



07

29r13^{vv}

R₁ -

ctt

$$4^{\circ} \frac{49}{227}$$



<36632806890014

<36632806890014

Bayer. Staatsbibliothek

S

GRIECHISCH-DEUTSCHES

SCHUL- UND HANDWÖRTERBUCH

VON

D^R. WILHELM GEMOLL

GYMNASIALDIREKTOR.

WIEN.
F. TEMPSKY.



1908.

LEIPZIG.
G. FREYTAG
G. M. B. H.

9. p. 115

Alle Rechte, einschließlich des Übersetzungsrechtes, vorbehalten.



Vorwort.

Ein Buch, das nicht durch sich für sich selbst spricht, ist schlecht und die beste Vorrede nützt ihm nichts; so könnten denn nach meinem Ermessen allen Büchern, die bestimmt sind, von Anfang bis zum Schluß gelesen zu werden, die Vorreden fehlen. Anders steht es bei einem Wörterbuch. Der Verfasser eines solchen Werkes entspricht nicht nur seinem subjektiven Verlangen, wenn er durch ein Vorwort zwischen sich und dem Leser einen Kontakt herzustellen sucht, sondern er erscheint mir geradezu verpflichtet, die Benützer — denn auf Leser kann er nicht rechnen — über den Umfang seiner Arbeit zu unterrichten und genau das Ziel abzustechen, das er zu erreichen bemüht war. Verfasser von Wörterbüchern müssen eben gleich im Vorwort offen bekennen, was sie in ihrem Werke bieten und was der Benützer von ihnen zu erwarten hat; der Kritik liegt die Aufgabe ob zu untersuchen, ob der Autor auch wirklich sein Ziel erreicht hat.

Mit dem vorliegenden Wörterbuch glaubt der Verfasser zunächst einem sich immer mehr und besonders jetzt stark geltend machenden Bedürfnis entgegenzukommen.

Unsere großen griechischen Lexika sind durch die Art, wie sie den Sprachschatz behandeln, ferner dadurch, daß sie infolge ihrer Entstehungszeit die neuen Funde nicht berücksichtigen, nach einmütigem Urteil veraltet. Doch selbst vorausgesetzt, wir hätten ein großes, dem augenblicklichen Stande des Wissens in jeder Hinsicht entsprechendes griechisches Wörterbuch — und in einigen Jahren wird dies ja wohl der Fall sein —, so wird noch immer der hohe Anschaffungspreis viele vom Ankaufe eines derartigen Wörterbuches abhalten. Es ist also ein griechisch-deutsches Handwörterbuch gewiß existenzberechtigt.

Doch auch unsere Schulwörterbücher reichen für die immer weitere Kreise ziehenden Schulbedürfnisse nicht aus, wenn sie auch andrerseits in bezug auf Darbietung des Sprachmaterials sowohl inhaltlich wie formell eine in jeder Beziehung erfreuliche, ja staunenswerte Höhe der Vervollkommnung erreicht haben.

Durchmustert man nämlich die im gesamten deutschen Sprachgebiet erschienenen griechischen Autoren, so zeigt sich, daß unsere Schulwörterbücher immer nur den Bedürfnissen eines bestimmten Gebietes, nicht dem allgemein sich erhellenden Lektüremöglichkeiten gerecht werden. Hierzu kommt, daß

beim schriftlichen Maturitätsexamen der Kreis der Schriftsteller sich auch immer mehr erweitert. Eine nähere Prüfung ergibt nun, daß sowohl in Deutschland wie in Österreich überall gelesen werden: Xenophon, Anabasis; Herodot, mit Vorliebe der Teil, der von den Perserkriegen handelt; Demosthenes, die drei olynthischen, die drei philippischen Reden, die Rede über den Frieden, die über die Angelegenheiten auf dem Chersones; Thukydides (nur in Bayern und Österreich nicht obligatorisch); Plato (Apologie und Kriton); Homer, Odyssee und Ilias; Sophokles, alle Stücke mit Ausnahme der Trachinierinnen;

daß häufig gelesen werden: Xenophon, Memorabilien und Hellenika; Lysias, am häufigsten die Rede gegen Erasthenes; Demosthenes, Kranzrede; Plato, Phädon, Gorgias, Protagoras, Laches, Euthyphron; Neues Testament;

daß seltener, aber doch auch gelesen werden: Arrian, Anabasis; Plato, Politika (besonders in der Ausgabe von Noble), Symposium, Charmides, Lysis; Euripides, Taurische Iphigenia, Medea, Hippolytos, Alkestis, Phönissien Bakchen, Hekabe; Lukian (Charon, Traum, Prometheus, Timon); Pintarch, Biographien (Themistokles, Aristides, Perikles, Agis, Kleomenes, Brutus, Ti. und G. Gracchus, Alexander); Isokrates (in Bayern 1—5, 7—9, 12); Lykurgos (gegen Leokrates); Lyriker, nach den vorhandenen Auswahlen (z. B. Biese, Buchholz); Äschylos, Prometheus, Perser, Agamemnon; Aristoteles, *roletria* *dyvaiov*; Aristophanes (z. B. Wolken); Xenophon, Kyropädia.

Außerdem findet eine Anzahl von Chrestomathien Verwendung, nämlich: das Quellenbuch von Baumeister (Elsä), die Anthologie aus griechischen Prosaikern von Kraut und Bösch (Würtemberg), die Eclogae von Stadtmüller, die Auswahl aus griechischen Klassikern von Draheim, das Florilegium Afrinam und endlich das Lesebuch von Wilmowitz-Möllendorf.

Um nun jedem Bedürfnisse zu genügen, sind nicht bloß einzelne, sondern sämtliche Schriften der im vorstehenden erwähnten griechischen Schriftsteller (mit wenigen Ausnahmen, wie Briefe Platos, Fragmente der Tragiker und Komiker, Anthologie), ferner alle zehn Redner, alle Lyriker, darunter auch Bakchylides und Timotheos, herangezogen, sowie auch die griechischen Wörter bei lateinischen Schriftstellern, namentlich Cicero, über welche die

Schüler bisher im lateinischen und griechischen Lexikon meist vergebens Auskunft suchten, berücksichtigt sind.

So bietet denn das Lexikon den Wortschatz folgender Autoren: Aeschyles, Aristophanes, Aristoteles, Arrian, Demosthenes, Euripides, Herodot, Hesiod, Homer, Isaeos, Isokrates, Lukian, Lysias, Novum Testamentum, Pindar, Plato, Plutarch, Polybios, Sophokles, Thukydides, Theokrit, Timotheos, Xenophon.

Der Wortschatz all dieser Autoren ist nach Art der gangbaren Scholwörterbücher behandelt; indem das vorliegende Buch sich alle Erfahrungen und Vorteile dieser sunutze macht und überdies das von diesen berücksichtigte Wortmaterial für die weitgehendsten Bedürfnisse erweitert, will es als naturgemäße Fortsetzung dieser verdienatlichen Werke angesehen werden.

So bietet denn der Verfasser, wie er hofft, in bezug auf Formenangaben, in Berücksichtigung der Eigennamen und der Sacherklärung all das, was man von einem modernen Scholwörterbuch mit Fug und Recht verlangen kann. Auf die Gliederung und Übersichtlichkeit wurde gleichfalls die größte Sorgfalt verwendet; die Etymologie ist, soweit es mit der Gesamtanlage des Buches vereinbar war, berücksichtigt, ein besonderes Gewicht wurde auf die im Schulbetrieb so wichtige innere Etymologie (vgl. H. Uhle, Verhandlungen der 40. Philologenversammlung zu Görlitz, S. 127 ff. und „Neue Jahrbücher für das klassische Altertum“, II. Abt., XVIII. Band, S. 272 ff.) gelegt; denn sie bringt jedes Wort in Verbindung mit seinen Stammverwandten und erleichtert das Verständnis und somit das Lernen.

Ferner wurden, wo es dem Autor besonders wegen der schwierigen Auffassung nötig erschien, auch Übersetzungen einzelner Stellen geboten und damit dem richtigen Verständnis der Schriftsteller vorgearbeitet.

Hofft so der Verfasser, daß sein Werk als Scholwörterbuch ein in jeder Hinsicht ausreichender und zuverlässiger Berater sein wird, so ist er andererseits wegen des reichen in seinem Werke verarbeiteten

Sprachgutes überzeugt, auch über die Bedürfnisse der Schule hinaus wirken zu können.

Denn durch die vollständige Berücksichtigung der Redner wird das Wörterbuch auch dem Juristen bei Proseminar- und Seminarübungen in der Jetztzeit schon an allen Universitäten betriebenen Rechtsgeschichte und Papyrskunde ein Führer sein.

Endlich ist es durch den reicheren Wortschatz möglich geworden, daß Gebildete überhaupt und besonders die Lehrer höherer Schulen, vorausgesetzt, daß sie ihre Studien nicht allzu entlegenen Schriftstellern zuwenden, dieses Wörterbuch als Handwörterbuch benutzen. Wenn aber der Lehrer in dem Buche, das auch in der Hand seiner Schüler ist, zu Hause ist, so fördert dies sicher den Unterricht.

Der Lehrer also, der von Haus aus seine Schüler auf eine kleine Zahl von Autoren beschränken will, wird mit den vorhandenen Scholwörterbüchern sicherlich weiterhin klaglos sein Auskommen finden; wer jedoch einen größeren Spielraum in der Schullektüre liebt, ferner auch seinen Schülern in der Privatlektüre einen reicheren Schatz griechischer Lektüre erschließt, endlich gern in den Händen der Schüler ein Buch sieht, das er selbst benutzt und das sie unter Umständen auch im späteren Leben benutzen können, der wird hoffentlich durch vorliegendes Wörterbuch auf seine Rechnung kommen.

Bei der Korrektur hat sich der Verfasser der Mithilfe des Herrn Prof. Dr. Florian Weigel in Wien erfreut; bei Aufstellung des Druckfehlerverzeichnisses haben ihn von Kollegen die Herren Prof. Abicht, Prof. Centner, Oberl. Mühlchen und Oberl. Dr. Mau unterstützt. Herrn Prof. Dr. Karl Prins in Wien verdankt der Autor vielfache Anregung hinsichtlich des Planes und der Gliederung des ganzen Werkes wie auch einzelner Artikel. Allen sei auch an dieser Stelle herzlichst gedankt.

Demgleichen ist es ihm eine angenehme Pflicht, für die splendide Ausstattung und den schönen Druck der Verlagsbuchhandlung F. Tempsky-Wien — G. Freytag-Leipzig und der Hof- und Universitäts-Buchdruckerei Adolf Holzhausen in Wien den ergebensten Dank abzustatten.

Liegnitz.

Wilhelm Gemoll.

Verzeichnis der Abkürzungen.

I. Autornamen: *A* = Aeschylos, *Ar* = Aristophanes, *Arist* = Aristoteles, *Arr* = Arrianos, *D* = Demosthenes, *E* = Euripides, *H* = Homeros, *Her* = Herodotos, *Hea* = Hesiodos, *Isae* = Isaeos, *Isocr* = Isokrates, *L* = Lukianos, *Lys* = Lysias, *NT* = Novum Testamentum, *Or* = Oratores, *P* = Pindaros, *Pl* = Plato, *Plut* = Plutarchos, *Polyb* = Polybios, *S* = Sophokles, *Th* = Thukydides, *Theoc* = Theokritos, *Timoth* = Timotheos, *Verg* = Vergilius, *X* = Xenophon.

Des weiteren: *A Ag. Cho. Pers. Eum. Suppl. Sept.* = Aeschylos, Agamemno, Choephoroe, Persae, Eumenides, Supplicus, Septem; *E Rhos.* = Euripides, Rhesos; *H Il., Od.* = Homeros, Ilias, Odyssea. (Die einzelnen Bücher der *Il.* durch die großen, die kleinen Buchstaben des griech. Alphabets genählt.) *NT Apoc.* = Nov. Test., Apokalypsis; *P Nem.* = Pindaros, Nemea; *S Phil. Ant. Ai. El.* = Sophokles, Philoktetes, Antigone, Aias, Elektra; *X An. Hell. Mem. Cyr.* = Xenophon, Anabasis, Hellenika, Memorabilia, Cyropaedia.

II. Besondere Abkürzungen:

* nicht belegte Form

abl (*ativus*)
abs (olnt)
acc (*usativus*)
acc (*usativus*) *c* (*um*) *inf* (*itivus*)
act (*ivum*)
adj (*ectivum*)
adv (*er* *ivus*)
kol (isch)
ahd. = althochdeutsch
ai. = altindisch
air. = altirisch
alb (anesisch)
albulg (arisch)
altpers (isch)
altpr (eussisch)
altal (avisch)
anord. = altnordisch
aor (*istus*)
aor (*istus*) *mixt* (*us*)
arm (kisch)
att (isch)
augm (*entum*)
aw. = awestisch
Bed (sutung)
bes (onders)
Bez (iehung)
bnk (olisch)
hw. = beziehungsweise
cf. = *coniunctivus*
comp (*arativus*)
conj (*unctio*)
cop (*ulativum*)
dat (*ivus*)
def (*ectivum*)
d (er)
demin (*utivum*)

demonstr (*ativum*)
d. h. = das heißt
dep (*onens*)
d. m. = *deponens medium*
d. p. = *deponens passivum*
 dialekt (isch)
dor. = dorisches
du (*alis*)
 eig (entlich)
 Einw (ohne)
 engl (isch)
 enklit (isch)
 ep (isch)
 erg (anze)
 etw (an)
 F. = Formen
fem (*inivum*)
 Fl (uß)
frequent (*ativum*)
ful (*urum*)
 Gem (ahl)
gen (*itivus*)
got (isch)
 griech (isch)
 hebr (kisch)
 Ha, Hss. = Hand-
 * schrift (en)
imp (*erativus*)
imper (*onale*)
impf. = *imperfectum*
ind (*icativus*)
indecl (*inabile*)
inf (*initivus*)
inshes (ondere)
intens (*ivum*)
interj (*ectio*)
in tm (*esi*)
intr (*ansitivum*)

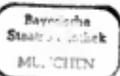
ion (isch)
j (etzt)
jem (and), *jmds.* = jemandes
 Jh. = Jahrhundert
 Kön (ig)
 Konj (ector)
 konkr (etum)
 korrel (ativum)
 La. = Lesart
lat (ainisch)
 losb (isch)
 lit (anisch)
 M (utter)
masc (*ulivum*)
medi (*um*)
metaph (*orisch*)
meton (*ymisch*)
 mhd. = mittelhochdeutsch
 Nbf = Nebenform
neutr (*um*)
 nhd. = neuhochdeutsch
nom (*inativus*)
n (*omen*) *pr* (*oprium*)
 occas (onell)
 od (er)
opt (*ativus*)
or (*atio*) *obl* (*igua*)
pass (*ivum*)
patron (*ymicum*)
 pers (isch)
pl (*uralis*)
plupf. = *plusquamperfectum*
 poet (isch)
pf. = *perfectum*
pr (*accens*)

praep (*ositio*)
priv (*ativum*)
pron (*omen*)
proth (*eticum*)
pt. = *participium*
rel (*ativum*)
 röm (isch)
 s (inhe)
 S (ohn)
sc. = *scilicet* (nämlich)
sg. = *singularis*
 slav (isch)
sp. = spätgriechisch
spart (*anisch*)
 st (att)
 St (adt), *seiten* = Stamm
subst (*antivum*)
 südl (isch)
sup (*erlativus*)
 T (ochter)
tr. od. trans. = *transitivum*
 u (nd)
 u. a. = und andere
 u. ä. = und ähnliche
 übertr (aupt)
 übertr (agen)
 numbr (isch)
 usw. = und so weiter
 u. zw. = und zwar
 v (on)
 V (ater)
 vgl. = vergleiche
 voca (*tivus*)
 W (urzel)
 z. B. = zum Beispiel
 zerd (chnt)
 zuzg. = zusammenge-
 zogen.

Im gleichen Verlage erschienen nachstehende Schulwörterbücher:

- Stowasser, J. M.** Lateinisch-Deutsches Schulwörterbuch. gr. 4^o. Zweite, verbesserte und mit Nachträgen versehene Auflage. 2. Abdruck. 1905. XX und 1104 Seiten. Preis gebd. in Hllfr. 11 M.
- Um die Prüfung dieses anerkannten Lehrmittels zu erleichtern, stelle ich es den Herren Direktoren und Lehrern zu billigeren Lohnkosten zu dem Verlagspreise von 6 M. 50 Pf. portofrei zur Verfügung, wenn der direkten Bestellung der einfacheren Verbebung halber der Betrag befreitigt wird.
- Cäsar.** Prammers Schulwörterbuch zu Cäsars Bellum Gallicum. Bearbeitet von Dr. Ant. Polaschek. Vierte Auflage. Mit 61 Abbildungen und Karten. 1906. VIII und 240 Seiten. Preis gebd. 2 M.
- Cornelius Nepos.** Schulwörterbuch zu A. Weidners Cornelius Nepos von Dr. A. Weidner. Zweite Auflage. Bearbeitet von Joh. Schmidt. Mit 85 Abbildungen. 1898. VI und 192 Seiten. Preis gebd. 2 M.
- Curtius Rufus.** Schulwörterbuch zu Max C. P. Schmidts Q. Curti Rufi historiae Alexandri Magni von Max C. P. Schmidt. 1887. VI und 169 Seiten. Preis geh. 1 M. 40 Pf.
- Ovid.** Wörterverzeichnis zu Heinrich Stephaus Sedlmayers ausgewählten Gedichten des P. Ovidius Naso von Dr. Hugo Jureuka. 1902. IV und 163 Seiten. Preis gebd. 1 M. 50 Pf.
- Schulwörterbuch zu H. St. Sedlmayers ausgewählten Gedichten des P. Ovidius Naso. Von Dr. H. Jureuka. 3. umgearbeitete und verbesserte Auflage. Mit 52 Abbildungen. 1906. VI und 178 Seiten. Preis gebd. 2 M.
- Tacitus.** Schulwörterbuch zur Germania des Tacitus von Dr. Ed. Wolff. Mit 33 Abbildungen und einer Karte. 1886. IV und 103 Seiten. Preis geh. 80 Pf.
- Homer.** Wörterverzeichnis zu Homeri Iliadis A—Δ. Nach der Reihenfolge der Verse geordnet von Dr. August Scheindler. Fünfte berichtigte Auflage. 1903. X und 85 Seiten. Preis steif geh. 80 Pf.
- Schulwörterbuch zu Homers Ilias und Odyssee. Von Dr. Chr. Harder. Mit 2 Karten und 95 Abbildungen. 1900. XXVI und 340 Seiten. Preis gebd. 4 M.
- Xenophon.** Schulwörterbuch zu Xenophons Anabasis, Hellenika und Memorabilien. Von Dr. W. Gemoll. Mit 89 Textabbildungen, 2 Farbendrucktafeln und 2 Karten. 1901. VIII und 340 Seiten. Preis gebd. 4 M.

Alle diese Schulwörterbücher sind von bedeutenden Fachmännern gearbeitet; die Spezialwörterbücher berücksichtigen durchwegs Schriftsteller, bei deren Lektüre nach dem Urteil maßgebender Schulmänner sei es wegen der Stufe auf der die Lektüre betrieben wird, sei es wegen der sachlichen Schwierigkeiten der Gebrauch von Gesamtwörterbüchern nicht zu empfehlen ist. Durch reiche Übersetzungshilfen und Bemerkungen sachlichen Inhaltes wird das Verständnis der Autoren gefördert, die zahlreichen Abbildungen, die nach den besten Originalen verfertigt wurden, unterstützen aufs beste den Text.



A.

A α (*άλφα*) erster Buchstabe des griech. Alphabets, ühert. Anfang, *ἔγω εἶμι τὸ Α καὶ τὸ Δ, ἢ ἀρχὴ καὶ τὸ τέλος, ὁ πρῶτος καὶ ὁ ἔσχατος NT*, a' als Zahlzeichen = 1, α = 1000.

ä Präfix. 1. *στερητικόν, privativum*, vor Vokalen *ἀν-*, lat. *in-*, deutsch un-, -los, -leer: *ἀ-βατος, ἀ-αἰός* (aus *ἀ-φαῖος*), *ἀν-αἴτος*. 2. *ἀφροιστικόν, copulativum*, urspr. *ἀ* (mit *ἀμα* verwenđt, si. *sa, sam* = *σύν, cum*), dann auch *ὄ*, drückt ein Zusammen-, Gleichsein oder eine Verstärkung aus: *ἀ-θρόος, ἀ-πας, ἀ-βρομος, ὄ-πατος*. 3. *ἐμφωνικόν, protheticum*, *ἀ*, *ὄ* rein lautlicher Vorschlag, oft aus Gründen der Euphonie: *ἀ-βλητός, ἀ-λείψα, ὄ-μίχλη*.

ä dor. = *ἡ* Artikel, **ä** dor. = *ἡ* *pron. rel.*, **ä** dor. = *ἡ*. **ä** ach: o! weh! zum Ausdruck von Bewunderung, Mitleid, Klagen, Unwillen, Hohn; bei *II* nur mit Vokativformen von *δριλέος*, bei Späteren auch doppelt gesetzt.

ä-άτος 2 (*ἀάω*) unversehrt, unverletztlich, gewaltig, *II. ὠ-ω, Od. ὠ-ω*.

ä-αγής 2 (*ἀ-αγής, ἀγναίω*) ep. unzerrechlich.

ääζω s. *άάω*.

ä-απτος 2 (*ἀπτος*) ep. unberührt, unberührbar, unnahbar.

Ἄαρών, *ὁ* indecl. Aaron, Bruder des Moses NT.

ä-άχητος 2 ep. = *ἀ-αχτος* (W. *αχ, ἔχων*, andere *ἀ πριτ. u. ἀν-αχτος*) nicht zu ertragen, unwiderstehlich, mit acc. der Bez.: *μῆτος ἄν Mt.*

ä-άτος 2 (aus **ä-ατος*), zsgz. **άτος**, ep. nagesättigt, unersättlich, *πῶς* in etwas.

ääw, äääζω (aus **äfääw* u. *äfääζω*, W. *rä* schädigen, vgl. *ώριάζω*) ep. 1. *act.* verletzen, in Unheil bringen, übert. *betören*, verblenden, verführen, *pass.* betört werden. 2. *med. s.* sich betören lassen, freveln, *σμηϕ* töricht handeln. *δ. ενά* betören, *ἀγῆ ἢ πάντως* ääw.

F. aor. act. äääw, zsgz. äää, med. äääσθην u. äääσθη, pass. äääσθην (Quantität *w = -*).

ääβä dor. = *ἡβη*.

Ἄβαι, *ων, αι* (*άβα* Ring *IIes*) St. in Phokis.

ä-βάκείω ep. nicht verstehen, nicht merken. Von

ä-βάκης 2 (*βάζω*) poet. nicht sprechend, ruhig, sanft. Dav.

ääβάκίζομαι d. m. poet. ruhig od. sanft sein.

ä-βάκισκος, *ων, ὁ* (*demin. v. άβάζ* Tafel) sp. Feld eines Mosaikfußbodens.

ä-βάκχυτος 2 (*βακχέω*) poet. nicht eingeweiht (in die hachischen Mysterien).

Ἄβαντες, *ων, οι* älteste Einw. Euboias. — **Ἄβαντις**, *ἡ* Enhoia.

ä-βάπτιστος 2 (*βάπτίζω*) poet. nicht eingetaucht, nicht untergehend.

Ἄβαρβαρήν, *ης, ἡ* (*βάρβαρος* Schlamm) eine Quellnymphe.

ä-βάρης 2 (*βάρος*) nicht schwer, leicht, nicht lästig NT.

Ἄβανίς, *ιδος, ἡ* Vorgebirge bei Lampakos in Kleinasien.

ä-βασάνιστος 2 (*βασανίζω*) ununtersucht, nageprüft. — *adv.* -**ίστως**.

ä-βασίλευτος 2 (*βασίλειω*) unberrscht, behängig.

ä-βάστακτος 2 (*βαστάζω*) sp. nnerträglich.

ä-βάτος 2 (*βαίνω*) 1. unbetreten, unbestiegen (von einem Pferd), übert. rein, keusch, *ψυχῆ*. 2. unbetrethar, unzugänglich, unpassierhar (von einem Fluß), *τὸ άβασ* geweihter Ort.

ä-βαχχίωτος 2 (*βακχέω*) poet. hachischer Begeisterung unkundig.

ääβä (aram. *äbä*, hebr. *äb*) Vater NT.

Ἄβδηρα, *ων*, *ρά* griechische Kolonie in Thrakien. — **Ἄβδηρίτης**, *ων, ὁ* Einw. — **Ἄβδηρτικῶς** 3 abderitisch = töricht.

ä-βέβατος 2 unbeständig, *τὸ άβέβαιον* Unbeständigkeit, *ἐξ άβέβαιου* von einem unsichern Boden aus, auf unsicherem Boden.

ä-βέβηλος 2 (*βαίνω*) ep. unthetrethar, heilig.

ä-βέλτεία, *ας, ἡ* Einfalt, Dummheit. Von

ä-βέλτερος 3 (*βέλτερος = βελτίων*) einfältig, dumm, *sup. άβελτερώτατος*.

ä-βίστος 2 (*βιάζομαι*) nicht gezwungen. — *adv.* -**ίστως**.

Ἄβιληνή, *ἡ* Gehiet v. Ahila in Koilesyrien NT.

Ἄβιοι, *ων*, of skythischer Volksstamm in Thrakien, später in Asien.

ä-βιος 2 1. nicht lehenswert, unerträglich. 2 ohne Lebensunterhalt, unbesittelt.

ä-βίωτος 2 (*βίωω*) nicht lehenswert, unerträglich, *άβ, άβιωτων είναι*. — *adv.* -**ώτως** z. B. *έχων, άναρεθρας* keine Lust zum Leben haben.

ääβääβεια, *ας, ἡ* sp. Unversehrtheit, Unschuld. Von **ä-βääβής** 2 (W. *βääβ, βääβω*) 1. *pass.* unverletzt, unverletzlich. 2. *act.* nicht verletzend, unschädlich. — *adv.* -**ώς** ohne Schaden zu tun, ohne Sch. zu leiden.

ä-βλαβίη, *ης, ἡ* ion. = *ääβääβεια*.

ä-βλής, *ήτος (βällω)* ep. nicht entsandt, noch neu, *lös*.

ä-βλητος 2 (*βällω*) ep. ungetroffen.

ä-βληχρός 3 (*αι, glüxati* nie erschöpft) ep. zart schwach, sanft, *νόσος* schlechend.

ä-βοθήητος 2 (*βοθῆω*) sp. hilflos, unrettbar.

ä-βοητί, dor. **άβοατί**, *adv.* (*βοή*) ohne Geschrei.

ä-βολος 2 (*βällω*) der die Zähne noch nicht gewechselt hat, *πώλος*.

Ἄβοριγίνας, *ων*, of Ureinwohner in Latium.

ääβös 3 dor. = *ἡβös* reif.

ἀ-βουκόλητος 2 (βουκόλεος) poet. nicht benutzlich, vernachlässigt.
 ἀβουλέω (ἀβουλέω) nicht wollen.
 ἀ-βούλητος 2 (βούλημος) 1. nicht gewollt, unerwünscht. 2. nicht wollend, ungern.
 ἀβουλίαι, ας, ἡ Mangel an gutem Rat. a. Ratlosigkeit. b. Unbesonnenheit. Von
 ἀ-βουλος 2 (βουλή) libel beraten, unüberlegt, unbekümmert, τῶν ἰσθ. — adv. -οὐλως, sup. ἀβουλότατα.
 ἀ-βούτης, ου, ὁ (βουός) ep. der keine Rinder besitzt, arm.
 ἄβρα, ας, ἡ (ἀβράς) sp. Lieblingsklavin, Zofe.
 ἄβρααμ, ὁ Abraham NT.
 ἄβρα-δάταξ, ου u. α, ὁ (von Ahura geschenkt) Kön. der Susier.
 ἀ-βριθής 2 (βριθεύω) poet. ohne Wucht, leicht.
 ἀ-βριξέ adv. (βριξέω) schlaflos, wach *E. Rhos. 730* Konj.
 ἀβρο- (ἀβρός) in Zusammensetzungen = weichlich.
 ἀβρο-βάτης, ου, ὁ (βραίνω) poet. weichlich schreitend.
 ἀβρο-βίος 2 poet. weichlich lebend.
 ἀβρο-γος 2 poet. weichlich od. weihisch klagend.
 ἀβρο-δίαίτος 2 (δίαίτος) weichlich od. äppig lebend, τὸ ἀβροδίαίτων Verweichlichung.
 ἄβροξέλιμος, ου, ὁ Dolmetscher des Seuthes.
 ἄβρο-κόμας, α, ὁ (pers. kama Wunsch, Wille) Satrap in Phoinikien.
 ἀβρο-κόμης, ου, ὁ (κόμη) poet. äppig belaubt.
 ἀ-βρομος 2 (βρόμω) ep. laut lärmend.
 ἀβρο-πενθής 2 (πενθεύω) poet. weichlich klagend, Jammerseelig.
 ἀβρο-πηνος 2 (πηνίον) fein gewoben *A. Ag. 690* Konj.
 ἀβρο-πλουτος 2 poet. äppig reich.
 ἀβρός 3 1. weich, zart, angenehm, ἄβρο παθεῖν, ἄβρον σώμα. 2. weichlich, äppig, schweizerisch, ἀβροτάτοι ἀνδρες. — adv. -ως u. neutr. ἀβρόν zierlich. Dav.
 ἀβροσύνη, ης, ἡ poet. Üppigkeit.
 ἀβροτάζω (vgl. ἐμβροτον, ἀμροτάω) ep. verfehlen, nur cf. aor. 1 act. ἀβροτάζουσα, τινός.
 ἀβρότης, ητος, ἡ (ἀβρός) Üppigkeit, Weichlichkeit.
 ἀ-βροτος 3 u. 2 ep. unsterblich, heilig.
 ἀβρο-χίτων, ανος poet. mit weichen Decken versehen, weichgepolstert.
 ἀ-βροχος 2 (βρέχω) poet. unbenetzt, ohne Regen, wasserleer.
 ἀβρόνω (ἀβρός) putzen; med. großtun, τινί mit etw.
 ἀ-βρωτος 2 poet. nicht zu essen, ungenießbar.
 Ἄβυδος, ου, ἡ St. am asiatischen Ufer des Hellesponts, Sestos gegenüber, j. Ruinen auf Kap Ngara beim Dorf Avido, Ἄβυδοθεν von A. her, Ἄβυδοθί in A. — Ἄβυδηνός, ου, ὁ Einw. — ἡ Ἄβυδηνή Gebiet von A.
 ἀ-βυσσος 2 unergründlich, grundlos, übertr. πλοστος, subtr. ἡ (sc. χώρα) Abgrund, Stätte der Toten und der Verdammten NT, Abgrund der Unendlichkeit.
 ἀγα- (vgl. lit. u. hinter) eig. über, auf, in Zusammen- setzungen = sehr.
 ἄγᾶ, ἡ dor. = ἀγα.
 ἀγάσθαι u. ἀγάσθαι a. ἀγάσθαι.

ἀγαγεῖν s. ἀγα.
 ἀγάζω nur *A. Suppl. 1062*, nicht unwillig aufneh- men, sonst med. verehren (vgl. ἀγαμαί).
 Ἄγαθ-αρχος, ου, ὁ Admiral der Syrakusaner 431.
 Ἄγα-θεος dor. = ἄθεός.
 Ἄγαθή, ης, ἡ St. in Südgallien.
 Ἄγαθινος, ου, ὁ korinthischer Admiral.
 ἀγαθίς, ιδος, ἡ sp. Knäuel.
 ἀγαθο-εὐδής 2 (εὐδός) dem Guten ähnlich, scheinbar gut.
 ἀγαθοεργέω (ἀγαθοεργέω v. ἀγαθο-εργός, W. ἔργω, ἔργον) gut handeln, wohlthun, aba. und τινά NT.
 ἀγαθοεργίη, ης, ἡ ion. verdienstliche Tat. Von ἀγαθο-εργός, ου, οἱ (W. ἔργω) eig. die Gutes Tuen- den, die 5 ältesten Ritter bei den Spartauern, als Gesandte verwendet.
 Ἄγαθο-κλήξ, ου, ὁ 1. Tyrann v. Syrakus 517—509 v. Chr. 2. sonstiger Eigennamen.
 ἀγαθοποιέω -εὐς rechthandeln, τινί jem. wohlthun. NT.
 ἀγαθοποιία, ιδος, ἡ Sals Rechthandlung NT. Von ἀγαθο-ποιός 2 (ποιέω) recht handelnd, rechtschaffen NT.
 ἄγαθός 3 (aus *ἀαθός durch volksetymologischen Anschluß an ἀγα, vgl. got. gods, nhd. gut)

tüchtig, gut, edel, trefflich.

1. von Personen: tapfer, tüchtig.

2. von Sachen: gut, vorteilhaft, heilsam.

1. mit acc. d. Bez., βούρ, εἰς, περί, πρός, παρά τι, ἐν τινί, τινί, κ. B. πολέμῳ, ἰνφ.; ἀγαθὸν (mit Kraus) mein Lieder, Bester, καλὸς κἀγαθὸς Ehrenmann, Patriot, Aristokrat. 2. neutr. οὐκ ἀγαθὸν πολε- κοφανῆ II, glückverkendend ὄναρ, fruchtbar κίον, mit gen. für, gegen, zu etwas, ἀγαθὸν (mit und ohne Kopula) mit folg. ἰνφ. oder acc. c. ἰνφ.: es ist gut, nützlich, das; dafür auch die persönliche Kon- struktion. — subtr. τὸ ἀγαθὸν Gut, Wohltat, Ge- fälligkeit, ἐπ' ἀγαθῷ in guter Absicht, ἀγαθὸν ἐργά- σεσθαι Gutes stiften, d. εὐχρίσεσθαι Gnade finden, d. τι ποιεῖν τινά. — plur. Güter, Vorteile, Tugenden; ἀγαθὸν φρονεῖν: a. verständig sein. b. wohl- wollend gesinnt sein, es gut meinen. — ἀγαθοὶ st. οἱ ἀγαθοὶ usw.

ἀγαθοουργέω s. ἀγαθοεργέω.

Ἄγαθουροί, ου, οἱ skythisches Volk.

Ἄγαθων, ανος, ὁ athen. Dichter nm 416 v. Chr.

ἀγαθωσύνη, ης, ἡ (ἀγαθός) Güte, Rechtschaffenheit NT.

ἀγαίομαι (aus *ἀγάσσομαι, vgl. ἀγαμαί) ion. staunen, empört sein über etw. (τί), τινί zürnen, übelwollen.

ἀγα-κλής 2 (κλέος) ep. dessen Ruhm vorzüglich ist, ruhmreich, hochgepriesen.

ἀγα-κλειτός 3 ep. sehr gepriesen.

ἀγα-κλυτός 3 (κλέω) ep. hochherabmüt, prächtig.

ἀγα-κτιμέω 3 (W. κτίζω) poet. schön gobaut.

ἀ-γάλακτος 2 (γάλα) poet. (der Milch) entwöhnt.

ἀγαλλίασις, εως, ἡ Frohlocken, Jubel NT.

ἀγαλλιάω (ἀγαλλίωμαι), nur ἡγαλλίωσαν Lucos I, 47 u. ἡγαλλίωσαν Apoc. 19, 7; sonst med., aor. ἡγαλλίω- σάμεν, daneben ἡγαλλιάσθην, jauchzen, jubeln, sich freuen, ἐπὶ τινί od. ἐπὶ NT.

ἀγαλλίς, ιδος, ἡ (aus *ἀγα-γαλλίς zu γαλήνη) ep. Schwertlilie.

ἀγάλλω (aus *ἀγάλλω, *ἀγα-γάλλω, vgl. γάλλω) 1. *act.* sich freuen, verberrlichen, feiern. 2. *med.* (nur *pr.* und *impf.*) glänzen, geschmückt sein, prunken, stolz sein auf etw., *τινί, ἐνί τινι, τινός*, mit *pt.* Dav.

ἀγάλμα, *ατος*, τό 1. Bohmuokstook, Prachtstück. 2. Bildsäule, Götterbild. *Demin. dav.*

ἀγάλματιον, *ου, τό* sp. Statuette.

ἀγάλματο-ποιός, *ου, ό* (ἀγάλμα u. ποιέω) Bildhauer.

ἀγάματ (aus *ἀγαμασις zu ἀγα-, über-, hochschätzen) 1. anstaunen, bewundern, *τινί* od. *τί, τί πινός* u. *τινί* *δεν* *πινός*, *τινί* *έν* *πινός*, *αυτός* *ότι*, *σοσ* *διός* schätze an dir X, auch bloßer *gen.*, doppelter *gen.*, wobei *gen. canx.*, *τινί, ἐνί* *πιν* keine Freude an etw. haben. 2. mißgönnen, unwillig sein über etw., *τί, τινί* u. *inf.* F. *impf.* *ἀγάμων, aor.* *ἀγάμων, ep. fut.* *ἀγάσομαι* *αγ.* *aor.* *ή* *ἀγάσομαι* u. *-σομαι*, Nebenformen *ἀγάσασα, ἀγάσομαι, ἀγάσασα*.

Ἀγά-μειμων, *ατος, ό* (aus Ἀγα-μειμων v. μεμωμαι) Kön. von Mykenai. S. des Atreus, oberster Führer der Griechen vor Troja. — *adj.* Ἀγαμεμνονέος, *-ετος, -ιος* *β.* — Ἀγαμεμνονίδης, *ου, ό* S. des A. = Orestes.

ἀγάμένως *adv. pt. pr.* von *δραμα*, mit Verehrung, beifällig.

ἀγαμίω *δέν*, *ή* *sp.* Klage wegen Ehelosigkeit. Von *ἀ-γάμος* 2 unverheiratet, unvermählt, *γάμος* *αγ.* eine Ehe, die keine ist, Unglückssah S.

ἀγών (*acc. sing.* od. *instrum.* eines alten *fern.* auf *ά, άγν* ?) *adv.* sehr, zu sehr, auch *hei* *adj.* u. *subst.* mit dem Artikel, *ή* *δραν* *αγν*, *δσλ.* bei *adv.*, *όμως* *δραν*.

ἀγανάκτης (von *ἀγανάκτης, *δρα* u. *ἀν-δραγ* nicht ertragend, zu *δραγέω*) in großer Aufregung sein, unwillig, betrübt oder ärgerlich sein, *abs.* oder *τινί* über etw. od. *jem.*, *κατά, ἐπί, περί* *πινός, ἐνί* *πιν*, *διό* *τί* wegen etw., auch *ότι, ώς, εἰ, pt.* Dav. und

ἀγανάκτησις, *εως, ή* Unwille.

ἀγανάκτητικός *β* | leicht zornend, zu Unwillen ge-

ἀγανάκτητός *β* | leicht und

ἀγανάκτητός *β* Unmut erregend.

ἀγά-ννίφος 2 (aus *ἀγάννιφος, *ανείφω, νείφω) *ep.* schneereich, stark beschneit.

ἀγάνορετος *β* = *ἀγάνωα*.

ἀγάνος *β* (*ἀγα-γάνος, γάνος *Giana*) *ep.* freundlich, sanft, erfreuend, mild. — *adv.* *-ώα*.

ἀγανοφροσύνη, *ης, ή* *ep.* freundlicher Sinn, Milde.

Von

ἀγανόφρων, *ατος* (*φρονέω*) *ep.* freundlich gesinnt.

ἀγ-άνωα, *ατος* *dor.* = *ἀγάνωα*.

ἀγάσματ *ep.* = *δραμα*, II zerlehnt *ἀγάσασε, ἀγάσασε, ή* *γάσασε*.

ἀγαπάω u. *med.*, nur *pr.* u. *impf.*, *ep.* freundlich aufnehmen. Vgl.

ἀγάπῳ liebevoll aufnehmen, bewillkommen, daher 1. haben, schätzen *τινί* u. *τί, τί* *δενί* *πινός* vorlieben.

2. zufrieden sein, sich hegnügen mit etw., *τινί* *οσιργίαν*, mit folg. *ό, ότι* u. *εἰ, τινί*. Von

ἀγάπη, *ης, ή* (*δραμα*) Liebe, besondere christliche, in akt. u. *pass.* Sinne, *πρωήσεται* *ή* *ἀγάπη* die Liebe wird erkalten, *αί* *ἀγάπη* die christlichen Liebesmahle NT.

ἀγαπ-ήνω, *ατος* (*δραμα* u. *ἀντί*) *ep.* Männer bewertend, gastfreundlich.

ἀγάπησις, *εως, ή* (*δραμα*) das Liehen, Liebe, *πρός* u. *περί* *τινα*.

ἀγαπητικός *β* *ep.* *pr.* zur Liebe geneigt.

ἀγαπητός *β*, *adj. verb.* u. *δραμα*, 1. geliebt, lieb, Liebling, *ἀγαπητός* *έν* *καρδί* NT. 2. *ἀγαπητός* (*δέν*) *εἰ, δέν* man kann zufrieden sein. — *adv.* *-ώα* 1. in zufriedienstellender Weise 2. genügend, kaum.

ἀγά-ρρος 2 (*δέω*) *ep.* stark strömend.

Ἀγασίας, *ου, ό* Lochange aus Stymphalos.

ἀγάσσεσθαι, **ἀγάσ(σ)ασθαι** u. *δραμα*.

ἀγά-στονος 2 (*στένω*) *ep.* laut tosend.

ἀγαστός *β*, *adj. verb.* v. *δραμα*, bewundernswort.

ἀγάτός *β* *dor.* = *ἀγνήτος*.

Ἀγαυή, *ης, ή* T. des Kadmos, Mutter des Pentheus.

ἀγαυός *β* (aus *ἀ-γαυός vgl. *gaudeo*) *ep.* erlaucht, erhaben, trefflich.

ἀγαυρός *β* (*ἀγα-γαυρός, γαυρός) *ion.* prangend, stolz. — *adv.* *sup.* *ἀγαυρότατα* aufs prächtigste.

ἀγά-φθεγκτός 2 (*φθέγγω*) *poet.* stark tönend.

Ἀγβατανα, *ου, τό* *ion.* 1. = Ἐκβάτανα, St. in Medien.

2. St. in Syrien.

ἀγγαρεύω (*δραμα*) zum Botendienst aufziehen, requirieren, überh. zwingen, *τινί* *τί* *jem.* zu etw. NT.

ἀγγαρήσιον, *ου, τό*, *ion.* Einrichtung der reitenden Eilboten hei den Persern. Von

ἀγγάρος, *ου, ό*, *ion.* ἀγγαρήσιος, (*para* Wort) reitender Eilbote, übertr. *περ* Feuersignal.

ἀγγετον, *ου, τό*, *ion.* ἀγγήτιον, (*demin.* v. *άγγος*) Gefäß, Behälter.

ἀγγελία, *ας, ή*, *ion.* -ίη (*άγγελος*) Botschaft, Nachricht, *ἀγγελίαν* *πέμπεω*, *τινός* (*g. obj.*) Kunde über *jem.* *ep.*, *έν* *τίν* *πολιτείαν*.

ἀγγελιά-φόρος *ου, ό*, *ion.* ἀγγελιηφόρός, (*φέρω*) Botschaftsbringer, anmeldender Kammerdiener.

ἀγγελίης, *ου, ό*, *ep.* Nbf. von *άγγελος*, Bote.

ἀγγελιωτής, *ου, ό* *ep.* = dem vorigen.

ἀγγέλλω (*άγγελος*) Botschaft sagen, melden, verkünden, berichten, *τί, τινί* *τί* u. *πρός* *τινα, περί* *πινός*, mit *ότι, ώς*, *acc. c. inf.* od. *pt.*

F. *ful.* *άγγελῶ*, *ion.* *άγγέλω*, *aor.* *άγγελει*, *ion.* *άγγελλον*, *aor. pass.* *άγγελεθην* (*poet. aor.* 2 *άγγελεθην*). Dav.

ἀγγέλιμα, *ατος*, τό Verkündigung, Nachricht.

άγγελος, *ου, ό*, *ή* (*si. a. a. geras* Götterherbe, *pers. asparos*) 1. Bote, Botin, Abgesandter. 2. Nachricht.

3. guter od. böser Engel, auch Glauhens- od. Sendbote NT.

Άγγενιδᾶς, *α, ό* Ephor in Sparta 426.

Άγγήτιον, *τό* *ion.* = *άγγετον*.

Άγγίτης, *ου, ό* Fl. in Makedonien.

Άγγος, *ατος*, τό (*αγγελία*) *ep.* Gefäß, Kanne.

Άγγρος, *ου, ό* Fl. in Illyrien.

άγε, **άγετε** (*imp.* von *άγω*) wohlan!

άγερω (aus *ἀγέρω, vgl. lat. *grex*) zusammenbringen 1. *act.* a. von Personen: versammeln, laden. b. von Sachen: ein sammeln, *πολλά* *χρήματα*, hetteln, erbetteln. 2. *pass.* und *aor. med.* sich versammeln, übertr. *άγορεύω* *οί* *δέν* *έν* *σπιδέσων* *άγέρθη* er erhalte sich wieder H.

F. *aor. act.* *άγερω*, *pass.* *άγέρθη*, *ep.* 3 *pl.* *ήγέρθη* u. *άγέρθη*, *aor.* 2 *med.* *άγείσασθ* u. *άγείσασθ*, *inf.* *άγείσασθ*, *-έσασθ*, *sync.* *ήγερτο* u. *άγείσμενοι*, *pf.* *pass.* *άγείσμεθα*, 3 *pl.* *ήγερθ*, *άγείσασθ*.

ά-γείτων 2 *poet.* ohne Nachbar, verlassen von (*τινί*).

ἀγελαιοκομική — ἀγήροχα

ἀγελαιοκομική, ἡς ἢ (sc. τέχνη, κόμος, κομῶν) besorgen) Kunst, eine Herde zu pflegen, Viehzucht.
 ἀγελαιός 8 (ἀγέλη) zur Herde gehörig, eine H. bildend, ἐπιδῶς Zugfische, übertr. gemein.
 ἀγελαιοτροφία, ας, ἡ } (τροφός, τρέφω) Kunst, ἀγελαιοτροφική, ἡς, ἡ } eine Herde zu verpflegen.
 ἀ-γέλαστος 2 (γελάω) poet. 1. acf. nicht lachend, finster. 2. pass. unbelacht, nicht lächerlich. — adv. ἀγελαστί ohne Lachen.
 ἀγελεύει, ἡς, ἡ (ἀγω u. λέω) ep. die Heervolk führende, Beiwort der Athene (andere: von *leia* die Beutespendende).
 ἀγέλη, ἡς, ἡ (ἀγω) eig. die Getriebene 1. Herde, ἀγέλη-φι ep. dat. 2. übertr. Schar.
 ἀγελήδων adv. ep. herden-, scharenweise.
 ἀγέμεν ep. = ἀγεῖν.
 ἀγεμών, ἀγεμονεύω dor. = ἡγεμών, ἡγεμονεύω.
 ἀγεμ ep. = ἡγεμον u. ἀγεμνα.
 ἀγεναλόγητος 2 (γενεαλόγος v. γενεαλόγος, γενέω u. λέγω) eig. ohne Geschlechtsregister, dann von unbekannter Ahnhaft NT.
 ἀ-γένετος 2 (γένεσθαι) unhärtig, hartlos.
 ἀ-γένης 2 (W. γεν, γίνωμαι) ohne Ahnen, unehrl. niedrig NT.
 ἀ-γένητος 2 (γίνωμαι) 1. nicht eingetreten, ungeschehen, ἀγένητον ποιῶν. 2. ungeboren.
 ἀγένεια, ας, ἡ sp. Unmännlichkeit. Von
 ἀ-γεννήη 2 (γέννα) unedel, unadelig, gemein, übertr. unwürdig, niedrig, körperl.: unansehnlich. — adv. -ως kümmerlich.
 ἀ-γέννητος 2 (γεννάω) poet. 1. unzerzeugt, nicht geboren. 2. von niedriger Geburt.
 ἀγέομαι ion. Nhf. zu ἀγέομαι, ἀγέομαι dor. = ἡγέομαι.
 ἀ-γέραστος 2 (von *γεράσσω, γέρας) ep. ohne Ehrengeschenk, unbelohnt.
 ἀγέρασθαι, ἀγερθεν s. ἀγέροια.
 ἀγερμός, οὐ, ὁ sp. } (ἀγέροια) das Versammeln, Ver-
 ἀγερσις, ιος, ἡ ion. } sammlung.
 ἀγέρωχος 2 ep. mutvoll, wild, mit νίκη verbunden, etwa: ehrenreich, stolz.
 ἀ-γέυστος 2 1. (γέομαι) der nicht gekostet hat, unerfahren, πνός in etw. 2. (γεύω) ungekostet sp.
 ἀ-γεώργητος 2 sp. (γεωργός v. γεωργός, γείω u. W. ἄργη, ἐργάζομαι) nicht bekant.
 ἀγη, ἡς, ἡ (ἀγασμαι) 1. Verwunderung, Staunen, ἀγη-ῖται II. 2. Neid.
 ἀγή, ἡς, ἡ (ἀγῆσθαι) 1. das Zerbrochene, Bruchstück, ἀγῆ κοπῶν = κόπαι καταγῆται A. 2. das Zerbrechen.
 ἀγη ep. = ἄγη von ἀγῆσθαι.
 ἀγηγέροτο s. ἀγέροια.
 ἀγηλατώ, ἀγ- (von *ἀγηλάτης, ἀγος u. ἑλαίνω) poet. Fluchbeladene verhanuen, überhaupt verhanuen.
 ἀγημα, ατος, τό, dor. = ἄγημα (ἀγέομαι) auserlesene Abteilung im spart. Heere, dazgl. im makedon. Garde.
 ἀγηνοριή, ἡς, ἡ ep. Kühnheit, Übermut, pl. übermütige Gedanken. Von
 ἀγ-ήνωρ, ορος (ἀγαν u. ἀνίγω) ep. sehr mannhaft, mutvoll, stolz, übermütig, frech, θηρός ἀγίρωγος Übermut, oft von den Freiern. Von
 Ἀγ-ήνωρ, ορος, ὁ Κόν. von Phoinikien, V. des Kadmos. — Ἀγηνόριον, τό sein Tempel.
 ἀγήροχα s. ἀγείω.

ἀγήραντος — ἀγκίστρον

ἀ-γήραντος 2 (von *γηραίνω) sp. } 1. nicht alternd,
 ἀ-γήραος 2 } (γηρας) sp. } ewig jung. 2. un-
 ἀ-γήρωος 2 } } vergänglich, un-
 ἀ-γήρατος 2 (γηραίνω) } veränderlich.
 Ἀγησι-λαος, ον, ὁ 8. des Archidamos, lahm, aber ein tapferer Krieger, seit 899 König v. Sparta, zieht 896 nach Asien gegen die Perser, schlägt 894 bei Koroneia die Athener, Korinther u. Thebaner, 869 v. Epameinondas bei Mantinea geschlagen, 860 gestorben.
 Ἀγησι-πολις, ιδος, ὁ 8. des Pausanias.
 ἀγησι-χορος 2 dor. = ἡγησιχορος (ἡγεῖσθαι) chorführend.
 ἀγητός 8, adj. verb. v. ἀγέομαι, ep. bewundert, bewundernswert, herrlich, εἶδος an Gestalt.
 ἀγητωρ dor. = ἡγητωρ.
 ἀγιάζω (ἀγος) weihen, reinigen (nach dem Gesetz), heiligen (nach dem Evangelium) NT.
 Ἀγίας, ον, ὁ ein Stratage der 10000, aus Arkadien, von Tissaphernes gefangen und hingerichtet, bei seinem Tode 38 Jahre alt.
 ἀγιασμός, οὐ, ὁ (ἀγιάζω) Heiligung, das Geheiligtsein NT.
 ἀγίζω (ἀγος) poet. weihen.
 ἀγίνεω (Nhf. von ἀγω) ep. führen, herbeibringen; med. sich jem. zuführen lassen.
 F. inf. pr. ἀγίνεσθαι, impf. ἡγίνεον, ἀγίνεον, iterat. ἀγίνεσθον.
 ἄγιος 8 (ἀγίασαι aus *ἀγίζομαι scheuen) heilig, ehrwürdig, mit dem gen. der Gottheit. — τό ἄγιον, τό ἄγια das Heilige, Heiligum, τό ἄγια ἀγίων das Allerheiligste NT. — adv. -τως. Dav.
 ἀγιοτής, ἡρος, ἡ Heiligkeit NT.
 ἄγισ, ιδος, ἡ, acc. ἄγισ, Name mehrerer Könige von Sparta.
 ἀγιστεία, ας, ἡ Weihe, Heiligung. Von
 ἀγιστεύω (ἀγιάζω) 1. heiligen, weihen. 2. heilig sein, θωράν acc. ὁ Bez.
 ἀγισσύνη, ἡς, ἡ (ἀγός) Heiligung, Heiligkeit NT.
 ἀγκ- poet. u. d. m. = ἀνα-...
 ἀγκάζομαι ἰ. p. m. (ἀγκάζω) ep. auf oder in die Arme nehmen.
 ἀγκαθεν adv. (ἀγκάς) poet. mit den Armen.
 Ἀγκαίος, ον, ὁ Κόν. v. Arkadien, Argonaut.
 ἀγ-καλέω s. ἀνα-καλέω.
 ἀγκάλῃ, ἡς, ἡ (ἀγκάς) 1. der gekrümmte Arm, Ellbogen. 2. übertr. alles Umfassende (Meeresbuchten, Höhenzüge). 3. Elle NT.
 ἀγκάλίζομαι med. poet. umarmen. Von
 ἀγκάλις, ιδος, ἡ (ἀγκάλῃ) 1. der gekrümmte Arm, ἐν ἀγκάλῃσσι φίλοτες (vgl. unser „auf den Händen tragen“) ep. 2. Bündel, Armvoll, εἶδος sp.
 ἀγκάλισμα, ατος, τό (ἀγκάλισμα) sp. eig. das Umarmte, Geliebte.
 ἀγκalos, ον, ὁ (ἀγκάλῃ) ep. Reishütendel.
 ἀγκάς adv. (erklärt für locat. pl. ἀγκάσθαι = ἀγκάσαι „in den Armen“, vgl. ἀγκών) ep. in die Arme, in den Armen.
 ἀγκίστρον, ον, τό huk. kleine Angel. Von
 ἀγκίστρον, ον, τό (W. ἀγκ sich krümmen, vgl. ai. anṅi, ahd. anṅul) Haken 1. Angelhaken. 2. Haken an der Spindel. Dav.

- ἀγκιστρῶ etw. angelförmig machen.
 ἀγ-κλίνας s. ἀνα-κλίνα.
 ἀγ-κλαύσας s. ἀνα-κλαίει.
 ἀγκοίη, ης, ἡ (ἀγκών, ἀγκύς) ep. der gebogene Arm.
 ἀγ-κομίσσαι poet. = ἀνα-κομίσαι.
 ἀγκος, ους, τό (W. ἀγκ sich krümmen, lat. *ancus* Krummermrig) eig. Biegung, dann Bergschluht, Tal.
 Ἄγκος Μάκρος, ὁ τῆσ. König.
 ἀγ-κρημάσασα s. ἀνα-κρημάνω.
 ἀγ-κρίσις poet. = ἀνα-κρίσις.
 ἀγ-κρούω s. ἀνα-κρούω.
 ἀγκυλ-ένδετος ὁ poet. = ἀγκυλωτός.
 ἀγκύλη, ης, ἡ (ἀγκύλος) Krümmung 1. Handgelenk, ἀπ' ἀγκύλης ἴνασι (beim Kottabospiel). 2. Schlinge, bes. WurfSchlinge beim Speer (lat. *amentum*), daher der Speer selbst. 3. Spornsehne.
 ἀγκυλο-μήτης, ου, ὁ (ἀγκύλος u. μήτις) ep. dessen Anschläge krumm (binterlistig) sind, verschlagen.
 ἀγκυλό-πους 2 sp. krummbeinig, ἄφρος = *sella curvia*. Von
 ἀγκύλος ὁ (W. ἀγκ sich krümmen) ep. krumm, übertr. verwickelt.
 ἀγκυλό-τοξος 2 (τόξον) ep. mit krummem Bogen.
 ἀγκυλο-γελίης, ου, ὁ (γελίος) ep. krummschnäbelig.
 ἀγκυλο-χῆλης (χρηή) ep. krummklaug.
 ἀγκυλωδός (ἀγκύλος) krumm machen, krümmen. Dav. *adj. verb.*
 ἀγκυλωτός ὁ poet. mit der WurfSchlinge (ἀγκυλή) versehen, wurfbereit.
 ἀγκυρα, ας, ἡ (W. ἀγκ sich krümmen) Anker, ἐπ' ἀγκυρῶν vor Anker, ἀγκυρας ἀποκύπτει die Anker kappen.
 Ἄγκυρα, ἡ St. Phrygiens, später zu Galatien gehörig.
 ἀγκυρηβόλον, ου, τό (-βόλος von ἀγκυρα u. βόλλω) Ankerwurf, Ankerplatz.
 ἀγκυρίζω (ἀγκυρα) anbeken.
 ἀγκύριον, ου, τό (ἀγκυρα) Ankerchen, kleiner Anker.
 ἀγκυροχία, ας, ἡ (ἀγκυροχός, ἀγκυρα u. χία) das vor Anker Liegen.
 ἀγκών, ὄνος, ὁ (W. ἀγκ sich krümmen) 1. der gebogene Arm, Ellbogen. 2. Biegung, Krümmung, Vorsprung (bei einer Mauer od. einem Gebirge).
 ἀγλα-έθειρος 2 (ἀγλαός u. ἔθειρα) poet. mit glänzendem Haar.
 ἀγλαΐα, ας, ἡ ion.-ἴη (ἀγλάειος) Glanz, Pracht, prunkende Schönheit, festliche Freude, pl. Hoffart. Dav.
 ἀγλαΐω ep. mit Pracht ehren, τιμῆ τι jem. des Schmecken wegen etw. darreichen; *med.* prangen, ἐν τιμῆ sich ergötzen an, *ful.* ἀγλαΐεσθαι (la. *aglatēssā*). Dav.
 ἀγλάισμα, ατος, τό poet. Schmuck.
 ἀγλαό-δωρος 2 (ἀγλαός, δωρεῖός) ep. Herrliches schenkend.
 ἀγλαό-θρονος 2 poet. stolzerhend.
 ἀγλαό-καρπος 2 ep. fruchtprangend, μυλῆα.
 ἀγλαό-κωμος 2 (κώμος) poet. ein Gelage verherrlichend.
 ἀγλάδος ὁ, poet. auch 2 (ἀγλαός aus ἀγα-γλαός, vgl. ἀγλάειο) bell, glänzend, klar, föhig, herrlich, schön, ἀποσα, εὖχος, prunkend, τιμῆ mit etw. ep.
 ἀγλαο-τριαίνας, ου, ἡ, acc. -τριαίαν (τριαίνα) poet. durch den Dreisack ausgezeichnet.

- Άγλαυρος, ου, ἡ (zu ἀγλαός wie ἀγλαυρός zu ἀγλαός) T. des Kekrops, in Athen verehrt.
 ἀγλα-ώψι, απος, ὁ, ἡ (ἀγλαός u. ὤψι) poet. strahlend.
 ἀ-γλευκῆς 2 (γλευκός) ohne Süßigkeit.
 ἀ-γλωσσός 2 (γλωσσα) poet. ohne Zunge, ohne verständliche Sprache.
 ἀγμα, ατος, τό (od. ἄγμα 2, ἀγνίμη) Bruchstück.
 ἀγμός, ου, ὁ (ἀγνίμη) poet. jäher Abgang, Kluff.
 ἀ-γναμπτος 2 (γνάπτω) sp. unbeugsam.
 ἀ-γναπτος 2 (γνάπτω) sp. nicht vom Walker gereinigt.
 ἀ-γνάφος 2 (γνάφω) ungewalkt, neu NT.
 ἀγνεία, ας, ἡ 1. Reinheit, Keuschheit, Züchtigkeit. 2. Reinigung, Sühnung und
 ἀγνευμα, ατος, τό Reinheit, Keuschheit und
 ἀγνευτικός 3 sp. Keusch. Von
 ἀγνεύω (ἀγνός) 1. rein sein, mit *inf.* (ion.) seine Reinheit in etw. setzen. 2. a. reinigen, sühnen (= lat. *lustrare*), d. für rein, heilig halten ion.
 ἀγνίζω (ἀγνός) durch Sühnopfer reinigen, sühnen, rituell und ethisch, weihen NT. Dav.
 ἀγνισμα, ατος, τό poet. Reinigungsmittel und
 ἀγνισμός, ου, ὁ Reinigung, Sühnung NT.
 ἀγνοέω (*ἀγνο-φος = ἀγνός, ion. ἀγνοτέω (jetzt als metrische Dehnung erklärt).

- | |
|---|
| <p>1. nicht erkennen, nicht kennen, nicht wissen, verkennen.
 2. sich im Irrtum befinden.
 3. unentschieden sein.</p> |
|---|

1. τιμῆ, selten τιμῆς, im *pass.* ἀγνοοῦμαι man weiß von mir nicht, ich bleibe unbekannt: *παλειμῆσαν ἀγνοοοσθῆναι* I, mit Negation οὐκ (οὐδέν) verbunden wohl wissen, wohl kennen. 2. abs. aus Unwissenheit oder Schwachheit sündigen NT, mit folg. εἰ, ὅτι. 3. περί τιος, εἰ ὅτι.
 F. aor. 1 *iterat.* ἀγνοῶσαοε aus ἀγνοῶσαοε ep., *ful.* *med.* ἀγνοοῦμαι in *pass.* Bedeutung. Dav.
 ἀγνόημα, ατος, τό Fehler aus Unwissenheit oder Schwachheit NT.
 ἀγνοία, ας, ἡ (ἀγνός, ἀγνοός S *Phil* 129, ion. ἀγνοίη) 1. Unkenntnis, Unwissenheit, Unverstand, Mangel an Urteil, bei Pl mit ἀμαθία verbunden. 2. Versehen, Schuld.
 ἀγνοτέω s. ἀγνοία.
 ἀγνό-ρutos 2 (ῥέω) poet. rein fließend.
 ἀγνος, ου, ἡ, ὁ Kenschlamm, eine Weidenart.
 ἀγνός ὁ (ἀγνοία) 1. verehrt, verehrungswert, heilig, rein, ἄκατος, ἕοργη. 2. reinigend, entschuldigend. — *adv.* -ῶς unbefleckt, rein. Dav.
 ἀγνότης, ητος, ἡ Reinheit, Unschuld NT.
 Ἄγνοσιος, ου, ὁ Einw. des att. Demos Ἄγνοσις.
 ἀγνίμη (W. ἄγν, lat. *caput*) 1. aet. biegen, umknicken, brechen, zerbrechen, εἶπν, βίφος. 2 *med.* u. *pl.* 2 aet. sich (um)biegen, amknicken, brechen, *περὶ καρπῆς πολλῶς ἀγνίματος* in vielen Windungen sich wügend (vom Fluß, *Her.* *victa laepe* der Rücken ist gebogen ep.
 F. *ful.* ἀζα, aor. εἶσα, ep. ἕσα, aor. 2 *pass.* εἶπν, ep. ἄπν, 3 *pl.* ep. ἄπν = ἕρπναι, *pl.* 2 aet. εἶπν.
 ἀγνομένω (ἀγνίμη) 1. unverständlich sein, ohne Einsicht handeln. 2. hart und unbillig handeln, *πῶς, περὶ τῆς τιμῆς, πῶς* hart behandelt werden.

ἀγνωμοσύνη, ης, ἡ 1. Unverstand, Unbesonnenheit. 2. Rücksichtslosigkeit (*plur.* Fälle von R.), Unbilligkeit, Härte, Undank. Von

ἀ-γνώμων 2 (*γνώμη*) 1. unverständlich, wer kein Einsehen hat, also starr und rauh, unbillig. 2. ohne Erkenntlichkeit, undankbar. — *adv.* -ὄτως unverständlich, unbesonnen.

ἄγνωος, ουός, ὁ V. des Theramenes. — *adj.* ἄγνω-
ντος 3.

ἀ-γνώος, ουός, ὁ, ἡ (*γνώω*) 1. *pass.* unbekannt, *πῶ*, von Sachen — ungründet. 2. *act.* nicht kennend, *πῶς*: ἀγνώους ἀλλήλων, οὐ μὲν τυχόν ἀγνώους in dir einen findend, der mich nicht kennt 3.

ἀγνώσασκε s. ἀγνώω.

ἀγνωσία, ας, ἡ (*ἀγνώω*) 1. Unkenntnis, Unbekanntheit, *πῶς* mit *etw.* 2. *pass.* Unscheinbarkeit, Unberühmtheit.

ἀ-γνώστος 2 1. *pass.* 1. unbekannt, *πάντεσι*. 2. unkenntlich, ἀγνωστότατος γλώσσῃ eine ganz unbekannte Sprache redend. 11. *act.* unkundig, *πῶς*.

ἀ-γνώτος 2 *poet.* unbekannt, *πῶ*.

ἀγ-ξηράνη s. ἀνα-ξηραίνω.

ἀγονία, ας, ἡ *sp.* Unfruchtbarkeit, Kinderlosigkeit. Von

ἀ-γονος 2 (W. *γεν, γίνομαι*) 1. *pass.* ungeboren. 2. *act.* n. nicht gebärend, unfruchtbar, *πῶς* an *etw.*

b. kinderlos, *γένος poet.*

ἀ-γούς 2 *poet.* unbelagt.

ἄγορά, ας, ἡ, *ion.* -ρη, St. im thrakischen Chersones.

ἄγορά, ας, ἡ, *ion.* ἀγορή (*ἀγορεύω*).

1. Versammlung der Bürger, bzw. Soldaten.
2. übertr.

a. Ort der Versammlung, Markt in der Mitte der Stadt (des Lagers).

b. Zeit der Versammlung.

c. Tätigkeit der Versammlung.

a. Reda, Beratschlagung,

β. Handel, Verkehr,

γ. käufliche Waren, Lebensmittel.

1. ἀγορῆδε καλέσσατο λαόν 11. ἀγορὰν οὐράνευ, ποιεῖται, τίθεσθαι eine Versammlung veranstalten, ποιεῖν, καθίστην, λέγειν, ἀγορὰν Πολιτῆς Tagsatzung der Amphiktyonen in den Thermopylen. 2. a. μαγαλαίως δ' ἐπιλήντο βροτῶν ἀγορὰ 11. b. πλήθεισθα ἀγορὰ Zeit, wo sich der Markt füllt, 10—12 Uhr vormittags, auch ἀγορὰ ἀγορὰν πλήθεισθα, ἐν ἀγορῇ πληθεισθα, ἀγορὰς πληθεισθῆναι. c. α. οἱ δ' ἀγορὰς ἀγόρευον 11. β. οἱ δὲ τῆς ἀγορὰς Marktleute, ἀγορὰ τῶν βιβλίων, εἰς τὴν ἀγορὰν πλάττειν τι *etw.* für den Markt fabrizieren, ἀγορῇ δέχεσθαι auf dem Markt zulassen (*πῶ*), ἐπὶ τὴν ἀγορὰν ἔλθαι z. Einkauf gehen, τῆς ἀγορὰς εἰσρεῖσθαι. γ. ἀγορῇ ἰστανῶ, οὐδεμία, ἀγοραὶ ἀνασπέντρο Lebensmittel, Zufuhr kam an X, ἀγορὰν ἀγειν, παρέχειν zu Verkauf stellen, παρασκευάζειν für Lebensmittel sorgen, εἶχειν kaufen können, πέμπειν, ἀπὸ τῆς ἀγορὰς εἶναι von Gekauften leben. Dav.

ἀγοράζω 1. auf dem Markte verkaufen. 2. kaufen, einkaufen, *τι* *etw.*, *πῶς* f. einen Preis, prägnant *etc. med.* für sich einkaufen.

ἀγοραῖος 2 (*ἀγορά*) 1. zur Volksversammlung gehörig, *εὐρύς*, *θεοὶ* Beschützer der Versammlungen,

φιλοτιμία, αἱ ἀγοραῖοι (*sc. ἡμέρας* oder *εὐνοδοὶ*) Markt- oder Gerichtstage, ἀγοραῖος ἀγειν abhalten NT. 2. zum Markt gebörend, handelstreibend, ὄχιος, οἱ ἀγοραῖοι (*sc. ἀνασπέντρο*) die sich auf dem Markt herumtreiben, Plafastertreter NT. — *adv.* -αἰώς für die Volkversammlung geeignet.

ἀγορανομίω (*ἀγορα-νόμος*) *sp.* Ädil sein.

ἀγορανομία, ας, ἡ (*ἀνομός*) *sp.* Ädilität.

ἀγορανομικός 3 1. zum Marktaufseher gehörig. 2. = lat. *aedilicius*. Von

ἀγορᾶ-νόμος, ου, ὁ (*νόμος*) Marktmeister, Aufsichtsbehörde über die Marktwaren und Richter in Streitigkeiten zwischen Käufern und Verkäufern.

ἀγοροάμει d. m. 1. in der Versammlung sein, *βε-
ρατσοχlagen*. 2. in der Versammlung sprechen, öffentlich reden, ἀγοροάμει καὶ περὶεπειν H, *πῶ* zu *jem.*

F. *pr.* 2 *pl.* ἀγοροάμει *ep.*, *impf.* 3 *pl.* ἡγοροάμει *ep.*

ἀγοράσματα, ων, τὰ (*ἀγοράζω*) Waren.

ἀγοραστής, ου, ὁ (*ἀγοράζω*) Einkäufer (von Lebensmitteln auf dem Markt), ein Sklave.

ἀγορεύω (*ἀγορεύς, ἀγορεύ) 1. sich als ein Angehöriger der Versammlung betätigen, in der Versammlung überhaupt öffentlich reden, ἐν δημοσίῳ, ἀγορεύ, *πῶ*, *τι* *πρὸς* *τινα*, mit folg. *ὡς*, *κατὰ*: φάσθον', mit *inf.* bestimmen: ἀ νόμος ἀγορεύει *Or.* 2. *med.* verkündigen lassen (*ion.*).

ἀγορή, ἡ *ion.* — ἀγορεύ.

Dav.

ἀγορή-θεν *adv.* *ep.* aus der Versammlung.

ἀγορήν-δε *adv.* *sp.* zur Versammlung.

ἀγορητής, ου, ὁ (*ἀγοροάμει*) *ep.* Redner, Sprecher.

ἀγορητής, ουός, ἡ (*ἀγοροάμει*) *ep.* Beredsamkeit.

ἀγορός, ου, ὁ *poet.* = ἀγορά, meist *pl.*, ὁδοδόκος.

ἄγος, ου, ὁ (*ἀγω*) *ep.* Führer.

ἀγός, ουός, τὸ (*sc. ἀγας* Unrecht, Sünde) Befleckung, schweres Verbrechen, *πῶς* gegen *jem.*, Blutschuld, ἐν τῷ ἀγῳ ἐπέχεσθαι, τὸ ἀγῳ ἐλαττεῖν den Frevler (mit dem Frevler) austreiben, *μετὰ* *ἄνθρωπον*.

ἀγος, ουός, τὸ (W. *ἀγ*, vgl. αἱ γάγας von γαγ opfern) Opfer, Sühnung, Abwendung einer Schuld, Heiligkeit, ὡς ἀγος (*sc. ἐστὶν*) wieviel zur Sühne nötig ist N. ἀ-γούτος, ου, ὁ (vgl. αἱ ἄστα) *sp.* Hand, insbesondere zum Greifen ‚gekürmmte Hand‘.

ἄγρα, ας, ἡ, *ion.* ἄγρη (zu ἀγω, das Treiben?)

1. Ergreifen, Fangen, Fang, Jagd, auch Jagdweise.

2. Jagdbeute.

ἄγρατοι, ων, οἱ *aitol.* Volkstamm. — *adj.* ἄγρα-
τός 3. — ihr Gebiet ἄγρατις, ἰδός, ἡ.

ἀ-γράμματος 2 (*γράφω*) nicht schreiben könnend, ungebildet, ungeschult.

ἀ-γραπτός 2 (*γράφω*) ungeschrieben, ἀγραπτον θεῶν νόμιμα das innere Sittengesetz *poet.*

ἀγραυλίω auf freiem Felde, unter freiem Himmel sein NT. Von

ἀγρ-αυλός 2 (*ἀγρός* u. ἀυλί) *ep.* dessen Wohnsitz oder Aufenthaltsort auf dem Felde ist, auf dem Felde wohnend od. übernachtend, ländlich, ὄχι Wild.

ἀ-γρᾶτος 2 (*γράφω*) ungeschrieben 1. nicht aufgeschrieben, νόμος, ἀγραφα λῆγειν ohne Aufzeichnung, νόμιμα Sittengesetz. 2. nicht aufgeschrieben (in den Bündnisvertrag), πόλις neutral.

ἄγρετ, ἀγρεῖτε s. ἀγρεύω.

ἀγρεια—ἀγρόνδε

ἀγρονόμος—ἀγχιβαθής

ἀγρεια, α5, ἡ ep. — ἀγρεια Jagd.
 ἀγρέτης, ου, ὁ (ἀγρέω) poet. Sammler, (An)führer.
 ἀγρευμα, αρος, τό (ἀγρεύω) 1. Jagdbeute, übertr. jede Beute. 2. Jagdgerät, Fangnetz.
 ἀγρεύς, έως, ὁ poet. Jäger (das erste Wort Beiname des Apollo, Pan, Poseidon, das dritte des Apollo).
 ἀγρευτήρ, ηρος, ὁ buk. Jäger (das erste Wort Beiname des Apollo, Pan, Poseidon, das dritte des Apollo).
 ἀγρευτής, ου, ὁ, dor. -άς Jäger (das erste Wort Beiname des Apollo, Pan, Poseidon, das dritte des Apollo).
 ἀγρευτικός 3 zum Jagen gehörig oder geschikt. Von ἀγρεύω (ἀγρεια) 1. fangen, jagen, ἀγρυν ἀγρευκώτες Ε, ἀγρευόμενα θηρία jagbare Tiere. 2. übertr. nachjagen, dürsten nach etc., αίμα.
 ἀγρέω (ἀγρεια) argreifen, nehmen, etc. — Bei H nur in den Imperativformen ἀγρε, ἀγρετε: wohlhan, vorwärts!
 ἀγρη, ἡ Ion. — ἀγρεια.
 ἀγρειαίνω (ἀγρεια) wild od. zornig sein od. werden, πνί auf jem., übertr. v. Flüssen.
 Ἀγριαίνεις,ων, of thrakischer Volksstamm am Haimos.
 Ἀγριάντης, ου, ὁ Nebenfl. des Hehos in Thrakien.
 Ἀγριδίων, ου, τό (ἀγρεια u. ἐλιάς) sp. kleines Landgut.
 ἀγρί-ἐλάτος, ου, ἡ (ἀγρεια u. ἐλιάς) der wilde Ölbaum NT (eig. adj. vom wilden Ölbaum).
 ἀγριο-ποιός 2 (ποιέω) poet. wilde Menschen darstellend.
 ἄγριος 3, selten 2 (ἀγρός) auf dem Felde lebend 1. ländlich, wild, unkultiviert, von Tieren, Pflanzen und Gegenden, τό ἀγρεια wild, ἀγρικών θεοτέων Her, μέλι ἀγρικών Waldhonig NT, ἀγρία γῆ unbehant. 2. übertr. wild, heftig, hässartig, grausam, roh. a. von Menschen: ἄ Κίρκωμ, τύραννος. b. von Tieren: λέων δ' ὄγος ἀγρεια σίμων II. c. von Zuständen und Dingen: γέλος δέ μιν ἀγρικός ἔρε II, ὄργη ἐς τό ἀγρικώτερον zu größerer Wut. — adv. -ίως wild, ungestüm. Dav.
 ἀγρότης, ηρος, ἡ Wildheit, Roheit.
 ἀγρό-φωνος 2 (φωνή) ep. rauh sprechend, mit wilder Stimme.
 ἀγρίωω (ἀγρεια) wild machen, erhittern, πνί πνί jem. gegen einen, gew. pass. wild od. zornig werden, επί πνι, πνί πνι, auch übertr. ἡγρικόμενον πέλαγος ep.
 Ἄγριππας, α u. ου, ὁ 1. Agrippa, Feldherr des Augustus. 2. Herodes Agr. I u. II NT.
 ἀγρι-ωπός 2 (ἀγρεια u. ὤπι) poet. wild blickend.
 ἀγρο-βότης, ου, ὁ, dor. ἀγροβότης (βόσκω) poet. die Flur beweidend.
 ἀγρο-γείτων, ουος, ὁ sp. Flurnachbar.
 ἀγρό-θεν adv. (ἀγρός) ep. vom Felde, vom Lande her.
 ἀγροικία, α5, ἡ (ἀγρικός) 1. bäurisches Wesen, Rauheit, Plumphet. 2. Landaufenthal.
 ἀγροικίζομαι (ἀγρικός) sich häurisch od. roh betragen.
 ἀγροικικός 3 sp. plumph, roh. Von ἀγρο-οίκος n. ἀγρο-οίκος 2 (ἀγρός u. οἶκος) auf dem Felde wohnend 1. ländlich, βίος. 2. ungestüm, tölpelhaft, ungebildet. 3. übertr. vom Boden: unbehant. — adv. -οικίως bäurisch, grob.
 ἀγροιώτης, ου, ὁ (ἀγρός) ep. feld-, landbewohnend, ὁ Baner; fem. dazu ἀγροιώτις, έως poet.
 ἀγρόμενος 3, ἀγρεια.
 ἀγρόν-δε adv. ep. aufs Land.

ἀγρο-νόμος 2 (νομός) ep. feldbewohnend, νόμος, subst. ὁ Landmann.
 ἀγρό-νομος 2 poet. als Acker beweidet, ländlich.
 ἄγρος, ου, ὁ (ager, got. akra, ἀκρα) Acker, Feld, Land, pl. Landgüter, πόντος ἀγροί, ἀγροί ep. u. ἐπ' ἀγροί auf dem Felde, τό ἐν ἀγροί γυγνόμενα = Feldfruchte.
 ἀγρότερα 3, ἀγροίη.
 ἀγρότερος 3 (ἀγρός, αγρεια) ep. auf dem Felde lebend, wild. Dazu fem.
 Ἀγροτέρα, α5, ἡ ep. flurliebend, Beiwort der Artemis.
 ἀγροτήρ, ηρος, ὁ (fem. ἀγρότερα poet.) ländlich, subst. ὁ Landmann.
 ἀγροτήτης, ου, ὁ, dor. -ας }
 ἀγροτινέω (ἀγροτικός, augm. ἡγρ-, schlaflos sein, wachen, τήν νύκτα, πρὸ πνός.
 ἀγροτινία, α5, ἡ Schlaflosigkeit, das Wachen. Von ἀγρο-πνός 2 (ἀγρός u. πνός = den Schlaf suchend) schlaflos, wachsam.
 ἀγρόσωω (aus *ἀγρο(σ)τεω) ep. fangen. Von ἀγρόσσης, ου, ὁ (ἀγρός) poet. Landmann, Jäger.
 ἀγρωτικός, έως, ep. -ως, ἡ (ἀγρός) eine Graasart, vill. Quecke.
 ἀγρωτής 2 (ἀγρός) poet. auf dem Lande befindlich, subst. ὁ Landmann.
 ἀγυιά, α5, ἡ (Υ 254 ἀγυια, pl. v. ἀγυια, ec. ὁδός) Weg, Straße, pl. Gegend, οσώωντό τε πόσος ἀγυιαί II. Dav.
 ἀγυιάτης, ου, ὁ } Schützer der Straßen, Beiname des ἀγυιεύς, έως, ὁ Apollo. Dav. ἀγυιάτιδες θεραπεύς Dienst des Apollo ἀγυιαίς poet.
 Ἀγυλλα, η5, ἡ St. in Etrurien, später Cläre. — Ἀγυλλαίος, ου, ὁ Einw.
 ἀ-γυμνάσιος 2 (γυμνάσιος) 1. ungeübt, unerfahren, λεπτός, in etw. πνός, εἰς, πρὸς II. 2. nicht geplagt, nicht gequält, πνί durch etw. — adv. -άσιως ungeübt, ungewohnt.
 ἄγχις, ιος, ἡ (ἀγχεω) kol. Versammlung, Menge, πνός Schiffslager ep.
 Ἀγχιρτος, ου, ὁ athenischer Demagoge.
 ἀγχιράζω ep. einsammeln, zusammenbetteln. Von ἀγχιρτής, ου, ὁ (ἀγχεω) Bettler, Gaukler, Betrüger, δόλιος Bettelpriester, betrügerischer Pfaff. Dav.
 ἀγχιτικός 3 sp. gauklerisch.
 ἀγχιρία, α5, ἡ, fem. zu ἀγχιρῆ (= ἀγχιρτης) poet. Bettlerin, Landstreicherin.
 ἀγχι-μάχος 2 (ἀγχι u. μάχη) den Kampf ins Gedränge bringend, durch volksetymologische Umdenkung = in der Nähe (ἀγχι) kämpfend, ἐκία Waffen zum Nahkampf.
 ἀγχι (ἀγχεω) 1. adv. nah, d. fortzue II. 2. prep. nahe, bei, mit gen. od. dat. — comp. ἀσσομ (aus *άσσοος, *άσχιον) u. ἀσσοτινῶς naher, auch mit gen., sup. ἀγχιτιστός 3 der nächste, unch Ort nah Verwandtschaft. — adv. ἀγχιιστον und -τα, ep. ἀσσοτάτω, sehr nah, ganz nahe, am nächsten, zunächst, mit δουκίνα und ἔκωα verbunden = „am meisten“, ὁ ἀγχιτα die nächsten Verwandten, mit gen ἀγχιιστον τοῦ βρασιω, zeitlich: jüngst, vor kurzem, ὁ ἀγχιιστον ἀποβαίνω Her.
 ἀγχι-άλος 2 (ἄλος) ep. dem Meere nah, von Inseln: meerumschlingend.
 ἀγχι-βαθής 2 (βάθος) ep. in der Nähe, d. h. gleich am Ufer tief.

ἀγχιγείτων—ἄγω

- ἀγχι-γείτων 2 poet. ganz benachbart.
 ἀγχι-δομος 2 poet. benachbart.
 ἀγχι-θεός 2 ep. den Göttern nahe (verwandt).
 ἀγχι-θύρος 2 (θύρα) poet. nahe.
 ἀγχι-μαχητής 2 (W. μαχ, μάχημα) ep. nah kämpfend.
 ἀγχι-μολός 2 (μολεῖν) ep. nah kommend, nah, εἰς ἀρχυμολόου u. neutr. ἀρχυμολοῦν (dieses auch mit dat.) als adv. gebraucht.
 ἀγχινοία, ας, ἡ Geistesgegenwart, Schlagfertigkeit, Scharfsinn, Urteilsfähigkeit. Von
 ἀγχι-νοός 2, εαγς. ἀγχι-νοός 2, einer, der den Geist nahe, gegenwärtig hat, scharfsinnig.
 ἀγχι-πλοῦς 2 poet. nahe (fahrend).
 ἀγχι-πι(τ)ολίς, εως, ὄ, ἡ poet. benachbart.
 Ἀγχιπότης, ου, ep. αο, ὁ S. des Kapys, Gemahl der Aphrodite, V. des Aeneas. — Ἀγχιπιάδης, ου, ὁ S. des Anchises = Aeneas.
 ἀγχι-σκορός 2 (σπειρεῖν) poet. verwandt, πινός.
 ἀγχιστα α. ἀγχι.
 ἀγχισταία, ας, ἡ (ἀγχισταῖος, neutr. pl. S. Ant. 174 γένους κατ' ἀρχαίαν) 1. Geschlechtsverwandtschaft 2. Erbfolgerecht.
 ἀγχισταῖός, εως, ὄ (ἀγχισταῖος) der nächste Verwandte, daher der nächste Erbberchtigte. Dav.
 ἀγχισταῖός 1. benachbart sein, πινί. 2. als Verwandter erbberchtigt sein, πινί.
 ἀγχιστηρ, ἡρος, ὄ (ἀγχιστηρ) poet. Miturheber, πινός.
 ἀγχιστίνος 3 (ἀγχιστος) ep. dicht nebeneinander, gedrängt.
 ἀγχιστος α. ἀγχι.
 ἀγχι-στροφος 2 (στρέφω) sehnell geändert, ἀγχι-στροφα βουλεύσασθαι wankelmütig sein.
 ἀγχι-τέρμων 2 (τέρμα) poet. benachbart, πινί.
 ἀγχι-θεν adv. (vgl. ἀγχι) ion. aus der Nähe.
 ἀγχι-θι } adv. ep. in der Nähe, nahe, abs. u. mit gen.,
 ἀγχι-θι } comp. zu ἀγχι ist ἀγχιότερος 3 näher, mit gen., sup. adv. ἀγχιότατά u. ἀγχιότα sebr nahe, abs. u. mit gen. ion.
 ἀγχιόνη, ἡς, ἡ (ἀγχι-ον) ep. 1. Erdrosseln, Erhenken, Angst. 2. Strick, Schlinge. Dav.
 ἀγχιότα 3 poet. zum Erdrosseln dienend.
 ἀγχιότα, -τάτω, ἀγχιότερος 3, ἀγχιός α. ἀγχιός.
 ἀγχιούσα, ἡς, ἡ Ochsenzunge, sine Pflanze, aus der Schmirke bereitet wurde.
 ἀγχιω (lat. ago, eng) zusammenpressen, zusammenschüttern, erwürgen, erdrösseln, beängstigen.
 ἀγχιώμαλος 2 (ἀγχι u. ἄμαλός) fast gleich, ἐν τιμ. — adv. ἀγχιώμαλα: ναυμαχεῖν unentschieden, u. —άλως.
 ἄγω (ago, al. ajati)

A. konkret: treiben, führen, leiten, bringen.

1. leblose Dinge (Fahrzeuge, Schiffe) in Bewegung setzen.

- a. bringen, holen, führen.
- β. ziehen (Mauer, Graben).
- c. wägen, aufwiegen.

2. lebende Wesen (Vieb, Menschen) treiben, führen, lenken.

- a. hinführen.
- β. fortführen.
- c. verfolgen.

ἀγωγός—ἀγωγή

B. übertr. treiben.

1. intr. tätig sein, handeln.
2. tr. etwas treiben.

a. mit sachlichem Obj. betreiben, vollbringen, veranstalten, veranlassen, jem. etw. bringen.

β. mit persönlichem Obj. schätzen.

c. mit abstraktem Obj. betätigen.

A. 1. a. ἐν Τροίῃς ἀγεται κευκίλια Η, ἄνωγς ἀλέτας; med. für sich herbeschaffen lassen, holen, anwerben; von leblosen Dingen selbst ausgesagt: πλοία τὰ ἡμῶς ἀδύνατα, ὁδὸς ἀνοσοῦ ἀνω X. b. τείρας ἀγειν eine Mauer ziehen, ἄγων eine Furche, κώλοισ ἀγόμενον indem sich ein Busen blitzt. c. λέπας ἀντίτροπον ἀγθος die Gegenlat der Trauer ertragen S, ὄς (sc. ἀνώγος) ἡγε τραποσίους ἀγενοῦς wog 300 Darviken D. 2. a. ἱερῖα καλά, ἀγμοῖα τὰν πυκάνων ὀδόν S, oft mit πρός, παρὰ, ἐπὶ mit acc, εἰς verbunden, bloßer acc. Ἀγχοστος δακρύ, ἀπὸ πόνων ἀγειν πινί; intr. (mit Ellipse des Heeres) ziehen, rücken, ἀγμων läßt uns fortgeben NT, von der Abteilung selbst gesagt: ταῖτη ἑκαστος ἀγει λόγος X; ἀγμων — mit, ἀγμοῖα γυναικας ἐς τὰ οὐκεία heiraten, ἀγμοῖα γυναικας u. bloß ἀγμοῖα. b. οὐρα. (erbeutetes Vieh oder Menschen) fortreiben, fortführen, rauben, besonders in der Verbindung ἀγειν καὶ φέρειν, rauben und plündern, φοῖτος. c. verfolge, gerichtlich anklagen, zur Bestrafung ziehen, ἀγειν εἰς δίκην, δακαστήριον, ἐπὶ τοῖς δακαστάς, ἀγεγεν ἐπὶ δακαστῶν zum Tode.

B. 1. ὁ θῶς ἀγει ὀρθῶς X, ἀγει ἐπὶ τινα die Sache lenken auf jem., isolierter imp. ἀγε (ἀγε δὴ), ἀγρε (δὴ) s. diese. 2. a. ὀρέην Her, Ἀφροδίτα φελεῖα; ἀγω τὴν πολιτείαν, πόλις ἐὶ ἀγομίνην verwalten, ἐλευθέρων ἡγε τὴν Ἑλλάδα D, πῆμα, Ἰλίω φθορῶν, ἔκων, ὀδων bringen (über jem.); ἀγμοῖα u. ἐς γειρας in die Hand nehmen, ἀπὸ στόμα ἀγμοῖα u. im Munde führen. b. ἐν τῆβ, ἐν ὀδερῶν μοιρῶν, περὶ πλείστον ἀγειν, τιμώτερον ἀγειν πινί, πρόσθε ἀγειν πινί τινος, ὄς παρ' ὀδὸν, ἰσον τῆ ἑαυτοῦ κερὰβ ἀγειν πινί. c. νεῖκος, εἰρήνην, ἡσυχίαν halten, σχολῆν haben, βίον, ἡμῶν verliehen.

F. fut. ἀγῶ, ἀγῶας (auch in pass. Bed.), aor. 2 ἡγαγον (ἀγαγεν A 112), ἡγαγίστην, pf. act. ἡγα, pass. ἡγῆται, aor. pass. ἡγῆθη, fut. pass. ἀγῶσμαι, adj. verb. ἀγῶς, -έος, ep. aor. 1 ἡγα, imp. ἀγρε, med. ἀγασθε, ἀγαστω, pf. act. ep. ἀγῶσα, dor. fut. ἀγῶσμαι Dav.

ἀγωγή, εως, ὄ ion. ziehend, herbeiführend. and ἀγωγή, ἡς, ἡ Führung 1. a. Herbeischaffen, Vorführen; b. Hinwegführen, Fuhr, Transport, ἐσχοτο τῆς ἀγωγῆς enthielten sich Her, Abfahrt, τὴν ἀγωγήν (ἀναγορῆν Κοη) ἀπὸ τῶνος ἐποστο ep traf Anstalt zur Abfahrt Th. 2. übertr. a. Erziehung, Unterricht, ἔκπου, τοῦ νόμου durch das Gesetz, hes. v. der spartanischen Zucht: ἡγῆθη τὴν ἀγωγήν ἀγωγῆν ἐν Λακεδαίμονι Plat. b. Charakter, Wandel NT. Dav.

ἀγώγιμος 2 1. leicht fortzuschaffen, τὰ ἀγώγιμα Fruchtgüter. 2. leicht zu lenken, πρός ἡδονῆς.

3. leicht vor Gericht zu ziehen, vogelfrei, κατὰ τὸ δόγμα τῶν Ἑλλήνων, der Sklaverei verfallen.

ἀγώγιον, ου, τὸ (ἀγώγι) Last, Fruchtware.

ἀγωγός 2 (ἀγω) leitend, mit πρὸς, ἐπὶ, εἰς π, auch gen.: ὄναμα ἀνδρῶπων ἀγωγός, subst. ὁ Führer, Wegweiser.

ἀγών, ὄνος, ὁ (ἀγω)

1. Versammlung.
2. Versammlungsplatz.
3. Tätigkeit in der Versammlung.
 - a. Wettkampf, Wettkampfst.
 - b. nach II überhaupt Kampf, Anstrengung, Bemühen.
 - s. im Kriege.
 - β. vor Gericht, im Prozeß.

1. ἔσαν ἐδὲν ἀγῶνα er ließ das Volk sich setzen, λέτο δ' ἀγῶν II. 2. νῆρον, βίην ἐς μέσση ἀγῶνα II. 3. α. ὁ ἐ' Ὀλυμπία ἀγῶν, γυμνασίς, ποσειδάς, ἰσπιδός, ἀγῶνα ἀγεῖν, καθιστάειν, τιθέναι, προτιθέναι, ποιεῖν anstellen, veranstalten, feiern. b. πολλοὺς ἀγῶνας ἐβῶν ausreichend auf (v. Herakles) δ, ἐμὸ ἀγῶν μέγιστός ἐσσι mit inf. es ist mein heißestes Bemühen. a. ποσειδά. β. εἰς ἀγῶνας καθιστάειν = anklagen.

ἀγών-ἀρχής, οὐ, ὁ poet. = ἀγῶνο-θέτης.

ἀγωνία, ας, ἡ (ἀγῶν) 1. Wettkampf, Kampfesart, τρεῖσι ἀγωνίας, ἀγῶνα γυμναῖον διὰ πάσης ἀγωνίας ἔχοντα der sich auf jede Kampfesart erstreckt, jede umfaßt II. 2. Kampf überh., τῆ ἄστρονῶς πρῆσθαι ὄναρε τῆ ἄλλῃ πάσῃ ἀγωνίᾳ Pl. 3. Angst vor dem Kampf, Aufregung, Beklemmung, ἐν φόβῳ καὶ πολλῇ ἀγωνίᾳ. Dav.

ἀγωνίζομαι 1. wetteifern, πρὸς ἀλλήλους. 2. act. u. med. sich angestigen, abs. und περί τιος, ἐπὶ τι, mit folg. μφ.

ἀγωνίζομαι (ἀγῶν) d. m. kämpfen, zu kämpfen haben 1. wettkämpfen, Ὀλυμπιασῶν, στάδων, ἀγῶνα, περί ποσειάων, τινὶ u. πρὸς τι, von Dichtern. 2. allgemein kämpfen. a. in der Schlacht, περί τῶν ἀπάντων. b. vor Gericht, ἀγωνίζομαι ὄναρ, γράφειν, ἀγῶνά τιος wegen einer Sache, φόνων einen Mord zu verantworten haben. c. in politischen Parteikämpfen: ὄναρος... κινδυνὸς ὑπὲρ τῆς... ἐλευθερίας ἡρωιστοῦ Or, öffentlich sprechen od. disputieren. 3. sich anstrengen, abs. od. mit acc. d. Bez., inf.

F. fut. ἀγωνισομαι, aor. ἡρωισάμην, pf. (auch pass.) ἡρώισμαι, aor. pass. ἡρωισάμην, adj. verb. ἀγωνιστόν, ion. pf. 3 pl. ἀγωνισάρα.

ἀγωνίος 2 (ἀγῶν) zum Wettkampf gehörig, ἀθάλος, θεοὶ helfende G., Beiname des Hermes und Zeus, σχολή (oxymoron) kampferfüllte Muße S (andere: Ruhe nach langem Kampf).

ἀγωνίσις, εως, ἡ (ἀγωνίζομαι) Wettkampf.

ἀγωνισμα, ατος, τό (ἀγωνίζομαι) 1. Wettkampf, Kampf, Prozeß. 2. Heldentat, ἀγ. ἐς τὸ παραγρήμα ἀποτερεῖ eine Glanzleistung zum Hören für den Augenblick Th. 3. Gegenstand des Kampfes, Kampfpreis.

ἀγωνισμός, ος, ὁ (ἀγωνίζομαι) Wettseifer, πρὸς τι. **ἀγωνιστής**, ος, ὁ (ἀγωνίζομαι) 1. Wettkämpfer, auch von Pferden. 2. Kämpfer überhaupt, insbes. Redner, Anwalt. Dav.

ἀγωνιστικός 3 zum Kämpfen, Streiten geeignet, ἡ ἀγωνιστικὴ Kunst des Wettkampfes. — ad. -ῶς: ἔχων streitlustig sein.

ἀγωνοθεσία, ας, ἡ sp. Amt od. Würde des Kampfrichters.

ἀγωνοθετέω Kampfspiele anordnen. Von **ἀγῶνο-θέτης**, οὐ, ὁ (ἀγῶν u. θέτω) 1. Kampf- ordner, Kampfrichter. 2. Richter überhaupt. **ἀ-δαγμός**, ος, ὁ (δάω) Jucken, ὄναρε δ. ἀντι- σκεστος bis auf die Knochen dringendes Jucken S. **ἀδαρημονία**, ας, ἡ sp. Unkunde. Von **ἀ-δαρημων** 2 (δαρῶν) ep. unkundig, unbekannt, πρὸς mit etw.

ἀ-δαής 2 poet. — dem vorigen, πρὸς, inf.

ἀ-δαήτος 2 (δαήτω) ep. ungelern, ungewußt.

ἀ-δαίτος 2 (δαίνωμαι) poet. nicht zu verzehren. **ἀ-δακρυς** 2 (δάκρυ) poet. 1. tränelos. 2. keine Tränen kostend, μοιγα.

ἀ-δακρύτος 2 (δακρυ) ep. tränelos. — ad. **ἀδακρυτί**.

Ἄδαμ, ὁ indecl. Adam.

ἀδαμάντιος 3 (ἀδάμας) stählern, übertr. fest, hart, λόγος. — ad. -ῆνας.

ἀδαμαντό-δετος 2 (δάω) poet. durch stählerne Fesseln gebunden, mit Stahl befestigt.

ἀ-δάμας, αντος, ὁ (δάωμαι, unberwindlich) Stahl, später Diamant, übertr. ep. ἐνος ἀδάμαντι περίστανος dem Stahle nähernd, fest wie Eisen hinstellend.

ἀ-δάμαστος 2 (δάμαζω) ep. ungebändig, ἔπεος, unberwindlich, ἴδιος.

ἀ-δάματος 2 (δάμαω) poet. 1. unberwindbar.

2. unvermählt.

ἀ-δάπνος 2 (δαπάω) poet. ohne Aufwand, unentgeltlich. — ad. -άνως.

ἀ-δάστος 2 (δάω) poet. ungeteilt.

ἀδδής s. ἀδδής.

ἀδδην s. ἀδδην.

ἀδδίσσεν aor. = ἀδδίσσεν.

ἄδδ s. ἀνδάντα.

ἄδδα dor. = ἔρδα s. φδός.

ἀ-δεής 2, sp. ἀδειής und ἀδδής (aus ἀδδής von δέος). I. oct. 1. furchtlos, θανάτων vor d. Tode. 2. frech, schamlos, κῶν ἀδδεις II. 3. ohne Grund zur Furcht, ἀδεις δέος δειδέσθαι gründlose Befürchtung hegen Pl. II. pass. nicht gefürchtet. — ad. -ῶς suversichtlich. Dav.

ἄδδα, ος, ἡ 1. Furchtlosigkeit, Strafflosigkeit, Amnestie, τῶν σμάρτων ὄναρος ποιεῖν, πρὸς auch für etw., ἡ τούτων ἄδδα τῶν ἀδδωμάτων, παρῆσεν, δίδόναι, λαμβάνειν, μετ' ἀδειας unter dem Schutze der Amnestie, μετὰ πάσης ἀδειας. 2. Sicherheit, γῆς, ἐν ἀδειῇ εἶναι, οὐ ἐν ἀδειῇ ποιεῖσθαι τὸ λῆγην nicht für gefahrlos halten ion. 3. Erlaubnis, mit inf., πρὸς zu etw.

ἀδειής s. ἀδειής.

ἀ-δειμαντός 2 (δειμάω) poet. unerschrocken, ohne Furcht, πρὸς für, um jem. — ad. -άντως nicht schreckend A Cho. 771.

Ἀ-δείμαντος, οὐ, ὁ 1. korinthischer Führer bei Salamis. 2. sonstiger Eigenname.

ἄδδεν s. ἀνδάντα.

ἀ-δειπνός 2 (δειπνῶ) einer, der die Hauptmahlzeit noch nicht eingenommen hat.

ἀ-δεισιβόης, οὐ, ὁ, dor. -βόης ἀνδρα u. βοῖς poet. ohne Furcht vor Kampfesocher, unerschrocken.

ἀ-δέκαστος 2 (ἀδέκαστος) sp. unbestochen, unbestechlich.
ἀ-δέκατευτος 2 (δεκατέως) poet. nicht vollzollt.

ἀδελφεά, -ετή s. ἀδελφή.

ἀδελφεός, -ετός s. ἀδελφός.

ἀδελφικο-πτόνος, ου, ὁ (πρέμω) ion. Brudermörder.

ἀδελφή, ἡ, s. ἡ, poet. -εά, ion. -ετή, eig. fem. von ἀδελφός, Schwester, dann Blutsverwandte, übertr. Schwester der Gesinnung oder dem Glauben nach NT.

ἀδελφιδεύς, εως, sagz. -δούξ, οὐ, ὁ (ἀδελφός) Neffe, Bruder- oder Schwagersohn.

ἀδελφιδῆ, ἡ, s. ἡ (ἀδελφή) Nichte, Bruder- oder Schwestertochter.

ἀδελφίζω als Bruder annehmen, Bruder nennen. Von ἀ-δελφός 3 (d cop. und δελφός, uterus, also = demselben Mutterleibe entsprossen), voc. ἀδελφε, ep. ἀδελφεός, -ετός, adj. brüderlich, ähnlich, gleich, φωνὴ ἀδελφῶν ἔχοντες Pl, mit etw. πνός u. τινί, subst. ὁ 1. Bruder. 2. Halbbruder, schon N 695, d. οὐκ ἠμωμῆτος Her. 3. Verwandter, Glaubensbruder NT. 4. nach ägyptischer Sitte wird der Gatte mit ἀδελφός angeredet sp. Dav.

ἀδελφότης, ητος, ἡ Bruderschaft, Glaubensbruderschaft = die Brüder NT.

ἀ-δενδρος 2 (δένδρον) baumlos.

ἀ-δέξιος 2 linkisch, ungeschickt.

ἀ-δερικος 2 (δέριμα) poet. nicht sehend, blind. — adv. ἀδέρικτως ohne hinzusehen.

ἀ-δερσμος 2 ohne Fesseln, freihaft.

ἀ-δέσποτος 2 (δεσπότης) herrenlos, von seiner Schrift: anonym.

ἀ-δέτος 2 (δέω) sp. ungebunden, frei.

ἀ-δευκής 2 (*δευκός, vgl. δέουσι φρονιζέσθαι u. ἐν δυνέσει) sp. unerfreulich, dilettos, lieblos, φθμισ.

ἀ-δέψητος 2 (δέψω) sp. ungegerbt.

ἀδέω (vgl. ἀδην, lat. satias, satietas) übersatt, übermannt, überwältigt werden, τινός u. τινί von etw., nur pl. pl. καμῆτο ἀδηκότες (dd., aus ἑαδῆκότες) und acc. ἀδῆσαιεν, δεῖναι II (auch zurückgeführt auf ἀφῆσαιεν von ἀ-ηδής (ἡδός Vergnügen)).

ἀ-δηκτος 2 (δάκνω) ep. ungebissen, ungeschädigt. — adv. -ῆκτως.

ἀδηλω poet. in Ungewißheit sich befinden, τι über etw. Von

ἀδηλος 2 1. unklar, undeutlich, unbekannt, s. von Personen, ἀνῆ. d. von Sachen, θάνατος, τινί ἐν ἀδῆλω εἶναι, ἐν ἀδηλοτέρῳ in größerer Verborgenheit. 2. unsicher, ungewiß, mit indir. Fragwörtern: ἀποτέρα, εἶτε — εἶτε, ἀπὸς, auch ὅτι und εἰ. — adv. ἀδῆλως verborgen, im geheimen. Dav.

ἀδηλότης, ητος, ἡ Unsicherheit, Unbestimmtheit NT.

ἀδημονέω (*ἀδήμων angstvoll, verlegen, vgl. ἀδέω) in Angst od. Verlegenheit sein, τινί über etw., τὴν γὰρ τινί I.

ἀδην, ἀδην, ep. auch ἀδῶν (der Form nach acc. eines fem. auf ὄν, W. d. aus se sättigen) adv. genug, reichlich, ἀδην ἐλάττωσαν κικύρετος, προλήνοιο in Sättigung am Unglück, Kampf treiben, genug Unglück, Kampf schaffen. — E 203 ἐλάτω ἀδην, sonst d.

ἀ-δῆος 2 (d-ῆμος) poet. nicht befehlet, ἀπὸ πνός.

ἀ-δῆριτος 2 (δῆριος, δῆριος) ep. 1. ungekämpft, πόρος, unbestritten, ἐξουσία. 2. unbezwinglich. — adv. -ίτως u. neutr. ἀδῆριτον unbestritten.

Ἰδιος, φδῆς, οὐ, ὁ, ion. Ἰδιος, dor. Ἰδιός (aus *Ἰδιος von ἴδωμι und d. priv. un sichtbar oder ver nichtend). 1. Name des Unterweltgottes, Ἰδιος ἐν ἰσοῖσι ἀνάσσειν II; daneben (etwa 40 mal bei H) die kurze Form Ἰδιος, nur im gen. Ἰδιός und dat. Ἰδιῷ, 2 mal Ἰδιωνεύς, εἰς, εἰς Ἰδιόα, ἐν Ἰδιόα, Ἰδιόδοε (att. ἐν Ἰδιόα, ἐς Ἰδιόα) mit Ergänzung von δόμος, δόμος. 2. Unterwelt, εἰσέειεν ἀπὸς ... Ἰδιό κενόθωμαι II, εἰς ἀνάγητον μολεῖν Ἰδιόν in den glanzlosen Hades, θῆναι τὸν κοῖνωτον Ἰδιόν in den vielen gemeinsamen Hades, Σίδησθαι ... φθόν σάκτου Περσῶν der den Hades mit Persern anfällte A, dann allgemein Grab, Tod, λαγκάνην, δέξασθαι, πόρος Tod im Meer [Quantität: Ἰδιός II, auch Ἰδιός Τραγικῆ, Ἰδιός, ἀδανεύς II.]

ἀδῆσαι s. ἀδέω.

ἀδῆσω s. ἀδῶναι.

ἀ-δικαστος 2 (ἀδικᾶω) nicht gerichtet, unentschieden.
 ἀδικῆως (ἀδικος) 1. act. a. abs. ein ἀδικος, im Unrecht sein, wobei *pr. n. ἰμπερ.* bedeuten: sich verkehren, *πλείστα, ἀδικῶν, ἀδικήματα, εἰς, περί τι, ἐν τινι* sagen, in etw. *b. πᾶσι* jem. Unrecht tun, beinträchtigen, verletzen: *περισσῶς, Gewalt* sam wegnehmen: *τί ἐκ τῶν ἀρχῶν, πᾶσι* in etw. ungerecht behandeln, mit *pt. ἰμπερ.* dadurch daß, *περί τοῦ μισθίου*. 2. *pass.* Unrecht leiden, beeinträchtigt, gekränkt werden, *τι, ὀδύν, μεγάλη*.

F. ἰμπερ. ἡδίκων, ion. ἡδικῶν, *ful. med.* ἀδικήσομαι *pass.* gebraucht, *adj. verb.* ἀδικήτων. Dav.

ἀδικημα, atos, τό 1. Unrecht, Übeltat, Kränkung, Vergehen. 2. unrechtmäßiges Gut.

ἀδικῆς ἄολ. = ἀδικεῖς.

ἀδικία, as, ἡ (ἀδικος) Ungerechtigkeit,

ἀδικιον, ου, τό ion. } Kränkung.

ἀδικοπράγιον (πράξις von ἀδικος u. πράγος) ungerrecht handeln.

ἀ-δικος 2 (δικῶ) I. widerrechtlich 1. von Personen: ungerrecht, *περὶ, παρὸς, ἐς τινα*. 2. von Sachen: unrechtmäßig, *ἔργα, πλοῦτος, subst. τὸ ἀδικον, τὸ ἀδικῶντα* das (größte) Unrecht. *b.* nicht von der rechten Beschaffenheit, unbrauchbar, *ἔμπο:* nicht zurecht, nicht eingefahren *X.* II. gerichtslos, *ἡμέρα*. — *adv.* ἀδικῶς wider Recht, ungerechterweise.

ἀδινός (ἀδινός) 3 (ἀ cop. u. δινος, wimmelnd?) *ep. 1.* zahlreich. 2. dicht, fest, *κῆρ.* 3. laut, heftig, *Σιγῆρες, ῥόος, ἄκρῳ*. — *adv.* -ῶς u. *neutr.* ἀδινῶν (-ῶ) laut, heftig.

ἀ-διοίκητος 2 (διοικέω) nicht angeordnet.

ἀ-διόρθωτος (δι-ορθῶ) 2 nicht verbessert, ungegült.

ἀ-δίψος 2 (δίψα) poet. ohne Durst.

ἀ-δημις, ητος 3 (δημῖος) *ep. 1.* ungezählt, noch nicht ἀ-δημιτος 3 } im Joch befindlich. 2. übertr. ungetreut, unvermählt, *παρόνομος*.

Ἄ-δημιτος, ου, δ, ion. Kön. von Pherai in Thessalien, Gemahl der Alkestis. 2. Kön. der Meiosser, nimmt den verfolgten Themistokles auf.

ἄδο-βάτης, ου, δ in die Unterwelt hinabsteigend *A Pers. 934* (Konj.)

ἄδοτ u. ἀνθάνα.

ἀ-δόκητος 2 (δοκέω) unerwartet, *χίρις*. — *adv.* -ήτως u. *neutr.* ἀδόκητα, ἀπὸ τοῦ ἀδοκῆτων, ἐξ ἀδοκῆτων.

ἀ-δοκίματος 2 (δοκῶμαι) ungeprüft. *a.* nicht mündig. *b.* untüchtig.

ἀ-δοκίμος 2 1. nicht probenaltig, nicht soht (v. Münzen). 2. verwerflich, unnütz, ungeeignet, *πρός τι NT.*

ἀδολεσγέω schwätzen. Von ἀδο-λέσχη, ου, δ (aus ἀδων [ἀδός?] u. λέσχη dessen Gespräch Überdruß erregt) Schwätzer, *ἀρῆς ἀνίθι ἀδολέσσης IV*, verächtlich von Philosophen genannt. Dav.

ἀδολεσχία, as, ἡ Geschwätzigkeit 1. Posson. 2. philosophische Erörterung und ἀδολεσχικός 3 zum Schwätzen geneigt, τὸ ἀδολεσχικόν Geschwätzigkeit.

ἄ-δολος 2 ohne Trug, echt, ehrlich, *σπουδαί*, rein *NT.* unverfälscht. — *adv.* ἀδολῶς ohne Trug, ehrlich, *πρώτην*.

ἄδομαι *dor.* = ἡδομαι, ἄδον = ἀνθάνα, ἄδονά *dor.* = ἡδονή.

ἄδονίς, ἡ huk. = ἀρδονίς.

ἀ-δόξαστος 2 (δοξάζω) nicht bloß vermutet, gewiß, sicher.

ἀδοξέω (δόξος) 1. keinen guten Ruf haben. 2. *tr.* keiner Ehre für würdig halten.

ἀδοξία, as, ἡ (δόξος) übler Ruf, Schande, ἀδοξῶν προσδέχασθαι Sch. ernten.

ἀ-δοξοποίητος 2 (δοξοποιέω u. δοξοποιός, δόξα u. ποιέω) *ep.* nicht von Hypothesen geleitet.

ἄ-δοξος 2 (δόξα) ruhmlos. — *adv.* ἀδοξῶς.

ἀ-δορυφόρητος 2 (δορυφορέω u. δορυφόρος, φύρα) *ep.* ohne Leibwache, *μοναρχία*.

ἄδος (ἄδος), ους, τό (ἀδων) *ep.* Sättigung, Überdruß.

ἄ-δοτος 2 (δότω) *ep.* unbeschenkt.

ἄ-δουλος 2 ohne Sklaven, nicht von Sklaven bedient.

Ἄδραμύτειον (Ἄδραμύττειον), ου, τό Seestadt in Mysien, *J. Edramit*. — Ἄδραμυτῆνός, δ *Einv.* (beste Schreibung Ἄτραμυτῆνός).

ἀ-δρανής 2 (δραίνω, Nbf. von δράω) *ep. 1.* ohne Tatkraft, schwach, unwirksam. 2. schwer zu bearbeiten, spröde, *κόσμημα*.

Ἄδραστεια, as, ἡ (= die Unentrinnbare) Boinae der Nemesis. Von

ἄ-δραστος 2 (δράσασθαι), ion. ἀδρηστος 1. nicht zum Entlaufen geneigt. 2. unentrinnbar.

Ἄ-δραστος, ου, δ, ion. Ἄδρηστος, Kön. von Argos, von Amphiaros vertrieben, veranstaltet den Zug der Sieben gegen Theben. — Ἄδρηστίνη, ης, ἡ *T. des Adr.* = Argiadeia, Gem. des Diomedes.

ἄ-δραπος 2 (δρέπω) nicht zu plücken.

Ἄδρηστεια, ἡ *St.* an der Propätee.

ἄ-δρηστος 2 u. ἀδραστος.

Ἄδριανος, ου, δ röm. Kaiser.

Ἄδριας, ου, δ, ion. Ἄδρης, Adriatisches Meer. — *adj.* Ἄδρηνός 3 u. Ἀδριατικός 3.

ἄ-δριμος 2 nicht herb.

ἄδρόματι *pass.* reifen, erstarren. Von ἀδρός 3 (vgl. *ai.* *σάνδρα-s* dicht, dick) herangewachsen, dick, stark, *ῥῶς*.

ἄδρουνη, ης, ἡ *ep.* das Herangewachsensein, Dicke u. ἀδρουτής, ητος, ἡ das Herangewachsensein, Stärke, Fülle *II* (La ἀνδρουτής).

ἄδρότης, ητος, ἡ Dichtigkeit, Überfluß, Fülle, reiche Spende *NT.*

ἄδρουσις, εως, ἡ *sp.* das Reifwerden. Von ἀδρῶν (ἀδρός) zur Reife bringen, *pass.* reifen.

ἄδω- *dor.* = ἡδω.

ἄδυνμία, as, ἡ (ἀδύνατος) 1. Unvermögen, τοῦ ἀδυντῆ. 2. Machtlosigkeit, Mittellosigkeit, Armut.

ἄδυνασία, as, ἡ, ion. -ίη (ἀδύνατος), Unvermögen.

ἄδυνατός kraftlos od. unvermögend sein, mit *inf. σινητός ποιεῖν*, ohne Einfluß sein, *παρὰ τινι, ἰμπερ.* mit *inf.* es ist unmöglich *NT.* Von

ἀ-δύνωτος 2 1. act. unvermögend, schwach, *τοῦς οὐκισσιν, χηρῶσι* = arm, *τί, πρὸς, εἰς τι*, mit *inf.*, *κνίλος, invalide*. 2. *pass.* unmöglich, *ἀσάμωτα, ἀδύνατον (sc. εἶναι)* mit *inf.*, *ἕστε u. inf.*, *subst.* τὰ ἀδύνατα das Unmögliche. — *adv.* -ᾶτως unwirksam, schwach.

ἀδύπνοος 2 dor. = ἡδύπνοος.

ἀδύπολις 2 dor. = ἡδύπολις.

Ἄδουραχ(βαί, *ων*, of Ilyischer Stamm.

Ἄδους, ἄδεια, ἄδου σοί, ἄδύς, ἄδεια u. ἄδεια, ἄδου dor. = ἡδύς.

ἄ-δύτος 2 (δύω) unhetretbar, heilig, geheim. — *subst.* τὸ ἄδύτον 1. Unbetretbares, innerstes Tempelgemach, selten ὁ ἄδύτος. 2. überb. Tempel.

3. Vorratskammer.

ἄδω, ion. ἀείδω (aus *ἀφείδω, zu ἀδή gehörig); I. singen, auch von Vogelstimmen (Hahn), schwirren von der Bogensehne, pfeifen: vom Wind, τῷ u. παρὰ τῷ vor, bei jem. II. übertr. 1. mit sachl. Objekt: singen von etw., vortragen, μῆνιν ἀδαε II, φῶμα καλῶς φασέει X. 2. mit pers. Objekt: besingen, preisen, auch εἰς τινα.

F. fut. φέσμαι (seltener φέω), ep. ἀείσομαι (ἀείσει), dor. φέσεια (φέσει), aor. φέα, ep. φέισα u. ἀείσα, pf. πασ. φέσμαι, aor. πασ. φέσθην.

ἄδων, ὄνος, ἡ buk. = ἀρόν.

Ἄδων, ἄνος, ὁ = Ἄδωνος.

ἄδωνιάζω buk. das Adonistfest feiern. Dav.

ἄδωνιασμός, ος, ὁ Klageged auf Adonia.

Ἄδωνις, ἰδος, ὁ S. des Kinyras nnd der Myrthe, ein schöner Jüngling, von Aphrodite geliebt; sein früher Tod, in den vorderasiatischen Kulte gefeiert, bezeichnet symbolisch den kurzen Frühling jener Landschaften; Ἄδωνιδος ἄνθος Adonisgärtchen, eine schnellwachsende, während der Ἄδωνια (Adonistfest, Ende Juni) in Kùbeln od. Töpfen gezogene Pflanze.

ἄ-δῶρητος 2 (δωρέομαι) poet. unbeschenkt, πρὸς τιος.

ἄ-δωροδόκητος 2 (δωροδοκέω v. δωρο-δύκος, δῶρον u. δέχομαι) unbestechlich. — *adv.* -ῆτως.

ἄ-δωρος 2 (δῶρον) ohne Geschenk 1. unbestechlich, mit gen. ἀδωρότατος χρημάτων unzugänglich für Geschenke Th. 2. nicht gebend (πνός), unergiebig. 3. δῶρα ἄδωρα Unglücks Gaben S.

ἄ-δῶτης, ος, ὁ (ἀδῶμα ep. dar nichts gibt.

ἀέ Nhf. von ἀεί (gew. ai).

ἀέθλ- ep. u. ion. st. ἀθλ-.

ἀέθλον, ον, τὸ (ἀέθλον s. ἀθλον) ep. Kampfpreis, Kampfgerät, Wettkampf.

ἀεί, zuw. ἀεί, ion. αἰεί (aus δ. Lokativ *αἰείω, vgl. lat. aevum) und αἰέν, dor. αἰείς, ἀεί, ἀέ, hol. αἰί(ν), αἰί, *adv.* immer, beständig, jedesmal, θεοὶ αἰέν ὄντες II, mit Artikel adjektivisch gebraucht: οἱ αἰεὶ ὄντες die jedesmal dazukommenden X, τοῖσι τοῖτων ἀεί ἐσπρόσσει Her, ἀεὶ ποῖς fast immer, εἰς ἀεί für immer, ἀεί ποτε immerdar, von jeder X.

ἀει-γενέτης, ος, ὁ ep. } (γενήσμαι) ewig (geworden).

ἀει-γενής 2

ἀ-ειδής 2 (δειν) unsichtbar.

ἀείδω s. φῶς.

ἀει-ζῶος 2, ἀει-ζῶος 2 poet. und ἀει-ζῶων 3 ep. ewig lebend, ewig.

ἀει-θαλής 2 (θάλλω) ep. immer blühend, ewig frisch.

ἀεικείη, ης, ἡ (ἀεικέλιος) ion. ep. Ungehörig, Entehrung, unziemliche Behandlung, Mißhandlung, att. αἰκία, ας, ἡ.

ἀ-εικέλιος 3 u. 2 ep., att. αἰκίλιος (αἰκίλιος) ungehörig, schmachvoll, πικρῶς κακίλιος, elend, πῆρη,

unsiemlich, schmähhlich, nichtewürdig, στυγρῶς. — *adv.* -λίως.

ἀ-εικής 2 (W. ζῶω, ζῶωα) ep. ion., att. αἰκής unsiemlich, schimpflich, schmähhlich, μηδῶς, ἀεικίστερα ἐλεα. — *adv.* ἀίκῶς ep., αἰκίως att. (auch n. ep. u. pl.) schmachvoll. Dav.

ἀ-εικίζω ep. verunstaten, mißhandeln, martern, schimpflich behandeln, πνδ. — att. αἰκίζω, med. = αἰκ-, τὸ ἐσται αἰκισθῶσά τινα.

ἀει-κίνητος 2 (κινέω) immer bewegt, in beständiger Bewegung.

ἀει-λάλος 2 ep. stets schwatzend.

ἀειλογία, ας, ἡ (ἀει-λόγος, λόγος) stete Bereitschaft zur Rechenschaftsablegung.

ἀει-μνηστος 2 (μνησμαι) 1. ewig dankwürdig, ewig. 2. stets gedenkend.

ἀει-ναος 2 s. ἀείναος.

ἀει-παρθένος, ον, ἡ ep. Vestalin.

ἀει-ρῦτος 2 (ῥέω) poet. stets fließend, κρήνη.

ἀείρω s. αἰρω.

ἀείς, έντος, pf. pr. v. ἀειμ.

ἄεισμα, τό s. φῶμα.

ἀει-φρουρος 2 (φρουρέω) poet. stets bewachend, immer gefangen haltend, οδία (= τείχος).

ἀειφυγία, ας, ἡ (*ἀει-φύγος, φύγος) ewige Verbannung, φουγέτω ἀειφυγίαν IT.

ἀεκαζόμενος 3 (δάωω) pf. ep. widerwillig.

ἀ-εχλήτος 2 (εχέλω) ep. unerwünscht, unangenehm, widerwärtig.

ἀ-έχητι (aus δ-έχητη) *adv.* wider Willen, gew. nachgestellt: θεῶν ἀέχητα, aber doch ἄ. σθένει.

ἀ-εκουστος 2 u. 3 ion. = ἀκούστος.

ἀ-έκων 3 ion. = ἀκων.

ἀ-έλικτος 2 (έλισσω) nicht gewunden.

ἄέλιος, ος, ὁ dor. = ἥλιος.

ἄελλα, ης, ἡ ἰδ ep. u. W. Feil, volvere drängen, drehen) 1. Sturmwind, Staubwirbel ep.

2. jede kreiselförmige Bewegung, ἀστρων, ἀστροειρούς v' ἀέλλαις E. Dav.

ἀελλατος 3 poet. sturmschnell, mit bes. fem. ἀελλάς, ἄδους.

ἀέλλη, ἡ ep. = ἀέλια.

ἀ-έλλης 2 (ἀ ep. u. W. Feil, εἶλω) ep. wirbelnd, ansammengewirbelt, dicht, κοινάσιος.

ἄελλο-δρόμηλος, ος, ὁ, dor. -μας (ἀέλλα u. δραστη) windschnell.

ἄελλο-πος, ποδος, ὁ, ἡ (ἀέλλα u. ποός) poet. sturmschnell, sturmschnell.

Ἀελλώ, οψς, ἡ Name einer Harpyie.

ἀ-ελπητός 2 (W. Feil, εἶλωμαι) ep. unverhofft, unerwartet.

ἀελπτεύω ep. nicht erwarten, nicht hoffen. Von ἄ-ελπτος 2 (ελπωμαι) unverhofft, unerwartet, πῆμα, nicht zu erwarten, nicht zu vermuten, ἀνύμα. — *adv.* ἀέλπτως, ἐξ ἀέλπτου, ἐξ ἀέλπτου.

ἄει-ναος 2, ion. ἀει-ναος, ep. auch αἰει-νάων, ἄει-νάων 3 (νάω) 1. stets fließend, nicht versiegend, κρήνη. 2. übertr. immerwährend, τῆς, κείνος ἀείναον θνητῶν (= παρὰ θνητοῖς).

ἀεξί-φυλλός 2 (ἀέξω u. φύλλω) poet. Blätter nährend, blattreich.

ἀεξί-φύτος 2 (ἀέξω u. φυτόν) ep. Pflanzen nährend, ἡώς.

ἀέξω s. ἀόξω.
 ἀ-επτος 2 (ἐπιπτος) poet. nnsfähig zu folgen.
 ἀεργία, ἡ u. ἀ-εργός 2 s. ἀργία, ἀργός.
 ἀέρδην s. ἀέρην.
 ἀέρθεν, ἀερεθείς s. αἶμα.
 ἀέριος 2 u. 3 (ἀήρ) 1. im Nebel befindlich, dunstig, ἡ ἀερία Nebelland, alter Name für Ägypten. 2. in der Luft befindlich, hoch; vgl. ἠέριος.
 ἀ-ερατος 2 (ἀρα, εἶρα) nicht eingeräumt, offen.
 ἀεροβάτιω (ἀερο-βάτης v. ἀήρ u. βαίω) in Wolken wandeln, übertr. spintisieren.
 ἀεροδρομῆω (ἀερο-δροίμος, δραμῆν) die Luft durchwandeln.
 ἀερο-εἰδής 2 (εἶδος) luftartig; vgl. ἠερο-εἰδής.
 ἀερο-κόραξ, αἰος, ὁ Lufrabe.
 ἀερο-κίωνωψ, αἰος, ὁ Luftmücke.
 ἀερομαχία, ας, ἡ (ἀερομαχία, v. ἀερο-μάχος, μάχωναι) Kampf in der Luft.
 ἀερομετρέω (ἀερο-μέτρως) die Luft messen, titeln.
 ἀερο-νηχίς 2 (νήχωναι) die Luft durchschwimmend, von Wolken, vgl. Siegel der Lüfte.
 Ἄερο-όπη, ἡ Gem. des Atreus.
 ἀερο-πόρος 2 (περίω) } luftdurch-
 ἀερο-φοίτης (-φόιτος?) 2 poet. (φοιτῶν) } wandelnd.
 ἀέρρω kol. = ἀείρω.
 ἀεραί-μαχος 2 (ἀεραία u. μάχη) schlachterregend.
 ἀεραί-πότητος 2 (ποτάμαι) ep. hochschwebend.
 ἀεραί-πους, οδος, ὁ ἡ (ἀεραία u. ποός) ep. die Füße hebend, ἔραοι flinktrabend.
 ἀεραώδης 2 (ἀήρ u. εἶδος) sp. luftig (La.).
 ἄεσα, ἀέσαν, ἀεσαν, ἀέσαι [d], esz. ἄσα, ἀέσαν (ἀέσα aus *ἀ-ερα-σα, ai. ras verweilen) ep. zubringen, vāra.
 ἀεσιπροσύνη, ης, ἡ ep. Unverstand, pl. törichte Gedanken. Von
 ἀεσι-φρων, ονος (ἀεσιφρων aus ἀέω u. φρῶν) ep. am Verstand geschädigt, verblendet, unverständlich.
 ἀετός, ος, ὁ, ion. u. poet. αἰετός, αἰητός (aus ἀε-ίτρος, lat. avis) 1. Adler, νηίας (Bote des Zeus und Weissagevogel), übertr. χριστός (Feldzeichen bei den Persern und Römern). 2. wegen der Ähnlichkeit mit einem fliegenden Adler 'Giebel', τὰς οὐκίας ἐρέψαντες πρὸς αὐτὸν Ἀρ.
 ἀετο-φόρος, ον, ὁ (φέρω) sp. Adlerträger.
 ἀετωδής 2 (δετός u. εἶδος) sp. dem Adler ähnlich, ἀετωδὲς βλάπην εὐχάρη ein Adler sehen.
 ἄζα, ης, ἡ (vgl. lit. sodzai Russ) ep. Trockenheit, Schmutz. Dav.
 ἀζάλλος 3 1. trocken, dürr ep. 2. ausdörend, παρῖα poet.
 Ἄζαν, ἀνος, ὁ, ion. Ἄζήν, Bew. v. Azania im nordwestl. Arkadien.
 ἀζανω (ἀζα) ep. dörren, austrocknen, pass. dürr werden. vertrocknen.
 Ἄζετθης, ον, ὁ S. des Auzes = Aktor.
 ἀζήλια, ας, ἡ sp. Einfachheit. Von
 ἀ-ζήλος 2 poet. unbeneidet, nicht beneidenswert, a. von Personen: unwürdig. b. von Sachen: ledig, schwer, φρονεῖν.
 ἀ-ζηλότυπος 2 sp. ohne Eifersucht.
 ἀ-ζήλωτος 2 (ζήλω) nicht beneidenswert.

ἀ-ζήμιος 2 (ζωμία) 1. pass. ungestraft, straflos, verlustlos, untadlig. 2. act. nicht strafend, nicht schadend.
 Ἄζήν, ἠρος, ὁ s. Ἄζαν.
 ἀζήχης 2 (aus *ἀδ-ζήχης, vgl. lat. ad u. ai. yadras eiland, rastlos) ep. unablässig, neutr. als adē.
 Ἄζιρις, ὄδος, ἡ St. u. Fluß in Libyen.
 ἀζομαι (aus *jaz-ζομαι, vgl. ἀγος u. ai. yadzi verehren) Bohau haben vor jem., hoch verehren, sich scheuen, τινά, ἡτ, μί ep. ἀμφί τινι poet.
 ἀ-ζυγος 2 sp. = ἀζυξ.
 ἀ-ζύμος 2 (ζύμη) Sauerteig) ungesäuert, ἀγρος, rd ἀζυμα ungesäuerte Brode, das Fest der süßen Brode; übertr. ungemischt, rein NT.
 ἀ-ζυξ, ἠρος, ὁ, ἡ (ζύγνυμι) poet. ungejocht, übertr. unverbunden, ungesellig, ledig, τινός.
 ἀζω (aus *ἀζω, ἀζω) ep. dörren, pass. verdorren.
 ἀζω selt. act. zu ἀζωμα.
 ἀ-ζωστος 2 (ζωσύναι) ep. nicht gegürtet, eilig.
 Ἄζωτος, ον, ἡ St. der Philiater (Aschdod).
 ἀηδέω ep. Unlust empfinden (La.). Von
 ἀ-ηδής 2 (ἠδός) unangenehm, widrig, τινί. — adē.
 -ῶς 1. mißvergünstigt, ἀηδὸς ἀκαρτεῖα, ὁ ἀκαρτεῖα πρὸς τῶα u. ἀ. ἔστιν τινί Widerwillen gegen jem. (stw.) hegen. 2. ohne Vergnügen, ungem., οὐκ ἀηδῶς sehr gerne. Dav.
 ἀηδία, ας, ἡ 1. Unannehmlichkeit, Unausstehlichkeit. 2. Widerwillen, Haß, Streit NT.
 ἀηδίζομαι (ἀηδής) pass., ep. als unangenehm empfinden.
 ἀηδονιδεύς, εως, ὁ (ἀηδών) buk. kleine, junge Nachtigall.
 ἀηδόνιος 2 (ἀηδών) die Nachtigall betreffend.
 ἀηδονίς, ἰδος, ἡ poet., ἀηδία, ος, ἡ poet. und ἀηδών, ὄνος, ἡ (ἀηδών) eig. Sängerin, dann Naotigall.
 Ἄηδών, ἡ T. des Pandareos, M. des Itylia.
 ἀήθεια, ας, ἡ, ion. ἀηθία, poet. ἀηθία (ἀήθειος) Ungewohntheit, τινός.
 ἀηθίσσω ep. nicht gewöhnt sein, τινός an etw. Von
 ἀ-ηθής 2 (ἠθός) 1. ungewohnt a. von Personen: nicht an etw. gewöhnt, μάχης. 2. von Zuständen: ungewöhnlich, συμφορῶ. 3. ohne Charaktere), τραγωδίας Ariet. — adē. ἀηθής unermutet.
 ἀημα, ατος, τό poet. das Wehen, starker Wind. Von
 ἀημι (aus *ἀ-ἠ-μη, ai. vāti, got. waian, nhd. wehen) wehan, pass. von Winde angegriffen werden, übertr. ἄνα σπιν θυμός ἀγρο nach zwei Seiten hin wogte ihr Sinn II.
 F. ἀηρος, ἡμψ, ἀη, ἡμψ, ἀήμενα u. ἀημαι, pl. ἀήμεν, ἀήμενος, ἡμψ, med. ἀηρο.
 ἀήρ, ἀήρος (ἀ, selten αἰ, ὁ, bei II ἡ (ἀήρ, kol. ἀήρ, lat. aura), ion. γεν. ἠήρος, dat. ἠρη). 1. Dunst, Nebel, Dunkel, untere Luftschicht (Gegensatz αἰθήρ § 288), ἐμψέννη ep. 2. nach homerisch: Luft, γῆς ἀνίστατο ἀήρ an der Erde gleichbedeutl. gleichen Anteil an der Erde habend S, ἀίμα δέχων NT, vgl. verberrat auras Verg.
 ἀησις, εως, ἡ poet. = ἀημα.
 ἀ-ήσπητος 2 s. ἀήτητος.
 ἀήσυλος 2 (ἀήσυ-) ep. = ἀσυλός frevelhaft.
 ἀήσυρος 2 (ἀήσυρος, ἀημα) poet. luftig, übertr. beweglich, μέγιστος.

ἀήτη—ἀθεραπευσία

- ἀήτη, ἡς, ἡ } (ἀημα) ep. das Weben, Wind.
 ἀήτης, οἰ, δ }
 ἀήτο, ἀήτων s. ἀημα.
 ἀήτος 2 (ἀημα), ep. αἰήτος stürmisch, ungestüm,
 schnaufend, πέλωρ αἰήτων = Hephaistos ep.
 ἀ-ήτητος 2 (ἡράς), att. für δήστος 1. unbe-
 siegt. 2. unbesieglich.
 ἀ-θάλαστος 2 (θάλασσα) sp. ohne Zusatz von See-
 wasser.
 ἀ-θαλάσσωτος 2 (θαλάσσω) des Meeres unkundig.
 ἀ-θαλίης 2 (θάλλω) sp. nicht grünend, vertrocknet.
 Ἀθάμας, αἰτος, ὁ S. des Aiolos, Gem. der Nephelē,
 V. des Phrixos und der Helle, welche nach ihm
 Ἀθामαντίς, ἰδος, ἡ heißt.
 ἀ-θαμβίης 2 (θάμβω) poet. 1. ohne Furcht, τῆς
 vor etw. 2. schamlos. Dav.
 ἀθαμβία, ας, ἡ sp. Furchtlosigkeit, Freiheit von
 Leidenschaften.
 Ἀθάνα s. Ἰθηνά.
 ἀθανασία, ας, ἡ (ἀθάνατος) Unsterblichkeit NT.
 ἀθανατίζω (ἀθάνατος) 1. unsterblich machen, ver-
 ewigen ep. 2. sich für unsterblich halten, πέτρα
 ἀθανατίζοντες ion. Dav.
 ἀθανατισμός, οἰ, ὁ Verewigung.
 ἀ-θάνατος 2, poet. auch 3 [ἀθ-] 1. unsterblich, unver-
 gänglich, ewig, von den Göttern und dem zu ihnen
 Gehörenden, οἱ ἀθάνατοι die Götter, ἀθάναται ἑλας
 Meeresgöttinnen, κακόν (Skýlla) H. 2. von Sachen
 und Zuständen: unvergänglich, immerwährend,
 ἀρχὴ χάρις, eigentümlich gebraucht: ἀθ. θῆρ. 2 das Haar,
 aus welchem das Leben hing A. 3. οἱ ἀθάνατοι Sebar
 der 1000 angewählten persischen Fußkämpfer, ἀθ.
 ἀνίξ der zu dieser Sebar gehörige einzelne Soldat.
 ἀ-θαπτος 2 (θάπτω) poet. unbestattet.
 ἀθάρη, ἡς, ἡ (lat. ador) Mehlbrei.
 ἀ-θαρήτης 2 (θαράω) sp. ohne Zuvorsicht, furcht-
 sam. — adv. -ῶς.
 ἀ-θαύματος 2 (θαυμάζω) 1. sich nicht wundernd.
 — adv. -άτως. 2. nicht bewundert.
 ἀ-θέατος 2 1. acf. nicht sehend, τῆς des Anblicks
 von etw. unteilhaftig. 2. pass. unsichtbar, auch:
 was man nicht sehen darf, geheimnisvoll.
 ἀθεεῖ (ἀθεός) adv. ep. ohne Gott.
 ἀ-θείαστος 2 (θεάω) sp. nicht von der Gottheit
 eingegeben.
 ἀ-θέλος 2 (θέλω) poet. nicht wollend.
 ἀ-θελκτος 2 (θέλω) poet. unbeugsam.
 ἀ-θεμης, ἰρος, ὁ, ἡ poet. ungerichtet.
 ἀ-θεμιστικός 2 ep. | (θέμης) 1. von Personen: ge-
 ἀ-θεμιστος 2 | setlos, ungerecht, frevelhaft,
 ἀ-θεμίτος 2 | ἀνὴρ ἀθεμιστός, ἀθεμιστότερος.
 2. von Sachen: gesetzwidrig, unerlaubt, ἀθεμισία
 εἰδὸς H, ἀθέμια ἔρδεν.
 ἀ-θεος 2 ohne Gott 1. gottvergessen, Gott oder
 die Götter leugnend, οὐκ εἶμι τί παράπαν ἄθεός P,
 Beiname mancher Philosophen. 2. gottlos, ruch-
 los, οὐκ ἴσσομαι ἐν τῷ ἄθεώτατῳ. 3. gottverlassen,
 μαρία. — adv. ἀθέως gottlos. Dav.
 ἀθεότης, ἡος, ἡ 1. Gottlosigkeit, Gottesleugnung.
 2. Unglaube.
 ἀθεραπευσία, ας, ἡ Vernachlässigung, θείων. Von

- ἀ-θεραπευτος 2 (θεραπεία) ungepflegt, ungewartet,
 τὸ ἀθεράπευτον Vernachlässigung des Äußeren.
 ἀθερίζω (ἀ, vgl. ai. adharas, lat. infert) sp. ver-
 achten, gering schätzen, τινα.
 ἀ-θέρμαντος 2 (θερμαίνω) nicht erwärmt.
 ἀ-θερμος 2 (θερμός) ohne Wärme, τὸ ἀθερμον.
 ἀθεροει-επίης 2 (ἀ-θεροείς, vgl. θεροίτης u. W. Fern)
 mutlos redend.
 ἀ-θεσμος 2 gesetlos, gesetzwidrig NT.
 ἀ-θισφάλτος 2 (θεός u. φημι) ep. nicht vom Schicksal
 (od. der Gottheit) bestimmt od. begreut, maßlos,
 endlos, ἄβυσσος.
 ἀθετίω (ἀθετός) abstellen, abschaffen, beseitigen,
 verwerfen; zunichte machen, verletzen NT. Dav.
 ἀθέτησις, εως, ἡ Abschaffung, Beseitigung NT.
 ἀ-θετος (ρίθμη) poet. ungesetzlich. — adv. ἀθέτως.
 ἀ-θεώρητος 2 (θεωρέω) sp. 1. nicht sichtbar, uner-
 forscht. 2. unkundig, ἐν λόγῳ.
 Ἀθηνᾶ, ας, ἡ (aus Ἀθηνάα, und dies aus Ἀθηναία,
 ion. Ἀθηναίη, Ἀθήνη II, dor. Ἀθαναία u. Ἀθάναια;
 die Göttin Athene, T. des Zeus, Beschützerin der
 Künste (vgl. Ἄ. Ὑγίεια), Beschirmerin der Städte,
 vor allem Athens, im Frieden und Kriege. — Ἀθῆ-
 ναιον, οἰ, τὸ Athenetempel.
 Ἀθῆναι, ὧν, αἱ (einmal, η 80, sing. Ἀθήνη)
 1. Athen, Hauptstadt von Attika, am Ilissos ge-
 legen, mit der Akropolis und dem Hafen Peiraeus;
 Ἀθήναζε (aus Ἀθηναοῖς) nach Athen, Ἀθῆ-
 νησι(ν) in Athen, Ἀθήνηθεν von Athen her.
 2. = Attika, συνέβαλον εἰς Ἀθήνας Her.
 Ἀθηναίος 3 athenisch, ὁ Ἀθηναίος Athener.
 ἀθηναῖος sp. sich befähig nach Athen sehen.
 ἀθήρ, ἔρος, ὁ (ai. atharī Spitze). 1. Ährenspitze,
 Hachel ep. 2. dann überhaupt Spitze (Dolchspitze).
 ἀ-θήραυτος 2 (θήραω) nicht gejagt.
 ἀθηρη-λοιτός, οἰ, ὁ (ἀθήρ u. W. λυγ, lat. lugra)
 ep. Hachelverderber = Worfachanfel.
 ἀ-θηρος 2 (θήρ) ohne Wild.
 ἀ-θητικός 2 (θηρῆνω) poet. 1. unberührt, τῆς
 von etw. 2. nicht zu berühren, heilig, γὰρ ἄβυσσος.
 ἀθλεύω u. ἀθλίω, ion. ἀεθλεύω u. ἀεθλίω (ἀθλος)
 1. wettkämpfen, überh. kämpfen, εἶμι τοι zu Ehren
 jemanden, πρό ἄνακτος, πρός τινα. 2. sich mühen,
 sich quälen, τί etw. bestehen, ἀθλος, κινδυνεύματα,
 πάσων. Dav.
 ἀθλημα, αρος, τό (ἀθλίω) 1. Wettkampf, Kampf
 2. Arbeitsgerät buk. und
 ἀθλησις, εως, ἡ (ἀθλίω) Wettkampf, Kampf NT.
 ἀθλητήρ, ἥρος, ὁ (ἀθλίω) ep. Wettkämpfer, Kämpfer.
 ἀθλητής, οἰ, δ (ἀθλίω) 1. Wettkämpfer in öffent-
 lichen Spielen, auch ἀθλ. ἔσπος zum Kampf der
 Wagen: geeignetes Pferd. 2. Meister, τῆς in
 etw., πάλῃνον. Dav.
 ἀθλητικός 3 sp. zum Wettkämpfer geeignet od. ge-
 hörig, ἀγώνος. — adv. -ῶς in Athletenweise.
 ἀθλιότης 3 u. 2 (ἀθλιός), ep. ἀέθλιος 1. zum Kampf
 gehörig, ἔσπος Kampfrolle. 2. kampffroh, mühselig,
 unglücklich, jammervoll, elend, τῆς, kläglich, erb-
 ärmlieh, βουά. — adv. -ῶς unglücklich, erbärm-
 lich. Dav.

ἀθλο-θέτης, ου, ὁ (τιθῆμι) Kampfordner, Kampf-richter.

ἄθλον, ου, τό, ion. **ἀέθλον** (aus **δ-σε-λον*, W. *σεθ*, vgl. *tau*, *caid*, got. *caid* Pfand, deutsch Wette, nach analog zu *ai. viyati* wird müde, erschöpft)

1. **Καμπόπρις**, Preis, Belohnung, *μήγα κεντα ἀέθλον* *II*, *κρίνεται* *Her*, *πρόσθαι*, *προτιθέναι*, *τιθέναι*, *λαβόντων*, *φέρουσα*, *ἀόλα ἀρετῆς*, *κόλμου*, *των πόκων*.

2. **Wettkampf**, *ἐπενύονται ἀθλα* *II*, *ἀόλα πόκων* u. *ἀεθλ' ἀγώνων* mühevollen Kämpfe *S*. **ἀθλονικία**, αι, ἡ (ἀθλο-νικῶς) Wettkampfspiel.

ἄθλος, ου, ὁ, ion. **ἀεθλος** 1. **Wettkampf**, **Kampf**, *πειρασάσαι ἀέθλον*, *καταπέδαι* einrichten. 2. **Anstrengung**, **Arbeit**, **Mühsal**, *κόλας ἐπιόησεν ἀέθλους* *II*.

ἀθλο-φόρος 2, ion. **ἀεθλοφόρος** (φέρω) ep. Preis bringend, sieggekront, *Ισπος*.

ἄ-θολος 2

ἀ-θόλωτος 2 (θολός) } ohne Schmutz, rein.

ἀ-θουρήτος 2 (θουρήω) } ohne Lärm, ohne

ἀ-θουρβος 2 — *ἀετ' ὕβως* } Aufregung, ruhig.

Ἄθως ep. = *Ἰθως*.

ἀ-θραυστος 2 (θραύω) 1. unzerbrochen, unversehrt, *δόναις* ep. 2. unseinehbar.

ἀθρέω 1. sehen, erblicken, abs. *ἐς πῆδον* und *τεῖδ* 2. übertr. **sehen**, **erwägen**, τί, mit folg. *ἔάν*, *εἰ*, *πότερον*, *μή*, *μή* οὐ, *ὅτι*, *ὅς*.

F. fut. *ἀθρήσω*, aor. opt. *ἀθρήσειε*, inf. *ἀθρήσαι*.

Ἄθριβις, αι, ἡ St. in Unterägypten. — *adj.* **Ἄθριβίτης**, ου.

ἄθροίζω (ἀθροῖς), auch **ἀθροίζω** 1. *act.* sammeln, versammeln, vereinigen, zusammenziehen, zusammenbringen, *ἀσόν*, *αυλάου*. 2. *pass.* gesammelt werden, **sich sammeln**, *ἐξ τῆν ἄγοράν*, auch von Sachen und Zuständen: *φρόβος ἕθροισται* ist stark geworden, *γωαχων* *X*, prägnant: *ἀθροῖσθαι εἰς ἑαυτὸν* zu sich kommen, **sich sammeln** *Pl.* 3. *med.* a. um sich sammeln. b. sich versammeln, abs. und mit *εἰς* und *πρός*.

F. fut. *ἀθροίσω*, *adj.* *verb.* *ἀθροιστέον*. Dav.

ἄθροισις, αι, ἡ das Sammeln, Anhäufen und **ἄθροισμα**, ατος, τό das Sammeln, Versammlung, Haufe, Masse.

ἀθροιστέον s. *ἀθροίζω*.

ἀ-θρόος 3 u. 2 (ἀθροῖς) *d. cop.* u. *θρόος* Lärm), *νεγδ*.

ἄθροος, derselben Schar angehörig, gedrängt, **gesohart**, **versammelt**, *παρὰ κλειδίον ἑμῖνων ἀθροῖ* *II*, *ἀθροῖ* *σώματι* einstimmig, *ἐπιβοήσαντες ἀθροῖ* alle auf einmal *Th*, *ἀθροῖ* *ὄψη* er wurde mit all seinen Soldaten gesehen *Plut*, *ἀθροῖ* *κρίνον* alle mit einer Abstimmung verurteilen; im besondern: **geschlossen**, **dicht** aufgeschlossen, *τό ἀθροῖ* die geschlossene Truppe, *ἀθροῖ* *κένον* ein kontinierliches Vakuum. — *adv.* **-όως** auf einmal.

ἀ-θρουπτος 2 (θρουπτός) ep. 1. unzerbrochen, unbeschädigt, unverwundet. 2. nicht aufgelöst, *ἀθρουπτος εἰς γέλωτα* nicht zum Lachen zu bewegen. — *adv.* **-ύπτως**.

Ἄθρυς, ιως, ὁ Nebenfl. des Ister, *J. Jantia*.

ἀθύμια (ἀθύμος), mit Angm. *ἰθ*, *mutlos*, *müßig* sein, aor. *mutlos* werden, *τυν*, *ἐπὶ* *τινι*, *ἐν* *τινι* wegen etw., *εἰς*, *πρός* *τι* zu etw. den Mut verlieren, mit

pt., mit *acc.* d. Bez., folg. *ὅτι*, *εἰ*; oder *ἀθυμῆτον* (*adj.* *verb.*) man darf nicht den Mut verlieren.

ἀθύμια, αι, ἡ, auch *pl.*, **Mutlosigkeit**, **Nieder- geschlagenheit**, **Unmut**, *ἀθυμῖαν ἔχων* *mutlos* sein, *παρέχειν* *τινι* **Mutlosigkeit** einflößen, *ἐπιστεῖν εἰς ἀθυμίαν* verfallen in, auch *ἀθύμια ἐπιτίθετε πάσι*, *ἐν πάσῃ ἀθυμίᾳ εἶναι* in äußerster **Mutlosigkeit** sein, *εἰς ἀθυμίαν καθίσταται* (*ἐπιβάλλων*) *τυν*.

Von **ἀ-θύμος** 2 1. **mutlos**, **unmüthig**, *πρός* *τι* u. *κατὰ* *τι*, *unlustig*. 2. ohne Leidenschaft. 3. *act.* entmutigend. — *adv.* **ἀθύμως** *ἔχων* keine **Last** haben, abs. und *πρός* *τι*.

αθυρμα, ατος, τό ep. } (ἀθύρω) Spielzeug, Tand.

ἀθυρσις, αι, ἡ poet.

ἀθυρμάτιον, ου, τό (*demin.* v. *ἀθύρω*) sp. Tümdel.

ἀ-θύρῶγλωτος 2 } (ἀ-θύρω, *θύρω* u. *γλωττα*, bzw.

ἀ-θύροστομος 2 } *στόμα*) wer den Mund nicht halten kann, unaufhörlich schwatzend (*ἀθυροστομῶ* zügellos schwatzen *Konj.*).

ἀ-θύρσοτος 2 ohne Thyrsos.

ἀθύρω (aus **ἀθύρω*) sich belustigen, spielen, *ποι*, (be)singen, *τι*, übertr. *ἀθύρω* *μεγάλα ἔργα* verrichtete spielend *P.Nem.* 3, 78.

ἀ-θύρωτος 2 (θύρω) poet. unverschlossen, übertr. zügellos, *στόμα*.

ἀ-θυστος 2 (θύω) poet. nicht geopfert, *λεγά* *nn-*heilvolle Opfer.

ἀ-θύτος 2 (θύω) 1. *pass.* ungeopfert, *λεγά* = vernachlässigte Opfer. 2. *act.* ohne geopfert zu haben.

ἀ-θύος 2 (θύω) 1. ungestraft, *verschont*, von etw. *τινός*. 2. **straflos**, ohne Strafe, frei, sicher, *ἀθύρον ἀφραῖνα*, *τινός* a. *παλιν* *ἄνευ* gegen *b.* *ἀδικη- μέτων* ohne Strafe *fic.* 3. **unsträflich**, **unschuldig**, *ἀπό* *τινός* an etw. *NT*.

ἀ-θύπνευτος 2 (θυπέτω) ungeschmeichelt, *τινός* von seiten.

ἀ-θωράκιστος 2 (θωρακίζω) ungepanzert.

Ἄθως, ω, ὁ, *acc.* *Ἄθω* (*Ἄθων* *Her.*), ep. **Ἄθως**, *ἴω*, ὁ, der Berg Athos auf der Halbinsel Chalkidike in Makedonien. — *adj.* **Ἄθως** *ἴ*.

αἰ dor. *ἴω* und ep. *wenn*, ob, wenn doch, *he* *II* nur 1. **αἰ γάρ** *ὄγ* wenn doch, leitet als erfüllbar wie als unerfüllbar gedachte Wünsche ein, mit *opt.*, auch *inf.* 2. **αἰ κε** a. wenn etwa, mit *cf.*, *opt.*, *fut.*

b. ob etwa, nach *εἰ*, *ὅτι*, *ὅταν*, *περὶ* *ὅσον*, auch durch *πῶς*, *ποῦ* verstärkt = ob etwa *vielleicht*.

αἰ (*αἰά* *A Prom.*) weh, ach, Klage od. Erstaunen ausdrückend *Ar.* mit *gen.* ach über: *τὸν κενὸν ἐλπίδων*.

αἶα, *ἴς*, ἡ (**αἶα*, vgl. *ai. ayus* lobend) ep. Erde, Land, *ἄγῆς*.

Αἶα, αι, ἡ alter Name von Kolchis. — *adj.* **Αἶατος** 3. — **Αἶατῆ** = Kirche ep.

αἶαγμα, ατος, τό Achzen, Wehklagen. Von **αἶαίζω**, *fut.* *αἶαίω* (*ai* sagen) *πο*. 1. wehklagen. 2. bejammern, beklagen, *ἔσαν*.

αἶατ' s. al.

Αἶατης, *ονγ.* ὁ Samier, V. des Polykrates.

Αἶατικός, *ονγ.* ὁ S. des Zens, Kön. auf Aigina, später einer der Richter in der Unterwelt. — **Αἶατιδής**, *ονγ.* ὁ S. des Ainkos (Peles) oder Enkel des Al. (Achilleus), of **Αἶατιδαί** *Αι.* mit seinen Nachkommen. — **Αἶακτεῖον**, *ονγ.* τό Denkmal des *Αι.* auf Aigina.

αιακτός 3 (αιάζω) poet. 1. bejammernswert, πηματα. 2. jammernd.
αϊωνής 2 (αιωνός spräte unberechtigte Bildung)
 1. (aie) swig, εἰς τὸν αἰῶνα χρόνος. — adv. -ῶς
 2. (aus *σας-ώνης, vgl. saerus u. *hno Angeseht) mit grauem Antlitz, lästig, schmerzlich, leidig, νυκτός αἰωνής κόλος S.
Αιαντίδης, ov, ὁ Angehöriger der Phyle Αἰαντίδης.
Αἶας, αντος, ὁ a. S. des Delos, aus Salamis.
 b. des Oileus, aus Lokris. — adv. Αἰάντε(τι)ος 3.
αἰβῶ Ausruf des Unwillens: pfui! αἰβῶ βοτ Ἀρ.
Αἰγαί, ὦν, αἰ 1. St. in Achaja, an der Nordküste des Peloponnes, mit Poseidontempel. 2. = Αἰγῶνα.
 3. = Αἰγῆ.
Αἰγαίαι, ὦν, αἰ 4. St. in Äolis.
Αἰγαίος 3 ägäisch, κέλαγος. — Αἰγαίον, ov, τό das Ägäische Meer.
Αἰγαίων, υνωος, ὁ = Βραχάριος, S. des Poseidon.
Αἰγάλεως, ω, ὁ Höhenzug zwischen Athen und Eleusis, Salamis gegenüber, auch τὸ Αἰγάλεον ὄρος.
αἰγανή, ης, ἡ (vgl. ahd. eih, eig. Eiche) ep. leichter Speer für Jagd und Wettspiel.
Αἰγείδης, ov, ὁ S. des Ägeus = Theseus. — αἰ Αἰγείδαι = Athener.
αἰγετός 3, auch αἰγεός 3 (αἰξ) von einer Ziege stammend; αἰγῆ, ης, ἡ Ziegenfell (τὸ αἰγῶν Ziegenfleisch).
Αἰγετρα, ας, ἡ St. in Achaja.
αἰγετρος, ov, ἡ (vgl. ai. zj sich bewegen) ep. Schwarzpappel.
αἰγ-ελάτης, ov, ὁ (ελάω) ep. Ziegentreiber.
αἰγεός 3 = αἰγετός.
Αἰγεύς, εως, ὁ S. des Pandion, V. des Theseus.
Αἰγῆ, ἡ (Αἰγαί) St. in Makedonien.
Αἰγαίεια, ας, ἡ T. des Adrastos, Gem. des Diomedes.
αἰγαίεος 3 (αἰγαίος) sp. an der Küste vorkommend od. lebend, ἰπῶς.
Αἰγαλεύς, εως, ὁ S. des Adrastos.
αἰγαλιεύς, υδος, ἡ (sem. v. αἰγαλίτης zu αἰγαίος) am Strand liegend, ψῆρος.
αἰγ-ἄλος, ov, ὁ (von αἰγες Wellen, ai. zj sich bewegen) Strand, Gestade.
Αἰγ-αλός, ov, ὁ 1. Küstengebiet des nördlichen Peloponnes. — Αἰγαλιεύς, ion. -έες, εων, αἰ Einw. 2. St. in Paphlagonien.
αἰγ-βάτης, ov, ὁ (αἰξ u. βαίω) buk. ziegenbespringend.
αἰγ-βοτος 2 (βόσκω) ep. ziegenweidend (von Ithaka), subel. ἡ αἰγβοτος Ziegenweide.
Αἰγικореύς, εων, αἰ eine der vier alten attischen Phylen, so benannt nach Ions Sohn Αἰγικόρης oder nach αἰγ-κορέης Ziegenhirt.
Αἰγῶνα, ας, ἡ Insel bei Eubois, Αἰγῶνα (-σα), ὦν, τό St. auf Eubois.
Αἰγῶλια, ἡ Insel zwischen Kreta u. Kythera.
αἰγ-λίψ, κτος, ὁ, ἡ (αἰξ, lit. lipā, lipiti steige, klettere) ep. von Ziegen zu erklettern, schwer zugänglich, steil, jāh, πέτρα. — subel. ἡ Αἰγῶλιψ ein Gau Ithakas, τραχία.
αἰγῶλος, ov, ἡ (αἰξ) Ziegenkraut (Pflanze).
Αἰγυμιός, ov, ὁ Dorekönig zu Herakles' Zeit.

Αἰγινα, ης, ἡ Insel im Saronischen Meerbusen, jetzt Egina. — adv. Αἰγινατός 3 u. Αἰγινητικός 3. — Αἰγινητής, ov, ὁ Einw. sem. dazu Αἰγινητής, υδος.
Αἰγιον, ov, τό St. in Achaja (Einw. Αἰγυμῆς, ov).
αἰγί-οχος 2 (αἰγίς u. W. εχ, σεχ, εχου) ep. „aigisführend“ (nach andern „in der Wetterwolke daherfahrend“), Beiname des Zeus.
αἰγί-πόδης, ov ep. } ziegenfüßig.
αἰγί-πους, ποδος, ov, ὁ }
αἰγί-πύρος, ov, ὁ Ziegenbrand, Pflanze mit roter Blüte.
αἰγίς, υδος, ἡ (vgl. ahd. eih Eiche) ep. 1. der (eichene) Bohld des Zeus, ein Bild der Sturm- und Wetterwolke, daher ἔρεμψ, αἰγίωον φράσιον κύρον. Auch Athene und Apollo führen öfter die Ägis. 2. Später dachte man sich die Ägis als der Athene eigentümlich und zwar als Ziegenfell mit dem Medusenhaupt über dem Panzer, daher κόλλος αἰγίως, δοσμηλίου ἐν αἰγίω poet.
Αἰγισθος, ov, ὁ S. des Thyestes, verführte Klytämnestra, tötete Agamemnon, fiel selbst durch Orestes' Hand.
Αἰγίτιον, ov, τό Flocken in Aitolien.
αἰγίλαεις 3 dor. = αἰγίλαεις.
Αἰγίλειη, ἡ = Αἰγίλα (La.).
αἰγλή, ης, ἡ (aus ἔγ-γλη, vgl. ignis, ai. Agni Feuer-gott) ep. Glanz (v. Erz, Sonne und Mond), pl. Fackeln. Dav.
αἰγλήεις 3 sp., dor. αἰγίλαεις usg. αἰγίλας strahlend.
αἰγο-κέρως, ω, ep. υως, ὁ Steinbock.
αἰγο-πρόσωπος 2 (πρόσωπον) ion. mit einem Ziegenantlitz.
Αἰγόσθενα, ὦν, τό Ort in Megaris.
Αἰγός ποταμός, ὦν, ὁ Fl. auf dem thrakischen Chersones, bekannt durch die Niederlage der Athener 405.
αἰ-γυπίος, ov, ὁ (ἀγί, vgl. avis, γύψ) ep. krummklauiger Rauhvogel, Geier.
Αἰγυπτος, ov, ὁ 1. S. des Bel, Br. des Danaos. 2. Νη, Δικητής. — ἡ Αἰγυπτος Ägypten, Αἰγυπτόνδε nach Äg. ep. — adv. Αἰγυπίος 3 ägyptisch, ὁ Αἰγυπίος Ägypter, meist dreisilbig im Epos zu lesen; ἡ Αἰγυπία (γῆσσα) Ägypten. — adv. Αἰγυπτιοί 2. in ägyptischer Sprache. b. auf ägyptische Art. — αἰγυπτιάζω, ägyptisch sprechen ep. — Αἰγυπτογενής 2. aus Äg. stammend poet.
Αἰδας, α u. ov, ὁ = Ζήδης.
αἰδέομαι (aus *αἰδοσμαι, αἰδώς, vgl. lat. aestimare, got. aistau scheuen, achten), ep., im pr. und impf. auch αἰδομαι d. p. 1. Sohu empfinden, abs. und mit inf., mit pt. 2. sich scheuen, sich schämen, Achtung haben, τυρά u. τί vor jem., etw.: οὐ δέ μ' αἰδέο Η. 3. t. l. der Rechtsprache: zum Mitleid bewegen, sich (αἰδῆ) verschönnen, begnadigen.
 F. ep. imp. pr. αἰδέο aus -έο, fut. αἰδέσομαι, ep. αἰδέσομαι, aor. βόδοσθη u. βόδοσθη, pf. βόδομαι. Dav.
αἰδέσιμος 2 ep. ehrfurchtgebietend
αἰδέσις, εως, ἡ (αἰδέομαι) Verzehnung.
ἀ-ἰδηλος 2 (W. ἰδῶ, vgl. ἰδῶς) ep. 1. Vernichtung verursachend, verderblich, ἔργα, verzehrend, πῆξ. 2. unsichtbar, δῖηλια geheime Getränke, τὸν ἀδῖ-

λον ἴδαν den unsichtbaren d. i. dunklen Hades S. — *adv.* -ήλωσ verderblich.

αἰδήμων 2 (*αἰδέομαι*) schamhaft, bescheiden. — *adv.* -όνως

Ἄιδης s. Ἰδης.

ἄ-ιδής 2 poet. = ἀειδής.

αἰδώς 2 (*αἰδύ-δος*, vgl. *αἶψ*) immerwährend, ewig, *μασθοροῖ, δόξα, ἐς δάδαν θεοῖσιν* laßt uns für ewig Frieden schließen Th.

ἄ-ιδής 2 (*ιδεύ*) ep. unsichtbar, verborgen, dunkel.

αἰδοτόν, *ov, τό*, häufig *pl.* αἰδία Schamteile. Vou

αἰδοτός 3 (aus *αἰδού-τος, αἰδός) ep. poet. 1. *act.* schamhaft, bescheiden, *σεχύχτην, ἀλήτης, 2. pass.* ehrwürdig, achtbar, von Personen: *φαιδός* u. Sachen: *γέρας*. — *adv.* -οίως ehrerbietig, ehrenvoll.

αἰδομαί s. αἰδέομαι.

Ἄιδος, Ἄιδι s. Ἰδης.

Ἄιδος-δε ep. zum Hades hin.

αἰδο-φρων 2 (*αἰδός* u. *φρονέω*) poet. mildgesinnt, mitleidig, *πρός τινα*.

ἄιδρηί, *ης, ή, ἄιδρηί* ep., **ἄιδρηί** ion., Unwissentlichkeit, Einfalt. Von

ἄ-ιδρηί 2, *gen. ως* u. *εὐς* (*ιδῆ, ἰδα*), ep. poet. unwissend, einfältig, unkundig, *τινός*. Dav.

ἄιδρο-δίκης, *ου, ό* (*δίκη*) poet. rechtsunkundig.

ἄ-ιδρύτος 2 (*ιδρύω*) poet. unstat.

Ἄιδωνεύς s. Ἰδης.

αἰδώς, *ός, ό, όα* ep., *zsgz. ός, ό, ό, ή*, Scham 1. *subj.* a. Gefühl der sittlichen Schen, Schamgefühl, *ἴσχε γὰρ αἰδός II.* b. Achtung, Ehrfurcht, *αἰδία τειν... φιλάσσαν II.* *τινός, περί, προς τινα* od. *τι, ἐπὶ τι* von jem. od. etw. 2. *obj.* alles was Scham einflößt a. *Behand.*, Schimpf, αἰδός, *ό*

ἰσχύα, ποί φέρντε Grund zur Scham, eine Schmach istis II. b. Schamglied. — **Ἄιδώς** personifiziert, Göttin des Erbarmens, *Ζητι σύνθακος θρόνων S.*

αἰεί u. **αἰέν** s. αἰεί.

αἰε-γενέτης ep. = ἀειγενέτης.

αἰέλουρος s. αἰλωρος.

αἰέναιος, **αἰένανος** s. αἰέναιος.

αἰέν-πικρός 2 poet. in ewigen Schlaf versenkend, Beiwort des Todes.

αἰστός s. αἰετός.

αἰζηλος ep. unsichtbar, La. für ἀρξέζωλος.

αἰζητός u. **αἰζήτός** 2 (vgl. *αι, ζήτα*, lit. *jaína*, lat. *iurenia*, vorstümmelnde Reduplikation?) ep. jung, rüstig, *ἀνήρ; subst.* Jungling, rüstiger Mann.

αἰηνής ion. = αἰάνης.

Αἰήτης, *ου, ό* 1. Kön. von Kolchis, S. des Helios, Bruder der Kirke. 2. Name späterer kolchischer Fürsten.

αἰήτος s. αἰετός.

αἰητός, *ό* dor. = αἰετός.

Αἰθαία, *ας, ή* St. in Lakonien. — Einw. **Αἰθαϊεύς**, *έως, ό*.

αἰθαλή, *ης, ή* sp. | (*αἰθα*) Ruß. Dav.

αἰθαλος, *ου, ό* 1. mit Ruß überzogen, rußig, *μύραρον*

αἰθαλίων, *ωνος, ό, ή* buk. schwarzbraun. und **αἰθαλίεις** 3 1. mit Ruß überzogen, rußig, *μύραρον*

2. feurig, flammend, *φλόξ* poet.

αἰθαλόω (*αἰθαλέω*) 1. mit Ruß beschmutzen. 2. zu Ruß od. Asche verbrennen.

αἰ-θε dor. und ep. wenn doch!

αἰθήριος 3 u. 2 (*αἰθήρ*) aus dem Äther stammend, daher 1. im Äther, in der Höhe befindlich, *αἰθήρια ἀνέετα* flog in die Höhe E. 2. himmlisch, Beiname des Zeus.

αἰθερο-φόρητος 2 (*φορέω*) poet. durch den Äther getragen.

Αἰθήρ, *ης, ή* (*αἰθε*) Brandfuchs, Pferd des Agamemnon

αἰθήρ, *έως, ό* (hei II ή) (*αἰθε*) oberer Luftsechicht, heitrrer Himmel, *ἐλάργη ή... δ' ἠέρος αἰθέρ' ἑαυτοῦ*, Wohnsitz der Götter, *Ζεῦς... αἰθέρε ναίων II.*

Αἰθίαιες, *ων, οι* Völkerschaft am Pindos.

Αἰθιοπία, *ας, ή* ion. -ίη, Äthiopien, J. Hahesch. — Einw. **Αἰθί-οπες**, *ων, οι* (*αἰθε*) u. W. *αἰ* die verbrannt Aussehenden, auch **Αἰθιοπῆες** ep. — *adj.*

Αἰθιοπικός 3, *fem.* auch **Αἰθιοπία**, *ιδος*.

αἰθρος, *ου, ό* u. *ους, τό* (agr. *δι, αἰ* *ἄθρα*) Feuerhaud.

αἰθρός 3 (*αἰθε*) poet. verbrannt, schwarz.

αἰθουσα, *ης, ή* (erg. *αἰθε*, *αἰθ*, vgl. *αἰεταί*) ep. die helle, nach vorn offene Halle, teils am Vorderhaus, teils an der innern Hofmauer herum.

αἰθ-οψ, *αρος, ό, ή* (*αἰθε* u. W. *αἰ*, *αἰεταί*) feurig aussehend, funkelnd, brennend, *ἄνθος* ep., übertr. hitzig, heftig, *ζῆλος* poet.

αἰθραία, *ή* Nhf. zu *αἰθήρια*.

αἰθηρ, *ης, ή* (*αἰθε*) ion. ep. Klarheit, reine Luft, *ἀνέ-φροτος*.

Αἰθηρ, *ης, ή, αἰθ.* -ρα, T. des Kön. Pittheus v. Troizen.

αἰθηρ-γενέτης, *ου* I (W. *γεν*, *γα* worden) ep. äther-

αἰθηρ-γενής 2 | geboren, *Βορέης*.

αἰθρία, *ας, ή* ion. -ίη (*αἰθε*) 3. heitrrer Himmel, *ἐξ αἰθρίας*. 2. freier Himmel, occas. das Lagern unter freiem Himmel, *ἑστὸς ἔθρῳ αἰθρία* unter freiem Himmel.

αἰθριοκοίτης (**αἰθρο-κόμος*, *αἰθρος* u. *κοίτη*) unter freiem Himmel schlafen.

αἰθριος 2 (*αἰθε*) hell, heitrr, *αἰθριος ἔθρος* του ἠέρος Her, Beiname des Zeus; *τό αἰθριον* freier Platz.

αἰθρος, *ου, ό* (*αἰθήρ*) ep. reine Luft, Kälte, Frost.

αἰθια, *ας, ή*, *fem.* zu *αἰθε*, ein Wasservogel, etwa *Mύνα*.

αἰθύσσω poet. in zitternde Bewegung setzen, sehüteln, *φύλλα, φρένας*.

αἰθε (nur *pr.* u. *impf.*, *actus*) 1. *act.* a. *tr.* entzünden, in Brand stecken, *πύρ, αἰθε*ν καὶ φθίγειν τήν χύραν X.

2. *intr.* lodern, leuchten. 3. *med.* brennen, in Flammen stehen, *αἰθέμενον πύρ, πάσῃ ἡ χύρα αἰθέσθῃ ἑθόκῃ X.* *αἰθε*. *ἐξουί* αἰθέσθῃ von Liebesglut entflammet sein.

αἰθων, *ωνος* (*ονος* S. Ai. 222), *ό, ή* brennend 1. rotbraun, funkelnd, blank, *λέων, κερναίος*.

2. übertr. feurig, hitzig, *λέγῃ, ἀνήρ*.

Αἰθων, *ωνος*, *ό* Brandfuchs, ein Pferd Hektors.

αἰτ' st. *αἰε*, *οἰ* *κῆ*, u. *αἰ*.

αἰκάλλω (*αἰκαλιός* Schmeichler) poet. schmeicheln, *πυδ.*

Αἰκανοί, *ων, οι* (= *Αἰκόν*) Äquer in Latium.

αἰκέλιος s. ἀναικέλιος.

αἰκία, *ή* = ἀεικία.

αἰκίη, *ης, ή* (*αἰκίω*) ep. heftiges Andringen.

αἰκής, **αἰκία**, **αἰκίζω** s. ἀεικής, ἀναικίη, ἀναικία.

αἰκισμα, *αρος, τό* poet. | (*αἰκίω*) Mißhandlung.

αἰκισμός, *ος, ό* sp.

Αἰκοί, *οἱ* Äquer in Latium.

αἰκτος 2 *fem.* poet. unzugänglich

αἰ-κῶς *αἰε*, s. ἀναικίος.

αἴλινος, ον, ὁ (αἴ λ. λινοῦ) 1. Klagelied, αἴλιον, αἴλιον εἶπε Ἀ. 2. adj. kläglich, αἴλινοσ καποῦσ Ἐ. αἴλ-ουρος, ον, ὁ, ἡ, ion. αἰέλουρος ('ἀ-ἴ-ουλοσ, ahd. wilaia, u. ohrā), Kater, Katze. — adv. αἰελοῦρωσ nach Katzenart.

αἶμα, ασοσ, τό ('αἶμα, *αἶμα, vgl. ai. ā-, iā- Saft, Trank) 1. (flüssiges) Blut, μέλιαν, τό ἐκ τοῦ αἵματοσ αἶμα, im pl. Blutströme, οὐκ ἔχων αἶμα = blutl. 2. Blutvergießen, Μαρδ, εἰργασσαί μητρίων αἶμα Ἐ, ἐφ' αἵματι φεσύνεν verbannt sein wegen M. 3. Geblüt, Geschlecht, Blutverwandschaft, αἵματωσ εἰς ἀγαθοσ II, αἶμ' ἐμφύλιον, ὁ πρόσ αἵματωσ S u. μητρώσ τῆσ ἀφῆσ ἐν αἵματι Α = Verwandter; natürlicher Mensch NT.

αἶμα-κουρία, ὄνα, αἰ (κορῖννοσ) poet. blutige Opferpenden (auf einem Grabe zur Versöhnung der Seele des Gestorbenen), ἀγ. ἀρ.

αἱμακτικός S, adj. verb. v. αἱμάσσω, poet. blutbefleckt.

αἱμάσ, ἄδοσ, ἡ (αἶμα) poet. Bluterguß, Blutstrom.

αἱμασιά, ἀσ, ἡ, ion. -τιῆ (αἶμασ zu αἱερίν = Dichtung) Stein, Steinwall, Mauer, -ασῶσ λέγειν, κλῖνθων.

αἱμάσσω s. αἱματίζω.

αἱματ-εκχυσία, ἀσ, ἡ (ἐκχυτοσ, ἐκχέω) Blutvergießen NT.

αἱματηρός S u. 2 (αἶμα) 1. blutig, blutend, v. Blut beruhrend, σταγῶνωσ, ὀνόνοσ Klage über d. blutige Wunde S. 2. übertr. blutigerig, πνεῦμα, prägnant: τρέποσ (todbringend) Α.

αἱματη-φόρος S (φόρωσ) poet. Blut bringend, blutig, μόροσ.

αἱματίζω, αἱματόω (ἡματωμένη χρίασ Ἐ), αἱματῶω, gemein Griech. αἱμάσσω, aor. pass. ἤμαχθην, αἱματίζην, mit Blut bespritzen, verwunden, töten.

αἱματόεις S (αἶμα) ep. poet. 1. blutig, blutend, blutunterlaufen, αἰνοῦδῶσ blutrot. 2. übertr. mörderisch, verderblich, πόλεμοσ.

αἱματό-λοιχοσ S (λεῖχω) poet. Blut leckend.

αἱματο-κώτις S (W. κω, κίω) poet. Blut trinkend.

αἱματο-ρρόφοσ S (ρρόφωσ) poet. Blut schlürfend.

αἱματο-ρρῆτοσ S (ῥέωσ) | poet. bluttriefend.

αἱματο-σταγής S (στάζωσ) | poet. bluttriefend.

αἱματο-σφαγής S (σφάζωσ) mit dem Blut der Gemordeten befecht Ἀ Pers. 816 La.

αἱματώω u. αἱματῶω s. αἱματίζω.

αἱματοῶδης S (ῥέωσ) blutähnlich, blutrot.

αἱματ-ώποσ S (W. ὄπω, ὄπωκα) von blutigem Aussehen, mordlustig, κόρατ (= Erinnyen).

αἱμο-βαφής S (βάπτωσ) poet. in Blut getaucht.

αἱμο-βόροσ S (W. βορ, βόρωσ) buk. Blut fressend, blutigerig.

αἱμό-διφοσ S (δενέω) sp. blutdürstig.

αἱμο-(κο)ρία, ἀσ, ἡ s. αἱμοκουρία.

Αἱμονίδης, ον, ὁS. des Haimon = Mainn od Laerkes.

αἱμο-ρραγής S (W. ῥαγ, ῥάγωσ) einen Blutergeruß erlösend, von Blut fließend, ποδῶσ αἰ. φέλεγ S.

αἱμό-ρραντοσ S (αἶμασ) poet. mit Blut besprenget, blutig.

αἱμορροέω (αἱμό-ρροωσ, αἶμα u. ῥέωσ) den Blutfluß hoben NT.

Αἴμοσ, ον, ὁ Gebirge südl. d. Donau, J. Balken.

αἱμο-σταγής S poet. = αἱματο-σταγής.

αἱμο-φόρυκτοσ S (φορέωσ) ep. blutbefleckt, roh, κρεῖα.

αἱμό-φυρτοσ S (φύρωσ) poet. blutbesudelt.

αἱμῶβλία, ἀσ, ἡ einschmeichelndes Wesen. Vm

αἱμῶβλιοσ S ep. }

(zu αἶμασ kundig), εἰνα-

sehmeichelnd, klug, listig, τὸν αἱμῶβλιωτοσ S.

αἱμῶλο-μήτησ S (μήτησ) ep. von einschmeichelnder List.

I. αἴμων, ονοσ, ὁ ep. kundig, θήροσ.

II. αἴμων, ονοσ, ὁ (αἶμασ) poet. voll Blut, blutig.

Αἴμων, ονοσ, ὁ 1. S. des Kroon, Bräutigam der Antigone. 2. Griechen von Troja.

αἰν-ἀρετήσ, ον, ὁ (αἰνόσ u. ἀρετή) ep. unselig tapfer. Unglücksheild.

Αἰνείασ, ον, ὁ ans Stymphalos, Feldherr der Arkader.

Αἰνεία, ἀσ, ἡ St. auf der Chalkidike am Thermaischen Meerbusen.

Αἰνεΐζ, αν, εἰα, νε, ὁ, att. Αἰνεῖασ, S. des Anchises und der Aphrodite, nächst Hektor der tapferste der Troer.

αἰνεοσ, εωσ, ἡ das Loben, Lob NT. Von

αἰνώω (αἰνώσ) meist ep. poet. inn. 1. rühmend erwähnen, loben, billigen, zustimmen, gutheißen, τιῶ u. τι; τιῶ εἶναι gegenüber NT. 2. angeloben, zusagen, raten, τιῶ π.

F. fut. αἰνώωσ, gew. αἰνώομαι, aor. ἔνωσα, ep. ἔνωσα, ion. αἰνεσα, pass. ἔνώθησ; in att. Prosa gew. ἐπανέω.

αἶνη, ησ, ἡ ion. = αἰνώσ, ἐν αἰνῆ ἔων.

Αἰνηστιάσ, ον, ὁ spart. Ephor 431 v. Chr.

Αἰνησί-δημοσ, ον, ὁ V. des Theron v. Agrigent.

αἰνητόσ S (αἰνεώσ) poet. gepriesen.

Αἰνιᾶνεσ, αν, οἱ, ion. -τιῆνεσ, Völkerschaft im südlichen Thessalien.

αἰνίγμα, ασοσ, τό | (αἰνώσ) Rätsel, dunkle Rede, δὲ αἰνίγμοσ, οἰ, ὁ | αἰνιγμῶν ἔργον. Dav.

αἰνιγματίασ, ον, ὁ ep. der in Andeutungen zu reden liebt.

αἰνιγματώδησ S (εἰδοσ) rätselhaft, dunkel, ἔποσ.

αἰνίζομαι ep. med. = αἰνεώσ preisen.

αἰνικτηρίωσ adv. (v. αἰνικτηρίωσ, αἰνικτηρῶσ, αἰνιττομαι) rätselhaft.

αἰνιτικός S poet. rätselhaft. adj. verb. von

αἰνίσσομαι, att. αἰνιττομαι d. m., dunkel reden, dunkel andeuten, abs. und rr: ἔπεια, mit εἰσ u. πρῶσ anspielen auf.

F. fut. αἰνίζωσ, aor. med. αἰνίζωτο poet. pass. ἤνιχθην.

αἰνο-βής, αν, ὁ (βήω) poet. gewaltig stark.

αἰνό-γδοσ S poet. zum Unglück vermählt.

αἰνό-θεν, adv. v. αἰνώσ, ep. αἰνόθεν αἰνώσ mehr als schlimm.

αἰνό-θρυποσ S (θρύπτοσ) buk. schrecklich entnervt, verweichlicht.

αἰνο-λαμπής S (λάμπωσ) poet. schrecklich glänzend.

αἰνό-λεκτροσ S (λέκτρον) poet. = αἰνιγμῶσ.

αἰνο-λέων, ονοσ, ὁ ep. der schreckliche Löwe.

αἰνό-μοροσ S ep. poet. dessen Lns furchtbar ist, unselig.

αἰνο-πᾶθής S (W. παθ, πάσχω. ep. Schreckliches leidend.

Αἰνό-παρισ, ἔδοσ, ὁ ep. Unglücksparis.

αἰνο-πάτηρ, ἔδοσ, ὁ der unglückliche Vater, ὠπάτεσ αἰνώπατρωσ Α

αἶνος, ου, ὁ ep. ion. poet. 1. rühmende Erwähnung. Lob 2. Geschichte, Erzählung, Fabel. 3. Sprichwort buk.

αἶνος 3 (αἶνυμα) ep. ion. poet. gräßlich, schrecklich. furchtbar, gewaltig, δρως. — adv. αἶνωσ u. neutr. αἶνά α. furchtbar. b. außerordentlich, sehr.

Αἶνος, ου, ἡ St. in Thrakien, an der Hebröemündung. — Αἶνωθεν von Ainos. — Einw. Αἶνιος, ὁ αἶνο-τόκετα, ας, ἡ (W. τεκ. τόκεα) buk. Unglücksmutter.

αἶνωμαι (W. αἶ, vgl. ai. *inōti* er bewältigt) ὁ m. ep. nur pr. u. *ἴμψρ.* nehmen, fassen, ergreifen, τί τινός u. ἀπό τινος v. etw., auch genießen, τί αἶξ od. αἶξ, αἶξός, ὁ, ἡ (arm. aic) 1. Ziegenbock, Ziege. 2. Sturmwinde.

αἶξασσα s. αἶσσω.

Αἶξωνες, ἕων, ὁ Bewohner des Demos Αἶξωνή der attischen Phyle Κεραϊνός.

Αἰολεῖς, ion. -εες, ἕων, ὁ einer der 4 Hauptstämme der Griechen — adj. Αἰολικός 3 äolisch, bes. fem.

Αἰολίς, ἰδος (Αἰολίτης), als subst. 1. Landschaft im nordwestlichen Kleinasien. 2. alter Name von Thessalien. 3. Gebiet von Kalydon und Pleuron.

— Αἰολίδης κώμος äolisches Lied. — αἰολίζω ep. äolisch reden.

αἰολικός 3 (αἰόλος) buk. bunt.

αἰόλλω (αἰόλος) ep. 1. hin- und herdrehen. 2. bunt machen.

αἰολο-θύρηξ, τρος, ὁ ep. in blinkendem Panzer.

αἰολό-μητις, ιος, ὁ, ἡ poet. listig, ränkevoll.

αἰολο-μήτρης, ου, ὁ (μήτηρ) ep. mit blinkendem Leihgurt.

αἰολό-πυρμος 2 (αἰόρμα) poet. mit bunt bemaltem Spiegel.

αἰολό-πυλος 2 ep. Rosse tummelnd.

αἰόλος 3 (aus *αἰόλος, vgl. ai. *āna-* rasch) 1. beweglich, echnell, gewandt, σφραγες μύσον αἰόλου, εἰλαί, ὄρες sich ringelnd II. 2. bunt, schillernd, glänzend, mannigfaltig, τεύχεα, νεύδος, αἰόλ' ἀνθρώπων κατὰ Α.

Αἰόλος, ου, ὁ (**Ἰη-ίος*: ai. *vāyā*, lit. wējas Wind, gen. ep. auch Αἰόλοο od. Αἰόλου 1. Kōn. der Winde, ταῖντας ἀνέμων Η. — Αἰολίη νῆσος, ἡ sein Wohnsitz 2. S. des Hellen, Stammvater der Äolier. — Αἰολίδης, ου, ὁ S. des Äolos.

αἰολό-στομος 2 (στόμα) poet. vieldentig, *χρησμοί*. ἄτον ἴμψρ. v. αἰω.

Αἰπεία, ας, ἡ St. am Messenischen Meerbusen.

αἰπεινός 3 (**αἰπεσ-νός*) 1. hochgelegenes, steil, jäb absteigend.

αἰπήτης 3 2. jäb bereinbrechend, plötzlich.

αἰπός 3 3. übertr. a. schwierig, mühevoll.

αἰπός 3 b. unüberlegt.

1. αἰπεινὰ κάρηνα, αἰπήσοα Πηδάσος, αἰπή πάξις, πολυπέρον αἰπή, βροχίος hochgeküpft II. 2. αἰπή βρέθυα jäb bearbeitend, αἰπὴν δάκρυος II. 3. α. αἰπὸ ἐσοετραί... νῆας ἐνυπερβαί Η. b. αἰπεινὸ λόγος poet.

αἰκόλιος (αἰκόλος) poet. Ziegenhirt sein, *pass.* weiden (*intr.*).

αἰκόλιον, ου, τό ep. ion. poet. sp. Ziegenberda. Von

αἰ-κόλος 2 (aus **αἰγ-κόλος*, *κόλος*) ziegenhütend; *subst.* ὁ αἰκόλος Ziegenhirt, mit binzugefügtem *αἰγών Η.*

αἰπός, ους, τό poet. steile Höhe.

αἰπός 3 a. αἰπεινός.

αἰπυ-μήτης, ου (μήτης) poet. hochgesinnt.

αἰπύ-νωτος 2 (νώτον) poet. auf hohem Bergrücken.

αἰπός a. αἰπεινός.

Αἰπυτός, ου, ὁ alter arkadischer Kōn. — *adj.* Αἰπυτός 3.

αἰρεσίμος 2 einnehmbar. Von

αἰρέσις, εως, ἡ

I. (αἰρέω) Einnahme, Eroberung.

II. (αἰρέομαι).

1. (Vor)nahme der Wahl, a. allgemein.

b. der Beamten.

2. Erwählen, Neigung, Überzeugung, Anschauung, Grundsatz.

I. ἡ βασιλικὸς αἰρέσις = ὑπὸ βασιλικὸς Ηερ.

II. 1. α. αἰρεσὶν δίδωμαι, ἀπότερον... εἰ, εἰ νῆροι τις αἰρεσὶν S. b. αἰρέσειος γυμνασίων Th. 2. πρὸς τὴν α, ἡ αἰρέσις τῆς κρησῆσις, occas. philosophische Methode, *meton.* Partei, Sekte, Ketzerei NT.

αἰρετός 3, *adj. verb.* v. αἰρέω, einzunehmen, einnehmbar; αἰρετόν man muß annehmen.

αἰρετίω (αἰρετός) erwählen, ausserwählen NT.

αἰρετικός 3 (αἰρέομαι) eig. auswählend, Parteiung anstehend, ketzerisch NT.

αἰρετός 3 I. (*adj. verb.* v. αἰρέω) was genommen werden kann, einnehmbar, *δύλω*, begrifflich.

II. (von αἰρέομαι) 1. gewählt, βασιλικὸς Wahlkönige, ὁ αἰρετοὶ Anseh. 2. wünschenswert, vorzuziehen.

αἰρέω (*adv.* von W. *σελ* fassen, nehmen).

I. *act.* nehmen.

1. fassen, ergreifen.

2. wegnehmen.

a. im Kampf erreichen, gefangen nehmen, erobern, töten.

b. erl. ngen, gewinnen, bestrieken.

II. *med.* für sich nehmen.

1. an sich, zu sich nehmen.

2. wählen, erwählen.

3. vorziehen.

I. 1. *ἐκ γόνου, κόρης* ἐκ Πηλεΐωνα *φαίτε* beim Haar II, *εὐνομία τινά χειρός* bei der Hand, dagegen *αἰρεῖν τὴν ἐν χειρὶν, μὲν* *χειρὶν* in die Hand nehmen, *μ'... ἔλεον ἐπὶ μάστακα χειρὶν, ἐνδον ἔλεον* von da anhebend II. Übertr. *καὶ με γλυκὴς ἴκερος αἰρεῖ*, ähnlich *χρίδος, βουτος, λήθη Η;* *ἀσφ.* *ὄσα ὁ λόγος αἰρεῖ* social d. Vernunft faßt, d. b. fordert ep. ὁ λόγος αἰρεῖ mit *inf.* es ist eine zwingende Konsequenz. *ὄση ὁ λόγος αἰρεῖ μέλιστα ἔχριν Pl, ὡς ἐπὶ γνώσει αἰρεῖ* wie meine Ansicht (d. Sache) ausfaßt Ηερ.

2. a. *βασιλεία* besiegen, *ζόντας πολλούς, Πρωϊον πάλιν, κατὰ κράτος* mit Gewalt erobern, *ἐπὶ δ' ἀνίχθ' ἔλεον ἀνδρα Η,* über mit Zusätzen *wie ἐπιπ' ἔλεον Th* (*ἐπ'* *αὐτοφώρως* ἔλεον auf frischer Tat ertappen, *φύσσει ἐπὶ κλοπῇ ἔλεον, αἰρεῖν τὴν κλέπτουσα* überführen,

τινά παρανοίας). **2. b.** κέδος, στεφάνους, ἀγών ἡμέθ' **δ**, φίλον, übertr. μαθήματα.

II. 1. εἰλετο δὲ στήθεσιν II, δόξαον, Τρωῶν . . ὄμων ἔλεσται II abnehmen, παρά χειρά τ' zwischen seine Hände nehmen, τινά τ' wegnehmen, rauben, ἔτωνος ὄρων, δάκμον ἔτρος Mut fassen, πτήρασ das Ziel erreichen, τινά ὄνσ od. bloß τινά die Partei jemandes nehmen. **2. τ' und τινά**, mit dopp. acc. od. acc. u. inf. des Zweckes, ὄρωνσ ἐπιμέλειάν τινά ἐκ' ἀρχήν. **3. αἰσέροντι ἐν ἀντία πάντων, ἀντί, περί πλείονος αἰσέσθαι τ'**, mit περί, μάλλον, aber auch ohne diese Zusätze: τὸν πάλειμον, τινάσ, ποιέσθαι.

F. act. infp. ep. ἔτρον, ion. αἰσέρον. fut. αἰσέρος, ἔλίο NT, aor. εἰλον, ep. ἔλον, iter. εἰέσκον, inf. ἔλαιν, ep. ἔλαιν, pf. ἔτροκα, ion. ἀραιήκα, pass. ἔτροκα, ion. ἀραιήκα, aor. ἔρσθην, fut. αἰσέσθωσμαι, aif. verb. αἰσέτωσ, med. αἰσέσθωσμαι, εἰλόνην, ep. ἔλόνην, ἔλῆσθαι, aor. I. εἰλόνην sp., aif. εἰλα NT.

Ἄ-τρος, ov, ὄ ep. Unglücksiros.

αἰρώ (aus ἰδρωί), ion. n. ep. **αἰρώσ** (*δ-ἰδρωέσ, W. ἰδρ).

A. act.

I. trans.

1. heben, erheben, aufheben.

a. emporbringen, erheben, preisen.

b. stoicern, übertreiben, aufregen, spannen.

2. tragen.

a. hintragen, herbeibringen.

b. wegstragen, fortschleppen; beseitigen, umbringen.

II. intr.

a. anlaufen, aufbrechen.

b. (von der Sonne) aufgehen.

B. med.

1. für sich aufheben, davontragen, erwerben, erlangen.

2. auf sich nehmen, sich aufladen, unternehmen.

3. sich (se) erheben.

A. I. 1. λααν, ὀφθαλμῶν ἄρας, ὀρθῶν αἰσέων τὸ κῶμα, σέλω, βίβα gehen, *ιστία . . στείλαν αἰσέωντες, πίνωνσ ποιέσθων αἰσέωσ II, τῆσ ραὸσ ἀπὸ τῆσ γῆσ* vom Lande abstoßen, abfahren **Th**, Fachaussdruck der Volksversammlungen: τῆσ χειρσ abstimmen; *μυσσ*, erhoben werden, **sich emporheben, wachsen, s. w. behen: ἰσῶν' ἀρσθῆσ** sich erhehend **II, ἔτροτο** τὸ ἔδωσ wuchs **X, ράγερσ ὄστρο** schwelte, hing **II**, bes. zur See od. zu Lande **aufbrechen**, mit τείσ u. ἰσ.

2. αἰσέων τὸ τείγσ emporbringen, *λεκόνσ ἀρσέωνσ στείλων* zusammenhängen **A, ἰσῶν' αἰσέων ἰσῶνσ, ὀρσσσ; pass. ἡ ἰσῶνσ ἔτροτο **Th, πολλῶ** τότε μάλλον ἰσῶτο stolz gennacht **Th, ἰσῶθ' ἰσῶσ D**, aber auch ἀρσθῶσ φθῶσ; *αἰσέων λόγσ* τινά rühmen, preisen.**

3. αἰσέων τῆσ γυρῆσ NT, αἰσέωνσ οὐδ' ἀπέσῶμασ τὸν αἰσέσ **S, ἀρσθῆσ ρακῶν ἐξ ἀμυγδάλων **S. 2. κῆ-ματ' . . ὄσα αἰ στέσ ἄρσσ ἀρσων II, πόρσν, ἄλλον.****

A. ἡ πῶσ αἰσέων ἄνω **II, ἄνωσ νανσῖ λῶσ E. D. μῆλα** τῶσ ἐξ ἴδωνσ . . ἄνωσ γυρῆσ **II, λῶσ** ἄνωσ ἀρσέωνσ ἐκ ποικιλίαν κρ., *νε . . ἰσῶν δόλω A, ἡ μῆν . . αἰσῶ* καὶ νικητῶσ κερ **E, ὄ αἰσέων τῆσ ἀμαρτίαν τω**,

κῶμασ abnehmend **NT, αἰσέων τινά ἐκ πόλλωσ, αἰσῶ** τούτων **NT.**

II. a. ὄρον τῶσ στήθεσ, auslaufen (erg. ἀγκυρῶσ) **NT. b. ὄσ ἄν . . ἡλῶσ αἰσῶ **S.****

B. 1. ἰσῶνστων ὄρωνσ ἀρσέωνσ zu sich nehmen, trinkend, ἰσῶσσσ aufrichten, *ὄσσσ* errichten, *ιστία* die Segel aufziehen; übertr. *πέλειων* erheben, unternehmen, *πέλειωσ, κῶσ* ὀσῶν, *κῶσ*σ, erlangen, bekommen, *ἔλῶσ, ὀρσῶν ἀγῶ **II, ἔτρον*** Dünkel hegen. **2. ὄρωσ, πίνων, πάλειμον**, insbes. *γυρῆσ ἀρσθῶ* die Flucht ergreifen, ähnlich ποδῶν κῶσων **S. 3. ἀρσῶ-μνωσ** sich emporschwingend.

F. act. fut. ἄρωσ, aor. ἰσῶσ, cf. ἄρωσ, pf. ἰσῶσ, pass. pf. ἰσῶσμαι, aor. ἰσῶσθην, fut. ἀρσῶσμαι, med. fut. ἀρσῶσμαι, poet. ἀρσῶσμαι, aor. ἰσῶσθην; ep. u. ion. ἀρσῶσ, ἰσῶσ, aor. ἰσῶσ, med. ἰσῶσθην, ἰσῶσθην, pass. ἰσῶσθην, auch ohne Augment ἀρσῶσ, ἀρσῶσ, dazu **3 pl. ἀρσῶσν, ἰσῶσφ. pass. ἀρσῶσ (ἀρσῶσ).**

Άις, ἰδωσ, ὄ s. ἰδωσ.

αἰσῶσ, ἡ, ὄ (aus *αἰσῶσ, osk. arctis = partis) **I. (we-
führender) Teil, λῶδωσ, ἐν αἰσῶ** zu gleichem Teil wie.
ἐκ γῆσ καὶ ἐλπίδωσ *αἰσῶ* noch ist Hoffnung verschieden **II. 2. von den Göttern, besonders Zeus, verhängtes
Geschiek, δαῖμωνωσ, ἰδωσ, ὄρωσ Todesgeschick.
αἰσῶ μοι mit inf. es ist mir beschieden, *καθῶ αἰσῶ*
emporbringend Bestimmung, *τῶσ αἰσῶ ἀκῶρωσ* *ισῶ*
den Wahnsinn umfangen *hät **S. —*** Auch als be-
sondere Macht gedacht: *ἄσῶσ αἰσῶ γυρῶνσ*
*ἐπῶσθε λῶσ **II. 3. Gebähr, κατ' αἰσῶν οὐδ' ἰσῶ***
*αἰσῶν, ἐν αἰσῶ, παρ' αἰσῶν.***

αἰσῶσποσ, ov, ὄ Fl. in Mysien.

αἰσῶνωμασ (aus *ἀφσῶνωμασ, vgl. ἀφῶ u. lat. au-
dire) **d. m. 1. mit den Sinnen wahrnehmen, emp-
finden, spüren, ὄρωσ, ἀρωσ, τῶ** und τῶσ; *βῶσ* *ἀρωσ*
*δῶσ **S, ῶσ***σ. **2. übertr. mit dem Geiste wahr-
nehmen, beobachten, (be)merken. a. abs. ὄ καὶ
μετῶσ αἰσῶνωμασ** der nur mäßig Einsichtsvolle
**X. b. mit acc. κῶσων κῶσ, mit gen. προσῶνωμασ
τῶσ πολεμῶσ, περί** u. ἰσῶ τῶσ von jem. erfahren,
mit pt. τῶσνωσ *ἔσπῶσσασ, ἰσῶσ' ἡδῶσμένη **E,***
mit ὄν, ὄσ, Fragepartikel, mit Prolepsis des Sub-
jekts: *αἰ τῶσ βαρβῶσσσ ὄσσι τῶσ **X.***

**F. fut. αἰσῶνωμασ, aor. ἰσῶνωμασ, inf. αἰσῶνωμασ, pf.
ἰσῶνωμασ, Nbf. αἰσῶνωμασ. Dav.**

**αἰσῶσῶμασ, ὄρωσ, τό poet. (Sinnes)wahrnehmung, κῶ-
κῶσ.**

**αἰσῶσσισ, τῶσ, ἡ 1. Sinneswahrnehmung, ὄσ
τῶσ αἰσῶσων κῶστων, αἰσῶσων ἔτρον τῶ** für jem. sich
fühlbar machen, *παρῶσ* sich bemerklich machen,
Empfindung, *πῶστωσ, Anschauung, αἰσῶσσισ ὄρωσ,*
*αἰσῶσων αἰσῶνωμασ, ἔτρον τῶσ. 2. Sinneswerk-
zeug, Sinn, ἡ τῶσ ὄρωσ αἰσῶσσισ, ἀτ' ὄρωσ* ἡ τῶσ;
*ἄλλωσ αἰσῶσσισ **Pl.***

αἰσῶστήρστων, ov, τό (eig. neutr. adj., erg. ὄρωσων)
Sinneswerkzeug **NT.**

αἰσῶστικῶσ **B (αἰσῶσσισ)** zum Wahrnehmen fähig od.
geeignet. — *adv. τῶσ* durch Wahrnehmung.

**αἰσῶστῶσ **B, adj. τῶσ. v. αἰσῶνωμασ, sinnlich wahr-
genommen, wahrnehmbar.****

αἰσῶσμαι s. αἰσῶνωμασ.

αἰσῶσ (aus *αἰσῶσ, vgl. ἀφῶσ) ep. aus-athmen, aus-
hauchen, *ισῶνσ.*

αισιμία, ας, ἡ poet. Glück. Von **αισιμός** 2 u. 3 (*aisma*) ep. 1. vom Schicksal bestimmt, ἡμαρ Schicksal, Todestag, αἰσιμὸν εἶναι mit inf. es ist des Schicksals Wille. 2. sohicklich, gehührend, angemessen, verständig, αἰσιμα εἶναι, εὐδέναι.

αισιός 2 u. 3 (*aisa*) poet. 1. glückverheißend, günstig, ἡμεῖρα, ἡμεῖς. 2. zum Glück gesandt, ὀδοποιός. — adv. -τως günstig.

Αἰσχυλῖνος Λόφος, ὁ = Esquilin.

Αἰσωνίδης, ου, ὁ 8. des Aison = Jason.

ἄ-ισος 2 poet. = αἰσιός.

αἰσώω (d nur φ 126, aus **fai-fa-ja*, vgl. ai. *vē-vij-ya*te sich schnellen), εἰς, ζῶω, att. ἄτω 1. intr. sich schwingen, sich heftig bewegen, fortstürzen, anstürmen, ἤξε περῆσαι, vgl. βῆ δ' ἔνα, ἀντίον αἰσώσασθαι II, ἐπὶ πρός τι, ἐπὶ τινι gegen etw., mit acc. d. Bez. ἀπασιν ὄραμα εἰ, med. ἐς ὁσάντων ἀχθῆταιν als Bogen auf II. 2. tr. in Bewegung setzen, ἀβαν, schwingen, sehüteln, γῆρα.

F. fut. αἰσά, aor. ἤξα, iter. αἰσάσκων, med. ἤξάμην, inf. αἰσάσκω, pass. ἤξθη.

ἄ-ιστος 2 (*d-istos*, W. *idō*) ep. poet. 1. ungesehen, unsichtbar, ἄιστον ποιεῖν verschwinden lassen, ὄλετ' ἀϊσάντος, ἄιστος poet. prolept. ἀποκρύπτειν ἄιστον ἔργον sodas er unsichtbar wird A. 2. ocf. nicht sehend, unkundig, τῶός. Dav.

αἰστώω unsichtbar machen, vertilgen, vernichten, τῶά, ἔλαν, γίνος τὸ πᾶν, παρὰ τὸ θάνατος δόρει δ. — pass. verschwinden, aufgrund gehen, οἱ δ' ἄμ' ἀιστώσαν ἀλλήλους II.

ἄ-ίστωρ, ους, ὁ ἡ (ίστωρ, W. *idō*, αἰδα) unkundig, τῶός.

αἰσυλο-εργός 2 frevelnd, La. F 403 st. ὄφραμο-εργός.

αἰσυλός 2 ep. u. αἰσυλός 2 ep. frevelhaft, αἰσυλα δέξου.

Αἰσύμη, ης, ἡ St. in Thrakien, **Αἰσύμη-θεν** aus Aisyne.

αἰσυμνάω (aus **aisō-mnāa*, αἰσα u. St. *mnā*: W. *men*, *mnā*, des gebührenden Anteils gedenken) poet. gebieten, herrschen, τῶός. Dav.

αἰσυμητήρ, ἥρος ep. fürstlich, herrschend u. **αἰσυμητής**, ου, ὁ 1. Kampfrichter, Kampfrichter ep. 2. Aufseher, auf bestimmte Zeit gewählter Herrscher huk.

Αἰσωνής, ου, ὁ 1. berühmter Redner in Athen, geb. 389, Gegner des Demosthenes, seine bedeutendste Rede die gegen Ktesiphon 396, starb im Exil auf Rhodos 314. 2. sonstiger Eigenname.

αἰσώω, ους, τό (aus **aiō-ōōs*, vgl. got. *aivisk* 'Schande' aus **aiōhr-ski*) 1. Behandelt, Schande, αἰσῶμα πᾶλλ' ὄραμα II. 2. Schmähdung, Beschimpfung, αἰσῶν' ἀκούω πρός II. 3. körperliche Häßlichkeit, πρόσσωπον τοῦ ἀνόρους ὀπερ-βάλλον αἰσῶν I.

αἰσχροκίρβεια (-ία), ας, ἡ schände Gewinnsucht, schimpflicher Eigennutz.

Von **αἰσχρο-κερδής** 2 (*kerdos*) von häßlicher, ungerechter Gewinnsucht. — adv. -ώς auf schmutzigen Gewinn bedr. NT.

αἰσχρολογεῖω (*aischro-logōs* v. *aischros* u. *logōs*) häßliche oder unnützte Reden führen. Dav.

αἰσχρολογία, ας, ἡ häßliche, unnützte Reden NT.

αἰσχρο-μυθης, ους, ὁ ἡ (*mētis*) poet. Schlechtes od. Schändliches ratend.

αἰσχρο-ποιός 2 (*poies*) poet. Schändliches tuend.

αἰσχρός 3 (*aischros*), comp. *aischros*, *aischros*, sup *aischros*, ep. *aischrotēros*. -ότατος, häßlich 1. körperlich verunstaltet, untauglich, πρός πάλην, unangemessen, κακός. 2. moralisch häßlich, schändlich, schimpflich, unsittlich, αἰσχρὸν εἶναι, *aischros* νομίζεσθαι, beides mit inf., acc. c. inf., ἔν αἰσχροφύσθαι τι, τὸ αἰσχρὸν Schmach. 3. schmähdend, ἔπτα Schmähdworte — adv. -ώς 1. schimpflich, ἀπο-λίθθαι. 2. mit beschimpfenden Worten. Dav.

αἰσχροτήτης, ητος, ἡ Häßlichkeit.

αἰσχροργία, ας, ἡ (aus *aischro-rgia*, v. *aischro-rgōs*, W. *ergō*) poet. zügelloses Leben, Ausschweifung.

Αἰσχυλός, ου, ὁ 8. des Euphorion, der erste der drei großen attischen Tragiker, lebte 625—466 v. Chr. — adj. **Αἰσχυλεῖος** 3 achyleisch.

αἰσχυνή, ης, ἡ (*aischros*) 1. obj. a. Behande, ἐς αἰσχυνὴν μεγάλην φέρεται II, αἰσχυνὴν φέρεται od. ἐξε, bringt (in) Schande, αἰσχυνὴν πᾶσιν od. περιπίπτειν der Schande verfallen, αἰσχυνὴν περι-πίπτειν, προσηκάλειν τῷ einem einen Schandfleck anhängen. b. Schändung, Entehrung, γένος. 2. subj. Beham-, Ehrgeföhl, ἀπὸ αἰσχυνός u. ἰσώ-νης aus Scham, ἀλλήλων (gen. obj.) vereinand, πᾶσαν αἰσχυνὴν ἀφείξαι δ, die Sache auch durch ἐπι τῷ u. ἐπὶ τῶος bezeichnet, ἀσγ. mit inf. od. pt.

αἰσχυντίον, adj. verb. v. *aischro-noma*, man muß sich schämen, τῶά vor jem.

αἰσχυντήρ, ἥρος, ὁ (*aischros*) poet. Schänder, Entehrer (v. Aigisthos).

αἰσχυνηλός 3 und **αἰσχυνηρός** 3 verachämt, eckhamhaft, bescheiden.

αἰσχύω (*aischros* adj.) 1. ocf. häßlich machen. a. entstellen, verunstalten, πρόσσωπον. b. übertr. schänden, beschimpfen, beschämen, γένος παράγω. 2. med. = pass. mit fut. med. a. sich schämen, sich schouen, abs. od. τῶά, τί vor jem., etw., die Sache, weshalb man sich schämt, wird durch τῶά, ἐν τῷ, ἐπὶ τῶος, ἐπὶ τῷ, περί τῷ ausgedrückt, ferier durch den inf. (bei noch nicht gescheneher Handlung), das pt.: μή ἀποδόντες χάριτας, auch durch εἰ, ἔτι, einen Fragesatz. b. zu Schanden werden. F. ocf. fut. αἰσχύω, aor. βόχυνα, med. fut. αἰσχύνομαι, pass. aor. βόχυνθη, pf. βόχυνμαι.

Αἰσών, ουος, ὁ 1. V. des Jason. 2. sonstiger Eigenname.

Αἰσώπος, ου, ὁ der sagenhafte Fabeldichter, angeblich aus Phrygien, aus Solons Zeit. Die sagen iuopischen Fabeln gehören einer viel späteren Zeit an. — adj. **Αἰσώπειος** 3.

αἶτας, dor. = αἶτης.

αἶ τε dor. = εἶ τε.

αἶτω

I. acf. bitten, fordern, betteln.

II. med.

1. für sich verlangen, sich ausbitten.

2. sich auf Zeit erbitten, sich borgen, entlehnen.

I. act. sba. oder τινά, τί; ὀδόν um Erlaubnis zur Reise, **Κασιάνῳ** werben um **H**, τινά τι jem. um etw. bitten, **τί παρὰ τινος, ἀπό, ἐκ, πρὸς τινος**, mit eis: **εἰς τὸ ἔθνος ἐκ ἐκείνου**, dagegen τινί τι etw. für jem., mit **ἰνφ.**: **ἤθελθες ἀγαγεῖν** es soll verlangt sein, daß man sieben kann sp., **acc. d. Pers. u. ἰνφ.**: **ἤθελθον δὲ θεόν φωνῆς πέρας H**; merke bes. **τὸ ἔθλια . . . δόξα** (**acc. d. Bestimmung**) und **δοῦσε τινά φόνου** v. jem. Genugtnung für Mord fordern.

II. mcd. imp. pr. ion. αἰτέω. 1. wie das **act.** konstruiert, **τινὰ ὡς** u. **ἐπὶ τινος, αἰτῆθεις π.**, **ἰνφ.** **2.** **ἔπιον**, auch = **act.** hitten, sehen. **Dav.**

αἴτημα, ατος, τό Erbetenes **a.** Forderung, Wunsch **NT.** **b.** Postulat (mathem.).

αἴτης, ου u. **εω, ὄ, voc. ἰολ. ἄρα** (**sus d.-Fines, ὄ cop.** u. **ἰερα**, vgl. **ἰνφίτα**) poet. Geliebter.

αἴτησις, εως, ἡ (αἰτέω) Forderung, Bitte, τινός um etw.

αἰτητέον, adj. verb. v. αἰτέω, man muß erhitzen.

αἰτητός 3, adj. verb. v. αἰτέω, erbeten.

αἰτία, ας, ἡ (αἰτέω) **1.** Beschuldigung, Anklage, **πρωτής, τῆς αἰτίας γεννημένης** als sich . . . erhob **X**, **αἰτία δὲ ἔρχε** mit **acc. c. ἰνφ.** es verheißt sich die Anschuldigung **Her**, **ἐν αἰτίᾳ εἶναι, αἰτία ἔχει πρὸς ἑρ**, **αἰτίαν φερέσθαι τινος, λατῆν ἀπὸ τινος, εἰς αἰτίαν ἀνακτεῖν, αἰτία τυγχάνειν** angeschuldigt werden, dagegen anklagen, beschuldigen: **δ' αἰτίας (ἐν αἰτίᾳ) ἔχειν, ἐν αἰτίᾳ πάλιν, αἰτίαν ἐπιφέρειν πρὶ, ἐπάγειν πρὶ. 2.** begründete Beschwerde, **πρωτής ἔχων ἐκ' ἔχρος τὸ πλῆθος ἡ αἰτία νομίση ταῦτα λέγεσθαι: αἰτία μὲν γὰρ φίλων ἀνδρῶν ἔστιν ἀμαρτανόντων** (**gen. ὁδ.**) nicht um eine feindliche Gesinnung an den Tag zu legen, sondern um eine begründete Beschwerde zu führen, denn die Beschwerde richtet sich gegen irrende Freunde **Tk** Schuld, **τὴν αἰτίαν κοινῇ ἔχουσαν** sie tragen gemeinsame Schuld **X**.

3. Ursache, Anlaß, Grund, **πρώτος: τὸ μάλιστα ἀγαθὸν τῆ πόλεως αἰτία ἡ κοινωνία Pl**, **ἐκαστὸν εἶδει αἰτία** Ursache für, **αἰτίᾳ** wegen, **κοινὸν πρὸς ἀγαθόν.** — Bes. merke **αἰτίαν ἔχω 1.** beschuldigt werden, **ἐπὶ τινος** von jem., **πρὸς** wegen etw., **εἶχον αἰτίην** τὸ φόνου τούτου **Her** u. **ἐπὶ τινι, ὡς** mit **pl.**, **ὅτι**; den Ruf haben, mit **ἰνφ.** **2.** schuld sein an etw. (**πρώτος**). **3.** Grund, Anlaß haben zu etw. (**πρώτος**).

αἰτιάσθαι a. αἰτιάσθαι.

αἰτιάσθαι, pass. zu αἰτιάσθαι, beschuldigt, angeklagt werden.

αἰτίωμα (αἰτίωμα), ατος, τό Beschuldigung, Anklage **NT.** Von

αἰτιάσθαι (αἰτία) d. m. 1. beschuldigen, anklagen, tsdeln, **τινὰ, τινά τι, πρὸς, ἀπὸ τινος, πρὸς**, mit folg. **ἰνφ.**, **ὡς, ὅτι. 2.** als Ursache angeben, **οὐ τὸ αἰτίον αἰτιάσθαι** nicht den wahren Grund angeben, **ἄλλο αἰτέον ἢ τὸν χρωίονα**, vorschützen, vorwenden.

F. fut. αἰτιάσθαι, acc. ἡτάσθαι, pf. ἡτάσθαι (mcd. u. pass.), acc. pass. ἡτάσθαι, adj. verb. αἰτιάρειν; **ion. αἰτιόσθαι etc.**; bei **H** zertheilte Formen wie **αἰτιόσθαι, αἰτιάσθαι, ἡτάσθαι.** **Dav.**

αἰτιατική, ἡς, ἡ u. **κατ' αἰτίαν** (**sc. πρῶτος**) **sp.** Akkusativ.

αἰτίζω (αἰτέω) ep. bitten, betteln, erbitteln.

αἴτιος 3 (vgl. **αἰσα, αἰσῆσαι**), **comp. αἰτιώτερος, sup. αἰτιώτατος**, schuldig, schuld an etw., **Υρσαοβα, Urheber** von etw. (**πρώτος**), auch von etw. Gutem, **ἀγαθὸν τινος**, für jem. **τινί: θεοὶ τὸ μοι αἰτίοι εἶσιν H**; oft folgt **der ἰνφ.** mit und ohne Artikel (im **gen.**), **acc. c. ἰνφ.**, ein Satz mit **ὄσενκα, ὅτι, ἐλ. — subst. τὸ αἴτιον** Ursache, **τὸν ποίησαν, τούτου αἰτίον ὄσι**; Schuld **NT.**

αἰτίωμα NT. = αἰτίωμα.

Αἰτήνη, ἡς, ἡ Berg u. St. auf Sizilien. — **adj. Αἰτνωτός 3** zum **Αἰνα** gehörig, **meton. sizilisch.**

Αἰτωλία, ας, ἡ Landschaft im Westen Mittelgriechenlands. — **Einw. Αἰτωλός, ος, ὄ. — adj. Αἰτωλίος 3** u. **Αἰτωλικός 3** ätolisch (**scm. Αἰτωλῖς, ἰδὼς**

αἰφνης **adv.** (vgl. **αἰφνᾶ**) poet. plötzlich. **Dazu**

αἰφνίδιος 3 plötzlich, unvorhergesehen. — **adv. -ως u. neut. -ίδιον** plötzlich.

αἰχμᾶ, αἰχμητής **dor. = αἰχμή, -ῆς.**

αἰχμητῶ (αἰχμή) ep. poet. (die Lanze) schlendern od schwingen, **αἰχμᾶς, πρὸς ἄγροῦσιν ἔχουσας χεῖρα 8**, råde erkämpfen.

F. fut. αἰχμησάω, ep. αἰχμησάω.

αἰχμηλωσία, ας, ἡ (αἰχμηλωτός) Gefangenschaft, von Sachen; Erbeutung; **meton.** die Gefangenen **NT.**

αἰχμηλωτέω (αἰχμηλωτός) gefangen nehmen.

αἰχμηλωτίζω 1 unterwerfen, τινά, übertr. verführen **NT.**

αἰχμηλωτικός 3 für Gefangene dienend, **δόνου.** Von

αἰχμ-αλωτός 2 (αἰχμή u. ἀλλοκομαι) **1.** von Personen: **speer**, d. h. kriegsgefangen, **αἰχμηλωτὸν λαβόντων, ἀγεν, ὄ, ἡ αἰχμηλωτός** der, die Kriegsgefangene, Sklave, Sklavin, **ἡ αἰχμηλωτός δουλοκόπιον** das Sklavenloos der Gefangenen. **2.** von Tieren und Sachen: erbeutet, **χεῖματα, τὰ αἰχμηλωτα** Beute (Gefangene mitgerechnet), **bes. scm.** dazu **αἰχμηλωτῖς, ἰδὼς, ἡ** poet. **subst. u. adj.**

αἰχμητᾶς **dor. = -ῆς.**

αἰχμή, ἡς, ἡ (altpr. **αἰχμῆ** Speiß) **ep.** poet. **ion. 1.** (Lanzen)speiß, **δουρός. 2.** Lanze, Speer, Schärfe. **βέλος, πρὸς τὴν αἰχμὴν ἐτάπητο Her. 3.** Kampf, **καυτός ἡ αἰχμὴ ἔταπη Her. 4.** übertr. **a.** Kriegsvolk. **b.** Herrschaft, **γυναικός u. γυναικία.** **Dav.**

αἰχμητής 3 poet. speergerüstet. und

αἰχμητᾶ, ὄ | **ep.** Lanzenchwinger, **κρατρός.**

αἰχμητής, ος, ὄ 1 Krieger, Held. — **adj. αἰχμητής 1.** scharf, **κρανός. 2.** Lanzenwield. **kriegerrisch, θετός.**

αἰχμο-φόρος, ου, ὄ (φεῖρα) **ion. ep.** Lanzenträger, Leibwächter.

αἰφα **adv.** (**sus *αἰφ-σα**, vgl. **αἰφός**) **ep.** poet. schnell, **sofort**, durch **παῖα** verstärkt. **Dav.**

αἰφνήρος 3 baldig, eilig; **proletisch: ἄσεν δ' ἀγορῆν αἰφνήρην** er entließ die schnell auseinandergehende Versammlung **H.**

I. αἰω (**sus *αἰω-ιω**, vgl. **audio, ἰ**) **ep.** poet., **ἰνφ.** **ep.** **αἰω**, wahrnehmen, hören, **m. acc.: ὄσα, u. gen.: ποῖς.** auch **ὄτι, ὡς**, dann empfinden, fühlen, **πλερῆς, πρὸς** jem. untertan sein.

II. αἰω (vgl. **δίσσα**) **ep.** anschauen, **φίλον αἰω ἡρῶ.**

αἰών, ὄνου, ὄ, ἡ (αἰέ, αιων).

A. 1. Zeit, Lebenszeit, Lebenslos, Leben, γένεσις, φάσις. 2. lange, unbegrenzte Zeit, Ewigkeit, αἰόσιος, ὁ ἄσπαστος, ὁ πρὸς αἰών Zeit bis Christi Wiederkunft NT, ὁ μέλλων, ἐρχόμενος zukünftige Zeit NT; pl. Welt, übertr. die irdisch gesinnten Menschen, Zeitgestalt NT.

B. Rückenmark (Sitz der Lebenskraft).

αἰών, ὄνος, ἡ (αἰὼ αναίχαιον) poet. wehendes Kleid.

αἰών, ὄνος, ἡ dor. = φών.

αἰώνιος 2 u. 3 (αἰών) ewig.

αἰώρα, αἶ, ἡ (aus *Φαῖώρα, δριμύ) Schaukel, das Schaukeln. Dav.

αἰωρῶ, aor. παρ. ἡωρήθη, ion. αἰωρ- 1. ael. in die Höhe heben, erheben, ἡρῶν νύκτον (vom Adler).

2. παρ. a. schweben, haugen, umherschweifen, von Schiffen: kreuzen. b. übertr. gespannt, ungewiß sein, ἐν κινήσει, ὅτι μεγάλα, ἐν ἀλλοίᾳ abhängig von. Dav.

αἰωρήμα, ατος, τό poet. Schlinge, φάνον. und αἰωρήσις, εως, ἡ das Schweben.

Ἀκαδημαῖα, αἶ, ἡ (*Ακα-δῆμος für Φρεά-δάμος) Gymnasium am Kephisos, nordwestlich von Athen, in welchem Plato lehrte, -μαῖα, ἡ sp. — adj. Ἀκαδημαϊκός 3 akademisch, insbes. Platons Philosophenschule betreffend.

ἀκαθαρσία, αἶ, ἡ Unreinigkeit, Lasterhaftigkeit NT. Von

ἀ-κάθαρτος 2 (καθαίρω) 1. ungerichtet, unrein 2. ungesund. — adv. -άρτως: Eger.

ἀ-κάθικτος 2 (κατέγω) sp. unaufhaltsam.

ἀκατέρομαι (δάμω) keine Gelegenheit haben zu etw. NT.

ἀκατρία, αἶ, ἡ 1. Unzeit, ungelegene Zeit, ungünstige Witterung, ungünstige Lage, τὴν ἀκατίαν τὴν ἐκείνου κερῶν ἡμέτερον νομισάντες D. 2. Unzeitigkeit, bei Personen: Taktlosigkeit. Von

ἀ-κατρός 2 (κατέγω) 1. unzeitig, ungelegen, ἐς ἀκατὰ ποσὶν vergebens sich abmühen, nutzlosmäßig, προθύμια, τινός erfolglos in. 2. bei Personen: unfähig etw. zu tun. — adv. ἀκατρίως, auch neutr. ἀκατρά aus Unzeit, unlegen.

ἀ-κάκῃς, ον, ὁ dor. = ἀκακός (= ἀκακος).

ἀκ-ἀκ-ητα, ὁ (W. ἀκ, vgl. ακτιος) ep. klug, listig. Beiname des Hermes, Erretter, Helfer.

ἀκκία, αἶ, ἡ Mangel an Bosheit, Unschuld. Von

ἀ-κάκος 2 nicht löse, arglos, unschuldig, harmlos.

ἀκάλα-φρέτης, οο, ὁ (*ἀκαία-φρη-ί-της, ἀκάλλος ruhig, ἕω) ep. ruhig fließend.

ἀ-καλλής 2 (καλλος) sp. unerschön, reizlos.

ἀ-καλλίερτος 2 (καλλίερτος) mit schließlichen Vorzeichen.

ἀ-κατακλιπτος 2 (κατακλιπῶ) sp. ungeschmückt.

ἀ-καλυπτος 2 | (καλύπτω) poet. sp. unverhüllt, offen.

ἀ-καλυφής 2 | (καλύπτω) poet. sp. unverhüllt, offen.

Ἀκαμαντίς, ἰδος, ἡ att. Phyle, nach Thesens' S. Ἀκάντις benannt.

ἀκαμαντολόγητος, ον, ὁ (λόγη) | poet. unermüdet.

ἀκαμαντολόγητος, ον, ὁ (λόγη) | hochim/Lanzen-kampft.

ἀκαμαντό-πους 2, ποδός poet. unermüdet im Lauf.

ἀκαμαντο-ρός, ον, ὁ (ῥώω) poet. rastlos räumend.

ἀκαμαντο-χάρμας, α (χάρμη), τοσ. -χάρμα, poet. unermüdetlich im Kampf.

ἀ-κάμας, ατος, ὁ, ἡ (κάμα) ep. poet. unermüdetlich.

Ἀκάμας, ατος, ὁ. 1. S. des Thesens u. der Phalra. 2. sonstiger Eigenname.

ἀ-κάματος 2 u. 3 ep. poet. sp. = ἀ-κάμας.

ἀ-καμπής 2 sp. u. ἀ-καμπτος 2 (κάμπω) nicht zu beugen, gew. übertr. unbeugsam, μένος, πρὸς τι unerbittlich.

ἀκ-ανθα, ἡ, ὁ (W. ἀκ u. ἄνθος = Stachelblume) ep. ion. sp. 1. Stachel, Distel, Dorn, πᾶρων, dorniges Reis. 2. Name eines Baumes, aus dem die Ägypter Schiffe machten (Aksie?). 3. Rückgrat. Dav.

4. Spitzfindigkeit. Dav.

ἀκάνθιος 3 1. vom Akazienbaum, ἰσός ion. 2. vom Dornstrauch, dornig, στέφανος NT.

ἀκανθίς, ἰδος, ἡ (ἀκανθα) Distelfink.

ἀκανθος, ον, ὁ bak. eine Pflanze, Bärenklau.

Ἄκανθος, ον, ἡ St. an der Nordostküste von Chalkidike. — Einw. Ἀκάνθιος, ον, ὁ.

ἀ-κανθώδης 2 (ἀκανθα u. ἰδος) ion. sp. voll Dornen od. Stacheln, dornig, stachelig, übertr. spitzfindig.

ἀ-κάρδιος 2 (καρδία) sp. ohne Herz, ζῶον.

ἀ-καρής 2 (ἀ καρ, W. κέρ: kera, vgl. κερῶν u. ἀ-καρτος, eig. zerbrochen) sehr klein, kurz, ἐν ἀκαρῆι (ζῷον), — adv. ἀκαρῆ | (ἀκαρῆ) gew. mit Negation: nicht im geringsten, durchaus nicht, παρ' ἀκαρῆ = παρ' ἐλάχου.

Dav. ἀκαριαίος 3 sp. gering, kurz, knapp.

Ἀκαρνάνια, αἶ, ἡ westlichste Landchaft Mittelgriechenlands. — Einw. Ἀκαρνῶν, ατος, ὁ. — adj. Ἀκαρνανικός 3.

ἀκαρπία, αἶ, ἡ (ἀ-καρπος) poet. sp. Unfruchtbarkeit.

ἀ-καρπίστος 2 (καρπίω) sp. = ἀκαρπος ohne Frucht, unfruchtbar.

ἀ-καρπος 2 1. unfruchtbar, übertr. nutzlos, πόνος, adv. ἀκαρπῶς. 2. unfruchtbar machen, ῥόσος ἀ-καρπίστος 2 (καρπίω) fruchtlos, χαρμῶδες unerfüllt, νίκης ἀκαρπίστων χάρις eine Siegesgans, die keine Frucht, d. h. Dankopfer zeitigt, unbelohnt & ἀκαρπῶς 3 (vgl. ἀκαρ) poet. ruhig, sauft.

Ἄκαστος, ὁ (aus *ἀκά-κατος, ἀκα scharf, hoch, aor. κἀσάσθαι sich auszeichnen) Kón. v. Dulichion

ἀ-κατάγνωστος 2 (κατα-γνωσκω) verdämmen) nicht zu verdämmen, untadelig NT.

ἀ-κατακάλυπτος 2 (κατα-καλύπτω) unverhüllt NT.

ἀ-κατάκριτος 2 (κατα-κρίνω) ohne gerichtliche Untersuchung, unverurteilt NT.

ἀ-κατάληπτος 2 (κατα-λαμβάνω) sp. nicht zu erfassen, unbegreiflich. Dav.

ἀκαταληψία, αἶ, ἡ sp. Unzufälligkeit der Erscheinung.

ἀ-καταλλάκτως (κατ-αλλάττω) adv. unverdammlich.

ἀ-κατάλληλος 2 sp. nicht zusammenfassend, ungleichsam.

ἀ-κατάλοος 2 (κατα-λόω) unausfödlisch, unvergänglich NT.

ἀ-καταμάχητος 2 (κατα-μάχηται) sp. unbegreiflich.

ἀ-κατανόητος 2 (κατα-νόω) sp. unbegreiflich.

ἀ-κατάπαυστος 2 (κατα-παύω) nicht zu 3. παύω, rastlos 2 Πετρί 2, 14 La. ἀκατάπαυστος πειρασμός unersättlich, u. γεν. ἀκατάπαυστος ohne Ende sandigend

NT, neut. τὸ ἀκατάπιστον Mangel der zeitlichen Begrenzung.

ἀ-κατασκευώς, adv. v. ἀκατασκευός, (κατασκευή) sp. ungemacht, ungekünstelt.

ἀκαταστασία, ag, ἡ die Unbeständigkeit, Verwirrung, Aufruhr NT.

ἀ-κατάστατος ὁ (καθ-ίστημι) unbeständig, unstät NT.

ἀ-κατάσχετος ὁ (κατ-έρχω) nicht zu bändigen, zügellos NT.

ἀ-καταρήνητος ὁ (κατα-φρονέω) sp. unverächtlich.

ἀ-κατάφυστος ὁ (κατα-φύω) iou. nicht erlösen, nicht fabelhaft, θρησ.

ἀκάτειος ὁ zum Nachen gehörig. ἰσρός; — subst. ἀκά-τετον, ou, τό 1. kleines Boot. 2. das am kleinen Mast befindliche Nubensegel, das zum Schnellfahren aufgezogen wurde.

ἀκάτη, ης, ἡ } schnellsegelndes leichtes Fahr-
ἄκατος, ou, ἡ, ion. ὁ ἕλιξ.

ἀ-καυστος ὁ (καίω) nicht niedergebrannt.

ἀκαχέειν inf. aor. 2 von

ἀκ-ἄχχω (ἀκ-αχ st. ἀραχ, vgl. ἀρ-αχέω) ep. 1. aor. betrüben, τινά: ἕμαρ δαίω, ἀκάχησε αὐτὰς. 2. mid. sich betrüben, trauern, ἀκάχων ich bin betrübt, wegen etw. γεν. ἔπαυ. dat. θανάτω od. pl. ἀκαχῶν intr. in der Bedeutung: betrübt, unwillig.

F. fut. ἀκαχῶσθαι, aor. 1 ἀκάχησα, 2 ἕκαχον, pf. m. d. ἀκάχημαι, 3 pl. ἀκαχέδα' ἄα, pl. pf. ἀκαχάο (ἀκαχάιστο), pf. ἀκαχάιστος, Nbf. ἀκαχίη vgl.

ἀκαχήμενος ὁ (aus ἀκ-αχ, W. ἀκ. vgl. αἰεῖς, αἰωο) ep. gespitzt, geschärft, solarr, ἀμφο ἰσθῶθεν ἀκ., ὀδύ' χαλεπὸν mit scheidigem Erze gespitzt = mit scharfer Eisenspitze versehen.

ἀκαχοίμη, ἀκάχοντο aor. med. v. ἀκαχέω.

ἀκείωματι ep. = ἀκείωμα.

ἀκρετερόμας poet = ἀκροτερόμας.

Ἄκλι-δωμά(χ) = sism. chakal d'asā Blutecker NT.

ἀ-κλιεστος ὁ (κλιέω) poet ungeheissen, freiwillig.

ἀ-κνεύδοξος ὁ 2 sp. frei von eitler Ruh sucht.

ἀ-κνήτης ὁ (κνήτω) poet. ungestachel, munter.

ἀ-κνήτρος ὁ (κνήτρον) ohne Stachel.

ἀκείωμα, ep. ἀκείωμα (aus *ἀκείωμαι von τὸ ἀκείω) d. m. heilen, ἀκείωσθαι schafft Heilung = beifl uns. ἀκείωσθαι θέσοον schaffen wir nach Heilung, τινά u. ἕ übertr. νῆας Schiffe ausbessern, ἄφραν, χίλον stillen, besänftigen, abheilen, ἀκείωσθαι.

† ἴμψ. pr. ion. ἀκείω, aor. ἕκείωμαι, imp. ep. poet. θέσοον, aor. pass. ἕκείωσθαι.

ἀ-κέραιος ὁ (κέράνωμι) unvermischt, lauter, daher a. unersöhrt, unverehrt πόλις, γῆ. d. frisch, ungeschminkt.

ἀ-κέραιος ὁ (κέράνωμι) unvermischt, lauter, rein, ἰδωγ ep., ὦ φειρός ἀκέραιον sp.

I. ἀ-κέραιος ὁ (κέρω) ep. a. unverehrt, ἀνδρῶς. d. unschädlich, ἴμψω.

II. ἀ-κέραιος ὁ (κέρω) ep. entseelt, tot, übertr. mutlos, feig, ἀκ. ὄτος feige Furcht.

ἀ-κέραιος ὁ (κέρω) 1. nicht vom Herold verkündigt, πόλις. a. ein nicht angekündigter, plötblieber Krieg. d. ein Krieg, bei dem keine Unterhandlung mittels eines ἄγγελος stattfindet, ein unversöhnlicher Krieg. 2. bei den Spielen nicht als Sieger ausgerufen, ruhmlos. 3. allg. ἀκέραιος μῆτις er bleibt, ohne Nachricht von sich zu geben κ. — adv. ἀκέραιε (-τι) u. ἀκέραιως ohne Heroldsgeläute.

ἀ-κέραιος ὁ (κέρω) 1. nicht mit Woesen bestrichen.

Ἄκεις, ου, ὁ 1. Fl. in Sizilien. 2. in Indien. ἀκείσις, ους, ἡ (ἀκείωμαι) ion. sp. Heilung.

ἀκείσμα, ατος, τό (ἀκείωμαι) ep. poet. sp. Linderung, ὀδυνῶν Linderungs-, Heilmittel.

ἀκείστηρ, ἄρος, ὁ (ἀκείωμαι) poet. zähmend, bändigend. ἀκείστις, ου, ὁ (ἀκείωμαι) der Heilende, Ausbessernde, ἱατρικὸν ἄγινόντων X Cyr. I, 6, 16 La. Dav.

ἀκείστικῆ, ης, ἡ Schneidekunst.

ἀκείστος ὁ, adv. verb. v. ἀκείωμαι, ep. sp. heilbar, übertr. wieder gut zu machen, besserungsfähig, versöhnlich, ἀκείσται φρονέει ἑσθλόν.

ἀκείστρα, ας, ἡ (ἀκείστος) sp. große Nadel, Packnadel. ἀκείστρια, ας, ἡ (fem. zu ἀκείστος) sp. Flocke u. Schindlerin.

ἀκείστωρ, ὄρος, ὁ (ἀκείσται) poet. Rector. Φοῖβος.

ἀκείσ-φόρος ὁ (ἀκείω, φέρω) poet. Heilung bringend, τινός von etw.

ἀκείστος ὁ (κεφαλή) 1. ohne Kopf. 2. ohne Anfang.

ἀκείων, γεν. -οντος, fem. ἀκείουσα (vgl. ἀκίρη, pl., aber auch indrel.) ep. schweigsam, still, ruhig, ἀκ. ἦστο.

ἀ-κίθεστος ὁ (κίθη) ep. 1. ohne Pflege, unbestattet. 2. ohne Sorge um etw. (τινός), sorglos. — adv. -έστως unmenslich, unarmherzig.

ἀ-κίθευτος ὁ (κίθημι) ep. unbestattet.

ἀκίθεω ep. poet. (fut. ἀκίθησθε, aor. ἀκίθεα) nicht sorgen für, vergessen, τινός, ται τι. Von

ἀ-κίθης ὁ (κίθη) ep. 1. aor. sorglos, nachlässig. 2. pass. vernachlässigt, unbestattet. Dav.

ἀκίθηα, ατος, τό ep. = ἀκίθημα (La.).

ἀκίην adv. acc. (*ἀκί, vgl. ἦμα: ep. still, schweigend, ἀκίην ἐλύοντο σιωπῆ.

ἀκίηρατος ὁ ep. (ἀκίηρατος II) ungemischt, unvermischt, unberührt, τινός von etw., unbeschneutet, λεπτῶν ungemischt.

II. ἀ-κίηρατος ὁ (κέράνωμι) unvermischt, lauter, rein, ἰδωγ ep., ὦ φειρός ἀκίηρατον sp.

I. ἀ-κίηρος ὁ (κίη) ep. a. unverehrt, ἀνδρῶς. d. unschädlich, ἴμψω.

II. ἀ-κίηρος ὁ (κίη) ep. entseelt, tot, übertr. mutlos, feig, ἀκ. ὄτος feige Furcht.

ἀ-κίηρωτος ὁ (κίηρω) 1. nicht vom Herold verkündigt, πόλις. a. ein nicht angekündigter, plötblieber Krieg. d. ein Krieg, bei dem keine Unterhandlung mittels eines ἄγγελος stattfindet, ein unversöhnlicher Krieg. 2. bei den Spielen nicht als Sieger ausgerufen, ruhmlos. 3. allg. ἀκίηρωτος μῆτις er bleibt, ohne Nachricht von sich zu geben κ. — adv. ἀκίηρωτε (-τι) u. ἀκίηρωτως ohne Heroldsgeläute.

ἀ-κίηρωτος ὁ (κίηρω) 1. nicht mit Woesen bestrichen.

Ἄκεις, ου, ὁ Fl. in Hyrkanien.

ἀκίηδάται, ἀκίηχημένη η ἀκίηδω.

ἀκίβδηλος ὁ 1. unverfälscht, echt, ὄνομα καὶ ἀκ. 2. ohne Falsch, ehrlich, aufrichtig. — adv. -ήλως

ἀ-κιδνός 3 (ἀ *cop.*, κιδνός schwach, vgl. κιδνῶ γενεστήε Gerste) *ep.* gering an Wert, schwach, unansehnlich, *comp.* ἀκιδνότερος: εἶδος (acc. d. Bez.).

ἀ-κιδθάρης 2 poet. ohne Saitenspiel.

ἀ-κίχης, υός, ὅ, ἡ *ep.* poet. kraftlos.

ἀκινῆκης, ου, ὅ, *ion. gen. eos, acc. es*, das medisch-persische dolchartige Schwert, als Περσικὸν ἔσφος bez. Her.

ἀκινδύμων 2 gefahrlos, stoher, πρὸς vor etw., τινί für jem., *subst.* τὸ ἀκινδύμων Sicherheit, τὸ οὐκ ἀκινδύμων Verhütung der Gefahr. — *adv.* -ὄνωσ auch mit Substantiven verbunden, ἢ ἀκ. δουλεία, *sup.* ἀκινδύνοτα ἕρ.

ἀ-κίνητος 2 (κίνησι) 1. unbewegt, βέβαιος ... ἐξ ἀκινήτων ποδῶν er ging, ohne den Fuß zu bewegen S, daher a. unangestastet, νόμιμα, ὄν φρονῶν im Busen fest verschlossen. b. faul, träge, ἐπ' ἀκινήτου καθίζεν. 2. was nicht bewegt werden soll oder kann. a. unantastbar, heilig, ῥάφος, κενεὶν τὸ ἀκίνητον, untersagt, verboten. b. unbeweglich, unerschütterlich, πεποιθ, ἐπὶ φόβου. — *adv.* -νήτως fest, unveränderlich, ἕρην.

ἀ-κίος 2 (κίσι) poet. ohne Würmer, dem Wurmfräß nicht ausgesetzt.

ἀκίρος 3 buk. albern.

ἀκίς, ἰδος, ἡ (W. ἀκ, ακυρ) *sp.* poet. Spitze, Lanze.

Ἄκισ, ἰδος, ὁ Fl. in Sizilien.

ἀ-κίχητος 2 (κίχην) *ep.* poet. *sp.* unerschickbar.

ἀκκίζομαι d. m. (ἀκκίω eitles Weib, vgl. ai. akka Mutter, lat. *Acco Larrutia*) sich zieren, sich unwise stellen, οἶσθα, ἀλλ' ἀκκίσεις Pl. Dav.

ἀκκισμός, οσ, ὁ *sp.* Ziererei, Verstellung.

ἀ-κλαγγής 2 (κλαγγή) ohne Lärm, ruhig A Pr. 803 Konj.

ἀ-κλαυτος 2 (ἀκλαυτος 2 S El, κλαίω) 1. pass. unbeklagt, unbeweiht, φίλων von den Freunden. 2. *act.* nicht klagend, ungestraft *sp.*

ἀ-κλετής 2 (κλέος) *ep.* ruhmlos. — *adv.* ἀκλεῶς, *ep.* ἀκλειῶς, auch *neutr.* ἀκλεῖς unrühmlich, schimpflich.

F. *acc. sp.* -εἰ, *ion.* -εῖ, *ep.* ἀκλειά, pl. ἀκλειεῖς.

ἀ-κλειστός 2, att. ἀκλήτος 2 (κλειώ) unverschlossen.

ἀκλειτῶς, ἀκλήτεῖς a. ἀκλειῖς.

ἀκλήρωτος *sp.* verbannt sein. Von

ἀ-κλήρωτος 2 (κλήρωσι) *ep.* 1. ohne Landlos, arm, πρὸς an etw. 2. unverloft, ohne Herrn.

ἀκλήρωτῶι ohne zu lösen. *adv.* von

ἀ-κλήρωτος 2 (κλήρωσι) ohne Anteil an etw. (τινός): χωρίς ἀκλαρωτος *poet.*

ἀκλήρωτος a. ἀκλειρωτος.

ἀ-κλήτης 2 (κλειώ) ungerufen, ungeladen.

ἀ-κλήνης 2 (κλήνω) sich nicht neigend, nicht schwankend, fest.

ἀ-κλήτος 2 (κλήνω) *sp.* nicht zu deklinieren.

ἀ-κλυστός 2 u. 3 (κλύωσι) poet. *sp.* nicht bespült, meerestill.

ἀκμάζω (ἀκμή) 1. blühen, ausgewachsen, reif sein, ἀκμάζοντος τὸς σίτου X. 2. übertr. in voller Kraft, auf dem Höhepunkt stehen a. von Personen: ὁ ἀκμάζοντες. τι u. τινί an etw. stark, kräftig, mit etw. wohl versehen sein, οὐάμου, πλοῦτος, παρσκευος;

stark sein zu etw.: durch den ἡψ, gegeben od. durch ἕς τι, das pl. τὸ πάντα ἀκμάζει ἐπιμελείας δέματα es bedarf der größten Sorgfalt X. b. von Sachen: ἀκμάζει ἡ νόσος Th, τὸ τῶν Σικωνῶν πρήγματα und ἡ Σύρατος Her. 3. *impers.* ἀκμάζει es ist hohe Zeit, Jetzt gilt's, mit ἡψ.

ἀκμαίος 3 (ἀκμή) 1. in voller Blüte, ausgewachsen, kräftig, stark, πάλιο, τὸ ἀκμαίον τὸς χειμῶνος der strengste Teil des Winters. 2. zur rechten Zeit, gelegen, ὡς ἀκμαίος ... μύλοι S.

ἀ-κμαίος 2 poet. — ἀκμαίος (L.).

ἀκμή, ἡς, ἡ (W. ἀκ, vgl. ἀκων, ἀκίς, ἀκρος, ακυρ)

1. Spitze, Schärfe, Schneide.

2. höchster Grad einer Sache, Blüte, Reife, Vollkraft.

3. entscheidender Augenblick, rechte, angemessene Zeit (mit u. ohne καρπός).

1. φαγάνου, ποδῶν ἀκμῆς Fußspitzen (aber ἀκμῆν ποδῶν Kraft der Füße), ἐπὶ ἔσφον ἀκμῆς auf der Schneide des Scheermessers H. 2. τῆς δόξης Höhepunkt, θέρος, übertr. ἡβης, τῆχης, Kern, πληρώματος. 3. οὐαί τι μελλεν ἀκμῆ A, zu etw. ἡψ. od. τινός: ἕρην, ἀκμῆν λαμβάνειν den rechten Augenblick ergreifen, παρμέναι vorüber od. ungenützt lassen, ἐπ' ἀκμῆς εἶναι, ἐπ' αὐτῆν ἡμεν τῆν ἀκμῆν zum entscheidenden Augenblick gekommen sein. — *acc.* ἀκμῆν *adv.* im Augenblick, eben, Jetzt, ὁ ἄλλος ἀκμῆν δέβαινε X, ferner noch NT. Dav.

ἀκμηνός 3 *ep.* voll ausgewachsen, ἀκμῶς ἀκλήτων kräftig wachsend.

ἀκμηνός 2 *ep.* nüchtern, ohne etwas genossen zu haben, abs. und τινός.

ἀ-κμητής, ἡτος, ὅ, ἡ (κμάω) *ep.* *sp.* nicht ermüdet frisch.

ἀκμό-θετον, ου, τὸ (τίθημι) *ep.* Amboßstock, Amboßklotz.

Von ἀκμων, ονος, ὁ 1. *ep.* (ai. *śman* Stein, Donnerkeil) *subst.* Donnerkeil, Amboß. 2. (ἀκμων, vgl. κμάω) unermüdetlich, λόγους im Speerkampf A Perz. 52 (andere Erkl. „Amboße f. d. Lanze“, denen die Lanzen nichts anhaben können, wie der Hammer dem Amboß). ἀκμηστις, εος, ἡ (W. ἀκ spitz oder scharf sein) Ἐσθκgrat, τὸν δ' ἐγὼ κατ' ἀκμησιν πλῆξαι ich stieß ins Rückgrat H.

ἀ-κνίσιος 2 (κνίσι) } *sp.* ohne Fettdampf.

ἀ-κνίσωτος 2 (κνίσωσι) }

ἀκοή, ἡς, ἡ *ion.* ἀκοῦή (ἀκοῦά, ἀκούα) 1. das Hören. 2. das Gehör als Sinn, ὅστις ἀκοῖν ... λόγους δέδοσι scharfes Gehör leidend S, Ohr, εἰς ἀκούα ἔρχεται τι etw. kommt zu Ohren E. 3. Gerücht, Kunde, Erzählung, Ruf, παρτός, ἀκὸς ἰσθρεῖν, παραλαβῆν τι, ἐξ ἀκούης od. ἀκοῦ λέγειν, τὰς ἀκούας τῶν προγεννημένων Traditionen über frühere Ereignisse Th, ἀκοαί λόγων gehörte Sagen. 4. Predigt NT.

ἀ-κοίμητος 2 (κοίμησι) poet. *sp.* schlaflos, ruhelos, ἕρην (vom Meer), φός.

ἀ-κοινώνητος 2 (κοινῶσι) 1. nicht gemeinsam, τινί. 2. *act.* nicht teilhabend an, τινός, ungesellig, ohne Umgang, unemenschlich. — *adv.* -νήτως unemenschlich.

ἀ-κοίτης, dor. -ῖς, ου, ὁ (ἀ κορ., κοίτη) ep. poet. einem od. demselben Lager angehörig, Lagergenoss, Gatte, fem. ἄκοιτις, τοσ Gattin.

ἀ-κολάκευτος 2 (κολάκευος) nicht durch Schmeicheleien verdorben. — adv. -εὔτως nicht schmeichelnd.

ἀκόλασις, ag. ἡ (κόλασις) Zügellosigkeit, ausschweifendes Leben.

ἀκόλασταίνω (ἀ-κόλαστος) ausschweifend leben.

ἀκόλαστον, atos, τό (ἀκόλαστος) sp. unsittliche Handlung.

ἀ-κόλαστος 2 (κόλασις) ungestügelt, zügellos, ausschweifend, frech. — adv. -ἀστώσ zügellos, unmäßig.

ἀκόλαστον ἔχειν πρὸς τι gegenüber einer Sache, in etwas zu ausschweifend sein.

ἄκολος, ου, ὁ (σι. ag. ἀρνάτι ist?) ep. Brocken, Bissen, -ος αἰετῶν erbettelnd.

ἀκολουθεῖω (ἀ-κόλουθος) 1. folgen, nachfolgen, mitkommen, hinter einem hergehen, abgeben und πρὶ. οὐν τινα, μετὰ πρὸς, κατόπι πρὸς, dagegen ἐπ' ἀραγίς (La. -γην) Th. 2. übertr. Folge leisten, gehorchen, sich richten nach, sich anpassen, sich anschließen, ocean. Heeresfolge leisten, τῇ γνώμῃ πρὸς, τοῖς καροῖς; etw. (πρὶ) begreifen, verstehen. 3. Begleiter, Anhänger, Schüler sein NT.

ἀκολουθησις, εως, ἡ Gehorsam.

ἀκολουθία, ias, ἡ Folge a. Gefolge b. Stufen- gang. c. Folgerichtigkeit, Schlußfolgerung. Von ἀ-κόλουθος 2 (ἀ κορ. + κόλουσις, Nbf. zu κέλευθος) denselben Weg gehend, daher 1. begleitend, ὁ, ἡ ἀκόλουθος Begleiter(in), Diener(in), od ἀκόλουθος Troß.

2. übertr. folgend aus (πρὸς), angemessen, übereinstimmend, entprechend, ἀκόλουθα τοῖσιν ἀρτίστοις, auch πρὸς — adv. -οὔτως entsprechend, πρὶ.

ἀ-κόλυμβος 2 (vgl. κολυμβάω) ep. sp. des Tauchens, Schwimmens unkundig.

ἀκομιστή, ης, ἡ (-στος, κομιστής) ep. Verwahrlosung, Mangel an Pflge.

ἀ-κόμπαστος 2 (κομπάσις) } poet. nichtprun-

ἀ-κομπος 2 (W. κομᾶ, κομπεῖω) } kend, schlicht.

ἀ-κομψός 2 (κομψός) sp. nicht gebildet 1. unbede-

det. 2. schlicht.

ἀκονάω (ἀκόνω) wetsen, scharf machen, λόγῳν, übertr. τῶς γνώσῃ.

ἀ-κόνδύλος 2 sp. ohne Fanstschläge.

ἀκόννη, ης, ἡ (W. δακ) Wetsstein.

ἀ-κοντή, adv. von ἀκόντιον (κόντιον), nicht bestänbt, (von der Rennbahn entlehnt), ohne Kampf, ohne Mühe. εἰ ταῦτα προεῖτο ἀκοντή D.

ἀκόντικος 3 aus Eisenhut bereitet. Von

ἀκόντιον, ου, τό Eisenhut (Giftpflanze).

ἀκοντή, adv. zu ἀκον, sp. ungen.

ἀκοντίας, ου, ὁ eine Schlangengart

ἀκοντιζῶ 1. den Wurfspieß werfen, sehleudern, teils abs. βραχίστῳ, teils mit näherer Bestimmung, ἀπὸ ἀποστα. δορεῖ φανερῶ H, nach jemand: ἐπὶ τινα, κατὰ, πρὸς, εἰς τινα, πρὸς, πρὸς u. πρὶ treffen, verwenden. 2. intr. a. vom Mond: strahlend aufgehen, ἀνω. b. eindringen in etw., εἰς αὐτὸ γῆς. F. cor. 1 ἐμπίπτοι, ep. ἀκοντιζοσα. Von

ἀκόντιον, ου, τό (demin. von ἀκον I.) Wurfspieß, eine 5—6 Fuß lange, mit eiserner Spitze versehene Lanze, geworfen mittels eines in der Mitte des Schaftes angebrachten ledernen Riemens (ἀκονίον), der eine

rotierende Bewegung erzeugte, ἐξ ἀκοντίου βολῆς auf Speerwurfweite.

ἀκόντισις, εως, ἡ | (ἀκοντιζῶ) Werfen mit dem ἀκοντισμός, ου, ὁ | Wurfspieß, Speerkampf.

ἀκόντισμα, atos, τό (ἀκοντιζῶ) 1. Speerwurf, ἐνός ἀκοντισματος in Wurfweite. 2. geworfener Speer 3. Schußwunde.

ἀκοντιστήρ, ηρος, ὁ poet. und ἀκοντιστής, ου, ὁ ep. Speersoldat, γυλιό -ραϊ, weil sie ohne Schutz- waffen sind, sie bilden mit den Schleudern und Rogeuschützen das leichte Fußvolk; auch adj., ἀκοντιζομένη Μυσοί lanzenschwingende Mysier, sp. adj. geschleudert, πρὸς gegen etw.

ἀκοντιστικός 3 (ἀκοντιζῶ) zum Speerwerfen geschickt, ευρ. -κότατος; τὸ ἀκοντιστικὸν Kunst des Speerwerfens.

ἀκοντιστός, εως, ἡ (ἀκοντιζῶ) ep. Speerkampf.

ἀκοντο-δόκος 2 (ἀκοντοί) poet. Warfspieere stand- haltend, ἀνήρ.

ἀκόντως, adv. von ἀκον, ungen.

ἀκοπία, ag, ἡ sp. das Freisein von Müdigkeit, Frische. Von

ἀ-κοπος 2 (κόπος, κόπτω) 1. pass. unermüdlich. 2. act. nicht ermüdend, ἀρχαίος.

ἀ-κόπριτος 2 (κοπρίζω) sp. ungedüngt.

ἀ-κόρεστος 2 (ἀκέρετος z. B. A Ag. III: κορῖννον) 1. pass. ungesättigt, unersätlich, unermüdlich, πρὸς in etw., αἰματός, ὁ πάντων ἀκορέστατος; (wie von ἀκορῆς) der Verwegenste, Anmaßendste; von Zuständen: unaufhörlich, ἀέριος.

2. act. nicht sättigend, nicht befriedigend.

ἀ-κόρητος (κορῆ) poet. ungerührt, schmutzig.

ἀ-κόρητος 2 ep. | (κορῖννον) unersätlich, uner-

ἀ-κορος 2 poet. | mütlich, πρὸς in, au etw.

ἄκος, ου, τό (aus *jākos, vgl. ai. yācas Segen, Heil. ir. ícaim heile, íe Heilung) 1. Heilung, Heilmittel. Linderungsmittel, πρὸς für, gegen etw., κακόν κακῶ δεισῶς ἄκος ein Übel durch ein anderes heilend S.

2. Mittel überhaupt, σωτηρία.

ἀκοσμέω (ἀκοσμός) ungebührlich handeln, od ἀκοσμοῦντες, περί τι fehlen gegen.

ἀ-κόσμητος 2 (κοσμέω) 1. ungeordnet. 2. ungeschmückt, πρὶ durch etw., einfach. — adv. -ήτως ungeordnet.

ἀκοσμία, ag, ἡ 1. Mangel an Ordnung, Unordnung. 2. Unmäßigkeit, ausschweifendes Leben, Unziemlichkeit, λόγῳν, Widerspenstigkeit. Von

ἀ-κοσμος 2 poet. sp. 1. ungeordnet, φωνή. 2. wider die Ordnung, ungebührlich, ἔπεια, ungehorsam. — adv. ἀκόσμως ion. ohne Ordnung.

ἀκοστάω oder ἀκοστέω (ἀκος-τή Gerste, eig. die mit Hacheln (acus) versehene) ep. sich mit Gerste nähren, wohlgenährt, übermäßig sein, ἀκοστήσας ἐπὶ φάτιν.

ἀκούαζω u. med. (ἀκούω) ep. horchen, hinhören, ἀκούει auf d. Sänger, δασύος vom Mahle hören, d. h. einge- laden werden.

ἀκουή s. ἀκούω; ἄκουαι, ai. kol. die Obren.

ἄκουα dor. = ἀκίωα v. ἀκούω.

ἄκουμένος, ου, ὁ Arzt in Athen zu Sokrates' Zeit.

ἀ-κουρος 2 ep. ohne männliche Erben.

Ἀκουσί-λαός, ου, ὁ att. -λεως aus Argos, Logograph.

ἀκούσιος 8 u. 2 (ἀκων) unfreiwillig, ungern. — *adv.* -ίως unwillkommen, d. τὸν ἀφίχθαι, unfreiwillig.
ἀκουσμα, στος, τό (ἀκω) das Gehörte. **α.** Ohrenschmaus, Hörsen. **β.** Gerücht, Erzählung, Rede, Lehre, ἄρθεον.

ἀκουστός 8 hörbar, überset. ἀκουσάει δ' οὐκ ἀκούσθ' ὄμωσ θέλω Unerhörtes *E* *adj.* verb. von ἀκούω (aus *ἀ-κούσω, vgl. got. *haujan*, nhd. *hören*)

1. mit den Ohren vernehmen, hören.
2. hören, vernehmen, erfahren.
3. überset.
 - a. jemd. Gehör schenken, erhören.
 - β auf jemd. hören, jemd. gelorchen.
4. sich nennen hören, im Rufe stehen.
5. *med.* = *act.*

1. abs. οὐσαί, βαρέως, οἱ ἀκούοντες Zuhörer, ὡς ἀκούσῃ wenn man es so hört, d. b. ohne weitere Prüfung, oder mit schiehem Objekt, πῶσον Ἰσραῖλ, τί πνοῆς σοῦ φρονίμως λόγους X, ferner mit *gen.*: κτύπον, λόγους, auch das persönliche Objekt steht im *gen.*: θεοῦ, häufig mit hinzugefügtem *pt.*; die Person, von der man etwas hört, steht auch im *gen.* mit παρὰ, ἀπὸ, ἐκ, πρὸς. 2. παρὸς βίον, εἰ δὲ με τεθνήκωσ ἀκούσις II, τμήρεις περιμύροσας (*pt.* bei ausgemachten Tatsachen), dagegen αὐτὸν ἄλλων εἶναι (*inf.* bei bloßem Gerücht), ferner πρὸς τι, περὶ πρὸς τι, auch ὅτι, ὡς und Fragesätze, wobei das Subjekt des Nebensatzes öfter als Objekt in den Hauptsatz eingewirkt wird. 3. **α.** ἀκούει κηδόμενο, ὅτι οἱ ὦν ἤκουσε ... θεὸς ἐξυμνᾷσεν (neben dem *dat.* steht das *pt.* im *gen.*) II, vom Richter: vernehmen. **β.** θεοῦ. 4. εὐ ἀκούειν ἀπὸ, πρὸς πνοῆς. κακῶς, auch mit *inf.*, mit ὡς, endlich mit *acc.* φήμας ... κακῶς ἤκουσαν *E*. 5. *d* 331 ἀκούειτο λαὸς ἀνθρώπων. *F.* *ful.* ἀκούσῃ, später -σα, *oor.* ἤκουσα, *pf.* ἀκήσομαι, *pl* ἤψῃ, ἤκουσεν (*ἀκούσῃν*), *pass.* *pf.* ἤκουσμαι, *oor.* ἤκουσθην, *ful.* ἀκουσθήσομαι, *adj.* verb. ἀκουστός, -έος, *pf.* *act.* dor. ἀκουαί.

ἀκρα, *as.* ἡ, *ion.* ἀκρη (*ep.* auch ἀκρίς, *ios.* ἡ, ἀκρες ἠγεμόσασαι II), (ἀκρος) äußerster Ende, Spitze, Vorsprung, Vorgebirge, Berggipfel, Burg, war ἀκρος; *att.* war ἀκρας von obenher, von Grund aus, ἐπ' ἀκρας auf eine Anhöhe II.

ἀ-κράαντος 2 (κράανθω) *ep.* 1. unvollendet, unerfüllbar, eitel, *att.* ἀκραντος (κραίνω), ἐκπίδης, *neutr. pl.* ἀκραντα als *adv.* verghoben. 2. endlich.

Ἀκραγας, σνος, δ u. ἡ (Agrigentum) St. u. Fl. auf der Südküste Siziliens, J. Girgenti. — Einw. Ἀκραγαντινος, δ

ἀ-κράγης 2 (κράζω) *poet.* nicht bellend, stumm, vgl. ἀκράγης.

ἀκρ-αῖος 2 (ἀκρος u. αἶμα) *ep.* sehrst., stark wachend.
Ἀκραί, ὦν, ἂτ. St. in Sizilien, Ἀκραίον λίμνης Fels bei Syrakus.

Ἀκραία, *as.* ἡ die auf der Höhe Wohnende, Beiname der Hera. Von

ἀκραίος 8 *poet. sp.* der äußerste, oberste (= ἀκρος).
Ἀκραίφια, *as.* *ion.* -ίη, ἡ, ἡ St. in Boiotien am Kopaissee.

ἀκραφνής 2 unversehrt, unvernichtet, rein. *vaf.*; *εὐμαχία*, αἶμα, πρὸς unberührt von.

ἀκραντος *a.* ἀκράαντος.

ἀκρῶσια, *as.* ἡ } (ἀκρῶσις) Unenthaltbarkeit, Un-
ἀκράτεια, *as.* ἡ } mäßigkeit, πρὸς in etw. (das in
Plato-Hes. bezeugende ἀκράτεια ist Abschreibefehler).

ἀκρατίστερος 8 *comp.* zu ἀκράτος.

ἀκρατεύομαι *d. m.* (-τέος) unenthaltam od. unmäßig sein *sp.* Dav.

ἀκρατευτικός 8 *sp.* aus Unmäßigkeit entstehend.

ἀ-κράτης 2 (κράτος) ohne Kraft, nicht enthaltsam, unmäßig, aussehweifend. πρὸς in etw., γλώσσης δ. Z nicht mächtig, ὄρησις. — *adv.* -ῶς, ἂ. ἔχει πρὸς τι.

ἀκράτίζομαι (ἀκράτος) *poet.* frühstücken. Dav

ἀκράτισμός, οὐ, δ *buk.* Frühstück.

ἀκράτιστος 2 *buk.* einer der gefrühstückt hat.

ἀκράτοποσία, *as.* ἡ, *ion.* ἀκρητ-, das Trinken ungemischten Weines. Von

ἀκρῶτο-πότης, ον, δ, *ion.* ἀκρητ- (ἀκράτος u. W πο, πῶω), ungemischten Wein trinkend.

ἀ-κράτος 2, *ion.* ἀκρητος (κράτῶναι), *comp.* ἀκράτεστερος 1. ungemischt *a.* vom Wein = rein, ohne Wasser, οἶνος; δ ἀκράτος (τὸ ἀκράτος NT) ohne οἶνος: der ungemischte Wein, daher auch ἀκράτος σπονδαί Weihegüsse lauterer Weines II.

2. überset. rein, in voller Kraft, ungemäßig, stark, heftig, εὐζέ κατὰ, νοῦς, ἐλευθερία, ἄδραστα, auch mit *acc.* d. Bez. ἀκράτος ὄρησιν.

ἀ-κράτωρ, σρος, δ (= ἀκράτης) kraftlos, ἐστωθὲ keine Macht über sich hat.

ἀκρά-χολος 2 = ἀκρῶχολος.

ἀκραχολία (ἀκρά-χολος) Jähzornigkeit. Von

ἀκρά-χολος 2 (ἀκρος u. χολος) altalt. Jähzornig, heftig zürnend.

ἀκρεμών, ὄμωσ, δ (ἀκρος) *poet.* Ast, Zweig.

ἀκρ-ίσπερον *adv.* (ἀκρος u. ἴσπερον) *buk.* auf der Höhe des Abends, im Verlaufe des Abends.

ἀκρη, ἡ *ion.* = ἀκρα.

ἀκρ-ήβος 2 (ἀκρος u. ἡβή) *buk.* in Jugend(frischem Alter).

ἀκρητοποσία, ἀκρητοπότης, ἀκρητος *a.* ἀκράτεια, *as.* ἡ Genauigkeit 1. *vuf.* Sorgfalt, Gründlichkeit, δὲ ἀκρῆσις, ἀπὸ πάσης ἀκρ., πρὸς τὴν ἀκρῆσιαν = ἀκρῆσις εἰς τὴν ἀκρῆσιαν φιλῶσιν *ep.* es mit der Philosophie genau nehmen, Strenge, *vof.* *oor.* Sparsamkeit, ὅδε-δὲ ἀκρῆσις ἐστὶ τιμὴ mit dem W. geht es kumpf zu bei jon. *Pl.* 2. *vuf.* genaue Wahrheit, genauer Sachverhalt, τὴν ἀκρῆσιαν τὸν πῶντοθὲρ δὲ gute Zustand der Flotte. Von

ἀκρηβής 2 genau 1. bei Personen: sorgfältig, gründlich, streng, ἀκρῆσις. 2. bei Sachen und Begriffen: genau passend od. anbezeugt, richtig, vollkommen, ὅρασθαι λόγους. — *vuf.* τὸ ἀκρηβές peinliche Genauigkeit, εἰς τὸ ἀκρῆσις εἶναι un genau zu sagen, οὐκ εἰς ἀκρῆσις ἕλθεις nicht zur passenden Zeit *E*. — *adv.* -ῶς genau, sorgfältig, ὁρᾶν, ἀκρῆσις ἀπὸ μὲλις mit knupper Not, sparsam, vollständig.

ἀκρηβο-δικαίος 2, τὸ ἂ. *poet.* das strenge Recht.

ἀκρηβολογέομαι (ἀκρηβ-λόγος v. ἀκρηβή u. λογιέμαι *d. m.* genau erwägen, sorgfältig prüfen, abs., τὶ mid *pep.* πνοῆς. Dav

B. subat.

I. masc. der Erhabenste, Leuchte, Zierde, Meister

II. neut.

1. das Äußerste, Spitze, Gipfel, Vorgebirge, Rand.

2. übertr. der höchste Punkt, Gipfel.

C. adv.

A. 1. a. ἄκρον. Ὀλύμπος, ὅπως Oberfläche des Wassers, ἐπ' ἄκρον (sc. ἡμεῖς) an der Spitze od. am Ende der Deichsel, πόδας ἄκρους Fußspitzen, ἀκρὴ πόλις der obere Teil der Stadt, ὅθ' ἀκροῖσιν πρότερον ἄκρῃ wo das Gestade am weitesten vorragte *II.* πεδίον ἐπ' ἄκρον an den Rand der Ebene, ἐπ' ἄκρον (sc. ἀκροῖσιν) auf den Fußspitzen, ἄκρος μετέλας das innerste Mark, ἀκροῖσι κραπέδοις mit den äußersten Segelrändern, d. h. mit höchst vorsichtiger Fahrt *E. b.* ἀκρος νυκτός auf der Höhe der Nacht, um Mitternacht *K.* 2. τοῖσιν, ἡνάς, ἄν' ἄκρας φρονέας mit scharfem Verstande, ἡνάσαι ἀκρότατα die höchsten Vergnügungen, mit εἰς, περί τι od. acc. d. Bez. ἄκροι το πολέμα, ἄκρος ὄργην schnell zürnend.

B. subat. I. ol πάντα ἄκροι, ol ἀκρότατοι, φιλοσοφίας ἄκροι Meister der Philosophie sp. *II. τὸ ἄκρον,* τὸ ἄκρα 1. Στόνον ἄκρον Ἰθρών, τὸ ἀκρότατον der höchste Punkt, Ksmm eines Gebirges. 2. πανδοξίας ἄκρον, ἀρετῆς εἰς ἄκρον ἵσταται, ἐπ' ἄκρον ἀφαισάται, ἐλδεται, πρὸς ἄκρον γενέσθαι, ἀκρα φέρεσθαι den Siegespreis davortragen, Ἰέρωνος ἀκρα Ἠρακλῆος die ältesten Herrscher von A. buk.

C. adv. I. ἄκρον, ἄκρα 1. oben. **2.** höchlich buk. *II. ἄκρος* aufs äußerste.

ἀκροστόλιον, ov, τὸ (ἀκρος u. στόλιος) sp. das hochauslaufende Ende des Schiffsbugs.

ἀκροσπαλιχὴ 2 (ἀκρος u. σπαλιχὴ) zum Fallen, zum Straucheln geneigt, anfällig, πρὸς τι in bezug auf etw.

ἀκροσφύρατα, τὰ poet. Art Weiberschube.

ἀκροτελεύτιον, ov, τὸ (ἀκρος u. τελευτή) das letzte Ende, Πυθαγόρ μαντείου, Schluß, Refrain.

ἀκρότης, ηρος, ἡ sp. = τὸ ἄκρον.

ἀκροτομῆω (ἀκροτόμος von ἀκρος u. τέμνω) das obere Ende abachneiden.

ἀκροουρανία, ας, ἡ (ἀκρος u. οὐρανός) sp. Himmelsburg.

ἄκρο-οὔριος, ὁ (ἀκρος u. οὔριος, hohe Warte) Berg in Boiotien.

ἀκρο-φύσιον, ov, τὸ (ἀκρος u. φύσις) Blasebalgröhre.

ἀκρο-χειρίζομαι (χειρίζω) beim Ringen mit den Händen packen, mit jem. ringen, τιελ. Dav.

ἀκροχειρισμός, os, ὁ sp. das Ringen mit den Händen.

ἀκρο-χλοος 2 (χλόη) poet. ganz gleich.

ἀκρό-χολος in Plato-Hss. für ἀκρόχολος.

ἀκρο-χορδών, ὄνος, ἡ (ἀκρος u. χορδή) sp. Warze (mit dünnem Stiel).

ἀ-κρυπτος 2 (κρυπτός) poet. nicht versteckt.

ἀ-κρύσταλλος 2 ion. ohne Eis.

ἀκρώμενος 3 poet. = ἀκροόμενος s. ἀκροόμενος.

ἀκρο-ωμία, ας, ἡ (ἀκρος, ὄμος) Bug (beim Pferd).

ἰκρωνία, ας, ἡ Gipfel des Unglücks? Verstümmelung? (La) *A. Eum.* 188.

ἀκρονυχία, ας, ἡ Spitze des Nagels, übertr. d. vor-
έως Bergspitze. Von

ἀκρο-ώνυχος 2 (ὄνη) sp. mit den Zehenspitzen berührend.

ἀκρο-ώρετα, ας, ἡ (ἀκρος u. ὄρος) buk. Bergspitze. Dav.

Ἀκρόρετοι, ov, ol Gegend in Elis, dsgl. St. u. Einwohner.

ἀκρωτηριάζω, gew. **ἀκρωτηριάζομαι** *d. m.*, das Äußerste abschneiden, als Siegeszeichen die an den Vorderseiten der Schiffe befindlichen Verzierungen abnehmen, überhaupt **verstümmeln**, zugrunde richten, τὰς ἐσπών παρτάδας. Von

ἀκρωτήριον, ov, τὸ (ἀκρος) der äußerste, vorragende Teil, νεῶν Schiffschaukel, roῦ ὄρους Bergspitze, Fiestschmuck, pl. beim Körper die Extremitäten.

ἀκρώτης, ov, ὁ (ἀκρος) Führer, σπαρασσ *A. Pers.* 1002 (Konj.).

ἀκταινῶ und poet. **ἀκταίνω** in Bewegung bringen, erregen, erbeben, **μίαν** den Gang erheben, d. h. aufrecht gehen.

ἀκταίος 3 (ἀκτῆ II) an der Küste geigen, Beiwort einiger ionischen Städte.

Ἄκταίων, ὄρος, ὁ Enkel des Kadmos, Jäger, von seinen Hunden zerrissen.

ἀκτέα, ας, ἡ sp. Holunder, Flieder.

ἀ-κτένιστος 2 (κτενίζω) poet. ungekämmt.

ἀκτέον *adv.* verb. v. ἀκτείνω.

ἀ-κτέριστος 2 (κτερίζω) poet. ohne die üblichen Grabsehnen, ungeweiht, unbestattet.

I. ἀκτῆ, ἡς, ἡ (*fem.* eines pl. mit dem Suffix τῆ, Nahrung) geschrotenes oder gemalenes Getreide, Nahrung, Speise, ἔδω ἄμικτρος ἀκτῆν, sonst mit ἀκτρον *H.*

II. ἀκτῆ (partizip. Bildung, W. ἀκ spitz, scharf sein), 1. bobes, schroffes Ufer, Vorgebirge, Landspitze, εἰλαστα kleines Gestade, πρότρῃ Rand des Gestades, ἀκταὶ ἀπόρροως, λιμῆνος ποταπέστηται vorspringende abschüssige Ufer, nach der Bucht zu sich senkend. 2. übertr. jeder erhöhte Rand, κύματος Erhöhung des Grabbügels. — *n. pr.* **Ἀκτῆ** Landzunge bei Epidaurios, κατὰ Ἀκτῆ Landzunge beim Berge Athos.

ἀ-κτῆμων, ὄνος, ὁ ἡ (κτῆμων) sp. ohne Besitz, arm, τῶς an etw.

ἀ-κτῆτος 2 (κτέωμαι) der Erwerbung unwert.

ἀκτινηδόν *adv.* (ἀκτῆ) sp. strahlenförmig.

Ἄκτιον, ov, τὸ St. u. Vorgebirge in Akarnanien. — *adv.* **Ἄκτιακός** 3. — **Ἄκτια** Spiels daselbst zu Ehren Apollas

ἄκτιος 2 (ἀκτῆ II) buk. küstenbeschützend, Beiwort des Pan.

ἀκτίς, ἰνος, ἡ (ai. akti-s Dämmerung, Licht, Glanz) 1. Strahl, bes. der Sonne, *d. pl.* ἀκτίνας u. ἀκτίων, ἀνὰ μέσον ἀκτίων vom Mittagstrahl) ber, ἀκτίνας τελευτῶσαι Sonnenuntergang; auch vom Blitz: ἄεθ ἀκτίς, v. Fescr. 2. übertr. Licht, Schimmer, Glanz, ἄ. καλὸν ἐγγύμαρον poet.

ἀ-κτίτος 2 (κτίζω) poet. unbebaut.

ἄκτωρ, ὄρος, ὁ (ἀκτω) poet. Führer, Anführer.

Ἄκτωρ, ὄρος, ὁ Name mehrerer Personen. — **Ἄκτορίων** 2 Söhne des Aktor. — **Ἄκτορίδης,** ov, ὁ Enkel des Aktor.

ἀ-κυβέρνητος 2 (κυβερνάω) sp. nicht gesteuert, ohne Steuermann.

Ἀκυιτανοί, ὠν, οἱ, Aquitaner (ihr Land Ἀκυιτανία, ἧ).

Ἀκύλας, ὁ ein Jude aus Pontus NT.

ἀκ-ύλος, οἱ, ἧ (vgl. *aseculus*) ep. Elohah, bes. von der *perivovs*-Eiche mit immergrünen Blättern.

ἀ-κύμαντος 2 (*καυάτω*) sp. nicht von Wogen he-spült, ruhig, *πλάγος*.

ἀ-κύμων 2 } (*κῆμα*) poet. ohne Wogen, ruhig.

ἀ-κύμων 2 (*κῆμα*) poet. unfruchtbar.

ἀ-κύρος 2 (*κυρός*) Entscheidung) nicht rechtskräftig, *ἀκυρον ποιεῖν* u. etw. umstoßen, *ἀκ. ποιεῖν* *τινα* machtlos machen, zu etw. *πνός* od. *inf.* Dav.

ἀκύρωτος ungültig machen, abschaffen NT.

ἀκύρωτος 2 nicht bestätigt, ungültig E (neuer Ausg. *ἀκῆρωτος*).

ἀκ-ωκ-ή, ἧς, ἧ (W. *ak*) ep. sp. Spitze, Schürfe.

ἀ-κώλυτος 2 (*κωλύω*) unbehindert, frei, *ἰσκασία*. — *adv.* -τύτως NT.

ἀ-κωμωδότης *adv.* (v. *κωμωδότης*, *κωμωδία*) sp. ohne Verspottung.

I. ἄκων, οντος, ὁ (präsen. Partizipbildung von W. *ak*, ‚der spitze, scharf‘, dann *subat*, vgl. ai. *agon* Sel-leuderstein) ep. Würfspieß, *ὄψις*.

II. ἄκων, ἀκουα, ἀκων, *asg.* aus *ἀέκων*, *gen.* ἀκωντος, ούως, οντος unfreiwillig 1. bei Personen: wider Willen, ungern, unwillig, *ἀκωντος ἔμειο* u. *ἀκωτῆ μοι τί εἶπῃ* etw. ist mir unlieh sp., *οὐκ ἄ. voll* Eifer. 2. bei Sachen: ohne Absicht, unabsichtlich, unfreiwillig begangen, *ἔργα*. — *adv.* ἀκόντως ungern, vgl. *ἀκωντί*.

ἄλα, ατος, τό Salz NT.

Ἄλαβανδα, τό 1. St. in Karien. 2. St. in Phrygien (*Ἄλαβαστρα*).

ἄλαβαστρο-θήκη, ἧς, ἧ Büchse od. Behältnis für Alabastergefäße.

ἄλαβαστρος, οἱ, ὁ (ἄλαβαστος ἢ ἄλαβαστρον, οἱ, τό NT, arab. *albasat* Stein von Bessa) Alabaster, Alabasterbüchse, *πίθος*, uherb. Salzhühchse NT.

ἄλαβ-ε *adv.* (ἀλγῆ) sp. zum od. in das Meer, *eis ἄλαθε*.

ἄλαζονεία, ας, ἧ (ἄλαζονία NT) Prahlerci, Aufschneiderci, Hofart.

Von ἄλαζονομαί *d. m.* großtan, aufschneiden, mit etw. *τι* od. *περὶ πνός* (*ἀλαζόνεμα*, τό prahlerische Rede oder Handlung poet.).

ἄλαζονικός 3 prahlerisch. — *adv.* -ῶς. Von

ἄλαζών, ὄνος, ὁ, ἧ (eig. Hallohrufer, vgl. lat. *lamnetum*, *latrare*, got. *laian* schmähen) *adj.* prahlerisch, lügenhaft, *subat*. ὁ Prahler, Aufschneider, Lügner.

ἄλαζώνες, ὠν, οἱ skythische Völkerschaft.

ἄλαθῆως u. ἄ. dor. = ἀληθῶς.

Ἄλαί, ὠν, ἠ Demos in Attika.

ἄλαως poet. (nur *pr.*) = ἀλόμαι umherirren.

ἀλάλα, ας, ἧ (vgl. ai. *ararā*, *ālati. āte*) poet. ἀλάλαγῆ, ἧς, ἧ poet. ἀλάλαγμα, ατος, τό ep. ἀλαλαγμός, οἱ, ὁ ion. poet. sp. 1. Kriegsgeschrei, Jauchzen.

Kampf *ἔργουσιον ἀλαλαγῆς* S, als Ausruf *ἀλάλαί* u. ἀλαλαλαί holla. 2. jede Art von Geschrei, überhaupt Lärm, *τυπάνων* E.

ἀλαλάζω u. *met.* (aus *ἀλαλάζω*) 1. den Kriegsruf *ἀλάλα* od. das Kriegsgeschrei erheben, laut schreien

(NT laut ertönen), τῷ *Ἐπιπέλω* zum E., *νίκην* Sieg jubeln. 2. Weh- od. Angstgeschrei erheben.

F. *fut.* ἀλάλαζω, selten -άζω, *aor.* ἠλάλαζα

ἀλάλημαι s. ἀλόμαι.

ἀλάλητος, οἱ, ὁ (ἀλαλά) ep. poet. Kriegsgeschrei, *Τρώων*.

ἀ-λάλητος 2 (*λάλέω*) unsprechlich, still NT.

Ἄλαλία, ἧ St. auf Korreika, J. Aleria.

ἀλ-αλακῆ (redupl. *aor.* 2 v. W. *alak*, vgl. *ἀλακῆ*) ep. 1. abwehren, *κώρος, τί τινα* u. *τί πνός* etw. v. jem. 2. bestehen, *πνί*.

F. *ind.* ἀλάκε, *cj.* ἀλάκων, *opt.* ἀλάκω, *inf.* ἀλάκωμαι(αι) u. ἀλάκω, *pt.* ἀλάκων.

Ἄλαλοκομνησίς, ἰδος, ἧ Beiname der Athene (nach der boiotischen St. *Ἄλαλοκομναί*, mit Anlehnung an *ἀλαλόκομνα*, Helferin).

Ἄλαλοκομνίος, οἱ, ὁ ep. boiotischer Monat = att. Maimakterion (November).

ἄ-λάλος 2 Stamm, Stamm machend NT.

ἀ-λάλυκτημα (redupl. *Pf.*-Form von *ἀλύνετα, das zu *ἀλυνέτω*, *ἀλόσω* gehört) ep. voll August sein.

ἀ-λάμπυτος 2 | (*λάμπα*) poet. glanzlos, *γῆς ἀνάλαμ-ἀλαμπής* 2 | *ἵππων βαθρὸν* S (Konj.), *ἀλαμπής* *ἡλίον* nicht bestrahlt von der Sonne, übertr. *ἀεργῆ*.

ἄλαομαι, ἠ. p. (ἀλα). 1. umherirren, sich herumtreiben, *ἀνα* und *ἀνά σπυράτον*, *κίπ* *πρόδιον*, *μυρῶν ἐπι δόρατα*, *γῆς ἐπ' ἑσπέρους ὄρους*, mit *acc.* durchstreifen.

γῆν, *ἐκ πνός* verjagt sein von, in der Verbanhung leben, *πνός* v. einem Dinge weggetrieben werden, eines Dinges beraubt werden, *ἐνθάθεν*, *ἐφορῶσιον* poet. 2. übertr. in seiner Ansicht hin und her schwanken.

F. 3 *pl. pr.* ἀλάοντα, *imp.* ἀλόω, gewöhnlich kontrahiert *ἀλόθε*, *ἀλόμενος*, *imp.* *ἡλόμην*, ep. *ἀλότο*, *aor.* ἠλόθην, ep. *ἠλόθην*, *pf.* ἀλάλομαι mit *präs.*-Bed., daher *ἀλάλομαι*, *ἀλάλομενος* betont, *fut.* ἀλόσομαι, *dot. pr.* ἀλόσις.

ἄ-λάος 2 (*λάω* sehen) ep. poet. 1. blind. 2. blendend, *πνός*. Dav.

ἀλαο-σκοπιή, ἧς, ἧ (*ἀλαοσκοπιή*) ep. blinde, d. h. vergehliche od. unsichtige Wache.

ἀλαώω (*ἀλαός*) ep., *aor.* ἀλάωω, blind machen, *πνί* *ὀφθαλμοῖ* blenden, des Auges berauben.

ἄλαπαθῆς 3 ep. schwach, gering, *σύνος*. Von ἄλαπάζω (aus *ἀ-λαπαγ-ζω, vgl. *λαπάσω*) ep. ausleeren, zerstören, vernichten, *πύλον*.

F. *fut.* ἀλαπάζω, *aor.* ἐλάπαζα.

ἄλας, ατος, τό = ἀλγῆ Sals, übertr. Weisheit, *ἡμεῖς ἔσθε τό ἀλας τῆς γῆς* NT.

ἄλαστωρ (*ἀλαστος*) ep. zürnen, grollen, unwillig sein.

Ἄλαστοριδῆς u. ἄλαστορος s. Ἄλαστωρ, ἀλάστωρ.

ἀ-λαστος 2 (*λασ-τόσθα*) ep. poet. nicht zu vergessen, unerträglich, unangenehm s. von Sachen, *ἄχος*, *neutr.* *ἀλαστονδύρομαι* ep., *-τον δύρομαι* poet. tröstlos klagen. *δ.* von Personen: verrückt, beschleiden, *ἔκτρον ... ἀλαστε*, *ἀλαστον ἀνόθ' ἰδών* S.

ἀλάστωρ, ορος, ὁ (*ἀλαστίτωρ) 1. Missetäter. 2. Verfolger, Feindger, Rachegeist, Unhold, *τότ' παντός κακοῦ φανίς ἀλάστωρ* A, *χώρας ἀλάστωρ* (so kommt auch *ἀλάστορος* 2 Rache bescheidend S *Ant.* 974 vor).

Ἄλάστωρ, ορος, ὁ V. des Troes (= *Ἄλαστοριδῆς*, οἱ, ὁ).

ἀλάτας dor. = ἀλής.

ἄλαωτός, ὄος, ἡ (ἀλαός) ep. Blendung.

Ἄλβα, ἡ St. in Latium, Ἄλβανός, ὁ Wein von Alba.

Ἄλβανοί, οἱ Einw. v. Ἀλβανία im Kuskusua.

Ἄλβιον, ἡ (= Weisland, vgl. Ἄλβεις, αἶβος) Britannien.

ἀλγετικός ὁ, ep. ἀλγετικός (ἀλγος) comp. u. sup. -όστος, -όστος, poet. ἀλγίων, ἀλγιστός 1. Schmerz od. Beschwerde verursachend, schmerzlich, lästig κόπιατα, θέσθη, πικροτά, ἀνάγκη, mit folg. inf. schwerer ep. 2. Schmerz empfindend, leidend, ἀλγετικός ἐξπένειτ' S. — a. d. -ός schmerzhaft.

ἀλγέω (ἀλγος), cj. aor. ep. ἀλγίσσασθαι. 1. Schmerz empfinden, leiden, krank sein, woran (leidendes Teil) τί: τὰ ὄματα, τοὺς πόδας, ψυχῆν, φρένα Wortüber (Ursache des Schmerzes) τινί: ἀλγίσσας δόνησαι, ἐπὶ τινι, δά τι, περί τι, περί τινος, acc. ἔργα gen. τῆς, ὧν ... ἄλλοι Wortüber er zu klagen hatte Th. pt. ἀκούσας Her. 2. betrübt sein, sich ärgern.

ἀλγηδών, ὄνος, ἡ } (ἀλγέω) poet. Schmerzgefühl,
ἀλγημα, ἀγος, τό } Schmerz, meist plur.
ἀλγησις, εως, ἡ }

ἀλγινόεις ὁ (*ἀλγινον, ἀλγος) poet. = ἀλγετικός.

ἀλγίωω 2 (ἀλγος) comp. (um so) schmerzlicher, schlimmer. ἀλγιστός ὁ sup. sehr schmerzlich, sehr schwierig (mit inf.) ep.

ἄλγος, οὐς, τό ep. poet. ion. Schmerz, Leid, Kummer, Mühsal, ἄλγος ἔθικαν, τῆς, φέρων, πάσων. Dav.

ἀλγῖνω Schmerz bereiten, betrüben, τινά, pass. Schmerz empfinden, gekränkt werden, sich betrüben, τινί, ἐπὶ τινι, τί, pt. εἰσούσθαι, ἄλγῖνόν κείνῃ A. F. fut. ἀλγῖνω, uor. ἄλγῖνω, pass. mit fut. mid.

ἀλ-δαίωω vgl. ἀλ-δομαι. al- ep. poet. kräftigen, im Wachstum fördern, stärken, μέλει' ἠλόαν ποιῆναι λαῶν. Dazu

ἀλ-δῆσσω 1. intr. (heran)wachsen, λόγιον διδόντων ep. 2. fr. wachsen machen, pflegen, λίτων buk. Ἄλεια, ας, ἡ, ion. -έτη, Beiname der Athene.

I. ἄλεια, ἡς, ἡ, ion. -έτη (verw. εἰλη, αἶα. σωεῖαν glühen) 1. Wärme. 2. ein von der Sonne warm beschienener Ort.

II. ἄλεια, ας, ἡ, ep. -έτη (verw. ἀλόμαι) das Vermehren, Rettung, Schutz, τινός gegen etw.

ἀλέαζω (ἀλεια I) ep. warm sein.

ἀλεαίνω (ἀλεια I) nur pr. 1. erwärmen, warm halten. 2. sich erwärmen.

ἀλεαίτο, ἀλεασθαι s. ἀλόμαι.

ἀλγετικός s. ἀλγετικός.

Ἀλεγγοριδίης, ου, ὁ S. des Alegonor (= Promachos).

ἀλεγιζέω ep. und ἀλέγω (nur pr. u. imperf., nec-lego) ep. poet. achten auf, sich kümmern um, Rücksicht worauf nehmen, berücksichtigen, besorgen, abs. und τί, νηῶν ὅπλα, θεῶν ὄνει, mit gen. οὐ αὐτῶ ... σκευόμενης ἀλέγω II, ὅσω ἀλ. mißachten.

ἀλεγιώω (ἀλέγω) ep. besorgen, bereiten, δαίτας, anwenden, διοργανοσύνην.

ἀλεσιτικός ὁ (ἀλεια I) 1. acf. erwärmend, ἡρώων.

2. pass. warm, ἡρώων.

ἀλεσίωω (ἀλόμαι) ep. poet. ausweichen, vermeiden, abs. und mit inf.

ἀλέη u. Ἀλέη, ἡ s. ἀλεια, ἄλεια.

ἀλής 2 (ἀλεια I) poet. in der Mittagssonne [Konj.] δαίτης.

ἀλείατα, ὠν, τό (aus *ἀλέ-φατα, ἀλέω) ep. (Weizen-)mehl.

ἀλειμμα, ἀπος, τό (ἀλείφω) Salbe, ep. Salbung.

ἀλείπτης, ου, ὁ (ἀλείφω) ep. Einsalber, Lehrer der Athleten, übertr. Lehrer überh.: τῶν πολεμικῶν.

ἀλείς s. εἰλα.

Ἀλείστον, ου, τό St. in Elis.

ἀλείσσω, ου, τό (aus *ἀ-λείσσω, vgl. got. *leihus*, ags. *leif*) Obetwein, Pokal ep. Becher.

ἀλειτήριον, ου, τό (ἀλείφω) Fluch, Rachegeist.

ἀλείτης, ου, ὁ (ἀλείφω) ep. Frevler.

ἀλειτουργησία, ας, ἡ Freiheit von öffentl. Lasten.

Von ἀ-λειτουργητος 2 (λειτουργέω) frei von Staatslasten, mit gen. πασῶν τῶν λειτουργῶν Dekret von Byzanz bei Demosthenes.

ἀλειψα, τό poet. } (ἀλείφω) 1. Fett. Salbe.

ἀλειψαρ, ἀρος, τό ep. ion. 1. 2. alles, was zum Schmieren dient, daher für πόσος u. ä. gebraucht buk. Von ἀ-λείφω (λίπα, λίπος, ἵψω) 1. acf. salben, ἡλείψων λίπ' ἐλαίω ep., schmieren, bestreuen, ὄσται, ἀσται, μέλας, übertr. ταυτῶν ὄστω τινος sich für, zum Wolle jemandes üben, ἐπὶ τι zu etw. 2. med. sich salben, λίπα, παρὰ τινι sich bei jem. üben.

F. fut. ἀλείψω u. -σται, aor. ἡλείψα u. ἡλείψαμι, ep. ἀλείψω u. ἀλείψαμι, pf. ἀλίψαμι und ἀλίψαμαι, aor. pass. ἡλείψαμαι. Dav.

ἀλειψίς, εως, ἡ ion. das Salben.

ἰ-λεκτορ'ίς, ἴδος, ἡ (ἀλέκτωρ) Huhn.

ἰ-λεκτορο-φωνία, ας, ἡ (ἀλέκτωρ u. φωνή) Hahenschrei, dritte Nachtwahe NT.

ἔ-λεκτρος 2 (ἀλέκτωρ) 1. unvermählt. 2. übel vermählt, γάμον ἀμύλητα das üble Streben nach Vermählung S. — neutr. pl. adv. unvermählt, ἀλεκτρα γηροποιῦν.

ἀλεκτρῶων, ὄνος, ὁ, fem. ἀλεκτρούαινα und ἰ-λέκτωρ, ἀρος, ὁ poet. ep. Hahn (vgl. δίαζω, also eig. 'Abwehner').

ἀλέματος 2 dor. = ἡλέματος.

ἄλεν u. ἄλέν s. εἰλα.

ἀλέξαιμι s. ἀλέξω.

Ἄλεξάνδρετα, ας, ἡ St. in Ägypten, von Alexander dem Großen gegründet. — Einw. Ἄλεξανδρούς, εως, ὁ. — adj. Ἄλεξανδρινός ὁ.

Ἄλεξανδριστής, οἱ, ὁ sp. Anhänger Alexanders.

ἰ-λέξ-ανδρός, ου, ὁ (ἀλέξω u. ἀνδρῶς Männer abwehrend) 1. Beiname des Paris, des Gemahls der Helena. 2. Tyrann von Pherai in Thessalien.

3. Alexander der Große, S. Philipps von Makedonien (ἀλεξανδρωδης 2 poet. alexanderartig).

ἀλέξ-ᾶνεμος 2 ep. windabwehrend, ῥαίνα.

ἀλέξῃμα, ἀπος, τό (ἀλέξω) Hilfe, Schutz-, Heilmittel

ἀλέξιστις, εως, ἡ (ἀλέξω) ion. sp. Abwehr, πρὸς ἀλλήλων τραπέσαι.

ἀλεξητήρ, ἡρώς, ὁ (ἀλέξω) ep. μάχης und

ἀλεξητήρ, ἀρος, ὁ poet. Abwehner, Helfer, Hort.

ἀλεξητήριος ὁ (ἀλεξητήρ) abwehrend, schützend, Ζεύς, neutr. subst. Schutzmittel.

Ἄλεξίτας, ου, ὁ athen. Archont im Jahre 406.

ἀλεξί-βέλεμος 2 poet. Geschosse abwehrend.

ἀλεξί-κακος 2 ep. sp. Unglück abwehrend.

ἀλεξιφόρος 2 den Tod abwendend, τροσολὶ ἀλεξιφόρος (Apollon, Artemis und Athene) S.
Ἀλεξίπικτος, α, ὁ Ephor in Sparta 411 v. Chr.
ἀλεξιφόρακον, ον, τό Gegenmittel, Gegengift, Schutzmittel.
ἀλέξω (d: (vgl. ἀλέω, arceo)

I. aet. abwehren, τινί τι einem etwas abwehren, einen gegen etwas verteidigen.

II. med.

1. von sich abwehren, sich gegen jem. oder etw. verteidigen.

2. Jmd. Gleiches mit Gleichem vergelten.

I. νήσων ἀλεξίμυρα δόσον πύρ ep., auch τινός τι von jem. etw. u. allein τι: Ζεὺς τὸ γ' ἀλεξίμυρα, δευτ. allein τινί helfen, ἀλλέλοισιν ep. **II. 1.** κινῶς ἰδέσθαι ἀνδράσ, τινί allein = sich mit etw. verteidigen, aber auch jem. heistehen, abs. sich verteidigen.

2. τὸς τὸ ποιοῦντας X.

F. inf. pr. ἀλέξων u. ἀλέξουμαι, fut. ἀλέξωσιν u. -ήσονται, aor. ἀλέξωσιν u. -ήσιν, v. W. ἀλέω aor. **I** aet. opt. ἀλέξωμαι, fut. med. ἀλέξωμαι, aor. inf. ἀλέξασθαι.

ἀλέομαι (ἀλέω) ep. poet. ausweichen, vermeiden, entrinnen, τι: ἔρχος, κήρα μέλαινα, πνός: ἔχθροῦς, τι inf. = sich schuen, unterlassen.

F. inf. pr. ἀλέωμαι, Xbf. ἀλέομαι, pl. ἀλεόμενος, esz. ἀλέμενος, inpf. ἀλέοντο, aor. **I** ἤλεοντο u. ἀλέοντο, cf. ἀλέγω u. ἀλένωται, imp. ἀλέωαι, ἀλέασθε, inf. ἀλέασθαι u. ἀλεώσασθαι.

ἀλεταί s. ἀλλομαι.

ἀλέτης, ον, ὁ (ἀλέω) eig. mahlend, ὄνος ἀλέτης der obere Mühlstein.

ἀλετός, οσ, ὁ (ἀλετος, ον, ὁ) sp. das Mahlen.

ἀλετρεύω (ἀλέω) ep. mahlen.

ἀλετριάς, ὄσος, ἡ (ἀλέω) ep. mahlend, γυνή ἀλ. Ἀλετριάδα, ὤν, οἱ die Aletriden, ein thessalischer Adelsgeschlecht.

ἀλεύματα u. ἀλεύομαι s. ἀλέομαι.

ἀλευρον, ον, τό (ἀλέω) gew. plur. Mehl, Weizenmehl. **ἀλεύω** (aus ἀλέω, vgl. ἀλέομαι) poet. abwehren, ἀνθρώπων ἔργων.

F. pr. imp. ἀλευσὺς ἀλευε, fut. ἀλεύσομαι, aor. imp. ἀλευσῶν u. -ατε.

ἀλέω (W. al, varl. av. dmyu klein, eig. zermahlen), aor. ἤλεσα, ep. ἀλεσσα, mahlen, πνός ἀλεξιφύμενος ion. **ἀλευρά**, ἄς, ion. -ή, ἄς, ἡ (ἀλέομαι) ep. ion. poet. **1.** das Ausweichen, Entrinnen. **2.** Abwehr, Schutz, ἁπλοῦν ἀνθρώπων gegen, vor.

ἀλη, ἄς, ἡ (W. al) **1.** das Umherirren, Irrfahrt, γαλεμά, übertr. Gemütsunruhe, Irrsinn. **2.** das Irrführen poet.

ἀλήθεια, ἄς, ἡ (aus *ἀληθεσσα v. ἀληθής), ion. -ετή, sp. ἀληθῆμ.

- 1.** Wahrheit,
- 2.** Wirklichkeit, pl. wahre Umstände,
- 3.** Wahrhaftigkeit, Aufrichtigkeit.

1. παιδός (gen. obj.) über den Sohn, περί τινός, ἀληθείην καταλέγει, ἀποκρίνεται u. πνέσασθαι, τῆ ἀληθείῃ πιστεύωμενος ion. — Im NT die Offenbarung Gottes; adverbial Ausdrücke: ἵπῳ ἀλάττει in Wahrheit, in der Tat, ἐπὶ τῆς (und ἐπὶ * ἀληθείας in Wahrheit, aber

ἐπὶ ἀληθείῃ um der Wahrheit willen, μετ' ἀληθείας, κατὰ τὴν ἀλήθειαν, ἵπῳ ἀληθείῃ der Wahrheit gemäß.

2. τὸν ἔργων Th. **3. ἀλθέσαν** δόσαν X.

ἀληθείς u. s. e. ἀλλομαι.

ἀληθευτικός 3 sp. wahrhaftig.

ἀληθεύω **1.** wahr sein, die Wahrheit regelmäßig ion. **1.** den, τι etw. der Wahrheit gemäß angeben, πολλοὶ τούτου, ἐπὶ τούτους ἀληθεύοντες unter der Bedingung, daß dies wahr ist, Wort halten. **2.** wahr machen. Von

ἀ-ληθής 2, dor. ἀλάθης (von *ἀλθας, vgl. λαθρίν, latere) **1.** ohne verheimlichendes Tauschen, wahrhaftig, ehrlich, γυνή, νόσος, κρητῆς. **2.** wahr, wirklich, sicher, zuverlässig, φίλος, ἀλήθια μῦθόςσθαι, ἀγορεύου, εἰπέτε, ἐπισκεπτε, λέγετε; τὸ ἀλθές die Wahrheit, mit Krasis τάλθές, τάλθής ion., ἀρά sich erfüllend. — ade. **1. ἀληθῶς**, ion. -θῶς, com. **ἀληθέστερον**, sup. **ἀληθέστατα** wahrhaft, wirklich, in der Tat, auch ὡς ἀληθῶς, auch zwischen Artik. und Subst. ἡ νῦν γινώσκῳ ἀληθῶς μήτηρ **I**, ähnlich ὁ ἀλθῆθ λόγος βασιλέως Her. **2. ἀληθῆς**, in ironischer Frage mit zurückgezogenem Akzent: ἀλθῆς; wirklich? aber in der Antwort: τὸ ἀλθῆς; wirklich. in der Tat. Dav.

ἀληθίζομαι s. ἀληθεύω.

ἀληθινός 3 (ἀλθής) wahrhaft, wirklich. **ἀληθόμαντις**, εως, ὁ poet. ein wahrer Prophet. **ἀληθοσύνη**, ἄς, ἡ poet. = ἀλθῆτα. **ἀλήθω** = ἀλέω mahlen, zerreiben NT. **Ἀλήθων** πεδῖον, τὸ Ebene in Lykien od. Kilikien. **ἀ-λήτος** 2 (ἀλῆος) ep. ohne Saatfeld, -ohne Ar u. Halm, unbegütert.

ἀ-λ ληκτος 2 (ἀλῆος) ep. poet. sp. unaufhörlich, beständig, νόσος, hartnäckig, θυμός; neutr. als εἶδος.

ἀλήλωσμαι s. ἀλέω.

ἀλήλιφα, ἀληλιμμαι s. ἀλείρω.

ἀλημα, ατος, τό (ἀλέω) poet. eig. feingesiebtes Mehl, übertr. durchtriebener Mensch.

ἀλήμενα u. ἀλῆναί s. εἶλω.

ἀλήμων, ονος (ἀλάωμαι) ep. schweifend; εὐστῆ. ὁ Landstreicher.

ἀληνής 2 poet. rasend, gierig, πνός nach etw.

Ἀληξ, ἄς, ὁ Pl. in Bruttium.

ἀ-ληπτος 2 (λαυβάνω) unfaßbar **1.** schwer zu erreichen, ἀληπτότεροι Th. **2.** unbegreiflich.

ἀλής 2 (ἀ corp. u. W. Feil drängen; vgl. δεαλής) ion. zusammengedrängt, versammelt, insgesamt.

ἀληται s. ἀλλομαι.

ἀλητεία, ἄς, ἡ, dor. ἀλάτεια, das Herumschweifen. Von

ἀλητεύω ep. poet. umherirren, sich umhertreiben, κατὰ δόμα, ἐν δόμῳ. Von

ἀλήτης, ον, ὁ, ἡ, dor. ἀλάτης (ἀλάωμαι, umhertreichend, anstalt, βίος; subst. ὁ Bettler ep., τὸν μακρῶν ἀδάτων πόνων den in langen Mühen Irrenden, nach mühseliger Irrfahrt **I**).

ἀλητικός 3 sp. nach Art eines Herumstreichers.

Ἀλθαία, ἄς, ἡ, ion. Ἀλθαίη, Gemahlin des Oineus, Mutter des Meleagros.

ἀλ-θαίνομαι pass. ion. u. ἀλ-θωμαι pass., fut. ἀλθῆσομαι, inf. ep. heil werden, heilen (ἀλθῆσαι ion. ge-und tonchen).

άλια, ας, ή, ion. ἀλίη (ἀλίη) Versammlung, in dorischen Staaten Volksversammlung = d. att. *εκαλειρία, άλιαν ουλλέγενα*.

άλιαδης, ου, ό (άλος) poet. Seemann.
 άλτ-αής 2 (άλος v. άμα) ep. vom Meere her wendend.
 Άλι-άκμων, ουος, ό Pl. Makedoniens.
 Άλι-αρτος, ου, ό (volkswehlig an άλος angelahnt, Mühseligkeit Άλιαρτος = wohlgefügt) St. in Boiotien, unter deren Mauern Lysander fiel. — Άλιάρτιος, ου, ό Einw.
 άλτάς, άδος, ή (άλος, erg. κήρυβα) ep. ein großer Kahn.
 Άλιτάς, άδος, ή Gebiet v. Άλιαί a. Άλιετς.
 ά-λ(αστος) 2 (Άλιόσμαι) ep. poet. der kein Entweichen, kein Aufhören kennt, unbaugsam, unablässig, πό-υος, neutr. als adv. μηδ' άλιόστων όδιόρεο.

άλιβας, αντος, ό erstorben, Toter.
 άλιβατος 2 dor. = ήλιβατος.
 άλτ-βαφής 2 (Άλιβα) in die Wogen getaucht (La.) Α.
 ά-λ(ιγτιος) 2 (ά cop. u. *link Erscheinung, vgl. κηλίος) ep. poet. dasselbe äußere habend, gleich, ähnlich, τι-άλι-θονος 2 (δονέα) poet. vom Meere erschüttert, meergepeitscht.

άλιατα, ας, ή (άλιατα) ep. Fischfang.
 Άλιετα, έων, of Einw. von Άλιαί in Argolis.
 άλτ-αρκής 2 (W. *εργ, ετρω*) poet. meerumchloesen.
 άλιεύς, έως, ώς, ion. ήος, ό (άλος) seekundig. — subst. 1. Seemann, Sehhiffer, έρετας άλιετας ep. 2. Fischer. Dav.

άλιευτικός 8 Fischern gehörig, ά. πλοτον Fischerkahn, -κή (mit und ohne τήνη) das Fischen.
 άλιεύω (άλιεύς) NT fischen.
 I. άλίζω (άλός) versammeln, zusammenbringen, zusammensieben, vereinigen, pass. sich versammeln. F. aor. ήλισα, pass. ήλισθη, pt. pf. ion. άλιεμένιος.

II. άλίζω (άλος) NT salzen.
 Άλιζώνες, αν, of (Άλιζώνω) bithynische Hilfsvölker der Troer.

άλτ-ήρης 2 (έρεσσα) poet. meerdurchrudend.
 Άλι-θέρης, ου, ό Ithakieser, Freund des Odysseus.
 άλθιθος dor. = ήλιθος.
 ά-λιθος 2 steinlos, nicht steinig.
 Άλικαρνασσός, ου, ή, -νάσος, ion. -νησ(ο)ς, Hauptstadt in Karien. — Άλικαρνασσεύς, -νά-σεύς, ion. -νησ(ο)ς Einw.

άλιχία, ας, ή dor. = ήλιατα, άλιχίος 8 dor. = ήλιος.
 άλτ-κλυστος 2 (κλύω) poet. meerumspült, meerumschlungen.

άλτ-κτύπος 2 (κτυπέω) poet. meerumbraust.
 Άλικιατοι, of Einw. der Stadt Άλικιαί in Sizilien.
 Άλιλάτ, ή arab. Göttin = Aphrodite Her.
 ά-λ(ίμνος) 2 (λιμήν) hafentlos, übertz. poet. schutzlos, κερδία. Dav.

άλμμενότης, ητος, ή Mangel an Häfen.
 ά-λιμος 2 hungerbannend.
 άλτ-μύρητις 8 (μύρωμαι) ep. ins Meer rauschend, ποταμός.

άλν-νατίητις, ου, ό (ναία) poet. meerbewohnend.
 άλνδόμεται (δόμεναι, W. *Feλ, ετιώω*) pass. sich wälzen, sich umhertreiben, ήλιονήμετός εν αλάτς θαρρακταίς Plut. Dav.

άλινδήθρα, ας, ή poet. Walzplatz für Pferde, Turnplatz.

άλινος 8 (άλος) ion. aus Salz.
 Άλιε dor. = ήλιε.
 άλτ-ο-καυτος 2 (ήλιος u. καίω) buk. sonnenverbrannt.
 I. άλτος 8 (άλος) ep. poet. zum Meer gehörig, im Meere wohnend, ήρώων, κήρω.
 II. άλτος 8 (άλος?) ep. poet. vargeblich, erfolgreich, βέλος, άλων όθεναι πόνων, οδή άλιος σκαπός έσομαι. — adv. άλτων u. άλώς vergehlich, fruchtlos.

άλιος dor. = ήλιος.
 άλτο-τρεφής 2 (W. *τρεφ, τρέφω*) ep. im Meere genährt od. lobend.
 άλτώω (άλιος II) ep. poet. vergehlich machen, umsonst tun, βέλος vergehlich werfen, νόον einen Ausschlag vereiteln, οδή ήλιωσε τοΰτος das Wort nicht nernerfüllt lassen S.

F. fut. άλιώσω, aor. ήλιόσω, ep. άλιώω.
 ά-λιπώρης 2 poet. ohne Schmock, schlicht, άρηξ.
 άλι-πεδον, ου, τό Ebene am Meer, occar. die beim Peiraiaus.

άλτ-πλαγκτος 2 (πλάζωμαι) poet. auf dem Meere schweifend, Πάν.
 άλι-πλήνης 2 (πλανόμαι) ep. auf dem Meer umher-schweifend.

άλτ-πληκτος 2 poet., dor. άλιπλακτος (πλήγω) vom Meer gereitscht.

άλτ-πλος 2 (πλώω) ep. poet. im Meere schwimmend, άλιπλω όθεναι ins Meer schwemmen.

άλτ-πορος 2 (πέρω) ep. vom Meere durchströmt.
 άλτ-πόρφυρος 2 (πορφύρα) ep. poet. die Purpurfarbe des Meeres habend.

Άλι-ρρόθιος, ου, ό 8. des Poseidon.
 άλτ-ρροθος 2 poet. u. Άλι-ρρόθιος poet. ep. (ροθία) meerumrauscht, flutdurchströmt, πόροι brausende Pfade des Meeres.

άλτ-ρροτος 2 (ρόω) poet. meerumblossen, άλιος.

άλις (aus *Fάλος, W. *Feλ, ετιώ*, vgl. altelav. *velimi, velima* sehr, übermäßig) 1. ep. gedrängt, in Menge, zahlreich. 2. genus, hinreichend, οδή άλις ότι, auch mit folg. ώς, άλις, έν' έζήκεις θαρραών S, mit gen. erst nach H: μόχθων ά., ägl. mit pt, inf, acc. e. inf., auch als Prädikat, z. B. άλις τό κεινης άλια E Άλις, ιδος, ή dor. = 'Ηλις.

Άλισαρνα, ης, ή St. in Troas.

άλισηγημα, ατος, τό NT Beflochung, Verunreinigung.
 άλισκοματ dep. (aus *Fάλισκομαι, vgl. aus *varia* gefangen, erbeutet), als pass. zu αλέωω gebraucht.

- 1. gefangen, eingeholt, singenommen werden.
- 2. übertz.
- a. herückt, bezwungen werden.
- b. ertappt, überführt werden.

1. Άλιον πόλις έάλικων Α, mit ίσώ und προς πως. τι von, durch etw. prägnant: εις πολεμίδος unter d. Feinde geraten und von ihnen gefangen werden.
 2. a. θανάτω άλωνα γετότετ werden (auch ohne θανάτω), ίσων, άπάτας, μανίς (ohne μανίς: άλιος ήρηνεσσα S), μη νίξ. 2. b. mit gen.: παρανοιάς άλώων, έτι τι bei etw., ferner άλιος τή όδω, λο-υταθον γραφών ήλιωναι, selbst άλιωσα όδω = Verurteilung Pl, mit pt.: άλιώσσαι άδελών Her, mit prädikat. Subst.: οδ γαίρ ήγ φονεός άλιώσσαι S, endlich εν κωϊοία.

F. fut. ἀλώσασθαι, aor. ἔάλων, ἦλον, pf. ἔδαλα, ἤλωκα, adj. verb. ἀλώσας. Bei *H* nur Aoristformen: ἔαλω, ἔαλῳ (opt.), ἔάλωναι, ἀλώμεναι; *B* pl. pf. dor. ἀλώσαντε.

ἀλί-στονος 2 (στονώω) poet. voll Meergebrauses.

ἀλίστος 3 (ἀλίω) sp. eingesalen.

ἀ-λίστος 2 (ἀλίωμαι) poet. nicht angefeht, nicht ver-

ehrt.

ἀ-λιταίνω n. med. (vgl. got. *slēitha* Schaden) cp. poet. durch Frevel beleidigen od. verletzen, πῶ u. τι sich an jem. od. etw. versündigt, ἄθηναι.

F. aor. ἔλιτον, med. ἤλιτόμην, ep. pt. pf. od. aol. pf. ἀλιτήμενος.

ἀλι-τενής 2 (τείνω) sp. sich am Meere hinstreckend, flach, von Ländern (od. Schiffen).

ἀλιτήριον, ον (ἀλιταίνω) sp. frevelhaft. Ebenso

ἀλιτήριος 2 gegen jem. τῶς u. τι; *subst.* ὁ Verführer, Plagegeist, böser Dämon, auch Schelm, Schalk;

ἀλιτήριος 2 haben die Hss. bei *S. O. C. 371*, aber Dindorf κῆρ ἀλιτήριος φρονός; **ἀλιτήριος 2** ep., δαιμόσιον in den Augen der Götter ein Freveler.

ἀλιτηριώδης 2 (ἀλιτήριος, εἶδος) verwünscht, verderblich, σπείας.

ἀλίτης, ου, ὁ = ἀλιτής E Heracl. 614 (Konj.).

ἀλιτραίνω poet. = ἀλιταίνω.

ἀλιτρία, ας, ἡ poet. Sünde, Frevel. Von

ἀλιτρός s. ἀλιτήριος.

ἀλι-τρύτος 2 (τρυάω) buk. vom Meere entkräftet.

ἀλι-τύπος 2 (τύπω) poet. vom Meer geschlagen; *subst.* ὁ ἄλ. Schiffer.

Ἄλκᾶ-θεός, ου, ὁ S. des Aisyetes, Schwager des Aineias.

ἄλκατος 3 (ἀλκῶ) poet. wehrhaft, tapfer.

Ἄλκατος, ου, ὁ berühmter Dichter aus Lesbos im 7. Jahrh. vor Chr. — *adj.* Ἄλκατος 3.

ἄλκ-ᾶρ, τό (vgl. ἀλκῶ) ep. Schutzwehr, Abwehr, τῶς gegen etw.

Ἄλκᾶτης, ου, ὁ Kön. v. Makedonien.

ἄλκη, ἤς, ἡ (W. ἀλκ, vgl. ἀλκακ, arceo), *dat.* ep. ἄλκι

1. Abwehr, Schutz, Hilfe.

2. alles, was Hilfe schafft, Stärke, Tapferkeit, Wehrkraft.

1. ἀλκῆς μηχανισμός ep., τῶς; δορός, aber auch *g. obj.*, ἀλκῆν ποιεῖσθαι, πῶνας τῶς gegen jem. Hilfe schaffen, τινι jem., ἐς (πρός) ἀλκῆν ἐπιποιεῖσθαι sich zur Wehr setzen, σθένος πρὸς ἀλκῆν u. ἐς ἀλκῆν ἔλθειν.

2. ἀλκῆ πεποιθὸς ep. — als Göttin personifiziert.

Ἄλκητις, ἰδος, ἡ T. des Pelias, Gemahlin des Admet. ἄλκι s. ἀλκῆ.

Ἄλκι-βιάδης, ου, ὁ athenischer Feldherr u. Staatsmann.

Ἄλκι-μέδων, οντος, ὁ (W. μεδ̄ ermesen, erwägen) ein Führer der Myrmidonen.

Ἄλκιμιδης, ου, ὁ S. des Alkimos = Mentor.

ἄλκιμος 2 u. 3 (ἀλκῆ) ep. wehrhaft, stark, ὄδω, tapfer, multi, ἥρω.

Ἄλκι-νοός, ου, ὁ S. des Nausithoos, Kön. der Phaiaken.

ἄλκι-φρων 2 (φρονέω) poet. wehrhaften Sinnes.

Ἄλκμᾶ-αἰών, ονος, ὁ (Ἄλκμᾶον, zu ἄλκωος) 1. S. des Amphiaras und der Eriphyle, Anführer der Epi-

goten vor Theben. 2. Urenkel Nestors, Stamm-

vater der Ἄλκμεωνίδαι, ὄν, of (dor. Ἄλκμᾶνίδων, zu denen Pericles gehörte.

Ἄλκμάν, ανος, ὁ lyr. Dichter im 7. Jahrh. v. Chr., γλυκός.

Ἄλκμῆνη, ἤς, ἡ Gemahlin des Amphitryon von Theben, M. des Herakles.

ἄλκ-τήρ, ἤρος, ὁ (W. ἀλκ) sp. Abwehrer, Rätcher, ἀρῆς ἀκτήρα λυπέσθαι.

Ἄλκυονεύς, εώς, ὁ berühmter Gigant, von Herakles getötet.

Ἄλκυονίς, ἤς, ἡ Beiname der Kleopatra, Melesgroß Gattin. Von

ἄλκυών, ὄνος, ἡ (att. ἀλκυών) ep. poet. sp. Einvogel, πολυκενός.

ἄλλα, fem. von ἄλλος, der aol. Form von ἡλός, wahnsinnig.

ἄλλ = ἄλλο, ἄλλ' = ἄλλο.

ἄλλᾶ conj. (ursprünglich ἄλλα neutr. pl. von ἄλλος = anders) bezeichnet das in einzelnen Satzgliedern od. in ganzen Sätzen Entgegengesetzte od. Verschiedene. 1. nach einer Negation aufhebend, sondern, vielmehr, außer, als, verstärkt ἄλλ' ἢ sondern nur, außer, als, οὐ (μή) μόνον — ἄλλᾶ καί nicht nur — sondern auch, εἰ μή — ἄλλᾶ (γε) wenn nicht — so doch wenigstens, öfter abgekürzt s. B. συγγενέσθ' γ' ἄλλᾶ νῦν (= εἰ μή πρότερον, ἄλλᾶ νῦν γε) S, ἐν οὖν ἄλλᾶ νῦν γ' ἐτι (= ἐν οὖν μή ἄλλοτε, ἄλλᾶ νῦν γε) II.

2. nach Affirmativen beschränkend, aber, allein, ἄλλ' σὺ (μή) nicht aber, und nicht vielmehr, ἄλλ' ὅμως dennoch, ἄλλᾶ τοι aber freilich, nur aber, ἄλλᾶ γε (das betonte Wort gewöhnlich in der Mitte) doch wenigstens. 3. beim Abbrechen, Unterbrechen und Wiederaufnehmen des Gedankens, doch. Beim imp. = wohnen dann: ἄλλ' ἴθι, ἄλλ' ἄγε. Wie eine Aufforderung, so wird auch eine lebhaftere Anrede eingeleitet: ἄλλ' ἦ, ὦ ἔθνη ... κατενόησας ep.

4. Verbindungen: ἄλλᾶ γάρ enthält einen Einwand gegen das Gesagte oder die Fortsetzung der Rede; aber ja, ἄλλᾶ μὲν (öfter ἄλλᾶ μὲν) leitet einen Einwurf ein od. fügt etwas Neues, Gegenständliches an, ferner aber, nun aber, ἄλλᾶ μὲντοι jedoch, aber doch, ἄλλ' οὐδὲ ja auch nicht, ἄλλ' οὐδ' ὅς, οὐ μή ἄλλᾶ allein, jedoch.

ἄλλᾶ buk. = ἄλλῃ.

ἀλλαγῆ, ἤς, ἡ (ἀλλάσσω) 1. Vertauschung, Veränderung, Wechsel, Tausch, βίω, 2. (Handels)verkehr.

ἀλλάλαιν, ἀλλάλῃν u. ἄ. dor. = ἀλλήλων.

ἀλλαντο-πώλης, αν, ὁ (πωλείω) poet. Wursterkäufer. Von

ἄλλᾶς, αντος, ὁ (aus *ἀλλᾶ-φενος, vgl. allium) poet. sp. Wurst.

ἀλλάσσω, neuatt. -τω (aus ἀλλάσσει, ἄλλος) 1. anders machen, verändern, wechseln, τί εἶνατος εἶδος εἰς πολλός μορῆς Pl. 2. etw. vertauschen mit, etw. hingeben für etw. anderes, τι τῶς, τι ἀντι τῶς, im besonderen: a. einen Ort verlassen, εὐχόμενον φῶς S, παρ. loskommen, sich trennen. b. etw. verkaufen, med. πρὸς τινα. c. etw. vergelten, heimzahlen, εὐόμενον φρονέω E. d. intr. sich umziehen.

3. etw. eintauschen gegen, für etw. anderes nehmen od. bekommen, med. τι τῶς, τι τῶι, daher kaufen, ἀντι ἀγοράω. 4. abwaschen abs., med. ἀγρᾶτ ... ἀλλάσασθαι poet.

F. *fut.* ἀλλάξω u. -ζῶμαι, *aor.* ἠλλάξα u. -ζῶμαι, *pf.* ἠλάξα; *pass. pf.* ἠλλάχθην, *aor.* ἠἠλλάχθην, *2* ἠἠλάγην, *fut.* ἀλλάξθήσομαι u. ἀλλάγῶσομαι, *adj.* *verb.* ἀλλασκός, -φος.

ἄλλαχῆ (dor.-g) } (ἀλλος) *adv.* anderswo, anderswo-
ἄλλαχού } hin, *ältere* ἀλλάχῃ bald da, bald
dort, ἀλλος ἀλλάχῃ der eine dahin, der andre dorthin.
ἄλλαχθεν *adv.* NT anderswoher.
ἄλλαχόθι (X, *Mém.* IV 3, 8 unechte Stelle) anderswo.
ἄλλαχόσε *adv.* anderswohin.
ἄλλαχού *adv.* s. ἀλλάχῃ.

ἄλ-λέγω, ἄλλεγον, ἄλλέξαι s. ἀναίλω.

ἄλλη *adv.* (eig. *dat. fem.* von ἄλλος, *erg.* ὅδῳ)

1. anderswo, mit *gen.* ἄλλος ἄλλη τῆς πόλεως Th.
2. anderswohin, ἀλλόως ἀλλῆ hierbin und dorthin,
ἄλλος ἀλλῆ, ἄλλοτ' ἄλλῃ, auch mit dem *gen.* des Orts
(ὡς κούβη). 3. auf andre Weise, ἀλλῆ πῶς, ἀλλῆ γέ
πῃ, ἀλλῃ πολλαχῶ auf vielfache andre Weise.

ἄλληγορέω (ἄλληγορος, ἄλλος u. ἄγορεύω) NT
anders, d. b. bildlich reden. Dav.

ἄλληγορία, *as.* ἡ sp. Allegorie.
ἄλληκτος s. ἀλκρος.

ἄλληλων, *ep. -ων, ἀλλήλων* (Verdoppelung von
ἄλλος) nur *cas. obl. du. u. pl.*, weil das erste ἄλλος
als *subj.* zu fassen ist: einer des, dem, den andern
(*pron. reciprocum*) einander, gegenseitig, τοὶ ὁ ἀ-
λλήλοισι κέλευον *ep.*; ἀλλήλοισι dor.
ἄλληλοῦτα (hebr. *kollelu jah*) NT lobt Gott.
ἄλληλοφᾶγία, *as.* ἡ, ἴον. -τή (ἀλληλο-φάγος v. φα-
γεῖν), gegenseitiges Auffressen.

ἄλληλοφθορία, *as.* ἡ (ἀλληλο-φθόρος v. φθείρω)
gegenseitiges Verderben.

ἄλληλο-φόνος 2 (W. φον, φονεύω) poet. einander
mordend, χεῖρας.

ἄλληλων s. ἀλλήλων.

ἄλλην (erg. ὅδῳ) *adv.* anderswohin, ἄλλην καὶ ἄλλην
ἀποβλέπεν.

Ἄλλοβριτες, *ων*, of gallische Völkerschaft im Süden
Frankreichs.

ἄλλο-γενής 2 (W. γεν) NT ansländisch, fremd.

ἄλλο-γλωσσος 2 (γλωσσά) *ion.* fremdsprachig.

ἄλλογνώω (*ἄλλο-γνώω v. γνώω) *ion.* für einen
andern nehmen, verkennen, ἀλλογνώσας Κρόσσον.

ἄλλο-γνωτός 2 (γνωτός) *ep.* andern bekannt, (una)
fremd.

ἄλλο-ἄπρος 3 (vgl. ἴσθι-ἴσθου) aus andrer Gegend
stammend, fremd; *subst.* ὄφ' Ἰσθμίου, καὶ ἀλλοδαπός
περ' εἶναι *ep.*

ἄλλοσημία, *as.* ἡ (ἀλλό-σημος, ἄσμος) poet. An-
land, Fremd.

ἄλλοδοξεῖν (*ἄλλο-δοξός, δόξω) andrer, irriger Mei-
nung sein. Dav.

ἄλλοδοξία, *as.* ἡ eine andrer, irrige Meinung.

ἄλλο-εθνής 2 (ἔθνος) *sp.* von fremdem Volk, fremd.

ἄλλο-ετιής *ep.* = ἄλλο-ετιός.

ἄλλοθ' = ἄλλο-θ.

ἄλλο-θεν *adv.* anderswoher, aus fremdem Land,
d. ἄλλος jeder anderswoher, d. οὐδαμῶς von keinem
andern Orte, mit *gen.*: ἄλλος ἀλλοθεν τοῦ ὄνειον X,
eine andre Ortsanschauung (st. ἀλλοθ' liegt vor X
An. I 10, 13 ἄλλος ἀλλοθεν (sc. λιπύονα τ. λόρον).

ἄλλο-θι *adv.* 1. anderswo, d. οὐδαμῶς nirgend
sonst, ἄλλος ἀλλοθι der eine hier, der andre dort;

auch: in fremdem Lande, d. πάρος in einem andern
Orte als das Vaterland ist, fern vom V. *ep.* 2. auf
andre Art; in einem andern Falle, sonst.

ἄλλο-θροος 2, *uzg.* ἀλλόθρους (W. θρ in ἑθρός)
ep. *ion.* poet. *ep.* anderssprachig, überh. fremd,
σπαράξ, γνώμη.

ἄλλο-ἰδής 2 (W. ἰδ seben) anders aussehend, fremd,
ἀλλοιδέα v 194 viersilbig mit Synizesis von εἶ.

ἄλλοτος 3 (ἄλλος) andersarrig, anders beschaffen.
verändert, ungestimmt, ἀλλοτ' ἄλλος bald so, bald
anders, ἀλλοῖον τι etw. Schlimmes, öfter ἢ darnach.
τινός verschieden von etw. — *adv.* -οίως, *comp.* ἀ-
λλοιώτερον. Dav.

ἄλλοτως verändern; *pass.* sich ändern, τῆ ὄψεω, ἠ-
λοῖωντο τίς γνώμης ungestimmt werden Th, sich
verschlechtern, vereitelt werden. Dav.

ἄλλοίωσις, *uzg.* ἡ Veränderung, ἀλλοίωσαν ἀλλοιοῦ-
σθαι eine Veränderung erleiden.

ἄλλοκα *dor.* = ἄλλοτα.

ἄλλο-κotos 2 (*pt.* v. W. so schärfen, vgl. *catu*
scharf, si. *gides* scharf, gewetzt, eig. anders geschärft;
anders beschaffen, ungewöhnlich, widerwärtig,
παράγνη, mit *gen.*: ἀλλοκότερ γνώμη τῶν πάρος ent-
gegengesetzt, verschieden von).

ἄλλοματ d. m. (aus ὀά-ζωμα, ἄλλο) 1. a. springen,
hüpfen, ὀρηγᾶδ' hohe Sprünge machen, εἰς πῆγ, κατὰ
τῆς πέτρας, κάρᾳ τοῦ τείρους, χαμάζε. b. fliegen,
ἀέτο ἄετός II, zuochen, von Körperteilen: ἀέλιον
ὀφθαλμός huk., vom Wasser: ἰεῖον NT. 2. überst.
losstürmen, eindringen auf, εἰς τῆρα, ἐπὶ τῆρα.

F. *fut.* ἀλλομαι, *aor.* ἠἠάμην, *inf.* ἀλλασθαι, *aor.* 2
ἠἠάμην, *sp.* ἄλλο, *cj.* ἀέλιον, *pt.* ἀέλιμος, huk.
fut. ἀέλιμα.

ἄλλο-πρός-ἄλλος 2 *ep.* von einer Seite sich zur an-
dern wendend, unbeständig, ζήρως.

ἄλλος 3 (aus *ἀλ-ζος, αἰῖος)

1. ein andrer, der andre,
2. anders beschaffen, verschieden.
3. übrig.
4. der eine von zweien.
5. a. scheinbar pleonastisch. b. elliptisch.

1. *adj.* ὄδ. *subst.* ἄλλοι μὲν ὅα θεοί, ἄλλος ἄριστος
ep., ἄλλος τις, ἄλλος καὶ ἄλλος einer und wieder einer,
distrib.: ἀρχῶν δὲ ἄλλος μὲν νῦν, ἄλλος δὲ τὸ παρ-
εἶδόν X, alternativ: ἄλλος ἄλλο λέγει X, besonders
in Verbindung mit Adverbia desselben Stammes
z. B. ἄλλος ἀλλῷ, d. ἀλλοθι, d. ἀλλοθεν, d. ἀλλοσε,
ferner ἄλλοι μὲν — ἀλλος δὲ, ὅ μὲν — ἀλλος δὲ, ἄλλος
μὲν — ἄλλος δὲ, ἄλλος μὲν — ἄλλος δὲ, ὅ μὲν ἔτε-
ρος — ὅ δ' ἄλλος, εἰ τις ἄλλος, εἰ τις καὶ ἄλλος bei
Vergleichen, ἄλλος τε καὶ unter andern besonders.
2. *διήγ.* πρόφασις, mit dem *gen.*: ἄλλια τῶν δευσιῶν
oder folgendem d. ἄλλος ὡς ἐγὼ — ἄλλος δὲ, ἄλλος
μὲν — ἄλλος μὲν — ἄλλος μὲν, d. ἄλλος, οἱ
ἀλλοι der, die übrigen, τὰ ἄλλα, τὰ ἄλλα (τὰ ἄλλα) im
übrigen, außerdem, sonst, ὁ ἄλλος χρόνος von der
Zukunft. 4. τῆ ἀλλῆ (sc. ἡμέρῃ) am folgenden Tage.
5. a. *εὐκροτῶν* ἄλλοι ἠνθοστῶν II, ἄστειρος καὶ τοῖς
ἄλλοις ἰσπέας und außerdem noch die Reiter X,
ἄλλοις ποσσῶσις ebensoviale. b. ἄλλο τι (erg. ποῦ-
νας, κείνος) mit u. ohne ἡ bedinglich, fragend = nicht
wahr, τί γὰρ ἄλλο ἢ was sonst als, οὐκ ἀνεπίστευτος

ἄλλο γε ἢ worin sonst als *X.* — *adv.* **ἄλλως** anders. 1. auf andre Art und Weise, im andern Falle, sonst, *καὶ ἄλλως* auch sonst, sonst schon, *ἄλλως πως*, *ἄλλως τε καὶ* sowohl an andern Gründen als besonders, hauptsächlich, zumal, mit folg. *εἰ (ἐάν), ἐκεῖ, μὲν, gen. adv., nomem* (πρὸς ἀπόλαυσιν *X.*). 2. anders als es sein soll, aufs Geratewohl, awacklos, *κλανάσθαι*, in andrer Absicht, nur so, *ἄλλως θέρωμαι I.*, vergebena, *ἄλλως κινεῖς S.*, τὴν *ἄλλως Her.*, *ἄλλως* öfter vor *ἢ* zu ergänzen sp. — Adverbiale Verbindungen sind auch: *οὐδὲν ἄλλο ἢ = μόνον* nichts andres als, *πρὸς ἄλλοις πολλοῖς* vor allen Dingen.

ἄλλος B sol. = *ἕτερος*.

ἄλλο-σε *adv.* anderwohin, mit *gen.* *ἄλλοσε ποῦ τὴς Σκελεῖας Th.*, *ἄλλος ἄλλοσε* der eine dahin, der andre dorthin, *ἄλλοσε οὐδαμῶς, ἄ. πολλὰχρῶς, κοί ἄ.*

ἄλλο-τε, *adv.* *ἄλλοια, ἄλλοια, adv.* zu andrer Zeit, ein andermal. 1. vormalis. 2. später. 3. häufig korresp. *ἄλλοτε μὲν — ἄλλοτε δ' αὖτε, ὅτε μὲν — ἄ. δὲ bald — bald, ἄ. μὲν — τότε δέ, auch τότε μὲν — ἄ. δέ*, ferner *ἄλλοτε καὶ ἄλλοτε* dann und wann, *εἰ ποτε καὶ ἄλλοτε, πρὸς ἄλλοτε'* ἄλλοι bald gegen diesen, bald gegen jenen.

ἄλλοτρι(ο)-επίσκοπος, *ov, ὁ NT* der sich um fremda Angelegenheiten kümmert, ein Unberufener. **ἄλλοτριονομίω** (**ἄλλοτριονόμος, ἀλλότριος u. νέμις*) Fremdartiges zuteilen.

ἄλλοτριπραγμασοῦντι, *ης, ἡ* (*ἄλλοτριον-πράγματις v. ἀλλότριος u. πρᾶγμα*) Einmischung in die Angelegenheiten andrer.

ἄλλότριος B (aus *ἄλλοτριος* von *ἀλλότριος, ἄλλος*)

einem andern gebörig.

1. Gegensatz zu *ἑῷος, fremd.*

2. Gegensatz zu *οὐκείος*.

a. ausländisch, feindlich.

b. abgeneigt, entfremdet.

3. fremdartig, sonderbar, anfallend.

1. *βίος*, τὸ *ἄλλότριον* fremdes Eigentum, fremde Interessen, *γνωστοὶ ἀλλοτριῶσι γελῶν* vgl. *malis ridere alienis* (Horaz) mit fremdem, ἄ. h. entstelltem, verzerrtem Gesicht lachen, *ἄλλοτριότητος τοῖς σώμασι χρῆσθαι* ihre Körper gebrauchen als wären's fremde, *ἄλλοτριῶσι ὁμοῖα εἶσαν* mit Hilfe fremder Augen *S.*, *ἄλλότριον ἄσπιν θέρος, πνός* nicht zu jem. gebörig, ihm fernstehend, *λόγων* unbekannt mit Worten; *adv.* **-ῖως**: *φιλοσοφῖας*. 2. a. *φῶς, καίαν ὡς ἄλλοτριῶν* (erg. *χώραν*). b. abgeneigt, *τινὶ und πνός*. 3. *εἰ τι πᾶντρον γέρονεν ἀλλότριον I.*, πνός unpassend für jem. Dav.

ἄλλοτριότης, *ης, ἡ* Entfremdung und

ἄλλοτριῶν 1. *act.* entfremden, mit *gen. τῶν αἰμαῖων τὴν πόλιν* entblößen von, *ἐκάνον ἀπὸ τῆς λειτουργίας* sich losmachen von, *τινὶ* feindlich machen gegen. 2. *pass.* entfremdet werden, a. in fremde Hände kommen, *ἄλλοτριῶνται ἢ ἀρχῇ*. b. abgeneigt werden, *τινὶ, πρὸς τι*. Dav.

ἄλλοτριῶσις, *εως, ἡ* Entfremdung, Verfeindung, Verlust.

ἄλλοφος 2, sp. = *ἀ-λοφος*, ohne Helmhauch.

ἄλλοφρονέω (*ἄλλο-φρονεῖν, φρονέω*) ep. ion. 1. anders gesinnt sein. 2. an anderes denken, bewußtlos, betäubt sein.

ἄλλο-φυλος 2 (*φ-ῶλος*) sp. von anderem Stamme, ausländisch, fremd.

ἄλλοφθι ep. = *ἄλλασθε*.

ἄλλο-χρως 2 (*χρῶα*) poet. von veränderter Farbe.

ἄλλο-χρως, *ως, ὁ, ἡ* (*χρῶς*) poet. seltsam, fremd.

ἄλλοθις *adv.* (*ἄλλος*) sp. anderswohin, *ἄλλοθις ἄλλος* der eine hierhin, der andre dahin, *ἄλλοθις ἄλλο* bald so, bald so.

ἀλ-λύω sp. = *ἀνα-λύω* auflösen, trennen, *ἰστόν, ἰομαχίαν, πηνύματα, ἐκ δεσμών, impf. iter. ἀλλύσκων*.

ἄλλως e. *ἄλλος*.

ἄλ-μα, *στος, τὸ* (*ἄλλομα*) ep. Sprung.

ἄλμενος ep. e. *ἄλλομαι*.

ἄλ-μη, *ης, ἡ* (*ἄλς*) ep. 1. Meerwasser, *πῶρος ἄλμης* = Meer, Seesalz, *ἰδών . . ἄλμη ἐπανέθεισαν* er seht Salzteilchen aus dem Boden gleichwie Blüten aufsprühen (als Verdunstungen des Meerwassers) *Her.* 2. Salzwasser, Salzlake, Schärfe. Dav.

ἄλμητις B poet. salzig, zum Meere gehörig, *πῶρος*.

ἄλμυρίς, *ος, ἡ* sp. salzige Speise od. salziges

Erdrreich, pl. *Γεδὸν* am Peiraieus. Von

ἄλμυρός 3 (*ἄλμη*) 1. zum Meer gehörig, salzig.

πῶν ἄλμυρῶν ἔθως H. πόντος. 2. übertr. herb, bitter, *ἄλμυρὰ κλαίειν* bitterlich weinen buk.

ἄλμυκία, *ας, ἡ* Landschaft in Makedonien. — **ἄλμυκας**, *ων, ὁ* Einw.

ἄλοῶα, ep. *ἀλοῶα* (vgl. *οὐλαί, ἐλέος*) Dreschen, ol *ἀλοῶντες* Drescher, übertr. schlagen, *γαῖαν χερσὶν ἀλοῖα H.* F. fut. *ἀλοῖσα*.

ἄ-λοβος 2 (*λοβός*) ohne Leberlappen, bei einem Opfertier ein ungenüßiges Zeichen.

ἀλογέω (*ἀ-λογος, λόγος*) ep. ion. sp. keine Rücksicht nehmen, unbeachtet lassen, verachten, *ὄδης* sp. Dav.

ἀλογία, *ας, ἡ, ion. -ίη* 1. ion. Mangel an Aufmerksamkeit, Nichtbeachtung, Gleichgültigkeit, *ἀλογίην εἶχον τοῦ χρησθηρίου Her.*, *ἐν ἀλογίᾳ εἶχεν* od. *ποιεῖσθαι τι* verachten, *ἐν ἀλογίᾳ ἐχεν τῶν ἀλογαῖων* die ἄγ. nicht beachten, *ἀλογίᾳ ἐγκρατεῖν Her.*

2. att. Mangel an Überlegung, Unvernunft, *τῆς νόχης*.

ἀλογιστία, *ας, ἡ* sp. Unbedachtsamkeit. Von

ἀ-λόγιστος 2 (*λογίζομαι*) 1. unüberlegt, unbesonnen, τὸ *ἀλόγιστον* Unbesonnenheit. 2. a. unberechenbar. b. nicht zu rechnen, schlecht. — *adv.* **-ίτως** unbesonnen.

ἀ-λογος 2 1. sprachlos NT, unvernünftig, *ὄχιος*.

2. vernunftwidrig, grundlos. 3. nicht zu berechnen, unerwartet, *τινὶ — adv.* **ἀλόγως** sprachlos, unverhältnismäßig, *οὐκ ἄλ.* nicht ohne Grund.

ἄλδη, *ης ἡ* Aloe, aber im NT ein Baum mit wohlriechendem Holze.

ἄλοθη, *ος, ὁ* (*ἀλοῶα*) Dreschreiz.

ἄλό-θεν *adv.* (*ἄλς*) ep. vom Meere her, verstärkt *ἐξ ἀλίου* aus dem Meer.

ἄλοιάω e. *ἀλοῶα, impf.* ep. *ἀλοῖα*.

ἄ-λοιδορήτος 2 (*λοιδορέω*) sp. 1. ungeschmäht. 2. = dem folgenden.

ἄ-λοιδορος 2 poet. nicht schmähdend.

ἄλοτή e. *ἀλειώματα*.

ἄλοιφή, *ης, ἡ* (*ἀλείφω*) 1. Fett, bes. Schweinefett, rohes, wie ausgeschmolzenes, Öl, Salbs, *βοτῆρν μεθίσταται ἄλοφι* ep. 2. das Salben.

ἀλοκίζω (ἀλος) furchen, ritzen, verwunden.

Ἀλόνησος, ον, ἡ Insel im Ägäischen Meer östl. v. Pezarethos.

ἀλόνηδε *pl. aor. v. ἀλόνησος.*

(ἀλος), ονος, ἡ (sus *δολξ *δ-λοκ-, W. *Fels*) poet. 1. Furche, *μη ἀπειρε τέκνων ἀλωα* nicht streue Kindersaat *Ἐ, βασιλεὺς ἀλωα διὰ φρονέος καρποισιμενος* sus tiefer Furche im Geiste Frucht erntend, d. h. wohlüberlegte, tiefgewurzelte Grundsätze hegend *A. 2.* Schmarre, Ritze.

Ἀλόπη, ἡ, ἡ 1. St. in Phthiotis. 2. in Lokris.

Ἄλος od. Ἄλος, ον, ἡ St. in Phthiotis.

ἄλοο-ῶδνη, ἡ, ἡ (W. *ῶδαι*, vgl. si. *uđna*, lat. *uđna*) ep. Meerestochter, von Thetis und Amphitrite genagt.

ἄλοοσύνη, ἡ, ἡ (ἀλλος) buk. Einfalt.

ἀλουργής 2 u. ἀλουργός 3 (ἀλγ u. W. *εργ*) mit Meerpurpur gefärbt, echt purpurn gefärbt. Dav.

ἀλουργός, ἴδος, ἡ Purpurkleid, *adj. ἐσθῆς ἀλ.* poet. sp. ἀλουσία, ας, ἡ poet., ion. -ίη, Unreinlichkeit, Schmutz, auch *pl.* Von

ἀ-λουτος 2 (λόω) ion. poet. sp. ungewaschen, schmutzig.

ἄ-λοχος, ον, ἡ (ἀ *corp.*, λόχος) ep. poet. demselben Lager Angehörige = Gattin, Beischläferin.

ἄλω *imp. pr. v. ἀλάω.*

Ἄλπειε, *εων*, af (gall; vgl. ἀλρός, lat. *albus*, ahd. *elbiz* Schwanz) die Alpen. — *adj.* Ἄλπεινός 3 zu den Alpen gehörig, *ἀερ*.

Ἄλπηνοί, *ων*, οί (Ἀλπηνοί, ἡ) St. der epiknemidischen Lokrer.

Ἄλπις, *εως*, ion. *ως*, ὁ Inn.

ἄλπιυνός 3 (W. *ἔλπι*) poet. Erwünschtester.

ἄλς, ἀλός, ἡ, ὁ (*sal*, got. *salt*) 1. ἡ, ep. Meer, *ἀλαδε, εἰς ἀλα θανά, ἔφ' ἀλός πολίης, εν ἀλ.* 2. ὁ, *Sals*. Salskorn, *πῶσος δ' ἀλός θεῖον, οὐδ' ἄν ἀλα δοίης II*, übertr. *pl.* witaige Reden.

ἄλσο, ἄλσο 2 *sp. aor. 2 v. ἀλλομαι.*

ἄλσος, ονος, τό (sus *ἀλσος, got. *alhs*) heiliger Hain, Wald, heilige Stätte, poet. *πόντιον* Meeresfläche. Dav.

ἄλσώδης 2 (ἐσθός) poet. häsinähnlich.

ἄλτηρες, *ων*, οί (ἀλλομαι) Sprunggewichte.

ἄλτικός 3 (ἀλλομαι) zum Springen geschickt, behend, *ἀλτικὸν ὄχημα* Saliertanz sp.

Ἄλτις, *ως* u. *ως*, ἡ dem Zeus geweihter Hain in Olympia.

ἄλτο, ἄλτο 3 *sp. aor. 2 v. ἀλλομαι.*

Ἀλυάτης, ον, ion. *εω*, ὁ Kön. von Lydien, V. des Kroisos.

Ἄλυβας, *αντος*, ἡ u. Ἄλυβη, ἡ, ἡ unbekannt Städte.

Ἄλυξία (Ἄλυξία), ας, ἡ St. in Akarmanien.

ἄλυξίς, ἴδος, ἡ sp. Salzlache, Salzquelle. Von ἄλυξός 3 (ἀλγ) salzig.

ἄλυκταξός (ἀλόω) ion. in Angst, verwirrt, wahn-sinnig sein.

ἄλυκτο-πέδη, ἡ, ἡ (ἀ *prin.* u. *λυκτο*, vgl. lit. *likti* zerbrechen, Konj. *ἀλυκτο-πέδη v. ἀλυκτος*) ep. *pl.* unzerreißbare, bzw. unentwirrbare Bande.

ἄλυξαι α. ἀλύσκα.

ἄλυξίς, *εως*, ἡ (ἀλύσκα) poet. das Vermeiden, Entgehen.

ἄ-λύπητος 2 (ἀλύκω) poet. 1. kummerlos, *βιος*.

2. nicht kränkend. — *adv.* -ῆτως.

ἀλυπία, ας, ἡ Kummerlosigkeit, heitere Laune. Von

ἄ-λύπος 2 (λύπη) 1. ohne Leid, kummerlos, unbetrübt, unheiligst, *πρός* von etw. 2. nicht kränkend, nicht betrübend. — *adv.* ἀλύτως 1. kummerlos, unbetrübt, in heiterer Laune, *ζην*. 2. nicht heiligend, *πνί*.

ἄ-λύρος 2 (λύρα) poet. sp. 1. ohne Begleitung der Leier, traurig, *ἀλός ποτ' ἀλύρος 8.* 2. nicht zur Leier passend.

ἄλως, *ως*, ἡ (ἀλόω) Untätigkeit, Müßiggang.

Ἄλως, ονος, ὁ (ἀλγ, Salzfluß) Hauptflüß Kleinasiens, mündet ins Schwarze Meer, j. Kiail-Irmak.

ἀλυσιδωτός 3 (*ἀλυσιδώω) sp. von Kotten.

ἄλυσίς, *εως*, ion. *ως*, ἡ (έλειν ?) Kette.

ἄ-λύσι-τελής 2 (λύσιτελεῖν) unnützlich, schädlich, verderblich. — *adv.* -ῶς unnützlich, elend, *βουίον*.

ἄλυσκω (sus ἀλύ-σκω, vgl. ἀλλομαι, ἀλείρωμαι) ep. poet. mit den (ep. poet.) Nhf. ἀλυσκάζω u. ἀλυσκάω, ausweichen, vermeiden, sich entziehen, entgehen, entrinnen, *κίρα μέλαινα*.

F. *fut.* ἀλύξω (ἀλύξωμαι), *aor.* ἔλυξαι (ep. *ἄλυξαι*).

ἄλυσσα α. ἀλώ.

ἄ-λύτος 2 1. unlösbar. 2. ohne Erlösung, unaufhörlich.

ἄλυτ-άρχης, ον, ὁ (ἀλύτης Polizeidiener bei den Eleeen, ἀρχος) sp. Kampfordner.

ἄλῶω (aber ε 398 ἀλώω) ep. poet. sp. mit der ep. Nhf. ἄλυσσω (nur X 70), vgl. ἀλγ, sich in aufgeregter Weise bewegen, außer sich sein. a. sich in unbehaglicher Stimmung befinden, in Verlegenheit, betrübt sein, *αὐς u. περί θυμῷ, ἀλίσσων λύση, ἐπεί παντί u. ἐν πόντος*. b. sich vor Freude nicht zu lassen wissen, ἡ ἀλύσις ὅτι II. c. sich langweilen, sich müßig umhertreiben, ἀλίωσιν ἀπὸ σχολῆς, περί τῆς ὄχθως ἀλίσσω.

ἄλφα, τό Alpha (hebr. *aleph*) Name des ersten griechischen Buchstaben.

ἄλφᾶνω (vgl. kl. *arhati* verdient, *arghd-s* Wert, Preis) ep. poet. erworben, tragen, einbringen *πνί τι, φθόνον πρὸς δόριον*.

F. *aor.* ἔλφον, *ej.* ἄλφω, *opt.* ἀλφοί, 3 *pl.* ep. ἄλφον.

Ἄλφειός, ον, ὁ, poet. Ἄλφείος (vgl. Eibe) Fl. in Arkadien und Elis, j. Alfeo.

Ἄλφειο-βοία, ας, ἡ T. des Bias und der Pero.

ἄλφειο-βότος 3 (ἀλφάω u. βόω) ep. poet. 1. Rinder einbringend, viel umworben, *παρόντος*. 2. Kinder ernalirend, *ἴδος*.

ἄλφιστής, ος, ὁ (ἀλφάω) ep. poet. erwerhsam, arbeitsam.

ἄλφι, τό *indecl.* poet. = dem folgenden.

ἄλφιτον, ον, τό (eig. Weißes, vgl. lat. *alb-us*, alb. *el-p-bi* Gerste) 1. Gerstenmehl, Gerstengraupen, häufig *pl.* ἄλφιστα μέλιον ἀνθρώπων II, überhaupt grobes Mehl. 2. Brot von Gerstenmehl, Brot, Speise.

3. *pl.* Lebensunterhalt, Vormögen.

ἄλφιτοποιία, ας, ἡ (ἀλφιτο-ποιός, ποιός) Herleitung des Gerstenmehles.

ἄλφιτο-πώλης, ον, ὁ (πώλω) sp. Gerstenbrotverkäufer.

ἄλφιτοστέτω (*ἀλφιτο-στος, στος) Gerstenbrot, (Gerstengraupen) essen.

ἄλφιν u. ἀλφάω.

ἄλφός, ος, ὁ (vgl. ἀλγ u. lat. *alb-us*) weißer Hautausschlag.

Ἄλῳα (Ἄλφα), *ων, τό* (ἀλως) Tennenfest, an Ehren der Demeter gefeiert. — **Ἄλῳάς**, *ή* buk. Tennensbeschützerin (Demeter).

Ἄλωεύς, *έως*, *ό* V. des Otos und Ephialtes.

Ἄλωή od. **Ἄλῳή**, *ής*, *ή* (vgl. ἔλος, *sofumu*).

1. feuchte Niederung: Fruchtland, Nutzland, Saatfeld, Garten. **2.** Tenne.

ἄλῳή, **ἄλῳμεναί** etc. s. **ἀλόκομαι**.

Ἄλωίς, **ἰδος**, *ή* = ἄλωάς, *δρόσος*, *ή*.

ἄλων, *ωνος*, *ή* NT | Bressplatz, Rundung (acc.

ἔλως, *ω* u. *-ως*, *ή* | ἄλω, *α* **ἄλωας**, vgl. **ἄλωή**).

ἄλωπεκή, *ής*, *ή*, ion. **-κή** (**-κίς**, *ἰδος*; **ἄλωπη** eig. *αὐτ.*, *erg. δορά*, Fuchsalb, dann Fuchsfellmütze der Thraker.

Ἄλωπεκή, *ής*, *ή* (gew. **Ἄλωπεκαί**, *ων, αὐ*) Gau in Attika (Ἄλωπεκήθεν aus Alopekai, Ἄλωπεκήσιν aus in Alopekai).

ἄλωπεκιάς, *ων*, *ό* sp. durch ein Fuchsmal Gezeichneteter.

ἄλωπεκιδεύς, *έως*, *ό* Junger Fuchs.

ἄλωπεκίζω poet. fuchschwänzen, hinterlistig wie ein Fuchs sein, betrügen.

ἄλωπεκίον, *ων, τό* Fuchslain.

Ἄλωπεκό-νησος, *ων, ή* Küstenstadt im thrakischen Chersones.

ἄλῳπη, *έως*, *ή* (vgl. ai. *lōpaśa* Schakal) Fuchs, *αἰδων*, übertr. listiger Mensch.

ἄλως, *ή* s. **ἄλω**.

ἄλῳσμος **2** **1.** sinnnehmbar, übertr. **a.** leicht zu gewinnen, zu fangen. **b.** leicht fälschlich. **2.** zur Eroberung gehörig, auf die Einnahme bezüglich,

παῖν, *βῆδης* Kunde von der Einnahme. Von **ἄλῳσις**, *έως*, ion. *έως*, *ή* **1.** Gefangenahme, Eroberung, *ἄλῳναί ἰσχυρῶν ἄλῳων* in enge Gefangenschaft geraten *Phil.* **2.** Überführung.

ἄλῳτός **3** (**2**), *αὐτ.*, *verb.* von **ἄλῳσμαι**, **1.** einnehmbar. **2.** erreichbar, *τό δέ ζητούμενον ἄλῳτόν δ.*

ἄ-λῳφρητός **2** (*ἄλωφῶ*) sp. unaufhörlich, anhaltend.

ἄλῳω sp. *εἴ. acc.* = *ἄλῳ* v. **ἄλῳσκω**.

ἄμ sp. poet. = *dua* vor den Lippenlauten **β π γ μ**.

ἄμα (*instrument*, aus **am*, vgl. ai. *ama*, *amad* eben. gernde, got. *samath*, nhd. *samt*, *zu-sammen*), *dor. ἄμα*.

I. *ads.*

a. unter einem, **zusammen**, **gemeinschaftlich**.
b. zugleich, **zur selben Zeit**.

II. *group. c. dat.* zugleich mit.

a. in **Gemeinschaft** mit.
b. **gleichkommend**.
c. von der **Zeit**, **zugleich**.

I. a. **ἄμα** *πῶσος* *αὐτίσος* sp. **b.** *ἄμα τε* — *καί* und **zugleich**, und **dabei** auch, **ἄμα μὲν** — **ἄμα δέ** (auch ein zweites **ἄμα δέ**) **teils** — **teils**, nicht nur — sondern auch, **ἀμλ. ἄμα τε** — **καί ἄμα**; mit *pl.* oder *gen. abs.* während, **ἄμα πορευόμενοι** *ἐπιπόρ* während des Marsches, **ἄμα ταῖα πορευόμενοι ἴμῶν**; **ἄμα ταῖα λέγων** *ἔτι* bezeichnet ebenso wie das auch **begleitende ἄμα ταῖα ἔλεγε καὶ ἀπέη** die Gleichzeitigkeit der Haupt- und Nebenhandlung **I.** Seltener Verbindungen sind: **ἄμα μὲν** — **ἔτι δέ**, **ἄμα μὲν** — **πρῶς δέ**, **ἄμα** — **καί ἄμα** **gleichlich** — **dennoch**.

II. a. **ἄμα τοῖσι τοῖσι ἄμα** *θῶαντ* Th. und seine Um-

gebung *Her.* **b.** **ἄμα πρῶς** *ἀντίμοιο* sp. **c.** **ἄμα** (*τῆ*) *ἐμῆς*, *ἀμ' ἅλῳ ἀντίμοιο*, *δινοντι*.

Ἄμαδοκος, *ων, δό* Odrysensfürst.

Ἄμα-δρυάς, *ἄδος*, *ή* poet. **Baumnymphe**.

Ἀμαζόνες *ων, αὐ* (*sing. sp.*), ion. Nbf. **Ἀμαζονίδες**, (*skyth.* **Amo-jani* herrschendes Weib) mythisches kriegerisches Frauenvolk am Thermodon in Paphlagonien, ihre Hauptwaffe ist die aweißeidige Streitaxt (*δάραρις*). Die griechische Volksetymologie leitete den Namen von **ἄμαζος**, 'mit abgeschrittener Brust' her. — *adj.* **Ἀμαζονικός** **3** die Amazonen betreffend **ἄμαθαίνω** (*ἄμαθός*) nur *pr.* unweiblich, unvernünftig sein, *τι* od. *έξ* *τι*.

Ἄμαθια, *ας, ή* Nereide.

ἄμαθια, *ή* = **ἄμαθια**.

ἄ-μαθής **2** (**μαθῆς**) **1.** ungelehrt, ungebildet, unwissend, von Sachen roh, töricht, *παροργία*; *πρός*; *ἰσοπέτις*, *περὶ* *προς*, *τι* und *πρός* *τι*. **2.** unbekannt, *δ. ἔρρε* *Ε.* — *adv.* **-ῶς** **1.** aus Unkenntnis. **ἄμαθῆτις**. **2.** unberechenbar, unbegreiflich, *τῶς θυμοφορίας τῶν πραγμάτων* ... *δ. χωρίζαι* Th. **Dav.**

ἄμαθία, *ας, ή* Unwissenheit, Unkenntnis, *πρός* in *ετῶν*, *περὶ* *τι*.

ἄμαθος, *ων, ή* (aus **ῶμαθος*, vgl. *γῆμαθος* Sand) ep.

Sand, **Staub**, inabes. **Düne**. **Dav.**

Ἀμαθοῦς, *όντος*, *ή* St. an der Südküste von Kypros, mit Aphroditetempel. — **Ἀμαθούσιος**, *ων, ό* Einw.

ἄμαθῶν (**ἄμαθος**) sp. poet. **1.** zu **Staub** machen, zerstören, *κετόναι*, *πέλιν*. **2.** mit **Staub** bedecken. **F.** sp. *acc.* **ἄμαθῶνα**.

ἄ-ματιμάκ-ετος **3** (*δ. cop.* u. *redupl.* *W.* *μακ*, vgl. *μακρός*) sp. poet. **1.** sehr **lang**, ungeheuer, unwiderstehlich. **2.** **wütend**.

ἄμαλα, *τήν* Schiff *A Suppl.* 842. 847 (Konj.).

ἄ-μαλῳθῶν (aus **ἄμαλῳθῆνω*, ai. *merdu* schwach, lat. *mollis*, got. *ga-maitains* **Auflösung**) sp. vernichten, zerstören, *τεῖχος ἄμαλῳθῶν*, **ἄμαλῳθῶν**.

Ἄμαλῳθια, *ας, ή* (zu **μαλῳθός**) Ziege, deren Milch der junge Zeus trank, **ἄμαλῳθίας κέρως** Füllhorn poet.

ἄμαλῳθιον, *ων, τό* sp. Attikus' Landgut.

ἄμαλλο-δετήρ, *ήςος*, *ό* (**ἄμαλλια u. *δέω*) ep. u. **-δέτης**, *ων, δό* buk. **Garbenbinder**.**

ἄμαλός **3** (vgl. **ἄμβλός** *mollis*) sp. poet. **sehwach**, **art**, *ἄμα*.

Ἄμῳνός, *ων, ό* Gebirge zwischen Kilikien und Syrien; *αι πόλις* *αι Ἄμῳνκαί* Gebirgspaß am Taurus.

ἄμῳντεςσι *dor. d. pl. pt. v. ἄμα.*

ἄμ-ᾶξα, *ής, ή* (aus **ἄμα** *ἄξων* zusammen mit der Achsel) ep. **ἄμαξα** **1.** vierrädriger **Lastwagen**, *ἠσαοράκιον*, die **Last** stellt gew. im *gen.*; *φορέων*.

ἄμαξα *πυρῶν*, selten zur Beförderung von Personen, *βούς* *ὑπὸ* *ἄμαξῆς* **Spannochse**, sprichwörtlich *ή ἄμαξα τῶν βῶν* (*σε. ἔλαρι*) d. i. **verkehrte Welt** *L.*, *βούς* ... *ὥσπερ* *ἐξ* *ἀμαξῆς* bezieht sich auf die Sitte, bei Erntefesten vom Wagen herab die Begrüßenden zu verhöhnen *D.* **2.** **Sternbild**, großer **Bar**. **Dav.**

ἄμαξεύς, *έως*, *ό* sp. mit **βούς** *verb.*, **Spannochse**. **Dav.**

ἄμαξεύω, ion. sp. *acc.* **Fuhrmann** sein, **fahren**, *πῶ* mit *ετῶν*, *pass.* **befahren** werden, **fahrbar** sein.

ἄμα-ξήρης (*W. ἄμα*) poet. an den Wagen gefügt **ἀμάριος** (= *ἀμάριος*) für **Wagen** hergestellt, *ἠρβῶνος* **Vahnsträuß**.

ἄμαξιατος (*ἄμαξια*) einen **Frachtwagen** füllend, *ἄμαξια*.

ἀμβολή, ἡς, ἡ poet. = ἀναβολή 1. Präldium, Anfang, προοίμιον. 2. Aufschub, Zögern, ἀρβολῆς ἔργον.

ἀμβολι-εργός 2 (ἀναβάλλω, ἔργον) poet. die Arbeit aufschubend, saumselig.

Ἀμβρακία u. **Ἀμβρακίωτης** s. Ἀμπερ.

ἀμβροσία, ας, ἡ, ep. ion. -ίης, Ambrosia, Speise u. Salbe der Götter, Futter ihrer Rosse. Von

ἀμβρόσιος 3 u. 2 | (ἀ priv. u. βροτός) 1. von **ἀμβροτος** 2 ep. poet. | den Göttern stammend, unsterblich, ἀμβροτε Φάρα S. 2. von Sachen: göttlich, heilig, erhaben, νόξ

ἀμβροτεῖν ep. s. ἀμπαρῶνα.

Ἀμβρωνες, cf keltischer Volksstamm.

ἀμβρωτό-πῶλος 2 poet. der ein Füllen von göttlicher Kraft hat.

ἀμβων, ανος, ὄ (κν ἀνα-βαίνω) ep. buckelartige Erhöhung, Rand.

ἀμβώσιος ion. s. ἀνα-βώσιος.

ἀμεί dor. = ἡμέδ.

ἀ-μέγαρτος 1 (μεγαίρω) ep. poet. 1. bei Personen: a. nicht beneidend, freigebig. 2. nicht beneidet, nicht zu beneiden, unselig. 2. bei Sachen:

a. nicht mißgönnt, reichlich, unaufhörlich, πόνος. b. unerwünscht, traurig.

ἀ-μεγέθης 2 (μεγέθος) sp. ohne Erhabenheit.

ἀ-μέθυτος 2 unbersauht.

ἀ-μέθυτος, ου, ἡ (ἀ priv. u. μεθύω, griech. Umdeutung des arabischen jamašim) NT Amethyst.

ἀ-μεῖβω (vgl. lat. migrare)

I. act. an die Stelle von etwas andern setzen, umtauschen, sintauschen.

II. med. an die Stelle eines andern treten.

a. abwechseln.

b. erwidern, antworten.

c. örtlich: durchwandern, überscheitern, verlassen.

d. vergelten.

I. abs. of ἀμειβόμενος Dachsparren (eig. die regelmäßig abwechselnden), τί. a. χρώτα πορροφῶ βαθῶ durch die Färbung verändern. b. örtlich: schreiten, ποσὶν κέλευσαν, über-, durchschreiten, τίς θύρας, verlassen, αἴγας. c. τι πῶς etw. mit etw. vertauschen, τεῖχε' ἀμειβεν χρίσας χαλκῶσαν, γόνυ γονύος ein Knio vor das andre setzen, langsam einher-schreiten II, πρὸς τινα mit jem. tauschen. d. selten = med. erwidern, vergelten, χάρον.

II. a. abs. ἀμειβεῖται θρόνον springt abwechselnd II. b. τὸν δ' ἡμειβετ' II, πρὸς τινα u. πρὸς τί, πῶς μίθω, ταῦτα τοῖς φίλοις ἀμειβατο Her.

c. ἄλλην ἐξ ἄλλης πόλεως, übertr. πῆματα, über-schreiten: ἔπος ὀδύων, μέγαν ὀδών (ἰστέ ὀδών buk.), verlassen: παρὸν ἀμειβάμενος poet. d. τι τινι: ἐλευθερίαν ἐλευθερίῳ, χάριον, πῶς τινι: σ' εὖ δούροισιν ἀμειβάμενος II, πῶς τι: πολλοῖσιν κέρδη E, πῶς πῶς jem. wegen etw. vergelten, πῶς u. πῶς ἀντι πῶς.

F. fut. ἀμειβῶ u. ἀμειβόμενος, aor. ἤμειβα u. ἤμειβάμην, pass. ἤμειβόμην.

ἀ-μεικτος 2 (μεικτός) poet. ohne Labein, traurig.

ἀ-μεικτος (μειγνυσι) nicht vermischt a. von Personn (z. B. Kentauern und Kyklopen): wild,

ungastlich, von Ländern: nriwrtlich, γῆ. b. von Sachen: disharmonisch, βῶξ, unvereinbar mit etw. (πῶς); ἀμεικτος was sieb nicht mischt, sieb nicht beeinflussen läßt, stark, rauh; rein, ἕδος. — adv. ἀμεικτως unvermischt, rein.

ἀ-μεικτος 2 } (μεικτός) ep. poet. erbarungslos,
ἀ-μειλίχος 2 } unverschämlich, unbeugsam, ἄδης.
von Sachen: hart, πόνος.

Ἀμεινίξ, ου, ὁ, ion. -ίτης, jüngerer Bruder des Aeschylus.

ἀμεινών 2 (amoenus) besser, tüchtiger, tapferer, angenehmer, edler, nützlicher, vorteilhafter (comp. zu ἀμείλιξ), abs. u. πῶς, τί, ἐν τινι in, an etw., mit inf. ἀμεινών... ἡμῶν πόδας ἰδέει μάχου II. — adv. ἀμεινω.

ἀμειξία, ας, ἡ, ion. -ίης (ἀμεικτος) Mangel an Ver-lehr, bei Personen: ἀλλήλων miteinander, πρὸς τινα bei Sachen: χρημάτων Mangel an Kredit.

ἀ-μείρω (aus *ἀμείρω, ἀ priv. u. μέρω) poet. be-rauben, πῶς πῶς: σ' ἀμειρε πάρος.

ἀμειψίς, εως, ἡ (ἀμειψία) sp. Vertauschung, Ver-änderung, Antwort, Vergeltung.

ἀ-μέλγω (ἀ προθ., μάλγω, got. miluks Milch) ep. poet. buk. 1. melken, ὡς ἀμειλίμενα γάλα λευκῶν Schafe, von denen Milch gemolken wird. 2. saugen F. fut. ἀμείλω, pf. pass. ἤμειλεν.

ἀμέλει (imp. von ἀμείλω sei unbesorgt) abs. wirk-lich, sicherlich, ganz gewiß; übrigens; nach ὄσσηρ u. αἰὼν π.

ἀμέλεια, ας, ἡ (ἀμείλιξ) 1. Sorglosigkeit, Nach-lässigkeit, δὲ ἀμείλειν aus Unachtsamkeit. 2. Ver-nachlässigung, γονέων, Mangel an Aufmerksamkeit, ἡγεμόνος (gen. obj.) auf den Führer X.

ἀμειλησία, ας, ἡ Vernachlässigung (der Übung), μνήσης.

ἀ-μειλήτος 2 (μειλέω) angeübt, nicht vorbereitet, unbewandert, πρὸς τι πῶς und ἐν τινα, πῶς und πῶς π. — adv. -ήτως.

ἀμειλέω unbekümmert sein, vernachlässigen, πῶς, ἐπι τινα, τί, mit inf. unterlassen, verabsäumen, abs. fahrlässig sein, οὐκ ἀμειλῶν wohl beachten, nicht aus den Augen verlieren; im pass. persönlich konstruiert, ἡμελιμένος ἀνθρώπος ein verschteter, niedriger Mensch, οἱ οὐκ ἡμελιμένοι nicht unbedeutende Leute. — adv. ἡμελιμένως unbesorgt, sorglos, ἔχην nachlässig gekleidet sein.

Von **ἀ-μειλής** 2 (μειλέω) 1. act. sorglos, nachlässig, fahr-lässig, unbekümmert, πῶς nm etw., τί, πρὸς τι; adv. -ως, ἔχην πῶς, πρὸς τι u. πρὸς τινα unbekümmert sein um, vernachlässigen. 2. pass. vernach-lässigt, οὐδὲν τοῦτον ἀμειλῶς (σπ) keinem ist dies gleichgiltig X, οὐκ ἀμειλῶς ἐστί μοι mit inf. nicht ab-geneigt, bereit sein L.

ἀμειλητός 3 (ἀμειλέω) zu vernachlässigen, neutr. ep. u. pl. mit πῶς.

ἀμειλητός 2 (vgl. ἀμείλιξ) poet. sp. was jem. nichts angeht, πᾶλλ' ἀμειλητά μέλει. — adv. ἀμειλητέ nach-lässig.

ἀ-μείλλητος 2 (μείλλω) sp. unanfschiebbar, unver-züglich.

ἀ-μειμπτος 2 (μειμύοναι) 1. pass. tadel-, makellos, untadelig, τί, πρὸς τι, πῶς: ὡς ἀμειμπτος ὦ χροῖον

damit ich keinen Tadel finde wegen des Verweilens **A. 2.** *act.* zufrieden, ἀμετροῦ τινα ποιῶσθαι. — *αἰ. δ.* — **ἐμψώς** 1. vorwurfsfrei, reichlich, δῶρα ἐδοῦσθαι *α. X.* 2. zufrieden, ζῶστος *δ. poet.*

ι-μεμψής 2 (*μέμψω*) 1. poet. tadellos. 2. sp. nicht tadelnd. Dav.

ιμεμψία, *α5*, *η* Makellosigkeit, Unbescholtenheit.

ι-μεμψ(ί)μοιρος 2 (*μέμψω* u. *μοῖρα*) sp. mit seinem Geschick zufrieden.

ἄμεναι *ep. s. ἀε.*

Ἀμένας, *α*, *ο* sizilischer Fluß, mündet bei Catana.

ἀ-μενηνός 2 (*μένος*) *ep. poet. sp.* kraftlos, schwach, νεκρῶν ἀμενηνῶσθαι, auch (wie *γ. μένω*) unetät. Dav.

ἀμενηνώω *ep.* kraftlos od. unwirksam machen.

ἀ-μενής 2 (*μένος*) *poet.* = *ἀ-μενηνός*.

ἀμέροσ, *η* *dor.* = *ἡμέρα*.

ἀ-μέρωγ (*verw. ἀμάργωμι*) *poet.* abspfitzen, *γράφω*.

I. ἀ-μέρωδ (*aus *ἀ-μύρωδ*, vgl. aial. *myrka* 'dunkel') *sp.* glanzlos, blind machen, blenden, entstellen, *ἐντρα*, *ῥοσε*.

II. ἀ-μέρωδ (*δ priv. u. μέρος*) *ep. poet.* berauben, *τῆνδ*, *τῆνδ τι u. τῶσ*: *ὀρθαλίον μὲν ἀμείρωσ*; *pass.* verlustig gehen, zu kurz kommen bei etw., *δαρός*, seltener *acc. der Sache*.

F. aor. ep. *ἀμείρωσ*, *pass.* *ἡμείρωθην*.

ἀ-μερής 2 (*μέρος*) ungeteilt, unteilbar.

ἀ-μέριμος 2 (*μέριμον*) 1. unbeachtet, vernachlässigt *poet.* 2. sorglos, unbekümmert *NT*.

ἀμέριος *dor.* = *ἡμέριος*, **ἀμέρος** *dor.* = *ἡμέρος*.

ἀ-μέριτος 2 (*μερίζω*) ungeteilt.

ἀμέρο-κοίτος 2 *dor.* = *ἡμερό-κ.* am Tage schlafend.

ἀμέδ *dor.* = *ἡμέδ*.

ἀ-μεσοσ 2 *sp.* unvermittelt.

ἀ-μετάβλητος 2 (*μετα-βύλλω*) unveränderlich.

ἀ-μετάβολος 2 = dem vorigen.

ἀ-μετάθετος 2 (*μετα-τίθημι*) unbeweglich, unveränderlich; *τό ἀμετάθετον* Unwandelbarkeit *NT*.

ἀ-μετακίνητος 2 *NT* nabeweglich, unveränderlich.

ἀ-μεταμέλητος 2 (*μετα-μέλωμαι*) nicht zu berousen, *ἰδονή*; bei Personen: verstoekt *NT*.

ἀ-μετανότησ 2 *NT* zur Sinnesänderung unfähig, unzubefertig.

ἀ-μετάπειτος 2 *sp.* nicht nmsustimmen.

ἀ-μετάπτωτος (*μετα-πίπτω*) unveränderlich, unveränderlich, *λόγος*. — *adv.* **-ώτως** unentwegt.

ἀ-μετάστατος 2 (*μεθ-ίστημι*) nicht zu versetzen, nicht zu entfernen, unaustilgbar.

ἀ-μεταστρεπτή, **-τή** *adv.* (*μετα-στρέφω*) ohne sich zurückwendend, unvorwandt, *ἔνανα*, *φείγην*.

ἀ-μεταστροφός 2 (*μεταστροφή*) unänderlich.

ἀ-μετατρέπιτος 2 (*μετα-τρέπω*) *ep.* nicht wovon abzubringen.

ἀμέτερος *dor.* = *ἡμέτερος*.

ἀ-μέτοσ 2 (*μετ-έχω*) unteilhaftig, frei von etw. (*νοδῖ*) *la. Th.*

ἀ-μέτροτος 2 (*μετρέω*) *ep. poet.* unermäßig, *πένθος*.

ἀμετρία, *α5*, *η* (*ἀ-μετροσ*) Maßlosigkeit 1. Mifverhältnisse. 2. Übertreibung, Überzahl.

ἀμετρό-δικος 2 (*δική*) *poet.* der kein Maß für das Recht hat, das Recht mifachtend.

ἀμετρο-επής 2 (*W. ep.*, *επαιος*) *ep.* maßlos schwatzend.

ἀ-μετροσ 2 (*μέτρον*) maßlos 1. unermäßig, zahllos. 2. unmaßig. — *adv.* **ἀμέτροσ** maßlos.

ἀ-μεύομαι *med.* (vgl. lat. *moreo*) *poet.* durchwandern, überholen, übertreffen, *ἀντιπῶσ*.

Ἀμυσιακλιδής, *ου*, *δ* Gossander des Thibron (*la.*)

ἀμυσί-πορος 2 (*ἀμύομαι* u. *πόρος*) *poet.* Wege überschreitend, durchkreuzend, *εὐκόσος* Kreuzweg.

ἀμῆν, *η5*, *η* (*verw. ἀμείω*) 1. Hacke, Harke, Schaufel. 2. Eimer.

ἀμῆ u. **ἀμῆ** *adv.* (von **ἀμύσ*, got. *sums* irgendeiner) gewissermaßen, irgendwie, *ἀμῆ γέ πο* (*ἀμῆτέπη*).

ἀμῆν (*hebr. W.*) *NT* fürwahr, wahrlich, gewiß, es geschehe also.

ἀ-μῆνιτος 2 (*μῆνία*) *ion. poet. sp.* ohne Zorn, *χεῖνόν* ... *οὐ ἀμῆνιτον θεῶν* nicht ohne den Zorn der Götter gesandt *A.* — *adv.* **-ίτως**.

ἀμῆς, *ησ*, *δ* eine Art Milchkuhen.

ἀμητήρ, *ησ*, *δ* (*ἀμάω*) *ep.* Mäher, Schnitter.

ἀμητος, *ου*, *δ* (*ἀμάω*) *ep. ion. sp.* Mähen, Ernte, Ertrag.

ἀμητός 2 *sp.* gemäht.

ἀ-μητώρ, *οσ* (*μητήρ*) 1. mutterlos. 2. einer, dessen Mutter aus dem Stammbaum nicht bekannt ist *NT*. 3. unmütterlich, *μητήρ ἀμῆτωρ S.*

ἀμηχάνεω (*ἀ-μηχανος*) 1. in Verlegenheit, ratlos, hilflos sein wegen etw., *πρός τι*, *περὶ τῶσ* u. *τί*, *τινί* durch etw., mit indirektem Fragesatz: *ποῖ ἔλθω S.* mit *inf.* nicht inatande sein zu, *τινός* Mangel haben an etw. 2. in ärmlichen Verhältnissen sein, *ἀμηχανῶν βοτρώσ* *X.*

ἀ-μηχανής 2 *poet.* = *ἀ-μηχανος*.

ἀμηχάνια, *α5*, *η* *ion.* **-ή** Hilflosigkeit, Ratlosigkeit, Bedrängnis, Not, *ἐπὶ ἀμηχανίας* aus Ratlosigkeit; auch personalisiert. Von

ἀ-μηχάνος 2 (*μηχανή*)

1. *act.* der kein Mittel weiß, der nicht helfen kann, ratlos, unfähig.

2. *pass.* wogegen es kein Mittel gibt.

a. schwierig, unmöglich.

δ. unberwindlich, unwiderstehlich, unendlich.

1. *τινός* wegen jem., *πρός*, *εἰς* *τι* zu etw., mit *inf.*, *ἀμ. ὅτι πρὶ λέγειν*; *adv.* **-άνωσ**: *ἐργον* unfähig, außerstande sein. 2. a. *ὁδός ἀμῆχανος εἰσέλθαι* *οργάνωσ*, *ἀμῆχανα* Unmögliches, rettungslos, beilios.

ἐργον, unerklärlich, *ὄνειρος*; *ἀμῆχανος ὄσος* unbeschreiblich groß u. *ἀμῆχανόν τι οἶον* etw. unbeschreiblich Gutes, *ἀμῆχανον ὄσον adv.* = immane quantum, *ἀμῆχανός ὡσ* *τό* unvergleichlich richtig.

b. mit *inf.* *ἀμῆχανός εἶμι* ... *παύσθαι* zu hartnäckig, um *H.* *τό πάθος* *dor.* Menge nach.

ἀ-μίαντος 2 (*μιάνω*) unbedeckt, rein *NT*; *ἡ ἀμίαντος* das Meer *A.*

ἀ-μίγης 2 (*μιγνῶμι*) unvermischt, *τινός* u. *πρός* *τι* mit etw., rein.

ἀμειβόμε *buk.* = *ἀμειβόμε*.

ἀμικτος, besser *ἀμικτος*.

Ἀμικκας, *α* u. *ου*, *δ* 1. Hamilkar, S. des Hanno, bei Himera 480 geschlagen. 2. H. Barkas.

ἀ-μίλλα, *η5*, *η* (vgl. lat. *similis*, *simulatio*) 1. Wettkampf, Wettstreit, *ἀμίλλαν πῆδῶνα*, *πρωτιθῆναι* veranstalten, *κωροδοῦσ* bestehen. *τινί* u. *πρός* *τινα*. *ἀμωσ*.

εἰς ἀμίλλαν ἐρχοσθῶσ, *ἐξέλθῶσ* u. *πρός* *ἀμ. ἐλθῶσ*.

ἀμιλλα γίνεσθαι; mit gen. *εὐχῆς*: τὸν νεῶν, ἔκπευ, mit gen. obj. Wettfeiler in etw.: *ἄρχιος, λόγων, περὶ τιος*.
 2. allg. jeder Kampf, jede wetteifernde Bemühung. *πρωϊκότατος, πολυτάκτος* Reichtum, Kinder erstrebender Eifer; Klassenarbeit der Schüler, Diktat sp. Dav.

ἀμιλλόμαι *d. p.* 1. wettkämpfen, wetteifern, *πρὸς τινα, πρὸς* auch in, durch etw.: *τόξους, δατ. d. Pers. u. d. Sache: δόλοισι... ἀμιλλήθεϊς λόγῳ E*; um etw. *περὶ τι, ὑπὲρ υ. περὶ τιος; ἐπὶ υ. πρὸς τ.* auch occ. des Inhalts: *ἀμιλλασάσα ἀμλλην σραδίον* 2. wetteifernd eilen, nachjagen, *ἐπὶ, εἰς υ. πρὸς τ.* mit acc. des Inhalts: *ποῶν ἀμιλλάσθω γόνον* wie soll ich genügend beklagen *E*, mit *ἐπ.* sich bemühen.

F. fut. ἀμιλλήσομαι, *pf.* ἠμιλλήμαι, *acc.* ἠμιλλήσθην (*ἠμιλλήσομαι* sp., ἠμιλλήσθην auch im pass. Sinn: *τὸ πρῶτον... πρὸς ἀλλήλους ἀμιλλήσθην* im Wett-eifer miteinander ausgerüstet) *Th*, *adj.* verb. ἀμιλλήστων. Dav.

ἀμιλλήμα, *oros*, τό poet. (Bestreben, *γάμον* nach Vermählung.

ἀμιλλητήρ, *ἥρος*, ὁ (ἀμιλλόμαι) poet. wettkämpfend, *πρῶτος ἀμιλλητήρας ἡλίου* wetteifernd rasche Umläufe der Sonne.

ἀ-μίμητος 2 (*μιμῆσαι*) sp. unnachahmlich, *πρὶς* in etw. — *adv.* -ήτως.

ἀμῖν *dor.* = ἡμῖν.

ἀμῖτις = ἀμῖτις.

ἀμ-ιτικός 2 poet. 1. so schnell wie ein Pferd. 2. *πρὸς ἀμικτοί* zwischen den Reitern aufgestellte Fußsoldaten, die bald hinten aufsaßen, bald zum Fechten absprangen.

ἀμῖς, *ἰδος*, ἡ (vgl. ai. *amitra* Gefäß, lat. *amra*) Nachen, Nachttopf.

ἀ-μισθος 2 1. *pass.* unbelohnt. 2. *act.* nicht lohnend, nicht zahlend. — *adv.* ἀμισθί ohne Lohn, *χωρῶστων* ohne Lohn an, umsonst sp.

ἀμιτρο-χίτωνες, *ων, οἱ* (ἀ-μιτρος *v. μέτρα υ. χίτων*) ep. keinen Leibgurt tragend.

ἀμυχθαλοῖς 8 (ἀ-μυχθ, ἀ-μυχθί) ep. rauchend, dunstig (vulkanisch), *ἄμυθος*.

ἀμυ- poet. für ἀμυα.

ἀμυα, *ατος, τό* (ἀμυα) 1. *siag.* Knoten, Seehlinge, *ἀμυα, ἀνάκτων, Βαδ.* 2. *plur.* Umschlingung beim Ringen.

ἄμυε s. ἀμυε.

ἀμυμένος ion. = ἡμυμένος *v. ἀμυα*.

ἀμ-μένω poet. = ἀμυ-μένω.

ἄμυες (aus *ἀμυε), **ἄμυι**, **ἄμυι**, **ἄμυων** *ἰol.* *dor.* ep. = ἡμυε, *4r, -ας, -ων*.

ἀμυέτερος 3 *ἰol.* = ἡμυέτερος.

ἄμυι, *εως, τό* sp. eine Kümmeleart. — s. auch unter ἀμυε.

ἀμ-μυα (ἀμ-μυῖ, ἀμ-μυῖας) poet. = ἀμυ-μυα (*ἀμυ-μυῖ*) u. ἀμυ-μυῖας.

ἀμμορῆ, *ης, ἡ* ep. = ἀμμορία Unglück. Von

ἀ-(μ)μορος 2 (ἀ *μυα* u. *μυός* aus *ἀμυός) ep. poet. 1. unteilhaftig, *πνός*. 2. unglücklich.

ἄμμος, *ων, ἡ* (aus *πύμμος* abgeschwächt) Sand, Staub, *occas.* mit Sand bestreute Rennbahn.

Ἄμμων, *ωνος υ. Ἄμμους*, *όντος*, ὁ Beiname des Zeus in Libyen. — Ἄμμωνίς *ἔδρα* des Ammon, d. i. Libyen (auch *Ἄμμωνία, ἡ*). — Ἄμμωνιοί, *ων*, of Einw. von Libyen.

ἀμνός, *ἰδος, ἡ* sp. = ἀμνίς.

ἀμνάστεν *dor.* = ἀναμνήσκειν *v. ἀνα-μνήσκειν*.

ἀμνάστω *dor.* = ἀμνήστω.

ἀμνάτος 8 (*ἀμνός*) buk. vom Lamm, *χάινα* aus Lammfell.

ἀμνημόνευτος 2 (*μνημονεύω*) poet. sp. nicht erwählt, vergessen, uneingedenk.

ἀμνημονέω (ἀ-μνήσκειν) uneingedenk sein, vergessen, *πνός, τί, περὶ τιος*, *acc. c. pt.* ἀμνημονεύει σαυτὸν ἄρῶντα *Pi*, nicht erwähnen.

ἀμνημοσύνη, *ης, ἡ* Vergessenheit. Von

ἀ-μνήμων 2 (*μνήμη*) uneingedenk, *πνός*.

ἀμνηστέω (ἀ-μνήστω) nur *pr.*, uneingedenk sein, vergessen, *pass.* in Vergessenheit geraten.

ἀμνηστία, *ας, ἡ* sp. Vergessen begangenen Unrechts, Verzeihung, Amnestie. Von

ἀ-μνηστος 2 (*μνησθῶμαι*) buk. woran man nicht mehr denkt, vergessen.

ἀμνίον, *ων, τό* (vgl. *ἀμνίς*) ep. Gefäß zum Auffangen des Blutes der geschlachteten Tiere, Opferschale.

ἀμνίς, *ἰδος, ἡ* (*ἀμνός*) buk. Lämmchen.

Ἄμνισός, *ος, ὁ* Hafenplatz v. Knossos.

ἀμνο-κῶν, *ῶνος, ὁ* (*ἀμνός υ. κῶν*) merken, hören) poet. Schafkopf, Dummkopf.

ἀμνός, *ον, ὁ, ἡ* (aus *ἀβ-νός, lat. *agnus*) Lamm.

ἀ-μνογητή ohne Mähne, ep. *adv.* v. ἀ-μόργωτος 2 (*μύργω*) unermüddlich.

ἀμοκεί u. **ἀμοθεῖ** *adv.* (*ἀμα*) *dor.* einhellig.

ἀμό-θεν, *att.* ἀμό-θεν *adv.* (von *ἀμός, got. *amwa*, *sums* irgendwoher) ep. irgendwoher, *ἀμῶθεν γέ ποδῶν* von woher es auch sei.

ἀμοιβιδῖς *adv.* buk. = ἀμοιβιδίς.

ἀμοιβατος 8 u. 2 1. zum Wechseln, zur Erwidderung bestimmt, abwechselnd, *δειπνα; τὸ ἀμοιβατα* Wechselrede (Dialog) im Drama, *δοῦδ* Wechselgesang. 2. zum Tausch bestimmt, *ἐμπορία*; vergeltend. — *ep. fem.* ἀμοιβάς, *ἰδος, ἡ, χλαῖνα*. Von

ἀμοιβή, *ἡς, ἡ* (ἀμείβο) 1. Wechsel, Umtausch, auch das Eingewechselte. 2. Antwort. 3. Vergeltung.

Lohn, σοὶ δ' ἄβρω ἔσται ἀμοιβῆς II, τιμῆς für etw.

ἀμοιβηδῖς *adv.* (ἀμείβο) ep. wechselweise, abwechselnd.

ἀμοιβός, *ος, ὁ* (ἀμείβο) ep. poet. wechselnd. **ἀ. ἀμοιβοί** Krieger zur Ablösung. **δ. πνός** zum Ersatz f. jens.

ἀμοιρῶν ep. keinen Teil haben an etw., *χάριτος*. Von

ἀ-μοιρος 2 (*μοῖρα*) 1. abs. ohne Anteil, arm, unglücklich. 2. ohne Anteil an etw. (*πνός*).

a. unteilhaftig an, ausgeschlossen von. **b.** frei von, nicht behaftet mit, *ὑπέρος*.

ἀμολγεύς, *εως, ὁ* | (ἀμείλω) buk. Melkomeier.

ἀμολγτον, *ων, τό* | (ἀμείλω) buk. Melkomeier.

ἀ-μολγός, *ος, ὁ* (vgl. got. *milhana* Wolke) ep. poet. Dunkelheit, bei *II* fünfmal als Verschluss *πυκνός*: ἀμολγός.

ἀ-μοιργός 2 (*μοιργῆ*) poet. 1. *pass.* nicht getadelt, *πρὸς ἑνόν*. 2. *act.* nicht tadelnd.

ἀμέργινος 2 aus feinem Flachs, *χρῶννα*. Von **ἀμοργίς**, *ἰδος, ἡ* feiner Flachs (von der Insel Amorgos).

ἀμωρος — ἄμπη

ἀμωρος 2 poet. = δ-μωρος.

ἀμορφία, ας, ἡ poet. sp. Mißgestalt, Verunstaltung, Häßlichkeit.

ἀμωροφός 2 (μορφή), comp. -ότερος, sup. -ότατος, ion. -ότατος. 1. mißgestaltend, häßlich. 2. formlos, τινός ohne Teil an der Gestalt jmds. 3. übertr. unziemlich, schimpflich.

ἀμός u. ἀμός 3. Sol. dor. ep. = ἡμέτερος, auch st. ἡμός.

ἀμος dor. = ἔμος.

ἀμωτος 2 (ἀ πριτ u. W. μετώ hinlegen, werfen, vgl. lit. metà werfen) unermüdlich, unablässig, θύω. — adv. ἀμωτον bei H sechsmal mit Formen von μέμα, sonst αἰ (sc. ἡμωτον) ὁ ἄμωτον τανόντο, ἄμωτον κεχολωμένους, κλίαια.

ἀμωυ adv. (zu *ἀμός) irgendwo, ἀμωυ γέ πω.

ἀμωουσία, ας, ἡ Mangel an Bildung. Von

ἀμωουσοί 2 (μωουσία) 1. den Menschen, d. b. den edlen Künsten feind, ungebildet, roh, ἰδοναί. — adv. -ούσως. 2. unmußikalisch, von Personen und Sachen, neutr. pl. adv. ἀμωου* ὀλακῶν E.

ἀμωχοθός 2 (μωχοθός) mähelos, träge. — adv. ἀμωχοθί (-θεί) poet.

ἀμπ- ion. poet. für ἀμπω.

ἀμπωλος, ου, ὁ (st. ἀνὰ-παλος) wiederholtes Losen.

ἀμπωπαμα, δμ-παυσίς, ἀμπωπαυστήριος, ἀμπωπύω poet. = ἀνὰ-παυμα etc.

ἀμπωλεών, ὄνος, ὁ buk. Weinberg.

ἀμπωλέλιος 3 (ἀμπωλέλιος) ion. sp. vom Weinstock, ὄνος (Gegensatz ὄνος κηθόνος).

ἀμπωλέλις, ἴδος, ἡ (ἀμπωλέλιος) 1. kleiner Weinstock.

2. ein Vogel.

ἀμπωλέλιος 3 (einmal 2: ἀμπωλέλιος* Ἐπίδαυρον H) ep. poet. reben-, weinreich.

ἀμπωλεω-μωξία, ας, ἡ (μωξίς, μωξίωμι) sp. Verwandlung in einen Weinstock.

ἀμπωλεος, ου, ἡ (vgl. ἀγκώλιος) ep. 1. Weinstock, ὄρος ἀμπωλεον Wein poet., dagl. ἀμπωλεον παῖς A. 2. n. pr. Ἀμπωλεος, ὄρος, ἡ Vorgebirge bei Torone auf Chalkidike.

ἀμπωλεω-τρόφος 2 (τρέφω) poet. rebenzugend, κῆνος.

ἀμπωλεωργεῖον, ου, τό Weinberg (Aeschines ed. Bläß, andre Herausgeber ἀμπωλεῖον).

ἀμπωλεωργεῖω (ἀμπωλεωργός), nur pr., im Weinberg arbeiten, den Weinberg bearbeiten, übertr. ausbeuten, τῆν πόλιν Or.

ἀμπωλεωργία, ας, ἡ sp. Weinbergarbeit.

ἀμπωλεωργική, ἡς, ἡ (erg. τέρψη) Winzerkunst. Von ἀμπωλεωργός, ου, ὁ (W. ἔργη NT Winzer.

ἀμπωλεω-οργός, ου, ὁ (ἀμπωλεός) sp. Weinberg.

ἀμπωλεών, ὄνος, ὁ (ἀμπωλεός) sp. Weinberg.

ἀμπωπεκαλῶν ep. n. ἀνὰ-παλλῶν.

ἀμπωπερές (ἀνὰ, *πέρος von πέρω) durchbohrend, dreimal bei H nach vorausgehendem δά.

ἀμπωπετ- poet. für ἀναπετ-.

ἀμπωπεχόνη, ἡς, ἡ } Umwurf, Kleidungsstück.

ἀμπωπεχόνων, ου, τό buk. } bes. Oberge- wand. Von

ἀμπωπέχω, Nbf. ἀμπωπέχω 1. act. umgeben, umkleiden πνά, τί τινι etc. mit etc. 2. med. etc. anhaben, bekleidet sein mit, φοδῆρα.

F. impf. ep. ἀμπωπον, fut. ἀμπωπέξω, aor. ἡμπωπέσθω, pr. ἀμπωπέσθων; med. ἀμπωπέσθαι (ἀμπωπέσθαι E. impf. ἡμπωπέσθων, aor. ἡμπωπέσθων).

*Ἀμπη, ἡς, ἡ St. an der Tigris- mündung.

ἀμπηδῆσας ep. n. ἀνα-πεδῶς.

ἀμπωπέχω u. ἀμπωπέξω.

ἀμπωπέξω inf. aor. (βλάξ, vgl. μέλειος) poet. fehlen, irren, τι in etw. verfehlen, verlieren, entbehren, τινός. F. ἡμπωπέσθω, ἀμπωπέσθω, pf. παρ. ἡμπωπέσθαι (ἀμπωπέσθαι) 2 poet. verschuldet, τινόν (jem.). Dav.

ἀμπωπέκχημα, ατος, τό } poet. Verirrung, Vergehen.

ἀμπωπέκχημα, ας, ἡ }

ἀμπωπέκχω poet. = ἀνὰ-πέκχω.

Ἀμπωλιός, ὁ = Ἀμπωλιός christlicher Römer NT.

ἀμπωνευμα, ἀμπωνευσία, ἀμπωπνέω, ἀμπωπνέω, ἀμπωπνύτο u. ἀνὰ-πνέω u. ἀνὰ-πνέω.

ἀμπωπνότη, ἡς, ἡ, poet. = ἀναπνέω. Aufatmen, Erholung.

Ἀμπωπράξια, ας, ἡ St. in Epeiros, jetzt Arta. — Ἀμπωπρακτιώτης, ου, ὁ (-ιότης) Einw.; fem. Ἀμπωπρακτιῶσα, ἴδος. — adv. Ἀμπωπρακτικῶς. 2. ἀμπωπρακτιῶσα, τὰ Sandelbart.

ἀμπωπράταμος u. ἡ n. ἀνὰ-πέταμα.

ἀμπωπυχή u. ἀναπυχή.

ἀμπωπυκτήρ, ἡρος, ὁ } poet. Stirnriemen am Pferde-

ἀμπωπυκτηρία, αων, τὰ } saum. Von

ἀμπωπυξ, ἡρος, ὁ (W. πυξ, vgl. ἀπώλιος, ἀμπωλιός) 1. Stirnriemen der Pferde, metallenes Stirnband der Frauen ep. 2. Bad poet.

ἀμπωπυξίς, εως, ἡς, ἡ (ἀνὰ-πύω, vgl. πέ-πυ-ωα, also Zurückschlüpfen, Aufsaugen des Meerwassers) ion. sp. Ebba.

ἀμπωπυδάλλινος 2 (ἀμπωπυδάλλω) aus der Mandel bereitet, ἡ πύωα Mandelöl.

ἀμπωπυδάλλος, ου, ἡ, -άλη, ἡ, -άλων, τό Mandel.

ἀμπωπυγμα, ατος, τό } (ἀμωσω) poet. das Zertrauen,

ἀμπωπυγμός, ου, ὁ } Zerkratzen, ζυγία.

ἀμπωπυξίς adv. (ἀμα) Sol. ep. an denselben Ort, zusammen; zugleich.

ἀμπωπυξός 3 ännel, schwer erkennbar, undentlich, γυράματα, αἰσθητός.

Ἀμπωπυξών, ὄνος, ἡ St. am Axios.

ἀμπωπυξίος 3 1. (μύς) nicht eingeweiht. 2. (μύς) nicht geschlossen, klaffend.

ἀμπωπυξίος 2 (μύς) sp. unsäglich viel, unzählbar.

Ἀμπωπυκλαί, αων, al St. südlich von Sparta, Residenz des Tyndareos. — Ἀμπωπυκλαίος, εως, ὁ und *μπωπυκλαίος, ου, ὁ Einw. — Ἀμπωπυκλαίων, ου, τό Apollo-tempel in A. — Ἀμπωπυκλαίωσιν aus A. — ἀμπωπυκλαί, αων, al eine Art Schule buk. — ἀμπωπυκλαίωσιν den amyklischen (d. h. lakonischen) Dialekt reden buk.

α-μπωλος, ου, ὁ (ἀ πρὸθ. u. μύξω) Kuchen aus feinem Mehl. — ἀμπωλον, ου, τό sp. Stärke, daraus Flammweiz.

ἀμπωμωμων, ὄνος 2 (μωμωμός) ep. tadello, trefflich, von Personen, Sachen und Zuständen.

ἀμπωμωνα, ἡς, ἡ (ἀμωμω) sp. Abwehr eines Angriffs, Vergeltung.

ἀμπωμωναβείν, ἀμπωμωνα u. ἀμωμωνα.

ἀμπωμωνίας, ου, ὁ (ἀμωμω) poet. wehrhaft.

Ἀμπωμωντας, ου, ὁ ion. -της, εω, Name mehrerer Könige von Makedonien.

ἀμπωμωντήριον, ου, τό Schutzmittel. Von

ἀμπωμωντήριος 3 (ἀ μωμωντήριος) 3) zur Abwehr geeignet.

ἀμπωμωνωρ, ὄρος, ὁ (ἀμωμω) ep. poet. Abwahrer. Von

ἀμύνω (aus *ἀ-μύνω, μύνη Vorwand, Ausflucht)

I. act.

1. abwehren, fernhalten.

a. abs.

δ. α. τῶδ, τί.

β. τῶί τι.

γ. τῶδς τι, τῶδ τῶος.

2. vergelten.

II. med.

1. von sich abwehren, sich wehren; abs. und τῶδ, τί.

2. vergelten, sich rächen für.

III pass. abgewehrt werden.

I. 1. α. τί ἀμύνω Mittel zur Abwehr; ἀμύνεσθαι περί Πατριόλου ep., ἐπέε τῆς Ἑλλάδος, die Abwehr für Jem. übernehmen, ihn verteidigen, schützen. β. α. τὸν βλάσθρον, λογόν. β. νηοὶ δοξαί πηγ; τῶί allein: Jem. beistehen, helfen, σοῖαν ἔργον ep. mit inf. darnach: τοῖς μὲν οὐκ ἔμύναντο σωθῆναι so daß sie gerettet wurden Th (aber in ὁδῶν ἀμύνειν ep. ist ὁδῶν dat. instr.). γ. Τροῶς ἀμυνε νεόν halte fern, wehre sh d. Troer von den Schiffen II; τῶί allein: verteidigen, wohn. 2. ἔργ' ἀμύνουσι κακὰ δ; τί τῶν etw. mit etw.

II. 1. ἀμύνω, ἀμύνεσθαι περί πάτρου verteidigen, dgl. ἐπέε τῶος; ἀμύνετο νηλεῖς ἵμας II, τῶν ἀδικούντων; τῶδς allein: für Jem. kämpfen. 2. τῶν τῶν sich an Jem. durch etwas rächen, ihm mit etw. vergelten, ἔργον πεπονηθὸς ἔμυσαν δ' ἀμύνουμαι S, τοῖς ὁμοῖος Gleiches mit Gleichem vergelten Th, τῶδς u. ἐπέε τῶος für etw.

III. ἀμύνουσι ἀντι poet., ἀμύνεσθαι er soll abgewehrt werden Pl.

F. fut. ἀμύνω α. ἀμύνουμαι, aor. ἔμυνα u. ἔμυνάμην, adj. verb. ἀμύνειν, ion. fut. ἀμύνω, pl. ἀμύνετε, poet. Nbf. ἀμύνάθω u. med., aor. ἔμυναντο, -άμην.

Ἀμύργιοι, ων, of skythischer Volksstamm.

ἀμύσσω, att. -ττω (aus *ἀ-μύσζω vgl. μύσσο) ep. ion. sp. kratzen, zerkratzen, ritzen, verwunden, übertr. θυμῶν φέρειν ἀμύσσειται φόβῳ wird zerwühlt von Furcht. F. fut. ἀμύσσω, aor. ἔμυσθην.

ἀ-μυστί (μύα) poet. ep. ohne den Mund zu schließen, in einem Zuge, πῶν. Dav.

ἀμυστίζω poet. in vollen Zügen trinken. and

ἀμυστικὸς, ἴδω, ἡ poet. 1. starker, in einem Zuge getaner Trunk, Zechen. 2. großes Trinkgefäß.

ἀμύχῃ, ἡ, ἡ } (ἀμύσσω) Schramme, Verwundung.

ἀμύχμος, οὐ, δ buk } dung.

ἀμφ- poet. = ἀναψ- } ἀμύχμος, οὐ, δ buk } dung.

ἀμφ-ἀγαπάζω u. med. } ep. mit Liebe umgeben, ἀμφ-ἀγαπάω } beherrsch aufnehmen.

ἀμφ-ἀγέρομαι (ἀμφαγέρομαι buk.) and ἀμφ-ἡγερέθομαι (in tm.) ep. med. sich um Jem. (τῶνδ) sammeln.

F. ep. aor. 2 ἀμφαγέρομαι.

ἀμφάδιος S (ἀνα-φαίω) ep. unverhohlen, öffentlich, offenbar; ep. poet. adv. neutr. (wie von ἀμφαδός) ἀμφάδων u. ἀμφάδᾶ, former ἀμφαδίην u. ἀμφάδην.

ἀμφαίω poet. = ἀνα-φαίω.

ἀμφ-ατσομαί d. m. ep. ringsum losstürzen (in tm.), ἀμφί δὲ παρὰ ἄνω ἀτσοοῦ die Mähne flatterte ringsum am Bug.

ἀμφ-άκης dor. = ἀμφ-ἄτης.

ἀμφ-ἄλειψω (in tm.) ep. ringsum salben.

ἀμφ-ἄρβίω ep. ringsum klirren.

ἀμφ-ἄρβότη, ἡ, ἡ (et. ἀ-φασίη von φημί) ep. Sprachlosigkeit, ἔπεω.

ἀμφ-ἄρτέω (in tm.) ep. ringsumher dröhnen, αἶον dämpf.

F. ion. impf. -αίτεον.

ἴμφ-ἄρῶ u. med. (ἀρῶ) ep. rings betasten, befühlend, handhaben.

F. ἀμφαρόων, -φάσσαι, -φάσσαντο zerdehnt at. -φῶν, -φάσαι, -φάσαντο.

Ἀμφείων, οὐ τό Heiligtum des Ampeion in Theben.

ἀμφελικτός 2 poet. herumgewunden, sich herumwindend.

Von ἀμφ-ἄλίσσω poet. herum-, umschlingen, χῆρας, med. ἀμφελίσσασθαι γυνάκος τῆς Kinder verschlingen.

ἀμφ-ἔπω ep. poet. = ἀμφ-ἔπω.

ἀμφ-ἔρχομαι med. ep. von allen Seiten kommen, τῶνδ Jem. rings umgeben, ihn umtönen.

F. nur aor. ἀμφἔλθον.

ἀμφ-ἔρω = ἀνα-ἔρω.

ἀμφ-ἔχανε s. ἀμφ-ῆσαι.

ἀμφ-ἔχυτο u. ἡ s. ἀμφ-ἔχου.

ἀμφ-ἔχω sp. = ἀμφ-ἔχω.

ἀμφ-ἡγερέθομαι ep. = ἀμφ-ἡγέρομαι.

ἀμφ-ἡκῆς 2 ep. poet., dor. ἀμφάκης (W. dk, acw) auf beiden Seiten scharf, zweischneidig, δίγος.

ἀμφ-ἡλύθε ep. s. ἀμφ-ἔχου.

ἴμφ-ἡμαί (in tm.) ep. ringherumsetzen.

ἀμφ-ἡμερτινός S (ἡμέρα) sp. einen Tag um den andern ein tretend.

ἀμφῆν, ενος, δ (kol. Form für ἀμφῆν) Hals.

ἀμφ-ἡρεφής 2 (ἡρέφω) ep. rings bedeckt, geschlossen.

ἀμφ-ἡρης 2 (W. dk) poet. ringsum eingefügt

ἀμφ-ἡρικός S (ἡρέω) doppelrüdriq.

ἀμφ-ἡριστός 2 (ἡρίζω) ep. rings bestritten, δῖναυ ἀμφῆριστον den Sieg zweifelhaft machen.

ἀμφί (ἀμφο, lat. amb, am, ahd. umbo) auf beiden Seiten, ringsum, um.

I. adv. ἀμφί δ' ἐταίροι εἶδον ep.

II. praep. (steht poet. auch hinter ihrem Kasusolue Anastrophe)

1. mit gen. a. örtlich (nachhom.), nm, bei, in der Nähe von, ἀμφί ταῖσδε τῆς πόλεως. b. kausal: über, in betreff, wegen, um, von, ἀμφί πῶσδω μίχου, ἀμφί πῶσδω δειδέν ep.

2. mit dat. a. örtlich: um, an der Seite, an, neben, ἀμφ' ὤμοισιν ἐδύετο πρόμα καλὰ, κρῆ ἀμφ' ὀρεῖλαι πείρειν das Fleisch so an die Bratspieße stecken, daß diese von Jemem umgeben werden, ἀμφ' ἐνὶ δοῦραι βατρε er setzte sich ritlings auf einen Balken II, ἀμφί πόλεω in der Nähe der Tore, τίς κτερε ... ἀμφ' ἐμοί über mir II, ἀμφί γούνασι πίπτειν zu Füßen fallen. b. zeitlich: innerhalb, ἀμφο ἀμφί ἐνὶ innerhall eines Tages poet. c. kausal: in betreff, wegen, von, über, am, παρά, ἀμφί πόλεω II, ἔργε ἀμφί μουσικῆ, ἀμφ' Ἐλένη μάχου II, ἀμφί τῷ θανάτῳ ἀπὸς λόγος λέγειται II.

3. mit acc. a. örtlich: um ... herum, an etwas hin, bei, ἀμφί Μίλητον, of ἀμφί θεοδότλου, Ἰεραῖον Thrasyllos, Arionis und ihre Umgebung, öfter hieß

die Umgebung jemandes (aber *οἱ δὲ Μεγαρέας* sind die Meg. selbst *Her*)! so auch das *neutr.* τὸ ἀμφ' αἰὸν, aber τὸ ἀμφὶ τῆς εἰς τὴν καὶ ὀλομαχίαν was die Taktik betrifft *X*, ἃ ἀμφ' αἰὸν εἶχεν was er bei sich hatte, daher auch εἶναι, ἔχειν ἀμφὶ τι, u. B. τὸ ἐπιγέλασθαι mit etw. beschäftigt sein, etw. besorgen, διαπαντ ἀμφὶ τὸ σπράττειν. *b.* geistig: über, um, κλειῖον ἀμφὶ τινα, φράσαι ἀμφὶ τινα poet. *c.* in bezug auf Zeit und Umstände, εἶπεν, αἰῶνα, ἀμφὶ Πλατῶν δόξαν, ἀμφὶ πλῆθυσαν ἀγοράν, δοκησάντων, ἀμφὶ τοὺς πεντηκταῖους.

III. mit *περὶ* zusammengestellt, *adv.* ὄχθαι δ' ἀμφὶ περὶ μεγάλ' ἰσχυρὸν *H*, *prap.* ἀμφὶ περὶ στήθεσσι, ἀμφὶ περὶ κνήρην ringabermum, περὶ τ' ἀμφὶ τε τάφρον hier und dort am Graben hin *H*.

ἀμφιάζω *NT* = ἀμφι-ένγω.

ἀμφί-ἄλος 2 (ἀλις) meerumgeben, ἡ ἀμφιάλος (*sc.* χεῖρα) das zwischen zwei Meeren gelegene Land.

Ἀμφι-ἄριστος, *ov, ὁ* att. -ῥεως, *o* (*ἀρης* Schaden) Seher und Kón. von Argos, von seiner Gattin Eriphyle verraten, sein Tempel nebst Heilquelle bei Oropos. ἀμφιάσμα, *ατος*, τὸ (*ἀμφιάσω*) *sp.* Kleidungsstück, Anzug.

ἀμφ-ἰάχω *sp.* umjammern, *pt. pf.* ἀμψαχια.

ἀμφι-βάνω *ep. poet.* umgeben *1.* τι etw. umwandeln, schützen, ἡλέως μέσσην ὄρεσσαν ἀμφεβήσαν stand hoch am Himmel *H*, selten *πνλ.* *2.* umgeben, umzingeln, ἔπνοιον τινα, ἄβερτ. οὐ πόνοσ φρένας ἀμφεβήθησεν hält dir den Sinn gefangen *H*, auch *πνλ.*

ἀμφι-βάλλω, *I. act. 1. tr.* *a.* (her)umwerfen, umtun, anlegen, τι τινι *α.* (*in tm*), ἄβερτ. ἔγνων 'Ελλάδα, *sc.* des *med.* κρατῆρον μένος ἀμφιβαλλόντες sich mit Stärke rüsten *H*. *b.* herumlegen, umschlingen, umfassen, packen, umgarnen, ἀμφ' ὀδοσφί ... χεῖρε βαλλόντε *H*, umgekehrt: ἀμφιβάλλειν τινὶ χειρὶ, auch ἀμφιβάλλειν τινὶ allein *E*. *2. intr.* *a.* τὸ ἄω hin (*sc.* τι), übersiedeln. *b.* ungewiß sein, zweifeln.

II. *med.* sich etw. umwerfen, anlegen, *abs. n.* τι, τρεῖσιν tragen *S*.

F. *ful.* ἀμφιβαλό, *med. ion.* -βαλεῖσθαι.

ἀμφι-βᾶσις, *εως*, ἡ (*ἀμφι-βαίνω*) *ep.* das Umschreiten, Abwehr, Schutz.

ἀμφι-βίτος 2 poet. doppelbeig, νομῆ Nahrung vom Land und vom Wasser.

ἀμφι-βλήμα, *ατος*, τὸ (*ἀμφι-βάλλω*) *1.* Überwurf, Gewand. *2.* Umgebung, βασίλειον τ' ἀμφιβλήματ' umgebende Säulenhalle *E*.

ἀμφι-βλήτρον, *οι*, τὸ (*ἀμφι-βάλλω*) *ion.* poet. Umwurf, (Wurf- od. Zag-) Nets, ἄβερτ. *1.* nmstrickendes Gewand. *2. pl.* Fesseln. *3.* ἀμφιβλήστρα τοῖσιν (*gen. expric*), Mauernetz (ἀμφιβληστρικός 3 *nm* netzartige Umstricken geeignet).

ἀμφι-βόλια, *ας*, *ion.* -βη, ἡ *ion.* *ep.* *1.* doppelte Bedrängnis, ἀμφιβόλιον ἔρεσθαι. *2.* Ungewißheit, Zweifel, Zwist, Streit.

Von ἀμφι-βόλος 2 (*ἀμφι-βάλλω*) *1.* umgeworfen, ὀπαράνα, *neutr. subst.* Gewand. *2.* ringum beworfen, von allen Seiten angegriffen, ἐν ἀμφιβόλῳ γήνησθαι, ἀμφιβόλον γεροντία ἰσὺ πῶν πολέμιον. *3.* was sich hin und her wenden läßt, zweideutig, zweifelhafte, ungewiß, τὸ ἀμύβη ἐξ ἀμφιβόλον ἴδεντο für unsicher nehmen *T*, ἐν ἀμφιβόλῳ εἶναι ungewiß sein,

ratlos, πῶς in bezug auf etw. — *adv.* -όλωσ: οὐδ' ἀ. unabweifhaft.

ἀμφι-βουλος 2 (*βουλή*) poet. zweifelnd, unentschieden.

ἀμφι-βροτος 3 (*βροτός*) *ep.* den Mann schirmend, *δασπίς*.

ἀμφι-βώμτος 2 (*βωμός*) poet. den Altar umgebend. ἀμφι-γηθέω *ep.* sich sehr freuen.

ἀμφι-γνώω (*zu γινώσκω*) nicht genau wissen, zweifeln, mit *folg. ind.* *Fragsatz*, τινά mit Bezug auf jem. unsicher sein, daher ἀμφιγνωθεῖς unerkannt *X*, τί, ἐπὶ *u.* περὶ πῶσ bei etw., ἐξ τι einer Sache gegenüber, *acc. c. pt.*

F. *impf.* ἀμφιγνώσκον *u.* ἀμφιγνώσκον, *cor.* ἀμφιγνώσκον. ἀμφι-γυῆτις 3 (*γυῆτις*) *ep.* auf beiden Seiten starkgliedrig, gliederbewandt, 'Hraioson. ἔμφι-γυός 2 (*γυῆτις*) doppelt gegliedert, weispitzig (oben und unten), ἔγχοσ *ep.* ἄβερτ. geübter Kämpfer *S*.

ἀμφι-δάω *ep.* rings umlodern, (τὸ *ep. pf.* -δέσθαι).

ἀμφι-δάκνω *ep.* sich in etw. (τι) festbeissen.

ἀμφι-δάκρυτος 2 (*δάκρυον*) poet. tränereich, πόθος. ἀμφι-δάσσω 3 poet. auf beiden Seiten behaart, *ep.* rings betrodelt (*ἀγία*).

ἀμφι-δέαι, *ων*, *ai* (*δέω*) *ion.* Bänder, Ringe.

ἀμφι-δέξις 2 *ion.* poet. auf beiden Seiten rechts *1.* der zwei rechte Hände hat, gewandt. *2.* zwei-schneidig, σιδήροσ. *3.* zwei-seitig, πηροσίων.

4. beiderseitig, beide, κενόν.

ἀμφι-δηριάματ *d. m.* (*δῆρις*) poet. um etw. streiten (*πνλ.*).

ἀμφι-δηρτος 2 (*δῆρις*) bestritten, zweifelhaft, νῆκ.

ἀμφι-δίνω *ep.* herumdrehen, *pass.* umschließen, *περὶ* *πνλ.*

Ἀμφιδόλοι, *ων*, *oi* *St.* in Triphylie und Einw.

ἀμφι-δονέω *buk.* herumwirbeln, verwirren, φρόνας.

ἀμφιδοξέω *ep.* im Zweifel sein, bezweifeln. Von ἀμφι-δοξός 2 (*δόξα*) *ep.* zweifelnd, unentschieden, *περὶ* τὸ μέλλοντοσ.

ἀμφιδρόμια, *ων* τὰ attische Fest der Namengebung für das neugeborene Kind, bei welchem letzterem um den Hausaltar herumgetragen wurde.

Von ἀμφι-δρομος 2 poet. *sp.* (*δρομαίνω*) herumlaufend, umschließend, κενά.

ἀμφι-δρυφής 2 (*δρυπέω*) *ep.* ringsum od. auf ἀμφι-δρυφός 2 *1.* beiden Wangen kerkratz.

ἀμφι-δύωσ 2 (*δύω*) *ep.* awiefeln, doppelt.

ἀμφι-δύοματ *med.* poet. etwas anziehen, anlegen, *πέπλον* *χοφ.*

ἀμφι-έζω *sp.* = ἀμφι-έννω.

ἀμφι-έλισσα, *ης*, *η*, *scm.* des *adj.* ἀμφιέλιξ (*έλισσω*), bei *H* 19 mal, nur von Schiffen, an beiden Seiten gewunden, doppelt geschweif (vorn und hinten).

ἀμφι-έννυμι anstehen, an-, umlegen, bekleiden, ἡμῶσ, ἐπὶ γλαῖων *H*, ἀμπερνεῖσ αἰὶνι ... ἀρεβῆ καὶ ... δέμασι *Pl.* — *med.* sich (*sibi*) anstehen, sich anlegen, sich umwerfen, *πρώωσ.*

F. *NT* auch -έννω, ἀμφι-έζω, ἀμφι-έζω; *ful.* ἀμφέσω, *att.* ἀμψέσω, *cor.* ἀμψέσω, *ep.* ἀμψέσω, ἀμφι ... έσω *in tm*, *med. ful.* ἀμψέσωσται, *cor.* ἀμψέσωσται, *ep.* ἀμψέσωσται, *3. sg.* ἀμψέσωσται *in tm*, *pf. pass. u.* *med.* ἀμψέσωσται.

ἀμφι-έπω *u.* ἀμφι-έπω *ep.* poet., *impf.* ἀμψέπω *u.* ἀμψέπων *1. act. 2. von* Personen, umschreiten, be-

schäftigt sein um, besorgen, *τινά, τί: κράα* zurückten, *ἀσπίτερον* bandhaben, *ἀίματτα* verehren, *Ἰταλλίαν* schirmen. **b.** von leblosen Gegenständen, *πύρ ἀμπεκε* umloderte ep. **2.** *med.* sich um jem. (*τινά*) zusammendrängen, über ihn herfallen.

ἀμφίεσμα, *ατος, τό* (*ἀμφι-έννημα*) Kleid, Anzug.

ἀμφι-εὔω (*in tm.*) ep. ringsum abseigen.

ἀμφι-εἶδάνω ep. ringsum, an etw. (*τινά*) sitzen.

ἀμφι-εἰκτοῦ 2 (*εἰκτόντων*) poet. von beiden Seiten zusammengeleuchtet, d. h. durch eine Brücke verbunden.

ἀμφι-θάλλω 2 (*θάλλω*) ep. **1.** auf beiden Seiten umblüht, der noch beide Eltern hat. **2.** rings umblüht, reich, von, an etw. *τινά*.

ἀμφι-θαλπω sp. auf beiden Seiten erwärmen, pflegen.

ἀμφιθέατρον, *ον, τό* Amphitheater.

ἀμφι-θετος 2 (*τίθωμι*) ep. auf beiden Seiten gesetzt od. hinzusetzen, doppelhakenig, *φράδι*.

ἀμφι-θέω ep. um jem. herumlaufen, *μητέρα*.

ἀμφι-θηκτος 2 (*θήγω*) poet. auf beiden Seiten geschärft, zweischneidig, *σφρος*.

ἀμφι-θηκτος 2 (*θήγω*) poet. ringsum geronnen, *αἷμα* das um die Wunde erstarrte Blut.

ἀμφι-θύρος 2 (*θύρα*) poet. auf beiden Seiten Türen habend, *εὐθεία, τό ἀμφιθύρον* Vorhaus, vorderer Teil des Hauses *buk*.

ἀμφι-κάλυπτος ep. **1.** umhüllen, *έρωσ* *φρόνας ἀμφικάλυπτον* verdunkelte die Sinne, nahm sie gefangen.

2. aufnehmen, bergen. **3.** *τινά τι* (sp. *τινά τινά*) jem. etw. umtan, ihn einhüllen in, *νύκτα μάχη* Nacht über die Schlacht decken, *έρωσ πόλει οἴα* Gebirge um die Stadt türmen.

ἀμφι-κάρηνος 2 (*κάρηνος*) ep. u. **ἀμφι-καρής** 2 (*κάρη*) ep. zweiköpfig, zweispitzig.

ἀμφι-κεάω, *πί, aor. κέασσας*, ep. rings abhauen od. spalten.

ἀμφι-κειμαι *med.* poet. herumliegen, sich lagern um etw. od. jem. (*τινά*), *έπ' ἀλλήλοισιν* einander umschlungen halten.

ἀμφι-κίων, *ονος* 2 poet. rings mit Säulen geschmückt.

ἀμφι-κλάω ep. rings brechen, ganz entkräften, *τί*.

ἀμφι-κλυστος 2 (*κλύω*) poet. rings umflutet.

ἀμφι-κομος (*κόμη*) ep. rings od. dicht besaubt, *θάμνος*.

ἰμφι-κράνος 2 (vgl. *κρανίον*) poet. zweiköpfig.

ἀμφι-κρημνος 2 **1.** von Abhängen umgeben poet. **2.** übertr. gefährlich, *ἀνάτη* ep.

ἀμφι-κτίονος, *ων, οδ* (*κτίω*) ion. poet. ringsum od. nahe Wohnende, Grenzschäbarn.

Αμφικτύων, *ονος*, **ὁ** S. des Deukalion und der Pyrrha, Heros *eponymos* der

ἄμφικτύονες, *ων, οδ* (eig. *Ἀμφικτύονες*), der 12 zur sog. pyliischen Amphiktyonie (es gab auch eine delische A.) vereinigten Staaten, deren Abgesandte sich im Frühling zu Delphi, im Herbst in Anthele im Thermopylenpaß versammelten zu gemeinsamer Festfeier, dort zu Ehren Apolla, hier der Demeter.

— **Ἀμφικτυονία**, *α, ή* Amphiktyonenbund. —

ἄμφικτυονικός 3 die Amphiktyonen od. den Amphiktyonenbund betreffend, *δίκαια, πόλεμος*, bes. *scm.* dazu **ἄμφικτυονίς**, *δος, ή* **1.** Beiname der De-

meter von Anthelo. **2.** einer in den pyliischen Bund aufgenommenen Stadt.

ἀμφι-κυλίνδω poet. jem. in etw. (*τινά*) stoßen, stürzen.

ἀμφι-κύμων, *ονος κύμα*) poet. von Wogen umbraut.

ἀμφι-κύπελλος 2 (vgl. *κύπελλον*) ep. auf beiden Seiten gebogen, stets *δέπας ἀμφικύπελλον* doppelhakenliger Becher.

ἀμφι-κυρτος 2 sp. auf beiden Seiten gekrümmt.

ἀμφι-λάφης 2 (*λάβην, εἰλήφα*) poet. ausgedehnt, umfangreich, reichlich, *δόςος*. — *adv. -ώς*.

ἀμφι-λάχαινω ep. umhacken, *φενόν*.

ἀμφι-λέγω in Wortwechsel sein (*aor* geraten), streiten. *τί* um, über etw., *μή* bestreiten *δαδ*. Davon *adj. verb.*

ἀμφιλεκτος 2 **1. pass.** bestritten, streitig, bedenklich, *πίμαρα*; *adv. -έκτως* poet. **2. act.** hadern, streitlustig, *έρωσ, πνί* um etw.

ἀμφιλογομαι (*ἀμφιλογος*) *med.* sp. streiten, hadern. *περί τινος*.

ἀμφιλογία, *α, ή* ep. sp. Streit, auch personif. *ἀμφιλογίας έχριν* sich bestreiten lassen, *δυσλόιν*. Von

ἀμφιλογος 2 (*ἀμφι-λόγω*) **1. pass.** bestritten, streitig, zweifelhaft, *τά ἀμφιλογα* streitige Punkte, Streitigkeiten, *δυσλόιν, πρὸς τινα*; *adv. -όγως*: *οὐκ δ. u. streitig*. **2. act.** hadern, streitend.

ἀμφι-λοξος 2 sp. nach beiden Seiten sich neigend. *ἀμφιλοξά* *μαντεία* gans Dunkles weissagen.

ἀμφι-λοφος 2 auf beiden Seiten von der Mähne umgeben, *έπασον S Ant. 351* (andre beziehen *ἀμφιλοφον* zu *ζυγόν* und übersetzen: den Nacken umgebend).

Ἀμφιλόχος, *ων, ὁ* S. des Amphiaros und der Eriphyle, gründet **Ἀμφίλοχοι** in Akarnanien = *ἄγρω, τό Ἀμφιλοχίον* (Landschaft *-ία, ή, adj. -ικός* 3.

ἀμφι-λύκη, *η, ή* (vgl. *λήχος, λυχ*) ep. *νύξ* Zwieliicht. (Morgen)dammerung.

ἀμφι-μαίωμαι *med.* ep., nur *ίμπ. aor. -μάσασθ*, rings abwischen.

ἀμφι-μάσχαλος 2 (*μασχάλη*) mit 2 Ärmeln versehen, *πύων*.

ἀμφι-μάτορες, *ων od. dor. = μήτορες*, poet. Stiefgeschwister, von demselben Vater, aber verschiedenen Müttern.

ἀμφι-μάχομαι, *d. m.* ep. um etw. kämpfen **a. τι** umkämpfen, bestürmen, *Ἰλιον. b. πρὸς* für etw. od. jem. kämpfen.

F. fut. ἀμφιμαχθήσμαι.

ἀμφι-μέλας 3 ep. ringsum dunkel, umdüstert, *εργένης* (in bezug auf die Lage des Zwerchfells im Körperinneren).

ἀμφι-μυκάομαι *d. m.* ep. ringsum brüllen, rings wider hallen.

F. aor. ἀμφιμύσσω, pf. ἀμφιμύσσω.

ἀμφι-νεκτός 2 (*νεκτός*) | poet. umstritten, um-

ἀμφι-νεκτικός 2 (*νεκτός*) | worhen.

ἀμφι-νέμομαι *med.* ep. poet. rings bewohnen, *τί*

ἀμφι-νοέω (vgl. *ἀμφινοέω*) poet. in Zweifel od. ungewiß sein, *έξ δαίμονιον έρωσ* dem göttlichen Wau- der gegenüber.

ἀμφι-ξέω ep. rings bebauen, glätten, *τί*.

F. aor. ἀμφιξέω.

ἀμφι-πέλοιαι *dep.* ep. umgeben, umtönen, *τινά*.

μφοπιπένομαι *dep. ep.* sich an jem. machen, ihn umdrängen, sich bemühen um, sorgen für, *τινός, τί: πατέρας*, in bösem Sinne: sich hermachen über (τινός).

μφοπιπερικτιόνες, *ων, οι* poet. die (umwohnenden) Nachbarn.

μφοπιπεριπτώσω *sp.* sich ringsherum ducken oder zagen.

μφοπιπεριτοφόμα *pass. ep.* sich rings herumlegen wie ein Kranz, umkränzen, *τινός*.

μφοπιπεριστροφάω *ep.* bierhin und dorthin lenken.

μφοπιπεριφθινόω *ep.* ringsherum verdorren.

μφοπιπίπτω *ep. poet.* sich werfen über, *τινός, ορώμασιν* um den Hals fallen, küssen. Nbf. ἀμφοπιπίτω *poet.* umfassen, *τινός*.

ἀμφοπιπλεκτός 2 (*πλέκω*) *poet.* auf beiden Seiten herumgeschlungen, ἀμφοπλεκτός *κλίμακας* festes Umklammern.

ἀμφοπιπληκτός 2, dor. -πλάκτος (*πλάττω*) *poet.* auf beiden Seiten anschlagend, sich rings brechend.

ἀμφοπιπλήξ, *ήνος, ή, ή* (*πλήττω*) *poet.* von beiden Seiten treffend, *φάσανον* zweischneidig, übertr. *ἀγός*.

ἀμφοπιπολεύω *ep. ion.*, nur *pr.*, besorgen, warten.

a. bebauen, *όρχανον*. b. bestrafen, *κοίνας*.

ἀμφοπιπολέω *poet.* meist *pr.*, sich um jem. aufhalten

1. umgeben, bewachen, *τινός, τί, πρίσταν*, heilen.

2. *τινός* jem. dienen. 3. *τινός* Diener od. Werkzeug von jem. (etw.) sein.

Ἀμφοπιπολις, *εως, ή* St. in Makedonien am Strymon (j. Emboli). — Ἀμφοπολιτής, *ου, ό* Einw.

ἀμφοπιπολος 2 (*πέλω*) meist *poet.* 1. *act.* um jem. sich aufhaltend od. sich beschäftigend, *ή ευθεί*. Dienerei, auch mit *χρηός, τιμή, γυναικας* verbunden

ep., *θεός* Priesterin, *ό* Diener. 2. *pass.* umwandelt, viel besucht, *τιμήος*.

ἀμφοπιπονέομαι *d. m. ep.* sorgen für jem. (*τινός*) oder etw. (*τι*).

ἀμφοπιποτάομαι *d. m. ep.* umflattern, *τι*.

ἀμφοπιπολις, *ό, ή* die Stadt umgebend, *ἀνδραχά* d. Not der Einschließung (der Stadt) d.

ἀμφοπιπτύχή, *ής, ή* *poet.* Umarmung.

ἀμφοπιπύλος 2 (*πύλω*) *poet.* mit zwei Türen, mit einem kweiitögelligen Tor.

ἀμφοπιπύρος 2 (*πύρω*) *poet.* rings nmlodert, *Μετρητας* in beiden Händen Fackeln tragend.

ἀμφοπιπύρτος 2 u. 3 (*πύω*) *ep. ion.* *poet.* rings umströmt.

ἀμφοπι (ἀμφο) *ep. I. adv.* 1. auf beiden Seiten, um, *ringsum*, d. *έόντας* *ringsum* seiend, *ζυγόν* d. *έχοντες* umhabend, manchmal: von beiden Seiten her.

2. aneinander, getrennt, *γαίαν* κα *ούρανόν* d. *έξωστος*, entzwei: d. *άφηναι*, zwiefach: *τιός* d' d. *προνομία* denken verschieden. sind verschiedener Meinung, *επίόσσει* d. *έωστος* jedes für sich, eins nach dem andern fragen.

II. *praep.* (meist nachgestellt) um 1. mit *gen. a.* *ringsum*, von allen Seiten. b. entfernt von, seitwärts, *άός* d. *έσθην*. 2. mit *dat. od. acc.* um, *Κρόνον* d. *έόντας*.

ἀμφοπιβαίνω, *ής, ή* (*βαίνω*) *poet.* Schlangenart, die vorwärts und rückwärts gehen kann.

ἀμφοπιβάσιη, *ής, ή* (*ιον* = ἀμφοπύργος) Streit.

ἀμφοβητέω, dor. ἀμφοβῶτέω, ion. ἀμφοβᾶτέω (*ἀμφο-βατός, βαίνω) 1. in Widerspruch mit jem. sein, streiten, abs. *ἀμφοβητόντας* Prozeßgegner, *περί* u. *έστέ* *τινός, περί* u. *περί* *ετρώ*, *περός* *τινα*, *τινός* mit jem. 2. *τινός* etw. beanspruchen, *άρχής, δαλάτης*, auch *περί* *τινός* u. *περί* *τι*. 3. *τι* etw. behaupten, *οδω* *άληθής, ής*, *acc. c. ής*, Satz mit *ότι* und *ός* (mit Neg. im abhäng. Satz), bezweifeln, insagen, bestreiten, negiert: *οδω* d. *μή* *οδω* *είναι* *τι* ich bestreite nicht, daß etw. der Fall ist. — *pass.* ἀμφοβητέω *τι*, *περί* *τι*, *περί* *τινός*, *μή* *είναι* *τι*, *τά* ἀμφοβητέω *μνηστρον* streitige Punkte.

F. *temp.* mit Augment *ήμφο-* und *ήμφο-*, *fut. med. passiv.* Dav.

ἀμφοβητήμα, *ατος, τό* Gegenstand des Streites, Streitpunkt.

ἀμφοβητήσιμος 2 streitig, zweifelhaft, *χώρα*. Von ἀμφοβητήσις, *εως, ή* (*ἀμφοβητέω*) 1. Streit, Zweifel, *περί* *τινός*, ἀμφοβητήσιον *ποιείν*, *ές* ἀμφοβητήσιον *τινός* *προήσθεσθαι*. 2. Anspruch. Dav.

ἀμφοβητητικός 3 streitsüchtig, *περί* *τι*, *ή* ἀμφοβητητικός (*sc. ετρώ*) Disputierkunst, *τό* ἀμφοβητητικόν Gegenstand der Disputation.

ἀμφοβητήτος 2 (*ἀμφοβητέω*) umstritten, streitig, *γός*.

Ἀμφοβισσα, *ής, ή* (*κν* ἀμφο) St. der ozolischen Lokrer (Einw. Ἀμφοβισσής, *οή*).

ἀμφοβίσταμαι *med. ep. poet.* abs. herumstehen, *τινός, τί* umstehen, umlagern, *κνός* *επαιέως* an leeren Tischen herumstehen; übertr. sieb rings erbeben od. erschallen.

F. *αος*. 2 ἀμφοβίστην, 3 *pl. ep.* ἀμφοβίσταν.

ἀμφοβστέλλομαι *med. buk.* sich umwerfen, anlegen, *ζωστίδα*.

ἀμφοβστομος 2 (*στέω*) *ion.* *poet.* *sp.* 1. mit doppelter Mündung od. Öffnung, *όργανο*, *λαλαία* Henkel auf beiden Seiten des Gefäßes. 2. übertr. mit zwei Fronten, *φάλαγγς*.

ἀμφοβστράτομαι *d. m. ep.*, *impf.* 3 *pl.* -τόματα, umlagern, *τι*.

ἀμφοβστρέφής 2 (*στρέφω*), *ep.* sich umherwindend.

ἀμφοβστρογγύλος 2 *sp.* ganz rund.

ἀμφοβστροφος 2 (*στροφω*) *poet.* schwankend, beweglich.

ἀμφοβσφαρα, *ων, τό* (*ion.* *σφαρα = σφαιρόν) *poet.* Frauenschuhe.

ἀμφοβτάμνω *ion.* = ἀμφοβτέμνω rings abschneiden.

ἀμφοβτένω *ep.* rings umschlingen.

ἀμφοβτειγής 2 (*τειγός*) *poet.* die Manern ringsum einschließend.

ἀμφοβτίθημι *ep. poet.* 1. *act.* umlegen, umwerfen, aufsetzen, *τινός* *π:* ἀμφοβ *ό* *εί* *κνέτω* *καπαλίσσον* *έθωκεν*, *πέδω* (selten *τινός* *τινα*: ἀμφοβτίς *κάρη* *πίπλω*) verhöllend mit E), *pass.* *κνέτω* ἀμφοβτίσθω. 2. *med.* sich etw. umlegen, *ό* *δ'* ἀμφοβτίσθω *ήστος*.

ἀμφοβτινάσω *sp.* rings erschüttern.

ἀμφοβτιττωβίξω *poet.* ringsum zwischern.

ἀμφοβτομος 2 (*τέμνω*) *poet.* zweischneidig.

ἀμφοβτοπος 2 (*τόπος* Kreisstift) *poet.* auf allen Seiten rund, *δοσίς*.

ἀμφοβτρέμω (*in ion.*) *ep.* rings erzittern.

ἀμφοβτρέχω *poet.* nmlaufen, umgeben, abs. u. *ti*.

ἀμφι-τρῆς, ἦτος, ὁ, ῥ (*τρώω vgl. τετραῖνα) poet. auf beiden Seiten durchbohrt, ἀλλῶν Höhle mit 2 Öffnungen.

Ἀμφι-τρήτη, ἦς, ῥ (Personifikation des brandenden Meeres) Gattin Poseidons.

ἀμφι-τρομεῖν ep. sitters für jem., τρώς.

Ἀμφιτροπήθεν adv. aus dem att. Demos Amphitropῆ (Bew. -παῖεύς, ὁ).

Ἀμφι-τρώων, ὄνος, ὁ Gemahl der Alkmene, V. des Herakles, Ἀμφιτροωνιάδας, οὐ, ὁ = Herakles.

ἀμφι-τύπος 2 (τύπτω) sp. zweischeitig.

ἀμφι-φασίω ep. umleuchten, umstrahlen, τρώ.

ἀμφι-φάλλος 2 ep. mit Helmhügeln auf beiden Seiten, doppelhügelig, κνήγυ.

ἀμφι-φάνης 2 (φαίνωμαι) poet. von allen Seiten zu sehen, allbekannt.

ἀμφι-φοβέομαι pass. ep. um jem. fortgescheucht werden, um jem. fliehen, τρώ.

F. 3 pl. aor. pass. ep. ἀμφιφοβήθεν.

ἀμφι-φορεῦς, ἕως, ὁ ep. u. daraus abgeleitet ἀμφορεῦς, ἕως, ὁ (aus ἀμφί auf beiden Seiten u. φέρω, vgl. das deutsche *zuber aus zuberbar*), zweihenkliges, enghalsiges, unten spitz zulaufendes Tongefäß, Krug. 2. Eimer, Tonne, bestimmtes Maß für Flüssigkeiten, seltener für trockene Dinge = dem Metretes, resp. 1/2, Medimnos, d. h. 39, 3 l.

ἀμφι-φράζομαι d. m. ep. etw. von allen Seiten ansehen, genau prüfen (in tm.).

ἀμφι-χάσσω ep. poet. umgähnen, verschlingen.

F. aor. 2 ἀμφιχέινω.

ἀμφι-χέω ep. 1. act. herumgießen, herumlegen, τῆνί τι um etw. 2. pass. u. med. sich ergießen um, sich legen um, umfassen, umfassen, ἀμφοχέειν πατέρα.

F. aor. act. ἀμφιχέτω, aor. med. 3 sp. ἀμφιχέτω, pass. ἀμφοχέθην.

ἀμφι-χρῦσος 2 poet. rings vergoldet.

ἀμφι-χῦτος 2 (χέω) ep. von beiden Seiten aufgeworfen, τείχος.

ἀμφι-χῶλος 2 (χῶλος) ep. auf beiden Seiten lahm. ἀμφίω, -της fut. von ἀμφι-ένωμι.

Ἀμφίτων, ὄνος, ὁ (zu ἀμφο-γενής Zwilling) 1. S. des Zeus, gründete Theben. 2. sonstiger Eigennamen.

ἀμφοδίον, οὐ, τό ep. Gasse u. ἀμφ-οδον, οὐ, τό (ὁδός) Straße, Kreuzweg Hyperid. p. 118 Blaf.

ἀμφορεύς s. ἀμφοροεύς.

ἀμφοροῖσκος, οὐ, ὁ (demin. von ἀμφορεύς) Krüglein.

ἀμφοτερό-γλωσσος 2 (γλῶσσα) sp. doppelzünftig

ἀμφοτέρως 3 (comp. von ἀμφο) meist pl. u. dv. beiderseitig, beide, sowohl von 2 Personen wie von 2 Parteien, ἄσφοδαι, von 2 Sachen: χεῖρε πενήσας ἀμφοτέρως ep., ἀμφοτέρῃ u. κατ' ἀμφοτέρω auf beiden Wegen, zu Wasser u. zu Lande, auch: aus zweierlei Ursachen, ἐκ' ἀμφοτέρω nach beiden Seiten hin, ἀπ' ἀμφοτέρω von beiden Seiten her, ἀμφοτέρωθεν (sc. χερά) mit beiden Händen. — adv. ἀμφοτέρον beides zugleich, χῶραο δ' αἰνῶς δ. νύξος τε καὶ ἔρχος II., ähnlich ἀμφοτέρα, auch auf beiderlei Art, zu Wasser und zu Lande.

ἀμφοτέρωθεν adv. von beiden Seiten, auf beiden Seiten, ἀ ἀκαμήνος ep.

ἀμφοτέρωθι adv. auf beiden Seiten.

ὁ ἀμφοτέρως adv. auf beiderlei Art, in beiden Fällen.

ἀμφοτέρως adv. ep. nach beiden Seiten.

ἀμφ-ουδῖς (*ἀμφ-ουδος, οὐδης) adv. ep. rings am Boden, vom Boden weg, empor, κἀθ' ἀμφοτέρωδε δέστας.

ἀμφράσσαιτο ep. s. ἀναφράσσαιτο.

ἀμ-φω (al. u-hām beide, ambō), gen. n. dat. für alle drei Genera ἀμφοῖν, beide zugleich, von einzelnen Personen und Gegenständen wie von zwei Parteien, ἐξ ἀμφοῖν beiderseitig st. gegenseitig.

ἀμφ-ώβολος, οὐ, ὁ (ὀβολός) Warfspiess (mit doppelter Spitze).

ἀμφ-ώης 2 buk. } (οὐς) auf beiden Seiten mit einem
ἀμφ-ωτός 2 sp. } Ohr d. h. Henkel versehen, zwei-
henkelig.

ἀμφῶν 3 pl. opt. pr. act. v. ἀμῶ.

ἀ-μῶμητος 2 (μῶμητος) ep. ion. } untadelig, tadel-
ἀ-μῶμος 2 (μῶμος) ion. poet. } los.-adv.-ῆτως.

ἀμῶμιον, οὐ, τό (aram. ḥmāma) aromatische indische Pflanze NT.

ἀμῶν dor. = ἡμῶν.

ἀμῶς, ἀμῶς (*ἀμῶς = τίς, got. *sams* irgendeiner) irgend wie, verstärkt ἀμῶς γέ πως (ἀμῶςπῶς).

ἄν = ἐάν, mit Krasis ἄν = καὶ ἐάν.

ἄν (verw. lat. an, got. an denn, fragend, urspr. adv.)

Modalpartikel, stets in nächster Verbindung mit einem Zeitwort, dessen Handlung sie als unter gewissen Umständen möglich bezeichnet, tritt trotzdem gern hinter Pronomen, Konjunktion etc., überhaupt an den Anfang des Satzes, wird übersetzt durch („oder“ = im andern Fall, dann: in irgend einem andern Fall, unter gewissen Umständen) etwa, wohl oder Hilfszeitwörter, aber wiederholt. — Es steht 1. beim *ind.*, d. der Präterita, wo es bezeichnet a. das *irreale* Verhältnis, οὐδ' ἄν πως ... τεῖχος ἐρήξαντο πύλας ... εἰ μὴ εἴδ' ἄν ἐόν Ζαρεχάδνα μύηρα Ζεὺς ὤραεν Ζεὺς οἰσθε ... oder sie durchbrachen noch nicht, sie hätten noch nicht durchbrochen, wenn nicht Zeus gesandt hätte II (im Nachsatz hypothetischer Sätze); ἐν ἀποπέθεσαν X (Hauptsatz). β. das *iterative* Verhältnis, ἐπαισεν ἄν ep. schlug wohl vorkommenden Falls X. γ. das *potentielle* der *Vergangenheit*, ἐνθα δὲ ἔργω ἄν τις δε hätte man erkennen können X. δ. des *fut.*, ἄν-ῶν δ' ἄν πῶματόν με κόνεες ... ἐγέσσαν werden wohl anhinerrren (Vermutung) II. 2. beim *opt.* (modus *potentialis*) sowohl in selbständigen als abhängigen Sätzen s. B. of οὐα ἄν ἐπιπερομένη X, zu übersetzen durch können, mögen, dürfen. 3. beim *cf.* in abhängigen Nebensätzen, wenn das Eintreten des betreffenden Ereignisses in Gegenwart oder Zukunft erwartet wird, nach Relativen und Konjunktionen, mit denen es oft verschmilzt, s. B. zu ἐάν, ὄρω etc. Dem Epore eigentlich ist *cf.* mit (od. ohne) ἄν = *ind. fut.*, τὰχ' ἄν ποτε θυμῶν δέσσει II. 4. beim *inf.* und *pl.*, wenn zum entsprechenden *verb. fin.* ἄν treten müßte. 5. pleonastisch, s. B. ὡς ἄν οἶμαι πρὸς ἀπὸ τ. δὲ ὄρους wie man's eben für den Sommer macht (ist des bloßen ὡς) sp.

ἄν Krasis = ἄ ἄν.

ἄν ep. 1. verklärt aus *dvā*, vor Labialen *dv.*

2. st. *dvā* = ἀνάστρον, einmal (I' 268) = ἀνέστρον.

ἀν- (verw. ἀνευ, lat. in, deutsch *ohne, ohne, un-*) Form des *a priv.* vor Vokalen.

ἀνά (verw. mit ἀνά, lat. an in *en-helare*, got. *ana* auf)

A. *adv.* darauf, daran, *μέλιντες δ' ἀνά βότερος ἴσαν* H, oft nur scheinbar *adv.*, wenn es durch *innesis* von seinem Verbum getrennt ist, a. B. *ἀνά τεύχε' ἀείρας* vs. *τεύχε' ἀνείρας*.

B. *praep.* (keine Anastrophe, wenn es hinter seinem: *καὶ* steht) auf, an (Gegensatz *κατά*).

1. mit *γεν.*, *ἀν δ' ἄρα ... νηὸς βαίω* (*innesis*?) H.

2. mit *dat.*, auf, an, *ἀνά Γαργάρω ἀρωφ, στέμματ' ἔχων ... πρὸς τὸ ἀναιπτόρω* oben auf H.

3. mit *acc.*, hezeichnt die Bewegung nach einem höher gelegenen Gegenstande hin, hinauf, *οὐκ ἐν ἀνὰ τὴ ὄρη*, dann überhaupt 1. hindurch, entlang, *εἰ δὲ κίλιος ἐστ' ἀνὰ ὄρω H* (*ἀνὰ μέσον*), *βῆ δ' ἴμεν ἀνὰ τὴ μέγαν* in die Schlacht, hllld. *ἀνὰ σόμα, ἀνὰ θυμὸν* in Munde, im Hersen, übertr. *ἀνὰ κώρος* durch die Kraft hindurch, mit aller Macht, *διώκειν, ἐλαίνων, σθέν, γρίων, ἀπομάχουσα, ἀνὰ λόρον* im Verhältnis, verhältnismäßig, *ἀνὰ μέσον* = *εἰς* NT, *ἀνὰ μέγος* abwechselnd NT. 2. von der Zeit, *ἀνὰ νόκτα* die Nacht hindurch, *ἀνὰ πύσαν τὴν ἡμέραν* den ganzen Tag hindurch, dagegen *ἀνὰ πύσαν ἡμέραν* jeden Tag, *ἀνὰ πρῶτον* im Laufe der Zeit, *ἀνὰ τὸν πόλεμον*. 3. bei Zahlbestimmungen, *διστροφία* je, *ἀνὰ ἑκατόν, ἀνὰ μετρητάς δύο ἢ τρεῖς* NT, od. zählend, *βία, an.*

C. bei Zusammansetzungen: auf, an, von vorn, zurück.

ἀνα 1. ep. u. poet. st. *ἀνὰ-στῆθι, -τε* auf, steh(t) auf.

2. *roc.* von ἀνά.

ἀνάβῃ = ἀνάβηθι a. *ἀνα-βαίω*.

ἀνάβῃ δὲ γὰρ ἀδ. (*ἀνα-βαίνω*) poet. in die Höhe steigend,

mit hochgelegten Beinen, bequem sitzend.

ἀναβαθμός, οὐ, δ ion. sp. } Aufstieg, Stufe, Leiter.

ἀναβάθρα, ας, ἡ sp. } Treppe. Von

ἀνα-βαίω

I. *intr.* hinaufgehen, hinaufsteigen.

Im bes.

1. ein Schiff besteigen, sich einschiffen.

2. auf einen Berg, eine Anhöhe steigen.

3. ein Pferd besteigen, aufsitzen.

4. vom Redner: auftreten.

5. von Tieren: bespringen.

6. von Pflanzen: hervorsprosseln, emporwachsen.

7. von Zuständen und Begehheiten: übergehen, ab-, verlaufen.

II. *tr. fut.* ἀναβήσομαι, *aor. I ael.* ἀνέβησα, *med.* ἀνεβόσασθην hinaufführen, hinauf- oder einsteigen lassen.

I. mit *acc.* *οὐρανόν, ἑπερώα*, aber auch *ἀν' ὀροσόδωρον, ἐς δίσκρον, ἐπὶ ὄρησιν* ion., *dagl. πρὸς* vs. selten mit *dat.* *νεκροῖς* auf die Toten treten H, selten auch *acc.* des Inhalts, *σκόλιον* zu einem Seezuge sich aufmachen. 1. *ἐπὶ τὴν τεύχησιν*, prägnant *ἐς Τροίην* zur Fahrt nach Troja ein Schiff besteigen, *ἀπὸ Κρήνης* absteigen. 2. landen, von der Küste landeinwärts gehen, *ἀναβῆς ἀπὸ τῆς θαλάσσης*. 3. ab-, und *ἐπὶ τὸν ἵππον*, *δὲ μήπω ἀναμωμένον, ἀναβασθεῖς, ἐν ἵππῳ ἀναβητέμενον* X.

4. ab-, auch *ἀν. ἐπὶ τὸ βῆμα*, ferner *ἐπὶ (εἰς) τὸ κλίθος, τὸ θεωσθησίων*, von Zeugen, v. Schauspieler:

ἐπὶ τὸν ὠφθαλμὸν auf der Bühne auftreten poet.

5. *τὸς ἱπποῦ* ion. 6. NT, übertr. vom Bart.

7. *φῶτις ἀναβήσιν ἀνδρόποισ* kommt auf anter H, *ἐς Λεωνίδην ἀνέβησεν ἡ βασιλεὺς* ging über auf Her, *ἦν μὲν τῇ οὐ λέγεις ἀναβῆσιν βασιλεὺς τὰ πράγματα* ablaufen, ihren Verlauf nehmen Her, von einem Flusse: anschwellen, *ἐς τὸς ὄρους*. II. *tr. ἐπὶ ναυίλους, ἀν δ' αὐτὴν Χερσίδα ... βίβομεν* H, *aor. I med.* zu sich an Bord nehmen, *ψῶ ἀναβητέμενοι* H.

F. ep. *ἀμφαινα, imp. aor. 2* auch *ἀνάβη NT, aor. mixt. med.* ἀνεβόσασθαι.

ἀνα-βακχεύω poet. sp. 1. aufjubeln. 2. *tr.* (nur bakchischen Rauserei) erregen, *Καθήμεν πόλον*.

ἀνα-βάλλω, ep. ἀμ-βάλλω

I. *aet.*

1. aufwerfen, hinaufwerfen.

2. zurückwerfen, übertr. hinhalten, aufschleichen, hemmen.

3. = *med.* auf sich nehmen.

II. *med.*

1. etwas umnehmen, sich etwas umwerfen.

2. anhaben.

3. etwas in die Länge schieben, hinhalten, aufschleichen.

I. 1. *τάρον, αὐτοῦς ἐπὶ τὴν ἀρμάμασαν, πρὸ ἐπὶ τὸν ἵππον* jem. auf das Pferd heben (Dienesten bei den persischen Königen). 2. *μηκέτι νῦν ἀναβάλλε ... ἀεθλον* H, *ἀν. τὰ πράγματα. ἡμᾶς, pass.* *ἀνεβλήθη ἡ ἐκκλησία* Th. 3. *ἀνὰ κίονον βαλεῖ* (in tm.) A.

II. *med.* 1. *γλαίων*, auch *ἀναβήλλω* allein, übertr. etw. auf sich nehmen, *μάχη, πρὸς τινα* gegen jem. 2. *τί οὐ ἴψ, καλὸν δεῖσθαι*. 3. *ἔργον*, mit *ἴψ, εἰς ἕτερον ἐκκλησίασιν*.

ἀνα-βαπτίζω sp. wiederholt untertanen.

ἀνα-βῆσις, εως, ἡ poet. ἀμ-βῆσις 1. das Hinaufsteigen, Aufsteigen auf einen Berg, auf ein Pferd. *ταῦτον ἔτασαν ἡμῶν τὴν ἀνάβῆσιν* diese Art des Aufstiegs X; *abstr. pro concr.* *πίνα ἀβῆσις* die ganze Ritterschaft S, *Μαρσὸς* od. Zug von der Küste ins Binnenland. 2. nach oben führender Weg, Aufgang, Stiege, ἡ ἀνάβῆσις τῶν Ἐπιπολῶν.

ἀναβασμός, οὐ, δ sp. = ἀναβῆσις.

ἀνα-βασαρέω (in tm.) poet. laut aufjubeln.

ἀνα-βασταζω sp. auf-, emporheben, τὸν ἀντίπαλον.

ἀνα-βάτης, ον, δ poet. auch ἀμ-βάτης, Aufsteiger, auf einen Baum, Wagen; Lenker, Kämpfer, meistens der Reiter. Dav.

ἀναβητικὸς 8 sp. zum Aufsteigen, zum Aufsitzen geschieht od. behebend, *ἐπὶ τοῖς ἵπποισιν*.

ἀνα-βεβόσθην ep. *pf.* von ἀνα-βῆσις empornehmen.

ἀνα-βιβάζω I. *aet.* hinaufgehen lassen, hinaufführen, *πρὸ ἐπὶ, εἰς* vs. *κατὰ* t. Im bes. 1. *ἀν. πρὸ ἐπὶ ἵππου, ἐπὶ τὸ ὄχημα, ναῦν*. 2. *τρέφεις πρὸς τὴν γῆν* ans Land ziehen. 3. *τοῖς πόδεσσιν* die Töne richtig hinauf- oder herabstimmen sp.

II. *pass.* ἀναμῆσθαι εἰς τιμῶν an einer Ehrenstelle befördert, erhoben werden sp.

III. med. 1. *su sich hinaufsteigen lassen, τὴν αὐτὴν Schiffe bringen. 2.* für sich, in seiner Sache vor Gericht auftreten lassen, als Zeugen, *καθὼς τε αὐτοῖς, endlich: den Gegner verladen.*

F. fut. ἀναβήσομαι, *qs.* aor. ἀνεβήσασαι; *med. fut.* ἀναβήσομαι, aor. ἀνεβήσομαι; *adj. verb.* ἀναβήσομαι.

ἀνα-βιῶν 1. oct. *intr.* wieder aufleben. **2.** med. *tr.* wieder od. neu beleben (aor. ἀνεβίωσάντων).

F. fut. ἀναβιωσάμαι, aor. 1 ἀνεβίωσα, 2 ἀνεβίω, *pf.* ἀναβίωμαι.

ἀνα-βιωσκόμαι *med.* = d. verigen; *pr. u. impf.*

ἀνα-βλαστᾶν neue Zweige treiben, von neuem sprossen, übertr. aufhellen, godelhen, von einer Stadt, vom Unglück: wachsen.

F. fut. ἀναβλαστήσω, aor. ἀνεβλάστηον.

ἀνα-βλέπω 1. aufbleiken, ὀφθαλμοὶ ὀφθαλμοῖς, *πρὸς u. εἰς τὴν πρὸς τινα*, erblicken, φῶς, mit acc. des Inhalts: φλόγα. **2.** das Gesicht wieder erhalen. *Dav.* ἀνάβλεψίς, *εὐς, ἢ NT* Wiedererlangung des Selbstvermögens.

ἀνάβλησις, εὐς, ἢ (ἀνα-βάλλω) ep. Aufschub, Verzögerung.

ἀνα-βληχάομαι, poet. ἀμβλ-, *med.* laut schreiben (eig. laut blöken).

ἀνα-βλύξω u. -βλύω 1. *intr.* emporquellen, hervorströmen, *Νεῖλος, πῦρ* sp. **2.** *tr.* emporquellen lassen, *πηγὴν* poet.

F. poet. ἀμβλύξω, *inf.* aor. ἀναβλύσσα.

ἀνα-βοᾶω 1. aufschreien, *μέγα* laut, *ὀκνηρόν, ἐρῶντα* *Ἰανὸς ἀναβοᾶος γέμος E.* **2.** *vi* etw. laut aufrufen, *ἀχη, θυμφορᾶν* laut bejammern, laut zu etw. auffedern: *inf.*, *acc. e. inf.* und herbeiführen.

F. ion. auch ἀναβοᾶω, aor. 1 ion. ἀναβόαω.

ἀναβόλατον, ov, τό (ἀνα-βάλλω) ep. ein Umwurf, Mantel. **ἀναβολεύς, εὐς, ὁ (ἀνα-βάλλω)** ep. der einem auf Pferd hilft, Reitknecht, Steigbügelhalter.

ἀναβολή, ἑς, ἢ, poet. ἀμβολή (ἀνα-βάλλω) **1.** Erdauwurf, Wall. **2.** Umwurf, Gewand. **3.** Verspiel, Präludium. **4.** Aufsehub, *ποιεῖν* bewirken, *ποιεῖσθαι πρὸς* etw. hinauschieben, *ἐξ ἀναβολῆς ποιεῖν* etw. verschieben *Her.* *ὄν* *ἐξ ἀναβολῆς* nicht auf die lange Bank schiebend, unverzüglich *E.*

ἀνα-βορβορύξω poet. aufnarren.

ἀνα-βράσσω poet., *att.* -βράττω, sieden, *κρέα.*

ἀνα-βράχειν, defect. aor. 2. dröhnen, krachend aufspringen, *τὸ δ' ἀνεβράχεν ἕτε τεύχος ... κατὰ θύρας II.*

ἀνα-βροῦξαι defect. aor. 1, *opt.* ἀναβροῦξαι, aor. 2 *pass. pt.* ἀναβροῦξεν, ep. auf-, wieder einschürfen, *παλάσης ἄλων ἰδέω.*

ἀνα-βρυάξω poet. aufjanchen.

ἀνα-βρυκῶ s. ἀνα-βέβρυχεν.

ἀνα-βρυχάομαι *med.* aufbrüllen, laut schreiben.

ἀνα-βῶσαι ion. s. ἀνα-βόαω.

ἀνά-γατον, ov, τό NT Zimmer im Oberstock, Speisesaal.

ἀνα-αγγέλλω zurückermelden, überhaupt berichten, *πῶς τε, πρὸς τινα, πρὸς τινα*, auch mit *pt.*: ἀναγγέλλω *τεθνηὸς Plut.*

ἀνα-γελῶ auflachen, laut lachen, *ἐπὶ τινι* über jem.

ἀνα-γεννῶ wieder erzeugen, neu schaffen, *λόγος ... ὁ ἀναγεννῶν τὸν ἀνθρώπον* ep., *pass.* von neuem geboren werden *NT.*

ἀνα-γεύω poet. wieder kosten lassen, *τὴν*

ἀνα-εγγής 2 (djos) schuldlos, rein.

ἀν-ἀγγίσσασθαι dor. aor. med. v. ἀν-ἀγγίσσω.

ἀνα-γιγνώσκω, ep. ἀνα-γινώσκω I. genau erkennen **1.** inne werden, *εἶναι γινόν* ep. **2.** wieder erkennen, anerkennen, *τοὺς συγγενεῖς.* **3.** lesen, vorlesen, *τοῦτον ἀναγιγνώσκοντες, verlesen, λέγε ... καὶ ἀνάγκη D, ἐς τὸ πλήθος.* **II.** ion. ἀνα-γινώσκω aor. 1 überreden, bestimmen, *τὴν*, mit folg. *inf.* od. *ὤς*, auch *pass.* *ὡς γινώσκεις ἀναγιγνώσκεις Her.*

ἀναγκάζω (ἀνάγκη) zwingen, nötigen, veranlassen, *abs. τὸν θεόν ἀναγκάζοντων* und *τὴν* mit folg. *inf.*, *ὅτι, τὴν ἐς τὸ πάλαιον u. ἐς τὸ ἔργον Th*, *τὴν αὐτ.*, daher auch ἀναγκάζουσι *vi* etw. erzwingen, *τὸ ἀποροῦσιν*; etw. als notwendig erweisen, jem. überzeugen.

F. fut. ἀναγκάσω, aor. ἠνάγκασα, *pf.* ἠνάγκασα; *pass.* aor. ἠναγκάσθη, *pf.* ἠνάγκασμαι.

ἀναγκαῖη, ἑς, ἢ (eig. fem. v. ἀναγκαῖος), ep. n. ion. für ἀνάγκη *Net; ἀναγκαῖη* netgedrungen.

ἀναγκαῖος 3 u. 2 (ἀνάγκη)

notwendig

I. act.

1. zwingend.

2. eindringlich.

II. pass.

1. von Personen:

a. gezwungen, netgedrungen.

b. unentbehrlich (wegen Verwandtschaft od. sonst etw.), verwandt, befreundet.

2. von Sachen und Zuständen:

a. unumgänglich nötig, unentbehrlich, netdürftig.

b. erzwingend.

I. 1. *χρεῖα, ἡμέα* Tag der Knechtschaft ep.

2. *διαλλακτῆς, πεθεῖ u. ἀποδοξῆς.*

II. 1. a. *ὄνομα* durch Kriegsrecht erworbene Knechte, *πολεμικὸν* Krieger aus Zwang. **b.** ἀναγκαῖος *ὄνομα E, of ἀναγκαῖος, τὸς ... ἀνογαῖος* *ἕλιος NT.* **2.** a. mit *dat. d. Pers.*, ferner mit *inf.*: *ἐναι τὸν ἀποκρίωντα ἀναγκαῖα ποιῶντα διὰ μακρῶν τοὺς λόγους* einige Antworten wollen notwendig durch lange Reden erteilt sein *Pl*, bes. bei

ἀναγκαῖον (ὄνομα), τὸ ἀναγκαῖον Notwendigkeit, Zwang, dringender Umstand, *τὰ ἀναγκαῖα* die notwendigsten Bedürfnisse od. Geschäfte. **b.** *πᾶρ γὰρ ἀναγκαῖον πρὸς ἄνθρωπον ἔργον* ep. — *adv.* -αῖος

netwendigerweise, netgedrungen, ἀνογαῖος *ἔχει μοι ποιῶν ταῦτα* es ist für mich notwendig, dies zu tun *Her.*

ἀναγκαῖότης, ἡ Blutsverwandtschaft.

ἀναγκαστός 3, adj. verb. v. ἀναγκάζω, gezwungen, aus Zwang, *often beim pf., ἀναγκαστοὶ στρατιῶντες.*

— *adv.* -αῖς.

ἀνάγκη, ἑς, ἢ, ep. u. ion. ἀναγκαῖη (ἀνάγκη, vgl. ai. *naç* erreichen, *naçciati*, got. *bi-nah* es ist nötig)

I. Einengung, Einschränkung, Zwang, Nötigung, Notwendigkeit.
1. physisch und moralisch, Naturgesetzes, Schicksal.
2. äußerer Zwang der Verhältnisse, Zwangsmittel.
II. Enge, enge Blutverwendtschaft.

I. 1. τῶν ἀνάγκων ἐκαστὰ γίνεσθαι, γαστρός, ἐρεσται, θαμνῶν, αὐτὸ θεῶν ἀνάγκαι. **2.** κρατέει δ' ἐπινοεῖται ἀνάγκη, ἀνάγκη δ' οὐ τί μιν ἔδει, (πάσα) ἀνάγκη (mit und ohne ἐοῖσι) es ist notwendig, ganz natürlich, mit inf., acc. c. inf.: τίς τοι ἀνάγκη πτωσάμεν, ἐν ἀνάγκῃ γενέσθαι in die Zwangslage kommen. ἐς ἀνάγκην ἀρκεῖται, προσάγειν πρὸς τὰς ἀνάγκας auf die Foller kommen, resp. bringen, ἀνάγκην προσπίπτουσα, ἐπιπέσειν, übertr. Κενταύρου δολοκοῦδός ἀνάγκη des Kentaurus zwingende Tücke, auch vom Zauber, von gesetzlicher Verpflichtung, zwingendem Beweis. — adv. ἀνάγκη, ἐπ' ἀνάγκην, ἐς u. δ' ἀνάγκης, σὺν ἀνάγκῃ, πρὸς u. κατ' ἀνάγκην aus Not od. Zwang. **II.** = necessitudo Or.

ἀναγκοτροπέω (ἀναγκο-τροπέω, τρέπω) sp. aus Zwang essen.

ἀνα-γνάμπτω sp. aufbiegen, lösen, δεσμών, ἀνεγνάμψθη δὲ οἱ αἰχμή hog sich um.

ἀνα-αγνος ὁ (ἀγνός) poet. unrein, (schuld)befleckt.

ἀνα-γνωρίζω wiedererkennen, anerkennen NT. Dev. ἀναγνωρίσας, εως, ἡ | Wiedererkennung.

ἀναγνωρισμός, οὐ, ὁ | Wiedererkennung.

ἀναγνωρίσις, εως, ἡ (ἀνα-γνωρίσις) **1.** Wiedererkennung. **2.** das Lesen, Vorlesen.

ἀναγνωσμά, ατος, τό (ἀνα-γνωρίσις) sp. verlesene Stelle, Lektüre.

ἀναγνωστής, ου, ὁ (ἀνα-γνωρίσις) sp. Vorleser.

ἀναγόρευσις, εως, ἡ sp. öffentliche Verkündigung od. Erinnerung.

ἀνα-αγορεύω **1. act.** öffentlich durch einen Herold verkünden, ausrufen, πρὸ ἀβουράτορα, auch erkennen. **2. pass.** auch: von allen genannt werden, den Namen empfangen, φελοῦσθε.

ἀνάγραπτος ὁ (ἀνα-γράφω) ungeschrieben, verzeichnet.

ἀναγραφεύς, έως, ὁ (ἀνα-γράφω) öffentlicher Schreiber, Staatssekretär.

ἀναγραφή, ἡς, ἡ **1.** Niederschrift, Aufzeichnung. (occas.) Aufzeichnung von Staats wegen. **2.** insbes. pl. öffentliche Urkunden.

ἀνα-γράφω **1. auf, einschreiben**, öffentlich niederschreiben, τί ἐν τῷ, εἰς τι, πρὸς τὸν Namen jmds. in einem öffentlichen Dokument verzeichnen, σημείων δὲ τινά, so hes. im *pass.*: ἀναγράφεται παρὸς ἐν ἀναγραφέσθαι ἐνγράφεις, übertr. angeschrieben sein bei jem.: μέγιστος ἐνγράφεις παρὰ τινι; von einem Schriftsteller: aufzeichnen, beschreiben. **2.** brachyl. σημῆν eine Säule mit einer Inschrift errichten.

3. Linien ziehen, Figuren zeichnen, τετραγώνων **4.** sp. betiteln, διὰ κοινῶς ἀναγράφεται τὸ βιβλίον.

ἀναγραφάσις (aus ἀναγραφάσις; ὁ aus d. etischen Demos Ἴ�ναγραφῶς (Distelield). **Von**

ἀνάγκυρος, ου, ὁ ein absteigender, Schoten tragender Strauch.

ἀνάγκω

I. act.
1. hinaufführen zu einer hochgelegenen Stätte, aufheben, emporrichten.
2. zurückführen, heimführen.
II. pass. u. med.
1. auf die hohe See gehen, absegeln.
2. übertr. anliehen, sich anschicken.

I. 1. πρὸς τὸ ὄρος, εἰς ἼΟλαμυρον. **insbes. a.** ins Binnenland von der Küste: παρὰ (ὡς) βουλιέα; von der Küste auf die hohe See od. über das Meer, ἀνάγειν mit und ohne ναῦν auf die hohe See fahren. **b.** Geld auf die Akropolis d. h. in den Staatsschatz bringen. **c.** einen Chor auf die Bühne bringen, δρῶν, ἐοχρῆν ein Opfer bringen, ein Fest feiern. **d.** τὸ ἄμμα ἀναυ aufheben, πᾶσα emporrichten, von der Unterwelt wieder heraufführen, τὸν φάσμαίνον πρὸς, εἰς φάος. **e.** ein Gebäude aufführen, übertr. φάμα, πᾶσα anstimmen, εἰς τῆνῃ erheben zu. **f.** ἀμα Blut spucken. **g.** (εἰς βουλίην), (εἰς Ἰδιόμας) vor den Kat, nach Athen zur Verantwortung ziehen. **2.** λόγος εἰς ἑκπύριον, φάλαγγα die Flügel der Schlachtlinie zurücknehmen, ἐργ. ταυτὸς zurückgehen, sich zurückziehen, εἰπὶ πόδα (εἰπὶ οὐλοῦς) Schritt für Schritt, εἰς τοῖσιμα, übertr. τὴν ἀρχὴν τὸν γένους εἰς τὴν αὐτὴν des Ursprung des Geschlechtes hinaufführen bis auf jem., τὸν λόγον ἐπ' ἀρχὴν die Rede auf den Anfang zurückführen, τί εἰς τινα stw. auf jem. zurückführen, πρὸ ἐπὶ τὴν συνθήκην in die Grenzen der Abmachung verweisen, ὡς εἰς ἐλάστορον beschränken; nach Tag und Stunde berechnen.

II. 1. mit aor. med. n. pass. **2.** ὡς ἐρωτήσων, ὡς τι ἐρῶν stw. fragen, sagen wollen. **Dav.**

ἀναγωγή, ἡς, ἡ das Auslaufen der Schiffe, Abfahrt. **ἀναγωγος** ὁ (ἀναγωγή) nicht abgerichtet, übertr. ungezogen.

ἀνα-αγνίστος ὁ nicht kämpfend, ohne Kampf.

I. ἀνα-δαίω, poet. **ἀν-δαίω**, anstünden.

II. ἀνα-δαίωμα med. von neuem teilen od. verteilen.

F. aor. med. inf. ἀναδάσασθαι, aor. pass. pl. ἀναδάσασθαι, οὐ, ὁ neue Teilung, Verteilung von Land unter Kolonisten.

ἀνάδαστος ὁ (ἀνα-δαίω) aufgeteilt, πᾶν ἀνάδασα ποιεῖν alles verteilen.

ἀνα-δέδραμα s. ἀνα-τρέπω.

ἀνα-δείκνυμι **1.** aufzeigen, erheben zeigen, συμπετον τοῖς ἄλλοις ein Zeichen geben, πῶλας weit aufschließen. **2.** bezeichnen, ankündigen, ernennen NT. **3.** weihen.

F. fut. ἀνα-δείξω, ion. -δείξω, aor. pass. ἀνεδείχθη. ion. -εδείχθη. **Dav.**

ἀνάδειξις, εως, ἡ sp. Bekanntmachung, Ernennung zu einem Amt.

ἀνα-δέχομαι d. m. ion. = ἀνα-δέχομαι.

ἀν-ἀδελφος ὁ (ἀδελφός) geschwisterlos.

ἀνα-δενδράς, ἄδος, ἡ (οἰγ. ἀνεκτός, δένδρον) sp. am Baum gewachsener Weinstock.

ἀνα-δέξαι u. ἄ. s. ἀνα-δέχομαι.

ἀνα-δέρηκοι d. ep. od. ep.θδικον, ὀφθαλμοῦσων die Augen aufschlagen.

F. aor. ὁ ἀνέδημασεν.

ἀνα-δέρω poet. sp. die Haut wieder abziehen, übertr. enthüllen, offenbaren; med. = act.

ἀνάδασις, εως, ἡ (ἀνα-δέω) 1. das Aufbinden, Winden, ἀσπιδίων. 2. das Hochstecken der Haare, κόμης.

ἀνα-δέσμη, ἡς, ἡ ep. poet. } Haarband, Haarbinde
ἀνα-δέσμος, ου, ὁ sp. } der Frauen.

ἀνάδετος 2 (ἀνα-δέω) poet. hech-, umgebunden.

ἀνα-δέω sp. benezken, übertr. φέρεω κόμους fest einprägen.

ἀνα-δέχομαι d. m. 1. auf sich nehmen, τι ἐπ' ἑαυτὸν, auffangen, ertragen, πλεῖστος εἰς τὸ σῶμα, βέλη τῷ σώματι, εἶδον, gastfreundlich aufnehmen NT. 2. übernehmen, versprechen, Gewähr leisten, τι ποιῶ (mit inf. fut.), τοὺς δαυεταῖς sich für die Befriedigung der Gläubiger verbürgen, τινὸς für etw. 3. annehmen, bekommen χορηγίαν, ἡγεμονίαν, κατὰ τινος von jem. 4. zurücknehmen, παῖδα D. F. ion. ἀνα-δέχομαι, aor. 1 ἀνεδέξαμην, aor. 2 ἐπεδέξαμην.

ἀνα-δέω 1. auf, in die Höhe, zurück-, anbinden, τι πρὸς οὐδ. εἰς τι, med. sieh etwas umbinden, κροβύλον τῶν τριχῶν, übertr. sich erringen, gewinnen, νίκης. 2. umwinden, bekränzen, krönen, τινά τινι jem. mit etw. z. B. στεφάνους, τινά ἐδαγγέλια jem. für seine gute Nachricht belohnen, ehren (τινά τινι).

3. anknüpfen an, zurückführen auf, ἑαυτοῦς εἰς τινα ihr Geschlecht auf jem.; med. an sich anbinden, τρεφῆτος ins Schlepptau nehmen, übertr. fesseln, von sich abhängig machen, ἀναδεδέσθαι ἐκ τινος u. εἰς τι abhängig sein von.

F. pr. pt. ἀναδόν, fut. ἀναδίσω, pf. pass. ἀναδέθηκα.

ἀνάδημα, ατος, τό, poet. auch ἀνδημα Stirnband.

ἀνα-διδάσκω 1. neu, eines Bessern belehren.

2. gründlich belehren, mit folg. ὄν, ὄτι, τινά π.

ἀνα-δίδωμι

1. tr.

a. in die Höhe, herauf-, emporgeben, emporwachsen, -sprudeln lassen, hervorbringen, verbreiten.

β. hergeben, überreichen, verteilen.

2. intr. hervorquellen, aufsprudeln.

1. a. καρπὸν, τὰ ὄρατα, πῆρ καὶ καρπὸν; φῆμην, (occos) an den Senat berichten, vom Lehrer: diktieren. b. φῆμον Stimmstäbchen verteilen lassen. F. ἀνάδοτ poet. = ἀναδίδωαι, aor. 2 ἀνέδω.

ἀνά-δικος 2 (δίκη) aufs neue vor Gericht gebracht, deshalb öfter = ungiltig.

ἀνα-διπλώω verdoppeln.

ἀνάδυσσις, εως, ἡ (ἀνα-δέωμαι) sp. 1. a. Das Emporwachsen, Ἐπιβάσει. b. Verteilung des Nahrungsaftes, Verdauung. 2. Trieb, ἀ. κινούσα προθυμία.

ἀνά-δοτος 2 zurückzugeben.

ἀναδοχή, ἡς, ἡ (ἀνα-δέχομαι) poet. das Aufnehmen, Ertragen, πόνου.

ἀνάδοχος, ου, ὁ (ἀνα-δέχομαι) sp. Bärge.

ἀνα-δραμεῖν s. ἀνα-τρέχει.

ἀνα-δύω ep. = dem folgenden.

ἀνα-δύομαι, ep. u. der. nach ἀν-δύομαι, med. 1. auftauchen, ἀλόξ aus dem Moor, κόμα zur Haut

emper. 2. zurücktreten, sich zurückziehen, zurückweichen, εἰς ὄμαλον, etw. sich entziehen, vermeiden, τι, mit inf. zaudern.

F. aor. ἀνέδ'ον, dazu opt. ἀνάδω (für ἀναδοίη), aor. med. ἀνεδούετο.

ἀνάδυσσις, εως, ἡ sp. das Zurückweichen, Vermeiden.

ἀν-ἀέθνος 2 (ἀ-ἀέθνος reich an Mitgift) ep. ohne Brautgahen.

ἀν-αίρω ep., poet. ἀν-αίρω 1. empor-, aufbeben, ἀδαντοῖσι χεῖρας, von Ringern: ἡ μ' ἀνάσθ' ἡ ἐγὼ σε, med. Ἐως γὰρ λευκὸν ὄμι' ἀναίγεται E.

2. davontragen, ὄνομα πρῶτος τάλαντο (Kampfpfeis). F. aor. 1 ep. ἀνάειρα.

ἀν-ἀέλπτος 2 (*ἀ-ἀέλπτος reich an Hoffnung) ep. ungehofft, unerwartet.

ἀνα-έρχομαι med. ep. = ἀν-έρχομαι.

ἀνα-ζάω wiederaufleben, übertr. von der Wiedergeburt NT.

ἀνα-ζεύγνυμι u. -νύω 1. tr. wieder anspannen, anschnitten, aufbrechen lassen, ὄστρον, τὰς ντάς πρὸς τὸν Ἰσθμόν. 2. intr. aufbrechen, weiter-, heimziehen, ἐπ' ὄστω.

ἀνάζευξις, εως, ἡ sp. das Ausrücken, Aufbruch.

ἀνα-ζέω poet. sp. aufsprudeln, anfallen, übertr. von Leidenschaften.

ἀνα-ζητέω aufsuchen, durchforschen.

ἀναζυγή, ἡς, ἡ sp. = ἀνάθευξις.

ἀνα-ζυγίω poet. öffen.

ἀνα-ζώννυμι umgürten; med. sich gürtten, übertr. sich anschließen zu NT.

ἀνα-ζωπύρω 1. tr. wieder entflammen, neu beleben, τὸ ὄνομα καλόν. 2. intr. u. pass. sich erholen, τὰ τῶν θημάτων ἀνεζωπυρωτο der Mut der Th. belebte sich neu X.

ἀνα-θάλλω hervorsprossen, aufblühen, übertr. wieder aufleben NT.

ἀνα-θάλλω sp. wieder erwärmen.

ἀνα-θαρρέω u. **ἀνα-θαρσέω** sich wieder ermutigen, wieder Mut fassen, τινι durch etw., πρὸς τι auf etw. vertrauen.

ἀνα-θαρρῶν mit neuem Mut erfüllen, wieder ermutigen.

ἀνάθεμα, ατος, τό (ἀνα-τίθημι) NT 1. das Aufgestellte, Gottgeweihte. 2. Verfluchung, Verwünschung.

ἀνάθεματιζῶ NT verfluchen.

ἀνα-θερμαίνω sp. wieder erwärmen, anfeuern.

ἀνα-θεσις, εως, ἡ das Aufstellen.

ἀνα-θέω wieder laufen, zurücklaufen.

ἀνα-θεωρέω NT aufs neue, aufmerksam betrachten.

ἀναθεωρήσις, εως, ἡ Tiefinn.

ἀνα-θηλέω (ἀνα-θιλλῶ) ep. wieder aufblühen.

ἀνάθημα, ατος, τό (ἀνα-τίθημι) das Aufgestellte, bes. Weisgeschenk, das an den Tempelwand, an Säulen aufgehängt wurde, Schmuck, Zierde; pl. öffentliche Bauten.

ἀνα-θηλίω poet. sp. empordrücken, auspressen.

ἀν-αθλος 2 sp. nicht kämpfend, kampfunlustig.

ἀνα-θολω sp. trüben.

ἀναθόλωσις, εως, ἡ Trübung.

ἀνα-θορῆν s. ἀνα-θορῶσα.

ἀνα-θορυβέω aufärmen, Beifall rufen, mit folg. ὡς εἰς λόγῳ od. ὡς εἰς εἰκόνατος.

ἀνάθρεμμα, ατος, ὄ (ἀνα-τρέφω) buk. das Aufgezogene, Jungo.

ἀνα-θρέω genau besehen, prüfen, πνά, ἔκ πνοῆς nach etw. τὰ ἔργα ἐκ τῶν λόγων.

ἀνα-θρόσκω, ion. ἀν-θρόσκω, aufspringen, ἐπὶ τὸν ἄκρον.

F. aor. 2 ἀνέθορον.

ἀνα-θρύλασις, εως, ἡ sp. das Aufdampfen, ἀφ' αἵματος das aus dem Blut verdampfende Urfeuer.

Ἄνατα, ας, ἡ St. in Ionien. — Ἄνατις, ου, ὁ Einw. — adj. fem. Ἄνατις, ἰδος.

ἀναίθεια, ας, ἡ, ion. -θεΐη (ἀν-αιθής) Unverschämtheit, Frechheit, ἀναιθεῖν ἐπιειμένος ausgerüstet mit, ἀναιθεῖς ἐπιήρσαν wendeten sich zu II.

ἀναιδέουματ d. m. poet. sich unverschämt betragen. Von

ἀν-αιθής 2 (αιθής) schamlos, unverschämt, frech. tückisch; auch auf λάσ, κροδογός übertragen ep. — αδα -ῶς.

ἀναϊδία, ἡ NT = ἀναιδεια.

ἀναϊδο-μάχης, ὁ poet. dreister Kampfzier voll.

ἀν-αϊθῖσω poet. wieder anfachen, πλόγα.

ἀν-αϊθω poet. anzünden, übertr. entflammen, ἐστρ. u. pass. auflodern.

ἀν-αϊμακτος 2 u. ἀν-αϊμακτος 2 poet. sp. nicht mit Blut besetzt, αἰματ ἀναιμακτος.

ἀν-αϊμος 2 u. ep. ἀν-αϊμων 2 (αἷμα) blutlos.

ἀναιμο-σπαρος 2 poet. mit blutlosem Fleisch.

ἀν-αϊματῖ αδα. (αἷμα) ep. sp. ohne Blutvergießen, anblutig.

ἀν-αϊνοματ d. m. leugnen, verweigern, zurückweisen. sich weigern, abs. u. πνά, τί. mit (acc. c.) ἡψ., pt. πωόμενος, εἰσπορών es verdrießt mich, besiegt zu werden, zu seheu poet.

F. ἡψ. ἡναώμην. nar. ἡναώμην, ἡψ. ἀνήνασθαι. ἀναίρεσις, εως, ἡ (ἀν-αἰρέω)

- I. das Aufleben.
 - 1. das Sammeln.
 - 2. das Aufnehmen, Übernehmen.
- II. das Wegnehmen.
 - 1. Zerstörung, Vernichtung, Ermordung.
 - 2. übertr. Aufhebung von Gesetzen.

I. 1. ναγαίνω, auch der Verwundeten usw., ναγαίνω, Bestattung der Gefallenen (νεκρῶν), ἀναίρεσθαι δοῦναι. 2. ἀναίρεσις καὶ θάνατος ἀκίαν, ἔργων.

II. 1. Πλασίων, τειχῶν καὶ πόλεων. 2. δογματῶν Plut. Cic. 34. Von

ἀν-αἰρέω

- A. act.
 - I. aufheben
 - 1. von der Erde aufnehmen, auf-sammeln.
 - 2. Lose aufheben und deuten, daher weisen.
 - 3. davontragen.
- II. wegnehmen
 - 1. vernichten, töten.
 - 2. übertr. abschaffen.

- B. med.
 - 1. zu sich emporheben, retten, bestatten.
 - 2. zu sich nehmen, unternehmen.
 - 3. abschaffen.

A. I. 1. λίδως, ἄρτους, ἀπὸ χθονός ἔργον (ε. βῶν), τὰ δὲτα die Gebeine der Toten aus der Erde aufgraben, Tote beerdigen, νεκροῦς. 2. ὁ θεός ἀνείρε, τί: μαντείας, ἡψ., acc. c. ἡψ. Satz: ὡς ἔδει δεικν. 3. ἀγῶνας, ἀθέλω ep., πόλεων beginnen.

II. 1. στήλην, θορία, πνά. 2. ἀναρχαίς, νόμον, ἀραζῶν beseitigen.

B. 1. οὐλόγητας, ἀποία, ἔργος, in die Arme nehmen, ναγαγούς retten, ἀναγρόντων τῶν νεκρῶν, Ὀλυμπιάδα ἀνελεῖσθαι einen olympischen Sieg davontragen, στρα zu sich nehmen, übertr. ἐπιπροσῶνας Vernunft annehmen, an sich reißen, κόρης. 2. πόνοος, πόλεμόν τινι Krieg gegen Jem., ἔχθραν πρὸς τινά, δηλώσαν ἔργον, übertr. γυμνῶν fassen, φιλονεικίην gewinnen, (accar.) empfangen, nehmgar, träftig werden, πνά. 3. συγγαμίην, συνθήμας. F. ful. auch ἀελο NT, ion. pf. act. ἀνααίρεμα, παρ. pt. 3 pt. ἀνααίρεται.

ἀν-αἰρεω s. ἀν-αἰρεω.

ἀναίσθησις, ας, ἡ (ἀν-αἰσθητός) Mangel an Empfindung, Stumpfsein, Dummheit.

ἀναίσθητός ep. empfindungslos, stumpfsinnig, kurzsichtig sein. Von

ἀν-αἰσθητός 2 1. act. dem das Empfindungs- u. Wahrnehmungsvermögen fehlt, πρὸς für etw. unempfindlich, stumpfsinnig, zerstreut; το ἀναισθητὸν Stumpfseinn. 2. pass. nicht wahrzunehmen, θάνατος ecbmerzloser Tod. — αδα. -ήτως unempfindlich.

ἀν-αἰσθητός (αἰσθ) ion. verwenden, verbrauchen, τί etw., ἔς τι u. etw., mit pt. τὸν χεῖν ἀναίσθητον παρρηγοῦσα verwandte die Erde, um aufzuwerfen Her. F. ohne Augment, nar. pf. ἀνααίρεμα. Dav.

ἀναίσθημα, ατος, ὄ ion. Ausgabe, Aufwendung, ἡ οργανή für das Heer.

ἀν-αἰσσω ep. poet. sp. att. ἀν-αἰσσω, -τω, aufspringen (τί auf etw.), auffahren, emporschleßen, entspringen (παρῶ).

F. aor. ἀνῆξα, att. ἀνῆξα.

ἀναίσχυντός (ἀν-αἰσχυτός) unverschämt od. frech sein, πρὸς τινά, mit pt. frech etw. tun, ἀναίσχυρός.

Dav. ἀναίσχυντία, ας, ἡ Schamlosigkeit, Unverschämtheit.

ἀν-αἰσχυντός 2 (αἰσχύω) schamlos, unverschämt, τὸ ἀναίσχυνον Schamlosigkeit, von Sachen: gredlich, πογά. — αδα. -ύντως.

ἀν-αἰτιος 2 u. 3 unschuldig, schuldlos, πρὸς an etw., in Jm's. Augen: τινί, πρὸς τινί; mit ἡψ. Ἄν-αἰτιος, ος, ὁ einer der 30 Tyrannen in Athen.

ἀν-αἰπρῶ buk. in die Höhe heben.

ἀνα-καρχαίω laut auflocken.

ἀνα-καθαίρειω 1. act. völlig reinigen, pass. völlig rein werden, sich aufheilen. 2. med. sich reinigen, ἐκ τῆς θαλάττης, übertr. erläutern, aufklären, λόγῳ.

ἀνα-καθίζω u. med. -ζομαι sich aufrichten, sich aufrecht hmsetzen, εἰς, ἐπὶ τι.

ἀνα-καίνιζω } aufrichten, erneuern. Dav.

ἀνα-καίνωω NT }

ἀνακίνωσις, εως, ἡ NT Erneuerung.

ἀνα-καίω ep. ion. ep., att. -κάω 1. act. anzünden, πῦρ ep., pass. im Zorn erglühn. 2. med. für sich anzünden.

F. fut. ἀνακαίω.

ἀνα-καλέω, poet. ἀγ-καλέω

I. act.

1. aufrufen, an-, herbeirufen.

2. laut, allgemein nennen.

II. med. zu sich rufen.

1. heraufrufen (von den Toten), zu sich, zu seiner Hilfe rufen, vor Gericht fordern.

2. zurückrufen.

I. 1. τοὺς τετραπόδας ὀνομασί, bes. die Götter, τοὺς προγόνους; vor Gericht rufen. 2. mit doppeltem acc. αὐτῶν προδότην.

II. 1. ἄσπιον ἀνακαίωθε A. ἀνακαίωμαι ἐμφύωσις εἶδεν θεός S, εἰς τοὺς μηρούς, mit acc. 4. Inhalts: τίνα στρατῶν ... ἀνακαίωμαι mit welchem Stöhnen soll ich Hilfe herbeirufen E. 2. αἶμα, zum Rückzug blasen lassen, τῆ ὀδύμην, übertr. τὰ ἁμαρτήματα ungeschehen, wieder gut machen.

ἀνακαλυπτήριον, ov, τό sp. Geschenk bei der Enthüllung der Braut.

ἀνα-καλύπτω enthüllen, med. sich entschleiern.

ἀνα-κίπτω 1. tr. umbiegen, rd ἀνακαμπένω der umgebogene Teil. 2. intr. umlenken, zurückkehren. ἐπι. πρὸς π.

ἀν-ἀκανθος 2 (ἀκανθα) ion. ohne Stacheln od. Gräten; ζυβή, δ ἀνἀκανθος Name eines Fisches im Borysthenes.

ἀνα-κάπτω ion. poet. aufschnappen, verschlucken.

ἀνα-κάρυττα dor. = ἀνα-καρύττα.

ἀνα-κάω att. = ἀνα-καίω.

ἀνά-κειμαι, ion. ἀγ-κειμαι, d. m. = ἀνατίθεμαι 1. aufgestellt, gewidmet, geweiht sein, κρηττός, konstr. ἐν ἰσθῷ, πρὸς τοὺς ἰσθούς, übertr. ἀνός τινι ὄκειται poet., sich hingeben, ergeben sein, θεός; zugesprochen sein, gebühren: ἡ ἡμερομηνία ἀνάκειται τῷ, aufgelegt sein od. beruhen auf, ἐς τὰς ναῦς, ἐπι σοί. 2. liegen, (occas.) zu Tische liegen NT. F. 3 pl. ion. ἀνακέσται.

Ἄνακετον (Ἄνάκετον), ov, τό (δναξ) Heiligtum der Dioskuren.

ἀνάκτιον = ἀνάκτιον.

ἀνα-κέλαδος, ov, δ poet. lautes Geschrei.

ἀνα-κέλομαι med. ep. anrufen, mē.

ἀνα-κεράννυμι an-, durch-, (vor)mischen, ἀνά κρητῶς κέρασεν (in tm) II, πῶι mit etw.

F. aor. pass. ἀνεκράσθη, pl. ἀνακρασθῆς.

Ἄνακες, ov, oi (eig. Herren) die Dioskuren.

ἀνα-κεφαλαίω NT kurz zusammenfassen.

ἀνα-κηκίω ep. emporströmen, hervorquellen.

ἀνα-κηρύσσω, att. -ττω, durch den Herold ausrufen, öffentlich bekannt machen, τι u. τῶ.

ἀνα-κινδυνεύω ion. von neuem Gefahr laufen, wieder versuchen, πῶι etw., pl. od. ἵψ.

ἀνα-κινέω 1. in die Höhe heben, schwingen, κρητῶς. 2. a. auf, erregen, διεγεί, übertr. νόσον, πόλιμον. b. intr. sich wieder regen. Dav.

ἀνακίνησις, εως, ἡ 1. vorbereitende Übung zum Feustkampf, allgem. Vorübung. 2. Aufregung, Verwirrung, φρεσίν.

Ἀνάκτιον, τό richtige Schreibung v. Ἄνακτιον.

ἀνάκτιον, ov, τό (κεῖται?) Oberstock eines Hauses, Speicher, Gefängnis X, An. V 4, 29 La.

ἀνα-κίρηνυμι poet. = ἀνακράννυμι mischen, pass. gemildert, erwärmt werden, ἀπὸ φλίου ἀκίρην ἀνακίρηνυμος, med. sich etw. mischen, übertr. φιλίας sich erwerben.

ἀνα-κλάζω anfschreien, laut schreien, vom Hunde anschlagen.

F. fut. ἀνακλάζω, aor. 2 ἀνάκλαζω.

ἀνα-κλαίω, att. -κλάω, unter Tränen Isut jammern, wehklagen, τι und τῶδ bejammern, πῶι u. πρὸς τινι einem gegenüber; med. = act.

F. aor. ἀνάκλαω.

ἀνάκλασις, εως, ἡ sp. Umbiegung, Brechung, ἀνάκλασαν ἔχο bin umgebogen.

ἀνα-κλάω 1. in die Höhe biegen od. ziehen, zurückbiegen. 2. übertr. abziehen, sinken, ἐπ' ἄλλα τῶν δυνάμεων.

F. pf. pass. ἀνακίλασμα.

ἀνα-κλήρω sp. von neuem lösen, περι τινος.

ἀνάκλησις, εως, ἡ (ἀνα-καλέω) 1. Anrufung, θεῶν. 2. das Zurückrufen, τῆ ὀδύμην ἀνάκλησιν σημαίνει das Zeichen zum Rückzug geben.

ἀνακλητικός 3 sp. 1. auffordernd, ermahnend, πρὸς ἰσθόνους. 2. τὸ ἀνακλήσειν Rückzugssignal.

ἀνα-κλίω, poet. ἀγ-κλίω 1. an-, zurücklehnen, ποτὶ γαίῃ u. ποτὶ ἔπιον, hinsufbiegen: τῶζον, sich lagern lassen, pass. sich lagern NT, ἀνακλιθείς zurückgelehnt. 2. zurücksetzen, öffnen, διεγεί.

ἀνα-κλώθω ep. von den Parzen: von neuem spinnen, ändern, τὰ κλωθέντα.

ἀνα-κογχυλάζω (κόγχη) poet. 1. sich gurgeln. 2. τὴν ἀπαθῆναι unter Erbrochen fälschen.

ἀνα-κοινῶ 1. act. mitteilen, τῶι τι jem. etw., περι τινος jem. um Rat fragen. 2. med. a. sich mit jem. versetzen, πῶι. b. übertr. sich jem. mitteilen, sich mit jem. bersten, πῶι und τῶι τι od. περι τινος.

ἀνα-κομιάω sp. sich neu belauben, neues Laub bekommen.

ἀνακομιδῆ, ἡς, ἡ sp. 1. Wiedererlangung. 2. Rückkehr.

ἀνα-κομιζέω, poet. ἀγ-κομιζέω

I. act.

1. hinauf- (auch stromaufwärts) bringen, hinschaffen, pass. hinsufkommen.

2. zurückbringen, pass. zurückkehren.

II. med.

1. das Seine hinaufschaffen, überh. fort-schaffen.

2. das Seine sich wieder verschaffen, wieder erlangen.

I. 1. τὰ ὅλα εἰς τὴν ἀκρόπολιν, ἀνήγαγε εἰς Μέμφιν... ἀνακομιθέντων δὲ πάντων Her. 2. ἐς Φάληγον, ἐπ' οἴκον.

II. 1. τὰ ἐπιγῆδια πάντα εἶπον ἀνακομιζομένην hatten mit sich genommen A, ταῦτον ἀνακομιζέσθαι ἐκ sich retten aus, übertr. τὸ ἔπος bestätigen.

2. ἵνα σπείσῃ (sc. τὰ ἀνάμματα) ἀνακομιζομένην Her.

ἀνα-λάμπω 1. aufleuchten, aufflammen, wieder entzünden (von einem Kriege). 2. wieder zu sich kommen, sich erholen.

ἀνα-αίγητος 2 (ἀίγειν) ep. | 1. bei Personen: ohne Empfindlichkeit; pfändung, gleichgültig, hartherzig, erbarungslos. πρὸς τι. — adv. γῆτως. 2. bei Sachen: a. schmerzlos, ödunot. b. hart, κέθος.

ἀναγῆστία, ας, ἡ (ἀνα-αίγητος) ep. Gefühllosigkeit, Stumpfsinn, Rohheit.

ἀνα-αἰθής 2 (ἀιδάω) poet. sp. 1. nicht wachsend, nicht gedeihend. 2. nicht ausgewachsen, kraftlos.

ἀνα-λέγω 1. auflesen, sammeln, östia, ἀνά τ' ἄντα κατὰ λέγοντες ep. (in tm); med. für sich sammeln, lesen, χρόνον berechnen. 2. überliefern, erzählen, εἰς τὸν ἑκείνα χρόνον.

F. ep. ἀλλέγω, inf. aor. ἀλλέξαι.

ἀνα-λείπω ion. aufsetzen, τὸ αἶμα.

ἀνα-αλήθης 2 sp. unwahr, falsch. — adv. ἠθώς.

ἀνάληψις, εως, ἡ, ἀνάληψις NT (ἀνα-λαμβάνω) 1. das Aufnehmen, (dadurch) Anerkennung eines Kindes, παρ. das Aufgenommenwerden, Himmelfahrt NT. 2. a. Wiederherstellung, eines Kranken, zerstörter Städte. b. das Wiedergutmachen eines Fehlers, τῆς ἀνακρίσεως. c. Wiedergewinnung, τῆς ἀρχῆς.

ἀνα-αἰθής 2 huk. nicht heilsam, φρόνημα.

ἀνα-άλιος 2 dor. = ἀν-ήλιος.

ἀνα-άλιος 2 dor. = ἀν-ήλιος unbeschnitten. ἀνα-άλισκω (Fällisak, act. zu ἀλίσσασθαι) u. ἀνα-άλωω 1. aufwenden, verbrauchen, αἰδώς, οἰώματα καὶ πόνοις, abs. Aufwand machen, wozu εἰς, ἐπὶ, πρὸς α, ἐκέρ, πνος für jem., τι mit etw. 2. verschwandern, vergeuden, φράσσα, χρόνον, übertr. λόγον. 3. durch Gebrauch vernichten, töten, ὀσσοποιον νέος, med. sich selbst töten.

F. fut. ἀνάλλω, aor. ἀνήλιστα, pf. ἀνήλικα; pass. pf. ἀνήλικαι, aor. ἀνήλωθην, fut. ἀναλωθήσομαι; adj. verb. ἀναλωτός.

ἀναλκείη, ἡς, ἡ ep. Kraftlosigkeit, Feigheit, ἀναλκεία δαιεῖς feigen Gedanken nachgebend. Von ἀνα-αλκής, neutr. ἀναλκεις ion., ἀν-αλκεις, εδος, ὁ, ἡ (ἀλκί) kraftlos, feig (acc. ἀνάλκεια u. ἀναλκην).

ἀνα-αλλοιώτως 2 (ἀλλοίωσις) sp. unveränderlich.

ἀνα-άλιοις d. m. aufspringen, ἐπι τι.

ἀναλογία, ας, ἡ (ἀνά-λογος) 1. richtiges Verhältnis zu, Übereinstimmung mit NT. 2. a. geometrische Reihe, Proportion. b. sprachliche Ähnlichkeit.

ἀνα-αἰζίζομαι d. m. bei sich überlegen, berechnen, nochmals erwägen, abs. u. τι, τὸ ἀνά. Dav. ἀναλόγημα, ατος, τό | Erwägung, Berechnung.

ἀνα-λογισμός, ος, ὁ | Überlegung.

ἀνά-λογος 2 verhältnismäßig, angemessen, entsprechend, καί. — adv. neutr. ἀνάλογον in gleichem Verhältnis, -ὄγως mit gen.

ἄν-αλος 2 (ἀλις) NT ungesalzen, nicht salzend.

ἀν-άλωσ α. ἀν-άλωσις.

ἄν-αλτος 2 (ἀλ-θαίνω, lat. alo, got. aljan) ep. unerwartet, ungesättigt, unerwartlich.

ἀνα-λύω ep. aufschließen.

ἀνάλυσις, εως, ἡ (ἀνά-λύω) poet. sp. 1. Auflösung (eines Problems), übertr. Tod. 2. Befreiung, Erlösung, πρὸς εtw.

ἀναλυτήρ, ἄρος, ὁ post. Erlöser, Retter. Von ἀνα-λύω, ep. ἀλ-λύω (δ vor σ und κ, daher ἀναλύω, ἀναλύω, dgl. in den ep. Formen ἀλλότεια u. ἀλλότεια) 1. act. 1. tr. auflösen, lösen, abschaffen, beseitigen; befreien aus: ἐκ ἁμαρτίας ep. 2. intr. aus der hom. Redensart ἀνά τε κρηνηνάσσει λόαα „die Tauselshinden — die Ankerlichter“ bildet sich die Bedeutung aufheben, auflösen, daraus im NT a. abscheiden (vgl. ἐξ θεοῦ ἀν.), sterben. b. zurückkehren.

II. med. wieder gut machen, πάντα ταῦτα.

ἀνάλωμα, ατος, τό (ἀν-άλωσ) post. Verbrauch, Aufgewendetes, Aufwand, παρὸν.

ἀνάλωσις, εως, ἡ (ἀν-άλωσ) das Aufwenden, Ausgabe.

ἀνάλωτης, ος, ὁ (ἀν-άλωσ) Verschwender. Dav. ἀνάλωτικός 2 verschwenderisch.

ἀν-άλωτος 2 (ἀλίσσασθαι) nicht erobert, nicht zu erobern, uneinnehmbar, ὁπὸ κρηνηνάσσει unbestechlich.

ἀνα-μαίριώς ep. durchtoben, βαθεῖ ἄνεμα.

ἀνα-μανθάνω ion. sorgfältig lernen, genau prüfen, nachrechnen.

ἀν-αμάξεντος 2 (ἀμαξέω) ion. nicht mit Wagen zu befahren.

ἀν-αμάρτυρος 2 (ἀμαρτάνω) 1. schuldlos, ohne Fehler, abs. u. πρὸς αn etw., πρὸς τινα u. τι mit einem gegenüber; τὸ ἀμαρτάνειν Schuldlosigkeit; adv. ἠτώς ohne Fehler, κατεν, unwandelbar, unantwetz, ἀπαρτεν.

2. unverschuldet, ομοσφά.

ἀνα-μαρτύρομαι ep. = ἀνα-μαρτάνω.

ἀνα-μαξάομαι dep. poet. wiederklagen, τὸ πρῆγμα.

ἀνα-μάσω, att. -τω 1. act. aufstreichen, ζυγον κεφαλῆ aufsetzen, ab, abbüßen mit ep. 2. nachbilden, gestalten. med. a. sich einen Abklatsch machen, einen Eindruck von etw. empfangen. b. τὸ προσώπῳ τοῦ ἀθανάτου (gen. part.) ἀναστρομένῳ mit ihrem eigenen Antlitz einen Teil des Blutes abwischend Plut.

ἀνα-μάχομαι d. m. 1. den Kampf erneuern, τοῖς ἐλοῖς den Krieg von vorn wieder aufnehmen.

2. übertr. τὸν λόγον die Untersuchung wieder aufnehmen, ἦσαν wieder gut machen.

ἀν-ἀμβρατος 2 (ἀνα-βαίνω) nicht bestiegen, ohne Reiter.

ἀνα-μίγνυμι (-μίγνυμι), ep. u. ion. ἀνα-μίγω (nur pr. u. imperf.) 1. act. darunter, dazumischen, τι παρ, τις τι. 2. pass. sich mischen unter, ἐν παρ, τοῖς verkehren.

F. pt. aor. ep. ἀμειξας (ἀμειξας), fut. pass. ἀναμειγθήσομαι, fut. III ἀναμειξίσομαι. Dav. ἀνάμειξις, εως, ἡ (ἀνάμειξις) ep. Vermischung, das Dazwischenstecken.

ἀνα-μέλω ποet. 1. zustimmen, δοῶν. 2. πρὸς jem. besingen.

ἀνα-μένω, ποet. ἀμ-μένω, ep. auch ἀνα-μένω 1. intr. warten ausharren, mit folg. φορ ἀν. od. acc. e. inf: ποίαν ἔλπίαν ἔδειν; 2. tr. a. erwarten, abwarten, ἐπιθυμῶν, ἐκείνου τὸν χρόνον ἐξ α. b. mit etw. warten, es aufschieben, τὸ ποιήσῃς τὸ ἐπιπέσει εἰς α.

ἀνά-μεσος 2 ion. in der Mitte od. mitten im Lande befindlich, πόλις.

ἀνα-μετρέω *I. act. 1.* wieder durchmessen, wieder durchfahren, *Χάρυβδον επ.* 2. sorgfältig messen, *τινί τι* etw. mit etw. anderem. *II. med. 1.* vollständig aufhehlen, *τάς κρόστις επ.* 2. sich stw. ausmessen, *ψην*, übertr. *φρένας τάς οδός* sich vergewegenwärtigen poet. 3. summen, zollen, *ὄδακρον εἰς τῶα*. Dav.

ἀναμέτρησις, *εως*, *ῆ* poet. Vermessung, Würdigung.
ἀνα-μηρυκάομαι *d. m. sp.* wiederklauen.

ἀνά-μίγμα, **ἀμ-μίγα** (st. *ἀνά-μυγα*) poet. u. **ἀνα-μίξ** *ασν.* vermischt, durcheinander.

ἀνα-μίγνυμι *s. ἀνα-μετρέω.*

ἀνα-μιμνήσκω *I. act.* erinnern, *sha. u. τινά τι, τινός πως* jem. an etw., mit *ἰνφ.*, *ἴνα*, *ὅτι*, *ὡς*, *τί* allein: stw. erwähnen. 2. *pass.* sich erinnern, denken an, *τί, πῶς*, *κερί τι* mit Fragesatz, *ὅτι, ὡς*, *πῶς*, endlich *ὅτε X, Heil. VI 4, 5* an jem. denken von der Zeit her wo.

F. fut. ἀναμνήσοι.

ἀνα-μίμνω *sp. = ἀνα-μνήνω.*

ἀνα-μίξ *s. ἀνά-μυγα.*

ἀνάμιξις *sp. = ἀνάμειξις.*

ἀνα-μίση *ep. ion. = ἀνα-μειγνύω.*

ἀνάμνησις, *εως*, *ῆ* (*ἀνα-μνησίου*) Erinnerung, *ἀναμνησις* Bekenntnis *NT*. Dazu

ἀναμνηστικός *B sp.* sich leicht erinnernd.

ἀναμνηστός *B* erinnerlich.

ἀνα-μολεῖν *ασρ. 2* poet. durchgehen, durchdringen, *τι*.

ἀνα-μορμύρω, *iterat. -ὄρσσω*, *ep.* empör, aufbrausen.

ἀνα-μοχλεύω poet. *sp.* durch einen Hebel emporheben, aufsprengen, *πέλαγ.*

ἀνα-μπλακτηρός *2* (*ἀμπλακτός*) *I.* nicht fehlend, sicher treffend, *Κήρης 2* (s. *her O. T. 472* des Metrums wegen geschrieben *ἀναμπλακτοῖ*). 2. ohne Fehler, schuldlos, *τινί* vor jem., in den Augen jmds.

ἀνα-μυθίζομαι (*ἀνα-μυθίζομαι*) *dep. poet.* tief aufsaufen.

ἀνα-μφιλεκτός *2 sp.* unbestritten. — *adv.* -λέκτως.

ἀνα-μφιβόλος *adv. sp.* unzweifelhaft, sicher.

ἀνα-μφιλόγος *2* unbestritten, zweifellos. — *adv.* -όγως.

ἀνα-μφισβήτητος *2*. *I. pass.* unbestritten, unstrittig, zweifellos, *κατήγορον; adv.* -ήτως. 2. *act.* nicht streitsüchtig.

ἀνανδρία, *ας*, *ῆ* *ion.* -είη *u.* -ήτη, Unmännlichkeit, Feigheit. Von

ἀν-άνδρος (*ἀνής*) *1.* ohne Mann, ohne Gemahl. 2. ohne Männer, menschenleer, münnerarm, *πέλαγ.* 3. übertr. unmännlich, feig, von Sachen: für einen Mann nicht passend, *διαιτα*. — *adv.* **ἀνάνδρως**, *ἀναοισθα* unmännlich, feige sein.

ἀν-άνδρωτος *2* (*ἀνδρώα*) poet. des Mannes beraubt, gattenlos.

ἀνα-νέμω, poet. **ἀν-νέμω**, *eig.* von neuem verteilen. *I.* harlessen poet. 2. *med. ion.* aufzählen, *τι*.

F. fut. med. ion. ἀνανεώομαι.

ἀνα-νέομαι *d. m.*, *ep.* **ἀν-νέομαι**, wieder aufgehen, *ἔλεος*.

F. 3. sg. pr. ἀννεύται.

ἀνα-νεώω *1. act. sp.* erneuern, *ἀνανέωσεν ασουόν.* 2. *med. poet. ἀννεώομαι* *z.* im Gedächtnis wieder aufrischen, *λόγους*. *b.* sich erneuern.

ἀνανευστικός *B sp.* vermeinend. — *adv.* -ώς. Von

ἀνα-νεύω nach oben nicken, den Kopf zurückwerfen, *ὄφρῳ*, *καρήνῳ*. 2. durch Aufwerfen des Kopfes vernutzen, etw. versagen: *τί, ἰνφ. fut.*, bes. *τινί* einem abhinken, wehren, *λοιπῶν*.

F. fut. ἀνανεώομαι, sp. ἀνανεώω.

ἀνα-νέω poet. *sp.* emperschwimmen, übertr. sich erholen.

ἀνανεώσις, *εως*, *ῆ* (*ἀνα-νεώα*) Erneuerung, *συμμαχίας*.

ἀνα-νήφω *sp. 1.* wieder nüchtern werden *NT*.

2. wieder nüchtern machen.

ἀν-ανθής *2* (*ἀνθος*) blütenlos, verblüht, *σώμα καὶ ψυχή*.

ἀν-αντα *adv. (ἀν-άντης)* *ep. sp.* bergauf.

ἀν-ανταγωνιστός *2* *1.* ohne Gegner, ohne Widerstand, *εἰσὼς* durch keine Eifersucht gestörtes, lauterer Wohlwollen. 2. unbesieglich. 3. ohne Widerstandskraft.

ἀν-άντης, **ἀναντες** (*ἀντα*) bergauf, steil, schwierig, *ἀνάλοισ.* — *adv.* *πρὸς τὸ ἀναντες u. ἀναντες*.

ἀν-αντιλέκτος *2 sp.* } unwidersprechlich, un-

ἀν-αντίρρητος *2 NT* } leglich. — *adv.* -λέκτως *u.*

ἀν-αντιφωνησία, *ας*, *ῆ* *sp.* das Nichtantworten. Von

ἀν-αντιφώνητος *2* (*ἀντι-φωνέω*) *sp.* nicht beantwortet.

ἀν-άνυτος *2* *hak.* = *ἀνύπνοτος* unerschürbar.

ἀνάξ, *ακτος*, *ὁ* (*ἀνάξ*, vgl. *ai.* von hemistern, an rinnen arbeiten, *nhd. gewinnen*) *ep. poet.* Gebieter, Herrscher, Herr. 1. von Göttern: bes. *Ζευ.*, *Απὸλλο*. 2. von Helden: *ἀνάξ ἀνδρῶν* (Agamemnon), *ὁμοῖοι καὶ θεῶν*, auch *ἀνδρῶσων*. 3. übertr. Lenker, Führer, Meister, *κόσμος = κομηλάτης*, *ἀνακτες* *παῶν = κερκηνῶν, ἑπῶν, γενεῶν*.

F. voc. mit *Krasis* *ἀνάξ*, *ep. poet. ἀνα, dat. pl. ep. ἀνάκτα.*

Ἀναξ-αγόρας, *ου*, *ὁ* aus Klazemensi, Naturphilosoph, zu Perikles' Zeit aus Athen wegen *δοξίμια* verbannt.

ἀνα-ξαινω *sp.* wieder aufkratzen (eine Wunde), übertr. verschlimmern, *pass.* wieder aufbrechen, wieder erwachen.

Ἀναξ-ανδριάς, *ου*, *ὁ*, *ion.* -ιδής, *εω*, Name mehrerer spartanischer Könige, z. B. des Vaters des Leonidas.

ἀνα-ξηραίνω *sp.* auf, austrocknen, trocken legen. *F. 3. sg. cj. ασρ. ep. ἀξηρῶναι.* Dav.

ἀναξηραντικός, *εως*, *ῆ* *sp.* Auf-, Anstrocknung.

I. ἀναξία, *ας*, *ῆ* (*ἀνάξιος*) Unwert.

II. ἀναξία, *ας*, *ῆ* (*ἀνάξιω*) poet. Befehl, Geheiß.

ἀναξί-αλος *2* (*ἀναξ* *u.* *άλος*) poet. meerbeherrschend.

ἀναξί-βιος, *ου*, *ὁ* spartanischer Nauarch in Byzanz, um 400 v. Chr. Harmost in Abydos.

ἀναξί-βρόντις, *ου*, *ὁ* (*βροντή*) dor. poet. dennerbeherrschend.

Ἀναξί-λάος, *ου*, *ὁ* *ion.* -λαῶς, *εω*, *δοκ.* -λαξ, *4*

1. Tyrann von Rhegion. 2. sonstiger Epithetonname

ἀναξί-μόλοπος *2* (*μολάει*) poet. Sangesfürst(in)

ἀναξιοπαθέω (*ἀναξιο-παθής, ἀνάξιος u. παθεῖν) sp. sich über unwürdige Behandlung entrüsten.

ἀν-άξιος 2. 8 unwürdig. 1. nichtswürdig, wertlos, unverdient, ἀνάξια παθεῖν. 2. unwert, nicht verdienend, πινός od. ἰψή, ἀνάξια γὰρ πίνειν ἐστὶ δευτέρω nach dem Urteil aller verdient ihr nicht S. — ἰσθ. — ἴως auf unwürdige Art.

ἀναξί-φόρμιγγε, ἴγγος poet. die Leier beherrschend.

ἀνα-ξινόματι dor. = ἀνα-κινόματι X Hell I 1, 30 (Dindorf).

ἀναξυρίδες, ὦν, αἰ (sg. sp.) lange, weite Beinkleider, wie sie die Perser trugen.

ἀνα-ξίω auf-, wegkratzen, polieren.

ἀνα-οίγισσκον s. ἀν-οίγισμα.

ἀνάπαιστος, οσ, ὄ (ἀνα-παιεῖς zurückschlagen) Anapäst, eine Versart (— — —). ἀνάπαιστων τι Godicht in Anapästien, ἀνάπαιστα, ὦν, τὰ Spottgedichte in Anapästien.

ἀνά-καλιν adv. 1. wieder zurück. 2. von neuem, ἀνακαλιν αἰ. 3. in umgekehrter Ordnung, umgekehrt.

ἀνα-πάλλω ep. poet. sp. 1. act. nach oben schwingen, ἔγχοι zum Wurf ansholend schießen, übertr. in Bewegung setzen, antrüben, πινά ἐπὶ τῶν. 2. pass. u. ep. aor. 2 med. in Bewegung gesetzt werden, empor-schnellen, aufspringen, übertr. erregt werden, νῆσος.

F. pt. aor. 2 ep. ἀναπαλῶν (redupl.), 8 sg. aor. 2 med. ἀνάπαλα.

ἀνα-πάσσω poet. aufstreuen, verbreiten, bewirken, χάρη.

ἀνάπαυλα, ης, ἡ 1. Ruhe, Erholung, πινός in od. von etw., ὀρεγμένον κατ' ἀναπαύλας nach Ruhepausen od. Ablösungen eingeteilt Th. 2. Erholungstätte, Herberge.

ἀνάπαυμα, ατος, τό, poet. ἀμπαυμα, u.

ἀνάπαυσις, εως, ἡ, poet. ἀμπαυσις (ἀνα-παύω) Unterbrechung, Erholung, Rast, πινός von etw.

ἀναπαυστήριος 2, ion. ἀμπαυστήριος, zum Ausruhen geeignet, θώκος Ruhesitz

ἀναπαυστήριον, ον, τό 1. Ruhezeit, ὄθει... νύκτα παρήκου κάλλιπον ἀναπαυστήριον X. 2. Ruheort

ἀνα-παύω, ion. ἀμ-παύω Von

I. act.

1. aufhören machen.

2. ausruhen lassen.

3. selten = med.

II. med.

1. sich ausruhen, sich zur Ruhe begeben, sich erholen.

2. übertr. zur Ruhe kommen, aufhören.

I. 1. πινά πινος, mit pt., τι etw. hemmen, βολή. 2. τὸ ἀνάπαυμα, ὄμα erquicken. 3. ἀναπαύοντες ἐν τῷ μέγῃ Th. ἡσυχίαν εἶχε καὶ ἀνάπαυον X.

II. 1. πινός von etw., ἄνγλ. ἐκ u. ἀπό πινος, bes. von Truppen: ruhen, rasten. 2. πινός mit etw., mit pt., ὁανοῖσας einen Gedanken aufgeben; übertr. a. sterben. 3. sich beruhigen, ἐν τῇ bei etw.

ἀνα-πέθω 1. zu etw. anderem überreden, umstimmen, abs. u. πινά, πινά τι, mit ἰψή, acc. c. ἰψή, ἔγος,

ἔγος. 2. über-, bezuden, verlocken, πρῆσσαι durch Geld.

ἀνα-πειράομαι d. m. 1. einen Versuch machen, abs. u. πινός mit etw., die Übungen wieder aufnehmen, exerzieren, sich üben. 2. prüfen, νῆσθ.

ἀνα-πέρω ep. ion. poet. durchbohren, anschießen, ἐπὶ πινος an etw.

F. pt. aor. ep. ἀναπειράω, pass. ἀναπειρέω.

ἀνα-πεμπάζομαι med. (act. sp.) (eig. an den fünf Fingern) überzählen, von neuem überdenken.

ἀνα-πέμνω 1. hinaufschicken, nach einem höheren Ort, von der Küste ins Innere, ἔως βουλή, übertr. aufsteigen lassen: κρουσός, ἡνιά φάλλα. 2. zurückschicken.

ἀνα-πέταμαι poet. = ἀνα-πέτομαι.

ἀνα-πετάννυμι, -νύω u. sp. -τάω, poet. ἀμ-πετάν-νυμι, ἀνα-πίτνημι 1. ausbreiten ἰσρία λινά aufrollen, erapnen, übertr. φάος. 2. aufmachen, öffnen, πινός, βλάγαρα, pt. pf. ἀναπεπταμένος offen: εἰσοδος, διατα leben in freier Luft sp., ὄματα whit aufgerissene, freie Augen X.

F. 3 pl. pr. ἀναπεταννύωσι, aor. ep. ἀνα-πέτασσα (in tu), ἰψρ. ἀναπίττωσι, ἰψρ. pf. ἀναπεπταμένος, 3 pl. ion. ἀναπεπτάται.

ἀνα-πέτομαι d. m., poet. ἀμ-πέτομαι 1. aufziehen, sich aufschwingen, αἰθρία in die Luft fliegen.

2. davonfliegen, entkommen, übertr.: ἀναπνεύμα φροβὰ πάντα κῆρα verschwinden, verloren E, außer sich sein vor Freude od. Furcht: περὶ φροβῆς δ' ἀνεπτόμαι, φρόνη S.

F. fut. ἀναπτόμαι, aor. ἀναπτόμην, ἀναπτόμαι, bei den Tragikern auch ἀνεπτήν (ἀνεπτήν S).

ἀνα-πήγγυμι 1. anschießen, an den Spieß stecken, poet. 2. ans Kreuz schlagen sp.

ἀνα-πηδάω emporspringen. a. von etw. ἐκ πινός. b. auf etw. springen ἐπὶ τι, πινός τὸν πάλπον am Großvater empor; gew. ἐπὶ τὸν ἱππον aufsitzen, auch abs.

F. aor. ep. ἀναπήδησα. Dav.

ἀναπήδησις, εως, ἡ ep. das Auf-, Emporspringen.

ἀνά-πηρος 2 verstümmelt, verkrüppelt.

ἀνα-πίδω hervorquellen, ἀπορρῶντων ἐνός ἰδρῶς ἀνεπίδων Piat.

ἀνα-πέζω sp. hinaufdrängen, empordrücken, εἰς τὸ ἔγος. Dav.

ἀναπείσμος, οσ, ὄ sp. das Empordrängen.

ἀνα-πίλέω ep. hinauf-, zusammendrängen.

ἀνα-πίμπλημι 1. anfüllen, übertr. erfüllen, πόμον, ἀλγνα, κακά, κῆρα durchmachen, leiden. 2. πινά πινος jem. mit etw. anfüllen, bedecken, anstecken, verwickeln in, αἰτῶν.

F. pr. pt. poet. ἀναπίπλω, fut. ἀναπίπλω.

ἀνα-πίνω (auch in tu) sp. aufschlürfen, verschlingen.

ἀνα-πίπτω, poet. ἀμ-πίπτω 1. zurückfallen, ἐπείτα. 2. zurückweichen, übertr. den Mut sinken lassen, πρ. darniederliegen. lässig betrieben werden: ἀνα-πέταται τὰ τῆς ἔξωδος D. 3. sich zu Tische legen sp.

F. fut. ἀναπεπίσθημι, aor. 2 ἀνίπτεον, NT auch ἀνίπτεω.

ἀνα-πίτνημι poet. = ἀνα-πετάννυμι.

ἀνα-πλάζω sp. = ἀνα-πέζω.

ἀν-απλάκῃτος poet. = ἀν-απλάκῃτος.

ἀνα-πλάσσω, att. ἀνα-πλάττω *I. act. 1.* neubilden, wiederherstellen. *2.* umbilden, (um)gestalten, erdichten. *3.* salben, mit einem Pflaster bekleben. *II. med.* sich etwas neubauen, *οὐδών.*

ἀνα-πλέκω poet. *1. act.* mit etw. um-, durchflechten, *ὄμοιοι χῆρας,* übertr. ἀναπλεγμένοι zusammengeheilt (von den Cäsarimördern) *2. med.* sich (*εἶδη*) das Haar flechten.

ἀνα-πλέω, ion. ἀνα-πλώω *1.* hinauffahren, aufwärts, d. h. auf die hohe See segeln, *ἐς Τροάην.* *2.* zurückfahren.

F. fut. ἀναπλεύσομαι.

ἀνά-πλευω *2. fem.* auch ἀναπλέω. *1.* voll, angefüllt πνός von, mit etw. *2.* verunreinigt, besleckt πνός mit etw.

ἀνα-πληρώω *1. an-,* ausfüllen. τί πνος u. τινι mit od. durch etw., ἀνεπληρώθη ὁ ἥλιος die Scheibe der Sonne wurde wieder voll *Τῆ, τὰς τάξεις, τὴν βουλήν* ergänzen. *2.* übertr. τὴν ἀλήθειαν die volle Wahrheit sagen, τὴν ὀργὴν befriedigen, insbes. *2.* wieder gut machen. *δ. beständigen NT.* Dav.

ἀναπλήρωμα, στος, το sp. u. ἀναπλήρωσις, εως, ἡ sp. Erfüllung, Ergänzungs-, Vervollständigung.

ἀνά-πλοος, ssgt. ἀνά-πλους, ου, ὁ *1.* Hinauffahrtstroman. *2.* Landung, Landungsplatz.

ἀνα-πλώω ep. entfalten. öffnen.

ἀνα-πλώω ion. = ἀνα-πλέω.

ἀνάπνευμα, στος, τό, dor. ἀμπνευμα (ἀνα-πνέω) Erholung, Ruheplatz.

ἀνάπνευσις, εως, ἡ (ἀνα-πνέω) das Aufatmen, Erholung von etw., πολέμοιο ep.

ἀνα-πνευστος *2* poet. = ἀνεπνευστος atemlos.

ἀνα-πνέω *1.* aufatmen, verschlucken, sich erholen. *2.* wieder zu Atem kommen, wieder zu sich kommen. von etw. πνός, ἔκ, ἀπό πνος, aber ἐκ ὁσέων durch deine Hilfe *8,* mit pt. s. B. τρυφάομαι. *3.* ausatmen, ausatmen, *καπνίζω.*

F. aor. 1 inf. ep. dor. ἀμπνεύω, aor. *2 imp.* ep. ἀμπνεῖ erhole dich, aor. med. ἀμπνέω er erholte sich, aor. pass. ἀμπνύνθη (andere: ἐμπνύνθη) er atmete auf. Dav.

ἀναπνοή, ἡ, ἡ, poet. ἀμπνοή *1.* das Wiedergewinnen des Atems, Wiederaufatmen, πνός von etw. *2.* das Einatmen (Gegensatz ἐκπνοή), übertr. Atmen, ἐξ ἀπνοῦν ἔχων noch lebend, τὴν ἀναπνοὴν ἀπολαβεῖν πνος erkrügen. *3.* Luftloch sp.

ἀνα-ἀπόδεικτος *2* nicht bewiesen, unabweislich. — adv. —βεκτως.

ἀνα-ποδίζω *1.* tr. zurückgehen machen. *2.* (noch einmal) ausforschen, τὸν κήρυκα, κατὰ τι auf etw. zurückbringen. *δ. ἀντὸν* sich verbessern, widerufen ion. *2. inf.* zurückgehau sp.

ἀνα-πόδραστος *2* (ἀπο-δράσκειν) sp. unentrinnbar.

ἀνα-πόινος *2* (ἀποναίω) ep. ohne Lösegeld.

ἀνα-πόλαυστος *2* (ἀπο-λαίω) sp. ungenießbar.

ἀνα-πολέω poet. eig. die Erde wieder anmwenden (beim Pflügen), etw. wieder aufnehmen, wiederholen, ταῦτά . . . ἔπη.

ἀνα-πολόγητος *2* (ἀπολογία) nicht zu entschuldigen, unfähig sich zu entschuldigen *NT.*

ἀνα-πομπή, ἡ, ἡ sp. Hinaufbeförderung, δημοτικὸν Schatzgräberei.

ἀνα-πόμπιμος *2* sp. zurückgeschickt, (gerichtlicher Fachausdruck) zur höheren Instanz zurückgeschickt. ἀνα-πομπός, ου, ὁ poet. Herausforderer, Beiwort des Hades.

Ἄναπος, ου, ὁ *1.* Pl. bei Syrakus (J. Anapo). *2.* Nebenfl. des Achelooe in Akarnanien.

ἀνα-πράσσω, att. ἀνα-πράττω, einfordern, einstreben, ἐπέσχεον das Versprechen, τὰ κατὰ σοῦ Forderungen an dich *X.*

ἀνα-πρήθω ep. auflockern od. hervorströmen lassen, ὄδωρ ἀναπρήσας.

ἀνα-πτερώω *1.* beschwingen, übertr. ὄρωτος ἐβίβας wie Gefedter emporsträuben, πὰν τὸ σώμα mit Mt beschwingen. *2.* aufregen, aufhetzen.

ἀνα-πτεῖσθαι, ἀνα-πτήσσομαι s. ἀνα-πτεῖω.

ἀνα-πτεῖω, buk. ἀνα-πτοῖω jem. erschrecken; pass. beunruhigt werden, in Furcht geraten.

ἀνα-πτύξω s. ἀνα-πτέω.

ἀνάπτυξις, εως, ἡ sp. Entfaltung, Deutung, Erläuterung. Von

ἀνα-πτύσσω *1.* aufrollen, entfalten, βιβλίον πύλας öffnen, χλαμύδα aneinandererschlagen, χῆρας ausbreiten. *2.* übertr. enthüllen, offenbaren, πὰν πάθος, φρόνα πρὸς τῆα, πρὸς σοῦ ans Licht bringen. *3.* (milit. Fachausdruck) τὸ κέρως die ganze Schlachtlinie kehrt machen und um 10° schwenken lassen, τὴν φάλαγγα die beiden Flügel kehrt machen und um 10° schwenken lassen, sodas sie dann rechtwinklig zur Mitte der Schlachtlinie stehen *X.* Dav.

ἀναπτύχη, ἡ, ἡ, poet. ἀμπτυχή, Entfaltung, Entfaltung, ἥλιον klare Sonnenscheibe, αἰθέρος weiter Äther.

ἀνα-πτύω poet. sp. ausspucken, emporpeien; gew. inftr. emporprudeln. — Nbf. ἀναπτύξω tr. emporpeien.

I. ἀν-άπτω ep. poet. sp. anbinden *1. act.* anknüpfen, festbinden, πρηγνίσινα, an etw. ἐκ τῆος, πρὸς u. εἰς τι, aufhängen, weihen, ἀγάματα; über τ. πνί τι jem. etw. anhängen: μάμον, τὴν αἰρίαν aufbürden, εἰς τῆα schuldegehen, ausrechnen *2. med.* für sich od. das Seinige anknüpfen, ἐκ τοῦδε, κέρως πνι enige Verwandtschaft knüpfen mit jem., γέρως εἰς τῆα reichliche Gunst zuteil werden lassen, ναῦν im Schlepptan fortführen.

II. ἀν-άπτω anafünden, λόγῶα, πρ; übertr. ὁμων anführen.

ἀνα-πυθάνομαι *d. m.* ausforschen, πνὸ u. τί, erforschen τί, acc. n. pt., πρὸς πνος. Dav.

ἀνάπυστος *2* ep. ion. offenbar, allbekannt.

ἀνα-πωμάζω (πῶμα) sp. wieder aufdecken, τί.

ἀνα-πρωκῶς s. ἀνα-πρῶω.

ἀν-αρθρος *2* (ἀρθρῶν) *1.* ohne Glieder, ohne Artikulation der Gliedmaßen; übertr. kraftlos. *2.* von Tönen etc. unartikuliert, verworren. — adv. ἀνάρθρως.

ἀν-αριθμοίαι *d. m.* aufzählen, berechnen, bei sich bedenken.

ἀν-αριθμητος *2* (ἀριθμῶ) poet. *1.* unzahlbar, unermesslich, μάλιος, πνός an, in etw. *2.* nicht gezählt, nicht geachtet.

ἀν-ἀριθμος *2*, poet. ἀν-ἡριθμος, zahllos, πνός reich an etw.

ἀν-ἀρίστος 2 (ἀρίστων) ohne Frühstück, nichtstern.
ἀν-ῆριτης, ου, ὁ poet. Name einer Meerschnecke.

ἀν-αριτος 2 (ἀριτος) unbeherrscht, nicht untertänig
(bei A. Eum. 526 ἀναγκραῶν ἔσσ., ἀνώχρον Κοκ.).

ἀναριστός (ἀ-ἀριστός) nicht stimmen zu, τὴν
π. πρὸς π; von Instrumenten: verstimm sein.

ἀναριστία, ας, ἡ Milklang, Dieharmonie. Von

ἀν-ἀριστος 2 (ἀριστός) nicht passend, θόραξ;
übertr. nicht nmgänglich, unharmonisch, unange-
nehm, τὴν ἢ πρὸς π. — ἀδρ. -μόστως.

ἀνα-ροιβδέω ep. = ἀνα-ροιβδέω.

ἀν-αρπαγή, ἡς, ἡ poet. Entführung.

ἀν-αρπάζω in die Höhe reißen

1. act.

a. aufraffen, heftig ergreifen.

β. fortreißen, davontragen, anführen.

2. med. mit sich fortziehen, über den Haufen
rennen.

1. a. ἐπλά, herausreißen, ἔργος. b. πύματα,
raub, plündern, ὄμοιος, auch von Personen: πᾶν
π. 2. πᾶν.

F. fut. ἀναρπάω u. ἀναρπάσομαι, aor. ἀνήρπασα,
pt. poet. ἀναρπάσας.

ἀναρπαξ-ἀνδρα La. ε. ἀρπαξ-ἀνδρα.

ἀν-ἀρπατος 2 u. β. auch ἀναρπατός (ἀν-αρπάω)
weggezogen, geschleppt zu, πρὸς βασιλεία (X An. IV

R, 33. La. ἀνάσπατος).

ἀνα-ρρήγγυμι 1. tr. a. aufreißen, aufbrechen,
sprengen, bersten machen, zerstören, schleifen, τεί-
ζω, ἔργον aufgraben, νῆος ἀναρρηγίονα in den
Grund gehobt. b. übertr. zum Ausbruch bringen,
hervorbrechen lassen, ἐπ. νῆος, aufsteigeln, τὴς
κίλης; pass. ausbrechen, πρὸς ἄγγυ, εἰς τάλαν.
2. intr hervorbrechen, ἐπ. νῆος.

ἀναρρηθίς u. ἀναρρηθῆ u. ἀνεπειν.

ἀνάρρησις, εως, ἡ Verkündigung, öffentliche Be-
kanntmachung, τὸ σπερῆνον.

ἀνα-ρρηκίζω sp. wieder ansehen, κεραιῶν.

ἀνα-ρρηκτέω (nur pr. u. impt.) u. ἀνα-ρρηκτώ
1. auf, empor, in die Höhe werfen. etw. ἐπ. ἐπὶ
τὴν κεφαλήν, im bes. ἀλα πρὸς τὸν ἕρποντα mit dem
Hund aufpeitschen. 2. übertr. κίβητος ἀναρρηκτέω
der Würfeln soll geworfen sein, auch τὸν περὶ τῆς
πατρίδος κίβητος das Vaterland auß Spiel setzen, κί-
βητος etw. Gefährliches wagen, μέγαν, ἐς ἄπαν τὸ
ἕρποντα das ganze Vermögen auf einen Wurf setzen,
ähnlich τὸ πᾶν πρὸς ἕνα κίνδονον Plut.

ἀνα-(ρ)ρηκόμεαι d. m. poet. mit Händen und Füßen
heraufklimmen.

ἀνα-ρροια, ας, ἡ sp. Elbe.

ἀνα-(ρ)ροιβδέω ep. auf, einschürfen.

ἀνα-ρροφῆ (-δω) sp. wieder einschürfen.

ἀνάρροσις, εως, ἡ (ἀνα-ρροφῆ zurückziehen) poet.
Zurückbiegung des Tierbalses beim Schlachten,
Opferfest, dritter Tag der Apaturien.

ἀνα-ρρώνυμι 1. tr. neue Kräfte geben, neu stär-
ken; pass. sich erholen, ἐκ νόσου. 2. intr. neue
Kräfte bekommen, νοσήσας ἀνάρροσε sp.

ἀν-ἀριστος 2 u. β (ἀ πρὶν u. W. δα) ep. poet. Ion.
1. von Personen: ungnädig, abhaid, feindlich, ἀν-
ἀρες. 2. von Sachen: unfreundlich, unangenehm,

widerwärtig, πρῆγμα, δεινόν τε καὶ ἀνώχρον ἐκότερο
er hielt es für eine unfreundliche Handlung Her.

ἀν-αρτάω 1. act. aufhängen, übertr. abhängig
machen, überlassen, ἐκείνους εἰς ὄμοιον, ἐς θεοὺς π.

2. pass. abhängig sein, von etw. ἐκ νῆος, εἰς u.
πρὸς πνα zu jem. hängen. 3. med. von sich ab-
hängig machen, τὴν ἀν sich fesseln. — ion. ἀναρ-
τέομαι sich ansehen, sich rüsten, mit ἡψ.

ἀν-ἀρτιος 2 ungerade.

ἀναρχία, ας, ἡ 1. Mangel eines Herrn, eines Ober-
befehlshabers, eines ἀρχου (sc. ἐκόντων); ἀναρχίαν
τὸν ἑαυτὸν καλοῦσαν X. 2. gesetzloser Zustand,
Zugellosigkeit.

ἀν-αρχος 2 (ἀρχός) ep. führerlos.

ἀνα-σαλεύω ep. aufrütteln.

ἀνα-σαεράζω poet. vom rechten Wege ablenken.

ἀνα-σαίω 1. aufschütteln, emporbewegen, empor-
haben, κόμην flattern lassen. 2. übertr. NT auf-
wiegeln, anstellen.

ἀνα-σαύομαι d. m. ep. empor schnellen, -schießen.

F. aor. 2 med. ἀνάσαυτο.

ἀνά-σάλλω, ου, ὁ sp. aufwärts stehendes Haar.

ἀνα-σκάπτω sp. wieder aufgraben, κώλον Graben
aufwerfen in einer Stadt.

ἀνα-σκειδάνυμι sp. zersprengen, zurückschleichen

ἀνα-σκέπτομαι s. ἀνα-σκαπέω.

ἀνα-σκειυάω

1. aufspucken u. fortschaffen.

2. aufräumen.

3. niederrücken, abbrechen, zertröten.

1. ἀφῶν εἶωα Marktwaren in die Stadt; med.
seine Habe fortschaffen, ἐς π, ἄορθ. fortziehen.

2. τέμενος, τὸν μέθον zurechtmachen. 3. a. pass.
τράπεζα Bankerott bricht aus, ὁ ἀνεσκευάμενος τὸν
τραπέζην, ἀπὸν ἀνεσκευάμενος wir sind ganz zu-
grunde gerichtet E. b. übertr. widerlegen.

ἀν-ἀσκητος 2 (ἀσκήτος) ungeübt, πρὸς π zu etw.

ἀνα-σκινδύλευω = ἀνα-σκινδύλω.

ἀνα-σκιρτάω sp. aufspringen, sich blümen.

ἀνα-σκολοπιζῶ Ion. u. sp. aufspießen, kreuzigen,
τὴν τοῖς θεοῖς.

F. fut. pass. ἀνασκολοπιθήσεται für das seltenere ἀνα-
σκολοπιθήσονται.

ἀνα-σκοπέω aufmerksam betrachten, erwägen, τί
F. fut. (v. ἀνα-σκέπτομαι) ἀνασκέψομαι, aor. ἀνεσκε-
ψάμην.

ἀνα-σοβῆς aufscheuchen, ὄψαν; pass. sich auf-
richten, sich sträuben, κόμην.

ἀνα-σπαράσσω poet. in die Höhe reißen, heraus-
reißen, ἐξέω.

ἀνάσπατος 2 (ἀνασπατός) 1. hinaufgezogen,
gew. verpflanzt, ἀνασπάτους ποιῶσι ἐκ νῆος ἐς π.

2. zurück-, weggezogen, von einer Tür: κλέθρ' ἀνα-
σπαστοῦ κώλης γαλῶσα προίπτο so daß sie aufging
S.

Von
ἀνα-σπάω, poet. ἀν-σπάω 1. emporziehen, τὴς
ὄψεως, ans Land ziehen (Schiffe), herausreißen (Pflan-
zen), übertr. λόγους κατὰ νῆος ausstoßen (auch τὴν,
wegziehen, entfernen, ἔργους, einsaugen, einschürfen);
ἐκείνους, 2. aufreißen, ἀβ-, aufbrechen, τὸ σταύρωμα,
τίμωρος. 3. med. ἔργου seine Lanze herausziehen.

F. pt. aor. poet. ἀνάσπασα.

ἀνάσσα, ἡς, ἡ (aus *Fanasarja von ἀνοῖ) ap. poet. Herrscherin, Herrin.

ἀν-ἄσοτος 2 dor. = ἀν-ῥήστος.

ἀνάσσω (aus Fanasarja), ep. u. poet. 1. act. a. Herr sein, gebieten, schalten in od. über etw., verfügen über, besitzen, εντ: ἄγειν, δόμασιν; εντὸς: Τενέδου, κεδίου; εντὶ πνοῆς: Τρώεσσαν ἀνάσσειν τῆς unter den Troern im Besitz des Ehrenamtes sein; fernr mit 'ἀνάνητος, ἐν Φαίῃ, κατὰ τὸν Ἀγίωνα u. ἀπὸ καί; Ζεῶ, πᾶν' ἀνάσσει. b. übertr. σκαρτερίως (gen.) lanken. 2. pass. κατ' ἄσφω ... σκαρτερον ἀνάσσει in dessen Händen das Scepter geführt wird S. 3. med. seines Herrscheramtes walten.

F. fut. ἀνάξω, aor. ἠνάξα.

ἀν-ῥσσω etc. = ἀν-ἄσσω.

[stehend.

ἀνασταδόν adp. (dv-ίστημι) ap. aufstehend, aufrecht-

ἀνα-σταλῶν poet. aufsch. nchsen.

ἀνάστασις, εως, ἡ

1. (dv-ίστημι) das Aufstehenlassen.

a. Aufrichtung, Errichtung.

b. Vertreibung aus dem Wohnsitz, Entfernung oder Verpflanzung der Bewohner, Entvölkerung, Zerstörung.

2. (dv-ίσταμαι)

a. Das Fortgehen, Aufbruch, Auswanderung, Räumung.

b. Das Aufstehen, Auferstehung.

1. a. τεχνῶν, οὐκ ἐστ' ἀνάστασις Aufarweckung A. b. ἐκ τοῦ ἔργου, Ἴλιον, τῆς πατριδος. 2. a. τοῦ σκαρτερίματος, τῆς Ἰωνίας. b. ἐξ ἰονου, übertr. οὐτὸς κείτω εἰς πτόων καὶ ἀνάστασιν πολλῶν NT, Auferstehung von den Toten NT.

ἀναστατήρ, ἥρος, ὁ } (dv-ίστημι) poet. Zerstörer.

ἀναστατής, ου, ὁ }

ἀνάστατος 2 (dv-ίστημι) 1. aufgeschreckt, entvölkert, zerstört, ἀνάστατον ποιεῖν (π) verheeren, zugrunde richten, Her. I 177 unterwerfen, (εντὸς) vertreiben, ἀνάστατον γίνεσθαι das pass. dazu. 2. zum Aufstand bereit, aufständisch.

ἀναστατώω NT verwirren, aufreizen.

ἀνα-σταυρώω 1. auf einen Pfahl stecken, ans Kreuz schlagen ion. 2. von neuem kreuzigen NT.

ἀνα-στέλλω 1. in die Höhe schleppen, med. sein Kleid schürzen. 2. zurückdrängen, ἀνασταλέντες ἀπὸ πνοῆς zurückgeworfen aus, übertr. abweisen, zurückweisen, intr. sich zurückziehen.

ἀνα-στανάξω

ἀνα-στανάξω ep.

ἀνα-στανάχω u. med. ep.

ἀνα-στένω poet.

aufetöhnen, aufseufzen, τι u. εντὸς hejammern, beklagen.

ἀνα-στέφω poet. sp. bekränzen, pass. sich bekränzen.

ἀναστολή, ἥς, ἡ (ἀνα-στέλλω) das Zurückwerfen.

ἀνα-στομῶν u. med. eine Öffnung machen, öffnen, τῆς πύρας. Dav.

ἀναστόμωσις, εως, ἡ sp. Öffnung.

ἀνα-στρατοπέδευς sp. den Lagerplatz ändern.

ἀνα-στρέφω, poet. ἀν-στρέφω

I. act.

1. tr. a. umstürzen, umwerfen.

b. zurückwenden, zurückführen.

2. intr. sich umwenden, umkehren.

II. med.

1. umkehren, sich wieder gegen den Feind kehren.

2. sich umhertreiben, sich aufhalten.

3. sich hinhaken.

I. 1. a. διέρχους, τὴν καρδίαν den Magen umdrehen, ὄρος ... ἀνεστραμένον ἐν τῇ ὄργῃ beim Suchen (nach Gold) umgewöhlt Her., übertr. umgestalten, ändern: ἀνεστραφέντα τὰ πράγματα. b. ἡμ' ἀνεστρέφει κίβητι, εντὸς ἐξ Ἰλίου, übertr. οὐκ ἄλλαν ἀναστρέφω ὄντην eine Strafe für jem. wiederholen, erneuern E. 2. kehrt machen, ἐπὶ u. εἰς ὄψεο rechtsinn.

II. 1. sich umwenden, ὁ ἦλος, kehrt oder wieder Front machen; zurückkehren, ἐκ γῆς πάλιν.

2. εντὸς, ἐν τι, εντὸς, κατὰ τι, τι in etw., übertr. ἐν ζυμοσπίῃ verharren bei, ἐν γαστρίῳ, ἐν τοῖς μητέμασιν. 3. ὡς δεσπότης. Dav.

ἀναστροφή, ἥς, ἡ 1. tr. Umstürzen u. 2. intr. a. Schwankung, Umkehr, Möglichkeit der Umkehr, ἀναστροφήν δοῦναι. b. Benehmen, Lebenswandel NT.

ἀνα-στρωφῶ (infens. v. ἀνα-στρέφω) ep. poet. hin u. herwenden.

ἀνα-σύροματ med. ion. sp. seine Kleider in die Höhe ziehen, sich entblößen.

ἀνα-σφάλλω sich wieder aufrichten, sich wieder erholen, σωματικῶς von dem Unfall.

ἀνα-σχεθῆσθαι, -σχεῖν, -σχημεν, ἀνά-σχεο, -σχεῖσθαι s. ἀν-ῥω.

ἀνα-σχετός a. dv-σχετός.

ἀνα-σχίζω ion. sp. aufschlitzen, τὴν γαστέρα, absehen, ὄμμα λίνοντος.

ἀνα-σχινδύλαω aufspießen, kreuzigen.

ἀνα-σώξω 1. act. a. wieder arrethen, εντὸς πνοῆς u. ἀπὸ πνοῆς jem. aus od. von etw., wiederbekommen, obeiwas. b. zurückrufen od. -bringen, εἰς τὸς πατριδος, übertr. wieder ins Gedächtnis zurückrufen.

2. med. a. wieder erhalten, τὴν πατριδος ὄψαν. b. sich aneignen, τὴν ἀρχήν.

ἀνα-ταράσσω, ait. -ττω, auführen, verwirren.

F. pt. pf. pass. ἀνατεταραγμένος ungeordnet.

ἀνάτασις, εως, ἡ (ἀνα-τείνω) sp. 1. des Emporstrecken, τοῦ φρονήματος unbeugsamer, stolzer Nahn.

2. das Anspannen der Saite, Habung der Stimme bei einzelnen Silben.

ἀνα-τάσσοματ med. der Reihe nach aufstellen, verfassen, entwickeln NT.

ἀνατατικός 2 (ἀνα-τείνω) sp. sich aufspielend, hochfahrend.

ἀν-ἄτει a. dv-ατος.

ἀνα-τείνω, poet. ἀν-τείνω

I. act.

1. tr. a. in die Höhe strecken, aufstecken.

b. recken, ausdehnen.

2. intr. a. sich hinauf oder in die Höhe erstrecken.

b. sich in die Weite erstrecken.

II. med. otw. hoch erheben, bes. drohend.

I. 1. a. τὴν γῆρα beim Gebete od. Schwur, εντὸς τοῦ ὄρος jem. am Ohr hochziehen, τὸς ὄφρος εντὸς ἐπὶ πλάτῃ ἀνατεταμένος Adler mit ausgebreiteten

Flügel. **b.** *τὰ κέρατα* die Flügel der Schlachtordnung andeuten, übertr. κτῶς vergrößern, ἐάντων ἐστὶ τῶν sich kräften mit. — **2. a.** *πέδιλα ἐς γόνα ἀνατείοντα*. **b.** ἄρος ... ἀνατείνον ἐς π.

II. τὴν μάχην, übertr. φοβερὸν τὴν drohend vorhalten, ἀρχῆν seine Herrschaft ausdehnen.

ἀνα-ταχίζω wieder aufbauen, *τὰ τείχη*. **Dev.** ἀνατεχισμός, οὐδ' ὁ Wiederaufbau der Mauern.

ἀνα-τέλλω **1. tr.** aufgehen oder aufsprießen, entspringen lassen, ἔδωκε, τὸν ἥλιον ἐπὶ τῶν NT, hervorbringen. **2. intr.** aufgehen (Sonne), entstehen, entspringen, ἐκ τῆος abstammen.

ἀνα-τέμνω ion. sp. **1.** aufschneiden, sezieren, verkröten. **2.** niederhauen, abhauen.

ἀν-ατί e. ἀν-ατος.

ἀνα-τίθημι

- | | |
|---|--|
| I. act. | 1. aufstellen, aufhängen. |
| | 2. auflegen. |
| a. aufpacken. | b. übertr. aufbürden, aufschreiben. |
| | 3. zurückschieben, entfernern. |
| | II. med. |
| 1. sich oder das Seinige aufladen. | |
| 2. zurücknehmen, verwerfen. | |
| 3. aufschieben. | |
| 4. auseinandersetzen, erzählen. | |

I. 1. ein Weihgeschenk, einen Tempel aufstellen, aufhängen, errichten, ἀνάδομα, τῆ ἱερῆμάς, ἐς δελφοῦς, übertr. weihen Ἐπίγραφα, jem. eine Schrift widmen sp. **2. a.** ἄχθος ἐπὶ τὰ ἰσοζύγια (sc. τὰ σκεῦη) die Lasttiere bespacken. **b.** übertr. ἐλεγχισίον τῶν Schimpf zufügen, entan, in gutem Sinne: heiligen, κτῶς τῶν, zuschreiben, τῶν τὴν jem. etw., dat. mit inf. übertragen; τὰ πεπραγμέν' ἐναντὶ ... ἀνατίθεις ἐμῶν zur Last legen **D.** anvertrauen, τὴν πρόφρατα, übertr. ἀνατίθῃμι τὴν λόγῳ. **3.** τοῦτε κατθανεῖν vom Sterben entfernen **S.** **II. 1.** οὐκ ἐπὶ τὰ ἰσοζύγια, übertr. aufladen, πᾶς ἐπ' ἱστων, überlassen τὴν πῆν. **2.** seine Worte zurücknehmen, seine Ansicht ändern, οὐκ ἀνατίθεμαι μὴ οὐ τοῦτο εἶμι ich nehme es nicht zurück, daß dies sei **PI.** φίλους verwerfen, πᾶντα ändern. **3.** ἐς τὴν vertrieben sp. **4. NT.**

F. ἀνέθεν sp. = ἀνέθεσαν.

ἀνα-τιμάω ion. den Preis erhöhen.

ἀνα-τινάσσω poet. nach oben schütteln, übertr. schütteln, schwingen, θέσσω.

ἀνα-τίλλω er-, vertragen, φάσμακα.

F. inf. aor. **2.** ἀν-τέλλῃ, pt. ἀνατίλας, fut. ἀνατίλι-σσω.

ἀνατολή, ἡς, ἢ (ἀνα-τέλλω), ep. auch ἀντολή, gew. pl. Aufgang, Osten.

ἀνατομή, ἡς, ἢ (ἀνα-τέμνω) sp. das Aufschneiden, Ausschnitt.

ἀν-ατος **2** (ἀντ) **1.** ohne Schaden, ungefährdet, nagestrift, κακῶν unverletzt von Unheil. **2.** unschädlich. εἰς ὃ ἀνατον πρόβητο τοῦτο **A.** — **adv.**

ἀνατί (ἀνατί) ungestraft, εἰ τὰς' ἀνατί τῆδε κτίσεως κρᾶτη wenn diese Überhebung ihr ungestraft hingehen wird **S.**

ἀνατροπικός **B** zum Zerstören geeignet od. heilig, zerstörend, τῶς. **Von**

ἀνα-τρέπω, poet. auch ἀν-τρέπω **1. act.** **a.** umwenden, umstürzen, auf den Kopf stellen, nieder-

werfen, zerstören, ἄλλω, κλοῦτον, κόλιν, κολυτρίαν, im bes. τὴν ἐπὶ κλάσιν Bankerott machen, ἀντιτίκων etw. widerlegen. **b.** poet. aufstören, aufwecken. **2. med.** rückwärts hinfallen, übertr. φρένα λύω mutlos werden, zugrunde gehen.

F. pf. ἀνατρέφω (ἀνατρέφα), **3. ep. aor. med.** ἀν-τρέπετο.

ἀνα-τρέφω aufpäppeln, ἔσπον, ernähren, ζῆρα, aufsiehen, übertr. τὸ φρόνημα dem Mut stärken; παρ. aufwecken.

F. fut. ἀναθρέψω.

ἀνα-τρέχω **1.** emporlaufen, πρὸς, κατὰ π, aufschließen, emporwachen, ἔσπον ἰσος sp., sich erheben, πέτρῃ, ἐμφαλῶς ἐξ ἀνείλις hoch aufspritzen, übertr. schnell emporkommen. **2.** zurückweichen, mit αἰδῶς od. ὀπίσσω. **3.** wieder durchgehen. **a.** von neuem besingen, vt. **b.** verbessern, wieder gutmachen, ἐλάττωσθ.

F. pf. ep. ἀναθρέχω.

ἀνάτροσις, τῶς, ἢ (ἀνα-τρέχω) sp. das Aufbohren, Trepanation.

ἀνα-τρίβω reiben, streicheln, τὰς κύνας, πρὸς τῆ γῆ an der Erde.

ἀνατροπέυς, τῶς, ὁ (ἀνα-τρέπω) Zerstörer, Verderber.

ἀνατροπή, ἡς, ἢ (ἀνα-τρέπω) poet. Zerstörung, Sturz, δεμάτω.

ἀνατροφῆ, ἡς, ἢ (ἀνα-τρέφω) sp. das Aufpäppeln, Erziehung.

ἀνα-τύλιττω sp. aufrollen, τοὺς ἴλιους πρὸς ἐαυτῶν bei sich bedenken.

ἀνα-τύπω sp. von neuem bilden, med. sich eine Vorstellung machen, τι von etw.

Ἄναυα, τὰ St. in Phrygien bei Kelsinal.

ἀν-αχητός **2** (ἀνήα, ἀνή) poet. lichtlos, duster. **Ἄδης.**

ἀν-αυδής **2**, dor. ἀν-αυδάτος (ἀδῆα) u. ep. ἀν-αυδος **2** (ἀδῆ) **1.** sprachlos, lautlos, schweigend, heimlich. **2.** unsäglich, unerhört, ἐγγ' Ἰστροῦσθ **S.**

ἀν-αυλος **2** **1.** ohne Flötenspiel, freudlos, κῆμος poet. **2.** der nicht versteht, Flöte an spielen sp.

ἀν-αυξής **2** (αἰξῆ) sp. nicht gedehlich.

Ἄναυρος, οὐ, ὁ thessalischer Fluß, poet. appell. Bergbach.

ἄ-ναυς, ὁ, ἢ nur **A Pers.** 680 νᾶες ἄναες Schiffe, die keine Schiffe mehr sind.

ἀν-αῦω poet. aufschreiben, μακρόν.

ἀνα-φαίνω, poet. ἀμ-φαίνω **I. act.** **1.** aufleuchten lassen, δόξα, das Feuer schüren, ans Tageslicht bringen, ἔραε. **2.** übertr. ans Licht bringen, zeigen, ἀφεντῆν, enthüllen, kundtan, vorbringen. ἐκτακίως Geschwätz, entdecken, verraten, ὀδησῶν, mit doppeltem acc.: βασιλεῖα ἀναφανῖον τῷ acc. c. pt.: τοὺς πολλὰς ἀγαθοὺς ὄντας, acc. c. inf. **II. pf.**

ἀναπέφηνα u. παρ. **1.** zum Vorschein kommen, sich zeigen, erscheinen, hervortreten, δόξα, übertr. ὀλέθρος, mit Prädikatanomen: μοῦνατος εἶν, στρατηγός. **2.** ἀναφανέντες τὴν Κόνηρον **NT** (**Act.** sp. **21, 3**) erhlokkend.

F. fut. ἀναφανῶ, aor. ἀνέφηνα (ἀνέφανα **NT**).

ἀν-αφαίρετος **2** (ἀφ-αίρω) sp. nicht wegzunehmen, unstreifbar.

ἀνα-φαιαντίας, ov, ὁ (vgl. φαλ-ακρός) sp. mit kahlem Vorderhaupt, kahlköpfig.

ἀναφανδᾶ ep., ἀν-φανδόν (ἀνα-φατρο) neutr. als adv. sichtbar, offenbar.

ἀνα-φέρω, poet. ἀμ-φέρω, ion. Nbf. ἀνα-φορέω

A. act.

I. tr.

1. hinauftragen, hinaufführen, hersaufholen.

2. zurückführen, zurückbringen, beziehen auf, aufschreiben, beimessen.

3. überbringen, bestellen, berichten, vortragen.

4. auf sich nehmen, ertragen.

II. intr.

1. hinaufführen (Weg, Straße).

2. sich erholen.

3. sich berufen.

B. med. u. pass.

1. sich (stibi) etw. od. das Seine heraufholen.

2. aufatmen.

3. sich erholen, übertr. wieder emporkommen.

A. I. 1. ἐξ Ἰλίου εἰς Ὀλύμπου, von der Küste ins Binnenland, θυσίαι auf den Altar bringen = opfern NT; etw. aufsteigen lassen, auswerfen od. ausstoßen, ἀμαρτος πλήθος φωνάς, στεναγμούς, εἰς τὸ κοινόν in die gemeinsame Kasse (in Athen auf der Burg) abführen; aufheben, in die Höhe heben, τὰς κώπας, emporbringen, ἐκ κορυφῶν τῶν παραπύλων τῶν πόλεων Th. 2. τὸ Ἡρακλείους γένος εἰς Πελοπόν., auch allein ἀναφέρων εἰς τὴν βουλόμενα πάντα εἰς τὸ κοινόν vor die Gemeinde bringen, ἀμαρτίαν u. αἰτίαν εἰς τὴν, auch τὴν ἐπὶ τὴν, καὶ διὰ τῶν ἀνοίστων wenn werden wir das Urteil ablassen E. 3. ἀναφέρων ἐς πλεῖστας, παρὰ, εἰς τὴν περί πνοῆς, mit folgendem ὄν; sich zum Bewußtsein bringen, τὴν εἰς sich erinnern; 4. ἀχθος, πολλῶν ἀμαρτίας NT.

II. 1. εἰς Πηγάδα. 2. τὴν durch etw., ἐξ ἕκων u. ἐκ τῶν παρόντων. 3. ἐπὶ τὴν.

B. 1. τὰ ἔχον ἐξυχώρησεν Her. 2. ἀδυνάως tief aufatmen ep., ἀνεπιπυμένον τε καὶ ἀνασπνάζαντα Her. 3. μή τις δε διή ποτε ἀνετιχθεὶς ion.

F. fut. ἀνοίσει, aor. 2 ἀνήργων, aor. 1 ἀνήργων, ion. ἀνεύκα, ion. inf. ἀνοίσει u. ἀνοίσει, pf. ἀνεύρηκα, aor. pass. ἀνεύρηθην, ion. ἀνηγνιχθην, ainf. verb. ἀνοίσεισθε.

ἀνα-φεύγω, poet. ἀμ-φεύγω 1. hinauffliehen, überh. entfliehen, sich retten. 2. (juristischer Fachausdruck) freigesprochen werden.

ἀν-ἀφής 2 (ἀπην) unberührt, weich.

ἀνα-φθέγγομαι d. u. sp. laut ausrufen.

ἀνα-φλάω poet. Onanie treiben.

ἀνα-φλέγω poet. sp. wieder anzünden, übertr. τὴν ἴσθειν entflammen, πρὸς ἀετῆρ. Dav.

ἀνάφλεξις, εως, ἡ sp. Entzündung.

ἀνάφλυτος, ov, ὁ attischer Gau. — Ἄναφλύτιος, ὁ Einw.

ἀνα-φλύω sp. aufwallen.

ἀναφορά, ἄς, ἡ (ἀνα-φάρα) 1. Erhebung, Tilgung. 2. Beziehung, πρὸς, ἐπὶ τι, das Beimessen einer Schuld; Bericht. 3. Zuflucht, Rückhalt, Berufung, Regreß, εἰς τὴν, Mittel gegen etw. (τρός).

ἀνα-φορέω ion. = ἀνα-φέρω.

ἀνα-φράζομαι d. m. ep. wiedererkennen.

F. opt. aor. ep. ἀναφράσσατο.

ἀν-αφρόδιτος 2 sp. 1. unglücklich in der Liebe (εἰς τὴν ἐρωτῆν) 2. unempfindlich für Liebe, ohne Anmut.

ἀνα-φρονέω wieder zu Verstande, zur Besinnung kommen.

ἀνα-φροντιζέω poet. sp. wieder od. genau überlegen, gedanken, τι od. inf.

ἀνα-φυγή, ἦς, ἡ 1. das Entrinnen aus etw., κωκῶν poet., das Zurückweichen. 2. Zufluchtsort sp.

ἀνα-φύω ion. poet. sp. daruntermischen, αἵματι ἀνα-πεφύσθαι mit Blut befleckt.

ἀνα-φυσῶ emporblasen, heraussehleudern, pass. aufgeblasen, stolz werden. Dav.

ἀναφύσημα, ατος, τό sp. Aufgeblasenheit, Prahlerei.

ἀνα-φύω 1. act. tr. emporblasen od. wachsen lassen κόρωνα, übertr. ἀναφύωντας, ἐπιπύοντας (ἀνα-πέφυσαι auch tr.). 2. intr. u. med. a. wachsen, erstehen, διαβολᾶ. b. wieder wachsen.

F. med. ἀναφύσας, ἀναφύσσαι, ἀνέψυν, ἀναπέφυσαι.

ἀνα-φωνέω 1. laut ausrufen NT. 2. hersagen sp.

ἀναφώνημα, ατος, τό sp. Anruf, Zuruf und

ἀναφώνησις, εως, ἡ sp. Geschrei, Toast.

ἀνα-χάζω u. med. ep. zurückweichen, sich zurückziehen, verstärkt durch ὄν, ὀπίσσω, ἐξουπίσσω (tr. ἀνέχασαι sie ließen zurückweichen, triben zurück poet.).

ἀνα-χάινω } sp. den Rachen aufsperrn, den Mund

ἀνα-χάσσω } weit aufmachen.

F. pl. aor. ἀναχάινω.

ἀνα-χατιζέω (χαίρω) poet. sp. die Mähne nach hinten werfen (vom Pferd), auf den Hinterfüßen stehen, übertr. ἀναχατιζὸν εὐρέω, τὴν den Reiter abwerfen, übertr. umstürzen.

Ἄναχαρος, ιος (εως), ὁ vornehmer Skythe zu Solons Zeit, später zu den sieben Weisen gerechnet.

ἀνα-χάσσω siehe ἀνα-χάινω.

ἀνα-χέω 1. act. ep. darauf, darzugeben. 2. pass. sp. sich ergießen, zerfließen, sich entladen (v. Wolken), insbes. münden, εἰς τι.

ἀνα-χνοταίνωμαι d. p. poet. Milchhaare (χνοῖς) haben.

ἀνα-χοή, ἦς, ἡ sp. Erguß, τῆς ἀφύης Ausbruch.

ἀνα-χορεύω poet. im Chor tanzen, τι etw. auführen. τὴν im Choranz vorführen.

ἀνα-χρόματ d. u. 1. verwenden. 2. töten Th. (La. ἀπο, ἀσ).

ἀνα-χρέμπτομαι d. m. sp. sich räuspern.

ἀνα-χρύνωμι sp. färben, beschmutzen.

ἀνάχυσις, ιος, ἡ (ἀνα-χίω) NT das Ausgießen, Ausgelassenheit, τῆς ἀσωτίας.

ἀνα-χώννυμι sp. ausschütten, ὀδόν, τάρφος.

ἀνα-χωρέω 1. zurückgehen, (zurück-)weihen, zurückgeben, abziehen, den Rückmarsch antreten, mit ἄν, ὀπίσω, εἰς τοὺς πόδας, εἰς τοὺς πόδας, ἐπὶ, πρὸς τι, παρὰ τὴν, ἐκ' ὀπίσω; woher? μετὰ τὴν, ἀπὸ τῆς πόλεως, ἐπὶ τῶν ποταμῶν εἰς Ἰθάκην, ἐπὶ ποταμῶν sich allmählich zurückziehen, langsam od. zögernd

zurückweichen; übertr. zurücktreten von etw.

abweichen. 2. übergeben an od. auf jem., zufallen, ἢ βασιλείῃ ἀνεπίσει ἐς τὸν παῖδα ἰον.

F. adj. verb. ἀναχωρήσειν. Dav. ἀναχώρησις, εως, ἰον. τόσ, ἢ 1. Rückzug, Abzug, Zurückgezogenheit. 2. Zufluchtsort, Stätte der Zurückgezogenheit und Erfrischung.

ἀνα-χωρίζω (Factitivum zu ἀναχωρέω) zurückgehen lassen.

ἀνα-ψηφίζω von neuem bestimmen lassen.

ἀνάψυξις, εως, ἢ (ἀνα-ψύχω) NT Abkühlung, Erfrischung.

ἀναψύχῃ, ἡς, ἢ Abkühlung, das Aufstehen, τινός Erholung von etw. Von

ἀνα-ψύχω 1. abkühlen, erfrischen, ἔλωσ, ναός die Schiffe aufs Trockene bringen, τὸν Ἰσθμὸν τρῶκεν. 2. übertr. erquickeln, ἀνδρόκτους, ἦτος, intr. u. pass. sich erholen, τινός von etw.

F. aor. pass. ἀνεψύχθη, 3 pl. ep. ἀνεψύχθεν.

ἀν-δαίω poet. = ἀνα-δαίω.

Ἄνδακα, εων, τὸ St. in Indien.

Ἄνδάνω (W. ἀνδ-, vgl. ἡδύς, ἔδοντι) nicht in attischer Prosa 1. gefallen, angenehm sein, behagen, verstärkt durch ἠνωδὸν, ἀνδρῶδ, τινί jem., mit ἠντ-, abs., ἐάδωσ μύθος eine angenehme Rede. 2. τινά zufriedenstellen, erfreuen.

F. impf. ἄνδανον, ep. ἔνδανον, ἰον. ἔνδανον, fut. ἄνδωσ, aor. 2 ἔδον, ep. ἔδδον (aus Ἐΐδον) u. ἄδον, pf. 2 ἔαδα, pt. ἐάδωσ.

ἀν-δαίω poet. = ἀνα-δαίω.

ἀνδημα poet. = ἀνάδημα.

ἀνδηρον, ου, τό gew. pl., hnk. Erderhöhung, Gartenbeet, erhöhtes Gef., Graben.

ἀν-διδοί poet. = ἀνα-δέδωσ.

ἀν-διχα adv. (ἀνδ n. διχα) ep. in zwei Teile, entzwei. Ἄνδιχίτης, ου, ὁ attischer Redner, † nm 380 v. Chr.

ἀνδραγαθίω (*ἀνδρ-αγαθός; ἀνίη u. αγαθός) sp. ein guter, tapferer Mann sein, pt. pf. pass. ἠνδραγαθήμην tapferer Taten (Gegensatz: ἠναγνημην) Dav.

ἀνδραγαθίημα, ατος, τό sp. tapferer Tat und ἀνδραγαθία, ες, ἢ, ἰον. -ίη 1. Mannhaftigkeit, Tapferkeit. 2. Tüchtigkeit, Biederkeit.

ἀνδραγαθίζομαι d. m. (ἀνδραγαθέω) den tapferen Mann spielen, ἐκ τοῦ ἀνδρόντων (= ἀνδρόντως), rüde darin seine Tugend setzen.

ἀνδραγρία, εων, τὰ (von *ἀνδρ-αγρος einen Mann ergreifen, ἀνίη u. αγρέω) ep. Waffenheute (von erlegten Feinden).

ἀνδρ-κάς adv. (= κατ' ἀνδρα, κας Nhf. zu κατ') ep. poet. Mann für Mann.

ἀνδραπόδοσις s. ἀνδρῶ-ποδον.

ἀνδραποδίζω (ἀνδρῶ-ποδον) 1. act. als Sklaven verkaufen, abs. n. τινά, πάλιν knechten, unterjochen. 2. med. zum Sklaven machen, Menschenraub treiben.

F. fut. ἀνδραποδίσω, aor. ἠνδραποδίσω, fut. med. ἰον. ἀνδραποδίσθησιν in pass. Bedeutung, fut. pass. ἀνδραποδοδίσομαι. pf. pass. ἠνδραποδίσθησιν Dav.

ἀνδραποδισμός, ος, ὁ 1. Menschenraub, Sklavenhandel. 2. Knechtung, Unterjochung und ἀνδραποδιστής, ος, ὁ Menschenräuber, Seelenverkäufer, ἐαυτῶν Verkäufer der eignen Freiheit.

ἀνδραποδο-κάπηλος, ου, ὁ sp. Sklavenhändler

ἀνδρῶ-ποδον, ου, τό (ἀνίη u. ποός, auf Menschenfüßen gehender Teil der Beute), dat. pl. sp. ἀνδραπόδοσιν 1. Sklave. bes. kriegsgefangener Sklave, Knecht. 2. übertr. Sklavenseele, gemeiner Mensch.

ἀνδραποδῶδης 2 (ἐίδωσ) sklavisch, knechtisch, gemein denkend od. handelnd. — adv. -ῶς.

ἀνδράριον, ου, τό poet. Männlein.

ἀνδρ-αχθής 2 (St. ἀχθ von d. W. ἀχθ ἀχθῶμα) ep. mannbeistend, χρωδῶλον.

ἀνδράχνη, ἡς, ἢ sp. Portulak.

ἀνδρεία, ες, ἢ, ἰον. ἀνδρητή, u. ἀνδρία, ες, ἢ (ἀνδρείωσ) Mannhaftigkeit, Tapferkeit, Mut, auch von Frauen gebrucht, pl. mannhafte Taten.

ἀνδρ-ετικέωσ 2 menschenähnlich. — τό ἀνδρείωλον 1. Menschenähnlichkeit. 2. Fleischfarbe, fleischfarbiges Bleiweiß.

ἀνδρείωσ 3. ἰον. ἀνδρήτιωσ 3 (ἀνίη) männlich 1. einem Mann gebüig, ἰσάτια Männerkleider, ἀλλῶσ βασιβία. 2. mannhaft, mutig, auch von Sachen: ἔργον. — τό ἀνδρείωσ. 2. Mannhaftigkeit d. männliches Glied; τὰ ἀνδρεία Männermahle (ομοίωμα bei den Kretern. — adv. -ετως mannhaft, tapfer. Dav.

ἀνδρείωτης, ητος, ἢ = ἀνδρεία.

ἀνδρεΐ-φόντης, ὁ (W. φων, ἐπφων) ep. männermordend, *Ἐνάλωσ.

ἀνδρεσις s. ἀνίη.

ἀνδρευέμεωσ, ἀνδρεών ἰον. s. ἀνδρούμαι, ἀνδρών.

ἀνδρητή u. ἀνδρήτιωσ ἰον. = ἀνδρεία u. ἀνδρείωσ.

ἀνδρηλάτω (Augm. ἠνδρηλά-) austreiben, vertreiben, ἔχον, ἐκ τινος.

ἀνδρηλάτης, ου, ὁ (ἀνίη u. ἔλαττω) poet. der Verbanende. Von

ἀνδρία Nhf. πη ἀνδρεία.

ἀνδριαντίσκωσ, ου, ὁ (δενία, von ἀνδρείωσ) sp. Bildsäulchen, Statuette.

ἀνδριαντοποιέω (ἀνδριαντο-ποιέωσ) Bildsäulen machen.

ἀνδριαντοποιία, ες, ἢ Bildhauerkunst. Von

ἀνδριαντο-ποιέωσ, ος, ὁ (ἀνδρείωσ u. ποιέωσ) Bildhauer.

ἀνδριάς, ατος, ὁ (ἀνίη) Menschenbild, Bildsäule, Standbild; ironisch: καλός ἀνδριάς Püppchen.

ἀνδρίζω (ἀνίη) zum Mann machen; med. männlich handeln, sich als Mann zeigen.

ἀνδρικός 3 (ἀνίη) männlich, mannhaft, χωρός Männerchor. — adv. -ῶς.

ἀνδρίων, ου, τό poet. kleiner Mann, Männlein.

ἀνδριστή adv. poet. zum Mannert.

ἀνδρῶ-βουλοσ 2 (βουλή) poet. männlich denkend, ernst.

ἀνδρῶ-βρώωσ, ατος, ὁ, ἢ (βιβρώσκω) poet. menschenfressend, γνάθοσ.

Ἄνδρῶ-γεωωσ, ω, ὁ S. des Mimos.

ἀνδρῶ-γύνωσ 2 1. mannweiblich, zwittrhaft.

2. Eunuuch, übertr. unmannlich, weiblich.

ἀνδρῶ-δαίτιωσ 2 (δαίτιωσ) poet. männermordend.

ἀνδρῶ-θνήησ, ἡτος, ὁ, ἢ (θνήηωσ) poet. menschenmordend.

ἀνδρῶ-κημήησ, ἡτος, ὁ, ἢ (καίμηωσ) poet. männerermordend, -aufreibend, -tötend.

ἀνδρῶ-κημητοσ 2 (καίμηωσ) ep. von Menschen gemacht, künstlich.

Ἀνδρῶ-κράτης, ουσ, ὁ Heros der Plataea.

άνδροκτασία, ας, ή ep., ion. -ή (άνδροκτατής, κτενω) Männermord (gen. pl.).

άνδροκτονέω poet. Männer- od. den Gatten morden.

άνδροκτόνος 2 (κτενω) ion. poet. männer-, gattenmordend.

άνδρο-ολέτειρα, ας, ή (όλλω) poet. männerverderbend. -mordend.

άνδροληψία, ας, ή | (άνδρο-λέγω, άνδρα u. λαμ-άνδροληψιον ου τό | άνδρα) Menschenfang in Athen erlaubte Gefangennahme von drei Bürgern einer Stadt, die den Mörder eines Atheners nicht auslieferte.

άνδρολογέω (άνδρο-λέγω, λέγω) sp. zum Kriegsdienst anwerben.

άνδρο-μάνης 2 (μαίνωμαι) ep. mannstoll.

Άνδρο-μάχη, ης, ή (W. μαχ) T. des Eotion, Gemahlin Hektors.

Άνδρο-μέδα, ης, ή, ion. -δη, T. des Kepheus, Königs von Athiopien, von Perseus vor einem Meerungebührer gerettet.

άνδρόμοι 3 (άνη) ep. den Menschen betreffend. αμα, κρεα, χρωσ Menschenblut, -fleisch, -haut, κρωμι Brocken von Menschenfleisch, άμιλος Menschengedränge.

άνδρο-μήκης 2 (μηκος) mannshoch, στατήρα.

άνδρόμοι pass. ein Mann werden, heranwachsen, übertr. männlich handeln.

F. pt. ion. άνδρόμομος, aor. άνδρόσην, cj. ion. άνδρόμοσι.

άνδρο-παίς, αδος, ό post. männlich gesinnter Jüngling.

άνδροπλήθεια, ας, ή ("άνδρο-πλήθης, πλήθος) poet. Menschenmenge, στρατός.

Άνδρος, ου, ή eine der Kykladen, nahe der Südspitze von Euboea. — adj. Άνδρός 3. — Άνδρία, ας, ή (αεγ χωρά) Gebiet von A. — of Άνδροίoi Einw.

άνδρο-πιγξέ, γρος, ό ion. männliche Sphinx, Löwenlaub mit Kopf eines Mannes.

άνδρωτής, ητος, ή (La. άδρωτής) ep. = άνδρωτής.

άνδρωτων, αως, ό Schüler des Isokrates, Gegner des Demosthenes.

άνδρο-τυχής 2 (τυχάνω) poet. einen Mann erlangend, άνδρωτηγς βίωτα eheliches Leben.

άνδρωφαγέω ion. Menschen fressen (La.). Von άνδρο-φαγος 2 (φαγνν) ep. menschenfressend. — of Άνδρωφαγοί Völkerschaft nördlich von den Skythen.

άνδρο-φθόρος 2 (φθάνω) act. poet. menschenverderbend. έθνη.

άνδρο-φθορος 2 pass. getötet, άνδρωφθόρος βεβρωτες αματος άλος Blut Getöteter 3.

άνδρωφονία, ας, ή ep. Mord. Von άνδρο-φόνος 2 (W. φον töten) männermordend. χηγος. — ό άνδρωφόνος Mörder.

άνδρο-φόντης, ου, ό poet. = άνδρωφόντης Mörder.

άνδρωδης 2 (άνη u. εδος) mannhaft, mutig. — adv. -ώς, sup. άνδρωδέστια.

άνδρων, αως, ό ion. άνδρων, Männeraal, εθλρος, daneben άνδρωνίτης, αδος, ή ion.

Άνδρων, αως, ό Ankläger des Antiphon 411 v. Chr. άν-δύομαι cor. u. ep. = άν-δύομαι.

άν-έβραχε s. άν-έβραχε.

άν-έβωσε ion. = άν-έβωρα.

άν-έγγυος 2 I. wofür niemand bürgen kann, unsicher. 2. unverlobt, unverheiratet, nicht rechtmäßig verheiratet, νόθος και άνέγγυος unehelich.

άν-εγείρω aufwecken, übertr. ermuntern, ermutigen, pass. u. med. aufwachen.

F. aor. med. άνεγρησιν, inf. άνεγρησθαι.

άν-έγγερος 2 sp. nicht aufgeweckt, ίσως ohne Erwachen.

άν-έγκλητος 2 (έγκαλέω) vorwurfsfrei, unbescholten, unsträflich, untadlig. — adv. -ήτως u. άνεγκλητί (-τεί).

άν-έγκλιτος 2 (έγκλίνω) ep. unveränderlich, αίων; unbeugsam.

άν-εγκωμιάστος 2 (έγκωμιάζω) nicht gepriesen Or. άν-έγγω s. άν-εγγώσω.

άν-εδέγμεθα s. άν-άδεξα.

άν-έδεξα ion. = άν-έδεξα.

άνέδην adv. (άν-έδη) losgelassen. 1. ungehindert, süggellos. 2. ohne weitere Sorgen, vollauf; lässig, schlechthin, gerades.

άν-έδραμε s. άν-άτραχα.

άν-έδνος ep. = άν-άδνος.

άν-έργω = άν-είργω.

άνείζω ungebräuhlt. pr. zu άν-εία.

άν-έη ep. = άνη von άν-έμη.

ά-εθέλητος 2 (έθέλω) ion. nicht gewollt, unangenehm, traurig.

άνέθω s. άνήσθε.

άν-έκαστος 2 (έκάζω) sp. unvergleichbar, beispiellos.

άν-ελείθωτα, ας, ή poet. die noch nicht geboren hat. άν-ελέω | 1. zurückdrängen, med. sich zusammen-

άν-ελλω | ziehen, ές π. 2. öffnen, aufrollen.

άν-ελημμαί s. άν-αλημμαί.

άνειμένος adv. (vom pt. pf. pass. von άν-έμη)

1. süggellos, sorglos, nachlässig. 2. ungebunden, gemächlich, sanft.

άν-εμτ (είμα)

1. hinaufgehen, von der Küste ins Binnenland, bes. aufgeben.

2. zurück-, heimkehren.

3. bittweise angehen.

1. κατά βασίλειά, είς όσω; von der Küste auf die hohe See gehen: έκ Τρωίης άνάστρα θεσ οίν νηί ep.

übertr. aufgehen, von der Sonne: άπ' ήλιου άνάστρα ep., von der Saat, S. austreten, entspringen, ώδρω άνηγς χωριί S.

2. auch mit άπ verbunden, übertr. zurückkommen auf, έκ τιν πρώτερον λόγω. 3. ές πω.

F. impf. ep. άνέμω.

άν-έμων 2 (είμα) ep. ohne Kleider, ohne Decken.

άν-είνται s. άν-έμη.

άν-είπων, aor. zu άν-αγορεύω, 1. laut ausrufen, öffentlich bekanntmachen, bes. durch den Herold,

εί, πω, inf., acc. c. inf., όπ, ναύτα τά γυλάει die härteste Strafe öffentlich androhen. 2. ep. zurufen.

3. zu Hilfe rufen, anrufen, θεός.

F. pt. aor. pass. άναγορευθείς.

άν-είργω, ion. άν-είργω, zurückdrängen, -halten, am Eindringen verhindern, mit folg. μή u. inf. wehren, hindern.

F. impf. ion. άνείργω.

ἀν-είρηκα pf. s. ἀν-είπον.

ἀν-είρωμαι d. m. (aus)fragen, τί, περί τινος, πῶς κτ.

F. pr. u. impf. nur ep. u. ion., fut. ἀνερώσομαι, aor. ἀνέρωσα, inf. ἀνερώσαι.

ἀν-είρωω ion. = ἀν-είρω.

ἀν-είρω ion. poet. zusammenknüpfen, umhängen, τί περί τι εἶν. an etw.

ἀν-είρωτάω ep. ion. = ἀν-είρωτάω.

ἀν-είσαι defect. aor. 1 (W. εἶ, aed. lat. sedeo) ep. hinaufsetzen, -bringen, -beben, εἰς ἄστρον.

F. opt. ἀνείσαι, pt. ἀνείσαι.

ἀν-είσοδος 2 sp. unausgänglich.

ἀνεισφορία, as, ἡ sp. Befreiung von der Kriegsteuer, Steuerfreiheit.

ἀν-είσφορος 2 (είσ-φέρω) sp. von der Kriegsteuer befreit.

ἀν-έκαθεν adv. (ἀνω u. ἐπί) ion. poet. sp. 1. von oben her. 2. von alters her, oft τὸ od. τὰ ἀνέκαθεν.

ἀν-εκάς adv. poet. sp. aufwärts, hoch empor.

ἀν-ἐκβάτος 2 (ἐκ-βαίνω) ohne Ausgang, χαράδρα.

ἀν-ἐκδιήγητος 2 (ἐκ-δηγέομαι) NT unbeschreiblich.

ἀν-ἐκδοτος 2 (ἐκ-δίδωμι) 1. nicht verheiratet. 2. sp. nicht veröffentlicht.

ἀν-ἐκλάλητος 2 (ἐκ-λάλλω) NT unaussprechlich.

ἀν-ἐκλειπτος 2 (ἐκ-λείπω) NT niemals ausgehend, unerschöpflich.

ἀν-ἐκπιμπλημι wieder an-, ausfüllen.

ἀν-ἐκπληκτος 2 (ἐκ-πλήσσω) mnerschrocken, furchtlos, ἐπὶ κακῶν vor Übeln; τὸ ἀνεκπληκτὸν Furchtlosigkeit — adv. -ήκτως. Dav.

ἀνεκπληξία, as, ἡ Unerschrockenheit.

ἀν-ἐκπλυτος 2 (ἐκ-πλύω) nicht auszuwaschen, unvertilgbar.

ἀνεκτός 3, adj. verb. v. ἀν-έχομαι, auszuhalten, zu ertragen, ἔβριος.

ἀνεκτός 3 u. 2, adj. verb. v. ἀν-έχομαι, erträglich, meist mit Negationen. — adv. -ῶς; οὐδέτ' ἀνεκτός in unerträglicher Weise, οὐκ ἀνεκτός ἔχειν unertüglich sein (s. ἀναστρέφω u. ἀναστρέφω).

ἀν-ἐκφραστός 2 (ἐκ-φράσσω) unaussprechlich X (L.).

ἀν-ἐλεγκτος 2 (ἐλέγχο) 1. ununtersucht, ungeprüft. 2. unwiderlegt, unwiderleglich, unfehlbar, μαρτυρία; adv. -έγκτως. 3. nicht verurteilt, ἀνέλεγκτον διαμρνεν.

ἀν-ελέγχω poet. (von neuen) überführen.

ἀν-ελεγκτών 2 } NT unbarmherzig.

ἀν-έλεος 2 }

ἀν-ελέητος 2 (ἐλέω) sp. unbemitleidet.

ἀνελευθερία, as, ἡ Mangel an freier, edler Gesinnung, Gemeinheit, bes. Knauaserei. Von

ἀν-ελευθερος 2 eines freien Mannes unwürdig, unedel, gemein, bes. geizig; τὸ ἀνελεύθερον das Gemeine.

ἀν-ελίττω 1. aufrollen, aufschlagen, βιβλία. 2. wieder aufwickeln.

ἀν-έλκω 1. act. empor, hinaufsehen, zurück-, anziehen, νεφερόν ep., im bes. in die Höhe, ans Land ziehen, νῆος. 2. med. su sich emporziehen, herausreißen, ἔρχος, πείρας.

F. fut. ἀνελκίσω, aor. ἀνέλκωσα, pt. ἀνελκίωσις, inf. ἀνελκίωσαι, pt. pf. pass. ἀνελκισμένος.

ἀν-έλλην, γνος, ὁ ἡ ungrüchisch, A Suppl. 234 ἀνέλον τὸνδ' ἀνέλληνα στόλον, dafür Κομμ. ἀνελκιστόλον in ungrüchischer (barbarischer) Kleidung.

ἀν-έλιπς, εἶος, ὁ, ἡ poet. ohne Hoffnung, πῆος auf etw.

ἀνελπιστία, as, ἡ sp. Verzweiflung. Von ἀν-έλιπτος 2 (ἐλπίζω) 1. pass. unerwartet, unversehrt; τὸ ἀνελπιστόν τοῦ βεβαίου der nicht zu erböffende sichere Besitz Th. 2. act. a. bei Personen: nicht erwartend, hoffungslos, verzeifelnd, abs. u. πῆος an etw., inf. fut. εἰς τινα einem gegenüber, ἀνελπιστόν καταρασάσαι τινα εἰς einem die Hoffnung nehmen daß. b. bei Sachen: hoffungslos, verzweifelt, πρὸς τὸ ἀνελπιστόν τρέπεσθαι sich der Verzweiflung überlassen. — adv. -ίστως wider Erwarten.

ἀν-ἐμβάτος 2 (ἐμ-βαίνω) sp. unzugänglich.

ἀ-νεμέστος 2 (νεμεσάω) nicht zu tadeln, nicht verargt, abs. u. περί τι; ἀνεμέστον ἦν αὐτόν mit inf. — adv. -ήτως unanständig.

ἀ-νέμητος 2 (νέμω) sp. 1. pass. ungeteilt, unverteilt. 2. act. ohne Anteil, ἔξιος.

ἀνεμιατός 3 (ἀνεμος) windig, übertr. nichtig.

ἀνεμίζω (ἀνεμος) NT durch den Wind bewegt.

ἀνεμό-δρομος 2 sp. schnell wie der Wind, windschnell.

ἀνεμόεις 8, ion. ἡνεμόεις (ἀνεμος) 1. windig, von Winden umweht, luftig, Ἴλιος. 2. windschnell, φρόνημα S.

ἀνεμόομαι pass. von Winde bewegt od. aufgebblät werden, im Winde flattern, φνεμαίνωσις πέπλος.

ἀν-εμος, ου, ὁ (W. ἀν banehen, atmen; vgl. animus, anima) 1. Wind, Sturm, auch übertr.; II u. Hes kennen nur vier Winde: βορέας (ἀνεμος βορέας Ν'), ἔβρος, νότος (ἀνεμος νότος Ηεα), ζέφυρος; ἀνεμος verbindet sich öfters mit Synonymen, s. B.: πνοαί ... παντοίων ἀνέμων, ähnlich ἀέλλα, θύελλα, ἀήτης; ἀνεμῆ ep., πνεύματα, ἀίματα, ἔκατα, φλόγγοι poet.

2. NT Himmelsgegend der vier Hauptwinde.

3. NT übertr. Unbeständigkeit.

ἀνεμο-σκεπής 2 (W. σκεπ decken, verhüllen) ep. windabwehrend, ψαίνα.

ἀνεμό-στροφος 2 (ἀνεμίζω) poet. vom Wind herumgedreht, θύελλα Sturm mit Wirbelwind.

ἀνεμο-τρεφής 2 (W. τρεφ ep. vom Winde geschwellt, κύμα, ἔρχος vom Winde getragen.

ἀνεμο-φρήτος 2 (φροεῖω) sp. vom Wind entführt.

ἀν-εμπληκτος 2 (ἐμ-πλήσσω) sp. ungeschüttert. — adv. -ήκτως.

ἀν-εμπόδιτος 2 (ἐμ-ποδίζω) sp. ungehindert. — adv. -ίστως.

ἀνεμώδης 2 (εἶδος) poet. sp. windig.

ἀνεμώκης 2 (ἀνώκη) poet. windschnell.

ἀνεμώλιος 2 (ἀνεμος) ep. poet. sp. windig, nichtig, vergeblich, σιτα, ἀνεμώλια βάζειν. — neutr. -ώλιον als adv.

ἀνεμώνη, ης, ἡ (ἀνεμος) ep. Anemone, übertr. ἀνεμώμων λόγων Floskeln.

ἀνεμώρεια, ἡ St. in Phokias.

ἀν-ευθεής 2 sp. 1. nicht bedürftig, ohne Mangel, πῆος. 2. nicht dürftig, reichlich.

ἀν-ένδεκτος 2 (ἀν-δέχομαι) NT unmöglich, unzulässig.
 ἀν-ενδοίαστος 2 (ἐν-δοιάω) sp. unbezweifelt.
 ἀν-ένεικα u. ἀν-ενεταίμη s. ἀνα-φέρω.
 ἀν-εξάλειπτος 2 (ἐξ-αλείφω) nicht ausgestrichen, nicht zu tilgen, unauflöschlich Or.
 ἀν-εξέλεγκτος 2 (ἐξ-ελέγχω) 1. nicht untersucht, nicht zu ermitteln, ἢ τε φυγή καὶ ἡ ἐφοδος αὐτῶν ἰσὺν ἔχουσα δόξαν τοῦ καλοῦ ἀνεξέλεγκτον καὶ τὸ ἀνθρώπων ἔχει da Flucht und Vorwärtsgelien bei ihnen gleich ehrenvoll ist, so entsieht sich auch die Tapferkeit jeder Probe Th. 2. bei Personen: ohne Tadel, makellos.
 ἀν-εξέργαστος 2 (ἐξ-εργάζομαι) sp. unvollendet.
 ἀν-εξερεύνητος 2 (ἐξ-ερευνάω) sp. unerforschlich, *πνί* für Jem.
 ἀν-εξετάστος 2 (ἐξ-ετάζω) nicht untersucht, ungeprüft. *βίος* ein Leben ohne Prüfung. — *adv.* -ασιως.
 ἀν-εξεύρετος 2 (ἐξ-ευρέω) nicht aufständig zu machen, nicht zu ermitteln.
 ἀνεξία, ας, ἡ (ἀν-έχομαι) sp. Duldsamkeit.
 ἀνεξικακία, ας, ἡ sp. Geduld, ἀνεξικακία πόρων Geduld in Mithen. Von
 ἀνεξι-κακος 2 (ἀν-έχομαι) NT langmütig, geduldig. — *adv.* -κάκως.
 ἀν-εξιγνώστος 2 (ἐξ-ιγνώσκω, ἴχνος) sp. unergründlich, unerforschlich.
 ἀν-εξόδος 2 poet. ohne Ausgang, keine Rückkehr hietend, *Μήχαν*.
 ἀν-εόρτος 2 (εὐοργή) poet. sp. nicht festlich, *πνός* ausgeschlossen von einer Feier.
 ἀν-επαγγέλτος 2 (ἐπ-αγγελία) sp. ungeladen.
 ἀν-επισθήςτος (ἐπ-απόσθωμαι) 1. nicht wahrnehmen. 2. nicht wahrnehmend, *πνός* etw. sp.
 ἀν-επισχύντος 2 (ἐπ-ασχύνω) ohne Scham, aber NT 2 Tim. 2, 16 einer, der sich nicht zu schämen braucht.
 ἀν-επαλτο s. ἀνα-πάλλω.
 ἀν-επαφος 2 (επαφή) unberührt, ungeschädigt, ἀνέπαρον παρ' ἑαυτῶν τι für die Unverletzlichkeit von etw. hürgen.
 ἀν-επαχθής 2 (επαχθός) sp. nicht heiläsigend, unanständig, *αὐκώματα*. — *adv.* -ως harmlos, *ὡς ἀνεπαχθέστατα* möglichst rücksichtsvoll.
 ἀν-επιβούλευτος 2 (ἐπ-ιβουλεύω) nicht nachstellend, τὸ ἀνεπιβούλευτον πρὸς ἀλλήλους harmloser Verkehr Th.
 ἀν-επιγράφος 2 (ἐπι-γράφω) sp. ohne Aufschrift, *ἡετρ.* ohne Kennzeichen.
 ἀν-επιδεής 2 nicht bedürftig, *πνός*.
 ἀν-επιδικτος 2 unangefochten; ἢ ἀνεπίδωκος unhestrittene Erbtöchter.
 ἀνεπιείκεια, ας, ἡ Unbilligkeit, Härte. Von
 ἀν-επιεικής 2 unneugierig, unbillig, hart. — *adv.* -ως.
 ἀν-επίκλητος 2 (ἐπ-ικαλέω) ohne Vorwurf, tadellos. — *adv.* -ήτως.
 ἀν-επιλήπτος 2 (ἐπι-λαμβάνω) unangreifbar, für Jem. *πνί* unantastbar, tadellos, *βίος*. — *adv.* -ήπτως unangefochten, sicher, *πορεύεσθαι*.
 ἀνεπιμ(ε)τιξία, ας, ἡ sp. Mangel an Verkehr.
 ἀν-επίξετος 2 (ἐπ-ίξω) poet. nicht geglättet, ungeschmückt, unvollendet.

ἀν-επίρρεκτος 2 (ἐπι-ρρέζω) poet. noch nicht zu Orfern gebraucht.
 ἀν-επιστήμαντος 2 (ἐπι-σημαίνω) sp. nicht zu unterscheiden.
 ἀν-επισκοπετος 2 (ἐπι-σκέπτομαι, ἐπι-σκοπέω) 1. unberücksichtigt, unbesucht. 2. *adv.* -έπτως ion. ohne Bedacht, *λέγεσθαι*.
 ἀν-επίστατος 2 (ἐπίσταμαι) sp. 1. ohne etw. zu wissen. 2. unbedacht. — *adv.* -άτως.
 ἀνεπιστημοσύνη, ης, ἡ Unkunde, Unkenntnis. Von
 ἀν-επιστημων 2 (ἐπίσταμαι) 1. unkundig, ungerührt, ungeschickt, *τί* od. *πνός* in etw., *περὶ πνός*, mit *ἴσφ.*, *ὅτι* u. indir. Fragesatz; *adv.* -όνως. 2. unvarständig, unvernünftig, *γινώσκω*.
 ἀν-επίσχυτος 2 (ἐπ-ίξω) sp. unaufhaltsam. — *adv.* -έτως.
 ἀν-επίτακτος 2 (ἐπι-τάσσω) nicht angeordnet, frei, *εὐαγγέλιον*.
 ἀν-επιτήδειος 2 ion. -τήδειος 3 1. ungeeignet, *πρὸς τι*, mit folg. *ἴσφ.*; u. ἀνεπιτήδεια Mangel (bei einem Pferd). 2. un bequem, unliebsam, widerwärtig, feindlich gestimt. — *adv.* -είως ungeeignet. Dav.
 ἀνεπιτηδεότης, ητος, ἡ sp. Ungeschick.
 ἀν-επιτηδευτος 2 (ἐπι-τηδεύω) sp. 1. ungekünstelt, einfach. 2. nicht künstlich herzustellen.
 ἀν-επιτιμήτος 2 (ἐπι-τιμάω) sp. ungescholten, *πνός* wegen etw.
 ἀν-επιφθονος 2 ohne Tadel, vorwurfsfrei, *πνί* für Jem., mit *ἴσφ.*, ἀνεπιφθονος ἑρασου ἔχουσ εὐκεία den Speer unbeargwohnt S. — *adv.* -όνως; (τῆν ἀρχήν) ἀνεπιφθονός κεραισσοστο ohne Haß zu finden Th.
 ἀν-επιφραστος 2 (ἐπι-φράζω) poet. unbemerkt, unvermutet.
 ἀν-επιχειρήτος 2 (ἐπι-χειρέω) sp. unangreifbar.
 ἀν-εραμαί d. p. neue Liebe fassen, ἀεργής sur Tugend.
 F. *cor.* ἀνεργάσθη.
 ἀν-εραστος 2 (εραμαι) sp. 1. nicht geliebt, unerwünscht, *πνί*. 2. nicht verliebt, lieblos, unliebenswürdig; τὸ ἀνεραστος εἶργον Mangel an Liebe zu ändern.
 ἀν-εργαστος 2 (εργάζομαι) sp. ungebaut, *γῆ*.
 ἀν-εργος 2 poet. ungetan.
 ἀν-ερεθίζω 1. *act.* aufreizen. 2. *pass.* entflammt werden, *πνός* von neuem stoben nach etw. (La. X Mem. III 5, 7).
 ἀν-ερεπκομαί d. m. sp. emporrufen, in die Höhe reißen, entführen.
 F. *cor.* ἀνερεπώμασθαι.
 ἀν-ερέσθαι s. ἀν-ερίσθαι.
 ἀν-ερευγομαί *med.* sp. hervorsprudeln, sich ergießen.
 ἀν-ερευνομαί u. *med.* aufspüren.
 ἀν-ερεύνητος 2 (ερευνάω) unerforscht, unerforschlich.
 ἀν-ερωμάτιστος 2 (ερωμαί) ohne Ballast.
 ἀν-ερωμαί = ἀν-ερίσθαι.
 ἀν-ερωμαί = hinaufkriechen, hinaufklettern.
 F. nur *pr.* u. *ἴσφ.*, die *and. temp.* v. ἀνερωμάω, *cor.* ἀνείρωμασθαι.
 ἀν-ερρήθην s. ἀν-ερεθίζω.
 ἀν-ερυθρίαω antagen zu eröten.

ἀν-ερύω ep., ion. ἀνερύω, emporziehen, loria hissen, νῆος aus Land ziehen.

ἀν-έρχομαι med. 1. hinaufgehen, -steigen, -ziehen, -kommen, δούρε, εἰς ἀκρόπολι; occas. nach Jerusalem hinaufgehen NT; staatsrechtlich Fochausdruck: als Redner aufstehen; aus der Unterwelt emporsteigen: εἰς λίβη, πρὸς φῶς; 2. zurückkehren, heimkehren mit αὐδός u. δῶ ep., 3. übertr. ἐκ' ἀρχῆν wieder auf etw. zurückkommen, εἰς τῶα auf Jem. als den Urheber zurückgehen, auf ihm beruhen.

F., fut. ἀνελεύσομαι, aor. ep. ἀνήλυθον.

ἀν-ερωτάω wieder fragen, ansfragen, πῶά, τί w-nach, indir. Frageatz, πῶά τι, πῶά ὅτι u. περί τῶος.

ἀν-έσαιμι u. ἀν-έσαντες s. ἀν-εία.

ἀν-έσεν u. ἀν-έσεν s. ἀν-έση.

ἀνεσις, εὐσις, ἡ (ἀν-έση) 1. das Nachlassen (der Spannung), τῶν πρῶδόν, Milderung, Linderung, κωλύω, occas. Steuererläß. 2. Ruhe, Erholung, τῶν πολιτικῶν von den Staatsgeschäften. 3. Zugelossigkeit.

ἀν-έσσυτο s. ἀνα-είσομαι.

ἀν-έστιος 2 (στία) ep. poet. sp. ohne Herd, heimatlos.

ἀν-έσχεθε u. ἄ. s. ἀν-έχω.

ἀν-ετάζω NT ausforschen, unter Folterqualen ver-hören.

ἀν-ετέον, adj. verb. von ἀν-έση, man muß nachlassen.

ἀν-έτην s. ἀνα-είηαι.

ἀν-έτος 2 ep. (ἀν-έτη) losgelassen, schlief, aufgelöst (vom Haar); 3. übertr. frei, frech.

ἀνευ (vgl. das negative ἀν-αδ. anc. nhd. ohne) praep. mit gen. 1. ohne, sonder, ohne Zutun, ohne Ge-heiß, ὅταν κέντροο σθένος, ἀνευ τῶν τελῶν wider den Willen der Behörden, mit inf. ohne zu, ohne daß: ἀνευ τοῦ σαμαζέου, öfter nachgestellt: ὡν ἀνευ 2. entfernt, fern, frei von etw., ἀνευ δῆλων. 3. außer, ausgenommen, πῶτα ἀνευ χροσῶ.

ἀν-ευαίξω (είω) sp. aufjubeln, τῶά jubelnd preisen.

ἀν-ευθε(v) ep. poet. 1. getrennt, fern, entfernt von, οὐδὲ ἀνευθ' ἄλλων. 2. ohne, ἀνευθε πόνου.

ἀν-εύθετος 2 (εὐ-θετος, τίθημι) NT nicht gut ge-legen, unpassend, nicht geeignet.

ἀν-εύθυνος 2 1. nicht rechenschaftspflichtig, nicht verantwortlich, πρὸς τι. 2. nicht schuldig, πῶος an etw.

ἀν-εύκτος 2 (εὐκῶμα) poet. nicht wüchsend.

ἀνεύρεσις, εὐσις, ἡ (ἀν-εύρεσις) poet. sp. Auffindung, Entdeckung.

ἀν-εύρετος 2 (εὐρετός) nicht aufzufinden.

ἀν-ευρίσκω 1. ausfindig machen, ermitteln, ἀδύ-νηματα, auffinden, mit pt. erfinden: ἀνεύρηται ὅμοια παρρησιότη. 2. wieder auffinden.

F 3 pl. aor. act. ἀνεύρησεν NT.

ἀν-ευρύω sp. erweitern, öffnen.

ἀν-ευφημέω poet. eig. εὐφημέω (εὐφημέω) rufen, laut jammern.

ἀν-εύχομαι d. m. eius Bitte zurücknehmen.

ἀν-εφέλος 2 (νεφέλη) ep. poet. sp. wolkenlos, heiter; 3. übertr. unverhüllt, offen.

ἀν-εφικτός 2 (εφ-ανέομαι) sp. nicht erreicht, uner-reichbar.

ἀν-εγγύως 2 unverbürgt, wer od. was keine Bürg-schaft in sich trägt, ὅδ τοῦ τῶν γῶσιν ἀνεγγύως γεγενῆσθαι weil ihre Willenskraft (ihr Mut) das Ver-trauen zu sich selbst verloren hatte Th.

ἀν-έχω, Nhd. ἀν-έλωχ (nur pr. u. imperf., auch in tm)

I. act. 1. tr. a. in die Höhe, emporhalten.
b. zurückhalten, hemmen.

2. intr. a. emporragen, aufgehen.
b. innehalten, aufhören.

II. med. 1. sich (σίδη) od. das Seine emporhalten.
2. sich aufrechtthalten, aushalten, er-tragen.

I. 1. a. χεῖρας zum Kampf, ὄσαντ ... εὐχῆς Ge-hote emporsenden zu S; 2. τί τῶα beschwörend, als Zeugen anrufend zu Jem. emporhalten: τοῦ σακτῶν πῶος θεοῖα; Licht emporhalten: φλόγα u. φῶς, τὸ σῆμασεν τοῦ πρῶος, daher ἀνεύχε allein = leuchte; 3. übertr. τῶά erheben, zu Ansehen bringen, τί etw. hoch od. in Ehren halten. b. τῶσος, ἀνέχων ἡμετέρων ion. (andere ἀν-έχων), ἀνέχοντας τῶν Β-κελλῶν ... μὴ ὅτ' ἀνέρος εἶναι bewahren S. davor, daß es Th. 2. a. σάκπυλον ἐν τῷ Νηλεῶ ... ἀνέ-χουσι ragen empor, οὐδὲ δυνάσθῃ ... ἀνεχόμεν με-γάλιον ἐπὶ κῆρατος ὀμῆσις emportauschen; vorstrei-chen, sich erstrecken, sich ausdehnen, πρὸς u. ἐς τι; ἀν' ἡμέω ἀνέχονται mit Sonnenaufgang, πρὸς ἡλίον ἀνέχονται; erscheinen, sich ereignen, hervor-kommen, ἀληθῆ γὰρ εἰρη πῶά ... ὄσαντ ἀνέχων ep. b. Ζεὺς οὐδ' ὄσαντ πάντεσσο ἀνέχων οὐτ' ἀνέχων poet., πῶος aufhören mit etw.

II. 1. δοῦρατ' ἀνασχόμενοι, ἀνασχόμενος aka sich streckend, ausholend. 2. an-halten, τί u. πῶος; auch mit dem pt. im Kasus des Subjektes: ἀνέχουσι δῶρων, ὄρων, εὐ πῶσῶν sich Gefälligkeiten erwei-sen lassen, selten mit inf. (dann öfter = wagen), mit folg. et.

F. imperf. ἀνεχων, fut. ἀνέξω u. ἀνασχέσω, aor. ἀνέ-σχον, ep. ἀνέσχθον, inf. ep. ἀνεχόμεν, pf. ἀνέ-σχκη; med. imperf. ἀνεχόμεν, fut. ἀνέξομαι u. ἀνα-σχέσομαι, aor. ἀνεσχθην u. ἀνεσχθην, poet. ἀν-εσχθην, imp. poet. ἀνάσχω u. ἀνασχω; adj. verb. ἀνεκρός, ἀνεκρός.

ἀν-εψία, εὐσις, ἡ u. ἀ-νεψιός, οὐ, ὁ (aus ἀ-νεψιός-ος einer der mit andern zusammen zu einer Familie [nepti, ai. nepiti-s] gehört, Mitenkel) Geschwisterkind, Base u. Vetter, Noffe, naher Blutsver-wandter.

ἀνεψιαδοῦς, οὐ, ὁ, ep. Andergeschwisterkind.

ἀνεψιότης, ητος, ἡ (ἀνεψιός) Vetterschaft.

ἀνεψω, ἀνεω (aus ἀναψος, ἀσός) ep. lautlos, schwe-gend, mit γένουσαι, εἶναι, ἔσθαι verbunden.

ἀν-έψωα, ἀνέψωον, ἀνέψωα u. a. s. ἀν-όψωα.

ἀν-έωνται ion. = ἀν-έωνται von ἀν-έση.

ἀνη, ης, ἡ (ἀνέω) poet. Vollendung.

ἀν-ηβῶω (wieder) jung werden, πάλιν.

ἀν-ηβητήριος 2 poet. wieder verjüngend.

ἀν-ηβος 2 (ἡβη) sp. unerwachsen, unreif.

ἀν-ηγεμόνευτος 2 sp. ohne Führer, herrscherlos.

ἀν-ηγεόμαι d. m. ion. poet. anführen, erzählen.

ἀν-ηγέρθη, ἀν-ήγρετο s. ἀν-εγείρω.

ἀνήδυντος 2 } (ἀδύω) sp. nicht versüßt, ohne
ἀνήδυστος 2 } Würze, übertr. unangenehm, κρός v.
ἀνήρ ep. s. ἀν-ίμα.

ἀνήθινος 3 huk. aus Dill gemacht. Von

ἀν(ν)ήθον, ou, τό Dill.

ἀνθησοποιήτος 2 sp. ohne Charakterzeichnung.

ἀνθησον ep. s. ἀν-εμα.

ἀνθηκόςτος 2 (ἀνεός, ἀνεόμαι) 1. unheilbar, heillos, ἀλγος, verderblich, unheilvoll. 2. unverzeihlich. — ἀδν-έστως unerbittlich, grausam, hart; ἀνηκέστως λέγειν helles, unerträglich schwätzen.

ἀνθηκός 2 (ἀκός) nicht hörend, τινός etw.; nicht gehört habend von etw., ununterrichtet von, unkundig, τινός.

ἀνηκουστέω (ἀνθηκουστος) nicht hören, ungehorsam sein, τινός, ion. auch τινί.

F. aor. ἀνηκουστος. Dav.

ἀνηκουστίαι, ας, ή Ungehorsam.

ἀνθηκουστός 2 (ἀκός) 1. pass. nicht zu hören, unerhört, gräßlich, furchtbar, ἴκνος' ἀνηκουστος S. 2. act. nicht hörend; τό ἀνηκουστων Mangel an Gehorsam.

ἀνθηκω hinaufgekommen sein, (hinauf-)reichen, εἰς τὴν γῆν, sich erstrecken, gehören, im NT sich ziemen, sich schicken, τὸ ἀνθηκον Pflicht, τό ἀνηκοντα τῆς ψυχῆς = προσήκοντα ep., πρόσω ἀρετῆς zu einem hohen Grade von Tugend gelangen, εἰς οὐδὲν auf nichts hinauslaufen ion., εἰς τὸν θάνατον zum Tode führen, τοῦτον τοῦδε μείζον ἀνίκη ή κατ' ἑμὲν ὄμωαν geht über meine Kräfte S; εἰς τῶα auf einem beruhend, φρενῶν... εἰς τό ἑμωυτὸ πρῶτα οἶκω ἀνίκη ich bin noch nicht zur höchsten Stufe meiner Einsicht gelangt Her, κρός τι gehören zu.

ἀνθηκίμων 2 = ἀν-ελέμωα.

ἀνθηκίης 2 unbarbarisch. — ἀδν-ῶς Or.

ἀνθηκίτος 2 (ἀλεός) sp. nicht bedauert, nicht bedauerenswert.

ἀνθηλιος 2, dor. ἀν-άλιος, poet. ohne Sonne, schattig, dunkel; χίρος (von der Unterwelt).

ἀνθηλιπος 2 (ήλιω), dor. ἀν-άλτιος, ungeschuht

ἀνθημελικός 2 (ἀμελικω) ep. ungemolken.

ἀνθημερος 2 poet. sp. wild, roh.

ἀνθημάμην s. ἀν-αἰωμα.

ἀνθημεία, ας, ή sp. = νηνεμία Windstille. Von ἀνθημερός 2 (ἀνεμος) windstill, ἀνθημερός πόντων χειμῶνων frei von allen Winterstürmen S.

ἀνθηνοθε ep. pf. 2 von ἀνεός, (ἀνός) emporwallen, emporquellen.

ἀνθηυστος 2 ep. u. ἀνήνυτος 2 (ἀνώ) unvollendet, unvollendbar, audios, unaufhörlich, erfolglos, vergeblich.

ἀνθηυω, ορος, ό (ἀνή) ep. entmannt, unmännlich, feig.

ἀνθηύω huk. aufschreien, ήχος ausstoßen.

ἀνθηρ, ἀνθός, ό (ά προκ. u. W. veg. s. ndr, sabinisch nero = fortis) Mann.

1. im Gegensatz zum Weibe.

2. im Gegensatz zu den Göttern: Mensch.

3. im Gegensatz zum Jüngling: erwachsener, reifer Mann.

4. in besug auf den Charakter: mutiger Mann.

5. im Gegensatz zur Frau: Gemahl.

6. militärisch: Mann, Krieger, pl. Leuta.
7. ehrende Bezeichnung, bes. in der Anrede.
8. der einzelne.

1. ἐπὶ τῆμῳ ἀνέτος... ή γυναῖς, γυναῖς τοῖς ἀνδράσι προσηνέ. 2. πατήρ ἀνδρῶν τε θεῶν τε, θεοῖ, θνητοῖ ep. 3. ἀνθρ νεότερος u. ἀνθρ προγενέστερος, εἰς ἀνδρας ἑγγράφουσαι, συντελεῖν. 4. ὡ φιλίο, ἀνέτος εἶτε; πολλοὶ μὲν ἀνθρωμοι... ἀλλοὶ δὲ ἀνδρες. 5. ἀνθρ μὲν ή ἐδουάν με πατήρ και πότνια μήτηρ ep., auch Buhle (im Gegensatz zu πότμος) S, αἰών ἀνθρ huk. 6. οἱ ἀνδρες (τῶνδρες X Hell. I 1, 23) Bemannung, Mannschaften (auch Feinde), λαβὴν ἀνδρας. 7. ἀνθρ βουληφόρος, ἀνθρ μάντης u. στρατηγός, νομοεῖς, ἀνδρες λοχίται, πολιται, in der Anrede: ὡ ἀνδρες Ἀθηναιοι, στρατιῶται, δοκτοραί. 8. πᾶς ἀνθρ jedermann, κατ' ἀνδρα Mann für Mann Or, wie zur Umschreibung von, αἶ: τὸν ἀνδρα ὄρω, von, icht: ἀνθρ ὄδε, oder τις: ἀνδρας αἰσθητοῖα of. F. In der Kraisin ἀνήρ, ion. ἀνής; bei H: ἀνέρας, ἀνέρος, ἀνέρες, ἀνεγ, aber auch ἀνδρός u. ἀνθρα.

ἀνθηρείφαντο s. ἀν-ερεῖομαι (La. ἀνηρέφαντο v. ἀνερέτωαι).

ἀνθηρήμιος poet. = ἀν-ερέμοιος.

ἀνθηρήμην s. ἀν-ερέμοια.

ἀνθηροτός 2 (ἀρός) ep. poet. sp. angepflügt.

ἀνθηρεῖν dor. inf. fut. v. ἀν-ίμα.

ἀνθησι-δύρα, ας, ή (ἀν-ίμα, δύρον) ep. Gehen hinaufsendend, Nahrung spendend.

ἀν(ν)ήσον, ou, τό ion. } Dill.

ἀν(ν)ήθον, ou, τό Sol. }

ἀνθησσητός 2, huk. ἀν-ήσσητός, unbesiegt.

ἀνθηφατός 2 poet. nicht entsetzt, kalt.

ἀνθηφθω 3 ep. imp. pf. pass. von ἀνθηρα.

ἀνθη-αἰρέοματ d. m. 1. an eines andern Stelle wählen, ἀβ. u. τινός τι, τινός τιν. 2. poet. einem etwas streitig machen, στέφανον.

F. aor. ἀνθηαίωμα.

ἀνθη-αἰσχοματ pass. poet. sp. seinerseits, ebenfalls gefangen werden.

ἀνθη-αμιλλάοματ dep. mit fut. med. wetteifern, τινί mit jem., εἰς τὴν γῆν wetteifernd das Land zu erreichen suchen.

ἀνθη-ἀμιλλος 2 wetteifernd; subst. Gegner, Nebenbuhler.

ἀνθη-ἀπτοματ, ion. ἀντ-ἀπτοματ, d. m., τινός 1. seinerseits od. ebenfalls Hand anlegen, seinerseits angreifen. 2. gew. einfach: Hand anlegen, angreifen. α. sich womit befassen, betreiben, unternehmen, τὸ πολλόνον. β. im schlimmen Sinne: befallen (von Krankheiten); tadeln, περί τινος wegen etw.

ἀνθη-αντός 3 sp. = ἀνθωός.

ἀνθη-εκτία, αἰψ, verb. v. ἀντ-έχω, man muß sich an etw. halten, etw. festhalten, τῆς θαλάττης; ebenso ἀνθη-εἰος.

ἀνθη-έλω nach einer andern Richtung ziehen, τινί einem entgegenziehen, abziehen, med. sich strüben.

ἀνθη-εμα, τό poet. = ἀνθηεμα.

ἀνθη-εμίζοματ d. m. poet. Blumen pflücken, γοήνῳ des Jammers Blüte pflücken. Von

ἀθέμιον, ου, τό (ἀθός) Blume, ἀθέμιον ἰσχυμένως mit Blumen tätowiert; seltener **ἀνθεμιον**, ου, τό, poet. übertr. χρυσόν, d. h. das wertvollste Gold. Dav. **ἀνθεμίαις** 3 ep. mit Blumen versehen, blumenreich, λευκῶν, λεύκης mit Blumenornamenten.

ἀνθεμόρροτος 2 (ῥέω) poet. aus Blumen quellend, ἀνθεμόρροτον γίνωσθαι βοεθῆς μελλοσθῆς (= Honig).

ἀνθεμιουργός, ου, ῆ (W. ἔργ) poet. Blumenarbeiterin, Beiwort der Biene.

ἀνθεμοῦς 3, ssgz. aus ἀνθεμίαις. — **ἐνθεμοῦς** Name einer St. in Makedonien. — **Ἄνθεμούσιοι**, ων, of Einw.

ἀνθεμῶδης 2 (εἶδος) poet. blumig, mit Blumen geschmückt.

ἄν-θεο ep. = ἀνάθειν von ἀνα-τίθημι.

ἀνθερέων, ὄνομ, ὁ (ἀνθερέξ, ἀθήξ) ep. sp. Bartstelle, Kinn, ἐπ' ἀνθερέωνος ἑλοσθαί als Zeichen des Flohens.

ἀνθερίκος, ου, ὁ huk. } (ἀθήξ, ἔπος) Halsspitze, ἀνθερίξ, ακος, ὁ ep. ion. } Halm, Stengel.

ἄν-θεσαν ep. = ἀνέθεσαν von ἀνα-τίθημι.

Ἄνθεστηρίων, ὄνομ, ὁ der achte attische Monat von Mitte Februar bis Mitte März, in welchem die Ἄνθεστηρία, τὰ, das dreitägige Blumenfest zu Ehren des Dionysos, gefeiert wurden.

ἀνθ-εστία sp. wieder-, zur Vergeltung bewirten.

ἀνθεσφόρος 2 (φέρω) poet. blumentragend.

ἄν-θετο ep. = ἀνέθετο von ἀνα-τίθημι.

ἀθήω (ἀθός) 1. hervorsprossen, blühen, ῥόδωσι mit Rosen. 2. übertr. in voller Kraft sein, in Flor od. höchster Entwicklung stehen, ἄθω, Ἐκτορος δόρυ, πάθος, τὸ ἀθώον τῆς δυνάμεως der Kern des Heeres; mit *dat.* (selten *gen.*) der Sache: νεφέλοσ βοεστὸν sein mit, φωνάωσι pranzen in Purpurkleidern, ἀθώωσι Überfluß haben an; mit Präpositionen: ἐν od. ἐπ' ὄρω in der Fülle der Jugendkraft stehen, ἐπὶ τοῖσ ἐλπίσιν in einem Flor der Hoffnungen pranzen, πρὸσ δόξαν, πρὸσ γάρον sich auszeichnen in Hinsicht auf.

ἄνθη, ης, ῆ poet. = ἀθός Blüte, das Blühen.

Ἄνθηδών, ὄνομ, ῆ St. in Boiotien.

Ἄνθηλη, ης, ῆ Ort am Eingang der Thermopylen.

ἀνθ-ήλιος 2 sp. = ἀνθ-ήλιος.

ἀνθηρός 3 (ἀθώω) 1. blühend, blumig, λευκῶν. 2. übertr. a. frisch, neu, γιόγ; von Personen: jugendlich, von der Musik: heiter. b. kräftig, stark, πανίος μένος. c. von Farben: heiter, glänzend. d. vom Stil: gewählt, ἀνθηρότερον λῆγειν Or.

ἀνθ-ησάομαι pass. wieder nachgeben, τινί jem.

ἀνθ-ησυχάζω sp. ebenfalls ruhen.

ἀνθίζω (ἀθός) ion. poet. mit Blumen schmücken, bunt machen, färben, φαεινάοισιν, ὡδ' ἠνθημένωσ so weißhaarig.

ἀνθ-ινός 3 ep. sp. von Blumen, εἶδος Pflanzenkost, γλαυῖσ blumig, blumengesteckt.

ἀνθ-ίστημι, ion. ἀντ-ίστημι 1. act. entgegenstellen, πύθων, τρέπασιν auch seinerseits ein Nageszeichen errichten, τί τινι. 2. med. sich entgegenstellen, w iderstreben, klumpfen, τινί u. πρὸσ τινι, aber ἐπίσ τινωσ für jem.; von Sachen: nicht gut ablaufen. F. fut. ἀνθίσταμαι, aor. ἀνέστην (ἀντεστάθην ion.), fut. ἀνθίσταμαι, aor. ἀνέστην (ἀντεστάθην ion.), pf. ἀνέστηρα. pl. ἀνέστηρώ.

ἀθο-βάφης 2 (βάφω) sp. bunt gefärbt, bunt. **ἀθοβόλειω** (ἀθο-βόλιω, βόλλω) sp. mit Blumen bestreuen.

ἀθο-δόκος 2 (δέχομαι) huk. Blumen aufnehmend. **ἀθοκρατέω** (ἀθο-κρατέω, κρατέω) sp. die Blumen beherrschen.

ἀνό-κροκος 2 (κρέκο) poet. mit Blumen durchwirkt. **ἀνοθολογέω** (ἀνοθ-ολογέω, λέγω) ep. Blumen sammeln.

ἀνοθολογία, ας, ῆ sp. das Sammeln von Blumen.

ἀνο-ομολογέομαι med. 1. sich gegenseitig zugestehen, übereinkommen, πρὸσ τινι. 2. NT bekennen, beichten. 3. NT τινί loben, danken. Dav.

ἀνομολόγησις, εωσ, ῆ sp. gegenseitiges Versprechen, Übereinkommen.

ἀνονομίω poet. Blumen abweiden. Von **ἀνονομός** 2 (νέμο) poet. Blumen abweidend, blumenreich.

ἀνο-οπλίζω dagegen rüsten; med. sich dagegen rüsten, sich ebenfalls waffnen.

ἄν-θορε ep. s. ἀνα-θρόωσι.

ἀνο-ορμείω gegenüber vor Anker liegen, τινί u. πρὸσ τινι.

ἄνθος, ουσ, τό (vgl. al. *andhas* Kraut)

1. Pflanzenspitze, Blume, Blüte.

2. übertr.

a. vom Geruch.

b. von der Farbe.

c. von der Frische u. Kraft der Jugend.

d. das Vortrefflichste, Beste einer Sache.

1. τίθεν' ἀνθεα ποιῶσ, ἐπ' ἀνθεσ εἰσπνοῖσι.

2. a. ἀνθὸσ οἶνου. b. ἡμῶν ἀνθεσ πικροῦμένον. c. ἡμῶσ, ὄρωσ, σώματος, daher der Kern eines Heeres: ἀθὸσ ἄγγελων, ἡρατοῦσ αἰασ.

d. ἠρῶν, ἔρωσ, πανίωσ ἠεροῦπιτὸσ τὸσ Wutanfalls, endlich sp. τὰ ἀνθη εἰσένοσ Stellen von Schriftstellern.

ἀνο-οσμ(ιας), ου, ὁ (ὄσμη) blumenduftend, wohlriechend, οἶνοσ Wein, der eine Blume bat.

ἀνοοσύνη, ης, ῆ (ἀνθος) ep. Blüte.

ἀνοθᾶκευ } poet. zu Kohle (ἀνοθᾶξ) od. zu Asche
ἀνοθᾶκίζω } verbrennen.

ἀνοθᾶκι }
ἀνοθᾶκτι, ας, ῆ ep. poet. sp., ion. -τή (ἀνοθᾶξ- Kohlenhaufen, Kohlenfeuer.

ἀνοθᾶκτις, ου, ὁ ep. ein Kohlschwärzer. Von **ἄνοθραξ**, ακοσ, ὁ (vgl. an. *aindr* Steinsplitter, nhd. *Sinter*) (Glut)kohle.

ἀνοθρήνη, ης, ῆ (vgl. nhd. *Drohn*) poet. eine Wespenart. Dav.

ἀνοθρήντων, ου, τό poet. Bienennest.

ἀνοθρωπ-ᾶρεσκος 2 NT der den Menschen zu gefallen sucht.

ἀνοθρωπάριον, ου, τό Menschlein.

ἀνοθρόωπιτος 3 ion. -πιτός } den Menschen betref-
ἀνοθρωπικῶσ } fend, von Menschen
ἀνοθρόωπιτος 3 } herrührend, menschlich.

Hoh, irdisch, ἀνοθρωπ-ο- ἔργων, ἀνοθρωπίνη γνώμη u. ψυχῆ, οὐ θεωσ, ἀλλ' ἀνοθρωπικῶσ, πρὸσ γινῶτα τὰν-θρωπικῶσ od. τὰνθρωπικῶσ sp., τὰ ἀνοθρωπικῶσ menschenliche Dinge, Angelegenheiten, Menschenkünste, Menscheninteressen. — **ἀνοθρωπική** (ἀνοθρωπῆ), ης, ῆ

(erg. δουρ) Menschenhaut. — *adv.* -πιώς, -πικώς, -πίνως auf menschliche Weise, nach Menschenart, ἀνθρωπιώτερον einem Menschen angemessener.

ἀνθρωπιζω *sp.* wie ein Mensch behandeln.

ἀνθρώπιον, *ov*, τό } Menschlein, Wicht.

ἀνθρωπιστικός, *ov*, ό }

ἀνθρωπο-δαίμων, *ovος*, ό, ή *poet.* vergötterter Mensch.

ἀνθρωπο-ειδής 2 *ion. poet. sp.* menschenähnlich, in Menschengestalt.

ἀνθρωποθηρία, *ας*, ή (ἀνθρωπό-θηρος, θήρα) Menschenjagd.

ἀνθρωπο-κτόνος 2 (κτείνω) *NT* mordend, *subst.* Mörder.

ἀνθρωπό-κτονος 2 *poet.* von Menschen gemordet.

ἀνθρωπο-μορφος 2 (μορφή) *sp.* menschlich gestaltet.

ἀνθρωποποιία, *ας*, ή *sp.* Menschenbilderei. Von ἀνθρωπο-ποιός 2 (ποιέω) *sp.* Menschen bildend od. darstellend.

ἀνθρωπος, *ov*, ό

1. als Gattungsbegriff: Mensch.
2. als Spezies: Mensch, Mann, *pl.* Leute.
- a. *occas.* Bew. einer Stadt.
- b. Leute eines Feldherrn.
- c. Ehemann.
3. mit verächtlichem Nebenbegriff.

1. οὐ τίς ἐπειτα οὐτε θεῶν... οὐτ' ἀνθρώπων, τὰ ἐν ἀνθρώποις die menschlichen Dinge, Völker: ήφ' ἑσέως ἦσαν ή ἐσπερίων ἀνθρώπων, κίματος οὐ κατ' ἀνθρώπων überhaupt menschlich, τὰ ἐξ ἀνθρώπων πράγματα die menschenmöglichen, erdenklichen Schwierigkeiten; μάλιστα ἀνθρώπων *om allermeisten*, ἦματα u. ἔργα ἀνθρώπων; ὅστις = jemand, man.

2. οὐκ ἀνθρώπων ἀπορών. a. ἀνθρώπος Ἡρακλείδης. b. Mannschaft, Bemannung, Diener; auch Feinde. c. *NT*. 3. οὐκός γνώσκετε τοὺς ἀνθρώπους als was für Feiglinge; so meist auch bei Ausrufungen und in Verbindung mit einem andern *subst.*: ἀνθρώπος ὀδύτης, πολίτης, ἰσχυροματῆρος, ἰσχυρῆτης, γόνης u. σκουφάντης; ή ἀνθρώπος Frauenzimmer, Hetäre; mit Kraisis ἀνθρώπος, *ion.* ἄνθρωπος, *roc.* ἄνθρωπε.

ἀνθρωποσφαγέω (ἀνθρωπο-σφάγος) *poet.* Menschen schlachten.

ἀνθρωπότης, *ητος*, ή *sp.* Menschheit.

ἀνθρωποφαγέω (ἀνθρωπο-φάγος) *ion. sp.* Menschen-(fleisch) essen.

ἀνθρωποφαγία, *ας*, ή *sp.* Menschenfresserei. Von ἀνθρωπο-φάγος 2 (φαγεῖν) *sp.* menschenfressend.

ἀνθρωπο-φύης 2 (φυή) *ion.* von menschlicher Gestalt, menschenartig.

ἀν-θρῶσκα *ion. poet.* = ἀνα-θρῶσκα.

ἀν-υβρίζω *poet.* od. wieder od. zur Vergeltung mißhandeln.

ἀν-υπαίγω zur Vergeltung wieder verklagen.

ἀνθυπατεύω *NT* Prokonul sein. Von

ἀν-υπατος, *ov*, ό *NT* Prokonul.

ἀν-υπείκω *sp.* gegenseitig nachgeben, ἀλλήλους. Dav.

ἀνθυπείξεις, *ρος*, ή *sp.* gegenseitiges Nachgeben.

ἀνθ-υποβάλλω eine Gegenfrage stellen *Or.*

ἀνθ-υποκρίνομαι d. m. *sp.*, *ion.* ἀντ-υποκρίνομαι 1. seinerseits antworten. 2. auch seinerseits darstellen, ἀγγίζω.

ἀνθ-υπόμνημα *med.* dagegen schwören.

ἀνθ-υποκτενομαι *pass.* beargwöhnt werden, ἀπαρῶς πῆ πλέον ἔστω daß er auf irgendeinem heimlichen Wege seinen Vorteil daran haben werde *Th.*

ἀνθ-υπουργέω *poet. sp.*, *ion.* ἀντ-υπουργέω, einen Gegendienst leisten, ἀσπρά.

ἀνθ-υφίσταμαι *med.* dagegen auftreten.

ἀνία, τό *dor.* = ήνία.

ἀνία, *ας*, ή *ep. poet.*, *ion.* ἀνίη, Plage, Beschwerde.

ἀνιάζω *ep.*, nur *pr. n. impf.* 1. *tr.* belästigen, plagen, betrüben. 2. *intr.* müde, verdrießlich, überdrüssig, ungeduldig sein, θεῶς voll Sorge, Angst sein, τῷ besorgt sein für etw.

ἀν-ίαμαι d. m. *ion.* wieder heilen.

F. 3 *pl. pr. ion.* ἀνιύρα.

ἀνιά-ρός, 2, *ion.* ἀνιήρος (ἀνία), *comp. ep.* ἀνιήροστος 1. *act.* betrübend, lästig, unangenehm.

a. von Personen: πτωχός. b. von Sachen: πᾶλλ' ἀνιήρ παθῶν. 2. *pass.* betrübt, traurig. — *adv.* -ώς 1. betrübend, kränkend, λήγην. 2. betrübt, ἔργ.

ἀν-ιάτος 2 1. *pass.* unheilbar, ἔλκος, von Personen: unverbesserlich. 2. *act.* der nichts bessert, unnutz, μετάνοια. — *adv.* -άτως unheilbar, ἔργην.

ἀν-ιάχω *sp.* aufschreiben, laut preisen.

ἀνιάω 1. *act.* belästigen, plagen, kränken, τινά εἰς τό ἔσχατα, mit *dopp. acc.*: τί ταῦτ' ἀνιάς με S. 2. *pass.* mit *fut. med.* a. belästigt, betrübt werden, ἀνά τῆν, ἐπὶ τῆν, τῷ. b. unmutig, verdrießlich werden, ἀνώμενος voll Unmut, περί τινος, mit *acc.*: τυβ' ἀνώμας πάλαι S, mit *pl. παθῶν*.

F. *fut.* ἀνιάω etc., *ion.* ἀνιήω; *pass. aor.* ἠνιάθη, *pl. ion.* ἀνιήεις, *pf.* ἠνιάμαι; 3 *pl. pr. ep.* ἀνιύρα.

ἀν-ιδίτι *adv.* (ιδίω) ohne zu schwitzen.

ἀν-ιδίω (hervor)schwitzen.

ἀν-ιδρύτος 2 (ιδρύω) *poet.* rastlos, unetät, menschen-scheu.

ἀν-ιδρωτός 2 (ιδρώω) *ep.* nicht schwitzend. — *adv.*

ἀνιδρωτί ohne Schweiß, ohne Anstrengung, träge, langsam.

ἀν-ιέρω 2 *poet.* unhellig, ruchlos, τινός wegen etw.

ἀν-ιέρω *sp.* heiligen, weihen, τῷ n.

ἀν-ίημι

- I. *tr.* 1. hinaufsenden, hinauflassen.
2. entsenden, antreiben.
3. zurücksenden, zurückschlagen, öffnen, *pass.* geöffnet werden, *med.*: das Seinige od. für sich öffnen.
4. loslassen.
 - a. überlassen, weihen, *pass.* überlassen od. geweiht werden.
 - b. zulassen.
 - c. nachlassen, erlassen, unterlassen.
- II. *intr.* nachlassen, anhören.

ἀνιηρός — ἀνίσω

I. 1. ἀφῆρον, γῆς καρπὸν, κηρῶν; aus dem Grabe emporstehend. 2. τὸν δρόν... ἀνίστατο πρὸς ἔργα, dagegen ἀνίστατο τὴν μάχης weggehend von, befreiend; ἀφῆρον τούτων ἀνίστατο antreibend, Μοδο' ἀφ' αἰσῶν ἀφῆρον ἀνιηρῶν anreisen, τὴν φίρ εἰναι. 3. φέρεται, pass. κόπης ἀνίστατο war geöffnet, λαμπρότης... ἀνιηρῶν ausgebreitete Wissen, med. κλάσαν ἀνιηρῶν ihren Busen öffnend, λαμπρότης abziehen. 4. οὐκίαντος Jagdbunde loslassen, ἐπὶ δὲ γλυκὺς ἵππος ἀνιηρῶν, τινὸς aus etw., unbestraft entlassen, εἰς τάχος τοῦς ἵππους die Pferde laufen lassen, überset: δῆμος... ἴαν ἀνιηρῶν. Im besonders: 2. τὸ δῆμος τὰς ἵππους, εἰς u. ἐπὶ π u. etw., τόπον πρὸς π εἰναι Ort für etw. überlassen, hingeben, τῆμενος ἀνιηρῶν ein gewieibtes Feld, τὸ χωρίον ἀνιηρῶν τὸ θεῶν. b. ἀνίς ἀπὸ θεῶν erlaubend, mit acc. c. inf. ἀνιηρῶν δὲ π βολύοντα ποιεῖν, τῆμας ἀδῆσαν zulassen daß, κόμην allein: das Haar flattern lassen. c. ἀνίς τὸ τῶν ἀνιηρῶν, pl. ἀνιηρῶν (Gegensatz: ἐντρογῶν) schlaf, lässig, ungehunden: δῆμα, φδοται, ἐν τῷ ἀνιηρῶν τῆς γυμνῆς in dem schlaffen Zustande ihrer Einsicht Th (adv. ἀνιηρῶν s. d.), etw. anders: τὰ ἀνιηρῶν ἀπεκείδων abbildend das, was an den Teilen des Körpers entsemt wird X; ἀνιηρῶν πδοσαν π etw. tun lassen, τὰ ῥάλατρα erlassen, φυλακίαν unterlassen, τὴν ἐλάττω δῆμαν aufgeben.

II. abs. οὐκ ἀνιηρῶν τοῦ βετοῦ, mit pt.: οὐκ ἀνιηρῶν δῆμαν.

F. impf. ἀνίην u. ἀνίην, fut. ἀνίσει, aor. ἀνίση, ἀνιηρῶν, pf. ἀνίση; ep. 2 sg. pr. ἀνίης, iter. impf. ἀνίσει, fut. ἀνίσει, 3 pl. aor. act. ἀνίσην, cj. ἀνίση u. ἀνίση; ion. pf. pass. ἀνιηρῶν et. ἀνιηρῶν, NT aor. pass. ἀνιηρῶν.

ἀνιηρῶν, ἀνιηρῶν s. ἀναρῶν.

ἀνίκα dor. = ἡνίκα.

ἀν-ικέτετος 2 (βυρτεῶν) poet. nicht flehend.

ἀν-ίκατος 2, dor. ἀνικῆτος, unbesiegt, unbesiegtbar.

ἀν-ικμάω mit der Wurfschaufl reinigen.

ἀν-ίλαστος 2 (ἰλάσμα) sp. unversöhnlich.

ἀν-ίλωος 2 NT unarmberzig.

ἀν-ίμαω (μάω) (an Riemen) in die Höhe ziehen, heraufziehen.

ἀνίος 2 poet. = ἀναρῶν quillend, qualvoll, neutr. pl. ἀνία Jammern, Wehe.

ἀν-ίππεύω in die Höhe fahren (von der Sonne) (neuere Herausgeber ἀν' ἱππεύω).

ἀν-ίππος 2 ion. poet. sp. 1. unbesitten. 2. für Rosse nngangbar, πρῶτος.

ἀν-ίπταται d. m. sp. = ἀνα-πέτομαι.

ἀνιπτό-πους, ποδός, ἄ, ἡ ep. mit angewaschenen Füßen, Beiwort der Σπῆλοι. Von

ἀν-ιπτός 2 (νίπτω) sp. poet. sp. 1. ungewaschen, ἀνιπτός ποσὶ spricht. 2. nicht wegzumachen, αἴμα.

ἀν-ίσοος 2 1. ungleich, πολιτεία, 2. ungerecht. — adv. ἀνίσοως: ἐχθρὸν πρὸς τὴν. Dav.

ἀνίστησις, ἡτος, ἡ Ungleichheit.

ἀν-ίσω gleichmachen, τινὰ τιν, pass. gleichkommen, τινὲ.

ἀν-ίστημι

I. tr. 1. aufrechten, aufrichten, errichten, erbauen, med. für sich errichten od. erbauen.

2. aufstehen machen.

3. aufrufen, verjagen, pass. verjagt werden.

δ. zu einer Tätigkeit hinrufen.

II. intr. 1. aufstehen, sich erheben.

2. von Kranken: genesen.

3. als Redner auftreten.

4. von Soldaten: aufbrechen.

I. 1. eine aufrechte Stellung gehen, ἀνίστατο ἄρδων, πρὸς bei der Hand aufrichten, ἐξ ἔργου, aus dem Schlafe, von den Toten; überset. aus dem Unglücke aufrichten; von Sachen: στήλην, πύργον, τρόπον, τινὰ χρυσόν eine goldene Statue jmds. errichten; med. ἀναστήσασθαι πάλιν. 2. a. τὰς ὀρίδας aufrufen, ἐκκλήσασθαι aufheben; auswandern lassen, verjagen, τινὰ ἐκ τῆς ἑσπέριας; pass. Ἑλλάδι οὐδὲν ἀναστήσασθαι als in Griechenland keine Vertreibung der Stämme aus ihren Wohnsitzen mehr stattfindend Th, χωρὰ ἀναστήσασθαι ein Land, dessen Bewohner verjagt sind II. 2. b. εἰς ἐκκλήσασθαι, ἐπὶ τὸ βῆμα zur Rednerbühne, bes. aber zum Kampfe: Ἄναστα... ἀνίστατο, τινὲ εἰναι einen Gegner gegenüberstellen, med. μέστωρ ἀναστήσασθαι τινά.

II. 1. ἐξ ὀρίδας, ἐκκλήσασθαι, von den Toten. 2. ἐκ τῆς νόσου sich erholen. 3. τοῖς δ' ἀνίστατο, mit inf. ἀνίστατο μαρτυρεῖσθαι, daher als Verteidiger oder Gegner auftreten: ἐμὰ χωρὰ πῆγος ἀνίστατο δ. 4. εἰς ἄγος.

F. fut. ἀναστήσει, poet. ἀνίσταται, aor. I ἀνίστατο, imp. ἀνίστατο; med. ἀνίσταμαι, fut. ἀναστήσομαι, aor. 2 ἀνίστατο, pf. ἀνίσταμαι; ep. aor. du. ἀνίστατο, 3 pl. ἀνίστατο, inf. ἀνίσταμαι, imp. ἀνίστατο, pt. ἀνίστατο, et. imp. ἀνίστατο poet. ἀνίσταται.

ἀν-ιστορῶω poet. ausforschen, fragen.

ἀν-ιστόρητος 2 (ιστορέω) sp. nicht kennend, ohne Kunde von. — adv. -ῆτως: ἀνιστορήτως ἔχειν τινός.

ἀν-ίστω et. ἀνίσταω.

ἀν-ίσχω s. ἀν-έχω.

ἀνίσωσις, εως, ἡ (ἀν-ίσω) Gleichmachung, das Erhalten im Gleichgewicht.

ἀν-ίχνευτος 2 (χρνεύω) ep. nicht aufgesgärt.

ἀν-ίχνεύω ep. sp. aufspüren, erspähnen.

Ἄνιος, εως, ὁ Anio, Nebenfl. des Tiber.

ἀν-ίηται s. ἀνα-πέτομαι.

ἀνέπελος 2 ep. = ἀνέπελος.

ἄνησον ion. = ἀνησον.

Ἄνιβας, α, ὁ Hannibal I. S. des Giskon. 2. S. des Hamilkar. — Ἄνιβαϊκὸς πόλεμος der bannibalische Krieg. Dav.

ἀνιβίωω sp. auf Hannibals Seite stehen.

ἀνοδία, ας, ἡ ep. unwegsame Gegend. Von ἀνοδος 2 (ἀνοδος u. ὁδός) poet. unwegsam, wenig gangbar, schwer zugänglich, ὁδοὶ ἀνοδοῦ.

ἀν-οδος, ον, ἡ (ἀνά u. ὁδός) 1. zu einer Anhöhe führender Weg. 2. Aufstieg, Zug auf einen Berg, von der Kiste ins Innere, bes. Zug der Zehntausend nach Innerasien.

ἀν-οδύροματ d. m. weinend klingen.

ἀνοήμων 2 (νόος) ep. unverständlich, unsinnig.
 ἀνοήτα (νω unverständlich) sein. Von
 ἀ-νόητος 2 (νόος) 1. pass. nicht gedacht, nicht zu
 denken, undenkbar, ἀφροσύνη ἀνόητος; nicht ideell.
 2. act. unverständlich, unvernünftig, ψυχολογία τῶν
 ἀνοήτων. — ἀδ. -ήτως unverständlich, ἀνοήτως.
 ἀνοία, ας, ἡ, poet. ἀνοία, ion. ἀνοίη (δ-νοος) Un-
 verstand, Wahnsinn, Gottlosigkeit.
 ἀνοίγειμι u. ἀνοίγω

1. öffnen.
2. eröffnen, offenbaren.
3. Fachausspruch des Bewusstseins: klarmachen
 zum Gefecht, zum Ein- u. Auslaufen.

1. πόλας κλειδα den Riegel zurückschieben, πῶμα
 den Deckel abnehmen, ἀπαθήσας ein Testament er-
 öffnen, σφραγισμένα Siegel zerbrechen, übertr. καθάρων ...
 κλειδα φρενῶν sich offenherrig zeigen. 2. ἄνομα,
 ἔργ' ἀνάσθ. 3. ὡς ἤνοιξε, ἤνοιξε τε. κλοσῶν, ὅδον
 sowie er sich einen Weg bahnte = so schnell er
 konnte (andere ὡς ἤνοιξε).
 F. impf. ἤνοιγον, ἀνένοιγον, ep. ἀνένοιγον, iter. ἀναοί-
 γωνται, fut. ἀνοίξω, aor. ἤνοιξα u. ἀνένοιξα, ep.
 ἀνένοιξα, pf. 1 ἀνένοιξα (2 ἀνένοιξα); pass. aor. ἤνοι-
 χθην, ἀνενοήθη, ἤνεοήθη, aor. 2 ἤνοιχθην, pf.
 ἀνενοήθη, pt. ἀνενοήμενος.

ἀνοιδέω aufschwellen, anschwellen, κῆμα, übertr.
 Dav. ὄθεισις.
 ἀνοιδήσις, εως, ἡ sp. Anschwellung, θαλάσσης.
 ἀνοιδέος 2 sp. unangemessen für, nicht überein-
 stimmend mit, τινός u. τινί.
 ἀνοιδίζω 1. von neuem besiedeln, med. sich von
 neuem ansiedeln. 2. pass. u. med. sich weiter auf-
 wärts, landeinwärts ansiedeln, ὅπως ἀνοιδίω, übertr.
 übersiedeln, ὄθειο, ἐς τι.
 ἀνοικοδομέω wieder aufbauen, wieder herstellen,
 τελέω. Dav.
 ἀνοικοδομησις, εως, ἡ sp. Wiederaufbau.
 ἀνοικονομήτος 2 (οἰκονομέω) sp. nicht gut einge-
 richtet, unpassend.
 ἀνοικος 2 ion. = δ-οικος heimatlos.
 ἀνοικτέον } adj. verb. von ἀνοίγω.
 ἀνοικτός 3 }
 ἀνοικτος 2 poet. mitleid-, erbarmungslos, hart. —
 ἀδ. ἀνοικτως unbeklagt.
 ἀνοιμῶζω poet. sp. laut aufseufzen, abs. u. ἐπὶ τινί
 über jem.
 F. fut. ἀνοιμῶζομαι.
 ἀνοιμωκτος 2 (οἰμῶζω) poet. unbeseufzt, unbe-
 weint. — ἀδ. ἀνοιμωκτῶς ohne Seufzer, ungestraft.
 ἀνοίξιν, εως, ἡ (ἀνοίξιμος) Öffnung, das Öffnen.
 ἀνοιστέος 2, adj. verb. v. ἀνα-φίξω, poet. zu be-
 richten.
 ἀνοιστέος 3, adj. verb. v. ἀνα-φίξω, ion. berichtet,
 hinterbracht, ἐς τὴν Πύθιον anhängig gemacht bei.
 ἀνοιστρέω poet. zu bakchischer Raserei aufsta-
 eheln, ἐπὶ τινί gegen jem.
 ἀνοιστός s. ἀνα-φίξω.
 ἀνοικωχέω u. ἀνοικωχῆ s. ἀνακωχέω u. ἀνακωχῆ.
 ἀνοβία, ας, ἡ, ep. ion. -ίη, Unglück, Elend. Von
 ἀν-οβος 2 ep. poet. (seltener ἀν-όβιος 2 ion.)
 1. unglücklich, elend, ἡμαρ Unglückstag, ὥμοι ἐμῶν

ἀνοβία βουλευμάτων welche unglückliche Folgen
 meiner Beschlüsse s. 2. unseelig, unbesonnen,
 verblendet.
 ἀν-όλεθρος 2 ep. dem Verderben erstronnen, unver-
 seht.
 ἀνολκή, ἡς, ἡ (ἀν-έλεω) das Hinaufziehen, λίθων.
 ἀν-ολολύζω poet. sp. 1. intr. laut aufschreien,
 klagen oder jubelnd, χαρᾶς ὄλω, τινί, ἢ laut be-
 jammern. 2. tr. zu Jubel aufregen, θύβας, acc.
 des Inhaltes: βοῶν Geschrei erheben.
 ἀν-ολοφύρομαι d. m. laut wehklagen, ἢ beklagen.
 ἀν-ομβρος 2 ion. poet. ohne Regen, regenlos, χώρα,
 nicht von Regen genährt, ποταμῶς ῥοαί.
 ἀνομέω (δ-νομος) ion. gesetzwidrig handeln, περί τι
 Dav.
 ἀνόμημα, ατος, τό sp. Gesetzlosigkeit
 ἀνομία, ας, ἡ (δ-νομος) Gesetzlosigkeit, Gesetzs-
 widrigkeit, im NT Ungerechtigkeite, Sünde.
 ἀνομιήτος 2 (ἀμιέτω) ungesetzlich, inhuman, τινός
 der keinen Teil an etw. hat, unbekannt mit etw.
 ἀν-όμητος 2 (ἀμιέτω) poet. ungesetzlich.
 ἀνομοθέτητος 2 (νομοθέτω) ohne Gesetzgebung
 ungeordnet.
 ἀνόμοιος 2 unähnlich, τινί. — ἀδ. -οίως anähn-
 lich, nicht ebenso gut, ἀνομοίως ἐχω καὶ ὄρεϊσιν
 nicht in ebenso guter Lage wie das-als als X. Dav.
 ἀνομοιότης, ητος, ἡ sp. Unähnlichkeit, Unterschied.
 ἀνομοιῶς unähnlich machen, pass. unähnlich sein
 od. werden.
 ἀνομολογέω u. med. 1. sich verständigen, über-
 einkommen, περί τινός über etw., πρὸς τινά mit jem.,
 ἀναμολογήματα ... τὰ ἄριστα πείθειται man stimmt in
 betreff meiner Person überein, daß ich ... (pass. Beil.
 des pf.) D, mit folg. acc. c. inf. 2. ἢ sich noch-
 mals über etw. verständigen, etw. rekapitulieren, ἢ
 εἰρημνεῖν. Dav. adj. verb.
 ἀνομολογητός man muß einräumen.
 ἀνομολογία, ας, ἡ (ἀν-ομολογέω) sp. Widerspruch.
 ἀνομολογούμενος 3 1. nicht übereinstimmend,
 widersprechend. 2. unentschieden.
 ἀ-νομος 2 1. gesetzlos, ungerecht, gottlos, ver-
 brecherisch, μοναχία, NT dem mosaischen Gesetz
 nicht unterworfen, Heide; ἀδ. ἀνόμιος. 2. un-
 melodisch, ὁμοίως νόμον ἀνομος Unglücksgesang d.
 ἀν-όνητος 2 (ἀνίτηται) 1. nichts befend, unnützlich,
 vergeblich, ἐπη. 2. keinen Genuß habend, unteil-
 haftig, τινός.
 ἀ-νοος 2 ep., zsgz. ἀνοους, ουν, unverständlich, sinn-
 los, τῶντι.
 ἀν-οπατα (ἀνόπαια) neutr. plur. ep. (ἀνίη Luke) nur
 a 320 ὄμεις δ' ὡς ἀνοπατα δέπαιρα Athener entführte
 sich, wie ein Vogel am Dachraum entlang dahinfliegt.
 ἔνοπατα, ἡ Fußpfad über das Otagebirge.
 ἀν-οπλος 2 s. δ-οπλος.
 ἀν-όρητος 2 s. δ-όρητος.
 ἀν-όργανος 2 sp. ohne Werkzeug, ohne Organ.
 ἀν-όργαστος 2 (ὄργαστω) 1. nicht geweiht, nicht
 gefeiert. 2. für den keine Feier stattfindet.
 ἀνορέξω, ας, ἡ dor. = ἡγορέω.
 ἀν-όρεκτος 2 (ὄρεσμαι) sp. ohne Appetit, nicht
 appetitlich.
 ἀν-ορθός 1. wieder aufrichten, wiederherstellen
 älter mit αἰσίως verbunden. 2. übertr. s. wieder

anfrichten, ermutigen, ἐνώ, τὴν πόνον wieder erstarcken lassen. **D.** verbessern, wieder gutmachen. rd wand.

F. imperf. ἀνώρθου, fut. ἀνωρθώσω, aor. ἀνώρθωσα.

ἀν-ορμος 2 poet. hafelnos.

ἀν-ορνύμι (in fm.) ep. erwecken, φρόνημα, pass. mit aor. 3 sp. ἀνώγορ sich erheben, aufspringen.

ἀν-ορούω ep. aufspringen. emporfahren, sich rasch erheben, τοῖσι unter ihnen, ἐς οὐρανόν emporsteigen zu, ἐν θρόνον.

F. aor. ἀνόρουσα.

ἀν-όροφος 2 poet. ohns Dach.

ἀν-ορταλίζω poet. die Flügel erheben wollen, sich aufblähen.

ἀν-ορύσσω, att. -ττω, wieder ausgraben, ausscharren, rd ὄστρα, wieder aufgraben, τίποι.

ἀν-ορχομαί d. m. poet. zu tanzen anfangen (vor Fremde).

ἀν-όσιος 2 (selk 3) unheilig, gottlos, frevelhaft.

1. bei Personen: ἀδίκος καὶ ἀνόσιος. **2.** bei Sachen: νόσος Leichnam, dem die Bestattungsfeierlichkeiten nicht zuteil geworden sind S; rd ἄνοσιος gottlose Taten, Grauel. — adv. -ίως.

Dav.

ἀνοσιότης, ἥ gottlosigkeit, Ruchlosigkeit. **ἀνοσιουργέω** (ἀνοσιουργός) gottlos handeln, Frevel verüben.

ἀνοσιουργία, ας, ἡ sp. gottlose Handlung, Freveltat.

Von

ἀνοσιουργός 2 (ἀν-όσιος u. W. ἔργ) gottlos handelnd.

ἀνοσμία, ας, ἡ (ἀν-όσιος, ὀσμή) sp. Geruchlosigkeit.

ἀ-νοσος 2, ion. ἀ-νοσος **1.** ohne Krankheit, gesund, πρὸς frei von etw., ἐπὶ ἄνοσος ἐς gesund in bezug auf Th. **2.** nachlässig, τινί.

ἀν-όστιος 2 (ὀστέος) ep. knochenlos.

ἀ-νόστιμος 2 (νόστος) ep. poet. nicht zurückkehrend. **ἀ-νοστος** 2 } read, ἀνόστιμον πέναι der Rückkehr berauben.

ἀν-οτοῦζω poet., ὄτορῶ rufen, aufjammern, laut klagen.

ἀν-ούατος 2 (οὐς, ep. pl οὐατα) poet. ohne Ohren.

Ἄνουβις, ἴδιος, ὁ sp. ägyptischer Gott mit Hundekopf. — Ἄνουβιδεῖον, τό Heiligtum des Anubis.

ἀ-νουθέτητος 2 (νουθέτω) **1.** ungewarnt. **2.** der sich nicht warnen läßt Or.

ἀ-νοος = ἀ-νοος.

ἀ-νοσος = ἀ-νοσος.

ἀν-ούτατος 2 (οὐτάω) sp. poet. unverwundet. — adv. ἀνουτητί ohne zu verwunden.

ἀνοχή, ἡς, ἡ (ἀν-έχω) das Aufhalten. **1.** sing. Aufschub, Langmat, Geduld NT. **2.** pl. Waffenstillstand, ἀνοχαι Ἀρσίνια feriae latinae.

ἀν-οχμάζω (ὄχμα = ἔχμα) sp. aufheben.

ἀνοψία, ας, ἡ Mangel an Zukost. **Von**

ἀν-όφος 2 (ὄφω) sp. ohne Zukost.

ἀνπερ = ἦνπερ, ἔάνπερ.

ἀν-στα, ἀν-στάς u. ä. ἀν-ίστημι.

ἀν-στρέψεται = ἀνα-στρέψεται.

ἀν-σχεθίστιν, ἀν-σχεο, ἀν-σχέσησθαι v. ἀν-έχα.

ἀν-σχετός 2 ep. poet. = ἀνα-σχετός (ἀν-έχουμαι) erträglich, gew. mit Neg.; οὐ γὰρ ἐπ' ἀνοσχετά ἔργα τετελέσται ep., mit acc. c. inf. ἔην γὰρ κακῶς κλιούσων οὐκ ἀνοσχετόν S.

ἄντα (ἀντ) ep. poet. **1.** adv. entgegen, gegenüber, ἀντα μάχουσαι Mann gegen Mann, ἀντα ἰδὼν gerade anschauend, θεοῖσι γὰρ ἀντα ἔρχου ins Antlitz, d. h. vollkommen gleichen, ἀντα πτόουσας gerade hinzielen.

2. prasp. mit gen. gegenüber, ἄντα παρεσθίον σχομένη vor die Wangen; bes. in feindlicher Bedeutung: ἄος ἄντα κολομένην gegen, wider.

ἀντ-αγορεύω dagegen einkaufen.

ἀντ-αγορεύω poet. erwidern, widersprechen, τινί jem., überh. kämpfen, περί πρὸς um etw., τί ἐν τινί in, um etw.; of ἀνταγωνίζομενοι Prozeßgegner.

2. wetteifern: πρὸς τινί mit jem., mit pf. wetteifernd etw. tun, mit inf. wetteifernd sich bemühen.

Dav.

ἀνταγωνιστής, οὐ, ὁ Gegenkämpfer, Gegner, Feind, Nebenhubler, τινί jmds, πρὸς in etw.

ἀντ-αδικέω wieder heileidigen, Unrecht mit Unrecht vergelten, τινί.

ἀντ-άδω poet. entgegenesingen, antworten

F. fut. ἀντᾶδωσα.

ἀντ-ετέρω ion. = ἀντ-αίω.

ἀντᾶτες 2 dor. = ἀντῆτες (ἀντα) feindselig.

ἀντ-αἰδέομαι d. p. seinerseits achten, Achtung mit Achtung vergelten.

ἀνταῖος 3 (ἀντα) entgegenegerichtet, feindlich, ἀνταῖον (sc. πληγή) παῖεν eine Wunde von vorn, eine tödliche Verwundung hebringen, pass. ἀνταῖα ὀρημάθι πλάγῃ wurde beigebracht S. — als n. pr. Ἄνταῖος, ὁ lihyischer Kön., von Herakles besiegt.

ἀντ-αίρω, ion. ἀντ-αίρω **1.** dagegen, zur Gegenwehr erheben, med. γὰρὸς τινί, πόλεμον τινί, ὄκλια.

2. ohne Objektsakkusativ: sich gegen jem. erheben, sich jem. widersetzen, τινί, πρὸς τινί, med. τινί.

3. von Gehirnen: sich gegenüber erheben, πρὸς τινί.

F. fut. ἀνταῖω, aor. ἀντῆω.

ἀντ-ατέω dagegen fordern.

ἀντακαίος, οὐ, ὁ ion. eine Störart.

ἀντ-ακολουθέω poet. gegenseitig folgen, τινί.

ἀντ-ακούω dagegen, als Erwidern, seinerseits hören, abs. u. ἀντῆ πρὸς, etw. τί, jem. τινί.

ἀντ-ακροδομαί d. m. poet. = dem vorigen.

ἀντ-ἀλλάζω poet. sp. ebenfalls Kampfesweise erheben; vom Echo: widerhallen lassen.

Ἄντ-αλκιάς, οὐ, ὁ Spartaner, schließt 387 v. Chr. einen für Griechenland schmachvollen Frieden mit den Persern ab.

ἀνταλλαγῆ, ἡς, ἡ (ἀντ-αλλάσσω) sp. Umtausch, Wechsel.

ἀνταλλαγμα, ατος, τό (ἀντ-αλλάσσω) **1.** poet. Umtauschtes, Eingetausches, πρὸς für etw. **2.** NT Lesegelehd.

ἀνταλλακτεῖον man muß umtauschen, τι πρὸς etw. für etw.

adj. πρὸς von

ἀντ-αλλάσσω, att. -ττω **1.** acc. vertauschen, entgegenseetzen, τί τινί. **2.** med. sich etw. umtauschen, hingeben gegen od. für etw., τί πρὸς u. ἀντῆ πρὸς. **3.** pass. gegenseitig ausgetauscht werden.

ἀντῆλλαγμένον τοῦ ἐνατίου τρῶπον Th (andere: ἀντῆλλαγμένους entgegengegesetzt der Art beider).

ἀντ-αμείβομαι d. m. ion. poet. **1.** dagegen vertauschen, τινί τι mit jem. etw. **2.** mit Gleichem

vergeltet, τὸδ̄ Jem., τὸν ἀντὶ τῆος mit etw. für etw.

3. antworten, τὸδ̄ n u. τὴ πρός τῆα, poet. τὸδ̄ τῆα Jem. (gegennüber) etw.

ἀντ-αμύνομαι med. 1. sich gegen Jem. verteidigen. 2. Vergeltung od. Rache üben, τὸδ̄ an Jem., τὸν mit etw.

ἀντ-αναβιβάζω (factitū in ἀντ-αναβαίνω) dagegen, seinerseits hinaufsteigen lassen, τὸδ̄ εἰς τ.

ἀντ-ανόγω I. act. 1. tr. dagegen hinaufführen (Schiffe auf die hohe See dem Feind entgegen). 2. intr. gegen Jem. (τῆα) auslaufen, ναυαὶ mit Schiffen.

II. med. (ἀντανανασταθεῖς u. ἀντανανασταθόμενος) Jem. (τῆα) entgegenfahren.

ἀντ-ανατρέω gegeneinander aufheben, τὴ (hei Rechnungen).

ἀντ-ανάλισκω poet. auch an seinem Teil aufreihen od. vernichten.

ἀντ-αναμένω seinerseits abwarten.

ἀντ-αναπιμπλήμι seinerseits füllen (L.).

ἀντ-αναπλήρω NT dagegen anfüllen od. vollmachen, hinaufan, τὸδ̄ πρός τ.

ἀντ-ανδρός 2 sp. stellvertretend; εὐδὲτ̄ 6 Ersatzmann, Stellvertreter.

Ἄντ-ανδρός, ov, ἡ St. in Troas, am Adramytenischen Meerbusen. — Ἄντανδρῖοι, ov, of. Einw.

ἀντ-ἀνεμι gegenüber emporsteigen, τῆα.

ἀντ-ἀνίστημι poet. sp. dagegen aufstellen; med. dagegen aufreihen, Widerstand leisten.

ἀντ-ἀνοίγνυμι (ἀντ-ἀνοίω) sp. dagegen öffnen, τὸ δὲμαρὰ τῆα gerade in etw. hineinsehen.

ἀντ-ἀξίος 5 sp. gleichviel wert, gleichwertig. aufwiegend, abs. u. τῆος.

ἀντ-ἀξίως dagegen verlangen, τὸ ὅμοια.

ἀντ-ἀπαίτω dagegen zurückfordern, zur Vergeltung fordern, τῆα δὲμαρὰ, ἀντακατήθειος λόγος sp.

ἀντ-ἀπαμειβόμεναι med. poet. 1. dagegen erwidern. 2. entsprechen, τῆα.

ἀντ-ἀποδείκνυμι an seinem Teile zeigen.

ἀντ-ἀποδίδωμι 1. tr. wieder zurückgeben, vergelten, τὸ ἴσον, τὸ ὅμοιον Gleiches mit Gleichem; gegenseitig bewirken od. gestatten, entsprechen lassen. 2. intr. gegenseitig entsprechen. Dav.

ἀντ-ἀπόδομα, ατος, τὸ NT } Wiederherausgabe,
ἀντ-ἀπόδοσις, εως ἡ } Wiedererstattung, NT

Ersatz. Vergeltung.

ἀνταποδοτέον, adj. verb. von ἀντ-ἀποδίδωμι, man muß wieder zurückgeben.

ἀντ-ἀποθνήσκω (für einen Mord) zur Vergeltung zum Tode verurteilt werden Or.

ἀντ-ἀποτινα, ov, τὸ poet. Entschädigung.

ἀντ-ἀποκρίνομαι med. NT dagegen antworten, widersprechen, streiten, τῆα mit Jem.

ἀντ-ἀποκτείνω zur Vergeltung töten, τὸδ̄ ἀντ-ἀποκτείνω zum Entgelt empfangen.

ἀντ-ἀπώλλυμι 1. act. dagegen, zur Vergeltung umbringen. 2. med. u. pf. 2 act. zur Vergeltung getötet werden, ἐπὲρ τῆος für Jem.

ἀντ-ἀπολογέομαι d. m. dagegen zur Verteidigung sagen.

ἀντ-ἀποπέρδω poet. d. m. dagegen furzen, πρός τ.

F. inf. act ἀνταποπορδῖν

ἀντ-ἀποφαίνω dagegen beweisen, zum Gegenbeweis anführen, τὴ mit pf.

ἀντ-ἀπτομαι med. ion. = ἀνθ-ἀπτομαι.

ἀντ-ἀραξάω poet. = ἀνατ-ἀραξάω.

ἀντ-ἀρκέω hinreichend stark, widerstandsfähig, gewachsen sein, (gegen) Jem. od. etw. τῆα πρός τ., mit pl.

ἀντ-ἀρκτητός 3 sp. dem Norden gegenüber befindlich, πόλις.

ἀντ-ἀσπάζομαι d. m. seinerseits bewillkommen, seinerseits freundlich aufnehmen od. grüßen.

ἀντ-ἀτιμάω poet. den Schimpf vergelten (Konj.).

ἀντ-ἀυγάω ion. widerstrahlen, πρός τὸν ἥλιον.

ἀνταύγεια, ας, ἡ (ἀντ-αυγής) Widerschein.

ἀντ-ἀυγέω widerstrahlen, φάσγανον ἀνταυγέει φέρον E.

ἀντ-αυγής 2 poet. entgegenleuchtend.

ἀντ-αυθάω einen anstatt eines andern anreden. ζώνταυ θανόντων ἴσα Lebende gleich Toten S.

ἀντ-αῖω poet. entgegenschallen.

ἀντ-ἀπαίρει zur Strafe etw. nehmen, τὸδ̄ τὴ Or.

ἀντ-ἀφήμι poet. ebenfalls füllen lassen, ὄδαυ

ἀντ-ἄχέω dor. = ἀντ-ἠρέω

ἀντάω (ἀντα) ep. ion. poet. 1. entgegenkommen, begegnen, teilhaftig werden. a. mit dat. Jem.

b. mit gen., μάχης, ἀνέρος, τῆος ἐπὲρ τῆος etw. von Jem. erdulden. C. selten mit acc., ἄρρετον ἀντίσας σὺλλον A.

2. bei schlechten Subjekten: treffen. a (acc. γονῆ) δὲ ἀπέμας (acc. der Beziehung) μὲν ... ἀνταῶ 'Ἐρεσθέδαν erreichte die Er., ging hinauf bis zu S.

F. impf. ion. ἤντεον.

ἀντ-ἐγγράω Jem. st. eines andern einschreiben Or.

ἀντ-ἐγκαλέω Gegenbeschuldigungen machen.

ἀντ-ἐιχάζω dagegen od. seinerseits vergleichen, τῆα τῆα.

F. fut. ἀντεπιστάωμαι

ἀντ-εἶνω poet. = ἀντ-εἶνω.

ἀντ-εἶπον, aor. 2 zu ἀντ-λέγω, 1. sich dagegen erklären, widersprechen, τῆα u. πρός τῆα, τῆα τὴ ἐπὲρ τῆος sich zu Jmds. Gunsten erklären, mit folg. ὄς.

2. κυκλῶς τῆα Uñles gegen einen reden.

ἀντ-εἶρομαι med. a. ἀντ-ερέσω.

ἀντ-εισάγω 1. Jem. st. eines andern (ἀντὶ τῆος) einführen. 2. gegenseitig einführen (in Ämter).

ἀντ-εισπέρω dagegen einführen 1. heistuern, τὸς εἰσπορός. 2. dagegen in Vorschlag bringen, νόμον

ἀντ-ἐκθέω sp. dagegen einen Ausfall machen.

ἀντ-ἐκκλέπτω poet. sp. dagegen wegstehlen.

ἀντ-ἐκκόπτω dagegen ausschlagen, ὄφθαλμοῦ

ἀντ-ἐκπέτω dagegen ausschicken.

ἀντ-ἐκπέλω gegen Jem. (τῆα) mit der Flotte auslaufen, entgegenfahren.

ἀντ-ἐκτείνω poet. dagegen ausstrecken, αὐτῶν τῆα sich Jem. gleichmachen, gleichrukommen suchen.

ἀντ-ἐκτίθημι sp. dawider veröffentlichen.

ἀντ-ἐκτρέγω dagegen einen Ausfall machen, einem Ansturm begegnen.

ἀντ-ἐκφέρω sp. dagegensetzen. τὴ τῆα etw. gegen etw. ἀντ-ἐλαύνω sp. entgegenfahren, -reiten, ποεῖν

ἀντ-ἐλλάω poet. = ἀντ-ἐλλάω.

ἀντ-ἐλπίζω dagegen hoffen, von neuem hoffen.

ἀντ-ἐμβάλλω 1. dagegen einfallen, in das Land des Angreifers einfallen. 2. gegenseitig angreifen.

ἀντ-ἐμβιβάζω statt eines andern an Bord nehmen, τῆα, abs. die Bemannung wechseln.

ἀντεμπήγνυμι poet. zur Vergeltung hineinstecken.
 ἀντεμπλήρημι zur Vergeltung, zum Ersatz wieder anfüllen, τι πρὸς etw. mit etw.
 ἀντεμπλήρημι ion. dafür in Brand stecken.
 ἀντενδίδωμι poet. seinerseits nachgeben, dem andern zuschieben, ὁ μὲν ἔλακε, ὁ δ' ἀντενέδωκε von zwei Sägenden (Konj.).
 ἀντενεδρεύω sp. seinerseits einen Hinterhalt legen.
 ἀντεεἰσάγω zum Ersatz (für Importiertes) exportieren.
 ἀντεεἰστέω sp. auch seinerseits jmds. Auslieferung verlangen, πῶδ.
 ἀντεέξεται entgegenziehen, gegen den Feind ausrücken.
 ἀντεεξελαύνω sp. eig. dagegen bernaustreiben (sc. ἵππον, ναῦν, ἀμαξάν), zu Fuß, zu Schiff, zu Wagen entgegenziehen.
 ἀντεεξερχομαι d. m. = ἀντέξω.
 ἀντεεξετάζω sp. 1. dagegen prüfen, prüfend vergleichen, τι πῶς, παρὰ τι. 2. pass. gemessen werden an jem. od. etw., παρὰ τι. 3. med. sich mit jem. πῶς messen.
 ἀντεεξίπτωω sp. entgegensprengen.
 ἀντεεξόρησις, εὐς, ἢ (ἀντε-εξορέω) sp. das Auslaufen gegen jem., Anrücken.
 ἀντεεπάγω (das Heer) gegen heranrückende Feinde führen, entgeg.ücken, παρὸς πῶς.
 ἀντεεπαίνεω wieder loben, pass. πῶς im Vergleich mit jem. gelobt werden.
 ἀντεεπανάγωμαι pass. zum Angriff mit der Flotte dagegen auslaufen, παρὸς πῶς.
 ἀντεεπαρήμι sp. jem. loslassen gegen einen heranstürmenden Feind, πῶς πῶ.
 ἀντεέπειμι ebenfalls darauf losgehen, dem Feinde entgegenrücken, πῶς u. παρὸς πῶς.
 ἀντεεπεῖγγω ebenfalls die Schlichtlinie ausdehnen.
 ἀντεεπέξειμι | dagegen ausziehen, auch
 ἀντεεπεξελαύνω | seinerseits gegen den
 ἀντεεπεξέρχομαι d. m. | Feind rücken, abs. u. παρὸς πῶς.
 ἀντεεπηχέω sp. dagegen Lärm machen, Redende od. Singende durch Geschrei belästigen.
 ἀντεεπιβουλεύω Nachstellungen durch Gegenränke bezwecken, Angriff mit Angriff vergelten, πῶς.
 ἀντεεπιγράφω an Stelle von etw. anderem darauf schreiben.
 ἀντεεπιδείκνυμι 1. act. dagegen aufweisen, darten, mit acc. u. πῶς. 2. med. etw. von sich dagegen aufweisen, abs., τι u. τι παρὸς τι.
 ἀντεεπιθύμω 1. wieder seinerseits verlangen, πῶς πῶς mit jem. wetteifernd nach etw. trachten Or. 2. pass. ἀντεπιθυμῶμαι τῆς φρονήσεως mein Umgang wird wieder begehrt X.
 ἀντεεπικουρέω ebenfalls beistehen, πῶς.
 ἀντεεπικρατέω sp. seinerseits obsiegen.
 ἀντεεπιλαμβάνωμι med. sp. auch selbst anfassen.
 ἀντεεπιμελομαι n. ἀντεεπιμέλωμαι d. p. dagegen Fürsorge tragen, Gegenanstalten treffen, πῶς für etw. od. mit folg. ὡς, ὅπως.
 ἀντεεπιπλέω dem Gegner entgegenfahren (La.).
 ἀντεεπιστέλλω sp. (schriftlich) Antwort sagen, πῶς.
 ἀντεεπιστρατεύω auch seinerseits zu Felde ziehen, πῶς gegen je u.
 ἀντεεπιστρέφω sp. dagegen zurückwenden.

ἀντεπιτάσσω, att. -ττω, dagegen auftragen, eine Gegenforderung zu jem. stellen, πῶς τι, πῶς mit inf.
 ἀντεεπιτερίζομαι med. auch seinerseits Festungen anlegen, πῶς gegen jem.
 ἀντεεπιτίθημι sp. als Erwidrer übergeben od. auftragen, πῶς τι, πῶς mit inf.; med. einen Gegenangriff machen.
 ἀντεεπιτρέχω sp. entgegenwirken, angreifen, πῶς.
 ἀντεεραμαί πῶς πῶς med. sp. Nebenbuhler jmds. in der Liebe zu jem. sein.
 ἀντεεραστής, οἶ, ὁ poet. Gegenliebhaber, Nebenbuhler, πῶς.
 ἀντεερώω poet. sp. 1. Liebe erwidern, wieder lieben, πῶς. 2. πῶς πῶς = ἀντερωμαί; τὸ ἀντερωμαί εὐμενεσθ.
 ἀντεερεῖω 1. tr. dagegenstemmen, παρὶς πῶς, ὕλα βόλζοντα Stützen unter etw. stellen, πῶς fest auftreten S. 2. intr. Widerstand leisten, πῶς, παρὸς τι.
 ἀντεερεῖν u. ἀντεερώω s. ἀντε-εἰχῶ.
 ἀντεερεστίζω, εὐς, ἢ (ἀντεερεῖω) sp. das Entgegenstemmen, Widerstand.
 ἀντεερέσθαι, inf. zu ἀντεερέσθην, aor. S des ion. pr. ἀντεερέσθαι, dagegen od. wieder fragen.
 ἀντεερούμαι med. poet. eig. gegenziehen, in die Waagschale werfen, aufwiegen, πῶς πῶς (gen. πῶς πῶς).
 ἀντεερωέω, εὐς, ὁ Gegenliebe.
 ἀντεερωτάω dagegen, wieder fragen.
 ἀντεευεργεῖω eine Wohlthat vergelten, wieder wohlthun, πῶς.
 ἀντεευνοέω Wohlwollen mit Wohlwollen erwidern, πῶς.
 ἀντεευπάσχω Gutes zur Vergeltung empfangen.
 ἀντεευποιέω = ἀντεευεργεῖω.
 ἀντεεφροστίζω dagegen, seinerseits bewirten (La. ἀντεεφροστίζω).
 ἀντεεφορμέω sp. dem Feinde gegenüber vor Anker liegen.
 ἀντεεχῶ, Nbf. ἀντεεχῶ

I. act. 1. tr. entgegen-oder vorhalten.

2. intr. a. standhalten, sich halten können, Widerstand leisten.
 ἄ vorhalten, fortbestehen, andauern.
 c. auf etw. bestehen.

II. med. 1. etw. zu einem Schutz vorhalten.

2. sich an etw. halten, streben nach.

I. 1. tr. τι πῶς, ὁμοῦρον ἐπίσταν χεῖρ' ἀντίερα vor die Augen die Hand zur Beschattung haltend N, aber ὁμοῦρον δ' ἀντίερα τὴν δ' ἀγλαῖαν 'halte ab den Augen dieses Licht' S Phil. 830, wohl in ἀπὸ τοῦ ... ἀγλῶν 'angib die Augen mit Dunkel' zu beserrn.
 2. intr. a. πῶς, παρὸς πῶς, mit pl. πολιορκουμένη ἀντίερα hielt die Belagerung aus. b. ἀντίερα ὁ σίτος Th (Her. 7, 58 ist τὸ ἔλεθρον, d. d. Th 8, 63 τὸ τοῦ πολέμου acc. der Bestimmung), ἐπὶ πολέῳ lango Zeit hindurch. c. παρὸς πῶς.
 II. med. 1. ἀντίεραθε τραπέζας ἰὼν haltet eure Tische vor, gegen die Pfeile sp. 2. πῶς, ἄβερτ. τῆς ... διατρέψεως an etw. festhalten, τοῦ πολέμου nicht vom Kriege ablassen, τῆς ὁπλοῦσεως sich nicht vom Meere verdrängen lassen Th, τὸν ὄχλον Ab-

hänge aufsehen; bei Personen: sich jmds annehmen, jem. anhängen, unterstützen NT.
F. fut. ἀνθέξω, aor. ἀντήξω, ndj. verb. ἀνθεκτικός, ἀνθεκτεία.

ἀντίω ion. = ἀντίω.

ἄντη, ης, ἡ (ἀντημα) poet. das Flehen (Konj.).

ἀντ-ἥλιος 2 poet. sp. 1. der Sonne gegenüber liegend, östlich. 2. der Sonne zugesetzt, *ἀντῆμος* ves der Palaste aufgestellte Götterstatuen 4.

3. der Sonne gleich, *πρόσωπον θεῶν*.

ἄντην (δυνα) adv. sp.

1. entgogen, gegenüber, vorwärts, vern.
2. ins (An)gesieht.
3. vor aller Augen, offen, unverhohlen.

1. *ἐρχομαι*, *πάλλεσθαι*. 2. *ἀντην κλισίαν*, bes. zur Bezeichnung der Ähnlichkeit, *ὁμοιωθῆναι ἀντην* sich ganz gleich stellen, *θεῶ ἐναλίγκιος ἀντη* ähnlich. 3. *λοῦσθαι*.

ἀντ-ἦνωρ, οσος, ὁ, ἡ (ἀνῆρ) poet. statt eines Mannes od. Menschen, *σπυδαίος Ἀσχε* anstatt eines Menschen.

Ἀντ-ἦνωρ, οσος, ὁ Troer, Gemahl der Priesterin Theano, Vater von elf Söhnen (*Ἀντηνορίδαι*).

ἀντ-ἠρέτης, ου, ὁ poet. eig. Entgegenruderer, Gegner.

ἀντ-ἠρης 2 (W. 4σ) poet. 1. entgegengerichtet, *ἀντιος στήθων πλαιαί* das Klagen begleitendes Schlagen der Brust 2, *πρός u. πρὶ*, gegenüberliegend.

2. feindlich. Dazu fem.

ἀντηρίς, ἰδος, ἡ 1. Stütze, Strebepfeiler. 2. poet. Naeser der Pferde.

ἀντηστις, εως, ἡ (ἀντίω) ep. Begegnung, *κατ' ἀντησῶν* gerade gegenüber.

ἀντ-ῆχέω, der. ἀντ-ῆχέω 1. poet. entgegenschallen lassen, anstimmen, *κρούω ... θεῶ*. 2. intr. sp. entgegenschallen.

ἀντ-ἔ (loc., vgl. *ἀντι*, lat. *ant-e*, deutsch *ent* in *antworten*) praep. mit gen. (steht poet. auch hinter ihrem Kasus ohne Anastrophe)

- | |
|---|
| <p>gegen. 1. vom Ort
 2. übertr.
 a. zur Bezeichnung der Stellvertretung, an Stelle, anstatt.
 b. zur Bezeichnung der Gleichstellung, gleich, dagegen gehalten, statt.
 c. = <i>ἀντί</i> für.
 d. nach einem comp. statt ἡ.</p> |
|---|

1. ἀνθ' ὧν ἐστῆκατ' angesichts derer, hinter denen stehend X, ἀντι τῆς νίκης angesichts des Sieges.
 2. a. *δοῦλον ποιῆν ἀντι βασιλέως, ἀλγιστά τινα (τι) ἀντι πνοῆς*; mit *ἡν*, ἀντι τοῦ πειθεσθαι (ien. such ohne τοῦ), ἀνθ' ὧν weswegen u. deswegen = ἀντι τούτων ὅτι dafür daß (Bezeichnung eines Grundes in negativen Sätzen: *εἰς ὠσπικῶν ἀνθ' ὧν οὐκ ἐπίστευσας NT*); zu merken: ἀντ' ἀνίων ἀνίας immer neue Plagen. *λαβῆν ... γίγναι ἀντι χάριτος* Gnade um Gnade, Gnade über Gnade NT. b. ἀντι τοῖ ἐμ' ἑκείτω 10 gut wie ep., ἀντι πνοῆς εἰ φίλας c. κρατῆρα λαβῶν ὁδὸς νύκτωρ ἀντι ἐμοῦ καὶ σοῦ für mich und dich NT. d. ἀντι σοῦ πλέον, μείζων ... ἀντι τῆς μάχης.

ἀντία neutr. pl. v. ἀντίω.

ἀντιάζω ion. poet. sp. 1. entgegengehen, begegnen. a. feindl., *πρὶ μάχης* poet. = *ἐν μάχῃ*, gew. *πρὶ*. b. freundl., *μολιὰ πρὸς μάχαιων ἀντιάζει* wird sich der Flöte zugesellen; im bes. mit Bitten angehen, anfehen, *πρὶ δόξου* ien., bitten, *πρὸς ... θεῶς* beim Zeus. 2. teilhaftig werden, erlangen, *πρὸς* etw.

F. impf. ion. ἀντιάζω, att. ἄντιάζω, fut. u. aor. wie ἀντίω, fut. der. ἀντιάζω.

ἀντι-ἀντιρα, ἡ (ἀνῆρ) 1. ep. männergleich, *Ἀσάδωρος* 2. poet. *στράτος* Aufruhr, in dem ein Mann sich wider den andern erhebt, Bürgerkrieg.

ἀντ-ιαχέω der. dagegen schreiben, singen, pf. ἀντι-χέσθαι (Konj. ἀντ-αχέσθαι dor. = ἀντιχέσθαι).

ἀντίω (δυνα, ἀντιος) ep. 1. entgegengehen, begegnen, treffen, *πρὶ u. πρὸς*, abs. ὁ ἀντιώσῃ wer gerade in den Weg kommt, der erste beste. 2. entgegengehen, um etw. in Empfang zu nehmen, teilnehmen an, sich beteiligen an, teilhaftig werden, *ἐκατόμητος*, mit acc. teilen: *λίγος*.

F. zerlehnt ἀντίω, pr. pf. ἀντιώω, inf. ἀντιώω, fut. ἀντιώω, szg. ἀντιώω, ep. ἀντιώω, aor. ἄντιώω.

ἀντι-βαίνω 1. sich dagegenstemmen (beim Rudern), auf etw. treten, *πρὶ κλειροσίων* Fußstritte versetzen. 2. übertr. entgegengetreten, Widerstand leisten, *ἀναπρὶ u. πρὸς π.*

ἀντι-βάλλω 1. dagegenwerfen (Speere), abs. u. *ἀνοπτιος*. 2. entgegenwerfen, *λόγους* Reden wechseln NT.

ἀντι-βασις, εως, ἡ (ἀντ-βαίνω) ep. das Entgegen-treten. Widerstand.

ἀντι-βαστικός 8 (ἀντ-βάτης) ep. widerstrebend.

ἀντι-βίος 8 (βίη) ep. dessen Gewalt entgegengerichtet ist, feindselig, *ἐνεα*. — ade ἀντιβίον u. ἀντιβίην entgegen, gegenüber, *ἐμμενῶμεν u. περιηθῆναι* πρὶ.

ἀντι-βλέπω ep. entgegenhlicken, gerade ansehen, *πρὶ, πρὸς u. εἰς π.* Dav.

ἀντιβλεψίς, εως, ἡ Anblick.

ἀντι-βόσσω huk. entgegenschreiben.

ἀντι-βοηθῶ 1. zum Dank seinerseits Hilfe leisten, *πρὶ*. 2. der Gegenpartei Hilfe leisten. 3. dagegen ausdrücken.

ἀντιβολέω (ἀντι-βόλος) 1. begegnen. a. auf jem. od. etw. zufällig stoßen od. treffen, *πρὶν ἀνθρώπων* bei der Ermerdung zugegen sein. b. entgegengehen, teilnehmen, *μάχῃς u. νίκης*, übertr. *ἐμμενῶς* Milde finden, mit süchl. Subj.: *συμπερὸς γάμος ἀντιβολήσας ... ἐμμενῶν* wird mir nahen ep. 2. *πρὶ* jem. angehen, bitten, auch mit folg. inf.

F. impf. ἡντιβόλων u. ἡντιβόλων, fut. ἀντιβόλω. aor. ep. ἀντιβόλω, att. ἡντιβόλω Dav.

ἀντιβόλησις, εως, ἡ | behentliche Bitte.

ἀντιβολία, ης, ἡ

ἀντι-βροντώ ep. entgegendennern.

ἀντι-γενηλογέω ion. jem. entgegen einen andern Stammbaum aufstellen, *πρὶ*.

Ἀντι-γένης, εως, ὁ Arehon in Athen 409 v. Chr.

ἀντιγενωμένω (ἀντ-γνώμων) entgegengesetzter Meinung sein, *εἰ u. etw.*

Ἀντι-γόνη, ης, ἡ T. des Oidipus u. der Iekasta.

Ἀντι-γονίς, ἰδος, ἡ attische Phyle (auch heilige attische Triere).

ἀντιγονίς, ἰδος, ἡ ein Trinkgeschirr. Von

Ἀντί-γονος, ου, ὁ Name mehrerer makedonischen Könige. — **ἀντιγονίς** sp. es. mit Antigonos halten. — *adj.* **Ἀντιγονικός** 3 auf A. bezüglich.

ἀντί-γραμμα, ατος, τό sp. Gegenschrift, Abschrift. **ἀντί-γραφεύς**, εως, ὁ 1. Buchhalter bei Staatskassen, Kontrolleur. 2. Protokollführer, Sekretär.

ἀντί-γραφῆ, ῆς, ἡ 1. Gegenschrift, **ἀντί-γραφον**, ου, τό sp. 2. Antwort auf eine Klage, bes. Einrede gegen die Zulässigkeit einer Klage, **Gegenklage**. 3. occas. Erbschaftsanspruchung.

ἀντί-γραφος 2 gleichgeschrieben, **σῆλια**, δεσθῆμαι mit gleicher Inschrift (Wortlaut); **ἀντίγραφον**, ου, τό sp. Abschrift, Kopie.

ἀντί-γράφω 1. entgegenschreiben, schriftlich antworten. 2. *med.* a. eine Antwort auf eine Klage, Einrede gegen die Zulässigkeit einer Klage, **Gegenklage** einreichen. b. Erbsprüche geltend machen. Dav.

ἀντίγραφεις, εως, ἡ das Einreichen der **ἀντιγραφῆ** Or. **ἀντί-δάκνω** ion. wieder beißen.

ἀντί-δειπνός, ου, ὁ sp. Stellvertreter beim Mahl. **ἀντί-δεξιόματι** d. m. auch seinerseits bewillkommen, *ἰνδ.*

ἀντί-δέοματι d. p. dagegen erhitzen, *τι* **ἦνος** etw. von jem.

ἀντί-δέρομαι d. m. poet. gerade anblicken, *ἰνδ.* **ἀντί-δέχομαι** d. m. poet. zur Vergeltung aufnehmen od. empfangen.

ἀντί-δημαγωγέω sp. einem Nebenbuhler um die Volkskunst entgegenarbeiten, *ἰνδ.*

ἀντί-διαβαίνω zur Vergeltung hinübergelien (übers Meer).

ἀντί-διαπλέω entgegnen, dem Prozeßgegner widersprechen, *πρός* *τι* Or.

ἀντί-διατίθεμαι *med.* NT sich entgegenstellen.

ἀντί-διδάσκω poet. dagegen lehren, zum Wettkampf um den Preis ein Drama einstudieren.

ἀντί-δίδωμι 1. dagegen, dafür, zur Vergeltung geben, *δωρὸν* *τινι*, *πρός* *τινα*, etw. statt etw. *τι* **ἦνος**, *τι* **ἀντί** **ἦνος**. 2. überh. zurückgeben, *χρέμας* Gegendienste erweisen, Dienste vergelten, *τιμωρίαν* Strafe erleiden, büßen. 3. (*sc. τὴν ὁδὸν*) den Vermögenstausch anbieten, abs. u. *τηρησάριον* Übernahme der Triarchie einem andern zumuten unter Anbieten des Vermögenstausches Or.

ἀντί-διέξομαι im Widerspruch mit jem. (*ἰνδ.*) etw. durchgehen od. schildern; ebenso **ἀντί-διεξέρχομαι**.

ἀντιδικέω gegen jem. prozessieren, *πρὸς* *ἦνος*, *πρός* *τινα* u. *πρός* *τι* sich verteidigen gegen jem. od. etw. F. *ἰνδ.* *ἠντιδικέω* u. *ἠντιδικῶν*.

Von **ἀντί-δικός** 2 (*δίκη*) NT Widersacher vor Gericht, Gegner.

ἀντί-δοεῖξω entgegengesetzter Meinung sein.

ἀντί-δοεός 2 (*δοῖα*) sp. anders denkend.

ἀντί-δοσις, εως, ἡ 1. das Wiedergehen, Wiedersatz, Wiedervergeltung, *δῆρως*. 2. Umtausch, Anerbieten des Vermögenstausches, *ποιεῖσθαι ἀντιδοσὴν* *τινι* jem. den Vermögenstausch gestatten, *εἰς*

ἀντιδοσὴν *κατεσθῆαι* *τινα* *τηρησάριος* vor Gericht einladen zur Übernahme der Triarchie oder zum Vermögenstausch.

ἀντί-δουλεύω poet. wieder Dienste leisten, *ἰνδ.*

ἀντί-δουλος 2 poet. einem Sklaven gleichgestellt.

ἀντί-δουπος 2 poet. widerhallend.

ἀντί-δράω poet. dagegen, zur Vergeltung tun, vergelten, *ἀντί* **ἦνος** für etw., *ἰνδ.* *ἦεν*.

ἀντιδρομέω sp. (*ἀντί-δρομος*, *δρομῶν*) nach entgegengesetzter Richtung laufen.

ἀντί-δωρέομαι d. m. wieder beschenken, abs. od. *ἰνδ.* *ἦνι* u. *ἦνι* *π.*

ἀντι-ζητέω ebenfalls suchen.

ἀντί-θεός 3 ep. poet. göttergleich, *δῆλοχος* (Penelope) sonst von einzelnen Helden u. ganzen Völkern wie den Phaiaken.

ἀντι-θεραπέω wieder ehren.

ἀντίθεσις, εως, ἡ (*ἀντι-τίθημι*) Entgegensetzung, **Gegensatz**.

ἀντι-θέω ion. mit jem. im Laufe wetteifern, *ἰνδ.*

ἀντι-θήγω sp. auch seinerseits wetzen.

ἀντι-θύρος 2 der Tür gegenüberliegend; *νεωτ.* *εὐθὴ* a. Vorplatz vor der Tür ep. b. Vorgemach poet.

ἀντι-κάθηματι d. m., ion. **ἀντι-κάτμηματι**, gegenüberstehen, von Heeren: sich gegenüberstehen, *ἀλλήλοισ*.

ἀντι-καθίζομαι *med.*, ion. **ἀντι-κατίζομαι**, sich einem od. einander gegenübersetzen od. lagern.

ἀντι-καθίστημι, ion. **ἀντι-κατίστημι** 1. *tr.* a. etw. anderes wieder hinstellen, ersetzen, b. entgegenstellen, *ἰνδ.* *πρός* *τινα*, *ἰνδ.* *πν.* c. übertr. umstimmen, erntigen, *δεδοσῆας* ... *ἀντικαθίστημι* *ἔνι* *τὸ* *θαλατῆν* Th. 2. *pass.* nebst *αὐτ.* 2. u. *pl.* *act.* a. an jmds. Stelle (*ἦνος*, *ἀντί* *ἦνος*) gesetzt werden od. treten. b. widerstehen, **gegenübertreten**, abs. u. *ἰνδ.*

F. *ful.* *ἀντικαταστήσω*.

ἀντι-καίω zur Vergeltung anstünden.

ἀντι-κακουργέω jem. (*ἰνδ.*) wieder Böses tun, wieder Schaden zufügen.

ἀντι-καλέω wieder, zur Erwiderung einladen.

ἀντι-καταθνήσκω poet. wieder sterben, (als Mörder) zum Tode verurteilt werden.

F. *ἰνδ.* *αὐτ.* poet. *ἀντικαθάνειν*.

ἀντι-καταλέγω sp. dagegen auslieben, *στρατηγίας*.

ἀντι-καταλέπω an Stelle jmds. zurücklassen.

ἀντι-καταλλάσσομαι *med.*, att. **-ττομαι**, etw. gegen etw. eintauschen, erkaufen für etw. *τι* **ἦνος**, od. *ἀντί*, *ἐπὶ* **ἦνος**, aber *τι* *εἰς* od. *πρός* *τι* etw. hingeben, zum Ersatz bieten für etw.

ἀντι-κατατίνω eig. dagegen ausdehnen, *ἰνδ.* *λόγον* *παρὰ* *λόγον* der Rede jmds. eine lange Rede entgegensetzen, mit Nachdruck gegen jem. sprechen.

ἀντι-κατηγορέω auch seinerseits anklagen, *ἦνος* jem. Or.

ἀντι-κάτμηματι, **ἀντι-κατίζομαι**, **ἀντι-κατίστημι** s. *ἀντι-καθίστημι* usw.

ἀντι-κειμαι d. m. 1. gegenüberliegen, entgegensetzt sein, *ἰνδ.* poet. 2. Widersacher sein, widersprechen NT.

ἀντι-κειλεύω dagegen befehlen od. auffordern, *pass.* persönlich.

ἀντί-κεντρος 2 poet. Stacheln gleich, wie Stacheln stechend.

ἀντι-κηδεύω poet. zur Vergeltung pflegen, τινα παρῶς jem. wie einen Vater ehren.

ἀντι-κηρύσσω poet. dagegen bekennt machen, τι τινα.

ἀντι-κλαίω poet. 1. intr. entgegengöhen, τινα. 2. tr. entgegengöhen lassen, τι τινα.

F. aor. ἀντίκλαισα.

ἀντι-κλαίω ion. auch seinerseits weinen.

Ἀντί-κλεια, ας, ἡ Gemahlin des Laertes, Mutter des Odysseus.

ἀντι-κνήμιον, ου τό (κνήμη) Schienbein.

ἀντι-κολαζομαι pass. sp. als ein Schuldiger bestraft werden.

ἀντι-κολακεύω sp. wieder schmeicheln, τινα.

ἀντι-κομιζέω sp. auch seinerseits bringen.

ἀντι-κομιτάω sp. dagegen prahlen, τινα.

ἀντι-κόπτω 1. entgegen- od. zurückstoßen, sich widersetzen, hinderlich werden, τινα u. παρὸς τι. 2. ungnädig ausschlagen, mißglücken, in die Quere kommen, ἢ τι ἀντικόπτω X.

ἀντι-κοσμέω sp. wieder schmücken.

ἀντι-κρουσις, εως, ἡ Widerstand, Wechselreden Or.

ἀντι-κρούω = ἀντι-κόπτω.

Von ἀντι-κρόβ sp. u. ἀντι-κροός (κρόα = ins Gesicht)

1. gerade entzogen, geradesus gerichtet, gerade-durch, auch mit gen. 2. geradesu, durchaus, ganz u. gar, entschieden; ἀντικροός erst bei A; auch mit Artikel: κατὰ τὴν ἀντικροό; ἢ ἀντικροό ἐλευθερία die wahre, wirkliche Freiheit Th.

ἀντι-κτόνος 2 (κτείνω) poet. zur Vergeltung tödend.

Ἀντι-κύρα, ας, ἡ ion. Ἀντι-κύρη 1. St. der Malier am Spercheios. 2. in Phokien. — Ἀντικυρεός, εως, ὁ Einw.

ἀντι-κύρω poet. begegnen, antreffen, τινα, mit pt. ἀντικύρωσα ὁμασθεῖς es traf sich, daß ich ebenfalls anlegte S.

F. aor. ἀντικύρωσα.

ἀντι-κωμωδέω sp. eine Komödie gegen eine Komödie einführen, zur Vergeltung verhöhnen.

ἀντι-κράβη, ἡς, ἡ (ἀντι-λαμβάνω) 1. Handhabe, Griff (zum Festhalten). 2. übertr. schwache Seite, Blöße, ἀντικράβη ἔχειν, παρὲς ἔχειν.

ἀντι-λαγγάνω gegen eine richterliche Entscheidung protestieren, τίνος μὴ οἶσαν (sc. ὀμνῶ) die Einrede erheben, daß die gefällte Entscheidung nichtig sei, τίνος ἔργων die Aufhebung einer Entscheidung wegen Ansehens der Gegenpartei beantragen Or.

ἀντι-λάζομαι u. -ζομαι med. poet. ergreifen, an-fassen, τινα.

ἀντι-λακτιζέω poet. wieder mit dem Fuße stoßen.

ἀντι-λαμβάνω

1. act. dafür, an Stelle von etw. nehmen od. bekommen.

2. med. fest angreifen, anpacken.

a. zurückhalten.

b. etw. ergreifen.

c. jem. unter die Arme greifen, sich selb-er annehmen, helfen, unterstützen.

d. mit sichl. Subj.: etw. ergreift, fesselt mich.

1. τι τινα etw. für etw. 2. τινα. a. τοῦ ἔκρου (τῷ χυλῶν). b. übertr. τὸν παραμάτιον, τὸ παλέ-μον, τῆς παιδείας Hand anlegen an, sich einer Sache annehmen, τῆς ἡμερονομίας, τοῦ ὄρνου sich bemei-tern, τοῦ δόρατος das Weite gewinnen, occas. in die Rede eingreifen, einwenden, widersprechen, auch tadeln, angreifen. c. abs. u. τινα. d. μου ὁ λόγος οὕτως ἀντιλαμβάνεται Pl.

ἀντι-λάμπω 1. poet. ein Feuersignal weitergehen.

2. sp. ins Gesicht scheinen, blenden, τινα. Dav.

ἀντιλαμφίς, εως, ἡ sp. Widerschein.

ἀντι-λέγω dagegen reden. 1. widersprechen, abs. u. τινα παρὸς τι, παρὶ τινα, τινα παρὶ τινα, mit folg. ὡς, aber τὸτις τινα zu jmds. Gunsten sich wider-setzen. 2. mit acc. der Sache: dagegen behaupten, τι, ὅτι, ὡς, ἵνα, auch mit μή; ἀλλὰ ταῦτα μὲν ... ἴσως ἀντιλέγεται das ist vielleicht strittig X, ἀντι-λεγομένος beansprucht.

F. fut. ἀντιλέω, aor. ἀντιλέω (s. d.), doch auch ἀντι-λέω u. ἀντιλέω, pf. ἀντιλέω. Dav. adj. verb.

ἀντιλακτέον poet. man muß widersprechen und ἀντιλακτός 2 dem Widerspruch ausgesetzt, streitig.

ἀντι-λέων, ὄντος poet. löwengleich.

ἀντιλημψίς, ἀντιλήμφομαι sp. Nbl. zu ἀντιλη-ψίς, ἀντιλήγωμαι.

ἀντιλήψις, εως, ἡ (ἀντι-λαγγάνω) Gegenbeschuldigung od. Berufung behufs Aufnahme eines neuen Verfahrens Or.

ἀντιληπτέον, adj. verb. v. ἀντι-λαμβάνωμαι, man muß anfassen, sich beteiligen an etw., τὸν παραμάτιον.

ἀντιληπτικός 8 (ἀντι-λαμβάνω) zum Erfassen od. Auffassen geschickt.

ἀντιλήψις, εως, ἡ 1. (ἀντι-λαμβάνω) das Dagegen-empfangen. 2. (ἀντι-λαμβάνωμαι) a. das Anfasseln, Angriff, Affektion (von einer Krankheit). b. Beanspruchung, τῆς δόξης. c. = ἀντιλήβη Handhabe. d. Einwand. e. Hilfe, Beistand, meton. Helfer NT.

ἀντιλογέω (ἀντι-λογός) poet. 1. widersprechen, τέρψω λόγῳ. 2. laugnen, mit folg. acc. c. ἵνα. Dav.

ἀντιλογία, ας, ἡ 1. Gegenrede, Verteidigung gegen eine Anklage od. einen Vorwurf, gegenseitige Verhandlung, ἐς ἀντιλογίαν εἶδεν, ἀντιλογία ἐν αὐτῷ ἔχειν τινα manches in sich enthalten, was zur Verteidigung dient Th. 2. Widerspruch, überh. Streit, Feindschaft, τινός (seht τινα) u. παρὸς τινα gegen jem.

ἀντι-λογίζομαι med. dagegen berechnen, in Anschlag bringen, erwägen, mit folg. ὅτι.

ἀντιλογικός 8 zum Widersprechen, Bestreiten geschickt, sophistisch, λόγος (od. ἀντιλογικοί Sophisten).

— adv. -κίως sophistisch. — ἡ ἀντιλογική (sc. τέχνη) und τὸ ἀντιλογικόν Disputierkunst. Or.

ἀντι-λογος 2 poet. widersprechend.

ἀντι-λοιδόρεω n. med. sp. wieder schmähen, τινα.

Ἀντι-λογος, ου, ὁ S. Nestors, fiel vor Troja.

ἀντι-λύπεω sp. wieder kränken. Dav.

ἀντιλύπησις, εως, ἡ sp. Gegenkränkung.

ἀντι-λύρος 2 (λύρα) poet. (den Tönen) der Leier gleich.

ἀντι-λύτρον, ου, τό NT Lösegeld.

ἀντι-μαίνομαι med. sp. dagegen rasen, eine heftige Leidenschaft erwidern.

ἀντι-μανθάνω poet. umlernen, etw. Neues lernen.

άντιμαρτυρέω—άντιος

άντι-μαρτυρέω sp. dagegen zeugen, das Gegenteil bezeugen, *τινί* od. *πρός* n. Dav:

άντιμαρτυρήσεις, *εως*, *ή* sp. Gegenzugnis.

άντιμαρτύροματ *d. m. ep. etw. bezeugen, versichern.*

άντι-μάχοματ *d. m. dagegen kämpfen.*

Άντι-μαχος, *ου, δ* Troer.

άντι-μαθέλω sp. wieder auf die andere Seite ziehen.

άντι-μεθίστημι *f. tr. umkehren, umändern, ψυχήματα και νόμον* poet. **2. med.** mit *aor. 2 u. pf. act.* von der einen Seite sur andern übergehen sp.

άντι-μετρακλιώματ *med. ep. jmds. Hochmut vergelten, προς* τινά.

άντι-μέλλω ebenfalls süßern, *άντιμελλομαι τι εκ τοθ όμοιον ... λένα:* ebensogut wie ... warten mit dem Vorgehen *Th.*

άντι-μέφοματ *med. ion. sp. dagegen vorwerfen, mit folg. έτι.*

άντι-μετάβασις, *εως*, *ή* sp. Übergang sur Gegenpartei.

άντι-μέτεται sp. mit jem. wetteifern.

άντι-μετρού *NT* dagegen messen, vergelten, *τινί.*

άντι-μέτωπος **2** (*μέτωπον*) mit entgegengesetzter Stirn od. Front, von vorn.

άντι-μηχανοματ *d. m. Gegenanstalten treffen, άλλα, άσσοτήρια κωλόματα* Gegenanstalten zum Lösen *Th.* *πρός* n.

άντι-μήμησις, *εως*, *ή* Gegennachbahrung.

άντι-μήμιος **2** poet. genau nachgeahmt, *τινί.*

άντι-μισέω poet. den, der einen haßt, wieder hassen.

άντιμισθία, *ας*, *ή* *NT* Lohn für Verdienste, Vergeltung. Von

άντι-μισθος **2** poet. als Lohn od. zur Vergeltung gegeben.

άντιμορία, *ας*, *ή* (*μορτα*) Anteil von gleichem Wert *DXXXVI, 8* (Kon). *άντιμορτα* *adv.* gleichberechtigt.

άντι-μολπος **2** (*μολπή*) poet. entgegengesetzend, *έπικον* *δως* Gegenmittel gegen den Schlaf.

άντι-μορφος **2** (*μορφή*) sp. nachgeformt, ähnlich gestaltet. — *adv.* *μόρφως*: *τινί.*

άντι-ναυπηγέω *f.* Schiffe ebenso banen. **2.** an den Schiffen Gegenrichtungen anbringen.

άντι-νικάω poet. seinerseits siegen.

άντινομία, *ας*, *ή* (*άντι-νομος*) sp. Widerspruch eines Gesetzes gegen das andere, *έν άντινομίη ρήσασθαι* im Konflikt der Gesetze stehen.

Άντι-νοος, *ου, δ*, *S.* des Empetibes, *αρχής μορφήρων*, zuerst *v.* Odysseus getötet.

άντιζέω poet. entgegen, feindlich sein. Von

άντι-ζέος **2** (*ζέω*) sp. entgegengesetzt, feindlich.

άντιον, *ου, τό* Weberschiff.

Άντιον, *ου, τό*, St. in Latium.

άντιόματ *d. p. (άντιος)* ion. poet. sich entgegenstellen, feindlich entgegenzutreten, *τινί* *ές* *μάχη*, einmal (*Her LX, 7*) *τινά.*

F. sat. άντιόμομα, aor. ήπιώδηρ.

Άντι-όπη, *ή* *M.* des Amphion u. Zethos.

άντιος **3** (*άντι*)

1. entgegengerichtet, gegenüber befindlich.
2. entgegengesetzt, widerstrebend.

1. *of άντιος* Gegner, Feinde, oft mit *λένα, ελπίενν, όδων* etc. verbunden, *abs. od. προς* n. *τινί, προς* n.

2. άντιος *ή* od. *τινί, όδεται μέν, άντρία ό'όσω* Willkommnes redo ich, wenn ich auch die entgegen-

gesetzte Meinung vorbringe *S.* — *adv.* *άντρία* u. *άντιον* entgegen, gegenüber, *ορίμενα άντρία προς, λένα άντρία* *τινί* *ές* *μάχη*, aber *άντρία* *αόδω* *τινα* entgegen; *έκ τής άντιος* u. *έκ τοθ άντιον* von der entgegen-

gesetzten Seite, *εις τό άντιον* nach vorn hin.

άντιοστατέω (*άντιο-στατης, άντιος u. ίστωμα*) poet. entgegenstehen (vom Wind).

Άντιόχετα, *ή*, St. am Orontes in Syrien. — Άντιο-χέος, *δ* Einw.

Άντιοχίς, *ίθως*, *ή* altattische Phyle.

Άντι-οχος, *ου, δ* **1.** Athener, Steuermann auf dem Admiralschiffe des Alkibiades. **2.** Name vieler syrischen Könige.

άντιώω sp. = *άνταω.*

άντιπάθεια, *ας*, *ή* **1.** Empfindung, die an Stelle einer entgegengesetzten eintritt. **2.** Abneigung.

άντι-παθής **2** (*παθεν*) sp. **1.** gegenseitig empfinden. **2. neutr. subst.** entgegenwirkende Leidenschaft.

άντι-παίζω mit einem andern od. gegen einen spielen.

άντι-παίς, *αόδω* **1.** poet. einem Kinde gleich, kindisch, *πραΐς*. **2.** sp. den Kinderjahren entwachsen.

άντι-παλος **2** (*παλίμ*)

1. entgegengeründ, feindlich; *subst.* Gegner, Feind.
2. im Kampf gewachsen, unentschieden, gleichwiegend.

1. *abs. u. τινί, προς*; *τό άντιπαλον* Gegenpartei, Gegenpartei. **2.** *καθ' άντιπαλον* *παρσκευής* ohne eine gleich gewichtige Machtstellung *Th.* *τιμήρος* gleich groß, *όδω* auf Gleichheit beruhende Furcht *Th.* *konstr.* *τινί* u. *πρός* *τινα*, *τό άντιπαλον* Konkurrenz, *τό άντιπαλον της ναυμαχίας* unentschiedene Seeschlacht, *άντιπαλα* *καταστρεφαι* das Gleichgewicht herstellen, *εις άντιπαλα* *καταστρεφαι* nicht mehr überlegen sein *Th.* — *adv.* *παλώς* u. *άντιπαλα* unentschieden.

άντι-παραβállω **1.** dagegenhalten, vergleichen, *πρός* *τινα*, *παρά* n. **2.** dagegen od. statt eines andern beistauern.

άντιπαραγγέλλια, *ας*, *ή* sp. Mitbewerbung um ein Amt. Von

άντι-παραγγέλλω **1.** sich als Nebenbuhler jmds. um ein Amt bewerben, *τινί* *άρχήν*. **2.** Gegenbefehl geben, mit *ινη*.

άντι-παράγω jem. gegenüber (*τινί*) aufmarschieren lassen. Dav:

άντιπαραγωγή, *ής*, *ή* sp. Aufmarsch gegenüber.

άντι-παραθίω (dem Feinde) gegenüber entlanglaufen, längs der eigenen Front marschieren.

άντι-παρακαλέω, *έπι* n | dagegen aufrufen.

άντι-παρακλιέωματ *d. m.*, *τινί* | auffordern.

άντι-παραλύπέω auch seinerseits Schaden tun.

άντι-παρακλέω gegenüber entlangfahren.

άντι-παρασκευάζοματ *med.* sich ebenfalls rüsten. *τινί* *gegen* jem.

άντι-παρασκευή, *ής*, *ή* Gegenrüstung, feindliche Macht.

ἀντι-παράτασσομαι, *ott.* -*ττομαι*, *med.* sich gegenüber in Schlachtlordnung aufstellen (ohne n. mit φίλαργον), *abs.* u. *πνί*, *πρός τινα*, ἀπό τοῦ ἀντιπαροισθέντος (sc. στρατοῦ) in offener Gegenüberstellung, in Schlachtlinie *Th.*

ἀντι-παράτεινω gegenüber ausdehnen, als Gegenstück ausführen, *ἄλλων λόγων πρὸς τινα*.

ἀντι-παράτιθμι zur Vergleichung danebenstellen, *τί τινι*.

ἀντι-πάρειμι (*εἶμι*) gegenüber von *εἰω*, an *εἰω* hinsehen, *πνί*.

ἀντι-παρεξάγω 1. dem Feind gegenüber herausführen, *τὴν δόξαν, τὸν ἱππον, πνί* lossprengen auf, *übertr. διὰ τῶν ὁμοίων* durch gleiche Mittel bekämpfen. 2. gegen *jem.* marschieren lassen od. zu Felde ziehen, *πνί*.

ἀντι-παρέξομαι sp. gegenseitig ausweichen.

ἀντι-παρέρχομαι *d. m.* *NT* (gegenüber) vorbeigehen.

ἀντι-παρέχω 1. dagegen, dafür, zum Ersatz darbieten; *med.* = *act.* 2. wieder verursachen, *πρόγματι*.

ἀντι-παριπτεύω sp. gegenüber entlang (nach der Flanke zu) entgegenreiten.

ἀντι-παρησιάζομαι *d. m.* freimütig gegeneinander reden.

ἀντι-πάσχω ebenfalls *etw.* erleiden, *abs.*, *τί, μετ' ἄνδρα* in höherem Grade, *ἀντί τινος*.

ἀντι-παταγέω sp. entgegen-, überhören, *ψόφῳ*.

ἀντι-πέμπω 1. entgegen schicken, *στρατῶν τινι*. 2. zurückschicken, eine Antwort, den Schall zurückwerfen. 3. widersprechen: an Stelle, zum Ersatz für einen andern schicken, *στρατηγός*, als Gegengeschenk, auch seinerseits schicken, *πρόσθετος*. *Dav.*

ἀντιπέμφεις, *εὐς*, *ή* sp. das Zurückwerfen des Schalles, *Widerhall*.

ἀντι-πενθήσθαι (2 *πένθος*) poet. zur Vergeltung Trauer verursachend.

ἀντι-πέρατος 2, auch -*ατος*, (*πέρας*) sp. gegenüberliegend; *τὸ ἀντιπέρας* das gegenüberliegende Gebiet.

ἀντι-πέραν, *ion.* ἀντι-πέρην, u. ἀντι-πέρας *adv.* jenseits, gegenüber, *πνίς*; mit Artikel: gegenübergelegen, *ή ἀντιπέρας Ἰππείως, ἐκ τοῦ ἀντιπέρας* u. *κατ' ἀντιπέραν πνίς* auf der gegenüberliegenden Seite.

ἀντι-περίστημι sp. ringsum entgegenstellen. *med.* sich ringsum entgegenstellen, *πνί, pass.* gegeneinander abgewogen werden.

ἀντι-περιλαμβάνω auch seinerseits umarmen.

ἀντι-περίστασις, *εὐς*, *ή* wechselseitiges Eintreten füreinander.

ἀντι-περιχωρέω sp. auch seinerseits umgehen.

ἀντι-πετρος 2 poet. felsenhäulich, *βίβλα* Felsen-schwelle.

ἀντι-πηξέ, *ηρος*, *ή* (*πήγνυμι*) poet. Kasten, Korh, *εὐκνωλος*.

ἀντι-πίπτω *NT* widerstreben, widerstehen.

ἀντι-πλέω entgegenfahren.

ἀντι-πλήξ, *ηρος*, *ό*, *ή* (*πλήσσω*) poet. weisengepeitscht, *ἀντι*.

ἀντι-πληρώω dagegen, seinerseits beinamen, *τὴς ναῦς*, ergänzen, *τὴς τῶς*.

ἀντι-πνέω sp. entgegenwehen. *übertr.* feindlich sein. **ἀντίπνοια**, *ας*, *ή* sp. *Widerwind*. Von

ἀντι-πνοος 2, *sags.* ἀντί-πνοος, poet. entgegenwehend, *widrig*.

ἀντι-ποθέω ebenfalls ersehnen, wiederlieben.

ἀντι-ποιέω 1. *act.* wieder(ant)un, *τί, τὸς π. 2. med.*

a. Ansprüche machen, streben nach, *abs.* u. *πνίς*, *πνί* *πνις* *jem.* gegenüber Ansprüche auf *εἰω* erheben, *jem.* *εἰω* streitig machen, *πνί* *πνί* *ἀνδραγαθίας* wetteifern mit *jem.* in *εἰω*. **b.** sich entgegenstellen, *Widerstand* leisten.

ἀντι-ποινα, *ων*, *τά* (*ποινή*) poet. *Vergeltung*, *Rache*, *Strafe*, *ἀντιποινα πνίς* *πράττειν* für *εἰω* verfallene Bußgelder eintreiben, *τὴς θυγατρὸς ἀντιποινα λαμβάνεις* da nimmt *Rache* für *δ*, *παθεῖν, τίνας*.

ἀντι-πολέμω 1. gegen *jem.* Krieg führen, *abs.* u. *πνί*. 2. sich gegenseitig bekriegen.

ἀντι-πολέμιος 2 } feindlich (eig. gegenkriegend), **ἀντι-πόλεμος** 2 } *subst.* *δ* *ion.* *Gegner* im *Kriege*.

ἀντι-πολιορκέω auch seinerseits belagern.

Ἀντι-πολις, *ή*, *ή*, *St.* im *südl. Gallien*, *J. Antibes*.

ἀντιπολιτεία, *ας*, *ή* sp. *Gegenpolitik*, *Gegenpartei*, *πρός τινι*.

ἀντι-πολιτεύομαι *d. m.* sp. *politischer Gegner* sein, *übertr.* entgegenwirken, *πνί*; od. *ἀντιπολιτεύομενος* *Gegenpartei*.

ἀντι-πορούομαι *d. p.* ebenfalls sich aufmachen, ebenfalls reisen.

ἀντι-πορθέω poet. zur Vergeltung verwüsten od. zerstören.

ἀντι-πορθμός 2 poet. jenseits der Meerenge gegenübergelegen, *πνίς*.

ἀντι-πορος 2 1. gegenüber an der Furt gelegen, 2. jenseitig, gegenüberliegend, *πνί* u. *πνίς*.

ἀντι-πους, *οδος* mit entgegengekehrten Füßen.

ἀντιπραχτικίος 3 sp. entgegenhandelnd und **ἀντιπράξις**, *εὐς*, *ή* sp. das Entgegenhandeln, *Widerstand*. Von

ἀντι-πράττω, *ion.* -*πρήσσω*, entgegenhandeln, widerstreben, *abs.*, *πνί*, *τί* in *εἰω*; *med.* = *act.*

ἀντι-προσβέουμαι *d. m.* dagegen, ebenfalls Gesandte schicken.

ἀντι-προβάλλομαι *med.* *jem.* an *Stells* eines andern vorschlagen. *Dav.*

ἀντιπροβολή, *ής*, *ή* (*Gegen*)vorschlag zur Besetzung einer Stelle durch einen andern.

ἀντι-πρότειμι dagegen vorgeben, *πνί* gegen *jem.*

ἀντι-προτικα *adv.* *sogut* wie *nmsonst*.

ἀντι-προκαλέομαι *med.* dagegen Bedingungen vorschlagen *Or.*

ἀντι-προσαγορεύω sp. wieder anreden, wiedergrüßen, *πνί*.

F. avr. pass. ἀντιπροσσεσθῆν.

ἀντι-προσμάομαι *med.* neu aufhäufen, *τὴν γῆν* neue Erde anschütten.

ἀντι-πρόσειμι entgegengehend.

ἀντι-προσκαλέομαι *med.* zur Vergeltung ebenfalls gerichtlich belangen *Or.*

ἀντι-προσφέρω ebenfalls herbeibringen, *τί τινι*.

ἀντι-πρόσωπος 2 (*πρόσωπον*) mit zugekehrtem Antlitz, gerade entgegenstehend, *abs.* u. *πνί*.

ἀντι-προτείνω dagegen, ebenfalls austrocknen, *πνί*.

ἀντί-πυρρος 2 u. -πυρρος (πύρρα) 1. von Schiffen: mit dem Vorderteil dem Feinde entgegengekehrt, ἀντιπυρρῶς καταστῆσαι τὰς τρεῖς gerade gegenüberstellen, ἀντιπυρρῶς ἐμβαλεῖν sich mit dem Schnabel einbohren sp. 2. übertr. dem Feinde ausgekehrt, τὸ ὄρθαντα ἀντιπυρρῶν ὤμαρ τρεῖς προσάγειν in Frontstellung heranführen, von vorn angreifen, ἀντιπυρρῶς τοῖς βυθίοις γενόμενοι *Her.* 3. überh. gerade ausgekehrt, κατ' ἀντιπυρρῶς auf der Vorderseite poet.

ἀντί-πυλος 2 (πύλι) ion. mit gegenüberliegendem Tor, τῶι.

ἀντί-πυργός 2 poet. turmhähnlich.

ἀντί-πυργῶ poet. dagegen aufürmen, πύλι.

ἀντί-ρρέπω poet. das Gegengewicht od. Gleichgewicht halten.

ἀντί-ρητέον man muß widersprechen, πρὸς τι.

ἀντίρροπος 2 (ἀντι-ρρέπω) 1. das Gegengewicht od. Gleichgewicht haltend, ἀντίρροπον θῆσαι τι etw. in eine Wagschale legen, ἀγειν ... ἄλλως ἀντίρροπον ἄσδος die in der anderen Schale liegende Last der Trauer aufwiegen, d. h. ertragen S, πρὸς etw. aufwiegend. 2. einen gewachsen, gleich stark. τῶι, πρὸς τι. — *adv.* -ὄπως gleichwiegend, ἀντίρροπος πᾶρτεν τοῖς ἐναντίοις den Feinden das Gleichgewicht halten X.

ἀντι-σχήω poet. sp. 1. intr. gleichwiegen, aufwiegen, τῶι. 2. trans. ins Gleichgewicht bringen, τῶδ' ἄνος jem. mit jem. *E. Hec.* 57, dagegen abwägen, τί τῶι. Dav.

ἀντισηκῶσις, εὐς, ἡ ion. Herstellung des Gleichgewichtes, Ausgleichung.

ἀντι-σθένης, ους, ὁ 1. Schüler des Sokrates, Gründer der kynischen Schule. 2. sonstiger Mannesname.

ἀντι-σκευάζομαι med. für sich anders einrichten.

ἀντι-σκώπτω sp. wieder verspotten.

ἀντι-ισόομαι pass. sich gleichstellen, τοῦ ἑωυτοῦ ἐπιμόνον ἀντισουμένον da unser Staat allein noch mit ihnen auf gleichem Fuße stehen wollte Th, πρὸς τι.

ἀντι-σοφιστής, ου, ὁ sp. Meister der Gegenlist.

ἀντιπασμός, ου, ὁ poet. das Entgegenzucken, Krampf und

ἀντιπαστός 2 poet. nach der entgegengesetzten Seite zuckend, ὀστέων bis auf die Knochen dringend.

ἀντι-σπᾶω sp. 1. nach der anderen Seite ziehen, ablenken. 2. zurückziehen, an sich ziehen.

ἀντι-σπείδω jem. widerstreben, πρὸς τινα.

Ἄντισσα, ἡ St. auf Lesbos. — Ἄντισσαίος, ου, ὁ Einw.

ἀντι-σταθός 2 poet. gleichviel wiegend, aufwiegend, τῶι etw.; πρὸς Ersatz für etw.

ἀντι-στασιάζω eine Gegenpartei bilden, jem. gegenüber treten, τῶι; cf. ἀντιστασιάζοντες Gegenpartei.

ἀντι-στασις, εὐς, ἡ 1. Gegenpartei, στάσις καὶ ἀντίστασις. 2. sp. Widerstand, τόχης.

ἀντι-στασιώτης, ου, ὁ Mitglied der Gegenpartei, Gegner, τῶι.

ἀντιστατέω entgegenstehen, Widerstand leisten, τῶι. Von

ἀντι-στάτης, ου, ὁ poet. sp. Gegner, Feind.

ἀντι-στήμι ion. = ἀνθ-ίστημι.

ἀντιστοιχέω in geordneter Reihe gegenüberstehen, wie beim Chortanz, ἀλλήλοισ.

ἀντι-στοιχός 2 poet. sp. in Reihen gegenüberstehend, entsprechend, gleich, τῶι.

ἀντι-στρατεύομαι med. NT zu Felde ziehen, τῶι gegen einen, überh. widerstreiten.

ἀντιστρατηγέω sp. 1. jem. gegenüber Feldherr sein, τῶι. 2. Stellvertreter (Legat) des Feldherrn sein.

ἀντι-στράτηγος, ου, ὁ 1. Feldherr des feindlichen Heeres. 2. Stellvertreter des Feldherrn = *propraetor* bei den Römern.

ἀντι-στρατοπεδεύομαι med. dem Feinde gegenüber lagern, abs. u. τῶι; act. mit gleicher Bedeutung sp.

ἀντι-στρέφω intr. sich nach entgegengesetzter Richtung wenden. Dav.

ἀντίστροφος 2 entgegengekehrt, als Gegenstück entsprechend, τῶι u. πρὸς. — ἀντιστροφή, ἡς, ἡ Gegenwendung des Chores beim Tanz, dann die dabei gesungenen Verse, Gegenstrophe.

ἀντι-σύγκλητος, ου, ἡ sp. Gegensonnet.

ἀντι-συμποσιάζω sp. τῶι οἶν Symposion schreiben wie jem.

ἀντι-σφαρίζω beim Ballspiel zur Gegenpartei gebären.

ἀντι-ισχυρίζομαι d. m. das Gegenteil versichern, περί πρὸς.

ἀντι-ίσχω s. ἀντι-ίχω.

ἀντι-ταγμα, ατος, τό sp. sich jem. (τῶι) entgegenstellende Macht.

ἀντι-ταμίας, ου, ὁ sp. = *proquaestor*.

ἀντίταξις, εὐς, ἡ (ἀντι-τάσσω) Gegenüberstellung, überh. Widerstand, ἀντίταξιν ποιεῖσθαι πρὸς τινα sich gegenüberstellen.

ἀντίτασις, εὐς, ἡ (ἀντι-τίσσω) Gegenspannung, Widerstand.

ἀντι-τάσσω, ατ, -ττω

1. *act.* einem etw. od. jem. entgegenstellen.

2. *pass.* entgegengestellt werden.

3. *med.* a. etw. von sich entgegenstellen.

b. sich entgegenstellen, entgegenströmen.

1. *τι τῶι u. πρὸς τι.* 2. ἀντιταγμένος gegenüberstehend, übertr. τὸ δὲ ἀντιτάχθαι ἀλλήλοισ τῇ γυναι ἀπίστας auf seiner Hut sein gegeneinander im Innern ohne Vertrauen Th. 3. a. τὸ τοῦ ἡρώδου ἀντιτάξασθαι euren größeren Mut Th.

b. τῶι, πρὸς u. κατὰ τινα jem., περί πρὸς für, um etw. F. 3 pl. pf. pass. ἀντιτετάχθαι ion. = ἀντιταγμένους εἶναι.

ἀντι-τένω 1. tr. entgegensetzen, ἤμη' ἀντι νόμων Torheit mit Torsheit vergelten poet. 2. *intr.*

a. sich widersetzen, widerstreben, abs. od. τῶι u. πρὸς τι. b. gegenüberliegen, von Ländern u. Orten, τῶι.

ἀντι-τέλιγμα, ατος, τό Gegenbefestigung.

ἀντι-τέμνω poet. dagegenscheiden, φάσμακα βροτοῖσιν Gegenmittel bereiten.

ἀντι-τεχνάζομαι d. m. ion. sp. einen Gegenkunstgriff anwenden, råde folgendes als Gegenkunstgriff anwenden. Dav.

ἀντιτέχνης, εὐς, ἡ Gegenkunstgriff, Gegenlist.

ἀντίτεχος—ἀντιφέρω

ἀντί-τεχος 2 (τίχη) poet. sp. Nebenbuhler in einer Kunst od. einem Gewerbe, τῆς, τῶς jmds.

ἀντι-τίθημι

1. gegenüberstellen.
c. im Kampfe.
d. zur Vergleichung.
e. zur Erwidrerung.
2. dafür setzen, dagegen in Anschlag bringen.

1. a. ἰσους ἰσους poet. b. τί τινι, auch τῶς, πρὸς π. c. abs. od. mit folg. ὄτι, ὡς. 2. als Ersatz geben, τί πῶς etw. für etw.

ἀντι-τιμάω 1. act. wieder ehren, τιμά. 2. med. a. τιπῶsetw. als einem andern gleichwertig schätzen. b. für sich eine Gegenschätzung machen, eine geringere Strafe beantragen (vom Beklagten), τῶς ἑαυτῶ (bei auch) ἀντιπῶσαι; Pl. F. fut. med. in passiver Bedeutung.

ἀντι-τοιχος 2 poet. gegen die Schiffswand gerichtet. ἀντι-τιμῶρομαι med. sich dagegen od. wieder rächen, abs., τινά an jem.

ἀντι-τίνω poet. 1. act. dafür büßen, τί. 2. med. a. sich etw. (τί) als Bezahlung od. Buße für etw. (τινός) nehmen, sich für etw. rächen d. durch b. τῶδ ὀσπρ τῶς jem. für etw. büßen lassen. F. fut. ἀντιτίσω.

ἀντι-τολμῶ dagegen wagen, kühn handeln, πρὸς τινα.

ἀντι-τολμος 2 poet. kühn dagegenhandelnd.

ἀντι-τομος 2 poet. dagegenesecantion; τὸ ἀντιτομῶν Gegenmittel, Heilkrant.

ἀντιτονος 2 (ἀντι-τίνω) entgegengespannt, widerstehend; subst. ἀντίτονα, ὦν, τὰ Stricke zur Lenkung einer Belagerungsmaschine sp.

ἀντι-τοξεύω wieder mit dem Bogen schießen.

ἀντι-τορέω ep. 1. durchstechen, πῶς. 2. durchbrechen, eindringen, δύνω in das Haus.

ἀν-τιτος 2 (für ἀντι-τιτος, ἀντι-τίτω) ep. vergelten, ἔργα ἀντιτα Taten der Vergeltung, τῶς für etw.

ἀντι-τρέφω wieder ernähren.

ἀντι-τυγχάνω dagegen od. dafür erlangen, τῶς ἀπὸ τῶς; etw. v. jem., μάχης stoßen auf, geraten in poet.

ἀντιτυπέω entgegenschlagen, ein Zurückprallen bewirken, Widerstand leisten. Von

ἀντι-τυπος 2 u. 3 (τύπος) 1. act. zurückstoßend, a. abstoßend, hart, spöde, übertr. ἀνδρομος, μάχη.

b. widerhallend, σῶνος. c. von Farben: grell. 2. pass. zurückgestoßen. a. τῶνος ἀντιτύπος Gegenschlag vom Amboß. b. übertr. entgegengesetzt, feindsüchtig, τῶν ἀντιτύμα Widerwärtigkeiten. c. nachgebildet; τὸ ἀντιτυπον Abbild, Bild NT.

ἀντι-τύπτω wieder schlagen.

Ἄντι-φάτις, ov, ὁ (W. φέρω) 1. Kön. der Laietrygonen. 2. sonstiger Mannesname.

ἀντιπερίζω (*ἀντι-περῶς gleichgestellt, gleich) ep. poet. sich gleichstellen, sich vergleichen, τῶν, παρὰ τινα.

ἀντι-φερνος 2 (φερῶ) poet. statt der Mitgift, die Stelle der Mitgift vertretend.

ἀντι-φέρω 1. act. dagegenstellen od. -ziehen (heim Brettspiel). 2. med. sich dagegenstellen, sich messen mit (τινί), μένος an Mut, μάχη in der Schlacht,

ἀγχαλός γὰρ Ὀλύμπιος ἀντιφέρομαι es ist schwierig, sich dem Olympier zu widersetzen II.

ἀντι-φεύγω poet. statt eines andern in die Verhandlung gehen, ἀντι πῶς.

ἀντι-φημι widersprechen.

Ἀντι-φημος, ὁ aus Rhodos, Gründer von Gela auf Sicilien.

ἀντι-φθέγγομαι med. 1. poet. widerhallen. 2. sp. antworten, widersprechen, τῶν.

ἀντι-φιλέω Liebe erwidern, wiederlieben.

ἀντι-φιλοδοξέω sp. in Ruhmbegier wetteifern.

ἀντι-φιλον(ε)τικέω sp. sich jem. widersetzen.

ἀντι-φιλοσοφέω sp. entgegengesetzte philosophische Ansichten haben wie jem. (τινί).

ἀντι-φιλοτιμέομαι d. p. sp. in Ruhmbegier wetteifern, πρὸς π. um etw.

ἀντι-φιλοφρονέομαι med. sp. Freundlichkeit erwidern.

ἀντι-φλέγω poet. entgegenleuchten lassen.

ἀντι-φονος 2 poet. 1. wieder mordend, den Mord vergeltend, rächend, δόσωσ' ἀντιφόνους ὄσας sie werden Strafe durch vergeltenden Mord hüßen S, ἀντιφόνων σῶμα zum Gegenmord bereiter Rachen. 2. θάνατοι ἀντιφόνων gegenseitiger Mord.

ἀντι-φορτίζω u. med. mit Rückfracht beladen.

ἀντιφράξω, τῶς, ἡ sp. Versperren. Von ἀντι-φράσσω, att. -τιω 1. absperren, versperren.

2. pass. als Hindernis entgegen gestellt werden. 3. med. sich verschanzen, τῶν gegen etw.

ἀντι-φυλακή, ἡ, ἡ Gegenwache, gegenseitige Vor-sicht, πρὸς ἀλλήλους.

ἀντι-φύλαξ, αὐός, ὁ sp. Gegenwächter.

ἀντι-φυλάττομαι med. sich dagegen, sich wieder vor jem. (τινί) in acht nehmen; selten act.: ἀντιφυλάττε ἐπῶμαι beobachtet den, der auch beobachtet Pl.

Ἀντι-φῶν, ὄντος, ὁ 1. aus Rhannus, Staatsmann und Redner, als Oligarch 411 v. Chr. hingerichtet. 2. sonstiger Mannesname.

ἀντιφωνέω poet. sp. dagegen ertönen lassen. 1. zurufen, antworten, abs. u. τί, Ἐρωτα Liebeslieder zur Antwort spielen. 2. widersprechen, einwenden, τῶν u.

Von ἀντι-φωνος 2 (φωνή) 1. entgegentönend, entsprechend, akkordierend, τῶν. 2. poet. auf etw. antwortend, τῶς.

ἀντι-χαίρω poet. die Freude jmds. teilen, τῶν entgegenhaken.

F. aor. ἀντιχάειν.

ἀντι-χαρίζομαι d. m. sich d. gegen od. zum Dank gefällig zeigen, τῶν ἐπὶ τῶς für etw., τῶν π. in etw.

ἀντι-χειρ, ὁ sp. Daunen.

ἀντι-χειροτονέω dagegen stimmen.

ἀντι-χθων, ὄντος, ἡ sp. Gegenerte, südliche Halbkugel.

ἀντιχορηγέω Nebenbuhler in der Choregie sein, τῶν Or.

Von ἀντι-χόρηγος, ὄντος, ὁ Nebenbuhler in der Choregie.

ἀντι-χράω ion. hiereichen, genügen, τῶν στρατῶν πινύσσω dem Heere zum Trinken.

F. nur 3 sp. aor. ἀντιχράω.

ἀντι-χριστος, ὄντος, ὁ NT Gegner Christi, Antichrist.

ἀντι-φάλλω poet. zur Begleitung spielen, πνί zu etw., *ἐλέγους φράγμα* mit der Phorminx begleiten. Dav.

ἀντιφάλλω 2 poet. elastimmend, harmonisch, φῶς.

ἀντι-φρατίζομαι d. m. sp. dagegen stimmen, φρῶς π.

ἀντι-φρησος 2 entgegengesetzt stimmend, τῷ δὲ φ.

ἀντι-φύξω 2 sp. statt des Lebens gegeben.

ἀντλήω (*ἀντλῖος*) ion. (αυα)schöpfen, übertr. τὴν γνῶν, κατὰ bis zu Ende ertragen. Dav.

ἀντλημα, αρος, τό NT Schöpfmeister.

ἀντλία, ας, ἡ poet. } (aus *sum-tlos*, vgl. *sen-tino*)

ἀντλιον, ου, τό poet. } 1. Schiffsboden-, (Kial-)was-

ἀντλος, ου, ὁ sp. poet. } ser, *κάλος* ... *ἀντλον οὐκ ἐδέ-*

ξασα wurde nicht leck (übertr.) A, unterster Schiffs-

raum. 2. ἀντλῖος Meerwasser. Meer.

ἀντ-οδύρομαι med. sp. seinerseits klagen.

ἀντ-οικοδομέω sp. 1. dagegen aufbauen, πὶ τῶν etw. gegen etw. 2. neu aufbauen, med. ἀντὶ πνός π eine Brösche verbauen.

ἀντ-οικτιζῶ } dagegen, wieder bemitleiden.

ἀντ-οικτιρῶ poet. }

ἀντ-οίωμα d. p. entgegengesetzter Meinang sein.

F. aor. ἀντιόησθην.

ἀντολή, ἡς, ἡ (*ἀνα-τέλλω*) ep. poet. = ἀνατολή.

ἀντομα d. m. (*ἀντω*) ep. nur präsent. Formen. 1. ba-

gegnen, *ὅτε ἀντολός ἔντρον θωῆς* wo der Panzer

übereinander ging, eine doppelte Lage bildete, πνί

2. ansehen, erflehen, πνί, *πρός πνός* bei etw., *ἀπὲρ*

πνός für jem.

ἀντ-ομνύμι dagegen, seinerseits schwören, *ἀπὲρ*

πνός in jmds. Namen, occas. in Athen vom Kläger

u. Beklagten: schwören, die Wahrheit zu sagen

(auch med.) Or.

ἀντ-ονομάζω 1. anders benennen, mit doppeltem

acc. 2. in Antonomiasien (d. h. Bezeichnung

eines Dinges durch ein Epitheton, Setzung des Pa-

tronymikon st. des wahren Namens) reden.

ἀντ-ορύσσω ion. eine Geminne graben.

ἀντ-ορεῖω dagegen schuldig sein.

ἀντ-ορβαλμέω sp. mit feindlichen Augen ansehen,

Trots bieten, ankämpfen gegen, πνί.

ἀντ-ορέωμαι pass. buk. wie reitend sitzen.

ἀντ-τρέπω poet. = ἀνα-τρέπω.

ἀντ-τρον, ου, τό (lat. *antrum*, W. an) ep. Höhle, Grotte;

ἀντροβεν poet. aus der Höhle. Dav.

ἀντρώδης 2 (*εἶδος*) böhlenreich.

Ἄντρων, ὄρος, ὁ, ἡ thessalische Küstenstadt.

ἀντ-τυξ, υπος, ἡ (*ἀνά* u. *τυξω*) ep. poet. Rundung, in-

haben. 1. Schildrand, *ἀσπίδος*. 2. Seitenwand des

Wagenstahls, *ἀντῆρας αἰ περὶ ὄφρον*, nach II

a. Wagen. ἢ *ἀντῆξ ἡμῶμου* ... *αεὶφύνης* Wö-

lung des Halbmondes buk.

ἀντ-υποκρίνομαι u. **ἀντ-υπουρέω** ion. = ἀνθ-υκ.

ἀντ-υδός 2 poet. widerballend, entgegenkünd, τ-

υδός.

ἀντωμοσία, ας, ἡ (*ἀντ-όμωσι*) 1. Vereidigung

der Parteien vor Gericht. 2. beschworene An-

klage, Klageschrift.

ἀντ-ωνέομαι med. 1. für etw. Verkauftes etw. an-

deres wiederkaufen. 2. gegenbieten, mit-, über-

bieten, abs. u. πνί.

ἀντωνυμία, ας, ἡ (*ἀντ-άνωμος*, *ἄνωμα* sp. Pronomen.

ἀντ-ωπός 2 (*ὄψη*) 1. poet. gerade entgegensehend, *βλέφαρα*. 2. sp. gerade vor den Augen befindlich,

überh. vorn, *τῆς ὄψεως ἀνωπὰ* der vordere Teil des Antlitzes.

ἀντ-ωφελῶ wieder helfen, wieder nützen, πνί; pass.

Gegendienste erbalten, *ὄφελόντῃ ἀντῶφελίσθῃ*.

ἀν-ύβριστος 2 sp. 1. pass. nicht beschimpft, nicht

mißhandelt. 2. act. nicht beschimpfend od. miß-

handelnd, *παύει* — *adv.* **ἀνυβριστί** poet. ohne Be-

schimpfung.

ἀν-υγραίνω sp. anfeuchten, übertr. erweichen.

ἀνυδρία, ας, ἡ Wassermangel, Dürre. Von

ἀν-υδρός 2 (*ἕδρα*) ion. poet. sp. wasserarm, dürr; ἡ

ἀνυδρὸς Wüste.

ἀν-υμέναιος 2 poet. ohne Hochzeitsgesang, unver-

mählt, *μοῖρα* Los einer Unvermählten; *neutr. pl.* als

adv. im Mädchenstande.

ἀνγμτ ep. = ἀνγία.

ἀν-υμνῶ sp. laut besingen, hochpreisen, πνί π ent-

gegenjauchzen.

ἀ-νύμφρευτος 2 (*νύμφευτος*) unvermählt, *ματρός ἀνύμ-*

φρευτος γονά Sproß aus unseliger Ehe der Mutter S.

ἀ-νύμφος 2 (*νύμφη*) poet. 1. ohne Braut od. Brü-

tigam, unvermählt, *νύμφη ἀνύμφος* die keine Braut

ist, eine unglückliche Braut. 2. ehebrecherisch.

ἀν-ύπαρκτος 2 (*ἔπαρξω*) ep. in Wirklichkeit nicht

vorhanden, ideell.

ἀν-υπέβλητος 2 (*ὑπεβέλλω*) unübertrefflich,

unüberwindlich.

ἀν-υπεύθυνος 2 1. nicht zur Rechenschaft zu ziehen,

nicht verantwortlich, unumschränkt; τό *ἀνεπεύθυνος*

Unverantwortlichkeit. 2. vorwurfsfrei.

ἀν-υπήκοος 2 ungehorsam, πνός.

ἀνυποδησία, ας, ἡ das Barfußgehen und

ἀνυποδητῆς sp. barfuß gehen. Vor

ἀν-υπόδητος 2 (*ἔπο-δέω*) unbeschuht, barfuß sp. =

Philosoph.

ἀν-υπόδικος 2 sp. keinem Prozesse ausgesetzt.

ἀν-υπόθετος 2 1. ohne Fundament. 2. ohne Vor-

aussetzung, absolut, *ἀρχή*; τό *ἀνυπόθετος* das Vor-

aussetzungslose, Absolute.

ἀν-υπόκριτος 2 (*ὑποκρίνομαι*) NT nicht erheuchelt,

lauter.

ἀν-υπονόητος 2 (*ὑπονοέω*) unverdächtig, *πρός π.*

ἀν-υπόπτος 2 1. pass. unverdächtig. 2. act. ohne

Argwohn. — *adv.* -**όπτως**.

ἀν-υπόστατος 2 (*ὑποστάνω*) 1. unwiderstehlich,

δύναμις. 2. ohne sichere Grundlage, irreal.

ἀν-υπότακτος 2 (*ὑποτάσσω*) NT nicht unterworfen.

a. selbständig. ἢ ungehorsam.

ἀνυσί-εργος u. **ἀνυσι-εργός** 2 poet. arbeitsam,

emsig.

ἀνύσιμος 2 (*ἀνύω*) zum Ziele führend, förderlich,

erfolgreich, *εἰς* u. *πρός π.* — *adv.* -**ίμως**.

Ἄνυσις, ιως, ὁ ägypt. Kōn; Ἄνυσις, ἡ Hauptstadt

des νεώτερος Ἄνυσκος in Ägypten.

ἄνυσις, ιως, ἡ (*ἀνύω*) sp. Vollendung, Erfüllung,

ἀνυσις δ' οὐκ ἔσεται ἀνύω sie werden nichts er-

reichen, *οὐκ ἄνυσαν δόξαμεν* wir werden keinen Er-

folg haben.

ἀνυστός 3, att. **ἀνυστός**, *adv.* verb. v. ἀνύω, aus-

durchführbar, erreichbar, tunlich, *οὐκ ἔστ' ἀνυστός*

mit *inf.*, *αὐτῇ ὡς ἀνυστός* in möglichster Stille X.

ἀνυτικός 3 ausführbar.

Άνυτος, ου, ό sinner der drei Ankläger des Sokrates.

άνυτος, άνυτος s. άνυος, άνυός.

άν-υραίνω v. neuem weben.

άνω u. άνύτω, att. άνώω u. άνύτω, mit den Nebenformen άνύμιτ u. άνώ (ά, nur 3 473 d) (ursprünglichste Form άνωμι, vgl. sl. sanōti gewinnen, verschaffen, άνω aus *άνωσ, W. έν, sen)

- I. act. 1. gewinnen, verschaffen.
- 2. vollenden, erreichen.
- a. allg. ά. όδών.
- 3. vernichten, verzehren.
- II. med. für sich erreichen.

I. 1. γαστήρ φρεσίν Nahrung für den Leib gewinnen; mit gen. πρείας ein Anliegen erlangen S; mit inf., acc. c. inf.: Άπάλλων... έπεινον ήνωσε φρενέυ γενέσθαι A. fügte es so, daß S. 2. a. ήνωτο δ' έργον es wurde vollendet, ausgeführt, zu Ende gebracht, οδών, σπικρών nichts, wenig ausrichten; mit pt. od. adj.: σέκ άνώσ φρονέουσα II, εύδαιμον άνώσει du wirst endlich glücklich werden S, ήνωσα' έκποσίαυ φίλσγα ihr habt die Flamme fortgeschafft S; selten inf.: σπικρός... ήνωσε περην brachte glücklich den Übergang zustande A; pass. vollendet werden, von der Zeit: νύξ, χρόνος; τρωαίς erzogen werden. b. όδών, κλεινόν, oft ohne όδών, z. B. όσσον... νάξ ήνωσε, ohne Objekt: προς πόλιν, έπι άκρην, auch mit acc. des Orts: θαλάσσης έδωξ, mit acc. des Zieles: θαλάσιν ins Brautgemach, άνάων in den Hades kommen; allg. ώς ήνωσε, ως ένωστος ήνωσε, ως ένωστος ήνωσεν sogar er (sie) es bewerkstelligen konnte(n); pt. beim imp. = achsluāng, poet.: άνουγ', άνουγ' άνώσας. 3. έπει δή σε φλόξ ήνωσεν 'Ηρακλσσιο H.

II. med. έργα, χρεία an Anliegen.

F. impf. ήνωον, fut. άνώσω, aor. ήνώσα, poet. ήνωσα, ep. άνωσα, pf. ήνωσα; pass. pf. ήνωσμαι, aor. ήνώσθην, fut. άνωσθήσομαι; med. fut. άνώσομαι, aor. ήνωσάμην, ep. beide mit σσ. Von άνύμι impf. άνύμεν, impf. pass. poet. ήνωτο, άνύτο.

άνω (άνά) adv. abs. od. mit gen. (diesem öfter nachgestellt) oben a. nach oben 1. örtlich: a. hinauf, aufwärts, bei Verben der Bewegung: ώδεν, άνωκλειν, χαρην, πορεύεσθαι, δάκνειν, άφην, ησθαι aufwärtsstürmen, aber auch: in die Luft schießen. b. droben, bei Verben der Ruhe, Substantiven und mit dem Artik. τά άνω u. τό άνω der Himmel, das Himmlische, of άνω θεού; von der Erde im Gegensatz zur Unterwelt: άνω βίβειν noch leben u. of άνω die Lebenden S, τά άνω πράγματα; von der Himmelsgegend, nördlich: όσον Αέρος άνω... έβγην, was L. nördlich begrenzt II; landeinwärts, im (ins) Binnenland, άνω ένας, στρατηγεία, πορεύεσθαι, ά άνω βασίλειός der Perserkönig (als der im Binnenlande wohnende Kön.). ή άνω (όδός) Weg ins Innere, τά άνω ζώτια das innere Asien, ή άνω πόλις Athen im Gegensatz zum Peiraeus; v. der Lage: oberhalb, πύξ v. ένω, oben, ό άνω τόπος Gebirge, of (τό) άνω δια oben befindliche Abteilung, τά άνω die Höhen, übertr. of άνω τόνοι die hohen Töne; ορεα; von Atben: άνω καθόρου oben, d. h. auf der Pnyx

sitzen, ή άνω βουλή = Διεοργ sp. 2. zeitlich: früher, vorher, of άνω die Alten, of άνω τώ γένους die Vorfahren. 3. bei Anführungen = lat. supra. 4. άνω (σε κα) ύπώ a. in jeder Richtung, hin u. her. b. aufwärts u. abwärts, kreuz u. quer. — comp. άνωτέρω, mit gen., sup. άνωτάτω, ή άνωσιτύ κώμη das oberste Dorf.

άν-ώ cj. aor. 2 von άν-ήμι.

άνωγα, altes pf. (von άν-άρνω?) ohne Augm., ep. poet. u. ion. gebieten, auffordern, befehlen, antragen, ετί u. πνά, selten πνά, inf. od. acc. c. inf.

F. imp. άνωχθε, άνώχθω u. άνωχέτω, άνωχθε, inf. ep. άνωχόμεν, plupf. mit Bed. des impf. ήνώγα, 3 sg. ήνώγει, άνώγει; daneben Formen vom pr. άνώγα, impf. ήνώγων u. άνωρον, fut. άνώξω, aor. άνώξαι.

άνώγατον, att. άνώγεων s. άνώσιον, άνώγαον, obere Stockwerk, Speicher, Speisesaal X an. V 4, 29; NT, Marc. 14, 15, Luc. 22, 12.

άνώγειν ep. 3 sg. impf. = άνέγειν von άν-ώγα.

άνώγω s. άνωγα.

άν-ώδης 2 (όδωδα) geruchlos.

άνώδυνια, ας, ή, ion. -ήη, Schmerzlosigkeit. Von άν-ώδυνος 2 (όδύνη) poet. ep. 1. ohne Schmerz, schmerzlos. 2. schmerzstillend. — adv. -ύνωσ.

άνω-θεν, des Metrums wegen άνωθε, dor. άνω-θα, (άνω) adv. von oben her. 1. örtl.: a. von der Spitze, vom oberen Teil eines Gegenstandes her, βάλλειν, selten mit gen.: άνωθεν τού σπικρατέου, bes. vom Himmel her: έδατος άνωθεν γενομένου Th, aus dem Hoch- od. Binnenlande her. b. oft in Verbindungen, in denen die deutsche Ausdrucksweise άνω verstanden läßt, z. B. of άνωθεν die Kämpfer auf dem Verdeck Th, sonst die Lebenden, ή άνωθεν Φωγυα. 2. zeitlich: von Anfang an, άνωθεν άρχεσθαι, of άνωθεν Vorfahren, έν τούς άνωθεν χρόνος. 3. NT von neuem, abermals.

άν-ώθει 1. act. hinauf-, abstoßen, ναθν, übertr. έξ τούς πολεμίους preisgeben. 2. med. von sich zurückstoßen, abwehren, πνά.

F. fut. άνώσει, aor. άνώσεια.

I. άν-ώσιτος 2 (όσιμα) ep. unerwartet, unvermuttert — adv. άνωσιτί.

II. άν-ώσιτος 2 ion. = άν-οστός, adf. verb. von άνωφέρω, hinaufgebracht, kundgetan.

άν-ώλεθρος 2 (άλεθρος) dem Verderben nicht unterworfen, unvergänglich.

άνωμάλια, ας, ή } Unobenheit, Ungleichför-
 άνωμάλοτης, φτος, ή } migkeit, Ungleichheit, Un-
 regelmässigkeit; άνωμαλία auch: Unordnung, Zügel-
 losigkeit.

Von άν-ώμαλος 2 (όμαλόσ) uneben, ungleich, verschieden — adv. -άλωσ.

άνωμοτί adv. ion. ohne Schwur. Von άν-ώμοτος 2 (άνωμη) a. act. nicht geschworen habend, unvereidigt, ή γλώσσ' άνωμοτή, ή δέ φρήν άνωμοτος E, μάργυρε. 2. pass. unbeschworen, ετήρη Or.

άν-ώνόμαστος 2 (άνωμάτω) poet. genannt, un-sagbar.

άν-ώνόμος 2 (vom kol άνωμη = άνομη) 1. namenlos, θεαί Έπίνομα. 2. übertr. ruhmlos, γήρας, άνομα άνώξω s. άνωξω.

ἀνωρία, ας, ἡ, ion. -ίη, unpassende Zeit, Unzeit,

τὸς ἔτους mit inf. zu spät im Jahre um. Von

ἄνωρος 2 (ἀωρα) ion. = ἀωρος.

ἀνώφασι ion. = ἀνώσαι u. ἀνω-φάρα.

ἀνώσαντες s. ἀνω-θέα.

ἀνώτατος 3 (ἀνω) ion. oberster, höchster.

ἀνώτατω s. ἀνω.

ἀνωτερικός 3 NT höher gelegen.

ἀνώτερος 3 höher, früher. — ἀδύ ἀνώτερον NT.

ἀνώτερω s. ἀνω.

ἀνωφελής 2 (ἀφελος) poet. unvorteilhaft, nutzlos, nichtsnutzig.

ἀνωφελής 2 (ἀφελώω) nutzlos, vergehlich, πνί, unbenutzt, γῆ.

ἀνωχθε s. ἀνωχα.

ἀνωχυρος 2 (ἀχυρός) nabefestigt.

ἀξέμεν, ἀξέμεναί ep. inf. fut. u. aor. s. ἀξω.

ἀξενος 2, ion. u. poet. ἀξενός 1. nicht gastfreundlieb, von Gegenden: ungestilb, unwirtlich.

2. Ἄξενος (auch πόντος οὐ πόντος) das spätere Ἐξενος genannte Schwarze Meer.

ἀξεστός 2 (ξέω) poet. ungeglättet, unbehauen, rau.

ἀξία, ας, ἡ (eig. fem. von ἀξιος) 1. Wert, Preis, τινός. 2. das Gebührende, hes. Lohn u. Strafe, κατ' ἀξίαν ἐκάστου ἀδικήματος. 3. Wertschätzung,

Würdigung, Würdigkeit, Ansehen, Würde, of ἐπ' ἀξίας Angesehene od. Würdenträger, κατ' ἀξίαν u. ὄντ τῆ ἀξία nach Verdienst, κατὰ τὴν ἀξίαν gegen Verdienst, ἐπέε τὴν ἀξίαν über Gebühr.

ἀξί-ἀγαστός 2 (ἀγαστός) bewunderungswürdig.

ἀξί-ἀκουστός 2 ἡδυνάστω. ἡδυνάστω.

ἀξί-ἀκροῦτος 2 ἡδυνάστω. ἡδυνάστω.

ἀξί-ἀπήγητος 2 ep., ion. ἀξί-ἀπήγητος (ἀπ-ἀπήγηται) erzählenswert.

ἀξίω sol. = ἀξίω.

ἀξί-ἐπαίτος 2 (ἐπαίος) lohnenswert, sup. ἀξί-ἐπαίνω-τατος.

ἀξί-ἐραστός 2 liebenswürdig.

ἀξί(νη), ης, ἡ (nt. ascia, got. agiz) ep. Art, Streitart.

ἀξί-βιωτός 2 lebenenswert, La. X Hell. IV 4, 6.

ἀξί-εργός (ἀξί-εργός) 2 arbeitsfähig.

ἀξί-ζήλωτος 2 ep. beneidenswert.

ἀξί-θαύμαστος 2 bewunderungswürdig.

ἀξί-θέατος 2, ion. -θήτης (θεάωμαι) sehenswert.

ἀξί-θηρνος 2 poet. beweinenswert, beklagenswert.

ἀξί-κοιτώνητος 2 (κοιτώνη) der Gemes. schaft, des Umganges wert, τινός.

ἀξί-κτητός 2 (κράωμαι) besitzenswert.

ἀξί-λόγος 2 der Rede wert, bedeutend, ansehnlich 1. von Sachen: τινός, πόλεμος. 2. von Personen: γίνεσθαι ἐν τινι sich in etw. auszeichnen. — ἀδύ -λόγως in nennenswerter Weise, ordentlich, μελέων.

ἀξί-μακάριστος 2 glücklich zu preisen.

ἀξί-μαχος 2 (W. μαχ, μάχουμαι im Kampf gewachsen, τινί, πρὸς τινά, mit inf. — ἀδύ -μάχως.

ἀξί-μισός 2 poet. hassenswert.

ἀξί-μνημόνευτος 2 (μνημόνεύω) erwähnenswert, denkwürdig.

ἀξί-νικτός 2 (νίκη) des Sieges wert; comp. mit inf. mehr wert etw. zu erhalten.

ἀξί-πενθής 2 poet. betrauerenswert.

ἀξιοπιστία, ας, ἡ sp. Bekräftigung.

ἀξί-πίστος 2 glaubwürdig, zuverlässig, εἰς τι; aus-

reichend, πρὸς τι.

ἀξί-πρεπής 2 anständig, wohlgestaltet, σώμα.

ἀξί-όρατος 2 sp. sehenswert.

ἀξίος 3 (ἀξω κἀγαθ)

gleichwiegend, gleichwertig, abs. Wert habend, wertvoll, würdig.

1. abs.

2. mit gen.

3. zugleich mit det. der Person.

4. mit inf.

a. persönl. Konstruktion: ich verdiene su.

b. oft unpersönl. ἀξίον (meist ohne σοί)

es ist der Sache angemessen, der Mühe

wert, es lohnt sich.

5. selten: preiswert, billig.

1. ἀποινα, δόρα. 2. πολλός, πλείονος, παντός, ὁλόγου, μικρός, μηδένος, ὀδυνός, μείονος, ἐλάττωνος, ἐλαχίστου, ἔκτος, δέκα μόνος; λόγου ἀξίος er-

wähnenswert, θέας sehenswert, ἐσχάτης θέας.

3. σοί δ' ἀξίον ἔσται ἀμοιβῆς wird für dich Tausch-

wert haben H, ἀξίος τιμῆς u. θανάτου τῆ πόλεϊ er hat Ehre, den Tod um das Vaterland verdient X,

πολλός ἀξίος βασιλεὺς hochverdient um den König X.

4. a. ἡ ἔ' ὄχ' οὗτος ἀνὴρ ... κερδοθαί ἀξίος; H. b. mit inf., acc. c. inf.; im Nebensatz: ὥστε ἀξίον wie es billig ist. 5. ἀξίωτατον πρῶταδαινα am billigsten kaufen. — ἀδύ ἀξίως mit Recht, auf angemessene

Weise, auf würdige Art.

Ἄξιος, ου, ὁ (ἄξιος) Fl. in Makedonien.

ἀξί-ὀσκεπτος 2 (ἀσκεπτομαι) beachtenswert, der Überlegung wert.

ἀξί-σπουδαστός 2 (σπουδάω) des Eifers, der Sorgfalt wert

ἀξί-στράτηγος 2 würdig, Feldherr zu sein.

ἀξί-τέκμαρτος 2 (τεκμαίρομαι) gültig beweisend, ἀξιομαρτύρονον τοῦ λόγου τοῦ ἔργου die Tat legt

einen vollgiltigeren Beweis ab als die Rede X.

ἀξί-φίλητος 2 (φιλέω) liebenswürdig.

ἀξί-χρησός 2, ion. ἀξίόχρησος, neutr. pl. -χρηα, so gewichtig, so gut, so groß wie sich's gebührt, voll-

kommen genügend od. hinreichend, tüchtig, ansehnlich, bedeutend, vollgiltig, πρόφρασι triftig

mit gen. wert, mit inf. geeignet.

ἀξίω (ἀξιος)

1. für würdig halten.

2. a. für angemessen erachten, fordern, beanspruchen, verlangen.

b. für recht halten, bitten.

3. dafürhalten, glauben, urteilen.

1. τινά u. τί, τινά προσφθέρωμαι ehren durch, τινά τινος: ἐαυτὸν τὸν καλλίωτον sich des schönsten

Schmuckes; med. οὐκ ἀξιοφύμενος ἐς τὸν ... θύονον

ἴζεσθαι sich nicht für würdig achtend Her. 2. a. τί, πρὸς τινός τι, inf. b. mit acc. c. inf., τινά τι jenn. um etw. bitten. 3. mit inf., πρὸς τινος.

ἀξί-ώλεθρος 2 (ἀλέθρος) sp. verderblich.

ἀξίωμα, ατος, τό (ἀξίω) 1. Ehre, γέρας, 2. Wert-

schätzung, Würde, Achtung, Ansehen, Machtstel-

lung, τὸ τῶν ἐλευθέρων γουακῶν ἀξίωμα, εἶναι ἐν

ἀδύναται ἐπὶ δόσων in Achtung stehen bei. **3.** Willensmeinung, Verlangen, *δαμνῶμαι, τὰ τῶν προγόνων ἀδύναστα* als wahr angenommener Grundsatz.

ἀξιωματικός **3** sp. würdevoll. — *adv.* **-κῶς.**

ἀξιότιμος, εὐός, ἡ (ἀξίω) **1.** Wertschätzung, Würdigung, Ansehen, Würde, *εκβ.:* τῆς ἀξιώσεως ἐκινῶν τῆς ἐξ ἐμοῦ γήμαι weil ihr mich hoch genug schätzet, eine Angehörige meiner Familie zu heiraten *Her, obj.:* ἡ προϊστάμενος ἀξιώσεως ἡ ἐκείνη. **2.** Ansprache, Forderung, Bitte, *πῶς auf atw., πρὸς τινά* an jem. **3.** Urteil, Meinung, *κατὰ τινος, λαμφάνειν* eine Ansicht fassen.

ἀ-ξόστος **2** sp. ohne geschnitzte Bildwerke.

ἀξονηλατέω (*ἀξων-ηλάτης*) poet. den (Staats)wagen lenken.

ἀξον-ηλατος **2** (*ἀξων, ελαίνα*) poet. von der Achse bewegt.

ἀ-εὐγκρότης **2** = *ἀ-ευκρότης*.

I. ἀ-εὐλος **2** (*d cop.*) ep. mit Holz versehen, holzreich, *ἐλῆ* dichter Wald.

II. ἀ-εὐλος **2** (*d priv.*) ion. ohne Holz, holzarm, unbewaldet.

ἀξυμβ- u. ἀξυν- s. ἀσμφ- u. ἀσυν-.

ἀξων, σνος, ὁ (ai. *ἀξια*, lat. *axiis*, ahd. *ahsa*) Achse **1.** Wagenachse, *σθῆτος, φῆνος; δόλινοι δζωνες* sind die Solonischen Gesetzestafeln, die um eine Achse gedreht werden konnten. **2.** Himmelsachse.

ἀ-όςος, ου, ὁ (*d cop. u. ὄζος* Diener) poet. (Opfer)diener.

ἀοιδή, ἡς, ἡ (ἀοιδέω), *εγγ.* **ὠδή,** ep. poet. **Gesang.** **1.** als Kunst: *ὄσσις.* **2.** als Vortragsweise: *ἀ-υγή.* **3.** als Lied: *λεγγή, οἰνωδέσσα.* **4.** als Kynde im Lied: Märe, Sage.

ἀοιδίαι ep. singen.

ἀοιδίωτος **2** ion. poet. sp. besungen, im Liede bekannt. **a.** berühmt. **b.** berichtigt. Von

ἀοιδός **2** (*ἀοιδέω*) ep. poet. sangeskundig, *ἀνήθ, ὄσσις; γων. σὺδαί. ὁ, ἡ δοιδός* **1.** Sänger(in), *προσῳδῶν* Verkünder, öfter übert. *πρῶτος δοιδός* (Hahn) *βυκ., σκλήρῳ* (Sprinix). **2.** Beschwörer, *τίς γὰρ δοιδός; wer ist der durch Zaubersprüche heilende? N.*

ἀ-οικήτος **2** (*οικήω*) **1.** unbewohnt, unbewohnbar. **2.** obdachlos, *ποιεῖν τινά δοικήτην* aus dem Vaterlande vertreiben.

ἀ-οικος **2** ohne Haus **1.** ohne Familie. **2.** arm. **3.** unwohnlich.

ἀ-οινος **2** poet. **1.** ohne Wein, *χοαί (δοῖνοι* allein *S O. C. 100).* **2.** den Wein verschmähend.

ἀοίος **3** *sol. u. dor.* = *ήοιος.*

ἀ-οικως **2** nicht stümmed, ohne zu zögern, rüstig, entschlossen, *ἀνήθ, πῶς u. πρὸς τι* zu etw. — *adv.* **ἀόκως.**

ἀολληθῆν *adv.* *huk.* zusammen. Von

ἀ-ολλής **2** (*d cop. u. W. Σελ* drängen) ep. poet. dicht gedrängt, in Haufen, alle zusammen, versammelt.

ἀολλίζω ep. versammeln, *pass.* sich versammeln. *F. aor. pass. ἀολλίσθηον.*

ἀ-οπλος **2** n. *ἀν-οπλος* **2** unbewaffnet, waffenlos, bes. ungepanzert, *ἀμα* Wagen ohne Sichel.

ἀ-οπτος **2** (*ὄφρα*) ungesehen *Or.*

ἀορ, ὄρος, τὸ (ἀείρω, also „Angehängtes“) ep. **Schwert.**

F. a, aber *dat. ὄρου, acc. pl. ὄρατος.*

ἀ-ὄρατος **2** (*ὄράω*) **1.** *pass.* ungesehen, unsichtbar, *πῶ, τὸ μέλλον.* **2.** *act.* nicht sehend, übert. unfahren. — *adv.* **-αῖτως** heimlich.

ἀ-ὄρητος **2** sp. frei von Zorn.

ἀ-ὄριστος **2** (*ὄρίζω*) **1.** nicht abgegrenzt, *ἀρχή,* nicht verteilt, *γῆ.* **2.** unbestimmt, ungewiß; *εὐδαί. ὁ Aorist.*

ἀ-ορονος **2** (*ὄρωνος*) sp. ohne Vögel; *n. pr. ὁ (sc. κόλπος)* Avernenses; *ἡ (sc. κέρα)* Bergfestung in Indien, St. in Baktrien.

ἀορτέω (*ἀείρω*) poet. aufhängen, *ἀορηθείς* hangend.

ἀορτή, ἡς, ἡ Sack, Sehlahn, Schlagader, Aorta.

ἀορτήρ, ἡρος, ὁ (ἀείρω) ep. Anhänger, Tragriemen, Wehrgehök.

ἀ-οσμος **2** (*ὄσμη*) sp. übelriechend.

ἀ-οσσέω (*d cop. u. W. ἐπ, σπ, sequor, socius*) *buk.* beifeln, beistehen. *Dav.*

ἀοσσητήρ, ἡρος, ὁ ep. Helfer, Beistand.

ἀ-ουτος **2** (*οὐτός*) ep. unverwundet.

ἀοχησία, ας, ἡ ep. Ungestörtheit. Von

ἀ-ὄχλητος **2** (*ὄχλειω*) sp. unbelästigt, ungestört.

ἀπαγγελία, ας, ἡ Bericht, Erzählung, *occas. ὄρειτων καὶ ὁ δι' ἀπαγγελίας* durch Handlung, nicht durch epischen Bericht *Arist.* Von

ἀπ-αγγέλλω **1.** (ver)melden, verkündigen, berichten, erzählen, erklären, jem. v. einer Sache, einem Orte (*κατὰ c. gen.*) eine Botschaft bringen, *πῶ, τι, τί πρὸς τινά, εἰς τὴν Ἑλλάδα, ἐπὶ τὰ νοῦρά* an die Staatsbehörden berichten, *εἰς, πάλιν, περὶ τινος, ὑπὲρ τινος* Botschaft bringen über, für, *ὡς, abhängige Frage n. or. dir.* **2.** NT loben, preisen.

F. fut. ion. *ἀπαγγελέω, aor. 2* ion. *ἀπήγγελλον, aor. 2* *pass. ἀπαγγελησ, impf. iter. ep. ἀπαγγελλέσκον.*

ἀπαγες (*sig. imp. v. ἀπ-άγω*) poet. *τῆ: ἀπαγε* *σκαιῶν ἑμποδῶν Ar.* sonst aba. zieh ab, pack dich, fort mit dir, *ἀπαγε ἐς μακαρίαν ἑμποδῶν* fahr zur Hölle, *ἐς κόρακας* zum Henker, mit *pl. αἰδῶν* sprich bei Leibe nicht von *E.*

ἀ-παγής **2** (*ἀπαγγέλω*) ion. sp. nicht steif, nicht fest, weich.

ἀπ-αγίνεω ion. = *ἀπ-άγω* fort-, abführen, *φρόγον.*

ἀπ-αγλαίζω der Zier berauben *Timoth. Pers. 20, 21.*

ἀπαγόρευσις, εως, ἡ sp. körperliche Ermattung, Erschöpfung. Von

ἀπ-αγορεύω

vorsagen
1. tr. a. verweigern, verbieten. *δ.* abratens.
2. intr. müde, stumpf, matt werden.

1. a. gew. mit folg. *μή: μή ποτεν τι, πῶ, μή ποτεν, ὅπως μή...* **δ.** *πολλὰ ἀπαγορεύων* trotz ernstlichen Abratens. **2.** durch etw. *πῶ, πρὸς u. ἐπὶ τινος,* zu, gegen etw. *εἰς, πρὸς τι* mit *pl.* müde, stumpf werden, etw. zu tun: *ἀπείρωκα οὐσικναδῶ-μνος* ich hin müde... *X;* von Sachem: *τὰ ἀπαγορευόμενα* Abgeurteiltes, Unbrauchbares. — *adv. verb. ἀπαγορευτέως* mau müd ermahnen.

F. fut. *ἀπερῶ, aor. ἀπέπειρα, pf. ἀπέπειρα (ἀπαγορεύωτα sp.), aor. pass. ἀπερῶθήν.*

ἀπ-αγρίομαι *pass.* poet.-wild werden, verwildern.

ἀπαγρίωσις, εως, ἡ sp. Verwilderung. *Dav.*

ἀπαγχονίζω sp. vom Strick losmachen, τινά.
ἀπ-ἀγγω erwärmen; med. sich aufhängen, ἐν δένδρῳ
ein Blümen.

F. fut. ἀπάγω, aor. med. ἀπηγάμην.

ἀπ-ἀγω I. aet. wegführen, fortschaffen, βλάς; inabes.
1. von Truppen, τὸ πλοῖον; occas. jem. zum Abzug
zwingen, τοὺς πολιορκουμένους; scheinbar intr. (vom
Feldherrn gesagt) abziehen, ταύτην τὴν ἐπιθεσίαν.
2. herbei-, zu-, heimführen, οὐκ ἀπαγάγει γαστρίαν,
ἀπίασι. 3. etw. Übergebenes, Schuldiges abliefern,
φρόνον. 4. Fachausdruck des Gerichtswesens: vor
Gericht führen od. ziehen, verklagen, mit gen. der
Beschuldigung: ἀσθεβείας, ὡς θεομοθέτας u. τοὺς ἐν-
δοκίμους, εἰς τὸ δεσποζόμενον, auch ἀπαγνιν allein: jem.
zum Tode, zur Hinrichtung führen. 5. übertr. ab-
lenken, τὴν γνώμην ἀπὸ τιος, pass. εἰς ὄψιν ἀπηγ-
μένους in eine Spitze verlanfen Her.

II. med. das Selnige wegführen, οὐδέτις, als Frau
heimführen. Dav.

ἀπαγωγή, ἧς, ἡ I. Ab-, Wegführung, τοῦ ἀπαγαγέ-
ματος, Entführung, γυναικῶν. 2. Fachausdruck
des Gerichtswesens: a. Abführung eines auf der
Tat ertappten Verbrechers ins Gefängnis od. vor die
Elfmänner. b. Verhaftungsantrag. 3. Ablieferung
des Tributs, φόρου.

ἀπ-αγώνιος 2 poet. befreiend.

ἀπ-αδειν, -δειν ion. = ἀρ-αδειν u. ἀρ-αδάνω.

ἀπ-ᾶδω im Tone abweichen, disharmonieren; übertr.
1. abweichen von, nicht übereinstimmen, τινός, ἀπὸ
τιος, πρὸς τι in bezug auf. 2. abschweifen von
etw., ἀπὸ τοῦ ἐρωτήματος.

ἀπ-αίρω ep. = ἀρ-αίρω.

ἀπ-αίρωμαι pass. poet. = ἀρ-αίρωμαι abnehmen.

ἀπ-αθανατίζω I. unsterblich machen. 2. sp. an
Unsterblichkeit glauben.
ἀπαθε Krasie für ἄ ἐκασθε.

ἀπάθεια, ας, ἡ Unempfindlichkeit, Gelassenheit. Von
ἀ-παθής 2 (παθεῖν) nicht leidend 1. obs. unversehrt,
ohne Verlust, ἀπὸ, ἐπὶ u. πρὸς τιος, τινί. 2. nicht
empfindend, frei von etw., mit gen. 3. unempfind-
lich, πρὸς τι für etw. a. stumpfsinnig. b. leiden-
schaftslos; τὸ ἀπαθές = ἀπάθεια. — adv. -ῶς: ἔχην.

ἀπαί poet. = ἀπὸ.

ἀπαίδευσις, ας, ἡ Mangel an Erziehung und Bildung,
Robeit ἀπαίδευσις ὄργης infolge mangelnder Ge-
wehnung, den Zorn zu unterdrücken Th. Von
ἀ-παίδευτος 2 (παίδεω) nicht unterrichtet 1. albern,
ungebildet, ἀετιός in der Tugend. 2. roh, un-
geschickt. — adv. -εὔτως: ἔχην ungebildet sein.

ἀπαίδεια, ας, ἡ ion. -ίη (ἀ-παίς) Kinderlosigkeit.

ἀπ-αιθρίάζω poet. vom Äther verjagen, νεφέλαις.

ἀπ-αίνυμαι, ἀπο-αίνυμαι dep. ep. wegnehmen, rau-
hen, τί τιος.

ἀπατολάω poet. verwirren, täuschen, betrügen, τινά
τιος jem. um etw. Von

ἀπ-ατόλη, ἧς, ἡ (ἀπάλο) Täuschung, Betrug.

ἀπατόλημα, ατος, τό (ἀπαλοῦς) = dem vorigen.

ἀπ-ατρέω, ἀπατρεθίω ion. = ἀρ-ατρέω u. ἀρ-α-
τρεθῶ.

ἀπ-αίρω mit der Nhf. ἀπ-αίρω I. aet. auf-, weg-
heben, zurückziehen von etw., τί τιος u. ἀπὸ, ἐκ

τιος, (NT wegnehmen). Gewöhnl. scheinbar intr.
aufbrechen, εἰς, πρὸς τι, abhegen, οὐκ ἔσθαι, mit acc.
des Inhalts: περιβόλαις entretren. 2. med. sich
wegheben, entellen, πόλιος aus der Stadt ion.
F. fut. ἀπάρω, aor. ἀπῆρα, pf. ἀπέρωκα; impf. iter.
ἀπαίρωσκον.

ἀ-παίς, αἰός, ὃ, ἡ I. kinderlos, ἀπαίδες οὐκείας Ver-
mögen ohne Erben 8, mit gen. ἐρσενος γόνου ohne
männliche Nachkommenschaft. 2. παῖδες ἀπαίδες
Kinder, die keine Kinder sind.

ἀπ-αίσιος 2 sp. von unglückseliger Vorbedeutung,
ἡμίρα.

Ἀπαίσιος, οσ, ἡ = Παισιός St. in Kleinasien.

ἀπ-αίσσω ep, poet. = ἀπ-ᾶσσω herabbringen,
τινός v. etw., fortellen, übertr. φρῆσεις ... γυναικῶς
ἀπᾶσσαν vom Bewußtsein abschweifen 8.

F. pt. aor. ἀπαίσα.

ἀπ-αισχίζομαι pass. mit fut. med. aus Scham von
etw. abstehen.

ἀπ-αιτέω I. aet. (ab)fordern, zurück-, einfordern,
τινί τι für jem., τινά τι von jem., τί παρά τιος, ὅτιον
ἐκ τιος, λόγον ἀπ. τινί περί τιος Rechenschaft von
einem fordern über, dgl. ἐπίτις τιος für jem., mit
acc. c. inf. daran mahnen, daß. 2. pass. a. bei
Sachen. b. bei Personen: ἀπαίτομαι εἰςτιςτιον ich
werde gemahnt um X. Dav.

ἀπαίτησις, εως, ἡ I. Ab-, Zurückforderung, Ἐπιέ-
τησις. 2. sp. Kunstforderung, τῆς ἐπίκοσης.

ἀπ-αιτίζω ep. zurückfordern, ζητῶσα.

ἀπ-ακριβόδομαι I. pass. mit vieler Sorgfalt aus-
gearbeitet werden, λόγος ἀκριβερόμενος, παιδεία
vollkommen, von Personen: ἀκριβερόμενος ἅπῃ τι
genau über etw. unterrichtet. 2. med. ep. genau
ausarbeiten, vollkommen darstellen.

ἀ-πάλαιστος 2 (παλαίω) poet. im Ringen unüber-
windlich.

ἀ-πάλαιστρος 2 (παλαίστρα) sp. der Palästra un-
kundig, überh. ungeschickt.

ἀπ-ἀλακε α. ἀπ-αλίξω.

ἀ-πάλαμ(νος) 2 (παλάμη) ep, poet. ohne Hand 1. hilf-
los, ratlos, ἀνής. 2. ungeschickt, unpassend, un-
erlaubt, unrecht, λόγος, ἔργα. 3. trägt, untätig,
4. unerträglich, heillos, βίος.

ἀπ-αλόομαι d. p. poet. abirren.

ἀπ-αλέγω verschmerzen, τί θῆα; übertr. verhärtet,
abgestumpft sein NT.

ἀπ-αλείφω wegweischen, ablöschen, τί ἀπὸ τιος
unterschlagen, τινά ἀπὸ ὀφλήματος befreien von θρ.

ἀπ-αλέξω ep, poet. 1. aet. abwehren, fernhalten,
τινός von etw. od. jem., bewahren vor etw., τινί τινα
etw. fernhalten. 2. med. von sich abwehren, sich
verteidigen, πρὸς τι.

F. fut. ἀπαλεξήσω, aor. 2 ep. ἀπαλεξισθῶ.

ἀπ-αληθεύω die Wahrheit gerade heraus sagen, πρὸς
τινα.

(ἀπ-ἀλόομαι) def., fut. ἀπαλήθησομαι, ep. heilen, ge-
sund werden.

ἀπαλλαγῆ, ἧς, ἡ (ἀπ-αλλάττω) 1. Entfernung, Ab-
zug, Trennung, τοῦ βίου vom Leben, ψυχῆς ἀπὸ
ουνατος, auch Ehescheidung. 2. das Loskommen,
Befreiung, Erlösung, τινός von etw.

ἀπαλλακτίον *adj. verb.* 1. von ἀπ-αλλάττω: man muß befreien, τὴν πῶς. 2. von ἀπ-αλλάττωμαι: man muß sich losmachen, τὴν πῶς.
ἀπαλλακτίω *ep. n.* ἀπαλλαξίω von etw. befreit zu werden od. sich loszumachen wünschen, πολέρον.
ἀπάλλαξις, *εὐς*, ἡ *ion.* = ἀπαλλαγῆ. Von
ἀπ-αλλάσσω, *στ.* -ττω

I. act. 1. *tr.*

a. weggeben lassen, entfernen.

β. loslassen, erlösen.

2. *intr.* wegkommen.

II. pass. 1. losgelassen, befreit, erlöst werden.

2. sich weggeben, sich losmachen von.

III. med. das Seinige entfernen.

I. 1. a. Λακεδαιμονίους fortzuschicken, τὰ περιττά, γῆς πρόσσον entfernen, abwenden von. β. φόβον τὴν πῶνν erlösen von, ἐκ γούων; im bes. einen Gläubiger od. Kläger befriedigen (beschwichtigen). 2. οὐκ ὄσ ἤθελε ἀπύλλαξαι davonkommen, τοῦ βίου, mit *adv.* πῶς ἀπύλλαξεν ἐκ τῆς ὁδοῦ; wie ist ihm die Reise bekommen? *X.*, mit *pl.* γούων glücklich wegkommen.

II. 1. τῶνάνων, mit *adj. od. adv.*, beendetigt werden; Echwort des Rechtswesens, von Kläger: beschwichtigt werden, sich beschwichtigen lassen, vom Beklagten: loskommen von jem. (*NT* sich aussöhnen, vom Kläger loekommen). 2. *subs. od. mit praep.* ἐκ, ἀπό, mit bloßem *gen.*: sich von einer Sache losmachen, τῆς στρατιάς vom Oberbefehl über das Heer, τοῦ βίου vom Leben scheiden, sterben, ἐκ παιδῶν, πολλῶν ἀπύλλαξένος τῶς weit unter von, tief unter jem. stehend, mit *pl. od. inf.* ablassen, aufhören etw. zu tun: ἐπὶ τῶν ἀπαλλάγησθαι sage endlich definitiv *Pl.* κρίνω... οὐκ ἀπύλλακτο das Urteil war ihm nicht ferngeblieben, er entkehrte nicht des Urteils *Tā*.

III. πόδα ἐκ γῆς seinen Fuß aus dem Lande entfernen, weggehen ausen.

F. fut. ἀπαλλάξω, *pf.* ἀπύλλαξα, *aor.* 2 *pres.* ἀπύλλω, *ful. med.* auch in *pass.* Bod., das Augment im Ionischen öfter vernachlässigt.

ἀπ-αλλοτριώ entfremden, ἀπό τινος; *pass.* πρὸς τινα jem. fremd werden *Ur.*

ἀπαλό-θριξ, *τριχῶς*, ἡ ἡ *poet.* mit weichem Haar.

ἀπ-αλοῖα *ep. = ἀπ-αλοῖα oig.* zernahlen, zerschmettern, ὀστέα.

ἀπάλος 3 *zart*, weich, frisch. *a.* jung. *b.* sanft. *c.* weichlich; *neutr. adv.* ἀπαλῶν γέλασος herzlich, schmuuzelnd lachen. *Dav.*

ἀπαλότης, *ητος*, ἡ *Zartheit*, Weichheit, Weichlichkeit, Vollsaftigkeit, Überfülle.

ἀπαλό-τρεφής 2 (*W.* τρεφῆ νόσος) *ep.* zart gemästet, fett.

ἀπαλό-χρως 2 *poet. sp.*, *επξξ.* -χρως 2 *gen.* -χρως, *dat.* -χρωι, *acc.* -χρωα, u. ἀπαλόχρως, *ωτος* mit zarter, weicher Haut.

ἀπαλύω (*ἀπαλόω*) 1. zart od. weich machen, τοῦ ἔπκον τὸ σῶμα. 2. verweichlichen, τῶς πιδας ἐποδύμαα.

ἀπ-αμαλδύω *poet.* ganz verämbeln, τῶα.

ἀπ-αμάω *ep. poet.* abmähen, abschneiden, λαμῶν.

ἀπ-αμβλίσκω *sp.* eine Fehlgeburt tun, übertr. καρποῦς eine Miserte bewirken.

ἀπ-αμβλύω *poet.* abtumpfen, schwächen, lähmen, ἐλατῶσ; *pass.* ἀπαμβλύθησται γνώμην kraftlos, schwach werden, εἰς τι zu etw.

ἀπ-αμβροτεῖν s. ἀρ-αμαρῶν.

Ἀπάμεια, ἡ 1. *St.* am Maiandros. 2. in Syrien. 3. in Bithynien.

ἀπ-αμείβομαι *d. m.* mit *aor. pass.* ἀμειβέσθην (*X An. II 5, 15*) im Reden ablösen, erwidern, abs. u. τῶα.

ἀπ-αμείρω *poet.* berauben, τῶα τινος.

ἀπ-αμελόμαι *pass. ion. poet.* gänzlich vernachlässigt werden.

ἀπ-αμμένος *ion.* = ἀρρημένος s. ἀρ-ἀπτω.

ἀπ-αμπλακῆν *poet. inf.* des *aor.* ἀπέμπλακον = ἀρ-αμαρῶν sich völlig irren.

ἀπ-αμύνω *ep. ion.* 1. *act.* abwehren, τῶα τι. 2. *med.* sich wehren, sich schützen, τί, τῶα vor, gegen etw. od. jem., τι ἀπό τῶος, τῶι durch, mit etw., χρῶσιν.
ἀπ-ανάνομαι *d. m. ep. poet. sp.* gänzlich verneinen, abweisen, zurückweisen, abschlagen, abs. u. τί.
F. aor. ἀπηννάνην, *dor.* ἀπανανάνην.

ἀπ-αναισχυντέω 1. sich unverschämt betragen, mit folg. ὄς schamlos genug sein um. 2. unverschämt behaupten.

ἀπ-ανάλισκω ganz verbrauchen, εἰς τι, aufreiben, umbringen.

F. pf. ἀπανάλωκα.

ἀπ-ανδρόμοι *poet.* zum Manne werden.

ἀπ-ἀνευθε(ν) *ep.* 1. *adv.* fernab, abseits, abgesondert, κῶν. 2. *praep.* mit *gen.* (auch nachgestellt) fern von, ἀπ. θεῶν ohne Mitwissen.

ἀπ-ανθέω verblühen, ὀσμήσθαι καὶ ψεχθῆ ἀν Körper u. Geist.

ἀπ-ανθίζω 1. *poet.* die Blüten von etw. abpflücken, ματαίαν γέλοσόν τινι sich in Lasterworten gegen jem. ergeben. 2. *med. sp.* für sich Blüten abpflücken, übertr. etw. genießen.

ἀπ-ανθρακίζω *poet.* auf Kohlen braten, βουν δλον.

ἀπ-ανθρακῶς *sp.* ganz auf Kohlen verbrennen.

ἀπανθρωπία, *ας*, ἡ *sp.* Menschenschen, Unfreundlichkeit.

Von
ἀπ-ἀνθρωπος 2 1. menschenleer, ὀδε, πάρος *poet.* 2. ungestellig, menschenschen, τῶσος. 3. un-menschlich. — *adv.* -ώπως *sp.*

ἀπ-ανίστημι 1. *act.* sum Abzug von einem Ort veranlassen, στρατῶν aufbrechen lassen, wegführen. 2. *med.* absteigen, seinen Wohnsitz verlassen, auswandern, τῶς, ἐκ n. ἀπό τῆς πόλεως, εἰς τι; mit *pl.* absteigen von.

F. fut. med. ἀπαναστήσομαι, *aor.* ἀπανίστην, *pf.* ἀπανίστηκα.

ἀπαντάπασι *adv. poet.* überhaupt, gänzlich.

ἀπανταχῆ *poet.*

ἀπανταχό-θι *sp.* } *adv.* allenthalben, überall.

ἀπανταχού *poet. sp.* }

ἀπανταχό-θεν *adv. sp.* von allen Seiten her, mit *gen.*

γῆς von allen Enden der Welt her.

ἀπανταχοῖ

ἀπανταχό-σε *sp.* } *adv.* überallhin.

ἀπ-αντάω

begegnen.

1. von Personen:

a. freundlich begegnen, entgegengehen, zusammentreffen mit.

b. feindlich entgegentreten.

2. von Zuständen: begegnen, widerfahren, zustoßen, glücken.

1. a. abs. ὁ δὲ ἀπάντων der erste beste, ὁ ἀπαντώντας die Begegnenden, τινί, πρὸς, öfter εἰς τινά, εἰς u. ἐπὶ τόπον sich einstellen, ἰσθάδε, δεῖρο πάλιν; auf Befehl erscheinen, seine Zuflucht nehmen zu, entgegenen. b. abs. ἀπλοῖς mit den Waffen, τινί, πρὸς τινά, εἰς τὸν ἀγῶνα. Im hes. Fachausdruck des Rechtswesens: τῷ καλοσαμένῳ sich stellen, auch πρὸς τὴν ἀδαν, πρὸς τοῦς θεσμοθέτας u. ἐπὶ τὴν ἀδαντα (zur schiedsrichterlichen Entscheidung) Or. 2. τίλλει κατὰ λόγον ἀπαντῆ geht nach Berechnung sp.

F. fut. ἀπαντήσομαι.

ἀπαντή (-τη) adv. (ἀπας) ep. 1. überallhin.

2. überall, κύκλῳ rings im Kreise.

ἀπάντημα, atos, τό (ἀπ-αντάω) poet. Begegnung.

ἀπάντησις, εως, ἡ (ἀπ-αντάω) NT 1. das Entgegengehen, Begegnung, εἰς ἀπάντησιν entgegen. 2. Entgegnung.

ἀπαντήτεον, adj. verb. v. ἀπ-αντάω, man muß begegnen.

ἀπ-αντικρῦ u. ion. ἀπ-αντίον adv. gerade gegenüber, abs. ὁ ἀπαντικρῦ λόγος, πρὸς jem. gegenüber.

ἀπ-αντλήω weg-, ausschöpfen, besettigen, erleichtern, βάρος γυρίζει, aber τί πῶς vertilgen usw.

ἀπ-άντομαι med. poet. begegnen.

ἀπ-άνω ep. ganz vollenden, aus Ziel kommen, ὁδεύει. F. aor. ἀπῆνωσα.

ἀ-παξ adv. (aus *am-pax-s = 4 cop., vgl. semel, simplex u. W. παγ, πήνην fest werden, kausal: festmachen, einfügen) sinmal 1. mit einemmal, auf einmal, ein für allemal, nur einmal, ἀπαξ ὄρθιστος ἄνθρωπος (Gegens. θεσπιάντης), οὐδ' ἀπαξ; εἰς ἀπαξ für einmal. 2. wie semel u. das deutsche einmal nach Konjunktionen, hes. ἐπεὶ ὡς u. ἕλληθεν.

ἀπαξ-ἀπαντες, neutr. -τα, poet. sp. alle zugleich.

ἀπαξ-απλῶς adv. sp. überhaupt, durchaus.

ἀπ-ἀξίος 2 unwürdig, πῶς.

ἀπ-ἀξιώ u. med. für unwürdig halten, πῶς πῶς, ablehnen, zurückweisen, τί πῶ od. inf., überh. Bedanken tragen, vermeiden.

ἀπαξός (ἀπ-) 8 ion. einzig in seiner Art (Ia.).

ἀπ-ἄροπος 2 dor. = ἀπ-ἄροπος (ἀπ-ἀρῶς) abgekoppelt, getrennt von etw. (πρὸς).

ἀπαπατῆ } poet. Ausruf des Schmerzes: a-h, oh, ἀπαπακατῆ }

ἀ-παππος 2 poet. ohne Großvater, ohne Ahnherrn, übertr. οὐκ ἀπαππός πῶς abstantmend von.

ἀπ-ἄπτω ion. = ἀπ-ἀπτα.

ἀ-παράβητος 2 unverletzt, unverletzlich, NT unvergänglich.

ἀπ-παρήρημαι ion. pf. pass. von ἀπ-αίρω.

ἀ-παράτητος 2 (παρ-αίρωμαι) 1. unerbittlich, streng, hart, abs. u. πρὸς, εἰς τινά gegen jem., πρὸς

τι bei etw.; adv. -ήτως. 2. nicht durch Bitten abzuwenden, unvermeidlich, τιμωρία.

ἀ-παράκαλυτος 2 unverhüllt, offen, unverhohlen — adv. -ύτως.

ἀ-παράκλητος 2 (παρ-καλέω) 1. aufgefodert, freiwillig.

ἀ-παράκοιός 2 sp. ohne Folgerichtigkeit, inkonsequent. — adv. -ήτως.

ἀ-παράλλακτος 2 sp. unverändert, gleich.

ἀ-παράλογιστος 2 sp. nicht zu täuschen.

ἀ-παράμύθητος 2 1. durch kein Zureden zu bewegen, unerbittlich. 2. untröstlich, ἀθῆμα.

3. adv. -ήτως unverbesserlich.

ἀ-παράμυθος 2 (ἀπ-Α Πρωμ.) unerbittlich, κέαρ.

ἀ-παρσκευαστος 2 παρασκευάζω {unvorbereitet, ἀ-παρσκευος 2 (παρ-σκευάζω) Jungertstet.

ἀπ-αράσσω, att. -ττω 1. abschlagen, γρηγορεῖ ... κἀγῳ ep., πρὸς u. ἀπὸ πῶς, κρῖτα βῶν das Haupt vom Leben trennen, d. h. durch Abschlagen des Hauptes töten S, ὁσέων zerschmettern; niederschließen. 2. milit. Fachausdruck: herabwerfen, vertreiben, τοῦς ἐπὶβάτας ἀπὸ τῆς γῆς.

F. fut. ἀπαράσω.

ἀ-παράτιλος 2 poet. ungerupft.

ἀ-παράτρεπτος 2 sp. unabwendbar.

ἀ-παρχώρητος 2 sp. nicht nachgebend, standhaft.

ἀπ-αρῆμα, atos, τό poet. Erstlingsopfer.

ἀ-παρέμματος, ου, ὁ (παρ-εμαίνω mitanduten) sp. Infinitiv.

ἀπ-αρέσκω 1. mißfallen, abs. u. τινί. 2. med. a. πῶ mit etw. unzufrieden sein. b. sich mit jem. völlig einstimmen.

F. inf. aor. med. ep. ἀπαρέσσομαι.

ἀ-παρηγόρητος 2 sp. 1. untröstlich. 2. der sich nicht zureden läßt, unzufolge, unerbittlich.

ἀ-παρθένευτος 2 1. unjungfräulich, einer Jungfrau unziemlich. 2. nicht entjungfert, rein.

ἀ-ἀρβηνος 2 poet. entjungfert, aber παρθένος ἀἀρβηνος unglückliche Jungfrau.

ἀπ-αριθμέω 1. abzählen, herzählen. 2. zurückzählen, bezählen. Dav.

ἀπαρ(β)μησις, εως, ἡ Herzählung, Aufzählung.

ἀπ-αρκέω poet. 1. völlig hinretzen. 2. zufrieden sein mit.

F. fut. ἀπαρκέσω.

ἀπ-αρνήομαι d. p. gänzlich leugnen, ableugnen, verleugnen, abschlagen, verweigern, abs. u. τι (ἀπ-αρῶν sich selbst verleugnen NT) od. inf., auch mit μή u. μή οὐ.

F. fut. ἀπαρνήσομαι (S Phil. 927 ἀπαρνήσασθαι, aor. ἀπαρνήθη, ep. ἀπαρνήσομαι).

ἀπ-αρνος 2 1. art. ion. leugnen, mit gen. od. inf. mit μή. 2. pass. poet. abgeschlagen, verweigert, τινί.

ἀπ-αρράσσω in hss. st. ἀπ-αράσσω.

ἀπ-αρτάω

1. tr. a von etwas herabhängen lassen, anhängen, aufhängen.

b. von etwas wegzulängen, entfernen.

2. intr. sich entfernen.

1. a. ἐν, ἀπὸ πῶς, εἰς τι an etw. übertr. abhängig machen, τὸν τινί fesseln ai. b. τὸν λόγον τῆς

γραφῆς die Rede vom Gegenstand der Klage abschweifen lassen, ἀπαρηγόρευτος fernstehend: καὶ τὰς παρασκευὰς καὶ τὰς γνώμας nach Rüstungen u. Einsichten *D.* 2. εἰς ἀλλοτρίαν in ein fremdes Land. 1. ἀπ-ἀρτί *adv.* von dieser Zeit an, sofort (*NT* ἀπ' ἀρτί).

II. ἀπ-ἀρτί *ion. adv.* bei Zahlangaben: genau.

ἀπαρτία, αἷ, ἦ, *ion.* -ἦτ, Haugorät (*sp.* öffentl. Versteigerung).

ἀπ-ἀρτίζω *poet. sp.* genau abmessen, fertig machen, abschließen, εἶ; πόδα zierlich setzen.

ἀπαρτι-λογία, αἷ, ἦ, *sp.*, *ion.* -ἦτ, genaue Rechnung, volle Summe.

ἀπάρτιον προ-γράφειν *sp.* seine Gebühr zum öffentlichen Verkauf ausbieten.

ἀπαρτισμός, οὐ, ὁ (ἀπαρτίζω) *NT* Vollendung.

ἀπ-ἀρῦν *ion. sp. u.* ἀπ-ἀρῦν *sp.* abschöpfen, wegnehmen, εὐ ἐπισκίμωνος das an der Oberfläche befindliche, πρὸς von etw., z. B. τῆς ῥιμῆς aus der Erindrung schöpfen, vermindern, schwächen.

ἀπαρχή, ἦ, ἦ 1. Erstlingsopfer (öfter *pl.*), ἀπαρχῆς ἕνεκεν θεοῦ darbringen. 2. übertr. Ehrengabe, Auserlesenes einer Sache, τῆς σοφίας. 3. *NT* Anfang.

ἀπ-ἀρχομαί *d. m.* 1. zu Anfang wegnehmen, das Opfer beginnen, ἀρχομαί τρέφεις indem man die Stirnhaare ins Feuer warf *II.* 2. übertr. die erste Spende, Erstlings- od. Ehrengabe darbringen, πρὶ π, πρὸς von etw., auch *pl.*, übertr. wegnehmen aus. 3. *sp.* anfangen, mit *inf.*

ἀπ-ἀρχος, οὐ, ὁ Anführer, *A Pers.* 327 has, Weil u. Jurenka ἐπαρχος.

ἀπ-ἀρχω *poet.* 1. ferne vom Vaterland herrschen. 2. vorangehen, aufmuntern, mit *inf.*

ἀ-πᾶς, ἀσα, ἀν (*d. cop.* = zu u. πᾶς, also: in eine Einheit zusammengefaßt) 1. insgesamt, sämtlich, alles zusammen, ganz, jeder, *pl.* alle, φιλότης lauter Liebe, mit Artikel zwischen ἀπᾶς u. *subst.* der ganze: ἀπᾶν τὸ μέσον; mit dem Artikel vor sich bezeichnet es eine Gesamtheit den einzelnen Teilen gegenüber: ἀπᾶσα γῆς die sämtlichen Schiffe; mit einem *adj.* verbunden bezeichnet es: ganz, völlig, ἀργύρεος ganz aus Silber, ἀλλήλι πᾶσιν ἀπᾶν lauter ebenes Land; ἀπᾶντα εἴς ἑαυτὸς alle miteinander; *adv.* ἀπᾶντα: in allen Stücken, εἰς ἀπᾶν völlig, εἰς ἀπᾶντος durchaus, εἰς ἀπᾶντος κερθαίνειν aus allem, εἰς ἀπᾶντος εὐ λέγειν aus jeder Lage heraus, in jeder Lage. 2. alles mögliche, πρὸς τὸ ἀπᾶντος ἀνδρός von seiten des ersten besten, jedes beliebigen.

ἀπ-ἀσπαζομαί *med. NT* Abschneiden nehmen.

ἀπ-ἀσπαίρω *zappeln, zucken; θνήσκει δ' ἀσπαίρουσα* sie sticht unter Zuckungen *E.*

ἀπ-ἀσσω *s. ἀ-ἀσσω.*

ἀπᾶστία, αἷ, ἦ *poet.* das Fasten. Von

ἀ-παστος 2 (παύσασθαι) *ep.* der nicht gegessen hat. nichtern, ἐδούτος ἦν πᾶστος ohne Speise u. Trank.

ἀπ-ἀστράπτω *poet. sp.* wie einen Blitz etw. ausstrahlen, blitzten lassen.

ἀπ-ἀσχολέω *sp.* beschäftigen, *pass.* πρὶ τῶν beschäftigt sein un.

ἀπάτως, *ion.* ἀπατήσιος (ἀπάτη) 1. *act.* verleiten, betrügen, täuschen, πᾶ τὶ εἶναι in. mit etw.

2. *pass.* getäuscht, betrogen werden, φρονῆς um den Mann, *abs.* *Pl Protag.* 323 *A.* wo ὧς ... ἠρόνται von κερμαίων abhängig, u. *S EL.* 170 τὶ γὰρ οὐκ ἔμοι ἐγχευαι ἀργυλῆς ἀπατῶμενον ohne daß sie verfälscht, falsch wäre.

F. *ful.* ἀπατήσω, *aor. ep.* ἀπάτησα, *dor.* ἀπάτασα, *ful. pass.* ἀπατῶμαι u. ἀπατῶσμαι.

ἀπ-ἀτερθεν (*v*) *ep. poet.* 1. *adv.* abgesondert, abseits, fern, ἰθὺν wegsehen. 2. *praeop.* mit *gen.* fern von.

ἀπατεύω *s. ἀπατάω.*

ἀπατεῶν, ὄνος, ὁ Betrüger. Verführer.

ἀπάτη, ἦ, ἦ Betrug, Täuschung, *pl.* Ränke, mit *sachl. gen.* in bezug auf etw.: λέγωμαι auf Vermählung, ἐρώμενος auf Sinnverlust, ἀπατή durch Überlistung.

ἀπατήλιος 2 (*ep.*) trügerisch, trüglisch, ἀπατήλιου ἀπατήλιος 3 u. 2 } ἐλέων u. voll Lug u. Trug sein.

ἀπατητικός 3 betrügerisch, zum Täuschen geeignet.

ἀ-πάτητος 2 (πατῶ) *sp.* unbetrüger, locker.

ἀπ-ατμάω *ep.* } gänzlich misshandeln.

ἀπ-ατμιάω *ep.* } gänzlich misshandeln.

Ἀπατούρια, οὐ, τὰ (*d. cop. u.* παρίη) ein dreitägiges *ion.* u. *att.* Fest im Monat Pyanepsion (Oktober), an welchem die Bürgeröhne in die Phatrien aufgenommen wurden.

ἀπ-ἀττω *att.* = ἀπ-ἀττω.

ἀ-πάτωρ, ογος, ὁ, ἦ (ἐπὶ ἀπάτωρα τένα *E*) 1. vaterlos, verwaist, mit *gen.* ἐμοσ ohne mich ferner zum Vater zu haben *S.* 2. unväterlich, πόνητος durch unväterliche Tat bereitetes Los.

ἀπ-αυάνομαι *pass. sp.* aus-, vertrocknen.

ἀπ-αύγασμα, ατος, τό *NT* (grobchener) Strahl, Abglanz.

ἀπ-αυδάω *poet. sp.* 1. unterlegen, verbieten, abs. u. mit *inf.* mit *μη, γῆς* τέλοε (*gen. part.*) im Bereiche dieses Landes *S.* 2. absagen, verstimmen, εὐσχοβήπτ sein, ἐπὶ ἡμοσ, müde werden, πόνος aufgeben.

ἀπ-αυθαδίζομαί u. -διάζομαί *d. m.* (αὐθάδης) sich kühn od. rücksichtslos benehmen, ἐπὶ πᾶν bei etw.

ἀπ-αυθημερίζω (αὐθημερος, αἰὼς u. ἡμέρα) noch an demselben Tage zurückkommen, εἰς π.

ἀπ-αυράω (*W. Leg.* lat. *vertere*) *ep. poet.* 1. fortnehmen, rauben, ἐλεῖσθαι ἡμοσ, πρὶ π, πᾶ π, niemals πᾶ πῶς. 2. nach *II* = ἐπαυρισκομαί von etw. zu genießen bekommen, teilnehmen, Vorteil od. Schaden haben, πρὸς, πρὸς πῶς.

F. nur gekräuchlich im *impf.* ἀυρήσομαι, ἀυρήσας, ἀυρήσα (*aus* *ἀπ-ἦ-ζωα). *pl. aor.* ἀυήσας (*aus* *ἀπ-ἦ-ζωα), *ful.* ἀυήσασθαι.

ἀ-παστος 2 (παύσασθαι) 1. unaufhörlich, endlos, abs. u. πρὸς nicht aufgehört mit etw. 2. nicht zu beruhigen, nicht zu stillen, διγῶ. — *adv.* ἀπᾶστως.

ἀπ-αυτομολέω überlaufen.

F. *pl. impf.* ἀπυτομολέμεν.

ἀπ-αφίσκομαί *med. ep.* *poet.* täuschen, betrügen, πᾶ.

F. *aor.* 2 ἠπάσθην, *med. opt.* ἀπᾶσθαι.

ἀπ-ἀχθομαί *d. p.* *poet.* verhält sein, πᾶ.

ἀπ-ἐδήδοκα *pf.* zu ἀπ-εδοξ *poet.* wegessen.

ἀ-πέδιλος 2 *poet.* unbeschuht, barfuß.

ἀ-πέδος 2 (*d. cop. u.* πῶσιν) eben, flach, πῶσιν; *neutr. subst.* *ion.* Ebene.

ἀπ-έειπε u. ἀπ-έειρε ep. = ἀπ-έειπε u. ἀπ-έειρε.
 ἀπ-εθίζω ep. entwöhnen, mit folg. inf. u. μή.

F. pt. pf. ἀπεθισώω.

ἀπ-εϊδόν, aor. zu ἀπ-οράω, NT den Blick hinwenden, εἰς πρός τι, sehen, in Erfahrung bringen.

ἀπ-εϊθεῖα, as, ἡ (ἀ-πεθής) 1. Ungehorsam, Unflugsamkeit, ἀπειθεῖαν ἠμφίβλλεν einflößen. 2. NT Unglanbe.

ἀπ-εϊθέω (ἀ-πεθής), poet. ἀπθέω 1. ungehorsam od. unfolgsam sein, θεφ. 2. NT unglänzlich sein.

ἀπ-εϊθηῖον ion. aor. 1 pass. von ἀπ-εϊθω.
 ἀ-πεϊθηῖς 2 (πειθωμαι) 1. nicht zu überreden, unfolgsam, ungehorsam, τιμή; adv. -ῶς: ἔχειν πρός τινα (NT unglänzlich). 2. act. nicht überzeugend, μέθος poet.

ἀπ-εϊκάζω abbilden, nachbilden, σώμα beschreiben, εἰ τι u. πρός τι vergleichen.

F. fut. ἀπεικάζομαι, adj. verb. ἀπεικασίον. Dav.

ἀπ-εϊκασία, as, ἡ Abbildung und

ἀπ-εϊκασμα, atos, τό Abbild.

ἀπ-εϊκώς u. ἀπ-εϊκότης s. ἀπ-έτοιμα.

I. ἀπ-εϊλέω ion. wegdrängen, in die Enge treiben, εἰς ἀπορίην, ἀναγκασίον u. στενωπόν.

F. pf. pass. ἀπειλήσμαι, pt. aor. pass. ἀπειλήθηεις.

II. ἀπ-εϊλάω 1. drohen, androhen (NT med. = act.), abs. od. τιμή τι (aber acc. des Inhalts in μέθω, ἔπει, ταῦτα, πολλά), inf. fut., inf. aor.: ἠπειλάσαν ἀποκτινά- ναι sie drohten sofort zu töten X, endl. ὡς, ὅτι.

2. geloben, versprechen, τιμή τι od. inf. fut. 3. prahlen, sich rühmen, abs. u. mit acc. c. inf.

F. impf. ἠπειλοῦν, 3 du. ep. ἀπειλήσων, aor. ἠπει- λῶσα.

Von ἀπ-εϊλή, ἡς, ἡ (ἀ u. π-ελευά, vgl. lat. compellare, ap- pellare, got. spillā Verkündiger, abdt. spel Rede)

1. Drohung, ἀπειλῆς ἀπειλῆν nri Drohungen aus- sprechen gegen jsm. 2. ep. prahlerisches Versprechen.

ἀπ-εϊλημα, atos, τό (ἀπ-εϊλω II) poet. Drohung.

ἀπ-εϊλητήρ, ἡρος, ὁ ep. } (ἀπ-εϊλω II) Großsprecher,

ἀπ-εϊλητής, ος, ὁ ep. } Prahler.

ἀπ-εϊλητήριος 3 ion. } drohend, λόγος Drohrede.

ἀπ-εϊλητικός 3 }
 ἀπ-εϊλλω s. ἀπ-έλλω

ἀπ-εϊλοντο ion. = ἀπ-εϊλοντο s. ἀπ-εϊρω.

I. ἀπ-εϊμι (εἶμι) abwesend sein, entfernt od. fern sein, fehlen, abgehen, τιμή τι, τιμός, ἀπό τιος von

etw. fern sein, od. εἰ ὄντως, od. εἰ ἀπόντος u. τῆς οἰσας τί μου καί τός ἀπόντος ἐπίπας alle, sämtlich 8.

F. inf. ἀπειναι; ep. conj. pr. ἀπειναι, pt. ἀπέων, fut. ἀπέσονται u. ἀπεσείσται, impf. ἄπειναι, 3 pl. ἀπε- σον.

II. ἀπ-εϊμι (εἶμι) fortgehen, weggehen; zurück- kehren, sich zurückziehen, verstärkt durch ἀπ, τοῦ- παλον, πάλιν, ὁσάου, abs. u. ἐκ, παρῶ, ἀπό τιος, z. B.

ἐκ τῆς βοηθείας von der Hilfeleistung, ferner ἐπί τιος od. τι, πρός u. παρῶ τινα, z. B. ἐπ' οἴκου, aber πρῶς βουλήν übergehen zu X. Mit acc. des inneren Ob- jects: ταχέως ἀπέταυ (acc. ὁδόν), ἀπείναι τήν εἰς Βο- σωνίων ὁδόν X. Im bes. a. προσάγειν ἀπείναι weiter

fortrücken (von der Sonne). b. μνησῶ ἀπόντος zu Ende gehen. c. ὅπως τε ἀπείναι ὁ ποταμός σοοφί der Fluß bei Her. d. abscheiden, sterben. Im ind. pr. oft in Futurhd. Ich werde weggehen: ὡς ἀπειναι = ἀπείναι,

als pt. bei manchen Verben, die dann durch adv. zu

übersetzen sind, während aus dem griech. pt. im Deutschen das verb. fin. wird, z. B. οἰχθῶς ἀπείναι ich gehe fort.

F. inf. ἀπείναι, imp. ἀπείναι u. ἀπει, impf. ep. ἀπείναι. ἀπ-εϊπον u. ἀπ-εϊπα, def. aor. zu ἀπ-εϊποι u. ἀπ- εϊπορέω

I. act. 1. tr.	a. harausagen.
	b. ab-, aussagen, verweigern.
II. med.	a. sich lossagen von, verstoßen, ver- leugnen, verzichten.
	b. versagen, abschlagen.

I. 1. a. μέθω, ἀληθῆν, verstärkt durch ἀπλε- γῶς rücksichtslos, ἀγγέλλω Botschaft ausrichten, τιμή τι. b. ὄπισθο ἢ ἀπέειναι II, ἰσχυρά ἢ ἀπέειναι

Pl. c. τιμή τι od. inf. mit μή; τό ἀπειρομένον das Verbotene. d. μὴν ἀγαμέμνονι dem Zarne gegen Ag. entsagen II. 2. ἐπὶ τιος, auch dat. infolge

von, aber σώματι am Körper, φίλος arm werden an Freunden, πρὸς τι matt, stumpf werden zu, gegen etw.; mit pt. ἀπείρωμα ποῶν τι ich bin müde, habe

as satt, etw. zu tun.

II. a. abs. od. τιμή, τι: τήν γνώων aufgehen, zu- rückziehen. b. ἀπείρωμα ich habe abgelehnt.

F. ep. auch ἀπέπειναι u. ἀπόπειναι, inf. auch ἀποφε- πείναι u. ἀπειπείναι, pt. auch ἀπόπειναι.

Απ-εϊραή, ἡς, ἡ ep. eine aus Apeira, einem mythischen Land; Απ-εϊρήθεν aus Apeira.

ἀ-π-εϊραστός 2 (πειρώμαι) der etw. nicht versucht hat, unbekannt mit, καῶν NT, poet. auch ἀ-π-εϊράτος.

ἀ-π-εϊράτος, ion. ἀπ-εϊρήτος (πειρώμαι) 1. act. unfähig, ohne einen Versuch gemacht zu haben mit (τιός).

2. pass. unversucht, πόρος, οὐδέν ἀπειράτων ἢν πότος κατ' ἐμῶν sie hatten nichts unversucht gelassen D.

ἀπ-εϊργω, ion. ἀπ-εργω, ep. ἀπο-φίρω, absparen, trennen, ἀχένη τε σιγῆς τε, insbes. 1. ab-

scheiden, abhalten, zurückdrängen, entfernen, aus- schließen, ἐνῶ α. τιμή τιος, τιμή ἀπό τιος, mit inf. (meist mit μή); von Marschierenden: einen Ort zur

Seite liegen lassen, an etw. vorbeiziehen. 2. be- greifen, umfassen, einschließen, ἐν τιμή, ἐντός.

F. fut. ἀπειργῶ, aor. ἀπειργῶ, poet. ἀπείρωσθαι, ep. ἀποφίρωσθαι.

ἀ-π-εϊρήσιος 3 ep. poet. u. ἀ-π-εϊρήσιος 3 ep. (aus *ἀ-π-εϊρήσιος, ἀ-π-εϊρήσιος, vgl. ἀπειρός) unbegrenzt,

grenzenlos, unendlich groß od. viel.

Απ-εϊρήθεν s. Απ-εϊραή.

ἀπ-εϊρήμα u. ἀπ-εϊρήματ' a. ἀπ-αγορεύω.

ἀ-π-εϊρήτος s. ἀ-π-εϊρατός.

ἀπ-εϊρία, as, ἡ (ἀ-π-εργος) 1. Ungeübtheit, Uner- fahrenheit, Unwissenheit, τιός in etw., ἐπὶ ἀπ-εργίας, διά ἀπείρην u. ἀπείρην aus Unkunde. 2. Un- endlichkeit, χάριον.

ἀ-π-εϊρίτος 2 (aus *ἀ-π-εϊρίτος, W. περ) ep. unbegrenzt, unendlich, πόρος.

ἀπ-εϊρό-δακρυς 2 poet. unkundig der Tränen (nach ἀπ-εργ- ενδολος weinend).

ἀπ-εϊρό-δροσος 2 poet. nicht betaut, trocken.

ἀπειρό-κακος 2 des Bösen unkundig; τὸ ἀπειρό-κακον Mangel an hiesen Erfahrungen.

ἀπειροκαλία, ας, ἡ Unkunde des Schönen, Geschmacklosigkeit, Robheit, pl. Äußerungen der Robheit.

Von ἀπειρό-καλος 2 des Schönen unkundig, geschmacklos, roh, unanständig; τὸ ἀπειροκαλίον unanständiges Betragen; — ἀδφ. ἀλώης unartig.

ἀπειρο-λαχῆς 2 poet. mit dem Ehebett unbekannt, unverheiratet.

ἀπειρο-μάχας, α, ὁ dor. — -χης unkundig des Kampfes.

ἀπειρό-πλους 2 sp. der Schifffahrt unkundig.

I. ἀ-πείρος 2 (πέρος) unerfahren, unkundig, ahs. u. mit gen.; — ἀδφ. ἀπείρων: ἔχριν πνός u. πρός τι, περί πνός.

II. ἀ-πείρος 2 (aus *d-περ-ος, W. περ, vgl. πέρας, πέρας) unbegrenzt, unendlich, ἀπείρος, acc. der Bez. πλήθος an Menge.

III. ἀ-πείρος 2 (πέρος) poet. undurchdringlich, unentwärtbar, ἀμφίβλητρον.

ἄπειρος dor. = ἡπερος.

ἀπειροσύνη, ἡς, ἡ poet. = ἀπερία.

I. ἀ-πείρων 2 (πέρος) unerfahren 8 ἄπ. λ.

II. ἀ-πείρων 2 ep. (πέρας), att. ἀπείρων (aus ἀ-πέρ-ων) endlos, unermeßlich, πόντος.

ἀπ-εἰς ion. s. ἀπ-ίμα.

ἀπ-εκδόχοι α d. m. NT bis zu Ende, ungeduldig erwarten.

ἀπ-εκδύομαι d. m. NT sich ausziehen (τὸ), sich zum Kampfe rüsten, besiegen (πνός). Dav.

ἀπέκδοσις, εως, † NT das Ausziehen, Ablegung.

ἀπ-εκλανθάομαι med. ep. durchaus vergessen, πνός.

F. imp. aor. 2 redupl. ἀπεκλειάσθεσ.

ἀπ-ελεύω u. ἀπ-ελάω

I. acl. 1. tr. wegführen, wegstreben, verjagen. 2. intr. wegziehen, abmarschieren.
 II. med. u. pass. 1. vertrieben werden. 2. abstehen müssen von, verzichten auf.

I. 1. abs. u. πνός ἀπό πνός, πνός; übertr. πνός anstoßen, ausschließen, πνί τι jem. etw. henehmen, μέγαν πνί φάρμακον. 2. mit zu ergänzendem στρατόν, ἐναντίον, ἔκπον, verbunden mit εἰς u. ἐπί τι, παρά πνῶ.

II. 1. ἐνδοτεν ion., εἰς ἄλλῶν τόπων, aus einem Land gen.; übertr. εἰς φρονήσις die Sorge wird jem. bekommen. 2. εἰς πολιτείας, τῶν ἀρχῶν von Ämtern.

F. ἀπέλω: imp. ἀπέλα, impf. ἀπέλων, fut. ἀπέλωσῃ, att. ἀπέλω, pf. ἀπέλωσα, aor. pass. ἀπηλόθην, med. ἀπηλώσθη.

ἀπελεγμός, οῦ, ὁ NT Widerlegung, Tadel, Verachtung ἄπ. λ.

Von ἀπ-ελέγω überführen, widerlegen, πνίσας ... ἀπελέγωμαι man überführt mich, daß ich Or.

ἀ-πέλαθος 2 (πέλεθρον) ep. unermeßlich; ncutr. ἀδφ.

ἀπ-ελεύσθαι ion. = ἀπ-ελεύω s. ἀπ-αίρεσις.

ἀπελευθερία, ας, ἡ Freilassung eines Sklaven.

ἀπελευθερικός 3 sp. zur Klasse der Freigelassenen gehörig.

ἀπ-ελευθεριώτης, ος, ὁ sp. Freigelassener.

ἀπ-ελεύθερος 2 (auch -έρα) freigelassen, ἀπελεύθερον ἀφέναι πνός freilassen. Dazu

ἀπ-ελευθερώω freilassen.

Dav. ἀπελευθερώσις, εως, ἡ Freilassung eines Sklaven.

ἀπ-ελεύσομαι fut. zu ἀπ-έλεγμα.

ἀπ-έλικα ion. = ἀπ-έλικα.

ἀπελλάζω (ἀπέλια aus ἄ cop. u. W. πείλ, vgl. εὐπέρε, κλίσιος, τέλος Schaar) (λακόν) zur Gemeinde herufen.

Ἀπελλάξῃ, οῦ, ὁ berühmter Maler zur Zeit Alexanders des Gr.

ἀπ-ελόμενος u. s. s. ἀπ-αίρεσις.

ἀπ-επιζῶ 1. verzwweifeln, an etw. τι ὁδ. iudf.

2. NT von jem. etw. hoffen.

ἀπ-εμέω ep. sp. (auch in tm.) ausspeien.

F. aor. ep. ἀπέμεσα.

ἀπ-εμνήσαντο s. ἀπο-μνήσασθαι.

ἀπ-εμπολάω (-λέω sp.) verkaufen, übertr. preisgeben, verraten, πνί τι, πνός χθονός poet. jem. hinterlistig aus dem Lande wegführen.

ἀπ-έναντι adv. NT gegenüber, in Gegenwart, wider, ἄ τῶν δογματῶν Καίσαρος.

ἀπ-εναντίον ion. } adv. gegenüber, ἐς τὴν ἀπεναν-
 ἀπ-εναντίας ep. } τῶν (sc. ἀγῶν) an das gegen-
 überliegende Gestade.

ἀπ-εναρίζω (in tm.) ep. berauben, πνός τι.

ἀπ-ένεικα u. ἀπ-ενείχθην ion. aor. act. u. pass. v. ἀπο-φίρεσις.

ἀπένθεια, ας, ἡ (ἀ-πενθήσις) poet. Trauerlosigkeit, Freude.

ἀπ-ενθεῖν dor. = ἀπ-ελεῖν.

ἀ-πενθήσις 2 (πένθος) } poet. ohne Leid, nicht
 ἀ-πενθήτος 2 (πενθῶς) } trauernd.

ἀπ-ενιαυτός (ἐνιαυτός) ein Jahr od. jahrelang abwesend, in der Verbannung sein. Dav.

ἀπενιαυτῆσις, εως, ἡ Verbannung ansein Jahr.

ἀπ-ενιαυτίζω = ἀπ-ενιαυτέω.

ἀπ-εννέπω poet. 1. verbieten, untersagen, τί, acc. e. inf., πνός μή πνούτι; πνός jem. von einem Ort wegzagen, wegweisen. 2. verwünschen, verabscheuen, mit sachl. acc.: πνός.

Ἄπέννινα, ον, τὰ, ὁ Ἄπέννιως u. τὸ Ἄπέννιον Aruoninen.

ἀπ-εξαίρειν (in tm.) poet. jem. v. etw. fortnehmen, πνός πνός.

ἀπ-έοικα nicht gleichen, unähnlich sein, pl. ἀπειοικώς, att. ἀπειοικώς, adv. ἀπειοικώς u. ἀπειοικώς unwahrscheinlich, unziemlich, unbillig.

ἀ-πενωρῆς 2 poet. ohne Gewand, unbekleidet, πνός mit etw.

ἀπ-έπλων ion. aor. zu ἀπο-πλώω.

ἀπεπτεύω sp. nicht verdauen. Von

ἀ-πεπτός 2 (πέσιος) sp. 1. unverdaut. 2. unreif, αἶσος jung.

ἀ-περ neutr. pl. v. ὄσπερ, oft adv. = ὡσπερ, ἀπερεῖ poet. = ὡσπερ sowie.

ἄπερ dor. = ἕπερ wo ja.

ἀπεραντολογία, ας, ἡ (ἀπεραντο-λόγιος, λέγιος) sp. grenzenloses Schwatzen.

ἀ-περαντός 2 (περαίνω) 1. unbegrenzt, unendlich, πνός.

2. erfolglos, ἀπεραντος ἦν es war kein Ende abzuheben. 3. woraus nicht heraus-zukommen ist, unentrinnbar, Τάρατος.

ἀ-πέρματος 2 (περῶ) poet. undurchdringlich, δός φθῆν.

ἀ-περάτωτος 2 (περατός) sp. = ἀ-πέρματος.

ἀ-περγάζομαι *d. m.* 1. etw. abarbeiten, ἀργαίον. 2. etw. ausarbeiten, herstellen, bilden, εἰδωλα, zu stande bringen, vollenden, νόημα; mit dopp. acc. einen, etw. zu etw. machen, ἀπεργασμένους τύραννους ein vollendeter Tyrann, aber ἀγαθόν τινα jem. Gutes tun. *F. pt. pf. ἀπεργασάμενος* in akt. u. pass. Bed., *aor. ἀπεργασάμενος*. Dav.

ἀπεργασίᾱ, ας, ἡ 1. Vollendung, Verfertigung, τῶν εὐδαιμόνων. 2. das Hervorbringen, Schaffen, 3. Behandlung, τῶν νόσων.

ἀπεργαστικός 3 zum Hervorbringen geschickt, πινός; ἡ ἀπεργαστική (*sc. τέχνη*) Schöpfung, πινός.

ἀπ-έργω ion. = ἀπ-έρω.

ἀπ-έρω ion. abtun, vollenden, ἰσχύα.

F. nur *aor. I pt. ἀπέρωξας*.

ἀπερέϊ *s. ἀπερ.*

ἀπ-ερείδω

1. act.	a. tr. stützen, hefestigen. b. intr. sich heften an, haften.
2. pass. u. med. a.	sich stützen, sich halten an etw. b. mit akt. Bed. hinrichten auf.

1. a. τὴν ὄψιν πρὸς τι heften auf etw. b. ἐνθα ἡ ὄψις ἀπερείδω. 2. a. πινὸς ἐν τινι, εἰς u. ἐπὶ τι auf etw., an etw., πρὸς τινα. b. εἰς u. ἐπὶ τι πρὸς τινα, πρὸς τὴν γῆν hinsetzen auf.

ἀπ-ερεῖν *s. ἀπ-ερείδω*.

ἀπ-ερείστος ep. *s. ἀπ-ερείστος*.

ἀπέριαισι, εως, ἡ (*ἀπ-ερείδω*) das Sichanstemmen.

ἀπ-ερημόματ *pass.* vereinsamt od. verlassen werden, v. etw. πινός u. ἀπὸ τιος.

ἀ-περίεργος 2 sp. ungekünstelt.

ἀ-περιήγητος 2 unerklärt.

ἀ-περιλάλητος 2 (*περὶ-λάληω*) poet. an Schwatzhaftigkeit nicht zu übertreffen.

ἀ-περιληπτος 2 (*περὶ-ληπτός*) sp. unbeschränkt.

ἀ-περιμέριτος 2 poet. unbedacht, unbesonnen. — *adv.* -ίμως.

ἀ-περινόητος 2 sp. unbegreiflich.

ἀ-περίοπτος 2 sich nicht umsehend nach etw., unbekümmert um, πινός.

ἀ-περίσκεπτος 2 unüberlegt, oberflächlich. — *adv.* -έπως sorglos.

ἀ-περίσπαστος 2 sp. nicht hin- u. hergezogen; τὸ ἀπερίσπαστον τῆς ἐξουσίας Unmöglichkeit, jem. das Kommando wieder zu nehmen; — *adv.* -άστως *NT* unverrückbar, frei, ungehindert.

ἀ-περίσσωτος 2 = ἀ-πέριτος.

ἀ-περίστατος 2 (*περὶ-ίσταμαι*) poet. nm den niemand steht, einsam.

ἀ-περίτμητος 2 (*περὶ-τέμνω*) *NT* unbeschnitten.

ἀ-περίτροπος 2 (*περὶ-τρέπω*) poet. gleichgiltig, unbekümmert um.

ἀ-πέριττος 2 sp. ohne Überfluß, einfach, schlicht; τὸ ἀπέριττον Einfachheit.

ἀπ-έρξας *s. ἀπ-έρω*.

ἀπ-έρριγα *s. ἀπο-εργάζω*.

ἀπ-έρρω poet. fortgehen, ἀπερρεῖ pack dich!

ἀπ-ερυθρίω 1. aufhören rot zu sein (v. Augen). 2. poet. übertr. aufhören rot zu werden, schamlos sein.

ἀπ-ερύκω 1. act. fernhalten, abhalten, abwehren, πινός v. etw., mit acc. c. inf. jem. hindern etw. zu tun, πινὲ τι, τὶ ἀπὸ τιος. 2. med. sich zurückhalten, ἀπερύκω (*sc. φωνῆς*) enthalte dich zu reden, schweige *S.*

ἀπ-ερώ (*ἀπ. fm.*) ep. abziehen.

ἀπ-έρχομαι *med.*

1. weggehen, scheiden, sich entfernen.

a. von einem Ort.

b. an einen Ort.

2. übertr. vergehen, davongehen.

1. aba, mit innerem Objekt: ῥοδοφόρον, mit u. ohne πάλιν; sich zurückziehen; ὀπίσω πινός folgen *NT*.

a. πινός, ἀπὸ u. ἐκ τιος, ἐπιθύνει, τὸ ῥόλον aufhören mit. b. εἰς, ἐπὶ u. πρὸς τι, ἵπὸ τὴν ἀνθήα u. ἔξω τοῦ πινός, ἐπ' ὀπίου u. ὀπίωde beimkehren, dagegen παρὰ τινα übergehen zu, *dagl.* παρὰ πινός πρὸς τινα, εἰς τὴν ἀρχαίαν φῶαν in die alte Natur zurückfallen.

2. πινὲ ἀπέχου (*sc. ἡ νόσος*) *S.* ἀπεκθόρτος ἐναυτοῦ *Pl*; ferner = lat. *superiorem discedere*: πάλιν ἔρχεται ἀπελθεῖν sp.

F. fut. ἀπελεύσομαι.

ἀπ-ερώ *ful.* zu ἀπ-εργάζω.

ἀπερωεύς, εως, ὁ ep. Zurückdränger, Verhinderer. Zu ἀπ-ερωεύω ep. zurückweichen, ablassen, πινός v. etw.

ἀπ-έρωτος 2 poet. lieblos, ἔξω ἀπέρωτος ruchlose Liebe.

ἀπ-εξ ion. *imp. aor. v. ἀπ-έρω*.

ἀπ-εσαν, ἀπ-εσοίται *s. ἀπ-εω* I.

ἀπ-εσθόμαι *med.* (σθός) sp. sich ausziehen.

F. pt. pf. ἀπεσθήμενος.

ἀπ-εσθίω poet. abessen, abbeißen.

ἀπ-εσο(ο)ύα od. -οσύη, *dat. aor. 2 pass. v. ἀπο-σείω*, or ist fort, ist tot.

ἀπ-εσοσύμεθα, -έσυστο *s. ἀπο-σείω*.

ἀπ-εστώ, ούς, ἡ (*ἀπ-εστη*) ion. Abwesenheit, v. etw. πινός.

ἀ-πευθής 2 (*St. πινός, W. πινός*) ep. 1. act. ohne Kunde. 2. *pass.* unerforscht, unbekannt.

ἀπ-ευθύω 1. gerade machen, gerade richten, πάντα ὁρθά, τὰς γέρας ὀρθοῦσθαι abwärts richten, d. h. nach hinten, auf den Rücken hinten *S.* 2. übertr. richtig führen, lenken, πάλιν, τὰ κινά, züchtigen, bestrafen.

ἀπευκταῖος 3 (*ἀπ-εύκωμαι*) verwünscht, verwüh-ἀπευκτός 3 | schenswert.

ἀπ-ευνάξω zur Ruhe bringen, beseitigen, ἀπεναοδύτης κινῶ *S.* (Dindorf ἀπ' εὐναοδύτης).

ἀπεύχεται 2 poet. = ἀπευκτός.

ἀπ-εύχομαι *d. m.* 1. wegwünschen, τι wünschen od. beten, daß etw. nicht geschehe, τι πινι, mit inf. (mit u. ohne μή). 2. verwünschen, verlugnen, μηρός *Alia*.

ἀπ-ευωνίζω sp. wohlfeil machen, im Preise herabsetzen.

ἀπ-έφθιθεν *s. ἀπο-φθίνω*.

ἀπ-εφθοῦς 2 (*st. ἀπεφθός v. ἀπ-έρω*) abgekocht, geläutert, rein.

ἀπ-εχθαίρω ep. 1. gützlich vermeiden, τινί τι.

2. von Grund aus hassen, τινά.

F. cf. aor. ἀπεχθήρα.

ἀπ-εχθάνομαι, buk. ἀπέχθομαι, d. m. 1. feind werden, τινί. 2. verhaßt werden, sich verhaßt machen, abs. u. τινί, πρὸς τινά, mit pt. mit dat. der Sache: wegen etw.; ἐπὶ τινος wegen seiner Person, mit ace. πλάττω, abs. λόγος ἀπεχθαίνουμι Reden, die Haß erwecken X.

F. fut. ἀπεχθήσομαι, aor. ἀπεχθήσομαι, pf. ἀπέχθημαι. ἀπέχθετα, as, ἡ (ἀπ-εχθός) Verfeindung 1. Verhättheit, Mißliebigkeit, δὲ ἀπεχθείας τινί ἐλθεῖν jem. verhaßt werden. 2. poet. Haß, Abneigung, πρὸς τινά.

ἀπέχθημα, aros, τό poet. Gegenstand des Hasses, τινί für jem.

ἀπ-εχθής 2 (ἐχθός) poet. sp. 1. verhaßt. 2. feindselig, unversöhnlich; — adv. -ῶς: ἐχθρὸν τινί feindselig sein gegen jem.

ἀπ-εχθομαι s. ἀπ-εχθάνομαι.

ἀπ-έχρη impf. zu ἀπο-χρῆω.

ἀπ-έχω, ep. Nbf. ἀπ-ίσχω

I. act. u. pass.

I. tr. a. trennen, fernhalten, ausschließen.

b. weghaben, empfangen haben.

2. intr. entfernt sein.

II. med. 1. seine Hände fern halten von.

2. sich seiner Sache enthalten, ablassen von, meiden, schonen.

I. 1. a. τινά τινος jem. v. etw., τινί τι jem. etw. fernhalten, abwehren, παρὰ τινος v. jem.; abs. οὐδὲν ἀπέχετ nichts hindert, stellt im Wege. b. τὸν μισθὸν dahinhaben NT, imperf. ἀπέχετ es genügt NT. 2. τινός u. ἀπὸ τινος, fernsetzen, τινός jem., die Entfernung wird durch den acc. gegeben, οὐ καλῶ, οὐδέτι σπᾶνον, ὅσον διαλύσιντες soweit, eine solche Strecke, daß X, τοσοῦτ' ἀπέχουσι τὸ ... ποιεῖν ὥστε = tantum abest ut ... ut.

II. 1. κακῶν ἀπο χεῖρας. 2. πολέμου, auch ἰηφ. (mit u. ohne τό), ὥστε μή.

F. fut. ἀπέξω u. ἀποσχάσω, aor. ἀπέσχων (öfter in tm.).

ἀπεψία, as, ἡ (ἀπ-επτος) sp. Unverdaulichkeit.

ἀπ-έψω ion. = ἀπ-έψω.

ἀπ-έωσε s. ἀπ-ωδέω.

ἀπ-ηγέομαι n. ä. ion. = ἀπ-ηγέομαι u. ä.

ἀπ-ηγόρημα, aros, τό Verteidigung.

ἀπ-ηθρῶ poet. abseihen, durchsickern lassen.

ἀπ-ηθρῶμένως, adv. des pt. pf. pass. v. ἀπ-ηθρῶω, mit größter Sorgfalt.

ἀπ-ηλεγώς, adv. an ἀπ-ηλεγώς (ἀλέγω), ep. rücksichtslos.

ἀπ-ηλιαστής, οὐ, ὁ poet. der sich vom Gerichtshof Ἠλιαία fernhält, Feind von Rechtsabteilung.

ἀπ-ηλιεῖ, ωος, ion. = ἀπ-ηλιεῖ über die Jugendjahre hinaus, ältlich, verläßt; comp. ἀπῆλιε/στέως.

ἀπ-ηλιότης, οὐ, ὁ ion. = ἀπ-ηλιότης, eig. von der Sonne her wehender Wind, mit u. ohne ἀνέμος Ostwind.

ἀ-πήμαντος 2 (παρᾶν) ep. poet. 1. pass. unverehrt, βίος ein Leben ohne Prüfungen. 2. act. nicht schadend, unbeschädlich.

ἀπ-ήμβροτον ep. s. ἀπ-αμράδων.

ἀπῆμοσύνη, ης, ἡ poet. Unverletztheit, Gesundheit.

Von

ἀ-πήμων 2 (παρᾶ) ep. poet. 1. act. nicht schadend, günstig, heilsam, οἶκος, ποταμὸς sicher führend.

2. pass. ungeschädigt, ungefährdet, νόστος.

ἀπήνεια, as, ἡ (ἀπ-ηνής) Unfreundlichkeit, Hanheit.

ἀπήνη, ης, ἡ ep. poet. sp. (bespannter) Lastwagen, Gespann, überh. Fahrzeugs, vafa Schiff.

ἀπ-ηνήναντο s. ἀπ-αναίνομαι.

ἀπ-ηνής 2 (ἦνο Mund, Antlitz, vgl. ai. ānda Mund, Nase u. προσηνής, ἰαήνη) ep. poet. sp. unfreundlich, abhold, hart, βρασιλεύς, μήθος; ἀπήνεα εἶδέναι unfreundlich gesinnt sein.

ἀπ-ῆνθον dor. = ἀπ-ῆθον.

ἀπ-ηρότις 2 poet. = ἀπῆροτος.

ἀπ-ηρῶτος 2 ion. ep. unverstümmelt.

ἀπ-ηρτημένως, adv. des pt. pf. pass. v. ἀπ-αράω, ep. entfernt.

ἀπ-ηρώων, -α s. ἀπ-αρώω.

ἀπήχημα, aros, τό (ἀπ-ηχέω) Widerhall, Nachklang.

ἀπ-ηχής 2 ep. mißtönend, unangenehm.

ἀπ-ηχησις, εως, ἡ (ἀπ-ηχέω) sp. Widerhall.

ἀπ-ηώρος 2 (ἀείρω) ep. herabhängend, weitab schwebend, entfernt (Ναυκὸ ἀπῆρότος).

Ἄπια γῆ s. ἄπειρος.

ἀπ-τάλλω (lakon.) wegschicken.

Ἀπιδανός, οὐ, ὁ, ion. Ἠπίδ-, Nebenfl. des Peneios in Thessalien.

ἀπ-ίημι ion. = ἀπ-ίημι.

ἀ-πίθανος 2 1. nicht überzeugend, unglanblich, λόγος ungerichtet. 2. nicht leicht überzeugbar, nicht zu überreden, πρὸς τι. 3. ohne Vertrauen, nicht inf. — adv. -θαίνως plump. Dav.

ἀπίθανότης, ητος, ἡ Unglanblichkeit Or.

ἀπίθῶ, stets negiert, ep. poet. = ἀπειθῶ.

ἀπ-ικνέομαι u. ἀπίετις ion. = ἀπ-ικνέομαι u. ἀπῆς.

ἀπ-ίλλω (vgl. ἀπειλίω), Wort der alten att. Gerichtssprache, absperrern.

ἀπινύσσω (*ἀ-πίνυρω) ep. 1. unverständig sein.

2. κήρ) bewußtlos sein.

ἄπιον, ον, ἡ ep. { aus *ἀ-πισ-ος, vgl. lat. pirus, pi-
ἄπιος, ον, ἡ ep. { rum) Birne, Birnbaum.

ἄπιος 8 (ἀπίω) entlegen, fern, ἐξ ἀπίως γαίης II (4 mal). — Ἄπια γαῖα, Ἄπια γῆ, auch Ἄπια allein od. huk. Ἄπια, ἰδος, ἡ Peloponnes, bes. Argolis, von einem mythischen Kön. von Argos, Apis, eher wohl mit ai. ap. 'Wasser' zusammenhängend, also Wasserland — Ἄπιοι Einw.

ἀπ-ίπῳ ion. ausspressen, auskeltern.

ἄπις, ἰδος, εως, ion. ἰος, ὁ 1. mythischer Kön. von Argos. 2. von den Ägyptern verehrtet Stor. 3. ἡ ἄπις Ägypt. St. an der libyschen Grenze.

ἀπ-ισῶ ion. sp. ausgleichend, gleichmachen, τινά τι; pass. gleichkommen, πνί.

ἀπιστώ (ἀ-πιστός) 1. nicht glauben, abs. μένωμαι man glaubt mir nicht, τινί nicht trauen, mißtrauen, πνί n. u. τινί πρὸς τι; bezweifeln ἀνά, ἰηφ. auch mit μή, μή ὄ, μή ὄ, μή ὄ mit cf.

2. ungehorsam sein, τινί, τὰδε hierin. 3. poet. mißgönner, τι τι.

F. mit Augm. ἤπ.

ἀπ-ίστημι Ion. = ἀπ-ίστημι.

ἀπιστία, ας, ἡ 1. bei Personen: a. Mangel an Glauben, **Mißtrauen** (NT Unglaube), δι' ἀπιστίαν u. ἐξ ἀπιστίας aus Mißtrauen, ἐπὶ ἀπιστίας vor Unglauben, infolge Unglaubens, τινός, περί τινος. εἰς, πρὸς τι Zweifel an etw. b. Traulosigkeit, Unbeständigkeit, πρὸς τινα. 2. bei Sachen: Unglaublichkeit, ἐξ ἀπιστίαν πολλῶν ἀπίστῳ ins Unglaubliche gehen, εἰς ἀπιστίαν καταπίπτειν u. πολλὰς ἀπιστίας εἶχεν ungläublich sein. Von ἀ-πιστος 2 (πίστις)

1. pass. a. von Personen: nicht glaubwürdig, treulos, unzuverlässig.

b. von Sachen: ungläublich, unwahrscheinlich.

2. act. a. ungläubig, argwöhnisch, mißtrauisch.

b. ungehorsam.

1. a. abs. u. τινί, πρὸς τινα gegen Jem., ἀπίστα ποιῆν τινα πιστῷ Jem. das Vertrauen auf Eide nehmen. b. τίνος, τὸ ἐλαδόν ἀπιστον Unwahrscheinlichkeit der Hoffnungen. 2. a. abs. u. τινί mißtrauisch gegen Jem., τινός in bezug auf etw., NT ὁ ἀπιστος Ungläubiger, Heide. b. τινί gegen Jem. — adv. ἀπίστως a. auf ungläubliche Weise. b. mißtrauisch. Dav.

ἀπιστοσύνη, ης, ἡ poet. = ἀπιστία.

ἀπ-ισχυρίζομαι d. m. sich standhaft weigern, sich stemmen gegen, πρὸς τι.

ἀπ-ίσχω s. ἀπ-έρχο.

ἀπ-ιτέον } adj. verb. v. ἄπιμι II. man muß

ἀπ-ιτητέον sp. I. weggehen.

ἀπλατῆ, ὄν, αἰ (ἀπλοῦς) sp. lakonische Schuhe mit einfacher Sohle.

ἀπλακῆμα, ατος, τό (ἀπλακῆν st. ἀπλακῆν) bei A. Eum. 934 des Metrums wegen st. ἀπλακῆμα gesetzt.

ἀ-πλανῆς 2 nicht umherirrend, τὸ ἀπλανία τῶν ἀστέρων Fixstern.

ἀ-πλάνητος 2 (πλανῶμαι) poet. ohne Irrtum od. Täuschung.

ἀπλαστία, ας, ἡ Aufrichtigkeit. Von

ἀ-πλαστός 2 (πλάσσω) 1. sp. ungeformt, ungekünstelt, einfach, natürlich, ὑπόθεσις. 2. ep. poet. unfürmlich, ungeschlecht, riesig.

ἀ-πλατῆς 2 (πλάτος) sp. ohne Breite.

ἀ-πλάτος 2, Ion. ep. **ἀπλητος** (πλάτος) unahbar, suchtbar, αἶσα; neut. ep. als adv.

ἀ-πλετος 2 (ἀ πρὶς u. W. πλε in πλίθου) unermesslich, unendlich viel, χυρδός, μέγα gewaltig.

ἀ-πλευτος 2 (πλευ) noch nicht von Schiffen befahren; τὸ ἀπλευτον der noch nicht befahrene Teil des Meeres.

ἀ-πληκτος 2 poet. } (πλήσσω) ungeschlagen, keines

ἀ-πληξ, ῥος 2 sp. } Schlags bedürftig.

ἀ-πλητος 2 (πλήω) sp. nicht zu füllen, unersättlich.

ἀπληστία, ας, ἡ Unersättlichkeit, unersättliche Begier, τινός nach etw. Von

ἀ-πληστος 2 (πλήω) 1. nicht zu füllen, unersättlich, τινός, πρὸς τι in etw., unendlich; adv.

-ηστος: διακονῆσαι πρὸς τι unersättlich sein in etw. 2. unausgefüllt, leer.

ἀ-πλητος 2 Ion. = ἀ-πλάτος.

ἀπλοια, ας, ἡ, Ion. **ἀπλοῖη**, Unmöglichkeit zu fahren, Meeresstille, ἐπὶ ἀπλοῖας aus Mangel an Wind; pl. widrige Winde.

ἀπλοτίζομαι d. m. (ἀπλόος) sich einfach betragen, aufrichtig od. ehrlich handeln, πρὸς τινα ἀπαντα in allem ehrlich gegen Jem.

ἀπλοῦς 3 sp. = ἀπλοῦς einfach, schlicht

ἀπλοῦς, ἰδος, ἡ ep. χλαῖνα einfacher (d. h. einfach ungeschlagener) Mantel. fem. zu

ἀ-πλόος 3 ζαγε. ἀπλοῦς, ἡ, ὄν (aus ἀ = αα eins u. W. πλε falten)

1. einfach, einzig, einmalig

a. im Gegensatz zum Mehrfachen.

b. im Gegensatz zum Zusammengesetzten, Gemischten.

2. übertr.

a. von Sachen: ungekünstelt, schlicht, recht.

b. von Personen:

a. ehrlich, aufrichtig, wahr.

β. einfach, einfüllig

1. a. τὸ ἀπλοῦν der einfache Teil. b. ἀπλοῦν ἢ λέγω ὁ μή... σίγκεται Arist, ἀπλή δημοκρατία reine Demokratie, ὁ πᾶν μοι δοκεῖ... οὕτως ἀπλοῦν εἶναι, ὅστε absolut, schlechthin wahr Pl. 2. a. πῶς, κλέουσι ἀπλοῦ ζωῆς einfache (d. h. ehrliche) Bahnen des Lebens. b. a. ἀπλοῦτος πρὸς τινα ganz ehrlich gegen Jem., τὸ ἀπλοῦν Ehrlichkeit. β. ἀπλοῦς ἐκρόνται τὸς νόν οὐκ ἐχρῆται Or. — adv. ἀπλῶς 1. einfach, schlechthin, treulich, ἀποκρίσθαι. 2. schlechtdings, οὐκ ἀπλῶς δέ λαν nicht eben unbedingt, (ὡς) ἀπλῶς εἰπὼν un es kurz zu sagen. F. comp. ἀπλοῦτερος, sup. -τατος, Ion. auch ἀπλοῦτερος, -τατος.

ἀ-πλόος 2, ζαγε. **ἀ-πλόος** 2 (ἀ πρὶς u. πλόος)

1. nicht seetüchtig, τρηχὺς. 2. nicht befahrbar, zur Schifffahrt nicht tauglich, ἀθάρα.

ἀπλότης, ητος, ἡ (ἀ-πλόος) 1. Einfachheit. 2. Redlichkeit, Schlichtheit. 3. NT Mildtätigkeit.

ἀ-πλουτος 2 poet. sp. nicht reich, unvermögend, τὸν πλοῦτον ἀπλουτον ἀπεργασάσθαι wertlos machen.

ἀπλῶ (ἀ-πλόος) einfach machen. 1. poet. entfalten, auslehnen, ausbreiten. 2. sp. übertr. verständlich, klar machen.

ἀ-πλότος 2 (πλόω) poet. sp. ungewaschen.

ἀ-πνευστος 2 (πνέω) ep. poet. sp. atemlos. — adv.

ἀπνευστί 1. ohne Atem zu holen, εἶχεν den Atem anhalten, in einem Atemzuge. 2. chinnlich.

ἀ-πνοος 2, ζαγε. **ἀ-πνοος**, sp. 1. atemlos, tot. 2. ohne Luftzug, stückig.

ἀπό (lat. a, ab, ursprünglich a) A. adv. ab, weg, zurück. 1. nur bei Dichtern n. Her, wo gewöhnlich *imesis* angenommen wird, κ. B. ἀπό θνῶν ἀσπασε.

2. in der Zusammensetzung.

B. praep. mit gen. (dichterisch nachgestellt, κ. B. κακὸν ἀπο πρῆξος ἐχρῆσαι vom Frevel zurückhalten)

bedeutet im allg. die Trennung von einer Person oder Sache, n. zwar

1. räumlich: 1. von — weg.

2. von — her.

3. von — herab.

II. zeitlich:	1. von — an, von — aus, seit. 2. gleich nach, unmittelbar nach.	} hezeichnend.
III. kausal:	1. Herkunft 2. Mittel 3. Veranlassung	

I. 1. ἀπό μεγάλου κλάδου II, μετακίετο από της ἀρχής, κίετον κλάδους από των δένδρων NT, hea. mit Verben wie ἀπέχρησται, ἀποχωρεῖν από πνος, aber auch μετανοεῖν από της καρδίας von Herzen NT, από τούτων γινόμενος nachdem er dies beendet; den Abstand, die Entfernung bezeichnend: εἰσοὶ στάδια από τοῦ ἱεροῦ, διαλείποντα σπυρνὸν ἀπ' ἀλλήλων, ἐνα μῆνα μένον από ἧς ἀλόγου ἱερῶ von II, θεός οὐ μακρὸν από ἐνός ἐπιστοῦ ἡμῶν ἐπάχων NT; από τῶν γυμνασίων freie Hand erhalten, ἀπ' ἀνδρός εἶναι von Manne getrennt leben, ἀπ' ὀφθαλμῶν, ἀπ' οὐρατος aus den Augen, fern vom Gebdr, κεκαρμμένα ἀπ' ἄλλων verhorgen vor andere, ἀπὸ θαλάσσης φημιθῶσαν Th, ἀδύξουσι από τῶν ὄκλων, ἀπ' οὐρατος εἶναι fern von der Heimat sein, σπυρνὸν από τῆς γυμνασίου ohne Zügel (also mit verbängtem Zügel) S, από θυμῶς gegen die Neigung, verhaßt, από δόξως gegen Erwartung, από σκοποῦ unzutreffend, από τρέπον unpassend, από πράγματος der Wirklichkeit wider; partitiv: από ἐκατοῦ παιδῶν εἰς, από ληίδος αἰα. 2. από τῶν ἱστων τρέπεται, δι' ἄρχης ἦσαν από τοῦ Πύργου X, ἀπ' οὐρανῶν, ἡ ἀστραχὴ εἴχρηται από ἀνταλῶν NT, από μακρόθεν εἶπεν NT u. so auch ὁδοῦντι από της ἰσχυρότητος auf Grund seiner Schmächtigkeit (von seiner Seh. her betrachtet) krank sein; mit einer Verschiebung des Standpunktes im Deutschen scheinbar das wo' bezeichnend: οἱ από τῶν πύργων, ἀπ' ἱστων θρησκείαν, ἐργον οἱ από τῶν οὐραῶν X. 3. καταβαίνειν από τοῦ οὐρανοῦ, τοῦ οὐρανοῦ, καθάρων δυνάστας από θρόνων NT.

II. 1. ἀπ' ἀρχής, από τούτων τοῦ χρόνου, ἀπ' αἰῶνος u. από πρῶτοῦ εὐς ἐσπίρας NT, από τούτων (τοῦδε) εἰσιδαι (demonstrativ), ἀπ' οὐ (= από τούτων ὄτε: seitdem (relativ), πᾶντη γῆρος, ἀπ' ἧς εἰσέβαλε X. τὸ από τοῦδε von jetzt an, formorhin, από τότε, από τοῦ νῦν, ἀπ' ἀγῆ NT; aber από μᾶζον = simul NT. 2. από δειπνον διαρρησάουσι, από δειπνον εἶναι u. γενέσθαι von Tische kommen, δοῦναι από λουτροῦ πῦρ den nach dem Rade üblichen Trank geben, τὸ από τούτων die nächstfolgende Zeit, εὐθύς ἀπ' ἐσπίρας mit Einbruch des Abends.

III. 1. οἱ από ἀγαθῶν, vgl. οἱ μὲν από δεινῶν, οἱ δ' εἰς αὐτῶν τῶν δεινῶν γινόμενος Nachkommen, hw. Kinder der Götter, τῆρος από αὐς, ferner οὐ γὰρ από θεός εἶμι... οὐδ' από πύργου, οἱ από ἐσπίρας, ὁ από βουλής Mitglied des Rates, οἱ από σκηπῆς καὶ θεάτρων Schnauspieler, οἱ από φιλοσοφίας Philosophen, sogar οἱ από Ἰουδαίου, οἱ από τῶν ἐθνῶν παρὰ Ἰουδαίους, aber οἱ ἐκ τῆς περιουσίας παρὰ Ἰουδαίους NT; bei sachlichen subst.: ὄναρ από αὐς, ὁ από τῶν ποικίλων φόδω, μέλας από θρόν, ἡ ἀπ' ἡμῶν τρυαχία, τὸ από τοῦ πλόου Schiffstrümmner NT; bei adj., z. B. καθάρος u. ἀμόρφος εἶναι από τῶν αἰματων NT, bei vielen Verben, z. B. από τοῦ ἰσου προαίρεσθαι bei gleichen Machtverhältnissen, από τῶν καρδῶν ἀμύναι von

Herzen, aufrichtig verzeihen NT, bei empfangen u. verlangen, εἰρῆσεν u. βεβαίωσεν, sich enthalten, sich hüten: ἴσθαι από της μάστιγος NT, λένει, ἀφῆσον, ἔσομαι ἡμᾶς από τοῦ πονηροῦ NT, ἐκδιδεῖν, δικαιοδοῦναι NT, φιλοσοσοῦναι, φρονεῖν, φοβεῖσθαι, βλέπειν από της ὄψεως (in der Bed. sich hüten vor) NT, προσέχειν, auch προσέχετε ἐαυτοῦ από NT, endlich διελέγιστο αὐτοῦ από τῶν γραφῶν von der Schrift, ἐκρύβη από ὀφθαλμῶν es ist vor den Augen verborgen NT. 2. ἦν ἀπ' ἐλαχίστων χρημάτων, ἀπ' ἀγορᾶς, ἀπ' ἕλης ἀγορᾶς ἰον., τρέφειν τὸ ναυτικὸν από τῶν ἡρώων, από τῶν κοινῶν πλουτεῖν, από ἀρετίας τὸν βίον ἔχειν, σπυρνόμενα συλλέγειν από πνος, λέγειν από στόματος auswendig bersagen, ἀρχοῦν από πνος mit etw. anfangen, ἀπτεοῦν τὸ ἀπ' πνος etw. an etw. knüpfen. 3. ἀπ' εἰαυτοῦ aus eigenem Antrieb, ἀπ' ἐπαινοῦ οὐ λαλοῦ u. ὁ ἀπ' εἰαυτοῦ λαλοῦν NT, από τὸν αὐτῶν aus selbst, από (της) ἰσως auf gleiche Weise, από τοῦ προφανοῦς offen, ἀπ' ὄψεως u. ὀμμάτων ἀπο ποετ nach dem Gesicht zu schließen, ὄσον από βοῆς ἐνεμεν (s. βοή), από γλώσσης mündlich (nach dem Gerede A), από αὐτῶν τῶν ἔργων κρῖνει nach den Leistungen urteilen, από της προσβολῆς infolge des Angriffes, από κῆλων durchs Bobnenloos; die mittelbare Ursache bezeichnend: vor, από της χαρᾶς, τὸ φέρειν NT, daher auch beim pass.: από τῶν θεῶν δέδοται von seiten der Götter, από τοῦ χωρίου δειλάσσομαι, ἐκασπῆσαι u. θαλασσοῦμαι από πνος, τρέπαιον ἀπ' αὐτῶν εἰσέρχεται D.

ἀπο-αίνωμαι med. ep. = ἀκ-αίνωμαι.

ἀπο-ατέρομαι med. ep. = ἀφ-ατέρομαι.

ἀπο-βάθρα, ας, ἡ (vgl. βάθρον) Schiffslleiter, Anlegelrücke, Entertrücke.

ἀπο-βαίνω

1. weggehen, fort-, berabgehen, im bes. absteigen, landen.
2. ausgehen, ablaufen, sich ereignen.
3. tr. aor. 1 act. aussteigenlassen, ans Land setzen.

1. ἐπὶ χθῶνα, εἰς τὴν γῆν, πρῶς μακρῶν Ὀμίλων μετ' ἀθανάτων; von einem Ort, πνός, ἑκ ἀπ' πνος: berabsteigen, ἐκ σπυρνῆς landen, εἰς τὴν γῆν, εἰς Ἔγρον. 2. τὸ ἐναντὶ ἀπέβημεν τρά οἶν, τῆσι für jem.; τὸ ἀποβαῖν Erfolg, τὸ ἀποβῆσθαι zukünftige Erfolge; ἡ ἀποβῆσ αἰς, τὰ ἐπὶ ἀπέβημεν erfüllen sich, gingen in Erfüllung, εἰς νομισθῆν ἀνέλγειν zu werden; ἀπὶ πνος, mit adj. sich erweisen, sich zeigen; impera. NT es geschieht, es ereignet sich 3. οργατῆς εἰς τ. F. aor. 2 ἀπέβην, aor. 1 ἀπέβηται, aor. mist. ἀπέβησεν (auch in in.).

ἀπο-βάλλω I. act. 1. abwerfen, χιλιαν, τὴν ἀπιδά wegwerfen, πνός v. etw.: ὀμῶντων ἔστων von den Augen verschleuchen; ἕβερτ. ἀνάβα verworfen, fahrou lassen; pass. ἀποβλήθης της περιουσίας verstoßen, verjagt aus. 2. verlieren, τῆν τομῶναι, τὴν δεικν, οὐ πνός durch jem. II. med. aor. aberschütten, δόμειν πνος.

ἀπο-βάπτω ion. poet. ep. eintauchen, τὴ εἰς; τὴ in etw. ἀπόβασις, αἰς, ἡ (ἀπο-βαῖναι) 1. das Herab-, Aussteigen, από, ἐκ τῶν νῶν Landung, ἀνάμωσ παρὰ αὐς εἰς τῶν, βιάσθαι die Landung erkriegen,



ἔχειν gestattet, τῆς γῆς in einem Lande. 2. Weg zum Abzug. 3. Ausgang, Erfolg.

ἀποβατήριος 2 sp. glückliche Landung gewährend, Zeüs.

ἀπο-βάτης, ου. ὁ sp. Absteiger, der im Wettkampf vom Pferd (od. Wagen) ab- u. wieder hinaufspringt
ἀπο-βιάζομαι ἂ m. mit aor. pass. fortdrängen, Gewalt anwenden gegen jem., nötigen.

ἀπο-βιάζω (*factitivum* zu ἀπο-βαίνω) 1. weggehen lassen, wegführen, aus Land setzen, τινά, εἰς od. πρὸς τι. 2. med. seine Leute aus Land setzen.

ἀποβίσις, εως, ἡ (ἀπο-βίω) sp. das Ableben.

ἀπο-βλάπτω schaden; pass. geschädigt, beraubt werden (τινός), verlieren.

ἀπο-βλαστάνω poet. ap. entsprossen, τινός aus etw. F. fut. ἀποβλαστήσει, aor. ἀπέβλαστον. Dav.

ἀποβλάστημα, ατος, τό Keim, Sprossling.

ἀπόβλεπτος 2 poet. von allen angeblickt, angestaut.

ἀπο-βλέπω u. med. hinschauen, hinblicken, πρὸς τὸ ἤρατον, εἰς ἄλλοτριαν τράπεζαν. Im bes. 1. etw. ins Auge fassen, betrachten, sein Augenmerk richten auf, εἰς τοὺς πολεμίους X, ἐπὶ πρὸς, κατὰ τι; übertr. εἰς τὰ πράγματα, ὁ κώδικος ἀποβλέπει ἀπ' ἀφοριέων (ποδῶν) paßt auf beide Füße X. 2. mit Liebe od. Bewunderung hinblicken, bewundern, anstaunen. 3. einen kurzen Blick auf jem. werfen. εἰς τινα.

ἀποβλητός 3, adj. terib. v. ἀπο-βάλλω, verwerflich.

ἀπόβλητος 2 (ἀπο-βάλλω) ep. sp. verwerflich, verächtlich.

ἀπο-βλίττω poet. eig. den Bau der Bienen beschneiden, übertr. rauben, δορᾶνον.

F. aor. ἀπέβλισα.

ἀπο-βλύζω ep. 1. aussprudeln, wegsprudeln.

2. verschütten.

ἀποβολεύς, εως, ὁ Wegwerfer.

ἀποβολή, ἡς, ἡ (ἀπο-βάλλω) 1. das Wegwerfen. Verwerfung, τῶν ὀπλων. 2. Verlust, χρημάτων.

ἀποβληματός 2 poet. wegwerfend.

ἀπο-βόσκομαι med. poet. abweiden, abfressen, καρπῶν.

ἀπο-βουκολέω eig. Vieh sich verirren lassen, verloren gehen od. unkommen lassen, τινά τινι weglocken, τινά τινος ἀβλεκεν v. u. etw.

ἀπόβρογμα, ατος, τό (ἀπο-βρῆμα) sp. Anflug.

ἀπο-βρίσκω ep. poet. ausschlefen.

F. aor. pt. ἀποβρίξας.

ἀπο-βώμιος 2 poet. fern vom Altar, gottlos.

ἀπό-βώμιος 2 (γῆ) sp. vom Lande her kommend, von der Erde fern. 1. ἀβώμια, εων, τὰ Τεου, womit man das Schiff auf dem Lande festband. 2. ἀβώμιον, ου, τό Erdferne, große Entfernung eines Planeten von der Erde.

ἀπο-γεισός (γεῖνον) mit einem Schirmdach (vorspringendem Gesims) versehen, übertr. ὄργια.

ἀπο-γεμίζω sp. entladen.

ἀπο-γεύομαι med. kosten v. etw., eine Probe machen mit, τινός. Dav.

ἀπόγευσις, εως, ἡ das Kosten v. etw., Prüfung, τῶν πιδῶν.

ἀπο-γεφυρώ ion. abdämmen, durch Dämme sichern, τι.

ἀπο-γηράσκω poet. veralten ~or Alter absterben.

ἀπο-γίνομαι, ion. sp. ἀπο-γίνομαι d. m. 1. aufhören zu sein, abhanden kommen, verloren gehen; Gegensatz προγίνομαι; sterben, ὁ ἀπογινόμενος Sterbender, ὁ ἀπογινόμενος Verstorbene; übertr. NT einer Sache (τι) absterben, sie aufgeben. 2. abwesend sein, fernbleiben, ἀπό τινος v. etw., nicht beteiligt sein an etw. (τινός).

ἀπο-γινώσκω, ion. sp. ἀπο-γινώσκω 1. einen Gedanken, Entschluß, eine Hoffnung aufgeben, übertr. etw. aufgeben, τινά, τι u. τινός, τὸν ἑαυτοῦ βίον, ἀπὸ λογῶν ἀπεγνωσμένος, mit inf.: τὸ ποιεῖσθαι u. τὸ μάχεσθαι, bloßer inf. 2. Fachausdruck des Rechtswesens: für unzulässig erklären, zurückweisen, γρηφῆν, freisprechen v. etw. (τινός), δίκης, auch τινός (gen. pers.) μὴ δάσειν Or.

ἀπο-γλαυκόμαι pass. sp. den Staar bekommen.

ἀπο-γλωττίζω sp. der Zunge od. Sprache berauben, τινά.

ἀπόγνοια, ας, ἡ } (ἀπο-γινώσκω) Verzweif-

ἀπόγνωσις, εως, ἡ sp. } lung, τινός an etw.

ἀπό-γονος 2 abstammend, τινός von jem.; subst. ὁ, ἡ

Abkömmling, Sohn, Tochter, Enkel, Nachkomme.

ἀπογραφή, ἡς, ἡ 1. das Aufschreiben, Eintragen in Steuerrollen, Verzeichnis, Liste, Steuerliste, Zensus, τὴν ἀπογραφὴν τῶν χρημάτων ποιῆσαι die Steuern ausschreiben. 2. Fachausdruck des ethischen Rechtswesens: Klage wegen widerrechtlichen Besitzes von Staatseigentum, Antrag auf Konfiskation Or.

Von
ἀπο-γράφω 1. act. ab-, nieder-, aufschreiben. a. in öffentliche Register eintragen, ὀδικῶς, ὀδικίαν. b. zu den Akten geben, anklagen, τινά. 2. med. a. sich (σὶβ) etw. aufschreiben, rietw. buchen, ein Inventar bei Vermögensbeziehungen aufnehmen, τὰ ἀνόμοια über die Sklaven. b. aufschreiben lassen. c. sich (σε) eintragen, bes. als Soldaten: πρὸς τὴν ταξιαρχίαν, εἰς τὴν τάξιν, ἐπὶ στρατηρίαν. d. ἀπογραφὴν eine Anklage einreichen, τινί gegen jem.

ἀπο-γυιῶ (γεῖον) ep. (des Gebrauchs) der Glieder berauben, entkräften.

ἀπο-γυμνάζω poet. gehörig üben, σῆμα.

ἀπο-γυμνός 1. entblüßten, entkleiden, übertr. το πᾶν enthillen. 2. med. sich ausziehen.

ἀπο-δαίωμα d. m. ep. poet. ion. 1. verteilen, hingeben, τι u. τινός (einen Teil v. etw. abgeben), τινί jem. 2. abteilen, aussondern.

F. fut. ep. ἀποδάσομαι, aor. inf. ἀποδάσομαι.

ἀπο-δάκνω abbeißen, anbeißen.

ἀπο-δακρῶ Tränen vergießen, beweinend, τινά.

ἀπό-δαμος 2 dor. = ἀπό-δημος.

ἀπο-δαρβῶ sp. ausschlafen.

ἀποδάσμιος 2 ion. abge sondert.

Von
ἀποδάσμιος, ος, ὁ (ἀπο-δαίωμα) Abteilung.

ἀπο-δεής 2 (δῆσι) sp. woran etw. fehlt, was nicht vollständig bemannt.

ἀπο-δειδίσματα d. m. (in tim.) ep. Furcht einflößen, abschrecken.

ἀπο-δεικνύμι u. ἀπο-δεικνύω

I. act. 1. vorzeigen, aufzeigen.
2. anweisen.
3. zu etw. machen, erwählen, ernennen.
II. mid. von sich aufweisen, beweisen.

I. 1. ἀπόδειξις, τάραυς και γνώμηναι, nachweisen, beweisen, *πρά μαρτυρόντα*, veröffentlichen, *νόμους, πολέμοι ἀποδοδεικνύοι* erklärte Feinde, aufweisen, stellen, *πλείους γίλιον ἀνόδοι*, vorstellen *τινί τινα*.
2. κόρησ ὄθεν ἀπέδειξαν λαμβάνειν τὰ ἐπιτήδεα X, widmen, weihen, *τοῖσι ἀνόμοιοι βουόν* Ion. **3.** *τινά τι* jem. zu etw. machen, *ἀποδοδεικνύμενος ἑκατος = consul designatus*, στρατηγόν τινα, auch mit *inf.*: *τούτους τὴν πόλιν νέμειν Her.*

II. εἰποιαν, γνώμης, auch ohne *γνώμην*, seine Meinung erklären, letzteres abs. od. mit folg. *ὅτι* od. *inf.*

F. imperf. ἀπεδείκνον, **fut.** ἀποδείξω usw., Ion. ἀποδέξω usw.
Dav. adj. verb.

ἀποδεικτέον man muß zeigen, beweisen, mit dopp. acc. man muß wozu machen.

ἀποδειλαστίς, εὐς, ἡ sp. Verzagttheit, *πρός τινα*. Von **ἀπο-δειλατός** den Mut verlieren, (ver)zagen. *mutlos* od. feig sein, *πρός τινα*, *τι* vor etw., *ἐν τιμ* bei etw., *τοῦ* mit *inf.* sich ängstlich einer Sache entziehen; **adj. verb.** **ἀποδειλατόν** man muß verzagen.

ἀπόδειξις, εὐς, ἡ, Ion. **ἀπόδειξις** 1. (ἀπο-δεικνύμι) a. Nachweis, Beweis, Probe, *ἀνευ ἀποδείξεως*.
b. Darstellung, Erzählung. **2.** (ἀπο-δεικνύμι) Vollbringung, Leistung, *ἔργων μεγάλων*.

ἀπο-δειροτομέω ep. sp. den Hals abschneiden, schlachten, *πέσσει*; prägnant: *μέλα εἰς βόθρον* sie in die Grube hinein, über die Grube haltend.

ἀπο-δείρω Ion. = ἀπο-δέρω.

ἀπο-δεκατέω n. **NT** -τώω den Zehnten fordern, *τινά* von jem.; *τι* auch: den Zehnten geben.

ἀπο-δέχομαι Ion. = ἀπο-δέχομαι.

ἀποδεικτέον, adj. verb. v. ἀπο-δέχουαι, man muß annehmen, man muß hüllen, *λόγῳ*.

ἀπο-δεκτήρ, ἥρος, ὁ | Ahnehmer, *δώρων*, Einnehmer.
ἀπο-δέκτης, ον, ὁ | mer, *προσώπων*; ἀποδέκται hießen in Athen die Mitglieder der früher *καλαγέται* genannten Finanzbehörde.

ἀπόδεκτος (-ός) 9 ep. angenehm, willkommen.

ἀπο-δενδρόματ d. p. ep. zum Baume werden.

ἀπο-δέξασθαι u. ἀπόδειξις Ion. = ἀπο-δείξασθαι u. ἀπόδειξις.

ἀπόδερα, αρος, τό Ion. abgezogenes Fell. Von **ἀπο-δέρω**, Ion. -δέρω 1. das Fell abziehen, abhäuten, *τινά, τινά τι*. **2.** übertr. poet. einem das Fell gerben, prägeln.

ἀπόδεσμος, ον, ὁ (ἀπο-δέω) sp. Band, Binde, Bündel.

ἀπο-δέχομαι, Ion. -δέχομαι, d. m. 1. annehmen, aufnehmen, *τι* u. *τινά*, v. jem. *παρά τινα*; mit *adv. πρῶτος*; aber im üblen Sinn: *ἰπότηας, δεσπότης*.
2. übertr. a. verstehen, *πάν ὁμοῖον*. b. anerkennen, billigen, glauben, *τινά* u. *τι*, *τι* *παρά τινα*, *τι* *τινα*, *τινά τινα* u. *περὶ τινα* jem. billigen wegen etw., *gen. ois*, bloßer *gen.*: *οἷα ἀποδέχουαι ἑμῆνοσ* *ὧς* ich gebe mir selbst nicht zu *Pl*, Satz mit *ἐὰν*.
c. *τινά* jem. anhangen, sich zu jem. halten.

I. ἀπο-δέω 1. er mangeln, *ῥημοσίων ἀποδέουρα μέτρα* 10000 weniger 300. **2.** *πρός* entfernt sein von, *συνδοκῆταν* hinter. — **ἀποδέω** *impera.* es mangelt, *πρός* an etw.

II. ἀπο-δέω abhinden, festhinden.

F. fut. ἀποδέσω.

ἀπο-δέλω sp. offenharen.

ἀποδημέω (ἀπό-δημος) von seinem Demos abwesend, in der Fremde verweilt sein, *αορ. verreisen*; von einem Ort: *πρός, ἀπό, ἐκ τινα*; an einen Ort: *εἰς τι*; zu jem.: *παρά τινα*; zu einem bestimmten Zwecke: *ἐπὶ ἔμπορίαν, πρὸς τὴν ἑσπ.*

Dav. ἀποδημησις, εὐς, ἡ = ἀποδημία und ἀποδημητής, οὐ, ὁ ein in der Fremde Lebender, Reiselustiger.

ἀποδημία, ας, ἡ Abwesenheit von der Heimat, Aufenthalt in der Fremde, Reise, abs. n. *ἐξ ὀκειο*. Von **ἀπό-δημος** 2 poet. sp. in die Fremde gegangen, verweilt.

ἀπο-διατιτάω freisprechen, einen Schiedsspruch zu jmds. Gunsten tun, *τινί* u. *τινάς*.

F. Augm. ἀπεδιτήρ.

ἀπο-διατρέβω poet. hinbringen, vergenden, *τόν χρόνον*.

ἀπο-διδράσκω, Ion. -διδρήσκω 1. fortlaufen (bes. von Sklaven), entweichen, entfliehen, abs. od. *τινάς* u. *παρά τινα*; *ἐκ τινα* aus einem Ort, *εἰς τι* *ἐπὶ τι* nach einem Ort, *τινά* jem. (wo *τινί* vorkommt, ist es *dat. incommodi* wie *X Mem. II 10, 1, Hell. VII 5, 25*), *τι* a. B. *οὐκ ἀπάρηα τὴν σαργίαν* er entsog sich nicht *Id*, *εἰς τὸ μή ποτε* vermeiden, aufhören etw. zu tun. **2.** unhemerkt abhänden, aus den Augen kommen, *ἀλλήλοσ*.

F. fut. ἀποδράσομαι, *αορ.* ἀπέδρα, Ion. ἀπέδρη, 3 pl. poet. ἀπέδραν, *cp.* sp. ἀποδράω, *pf.* ἀποδράωσ, *inf.* ἀποδράναι, Ion. ἀποδράωμαι, *pf.* ἀποδεδράωμαι.

ἀπο-δίδωμι

I. oct. a. etw. Empfangenes (oftter *παλαισ, ὀπίωσ*); Schuldiges, Versprochenes zurückgeben.

- b. ausliefern.
- c. mitteilen.
- d. bezahlen.
- e. erfüllen.

3. mid. a. von sich weggeben, verkaufen.

- b. zurückgehen, vergelten.

1. a. *τὸ χρέωσ, τὴν ὀμοίην* (sc. *ὄσον* od. *ὄστειν*) *ἔμην ἀποδίδουσ* (aber *VI 62 τὴν ὀμοίην δίδουσ*) *Her*, *τὸ ὄμοιον εἰς ἀξίωσ* in gleicher Weise emporgewachsen *Her*, *τὴν ὀχίην* den Kraftaufwand einbringen, etw. aufsagen (vom Schüler). **b.** *χρήματα, νέων ἐπὶ νήασ, ἐκείτωσ* ... ἀποδοῦσ *τὴν ἀρχήν* zuweisend *Arist*, *εἰς τοῦσ κερτάσ τὴν νόμιον, εἰς τὴν βουλήν* *περὶ αὐτῶν* zuerteilen, zuweisen, überlassen, auch mit *inf.* **c.** *τὴ ὀνόμασ πρὸσ τοῦσ ὀδοῖτωσ, ἐπιτολήν* übergeben, *λόγῳν* Rechenschaft ablegen, *λόγῳν* *τινί* jem. das Wort zu einer Rechtfertigung geben, *μαρτυρίαν* Zeugnis ablegen. **d.** *ὄρητρα* *γίλωσ* den Lohn für die Erziehung abtragen, vergelten für, *ζῳπίασ, μαθητῶν* bezahlen, *ἐπὶ δακτύλωσ* 300fachen Ertrag liefern, *χίτων* abstaten, *ἀ-βήρ* büßen, *ἀπο-*

βῆν τινι Ersatz geben. **c.** εὐχάς, ἀπόσχεσιν Bitten, ein Versprechen gewähren, erfüllen.

2. a. εἰς Ἑλλάδα τι, mit gen. des Preises: ἔκρον πεντήκοντα δρακμῶν, πωλοῖο, πλείονος (kaufer), obelῆν τοῦ εὐρόντος αὐτὸν τὸν πρῆν, den er findet, d. h. am jeden Preis (Th VI 62 das act. in der Bedeutung, verkaufen?). **b.** NT καὶ ἄντι κακοῦ.

ἀπο-δίστημι sp. auseinandersetzen, trennen.

ἀπο-δικάζω lossprechen *Or.*

ἀπο-δικαίω, *inf.* des *def. aor.* ἀπ-δύωσιν, poet. herabwerfen, wegwerfen.

ἀποδικεῖω (*ἀπό-δωος, δάω) sich vor Gericht verteidigen.

ἀπο-δίνω ion. Getreide ausdreschen (durch im Kreise getriebene Tiere).

ἀπο-δύομαι (-δύμαι) *d. m.* ep. wegscheuchen, τινά ἐκ πνοῦ.

ἀπο-δύομαι *d. m.* (ἀδός, πομπή) **1.** durch ein dem Zeus dargebrachtes Opfer Unglück abwenden, reinigen, sühnen, ὀκνοῦ. **2.** verabscheuen, verwerfen, von sich fernhalten. *Dav.*

ἀποδοτόμπησις, εὐς, ἡ Darbringung eines Sühnopfers.

ἀπο-διορίζω **1.** NT trennen. **2.** sp. durch Definieren begrenzen, absondern.

ἀπο-διώκω fortjagen, vertreiben, ἀπὸ τῆς οὐσίας; *inf.* sich fortziehen.

ἀπο-δοκεῖ *impers.* es mißfällt, es wird aufgegeben, ὧς οἱ ἀπέδοξε als sie ihre Meinung änderten *Her.*, mit folg. *inf.* mit u. ohne μὲ.

ἀπο-δοκιμάζω u. ion. **ἀπο-δοκιμάω** nach vorhergehender Prüfung als ungeeignet ausschließen, zurückweisen, mißbilligen, verwerfen, abschaffen, ἔκρον, νόμον, ἀνδράς, mit *inf.* mit u. ohne Artikel. ἐκ πνοῦ aus einer Liste streichen; tadeln.

Dav. adj. verb.

ἀποδοκιμαστέον man muß verwerfen. — **ἀποδοκιμαστέος** ὅς zu verwerfen.

ἀπο-δόμεν(αι) ep. = ἀπο-δόναι.

ἀπ-οδος, ου, ἡ ion. = ἀφ-οδος.

ἀπόδοσις, εὐς, ἡ (ἀπο-δίδωμι) **1.** Zurückgabe eines geschuldeten Gegenstandes, Besahlung, τοῦ ποσού, Ersatz, überh. das Darreichen, Geben. **2.** Angabe, Erklärung.

ἀποδοτέον, *adj. verb.* v. ἀπο-δίδωμι **1.** man muß darreichen, τι τινα. **2.** man muß erklären od. angeben.

ἀποδοχή, ἡς, ἡ (ἀπο-δέχομαι) **1.** das Zurückerhalten. **2.** freundliche Aufnahme; Beifall NT; Zuneigung.

ἀπο-δοχμῶν (vgl. δόχμος) ep. seitwärts beugen.

ἀπο-δράς, **ἀπο-δράναι** s. ἀπο-διδράσκω.

Ἀποδρασ-ἱππίδης, ου, ὁ komisch gehildeter Name *Ar.*

ἀποδρᾶσις, εὐς, ἡ, ion. **ἀπόδρησις** (ἀπο-διδράσκω) das Entlaufen, Entweichen, τινός Flucht vor etw.

ἀπο-δρέπω poet. abspülen, auch übertr.

ἀπο-δρήναι, **ἀπόδρησις** ion. = ἀπο-διδράσκειν, ἀπο-διδράσκειν.

ἀπο-δρῦπτα u. **ἀπο-δρῦφα** ep. zerkratzen, zer-schinden.

F. fut. ἀποδρῦσθαι, *aor.* ἀπέδρῦσα, *ap. pass.* ἀπέδρῦσθαι (et. ἀπέδρῦσθαι).

ἀπο-δύω s. ἀπο-δύω.

ἀπ-οδύρομαι *d. m.* in Jammern ausbrechen, τινί, πρὸς τινά bei, vor jem., bejammern, τι.

ἀπο-δυσπετέω sp. zurücktreten, aus Ungeduld od. Verdruß etw. aufgeben.

ἀποδυτέον, *adj. verb.* v. ἀπο-δύω, man muß aussziehen.

ἀποδυτήριον, ου, τό Auskleidezimmer im Bado. Von ἀπο-δύω.

ἀπο-δύω **1.** *trans.* ablegen, aussziehen, entkleiden, τι, τινά, τι πνοῦ, gew. τινά τι. **2.** *intr.* *mōd.* u. ep.

ἀποδύω sich entkleiden, sich aussziehen, τι etw., selten τινός; τίς, ἐπί, πρὸς τι sich u. etw. anschieben.

F. fut. ἀποδύσω, *aor.* **1.** ἀπέδυσα, *pf.* ἀποδεδύκα (trans. nur *X An. V 8, 23*); *med.* nebst *aor.* **2.** u.

pf. act.: *aor.* **2.** ἀπέδυν, *pf.* ἀποδεδύκα.

Ἀποδυτοί, ὄν, αἱ (Ἀπόδυτοι) attolisches Volk.

ἀπο-δύεσθαι ep. abweichen, τινός v. etw.; übertr. ver-lassen, verzichten.

ἀπο-εἰπεῖν u. ἱ. s. ἀπ-εἰπεῖν.

ἀπο-εργαθῆναι u. **ἀπο-εργῶ** ep. s. ἀπ-εργῶ.

ἀπο-δύεσθαι u. **ἀπ-εργῶ** ep. *def. aor.* **1.** (*ἀπο-δύεσθαι, lat. *verro*) fortreiben, wegschwenken.

F. cj. ἀποδύεσθαι, *opt.* ἀποδύεσθαι.

ἀπο-ζῶω **1.** v. etw. leben, ὅσον ἀποζῶν gerade so-viel um davon zu leben. **2.** ärmlich u. unter Ent-behrungen leben.

ἀπο-ζεύγνυμαι *pass.* poet. eig. aus dem Joch aus-gespannt, abgespannt, daher getrennt werden, τινός v. jem., ὡςπερ δεῦρ' ἀπεζεύγην πόδας wie ich mich hierher auf die Beine gemacht hatte *A.*

F. aor. **2.** ἀπεζεύγην, (*aor.* **1.** ἀπεζεύγην).

ἀπ-όζω ion. duften, τινός von etw. od. nach etw.

ἀπο-ζωγραφῆω abmalen, abbilden.

ἀπο-ζώννυμι (-ζώω) ion. einen Krieger abdanken.

ἀπο-βαρρῆω (-βαρρῶω) *Mut.* fassen, τι etw. wagen.

ἀπο-βαρμάζω ep., ion. ἀποβαρμάσκω, sich sehr wundern, τι über etw., mit folg. *pf.* od. *et.*

F. fut. ἀποβαρμάσκω.

ἀπο-θεν (ἀπθεν) *adv.* ep. poet. **1.** von fern. **2.** fern, entfernt, abs. u. mit *gen.* v. etw.; fernstehend.

ἀπο-θεῶω ep. vergöttern.

ἀπο-θεραπεύω sp. pflegen, ausheilen.

ἀπο-θερίζω abmähen, abschneiden, τούχου.

F. aor. poet. ἀπέθρῶα.

ἀπόθεσις, εὐς, ἡ (ἀπο-τίθημι) **1.** Ablegung. **2.** Lo-kaal zum Ablegen der Kleider.

ἀπο-θεσιάζω sp. weissagen, τι, περί πνοῦ, mit *acc.* *c. inf.*

ἀπό-θεστος **2.** (ἀπο-τίθημι) (er)suchen ep. unerbeten, unerwünscht, verachtet, schmähhch.

Ἀποθέται, ὄν, αἱ sp. Kluft im Taygetos, wo müg-gestaltete Kinder der Spartaner gleich nach der Ge-burt ausgesetzt wurden. *Zu*

ἀπόθετος **2.** (ἀπο-τίθημι) beiseite gesetzt. **1.** aufbe-wahrt, aufbewahrungswert, kostbar, wertvoll, φίλος.

2. verborgen, geheimnisvoll, ἐπη. **3.** zurück-gestellt, veraltet.

ἀπο-θέω weglaufen, enteilen.

F. fut. ἀποθέσομαι.

ἀπο-θεωρέω ep. von fern betrachten. *Dav.*

ἀποθεωρήσις, εὐς, ἡ sp. Betrachtung.

ἀποθήκη, ἡς, ἡ (ἀπο-τίθημι) **1.** NT Aufbewahrungs-ort, βιβλίον, Βροίχορ, Scheune. **2.** Aufbewahr-

tes, Guthaben, Zuflucht, ἀποθρήνῃ ποιησάμι ἐς τινά sich Anspruch auf Dank von seiten jmds. erwerben.

ἀπο-θλήνω sp. weiblich machen, entwerfen, mildern.

ἀπο-θρηδῶ sp. verwildern lassen, pass. verwildern.

ἀποθρηδῶσις, εως, ἡ sp. Verwilderung. Dav.

ἀπο-θησαυρίζω NT im Schatzhaus aufspeichern, Schätze sammeln.

ἀπο-θλίβω sp. NT ausdrücken, verdrängen, τινά τι-νος jem. v. etw. Dav.

ἀποθλίψις, εως, ἡ sp. Verdrängung, Ausstoßung.

ἀπο-θνήσκω 1. sterben, weg-, absterben, getötet werden, τινά u. ἀπό τινος v. etw., ἐκ τινος an etw., ἕκαστος τινος v. jem. ermordet werden (pass. u. ἀποκτείνω), θάνατον acc. des Inhalts, ἀρχαίως totgebissen werden, καταλευθείς zu Tode gesteinigt werden, εἰς ἕτερον ζῆν, mit adv. ἀθάνατος. 2. occurr. a. im Kriege fallen, περί ποσώνων sp. b. zum Tode verurteilt, hingerichtet werden, ἐπὶ u. πρὸς τινος, πρὸ δήμου. c. NT seiner Sache (τινί) absterben, entsagen.

F. fut. ἀποθανούμαι, ion. ἀποθανέμενι od. -θανε-μαι, pt. pf. ep. ἀποτεθνήκω.

ἀπο-θρεῖν a. ἀπο-θρέωμαι.

ἀπο-θρασύνωμαι med. sp. kühn od. zuversichtlich sein.

ἀπο-θραύω poet. sp. ab-, zerbrechen, τί, τί τινος etw. v. etw., übertr. τῆς εὐκλείας ἀποθραύεσθαι seinen guten Ruf verlieren.

ἀπο-θρηγέω sp. beweinend, beklagen.

ἀπο-θρίζω a. ἀπο-θρίζω.

ἀπο-θρίπτω zerknicken.

ἀπο-θρόσκω ep. ion. 1. herabspringen, νῆος vom Schiff, ἀπὸ νεφῆρι (vom Pfeil gesagt). 2. aufsteigen, in die Höhe steigen (Ranob), γῆς von der Erde.

F. fut. ἀποθροσάμι, aor. ἀποθροσον, inf. ἀποθροεῖν.

ἀπο-θυμος 2. u. 3 (θυμός) ep. ion. nicht nach dem Herzen, unerfreulich, widerwärtig.

ἀπο-θυνίζω (θύνηος) sp. zu den Thunfischen schicken, d. b. als töricht vorachten.

ἀπο-θύω ein schuldiges od. gelobtes Opfer darbringen, τὴν δεκάτην, τῷ δὲ ἰσχυρίῃ.

ἀπο-θυμιάζω ion. = ἀπο-θυμιάζω.

ἀ-ποιήτος 2. sp. ungemacht, ungetan, ungeschehen. 2. 1. unmöglich. 3. ungekünstelt. — adv. -ήτως.

ἀπ-οικειῶ sp. 1. act. befreundet machen. 2. pass. sich anschließen, verwandt werden, τινί.

ἀπ-οικία 1. auswandern, ἐκ τινος, εἰς τι, mit acc. καλύτεραν γῆσαν besiedeln. 2. entfernt wohnen, verstärkt durch μακρὰν, πρόσω; τί, pass. ἡ Κόρινθος ἐξ ἑμοῦ ... μακρὰν ἀπέμειρο ich wohnte fern von Korinth S.

ἀποικία, ας, ἡ Ansiedlung, Pflanzstadt, Kolonie. ἀγειν, κτίσεν, ἐπέμεινεν, κηρύττειν ἐς, ποιησάμι gründen.

ἀπ-οικίζω 1. als Kolonisten ansiedeln, verpflanzen, τινά ἐκ τινος εἰς τι, pass. auswandern. 2. (eine Stadt, τὴ) als Kolonie gründen, kolonisieren. Dazu ἀποικίς, ἰδος, ἡ, fem. zu ἀπ-οικος, πόλις ἀποικίς ion.; subst. sp. Pflanzstadt.

ἀπ-οικοδομέω verbinden, vermauern, versperrn.

ἀπ-οικος 2 (ὄβριος) fern vom Hause, ausgewandert, ἀποικον πέμψεν τινά γῆς aus dem eigenen Lande fort schicken; subst. von Personen: Auswanderer, Kolonist; von Städten: Kolonie, Pflanzstadt.

ἀπ-οικτιζομαι d. m. ion. sich beklagen, πρὸς τινά bei jem.

ἀπ-οικιάζω poet. sp. bejammern, τί u. τινά, τί πρὸς τινά.

F. fut. ἀποικιάζω.

ἀ-ποινα, ὄν, τὴ (aus ἀπό-ποινα, ποινή) 1. Lösegeld, Loskaufsumme, Wergeld. 2. Entschädigung, Vergeltung. a. Sühne, Buße, Strafe, ἕβριος.

b. Belohnung, Preis, ἀρετῆς. Dav.

ἀποτινάω Buß- od. Lösegeld fordern; med. τινά jem. gegen Lösegeld freigeben, τινός für etw. sich Lösegeld geben lassen.

ἀποτινό-δικος 2 poet. Buße auferlegend, strafend, δίκαια.

ἀπ-οίχομαι d. m. sp. poet. ep. 1. abwesend, fern sein; verlassen, im Stich gelassen haben, τινός; καλέμω, ἀνόδρος. 2. fortgehen, entteilen, εἰς τὸν πάλιν.

3. dahin, tot sein, ἀποίχεται χρισίς, οἱ ἀποίχονται die Gestorbenen.

ἀπο-καθαίρω 1. act. a. abwischen, abputzen, τὴν χεῖρα εἰς τὴν χροάκωρα. b. (reinigen) entfernen, abtun, τί. 2. med. sich reinigen, frei werden, τινός v. etw. Dav.

ἀποκαθαρίσις, εως, ἡ 1. Absonderung, Ausschcheidung, πύλις. 2. Reinigung, Sühnung.

ἀπο-κάθημαι, ion. -κάθημαι, d. m. abgesondert od. fern sitzen.

ἀπο-καθίστημι u. NT -καθιστά(ν)ω 1. act. wieder einsetzen, wiederherstellen, ὄφρον zurückgeben, etwas in seinen früheren Zustand bringen: παύλας, τινά εἰς τὴν πολιτείαν. 2. pass. u. infr. act. hergestellt werden, in den früheren Zustand zurückkehren, NT τινί jem. zurückgegeben werden, wieder zu jem. kommen.

F. fut. ἀποκαταστήσω usw.

ἀπο-καίνωμαι d. m. ep. übertreffen, τινά τινά jem. an, in etw.

ἀπο-καίριος 2 poet. unzeitig, ungelegen, unpassend.

ἀπο-καίσαρος sp. Kaiser werden.

ἀπο-καίω 1. abtrennen, verbrennen, ausbrennen (vom Arzt). 2. erstarren machen, von Kälte u. Sturm; pass. abfrieren, erfrieren.

F. aor. ἀπέκασα, opt. ep. ἀποκαίω (in tm.).

ἀπο-καλέω 1. zurückrufen. 2. abrufen, bei Seite rufen, στρατηγὸς X. 3. mit doppeltem acc.: laut, gerade heraus, unverhohlen nennen, meist im üblichen Sinne, κάδοσόν τινά, τινά ὄνομα τι einem einen Namen geben.

ἀπο-καλύπτω 1. enthüllen, entblößen, κεφαλῆν; pt. pf. pass. εεχαμίλος; λόγος ἀποκαλυμμένος, aber adv. ἀποκαλυμμένος offen; med. κεφαλῆν ich entblöße meinen Kopf. 2. übertr. offenbaren, kundtun; med. sich, d. h. seine Gedanken offenbaren, πρὸς τινά. Dav.

ἀποκαλύψις, εως, ἡ NT Enthüllung, Offenbarung, Erscheinung, τὸ κρυφόν.

ἀπο-κάμνω ermatten, abs. u. τι aus Ermattung etw. aufgeben, vermeiden, mit pt. od. inf. τυλιος abstoßen, ἀλλύσασθαι, mēde werden etw. zu tun.

ἀπο-κάμπτω (vom geraden Wege) ablenken. Dav. ἀποκάμψεις, εως, ἡ sp. das Abbiegen.

ἀπο-καπῶω (καπ-ρός) sp. aushauchen, ψυχῆν (in fm.)

ἀπο-καρδοκία, ας, ἡ NT (ängstliche od. sehnstehende) Erwartung.

ἀπο-καρπίζομαι med. poet. für sich abpflücken, genießen, τι.

ἀπο-καρτερέω sp. (das Leben) nicht länger aushalten, freiwillig den Hungertod sterben.

ἀπο-καταλλάσσω NT wieder (od. gänzlich) aussöhnen.

ἀποκατάστασις, εως, ἡ (ἀπο-κάσθημι) sp. Wiederherstellung, Rückversetzung in die frühere Konstellation; δόξων Wiederkehr derselben Konstellation; τῶν πόντων Neuschöpfung des Alls NT.

ἀπο-κάτματι ion. = ἀπο-κάθημαι.

ἀπο-καυλίζω poet. den Stengel (καυλός) abbrechen, abheuen. Dav.

ἀποκαυλίσις, εως, ἡ sp. das Zerbrechen.

ἀπο-κάω att. = ἀπο-καίω.

ἀπό-κειμαι d. m. 1. fern od. unbeachtet liegen.

2. beiseite galagt sein, aufbewahrt sein od. werden, πνί für jem., παρὰ τινι bei jem.; übertr. εἶναι ἀπό-κειται τινι ist jem. gesichert, mit inf. zu etw. dienen.

ἀπο-κεῖρω 1. act. a. abschneiden, abscheren, γαίην τινά jem. das Haar. b. verschneiden, durchhauen, εἰόντων, vertilgen, herausben, töten, ἀνάρα.

2. med. sich (sibi) abscheren od. scheren lassen, τὰς κεφαλὰς sich die Haare bis auf die Haut abscheren.

F. fut. ἀποκερῶ, ep. -κέρω, aor. ἀπέκερα, ep. ἀπέκερα, med. ἀπεκείρω.

ἀπο-κερδαίνω poet. sp. Gewinn erlangen, πνός v. etw.

ἀπο-κεφαλίζω NT enthaupten, köpfen.

ἀπο-κηδεύω ion. aufhören zu betrauern, τινά.

ἀπο-κηδέω ep. im Eifer nachlassen, ἀποκηδέωσας sorglos, fahrlässig.

ἀποκήρυκτος 2 (ἀπο-κηρύσσω) ep. von dem der Vater sich losgesagt hat, verstoßen, enterbt.

ἀποκήρυξις, εως, ἡ öffentliche Losung des Vaters vom Sohne, Verstoßung, Enterbung. Von

ἀπο-κηρύσσω, att. -ττω, öffentlich ausrufen lassen, bes. 1. durch öffentlichen Ausruf zum Verkauf stellen.

2. sich vom Sohn öffentlich lossagen, υἷον. 3. öffentlich verbieten, mit folg. inf. u. μή.

F. fut. ἀποκηρύξω.

ἀπο-κίω poet. fortwerfen.

F. aor. ἀπέκισα.

ἀποκινδύνεισις, εως, ἡ kühner Versuch. Von ἀπο-κινδυνεύω etw. Gefährliches unternehmen, einen kühnen Versuch machen, ἐν τινι an jem., πρὸς τινι mit jem., περὶ τῶν ὄλων alles auf einen Wurf setzen, mit inf.; τι in Gefahr bringen, pass. ἡμῖν ἀποκινδυνεύουσι τὰ πράγματα unsere Angelegenheiten werden sich gefährlich gestalten Th.

ἀπο-κινέω ep. wegbeugen, πνός von etw.: δέπας τραπέζης aufheben, θράσιν vertreiben von.

F. aor. iter. ep. ἀποκίνασα.

Dazu

ἀπόκνηος, ου, ὁ poet. das Entfliehen.

ἀπο-κλάζω poet. eröffnen lassen, verkünden.

F. fut. ἀποκλάζω.

ἀπο-κλάζω, aor. ἀπέκλαξα, buk. = ἀπο-κλείω usw.

ἀπο-κλαίω 1. in Weinen ausbrechen, στόνον das Stöhnen ausweisen S. 2. beweinen, bejammern, πνά od. τι. 3. med. sich ausweinen, aber auch: zu weinen aufhören.

F. fut. ἀποκλαίωμαι.

ἀπο-κλάω buk. ab-, zerbrechen.

F. pt. aor. pass. ἀποκλασθεῖς.

ἀπόκλεισις, εως, ἡ, att. ἀπόκλεισις 1. Abarperrung, Ausschließung, ἀναμύσος ... τῆ ἀποκλείσει μου τῶν πνέων daß ihr mich von den Toren ausschließt Th.

2. das Verschließen. Von ἀπο-κλείω (u. med.), altatt. -κλήω, ion. -κλήω 1. abschließen, verschließen, versperren, verstopfen, τὰς πύλας, militärischer Fachausdruck: abschneiden, πνά, πνι τι jem. etw., ἐν τινι einschließen. 2. absperrn, ausschließen, πνά τνός jem. v. etw., auch ἀπὸ τνός, πνι durch etw., mit inf. 3. begrenzen, hindern, τίν ὄντω.

F. fut. ion. ἀποκλήσω, aor. dor. ἀπέκλεσα, imp. buk. ἀπέκλεισον; pass. aor. ἀπεκλείσθην, pl. pf. ἀπεκλείσθη, 3 pl. ion. ἀποκλείεσθε.

ἀπο-κλείπτω ep. wegsteilen.

ἀπό-κλήρος 2 dor. -κλήρος, ohne Los, ohne Anteil, πνός an etw.

ἀπο-κλήρωω 1. ion. durchs Los erwählen, ἀπὸ v. ἐκ τνός. 2. sp. durchs Los verteilen, κῶσαν πνι.

Dav.

ἀποκλήρωσις, εως, ἡ sp. Wahl durchs Los.

ἀπόκλησις att. = ἀποκλείσις.

ἀπο-κλίνω 1. act. 1. tr. ablenken, weglenken, εἰς αἰῶνα βοῆς zurücklenken, übertr. ὄνειρον ἄλλω umdeuten. 2. intr. a. ab-, ausbiegen, eblenken vom Wege, abs. b. sich zurückziehen, πάλιν sich umwenden. c. sich hinwenden, sich hinneigen, πρὸς τίν ἢ ἀποκλίνωνι (lat. des Standpunktes) wenn man sich nach Osten wendet II; hinneigen zu, Neigung haben für, im bes. zu etw. Schlechtem neigen, εἰς, ἐπί, πρὸς τι.

II. pass. a. umgekehrt werden. b. sich neigen, zu Ende gehen, sinken (Tag, Mittag).

F. fut. ἀποκλινάω, aor. pass. ἀπεκλίνην, buk. -κλινῶν.

Dev.

ἀπόκλισις, εως, ἡ sp. Ausbiegung, Neigung nach abwärts, das Siakon (der Sonne, eines Fahrzeugs) und ἀπόκλιτος 2 sp. sich neigend, sinkend.

ἀπο-κλύζω ab-, wegsplülen, med. sich abspülen, τι ἀποκμητέον, adj. verb. v. ἀπο-κάνω, man muß ermatten.

ἀπο-κνάω, att. ἀπο-κνάω, abschaben, aufreiben, quälten, erschöpfen, πνά τι jem. durch etw.

F. inf. ἀποκνήναι, aor. ἀπέκνασα, pf. pass. ἀποκέννησμαι u. ἀποκέννασμαι.

ἀπο-οκνέω 1. abs. sughast sein, zaudern, πρὸς τι bei etw. 2. τι aus Zöghaftigkeit etw. malden, τῶν κῶδων, mit inf. versäumen etw. zu tun. Dav.

ἀπόκνησις, εως, ἡ Scheu, Abneigung, πνός vor etw.

ἀποκνητέον, adj. verb. v. ἀπο-οκνέω, man muß zaudern.

ἀπόκνησμα, ατος, τό (ἀπο-κνήσω) poet. Abgebrochenes, klömes Stück.

ἀπο-κοιμάομαι *d. p.* 1. außerhalb od. fern von seinem Hause schlafen. 2. ein wenig ruhen.

ἀποκοιτέω *sp.* fern von seinem Posten schlafen. Von **ἀπό-κοιτος** 2 *sp.* fern od. außerhalb schlafend, *πρός* u. *παρά* *προς*.

ἀπο-κολοκύντωσις, *εως*, ή (κολοκύνθη) Vorkürbissung, Titel einer Schmähschrift Senecas auf Kaiser Claudius.

ἀπο-κολυμβῶ durch Schwimmen entkommen.

ἀπο-κομῶ *sp.* sein Hsar verlieren.

ἀποκομιδή, *ης*, ή Umkehr, Rückzug. Von

ἀπο-κομίζω 1. *act.* fortschaffen, weg-, zurückbringen, *εἰς* *π.* 2. *pass.* auch: abziehen, sich zurückziehen, zurückkehren, *ἀπαθε*, *ἐπ' ὄκου* u. *εἰς* *π.* 3. *med.* zurückbringen lassen, zurückholen. *F. fut. att.* ἀποκομιῶ.

ἀπόκομμα, *ατος*, τό (ἀπο-κόπτω) buk. abgeschlagenes Stück.

ἀποκοπή, *ης*, ή (ἀπο-κόπτω) *sp.* 1. das Abschneiden, *της γλώττης*. 2. übertr. Aufhebung, *των χρεών* Schuldentilgung *sp.*

ἀπόκοπος 2 *sp.* abgeschnitten, *ὄρη* steil abfallende Berge. Von

ἀπο-κόπτω 1. ab-, loshauen, abschneiden, verstämmeln, *ἐκρη*, *τήν χεῖρα*, *τάς ἀγκύρας* kappen, *παρζορον* das Beirpferd loshauen. 2. übertr. a. militärischer Fachausdruck: *πῶς ἀπό πρὸς* herabtreiben, vertreiben. *b. φωνήν τιμ* jem. die Sprache beschneiden, *ἐλάττω* abscheiden. 3. *med.* sich in Trauer zerschlagen, betrauern, *νεκρόν*.

ἀπο-κορυφῶ *ion. sp.* spuzipen, übertr. eine kurze zusammenfassende Antwort geben, *πῶ* *π.*

ἀπο-κοσμεῖω *ep. sp.* abräumen.

ἀπο-κοτταβίζω (*κότταβος* Kottabozspiel) den letzten Rest Wein im Bogen aus dem Becher gegen die Erde od. ein ehernes Becken schleudern.

ἀπο-κουφίζω *poet. sp.* erleichtern, befreien, *πῶ* *προς* jem. v. etw.

ἀπο-κραιπαλῶ *sp.* den Rausch ausschlafen.

ἀπο-κρατέω *ion. sp.* (an Stärke) übertreffen, *πῶ* *πῶ* jem. durch etw.

ἀπο-κρεμάννυμι *ep. ion. sp.* herabhängen lassen, neigen, senken, *ἀσθένω*, aufhängen; *πῶς* daranhangen.

ἀπό-κρημος 2 abschüssig, steil; übertr. *ἀπόκρημα* Verdrißlichkeiten.

ἀπόκριμα, *ατος*, τό *NT* Bescheid, Beschluß. Von **ἀπο-κρίνω**

- | | |
|-----------------|--|
| 1. <i>act.</i> | a. (ab)sondern, ausscheiden. |
| | b. wählen. |
| | c. aburteilen, verwerfen. |
| 2. <i>pass.</i> | abgesondert werden, sich absondern. |
| | 3. <i>med.</i> a. antworten, das Wort nehmen.
b. sich verantworten. |

1. a. mit hinzugefügtem *χωρίς*, *πρίσταν* die Wände der *πρίσταν* durch eine Querwand trennen *b. ἐν δύοιν κακοῖν* von zwei Übeln eines erwählen. *c. κρήναι* *πῶ* ἀποκρίναι, *πῶ* *τῆς νίκης* einem den Sieg absprechen. 2. *πρός*, *ἐκ* *πρός* v. etw., *εἰς* *πρός* sich dahin entscheiden. 3. a. *πῶ*, *κατὰ τοῦτά* in derselben Weise, *τί* u. *πρός* *π.* beantworten, Bescheid erteilen auf etw.; der Inhalt der Antwort

wird gegeben durch *τάδε* und nachfolgende direkte Rede, durch indirekte Rede mit *ὅτι*, selten durch *inf.* b. *ὁ ἀποκρινόμενος* der Angeklagte.

F. fut. ἀποκρινῶ; *pass. aor. pt. ep.* ἀποκρινέσθαι; *med. fut.* ἀποκρινόμεμαι (*NT* auch ἀποκρινέσσομαι), *aor.* ἀπεκρινάμην (auch *-αἰθόμην*), *pf.* ἀποκρίσκαμαι. *Dav.*

ἀπόκρισις, *εως*, ή 1. Scheidung, Trennung, *παρόντων ἀπό βελάντων*. 2. Antwort, Bescheid, *ἀπόκρισιν ἔχειν εἰς* *π.* eine Antwort, einen Auftrag haben nach. 3. Verteidigung.

ἀποκρίτεον *adj. neutr.* 1. man muß verwerfen. 2. man muß antworten.

ἀπό-κροτος 2 (*κρότος*) rauh, hart.

ἀπο-κρούω 1. *act. u. pass.* wegschlagen, zurückstoßen, zurückwerfen, *φίλικας*, *πρός* *π.* etw.; *pass. τῶν ἱσπίων* abgeworfen werden, *τῆς πέρας* abgebracht werden. 2. *med.* von sich zurückschlagen, abwehren.

F. aor. pass. ἀπεκρούσθην, *pf. pass.* ἀποκρούσκαμαι.

ἀπο-κρύπτω 1. *act. a.* verbergen, bedecken, *ἕλκων* verdunkeln, *πῶ* durch etw. *b.* verstecken, *ἀσπαστοῦ πῶ* *νόσφιν* jem. vor dem Tode verstecken, dem Tode entziehen, übertr. *παστέρας* vorlegen, *ἐν* *τινι*, *εἰς* *π.* in etw. verstecken; *πῶ* *π.* jem. etw. verhehlen. *c.* aus den Augen verlieren, *πῶς* (von Abfahrenden gesagt). 2. *med.* a. sich verbergen, *πῶ* vor jem. *b.* etw. von sich verbergen, *γνώσθην*, *inf.* mit *μή*, *πῶ* *π.* in einem etw. *c.* überh. verheimlichen, mit *indir. Fragensatz.*

F. aor. pass. ἀπεκρύβην, *fut. pass.* ἀποκρυβήσομαι. *Dav.*

ἀπόκρυφος 2 1. verborgen, *πῶς* ver jem., ohne jmds. Wissen. 2. dunkel.

ἀπο-κτάμην(αι), **ἀπο-κτάς** u. *ἄ.* s. das folgende. **ἀπο-κτείνω**, Nebenform *-κτινύμι* u. *-κτινύω*, *-κτείνυμι*, *sp. -κτένω* 1. töten, erschlagen, erliegen, schlachten. 2. hinrichten, die Hinrichtung veranlassen, zum Tode verurteilen.

F. fut. ἀποκτενῶ, *aor.* ἀπέκτεινα, *pf.* ἀπέκτεινα (ἀπεκτινόμην), *aor. 2 ep. u. poet.* ἀπέκτανον, *inf.* ἀποκτάμην(αι), *med. ep.* ἀπεκτέμην mit *pass. Bed.*, *pt.* ἀποκτάμενος, *aor. pass. sp.* ἀπεκτέσθην (sonst dient als *pass.* ἀποθνήσκω od. Passivformen v. ἀναστέλλω). Bei *X* folgende Nebenformen: ἀποκτινύμαι, ἀποκτενός, ἀποκτινύομαι, ἀπεκτινύει, ἀπεκτινύω, bei *Pl* ἀποκτινύσθαι, ἀποκτινύμεναι, ἀποκτινύσθαι, ἀποκτινύσθαι, ἀποκτινύσθαι.

ἀπο-κτέω *sp.* } gehören, hervorbringen. *Dav.*

ἀπο-κύω *NT* } gebären, hervorbringen.

ἀποκύησις, *εως*, ή *sp.* das Gebären.

ἀπο-κυλίω *sp.* wegwalzen, *pass.* herabstürzen.

ἀπο-κύπτω *poet.* sich wegbeugen.

F. pf. ἀποκύπηα.

ἀπο-κωκῶ *poet.* laut bejammern. *πῶ*.

ἀποκώλυσις, *εως*, ή Verhinderung, das Sichsträuben gegen etw. (*πῶς*). Von

ἀπο-κωλύω verhindern, abhalten, *πῶ* *προς* jem. v. etw.; militärischer Fachausdruck: *ἕμας* *τῆς ὁδοῦ* uns die Straße verlegen, unsern Marsch aufhalten,

mit *inf.*, *inf.* mit *μή*.

ἀπο-λαγχνῶ *ion. poet.* 1. durch das Los ein Teilchen bekommen, *τό ἐπιβάλλον* den auf jeden fallcu-

den Teil, *πρός* v. etw. **2.** beim Lösen leer ausgeben.

ἀπο-λάζυμαί *d. m. post.* = ἀπο-λαμβάνω.

ἀπο-λακτιζέω poet. sp. mit den Füßen stoßen, τι etw. von sich stoßen, verachten, verschmähen. Dav.

ἀπολακτισμός, *ος*, *δ* poet. das Wegwerfen, *βίωσ* Selbstmord.

ἀπο-λαλέω sp. ausschwatzen, binschwätzen.

ἀπο-λαμβάνω **1.** (hin)weg-, davonnehmen, *παρά* *τιος*, zurückhalten, behalten. **a.** beiseite nehmen, *πρός* *μόνον*, ἀπολαβόν im besonderen, einzelnen. **b.** abschneiden, einschließen; militärischer Fachausdruck: *οἱ ἀπαλημμένοι* die Abgesperrten, *πρός* *παν* jem. mit, durch etw., *παύς* kapern, übertr. *ἐν* *τοῖς* *ἰδίοις* *λέγοις*. **2.** hinnehmen, empfangen, was einem gebührt, *τόν* *ὀρεόμενον* *μοῦόν*, *χάριν* u. *ὁπόσων* *παρά* *τιος*, *δραμῶς* sich leisten lassen. **3.** wieder bekommen, *τήν* *παρανότα*, *τήν* *πόλιν*. **4.** NT. aufnehmen, unterstützen.

F. fut. ion. ἀπολαμβάνω, NT -λήμνομαι, aor. med. ion. ἀπέλαμνάμην, aor. pass. ion. ἀπέλαμθην, pf. ion. ἀπέλαμμαι.

ἀπο-λαμπρύνω ion. glänzend, hell, berühmt machen, *τοί* durch etw., *λαμπρυνθείς* berühmt geworden.

ἀπο-λάμπω **1.** intr. ep. poet. erglänzen, strahlen, *πρός* v. etw.; med. = act. **2.** tr. sp. ausstrahlen, *ἀσφύγ*.

ἀπο-λάπτω poet. abschleifen, abblecken.

ἀπόλαυσις, *ως*, *ή* (ἀπο-λαύω) das Genießen, **Genuß**, Nutzen, Vorteil, ἀπόλαυσις *εὐαγέας* (*abs. acc.*) zum Entgelt für deine Ähnlichkeit starbst du *ἔ* **ἀπόλαυσμα**, *ατος*, τό (ἀπο-λαύω) Genossen, **Genuß**, ἀπόλαυσός **3** sp. u. genießen. *adj. verb.* von ἀπο-λαύω (W. *λαφ* etw. fassen, packen, vgl. lat. *lucrum*, *ahd. löu*) **1.** genießen, sich zunutze machen, Vorteil haben, *abs.* u. *πρός*, *τί*, *πρός* *πρός* *τι* v. etw. Vorteil *α* etw. haben, *τί* *πρός* u. *πρός* *πρός* etw. von einem genießen, auch *παρά*, *ἐκ*, *ἀπό* *πρός*. **2.** ironisch: etw. *α* verdanken haben, sp. *πρός* *πρός* jem. zum besten haben.

F. fut. ἀπολαύομαι, aor. ἀπέλαυσα (-ήλαυσα), pf. ἀπέλαυσα.

ἀπο-λαίνω sp. (ab)glätten, *τάς* *παγίδας* rasieren.

ἀπο-λέγω **1.** auswählen, auswählen, ἀπολελεγμένοι Auserwählte, *ἐκ* *πάντων*. **2.** herauslesen, varworfen, *πῶς* *ἐκ* *τῶν* *δοκαστῶν* sp. **3.** abschlagen, ablehnen, namentlich *med.*

ἀπο-λείβω sp. herabtröpfeln lassen, τι; med. herabtröpfeln, *πρός* v. etw.

ἀπολείπτεον man muß zurückbleiben. *adj. verb.* von ἀπο-λείπω mit der Nbf. ἀπο-λιμπάνω

ἀπο-λείχω sp. (ab)glätten, *τάς* *παγίδας* rasieren.

ἀπο-λέγω **1.** auswählen, auswählen, ἀπολελεγμένοι Auserwählte, *ἐκ* *πάντων*. **2.** herauslesen, varworfen, *πῶς* *ἐκ* *τῶν* *δοκαστῶν* sp. **3.** abschlagen, ablehnen, namentlich *med.*

ἀπο-λείβω sp. herabtröpfeln lassen, τι; med. herabtröpfeln, *πρός* v. etw.

ἀπολείπτεον man muß zurückbleiben. *adj. verb.* von ἀπο-λείπω mit der Nbf. ἀπο-λιμπάνω

A. act.	
I. tr.	1. zurücklassen, verlassen.
	2. im Stich lassen, verlieren.
II. intr.	1. aufhören zu sein, fehlen.
	2. zurückbleiben.
	3. sich wegwenden von.
B. pass.	
	1. zurückbleiben, nachstehen.
	2. sich von jem. trennen, jem. verlassen.

A. I. **1.** *τήν* *ἀγοράν* fernbleiben von, insbes. leer, einen Abstand lassen: *ὡς* *πλείστον* (kürzer übersetzt: zu Abstand von). **2.** *ἔπρω* sich dem Schlaf ent-

reissen, *βίον* verlieren, *ἐπὶ* *μὲν* *ὁ* *κοῦς* *ἀπολείπειν* *ἴδη* *βίος* *ἀνέλεστος* hat mich ohne Hoffnung gelassen *S. II. 1. ὁ* *Νειλὸς* ... ἀπολείπειν *τὸ* *ἔξωθεν* an Strömung, Wasserfülle abnehmend *Her. 2.* *ὁδὸν* *ἀπολείποντες* *πυρσθῆας* in keinem Punkte der Bereitwilligkeit, durchsahn nicht in B. ausrückbleibend *T4*, bei Zahlen n. Maßen: *γονή* ... *μέγιστος* (*acc. v. Bez.*) ἀπὸ *πυρσθῆων* *πῆγων* ἀπολείπονται *τρεῖς* *δουλοῦς* *Her.*, *τοῖαν* *ὁδὸν* *ἀπέλειπον* *ἐς* *Ἰθάκην* *ἀπικέσσω* es fehlte wenig, daß sie *Her.*, *ὁδὸν* *δ'* *ἀπολείπει* *ὅπου* *πολεμῶν* beinahe führt ihr Krieg *D. 3. ἐκ* *πρός*, *bos.* Fälle wie *ἔθεν* *λέγων* ... ἀπέλειπες u. *ὅθεν* *ἀπέλειπες* von wo du abschweiftest, wo du abbrachst.

B. 1. *abs.* u. *πρός* hinter jem., ihm nachstehen. **2.** *πολλὸν* *τῆς* *ἀλήθειας* ἀπολείμενον weit getrennt von, nicht erreichend, verfehrend *Her.*, ἀπολεσθῆναι *τῶν* *πραγμάτων* die Schlage vorkennen.

ἀπο-λείχω NT abblecken.

ἀπόλειψις, *ως*, *ή* (ἀπο-λείπω) **1.** das Verlassen, Abzug, Entlaufen, Desertion, ἀπόλειψιν ἀπογραφεῖσαι Ehescheidung beantragen. **2.** Minderzahl, *τῶν* *ἡμετέρων* (*sc. συμμάχων*).

ἀπόλεκτος **2** (ἀπο-λέγω) anserlesen, vorzüglich.

ἀ-πολέμητος **2** sp. unankriegert, feindlich.

ἀ-πόλεμος **2** *f.* ankrigerisch, friedlich, *εὐνοῖα*. kriegsuntauglich, invalide. **2.** poet. unbewinglich. **3.** aussichts-, hoffnungslos, *πλόκος* *A.* — *ἀδελφῶς*.

ἀπ-ολεόντες, **ἀπ-ολεῦντες** u. **ἀπ-ολεστικοί** *s.* *ἀπ-όλλω*.

ἀπο-λέπω ep. poet. abschülen, wegschneiden; übertr. *μέσση* *τὸ* *πῶρον* durchpeitschen.

ἀπο-λευκαίνω poet. weiß machen, weißen.

ἀπο-λήγω **1.** ablassen, *πρός* od. *πί* v. etw.

2. *abs.* vergehen, verschwinden. **3.** enden, auslaufen, *εἰς* *τι* in etw.

ἀπο-ληρέω sp. töricht schwätzen.

ἀπόληψις, *ως*, *ή* (ἀπο-λαμβάνω) das Abfangen, Abschneiden, *ὀπίσσω*.

ἀπο-λιβάζω poet. eig. wegtröpfeln, übertr. verduften, *ὅπου* *ἀπολιβάσεις*;

ἀπο-λιγάνω poet. hell aufschreiben.

ἀπο-λιμπάνω sp. = ἀπο-λείπω.

ἀπο-λιπῆναι *inf.* aor. **2** pass. v. ἀπο-λείπω.

ἀ-πολις, *ι* **1.** ohne Stadt, ohne Staat, ohne Bürgerrecht, heimatlos, verbannt, ἀπόλις *τινα* *πόλιν* u. *προβαλέσθαι*, *μοῦιν*. **2.** vaterlandlos = schlechter Bürger. **3.** *πόλις* *ἀπολις* eine Stadt, die keine Stadt mehr ist (zerstört), eine Stadt ohne Verfassung.

F. gen. ἀπόλιος, ion. ἀπόλιος, dat. ἀπόλι.

ἀπ-ολίσθω poet. sp. abgleiten, ausgleiten, *πρός* v. etw., *εἰς* *τι*.

F. aor. ἀπόλοσθον.

ἀπο-λιταργίζω poet. sich schnell davonmachen.

ἀ-πολιτευτός **2** sp. **1.** den Staatsgeschäften fremd, für Staatsgeschäfte nicht geeignet. **2.** ohne Bedeutung für den Staat, unpatriotisch.

ἀ-πολιτικός **3** sp. nicht staatsmännlich.

ἀπο-λιχημαίω (lat. *lingo*, *lygari*) med. ep. ablecken, *αἶμα*.

ἀπο-λλήγω ep. = ἀπο-λείχω.

Ἀπολλόδωρος, ου, ὁ 1. Athener, treuer Schüler des Sokrates. 2. sonstiger Mannsname.
ἀπό-δύμι n. **ἀπ-όλλω**

- I. *act.* 1. verderben, ausgrunde richten.
2. verlieren, einbüßen.
II. *med.* 1. umkommen, ausgrunde gehen.
2. verloren, dahin sein.

I. 1. τινά, τί, hes. umbringen, töten, erliegen, λαόν ἄρουν. Ἴλιον ἐρωτῶν, prägnant: ἐπέμει γὰρ ἐν παρηγόσ ἀπόλεσεν zugrunde richtete u. vertrieb Ἐ, τί πνος etc. um etc. andres; übertr. λόγους τινά, λέγων, auch abs. 2. πατήρ ἐσθλόν, νόστιμον ἡμῶν II, τὴν ἀρχὴν ἐπὶ Περσῶν durch die Perser X.

II. 1. sterben, getötet werden, ἐπὶ πνος; auch mit dat. causae: δὲλέθω, νόσῳ, ἀμφ; mit acc.: κινόν μόρον in schlimmem Verderben; bei Verwünschungen: κίνουσ' ἀπολόμην εἰ; ἀπολλόμενος gefährdet, ὡ κίνουσ' ἀπολόμην ganz nichts-würdiger. 2. ἀπό-λωλα es ist aus mit mir X, ausgehen, entschwinden, εἶδος, ἕστος.

F. att. fut. ἀπολά, aor. ἀπόλεσα, pf. ἀπολόλεσα, plpf. ἀπωλόλεσα; dazu ion. Formen: 3 pl. pr. ἀπολλῶσι, fut. ἀπολέω, pt. ἀπολέοντες, ἀπολέωντες, aor. ep. ἀπόλεσα; NT fut. ἀπολόσω; med. ἀπόλλωμαι (-θῶμαι), att. fut. ἀπολλομαι, aor. ἀπολόμην, pf. 2 act. ἀπόλωλα, plpf. ἀπωλόλεσα n. ἀπωλόλεσα, aor. ep. ἀπόλοντο, iter. ἀπόλεσκετο.

Ἀπολλών, ὁ (urspr. pt. v. ἀπ-όλλω) NT Verderber. **Ἀπόλλων**, ὠνος, ὁ (der Verkünder, vgl. ἀπειλή, ἀπειλή) S. des Zeus u. der Leto, Zwillingbruder der Artemis, Gott des Lichtes (Φοῖβος, Ἀσκαρηνός), Freund der Troer, Gott der Weissagung u. des Gesanges, sendet Senchen n. plötzlichen Tod, seine Attribute Bogen u. Phorminx. — *adj.* **Ἀπολλώνιος** S den Apollo betreffend (auch Eigenname); fem. auch **Ἀπολλωνιάς** (sc. νήσος) = Ἀθήλας. — **Ἀπολλώνιον**, ου, τό Apollontempel.

F. acc. auch Ἀπόλλω, voc. Ἀπολλῶν. — Die 4silbigen Kasusformen gebraucht II stets mit ᾄ.

Ἀπολλωνία, ας, ἡ, ion. -ίη 1. St. auf der Halbinsel Chalkidike, nördlich von Olynth. 2. St. in Mysien im Bezirk Teuthrania. — **Ἀπολλωνιάτης**, ου, ὁ Einw.

Ἀπολλών, ᾧ, ὠν (ᾧ), ὁ NT Gefährte des Paulus.

ἀπολογίζομαι d. m. (ἀπό-λόγος) 1. eig. in Akrode stellen, sich verteidigen, sich rechtfertigen, abs. u. ἐπέθ' ἑαυτοῦ, περί πνος wegen etc., τινά u. πρός τινα vor, bei jem., πρός π u. τί gegen etc., aber ὅ τι ἀπολογίζομαι was er zu seiner Verteidigung vorbringen wird X, ὁμῶν ἀνάνου sich gegen die Verurteilung zum Tode verteidigen, κατηγορίας gegen Beschuldigungen, mit folg. ὅς, ὅτι. 2. ἐπὶ πνος jem. od. etc. verteidigen, τινά bei jem.

F. aor. ἀπελογόμην, meist pass. ἀπελογόμην, pf. ἀπολόλομαι (auch in pass. Bed.), adj. verb. ἀπολογητόν. Dav.

ἀπολόγημα, ατος, τό zur Verteidigung Gesagtes, und Rechtfertigung

ἀπολογία, ας, ἡ Verteidigungsrede, Verteidigungsschrift, Rechtfertigung, ἀπολογία ποιησάς sich verteidigen, πρός τινα gegen jem.

ἀπο-λογίζομαι d. m. 1. Rechnung ablegen, Rechenschaft geben, genau auseinandersetzen, abs., τί u. περί πνος. 2. berechnen, herzählen, τί acc c inf. Dav. **ἀπολογισμός**, οσ, ὁ sp. 1. Rechnungslegung, Rechtfertigung, τῶν πεπραγμένων. 2. Berechnung, τῶν ἀναλωμάτων.

ἀπό-λογος, ου, ὁ Erzählung, Fabel.

ἀπ-ολοίωτο ep. = ἀπ-όλοστο s. ἀπ-όλλω.

ἀπ-ολοιύω poet. außwaschen.

ἀπόλουσις, εως, ἡ Abwaschung. Von

ἀπο-λούω 1. act. abwaschen, abspülen, τινά τι.

2. med. ep. sich (sibi) abwaschen, τί πνος etc. v. stw. F. ep. auch in tm., 3 sg. impf. such ἀπέλου.

ἀπ-ολοφύρομαι d. m. 1. laut beklagen, τί u. τινά. 2. zu beklagen aufstehen, νῶν δὲ ἀπολοφύρομενος ὄν προσέει ἑκατοσ ἀποφωρεῖτε wenn ihr der Klage Genüge getan Th.

ἀπο-λύμαινομαι d. m. ep. den Schmutz entfernen, sich reinigen. Dav.

ἀπολύμαντήρ, ἡρος, ὁ ep. Stüberer, Vertilger, ὀσπῶν.

ἀπολύσιμος 2 der Befreiung wert Or. Von ἀπόλυσις, εως, ἡ 1. ion. (ἀπο-λύω) Befreiung, Entlassung, τινός v. etw. 2. sp. (ἀπο-λύομαι) Abzug.

ἀπολυτικῶς, ἀδν. v. ἀπολυτικός, (ἀπο-λύω), ἀπολυτικός πνος ἔχειν geneigt sein, jem. freizusprechen. **ἀπό-λυτος** 2 sp. befreit, unabhängig.

ἀπο-λυτρώω für Lösegeld (πνός) freigeben. Dav.

ἀπολύτρωσις, εως, ἡ NT Loskauf, Erlösung.

ἀπο-λύω

I. *act.* ablösen, losmachen, befreien, im Bes.

1. freigeben.

2. freisprechen.

3. entlassen.

II. *med.* u. *pass.*

1. etw. von sich ablösen, sich rechtfertigen.

2. sich von etw. losmachen, sich trennen.

3. durch seine Anstrengung ablösen, befreien, loskaufen.

I. τί, τινός v. etw.: τῆς ἐπιθυμίας; τινά πνος, ἀπὸ πνος; übertr. bezahlen, αἰσχόνων antilgen, ἑσπῶν ἀφῆν aufgeben. 1. τινά πνος jem. für etw. 2. abs. u. τινά πνος jem. v. etw., mit exoptet. inf.: μὴ δόκεν.

3. εἰς ἄριστον zum Frühstück entlassen, ὀκείσε; eine Ehefrau fortschicken NT, dgl. von der Frau: den Mann verlassen; etw. von sich geben, verkaufen, ὀκείαν τινά.

II. 1. abs. u. τί sich gegen etw. rechtfertigen, es wegschaffen, beseitigen, ὀκείω, τὴν αἰτίαν, πρός τινα bei jem. 2. eig. sich sein Reittier losbinden, weggehen, aufbrechen, πρός τινα; übertr. sterben. 3. τινά πνος jem. v. etw. (δουλείας), für etw. (χρῶσθ).

F. pr. ὄ; ὄ vor ὄ, sonst ὄ.

ἀπο-λωβᾶω poet. beschimpfen, entehren; *pass.* in Schimpf geraten.

ἀπολώλειν, -λη plpf. 2 von ἀπ-όλλω.

ἀπο-λωτίζω poet. die Blüte v. etw. abpflücken, überh. wegnehmen, κόμης.

ἀπομαγδαλία, ας u. -δαλία, ας, ἡ (ἀπο-μάσσω) poet. ep. Brotkrume, an der man sich bei Tisch die Hände abwischte

ἀπο-μαίνομαι *pass. sp.* ausrasen, zu rasen aufhören.
ἀπο-μαλθακίζομαι, **-μαλθακόμαι** *pass. sp.*
sich zu weichlich zeigen, *πρός τι* zu etw.

ἀπο-μανθάνω verlernen, sich abgewöhnen, *τι*.
F. *fut. ἀπομαθήσομαι*.

ἀπο-μαντεύομαι *med. 1.* wie ein Prophet vorher
verkündigen, *τό μέλλον ἔσται*. 2. vermuten, er-
raten, *τι ἐν τῷ σπ.*

ἀπόμαξις, *εὐς, ἡ (ἀπο-μάσσω)* *sp.* das Abwischen.
ἀπο-μαραίνομαι *pass.* verdorren, verwelken, hin-
schwinden, erlöschchen.

ἀπο-μαρτύρομαι *d. m.* beteuern, versichern, *τι*.

ἀπο-μάσσω, *att. -ττω 1.* abwischen, *τι, med.* sich
etw. abwischen, *πῶς* an etw. 2. gleichstreichen,
(Getreide im) Scheffel abstreichen, *ζῶμα, κερών*
ἀπομάσας ein leeres Maß abstreichen, leeres Stroh
dreschen. 3. in einem weichen Stoff abdrücken,
nachbilden, *σχήματα; med.* Eindrücke annehmen, sich
etw. einprägen.
F. *fut. ἀπομάσω*.

ἀπο-μαστιγίζω *ion.* durchpeitschen, geißeln.

ἀπο-ματαίζω *ion.* sich unanständig auführen, einen
Wind etreiben lassen.

ἀπο-μάχομαι *d. m. 1.* v. etw. herab kämpfen, ehs.,
ἐκ υ. ἀπὸ τινος. 2. kämpfend von sich abwehren,
kräftig ablehnen, *πῶς υ. τι*, sich widersetzen, *πῶς υ.*
πρός τι. 3. den Kampf zu Ende führen.

ἀπο-μαχος 2 (*μάχη*) nicht kämpfend, kampfunfähig.

ἀπο-μαίρομαι *εὐς* *poet. 1.* *med. v.* etw. ausstellen.
2. *pass. v.* etw. getrennt werden, *ἀεὺν*.

ἀπο-μελαίνομαι *pass. sp.* schwarz werden.

ἀπο-μερίζω ehteilen, trennen, aussondern, *ἀεστίν-*
δην nach der Tüchtigkeit.

ἀπο-μερμηρίζω *poet.* die Sorgen ablegen.

ἀπο-μετόδομαι *pass.* ganz voll werden.

ἀπο-μετρέω 1. abmessen, zusammensetzen. 2. messen,
τι τῶς etw. mit etw., *med. μέτρον* *ἀπομετρήσασθαι*
τό ἀργύριον.

ἀπο-μηκύνω verlängern, in die Länge ziehen, *λόγον;*
pass. sich ausdehnen.

ἀπο-μηνίω *ep. von Grund aus*, heftig od. fortwäh-
rend säuern, *ahs. υ. τι*.

ἀπο-μυιέομαι *d. m.* sorgfältig nachahmen, nach-
hilden, *τι*. Dav.

ἀπομιμήμα, *εὐς, ἡ* } *sp.* Nachahmung

ἀπομιμησις, *εὐς, ἡ* }

ἀπο-μυμνήσκομαι *med.* *πῶς* *π* jem. etw. gedenken,
χρῶν ὄζιον *πῶς* *π* des jem. schuldigen Dankes einge-
denk sein.

F. *fut. ἀπομνήσομαι*, *aor. ἀπεμνήσθη*, *ep. ἀπεμν-*
άσθη.

ἀπό-μισθος 2 1. abgelohnt, verabschiedet, *καρὰ*
προς, ποιῶν πῶς ἀπόμισθον jem. ablohnen, verabs-
chieden. 2. unbesoldet, ohne Sold.

ἀπο-μισθῶ vermieten, verdingen, verpachten, *τι*
τινι, mit folg. *ἡψ.*, *ὄμοσ* *ἀν δένηται ὀλιγίστου* (*gen.*
pretii) möglichst hilling *D.*

ἀπομνημονεύω, *αἰος*, *τῶς*, Erinnerung, Anekdote:
π. Denkwürdigkeiten, Memoiren, Titel einer Schrift
des *X.* Von

ἀπο-μνημονεύω 1. im Gedächtnis behalten, *τι*
sich an etw. erinnern, mit folg. *ἡψ.*: *ἐπι τοῦτο* *δὲ*

ταῦτό σθένονα ἀπεμνημόνευσε τῷ πατρὶ δέσθαι zum
Andenken an diesen dem Sohne denselben Namen
gehen *Her, πῶς* *π* einem etw. gedenken. 2. aus
der Erinnerung mitteln, erwähnen, erzählen, *τι*,
ἡψ. *π* Fragesatz.

ἀπο-μνηστικακῶς *ion.* des erlittenen Bösen geden-
ken, etw. nachtragen, *πῶς*.

ἀπ-ὀμνῦμι u. **-νῶ** u. *med.* abschwören, *d. h.*
schwören, etw. nicht zu tun od. nicht getau zu
haben, *ὄμοσ* einen Eid ablegen, eidlich versichern,
mit *ἡψ.* (*gew. negativen Inhalts* außer *Τὰ F 50*),
auch Satz mit *ὄσ* *οὐκ*; *τοῖς θεοῖς* bei den Göttern,
κατὰ τινος bei etw., *τινι ἀγγῆν* sich feierlich von
seinem Amte lossagen, es niederlegen.

ἀπό-μοιρα, *αἶς, ἡ* *sp.* (Anteil).

ἀπο-μονόδομαι *pass. 1.* ausgesendert, ausge-
schlossen werden, *πῶς υ. ἐν τῷ σπ.* 2. allein zu-
rückgelassen werden, *ἐν πολέμῳ*.

ἀπο-μορργνύμι *ep. poet. 1. act.* abwischen, *τι* etw.,
πῶς von etw., aber auch *περίσσωπα, χριγὲ* abwischend
reinigen. 2. *med.* sich etw. abwischen, *ὄμοσ*, sich
etw. reihen.

F. *fut. ἀπομορῶσω*, *ἡψ.* *ep. ἀπομορῶσων*.

ἀπό-μουσος 2 *poet.* sp. den Muses fremd, unge-
bildet. — *αἶς*. — **μούσως**: *κατὰ ἀπομοσῶσος ἰσθῶ*
γεγραμμένος du warst wie ein verfehltes Bild *A.*

ἀπο-μύθεομαι *d. m. ep.* ausreden, abratzen, *πῶς* *π*.
ἀπο-μυκτέον, *adj. verb. v. ἀπο-μύσσομαι*, *poet.* man
muß sich schenzen.

ἀπο-μυκτίζω *sp.* mit Naserdämpfen vorwerfen, ver-
spotten.

ἀπο-μύσσω, *att. -ττω 1.* anschnuzen, übertr.
witzigen, betrügen. 2. *med.* sich echnuzen.

ἀπ-οναίατο, **ἀπ-όναιο** s. *ἀπ-οναίαια*.

(**ἀπο-ναίω**) *ep. poet.* *defect.*, nur vorkommend

ἀπο-ναίω 1 *act.* **ἀπένασσα**, *ej.* **ἀπένασσασα**, in einen
andern Wohnsitz versetzen, zurücksenden, *πῶς*.

2. *aor. med.* **ἀπένασσάμη** u. seinen Wohnsitz
verlegen, auswandern. *d. tr.* vertreiben. 3. *aor.*
pass. **ἀπένασθη** *π* ich wurde angejodelt, *πῶς* fern
von jem.

ἀπο-ναρκόδομαι *pass.* ganz erstarrten, *πρός τι*. Dav.
ἀπονάρκωσις, *εὐς, ἡ* *sp.* gänzliche Erstarrung.

ἀπο-νεκρόδομαι *pass. sp.* absterben.

ἀπο-νέμω 1. *act.* abteilen, aufteilen, *τι τῶς*, *τῷ* *μα-*
καρῶς ἀπονεύων zur Seligkeit rechnen, mit folg. *ἡψ.*
2. *med.* sich etw. zuei teilen, Vorteil siehen, von
etw. *τι υ. πῶς*.

ἀπονενοσημέως *adv.* (*ἀπο-νεύωμαι*) in der Ver-
zweiflung, *d. θεακίωθαι πῶς* *τό εἶν* dem Leben ganz
abgeneigt sein.

ἀπο-νέομαι (nur *pp. u. ἡψ.*) *d. m. ep.* weggehen,
zurückkehren, durch *ἀπίωσ*, *ἀπογογος* verstärkt.

ἀπο-νεύω sich abwenden, abbiegen nach, *ἐπι τι, εἰς*
τοῦναντίον; übertr. sich zuneigen, *πρός τι*.

ἀπο-νέω ablaufen, entlasten, *πῶς* von etw.: *στέγ-*
ων ἀπονησάνην wenn ich mir die Brust erleichtert
habe *E.*

ἀπο-νήμενος, **-νήσομαι**, **-όνητο** s. *ἀπ-οναίαια*.

ἀ-πόνητος 2 (*πῶς*) *poet. sp.* ohne Umgang. — *adv.*
ἀ-πῶνητι *ion.* ohne Mähe, *sup.* **ἀπῶνητότα**

1. ohne die geringste Mähe.

ἀπο-νήχομαι *d. m. sp.* fortschwimmen, sich durch Schwimmen retten.

ἀπονία, *αἴ*, ἢ (*ἀ-πονός*) 1. Arbeitslosigkeit, gew. Arbeitsscheu, Trägheit. 2. Schmerzlosigkeit.

ἀπο-νίζω (nur *pr. u. imperf.*) 1. *act.* a. abwaschen, *τι ἐκ τινός*. b. waschen, *τὸ πρόσωπον*. 2. *med.* ἀπονίζομαι u. ἀπονίζομαι a. sich etw. abwaschen. b. sich waschen, sich baden.

F. (von ἀπο-νίζω) *fut.* ἀπονίξω, *aor.* ἀπένηξα. *Dav.* ἀπόνιμμα, *aor.* τὸ ep. u. ἀπόνιπτρον, *ov*, τὸ poet. Waschwasser.

ἀπ-ονίαμαι *med. ep. poet. ion.* Nutzen, Genuß, Freude haben, genießen, abs. u. τινός; *act. sp.* abnutzen, verbrauchen.

F. *fut.* ἀπονίσομαι, *aor.* 2 ἀπονίσημι, *ep. -ονίσημι*, 3 *pt. ἀπόνητο*, *opt.* ἀπόναιο, ἀποναιετο, *pl.* ἀπονίμενος.

ἀπο-νίπτομαι *med. A* (Konj. -νίζομαι) a. ἀπο-νίζω. **ἀπο-νίσσομαι** *d. m. poet.* weggeben, vergeben.

ἀπο-νοέομαι *d. p.* von Sinnen kommen, sich selbst aufgeben, verzweifeln, τινός an etw., od. *inf.*; ἀπονοεμένος verzweifelt, tollkühn. *Dav.*

ἀπόνοια, *αἴ*, ἢ Sinnlosigkeit. 1. Verzweiflung, *εἰς ἀπόνοιαν καταστρέφει τινα*, Todesverachtung. 2. Tollheit.

ἀ-πονός 2 1. die Mühe scheuend, untätig, träge, *πρός τι*. 2. mühselos, leicht, schmerzlos, heiter, *βίος*; *comp.* ἀπὸνοέστερος. — *adv.* ἀπόνως ohne Mühe, leicht.

ἀπο-νοστήω heim-, zurückkehren, verstärkt durch *ἀπ ep.*, *ἐπ' ὅσον*, *χρόνως* aus einem Lande. *Dav.* ἀπονοστήσις, *εως*, ἢ *sp.* Heimkehr.

ἀπο-νόσφι (*v*) *ep.* 1. *adv.* für sich, besonders, allein, *fern*, *weg*, *βίρα*, *τραπέζαι*. 2. *praepr.* mit *gen. fern* von.

ἀπο-νοσφίζω *poet.* fernhalten, entfernen, τινά τινος jem. von etw., berauben, τινά τινος u. τινά τι; *τι* etw. von sich fernhalten, meiden.

ἀπο-νοκτερεύω *ep.* die Nacht fern von etw. (τινός) zubringen.

ἀπο-νοστάζω *sp.* einnicken.

ἀπο-νουγίζω *sp.* die Nägel abschneiden, τινά einem, ἀνουγίζω ἀπονουγισμένως mit sorgfältig geschnittenen Nägeln; übertr. beschneiden, verkleinern, τὰ ὄρια.

ἀπο-νωτίζω *poet.* zwingen den Rücken zu kehren, τινά ἐντῶν.

ἀπό-ξενος 2 *poet.* 1. ungestlich. 2. verjagt, verbannt, *πῶς* aus einem Lande.

ἀπο-ξενόω *poet. sp.* zum Fremdling machen, aus dem Vaterlande vertreiben, verbannen, überh. entfremden, τινά τινος; *pass.* verbannt sein, in der Fremde leben, *ἐτέροσε* anderswohin übersiedeln. *Dav.*

ἀποξένωσις, *εως*, ἢ *sp.* Aufenthalt in der Fremde.

ἀπο-ξέω *ep.* ep. abschaben, (ab)glätten, abhauen, *χελος*, abkratzen; übertr. abstreifen, τὸ ἐρῶδες τὸ πρόσωπον.

F. *fut.* ἀποξείω.

ἀπο-ξηραίνω austrocknen; *pass. ion.* trocken werden.

F. *pt. pf. pass.* ἀπέξηραίνω.

ἀπο-ξύνω 1. *act. ep.* abschärfen, zuspitzen, *ἐμπελά*; übertr. scharf, durchdringend machen, *τὴν ψυχὴν*.

2. *pass. sp.* sauer werden.

ἀπο-ξυράω, *ion. -έω*, abscheren, τινά τι jem. etw.; *ἀποξυράω med. sp.* sich rasieren. *Dav.*

ἀπόξυρος 2 *sp.* scharf abgeschnitten, schroff, steil.

ἀπο-ξύνω (zu ἀπο-ξέω) *ep. sp.* abschaben; übertr. abtroteln, abtan, *γυρῶς*.

F. *aor.* ἀπέξυσα.

ἀπο-πάλλω *sp.* wegchleudern; *pass.* abprallen.

ἀπο-πατταίνω *ep.* sich scheu od. zur Flucht umblicken.

F. *fut. ion.* ἀποπατταίνω.

ἀπο-παρθενεύω *sp.* entjungfern.

ἀπο-πατέω abtreten, beiseite geben, um seine Notdurft zu verrichten, abs. u. *τι*. *adv. verb.* dazu

ἀποπατητέον *poet.* man muß abtreten.

ἀπό-πατος *ov*, ὁ 1. *sp.* Stahlgang. 2. *poet.* Abtritt.

ἀπο-παύω

1. *act.* aufhören machen.

a. hemmen, zurückhalten.

b. fernhalten.

2. *med.* ablassen.

1. a. *τι* u. τινά *ep.* b. τινά τινος jem. v. etw., *πολέμου*, *ἐρώτων* vom Liebesgenuß, auch mit *inf.*

2. *med.* τινός, *ἐκ τινος* v. etw., abs. aufhören, enden **ἀπό-πειρα**, *αἴ*, ἢ Versuch, Probe, ἀπείρασαν ποιέσθαι u. λαμβάνειν τινός.

ἀποπειράτεον man muß versuchen, τὸν λόγον. *adv. verb.* von

ἀπο-πειράω 1. *act.* einen Versuch machen, τινός mit etw., erproben, erforschen, τὸ Ἡερακλῆος einen Handstreich gegen den P. unternehmen *Th.* 2. **ἀποπειράομαι** *d. p.* (mit *fut. med.*) = *act.*, τινός, mit folg. *et.*

ἀπο-πελακάω *poet.* mit dem Beile behauen, *τι*. **ἀπο-πέμψω**

I. *act.* 1. fort-, abschieken, entlassen.

2. zurückschicken.

II. *med.* 1. von sich abwenden.

a. von sich wegschieken, entfernen.

b. ausführen, exportieren.

2. durch Opfer abwenden.

I. 1. τινά ἐνδυνεύω jem. gastfreundlich ab-, fort-, entsenden, ἀγγεγνωμένως (vom Lehrer), ἀφείρηται, *εἰς*, *ἐπὶ τι*, mit *inf.* des Zweckes; übersenden, entrichten, τινός διαπορεύσασθαι. 2. mit *νένδυ* heimschieken, πέμψω. II. 1. a. τινά ἐξ ὀφθαλμῶν, γυναικα die Frau entlassen, sich von ihr scheiden. b. *τι* Gegensatz: προσάγρομαι. 2. ἐννοχῶν ὄντων poet.

F. 3 *sp. fut. act.* dor. u. *ep.* ἀπέμψω. *Dav.* ἀπόπεμψις, *εως*, ἢ 1. Entlassung. 2. Verstoßung, Scheidung, τινός ἀπόμψω.

ἀπο-πενθέω *sp.* betrauern.

ἀπο-περώω *sp.* übersetzen.

ἀπο-πέροδομαι *d. m. poet.* losfahren.

F. *fut.* ἀποπαρόδομαι, *aor.* ἀπέπαρδο.

ἀπο-πέτομαι *ep. u. ἀρ-ίπταμαι* *poet. sp.* d. m. wegfliegen, entfliehen, entschwinden, zurückfliegen.

F. *aor.* ἀπέπταμαι, *pt.* ἀποπταίνω, *inf.* ἀποπταίνω.

ἀποπεφασμένως *adv.* ἀποφάσιν; *sp.* offenbar, deutlich.

ἀποπήγνυμι 1. *act.* gefrieren lassen. 2. *pass.* erstarrten, gefrieren.

ἀποπηδάω 1. herab-, hinwegspringen, τινός u. ἀπό τινος v. etw. 2. übertr. abspringen, untreu werden, verlassen, τινός, ἀπό τινος, πρὸς τινα.

ἀποπι(μ)πλημι u. ἀποπι(μ)πλάω 1. ganz ausfüllen, völliglich machen, τί 2. erfüllen, τὸν χορηγόν. 3. sättigen, befriedigen, αὐτὸς τὸν θυμὸν, τὰς ἐπιθυμίας.

ἀποπίνω ion. davon trinken.

ἀποπίπτω herabfallen, τινός, ἀπό u. ἐκ τινος, εἰς τι. **ἀποπλάζω** ep. verschlagen, wegstreuen; *pass.* verschlagen werden, τινός u. ἀπό τινος, abprallen. F. *aor. pass.* ἀπεπλόγην.

ἀποπλανῶ 1. *act.* abirren machen, τινά ἀπό τινος. NT irreführen, verleiten. 2. *med.* mit *aor. pass.* sich verirren, τινός, ἀπό τινος, abirren, abschweifen. Dav.

ἀποπλάνησις, *εως*, ἡ das Abirren, Abschweifung. **ἀποπλάσσομαι** *med. sp. etw.* nachbilden, τὸν Ὀμίηρον Δία.

ἀποπλέω, ep. ἀποπλείω, ion. u. ep. ἀποπλώω, absegeln, wegfahren, ἐκ' ὀδοῦ, ὁδοῦ beimsegeln; übertr. weggeben.

ἀπόπληκτος 2 (ἀποπλήσσω) 1. vom Behlage gerührt. 2. betäubt, bestürzt, der Besinnung beraubt.

ἀποπληρῶ ausfüllen, erfüllen, befriedigen, τινά u. τί, z. B. ἐπιθυμίας; *pass.* sich erfüllen, zustandekommen. Dav.

ἀποπληρωσις, *εως*, ἡ sp. Sättigung, völlige Befriedigung.

ἀποπληρωτής, *ος*, ὁ Erfüller (τινός), Vollstrecker.

ἀποπλήσσω poet. sp. abschlagen, niederschlagen; *pass.* die Besinnung verlieren, ohnmächtig werden. F. *aor.* ἀπέπλησα.

ἀποπλίσσομαι *d. m. poet.* entspringen.

F. *fut.* ἀποπλίσσομαι.

ἀπόπλοος, *zeug.* ἀπόπλους, *ου*, ὁ Abfahrt, Rückfahrt zu Schiffe, im bes. Rückfahrt der Griechen von Troja: Ἰλιὸν πέρους καὶ ἀπόπλους poet.

ἀπόπλοος, *zeug.* ἀπόπλους 2 sp. abfahrend.

ἀπόπλουα, *ατος*, τό sp. Spüllicht, τειρόν Κalkwasser. Ven

ἀποπλύνω abspülen, abwaschen, ep. ποτὶ χεῖρας nach dem Ufer hin treiben.

F. *iter. impf.* ἀποπλύνεσκ.

ἀποπλώω, *aor.* 2 ἀπέπλωα, ion. = ἀποπλέω.

ἀποπνέω ep. poet. ep., ep. auch ἀποπνεύω

I. *tr.* 1. aushauchen, ausatmen.

2. herausblasen.

II. *intr.* 1. ausedunsten, einen Geruch von sich geben.

2. von einer Gegend berwehen.

I. 1. τί τί τινος etw. aus etw., θυμὸν, ψυχὴν sterben; übertr. ἐπὸς στόματος, τὴν δοκεῖναι ablegen.

2. ψυχὴς μέλειν das Leben aus den Gliedern blasen, d. h. töten. II. 1. τινός nach etw., τοῦ πρῶτος ἡδίστον ἀπέπνευε seine Haut hatte eine sehr angenehme Ausdünstung Plut. 2. ion. ἀπὸ θεῶν χερσίν.

F. *fut.* ἀποπνεύσομαι.

ἀποπνίγω 1. *act.* ersticken, erdrosseln, ertränken. 2. *pass.* ertrinken, erstickeln, ἐπὶ τινι aus Ärger über jem.

F. *aor. pass.* ἀπεπνίγην.

ἀποπολεμίω von etw. herab (τινός) kämpfen.

ἀπό-π(τ)ολίς, *ως* u. *εως* poet. von der Stadt fern, vertrieben, beimatlos.

ἀποπομπή, *ης*, ἡ (ἀπο-πέμω) Entfernung, Abwendung (eines schlimmen Vorzeibens).

ἀπο-πῶνεν poet. mit den Mähen aufhören, *pf.* die Mähen überstanden haben.

ἀπο-πορεύομαι *d. p. ab-*, zurückmarschieren, weggehen, ἐπὶ τινος auf etw. zu.

ἀπο-πρέβω sp. völlig beschäftigen.

ἀπο-πρεσβύω einen Gesandtschaftsbericht absetzen, τὰ παρ' ἐπιτελών von den Erfolgen der Gesandten berichten.

ἀπο-πρίασθαι, *aor.* zu ἀπ-ἀνόημαι, *impf.* ἀποπρίω, abkaufen.

ἀπο-πρίω ion. sp. absägen, wegwägen.

ἀπο-πρό ep. poet. 1. *adv.* fern ab, weit weg.

2. *praep.* mit *gen.* fern von.

ἀπο-προαίρειν ep. (vorne) wegnehmen, αἶνον vom Getreide.

ἀπο-προήκει s. ἀπο-προήμι.

ἀπό-προθε(ν) ep. 1. *adv.* von fernher, in der Ferne. 2. *praep.* mit *gen.* fern von.

ἀπό-προθι *adv.* ep. in der Ferne, fern.

ἀπο-προήμι ep. 1. weit wegsenden, entsenden, τὸν abschicken. 2. fallen lassen, χαμῶζε.

F. *aor. I* ep. ἀποπροήμα.

ἀπό-προσθεν *adv.* fern, τινός von etw.

ἀπο-προτέμνω ep. vorne abschneiden, κώτου vom Rücken.

F. *aor. 2 pt.* ἀποπροταμῖν.

ἀπο-πτάμενος ep. *pt. aor. v.* ἀπο-πέτομαι.

ἀπό-πτολις poet. = ἀπό-πολις.

ἀπ-οπτος 2 (W. ὄπ, a. ὄραω) poet. sp. 1. von fern gesehen, sichtbar, ἐν ἀπὸπτο ἔχειν u. etw. in Gesichtswerte haben, εἰς ἀπὸπτος σκοπεῖν od. θεῶσαι von weitem. 2. a. den Augen fern, außerhalb des Gesichtskreises, τινός fern von etw. b. dem Anblick entrückt, unsichtbar.

ἀπόπτυστος 2 poet. verabscheut, verabscheuungswerk, τινα. Von

ἀπο-πύω 1. ausspeien, auswerfen, σάλον ἐκ τοῦ στόματος. 2. verabscheuen, verschmähen, λόγους.

ἀπο-πύδαριζω poet. trampeln.

ἀπο-πυνθάνομαι *d. m. ion. sp.* forschen, fragen, mit folg. *el.*

ἀπο-πυτίζω poet. ausspeien, ausspritzen.

ἀπο-ραῖω ep. = ἀπο-ραῖα.

ἀπό-ρευτος 2 sp. ungangbar, unwegsam.

ἀπ-ορέω ion. = ἀπ-ορέω, *impf.* ἀπόρεον.

ἀπορέω (*d-πορος*)

I. *act.* a. ohne Mittel und Wege, in Verlegenheit, ratlos sein.

b. Mangel leiden.

2. *med.* bei sich im Zweifel sein, schwanken.

I. a. abs. od. mit *dat.* durch etw., mit *gen.* um, wegen etw., πρὶς τινος, διὰ τι, πρὶς u. ἐς τι, mit

bloßem acc. in Hinsicht auf eine Sache, mit indirektem Fragesatz: *δὲ τι λέξω δ' ἀπορῶ* S, auch *πότῃρα* . . . ἤ, mit *inf.*: nicht inmunde sein, etw. zu tun; occas. τὸ ἀπορούμενον, τὸ ἀπορῶδες, τὰ ἀπορούμενα die aufgeworfene Aporie, Frage. **δ.** τινός an etw., a. B. πάντων. **2.** abs., mit acc.: τότε, πολλά, mit indir. Fragesatz od. *inf.*

F. *impf.* ἠπόρουσιν, *aor. pass.* ἠπορήθησαν, *pf.* ἠπόρημαι mit act. u. *pass.* Bed.; dor. **1 pl. ind. pr.** ἀπορούμεσ.

ἀπόρημα, ατος, τό sp. zweifelhafter Punkt, Streitfrage.

ἀπορητικός 3 sp. zum Zweifeln geneigt, skeptisch.

ἀπόρητος 2 (ἀπορήτω) ep. ion. poet. sp. **1.** unersetzbar. **2.** unersetzbar, nicht zu verwüsten, χώρα.

ἀπορθῶς gerade richten, (in die gerade Richtung) lenken, leiten, γνώμας, πρὸς π.

ἀπορία, ας, ἡ (ἀ-πορος) **1.** a. Mangel an Wegen, Unwegsamkeit, οὐτε περὶ οὐτε κωνὸν ὄλωναν ἀπορία X. **b.** übertr. Mangel an Auswegen, Ratlosigkeit, Mutlosigkeit, Verlegenheit, ἐς ἀπορίαν ἀπεγμένοσ, ἐν ἀπορίᾳ (-ων) ἔχουσας, ἀπορίοις ἐνέχεσθαι ion., ἐν ἀπορίᾳ εἶναι in Verlegenheit sein, πολλὴν ἀπορίαν ποιεῖν Verlegenheit od. Not verursachen, τινός wegen etw., τοῦ μὴ ἠσυχάζειν Th. **2.** Mangel, Armut, abs., τινός an etw.; personif. neben Πενία. **3.** Schwierigkeit, wissenschaftliche od. Streitfrage.

ἀπορούμεσ dor. = ἀπορούμεν.

ἀπόρῃσματ med. ep. aufbrechen.

ἀ-πορος 2 (πόρος)

- | |
|---|
| <p>1. nicht zu passieren, unwegsam, unzugänglich; übertr. schwierig, unmöglich.</p> <p>2. ohne Mittel und Wege.</p> <p>a. ratlos, unfähig.</p> <p>b. dürrtig.</p> |
|---|

1. πλάγος, ἄχος, ποταμός, mit *inf.*, acc. c. *inf.*, im *neutr.* ἀπορον u. ἀπορᾶ (ἐσθι), persönl. ἀπορός ἐσθι προσημαίειν, πρόσχεσθαι es ist unmöglich, an ihn heranzukommen Her, ἀπορος πρὸς τινι in Verlegenheit gestellt gegenüber einem sp.; unwiderstehlich, ἀνεμωσ; heillos, πάθος; verweigert, κωλύουσ; ὀφλήματα schwer zu bezahlen; occas. ἐρωτήσεις, ζήτημασ Streitfrage; subst. τὸ ἀπορον Behwierigkeit, Verlegenheit, ἐν ἀπόρῳ εἶναι, ἔχουσας, εἰς ἀπορον ἕκειν, σίασται, ἐκ τῶν ἀπορῶν aus der Verlegenheit heraus. **2.** a. mit *inf.*, mit hinzugefügtem γνώμασ, ἐπ' ὁδόν. **b.** abs. u. mit *inf.* zu arm um, τινός an etw. — adu. ἀπόρως; ἔχειν **1.** in Verlegenheit sein, abs. u. mit indir. Fragesatz. **2.** unmöglich sein, τινί für jem.; ἀπόρως ἀπαρτῶμαι in Schwierigkeiten gebracht werden.

ἀπορούω (in im) ep. herab-, wegspringen, abprallen.

ἀπορραθῦμέω (ἀπόρῳ u. θυνός) aus Mangel an Energie unterlassen, τινός aus Saumseligkeit von etw. ablassen.

ἀπορραίνω ion. wegspritzen, τινός v. etw.

ἀπο-(ρ)ραῖν ep. wegstoßen, berauben, τινί u. τινά τινος.

ἀπορραντήριον, ου, τό (ἀπορραίνω) poet. Weihwasserbecken.

ἀπο-ρράπτω ion. poet. sp. wieder zunähen, übertr. τὸ στόμα πρὸς verschließen.

ἀπο-ρραφῶδέω Stellen aus Rhapsodien hersagen, nach Rhapsodenart deklamieren.

ἀπο-ρρέω buk. etw. opfern.

ἀπο-ρρέω **1.** weg-, herab-, herausfallen, τὸ ἀπορρέον der ausfließende Saft. **2.** herabsinken, herabfallen, sich lösen, Früchte, Blätter, ὄσχεωσ ἀπ' ὄστέων, τοῦ ἰσχυοῦ von Pferden; med. sich trennen, ἀλλήλων. **3.** verschwinden, sich verlieren.

ἀπόρρηγμα, ατος, τό sp. abgerissenes Stück. Von ἀπο-(ρ)ρήγνυμι **1.** act. losreißen, losbrechen, τινί τινός u. ἀπὸ τινος, übertr. πνευμ' ἀπορρήξαι βίων dem Leben ein gewaltzames Ende machen A, dgl. πνευμῳ, βίων. **2.** *pass.* (aor. ἀπερρήγη) von jem. losgerissen, getrennt werden, sich losreißen, ἀπὸ τινος; bersten, platzen; vom act. gebören hierher aor. **1.** act. in intr. *Bed.*, *pl. pf.* ἀπερρήγησ ἄγγελωσ.

ἀπο-ρρηθῆναι a. ἀπ-είπον. Dav.

ἀπόρρημα, ατος, τό Verbot und **ἀπόρρησις**, εωσ, ἡ **1.** das Untersagen, Verbot, **2.** das Aufgeben der Untersuchung. **3.** das Sich-Loslassen von einem Kinde, Euterbung.

ἀπό-ρρητος 2 (ἀπόρῳ, adj. *verb.* von W. *φη*, lat. *verbum*) **1.** untersagt, verboten, τινί jem.; τὰ ἀπόρρητα Waren, deren Ausführung verboten ist. **2.** unsagbar. **a.** gemein zu halten, πρὸς τινι vor jem., ἐν ἀπορρήτῳ ποιεῖσθαι π. aus etw. ein Geheimnis machen, das niemand weitergesagt werden darf, ἐν ἀπορρήτῳ λέγειν unter dem Siegel der Versekungheit mitteilen; τὸ ἀπόρρητον Geheimnis, τὰ ἀπόρρητα Staatsgeheimnisse, δ' ἀπορρήτων insgehalm; occas. die Mysterien betreffend, τὰ ἀπόρρητα die heiligen Geräte. **b.** was sich nicht an sagen gesieimt, absehaulich, τὰ ἀπόρρητα Schmähungen.

ἀπο-(ρ)ρίγνυμι ep. zurückschauern, Abscheu haben, sich scheuen, mit *inf.*

F. ep. *pf.* 2 ἀπέρηγα.

ἀπο-(ρ)ρίπτω (nur pr. u. *impf.*) und -(ρ)ρίπτω **1.** act. herabwerfen, wegwerfen, ablegen, τί; vom Rödner: (Worte) ausstoßen, schleudern, εἰς τινι gegen jem.; übertr. **a.** verwerfen, verstoßen, ἐκ θεῶν; ἀπερρημένωσ Verworfenen, Verfolgten, ἐς τὸ μηδέν gütlich verwerfen. **b.** occas. einen Sohn verstoßen, enterben. **c.** μῆνεν den Zorn ablegen.

2. med. NT sich in Meer stürzen. Dav.

ἀπόρρησις, εωσ, ἡ sp. das Wegwerfen.

ἀπορροή, ῶσ, ἡ } (ἀπο-ρρέω) Abfluß, Ausfluß, Aus-

ἀπόρροια, ας, ἡ } strömung.

ἀπο-ρροισδέω poet. krächzend ertönen lassen, βουδ.

ἀπο-ρροφέω od. -ᾶω abschürfen, kosten, τινός von etw.

ἀπο-ρρύπτω (ῥύπος) sp. abwachen, säubern; med. sich säubern.

ἀπόρρυτος 2 (ἀπο-ρρέω) Abfluß habend, abfließend, χειρῶν, κρήνησ.

ἀπο-ρρώξ, ῶρος, ὁ, ἡ (ῥώξ, ἕρῃσμα) **1.** adj. abgerissen, abschüssig, ἀκράτ, schroff, steil, πέτρα.

2. ep. subst. Ausbruch, Ausfluß, Σπυγός, ἀπὸρροισγ καὶ νόταροσ, Ἐμῖνον Lied der Erinnyen Ar.

ἐπ-ορραπνίω poet. der Eltern berauben; *pass.* verwaist sein, ἀπ' ἑτέρω NT.

ἀ-πόρφυρος 2 cp. ohne Purpurstreifen.

ἀπο-ρχήματα *d. m. ion.* vertausen, durch Tanzen verscherzen, *τι*.

ἄπος, *οὐδ*, τό poet. Ermüdung (*La. ἀπος*).

ἀπο-σαλεύω schaukeln, auf offener See liegen, *ἐπ' ἀγκύρας* vor Anker.

ἀπο-σαφέω } (*σαφέω*) deutlich machen, er-
ἀπο-σαφηνίζω *sp.* } klären.

ἀπο-σβέννυμι u. **-σβέννω** *1. act. tr.* ausbleichen, τό *πῦρ*; übertr. vernichten, vertilgen, τό *γένος* καὶ *ὄνομα*. *2. med. intr.* erlösen; übertr. dahinschwinden, vergehen, verstummen, sterben.

F. *fut.* ἀποσβένω, *aor.* ἀπέσβην; *pass. pf.* ἀπέσβεσμαι, *aor.* ἀπεσβέσθην; *med.* ἀποσβέννυμαι, *fut.* ἀποσβέννομαι, *aor.* 2 *act.* ἀπέσβην, *pf.* ἀπέσβηκα.

ἀπο-σειόμαι *med.* von sich abschütteln, abwerfen (vom Pferd), parieren; aber auch losmachen von etw., verlieren, *τι*.

ἀπο-σμενύω ehrwürdig machen, preisen, lohnen; *pass.* poet. mit *fut. med.* mit etw. großtan (*τι*).

ἀπο-στώω *ep.* fortjagen; *med.* fortteilen, entstellen. *πῶς* v. etw., *ἐς* τι wohin; vgl. auch ἀποστῶ.

F. *aor.* 2 *med.* ἀπεστώμην, *pf.* *inf.* ἀπεστώμεναι, *pt.* ἀπεστώμενος.

ἀπο-σημαίνω *1. act.* ein Zeichen geben (*περὶ πινός*), andeuten, hinduten auf, *ἐς* τινα. *2. med. a.* aus einem Zeichen (*πῶς*) abnehmen, erraten. *b.* versiegen, konfiszieren, *χρήματα*, πῶς ächten, zum Tode bestimmen.

ἀπο-σπῆκομαι *pass.*, nehat *pf.* 2 *act.* ἀποσέσπηκα, abfallen, ὁ ἰσὸς ψύχους τοῦς θαυρούς τῶν ποδῶν ἀποσπῆσθες denen durch die Kälte die Zehen abgoforen *sein* X.

ἀπο-στώω einwärts biegen, ἀποσπῆσθαι τὴν ἄνω eine einwärts gebogene od. Stumpfphase haben; milit. Fachausdruck: τὸς πῶς den Gegner mit Seitwärts-schwenkung angreifen, abs. seitwärts schwenken *Th* 4, 25.

ἀπο-σπώωμαι *med. ion.* im ἀπο-σπώωμαι.

ἀποσπῆτω *sp.* fasten. Von

ἀπό-στος 2 *sp.* nüchtern, appetitlos.

ἀπο-σιωπάω *sp.* verstummen, *τι* etw. verschweigen.

ἀποσιώπησις, *εὐδ*, ἡ *sp.* das Verstummen.

ἀπο-σκάπτω abgraben, durch einen gezogenen Graben absperren od. versperrern, *τι*.

ἀπο-σκειδάννυμι *1. act.* zerstreuen, auseinander-treiben, entlassen, verschleichen, *τι* πινός, ἀπό, ἐκ πινός etw. aus etw. *2. med.* mit der Nbf. ἀπο-σκειδάννυμι zerstreut werden, sich zerstreuen, auseinandergothen, κατ' ἀλλήλους in kleinen Abteilungen, *ἐς* τι; πινός u. ἀπό πινός v. etw.

ἀπο-σκέλλω zusammenschrumphen, verdorren, ἀπὸ vor Hunger.

F. *aor.* 2 ἀπέσκειν, *inf.* ἀποσκέλλω, *pf.* ἀπέσκεικα.

ἀπο-σκεινύζω *1. act.* fortschaffen, wegräumen, τὴν ὄροισιν abdecken. *2. med. a.* aus dem Wege räumen, sich vom Halbe schaffen. *b.* NT auf-packen, sich zum Marsch bereit machen.

ἀπο-σκειῦ, *εὐδ*, ἡ *sp.* Gepäck, Gerät.

ἀπό-σκηνώ 2 (*σκηνή*) abgeondert wohnend. Dav. **ἀποσκηνώω** entfernt v. jem. sein Lager aufschlagen, πῆρω πινός.

ἀπο-σκήπτω *ion. poet. sp. 1. tr.* (weg-)schleudern, *τι* *ἐς* τι. *2. intr.* sich werfen, fallen auf, *ἐς* τι; übertr. *ἐς* φλαστόν auf Unbedeutendes hinauslaufen.

ἀπο-σκιάζω Schatten werfen. Dav.

ἀποσκίασμα, *αὐδ*, τό NT Abschattung, Schatten, Spur und

ἀποσκιασμός, *οὐδ*, ὁ *sp.* das Abschattenwerfen, γλω-

σσόνων der Zeiger an der Sonnenuhr.

ἀπο-σκιόναμαι s. ἀπο-σκιόνομαι.

ἀπο-σκιόπτω poet. (= ἀπο-σκιέω) auf den Grund

auswerfen, ἀγκύρας.

F. *inf. pf. pass.* ἀποσκιόθηθα.

ἀπο-σκολύπτω s. ἀπο-σκόλλω.

ἀπο-σκολύπτω poet. bescheiden, verstümmeln. **ἀπο-σκόπεύω** von fern od. spähend hinsehen, seine Blicke richten auf, πῶς τινα od. τι, *ἐς* τι; *τι* etw. beobachten, berücksichtigen, mit folg. *εἰ*; *med.* = *act.*, z. B. τὸ μέλλον dem Kommenden gespannt entgegensehen.

F. *fut.* ἀποσκόποιμαι.

ἀπο-σκοτώω *sp.* dunkel machen, trüben; *pass.* dun-

kel werden, τὴν ὄραν vor den Augen.

ἀπο-σχυδαίνω *ep.* heftig zürnen, τινί.

ἀπο-σχυθίζω poet. eig. nach Skythenart skalpieren, κατ' ἀποσχυθισμένω ganz kahl geschoren.

ἀπο-σχύλωω huk. die Beute abnehmen, rauben, πινός τι jem. etw.

ἀπο-σκόπτω spotten, aber jem. *ἐς* τινα, verspotten, τινά.

F. *fut.* ἀποσκόποιμαι.

ἀπο-σμάω *sp.* 1. abwischen, *med.* = *act.* 2. reinigen.

ἀπο-σμήχω *sp.* abwischen.

ἀπο-σμικρύνω (*σμικρῶς*) *sp.* verkleinern.

ἀπο-σμούχομαι *pass. sp.* langsam (von Fouer, In-grimm) verzehrt werden.

F. *aor.* 2 *pass.* ἀπεσμούχη.

ἀπο-σβέω *1. act.* verschleichen, verjagen, *τι*, ἀπό τῶν ὀφθαλμῶν; *intr.* sich schnell davonmachen.

2. med. von sich wegtreiben.

ἀπο-σπαράσσω poet. abreissen.

F. *fut.* ἀποσπαράξω.

ἀπόσπασμα, *αὐδ*, τό (*ἀπο-σπῶω*) abgerissenes Stück. *demin.* dav.

ἀποσπασμάτιον, *οὐ*, τό *sp.* Stückchen.

ἀπο-σπῶω

I. 1. tr. weg-, heraus-, abziehen, weg-
reißen, los-, abreissen.

2. intr. abstoßen, sich entfernen.

II. pass. 1. weggerissen, getrennt werden.

2. sich trennen, sich entfernen.

III. med. zu seinem Vorteil abziehen.

I. 1. *τι*, ὄφρα ausheben, πῶς κόμης jem. am Haar ziehen, πινός, ἀπό, ἐκ πινός wegziehen von etw.; zum Abzug zwingen, τὸ στρατεύοντες; πῶς τι jem. etw. entziehen, rauben. *2.* abs. u. *κατὰ*, πινός von etw.

II. 1. πινός, ἐκ π. ἀπό πινός. *2.* militär. Fachausdruck: die Fühlung mit dem Feinde verlieren, πινός.

III. τὴν μάχην ὄφρα πανθὶ ἀποσπῶσθαι τὴς ναυτικῆς βοηθείας dem Schauplatz der Schlacht (bei Pharsalos) soweit verlegen von Πλατ.

ἀπο-σπείρω *sp.* aussäen, ausstreuen.

ἀπο-σπένδω Trankopfer ausgießen, spenden, abs. u. τι *etw.*, τῷ *jem.*

F. fut. ἀποσπείω.

ἀπο-σπεύδω auf alle Art abzuwenden suchen, widerraten, ablehnen, hintertreiben, τι, *acc. c. inf.*

ἀπο-σπογγίζω mit dem Schwamm abwischen *Or.*

ἀπο-σποδῶ poet. abreiben, abstoßen.

ἀπο-στάδῶ u. **-στάδῶ** *adv.* (ἀπο-στῆναι) sp. fern od. abasits stehend, entfernt.

ἀπο-στάζω poet. sp. 1. tr. herabträufeln lassen. 2. *intr.* herabträufeln, *ναῖος ἀποστάζει μένος* die Kraft des Wahnsinnsanfalles tobt sich aus S.

F. fut. ἀποστάξω.

ἀπο-σταλάζω sp. herab-, herausträufeln.

ἀποστασία, *ας*, ἡ (ἀπ-ίσταμαι) 1. Abstand (*math.*), τῆος von *stw.* 2. **NT** Abfall.

ἀποστάσιον, *ον*, τό (ἀπ-ίσταμαι) Scheidung, ἀποστασιῶν βιβλίον Scheidnbrief **NT**, ἀποστασιῶν ὄδου Klage gegen einen Freigelassenen, der sich dem Patronat seines früheren Herrn entzogen hat *Or.*

ἀπόστασις, *εις*, ἡ (ἀπ-ίσταμαι) 1. Abstand, Entfernung, ἀπό *stw.* 2. das Abtreten, Trennung, ἔξωn Scheiden vom Leben, κερμάτων Aufgaben der Besitztümer; bes. Abfall, τῆος ἡ ἀπό τῆος von *jem.*, τῆος *βιωμαχίας* von (aus) dem Bündnis, *πρός τινα* zu *jem.*, ἀποστασῶν πράξεσιν zum Abfall bewegen, ἀποστασῶν ἀγίστασθαι abfallen.

ἀποστατίον, *adj.* verb. v. ἀπ-ίσταμαι, man muß abstehen, τῆος von *stw.*

ἀποστατέω (ἀπο-στάτης) 1. fernstehen, abwesend, verschieden, abhold sein, mit *κάδος*, *πρόσω* od. *τῆος*. 2. sich trennen, sich entziehen, abfallen, verlassen, τῆος.

ἀποστατήρ, *ἄρος*, ὁ (ἀπ-ίστημι) dor. Auflöser (der Volksversammlung).

ἀποστάτης, *ος*, ὁ (ἀπ-ίσταμαι) sp. 1. Abtrünniger. 2. entlaufener Sklave. **Dav.**

ἀποστατικός 3 sp. zum Abfall geneigt. — *adv.* **-ως**: *ἔχειν* zum Abfall geneigt sein.

ἀπο-σταυρόω verpallisadieren, *πέδιον* u. *χιτῶν*; abs. ein Pfahlwerk errichten.

ἀπο-στεγάζω u. *med.* das Dach abtragen **NT**, *ἔργον* abdecken sp.

ἀπο-στεγνώω sp. verstopfen, fest zumachen, zudecken.

ἀπο-στέγω 1. abhalten, zurückhalten, *νάματα* den Ausfluß des Wassers hindern. 2. bodachen, bodaken, τι *stw.* gegen *stw.*

ἀπο-στεινῶ poet. = ἀπο-στεινῶν verengen.

ἀπο-στέιχω sp. poet. *lon.* weggehen, ἀπὸ τῆος durch die Insel, *ὁκαδε* zurückkehren.

F. imp. aor. 2 ἀπόστειγε.

ἀπο-στέλλω **I. act. 1. tr.** a. ab-, ausschieken, τῶν *stn.*, *ἐπί*, *πρός* u. *παρά τινα* an, nach *jem.*, *εἰς τι* nach *stw.*, *ἐπί τινα* auch gegen *jem.*; ἀπέλλω, mit *inf.*: οἱ ἀποσταλέντες στρατιῶναι; abs. sp. schreiben.

b. aurtöckshöcken, entlassen, vertreiben, τῶν *stn.*, *ἐκ* *stn.*, *ἔξω* *χθονός*. **c. stw.** ablegen, *δοῦναι*.

2. intr. zurückgehen, *ὁκαδε* (vom Meer) zurücktreten.

II. pass. 1. abgeschickt, verschlagen werden, *πρός τινα*. 2. weggehen, *χθονός* aus dem Lande.

F. aor. 2 pass. ἀπεστέλω.

ἀπο-στέρω bak. an lieben aufhören, verabscheuen, verschmähen, τι.

ἀπο-στερέω **I. act. 1. tr.** a. rauben, wegnehmen, τι, *χθονός* verhindern, abwenden. **b. be-rauben**, τῶν, τῶν *stn.* u. τῶν *stn.* *stn.* einer Sache. **c. vorenthalten**, τῶν *stn.* *μοδῶν*, τῶν *stn.* *stn.* *jem.* *sinn* od. einer Sache entziehen, auch τι *stn.*, z. B. *πάντα βασιλέως*.

2. intr. τό *οσπέρς μ' ἀποστέρει* fehlt mir *E.*

II. pass. beraubt werden, um *stw.* kommen, *stw.* verfehlen, abs. u. mit *gen.*, z. B. *Ἑλλάδος*, *ἐλείδω*.

F. fut. pass. ἀποστερήσομαι u. ἀποστερηθήσομαι. **Dav.**

ἀποστερήσις, *εις*, ἡ Beraubung, Entziehung und ἀποστερητής, *ος*, ὁ Räuber, Betrüger. **Dav.**

ἀποστερητικός 3 beraubend, betrügend, τῆος um *stw.*; besonders *ferm.* ἀποστερητής, *ίδος* poet.

ἀπο-στερίσκω τῶν *stn.* poet. = ἀπο-στερέω.

ἀπο-στεφανῶ sp. des Kranzes berauben.

ἀπόστημα, *ματος*, τό (ἀπο-στῆναι) sp. 1. Abszess. 2. Abstand, Zwischenraum.

ἀπο-στῶβω 1. ep. erglänzen, τῆος v. *stw.* 2. tr. sp. erglänzen lassen, beleuchten.

ἀπο-στειγγίζωμαι *med.* sich mit dem Strigel den Körper abreiben.

ἀποστολεύς, *εις*, ὁ (ἀπο-στέλλω) Flottenkommissar, Name der 10 Beamten in Athen, welche über die Ausrüstung und Aussendung der Kriegsschiffe die Aufsicht hatten.

ἀποστολή, *ἡς*, ἡ (ἀπο-στέλλω) 1. (Ab-)sendung, *νέων*. 2. **NT** Apostelamt.

ἀπόστολος, *ος*, ὁ (ἀπο-στέλλω) 1. Abgesandter, Bote, Reisender, *εἰς* *λακωδάμονα*, Apostel, Missionar.

2. Absendung einer Flotte, auch die abgesandte Flotte, *ἀμύνει*, ἀποστῆναι, *ποιεῖσθαι*; ἀπόστολον *πλοῦν*, τό Frachtschiff.

ἀπο-στοματίζω 1. Schülern zum Auswendiglernen vorsehen. 2. verkündigen. 3. **NT** ausfragen.

ἀπο-στομόω sp. abstumpfen.

ἀπο-στράτηγος, *ος*, ὁ gewesenener, abgesetzter Feldherr, ἀποστράτηγον *ποιεῖν* *stn.* einen Feldherrn absetzen.

ἀπο-στρατοπεδεύομαι *med.* entfernt v. *jem.* (τῆος) lagern, sein Lager verlegen, *προσώτις*.

ἀπο-στρέφω

I. act. 1. tr.
a. zurückdrehen, rückwärtsdrehen.
b. abwenden, abbringen.
a. von <i>stw.</i>
β. nach <i>stw.</i>
2. <i>intr.</i> sich umkehren, sich umwenden.
II. pass. 1. sich umkehren, zurückkehren.
2. abgewendet werden, sich abwenden von <i>jem.</i> , <i>jem.</i> verabscheuen.

I. 1. a. *ποδῶς* *καὶ* *χρῆμας* nach dem Rücken drehen (zum Zusammenbinden), *νῶας* wenden; *jem.* zurückgeben, umkehren *hoiten*, zurücktreiben. **b. ἀχρῶς**. **a.** τῶν *stn.* u. *ἐκ* *stn.* τῆος auch abwendig *nach* v. *jem.* **β.** τὸ *προ-σκαιον* *πρός* *stn.*, τὸν *πῶλον* *εἰς* *τι* *biniberspielen*, *εἰς* *τοῦτων* *τῆος* *λόγος* *εἰς* *ἑναντίον* *verkehren*. 2. *intr.* (*sc. λαοῦ*) mit *zugewandtem* *ὄμματι*, *πάλιν* sich nach *unser* Seite umwenden, *τάναντι*

II. 1. abt. zu fliehen suchen, ἀποστραμμένος ὡς εἰς πυγῆν, τινός abfallen v. jem. 2. (νῆξ) ἀποστράφατο τοὺς ἐμφύλλους ihre Schnäbel waren verbogen Her; τὸν αἰνα verabschonen, εἰ etw. verschmähen; ἀποστραμένοι λόχοι schroffe, zurückstoßende Reden.

F. fut. ἀποστρέψω, aor. iter. ἀποστρέψασκε; pass. pf. ἀπέστραμαι, 3 pl. ἤραψ. ion. ἀπεστράφατο, aor. ἀπεστράφη, seltener ἀπεστρέφθη, fut. ἀποστράψομαι.

Dav. ἀποτροφή, ἧς, ἡ 1. Zurückdrängung, Ablenkung, schiefe Richtung, ἐπὶ τι. 2. Flucht, vor etw., ζῆλος. 3. Rettung, Zuflucht, τινός u. ἀπὸ τινος vor etw.; Zufluchtsort, σωτηρίας Rettungsweg, βίον Mittel sich den Lebensunterhalt zu erwerben. ἀπότροπος 2 (ἀπο-στρέφω) poet. abgewandt.

ἀπο-στύγιω ion. poet. ep. pf. mit Präsenbed., verabschonen τι, acc. c. inf.

ἀπο-στυκάζω (zu στήκη Werg, Strick) poet. wegprügeln, τινός v. etw.

ἀπο-στυπελίζω ep. zurückstoßen, τινός v. etw. **F.** aor. ἀπεστυπέλιζα.

ἀπο-συκάζω poet. (Folgen durch Drücken) prüfen, übertr. τοὺς ἰσχυθῆνους.

ἀπο-συλάω 1. wegnehmen, τι τινος. 2. berauben, ausplündern, τινά τινος, τινά τι.

ἀπο-συνάγωγος 2 NT von der Synagoge ausgeschlossen.

ἀπο-σπρίζω poet. hinausspfeifen; pass. sp. geblästert werden, leise ertönen.

ἀπο-σπύω wegreißen, ἐπάλλεξς schleifen; μέτωπον ἐξ ὀστέων schinden bnt.

ἀπο-συστάω nicht an gemeinschaftlichen Mahle teilnehmen.

ἀπο-σφάζω, att. ἀπο-σφάττω 1. absehachten, töten, τινά. 2. med. sich töten, sich erstechen.

F. aor. pass. ἀπεσφάγη, fut. ἀποσφάξομαι.

ἀπο-σφακελίζω ion. ep. am kalten Brand od. an epileptischen Zufällen sterben.

ἀπο-σφάλλω 1. act. abirren lassen, verschlagen, übertr. τινά πόνον jem. um seine Mühe bringen.

2. pass. abgleiten, herabfallen, abirren, τινός v. etw., verfohlen, γνώμης in der Erwartung getäuscht werden.

ἀπο-σφάττω = ἀπο-σφάζω.

ἀπο-σπενδονάω sp. weg-, zuochlendera, ἀλλήλοισ (sc. Schmahwort).

ἀπο-σπίγγω ep. zuschnüren, zusammenpressen; übertr. ἀπεσπγγμένος gedrungen, knapp.

ἀπο-σπράγιζω u. med. poet. sp. versiegeln.

ἀπο-σπύσθαι s. ἀπ-έχω.

ἀπο-σχίζω 1. abspalten, abreißen, trennen (ep. in tm.), τινός u. ἀπὸ τινος von etw. 2. pass. sich trennen.

ἀπο-σχοινίζω ep. durch ein gezogenes Seil (σχοῖνος) absondern, auseeschließen, τινός von etw.

ἀπο-σχολάζω ep. seine Maße hinbringen, ἐν τιμῃ mit etw.

ἀπο-σφίζω 1. von etw. (τινός) rottan, glücklich od. wohlbehalten hinbringen, εἰς τι, οἰνάδ; pass. sich retten, εἰς ὅ. ἐπὶ τι wohin. 2. erhalten, bewahren, im Gedächtnis: παρὰ τὸν γνώμης E.

ἀποτάδην aor. (-τεῖνω) sp. ausgedehnt, weitläufig.

ἀπότακτος 2 (ἀποτακτός 2) ion. zu bestimmtem Gebrauch ausgedehnt, eigens zu etw. bestimmt.

ἀπο-τάμνω ion. = ἀπο-τείνω.

ἀπόταμος 2 Ia. für ἀπότομος X.

ἀπο-τάσσω, att.-τάττω 1. act. besonders stellen, abgesondert anweisen, τινί χώραν, abtatschieren: ἀπὸ τὸ δεξιόν. 2. med. NT sich trennen, Abschied nehmen, entsagen, τινί.

ἀπο-ταυρόομαι pass. poet. eig. zum Stier werden, λέγγω τινί stier, wild hinblicken auf jem.

ἀπο-ταφρεύω durch einen Graben absondern, verschansen, πεδίον.

ἀπο-τείνω I. act. 1. tr. a. anstrecken, ausdehnen, τὸ πόδι; pass. ὄρεται ἐν τὸν ἄξινον ἀποτεταμένα εἰς πλάγους X; τῆνθ eine Schichtlinie ausdehnen, verlängern; übertr. μισθοῦ, τὸν λόγον, ὄζιν φέρων long anhalten. b. anpassen, τινί. 2. intr. sich erstrecken, sich hinziehen, πόδες zu weit gehen, die Rede zu sehr in die Länge ziehen, πρὸς τινα auf jem. hinstellen.

II. med. a. sich anspannen, nachdrücklich sprechen, ἰστέ τινος. b. sich erstrecken, ἐκ τινος εἰς τι.

ἀπο-τειγίζω 1. durch eine Mauer (Verschanzung) befestigen, τὸν ἰσθμὸν. 2. absperren, einschließen, umzingeln. 3. med. zu seinem Schutze eine Mauer errichten. **Dav.**

ἀποτειγισίς, εὐς, ἡ und sp. ἀποτειγισμός, οὐ, ὁ 1. Absperrung, Einschließung durch Mauern.

2. Verschanzung.

ἀποτειγισμα, αὐτος, τὸ zur Absperrung erbauter Mauer, Verschanzung.

ἀποτέλεσμα, αὐτος, τὸ (ἀπο-τελέω) 1. Vollendung, τέχνης, ἐναντιο, Endziel, εἰς ἐν ἀποτέλεσμα συνέγρη.

2. med. sp. astrologischer Begriff: Einfluß der Gestirne und ihrer Stellung auf das menschliche Schicksal.

ἀποτελεστικός 3 etw. (τινός) vollendend.

ἀπο-τελευτάω intr. endigen, aufhören, εἰς τι übergeben in etw. **Dav.**

ἀποτελευτήσις, εὐς, ἡ Beendigung, Endergbnis.

ἀπο-τελέω 1. vollenden, ausstatten bringen, τέχνης, ἰδέας Erscheinungen hervorrufen; pt. pf. pass. ἀποτετελεσμένους vollkommen. 2. vollbringen.

a. befruchtigen, ἐπιθύμιος. b. leisten, τὰ κοπιζόμενα, τι τιν. c. entrichten, zahlen, τὰ καθήκοντα, προσταθέντα. 3. mit plridk. acc. schließlich zu etw. machen, τὴν πόλιν εὐδαίμονα, ἀπεστέλλω ἐκ χειρῶν;

pass. τίραντος ἀπὲρ ποσείδων.

ἀπο-τέμνω, ion. ἀπο-τάμνω I. act. 1. abhneideln, abhauen, τινός τὴν κεφαλὴν. 2. abgrenzen, abheiden, geographisch, bei einer mathem. Figur. II. pass.

1. abgehauen werden, häufig mit acc. der Box: ἀποτέμνεσθαι τὴν κεφαλὴν enthaupet werden. 2. milit. Fachausdruck: abgeschnitten werden, τινός v. etw.

III. med. 1. sich (sibi) etw. abheiden, abgrenzen, πλάσμα, τὸ ὄσος (gen. part.), ὄλας heiligen.

2. entreißen, in Besitz nehmen, βούς.

F. fut. ἀποτεμαίω, aor. 2 ἀπέτεμον.

ὄποτευμα, αὐτος, τὸ ep. } das Mifflingen, Verfohlen, ἀπότευξις, εὐς, ἡ sp. } Fehlschlag, Fehlbitte.

ἀπο-τίκω 1. abschmelzen, anschmelzen, verschmelzen, verloren gehen, *μοσθό*.
ἀπο-τῆλοῦ *ἀπ.* ep. weit ab, fern.

ἀποτίβαστος 2 dor. n. poet. = ἀ-πρόβατος unnahbar.

ἀπο-τίθημι 1. act. ab-, weg-, beiseite legen, εἰ ἐν τῷ, εἰς δεξιότροχον ins Gefängnis bringen. Im bes. a. aufbewahren τί, εἰ τῶν in Verwahrung geben, anvertrauen; wiederherstellen. B. ansetzen, auch *med.* 2. *med.* a. von sich legen, abnehmen, τείχεα ἐπὶ χθονί, τὴν τροχὸν ἀβλεπῆς; übertr. τὸν νόμον außer Kraft setzen, abschaffen, beseitigen, τὴν Ἀργοδίην dis Begierde ersticken, ἐνυκτὴν ἀφγεῖν, beiseite lassen. B. sich (*σιδὸ*) aufbewahren, aufheben, τὸ γυμνάσιον εἰς τὸ γήρας.
F. cj. aor. med. ep. ἀποτίθημαι.

ἀπο-τίκτω hervorbringen, gebären; übertr. verur-sachen.

ἀπο-τίλλω ion. poet. ep. ansprufen, anrufen, κρύ-ψαι; kahl machen, kahl scheren, τὰς κεφαλὰς. Dav. **ἀπότλιμα**, αὐτός, τό luk. Ausgerupftes, Flocke.

ἀπο-τίμα 1. act. i. gering schätzen. 2. atti-scher gerichtlicher Begriff: ein Besitzstück nach Abschätzung zum Pfande setzen. *II. med.* 1. ab-schätzen, εἰσὸν ὄρασις ἀνεύροσις ἀποτιμώμενοι für ein Lösegeld ven *Her.* 2. etw. zum Pfande nehmen, τὶ πρὸς τὴν etw. für etw. Dav.

ἀποτίμημα, αὐτός, τό abgeschätztes Pfand *und* ἀποτίμησις, αὐτός, ἡ 1. Verpfändung nach Ab-schätzung, λαβεῖν τὴν εἰς ἀποτίμησιν. 2. (Ab-)schätzung, Zensus.

ἀπο-τίμιος 2 1. ion. poet. der Ehre bar, verachtet, verhaßt. 2. ep. nach Abschätzung verpfändet, *χρήματα*.

ἀπο-τινάσσω abschütteln, wegwerfen, *NT* τὸν κοινω-τέρον ἀπὸ τῶν ποδῶν.

ἀπο-τίνω (ep. ἰ. att. ἴ) in *med.* ion. n. ep. Nbf. **ἀπο-τίνωμαι** 1. act. a. absahlen, Schuldiges bezahlen, entrichten, τῆν τι; *eccl.* eine Geldstrafe erlegen, *χρήματα*, ἀδὴν die gebührende Strafe, καθεῖν ἢ ἀπο-τίσαι mit dem Leibe ed. mit Geld büßen; ähnlich *A. Ag. 1503* ἀλάστρον . . . τὸνδ' ἀπέτασε der Rache-geist hat diesen zur Sühne gegeben. b. abbüßen, ἀπέτασθην *H. αἴμα*. 2. *med.* 1. bezahlen ed. abbüßen lassen, πῶς πῶς jem. für etw.; *gen.* der Sache allein: τὸν ἴδῳ κατακαθόντων *Her.*; *acc.* der Sache allein: βίας, πολλῶν (*gen. obj.*) ποσῶν Buße für viele; *sinnl.* τὸν τι: εἰ μὴ ποτὶ σοὶ βίας ἀποτί-σεται *H.* 2. Sieb an jam. röhren, jem. bestrafen, πῶς βίας τῶν Γεωλλωνται an jam. röhren.
F. fut. ἀποτίσω usw. Dav. *adj. verb.*

ἀποτίσιον man muß bezahlen.

ἀπο-τμήγω ep. = ἀπο-τέμνω abhauen, abschneiden, πῶς v. etw.

ἀποτιμητέον, *adj. verb.* v. ἀπο-τέμνω, man muß ab-schneiden, πῶς v. etw.

ἀ-ποτμος 2 ep. poet. unglücklich, elend; *πίτμος ἀποτμος*.

ἀπο-τολμάω kühn wagen, sich dreist heranwagen, τὴν αὖν etw., mit *inf.*; *pl. pf. pass.* dreist, froch, ἐλευθερία.

ἀποτομάς, ἑδός, ἡ poet. Brandpfahl.

ἀποτομή, ἑς, ἡ (*ἀπο-τέμνω*) das Abschneiden, Ab-hauen.

ἀποτομία, αὐτός, ἡ *NT* Schroffheit. Ven **ἀπότομος** 2 (*ἀπο-τέμνω*) 1. abgesehritten, schroff, steil, ἀκρόπολις. 2. streng. — *ἀπ.* -τόμως streng, genau.

ἀπο-τοξέω Geschosse werfen, übertr. ἠμαρτίασιν, πῶς jem. beschießen.

ἀ-ποτος 2 (*πίνω*) 1. *pass.* ungetrunken, untrinkbar. 2. *act.* nicht trinkend, ohne Trank.

ἀπο-τορνέω abrunden, übertr. sorgfältig formen.

ἀπο-τρέπω

1. act. abwenden.
a. zurückschenken, zur Umkehr treiben, ab-schrecken, abmahnen.
b. verhüten, vereiteln.
2. med.
a. abgewendet werden, sich abbringen lassen, abstehen von etw.
b. sich abwenden, umkehren.
c. sich von etw. abkehren, etw. verabschauen.

1. a. πῶς, τῶν durch etw., πῶς πῶς abbringen von, abzubringen suchen; mit *inf.*, auch mit *μηδ.* mit *pl.* b. τὶ, κ. B. τὸ μέλλον γενέσθαι. 2. a. abs. n. mit *pl.*, mit *inf.* sich bedenken etw. zu tun. b. οὐδὲς, ἀλλῶν ὁδῶν, εἰς τὴν v. etw. τῶσδε, ἐκ τῶν. c. δέμα von sich weisen.

ἀπο-τρέχω 1. davon-, weglaufer; militär. Fach-ausdruck: eiligst ausweichen, allends absehen. 2. ein Pensum ablaufen (zur Übung).
F. fut. ἀποτρέξωμι u. ἀποτρέξομαι.

ἀποτριβή, ἑς, ἡ Abreibug, Abnutzung. Ven

ἀπο-τρέβω 1. act. abreiben, abschuern, ἱκανω-στρίγειν, στρώριον ἀβνῶσαι. 2. *med.* etw. von sich abstreifen, sich vom Halse schaffen, abweisen, ὀδοῦσαν tilgen.

ἀποτρόπατος 2 1. Unheil abwendend, *θεοῖ*, bes. von Apelle gesagt. 2. wovon man sich abwendet, abschaulich, verabscheuenswert, *θῆαμα*. Von

ἰποτροπή, ἑς, ἡ (*ἀπο-τρέπω*) 1. Ableitung (des Wassers). 2. Abwendung, Verhütung, *κασῶν*.

3. Abschreckung, ἀποτροπῆς ἕνεκα κολάζειν.

4. Ablehnung, Weigerung.

ἀπότροπος 2 (*ἀπο-τρέπω*) ep. post. 1. *pass.* 1. ab-gewendet, abgesehen, *sinnm.* 2. verabscheut, abscheulich, entsetzlich, ἄσος, ἰδὸς. *II. act.* 1. abwendend, πῶς, κ. B. κασῶν. 2. hindernd, mit folg. *μηδ.*

ἀπότροφος 2 (*ἀπο-τρέφω*) ion. ep. auswärts od. fern (von den Eltern) erzogen, entfremdet.

ἀπο-τρέχω ep. } 1. aufreiben, εἰ τῶν etw. durch **ἀπο-τρέω** post. ep. } etw., müde machen, zusehnden werden lassen, ἐλαπίδα. 2. *med.* zu seinem Nutzen anfühlen, γῆν. 3. *pass.* sich aufreiben od. erschöpfen lassen, πῶς v. etw.

ἀπο-τρέγω ahnen, abbeissen, *μοσθεῖν* vom Lohn abzwacken, πῶς v. etw. nagen; übertr. buk. τὰς ἀβέλας die Trauben (od. Halme) in der Furche glatt abbeissen.

ἀπο-τροπία ep. = ἀπο-τρέπω 1. abwenden, oft u. eindringlich zur Umkehr bewegen, *ἀπίστω*.

2. *med.* sich abwenden, sich fernhalten, πρὸς v. etw., mit *inj.* sich schenken zu.

ἀπο-τυγχάνω 1. *act.* nicht treffen, verfehlen, nicht erlangen, verlieren, τινός; unglücklich sein, kein Glück haben, εὐχόμενος, τινός ἢ ἐν τῷ in etw.

2. *pass.* sp. fehlschlagen, τὴ ἀποτυγχάνωμαι.

ἀπο-τυμπανίζω sp. abprügeln, totschiagen.

ἀπο-τύπω 1. *act.* abdrücken, abformen, ἀσφαλῶ. 2. *med.* getreu nachbilden, τὴ πρὸς τὴ, sich ins Gedächtnis einprägen.

ἀπο-τύπτομαι *med.* ion. sp. aufhören sich zu schlagen od. zn tranen.

ἀποτύπωμα, αὐτός, τό (ἀπο-τύπῶ) Abbild, Bild im Geiste.

ἀπο-τυφλόω sp. blind machen, blenden; *pass.* blind werden.

ἀποτυχῆς 2 (ἀπο-τυχεῖν) etw. verfehlend, τινός. Dazu ἀποτυχία, αἴ, ἡ das Verfehlen, Mißlingen Or.

ἀπ-ούρας u. ἀπ-ουρήσας s. ἀπ-ουράω.

ἀπ-ουρέω sp. etw. mit dem Urin auswerfen.

ἀπ-ουρίζω ep. ion. = ἀπ-ουρίζω (durch Verschiebung der Grenzsteine) schmälern.

F. *fut.* ep. ἀπουρήσω.

ἀπ-ουρος 2 (ὄρος) post. von der Grenze fern, überh. fern, τινός v. etw.

ἀ-πούς, ὀδός, ὄ, ἡ, *acc.* ἀποῦν 1. ohne Fuß.

2. schlecht zu Fuß, lahm.

ἀπουσία, αἴ, ἡ (ἀπ-ουσιᾶ) Abwesenheit; Verlust, Mangel.

ἀπο-φαγεῖν *inj.* aor. 2 v. ἀπ-εσθίω.

ἀπο-φαίνω ans Licht bringen

I. act. 1. aufzeigen, beweisen, darlegen.

2. mit doppeltem *acc.*:

a. als etw. darstellen, für etw. erklären.

b. zn etw. machen, zu etw. ernennen.

II. med. 1. von sich vorzeigen, aussprechen, seine Meinung (mit u. ohne γνώμη) erklären.

2. sich zeigen, erscheinen als.

I. 1. τὴ, ἐξ ὧν durch den Augenschein, ἐστὶ κλίμαξ siehe Verfahren nachweisen; γνώμη περὶ τινός; τὴν ὀδὴν Rechnung ablegen über; denunzieren, τὴ u. τινός; *acc.* c. *inj.*, mit folg. ὡς, ὅτι, *inj.* Frage. 2. α. ἐαυτὸν ἀποῦν, τινός ἐχθρόν. b. τινός ἀχρονάς.

II. 1. μαρτυρία vorbringen, νόμους einbringen, γνώμη περὶ τῆς ἀρετῆς, δεξιὸν δόξαν περὶ τινός n. abs.: ταύτῃ ἀποφαινόμεθα sich so äußern, περὶ τινός, mit *acc.* c. *inj.*; τοὺς εὐδαίμονας καλῶς die Glücklichen richtig bestimmen. 2. κάστρον ἀνεῖξας.

ἀπο-φάργγω = ἀπο-φάγγωμαι.

I. ἀπόφασις, εἰς, ἡ (ἀπο-φάσις) 1. Meinungsäußerung, Rede, Urteil, γνώμη Abstimmung.

2. Nachweis, Darlegung, Verzeichnis, τῆς ὀδοῦς.

II. ἀπόφασις, εἰς, ἡ (ἀπό-φασίς) Verneinung, des Versagens, Abschlagen, τινός.

ἀπο-φάσκω post. = ἀπό-φασίς verneinen, ablehnen.

ἀπο-φέρωμαι *med.* post. abweiden, genießen.

ἀπο-φέρω

I. act. 1. *trans.*

a. w-tragen, wegbringen.

b. surückbringen, entziehen, abzahlen.

c. hi-bringen, überbringen.

2. *infr.* entweichen.

II. med. 1. für sich davontragen.

2. wieder (heim)bringen.

I. 1. α. τί u. τινά, ἀπό, παρά, ἐκ τινός v. etw., εἰς, πρὸς, ἐπὶ τὴ nach etw., als Lohn davontragen; verschlagen (vom Sturm), εἰς τὴ; hinraffen (v. Krankheit). b. mit πάλιν αὐτῆς; δαμών. c. εἰ, πρὶ τὴ, berichten, melden; Fachausdruck des attischen Gerichtswesens: γραφήν eine Klageschrift einreichen dem (πρὸς c. *acc.*) Archonten, πρὶ u. παρὰ τινός gegen Jem., τινός wegen etw., λόγον ἀναλωμάτων Rechnung über Aufwendungen einreichen, ναυτίας ein Verzeichnis der Schiffer eingehen, ἐν τῷ λόγῳ in einer Rechnung anführen. 2. ἀπόγει' εἰς κόρασας pack' dich!

II. 1. ἀλλοῦ gewinnen, μέρος auf sich nehmen.

2. mit ὀπίσσω, βίον.

F. ep.: aor. 1 ἀπέφερα, *pass.* ἀπεφείδην, pt. ενεφείδεις.

ἀπο-φεύγω 1. entfliehen, entkommen, abs. u. τινά, πᾶ, ἐκ τινός, τῆς φθορᾶς NT, εἰς τὴ, *inj.* mit μή.

2. gerichtlicher Ausdruck: a. entgegen, v. etw. loskommen, freigesprochen werden, δίκην, γραφήν in einer Klage, mit dopp. *acc.*: τινὶ τῆς δίκης (*acc.* der Beziehung), mit Ergänz. v. δίκην od. γραφήν: ὑπαγόμενος θανάτου ἀπέφυγεν X. b. durchgehen (von einem Antrag).

F. *impf.* iter. ἀποφεύγεσθε, *fut.* ἀποφεύξομαι, *pf.* 2 ἀποπέφυγα. Dav.

ἀποφρευκτικός 3 zum Freisprechen geeignet, τὸ ἀποφρευκτικὸν Mittel zur Freisprechung und ἀπόφρευξις, εἰς, ἡ das Entkommen, δίκης Freisprechung vor Gericht.

ἀπό-φρημι 1. ep. heraussagen, verkünden, abs. ἀντιπρὸ u. τὴ (auch *med.*). 2. *nsin* sagen. a. verweigern, abschlagen. b. leugnen, abs. ὀ, τὴ, *inj.* mit μή.

ἀπο-φθέγγωμαι *med.* ep. gerade heraussagen.

ἀπο-φθεγκτός 2 φθόνγγωμαι poet. der Sprache beraubt, sprachlos.

ἀπόφθεγμα, αὐτός, τό (ἀπο-φθόνγγωμαι) Anspruch, heh. kurze u. witzige Antwort, Denkspruch. Dav. **ἀπόφθεγματικός** 3 sp. kurze u. treffende Reden führend, sentenziös.

ἀπο-φθεῖρω 1. *act.* ganz zugrunde richten, zerstören. 2. *pass.* mit *fut. med.* zugrunde gehen, zu seinem Unglück weggehen, τινός v. etw., ἐξ ὠκυκτος sich zum Henker scheren poet.

ἀπο-φθίνω ep. poet. 1. hinsterben. 2. mit *acc.* d. Brz. θυμὸν das Leben verlieren, hingeben.

ἀπο-φθίω (ep. i, att. I) ep. poet. *I. act.* 1. *trans.* vernichten, zerstören, töten, ἀνδράς, βίον verlieren, πρὸς τινός durch Jem. 2. *infr.* unter-, vergehen, τινὶ Jem. *II. pass.* füllen, sterben, unkommen, hinschwinden, mit ἀλλόθῳ u. ἀλλόθῳ.

F. *fut.* ἀποφθείω, aor. ἀπέφθειρα; *pass.* mit dem ep. aor. *med.* ἀπεφθίμην, opt. ἀποφθίμην, *imp.*

ἀποφθίσθω, *pt.* ἀποφθήμενος; 3 *pl. aor. pass. ep.* ἀπέφθισθεν.

ἀποφθορά, *ας, ή* (ἀπο-φθίρω) *poet.* Vernichtung, Fehlgeburt.

ἀπο-φλαυρίζω *ion. poet.* für geringfügig erklären, verschten.

ἀπο-φλύζω *poet.* aussprudeln, austoben lassen (Konj.).

ἀπο-φοιβάω *sp.* weissagen.

ἀπο-φοιτάω *eig.* aufhören in die Schule zu gehen, weggehen, sich trennen, *παρά τινος*.

ἀπό-φονος 2 *poet.*, φόνος widersinniger Mord, αίμα widersinnig vergossenes Blut.

ἀποφορά, *ας, ή, ion. -ρη* (ἀπο-φέρω) 1. *a.* Eintreibung, Einziehung. *b.* Abtragung, Entrichtung. 2. *Abgabe* (der anderswo arbeitenden Sklaven an ihren Herrn), Tribut, Mieta, Pachtzins.

ἀπο-φορτίζομαι *med. NT* abladen.

ἀπο-φράγνυμι, *Nbf.* von ἀπο-φράσσω, *att. -τω* 1. *act.* verstopfen, versperren, *δοσός*. 2. *med.* *a.* sich verschanssen, sich wehren, sich verwehren, *τι* gegen, vor *εtw.* *b.* einem den Weg versperren, *τινί*. *Dav.*

ἀπόφραξις, *εως, ή* Verspernung, *της παρόδου*.

ἀπο-φράξω, *άδος* (φράξω) von übler Vorbedeutung, *ήμικρι* verbotene Tage (an denen keine Volksversammlung u. kein Gericht abgehalten wurde), *βίος* göttlos.

ἀπο-φράσσω = ἀπο-φράγνυμι.

ἀπο-φυγάνω *sp.* = ἀπο-φεύγω.

ἀποφυγή, *ής, ή* (ἀπο-φεύγω) 1. *das* Entfliehen, Entrinnen, *τινός* Befreiung *v. etw.* 2. *Ausflucht*, Zufluchtsort, *ἀποφυγής παρόδου*.

ἀπο-φυσάω 1. *poet.* weghlasen. 2. *sp.* aushauchen, *τό πνεύμαον*.

ἀπο-φύλιος 2 (φύλιος, φηλήτης Betrüger) *ep. poet.* 1. *erfolglos*, wertlos, nichtig. 2. *untauglich*, nichtsnutzig.

ἀπο-χάζομαι *d. m. ep.* weggehen, zurücktreten, *τινός v. etw.*

ἀπο-χαλάω nachlassen, entlassen, *τήν φροντίδ' εἰς τίν αἶρα* *poet.*

ἀπο-χαλινώω abstäumen.

ἀπο-χαλκεύω aus Erz machen.

ἀπο-χαρακώω *sp.* verpallisadieren.

ἀπο-χειροβίωτος 2 *ion.* von seiner Hände Arbeit lebend.

ἀπο-χειροτονέω 1. (durch Abstimmung mit Hand-aufheben) *verwerfen*, *absetzen*, *τι u. τινά*, abschaffen, *νόμους*, *τινά* *ἀπό τινος* entheben von. 2. *μή* mit *inf.* beschließen, daß nicht. 3. *τινός* die Anklage von *jen.* nehmen, freisprechen. *Dav.*

ἀποχειροτονία, *ας, ή* *sp.* Verwerfung durch Volksbeschlüß.

ἀπο-χετεύω durch einen Kanal ableiten, entfernen.

ἀπο-χέω 1. *ausgießen*, *wegtan*, *verschütten*; *pass.* abfallen. 2. *med.* *ἀποχεύω* *poet.* von sich ausströmen lassen.

F. aor. ep. ἀπέχευω (*in im.*).

ἀποχή, *ής, ή* (ἀπ-έχω) *sp.* Enthaltung, Enthaltensamkeit, *τροφής*.

ἀπο-χηρόματι *pass. poet.* beraubt werden, *τινός*.

ἀπο-χώω durch Schutt u. Erde abdämmen, verschließen.

ἀπο-χραίνω die Farben abtufen, schattieren.

ἀπο-χρᾶω

A. act. hinreihen, genügen.

1. *pers.*

2. *unpers.*

B. pass. 1. *zufrieden gestellt* werden, *zufrieden* sein, sich begnügen.

2. *unpers.* es genügt.

C. med. 1. *ausnutzen*, *verbrauchen*.

2. *zu anderem Zweck* gebrauchen, *mißbrauchen*.

A. 1. *τινί* für *jem.*, mit *inf.*, mit *pt.*, z. B. *ποταμός οὐκ ἀπέχρησε τῆ σμαγτί πυνόμενος* *Her.* 2. mit *folg. εἶν.*, *inf.*, *dat.* des *pt.*: *ἀπέχρα οὐκ ἠρεομένους* es genigte ihnen, wenn sie die Führung bekämen *Her.*, *κτείνων τε μέγος βᾶν ἐχούσθ πᾶν ἀπέχρη μοι* ich hin ganz zufrieden, wenn ich ... habe *A.*

B. 1. *τινί* mit, durch *etw.* 2. mit *dat. d. Pers.* u. *inf.*

C. 1. *τινί* sich *etw.* zunutze machen, *τινί* *verbranchen*, *töten*. 2. *τινί*, *εἰς* *τι* zu *etw.*

F. 3 sp. ἀπέχρη (-χρη), *inf.* ἀποχρῆν, *pt.* ἀποχρῆν, *αωα, ών, impf.* 3 *sp.* ἀπέχρη, *ful.* ἀποχρήσει, *aor.* ἀπέχρησε; *ion.* Formen: *pt.* ἀποχρησά, 3 *sp.* ἀποχρησά, *inf.* ἀποχρῆν, *impf.* ἀπέχρη.

ἀπο-χρεόντως *adv. ion. dor.* = ἀποχρώντως.

ἀπο-χρημάτος 2 *poet.* des Vermögens beraubend.

ἀποχρησις, *εως, ή* *NT* Verbrauch, Mißbranch.

ἀποχρώντως, *adv. v. ἀποχρῶν, pt. v. ἀποχρῶν*, hinreichend, zur Genüge.

ἀπο-οχυρώω *sp.* durch Befestigungen sichern, *πρός* *τι* gegen *etw.*

ἀπο-χλωεύω } ganz lahm machen; *pass.* ganz lahm werden.

ἀπο-χωρέω 1. *weg.*, *abgehen*, *τινός*, *ἀπό*, *ἐκ* *τινός* aus *etw.* 2. *zurückweichen*, sich *zurückziehen*, *πάλιν*, *ἐπί* *τινός*, *εἰς* *τι* u. *ἐπί* *τι*;

milit. *Fachausdruck*; *weisen*, *zurückgehen*, *den* Rückmarsch *antreten*, *βᾶδην*, *τήν ταχίστην*, *abs. od. τινός*, *ἐκ* *τινός* aus einem Ort, auch *ἐξω βελόν*, *εἰς* *τι* *πρός* *τι* nach einem Ort.

3. *abtreten*, *austrreten*, *ἐπί* *τό ἀναγκαία* um seine Notdurft *zu verrichten*. 4. *von Flüssigkeiten*: sich *ausscheiden*, *τι ἀποχωροῦντα* *Stuhlgang*, *Exkremente*.

F. ful. ἀποχωρήσω u. -οομαι. *Dav.*

ἀποχωρήσις, *εως, ή* 1. *Rückzug*, *Abszug*, *das* Weggehen, *τήν ἀποχωρήσιν ποιῆσαι* *άδρωνα* sich *schneller* *zurückziehen*; *Rückkehr*. 2. *Zufluchtsort*.

3. *Leerung* (*Gegensatz zu πλήρωσις*), *bes. des* Leibes, *Stuhlgang*.

ἀπο-χωρίζω 1. *act.* (*ab*)trennen, *sondern*, *τό χρίον* *ἀπό βέλτιονος*, *auswählen*; *abtreten* lassen, *τάξις*.

2. *pass. NT* sich *teilen*, *weggehen*, *ἀπ' ἀλλήλων*.

ἀποχωσις, *εως, ή* (ἀπο-χίω) *sp.* Abdämmung.

ἀπο-ψάω 1. *act.* *abreiben*, *abwischen*, *τι* *ἀπό τινος* *abstreichen*.

2. *med.* *εἶσθ* (*σιβή, σε*) *abwischen*, *τήν χρία* *εἰς* *τι*.

ἀπο-ψεύδοματι *pass. sp.* getäuscht werden, *τινός* *in etw.*

ἀπο-ψηφίζομαι *d. m.* 1. bei *Personen*: *a.* *τινός* für *Freisprechung* stimmen, *frainsprechen*. *b.* *τινά*

der bürgerlichen Ehrenrechte berauben, aus der Volksgemeinschaft ausstoßen; *pass.* freigesprochen werden, aber τὸ αὐτιθέσθαι aus der Bürgerschaft ausgestoßen werden. 2. bei Sachen: gegen etw. stimmen, durch Abstimmung verwerfen, ablehnen, *γραφὴν, νόμον, inf.* mit μή.

ἀποψηφισις, εὐς, ἡ 1. Freisprechung. 2. Ausstoßung aus der Volksgemeinschaft *Or.*

ἀποψιλῶ ion. poet. 1. kahl machen, entblößen. 2. berauben, τινά τινος.

ἀποψίς, εὐς, ἡ 1. ion. Fernsicht. 2. sp. Ort mit schöner Aussicht.

ἀποψύχω 1. act. a. ausatmen, ohnmächtig werden, ἀπὸ φόβου NT; aushanchen, βίον, abs. = sterben. b. abkühlen. 2. med. sich abkühlen, ἰσχύς sich abtrocknen.

ἀποψαλλῶ die Vorhaut zurückziehen; poet. ἀευνώλημος geil.

ἀππακαί juchhe.

ἀππέμψαι sp. = ἀποπέμψαι.

Ἄππιος, ου, ὁ Mitglied der *gens Appia*; sp. ἡ ὁδὸς ἢ Ἰσπία Appische Straße.

ἀπράγία, ας, ἡ (ἀ-πραγίς, πράγος) sp. Untätigkeit.

ἀπράγμοσύνη, ης, ἡ 1. Untätigkeit, Zurückgezogenheit von Staatsgeschäften, Liebe zu ruhigem Leben, Nichteinmischung in fremde Angelegenheiten, ἡ Ναιὸν τῶν λόγων ἀπράγμοσύνη von N. in seinen Reden selbstgeforderte Nichteinmischung Tā. 2. Charakter eines ἀπράγμων. Von

ἀπράγμων 2 (πράγμα) 1. geschäftlos, untätig, müßig, bes. frei von Staatsgeschäften, friedliebend; τὸ ἀπραγμον Untätigkeit. 2. frei von Mühen, mühelos, behaglich, ἀκόλατος. — adv. μόνως frei von Mühen, untätig.

Ἀπράγδο-πολις, εὐς, ἡ sp. = *Sans-souci* Sorgenfreistadt.

ἀπράκτεως keinen Vorteil erlangen, παρὰ τινος. Von

ἀπράκτις 2, eelt. 8, ion. ἀπρηκτος (πράσσω) 1. act. a. von Personen: ohne etw. ausgerichtet zu haben, unverrichteter Sache, erfolglos, ἀνωτέσθαι, ἀπρακτοὶ ἐγένοντο richten nichts aus Tā. b. von Sachen: geschäftlos, ἡμέρα, wirkungslos, ἀλλὰ ταῦτα πάντα ἐχρησται, ἀπρακτα, ἀνόγητα D. 2. pass. a. ungetan. b. wegen sich nichts anrichten läßt, erfolglos, κλέμπος, ἐπιλος, ἐρεδες. c. τινός: einmal μαντικῶς ἀπρακτος βυθί εἰμι nicht einmal vonseiten der Wahrsagekunst bin ich unversucht von euch gehleben, nicht einmal mit der W. habt ihr mich verschont S. — adv. ἀκτως ohne Erfolg. Dav.

ἀπράξια, ας, ἡ 1. Untätigkeit, bes. Gerichtsfreien.

2. Fehlschlag.

ἀπράτος 2 (πυρόστω) 1. nicht verkauft, nicht verkäuflich. 2. herrenlos, χωρῖον.

ἀπρέπεια, ας, ἡ Unziemlichkeit, Unanständigkeit. Von

ἀπρεπής 2 (πρέπω) unziemlich, unanständig, schamlos; τὸ ἀπρεπές = ἀπρέπεια, auch von Personen. — adv. ὧς.

ἀπρηκτος ion. = ἀπρακτος.

ἀπριάτην, adv. v. ἀπριάτος 2 u. 8 (πριάσθαι), sp. poet. ohne Kauf. unentgeltlich.

ἀπριγ-δα adv. (vgl. ἀπριγ) poet. durchaus, fortwährend.

Ἀπρίης, εὐ, ὁ Kōn. von Ägypten im 6. Jh. v. Chr.

ἀπρικδό-πληκτος (auch ἀπριγδ- u. ἀπριγδ-) poet. unaufhörlich geschlagen (Konj.). Von

ἀπριξ adv. festhaltend, fest, unblässig.

ἀπροβούλευτος 2 1. nicht vorher bedacht, λόγος. 2. nicht vorher vom Rat geprüft. — adv. -εὔτως: τὸ ἀπροβούλευτος ohne die Absicht zu töten.

ἀπροβουλία, ας, ἡ (ἀ-προβούλιος) Mangel an Vorsatz.

ἀπροβούλως adv. poet. ohne Vorbedacht, unvorsichtig.

ἀ-προθύμως 2 nicht bereitwillig, zaudernd. — adv. -θύμως ungern.

ἀ-προικος 2 (προικ) ohne Mitgift, nicht ausgestattet.

ἀπρομήθεια, ας, ἡ (ἀ-προμηθής) Mangel an Voraussicht, Unvorsichtigkeit.

ἀπρομηθήςτος 2 (προμηθία) poet. nicht vorbedacht, unbedacht.

ἀπρονοήτος 2 (προ-νοέω) ohne Vorbedacht, unvorsichtig, τινός unbesorgt um etw. — adv. -ήτως übereilt.

ἀπρόξενος 2 poet. ohne Gastfreund.

ἀπροτιμίαςτος 2 (προτιμάωμαι) sp. ohne Vorrede.

ἀπρόοπτος 2 (προ-όψωμαι) poet. unvorhergesehen.

ἀπρόρητος 2 nicht vorhergesehen Pl. (Konj.).

ἀπρόσβατος 2 sp. unzugänglich.

ἀπρόσδεχτός 2 sp. nicht dazu bedürftend (τινός), sich selbst genügend.

ἀπρόσδεικτός 2 poet. (nicht zu zeigen), unahsehbar hoch.

ἀπροσδιόνυσος 2 sp. (zur Dionysosfeier) nicht gehörend, überh. ungehörig.

ἀπροσδοκίητος 2 (προσ-δοκέω) 1. pass. unerwartet, unvermutet; ἐξ ἀπροσδοκίητου u. adv. ἀπροσδοκίτως unerwarteterweise. 2. act. nicht vermend, ahnungslos, darnach inf. mit u. ohne μέν, πλ. u. ὧς.

ἀπροσδοκία, ας, ἡ das Nichterwartete.

ἀπροσηγόρητος 2 sp. nicht angedeutet, nicht begründet.

ἀπροσήγορος 2 poet. sp. unfreundlich, hart.

ἀπρόσκιτος 2 (προσ-σκήνω) poet. unerreichbar.

ἀπρόστοιτος 2 (προσ-στένω) sp. unzugänglich, τινί für jem.

ἀπρόσθεκτος 2 (προσ-στένωμαι) 1. pass. nicht vorhergehend, nicht vorher bedacht. 2. act. nicht vorher bedenkend, unvorsichtig.

ἀπρόσκλητος 2 (προσ-καλέω) ohne Vorladung; des Angeklagten vor Gericht, διαγ, τινός.

I. ἀπρόσοκος 2 (προσ-κόκω) NT 1. unanstößig, tadellos, τινί in den Augen jmds. 2. nicht gestossen, unverehrt, συνείδητος.

II. ἀπρόσοκος 2 (προσ-σώπηται) poet. nicht voraussehend.

ἀπρόσμαχος 2 poet. sp. nicht zu bekämpfen, unüberwindlich, τινί.

ἀπρόσμεκτος (-μικτος) 2 ion. ungesellig, ξένως ohne den Verkehr mit Fremden.

ἀπρόσοιστος 2 unnahbar. 1. unbeswinglich. 2. ungesellig; adv. -οίστως: ἔχεν.

ἀπροσόμιλος 2 poet. ungesellig, γέρας.

ἀ-προσόρατος 2 poet. nicht anzusehen, furchtbar, schrecklich.

ἀ-προσπέλατος 2 sp. unnahbar.

ἀ-προστασίως γρηγοῖ Klage gegen einen Metriker in Athen, daß er sich keinen Schutzherrn (προστάτης) unter den Bürgern gesucht hat.

ἀ-πρόσφορος 2 poet. unnahbar, gefährlich, τῶς für jem.

ἀ-προσφώνητος 2 sp. nicht angeredet, nicht begrüßt.
ἀ-προσωπο-λήπτως adv. NT ohne Ansehen der Person.

ἀ-πρόσωπος 2 ohne (schöne) Gesicht, häßlich.

ἀ-προτίματος 2 (προτιμαίωμαι) ep. unangestastet, unberührt.

ἀ-προφάσιτος 2 (προφασίζωμαι) ohne Ausrede, ohne Bedenken, unbedingt, bereitwillig. — adv. -ίστως 1. bereitwillig. 2. rücksichtslos.

ἀ-πρόφατος 2 (πρό-φραμαι) ep. nicht vorhergesagt, unerwartet plötzlich.

ἀ-προφύλακτος 2 nicht zu verhüten, unvermeidlich.

ἀπτασία, ας, ἡ das Übergehen der vorgeschriebenen Pausen in der Musik (ἀπνευσία Konj.).

ἀ-πταίστος 2 (πταίω) nicht stolpernd; übertr. NT ohne Straucheln. — adv. -αίστως sicher.

ἀπτεόν, adj. verb. v. ἀπτομαι, man muß sich befassen, πνός mit etw.

I. ἀ-πτερος 2 (ἀ πτερόν u. πτερόν) ungeflügelt, πτώγμια flügelloser Flug, ὠδὸς τέκνων ungefederte Brut der Jungen.

II. ἀ-πτερος 2 (ἀ εὐρ. u. πτερόν) gleiche Flügel habend, geflügelt, φάτις, rasch sein Ziel erreichend, rasch wirkend: τῆ δ' ἀπτερος ἐκλετο νόθος II.

ἀ-πτῆν, ἦρος, ὅ, ἡ (πτηρός, πτόμαι) ep. unbefledert, noch nicht flügge.

ἀπτο-επής 2 (vgl. ai. vṛpati hinstreuen u. ἔπος; andere ἀπτο- v. ἀπτω u. ἔπος mit Worten angreifend) ep. Worte hinstreuend, unbedachtsam od. dreist redend.

ἀ-πτόλεμος 2 ep. poet. = ἀ-πτόλεμος unkriegertisch.

ἀπτός B zu fassen, fühlbar. adj. verb. von I. ἄπτω (apisci, altdat. apere anknüpfen, aptus, aptare)

I. act. haften, anhaften, (an)knüpfen.

II. med. 1. sich (sibi) haften, anknüpfen.

2. sich anhaften, haften, berühren, erfassen.

I. βρόχους (umgekehrt βρόχον δέσμεν zuschnüren mit ἔ); übertr. χορόν den Reigen schlingen, κάλῃν πνί mit jem. im Ringen anbinden, τί περί τῶι etw. auf jem. laden.

II. 1. an etw. ἀπό πνός. 2. abs. βίλε' ἀπτεται die Geschosse haften, d. h. treffen II, berühren, reichen an etw. πνί, ep. gew. πνός: γοῖνον (auch occ. γοῖνα) bittend, schwörend, trauernd erfassen; doppelter gen.: ἔμειο ἤγατο γοῖνον II, πνός π; übertr. a. sich an etw. machen: ἔρπον, πραγμάτῃν, sich befassen mit, behandeln, erwähnen. b. Hand anlegen, nach etw. greifen, ofros. c. bedrohen, angreifen, schelten. d. etw. erreichen; impers. sp. πνός ἀπτεται es verflingt bei jem.

F. fut. ἄπω, aor. ἤπα; pass. pf. ἤμαι, aor. ἤσθην; med. fut. ἄπωμαι, aor. ἤψαμην; ion.: ἄμαι, ἄψαμην, ἄψαμην.

II. ἄπτω (aus *ἀφ-ιω? vgl. λόγων ἀρα) 1. act. anzünden, vt. 2. med. in Brand geraten, ἐν πυρὶ Feuer fangen. 3. pass. brennen.

ἀ-πτός, ὄρος, ὅ, ἡ (ἀπτός) nicht fallend, feststehend; übertr. nicht fehlend.

ἀ-πτωτος 2 (πτός) sp. 1. = dem vorigen. 2. ohne Kasus, undeclinierbar.

ἀπύ ἰολ. = ἀπύ.

ἀ-πυγος 2 (πυγή) poet. steiflos.

ἀπυ-κρίπτοιτοῖς ἰολ. = ἀπο-κρίπτοτα.

ἀ-πύλωτος 2 (πύλω, πύλω) durch kein Tor verschlossen, übertr. zügellos (Ar ran. 538 La. für ἀδόρωτος)

ἀ-πυργος 2 poet. } nicht umtürmt, un-

ἀ-πυργωτος 2 ep. (πυργός) } befestigt.

ἀ-πυρος 2 (πύρ) 1. vom Feuer unberührt, ungebraucht, neu, λέβης, τρίποδες. 2. nicht im Feuer bearbeitet, nicht mit Feuer bereitet, χρυσόν nicht ausgeschmolzen, gediegen. 3. feuerlos, ὄσως kalt, unerfreulich, ἱερὰ nicht darzubrauchte Opfer.

ἀ-πύρωτος 2 ep. 1. = ἀ-πυρος. 2. nicht verbrannt, nicht mit Feuer bereitet.

ἀ-πυστος 2 (πυθ-έσθαι) 1. act. ep. ohne Kunde, unkundig, πύθων. 2. pass. a. ep. unerkundet, verschollen, οἴζος' ἀπυστος. b. poet. nicht vernehmbar, unverständlich.

ἀπῶ dor. = ἡρώς rufen, schreien.

ἀπύς od. ἀπύς, ὄος, ὅ (Lallwort) buk. Papa.

ἀπ-φός 2 unharmonisch, mißtönend, übertr. poet. abgeschmackt.

ἀπῶθεν αἰν. = ἀποθεν.

ἀπ-ωθίω (auch in tm.) 1. act. fort-, weg-, zurückstoßen, ὄρησ, ἀβρίεις, ἐκλίσεις, entformen, vertreiben, ἀμύγην, πνί πνός u. ἐν πνός jem. aus etw., πνί τι einseitig abwehren. 2. med.

a. zurückstoßen, zurückweisen, von sich abwehren, αἰσος; τῆν ὄδον verzichten auf, ablehnen, verschmähen. b. verdrängen, πνί πνός u. ἐν πνός.

F. impf. ἀπώδων, fut. ἀπώσω, -ώσωμαι, inf. pf. pass. ἀπεώσθαι, ion. auch ohne Augm. ἀπόδων usw.

ἀπώλεια, ας, ἡ (ἀπόλης, ἀπ-όλιμα) NT Vernichtung, Untergang, Verderben.

ἀ-πώματος 2 (πώμαζω) poet. deckellos.

ἀπώματος 2 (ἀπ-ώματα) 1. pass. abgeschworen, abzuschwören, βροτοῖσιν ὁδόν ἐστ' ἀπώματος die Menschen dürfen nichts schwören S. 2. act. der etw. verschworen hat.

ἀπ-ώρων ion. impf. v. ἀπ-ώρω.

ἀπώσις, εως, ἡ (ἀπ-ωθίω) das Fortstoßen, Forttreiben.

ἀπώστειν, adj. verb. v. ἀπ-ωθίω, poet. man muß verstehen.

ἀπώστος S (ἀπ-ωθίω) ion. poet. 1. verstoßen, vertreiben, πνός aus etw. 2. au verstoßen, vertreibbar.

ἀπώτῃω adv., sup. zu ἀπό, sp. möglichst fern, πνός v. etw.

ἀπώτῃω adv., comp. zu ἀπό, antiformer, ἀπ. ἡ ἰών κνός buk., πνός v. jem.

ἄρα, abgekürzt ἄρ (bei II auch vor Konsonanten), onkl. ῥά (bei II nur nach einsilbigen Wörtern)

(W dg fügen, vereinigen, also eig. füglic), Partikel des Anreihens, des Fortgangs, der Folge

- 1. folglich, demnach, also, nus.
- 2. nämlich, eben, wirklich.
- 3. in Verbindung mit andern Partikeln.

1. τοῦτων ἀγ' ἀλλ' ἐθεσε ἐπιβόλος (innigster Zusammenhang mit dem Vorhergehenden) II. 2. hes. bei Imperfekten: πᾶν' ἀρα οὕτω τὰ εὐτέρᾳ ἀεκοῦσθ' (logische Folge der Begehrenheiten) X. 3. οὐκ ἀρα, ἀρα οὐν demnach nun NT, ἀρα γε also NT, εἰ (ἀν, ἦν) ἀρα oh etwa διὰ' ἀρα aber wohl, εἰ μὴ ἀρα es müßte denn sein daß, μὲν (μὴν) ἀρα mit impf. also doch, ὡς ἀρα das nämlich.

ἀρα (aus ἡ ἀρα) 1. Fragepartikel = lat. ne, manchmal hehabsend, wie stets dg' οὐ nicht wahr? manchmal vernäsend, wie stets ἀρα μὴ doch wohl nicht? selten in Doppelfragen od. indir. Fragen (= oh), ἀρά γε, ἡ ἀρα, ἀρά σου, ἀρ' οἶν. 2. poet. des Metrums wegen = ἀρα.

I. ἀρά, ας, ἡ, ion. ἀρή (ἀρά bei II, ἀρά bei A; ἀρά, vgl. ai. ár, áryati preist) 1. Gebet, Flehen, Bitte, Wunsch, mit folg. acc. c. inf. 2. Verwünschung, Fluch, ἀρά ἀράτων, προσηύδαται, ἐλαύνει Flüche aussprechen, τῶν gegen Jem.; personifiziert: Göttin des Fluchs u. der Rache, πόρνα, ἐκδίκαστος, aber nach A Eum. identisch mit den Erinyen.

II. ἀρά, ion. ἀρή, ἡ, ἡ (ai. ar verletzen, lat. errare) Unheil, Verderben, Rache, Strafe, ἀρῶν δαίνων, ἀρῆς δίκτυα γενέσθαι ep.

ἀραβέω (ἀραβός) ep. poet. klappern, klirren.

F. aor. ep. ἀράβησα.

Ἀραβία, ας, ἡ, ion. -ίη I. Arabien, öfter alle von arabischen Nomadenvätern bewohnten Gebiete. 2. der südlich vom Araxes gelegene Teil Mesopotamiens. — Ἀραβίος, ου, ὁ, gew. Ἀραψ, αβός, ὁ Araber. — Ἀραβικός 8 u. Ἀραβίος ὄ arabisch.

Ἀραβίος, ου, ὁ Fl. in Gadorien.

ἀραβός, ου, ὁ (vgl. ai. arjati knarrt) ep. Geräusch, das Klappern, ὀδόντων.

ἀραγμα, ατος, τό } (ἀράσσο) poet. Gemassel, das ἀραγματός, οἶ, ὁ } Schmettern, Schlingen, ἀρίμων nn. auf die Brust.

Ἀραδος, ου, ἡ St. in Phoinikien. — Ἀράδος, ὁ Einw. 7 ἀρατ inf. aor. act. v. αἰετα.

Ἀρατιθυρία, ας, ἡ das spätere Phleiss. — Ἀρατιθυρεός, ὁ Einw.

ἀρατίος u. ἀρατός 3 (aus *α'α'α'α'ος, vgl. alb-slav. cioros krank, ahd. swero) ep. sp. sehnal, dünn, schlaff, schwach, γλώσσα, φάλαγγες, weitstehend, δένδρα.

ἀρατός 2 u. 3 (ἀρά L) poet. 1. Flöhe erhörend, Ζεύς. 2. fluchbeladen, γονή, ἐκ πνοῦς v. Jem. her. 3. Fluch od. Verderben bringend, πνι.

ἀραρίσκα, -ρηματ, ion. pf. act. u. pass. v. αἰετα.

ἀραρίωμα, ατος, τό (ἀραρίω) sp. Lärche.

Ἀραξής, ου, ὁ 1. linker Nebenfluß des Euphrat. 2. Fl. in Armenien, J. Aras. 3. Fl. in Skythien (Wolga?).

ἀράομαι (ἀρά), ion. ἀρέομαι, d. m. (ἀρά) ep. ion. poet. sp. 1. boten, flehen, τῶν za Jem., πολλὰ innig.

2. wünsch, begehren, ἔρωτος herbeiwünschen, mit folg. inf. acc. c. inf., α'νω, εἰός; unter Gebet gehalten.

3. anwünschen, τῶν τι, z. B. τῶν ἀγαθῶν, gew. Böses wünsch, τῶν allein: verfluchen poet.

F. vom act. nur ep. inf. pr. ἀράμεναι; fut. ἀράομαι. aor. ἡράσαμαι, pf. ἡράμην; a dj. verb. ἡράσθης 3; ep. ion. ἀράσομαι usw.

ἀραρίσκω (durch Reduplikation von W. ἀρ gehildet, vgl. lat. artus, a. um, artare, artus, us m.) ep. poet. sp.

I. tr. act. u. pass.

1. (an)fügen, fest verbinden.

2. anpassen, zusammenpassen.

a. verfertigen, bauen.

b. überz. passend od. angenehm machen.

II. intr.

1. sich anfügen, sich eng anschließen, passcu.

2. übertr.

a. versehen sein mit.

b. fest sein, feststehen.

c. angenehm sein, gefallen.

I. 1. τι τῶν: ἀλλήλους βίβαν mit den Schilden sich dicht aneinander schließen, ἀρῶν sich schlossen sich aneinander II. 2. a. τοῖσιν, womit ansrüsten, versehen, a. B. νῆα ἐργάζων. b. γέρας κατὰ θυγαῶν, befriedigen, erfreuen, θυγαῶν ἑδωκό; jem. etw. herleiten, μητροτέρων θάνατος.

II. 1. Τυρός ... ἀσπιδόσθι zusammengeedrängt, ζωστήρ ἀσπίδος eng anliegend, τῶν jem. od. für etw., ἐν τῶν. 2. a. σπουδαίονος ἡρώρε (ταῦρος), κνήρη ... κνήδιστος ἀσπίδα verziert mit. b. οὐ φραδὴν ἦσαν ἀρῶν in seinem Sinn nicht fest, unhesonnen, θυμὸς ἀρῶν, τῶν' ἀραγε steht fest, ist beschlossen E. c. τῶν durch etw.

F. impf. ep. ἀράσσω, aor. I ep. ἡρα α. ἡρα, aor. 2 ἡράσων, ep. ἀρασῶν, 3 pl. aor. pass. ep. ἀρῶν — ἀρῶσαν; intr. pf. 2 ἀράσα, ion. ἀραρα, pt. ἀραρῶς, fem. ἀράρα, plupf. ἡράσων u. ἀρῶν ep. u. an einigen Stellen aor. 2 act. (a. B. ἄνι φραδὴν ἦσαν ἦνι sagte zu, gefiel II), aor. med. ἡραμν, pt. ἀραμνός.

ἀραρότως, αδῶ, zu ἀράρῶς, poet. fest angefügt, passend.

ἀράσσω ep. ion. poet. sp., att. -ττω (aus *ἀράσσω, W. ray) 1. act. mit Geräusch schlagen, stoßen, klopfen, τι τῶν etw. mit etw., πρὸς τι an etw., στήθη in Trauer die Brust schlagen, τῶν τῶν Jem. werfen mit etw.; übertr. ὀνειδίζω überhäufen mit. 2. pass. a. geschlagen werden, εἰκός ἀραρῶν (Wunde). b. geworfen werden an etw., scheitern, stranden.

F. fut. ἀράσω, der. ἀρασῶ, aor. act. ἡρασα, pass. ἡράσθην.

ἀρατήριον, ου, τό sp. Ort zum Beten.

ἀρατός 3, ion. ἀρητός (ἀράσσο) 1. erwünscht, 2. poet. fluchwürdig, verwünscht.

Ἀράτος, ου, ὁ aus Sikyon, 270—218 v. Chr., Stratego des schäischen Bundes.

Ἀραυρίς, ὁ Fl. in Südgallien.

Ἀραχνατὸν οἶκος, τό Berg in Argolia

ἀράχνη, ας, ἡ (aus *ἀρακ-σ-νη, ἀρακνη, vgl. ἀρακ Jagdnetz) poet. sp. Spinne.

ἀράχνης u. ἀραχός, ου, ὁ poet. = dem vorigen.

ἀραχνίον, ου, τό (ἀράχνη) Sjännagowebe.

Ἀραχωσία, ας, ἡ Landschaft im Osten Persiens. — Ἀραχώτης u. Ἀραχωτός Einw.

Ἀραψ α. Ἀραβία

ἀράω s. ἀράωμα.

Ἀρβάκις, α, ὁ μέδικος Satrap.

Ἀρβάκης, ου, ὁ persischer Feldherr bei Kunaxa.

Ἀρβήλα, ων, τό St. in Assyrien, nördlich vom Tigris.

Ἀρβύλη, ἡς, ἡ poet. | stärker, den ganzen Fuß bedeckender Schuh.

Ἀργαδαίς, ἔων, αἱ (sp. Ἐργαδαίς) attionische Phyle in Attika.

Ἀργατος, ου, ὁ (*ἀργή Glanz) Name mehrerer makedonischen Könige.

ἀργαλιός B (aus *ἀλγαλιός v. ἀργός) ep. sp. beschwerlich, schwer, widrig, lästig, schlimm, ἔργον, βόες schwer wegzutreiben; ἀργαλίον ἐστί τιμι καὶ ἰσφ.; persönlich: ἀργαλιός Ὀδύσσειος ἀντιπέθεσθαι schwer ist es, dem Olympier sich entgegenzustellen II.

ἀργῆς dor. = ἀργής, ἀργῆς dor. = ἀργήεις.

Ἀργεῖος B s. Ἀργος, τό; fem. Ἀργεῖωτις E Iph. T. 651 Konj.

ἀργεῖο-φώντης, ου, ὁ (ἀργής u. φαίω) ep. Mohtstrahlend, nach andrer Erklärung von ἀργής u. W. φων ‚der mit den Sonnenstrahlen Tötende‘, ursprüngl. eine Parallelscheinung des Apollo, bald mit falscher Etymologie als Argostöter gefaßt und mit Hermes verschmolzen.

ἀργέλοποι, ου, αἱ poet. Abfall, Abgang.

ἀργεννός B (aus ἀργεῖο-νός) ep. poet. weiß.

Ἀργεννοῦσα = Ἀργεννοῦσα.

ἀργεστής, οἱ, ep. ὄ, ὁ (ἀργής) aufhellend, wolkenverschleichend; bei II Beiwort des νότος, buk. des ζήφου, poet. ἀνεμος ἀργεστής (andere ἀργεστής).

ἀργέτα u. ἀργέτι s. ἀργής.

ἀργέω (ἀργός) 1. act. müßig sein, ruhen, feiern, γῆ ἀργεῖσα trachelig, nicht bearbeiten, liegen lassen, τινός etw. 2. pass. unbearbeitet, vernachlässigt bleiben, verabsäumt werden, unterbleiben.

ἀργήεις B poet. sp., dor. ἀργαίεις, zsgz. ἀργῆς u. ἀργῆς, φρεῖος (*ἀργή Glanz, W. ἀργ) weiß, glänzend, ταρος, kreidig (ἀργῆς st. ἀργίας Konj. bei A Ag. 115).

ἀργῆς, οἱ, ὁ (vgl. ἀργῆς), dor. ἀργῆς, Schlangenart, Beiwort des Demosthenes.

ἀργῆς = ἀργήεις.

ἀργῆς, ἦρος (W. ἀργ glänzen) ep. poet. glänzend, strahlend, schimmernd, κερωνός.

F. dat. n. acc. ep. ep. auch ἀργῆτι, ἀργῆτα.

ἀργηστής, οἱ (W. ἀργ glänzen) poet. u. buk. weiß.

ἀργία, ας, ἡ (aus d-Ferros), ion. -τη, Untätigkeit. 1. Trägheit, Arbeitsasche, ἀργίας νόμος (gen. obj.); ἐπ' ἀργίας = ἀργῶς. 2. Ruhe, Rast, Muße, τινός v. etw.

ἀργι-κίρανος B (ἀργής) ep. poet. hellblitzend; subel. Blitzeschwinger.

ἀργιλ(χ)ώδης B (ἀργίλος weißer Ton) ion. ep. tonig, tonartig.

*Ἀργίλος, ου, ὁ St. in Makedonien. — Ἀργίλος, ου, ὁ Einw.

ἀργινόεις B (*ἀργινον Kalk, Kreide) ep. weißschimmernd, bes. von auf Kreidefelsen gelegenen Städten.

Ἀργῖνον, ου, τό (Ἀργεννον) Vorgebirge bei Erythrai.

Ἀργινοῦσα(ι), ων, αἱ (ἀργινοῦς) drei kleine Inseln an der Küste von Aiolis, wo 406 v. Chr. die Athener über die Spartaner siegten.

ἀργι-όδους, οδοντος, ὁ, ἡ ep. weißzahlig.

I. ἀργί-πους, οδος, ὁ, ἡ (vgl. ai. rj u. ἀργός II.) ep. schnellfüßig.

II. ἀργί-πους, οδος, ὁ, ἡ (ἀργής) poet. weißfüßig.

*Ἀργισσα, ἡς, ἡ St. in Thessalien.

ἀργματα, ων, τό (ἀρχωμα) ep. Erstlingsopfer, Weibestücke.

*Ἀργόλας poet. = Ἀργεῖος, στρατός.

ἀργολίζω (Ἀργος) es mit den Argivern halten.

Ἀργο-ναύτης, ου, ὁ Seefahrer auf dem Schiff Ἀργός, Teilnehmer am Argonautenzug.

ἀργο-ποιός B sp. träge machend.

*Ἀργος, ους, τό (ἀργῶν, regio?) 1. Λατικόν die St. Argos im Peloponnes, Sitz des Diomedes. 2. Πελασγικόν das thessalische Argos. 3. Agamemnon-Gebiet mit der Hauptstadt Mykenai. 4. der ganze Peloponnes. 5. Ἀμφιλοικόν in Akarnanien. — Ἀργόθεν aus Argos. — Ἀργολίς, ἰδος, ἡ Gebiet vom peloponnesischen Argos, auch adj.: ἐσθίς. — Ἀργολικός B argivisch, dgl. Ἀργεῖος B; subel. ὁ Ἀργεῖος Argiver, bei H auch Griechen überh.; ἡ Ἀργεῖα 1. Argivern (E Iph. T. 651 Ἀργεῖος Konj.). 2. (sc. γῆ) das argivische Land. 3. das amphiloische Argolis.

*Ἀργος, ου, ὁ 1. Hand des Odysseus. 2. hundert-
 zügiger Wächter dar Io.

I. ἀργός B (*ἀργρός = ai. rj-rás rötlich) ep. schimmernd, weiß.

II. ἀργός B (vgl. ai. rj dringt vor, schießt vorwärts u. ἀργός) ep. schnell, flink (Hunde).

ἀργός B, auch B (aus d-Ferros) 1. act. müßig, untätig, träge, εἰς, πρὸς, ἐπὶ π z u etw., τινός od. τί in etw.; von Sachen: unnutz, unwirksam. 2. pass. s. ungetan, ungeschehen. b. unbearbeitet, brachliegend. — adv. ἀργῶς träge, lässig.

*Ἀργουρα, ας, ἡ das frühere Argissa in Thessalien. ἀργυ-ἀγχη, ἡς, ἡ sp. Goldbräune, spottend von einem Bestochenen gesagt, der Halsbräune vor-schützt.

ἀργυραμοιβικός B sp. zum Geldwechseln geeignet. — adv. -κῶς nach Art der Geldwechsler. Von ἀργυρο-αμοιβός, οἱ, ὁ Geldwechsler.

ἀργυρο-ασπίς, ἰδος, ὁ, ἡ sp. mit silbernem Schild; pl. bezeichnet ein Korps Alexanders d. Gr.

ἀργύρετα, ων, τό u. τό ἀργύρετα ἔργα od. μέταλλα = 1 Mine.

ἀργύρεος B, zsgz. ἀργυρούς, α, οἱ, silbern, silber-beschlagen, versilbert.

ἀργυρο-ήλατος B (ἐλάω) poet. aus Silber getrieben.

ἀργυροῖδον, ου, τό, demin. v. ἀργύρεος, Silbergeld.

ἀργυρίζομαι med. sich Silber machen, Gold er-pressen Or.

ἀργυρικός B sp. Silber od. Geld betreffend; ἀργυρική Σύμα Geldstraße.

ἀργύριον, ου, τό, demin. v. ἀργύρεος 1. Silber, ἐπίση-
 μου καὶ ἀσημου geprägtes u. ungeprägtes Silber, ἀρ-
 γύρεα Silbergruben. 2. geprägtes Silber, Silber-
 stück, kleine Silbermünze, NT Sekel. 3. Geld,
 ἄργιον ausgemachte Summe. πρήματα εἰς ἀργύριον
 λογισθέντα auf Silber durch Rechnung reduziert X.

ἀργύριος B dor. = ἀργύρεος.

ἀργυρίς, ἰδος, ἡ poet. Silbergesehrr

ἀργυρίτις, ὄδος, ἡ (sc. γῆ, fem. v. ἀργυρέτης) silberhaltige Erde.

ἀργυρο-γνώμων, ὄνος, ὁ Silber-, Gelderprober, Münzwarden.

ἀργυρο-δίνης, οὐ, ὁ (δίνη) ep. silberstrudellnd (Flüsse).

ἀργυρο-ειδής 2 poet. silberähnlich.

ἀργυρο-ηλος 2 (ἥλος) ep. mit Silbernägeln versehen.

ἀργυρο-θήκη, ἡ, ἡ ep. Geldbehälter.

ἀργυρο-κόπος, οὐ, ὁ NT Silberschmied.

ἀργυρολογέω (ἀργυρο-λόγος) Geld eintreiben, ei, v. jem. εἰ u. παρά τινος, τινά brandschatzen.

ἀργυρολογία, ἡ, ἡ Eintreibung von Geld, Brandschatzung. Von

ἀργυρο-λόγος 2 (λέγω) Geld einsammelnd, Tribut eintreibend.

ἀργυρο-πέξα, ἡ, ἡ ep. poet. silberfüßig, θέσις.

ἀργυρο-πούς, ὄδος, ὁ, ἡ mit silbernen Füßen, κίβητις.

ἀργυρο-ρίζος 2 (ρίζω) poet. mit silbernen Wurzeln.

ἀργυρο-ρρύτης, οὐ, ὁ (ρέω) poet. silberströmend, Silber mit sich führend.

ἀργυρος, οὐ, ὁ (W. ἀργ, lat. argentum) 1. Silber. 2. (Silber)geld, Silbergerät, ἐπ' ἀργύρῳ γε τῆν ψυχὴν προδοῦς um Geld S.

ἀργυρο-στερής 2 (στερεώ) poet. Silber ranbend, βίος Ränberleben.

ἀργυρο-τοίχος 2 poet. mit silbernen od. silberverzierten Wänden.

ἀργυρο-τοξός 2 ep. mit silbernem Bogen, Beiwort Apollon; auch subst. Silberbogner.

ἀργυροῦς 8 = ἀργύρεος.

ἀργυρόω poet. versilbern, mit Silber od. Geld beschenken, bezahlen, δοῦναι ἀργυροῦσθαι πρόσωτον Geld, denen man am Gesichte die Bezahlung ansieht.

ἀργυρώδης 2 (είδος) silberbaltig, τόνος.

ἀργυρώμα, ἄτος, τό (ἀργυρέω) ep. 1. Silbergeschirr. 2. Barschaft.

ἀργυρο-ώνητος 2 (ὠνάωμαι) poet. um Geld verkauft.

ἀργύρεος 3 } (W. ἀργ) ep. weiß, weiß schimmernd.

ἀργύρος 2 } (W. ἀργ) ep. weiß, weiß schimmernd.

Ἀργώ, οὐς, ἡ (ἀργός schnell) Argo, Schiff des Iason.

— Ἀργῶος 8 sur Argo gehörig.

Ἀρδέα, ἄς, ἡ St. in Latium. — Ἀρδέαται, οἱ Einw. Ἀρδεύσις, εὐς, ἡ ep. Bewässerung.

Ἀρδεύω (ἀρδω) ep. netzen, bewässern.

ἀρδῆν nde. (aus ἀέρην v. αἶρα) 1. emporhebend, in die Höhe, hoch, πρὸδον. 2. hinweggehend, von Grund aus, gänzlich, ἀπολλύονα, διαφθείρον, πάντας ἀρδῆν alle zusammen.

ἄρδις, εὐς, ion. -ως, ἡ ion. poet. Pfeilspitze, Stachel. F. nec. pl. ἀρδῖς.

ἄρδμος, οὐ, ὁ ep. Tränke, Tränkplatz. Von ἄρδω (si. ἀράται zerstiebt) tränken, hetzen, ei, τινε etw. mit etw.; abtrht. nähren, mehrern, ὀλίγον ποί. F. impf. iter. ἀρδασκε, aor. ἔρδσα.

Ἀρεθουσα, ἡ, ἡ, ep. Ἀρεθούσις, buk. Ἀρεθούσια, Quelle auf Ithaka, äugl. bei Syrakus.

ἀρετή, ἡ, ἡ, Nbf. zu ἀρά 1, ep. Verwünschung, Drohung.

ἀρετ-μανής 2 } (ἀρετῆ u. μανίωμαι) arowütig.

ἀρετ-μάνιος 2 ep. 1. kriegerisch.

*Ἄρειος 2 u. 8, ion. Ἀρήιος (auch ἀρεῖος u. ἀρήιος) dem Ares geweiht, kriegerisch, von Personen u.

Sachen; comp. ἀρεῖτερος. — Ἄρειος (Ἀρήιος ion.) πάγος, οὐ, ὁ Arestigel in Athen, der Akropolis gegenüber, Sitz des höchsten Gerichtshofes; letzterer hieß ἡ ἐν Ἄρειῳ πάγῳ βουλή, seine Mitglieder ὀρεοπαῖται, Mitglied werden: εἰς τὸν Ἄρειον πᾶγον ἀναβῆναι; Ἄρειον πεδῖον Marsfeld; τὸ ἄκρον τὸ Ἄρειον = ansilia. — Ἄρεοπαγτικός, οὐ, ὁ Titel von Roden des Lysias u. Isokrates.

ἀρεί-φατος 2 (W. φάω) poet. 1. von Ares, d. h. im Kriege getötet, φάωος Totenschlag im Kampf. 2. kriegerisch; subst. ὁ Kämpfer.

ἀρεῖων 2 (W. ἀρεῖ, vgl. ἀρε-τή) ep. poet. tüchtiger, besser, edler, tapferer, starker, fester, τεῖχος.

Ἄρειων, ὄνος, ὁ s. Ἰδέω unter 2.

ἀ-ρεκτος 2 (δέξω) ep. ungetan, unvollendet.

Ἄρελᾶτε, τό St. an d. Rhone, v. Arius.

ἀρενό-παῖς poet. = ἀρεσενό-παῖς.

ἀρεόματι ion. = ἀράσμαι.

Ἀρεοπαγίτης s. Ἄρειος.

*Ἄρεος 8 poet. = Ἄρειος.

ἀρές voc. v. ἀρέθς (ἀρεῖς Verderben) verderblich s. Ἄρεθς.

ἀρέσται s. ἀρέσται.

ἀρέσθαι inf. nor. 2 v. ἀρεῖναι.

Ἀρεσῖας, οὐ, ὁ einer der 80 Tyrannen.

ἀρεσκία, ἄς, ἡ NT u. ἀρεσκία, ἄς, ἡ ep. (ἀρεσκῶμαι) Wohlgefallen, einschmeichelndes Benehmen.

ἀρεσκῆμα, ἄτος, τό ep. Schmeichelei. Von ἀρεσκῶμαι d. m. sp. liebeliednerlich sein.

ἀρεσκόντως, ἄδν. sum pt. pr. act. v. ἀρεσκῶμαι, wohlgefällig, befriedigend, τινά.

ἀρεσκος, οὐ, ὁ sp. Schmeichler, übertrieben Gefälliger.

ἀρεσκῶ (aus ἀρεσ-σκῶ, W. ἀρεῖν, ἀγ).

I. bei II gefällig od. angenehm machen, εἶν wieder gut machen; med. versöhnen, befriedigen, τινά, für sich wieder gut machen, ausgleichen, τινά, durch etw. τινά.

II. nach II 1. act. gefallen (NT zu Gefallen leben), beliebt sein, τινά, mit sachlichem Subjekt; cf. ἀρεσκῶς σοι τινά X. 2. med. a. bestäniglich, zufriedenstellen, versöhnen, βουλοῖς θεοῦς A, τινά jem. etw. in zufriedenstellender Weise darbringen. b. gefallen, τινά. III. bei den Attikern außerdem ἀρεσκῶ τινά jem. zufriedenstellen, versöhnen; pass. a. befriedigt werden, Gefallen finden an etw., τινά b. angenehm sein, Beifall finden. IV. impers. net. u. pass. es gefällt, τινά, mit inf. ἀρεσκῶν λέγειν da es beliebt. — pt. ἀρεσκῶν 8 befriedigend, genügend. — ndn. ἀρεσκόντως (s. dieses).

F. fut. ἀρεσκῶ, nor. ἔρεσκα, pf. ἀρήρεκα; med. ἀρεσκῶμαι, ep. ἀρεσκῶμαι, nor. ἔρεσκαμην, ep. ἀρεσκῶμαι, pt. ἀρεσκῶμενος; aor. pass. ἔρεσθη. Dav. adj. verb. ἀρεστός 8 gefällig, angenehm, τινά bei jem. beliebt. — ἄδν. -ως τινά nach jmds. Gefallen.

ἀρετ-αιχμος 2 (αιχμη) poet. spiegelwältig. Von ἀρετάω ep. taugen, gedeihen.

ἀρετᾶω ep. taugen, gedeihen. Von

ἀρετή, ἡ, ἡ (W. ἀρεῖ, vgl. ἀρεῖω, ἀρεῖος)

Tüchtigkeit, Tugend, überr. jede wertvolle Eigenschaft.

1. an Gestalt u. Charakter, Verstand u. Können. a. Geschicklichkeit, Tüchtigkeit.

δ. Trefflichkeit, Güte, Wert, Tugend.

2. an Gesundheit, Besitz usw.: Gedeihen, Glück.

1. **α.** ποδών, ἡγεμόνος, πολεμῶν, πολιτικῶν, κυβερνητικῶν. **β.** eines Landes, ἔθλου, κινῶν, bes. von Menschen: παντοῖα ἀρετῶν κεκασμένους *H*; sittliche Güte, Edelmut, Tugend(ruhm); ἀρετῆ περὶ εἰς τῆν ἄριστον μετ' ἑαυτῶν. **2.** θεῶν δ' ἀρετῆν ἰδέσθην παντοῖαν *H*.

ἀρεῦτος *kol.* = ἀρεῖος kriegerisch.

Ἄρευς, εὐός, ὁ *kol.* = ἄρεψ.

ἀρή, ἦς, ἡ *ion.* = ἀρά.

ἄρηται *ep. 2 sg. cj. sn* ἀρεῖσθα, *α.* ἀρνομαί.

ἀρήγω (vgl. ahd. *rucchan* für etw. Sorge tragen, ahd. *ge-rūhen*) **1.** *ep.* beistehen, helfen, τῶν, ἀν- pers. mit *inf.*: σὺν τῷ ἀρήεις σε φρομτῶ. **2.** poet. τῶν τῆ *jem.* etw. abwehren. *Dav.*

ἀρηγών, ὄνος, ὁ, ἡ *ep.* Helfer, Helferin.

ἀρητ-θός **2** *ep.* kampfeschnell, in den Kampf eilend.

ἀρητ-κτάμενος **3** (*κτείνω*) *ep.* im Kampf gefallen.

Ἀρητός *ep. poet. ion.* = ἄρετος.

ἀρητ-φάτος **2** (*W. φένω*) *ep.* im Kampf getötet; *α.* ἀρετ-φάτος.

ἀρητ-φιλος **2** *ep.* von Ares geliebt, tapfer.

ἀρήμεται *α.* ἀρδομαί.

ἀρημένος **β** (*ep. pt. pf. pass. v.* ἀρῶ od. ἀρῶω schädigen, verschren, vgl. ai. *ar* verletzen) geschädigt, geschwächt, γήρας von Alter, γήρας ἔσο λυσιμῶν unter der Last des Alters.

(ἀρήν), *gen.* (*f*) ἀρήνός, ὁ, ἡ (vgl. ai. *ar* Schlaf u. *arjōn*) *ep.* Schlaf, Lamm.

F. acc. ἀρῆα, *du.* ἀρῆνε, *pl.* ἀρῆνες.

Ἀρηξίς, εὐός, ἡ (ἀρηξίω) poet. Abwehr, Hilfe, τῶνς gegen etw.

Ἀρηξίω, ὄνος, ὁ aus Parrhasia, Seher bei den 1000 Griechen.

ἄρηρα *α.* ἀραρῶμα.

ἀρηρομένος **β** *α.* ἀρῶω.

Ἄρης, ὁ (*W. ἀρ* verletzen, schaden, vgl. ἀρά *II*; *ἀ.* in *arisi* *ā*, *E 31* Ἄρης Ἄρης auch als Ἄρης ἀρεῖς verderblicher A. gefaßt) **1.** Ares, der Kriegsgott, S. des Zeus u. der Hera. **2.** (Metonymie): Kampf, Kriegswut, ἐπιείκειν Ἄρηα Kampf beginnen; überh. Verderben, Mord, Verwundung, Pest.

F. *gen.* Ἄρεως (*cos*), *dat.* Ἄρει, *acc.* Ἄρηα, *voc.* Ἄρες; *ep.* Ἄρηος, -η (-ει, -η), -η(ν), *voc.* auch Ἄρες; *ion.* Ἄρεος, -ει, -ειν.

ἄρησθε, ἄρηται *cj. sum nor. 2* ἄρῶμαι *α.* ἀρνομαί.

Ἀρήτη, ἦς, ἡ Gemahlin des Alkinoos, Kön. der Phäaken.

ἄρητῆρ, ἦρος, ὁ (ἀρῶμαι) *ep. eig.* Beter, Priester. ἀρητῆρ **β** *ion.* = ἀρεῖός verwünscht, furchtbar (andere erklären: ἀρητῆρ, att. ἀρητῆρ unsäglich).

Ἄρητος, ὄν, ὁ *ion.* = Ἀρεῖος, Dichter aus Soloi.

ἄρῆν *ai.* ἄρησαν, *3 pl. nor. pass. v.* ἀραρῶμα.

ἀρθμεός (ἀριθμός) *ep.* sich vereinigen, ἐν φιλότην.

ἀρθμεός **β** *ep.* verbunden, befreundet, τῶν mit *jem.*; *subst.* τὸ ἀρθμῶν ἐς ἀλλήλους freundliche Verhältnisse, Eintracht *ion.*

Ἄρθμος, ὄν, ὁ aus Zeleia in Troas, von den Athenern wegen persischer Gesinnung geächtet.

ἀρθμός, ὄν, ὁ (*W. ἀρ*) poet. Verbindung, Freundschaft.

ἀρθρτικός **β** *sp.* an Gicht leidend.

ἀρθρο-κηδής **2** (κῆδω) *ep.* gliederschädigend, πόνος.

ἀρθρο-κμής, ἦρος, ὁ, ἡ (κῆμνω) gliederermüdend *A* (Konj.).

ἄρθρον, ὄν, τό (*W. ἀρ*, lat. *artus, articulus*) das Eingefügte. **1.** Glied, Gelenk, *pl. ion.* Geschlechtsteile.

2. *sp.* Artikel. *Dav.*

ἀρθρῶ **1.** gliedern, τῶν φωνῶν artikulierte Laute hervorbringen. **2.** durch ein Glied od. Gelenk verbinden.

ἀρθρῶδης **2** (ἀρθρῶν, εἶδος) stark, nervig.

ἀρτ- (verw. mit ἀρεῖων, ἀριστος, ἄρτ eig. flüchtig) Partikel: gut, sehr.

Ἄρτ-ἄδνη, ἦς, ἡ (**αρτ-ἀγνη*, urspr. kretische Göttin) T. des Minos, von Theseus entführt, Gemahlin des Bakchos.

Ἄρτατος, ὄν, ὁ vornehmer Perser, Freund des jüngeren Kyros, befehligt in der Schlacht bei Xanaxa den linken Flügel des Kyros, wird nach des letzteren Tode v. Artaxerxes gewonnen u. verrät die Griechen.

ἀρί-γνως, ὤρος, ὁ, ἡ poet. | (γυρνῶμαι) sehr bekannt, ἀρί-γνως **2** *ep.* | leicht erkennbar.

ἀρί-θακρῶ **2** poet. tränereich.

ἀρί-δείκτης **2** (δείκνω) *ep.* ausgezeichnet, πάντων ἀνδρῶν unter (andere: ἀρι-δέκτης *zu* lat. *decus*).

ἀρί-θλος **2** *ion.* poet. *sp.* sehr in die Augen fallend, sehr einleuchtend, offenbar, mit folg. *ἔσθ*.

ἀρί-ζηλος **2** n. 3 (aus **ἀρι-θηλος*) **1.** *ep.* sehr hell, sehr deutlich, ὁσπίς φωνῆ; *not.* -ζήλος sehr deutlich. **2.** poet. ausgezeichnet, ansehlich.

ἀρί-ζήλωτος (ζηλώ) poet. sehr beneidenswert.

ἀριθμέω (ἀριθμός)

1. zählen, zusammenrechnen.
2. zahlen, bezahlen, auszahlen.
3. rechnen zu, zählen zu.

1. τί u. πῶς, auch indir. Frage; *pass.*: ἐροοί od. ἀρεσσομένην sind die Ephoren, deren Namen zur Zählung der Jahre dienten; *med.* bei sich (leise) zählen. **2.** χρεῖσιν. **3.** ἐν ἐσθρησίᾳ μέτροι; *pass.* gezählt od. gerechnet werden, εἰς τῆρας, ἐν τῶν, πῶν (*sc. ἐν μέτροι*) zu, unter.

F. *ful.* ἀριθμῶμαι, *med.* ἀριθμίζομαι in passiver Bed., *inf. nor. pass. ep.* ἀριθμηθήμενα. *Dav.*

ἀριθμημα, ἠρος, τό poet. Gemähltes, Zahl und

ἀριθμησις, εὐός, ἡ Zählung, das Zählen.

ἀριθμητικός **β** zum Zählen od. zum Rechnen geschickt, ἀριθρωτός; ἀριθμητικῆ (*sc. τέχνη*) Rechenkunst, Zahlenlehre.

ἀριθμητός **β** bak zählbar, daher: **1.** wenig, ἀριθμητοὶ ἀπὸ πολλῶν wenige von vielen. **2.** οὐκ ἀριθμητός nicht mitgezählt, vernachlässigt.

ἀρι-θμός, ὄν, ὁ (vgl. *τῆ-μ-τος*, *agn. rim* Zahl)

1. Reihe, Zahl, Anzahl, γίνεσθαι die Anzahl beträgt; ἀριθμῶ, ἀριθμῶν u. ἐς τὸν ἀριθμῶν an Zahl; Zwischenraum, örtlich u. seitlich, Länge, Weite, Betrag, τῆς ὁδοῦ, χρόνου, ἀγχιῶν; ἀριθμῶ ἀναγκαστοί eine streng bestimmte Anzahl *Her.* übertr. **α.** Mitgezähltes, od. Mitzuzählendes, Klasse, Schar, μετ' ἀνδρῶν ἔστι ἀριθμῶ *H*, Wert, ἀριθμῶς ἐφοί τῶνς wird mitgezählt, steht in Achtung. **β.** bloße Zahl, Null, οὐκ ἀριθμῶν, ἀλλ' ἐπιπίπῳσ ἀπὸς ὄντα *E*, ἀριθμῶς λῶντων leere Worte. **2.** Zählung, Musterung, ἀριθμῶν ποικίαν veranstalten, ποιεῖσθαι vornehmen, ἐς ἀριθμῶν

εἰσέτιν sich zählen lassen. 3. Zahlenlehre. 4. grammat. = numerus.

Ἄρτεαία, αἱ, ἡ Articia, St. in Latium. — Ἄρτεκηοί, ὧν, of Einw.

ἄρτεα nach Her. skythisch = einw.

Ἄρτεα, τὰ (sp. Ἄρτιοι, od) Landschaft (Volk) in Kilikien.

Ἄρτεαθαία, αἱ, ἡ St. in Palästina.

Ἄρτεαστοί, ὧν, of der Sage nach einäugiges Volk im südl. Sibirien, welches das Gold bewachte.

Ἄρτινον, οὐ, τό St. in Umbrien.

Ἄρτοβαρζάνης, οὐς n. οὐ, ὁ persischer Satrap in Kleinasien.

Ἄρτιοι, ὧν, of alter Name der Meder od. eines Teils derselben. — *adj.* Ἄρτιος: κομμός A (Konj.). — ihr Land Ἄρτεα, ἡ.

ἀρτ-πρετής 2 (W. *αρτεσ* sich auszeichnen, *πρεπῶ*) ep. sehr glänzend, ausgezeichnet, *μοι* unter einigen.

ἀρτιάμος dor. = ἀρτίωμος.

Ἄρτιβα, ἡ, ἡ St. auf Lesbos.

Ἄρτιβη, ἡ, ἡ St. in Troas am Hellespont; Ἄρτιβηθεν *ade.* von A.

ἀρτί-σημος 2. dor. -σῆμος, (σῆμα) ep. poet. sehr kenntlich; offenbar, ausgezeichnet.

ἀρτίσ-άρματος 2 (ἀρτίμα) poet. Besten im Wagenfahren; ἀρτίσῆματων γέρας Preise für den Besten im Wagenfahren.

Ἄρτισ-αγόρας, οὐ, ὁ Tyrann von Milet, der den ionischen Aufstand erregte und in Thrakien fiel.

ἀρτίσ-αλικής 2 (ἀλίκη) poet. wehrhaft.

Ἄρτίσ-άρχη, ἡ, ἡ vornehme Ephesierin, zieht mit den Phokaiern aus.

ἀρτίσ-αρχος 2 (ἀρχω) poet. der am besten Herrschende; Ζεὺς der herrlichste Herrscher.

Ἄρτίσ-αρχος, οὐ, ὁ 1. lakadaimonischer Harmost in Byzanz. 2. einer der 400 Oligarchen in Athen.

ἀρτίσῶν (ἀριστων) frühstückend.

Ἀρτίστας, οὐ, ὁ, ion. -τής 1. ep. Dichter im 6. Jh. v. Chr. 2. Anführer der Leichtbewaffneten auf dem Rückzug der 10000.

ἀρτίστεία, αἱ, ἡ (ἀρτίστέω) such *pl.* Heldentat, Heldentum.

Ἀρτίστέδης, οὐ, ὁ athenischer Staatsmann, mit dem Beinamen *der Gerechte*.

ἀρτίστων, οὐ, τό, ion. -τήτων (ἀρτίστέω) Preis für die beste Leistung, *πρὸς* in *εἴω*, *überh.* Siegespreise.

ἀρτίστέρος 3, ep. *gen.* ἀρτίστέρων (von ἀρτίστος, Euphemismus, weil links eigentlich *coevius* wie unglückbedeutend war). 1. links, auf der linken Seite befindlich, *πρὸς*, *ἀπὸ* Schutzswaffen NT; ἀρτίστέρος (*sc. zeig*) Linke; τό ἀρτίστέρον (*sc. κίρας*) linker Flügel; ἐπ' ἀρτίστέρα (χειρὸς) u. ἐπ' ἀρτίστέρων links hin, ἐξ ἀρτίστέρας. ἐν ἀρτίστέρῳ πρὸς. ἐξ ἀρτίστέρος zur Linken.

2. unglückverkündend, von über Vorbedeutung (der griechische Vogelschauer blickte nach Norden, von unglücklicher Vorbedeutung ist also das westliche Erscheinende), ἀγρῆ. 3. links hin, ungeschickt, verkehrt, unvernünftig, *συνεπίδη ἐπ' ἀρτίστέρα*, . . . ἔβας zu verkehrtem Beginnen S.

ἀρτίστέως, ἕως, ep. -τός, ὁ (ἀρτίστω, ἀρτίστος) ep. poet. Besten. Fürst, Held. Dav.

ἀρτίστέω, *impf. iter.* ἀρτίστέωκε, 1. der Beste, Vorzüglichste sein, sich auszeichnen, sich hervortun, übertrafen, abs. u. πρὸν vor od. unter, *πρὶ* durch *εἴω*, ἐν πρὸ, *inf.* *v* in *εἴω*, mit *stchl.* Subjekt; ἡ γνώμη ἀρτίστέα die Meinung siegt. 2. mit acc. des inhalts: als Preis davontragen, πρὸς καλῶς ἀρτίστέωσας den schönsten Heldenpreis erbringend S.

ἀρτίστίων, οὐ, τό ion. = ἀρτίστων.

ἀρτίστίω (ἀριστων) poet. sp. mit einem Frühstück bewirtet.

ἀρτίστίων *adv.* (ἀριστος) nach der Vortrefflichkeit, Tüchtigkeit, nach Verdienst, nach dem Geburtsadel. **Ἀρτίσ-τιπος**, οὐ, ὁ 1. aus Thessalien, Gutsfreund des Kyros. 2. aus Kyrene, Schüler des Sokrates, Stifter der kyrenaischen Philosophenschule.

Ἀρτίστούλη Beiname der Artemis. Von **ἀρτίστούλος** 3 (βουλή) sp. am besten ratend.

Ἀρτίστούλος, οὐ, ὁ Teilnehmer an Alexanders Zug, Quelle für Arrian u. Plutarch.

Ἀρτίστούγειων, οὐς, ὁ 1. mit Harmodios Mörder des Hipparch. 2. att. Redner, Gegner des Demosthenes.

Ἀρτίστούγηνος, οὐς, ὁ athen. Feldherr bei den Arginusen.

ἀρτίστο-γόνος 2 (W. *γεν*) poet. die besten Kinder gebärend.

Ἀρτίστούδημος, οὐ, ὁ 1. Heraklide, Vater des Eurysthenes und Prokles. 2. Held der Messenier im ersten Messenischen Kriege. 3. einer der Dreihundert von den Thermopylen.

ἀρτίστο-καρπός 2 poet. die besten Früchte hervorbringend, *ἑσπέρια* S. mit prägendem Fruchtland.

ἀρτίστοκρατέωμαι *pass.* mit *fut. med.* (ἀρτίστο-καρπός, κάρπος) eine aristokratische Verfassung haben, von den Edelsten regiert werden.

Ἀρτίστο-κράτης, οὐς, ὁ 1. vornehmer Athener, 406 v. Chr. als Stratego hingerichtet. 2. eoustiger Mannesname.

ἀρτίστοκρατία, αἱ, ἡ (ἀρτίστο-καρτέωμαι) Herrschaft der Edelsten, d. h. des Geburtsadels, Aristokratie. Dav.

ἀρτίστοκρατικός 3 zur Aristokratie gehörig od. dazu neigend, aristokratisch.

ἀρτίστο-μαντις, εὐς, ὁ poet. am besten weissagend; *subst.* trefflichster Seher.

ἀρτίστο-μάχος 2 (W. *μαχ*) poet. am besten kämpfend.

Ἀρτίστο-μένης, οὐς, ὁ messenischer Held im zweiten Krieg mit Sparta.

ἄρτιστον, οὐ, τό (aus **ajtu-ston*, vgl. got. *air* früh) in der Frühe gegessen, Frühstück (gegen Mittag eingenommen), *πρωτόδη*, ἐπὶ πρὸς bereiten, *περὶ ἀρτίστων ἄρτα*.

Ἀρτίστίνο-χιος, οὐ, ὁ aus Marathon, Redner zur Zeit des Demosthenes.

Ἀρτίστο-ξένη, ἡ, ἡ ilgarische Königstochter.

ἀρτίστο-πάτρης, αἱ, ἡ poet. Tochter des besten, trefflichsten Vaters.

ἀρτίστοπιέωμαι *d. m.* (**ἀρτίστο-ποιός*) das Frühstück bereiten, frühstückend; *pl. pr.* in passiver Bed.: τὸ ἀρτίστοπιέωμα Frühstück.

ἀρτίστο-πόνος 2 poet. am besten, am meisten sich mühend od. arbeitend.

ἄριστος 3 (*sup.* zu ἀνάθος, vgl. ἀρείων, W. ág) bester, tüchtigster, stärkster, tapferster, edelster, vornehmster, Optimat, von Tieren u. Gegenständen (ἔπος, τίονα) wie von Menschen, von konkreten (σώματα) wie von abstrakten (βουλῆ) Dingen, mit *gen.*, ἐν τῷ unter einigen, *dat.* (βουλῆ), *acc.* (εἶδος) in, an etw., *inf.* (μαρτυρεῖν); in der Anrede ὁ ἀριστος mein Bester; mit Krasis ἄριστος (ἀριστος); *neutr.* τὰ ἀρίστη (τῶματα) das Beste, höchstes Gut, Preis; *adv.* ἀρίστη am besten.

Ἄριστος, *ov*, ὁ Philosoph aus Askalon, Freund des M. Brutus.

Ἄριστο-τέλης, *ovs*, ὁ aus Stageira, 384—322 v. Chr., Lehrer Alexanders des Großen, bedeutender Philosoph. — Ἀριστοτελικός 3 u. Ἀριστοτελικός 3 aristotelisch.

ἀριστο-τόκεια, *as*, ἡ, besonderes *fen.* zu ἀριστο-τόκος (W. τεκ), *buk.* die trefflichsten Kinder gebährend.

ἀριστο-τοκος 2 (W. τεκ) poet. von edelster Geburt.

Ἄριστο-φάνης, *ovs*, ὁ der größte attische Komödiendichter, lebte bis etwa 388 v. Chr.

Ἄριστο-φῶν, *ωνος*, ὁ 1. Maler, Br. des Polygnot aus Thasos. 2. sonstiger Mannesname.

ἀριστο-χερῶν, *εως*, ὁ, ἡ poet. mit der tüchtigsten Faust, ἀπὸν Wettstreit um die Tapferkeit.

ἀρι-σφαλής 2 (W. σφαλί, σφάλλω) *ep.* wanken machend, schlüpfzig, glatt.

ἀρι-φραδής 2 (W. φραδῶ verstehen, φράζω zeigen, sagen) *ep.* poet. 1. sehr deutlich, leicht kenntlich, *adv.* ἀρι-έως. 2. sehr klug, ἀφῆ.

Ἄρι-φρων, *ωνος*, ὁ Großvater des Perikles.

Ἄριων, *ωνος*, ὁ (aus *Age-Fior zu *Fisabas* eilen, sehr schnell od. sehr kräftig) 1. Sänger u. Dichter, lebte am Hofe Perianders von Korinth. 2. Hoß des Admetos.

Ἀρκαδία, *as*, ἡ ion.-ἰγ, Binnenlandschaft im Peloponnes. — Ἀρκάδις, *δος*, ὁ Einw. — Ἀρκαδικός 3 arkadisch; τὸ Ἀρκαδικόν arkadischer Bund, arkadische Hoplitenschar.

ἀρκετιος 3 *sp.* = ἀρκετιος vom Bären, ἀρκετιος Bärenfell.

Ἀρκεισιάδης, *ov*, ὁ 3. des Ἀρκεισίως = Luertis.

Ἀρκεσι-λάος, *ov*, ὁ (ion. Ἀρκεσιλέως, *ω*, dor. -λάς, *a*) Name mehrerer Könige von Kyrene.

ἀρκεσις, *εως*, ἡ (ἀρκέω) poet. Hilfe, Nutzen.

ἀρκετός 3 (ἀρκέω) NT hinreichend.

ἀρκευθος, *ov*, ἡ (klass. *smraku* Fichte) *buk.* Wacholder.

ἀρκέω (W. ἀρκ, lat. arceo, arx)

I. act. 1. abwehren, abhalten.

2. helfen.

3. hinreichen, genügen.

a. impers. es genügt, es ist hinlänglich.

b. pers. ich genüge, vermag, halte vor, dauere.

II. pass. zufriedengestellt werden, sich begnügen.

I. 1. *abs.* u. *τι* *τι* ἀπὸ τινος, mit *inf.* 2. *abs.* od. *τι*, *εἰς* *τι*, *ἐπὶ* *τι*. 3. *a. abs.* od. mit *dat.*, *inf.*, *πρὸς* *τι* u. *εἰς* *τι*, *εἰ*, *δοῖ*, *δοῖ*, *ἐπὶ* *κλειστόν*. *b. τι* jem., *πρὸς* *τι*, *inf.* od. *π.*, *ἐν* *α* Kraft haben zu (*acc.* der Bez.), kraftvoll vollbringen. — *pl.* ἀρκῶν genügend, reichlich, *πλοῖα* (τὰ ἀρκούντα *εἶναι*, λαμβάνειν den hinlänglichsten Bedarf haben, gewinnen;

dazu *adv.* ἀρκούντως genug, hinreichend, zur Genüge: *εἶναι* mit *acc.* *c. inf.* es genügt.

II. pass. abs. od. *τι*, *ἐπὶ* *τι* mit etw.

F. fut. ἀρκέσω, *acc.* ἡρκέσω, *med.* ἡρκέσασθαι, *pass.* ἡρκέσθη.

Dav.

ἄρκιος 3 *ep.* 1. ausreihend, *μυθός*; *neutr.* es ist möglich, mit *inf.* 2. hilfreich. 3. sicher, gewiß.

ἄρκος, *ovs*, τὸ (zu ἀρκέω) poet. Abwehr, Schutz, *πρός* gegen etw.

ἄρκος, *ov*, ὁ, ἡ *sp.* = ἀρκετος.

ἀρκούντως *s.* ἀρκέω.

ἄρκετιος 3 (ἀρκετος) *sp.* vom Bären.

ἀρκετιών 1. *adj. verb.* v. ἀρκεται, man muß anfangen, *τι* u. ἀπὸ τινος. 2. *adj. verb.* v. ἀρκεω *a.* man muß herrschen, *τι* *τι* *τι* *ovs*. *b.* man muß sich beherrschen lassen od. gehorchen.

ἀρκετικός 3 *sp.* nördlich.

Von

ἀρκετος, *ov*, ὁ, ἡ (*sp.* ἀρκετος, vgl. lat. *ursus* aus **urctus*) 1. Bär, Bärin. 2. ἡ ἀρκετος der große Bär od. Wagen, ein Sternbild mit sieben Sternen in der Nähe des Nordpols, überh. Norden (auch *pl.*).

ἀρκε-ούρος, *ov*, ὁ 1. Bärenhüter, ein Sternbild (Bootes). 2. Herbstanfang, da der Arkturos in Griechenland Mitte September aufging, *εἰς* ἡρως *εἰς* ἀρκετοῦρον ἐκλήθηρος *πρὸς* *ovs* 3.

ἀρκετός 3 (ἀρκετος) *sp.* nördlich; τὰ ἀρκετῶα Nordam.

ἀρκευς, *ovs*, ἡ (W. ἀρκ flochten, vgl. ἀρκερη) (Jagd-)netze, bildl. Fallstrick, Gefähr.

ἀρκευστάσιον, *ov*, τὸ Stellnetz.

Von

ἀρκύ-στατος 2 u. 3 (ἀρκυς u. ἰσθημ) netzartig aufgestellt, umgarnend; τὸ ἀρκύστατον poet. Netz, Fallstrick, *πρωτότης*.

ἀρκε-υρός, *ov*, ὁ (ούρος, W. Fog) Netzwächter.

ἄρμα, *ατος*, τὸ (W. ἀρ, also Angefügtes, Angespanntes, vgl. *ar-mensina*), meist *pl.* 1. Wagen, ein zweirädriger Streitwagen u. Wagen zum Wettrennen. 2. nachhomerisch auch: Gespann.

ἄρμα, *ατος*, τὸ (αἶμα) *ep.* *sp.* was man zu sich nimmt, Nahrung.

Ἄρμαγεδ(δ)ών, ὁ NT Ort in Palästina.

ἄρμαλιά, *as*, ἡ *buk.*, *ep.* -*τι* (W. ἀρ, vgl. ἀρμος) zugeteilte Nahrung, Mundvorrat.

ἀρμ-άμαξα, *ης*, ἡ (ἀμαξία) bedeckter, vierrädriger Pracht- u. Beisewagen. Kutsche, für Weiber u. Kinder, öfter fürs Gepäck, Lastwagen.

ἀρμάτεος 3 1. zum Wagen gehörig, ὄρμος Wagensitz. 2. *μέλος* eine Art Trauergesang, *νόμος* eine kriegerische Weise.

ἀρματεύω (ἀρμα) poet. zu Wagen fahren.

ἀρματηλασία, *as*, ἡ (ἀρματ-ηλάτης) das Wagenlenken.

ἀρματηλατέω Wagenlenker sein, auf einem Wagen fahren.

ἀρματ-ηλάτης, *ov*, ὁ (ἡλάτω) Wagenlenker, Wagenkämpfer.

ἀρματ-ηλάτος 2 (ἡλάτω) poet. vom Wagenrind umgetrieben.

ἀρματοδρομία, *as*, ἡ (ἀρματο-δρομῆος) *sp.* das Wagenfahren, Wettrennen.

ἀρματο-κτυπος 2 poet. wagenharnischend.

ἀρματο-πηγός, *ov*, ὁ (πηγνυμι) *ep.* Wagenbauer, Wagner.

άρματοτροφία (*άρματο-τρόφος, τρέφω) Pferde zum Wagenrennen halten.

Dav.

άρματοτροφία, ας, ἡ das Halten von Rennpferden.

άρματο-τροχία, ας, ἡ sp. } (τρέχω) Wagenspur.

άρμα-τροχίη, ἡς, ἡ sp.

Ἄρματους, οίντος, ὁ Vorgebirge mit gleichnamiger St. in Aiolia.

άρματιλία Ia. für ἀμαρτία.

Ἄρμενα, ας, ἡ Landschaft Asiens, Hochplateau mit den Quellen des Euphrat u. Tigris. — **Ἄρμένιος** 8 u. -ιακός 8 armenisch. — **Ἄρμένιος**, ὁ Einw., auch Kön. von Armenien.

ἀρμενος 8 sp. (ἀραρίσσω) angefügt, passend; vñ **ἀρμενα** poet. Takelwerk am Schiffe.

Ἀρμήνη, ἡς, ἡ Hafenort von Sinope, J. Akliman.

ἀρμότη, ἡς, ἡ (ἀρμόζω) sp. Zusammenfügung, Verbindung.

ἀρμόδιος 8 (ἀρμόζω) poet. sp. 1. passend, bequem, θύειν gutschließend. 2. erfreulich, angenehm, δεύων. — adv. -θίως angenehm.

Ἄρμόδιος, ου, ὁ Mörder des Peisistratiden Hipparch.

ἀρμόζω (aus ἀρμόζω) ep. poet. sp., dor. ἀρμόδα, ατ. -τω (ἀρμόζω)

I. act. I. tr. a. zusammenpassen, zusammenfügen.

δ. verloben, vermählen.

c. ordnen, befehlen.

2. intr. a. passen, bequem sitzen.

δ. sich ziemen.

II. med. I. für sich zusammenfügen, sich verloben, sich verheiraten.

2. das Seine passend machen, musikalische Instrumente stimmen.

3. sich richten.

I. 1. a. τὴν τι, τὴν κερύς, εἰς τι etw. an, zu etw., βάσει βῆσον Schritt vor Schritt setzen, εὐδεται εἰς ἔκαστον ὄκταν zuteil werden lassen. b. τὴν νεμύειν. c. σπαρίον, οὐρα. laked. Harmost, Statthalter sein; pass. passend gemacht, gestimmt werden, ἡμμομένο (auch mit acc. ἀρμονίαν καλλίστην) harmonisch. 2. a. aba, τὴν u. τὴν ἐπὶ προί; übertr. passen, angemessen sein, ὡρα ἀρμότουσα, zu etw. ἐπὶ τινος, εἰς, πρός τι; sich anpassen, τὴν. b. τὴν ἐπὶ, εἰς u. πρός τι. — ἰμπερα. es elast. ist angemessen, mit folg. inf.; pt. **ἀρμόζων** passend, πρός τι.

II. 1. σερβίον ep., τὴν σπατήρα τινός zum Weibe nehmen. 2. πόλιν πρός τὴν θάλατταν anpassen, τὴν λίραν stimmen, ἀρμονίαις durch Stimmen zustande bringen. 3. πρός τι nach etw.

F. fut. ἀρμόσω, aor. ἡμμοσα, pf. ἡμμοσα; med. fut. ἀρμόσομαι, aor. ἡμμοσάμην; pass. pf. ἡμμοσάμαι, aor. ἡμμοσάμην, fut. ἀρμωσθήσομαι; adj. verb. ἀρμωστός, -έος.

ἀρμότ adv. poet. **ἀρμότ** (W. ἀρμ. vgl. ἀρτι) eben, jüngst.

ἀρμολογία (ἀρμολόγος, λέγω) sp. zusammenfügen.

ἀρμονία, ας ἡ ion. -ίη 1. Verbindung, Fuge, Klammer, γόμωσις ... καὶ ἀρμονίαν. 2. Vertrag, μίσθωσις καὶ ἐπισκοπὴ ἀρμονίαν. 3. richtiges Verhältnis, Ebenmaß, Proportion, Übereinstimmung, Einklang, τὴν ἐν σώματι ἀρμονίαν ... ἀρμωστικὸς P; Wortfügung; Tonsatz, Tonart, z. B. Ἀρδία.

Ἄρμονια, ας, ἡ Gattin des Kadmos.

ἀρμονικός 8 harmonisch, der Harmonie kundig, musikverständlich; τὰ ἀρμονία Theorie der Musik.

ἀρμός, οσ, ὁ (W. ἀρμ.) Zusammenfügung. 1. Fuge, Gelenk, Ritze, Spalt. 2. Pflock.

ἀρμωσμία, ατος, τό (ἀρμώω) poet. das Zusammengefügte.

ἀρμωστήρ, ἡρος, ὁ } (ἀρμώω) Ordner, Statt-

ἀρμωστής, οσ, ὁ } halter, Befehlshaber.

ἀρμώτωρ, αρος, ὁ poet. 1. gewöhnl. ein spartanischer in verbündeten od. eroberten Städten.

2. auch aus anderen Mutterstädten. 3. ἀρμωστής sp. = dem röm. praefectus.

ἀρμωστός 3, adv. -ώς, sp. angepaßt, τὴν an etw.

ἀρμώτω u. ἀρμώω.

ἀρνα s. ἀρνίον.

Ἄρναξ, ου, ὁ (= Widder) Bettler auf Ithaka.

ἀρναίς, ἰδος, ἡ (aus ἀρνο-ναίς, νάκη) poet. Schaf, Fell, Schafpelz.

ἀρνεός, οσ, ὁ (ἀρνήος) sp. Schafbock, Widder, ὁς ἀρνεός (da ἀρνεός eig. adj. vom Stamm ἀρν ist).

ἀρνετός 8 (vom gen. ἀρνεός u. ἀρνίον) vom Lamm od. Schaf, κρέα Lammfleisch, φόνος Lammernord.

ἀρνεύμαι d. p. 1. nein sagen, leugnen, ver-, ab-, leugnen, abs. u. τί, inf., acc. c. inf. mit μή, ὡς, ὅτι mit οὐ, nicht anerkennen, τὴν. 2. sich weigern, verweigern, abschlagen, abs., τί, τὴν τι, inf.

F. fut. ἀρνήσομαι, ἀρνήσθήσομαι (pass.), aor. ἡρνήσθην, seltener ἡρνήσθην, pf. ἡρνήσμαι.

ἀρνεοί s. ἀρνίον.

ἀρνευτήρ, ἡρος, ὁ (ἀρνεύω Luftsprünge machen) ep. sich überschlagender Gaukler, Taucher.

Ἄρνη, ἡς, ἡ 1. St. in Boiotien. 2. St. in Thessalien.

ἀρνήος = ἀρνεός.

ἀρνησίμιος 2 (ἀρνεύμαι) poet. zu leugnen.

ἀρνησις, εως, ἡ (ἀρνεύμαι) das Leugnen, Weigerung.

ἀρνίον, ου, τό, demin. zu ἀρνίον, poet. sp. 1. Schaf, Lamm. 2. Schaftell, Vlies.

Ἄρνιασα, ἡς, ἡ St. in Makedonien.

ἀρνό-γλωσσον, ου, τό sp. Schafzunge (Pflanze).

ἀρνός s. ἀρνίον.

ἀρ-νυμαί d. u. (W. ἀρμ. vgl. ἀραρίσσω) ep. poet. gewinnen, ernten, davontragen, (sich) erwerben, pr. auch zu gewinnen od. zu retten suchen, τὴν τι verschaffen, μάλλον vorziehen, λέγειν sich zusprechen.

F. fut. ἀρνησάμαι, aor. I. ἡρνήσην, inf. ἀρνησάτω, aor. 2 ep. ἀρνήην, cj. ἀρνηαί, opt. ἀρνήσθην, inf. ἀρνησάτω.

ἀρνοίμην, **ἀρνοίμην** u. ἀρνηαί.

ἀρνοίμηναι (ἀρνοίμηναι) ep. = ἀρνοίω s. ἀρνώω.

I. **ἀρνος**, ους, τό (ἀρνηαί) poet. Nutzen.

II. **ἀρνος**, ους, τό (vgl. ἀρής u. ἄρην) Unheil, Verderben.

ἀρροτός, εως, ἡ (ἀρρώ) ep. sp. 1. Pflüg, Ackerland. 2. das Pflügen.

ἀροτήρ, ἡρος, ὁ ep. } ἀρρώ } 1. Pflüger, βοός

ἀρότης, οσ, ὁ poet. } ἀροτήρ } ἀροτήρ Pflüger.

ἀροτρεύς, εως, ὁ buk. (ἀροτρεύω) 2. übertr. poet. ἀροτῆρ Erzeuger, Vater, τῶν αὐτῶν, aber ἡροτῆρ ἀροτῆρ Diener der Musen = Dichter.

Ἄρτος, ου, ὁ (ἀρτώ) ep. ion. poet. sp. 1. das Pflügen, Ackerbau, ἔργον ἀρ' ἀρότου. 2. Zeit des Ackerns = Jahr. 3. Frucht des Ackers; abertr.

Erzeugtes, τέκνων Nachkommenschaft, ἐκ' ἀρόρω παιδων Kinderzeugung.

ἀροτραίος s. ἀροτήρ.

ἀροτριάδ NT pflügen.

ἀροτραίον, ου, τό (ἀρόω), lat. ara-tram) Pflug. Von

ἀροτριάδ s. δειράς, αἰός, ἀροῦμαι s. ἀρνομαι.

ἀρούρα, ας, ἡ (ἀρόω, lat. arum) ep. poet. 1. bebautes Land, Ackerland, Saatfeld, Flur, Feldweg. 2. Land überh.; κείρις, πατρίς u. πατρίδα Vaterland; Erde, persönl. = Γαία. 3. übertr. Mutterschoß, θήλας. 4. Hafe, u. zw. die ägyptische von 100 Quadratellen. Dav.

ἀρούρατος 3 } ländlich, μέγς ἀρούρατος

ἀρούρατης, ου (-της) sp. 1 Feldmaus.

ἀρούριον, ου, τό, demin. v. ἀρούρα, poet. Ackerchen, άρό (lat. arare) 1. z. pflügen, bestellen, ackern, αρόν. 2. übertr. befruchten, schwängern, erzeugen, τρώ. 2. säen, pflanzen, τι εἰς τι εἶναι u. εἶναι.

F. aor. ἤρασα, pass. ἤρόθην, pf. pass. ἤρασσαίμι; ἀρ. 3 pl. pr. ἠρόωσαν, inf. ἠρόωμαι (ἀρνομαι).

ἀρπαγή, ἡς, ἡ (ἀρπάω) 1. Raub, Plünderung, Entführung, Erbeutung, ἀπλόν ἀρπαγῆς δόξαν verurteilt wegen, ἀρπαγῆν ποιεῖσθαι rauben, ποιεῖν rauben lassen. 2. geraubte Sache, Beute, τινί für jem., ἀρπαγῆν ποιεῖσθαι τι sich etw. zur Beute machen, es rauben.

ἀρπάγη, ἡς, ἡ poet. Harke, Rechen.

Ἄρπαγιον, ου, τό St. an der Propontis.

ἀρπαγμός, οἶ, ὁ NT } (ἀρπάω) Raub.

ἀρπαγμα, ατος, τό

Ἄρπαγος, ου, ὁ (aus Ἄρπα-γος?) Feldherr des Astyages, dgl. Darius des Ersten.

ἀρπάω (aus Ἄρπα-γω, lat. rapio) 1. raffeu, hastig ergreifen, weg-, an sich reißen, ἀπία, μέσον πρὸς jem. um den Leib packen, rauben, plündern, ausplündern, abs., τι u. τινά. 2. übertr. etw. schnell einnehmen, ἄρος, τὸν καιρὸν die Gelegenheit ergreifen u. nutzen, πεινῶν τιν' ἐχθρῶν ἀρπάσαι einen Anschlag der Feinde (vorwegnehmen u.) im voraus vereiteln 3, mit inf. die Gelegenheit zu etw. ergreifen, τό λεχθέν eifrig den Vorschlag aufgreifen.

F. fut. ἀρπάσωμαι, ἀρπάσαι, ep. ἀρπάω, aor. ἤρασα, ep. ἤρασα, pf. ἤρασα; pass. pf. ἤρασσαίμι, aor. 1 ἤρασάην, ion. ἤρασάην, aor. 2 sp. ἤρασάην. Dav.

ἀρπακτήρ, ἄρος, ὁ sp. 1 Räuber.

ἀρπακτής, οἶ, ὁ poet. 1.

ἀρπακτικός 3 sp. räuberisch, raubgierig.

ἀρπακτός 3, adj. verb. v. ἀρπάω, 1. geraubt, gestohlen. 2. eilig zu unternehmen, πλόος.

ἀρπαλός 3 (ἀρπάω) ep. poet. 1. gierig, hastig, schnell; adv. -τως. 2. lockend, anziehend, ἠρόδα.

ἀρπαλίω poet. hastig od. begierig an sich reißen, aufnehmen.

ἀρπαξ, ἄρος, ὁ, ἡ (ἀρπάω, lat. rapax) 1. an sich reißen, räuberisch, plündernd; subst. ὁ Räuber, τὸν δημοσίως; ἡ Raub. 2. ep. Stange mit Widerhaken, manus ferrea.

ἀρπαξ-άνδρα, ας, ἡ poet. männerentraubend (Sphinx) (ἀναρπαξάνδρα hss.).

ἀρπασμα, τό = ἀρπαγμα.

Ἄρπασος, ου, ὁ Fl. im Lande der Tscheden, mündet ins Schwarze Meer.

ἀρπεδόνη, ἡς, ἡ (ἀρπάω) Strick, Faden, Fanzerschuur.

I. ἀρπη, ἡς, ἡ (ἀρπάω) sp. Falka.

II. ἀρπη, ἡς, ἡ (altel. arpi, vgl. lat. serpo beschneiden) poet. Stiehel.

Ἄρπη (ἀρπη) ἡ St. in Elis.

Ἄρπινη, ἡ Gebiet v. Arpinum. — Ἄρποι, οἱ Einw. Ἄρπυια, ας, ἡ (ἀρπάω), gew. pl. die Raufenden, Sturmgöttinnen, von δὲ μὲν δαίμων ἀρπυια ἀνηγεῖναι (von spurios Vorsehunden).

ἄρπυς, υος, ἡ (W. ἀρπ) kol. Begeisterung.

Ἄρρα-βατος, ου, ὁ (zu ἀρρα) Name von Fürsten der maked. Landschaft Lynkestia.

ἀρραβδωτος 2 sp. nicht gestreift.

ἀρραβίων, ὄνος, ὁ (hebr. aradon) Handgeld, Unterpfand, πρὸς für etw.

ἀρραγής 2 (ἀρραγῆ) poet. sp. nicht zerrissen, nicht zergerungen, αἰσχος, übertr. ämra trübenlos.

ἀρρατος 2 (ἀρα) unzerbrechlich, fest, unermüdlich. — adv. -τως.

ἀρραφος 2 (ἀρρω) NT ohne Naht.

ἀρρενικός 3 (ἀρρην) sp. v. männlicher Art, männlich.

ἀρρενογενής 2 = ἀρρενογενής.

ἀρρενόματι (ἀρρην) pass. sp. männlich werden.

ἀρρενωπία, ας, ἡ Männlichkeit, männliches Aussehen. Von

ἀρρενωπός 2 n. 3 (ἀρρ) männlich aussehend, männlich.

ἀρρηκτος 2 (ἀρρην) ep. poet. ion. sp. unzerbrechlich, unzerreißbar, undurchdringlich, ὄριμα, unzerstörbar, πλόος.

ἀρρην, ενος, ὁ, ἡ, ep. ἀρρην, neuion. ἔρρην (vgl. a. arrian männlich, Mann) 1. männlich, βίος, θεός, παῖδες Söhne, auch vom wilden Oibann; subst. ὁ Mann. 2. mannhaft, stark, φέρειν.

ἀρρηνής 2 (ἀ cop. u. ἔρρην, d. h. ἀρρην lämmer-schützend?) buk. bissig (von Hunden).

ἀρρητο-ποτός 2 sp. Unsägliches tuend, einen Geheimdienst verrichtend.

ἀρρητος 2 (bei H noch ἀ-ρρητος, W. ῥε) 1. ungesprochen, ungesagt, verschwiegen, ἕως ἀρρητα τὴ ἐλεγεῖα Pl. 2. unsagbar. a. geheim, heilig, ἐκρά Mysterien. b. schauulich, schändlich, ἀρρη' ἀρρητων das Allergräßlichste, ἔρηρ καὶ ἀρρητα dicenda tacenda. 3. irrational (math.).

ἀρρηφορέω poet. als ἀρρηφορός dienen. Dav.

ἀρρηφορία, ας, ἡ Besorgung der Prozeession zu Ehren der Athena Polias, bei welcher von zwei Jungfrauen, die ἀρρηφορίαι (Nbf. ἔρρηφορός) hießen, gewisse Heiligtümer durch einen geheimen Gang von der Burg auf einen freien Platz getragen wurden.

Ἄρριανῶι, οἱ Volk auf der thrak. Chersonnes.

Ἄρριανός, ὁ aus Nikomedien, griech. Schriftsteller aus dem 2. Jh. n. Chr.

Ἄρριβατος, ὁ schlechte Schreibung d. Ἄρραβατος.

ἀρρητος, ὁ, ἡ ohne Nase, ohne Spürkraft.

ἀρρηγος, ου, ὁ, ἡ (ion. ἀρρηγος) poet. Korh.

ἀρρυθμῆ (ἀρρυθμῆ) nicht im Takt mit jem. sein.

ἀρρυθμία, ας, ἡ Mangel an Takt, Unregelmäßigkeit, Ungleichmäßigkeit. Von

ἀρρυθμος 2 (ἀ priv. u. ῥυθμός) 1. ohne Takt, unregelmäßig. 2. ohne Ebenmaß, ὁμα, ohne Maß, ohne Ordnung, ῥεως.

ἀ-ρρῶσιαστος 2 (ἀρρῶσιω wegreiben) poet. nicht als Geisel weggeführt.
ἀρρωδέω u. **ἀρρωδίη**, ης, ἡ ion. = ἀρρωδέω u. ἀρρωδία.
ἀ-ρρῶς, ὄρος, ὄ, ἡ (ἀρός) poet. ohne Riß, ohne Spalt, bruchlos.
ἀρροστέω (δ-ρρῶστος) schwach, kraftlos, krank sein. *V. impf. ἤρροσται.* Dav.
ἀρροστίμα, ατος, τό 1. Schwäche, Krankheit.
 2. sp. Charaktereswäche, als stoischer Begriff: Unvollkommenheit aller Menschen mit Ausnahme der Philosophen.
ἀρρωστία, ας, ἡ 1. Kraftlosigkeit, Krankheit, τῶς Schwäche zu etw. 2. Willensschwäche, Mutlosigkeit, Unlust, Lässigkeit. Von **ἀ-ρρωστος** 2 (ἀρόνυμα) schwach, kraftlos, krank, τὴν ψυχὴν mutlos, ἐς τι unbestig, lässig zu etw. — *adv.* ἀρρωστῶς: ἐχρη schwach sein.
ἀρσά s. ἀραρίσσω u. ἀρδα.
Ἀρσάκης, ου, ὁ Gründer der parthischen Dynastie.
ἀρσενικόν, οὐ, τό (sc. γένος) sp. masculinum (eig. neutr. v. ἀρσενικός = ἀρσενικός).
ἀρσενο-γενής 2 poet. männlich.
ἀρσενο-κοίτης, ου, ὁ NT Knabenschläuder.
ἀρσενό-παῖς, ὄος poet. aus Knaben bestehend.
ἀρσενο-πληθής 2 poet. aus einer Menge von Männern bestehend.
ἀρσην s. ἀρσιν.
Ἀρσινόη, ἡ 1. T. Ptolemaios' I. u. der Berenike. 2. sp. St. in Ägypten.
ἀρσί-πους poet. = ἀρσφί-πους.
ἀρσις, εως, ἡ (ἀρσ) sp. Hebung, Aufhebung, Vernichtung, ἄρσεν ἐχει Vernichtung im Gefolge kommen, mit sich bringen.
Ἀρτά-βαζος, ου, ὁ (altpr. dāru Arm) Heerführer des Xerxes.
Ἀρτά-βανος, ου, ὁ Bruder Dareios' des Ersten.
ἀρτάβη, ης, ἡ ion. ein persisches Maß = 1 Medimnos u. 8 Choinikes (FSB Litar).
Ἄρτα-γέρσης, ου, ὁ Reitergeneral Artaxerxes II.
Ἄρτα-κάμᾶς, α, ὁ (altpr. kāmā Wunsch) Satrap von Phrygien.
Ἄρτακη, ης, ἡ St. bei Kyzikos
Ἄρτακτη, ης, ἡ ep. Quelle im Laistrygonenland.
ἀρταμῶ poet. schlachten, zerlegen. Von **ἀρτάμω**, ου, ὁ (ἀρτιάω u. ραμῖν) Sehlächter, Koch, übertr. Mörder.
ἀρτάνη, ης, ἡ (ἀρτάω) poet. Strick, Schlinge.
Ἄρτα-ξέρξης, ου, ὁ (pers. Artakshatra, d. h. ein großes Reich habend) Name mehrerer pers. Könige, z. B. Artaxerxes' II. Mnemon, S. Dareios' II. u. der Parysatis, 406—362 v. Chr.
Ἄρτα-οζος, ου, ὁ Freund des jüngeren Kynos.
Ἄρτα-πάτης, ου, ὁ Freund u. Stabträger des jüngeren Kynos.
Ἄρτα-φέρνης, ους, ὁ (-φέρνης) Bruder von Dareios I., ferner dessen Sohn, der 490 bei Marathon geschlagen wurde.
ἀρτία, ion. ἀρτέω (aus *ἀρτῆρος, ἀείρω) 1. act. anknüpfen, aufhängen, τί, ἀπό τινος u. ἐπί τι an etw. 2. pass. a. aufgehängt werden, pf. aufgehängt sein, hangen, ἀπό, ἐκ τινος, ἐν τιῃ an (in) etw. b. übertr.

abhängen von, beruhen auf, sich ergeben aus, z. B. σωτηρία ἐκ τῆς θαλάσσης. 3. ued. sich etw. anhängen, zurüsten, βρώχους, sich zu etw. anschicken, sich rüsten, ἐς τι od. inf.
F. fut. ἀρτίσται, pf. pass. ἔρταμαι (ion. ἀρτήμαι), 3 pl. ion. ἀρτίσται.

Ἄρτεμῆς, α, ὁ NT Freund des Apostels Paulus.

ἄρτεμῆς 2 (ἀρτός) frisch, gesund, unversehrt.

Ἄρτεμῆ-δαυρος, ου, ὁ Geograph, Quelle des Strabon.
Ἄρτεμῆς, ὄος, ἡ (zu ἀρτός), dor. gen. Ἄρτεμῆρος u. -τήρος, T. des Zeus u. der Leto, Göttin der Jagd, dann mit der Mondgöttin identifiziert, verehrt in Ephesos, Leukophrys in Ionien, Astyra in Mysien, Munichia bei Athen, ἑμπερα die Säuftigerin, Ἰγερτέρα (s. d.). Dav.
Ἄρτεμισία, ας, ἡ 1. Königin von Karien, kämpft bei Salamis 480 gegen die Griechen. 2. Gattin des Mausolos, Fürsten von Halikarnass, dem sie 352 das Mausoleion baut.

Ἄρτεμισιον, ου, τό, dor. Ἄρταμῆτιον, der Artemis geweihter Ort, speziell Vorgebirge im Norden von Euböia, wo 480 die persische Flotte geschlagen wurde.
Ἄρτεμισίος, ου, ὁ spartanischer u. makedonischer Monat (dem April entsprechend).
ἀρτέμων, ὄος u. ουος, ὁ (ἀρτία) NT (einmal) Bramsegel.

ἀρτέμοι s. ἀρτέα.

Ἄρτ-επιβουλος, ου, ὁ Brotnachsteller, Mäusenname.
ἀρτίμα, ατος, τό (ἀρτία) ion. sp. 1. angehängter Schmuck, Ohrgehänge. 2. angehängtes Gewicht.
ἀρτήρια, ας, ἡ, eig. fem. v. ἀρτήριος (ἀίρω, W. ἀρ aufhängend) Lufttröhre (πνεύμων), Schlagader, Ader überh.

ἀρτήσις, εως, ἡ ion. = ἀρσις.

ἀρτί loc. adv. (v. *ἀρτός, W. ἀρ) eben, gerade, jetzt, vor kurzem, ἡλικίαν ἔχων τὴν ἀρτί ἐκ παιδῶν in dem gleich auf die Knabenzeit folgenden Alter stehen, ἕως ἀρτί bis jetzt, ἀπ' ἀρτί von jetzt an; ἀρτί μὲν — ἐνίστε δέ, ἀρτί μὲν — ἀρτί δέ bald — bald, ἀρτί μὲν — μετὰ μακρῶν δέ, μετ' ὀλίγων δέ; ὁ ἀρτί der neuliche od. jetzige, ἐν τῷ ἀρτί in der Gegenwart.
ἀρτίαζω (ἀρτός) grade od. ungrade spielen, στατήρας χροσός mit goldenen Statoren.
ἀρτίακις adv. (ἀρτός) mit einer geraden Zahl multipliziert.
ἀρτί-βρεχίς 2 (βρέχω) sp. eben naß geworden.
ἀρτί-γένετος 2 sp. eig. milchhändig, σολομοσσί ausgewachsen.
ἀρτί-γέννητος 2 NT eben geboren.
ἀρτί-γλυφής 2 buk. vor kurzem geschneit, ὄσων.
ἀρτί-γραφής 2 sp. eben geschrieben.
ἀρτί-δακρυς, v poet. sp. bereit zu weinen, gleich in Tränen.
ἀρτί-δροπος (ἀρτίω) eben verpflichtet oder entweiht (Ls.) d.
ἀρτί-επιής 2 (W. ἔπι, εἶπον) ep. poet. gewandt im Reden, μηδὲν Zungenheld; fem. ἀρτί-επία.
ἀρτί-ζυγία, ας, ἡ (W. ζυγ, ζύγνυμι) poet. eben geschlossene Verbindung, junge Ehe; μετόν. junger Ehegatte.
ἀρτίζομαι med. buk. bereiten, χορῶν sich zum Reizen ordnen.
ἀρτί-θανής 2 (θανεῖν) poet. eben gestorben.

ἀρτί-κολλος 2 (κολλάω) poet. genau angeleimt; übertr. schön passend, zusammenhängend, ἀγγέλου λόγος (andere: soeben geleimt = nen).

ἀρτι-μαθής 2 (μαθεῖν) poet. eben mit etw. (πινός) bekannt geworden.

Ἀρτίμας, α, ὁ Satrap von Lydien.

ἀρτι-μελής 2 (μέλος) mit gesunden Gliedern.

Ἀρτίμασσα, ἡ, ἡ die himmlische Aphrodite in der Skythensprache.

ἀρτιος 3 (ἀρτι) 1. angemessen, passend, vollkommen, gehörig, ἀρτα βόσκειν; einträchtig, ἄρι of ἄρτιος ἀρτα βόσκει weil er mit ihm eines Sinnes war II.

2. bereit, willfährig, mit inf. 3. bei Zahlen: gerade — ἀρ. ἀρτίως jüngst, eben.

ἀρτι-παγής 2 (πᾶννυμι) buk. eben befestigt.

ἀρτι-πλουτος 2 poet. eben gewonnen od. erworben.

ἀρτι-πους, οδος, ὅ, ἡ, ep. verkürzt ἀρτίπος, mit gesunden Füßen, flink; übertr. zu rechter, passender Zeit.

ἀρτισις, εως, ἡ (ἀρτίσω) ion. Ausschmückung, Tracht.

ἀρτι-στομος 2 sp. richtig sprechend.

ἀρτι-τελής 2 eben eingeweiht.

ἀρτι-τοκος 2 (ταεῖν, τέκω) sp. eben geboren.

ἀρτι-τροπής 2 poet. seit kurzem genährt, vor kurzem geboren.

ἀρτι-τροπος 2 poet. wohlgesittet, edel gesinnt.

ἀρτι-φρων 2, ονος (φρονέω) α. von tüchtigem Verstande, wohl erkennend, πινός. β. wohlwollend, gefällig.

ἀρτι-χειρ, ρος, ὅ, ἡ mit gesunden Händen, stark-armig.

ἀρτι-χριστος 2 poet. frisch aufgestrioben, φάρμακον.

ἀρτο-κόπος, ου, ὅ, ἡ (ἀρτος u. κοπιω γενή κόπος [vgl. W. κει, κόσσω] = lat. coquo) Brothbäcker(in).

ἀρτοποιία, ας, ἡ Brothbäckerei. Von

ἀρτο-ποιός (ἀρτος u. ποιέω) Brothbäcker.

ἀρτοποιεῖν (ἀρτ-ποίησ, ἀρτάρω) Brot backen (Konj.).

ἀρτοπώλιον, ου, τό poet. Bäckerladen.

Von ἀρτο-πώλης, ου, m. zu Brotverkäuferin.

ἀρτος, ου, ὁ (eig. ἀρτίος das Bereitete von W. ἀρ- Speise, Brot, bes. Weizenbrot, Kuchen; oft pl., καθάρτοι Brot von reinem Weizenmehl.

ἀρτοστέιν (ἀρτ-στειν) } (Weizen)brot

ἀρτοφαγέω (-φάγος, φαγεῖν) ion. } essen.

Ἀρτούχας, α, ὁ persischer Feldherr.

Ἄρτο-φάγος, ου, ὁ Brotesser (Mausename).

ἀρτίμα, ατος, τό (ἀρτίος) poet. sp. Würze, Gewürz.

ἀρτίναυ, ὄν, ος (ἀρτίων Ordnung) Behörde in Argos u. Epidauron.

ἀρτισις, εως, ἡ Zurichtung. Von

ἀρτίω u. ep. ἀρτίωω (vgl. lat. artus, W. ἀρ) I. act. 1.

zusammenfügen, fest zusammen-, anschließen, σφίγας αἰσός. 2. ausrüsten, herrichten, γάρωω, bereiten (bes. Speisen), würzen, ἐσθίωην beginnen, δόλων ersinnen, schmieden.

II. med. v. ἀρτίωω sich etw. surecht machen. τί, βουλήν seinen Plan entwerfen.

F. fut. ἀρτίωω u. ἀρτίω, ion. ἀρτίω, aor. pass. ep. ἀρτίωην.

ἀρύβαλλος, ου, ὁ poet. beuteltartige Gefäß.

Ἀρύββας, ου, ὁ Kün. von Epeiros um 330 v. Chr. ἀρύββισσαι s. ἀρύβω.

Ἀρύστας, ὁ arkadischer Lochage.

ἀρυστήρ, ἡρος, ὁ (ἀρύω) ion. Schöpfgefäß, Flüssigkeitsmaß (= κορύβη). Dav.

ἀρυστήχος, ου, ὁ poet. kleiner Becher.

ἀρύταινα, ας, ἡ poet. Gefäß für Flüssigkeiten (= ἀρυστήρ).

ἀρύω, ατέ auch ἀρύτω 1. act. schöpfen, abs.

2. med., ion. ἀρύσσομαι (aus *ἀρύτ-σομαι), für sich schöpfen, τί ἀπό, ἐν τινος, gen. part.; übertr. sich aneignen, sich erwerben, κλοῦσθαι.

F. aor. ἤρυσσα, med. ἤρυσάμαι.

ἀρχ-ἀγγελος, ου, ὁ NT Erzengel.

ἀρχ-ἀγέτης u. **ἀρχ-ἀγός** u. **ἀρχ-ἀγέτης** u. **ἀρχ-ἀγός**.

Ἀρχ-ἀγός, ου, ὁ Lochage aus Argos.

ἀρχαῖκος 3 poet. sp. altertümlich, altäterisch, ἀρχαῖα φρονεῖν. — adv. -ῶς.

ἀρχαῖο-γονος 2 poet. aus uraltem Geschlecht, altadelig.

ἀρχατολογέω (ἀρχαο-λέγω) von alten Dingen reden, altertümlich reden. Dav.

ἀρχατολογία, ας, ἡ Erzählung alter Geschichten, Altertamskunde.

ἀρχαιο-μελι-σίδωνο-φρυγικ-ἡρατα μέλη altfränkisch-liebl. Sidoner-Phrygischer-Lieblingslieder Ar.

ἀρχαῖο-πλουτος poet. von alters her reich.

ἀρχαιο-πρεπής 2 1. alterwürdig, 2. altfränkisch.

ἀρχαῖος 3 (ἀρχή) 1. (ur)anfänglich, (ur)alt, von Personen u. Sachen: φίλος, ὁ ἀρχαῖος Vorfahre, insbes. α. alterwürdig, νόμος u. ἀγέρη, klassisch. β. veraltet, altäterisch, ἀρχαῖα λόγια. 2. ehemalig, früher, Κίργος der ältere Kyros; subst. τὸ ἀρχαῖον, gew. τὰ ἀρχαῖα, Stammvermögen, Stammkapital, Kapital, τὸν ἀρχαῖον ἀποστῆναι sich für zahlungsunfähig erklären. — adv. ἀρχαῖως in alter (tümlicher) Weise; neut. τὸ ἀρχαῖον, εὐχάτω, ion. εὐχάτω von alters, ἀπὸ τοῦ ἀρχαῖου von alters her, seit alter Zeit. Dav.

ἀρχαῖότης, ητος, ἡ Altertümlichkeit.

ἀρχαίотροπος, ας, ἡ sp. altertümliches, altfränkisches Wesen. Von

ἀρχαῖο-τροπος 2 altmodisch.

ἀρχαιρεία, ας, ἡ (gew. pl.) u. sp. ἀρχαιρεία, τὰ (*ἀρχ-αιρείω, ἀρχω u. αἰρέωμαι) Beamtenwahl, Wahlversammlung. Dav.

ἀρχαιρείσιζω sp. 1. Wahlversammlungen halten, Beamte wählen. 2. sich um ein Amt bewerben.

ἀρχέ-γονος 2 sp. uranfänglich, aἰρία Urgrund.

Ἀρχέ-δημος, ὁ Freund des Krito.

ἀρχε-δίκης, ου, ὁ poet. rechtmäßiger Besitzer od. Herr.

ἀρχέτιον, ου, τό, ion. ἀρχήτιον 1. Amtlokal, Regierungsgebäude, Stadthaus, meist pl. 2. Amt, Obrigkeit.

ἀρχέ-κακος 2 ep. Unheil stiftend.

ἀρχέ-λαός 2 ion. poet., dor. ἀρχέλας, volk-beherrschend, volkianführend; subst. ὁ Heerführer.

Ἀρχέ-λαος, ου, ὁ (-λαω) 1. Kün. von Sparta zur Zeit des Lykurg. 2. makedonischer Kün. 414—399 v. Chr.

ἀρχέλιος, ὁ poet. = ἀρχέλιος.

Ἀρχέμορος, οὐ, ὁ S. des Lykurg.

ἀρχέπλουτος 2 poet. den Reichtum begründend.

ἀρχέπολις 2 poet. stadtherrschend.

Ἀρχέστρατος, οὐ, ὁ 1. athenischer Feldherr im Peloponn. Kriege. 2. sonstiger Mannesname.

ἀρχέτης, οὐ, ὁ poet. dor. ἀρχετής, Führer, Herrscher, θεόνος Herrschersohn.

ἀρχέτυπον, οὐ, τό (τύπων) sp. Urbild, Original.

ἀρχεῶν (ἀρχῆς) sp. Führer sein, gebieten, τιλ.

ἀρχέχορος 2 poet. choranzführend.

ἀρχή, ἡς, ἡ (ἀρχῆ)

1. Anfang, Beginn, Ursprung.
2. Regierung, Herrschaft, Kommando, Amt.
3. Reich, Gebiet, Statthalterchaft, Provinz, auch Obrigkeit, Behörde.

1. νεῦκος, ἀρχὴν πῶς ποιεῖσθαι u. ἀρχὴν ἀρχεῖσθαι πῶς ἀναγεῖν mit etw.; a. konkret: Ende, Zipfel, z. B. an einem Seil; ἡ ἀρχὴ von alters her, ursprünglich, von Anfang an, überhaupt erst; ἀρχὴν, τὴν ἀρχὴν adv. von Anfang, von vornherein, überhaupt, nun einmal, mit Negation: durchaus nicht; ἀρ' ἀρχῆς ep., κατ' ἀρχῆς zu Anfang, anfangs, τό κατ' ἀρχῆς. b. abstrakt: der Anfang als Grund, Ursache, Prinzip, ἀρχῆς πῶς βάλλεσθαι den Grund zu etw. legen. 2. δῶς, πῶς über das Land, ἡ τὸ παρ' ὁμοῦ ἀρχὴ Oberkommando, ἀρχὴν καθίσταται, ἀποδοκίμαται, λαμβάνει; ἀρχειεῖσθαι, καταλίνει; βασιλῆα ἀρχὴν κατασκευάζεσθαι eine Gewaltherrschaft einrichten, ἀρχὴν ἀρχεῖν ein Amt bekleiden. 3. Κίονα, ἀρχὴν ἰερά καὶ δῶλον = sacrosancta potestas, pl. Behörden.

ἀρχηγενής 2 (W. γεν) poet. dem Ursprung v. etw. (πῶς) veranlassend.

ἀρχηγετεύω Ion. Anführer sein, beherrschen, πῶς und

ἀρχηγετέω poet. mit etw. beginnen, ἀπό πῶς. Von ἀρχηγέτης, οὐ, ὁ fem. ἀρχηγέτις, ἰδῶς, dor. ἀρχηγέτας (ἀρχηγῆς) 1. Stifter, Stammvater, Gründer, ὁμοῦν Stammgott. 2. überh. Führer, Oberherr, γῆς. 3. Urheber v. etw., τυχῶς. F. dat. ἀρχηγῆτα.

ἀρχηγός 2 (ἀρχηγῆς) dor. -ἀργός 1. adj. fürstlich, τιλῆ, etw. veranlassend, πῶς. 2. subst. ὁ a. Stifter, Ahnherr, Gründer, γένος, πόλεως. b. Oberanführer. Ἑλλήνων; τὸ ἀρχηγῶν leitenden Prinzip. c. Urheber, πρόθυμος.

ἀρχήθεν adv. dor. ἀρχαῖθεν, von Anfang, von alters her, mit Negation: überhaupt nicht.

ἀρχήτιον, τό Ion. = ἀρχῆσιον.

ἀρχιγραμματεῦς, ἑὸς, ὁ sp. Abschreiber, erster Sekretär.

Ἀρχιδάμος, οὐ, ὁ Name spartanischer Könige, z. B. des Vaters u. Sohnes des Agesilaos.

ἀρχιδικαστής, οὐ, ὁ sp. Oberrichter.

ἀρχιδίον, οὐ, τό (ἀρχῆ) Ämten, niedriger Beamter.

ἀρχιερατικός 3 NT hohepriesterlich. Von ἀρχιερεῦς, ἑὸς, ὁ Ion. ἀρχιερεῦς, n.-u. ἄρχιερος, Oberpriester, NT Hohepriester; ὁ (μέγιστος) ἀρχ. = pontifex maximus.

ἀρχιερωσύνη, ἡς, ἡ sp. Oberpriestertum, Amt des pontifex maximus in Rom.

ἀρχιθεωρέω (ἀρχι-θεωρός) Anführer einer heiligen Gesandtschaft sein.

ἀρχιθεωρία, ας, ἡ Amt eines ἀρχιθεωρός.

ἀρχι-θεωρός, οὐ, ὁ Anführer einer heiligen Gesandtschaft Or.

ἀρχι-κέραννος 2 sp. hützeherrschend.

ἀρχι-κλωψ, κωπος, ὁ sp. Räuberhauptmann.

ἀρχικός 3 (ἀρχῆ) 1. herrschend, fürstlich, γένος Herrscherhaus, ὄμιλος = sella curulis. 2. zum Herrschen, zu Staatsämtern geeignet od. berechtigt, πῶς über Jem. od. etw.

ἀρχι-κυβερνήτης, οὐ, ὁ sp. Obersteuermann.

Ἀρχι-λόχος, οὐ, ὁ Jambendichter aus Paros im 7. Jh. v. Chr.

Ἀρχι-μήδης, οὐς, ὁ berühmter Mathematiker, starb bei der Eroberung von Syrakus 212 v. Chr.

ἀρχι-μίμος, οὐ, ὁ sp. erster Mimenspieler.

Ἀρχίνος, ὁ Genosse des Thrasybulos.

ἀρχι-ονοχός, οὐ, ὁ sp. Obermadschenk.

ἀρχι-περιπάτης, οὐ, ὁ sp. Anführer von Seeräubern.

ἀρχι-πλάσος, οὐ, ὁ sp. Nompadenführer.

ἀρχι-ποιμήν, ἑνός, ὁ NT (einmal) Ober-, Erzhirt.

ἀρχ-τερεῦς, ἑὸς, ὁ Ion. sp. = ἀρχ-τερεῖς.

ἀρχι-συναγωγός, οὐ, ὁ NT Vorsteher der Synagoge.

ἀρχιτεκτονεῖω Baumeister sein, ὁδοῦν anlegen, einrichten, übertr. etw. ins Werk setzen. Dav.

ἀρχιτεκτονήμα, οὐς, τό sp. Bauwerk, übertr. klinger Plan.

ἀρχιτεκτονικός 3 baumeisterlich, zur Bankunst gehörig. Von

ἀρχι-τέκτων, οὐός, ὁ 1. Baumeister (bei Pl. ὄργωντων ἀρχων), Oberleiter eines Unternehmens; occas. in Athen Theaterpächter (weil er für die bauliche Erhaltung des Theaters zu sorgen hatte). 2. übertr. Anstifter, Urheber, ἐπιβουλάς.

ἀρχι-τελώνης, οὐ, ὁ NT Oberzöllner.

ἀρχι-τρίκλιτος, οὐός, ὁ NT Speiseeieiter.

ἀρχι-υπασπιστής, οὐ, ὁ sp. Oberst der Leibwache.

ἀρχός, οὐ, ὁ sp. poet. sp. Führer, Anführer, ηγεῶν, Oberhaupt, auch ἀρχὸς ἄντης.

Ἀρχύτας, οὐ, ὁ 1. spartanischer Ephor 404 v. Chr. 2. aus Tarent, Freund Platos, als Mathematiker, Feldherr u. Staatsmann berühmt.

ἄρχω (W. regh, vgl. ἄρχαμος, lat. regem u. reges) mhd. rēgen sich erheben, mhd. regen u. ragen)

I. act. u. pass. der Erste sein, voran sein.

1. in bezug auf Raum u. Zeit:

a. vorangehen.

δ. übertr. anfangen, Veranlassung, Ursache sein.

2. in bezug auf Rang u. Einfluß: voran, an der Spitze stehen, herrschen, beherrschen, pass. beherrscht werden, gehorchen.

II. med. a. zum erstenmal tun, anfangen, beginnen.

δ. intr. seinen Anfang nehmen.

I. 1. a. abs., τιλ, ἐν τιλ, τιλ ὁδοῦν Jem. einen Weg führen, τιλ ἴκτων Jem. zum Frevol führen, auch ὁδοῦ u. κῆρῆ u. τιλ πῶς od. inf. Jem. mit etw. vorangehen, mit acc. zuerst etw. tun: Λυσιστῶν τῆ, ὅτι κεν ἀρχῶ was er auch anfangen mag II. δ. abs., πῶς, π. B. μῦθος, τοῦ λόγου die Diskussion eröffnen,

τινὶ πτωχῷ, z. B. τοιοῦτο μίσθον, τῇ Ἑλλάδι τῆς ἐλευθερίας; τινὶ u. ἐκ πτωχῶν den Anfang machen mit, dgl. pl. od. inf. 2. abs. ἀρχω ich führe das Kommando, staatserhlicher Fachaussdruck: Archon sein, ἀρχῶν u. die Herrschaft zu übernehmen, ἀρχῆς Συρίας der gewesene Statthalter von Syrien, οἱ ἀρχῶνται Untertanen, ἀρχόμενοι künftige Untergahene; τινός, seit. τινι, pass. ἴσο u. ἐκ πτωχῶ, ἴσο τινι unter jem. stehen; übertr. γαστρός, ἠδονών; auch ἐν τινι u. ἀρχὴν ἀρχην ein Amt bekleiden, aber ἀρχην δεσποτικῶν ἀρχῶν, ἀρχοῦσθαι δουλαῖν ἀρχῆν eine despotische Herrschaft führen, besw. leiden.

II. a. μίσθον, τὸν λόγον seine Rede beginnen (aber X Hell. IV 1, 31 ἀρχω τὸν λόγον), πένων μελέων von allen Gliedern Stücke zum Opfer nehmen II, ferner ἀπὸ u. ἐκ πτωχῶ, mit inf. od. pl. b. mit sächlichen Subjekten: ἀρχόμενον χειρῶνος, ἅμα ἡμὶ ἀρχομένω.

F. fut. ἀρξω, aor. ἤρξα, pf. ἤρξα; pass. pf. ἤρξαμαι, aor. ἤρξαμαι, fut. ἀρχοίσομαι (auch ἀρξοίσομαι); med. fut. ἀρξοίμαι, dor. ἀρξοίμαι, aor. ἤρξαμην; adj. τερδ. ἀρξάντων.

ἄρχων, οἴκτος, ὁ, εἰγ. pl. v. ἀρχω 1. Herrscher, Fürst, Oberster, Gebieter, Anführer, ἄστας, οἴκτος Besitzer, οἱ ἀρχωντες = οἱ στρατηγοί. 2. Behörden in Athen: οἱ κληρωτοί, speziell die neun Archonten. 3. auch die obersten Behörden anderer Städte, so die Ephoren in Sparta, in Plataiai; Statthalter, Satrap.

ἄρχ-ώνης, οὐ, ὁ Hauptpflichter (Konj.). ἀρωγῆ, ἤς, ἡ (ἀρώγω) 1. abstrakt: Hilfe, Beistand, ἐπ' ἀρωγῆ τινι zu Gunsten jmds., τινός Beistand jmds. u. gegen etw., z. B. νόστου. 2. konkret: στρατιώτης Heereszug, ἄραται zwei Helfer.

ἀρωγός, οἶ, ὁ (ἀρώγω) 1. ep. Abwehrer, Helfer, Verteidiger, Schützer. 2. nach II auch adj. 2 schützend, helfend, förderlich, nützlich, τινὶ jem., τινός u. πρὸς τι gegen etw. ἀρωδιός, ὁ poet. = ἐρωδιός.

I. ἄρωμα, αἶος, τό (W. ἄρ, ἀρωμαῖος?) Gewürz, wohlriechendes Kraut.

II. ἄρωμα, αἶος, τό (= ἀρωμα, lat. arum) poet. Saatkornfeld.

ἄρωματι cj. aor. med. v. ἀρώω.

ἄρωματι cj. aor. med. v. ἀρωμα.

ἄρωματο-φόρος ὁ sp. Gewürzträger tragend.

ἄρωμεναί (ἀρωμεναί) ep. inf. pr. v. ἀρώω.

ἄρωματος dor. = ἀρωματος.

ἄρωστος 2 (ἀρώω) poet. zu beackern, hesübar.

ἄς 1. huk. = ἦος solange als. 2. dor. = ἦς.

Ἄσά st. Ἄσάφ (Ls.) NT.

ἄ-σαγεῖω (ἀσγή Rüstang) poet. ohne Rüstang sein.

ἄσαι, ἀσαιμι s. ἀσά u. ἀσά.

ἄσαι s. ἴδο.

ἄ-σακτος 2 (ἀσάτω) nicht festgetreten, locker.

ἄ-σαλαμίντιος 2 poet. der nicht bei Salamis mitgefochten hat.

ἄ-σάλευτος 2 (σάλευς) poet. sp. unerschüttert, unbewegt, ἴδος, übertr. ruhig.

ἄσαμαν s. ἀσα.

ἄσάμενος 8 s. ἀσάμομαι.

ἄσάμινθος, οὐ, ἡ ep. poet. sp. Badewanne.

Ἄσανα, Ἄσαναί, Ἄσανατος lak. = Ἄσανα, Ἄσανα, Ἄσανατος.

ἄ-σαντος 2 (σάινω) poet. nicht durch Schmeicheln zu rühren, hart, θηρῶς.

ἄσάμομαι pass. (ἀσῆ) ion. poet. sp. sich betrüben, Unbehagen empfinden, unmutig sein, θυμῶν im Herzen, ἐπὶ τινὶ über etw.

F. imp. σάω, pl. ἄσ. δάσμενος, aor. pass. ἤσθη.

ἄσαρκία, αἶ, ἡ Magerkeit. Von

ἄ-σαρκος 2 (σάρξ) nicht fleischig, mager.

ἄσασθαι s. ἀσά; ἄσάτο s. ἀσά.

ἄσάφεια, αἶ, ἡ Undeutlichkeit, Ungewißheit. Von

ἄ-σάφης 2 1. von Sachen: unklar, undeutlich, unbestimmt, σμῆμα, νόξ ἀσαφείας bei Nacht herrscht größere Undeutlichkeit. 2. von Personen: unklar, ἠδύσκαλος; — ἀσά. -ὼς unsicher, zweifelhaft.

ἄ-σβεστος 2 u. 8 (σβέννω) 1. sp. poet. unauslöschlich, unvergänglich, unaufhörlich. 2. subst. ἡ ἀσβεστος (sc. πύρρος) sp. ungelöschter Kalk.

ἄσβόλη, ἤς, ἡ | (zu ἄσβ. ἀσά) poet. sp. Ruß,

ἄσβολος, οὐ, ἡ | Kohlenstaub. Dav.

ἄσβολῶ (-δω) ep. mit Ruß schwärzen.

Ἄσεία, αἶ, ἡ Flecken in Arkadien, westlich von Megalopolis. — Ἄσείτης, οὐ, ὁ Einw.

ἄσέβεια, αἶ, ἡ (ἀ-σεβής) Gottlosigkeit, Frevel, εἰς, πρὸς u. περί θεός; pl. Freveltaten.

ἄσέβειω (ἀ-σεβής) gottlos sein, gottlos handeln, sich veründigen, freveln, εἰς, περί τινι (u. πρὸς τι, auch τινί, τινί an, gegen etw., jem.; pass. ἀσεβήσθαι es wird an mir gefrevelt, ἡσεβήσθαι entweiht. Dav.

ἄσέβημα, αἶος, τό Veründigung, Freveltat, περί θεός.

ἄ-σεβής 2 (σέβω) gottlos, ruchlos, frevelhaft, ἄμ. u. περί τινι; τὸ ἀσεβές = ἀσέβεια.

ἄσείν s. ἀσά.

ἄ-σείρωτος 2 (σείρω) poet. ohne Beipferde.

ἄσέλγιανω (ἀ-σέλγης) ausschwefend, zügellos, frech sein, τὸ εἰς τινι ἄσέλγιανω (wie v. ἀσέλγιος).

F. fut. ἀσέλγιανῶ.

ἄσέλγεια, αἶ, ἡ (ἀ-σέλγης) Zügellosigkeit, Uppigkeit, Übermüt.

ἄσέλγιω s. ἀσέλγιανω.

ἄ-σέλγης 2 (W. σελ in odlos, ἠδ. Schwall) ausgelassen, ausschwefend, äppig, übermütig, frech, ἀεγελlos, λόγος. — ἀσά. -ὼς.

ἄσέλγομαίνω (*ἀσέλγο-μαίνω, μάνομαι) sp. rasend, ausschwefend sein.

ἄ-σέληνος 2 (σέληνη) mondlos.

ἄ-σεμνος 2 sp. unedel, unwürdig.

ἄσπετῶς poet. = ἀσεβῶς. Von

ἄ-σπετος poet. = ἀ-σεβής.

ἄσπεθε 2 pl. fut. med. v. ἀσά.

ἄσπείμαι dor. fut. v. ἀείδω.

ἄσῆ, ἤς, ἡ (aus *σά-τῆ, W. σά, vgl. satiare, δά) Übersättigung, Überdruß, Unbehagen, Verstimmung, Kummer, Leid, ἀσῆ παρῆχαι.

ἄ-σῆμαντος 2 (σῆμαιναι) 1. ep. ohne Führer, ohne Hirten. 2. ion. ohne Anzeichen. 3. δόσημαντος τοῦτον ὁ σῆμα ἀνομιζόμενον nicht eingeschlossen, nicht eingezogen in Pl.

ἄ-σῆμος 2 (σῆμα) 1. ohne (An)zeichen, daher: ungeprägt, χηρῶς. 2. nicht bezeichnend, nicht an-

deutend, unbemerkbar, unkenntlich, undeutlich, *χωρησά, ἄσημα φράσεων*. 3. nicht ausgezeichnet, unbekannt, unberühmt NT, *οὐκ ἄσημος* erwähnenswert.

ἀ-σημων 2 (*ἄσημα*) poet. schwer zu unterscheiden, undeutlich.

ἀ-σηπτος 2 nicht faulend.

ἀσηρῶς ὅ, dor. ἀσῆρῶς (*ἀσηρ*) betrübt.

ἀσθένεια, ας, ἡ, ion. -είη u. -ίη (*ἀσθενής*) Kraftlosigkeit, Schwäche, Krankheit, *βίον* Armut, *δὲ ἀσθένειαν, ἐκ τῆς ἀσθενείας* infolge von Krankheit.

ἀσθενέω (*ἀσθενής*) 1. kraftlos, schwach, krank sein, *τί αν ετω :* τοῖς ὀφθαλμοῖς, πολλήν τινα ἀσθένειαν τοῦ σώματος ἀσθενεῖν körperlich sehr leidend sein. 2. machtlos, unvermögend, arm sein. Dav.

ἀσθενήμα, ατος, τό NT Schwäche, Schwachheit.

ἀσθενής 2 (*ἀσθενός*) 1. kraftlos, schwach, krank. a. körperlich: *ἰσπος, ὄρνις, οἱ ἀσθενεῖς* die Maroden. *ἔς τι für etw., ἀσθενέστερος πόσον ἐνεργεῖν* zusehender u.; *αδὲ -ῶς*. b. geistig: *τοῦ ἀσθενεῖς τῆς γνώμης* Schwäche der Einsicht. 2. unvermögend, arm, *δ' ἔ' ἀσθενεῖς ὁ πλούσιος re.* 3. unbedeutend, machtlos, *δύναμις, ἔς ἀσθενεῖς ἐρχεται* es läuft auf Unbedeutendes hinaus *Her.*

ἀσθενῆ ion. = ἀσθενεία.

ἀσθενόω (*ἀσθενός*) enträften, schwächen X *Ugr.* I 5, 3.

ἄσθμα, ατος, τό (auch *ἀσθμα* u. *ῥόσθμα*, aus *ἀν-σθμα*, W. *σθ*, *ἀνεμος*) das schwere Atemholen, Atemnot, das Keuchen, Beklemmung, *ἀργαλέω ἔχει' ἀσθματι* er keuchte schwer II. Dav.

ἄσθμαίνω ep. poet. sp. schwer atmen, röcheln, keuchen.

Ἀσία, ας, ἡ, ion. -ίη, auch *γῆ Ἀσία, Ἀσία χώρα* Asien. erfüllt in Oberasien (*ἡ ἄνω Ἀσία*) u. Unter- od. Kleinasien (*ἡ κάτω Ἀσία*). — *adj.* Ἀσιανός II; Ἀσιανός, ὁ Einw. (*fern.* Ἀσις, *ιδος*. — Ἀσις, *ιδος*, ἡ 1. = Ἀσία. 2. verbesserte Zither, auch Ἀσιάτης, *fern.* Ἀσιάτις, *ιδος*, ion. Ἀσιήτης, -ῆτις.

Ἀσιάδης, ου, ὁ S. des Asien.

ἄσι-ἀρχης, ου, ὁ (*ἀρχος*) NT Oberpriester der römischen Provinz Asien.

Ἀσιαιο-γενής 2 poet. aus Asien stammend.

Ἀσιδάτης, ου, ὁ (*pers.* *ashidatta* Geschenk der Reinheit) ein reicher Perser, von Xenophon gefangen.

ἀ-σίδηρος 2 poet. sp. ohne Eisen, ohne Schwert, *χρῖς*

ἀ-σικχος 2 sp. nicht ekol, nicht wählerisch im Essen.

ἄσιλλα, ας, ἡ poet. Trugholz, über dem Nacken auf beiden Schultern getragen.

Ἀσιναρτος, ὁ = Ἀσιναρτος.

Ἀσινη, ης, ἡ 1. St. in Argolis, am nördlichen Ufer des Argolischen Golfs. 2. St. am Lakonischen Meeresbusen zwischen Tsinaron u. Gytheion; Ἀσιναίος, ου, ὁ Einw. 3. St. im südlichen Messenien. Zu

ἀ-σινήης 2 (W. *σπ*, *σίσημα*) 1. unbeschädigt, unverletzt, unangestastet, leidlos, *βίος*. 2. nicht verletzend, unschädlich, *ἡδοναί, vor* Schanden schützend, *σωτήρ*. — *adv.* -ῶς ohne Schaden zu tun, *ἔς ἀσινέστερα* so wenig als möglich Schaden tuend.

ἄσιος λιτωμών, ατος, ὁ Asiisches Gefeld in Lydien, südlich vom Tmolos.

ἄσις, ιος, ἡ (vgl. lat. *senfina*) ep. Schlamm, Urat.

'Ασις, ἡ u. Ἀσία.

ἀστέω (*ἀ-στος*) poet. nicht essen, fasten.

ἀστία, ας, ἡ poet. sp., ion. -ίη, Mangel an Nahrung; das Fasten, Hungern. Von

ἀ-στικός 2 (*στος*) nüchtern, ohne Speise, fastend.

ἀ-σκαλαβώτης, ου, ὁ (*σκάλλω* scharren) eine Eidechsenart.

Ἀσκάλαφος, ου, ὁ S. des Ares, Führer der Myner. ἀ-σκαλος 2 (*σκάλλω*) buk. unbehackt, mit Unkraut bedeckt.

Ἀσκάλων, ατος, ὁ St. der Philister in Palästina.

Ἀσκανία, ας, ἡ, ion. -ίη, St. der Phryger.

ἀσκάντης, ου, ὁ poet. Tragstuhl, Tragbett.

ἀ-σκαρδάμυκτος 2 (*σκαρδάμυξ*) nicht hinstehend, unverwandt hlickend. — *adv.* ἀσκαρδάμυκτί (-ει).

I. ἀ-σκέλης 2 (W. *σκελ*, *σκέλλω* ausdörren, mit *ἀ* *proth.*) ep. 1. abgezogen, erschöpft. 2. im *adv.* hart, starr, unbiegsam, unablässig: *δυσκέλης αἶν*, *δυσκέλης*.

II. ἀ-σκέλης 2 (*σκέλος*) ohne Schenkel, mit schlechten Beinen.

ἀ-σκέπαρον 2 (*σκέπαρον*) poet. unbehauen.

ἀ-σκέπτος 2 (*σκέπτομαι*) 1. *act.* nicht bedenkend, nicht berücksichtigend, *gew. adv.* -επίτως, z. B. *ἀσκέπτος ἔχων* nicht berücksichtigend, *προς* etw.; unvorsichtig. 2. *pass.* ungeprüfert, unüberlegt, ununtersucht, nicht berücksichtigt.

ἀ-σκευής 2 (*σκευός*) ion. ohne Gerätschaften.

ἀ-σκευος 2 (*σκευός*) poet. sp. ungerüstet, unbeschützt, *πρός* mit, v. etw.

ἀσκέω

I. künstlich (bearbeiten), künstlich herstellen; im *bes.*

1. schmücken, verzieren.
2. ausrüsten, ausstatten.
3. verfahren.

II. a. üben, ausüben.

1. *adv.* auch *med.* sich üben, sich gewöhnen etw. zu tun.

I. *κίρα, χίρωνα* glatt streichen, *χορὸν* kunstvoll darstellen, *ἀγυμ* beschriften. 1. *δουρτι* *τινα κόσμησ*, *εις κάλλος, λόγος ἡκοσμημένος* mit Trag ausgestattet. 2. *πῶς* mit etw. 3. *τόν δαίμονα*.

II. a. Fleiß anwenden, sich beifließen, *τί* einer Sache: *ὄρωμ*, *τί πολεμιά*, *τί πρὸς πόλεμον, κωσῆμα, σοφία*; *τινά* *jem.* *ἄνω:* *σώμα, σπράγμα*, daher *ἡσκημένος* geübt, gewandt, tüchtig; *τινά* *τι:* *αὐτὸν* *τί πολεμιά, πρὸς, εἰς* *τι.* b. mit *ιατ.*, *ἀνα* gymnastische Übungen treiben, *ὄς ἡσκημένος* gut eingetübt, gut einsoziiert.

F. 3 *sg.* *impr.* ep. *ἔλακιν, fut.* *ἀσκήσω*.

ἀ-σκηθής 2 (W. *σκηθ*, vgl. *got.* *sknthia*, *ald.* *scado* Schade) ep. ohne Schaden, unversehrt, wohlbehalten.

ἀσκημα, ατος, τό (*ἀσκήω*) Übung.

ἀ-σκηνος 2 (*σκηνώ*) sp. ohne Zelt, obdachlos, *δαίμα*.

ἀσκησις, εως, ἡ (*ἀσκήω*) 1. Übung, *πολεμική, ἐπιπονος* (Abhärtungsmethode der spartanischen Erziehung), *bes.* gymnastische Übung, Handwerk u. Lebensweise der Athleten, *ἀσκησιν ποιεῖσθαι* sich üben, *καταλέγει* die Übung aufgeben; *πρὸς* Übung in etw. *πρὸς* *τι* für etw. 2. Beschäftigung, Profession, Beruf, *ἡ κοινῆ* (*philos.*).

ἀσκητός 3, *adj.* *τετθ. τ. ἀσκέω*, zu üben; *ἀσκητόν* man muß üben.

ἀσκητής, *os*, *δ* (*ἀσκέω*) der irgendeinen Beruf Ausübende, *Fachmann*, (dem Laien, *δωδός*, entgegen-gesetzt), *ἀσκητής τῶν πολεμικῶν* Soldat von Beruf; *οὐκ ἀσκητής*. *Dav.*

ἀσκητικός 3 1. mühevoll, mühselig, *βίος*. 2. νόσημα *ἀσκητικόν* Athletenkrankheit.

ἀσκητός 3 (*ἀσκέω*) 1. künstlich gearbeitet, sorgfältig hergestellt, *νῆμα* fein gesponnen, *νῆσι* geschmückt mit etw. 2. der Übung fähig od. he-dürftig, *οὐ δέκατόν, ἀλλ' ἀσκητόν* (sc. ἡ ἀρετή) durch Übung zu erlangen.

ἀσκήδιον, *ou, τό poet.* } (*ἀσκέω*) kleiner Schlauch.

ἀσκήδιον, *ou, τό sp.* } (*ἀσκέω*) kleiner Schlauch.

Ἀσκληπιός, *os*, *δ* (*Β 731 Ἀσκληπιός*) bei *H* thessalischer Fürst u. berühmter Arzt, seine Söhne *Μαχάων* u. *Ποδαλείριος*. Später galt A. als Sohn des *Απόλλο* u. der *Κορονίς* u. als Gott der Heilkunst.

Ἀσκληπιάδης, *os*, *δ* S. des *Ἀσκληπιός*; **Ἀσκληπιάδα** (auch **Ἀσκληπιίδα**) Bezeichnung der Ärzte überh., ihre berühmteste Schule in *Κοῦ* u. *Κνίδος*.

Ἀσκληπιεῖον Tempel des *Ἀσκληπιός*, *ἐν Ἀσκληπιεῖ* (erg. *νεφέ*) im *Ἀσκληπιεῖο*tempel in Athen.

Ἀσκληπιεῖος 3 aus dem Tempel des A.; **Ἀσκληπιεῖα**, *ων, τὰ* Fest des *Ἀσκληπιός*.

Ἄ-σκοπος 2 (*W. σκοπ*, *σκοπέω*) ep. poet. sp.

1. *act.* etw. nicht ins Auge fassend, nicht beachtend, *πνός*, unbeachtet, unvorsichtig. 2. *pass.* un-gesehen, unsichtbar, *ἄσχοπος* unbersehbar, undeutlich, *ἔπος*, dunkel, unbegreiflich, unvorhergesehen.

— *adv.* **ἄσχος**.

Ἄ-σκοπος 2 (*σκοπέω*) sp. das Ziel verfehlend, vorgebend.

ἀσκός, *os*, *δ* (aus **ἠσκός* zu *μέσος* Fell) 1. abge-zogene Haut, Fell, *δ τοῦ Ἰλίου*, *ἀσκόν δέξαι* mir ein-dam das Fell über die Ohren ziehen. 2. lederner Schlauch, bes. zum Aufbewahren u. Fortschaffen des Weines.

Ἄσκρα, *ἡ, ion.* **ἄ-ρη**, Dorf am *Ἥλικον*, Heimat *Ἡσίοδος*.

— **Ἄσκρατος**, *δ*, *Einw.*

ἀσκλητιάω am zweiten Tage der ländlichen *Διονυσίαν* (τὰ *ἀσκλητιάω* Schlauchfest) auf gesalbte Schläuche springen, überh. auf einem Bein tanzen oder springen.

ἀσκαω, *ατος, τό* (*ἀσκέω*) poet. Leder-, Riemenzeug.

ἄσμα, *ατος, τό, ion.* **ἄεισμα** (*ἴδω*) Gesang, lyrisches Lied.

ἄσματο-κάμπτης, *ou, ὁ* poet. Lieder-Verrenker.

ἄσμενέω (*δομενός*) gern haben, wünschen, *τί ἄσμενίζω* sp. freudig od. bereitwillig annehmen, *τί* zufrieden sein, *πῶς* mit etw. *Von*

ἄσμενος 3 (aus **αἰδ-α-μενος* v. *ἀδύω*) erfreut, freudig, froh, gern, *ἔμω δέ κε ἄσμενός ἐσθι* mir wäre un-erwünscht *H.* — *adv.* **ἄσμενως** gern.

ἄ-σολοτικός 2 poet. sp. nicht häuerlich, nicht roh, *παθόν*.

ἄσופία, *ας, ἡ* sp. Mangel an Weisheit, Unverstand.

ἄ-σופος 2 poet. sp. unweise, töricht. *Von*

ἄ-σπάζομαι *d. m.* (*δ proth. u. σπάζω*, eig. an sich ziehen) 1. freundlich empfangen, hegen, *ἀσπάζομαι*, *ἄσπάζομαι*, *ἀσπάζομαι* te ep., *ἀσπάζομαι ἀδελφοῦς*.

zärtlich Abschied nehmen: *τὰ βόσται, τινά* v. *ἑμῶν*,

den dem Gott den Abschiedgruß bringen. 2. zärtlich sein, liebhaben, *τινά, κανόν* sich über ein Übel freuen, *ἀσπάζομαι ἐάν τι* mit etw. nichts zu tun haben wollen.

ἀ-σπαίρω (aus **α-σπαίρω*, *δ proth.*, lat. *sperno*, nhd. *sperrern*, *Sporn*) ep. *ion.* poet. sp. zucken, zappeln; übertr. widerstreben, sich sträuben.

ἀ-σπάλαθος, *os*, *δ* (*W. σπῆλ, σπῆλ*) reißen, aufren, zerren, vgl. lat. *spoliare* dorniger Strauch.

ἀ-σπάλαξ, *ακος, ὁ* (*W. σπῆλ, σπῆλ*) Zupfer, Reißer, sc. der Pflanzenwurzeln) Maulwurf.

ἀσπαλιευτής, *os*, *δ* (*ἀσπαλιεύω* v. *ἀσπαλιεύω* Fisch, *athamanisches Wort*) Fischer. *Dav.*

ἀσπαλιευτικός 3 fischend; *ἀσπαλιευτική*, *ἡς, ἡ* (sc. *τέχνη*) Fischerei.

ἀσπάραγος, *ou, ὁ* (iran. Lehnw.) sp. Spargel.

ἄ-σπαρτος 2 (*σπαίρω*) ep. ungesät, unbesät.

Ἄσπασία, *ας, ἡ* 1. aus *Μίλητ*, Geliebte des *Περικλῆς*. 2. aus *Φοκίαν*, Geliebte des Jüngeren *Κυρός*.

ἀσπασίος 3 (*ἀσπάζομαι*) ep. *ion.* poet. sp. erwünscht, willkommen, erfreut, aufrieden. — *adv.* **ἄ-ως** erwünscht.

ἀσπασμα, *ατος, τό* } (*ἀσπάζομαι*) poet. Gruß, Be-
ἀσπασμός, *os, ὁ* } grüßung, Bewillkommnung,
Umsarmung; *ἀσπασμός* auch: Liebe.

ἀσπαστέον; *adj. verb.* u. *ἀσπάζομαι*, man muß be-willkommen.

ἀσπαστός 3 (aus **ἀσπαστός* v. *ἀ-σπάζομαι*) willkom-men, erwünscht, *πῶς*. — *adv.* **ἄ-τως** u. **ἄ-τόν** *neutr.* mit *Freunden*, gern.

ἄ-σπειστός 2 (*σπένδομαι*) sp. unversöhnlich.

Ἄσπενδος, *os, ὁ* St. in *Παμφυλίαν*, *Ἰ. Μινγάτ*. — **Ἄσπενδιος**, *os, ὁ* *Einw.*

ἄ-σπερμος 2 (*σπέρμα*) ep. sp. ohne Nachkommen.

ἄ-σπερχής *neutr. adv.* (*δ proth. u. W. σπερξ* *σπέρμα* selen) ep. 1. eifrig, heftig. 2. rastlos, unablässig.

ἄ-σπετος (bei den *Τραγῆκων* auch *ἄσπετος*; vgl. *ἔν-σπον, pr. ἐπέτω, W. σπῆλ*) ep. poet. sp. unabläßig.

s. unendlich, unermesslich, *κόσμος, βίη*. *δ* unauf-hörlich, unversieglich, *ῥόσος*; *neutr.* **ἄσπετον** *adv.* gewaltig.

ἀσπίδ-αποβλήτης, *ἦτος, ὁ* poet. Schildwegwerfer, Ausreißer.

ἀσπίδ-στρόφος 2 (*σπέρω*) poet. den Schild schwingend.

ἀσπίδ-φόρος 2 (*φέρω*) poet. schildtragend.

ἀσπίδιον, *ou, τό* poet. Schildchen.

ἀσπίδιότης, *ων, ὁ* ep. sp. beschildet, schildge-wappnet.

ἀσπίδο-δουπος 2 poet. schildklirrend.

ἀσπίδοπηγέων, *ων, τό* (*ἀσπίδο-πηγός, πηγώνη*) sp. Schildmacherwerkstatt.

ἀσπίδο-ὄχητος, *ων, ὁ* (*ἴχω*) poet. Schildhalter, Schild-träger.

ἀσπίδο-φέρμων 2 (*φέρω*) poet. schildgenährt, im Kriege erwachsen, kriegerisch.

ἄ-σπιλος 2 (*σπιλος*) *NT* unbesleckt.

ἀσπίς, *ιδος, ἡ* 1. runder Schild, sowohl der große *Ουαλσχιδ* (*εὐκαλσχιδ, ποδυλικός*) als der kleine *kreisrunde* (*ἀπάντος ἑσθῆς*), *δοκίδια* *ἐκκαλσχιαν* ent-bilden, von der Hülle, mit der er gewöhnlich be-deckt war, befreiten, *σφημάλλων τὰς ἀσπίδας* an-

sammenstoßen, handgemein werden, *ἀσπίδα* Halt machen, *σπαθῆρας τὴν ἀσπίδα ἔχοντα* mit dem Schilde zur Strafe (Offizier) stehen müssen, *ἐπ' ἀσπίδα* links-um, *παρ' ἀσπίδα* zur Linken, links, z. B. *παρ' ἀσπίδα παρῶν* links aufmarschieren lassen. 2. übertr. schwer bewaffneter Krieger, Hoplit, *ἐπὶ πενήμιον ἀσπίδων* 60 Mann tief, *ἀσπ. ἐπ' ἀσπίδας πέντε καὶ εἴκοσι τάξασα*. 3. Schildvipera, NT Natter.

4. n. pr. sp. karthagische St. (= Clupea). Dav.

ἀσπιστήρ, ἄσπης, ὁ poet. } beschildet, κλόνος ἀσπιστής, οὐ, ὁ ep. } ἀσπίτωρ, ἄσπης, ὁ poet. } ἀσπίδος Schildgetümmel.

ἀσπλαγχνός 2 (ἀσπλάγχνα) poet. ohne Eingeweide, ohne Herz, feig.

ἀσπαστός 2 (ἀσπασί) 1. ohne Vertrag, ohne Waffenstillstand, ohne Bund; τὸ ἀσπασθόν Neutralität. 2. unversöhnlich, πόλεμος, θάρος (= Tod).

ἀσπορός 2 (ἀσπείρω) sp. 1. unbesät, χωρῆ. 2. ungesät, wildgewachsen.

ἀσπούδαστος 2 (ἀσπούδάω) poet. nicht erstrebenswert, ἀσπείδων ἀσπούδαστα mit unseligem Eifer ellen.

ἀσπουδί (-εί) adv. (ἀσπούδῃ) ep. ηθελος, ohne Kampf.

ἄσσα ion. für ἄσσα = ἄσσα.

ἄσσα ion. für ἄσσα = πύδ.

Ἄσσα, ἡ makedonische St. auf Chalkidike.

Ἄσάρακος, οὐ, ὁ S. des Tros, V. des Kapys, Großvater des Anchises.

ἄσάριον, οὐ, τὸ 1. NT kleines As, Heller. 2. sp. Brettchen, Klappe, Ventil.

Ἄσσητή, ἡ, ἡ ion. Beiname der Athene nach Assesos, einem Flecken bei Milet.

Ἄσινῶρος, οὐ, ὁ Fl. in Sizilien.

ἄσσον (aus ἄσχυος) ep. ion. poet. sp., comp. v. ἄσχι, näher, abs. u. πινός; dazu nouer comp. ἀσσοτέρω näher, abs. u. πινός, sup. ἀσσοτάτω ganz nahe, πινός.

Ἄσσος (Ἀσσοῦς), ἡ St. am Ataramytenischen Meerbusen.

Ἄσσυρία, ἡ, ἡ Gegend am Tigris um das alte Niniveh (heute Kurdistan), dann überh. das assyrische Reich.

—adj. Ἄσσυρίος, ὁ Einw.

ἄσσω att. = ἀσσοσ.

ἀ-στάθής 2 (W. στα, ἵσταμαι) sp. } 1. unstät, unbeständig, ἀ-στάθμητος 2 (σταθμάωμαι) } ständig, ἀστέρες, ὁ δῆμος ἀστάθμητότατον πτόλιμα. 2. nicht zu berechnen, unsielher, τὸ ἀστάθμητον τὸ μέλλοντος.

ἀσταχός, οὐ, ὁ (zu ἀστέον) ep. Hummer.

Ἄστακος (-κός), οὐ (οὐ) 1. ἡ St. in Akarnanien.

2. ὁ Thebaner.

ἀ-στακτός 2 (ἀσάω) nicht tropfenweise, in Strömen, ununterbrochen. —adv. ἀστακτέ (-ει S. O. C. 1251).

ἀ-στάλακτος 2 (σταλάσσω) sp. nicht tröpfelnd, nicht regnend.

ἀσάνδης, οὐ, ὁ (persisches Wort) Eilbote.

ἀ-σασαίτος 2 (σασαίω) 1. frei von Partekämpfen. 2. von Personen: nicht aufreißerisch, ruhig. —adv. ἀσάτως.

ἀσάτω sp. unstät, aufgeregt sein, πνί durch etc. Von

ἀ-σάτος 2 (W. στα, ἵσταμαι) sp. unstät, unbeständig.

ἀ-σταφίς, ἄστος, ἡ (δ prot.) getrocknete Weinbeere, Rosine.

ἀ-σταχὺς, οὐ, ὁ (δ prot.) ep. ion. Ährr.

ἀ-στέγαστος 2 (στεγάω) unbedeckt, ohne Decke, ohne Dach; τὸ ἀστέγαστον Obdachlosigkeit.

ἀστέγισματ ἰ. m. sp. sich wie ein Städter, gebildet benehmen, gebildet reden. Von

ἀστέος 3 (ἀστέω) städtisch; übertr. fein, hübsch, niedrig, witzig, gebildet. —adv. -εἴως.

ἀ-σταιπτός 2 (σταιπώ) poet. unbetreten, ἀβοροῖς von Menschen.

ἀ-σταιμῶς, οὐ, ὁ (ἀστέγισματ) sp. Witz.

ἀ-στεμφής 2 (W. στερω stampfen, vgl. ai. stambha-s Pfosten, Pfeiler) ep. poet. sp. unerschütterlich, fest, βουλή. —adv. -φέως u. neutr. -φέες ep.

ἀ-στένακτος 2 (στενάω) poet. sp. ohne zu seufzen. —adv. ἀστενακτί.

ἀστέον, adj. verb. v. φῶα, poet. man muß singen.

ἀ-στέπτος 2 (στέπω) poet. nicht bekränzt, mit unbekränktem Altar.

ἀ-στεργάνωρ, οὐ, ὁ (στεργω u. ἀνῆμι) poet. ohne Liebe zu einem Mann, ehehebau.

ἀ-στεργής 2 (στεργω) poet. heillos, feindselig, hart.

Ἄστειον, οὐ, τὸ St. in Thessalien.

Ἄστερίς, ἄστος, ἡ Insel zwischen Ithaka u. Kephallenia, j. Deskalio.

ἀστερο-εἰδής 2 (εἶδος) poet. mit Sternen besetzt, gestirnt.

ἀστερόεις 3 (ἀστέρι) ep. 1. gestirnt, οὐρανός. 2. funkelnd, strahlend, δόμος.

Ἄστεροπαῖος, ὁ Führer der Paionen vor Troja. Von

ἀστεροπή, ἡ, ἡ (ἀστέρι) ep. poet. Blitz, Donnerkeil. Dav.

ἀστεροπητής, οὐ, ὁ ep. poet. sp. Blitzzeschleuderer.

ἀστερο-ωπός 2 (ὠπι) poet. mit Sternenblek, wie Sterne od. von Sternen funkelnd, οὐλόγη, ἀστέρι.

ἀ-στέφανος 2 poet. ohne Kranz, unbekränzt, sieglos, ἀμύλα.

ἀ-στεφανώτος 2 (στεφανώω) unbekränzt.

ἀστή, ἡ, ἡ, fem. v. ἀστέος, ion. poet. sp. Städterin, Einheimische, Bürgerin.

ἀστήρ, ἴστος, ὁ (δ prot.) u. W. ster ausstreuen, lat. stella, nhd. Stern) Stern, Gestirn, Meteor.

F. acc. ἀστέρα, dat. pl. ἀστέρα.

ἀστήρικτος 2 (στήριζω) NT ungestützt, unbefestigt, schwach.

ἀ-στίβης 2 } (στέβω) 1. unbetreten, unweg-

ἀ-στίβος 2 poet. } sam, πνί für jem., χωρὸς ein-

2. nicht zu betreten, heilig, ἀλσος.

ἀστικός 3 (ἀστέω) 1. städtisch, δῆμα Prozession unter Bürgern; subst. ὁ Städter. 2. übertr. annuitig.

ἀ-στικτός 2 (στέω) ion. nicht punktiert, nicht tätowiert.

ἀ-στολος 2 (στέλλωμαι) 1. poet. zum Unglück abgesendet, ναός. 2. sp. nicht bekleidend, γυῖον.

ἀ-στομος 2 (στέω) poet. sp. 1. ohne Mund, mundtot. 2. hartmüdig, von Hunden: ohne kräftiges Gehör. 3. keine Härtung od. Stählung zulassend.

ἀ-στονος 2 (στένω) poet. Seufzer versuchend.

ἀστέ-ξενος, οὐ, ὁ poet. Gast der Stadt.

ἀ-στοργός 2 (στέργω) poet. lieblos, ohne Liebe.

ἀστός, οὐ, ὁ (ἀστέω) Städter, Bürger, Einheimischer.

ἄστος 2 poet. = ἀ-στος; ἀστώω att. zugz. aus ἀστέω.

Ἄστούρα, τὰ Flecken in Latium.

ἀστοχέω sp. (das Ziel) verfehlen, πνός, sich irren, περι π in etw.; übertr. sich verfehlen. Von

ἀ-στοχος 2 (στοχάζομαι) das Ziel verfehlend, nicht treffend, πνός.

ἀ-στράβδα ad. (στρέφω) sp. unverwandt (= ἀ-στρεπτή).

ἀ-στράβη, ης, ἡ (á *proth*, W. *stregō*, vgl. *strecken*, *Strick*) hölzerner Sattel, gesatteltes Maultier.

ἀστραβ-ηλάτης, ου, ὁ (ἐλαίνω) sp. Maultiertreiber.

ἀ-στραβής 2 (στρέφω) poet. ungedreht, angebogen, gerade.

ἀστραβίζω (ἀστράβη) poet. auf dem Holzsattel reiten.

ἀστραγάλη, ης, ἡ poet. = ἀστράγαλος.

ἀστραγαλίζω knöcheln, würfeln. Von

ἀστράγαλος, ου, ὁ (Kurzform ἀστρες, verw. ἀστέρων, ἀστρ-ανων) 1. sp. rundlicher Knochen, Halswirbel; pl. Wirbelknochen. 2. Sprungbein, Knöchel am Fuß. 3. darans gefertigter Würfel.

ἀστραπατος 3 sp. blitzend; subst. ὁ Blitzeschleuderer. Von

ἀστραπή, ης, ἡ (aus ἀστραπή) Blitz, Glanz.

ἀστραπήφορῶς 2 poet. Blitze bringen. Von

ἀστραπή-φόρος 2 poet. Blitze bringend.

ἀστραπή-φορος 2 poet. vom Blitze gebracht, πῦρ.

ἀστράπτω (ἀστραπή) blitzen, Blitze schleudern; übertr. glänzen, blinken.

ἀ-στρατεία, ας, ἡ 1. Befreiung vom Kriegsdienst. 2. Verweigerung der Wehrpflicht, ἀστρατείας ἀλόλου *Or*.

ἀ-στράτευτος 2 (στρατεύω) vom Kriegsdienst befreit, vom Waffendienst ausgeschlossen.

ἀ-στρατήγητος 2 (στρατηγέω) 1. der nicht Feldherr gewesen ist. 2. sp. zum Feldherrn untauglich.

ἀ-στραπτος 2 (στρέφω) buk. ohne sich umzuwenden.

ἀστρο-γεῖτων 2 poet. sternennah.

ἀστρο-δίφρος, εως, ὁ (δέρω) sp. Sterngucker.

ἀστρολογία, ας, ἡ Sternkunde, Astronomie. Von

ἀστρο-λόγος 2 (ἀστρον u. λόγος) sternkundig; subst. ὁ Astronom.

ἀστρον, ου, τό (ἀστέρι) Sternbild, Gestirn, auch einzelner Stern (gew. Sirius), meist pl. (auch Himmel), ἀστρον ἐφ' ἑσπέρην Sternensnacht; übertr. Unstern, τίηδ für jem.

ἀστρονομέω (ἀστρο-νόμος) poet. die Sterne beobachten.

ἀστρονομία, ας, ἡ (ἀστρο-νόμος) poet. Beobachtung der Sterne, Astronomie.

ἀστρονομίζω sp. Astronomie treiben.

ἀστρονομικός 3 der Astronomie kundig, astronomisch. Von

ἀστρο-νόμος, ου, ὁ (νόμος) Sternbeobachter, Sternkundiger.

ἀ-στροφος 2 (στρέφω) 1. sich nicht umdrehend, unverwandt. 2. nicht gedreht, nicht gesponnen.

ἀστρ-ωπός 3 poet. (des Metrus wegen st. ἀστρο-πός) gestirnt.

ἀστρωπία, ας, ἡ das Liegen ohne Decke od. Bett. Von

ἀ-στρωτος 2 (στρώνωμι) unbedeckt, ohne Decke od. Bett; übertr. πέδον nicht gebnet.

ἄστου, εως (att. εως), τό (ai. *astu*) Haus, Wohnstätte: 1. Stadt, öfter mit *gen.* des Namens derselben, z. B. *δῶν ἠέβης*. 2. iush. Hauptstadt, vor allem

Athen, *δοῖο τῶν ἐν ἄστροι ἐγένεσθε* d. h. Oligarchen in Athen im Gegensatz zur Volkspartei im Peiraeus. 3. innere od. Unterstadt, *ἀνά ἄστου*, *κατά ἄστου* durch die Stadt hin; *ἀδρ. ἄστυδε* zur, in die Stadt; *pl.* Wohnstätten, Wohnheite.

Ἀστυάγης, ους u. ου, ion. ew, *dat.* -άγῃ, ὁ letzter Kön. v. Medien, Großvater Kyros' des Ältern.

ἀστυ-άναξ, ακτος, ὁ Stadt poet. stadtbherrschend. *n. pr.*

Ἀστυ-άναξ, ακτος, ὁ S. Hektors, eig. Σκαμάνδρος genannt.

ἀστυ-βωώτης (-βωότης), ου, ὁ (βόω) sp. stadtdurchrufend, κηρύξ.

ἀστυγειτόνομα d. m. poet. benachbart wohnen, γένεα. Von

ἀστυ-γεῖτων 2 (der Stadt) benachbart, angrenzend, *κώεις*; subst. ὁ Nachbar.

ἀστυδε s. *δωρ.*

ἀστυδρομέω (v. *ἀστυ-δρομός, *δρομεῖν*) poet. die Stadt berennen.

ἀστυ-θεμεις, ἰδος, ὁ, ἡ poet. gerecht waltend.

ἀστυ-νίκος 2 poet., κώεις siegreiche Stadt.

ἀστυνομέω sp. ἀστυνέω; sein.

ἀστυνομικός 3 zum ἀστυνέω; gehörig.

ἀστυνόμιον, ου, τό Versammlungsort, Sitzungssaal der ἄστυνομοι.

ἀστυ-νόμος 2 (νόμος) 1. stadtordnend, stadtschirmand, *θεοί, ἄστυ* stadtschützende Triebe S.

2. subst. of in Athen (sehn) Beamte der Straßen- u. Baupolizei, lat. *ardiles*.

Ἀστυ-όχη, ης, ἡ (W. *έχ*, *σεχ*) T. des Aktor.

Ἀστυ-οχος, ου, ὁ spartanischer Nauarch 412 v. Chr.

ἀστυπολέω (ἀστυ-πόλος, *πέλωμαι*) sp. sich in der Stadt aufhalten.

Ἀστυρηή Ἀρτεμις Artemis von Astyra (*neutr. pl.*) in Mysien.

ἀ-στυφέλιχος 2 (στυφέλιζω) unerschüttert, fest, βασιλεῖα.

ἀ-στυγώμων 2 sp. nicht verzeihend, unversöhnlich.

ἀ-στυγύμναστος 2 sp. nicht mitgedbt.

ἀ-στυκόμοτος 2 nicht zusammengetragen, nicht eingearbeitet.

ἀ-στυκρίτος 2 sp. unvergleichbar, ἀσπρή.

ἀ-στυκρότητος 2, altatt. ἀστυγ- (στυκρότω) nicht zusammengeschmiedet, nicht angefaßt.

ἀ-στυοφάντητος 2 nicht von Sykophanten belästigt, nicht verleumdet.

ἀστυλάτος 3 (ἀ-στυλος) sp. eine Zuflucht gewährend, *θεός*.

ἀ-στυλητος 2 (στυλέω) poet. unersaubt, ungesplündert.

ἀστυλία, ας, ἡ (ἀ-στυλος) poet. sp. Unverletzlichkeit.

ἀ-στυλλογιστος 2 sp. 1. unlogisch. 2. *adv.* -ίστως: *έχων πνός* etw. nicht berechnen, sich aus etw. nicht vernehmen können.

ἀ-στυλος 2 (στυλέω) unersaubt, unverletzt, unverletzlich, siehe, πνός in bezug auf etw.; τό *ἀστυλον* Freistätte; *ἀστυλον ποιεῖν* etwa jem. Schntz gewähren.

ἀ-σύμβατος, altatt. ἀξύμ- (*συν-παῖνω*) sich nicht vereinigend; τό ἀσύμβατον Unmöglichkeit eines Vertrages. — *adv.* -άτως: *έχων* sich auf keinen Vertrag einlassen.

ἀ-σύμβλητος 2, altatt. ἀξύμ- (*συν-βάλλω*) poet. sp. unvergleichlich, unbegreiflich.

ἀ-σύμβολος 2 sp. nicht beisteuernd, unnutz.

ἀσυμμετρία—ἀσφάλεια

ἀσυμμετρία, ας, ἡ Mangel an Ebenmaß, Mißverhältnis.

Von ἀ-σύμμετρος 2 im Mißverhältnis, ohne Ebenmaß. 1. ungemessen, τινί u. πρὸς τι. 2. übermäßig groß, οὐσία.

ἀ-σύμπαγής 2 (συμ-πίγνυμι) sp. nicht fest zusammengefügt, nicht derb.

ἀ-σύμπαθής 2 sp. ohne Mitgeföhl, mit dem Gefühl jmds. (τινὸς) nicht übereinstimmend.

ἀ-σύμφορος 2, altatt. ἀξύμ-, unausträglich, unnütz, τινί, εἰς u. πρὸς τι. — adv. -όρωσι: εἶπεν nicht vorteilhaft sein.

ἀ-σύμφυλος 2 sp. nicht stammverwandt, fremd, unähnlich.

ἀσυμφωνία, ας, ἡ Mangel an Einklang, an Übereinstimmung.

Von ἀ-σύμφωνος 2, altatt. ἀξύμ- 1. nicht harmonisch. 2. nicht dieselbe Sprache redend, πρὸς τινα. 3. nicht übereinstimmend, τινί, πρὸς, εἰς τινα mit jem.; NT uneinig.

ἀ-σύμψηφος 2 sp. nicht mitbeschleüend, τινός.

ἀ-συνάρτητος 2 sp. nicht zusammenhängend.

ἀ-σύνδετος 2 unverbunden.

ἀ-σύνδηλος 2 sp. unklar.

ἀσυνεσία, ας, ἡ (ἀ-σύνετος) Unverständnis.

ἀσυνήτημί ἄολ. = ἀσυνέτως poet. unverständlich sein, nicht verstehen, τί.

Von ἀ-συνετός 2, altatt. ἀξύν- (συμ-ἴσθη) 1. unverständlich, ungeschickt, töricht, γράν, εἰς τι u. εἰς τινα bei etw. 2. unverständlich.

ἀ-συνήθης 2 sp. 1. ungewohnt, unbekannt; τὸ ἀσυνήθες Unbekanntschaft. 2. ungewöhulich.

ἀ-συνήμων 2 poet. = ἀ-σύνετος.

ἀ-συνήθετος 2, altatt. ἀξύν- 1. (συμ-τίθημι) nicht zusammengesetzt, einfach. 2. (συμ-τίθημι) unberechenbar, unzuverlässig. ὁ δέμας ἴσταν ἀσυνήθετον πρᾶγμα τῶν ἀπάντων II. 3. NT bundbrüchig.

ἀ-σύνουος 2 verwirrt, unüberlegt.

ἀ-σύνοπτος 2 schwer zu überschauen.

ἀ-σύντακτος 2, altatt. ἀξύν- (συμ-τάττω) 1. nicht zusammengeordnet, außer Reih u. Glied, ungeordnet, nicht in die τάξις (Regimentier) eingereiht, ἀξύντακτος ἀναρχία Mangel an Einheit im Kommando; adv. -τάκτως. 2. ohne Harmonie od. Symmetrie. 3. nicht tributpflichtig.

ἀ-συντόνωσ ἀδν. ohne Anspannung, schlaff.

ἀ-συσκεύαστος 2 unvorbereitet.

ἀ-σύστατος 2, altatt. ἀξύν- (συμ-ίστημι) 1. ohne festen Zusammenhang, γῆ. 2. ungeordnet, nicht folgerichtig, ungereimt. 3. poet. nicht an bescheidtigen, ἄλλοσ.

ἀ-σύφηλος 2 cp. unfreundlich, verächtlich, schmeüde.

ἀσυχος, ἀσυχος, ἀσυχία dor. für ἄσυχ.

ἀ-σπᾶδαστος u. -δαστος 2 (σπαδάω) poet. ohne Zucken; uebrt. sicher, entschlossen.

ἀ-σφακτος 2 (σφαζω) poet. ungeschleüet.

ἀσφάλαις, αου, ὁ poet. = ἀσπάλαις Mauhwurf.

ἀσφάλεια, ας, ἡ ion. (ἀ-σφαλής) 1. Festigkeit, das Feststehen, sicherer Stand, πρὸς τὸν κελῶν im Kote. ἀσφαλής τινὸς ἀνθρώπου πάλιν nicht zu sicherem Stand empör δ. 2 Sicherheit, Gefahr-

losigkeit, insbes. Sicherheitsmaßregel, sicheres Geleü, bzw. sicherer Abzug: ἀσφαλῆσαν διδόναι u. σικασσάσθην τινί, τινὸς Sicherheit vor etw., κατ' ἀσφαλῆσαν in Sicherheit, ἐν ἀσφαλείᾳ υποσθάναι τινὸς jem. in Sicherheit bringen. 3. uebrt. a. λόγος Sicherheit der Beweisführung. b. Zuverlässigkeit. c. Besonnenheit, Vorsicht.

Ἀσφάλετος 2 sichernd, festhaltend, Beiname des Poseidon.

Von ἀ-σφαλής 2 (W. σφαλ, σφάλλω)

nicht fallend, nicht wankend. daher: 1. fest. 2. sicher. a. gefahrlos. b. zuverlässig. 3. vorsichtig, sich sichernd, besonnen.

1. ἴθος, uebrt. unwandelbar, θεῶν νόημα δ. 2. a. σωτηρία, ὁδός. b. ῥήτωσ; τὸ εἶς τὰ ὅσα ἀσφαλῆς Sicherheit für unsere Heimat, ἐν ἀσφαλείᾳ ὄντες in Sicherheit, ἀσφαλῆς (ἴστω) mit inf. 3. σπαργός, Gegensatz: ἐπιστάσις. — adv. -ῶσι, ion. -ῶσι, u. neutr. -εις sicher, gewiß, fest, ἐτάνα; comp. ἀσφαλέστερον, sup. ἀσφαλέστατα.

ἀσφαλίζω NT festmachen, schützen, sichern; med. = act, πῶδας εἰς τὸ ἔλῶν festschleüen. ἀσφαλτος, ὄν, ἡ (Lehnwort) Asphalt, Erdharz, öfter als Mörtel benütet.

ἀ-σπᾶρακος, ου, ὁ (ἀ σπᾶρῶ u. W. σπᾶργω) schlingen) sp. Lufröhre, Kohle.

ἀσπε, ἀσπι ἄολ. = σπέ, σπέ.

ἀσποδέλιτος 3 sp. aus Asphodelos. Von ἀσποδέλος, ου, ὁ ep. poet. sp. eine lilienartige Pflanze mit estaren Wurzelknollen, Asphedil, Goldwurz.

ἀσποδελός 2 ep. sp. Asphodelos hervorbringend, λαμῶν Ἀσπιδελοσωσιε.

ἀ-σχαλᾶω ep. poet, zerd. -ῶω } (ἀ σχαλῶ u. σχαλῶ, ἀ-σχαλλῶ } W. σχα halten, er-

traga) ungeliant, ungeschuldigt sein, sich ärgern, τινός, τινί, ἐπὶ τινί, poet. auch τὶ über etw., πτ.

F. ep.: 3 sg. pr. σχαλλᾶω, 3 pl. σχαλλῶσιν, πτ. σχαλλῶσιν, inf. σχαλλᾶν.

ἀ-σχετος, ep. auch ἀάσχετος (W. σχ) unaufhalt-

sam, unwiderstehlich, unerträglich, πένθος, sonst mit acc.: μῦθος an Kraft od. Zorn.

ἀ-σχημάτιτος 2 (σχηματίζω) ungeformt.

ἀσχημονέω (ἀ-σχημον) 1. sich ungeschicklich benehuen, ἐπὶ τινα κ-ζου jem. 2. in eine ungeschickliche Lage kommen, Unständiges erleiden.

ἀσχημοσύνη, ης, ἡ Unschicklichkeit. 1. Mißgestalt, Häßlichkeit. 2. NT Schande. Von

ἀ-σχημων 2 (σχημα) 1. ungestaltet, häßlich. 2. ungeschicklich, unständig.

ἀ-σχιωτος 2 (σχιζω) ungespalten, ungeteilt.

ἀσχολεύω (ἀ-σχολος) sp. der Muse benehuen, beschäftigen, hindern, τινά: pass. beschäftigt sein, περι τι mit etw., arbeiten, behindert sein.

ἀσχολία, ας, ἡ Unruhe, Mangel an Muße, Abhaltung, Verhinderung, Beschäftigung; pl. Geschäfte; τινὸς Abhaltung v. etw., ἀσχολίασ εἶπεν n. ἀπεν keine Zeit haben, περι τινος, πρὸς τι u. etw., περιέχην τινί zu schaffen machen, ἀσχολίασ εἶπεν mit inf. mit μη behindert sein etw. zu tun. Von

ἀσχολος 2 (ἀσχή) 1. bei Personen: ohne Muße, ohne Zeit, *εἰς τι* für *εἰς*, *καρὶ τι* mit *εἰς* beschäftigt, mit *ἔμφ.*; *ἀδ.* -όλαος: *ἐξερ.* 2. bei Sachen: keine Zeit lassend, *προσέδρα.*

ἀστυ, τό *der Saft* des Vogelkirschbaumes (*κωνιάς*, *prunus padus* Linn.).

ἀσώ u. **δόδομα**.

ἀσ-ώδης 2 (δός) poet. echiämmig.

ἀσ-ώματος 2 (σώμα) unkörperlich.

Ἄσωπός, οὐ, δ Fl. in Boloien, die Umwohner **Ἄσωπιοί**; **Ἄσωπιδες** κόμα Φλυσιγυμφαί.

ἀσ-ωπτος 2 (σώζω) sp. unrettbar, unerträglich.

ἀσωτεύομαι *d. m.* (ἀσωτος) sp. verschwenderisch od. liederlich leben, schwelgen.

ἀσωτία, ας, ἡ Schwelgerei, ausschweifendes Leben.

Von

ἀσ-ωτος 2 (σώζω) 1. nrettbar, verderbt, ausschweifend. 2. verderblich, unheilvoll, fuchbringend, *πν.*

Ἀταβύριος Ζεύς der auf dem Berg **Ἀτάβηρος** bei Kameiros verehrt Zeus.

ἀτακτώ unordentlich sein, gegen die bestehende Ordnung, namentlich die militärische Disziplin sich vergehen, *κωχτιος* sein.

Von

ἀ-τακτος 2 (τάττω) ungeordnet, regellos; insbes. a. nicht in Reih u. Glied stehend, unordentlich, *κωχτιος*, *οργάστωμα*, *ἰδοναί* ausschweifend. b. sich dem Kriegsdienst entziehend. — *ἀδ.* **ἀτάκτως** ungeordnet, nicht in Schlachordnung aufgestellt, *δεικν.*

ἀ-ταλαίπωρος 2 ohne Bemühung. 1. müheios. 2. gleichgültig, nachlässig. — *ἀδ.* -ώρωσ.

Ἄταλ-άνθη, ης, ἡ (ἀτάλος) *a. d'νη* Antille vgl. *δντα u. δοντη* 1. kleine Insel im Euxinos bei Biont.

2. botanische od. arkadische Heroine, von Hippomenes (od. Melanion) im Wettlauf besiegt. 3. makedonische St. am Axios.

ἀ-τάλαντος 2 (*d. cop. u. τάλαντος*) ep. von gleichem Gewicht, gleichwiegend, nicht aberh. gleich, vergleichbar, *πν.*, *πν.* π jem. in etw.

ἀταλά-φρων, ονος, ὁ, ἡ (vgl. *ἀταλά φρονεῖν*) ep. kindlichen Sinnes, harmlos.

ἀτάλλω (aus **ἀταλ-ιω*, *ἀταλός*) ep. poet. 1. *intr.* sich wie ein Kind benehmen, munter springen, tänzeln. 2. *tr.* wie ein Kind behandeln, aufziehen, pflegen, *καρδία ἀτάλλωσ* (Kol.) *ἐπις* hornerquickende IIoffnung; *παν.* heranwachsen.

ἀ-τάλος 2 (vgl. *τάλος*, W. *ταλ* heranwachsen) ep. poet. 1. kindlich, jugendlich, munter, *ἀταλόν χεῖρῶν γράμματα* von zarter Hand, *ἀταλός (πὸ μητέρῳ* von zarter Mutter weg.

ἀ-ταμίευτος 2 (*ταμιεύω*) sp. ohne gute Verwaltung, verschwenderisch. — *ἀδ.* -εὔτως in vollstem Maße.

Ἄταξ, κος, ὁ Fl. in Gallia Narbonensis.

ἀταξία, ας, ἡ (ἀ-τάκτος) Unordnung, Zuchtlosigkeit, Insubordination.

ἀτάομαι *pass.* (ἀτα) poet. nur *pr.* Schaden leiden, unglücklich sein.

ἀτάρ (ahd. *sunder*, nld. *sondern*) stets zu Anfang des Satzes: 1. einen Gegensatz od. Etwand andeutend, *hes.* in Fragen: hingegen, indee, doch, aber, aber vollends (*adversativ*). 2. ja, ja doch,

(begründend). 3. und, und dann, und vollends (*fortführend*).

ἀ-τάρακτος 2 (*ταράσσω*) 1. nicht verwirrt, immer gleich. 2. nicht in Verwirrung geratend, ruhig, unerschrocken. — *ἀδ.* -άκτως unerschrocken. Dav. **ἀταραξία**, ας, ἡ sp. Leidenschaftslosigkeit, Gemütsruhe.

ἀ-τάραχος 2 = *d. τάραχος*.

ἀ-τάρβακτος 2 poet. } (W. *ταρβή*, *ταρβέω*) furcht-

ἀ-τάρβης 2 ep. poet. } los, unerschrocken, drag-

ἀ-τάρβητος 2 ep. poet. } *βίς της θείας* beim Anblick.

— *neutr.* **ἀτάρβητα** *ἀδ.*

Ἄτ-αρνήσις, εως, ἡ St. im ägyptischen Delta.

ἀταρβο-μάχης, ὁ im Kampfe unerschrocken.

ἀ-τάρμυκτος 2 (*ταρμύσσω* erschrecken) poet. unerschrocken.

Ἄτ-αρνήσις, εως, ἡ St. u. Landstrich in Aiolien, J. Dikeli-Kei. — **Ἄταρναίτης**, ον, ὁ, ion.

-**ναίτης**, Bewohner dieses Landstriches (-*ναίτης γῆρας*).

ἀ-ταρπιτός, οὐ, ἡ } ep. (*d. προτῆ. u. τεῖρω*) Pfad,

ἀ-ταρπός, οὐ, ἡ } Weg.

ἀ-ταρτηρός 3 (*d. προτῆ. u. τεῖρω*) ep. verstorben, maßlos, verblendet, *σῶμα Ἰόντων* unheilvoller Eingang des Pontos.

ἀτασθαλία, ας, ἡ ion. -*τη* (*ἀτάσθαλος*) Frevel, Unbesonnenheit, Uhermut, *εἰς τὸ θεῖον* gegen, bei II nur *pl.*

ἀτασθάλλω ep. übermütig sein, freveln; nur *pl. pr.*

Von

ἀτάσθαλος 2 (*ἀτη*) ep. ion. sp. übermütig, frevelhaft, *ἀνίθε*, *θῆκε*.

ἀ-ταύρωτος 2 u. 3 (*ταύρω*) poet. 1. jungfräulich, unvermählt. 2. nicht ergrimmt.

ἀταφία, ας, ἡ sp. das Unbegrabensein. Von

ἀ-ταφος 2 (*θάπτω*) ungetragen, *ἀτάφος γενέσθω*

unbestattet bleiben, *ἀταφοί πράξις* Verrichtungen, die kein Begräbnis bedeuten (z. B. bei Selbstmördern).

ἄτε (der Form nach *acc. neutr. pl. v. ἄτερ*) welcherlei Dinge was; ion. u. att. *ἀδ.* 1. gleichwie. 2. mit dem *pl.* den tatsächlichen Grund angehend: da ja, weil ja; verstärkt *ἄτε ὄχι*.

ἀ-τεγκτος 2 (*τέγγω*) poet. sp. unerweicht; übertr. nicht zu rühren, hartkorzig.

ἀ-τερής 2 (W. *τεγ*, *τεῖρω*) ep. poet. nicht zu zerreiben, hart; *μαλίσ* unverwundlich, *φρονή* unerwundlich; nicht zu erweichen, *καρδίη* fest (andere v. *τερο-αἶμα* nicht verdorrt, frisch).

ἀ-τεχιστος 2 (*τεχίζω*) 1. ohne Manern, unhefestigt. 2. nicht durch eine Mauer abgesperrt, nicht blockiert.

ἀ-τέμματος 2 (*τεμαίρωμαι*) nicht voraussehen. 1. unerwartet, ungeahnt. 2. dunkel, unsehler, *χηστῆρας*. — *ἀδ.* -άρτως: *ἐχρη* sich nicht sicher bestimmen lassen.

ἀ-τεκνος 2 (*τέκνω*) poet. ep. kinderlos, *ἀρρήενν παιδων* ohne Söhne.

ἀτέλεια, ας, ἡ ion. -*τη* u. -*τη* (*ἀ-τέλής*) Freiheit von Abgaben u. Leistungen für den Staat, Abgabefreiheit, *πρώς* v. etw., Vergünstigung, *ἐξ ἀτέλειος* unsonst.

ἀ-τέλειος 2 (*τελέω*) 1. ep. unvollendet, unerfüllt, erfolglos, verbölich; *neutr.* **ἀτέλειστον** *ἀδ.* endlos. 2. uneingeweiht, *πρώς* in etw.

ἀ-τελεύτητος 2 (τελεύτιος) 1. ep. unvollendet, unerfüllt. 2. poet. bei dem man nicht zum Ziele kommt, nichts ausrichtet, unerbittlich.
ἀ-τέλευτος 2 (τελευτή) poet. endlos, ewig fortdauernd, ewig.
ἀ-τέλης 2 (W. τέλε vollenden)

<p>I. pass. 1. unvollendet, unverwirklicht. 2. unvollkommen. 3. endlos, unbegrenzt.</p> <p>II. act. 1. das Ziel nicht erreichend, nichts ausrichtend, erfolglos. 2. lastenfrei, steuerfrei.</p>
--

I. 1. εἰρήνη, ἀτέλεις ποιῶν τι vereiteln. 2. wäg; adr. -ῶς. **II. 1. ἀνα u. πρὸς** unteihaltig einer Sache, **λερών** nicht eingeweiht in, mit **inf.** nicht imstande. 2. **ἀνα u. πρὸς** frei von etw.

ἀ-τέμβω (ἀ προθ., vgl. si. *dibhati* beschädigt, verkehrt) ep. schädigen, verkürzen, beranben, täuschen; **pass.** πρὸς einer Sache verlustig gehen, **ἰσος** des gleichen Anteils entbehren.

ἀ-τενής 2 (ἀ cop. u. τενύω) ep. poet. sp. angespannt, straff, **κασός** sich fest anankend, **πρὸς τὸ δίκαιον** unverwandt auf das Recht gerichtet; vom Blick: **σταρ, στίρ;** beharrlich, unerbittlich, **ἀργή.** — **adr.** -ῶς u. **neur.** ἀτενέας. Dav.

ἀτενίζω NT fest anschauen, unverwandt betrachten, **εἰς τι u. πρὶ.**

ἄτερ (si. *anster* weit hinweg, mhd. *sunder*, nhd. *sonder*, vgl. *ἀρά*) **prosp.** mit **gen.**, ep. poet. sp. 1. getrennt von. 2. **αὐτερ, ohne, ἄτερ θεῶν** ohne den Willen der Götter.

ἀ-τέραμος 2 ep. poet. 1 (τέρας) undurchdringlich, ἀ-τέραμων 2 poet. | hart, unerbittlich.

ἄτερ-θε(ν) poet. abgesondert, abseits, fern von, ohne, **ἀνα u. πρὸς.**

ἀ-τέριων 2 (τέριον) poet. sp. endlos, unendlich. **ἄτερος** = ὁ ἕτερος, **neur.** ἄτερον, **gen.** θατέρου.

ἀ-τερής 2 | (W. τερα, τέραω) 1. ep. freudlos, ἀ-τεροπος 2 | grausig, schrecklich, Jammervoll; ἀ-τεροπέτος **εἰς ἀφροσύνην** weniger erfreulich für. 2. poet. ἀτερός **act.** sich nicht freundschaftlich, πρὸς einer Sache.

ἀτερφία, **αἶς**, ἢ (ἀ-τεροφής) sp. Mangel an Ergötzung. **ἀτερυκτός** (ἀ-τεροτος) sp. nicht erlangen, πρὸς etw.

ἀ-τευχής 2 (τευχος) poet. ungerüstet, unbewaffnet.

ἀ-τεχνής 2 | (τέχνη) kunstlos. 1. natürlich, ein-
ἄ-τεχνος 2 | **fach.** 2. nicht kunstverständig, un-
 geschickt. — **adv.** 2. ἀτέχνως (v. τεχνος) ohne Kunst, ohne Geschick, einfach, schlicht. **δ.** ἀτεχνώς (v. τεχνής) ohne weiteres, schlechtweg, geradesu, ganz u. gar, natürlich; in Vergleichen: ἀτεχνώς ὡσπερ u. ἀτεχνώς ὁσὸν geradeso wie; mit Negationen: ἀτεχνώς ὀδδεις. Dav.

ἀτεχνία, **αἶς**, ἢ Kunstlosigkeit, Ungeschicklichkeit. **ἀτέων**, **pt. v.** ἀτέω (ἀτη), ep. ion. tollkühn, verblendet.

ἄτη, **ἦς**, ἢ (aus ἀτίτη, vgl. acc. ἄλ. ἀτάταν, ἀ προθ., abd. *unata*, nhd. *Wunde*) ep. ion. poet. sp. 1. Unglück, Strafe, Unheil, ἔργα, **πῦρα δ' ἄτα** altes attisches Sprichwort; bezeichnet auch Personen, die Unheil bringen; ἄτη personifiziert: Unheilsgöttin. 2. a. Verblendung, Betörung, Verführung, πῶδ' ἀτη φρένας εἶλε ep., εἰς ἀτην zur Verblendung.

δ. aus Verblendung hervorgehende Frevaltat, Schuld Sünde, ἀτα καταλίεω.

ἄ-τηκτος 2 (τήκος) 1. nicht geschmolzen. 2. übertr. unerweichlich, πρὶ δαρόν etw.

ἀ-τημελής 2 (τημελέω sorgen, warten) sp. vernachlässigt, bei Personen: nachlässig, sorglos, πρὸς um etw. — **adv.** -ῶς: ἔχειν in Unordnung sein.

ἀ-τημέλητος 2 (τημελέω) unorgulig, vernachlässigt. — **adv.** -ῆτως: ἔχειν πρὸς nicht achtgeben auf.

ἄτηρία, **αἶς**, ἢ Schaden, Übel (La.). Von

ἄτηρός 8 (ἀτη) poet. 1. verderblich, unheilvoll. 2. von der ἄτη geblendet.

ἄτήσιμος 8 poet. verderblich (Konj.).

ἄτησινος, ὁ = ἄσιμος.

Ἄτις, **ἰδος**, ἢ (für Ἄθηνας v. Ἀθῆναι) poet. sp. 1. (sc. γῆ) Attika. 2. (sc. γυνή) Athenerin. 3. (sc. ἄλιετος) attische Mundart.

ἀ-τίετος 2 (τίω) poet. 1. angeehrt. 2. **act.** nicht ehrend, πρὸς jem.

ἀ-τίζω (τίω) ep. poet. nicht achten, verachten.

ἀ-τιθάσεντος 2 (τιθάσενω) sp. ungezähmt, nicht zu zähmen.

ἀτμαγέλω buk. die Herde verlassen, sich stolz absondern.

ἀτμ-αγέλης, **ου, ὁ** (ἀτμός u. ἀγέλη) buk. die Herde vernachlässigend, sich von der Herde absondend.

ἀτμαζω (ἀ-τμός) verachten, mißachten. 1. beschimpfen, beleidigen, kränken, mißrücksutzen; selten: der hürgerlichen Ehrenrechte herabsehen, achten, πρὶ, mit acc. des Inhalts: *ἐπὶ... ἂν πρὸς τῷ ἀτμαζεις πόλιν* mit denen du herabsetzest S. 2. für zu gering od. unwürdig halten, πρὸς τιος jem. einer Sache, mit **inf.** vernachlässen, etw. zu tun.

F. imperf. iter. ἀτμαζέσων. Dav. **adj. verb.**

ἀτμαστέος 8 zu verachten, verächtlich; ἀτμαστέων man muß verachten.

ἀτμαστήρ, **ἦρος**, ὁ poet. Beschimpfer, Entehrer.

ἀτμαστός 2 poet. verächtlich, πρὶ.

ἀτμάω (ἀ-τμός) ep. poet. = ἀτμάω. Dav. **adj. verb.**

ἀτμητέον man muß in Unchre od. Verachtung bringen, πρὶ.

ἀ-τίμητος 2 1. nicht geehrt, mißachtet, verachtet. 2. nicht abgesondert, **δύω** ein Rechtsbündel, bei dem die Strafe gesetzlich feststeht, nicht erst vom Richter geschätzt werden muß.

ἀτμία, **αἶς**, ἢ, ion. -ίη (ἀ-τμός) 1. Unchre, Entehring, Verachtung, Beschimpfung, ἐν ἀτμίᾳ πρὶ ἔχειν jem. mißachten, ἐν ἀτμίᾳ εἶναι. 2. Ehrlosigkeit, Schande; occas. in Athen: Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte, aller (Lobtung) oder einseiner (Ehrenstrafe).

ἀτμο-πενθής 2 (πενθῶ) poet. über erlittene Beschimpfung trauernd.

ἄ-τιμος 2 (τιμή) 1. ungeehrt, verachtet, ἐκ τιος v. jem., verächtlich, πρὶ jem., *ἐθα ἀτιμορίας* ein weniger ehrenvoller Platz, ἀτιμον ποιεῖσθαι τι verunehren, πρὸς einer Sache unwert, nicht entsprechend, *χρῆς οὐκ ἀτιμος ποῖναι, ὡν μὲν βούλην ἀτιμον ἐξέπεμψεν* ohne mir das zuteil werden zu lassen, weswegen ich gekommen bin S. 2. ehrlos, bescholten; occas. der bürgerlichen Ehrenrechte beraubt, aba-

τούς ἀτιμούς ἐπιτίσεις ποιῆν; mit gen.: γερῶν der Ehren hernah. 3. nicht abgeschätzt, ὡς ἀτιμῶν ἔδοξεν ohne Ernste, ohne Vergeltung, ungestraft II, — ὁ μὲν ἀτιμῶ γ' ἐν ἔσθην τεύχοντες nicht ungerächt A. — adv. ἀτίως sehrimpflich. Dav.

ἀτιμῶ 1. enteh u. beschimpfen. 2. lechten.
ἀ-τιμώρητος 2 1. (τραγωδία) a. ungestraft, τιμὸς für etw. b. ungerächt ἀτιμώρητον τι εἶναι; adv. -ήτως ungestraft. 2. (μακρῶν) unverteidigt, hilflos.

ἀτίμως, εως, ἡ (ἀτιμῶ) poet. Entehrung.

Ἀτινῶνες, ων, of epirotische Völkerschaft.

ἄτις dor. = ἡτις

ἀτισία, ας, ἡ ep. Zahlungsunfähigkeit (La.).

Ἀτισιῶν, ὄνος, ὁ, Fl. in Gallia cisalpina, j. Etsch.

ἀτιτάλλω (ἀτάλλω) ep. poet. 1. aufziehen, pflegen, warten. 2. schmücken, ehren.

F. inf. ἀτιταλίμενα, aor. ἀτιτρία.

ἀ-τίτης, ου, ὁ (τίω) poet. 1. ungerächt. 2. ungeehrt.

ἀ-τίτος 2 (τίω) ep. sp. 1. unzehlt (ñ). 2. ungeehrt (ñ).

ἀ-τίως poet. nicht ehren.

Ἄτλας, αντος, ὁ (ἀ πρὸς n. τλήνω) 1. a. V. der Kalypeo; Ἄτλαγενής 2 von Atlas abstammend;

Ἄτλαντικός 3 zum Atlas gehörig, τέμονες Säulen des Herakles, τὸ Ἄτλαντινον πύλαρος; Ἄτλαντίς, ἰδος, ἡ adj., ἡ ἔξω σπηλιῶν ὄλισσα, ἡ Ἄ. νήσος mythische Insel im äußersten Westen. b. Atlasgebirge in Masuretanien; Uwohner Ἄτλαντες, of. 2. Nebenfluß des Istros. 3. ep. Träger (in der Bankunst).

ἀ-τλάτος 2 dor. = ἀ-τλητος.

ἀτλητέω poet. etw. nicht ertragen können, entrüstet sein.

ἀ-τλητος 2 (τλήνω) 1. ep. ion. poet. unerträglich, πένθος. 2. poet. nicht zu wagen.

ἀτμή poet. = ἀτμός.

ἀ-τμητος 2 (τέμνω) 1. nicht abgeschnitten, nicht verwüstet, γῆ ἀργύρεα noch nicht angehauen, unangebrochen. 2. nicht zu zerschneiden, unteilbar.

ἀτμίζω dampfen, ästen. Von

ἀτμός, ἰδος, ἡ = ἀτμή, ἡς, ἡ u. poet. ep. ἀτμός, ος, ὁ (aus *ἀ-τμ-μός, vgl. ἀτμή, ahd. swedan schwelend verhrennen) Dampf, Dunst, Duft.

ἀ-τοιχος 2 poet. ohne Wand.

ἀ-τοκος 2 1. nicht geboren habend, unfruchtbar. 2. abhtr. keine Zinsen tragend, πωρήσθαι.

ἀ-τόλμητος 2, dor. -μάτος (τολμάω) unerträglich.

ἀτομία, ας, ἡ Mutlosigkeit, Feigheit. Von

ἀ-τολμος 2 (τόλμα) mutlos, zaghaft, feig, πρὸς εἰς τι, mit inf. zu feig etw. zu tun. — adv. ἀτόλμως.

ἀ-τομος 2 (τέμνω) 1. nicht beschneiden, λεμών nicht abgemäht. 2. nicht zu zerschneiden, unteilbar.

unendlich klein, διασπαρῆ; ἐν ἀτόμῳ im Augenblick NT; ἡ ἀτομος (se. οἰκία) u. τὸ ἀτομον sp. Atom.

ἀτονέω (ἀ-τονος) ep. abgepannt sein.

ἀτονεία, ας, ἡ ep. Abspannung, Mattigkeit, Schläflichkeit. Von

ἀ-τονος 2 (τένω) ep. nicht angespannt, ohne Spannung, schlaff, matt. — adv. ἀτόνωος.

ἀ-τοξος 2 (τόξω) ep. 1. des Bogens hernah. 2. des Schießens unkundig.

ἀτοπία, ας, ἡ 1. Ungewöhnlichkeit, Seltsamkeit, Sonderbarkeit, Verkehrtheit. 2. Widerspruch, Unverstand. Von

ἀ-τοπος 2 (τόπος) nicht an seiner Stelle. 1. ungewöhnlich, auffallend, ἕθρον. 2. sonderbar, ungerührt, wunderlich, verkehrt, widersinnig, ἄτομα λέγειν, τιμὸς wegen etw. 3. unziemlich, unskillig, unangenehm, πνεύμα, NT übel, gottlos. — adv. ἀτόπως wunderbar.

ἄτος s. ἀτατος.

Ἄτοσσα, ἡς, ἡ T. Kyros' des Älteren, Gemahlin des Darius Hystaspis, M. des Xerxes.

ἀ-τραγώδητος 2 (τραγωδία) ep. nicht tragisch behandelt, nicht aufgehaut, schlicht.

ἀ-τραγώδης 2 ep. untragisch.

ἀ-τρακτος, ου, ὁ (W. τργ, lat. torques, ai. tarki Spindel) ep. 1. Spindel. 2. Pfeil. Dav.

ἀτρακτυίς, ἰδος, ἡ huk. Distel, zur Spindeln gebirannt.

Ἄτραμύτειον, ου, τό a. Ἄδραμόνιον, Seestadt in Mysien. — Ἄτραμυτηνός, ὁ Einw.

ἀ-τραπιτός, ος, ἡ ep. u. ἀ-τραπός, ος, ἡ = ἀ-τραπιτός u. ἀ-τραπός.

Ἄτρεθής, ου, ὁ } Sohn des Atreus: Agamemnon

Ἄτρετων, ὄνος, ὁ } od. Menelaos, im dv. od. pt. beide Atreiden.

ἀτρέκεια, ας, ἡ, ion. -εῖη u. -ῆτη, Zuverlässigkeit, volle Wahrheit, wahrer Hergang, personif. strenge Gerechtigkeit. Von

ἀ-τρέκης 2 (W. τρεγ verwirren, vgl. lat. trice, in-strictor) untrüglich, zuverlässig, γοναα, ἀλήθεια, πρὸς sicher, Ἐλευθέρουος zuverlässig, κωροφὸν ἀτρέκει zur rechten Zeit; hei II nur adv. πούρ. -έξ u. -έως, a. B. ἀγορεύειν.

ἀ-τρέμας (τρέμω) adv. 1. ohne sich zu rühren, still, ruhig, ἦσο II. 2. allmählich. 3. hei adj. ziemlich. Dav.

ἀτρεματός 3 poet. regungalos, leise.

ἀ-τρεμεί s. ἀ-τρεμεία.

ἀτρεμείω ep. ion. sp. nicht zittern, unbewegt od. ruhig bleiben, sich beruhigen. ἀτὶ πρὸς bei etw.; med. in Ruhe u. Frieden verbleiben. Von

ἀ-τρεμής 2 (τρέμω) ep. nicht zitternd, unerschrocken, ruhig. — adv. ἀτρεμεί (-μεί), -έως. Dav.

ἀτρεμεία, ας, ἡ Unbeweglichkeit, Ruhe, ἀτρεμείαν εἶπεν, ἀγνεν, Unerschrockenheit.

ἀτρεμίζω ion. poet. 1. ruhig bleiben, Frieden halten, häufig mit Negst. 2. med. sich Jen Frieden bewahren.

ἀ-τραπτος 2 sp. ungeboigt, unverändert, sich gleichbleibend, sich nicht kümmernd, πρὸς u. πρὸς τι. — adv. -ίπτως.

ἀ-τραπτος 2 (vgl. ep. aor. τράσσω v. τρέσω) poet. sp. nicht zitternd, unerschrocken. — adv. -έστως.

Ἄτρεψ, ἔως, poet. -φος ὁ S. des Pelops, V. des Agamemnon u. Menelaos.

ἀ-τρητος 2 (τρηάω) nicht durchbohrt, ohne Öffnung.

ἀ-τρηάκτος 2 (τρηάω) poet. unbesiegt, untherwindlich.

ἀ-τριβής 2 (τριβω) nicht abgerieben. 1. unbetroten (von Wegen), ungewas., nicht abgenütet, unho-

schädigt, neu, κόσμος. 2. nicht abgehärtet, nicht geübt, unerfahren, πνός.

ἄτριον, ου, τό dor. = ἕτριον Aufzug, Gewebe.

ἄ-τριπτος 2 (τριπτός) ungeriechen ep. sp. 1. nicht abgehärtet, weich, χεῖρ. 2. nicht gedroschen. Dav.

ἄτριψία, ας, ἡ sp. Mangel an Übung, Unerfahrenheit.

Ἄ-τρώμητος, ου, ὁ V. des Redners Äschines.

ἄ-τρώμητος 2 (τρώμητος) nicht sitzend, uner-
 ἄ-τρώμος 2 (τρώμος) ep. } schrocken, fest.

Ἄτροπατινή, ἡς, ἡ nördlichster Teil Mediens am Kaspischen Meere.

Ἄτροπάτης, ου, ὁ persischer Satrap zur Zeit Alexanders des Großen.

ἄτροπία, ας, ἡ poet., ion. -ῆν, Unwandelbarkeit, Starrheit, Unerbittlichkeit.

ἄ-τροπος 2 (τρέπω) poet. nicht zu wenden. 1. un-
 änderlich, ewig. 2. unerbittlich; daher Ἄτροπος
 eine der drei Farsen. 3. ungeschicklich, ἔσκα.

ἄτροφέω sp. keine Nahrung zu sich nehmen, hin-
 schwinden. Dav.

ἄ-τροφος 2 (τρέφω) schlecht genährt, dürr, ἔσκος.
 ἄ-τρυγέτος 2 (τρυγέω) ep. poet. unaufreibbar, rastlos
 wogend, δάλασσα, einmal αἰθέρ, χεῖρος (nach anderen:
 unfruchtbar, ὄδω v. W. τρηγῆ).

ἄ-τρυμῶν 2 (τρυῶ) poet. nicht aufgerieben, nicht
 müde, πνός.

ἄ-τρυπήτος 2 (τρυπέω) sp. nicht durchlöchert.

ἄ-τρυτός 2 (τρυῶ) poet. ion. sp. 1. nicht ermüdet,
 unablässig, πάρος, unerschöpflich, unendlich, χεῖρος.
 2. frei von Plage. Dav.

Ἄτρύτωνη, ἡς, ἡ ep. die Unüberwindliche, Beiwort
 der Athene.

ἄ-τρυφος 2 poet. = ἄ-θρυπος, unzorbrechlich.

ἄ-τρως 2 (τρωσάω) 1. nicht verwundet. 2. un-
 verwundbar, unzerstörlich, übertr. ἀνεσώτως χηρῶσαν
 nicht zu bestechen.

ἄττα atk. = πνός neutr. s. ὄσσω.

ἄττα att. = ἄττω s. ὄσσω.

ἄττα (lat. u. got. *atta*, *demin. Attila*) ep. Väterchen.

Ἄτταλία, ας, ἡ sp. Küstenstadt in Pamphylien.

ἄτταγᾶς, α, ὁ Haselhuhn.

Ἄτταλος, ου, ὁ Name mehrerer Führer in Alexanders
 Heer u. Könige von Pergamon.

ἄττατα? poet. Schmerzensruf: o wehl ἄ. *larrarai*.

ἄττελεβος, ου, ὁ (ἀττελεβός) ion. Laubheuschrecke.

Ἄττης, ου, ὁ (Ἄττις, ὄδος, ὁ) Götterwesen der
 Phryger u. Lyder, soll den Dienst der Kybele ein-
 geführt haben; sein Name kommt in mystischen
 Beschwörungsformeln vor.

Ἄττικῆ, ἡς, ἡ (aus Ἄττηραῖή v. Ἄτθηαι) 1. sc. γῆ
 Attika, östlichste Landschaft in Mittelgriechenland.
 2. sc. πνοή Athenerin. — Ἄττικῆς 3 attisch, athen-
 isch, poet. auch Ἄττικωνός. — adv. Ἄττικῶς.

ἄττικίζω es mit den Athenern halten, attisch ge-
 sinnt sein. Dav.

ἄττικίσις, εως, ἡ ep. attisches Benennen u. Reden
 und

ἄττικισμός, ος, ὁ 1. Parteinahme für die Athener.
 2. attische Redeweise.

ἄττικιστί adv. sp. in attischer Mundart.

Ἄττικίων, εως, ὁ poet. Atticervlein.

Ἄτις s. Ἄττης.

ἄττω att. = ὄσσω s. ὄσσω.

ἄτόζω (aus ἄ-τόν-ζω, *facilitis* zu *ἀτόζω, vgl. al. *tuñ-
 jdti* stoßen, drängen) 1. act. (erst buk.) betäuben,
 in Verwirrung bringen, betören. 2. pass. betäubt
 werden, vor Schreck verwirrt werden, sich ent-
 setzen, τί νο; etw., ἀνθρώπων ἀπορίας vor Angst
 sterben; hes zu merken: ἀνθρώπων παύσασθαι durch
 die Ebene erschrocken fliehend II.

F. fut. ἀτόζω, pt. aor. pass. ἀντοζέω.

ἄ-τύμβος 2 sp. ohne Grabhügel, unbestattet.

ἄ-τυράννευτος 2 nicht von Tyrannen beherrscht.

Ἄτυς, υος, ὁ S. des Kroisos.

ἄτυφία, ας, ἡ sp. Anpruchlosigkeit. Von
 ἄ-τύφος 2 nicht aufgeben, heischen.

ἄ-τύχέω 2 (τύχης) 1. abs. das Ziel verfehlen, ab-
 gewiesen werden, παρὰ πνός, unglücklich sein, *ἐν
 πν;* od ἀνευχόμενος u. αὐ ἡνευχόμενος die Unglücklichen;
 τί in etw. Unglück haben: τὴν πανταχῶς; τὰ ἄ-
 τυχηθέντα Verfehlungen, Fehler, Miferlöf.

2. verfehlen, nicht erlangen, πνός etw.; κτεμένους
 ἀρχαῖας die beabsichtigte Besitzergreifung misslingt
 ihnen Th.

F. fut. ἀτυχίω, aor. ἡτύχησα, pf. ἡτύχησα. Dav.

ἀτύχημα, ατος, τό Fehlschlag, Unfall.

ἄ-τύχης 2 (τυχή) unglücklich, verblendet, (von
 der Natur) verwahrt. — adv. -ῶς. Dav.

ἄτυχία, ας, ἡ das Niedersterben, Mißlingen, Unglück.

αὐ (vgl. ἄντι, lat. *autem*), ion. örtlich: zurück,
 bezeichnet 1. eine Wiederholung der Handlung:
 wiederum, wieder, abermals, ein andermal, öfter,
 πνός αὐ, πάλιν αὐ od. αὐ πάλιν von neuem, πάλ' αὐ.
 2. eine Gegenüberstellung: a. andersarbeits, dage-
 gen, oft mit ὄδ. B. in Zukunft, ander, ὄντερον αὐ
 c. ebenfalls, gleichfalls, ὄδκ ... ὄδδ' αὐ auch nicht.

αὐ, αὐ poet. das Bellen des Hundes nachahmend.

αὐάνω (αὐός) ion. poet., att. αὐάνω 1. act. trocken
 machen, ὄντερον, πρὸς ἡλιον an der Sonne; übertr.
 βίωv hinschmachten. 2. pass. mit fut. med. ver-
 dorren, verschmachten, vergehen.

F. impf. ἡβάνω, fut. αὐάνω, aor. ἡβάνω, ion. ἡβῶν,
 pt. αὐήνας; aor. pass. ἡβάνην, αὐάνομαι pass. fut.
 S. Phil. 954.

αὐαλέος 3 ep. trocken, dürr.

αὐανσις, εως, ἡ sp. 1 (αὐάνω) das Verdorren, Trok-
 αἰασμός, ος, ὁ 1. keinheit.

αὐαζέω, dor. ἄολ. αὐράδω (αὐρή) 1. act. a. sehen,
 wahrnehmen, τί. B. erscheinen, πνός NT abs. leuch-
 ten, strahlen. 2. med. sehen, erkennen.

Ἀυγείας (-έας), ου, ὁ Kön. v. Elis, dessen Binde-
 stall Herakles reinigen mußte. — Ἀυγηιάδης, ου, ὁ
 S. des Augeias = Agasthenes.

αὐγή, ἡς, ἡ (W. vgl. lat. *regere*) 1. Strahl, Licht,
 Glanz, πρὸς, bes. Sonnenlicht, ἄος αὐγαί = Himmel.
 2. übertr. jeder Glanz, bes. Glanz der Augen.

Ἀυγίλα, ων, τὰ Oase in Libyen.

Ἀύγουστος, ου, ὁ sp. der frühere Monat Sextilis.

αὐδά, ἡ dor. = αὐδή.

αὐδάζομαι med., inf. aor. αὐδάσασθαι, ion. Nbf. zu
 αὐδάω u. med. 1. reden, sprechen, abs. u. τί, z. B.
 ἄνος, rühmen, preisen, ὄλαυσις ἄνωνα, mit acc. der
 Pers.: ἀντιον τνὰ (πνός) jem. entgegen. 2. sagen,
 verkündigen, gebieten, mit inf.: αὐδῶ σιωπᾶν, acc.

c. inf., dat. c. inf., doppeltem acc. Jem. etw. nennen; pass. αὐδοῦμαι παῖς ἡμιλλεύς δ, endlich Fälle wie: Ἰαπολίην αὐδῆς; den Hippolytos meint du? *Ε. F. fut. αὐδήσω, dor. αὐδήσα, aor. πρῶτα, iter. αὐδήσακε, aor. pass. πρῶθυμν.*

Von αὐδῆ, ἤ, ἡ dor. αὐδᾶ (ai. *ēdati* spricht, verw. *deō*) ep. poet. 1. Stimme, Sprache, Klang, Laut, von Menschen: *μέλεος γλακίων ἔγεν αὐδῆ*, vom Rofī Xanthus, von einer Bogensehne. 2. Gerücht, Kunde, Bescheid, *ἔργων.* Dav.

αὐδῆτις 3 ep. redend, sprechend.

αὐδῶ, *ως, ἡ* kol. = αὐδή.

αὐδρία, *ας, ἡ* = ἀνυδρία.

Αὐεντινον, ou, τό Aventinum in Rom.

αὐερόω ep. poet. (aus *ἀν-φερόω*) 1. zurückbiegen, zurückbiegen (den Hals des Opfertieres). 2. emporziehen, wieder herausziehen.

αὐβ' = αὐρα, αὐβ' = αὐρά, αὐρά vor *spir. asp.*

αὐθάδεια, *ας, ἡ* } Selbstgefälligkeit. 1. An-

αὐθάδεια, *ας, ἡ* poet. } maßung, Rücksichtslosigkeit, Grobheit. 2. Eigensinn, Trotz. Von

αὐθ-ἀθης, αὐθῶδες (aus *αἰθρο-θάδης, ἀνθῶς*) selbstgefällig. 1. anmaßend, rücksichtslos, grob, unbarmerzig, hart (auch von Sachen). 2. eigensinnig, trotzig. — *adv. -αῖως* hochfahrend. Dav.

αὐθαδέϊσματ *d. m.* selbstgefällig, eigensinnig, anmaßend sein.

αὐθαδικός 3 (αὐθ-ἀθης) poet. von selbstgefälligem, anmaßendem Charakter.

αὐθαδίσμα, *αρος, τό* (αὐθῶδισμα) poet. eigensinniges, anmaßendes Benehmen.

αὐθαδόστομος 2 (στομα) poet. hochmütig, frech od. trotzig redend.

αὐθ-αιμος 2 | (αίμα) poet. blutsverwandt, verw-

αὐθ-αιμων 2 | schwisterl.

αὐθ-αίρετος 2 (αἰρέσιμα) 1. selbstgewählt, freiwillig. θάνατος, στρατηγός Feldherr aus eigener Wahl. 2. selbstvorchuldet, κίνδυνος. — *adv. -έτως.*

αὐθ-έκαστος 2 (αὐτός) sp. jeder selbst. 1. unverstellt, natürlich, aufrichtig. 2. eigensinnig, trotzig. — *adv. -άτως.*

αὐθεντέω NT eigenmächtig handeln, herrschen, πρῶς über Jem.

Von αὐθ-έντης, ou, τό (aus *αὐτός, ἔντης, ἄντης*, vgl. lat. *onus, ahd. sunta, W. enu* vollenden) eig. selbst vollendend, Urheber. 1. Mörder. 2. Gewalthaber, χθόνος. 3. *adv.* von eigener od. verwandter Hand ausgeführt, θάνατος, φόρος. Dav.

αὐθεντικῶς, *adv.* zu *αὐθεντικός*, sp. nach einem zuverlässigen Gewährsmann, authentisch.

αὐθ-ημερόν *adv.* (ἡμέρα) poet. desselbigen Tages, auf der Stelle, sofort.

αὐθί *adv.* ep. poet. 1. örtlich: auf der Stelle, hier, dort, z. B. *μύνον.* 2. zeitlich: zugleich.

αὐθι-γενής 2 poet., ion. αὐτιγενής, da-selbst geboren. 1. einheimisch, ποταμός im Lande selbst entspringend. 2. übertr. land-männlich, echt.

αὐθίς, ion. u. poet. αὐτίς, *adv.* (αὐ) 1. wieder zurück, *ἔνα, βαίνειν, λίγ' αὐθίς, καὶ αὐθίς* wieder u. wieder, αὐτίς ποτε irgendeinmal wieder. 2. hingegen, fernher, öfter einem *μέν* entsprechend.

3. künftig, ein andermal, *πάντων αὐθίς, αὐ πάντων αὐθίς*; od αὐθίς Nachkommen.

αὐθό-μαιμος 2 poet. leiblicher Blutsverwandter, Bruder, Schwester.

αὐθ-ομολογούμενος 3 sp. selbstverständlich, an n. für sich klar.

αὐθ-ωρεῖ *adv.* (ώρα) sp. zur selben Stunde.

αὐτάχος 2 (aus **ἀν-ΐαχος*) ep. aufschreiend, laut schreiend.

αὐτάξα, *ας, ἡ* (αὐλή) sp. Vorhang, Tapete.

αὐτάξ, *ακος, ἡ* (aus **ἀΐλας, W. Felix, Eikos*) ep. ion. sp. 1. Furche. 2. Schwad.

αὐλειος 3 u. 2 | (αὐλή) 1. den Hof betreffend, θέμα αὐλειος 3 poet. | Hofritz, οὐδός Hoforschwelle.

2. αὐλιός auch: ländlich, ἄντρον.

αὐλέω (αὐλός) 1. act. u. pass. a. Flöte blasen, abs. u. τί etw. auf der Flöte vortragen, *πνί* Jem., *ὁ Βάκχος φέσθως πλείτεο* *Χ.*, aber *αὐλείται πᾶν μέλαθρον* das ganze Haus halt vom Flötenspieler.

Ε. δ. überh. blasen, ἄκρασι καὶ οὐλίτην. 2. *med.* sich auf der Flöte vorlassen lassen, abs. u. *πρὸς τὸν θεῖον* nach dem Takte.

αὐλή, ἤς, ἡ (aus **αὐλή*), vgl. si. *var.* *visati* bleibt an einem Ort, macht Halt, übermachtet) 1. eingefriedeter Hof vor dem Hause. a. Hofraum, Vishhof, Hürde, *βαθῆν, εὐραχίς* (Bestandteile eines Fürstehofes: *θάλαμος καὶ δόμα καὶ αὐλή*). b. Hofmauer, *ὕψηλὸν ὄχημα ... περιόρου* αὐλή. 2. a. Wohnung, Hütte, Behausung, αὐλή νεκρῶν. b. Palast, *Ζηρός αὐλή.*

αὐλήμα, *αρος, τό* (αὐλέω) poet. das auf der Flöte Geblasene, Flötensstück.

αὐλήσις, *εως, ἡ* (αὐλέω) Flötenspieler.

αὐλήτης, *ἤρος, ὁ* poet. | (αὐλέω) Flötenspieler, αὐλήτης, *οὐ, ὁ* } anch mit *ἀνήθ.*

αὐλήτικός 3 (αὐλήτης) das Flötenspiel betreffend; ἡ αὐλήτικῆ (sc. τέχνη) Kunst des Flötenspiels.

αὐλήτρις, *ιδος, ἡ* (fem. zu αὐλήτης) Flötenspielerin, ὅπ' αὐλήτρον unter Flötenschall.

αὐλίδιον, ou, τό, *demin.* v. αὐλή, sp. kleiner Hof, Kampfflatze.

αὐλίζομαι *d.* ohne *fut.* mit *aor. pass. u. med.* (αὐλέω) 1. eingehengt sein. 2. in den Vorhöfen, im Freien lagern, bes. nachts, bivakieren, überh. halt machen, *ἐν κίμασι.*

αὐλικός 3 (αὐλή) sp. zum Hof gehörig; od αὐλικὸν Hötlinge.

αὐλιον, ou, τό (αὐλή) rings eingeschlossener Ort. 1. Hürde, Stall, Gehöft. 2. Grotte, Höhle.

αὐλις, *ιδος, ἡ* (αὐλή) ep. poet. Aufenthaltsort, Nachtlager, *θέσται* aufschlagen; Stall, Hürde, Nest.

Αὐλίς, *ιδος, ἡ* Hafenstadt Boiotiens, Chalkis gegenüber.

F. acc. Αὐλίδα u. Αὐλίαν.

αὐλίσκος, ou, ὁ, *demin.* v. αὐλιός, kleine Flöte.

αὐλοποιική, ἤς, ἡ (sc. τέχνη) Flötenspielerkunst. Von

αὐλο-ποιός, ou, ὁ (ποιέω) Flötensmacher. Von

αὐλός, ou, ὁ ἄντρον 1. Röhre, Tülle der Lanzenspitze, Hal-o der Spange, übertr. αὐλός ... αἵματος ἀπόρο-μῶν ein röhrenartiger Strom Blutes. 2. jedes Musik-instrument, bes. Flöte (aber unsere Klarinette),

ἐπ' αὐλοῦ unter Flötenspiel, ἐπὶ τῶν αὐλῶν, πρὸς αὐλὸν ὀρχηστῆσαι nach der Flöte.
αὐλωδία, ας, ἡ Gesang sur Flöte.

Von
αὐλ-ωδός 2 (φάβη) sp. sur Flöte (abwechselnd) singend.
αὐλῶν, ὠνος, ὄ, poet. auch ἡ (αὐλόος) 1. Röhre, Kanal, Graben. 2. Meerenge, πόσιτος αὐλόος das Meer zwischen den Inseln. 3. Tal, Bucht.
Αὐλών, ὠνος, ὄ Name mehrerer talartiger Gegenden, z. B. 1. Gegend u. St. an der Grenze v. Elis u. Messenien; Αὐλωνίτης, ον, ὄ Elaw. 2. St. in Makedonien.

αὐλ-ὤπις, ὠδος, ἡ (αὐλόος u. ὤπι) ep. poet. eine Röhre zum Hineinstecken des Haarbusches habend (andere: mit Augenlöchern versehen), Beiwort des Helmes.
αὐλῶνα, im pr. u. imperf. auch αὐλῶ, ep. u. ion. αὐλῶ (ἀλῆω, lat. augere, got. auka, nhd. wachsen)

1. act. a. fr. (ver)mehren, vergrößern, fördern, erhöhen, nähren, gedeihen machen.
ἄ. intr. = pass.
2. pass. u. med. wachsen, zunehmen, gedeihen, emporkommen, anschwellen.

1. a. αὐξω ἐπὶ μέγα stark vermehren, poet. ἐπὶ μέγιστα, abs. ὀν. τινά, τί, z. B. κρότος. τὸ κοινόν, im hes. preisen, verherrlichen. ἄ. NT intr. wachsen.
2. τινά an etw., διὰ τινος durch etw., πρὸς, εἰς π. zu etw.

F. Augment ἠξ-, ion. αἶξ-, fut. αὐξήσω, aor. ἠξήσῃ, pf. ἠξήκα; pass. pf. ἠξήμαι, aor. ἠξήθην, fut. αὐξήσομαι, αὐξήσομαι. Dazu

αὐξή, ἡς, ἡ Wachstum, Gedeihen, Ausdehnung, Dimension, δευτέρα.

Αὐξησία, ας, ἡ, ion. -ίη, Göttin des Wachstums.
αὐξησις, εως, ἡ (αὐξήνω) Vermehrung, Wachstum.
αὐξησιμος 2 Wachstum befördernd.

αὐξῶ s. αὐξήνω.
αὐδ-κάλος 2 (κάλων) poet. mit dünnen Schenkeln (λα. ἀτάκωλος).

I. αὐονή, ἡς, ἡ (αὐός) poet. Trockenheit, Dürre.

II. αὐονή, ἡς, ἡ (αὐή II.) poet. Geschrei.

αὐός 3 (dial. αὐός aus *αὐαός, vgl. lit. auštas dürr) 1. trocken, dürr, ξύλον; neutr. adv. dampf (vom Klang). 2. übertr. arm.

αὐπνία, ας, ἡ sp. Schlaflosigkeit.

Von
αὐ-πνιος ep. poet. 1. a. schlaflos, wach, φωνος ἀπνος ruheloser Schlaf. ἄ. übertr. κρήνη stets sprudelnd, ἀεταί sturzumhbraust. 2. schlafraubend.

αὐρα, ας, ἡ, ion. αὐρή (ἀερα) 1. Hauch, Luftzug, Wind; hes. a. frische Morgenluft. ἄ. gumstiger Fahrwind. 2. übertr. πολέμου Krieges Sturm.
Αὐρήλιος Ἀυράνιος, ον, ὄ römischer Kaiser.

αὐρῶν adv. poet. bald; ὄ, ἡ αὐρῆ der, die nächste. Zu
αὐριον acc. adv. (aus *αυρίριον, vgl. aurora aus αυρορα) morgen, εἰς αὐριον auf, bis morgen, αἴριον ἡνυκάδε morgen um diese Zeit; ἡ αὐριον, ὄ ἡριον ἡριος, ἡ εἰς αὐριον ἡμερα der morgige Tag.

Αὔριονες, ὠν, ὄ Ureinwohner von Süditalien. —
αὐδ. Αὐσόνιος β. — Αὐσονία, ἡ Italien.

αὐσταλός 3 (αὐός) ep. trocken, struppig, schmutzig.

αὐστηρία, ἡ sp. = αὐστηρότης.

αὐστηρός 3 (αὐός) herbe, sauer, streng, unfreundlich. Dav.

αὐστηρότης, ἡτος, ἡ 1. Herbheit, Säure, ὀνυο. 2. Rauheit, Strenge, Ernst, τὸς πρῶτος.

αὐτ' = αὐτό (-ρά), αὐτ' = αὐτό.

αὐτ-ἀγγελος 2 poet. persönlich meldend, mit gen.: λόγῳ.

αὐτ-ἀγρετος 2 (ἀγρέος) ep. poet. 1. pass. durch sich selbst zu nehmen, von selbst erreichbar. 2. act. selbst wählend, freiwillig.

αὐτ-ἀδελφος 2 poet. leiblich verschwistert, κάρα; αὐδῆ, ὄ leiblicher Bruder.

αὐτ-ἀνδρος 2 (ἀνδρός) sp. samt der Mannschaft.

αὐτ-ἀνέψιτος 2 poet. leiblich verschwistert; αὐδῆ, ὄ leiblicher Geschwisterkind.

αὐτάρ (aus αὐτῆ ἀγα) bezeichnet 1. einen Gegensatz; dagegen, jedoch, aber, binwider, hes. im adversativen Nachsatz u. nach μέν. 2. einen Übergang, Fortgang (dann am Satzanfang); dann, ferner, weiter.

Αὐτάρτατα, ὠν, ὄ sp. illyrische Völkerschaft.

αὐτάρκεια, ας, ἡ Selbstgenügsamkeit, Selbständigkeit, genügendes Auskommen. Von

αὐτ-ἀρκής, ἀρκαρός (ἀρκός u. ἀρκαίος) sich selbst genügend, zufrieden, sicher, unabhängig, abs., θέως unabhängig machend, πρὸς, εἰς π. stark genug zu etw., ἐν τῷ in etw., mit inf. — adv. αὐτάρκως;

αὐτάρκιστα ζῆν höchst zufrieden leben.

αὐταρχέω (αὐτ-ἀρχής, ἀρχέω) sp. selbst herrschen.

αὐτε adv. (vgl. autem) ep. u. poet. 1. wiederrum, abermals. 2. dagegen, aber.

αὐτεῖ adv. dor. = αὐτό hier.

αὐτ-ἐκμαγμα, αρος, ὄ poet. leibhaftiges Ebenbild.

αὐτ-εξούσιος 2 sp. sein eigener Herr; τὸ ἀνεξούσιον unabhängige Macht.

αὐτ-επάγγελτος 2 (ἐπ-ἀγγέλλομαι) sich von selbst erbietend. 1. ion. aus eigenem Antriebe, freiwillig. 2. sp. unaufgefordert, ungeladen.

αὐτ-επιτάκτης, ον, ὄ der aus eigener Macht befehligt, Selbstherrscher. Dav.

αὐτεπιτακτικός 3 zur Selbstherrschaft gehörig; ἡ ἀνεπιτακταῖ (sc. τέχνη) Kunst selbständig zu befehlen.

αὐτ-επώνυμος 2 poet. gleichnamig, τῶς v. mit jem.

αὐτ-ερέτης, ον, ὄ der selbst rudert, zugleich Ruderer u. Soldat.

αὐτέω ep. poet. 1. schreien, τῶδ laut rufen. 2. von Sachen: ertönen, erklingen, ἀφ' ὧν trocken, d. h. dampf.

F. Nur pr. u. imperf., ion. imperf. αὐτέω. Von

αὐτή, ἡς, ἡ (αὐή) ep. poet. lautes Rufen, Kriegeschrei, Kampf.

αὐτ-ήκος 2 (ἀκούω) der mit eigenen Ohren gehört hat od. hört, Ohrenzeuge, τῶς v. etw.

αὐτ-ἡμαρ adv. ep. selbigen Tags.

αὐτ-ἡμερόν adv. ion. = αὐτ-ἡμέρον.

αὐτ-ιγενής 2 ion. = αὐτ-γενής.

αὐτί-κα adv. (αὐτός) in demselben Augenblick. 1. auf der Stelle, sogleich, alsbald, ἀμα τ' αὐτίκα καὶ μετὰ ταῦτα, verstärkt durch καὶ, διὰ μέλλω, αὐτίκα τε ... καὶ sobald als, beim pf: αὐτίκα γενόμενος gleich nach der Geburt; mit Artikel: der augenblickliche, ἡ αὐτίχ' ἡμέρα der heutige Tag, ὄ αὐτίκα φόβος die gegenwärtige Furcht; εἰς τὸ αὐτίκα bis zur Gegenwart. 2. gleich od. so zum Beispiel.

αὐτίς ion. — αὐτός

αὐτμή, ἡς, ἡ } (ἀσμα) ep. das Wehen, Hauch,
αὐτμήν, ἑνος, ὁ } Atem, Dunst, Duft, Ἡφαίστιον
 Gluthauch des Feuers.
αὐτό usw. s. αὐτοῦθ.
αὐτό-άνθρωπος 2 sp. wie ein leibhaftiger Mensch
 (von einer Bildsäule).
αὐτό-βοεῖ adv. (βοῶ) gleich beim ersten Kampf-
 geschrei, gleich beim ersten Angriff.
Αὐτό-βορέας, ου, ὁ sp. leibhaftiger Boreas.
αὐτό-βούλος 2 poet. eigenmächtig.
αὐτό-γενής 2 poet. demselben Geschlecht ent-
 sprossen.
αὐτό-γέννητος 2 (γεννάω) poet. selbst erzeugt, κοι-
 μίματα Ehe mit dem eigenen Sohn.
αὐτογνωμόνως nach eigener Ansicht od. Willkür
 handelnd. Von
αὐτό-γνωμων 2 (γνωσκώ) sp. eigenmächtig. —
 adv. -μόνως.
αὐτό-γνωτος 2 (γνωσκώ) poet. selbstgewählt, eigen-
 willig.
αὐτό-γραφος 2 sp. eigenhändig geschrieben.
αὐτό-γυος 2 poet., ἀπὸ γυῶνος ἀροτρον Pflug, bei dem
 Krümmholz, Soharbaum u. Pflügendiebel sue einem
 Stück sind.
αὐτό-θαῖς 2 (θαῖναι) poet. selbst erlernt, selbst
 erfunden.
αὐτό-θάκτος 2 poet. von sich selbst gemordet.
αὐτό-θαξέ poet. gleich mit den Zähnen, γυναιξὶ αὐ-
 τοθάξ ὠργαζομένη gleich bis zum Beißen erbozt, ὁ
 αὐτοθάξ τρώος bissiger Charakter.
αὐτό-δεκα gerade zehn.
αὐτό-δηλος 2 poet. von selbst klar.
αὐτό-διδακτος 2 (διδάσκω) ep. poet. ep. durch sich
 selbst belehrt, selbstgebildet.
αὐτό-δικος 2 (δική) eigene Gerichtsbarkeit habend,
 πῶς über etw.
αὐτό-διον adv. (αὐτό u. δίον, vgl. si. sa-dicos beuto)
 ep. sofort.
αὐτό-ένει adv. buk. im selben Jahr (-έτει La.).
αὐτό-έντης, ου, ὁ poet. = αὐθ-έντης.
αὐτό-ετες adv. (εἶρος) ep. im selben Jahre.
αὐτόθ' = αὐτόθ.
Αὐτό-θαῖς, ἰδος, ἡ sp. leibhaftige Thais.
αὐτό-θεν, sp. -θε, adv. 1. örtlich: von selbiger
 Stelle aus, von da, von hier. oft mit προεπ.: αὐτόθεν
 ἐξ εὐρύς gleich vom Sessel aus; oft = von Hause
 aus, d. h. von da, wo der Sprechende sich befindet:
 αὐτόθεν βορρῆναι von den Vorräten der Heimat
 leben; cf αὐτόθεν die Einheimischen. 2. zeitlich:
 a. von vorn herein. b. gleich von da an, sogleich.
 3. a. ohne weiteres, ohne Umstände. b. aus
 diesem Grunde, deshalb.
αὐτό-θι adv. ep. an selbiger Stelle, dort, hier, auch
 παρ' αὐτόθ.
αὐτό-κάβδαλος 2 sp. aus dem Stegreif gemacht;
 εὐθις. ὁ Possenreißer aus dem Steigreif.
αὐτό-κασιγνήτη, ἡς, ἡ ep. poet. leibliche Schwester.
αὐτό-κασιγνήτος, ου, ὁ sp. poet. leiblicher Bruder.
αὐτό-κατάκριτος 2 NT von sich selbst verurteilt.
αὐτό-κέλευστος 2 } (κέλευμαι, κελεύω) aus eigenem
αὐτό-κλήης 2 ion. } Antrieb, von selbst, unge-
 heißen.
αὐτό-κλαδος 2 sp. samt den Zweigen.

αὐτό-κλητος 2 (καλέω) poet. sp. von keinem andern
 gerufen, ungerufen, von selbst.
αὐτό-κομος 2 (κόμη) 1. poet. mit natürlichem
 Haar od. Laub, dicht. 2. sp. samt dem Laub.
αὐτοκράτεια, ας, ἡ unbeschränkte Herrschaft. Von
αὐτο-κράτης 2 (κρατέω) poet. unbeschränkt herr-
 schend.
αὐτοκρατορικῶς, adv. v. αὐτοκρατορικῶς β, eigen-
 mächtig, despotisch. Von
αὐτο-κράτωρ, ορος, ὁ, ἡ (κρατέω) selbst od. selb-
 ständig herrschend, sein eigener Herr, selbständig,
 unabhängig, von Personen u. Sachen: ἀρχων Selbst-
 herrscher, λογισμῶς willkürlicher Schluß, μέλλη
 Schlacht, in der jeder nach eigener Willkür handeln
 darf, ohne Kommando, φωνῆναι mit unumschränkter
 Vollmacht, πῶς über etw., ἐναντίοι, ἑτάροι, ἡφ.
αὐτό-κτιτος 2 (κτίζω) poet. von selbst gegründet
 od. entstanden, natürlich, ἄντρα.
αὐτοκτόνως poet. mit eigener Hand töten, sich
 gegenseitig töten. Von
αὐτό-κτόνος 2 poet. 1. mit eigener Hand, sich
 selbst od. die Angehörigen tötend, χεῖρ. 2. gegen-
 seitig od. einander tötend; aber αὐτοκτόνος θάνατος
 gegenseitiger Mord. — adv. -θῶνως 1. mit eigener
 Hand tötend. 2. durch gegenseitigen Mord, θανεν.
αὐτό-κυκλος, ου, ὁ Kreis an sich, Ideal eines Kreises.
αὐτό-κωλος 2 (κώλω) poet. nur aus Haut u. Knochen
 bestehend.
αὐτό-κωπος 2 (κώπη) poet. samt dem Griff.
αὐτό-λήκυθος 2 sp. der die Ölflasse selbst (auf
 den Ringplatz) trägt, armer Mensch, Schmarotzer.
Αὐτό-λυκος, ου, ὁ V. der Antikleia, der Mutter des
 Odysseus.
αὐτό-λυριζων pt. sp. sich selbst vorspielend.
αὐτό-μαρτυς, υρος, ὁ poet. Angenzuge.
Αὐτοματία, ας, ἡ (αὐτό-μαρος) sp. Glücksgöttin.
αὐτοματίως eigenmächtig tun.
αὐτό-ματος 2 u. 3 (W. μα in μέμα) 1. sich von
 selbst (fort)bewegend, selbsttätig, von selbst, aus
 eigenem Antriebe (vgl. μεμαῶτα καὶ αὐτόν II), ἀγα-
 πᾶν τὸ αὐτόμαρον sich bei dem beruhigen, was von
 selbst geschieht, was herauskommt. 2. von selbst
 geworden, natürlich, θάνατον. 3. zufällig, ἀπὸ
 (ἐν) τοῦ αὐτομάρου von selbst, aus Zufall, ἀπὸ αὐτο-
 μάτου (Krisis).
Αὐτο-μέδω, ονος, ὁ (W. μεδ erwägen, erwägen)
 Wagenlenker des Achilleus.
αὐτο-μήτωρ, αως, ἡ poet. (wie eine) leibhaftige
 Mutter.
αὐτομολῶ u. *med.* (αὐτό-μολος) von selbst gehen,
 übergehen (von einer Partei zur andern), über-
 laufen, ἐκ u. παρὰ πῶς, πρὸς, εἰς u. κατὰ πῶς.
F. αὐτῶν. ἤπρωτ, ion. αὐτῶν.
αὐτομολία, ας, ἡ das Überlaufen. Von
αὐτό-μολος 2 (μολεῖν) von selbst gehend, zum Feinde
 übergehend, παρὰ πῶς; εὐθις. ὁ Überläufer.
Αὐτο-νόη, ἡς, ἡ T. des Kadmos, M. des Aktaion.
αὐτονομίωμα παρ. (αὐτό-νομος) nach eigenen Ge-
 setzen leben, sich selbst regieren. Dar.
αὐτονομία, ας, ἡ politische Unabhängigkeit, Selbst-
 ständigkeit.
αὐτό-νομος 2 (νόμο.) 1 nach eigenen Gesetzen
 lebend, unabhängig, politisch selbstständig, frei, ἀπὸ

πνος, αὐτόνομον ποιῶν τὴν selbständig machen, ἀρῶμαι od. ἔσθ' die Selbständigkeit lassen. 2. nach eigenem freien Willen.

αὐτο-νοχί adv. (νόξ) ep. in derselben Nacht.

αὐτό-ξύλος 2 (ξύλον) poet. von bloßem, unbeeiltem Holz.

αὐτοπάθεια, αἰ, ἡ (αὐτο-παθής) sp. eigene Erfahrung od. Überzeugung.

αὐτο-παθῶς, adv. v. αὐτο-παθής (παθεῖν), sp. aus eigener Erfahrung.

αὐτό-παῖς, αὐδός, ὁ poet. leiblicher Sohn.

αὐτό-πέτρος 2 von natürlichem Stein (Konj.) S. O. C. et. ἀντίπετρος).

αὐτο-πήμων 2 (πήμα) aus eigenem Leid entspringend, γόος (andere: sich selbst schädend).

αὐτο-ποδητή 1 sp. auf eigenen Füßen, zu Fuß.

αὐτο-ποδία } 8 auf eigenen Füßen, zu Fuß.

αὐτο-ποιητικός 3 das Ding selbst (nicht bloß ein Abbild davon) zu machen fähig.

αὐτό-ποιος 2 (ποιά, ποία) poet. von selbst ergründend (andere v. ποίω: von selbst gewachsen).

αὐτό-πολις, ιος, ἡ frei, unabhängig, πόλις. Dav.

αὐτοπολίτης, ου, ὁ Bürger eines selbständigen, unabhängigen Staates (Konj.).

αὐτό-πους, οδος, ὁ, ἡ sp. auf eigenen Füßen.

αὐτοπράγία, αἰ, ἡ (*αὐτο-πράγης, πράγος) freies, unabhängiges Handeln.

αὐτο-πρέμνος 2 (πρέμνον) poet. samt dem Stammes, von Grund aus, ganz und gar, λόγος Worte, die einen andern von Grund aus widerlegen.

αὐτο-πρόσωπος 2 sp. a. mit eigenem Antlitz, ohne Maske. b. in eigener Person.

αὐτό-οπτης, ου, ion. ου, ὁ (W. ὄψ) Angenzeuge.

αὐτό-πυρίτης, ὁ (πυρός) sc. ἄριστος sp. großes Welzenbrot.

αὐτο-πώλης, ου, ὁ Selbstverkäufer, der seine eigenen Produkte verkauft. Dav.

αὐτο-πωλικός 3 zum Selbstverkäufer gehörig; ἡ αὐτοπωλική (sc. τέχνη) Beruf des Selbstverkäufers.

αὐτό-ρριζος 2 1. sp. samt der Wurzel. 2. poet. von der Natur gegründet.

αὐτό-ρυτος 2 (ρύω) poet. von selbst fließend.

αὐτός, ὁ, ὁ (mit Krasis ταῦτόν u. ταῦτό; aus αὐ u. W. το wiederum der, ebender, derselbe)

A. 1. a. τέσσα καὶ αὐτῆ, καὶ αὐτὸς ebenfalls, καὶ αὐτὸ gleichfalls NT, οὐδ' αὐτὸς gleichfalls nicht. **b. ἀλλὰ τις αὐτὸς ἴσθ' Η, σπειδόντα καὶ αὐτὸν ἀργύρεος** ohnehin schon H. **c. ἄνεσ αὐτὸν τὸ ἄνεσ αὐτὸ ἔσθ' ἴσθ' αὐτὸν πῦρ** an u. für sich Feuer, ἔσθ' ἴσθ' αὐτὸς ἄχρηστος sie sind nur (nichts weiter als) blasé, ἄκαλον αὐτὸ das absolut Gerechte. **d. a. αὐτὸ τὸ δέον** just das Nötige, πρὸς αὐτὰ τὰ εἰρηγ unmittelbar zu den Manern. **β. αὐτῆ σὺν φόρῳ γρη Η, ὄνε σὺν schon Η u. die Attiker durchaus: νῆες αὐτῶς ἀνδράσιν** Schiffe mitsamt der Besatzung. **2. a. ἡγήσασμαι δὲ αὐτὸς ἑγὼ** in eigener Person; ὄφρα fehlt das pron.: αὐτὸν ἑγὼ ἐλέγχεον αὐτὸν Η. **b. πατήρ κλέος ἰδ' ἑβὼν αὐτὸ Η, τοῖς ἡμετέροις αὐτῶν φίλοις** unseren Personen Freunden. **c. τοῖς αὐτῶς αὐτοῦ πῆρασαν βαίνετα Α;** bes. in Verbindungen wie αὐτῶς ἑωυτοῦ ἕξει πολλὰ ὑποδεέστερος mit sich selbst, seinem sonstigen Zustand vergleichen Her. **d. αὐτὸ τοῦτο εὐνοῦσας, ὁσγλ. bei Zahlwörtern: δέκατος αὐτῶς** selbsthat, mit noun anderen. **3. rtt. zsgz. auch αὐτός, γεν. ταῦτό, ion. αὐτός, ταῦτό; ἐπι τὸ αὐτὸ αὐ γινώμαι ἔφρανον** sie liefen aus auf; oft mit dat.: ἡνὼν τοῖς αὐτοῖς φίλοις νομισαίεν dieselben wie wir für Freunde halten, doch steht auch καὶ u. ὧς, ὡσπερ; adv. ἐν τῷ αὐτῷ εἶνα, μένειν (ὄφρα mit τῷ) am selben Ort wie jam. bleiben, εἰς τὸ αὐτὸ ἀρκεῖσθαι, ἄλθειν, προσέσθαι, ἐκ τοῦ αὐτοῦ ἐλλείπεσθαι, ἐπι (κατὰ) τὸ αὐτὸ zusammen, zugleich (daher ἐξ αὐτῶς sc. ὄφρας sogleich) NT, κατὰ ταῦτά im selben Verhältnis.

B. ἴς αὐτὸν παρὰ τῆν ἐποῖσε X.

αὐτό-σε adv. ebendahin, dorthin.

αὐτο-σίδηρος 2 poet. ganz von Eisen.

αὐτό-συστος 2 (συστοῖα) poet. von selbst bewegt, von selbst kommend.

αὐτο-σταδίη, ἡ, ἡ (στάσιμα) ep. ὁσίμη ep. Kampf, bei dem man an derselben Stelle stehen bleibt, Nahkampf, Handgemenge.

αὐτό-στολος 2 (στέλλωμαι) poet. selbst ansiehend.

αὐτό-στονος 2 (στίνομαι) poet. für sich wehklagend.

αὐτο-σφαγής 2 (σφάττω) poet. von sich selbst od. seinen Verwandten gefressen.

αὐτο-σχεδᾶ (-δόν) adv. (αὐτὸν ἔχων den Gegner selbst packend) ep. ganz in der Nähe, im Nahkampf, Mann gegen Mann.

αὐτοσχεδιάζω (αὐτο-σχεδός) 1. unvorbereitet, auf eigene Faust handeln od. tun, abs. u. τί, τὴ δέοντα, aus dem Stegreif reden, improvisieren.

2. in tadelndem Sinn: überlegen, überreilt, leichtfertig handeln, reden, urteilen, περί τινος, εἰς τι. Dav.

αὐτοσχεδιαστής, οσ, ὁ Pflücker, τεχνίτης. Dav.

αὐτοσχεδιαστικός 3 poet. improvisiert.

αὐτοσχεδίη, ἡ, ἡ ep. 1. Nähe, Nahkampf, nur dat. u. acc., αὐτοσχεδίη, αὐτοσχεδίην aus unmittelbarer Nähe. 2. das Unvorbereitetein, ἐξ αὐτοσχεδίας aus dem Stegreif.

Von **αὐτοσχεδῖος** 2 u. 3 sp. gleich auf der Stelle, ohne Vorbereitung, aus dem Stegreif unternehmen od. geschehend, improvisiert. Von

αὐτο-σχεδόν s. αὐτο-σχεδῶ.

αὐτο-τελής 2 (τελέω) 1. sich selbst besternd, unabhängig. 2. sp. in sich selbst vollendet, sich selbst genügend, absolut: δέοντα.

αὐτό-τοκος 2 poet. samt der Leibesfrucht.

Identitätspronomen: selber, selbst, er.
/ den Gegensatz bezeichnend:
1. alleinstehend.
a. selbst, in eigener Person.
b. von selbst, aus eigenem Antriebe, freiwillig.
c. für sich selbst, allein.
d. neben dem Nomen (meist mit Artikel)
α. gerade, just, genau.
β. im dat. mitsamt.
2. verbunden mit:
a. dem pron. pers.
b. dem pron. poss., zu dem es im gen. tritt.
c. dem pron. reflex.
d. dem pron. demonstr.
3. ὁ αὐτός der nämliche, derselbe.
B. In den cas. obl. das pron. pers. der 3. Person vertretend: seiner, ihm usw.

αὐτοπραγικός 3 sp. liebhaft tragisch.

αὐτοῦ *adv.* auf derselben Stelle, hier, dort, αὐτοῦ ἐνθα, ἐνόθε, τοῦτο, καὶ gerade dort, αὐτοῦ σου, αὐτοῦ παρὰ τινι, mit *gen. ἀρχόν.*

αὐτοῦ, ἦς, οὐ *att.* — εἰσρός, ἦς, οὐ.

αὐτοουργέω (αὐτ-ουργός) sp. mit eigenen Händen arbeiten, selbst besorgen, *obs. u. ri etw.* *Dev.*

αὐτουργία, ας, ἡ 1. sp. persönliche Tätigkeit, Selbsttätigkeit. 2. poet. selbstverübte Untat, Selbstmord od. Verwandenmord.

αὐτουργικός 3 bereit od. geschickt, *etw.* mit eigenen Händen zu verrichten; ἡ αὐτουργία (*sc. τέχνη*) Kunst, *etw.* Wirkliches, nicht ein bloßes Abbild zu verfertigen. *Von*

αὐτ-ουργός 2 (αὐτάρξια) 1. selbstarbeitend, selbsttätig, αὐτοῦργος χερὶ mit eigener Hand; *gew.* die Feldarbeit selbst verrichtend, πρωτόργος; mit *gen.:* τῆς φιλοσοφίας der die Philosophie ohne Lehrer betreibt. 2. selbstgemacht, kunstlos.

αὐτόφ(ι)ν, ep. *gen. u. dat. sg. u. pl. v. αὐτός*, mit *παρ. ἀπ' αὐτόν, παρ' αὐτόν* von, unter ihnen, ἐπ' αὐτόν bei ihm.

αὐτόφλοτος 2 *buk.* samt der Rinde.

αὐτόφρονος 2 (W. φρον) poet. sich od. einen Verwanden tödend, ἀφροσύνα κακῆ Verwandenmord. — *adv.* -φρώνως.

αὐτόφροντης, ου, ὁ poet. = vom vorigen.

αὐτόφορος 2 (*nomen verb. v. W. φερέ*) sp. 1. selbstbeladen. 2. samt der Ladung, *vad.*

αὐτοφυής 2 (φύω) 1. von selbst gewachsen, *στρομενῆ* das wollbesetzte Fell der Tiere, im eigenen Land gewachsen. 2. natürlich (Gegensatz: künstlich), *λήμη;* τὸ αὐροφές die eigene Natur jmds. — *adv.* -ῶς rein von Natur.

αὐτόφυτος 2 (φύω) poet. von selbst entstanden.

αὐτόφωρος 2 (φωσέω) sp. selbstverkündet, *χηρσμός.*

αὐτόφωρος 2 (φωσέω) 1. beim Diebstahl ertappt, ἐπ' αὐτοφώρῳ auf frischer Tat NT, ἐπ' αὐτοφώρῳ λαμβάνειν, ἀδύνατα, εὐλόγηται ertappen u. ertappt werden, aber ἐξελέγχει durch unlegbare Tatsachen überführen. 2. augenscheinlich, offenbar, ἐπ' αὐτοφώρῳ κλέπτεις ἄν, selbstenthält, ἀμπαυήματα.

αὐτόχευρ, ρος, ὁ, ἡ (χεύω) 1. eigenhändig, mit eigener Hand vollbringend od. (*pass.*) vollbracht; *eubol.* Täter, Urheber, *ρωός.* 2. mit eigener Hand sich od. einen Verwanden mordend; *subst.* Mörder; δάκρυος gegenseitiger Brudermord, *μάσημα* gräuervoller Brudermord. — *adv.* -χευρῶ poet. sp. mit eigener Hand. *Dav.*

αὐτοχρηρία, ας, ἡ 1. eigenhändige Tat, eigenhändiger Mord; αὐτοχρημῶ *adv.* mit eigener Hand. 2. Selbstmord.

αὐτόχθονος 2 (χθών) poet. samt dem Vaterland.

αὐτόχθων, αὐτοχθων *aus dem Lande selbst stammend*, eingeboren; od αὐτοχθόνους Ureinwohner.

αὐτοχορηγητός 2 (χορηγέω) ohne fremdes Zutun hergerichtet.

αὐτοχόωνος 2 (*zerr. aus χύωος, χύωος*) ep. bloß gegossen, *massiv.*

αὐτόχρημα *adv.* eig. das Ding selbst. 1. poet. in Wirklichkeit, in Wahrheit, leibhaftig. 2. *cp.* ganz u. gar.

αὐτοψία, ας, ἡ (αὐτ-ὄπτω, W. ὄψ) sp. das Sehen mit eigenen Augen.

αὐτῶ *buk.* = αὐτοῦ hier.

αὐτως (sp. ἀτάως), *adv. v. αὐτός* 1. a. ep. gerade so, ebenso, so, *gew. ὡς δ' αὐτως.* b. lediglich, καὶ αὐτως ohnehin schon. 2. a. so ohne weiteres. b. vergeblich, ohne Grund, umsonst, *bes. mit μέν.* Ἀβερνός, ὁ Ufens, Fl. in Latium.

αὐχενίζω (αὐχίν) poet. den Hals abschneiden, töten, *τωδ.*

αὐχένιος 3 (αὐχίν) ep. zum Necken gehörig, τένοντες Nackensehnen.

αὐχέω poet. sich rühmen, frohlocken, *τωῖ od. ἰνφ.* wegen *etw.*, *ri etw.* stolz behaupten. *Von*

αὐχῆ (αὐχίν), ἦς, ἡ (vgl. εὐχόμενος) poet. Prahlerei.

αὐχίμα, αρος, τό (αὐχέω) 1. Gegenstand des Ruhmens. 2. a. Stolz, Ruhm. b. Selbstvertrauen, übermäßige Zversicht.

αὐχίν, ἔνος, ὁ 1. Maoken, Hals. 2. übertr. Jede schmalere Verbindung. a. Landenge, z. B. τῆς Ἰερασοῦσου. b. Meerenge, πόντου. c. enges Tal, Schlucht, Paß. d. Gabelung eines Flusses.

αὐχίσις, εως, ἡ (αὐχέω) das Sichrühmen, Prahlerei.

αὐχμέω (αὐχμός) 1. trocken sein. 2. schmutzig sein, verwildert aussehen.

αὐχμήεις 3 sp., αὐχμηρός 3 u. ion. poet. αὐχμώδης 2 (εὐδός) 1. trocken, dürr, wasserlos; τό αὐχμώδης Dürre. 2. ungewaschen, schmutzig, ungepflegt, verwildert, κόρη; finster, streng, böse. *Von* αὐχμός, οὐ, ὁ (vgl. αἰ. ὀκῆσι trocken ist, ἰκῆτό Topf, lat. *aula, aurilla*) 1. Trockenheit, Dürre, übertr. ἀχμός τις τῆς σοφίας. 2. Schmutz, Verwilderung.

αὐχμώδης 2 = αὐχμήεις.

I. αὖω, att. αὖω (W. αἰ, vgl. uro, εἶω) ep. poet. ansünden, ἀλλοθεν anderswoher Fener holen.

II. αὖω (ἀῶω aus *a-ju-jo, vgl. lat. *ju-dium, ejulare*) ep. poet. 1. laut schreien, rufen, verstärkt durch μακρόν, μέγα τε δεινόν τε, δεσπερίσσω, auch mit acc. des Inhalts: ἀδά, στεναγμόν, von leblosen Dingen: ertönen, erklingen, ἀσπίς. 2. tr. Jem. rufen, ἐταίρους. F. *impf.* αὖω, *fut.* ἀῶω, *aor.* ἦῶα, ep. ἀῶα, *pl.* ἀῶας.

ἀφ-αγνίζω entschämen; *med.* 1. sp. durch Sühnung entfernen, ἀσός. 2. poet. θεοῖσι den Göttern für sich ein Sühnopfer darbringen.

ἀφαιρέσις, εως, ἡ (ἀφ-αίρω) das Wegnehmen. a. Entziehung, Verminderung, auch Zwang den Gewinn herauszugeben. b. Entfremdung c. Subtraktion.

ἀφαιρέτιον man muß wegnehmen; ἀφαιρέτιος 3 einer der weggenommen werden muß; ἀφαιρέτος 3 weggenommen. *adj. verb.* von ἀφ-αίρω, ep. auch ἀπο-αίρω, ion. ἀπ-αίρω

I. *act. u. pass.*

1. ab-, fort-, wegnehmen, rauben, berauben.

2. übertr. mindern, beschränken.

II. *med.*

1. für sich wegnehmen, entziehen.

2. durch sich wegnehmen.

a. jem. herausreißen, befreien.

b. hemmen, hindern.

I. 1. τί τινι, τί τινος, auch ἀπό, ἐκ τινος, gew. τινὸς τι; pass. ἄς ἀρρηθέσθων ὑπὸ τῶν Λακεδαιμονίων X, τί allein, gen. der Sache allein: von etw. wegnehmen, verringern. **2.** τὸς περικτῆς δαπάνης, τὸν φθόνον.

II. 1. τινὶ τι, τί τινος, πρὸς, ἀπὸ, ἐκ τινος, τινὸς τι: μήτε οὐ τίνος'... ἀπολαίω κόωνν II, τί allein: τὸ ἔργον den Kampf beendigen, τὸ ἴδιον abschneiden, τὴν θύην hängen. **2.** α. τινὸς εἰς ἐλευθερίαν, ἐκ χειρὸν. **b.** abs. od. mit folg. inf., inf. mit μέ. **F. imperf. iter.** ion. ἀφανίσσοντο, fut. ἀφανίσειν, NT ἀπελά, aor. ἀφ-εἶλον, pf. ἀφάρησα u. ἀφάρησαι, ion. ἀφαρίσσω u. ἀφαρίσσω, fut. med. ἀφαρίσσομαι öfter passiv.

ἄφαντος, ὁ dor. = Ἰφαντος.

ἀφάλαιξ, ακος, ὁ sp. = ἀσφάλαιξ.

ἀφ-αλλομαι med. post. ep. herab-, wegspringen, τινὸς u. ἐκ τινος v. etw.

ἀ-φαλος 2 ep. hügellos, ohne Helmhügel.

ἀφ-αμαρτῆν 1. verfehlen, seine Absicht nicht erreichen, τινός. **2.** verlieren, herabst. werden, τινός.

F. fut. ἀφμαρτήσομαι, aor. ep. ἀφμαρτην u. ἀφήμαρτην.

ἀφαρματο-επίης 2 (ἐπος) ep. verfehlte Worte redend, töricht redend.

ἀφ-ανδῶν ep. ion. post. missfallen, τινὶ jem.

F. fut. ἀφανδῶ, inf. aor. ion. ἀφανδῶν.

ἀφάνεια, ας, ἡ **1.** a. Unscheinbarkeit, Geringfügigkeit. **b.** das Dunkel, Ungewißheit. **2.** Verächtlichkeit, Verderben. **Von**

ἀ-φανής 2 (φανόμαι)

1. nicht erscheinend.

a. ungesehen, unsehbar.

b. versteckt, verhorgen.

c. dunkel, nicht einleuchtend.

2. unscheinbar, unbekannt.

1. a. χέρους (Unterwelt), ἡ ἀφανής θένος (Purserphone), χάσμα unterirdische Höhle. **b.** οἰκία (Gegensatz φανερά) Barvermögen, ἀφανῆ καταστήσαι τὴν οἰκίαν seinen Besitz in Kapitalien umwandeln, ähnl. ἀφανῆς πλοῦτος (Gegensatz γῆ). **c.** οἱ ἀφανεῖς die Vermitteln, ἀφανῆ γίνεσθαι abhandeln kommen, ὁ ἦλιος... ἀφανῆς ἦν war verschwunden, persönl. Konstruktion: πανταχῶς ᾄδων οὐκ ἀφανῆς ἦν X, umgekehrt ἐμὴν ἀφανεῖς πον ὄντες ἴδοντο Th; τὸ ἀφανεῖς Ungewißheit, ἐν ἀφανεῖ κωδία, ἐν τῷ ἀφανεῖ εἶναι in Ungewißheit schweben, ἐν ἀφανεῖ κωδισθαί π im Geheimen, ἐκ τοῦ ἀφανοῦς aus einem Versteck, unhemerkt. **2.** νόσος, χάρις Dank von einer unbekannt. Person. — **adv.** ὡς unsichtbar, unhemerkt. **Dav.**

ἀφανίζω **1.** act. a. unsichtbar machen, ἦλιον κερταῖν den Blicken entziehen, wegschaffen, zerstören, töten. **b.** übertr. noscheinbar machen, entstellen, verdunkeln, verschweigen, aneb mit folg. ὄν. **2.** pass. verschwinden, ἐξ ἀφάνισται, εἰς τι, ἀφανισθῆ Καλλιμαχίδας verschwand in den Wellen X, vergehen, zugrunde gehen, πάλος. **Dav.**

ἀφανίσαις, εως, ἡ **1.** Vernichtung. **2.** — dem folgenden.

ἀφανισμός, οθ, ὁ NT das Verschwinden.

ἀφανιστέος 3, inf. verb. v. ἀφανίζω, zu vernichten.

ἀ-φαντός 2 (φανόμαι) ep. post. sp. ungesehen, unsichtbar, spurlos.

ἀφ-ἄπτω, ion. ἀπ-ἄπτω (ἀπ-κνήφω). ἀμματα ἐν ἰσθμῷ Knoten in einen Riemen; aufhängen; pass.

aufgehängt sein, herabhängen, ἐκ τινος v. etw.

F. pt. pf. pass. ἀφῆμηνος, ion. ἀφῆμηνος.

ἄφαρ adv. (vgl. si. *sabar* zugleich u. ἀφνω) ep. poet. schnell, sofort, sofort; comp. ἀφάρτερος 3 ep. schneller.

Ἀφαρεύς, εως, sp. ἥος, poet. Ἀφάρης, ἥρος, ὁ V. des Lynkeus. — **adj.** Ἀφαρήτιος 3 — Ἀφαρήτιος (dat, of Söhne des Aph. = Lynkeus und Idas.

ἄφαρτος = ἀφρατός.

ἀ-φάρμακτος 2 (φαρμάσσω) ep. nicht vergiftet, ohne Gift.

ἀφ-αρπάζω ep. poet. herabreißen, ἐκ τινος u. ἀπὸ τινος etw. v. etw., ὅπλα erfassen, entreißen, χώραν ausplündern.

F. fut. ἀφαρπάζω, ep. ἀφαρπάζω.

ἀφάρτερος 3 ἀφαρ.

ἀφασία, ας, ἡ (ἀ-φατος) poet. Sprachlosigkeit, das Verstummen, Bestürzung.

ἄφασον imp. aor. von

ἀφάσσω (aus ἀφάρ-τω, ἀφάω) ion. berühren, hetasten. **F. fut.** ἀφάσω, ἥφασα.

ἀ-φατος 2 (φῆμι) **1.** ion. uneiglich, ungeheuer, zahllos, gewaltig, πῶματα. **2.** poet. unberührt.

ἀφ-αυαῖνα poet. ausdörren; pass. verschmachten, ὄσση vor Durt.

ἀφαιρούς 3 ep. poet. sp. schwach, kraftlos; comp. ἀφαιρούτερος, sup. ἀφαιρούτατος.

ἀφ-αῦω poet. trocken, ausdörren.

ἀφῶ, intens. v. ἄφω, ep. betasten, untersuchen. **F. pt. pr. ep.** ἀφῶω (zerdehnt).

ἀ-φειγής 2 (φείγω) poet. sp. **1.** nicht leuchtend, leuchtlos, φῶς, dunkel, finster: νεκρὸς ἀφειγῆς βλεφάρων (= Mond). **2.** unglücklich.

ἀφ-εδρών, ὄρος, ὁ (ἔδρα) NT Abtritt.

ἀφ-έτη ep. = ἀφ-ε, ἀφ-έτηα ep. = ἀφ-ήα u. ἀφ-ήα

ἀφαιδέω nicht schonen, keine Rücksicht nehmen, τινός auf etw., εἶναυο sich nicht schonen; übertr. a. unbeachtet lassen, vernachlässigen. **b.** hingeben, preisgeben. **Von**

ἀ-φειδής 2 (φειδομαι) nicht schonend, schonungslos, freigebig, τινός mit etw., τοῖς δὲ ἀφειδῆς ὁ κωδιστῆρος καθεστῆρας ihnen gen die Anfahrt ohne alle Schonung (der Schiffe) vor sich Th. — **adv.** ὡς

1. reichlich. **2.** schonungslos, ἀφρὸ ἀφειδῆς ἔχειν sein Leben aufs Spiel setzen. **Dav.**

ἀφαιδία, ας, ἡ **1.** Verschwendung. **2.** NT Rück-sichtslosigkeit, τινός gegen jem.

ἀφ-εἶδον NT = ἀφ-εἶδον.

ἀφ-εκτίον, -τέα, **adj.** verb. zu ἀφ-έτρω, man muß sich enthalten, τινός.

ἀφελεία, ας, ἡ sp. Schlichtheit, Einfachheit. **Von**

ἀ-φελής 2 (ἀφίω u. φελός, φέλλια Stein) poet. sp. eben, glatt; schlicht, einfach, klar. — **adv.** ὡς schlicht.

ἀφ-έλω, ion. ἀπ-έλω **1.** wegziehen, weg-schleppen, ἐκ τοῦ ἱσθμῷ, τινὸς τινος u. ἀπὸ τινος, ἴσθμῷ τὸ ἴδιον binziehen zu. **2.** aussaugen, einschlußförmig.

ἀφελότης, ἥρος, ἡ (ἀ-φελός) NT Aufrichtigkeit.

ἀφ-ελπίω NT = ἀφ-ελπίω.

ἀφενος, οως, τό (vgl. si. *ornia*) Besitz, Habes) ep. (reichlicher) Vorrat, Besitz, Vermögen, Reichtum (ὁ ἀφενος poet.).

ἀφ-ερακτος 2 (ἀφ-εργω) post. abgesperrt, ausge-schlossen, πνός v. etw.

ἀφ-ερμηνεύω vollständig erklären, auslegen.

ἀφ-έρπω poet. wegschleichen, sich entfernen.

ἀ-φερτος 2 (φέρω) poet. unerträglich.

ἀφεις, εως, ή (ἀφ-ίμω) 1. Entsendung, von Ge-schossen, Schiffen, Gefangenen, Sklaven; Urlaub. 2. das Loslassen der Pferde zum Wettlauf, auch: Stelle des Ablaufs. 3. übertr. Freisprechung, φόνου wegen Mordes, Trennung, Ehe-scheidung. 4. NT Vergabung.

Ἀφεται (Ἀφεται), ὄν, al Ort am Busen von Magnesia. ἀφεται, adj. verb. v. ἀφ-ίμω, man muß entlassen, loslassen, unterlassen, τὴν σάβαν.

ἀφειτος 2 (ἀφ-ίμω) 1. losgelassen, freigelassen, bes. von den einer Gottheit geweihten Tieren; übertr. einer Gottheit geweiht, heilig. 2. von Sachen: freigegeben, frei, νομή; τὸ ἀφειτον τῆς κόμης lose flatterndes Haar.

ἀ-φευκτος 2 sp. = ἀ-φρακτος.

ἀφ-εῖω poet. absengen, rösten.

Ἔ, aor. ἀφῆσα, pt. pf. pass. ἤφειμένος.

ἀφ-έφω ehkochen.

ἀφ-έωνται 3 pl. pf. pass. v. ἀφ-ίμω NT.

I. ἀφή, ής, ή (ἀφτομα) 1. das Anfassen, Berührung, Griff, Gefühl. 2. NT Verbindung, Gelenk.

II. ἀφή, ής, ή (ἀφτω) ion. das Anknüpfen, περί λάρυγγος = mit Einbruch der Nacht.

ἀφ-ηγέομαι med. 1. vorangehen, voransagen, überh. wegziehen; anführen, πνός. 2. erzählen, auseinandersetzen, πνί τι; ion. τὸ ἀφηγημένον das Angeführte. Dav.

ἀφήγημα, αρος, τό, ion. ἀπήγημα } Erzählung.

ἀφήγησις, εως, ή, ion. ἀπήγησις }

ἀφ-ηδύω sp. verüßen.

ἀφ-ήκω hingelangen, εἰς τι sich auf etw. beziehen.

ἀφ-ήλιε, αος, ό, ion. ἀ-ήλιε, hejahrt; comp. ion. ἀηλιώτερος.

ἀφ-ημαι ep. fernab sitzen.

ἀφ-ημερεύω sp. den Tag über od. auf einen Tag entfernt sein.

ἀφ-ηνιάζω sp. sich vom Jügel (τὸ ἦνία) freisprechen; übertr. sich empören, πνός gegen jem.

ἀφήτωρ, αρος, ό (ἀφ-ίμω) ep. Schützer.

ἀφθαρία, ας, ή sp. Unvergänglichkeit. Von

ἀ-φθαρτος 2 (φθείρω) NT unverdorben, unvergäng-lich, unsterblich.

ἀ-φθεικτος 2 (φθίνω) poet. 1. lautlos, stumm, still. 2. unansprechlich.

ἀ-φθίτος 2 (φθίω) 1. ep. von Sachen: unvergäng-lich, unwandelbar, dauerhaft, κλέος. 2. poet. von Personen: unsterblich, ewig.

ἀ-φθογγος 2 ion. poet. sp. 1. toulos, lautlos, stumm, ἀγγελος (= Feuerzeichen). 2. τὸ ἀφθογγα (sc. γράμματα) Konsonanten.

ἀ-φθόνιος 2 (φθονέω) poet. 1. unbeneidet, αἶνος. 2. nicht beneidend, πνί.

ἀφθονία, ας, ή 1. Neidlosigkeit, Bereitwilligkeit. 2. reichlicher Vorrat, Fülle, Überfluß, πνός an etw.; εἰς ἀφθονίαν reichlich. Von

ἕ-φθονος 2 (comp. ἀφθονότερος u. ἀφθονέστερος) 1 neidlos, daher: nicht kärglich spendend, freigebig.

Gesell, Griechisch-Deutsches Schelenstärck.

πνί mit etw. ergiebig, γῆρα fruchtbar, gesegnet. 2. im Überfluß vorhanden, reichlich, ἐν ἀφθονίᾳ floren. 3. unbeneidet. — adv. ἀφθόνως 1. nicht neidisch. 2. im Überfluß, reichlich, εἰς πνός vollauf v. etw. haben, οἰσία δ. κεραινευαμένη prächtig eingerichtet.

ἀφθορία, ας, ή (ἀ-φθορος, φθείρω) NT Reinheit.

Ἀφιδνα (Ἀφιδνα), ὄν, al etischer Demos. — Ἀφιδνατος, ό Einw.

ἀφιδρύμα, αρος, τό sp. 1. Abbild, Nachbild. 2. Filiale. Von

ἀφ-ιδρύω poet. anderswohin versetzen.

ἀφ-ιδρωσις, εως, ή (ιδρώω) sp. das Ausschwitzen, das in Schweiß Geraten.

ἀφ-ιερῶω poet. sp. 1. heiligen, weihen, widmen; med. für sich Sühnungen vornehmen. 2. entschüden, reinigen. Dav.

ἀφίερωσις, εως, ή sp. Weihung.

ἀφ-ίημι (ἦ), ion. ἀ-ίημι

A. act. u. pass.	
I. tr.	1. entsenden, schleudern.
	2. loslassen, freilassen.
	3. vorüberlassen, fahren lassen, ver-nachlässigen.
II. intr.	
	1. auslaufen.
	2. nachlassen, aufbören.
	3. sich losmachen, ablassen.
B. med.	
	1. das Seelige loslassen.
	2. auslaufen, abfahren.

A. I. 1. κεραινόν, βῆλυ (vgl. τὸ ἀφίερα sc. ὄπλα Fernwaffen), γλώσσων eine Sprache reden, φθογγῆν ausstoßen, φωνῆς ertönen lassen, aber πῶτος ἀφίετο φωνῆς σοφ alle Register; entlassen, σφάτευμα, ench mit inf. des Zwecks; γυναίκα die Frau verstoßen, γάμου die Ehe auflösen, φανόν εἶμι od. εἰς τι sich auf etwas werfen, θυμῶν, ὀργῆν εἰς πνυ seinen Zorn gegen jem. auslassen. 2. τὸ ῥῶος εἶμι τὸ πείδιον, πνός Ἑλλάδας ἀτόνομος, πνός (sc. τῆς ὀργῆς) verabschieden, τὸ παρακληθῆς παρὰ πᾶσιν ἀφίεται gilt bei allen als abgetan, κλῆσον die Klage fallen lassen, πνός πνός freisprechen v. etw., πνί mit inf. onheimstellen (Ls. ἀφίμω). 3. τὸ θῆτα, πνί πνός. II. 1. εἰς τὸ πῆλας in die hohe See stechen. 2. mit pt.

B. 1. πνός v. etw., ἄδ πνός entkommen, τι etw. verlieren. 2. πῆχε δειχῆς seine Arme vom Halse loslassen. 3. = A II 1.

F. impf. ἤφικεν u. ἤφικεν, fut. ἀφίσει, aor. ἀφίκα, ep. ἀφίκα u. ἀφίκα, cf. ἀφίκα, 3 ep. ep. ἀφίκα u. ἀφίκα, imp. ἀφίκα, inf. ἀφίκα, pt. ἀφίκα, pf. ἀφίκα; aor. pass. ἀφίκα; med. fut. ἀφίκα, aor. ἀφίκα, imp. ἀφίκα, ἀφίκα; ion. überall π st. φ; im NT auch Formen von ἀφίκα, z. B. impf. ἤφικον, 3 pl. pf. pass. ἀφίκα.

ἀφ-ίκνω, nur pr. u. impf., kommen, gelangen, δεῖγο, πνός τι. Ep. Nbf. πν

ἀφ-ίκνέομαι, ion. ἀ-ικνέομαι, d. n. 1. an kommen, hingelangen, wohin? τι u. πνός an etw., εἰς δεῖγο in Speerhöhe, εἰς λόγους πνί in Unterhandlungen, εἰς, πνός (ep. πνός) τι, εἶμι τι, εἶμι πνός, κατά τι, auch παρὰ πνυ; woher? παρὰ πνός, ἐκ, εἰς;

öfter verstärkt durch *οὐκ* *πάλιν*, öfter mit *δοτ.* der Person: für Jem., Jem. zu Hilfe. 2. *a.* in einen Zustand geraten, *εἰς πᾶν* in die höchste Gefahr, *ἐπὶ (εἰς) πάντα* jedes Mittel versuchen, *εἰς τὸ ἔσχατον κακοῦ, εἰς τοσοῦτο τύχης* soweit im Glück, *εἰς τοσοῦτο δυστυχίας, εἰς ὅλιγον ἀφικετο πᾶν τὸ σπράττεμα* . . . *νικηθῆναι* fast wäre das Heer besiegt worden *ἦλθε, εἰς ὅδῳ* spitz zulaufen, *εἰς τόξωνα* in Schußweite kommen, *εἰς ἔξω τι*, *δὴ μάχης, δ' ἔχθρας* *τινὶ* in Kampf, in Feindschaft mit Jem., *δὴ λόγων* *τινὶ* ins Gespräch mit Jem., *εἰς ἄνδρα* ins Mannesalter kommen, *εἰς τὸ ἴσον* *τινὶ* es Jem. gleichtun. *b.* von Zuständen: überkommen, befallen, *τινᾶ*.

F. *fut. ἀφίξωμαι, aor. ἀφίξηναι, pf. ἀφίξηναι, 3 pl. ion ἀφίκαται, plēpf. ion. ἀφίκατο, 2 sg. imp. aor. huk. ἀφίκατο.* Dav.

ἀφίκτωρ, *oros, 2 poet. 1. Schutzliebender. 2. Zehg*

ἀφίκατος Schutzgott der Flehenden.

ἀφιλάγαθος 2 NT dem Guten feind.

ἀφιλάργυρος 2 sp. nicht geizig.

ἀφιλάσκομαι *d. m.* verstehen, *θυνοίρ.*

ἀφιλήθονος 2 sp. nicht genau- od. vergügnungs-

süchtig.

ἀφιλήτος 2 (φιλέω) poet. ungeliebt.

ἀφιλία, *as, ἡ (ἀφιλος) sp.* Freundlosigkeit.

ἀφιλόδοξος 2 sp. nicht ruhmliebend.

ἀφιλολουτία, *as, ἡ (ἀφιλόλοιστος) sp.* Verachtung

des Reichthums.

ἀφιλος 2 *1. freundelos, φιλεῖν. 2. a.* unfreund-

lich, widerwärtig. *b.* undankbar. — *adv. ἀφιῶς*

auf unfreundliche Weise.

ἀφιλοσοφία, *as, ἡ* Verachtung der Philosophie. Von

ἀφιλόσοφος 2 *nphilosophisch. 1.* von Personen:

ohne Liebe zur Philosophie. *2.* von Sachen: der

Philosophie nicht entsprechend.

ἀφιλοτιμία, *as, ἡ sp.* Mangel an Ehrgeiz. Von

ἀφιλοτίμως 2 *sp.* ohne Ehrgeiz od. edles Streben.

— *adv. -τίμως* ohne Rücksicht auf den eigenen

Vorrang u. das Sonderinteresse.

ἀφιλορηματία, *as, ἡ (ἀφιλορηματος) sp.* Ver-

achtung der Schätze.

ἀφιξις, *as, ion. ἀπιξις, as, ἡ (ἀφ-αενίωμαι) 1.* An-

kunft, *ἀπὸ πνοῦς, εἰς u. ἐπὶ τόπον, παρὰ τινα,* ver-

stärkt durch *ἐπὶ* *οὐκ* *u. ἐνταῦθα*; *οὐκ* *ἀπὸ* Rückkehr.

2. NT Abreise, Weggang. *3. poet.* das Hilfe-

fliehen, Schutzsuchen.

ἀφ-ίσις, ἀφ-ίσις *u. ἄ.* Nebenformen v. ἀφ-ίσις.

ἀφ-ιπτάσσομαι *med. sp. } weg-, zurückreiten.*

ἀφ-ιπτεῖω

ἀφ-ιπτεῖω, *as, ἡ* Ungeschicklichkeit im Reiten. Von

ἀφ-ιπτος 2 *1.* von Personen: ungeschickt zum

Reiten. *2.* vom Terrain: ungeeignet zum Reiten.

ἀφ-ίπταται *d. m. poet. sp. — ἀπο-πίπτομαι.*

ἀφ-ίστημι, *ion. ἀπίσθημι*

- A. tr. I. *act. u. pass.*
1. wegstellen, entfernt aufstellen.
 2. fernhalten, entfernen.
 3. abwenden, abtrünnig maachen.
- II. *med.* sich ab- od. zuwügen lassen.
- B. *intr.*
1. wegstreten, sich fern halten.
 2. abfallen.
 3. abstehen.

A. I. 1. *το ἄσθενέστατον πάρω (sc. τοῦς ἰσχυροῦς)* in der Ferne haltmachen. 2. *τοῖς ἐπιβουλάς* abwenden, vereiteln, *τὸν πρὸς τὸν ἀρχόντου ἀποστῆναι*. 3. *πρὸς πνοῦς u. ἀπὸ πνοῦς* *ion.* zum Abfall von Jem. bewegen, prägnant: *πρὸς ἐναντίον* abtrünnig machen u. auf seine Seite bringen. II. *ei*, übertr. *χρησ* sich bezahlen lassen, etw. vergelten.

B. 1. *ἀνόδῳ, κενόνου μηδένος* vor kleiner Gefahr zurückschrecken, *εργόνου* die Fassung verlieren, seltener *ἐκ πνοῦς, τὸν ἥλιον ἐπὶ τὰς σιαδὰς* der Sonne aus dem Wege u. in den Schatten geben. 2. *πνὸς u. ἀπὸ πνοῦς*, selten *τινὶ, ἀπὸ πνοῦς* durch Jem. verulastet abfallen, *πρὸς, εἰς* *τινα* zu Jem. übertreten, Jem. beitreten, prägnant: *ἀπὸ πνοῦς εἰς τι* u. Jem. weg sich zu etw. wenden; *ἀπ. δοσολογ ἀρεστώδ* entlaufener Sklave. 3. *πνὸς, ἀπὸ πνοῦς*, selten *εἰ*, mit *ἰνφ.* verulasten.

F. 2 *sg. opt. pr. act. ἀφίστημι, v. ἀφίστημι X Com. 2, 20; trans. fut. ἀφίστημι, med. ἀφίστημι, aor. 1 ἀφίστημι, med. ἀφίστημι, aor. pass. ἀφίστημι; intr. pr. ἀφίστημι, fut. ἀφίστημι, aor. 2 ἀφίστημι, pf. ἀφίστημι, ἀφίστημι, ἀφίστημι, ἀφίστημι, ion. ἀφίστημι u. pl. ἀφίστημι, sp. ἀφίστημι, fut. 3 ἀφίστημι.*

ἄφλαστον, *ou, τὸ ep. ion.* vorspringender Zierrat am Schiffshintertheil, Knauf (*pl.* auch von einem Schiff).

ἀφλεκτος 2 (φλέγω) poet. unverbrannt.

ἀφλοισμός, *os, ὁ ep.* Scham, Geifer.

ἀφλύαρος 2 *sp.* nicht geschwätzig, ernst.

ἀφνετός 2 u. ἀφνετός 3 (ἀφνετός) *ep. poet.* reich, be-

gütert, *πνὸς u. τινὶ* an etw.; übertr. poet. *ἐπί*.

ἀφνω(ς) *adv.* (vgl. ἀφνω) jählings, plötzlich, unver-

sehens.

ἀφόβητος 2 (φοβέομαι) poet. ohne Furcht, *πνὸς* vor

etw.

ἀφοβία, *as, ἡ sp.* Furchtlosigkeit. Von

ἀφοβος 2 *1.* unerschrocken, furchtlos, *πρὸς τι*

περὶ πνοῦς; 2. ἀφοβον Furchtlosigkeit. *2.* keine

Furcht einflößend, ungefährlich, *εὐμν, ὁρως.* —

adv. ἀφόβως furchtlos.

ἀφοβό-σπλαγχνος 2 poet. furchtlosen Herzens.

ἀφ-οδος, *ion. ἀπ-οδος, ou, ἡ 1.* Abmarsch, Ab-

zug, Zurückmarsch, Rückzug, *πρὸς φυγὴν εἰς ἡ ἀφ-οδος*

damit es nicht ein fluchtähnlicher Rückzug würde

X. *2. Platz* zum Abzug. *Ausweg. 3. poet.*

Abtritt.

ἀφ-οβαντος 2 (φραβάνω) poet. ungerühmt.

ἀφ-ομιλίω *sp.* sich von der Gesellschaft entfernen.

ἀφ-ομοιῶ *1.* ähnlich machen, nachbilden, *τινὶ τι;*

pass. ähnlich sein od. werden, *τινὶ u. πρὸς τι. 2.* ver-

gleichen, *εἰ τινα.* Dav.

ἀφομοίωμα, *oros, τὸ* Abbild, Ebenbild.

ἀφ-οπλίω *1. act. sp.* entwallen, der Waffen be-

rauben, *πνὸς πνοῦς. 2. med. ep.* sich entwallen,

seine Rüstung ablegen.

ἀφ-οράω, *ion. ἀπ-ορέω 1.* wegblicken, wegsehen.

2. von weitem sehen, erblicken, *εἰ;* nach etw. hin-

sehen, *ἀπὸ* auf etw. richten, *πρὸς, εἰς τι, ἐπὶ*

u. πρὸς τινα; übertr. nach etw. gerichtet sein.

F. *ἰνφ.* *ion. ἀφώρεω, ἀφώρεω.*

ἀφ-ορητος 2 (φωρέω) *sp.* ungotragen, unerzöglich.

ἀφορία, *as, ἡ (ἀφορος)* Unfruchtbarkeit, *πνὸς* an etw.

ἀφ-ορίζω, ep. ἀφ-ορίζω *f. a.* abgrenzen, abstecken, trennen, *f. πτος* u. ἀπό πτος, οὐσία ἀφω-ρομένη verpfändetes (u. als solches durch Pfähle begrenztes) Grundstück; *med.* für sich abgrenzen, sich aneignen, wählen. **2.** bestimmen, festsetzen, definieren. **3.** ab-, aussondern. *a.* (von der Grenze) verjagen, verweisen, πωδ γής. *b.* ausschließen, πωδς schmalern; *pass.* sich fernhalten. *c.* NT auserwählen.

ἀφ-ορίζω *f. act.* aufbrechen, abreisen, χθονός aus einem Land, ἐκ δόμων vom Blits: herabfahren; mit *acc.* des Inhalts: πέλας zum Überfall fortziehen. **2.** d. p. aufbrechen, hinwegjagen, πωσεν ep. u. ἐκ πτος v. etc.

ἀφ-ορμή, ἡς, ἡ *f.* Ausgangspunkt, Stützpunkt, ἀναχώρησις τε καὶ ἀφορμή Rückzugs- u. Ausgangspunkt. **2.** übertr. *a.* Anlaß, Ursache, Gelegenheit, Anspruch, πωδς u. εἰς π. *b.* Mittel, Betriebskapital, πωδς u. εἰς, ἀφορς, ἐπί τι zu etw. *c.* sp. Abmahnung, Abseignung.

ἀφ-ορμίζομαι *med. poet.* (Schiffe vom Lande, χθονός) abfahren lassen.

ἀ-φορμικτος 2 (φορμίζω) *poet.* ohne Zitherspiel.

ἀφ-ορμος 2 (ἀφράω) *poet.* = ἀφορμητικός abziehend, wegziehend, χθονός aus dem Land.

ἀ-φορος 2 (φράω) *f.* unfruchtbar, übertr. zinslos. **2.** unfruchtbar machend.

ἀφ-οσιώω, ion. ἀπ-οσιώω *f. act.* entschuldigen, τὴν πάλιν. **2.** *med. a.* sich entschuldigen, Sühnopfer darbringen, ἐπιθῆσθε αἴμα, τὴν θεῶν. *b.* mit *acc.* etw. gereinigt erfüllen, λέγειν π. n. τὴν εὐφροσύνην, etw. feierlich tätigen, meiden, ablehnen, τὴν ἡμῶν. Dav.

ἀφοσιώσις, εως, ἡ *sp.* 1. Entschuldigung. **2.** äußerliche Frömmigkeit, ἀφοσιώσις ἐνκα zu dem Schein, πωδς ἀφοσιώσις bloß äußere Ehrenweisung.

ἀφώντα s. ἀφάω.

ἀφραδέω ep. unbesonnen, unvernünftig sein od. handeln. Von

ἀ-φραδής 2 ep., *poet.* ἀ-φράσμων 2, *poet.* ἀ-φράδμων 2 (W. φραδ verstreuen, φράζω) *a.* unvernünftig, unbesonnen, töricht. *b.* besinnungslos. — *adv.* ἀφραδέως, ἀφρασμῶς unüberlegterweise, ungeschickt.

ἀφραδία, ας, ἡ, ep. -της (ἀ-φραδής) Unkunde, Unverstand, πωδς in etw.; *inter pl.*

ἀ-φραδίων 2 *poet.* = ἀ-φράσμων.

ἀφραίνω (ἀφρων) ep. unvernünftig sein.

ἀ-φρακτος 2 (φράσσω) uneingezüht, unbefestigt, ungeschützt, στρατοπέδον, πωδς von seiten jmds., πωδς πτα angerüstet gegen jem.; ἀφρακτα, ων, τὰ Schiffe ohne Verdeck.

Ἀφράνιος, ὁ Römer, Legat des Pompejus.

ἀ-φράσμων 2 s. ἀ-φραδής.

ἀ-φραστος 2 *poet.* ion. *f.* (φράζω) unaussprechbar, wunderbar, μέγιστα unbeschreiblich, στρατός unzahlbar. **2.** (φραζομαι) nicht zu unterscheiden, unbemerkbar, nicht wahrnehmbar, geheim, nicht vorhergesehen, unerwartet, ἀφραστόρων χωρίον (Stellung). — *adv.* ἀ-φραστῶς unerwartet.

ἀφρέω (ἀφρός) ep. schäumen.

f. impf. ep. ἀφρευω.

ἀ-φρήτωρ, αρος, ὁ (φρήτηρ) ep. ohne Gemeinschaft mit seinem Geschlecht, stammesfeind.

ἀφρίζω *poet.* sp. schäumen.

ἀφρο-γενής 2 *poet.* schäumgeboren; besonderes *fem.*

Ἀφρογενέα, ας, ἡ buk. Schäumgeborene.

ἀφροδισαίω der Liebe pflegen, ebe. od. πωδς π: Liebesverlangen haben nach; *med.* (vom Weibe) = act.

Von **ἀφροδιστος** 3 die sinnliche Liebe betreffend, ἄρκως Liebeschwur. — **ἀφροδισία**, τὰ 1. Liebesgenuß, ἀφροδισίων ἐγκαρτίς. **2.** Geliebter. **3.** Geschlechtsteile. — **Ἀφροδισιον**, οὐ, τὸ Tempel der Aphrodite; **Ἀφροδισία**, ων, τὰ Fest der Aphrodite. Von

Ἀφροδίτη, kol. Ἀφροδίτα, ἡς, ἡ (viell. Fremdwort, die Volksetymologie bei Pl *ὅσα τὴν πρὸ ἀφροδ γενέσθαι Ἀφροδίτην ἐκλήθη*) *f.* Göttin der Liebe u. Schönheit. **2.** meton. Liebe, Liebesgenuß, überh. Genuß, Reiz, Verlangen, Ἀφροδίτη ἢς ἡλεία κακῶν.

Ἀφροδίτια (-οία) ἡ Ort in Lakonien von unbekannter Lage.

ἀφρονέω (ἀφρων) ep. sp. unvernünftig sein.

ἀ-φροντις, ιδος, ὁ, ἡ (φροντις) *poet.* sp. sorgenfrei, ἀφροντιστάς sorglos sein, sich nicht kümmern, πωδς um etw.

Von **ἀ-φροντιστος** 2 (φροντιζω) *f.* nicht fürsorglich, unbekümmert, sorglos, ἄρκως. **2.** unvorsichtig, unbedacht, ἄρκως. — *adv.* -ίστως unbekümmert, unbesonnen, unvernünftig, ἔχεν ἀνεκτικῶς sein.

ἀφρός, ος, ὁ (vgl. ἄμφορς, lat. imber) Schaum, Geifer, pl. Scheumblasen.

ἀφροσύνη, ἡς, ἡ (ἀφρων) *f.* Unbesonnenheit, Unverstand, Sorglosigkeit; pl. unsinniges Treiben. **2.** Besinnungslosigkeit.

ἀ-φροσύνη 2 (ἀφρονέω) unbewacht, ohne Be-

ἀ-φρουρος 2 | satzung.

ἀφρωδής 2 (ἀφρός u. εἶδος) *poet.* voll Schaum, schäumartig.

ἀ-φρων 2 (φρονέω) sinnlos, unverständig, toll, töricht; τὸ ἀφρον = ἀφροσύνη. — *adv.* -όνως.

ἀφ-υβρίζω ep. sich ausschweifend einer Sache hingeben, εἰς π.

ἀφ-υδραίνω *poet.* ahwaschen; *med.* sich waschen, πωδ mit etw.

ἀψή, ἡς, ἡ, *gen. pl.* ἀψίων, Sardelle.

ἀ-ψυής 2 (ψύω) *f.* ohne Naturalanlage, unbegabt, ungeschickt, πωδς π; in gutem Sinne: schlecht.

2. (von Natur) ungeeignet, untauglich, πωδς π. — *adv.* -ῶς; ἔχεν πωδς π unbegabt zu etw. sein. Dav.

ἀψυία, ας, ἡ *sp.* Mangel an natürlicher Anlage, Ungeschicklichkeit.

ἀ-ψυκτος 2 (ψύω) unentrinnbar, unvermeidlich, ἐν ἀπύκτῳ ἔκαστου nicht entkommen können; vorwickelt, verfünglich. — *adv.* ἀψύκτως.

ἀψυλακτός (ἀ-ψυλάκτος) unbewacht sein, πωδς um etw.

ἀφ-υλακτίω *sp.* betauschellen, λόγους.

ἀ-ψύλακτος 2 (ψυλάσσω) *f.* unbewacht, ohne Besetzung, unbesetzt, πωδς π. **2.** unbewacht, unvorsichtig, sorglos; τὸ ἀψύλακτος Mangel an Vorsicht. **3.** weggehen man sich nicht schützen kann, unvermeidlich, τὸ περριμένον. — *adv.* ἀ-ψύκτως ohne Vorsichtsmaßregeln zu treffen, βουλήν. Dav.

ἀφυλαξία, ας, ἡ Sorglosigkeit in der Bewachung Unachtsamkeit.

ἀ-φυλλός 2 (φύλλον) ep. poet. sp. blätterlos, dürr.

ἀφ-υπνίζω poet. aus dem Schlafe wecken.

ἀφ-υπνώ NT entschlafen.

ἀ-φυσγετός, ος, ὁ (aus 'ἀ-φυσγετός, vgl. got. *u-bungjan* ausfeigen, also Zusammengefegtes, Kehricht) ep. Schlamm, Geröll (einmal H).

ἀ-φύτος 2 (φύσσω) ep. nicht blühend, den Leib nicht aufrühend.

ἀφύσσω n. ep. poet. **ἀφύω** 1. schöpfen, πνός, ἀπό, ἕκ πνος aus etw., ἐν τῷ in etw., εἰς τι; übertr. sammeln, aufhülsen, ἀφενος ἀπὸ πλοῦτον. 2. med. sich schöpfen, sich etw. zusammenraffen.

F. fut. ἀφύξω, dor. ἀφύξω, aor. ἤφυσσάμην, ep. ἀφύσσω, imp. ἀφύσσω, aor. med. ἤφυσσάμην, ep. ἀφύσσωμαι.

ἀφ-υστερέω 1. intr. sich verspäten. 2. tr. NT entziehen, vorenthalten.

ἀ-φύτευτός 2 (φύτεύω) unbesplant, χέρως.

Ἄφυτις, εως ὡ. εως, ἡ St. auf der Halbinsel Pallene. — *adj.* Ἀφυταίος 3.

ἀφύω ep. poet. = ἀφύσσω.

ἀ-φώνητος 2 (φωνέω) poet. 1. unaussprechlich, χέρως. 2. sprachlos, stumm.

ἀφωνία, ας, ἡ Sprachlosigkeit, das Verstummen. Von **ἀ-φώνος** 2 (φωνέω) 1. ohne etw. (πνός) zu sprechen, sprachlos, stumm; *adv.* ἀφώνως. 2. sp. τό φωνων Konsonanz.

ἀ-φώτιστος 2 (φωτίζω) sp. nicht erhellt, finster.

ἄχα, ἡ dor. = ἄχθω.

Ἀχαΐα, ας, ἡ Küstenlandschaft im Norden des Peloponnes. — **Ἀχάϊκος** 3 u. **Ἀχαιτικός** 3 achaisch.

— **Ἀχαιήτης**, ἰδος, ἡ Achaisierland, Ἀχαιήδες Achaisierinnen. — **Ἀχαιῶτες** 3 achaisch; *subst.* ὁ Achaiier, Ἀχαιαί u. **Ἀχαιαῖδες** Achaisierinnen.

Ἀχαιή (ἄχως) ἡμεῖς die trauernde Demeter; sie hat in Attika Kult u. Heiligtum.

Ἀχαιῖνη, ἡς, ἡ sp. einjähriger Hirsch, Spießier.

Ἀχαιμίνης, οως, ὁ Name im persischen Königshaus. — **Ἀχαιμινίδα**, ὡν, ὁ Familie des persischen Stammes der Pasargadae, zu welcher das Königshaus gehörte. — **Ἀχαιμίνιος**, ὡν, ὁ = Perser.

ἀ-χάλινος 2 poet. sp. ungenährt, zügellos, ορώνα.

ἀ-χάλινωτος 2 (χάλινος) nicht zu zügeln.

ἀ-χάλκευτος 2 (χάλκεος) poet. nicht geschmiedet.

ἀ-χάλκος 2 poet. ohne Erz, mit *gen.* ἀσπίδων ohne ehernes Schilde.

ἀ-χάνη, ἡς, ἡ (semit. Lebuwort) poet. Kasten, persisches Hohlmaß.

ἀ-χανής 2 (ἄ cop. u. χείρω) ep. weit gähnend, weit geöffnet, weit ausgedehnt πέλαρος, σπράγνυμα unerträglich.

ἀ-χαράκωτος 2 (χαράκω) nicht verpallisiert, nicht verschnäht.

ἀ-χαρίς, ι (χάρις, χαρίζομαι) 1. ohne Dank.

ἀ-χάριστος 2 } a. undankbar, τῷ, εἰς u. πρὸς τινα

ἀ-χάρτης 2 } gegen jem. b. ungedankt, unvergolt, unbelohnt, ἀχάριος u. ἀχάριος χάρις unvergoltener Liebesdienst. 2. ohne Anmut. a. unortfuehlich, unangenehm. b. unfreundlich, unfrein.

— *adv.* -ίστως 1. undankbar, ohne Dank, οὐκ

ἀχαρίτως ἐχει μοί τι πρὸς πνος es bleibt mir nicht unbelohnt von. 2. ohne Anmut, τὰς χάριτας ἀχαρίτως χαρίζομαι.

ἀχαριστέω (ἀ-χάριτος) 1. undankbar sein, sich undankbar beneigen, πρὸς τινα. 2. ungefällig sein, τῷ gegen jem., οὐδέν τινα einem keine Gefälligkeit abschlagen.

ἀχαριστία, ας, ἡ (ἀ-χάριτος) 1. Undankbarkeit. 2. Mangel an Anmut, Grobheit.

ἀ-χάριστος 2 u. **ἀ-χάριτος** 2 a. 4-χέρως.

Ἀχαρναί, ὡν, αἱ Demos der attischen Phyle Oineia.

— **Ἀχαρνεῖς**, εως, ὁ Einw. — **Ἀχαρνήσι** in Acharnai. — **Ἀχαρνήτης**, ος, ὁ u. **Ἀχαρνήκιος** 3 *adj.* aus Acharnai.

ἀχάτης, ος, ὁ sp. Achat, nach einem gleichnamigen Bach bei Selinus so benannt.

ἀ-χεϊμαντός 2 (χεϊμαίνω) } poet. frei von Stürmen, **ἀ-χεϊματος** 2 (χεϊμα) } nicht winterlich.

ἀ-χειρ, οος, ὁ, ἡ u. poet. **ἀ-χειρής** 2 = ἀ-χερός.

ἀχειρήτος 2 La. S. O. C. 698 } nicht mit Händen **ἀ-χειροποίητος** 2 NT } gemacht.

ἀ-χειρωτός ohne Hände; τὰ ἄκρα Rücken.

ἀ-χειρωτός 2 (χερῶν) nicht bezwungen, φέρωνος nicht von Menschenhand gepflanzt, von selbst gewachsen (Konj. ἀχίρατος).

Ἀχελώϊος (Ἀχελῷος), ος, ὁ 1. Fl. in Mittelgriechenland, zwischen Aitolien und Akarnanien; **Ἀχελώϊδες**, ὡν, αἱ Inseln an seiner Mündung. 2. Bach bei Smyrna.

ἀχερός, ος, ἡ, auch ὁ (vgl. ἀχρός) ep. poet. wilder Birnbäum, zum Einsäunen benutzt.

Ἀχεροδούσιος, ὁ Einw. des attischen Demos Ἀχεροδούσιος, ὁ.

ἀχερώϊς, ἰδος, ἡ ep. Silber-, Weißpappel.

Ἀχέρων, ονος, ὁ 1. Fl. in Thesprotien. 2. Fl. in der Unterwelt. — **Ἀχερόντιος** 3 u. **Ἀχερούσιος** 3 *adj.*; *fem.* dazu **Ἀχερουσίας**, ἰδος, ἡ, **Ἀχερόντιος** Halbinsel bei Herakleia in Bithynien, wo Herakles den Kerberos heraufgeholt haben soll.

ἀχέτης, ος, ὁ u. **ἀχέτης** dor. = ἐχέτης tönend, eingend; *subst.* ὁ Zikade.

ἀχέω } (W. ἀχ ἀχνομαι) ep. poet. betrübt sein, sich

ἀχέω } grämen, nur *pt.*; wegen etw. πνός εἶναι.

ἀχέω dor. = ἄχρω, aber *E Phoen.* ἀχίω.

ἀχῆν, ἑνος huk. dürrig, arm. Dav.

ἀχηνία, ας, ἡ poet. Dürrigkeit, Mangel, πνός an etw.

ἀχθενικός 3 (ἀχθος) lüstig, beschwerlich, unangenehm, von Personen u. Sachen. — *adv.* **νῶς** mit Widerwillen, οὐκ ἀχθενικός nicht ungera.

ἀχθηδών, ἰδος, ἡ (ἀχθος) 1. Last, Beschwerde, Verdruß. 2. Belästigung, Kränkung, ὁ' ἀχθηδῶνα nm jem. zu kränken.

ἀχθίζω ep. beladen.

ἀχθομαι ἄ. p. 1. belastet, beschwert, befrachtet sein, πνός ἔχθω ep., πνός mit etw., τῷ für jem.

2. übertr. sich gedrückt fühlen, betrübt, unwillig sein, Reue empfinden, abs. κῆρ, ἦν δέ οὐ τῷ Ἀχθομένῳ ἀχθόμενος ταῖρα war nicht unerwünscht X, τῷ über etw., τῇ πολλῇτι unzufrieden sein mit, διὰ.

ἐπὶ τῷ, πνός, ἐπὶ πνός, περὶ πνός, aber ὡς πνός in jmds. Namen; auch *pt.*, ἐλεγχόμενος, αὐτῶν πολλῶν

μούντων, endlich *δὲ* (aber mit vorausgehendem *τοῦ*), *εἰ*, *ἔάν*.

F. *ful.* ἀχέομαι u. ἀχέσθῃσθαι, *aor.* ἠχέσθην. Von ἀχος, *oes*, τό (*dos*) 1. Last, Ladung, Frucht; ἀχοῦρος sprichwörtlich von unnützen Menschen ep. 2. übertr. Beschwerde, Mühe, Schmerz, Leid.

ἀχοφορῶν ep. eine Last tragen. Von ἀχο-φορός 2 (*φέρω*) ion. sp. lasttragend.

ἄχι *adv.* *dor.* = ἤχι.

Ἄχι(λ)εύς, *έως*, ὁ S. des Peleus u. der Thetis. — Ἄχιλλεύς 8, buk. Ἀχιλλεύς, ion. Ἀχιλλεύς den Ach. betreffend; τό Ἀχιλλεία feines, Batscherrnbrod = ὁ Ἀχιλλεύς (*sc.* ἀγρός) Brod von der Ἀχιλλεία κρητή; Ἀχιλλεύς δρώσος Halbinsel an der Mündung des Borysthenes. — Ἄχιλλεῖον, *ou*, τό 1. St. in Ionien bei Priene. 2. Ort bei Sigeion mit Achilleus' Grab.

ἀ-χίτων, *ωνος* 2 ohne Leibrock, im bloßen Mantel.

ἀχλατίνια, *ας*, ἡ poet. Mangal eines Mantels. Von ἀ-χλατίνος 2 (*χλάω*) poet. mantellos.

ἀ-χλοος 2, *επεκ.* ἀχλούς (*χλόα*) poet. ohne Frische.

ἀχλύετις 8 poet. finster, trübe, betrübend. Von

ἀχλῦς, *δος*, ἡ ep. poet. sp. Dunkel, Nebel, Finsternis, Nacht; übertr. 1. Obnmacht, Todesnacht. 2. tiefe Traner. Dav.

ἀγλύω ep. dunkel, finster werden.

F. *aor.* ἠγλύω.

ἀνάσθημι (*δωκ*) poet. unglücklich od. betrübt sein.

ἄχνη, *ης*, ἡ, *dor.* ἄχνα (aus *ἀχνα, vgl. lat. *acua*, got. *aha*, *ahana* Spreu) ep. poet. ep. 1. Spreu. 2. Schaum, *όλος* des Meeres, übertr. Tau. 3. Staub.

ἀχ-νυαί } *dep.* nur präsentische Formen (W. *αχ*)

ἀχμοιαί } ep. poet. traurig, betrübt, zornig sein, *σμών* u. *κῆρ* im Herzen, *εἰ*, *τινός* wegen etw., *δσγ.* *τινὶ* u. *περὶ* *τινι*.

ἀ-χολος 2 (*χολή*) ep. sp. ohne Galle, grolscheuend, φάσμαον.

ἀχομαί s. ἀχνομαί.

ἀ-χόρευτος 2 (*χορεύω*) 1. nicht mittanzend. 2. nicht mit Reigentänzen gefeiert, traurig, unerfreulich.

ἀ-χορος 2 poet. ohne Heigentänze.

ἄχος, *oes*, τό (W. *αχ*, vgl. got. *agan* sich fürchten, *aspis* Angst) ep. poet. Betrübnis, Bohmerz, Leid, Traner, *τινός* u. *περὶ* *τινός* nm jem.

Ἄχραδινή, *ης*, ἡ (-δινή) der östliche Teil von Syrakus.

ἀ-χραντος 2 (*κραίνω*) unbefleckt, rein, *κόρη*.

ἀχ-ράς, *όδος*, ἡ (vgl. ὄχρη, *εγρός*) ep. wilder Birnbaum, Holzbirne.

ἀ-χρεῖος 2, ion. ἀ-χρητός (*zu* *κρησθαι*) ohne Nutzen, unnützlich, unbrauchbar; von Personen: ἀχρεῖο (*δὲ* *τὸ* *κόλημα*) die Kampfunfähigen; von Sachen: *γέγρα*. — *neutr.* *adv.* ἀχρεῖον ἰδών erzwungen od. verlegen blickend, ἀχρεῖον *υκλάν* grundlos, gezwungen, erkünstelt lachen. Dav.

ἀχρεῖός NT unnützlich machen, *παρ.* nichts tangen.

ἀχρηματία, *ας*, ἡ Goldmangel, Armut. Von

ἀ-χρηματός 2 (*κρηματά*) ion. poet. sp. ohne Geld, arm.

ἀχρημοσύνη, *ης*, ἡ ep. poet. Mittellosigkeit, Armut. Von

ἀ-χρημῶν 2 poet. = ἀχρηματός.

ἀχρηστία, *ας*, ἡ Unbrauchbarkeit, das Nichtgebräuchen. Von

ἀ-χρηστος 2 (*κρησθαι*) 1. unnützlich, unbrauchbar, nutzlos, nichtbenutzig, *τινὶ* für jem., *εἰς*, *πρός* *τι* zu etw., ἀχρηστον *πίστεον* nutzlos einsallen; *adv.* -ήστως. 2. trüglieh, verderblich, *θεοὶ* *Her*. 3. ungebraucht, neu, *ἡρώτα*. 4. *act.* nicht gebrauchend, *τινὶ* etw.

ἄχρη(ς) (unklar Beziehung zu *μέτρο*) 1. *adv.* an äußerer, bis aufs äußerste, gänzlich. 2. *praepr.* mit *gen.* *bis*, *bis* *u.* *ἀχρι* *μάλα* *κρήστος* bis tief in die Nacht, ἀχρι *παντός* *βεστάω*; vom Raumo zuweilen bei *εἰς*, *πρός*, *εἰς* *τι*, ἀχρι *όρους*; von der Art u. Weise: ἀχρι *τοῦ* *μή* *κείνω*. 3. *conj.* *bis*, *bis* *daß*, solange als (*ἀχρι* *ὅθι*), mit *ind.* bei vollendeten Tatsachen, mit *en.* u. *äv* bei nicht vollendeten Handlungen u. bei Stenzen.

ἀ-χρύσος 2 ohne Gold, ohne Geld, arm.

ἀ-χρύματος 2 } (*χρῶμα*, *χρῶνυμα*) ohne Farbe,

ἀ-χρῶς 2 } farblos.

ἀ-χρωστος 2 (*κρῶω*) poet. unberührt, *τινός* v. etw., z. B. *περὶ*.

ἀχρυμή, *ης*, ἡ (*ἀχρυον*) ep. Spreuhaufen.

ἀχυρο-δόκη, *ης*, ἡ (*δέχεται*) Spreubehälter.

ἀχυρον, *ου*, τό (vgl. ἀχρη), *gew.* *pl.* Spreu, Häcksel, Stroh.

ἄχῳ, ἡ *dor.* = ἠέχι.

ἀ-χώριστος 2 (*χωρίζω*) 1. ungetrennt, antrennbar, *τινός* v. etw. 2. ohne Platz.

ἄψ *adv.* (*ἀπ* + *α*, lat. *abs*) ep. poet. 1. fort, zurück, rückwärts, beim, *ἀπα*, *ἀπὸ* *τινός* u. *τινός* zurück von jem. od. etw. 2. wieder(um), verstärkt durch *αἰώς* u. *πάλιν*.

ἀ-ψάλακτος 2 (*ψαλάσσω*) poet. ungerupft, unberührt, ungestraft.

ἀ-ψαυστος 2 (*ψαύω*) 1. unberührt, nicht zu berühren. 2. *act.* ohne berührt zu haben, *τινός* etw.

ἀ-ψεγής 2 } (*ψέγω*) poet. ungetadelt, untadelig.

ἀ-ψεκτος 2 } (*ψέγω*) poet. ungetadelt, untadelig.

ἀψεύδεια, *ας*, ἡ (*δ-ψεύδης*) 1. Truglosigkeit, Wahrheitsliebe. 2. Unträglichkeit.

ἀψευδέω nicht lügen, die Wahrheit sagen, *πρός* *τινα* Von

ἀ-ψευδής 2 (*ψεύδωμαι*) nicht lügend, untrüglieh, wahrhaftig, *ἀντις*. — *adv.* ion. -δέως in Wahrheit

ἀψευστέω ep. = ἀψευδέω.

Von ἀ-ψευδής 2 ep. = ἀ-ψεύδης.

ἀ-ψεφής 2 (*ψέφω*) unbekümmert, gleichgültig (La.).

ἀ-ψηκτος 2 (*ψηκω*) poet. nicht abgerieben, nicht weich gemacht, bart.

ἀ-ψηφιστος 2 (*ψηφίζωμαι*) poet. einer der nicht gestimmt hat.

ἀ-ψηφοφόρητος 2 (*ψηφοφορέω*, *ψηφο-φόρος*, *ψέγω*) ep. ohne abzustimmen, *ψηλή*.

ἀψι-κορος 2 (*ἀπρωμαι* u. *κόρος*) mit dem Borthren der Speisen gesättigt, veränderlich in Geschmack od. Neigung; τό *ἀπρωσον* Veränderlichkeit, Unbeständigkeit.

ἀψιμαχέω (*ἀψι-μαχος*) ep. plänkeln.

ἀψιμαχία, *ας*, ἡ (*ἀψι-μαχος*) ep. Geplänkel, übertr. Zänkerel.

Ἄψινθιοι, *ων*, *oi* thrakischer Volksstamm.

ἀψίνθιον, *ων*, τό } Wermut.

ἀψίνθος, *ου*, ἡ NT } Wermut.

ἄψικ, *έως*, ἡ (*ἀπρωμαι*) Berührung.

ἀφίς, ἰδος, ἦ, ion. ἀφίς (ἀπει) 1. Verknotung, Garmasche, ἀφίς λίων ἀλίοντες παράγοιεν in den Maschen des alles fangenden Netzes gefangen II. 2. Radfelge, ἀφίδος ἕμισον Hälfte einer Radfelge.

3. Gewölbe, ἰσοπεδῶτος Himmelsgewölbe.

ἀφύρρορος 2, *szg.* ἀφύρρορος (ἀφν υ. ἔρεα) ep. zurückfließend, in sich selbst zurückströmend, ἄνευτος.

ἀφύρρορος 2 (ἀφν υ. ἄφρος, vgl. lat. erro) ep. poet. sich zurückbewegend, zurück. — *neutr.* ἀφύρρορον adr.

ἄφος, ος, τό (ἀπει) ep. Verbindung, pl. Gelenke.

ἄφωφρητος 2 (φωφρεα) | poet. ohne Lärmen, still, mit

ἄφωφος 2 (φωφρος) | *gen.* κωματῶτων ohne Jammerrufe. — *adv.* ἀφωφρητι.

ἄφωφτος 2 (φωφρος) nicht kalt werdend.

ἄφωχία, ας, ἡ poet. sp. Mangel an Mut, Folgsamkeit. Von

ἄφωχος 2 (φωχῆ) 1. unbeseelt, leblos, βροδ Speise, die in Leblosen besteht. 2. mutlos, feig.

ἄω (W. αω, vgl. *sa-ur, satirre*) ep. 1. sättigen, τινά τινος od. τινι jem. mit etw. 2. intr. u. med. sich sättigen, satt werden, τινός einer Sache, ἕως ἄστρον erquicken.

ἄωθεν dor. = ἤσθεν, ἄωθεν dor. = ἤωθεν.

ἄωτος, ó Fl. in Ilyrien.

ἄωρι *adv.* zur Unzeit, (zu früh od.) zu spät, ἄωρι νύκτωρ, νεκτός ἄωρι πον in tiefer Nacht.

ἄωριαν | *adv.*, *cas.* v. ἄωρία poet. sp., ion. -ίη

ἄωρία | (ἄωρος I), zur Unzeit, sehr spät.

ἄωρο-νυκτος 2 (νύξ) poet. in tiefer Nacht, mitternächtlich.

I. ἄωρος 2, ion. ἄν-ωρος (ἄρα) 1. unseitig, vorzeitig, unreif, ἄνατος, ἄωρος ἄνευτε, mit *gen.* γήρος

ἀωρότερα Dinge, die für das Greisenalter sich nicht schicken, πρὸς γήρον. 2. überzeitig, nicht in der

Jugendblüte etehend, unförmlich, unsehnd, πρὸς ἀωρος II (doch ist die Ableitung von ἀείρω hier vorzuziehen = schwebend).

II. ἄωρος 2 (ἀράω) poet. unsichtbar.

ἄωρος, ου, ó, *szg.* ἄωρος (aus *ἄλωρος, vgl. *ahd.* *uwarog* berauscht, *engl.* *uvery* müde) Ermüdung, Schlaf.

ἄωρτο, 2 *sg.* πληρf. *pass.* v. ἀείρω, ep. war aufgebängt, hing.

ἄώς, ἡ dor. = ἠός.

ἄώτew (aus *ἄ-ωτέω, vgl. *sl.* *abdiratus* matt) ep. schlimmeren, schlafen, ἔπνον.

ἄ-ωτος, ου, ó od. ἄωτον, ου, τό (d-ἄωτος, vgl. *sl.* *er* weben, *ots* Einschlag, *ahd.* *wi-t* Gewand) ep. poet.

1. Flocke. 2. Wolle, οἶδς. 3. Schleuder, welche aus Wolle verfertigt wurde. 4. übertr. das Feinste, Beste einer Sache, ἰωξς Blüte des Lebens, ἄρροδ-
της, selten pl. ἰώδων ἄωτος, auch mit *gen. obj.*: Ruhm für, wegen etw.

B, β (βῆτα) zweiter Buchstabe des griech. Alphabets, β als Zahlzeichen = 2, β = 3000.

βῆ, voc. v. βῆς, poet. sp. o König.

βαβάζω poet. redupl. = βάζω.

βαβαί (-αι) | Ausruf der Verwunderung, ei! potz-

βαβατάξ poet. | tausend!

βάζε, ακος, ó (βαβάζω) poet. Schwätzer.

Βάβριος, ó Fabeldichter aus dem 3. Jh. n. Chr.

Βαβύκα, ἡ (lak.) = γέφυρα.

Βαβυλών, ὄνος, ἡ (altpers. *Babirus*) Hauptstadt des babylonisch-chaldäischen Reiches am Euphrat, noch jetzt Ruinen bei Hillah. — **Βαβυλώνιος** 3 u. 2 babylonisch. — **Βαβυλώνιος**, ó Einw. — **Βαβυλωνία**, ας, ἡ pers. Provinz zwischen Euphrat u. Tigris, nach Norden durch die Medische Mauer abgeschlossen.

Βαγατος, ó ein Perser.

Βάγμα, αρος, τό (βάζω) poet. Rede, Wort.

Βαγῶς, ó pers. Wort = ἐνόσχος.

βᾶδην *adv.* (βαίω) 1. schreitend, gehend. a. langsam, ἀποκαρῆς, πορῆσθαι, ἔπεισθαι βᾶδην ταχί in Sturmschritt, in schneller Gangart, in beschleunigtem, in eiligstem Schritt. b. schrittweise, nach u. nach, πεινῆν. 2. poet. zu Fuß.

βαδίω (βαίω, βαίω) 1. einherschreiten, wandeln, marschieren, ziehen, vorrücken, ὀδόν, ἐπι πορῆ τινι auf dem. losgehen. 2. a. sich an etw. machen, zu etw. schreiten, πρὸς υ. ἐπι τε, εἰς τό πάλιστρα *rem publicam capessere* die bürgerlichen Souveränitätsrechte ausüben, mit *inf.* d. von Sachen: Fortgang haben.

βαδίζω (βαίω, βαίω) 1. einherschreiten, wandeln, marschieren, ziehen, vorrücken, ὀδόν, ἐπι πορῆ τινι auf dem. losgehen. 2. a. sich an etw. machen, zu etw. schreiten, πρὸς υ. ἐπι τε, εἰς τό πάλιστρα *rem publicam capessere* die bürgerlichen Souveränitätsrechte ausüben, mit *inf.* d. von Sachen: Fortgang haben.

βαδίζω (βαίω, βαίω) 1. einherschreiten, wandeln, marschieren, ziehen, vorrücken, ὀδόν, ἐπι πορῆ τινι auf dem. losgehen. 2. a. sich an etw. machen, zu etw. schreiten, πρὸς υ. ἐπι τε, εἰς τό πάλιστρα *rem publicam capessere* die bürgerlichen Souveränitätsrechte ausüben, mit *inf.* d. von Sachen: Fortgang haben.

βαδίζω (βαίω, βαίω) 1. einherschreiten, wandeln, marschieren, ziehen, vorrücken, ὀδόν, ἐπι πορῆ τινι auf dem. losgehen. 2. a. sich an etw. machen, zu etw. schreiten, πρὸς υ. ἐπι τε, εἰς τό πάλιστρα *rem publicam capessere* die bürgerlichen Souveränitätsrechte ausüben, mit *inf.* d. von Sachen: Fortgang haben.

βαδίζω (βαίω, βαίω) 1. einherschreiten, wandeln, marschieren, ziehen, vorrücken, ὀδόν, ἐπι πορῆ τινι auf dem. losgehen. 2. a. sich an etw. machen, zu etw. schreiten, πρὸς υ. ἐπι τε, εἰς τό πάλιστρα *rem publicam capessere* die bürgerlichen Souveränitätsrechte ausüben, mit *inf.* d. von Sachen: Fortgang haben.

βαδίζω (βαίω, βαίω) 1. einherschreiten, wandeln, marschieren, ziehen, vorrücken, ὀδόν, ἐπι πορῆ τινι auf dem. losgehen. 2. a. sich an etw. machen, zu etw. schreiten, πρὸς υ. ἐπι τε, εἰς τό πάλιστρα *rem publicam capessere* die bürgerlichen Souveränitätsrechte ausüben, mit *inf.* d. von Sachen: Fortgang haben.

βαδίζω (βαίω, βαίω) 1. einherschreiten, wandeln, marschieren, ziehen, vorrücken, ὀδόν, ἐπι πορῆ τινι auf dem. losgehen. 2. a. sich an etw. machen, zu etw. schreiten, πρὸς υ. ἐπι τε, εἰς τό πάλιστρα *rem publicam capessere* die bürgerlichen Souveränitätsrechte ausüben, mit *inf.* d. von Sachen: Fortgang haben.

βαδίζω (βαίω, βαίω) 1. einherschreiten, wandeln, marschieren, ziehen, vorrücken, ὀδόν, ἐπι πορῆ τινι auf dem. losgehen. 2. a. sich an etw. machen, zu etw. schreiten, πρὸς υ. ἐπι τε, εἰς τό πάλιστρα *rem publicam capessere* die bürgerlichen Souveränitätsrechte ausüben, mit *inf.* d. von Sachen: Fortgang haben.

βαδίζω (βαίω, βαίω) 1. einherschreiten, wandeln, marschieren, ziehen, vorrücken, ὀδόν, ἐπι πορῆ τινι auf dem. losgehen. 2. a. sich an etw. machen, zu etw. schreiten, πρὸς υ. ἐπι τε, εἰς τό πάλιστρα *rem publicam capessere* die bürgerlichen Souveränitätsrechte ausüben, mit *inf.* d. von Sachen: Fortgang haben.

βαδίζω (βαίω, βαίω) 1. einherschreiten, wandeln, marschieren, ziehen, vorrücken, ὀδόν, ἐπι πορῆ τινι auf dem. losgehen. 2. a. sich an etw. machen, zu etw. schreiten, πρὸς υ. ἐπι τε, εἰς τό πάλιστρα *rem publicam capessere* die bürgerlichen Souveränitätsrechte ausüben, mit *inf.* d. von Sachen: Fortgang haben.

B

βάδις, εως, ἡ sp. | Gang, (gemessenes) Einher-

βάδισμα, αρος, τό | schreiten.

βαδισμός, ος, ó

βαδιστής, ος, ó poet. Fußgänger. Dav.

βαδιστικός 3 poet. ep. schreitend, gehend.

βαδιστός 3, *adj.* *verb.* v. βαδίζω, gangbar.

βαδός, ου, ó poet. = βάδων.

βαίζω ep. poet. sprechen, schwatzen, *abs.* u. τί; τινά τι u. τινι τι zu jem. etw.

F. *fut.* βάζω, 3 *sg.* πf. *pass.* βύβαται.

βαθή, βαθῆος u. βαθιστος 2. βαθύς.

βαθί dor. = βήδη.

βαθμής, ἰδος, ἡ (βαίω) poet. Stufe, Fußgestell.

βαθμός, ος, ó (βαίω) poet. ep. Schritt, Tritt, Stufe, Schwelle.

βαθος, ος, τό (W. βαθ), Nbf. βέθος. 1. Tiefe, Höhe, von der Schlachtaufstellung: τό βάθος ἐπι πολλόν, εἰς βάθος ἐστράσαν dem Hero größerer Tiefe als Frontbreite geben. 2. jede räumliche Ausdehnung, τῶν τρεῶν Länge der Haare, μακροῦ πλοῦτος Fülle des Reichthums.

βαθηρία, ας, ἡ poet. = βάθρον.

βάθρον, ου, τό (W. βα, βαίω) 1. Grundlage, κρη-
πίδων; insbes. a. Leiter, Stufe, τό βάθρα Τερεππ.

b. Fußschemel, Fußgestell einer Statue. c. Bank, Richter-, Schulbank, Sitz. d. Strand, Grund u. Boden, Σαλαβῶνος. 2. übertr. Grundlage, νό-
λευν, ἀφίωμα κἀπι κρηδόνων βάθρα in die äußerste Gefahr E.

βαθύ-βουλος 2 (W. βαθ, βουλεύω) poet. eindringlich beratend, einsichtsvoll.

βαθύ-γατος, ion. -**γας** 2 (γη) mit tiefem Erdreich, fruchtbar.
βαθυ-γνώμων 2 sp. von tiefer Einsicht.
βαθυ-δέιλος 2 (δέλος = δόλος) poet. weitbekannt.
βαθυ-δίνης 3 } (δίνη) ep. tiefwirbelnd.
βαθυ-δίνης, ου }
βαθύ-δοξος 2 poet. hochberühmt.
βαθύ-ζωνος 2 (ζώνη) ep. poet. tiefgegurtes, überreichlich gekleidet.
βαθυ-κήτης 2 (κήτος) poet. tiefschlundig.
βαθύ-κόλος 2 ep. poet. 1. vollbusig. 2. tief gegürtet.
βαθύ-κρημνος 2 poet. mit hohen Abhängen od. Uferändern.
βαθυ-κτέανος 2 (κτέανος) poet. sp. reich.
βαθύ-λειμος 2 ep. } (λειμών) mit üppigen Wiesen.
βαθυ-λε(ί)μων 2 poet. }
βαθυ-λήτος 2 (λήτος) ep. mit hoher Saat, fruchtbar.
βαθύ-μαλλος 2 poet. dichtwollig.
βαθυ-μήτα, ὁ πολ. = **βαθυμήτης** von tiefer Einsicht.
βαθύνω (βαθύς) 1. tief machen, vertiefen, τὴν πέλαγρον der Schichtordnung Tiefe gehen (im Gegensatz zur Frontbreite). 2. sp. übertr. in die Tiefe gehen, sich vertiefen, ἐν θαλάσσει.
βαθύ-ξύλος 2 poet. sp. mit tiefem Gehölz, dicht bewaldet.
βαθύ-πέδος 2 poet. in einer Tiefebene gelegen.
βαθυ-πλόκαμος 2 buk. dicklockig.
βαθύ-πλουτος 2 poet. sp. schwerreich, ἐπὶ Leben in Reichthum Fülle.
βαθυ-πόλεμος 2 poet. tief im Kriege begriffen.
βαθυ-πόγων 2 sp. langbärtig.
βαθυ-ρρεΐτης, νο } (W. ῥε, σπ, ῥίω) ep.
βαθύ-ρροος, κρη. -**ρους** 2 } tiefströmend.
βαθύ-ρριζος 2 (ρίζα) poet. tiefwurzelnd.
βαθύς, ετα, ὁ (βάθος) 1. tief oder hoch, ἄλλ, φάλαγγ, ἀστρος. 2. dicht, ἔλη, λυμῶν, τριγες. 3. übertr. äußerst. a. örtlich: κάλος tief einschneidend, λατῶν tief wühlend, κατὰ φρενα in innerster Seele, βαθυτάτη αἰσθή, κινῆσως. b. zeitlich: ὀρθος früher Morgen, νύξ spätere Nacht, βαθὺ τῆς ηλικίας hohen Alter. c. gründlich, klug. — **adv.** **βαθῶς**.
F. fem. ion. **βαθῆ** n. **βαθῆ**, comp. **βαθυτέρως**, poet. **βαθίων**, dor. **βάσσιον**, sup. **βαθύτατος**, poet. **βαθύστος**.
βαθυ-σκαφής 2 (σκαφεύς) poet. tief gegraben.
βαθύ-σκιος 2 (σκάδ) ep. tief beschattet.
βαθύ-σπορος 2 (W. σπερ, σπειρώ) poet. mit tiefer Saat, fruchtbar.
βαθύ-στερονος 2 (στέρονον) poet. mit hoher, mächtiger Brust.
βαθύ-στρωτος 2 (στρώννη) sp. tief gepolstert, weich, κλῆθ.
βαθύ-στονιος 2 ep. mit bohem Schilf bewachsen.
βαθύτης, ητος, ἡ (βαθύς) sp. Tiefe.
βαθύ-φρων 2 (φρονέω) poet. sp. tief verständig.
βαθύ-φυλλος 2 buk. dicht belohnt.
βαθυ-χάϊτος (χάϊτος) 2 poet. altlandig.
βαθυ-χαίτης 3 | poet. (χαίτη) mit dichten, langen Haaren.
βαθυ-χαίτης, ου, ὁ | fem. Haar.

βαθύ-χθων 2 poet. mit tiefem Erdreich, fruchtbar.
βαίνω (aus *βάνω, W. βη, βδ, βδ, lat. venio, abd. queman)

I. intr.	1. auschreiten.
	2. gehen, wandeln. a. weggehen. b. herkommen. c. einhergehen.
II. tr.	3. pf. ausgeschritten sein, stehen.
	1. kausativ: gehen machen. 2. hostoigen.

I. 1. ποσά, auch mit **pt.**: **ἐξαναΐζω**, mit **adv.** (neutr.) **ἀρόν**, **μετὰ ἑθυσσῶν**, **ἐν ἑθυσσῶν** nach dem Takt, mit **inf.** **βῆ δ' ἔνασι** er schritt aus zu gehen = er ging schnell. **2. a. φίλον ἔς πατρίδα**, mit **pt.** **ἔβαν ἄγοντες**, **βέβητα φροδοίσι** sind fort **F. θανάσιμος βέβητες** er ist den Weg des Todes gegangen **S.** daher **βέβητα** durch Euphemismus = tot sein, vergehen, **ἐνεία εἰναυτο βέβησας H.** πῆ θῆμα βέβηται: was wird aus dem Band werden? **H. d. τίστε βέβησας**; warum bist du gekommen? **H.** mit **prp.**: **ἐς ἀμῖνα** auf einen Wagen steigen, **ἐπὶ νηός**, **ἐπ' ἵππων**, übertr. **ἐς τὸδε τόλμης**, **ἐς τοσοῦτον ἐλπίδων** zu solcher Kühnheit, Hoffnung kommen, **βαίνων δ' ἄσματος**, **δὲ ὀδύνης** Schmerz empfinden, **ἐπ' ἔσχατα** zum Äußersten kommen. **C.** acc. des Inhalts: **ὄδῳ**, **ἀμφὶ** (περὶ) **πᾶσιν** sich als Verteidiger neben einen Gefallenen stellen, mit **acc.** des Ortes: **τὸ κοῖλον ἄστρος βῆς φηγάς S.** **3. χάριος ἐν ᾧ βεβήσων** wo wir stehen **S.** daher **ὄτ βεβήσων** sicher stehend, fest begründet, **τεχνονίς**, **βέβηκον ἀνθρώπους** die Bildsäule steht; sitzen, **περὶ τριπόδων**, **ἀμφὶ δόξασιν**, **ἐπὶ πύλων** reiten auf; sich befinden, **ὄτ ἐν τέλει βεβήκων** Macht-haber, **ἐπὶ ἵππων** rüchz auf der Schneide, in gefährlicher Lage **S.** **βῆς** (auch **κλίσις**) **ἐπὶ γλῶσσοι βεβήκων** jom. ist die Zunge gehunden (βῆς bedeutet Geld, worauf in alter Zeit oft ein Rind gepeigt war).

II. 1. ἀμφοτέρους ἐξ ἵππων βίωσ stürzte sie vom Wagen herunter **H. 2. ἵππων** den Wagen hestiegen, **διφρον**; occas. von Tieren: bespringen, **ἱππο βαίνωμενα**.

F. fut. **βήσομαι**, dor. **βάσομαι**, buk. **βίσεσθαι**, **aoz.** 2 **ἔβην**, ep. **βην**, du. ep. **βήτην**, 3 pl. ep. **βήσαν**, **ἔβην**, **βῆν**, imp. **βῆθι**, in **comp.** **εἰσβῆ**, **ἀνάβῆ**, **ej.** ep. **βῆω** (**βέω**), **inf.** ep. **βῆμενα**, **βῆρα**, **pf.** **βῆμενα**, dor. **βέβῆα**, 3 pl. ep. **βέβῆσσι**, κρη. **βέβῆσι**, **inf.** ep. **βέβῆμεν** (**βῆμεν** poet.), **pt.** **βέβῆς**, **ντα**, κρη. **βῆκότες** (**pf. pass.** in **comp.** **βῆβῆται**, **aoz. pass.** **ἔβῆθην**), **adj.** verb. **βῆτός**, **βῆτός**; **med. aoz. mist. ep.**: **ἔβῆσσο**, **ej.** **βῆσσαι**, **imp.** **βῆσο**; **trans.**: **ful.** **βῆσω**, **aoz.** **ἔβῆσα**, **ej.** ep. **βῆσωμεν**, **βῆσσε**.

βαῖον, ου, τό (kypr. **bau**) **NT** Palmzweig.
βαῖος 8 poet. = dem hom. **ἡβαῖός**, klein, wenig, gering, abertr. niedrig. — **adv.** **βαῖόν** **adv.** ein wenig.
Βαίτερρα, ἡ St. in Südgallien.
βαῖτη, ης, ἡ (got. **paída**, abd. **pleit**) ion. poet. Kleid aus Ziegenfell, Pele.
βῆκῆλος, ου, ὁ sp. verschnittener Diener der Kybele, Weichling.
βακίζω poet. wie Bakis wahr sagen.
Βάκτις, ἰδος, ὁ Seher aus Boiotien.

Βάκλον, ου, τό sp. = *baclum*, pl. = *fasces*.

Βακτηρία, ας, ή (vgl. lat. *baculum*) Stütze, Stab, Stock, Szepter. Dav. *domin*.

Βακτήριον, ου, τό poet. Stöckchen, Stäbchen.

Βάκτρα, ων, τά Hauptstadt der Provinz Baktriana (das heutige Balk); *adj.* **Βάκτριος** 3; **Βάκτριος**, ων, οι Einw. — **Βακτρία** u. **Βακτριανή**, ή Landschaft; **Βακτριανός** Einw.

Βακτρευμα, ατος, τό } poet. = **βακτηρία** Stab, Stütze.
Βάκτρον, ου, τό }

Βακχάω (**Βάκχος**) poet. schwärmerisch erregt sein, toben.

Βακχέβακχον φσαι poet. Bacchos, Bacchos singen.

Βακχικός 3 (**Βακχικός**) bakchisch, verückt, freudetrunk, schwärmend, *Διόνυσος*, der Gott auch als *Δάκχος* allein bezeichnet, aber *ή Βακχία* u. *τά Βακχία* Bacchosfest, bacchische Verückelung.

Βακχουμα, ατος, τό poet. sp. Bacchosfeier, bacchische Handlung, pl. bacchische Mysterien.

Βακχούς, ό poet. = **Βάκχος**.

Βάκχια, ων, τά poet. = **βακχουμα**.

Βακχούσιμος 3 poet. bacchisch verückt. Von

Βάκχουσις, εως, ή poet. sp. bacchische Verückelung.

Βακχουτικός 3 sp. = **Βάκχος**.

Βακχεύω 1. a. ion. das Bacchosfest feiern. *b.* poet. wie Bacchanten toben. 2. tr. Raserei einflößen.

Βάκχη, ης, ή poet. u. **Βακχία**, ίδος, ή poet. (**Βάκχος**) Bacchantin, Verückelte, Rasende.

Βακχιάδα, ων, ό alte Herrscherfamilie in Korinth, Nachkommen des Bacchis.

Βακχιάζω poet. = **βακχέω**, **Βάκχιος** = **Βάκχος**.

Βάκχιος 3 poet. u. **Βακχικός** 3 sp. = **Βάκχος**;

Βακχίς s. **Βάκχη**.

Βακχιώτης, ου, ό poet. Bacchant. Von

Βάκχος, ου, ό, poet. **Βάκχιος** u. **Βακχεύς**, εως, ό 1. Name des Dionysos, des Gottes des Weines u. der Begeisterung, noch nicht bei *H*, erst bei *S*; *βακχ* durch Metonymie = Wein. 2. Bacchant, Verückelter.

Βακχυλίδης, ου, ό lyrischer Dichter um 470 v. Chr.

Βακχυώδης 2 (*είδος*) sp. einem Bacchanten ähnlich.

Βαλαάμ, ό NT Bileam.

Βαλαν-άγρα, ας, ή Zapfenfänger, Haken od. Schlüssel zum Herausholen des Riegelzapfens.

βαλανείον, ου, τό Bad, Badestube, Badeanstalt. Von **βαλανεύς**, εως, ό (vgl. al. *jalana* das Trüffel, *jal-a-m* Wasser) Bademeister, Bäder.

βαλανευτική, ης, ή (*sc. τέχνη*) Bademeisterkunst.

βαλανεύς (**βαλανεύς**) poet. Bademeister sein.

βαλανη-φάγος 2 (*φαγειν*) sp. ion. sp. von Eichen lebend.

βαλανη-φόρος 2 (*φέρειν*) ion. Datteln tragend.

βάλανος, ου, ή (vgl. lat. *glana*) 1. Eichel, *μενσκήδης*, Dattel. 2. Zapfen im Türriegel, Verschluss an einer Halskette. Dav.

βαλανώω poet. verschließen (durch den **βάλανος**), *όθρα*.

βαλ(λ)άντιον, ου, τό (Geld)beutel.

βαλ(λ)αντιοτομέω Goldbeutel abschneiden, ein Beutelschneider sein. Von

βαλ(λ)αντιο-τόμος, ου, ό (*τένω*) Beutelschneider.

βαλανωτός 3 durch den **βάλανος** gesichert, *όθρα*

βαλβίς, ίδος, ή poet. 1. Schranke, Schwelle, Grenze beim Wettrennen od. Wettlauf, *βαλβίδων ἐπ' άκρων* am Mauerrand. 2. *übertr.* a. Anfang. *b.* Ende, *βίου*.

βάλς mit *opt.* poet. o *δά* doch!

βαλ(λ)ήν, ηνος, ό (*phrygischer Wort*) poet. König.

βαλιός 3 poet. gesteckt, bunt, *κόλος*.

Βαλιός, ου, ό [*erdname* (Schock)].

βάλλω (*W. βάλ, βλή, vgl. βέλος, ahd. gweilan*)

A. act.

1. tr. 1. werfen, schleudern.

2. treffen, verwunden.

3. wohin bewegen, wenden, treiben.

4. *übertr.* einflößen, einprägen.

II. intr. sich bewegen.

B. med. 1. sich etwas umwerfen.

2. erwägen, überlegen.

A. I. 1. abs. *ἀπό τῶν ἰσπων, οἱ ἐκ χειρὸς βάλλοντες* = *Schützen*, *πρὸς τὴν ἐτῶν: λίθη, βέλεον*, *τί* etw.: *βέλος, πῦρ, ἐνθός* die Ankersteine auswerfen, *ἀσπίδων* *buk.*; *übertr. ἰσπὸν ἐπὶ βελόφωρος* senken auf.

2. *παλλόμενοι τὰς κεφαλὰς, ἔλαπον, στήθος, ὤμων; παρ. ep. κινῶσι, ἀγει;* mit doppeitem *acc.*: *μὴν βάλει μηδὲν ὀσπῶ II*, auch mit *prop.*: *πρὸς σπῆδος, κατὰ λαμῶν*, mit *acc.* des Inhalts: *έλικος ... τό μιν βάλει*.

3. *ἔτερεωσ κέρη, ἀπὸ ὀσπῶν παρειῶν* vergießen, *πρῶτος (ὀδόντας)* abstoßen, verlieren, *τὸς ἰσπὸς πρῶσθε* vordrängen, *μύλα ἐν νηί, φάσματων ἐπ' ἀσπίδος, πρὸ ἐν κούρῳν, ἐν δακτύλῳ* in den Staub, zu Boden werfen, *γῆς ἔλω* vertreiben; *übertr. ἐς νακὼν* ins Unglück stürzen, *μετ' ... ἔρωδῶ μὴ νείκω, ἐς ἔχθραν, ἐς φάρον, ἐν αἰτίῳ* eine Anklage gegen jem. schleudern, *κινῶντο* in Gefahr bringen. 4. *ἐν στήθεσσι μένος τῶν εἰσπίλων, τί τινι ἐν θυμῷ* od. *ἐπὶ φρεσίν, ἐν καρδίᾳ, θυμῷ, ἐς θυμῶν* etc. in den Sinn geben, eingehen, *φιλόστομα μὴ ἀποστρέψουσι* Freundschaft schließen, stiften. *II. (ποταμός) ... ἐς ἄλα μύδα, περὶ τέσσα* sich bewegen um; *βάλλ' ἐς κόρακας* geh zum Henker, ähnlich *βάλλ' ἐς μακαρίαν; NT* hereinbrechen (Sturm).

B. 1. τὸςα (ἴσπος) ἀντ' ὀσπῶς, κρηπίδα eine Grundlage legen, *ἀγκυρῶν* Anker werfen, *ἐς γαστήρα* *βαλλεῖσθαι* empfangen. 2. *ἐν φρεσίν, ἐν θυμῷ, ἐς θυμῶν, ἐς (ἐπὶ) νοῦν* sich zu Herzen nehmen, *ἐπ' ἑαυτῶ* etw. auf sich allein nehmen.

*F. fut. βάλλω (βάλλωσ NT), aor. ἐβάλον, pf. βέβληκα, pl. γγφ. ep. βέβλησκον; pass. pf. βέβλημαι, aor. ἐβλήθην, fut. βέβλησῶμαι, fut. 3 βέβλησώμαι; aij. verb. βλήτός, -τός; med. fut. βάλωμαι, aor. ἐβλήσομαι; daneben ep. Formen: fut. βάλω, βάλωμαι, 2 sg. ej. aor. βάλωσθα, opt. βάλωσθα, in *εομπος*.*

-βλήτην, -βλήματα, med. fut. ἴμφ. βάλωσθεο u. aor. βάλωσθεο, aor. in pass. Βεδ. ἐβλήτο, ej. βλήεται, opt. βήσο, ἴμφ. βλήσθην, pl. βλήσθων, ἴμφ. βάλω, endlich 3 pl. pl. γγφ. βέβληκατο, pl. pf. βέβληκαίμενος.

βάλος, ος, ό dor. = **βηλός**.

βαμ-βαίων (*βαβαί*) sp. poet. mit den Zähnen klappern, stammeln, plappern.

βαμβραύζω poet. vor Frost klappern.

βήμες dor. = **βήμεν** (*v. βίτω*).

βάμμα, ατος, τό (βάπτω) poet. Farbe.
βάν, ἔβαν ep. = ἔβανον (v. βάνω).
βαναυσία, ας, ἡ, ion. -ία (βάνυσος) Handwerk, handwerksmäßige, niedrige Beschäftigung.
βαναυσικός β das Handwerk betreffend, τέχνη. Von **βάνυσος** 2 (Nbf. βάνυσος, Grundform *βάν-αυσος v. βάνω) s. αὐτο (Offenheizer) ein (niederer) Handwerk betreffend, handwerksmäßig, gemein, τέχνη; subst. ὁ Handwerker, τό Handwerkstand.
βαναυσουργία, ας, ἡ (βανασ-ουργός, W. ἔργ) sp. Handwerk.
βάξις, εως, ἡ (βάξω) poet. Sago, Gerücht, Ausspruch.
βαπτίζω (βάπτω) 1. untertauchen, eintauchen, be-, übergießen, βεβαπτισμένος von Wein benetzt, getrunken; übertr. überschütten, ἀπλίμασι βεβαπτισμένος in Schulden gestürzt. 2. schöpfen, ἐκ τινος; NT taufen, εἰς τὸ ὄνομα; med. mit aor. pass. sich baden, sich taufen lassen NT.
βάπτισμα, ατος, τό { das Eintauchen, Waschung, βαπτισμός, ος, ὁ NT { Taufe.
βαπτιστής, ος, ὁ NT Täufer.
βαπτός 3 poet. sp. eingetaucht, geschöpft, gefärbt, ἑλπίνα. Ven
βάπτω (ai. gahhri-s tief) I. tr. 1. (ein)tauchen, trinken, τί εἰς τι, ἐν τινι, πρὸς τινι, mit depp. acc.: τοῖς θεύμασι λερναίης πόδας, im bes. (durch Eintauchen) stählen. 2. färben, εἴματα βεβαμμένα, ἔρα, übertr. ep. μή βαρῆς δαῖς du nicht vornehm wirst II. intr. poet. untertauchen, unterinken, ναῖς ἔβαπεν.
βάρ (aram. = hebr. bar) NT Sobn.
βάραγχος, ου, ὁ poet. Heiserkeit.
βάραθρον, ου, τό, ion. βέραθρον (ei. gar verschlingen, lat. vorare, vorare) 1. Abgrund, Schlund, Tiefe, occas. Abgrund im Westen Athens, in das verurteilte Verbrechen gestürzt wurden, überh. Schindanger. 2. Verderben, Untergang.
βάραθρος, ου, ὁ ep. der verdiebt in das βάραθρον geworfen zu werden, Verbrecher.
βαραθρώδης 2 (είδης) sp. abgrundähnlich.
βαρβαρίζω (βάρβαρος) 1. wie ein Barbar reden, ausländische Sitten nachahmen. 2. es mit den Barbaren halten, ein Perserfreund sein.
βαρβαρικός β (βάρβαρος) 1. barbarisch, ausländisch, nicht griechisch, πολλὰ βαρβαρικά λέγειν, ἐς τὸ βαρβαρώτερον mehr nach Barbaren- (speziell Perser-) Art; τὸ βαρβαρῶν = αὐ βαρβαρῶν, mit zu ergänz. ἀργύρα, Barbarenhaar, bes. die nicht griechischen Truppen des Königs oder des Kyros. 2. roh, ungebildet, grausam. — adv. -κῶς 1. in nicht griechischer, d. h. persischer Sprache. 2. roh, grausam.
βαρβαρισμός, ος, ὁ 1. Gebrauch ausländischer Sprache. 2. Sprachfehler.
βαρβαριστί adv. sp. = βαρβαριστός.
βάρβαρος 2 (ai. bārbaras stammelnd, lat. balbus) 1. unverständlich sprechend, fremdsprachig, ausländisch, griechisch, γλωσσα, γῆ, πόλεμος Krieg mit den Barbaren; subst. ὁ Ausländer, Bezeichnung aller nicht griechisch Redelnden, occas. Perser, Perserähnlich; ἡ βαρβαρία (oc. sup.) Barbarenland. 2. ungebildet, roh, wild, sup. βαρβαρώτατος poet. Dav.

βαρβαρόφωνος 2 (W. φωνε sprechen, tönen) ep. sp. unverständlich sprechend and
βαρβαρόω poet. zum Barbaren machen; pass. har-larenähnlich werden, verwildern.
βάρβιτος, ου, ἡ u. ὁ βάρβιτον, τό (phrygisches Fremdwort?) poet. sp. lyraähnliches Instrument. Dav.
βαρβιτοφῶδης 2 (ἠῶδης) sp. zur Leier singend.
βάρβιστος β sup., βαρδύτερος β comp. s. βαράδης.
βάρδος, ου, ὁ ep. Barde, keltischer Sänger.
βαρέω (βάρος) ep. sp. belasten, οἶνον βεβαρῶς von Wein beschwert, hetrunken.
F. fut. βαρήσῃ, pf. βεβάρηται, pt. βεβαρῆσθαι.
βαρβολομαίος, ου, ὁ NT einer der zwölf Aposteln.
βάρης, εδος (αος, ἡ (ägypt. barī-f) ion. poet. sp. ägyptisches Fahrzeug, überh. Barke, Schiff.
F. dat. pl. βάρων u. βαρώεσσιν.
Βάρκαας, ὁ (hebr. barak Elite) karthagischer Eigenname.
Βάρκη, ἡς, ἡ 1. St. in Kyrenaika; adj. Βαρκαίος 3; Βαρκαίος, ὁ Einw. 2. St. in Baktriana.
Βαρνάβας, ὁ (= S. des Naba) NT ein Mörder.
βάρναμαί sp. = μάναμαί.
βάρος, εως, τό (βαρός) 1. Schwere, Last. 2. übertr. Bürde, Druck, πόλιος, στυμφοδός, ὄφει Κummer. 3. Masse, Fülle, πλοῦτος, ὄψιον. 4. Gewicht, Ansehen.
Βάρρων, εως, ὁ Varro, römischer Mannesname.
βαρυ-άλγητος 2 (ἀλγέω) poet. tief schmerzlich.
βαρυ-ἄχης 2 (W. ἀχ, vgl. ἀκ-αχίζω) poet. schwer betrübend.
βαρυ-ἄχης 2 der. poet. = βαρυ-ηχῆς (ἠχέω) dumpf hallend, ἕκτατος.
βαρυ-βόας, ου, ὁ (βόω) poet. laut brausend, dumpf tönend.
βαρυ-βρεμέτης, ου, ὁ { (βρέμω) poet. dumpf don-
βαρύ-βρομος 2 { nord, ζέω, dumpf rollend,
 dumpf tönend, αἰόλος.
βαρυ-βρῶς, ὄτος, ὁ, ἡ (βρῶσσω) poet. beftig ne-gend, furechthar quellend, στόνος.
βαρύ-(γ)δοῦπος 2 poet. laut tönend, laut donnernd.
βαρυ-γούνατος 2 buk. mit schweren Knien, matt, müde.
βαρυδαίμονέω (βαρυ-δαίμων) poet. schwer heim-gesucht, tief unglücklich sein.
βαρυδαίμονία, ας, ἡ schweres Unglück Or. Von **βαρυ-δαίμων** 2 poet. von hartem Geschick betroffen.
βαρύ-δικος 2 (nomen verb. v. W. δεικ, δείκνυμι) poet. schwer strafend.
βαρυ-δέτερα, ας, ἡ (βαρυ-δοτή, δίδωμι) poet. Ge-herin schweren Geschicks, μάγα.
βαρυ-ηχῆς 2 sp. dumpf tönend, ταῖς φωναῖς mit den Stimmen.
βαρύ-θροος 3 buk. dumpf od. laut tönend.
βαρυθύμομαί d. m. (βαρῶ-θυμός) sp. schwermütig od. mißmutig sein.
βαρυθυμία, ας, ἡ sp. Niedergeschlagenheit. Von **βαρύ-θυμος** 2 poet. sp. schwer- od. mißmutig, zornig.
βαρύθυμ intr. ep. beschwert sein, schmerzen, orlahmen.
βαρύ-κομπος 2 poet. dumpf brüllend, ζέοντες.
βαρύ-κοτος 2 poet. schwer zornend.

βαρύ-κτυπος 2 ep. poet. dumpftönend, laut donnernd.

βαρύ-λογος 2 poet. sich in schweren Schmähungen kundgebend, *εχθός*.

βαρυ-μάνιος 2 dor. } schwer säumend.

βαρύ-μηνης 2 poet. }

βαρύ-μοχθος 2 poet. schwere Drangsal erdulden (La. für *πολύμοχθος*).

βαρύνω (*βαρύνω*) I. act. 1. drücken, beschweren, *τινά*. 2. belästigen, quälen, *δοκάζω*. II. pass. 1. beschwert werden, *γνώ* an den Gliedern, *τινά* durch etw., *χάλε βαρυνθείς* von Zorn gequält. 2. übertr. sich geplagt fühlen, *μισμύτιον* od. ärgerlich werden, *αβα*, *τινά* über etw., *δύα τι*, *τι*: *τήν δύναμιν* mit Unwillen ertragen.

βαρυ-πενθής 2 poet. leidvoll.

βαρυ-πεσής 2 (*πίπτω*) poet. schwer fallend.

βαρύ-ποτος 2 poet. sp. ein schweres Geschick hehlend, unglücklich.

βαρύνω, *εβα*, *ύ* (vgl. ai. *gauri-ty*, got. *kaurus* schwer) schwerwiegend.

A. von Sachen und Zuständen:

1. schwer, gewichtig.
2. heftig, stark.
3. vom Ton: stark, gewaltig od. tief.
4. von einer Gegend: ungesund.
5. beschwerlich, verderblich.
6. schwerfällig.

B. von Personen:

1. schwer bewaffnet.
2. hart, streng.
3. gefährlich.

A. 1. *χέλι*, *βίαις*. 2. *θυμός* buk, *ἐπιθυμία*. 3. *φόνος*, *ή βαρεία* (sc. *προσώδια*) tiefer Ton, (als Akzent) Gravis. 4. *χρῆσιν*. 5. *δάρι*, *έρις*, *Αυκωδαιμονίους* *οδέν* *αν βαρύτερον γένουο* die Lak. dürfte kein härterer Schlag treffen X. 6. *γῆρα*, *νόσος* durch Alter, Krankheit.

B. 1. X. 2. *ἐπιθυμίας*, *εὐδονος*. 3. *δημαγωγός*. — *adv. neutr.* *βαρεία*, *βαρύ*, *gew.* *βαρῆως* schwer, *δοκῶν* mit Unwillen hören, *φῆσιν* übel aufnehmen, *τι* u. *τινά*: *τι δύναμις* sich gekränkt fühlen durch.

βαρυ-σίδηρος 2 ep. schwer von Eisen.

βαρύ-σταθμος 2 poet. sp. schwer wiegend.

βαρύ-στονος 2 (*στῆνω*) poet. sp. 1. schwer od. erbärmlich stöhnend. 2. schwer zu beklagen, traurig.

βαρυ-σύμφορος 2 (*συμφορά*) ion. von schwerem Unglück betroffen.

βαρυ-σφάραγος 2 poet. schwer donnernd.

βαρύτης, *ητος*, *ή* (*βαρῆς*) 1. Bohner, Wucht, *των νέων*. 2. übertr. Lästigkeit, Unserfälligkeit, *φρονήματος*, Stolz, Härte, Trotz, im guten Sinn: Gewichtigkeit, Würde, *τος ἰσοος*. 3. Tiefe der Stimme.

βαρύ-τιμος 2 1. poet. schwer strafend, *χρόνον*. 2. NT teuer, hochgeehrt.

βαρύ-τλάτος 2 dor. = *βαρύ-επιτος* schwerlastend.

βαρύ-φθογγος 2 ep. poet. dumpf brüllend.

βαρύ-φρων 2 buk. auf Grotes simend, wild.

βαρύ-φύκος 2 (*ψυχή*) poet. schwer-, kleinmütig.

Βασανίζω (*βάσανος*) an den Proberstein halten u. daran reiben, übertr. prüfen, genau untersuchen, *περί πνος*, *τι*, z. B. *χρῆσόν*, *τινά* verhören (mit Anwendung der Folter), *foltern*; übertr. ep. NT martern, quälen. Dav.

Βασανισμός, *ος*, *ή* NT Folterung, Qual und **Βασανιστής**, *ος*, *ή* Prüfer, Folterer; fem. **Βασανιστρια** (*ἐκόν γλώσσα*) poet.

Βάσανος, *ου*, *ή* (vgl. hebr. *pāsan* Gold u. Silber reinigen) 1. Prüfstein, Proberstein, übertr. Probe, Beweis, *τινάς* für etw. 2. Prüfung, Untersuchung, *εις πάσαν βίανον ἀνακρίσθαι* die schärfste Untersuchung ausstellen müssen. 3. Folterung (auch pl.), *εις βάσανον παραδόντων*, *έτι βασάνων εἰσείν*; übertr. NT Qual, Pein.

Βασίαις, *ος*, *ή* 1. Opferschaner aus Elis. 2. ein Arkader.

Βασίλεια, *ας*, *ή*, poet. -*λία*, ion. -*λήτη* (fem. an *βασίλειος*), poet. sp. **Βασίλισσα**, *ης*, *ή* Königin, Fürstin, Königstochter; auch *adj.*, *θεά*, *γυνή*.

Βασίλεια, *ας*, *ή*, ion. -*λήτη* (*βασίλειος*) 1. Königreich, Königtum, königliches Gewalt, *εἶναι ἐν τη βασιλείᾳ*, *μεταστῆναι εἰς τήν βασιλείαν*. 2. ep. = *forum*.

Βασίλειδης, *ου*, *ή* Königskind, Prinz.

Βασίλειδων, *ου*, *τό*, *demin.* v. *βασίλειος*, ep. kleiner König.

Βασίλειος 2 u. 3, ion. -*λήτος* 3, königlich, *γίνωσ*; mit *bas.* fem. poet. ep. **Βασίλεις**, *ίδος*, *ή*, z. B. *νόμης*, *εστία*, als *subst.* *β. γενναίων* Königin; ep. u. poet. **Βασίληϊς**, *ίδος*, *ή* königlich, *τινάς*. — *subst.* *τό βασίλειον* (meist pl.) 1. königliche Wohnung, königliches Schloß, Palast, Residenz (auch Schloß von Satrapen), im Lager: königliches Zelt. 2. königlicher Schatz, Fiskus. 3. Königswürde, Diadem. Von

Βασιλεύς, *έως*, *ή* (Kurzform für *βασι-λαος* v. *βαίω* u. *λαός*, Herzog, Volksführer) 1. ursprünglich *adj.* königlich, mächtig, daher *βασιλεὺς ἀρχή* u. *ἀναξ*; auch *comp.* **Βασιλεύτερος** u. *sup.* -*τατος*.

2. *gew. subst.* a. Leiter, Lenker, Herrscher, **Κόσις**, *δοσσεφύς*, *θεός*. b. Jeder Vornahme, Königswürde, Adliga, so werden Alexandros in Troja, Antiochos u. Eurymachos in Ithaka *βασιλεὺς* genannt, *βασιλεὺς ἄρχων* *εἰσὶ καὶ ἄλλοι πολλοὶ ἐν ... Ἰθάκῃ*. c. *occas.* in Athen hieß so der zweite Archon, dem die Aufsicht über den Gottesdienst u. die Leitung der Kriminalprozesse oblag, NT der römische Kaiser. d. seit den Perserkriegen der Perserkönig (*ὁ μέγας* od. *ὁ ἀναξ*) *βασιλεὺς*. e. ep. = *οικονομάρχος*.

3. übertr. König, Herrscher, Gebieter, so als Anruf an die Götter: *Ζεὺς βασιλεὺς*, vom Adler: *ὄωνον βασιλεὺς*.

F. *gen.* ep. *βασιλῆος*, ion. -*έος*, *acc.* *βασιλέα*, ep. -*εα*, A. *Ag.* 251 *βασιλέα*, selten *βασιλέα*, pl. -*εις*, *altlat.* *βασιλέος*, ep. -*εος*, ion. -*έος*, *acc.* -*έας*, -*εις*. Dav.

Βασιλεύω I. act. 1. König sein, herrschen, *αβα* od. *ἐν ποί*, *κατά δήμον*, *τινά*, *τινάς*, NT auch *ἐπὶ πνος* u. *ἐπὶ πνα*; *αor.* König werden, zur Regierung kommen. 2. übertr. a. gebieten, herrschen, (*ή ψυχή*) *βασιλεύει ἐν ἡμῖν*. b. NT wie ein König leben.

II. *pass.* beherrscht werden, unter einem König stehen, *occas.* nur königlichen Partei gehören

βασιληή ion. = *basileia* u. *basileia*.
βασιληίος u. **βασιληίος** *a. basileios*.
βασιλεύω sp. zur königlichen Partei gehören.
βασιλικός β (*basileios*) 1. königlich, dem König gehörend; *subst.* ó Hofmann *NT*. 2. a. mit königlichen Anlagen begabt, eines Königs würdig. b. überh. herrlich, prächtig, *βασιλική τέχνη* Königskunst. — *subst.* ἡ *βασιλική* 1. erbliche Monarchie. 2. Königebau, ein Hallenbau (ἡ *βασιλική* *stoa* *Ar*) mit doppelten Säulengängen; τὸ *βασιλικόν* königliche Weise od. Sitte.
βασιλῆς ἴδιος, ἡ *a. basileios*.
βασιλικός, ov, ó sp. kleiner König, Hünptling.
βασιλισσα, ης, ἡ = *basileia*.
βάσιμος 2 (*basimos*) gangbar, passierbar, abs. *βάσιμος* ἦν es waren gangbare Stellen, u. *τινί*. Von
βάσις, εως, ἡ (*basis*) 1. Schritt, Gang, Auftreten, *ἡσυχὴ φωνῶν βάσις* *A.* *οὐκ ἔχων βάσις* lahm; im bes. a. Fuß *NT*. b. rhythmische Bewegung, Takt. 2. Fußgestell, Grundlage, Grundlinie.
βασκαίνω (*bascaíno*) 1. a. verlaumdern, bekritteln, *τινά*. b. benoiden, Gegner sein, *τινί*. selten *τινά*, (*ἐπι*) *τινός* wegen etw. 2. Übles anreden, behexen, (mit dem bösen Blicke) besaubern.
βασκανία, ας, ἡ 1. Verlaumdung, Schmähsucht. 2. Zauberei, das Behexen. Von
βάσκανος 2 (*basanos*) 1. verlaumderisch; *subst.* ó Verlaumder. 2. wer den bösen Blick hat, hämisch, schadenfroh.
βασκᾶς, ἡ eine Entenart.
βάσκω (*iter. zn basco*) ep. poet. gehen, gew. *ἴμρ. βάσκω* *ἴδη*, pl. *βάσκωτε* geht, aber *βάσκε πάτερ* komm!
βάσσα dor. = *βύσσα*.
βασσαρέω poet. = *βαυρέω*.
βασσαρίον, ov, τό, *demin. v. βασσάρα*, ion. libyscher Fuchs.
βάσταγμα, ατος, τό poet. Last. Von
βασιτάω (*aus *bas-tázo*, vgl. lat. *basulus* aus **bas-talos*) 1. (empor)heben, (weg)tragen, *τι*, *NT* auch ertragen, dulden. 2. halten, fassen, berühren, *τι*. 3. übertr. poet. a. *Νυμφῶν λουτρόν* preisen b. *ἐν γνώσῃ* π. *φρονί* u. etw. erwägen.
F. fut. βασσάσω usw., sp. *-άσω*, aor. *pass. ἐβασσάσθην*.
βιά(τ)ταλος, ov, ó = *κίναδος* Schwächling, schlapp, Spottname des *D.* Von
βατέω (*basio*) buk. bestiegen, hespringen.
βάτην ep. = *ἐπάτην* v. *βασίνα*.
Βατία, ας, ἡ poet. = *βάτος* 1.
Βατίατα, ας, ἡ Hügel bei Troja.
Βατίς, ἴδιος, ἡ (*batos*) 1. eine Rochenart.
βατο-δρόπος (*batodros*) poet. Dornen abbrechend.
I. βάτος, ov, ἡ, ó (lat. *calvus?*) ep. poet. sp. Brombeerstrauch, Dornbusch.
II. βάτος, ov, ó (hebr. *batá*) *NT* Bath, ein Flüssigkeitsmaß = 72 *sectarii*.
Βατός β (*basos*) gangbar, passierbar, zugänglich, abs. *βατός* gangbare Stellen, *τινί* für jem.
βατραχέιον, ov, τό (arg. *batra*) poet. Froschgrün.
βατραχο-μυο-μαχία, ἡ poet. Froschmüsenkrieg.
βάτραχος, ov, ó (*aus *batra-akos*, vgl. ahd. *ohrēta. elrota*) Frosch.

Βάτταλος = *batalos*.
βατταρίζω (onomatop.) poet. stottern.
βαττολογέω (onomatop.) *NT* stammeln, schwatzen.
Βάττος, ov, ó Name mehrerer Könige von Kyrena. — *Βαττιάδαι*, ov, ó Herrscherfamilie von Kyrena.
βαυβάω (Lallwort) poet. schlafen.
βαυβῶ poet. sp., buk. *βαυβοῦ* (*bau*) 1. ballen, winseln. 2. laut schreien, *τινά*, *τι* jammern um.
βαυκαλάω (Lallwort) sp. einschläfern, einlullen.
Βαυκίς, ἴδιος, ἡ (*Baukō*) Gefährtin der Dichterin Erinna.
βαυκίς, εως, ó (*baukis*) Färber, χρυσοῦ Goldlegierer.
βαφή, ης, ἡ (*baufē*) 1. das Eintanchen (des glühenden Eisens in kaltes Wasser, um es zu härten), Stählung, (in Öl u. Fett) Erweichung des Eisens. 2. das Färben, Farbe, χρῶμα *βαυφαί* safranfarbene Kleider. Zu
βδέλλα, ης, ἡ Blutegel.
βδελύγμα, ατος, τό (*bdelōtisma*) *NT* Gneul.
βδελυγμία, ας, ἡ (*bdelugmia*) Ekel, Abscheu.
βδελυκτός β (*bdelōtōtos*) *NT* gneulhaft.
βδελυκ-τροπος 2 (*aus *bdeluktō-ropos*, andere teilen *bdeluktō-akos* scheußlich blickend) poet. von ekelhafter Art, widerlich.
βδελυρεύομαι *d. m.* sich unverschämt betragen *Or*.
βδελυρία, ας, ἡ Unfälligkeit, ekelhaftes Wesen. Von
βδελυρός β (vgl. lat. *gelu*) ekelhaft, abscheulich, unverschämt. Dazu
βδελύσσομαι, att. *-ύττομαι*, *dep.* Abscheu haben, *τι* etw. verabscheuen, fürchten; *NT* auch *act.* = abscheulich machen.
F. fut. βδελύξομαι, aor. *ἐβδελύχην*, pf. *ἐβδελύχμαι*.
βδέω (*aus *pedeio*, vgl. lat. *pedo* aus **pedo*) einen leisen Wind lassen.
βδύλλω poet. = *βδελύσσομαι*, *τινά* jem. fürchten.
βεβᾶσι s. *βαίνα*.
βέβιος β u. 2 (*bebios* pf. 2 v. *basio*, eig. gangbar) 1. feststehend, fest, sieher, standhaft, *δερμα*, γῆ. 2. zuverlässig, beständig, *σήμερος*. — *adv.* *-αίως*. *Dav.*
βεβαιότης, ητος, ἡ Festigkeit, Stcherheit, *οὐαίως*, Zuverlässigkeit.
βεβαιόω (*bebaiōo*) *I. act.* 1. befestigen, bestätigen, bekräftigen, gewiß zusagen u. halten, *παρά* *δὲν* ausführen. 2. einem etw. verhärtzen, *τινί* κ. *II. mid.* 1. sich jem. od. etw. sichern, *ἐν ἀρχῇ*, versichern, fest behaupten. 2. sich stärken, *σπίς* *αὐτοῦς*, sich bestärkt fühlen. *Dav.*
βεβαιώσις, εως, ἡ *NT* Bestätigung, Garantie, Bürgschaft.
βεβαιωτής, οῦ, ó sp. Gewährsmann, Bürge. *Dav.*
βεβαιωτικός β sp. zur Bestätigung dienend.
βεβᾶται s. *βᾶσις*.
βεβᾶμεν, *βεβᾶσθαι*, *βεβᾶως* s. *βαίνα*
βεβαρηώς s. *βαρέω*.
βέβηλος 2 (*bebēlos*) zugänglich, ungeweiht, nicht heilig, *ἀλοος*, *λόγια* bekannt, *ἐν βεβήλῳ* an ungeweihter Stätte; von Menschen: unrein, ruchlos *Dav*
βεβηλῶν *NT* entheiligt.
βέβιος, ov, ó *Vesuv.*

βεβλήταται, βεβολήτατο s. βίλλω.
βεβουλευμένωσ adv. mit Überlegung.
Βέβρωκεσ, οι Volk in Bithynien.
βεβρώωθ ep. (einmal) = βιβρώσκω verschlingen.
βεβρώωσ, αὐτοσ s. βιβρώσκω, **βεβρωίωσ, αὐτοσ** = βιβρώσκω s. βαινω.
βέη, βέομαι, βέω s. βέομαι u. βαινω.
βεικεσ—σέληνοσ 2 poet. altnordisch, einfältig.
βέκοσ, ουσ, τό (βέκοσ, phryg. Wort) Brot.
βέλιβρινα, ησ, ή 1. Insel im Saronischen Meerbusen, j. St. Georgio; **Βελιβριντήσ, οὐδ, ό** Einw. 2. Flecken in Lakonien.
Βέλιγαι, οι Belgier.
βέλεμνον, ου, τό (βίλλω) poet. Gesehoß, spitziqe Waffe, bei H nur pl., ἀμύροτονον weischneidiges Schwert.
Βέλεσοσ, νοσ, ό Satrap von Syrien u. Assyrien.
Βελλα, ό (Βελλω) NT Belial.
Βελλεροφόντησ, ουσ, ό od. -φών, **ωντοσ** (*βέλλωσ od. βέλλω Glanz u. φάωσ der im Glanz Erscheinende) S. des Glaukos.
Βελλοάκται, οι ep. Bellovaker, gallische Völkerschaft.
βελόνη, ησ, ή (βέλοσ) 1. (Pfeil)spitze. 2. Nadel.
βελονοπώλησ, ου, ό (παιλέω) poet. Nadelverkäufer.
βέλοσ, ουσ, τό (βέλλω) 1. Spitze, spitziqe Waffe, Pfeil, Wurfgesehoß, **ἀριενοσ** entsenden, **έξω βέλοσ** außer Schnüßweite; als βέλοσ werden noch bezeichnet: Feilstück, Fußbank, öfter Schwert, Blitstrahl 2. obertr. stochender Schmerz, **χαλεπόν βέλοσ** **Εβλεπείωσ** huk., Schreck, Sehnsucht.
βелоσφενδώνη, ησ, ή ep. Brandpfeil.
βέλτεροσ 3 (aus *μέτεροσ, μέλω) vorteilhafter, besser, bei H nur im neut. mit *inf.*, acc. c. *inf.*, el. *ος*; sup. βέλτατοσ B. bester.
βελτιώω sp. besser machen, bessern, med. besser werden.
βέλτιοτοσ 3 dor. **βέντιστοσ**, bester, trefflichster, nützlichster, geeignetster, **τό βέλτιστοσ** οὐραβουλεύειν, in der Anrede **ό βέλτιστε**; **παρά τό βέλτιστοσ**: a. wider das Staatswohl. b. gegen den Anstand; occas. **οί βέλτιστοι** die Besten der Geburt nach, Aristokraten; **τό βέλτιστοσ** in der Philosophie: das absolute Gut. — adv. **βέλτιστοσ, -ιστα**. Dazu *comp.*
βελτιών 2 besser, namentlich sittlich, aber auch der Geburt nach, tapferer, geschickter, vorteilhafter; **οί βελτιόντεσ** Aristokraten, **ἐπί τό βέλτοσ** **παρύν** gute Fortschritte machen; böser geschätzt, anschnlelieher. — adv. **βελτιόν**, selt. **βελτιόνωσ**.
βεμβιτάωσ (βέμβησ) poet. sich wie ein Kreisel drehen.
βεμβιτιζέω poet. wie einen Kreisel drehen od. treiben.

Von

βέμβηξ, αοσ, ό (si. *bimba* = Scheibe, Kugel) poet. Kreisel, **μασάνωσ** βέμβηα.
Βενδίδειον, ου, τό (vgl. den lit. Gott Bontis) Tempel der Bendis, einer thrakischen Mondgöttin, im Peiraieus; **τό Βενδίδεια** ihr Fest.
βένθοσ, οεσ, τό (vgl. βέθοσ) ep. poet. Tiefe, h. s. Meeres-tiefe, **βέλοσ** Waldesdickicht; **βένθοσσε** in die Tiefe.
βέντιστοσ 3 dor. = βέλτιστοσ.
βέομαι med. ep. **βέομαι** (vgl. βέοσ), 2 ep. **βέω, pr.** in Futurbedeutung, ich werde loben.

βερβέριον, ου, τό poet. ärmliches Kleid.
βέρεθρον, ου, τό ep. ion. = βάραθρον.
Βερενίκη, ησ, ή Gemahlin Ptolemaios' I.; **Βερενικήσ** **συνάγμω** = Ἄρσινόεσ.
Βερέσχετοσ, ου, ό poet. Einfaltspinsel.
Βέρ(ρι)οτα, ή St. in Makedonien (Einw. *Βερεσιωσ*).
βεϋδοσ, οεσ, τό poet. kostbares Weiberkleid.
βή ep. poet. = *έβη* v. βαινω.
βήλοσ, οθ, ό ep., dor. **βέλλοσ** (βαινω) Schwelle.
βήλοσ, ου, ό 1. Baal, Herr, oberster Gott im babylonischen Kultus; **οί Βηλιδέσ** **πόλια** das Belische Tor in Babylon. 2. Vater des Minos.
βήμα, αοσ, τό (βαινω) eig. Gegangenes, Getretenes, Betretenes; daher 1. Tritt, Schritt (als Maß 2 $\frac{1}{2}$ Fuß), Fußstapfen, Gang, Weg. 2. Stufe, Felsenstz, Rednerbühne, Stein der Redner auf der Pnyx, Richterstuhl.
βήμεν, βήμενα, βήν, βήομεν, βήσα, βησάμην u. **ά** s. βαινω.
βήξ, χίς, ή, ό Husten.
βήρυλλοσ, ου, ό ή (si. *oidiura* Beryll) ep. Beryll, ein meergrüner Edelstein.
βήσσα, ησ, ή ep. poet. sp. dor. **βήσσα** (aus *βήσθα, *βαθίς*) (Wald-)tal, Tiefe, Schluoh. Dav.
βησσηίεσ 3 poet. schluchtenreich, waldig.
βησσω, att. -ττω (aus *βησσω) husten.
F. fut. βήσσει, aor. έβησα.
βητ-άρμων, ονοσ, ό (W. *βα, βηνω* u. W. *άω*) ep. die Schritte künstlich fügend, Tänser.
βήω (βίω) cf. aor. 2 v. βαινω.
βία, ας, ή, ίοσ **βίη** (si. *βίη* Gewalt, lat. *vis, visio*) 1. Körperkraft, Stärke, Gewalt, zur Umschreibung starker Männer gebraucht, *Ἡρακλειή* ep.; personifiziert: **Κρότοσ** **βία** re. 2. Gewalttätigkeit, Gewalttat, **μησθητόων** **έβησ** **τε** **βίη** **τε**, **βίαν** **πάσων**. — adv. **βίη** ep., **βίω** mit Gewalt, mit gepanzerter Faust; z. B. **ἀρετέσθασ, αλεγειν**, **βίω** **πρωσ** **ζωον** **ιν** **δ**. Willen, **πρωσ** **βίαν**, **έκ** **βίασ** **gewalt**-sam, **έπο** **βίασ** ion. **gewun**-gen. Dav.
βιάζω

I. act. Gewalt brauchen, bedrängen, bewältigen.
II. pass. bedrängt, überwältigt werden.
III. med. 1. Gewalt anwenden, erzwingen.
 2. Gewalt antun, bezwingen, verdrängen.

I. τωδ ep. (einmal). *II. τωδ* durch etw., mit *inf.* gezwungen werden etw. zu tun, mit acc. *τοδ* hierzu gezwungen werden, hierin Zwang leiden, **βέβασμένωσ** mit Gewalt zu Sklaven gemacht, von Sachen: **τοίνεδοσ** **άγγελ** **βασθέν** vom Zorn herausgerissene Schmähung s. *III.* 1. abs. **βασθένωσ** sich aufdrängend, eigenmächtig n. *τι*: **τι** **τοδ** **άφρα** günstige Vorzeichen erzwingen, mit *inf.*, acc. c. *inf.* 2. **νόμοσ** übertreten, **αὐτόσ** Selbstmord thun, **γυναικα** **ποτ**-**ρίχτην**; mit Gewalt verdrängen, **τοδσ** **πολεμίοωσ**, **βασάμενοσ** **είς** **τήν** **οιδίαν** mit Gewalt eindringen, **έξ** **τό** **έξω** durchbrechen, sich durchschlagen.
F. pass. fut. βασάσσομαι, aor. έβασάνην, pf. βέβασμαι; med. fut. βασσομαι, aor. έβασάνην.
βιαιτομαχέω (v. *βαιο-μάχης*, W. *μαχ*) sp. mit Gewalt streiten.

βίαιος 3 u. 2 (*βία*) 1. a. gewalttätig, gewalttätig, *εργα, βίαία ἀρχή* Gewalttherrschaft, *βίαιον (-α) ποιεῖν* Gewalt gehn suchen, *βίαιον ποιεῖν τινα* jem. Gewalt antun, *τοῖς βίαιος ἔνοχος* einer Gesetzwidrigkeit schuldig. b. rauh, heftig, rücksichtslos. 2. pass. gezwungen, erzwungen (Gegensatz: natürlich). — *adv. βίαιως* auf gewaltsame Weise, mit Gewalt. Dav. **βιαιότης**, ητος, ἡ Gewalttätigkeit.

βίαιος, ητος, ὁ 1. aus Priene, einer der sieben Weisen. 2. S. des Amythaon, Br. des Melampus.

βιαστοῖον, adj. verb. v. *βιάζομαι*, poet. man muß zwingen, *τόζην*.

βιαστής, ος, ὁ (*βιάω*) NT } gewalttätig, Gewalt
βιαιτής, ος, ὁ (*βιάω*) poet. } anwendend.

βιαστικός 3 (*βιαστής*) rücksichtslos, *νόμος*.

βιάω ep. poet. ion. = *βιάζω* 1. act. bedrängen, überwältigen, bezwingen. 2. med. = act., *πνέουσι* überhasten, *καρδιόν* vergewaltigen, *μοσόν τινα* jem. gewaltsam des Lohnes heraneben.

F. act. nur pf. *βέβηκα* n. vom pass. *βιαιόμενος* u. *βιαιέω*; med. pr. 3 pl. ind. *βιαιούτω*, opt. *βιαιώτω*, fut. *βιαιώσω*, aor. *έβιαιήσω*.

βιαιάζω (*causativ* zu *βιάω*) 1. geben lassen, führen, erheben. 2. bespringen lassen.

F. fut. *βιαιάσω* u. *βιαιόω*, aor. *έβιαιήσα*.

βιαιάς e. *βιαιάω*.

βιαιάσθω ep. poet. (W. *βια*) nur pt. pr. (ans)schreiten, *μαρὰ* weit.

βιαιάω (W. *βια*) u. **βιβήμι** ep. eohreiten, *ὕμη* hoch einerschreiten.

F. pt. praes. *βιβῶν*, *βιβῶσα* u. *βιβῶς*.

βιβλαρίδιον, ου, τό NT (einmal) }
βιβλιάριον, ου, τό, *-λάριον*, τό ep. } Büchlein, Brief.

βιβλιάριον, ου, τό NT }

βιβλιακός 3 sp. (in Büchern) bewandert, *ἐν ἱστορίῳ βιβλιακώτατος*.

βιβλίδιον, ου, τό, *demin* v. *βιβλίς*, sp. kleine Papyrusrolle.

Βιβλίτινος, οίνος, ου, ὁ thrakischer Wein von den Bithynischen Bergen.

βιβλιογράφος 2 (*γράφω*) sp. Bücher schreibend; *σοφιστ.* ὁ BÜcherschreiber.

βιβλιοθήκη, ης, ἡ sp. Büchersammlung.

βιβλιοκάπηλος, ου, ὁ sp. Bücherkrämer.

βιβλίον, ου, τό BÜchlein, kleine Schrift, Brief, *γράφειν (-εσθῶ) βιβλίον*, *εἰς βιβλίον*, *ἐν βιβλίῳ*. *demin* v.

βιβλος, ου, ἡ (ägyptische Lehnw. = *βιβλίος*) Bast der ägyptischen Papyrusstaude, dann das daraus gemachte Papier, Schrift, Brief, Buch.

βιβρώσκω (vgl. *βρωδ*, lat. *vorare*) ep. poet. ep. essen, verschlingen, verschlingen, *τι* u. *τινός*.

F. pf. *βέβρωκα*, pt. *βιβρώσκω* (synk. *βιβρώς*, ὄντος), pass. *βιβρώμενος*; opt. *βιβρώσθαι*, fut. *βιβρώσομαι* (in pass. Bed.) v. *βιβρώσθε*.

Βιθυνίς, ἰδος, ἡ Bithynien, eine Landschaft Kleinasien an der Propontis u. am Ponton, nach *Βιθυνίς ἑραία* u. *Βιθυνία*, ἡ. — **Βιθύνοιο**, ὄνο, οἱ, *Βιθύνοιο ἑταίρους* od. *ἑταίρους Βιθύνοιο* Einw. — *adj.* **Βιθυνικός** 3.

βίκος (*βίκος*) ου, ὁ (semitisches Wort: syrisch *biq* = *amphora ansuta*, hebr. *biqbuq* = Flasche) bauchigen irdene Gefäß mit engem Hals n. Henkeln, Krug, Kanne.

βινέω (zu *βια*) notzüchtigen, zwingen. Dav.

βινητιάω poet. Lust zum Beischlaf haben.

βιο-δότης, ου, ὁ (*δίδωμι*) Leben gebend.

βιο-δωρος 2 (*δωρίζομαι*) poet. Leben schenkend.

βιο-θάλιμος 2 (*θάλλω*) poet. in Lebenskraft erhöhend.

βιο-θρέμμων 2 (*τρέφω*) poet. das Leben erhaltend, *τινός*.

βίος, ου, ὁ (W. *γεί*, lat. *vivere*, *vivus*, *vi-ti*, got. *gīus*, ahd. *gīet*, engl. *quick*, ahd. *keck*) 1. Leben, Lebenszeit, Lebenswandel, Lebensverhältnisse (nur von Menschen), *εἶναι βίον ἀγαθόν* ein gutes Leben führen, ὁ κατ' ἰδίαν βίος Privatleben, *ὁδὸς βίον* das Leben hindurch, *εἰς τὸν πάντα βίον*. 2. a. Lebensunterhalt, *τὰ πρὸς τὸν βίον* (auch von Tieren), Nahrung, Gewerbe, Vermögen, *βίον ἔχειν* (ποιεῖσθαι) od. *βίος ἐστί* ἀπὸ τινός v. stw. leben. b. Lebensbeschreibung.

3. konkret: die Lebenden, ὁ παρὼν βίος die jetzige Generation, ὁ βίος πάρος alle Welt.

βιός, ος, ὁ (vgl. al. *γυδ* Bogenstabs) ep. Bogen.

βιο-στερής 2 (*στερέω*) poet. des Lebensunterhaltes beraubt.

βιοτεία, ας, ἡ ep. Lebensart. Von

βιοτεύω das Leben erhalten od. führen, *ἤδιστα*, ἀπὸ τινός. Von

βιοτή, ἡς, ἡ } (*βιάω*) ep. poet. 1. Leben, Lebensart.

βίος, ου, ὁ } 2. Lebensunterhalt, Vermögen, *έ-δω*.

βιότιον, ου, τό, *demin* v. *βίος*, poet. kärglicher Lebensunterhalt.

βίω (*βίω*) 1. act. laben, *ἔδω*, mit acc. des Inhalts: *βίω*, *τὰ σοὶ κέμοι βεβιωμένα* was von dir u. mir während unseres Lebens verrichtet ist D. 2. med. a. ion. sein Leben fristen. b. ep. leben lassen, zum Leben erwecken, am Leben erhalten, *τινά*.

F. pr. seit *Arist*, att. selten, fut. *βιώσωμαι*, aor. *έβίω*, inf. *βιώων*, opt. *βιώων* u. *βιώων*, imp. *βιώτω*, pt. *βιώω*, ὄντος, aor. 1 *έβίωσα*, pf. *βέβιωκα*, pass. *βέβιωται*, adj. verb. *βιωτέον*.

βιόωνται, **βιωάτο** u. *έ. z. βέω*.

βισαλία, ας, ἡ, ion. *-ή*, makedonische Landschaft zwischen den Flüssen Axios u. Strymon. — **βισάλται**, ὄνο, οἱ Einw. — *adj.* **βισαλιτικός** u. **βισαλιτικός** 3.

βισάνθη, ης, ἡ St. in Thrakien an der Propontis, j. Rodosto od. Rodostshig.

βίστονες, ὄνο, οἱ thrakischer Volksstamm; ἡ **βιστωνίς** *λίμνη* getlich von Abdera.

βιτυτικός, ου, ὁ Arvernerkönig im J. 121 v. Chr.

βίω, ὄνο, ὁ Gesandter Thibrons an Xenophon.

βιωστήμος 2 (*βίω*) 1. poet lebensfähig, *χρόνος* die Zeit, die jem. leben kann; von Personen: rethbar.

2. ion. lebenswert, *ὁ βιωστῆμος ἐστί* τι *εἰ* es ist jem. nicht möglich zu leben.

βιώσις, εως, ἡ NT Lebensweise.

βιωτέον, adj. verb. v. *βίω*.

βιωτικός 3 NT zum Leben gehörig, irdisch.

βιωτός 3, adj. verb. v. *βίω*, lebenswert, *ὁ βιωτός* annerklich.

βι-ωφαλής 2 sp. fürs Leben nützlich.

βλαβερός 3 schädlich, verderblich, *τινὶ* für jem. Von

βλάβη, ης, ἡ (βλάπτω) 1. Schaden, Nachtteil
βλάβος, ους, τό 1. 2. Unheil, Verderben, konkr. Un-
 heilstifter, ἡ πόσις βλάβη ganz verruchter Mensch
 θεοῦ βλάβη Strafgericht der Gottheit.
βλάβομαι pass. ep. sp. = βιάσσομαι.
βλαδ-αρός 3 ep. = dem folgenden.
βλαδός 3 (vgl. ai. mrdás, lat. mollis) ep. locker
 schlaff, gedunsen.
βλαστός 3 sp. auswärts gekrümmt, krummbeinig,
 abertr. gewunden.
βλακεία, ας, ἡ Schlafheit, Trägheit. Von
βλακεύω (βιάζω) schlaff, lässig sein.
βλακτικός 3 (βιάζω) schlaff, träge, nachlässig. — adv.
 -κῶς.
βλακώδης 2 (τιδός) schlaff.
βλάξ, βλαξός, ὅ, ἡ (aus *μιάξ = μαλαξός, comp.
 βλακότερος, sup. βλακιστάτος (βλακίστατος)
 schlaff, träge, bes. träge Geistes, dumm.
βλαπτω (aus *μιάπτω, vgl. ai. macryati er verletzt,
 lat. mulcare)

1. schädigen, schaden, ins Verderben bringen.
2. schwächen, entkräften, aufhalten, hindern.
3. verwirren, betören.

1. abs. u. τινά, daher pass. pers. βλάσσομαι mir
 wird geschadet, τι in etw.: βεβλαμμένος ἦτος am
 Leben geschädigt, des Lebens beraubt, τινά τι einen
 in etw. schädigen. 2. βλάσσω, ἑσπου u. τινά
 πούδω, τινός einen an etw. hindern, aber αἰδοῦς hin-
 sichtlich der Ehre schädigen. 3. τινά, öfter mit
 acc. φρένας, mit gen. νόου.

F. fut. βλάσω, aor. ἐβλάσα, pf. βεβλάσα; pass. pf.
 βεβλάσμαι, aor. ἐβλάσθην u. ἐβλάσθη, fut. βλαθή-
 σομαι u. βλάσσομαι in pass. Bed.; ep. βλάβην =
 ἐβλάβην, pass. pr. βλάβουα.

βλάσκων, εως, ἡ Insel an der Südküste Galliens.
βλαστάνω (NT auch βλαστᾶω) 1. intr. keimen,
 hervorsprossen; abertr. entstehen, sich entwickeln,
 νερός ἐξ ἁλός, ἀστία; aufwachsen, abstammen;
 τινός, ἐκ u. ἀπό τινος von jem., mit Prädikatsnamen:
 hervorgehen als, z. B. βασιλεύς, ἀνδρείου φύσιν
 βλαστῶν die Natur eines Menschen habend S.
 2. tr. mit aor. ἐβλάστησα NT wachsen machen,
 hervorbringen.

F. fut. βλαστήσω, aor. 2 ἐβλάστον, aor. 1 sp. ἐβλά-
 στησα, pf. βεβλάστησα, poet. ἐβλάστησα. Dazu

βλάστη, ης, ἡ 1. Keim, Trieb, Sproßling, Sproß,
 Blatt, Zweig, abertr. Abkümmling. 2. (gew. pl.)
 Geburt, Ursprung, Abstammung, Wachstum und
βλάστημα, ατος, τό poet. Sprößling, Abkümmling.
βλαστημός, ος, ὁ poet. = βλάστη.

βλαστός, ος, ὁ ion. ep. Trieb, junger Zweig; Ur-
 sprung Wachstum.

βλασφημέω (βλάσ-φημος) Böses reden, εἰς θεούς,
 περὶ u. κατὰ τινος; verleumdend, lästern, τινά NT.

βλασφημία, ας, ἡ Verleumdung, Schmähung, Läste-
 rung, τινός, εἰς π. πρὸς τινά; bes. Gotteslästerung
 NT

Von
βλάσ-φημος 2 (aus *βλασπ-φημος, βλάβος u. φημί
 Schaden redend) schmähend, lästern, ὄνομα NT,
 verleumdend; εὐβελ. ὁ Verleumder NT, τό Lästerwort.

βλατύτη, ης, ἡ elegantes Schuhwerk. Dav.

βλαυτίον, ου, τό poet. Pantoffel.

βλάχη, ης, ἡ dor. = βλαχῆ.

βλάχις, εως, ἡ (βλάπτω) Beschädigung.

βλαυτί-φρων 2 poet. dessen Verstand beschädigt
 ist, läßennig.

βλεῖο 2 ag. opt. aor. med. v. βλέω.

βλεμαίνω (vgl. ἀβλεμῶς) ep. voll Kraftgefühl, mutig
 sein, σθένει βλεμαίνω auf seine Kraft trotzend.

βλέμμα, ατος, τό poet. sp. } (βλέπω) Blick.

βλέπος, ους, τό poet. }

βλεπτός 3 poet. gesehen, sehenswert. Von

βλέπω 1. blicken, ansehen, abs. u. τί, φάος =
 leben, πρὸς, ἐπί, εἰς π. ἐπὶ τινι nach etw.; abertr.
 φθονερά, δεινός, φόνων neidisch, furchtbar, nach
 Mord aussehen. 2. auf etw. sehen, etw. beachten,
 berücksichtigen, τί, πρὸς, εἰς, ἐπὶ τι; wahrnehmen,
 einsehen; ἀπό τινος sich hüten vor NT, βλέπετε
 ἑαυτοὺς mit folg. ἵνα od. μή seht euch vor NT.
 3. von Örtlichkeiten u. Sachen: binsehen nach, lie-
 gen nach, gerichtet, gewandt sein nach, εἰς γῆν, ὁ-
 νία πρὸς μεσημέριον βλέπουσα, ἐκ τοῦ πρὸς Σου-
 ὄνα βλέποντος auf der Seite, welche nach S. zu
 lag X.

F. fut. βλέψομαι, selt. βλέψω, aor. ἐβλεπα, pass.
 ἐβλέσθην, pf. pass. βεβλεπμαι, adj. verbl. βλεπτός.

βλεφαρίς, ἰδος, ἡ Augenwimper, gew. pl. Von
βλέφαρον, ου, τό (dor. γλέφαρον, vgl. γλαφρός.
 W. glébh unschliefen) 1. Augenlid, gew. pl.

2. poet. Auge, ἐγὼ σκοπέωω βλέφαρα καὶ δεδο-
 κῆτα S.

βλέψις, εως, ἡ (βλέπω) ep. scharfes Sehen, τινός
 Hinblick auf etw.

βλήηται, βλήημενος, βλήτω κ. βάλω.

βλήμα, ατος, τό (βάλλω) 1. poet. Wurf mit Würfeln.
 2. ion. Schuß, Schußwunde.

βλητός 3 geworfen, getroffen.

βλητέον, adj. verb. v. βάλλω, NT man muß werfen.

βλήτρον, ου, τό ep. (einmal) Ring, Klammer, Nagel.

βληχάσμα δ m, buk. -έσμα 1. blöken. 2. laut
 schreien.

Von
βληχῆ, ης, ἡ (vgl. ahd. chlagā, nhd. Klinge, ai. gar-
 haiti klagō) 1. ep. das Blöken, οἶδω. 2. poet. lautes
 Geschrei, βραχέω.

βληχρός 3 (vgl. βιάξ, μαλαξός) 1. poet. schwach,
 sanft, ἄνεμοι. 2. ep. schleichen, schleppend, νόσος.

βληχώ, ος, ἡ Polei (ion. γλήχων).

βληχώδης 2 (βληχάσμα) ep. dumm.

βληχώνιας, ου, ὁ poet. aus od. mit Polei zubereitet.

βλιμάζω poet. prüfend betasten, hofühlen, übertr.
 τὰν πόλον.

βλιτο-μάμιας, ου, ὁ (W. givi glatt sein, streichelbar,
 vgl. βλιμάζω u. μάμια) poet. der immer die Mutter
 ruft, Dummkopf.

βλίτω (aus *βλίτω, μέλω des Honigs vertilgen,
 zeideln, σφραγῶν; übertr. παρὰ τινος Vorteil ziehen
 von jem., τινά ausleiten.

F. aor. ἐβλίθα.

βλοσυρός 3 ep. poet. sp. 1. erschreckend, furcht-
 bar, πρόσκοπος. 2. ernst, mit γυναικός zusammen-
 gestellt.

βλοσυρό-φρων 2 poet. trotzig

Dav.

nad

βλοσυρῶπις, ἰδος (ὄψι) ep. finster blickend, granzig. Γοργώ.

βλωθρός 3 (aus *μλωθρός, vgl. ai. mārðan Kopf) ep. hochgewachsen, schlank, litig.

βλώσκα (aus *μλώσκα, W. ποί) ep. poet. geben, kommen, von Ort (ἀέρος, εἰς, πρὸς, ἐπὶ η, παρὰ πνα, ἀπὸ, ἐκ πνος) u. Zeit: τῆν διδυκαστή μολή φῶς II μέμβλασε ἕμαρ der Tag ist vorgeschritten; mit bloßen acc. nach, zu etw.

F. fut. μολοῖσθαι, aor. ἐβλωσεν, pf. μέρβλασα.

βο-άγριον, ου, τό (ἀγρία) ep. das vom Stier Genommene, Stierschild.

βο-άγριος, ου, ὁ Fl. in Lokris.

βόάμα, ατος, τό dor. = βόημα Geschrei.

βοανεργής (Kinder des Donners) Bezeichnung der Söhne Zebodai NT.

βοάτις, ἰδος, ἡ adj. (dor. fem. v. βοήτης) schreiend.

βό-αυλος, ου, ὁ buk. Ochsenstall.

βοάω

1. intr. laut rufen, schreien.

2. tr. a. anrufen, laut nennen (laut rühmen, preisen).

b. laut zurufen, kundtun, befehlen.

1. abs. ἠόνεος erdröhnen, θαλάσσης κύμα βοάη ποτὶ χέρον schlägt brausend an II, od. mit neutr. adv. μακάθ weithin, ὀξύ, μέγα laut, αερόθρον u. αερόθαλιον schrecklich, mit acc. des Inhalts: βοῆν, μέλος, κωήν, ἄλλος ertönen od. erschallen lassen. 2. a. πνά, seltener bejammern od. anklagen, gew. preisend; πασι. bekannt, berührt sein, περίγραμμα βεβωμένα ἀνὰ Ἰωνίην Her, mit doppeltem acc.: τὸν θύναον... νόμῳν die Braut mit, im Hochzeitgesang preisen. b. mit inf. βοῆσθαι, μή ἀπολειπείσθαι, acc. c. inf., mit dat. der Person u. inf.: ἀλλήλους μὴ ἐνν, Satz mit ἐπ, ὧς.

F. βοῖσσαι, ἐβόσσα usw.; ep. zerdehnte Formen: pr. βοάη, βοίσιον, πτ. βοῖσιον; dor. fut. βοῖσσαι; ion. fut. βοῖσσαι, aor. ἐβόσσα, ἠβόσασθην, ἐβόσασθην, pf. pt. βεβωμένος.

βοετικός 3 (βοῆ) 1. vom Rind, ζεύγη βοε(τι)ος 3 ion. poet. } βοεάδ Ochsengepans, βόεον ἠνάντες rindslederne Riemen; βοετή, βοήτη, βοή, ἤσ, ἡ (erg. δορά) Rindschaut, such mit βοῆς verbunden, Stierschild. 2. übertr. ochsig, ochsen groß.

βοεύς, ἐύς, ὁ (βοῆ) ep. ein Rindslederriemen.

βοή, ἤσ, ἡ (aus *βοῖά, vgl. lat. bo-arc) I. Geschrei. 1. lautes Rufen, ἀμουσα βοαί πλῆθος; im bes.: a. Kampfgeschrei, auch Kampfgelümmel, βοῆν ἀγαθὸς Μενέλαος, ὡσον ἀπὸ βοῆς ἔνταυρ nur soweit das Schlachtgeschrei in Betracht kam, nur zum Schein. b. das Wehklagen. c. Zuruf, flehender Anruf, Gebet. 2. von lehlösen Dingen u. Tieren: Brausen des Meeres, lautes Tönen musikalischer Instrumente, αἰετοὶ φρόγγυγές τε βοῆν ἔχον erklingen, ertönen, Stimmen der Vögel u. Tiere. II. Hilfe, Beistand, πρὸς δάμα ἀντ' ἀσπίου κρησίσσει βοήν.

βοη-γενής 2 poet. aus Rindern entstanden.

βοηδρωμέω (βοη-δρόμος) poet. ep. zu Hilfe eilen.

βοηδρόμα, αν, τό attisches Fest zu Ehren Apollons, πέμπεν die B. mit einem Festzug begehen. Sie fielen in den

Βοηδρωμάτων, ὄνομ, ὁ den dritten attischen Monat (Sept.—Okt.).

βοη-δρόμος 2 (δραμεν) poet. zu Hilfe eiland, beistehend.

βοήθεια, ας, ἡ (aus *βοῖθεΐα v. βοήθος) Hilfe, Abhilfe, Unterstützung, Beistand, τῆ ἀπορῆ βοήθειαν εἰσέρχεται für die Verlegenheit Abhilfe bringt, Verteidigung, Schutz, πρὸς πνα, ἐπὶ πνος; bes. 1. Hilfe im Kriege, Streifzug, Verfolgung, ἐπὶ βοήθειαν πέμπειν, ἐκ τῆς βοήθειας ἀπείθειν abziehen, nachdem man Hilfe geleistet. 2. ep. ärztlicher Beistand, Arznei. 3. Hilfsheer, Hilfstruppen (bes. eilig sammengerastete), νεῶν.

βοηθῆω (βοήθος) 1. act. auf ein Gesohrei herbeieilen, zu Hilfe eilen, helfen, beistehen, beirringen, abs. u. eis od. ἐπὶ τόπον, ἐπὶ ας, od. τινί, z. B. τ' ὀφθ' die Rechte des Gottes verteidigen, τὸς τῶν προθύων ἀντιχύμασιν Abhilfe schaffen, τινί τὰ δίκαια einem zu seinem Rechte verhelfen. Inaben. a. ins Feld rücken, ausziehen, ἀντία πνος, πρὸς u. ἐπὶ πνα gegen jem., ἐπὶ πνος zu jmds. Gunsten. b. sp. jem. ärztliche Hilfe bringen. 2. pass. unpers. od. pers. βοησθήμαι mir wird geholfen.

F. fut. βοηθήσω usw.; ion. βοηθῆω, βοηθήσω usw. Dav.

βοήθημα, ατος, τό sp. = βοήθεια.

βοηθητέον, adj. verb. v. βοηθῆω, man muß helfen.

βοηθητικός 3 sp. zu helfen bereit, hilfreich, τινί jem.

βοη-θός 2 ep. poet., dor. βοῖ-θός (aus βοή u. θός, ὄνα) ins Schlachtgeschrei, in das Kampfgelümmel, zu Hilfe eiland, beistehend, helfend. Daraus abgeleitet **βοηθός** 2 helfend, beistehend, ναός, τινί u. πρὸς π; als subst. Helfer, Beistand.

βοηλασία, ας, ἡ, ep. ion. -τή (βοη-λάτης) das Wegtreiben der Rinder, Rinderraub, Pfländerung.

βοηλατέω 1. Rinder wegtreiben, rauben. 2. poet. Rinder weiden, pflügen.

βοη-λάτης, ου, ὁ (βοῆς u. λαίω) 1. Rinder treibend, Rinderknecht, Fuhrmann, Rinderdieh. 2. poet. Rinder plugend, wälzend. 3. poet. Rinder als Siegespreis davonzugend, δαδύραμβος. Dav.

βοηλατική, ἤσ, ἡ (sc. τέχνη) Rindersucht.

βοη-νόμος 2 buk. = βοι-νόμος.

βοήτης, ὄς, ἡ (βοῆ) ep. Geschrei, Rufen, Lärm.

βόθρος, ου, ὁ (vgl. lat. fodio, fo-sa) ep. Loch, Grube, Vertiefung. Dazu

βόθρυνος, ου, ὁ Grube.

βοίρη, ἤσ, ἡ St. in Thessalien; dev. Βοηρῆς λίανη. — adj. Βοίριος 3.

βοῖδιον, ου, τό, ἄρμιν. v. βοῆς, kleine Kuh.

βοῖόν, τό St. in Doris.

βοῖσκος, ὁ thessalischer Faustkämpfer.

βοιωταρχίω (βοιωτ-αρχος) Boiotarch sein.

βοιωτ-αρχος, ου, ὁ } (einer der elf jährlich gewähl-
βοιωτ-αρχος, ου, ὁ } ten) Leiter des boiotischen Bundes. Dav.

βοιωταρχία, ας, ἡ sp. Würde eines Boiotarchen.

Βοιωτία, ας, ἡ (von βοῖον ὄνομ) Landschaft in Mittelgriechenland, nordwestl. von Attika.

Βοιώτιος 3 u. **Βοιωτικός** 3 boiotisch; darn fem. Βοιωτίς, ἰδος, ἡ, z. B. Βοιωτίδες πόλεις.

Βοιωτός, ου u. Βοιωτός, οἱ, ὁ Bewohner von Boiotien.

βοιωτιάζω (n. sp. **βοιωτιζώ**) 1. τη φωνή in boiotischer Mundart sprechen, grob, anbeholfen reden. 2. es mit den Boiotern halten.

βοιωτίδιον, ου, τό, *demis. v. Βοιωτός*, poet. Boioterlein.

βοιωτιοργής 2 (W. *εργ*) von boiotischer Arbeit, κρῆνος.

βολατός 3 (*βολή*) sp. anstürmend, ungestüm.

Βόλβη (*λίμνη*), ή See in Makedonien.

βολβίσκος, ου, ό, *demis. v. βολβός*, sp. kleine Zwiebel.

Βολβίτινον, ου, τό zweite Nil-Mündung (bei Rosette).

βόλβος, οσ, ό (let. *bulbus* Lebnw.) poet. Knolle, Zwiebel (roh gegessen).

βόλη, ήs, ή (*βάλλω*) 1. das Werfen, Wurf, *λίθου, ες σκοπιών βολήs* von Schußweite aus, Wurf beim Würfeln. 2. übertr. *οφθαλμών βολή*, *κεραίνου βολαί* Blitzstrahlen, *ήλιου* Sonnenstrahlen, *χρῆνος* Schneeflocken; Spritzer eines Schwammes.

βολίζω *NT* das Senkblei auswerfen. Von

βολίς, ίδος, ή (*βάλλω*) sp. Geschöß.

Βόλισκος (*Βούσκος*), ου, ή St. auf Chios.

Βολίτινος 3 poet. von Kuhmist gemacht. Von

βόλιτον, ου, τό (ion. *βιλίθρον* v. *βολβός* vgl. *Ροβίρφο*) poet. Mist, bes. Kuhmist.

βόλ(λ)ομαί ep. = *βούλομαι*.

βόλος, ου, ό (*βάλλω*) poet. sp. 1. das Werfen, Wurf, bes. mit dem Fischernetz, *ιχθύων* Inhalt eines ausgeworfenen Netzes, Zug gefangener Fische.

2. Fischernetz, *εις βίλλον καθίστασθαι, ελκεσθαι* ins Garn laufen.

βομβало-βομβάξ } poet. Ausrufe des Stannens

βομβάξ } (pota Kuckuck).

βομβάλιος 2 (*βομβή* u. *αυλός*) poet. eine dumpf-

tönende Flöte blasend, *σφῆγος* summend.

βομβέω (*βόμβος*) dumpf tönen, sausen, summen, *ότα βομβεί* *μοι* klingen. Dav.

βομβηδών *adv.* sp. summend.

βομβητής, οσ, ό (*βομβέω*) sp. summend.

βόμβος, ου, ό (onomatop.) poet. dumpfer Ton, das Summen, Getöse.

βομβυλιός, οσ, ό (*βομβυλία, βύμβος*) 1. poet. Hummel. 2. sp. engbalsige Flasche.

βόμβυξ, υγος, ό (*βύμβος*) poet. Flöte.

βοός (hebr. *בוֹאֵ*) *NT* Mann der Ruth.

βοδών, **βοδωσα** u. a. s. *βοάω*.

βορά, αs, ή (si. *gar* verschlingen, vgl. lat. *vorare, gula*) Fraß, Speise, Beute.

βορβορό-θιμος 2 poet. mistzornig.

βορβορο-κοίτης, ου, ό poet. Schlammliager (Froschname).

βόρβρος, ου, ό (ai. *gargaras* Strudel, Schlund) Kot, Bohlsamm, Bohlnutz.

βορβορο-τάραξις, υγος, ό poet. Schlammaufrührer.

βορβορυμός, οσ, ό (onomatop.) sp. Kullern im Laube.

βορβορώδης, 2 (*είδος*) voll Schlamm, schmutzig.

βορέας, ου, ό, ion. **βορείης**, *εία, έα, zsgz. att. βορέας, ή, ion. βορέης* (ai. *giri*-Wald, ‚der vom Berg kommend‘, alb. *borë* Schnee) 1. mit u. ohne *άνεμος*: Nordwind, genauer Nord-Nord-Ost. 2. als

Himmelsgegend: Norden, *προς βορέαν* nördlich v. etw. 3. *Βορέας* n. pr. Gott des Nordwinds. Dav. **Βορέας**, ίδος, ή poet. 1. subst. T. des Boreas. 2. *adv.* vom Nordwind herkommend, *άίρη*.

βορειάτος 3, **βόρειος** 2, ion. **βορηίος** 3 dem Nordwind eigen, nördlich, *τό β. τειχος* die eine der langen Mauern bei Athen; **βορειων**, ου, τό Nordwind.

βορός 3 (vgl. *βορδ*) poet. sp. verschlingend, gefräßig.

βορρατός 3 poet. = *βόρειος*; *βορραται πόλις* das nördliche Tor von Theben.

βορρῶς s. *βούριος*.

βόρυς, υγος, ό (s. *λύγος*) ion. libysches Tier, Gazellenart.

Βορυσθένης, υγος, ό 1. Fl. in Sarmatien, heute Dniepr; Anwohner **Βορυσθενείτης**, ου, ό, ion. -είτης, *ferm. Βορυσθενίτης, ίδος*. 2. St. an diesem Fluß, auch **Βορυσθενίς**, ή.

βόσις, υγος, ή (*βόσκω*) ep. Futter, Fraß, Weide.

βοσκή, ήs, ή (*βόσκω*) poet. Nahrung, Futter.

βόσκημα, αρος, τό 1. Geweidetes, pl. Vieh auf der Weide, Haustiere. 2. poet. Weide, Nahrung, *παιμονής, άναίμων* β. *δαίμων* unblütiges Opfer des Götterzornes.

βοσκητέον man muß weiden. *adv. verb.* von

βόσκω I. *act.* 1. weiden, auf die Weide treiben, *άβγας, αίπάλα*. 2. füttern, nähren, unterhalten, pflegen, *υποτρέφ' άναλκον* füttern, *έκπαύρους, νόσον*.

II. *med.* 1. sich nähren, weiden, *κατά π* in etw., *πνί* v. etw., *ή* etw. abweiden, verzehren. 2. übertr. schwelgen in etw., sich weiden an etw., *ελπίαν*.

F. *impf.* ep. *βόσκω*, *fut. βοσκήσω*; *med. impf. iter. βοσκάσκω*, *fut. βοσκήσονται, άορ. βοσκώσονται*.

Βόσπορος, ου, ό (**Βοδο-πορος*) Oohsenfurt, Name mehrerer Meurgen (z. B. des Hellespontos *A Prr.*), bes. 1. ό **θράκιος** B. Straße von Konstantinopel.

2. ό **Κιμμερίος** B. Straße von Kaffa. — **άδ. Βοσπόριος** 3, *καταιοι* Ströme, die in den Hadespoß fließen. — **Βοσπορέϊον**, ου, τό Name eines Tempels am Bosporos.

βοστρυχηδών *adv.* sp. lockenartig, geringelt. Von

βόστρυχος, ου, ό (vgl. *βόρυξ*, mhd. *quast*, *quäste* Büschel) poet. sp. (Haar)locke, Geringel, *παρός άσφῆγος βόστρυχος* = Blitz. Dav.

βοστρυχώνης 2 (*είδος*) poet. lockenartig, lockig.

βοστάμιον, ου, τό Viehweide (zw. La.).

βοτάνη, ήs, ή (*βόταξ, βόσκω*) Futter, Kraut, Weide, überh. Pflanze.

βοτήρ, ήμος, ό (*βόσκω*) ep. poet. sp. Hirt, *οκάνων* = Vogelschauer, *κίων* Hirtenbund. Dav.

βοτηρικός 3 sp. zum Hirten gehörig.

βοτόν, οσ, τό (*βόσκω*) Geweidetes, Vieh, Schaf.

βοτρυ-δών *adv.* (*βόρυξ*) ep. sp. traubenförmig.

βοτρυδωρος 2 poet. Trauben schenkend.

βοτρυδεις 3 poet. traubenreich.

βοτρυδω-παίς, ίδος, ό, ή buk. Trauben hervorbringend.

βότρυς, υγος, ό (vgl. *βόστρυχος*) ep. (Wein)traube.

βοτρυχώδης 2 = *βοστρυχώδης* umbleckt E. *Phoen.* 1485.

βοτρυχώδης 2 (*είδος*) poet. traubenartig, traubenreich.

Βοττία(τι)ς, ίδος, ή (erg. *πότα*) Landschaft Makedoniens am unteren Axios (auch **Βοττία**, **Βοττική**, **Βοττίαία**). — **Βοττίαϊοι**, υγος, όf Einw.

βούβαλις, εως, ιος, ἡ οἰ. **βουβαλίς**, ίδος, ἡ (βουβ) ion. poet. sp. afrikanische Gazellenart.

βούβαστις, ιος, ἡ 1. die ägyptische Göttin Bast, als ein schlankes Weib mit einem Katzenkopf dargestellt, Her. nennt die Göttin hald Artemis, hald auch ihrer Stadt Buhastis, ägypt. **Pabast**, d. h. Stadt der Bast. 2. Hauptstadt des νομός Βουβαστίας.

βου-βότης, ου, ὁ (βούκω) poet. Rinderhirt.

βου-βOTOS 2 (βούκω) ep. von Rindern hewsidet; subst. ἡ Rinderweide.

βου-βρωστις, εως, ἡ (βύβρωσκω) ep. Stierhunger. großer Hunger, große Not.

βουβών, ὄνος, ὁ ep. poet. sp. Drüse neben der Scham, Schamgegend, Weiche, Unterleib. Dav.

βουβωνιάω poet. an Anschwellung der Leistendrüse leiden.

βου-γάτος, ὁ (γάω) ep. stiermäßig stolz, Großprahler, nur voc.

βούθειον, ου, τό St. in Thessalien.

βουδῖνοι, ων, of sarmatisches Volk zwischen Don u. Wolga.

βου-δoron (Βουδῶριον), ου, τό Vorgebirge auf Salamis.

βου-δῶρος 2 (δέρω) poet. Rinder echindend, aufreihend, subst. ὁ Rinderstecken.

βου-θερής 2 (θερῶ) τ-^ω Rinder hegend, λεμών.

βου-θῶρος 2 (θωρεῖν) poet. Kühe bespringend.

βουθυτέω (βου-θύτης, θύω) Rinder opfern (aber ἐν Ar plut. 819), εὐαγγέλια für eine gute Nachricht Rinder opfern.

βου-θυτος 2 (θύω) poet. mit Rinderopfern, ἐοργή.

βουκατος, ου, ὁ (βούκος) huk. Ochsentreiber, Pflüger.

βουκάτιος, ου, ὁ (κατο pt. u. κείνω τότε) hoist. Monatsname = att. Gamelon.

βου-κέρως ων, γεν. -ων, ion. poet. mit Stierhörnern, παρθένος.

βου-κεφάλας, α, ὁ Pferd Alexanders des Großen; nach ihm benannt **Βουκέφαλα**, τό St. am Hydaspes.

βουκολέω (βου-κόλος) ep. poet. sp. 1. act. (Rinder) weiden, hüten, auch mit βοῶς verbunden, übertr. poet. φροντίδι πάθος sorgenvoll durchdenken; durch hulkrische Künste verführen, täuschen, herücken

2. med. a. intr. weiden, grasen, ἔσποι. b. übertr. pflegen, mehren, τόνει πόνον.

F. impf. iter. βουκολέουσι. Dav.

βουκολία, ας, ἡ poet., ion. -ῆ 1. Bewachung von Rindern. 2. Rinderherde. Dav.

βουκολιάζω u. med. huk. Hirtenlieder singen.

F. dor. βουκολιάδομαι, fut. -αζούμαι.

βουκολιαστής, ου, ὁ dor. βουκ-, Sänger od. Dichter eines Hirtenliedes.

βουκολικός 3 ep., dor. βουκ- (βου-κόλος) Hirten betreffend, δοῦδῖς Hirtengefang, Βουκολικόν στίχηα ein Nilarno.

βουκόλιον, ου, τό (βου-κόλος) Rinderherde.

βουκολίων, ὄνος 1. ἡ St. in Arkadien. 2. ὁ Mannennamen.

βου-κόλος, ου, ὁ, dor. βουκ- (W. κολ antreiben = πείλ, lat. colo) Rinderhirt, μισοῦσιν um Lohn. Dav. Kurzform:

βούκος, ου, ὁ ep., dor. βῶκος, Ochsentreiber, Pflüger.

βουλατος 3 (βουλή) beratend, guten Rat eingebend, Ζεῖς.

βουλ-αρχος, ου, ὁ (ἀρχω) poet. Urheber des Rats.

βουλαία, ας, ἡ (βουλεύω) Ratsherrenwürds, κατασθῆναι εἰς τὴν βουλαίαν in den Rat eintreten od. gewählt werden.

βουλεύμα, ατος, τό (βουλεύω) Ratschluß, Beschluß, Entschluß, Plan, Anschlag; pl. Ranko, Umtriebe. 2. Ratschlag, ἀπὸς τῆς τῶ βουλεύω ich bin derselben Ansicht 8 O. T. 557. Dav. demin.

βουλευμάτιον, ου, τό poet. Planchen.

βουλεύσις, εως, ἡ (βουλεύω) 1. Nachstellung nach dem Leben. 2. vorsätzlich falsches Einschreiben in das Staatsschuldenregister. γραφῆ (δίκη) τῆς βουλεύσεως.

βουλευτίον, adj. verb. v. βουλεύω, man muß darauf sinnen, mit indir. Fragesatz.

βουλευτήριον, ου, τό 1. Rathaus = lat. curia. 2. Ratsversammlung, (in Rom) Senat. Von

βουλευτήριος 2 (*βουλευτήρι) beratend; subst. ὁ Ratgeber, πρὶ πῶος für jsm. zu etw.

βουλευτής, ου, ὁ (βουλεύω) 1. Mitglied des Rats, Ratsherr, γέρων β. Ältester der Ratsversammlung; = senator. 2. Ratgeber, δασῶν zum Tode. Dav.

βουλευτικός 3 beratend, dem Ratsherrn zukommend, ἄριστος Ratsherrneid, ἀρχὴ Ratsherrnwürde; τό βουλευτικόν 1. Ratsherrnplatz. 2. ep. Ratsversammlung.

βουλευτός 3 poet. beraten, beschloessen. Von βουλεύω (*βουλεύω)

- I. act. 1. Rat halten, ausdenken, ersinnen.
2. beschließen.
3. Ratsherr sein.

- II. med. 1. sich beraten, bei sich überlegen, ersinnen.
2. einen Entschluß bei sich fassen, beschließen.

I. 1. βουλήν βουλεύειν, νόον, πῆμα, τὰ ἔργα, mit folg. ὄνας. 2. εἰς μίαν βουλεύειν zu einem Beschlusse gelangen, einstimmig sein, τὴ, ε. B. δέλεθρον, inf., νεώτερον περὶ πῶος einen Umsturz, eine Revolution heabsichtigend; τὰ βεβουλευμένα Beschllossene, Pläne, τὰ ἀγαθὰ βουλευόμενα heimliche Ratschläge. 3. pr. Ratsherr sein, acc. Ratsherr werden.

II. 1. abs. κέλλων sich eines Besseren besinnen, od. τί, πρὶ π, indir. Frage, περὶ πῶος u. ὄν, ἅμα πρὶ, πρὸ u. ἐπέε πῶος, πρὸς ταῦτα in Rücksicht darauf, περὶ πῶος, πῶος, ὄνας, εἰ, εἴτε ... εἴτε, πότερον ... ἢ, mit acc. des In'alt: βουλεύωμαι, βουλήν. 2. κωμικὴ ἀπάντη, ἀλλοτῶν u. περὶ πῶος etw. Befredndliches (ephem. für κωμικόν), mit inf.

F. fut. βουλεύσω usw.; med. aor. ἐβουλεύομαι, fut. med. βουλεύσομαι auch παρ.

βουλή, ἡς, ἡ (βουλόμαι)

- I. Beratung.
2. ausgesprochener Wunsch, Wille, Rat, Beschluß.
3. Ratsversammlung.

1. βουλῆς βουλεύειν Rat halten, ἐν βουλῇ εἶναι u. in der Beratung von etw. begriffen sein, βουλήν ποιῆσαι, δια-, σπῆσαι, προσηύθειν περὶ πῶος berat-

schlagen, ἢ ἢ τελευταία βουλή περὶ τῆς μάχης, βουλή σὺν ἀξίῳ ἐστὶ ἐς verdient keine Überlegung, εἰ mit ind. darnach. 2. βουλή... ἀεικότος, δὴς βουλή, Anschlag: ἀποθνήσκου βουλή. 3. βουλήν ἴξε γερόντων II; occas. a. in Athen: Rat der Fünfhundert. b. dsgl. in Athen ἢ ἐν Ἀργεῖον πάρος βουλή Ἀρεοπαγ. c. Rat in Argos. d. römischer Senat — βουλῆς εἶναι dem Rat angehören. Dav.

βουλῆεις 3 poet. wohlheraten, klug.

βουλήμα, ατος, τό (βούλομαι) Absicht, Plan, Beschluß.

βουλήσις, εως, ἡ (βούλομαι) Wille, Absicht, das Streben, βούλων πρόθεσιν seinen Wunsch durchsetzen, ἐπιτίθεν Erreichung eines Wunsches hoffen, κατὰ τὴν βούλησιν nach Wunsch.

βουλητός 3 (βούλομαι) gewollt.

βουλή-φόρος 2 (W. φεω) ep. poet. ratgebend, διοικῶν Raterversammlungen, mit ἀνὴρ, ἀναξ Berater, Fürst.

βουλιμαῖα (βού-λιμας, βουλιμαί) Heißhunger haben, aor. Heißhunger bekommen.

βούλιος 3 poet. = βουλήεις, klug, verständig.

βούλομαι d. p. (aus *βόλομαι, dor. δόλομαι, W. βολ, βελ) 1. wollen, wünschen, begehren, a. aha., ὁ βουλόμενος jeder Beliehige, ähnlich ὁς βούλει; βούλει (βούλομαι) beim εἶ, z. B. βούλει φράσαι; soll ich reden? mit ind. fut.; εἰ βούλει (βουλόμαι) wenn's dir (ihnen) beliebt, Formel für ein höfliches Anerbieten, öfter bloß zur Fortsetzung der Rede; ferner, auch das noch; βουλομένη μοι ἐστὶ τι ist mir nach Wunsch, aber τὰ ὅσα βουλούμενα Absicht, τι βουλούμενος, τι βουλούμετ' ἵκαμε; in welcher Absicht? von leblosen Gegenständen: bedeuten, z. B. τι βούλεται εἶναι; was soll das bedeuten? mit acc. wünschen, beschließen, τι τινι jem. etw. gönnen, zudenken, mit inf., inf. zu ergänzen: εἰς τὸ βουλοῦμαι βουλούμαι, βουλούμενος mit folg. inf. in der Absicht, um zu, damit, z. B. τὴν βουλούμενος φίλον ποιῆσαι. 2. Heber wollen, mit u. ohne καὶ od. μάλλον, auch mit folg. ἡ. F. 2 sg. pr. βούλει, fut. βουλήσομαι, aor. ἐβούληθην, pf. βεβούληκα; Augment η nicht vor E; ep. Nbf. βόλομαι, kol. βόλλομαι, huk. ἐβούλλομαι.

βουλό-μαχος 2 (W. μαχ) poet. streitsüchtig.

βού-λυσις, εως, ἡ sp. (ἄνω) Zeit, wann die Stiere

βου-λυτός, ου, ὁ ep. poet. } ausgespannt werden, Nachmittag, Feierabend, bei II nur als adv.: βουλυτόν-δε dem Feierabend zu, gegen Abend.

βού-νεβρος, ου, ὁ sp. großes Hirschkalb.

βούνης, ἰδος, ἡ (βουνοῦ) poet. hügelig.

βουνο-ετῆς 2 sp. hügelartig, hügelig.

βού-νομος 2 (νόμος) poet. von Rindern abgweidet, aber ἀγέλαι βουνοῖοι Herden von weidenden Rindern.

βουνοῦς, οσ, ὁ (kyrenaisches Wort, zu βίος das Vollgestopfte, Schwellung) ion. sp. Hügel, Anhöhe. Dav.

βουνωδης 2 (εἶδος) sp. = βουνο-ετῆς.

βού-πατις, δος, ὁ poet. großer Junge.

Βουπάλειος 3 auf Bupalos, den Feind des Hipponax, bezüglic.

βου-πλήξ, ἡρος, ἡ (W. πλάγ, πλῆσσομαι) ep. das, womit die Ochsen geschlagen werden, Ochsenstachel; sp. Bell, Axt.

βου-πόρος 2 (nomen verb. v. W. περ, πείρω) Rinder durchstehend, ἀβελῆς Bratspieß.

Βουπράσιον, ου, τό St. od. Gegend im nördlichen Elis.

βού-πρωρος 2 (πρῶρα) poet. mit einem Rindenvorderteil, stierhänpftig.

βούς, ὁ, ἡ (lat. bos, bōvis, abd. ēiuo) 1. Ochs, Rind, Kuh, βούς ταύρος od. ἄσπον bei II Stier, βούς ἡρωῶν κἀλλίστος Leitstier, βούς ἐπὶ ἀνάξης Jochochse; übertr. ἡ βούς von einer Frau poet.; βούς ἐπὶ γλώσσῃ μέγας βήθηεν (Münze mit Stierbild) Schweigen ist erkauf. ähnlich βούς μοι ἐπὶ γλώσσῃ κρατερῶ ποδὶ λάξ ἐπιπέλων poet. 2. a. Rindsfell. b. Schild aus Rindsleder.

F. dor. βῶς, gen. βόως, dat. βόε, acc. βόων, ep. anoh βῶν; du. βῶε, βόων; pl. βόεις, βόων, βόων, poet. βῶσσα, acc. βόως, ep. βῶας, dor. βῶς.

Βούστρις, ἰδος, ἡ (äg. Pi-oziri St. des Oosiris, arabisch-koptisch Abusir) Name mehrerer Städte in Unterägypten; ὁ Βούστρις alter Kbn. v. Ägypten. —

Βουσιρίτης νομός Distrikt von Busiris.

βού-σταθμον, ου, τό poet.

βού-σταθμος, ου, ὁ (οραθμός) poet. } Rinderstall, **βού-στασις**, εως, ἡ poet. } Gehöft.

βου-στασία, ας, ἡ sp.

βουσαφάγῃ (=βου-σαφάγῃς, βούς u. σφάζω) poet. Rinder schlachten.

βούτης, ου, ὁ poet., dor. βούτῆς od. βωτῆς, α, ὁ (βούς) Rinderhirt; adj. βούτης φόνος Rindermord = Hekatombe.

βού-τομον, ου, τό } huk. (eig. von Kühen abge-βού-τομος, ου, ὁ } schnitten, abgefressen) Name einer Sumpfpflanze, Galzank ὄξῳ.

βούτρον, ου, τό (skythisch nach Hippokrates) sp. Butter.

Βουτώ, ἰδος, οἶ, οἶν, ἡ (äg. Ua-Uaf Haus der U.) St. im mittleren Delta am Sebennytischen Nilarme mit einem berühmten Tempel u. Orakel jener Göttin (= griech. Leto).

βου-φάγος 2 (φαγεῖν) sp. Rinder fressend.

βουφονέω (βου-φόνος) ep. Rinder schlachten.

βουφόνια, ων, τὰ Rinderopferfest. Von **βου-φόνος** 2 (nomen verb. v. W. φεω) poet. sp. Rinder tödend, Rinder opfernd, βούων Gastmähler, wozu Rinder geschlachtet werden.

βουφορβέω (βου-φορβή) poet. Rinder weiden.

βουφορβία, ων, τὰ poet. Rinderherde. Von

βου-φορβή 2 (φέρω) Rinder weidend; subst. ὁ Rinderhirt.

Βουπράς, ἰδος, ἡ Ort bei Pylos in Messenien.

βού-χίλος 2 (χίλος) poet. Rinder fütternd, Rinder nährend.

βου-ώνης, ου, ὁ (ώντομαι) Rinderkäufer, in Athen der Besamte, der den Kauf der Opfertiere zu besorgen hatte.

βου-ώπις, ἰδος, ἡ (ώω) ep. poet. kuhluzig (= großäugig), bes. von Hera.

βουτώω poet. pflügen.

βουώτης, ου, ὁ (βούς) sp. der mit Stieren zu tun hat, Pflüger, Landmann sp.; als n. pr. Sternbild, der Arkturus vor dem Bärenstern ep.

βραβεῖα, ας, ἡ (βραβεῖον) poet. Entscheidung.

βραβεῖον, ου, τό NT Kampfpreis. Von

βραβεύς, εως, ὁ ποτ. 1. Kampfspielordner, Kampfspielrichter. 2. Anführer, αρχάς ἔκπου. 3. Richter überh., δίκης, übertr. μύθεον τῶν ἐν Ἰλίῳ Urheber.

F. acc. βραβῆ, nom. pl. βραβῆς.

βραβευτής, ὁ, ὅ = βραβεύς.

βραβεύω (βραβεύς) Kampfrichter sein, etw. lenken, regieren, beherrschen, ἀναγκάζω, entscheiden, τὰ δίκαια δις Γερόχταμα.

βράβ-υλον, ου, τό (vgl. ahd. crich-ōum) buk. Steinfrucht Pflaumenart.

βράγγιον (βραγγίον), ου, τό buk. Fischkieme.

βραχῦται, ὧν, αἰ Ort bei Milet, wo das Priester-geschlecht der Βραχῦται, αἰ dem Tempel u. Orakel des Apollo ἀποπέτης vorstand.

βράγγος, ου, ὅ (vgl. βράζε) Heiserkeit.

βραδίνος ὁ kol. ὅ = ἀδίνος sohlnak, beweglich.

βράδος, ου, τό (βραδύς) Langsamkeit.

βραδύνω (βραδύς) 1. tr. langsam machen, versögern. 2. intr. u. med. sögern, säumen. a. mit inf., τινός u. τινί mit etw. b. sich aufhalten, παρῶ τιν. F. fut. βραδυνῶ usw.

βραδυπλοῖω (*βραδυ-πλοῖος, -πλοῖω) NT langsam segeln.

βραδυ-πόρος (W. περ, ποῖρος) ep. langsam gehend.

βραδυ-πούς ὁ ποτ. mit langsamem Schritt, langsam.

βραδύς, ετα, ὅ (vgl. lat. tardus, tardus) 1. langsam, träge, ἔλατος; τό βραδύτατος der schwerfälligste Teil des Heeres (= Hopliten). 2. von der Zeit: langsam, spät, ὄδός, ἐράνην ἐνώ βραδύς S. 3. geistig langsam, schwachsinzig, aha. u. mit inf. — adv. — δέως langsam.

F. comp. βραδύτερος, sup. βραδύτατος, ep. βραδύων u. βραδύστος.

βραδυτής, ητος, ἡ Langsamkeit, Schwerfälligkeit, Saumseligkeit.

βράδιδως adv. buk. = ἐράδως.

βράκα, ης, ἡ (gallisch) sp. Hose.

βράχος, ου, τό (βραχέω) buk. Frauengewand.

βρασιδάς, ου, ὅ (von Βρασεῖα im Osten Lakonien) 1. spartanischer Ephor 430 v. Chr. 2. spart. Feldherr 431—422. — adj. Βρασιδέτιος ὁ.

βράσσω, att. βράττω, sieden, wofeln, schütteln, erschüttern, βράσσειναι ὑπὸ γέλωτος (aar. ἐράσσα).

βράσσων ὁ, comp. v. βραχέος, ep. kürzer, schwächer, weniger leistend, rōos.

βράστης, ου, ὅ (βράσσει) sp. Erdbeben mit Stoß von unten nach oben.

Βραυῶν, ὄνω, ὁ Flecken in Attika mit Tempel der taurischen Artemis. — Βραυῶνια, τό ihr Fest.

βράξ, ἔβραξε, def. aor. 2 (vgl. ai. barhati brüllt, schreit) ep. lautes Getöse machen, krachen, dröhnen, hrüllen, von Sachen u. Personen.

βραχιοστήρ, ἡρος, ὁ sp. Armband. Von

βραχίων, ου, ὅ (lat. brachium) Arm, κρημνός Oberarm.

βραχίων 2, βραχίστος = βραχύς.

Βραχμῆνες, ου, ὁ Braminen, bald als indisches Volk, bald als Priesterkaste betrachtet.

βράχος, ου, τό (βραχέος) seichte Stelle, Untiefe, moist pl.

βραχύ-βιος ὁ kurzlebig.

βραχυ-βλαβής ὁ (βλάπτω) ep. wenig schadend.

βραχυ-γνώμων ὁ (γνώμων) von beschränktem Verstand.

βραχυ-δρομος ὁ (δρομαίνω) wenig laufend.

βραχυλογέω (βραχυ-λόγος) ep. sich kurz ausdrücken.

βραχυλογία, ας, ἡ Kürze im Reden. Von

βραχυ-λόγος ὁ (λόγος) kurzredend, händig.

βραχύνω (βραχέος) ep. ab-, verkürzen, συλλαβῶν.

βραχυ-όνειρος ὁ mit kurzen od. wenigen Träumen.

βραχυ-πόρος ὁ (πόρος) mit kurzem od. schmalen Wege, eng, εὐκαλιός.

βράχης, ετα (ion. -έα), ὅ (vgl. *brevis = brevis)

1. kurz, klein, μικρῶν βραχέος, ὄλιον, μάθος, nahe: ἐπὶ βραχύν τινι γέλωτον. 2. schwach, ὀσμός, mit inf.: um zu ... 3. klein, gering, μέγρος, ἡρόδος.

4. leicht, ὁ Νεῖλος ... βραχέος τὸν χεῖμα. — adv.

βραχέως kurz, ἀπολογισθῶ, βραχῦ, z. B. πέσειναι, comp. βραχύτερα, z. B. τοξείων, ἀνοτιζῶν, βραχῦ u. ferner ἐπὶ βραχῦ auf eine kurze Strecke hin, nicht weit, ὅδ βραχέων mit kurzen Worten NT; ὅδ βραχυτάτων, ἐν βραχέι a. in kurzer Zeit, in kurzem, sogleich, bald. b. in kurzen, wenigen Worten, ἐν βραχέι σπυδαίς λέγω S. ähnlich ἐν βραχέω, ἐν βραχυτάτοις, aber κατὰ βραχῦ allmählich, langsam, ὅδ (u. ἐν) βραχέος aus od. in geringer Entfernung.

F. comp. βραχύτερος, -γίων (βράσσειν a. d.), sup. βραχύτατος, βραχίστος.

βραχυ-σίδηρος ὁ ποτ., dor. -σίδῆρος, mit kurzem Eisen.

βραχυτής, ητος, ἡ (βραχέος) Kürze, γνώμης Beschränktheit.

βραχυ-τονος ὁ (τῆνος) ep. von geringer Spannkraft.

βραχυ-τράχηλος ὁ kurzhaalsig.

βραχυ-χρόνιος ὁ kurzlebig.

Βρέα, ἡ St. in Thrakien.

βρέγμια, αρος, τό (s. βραχέος) ep. sp. Vorderkopf.

βρεκεκεκέε κοῦῆ κοῦῆ poet. Frochligeschrei.

βρέμω u. med. (fremo, ahd. bremem brummen, Bremen) ep. poet. Getöse verursachen, brausen, laut ertönen, toben, κύμα θαλάσσης, ἄλγα, οπαράτος.

βρενθούματι d. m., nur pr. u. imperf. (βρένθος Wasser-vogel, Stolz, grandis) sich brästen, sich stolz gherden, vornehm tun, πῶρος τινα.

Βρεντέσιον (-τίσιον, -δέσιον), ου, τό Brundisium, J. Brindisi.

βρέτις, εως, ἡ (βρέχω) Benetzung.

βρέτας, εος, τό (vgl. si. mirtis Figur, mirti Körper) poet. sp. hölzernes Götterbild, δαυμένων.

Βρεττανῶν νῆσοι (-αἰῶδες), αἱ die britanischen Inseln.

Βρεττία, ἡ Brutium. — Βρέττιοι, οἱ Einw.

βρέφος, ου, τό (vgl. ai. giribhas Leibesfrucht)

1. Embryo, ungehorenes Junges, ἔκπον ... βρέφος ἕμισον κύνισσαν II. ἐπίπτεον ... τό βρ. ἐν τῇ κοιλίᾳ μου NT. 2. a. Kind, νέον, ἐν βρέφους von Kindheit an. b. Tierjunges. Dav. demin.

βρεφύλλον, ου, τό sp. Kindchen.

βρεχμός, οῦ, ὅ (vgl. ags. brægen = nhd. Bregen) ep. Vorderkopf, vorderer Teil des Schädels.

βρέχω (lett. mergn sanfter Regen) 1. a. benetzen, betauschen, τινά, βρέχεσθαι ναῦ werden. b. über-

glauben, trinken machen, τινά τινι jem. überströmen, überschütten mit etw., z. B. νεφέλαι, δάκρυ, aber μέθυ βροχθεῖς trinken. 2. α. regnen lassen, εἶ τινα über einen NT. β. regnen, impera. βροχθεῖ es regnet.

F. fut. βροχθεῖ, aor. ἐβροχε, aor. pass. ἐβροχθην, pf. pass. βέβροχμαι.

Βρι-άρεως, εἰς, ὁ (W. βρῆ, vgl. lett. grīnigs straff, drall u. ārogs Unheil) Göttername eines der 100-ärmigen Riesen, den die Menschen Aigaion nannten.

βριάρως β (W. βρῆ) ep. schwer, wuchtig, stark, fest (7mal vom Helm).

βριᾶω (W. βρῆ) poet. 1. stark sein. 2. tr. stark od. groß machen, ἀγέλας ἐξ ὀλίγων.

βριγάντες, ὁ Volk in Britannien.

βριγάντιοι, ὁ Volk um Bregenz (Βριγάντιον).

βρίγες od. βρύγοι, ὠν, ὁ thrakische Stamm.

βρίζω (W. βρῆ) ep. poet. 1. sich schwer fühlen, (einschlafen, übertr. βρίζεις αἷμα. 2. schwerfällig sein, säumen.

F. aor. ἐβρίζα.

βρι-ήπιος β (W. βρῆ u. ήπίω) ep. laut rufend, brüllend.

βριθός, οὐς, τό poet. } (W. βρῆ) Schwere, Wucht, Dav.

βριθούνη, ης, ή ep. } Last.

βριθύς β ep. poet. schwer lastend, wuchtig. ἐγχος (6mal).

F. comp. βριθύτερος β.

βριθῶ u. μετ. (W. βρῆ) ep. poet. sp. I. intr. 1. großes Gewicht, Wucht haben, belastet sein, δένδρα κακῶν sind voll von, strotzen von, beugen sich vor Früchten, auch mit gen. 2. übertr. das Übergewicht haben, überlegen sein, aha. u. εἶ τινα heftig andrängen, bedrängen, obsiegen, τινά durch etw.

II. tr. schwer machen, belasten, τι τινι etw. durch etw., poet. auch τινά πλοῦτον.

F. fut. βριθῶμαι, aor. ἐβριθα, pf. βέβριθα mit Präsenshhd.

βρικίνιαι, αἰ Kastell der Leontiner auf Sizilien.

βριλησός, ὁ Gehirge in Attika.

βριμάομαι d. m. in Zorn geraten, ergrimmen, τινά über jem. od. etw.

F. fut. βριμάομαι, aor. ἐβριμάομαι, ἐβριμάοτο X Cyr. IV 5, 9 wie v. βριμάωμαι. Von

βριμή, ης, ή (W. βρῆ) poet. Wucht, sp. Zorn.

βριμῶ, οὐς, ή (eig. die Zornende) Name der Hekate.

βρισ-άρματος β (βριῶν, ἄρμα) poet. den Wagen beschwerend.

βρισηῖς, ἰδος, ή T. des Briseus (= Hippodameia), Ursache des Zwistes zwischen Agamemnon u. Achilleus.

βρόγγος, οὐ, ὁ die heutige Save.

βρόδον, οὐ, τό sol. = ῥόδον.

βρομέω (βρόμος) ep. sammeln, tosen.

βρομίος β lirmend, νόμιμα poet.; u. pr. = Bakedos, Βρομόν ποῖμα = Wein, wieder αἰγ. = hachisch, Βρομός χιμός (von den Dionysien).

βρομός, οὐ, ὁ (βριέω) 1. ep. poet. sp. Getöse, Geräusch, Frassen, πιρός, κραινοῦ. 2. sp. Hafer.

βρονταῖος β sp. donnernd und

βροντάω ep. poet. sp. donnern; δένδρι, μεγάλα, ὑπό-δεν. Von

βροντή, ης, ή (aus βρον-τή v. βρόμος, vgl. altal. gromi Donner) 1. Donner, pl. Donnerschläge, Gewitter. 2. Betäubung, Verdunstung, φάρον ή βροντήν ἐμβάλλειν.

βρόνημα, αρος, τό (βροντάω) poet. Donner.

βρόντης, οὐ, ὁ poet. einer der drei Kyklopen.

βρονησι-κέραιος β poet. Blüta u. Donner sendend.

βρονησι-ποιός β (ποιός) sp. Donner machend.

βρότειος β u. β, ep. poet. βρότειος β, u.

βροτήσιος β (βρότης) poet. sterblich, menschlich.

βροτέεις β (βρότος) ep. hintbespritzt, blutig.

βροτοκτονέω poet. Menschen morden. Von

βροτο-κτόνος β (κτείνω) poet. Menschen mordend, θυσία Menschenopfer.

βροτο-λοιγός β (W. λωγ, vgl. lat. lugeo) ep. poet. Menschen verderhend, ἄργος.

βροτός β (für μοτός, W. μογ, vgl. μορτός bei Callim. fr. u. lat. mortalis) ep. poet. 1. adj. sterblich, ἀνήθ. 2. subst. Sterblicher, Mensch.

βρότος, οὐ, ὁ (vgl. ai. mürd-*s* geronnen, mür erstarren) ep. Blutschwitz, Blutstrom, μέλας, αἱματός.

βροτο-σκόπος β poet. Menschen beobachtend (von den Erinyen gesagt).

βροτο-στυγής β poet. den Menschen verhaßt.

βροτο-φθόρος β (nomen verb. v. W. φθορ, φθείρει) poet. Menschen verderhend.

βροτώω (βρότος) ep. mit Blut bespritzen, βροτωμένως blutig.

βροτ-ωφελής β poet. menschenfördernd.

βροχέω sol. = βραχέω.

βροχή, ης, ή (βρώγω) NT Benetzung, Regen.

βρόχθος, οὐ, ὁ (vgl. βρόχθος, βράχθος) huk. Kehle.

βρόχος, οὐ, ὁ (vgl. lat. mersus Garbe) 1. Bohlhinge, Strick zum Erhängen, μέρωμος. 2. Maschen eines Netzes.

βρυάω (βρύω) poet. strotzen, Überfluß haben, überfließen.

βρυγμός, οὐ, ὁ (βρύω) NT das Knirschen.

βρύγοι s. Βρύγες.

βρύζω (vgl. lat. gurgies) hinuntergurgeln, trinken.

βρύχω (vgl. lat. brochua) ep. poet. beißen, zerbeißen, quillen, verzehren, ἀπίλωλα, τέκνον, βρύχομαι (von quillender Krankheit) β.

βρύλλω poet. trinken (onomatop. Wort).

βρῦν εἰπεῖν poet. nach Trinken rufen, Lallwort.

βρύον, οὐ, τό huk. Moos, Seemoos.

βρότον, οὐ, τό (de-frutum, brauen) poet. ein hier-ähnliches Getränk.

βρυάομαι d. p. ep. poet. sp. laut aufschreiben, hüllen, heulen, tosen.

F. pf. βέβρυχα mit Präsenshhd., aor. ἐβρυχάομαι u. ἐβρυχέθην.

βρυχημα, αρος, τό poet. sp. Gehrüll, Geheul.

βρύχτος β u. β (βρύξ Meerschmid) poet. 1. laut rauschend, tosend, ήρῶ. 2. tief, ἀλεπ.

βρύχω (vgl. βρύχω) poet. sp. mit u. ohne σόμα: mit den Zähnen knirschen.

βρύω pr. u. imperf. (W. βρυ, vgl. βαρύς, ahd. bruti = ahd. Kraut) ep. poet. 1. sprudeln, übertoll sein,

strotzen, schwellen, äppig hervorsprießen, τρώει von etw., übertr. *ἀρῶσει*, auch τρώει. 2. fr. hervorsprießen lassen, *ἀρῶσει*; *ῥόδα βρώσει*.

βρωμα, ατος, τό
βρώμη, ης, ή ep. } (*βρωμα*) Speise, *βρώσις NT*
βρώσις, εως, ή ep. } auch das Essen, Zernagen,
βρωτός, εος, ή ep. } Zerfressen.

βρωμάομαι d. m. (*βρωμα*) poet. schreien (vom Esel).

βρωμο-λόγος 2 (*βρωμος*) Bocksgeruch der Tiere)

sp. stinkende, d. h. häßliche Riden führend.

βρωσίμιος 2 (*βρωσίμιος*) poet. sp. essbar.

βρωτός 3, adj. verb. v. *βρωσικω*, sp. zu essen.

βρωτήρ, ηρος, ό poet. Esser; adj. verzehrend.

βρωτός 3, adj. verb. v. *βρωσικω*, essbar; τό *βρωτόν*

Speise.

βρωτός s. *βρωμα*.

Βυβασία *χερσώνησος*, ή Landsunge in Karien östlich

von Knidos mit der St. **Βυβασός**, ή.

βύβλινος 3 (*βύβλιος*) ep. ion. aus Byblos, dem Bast der

Papyrusstange.

βύβλιον = *βύβλιον*.

βύβλος, ου, ή (ägypt. Lehnwort, vgl. *βύβλιος*) 1. ägyptische

Papyrusstange u. ihr Bast, die Wurzeln (der

Älteren Pflanzen) wurden zu Brenn- u. Nutzholz verwendet,

das Mark als Speise, aus dem Bast wurden,

je nach der Beschaffenheit, Papier, Schuhe, Matten,

Tanne, Segel, Kähne u. ägl. verfertigt. 2. n. pr. St. in

Phoinikien (dagl. im Nildelta). — **Βύβλιος**, ό Einw.

Βυζάντιον, ου, τό St. am Bosporos, J. Konstantinopel.

— adj. **Βυζάντιος** 3. — **Βυζάντιος**, ό Byzantier.

βύζην adv. (aus *βύζην*, *βύζην*) vollstopfend, voll, dicht

gedrängt, dicht, *κλεινέ*.

βυθίζω (*βυθός*) ep. versenken, *pass.* versinken.

βυθίος 3 sp. 1. in der Tiefe befindlich, *Κρονίδης* =

Poseidon. 2. aus der Tiefe, von der Stimme: tief,

βύθον φθέγγεσθαι. Von

βυθός, ου, ό poet. sp., ep. u. ion. *βυσσός* (aus **βυθός*)

Meerestiefe, Tiefe, (Abgrund).

βυκανιστής, ου, ό (*βυκανίζω* v. *βυκανη*) sp. Trompeter.

βύκτης, ου, ό (lat. *bucca*, *buccina*, ähd. *brūchon* = nhd.

fauchen) ep. sausend, heulend, *ἀνεργος*.

βύκχις, ό kol. = *Βάκχιος*.

βυνέω, nur pr. n. *ινυφ.* (aus **βυνένω*, vgl. *βύνω*) stopfen,

τό *σώμα*.

βύρσα, ης, ή (**βύρσα* v. *βερρός* dicht behaart, vgl.

ähd. *chursina*, *crusina*, ags. *crisane* Pelzrock, nhd.

Kürschner) 1. ion. poet. Rindsfell, Fell, abgezogene

(Rinds-) Haut, sp. Schlauch. 2. *βύρσα*, ης, ή Burg in

Karthago. Dav.

βυρσο-αίσιος, ου, ό poet. Lederadler (= Kleon).

βυρσεύς, εως, ό (*βύρσα*) NT Gerber.

βυρσίνη, ης, ή poet. Lederpeitsche.

βυρσοδεφέω poet. Fells kneten, gerben. Von

βυρσο-δέφης, ου, ό (*δέφω*) poet. Gerber.

βυρσο-παγής 2 (*πύρρηνω*) ep. von Fellen gemacht,

ledern.

βυρσο-παφλαγών, ουος, ό poet. Lederpaphlagonier

(= Kleon).

βυρσο-πώλης, ου, ό (*πώλειω*) poet. Lederverkäufer,

-händler.

βυρσο-τενής 2 } (*τενέω*) poet. mit Leder überspannt.

βυρσο-τονος 3 } (*τενέω*) poet. mit Leder überspannt.

βύστινος 3 (*βύστιος*) ion. poet. sp. aus Bysson, linnen,

πέπλος; τό *βύστιον* Kleid aus Bysson.

βυσοδομεύω (**βυσο-όμοος*, *όμοος*) ep. sp. in der

Tiefe des Herzens erhasen, heimlich ornianen, be-

schließen, *wand* *εργεί*.

βυσοόθεν adv. poet. aus der Tiefe, *καθεν γνώμης*

tief nachdenken.

βυσσός ου, ό s. *βυθός*.

βύσσοος, ου, ή (hebr. *būs*) sp. Bysson, feines Linnenzeug.

βυσσο-εργω 2 (*βύσσοος* u. *W. εργωνε*) poet. schlau.

βύω (W. *gus*, vgl. ähd. *chussin* = nhd. *Kiessen*) voll-

stopfen, anfüllen, verstopfen, *τί τινος* etw. mit etw.,

auch *τι τινε*, mit acc. d. Bez.: *βυθισμένους τὸ δένυ τανθ*.

F. pass. aor. ἐβύθηον, pf. βέβυθμαι, pl. βεβύθημεν,

plupf. ἐβύθησθε, adj. verb. βυστός

βῶ cf. *aor.* 2 v. *βαίνω*.

βωθέω ion. = *βοθῶ*, **βωλά** dor. = *βουλί*.

βωλάκτιος 2 poet. schollig, fruchtbar. Von

βῶλαξ, αος, ή poet. = *βύλος*.

βωλάριον, ου, τό sp. 1. Klumpchen, Kugelchen, Körn-

βωλῶν ου, τό poet. 1 lein. *demin.* von

βῶλος, ου, ή (zn *βίλανος*) 1. Erdshelle, Erdkloß.

2. überh. Kloß, Klumpen, *χρυσός* (poet. = Sonne).

βωμιαίς, οί, att. *βωμιάς*, aitolischer Volksstamm.

βώμιος 3 u. 2 zum Altar gehörig, *βωμια ἐφημῆν*

am Altar sitzend, *κατά* Altarstufe.

βωμιάς, ιδος, ή, *demin.* v. *βωμιάς*, ion. Stufe, Staffel

βωμο-επίης 2 (*επίος*) ep. altarshulich.

βωμολόχευμα, ατος, τό poet. niedrige Schmeichelei,

Possenreiterei.

βωμολοχέομαι d. m. (*βωμο-λόχος*) Possen reißten

βωμολοχία, εος, ή = *βωμολόχευμα*.

βωμολοχικός 3 sp. possenreißerisch. Von

βωμο-λόχος 2 (*λόχος*) an den Altären lauernd, um

vom Opfermahl etw. zu erschnapfen od. zu erbetteln,

gemeiner Spätmacher, niedriger Schmeichler, *βωμο-*

λόχον τι ἐξεργεῖν einen Kniff ausfindig machen.

βωμός, ου, ό (*βωμιάς*) 1. Erhöhung, Gestell, Unter-

satz, Postament, Stufe. 2. Altar mit Stufen.

βῶν n. **βῶς** ep. = *βουν* u. *βούς*.

βῶσας ep. ion. = *βούσας* v. *βούς*.

βωστρέω (*βόδα*) ep. poet. anrufen, herbeirufen, *κατά*

βῶταξ, ό dor. = *βούτης*.

βωπι-άνετρα, ας, ή (*βώπιος* u. *άνήρ*) ep. Männer er-

nährend, fruchtbar.

βῶτωρ, ουος, ό (*βώπιος*) ep. Hirt, *άνήρ*.

Γ.

Γ, γ, γάμμα, dritter Buchstabe des griechischen Alphabets, *ἑπτα*, als Zahlzeichen $\gamma = 3$, $\gamma = 300$.

γά dor. = *γέ*, **γᾶ** dor. u. kol. = *γῆ*.

γάγγαμον, ου, τό (vgl. *γέντω*, *γῆμι*) poet. kleines Fischernetz, übertr. *δοκίμιος* *γ.* (*γαγγάμη*, ή ep.)

Γάγγης, ου, ό Fl. in Indien.

γάγγραινα, γς, ἡ (*γαν-γρανζα mit Intensivrednpl., v. γράω, γραίνω nagen, fressen) sp. Krebseschäden, kalter Brand.

Γάδαιρα, ον, τό, ion. Γήδαιρα, Insel n. St. in Spanien, J. Cadix. — **Γαδειρεύς**, ὁ Einw. — **Γαδειρατοί**, πορθῶς Straße von Gihraltar.

Γαδρωσία, ας, ἡ Landschaft auf dem Plateau von Iran, J. Belutschistan. — **Γαδρώσιοι** (Γάδρωσιοί), ον, sp. Einw.

γάζα, γς, ἡ (persisches Wort) NT Schatzkammer, Schatz.

Γάζα, ας, ἡ 1. St. im Südwesten von Palästina (Einw. Γαζαίος, ὁ). 2. St. in Sogdiana.

γαζο-φυλάκτιον, ον, τό (φυλάσσω) NT Schatzkammer, Gotteskasten.

γᾶθεν dor. = γᾶθεν, γᾶθῶν dor. = γᾶθῶν.

γαῖα, ας, ἡ sp. poet. sp. (aus *γᾶ-γᾶ, vgl. mhd. kide Sprößling, nhd. keimen), ion. γέα Erde, Land. —

Γαῖα, ἡ n. pr. Göttin der Erde = Tellus. Dav.

γαῖόχοος, ὁ dor. = γαῖόχοος und

γαίτιος, ὁ 1. sp. zur Erde gehörig, εἰὸς 8. dor. der Erde (= Tityos). 2. sp. unterirdisch.

Γαίτιχος, ον, ὁ, dor. **Γαῖόχοος** 1. (γαῖόφορος, vgl. ὄρος, got. vrgan) sp. poet. die Erde hewegend, Beiname des Poseidon. 2. (γαῖα, W. εἶς, σχι) poet. das Land schirmend, Ζεὺς, Ἄρτεμις.

γατο-νόμος 2 (νέμομαι) poet. die Erde bewohnend (Konj.).

γάτος 2 dor. = γῆτος 1. zur Erde, zum Lande gehörig. 2. = καταθῆνός unterirdisch.

Γαῖων, ονος, ὁ Pl. in Jonien bei Mykale.

γαῖω (aus γαῖω, vgl. lat. gruedo) ep. sich freuen, stolz sein, πνί auf etw., κῆδος γαῖων im Vollgefühl seiner Kraft.

γάλα, ακτος, τό (vgl. γάλατος, lac, lactis) Milch; übert. Anfangslehren des Evangeliums, lact. Dav.

γαλα-θήνης 2 (θήσσω) ep. ion. poet. milchsugend, jung, zart.

γαλακτο-πότης (-πότης), ον, ὁ (πίνω) ion. poet. Milchtrinker.

γαλάνα, ἡ n. γαλάνετα, ἡ dor. = γαλήνη u. γαλήνεα.

γαλάνω dor. = γαλήνεω beruhigen, θνῶν.

Γαλάξια, ονος, τό (γάλα) Milchfest in Athen, an welchem der Göttermutter Milchreife geopfert wurde.

γαλαξία, ονος, ὁ (sc. κινῶλος) Milchstraße am Himmel.

Γαλάτεια, ας, ἡ (*Γαλάτῃ, W. gal glänzen, vgl. γελᾶω) Nereide.

Γαλατία, ας, ἡ 1. Gallien. 2. Landschaft in Kleinasien; **Γαλάτης**, ον, ὁ Einw.; **αἰγ.** **Γαλατικός** 3

γαλε-ἄγρα, ας, ἡ sp. Wieselfalle, Käse. Von

γαλέη, γς, ἡ εσκα. γαλή (vgl. kymr. dde Marder) Wiesel, Marder, Katze.

γαλέος, οἶ, ὁ sp. Haifisch.

γαλιώτης, ον, ὁ 1. poet. Eidechsenart. 2. sp. Schwertfisch.

γαλήνεα, ας, ἡ poet. = dem folgenden.

γαλήνη, γς, ἡ (W. γαλ glänzen) Stille, bes. Windstille, Mondestille, konkr. γαλήνην ἐλαίνειν das stille, ruhige Meer hinfahren; übert. Heiterkeit, Ruhe. Dav.

γαληνίζω sp. Windstills erzeugen.

γαληνίος 2 sp. } (γαλήνη) windstill, ruhig, von

γαληνός 3 poet. } Personen: sanft.

Γαληφός, οἶ, ἡ 1. St. auf der Halbinsel Chalkidike. 2. St. in Thracien.

Γαλιαία, ἡ nördl. Landschaft von Palästina. — **αἰγ.** **Γαλιλαίος** 3; **Γαλιλαίος**, ὁ Einw.

Γαλλατική, γς, ἡ Gegend in Thracien, später **Βρταννική** genannt.

Γαλλικός 3 gallisch.

γαλώως, ὄω, ἡ, att. γαίωος (lat. givus) Manneschwester, Schwägerin.

F. nom. pl. ep. γαλόω.

Γάμβριον, ον, τό (Γάμβριον) St. in Mysien.

γαμβρός, αἶ, ὁ (aus *γαμ-ρός, γαμέω, ‚Hochzeiter‘; durch Heirat Verwandt. 1. Schwiegervater.

2. Schwager. 3. Schwestermann. 4. Bruder der Frau. 3. Schwiegervater. 4. Bräutigam.

γᾶμεν dor. = ἐγγίμεν.

γαμετή, γς, ἡ (Jem. v. γαμετός, γαμέω) Geheiratete, Gattin, γυνή rechtmäßige Gattin.

γαμέτης, ον (dor. -τη), ὁ Gatte, Ehemann. Von **γαμέω** (γάμος)

- | |
|--|
| 1. act. heiraten (vom Mann, NT auch vom Weibe), freien, vom Weibe nehmen, einem Weibe beiwohnen. |
| 2. med. a. sich verheiraten (vom Weibe). b. vermählen, zur Frau geben. |

1. **γυναῖκα εἰς οἶκόν** ein Weib als Gattin ins Haus führen, mit acc. des Inhabts: **γάμος γαμῖν** eine Ehe schließen, mit doppeltem acc.: **γάμος τοῖς πρώτοις ἐγάμω Κέρον** mit **Θυαγείρας** die beiden ersten Eben schloß er mit **Her**; **γάμω γαμῖν** eine rechtmäßige Ehe schließen, **εἰς κακοῦ ἐξ ἀγαθοῦ** aus schlechtem od. gutem Hause eine Frau nehmen, **ἀπό πατρὸς** aus einem Geschlecht; **pass. ἡ γεγαμημένη** Verheiratete. 2. 3. als. u. πνί εἰς τινας in ein Geschlecht heiraten; ironisch: **κεῖνος οὐκ ἐγγίμεν ἀλλ' ἐγγίματο** von einem Mann, der unter dem Pantoffel stand poet. **δ. Ἠλέϊός θῆν μοι ἐπετα γυναῖκα γαμίσσεται** (Aristarch **γ. μίσσεται** wird aussuchen) **αὐτός II.**

F. fut. γαμῶ, ep. γαμῖω, sp. γαμῖω, aor. ἐγγαμῶ, NT ἐγάμησα, pf. γεγάμηκα; **med. fut. γαμοίμαι**, ep. γαμίσσομαι, sp. γαμίσσομαι, aor. ἐγγαμίην, pf. γεγάμημαι; **pass. aor. ἐγαμίσθην**, pl. verkürzt γαμείθῃς huk.

γαμηλευμα, ατος, τό poet. Ehe.

γαμήλιος 2 (3) hochzeitlich; ἡ **γαμήλια** (sc. θῆσθα) der mit einem Opfer verbundene Hochzeitschmaus, den der Neuvvermählte den Gliedern seiner Phratris anrichtete.

Γαμηλιών, ονος, ὁ sp. das siebente attische Monat (Januar—Februar).

γαμητέον, **αἰγ. verb. v. γαμέω**, sp. man muß heiraten.

γαμίζω } NT verheiraten, **pass.** heiraten.

γαμικός 3 hochzeitlich, **γαμικὴ χλαρίς**; τὰ **γαμικά** Heiratsangelegenheiten, Hochzeitsfeier.

γάμος 3 huk. = γαμικός.

γάμμα, τό **indec.** der Buchstabe γάρμα. Dav.

γαμμο-εἰδής 2 sp. von der Gestalt eines Gamma.

γᾶ-μόρος dor. = γενεήμορος.

γάμος, ον, ὁ n. pl. (vgl. al. **janii** verschwistert, n. Verwandtschaft)

1. Hochzeitsfeier, Hochzeitsmahl.
 2. a. Hochzeit, Ehe, Beilager, Umringung, Vermählung.
 b. konkr. Vermählte, Frau.

1. γάμον τεύξων, ἀφένων die Hochzeitsfeier ausrichten, δαπάνων, ἐπιπών, ποτιών u. τελετών das Hochzeitsmahl geben. 2. a. ὄντων ἐπὶ γάμῳ τινί, γάμους γαμῶν sich verheiraten, δ' ὀπίσθην γάμους Verbindung mit Öl, auch von anberühlichem Beilager, ἀφένων Unzucht unter. b. γάμον λαβέτω γενναίω eine Frau aus edlem Hause nehmen.

γαμφηλή, ἤσ, ἤ, gew. pl. (ai. jāmbha Zahn, pl. Gebiß) 1. ep. Kinnbacken. 2. poet. Schnabel.

γαμφός β (*καμμός, κάμω) poet. gekrümmt, krummklaivig. Dav.

γαμφ-ὠνυξ, ἠξος, ἄ, ἤ (ὄνυξ) ep. poet. ep. mit gekrümmten Krallen, krummkralig.

γανέεντες a. das folgende.

γανῶν (γάνος) 1. glänzen, strahlen, prangen, bei II nur pl. γανῶν u. γανώσας. 2. glänzend machen; übertr. rühmen, θεός γανῶντες A (Konj., has. γανῶντες wie von γανῶσι).

Γανδαῖοι, ὠν, of (Γανδαῖοι) Volk in der Landschaft Margiana in Asien.

Γάνος, ου, ἤ u. ους, τό Ss. in Thracien an der Propontia.

γάνος, ους, τό (vgl. γάνωμα) poet. 1. Glanz, Schinack, Zierde. 2. Erquickung, Labsal, ἀπέλοι. Dav.

γανῶν glänzend machen, erhellen, erheitern; med. sich ergötzen, τινί u. ἐπὶ τινί an etw.

γά-νυμα d. m. (W. ga, gar, vgl. γαίω) ep. poet. sp. sich freuen, sich ergötzen, φέρω im Herze, über etw. τινί, ἐπὶ τινί u. ὑπὸ τινός.
 F. fut. ep. γανύσομαι, pf. pt. γεγανυμένος.

Γανυ-μῆδης, ους, ους, δ' (γάνωμα, γάνος, der Glanzfrohe) S. des Tros, von Zeus geraucht u. zu seinem Mundschinken gemacht.

γανύσκομαι d. m. sp. = γάνωμα, τινός.

γά-πεδον, τό dor. = γάπεδον Erde, Gegend.

γά-πετής 2 (πίττω) dor. = γηπέτης zur Erde gefallen.

γάπονέω dor. = γεαπόνέω Land behauen. Von γά-πόνος 2 dor. = γεαπόνος.

γά-ποτος 2 (πίνω) poet. von der Erde eingesogen, γίωσι.

γάρ (ans ye u. ἄρ = gewiß sonach) Konjunktion, nie am Anfang, bisweilen an dritter, selbst fünfter Stelle. 1. zur Angabe eines Grundes; denn, so auch in Fragen: τίς γάρ σε ὄντων ἐπὶ ἀγγελῶν ἴκεν; II; in Beteuerungen = doch: κακός γάρ ἐβόλοιο Ε; in Antworten = ja: ἤ γάρ ἀνάγκη Α; äsdl., wenn der Satz mit γάρ vorangeht u. der zu begründende Satz folgt: ὄψεθε γάρ ... δι' οὗ. 2. zur Einleitung einer erwarteten, angekündigten Erklärung, Auseinandersetzung = nämlich: ἐδήλωσε δὲ ἐπὶ γάρ Χ. 3. bei einer Bestätigung = freilich, allerdings. 4. mit andern Partikeln: οὐ μὴ γάρ freilich (nicht bei II), ἀλλὰ γάρ doch ja, aber freilich, καὶ γάρ denn auch, denn sogar, bei Satzanknüpfung = nämlich, καὶ γάρ οὖν daher denn auch, καὶ γάρ οὐδέ denn

sogar nicht einmal, γάρ ἔα fürwahr ja, γάρ τε namque, in Wunschsätzen nach αὐ, εὐ, εὐθε mit opt; wenn nur, wenn doch; οὐ γάρ, τί γάρ; wie so denn? γάρ ὁ γὰρ denn ja, denn entschieden, γάρ τὸν denn gewiß (γάρ in Arsia II).

γαργαλιζέ (γάργαλος) Kitzein. Dav.
 γαργαλισμός, ου, δ' Kitzein.

γάργαλος, ου, δ' (lautmalend) Kitzein, auch übertr. Γάργαρον, ου, τό Sädgipfel des Ida in der Thrae, fast 1800 m hoch.

Γαργαρία, ας, ἤ, ion. -τή, Quelle am Kithairon.

γάρων, ου, τό (δ' γάρως) Fischeausa.

Γαρούνας, α, δ' Garonne.

γάρων dor. = γηρίων, γάρως, γάρωω dor. = γήρως, γηρόω.

γαστήρ, ἔρος, gew. synkop. γαστέρος, ἤ Wölbung, δασπίδος; daher: 1. Bauch. 2. Magen, auch gefüllter Tiermagen, Magenwurst; übertr. Speise, ἐγκράτεια γαστέρος μὴ ποσῶ, Εὐλαστ, Gefräßigkeit, Schlemmerlei, ἔττω γαστέρος, endlich: Schlemmer, γαστέρες ἀγαθαὶ NT. 3. Mutterleib, φέρω ἐν γαστρὶ ἐν γαστρὶ ἔχειν u. συλλαμβάνειν schwanger sein u. empfangen NT.

Dazu γάστρα, ας, ἤ, ep. ion. γάστρη 1. Bauch eines Gefäßes, τρίποδος. 2. sp. hauchiges Gefäß, Eimer.

γαστρίδιον, ου, τό, dimin. v. γαστήρ, poet. Banchlein.

γαστρίζω (γαστήρ) 1. auf den Bauch schlagen. 2. sp. den Bauch füllen.

γαστριμαρία, ας, ἤ Gefräßigkeit. Von

γαστρί-μαργία 2 gefräßig; subst. δ' Schlemmer.

γαστρίς, ἰδος, ἄ, ἤ poet. = dem vorigen.

γαστρο-εἰδής 2 sp. } (εἶδος) bauchig, γαός.

γαστροῦδης 2 poet. }

γάστρων, ὠνος, δ' poet. = γάστρας.

Γαυδάμηλα, ὠν, τό Ort in Assyrien, durch Alexanders d. Großen Sieg bekannt.

γαυλικός 3 (γαύλος) zu einem Kauffahrtschiff gehörig, γαύματα Schiffsladung, Schiffsfracht

γαυλιτικός 3 Ia. mancher Xenophonausgaben st. γαυλώσις.

γαυλός, ου, δ' (vgl. ai. gōla kugelförm. Krug) rundes Gefäß. 1. ep. poet. Eimer zum Melken. 2. ion. am Brunnenschwengel befestigter Schöpfbeimer.

γαῦλος, ου, δ' (Fremdwort) Handelsschiff.

Γαύρετον, ου, τό Hafen auf Andros.

Γαυρήμα, ἠκος, δ' (γαύρος) poet. Prahler.

γαυρίμα, ατος, τό sp. Heffart. Von

γαυρίω u. med. (γαύρος) sich brüsten, τινί u. ἐπὶ τινί über etw.

Γαύριον, ου, τό = Γαύρεον.

Γαυρός 3 (W. gar, lat. gaudeo) 1. poet. stolz, sich brüstend, abs. u. τινί. 2. sp. mutvoll, freudig. Dav.

γαυρότης, ἠκος, ἤ sp. Übermut, Ausgelassenheit.

γαυρώω (γαύρος) poet. stolz machen; pass. stolz sein, τινί u. ἐπὶ τινί auf etw. Dav.

γαυρώμα, ατος, τό poet. Frunk.

γδουπέω ep. = δουπέω.

γέ, dor. γά (= k im got. mi-k = ἐπὶ-γε) enklitische Partikel, in der Regel hinter dem Wort, das hervorgehoben od. verstärkt werden soll, öfter gar nicht übersetzt. 1. gewiß, sicher, gerade, eben, ja (bekräftigend), bes. nach pron. u. adv., οὐ γε οὐδέ ἄρα γε

νώστες *X.* 2. wenigstens, freilich, allerdings (beschränkend), *ὡδέ γε, μάλιστα γε, ὅσo γε* nicht einmal zwel. 3. allerdings, swar, aber (entgegenstellend), *πρὸς τοῦτος γε δὲ*. 4. swar (einrückend), *καὶ μάλα, τοῦτος γε*. 5. nämlich (erklärend), *ἐν ταύτῃ γε μέντοι ἦσθα τοῦτος X.* 6. mit anderen Konjunktionen: *ἀλλὰ γε, δὲ γε* doch wenigstens, *ὅτι γε, εἰςτὸ γε, ἐπεὶ δὲ γε, ἄν γε, γὰρ γε*.

γεγάσθε ep. = γεγήσθε, γεγόνατε.

γεγάκει dor. für γεγάκειν = γεγόναι.

γεγάμεν, γεγάως, γεγαυά, γέγονα s. γίνομαι.

γέγηθε s. γηθέω.

γέγωνα *pf.* 2 mit Präsensbed. (*Γ. γεω, γερνώσκω*) ep. poet. sp. verständlich sein, gehört wurden, sich vernehmen lassen, *τινὶ* jem. zurufen, *τινὶ λόγον* verkünden, sagen.

F. inf. γεγωνέμεν, pt. γεγωνός. daneben *γεγωνίσκω, γεγωνῶ u. γεγωνέω* ep. poet. = γέγωνα.

F. inf. γεγωνεῖν, impf. γεγωνόντων, inf. aor. γεγωνήσαι, adj. verb. γεγωνητόν. Dav.

I. γεγωνός 2 poet. sp. hörbar, vernehmlich, laut.

II. γεγωνός, neutr. pt. v. γέγωνα, als adv. vernemlich, ἀναφών sp.

γέγωνα, ὡσα s. γίνομαι.

γέ-εσσα ἢ (hebr. ge [den od. bene] hinnom) *NT* Tal [des Sohnes od. der Söhne] des Hinnom, Hölle, Gehenna.

γέηχος, ὁ poet. = γαιήχος.

γῆ-πόνος 2 sp. = γεωπόνος.

γῆρός 2 (*γῆα, γῆ*) erdig.

Γεσημανῆ (-νεῖ, hebr. *gat schomnäh*) *NT* Ölprese, Garten am Ölberg.

γείνομαι *d. m.* (aus *γεν-ζομαι*, vgl. *γίνομαι*) ep. poet. 1. *pr. u. impf. pass.* geboren od. erzeugt werden. 2. *aor. I med. ἐγενάμην* entstehen lassen, erzeugen, gebären, *αἱ γενόμεναι* Mütter, *οἱ γενόμενοι* Eltern; *ἄβερτ. γείνασθαι μάρον αὐτῷ* sein Geschick sich selbst bereiten.

F. 2 sg. cf. aor. γείναι ep. = γείν.

γεῖτο-λογχος 2 poet. mit einem Sims *gowspruet.*

γεῖτον, ου, τό poet. Mauervorsprung, Gosima. Von

γεῖνιάσις, εως, ἢ sp. Nachbarschaft, *pl.* Nachbarn.

γεῖνιάω (γεῖτον) poet. sp. benachbart sein, *abs. u. pt.*

F. aor. ἐγεῖνιάω.

γεῖτονέω u. γεῖτονέω = γεῖνιάω. Dav

γεῖτόνημα, ατος, τό poet.

γεῖτόνησις, εως, ἢ sp. } Nachbarschaft.

γεῖτορία, ας, ἢ

γῆτων, ονος, ἢ ἢ 1. benachbart, πόλις, χώρα.

2. *subst.* Nachbar, Nachbarin; τῶς u. τῶν, ἐκ (τῶν) γεῖτων u. ἐν γεῖτων (sc. οὐκ) aus, in der Nachbarschaft, aber ἐν γεῖτων εἶναι ähnlich sein.

Γέλα, ας, ἢ, ion. -ης (γελάν glänzen) *St.* auf der Südwestküste von Sizilien. — Γελάφος, ου, ὁ (Γελάφος) Einw.

γελιάσις *kol.* = γελιάσις.

γελάνης 2 (aus *γελαν-ής, γελᾶω*) poet. lachend, heiter, καρία. Dav.

γελανόω poet. staftigen, arbeiter.

Γέλας, α, ὁ *Fl.* bei Gela.

γελασέω, desider. v. γελᾶω, Lust haben zu lachen.

γελάσιμος 2 sp. lächerlich.

γέλασμα, ατος, τό poet. das Lachen, κωδῶν lustiges Geplätscher.

γελαστής, ος, ὁ (γελᾶω) poet. Lacher, Spöttler. Dav.

γελαστικός 2 sp. zum Lachen geneigt.

γελαστός 2 lächerlich.

adj. verb. von γελᾶω (aus **γελᾶσθαι, W. γελᾶ, γλῆ*) 1. erglänzen, lachen, *μάλα ἦδύ, χεῖλον* nur mit den Lippen, vgl. *ἐγέλασε δὲ οἱ φίλον ἦτος*, auch von Gegenden, *ἐρ' ἐαυτῶν* für sich, *ἐπὶ τινὶ* über einen, über etw., auch *πρὶς εἰς ἐχθροῦς, ἐν κωδοῖς*, selten wie *καταγέλαω* mit *gen.* 2. verlachen, *τι u. τινά*, daher *γελῶμαι* ich werde verlacht, verspottet, *πρὸς τινοῦς u. παρὰ τινοῦς*.

F. ep. γελῶ u. γελῶτός, pt. γελῶντες u. γελῶντες, γελῶντες, impf. ep. γελῶν u. γελῶν; fut. γελῶμαι, auch γελᾶσο, aor. ἐγέλασα, ep. ἐγέλασα, dor. ἐγέλασα; pass. pf. γεγέλασμαι; aor. ἐγέλασθην, fut. γελῶσθῆμαι.

γέλος, ος, τό (vgl. γλῆφος) sp. kleine Waren, Nahrungerei.

Γελῶν, ονος, ὁ 2. des Jion, nach ihm sollen die Γελῶντες, eine der vier alten ionisch-attischen Phylen (v. γελᾶω glänzen), benannt sein.

Γελ(λ)ῶ, ος, ἢ (γελᾶω glänzen = weiße Frau) poet. Hexe, welche kleine Kinder rauben sollte.

γελῶτάω ep. = γελᾶω.

γελῶτος 2, ep. γελῶτιος (γέλος) 1. lächerlich, mit *inf.*, folg. Nebensatz mit *εἰ* 2. Lachen erregend, spaffhaft, witzig, *γελῶτα εἶπειν*, Possen, Scherze. — *adv. -οῖως* lächerlich.

γέλω u. γέλωτα.

Γέλω, υνος, ὁ Eroberer u. Tyrann von Syrakus seit 485, siegt bei Himera über die Karthager, V. des Himera.

Γελωνοί, ὧν, οἱ skythisches Volk in der Ukraine.

Γελῶσι, οἱ α. Γέλα.

γελῶντες s. γέλωτα.

γέλως, ατος, ἢ, ep. γέλος, ου, ὁ 1. Gelächter, das Lachen, *γέλωτα παρῆεν, τρέχον, πῆλαια ποιεῖν, κινεῖν, παροικεῖν, μηχανάσθαι* Gelächter erregen, *πρὶς* bei jem., *γέλωτα ἀγνῶν, συνπῆλαια* ein Gelächter verführen, *γέλω ἐκθανῖν* sich (fast) tot lachen, *γέλως ἀγνῶτα* erhebt sich, *γέλως ἐρχι τινά* es kommt einem das Lachen an *II, γέλωτα κτεῖναι* sich das Lachen verhalten, *γέλωτα ὄφρα* Gelächter verwickeln, sich lächerlich machen, *ἐπὶ γέλωτι* um Lachen zu erregen, *ἄρα od. σὺν γέλωτι* unter Lachen.

2. Gogenstand des Gelächters, Gespött, *γέλωτα γίνεσθαι* um zum Gespött jem. werden, *γέλωτα τίθεσθαι π, ἀποδείξει π* etw. zum Gespött machen, *ἠθλ. ἐν γέλωτι ποιεῖσθαι π, εἰς γέλωτα τρέπευ, ἐμῶν* etw. ins Lächerliche ziehen, *γέλως εὐδ' ὧς* es ist zum Lachen, wie

F. ep. dist. auch *γέλας, acc. γέλων u. γέλω.*

γελωποποιέω (γελω-ποιός) Spaß machen.

γελωποποιία, ας, ἢ Späßmacherel.

γελωτο-ποιός 2 Lachen verursachend; *subst.* ὁ Späßmacher, Possenreißer. Von

γελωτο-ποιός 2 Lachen verursachend; *subst.* ὁ Späßmacher, Possenreißer.

γεμίζω (γέμω) poet. anfüllen, beladen, τινός mit etw., *NT* ἀπὸ u. ἐκ τινος; *pass.* befrachtet werden, voll werden.

γέμος, ους, τό poet. Füllung, Last. Von **γέμω** (vgl. lat. *gemo*) voll, beladen sein, πῶς mit etw., NT ἐκ πῶς, Apocal. 17, 3 τί.
γενεά, ας, ἡ, ion. **γενεή** (W. γεν, γήνομαι)

I. Geschlecht.

1. die von einem Ahnherrn Stammende, Familie, auch Sproßling, Nachkommenschaft.
2. Nation, Stamm.
3. Generation, Zeitalter, Menschengeschlecht.

II. Geburt.

I. 1. γενεάς (γενεήν) πῶς εἶναι v. jem. abstammen, Πρωτόμου, insbes. edler Stamm, Adel, (von Tieren) Rasse. 2. γενεῖν Αἰτωλός nach Abstammung, Abkunft ein Ait., Πελοπόν. 3. οὐρακὲ φιλίων γενεῖ τοιαύδε καὶ ἀνδρῶν Η, τῶν δ' ἴδη δύο μὲν γενεῖ μερότων ἀνθρώπων ἐφόροτο Η (drei Geschlechter füllen nach Her. 100 Jahre), ἀνθρωπιῆς λεγομένη γενεῖ die historische Zeit (im Gegensatz zur mythischen) Her.

II. γενεῖ νεώτατος, προεβότατος, ἐκ γενεῖς u. ἀπὸ γενεῖς von Geburt an, auch Geburtsstätte, Heimat, γενεῖ δὲ τὰ ἐστ' ἐπὶ λέμνη Γυναιῖ Η, (von Tieren) Nest usw.

γενεαλογία, ion. **γενεαλ-** (γενεα-λόγος) die Abkunft, das Geschlecht, die Ahnenreihe, den Stammbaum ermitteln, γένεον, πῶς jmds. Abkunft herleiten, κατὰ πῶς über jem. genealogische Forschungen anstellen, mit folg. acc. c. inf.: πῶς γενεῖσθαι (εἶναι) ermitteln daß; pass. ταῦτα μὲν γενεαλογησάμενοι dieser Stammbaum ist ermittelt, μὴ γενεαλογησάμενος ἐξ αὐτῶν dessen Ursprung nicht von jenen hergeleitet wird NT.

γενεαλογία, ας, ἡ (γενεα-λόγος) Geschlechtsregister, Stammbaum.

γενεθλη, ας, ἡ (W. γεν) ep. poet. 1. Abstammung, Geschlecht. 2. Ursprungsort, ἀγγεῖου. Dav.

γενεθλιος 2 poet. 1. zum Geschlecht gehörig, θεοὶ Stammgötter, α. B. Ζεὺς, αἷμα verwandtschaftliches Blut, ἀφὰι Fluch des Vaters. 2. zur Geburt gehörend; ἡ γενεθλιος Geburtstag, ὁδός Geburtstagsgeböck; τὰ γενεθλια Geburtstagfeier, ὅταν ein Geburtstagsopfer darbringen, ὅταν einen Geburtstagsmahnen geben. 3. εὐκροῦσθαι γενεθλιος αὐτῶν πατῆρ = Sonne, βλάστει Ursprung durch Zeugung.

γενεθλον, ου, τό (W. γεν) poet. 1. Abstammung, Stamm. 2. Sproßling, τὰ θνητῶν γενεθλια Menschenkinder.

γενειάς, ὁδός, ἡ (γένεω) 1. ep. Kinnbart, Barthaar, Bart, ὁδός. 2. poet. (oft pl.) Kinn, Wangen.

γενειάσθω dor. = γενεῖσθω } einen Bart bekommen od. haben, mann-

γενειάσχω, pl. aor. ion. -ήσας } bar werden od. sein.

γενειάτης, ου, ὁ, ion. -ήτης (γενεῖα) bärtig.

γένετον, ου, τό (vgl. γένος, lat. *genus*) 1. Kinn, Kinnbacken, Kinnlade. 2. Kinnbart, ποιάων, (bei Tieren) Mähne.

γένεω ep. = ἐγγίνω.

γενεσία, ων, τό Totenfeier, die zur Erinnerung an die Verstorbenen jährlich am Todestag stattfindend, im NT Geburtstagsfeier (von γενεῖος 2 ion. sp. = γενεθλιος).

γένεσις, εως, ἡ (W. γεν, γήνομαι) 1. Ursprung, Erzeugung, Entstehung, Geburt, Leben, Ἐφεχθεός; insbes. a. Urquell, δαμοσούσης. b. Verfertigung, ἡρατῶν. 2. Entstandenes, Geschöpf, Geschlecht, πρόγονων.

γενέτειρα, ας, ἡ (fem. zu γενετήρ) poet. Mutter.

γενετήρ, ἄς, ἡ (W. γεν) ep. sp. Geburt, nur ἐκ γενεῖς von Geburt an.

γενετής, ου, ὁ, dor. -τᾶς } 1. Erzeuger, Vater, Ahn-
γενετήρ, ορος, ὁ ion. poet. } herr, Schöpfer. 2. γε-
νετής, α. Erzeugter, Sohn. b. poet. = γενεθλιος
zum Stamm gehörig, θεοὶ.

Γενετυλλίς, ὁδός, ἡ Beiname der Venus als der Schutzgöttin der Zeugung u. Geburt.

γενηίς, ὁδός, ἡ, att. γενεῖς, ἄδός (verwandt mit γένος vgl. Bart: Hellebarte) poet. Beil.

γενήμα, αρος, τό NT = γέννημα.

γενική, ας, ἡ (sc. πῶρος) sp. Genitiv. Von **γενικός** 3 sp. zum Geschlecht gehörig, generell.

γέννα, ας, ἡ poet. 1. Abstammung, γέννη μεγαλό-νεσθαι sich brüsten mit. 2. Nachkommenschaft, Geschlecht, Rasse, θνήσκων γέννας δρεο, θραῶν. Dav.

γενναῖος, ου, ὁ adlig, edel.

γενναίο-πρεπής 2 poet. einem Edlen geziemend. — adu. -πῶς.

γενναίος 3 u. 2 (γέννα) I. bei Personen: 1. der Abstammung entsprechend, angeboren, οὐ γὰρ ἐμοὶ γενναίος mit inf. es ist nicht meine Art. 2. a. von edler Abstammung, adlig, echt, γοῦς γενναίος, bei Tieren: von edler Rasse. b. edel von Charakter, brav, wacker, tüchtig; τό γενναίος Hochmuth, Edel-sinn; tapfer, gewaltig, heftig; adr. -αίως edel.

II. bei Sachen: echt, wahr, vorzüglich, edel, ὄνη aufrichtiger Schmerz. Dav.

γενναίότης, ηρος, ἡ angeborner Adel, Edelmut; vom Boden: Fruchtbarkeit.

γένναίος dor. = γέννησιος.

γεννάω (γέννα) I. act. 1. seugen, erzeugen, ὁ γεννήσας πατῆρ, ὁ γεννήσαντες αὐτὸς seine Eltern; selt. = gebären. 2. übertr. hervorbringen = φέω, παντοίαν ἀγγεῖν. II. med. aus sich etw. hervorbringen.

F. fut. γεννήσῃ usw.; γέννατο ἄλ. = ἐγγέννατο. Dav.

γέννημα, αρος, τό 1. pass. a. das Erzeugte, Sproßling, Frucht, pl. Ertrag. b. Naturell, Charakterart, ὁμῶν. 2. act. das Erzeugen, Hervorbringen.

γεννησις, εως, ἡ (γεννάω) Erzeugung, Geburt.

γεννητειρα, ας, ἡ (fem. zu γεννήτης) Mutter.

γεννητής, οὐ, ὁ (γεννάω) Erzeuger, Vater, pl. Eltern; occas. in Athen hießen so die Bürger als Mitglied eines γένος: εἰς τοὺς γεννητάς ἐγγράφειν.

γεννητός 3 (γεννάω) erzeugt, geboren, sterblich.

γεννητός, ορος, ὁ sp. = γεννήτης.

γεννικός 3 poet. = γενναίος wohlgeboren. — adr. -κῶς trefflich.

γένος, ορος, τό (W. γεν, γήνομαι, lat. *genus*)

I. Gewordenes, Erzeugtes.

1. Sproßling.
2. Familie, Geschlecht, Stamm.
3. Gattung, Art, Klasse, Zahl.
4. Menschengalter, Generation.

II. Abstammung.

1. *ἡ δ' ἄρ' ἔν τεύον γένος ὀδὴ ἀνδράων ἠ, δῶς γένος (Bacchus), pl Nachkommen, Nachkommenschaft, δαίμων καὶ τὸ γένος τὸ ἀπ' ἐκείνων.*

2. *ἔναι τοῦ γένους* zum Geschlecht gehören, *γένει προσκίμων* Verwandter, *ὁ ἐν γένει* (Gegensatz: *ὁ ἐξ ἑοῦ γένους*) Verwandte, aber *ὁ ἀπὸ γένους Ἀδλίγοι*; *τὸ Ἰταλικόν γένος* die italische Bevölkerung. **3.** *γένος ἀνδρῶν, βοῶν, ἰακκίων*, aber *κατὰ γένος ἀνθρώπων* ein großer Teil der Menschen. **4.** poet. *χρῆσιμον* das goldene Zeitalter.

II. *γένει ἑστέρου* jünger, *acc. d. Bez. γένος* der Geburt nach, *γένει υἱός* (Gegensatz: durch Adoption) *γένει κοιλίης*, *κατὰ γένει* durch Vererbung.

γέντο *3 sg. aor. ep.* (aus **γέν-το*, vgl. *γένμαι*) **1.** er faßte, ergriff. **2.** *synk. st. ἐγένετο* s. *γέννομαι*.

γένυς, *ως, ἡ* (vgl. *gena*, got. *linus*) **1.** Kinnbacken, *sg. bes.* Unterkinnlade, *pl.* Schlund, *γακόσκληρος, ἀμύρητος*. **2.** Beil.

F. *dat. γένει, gen. pl. γένειων, sgz. γένειν, dat. γένειναι, ep. γένειναι, acc. γένειας, sgz. γένεις.*

Γέπτα, *ἡ* ligurische Königstochter, später Aristoxena genannt.

γερατός *3 (γέρων), comp. γεραιότερος, sup. γεραιότατος, alt.* **1.** von Personen: *subst. ὁ* Alter, Greis, *ἡ* Matrone; *od γεραιότερα* Rat der Alten, Senatoren, Gesandte. **2.** von Sachen: *Πρώτου πάλαι*. *Dav.*

γεραίο-φρων *2 (W. φρονε)* poet. erfahrenen Sinnes.

γεραῖω (**γεράω, γεραός*) *ep. poet. ahron*, auszeichnen, belohnen, *τιμὰ τιμ. jem.* mit, durch etw.

Γεραϊστός, *οἶ, ὁ, ἡ* Vorgebirge u. St. auf Südeuboia, mit Poseidontempel. — **Γεραϊστίος**, *ου, ὁ* Beiname des Poseidon.

Γεράνεια, *ας, ἡ* Gebirge zwischen Megara u. Korinth.

γερανο-βοτία, *ας, ἡ* (*βόσκω*) das Halten von Kranichen.

γέρανος, *ου, ἡ* (vgl. lat. *grus*, *ags. crán*) **1.** Kranich. **2.** Tanz, der den Flug der Kraniche nachahmt.

γεραός poet. = *γερατός*.

γερα-ρός *3 ep. poet.* **1.** ahrwürdig, ansehnlich, stattlich. **2.** *alt; subst. γεραοί* Priester, *γεραοί* Priesterinnen des Dionysos. *Dav.*

γέρας, *ας, ὡς, ἡ* (vgl. *ai. gūr-tás, lat. gratias* willkommen) **1.** Ehrengabe, Ehrengeschenk, überh. Gabe, Geschenk. **2.** Auszeichnung, Ehrenamt, Ehre, Würde, Vorrecht, *τὸ γὰρ γέρας ἐστὶ δαμόντων ἠ.*

F. *dat. γέρατ, -η, nom. pl. γέρατα, att. γέρα, ep. γέρα, ion. γέρα, gen. γέραων, att. γέραων.*

γεράσιμος *2 poet. 1. acc. ebend. 2. pass. geehrt.*

Γεραστός, *ου, ὁ* spartanischer Monat, entsprechend dem att. Elaphëbolon (März—April).

Γεραστός, *οἶ, ὁ* att. = *Γερασιός*.

γερασ-φόρος *2 (φέρω)* poet. Ehre davontragend.

Γέργις, *ως, ἡ* St. in Thraas. — **Γέργιθες**, *ων, ὁ* u. *Γεργίθιοι* Einw.

Γερήνιος, *ου, ὁ* aus *Γεργία* am messenischen Meerbusen, Beiwort Nestors.

Γερητο-θεόδωροι, *ων, ὁ* erbärmliche Menschen wie *Gerus* u. *Theodoros*.

Γερμανία, *ων, ὁ* Volk in Karmasien auf dem Plateau von *Irna*.

Γερμανοί, *ων, ὁ* Germanen. — *adj. Γερμανικός* **3.** — *ἡ* *Γερμανική* u. *-νία* Germanien.

γερονταγωγέω (**γεροντ-αγωγός, ἄω*) poet. *sp.* einen Greis führen.

γεροντία, *ας, ἡ* lak. — *γεροντία*.

γεροντικός *3* groisenhaft.

γερόντιον, *ου, τό, demin. v. γέρων*, altes Männchen, Alteschen.

γεροντο-διδάσκαλος, *ου, ὁ* Lehrer der Alten.

γερούσια, *ας, ἡ* (aus *γεροντία*) Versammlung. **Rat** der Alten, *Gesandtschaft*, *Senat*.

γερούσιος *3 (γέρων)* *ep.* die Greise betreffend, den Staatsmännern zukommend, *ὄνομ, ὄνομ*.

γέρον, *ου, τό* (aus **γέρων* vgl. *an. liar* Gehäusch, Getränk) **Flechtwerk** **1.** geflochtener leichter Schild, länglich viereckig, mit Leder überzogen, worüber Metallplatten gelegt waren. **2.** a. schützendes **Flechtwerk**, **Verschansung**. **b.** Schirmwände (lat. *vineae*). **c.** Hürden, welche die Stände der Verkäufer abgrenzten.

Γέροος, *ου, ὁ* Fl. u. Landschaft in Skythien. — **Γέροποι**, *οἱ* Bewobner der Landschaft.

γερο-φόρος *2 (φέρω)* einen Schild tragend; *subst.* *od* leichte Truppen mit geflochtenen Schilden.

γερωία, *ας, ἡ* lak. = *γερούσια*.

γέρων, *οντος, ὁ* (ai. *ǰirant* alt) **1.** *alt, πατὴρ*, auch von Sachen: *ὄνομ, λόγος*. **2.** *subst. ὁ* Alter, Greis, *occas*. Mitglied der *γερούσια* in Sparta, Ältester, Ratsherr, Senator, auch der ältere (*maior*), z. B. *Ἀντιόχος ὁ γέρων*.

Γέται, *ων, ὁ* thrakischer Stamm am rechten Donauufer im heutigen Bulgarien. — *adj. Γετικὸς* **3.** — **Γετία**, *Γετικὴ, ἡ* die Landschaft.

γεύμα, *αρος, τό* poet. Probe zum Kosten, Vorgeschnack

γεύσις, *ως, ἡ* *sp.* das Kosten. *Dav.*

γεύω (vgl. lat. *gustare*, got. *kisun* prüfen, *kaujan* = *nhd. kus-ten*) **1.** *act.* kosten lassen, zu genießen geben, *τιμὰ π. u. τιμὰ τινος*. **2.** *med. kosten*, schmecken, genießen, erfahren, *αἶμα, ἐπι τῷ ἐνὶ κεντρῷ πλείων ὄρων* zu einem Bissen Brot mehrere Fleischstücke nehmen; *zu kosten bekommen, γερούων, πύθων (NT abs. essen); τιμὰς πη* jem. in etw. erproben, versuchen.

F. *fut. γεύσω usw.; med. fut. γεύσομαι, aor. ἐγεύσάμην, pf. γεύσομαι; adj. verb. γεύσομαι; buk. 1. pl. pr. γεύμεθα*.

γέφυρα, *ας, ἡ* **1.** Damm, Erdwall, *ἡ ἐπὶ τῷ ἠλάτι γέφυρα* schmaler Dammweg an der Schlucht hin, *πολιέμω γέφυρα* Pfule des Krieges, Gassen des Kaserplatzes. **2.** *Brücke, ἡ ζευγμένη πλοῖος* Schiffbrücke, *γέφυραν ζευγμένην* eine Brücke schlagen, *ἀδων* abrechnen. *Dav.*

γεφύριζω *sp.* schmählen (angeblich von der Brücke bei Eleusis, auf der man während der Prozession das Recht hatte zu schmählen, wenn man wollte.) *Dav.*

γεφύριστής, *οἶ, ὁ* *sp.* Verhöbner.

γεφύρο-ποιός, *ου, ὁ* *sp.* = *pontifex*.

γεφύρω **1.** mit einem Damm od. einer Brücke versehen, überbrücken. *ποταμῶν*. **2.** einen Damm machen, dämmen. *ποταμῶν* einen Damm bildend stauen; *übertr. poet. κλέψων bahnen, νόστον ἄρειδος* verschaffen, erwirken. *Dav.*

γεφύρωσις, *ως, ἡ* *sp.* Bau einer Brücke *und*

γεφυρωτής—γη

γεφυρωτής, os, ó sp. Brückenbauer.
γεωγραφία, as, é sp. Erdbeschreibung. Von
γεω-γράφος 2 sp. erdschreibend; subst. ó Geo-
graph.

γεώδης 2 (εδος) erdartig, erdig.
γεωλοφία, as, é sp. Erdhügel, pl. Hügeland. Von
γεω-λοφος 2 sp. hügelig; subst. ó u. buk. γεω-λο-
φον, ou, τό Erdhügel, Anhöhe.

γεωμετρώ Land vermessen, überh. ausmessen, τί.
Von

γεω-μέτρης, ou, ó (γη u. μέτρεω) Landmesser,
Feldmesser, überh. Mathematiker. Dav.

γεωμετρία, as, é, ion. -ίη, Feldmeßkunst, Geo-
metrie. Dav.

γεωμετρικός 8 1. geometrisch, mathematisch; é
γεωμετρική (sc. τέχνη) Geometrie. 2. der Geo-
metrie kundig, überh. abmessend.

γεω-μόρος, ó, é, dor. γαμόρος (μείρομαι) 1. Grund-
eigentümer, Landbesitzer. 2. in den dorischen
Städten Siziliens heißen so die reichen Bürger, überh.
Reicher, Vornehmer.

γεω-νόμος, ou, ó (νόμος) sp. Landteiler.

γεω-πέδιον, os, τό ion. = γη-πέδον Grundstück.

γεω-πένης, ou, ó (πένομαι) ion. arm an Land od.
an Grundstücken.

γεωπονέω poet. das Land bebsaen od. bestellen. Von
γεω-πόνος 2 sp., dor. u. att. γά-πόνος, das Land be-
baueud.

γεωργέω (γε-αργός) 1. intr. Ackerbau treiben, ó
γεωργόν Landmann. 2. tr., (das Land, den Acker)
bestellen, τί; τινί für jem., καρπός Früchte ziehen.
F. imperf. ἐργάζομαι. Dav.

γεώργημα, atos, τό Feldarbeit.

γεωργήσιμος 2 sp. zum Ackerbau geeignet.

γεωργία, as, é (γε-αργός) 1. Landbau, Landwirt-
schafts, γής, χώρας Bebauung. 2. pl. zu bebauende
Ackerstücke. Dav.

γεωργικός 8 1. zum Landbau gehörig, τό γεωργικά
u. ατ γεωργικά πράξεις Geschäfte des Landbaues,
λέως Landvolk, βίος Landleben, βιβλίον Schrift über
die Landwirtschaft; é γεωργική (sc. τέχνη) Kunst
des Landbaues. 2. im Landbau erfahren, γεωργη-
κότατος der erfahrenste Landwirt.

γεώργιον, ou, τό NT Ackerfeld, Acker. Von

γε-αργός 2 (aus γη-αργός, W. εργ) das Land bestel-
lend; subst. ó a. Landwirt, Landmann. b. Winzer.

γεωρύχην (γε-αργός v. γη u. ὄρυττα) ion. in der
Erde graben, eine Mine anlegen.

γη, γής, é, zsgz. aus γέα

1. Erds.
 - a. als Weltkörper.
 - b. ale Stoff: Erdreich, Boden.
2. abgegrenztes Stück Erde, Land, Landschaft,
Gebiet.

1. a. θεοῖσιν, personifiziert als Göttin = lat.
Tellus, bes. beim Schwur angerufen; im Gegensatz
zum Meer: κατά γῆν πορεύεσθαι, στέλλεσθαι, κατά
γῆν καὶ κατά θάλατταν zu Lande u. zu Wasser, παρὶ
γῆν neben dem Lande hin, ἔα (σοῦ, τοῦ) γῆς wo
(wohin) auf der Welt. b. γῆς τε μακρὸν μῆκος ἐν
τῷ σώματι ἔχεις X, γῆν καὶ ἕδωα (als Zeichen völliger

Unterwerfung) αἰτῶν, ἰδοῦμαι, φέρον, καὶ γῆ καὶ πᾶσις
Land u. Stadt, ἐπὶ γῆς auf der Erde, κάρδ γῆς unter
der Erde, ἰθαλὶκὸν κάρδ γῆς u. γῆς ἰθαλὶ 2. ἐπὶ
γῆ δαμείζων η, τὸ ἐκ τῆς γῆς γνώμωνα Erzeugnisse
des Bodens, τῶν γῆν ἐργάζεσθαι; wenn der politische
Begriff 'Landschaft' gemeint ist, fehlt γῆ öfter, ἐκ
τῆς ἐλευθέρου ὁραπέτης.

F. dor. γά, ep. γαία, ion. γῆ; du. γαι, gen. pl. ion. γεῶν.

γη-γενέτης, ou, ó poet. = dem folgenden.

γη-γενής 2 (W. γεν, γίγνομαι) 1. von der Γῆ ge-
boren (Titanen u. Giganten), ó γηγενὴς σπαρτός γι-
γόντων S, dah. riesig, stark. φάσμα 2. erd-
geboren, πῆς, eingeboren, autochthon.

Γήδερα ion. = Γάδερα.

γήδιον, (γηδών), ou, τό, demin. v. γῆ, Gäteben.

γη-θεν adv. poet. aus, von der Erde, von der Unter-
welt her.

γηθεῶ (aus *γα-θάβω, vgl. γαία, γαιρός u. lat. gau-
deo) ep. poet. sich freuen, in Freude geraten, erfreut
werden, acc. τάδε hierüber, acc. c. pl.: τοῖς ἡρα-
ναίσις über uns beide, wenn wir erschienen II; φέρων,
θυμῷ, κάρδ θυμῶν im Herzen, dsgl. περί θυμῶν, τινί
u. ἐπὶ τινί über etw., ἔρα, ὀφένω, pl., z. B. ἕδωμ, aber
γεγηθέως λέξων δόκεις = ungestraft.

F. dor. γάθεω; fut. γηθήσω, aor. ἐγήθησα, pf. γέγηθα
(mit Präsenbed.), imperf. ep. γηθήειν.

γήθος, os, τό sp.

γηθοσύνη, ης, ἡ } Freude, γηθοσύνη vor Freude.

γηθόσυνος 8 (γηθός) ep. voll Freude, froh, κῆρ im
Herzen, τινί über etw.

γη-ἔνος 8 (γη) 1. von Erde gemacht, ἱρδεν, κλίθθος
Lehmziegel. 2. irdisch.

γη-έτης, ou, ó, zsgz. γῆτης, poet. Landmann.

γη-λοφος, ou, ó (Erd)hügel, Anhöhe.

γήματ, γήμας u. a. e. γαμάς.

γηοχέω ion. = γηονχέω (γη-οχος) Land besitzen, ein
Landbesitzer sein

γη-πάτταλος, ou, ó sp. Erdpflock = Rettig.

γη-πέδον, ou, τό Grundstück.

γη-πετής 2 (πίπτω) poet. zar Erde fallend.

γηρατός 8 u. 2 (γῆρας) alt, bejahrt.

γηραλέος 8 poet. = γηρατός.

γηρᾶναι, γηρᾶς a. γηρόστω.

γήρας, aos, zsgz. -ως, τό (vgl. ai. jarayaz- Greisen-
alter, γέρων) 1. bohes Alter, Graisenalter, ἐπὶ γῆ-
ρας οὐδὲ, ἐπὶ γῆρας, ἐν (ταῖ) γῆρας im Gr., ἐς γῆρας,
μέχρι γῆρας bis zum Gr., γῆρας ἔδιδναν u. ἀποει-
πάσθαι das Alter abschütteln, sich verjüngen; übertri-
benes Abschwächung, Ende. 2. abgestricfte
Schlangenhaut.

F. dat. γήρατ, -αι, att. γήρα, NT γῆρα. Dav.

γηράσκω u. γηρᾶω 1. intr. altern, alt, schwach,
reif werden, mit acc. des Inhaltes: βίον τοσούτων γη-
ραται ein solches Leben bis zum Alter hinführen.

2. tr. im aor. ἐγήρασα alt werden lassen.

F. fut. γηράσσω u. γηράσω, aor. ἐγήρασα, selten
ἐγήραν, inf. γηράσαι A, aber γηράται S, pl. γηράς,
dat. pl. poet. γηράντοσσι, pf. γηράσκα.

γηρησέμεν poet. inf. fut. v. γηράσσω.

γηροβοσκός sp. im Alter ernähren, töd. Von

γηρο-βοσκός 2 (βόσκω) poet. die alten Tiere pfle-
gend, παίς.

γηροκομέω (γηρο-κόμος) ap. im Alter pflegend.
γηροκομία, ας, ἡ sp. Altersverpflegung. Von
γηρο-κόμος 2 (κομέω) poet. im Alter pflegend.
γηροτροφέω Or. = γηροβοσκώ. Von
γηρο-τρόφος 2 poet. sp. = γηροβοσκός.
γηρυ-γόνη, ης, ἡ (W. γερ-) buk. T. des Schalles =
 Echo.

γήρυμα, ατος, τό poet. sp. = γήρυς.
Γηρυονεύς, έός, ὁ ep. | (der Schreiber, v. γηρία)
Γηρυόνης, ου, ὁ } Riese mit drei Leibern auf
Γηρυών, άνος, ὁ } Erythia.

γήρυς, υος, ἡ ep. poet., dor. γάγυς (vgl. lat. garrula,
 abd. gweran seufzen, clara Klage, Jammer, Kar-
 wehe) 1. Stimme, Ruf, Klang, ονοπόσα.
 2. Sprache, 'Ελλεικί. Dav.

γήρυώ, dor. γάρω, n. med. poet. ertönen lassen.
 1. singen, τι besingen, τιώ jem. preisen, τιωι mit jem.
 um die Wette. 2. sprechen, reden, verkünden,
 ἀλθέω.

γήτειον, ου, τό, att. = γήθειον, Porreezwiebel, Lanch.

γήτης poet. = γήτης.

γίγαντ-ολέτωρ, ορος, ὁ, fem. -ολέτις, υδος, ἡ ep.
 Gigantenvernichter, -ria.

γίγαντομαχία, ας, ἡ (γίγαντο-μάχος, W. μαχ) Gi-
 gantenkampf.

γίγαντο-φόνος 2 (W. φον) poet. Giganten mordend.
γίγαρον, ου, τό (*γω, vgl. lat. granum, Korn, Kern)
 Weizenkern.

Γίγας, ατος, ὁ (aus *Γίγαντις, W. γερ) 1. gew. pl.
 die Giganten, bei H ein wildes, riesiges, übermütiges
 Volk im Westen, später bezeichnet der sg. einen
 trotzigen Becke, Kriegshehl, wie bei A den Kapene-
 us. 2. adj. Ζέφυρος stark, heftig wehend. —
 Γίγαντες 3 riesig.

γίγγυμος, ου, ὁ (γάν mit Intensivredupl. vgl. abd.
 ciani Zange) Gelenk.

γίγνομαι d. m. (W. γεν, vgl. γένος, lat. genus, im pr.
 redupl. γιγ(ε)ν = lat. gig(e)no)

I. zum Dasein gelangen, entstehen.

1. von Menschen: erzeugt, geboren werden.

2. von Lebewesen: entstehen, werden, gesche-
 hen, sich ereignen.

II. in einen Zustand gelangen, (zu) etw. werden.

1. mit subst. und adj. als Prädikat.

2. mit adv.

3. a. mit casus.

b. mit partic.

I. 1. ἴθ' ὃν νυκτὶ γέγονο II, v. jem. abstammen:
 ἐν τινος, σθέν ... ἐξ ἁματός A, ἀπό τινος n. τινός;
 mit Zahlen: εἴκοσι ἐτη γεγονός 30 Jahre alt, ὀ-
 δοκοῦστος ἐτος, περὶ πενήκοντα ἐτη, ähnlich ἀπὸ
 ἀπὸ τοῦ σφραγισμένου ἐτη γεγονός. 2. γίγνεται
 μάχη, πόλεμος, ἐνεχρεία τοῖς πλοῦσι ἀλλήλων, χερσὶν
 πολλῶν, τὰ Ὀλύμπια werden gefeiert, τραγῳδοὶ γί-
 γνονται Tragödien werden aufgeführt, γήθησα γί-
 γνεται wird geföhnt, πιστὸν γίγνεται u. ὅμοια γίγνονται
 Tempfänder werden gegeben, Εἶδο γελεῖστος, ἡμέρα,
 δέληα γίγνεται, ἅμα ἐν γιγνομένη, ἕως ἂν φῶς γένη-
 ται, γίγνεται i ἀπὸ, ἐκ, ἀπὸ, παρὰ τινος, ὃ μὴ γέγονο
 was Gott verhüten möge, ποτὴν γιγνομένην (γενο-
 μένην) ὃ ἐκ τῆς χείρας γιγνομένου αἵματος, τὰ ἐν ἀγρῷ
 γιγνόμενα die Erzeugnisse des Ackers, τὰ γιγνόμενα

Ertrag, auch = Wirkungen, Vorfall, τὰ γιγνόμενα
 u. τὰ γυγονάτα das Vorgefallene; ἐγένετο ὄστε ἐστὶ
 der Fall ein daß, γίγνεται εἴθετε ἐστὶ ἐστὶ möglich,
 glückt, ἐγένοντο ὁ σῶματινος ἐστὶ waren im ganzen,
 ὃ γεγονός ἀριθμῶς Gesamtzahl, ἐν ταῖς γιγνομένης
 ἡμέραις in den darüber verstreichenden, dazu erfor-
 derlichen Tagen, τὰ γιγνόμενα τίμασι die gebräuch-
 liche Buße.

II. 1. ἴθουσι χέρμα γίγνεσθαι, πάντα γιγνόμενος
 alles werdend, alle Gestalten annehmend, τι γένομαι;
 was soll aus mir werden? ἐγένοντο ἄνδρες ἀγαθοὶ
 bewährten, αἰετῶν sich als, τὰ λεγὰ ὃ γίγνεται
 (erg. καὶ) die Opfer fallen nicht günstig aus; mit pt.:
 τὸν γιγνόμενος σοὶ ἀκαλεγεμένους, im dat. (über βο-
 λόμενοι, ἀμύνειν s. βούλομαι, ἀμύνειν), ἡδωμένους
 ἡμῖν οἱ λόγοι γέγονα uns zur Freude Her, aber ὅσοι
 ἂν ἐμοὶ γε ἐλατῶν τὰ γένοιο' wenn ich es auch
 hoffte X. 2. κακός γίγνεται μοι, ἐν τὰδε ἐκκαλός
 γίγνεται wenn dies nach Wunsch geht X, ἐργός γε-
 νέσθαι nahe kommen, ἐργότερον, ἡσίο, πέλει, ἀπ-
 ὁθεν, ἄνω, ἀνωτέρω, ἐκεῖ hinüber, in den Rücken,
 oben, höher, dort ankommen, τριπλὴ γενέσθαι in drei
 Teile geteilt werden, ἡ μάχη οὐκ ἐγένετο ging so
 vor sich. 3. a. mit gen.: ἡ νύχ γίγνεται πινος
 fällt zu, ἐστωὸ γίγνεσθαι (ähnlich ἐντός ἐστωὸ, ἐν
 ἐστωὸ γενέσθαι) sich sammeln, zu sich kommen,
 in sich gehen, τὸν ὄπισθεν, τὸν γραιτέρων ein-
 treten unter, ἐλπίδος voll Hoffnung werden; mit
 dat.: zu erfüllen, mit acc.: ἐμὲ πρὸς γίγνεται mich
 kommt an II. b. mit partic.: ἀπὸ τινος γίγνεσθαι
 mit etw. fertig sein. — δι' ἐχθρῶν γίγνεσθαι τινι jem.
 Feind werden. — ἐν τῷ ὄρει γενέσθαι, ἐν τῷ πέλαγ
 aus jenseitige Ufer kommen, ἐν φινίεσι γίγνεσθαι ἐστὶ
 ein Teil der Natur, zur Natur geworden, ἐν πείρῳ
 τινός γίγνεσθαι mit jem. umgehen, ἐν πολεμῷ sich
 im Kriege befinden, ἐν ὄργῳ, ἐν αἰτίῳ somnig, ange-
 schuldigt werden, ἐν τριπλὴ γίγνεται μοι n. est. ist mir
 zweifelhafte, ἐν ποίσει in der Dichtkunst aufgetreten
 sein, ἐν ἐστωὸ s. oben 3. a. — ἐξ ὀφθαλμοῦ τινι γί-
 γνεσθαι jem. aus den Augen kommen. — εἰς: τὸ κακὸν
 γίγνεται εἰς ἀγαθόν wird zu, schlägt um zu, εἰς ὅτε
 γίγνεσθαι 8 Mann tief stehen. — ἐπὶ τελευτῆ τοῦ
 βίου γενόμενος, ἐπὶ βασιλείῃ γενόμενος in die Gewalt
 des Königs kommen, ἐπ' ἑαυτοῦ sich, allein sein,
 ἐπ' ἐλπίδος Hoffnung haben. — περὶ Ἱουδαίας ἐγένε-
 νο er kam in die Gegend v. A., κατὰ τοὺς Λακεδαί-
 μονίους γίγνεσθαι den L. gegenüber zu stehen kom-
 men, κατὰ μικρὰ sich zersplittern, κατ' αὐτοῖς allein
 sein. — μετὰ τινος γίγνεσθαι auf jmds. Seite treten.
 — περὶ τινι γίγνεσθαι eine Sache beiwohnen, παρὰ
 τινι beruhen auf, παρὰ τινι zu jem. kommen. — περὶ
 τινι γίγνεσθαι in die Nähe von jem. kommen, περὶ
 τινι sich mit etw. beschäftigen. — πρὸ ὄδοῦ γίγνεσθαι
 vorwärts kommen, vorrücken. — πρὸς τινι γίγνεσθαι
 sich an etw. machen, πρὸς τὸ χωρίον ὄδοῦ γίγνεσθαι
 führt zu, nach, παρὰ ἡμῶν ἐγγύθεν gegen Tages-
 anbruch, — δὲν τοῖς πολέμοις γίγνεσθαι sich an-
 schließen. — ἐπὲρ τινος γίγνεσθαι oberhalb jmds.
 sein. — ἐπὶ τινι γίγνεσθαι unter jmds. Gewalt kom-
 men. — ἐπὶ τῆς πάλαιος, εἰς τῆς παρῶν, ἐξ
 τοῦ δευτοῦ γίγνεσθαι außer Gofahr sein.
 F. fut. γιγνομαι, aor. 2 ἐγένετο, pf. γέγενεμαι u.
 γέγονα; 3 sg. aor. εἴκε (ἐ)γένετο, iter. γενέσθετε; u.

ep. pf. auch γέγνα, 3 pl. γεγάσθαι, inf. γεγάσεν, pl. γεγάσθαι, aia, gen. -άστος, poet. γεγάσθαι, ώσθαι, gen. -άστος; dor. inf. pf. γεγάσθαι; ion. u. sp. pr. γέγνωται (vgl. γέγνωμαι); sp. aor. ἔγνωθην.

γῆνωσκω (W. γνω mit Präfixesred., ai. jānāti er kennt, got. kunnth = ahd. kund, nhd. kund, lat. (g)nosco, ignosco)

I. erkennen, kennen lernen.

1. erfahren, wahrnehmen, bemerken, einsehen.

2. verstehen, wissen, Kenntnis haben, kennen.

II. sich wozu verstehen, urteilen, beschließen, überzeugt sein.

I. 1. εἰ π. ἐνῶ, z. B. γνώθι σαυτῶν, selt. γνώθι, mit Prolepsis des Subjektes im Nebensatz: τῶν Λωρῶν γηνωσκότων οὐκ ἦν X, mit pt.: γνώθι τινα... ἔροντα, ἔρωνα... ἢ παρήμενῃ ich nahm wahr, daß ich getäuscht war... X, mit indir. Frage Satz, mit folg. ώς, ὅτι, inf., dopp. acc.: οὐκ ἠγνώσασθαι τοῦ ἀνθρώπου X; euphemistisch = beschlafen NT. 2. ὁριθῆσθαι sich auf Vogelzug verstehen, ἐλλήνωντι griechisch verstehen, χεῖρον Dank wissen, pass. ώς δ' ἔγνωσθη τό πρᾶγμα als... bekannt wurde X, mit folg. inf. od. ὅτι, ώς; ἔγνωσ = getroffen, richtig.

II. ὁρθῶς, οὐκ οὐ denken, περὶ πνοῦς, ταῦτά ὄπτε πνοῦ, οἱ ταῦτά γηνωσκόωντες Gesinnungsgenossen, πάναντια feindliche Gesinnung hegen, mit folg. inf., acc. c. inf., ἀποτὸ γνώθεις aus eigenem Entschlusse, ἔγνωσμένους entschlossen, τὰ ὅσσα bestimmen, κριθῆναι ein Urteil fällen, παρανομῶς γνωσθεῖσθαι δίκαια widerrechtliches Schiedsrichterurteil; selt. poet. = bekannt machen, preisen: γηνώσθαι τὴν ἀλίαν Κόρυμβον.

F. fut. γνώσομαι, aor. ἔγνω, pf. ἔγνωκα; pass. pf. ἔγνωσμαι, aor. ἔγνωσθην, fut. ἔγνωσσομαι; ἀνδ. verb. γνώσασθαι, γνωσάσθαι; ep. aor. cj. γνώσθαι, inf. γνώσμεθα; NT 3 sg. 2 aor. cj. γνῶ, ἔγνωσαν st. ἔγνώσασθαι; ion. u. sp. pr. γῆνωσκω.

Γῆνωσος, ou, ἡ St. in Makedonien.

γῆνωμαι, γῆνωσκω ion. sp. = γέγνωμαι, γηνωσάσκω.

γλάγος, οὐς, τό (γλάλα) ep. Milch.

γλακτο-φάγος 2 (γλάλα u. φαγεῖν) ep. milchessend, Beiwort der Παιμολογῶν.

γλάμων, ὠμος, ὁ ἡ (vgl. lett. glemas Schleim) poet. triefhändig.

γλάντις, ἴδιος, εὐς, ὁ ἡ Fisch, eine Art Wels.

γλάσσα ion. = γλάσσα.

Γλαύκη, ἡς, ἡ 1. T. des Königs Kreon von Korinth, Gemahlin Jasons. 2. Hafenstadt am Vorgebirge Mykale in Ionien.

γλαυκιάω (γλαυκός) ep. leuchten, λάων mit leuchtenden, funkelnden Augen.

F. pt. γλαυκῶν, zerlehnt γλαυκῶν.

γλαυκο-όμματος 2 (όμμα) helläugig.

Γλαύκος, ου, ὁ 1. S. des Sisyphos, V. des Bellerophon. 2. dessen Urenkel, Führer der Lykier, Freund des Sarpedon. 3. Erzgießer aus Chios, Erfinder des Lötens der Metalle. Es ist ungewiß, auf wen das Sprichwort οὐδ' ἡ Γλαύκου τέχνη, das ist keine Hexerei! zurückgeht.

γλαυκός 3 (zu W. γλα, γαλ glänzen, vgl. γλάσθαι) ep. ion. poet. hell, leuchtend, glänzend, ἡέως, (grau)bläulich: ὄλασσα. Dav.

γλαυκότης, ητος, ἡ sp. bläuliche Farbe.

γλαυκό-χρως, οος, ὁ ἡ poet. graufarbig (Blätter des wilden Ölbaumes).

γλαυκόμαμα, ατος, τό 1. athenischer sp. graner Staar.

Γλαύκων, ὠμος, ὁ 1. athenischer Befehlshaber bei den Sybota. 2. jüngerer Bruder Platons.

γλαυκ-ώπις, ἴδιος, ἡ ep. poet. nach den Alten von γλαύς; eulenäugig, heisser von γλαυκός: γλαυκ-, strahlenäugig, poet. μῆνη Mond mit glänzendem Antlitz, ep. von Athens gebraucht: θεῶν γλαυκῶπις Ἰδὴν; auch subst. die Strahlenäugige.

γλαυκ-ώψ, ὠμος, ὁ, ἡ poet. = dem vorigen.

γλαυξ, att. γλαυξ κός, ἡ (zu γλαυκός) Bule, Knauschen, Wappen Athens, τίς γλαυξ Ἰδὴνας; ἔρωγε; von etw. Überfüssigem.

γλάφυ, εος, τό (γλάφυα) poet. Höhle.

γλαφυρία, ας, ἡ } sp. Glätte, Feinheit Von

γλαφυρότης, ητος, ἡ }

γλαφυρός 3 1. ep. hohl, gewölbt, ηέως, λιμνὴ tief sich ins Land erstreckend. 2. poet. glatt, fein, zierlich, ὡ λαφυρότατε; sp. χρεία glatter Nutzen; neutr. adv. γλαφυρῶν μετὰν. Von

γλάφυ (vgl. γλάφυα) poet. aushöhlen, scharren, kratzen, ausgraben.

γλεῦκος, οος, τό (γλεῦκος) NT Most, süßer Wein.

γλέφαρον, ου, τό dor. = βλέφαρον.

γλήνη, ης, ἡ (W. γλα, γαλ glänzen) ep. poet. 1. Augapfel, Pupille. 2. Puppe, κωπή feiges Pappöhen.

γλήηνος, οος, τό (W. γλα, γαλ glänzen) ep. Kleinod, Kostbarkeit.

γλήχων, ὠμος, ἡ, dor. γλάχων, Polei (Pflanze).

Γλίσσα, ατος, ἡ St. in Boiotien.

γλιτχροίματιον pass. ion. klebrig od. zäh werden.

γλιτρο-αντιλογ-επειτήριπος 2, πραγμάτων Bettelhalunkenprozess Ar.

γλιτχροίματι med. sp. flüzig sein.

γλίσχος 2 (vgl. lat. glutus zäh, verlagen Leim) leimig, klebrig, zähflüssig; daher 1. flüsig, armlich, ὀδόντων

2. sp. kleinlich, kümmerlich, gesungenen. — adv. γλίσχος 1. zäh, anhaltend, beharrlich.

2. a. kleinlich, flüzig. b. mit Not, knapp, kaum. Dav.

γλιτχρότης, ητος, ἡ sp. Zähigkeit, Knausererei.

γλισχρῶν, ὠμος, ὁ poet. kärglich lebender Mensch, Knauser.

γλίχοματι d. m. nur pr. n. impf., an etw. kleben od. hangen, übertr. trachten nach, verlangen, εἶ γε πνός, ferner περὶ πνοῦς, inf., ώς mit ind. fut.

γλοῖος, ου, ὁ (ins γλαυκός, vgl. lat. glut-er) ion. poet. klebrige, schmutzige Fenchelglocke, Harz als Schimpfwort verwandt: Klebkerl (vgl. unser „Klette“). Dav.

γλωῖωδης 2 (εἶδος) klebrig, zäh.

Γλοῦς, ου, ὁ S. des Tamos, zuerst auf Kyros' Seite, geht später zu Artaxerxes über.

γλοῦτος, ου, ὁ (vgl. ai. glāu-er Ballen, ahd. hlūwa, nhd. Knäuel aus K'äuel) ep. Hinterbecken, pl. Gesäß.

γλυκαίω buk. vernähen. Dav.

γλύκανστις, εως, ἡ sp. Versüßung.

γλυκερός 3 (vgl. γλυκός) ep. poet. süß, übertr. Lieb, mollig, ἔπνος.

γλυκύ-δακρυς, ε poet. süß weinend.

γλυκύδωρος 2 poet. süße Gaben spendend, *δωρίαια* ein süßes Geschenk bildend.

γλυκυθύμια, ας, ή behagliche Gemütsstimmung, Wohlwollen, Schwäche, *πρός τας ήδονάς*. Von

γλυκύθυμος 2 1. ep. mildherzig. 2. aet. poet. mildstimmend, anfreudend, *ήρως*.

γλυκύκαρπος 2 huk. mit süßer Frucht.

γλυκυμελιτος 2 ep. süß schmeichelnd.

γλυκύμηλον, ου, τό, kol. u. dor. -μηλον, Süß-, Honigapfel.

γλυκύπικρος 2 poet. sp. bitter-süß.

γυκός, ετα, ύ (aus *δλυκός vgl. lat. *dulcis*) süß; gew. übertr. a. liehlich, angenehm. b. freundlich, gutherzig.

F. comp. ep. **γλυκύν**, sup. **γλυκίσκος** neben dem gewöhnlichen *γλυκνός*, -ντος. Dav.

γλυκύτης, ητος, ή Süßigkeit, übertr. Freundlichkeit, auch Versückerung.

γλυκων, ανος, ό (γλυκίως) poet. süßer Freund (Arede).

γλυπτός 8 (γλύφα) ep. geschnitzt, graviert, ziseliert *έκ πινος*.

γλύφανος, ου, ό poet. (γλύφα) Grabstichel, Meißel.

γλύφανον, ου, τό poet. id.

γλύφερον, ου, τό ep. id.

γλυφή, ης, ή (γλύφα) ep. das Eingraben, Eingegrabene, Grävura.

γλυφίς, ίδος, ή ep. ion. poet. Kerbe, Einschnitt am Pfeilschaft. Von

γλύφω (lat. *glubo*, ahd. *klioban*, nhd. *klauben*), ausböhlen, einschneiden, (aus)schneiden, (ein)meißeln, gravieren.

F. aor. *έγλυφα*, pf. *πέφα*, *γέγλυμαι*.

γλώξ, ωξός, ή poet. Ährenspitze, pl. Hacheln.

γλώσσα, ης, ή att. *γλώττα* (aus *γλώχια, verw. *γλώξ*, *γλαχίς*) 1. Zunge der Menschen n. Tiere, *γλώσσας τάμνεν, έν πνυλί βάλλεν* die Zungen der Opfertiere zerschneiden n. verkrennen (nach der Mahlzeit, zu Ehren des Hermes); übertr. Sprachfertigkeit, Redegabe, *άπό γλώσσας*: a. mündlich.

b. freimütig, auch: dem Vorgehen nach. 2. Aufzählung, *πόσαν έναι γλώσσας* der Zunge freien Lauf lassen, *κακή γλώσσα* eine böse Zunge, *καρτέμια γλώσσα* Schmähhungen; *βραχία: ήλιη ό ήλιον γλώσσα* *άφρακτων II, έν τή Ίδρωλον γλώττη* Mundart, Dialekt; Provinzialismus, veraltetes od. dialektisches Wort, Glosse. 3. a. Mundstück der Flöte. b. NT zungenförmige Flamme.

γλωσσαλία, ας, ή (*γλώσσα-άλιος*, *άλίω*), poet. u. ep. **γλωτταργία** unmäßige Geschwätzigkeit.

γλώσσημα, ατος, τό (*γλώσσα*) poet. Spitze.

γλώσσις, ίδος, ή ep. Mundstück.

γλωσσόκομον, ου, τό (*γλώσσα* Blütenmundstück u. *κοιτώ* hehewahren) NT Behälter, Geldbeutel.

γλωττοκοιτώ (**γλωττο-κοιτώ*, *κοιτώ*) poet. = lat. *fellare*.

γλωττοστροφέω (**γλωττο-στροφός*, *στροφέω*) poet. die Zunge röhren, schwatzen.

γλαχίς, ίδος, ή (*γλώξ*, *γλώσσα*) ep. poet. hervorragende Spitze. a. Spitze des Deichselnagels.

b. Pfeilspitze.

γναθμός, ου, ό ep. poet. = *γνάθος*, *γναθμοί* *γελών* *άλλοτριος* ep. mit fremden, unnatürlich versetzten Wangen.

γνάθος, ου, ή (verw. *γένος*) 1. Kinnbacken, Wange. 2. poet. Schlund, Engpaß. 3. poet. wie *γνώσις* Schnalde, Schärfe.

γναμπτός 8 ep. poet. 1. gebogen, gekrümmt, *δυσκτρον*. 2. biegsam, geschmeidig, *ήδρα*; übertr. umzustimmen, *νόημα*. Von

γνάμπω (verw. *κνέπω*) 1. ep. biegen, *έν έδ γόνυ γνάμην* bog die Knie hinein, stellte ein Bein.

2. übertr. poet. *νάδ* jem. bestimmen, hehewegen.

γνάπτω (aus **γνάφω*) poet. = *κνάπτω* Wolle aufkratzen, zerzaufen, hin und her serren, *γναπτόμενος* *δ' άλί*.

γνάφαλλον, ου, τό (*γνάφαλλον* kol.) ep. Polster, gepolstertes Lager.

γναφειον, **γναφευτικός** u. ä. a. *κναφετον* usw.

γναφεύς, έως, ό (*γνάφω*) Wollkratzer, Walkor, Tuchscherer.

γνάφεις, εως, ή (*γνάφω*) das Walken, Tuchscheren.

γνήσιος 8 (aus **γνήτ-ος*, ai. *gnati* Verwandter) scheinlich, rechtmäßig, vollbürtig, recht, echt, *ύε δέω . . . νόθον και γνήσιον, άρεται, φώσις, φρόνημα* unverschäht, gehöriq. — adv. -ίως rechtmäßig, in Wahrheit.

γνήφων, ανος, ό (vgl. lit. *gnėbiu* kniefen) ep. Knicker, Knanser, Geiziger.

γνόφαλλον, ου, τό kol. = *γνάφαλλον*.

γνόσιος, ου, ό (vgl. *κνέφω*) ep. Verfinsterng, Dunkelheit, pl. Gewitterwolken. Dav.

γνορώδης 2 (*νόδος*) poet. verfinstert, dunkel.

γνώξ adv. (st. *γόνος* aus *γόνω*) mit gebogenem Knie, auf die Knie, *γνώξ ό έριτε* er sank in die Knie II.

γνυφή, ης, ή poet. Höhle, Schlucht.

γνώ, **γνώμεναι** a. *γνώσκω*.

γνώμα, ατος, τό (*γνώσκω*) 1. ion. Kennzeichen. 2. poet. Kenntnis, Meinung. Dav.

γνώματέω etw. abmessen, beurteilen.

γνώμη, ης, ή (*γνώω*)

1. Einsicht, Erkenntnis.

a. Ansicht, Meinung, Erwartung.

b. ausgesprochene Meinung, Vorschlag, Antrag, Rat, Beschluß.

2. Erkenntnisvermögen, Verstand.

1. a. *γνώση ή μελέτη* Einsicht u. Studium = wissenschaftliche Lehre, *γνώσην ποιέσθαι* mit inf. gedenken etw. zu tun, *γνώσην έχον, τής μετ ή παιωνίου γνώσης είναι* der Ansicht des P. zuneigen, *γνώσην άποκρινέσθαι, άποδεικνύσθαι* aussprechen, erklären, mit folg. inf., *ότι, ός* mit gen. abs. (acc. abs. des pt.), *πρώτος, πότμον . . . ή, τής γνώσης έκπέλασαι, θναπιλάς*; Entsohlus: *γνώσην ερέπειν*, Wunsch, Wille, Einwilligung: *κατά γνώσην* nach Wunsch (*κατά γνώσην* gegen die vernünftige Überlegung), *σίν γνώση* u. *μετά γνώσην* mit Einwilligung, *άφ' έαυτου γνώσης* nach eigenem Willen, nach eigener Überzeugung; **άπό γνώμης**. a. mit gutem Gewissen. β. mit Vorbedacht, absichtlich; **έν γνώμη γίνεσθαι** tun jem. in dem Sinne liegen, jem. lieb u. vertraut sein; **έκ μού γνώσης** einmütig (*μη γνώμη, διά μού γνώσης γίνεσθαι*); *γνώσην* *κακώς* verstän-

dig, vgl. γνώμην ἀναθός, καθός, προσέχει γνώμην πρὶ (wie pr. πρὸν) seine Aufmerksamkeit richten auf, großen Eifer beweisen, mit folg. ὡς mit pt. fut.; Zweck, Absicht: τὸν λεγόντων, τὸ εἰργασθῆναι. δ. πλείστους εἰμι τῆ γνώμῃ ich bin ganz der Ansicht, τάτην πλείστους τῆν γνώμην εἰμὶ das ist hauptsächlich meine Meinung, ähnlich ἡ πλείστη γνώμη ἐστὶ μοι, πλέον φέρει ἢ γνώμη τῆν Ἥερ u. τὸ πλείστον τῆς γνώμης ἔχει mit folg. inf. jmds. Ansicht geht hauptsächlich dahin, γνώμην δίδόναι mit inf. sein Urteil abgeben, beantragen, γνώμην τίθεσθαι, δηλοῦν, ποιεῖσθαι einen Vorschlag machen, τῆς αὐτῆς γνώμης εἶναι, ὁ αὐτός εἰμι τῆ γνώμῃ derselben Ansicht sein, γνώμην γράφειν u. εἰσφέρειν einen Antrag einbringen, γνώμην νικᾶν u. κρατεῖν τῆ γνώμῃ seine Ansicht durchsetzen. 2. γνώμη κολάζειν mit Überlegung, ἐπὶ γνώμῃ ταῦτα γίνονται, γνώμην ἔχειν πρὸς τινα auf jmds. Seite sein, ὁμοῦ τῆ γνώμην ἔχειν τῆν σο gegen einen gesinnt sein. Dav. demin.

γνωμίδιον, ου, τό poet. sp. Meinungen, Projektchen.

γνωμολογία, ας, ἡ (γνωμο-λόγος, λόγος) 1. Reden in Denksprüchen. 2. Sentenzensammlung.

γνωμονικός 8 (γνωμον) zum Urteilen geschickt, urteilsfähig, einsichtsvoll.

γνωμόνιον, ου, τό, demin. v. γνώμων, sp. Zeiger an der Sonnenuhr.

γνωμοσύνη, ης, ἡ (γνώμων) poet. Urteilskraft.

γνωμοτυπέω (γνωμο-τύπος) poet. Sinsprüche schmieden.

γνωμοτυπικός 8 poet. geschickt Sinsprüche zu schmieden. Von

γνωμο-τύπος 8 (τύπος) poet. Sinsprüche, Sentenzen schmiedend.

γνώμων, ὄνος, ὁ, ἡ (γνώμων) 1. Kenner, Beurteiler, Schiedsrichter, γλιόττα τοῦτον γνώμων; in Athen: Aufseher über die heiligen Ölbäume. 2. a. Zeiger an der Sonnenuhr. b. Kennzahl, an dem man das Alter des Pferdes erkennt. c. Richtschnur, Maßstab.

γνωμῶν ep. 1. pl. cf. aor. v. γνωμάσκω.

γνωρίζω (γνώσις) 1. (er)kennen, εἶ, τὴν näheren Bekanntschaft machen mit jem., παρ. ἐγνωσάμενος πρὶ jem. bekannt. 2. bekannt machen, offenbaren, kundtan. πρὶ τι.

F. fut. att. γνωρίω.

γνωρίζω 2, seit 8 (γνώσις) 1. bekannt, befreundet, γνωριώτερον πᾶσι τινά τι; subst. ὁ Bekannter, Freund: ἑπιτοῦς ἡ καὶ γνωρίζω ἄλλος; ὁ γνώριμος, die, deren Namen jeder kennt, Angesehene, Vornehme, Notabeln, Honoratioren. 2. kenntlich, verständlich, fählich, γνωρίζω λέγειν, πρὶ für jem. — adn. -ίμως 1. verständlich, πᾶσι γν. γράφω. 2. vertraut, ἔχειν πρὶ.

γνωρίσις, εως, ἡ (γνωρίζω) 1. Bekanntschaft, γνώσις mit jem. 2. Kenntnis.

γνωρίσμα, ατος, τό (γνωρίζω) Kennzeichen, Merkmal.

γνωριστής, ου, ὁ (γνωρίζω) Erkennen, Entscheider, δάσις. Dav.

γνωριστικός 8 zum Entscheiden fähig od. geeignet, πρὸς.

γνωσιμαχέω (*γνωσι-μάχος, W. μαχ) seine eigene frühere Meinung bekämpfen, andern Sinnes werden, abs. od. mit inf. mit μὴ sich gestehen, daß etw. nicht eo sel.

γνώσις, εως, ἡ (γνώσις) 1. (Er)kenntnis, Einsicht, γν. καὶ προαίρεσις Denken u. Wollen. 2. richterliches Erkenntnis, Urteil, τὸν δασυπρίων. 3. Kunde, γνώσιον ἔρει τι = γνωσάμετα, Ruf.

γνωστήρ, ἄρος, ὁ (γνώσις) Kenner, Zeuga, Bürge. γνώστης, ου, ὁ NT Kenner, sp. Bürge. Dav.

γνωστικός 8 zum Erkennen geschickt, einsichtsvoll; ἡ γνωστικὴ (sc. δόξα) Erkenntnisvermögen, δασις. τό γνωστικόν.

γνωστός 8 (γνώσις) bekannt, erkennbar.

γνωτός 8 u. 2 (γνώσις) ep. poet. 1. a. bekannt. b. blutsverwandt; subst. Verwandter, Bruder, Schwester. 2. erkennbar, begrifflich.

γῶσά n. med. (γῶσις) ep. poet. wehklagen, jammern, ahs. τινά βεζαμμεν, ἀμαί τινα, πολλὰ γῶσθέ τι δόξματα ihr klagt viel am S.

F. fut. γῶσασαι; ep.: pr. γῶσα, inf. γῶσμεναι, pt. γῶσαν, -άσα, impf. γῶσαν, iter. γῶσασεν, aor. 2 γῶσαν.

Γοβρύης s. Γαβρύης.

γογγύζω (sus *γογγύζω, vgl. ai. gāṅjati sumti) sp. NT gurren, murren, ναρδ τῶσις u. πρὸς τινα hrummig sein gegen.

γογγύλη, ης, ἡ (redupl., vgl. ai. guli Kugel) runde Rübe, Koblrübe (γογγυλίς, ἡ ep.).

γογγύλλω poet. runden. Von

γογγύλος 8 (vgl. γογγύλη) rund.

Γογγύλος, ου, ὁ 1. Erietrier, von Dareios I. in der Troas angesiedelt. 2. sein gleichnamiger Nachbar in Xenophons Zeit.

γογγυσμός, ου, ὁ (γογγύζω) NT Gemurmel, Murren.

γογγυστής, ου, ὁ (γογγύζω) NT der Murrende.

γοεδνός 8 (γῶσις) poet. tranovoll.

γοερός 8 (γῶσις) poet. sp. 1. kläglich, πάθη. 2. klagend, μέλις.

γοή, ἡ ion. poet. = γῶσις.

γοήμεναι s. γῶσα.

γόης, ητος, ὁ (zu γῶσις) 1. Wehklagender, γοήτων νόμος. 2. Zauberer, Gaukler (der Zaubersformeln in heulemdem Tone ausspricht).

γοητεία, ας, ἡ (γοητέω) Zauberei.

γοητεύμα, ατος, τό Zauberstück, Blendwerk, Trag. Von

γοητεύω (γῶσις) besaubern, blenden, täuschen.

γοητής, ου, ὁ poet., dor. γοατής, ὁ Wehklagender = γῶσις 1.

Γολγοί, ὄω, ὁ St. auf Cypren, durch Venusdienst berühmt.

γῶμος, ου, ὁ (γῶσις, vgl. γῶμος) Füllung, Schiffsladung, poet. ἀργς. Frucht, Ware. Dav.

γομόω sp. beladen, belasten.

γομφίος, ου, ὁ (γῶσις) 1. Backenzahn. 2. Zähne am Schlüssel, Schlüsselhart.

γομφό-δετος 2 (ἰδῶ, ὀφῶ) poet. durch Nägel verbunden.

γομπο-παγής 2 (παῖσση) poet. zusammengeackelt, zusammengekeilt. Von

γῶμος, ου, ὁ (vgl. ai. jāmbha-s Zahn, Zermalmer, altn. kumb, nhd. Kamm) Holzpflock, großer Nagel. Dav.

γομφώω poet. durch Nägel od. Pföcke verbinden, nageln. Dav.

γόμφωμα, ατος, τό sp. durch Pföcke od. Nägel Zusammengefügetes, Rahmen.

γομφωτικός (*γομφωτής) zum Nageln geschickt; ή γομφωτική (αε τέχνη) Kunst der Holzbearbeitung, Schiffbaukunst.

γονάτιον, ου, τό, demin. v. γόνυ, sp. Kniechen.

γονεύς, έτος, ό (W. γεν) Erzeuger, Ahn, pl. Eltern.

γονή, ής, ή (W. γεν) 1. Zeugung, Gehurt, Abkunft, Abstammung, γονή φύσει γεγαυρή S. 2. Erzeugendes, Zeugungsorgan, Same, Mutterleib, πόν ... μητρός έκ γονής μολείν E. 3. Erzeugten. a. Nachkommenschaft (Junges, Brut bei Tieren), Frucht. b. Sprößling. c. Geschlecht, Familie, γονή γενναίος, μηδέν άν νοναίος S. d. Generation.

γονιάς, ό poet., χειμίν heftiger (das Geschlecht hinauffender) Sturm nach heiterem Wetter.

γόνιμος 2 (γονή) zeugungsfähig, schaffend, fruchtbar, άραι, übertr. ποιητής.

Γόννος, ου, ή (zu γονός) St. in Thessalien am Peneios. — Γονναίος, ου, ό Einw.

Γονόσσα, ής, ή St. im östl. Achaja.

γόνος, ου, ό (W. γεν) 1. Abkunft. a. Gehurt, Zeugung, ό γόνος πατρός leiblicher Vater, ό ποιητής πατρός Adoptivvater. b. Erzeugendes, Same. 2. Sohn, Kinder, Nachkommen.

γόνυ, ατος, τό (vgl. lat. genu, got. knia) 1. Knie, άκρωτέρο ή γόνυ κνάμα buk. (vgl. tunica pallio proprio), γόνυ κάπτειν das Knie beugen, sich setzen; τά γόνυα σοφού, πέπλου ... θέτωα Δόρυλαις επί γόνυα II, daher übertr. θεών έν γόνυασι κείραι die Entscheidung liegt im Schoß der Götter II. Im bes. gelten die Knie: a. als Sitz der Kraft, daher πνός γόνυα λέειν jem. niederstrecken, töten, βλάπτειν γόνυά τινι, άμαύνω γόνυα jom. die Knie lähmen; pass. άπόθ λιτό γόνυα II, ές γόνυ βάλειν πνά einen niederbeugen, λέια όέ χών ... επί γόνυ κίλειαι A. b. als Gegenstand des Beschwörens, weshalb der Schutzfliehende die Knie des Angeflehten umfaßt, άνασθού, έλειν, λαίλειν γόνυα, τών γονάτων λαβέσαι, περί (άμφ) γόνυά τινος χείρας βαλείν (περί γόνυ τινός), τά ό γόνυά έλανομαι II, γόνυα λίσασθαι, έτανεύειν jmds. Knie umfassen, ihn anflehen, άνεσθού od. λίσασθαι, βερεύειν πνός τών γονάτων, πίπτειν γόνυ τά γόνυά τινος (τινι) jom. zu Füßen fallen (aber προσπίπτω αε γόνυα ich flehe dich auf den Knien an S), ähnlich άμφι (ές) γόνυ τινός πίπτειν, γόνυ τινός άμπίπτειν χει. 2. Absats, Knoten an den Halmen. F. ion. γόνυατος usw.; ep. auch γονός, γονή, pl. γόνυα, γόνυα, γόνυατα.

γόνυ-καμψ-επίκυρος 2 sp. das Knie ganz krummbiegend, ποδάργα.

γόνυ-καυσ-άγρυπτα, ή sp. durch hrennenden Knieschmerz Schlaflosigkeit verursachend.

γουνπετέω NT auf die Knie fallen, πνί u. πνί vor jmd. Von

γόνυ-πετής 2 (W. πετ, πίπτει) poet. fufßfällig.

γόνυ, γούω s. γούα.

γός, ου, ό ep. poet., ion. γοή, ή (γόςος vgl. si. άδρα-s Ruf, Anrufung, andere vergleichen slid. cάma, Klage, cάmao ασε. klägliche) Wehklage, das Jammern, Weinen; insbes. a. Klagesang, Totenklage. πνός im jem. b. (γού) Beschwörung.

Γόργειος 8 zur Gorge gehörig; Γοργή κεφαλή u. τό Γόργειον (αε πρόσωπον) Gorgonenantlitz.

Γοργίας, ου, ό Sophist aus Leontinoi in Sizilien, kam 427 als Gesandter seiner Vaterstadt nach Athen, um Hilfe gegen Syrakus zu erbitten. — Γοργίαιος 2 dem Gorgias ähnlich.

Γοργίων, ατος, ό 8. des Gongylos, Freitrier.

Γοργύ-λόφος, ου, ό poet. das Medusenhaupt auf dem Helme tragend (Lanachos), fem. Γοργύλοφα (Athena).

Γοργύ-νωτος 2 poet. die Gorge auf dem Rücken tragend, άσπίς.

γοργόματ πασι (γοργός) wild werden (von Pferden). Γόργος, ου, ό Kön. v. Salamis auf Cyprn.

γοργός 8 (vgl. air. gorg wild, mhd. kure streng, heftig) 1. furchtbar, Schrecken erregend, mit inf., γοργός ιδέν kriegerisch aussehend (v. Pferd). 2. wild, feufrig, lebhaft (vom Blick), γοργών άμα.

Γοργο-φώνη, ής, ή (W. φων) poet. Gorgelötlerin (Athena).

γοργύρα, ας, ή, ion. γοργύρη (vgl. ai. gargaras Strudel, Schlund, βίβλοςος) unterirdische Wasserleitung, unterirdisches Gefängnis.

Γοργώ, οδς, ή u. Γοργών, όνος, ή, acc. pl. auch Γοργούς (γοργός) die Starrblickende. 1. mythisches Ungetüm mit schreckenerregendem Antlitz, dessen Anblick versteinerte, άναών άεραμύνει, übertr. 'έκταω ... Γοργούς άματ' έχων H. — Γοργώνιος 2 zur G. gehörig.

Γοργόνειον, ου, τό 1. Medusenhaupt. 2. T. des Königs Kleomenes, Gemahlin des Leonidas.

Γοργ-ώπας, ά, ό Spartaner.

γοργ-ώπος 2 (γοργός a. άψ) poet. wild od. finster blickend. dagl.

γοργ-ώψ, άτος, ό, ή, dazu poet. fem. γοργώψης, αδς (Athena).

Γόρδιος, ου, ό, ion. Γορδής, έτα, Name mehrerer phrygischer Könige. Der erste derselben soll

Γόρδιον, ου, τό die Hauptstadt Phrygiens am Sangarios gegründet haben. An seinem Wagen war der berühmte, von Alexander d. Gr. aushahenene Jochknoten.

Γορπιαίος, ου, ό vorletzter Monat des makedonischen Jahres, August—September.

Γορτυνία, ή St. am Axion in Makedonien.

Γόρτυς (Γόρτυν), όνος, ή St. auf Kreta.

γούν (ans γέ όν, bei H noch getrennt, z. B. E 258), ion. γών, Partikel 1. bekräftigend: jedenfalls, sicherlich, wenigstens, ja doch, bes. wo einer allgemeinen Behauptung ein Beispiel angegeschlossen wird: zum Beispiel. 2. folgernd: also, demnach. 3. einleitend (in Antworten): allerdings, freilich.

γουνάζοματ d. m. ep. u. γουνοματ (nur pr. u. impf. ep. poet. γόνει) die Knie umfassen, anflehen, flehentlich bitten, πνά, bei etw. πνός u. πνός πνός, für jem. πνός πνός, πνός inbrünstig mit inf. fut. unter dem Versprechen ... anflehen, γόνυα γουνάζοματ bei den Knien (fußfällig) anflehen.

γουνο-παγής 2 (γού-πνυ) poet. mit steifen Knien od. Gliedern, La. γουνο-παγής mit dicken, geschwollenen Gliedern.

γούνος, οσ, δ' (*γούνοδος, γούνο*) ep. ion. Krümmung, Vor-
sprung. 1. hügeliges Saatland od. Weinland, *άλως*
Mulde des Ntalandes. 2. Höhe, Hügel, *Σουνομός*.
γούνος, ου, δ' poet. eine Kuchenart.

γούδος 2 (*γούος υ. ελόος*) kläglich, klagend.

γράδιον, ου, τό (sue *γράδιον*) altes Weib, altes
Mütterchen. *demin.* von

γραία, ας, ή (aus *γράτjα*, vgl. *γρατός*) ep. poet. 1. *adj.*
alt, eingeschrumpft, auch von Sachen, *έπειος* dürr.
2. *subst.* Greisin, Alte.

Γραία, ας, ή St. in Boiotien (*Γραίη* ihr Gebiet).

Γραϊκός, οσ, δ' urspr. Name der Umwohner von
Dodona, später bei den Römern aller Griechen.

Γραϊκός, ου, δ' Tib. u. C. Gracchus (*Γραχυστός*,
od. Anhänger der Gracchen).

γράμμα, ατος, τό (aus **γράφμα v. γράφω*), meist *pl.*

1. Buchstabe, Schriftzeichen.

2. a. Schrift, Buch.

δ. Brief.

c. Inschrift.

d. Dokument.

e. Gemälde.

f. Wissenschaften, auch Elementarkenntnisse,
Schreiben und Lesen.

1. τὰ σύνγραμμα ... τελεντέουσι πάντα ἐς τούτο
γράμμα Her, *γραμμάτων συνθέσεις*; Buchstaben-
schrift. 2. Geschriebenes od. Beschriebenes, z. B.
Tafelchen zur Richterwahl. a. *γράμματα ποικίλων*,
NT heilige Schrift. b. *ποινα κατά τὰ βασιλείως*
γράμματα. c. τὸ *ἀεικρινόν γράμμα* (sc. *γνώθι σαυτὸν*),
στίχας ἔσθωσθ ... *ἐπιταμιὸν γράμματα*. d. τὰ *δημό-
σια γράμματα* öffentliche Urkunden, Beschlüsse.
e. *ἐνὸν δ' ὄραται γράμματα τοιαῦτ' ὄρα* E. f. *γράμματα*
ἐπίστασθαι μάθιν, *ἐδάσκαλος γράμματα*, *ἐγὼ*
δ' ἐφοίτων du warst Lehrer, ich Schüler D, *ἀπευρος*
γραμμάτων.

γραμματεία, ας, ή (*γραμματεῖα*) ep. Amt eines
Schreibers.

γραμματεῖον, ου, τό 1. Schreibtafel. 2. schrift-
liche Urkunde, hea. Schuldurkunde, Dokument, bes.
ληξαρχικὸν γρ. Verzeichnis aller athen. Bürger.

γραμματεὺς, εως, δ' (*γράμμα*) Schreiber, Sekretär.
1. οὗ *γραμματεὺς τῆς πόλεως* in Athen = Staats-
sekretär. 2. *γραμματεὺς τῆς χειρωνακίας*, im Ein-
gang von Dekreten erwähnt. 3. *NT* Schriftge-
lehrter. *Dev.*

γραμματεὺς Sekretär sein, *τινὶ* bei jem.

γραμματιδίων, ου, τό (-*τεῖον*), *demin.* v. *γραμμα-
τεῖον*, Schriften, Briefchen, Dokument.

γραμματιζῶ (*γράμμα*) vorschreiben, vormalen.

γραμματικῆ, ής, ή sp., mit u. ohne *τέχνη*. 1. Al-
phabet. 2. Grammatik. *Von*

γραμματικός 2 (*γράμμα*) 1. des Lesens u. Schreibens
kundig, sprachwissenschaftlich. 2. *subst.* d. Ele-
mentarlehrer, Gelehrter, Sprachforscher.

γραμματίον, ου, τό, *demin.* v. *γράμμα*, sp. Schrift-
chen, Briefchen.

γραμματιστής, οσ, δ' (*γραμματιζῶ*) 1. ion. Schrei-
ber, Sekretär. 2. Schulmeister, Elementarlehrer.

γραμματο-διδάσκαλος, ου, δ' sp. Schullehrer.

γραμματο-κύφων, αως, δ' (*κύφω*) ep. Bureau-
bocker.

γραμματο-φόρος 2 sp. Briefe tragend od. be-
stellend.

γραμματο-φυλάκιον, ου, τό sp. Aktenbehälter,
Archiv.

γραμμή, ής, ή (*γράφω*) Linie, Strich; hea. 1. den
Anfang der Rennbahn (od. auch das Ende) bezeich-
nende Linie. 2. beim Brettspiel: Linie in der
Mitte, von welcher man ungen Steine *ωποζο*, da-
her *τὸν ἀπὸ γραμμῆς* (*ἀπ' ἑταρῆς*) *κινεῖν λίθον* den
letzten Zug tun, das äußerste Mittel versuchen.
3. *οἱ γραμμῆς παίζειν* bezeichnet das Knabenspiel,
in welchem eine Partei die andere über eine be-
stimmte Linie zu ziehen sucht.

Γράντικός, οσ, δ' (*Γράνωκος*), ion. *Γράνωκος*, *od* dem
Ida entspringender Fl. in Mysien, an ihm gewann
Alexander d. Gr. die erste Schlacht gegen die Perser.

γρασο-σθήης, ου, δ' (*σθήη*) poet. der alte Weiber in
Bewegung setzt od. verfolgt.

Γραὸς στήθος (wörtlich: Brust der Alten) Hügel bei
Theben.

γραπτέον, *adj. verb.* v. *γράφω*, man muß schreiben;
γραπτὸς 3 zu schreiben.

γραπτός 3, *adj. verb.* v. *γράφω*, a. geschrieben *NT*,
γραπτὰ λέγειν nach einem Konzepte reden. b. be-
schrieben.

γραπτός, εως, ή (*γράφω*) ep. das Ritzen, Haut-
verletzung.

γραῦς, *γράος*, ή (vgl. ai. *jirama* Gehrechlichkeit, Alter,
jünger alt) 1. alte Frau, Greisin, Alte, *παλαιγενής*,
παλαιά. 2. runzlige Haut auf der Milch.
F. acc. *γραῖν*, pl. *γραῖες*, *γραῖων*, *γραῖαι*, *γραῖες*, ion.
γραῖος, *γραῖος*, *γραῖος*, voc. *γραῖο* u. *γραῖο*.

γραφτεῖον, ου, τό } (*γράφω*) Griffel, Pinsel.

γραφίς, ἰδος, ή }

γραφεὺς, εως, δ' 1. Maler E. 2. Schreiber, Sek-
retär.

γραφῆ, ής, ή

I. (*γράφω*)

1. a. das Zeichnen, Malen, Malerei, Stickerei,
Schreiben.

δ. Zeichnung, Umriß, Gemälde.

2. Geschriebenes, Schrift, Brief, Dokument.

II. (*γράφωμαι*) Anklageschrift, schriftliche Klage
in öffentlichen od. Staatsprozessen.

I. 1. a. *γραφῆ τὸν ἄδικον* Niederschrift. b. *κατὰ*
γραφῆν en profil, *γραφῆ καὶ ποικιλία*. 2. *χαλεπὴ*
... *ἐν δόκτῳ γραφῆ*, *γενεὶς γραφαί*, *NT* heilige Schrift.

II. *γραφῆν γραφεσθαι*, *δικῶσθαι*, eine Kriminalklage
anstellen, *τινὶ* gegen jem., *τινὸς* wegen etw., z. B.
γραφῆν ἕξθῶσθαι ... *εἰσάγειν* angeklagt werden wegen,
γραφῆς ... *ἐπάγειν* *τινὶ* mit Kriminalklagen zu Leibe
gehen, *γραφῆν κατασκευάζειν* *κατὰ* *τινὸς* anstrengen
gegen jem. (auch *ἐπὶ* *τινὸς*), *γραφῆν εἰσάγειν* sich auf
eine Klage verantworten, *γραφῆν ἔχειν* *τινα* eine
Klage durchbringen gegen jem., *γραφῆν ἀλῶσθαι*
verurteilt werden.

γραφτικός 3 1. im Malen geschickt, von Sachen:
malerisch. 2. zum Malen od. Schreiben gehörig,
ἐπιδοσὸς γραφικῆς Stoff zu einer Beschreibung. —
γραφικῆ, ής, ή (sc. *τέχνη*) Malerei. — *αἰε.* -*κῶς*
malerisch.

γραφίς, ἰδος, ή 2. *γραφτεῖον*.

γράφω (W. *grebā*, vgl. lett. *grebju* einritzen, ahd. *kerben*).

I. act. 1. ritzen, einritzen, eingraben.

2. malen.

3. schreiben.

II. med. 1. für sich aufschreiben od. aufschreiben lassen.

2. eine schriftliche Klage einbringen.

I. a. δότειον, ἐν πίνακι δημοσφύρα πολλά (σήμερον λυγρά). **2.** τὰ ἐντορία, εὐών γεγραμμένα. **3.** In Was einritzen, in Stein einhauen, also schreiben: εἰς τι in etw., εἰς δασέρας, εἰς στήλην; εἰς ὄδαρ, ἐν ὄδατι, καθ' ὄδατος sprichwörtl. = nicht bauen auf; πόδι φρενός γέγραπται; auf welchem Blatt der Erinnerung steht das Geschriebene? poet., ἐν τῷ προσώπῳ γράφεις τὴν συμφορὴν im Gesicht die Spuren des Unglücks eingegraben tragend *PI*, γράφειν τὴν α. περί πνοῦς v. Jem. schreiben *NT*, τὴν α. ἐπὶ τῶν αμ. jem., ἵ τὴν α. βίβλον, ἐπιστολὴν, διαθήκην, τὰ γεγραμμένα das Schreiben, auch mit folg. ὅτι, ὡς, acc. c. inf.; mit doppeltem acc. jem. bestimmen, τὴν κληρονομίαν, τὴν δ. πνοῦς eintragen unter, rechnen od. zählen zu. **2.** B. οὐ Κρότωνος προσόντων γεγραμμέναι ich werde nicht als abhängig von Kr. eingetragen, betrachtet werden *S.* Im hes. **a.** νόμον γράφειν ein Gesetz aufassen, λόγον eine Gerichtsrede für Jem. verfassen.

δ. γνώμην γράφειν einen Antrag stellen, γράφειν abs. beantragen, γράφειν παρὸς τισὶν ἔτερα einen Gegenantrag stellen, auch mit stichlichem Objekt: πόλεμον, εἰρήνην, τὴν α. acc. c. inf.: ἔγραψα ... ἀποκτείν ... τοὺς πρῶτους *D.*

II. 1. für sich aufschreiben, ἐπιμνήματα, τι ἐν φρεσίν, φρενῶν ἕσω sich etw. ins Herz schreiben; für sich aufschreiben lassen, νόμον, συγγραφήν, für sich malen, ζῶα, für sich beantragen, προσόδον (Audiens) πρὸς τὴν βουλὴν. **2.** eine schriftliche Klage einbringen, τὴν ἄποσιν Jem., ὁ γεγραμμένος Ankläger, τὴν ὄσιν wegen etw., παρονόμων wegen Verletzung der Gesetze, γραφὴν γεγραμμένην, τὰ γεγραμμένα Klagepunkte, τι etw. als Klagepunkt aufstellen, od. acc. c. inf.

F. fut. γράψω, aor. ἔγραψα, pf. γέγραφα; pass. pf. γέγραμαι, aor. ἔγρηφα, fut. γράψομαι, fut. ex. γεγραύομαι; med. fut. γράσομαι, aor. ἔγραψάμην.

γρᾶῶδης 2 (είδος) sp. *NT* altweiberlich.

γρηγορέω (vgl. ἔγρηγορα, ἔγειρα) *NT* wachen, lehen.

Γρήνικος, ὁ s. Γράνκος.

Γρηστανία, ἡ makedonische Landschaft östl. vom Axios (= Κρηστανία).

γρηῦς, γρηῦς ion. n. sp. = γρηῦς.

γριπεύς, εὐς, ὁ (vgl. γριπος, γριφος) buk. Fischer

γριφος, ou, ὁ (γριπος, verw. greifen) Fischernetz,

γριφῶδης 2 (είδος) sp. rätselhaft.

γρομῆς, ἰδος, ἡ (verw. γροῦα, vgl. lett. *gramba*, grumba ausgefahrenes Wagengeleise) poet. Mutter-schwein.

γροσφο-μάχος 2 (W. *μαχ*) sp. mit dem γρόσφος streitend.

γρόσφος, ou, ὁ sp. der kurze Speer der Leichtbewaffneten.

γρῦ (Granzlaut der Schweine) Mucks, περί δὲ Φωκίων ... οὐδὲ γρῦ *D.* Dav.

γρῦζω (*grundäre, grunnaire*) mucksen, einen halb unterdrückten Laut von sich geben.

F. fut. γρῦσομαι, aor. ἔγρυσα.

γροῦ(λ)ίζω poet. sp. grunzen, quieken (von Ferkeln).

F. fut. γροῦλιζῶ.

γρῦμο-πῶλης, ou, ὁ (γρῦμια, ἡ Trödelkram, Beutel, vgl. lat. *crumena*) sp. Trödler.

Γρῦντιον, ou, τὸ (Γρῦνεια, τὴ) Hafenstadt in Aiolis.

γρῦνός (γρῦνός) οὐ, ὁ sp. Feuerbrand. Zu

γρῦν-άειος, (-αίειος), ou, ὁ poet. Greifadler.

γρῦπός 8 (aus *γρῦπρός) gekrümmt, krummasig.

γρῦπότης, ητος, ἡ das Gekrümmtsein, Krummasigkeit.

γρῦτή, ης, ἡ (vgl. γρῦμια) poet. Salhen- u. Schmuckkästchen.

γρῦψ, γρῦψός, ὁ (aus hebr. *kerub*) Greif, geflügeltes Wandertier, im baktrisch-indischen Gebirge angeblich hausend.

γύατα, ων, τὸ (γύος II.) poet. Haltetau, welche das Schiffshinterteil mit dem Lande verbinden.

γύαλον, ou, τὸ (vgl. lat. *cola* hohle Hand) ep. poet.

1. Höhlung, Wölbung, θώρακος, hes. Bruststück des Panzers, κρητήριον, κοιλίης πέτρας. **2.** Tal, Schlucht.

Γυγιάδας, ὁ Schatz des Königs Gyges v. Lydien.

Γυγαίη 1. ἄλιον, ἡ See bei Sardes. **2.** Frauennama.

Γύης, ou, ὁ einer der Hunderthändigen, die den Göttern gegen die Titanen leisteten.

Γύσης, ou, ὁ (vgl. lat. *estrus*, -ra aus **ghisā*) poet. Krummholz am Pfluge.

II. γύης, ou, ὁ (γύα Ackerfeld, γύσι, Ackerland, Saatfeld, Feld, κροφόρος, übertr. ἀκούσιος γύα γάρηρον εἶσιν γύα noch andre Fluren gibts zur Saat *S.*

Γυβειον, ou, τὸ St. am lakonischen Meerbusen.

γυι-αλκίης 2 (ἀλκίη) poet. gliederstark.

γυι-αρκίης 2 (ἀρκίη) poet. gliederstärkend.

γυιο-βαρής 2 poet. Glieder beschwerend.

γυιο-βόρος 2 (nom. verb. v. W. βοῶ, βιβρώω ω) ep. (Glieder) abzehrend, mitleidlos.

γυιο-δάμας, ὁ (δάμας) poet. die Glieder (des Gegners) hewältigend.

γυιον, ou, τὸ (vgl. γυιολον) ep. poet. ep. **1.** Glied Gelenk, bei *H* hes. Hände u. Füße, γυια ποδῶν, γυια δ' ἄσμεν ἑλαφρά, πόδας καὶ γυιας ὑπερθεύς. **2.** Leib.

γυιο-πέδη, ης, ἡ poet. Fußleiste, ὄπισθος.

γυιῶ (γυιός 8 gliederlahm, gelähmt) ep. gliederlahm machen. lähmen.

γυλι-αύχην ενος, ὁ, ἡ poet. lang- u. dünnhalsig. Von

γύλιος, ou, ὁ (W. *gu* wölben, vgl. abd. *chialia* Tasche) poet. Tornister (länglicher, geflochtener Behälter, in dem die Soldaten ihren Mundvorrat zu verwahren pflegten).

Γύλ-ιππος, ou, ὁ spartan. Feldherr im peloponnesischen Kriege, besiegte die Athener in Sizilien.

Γύλις, ης, ὁ Spartaner.

γυμνάδομαι dar. = γυμνάζομαι.

γυμνάζω (γυμνάς) **I. act.** **a.** nackt sich üben lassen, üben, τὸ σῶμα. **b.** übertr. üben, kräftigen, geschickt

machen, mit *inf.*, *περὶ* π. *ἐν* πιν in *etw.*, *εἰς* u. *πρὸς* π. zu *etw.*, *πρὸς* durch *etw.* 2. *med.* a. sich nackt üben, Leibesübungen treiben, ringen. b. übertr. sich üben, sich gewöhnen, *εἰς* *γυμναζομένην*, *περὶ* π. u. *ἐν* πιν in *etw.*, *πρὸς* *etw.* einüben.

γυμνός, *ἀδός*, *δ*, *ή* poet. sp. 1. nackt. 2. auf Leibesübungen, auf Wettkämpfe bezüglich, *ποδὶ γυμνός* fußgewandt.

γυμνασία, *ας*, *ή* (*γυμνάσιον*) Übung.

γυμνασιάρχῳ u. *med.* (*γυμνασιάρχος*) Gymnasiarch sein, *εἰς* π. u. *ἐν* πιν für, bei *etw.*, *pass.* *ὁ δέσμιος γυμνασιάρχης* wird geübt u. unterhalten von den G. X.

γυμνασιάρχῆα, *ας*, *ή* (*γυμνασιάρχος*) Amt des Gymnasiarchen.

γυμνασιάρχικός *3* sp. geeignet zum od. bezüglich auf den Gymnasiarchen.

γυμνασιάρχος, *ος*, *δ* Gymnasiarch, Festleiter, ein Ehrenamt in Athen; dieser hatte die Athleten für bevorstehende Festspiele zu unterhalten, überh. die Übungen vorzubereiten.

γυμνάσιον, *ον*, *τό* (*γυμνάσιον*) 1. Übung, bes. körperliche. 2. Platz für Leibesübungen, Übungsplatz, öffentliche Ringschule.

γυμνασιώδης *2* (*εἰδός*) sp. zur Ringschule gehörig.

γυμνασμά, *ατος*, *τό* sp. (Leibes)übung.

γυμναστήον, *adj.* *verb.* v. *γυμνάω*, man muß üben.

γυμναστής, *ος*, *δ* Lehrer in den gymnastischen Übungen, Turnlehrer. Dav.

γυμναστικός *3* zu Leibesübungen geneigt, der Leibesübungen kundig; *subst.* *ὁ* Turnlehrer; *γυμναστικὴ ἀεργασία*, *τέχνη* od. *γυμναστικὴ* allein: Gymnastik. — *adv.* *κῶδς* turnerisch.

γυμνός, *ήτος*, *δ* (*γυμνός*) Leichtbewaffneter, leichter Infanterist. Zu den Gymneten gehörten Speerschützen (*ἀκονιστῆς*), Bogenschützen (*ροξόται*), Schleuderer (*σφενδαῖνται*).

Γυμνήσια *νησοί*, *αι* Balearen.

γυμνηταία, *ας*, *ή* leichtbewaffnetes Fußvolk. Von **γυμνητεύω** 1. sp. leichtbewaffneter Soldat sein.

2. *NT* leicht bekleidet sein (auch *γυμνῶν*).

γυμνήτης, *ος*, *δ* 1. in den *hss.* von X häufig mit *γυμνός* verwechselt. 2. sp. = *γυμνός*. Dav.

γυμνητικός *3*, *ὅπλα* Waffen der leichten Infanterie.

Γυμνιάς, *ἀδός*, *ή* St. der Skythiner im Norden Armeniens.

γυμνικός *3* (*γυμνός*) die Leibesübungen betreffend, *ἀγών* Wettkampf im Ringen und in körperlichen Fertigkeiten überh.

γυμνοδερκέομαι *d. m.* (*γυμνο-δερκέος*, *δέρκεσμαι*) sp. sich nackt sehen lassen.

γυμνο-πέγγῆς *2* (*πήγνημι*) poet. starr wegen Blöße.

γυμνο-παῖδιά, *ων*, *αι* (*γυμνός* u. *παῖς*) ein Fest in Sparta jährlich im Hekatombaion zu Ehren der bei Thyres Gefallenen mit Gesang, Tanz und gymnastischen Übungen der Jugend gefeiert, *ταῖς γυμνο-παιδίαις* an den Gymnopaidien.

γυμνός *3* (vgl. *αι. nogned* nackt, lat. *nudus* aus **ndi-dus*, **nogredos*) 1. nackt a. bloß, unbekleidet, von Sachen: entblößt, aus dem Behälter genommen, *τὸδον*, *ποδὶ* ohne die betreffende Hülle: *κόλλος γυμνὸν φέροντων*. b. leichtbekleidet, ohne Mantel od. Übergewand, im Untergewand, *γυμνὸν ἀστρέων*. 2. unbewaffnet, leicht bewaffnet, im bez. wehrlos.

γυμνός *ἀπὸς κἀκροῦς τε καὶ ἀσπίδος*, *πρὸς* π. gegen *etw.*; milit. Fachausdruck: *τὰ γυμνά* offene rechte Flanke; mit *gen.* einer Sache beraubt, ledig, ohne, z. B. *ὄκλων*.

Γυμνο-σοφισταί, *ων*, *οι* nackt lebende indische Weisen.

γυμνότης, *ήτος*, *ή* (*γυμνός*) *NT* Blöße.

γυμνός (*γυμνός*) 1. entblößen, entkleiden, *ἀμα* entwaffnen, berauben, *τὸν πῦρος*: *τὰ δόρατα τὸν κρείων*. 2. *pass.* entblößt werden, sich entkleiden, *πυὸς* von *etw.*, nackt, wehrlos, ungedeckt sein, *στέρνον* an der Brust, von Sachen: *γυμνωθέν ἕρπος* bloßes Schwert. Dav.

γύμνωσις, *εως*, *ή* 1. Entblößung. 2. Blöße, ungeschützte Seite.

γυμνωτός *3*, *adj.* *verb.* v. *γυμνάω*, der entblößt oder beraubt werden muß, *πυὸς*.

γυνᾶ, *ή* *dor.* = *γυνή*.

γυναικάρτων, *ων*, *τά*, *δὲμιν* v. *γυνή*, sp. *NT* Weiblein.

γυναικίος *3*, auch *2*, ion. **γυναικίητος** (*γυνή*) 1. weiblich, den Frauen eigen, *βουλαί, ἡμίτων* Frauengewand, *θεός* = *θεοὶ* *dea* der Römer; *subst.* *ή* *γυναικίη* Frauenwohnung. 2. poet. weiblich, weiblich, *πένθος*.

γυναικίος, *ος*, *δ* sp. Weichling.

γυναικίζω n. *pass.* sich weibisch benehmen poet.; sich als Weib gebrauchen lassen, *εἰς* *τὸ ἑταίρικόν* nach Hetärenart sp. Dav.

γυναικίσις, *εως*, *ή* poet. } weibisches Benehmen od. **γυναικισμός**, *ος*, *δ* sp. } Wesen.

γυναικό-βουλος *2* (*βουλή*) poet. von einem Weibe erdacht, *μήπως* weibische Anschläge.

γυναικο-γῆθύτος *2* (*γῆθύς*) poet. von einem Weibe verkündigt, *κλέτος* Weibegerede.

γυναικοκρασία, *ας*, *ή* (*γυναικό-κρατος*, *κράτην*) sp. weibliche Natur.

γυναικοκρατία, *ας*, *ή* (*γυναικο-κρατίς*, *κράτος*) sp. Weiberherrschaft.

γυναικομανέω poet. weibertoll sein. Von

γυναικο-μανής *2* (*W. man, μαίνωμαι*) sp. weibertoll.

γυναικό-μιμος *2* (*μιμῶμαι*) poet. Weiber nachahmend, weibisch.

γυναικό-μορφος *2* (*μορφή*) sp. in Weibergestalt.

γυναικό-νόμος, *ος*, *δ* (*νόμος*) sp. Aufseher über die (Sitten der) Weiber.

γυναικο-πληθής *2* (*πλήθω*) poet. (voll) von Weibern, *ὄμιλος*.

γυναικό-πονος *2* (*ποινή*) poet. wegen eines Weibes Rache nehmend, *πέλλεμος*.

γυναικο-φίλης, *ος*, *δ*, *dor.* *-φιλᾶς* (*φιλέω*) Weiberfreund.

γυναικό-φωνος *2* (*φωνή*) poet. mit weiberartiger Stimme.

γυναικώδης *2* (*εἶδος*) sp. weiberähnlich.

γυναικών, *ωνος*, *δ* } 1. Frauengemach. 2. **γυναικωνίτις**, *ιδος*, *ή* } *γυναικωνίτις* auch: Frauen, Harem.

γυναι-μανής *2* (*W. man, μαίνωμαι*) sp. sp. weibertoll.

γύναιος *3* (*γυνή*) sp. auf Frauen bezüglich, *δόρα* Geschenke an eine Frau; **γύναιον**, *ον*, *τό* Weibchen, verächtlich: Weibsbild, Dirne.

Γόνδης, *ος*, *δ* Nebenfluß des Tigris, j. Džijla

γυνή, γυναῖς, ἡ (boiot βαριά, Grundform *g^wenā, vgl. ai. gna Weib, got. *gwinō*, engl. *queen*) **1.** Weib, jedes weibliche Geschöpf, *παῖδες καὶ γυναῖκες* Kinder u. Weiber, öfter mit einem zweiten Substantiv verbunden: *γυνή ταυρῆ, δέσπονα, χορῆς, ἀλιεῖς, ὁμοῖα γυναῖκες* (ep.), *γυνή Περσῶν*; öfter — sterbliches Weib: *Ἐπειὸν μὲν θνητὸς τε γυναῖκα τε θήραρον ἔδον (σχήμα καθ' ὄλον καὶ μέτρον) II.* **2.** Ehefrau, Hausfrau, Frau, Gattin, *Ἐπειοῦς ἔδε γυνή II, τὴν παῖδα γυναῖκα ἔμετοσε* als Frau beiführen. **F.** voc. *γύναι, δα. τὸ γυναῖκα.* Dazu **γύννις**, ἰδος, ὁ poet. weiblicher, nicht zeugungsfähiger Mann. **γυπάριον**, οὐ, τὸ (*γῦπα, γῦπη*) poet. Geiernest, Höhle. **γυπτάς**, ἰδος, ἡ poet. von Geiern bewohnt, *πέτρα* Geierfels. **γυπίου** **3** (*γῦπη*) sp. vom Geier, Geier ... (*περίγευ*). **γυργαθος**, οὐ, ὁ (aus *g^wergathos redupl. u. ai. *granth* knüpfen) sp. Korb aus Weiden, Fischreuse. **Γυραὶ πέτραι**, ὄν, αἰ u. Γυραῖ *πέτρα, ἡ, ἡ ep.* Felsengruppe im Süden Eubois. **γυρούω** (*γυρός*) sp. im Kreis umhergehen, suchen. **γυρίνη**, ἡ, ἡ (*γυρός*) sp. Kuchenart. **γυρίνος**, οὐ, ὁ (*γυρός*) Kaulquappe, Fischbrut. **γυρίς**, εως, ἡ (Kurzform zu *γυρίνη*) sp. Kuchenart.

γῦρός **3** (*W. gu*, vgl. *γύαλον*) ep. krumm, gebogen, Weid, *γυρός ἐν ὤμοισιν* an den Schultern gerundet. **γῦρος**, οὐ, ὁ Rundung, Kreis. **γυρώω** (*γυρός*) sp. runden, *σφῶν* die Erde rings um die Fruchtbäume lockern. **Γυρτώνη**, ἡ, ἡ St. in Thessalien. — **Γυρτώντοι**, ὁ Einw. **γύψ**, γῦπος, ὁ (*W. gu*) Geier. **F.** dat. pl. ep. *γυπέσσα.* **γύφος**, οὐ, ἡ (*arab. gīb*) Kreide, Gips, Kalk. **γύψον**, οὐ, τὸ sp. } Dav. **γυψῶω** ion. mit Kreide bestreichen. **Γωβρούας**, οὐ u. α, ὁ ion. **Γωβρούης** (*Γωβρούης*) Name mehrerer Perser, z. B. V. des Mardonios. **γῶν** ion. = *γόνω*. **γωνία**, ας, ἡ, ion. -*ῆ* (vgl. *γόνω*) **1.** Winkel, Ecke, ἡ *ἐκτός γωνία* Außenwinkel, ἡ *ἐντός γ.* Innenwinkel. **2.** Winkelmaß als Instrument. **3.** NT Eckstein. **γωνιασμός**, οὐ, ὁ (*γωνιάζω*) poet. künstliches Abmessen (nach dem Winkelmaß), *ἐπὶ* das Abzirkeln des Andruckes. **γωνιδίον**, οὐ, τὸ sp. Winkelchen, Eckchen. **γωνιώδης** **2** (*εἰδός*) winkelförmig, winklig. **γωρυτός**, οὐ, ὁ (behr. *hāri*) ep. sp. Bogenbehälter, -futzel.

Δ

Δ, δ vierter Buchstabe des griechischen Alphabets, als Zahlzeichen δ = 4, δ = 4000. **δα-** Präfix in *δαρσενός, δάσως* = *δολ ζα* = *δά*. **δδ** defektiver Stamm (*W. dems*, vgl. ai. *da^htas* Wanderkraft), von welchem erhalten sind: **1.** ep. poet. aor. pass. *έδάην*, cj. *δαῶ, δαεία, inf. δαίμενα* u. *δαίμαι, fut. δαίσομαι* lernen, kennen lernen, erfahren, *τι u. πνός* sp., aor. act. *έδαον* buk.; *pf. δεδάηκα* gelernt haben, daher kennen, *pf. δεδαίκα*, aber auch *δεδαός* (*δεδαήμενος*) gelehrt, kundig, *τι* in etw. **2.** ep. poet. redupl. aor. act. *δέδαε* er machte lernen, er lehrte, *πνὸς* u. od. *inf., inf. med. δεδάασθαι* od. *δεδαόσθαι* sich belehren lassen, ausforschen, *πνὸς*. **δδ 1.** in dem alt. Formeln (*Ausruf*) *οἶός δδ, φεθ δδ, 2.* buk. od. *δδ*, sind wohl voc. u. acc. von dialektischen Nebenformen von *Ζεῖς* (iakon. u. boiot. *δέως, δά*). **Δάα**, ὄν, ὁ (*δαός* od.) skythisches Volk an der Ostküste des Kaspischen Meeres. **Δαβίδ**, ὁ NT David. **δαγός**, ἰδος, ἡ buk. Wachsuppe. **δαδίων**, οὐ, τὸ, *demin. v. δός*, sp. kleine Fackel. **δαδῖς**, ἰδος, ἡ (*δός*) sp. Fackelst. **δαδουχέω** Fackeln tragen, leuchten poet., pass. von einem Daduehos Licht empfangen sp. Von **δαδ-ουχος** **2** (*δός u. εχου*) Fackeln haltend; *εὐδατ. ὁ* Priester der eleusischen Demeter, der bei den Mysterien wahrscheinlich während der Opferfeier die Fackel hielt. **δαδοφορέω** (*δράω-φόρος, φέρω*) sp. Fackeln tragen. **δαεῶ**, **δαήμεναι**, **δαήηται** s. *δδ*. **δαήμενος**, ονος **2** (*δαήηται*) kundig, erfahren, *πνός, ἐν τω, inf.*

δάηρ, ἰδος, ὁ (aus **da^hhē*, ai. *dēdr*, lat. *lērīr*) ep. Manneshruder, Bohwager. **F.** voc. *δάηρ*, acc. *δαήρα*, gen. pl. *δαήρων*. **δαήσομαι** s. *δδ*. **δαήηται** s. *δαῶ*, **δαή** s. *δαή*. **δαί** (Nhf. v. *δῆ*) denn, Partikel, die sich oft an Fragewörter anhängt, *πός δαί, τίς δαί ἄμιλος, τί δαί* was denn? wieso denn? **δαιδάλεος** **3** (*δαίδαλον*) ep. poet. kunstvoll (gearbeitet), sichtlich, vorziert. **δαιδάλλω** (*δαίδαλον*) ep. poet. kunstreich bearbeiten, kunstvoll ausarbeiten, verzieren, *τι* mit etw.; übertr. schmücken, ehren: *πλοῦτος ἀρεταῖς δεδαίδαλμένος*. Dav. **δαίδαλα**, ατος, τὸ buk. ep. Kunstwerk. **δαίδαλον**, ον, τὸ ep. poet. kunstreiche Arbeit, Kunstwerk. *neutr.* von **δαί-δαλος** **2** (vgl. sl. *dal* bersten, *dalita-s* gespalten, lat. *dolare*) poet. = *δαδάλεος*. **Δαί-δαλος**, ον, ὁ Kollektivname für verschiedene attische n. kretische Künstler, bes. Erbauer des Labyrinth in Kreta, Vater des Ikaros. Bei *H* begegnet ein Däd. als Fertiger eines künstlichen Chorregens für Diana. — *adj. Δαιδάλεος 2.* **δαιδάλω** poet. = *δαδάλεα*. **δατζω** (*d*, selt. *d*, *δαίωμα*) ep. poet. **1.** zerschneiden, zerteilen, zerreissen, töten, *πνὸς* *περὶ στήθεσσι*, *πνὸς* *κίσην* zerrufen, *ἀδατμενος ἦτος* am Leben, tödlich verwundet, *πνὸς* mit etw., *ἐκ πνός* von etw. **2.** übertr. *δατζώμενος* *κατὰ θυμὸν* *ἀερόδεν* zweifach im Herzen geteilt, zwischen zwei Gedanken schwankend, *έδαττετο θυμῶς ἐπὶ στήθεσσι* *Ἄγαθόν* zerrissen, aufgeregter war das Herz *H*.

F. fut. δαΐσω, aor. ἔδαξα, pl. pf. pass. δεδαίμενος, pt. aor. pass. δαΐσθεις.

δακ-κτάμενος δ (δακν. n. κτείνω) ep. in der Schlacht, im Kampfe getötet.

δακτύλιος, ἥμος, δ (δακν.) poet. 1. Mörder (Ares). 2. nif. herzerreißend, zöös.

δακτύλιος, οὐδ, ὁ, φθόνος } (δακν.) poet. herzerreißend.
δακτύλιος, ορος, ὁ

δαίμονας (δαίμων) rasend, verrückt, besessen sein, *δαίμων* ἢ *δαίμων* κινεῖται ist mit Unheil gottgeschlagen *A*, ἐν δργ, mit acc. des Inhalte: δργ.

δαίμονίζομαι pass. poet. ep. = dem vorigen.

δαίμόνιον, ον, τό 1. göttliches Wesen, Gottheit, *ἴδη τό δ ἵπην X*, *συνὴ δαίμονια εὐφρόνεν* Ahgötter.

2. a. göttliche Fügung, Naturgesetz; Schicksalsmacht, Verhängnis. b. die warnende od. ahmahnende göttliche Stimme (des Gewissens). 3. NT höher Geist, Gespenst, Teufel. neutr. von **δαίμόνιος** δ n. 2 (δαίμων) 1. gottgesandt. a. göttlich, ὁμῶς; τὰ δαίμονια göttliche Dinge, Geheimnisse, Schickung. b. unglücklich, unselig. 3. gottbegnadet, übermenschlich, übernatürlich, wunderbar, Anrede: ὦ δαίμονια Seltsamer, Wunderlicher, Ahsenderlicher, Arger, Unglücklicher, Tor, Verblendeter (d. h. rätselhaft in gutem od. bösem Sinn). — ndr. -τωσ, sup. -τώτατα, ἀποθήσκων unter sieht harter Einwirkung der Gottheit.

δαίμονιόδης δ (δαίμων) ep. NT tentisch.

δαίμων, ονος, δ, ὁ (aus *δαι-μων, vgl. ai. dasyu-, lat. *lasi = läres)

1. Geist der Abgeschiedenen.

2. Gottheit, Gott, das Schicksal der Menschen beeinflussend

3. Schicksal der Menschen:

a. in gutem ἢ in bösem Sinn.

1. τὸν δὲ δαίμονα Ἰαγέρον ἀνακαλεσθε *A*, τὸν δ' ἐστὶ μάκαρα δαίμων (Alkestis) *E*, ἀρπάζας δ' ἐς Ὀλύμπου ἀνήγαγε καὶ μιν (Ganymed) *ε*θῆκεν δαίμονα poet. die Seelen der Menschen des goldenen Zeitalters werden δαίμονες. So entsteht eine Mittelstufe zwischen Göttern n. Menschen, eine zweite Klasse niederer Götter. Von ihnen erhält jeder Mensch gleich bei der Geburt einen Schutzgeist, Genius (μυσταγωγός τῶν βίω Menander), vgl. μόρας ἰσὸ τό προσεταγμένον δαίμονος ὀχεταὶ ἀγομένη *Pl*. 2. ἢ (Athene) ... βεβήμας ... μετὰ δαίμονος Ἀλλοῦ *H*, ὡς γὰρ οὐ ἐπέκλειον τὰ γε δαίμων *H*, μύγας, κωκός, σὺν δαίμονι καὶ Gottes Hilfe, εὐθρα δ' ἐν τῷ δαίμονι liegt im Schoß der Götter *S*, κτὰ δαίμονα nach göttlicher Fügung, πρὸς δαίμονα gegen den Götterwillen. 3. a. δαίμων παλαιός das alte Glück, ὅταν δ' ὁ δαίμων εὐροῖ *A*. b. = Verderben, Tod, πάρος τοι δαίμονα δέσω *H*, γενναῖος ... πλὴν τὸ δαίμονος (Bludtheit) *S*; ὅτερ personifiziert als der böse Dämon eines Hauses, ciner Familie: *Η*λεσιδενδόν, ὁ κλείων δαίμων, *NT* = Teufel.

δαίμων 2 poet. = δαίμων.

δαίωμι ep. poet. ion. 1. act. teilen, insbes. das Essen zuteilen, ein Mahl ausrichten, δαΐν τινι, γάμον, τῶρον eines Hochzeits- od. Leichenschmaus geben, τινι τραπέζῃ bewirten, ζῶν με δαΐσας wirst mich speisen, nähren *A*. 2. med. sich bewirten lassen, schmau-

sen, τὶ ἢ τινός etw. od. von etw.; übertr. (Schmerz) fressen, (Feuer) verzehren, verschlingen.

F. fut. δαΐσω, aor. ἔδασα, pt. aor. pass. δαΐσθεις verzehrt; med. pr. cf. 2 sg. δαΐσθι, opt. 3 sg. δαΐσθω, 3 pl. δαΐσθω, imperf. 2 sg. δαΐσιν = ἔδασω, fut. δαΐσωμαι, aor. ἔδασωμαι, pt. δαΐσόμενος. *Ζη*

δαΐωμα (vgl. ai. dāyate teilt) ep. ion. poet. 1. pass. geteilt werden, *Αἰθίοκας, τοὶ δὲ ἄνδρες Ἰ. δαΐστω ἥρωσ* wird zerlassen, *βρυχθὲ δ*. 2. med. teilen.

a. zuteilen, τὶ τινι. b. zerteilen, *ργεῖς μύρας* st. etw. in drei Teile. c. zerreißen, zerfleischen.

F. imperf. ep. δαΐωμι, fut. δαΐσσωμαι, aor. ἔδασωμαι, iter. δαΐσσωμαι, 3 pl. ep. δαΐσσαντο, pf. 3 sg. δέδασται, 3 pl. ep. δέδασται.

δαΐος δ (su dāio = verheeren) dor. = δήος.

δαΐο-φρων 2 poet. betrübten Sinnes, unglücklich (andre: feindlich gesinnt).

δαΐς, ἔδος, ἢ ep. ion. 1. (δαΐω, ai. du hrennen) 2. *αγγ. δαΐς, δρόδος*, Kiesloch, Fackel. 2. (ai. dāva = Brand, lat. duellum) *nor* dat. ἐν δαΐ, Kampfesitze, Kampf.

δαΐς, δαΐτός, ἢ } (ai. dātu Teil, Anteil, δαΐομαι)
δαΐτή, ἡς, ἢ ep. } 1. Anteil, Portion. 2. in Por-
δαΐτός, ἔδος, ἢ ep. } tionen gegebenes Gastmahl,
Opfermahl, *ἔση* gehührend verteiltes, gehührendes
Mahl, auch mit *γεν. κρῶρον*, mit 2 *γεν. ἐνέστρον* *δαΐρα*
καθεῖον κρῶρον A; **δαΐτήθεν** vom Mahle her.

3. *δαΐς* überh. Speise, *Φραΐ*.

δαΐσθεις s. δαΐω.

δαΐστος, ον, ὁ makedonischer Monat = dem att. Thargelion.

δαΐταλεύς, ἔως, δ (δαΐτω) poet. der Mahlzeit Haltende, Schmausende.

δαΐτηθεν s. δαΐς.

δαΐτρώω (δαΐτρώω) ep. Fleisch zerlegen, verteilen.

δαΐτρώω, οὐ, τό (ai. dāttram Verteilung) ep. Zugeteiltes, Anteil, Portion.

δαΐτρώς, οὐ, ὁ (δαΐομαι, ai. dātara Schnitter, Mäher) ep. ep. Zerleger, Zerteiler, Vorleger. Dav.

δαΐτρώσις, ἡς, ἢ ep. Zerlegungssart, Zerlegungskunst.

δαΐτωμών, ὄνος, δ (δαΐτός) ep. Schmauser, Gast, *ζῆνον* (= Kyklop); *adj.* schmausend, *ἀνήρ*.

δαΐτός, ἢ s. δαΐς.

δαΐ-φρων, ονος, δ, ὁ ep. poet. ep. 1. (aus *δαΐ-φρων, *δαΐς* kriegerisch (gesinnt), Achilleus. 2. (δαΐωμι) verständlich, kundig, geschickt, *ἀλοχός*.

δαΐω (aus *δαΐω, vgl. ai. du, dundōi brennt quillt) ep. poet. 1. net. entflammen, in Brand setzen, entzündet, *φλόγα, ζῆλα, ἐκ κόμης* aus dem Helm auflodern lassen, *τὴν χόαν* durch Feuer verheeren.

2. pass. mit *pf. nct.*, *nor. med.* entthronen, brennen, flammen, lodern, *κῆρ δαΐω*; übertr. *ὥσπερ δαΐωται, μάχη, ὥσπερ δαΐωται* das Gefücht hatte sich schnell wie Feuer verbreitet *H*.

F. nor. med. ἔδαΐωμι, cf. δαΐωται, pt. nor. pass. δαΐσθεις, pt. pf. pass. poet. δεδαΐμένος, pf. 2 nct. δέδαη hin entbrannt, *πληρ. ep. δεδέηεν*.

δακί-θμος 2 (δακν.) poet. herzkränkend.

δακτόν, οὐ, τό (δακν.) poet. beißendes Tier, Giftschlange.

δακνάζομαι pass. poet. sich kränken, betrübt sein, trauern. Von

δάκνω (vgl. ei. *dācātī*, got. *lāhan* reißen, ahd. *sangan* beißend, nhd. *Zange*) 1. beißen, von Tieren: τι εἶπ. u. in εἶπ., von Mücken: stechen, *χέλος, στήνα, ἐσπών*, von Menschen: sich in die Lippen beißen, *δηχθέντα ἀποθνήσκον* totgebissen werden. 2. verletzen, kränken, betrüben, abs. u. *φρένας*, bes. im pass., *ἐν α. ἐπὶ τῆν* u. über εἶπ., mit pt.: *ἐδήχθη ἀκούσας*, mit acc. der Beziehung: *δάκνωμαι ψυχὴν* (S Phil. 378 πρὸς δ' ἔζηουσαν nicht mit δηχθεὶς zu verbinden, sondern mit ὁδ' *ἐμπίνατο*).
F. fut. *δάξωμαι*, aor. *έδάκων*, pf. *δέδηχα*, pass. *δέδηγμαι*.
Daku

δάκος, ους, τό poet. 1. Blä, Stieb. 2. stechendes od. beißendes Tier.

δάκρυ, τό (*dat. pl. δάκρυα*) ep. poet. } vgl. lat. *lacruma*, altlat. *da-*

δάκρυμα, ατος, τό poet. } *cruma*, got. *lagra*, nhd. *Zähre*) 1. a. Träne, *θαλερόν, τέρον II, πόνον τι χαρῆ και λύπη ἀκράδ ἐστιν X. b.* alles was wie eine Träne tröpfelt, Saft der Häute usw., *πέπαινον, τῆς ἀνάσθης*. 2. Gegenstand der Tränen, *πέπαινον δάκρυα* Trübsal senden.

δάκρυο-γόνος 2 (W. *γεν*) poet. Tränen erzeugend, *Λαγῆς*.

δάκρυοίτις 8 ep. poet. 1. tränenvoll, weinend, *δάκρυον γελάσασα* unter Tränen lächelnd H. 2. tränbringend, *πάλιμος*.
Von

δάκρυνον, τό e. *δάκρ.*

δάκρυο-πατῆς 2 (*πάτω*) poet. Tränen fließen machend, Tränen erregend.

δάκρυο-πλώω ep. in Tränen schwimmen.

δάκρυροίω poet. sp. Tränenströme vergießen, *ἐπί τῆν* wegen εἶπ.

δάκρυο-ρροός 2 (*ῥέω*) poet. Tränenströme vergießend.

δάκρυο-στακτός 2 (*στάζω*) poet. von Tränen tröpfend, *ῥέος* Tränenstrom.

δάκρυο-σταγῆς 2 poet. (*στάζω*) = dem vorigen.

δάκρυτός 8 u. 2 (*δάκρῳ*) poet. beweint, zu beweinen.

δάκρυχέων 8 (= *δάκρῳ χέων*) ep. poet. Tränen vergießend, *πρός α. μετ.*

δάκρῳ (*δάκρῳ*) 1. intr. weinen, Tränen vergießen, pf. pass. betriert, verweint sein, aor. in Tränen ausbrechen, *χαρῆ vor Freude, σμυφορῆς wegen*, gov. *ἐπί τῆν*, acc. des Inhalts: *γόνος* mit Tränen klagen, *βλάφρα* mit Tränen füllen; übertr. ep. *ἤλεκτρον δακρῶν*. 2. tr. beweinen, *πρό α. τι*.
F. fut. *δάκρῶσω*, aor. ep. *δάκρῶσα*.

δακρυώδης 2 (*είδος*) ep. tränereich.

δακτυλήθρα, ας, ἡ (aus *δακτυλο-λήθρα*, *λανθάνω*) (Finger)bandschuh.

δακτυλιατός 8 sp. einen Finger lang.

δακτυλιῖον οἰ, τό poet. Fingerring.

δακτυλογλυφία, ας, ἡ (*δακτυλο-γλύφος*) Kunst, Siegelringsteine zu schneiden, Steinschneidekunst.

δακτύλος, ος, ὁ (*δάκτυλος*) Fingerring, Siegelring.

δακτυλοδεικτέω sp. mit dem Finger zeigen.

δακτυλό-δεικτός 2 (*δείκνυμι*) poet. auf den man mit dem Finger zeigt, bewundert, berühmt.

δάκτυλος, ος, ὁ (*δέκωμαι, δέχομαι*, lat. *digitus*) 1. Finger, *ἐπί δακτύλου ἀμφιπέλασαι τι* an den Fingern etc. zusammenrechnen, *ὁ μέγας δ. Daumen*. 2. mit u. ohne *πόδων*: Zehe, *δακρυαὶ δακτύλῳ* auf den

Zehen E. 3. Fingerbreite als Längenmaß = 0,0193 m, *πέπαινον δάκτυλος ἀμέτρα* poet. 4. daktylisches Versmaß — — —

δαλέομαι dor. = *δηλέομαι*.

δαλίον, ου, τό, *δαλίη*. v. *δαλός*, poet. kleiner Feuerbrand.

δάλιος, ου, ὁ dor. = *δήλιος*, ὁ.

δαλός, οσ, ὁ (aus **δαφελός* zu *δαίω*) ep. poet. sp. Feuerbrand.

Δάλος, ἡ dor. = *δήλος*.

δαμάξω (W. *δαμ*, vgl. lat. *domare*, got. *tamjan*, nhd. *zähmen*) ep. poet. 1. bändigen, zählen, *ἄκρως δρεσσίων*, übertr. *θυμῶν μέγαν*. 2. verheiraten, ins Ehejoch bringen, vermählen, *πρό ἀνδρῶν*.

F. ep.: 3 sg. pr. *zerleibt δαμάξω*, 3 pl. *δαμάσσων*, fut. *δαμάσσω*, aor. *έδάμισσα*, pass. *δαμάσθην*, *δαμασθῆς*.

δαματός, ου, ὁ (W. *δαμ*) poet. Beiname des Poseidon = Rossebändiger.

δαμάλη, ας, ἡ } (*δαμάξω*) Kalb, junge Kuh; poet. **δαμαλις**, αως, ἡ } junger Milchden.

δαμαλή-βοτος 2 (*βόσκω*) poet. von jungen Rindern beweidet.

δαμάλης, ου, ὁ (*δαμάξω*) poet. ep. bändigend; *καθῆ* Berwinger.

δαμαλιζέω u. *med.* poet. = *δαμάξω*.

δαμαντήρ, ἴρος, ὁ (W. *δαμ*) poet. Berwinger.

δάμιρ, αρος, ὁ (aus **δάμιρα* zu *δαίω*) = Hausstand, vgl. *δεσπότης*) ep. poet. Gastin, Ehefrau, Galiebte.

Δάμ-ἀράτος, ου, ὁ spart. König, nach seinem Sturz von Dareios I. aufgenommen.

Δαμασίας, ου, ὁ Name eines Athleten.

δαμασί-μυροτος 2 (*μυρός*) poet. Menschen bezwingend.

δαμάσ-ιππος 2 poet. rossebändigend.

δαμασί-φρων 2 (*φρόνι*) poet. Herzen bezwingend.

δαμασί-φως, ωτος, ὁ, ἡ (*φρός*) poet. Menschen bezwingend.

δαμασί-χθων, ονος, ὁ poet. Erdberwinger.

Δαμασκός, οσ, ἡ NT Hauptstadt Syriens. — **Δαμασκηγός**, ὁ Einw.

Δαμάτηρ dor. = *δημήτηρ*.

δαμείω, δάμειν, **δαμημέναι** s. *δαμνάω*, *δάμνυμι*.
Δαμίη, ἡ Gottheit in Epidaurus.

δάμναϊς ἄολ. = *δαμνῆς*.

δαμνάω, **δάμνυμι** (vgl. *δαμάξω*) ep. poet. 1. acc. erliegen machen, bändigen, bezwingen, *στράξ ἀνδρῶν, θυμῶν*; *med.* = acc. 2. pass. bewilligt werden, erliegen, dem Bitten jmds. nachgeben, sich erbitten lassen, abs. u. *ὑπό*, *ἐκ τῆν*; *ὑπό τῆν*, *πρό* erliegen vor, *πρό* such: v. jom. Gewalt erliegen.

F. pr. 3 sg. *δαμνῆ*, impf. *έδαμνα*, ep. auch *δάμνα*, iter. *δάμνασαι*; pass. pr. *δάμναται*, impf. *δάμνατο*, aor. 2 *έδάμην*, 3 pl. *δάμην*, cj. *δαμῆω*, *δαμῆω*, impf. *δαμῆμαι* u. *δαμῆμεναι*, imp. *δαμῆθῆτω*, impf. *δαμῆθῆτω* (v. ind. *έδαμῆθη*), pf. *δέδαμνα*, pt. *δέδαμνῆνος*, plépf. 3 sg. *δέδαμτο*, 3 pl. *δέδαμτα*.

δαμο-δόκος 2 dor. = *δημο-δόκος* das Volk fassend, *έφορος* volkreich.

δαμόδομαι dor. = *δαμῶμαι*.

δαμόστος dor. = *δαμῶστος*; *δαμοσία*, ας, ἡ (epg. *ακρη*): *οὐ ἀπό δαμοσία* u. *οὐ πρὶ δαμοσιαν* Zeitgenossen des spartanischen Königs auf Kriegszügen.

δαμόωσι s. δαμάω.

δαμόματα, ων, τό dor. = δημόματα das Volk ergründende, öffentlich gesungene Lieder.

δάμων, ωνος, ὁ Sophist u. Musiker.

δάν acc. buk. = δάν v. Ζεύς.

δάνα, ης, ἡ (σδ. rd.) St. im Süden Kappadokiens, J. Kilissia-hissar (La δάνα).

Δανάη, ης, ἡ T. des Akrisios, Mutter des Perseus.

Δαναός, οἱ, ὁ S. des Belos, Br. des Aigyptos, Gründer von Argos. — Δαναοί Danaer = Argiver, dann Hellenen überh. — Δαναΐδες, οἱ Nachkommen des Danaos. — Δαναΐδες, ων, αἱ die 60 Töchter des Danaos, sprichw. ἐξ τῶν τῶν Δαναῶν πίδον ὄροφορεῖν vergeblich sich abtun.

δανείζω (aus *δανείζω, δάος) 1. act. Geld auf Zinsen geben, verborgen, ausleihen, εἰ τινα, ἐπὶ τόκῳ auf Zinsen, ἐπὶ τοῖς τόκοις (so daß die Personen hafteten, also bei Zahlungsunfähigkeit dem Gläubiger verfielen). 2. med. sich Geld leihen od. borgen, abs. u. τί, ἐπὶ τινα auf etw., εἰς τι u. etw.

δάνειτον, οἱ, τό (aus *δανείσιον vgl. δάος) } auf Zinsen
δάνεισμα, ατος, τό (δανείζω) } gegebenes
Geld, Darlehen, δάνειμα ποιεῖσθαι = δανείζεσθαι, ἐν δανείῳ γενέσθαι in Schulden geraten sein.

δανεισμός, οἱ, ὁ (δανείζω) das Ausleihen des Geldes auf Zinsen, Wucher, ἐπὶ τινα auf etw. (Pfand od. gewisse Zinsen).

δαν(ε)ιστής, οἱ, ὁ (δανείζω) Gläubiger, Wucherer. Dav.

δανειστικός S sp. zum Wuchern fähig, wucherisch, ἔργασια; subst. ὁ Wucherer, Gläubiger.

δανίξω NT = δανείζω.

δάος, ους, τό (W. da teilen in δαίωμαι) poet. Zins, Wucher.

δᾶνός S (aus *δανείος, *δαφενός) ep. poet. brennbar, trocken, ξύλα Brennholz. Von

δάος, ους, τό (*δάφος, δάω) ep. Fackel, Feuerbrand.

δᾶος S poet. = δάος.

δαουεῖδ, ὁ NT = δαβὴδ.

δαπανάω 1. act. Aufwand machen, aufwenden, abs. u. τί, εἰς τι (vgl. δάπτω) auf od. für etw., ἐκ τῶν αὐτοῦ u. ἐκ τῶν ἰδίων aus (von) eigenem Vermögen, ποσάτως δαπάνας (acc. des Inhalts), τὴν πόλιν die Stadt in Ausgaben stürzen, durch A. erschöpfen, ὅσο ῥῆσον δαπανᾶσαι erschöpft, aufgerieben werden. 2. med. von dem Seinigen aufwenden, τί εἰς τι etw. auf od. für etw.

F. fut. δαπανήσω usw.; pass. 3 pl. pr. ion. δαπανήσονται, aor. aktivisch Ἰσακ. 5, 43. Is. 15, 156. 225, pf. sowohl medial als pass.

Von δαπάνη, ης, ἡ (vgl. δάπτω, lat. daps, damnum)

1. Aufwand, Ausgabe, Kosten, abs. u. εἰς, περί τι für etw., mit gen. dessen, was aufgewendet wird, χρημάτων, δαπάνη κοσῆν mit inf. es kostet wenig. 2. Mittel zum Aufwand, Geldmittel, δαπάνην παρέχειν, συμπερέχειν. 3. Neigung zum Aufwand, Freigebigkeit, Verschwendung, ἡ ἐν τῇ ποσειταγεβωρνε V. δαπάνημα, ατος, τό (δαπανάω) Aufwand.

δαπανηρός S } (δαπάνη) 1. Aufwand machend,
δάπανος 2 } verschwenderisch. 2. Aufwand

erfordernd, kostspielig, πάλιμος — αὐτ. -νηρῶς mit vielen Kosten.

δάπεδον, οἱ, τό (aus *δᾶμ-πέδον, δᾶμ Schwundstufe von δᾶμος, also = Hanoboden) 1. Fußboden, Hausflur, Estrich, στερεός. 2. Erdboden, die Flur.

δάπτis, ἔδος, ἡ (Fremdwort) Teppich.

δάπτω (aus *δᾶπτω vgl. lat. daps) 1. ep. zerreißen, zerleihen, zerstören, fressen, ἔλαρον, ἔκτορα. 2. übertr. quälen, peinigen, verzehren, συννοίῳ δάπτωμαι κτᾶρ A.

δάπτω s. ἄρῳα.

Δαρδανίη, ης, ἡ St. in der Troas, später Δάρδανος, οἱ, ἡ. — Δαρδανεύς, ἔως, ὁ Einw. — Δαρδανίς, ἔδος, ἡ (erg. γῆ) Gebiet von Dard. — Δαρδάντιος, Δάρδαντιοί u. Δαρδανιώνες, ων, ὁ Dardaner, Einw. dieser Landschaft, Stammverwandte u. Bundesgenossen der Troer, von Aineias beherrscht.

Δάρδανος, οἱ, ὁ S. des Zeus, V. des Ilos, Gründer Dardania. — Δαρδάντιος S nach Dard. benannt, Δαρδάντιος πύλιος in Troja. — Δαρδανίδης, οἱ, ὁ S. od. Nachkomme des Dard., z. B. Priamos.

δαρδάπτω (δάπτω mit Intensivredapl.) sp. 1. zerreißen, verschlingen, zerstören, τί 2. übertr. κτήματα verpressen, με δαρδάπτει πόδος verzehren Ar. Δάρδαξ, ατος, ὁ rechter Nebenfluß des Euphrat in Syrien (od. ἄρδαξ, ατος u. δαρδᾶξ ατος).

δαρδικός, οἱ, ὁ (aus *δαρδικός von δαρετός od. aus babyl. dariku entlehnt) persische Goldmünze (Dareiosdor) mit dem Bild eines Bogenschützen auf der einen Seite, 20 attische Drachmen, etwa 15 M. wert, stattig; mit Fortlassung der zugehörigen Münzbenennung stattig auch subst. gebraucht.

δαρετο-γενής S poet. von Dareios abstammend.

δαρετός, οἱ, ὁ (Daryyatus aus dar halten u. *rahu, ai. rāhu das Gute) 1. Dareios I., S. des Hystaspes, regiert 521—485. 2. Dareios II. Nothos 424—406. 3. Dar. III. Kodomannos 336—330 v. Chr.

δαρθάω (W. δαρ-θ, ai. drāti schlaf, vgl. lat. dor-mi-o) ep. poet. schlafen.

F. aor. ep. ἐδάρθω u. ἄρθῃσθε, att. ἐδάρθω, δαρθίρ, pf. δεδάρθωα.

δαρθός S 2 n. δάρθος S dor. = δηρθός u. δηρθός. δᾶς, δηρθός, ἡ s. δαψ.

δασάσθαι, δασάσκετο s. δαίωμα.

δᾶ-σχιός 2 (αὐά u. δᾶ = ζᾶ = δᾶ) 1. ep. sehr echthart. ἔλε. 2. poet. übertr. umbuscht, dicht behaart.

δασκύλι(ε)ιον, οἱ, τό St. am Südufer der Propontia.

δασκυλίτις δασκαλία bezieht sich auf die Hauptstadt Daskylon die Satrapie Φρυγία ἐπ' Ἑλλησπόντω od. αὐτῶ Φρυγία.

δάσκων, ωνος, ὁ 1. Hügel bei Syrakus 2. Gründer von Kamarina.

δάσμευσis, ἔως, ἡ (δασμεύω, δασμός) Verteilung.

δασμολογία (δασμο-λόγος) Abgaben sammeln, Tribut eintreiben, πρὸς ἑμ. besteuern.

δασμολογία, ας, ἡ (δασμο-λόγος) sp. Eintreibung des Tributs, der Steuern.

δασμός, οἱ, ὁ (δαίωμα) 1. Teilung. 2. verteilte Abgabe, Tribut, Steuer, auch pl., δασμῶν φέρειν Tribut entrichten, ἀποφέρειν, ἀποδοῖναι u. ἀποπέμνειν (πρὸς) entrichten; übertr. einen Vorteil gewähren.

δασμοφορέω poet. Tribut, Steuern entrichten. Von δασμο-φόρος S (φόρος) tributpflichtig, einstar. πρὸς u. πρὸς.

δάσομαι, δάσασθαι s. δαίωμα.

δα-σπλής, ητος, ὁ, ἡ (Präfix ὄα u. W. *σπῆλ*, *σπῶλ* reiben, zerpfen, zerren) poet. sehr, mit Macht reisend, zerrend; dazu fem. **δα-σπλήτης** buk. poet. 'Ερινός, 'Ενώτα.

δασύ-κερκος 2 buk. mit dichtem Schweif.
δασύ-μάλλος 2 ep. poet. mit dichtem Vlies, dichtwollig.

δασύνω (*δασός*) poet. dicht machen, κόρος *ἰσπελας* *θεῖα* *δασυνομένη* roßschweifumflattert.

δασυ-πίγων, ἠνος, ὁ, ἡ poet. mit dichtem Bart.

δασύς, εἶα, ὁ (aus 'δένω, vgl. lat. *densus* aus 'dent-*tas*) dichtbewachsen. 1. mit Haaren, haarig, rauh, πῶς mit, v. etw. 2. mit Laub, dichtbelaubt, *ῥώσες*. 3. mit Bäumen, dichtbewaldet, abs. u. πῶι u. πῶς.

δασύ-στερνός 2 (*στέρνων*) poet. mit dichtbehaarter, rauher Brust.

δασύτης, ητος, ἡ (*δασίς*) Stärke des Hanches, Aspiration.

δα-τόματι *d. m.* (ep. u. lon. Nbf. v. *δαίωμα*), nur *pr. u. impiē*. 1. teilen, verteilen, zerteilen, κῆρα, ἀμύροισι μένος ἄλγος δαιτόματι haben gleichen Kampfes-*mat* II, *χόνα ποοῖ* zerstampfen, *ἐπισώτερος* zermalmen. 2. zuteilen, πῶι τι, sich etw. zuteilen = annehmen, genießen (πῶς). Dav.

δατήριος 3 poet. verteilend, πῶς etw. und

δατητής, οῦ, ὁ poet. Verteiler.

δάτης, ὄος, ὁ Meder, Führer der Perser bei Marathon.

δάτον, οῦ, τό St. in Thrakien.

δαυλίς, ὄος, ἡ St. in Phokis, östl. vom Parnä. — **Δαυλίος**, ας, ἡ Gegend von Daulis. — **Δαυλίος**, οῦ, ὁ u. **Δαυλιεύς**, εἶος, ὁ Einw. des Daulischen Landes; fem. zu letzterem **Δαυλίς**, ὄος, ἡ Daulierin, Beiname der Philomele.

δαυλός 3 (zu lat. *durus*) poet. dichtbewachsen, versteckt.

δαύω kol. schlafen.

δάφναι, αἱ, *Πηλοῦσαι* fester Grenz- u. Waffenplatz in Unterägypten.

δάφνη, ης, ἡ ep. Lorbeerbaum, -aweig, Lorbeer.

δαφνηφόρῶ ep. Lorbeerzweige od. -kränze tragen. Von

δαφνη-φόρος 2 (*φῆρα*) poet. ep. Lorbeerzweige od. -kränze tragend.

δάφνης, ὄος, ὁ 1. Heros der Hirten auf Sizilien. 2. Männername.

Δαφνοῦς, ὄοντος, ὁ Ort bei Klazomenai.

δαφνώδης 2 (*είδος*) poet. lobeerartig, mit Lorbeer bewachsen.

δα-φοινεύς 2 } ep. poet. (δα = ζα = δαί) 1. sehr blut-

δα-φοινός 2 } tig. 2. blutigrot, rotgelb, *αἵματι* vom Blut, *λέων*, braun; *ἀετός*.

δαψίλετα, ας, ἡ sp. Überfluß, reichlicher Vorrat. Von **δαψιλής** 2 (*δαπάω* u. W. *ἔδ* gewähren = *dopem praebens*?) 1. von Personen: viel aufwendend, verschwenderisch, freigebig. 2. von Sachen: reichlich, zahlreich, im Überfluß, *ἐπιπέδηα*. — *αἶψα* -*λῶς* verschwenderisch, *ῥῶν*.

δέ (hinweisender Pronominalstamm, *da'*) Partikel, gew. an zweiter Stelle im Satz, öfter an dritter usw., *καί τοῦ ἐπ' ἀρχῆς δέ Χ'*, 1. entgegenstellend; aber, hingegen, dagegen. und zwar mit *μέν* im Vordergliede: *ἀλλ' εἰ μὲν δούσωσι ... εἰ δέ κα μὴ δώσωσιν II*,

ohne *μέν*, wenn auf den Gegensatz nicht vorbereitet werden soll; *πρωῖς Σίμων, παρὸς δέ Κύρω Χ'*, *οἱ δέ* ohne vorhergehendes *οἱ μὲν*; *δέ* steht ferner bei Wiederholung desselben od. eines gleichbedeutenden Wortes: *ἄδοξε Σωκράτης, ἄδοξε δέ καί Χ'*, auch in Fragen u. Antworten: und doch, endlich nach hypothetischen, komparativen, relativen Vorderätzen: *ὃ δέ ἡμεῖς ἴσμεν ... ἡμεῖς δέ πολεμήσωμεν Χ'*. 2. bei schwächerem Gegensatz einfach gegenüberstellend und daher verbindend, anreihend; und denn, nämlich, ja dooh, ja also, öfter gar nicht übersetzt, und zwar beim Übergange von einem Gegenstand zum andern: *τοκῆς ἐγὼ ἔρῶ, αὐτὸ δέ σύνθεο II*, in erklärenden Zusätzen u. Parenthesen, nach Partizipien, *ἐπειδὴ* u. anderen Konjunktionen. 3. in Verbindung mit anderen Partikeln: *καί—δέ* aber auch, andererseits auch, *οὐδέ—δέ* auch nicht, *δέ καί* aber auch, aber sogar, *δέ τε (δέ—τέ)* und auch, aber auch, *δέ αὖ* dagegen, *δέ δή* aber doch, nur aber, *δέ δή καί* nun gar auch, *δέ γε* dagegen, *δ' οὖν* jedenfalls, indessen, *εἰ δέ* außer wenn.

-δε enklit. Suffix, Pronominalstamm, *da'* 1. bei Nominalformen, meist im acc, um die Richtung od. Bewegung zu bezeichnen, nach, zu ... hin: *ὄλυμπιάδε*, öfter mit *εἰς*: *εἰς ἄλαδε*, scheinbar mit *gen.*: *ἄλλοδε* (sc. *δαίμα*), seltener bei Adjektiven: *ὄνδε δάμοδε*. 2. beim pron. *deu*, wie *ode*, *roisode*, *roisode*, binweisend: *der da*, in *roisodeon* sogar dekliniert.

δέα-το (aus 'δεῖστω, W. *de* glänzen, lat. *diere*, vgl. *δοδασστω*) ep. (einmal) er schien.

δέγμενος, **δέδεγμαι** u. **δέχομαι** (ev. *δεῖκναι*).

δεδάσθαι, **δέδαα**, **δεδάρα**, **δεδαῶς** s. *δα*.

δεδαίετα, **δεδαίετα** u. *δαίετα*.

δεδαίετα st. *δέδενται* s. *δέω* 1.

δέδηα, **δέδηται** s. *δαία*.

δέδηγμα, **δέδηχα** u. *δάνα*.

δέδια u. *δεῖδα*.

δέδισκομαι s. *δεδώσκω* u. das folgende.

δεδίσκομαι, **δεδίττομαι**, ep. **δεδίσσομαι** *d. m.* (aus 'δε-*δφι-σσω*, W. *δφι*, *δεῖδα*) 1. sich fürchten, sagen, in Schrecken geraten. 2. in Schrecken setzen, πῶι durch etw., scheuchen, verjagen, πῶι ἀπό πῶος.

F. fut. ep. *δεῖδίζουα*, aor. inf. *δεῖδίζουα*, pt. *δεῖδίζουα*.

δέδηματο, **δέδημαι** u. *δαμνάω*, *δάμνημι*; **δέδημένος**, **δέδημητο** auch von *δέμα*.

δέδοτα u. *δεῖδα*.

δεδοικω dor. *pr.* = *δέδα*, *δέδουα*.

δεδοικημένος 3, *pt. pf. med. v. δούδα*, ep. erwartend, wachsam.

δέδορκα s. *δέρομαι*.

δέδουκα s. *δουπέω*.

δέδραγμένος u. *δράσσομαι*.

δέδρομα u. *τρέμα*.

δέδουκέν dor. = *δέδουκέναι*.

δέελος (aus 'δέελος od. *δέαλος* = *δέλος*, vgl. *είδει-ελος*) ep. sichtbar.

δέημα, ατος, τό } (*δέω* IV.) 1. Bitte, Bittgebet, *δέη-δέησις*, εἶος, ἡ } *οἶν* od. *δέημα* *δρῶσαι* mit folg. inf. dringend bitten. 2. Bedürfnis.

δειγτικός 8 sp. bittend, flehend.

Δείξ s. Δείξ III.

Δείγμα, ατος, τό (δείκνυμι) Gezeigtes, Probe, Beispiel, Beweis, καρπών, δείγματος ἕνεκα beispieldhalber, φέρειν εἰς Beispiel geben, ἐγγείρειν einen Beweis liefern.

Δείγμα, ατος, τό Örtlichkeit im Peiraisus zur Ausstellung von Waren, Warenhalle, Bazar; übertr. δείγμα δαῖτων. Dav.

δειγματίζω NT öffentlich zur Schan stellen.

δειδεκτο, **δειδέχαται**, -ατο s. δεικνυμαι.

δειδήμων, ονος 3 (δείδω) ep. feig, furchtsam.

δειδία, **δειδιθί** s. δειδω.

δειδίσκομαι u. **δειδίσκομαι** (δράσκωμαι, Intensivredupl. δειδο-σκωμαι zu δεικνυμαι) d. m., nur pr. u. impf., ep. begründen, bewillkommen, χαρῆ δάψαι = zutrinken.

δειδίσσομαι s. δειδίσκομαι.

δειδοικα ep. = δειδοικα.

δειδῶ (aus δειδοίκα, W. δειξ, δειξί, lat. di-ru, elfmal bei H, wird aber von Nauck überall durch δειδῶ ersetzt) 1. intr. stoh fürchten, in Angst sein, περί τινος u. τινι, τότες τινος, ἀμφί τινι um, für Jem. od. etw., μετ' ἧρασι, δορυβῶ durch den Lärm erschreckt werden.

2. tr. fürchten, schauen, θεοῦς, τὴν ὑπερβολὴν τῶν ὄρων μετ' προκαταλήψεσιν X, im abhängigen Satz ὡς, ὅπως, μή (daß) mit cj. od. opt. (ind. ε 300 δειδῶ μή ... νημερτέα εἶπεν, wo der Satz als indirekte Frage aufgefäßt u. konstruiert ist: ich fürchte, ob nicht etwa die Göttin alles nach der Wahrheit gesagt hat', was der Sprechende nicht wünscht), ὅπως μή mit ind. fut. od. cj., μή οὐ = necor ne non, dgl. ὡς οὐ; mit inf. = Bedenken tragen; τό δειδῶς Scheu, Furcht.

F. fut. δειδοίμαι, aor. **δειδοσα** (έδδοσα aus έδδεισα), pf. mit Präsenbed. **δειδῶ** (ep. δειδῶ), **δειδμεν** od. **δειδαμεν**, cj. **δειδῶ**, imp. **δειδῶ** (δειδῶ), inf. **δειδέναι**, pl. **δειδέναι**, pl. **δειδέναι** (ep. δειδέναι); ep. Formen sind noch inf. pf. **δειδμεν**, pl. **δειδμεν**, 3 sg. **δειδῶ**, 3 pl. **δειδῶσαν**.

δειδελίω (δειδελος) ep. Vesperbrot essen.

δειλιτικός 8 buk. } abendlich; τό **δειλιτόν** oσn.

δειλιτικός 3 poet. sp. } gegen Abend. Von

δειδέλος 2 (δειδέλος aus *δειδέλος aus *δειδο-ελός, vgl. ai. **δωιδί**, **δωιδί** Abend, Dunkel) ep. nachmittäglich, abendlich; subst. d. Abend.

δεικανόματι med. (δρα-, zu δεικνυμαι) ep., nur in dem zerlehnten impf. **δεικανόωντο**, **έπεισαι**, **έπεισάν** begründen, bewillkommen.

δεικανῶ, 3 sg. impf. iter. **δεικανῶσαν** (δεικνυμαι) buk. zeigen.

δεικνυκτας, δ aor. = **δεικνυκτας**, δ Darsteller, Schauspieler. Von

δεικνυλον, ου, τό (δεικνυμαι) ion. sp. mimische Darstellung, Bild.

δεικνυμαι (δεικνυμαι, vgl. ai. **δεικνυμι** dient, huldigt, verehrt, **δεικνυμι** verehrt, W. **δεικνυμι** verehren, begründen, zu W. **δεικνυμι** die offenen Hände hinhalten, vgl. **δεικνυμαι**, **δεικνυμαι** d. m. ep. bewillkommen, begründen, τινα νενι. mit etw., **κειπέλλω** zutrinken.

F. δεικνόμενος begründend, pf. 3 pl. **δειδέχαται**, pl. **δειδέχαται**, 3 pl. **δειδέχατο**, 3 sg. **δειδέκατο**.

δεικνυμι u. -ῶ u. med. (vgl. lat. **deico**, got. **teihan**, ahd. **zēhan**, nhd. **zeihen**; ahd. **zeigēn**, nhd. **zeigen**).

1. **zeigen**, zum Vorschein bringen, hervorbringen.
2. an-, anf-, vorzeigen, lehren, nachweisen, beweisen.

1. τί τινι εἶναι. Jem., εἰς τινα auf Jem. (mit dem Finger) zeigen, τινα τι einen als etw. zeigen, von Künstlern: darstellen, τὸν **λίον**. 2. **τοῖς πασίν** δ τι **θεός ποιεῖ**, **ἐαυτὸν δεκνόμενος** ὁλος ἦν X, mit folg. ὅτι, ὡς, εἰ, indir. Fragesatz, endlich pf. im nom. od. acc. — Scheinbar **impers.** steht **δειξί** (arg. δ **καυρός**) es wird sich zeigen.

F. fut. δείξω, aor. **δειξάω**, pf. **δέδεικα**; pass. pf. **δεικμαι**, aor. **ειδείχην**, fut. **δειχθήσομαι**; adj. verb. **δεικτός**, **δεικτός**; med. fut. **δειξομαι**, aor. **ειδείχην**; ion. **δείξω**, **ειδείξω**, **ειδείχην**. Dav.

δεικτικός 8 sp. zu zeigen geschickt.

δειλαίνω ep. feige handeln, zagen. Von

δειλατός 8 ep. poet. sp. = **δειλός** eiland, bedauernswert.

δειλ-ακρίων, ανος, δ } poet. ganz unglücklich, Un-

δειλ-ακρός 8 } glückswurm.

δειλετο ep. La. für **δειλετο**.

δειλη, ης, ή (δειλελος) Zeit vom Mittag bis zum Abend, **Nachmittag**, **δειλη** (δειλην buk.) abends, **μέγρη**, **πρό δειλης**, **ἀμα δειλη**, **περί** (ἀμφί) **δειλην** **πρωταν** früher Nachmittag (nach 12 Uhr), **μέγρη δειλης** **δωρίας** später Nachmittag, Abend.

δειλία, ας, ή (δειλιός) Furchtsamkeit, Feigheit, Nichtswürdigkeit.

δειλιάσις, εως, ή sp. = dem vorigen. Von

δειλιώσας ep. NT zagen, furchtsam sein.

δειλιτός s. **δειλετός**.

δειλός 8 (W. **δει** in **δειδῶ**) 1. furchtsam, feig.

2. nichts-würdig, gemein, **μύροη**. 3. eiland, unglücklich, ohnmächtig, **ὦ μοι ἐγὼ δειλός** II, **έργατα** armselig.

δειμα, ατος, τό (δειδω) 1. Furcht, Schrecken, τινός jmds. od. vor etw., **έξ δειματος** **έν δειματι** **καθεστῶνα**. 2. Furchterregendes, Schreckbild, **ὦ τίος οὐ καί κἄν δειμα** Ungeheuer ganz u. gar 8.

δειμα u. s. s. **δειμα**.

δειμανῶ (δειμα), nur pr. u. impf. 1. ep. poet. in Furcht sein, erschrecken, abs. u. τί, τινά vor etw. od. Jem., **περί** u. **ἀμφί** τινι, **έξεί** τινος für, um etw., mit μή, mit acc. des Inhalts: **δειμα** **ὁ δειμανίης** E. 2. tr. in Furcht setzen, erschrecken (nur Pl. **legy**, p. 865 r).

δειμαλός 3 (δειμα) 1. poet. furchtbar, schrecklich.

2. buk. furchtsam.

δειματο-σταγής 2 (στάγῶ) poet. Furcht einflößend.

δειματός (δειμα) ion. poet. Furcht einflößen, erschrecken, τινά.

δειόμεν u. s. s. **δειμα**.

δειμος, ου, δ ep. Schrecken (personif.), Begleiter n. Diener des Ares.

δειν, inf. v. **δειν** II, öfter **εργ.** aus dem **pt. abs. δειν** εἶναι, während, obgleich es nötig ist.

δεινα, δ, ή, τό (vgl. **preuß. dei** man u. **va**, **ve** themal. = **de** in **töde**) der u. der, **είναι** **gewissor**; τό **δεινα** auch = noch eins, **à propos**.

F. zuweil. indircl. **gew. gen. δεινός**, **dat. δειν**, **acc. δεινα**, **pl. δεινες**, **δεινον**, **δεινας**.

δεινίας, αν, δ Geschichtsschreiber um 290 v. Chr.

δεινο-θέτης, ος, ό (τίσημ) huk. Unheil stifend.
δεινολογία *d. m.* (δεινο-λόγος, λέγω) ion. sp. sich heftig beklagen, mit folg. όπ.
δεινο-μένης, οες, ό 1. V. des Gelon u. Hieron von Sizilien. 2. S. des Hieron.
δεινοπαθών (δεινο-παθός, παθεῖν) sich heftig beklagen.
δεινό-πους, -ποδος, ό, ή poet. furchtbar schreitend.
δεινοπροσώπης (δεινο-πρόσωπος, πρόσωπον) sp. ein furchtbares Gesicht machen.
δεινός 3 (aus *δ'δισ-νός, *δ'δισ-νός, vgl. δειδω, όδος)

1. furchtbar, schrecklich, gefährlich.
2. gewaltig, groß.
- a. außerordentlich, erstaunlich.
- b. töchtig, geschickt.
- c. Ehrfurcht gebietend, ehrwürdig, erhaben.

1. *μεγαλή δεινοσ πλώρον δεινή Η, neutr. sp. u. pl. adv. gebrauch:* δεινόν δεικόμενος, δεινά ό τόπόδρα όδών Η, πάντα τά δεινά παρην furchtbare Streitmacht, sonst aber bedeutet τά δεινά Schrecknis, Gefahren, z. B. δεινά, έρρομνότερος πρόος τά δεινά; δεινά ποιεῖν u. δεινόν έσσην et er (das) geht zu weit wenn, darnach auch acc. c. inf., dagegen δεινά ποιεσθαι, selt. ποιεῖν mit inf. für schrecklich, empörend halten, übernehmen, έν δεινός είναι in furchtbarer Lage sein, οδέν δεινόν είναι es sei kein Grund zur Furcht, τινά δεινά έργάσασθαι, δεινότερα ποιεῖν τινά Jem. argzusetzen, δεινόν γίνεσθαι μή es ist zu fürchten daß, u. ανή τολμ. bezogen: οδέν δεινό, μή άποστέσωσ Her, δεινά πάσχην schlimme Erfahrungen machen. 2. a. δεινότερος αντοός ήσθά übertrafst dich selbst U. b. δεινός οδονόμος, δεινός τά τοαύτα, mit τινά, περι, άμρι τε, περι τινος in etw., mit inf.: λέγειν, φαγειν außerordentlicher Redner, Esser. c. αιδώς τέ μοι έσα... δεινός τε Η, δεινή όδος. — *adv.* δεινώς außerordentlich, gewaltig, schrecklich, δεινός έν φυλακιά είναι sehr auf seiner Hut sein Her. Dav.

δεινότης, ητος, ή 1. Furchtbareit, Strenge, Härte, τόν νόμον. 2. Gewandtheit, Klugheit, Tüchtigkeit, ή (έν τός λόγος) δεινότης gewaltige Redegabe.

δεινός (δεινός) schrecklich machen, übertreiben, έπί τό μεζον vergrößern. Dav.

δεινώσας, εως, ή 1. Übertreibung. 2. Entüstung.
δεινώψ, ώπος, ό, ή poet. furchtbar blinkend (Erinyen).

δεινός, τώ s. όδος.

δειπνών (δειπνών) die (Haupt)mahlzeit halten, speisen, schmausen, παρὰ τιν bei Jem., aber άπό τινος bei Jem. Parasit sein; τί, τό άφροση das Frühstück als Hauptmahlzeit genießen, εις γάμουσ das Hochzeitmahl mitmachen.

F. fut. δειπνήσας, πληγφ. sp. δεδειπνήσων. Dav. und
δειπνήστος, ου, ό ep. Essenszeit

δειπνήτριον, ου, τό, sp. Speisezimmer.

δειπνήτης, ος, ό (δειπνός) Tischgast. Dav.

δειπνητικός 3, *adv.* -κώς, poet. eükünstlerisch, gastronomisch.

δειπνίζω (δειπνών) Jem. die Hauptmahlzeit einnehmen lassen, bewirtet, τινά.

F. pt. aor. ep. δειπνήσας.

δειπνό-λόγος 2 poet. auf Gastmähler lauernd.

δειπνών, ου, τό (verw. mit δαπνήν, lat. daps) 1. das Essen, Mahlzeit, Hauptmahlzeit gegen Sonnenanfgang, ποιεσθαι, παρασκευάζεσθαι. 2. a. Speise überh., οδός δειπνών έργα. b. Futter, Fraß, εύ θέ τις Ιπποισιν δειπνών όδωσ Η.

δειπνοποιέομαι *med.* (*δειπνο-ποιός, ποίω) sich eine Mahlzeit bereiten lassen, essen (*act. sp.*).

δειπνο-φόρος 2 (φόρος) sp. die Mahlzeit auftragend.

δειραδιώτης, ου, ό Bewohner des att. Demos δεραδής, ol.

δει(τ)ράς, άδος, ή (aus *δεραδός, vgl. lat. dorsum) ep. poet., dor. άραός, Bergrücken.

δειρή, ης, ή ep. poet., att. όρη, dor. όρη (aus *g*ετή, vgl. ai. grivú Hals, Nacken) Hals, Kehle.

δειρο-κύπελλον, ου, τό sp. Pokal mit langem Halse.
δειροτομέω (*δειρο-τόμος, τέμνω) ep. den Hals abschneiden, den Kopf anschlagen, τινά.

δειρω ion. poet. = όδω.

δεισαι, δεσσε u. ä. vgl. δειδω.

δεισο-ήνωρ, ορος, ό, ή (δειδω u. άνήρ) poet. den Mann fürchtend od. achtend.

δεισιδαιμονία, ας, ή sp. Furcht vor den Göttern.

1. Frömmigkeit. 2. Aberglauben. Von

δεισο-δαίμων, ονος, 2 (δειδω) 1. gottesfürchtig, fromm. 2. *NT* abergläubisch.

δέκα, ol, al, τό (lat. decem, ahd. zehon) *indecl.* zehn, ol δέκα decemviri eine Behörde, ol δέκα άρ' ήθης diejenigen, welche schon 10 Jahre (seit ihrem 20. Lebensjahre) Dienste getan haben.

δεκά-βοτος 2 (βωτος) zehn Rinder wert.

δεκαγονία, ας, ή (δεκα-γονος, W. γων) sp. zehntes Glied.

δεκαρχαία, ας, ή } 1. Zehnherrschaft, occas. die

δεκαρχία, ας, ή } von den Spartanern in den be-

siegten Städten eingesetzt Z. 2. Dezemvirat. Von

δεκάδ-αρχος, ου, ό (δεκαδ-αρχος) } Anführer von

δεκ-άρχης, ου, ό ion. sp. } 10 Mann, einer

δεκάς, = decuria.

δεκαδεύς, εως, ό zu derselben milit. Dekurie (δεκάς) gehörend.

δεκα-όδο, ol, al, τό sp. *NT* = όδωσ zwölft.

δεκά-δωρος 2 (δωρον II.) poet. zehn Handbreiten lang od. breit.

δεκα-επτά, ol, al, τό sp. siebzehn.

δεκα-έτηρος 2 } (έτος) zehnjährig. Dav

δεκα-ετής 2 } 10 Mann, einer

δεκαετία, ας, ή sp. Jahrzehnt.

δεκάξω (vgl. δέκωμα, δέγμασι) bestechen, pass. sich bestechen lassen Or.

δεκάκις *adv.* zehnmal.

δεκά-κλιτος 2 (κλίβη) zehn Tischlager fassend.

δεκα-κυμία, ας, ή (κύμα) sp. die zehnte (nach Ansicht vieler stärkste) Woge, übertr. schreckliche Not.

δεκα-μηνιαίος 2 sp. zehn Monate dauernd. Von

δεκά-μήνησ 2 (μήνη) zehnmonatlich, ή αίετος ήν ό

geschah im zehnten Monat.

δεκά-μινος 2 aus -μινος sp. } (μνά) zehn Minen

δεκά-μινωσ 2 poet. } wert od. schwer

(10 mal 430·6 Gramm), *pl.* δεκάμινωσ.

δεκ-άμφορος 2 poet. zehn Amphoren haltend.

δεκά-παλαι *adv.* poet. vor langer Zeit.

δεκα-πέντε fünfzehn.

δεκά-πηγος 2 ion. sp. zehn Ellen lang od. hoch.
δεκα-πλασιος 2 sechzehn, *τὴν δεκαπλασίαν κατα-
 δόξαν* zum Zehnfachen verurteilen (-πλασιών 2
 sp.).
δεκά-πλεθρος 2 zehn Plethren lang.
δεκα-πλους 2 sp. = δεκα-πλάσιος.
δεκά-πους, *οδος*, *ὁ*, *ῥ*, acc. -πων, zehn Fuß lang.
δεκ-άρης, *οὐ*, *ὁ* u. **δεκαρχία**, *αἰ*, *ῥ* s. δεκα-ἀρχης
 u. δεκαδοχία.
δεκάς, *ἀδος*, *ῥ* (*δέκα*) 1. Zehnszahl, Schar von zehn,
ἢ δέκα ἑκατά die zehn attischen Redner. 2. allgem.
 größere Anzahl. 3. militär. Abteilung, auch von
 mehr als zehn Mann. D. Klasse, Genossenschaft.
δεκασιμός, *οὐ* *ὁ* (*δεκάσι*) sp. Bestechung.
δεκά-σπορος 2 poet., *χρόνος* Zeit von zehn Aus-
 saaten, zehnjähriger Zeitraum.
δεκα-στάτηρος 2 sp. Soldat, der 10 (Silber-) Statereu
 = 20 Drachmen monatlich als Sold bekommt.
δεκαταῖος 3 (*δέκατος*) 1. am zehnten Tage. 2. sp.
 zehntätig, *βέρος*.
δεκα-τάλαντος 2 poet. sp., *ὄνει* Prozeß um zehn
 Talente.
δεκατέα, *αἰ*, *ῥ* (*δεκατέρω*) sp. Dezimierung.
δεκα-τέσσαρες, a sp. NT vierzehn.
δεκατεντήριον, *οὐ*, τό Zehnt- od. Zollstätte. Von
δεκατέω 1. den Zehnten nehmen od. fordern, ein-
 treiben, *πῶ* v. jem., *τι* v. etw., *pass.* gezwungen
 werden, den Zehnten zu zahlen. 2. den zehnten
 Teil v. etw., bes. von der Beute, einem Gotte weihen,
πῶ *δ* den zehnten Teil eines Volkes zu leibigenen
 Tempelklaven machen = der Selbständigkeit ber-
 rauben. Von
δεκάτη, *ῥ* s. 1. (*sc. μερίς*) der Zehnte, zehnte Teil,
 bes. von geweihter Beute, *τὴν δεκάτην ἐπέλεγειν* er-
 heben, *ἐθαυεν θεῶ* aussondern, weihen, *ἀποθύων*
 opfern. 2. (*sc. ἡμέρα*) Fest der Namensgebung am
 zehnten Tage nach der Geburt, *τὴν δεκάτην ἑστῆσαν*
ὡστερ τὸ *πῶ* einen Opfersehmas bei der Namen-
 gebung veranstalten.
δεκατη-λόγος, *οὐ*, *ὁ* (*δέκα*) Zehnt- od. Zollein-
 nehmer.
δεκατη-μόριον, *οὐ*, τό der zehnte Teil.
δέκατος 3 zehnter, auch als runde Zahl gebraucht.
 Dav.
δεκατόω NT den Zehnten nehmen, *πῶ* v. jem.; *pass.*
 den Zehnten geben.
δεκά-φύλος 2 (*φυλῆ*) ion. in zehn Stämme geteilt.
δεκά-χάλκον, *οὐ*, τό sp. Denar = 10 *χαλκοί*.
δεκά-χίλοι 3 (*χίλιοι*) sp. zehntausend.
Δεκέλεια, *αἰ*, *ῥ* ion. -λή, Flecken u. Demos nördl.
 von Athen. — **Δεκελεύς**, *ἑως*, *ὁ* Einw. — *adj.* **Δε-
 κελεύειος** 3, *πόλις* der letzte Teil des peloponnesi-
 schen Krieges seit der Besetzung von Dekeliea
 durch die Spartaner. — **Δεκελεύθεν** ion. u. **Δεκε-
 λεύθεν** att. aus Dek; **Δεκελεύειον** in Dek.
δεκ-έτης, *οὐ*, *ὁ* (*έτος*) zehnjährig, zehn Jahre alt;
sem. dazu **δεκέτις**, *ἑδος*.
δεκ-ήρης 2 sp. mit zehn Ruderreihen.
δέκομαι u. **δέκτο** s. *δίζωαι*.
δεκτός 3, *adj.* verb. v. *δέχομαι*, sp. annehmen.
δέκτης, *οὐ*, *ὁ* (*δέχομαι*) sp. Annehmender, Bettler.
 Dav.
δεκτικός 3 zur Aufnahme geeignet, *εἰς* *τροφή*.

δεκτός 3 (*δέχομαι*) sp. NT annehmlich.
δέκτρια, *αἰ*, *ῥ*, *sem.* zu **δεκτήρ** = *δέκτης*, poet. Auf-
 nehmerin.
δέκτωρ, *ορος*, *ὁ* poet. *der* etw. auf sich nimmt, gut-
 heißt, *ἀμαρτος νέου* Verteidiger frisch vergossenen
 Blutes.
δεκ-ώφυτος 2 (*ὄφυς*) zehn Klafter lang.
δελεάζω 1. *τι* *περὶ* *τι* etw. als Köder an etw. be-
 festigen, *τι* *τινι* etw. mit einem Köder versehen, *ἐπι*
τινα gegen jem. 2. *πῶ* *πῶ* *τινα* einen durch etw.
 ködern, anlocken, berücken, fangen. Von
δέλεαρ, *αρος*, τό (*ἰολ. βίλη*, vgl. lat. *gula*) Köder,
 Lockspeise, Anreizung; übertr. *ἡδονή*, *μεγιστον* *κα-*
κῶς *δέλεαρ* Pl.
δελέασμα, *αρος*, τό (*δελεάζω*) poet. sp. = *δέλεαρ*.
δέλτα, τό *indecl.* (hebr. *delet* Tür, pl. Türfüßel)
 1. vierter Buchstabe des griech. Alphabets, nach der
 Ähnlichkeit damit: a. das Inseldreieck an Fluß-
 mündungen, bes. am Nil u. Indos. *δ*. Gegend in
 Thakrien zwischen Byzanz u. Salmydessus. 2. weib-
 liches Glied.
δελτάριον, *οὐ*, τό sp. } *αἰνία* v. *δέλτος*, Schreib-
δελτίον, *οὐ*, τό ion. } *τάβηλον*.
δελτο-γράφος 2 (*νομ. verb.* v. *γράφω*) poet. auf die
 Schreiftafel schreibend, überh. vermerkend, *εργῶν*.
δελτόματ *αἰ* poet. sich aufschreiben, sich an-
 merken. Von
δέλτος, *οὐ*, *ῥ* (ai. *dalita-s* gespalten, also Spaltfläche,
 Platte) 1. Schreiftafel von Holz mit Wachsüber-
 zug (welt. von Erz), *ἐν* ... *δέλτος* *πρωτος* *γράφειν*,
 übertr. *ἐργάσθων* *σὺ* *μνήσεων* *δέλτος* *φρονῶν* A.
 2. beschriebene Tafel, Urkunde, Brief, Testament.
δελφάκτιον, *οὐ*, τό (*δέλφος*) poet. Ferkel.
δελφακόματ *αἰ* p. poet. zum Schwein heranwachsen.
 Von
δέλφαξ, *ακος*, *ῥ*, *ὁ* (zu *δέλφος*) ion. poet. sp. Schwein,
 Ferkel.
Δελφικός 3 s. *Δελφοί*.
δελφινίζω sp., *μάγα* wie ein Delphin köpflings unter-
 tauchen.
Δελφίνιον, *οὐ*, τό 1. Tempel des Apollo in Athen,
 dabei ein Gerichtshof: τό *ἐπί* *Δελφινῶ* *δικαστήριον*.
 2. fester Platz auf Chios.
Δελφίνιος 3 sp. Beiname des Apollo.
δελφινίς, *ἑδος*, *ῥ* sp., *τράπεζα* Tisch mit Füßen in
 Delphingestalt.
δελφίνο-φόρος 2 (*φύρω*) Delphine, d. h. Kriegs-
 maschinen tragend.
δέλφισ, *ωος*, *ὁ* sp. dreifüßiger (delphischer) Tisch.
δέλφισ, *ωος*, *ὁ*, auch **δελφίν** (zu *δέλφος*, gewölbter
 Fisch) 1. Delphin, Tummel, kleinste Walfischart.
 2. nach der äußern Ähnlichkeit: eine schwere aus
 Blei u. Eisen bestehende Kriegsmaschine.
Δελφοί, *ἑως*, *οἱ* (boiot. *Δελέροι*, zu *δέλφος*), also Wöl-
 bungen) St. in Phokis am Parnass mit dem berühm-
 ten Orakel des Apollo; **Δελφοίς** in D. — **Δελφός**,
οὐ, *ὁ* Einw.; *sem.* dazu **Δελφίς**, *ἑδος*. — **Δελφικός**
 3 delphisch.
δέλφος, *ἑως*, *ῥ* (vgl. ai. *gairbhias* Mutterleib, Junges,
 got. *kuþa*) 1. Gebärmutter. 2. Leibesfrucht.
δέμας, τό (*δέμα*) sp. poet. 1. nur nom. u. acc. Bau,
 Körperbau, Gestalt, Körper. 2. *αἰν.* acc. (mit *gen.*)
 an Gestalt, nach Art, wie.

δέμνιον, *ov*, τό (δέμνι), *gew. pl.*, *sp. poet.* Bettstelle, Bett, *θέμναι*, *σπορέσαι* anschlagen.

δέμνιο-τήρης 2 (*τιγίς*) *poet.* das Bett od. Nest hütend, *μῆλα* das heitlägerige, langsam herankommende Schicksaal.

δέμνω (vgl. lat. *domus*, got. *tīmrjan* zimmern, hauen, ahd. *zīmbar* = nhd. *Zimmer*) 1. *act.* bauen, errichten, anlegen, *τίγος*, *δόδν*. 2. *med.* a. für sich bauen, obdous. b. = *act.* *ἀλόφω*, *δοτη*.
F. *aor.* *έδειμα*, *cj. ep.* *δειμασιν*, *pl. pf. pass.* *δειμαμένος*, *plq. pf.* *ep.* *δειμάμην*.

δενδύλλω (vgl. nhd. *zwin-kern*), nur *pl. pr.*, *ep.* umherhlicken, mit den Augen einen Wink geben, hinblicken auf, *έξ* *έλαστον*.

δένδρεον s. *δένδρον*.

δενδρεών, *ωνος*, *δ* *poet.* Gehölz.

δενδρήεις 3 (*δένδρον*) *ep.* baumreich.

δένδριον, *ov*, τό *kol.* Bäumchen.

δενδρίτις, *ιδος*, *ή* *sp.* *ἀμπελος* der an Bäumen sich hinaufkriechende Weinstock (*scm.* v. *δενδρίτης*).

δενδρο-έθειρα, *ή* *poet.* = dem folgenden.

δενδρό-κομος 2 (*κόμη*) *poet.* mit Bäumen bestanden, waldig.

δενδροκοπέω (**δενδρο-κόπος*, *κόπη*) Bäume umhauen, *χώρον* eine Gegend verwüsten.

δέν-δρον, *ov*, τό, *sp. ion.* *δένδρεον* (aus **δενδρόδρον*, *δρόν* aus *δρος*, *δένδρο* tautologischer Bestandteil ‚Holz‘, vgl. ai. *danḍa* Stock), *ion.* u. att. *δένδρος*, *ovs*, τό, n. *pl.* *δένδρα*, *dat.* *δένδρα*, Baum

δενδρο-πήμων 2 *poet.* den Bäumen schädend.

δενδροτομέω (**δενδρο-τόμος*, *τέμνω*) Bäume umhauen; verwüsten, τό *νῦτα*.

F. *augm.* *ένδνδρ*.

δενδρο-φόρος 2 (*φέρω*) *sp.* Bäume hervorbringend, fruchtbar.

δενδρό-φυτος 2 (*φύω*) *sp.* mit Bäumen bewachsen. *dsq.*

δενδρωτίς, *ιδος*, *ή* *poet.*

δεννάζω *poet.* beschimpfen, *τινά* u. *τι*, *κακά* *έρύματα* Schimpfreden ausstoßen. Von

δέννος, *ov*, *δ* (zu ahd. *quaf* böse) *ion.* *sp.* Beschimpfung, Schimpf.

δεξαμένη, *ης*; *ή* (*eig. scm. pl. aor. med. v.* *δέχμαι* mit verändertem Akzent) Behälter, insbes. Wasserbehälter. 1. *ion.* Zisterna. 2. *sp.* Bassin zum Baden.

δεξιά, *ion.* -τή, s. *δεξίος*.

δεξι-μυλος 2 (*δέχμαι* u. *μύλα*) *poet.* Schaf od. Opfer aufnehmend.

δεξιο-βύλος 2 (*βύλλω*) mit der Rechten werdend, Schländerer, nur *arta ap.* 23, 23, La *δεξιο-λάβος*, *δ* (*λαμβάνω*) Lanzenträger.

δεξιο-γυιος 2 *poet.* mit gewandten Gliedern.

δεξιόματ *d. m.* 1. die Rechte geben. a. mit Handschlag begrüßen, bewillkommen, *τινά* *jem.*, *τινά* mit etw.: *χρῶσι*, *έπαίνοσ*, *ἀποσιν* *δενδρίωνος* zur Begrüßung darbringend. b. Abschied nehmen, verabschieden, *τινά*. c. sich *jem.* (*τινά*) glückwünschend od. bittend nahen. 2. *αποσ* zu den Göttern betend die Rechte erheben.

F. *fut.* *δεξιώσμαι*, *aor.* *έδεξιώμην*, *pass.* *έδεξιώμην*.

Von

δεξιός 3 (ai. *dakṣiṇas*, lat. *dexter*)

1. rechte, rechter Hand, auf der rechten Seite, dem rechten Flügel befindlich.

2. glückverheißend, günstig.

3. geschicklich, gewandt, klug.

1. *ἅπια* *δεξιά* Angriffsaffen NT, τό *δεξίον* n. τό *δεξιά* rechte Seite, rechter Flügel, τό *δεξίον* *έχοντος* auf dem rechten Flügel stehend, τό *δεξίον* *αριον* den rechten F. einnehmen, *έπι* *δεξιά* n. *έπι* *δεξιόφιν* II, *έπι* *δεξίον* NT zur Rechten, *έπι* τό *δεξιά* *αριον* nach rechts führen, *πρός* *δεξίον* rechts über sich; *ή* *δεξιά* (*sc.* *χείρ*) rechte Hand, Rechte, überh. Handschlag, Zusage, Versprechen, Vertrag, *έν* *δεξιά* zur Rechten, auf der rechten Seite, *dagl.* *έν* *δεξιά*, *δεξίον* *δόδοναι* sich auf Handschlag verpflichten, *δεξίον* *λαμβάνειν* *παρά* *τινος*, *σπονδός* *λαβών* *καί* *δεξιά* das durch Handschlag besiegelte Versprechen, *δεξίος* *δόντος* *καί* *λαβόντος* sich gegenseitig verpflichtend, *δεξιά* *φέρειν* *παρά* *τινος* (mit *inf.*) im Namen jmds. versprechen. 2. bes. vom Vogelzug: *έως*, *αέρος* *φθγγόμενος*. 3. *δεξίον* *ποιεῖν*, *ποιεῖς*, *δεξίος* *περί* *τι* in *etw.*

δεξιό-αστρος, *ov*, *δ* (*αερά*) *poet.* das rechts laufende Pferd im Viergespann, welches am stärksten sein mußte; übertr. kräftig, mutig.

δεξιότης, *ητος*, *ή* (*δεξιά*) Geschicklichkeit, Gewandtheit.

δεξιόφιν s. *δεξίος*.

δέξ-ιππος, *ov*, *δ* Periköe aus Lakedaimon.

δεξι-πυρος 2 (*δέχμαι*) *poet.* Feuer aufnehmend.

δέξιος, *εως*, *ή* (*δέχμαι*) *poet.* Aufnahme, Empfang.

δεξι-στρατος 2 *poet.* volkaufnehmend.

δεξιτερός 3 (*eig. comp. v.* *δεξιός*) *ep.* *poet.* auf der rechten Seite befindlich, *χείρ*, auch *δεξιτέρά* allein.

δεξιωμα, *αρος*, τό (*δέξωμαι*) *poet.* *sp.* 1. Handschlag, Begrüßung. 2. willkommenes Geschenk.

δεξι-ώνυμος 2 (*δύναμι*) *poet.* mit glücklichem Namen, glückverheißend.

δεξιωσις, *εως*, *ή* (*δέξωμαι*) *sp.* 1. Begrüßung. 2. Amtsbewerbung.

δέξω s. *δέχμαι*.

δέξω s. *δέχωμαι*.

δέομαι, *δέον* usw. s. *δέω*.

δεόντοςος, *δ* *kol.* = *δέοντος*.

δέος, *δέους* (*ep.* auch *δέιονος*), τό (**δῆρος*, W. *δῆν*) 1. Furcht, Angst, seilt. Respekt, *χλασόν*, *χλασόν* *έπί* *δέου* II, öfter mit *φύβος* verbunden, *τινά* u. *από* *τινος* Furcht vor etw., *δέος* *λαβειν* mit folg. *acc.* sich fürchten vor, *dagl.* *τι* *εἶναι* *τό* *δέει* *τινά*, *άδειξ* *δέος* *δέδέναι* leere Furcht haben, *δέος* *έσσι* *μή* od. *inf.* es ist zu fürchten, daß, *negat.*: man braucht nicht zu fürchten daß. 2. Ursache zur Furcht, Gefahr, *οἱ* *τοι* *έπι* *δέος* du hast nichts zu fürchten II.

δέπας, *αος*, τό *ep.* *poet.* Becher, Pokal, *πρόσων*.

F. *dat.* *δέπατ* *pl. nom.* *έδνα*, *dat.* *δέπατων* u. *έδνασων*.

Dav. *demim*.

δέπαστρον, *ov*, τό *poet.* Becherlein.

δέπατον, *ov*, τό (*δέγω*, *δέγω*) *poet.* Halshand.

δέρας, *ιδος*, *ή* Bergücken S *Phil.* 491 *Konj.*, sonst *δεράς*.

δέρας, *αρος*, τό *poet.* *sp.* = *δέσμα* Haut, Fell.

δέρας, *αρος*, τό Kastell in Sekyon.

δέρμα, αρος, τό (δέρομαι) poet. Blick. Anblick.
Δέρδης, ου, (α), δ Name von Fürsten in der makedonischen Landschaft Elimia um 432 u. 380.
δέρη, ἡ att. = δερψή.
δέρομαι *d. p.* (ai. *daris* sehen, *dadaris* = *δέδομαι* ich habe ins Auge gefaßt) ep. poet. sp. 1. intr. sehen, blicken, mit acc. des Inhalts: *δενόν* u. *δέρων*, *περὶ δ' ἀφ' ὀφθαλμοῦ δεδουκός* Feuer aus den Augen sprühend II, *Λήρη*; insbes. das Sonnenlicht sehen = leben, *δεδουκός* = lehend, *εἰς τινα*, *κατὰ π.* 2. tr. πῶ, τί sehen, ansehen, erblicken.
F. impf. iter. δερούσμεν, *aor. ἐδράκον*, *pf. δέδομαι* mit Präsenbed., poet. *aor. ἐδέρχον* mit akt. Bed.
Δερκυλίδης, α (ου), δ spartanischer Feldherr, in Asien tätig.
δέρυα, αρος, τό (δέρω) 1. Fall, abgezogene Haut. 2. überh. Haut, auch dia noch am Körper haftende, *μοσχοῦν*, *περὶ τῶ δέρυατι δεδουκέναι*. 3. verarbeitete Haut, Leder, Schlauch, lederner Rock. Dav. **δερματικός** B hautartig; *τὸ δερματικόν*, Hautgeld. **δερμάτινος** B (δέρω) ledern.
δερμάτιον, ου, τό, *deamin*. v. *δέρυα*, sp. zarte Haut.
δερματοργικός B (δερματοργός, W. *έρω*) zur Gerberei gehörig.
δέρος, ους, τό poet. abgezogene Haut, Fell.
δέριον, ου, τό poet. *deamin*. v.
δέρις, εως, ἡ (aus **dergis*, *δέρω*) Lederdecke, *προκαλύματα εἰς δέρις* zu Vorhängen bei Belagerungsarbeiten verwendete Felle.
Δερραῖοι, ων, οί thrakisches Volk am Strymon.
δέρτρον, ου, τό ep. Netzhaut, welche Leber u. Eingeweide umschließt.
δέρω, *in. δέρω* (vgl. ai. *driti* Balg, lit. *dirtū* schinden, got. *ga-aitran* zerstören, nhd. *zerren*, *zerren*) schinden. 1. abhätten, *μῆλα, δέρω εὐ θύλιαν* aus deiner Haut werde ich einen Sack machen *Ar.* 2. übertr. prägen, mishandeln.
F. fut. δέρω, aor. ἐδέρω; pass. pf. δέδομαι, inf. δέρομαι, pt. δεδωμένος, aor. ἐδέρην, fut. δαρήσομαι.
Δερτώσσα, ἡς, ἡ St. in Spanien.
δέσις, εως, ἡ (δέω I.) das Binden.
δέσμα, αρος, τό (δέω I.) ep. 1. Band, Binde. 2. pl. auch Fesseln, *δεσμέα*.
δεσμά, τά s. *δεσμός*.
δεσμευτικός B zum Binden geeignet. Von **δεσμέω** (δεσμός) (an)binden, fesseln, ins Gefängnis NT } *degnis* werfen.
δέσμη (δεσμή), ἡς, ἡ (δέω I.) NT Bündel.
δέσμιος 2 n. 3 poet. sp. 1. gebunden. 2. fesselnd, bindend, *ἐπιός*. Von
δεσμός, ος, δ. pl. **δεσμοί** u. **δεσμά** 1. Band, Binde, Mittel aller Art, z. B. Halfter, Ankertau, Türriemen. Riemen zum Anspannen, Knoten, Nagel, Haarband, pl. Kopfputz; übertr. *δεσμοί πολιτείας* (= Gesetze). 2. namentlich pl. Fesseln, Kerker, Gefangenschaft, *ἀρχαίος; ὁ ἐπὶ τῶν δεσμών* Gefangenaufseher.
δεσμοφύλαξ, αμος, δ. sp. NT Gefängniswächter.
δέσμωνμα, αρος, τό (δεσμός) poet. Fessel.
δεσμωντήριον, ου, τό 1. Gefängnis. 2. Sklavenwerkzeug, Arbeitsbahn. Zu
δεσμώτης, ου, δ (δεσμός) 1. Gefangener. 2. *adj.* gefangen, gefesselt; dazu *fem.* **δεσμώτις**, ιδος poet. sp.

δεσπότης (vgl. *δεσπότης*) 1. intr. als unumschränkter Herr gebieten, herrschen, abs. od. πρὸς über jem. od. etw.: *ἀδόνων λόγος* verstehen (s. *geberrschen*). 2. poet. auch tr. beherrschen, *pass.* unter einem Herrscher stehen.
δέσποινα, ἡς, ἡ (aus **δέσ-ποινα*, **δεσπότης*, *fem.* zu *δεσπότης*) Hausfrau, Herrin, Gebieterin, *στράλας ὡς δεσποίνης* Ag, ep. mit *ἄλογος* u. *γυνή*, öfter von Göttinnen, in Athen von Proserpina.
δεσπότης 2 poet. } (*δεσπότης*) herrschaftlich,
δεσπότης 3 poet. sp. } *ἀνάγνος* selbstgewählt.
δεσποσύνη, ἡς, ἡ ion. } unumschränkte Herr-
δεσποτεία, ας, ἡ (-*τεία*) } schaft.
δεσποτέω unumschränkt gebieten, πρὸς, *pass.*
δεσποτιοῦμαι πρὸς ἄλλης gepöbel werden. Von
δεσ-πότης, ου, δ (aus **dem-s-potes*, *dem* = ai. *dēm* Haus, zu *potēs* vgl. lat. *potis* in *potestas*, ai. *dampti* Hausherr) 1. Hausherr, *ἄδων*. 2. überh. Herr, *μαντευμάτων, Ἡρακλείων ἑταίρων*. 3. unumschränkter Herrscher, Gebieter, Eigentümer, Besitzer, *Ὀλύμπου*.
F. acc. ion. auch δεσποῖτα, voc. δεσποτα. Dav.
δεσποτικός B 1. herrschend, gebietend, πρὸς; *adv.* -κῶς. 2. den Herrn betreffend, *συμφωρῶν*.
δεσποτής, ιδος, ἡ, acc. -ην, (*δεσπότης*) poet. Herrin.
δεσποτικός, ου, δ, *deamin*. v. *δεσπότης*, poet. Herrscher.
δέτη, ἡς, ἡ (eig. *fem.* v. *δέρος* gebunden) ep. poet. Reisigbüchel, Fackel.
δευσησθαί, **δευοῖατο** s. *δέω* II.
Δευκαλίων, ανος, δ (δέω?), nach andern = Zeusknäblin, vgl. *δέωνος* = *δέωνος* 1. S. des Minos u. der Pasiphaë, V. des Idomeneus; **Δευκαλιώνης**, ου, δ S. des Deukalion = Idomeneus. 2. S. des Prometheus; **Δευκαλιώνες**, ων, οί Deukalions Söhne = Hellen u. Amphiktyon.
δέυμα, αρος, τό (δέω I.) poet. Benetztes, Saaree, *δέυμα κρέων* eine Fleischspeise.
Δεύνυσος, ου, δ (aus *δέωνος*) poet. = *ἰώνυσος*.
δεύομαι ep. = *δέωμαι*.
δευρί *adv.* verstärktes *δεξω*.
δέυρο, ep. *δέρω*, im pl. ep. poet. sp. *δέυρε*, *adv.* 1. örtlich: hierher, auch mit dem Begriff der Aufforderung: *wohlau, δεύρ' ἔθ' ἄνευ φίλου, δεύρ' ἴσων* II, bei Verben der Ruhe nach vorausgegangener Bewegung = hier, *πάρεσσιν δεύρο ... ὄδε* S.; auch bei *subst.*: *τὸ δεύρο πέλαγος*; mit näheren Angaben verbunden: *δέυρο παρὰ Σουδάρη, μέγα δεύρο τῶν λόγων* bis zu diesem Punkt der Rede, verstärkt: *δέυρο τῶδε, δεύρ' ἄνευ ὀψ.* 2. zeitlich: *bis jetzt, δεύρη γ' αἰ* bis jetzt wenigstens immer.
δέυς *col.* = *Ζῆός*.
δευσο-πόλος 2 (δέω) benetztes, anfeuchten) färbend, (von dauerhafter Farbe) unauslöschlich, unvergänglich, übertr. *ὄδῶ*.
δεύτατος 3, *sup.* v. *δεύτερος*, ep. letzter.
δέυτε s. *δεύω*.
δευτε-αγωνιστής, ος, δ zweiter Schauspieler, übertr. wer in einer Sache die zweite Rolle spielt.
δευτεραίος 3 (*δέυτερος*) am zweiten Tage kommend, *εἰς δευτεραίῃ (sc. ἡμέρῃ)* am folgenden Tage.
δευτεραία, ων, δ (*δέυτερος*) zweiter Kampfproß, übertr. zweiter Rang, *πέμπτη* *πρῶτη*.

Δευτερεύ sp. } die zweite Rolle spielen, ενί
 Δευτερείῳ poet. } neben jem.

Δευτερό-πρωτος 2 NT zweiterster, ἀδελφον der erste Sabbat nach dem zweiten Tag des Paschafestes.

Δεῦτερος 3 (δέω, δέω) bedürfen, nachstehend) zweiter. 1. nach Zeit u. Ordnung: δευτερος αἰῶς selbsteit, δευτερος (sc. ἡμέρα) = Montag; mit gen. δευτεροῦ ἐπι τοῦτον im zweiten Jahr darnach. Inbes. a. späterer, ἡθῶς, ἐπεὶ später als ich, αὐ δευτερος φρονιότης, δ δευτερος πλοῦς sprichwörtl. von einem erzuente Versuche. b. anderer, ἀγῶς. — Das neutr. als adv.: (τὸ) δευτερον, (τὰ) δευτερα zum zweiten Male; δευτερον verstärkt durch αὐ u. αὐτός, αὐτῶ, dagl. ἐν δευτερον NT, dagegen δευτερώς zweitens. 2. nach dem Rang: in zweiter Linie stehend, nachstehend, geringer, δευτερος μετὰ τῶα, auch mit gen. οὐδένως δευτερος keinem nachstehend, ῥάλλια δευτερα τίθεσθαι, ἡγεῖσθαι für geringfügiger halten, τὸ δευτερο δοῦναι τῶν die zweite Stells jem. zuweilen, τὸ δ. φέρουσιν im zweiten Preis davontragen, den zweiten Rang haben.

Δευτερουργός 2 (W. ἔργω) bei einer Handlung die zweite Stelle einnehmend, untergeordnet.

I. δέω = 1. (be)netzen, anfeuchten, τὴν εἰω εἰω. mit etw. 2. etw. Trockenes mit Feuchtigkeit vermischen, ἄρον ὕδατι. 3. poet. vergießen, αἴμα. F. impf. ep. δεῶν, iter. δεῖσκων, fut. δεῶσα, aor. ἔδωσα.

II. δέω (W. δεύω), vgl. δέω II. ep. verfehlen. 1. bedürfen, ermangeln, τῶς, in μηδὲ τὸ θυμῷ δεύεσθαι ist aus dem vorhergehenden κῶρτος an ergänzen u. θυμῷ = in seinem Gemüt H. ἐδέουσαν δ' ὀφίον ἄκρον κείσθαι wenig fehlte so, fast hätte 2. nachstehen, τῶς jem.

F. vom act. nur aor. ἐδέουσα, sonst med., fut. δευρήσμαι.

δέξω (vgl. mhd. rîpfen trippeln, nhd. rappeln) poet. kneten, walken.

δεχ-άμματος 2 (άμμα) sehnmassig.

δεχ-ήμερος 2 (ήμερα) sehtätig.

δέχνηματ d. m. poet. sp. = δέχομαι.

F. imp. δέχνησθαι, impf. δέχνησθαι.

δέχομαι d. m., ion. u. poet. δέχομαι (W. δεύω die offenen Hände hinhalten, gewähren, med. annehmen, vgl. ai. dāg verleihe, lat. decere annehmbar sein, ziemen)

nehmen, in Empfang nehmen.
 A. tr. I. τί.
 1. etw. annehmen, hinnehmen.
 2. erwarten.

II. τῶδ.
 1. aufnehmen (freundlich).
 2. jem. standhalten, es mit einem aufnehmen (feindlich).

B. intr. aus, auf, nach etw. folgen.

A. I. I. τείχεα, εἰρήνην, v. jem. παραδέ, ἐκ τῶος, τὴν τῶος, aber τὴν τῶος auch für etw. nehmen: ἡρώων πάλιν ἀνδρός ἐδέξατο H (dafür sonst τὴν τῶος u. ἀπὸ τῶος), τῶν τὴν einen etw. abnehmen. Inbes. a. vernehmen, φωνήν, ὄσους. b. wohlwollend aufnehmen, gutheißen, einverstanden sein, abs. u. τὴ: μέθων, mit inf.: οὐδέως ἀν δέξατο φέρων ΤΑ, öfter

mit μάλλον lieber wollen. c. hinhimmen, annehmen, τὸν ὁκάνων. d. aufnehmen, fassen (vom Raum u. geistig). 2. abs., τί, acc. c. inf., Satz mit ὄντων anpassen, labern.

II. I. καλός, δέκασθε ἀγαθῷ νόῳ Πεισιπταρον Her, βένιος od. ἐπὶ βένια als Gast, ὀδῶς, εἰς τὸ τείχος, ἐν μεγάρουσι, δίωμος, mit doppeltem acc.: τῶα στρατηγόν, τῶα σὺμαχον, betrachten als: μηδὲ συμφορῶν δέχων τὸν ἀνάρα S. 2. ἐπίνοια, τῶος πολεμίου, τῶν πρώτων ἐθοδον, τῶος πολέμιος εἰς χεῖρας u. εἰς δόξω zum Handgemenge, auf Speerweite herankommen lassen.

B. ὧς μοι δέχεται κῶων ἐκ κῶωσ ἀεί Η, von Örtlichkeiten: unmittelbar folgen, sich anschließen, ἐκ παλαι.

F. fut. δέξομαι, aor. ἐδέξαμαι, pf. δέδεξαμαι, aor. παρ. ἐδέχθην; dazu ep.: pr. 3 pl. δέξαται, fut. 3 δεδέξομαι, aor. 2 med. ἐδέχθη, 3 eg. ἔδεκτο, δέκτο, imp. δέξω, inf. δέχθαι, pt. δέχμενος.

δέξω (von δέρω mit 5 weiter gebildet) ep. poet. kneten, gerben, κῶων, δέξω.

F. aor. ἐδέξατο.

I. δέω (aus *δέωα, W. δέ, de, vgl. ai. dyati bindet)

I. act. 1. binden, anbinden, fesseln, einkerkern, ὠτεῖλῶν verhindern, ὀπίσσω χεῖρας, δεσφῶ τῶα, ἐν δεσφῷ, ἐν πύδασι, πρὸς κῶνα, δεδεμένους πρὸς ἀλλήλους, ἀμφοτέρωθεν an beiden Ufern, ἐκ τῶος an etw.; verhalten, ins Gefängnis werfen; übertr. γλῶσσα δέ οὐ δέδετα huk. 2. übertr. a. nötigen, swingen, b. hindern, hemmen, τί, τῶα τῶος jem. an etw.

II. med. 1. sich (sibi) etw. anbinden, κατὰ πύδατα, ἐπὶ τῶα. 2. = act.

F. fut. δέσω, aor. ἔδωσα, pf. δέδεσσα; pass. pf. δέδεμαι, fut. 3 δεδέσσομαι, aor. ἐδέθη, fut. δεθήσομαι; adj. verb. δετός; med. fut. δέσομαι, aor. ἐδήσθη, dazu ep. aor. med. iter. ἠδούσσομαι, ion. 3 pl. πῆρα pf. ἔδεδεσθαι.

II. δέω (aus *δέωα, sol. u. ep. δεύω s. d.) entfernt sein, ermangeln, bedürfen, τῶς jem. od. etw., hiltweilen mit folg. inf.; hes. a. πολλοῖο, δέλωο, μοκροῖο (παρὰ μοκρόν) δέω ich lasse viel (wenig) daran fehlen, es fehlt viel (wenig) daran daß ich, τῶος ἀν δέως μὴ ὀχλῆ εὐδαίμων εἶναι; was dürfte dir an deinem Glückes fehlen? X; τοσοῦτου u. τοσοῦτον δέω heiden mit inf. u. folg. ὄντων so viel fehlt daß ich ... daß vielmehr, τοῦ παντός δέω; abs. inf. ἄλλωος δεύω fact, beinahe. b. im pf. bei Zahlen, s. B. δυοῖν δεούσας εἰκοσι ναυοῖν mit 18 Schiffen.

F. fut. δέσω, aor. ἐδέσσα, pf. δέδεσσα, dazu ep. aor. ἠδῶεν nur 100.

III. δεῖ impera.

I. es ist nötig, erforderlich, man muß.

2. es fehlt, es ist nötig, mit Angabe der Sache od. der tätigen Person.

1. abs. εἰ δέξομαι, ἢ ποῦ δέξω, δεῖ ἀν δέξω im Notfall, mit inf. 2. τῶος, s. B. μάχης, mit hinruegfügtem acc. τῶοτο, τὴν (dazu, woκῶ), οὐδέως δεῖ τῶος etw. ist gar nicht nötig, πολλοῖο, δέω; μοκροῖο δεῖ mit inf. es fehlt viel, wenig daran, πολλοῖο γὰρ δεῖ weit gefehlt; τῶν τῶος jem. hat etw. nötig, braucht etw.; seltenere Konstruktionen: εἰ τὴ δέω τῶν, αὐτῶν γὰρ οὐ δεῖ προμυθεῖας A; acc. c. inf., das subj. im acc. ist öfter hinzuzudenken: δεῖ (ἡνάξ) ἀνάγας ἀγαθῶος

III. δεῖ impera.

I. es ist nötig, erforderlich, man muß.

2. es fehlt, es ist nötig, mit Angabe der Sache od. der tätigen Person.

1. abs. εἰ δέξομαι, ἢ ποῦ δέξω, δεῖ ἀν δέξω im Notfall, mit inf. 2. τῶος, s. B. μάχης, mit hinruegfügtem acc. τῶοτο, τὴν (dazu, woκῶ), οὐδέως δεῖ τῶος etw. ist gar nicht nötig, πολλοῖο, δέω; μοκροῖο δεῖ mit inf. es fehlt viel, wenig daran, πολλοῖο γὰρ δεῖ weit gefehlt; τῶν τῶος jem. hat etw. nötig, braucht etw.; seltenere Konstruktionen: εἰ τὴ δέω τῶν, αὐτῶν γὰρ οὐ δεῖ προμυθεῖας A; acc. c. inf., das subj. im acc. ist öfter hinzuzudenken: δεῖ (ἡνάξ) ἀνάγας ἀγαθῶος

τελέθειν X, seltener dat. c. inf. u. δεῖ σε αὐτως δεῖξαι S. — Absolut gebraucht ist: ὄς (ὄθ) δέον, ὡς δεῖσθαι als ob es (nicht) nötig wäre od. ... sein würde, δέον, ὁδὲν δέον, δεῖσθαι. Subst. τὸ δέον das Nötige, Schickliche: εἰς τὸ δέον καθίστασθαι ins rechte Gleis kommen, μάλλον τὸ δέοντος über Gebühr, τὰ δέοντα das Nötige, Pflicht, Schuldigkeit, verbunden mit ἐπιστάσθαι, εἰδέναι, διακρίνεισθαι, κερταίνει, τὸν δέοντων ἐπιμαλεῖσθαι; δέον ἐστὶ NT = det. — adv. δέοντως in gebührender Weise, εἴην.

F. pr. δεῖ, δεῖ, δέοι, δεῖν, πρ. δέον, impf. εἶδει (ion. εἶδεν), fut. δείσει, aor. εἰδέσθαι.

IV. δέομαι (med. zu δέω II) d. p.

- 1. bedürfen, nötig haben.
- 2. sich für bedürftig erklären, sich bedürftig fühlen, begehren, wünschen, verlangen, bitten.

1. abs. ὁ δέομενος der Bedürftige, πνός, z. B. θαλάττης auf das Meer angewiesen sein, mit inf., τὰ παράστρατα δέομενα. 2. abs., mit acc. das pron.: ἄ δέομαι, εἰ δέομενοι ἔμετε; in welcher Absicht seid ihr gekommen? πνός (Sache), z. B. ταύτης τῆς ἀρετῆς, πνός (Person), z. B. ἡ μὲν μου δευθῆς S, εἰ πνός: πνός σου δέομαι X, auch τὴ παρὰ πνός, πνός πνός, gen. u. inf.: Κλέαυρος εἰδείθη ... προθυμείσθαι, inf. allein, acc. c. inf., endlich δέροντα δεῖσθαι πνός, δέμοφορα δεῖσθαι Vorteilhaftes erbiten, seltener mit folg. ὥστε, ὡπως Plut.

F. 3 sg. impf. ep. εἰδέτο, NT εἰδέτο, fut. δείσειμαι, aor. εἰδέσθαι, pr. δεόμεναι; aol. u. ep. δέομαι.

δη (zu δέ) Partikel, an erster Stelle nur mit τόρε, γὰρ, ἔπειτα, ἄρα, ἴσως ep. 1. zöitlich: nunmehr, jetzt, bereits, schon, eb-zn, sofort, offenbar, bekanntlich, γὰρ δή denn ja bekanntlich, νόν δή jetzt eben, τόρε δή damals sofort, natürlich (dh τόρε, δή ὡς τόρε II), ὅτις δή so wie gesagt, ἐνός δή da nun (das ist klar, bekannt), ὅτι δή weil ja, ἐνταύθα δή da freilich, εὖς δή natürlich nur his, εἰς ὄ δή, εἰ δή, ὡς δή, καὶ δή, ὅπερ δή δή II; mit adv.: πολλὰ δή, ἔγγις δή; mit adj.: κάριστοι δή κείνοι II. 2. aus dem Vorhergehenden folgender: denn, doch, gar, entschieden, in Fragen: τὴ δή κατέρωκα αὐτόν; X; in Aufforderungen: ἄγε δή, δίδαξον δή, ἔθι δή X; καὶ δή καὶ u. vollends auch, u. so auch, καὶ γὰρ δή u. in der Tut.

δη-άλωτος 2 poet. = δη-άλωτος.

δηγμα, ατος, τό (δάνω) BII, Stich.

δηγμός, ος, δ (δάνω) sp. heißendes Mittel.

δηδέχαται, δηδέχατο, δηδέκτο = δευδέχαται, -ατο, -δεκτο s. δεύονομαι.

δηδίσκομαι s. δευδίσκομαι.

δη-θά, δήσ' adv. ep. = δήν lange.

δη-θεν adv. poet. 1. seitlich: von da an. 2. beschränkend: vorgeblich, wie es den Anschein hat, freilich, natürlich, oft ironisch. 3. bestätigend: augenscheinlich, offenbar, doch wohl.

δηθύνω (δηθά) sp. lange verweilen, zögern.

δητ-άλωτος 2, assz. δηάλ-, poet. kriegsgefangen.

δητ-άνειρα, ας, ἡ Gattin des Herakles, die ihm das mit dem vergifteten Blut des Kentauren Nessos getränkte Gewand übersandte u. so wider Willen Ursache seines Todes wurde.

δήλιος 3 ep. poet., dor. δῆλιος (δαίος) 1. brennend, verzehrend, πός. 2. vernichtend, feindlich, feind-

selig, verderblich, πρόλεμος, ἀνήρ; αυδέτ ὁ Feind. 3. pass. unglücklich, elend, armselig. Dav.

δηιοτήης, ἦτος, ἡ ep. Feindseligkeit, Kampf, verbunden mit πρόλεμος.

δηί-οχος, ος, ὁ (W. ἔχ, αεχ haben, halten) Grieche vor Troja.

δηῖώω ep. ion., att. δηῖώω (δηῖος) feindlich behandeln, zerfeinden, verwüsten, vernichten, töten, abs. u. τί, πνός, z. B. τὴν Ἰτακίαν, πνί mit etw., übertr. τὸν πόνοντα δεδρωμένος des Bartes beraubt.

F. ep. 3 pl. opt. pr. δῆῖάσων, pr. δῆῖάων, 3 pl. impf. pass. εἰδῆῖόωντο, aor. pass. εἰδῆῖόθην; att. fut. δῆῖάσω usw.

δητ-φοβος 2 poet. Feinde scheuend.

δηί-φοβος, ος, ὁ S. des Priamos, nach Paris' Tode Gem. der Helena.

δηκανάομαι = δεκανάομαι.

δη-κοτε, δη-κου ion. = δη-κοτε, δη-κου.

δηκτηήριος 2 (δάνω) poet. heißend, verletzend.

δηκτικός (δηκτης, δάνω) sp. heißend, scharf.

δηλα-δή adv. (aus ὄηλα δή sc. ἐστὶν) versteht sich, natürlich, ganz offenbar, unabweifelbar (oft ironisch).

δηλα-αυγῶς, adv. v. δηλ-αυγῆς (αυγή) NT sehr klar, βλέπειν.

δηλίομαι d. m. ep. poet. ion., dor. δῆλ- (lat. deleo) (im pf. auch pass.) beschädigen, verletzen, abs. u. τί: καρπὸν, ὄρκια Eidschwüre brechen, πνός beidsidigen, berauben, verwunden, töten, ζῶντων δηλήσατο χαλκός schnitt ab II. Dav.

δηλήμα, ατος, τό ep. poet. Verderben, Schaden, πνί für jem., konkr. Verderber.

δηλήμων, ονος 2 (δηλέομαι) ep. ion. zerstörungswüchtig, schädigend; αυδέτ ὁ Unheilstifter, Vernichter.

δηλήσις, εως, ἡ (δηλέομαι) ion. Beschädigung, Verderben, ἐπί δηλήσις zum Verderben, ἐπ' οὐδέμας δηλήσις ohne feindliche Absicht.

δηλητήριον, ος, τό (δηλητής) sp. Gift.

δήλια, τά, δήλιος 3 u. Δηλιάς, ἡ s. δῆλος.

δήλιον, ος, τό St. an der Küste von Boiotien, wo 424 v. Chr. eine Schlacht zwischen Athenern u. Boiotern stattfand, jetzt Delia.

δηλομαι dor. = δούλομαι.

δηλονότι adv. (aus δηλόν (έστω) ὅτι) offenbar, natürlich, freilich.

δηλοποιέω (*δηλο-ποιός, ποιέω) sp. bekannt machen.

δήλος, ος, ἡ Kykladeninsel, Kultusstätte des Apollo.

— Δήλιος 3, dor. Δῆλιος delisch, Beiname des Apollo; als subst. Einw. v. Delos, fcm. Δηλιάς, ἄδος.

— Δήλια, εων, τά 1. die jährliche Entsendung eines Festschiffes von Athen nach Delos zum Andenken an den Zug des Theseus nach Kreta.

2. das alle vier Jahre mit Chören zu Ehren des Apollo, der Artemis u. Latona in Delos gefeierte Fest der apollinischen Amphiktyonie. — Δηλιάκος 3 delisch. — Δηλο-γενής 2 (W. γεν, γέννομαι) auf Delos geboren.

δήλος 3 u. 2 (aus *δέφαλος, ep. auch δέελος (W. δέφ in δέος, δέει, αυδ δέω) eig. leuchtend, übertr. einleuchtend, klar, offenbar, ersichtlich, natürlich, mit feühendem Prädikat bei δηλόν, οδ δηλόν ὡς; ist es nicht offenbar daß? δηλόν πνι γίνεσθαι ὅτι, δηλόν πνιεν ὅτι zeigen — δήλος εἶμι es ist offenbar daß

icb. a. mit pt. mit *ὡς*: *δήλιός ἐστιν ὡς πὶ θρασυαίων κακόν* S (ohne *ὡς*: *βέλτιστος ὢν δήλιος ἐγένετο X*). b. mit *ἐπι*: *δήλοι ἦσαν, ἐπι ἐπισκίσσονται X*. — *δῆλον* *δέ* mit folg. *γάρ* ein Beweis dafür ist *δᾶ*. Dav.

δηλώω 1. *tr.* offenbaren, kundtun, zeigen, vi etw., *τινά, πρὸς n. εἰς τινά, τινὶ περὶ τινος*; der Inhalt des Geoffenbarten wird auch gegeben durch *ὡς*, *ὅτι*, durch einen Relativsatz: *οὐδ' ἐλάσσει X*, durch *acc. c. inf.*, *pt.* od. *adj.* im *acc.* od. *nom.*: *ὡς σε δηλώσω κακόν (ὄντα) S*, *δηλώσω κατὰ τὴν ἀπαλλαγὴν γεγώς* ich werde zeigen daß ich A. 2. *intr.* offenbar werden, klar sein, *δηλοῦν ἐν τινος* es ist klar, *δηλοῦν δὲ μοι ... ἔτι*.

F. *fut.* *δηλώσω* usw., *fut. pass.* *δηλωθήσομαι, δηλώσομαι* mit *pass.* Bed. Dav.

δηλώωμαι, *ατος*, τό Mittel zur Offenbarung, Kennzeichen und **δήλωσις**, *εως*, ἡ Offenbarung, Erklärung, *δήλων ποιεῖσθαι* andeuten; insbes. a. Bekanntmachung, ἡ τὸν ἀρχόντων. b. Beweis.

δηλωτέον, *adj.* *verb.* v. *δηλώω*, man muß offenbaren.

δηλωτικός 8 *sp.* angehend, bezeichnend, *τινός* etw. **δηλωγαγέω** (*δημ-αγωγός*) das Volk, *aberr.* jem. lenken, bes. durch schlechte Mittel für sich gewinnen, verführen, *τινά*.

δημαγωγία, *ας*, ἡ (*δημ-αγωγός*) Leitung, Verführung des Volkes.

δημαγωγικός 8 *poet. ep.* für einen Volksführer passend, demagogisch. Von

δημ-αγωγός, *ος*, ὁ (*δῆμος*) a. Volksführer, Staatsmann, *ἀγαθός*. b. Volksvorführer.

δημ-ᾄδης, *ος*, ὁ (*ῥᾶδος* zu *ῥάδος* Gefallen, *ἀνδράκι*) alt Rednar, von Philipp bestochen, Gegner des Demosthenes, von Antipater 318 hingerichtet.

δημ-αίνετος *ος*, ὁ (*ἀνετός* gelohnt) Mannesname.

δημᾶϊδιον, *ος*, τό, *demia* v. *δῆμαξ*, *poet.* Völkchen.

δημ-ἀράτος, *ος*, ὁ a. *ἴμω-ἀράτος*.

δημαρχέω (*δημ-αρχός*) 1. in Attika: Gauvorstand sein. 2. *sp.* in Rom: Volkstribun sein, *ἐπι δημαρχῶν* noch als Volkstribun.

δημαρχία, *ας*, ἡ (*δημ-αρχός*) 1. Amt eines Gnavorsethers (in Attika). 2. *sp.* Volkstribunat (in Rom).

δημαρχικός 8 *sp.* tribunizisch. Von

δημ-αρχος, *ος*, ὁ (*ἀρχή*) 1. in Attika: Gau- od. Gemeindevorsteher. 2. *sp.* in Rom: Volkstribun.

δημᾶς, *α*, ὁ (Kurzform v. *δημῆτος*) NT Genosse des Paulus.

δημέας, *ος*, ὁ 1. S. des Demades. 2. sonstiger Mannesname.

δημ-εραστής, *ος*, ὁ Volkfreund.

δημεισις, *εως*, ἡ *προμῆδον* Vermögensverziehung, Konfiskation. Von

δημῆω (*δῆμος*) 1. öffentlich machen. a. für Staatseigentum erklären, einziehen, konfiszieren, *τι*. b. bekannt machen, veröffentlichen. 2. *poet.* dem Volke gehen, *κράτος*.

δημηγορέω (*δημ-ηγόρος*) vor dem Volke, öffentlich sprechen. 1. abs. *πρὸς χάρον, πρὸς ἕδονήν* nach Gust, nach dem Munde reden, *περὶ τινος* über etw., *πρὸς τινος, παρὰ u. ἐν τῷ* vor einer Versammlung. 2. *vi* etw. wie ein Volksredner, auch weitläufig he-

sprechen, *λόγον* eine öffentliche Rede halten, *τὴ δὲ δημηγορημένα* öffentliche Reden, *ὡς* beantragen daß. **δημηγορία**, *ας*, ἡ (*δημ-ηγόρος*) Rede vor dem Volke, öffentliche Staatsrede, *aberr.* Volksberedamskeit.

δημηγορικός 8 1. im Reden vor dem Volke gewandt; *subst.* ἡ *δημηγορική* (*sc. τέχνη*) Kunst vor dem Volke zu reden. 2. für eine Rede an das Volk berechnet. Von

δημ-ηγόρος, *ος*, ὁ (*ἀγορεύω*) Volksrednar, *ἀγαθός*, in ihrem Sinne: Rednar, der schlechte Kunstgriffe enwendet; *poet.* als *adj.* gebraucht, *στροφαὶ δημηγόροι* rednerische Kunststücke.

δημηλασία, *ας*, ἡ Verbannung. Von

δημ-ήλατος 2 (*ἐλαίω*) *poet.* aus dem Volke vertrieben, verbannt.

Δη-μήτηρ, ἡ (*δά* uralter Lallname der Erdgöttin) T. des Kronos u. der Rheia, lehrt die Menschen den Ackerbau, ihre Hauptkultstätte Eleusis; *ἀμείβετος* *ἀκρή* = Getreide, Brot. — **Δημητριακός** *καρπός* Feldfrucht. — **Δημητήριον**, τό ihr Tempel.

F. *gen.* *Δημητριάς*, *poet.-τερος*, *dat.-μητρα*, *acc.-μητρα*, *poet.-τερα*, *voc. Δημητρε*, *dor. Δημητρε*; *sp.* **Δημητρα**, *ας*.

Δημητριάς, *ᾠδος*, ἡ eine attische Phyle.

Δημητρίος, *ος*, ὁ von den vielen Trägern dieses Namens sind am bekanntesten 1. ὁ *Φαίλαξ*, *geh.* 315, berühmter Staatsmann, Redner u. Gelehrter. 2. ὁ *Πολιορκητής* der Städteeroberer, S. des Antigonos. —

Δημητρία, *ων*, τὴ Fest zu Ehren des Demetrios Poliorketes. — **Δημητηρίων**, *ᾠδος*, ὁ der zu Ehren dieses Demetrios umgedichtete Name des Monats *Μουσικίων*.

δημῖδιον, *ος*, τό, *demia* v. *δῆμος*, *poet.* Völkchen.

δημῖζω *poet.* den Volksfreund spielen.

δημιο-εργός *ep. ion.* = *δημιουργός*.

δημιο-πληθής 2 (*πλήθος*) *poet.* was das Volk in Fülle hat, *κρήνη* reiche Hahn des Volkes.

δημιό-πράτος 2 (*παρῆστω*) *poet.* konfiszirt u. öffentlich verkanft.

δήμιος 2 u. 3 *dor.* **δῆμιος** (*δῆμος*) 1. die Gemeinde angehend, der Gemeinde gehörig, öffentlich, *πρός τις* Gemeindeangelegenheit, *δῆμος πόνον* auf Kosten der Gemeinde trinken, *αἰσωνήνας* vom Volk erwählte Kampfordner. 2. *subst.* ὁ (*sc. δοῦλος*) öffentlicher Diener, der die Hinrichtungen zu besorgen hatte, Scharfrichter, Henker; *τὸ δῆμον* Gemeindeangelegenheit.

δημιουργέω (*δημιουργός*) 1. ein Gewerbe betreiben, *aberr.* verfertigen, schaffen, *τινὶ* für jem., *βίβην*, *aberr.* *τὸν νόον εἰς ἀρετήν*. 2. Staatsgeschäfte betreiben (*gew.* in dorischen Staaten). Dav.

δημιουργήμα, *ατος*, τό *sp.* gemeinnütziges Werk.

δημιουργία, *ας*, ἡ (*δημιουργός*) 1. gemeinnütziges Handwerk, Gewerbe, Kunst. 2. a. Betreibung, Ausübung, *τὸν τεχνῶν*. b. Hervorbringung, Schöpfung, *ζῶων*.

δημιουργικός 8 1. zu einem Handwerk gehörig, *τέχνη* *ζυγῆ*, *τεχνήματα* Handwerkskunstgriffe.

2. *sp.* τὸ *δημιουργικόν* Besamte. Von

δημιουργός 2, *ep. n. ion.* **δημιο-εργός** (*δῆμος* u. *W. ἔργον*) 1. für die Gemeinde tätig, ein öffentliches, gemeinnütziges Gewerbe betreibend, *ἀσπός* zur Arbeit mahnend; *subst.* ὁ öffentlicher Arbeiter; insbes.

a. Handwerker. b. Meister, Künstler. c. allgem. Schöpfer, Urheber, *πρωτός*; *οσας*. Schöpfer der Welt. 2. in den dionischen Staaten des Peloponnes: die höchsten Beamten.

δημο-βόρος 2 (W. *βορ*, *βιβρώσκω*) ep. das Volk, d. h. das Besitztum des Volkes verschlingend, habesüchtig.

δημο-γέρων, *οντος*, *ο* ep. poet. Volks- od. Gemeindegeltester.

δημό-δοκος, *ου, ο* (W. *δοκ*, *δέχομαι* = dem Volk angenehm) blinder Sänger bei den Phaiaken.

δημο-δόκος 2 s. *δημο-δόκος*.

δημό-θεν adv. (*δήμος*) ep. aus Gemeindegeldmitteln.

δημο-θοτινά, *ας, ή* (*θούνη*) ep. öffentliche Speisung.

δημό-θροος 2, *εργα*. *οσος* 2, poet. volkshkundig, öffentlich, *ἀναρχία* Auflehnung des Volkes unter wirrem Geschrei.

δημο-κηδής 2 (*κηδύμαι*) sp. wer fürs Volk sorgt, Volksfreund.

δημό-κοιτος, *ου, ο* Or. Folterknecht, Henker.

δημο-κόλαξ, *ακος, ο* sp. Volksschmeichler.

δημοκοπέω (*δημο-κόπος*) sp. nach Volksgunsten haschen.

δημοκοπία, *ας, ή* sp. das Haschen nach Volksgunst.

δημοκοπικός 3 zum Volksschmeichler gehörig, volksschmeichlerisch.

δημό-κραντος 2 (*κραίνω*) poet. vom Volk bestätigt.

δημοκρατομία *d. p.* (**δημο-κρατός*) eine freie Verfassung, Demokratie haben.

F. fut. δημο-κρατίσσω u. -κρατήσσωμαι.

δημοκρατία, *ας, ή* (**δημο-κρατία*) Volksherrschaft, Demokratie, *δημοκρατίαν καθίσταται*, *κατασκευάζειν*.

δημοκρατικός 3 1. zur Demokratie gehörig, demokratisch, *νόμος*; *δημοκρατικόν τι όρειν*. 2. demokratisch gesinnt.

δημό-κριτος, *ου, ο* Philosoph aus Abdera (*ο γκαλιόνης*), Begründer der Atomistik.

δημό-λευστος 2 (*λείνω*) poet. vom Volk gesteinigt, *φόνος* Tod durch Steinigung.

δημολογικός 3 (*-λόγος*) zum Volksredner geschickt.

δημόματι *d. m.* (*δημός*) poet. das Volk durch Spße amüsieren; überh. scherzen, spaßen, *γλωσσοποιέω*.

δημο-πίθης, *ου, ο* poet. Volkssaffo, Volksschmeichler.

δημο-ποιήτος 2 sp. zum Bürger gemacht.

δημό-πρακτος 2 (*πράττω*) poet. vom Volk gemacht.

δημο-πριφής 2 (*πρίτω*) poet. vom Volk geschleudert, *ἀσπείρω*.

δήμος, *ου, ο*, dor. *δᾶμος* (*δαίωμα*, eig. Abteilung, vgl. *lr. dēm* Gefolgschaft, Schar)

1. Land, Gebiet.
2. Volk, Gemeinde.
3. Demokratie.

1. *Βοιωτοὶ μᾶλα πῶμα δήμον ἔχοντες* II, *übertr. δήμος δούριον* Reich der Träume; **Land** im Gegensatz zur Stadt bezeichnend: *πόλις τε παντί τε δήμῳ* II; in Attika die Unterabteilungen der zehn Kleisthenischen Phylen, 174 an Zahl, z. B. *Σαφάνης ἐκ δήμου Δικελεῖθεν* Her. 2. *κοινόμενος βασιλεύει τε πάντα τε δήμον* II, *Gesamtgemeinde*, daher *ή τοῦ δήμου γῆ = ager publicus* (bei den Römern). *ἐπιτάγης ἐν τῷ δήμῳ γενόμενος*; *Beschlußformel: ἔδοξεν τῷ βουλή καὶ τῷ* Gemell, Griechisch-Deutsches Wörterbuch.

δήμῳ τῷ Ἀθηναίων; das Volk im Gegensatz zu den Vornehmen (*εὐδαίμονες, παρῆς, δυνατοί*), der **gemeine Haufe**, *δήμον ἀνίη, ὄντες δήμος* da sie zum Volk gehörten, *τοὺ πολλοὺ δήμον εἰς*, *degl. von gemeinen Soldaten*. 3. *τὸν δήμον καταλίπειν* die Demokratie abschaffen, *ὁ τοῦ δήμου προσεπάρως, τοῦ τοῦ δήμου προστάτης* Führer der demokratischen Partei.

Δήμος, *ου, ο* Athener zu Sokrates' Zeit.

δημός, *ου, ο* (aus **δαν-μός*, W. *δαφ* in *δαίω* hresnen) Talg, Fett.

Δημο-σθένης, *ου, ο* 1. athen. Feldherr im pelop. Kriege, in Syrakus 418 hingerichtet. 2. der größte Redner des Altertums, S. des Demosthenes aus Palania, 384—322 v. Chr.

δημοσθενίζω sp. den Demosthenes nachahmen.

δημοσιεύω 1. *intr.* sich dem Staate widmen. 2. *tr. a.* zum Staatseigentum machen, konfiszieren. *b. etw. veröffentlichen*, *τὰ δεδημοσιευμένα* das allgemein Bekannte, Verbreitete. Von

δημόσιος 3 (*δήμος*)

I. adj. dem Volk od. Staat gehörig, öffentlich.

II. subst. 1. ο δημόσιος Staatsklave.

2. *τὸ δημόσιον, τὰ δημόσια*.

a. öffentliche Angelegenheiten.

b. öffentliches Gut, Staatsgelder.

c. öffentliche Gebäude.

III. δημόσιος adv. öffentlich.

I. ἀγρός = ager publicus, ἀγρούς auf Staatskosten veranstaltet, *πρόξες = res publica, πρόγματα*.

II. 1. Staatsklaven finden mannigfache Verwendung: als Herolde, Polizeidiener, Schreiber, Henker. 2. *a. τῶν δημοσίων ἐπιμελειῶσα, Κορινθίον τὸ δημοσίων* Gemeinwesen, Staat der Kor. *B. κλέπται τὰ δημόσια*, Staatschatz, *ἐκ δημοσίου ἀπολαβάνειν*. *C. τρέφειν ἐν τῷ δημοσίῳ* Staatsgebäude, ferner Schatzhaus, Archiv, Gefängnis (*ή δημοσία s. δημοσία*).

III. δημοσίαι, *ιον, -ιη*, *dat. fem.* öffentlich, im Namen, von seiten des Staates, auf Volksbeschluf, *ἀποδύσαντες, ὁπύρων, κρίντες* in Staatsprozessen entscheiden. — *adv.* auch *ἐκ δημοσίου*, poet. *δημόσια acc. pl. neutr.* Dav.

δημοσιόω öffentlich machen. 1. volkshkundig, bekannt machen, *πασι*. allgemein bekannt sein.

2. zum Staatseigentum machen, konfiszieren.

δημοσι-ώνης, *ου, ο* (*ἀνέωμα*) sp. Pächter der Staatszölle = *publicanus*.

δημο-τελής 2 (*τελέω*) auf Staatskosten veranstaltet, öffentlich, *θεσια*.

δημοτεύομαι *d. m.* zu einem *δήμος*, d. h. einem att. Bezirk gehören, z. B. *δικελεῖσθαι* zum *δήμος δικελεία*. Von

δημότης, *ου, ο* (*δήμος*) 1. *adj.* *ἀνίη, λέως* der gemeine Mann, das gewöhnliche Volk. 2. *subst. a.* Mann aus dem Volke. *B. Gau-, Gemeindengenosse.* Dazu *fem.*

δημότις, *ιδος, ή* Landesmannin.

δημοτικός 3 (*δημότης*) 1. zum Volk gehörig, *γράμματα* in Ägypten: Schriften im Volkssdialekt, *ἀσθελέως* gewöhnlicher Mensch. 2. *a.* volkshfreundlich, populär, demokratisch, *οὐδέν δημοτικόν*

πράττει nichts fürs Volk tun; cf δημοσχοί Volksfreunde, Volkspartei. **b.** menschenfreundlich, liberal. **δημοσχος** 2 (δημος u. εχω) poet. das Land innehabend, beherrschend; subst. δ (γῆς, χρόνος) Bewohner, Landesherr.

δημο-πάγος 2 (παγειν) poet. das Gut des Volkes verehrend.

δημο-φών, ὄντος, δ **S.** des Theos u. der Phaidra. **δημο-χάριτος**, ὄντος, δ Schwestersohn des Demosthenes.

δημο-χαριστής, ος, δ (χαρίζομαι) poet. dem Volke einen Gefallen tuend.

δημῶδης 2 (δημος u. εἶδος) volkstümlich. **1.** allgemein bekannt. **2.** gewöhnlich, gemein.

δημῶναξ, ακτος, δ stoischer Philosoph im 2. Jh. v. Chr.

δημ-ωφελής 2 gemeinnützig, λόγος.

δῆν ep. poet., dor. δᾶν, δοᾶν (aus *δᾶν, vgl. ai. dūr-ds fern, lat. diu, dudum) lange, lange Zeit, abs. u. in den Verbindungen οὐκ ἔτι μάλα δῆν, οὐδ' ἄρ' ἐτι δῆν, οὐδ' ἄν ἐτι δῆν, οἴσθαι ἐτι δῆν u. οὐδέ δῆν. Dav.

δῆνατός 8 ep. poet. lange lebend, alt, lange dauernd, ἄρῶνος (des Kronos).

δῆναριον, ον, τό ep. NT Denar, $\frac{1}{2}$ der griechischen Drachme.

δῆνα, εἶναι, τό (ep. *δῆνος aus *δάνωνος = ai. dānōnos Weisheit, Rat) ep. Gedanken, Absichten, Anschläge.

δῆξι-θύμος 2 poet. am Herzen nagend, sehrend. Von **δῆξις**, εως, ἡ (δάνω) ep. Biß, Stich, übertr. beißen-der Witz.

δῆξιμα s. δάνω

δῆσος = δήσος.

δῆσω = δήσω.

δῆ-ποτε adv. endlich einmal, irgend jemals, bei unbestimmten Relativen = immer: ὅστις δῆποτε wer nur immer, τί δῆποτε; warum in aller Welt?

δῆ-που adv. doch wohl, sicherlich, ohne Zweifel, öfter ironisch, πάντως δῆπου, od' ἄρα sicher nicht, keineswegs, in der Frage: doch wohl nicht (bei **H** noch getrennt).

δῆπου-θεν adv. ep. doch wahrlich.

δῆρτάματα med. u. **δῆρματα** med. (δῆρς) ep. poet. streiten, kämpfen, τινί mit jem., περί τινος, ἄμφι u. ἐπί τινι um etw.

F. ep. pr. ind. 3 du. δῆρᾶσθον, imp. δῆρᾶσθε, inf. δῆρᾶσθαι, impf. 3 pl. δῆρᾶντων, fut. δῆρῶμαι, aor. δῆρᾶστω, aor. pass. du. δῆρᾶσθην (von *δῆρῶ), vom act. nur aor. ἐδῆρῶ buk.

δῆρῶντήν s. das vorige.

δῆρς, εως, ἡ (vgl. ai. dāri-, darin = zersplattend, zerreißend) ep. poet. Streit, Wettstreit.

δῆρῶ s. δῆρῶμα.

δῆρῶ-βιος 2 poet. langlebzig.

δῆρῶς 8 ep. poet., dor. δᾶρῶς (δῆν, vgl. lat. durare) lang, πρόνως; gew. neutr. ἄρα lange, häufig mit vorausgehendem ἐτι; ἐπι δῆρῶν auf lange.

δῆρᾶσκετο s. δῆσος s. δῶ I.

δῆρᾶν ermangelte s. δῶ II.

δῆτα adv. (verstärktes δῆ) **1.** entschieden, wirklich, wahrhaft, gewiß, in der Tat. **2. a.** (in Fragen) also, denn, eigentlich, τί δῆτα δῆσῶ; **S.** **b.** (in

Antworten) nun ja, ὃ δῆτα ganz u. gar nicht, nimmermehr.

δῆύτε kol. = δῆ αὐτε.

δῆχθεῖς, **δῆχθῆναι** s. δᾶνω.

δῆω (aus *δῆσος zu W. δῆι scheinen, sehen, vgl. δῆ-λος) ep. finden, antreffen, erreichen, nur **pr.**, aber mit Futurbed.

Δῆώ, ος, ἡ poet. = δῆμῆρς.

Δῆα, ας, ἡ **1.** alter Name von Naxos. **2.** kleine Insel bei Kreta.

Δῆτ' (verw. mit δῆς, δῶο, öfter zu Anfang des Verses δᾶ) **prap.**, öfter dem cas. nachgestellt, aber ohne Anastrophe.

A. mit dem *gen.*

1. räumlich: durch, durch-hin.

2. seitlich:

a. die Ausdehnung beziehend: hindurch, während.

b. den Zeitabstand: nach.

3. instrumental: durch, vermittelst.

a. bei Personen.

b. bei Sachen und Begriffswörtern.

B. mit dem *acc.*

1. lokal: durch-hin, durch.

2. kausal: vermittelst, wegen, aus.

a. von Sachen.

b. von Personen zur Angabe der Ursache, Schuld, des Verdienstes: durch, um-willen.

C. bei **H** als adv. oder Präfix: auseinander, durch.

A. 1. διὰ τῶν κεράτων καθύπευκτον αὐτῶν durch eine Öffnung im Ziegeldach NT, διὰ τῶν ἄρῶν über das Gebirge, πρῶτον... ὀρατὸς δι' ἄλου NT, δι' ἡμισσοῦ bis zur Hälfte, ἡ γῆ δι' ἄλλων ἦν war zwischen wenigen verteilt; übertr. διὰ πιστεως in Treue, mit ἴσως u. ähnlichen Verben: aus dem Wege von etw. wandeln, s. B. διὰ φύλας ἵνασι τινί, διὰ παντός πολλῶν αὐτοῖς ἵνασι, δι' ὀργῆς τὸν πέλας... ἔχεν Zorn gegen den Nachbar begehen, δι' ἐποπίας ἔχεν τινά jem. im Verdacht haben, διὰ φόβου εἶναι μή, δι' ἔχλου γίνεσθαι weit-schweigig werden. **2. a.** διὰ τῶν ἡμερῶν im Verlaufe von NT, διὰ μέσου τις σταραείας unmittelbar, während, διὰ παντός τὸ βίον, δι' ἔτους das ganze Jahr hindurch, ununterbrochen, διὰ τέλους bis ans Ende hin, fortwährend, διὰ παντός immerfort, δι' ἄλλου in kurzer Zeit, od' διὰ μακροῦ, διὰ ταχέως eiligst. **b.** διὰ χρόνου nach einiger Zeit, διὰ τῶν χρόνων von Zeit zu Zeit. **3. a.** δι' ἐμπειρίας, διὰ τῶν προφητῶν NT. **b.** διὰ μυθοποιίας, διὰ ἐπιτοκίας, θεοὶ οἱ διὰ γενῶν γενόμενοι Götzenbilder NT, εἶναι διὰ παραβολῆς NT, αὶ διὰ τοῦ σώματος ἴδουσι die Sinnengentüße, αὶ διὰ καρτερίας ἐπιμῆλαι mit Anstrengungen verbundene Übungen.

B. 1. διὰ δόματα ποιούντων II, διὰ μέσον Σαμαρείας NT. **2. a.** εἶν διὰ κάλλος II, διὰ ἀπὸ γάρρα εἶσος durch die herliche Barmherzigkeit NT, δι' αἰσχύνην aus Scheu, διὰ ταῦτα (τοῦτο), διὰ πολλά, διὰ τί warum? mit inf.: διὰ τὸ ἀναγκάζον αὐτοῦ εἶναι, dafür deutsch ein Satz mit 'weil' od. ein Substantiv, wegen der Notwendigkeit; öfter den Zweck beziehend = um willen, διὰ τίν παραδόσεων ἡμῶν um euren

Satzungen zu genügen *NT*. *b. διά μεγάλουον Ἀθήνην Η, δι' ἐμὲ φίλος θεός ὄντας Χ, διὰ τοὺς ἐράστους* auf Veranlassung der Ephoren.

C. διὰ τ' ἐρασῶν ἀλλήλων ἄλλος, διὰ δ' ἐκτατο κινῶς ἑαυτός.

δια-βαδίζω hindurch-, hinübergehen.

δια-βάθρα, *ας, ἡ* Leiter.

δια-βαίνω *1. intr. ep. poet.* ausschreiten, *εὖ διαβήναι* sich breit hinsetzen, mit *acc.* des Inhaltes: *τοσοῦτο βήμα* einen so großen Schritt machen, *μεγάλα διαβαίνειν ἐπὶ τῶν* mit großen Schritten entgegengehen. *2. tr.* überschreiten, über *etw.* setzen, passieren, *abs. od. τί: τὸν ποταμὸν, τὴν χαράδραν, τέρρον*, auch *διὰ ποταμοῦ, εἰς Ἀθήνας, πέραν εἰς τὴν Ἰσίαν, ἐκ τῆς θάλασσης εἰς τὴν Ἰσίαν*; das Mittel wird angegeben durch *den dat. (σχεδίας, πλοίους) od. ἐπὶ c. gen., z. B. ἐπὶ γέφυρᾳ*; *übertr. τῷ λόγῳ διαβάνε εἰς Ἐννεσίδα* wandte sich an *Her.*

δια-βάλλω

- | |
|--|
| <p>1. hindurchwerfen, hinüberbringen, übersetzen, überschreiten.</p> <p>2. übertr. <i>a.</i> mit Worten durchziehen, verleumden, verhaßt machen.</p> <p><i>b.</i> auseinandringen, entweichen.</p> <p><i>c.</i> täuschen, betrügen.</p> <p><i>d.</i> verschmähen, verwerfen.</p> |
|--|

1. διὰ τὸ ὄνομα hindurchsetzen, *νέας* u. scheinbar *intr. ohne νέας: ἐκ τῆς Ἀθήων διαβαλλόντες εἰς τὴν Χερσόνησον Her* (aber Stein u. Abicht *διαβάντες*), mit *acc.* des Ortes: *γέφυρας, τὸν Ἰόνιον*. *2. a. abs. u. ποῦ, bei jem. τινί, πρὸς, εἰς τῶν*, in *etw.*: τῶν, wegen *etw.*: τινί, εἰς *τι*, *πρὸς* *τι*; verleumderisch vorgehen: *ὡς mit ind., mit opt., ὡς mit pt. b. τινί τινι od. πρὸς τῶν; pass. τινί* einem verfeindet sein. *c. τινί, ion. auch med. d. τί u. τινί.*

δια-βαπτίζομαι *med.* sich mit jem. um die Wette untertauchen (*πρὸς τῶν*); *übertr.* in Schmähungen wetzeln mit jem. (*τῶν*).

δια-βασανίζω genau prüfen.

διαβάσις, *εως, ἡ (δια-βαίνω)* **1.** Übergang, *διάβαση ποιητοῦ, παρέρχου*. **2.** Mittel dazu. *a.* Steg, Brücke, *διάβασις ποτιῦ*. *b.* Furt.

δια-βάσκω *poet.* hinderschreiten, einherstolzieren.

δια-βαστάζω *sp.* durchtragen, mit der Hand wägen, abschätzen.

διαβατέος *β, adj. verb.* von *δια-βαίνω*, zu passieren, passierbar, *τῶν* für jem.

διαβατήρια, *ων, τὰ (ac. leg.)* **1.** Auszugspfer, Opfer für den glücklichen Übergang über die Grenze.

2. Opfer vor dem Übergang über einen Fluß.

διαβατός **2, adj. verb. v. δια-βαίνω, 1. passierbar.** **2.** zugänglich, *νήσος*.

δια-βεβαιόομαι *o. m.* bekräftigen, versichern.

διαβήτης, *ου, ὁ (δια-βαίνω)* Zirkel (weil seine Schenkel auseinandergelassen).

δια-βιάζομαι *d. m. poet.* gützlich zwingen, *τῶν* mit *inf.*

δια-βιβάζω (*factitiv. v. δια-βαίνω*) hinüberführen, übersetzen, *abs. od. τῶν, κατὰ γέφυρας* auf Brücken, *εἰς τῆ, ἐκ τῶν*, noch mit Ortsakkusativ: *ποταμῶν* *od. τῶν* jem. über einen Fluß hinüberbringen.

F. fut. διαβήσας, at. -βίβα.

δια-βιβρώσκω durch-, zernagen, aufzehren.

δια-βιώω **1. tr.** durchleben, erleben, *τὸν βίον*. **2. intr.** sein Leben hinbringen, *δικαίως, δούλωνα*; mit *pl.*: *τοῦτο μελετῶν* das ganze Leben sich hierauf vorbereiten.

F. adj. verb. διαβιώτων.

δια-βλαστῶω *sp.* anschlagen, keimen.

δια-βλέπω **1.** starr vor sich hinschauen, *εἰς u. πρὸς τῶν*. **2.** um sich blicken. **3. NT** genau betrachten.

δια-βοᾶω **I. act. 1.** anschreien, laut verkündigen, *τί od. mit folg. ὅτι, ὡς*. **2.** bekannt, berühmt, berichtigt machen, *pass.* bekannt usw. werden, *ἐπὶ τῶν* bei jem. **II. med.** im Schreiben weitfein. *Dav.*

διαβόητος **2 sp.** weit bekannt, berühmt, berichtigt, *ἐπὶ τῶν* bei jem.

διαβολή, *ἡς, ἡ (δια-βάλλω)* **1. act.** Anschuldigung, Verleumdung, Verdächtigung, *εἰς τῶν, κατὰ τῶν, ἢ ἐπὶ ὁ* Anschuldigung gegen mich, *ἐπὶ διαβολῆ εἰπὼν* zur Verdächtigung, *διαβολῆ λόγον* verleumderisches Gerücht, *διαβολῆς ἐνδείχσασθαι, προσέειπαι* entgegennehmen, Verleumdungssucht, Feindseligkeit, *κατὰ τῆς ἰδίας διαβολῆς* gemäß den persönlichen Zerrwürfnissen. **2. pass.** das Verleumdetein, übler Ruf, Verunglimpfung, *διαβολῆ ἔχων εἰς τῶν* üble Nachrede finden bei jem., *διαβολῆν ἔχειν ὡς* beschuldigt werden daß, *ἐν διαβολῆ κατεστῆναι, γενέσθαι* in Verdacht stehen, *δικαίωσεν τὴν διαβολήν* (u. *δικαίωσσαι* bei pluralem Subjekt u. mit Betonung gegenseitiger Einwirkung).

διαβολία, *ας, ἡ poet. = διαβολή, (διαβολῆ Konj.)*

διάβολος **2 (δια-βάλλω)** **1.** verleumderisch; *adv. -βόλως*. **2. subst.** ὁ Verleumder, *NT* Teufel.

διαβόρος **2 (δια-βιβρώσκω)** *poet.* durch-, zerfressend.

διάβορος **2 (δια-βιβρώσκω)** *poet.* durchfressen, zernagt, verzehrt.

δια-βοστρυχόομαι *med. poet.* sein Haar in Locken (*βόστρυχος*) erlösen.

δια-βουκολέω *sp.* mit leeren Hoffnungen hinhalten (eig. füttern), täuschen, zum Besten haben.

δια-βουλεύομαι *med. 1.* sich beraten, überlegen. **2.** über *etw.* einnen, mit *inf.*

διαβούλια, *ων, τὰ sp.* Gegenstände, worüber der Senat befragt wird.

διαβρεχής **2 sp.** ganz durchnäßt. *Von*

δια-βρέχω *poet. sp.* durchfeuchten. *Dav.*

διάβροχος **2 1.** durchnäßt, naß, feucht. *ἄνωσ ὕδατος, ὄμμα*. **2.** tiefend, leck, *ναός*; *übertr. ῥωμῶν, μέθης* verliert, betrunken.

δια-βύνέω, *pass. ion. auch -βύνωμαι*, durchstopfen, durchstecken; *med.* sich *etw.* durchsteßen, *δοσός* *διὰ τῆς χειρὸς*.

δια-γαληνέω *poet.* ganz erheitern.

δια-αγανακτέω *sp.* sehr zürnen. *Dav.*

διαγανακτήσις, *εως, ἡ sp.* heftiger Unwille.

δια-αγγέλλω **1. act.** übermündeln melden, überall verkündigen, vorsagen, vermitteln, *abs. od. τί τῶν u. εἰς τῶν*. **2. med.** einen Befehl einander mitteilen, zurufen.

F. aor. pass. διαγγέλων NT.

δι-άγγελος, *ος, ὁ* Zwischenbote, Berichterstatter, *τῶν* über *etw.*; insbes. *a. Spion. b. sp. = lat.*

teserarius, der die Befehle des Feldherrn bekannt macht, Ordonnans.

διά-γε *NT* wenigstens wegen.

δια-γελᾶω *1. tr.* verlachen, auslachen, lächerlich machen, φέλιος. **2. intr.** lächeln, sich aufheitern, heiter sein, θαλάττης *vs* θαλασσῶνα das gleichmäßig freundliche Aussehen des Meeres (vgl. „es lächelt der See“).

F. fut. θαλασσοίμαι.

δια-γεύομαι *med. sp.* durchkosten.

δια-γίγνομαι *med., sp.* διαγιγνομαι. **1.** glücklich durchkommen, sich erhalten, sein Leben hinbringen, τοῦδ' ἔργη, νίκη, ausdauern: ἐν φέλις in Freundesland; *gew. mit adj.* od. *pt.*, wo es meistens durch ein *adv.* wie immer, fortwährend ausgedrückt wird, z. B. ἐσθίοντες διαγίγνομεν *X.* **2.** dazwischen verstreichen od. vergehen.

δια-γινώσκω, *sp.* διαγινώσκω **1.** genau erkennen, beurteilen, unterscheiden, τῶν α. τι, mit folg. *ὅτι, εἰ*, indir. Doppelfrage. **2.** gerichtlicher Fachausdruck: entscheiden, διαγνῆναι einen Prozeß, τὴ ἀμφισβητούσα die strittigen Punkte, κριτικὸς διαγνωστικὸν ausgesprochenes Urteil, περί τινος. **3.** sich entscheiden, beschließen, mit *inf.* od. *ὅτι*, διαγνώσω ἀποκτὸς τῆς ἀποφάσεως λέλυθῶσιν es stand bei ihnen fest *Th.* διαγνωτικὸς fest entschlossen.

δια-γκυλίωμα *sp.* } *med.* (ἀγκύλη) die lederne, am **δια-γκυλόωμα** } Schwerpunkt des Wurfspieges befestigte Schleife fassen, διαγκυλωμένος wurfbereit.

δια-γλάφω *sp.* aushöhlen.

δια-γνώμη, *ἡς, ἡ* **1.** Unterbeidung, Beschluß, διαγνωμὴν ποιῆσαι ein Urteil abgeben, περί τινος. **2.** Unterscheidung, Erkenntnis, διαγνωμὴν ποιῆσαι unterscheiden.

δια-γνώμων **2** wer *etw.* entscheidet, Schiedsrichter *Or.*

δια-γνώριζω *sp. NT* überallhin verbreiten.

δια-γνώσις, *εὐς, ἡ* **1.** Entscheidung, διαγνώσων ποιῆσαι. **2.** Unterscheidung, Mittel, Fähigkeit zur Unterscheidung.

διαγνωστέον, *adj. verb. v.* διαγνωσῶσκα, *sp.* man muß unterscheiden.

διαγνωστικός **3** *sp.* fähig zu unterscheiden.

δια-γογγύζω *sp. NT* durcheinander murren.

Διαγόρας, *οἶ, ὁ* Sophist aus Melos, mit dem Beinamen ὁ ἀλόος.

δια-γορεύω **1.** ion. heraussagen, verkündigen, τῶνι mit *inf.* befehlen. **2.** *sp.* über jem. sprechen, κενόος τῶν εὐνοῦν.

διάγραμμα, *ατος, τό* (δια-γράφω) **1.** Umriß, Figur, Zeichnung, γεωμετρικόν, u. dazu gehörige Aufgabe, δισσοίντων. **2.** geschriebenes Verzeichnis, Katalog; Tonart. **3.** *sp.* Beschluß, Edikt, Erlaß.

διαγραφῆ, *ἡς, ἡ* **1.** das Entwerfen einer Zeichnung, geometrische Figur. **2.** Rechnung, Quittung. **3.** Zahlung durch Anweisung. Von

δια-γράφω **1.** aufzeichnen, ausmalen. **2.** (durch-)streichen, τί, τῶν ἐκ τινος, διαγνῆναι eine Klage zurückweisen (vom Vorsitzenden des Gerichtes), διαγράφασθαι διαγνῆναι eine Klage zurückziehen, fallen lassen (vom Kläger). **3.** *zu-*, verzeichnen, τῶνι π.

δια-γρηγορέω *sp. NT* wach bleiben.

δια-γραινω *sp.* wild od. sorgig machen, *pass.* wild od. sorgig sein.

δια-αγρυπνέω *poet. sp.* die ganze Nacht hindurch schlaflos sein od. wachen.

δια-άγω *sp.* gänzlich würgen.

δια-άγω **1.** hindurchführen, hinüberbringen, übersetzen, τῶν ὄργανῶν. Inbes. a. führen, geleiten. **b.** durchbringen, erbalten, τῶνι τῶνι jem. durch *etw.*, ἐν τῶνι in *etw.* **2.** hinbringen, durchleben, βίον, ἡμῶν (aber χρόνος διήγει με *8* gehört zu *1*). Inbes. a. ab. sein Leben hinbringen, ἐν φιλοσοφίᾳ, σὺν πολλῷ φόβῳ, ἀπὸ τινος frieten von, mit *etw.* **b.** zögern, verziehen. **c.** mit *adv.* sich in einem Zustand, einer Lage befinden, leben. **d.** mit *pt.*, das durch das *adv.* fortwährend übersetzt wird, a. *H.* ἐλπίδας λέγων ἄλλοι er machte fortwährend Hoffnungen *X.*

3. vollführen, durchführen. *Dav.*

διαγωγή, *ἡς, ἡ* **1.** Lebensweise (auch mit βίωσ). **2.** Zeitvertreib.

δια-αγωνίζομαι *d. m.* **1.** durchkämpfen, zu Ende kämpfen, ἀγῶνα. **2.** a. wettkämpfen, περί οὐδ. περί τινος für *etw.*, τῶνι u. πρός τῶνι sich mit jem. im Kampfe messen. **b.** einen Prozeß führen.

δια-δαίωμα *med. sp.* *poet. u.* ion. **1.** teilen, verteilen, τί, ἐς τῶνι in *etw.* **2.** in Stücke reißen, zerstören. *F. aor.* διαδαίωμαι, *3. sp. iter.* διαδαίωσθε, *inf.* διαδαίωσθε.

δια-δάκνω *sp.* zerbeißen, *med.* sich mit jem. (τῶνι) herumbeißen.

δια-δάπτω (*in tm.*) *ep.* durch-, zerreißen, zerfleischen.

δια-δατέομαι *med. (in tm.) ep.* *sp.* unter sich teilen.

δια-δεικνύμι *1. tr.* deutlich zeigen, beweisen, mit folg. *ὅτι* od. *pt.*: διαδεικνύω τῆς βασιλείας κηρύξας zeigt, daß er sorgt für, διαδεικνύσθαι εὐνὸν πόλεμος er soll als Feind erklärt werden *Her.* **2. intr.** ion. διαδείξω es zeigte sich.

διαδέκτωρ, *ωρος, ὁ* (δια-δέχομαι) *poet.* ererb.

δια-δέξιος **2** ion. von glücklicher Vorbedeutung.

δια-δέρκομαι *dep. ep.* hindurchblicken zu, durchschauen, τί.

F. aor. διαδέρσασκα.

διάδετος **2** (δια-δέτω) stark befestigt, χαλκοί διάδετοι γυνών *Isakios* durchs Maul gezogen u. darin befestigt *A.*

δια-δέχομαι *d. m.* **1.** *etw.* von jem. überkommen, übernehmen, erben, νόμος, τέχνην, (τῶν) λόγων παρά τινος nach jem. sprechen, τῶνι ναὶ τῶνι nach jem. Trierrarch werden, auch μετά τῶνι. **2.** jem. nachfolgen, ablösen, *gew. abs.:* εἰ μὴ ἄλλοις διαδεχόμενοι *X* (τοῖς Ἰσκαίος mit frischen Pferden *La.*), διαδεχόμενος ἔλεγον ich sprach darnach *Her.* τῶς εὐαίως καὶ τῶς ἀκαθῆ διαδεχόμενῃ bringt u. verjagt abwechselnd *S.*

δια-δέω *festbinden, u. πλοῖον, ἐν τῶνι an *etw.*, med.* διαδήματα sich mit einer Stirnbinde schmücken.

δια-δηλέομαι *d. m. ep. poet.* zerreißen, ganz zerstören.

δια-δηλος **2** ganz deutlich, augenscheinlich, abs. od. mit *pt.*: ῥήματα *ε* war aus. *ἀν.* *ep.*

δια-δηλόω *sp.* völlig offenbaren.

διάδημα, *ατος, τό* **1.** Stirnbinde, Diadem, ursprünglich bei den Perserkönigen (blau u. weiß durchwirkt), dann von Alexander übernommen, später

von den Fürsten überhaupt. 2. übertr. Herrschaft, Königswürde.

διαδηματοφόρος 2 (φέρω) sp. mit einem Diadem geschmückt.

δια-διδάσκω gründlich lehren (La.).

δια-διδράσκω, ion. -διδρήσκω, durchgehen, entlaufen, abs. u. πρῶ Jem., τι vor etw.

δια-δίδωμι 1. von Hand an Hand gehen, mitteilen, verbreiten, τι πρὸς, insbes. τῇ ἀόλητῃ σαυρὶν εἰς ἀναγας, κόρας seine Blicke umherschweifen lassen, λόγον ein Gerücht ausbreiten. 2. aus-teilen, verteilen, abs. u. τι πρὸς: μισθὸν τῇ στρατῷ, auch mit ἰνφ. consilii: ἀλλοίως ἀνεῖν eum Mitnehmen.

δια-δικάζω 1. act. einen Rechtsandel schlichten. 2. med. a. einen Proceß führen, sich Recht sprechen lassen, ἐν τῇ πόλει, κατὰ πρὸς. b. sich dem Richtersprache unterwerfen.

δια-δικαίω etw. als gerecht verteidigen.

διαδικασία, ag, ἡ (δια-δικάζω) 1. juristischer Fachausdruck: **Προτίταστρεῖτι**, in dem es sich darum handelt, welche Partei eher etw. bekommen od. leisten muß, πρὸς u. etw. 2. allgemein: Streit, Zwist, τῷ δήματι πρὸς τὸ στρατήριον zwischem Redner(hühne) u. Feldherrn(zeit), τῶν ἀριστῶν um öffentliche Ehren. 3. Entscheidung eines Proceßes.

διαδικασμα, atos, τό (δια-δικάζω) Gegenstand eines **Προτίταστρεῖτι** Or.

δια-διπρεύω poet. mit Jem. (πνὶ) um die Wette fahren, φέρων πρὸς mit Jem. um die Wette den Tod jmds. hewerkstelligen.

δια-δοκιμάζω sorgfältig prüfen unterscheiden.

δια-δοξάζω durchaus machen.

διαδοσις, eus, ἡ (δια-δίδωμι) sp. 1. Verteilung. 2. Anteil, δαδοῦσεν ἰσχυν A. nehmen, ἀπὸ πρὸς an etw.

διαδοτός 3, aifj. verb. v. δια-δίδωμι, zu verteilen; δαδοτόν man muß verteilen.

διαδοχή, ἡς, ἡ (δια-δέχομαι) 1. Übernahme, πρὸς durch den Triararchen, übertr. Erbschaft, ἀρετής. 2. Nachfolge, Folge der Geschlechter, ἄλλος παρ' ἄλλου διαδοχαίς πληροῦσεν einander ablösend A, διαδοχαίς Ἐργάνων φιλανθρώπεσθα ich wurde von den sich ablösenden Erinyen verfolgt E, ἐκ διαδοχής ἀλλήλους, κατὰ διαδοχὴν einander, sich ablösend, κατὰ διαδοχὴν χρόνον in der Zeitfolge. 3. konkret: Nachkommenschaft, Ablösung, τὸν ἐπιγυρόμενον, ἡ διαδοχὴ τῇ πρῶτον φυλακῇ ἔχεται.

διαδόχος 2 (δια-δέχομαι) 1. etw. an Jmds. Stelle übernehmend, nachfolgend, mit gen. od. dat., mit gen. u. dat.: ἀπὸν ... ρίων ρίους διάδοχος nach Klagen neue Klagen bringend E. 2. subst. ὁ Nachfolger, πρὸς, πνὶ (eig. Jem. nachfolgend), πνὶ πρὸς Jmds. in etw., od. Apposition im nom.: ναυαρχος διάδοχος; od. δαδοχοί Nachfolger Alexanders des Großen.

διαδράσθαι, -δράσθαι u. f. s. δια-δεδράσθαι.

διαδράστει-πολίτης, ov, ὁ poet. wer sich den Leistungen für den Staat entzieht (Drückbeizer).

δια-δράσσομαι, att. -ττομαί, d-p. sp. greifen, πρὸς nach etw.

δια-δρηστεύω ion. entlaufen (La. für διακρηστεύω Her 4, 79).

διαδρομή, ἡς, ἡ (δια-δραμεῖν) 1. Durcheinanderlaufen. 2. Mittel eum Durchlaufen. a. Durchgang. b. Wasserleitung.

διάδρομος 2 1. dureinander laufend, ἔμβολα κισοῦ durcheinander stürzendes Säulengobalk E, übertr. Ἄρχος ebebrecherische E. 2. sp. subst. ὁ Durchgang.

δια-δύνω, Her 2, 66 δαδόνοντες Stein, δαδόνοντες hss., gew. **δια-δύωμαι**, hindurchschlüpfen, hindurchdringen, abs. u. διὰ πρὸς, εἰς u. πρὸς τι; übertr. διὰ πρὸς etw. überwinden, τι einer Sache entschläpfen, sich entziehen.

F. fut. διαδύσομαι, aor. 2 δεδύον. Dav. **διαδύσις**, eus, ἡ Ausflucht, pl. Winkelzüge, πρὸς δι-δύω u. δε-ασιδω. [wegen etw.]

δια-δωρέομαι med. als Geschenk verteilen, ver-schenken, τι πνι.

δι-άει s. δι-άει.

δια-ειδής 2 buk. durchsichtig.

δια-ειδομαί med. (vgl. ιδέω) sp. 1. tr. deutlich erweisen, ἀρετήν. 2. intr. sich deutlich erweisen.

δι-αείδω 1. buk. um die Wette singen, πνὶ mit Jem. 2. zwischen (den Dialogpartien) singen. 3. disharmonieren, mißtönen.

F. fut. buk. δεικίσομαι; att. διαείδω, fut. δεισομαι.

δι-αίριος 2 (ἀίρη) sp. durch die Luft, διαίρια λέγειν von den Dingen in der Luft reden.

δια-ζάω, ion. -ζώω, durchleben. 1. weiter leben, leben bleiben. 2. sein Leben hinbringen, fristen, abs. καλῶς und mit obj.: τὸν λοιπὸν βίον; ἀπὸ πρὸς v. etw., πνὶ mit etw., od. pl.

Διάζευγμα, atos, τό wahrscheinlich ein Damm, der zwei Teile des Hafens im Peiraieus trennte. Von **δια-ζεύγνυμι** auseinanderspinnen, trennen, τι πρὸς u. ἀπὸ πρὸς v. etw.; med. sich trennen. Dav.

διάζευξις, eus, ἡ Trennung, πρὸς v. etw.

δια-ζητέω durchforschen, erinieren, λόγους.

δια-ζωγραφάω fertig malen.

διάζωμα, atos, τό 1. Garterl, Schurz, ἔχειν κατὰ τὸ αἰδοῖα. 2. übertr. a in der Baukunst: Fries, Galerie. b. in der Erdkunde: Landenge. Ven

δια-ζώννυμι (διαζώννω) 1. umgürten, mit einem Schurz versehen; med. sich etw. umgürten ἀσπιδῶν, sich aufschürzen, ἐσθῆρα. 2. übertr. mit etw. umgeben, (ἡ πόλις) διάζονται ἄρετων X.

δια-ζώω ion. — δια-ζίω.

δι-άημι ep. durchwehen, τι.

F. imperf. δαίει od. δαίει.

δια-θαλαστεύω sp. durch ein Meer trennen.

δια-θεάομαι med. durch und durch, genau betrachten, πρὸς τι.

δια-θετός (θετός) ep. durchschweifen, τι.

δια-θερμαίνω 1. act. durchwärmen. 2. pass warm werden, (vom Trunk) in Hitze kommen.

διάθεσις, eus, ἡ 1. (δια-τίθημι) Herstellung der Ordnung, Anordnung, Ordnung, τῆς πολιτείας, ἡ ἐντός δ. innere Einrichtung; insbes. a. Verfügung, Testament. b. Darstellung, Vortrag. c. Ausstellung eum Verkauf. 2. (δια-τίθημι) a. Stimmung, Disposition, Gesinnung, πρὸς πνα, τι. b. Zustand, Verfassung. c. grammat. Begriff: genus verbi.

δια-θεσμοθετέω durchGesetze anordnen, bestimmen.

διαθετήρ, ἡς, ὁ } (δια-τίθημι) Ordner, Verwal-

διαθετήρ, eus, ὁ } der.

δια-θέω 1. a. durchlaufen, τι u. διά πνοῆς. b. hin und herlaufen, ἐν τῷ ἀνά τι; übertr. sich verbreiten. 2. um die Wette laufen, τῷ mit einem, mit acc. des Inhalts: τῆν λαμπάδα den Fackelwettbewerb mitmachen.

διαθήκη, ἡς, ἡ (δια-τίθημι) 1. Anordnung, Verfügung, Testament, διαθήκη; διαπέθεσαι ein Testament machen (meist im pl. auch von einem Test.). 2. Einverständnis zwischen zwei Teilen, Vortrag; im NT Bund, ἡ καλαι, καινή.

δι-αθλέω sp. wettkämpfen, πρὸς τῷ mit jem.

δια-θολώω sp. trüben, völlig verdunkeln.

δια-θορυβέω sehr verwirren, beunruhigen.

δια-θορύω ganz zerbrechen.

δι-αθρέω poet. sp. durchschauen, unterscheiden.

δια-θριαμβεύω sp. einen Triumph halten.

δια-θροέω (ἀθροῖς) ausbringen, unter die Leute bringen, ἐν τοῖς πᾶσι, ὅτι.

δια-θρύλλω 1. durch das Geräusch verbreiten, beständig im Munde führen, ausbringen, διαθρύλλο γὰρ es war allgemein bekannt. 2. pass. a. von Säch: κατακρούσθαι διαθρυλλομένου durch häufige Erwähnung abgenützt sein X. b. von Personen: βεταύβ, angegriffen sein von etw., acc. τὰ ὄρα, ἀκούων.

δια-θρύπτω 1. aet. zerbrechen; übertr. verzärteln, stolz machen; pass. stolz werden. 2. med. buk. spröde tun, sich zieren.

F. pass. pf. διατέθρημαι, inf. διατεθρόσθαι, aor. διατέθρη, pt. διατηρούς.

διαί poet. Nbf. zu διά durch.

διαιβόλη, ἡς, ἡ poet. = διαβολή Verleumdung.

δι-αιθροάζει impera. (αἰθροῖς) das Gewölk zerteilt sich, es klärt sich auf, wird hell.

δι-αίθρος 2 sp. ganz hell, heiter.

δι-αίθρῶω poet. durchschütteln.

δι-αίμιος 2 (αἷμα) sp. mit Blut vermischt, blutig, αἷμαον ἀναμίειν Blut spucken.

διαίνω (aus *διάνω, vgl. δένω) sp. poet. 1. benetzen. 2. mit Tränen benetzen, beweinen. 3. med. sich benetzen, Tränen vergießen, weinen. F. fut. δανῶ, aor. sp. δάνω.

διαίρεσις, εως, ἡ (δι-αίρω) Trennung. 1. Einteilung, Verteilung, bes. von Geld od. Beute, konkr. Hypothek, ἐπί τινι auf etw. 2. Sonderung, z. B. der Stimmsteine, Unterscheidung, Unterschied, in der Logik: Unterschied zwischen Gattung u. Art.

διαίρετέον, adj. verb. v. δι-αίρω, man muß trennen, τι ἀπό τινος.

διαίρετικός 3 (διαίρεσις) zum Trennen gehörig od. passend, geschieht im Trennen.

διαίρετός 3 1. auseinanderzunehmen, teilbar, unterscheidbar, bestimmbar, λόγῳ. 2. διαίρετος 2 poet. verteilt, μοῖρα γῆς. adj. verb. v. δι-αίρω

- I. aet. 1. auseinandernehmen, niederreißen, trennen.
2. teilen, einteilen, verteilen.
3. unterscheiden.
4. entscheiden.

- II. med. 1. sich (αἷμα) etw. einteilen.
2. anslegen, denten.

I. 1. παῖδα κατὰ μέτρα zerstückeln, πᾶσιδα ein Pflörtchen sprengen, τρίχη niederreißen, ἀναρούς wegreißen, ὄροφον abdecken, γέφυραν abbrechen; mit gen. part. τὸ τεῖχος von der Mauer niederreißen, eine Bresche legen; εὐβήτ. τὸ ἀσθρομένον Bresche. 2. τρεψή, τι εἰς τι, τι κατὰ μέτρον, auch μέτρον τινός eig. von etw. Teile machen, τι τινι jem. etw. zuteilen; pass. ἀσθρομένον κατ' ἀναπαύλας nach Zeiten des Ausruhens, die zwischen der Gesamtheit in einem Turnus eingeteilt waren Th. 3. αἰῶ καὶ αἰωροσσύνην, κατ' εἶδη nach Arten unterscheiden (in der Logik), auslegen, deuten. 4. διαφορῶς Streitigkeiten schlichten, κλέσθαι τὸν κωδωντα bestimmen durch, mit folg. εἶρη.

II. 1. κατ' ὄλιγας τὰς die Flotte in kleinere Abteilungen, ἀλίην unter sich teilen, ἔχρον sich in die Arbeit teilen. 2. τι, περί τινος.

F. Ion.: pf. διαραίρηκα, pass. διαραίρημαι.

δι-αίρω I. tr. 1. erheben, ἀνω τὸν ἀστέρα, pass. τὸ ἀστρομένον das Erhabene, med. etw. von sich aufheben: τῆν ἀστροχέαν; τὸ στόμα den Mund (öffnen u. die Stimme) erheben. 2. aufheben, entfernen, τὸν πόλεμον ἀπὸ ... den Krieg verlegen von. II. intr. aufbrechen, übersetzen, εἰς τι.

δι-αισθάνομαι med. deutlich merken, unterscheiden.

δι-αίρωω Ion., att. δι-αίρω, (hin)durchatärmen, εἰς τὸ μέσον, mit acc. ἴσθαι, u. gen. ἀστροσῶς διγίε πλεονάζον durchzucken 3; abs. ἀστροσῶ δάκτυλον Sternschnuppe.

δι-αίστώω poet. ungesehen machen, vernichten, töten.

δι-αισχύνομαι med. ep. sich sehr schämen.

I. **διαίτα** 95, ἡ I. Leben a. Lebensweise, τῆς ζωῆς Ion., ἡ ἀλλή, insbes. Diät. B. Lebensunterhalt, Kost, τῆν διαίταν φανίμεν, πτωχῶς, ἐν Πέρσας ... διαίτην ἐπέλεστομεν. 2. Aufenthalt, ἐν τῷ διαίταν ἐν τῷ sich wo aufhalten, ναυκλαρεῖα Καῖστε das Kapitän, διαίταν ἐπιτρέπειν τινί.

II. **διαίτα**, 95, ἡ (δία u. *αἰτός, αἰνυμ Einteilung) schiefsrichterliche Entscheidung.

I. **διαίτῳ** u. med. (diarra I.) am Leben erhalten, ärztlich behandeln, τοῦς νοσοῦντας; pass. u. med. ein Leben führen, leben, κοσμίως, ἐπ' ἀγροῦ, παρά τινι, διαίταν ἴνα, πολλὰ εἰς θεοῦ νόμουα viele religiöse Vorschriften befolgen.

F. impf. διαίτων, fut. διαίτησῶ usw.; Ion. impf. med. διαίτατο.

II. **διαίτῳ** (diarra II.) Schiedsrichter sein, (als Schiedsrichter) entscheiden, τι, τινί bei jem., τινί τι, allgemein: lenken, πόλεον, entscheiden, τὸν λόγον die Frage, τὸ δάσφορα.

διαίτημα, ατος, τό = diarra I.

διαίτητήριον, ου, τό Wohnstube.

διαίτητής, οῦ, ὁ (diarra II.) Schiedsmann, Schiedsrichter.

δι-αἰώνιος 3 immerwährend, ewig.

δι-αίωρομαι pass. in der Höhe hin und beschweben.

δια-καῖς 2 sp. durchglüht, sehr heiß.

δια-καθαίρω u. med. gründlich reinigen.

δια-καθαρίζω, fut. διακαθαροῦμαι, NT — dem vorigen.

διακάθαρισ, εως, ἡ (ἀκαθάρσις) gründliche Reinigung.

δια-κάθημαι sp. sich hier und da niedersetzen.
δια-καθίζω abgesondert sich niedersetzen lassen.
δια-καίω 1. ion. völlig verbrennen, übermäßig erhitzen, τὴ διακαυμένους εἰς τὸ μέλειστον ganz schwarz gebrannt 2. übertr. sp. anfeuern, entfachen, τι u. τινά ἐπι τι.
 F. fut. διακαίωσω.
δια-καλύπτω sp. ganz enthüllen.
δια-καυάζω (aus *καυάζω, vgl. καυαζή, lat. caudre) poet. durchrauschen.
δια-καρᾶδοκέω sp. bis zu Ende abwarten.
δια-καρτερέω standhaft aushalten, ausdauern, ἐν τῇ σωμαζίᾳ, mit pl. πολεμιστοὺς beharren im Kriege.
δια-κατελέγχωμαι med. NT (einmal) gänzlich widerlegen.
δια-κατέω sp. 1. tr. zurückhalten, aufhalten. 2. intr. sich behaupten.
δια-καυιάζω (καυός = κλήρος) poet. durchs Los bestimmen.
δια-καεῖω (in tm.) ep. durch-, zerspalten, διῶ.
δια-κεῖμαι d. m. 1. in eine Lage versetzt sein, sich in einem Zustand befinden, gestimmt od. gesinnt sein, ὄρατε ὡς διακείμεαι ὑπὸ τῆς νόσου wie ich mitgenommen bin von Th, οὐτως, ὁμοίως, φιλῶς, εὐαγεστοτέρως (bereitwilliger), abs. od. τινί, πρὸς τι gegen jem., in ἑρωτικός ὁ τὸν καλὸν ἐκτὸς der gen. von ἐρ. ab Pl; ὅθεν ist ψυχῆν binzugefügt: ἀγροικότερος τῆν ψυχὴν διακείμεος eine rohere Seele haben, roher gesinnt sein. 2. von Sachen: beschaffen, bestimmt sein, ἀμεινον ὅταν διακείσθαι ihr werdet besser dabei fahren X, ἐπι διακείμενους unter den festgesetzten Bedingungen.
 F. ion. 3 pl. διακείσται, 2 pl. cf. διακείσθε.
δια-κεῖρω ep. poet. zerschneiden, übertr. vereiteln, ἐπος.
 F. inf. aor. I ep. διακείρω.
δια-κελεύωμαι d. m. 1. zureden, ermuntern, τινί, ἐαυτῷ Mut fassen, dat. u. inf., mit bloßem inf. 2. anraten, τινί περί τινος, τινί τι. Dav.
διακείλω(σ)μα, ατος, τό } Ermunterung.
διακείλωσις, οσ, ὅ }
διακείλωστέον, adj. verb. v. δια-κελεύωμαι, man muß ermuntern.
δια-κενός 2 1. dazwischen leer; τὸ διάκενον leerer Zwischenraum; pl. Höhlungen, Hohlräume. 2. hohl, mager, dünn, ὀκενον δόκομας hohlklugig aussehen. 3. eitel, vergeblich.
δια-κερματίζω poet. in kleines Geld umwechseln.
δια-κηρύσσωμαι d. m. durch einen Herold unterhandeln, πρὸς τινα mit jem.
δια-κηρύττω sp. 1. durch den Herold ausrufen lassen, ἐν διακηρυγμένοις im offenen Kriege. 2. durch einen Herold ausbieten lassen, τῆν οὐσίαν.
δια-κινδυνεύω sich (im Kampfe) in Gefahr begeben, eine Gefahr, einen Kampf wagen, überh. wagen, ἀνα u. εὐνομαί, πρὸς τινα es mit jem. aufnehmen, ἄνευ τινος, πρὸ τινος für jem. od. etw., περί τινος über, um jem. od. etw., ἐς τι einen Angriff auf etw. wagen, mit inf.; διακινδυνεύοντα φάρμακα mit Lebensgefahr gegebene Mittel; διακινδυνεύστέον u. -τέα adj. verb. man muß den Entscheidungskampf wagen.

δια-κινέω 1. heftig bewegen, in Verwirrung bringen, τὸ περιγαμένα, aufregen, τὸ σωμαζικῶς. 2. ausschütteln, durchforschen, untersuchen, prüfen.
δια-κίχρημι sp. an Verschiedene borgen, ausleihen.
δια-κλάω ep. poet. 1. act. zerbrechen, ward μικρόν klein brechen. 2. pass. entkräftet, entnervt, verweichlicht werden.
 F. pt. aor. ep. διακλάσας.
δια-κλέπτω 1. weggehen, heimlich beiseite schaffen. 2. einer Gefahr entziehen, ἐαυτόν.
 F. pf. διακέκλοφα, aor. pass. διακλήπην.
δια-κλήρωώ 1. act. a. varloosen, nach dem Lose suteilen, τι τινι, τινά ἐπι τινι. b. durchs Los auswählen, dezimieren. 2. med. unter sich lösen. Dav.
διακλήρωσις, εως, ἡ ep. Verloosen, Wahl durchs Los.
δια-κλίνω sp. ausweichen, vermeiden, τι. Dav.
διακλίσις, εως, ἡ sp. Das Ausweichen.
δια-κλύω poet. sp. ausspülen, völlig reinigen.
δια-κναίω poet. 1. act. zerreiben, zerbrechen, zerreißen, vernichten. 2. zermartern, durch allmähliche Erschöpfung töten.
 F. pass. fut. διακνασθήσομαι, pf. διακνασάμαι.
δια-κολακεύωμαι med. in Schmeicheleien wetzeln Or.
δια-κολλάω sp. zusammenkleben.
διακομιδή, ἡ, ἡ das Hinüberschaffen. Von
δια-κομιδῆ 1. act. hinüberschaffen, hinüberbringen, übersetzen, εἰς νῆσον, überh. fortbringen, -schaffen; pass. binübergebracht werden, binübergangen, überh. hingelangen. 2. med. etw. von dem Seinigen herüber- od. zurückholen, κατάσθ.
δια-κομπάζω wechselseitig prahlen Ar (Konj.).
διακονέω (δάκονος) 1. act. a. dienen, bedienen, bes. bei Tisch aufwarten, τινί, πρὸς τι nützlich sein zu etw., τινί τι jem. etw. besorgen; pass. τῆ πόλει ἑδαικονήθησαν (sc. αὶ πρὸς τῆς). b. NT Diakon sein in christlichen Gemeinden. 2. med. a. sich selbst bedienen, ἀσφ. b. = act.
 F. impf. ἑδαικονέω, fut. διακονήσω usw.; ion. διηκονέω, fut. διηκονήσω; sp. augmentiert διηκονούμην. Dav.
διακόνημα, ατος, τό Dienst und
διακόνησις, εως, ἡ Dienstleistung.
διακονία, εως, ἡ (δάκονος) Dienstleistung, Auftrag, πρὸς τινα an jem.; ἡ καθήμενῆ ἢ α. ἡ δ. τοῦ λόγου NT. 2. NT Diakonie, Amt eines Diakonen.
 3. Anstalt, bes. Abtritt.
διακονικός 3 zum Dienst geeignet, dienstbefähigen. Von
διάκονος, ου, ὁ, ἡ (δὲν u. *d-κονος, vgl. ἐκονέω), ion. διηκονος 1. Diener(in), Anwärter(in). 2. sp. Diakon.
δι-ακοντιζομαι med. miteinander im Werfen von Wurfspießen wetteifern.
 F. fut. διακοντισθαι.
διακοπή, ἡ, ἡ sp. Zerbaung, klaffende Wunde. Von
δια-κόπτω 1. tr. 1. zerhauen, zerschneiden, τι κλεισθρα. 2. durchbrechen, zersprengen, φάλαγγα; lösen, trennen. II. intr. u. pass. sich durchschlagen, πρὸς τι zu etw., vordringen.
δια-κορέω poet. } (κόρη) entjungfern, schänden.
δια-κορέω sp. }

δια-κορής 2 (κορέννυμι) ganz gesättigt, überdrüssig, τινός, sp. τινί.

δια-κορος 2, τινός = dem vorigen.

δια-κορκορυγέω durchrumpeln, γαστέρα im Bauche knurren *Ar.*

διακόος 3 *adj.* aus *Διοκ*, einer St. am Olymp.

διακόσιοι 3, ion. *διηκ-*, dor. **διακάτιοι** (si. *δρι-ετα*) zweihundert, *sp.* *επιτος διακοσία* 200 Reiter.

διακοσμέω 1. *act.* a. auseinanderordnen, abteilen, verteilen, *εξ δευδάς, τριζα.* b. vollständig ordnen, τάλλα τά κατά τόν πόλεμον. 2. *med.* sich (sibi) etw. in Ordnung bringen, *πάν μέγιστον.* Dav.

διακοσμησις, *εως, ή* Ordnung, Einrichtung, Verwaltung, τών *δίων.*

δια-κοσμος, *ος, ό* 1. Einrichtung, *δίων;* *ό μέγας δέκοσμος* ein Buch Demekrita. 2. Schlachtordnung.

δι-ακούω durchhören. 1. bis zu Ende hören. 2. genau (an)hören, τί τί τινος, τινός jmds. Zuhörer od. Schüler sein.

F. fut. *διακούσομαι.*

δια-κραδάνω poet. (hindurch)schwingen.

δια-κραζέω poet. durcheinanderschreien, τινί mit jem. um die Wette schreien.

δια-κράνω dor. = *δια-κρήνω* (κρήνη) hervorquellen lassen.

δια-κράτέω *intr.* sp. sich halten.

διακρία, *ή κ. διακρίω.*

δια-κριβολογέομαι *med.* übermäßig genau untersuchen, prüfen.

δια-κριβώω sorgfältig machen. 1. *act.* a. genau nachbilden. b. genau erörtern, genau untersuchen. 2. *pass.* *ο δυνκροβωμένοι* vollkommenere Menschen. 3. *med. buk.* = *act.* *περί τινος.* — *adj. verb.* **διακριβωτίον** man muß erörtern.

διακρίδόν *adv.* ep. ion. sp. entschieden, durchaus, gew. mit *sup.* Ven

διακρίνω

- I. act.* 1. scheiden, sondern, aussendern.
2. unterscheiden, vorziehen.
3. (be)teilen, entscheiden.

II. med. u. pass.

1. geschieden, gesondert werden.
2. sich trennen, abfallen, streiten.
3. entschieden werden.

I. 1. π. z. B. *ἀπέλασα, τί τινος* u. *ἀπό τινος* etw. von etw., *μόνον* scheideln, *ἀμα* ep. trennen, auseinandringen; von sich abscheiden, hinter sich zurückstehen lassen. 2. *τό σίμα, οὐδένα διακρίνω* ohne Ansehen der Person; rühmend erhoben poet. 3. durch richterlichen Sprach entscheiden, *δικας, δική, προφήτην* richten, überh. (be)urteilen, τί *περί τινος*, mit folg. *εἰ.*

II. 1. *διακρομένους* abge sondert, zu einer Partei gehörig, bes. von Streitenden: auseinandergedrängt werden. 2. *abs. u. ἀπό τινος* v. jem.; insbes. a. v. jem. abfallen, *πρός τινα* prägnant: sich trennen u. an jem. sich anschließen. b. *μάχη διακρομένα* *πρός τινα* kämpfen gegen jem.; *τινί NT C. ὁλοως ή λύρος διακροέσθαι* den Streit ausmachen od. schlichten, sich versöhnen, *νείκος* beilegen. — *d. NT* zweif-

feld, *μή διακροήτε.* 3. *δικεύετο οὐδέν ἐτι* es war noch nichts entschieden *Tk.*

F. fut. *διακρίνω* usw. wie *κρίνω*; *fut. pass.* *διακριθήσομαι*, *med.* *διακροίσομαι*; *ep.*: *aor. 1 pass.* auch *διακρίσθην*, *inf.* *διακροθήμεναι*, 3 pl. *διακρίσθων*; *dor. inf. aor. pass.* *διακροθήμεν.*

Δι-άκριτοι, *ων, ο(δ)ος*) Bewohner von *Διακρία*, des nordöstl. Teiles Attikas, vom Penteliken nördlich.

διακρίσις, *εως, ή* (*δια-κρίω*) 1. Trennung, Sondierung, Zwischenraum. 2. Unterscheidung, Entscheidung, Beurteilung, *τρεῖς ἄνδρες ἐπι τήν διακρίσιν και διανομήν III viri agris iudicandis* (*αἰείγανδρις*).

διακρίτέα, *adj. verb.* v. *δια-κρίνομαι*, man muß unterscheiden.

διακριτικός 3 (**διακριτής*) zum Unterscheiden geschickt od. dienlich; ή *διακριτική* (*sc. τέχνη*) Kunst zu unterscheiden.

διακρίτος 2 (*δια-κρίω*) *huk.* unterschieden, ausgezeichnet.

δια-κροτέω 1. durchsteilen, durchbohren. 2. etw. in seine Bestandteile zerlegen.

διακροσις, *εως, ή* Verhinderung, Verzögerung, Aufschub.

δια-κρούω 1. *akt.* hindurchschlagen. a. anknöpfen, durch Beklopfen ein irdones Gefäß, dann überh. etw. prüfen, *τήν ... εὐθείαν.* b. unterbrechen, hindern, τινά τινος. 2. *med.* von sich ab-, zurückstoßen, *ἑλληνας*; insbes. a. sich einer Sache entziehen, *ἡμέραν, τό ὄσσην ὄσσην.* b. abweisen, besitzigen. c. mit Versprechungen hinhalten, täuschen, τινά d. aufschieben, verzögern, τί.

δι-άκτορος, *ος, ό* (*ἀνά u. δύω*, nach ändern *δι-ακτορος* *W. κρηρ* Zerstörer) *ep. poet.* sp. Geleiter, Bote, Beiwort des Hermes.

δια-κυβερνώ hindurchsteuern, τινά jem. mühsam durchbringen, regieren, leiten, τινός *ῥωσίων.*

δια-κυβεύω sp. würfeln, *πρός τινα* mit jem.

δια-κυκιάω durcheinandermengen, *ἀνω και κάτω* das Untere zu oberst kehren.

δια-κυμαίνω sp. wegen machen, aufregen, *τό πέλμαρος.*

δια-κύπτω ion. *poet.* sp. sich hindurchbeugen, hervergucken.

δια-κωδωνίζω (*κώδων* Schelle, Trompete) ausposaunen, bekannt machen.

διακώλυμα, *ατος, τό* Hindernis.

διακώλυσις, *εως, ή* Behinderung.

διακωλυτέον, *αἰῖ.* *verb.* v. *δια-κωλύω*, man muß verhindern.

διακωλύτης, *ες, ό* Verhinderer. Dav.

διακωλυτικός 3 geeignet zum Hindern, hinderlich.

δια-κωλύω hindern, verhindern, abhalten, τί u. τινά, *inf.* mit u. ohne *μή*; *pass.* *δ διακωλύθη (sc. ποιητή)* *D.*

δια-κωμωδέω jem. zum Gegenstand einer Komödie machen, verspotten.

δια-ακωχή, *ής, ή* (*κ. ἀκοαχή*) das Anhalten, Nachlassen, Stillstand.

δια-λαγχάνω 1. durchs Los verteilen, *ὀμαδας*, überh. teilen, in Stücke zerreißen. 2. erlösen, (durchs Los) erlangen, τινά.

δια-λῆκῶ mit lautem Geräusch zerplatzen, *ρασιήρ* (eine gobarate Magenwurst).

δια-λακτίζω buk. mit den Füßen von sich stoßen, zerstampfen, verschmähen.

δια-λαλέω 1. *act. poet.* besprechen, *τινί τι* mit jem. etw. 2. *pass. NT* Gegenstand des Gespräches werden, im Munde der Leute sein.

δια-λαμβάνω

I. auseinandernehmen.

1. teilen, verteilen.

a. trennen, sondern, scheiden.

δ. etw. einzeln für sich nehmen, beiseite nehmen.

2. etw. Verteiltes empfangen, seinen bestimmten Anteil bekommen.

II. awischennehmen.

1. in die Hände nehmen, ergreifen, festnehmen.

2. Fachausspruch des Ringens: nm den Leib fassen.

III. mit dem Geiste erfassen, erwägen, auseinandersetzen.

I. 1. τὸ ἀγνῆσον, ὄρωρας διαλημμένοι τὸ βῆρος Panzer, deren Last auf die Körperteile gut verteilt ist. a. τὸν ποταμὸν ἐς τετρακοσίας ὄρωρας Her. b. ἕλεγον διαλαβόντες der Reihe nach, einzeln, οὐκίας Weissung geben, in welche Häuser jeder gehen soll; in Zwischenräumen, hier und da mit etw. versehen, u. B. στήλαις τοῖς ὄρωσι, ἐπεισοδίου τῆν ποιῶν; *pass. χρόναισι διαλημμένοις* gesteuert, geschmückt. 2. X *Anab. V 3, 4* mit *inf. consilii φυλάττειν* (doch wird hier wohl *ἐλαβόν* zu lesen sein).

II. 1. διαλεχόμενος ἀνετα Her. 2. τινά, übertr. διαλημμένην ἐκ τῶ ὁμοιωτοειδοῦς (die Seele) vom Körperlichen umgeben.

III. ταῦτα τοῖς διανοήμασι, περὶ τίνος, mit *acc. c. inf.*; sp. einfach = glauben.

F. fut. διαλήξομαι usw., *pf. pass. poet.* auch διαλέλωμαι, *ion.* διαλέλωμαι.

δια-λάμπω durchleuchten, durchschimmern, *ἡμέρα*, auch *abs. διαλάμποντος* (*sc. τοῦ ἡλίου*) als der Tag anbrach.

δια-λανθάνω ganz verborgen sein, unbemerkt bleiben, entgehen, teils *abs. διαλανθάνω* unbemerkt, teils *τινί* jem. od. *pl.* durch ‚heimlich, unbemerkt‘ zu übersetzen.

δια-αλγίζω 2 (*ἀλγίζω*) 1. poet. Schmerzen bringend. 2. sp. Schmerzen leidend.

δια-λέγω I. *act.* auslesen, aussuchen, *τῆς στρατιῆς διαλέγων τοὺς βοῦλῆται Her.* κατὰ γένη. II. *dep.* 1. sich etw. im Nachdenken auseinandersetzen, überdenken, erwägen, *οἱ ταῦτα φίλος διαλέξαι θεός H.* 2. sich unterreden, *abs. u. τινί, πρὸς τινα, περὶ τίνος* über etw. Im bes. a. besprechen, *τί* etw., *τινί τι* mit jem. etw., *τινί μή ποσιν*. δ. überh. sprechen, *τῆ πόλει* öffentlich, *Διαλεκτικὸν* treiben: *οὐκ ἐγξίζον ἀλλὰ διαλέγεσθαι Pl.*; κατὰ τινά derselben Dialekt sprechen. 3. beiwobnen, *τινί*.

F. fut. διαλέξω; *dep. fut.* διαλήξομαι u. διαλεχθήσομαι, *asp.* διαλέξομαι u. διαλέξομαι, *pf.* διαλέξομαι, *pl. perf.* διαλέκτο.

διαλείμμα, *αὐτός*, τὸ Zwischenraum, Pause, *ἐκ διαλειμμάτων* in Zwischenräumen Von

δια-λείπω

- 1. *tr.* daawischen lassen.
 - a. einen Raum.
 - δ. eine Zeit.
- 2. *intr.* a. örtlich: daawischen liegen.
 - δ. zeitlich: daawischen vergehen.

1. a. διαλείκωτο (*unpers.*) es blieb ein Zwischenraum, *παρσάγγων, συγρὸν ἂν ἄλλῳ, οὐ πολλὸ διαλείποντες* in geringer Entfernung; übertr. ablassen, unterlassen, mit *pl. ἐπιβουλεύων* seine Nachstellungen unterbrechen, *οὐ πάποτε διαλείκων* ὄρων εἰσθε unaufhörlich. **δ.** *ἡμέραν, ἀναρῆ* einen Augenblick, *οὐδένα διαλείκωτα χρόνον διαβαλλόμενος* niemals war ich ohne Anfeindungen *Gr.* 2. **a.** *πίντες διαλείπονται* in Zwischenräumen stehende Fichten, *τὸ διαλείκων* Zwischenraum, *ἀπὸ τίνος* v. etw. **δ.** *διαλείκωντων ἐτῶν τριῶν* nach einer Zwischenzeit von drei Jahren.

δια-αλείφω sp. durchstreichen, auslöschen.

δια-λείγω poet. etw. auslecken.

διαλεκτόν, *adj. verb. v. δια-λέγωμαι*, man muß sich unterreden.

διαλεκτικός 3 (*διαλεκτής*) im Disputieren geübt, zum Disputieren geschickt; *ή διαλεκτική* (*sc. τέχνη*) u. τὸ διαλεκτικόν Dialektik. — *adv.* -κῶς dialektisch.

διαλεκτός, *ov, ή* (*δια-λέγωμαι*) 1. Unterredung, *πρὸς τινα* mit jem. 2. **a.** Redeweise (eines einzelnen). **δ.** Mundart (einer Landschaft). **c.** Fremdwort.

διαλέξις, *εὐς, ή* sp. Unterredung, Gespräch.

δια-λεπτολογεῖσθαι *d. m.* poet. spitzfindig sich unterreden, *τινί* mit jem., Detailforschungen anstellen.

δια-λευκός 2 sp. mit Weiß untermischt.

διαληπτόν, *adj. verb. v. δια-λαμβάνω*, man muß unterscheiden.

διαλήψις, *εὐς, ή* (*δια-λαμβάνω*) sp. Annahme, Auf-fassung, *διάληψιν ἔχειν περὶ τίνος*.

δια-λίθος 2 sp. mit edlen Steinen besetzt.

διαλλαγή, *ἡς, ή* (*δι-αλλάττω*) 1. Veränderung, Umtausch. 2. Wechsel der Gesinnung, Versöhnung, Vergleich, *πρὸς τινα* mit jem., Friedensschluß.

διαλλαγμά, *αὐός, τό* poet. Tausch.

διαλλακτήρ, *ἡσός, ὁ* *ion.* } Versöhner, Vermittler, **διαλλακτής**, *οὐ, ὁ* } Friedensstifter. Von

δι-αλλάσσω, *στ.* -ττω

- I. *act.* 1. *tr.* verändern, eintauschen etw. für etw. anderes.
 - a. durchwandern.
 - δ. *jmds.* Gesinnung ändern, aussöhnen.
- 2. *intr.* verändert, verschieden sein.
- II. *mid.* 1. unter sich eintauschen, vertauschen. 2. versöhnt werden, sich versöhnen. 3. verschieden sein.

I. 1. τί τινα: ἄλλων διαλλάττειν τοῖς κάτω νεκρῶν zum Tausch geben, zum Tausch nehmen, *τί* für, *τινί* gegen etw., *τίνος* u. *ἀπὸ τίνος*. **a.** *Μακεδονίαν*. **δ.** *τινί τινί u. πρὸς τινα*. 2. *εἶδος* im Äußern, *τινί u. ἐν τινί* in etw.; *subst.* τὸ διαλλάσσειν *τῆς γνώμης* Meinungsveränderlichkeit.

II. 1. τὰς τάξεις untereinander die Stellungen austauschen, abs. *οὐκ ἀνὸν δὴ ὅστω διηλλάξαντο* tauschen so *X*, πρὸς etw. aufgeben. **2.** τινί, πρὸς τῶνα περί τινος. **3.** διηλλαγμένα τὸς εἰδέναι in seinen Erscheinungen verschieden *Th*.

F. pass. aor. διηλλάχθην u. διηλλάχην, **fut.** διαιλλήξομαι u. διαιλλήξομαι.

δι-άλλωμαι *d. m.* überspringen, rüberren.

διαλογίζομαι *d. m.* 1. überdenken, erwägen, τί, mit jem. πρὸς τῶνα. **2.** gemeinsam untersuchen, abs., περί τινος u. indir. Frage: πῶ το μέλλον ἀποβήσεται *X*.

F. fut. διαλογισομαι.

Dev.

διαλογισμός, *ος, ὁ* **1. a.** Überlegung, Gedanke, *NT* Zweifel. **b.** Untersuchung, λαμβάνειν διαλογισμὸν περί τινος = διαλογίζομαι π. τ. **2.** Unterredung.

διάλογος, *ος, ὁ* (*δια-λέγωμαι*) Unterredung, Gespräch.

δια-λοιδόρομαι *d. p.* heftig schmähen od. schelten, τινί auf jem.

F. pt. aor. διαλοιδόρηθις.

δια-λυμαίνομαι *d. m.* ganz schimpflich behandeln, schädigen, ins Verderben stürzen, ἑλλάδα, entstellen, verfälschen, τὸ νόμισμα.

F. pf. διαλελύμασαι, auch mit pass. Bed., *aor.* διαλελύμην.

διάλυσις, *εως, ἡ* (*δια-λύω*) **1.** Auflösung, Trennung, γερφίρας das Abbrechen der Brücke, ἀγοράς Zeit, wo man den Markt verläßt, δάλωνον ποιεῖσθαι sich zerstreuen, γερῶν Bezahlung. **2.** Beendigung, Ende, *πολύων* Einstellung der Feindseligkeiten; *pt.* Friedensvertrag, Versöhnung, πρὸς τῶνα mit jem., friedliche Auseinandersetzung.

διαλυτής, *ος, ὁ* (*δια-λύω*) Auflösung, Zerstörer, Verderber, τῆς ἐταιρίας. **Dev.**

διαλυτικός **β** geeignet zur Auflösung, τινός.

διαλυτός **β** auflöslich.

Von

δια-λύω

I. aet. auflösen.

1. entlassen.

2. ein Ende setzen.

a. zugrunde richten, vernichten, zerstören.

b. dem Streit ein Ende setzen, Streit auflösen, schlichten, bezahlen.

II. med. n. pass.

1. beilegen, schlichten, sich versöhnen.

2. von dem Seinigen bezahlen.

3. fortgehen, sterben.

I. διαλέκων και δαλώνων. **1.** τὸ σπράττειν, τὸν οὐλόγων verschieden. **2. a.** *πολεμίων*, ἀσπυρός brechen. **b.** *ἐχθρῶν*, πόλεμον, τινά versöhnen, bezahlen: πρὸς, τὴν δαπάνην, mit acc. der Person: τὸν ναύκληρον.

II. 1. *ἐχθρῶν*, ἐπὶ κλήματα widerlegen, entkräften, ἀσπυμένους δαλεῖσθαι, τινί u. πρὸς τῶνα mit jem., περί τινος sich vergleichen über etw. **2.** sp. auch sich bezahlen lassen. **3.** ἀπό, ἐν τινος τ. jem. od. etw. sich trennen, διαλυμένους ἀνθρώπων sterben *V*.

δι-αλιπτώω poet. ganz mit Gerstengraupen anfallen.

δια-λυβῶω u. *med.* sp. ganz verstümmeln.

δια-μαγεύω sp. verzaubern.

δι-αμαθύνω poet. völlig in Asche legen, vernichten, πόλιν.

δια-μαλάσσω, *ett. -ττω*, sp. erweichen, besänftigen.

δια-μαντεύομαι *med.* 1. weissagen, τί, ὄρνυς u. ἐπ' ὄρνυς aus dem Vögelstug. **2.** sich weissagen lassen.

δι-αμαρτάνω **1.** ganz verfehlen, abkommen von etw., τῆς ὁδοῦ, etw. einbüßen. **2.** fehlen, abs. Fehler hegen, τὸ παλῶ ... *ἀμαρτηθέντα* gänzlicher Fehlschlag, τινός etw. versehen, auch mit *pt.* **Dev.**

διαμαρτήμα, *ατος, τό* Fehler **und** **διαμαρτία**, *ας, ἡ* **1.** das Verirren, Verfehlen, τῶστω. **2.** Irrtum, τὸν ἡμαρτῶν in den Tagen.

δια-μαρτυρέω **1. act.** für od. gegen die Zulässigkeit einer Klage zeugen, rd *διαμαρτυρηθέντα* abgegebene Zeugnisse, mit folg. *ἰνφ.* mit *μή* durch Zeugen widerlegen. **2. med.** beszeugen, versichern, mit folg. *ὄτι*.

διαμαρτυρία, *ας, ἡ* (**δια-μαρτυρός*) Zeugnis für od. wider.

δι-αμαρτύρομαι *d. m.* **1.** Gott u. Menschen zu Zeugen anrufen, versichern, mit folg. *ὄτι*. **2.** beschwören, dringend hitten, darnach *μή* mit *ἰνφ.*, ὅπως *μή*.

F. aor. διαμαρτυρήσθην.

δια-μάσσω, *ett. -ττω*, poet. durch-, zerkratzen.

δια-μαστιγῶω durchpeitschen.

δια-μαστροπέω sp. verkuppeln, τὴν ἡγεμονίαν γάμος die Herrschaft für eine Heirat verkaufen.

διαμάχη, *ης, ἡ* (*δια-μάχομαι*) hartnäckiger Kampf, πρὸς τ.

διαμαχητιόν man muß kämpfen. *adj. verb.* von

δια-μάχομαι *d. m.* **1.** durchkämpfen, den Entscheidungskampf kämpfen, τινί u. πρὸς τῶνα gegen jem., für jem. od. etw.: περί τινος (τινί περί τινος) u. ὑπέρ τινος. **2.** mit abhng. Satz: dafür kämpfen daß, durchsetzen, erstreiten, mit folg. *ὥς*, ὅπως, ὄτι; *ἰνφ.* behaupten daß, *ἰνφ.* mit *μή* widerstreiten, sich sträuben, sich weigern, τί etw. verweigern.

δι-μάω **1. act.** durchhauen, durchschneiden (*γε-τύνω*), zerkratzen. **2. med.** sich (*σιδή*) etw. auseinander-scharren, durchwühlen, aufgraben.

δια-μεθίημι poet. loslassen, fahren lassen, μόχθον, τινί τ. einem etw. überlassen.

δι-αμιβῶω **1. act. ver.** eintauschen, τί πρὸς τ., *διαμετρίων* *Ἀσιὰ* τὰ γαλιαν *Ἑλλάδος* Asien mit Europa vertauschen, von Asien nach Europa wandern *E*, ὁδόν eine Reise vollenden. **2. med. a.** sich etw. für etw. eintauschen, τί τινος u. ἀντί τινος, τινί u. πρὸς τινά τ. etw. tauschen mit jem., παλῶ φέλα durchwandern. **b.** abs. wechseln, seinen Sinn ändern.

δια-μειδιάω zu-, anlächeln.

διάμειπτος **2** (*δια-μειβεῖσθαι*) poet. abwechselnd, veränderlich, unbeständig.

δια-μειρακτεύομαι *d. m.* sp. sich knabenhaft streiten, τινί mit jem.

διάμειψις, *εως, ἡ* sp. Auswechslung, Umtausch (von Gefangenen od. Waffen).

δια-μελαίνω sp. durch u. durch schwärzen, verdunkeln.

δια-μελετώ sorgfältig üben.

διαμέλλησις, εως, ή das Zaudern, Verzögerung, φρακτής der Schutzmaßregeln. Von

δια-μέλλω beständig zaudern, zögern, abs. τὸ δια-μέλλω Verzögerung, u. mit pl. δταν . . . παρεξέμενοι διαμέλλωσι zögern sich zu verschaffen Th.

δια-μέμφομαι d. m. heftig tadeln, τί τινά τινος jem. wegen etw.

δια-μένω 1. verbleiben, ausharren, ἐν u. ἐπί τινί, abs. seine Stellung behaupten. 2. fort-dauern, Bestand haben, φίλος; mit adj. od. pt. verbunden: πιστοί treu bleiben, λέγων unablässig, fortwährend sprechen.

δια-μερίζω 1. act. teilen, zer-, verteilen, τί τινι. 2. pass. a. sich (ver)teilen, ἐς τινεσιν etw. b. NT uneinig werden.

διαμερισμός, ος, ό sp. NT Teilung, Spaltung.

δια-μετρέω I. act. 1. durch-, abmessen, χώρον, ήμερα διαμετραμένη die nach der Wasseruhr ausgemessene Zeit für eine Rede vor Gericht. 2. nach dem Maße verteilen, zumessen, τί τινι, auch verkaufen. II. med. 1. unter sich verteilen, sich zumessen lassen. 2. = act., πεδίων σχοίνω. Dav.

διαμέτρως 2 ep. abgemessen.

δια-μετρον, ον, τό sp. dem Soldaten ausgemessene Kost, Verpflegungsgeld.

διά-μετρος, ον, ή 1. Durchmesser, Diagonale. ἐκ διαμέτρου ἀνεπίστατοι diametral gegenüberliegen.

2. Werkzeug, eine Diagonale zu ziehen.

δια-μηρίζω poet., τινά jem. die Schenkel auseinanderpreizen.

δια-μηχανάομαι d. m. veranstalten, betreiben, mit folg. όπως od. acc. c. inf.

δια-μικρολογέομαι d. m. sp. kleinlich sein, πρὸς τινα gegen jem., περί τινος markten um etw.

δια-μιτλάομαι dep. wetzfeiern, τινί u. πρὸς τινα mit jem., in etw.: τινί, περί τινος, ἐν τινι u. gen. dor. Sanhe. F. pf. διαμίλλησαι mit pass. Bed.

δια-μνήσκω mit pass. Bed.

δια-μνήσκω mit pass. Bed.

δια-μνύομαι d. m. poet. leise eingen.

δια-μύσσω sp. sehr od. gründlich hassen.

δια-μυθώω ion. zerstückeln, κατά μέρος in Stücke erteilen, τί.

F. aor. διαμύθησα.

δια-μνημονεύω 1. sich ins Gedächtnis zurück-rufen, sich erinnern, τί u. τινός. 2. erwähnen, τί, mit pl.: διαμνημονεύεται έχον man erwähnt noch, daß er hatte X, τινί u. einem etw. ins Gedächtnis zurückrufen.

δια-μυθώω poet. erteilen, zerreißen; med. ep. zer-, verteilen, έπταχα.

διαμονή, ής, ή (δια-μένω) sp. Dauer.

διαμόρφωσις, εως, ή (δια-μορφώω) sp. Ausbildung, Gestaltung.

διαμπαξ adv. (aus δια-ανα-πάξ, πήγνυμι) poet. sp. ganz hindurch, durch u. durch, abs. u. τινός.

διαμπερές adv., ion. -έως (δια-ανα-πέρας) 1. örtlich: ganz hindurch, durch u. durch, ganz u. gar, abs. od. τινός u. διά τινος. 2. zeitlich ep.: ununterbrochen, fortwährend, abs. u. mit άεί u. ήμερα πάντα.

δια-μυθάλωτος 2 poet. ganz durchdrüssend.

δια-μυθολογέω plaudern, sich eingehend unterhalten, πρὸς τινα mit jem., τί u. περί τινος.

δια-μυλλάνω poet. höhlich die Lippen verziehen.

διαμυρδισος 2 (δια-μυρδισος) poet. ganz verschieden.

δια-αμφισβητέω streiten, τινά, πρὸς τινα περί τινος mit jem. über etw.; τὸ διααμφισβητούμενα strittige Punkte.

Dav. **διααμφισβήτησις**, εως, ή sp. Zweifel, Ungewißheit.

δια-αναγιγνώσκω von Anfang bis zu Ende durchlesen.

δια-αναγκάζω Gewalt anwenden, zwingen.

δια-αναπαύω dazwischen ausruhen lassen; med. dazwischen ausruhen, sich erholen.

διανάστασις, εως, ή (δι-ανίσταμαι) das Aufstehen u. Weggehen, Aufbruch.

δια-ναυμαχέω zur See (in einer Entscheidungsschlacht) kämpfen, τινά, πρὸς τινα gegen jem.

δια-νώω sp. durchfließen.

δι-άνθηχά adv. sp. poet. 1. in zwei Teile geteilt, άγ-νόναι entwöhlichen, ήτος . . . μεμαυμένων schwankte zwischen zwei Meinungen hin u. her, mit folg. ή . . . ή. 2. σοί δε ό δόκα χρόνον παίς dir hat es Zeus gesondert von mir, anders als mir, umgekehrt wie mir verliehen.

διενεκής dor. u. att. = διανεκής.

διανέμησις, εως, ή (δια-νέμω) sp. Verteilung, An- teilung, τινί an jem.

διανεμητέον, adj. verb. v. δια-νέμω, man muß ver- teilen.

διανεμητικός 3 (διανεμητής) zum Verteilen bereit, τοῦ κατ' άβαν έλάσας dos einem jeden Gehührenden, τινός εις ίσα μέρη.

δια-νεύομαι d. p. sp. im Winde flattern.

δια-νέμω 1. act. a. verteilen, zuteilen, τινί τι μέρη in Teile trennen, κατ'ί μέρη nach Teilen sondern. b. NT etw. verbreiten. 2. med. unter sich ver- teilen, τίνι άρχήν sich teilen in.

F. fut. διανεμώ, pf. διανεμήμα, aor. pass. διανεμήθην.

δια-νέω 1. NT zunicke, zuwinken, τινί. 2. ep. ausweichen, vermeiden, τί.

δια-νέω durch-, hinüberschwimmen, εις Σαλαμνα; übertr. sich mit Mühe durcharbeiten, τί durch etw.

F. fut. διανεύομαι.

διάνημα, ατος, τό Gespinnst, Faden.

δια-νηχομαι d. m. ep. durchschwimmen, τί etw.

δια-νθίζω sp. mit Blumen (άνθος) sticken, διανθι- μένος gemustert.

δια-νίσσομαι dep. poet. durchgehen, τινός durch od. über etw.

δι-ανίσταμαι med. 1. sich aufrichten, sich erheben. 2. aufbrechen, sich entfernen, τινός v. jem.: τὸν άναγκαίον ζευγέριον διανύσας er sagte sich von den in den natürlichen Verhältnissen begründeten Interessen los Th.

F. aor. 2 διανίστην.

δια-νοέομαι d. p. durchdenken. 1. nachdenken, überlegen, περί τινος. 2. denken, meinen, τὸ δια- νοεῖσθαι Denkkraft, τί, περί τινος, περί τι, acc. c. inf.

3. gedanken, im Sinne haben, beabsichtigen, gesinnt sein, mit ήψ, auch fut., τί διανοούμενος εἶπε; was hatte er im Sinn als? Pl. ότις ό πρὸς τινα u. περί τινος, ώς mit pl. fut., όπως mit ind. fut.

F. mit fut. med.; 3 pl. plupf. ion. διανυνοντο, adj. verb. διανοούτιον.

Dav.

- διανόημα**, *αως*, τό **1.** Gedanke. **2.** Entschluß und **διανόησις**, *αως*, ή **1.** das Nachdenken. **2.** Gedanke, Ansicht.
- διανοητικός** **8** (*διανοητής) nachdenkend; ή **διανοητική κόρησις**. — *adv.* **κώς** durch Nachdenken, verstandesmäßig.
- διάνοια**, *ας*; ή (**δια-νοεία**) **1.** das Denken. **a.** Denkvermögen, Denkkraft, Verstand, *ἐθαύμασε τε αὐτὸ τὴν διάνοιαν* seine Geisteskraft, Genialität *Τῆ*, Reflexion als eines der sechs Stücke des Dramas. **b.** Gesinnung, Denkart, *κατέχειν* seinen Hochmut bezähmen. **2.** Gedanke. **a.** Vorhaben, Absicht, *διάνοιαν ἔχειν* = *διανοεῖσθαι*, ἀπὸ τῆς αὐτῆς *διανοίας* infolge desselben Vorhabens; Bedeutung, *τὸν ὀνομαστὸν*. **b.** Unternehmung, *ὄλων' ἀσέβη* *διανοίᾳ* *A.*
- διανοίγω** **1.** ein wenig öffnen. **2.** *NT* übers. das Verständnis öffnen, erschließen, auslegen.
F. fut. *διανοίξω.*
- διανομέυς**, *αως*, ὁ (**δια-νόμος**) sp. Verteiler.
- διανομή**, *ης*; ή Verteilung, Spende.
- δια-νομοθετέω** u. *med.* Gesetze durchbringen, abs. u. *νόμος*.
- διανυκτερός** **8** u. **2** (**ἀνύκτ**) poet. sp. gerade durchdringend; übers. **a.** nachts. **b.** mit u. ohne *πλῆρῃ*, z. B. *διανυκτεράν σάραν* tödlich.
- διανυκτέω** ganz ausschöpfen, völlig erdulden, *τι*.
- δια-νυκτερεύω** die Nacht verbringen, übernachten, abs. u. *νόκτα*, *ἐν* u. *ἐπι* mit bei, mit etw.
- διανύτω** } ganz vollenden, vollbringen, *ὄδον*;
διανύω ep. } mit *πτ.*, z. B. *ἀγορεύων* fertig mit dem Erzählen sein.
- δια-ξάνω** poet. aufkrepeln, zerreißen.
- δια-ξίφίζομαι** *med.* poet. mit dem Schwerte kämpfen, *τινί* mit jem.
- δια-παιδαγωγέω** (Kinder) fortdauernd leiten; insbesondere **a.** unterhalten, *ἡδοναίς πάλιν* durch Vergnügungen zerstreuen. **b.** tänschen, *τὸν καιρὸν* wie das lat. *fallere tempus* sich die Zeit vertreiben.
- δια-παιδεύομαι** *pass.* lang genug unterrichtet werden.
- διαπαιζέω** durchspielen.
F. fut. *διαπαιζομαι.*
- δια-παλαίω** poet. sp. ringen, kämpfen, *τινί* mit jem.
- δια-πάλη**, *ης*; ή sp. Kampf.
- δια-πάλλω** poet. durchs Los zuerteilen.
F. aor. *διέπαιλα.*
- δια-παλύνω** poet. zermalmen.
- διαπαντός** *adv.* *NT* (= *διὰ παντός*) immer.
- δια-παπταίνω** sp. furchtsam umherblicken.
- δια-παρτριβή**, *ης*; ή *NT* (einmal) fortdauernde Reibung, Gesänk.
- δια-παρβενεύω** ion. sp. entjungfern.
- δια-πασσαλεύω** ion. sp., att. **-πατταλεύω**, ausspannen u. anspannen, *τινί* *πρός* *τι*.
- δια-πάσσω** ion. poet sp., att. **-πάττω**, dazwischenströmen, *τινός* *εἰς* *τι* v. etw. zwischen etw.
F. fut. *διεπάσω.*
- δια-πατάω** gehörlig täuschen.
- διαπαύμα**, *αως*, τό Unterbrechung, *τινός* in etw. *Von*
- δια-παύομαι** **1.** *pass.* aufgesetzt werden. glücklich aufhören. **2.** *med.* eine Pause machen.

- δια-πειλέω** u. *med.* heftig drohen, *τινί*, auch *ὡς* mit *fut.*, *inf.*, *fut.*
- δια-πεινάω** poet. nm die Wette hungern.
- διά-πειρα**, *ας*; ή Probe, Erprobung; *εἰς* *διδακτῶν* *προς* *ἀπιστοῦσθαι* etw. od. jem. kennen lernen ion.
- δια-πειράω** versuchen, auf die Probe stellen, *ἀγοροδοκῶν* *τινί* zu bestechen suchen; gew. **δια-πειράομαι** *med.* **1.** es versuchen, *τινός* mit jem. od. etw., auch = *act.* auf die Probe stellen. **2.** kennen lernen, erfahren.
F. aor. *διεπειράθην.*
- δια-πείρω** poet. sp. durchstechen, durchbohren, *τι* *διὰ* *τινός*.
F. pt. *aor. pass.* *διεπειράεις.*
- δια-πέμπω** **1.** *act.* **a.** von einem Ort zum andern schicken, hinüber-, zu-, hinsenden, *τι*, *τινί* u. *πρός* *τινα*. **b.** herumsenden, nach verschiedenen Richtungen aussenden, *ἄλλων* *ἄλλῃ*. **2.** *med.* etw. von sich hinüber- od. zusaufen, abs. u. *τι* *τινι*.
- δια-πενθέω** sp. lange trauern.
- διαπεποιημένος** *adv.* sorgfältig.
- δια-περαίνω** u. *med.* vollenden, *ὄδον*.
F. adj. verb. *διεπεραυντός.*
- δια-περατώω** **1.** *act.* übersetzen. **2.** *pass.* **a.** aus der Seide gezogen, gefärbt werden, *διεπεραυνώθη* *ῥίμη* wurden beiderseits gefärbt *S.* **b.** = *act.* *ἐν-θεῶν* *διεπεραυνώεις* *Her* u. so *aor.* *gen.* [*PL*] *Artoch* p. 370 b.
- δια-περάω** **1.** *intr.* **a.** hinübergehen, *ἐπὶ* *τι*, *τι* durchschiffen, übersprechen, durchschreiten, durchdringen. **b.** prägnant: mit seiner Herrschaft durchdringen, ganz beherrschen, *τι*; abs. *οὐ* *τοί* *τεν* *οὐδὲνα* *διεπερών* durchdringend, genau *A.* **2.** *tr.* hinüberschaffen, -bringen.
- δια-πέρθω** **1.** *act.* völlig zerstören. **2.** *med.* zu Grunde geben.
F. aor. *1* *διέπερασα*, *aor.* *2* *διέπεραθον*, *med.* *διεπεραθύμην* in *pass.* *Bed.*
- δια-περονάω** sp. durchstechen.
- δι-απέρχομαι** *dep.* desertieren.
- δια-πεσοῦω** = att. *δια-περτέω*.
- δια-πετάννυμι** poet. ausbreiten.
F. impf. *διεπετάννυν.*
- δια-πέτομαι** *d. m.* hindurchfliegen, dahinfliegen, *διὰ* *δ'* *ἐνταῦθα* *προς* *ὄντος* *II*, *τι* einen Raum durchfliegen. **2.** verfliegen, vergehen, v. der Zeit.
F. fut. *διεπιτήσομαι*, *aor.* *διεπέτημην*, *διεπέτημην* u. *διέπετην*.
- δια-πεττεύω** sp., *τήν* *ἐλπίδα* *προς* *τινα* sein Glück im Brettspiel mit jem. versuchen.
- δια-πεύθομαι** poet. = *δια-πυθάνομαι*.
- δια-πήγνυμι** sp. **1.** *act.* hindurchstoßen, *ἀσπίον* *διὰ* *πλευρῶν*. **2.** *med.* für sich zusammenfügen, *σπυρίδις*.
- δια-πηδάω** abs. einen Satz machen, *εἰς* *τις* *γον* überspringen.
- δια-πιάνω** buk. ganz fett machen.
- δια-πιέζω** *sp.* tüchtig drücken.
- δια-πιμπλασμαι** *pass.* ganz voll werden, *τινός* v. etw., überdrüssig werden einer Sache.
- δια-πίνω** um die Wette trinken.
- δια-πιπράσκω** sp. (in Teilen) verkaufen.
F. inf. fut. *3* *pass.* *διεπιπράσσειται.*

δια-πίπτω durchfallen. 1. auseinander-, zerfallen. 2. festschlagen, mißlingen, τινί. 3. durchkommen, sich durchschlagen, entkommen, πρὸς τινα, διὰ τινος u. ἐν μήτι.

δια-πιστεύω 1. aet. (an)vertrauen, τινί τι, τινί περὶ τινος. 2. pass. Vertrauen genießen.

δι-απιστέω sp. durchaus mißtrauen.

δια-πλάσσω sp., att. -ττω, ausbilden, gestalten.

δια-πλάτυνω sehr breit machen.

δια-πλέω hindurch-, zusammen-, verteichten, νηγὶ διαπλέωσα (sc. mit der Materie) ΠΙ; übertr. τὸν βίον 1. das Leben endigen. 2. das L. hinarbeiten, hinbringen, μερῶ τινος.

διά-πλεος 3 sp. ganz voll.

δια-πλέω, ion. -πλώω, hindurchfahren, hinüberfahren, übersetzen, abs. u. εἰς τι, τί etw. durchschiffen, übertr. βίον. F. *pf.* διαπλέωμαι.

δια-πληκτικίζομαι med. sp. sich im Faustkampf messen, allg. kämpfen, streiten, τινί mit jem., aber auch in etw., z. B. τοῖς ὀκτώμασι in Spottreden.

δια-πλήσσω ep., att. -ττω, entweischlagen, erspalten.

δια-πλάσσομαι med. poet., att. -πλίττομαι, gespreit einhergehen. F. *pf.* διαπείλωμαι.

διάπλος 2, esg. **διάπλος** 1. *adj.* a. durchschiffbar. b. unermüdetlich fahrend, λέως. 2. *subst.* ὁ ὕβερφαρτ, πρὸς ὅσον, Durchfahrt, Furt, δύοιν νεοῦ für zwei Schiffe.

δια-πλώω ion. = δια-πλέω.

δια-πνέω 1. durchwehen; pass. verweht werden, ἀερας. 2. Atem schöpfen, sich erholen, ἐκ τινος v. etw. F. *pf.* διαπνέομαι.

δια-ποικίλλω 1. aet. ganz bunnt machen, τι ἀγγύρη verziieren, auslegen mit, ποικίλον kunstreich gestalten. 2. pass. mit ἐκ aus verschiedenen Arten gebildet werden.

δια-πολεμέω 1. den Krieg auskämpfen, abs. u. τὸν πόλεμον, διαπολεμησεται πόλεμος der Krieg wird zu Ende sein. 2. den Krieg fortführen, τινί u. πρὸς τινα mit jem. Dav.

διαπολέμησις, εως, ἡ Beendigung des Krieges.

δια-πολιορκέω die Belagerung zu Ende führen.

διαπολιτεία, ες, ἡ sp. Parteilung, politischer Zwist, πρὸς τινα mit jem. Von **δια-πολιτεύομαι** med. sp. politische Gegner sein, τινί jmds.

δια-πομπέω sp. den Aufzug bis zu Ende mitmachen.

διαπομπή, ἑς, ἡ (δια-πέμνω) das Hin- u. Wieder-schicken, Sendung von Gesandtschaften, πρὸς τινα.

δια-πονέω 1. aet. a. mit Mühe arbeiten, mit Anstrengung vollenden, τι ausführen, verrichten, übertr. ὅσον verwalten. b. abhärten, üben, ausbilden, τι σώματα, νόσος. 2. med. mit aor. med., sp. pass. a. sich anstrengen, sich abhärten, τινί durch etw., mit folg. εως ἄν. b. etw. mit Anstrengung tun, sich sorgen in etw. üben, τοιαῦτα in solchen Dingen. c. NT sich ärgern. Dav.

διαπόνημα, ατος, τό 1. Übung, τὰ περὶ τὸν πόλεμον ὁ. 2. mühevollen Gebilde, τὰ τῶν τεκτόνων und

διαπόνησις, εως, ἡ sp. das Durcharbeiten, Übung. **διά-πονος** 2 (πονέω) sp. ausdauernd, abgehärtet, τὰ σώματα acc. d. Bez. — adv. -πόνως mit Mühe.

δια-πονήτω 2 überseits, πάλωτος.

δια-πορεύω 1. aet. hindurchlassen lassen, hinüberführen, übersetzen, τινί. 2. pass. mit *fut. med.* durchziehen, durchmarschieren, abs. εἰς Βουσίαν, ἐπὶ Ἰσθμῶν od. τί, übertr. βίον die Pilgerfahrt durchs Leben machen.

δι-απορέω 1. aet. a. in großer Verlegenheit sein, mit indir. Fragesatz; pass. ῶ διαποροῦμενον Stoff zur Verlegenheit. b. untersuchen, τί. 2. med. mit aor. pass. bei sich in Verlegenheit sein, zweifelhaft sein, mit *inf.* od. *περὶ* τινος.

δια-πορθέω (δια-πέρθω) völlig zerstören ep., *pf.* pass. zugrunde gerichtet sein post.

δια-πορθμεύω 1. übersetzen, στρατῶν, überschieben, τίσσορας ποταμῶς. 2. überbringen, τί τινα.

δι-αποστέλλω sp. nach verschiedenen Richtungen absenden, entsenden.

δια-πραγματεύομαι d. m. 1. durchmustern, erforschen, τὸν λόγον. 2. sp. NT eifrig ein Geschäft betreiben.

διαπραθέειν s. δια-πέρθω.

διαπρακτέος 3, *adj.* verb. v. δια-πράττωμαι, durchzusetzen.

διάπραξις, εως, ἡ (δια-πράττω) Vollbringung, Erfolg, πολιτικῆ im Staat.

διαπράξις, εως, ἡ (δια-παιράσσω) sp. Ausverkauf.

δια-πράσσω, att. -ττω, ion. -πρήσσω

I.	1. durchmachen, durchheilen, zu Ende bringen.
	2. abtun (lat. <i>conferre</i>), zugrunde richten, töten.
II. med.	1. seine Geschäfte besorgen, vollführen, ausführen.
	2. sich verschaffen, erlangen, durchsetzen.
	3. unterhandeln, ausmachen.

I. 1. *κλέειν* zurücklegen, durchheilen; mit *pl.* ἕματα ... *διεπρήσσω* *ποδῶσιον* einbringen, λέγων zu Ende kommen mit; τινί τι durchsetzen, auswirken, mit folg. *inf.* od. *ὄσως*. 2. *πάντα γ' ἐστ' ἕκιστα διαπρηγμένα* das ganze Perserheer ist dort zugrunde gegangen *Her* (vgl. als alle versank' von E. M. Arndt). II. 1. *τι ἐπὶ τὰ θέοντα*, ὁδὸν nichts ausrichten. 2. *φιλίαν πρὸς τινα* ein Freundschaftsbündnis mit jem. zustande bringen, τι παρά τινος, auch *παρὰ τινι*, mit folg. *inf.*, acc. c. *inf.*, ὥστε c. *inf.* erreichen. 3. abs. *δι' ἰσημερίων, περὶ τῆς ἡγεμονίας, ὄσως* mit *ful.*, *iva*, mit jem. πρὸς τινα.

διαπρηγέω 2 hervorstechend, ausgezeichnet, vorzüglich, τινί od. τί durch etw.; τὸ διαπρηγέωσθαι Glanz. — adv. -πῶς. Von **δια-πρήτω** ep. pect. sp. 1. *inf.* hervorglänzen, hervorrangen, sich auszeichnen, abs. *πρὸς τινα* vor jem. durch etw. 2. *tr.* zu schmücken suchen, *τι τινι* etw. mit etw.

διαπροσβεία, ες, ἡ sp. gegenseitige Gesundheits-haft. Von

δια-πρεβεύομαι *med.* Gesandte herumschicken, εἰς τῶν *X.*

δια-πρήσσω *ep. ion.* = δια-πράσσω.

δια-πρηστύω *ion.* höhnen, spotten, *abs. u. δια-φρηστύω.*

δια-πρίω *1.* durchsägen, zersägen. *2.* τοὺς ὀδόντας mit den Zähnen knirschen; *med. abs. ergrimmen NT.*

F. opt. aor. pass. διαπρησθῆναι, pt. pf. διαπρησθέντος.

δια-πρό *adv. ep.* poet. ganz hindurch, *abs. u. πνώξ.*

δια-πρύσιος *2 u. 3* (aus **δια-πρό-σιος, δια-πρό*) sich weithin erstreckend, weithin vernehmlich, durchdringend, weit reichend, offenbar, bei *H* nur *neutr.* als *adv.*, z. B. *πρόν... πεδῶν διαπρύσιον τετραγώνως* weit in die Ebene sich hinziehend; poet. *adj.:* ἤκειρος, von Hermes gesagt = durchtriebener Räuber.

δια-πταίω *sp.* mit der Zunge anstoßen, stottern.
δια-πτοέω, *ep. πτοίεω*, auseinanderscheuchen, verjagen, einschüchtern. *Dav.*

διαπτόησις, *εως*, *ή* heftiges Verlangen, πνώξ nach etw.

διαπτύσσω, *att. -ττω*, entfalten, enthüllen.

F. fut. διαπτύξω, aor. pass. διαπτύξθην. *Dav.*

διαπτυχή, *ής*, *ή* poet. Falte, Zusammenfaltung, δέλιον, γραμματέων vielgefalteter Brief.

δια-πτύω hesperien, verachten.

δια-πυκτεύω sich im Faustkampf messen, streiten, πῆνί mit jem.

δια-πυνθάνομαι *d. m.*, poet. -πυθόμαι, durchforschen, sich erkundigen, τί nach etw., τί τινας, πνώξ mit folg. indir. Frage: jmd. befragen.

διά-πυρος *2* (πύρ) *1.* durch u. durch feurig.

2. übertr. feurig, hitzig, leidenschaftlich. *Dav.*

διαπυρόω *1. act.* poet. verbrennen. *2. med. sp.* übertr. entzünden.

δια-πυρπαλαμάω *ep.* mit Feuer hantieren, übertr. gaulen.

δια-πυροτέω *u. med. sp.* (wie durch Feuersignale) weithin bekannt machen.

δια-πυλλέω einzeln verkaufen.

δι-αράρηται *ion. pf. pass. v. δια-ράω.*

δι-αράσσω *ion. u. ep.* durchschlagen.

δι-αρθρόω *I. act. 1.* etw. durch Glieder zusammenfügen, gliedern, gestalten; *pass. διαρθρωμένος* schön zusammengefügt. *2.* vergliedern, zerlegen, γλῶτταν in der Aussprache Silbe von Silbe trennen, artikuliert sprechen. *3.* deutlich beschreiben. *II. med. sich* etw. nach Gliedern zusammenordnen, φωνῆν καὶ ὀνόματα Stimme n. Worte artikulieren. *Dav.*

διάρθρωσις, *εως*, *ή* *sp.* Gelenkigkeit.

διαρθρωτικός *3* (**διαρθρωτικός*) *sp.* zergliedernd.

δι-αριθμέω *1. act. durch-; herzählen, πῆνί n. 2. med. sich* (σῆν) berechnen, untersuchen, beurteilen.

δι-αρκέω *1.* zureichen, hinreichen, εἰς, πρὸς *n* zu od. für etw., πρὸς τῶν *jem.* gewachsen sein. *2.* andauern, aushalten, mit *pt.:* πολιορκουμένοι die Belagerung. *3.* Nahrung verschaffen, πῆνί. *F. fut. διαρκέω.* *Dav.*

διαρκής *2 1.* ganz ausreichend, hinlänglich, χάρις. *2.* dauernd, ἀπέλειπεν. — *adv. -κῶς*, ἔην εἰς τὸ γῆρας διαρκέσθαι *no* leben, daß man his ins Alter sein reichliches Ankommen hat.

διάγραμμα, *ατος*, τό (*δια-αίρω*) *sp.* Überfahrtsort.

δι-αρμόζω poet. trennen.

διαρπαγή, *ής*, *ή* poet. *sp.* Plünderung. Von *δι-αρπάζω* *1.* zerreißen, zerfleischen, rauben, βουκῆματα, χῆματα, (vom Winde) verwischen, τὰ ἔργα.

2. ausplündern, πῶλεν.

F. fut. διαρπάσομαι, pass. διαρπασθήσομαι.

δια-ρραίνομαι *pass.* poet. überall herabrieseln, εἰς πνώξ.

δια-ρραίω *ep.* poet. zerreißen, verschlingen, erschmettern, ῥῆα, vernichten, zerstören, πῶλεν.

F. pt. aor. pass. διαρραυθεῖς, fut. med. in pass. Bed. δια-ρραίπτω *sp.* vernähnen, zunähen.

δια-ρρέω *1.* (hin)durchfließen, ἀπὸ πνώξ *u. τί* durch etw., mit *gen.*, z. B. *χειρῶν* aus den Händen, leck werden (Schiff), sich verbreiten (Gerücht). *2.* auseinanderfließen, -gehen, γέλεισι διαρρῶσσι φθέγγεσθαι mit auseinandergehenden Lippen, mit weit geöffnetem Munde. *a.* vergehen, hinschwinden, χάρις διαρρεῖ, von einem Sterbenden. *b.* = *diffuere* luxuria schlaff sein, διαρρῶσιν ἀπὸ τρυφῆς.

c. sich zerstreuen (Soldaten).

F. aor. διαρρήναι, pf. διαρρήναι.

δια-ρρήγγυμι } *1. tr. a. act.* zerreißen, durch-

δια-ρρήσσω *sp. NT* } stoßen, χαλκῶν, πτερυγῶν... φασγάνῳ mit einem Schwert. *b. med.* sprengen, ἐπάλλεῖς.

2. intr. (pass. mit pf. act.) zerreißen werden, (zer)bersten, platzen, διαρραγῆσθαι vor Zorn, ὀδῶν ἂν οὐ διαρραγῆς πυνθάνομαι vor Lügen bersten, διαρραγῆς als Verwünschung.

F. fut. διαρρήξω usw.

διαρρήδην *adv.* (*δια-ρρήδην, διελπίον*) ausdrücklich.

διάρρησις, *εως*, *ή* ausdrückliche Bestimmung

δια-ρρήσσω *a. dia-ρρήγγυμι.*

διάρρημα, *ατος*, τό Kreuz- u. Quersprung. Von *δια-ρρηπτέω* (nur Präsenstamm) *u. δια-ρρηπτόω*

1. hindurchwerfen, hindurchschleudern, ὀστῶν.

2. auseinander-, umherwerfen, zerstreuen, τὰ σκέπη, ὄμα πανταχῶ, τὴν ὀσφίν hin- u. herbewegen, τὸ μέλη einen Satz machen, *abs.* springen, διαρρημῆνα προσάγορεύειν als verschieden bezeichnen. *3.* unter einzelne hinwerfen, verteilen, πῆνί *n.*

F. fut. διαρρήξω usw., *impf. iter. ep. διαρρήστανται.* *Dav.*

διάρρηψις, *εως*, *ή* das Auseinanderwerfen, Hin- u. Herwerfen.

διάρρηξ, *ής*, *ή* (*δια-ρρηξ*) Durchgang, πνεύματος διαρρηξ Lufröhre poet.

δια-ρροθίω poet. durch Lärmen verbreiten, τί τῶν einem etw. einjagen.

διάρροια, *ας*, *ή* (*δια-ρροία*) das Durchfließen, νοσῆς Durchfall.

δια-ρροιζέω poet. schwirrend durch etw. (πνώξ) hindurchfahren.

διάρρους, *ος*, ὁ (*δια-ρροίω*) *sp.* Durchfluß, Kanal.

διαρροῦδαν *adv.* (*δια-ρροῦ*) poet. = διαρροῦν zerfließend.

διάρρυσσις, *εως*, *ή* (*δια-ρροίω*) *sp.* = διάρρους.

διαρρωξέω, *ατος*, ὁ, *ή* (*δια-ρροῦναι*) poet. zerrissen, zerklüftet, πῆνί durch etw.

δι-αρταμέω poet. zerstückeln, in Stücke reißen.

δι-αρτάω *sp.* trennen, entfernen, δῶν abschneiden, *pass.* entfernt sein, ἀπὸ πνώξ.

δι-άρχω sp. ein Amt bis zu Ende führen.

δια-αἰνώ hin u. her wedeln.

δια-αἶρω sp. grinsen.

F. *pt. pf. διασπρώς.*

δια-σαλακωνίζω poet. sich ganz hoffärtig gebenden.

δια-σαλεύω sp. erschüttern, in Unordnung bringen, διασαλευμένος τὸ βέβαιον, τὸ βέβαιον mit unstättem Gang, Blick.

δια-σαφένω (σοφής) deutlich machen, vermelden, τι NT, bestimmt erklären, κτὰ πρὸς, mit folg. cl.

δια-σαφηνίζω = dem vorigen.

διάσειστος 2 geschüttelt u. geworfen. Von

δια-σειώ 1. heftig schütteln, τι, τι mit etw.

2. übertr. verwirren, τὰ ἄθροισμα φρονήματα, jem. (τὸν) etw. abpressen NT.

δια-σείσπρα a. δια-σείρα.

δια-σείσμαι med. sp. hindurohstürmen, -rennen, -eilen, durch etw. τῶς, nach τι, ἐκ τῶς stürzen aus etw.

F. 3 sp. aor. 2 sp. διασείσθαι.

δια-σημαίνω durch Zeichen angeben, andeuten, bezeichnen, τὸν τι, acc. c. *pt.* von jem. daß er, indir. Frage, ὡς c. opt.

διάσημος 2 (σημία) 1. sehr vernahmlich, διάσημα ὄμειε er schreit laut S. 2. sp. hervorragend, ausgezeichnet.

δια-σήσμαι med. sp. ganz verfallen.

F. *pf. διασήσμαι.*

Διάσια, ὡς, τὰ (Ζεὺς, Διὸς) athenisches Fest des Zeus μετήγας.

δια-σιλλάνω sp. verspotten, verhöhnen.

διασίτησις, εὖς, ἡ (δια-σιτέω) sp. Ernährung, Unterhalt.

δια-σιώπῳ 1. immerfort, noch ferner schweigen.

2. tr. verschweigen.

F. *fut. διασιωπήσομαι, dor. -σιωπάσομαι.*

δια-σκανδικίζω (σκάνδξ Kerbel) poet. sich von Kerbel nähren, den Euripides (dessen Mutter eine Gemtschändlerin war) nachahmen.

δια-σκάπτω durchgraben, τὸν τείχος Bresche in die Mauer legen, τὰ τείχη niederreißen.

δια-σκαρφόμαι d. m. (σκαρφόξ Griffel, zu lat. scribo) wegkratzen, zerstören, τὴς εὐτυχίας.

δια-σκαδάννυμι, ep. ion. sp. Nhd. διασκάννυμι

1. act. zerstreuen, auseinanderreiben, νέμει, τὸν στρατὸν das Heer auflösen; übertr. vernichten: νόμους, τὸν τι jem. etw. austreiben. 2. *pass.* zerstreut werden, sich zerstreuen, κατὰ τι nach, wegen etw. F. *fut. διασκάνω.*

διασκαιπτόν man muß überlegen. *adj. verb. v.*

δια-σκαιπτοίμαι a. δια-σκαιπέω.

δια-σκαυάω 1. act. zurecht machen, (aus)rüsten, ausstatten, τὸν βασιλικὸς, εἰς τέρψινος herausputzen zu. 2. *med.* a. sich in Bereitschaft setzen, πρὸς τινα gegen jem., sich in Schlachtordnung stellen, ὡς εἰς μάχην. b. sich (αἰδῶ) etw. in Bereitschaft setzen, τὰ ἄλλα... ὡς ἐς τὸν πλοῦτον. c. durchbringen (ἀπὸ ἀλλήλων), οὐσίαν.

δια-σκαυή, ἡ, ἡ sp. Ausrüstung, Ausstattung.

δια-σκαυήρω u. *med.* zurechtmachen, einrichten.

διασκεψίς, εὖς, ἡ Betrachtung, sorgfältige Prüfung.

ἡ-σκέω sp. 1. schmücken. 2. eifrig betreiben.

δια-σκηνάω (-έω, -έω) I. *intr.* 1. getrennte Quartiere beziehen, sich in Quartiere verteilen, öfter mit εἰς (ward) κώμας. 2. das Zeit verlassen (nach Beendigung des Mahles). II. tr. zerstreut in Quartiere verteilen. Dann *adj. verb.*

διασκηνητόν man muß sich in Quartiere verteilen.

δια-σκιδνύμι ep. ion. sp. = δια-σκορπίζω.

δια-σκιρτάω sp. hin- und herspringen.

δια-σκοπέω (gew. nur *pr. u. impf.*) 1. act. a. genau betrachten, abs. umerblicken, τὸν. b. hin- und herdsinken, überlegen, τι, πρὸς ἑαυτὸν, περὶ τι, περὶ τῶς. 2. *med.* sich umsehen, πρὸς τι nach etw., bei sich überlegen, τι u. ἑαυτῶς.

F. *fut. διασκοπέωμαι, aor. διασκοπέωμαι, pf. διασκοπέωμαι, inf. διασκοπέωμαι (pass. Bed.); pr. sp. διασκοπέωμαι.*

δια-σκοπιόμαι d. m. ep. genau umberspähen, nach etw. od. jem. τι u. τὸν, erspähen, auskundschaften.

δια-σκορπίζω sp. NT zerstreuen, verschenden.

δια-σκώπτομαι med. untereinander scherzen, gegenseitige Scherzreden führen.

δια-σμάω wischen, abwischen, ausspülen, ποτήρια.

F. *pt. ion. διασμένετξ.*

δια-σμήγῳ poet. einreiben, ἀλοι διασμηγείς mit Seesalbe eingerieben.

δια-σοφίζομαι med. wie ein Sophist reden, λέγων sich losschwindeln (von einem Gelübde).

δια-σπαθῳ sp. vergenden, vertun.

διασπάρκτος (-τός) 2 poet. in Stücke gerissen.

adj. verb. v.

δια-σπαρῳ poet. sp., att. -ττω, zerreißen, zerbrechen, zertrümmern.

διάσπασμα, ατος, τό sp. Lücke

διασπασμός, ος, ὁ sp. Trennung, Auflösung der Reihen.

δια-σπῳ

1. act. auseinanderrischen.

a. zerreißen, zerbrechen.

b. trennen, übertr. entwerten.

2. *pass.* zerissen, getrennt werden, auseinanderkommen.

1. a. τὸς ἄνδρας κρουγγυθόν in Stücke reisend Her, γέφυραν abbrechen. b. ἀπὸ τὸν δῖον δύναμιν von dem Gros; übertr.: τὴν πόλιν, τὸς νόμους aufheben. 2. τὸ διασπῳ τὰς δυνάμεις Zersplitterung der Streitkräfte X, ἐπὶ mit acc. prägnant: sich nach einem Ort auseinanderrischen, ἐθνος... διασπῳμένον in Parteien gespalten, πρὸς τοσαύτας ἐπιχειρήσεις διασπῳομένη sich an so vielen Dienstleistungen teilen müssen.

δια-σπεύρω (vgl. di-spergo) 1. act. ausstreuen, τὸν τι etw. unter einige; übertr. a. λόγον ein Gerücht verbreiten, aussprengen. b. verschenden. 2. *pass.* zerstreut, getrennt werden, sich zerstreuen, τὸ σπῳ τῶμα; insb. a. sich auflösen, auseinanderlaufen, τὸ εὐώνυμον διασπῳ X. b. zerplatzen, zersterben.

δια-σπεύδω sp., πρὸς τι mit ὥστε od. acc. c. *inf.* bei jem. betreiben, sich dafür verwenden daß.

δια-σπλεκῳ } poet. beschlafen.

δια-σποδέω } poet. beschlafen.

διασκορπίζω, εἰς, ἡ (δια-σκαίρω) sp. NT Zerstreung, die Läufer, in welche Juden und Christen zerstreut waren.

δια-σπουδαζω u. *med. etw.* (τι) ernsthaft betreiben, επί τινι sich um od. mit etw. Mühe geben.

δι-άσσω, att. -ττω, s. δι-άσσω.

δια-σταθμάωμαι d. m. poet. zumessen, regeln, ordnen, μέτρον.

δια-στασιάζω 1. in Uneinigkeit sein, τινί mit Jem. 2. fr. sp. aufwiegen.

διάστασις, εως, ή 1. (vgl. δια-στήνω) Abstand, Entfernung; übertr. Spaltung, τὸν πόδαίον τοῦ νεώου ἐς τοὺς προεσθιότερους Entzweiung der Jüngern mit den Ältern. 2. (vgl. δια-στέσαι) das Auseinanderhalten, Trennung, (Ehe)scheidung.

διαστατικός 3 (*δια-στάτης) sp. Zwietracht stiftend, aufzuehrerisch.

δια-σταυρώω n. *med.* verpalisadieren, befestigen, τι δια-σταίρω poet. durchgehen, πάλιν, mit gen. πλοῦτος reich sein.

F. aor. διέστηον.

δια-στέλλω 1. teilen, auseinandertrennen, τι τινι etw. mit etw. 2. unterscheiden, anerkennen, auseinandersetzen, τι λέγουμενα. 3. *med.* NT auftragen, befehlen.

διαστέομαι dep. buk. weben

δι-άστερος 2 sp. voll von Sternen, λίθος blitzend von.

διάστημα, ατος, τό (δια-στήνω) 1. Zwischenraum, Intervall. 2. Entfernung.

δια-στίβω poet. durchschimmern.

δια-στοιβαζω ion. zwischen e. (τινός) stopfen.

δια-στοιχίζομαι *med.* poet. in bestimmter Ordnung verteilen.

διαστολή, ής, ή (δια-στέλλω) sp. NT 1. Ausdehnung. 2. Trennung. a. Einschnitt, das Absetzen der Wörter u. Wortgruppen. b. Unterschied, Intervall.

δια-σπρατήγωω sp. das Feldherrnamt zu Ende führen, πόλεμον einen Krieg beendigen.

δια-σπρεβλώω verdrehen Or.

δια-σπρέφω 1. verdrehen, τό σώματα, verrenken, μέλη; *pass.* die Augen verdrehen, schielend: διασπρέφω ἴδων beim Sehen schielte ich Ar. 2. übertr. a. τράχηός, νόμους verdrehen, entstellen. b. NT abwendig machen, τινά.

δια-στροβέω sp. durchwirbeln, τι.

διαστροφή, ής, ή (δια-σπρέφω) sp. Verdrehung, Verrenkung; übertr. geistige Versehrobenheit, Verkehrtheit.

διάστροφος 3 (δια-σπρέφω) ion. poet. sp. verdreht, verrenkt, ὀφθαλμός der wirre Blick des Auges S, φρένες verschoben.

δια-σπρώννυμι sp. auspelstern, τι.

διασπυμός, οσ, ό sp. das Durchziehen, Verböhnen. Von

δια-σπύω zerreißen; übertr. durchhecheln, verspotten.

δια-σφαρίζω poet. wie Bille umherwerfen, τι etw.

δια-σφάλω zum Straucheln, ins Wanken bringen, τέχνη; *pass.* a. Unglück haben, ἐν τινι. b. sich täuschen, τινός in etw.

διασπάξω, άρος, ή (δια-σπάω) ion. sp. Felsenpalte, Schlucht.

δια-σφενδονάω auseinanderschleudern, in Stücke zerreißen; *pass.* mit Gewalt zersprengt werden, zerspringen.

δια-σφενδονίζω sp. fortschleudern.

δια-σφηκώ poet. in Wespengestalt bringen, zusammenschüttern, μέσος διασφηκισμένος.

δια-σχηματίζω durch-, ausbilden, gestalten; *med.* ausschmücken.

δια-σχίζω 1. zerschneiden, zerreißen, ιστία. 2. *pass.* zerschneiden, zerrissen werden, von Soldaten: abgeschnitten werden, vom Wege abkommen.

δια-σώζω 1. act. glücklich durchbringen, retten, τινί ἐν τινι; insbes. a. erhalten, am Leben erhalten, πίστην τοῦ φίλου dem Freuden die Treue bewahren, φίλον (τὴν πόλιν) τοῦ λαοδαμονίου.

b. aufsparen, δρόμῳ τῆ λέχῃ dem Mann die eheliche Treue halten, im Gedächtnis bewahren: κολλῶ τὸν πατρίων σφατηρημάτων. 2. *pass.* erhalten werden, sich retten, abs. u. ἐς u. πρὸς τι. 3. *med.* a. sich (αἰδῆ) etw. erhalten, εὐδαμονίαν. b. das Seine retten, τό σώματα. c. = act.

δια-τάγέω (*δια-ταγής) anerkennen.

διαταγή, ής, ή (δια-τάσσω) NT Befehl, Anordnung.

διάταγμα, ατος, τό Auftrag sp. NT, (= edictum) Verfügung sp.

δια-ταμιεύω u. *med.* verwalten, verwahren.

δια-τάμνω sp. ion. = δια-τέμνω.

διάταξις, εως, ή (δια-τάσσω) 1. Aufstellung, φελέκων, Schlachtordnung. 2. Anerkennung, Festsetzung, Einrichtung, πολιτείας Verfassung.

δια-ταράσσω, att. -ττω I. act. 1. a. ordnen, verstellen, an seinen Platz stellen, ἱκανόν, πολιτείας. b. in Schlachtordnung stellen od. halten, βασιλέως, διείραξε χωρίς ἑαυτοῦ εἶναι (erklärender inf., der locker an διείραξε angefügt ist); *pass.* τούτων οὖν οὐτως φησὶ διαταραγμένων da dies so von Natur bestimmt, geordnet ist Pl. 2. übertr. a. auseinandersetzen. b. anordnen, festsetzen, befehlen, τινί τι od. acc. e. inf.

II. *med.* 1. in Zwischenräumen sich aufstellen, sich verteilen. 2. = act. anordnen, verfügen.

F. fut. διατάξω, 3 pl. pt. pf. *pass.* ion. διαταράξατο.

δια-ταφρεύω sp. durch einen Graben trennen od. schützen.

δια-τεθρυμμένως, odr. vom pt. pf. *pass.* v. δια-θρύπτω, verwehlicht.

δια-τείνω

I. act. 1. fr. (aus)spannen, ausstrecken.
2. intr. sich erstrecken, sich ausdehnen, reichen bis.

II. *med.* 1. sich ausstrecken, sich anstrengen.
2. sich für Jem. mit Worten erheben, nachdrücklich behaupten.

3. das Seine, seine Würfspeere schüßbereit halten.

I. 1. τὸ τίς, τὸς χρίσας ἐπὶ τι. 2. abs. od. ἀπὸ τινος εἰς τι, μὴ τι τινός, von Personen: χρίσας τινι bis zu Jmds. Zeit leben, ἐν πολιτείῳ verbleiben, λαμπρός bleiben.

II. 1. πᾶν διατινέσθαι alles anbieten, παρὶ τρόφῳ, πρὸς τῶα n. τι gegen jem., etw.; *pl.* διατινέσμενος mit der größten Anstrengung; aus Leibeskraften; mit folg. *inf.*, *acc. c. inf.*: sich beifreien. **2.** mit *acc. c. inf.*, τι περί τινος, mit folg. *ὡς*. **3.** τὸ τῶον, τὰ παλάμια seine Wurfspieße dem Feinde entgegenhalten.

F. fut. διατινέω usw. wie *τείνω*.
δια-τερίζω **1.** durch eine Mauer trennen, verschannnen, τὸν Ἰσθμῶν. **2.** überh. trennen, ἢ ὡς διατερίζεται τὰ ὄργανα X.
Dav.

διατε(χί)σμα, ατος, τό **1.** Festung (sieg. das durch Manern Abgetrennte). **2.** Zwischenmauer.

δια-τεκμαίρομαι *d. m.* poet. durch Zeichen angeben.

δια-τελευτάω (*in tm.*) *ep.* ganz vollenden.

δια-τελέω **1. tr.** bis zum Ende führen, vollenden, ὁδόν, ohne ὁδόν mit πρὸς τι wohin gelangen, zeitlich: τὰ ὅσα ἐστίν. **2. intr.** bis zu Ende ausharren, bleiben, gew. mit hinzugefügtem *adj.* od. *pl.*, μετ' ἀλλήλων ἀεὶ βίον das Leben hindureh miteinander verbunden bleiben, τὰ κατὰ ποιῶν unablässig, stets das Gute tun.

δια-τελής **2** (τέλος) fortwährend, beständig.

δια-τέμνω, *ep. u. ion.* **δια-τέμνω** (auch *in tm.*) **1.** durchschneiden, teilen, γλώσσαν, δεξὴν ἡλιαν, τι ἀπὸ πτυχῶν trennen. **2.** übertr. τὴν πολιτείαν in Zwietracht bringen.

διατεταμένως, *adv. v. pt. pf. pass. v. δια-τείνω*, nachdrücklich.

δια-τετραίνω *ion.* durchbohren, durchlöchern, τι.

δια-τένω **1. act.** völlig schmelzen, τι. **2. pass.** mit *pf.* διατέτνω sersohmelzen.

δια-τρέπω **1.** eine Zeit hindurch od. bis ans Ende bewahren, behaupten: ἐλευθερίαν, τὴν εὐξὴν seinen Posten nicht verlassen, πόλεμον den Krieg fortsetzen; ταυτὸν ἔκ πτυχῶν sich rein v. etw. bewahren *NT*. **2.** abs. gehen an/etw. achten, sich in acht nehmen, mit folg. *μὴ*.

δια-τίθημι

I. act. **1.** aneinander-, zurechtlegen, anordnen. **2.** in einen Zustand, eine Stimmung versetzen.

II. pass. in einen Zustand versetzt werden.

III. med. sich etw. od. das Seinige in Ordnung bringen.

1. verfügen über, disponieren, bes. testamentarisch, τι τινι etw. vermachen, ab/ein Testament machen.
2. feilbieten, verkaufen.
3. aneinanderlegen, schlichten.
4. seine Rede ordnen.

I. 1. τὸ μὴν ἐπὶ δεξιᾷ, τὸ δ' ἐπ' ἀριστερᾷ, ἀγῶνας veranstalten, τὰ τοῦ πολέμου leiten. **2.** gew. mit *adv.* ὡς, οὕτως, ἀνόμως, τινὰ ἀνομιῶδες jem. unheilbar zurichten, öfter mit folg. *ὥστε*.

II. ἀπόρως διατρέβεις in Not gebracht, οὐ ὀρθῶς nicht glimpflich behandelt, ἐργαστικῶς πτυχῶν verliebt in jem. sein, εὐμενῶς wohlwollend gestimmt sein, πρὸς τῶα gegen jem., mit *acc.* der Bez.: αἰσχροῦς τὸ σῶμα καὶ τὴν ψυχὴν schmähdlich an Leib u. Seele

Gesell, Griechisch-Deutsches Schulwörterbuch.

zugerichtet werden, πῶς ἂν οἱ διατρήσῃ; wie wäre es dir wohl ergangen?

III. 1. τὴν θυγάτηρα, διαθήκην, ὃ διαθέμενος der Testierende *NT*, aber ὃ διαθήκην bezeichnet auch: einen Band schließen, τινὶ πτυχῶν mit jem. *NT*. **2.** λείαν, τὴν ὄραν καὶ τὴν σφύραν. **3.** ἐξεν ἀλόπως ἀλλήλοισ. **4.** ὄραν ἐπ' αὐτοῦ.

δια-τιμάω poet. *sp.* sehr ehren.

δια-τινάσσω (auch *in tm.*) **1. ep.** aneinander-schütteln, zertrümmern, σχεδόν. **2.** poet. hin- und herschütteln, κᾶρα.

δια-τιτράω *sp.* durchbohren.
F. impf. διατίτρω.

δια-τινθαλίος **2** poet. glühend heiß, κεραυνός.

δια-τριγγῶ **1. act. a. ep.** zerschneiden, durchschneiden, λαιτῶα durchschwimmen. **δ.** buk abschneiden, trennen, erteilen, ὄλκα. **2. pass. ep. a.** sich trennen, ἐν φιλότιμῳ. **δ.** sich zerstreuen, σπινδιῶδες zerplittern.

F. aor. 1 διέτριψα, *aor. 2* διέτριπον, *3 pl. aor. 2* pass. *ep.* διέτριπον.

διατομή, ἤς, ἢ (*δια-τέμνω*) poet. Trennung, Spaltung.

διατόναιον, ου, τό (*δια-τείνω*) *sp.* Quarholz.

διατοξέυστος **2** (*δια-τοξεύω*) *sp.* durchschießbar, χώρα Schussweite.

δια-τοξέουμαι *med.* im Bogenschießen wettkämpfen.

δια-τορέω poet. durchbohren.

δια-τόρος **2** (τορεῖν) **1.** durchbohrend, durchdringend, ὀλίγη; *neutr. adv.* ἀναβῶα. **2. διά-τόρος** **2** *pass.* poet. durchstochen.

δια-τρέγγω *v. δια-τρέγω*.

δια-τρέπω **1. act.** von seinem Ziele abwenden, bestürzt machen. **2. pass.** beschämt, bestürzt werden, τινὶ sich vor jem. scheuen.

F. aor. pass. διατρέπηται.

δια-τρέφω **1. act.** ganz erhalten, vollständig verpflegen, ναύτας, ἀπὸ πτυχῶν v. etw. **2. med.-pass.** sich durchbringen, τινὶ lieben v. etw., aber auch: v. jem. unterhalten, durchgebracht werden.

δια-τρέχω **1.** durchlaufen, durchfahren, ἔχθοντα κλένθα; übertr. τὸν βίον, τὰ ἰδέα die Annehmlichkeiten durchkosten, τὴν λόγον durchgehen. **2.** auseinanderlaufen, νεφέλαι διάτρεχον zerstreuten sich buk, νεφελοσπασίς sich verbreiten, τινῶν unter einigen.
F. fut. διατρέξομαι.

δια-τρέω *ep. sp.* zitternd auseinanderstieben.

διατρέβη, ἤς, ἢ das Zerreiben, Verbrauchen, bes. der Zeit. **1.** Zeitverlust, Verbrauch, lange Dauer. **2.** Aufenthalt, das Verweilen, ἐν ἀγορᾷ, διατρέβην ποιούμεν περί τι Zeit auf etw. verwenden. **3. a. Zeitvertreib**, Vergnügen, auch v. ernster Beschäftigung: ἐν φιλοσοφίᾳ καὶ τῷ τοιχεῖ διατρέβη, *pl.* die Künste. **δ.** Ort des Zeitvertreibs, occas. Ort, wo die Philosophen sich unterhalten, Philosophenschule, Lehrplatz, auch Vergnügungsort. Von

δια-τρέβω

1. *tr.* zerreiben.
 - a. hemmen, hintertreiben, versögern.
 - δ. hinbringen.

2. scheinbar intr. (arg. χρίνον):

- a. verweilen, zögern.
- b. sich irgendwo aufhalten.
- c. mit etw. seine Zeit hinbringen, sich womit beschäftigen od. befassen.

1. χειροῖ διατριπτός; übertr. verschren, verbrauchen, vernichten, χρίματα. a. χόλον beschwichtigen, mit doppeltem acc. Λησούς γάμον jem. mit etw. hinhalten II. b. χρίνον ἐν ταῖς ὁδοῖς, pass. verstreichen. 2. a. ὁδοῖο mit der Abreise zögern II, mit pt. καθ' ἑαυτὰ λέγων sich mit Reden aufhalten. b. ἐν πολέμῳ, μετά πνοῦς mit jem. seine Zeit hinbringen, mit jem. umgehen. c. ἐν u. ἐπί τινι, ἀπὸ u. περὶ τι, πρὸς τινι u. πρὸς τι mit etw., mit pt. μελετῶν sich fortwährend üben. F. pf. act. διατέτραγα, aor. 2 pass. διατέτρηθην, aor. 1 pass. διατέτρηθην.

διατριπτικός 3 (διατριπτός) poet. zum Zerreiben geeignet.

διατροπή, ἡς, ἡ (δια-τρέπω) sp. Bestürzung, Beschämung.

διάτροπος 2 (δια-τρέπω) poet. veränderlich, unstat.

διατροφή; ἡς, ἡ (δια-τρέφω) Lebensunterhalt.

δια-τροχάζω trahen.

δια-τρέψιτος 2 (τρέψω) ep. stets ornthar, ἄσπρος wo zu verschiedenen Zeiten geerbt wird.

δια-τρυσφά weiblich leben.

δια-τρῦψέν s. δια-ὄρσις

δια-τρώγω poet. sp. zernagen, tr.

F. aor 2 διατρώγον.

δι-αττάω durchsieben.

δι-ἄττω = δι-αίττω.

δια-τυπώ ep. ausprägen, gestalten. Dav.

διατύπωσις, εως, ἡ sp. Ausprägung, Gestaltung.

δια-τωβάξω sp. verböbnen.

διαυγάζω sp. NT } durchleuchten, anbrechen. Von διαυγέω sp.

δι-αυγής 2 sp. NT durchscheinend.

διαυλο-δρόμησις, ου, ὁ poet. Läufer im Doppellauf.

δί-αυλος, ου, ὁ (δύς u. αὐλός) eig. mit zwei Röhren od. Bahnen versehen. 1. Doppellinienbahn, Doppellauf (his ans Ziel und wieder zu jen Ausgangspunkt). 2. Engepaß, Meereenge.

δι-αυχένιος 2 durch den Hals gehend.

δια-φαγεῖν s. δι-εσθία.

διαφάδην (-φάδην) adv. poet. ausdrücklich, unverhohlen. Von

δια-φαίνω 1. act. a. tr. durchscheinen lassen, enthüllen, πρόσωπον. b. intr. durchbechimmern, διὰ τοῦ προσώπου (τὸν μεγαλοπρεπῆς ... διαφαίνει) X, ἡμέρα, ἡδὺς διαφαίνει anbrechen. 2. pass. (hin-)durchscheinen, durch und durch glänzen, sichtbar werden, νεκρῶν zwischen den Toten, πολλὰς διαφαίνεται αἰὼς II, imper. διαφαίνεται das Licht scheint hindurch, öfter mit adj. γλυπτοῖς διαφανῶ hatten sich herausgestellt Th.

διαφάνδην ε. διαφάδην.

διαφάνεια, ἡς, ἡ Durchsichtigkeit. Von

διαφανής 2 (δια-φαίνω) 1. durchscheinend, durchsichtig, ἄγ. 2. glühend. 3. übertr. a. einleuchtend. b. berührt — adv. -νῶς einleuchtend.

διάφαισις, εως, ἡ sp. das Durchscheinen.

δια-φαυλίξω für schlecht halten.

δια-φάσκω, ion. -φώσκω, durchleuchten, ἀπ' ἡμέρῃ διαφάσκουσιν mit Tagesanbruch, διαφάσκουσι es wird Tag.

δια-φειγής 2 sp. durchglänzend.

διαφειμένος 3 pt. pf. pass. v. δι-αφείμω.

διαφερνώς adv. des pt. pr. act. v. δια-φέρω 1. verschieden, auf andere Weise als, mit folg. ἡ od. γε. 2. ganz besonders, vorzüglich, in höheren Grada, τὸν ἄλλων vor den übrigen, διαφερνῶς ἔχειν einen Vorrang haben, τι in etw.

δια-φέρω

A. act. I. tr. 1. durchtragen.

2. auseinandertragen.

II. intr. 1. verschieden sein, sich unterscheiden von, sich auszeichnen.

2. imper. es macht einen Unterschied.

B. pass. umbergetrieben, verbreitet werden.

C. pass. u. med. sich entweilen, badern, streiten.

A. I. 1. hinüber, wohin tragen, κηρύγματα, τιτι u. jem. etw. überbringen, auch mit acc. des Ortes: ναὺς τὸν Ἰσθμὸν Schiffe über den Isth. bringen, übertr. γλώσσῃν in Bewegung setzen; his ans Ende austragen (von Schwangeren): τὸ φορτίον, übertr. τὸν αἰῶνα das ganze Leben hinbringen (med. SAI 511), πόλεμον den Krieg fortführen, πόμον δάκρυα ertragen, erdulden. 2. a. nach verschiedenen Seiten tragen, ἀπασμα, hierhin und dorthin bewegen, τὰς κόρας die Augen, εἰς ἅπαντας τὴν μέσην αὐτοῦ verbreiten. b. zertrennen, zerreißen, τὸν αἶμα; übertr. τὴν ψυχὴν φροντίζω, τὴν γλῶσσαν verschiedenes abstimmen, aber auch; seine Stimme abgeben.

II. 1. aba. od. τινὸς v. jem., τινὸς τινι u. jem. in etw., auch τινὸς τι, ὁδὲν in nichts, mit nachfolgendem ἡ; τοσοῦτο εἰς τὸ ἄρχον durch hervortragen, ἐν σοφίᾳ, τὸ δόνασθαι λέγων über od. in etw., εἰς τι in Hinsicht auf, mit inf., inf. mit Artikel. 2. meist imper. πολὺ, ὁδὲν διαφέρει mit folg. inf., διαφέρει τιτι es geht jem. an, mit nachfolg. inf., τι δὲ σοι δ. εἴτε ... εἴτε μὴ, abs. konstruiert: ὁδὲν διαφέρειν ἡ εἰ nicht anders als wenn X; subst. τὰ διαφέροντα 1. das Ausschlaggehende, Interessens. 2. Streitpunkte.

B. κτύποι, διὰ πνοῦς.

C. τιτι u. πρὸς τιτι mit jem., περὶ τι u. ἀπὸ τιτι u. etw., τιτι περὶ τιτι, γλώσῃ διαφέρουσα badern, mit folg. ἡς, abs. ὁδὸ διαφέρουμι ich habe nichts abgezogen.

F. (s. φέρω), aor. I διήνεγκα, ion. διήνεκα, aor. pass. ion. διήνεχθην.

δια-φεύγω, Nbr. δια-φυγγάνω (pr. u. imperf.), durch Fliehen entkommen, entweichen, entfliehen, abs. u. πνῶ, τι, ἐκ τιτι, τὰ ἐκ χειρὸς einem unter den Händen entkommen, εἰς u. πρὸς τι, ἐπί τιτι nach, zu etw., ἐκ πόνου εἰς ἀνάθε. 2. outgoing, vermeiden, ἀκην, von Sachen: der Aufmerksamkeit entgehen.

διαφευκτικός 3 (διαφειντός) sp. leicht entschläpfend.

διάφευξις, εως, ή sp. das Entfliehen, Entkommen.

δια-φρημίζω sp. NT (den Ruf) verbreiten.

δια-φθάνω sp. zuvor hinkommen.

δια-φθειρω

- I. act.** 1. gänzlich zugrunde richten, verderben, töten.
 2. zum Schlechten verändern, verschlechtern, entstellen, verführen, bestechen.
II. pass. 1. zugrunde gehen, unkommen.
 2. verstümmelt, entstellt werden.

I. 1. πόλιν, κᾶσιν, (Vermögen) durchbringen, κερῶν unbenutzt lassen, ἐλπίδος vereiteln. 2. οὐδέν ... διαφθείρας τοῦ πρῶματος sich nicht verführend, γνώμην πρὸς die Gesinnung jmds. zum Schlimmen ändern, τὸν νεωτέρου, γυναικα, ἀργυρίου τινά, ἐπὶ χρημασι π. διαφθεῖραι allein: διαφθεῖραι σε ὁ θεῖος Her., νόμοισι verfälschen.

II. 1. πᾶσι τοῖς στρατεύμασι, übertr. τὴν πράγματι διαφθαρέμενα die Sache ist verloren. 2. τὴν ἄσπιν διαφθαρέμενος, τοὺς ὀφθαλμοὺς ἀπὸ τῆς πρῶσις geblendet, augenkrank werden; unbrauchbar werden (von einem sich auflösenden Heer); übertr. ἐν τῷ στρατῷ um sein Ansehen im Heere kommen.
F. fut. διαφθερῶ, aor. διέφθειρα, pf. 1 διέφθαρα, pf. 2 διέφθορα; pass. pf. διέφθασμαι, aor. διεφθάρην, fut. διαφθαρήσομαι; med. fut. διαφθερήσομαι in pass. Bed., aor. διεφθερήσθην; dazu ion. impf. ἡετ. διαφθείροσθε, fut. διαφθερήσῃ, 3 pl. pf. pass. διεφθάρσασθαι, 3 pl. pl. pf. διεφθάρσασθαι; sp. fut. act. διαφθερῶ, pf. 2 hin verloren. Dav.

διαφθορά, ες, ή 1. Vernichtung, Ermordung, Zerstörung, τῆς πόλεως, ὁμμάτων Blindung, τὸν νεὸν Verführung. 2. poet. Gegenstand der Vernichtung, ἐχθρῶν στρατῷ für, πολεμίουσιν Beute für.

διαφθορέυς, εως, ὁ Verderber.

δια-αφθιμι entlassen, τὸ στρατόμα.

δια-φιλονικέω sp. abs. untereinander wetteifern.
δια-φιλοτιμέομαι d. p. sp., τινὶ ἕνεθ' τινος sich mit jem. wetteifernd um etw. bemühen.

δια-φλέγω sp. gänzlich verbrennen, übertr. entflammen, τὸς θυμῷ.

δια-φοιβαίω poet. in Wat versetzen, τινὶ durch etw.

δια-φοιτάω, ion. -έω, herumstreifen, πρὸς durch, in etw., vom Gericht: sich verbreiten.

διαφορά, ες, ή 1. (δια-φθῶ) a. Verschiedenheit, τὸν ἔργων, verschiedene Behandlung. b. Vorzug. 2. (δια-φῶνος) Zwiist, Streit. διαφορῶν ἔχων einēn Streit mit jem. haben, ἐν διαφορῷ καταστῆναι τινι in Streit mit jem. leben, auch pl. διαφοραὶ πρὸς πρὸς gegen jem., περὶ πρὸς über etw.

δια-φορέω (auch in tm.) 1. durch-, hinübertragen, πρὸς-ἄνωσ ἀβιβῆσαι, κἀνὸς εἰσθῆν verbreiten. 2. auseinandertragen, fort schleppen, rauben: χρῆματα, plündern: πόλιν, διαφορῶσθαι τὴν γνώμην seines Verstandes beraubt werden. 3. zerreißen, in Stücke reißen. Dav.

διαφόρησις, εως, ή sp. Plünderung, Beute.

διάφορος 2 I. (δια-φθῶ) 1. verschiedenartig, abweichend, abs., τινὶ u. πρὸς v. etw., mit folg. ή; διαφορῶν τὶ ποιῶν πῖσιχου ή etw. anderes tun als

(anders daran sein als). 2. vortrefflich, ausgezeichnet, οὐδέν in nichts, πρὸς ἀρετῆν in bezug auf, πρὸς vor jem.

II. (δια-φῶνος) 1. uneinig, feindsüch, τινὶ; selbst ὁ Feind, πρὸς. 2. schädlich, χεῖρον μῆδεν ποιεῖν διαφορῶν. — selbst τὸ διάφορον u. pl. τὰ διαφορα 1. Unterschied, Kontrast, διαφορα πολλὰ θεῖον βροτοῖσιν εἰσορᾷ zwischen Göttern u. Menschen E. 2. sp. Frost, Interesse, Geld, auch Geldstrafe, pl. Interessen, τὸ βῆα die persönlichen Angelegenheiten, πῖ ἡμῖν ἐς τὰ μέγιστα διαφορα unsere wichtigsten Interessen. 3. Uneinigkeit, Streitpunkt. — adv. διαφορῶς 1. ungleich. 2. hervorragend. 3. feindsüch. Dav.

διαφορότης, ησις, ή Verschiedenheit, Unterschied.
διάφραγμα, ατος, τὸ 1. Zwischenwand. 2. Zwerchfell. Von

δια-φράγνυμι sp. verpallisadieren.

δια-φράζω ep. genau verkünden, genaue Weisung geben, anseigen, τινὶ π.

F. aor. 2 redupl. διεπέφραδον.

δια-φρέω durchlassen.

F. fut. διαφρήσοω.

δια-φυγγάω u. δια-φύγω.

διαφυγή, ες, ή 1. das Entweichen, Rettung, aus etw. πρὸς u. ἐκ πρὸς. 2. Ansicht.

διαφυή, ες, ή (δια-φῶνος) das Dazwischengewachsene. 1. Gelenk am Körper, Knoten am Stengel. 2. Scheidewand, Spalt, Einschnitt bei Kastanien, Erbsen.

διαφυλακτέος 8 zu bewahren. adj. verb. von **δια-φυλάσσω**, att. -ττω 1. fortwährend, sorgfältig wachen, τὶ bewachen od. beobachten, med. — act. 2. bewahren, erhalten, νόμοισι, mit dopp. acc.: τὴν χώραν ἀδόξου, ὁ ὅτι achtgeben daß.

δια-φύομαι med. ion. sp. daswischen wachsen. 1. verwachsen sein, πρὸς mit etw., fest hängen an, pf. durch etw. (πρὸς) verbreitet sein. 2. daswischen sein, daswischen vergehen, πρὸς δέφω.
F. fut. διαφύσομαι, aor. διέφω, pf. δεσπύφωα.

δια-φύσάω 1. durchwehen. 2. auseinander, verwehen.

δια-φύσσω ep. durchschöpfen. 1. ganz ausschöpfen. 2. durchreiben, herausreißen, ἄνταρα.
F. aor. ep. διέφωσα, sonst in tm.

διαφωνέω (δια-φῶνος) miföhnen; übertr. nicht in Einklang eteben, uneinig sein, τινὶ π. πρὸς τινι mit jem.

διαφωνία, ες, ή sp. Mißklang, Verschiedenheit, Uneinigkeit. Von **διά-φῶνος** 2 ep. nicht übereinstimmend, uneinig, τινὶ mit jem.

δια-φῶσσω ion. sp. — δια-φῶσσω.

δια-φωτίζω sp. licht machen, übertr. βῆθ τῶσιν einen Ort vom Feinde säubern.

δια-χάζω u. med. auseinanderweichen, sich trennen, sich zurückziehen, ἐπὶ πῶδα.

δια-χαλάω auseinandergehen lassen, nachlassen; pass. sp. τὸ ἕνος ὁ die Erhabenheit läßt nach.

δια-χάσσω poet. sp. auseinanderklaffen.

δια-χειμάζω überwintern, in Winterpartieren liegen.

δια-χειρίζω 1. *act.* unter den Händen haben, besorgen, verwalten, τὴν ἐργὴν χεῖρα, τὴν für jem. 2. *med. NT* die Hände an jem. legen, ermorden. Dav.

διαχειρίσις, *εὐς*, ἡ Handhabung, Besorgung, Verwaltung.

δια-χειροτονέω durch Handaufheben abstimmen, durch Abstimmung entscheiden, beschließen, *abe*, τὴν über *εὐς*, *πρὸς* *να*. Dav.

διαχειροτονία, *αῖς*, ἡ Abstimmung, διαχειροτονίαν δόδομαι Δ. gewähren, ποιεῖν abstimmen.

δια-χέω 1. *act.* 1. auseinandergießen, in Stücke zerlegen, *βουθ*. 2. auflösen, flüssig machen, *χοῦν* ausschütten, *λεγγ* verwischen; übertr. vereiteln, τὰ βεβουλευμένα umstoßen.

II. pass. 1. auseinandergehen, sich auflösen, ὁ νεκρὸς . . . οὐδὲν διαχέτο zerfällt nicht, von Soldaten: sieh zerstreuen. 2. hindurchgegossen werden, hindurchfließen, *ἐκ* τὴν εἰς *να*. 3. übertr. durchströmt werden (v. Freude), heiter od. lustig werden, *abe*, n. *ὅσο* μέθης διακεχυμένος heiter vor, infolge.

F. (s. *χέω*), *aor. act.* *ep.* διαχένα.

δια-χλευάζω *sp.* verlächen, verspotten, *τι*.

δια-χλιδᾶω *sp.* in Weichlichkeit zerfließen.

F. *pt. pf.* διακεχυθῶς.

δια-χῶω *ion. sp.* aufsehbitten, *χῶω* einen Damm auführen.

δια-χρόματι *med.*, *ion.* -χρόματι 1. sich fortwährend od. gewöhnlich mit einer Sache (τὴν) befassen, gebrauchen, anwenden, leiden, haben: τῆσδε γλώσσης, *λεμφ*, *συμποσ* μεγάλην in großer Not sein. 2. τὴν langsam vernutzen, aufreiben, gewaltsam od. übel behandeln, töten, *ἐάντων*.

δια-χρῦσος 2 *sp.* mit Goldstickern, goldgestickt. **διαχρύσις**, *εὐς*, ἡ (δια-χέω) 1. Ausgießung, Ausbreitung, διάχρυσον λαμυρὴ λαμβάνειν sich wie ein See ausbreiten. 2. *sp.* Zerstreunng, Erhalterung.

διαχυτικός 3 (*διαχύτης, δια-χέω) fähig zum Ausgießen, zur Auflösung, τῆς σαρκὸς.

δια-χρῶω 1. durchgehen, *impers.* *αὐτο* διαχρῶει τὴν jem. hat den Durchfall, von Münzen: gehen, gelten. 2. auseinandergehen, -treten, *εἰς* πλάτος, *εἰς* βάθος (vom Gelände): sich erweitern, eine Einbuchtung bilden.

δια-χωρίζω gänzlich absondern, trennen, τὴν ἀπὸ τῆος. Dav.

διαχώρισμα, *αὐος*, τὸ *sp.* Absonderung.

δια-φαίρω *poet.* in Schwärzung versetzen.

δια-φῆγω heftig tadeln.

δια-φάσσω 1. *act.* n. *med.* lägen, völlig täuschen, δευνοσημῶς erlogen, falsch. 2. *pass.* sich täuschen, τῆος, *κατὰ* τῆος in *εὐς*.

δια-φθερίζομαι *med.* der Reihe nach abstimmen, κατὰ φθᾶς, *κατὰ* τῆος. Dav.

διαφθέρσις, *εὐς*, ἡ (*sp.* διαφθέρσις, ὁ) das Durchstimmen, Abstimmung, διαφθέρσειν προσιθῆναι abstimmen lassen.

δια-ψιθυρίζω *sp.* untereinander zischeln, aufzöstern, *τι*.

δια-ψύχω durchlüften, auslüften, *καρῆς*; übertr. schwächen.

δί-βᾶμος 2 (βᾶμα) *poet.* zweifüßig.

δί-βαφος 2 (βᾶμα) *sp.* zweimal gefärbt, ἡ δίβαφος (*sc. εὐθῆς*) zweimal gefärbtes Purpurkleid (vgl. *δις ποικίς τinctae lanae Hor.*).

δίβολία, *αῖς*, ἡ *sp.* doppelpfeilige Wurfwaffe, *frames* der Germanen. Von

δί-βολος 2 (βᾶλλω) *poet.* zweispitzig.

δί-γληνος 2 (γλήνη) *buk.* mit zwei Augensternen.

δί-γλωσσος 2, *att.* -ττος, zweier Sprachen kundig; *αὐθῆ*. ὁ Dolmetscher.

δί-γονος 2 (W. γεν) *poet.* zweimal geboren, *αἰμάτα* doppelt.

δίδαγμα, *αὐος*, τὸ Lehre, Vorschrift.

διδάκτιον, *adj.* *verb.* v. δόδομαι, man muß lehren.

διδακτικός 3 (*διδουκτής) *sp.* *NT* lehrfähig, belehrend.

διδάκτος 3 (u. 2, δόδομαι) 1. gelaht, singelant, τῆος von jem. od. in *εὐς*. 2. lehrbar, zu lehren, verkündbar, ἡ ἀπόφρασις . . . δακτός.

διδάκτρα, *ων*, τὰ *buk.* Lehrgeld, Honorar.

δίδαξις, *εὐς*, ἡ *poet.* Unterricht, Lehre.

διδασκαλεῖον, *ον*, τὸ (διδασκαλος) Schule.

διδασκαλία, *αῖς*, ἡ (διδασκαλος) 1. Lehre, Unterricht, Unterweisung, διδασκαλίαν ποιεῖσθαι u. παρέχειν lehren. 2. *χορὸς* Einübung (u. Anführung) eines Chors für die Bühne.

διδασκαλικός 3 (διδασκαλος) 1. zum Unterrichte gehörig, λόγοι Vorschriften des Lehrers. 2. a. belehrend, *κατὰ* τῆος u. *κατὰ* *να*. b. lehrlustig, τῆος; ἡ διδασκαλική (*sc. τῆος*) Lehrkunst, τὸ διδασκαλικὸν Lehrweise, Methode. — *adv.* -κῶς lehrhaft.

διδασκάλιον, *ον*, τὸ 1. Kenntnis, Wissenschaft. 2. *sp.*, *gew. pl.*, Schul-, Lehrgeld. Von

διδάσκαλος, *ων*, ὁ, ἡ 1. Lehrer, Lehrerin, τῆος in *εὐς*, ἐν διδασκαλίῳ (*sc. αἰῶν*) in der Schule, εἰς διδασκαλίῳ (*sc. αἰῶν*) forirt in die Schule geben, διδασκαλίῳ od. ἐν διδασκαλίῳ ἀπαλλάττεσθαι die Schule verlassen, über die Sch. hinaus sein; übertr. Ratgeber, τέχνης πάσης, Vorleiter, *θεῶνων* *ἐργων*. 2. *χορὸς* od. ἐν τοῖς χοροῖς Chorleiter, Einüber des Chors, auch der dramatische Dichter als Einüber des eignen Stückes.

δί-τάσσω (*ans* *διδακ-σσω, W. *δεῖ*) die Hand hinhalten, vgl. *ἀγχομαι*, also eig. mitteilen, mit Präsenred. n. Inkohativendung).

I. act. 1. lehren, belehren, unterrichten, darten, beweisen, vorschreiben, warnen.

2. ein Drama zur Aufführung bringen.

II. pass. unterrichtet werden, sieh belehren lassen.

III. med. 1. aus sich selbst lernen, ersinnen, sich aneignen.

2. jem. in *εὐς* unterrichten lassen.

3. = *act.* jem. unterweisen.

I. 1. *abs.* of διδάσκοντες Lehrer, u. τὴν, τὴν τὴν; statt des sachlichen *acc.* steht auch der *inf.* od. ein Satz mit *δε*, *ὡς*, *τὴν* *κατὰ* τῆος, *τὴν* *κατὰ* zum Weiter ausbilden; klug machen: *πολυμαθῆν νόον* od. *διδάσκει*; *inf.* *διδάξει* es wird sich zeigen. 2. *de* *θέλω*, *ἀνάγκη*.

II. abs. od. τί, *inf.*, auch τινός, z. B. διδάσκόμενος πολέμου Neuling in der Kriegskunst, mit ὧς u. ὅτι.

III. 1. ἀσυνήτους ὁράς. 2. σκεπτά δαδάζουσαι πνα jenn. als Schuhmacher ausbilden lassen. 3. γορῶν.

F. *fut.* διδάξω, *oor.* ἐδίδαξα, *pf.* διδάξα; *pass. pf.* διδάχθαι, *oor.* ἐδιδάχθην, *fut.* διδάξομαι, *sp.* διδάξομαι; dazu *inf.* *oor. act.* od. διδάσκειν. Dav.

διδάχῃ, ἧς, ἡ Lehre, Unterrichts, Unterweisung, διδάχην ποιεῖσθαι belehren.

διδίημι (Nhf. zu δέω I.) binden.

F. 3 *pl. pr.* διδέσσι, 3 *pl. imp.* διδέτωσαν, 3 *sg. impf.* ἐπ. δίδῃ.

δίδωσι s. διδωμι.

διδράσκω (W. ὄρα, vgl. al. drá-tí läuft) *sp.* (ant-)laufen, *gew. compoa.*, z. B. ἀπο-διδράσκω.

δί-δραχμῶς 2 (δραχμή) zwei Drachmen wert, ἀλλήτοι Hopliten mit zwei Drachmen Löhnung täglich; δι-δραχμῶν, οὐ, τό Doppeldrachme, eine alexandrinische Münze = zwei alt. Drachmen.

δίδυμα, ἄν, τό Ort bei Milet mit einem Heiligtum (Ἰδωμαιον, τό) des Apollo Ἰδωμῖος (auch -μεῖος).

δίδυμ-ἄνθρωπ, ὁ, ἡ (ἀνὴρ) poet. zwei Männer betreffend.

δίδυμᾶ-τόκος 2 (W. τεκ, τίκτω) huk. Zwillinge gehärend.

δίδυμᾶν, ονος *ep.* } (wohl redupl. v. δέω) doppelt,
δίδυμος 8 u. 2 *poet.* } zwiefach, beide; *subst.* Zwill-
δίδυμῶν 3 *poet.* } ling.

Διδύμη, ἧς, ἡ eine der Liparischen Inseln.

δίδυμο-γενής 2 (W. γεν) *poet.* als Zwilling geboren.

Δίδυμος, ος, ὁ mit dem Beinamen γλω-έντερος, alexandrinischer Grammatiker zur Zeit des Augustus.

δίδυμος s. διδυμῶν. Dav.

διδυμότης, ἠτος, ἡ Zwiefachheit.

Διδῶ, ος, ἡ (auch Ἑλλῶσα u. Ἄρνα genannt) Grönderin Karthagos.

δί-δωμι (W. ὄω mit Präsentred., vgl. lat. da-re)

1. geben.

- a. scheuken.
- δ. leisten, zahlen, entrichten.
- c. gewähren, verleihen.
- d. losgeben, begnadigen, hin-, freisgeben.

2. übergeben, beurlauben, gestatten.

1. a. abs. τό δίδωμενα Gaben, *gew. τί, τινί, τινί* jem. etw., τινός für etw., εἰς τί zu etw.: κόμισαι εἰς λῶνιν δίδωμενα; mit *dopp. acc.*: βεβάνθην οἰκῶσεν X, im *pass. dopp. nom.*; öfter mit *inf.* der näheren Bestimmung: δίδωσιν (sc. τῶν γε) θεράποντι φοβῆναι H; *pr. u. impf.* öfter = geben wollen, anbieten. b. phraseologisch: αἰών δίδωμαι NT = αἰεῖν, ἔργασθαι NT = operari dare, καὶ ὄντος zufügen, δίκας, δίκην Strafe zahlen, daher ἐπὶ τινός v. jem. bestraft werden, λόγων τῶς ἀσπίδους Rechenschaft geben, aber εἰσπῆθι bei sich überlegen, ὅσων εἰναι εἶδ. leisten, ψῆφον die Stimme abgeben, γνώμην seine Meinung äußern, χίλων nachgeben, ἀκούειν Gehör gewähren. c. abs. θεὸς δίδωστος u. τί, z. B. νίκην, εἰ δ. τῶι Glück verleihen, segnen, aber auch ἀλγέα, κῆδος, mit *inf.*: τοῦτο... ἐντρέχει δότεν θείῳ A (Segenswunsch), δός

ἀποφθίμενον δόνα δόντων ἰείδος εἶσω (Finch) II. d. δοῦναι ὄσων τοῖς ἄλλοις ihnen zu Gefallen, um ihrertwillen X; überh. jem. einem hingeben, überliefern: Ἐρωτα κούιν, κούι τῶα, πλῆρωίς τῶα, hes. εἰσῆσθαι τῶν sich überlassen, sich in jmds. Schutz stellen (ἐάντων allein: sich wohin begeben NT), κούι εἰς γειρας, mit *inf.*: κτεῖνεν εἰσῆσθαι; zur Frau geben, verheiraten: θυγατέρα ἀνδρὶ, γυναῖκα, πῶος ἀνδρα. 2. τί, *gew. inf.* — das *pl.* δούς kann öfter durch ‚mit‘ übersetzt werden, z. B. ἐπιγράμην ἡμικροτέρην ἀνδρας δότες X.

F. *impf.* δίδωσιν, *fut.* δώσω, *oor.* ἔδοκα (altatt. nur *sg.*, *du. u. pl.* ἔδοτον, ἔδομεν, *sp.* auch ἐδόμεναι), *cj.* δά, ὄφθ, *pf.* δέδοκα; *pass. pf.* δέδομαι, *oor.* ἐδόθην, *fut.* δώσομαι; *adj. verb.* δότες, δότεος; dazu *ep.*: *pr. ind.* δώσῃς (δωδοῖσθα), δέδοι, δέδοσθαι, *imp.* δίδωθι (kol. δίδω), *inf.* δίδουμαι, *fut.* δώσωμαι, *inf.* δέδοσμαι, *oor. ind. iter.* δώσωμαι, *cj.* δώσῃ; *sp. cj. oor.* I δώσῃ, *opt. oor.* 2 δώσῃν u. δώσῃ, *opt. pr.* δώσῃ.

δέ s. δέω.

δι-εγγυάω 1. *act.* τῶς für jem. Bürgschaft leisten, κῶος τῶα bei jem.; *med.* Bürgschaft annehmen, τινός gegen eine Summe ven. 2. *pass.* ἀρρωστίον τολάντων τῶς προθέντος ἰατρονομῶν ἰθρον Vertretern gegen Bürgschaft von ... freigegeben. Dav.

διεγγύησις, εως, ἡ Verbürgung.

δι-εγείρω *sp.* NT ganz aufwecken.

δι-έδεξε s. δια-δέχομαι.

δι-έεργον s. δι-εργω.

δι-είδω δι-durchsehen, deutlich erkennen, τί, κῶοι τινός; *pf.* δι-είδα durch und durch kennen.

διεπιλημμένως, *adv.* vom *pl.* *pf.* *pass. v.* δια-λαμβάνω, sorgfältig, genau X *Occ.* 11, 25 (La. -μῆτος).

I. δι-ετιμ (εἶμι) fortwährend sein; mit *pl.*, z. B. σκοπούμενος αἰέτως durch ‚beständig‘ wiederzugeben X (La. διαίτης).

II. δι-ετιμ (εἶμι) 1. hindurchgehen, hindurchmarschieren, δῶς τινός, τί durchziehen, (öfter in Futurbed.); sich verkreiten, λόγος ἀγίς. 2. übertr. erzählen, auch mit τῶ λόγῳ.

διετι-πέτης (-πέτης) La. für δια-πέτης.

δι-εἰπον, *defect. oor.* 2, durch-, besprechen, ἀλλήλοισιν miteinander, τό αἰνigma das Rätsel lösen; deutlich und bestimmt sagen, διεπέ μοι, ὄρατα δακία H. F. *inf.* *ep.* δια-επιπῆμι, *fut.* διεπέθ, *pf.* διεπίθηκα; *pass. pf.* διεπίθημαι, *oor.* διεπίθηθην.

δι-εἰργα, ion. δι-εργω 1. auseinanderhalten, trennen, τί, τινός v. etw., τό γὰρ μέσον αἰτέης ποταμῶς διεργῶν durchschneidet Her. 2. abhalten, verhindern, mit *inf.* mit μή.

F. *impf.* *ep.* διεργῶν.

δι-εἰρηκα s. δι-εἶπον.

δι-εἰρηματ *ep.* = δι-εργωμαι.

δι-εἰρῶ ion. = δι-εργῶ, hindurch-, hinüberziehen, νίγας τὸν Ἰσθμόν über den Isth.

δι-εἶρω etw. hindurchstrecken, κῶος δῶς τινός.

F. *pl. oor.* διεἶρας, *pf.* διεἶρακα.

δι-εἰρωδῶξενος 2 *poet.* durch Verstellung die Fremden täuschend.

Δι(ε)-τρέφης, ος, ὁ 1. sthen. Feldherr num 412 v. Chr. 2. sonstiger Mannesname.

δι-έξ, vor Vokalen διέξ, ep. durch und heraus, ganz durch, πνός.
δι-εβάλλω sp. überschreiten, τι.
δι-εκδύομαι med. sp. durchschlüpfen, τι durch etw. *F. aor. διεξέδυν.* Dav.
διέξδυσις, εως, ή sp. Ausweg, Ausfucht.
δι-εκθέω sp. durch- und herauslaufen.
δι-εκπαύω sp. sich durchschlagen, τι etw. durchbrechen.
δι-εκπεραίνω ganz vollenden.
δι-εκπεράω 1. hindurch- und darüber hinausgehen, ganz hindurchgehen, εἰς τι u. τι. 2. etw. übergehen.
δι-εκπίπτω sp. durchkommen, entkommen, entweichen.
δι-εκπλέω, ion. -πλώω 1. (zwischen) durchfahren, abs. u. τίετω, πνός u. διά πνός durch etw. 2. occas. zwischen feindlichen Schiffen schnell hindurchfahren, ihnen die Ruder beschädigen und sie so kampfunfähig machen. Dav.
διεκπλοος, ου, ό, πορτ. διέκπλοος 1. Durchfahrt und Ort dazu. 2. das Durchbrechen der Linie der feindlichen Schiffe, ίνα μή διεκπλοον όδοίεν um das Durchbrechen der Linie zu verhindern X.
δι-εκπλώω ion. = δι-εκπλώω.
δι-έκρως, ου, ό ion. Durch- und Ausfluß.
δι-εκρυήω sp. glücklich entgegen, κινώνων.
δι-ελάυνω 1. tr. durchtreiben, durchstoßen, εἰς τι πνός etw. durch etw.: πάροχο Ιεππος, πνός λόγην mit einer Lanze durchhohren. 2. intr. durchreiten, -ziehen, -wandern, sich durchschlagen, mit acc. des Inhalts: όδόν.
F. fut. διελάσω, att. -ελάω.
δι-ελέγχω 1. vollständig erforschen, διελεγκμένως durch den Gehrauch erprobt. 2. widerlegen.
δι-ελθόμεν s. δι-ερχομαι.
δι-έλω 1. auseinanderziehen, öffnen, τοῖς όφθαλμοῖς. 2. hindurchziehen, διά πνός; übertr. zechen. *F. fut. διελέσω.*
διελώ, fut. zu δι-αιρέω, sp.
διεμαί (W. δι. vgl. ai. δι, digate schwebt, fliegt) d. m. ep. poet. 1. tr. forttreiben, verfolgen, όδόνος ποροί όστι, από μεγάροιο verzagen. 2. intr. sich fortreiben lassen, fliehen, laufen, πεδύω durch das Gefilde; sich oohenen, mit ίψ.
F. nur pr. med. 3 sg. cj. διέμαι, opt. διόμαι.
δι-έμπλος 2 sp. ganz mit Filz bedeckt.
δι-εμπλόω poet. verkaufen, πνός πρός τῶν vertragen an Jem.
δι-εμφαίνω sp. durchscheinen lassen, ausdrücken.
δι-ενεϊλέω sp. sehr verwickelt.
διενεκτέον, adj. verb. zu δια-φέρω, sp. man muß sich auszeichnen.
δι-ενθυμέομαι pass. sp. NT eifrig nachdenken.
δι-ενιαυτίζω ion. ein Jahr durchleben.
δι-ενοχλέω ep. fortwährend heftigen.
δι-εντέρευμα, αρος, τό poet. eig. Eingeweideergundung, Erforschung.
δι-έξ s. δι-έξ.
διεξαγωγή, ής, ή (sc. τος βίον sp. Lebensweise.
δι-εξαίτω buk, st. -άττω, schnell hindurchfahren.

δι-εξελλίσσω ion. = δι-εξελλίσσω, et. -ττω, auseinanderstößeln, -breiten.
δι-έξειμι (έθω) 1. hindurch- u. hinausgehen, διά, δι πνός durch, aus etw., εἰς τι in etw., τι durchziehen. 2. thetr. (εφ λόγην) τι vollständig, der Reihe nach etw. durchgehen, abhandeln, vortragen, περί πνός.
διεξέλασις, εως, ή sp. das Durchreiten, -fahren. Von **δι-εξελαύνω** ion. sp. hindurchtreiben (sc. τόν Ιεππον), (hin)durchreiten, -fahren, Ιεππο, έπι όματος, auch mit acc. des Ortes od. κατά, παρά τι.
δι-εξελέγγω sp. widerlegen.
δι-εξεργάζομαι med. vollbringen.
δι-εξερέομαι med. ep. ausfragen, πνός τι.
δι-εξερευνάω u. med. poet. genau untersuchen.
δι-εξερπύζω (έρπω) ep. durch- u. herauskriechen, wegschleichen.
δι-εξέρχομαι d. m. 1. durch etw. hindurchgehen, abs. od. τι, τοῖς πόνους überstehen, dulden, διά πασών τών δυνάων alle Strafen der Reihe nach anwenden, έπι u. εἰς τι bis zu etw. gelangen. Inbes. a. sich verbreiten (Gerücht). b. τι ein Mittel erschöpfen. 2. in der Rede durchgehen, aufzählen, durchnehmen, πάντα, περί πνός, τι πρός αυτόν bei sich selbst etw. überlegen. 3. (von der Zeit) vorübergehen, verstreichen.
δι-εξηγέομαι med. auseinandersetzen, erklären X (La.).
δι-εξήμι 1. durch- u. herauslassen, πνός διά πνός. 2. intr. sich ergießen, εἰς θάλασσαν.
διεξετέον, adj. verb. v. δι-εξέναι, man muß hindurchgehen.
δι-εξοδεύω sp. durch- u. hinansgehen, τι etw. durchgehen.
διεξοδικός 8 ausführlich, Ιστορία. Von **δι-εξοδος**, ου, ή 1. Ausgang, Durchgang, διάδοδος όδών Quergassen der Hauptstraßen, Umlauf, Bahn der Sonne, Ausweg, πάσας διεξόδους διεξείδειν, Endausgang, τών βουλευμάτων. 2. Erzählung, ausführliche Darstellung, τος λόγου.
δι-εξοφάινω sp. ganz fertig werden.
δι-εξορτάζω durchfeiern, zu Ende feiern, τή Ιαθμια.
δι-επέφραδε ep. s. δια-φράζω.
δι-επράθον ep. s. δια-πίθω.
δι-έπτατο, δι-έπτη s. δια-πέτωμαι.
δι-έπω ep. ion. poet. sp. 1. durchschreiten, durchzilen, στρατόν, άνάγος οχημάτων auseinanderreiben, zurückscheuchen. 2. etw. durchmachen, verfrichten, besorgen, leiten, πόλεμου.
F. impf. διεπιον, ep. διεπων.
δι-έραμαι d. m. leidenschaftlich lieben.
δι-εργάζομαι (s. έργάζομαι) med. 1. beständig tun, τι. 2. zerarbeiten, anbringen, aufgrund der richten, πόλεω.
δι-έργω ep. ion. = δι-είργω.
δι-ερεθίζω sp. stark od. fortwährend reizen.
δι-ερεϊδω poet. ep. 1. act. stützen, τι τω etw. durch etw. 2. mid. a. sich etützen, έπι τι auf etw., σχήμα βακτριός die Haltung, den Leib durch etw. b. πρός τι sich widersetzen, streiten.
δι-ερέσσω 1. (hin)durchrudern, γρηγοί mit don Händen. 2. poet. hin- u. herschwingen, τι.
F. aor. διήρεσα, poet. διήρεσσα

διερευνάω u. *med.* durchsuchen, durchforschen.
Dazu *adj. verb.*

διερευνήτέον man muß durchsuchen.
διερευνήτης, οσ, δ Durchsucher, Kundschafter.
διερίζομαι *med. sp.* streiten, *τινί* mit jem.
διερμηνεύσεις, εως, ή Auslegung (auch -νεΐα, ή).
διερμηνεύτης, οσ, δ NT Ausleger. Von
διερμηνεύω *sp. NT* auslegen, übersetzen.

διερώμαι *d. m.*, *ep. u. ion.* **διείρωμαι**, ausfragen,
τινά τι jem. nach etw., *τι* erforschen.

I. διερός β (vgl. ai. *firás* lebhaft, lat. *vivere*) *ep.*
poet. lebendig, lebhaft, *διερόν βίλεπεν*.

II. διερός β (zu *δαίνω*) poet. flüssig, αίμα.

III. διερός β (*διεραί*) *ep.* geschwind, rasch, *διερόφ
ποδί φενόμεν*.

διεέρπω poet. *sp.* durchgehen, durchschreiten, *τι* etw.
F. impf. διείπων.

διεερώω *sp.* auseinhalten, verhindern.

διεέρχομαι (s. *έρχομαι*) *d. m.*

1. hindurchkommen, -geben.
2. übertr. durchgehen, durchlesen, auseinhalten-
setzen.
3. von der Zeit: vergehen.

1. *abs. od. τι, διά τινος u. τινός, δεη* überschreiten,
όδόν zurücklegen; insbes. *his* ans Ende gelangen, vollenden,
abs. u. εἰς, ἐπί τι. c. *etw.* durchmachen, erdulden,
τόν τι, aber *πρός* *ἐάντων* bei sich erwägen. 3. *intr.*
χρόνον od. *πολλοῦ* *διελθόντος*.

διερώω s. *διεπών*.

διερωτάω 1. herum-, ausfragen, *τινά, τινά τι* jem.
über etw. 2. *sp.* beständig fragen, das Dilemma
stellen.

διεέση 2 *sp. fut. v. διέμω* I

διεεσθίω *ion. sp.* durchfressen, verzehren.

F. aor. διεσθόων.

διείσεις, εως, ή (*διεΐμαι*) *sp.* das Durchblassen, Gewähren
des Abzugs.

διεσκεμμένως, *adv. v. pt. pf. pass. v. δια-σκεπτομαι*,
umsichtig, mit Bedacht.

διεεσσύτο *ep. s. δια-σύνω*.

διεστραμμένος β, *sig. pt. pf. pass. v. δια-στρέφω*,
sp. schielend.

διεετής 2 *ion. sp.* zweijährig.

διεετησίος 2 (*διά u. έτος*) sich durch das ganze Jahr
hinziehend, das ganze Jahr dauernd.

διεετία, ας, ή (*διεετησίος*) NT Zeitraum von zwei Jahren.

διεετμάγειν *ep. s. δια-τεμάω*.

διεευθύνω *sp.* verbessern, berichtigen.

διεευκρίνέω 1. (bis zu Ende) klarstellen. 2. *med.*
sorgfältig prüfen, entscheiden, bestimmen.

διεευλαβέομαι *pass.* 1. sich sehr in acht nehmen,
τινά u. τινός vor jem., auch mit folg. *μή*. 2. jem.
verehren.

F. aor. διαελαβήθη, adj. verb. διαελαβήθεις.

διεευνάω poet. zur Ruhe bringen.

διεευσχημένω *sp.* gute Haltung, würdigen An-
stand bewahren.

διεευτυχέω *his* ans Ende, beständig Glück haben.

διεεχθρεύω *ep.* durchaus feindlich gesinnt sein.

διεέχω (auch in *tm.*)

1. *tr.* dazwischen-, auseinanderhalten, trennen.
2. *intr.* a. sich hindurcherstreuen, durchdrin-
gen, sich ausdehnen, sich ausbreiten,
sich verbreiten.
b. sich auseinanderhalten, sich ausein-
anderziehen.
c. entfernt sein.

1. *τρίσας* (um Streitende zu trennen), *τήν φάλαγγα*
auseinandertreten lassen, *μαχομένους, παύδς βλά-
στας* od. *δύσασον ήμέραι τρείς* des Knaben Geburt
trennten nicht drei Tage (von seiner Aussetzung) β,
τινά από τινος fernhalten. 2. a. *ἀντιπρό* *δέ* *διέσχε*
(s. *όσπός*) ragte am andern Ende heraus u. u. *διέσχε*
u. *διά τινος, έν τινος ές τι*. b. *τι κείρατα διέχε;*
insbes. sich öffnen, eine Lücke, Risse bekommen,
τι διάσων Zwischenraum. c. *abs. u. τινός, από τινος*
v. etw.

διεφευσιμένως, *adv. v. pt. pf. pass. v. δια-φεύδομαι*,
ep. erlogener Weise, fälschlich.

διεέωστε s. *διε-αθέω*.

διέζημα *d. m.* (aus **δι-διδ-μαι*, vgl. *δέδαται, διήω*)
ep. poet. ion. 1. aufsuchen, erstreben, *τινά u. τι,*
impf, τινί τι jem. etw. zu verschaffen suchen. 2. er-
forschen, untersuchen, *τό μαντήριον* den Sinn des
Orakels, *indir. Fragensatz*.

*F. impf. διέζομαι (διέζομαι), pt. διέζημένος, impf. 3. sg.
διέζητο* (buk. *διέζετο, διέζετο*), *fut. διέζήσομαι*. Dav.

διέζησις, εως, ή Untersuchung.

διέζομαι *ep.* = *διέζημα*.

διεζύω, *νγος, ό, ή* (W. *ζωω, ζεύομαι*) *ep.* zu zweien
angespannt, *ίππων* Zweigespann.

διζέω (zu *δις*, vgl. lat. *dubius, dubio*, got. *twēfils* Zwei-
fel) *sp.* zweifeln, unentschlossen sein; *ep. impf. διζε*
mit folg. *ήέ - ή*.

διεζώω, δ buk. doppelgestaltig (Pan: halb Mensch,
halb Bock).

Δίη, ης, ή kleine Insel bei Knossos in Kreta.

διηγήομαι *d. m.* auseinandersetzen, erzählen, be-
schreiben, *έπί πλέον* ausführlicher, *τι u. περί τινος*,
τινί τι. Das Subjekt des abhängigen Satzes wird
öfter in den Hauptsatz gezogen: *τιν μήχαν πώς έργά-
νετο X*. Dav.

διήγημα, *αρος, τό* *sp.* Erzählung; *άληθθ διηγήματα*
Titel einer Schrift des *L* und

διήγησις, εως, ή Erzählung, Erörterung.

διηγηματικός β (*διήγημα*) erzählend, *ποιήσας*.

διηθέω 1. *tr.* durchsiehen, ausspülen, reinigen, *τι*
τινί etw. mit etw. 2. *intr.* durchsickern.

διηκονέω, **διηκός**, **διηκόςτι** *ion.* = *διώω*.

διηκριβωμένως, *adv. v. pt. pf. pass. v. δια-κριβόω*,
sehr genau.

διηκώω *ion. poet. sp.* durchkommen, hindurchdrin-
gen, sich erstrecken, *έν τινος εἰς, πρόσ, έπί τι u.*
μέχρι τινός, τι etw. durchdringen, *τινά* his zu jem.
reichen.

διημερεύω den ganzen Tag zubringen, *τινά, έν τινί*,
mit *pt. bei*, in etw.

διηνεκ-ής 2, att. **δι-άνεκ-ής** (*διά u. ενεργήσι*)
durchgängig. 1. weithin reichend, unaunderbrochen
fortlaufend, *γέφυρα* von einem Ufer zum andern

reichend, feststehend, νόσα, δλξ. 2. zeitlich: fortwährend, εἰς τὸ ἀνεκείναι für immer NT. — *adv.* sp. **διηνεκέως** 2 poet. *διηνεκέως*, genau.

δι-ήνημος 2 (*διηνεμός*) poet. vom Winde durchweht, luftig.

δι-ήξα *adv.* v. δι-ήσσα.

δι-ήρσα s. δι-ερίσσα.

δι-ήρης 2 (W. *ήρ*) poet. zweifach verbunden, μελάθρον *ήρηξ* (sc. *επεφρον*) Oberstock.

Διῆς s. Δίον.

δι-ήγέω sp. ertönen lassen, τι weitin verstreuen.

δι-θάλασσοι 2 sp. NT an zwei Meeren gelogen, νότος Landzunge.

δι-θηήκτος 2 (*θηήκτος*) poet. zweischneidig.

δι-θρονος 2 poet. doppelthronend, ἄρχων δ. κρόνος (Agamemnon u. Menelaos) der Ach. Herrscherpaar.

διθυραμβο-διδάσκαλος, *ov*, δ dithyrambischer Dichter, der seinen eigenen Chor einübt.

διθυραμβο-ποιητική, *ής*, *ή* Dithyrambendichtung.

δι-θυραμβος, *ου*, δ 1. bes. schwungvolle Gattung lyrischer Poesie, die sich vornehmlich auf Bakchos bezog, von Arion künstlerisch ausgebildet. 2. bei E Bacch. 526 wird Bakchos selbst als *διθυραμβος* angerufen.

διθυραμβώδης 2 (*είδος*) dithyrambenartig, hochtrahend.

δι-θύρος 2 (*θύρα*) sp. zweiseitig.

δι-τήμι 1. a. hindurchsenden, -werfen, -schießen, -stoßen, τι πνος etw. durch etw., z. B. *θεά δ' ήκε σιδήρου* (im. sc. τὸν αἰθρῶν) *ή*, poet. auch τινά τι. b. hindurchgehen lassen, τινά διὰ πνος, *ἐπὶ πνα* gegen Jem., mit *gen.*: συμφορῶς τὸ σοὶ διήμας στόματος liebst aus deinem Munde gehen, erzählttest *δ*. 2. ausinandergehen lassen, entlassen, τὸ σπράττυμα, *med.* *διήμενος* *όξει* auflösend durch.

δι-τκήνομαι *med.* 1. intr. hindurchdringen, μέγα βιαστέως, von Geschoßen; erreichen, treffen. 2. tr. etw. durchgehen, genau erzählen.
F. *fut.* *διτκήμαι*, 2 *sp.* *aor.* *sp.* *διτκήνο*.

Δίτος 2 Zeus betreffend, von Zeus.

δι-πότης 2 sp. poet. sp. (W. *πρ*, *πέτομαι*, *πίπτω*) 1. von Zeus, d. h. vom Himmel gefallen, himmelstürztrömend (von Flüssen, vom Regen), unter dem Himmel lebend, *όκωνοι*. 2. überh. göttlich, hell, *αἰθέρ*.

δι-πταμαι sp. = *δια-πέτομαι*.

διστόν, *adj.* *verb.* v. δι-όδα, man muß genau kennen.

δι-στήμι

I. tr. 1. *act.* u. *pass.* auseinandersetzen, trennen, entwiclen.
2. *med.*, *bes. nor.* *I* *δυστοσύμη*, sich (*αὐτῶν*), in seinem Interesse auseinandersetzen.

II. intr. 1. von Personen: auseinandertreten, sich teilen, auseinandergoraten, *pf.* *aus-*einander, fernstehen, verschieden sein (*πρός* von Jem.).
2. von Sachen: auseinanderklaffen.

I. 1. *κατ' εἶδος*, τινά πνος Jem. mit einem. 2. *τόν τε δικαστῶν καὶ τὸν ἀδικωτῶν*.

II. 1. *δυσπῶντες* in Zwischenräumen aufgestellt, *κατὰ δικασίους* in Scharen von 200, *δυσπῶντες ἐπι-*

σαντε *ή*, τινί Jem. aus dem Wege gehen, *εἰς δύο* sich in zwei Parteien teilen, *κατὰ πόλεις* stadtweise, *εἰς ζυμῶντων ἐκπέτρον* in eine doppelte Bundesgenossenschaft. 2. *δυσπῶν γῆς βάρους*, ion. *τὰ δευτέρου Κλάθε*.

F. tr.: *fut.* *δυσπῶσα*, *aor.* *δυσπῶσα*, *ion.* *παρ.* *δυσπῶσαν*; *intr.*: *δυσπῶμαι*, *fut.* *δυσπῶσομαι*, *aor.* 2 *δυσπῶν*, *pf.* *δυσπῶμαι*.

δι-σχυρίζομαι *d. m.* 1. sich stützen auf, τούτῳ τῷ λόγῳ. 2. für gewis behaupten, *abs.* u. *τί περί τι-*νος, mit folg. *acc.* c. *inf.* od. *ός*, *ότι*.

διστέον, *adj.* *verb.* v. δι-έναι, man muß durchgehen.

δι-τρέφης, *ος*, δ = *δυσ-τρέφης*.

δι-φίλος 2 sp. von Zeus geliebt (Apollo, Helden, Heroide).

δικάζω (*δική*) 1. *act.* Recht sprechen, richten, *abs.* Richter sein, τῶν δικασάντων τότε πολλοί viele von den damaligen Richtern, τινί Jem. Recht sprechen; τινί τι Jem. etw. anerkennen, mit folg. *acc.* c. *inf.* entscheiden, mit *ός* den Spruch tun daß, mit *acc.* des Inhalts: *δικῶν ἀπέδξαν* eine Rechtssache entscheiden, *ἐπὶ χηίματος δικῶν όδων* *όδικασε* tat um Geld einen ungerechten Spruch *Her.*; selten mit *gen.*: *τόν ἐγκλήματος* (sc. *δικῶν*) über eine Beschuldigung richten, öfter mit *acc.* der Sache: *τάμλακίματα*.

2. *med.* sich vor Gericht stellen, prozessieren, *όκας ἀλλήλους* *ἀπέδξαν* sich gegenseitig Prozesse an den Hals werfen; der Grund der Klage stellt ihm *gen.*, z. B. *κλσπής*, od. *περί πνος*.
F. *fut.* *δικάσω*, *ion.* *δικῶ* u. *inf.* *δικῶν*, *aor.* *sp.* *έδικασσα*.

Δικάω, *ης*, *ή* St. in Thrakien.

δικατάρχητα, *ης*, *ή* = *Πατολί*.

δικατέων *inf.* *pr.* *ion.* = *δικασόν*.

δικαιοδοσία, *ης*, *ή* sp. Rechtspflege. Von

δικαιο-δότης, *ος*, δ (*δίδωμι*) sp. Richter.

δικαιοκρίσία, *ης*, *ή* (*δικαιο-κρίτης*) NT gerechtes Gericht.

δικαιολογοίμαι (*δικαιο-λόγος*) *med.* Rechtsgründe vortragen, sich vor Gericht verteidigen, *ένέρ* u. *περί πνος* wegen etw., τινί u. *πρός πνα* gegen Jem.; od. *δικαιολογώντες* Sachwalter, Anwälte.

δικαιολογία, *ης*, *ή* sp. Anwaltschaft, *ένέρ* πνος für Jem.

δικαιο-λόγος 2 (*λέγω*) sp. Gerechtsame verteidigend.

δικαίό-ποιαις, *εως*, *ό* *ή* poet. Gericht in den Städten handhabend.

δικαιοπράγην (*δικαιο-πραγής*, *πράγος*) sp. gerecht handeln, *πρός πνα*.

δικαίος 3, poet. auch 2, (*δική*) gerecht. 1. von Personen: a. rechtmäßig handelnd, rechtlich, recht-

schaffen, *ήρηξ*, *abs.* u. *εἰς* oder *περί πνα* gegen Jem. b. gesittet. c. tauglich, tüchtig, *λόγιστής*. 2. von Sachen u. Zuständen: a. recht, rechtmäßig, richtig, billig, *λόγος*, *πλοέτος* rechtmäßig erworben, *ίππος* schuldigerecht. b. gehörig, gebührend, gerietend, *άρμα*. c. bei Zahlen: grade, voll, *όργανοι έκατόν*.

— Konstruktionen: **δικάιον** (*δικαία*) ohne *cop.* es ist recht, *δικάιον ήν* es wäre billig gewesen, beides mit *acc.* c. *inf.*; persönl. konstr. *δικάιοι έστε ήνα* es ist gerecht daß ihr, es göbührt euch, ihr seid berechtiget od. verpflichtet, ihr verliert, ihr müßt. — *εὐβστ.* τὸ δικαίον, τὰ δικαία Gerechtigkeit, Recht:

ἐκ τοῦ δικαίου οὐ σὺν τῷ δικαίῳ, μετὰ τοῦ δικαίου auf rechtliche Weise, παρὰ τὸ δικαίον widerrechtlich; δίκαια λέγειν recht haben, πράττειν recht handeln, ἔχειν Recht erhalten, λαμβάνειν sein Recht wahrnehmen, aber auch: bekommen, τῶν δικαίων τυγχάνειν, ἐπιτῆ δικαίων ἀντιλαμβάνειν, δίκαια περὶ συμμάχους ποιεῖν recht handeln an, ἰγνηθεῖς τοῦ δικαίου der Gerechtigkeit sich fugend, τὰ δίκαια πράττεσθαι τῶα jem. die gebührende Strafe auferlegen. — ἀπὸ δικαίως nach Gebühr, auf gerechte, rechtliche Weise, mit Recht.

Dav.

Δικαιοσύνη, ἡς, ἡ } Gerechtigkeit, Rechtlichkeit, **δικαιότης**, ἡτος, ἡ } δικαιοσύνη noch außerdem: 1. Tätigkeit des Richters, Rechtspflege. 2. NT ἡ διὰ πίστος ὁ. die Gerechtigkeit aus dem Glauben (ohne des Gesetzes Werke).

δικαίω (δικαίω) 1. gerecht machen. 2. für gerecht od. angebracht halten. a. rechtfertigen, verteidigen. b. urteilen, meinen. c. beanspruchen, verlangen, wollen, mögen, τί εἰδ. inf., acc. c. inf., ὥστε. 3. Gerechtigkeit verschaffen, richten, (ver-)urteilen, (be-)strafen, NT ἀπὸ τῶν ἔργων. F. fut. δικαιοῦμαι οὐ -ώσομαι, ion. δικαιοῦ, kol. 2 sg. impf. δικαιοῦ = ἐδικαιοῦ.

Dav.

δικαίωμα, ατος, τό 1. Rechtsatzung, Rechtsgrund. 2. Rechtsanspruch, überh. Forderung. 3. a. gerechte STR, Urteil. b. Rechtfertigung. c. sp. NT gerechte Handlung, Verdienst.

δικαίωσις, εως, ἡ (δικαίω) 1. gerichtlicher Ausdruck: Geltendmachung des Rechtes. a. gerichtliche Vorladung. b. Lys 9, 8 Verteidigung. c. Bestrafung. d. NT Rechtfertigung. 2. a. Rechtsanspruch, überh. Forderung, Anspruch. b. Gutdünken, Willkür. c. Zurechtweisung.

δικαιωτήριον, ου, τό (δικαιοῦμαι = -τις) Strafort, Zuchthaus.

δικαιωτής, εσ, ὁ sp. Richter, Bestrafer.

δικᾶν ien. inf. fut. v. δικάζω.

δικᾶνικός 3 (*δικανός Sachwalter) 1. rechtkundig, sachwalterisch, λόγος; subst. ὁ Sachwalter, ἡ δικανική (acc. τέχνη) Kunst des Sachwalters. 2. a. rechtshaberisch, anmaßend. b. förmlich, weitsehweilig, langweilig, von Personen u. Sachen.

δικ-κάρηνος 2 ep. zweiköpfig.

δικάσιμος 2 (δικάζω) gerichtlich, μήνης Gerichtsmenate.

δικασ-πόλος 2 (aus *δικαίωσις-πόλος, W. κεῖ) ep. mit dem Rechtssprechen sich beschäftigend, rechtspflegend; subst. ὁ Richter.

δικαστηρίδιον, ου, τό poet. Gerichtshöfchen.

demin. von

δικαστήριον, ου, τό (δικαστήρ = -τής) Gerichtshof. 1. Gerichtlokal, ἐπὶ δικαστήριον ὑπαχθεῖς vor den erhöhten Sitz der Richter geführt, εἰς ὃ ἄγειν. 2. Gerichtsversammlung, Gericht, Richter, ὁ ἀναγχεῖν, κηρύσσειν ἐν δικαστηρίῳ.

δικαστῆρ, εσ, ὁ (δικάζω) 1. Richter, in Athen: Geschworener, in der Anrede mit ἀνὴρ verbunden. 2. oberer Richter, αἰτωρός. Dav.

δικαστικός 3 1. die Gerichte betreffend, richterlich, νόμος lex iudicialis des C. Graculus, δικαιοσύνη; subst. ἡ δικαστικὴ Rechtspflege, τὸ δικαστικὸν Richterseld (ursprünglich 1, später 3 Obolen). 2. in

Führung der Rechtssachen geübt, rechtkundig. — ἀπὸ. -κῶς richterlich.

Δικάστρια, ας, ἡ (fem. zu δικαστήρ) sp. Richterin. **Δικεῖν** poet. inf. aor. (verw. mit lat. iacio), ind. ἐδικον werfen.

δι-κέλλα, ἡς, ἡ (δύε in κέλλα zu W. κεῖ, vgl. κλάδος) zweiköpfige Hacke. Dav.

δικελλίτης, ου, ὁ sp. Hacker, Graber.

δι-κέρατος 2 poet. u. δι-κερατος, ωτος, ὁ, ἡ ep. (κέρας) zweigehört.

δι-κέφαλος 2 (κεφαλή) sp. zweiköpfig.

Δίκη, ἡς, ἡ (W. δικα in δεικ-νομ, vgl. lat. dic-is, dic-care) Weisung.

- | |
|---|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Art und Weise, Brauch, Sitte. 2. Recht, Gerechtigkeit. 3. Rechtsverfahren, Rechtsanspruch, Rechtspflege. 4. Rechtsstreit, Prozeß. 5. die von Rechts wegen erkannte Strafe, Buße. |
|---|

1. βασιλικῶν, γερόντων; acc. Δίκην adv. a. nach Art von, wie, ὅσους. b. wegen, um-willen, τρε- νόρα. 2. δικῶν ἰσότητας εἶπειν, ἐκ δὲ δικῶν εἰδ- σως II, Ἀχιλλῶς δικῶν ἡμεῖσθατο auf dem Weg des Rechts ihm entgegen, sein Verfahren von seiten des Rechts beanstanden II, εὐδότην εἰς ἑαυτοῦν ἀμοῖστας δικῶν grades Recht jedem bierend, umgekehrt: δικαί σπασαί; σὺν δικῶν mit Recht, nach dem Herkommen, ähnlich: ἐν δικῶν, κατὰ δικῶν nach dem Recht, πρὸς δικῶν von Rechts wegen, παρὰ δικῶν gegen das Recht, ἀπεν u. ἀπεν δικῶν, βίη δικῶν ohne u. wider Recht u. Gerechtigkeit, dagl. δικῶν δικῶν, πέρα δικῶν über Fug u. Recht. Personalisiert wird Δίκη zur Göttin der Gerechtigkeit, δικῶν βρωτός. 3. δικῶν ἐστὶν οὐ findet ein gerichtliches Verfahren statt, γίνεσθαι οὐ wird eine Entscheidung gegeben, πρὸς δικῶν, μὴτι δικῶν vor, resp. bis zu der richterlichen Entscheidung, παρῆται ἐν τῇ δικῶν vor Gericht erscheinen, ἐν δικῶν χρόνον vor dem Richterstuhl der Zeit, δικῶν οὐν ἐδόσαν gestattet den Rechtsweg nicht X. 4. δικ-αι συμβολαίων Zivilklagen, δικῶν δημοσία Staatsklage, δικῶν ἐπάγειν τίνα einen Prozeß über jem. bringen, εἰς δικῶν κηρυσσεῖσθαι τῶα vor Gericht fordern, ἀπεν vor Gericht ziehen, εἰσάγειν δικῶν, ἐπέχειν sich einem Prozeß unterziehen, δικῶν ἐστὲν sich verteidigen, δικῶν ἀναγχεῖν durch Prozeß entscheiden, τὴν δικῶν κρῖνειν die Sache aburteilen, νουθεῖ δικῶν den Prozeß gewinnen, φέρειν (τίρῶν) δικῶν den Pr. verlieren. 5. δικῶν ἐπιπᾶσαι τίνα τινας (ἐπιτῆ τινας) jem. bestrafen für etw., δικῶν λαμβάνειν τινας eig. die Buße, Strafsumme in Empfang nehmen, Genugtuung für etw. erhalten, strafen für etw., zur Verantwortung ziehen, τὴς δικῶν τυχεῖν, τὴν δικῶν ἔχειν Strafe finden, haben, gestraft sein, letzteres auch: Genugtuung haben, z. B. ἰκανῶν νομίζω δικῶν ἔχειν, δικῶν κατα- δεδικασθῶσαι ἀπὸν sie seien zu einer Strafe verurteilt X, δικῶν ὑπέχειν Strafe erdulden, mit τινα: einem Genugtuung geben, δικῶν δόσιναι τινας bestraf werden für, δικῶν ἐσχάτην δόσιναι strenge bestraf werden, von jem. τινα u. ἐπὶ τινας (gleichbedeutend ist δικῶν τινα, ἐκτίειν), aber δικῶν ἡδῶσαι δόσιναι den Rechtsweg gestatten, wie δικῶν (δικῶν καὶ δημοσίω) δε- δόσιναι καὶ ὀρχοῦσαι heißt: den Rechtsweg betreten, sich der richterlichen Entscheidung unterwerfen II.

δικη-φόρος 2 (φέρω) poet. Straße bringend, *ήμερα* Tag der Rache.
δικίδιον, ου, τό, *demin.* v. *δίος*, poet. Prozeßsüchen.
δι-κλίς, ἴδος, ἢ (κλίον) sp. doppelt angelehnt, zweiflügelig; *subst.* ἢ Hoftor buk.
δικογραφία, ας, ἢ Abfassung von Gerichtereden. Von **δικο-γράφος**, ου, ὁ (γράφω) Verfasser von Gerichtereden.
δικο-δίφης, ου, ὁ (δίφω) sp. Rechtshändeleucher. **δικαλόγος**, ου, ὁ (λέγω) sp. Sachwalter, Anwalt.
δικορραφείον (δικο-γράφος, ῥάπτω) poet. Prozesse anzustellen.
δι-κόρυμβος 2 sp. } zweigipflig.
δι-κόρυφος 2 poet. sp. }
δι-κότυλος 2 (κοτύλη) sp. zwei Kotylen fassend.
δι-κράνος 2 sp. zweiköpfig; *subst.* τό zweizinkige Gabel, Hengabel.
δι-κρατής 2 (κρατέω) poet. doppelherrschend, *ἄρρεθαι*, *λόγχοι* beiderseits siegreiche Lanzen.
δι-κροος 2, *επερ.* **δίκροος** (= *δι-κροσος* zu *κρῶ-σεν*) poet. zweispitzig, zweiteilig.
δι-κροτος 2 (κροτέω) doppelt rauschend, *κώμα* zwei Ruderreihen übereinander, *ναός* Zweidecker, mit zwei Ruderreihen, *ἀμφιπύξ* Weg mit zwei Geleisen.
δικτάτωρ, ορος, ὁ sp. Diktator. Dav.
δικτατωρέω sp. Diktator sein. Dav.
δικτατωρ(ε)ία, ας, ἢ sp. Diktatur.
Δίκη, ης, ἢ Berg auf Kreta.
Δίκτυ(ν)α, ης, ἢ (δίκτυον) garnstellige Jägerin, Beiwort der Artemis.
δικτυό-κλωστός 2 (κλώθω) poet. zum Netze gehören.
δίκτυον, ου, τό (δισκῶ) 1. Fangnetz der Fischer u. Jäger. 2. übertr. *δης*, *ἴδιος* Fallstrick.
δίκτυς, υος, ὁ ion. Wolfsart in Libyen.
δικωπέω (δύ-κωπος) poet. mit zwei Rudern arbeiten.
δικωπία, ας, ἢ sp. Ruderpaar. Von **δι-κωπος** 2 (κώπη) poet. zweirudrig.
δילוγέω (δί-λογος) von neuem über dasselbe sprechen.
δילוγία, ας, ἢ Wiederholung. Von **δί-λογος** 2 sp. NT zweimal sprechend, doppelzünftig.
δί-λογχος 2 (λόγχο) poet. mit zwei Lanzen versehen, *ἀγῆ* doppelt treffend.
δί-λοφος 2 poet. zweigipflig, *πέτρα* (= Parnaß).
δι-μάχης, ου, ὁ (μάχομαι) sp. auf zwei Arten (zu Fuß u. zu Pferde) kämpfend.
δι-μηνος 2 (μήνη) sp. zweimonatlich.
δι-μιτρος 2 (μίτρα) sp. mit doppelter Binde.
δι-μνατός 3 (μνά) zwei Minen betragend od. wert. F. *acc. pl.* ion. *δυνατίας*.
διμοιρία, ας, ἢ (δι-μορος) zwei Teile, das Doppelte. Dav.
διμοιρίτης, ου, ὁ sp. 1. Doppelsoldner. 2. Anführer einer halben Kohorte.
δι-μοιρος 2 (μοίρα) 1. doppelt. 2. in zwei Teile (unter zwei) geteilt; *subst.* τό *a.* doppelte Portion. b. Hälfte; *occas.* halbe Drachme, in Rom ein halbes Pfund.
δι-μορφος 2 (μορφή) sp. zweigestaltig.
δινάξω, δινάξω *dat.* = *δινέω*.
Δίνδυμον, ου, τό (*sir. dind* aus *dindu*, *ags.* *tind*, *ahd.* *zint* Hügel) Gebirge in Phrygien, *μύριον* *λυδυ-μήνη* ist die phrygisch-lydische Göttin Kybele.

δίνευμα, ατος, τό Wendung, Umdrehung. 1. Tanz, *δυνάματα* *χορείων*. 2. getragene Rede. Von **δινεύω** sp. poet. 1. *fr.* herumwirbeln, -schwingen, -bewegen, *σείων* im Kreise herumtreiben. 2. *intr.* u. *pass.* sich herumdrehen, -wirbeln, -rollen, *ἀλεφάρος* wild um sich blicken.
F. *impf. iter.* *δυνεύων*.
δίνη, ης, ἢ (W. *δ* in *δίνω*) 1. Strudel, Wirbel, Wirbelwind. 2. Kreisbewegung überh., *τοῦ ἀρτέδιου*. 3. poet. übertr. Umschwung, *ἀνέμους*. Dav. **δινήεις** 3 1. sp. wirbelreich. 2. buk. rund, *τέλαρος*.
διννήτης *sol.* = *δυνάτης*.
δίνος, ου, ὁ (vgl. *δίνη*) 1. Drehuag, Umschwung. 2. großes, rundes Gefäß, oben breit, unten eng, Weinkühler.
δινώδης 2 (είδος) sp. strudeltreich.
δινωτός 3 (δένω, *δένος* = *τέρας*) sp. gedrechselt, rund gearbeitet.
διός 3 ion. (aus **dehθός*), Nbf. zu *δέσος*, doppelt. **διό** *adv.* (aus *δὲ ὁ*) weshalb, deswegen, satzverbindend (st. *ὅτι* *τοῦτο*) auch: deshalb, deswegen.
διό-βολος 2 (βάλλω) poet. von Zeus geschleudert, *ερεγτ*.
διο-γενέτωρ, ορος, ὁ poet. eig. Erzeuger des Zeus, *Ἐνδοκ* Höhle, in der Zeus geboren wurde.
διο-γενής 2 sp. poet. (W. *γεν*) von Zeus abstammend (während *διο-γενής* von **διό-γονος** 2 poet. *ἴδιος* bedeutet: aus erlauchtem Geschlecht), Beiwort der Fürsten.
διο-γένης, ους, ὁ aus Sinopie, Stifter der kynischen Philosophenschule, zur Zeit Philipps u. Alexanders d. Gr.
διο-ογκομαί *pass.* sp. sich aufblähen, anschwellen.
διο-οδῶν sp. NT durchreisen.
διο-οδοιπόρος ion. = dem vorigen.
διό-οδος, ου, ἢ 1. Durchzug, *διόδου* *αἰετοῦ*. 2. Durchgang, Paß, Weg.
διο-οδύρομαι *med.* sp. sehr beklagen, rü.
διό-οδωρος, ου, ὁ berühmter Zielschütze.
διό-θεν *adv.* ep. poet. von Zeus, auf Zeus' Gebelß.
Δίος, *ων*, *ος* thrakisches Bergvolk (*adj.* **Διακός** 3).
διο-οιγνύμι u. **διοίγω** öffnen, *εἰς γνάθους*; bei *S* *Al.* 316 *ἰδοῦ*, *δοίγω* wird die Anwendung des Ekykklus, mittels dessen das Innere des Zeltes den Zuschauern sichtbar gemacht wird, äußerlich motiviert.
διο-οἶδα s. *δὲ-εἶδον*.
διο-οιδῶ sp. ganz anschwellen.
διο-οικέω 1. *act.* 1. *intr.* getrennt wohnen. 2. *fr.* verwalten, besorgen, pflegen, *ἀβ.* *τά δεκρινόμενα* Anordnungen u. *τὴν πόλιν*, *τὸ σῶμα καλῶς*, *ἀδελφῶν*, *περὶ τῶος* Anordnungen treffen. *II. mod.* 1. getrennt leben, *κατὰ κώμας*. 2. für sich, zu seinem Vorteil verwalten, *τὰ πρόγματα*, *παρὰ τῶος* od. *παρὸς τῶος* sich mit jem. arrangieren, ein Abkommen treffen. Dav.
διοίκησις, *εως*, ἢ 1. Haushaltung, Verwaltung, Einrichtung, Organisation, *τῶος χρημάτων*, *εἰς πόλεως*. 2. Staatsverwaltung, in Athen: *ὁ ἐπὶ τῆς διοικήσεως* Verwalter der Kasse für die laufenden Ausgaben, in Rom: Rentmeister, Finanzbeamter.

διοικητής, ος, ὁ sp. Haushalter, Verwalter.

διοικτικῶς (*facitiv.* zu *δι-οικέω*) 1. auseinander wohnen lassen, trennen, zerstreuen; *pass.* *Μαντινέω* ἀποκισθὲν τετραστῆ Μ. wurde in vier Ortschaften zertheilt X. 2. *med.* a. sich getrennt ansiedeln, *κατὰ κώμας*. b. umziehen. Dav.

διοίκισις, εως, ἡ } Umzug.

διοικισμός, ος, ὁ sp. }

διοικουμένω 1. zwischen banen, durch eine Quertauer versperren, stößt durch eine Mauer eine Halle absparten. 2. sondern, trennen, πρὸς von etw.

διοικονομέω sp. anordnen, verwalten.

διοινοῦμαι *pass.* sich mit Wein anfüllen, betrunken werden.

διοιστέον, *adj. verb.* zu *δι-οίσειν*, poet. man muß nach verschiedenen Richtungen bewegen, ὅμα πανταχῶ.

διοιστεύω ep. 1. hindurchschleifen, πελάσσων durch die Beile. 2. abh. hindüerschießen, καὶ κεν διοιστεύσειας es dürfte einen Pfeilschuß weit sein II.

διοίτο ep. s. *διήμι*.

διοιχθένω poet. hindurchgehen, durchwandeln, αἰόνω.

διοιχομαι *d. m.* 1. vergehen, dahin sein, ἀπὲρ ἡμέρας ἕνεν τοῦ ἀριθμοῦ die bestimmte Anzahl Tage. 2. dem Ende nahen, zu Ende gehen, zu Ende sein.

F. *fut.* διοιχθήσομαι, 3 pl. *pf.* ion. διοιχθήσεται.

διοικλήξ, εως, ὁ 1. Kön. von Phera in Messenien.

2. sonstiger Mannesname.

διοικωχῆ, ἡς, ἡ (heiser als *διοικωχῆ* = *διοκῆ*, vgl. *ἀνοικωχῆ*) Stillstand, das Nachlassen.

διοικισθάνω (-αλοσθάνω) 1. dahingeleiten, ἐπ' ἀκρον κινήσων, antschleifen, πνύ. 2. ausgleiten.

F. *fut.* διοικισθήσω, *aor.* 2 *διώλισθον*, *pt.* διώλισθόν.

διόλλυμι (s. *ὀλλυμι*) 1. *act.* a. ganz zugrunde richten, ganz vernichten. b. aus dem Gedächtnis verlieren, vergessen, *κατὰ γὰρ καλῶς ἐπὶ εὐδῶς διώλλω* S. 2. *med.* mit *pf.* 2 *act.* διώλλω ganz vernichtet sein, ganz zugrunde gehen, πρὸς, ἐκ πρὸς durch jem., mit *pt.* atw. nicht ertragen können.

διόλου *adv.* (aus *δι' ὅλου*) durchaus, ganz u. gar.

δίωμα poet. = *διήμα*.

διομαλιζῶ sp. bis ans Ende gleichmäßig bleiben.

διομέδων, *ωντος*, ὁ athen. Feldherr im pelop. Kriege.

διομει-αλαζών, *ωνος*, ὁ Prahler aus dem Demos τὰ Δάμεια.

διομήδης, εως, *ωνος*, ὁ (W. *μεδ.* *μήδομαι* ermassen, erwägen) 1. S. des Tydeus, Kön. von Argos. 2. S. des Ares u. der Kyrene, Kön. der Bistonen, von Herakles getödet. — *adj.* **Διομηδέος** S; ἡ *διομηδία* λεγόμενη ἀνάγκη sprichwörtlich für unentzerrbare Notwendigkeit.

διομνύμι schwören, eidlich versichern, betenern, *εἰ inf. fut.*, *acc. c. inf.*. häufiger *med.*, ὅσων. τὸν σὸν beim Leben des Sohnes schwören.

διομολογέω 1. *act.* zugestehen. *εἰ* od. *inf.*; *pass.* *διομολόγηται* es ist zugestanden od. bestimmt. 2. *med.* sich verständigen, sich erklären, mit *indir.* Fragensatz, mit od. gegen jem.: πρὸς τινα, *τινὶ* *περὶ* πρὸς. Dav.

F. *fut.* διομολογήσῃς usw., *adj. verb.* διομολογητέον.

διομολογία, *ας*, ἡ Vereinbarung, Übereinkunft.

Διον, οἰ, τό 1. St. in Euböia. 2. am Athos (Eiaw. *Διῆς*, *οἰ*).

διο-ονομάζω benennen; *pass.* weit u. breit genannt, gerühmt werden.

Διονύσιος, οἰ, ὁ 1. der Ältere, Tyrann von Syrakus 406—367. 2. der Jüngere, sein Sohn u. Nachfolger, 343 von Timoleon antrhont, in Korinth gestorben. 3. θεοῦ, um 100 v. Chr., Verfasser der τέχνη γραμματικῆ, der ersten griech. Grammatik.

Διονυσό-θωρος, οἰ, ὁ aus Chios, Sophist, Lehrer der Kriegskunst zu Athen.

Διό-νυσος, οἰ, ὁ, ep. **Διώνυσος** (**δι-φό-νυσος* aus **δι-φό-νυσος* zu *νύφα*, *νύφα* fließen = Himmels- od. Lichterfuß) S. des Zeus u. der Semele, Gott des Weines u. des Weinbaues; Stätten seiner Verehrung bes. Athen u. Theben. Feste des Dionysos in Athen sind unter andern τὰ κατ' ἀρχαίους *Λουίσια* die klainen od. ländlichen u. *Λουίσια τὰ ἐν ἄρει* die großen od. städtischen Dionysien, letztere kurz vor dem Vollmond des Elaphebolion (März). — **Διονυσιαζῶ** die Dionysien feiern, übertr. schwelgerisch leben. — *adj.* **Διονυσιακός** S u. **Διονυσιακός** S (bes. *fem.* dazu **Διονυσιακή**, *ἀδος*); **Διονυσιακός**, οἰ, τό Tempel des Dionysos; *Λουισιακὸν θέατρον* lag südlich am Fuß der Akropolis.

Διο-πειθής, *ωνος* u. οἰ, ὁ athen. Feldherr zur Zeit des Demosthenes.

δι-όπερ (aus *δι' ὅπερ*) 1. weshalb eben, weswegen gerade, auch: gerade darum. 2. mit einer Art von Attraktion (ὡς τοῦτο *διόπερ*) deshalb weil.

διο-πετής 2 (*ἀός* u. *πίτα*, W. *κερ* vgl. *δι-κερής*) poet. sp. von Zeus, d. h. vom Himmel gefallen; τὸ *διόπερ* Standbild der epheischen Artemis NT.

διοπτύω die Befrachtung eines Schiffes beaufsichtigen, *ναῦν* (Konj.).

Δίοπος, οἰ, ὁ (*δι-έπος*) poet. sp. Verwalter, Befehlshaber, Gebieter, βασιλῆς *ἰσοκίου* Heerkönig.

διο-οπτεύω (W. *ὀπ* s. *ὀρδα*) genau aufpassen, auskundschaften, *εἰ* stw. genau betrachten.

διο-οπτής, *ἡρος*, ὁ 1. sp. Kundschafter. 2. sp. bei den Römern = *teserarius* (etwa Unteroffizier du Jour).

διο-όπτης, οἰ, ὁ poet. 1. Durchschauer, Ζεύς. 2. Kundschafter.

διο-οπτρον, οἰ, τό poet. sp. Mittel zum Durchsehen, Spiegel.

διορατικός S (*διορατῆς*) sp. zum Durchschauen fähig.

διο-οράω 1. hindurchsehen, durchschimmern sehen. 2. durchschauen, τὸ *ἀληθές* begreifen, unterscheiden, *περὶ* πρὸς.

διο-οργίζομαι *pass.* ep. heftig zürnen.

διο-όργυτος 2 (*ὄργυα*) zwei Klafter lang, hoch, breit, mit *acc.* der Bez., z. B. *βιάος*.

διο-ορθέω verbessern *E Suppl.* 117 (einmal).

διο-ορθώω 1. *act.* gerade machen, berichtigt, verbessern, *λόγον*. 2. *med.* in Ordnung bringen, glänzig gestalten: *τα μέλλοντα*, richtig verfahren, *περὶ* u. *ἐπι* πρὸς. Dav.

διόρθωμα, *ατος*, τό NT (Verbesserung und

διόρθωσις, *εως*, ἡ Wiederherstellung der Ordnung; insbes. a. Leistung. b. Reform. c. Bestrafung.

Ahnung.

διορθωτής, *os*, *o* sp. Verbesserer.δι-ορίζω, *ion*. δι-ουρίζωI. *act. u. pass.*

1. eine Grenze darzwischen anfrichten.

a. abgrenzen.

b. ins Klare bringen, definieren.

2. über die Grenze schaffen.

II. *med.*

1. unter sich bestimmen, gemeinsam festsetzen.

2. = *act.*

I. 1. a. *ἀφ' ὧν*, durch *διχα* verstärkt, *τι πρὸς* etw. von etw. b. *σοφίαν*; festsetzen, erklären, *pf.* abs. *ὁμαρῶμεν* während es deutlich bestimmt war. 2. ein Heer übersetzen, *σπάρταμα Τροίαν ἐπι, κἀλέμουν ἐς τὴν* den Krieg hinüberspielen.

II. 1. *βοῦλεται ὀν ταῦτα διορισώμεθα*; X, *πρὸς ἀλλήλους* untereinander, *περὶ πνοῆς*. 2. mit folg. *δι, ὅπως*. Dav.

διορίσις, εως, ἡ } Abgrenzung, Unterscheidung.
διορισμός, ος, ὁ sp. } Definition.

διοριστίον, adj. verb. von *διορίζω*, man muß unter-

δι-ορῆναι med. poet. hindurchheilen. [scheiden.

δι-ορῶναι sp. in Molken (*δόςος*) verwandeln.

διορύνημα, ατος, τό } Durchgrabung, Kanal.

διουρύη, ἡς, ἡ (-ρύ sp.) } Von

δι-ορύσσω, att. -τω (auch in *tm.*) 1. hindurch-

entlang graben, einen langen Graben ziehen, *τάφρον*.

2. durch-, untergraben, *πέτραν, πύργον*, durch-

wählen, durchhauen. 3. durchziehengraben, durch

einen Graben absperrn, vereinzeln (isolieren), ward

F. *ἴδι διορύξω, pf. pass. δι-ορύσσω*. [schleis.

δι-ορχόμεαι d. m. poet. um die Wette tanzen, *πρὶ*

mit jem.

δίος β, fern. sp. dia, att. dia, E Bacch 598 *δίος* (aus

**δῖος*, vgl. lat. *dius diuo*, ai. *divyas* himmlisch) *ep.*

poet. leuchtend. 1. herrlich, edel, erhaben, himm-

lisch, göttlich. a. von Personen: *δέα, Ἀγαμέμνων*

(ähnlich von Agamemnon u. Odysseus). b. von

Sachen: *εἰς ἄλα δῖαν, χθών, αἰθήρ*, vom Roß Arion

(also etws: trefflich, wacker). 2. von Zeus (*gen.*

δῖος) herrührend, Zeus angehörend, *βούλεμα μὲν*

τὸ δῖον, Ἐφαίστου δὲ χεῖρ A.

δίος ε. Zeús.

δίος-δοτος β poet. von Zeus gegeben.

διο-σμη(ε)ία, ας, ἡ poet. ep. Zeichen von Zeus,

Götterzeichen, bes. Himmels-, Lufterscheinung,

Wunderselohen.

Διόσχοροι, ων, οί (auch *du. -γοι*), *ep. ion.* *Διόσ-*

χοροποι (eig. *δῖος κοίρος* Söhne des Zeus) Knastor

u. Polydeukes in Sparta Vorsteher der Gymnastik,

die Zwillinge ihr Sternbild, auf sie wurde auch das

St. Elmsfeuer bezogen. Ihr Tempel ist das *Διόσχο-*

ρειον, ος, τό (sp. *-κοίρειον*).

δίοτι 1. st. *δι' ὅ* ti fragend: weshalb. 2. st. *διό*

τοῦτο *διό* deshalb weil, deswegen. 3. st. *διό* daß,

ἐν δὲ καὶ τόδε (sc. τρυφήν) ὄντι etc. ... *καὶ διότι*.

Διο-τίμα, ἡ Priesterin aus Mantinea.

Διό-ττιμος, ὁ Name mehrerer athen. Feldherren 432,

388, 338.

διο-τρεφής 2 (W. *τρέφω*) von Zeus ernährt, *δῖ-*

ορεῖται (die Phainaken), bus. Beiwort der Fürsten,

aber auch des Skamander.

δι-ουρίζω ion. = *διορίζω*.

Διό-φαντος, ὁ athen. Redner u. Staatsmann.

δι-οχετεύω hinleiten, *ὄδω*.

δι-οχλέω sehr belästigen, *πρὸς u. πρὶ*.

δι-οφεί, εως, ἡ das Durchsehen, Anschauung,

Einsicht.

δι-παις, δος, ὁ, ἡ poet. 1. zwei Kinder habend.

2. *θρήνος* von zwei Kindern gesungen.

δι-πάλαιτος β (*παλαιότης*) *ep.* zwei Handbreiten

lang, breit.

δι-πάλτος β poet. (*πάλλω*) doppelt geschwungen,

ῥῆμα swiefach, *στρατός* von zwei Heerführern an-

getrieben.

δι-πηγυς, ε zwei Ellen lang, von zwei Ellen.

F. *gen.* *διπήγος, neutr. pl. -α u. -η*.

διπλαζέω (*διπλάζω*) poet. 1. *tr.* verdoppeln. 2. *intr.*

doppelt werden od. sein.

δι-πλαξ, ατος (*πλάξω*, vgl. *διπλέξω*) *ep.* zwei Flächen

enthaltend, doppelt belegt, *θύμω, χεῖρον* Doppel-

mantel (bei A *Περσ. 177* wird jetzt gelesen *πλάγ'*

ἀναίτοι πλάσσειν umhergetrieben von den schreck-

lichen Flächen *sc.* des Meeres); *subst. ἡ* Doppelmantel.

διπλαστάζω (*διπλάσσω*) verdoppeln. Dav.

διπλασιασμός, ος, ὁ Verdoppelung, *κύβω*.

διπλασιολογία, ας, ἡ (*διπλασιο-λόγος*) das Zwei-

maligen.

διπλασιόματι pass. verdoppelt werden. Von

δι-πλάσιος β, ion. *διπλήσιος* (aus **δι-πλάσιος*, vgl.

got. *ain-falþu*) doppelt, doppelt so groß, so viel, oft

wie ein *comp.* mit *ἡ* od. *gen.* verbunden; *subst. τὸ*

διπλάσιον das Doppelte u. *ἡ διπλασία* (*sc.* *ῥηματα*),

z. B. *διπλασίαν ἐκτινεν*. — *adv.* *-σίως* u. *neutr.* *δι-*

πλάσιον; *ἐφ' ἑαυτῷ* noch einmal soweit fliegen.

διπλασιών β sp. = dem vorigen.

δι-πλεθρος 2 zwei Maßoren lang od. breit.

διπλή ἡ *διπλόος*.

διπλήσιος ion. = *διπλάσιος*.

διπλόη, ἡς, ἡ Doppeltheit 1. Sprung, Bruch.

2. Naht, Falte, übertr. *τῆς ψυχῆς*.

διπλοτέω poet. verdoppeln. Von

διπλοτός, ὁος, ἡ *ep.* doppelt umgeschlagenes Ober-

gewand. Von

δι-πλόος β, zagt. *διπλοτός, ion. fern.* *διπλή* (aus

**δι-πλόος*, vgl. lat. *du-plis*, W. *πλ* falten), *comp.*

NT *διπλότερος* in doppelt so hohem Grade. 1. swie-

fach, doppelt, *ὅδε διπλόος ἔντερον θύρης* doppelt lag

H, *χλαῖνα διπλή* Doppelgewand, d. h. ein Gewand,

das man doppelt umschlagen *κσνα, παῖσον διπλῶν*

(*sc.* *πλήρη*), *διπλή χεῖρ* durch Wechselmord, *pl.* =

zwei; noch einmal so groß als: durch *ἡ* od. *gen.* ge-

geben, aneb *διπλοῦν ὄσον*. 2. übertr. a. doppel-

, zweideutig, *βουλῆ*. b. hinterlistig, trügerisch.

διπλοῦν οἶδεν ὅτε ποιεῖν ὅτε εἶπεν. — *subst. τὸ*

διπλοῦν das Doppelte, *ἡ διπλή* kritisches Zeichen

(> od. *ξ*), um mehrfache Lesarten od. Deutungen

anzugeben. — *adv.* *διπλή* zweimal, doppelt so viel

od. sehr, mit folg. *ἡ*. Dav.

διπλόω verdoppeln. *μάχουρα διπλοῦντα* biegen sich

um, bekommen Scharten. Dav.

διπλωμα, ατος, τό *sp.* ausnahmengesetztes Schreiben,

Empfehlung, Geheißbrief, Reisepaß.

δι-πόδης, ος, ὁ, ἡ zwei Fuß lang od. breit.

διποδιάζω poet. den lakonischen Tanz *δοκωδο* tanzen.
Διπόλαια, *ov*, rá (*διπόλαια*, aus *διπολά(ει)α*) altensian.
 Fest des Zeus *πολάος*. Dav.
διπολιώδης 2 (*είδος*) poet. altmodisch.
δι-πορος 2 poet. mit zwei Wegen od. Zugängen.
δι-πόταμος 2 poet. an zwei Flüssen gelegen.
δι-ποσος, *ος*, ó, ή 1. zweiflüßig. 2. zwei Fuß lang.
δι-πόσωπιος 2 sp. mit zwei Gesichtern, zweideutig.
(δι-πτύξ), *ος*, ó, ή 1. **δι-πτύχος** 2 (W. *πτύξ*, *πίσι-*
σι) 1. sp. ion. zwei Falten od. Schichten enthaltend,
 doppelt gefaltet; *δίπτυχα* (sc. *των κώπων*) *κοιτες* das
 Fettnetz doppelt um die Schenkelstücke legen.
 2. poet. zwiefältig, zweifach, zwei, *διόρον*, *κωνία*.
δι-πυλος 2 (*πύλος*) poet. sp. mit zwei Toren, Eingängen.
 τὸ **Διπύλον** sp. Name des Thriasischen Tors in Athen.
δι-πύρος 2 (*πύρ*) poet. doppeltflammend.
Δίρυχη, ή Quelle im Westen von Theben. — *adj.* **Δι-**
κατος 3 poet. = thebanisch.
δι-ρρύμιος 2 (*ρύμιος*) poet. mit zwei Deichsela, vier-
 spännig (an jeder Deichsel zwei Rosse).
δίσ *adv.* (aus **δ'ίς*, lat. bis aus *duis*, vgl. ai. *dvís*,
 mhd. *zweis* zweimal, nhd. *Zweist* zweimal, doppelt,
δὲς καὶ τρίς = öfters.
δι-σθανής 2 (W. *σθάν*, *στανεῖν*) ep. zweimal sterbend.
δισκίω poet. sp. } mit der Wurf Scheibe (*δίσκος*)
δισκίω sp. poet. sp. } werfen, *ἀλλήλοισιν* unterein-
 ander, poet. überh. schleudern.
δίσκημα, *ατος*, τό (*δίσκος*), *πίρων* poet. das von
 den Türmen Herabgeschleuderte.
δι-σκηπτος 2 poet. zwei Scepter haltend, *τις* des
 Agamemnon u. Menelaos gemeinsame Herrschaft.
δισκο-βόλος, *ος*, ó (*βάλλω*) Diskuswerfer, berühmte
 Statue des Myron.
δι-σκοπάνιστος 2 sp., *ἀργος* feinstes Brot aus zwei-
 mal gesiebtm Mehl.
δίσκος, *ος*, ó (aus **δ'α-σκος* zu *σκειν*) flachrunde
 Wurf scheibe, aus Holz, Stein od. Eisen; übertr.
 poet. = Sonnenscheibe.
δίσκ-ουρα, *ων*, rá (*αὐτὸν ὀνομασθεῖσθε*) ep. Wurfweite
 des Diskus.
δισκο-φόρος 2 (*φέρω*) sp. Diskus tragend.
δι-μυριάς, *δος*, ή NT (einmal) Zahl von 20000.
δι-μύριον 3 zwanzigtausend; sp. *sp. ἑκατος δεμυρία*.
δισ-άρχης, *ος*, ó poet. doppelt herrschend, *βασι-*
λεὺς Königspraer.
δισός, att. **διττός** (aus **δ'ιχός* zu *διχα*), dialekt.
διός (zu *διχθί*) 1. doppelt; pl. zwei, beide, *ζευγος*.
 2. a. *antwärtig*, verschieden, *λίμνησι δισοσί* (Sous
 Konj.). b. *zweideutig*, *ὄσκειρα*. — *adv.* **διττός**.
διστάζω (von **δ'ε-σός* auf zwei Seiten stehend) sp.
 zweifeln.
διστάσιος 2 (W. *στα*, *τορμαι*) von doppeltem Gewicht
 od. Wert.
δι-στολος 2 (*στῆλλα*) poet. zu zweien gesendet, *διτο-*
λαι ἀδελφαί Schwesternpaar.
δι-στομος 2 (*στόμα*) 1. sp. mit zwei Mündungen
 (von einem Fluß). 2. poet. zweischneidig, *δῖφος*.
δι-σύλλαβος 2 sp. zweisilbig.
δι-χίλιοι 3 zweitausend; *sp. ἑκατος δεσχίλια*.
δι-τάλαντος 2 zwei Talente schwer od. wert.
δι-τόκος 2 (W. *τεκ*, *τίκτω*) poet. zweimal gebärend
 od. geboren habend.

διττός 3 s. *δισός*.
δι-υγρος 2 poet. durchnäßt.
δι-ύλιζω sp. NT durchsheien.
δι-υπνίζω sp. aus dem Schlafe wecken.
δι-υραίνω sp. durchweben.
διφάσιος 3 (*δί-φατος*, *θεινός* zweimal geschlagen) ion.
 zweifach, doppelt, zwei.
διφάω sp. sueden, aufsuchen, durchstöbern, *τι*.
διφθέρα, *ας*, ή 1. abgenogene und zubereitete Tier-
 haut, Fell, Leder. 2. aus Leder verfertigte Ge-
 genstände. a. *ἐς τοιαύτας διφθέρας γράφουσι* (Per-
 gament) *Her.* b. Ransen, Lederseck der Schinade-
 rer. c. Lederwams. d. aufgeblasene od. mit Heu
 ausgestopfte, zusammengeheftete Felle zum Über-
 setzen über Flüsse. Dav.
διφθερίας, *ων*, ó sp. wer einen Rock aus Leder trägt,
 Bauer.
διφθέρνιος 3 ledern.
Δί-φίλος, ó 1. ethen. Admiral im peloponn. Kriege.
 2. Dichter der aenern Komödie.
δι-φόρος 2 (*φέρω*) poet. zweimal (Frucht) tragend.
δι-φραξ, *ως*, ή buk. = *διφρος*.
διφρεία, *ας*, ή (*διφρεῖον*) Fahren zu Wagen, Fuhrwerk.
διφρευτής, *ος*, ó poet. Wagenlenker. Von
διφρεύω poet. 1. *intr.* zu Wagen fahren, *τι* befahren,
 durchfahren, *πέλαγος*. 2. *tr.* auf Wagen führen
E Suppl. 990.
διφρηλασία, *ας*, ή (*διφρηλάτης*) poet. das Wagen-
 lenken, -rennen.
διφρηλατέω poet. einen Wagen lenken, *τι* etw. be-
 fahren: *σθρόνον*, *ἑκατος* lenken.
 F. *imprf.* *διφρηλάτων*. Von
διφρηλάτης, *ων*, ó (*ἐλαίνω*) poet. sp. Wagenlenker.
διφρηλάτος 2 (*ἐλαίνω*) poet. auf einem Wagen
 fahrend.
διφριος 3 (*διφρος*) poet. zum Wagen gehörig; **δι-**
φρια (*adv.*) *σφρόδιον* vom Wagen geschleift.
διφρίσκος, *ος*, ó, *δενία* v. *διφρος*, Wägelchen.
δι-φροντις, *ιδος*, ó, ή poet. mit sich nicht einig,
 zweifelhaft.
διφρος, *ος*, ó (aus **δ'ι-φρος*, *δ'ι* u. *φέρω*) 1. a.
 Wagenkasten, oberer Teil des Streitwagens, auf
 dem die Kämpfer standen. b. Streitwagen überh.
 2. Sessel ohne Lehne, Taburet; Sänfte, *sella curulis*
 der römischen Magistrate.
διφροπορέω 1. *act.* poet. den Stuhl tragen. 2. *pass.*
 ion. sich in einer Sänfte tragen lassen. Von
διφρο-φόρος 2 1. den Stuhl tragend (an hohen
 Festen mußten die Frauen der Metöken den *κατη-*
γάροι den Stuhl nachtragen). 2. sp. in einer Sänfte
 jem. tragend.
δι-φυής 2 (*φυή*) doppelgestaltig, *Κένταυρος*.
δι-φυτος 2 poet. doppelt, pl. zwei.
δίχα (zu *δις*) 1. *adv.* 1. *antwärtig*, getrennt, *τέμνειν*,
διχα ποιεῖν trennen, teilen, *διχα τὴν δύναμιν λαβῆναι*
 die Macht getrennt finden. 2. *zweispältig*, ver-
 schieden, *διχα δὲ σφαιρα ἔβρινε βολή Η*, *ἐπένονον*
διχα αὶ γυρίων gingen auseinander *Her.* *μαθίστερα*
ἴσων τὸ ε' ἀρχῆν καὶ τὸ δουλεύειν διχα wie sehr sich
 unterscheiden A.
 II. *praepr.* mit *gen.*, meist nachgestellt, entfernt,
 weg von, ohne, *πόλεως διχα*, verstärkt *ἐκ πόλεων*
διχα fern von allen. Dav.

διχά-δε *adv.* nach zwei Seiten hin.
διχάζω (*διχα*) zerteilen, trennen, veruneinigen.
δι-χᾶλος 2 *dor.* = δι-χῆλος.
διχη (*διχη*) *adv.* = διχα 1. gesondert. 2. zwiefach.
διχηλός 2 (*χηλῆ*) *ion.* poet. sp. zweiflügel, zweiarmig.
διχηρήσις 2 (*W. ἀρ. ἀραρίσκειν*) poet. zwiegeteilt.
διχῶ *adv.* (*διχα*) *ep.* in zwei Teile geteilt, zwiefach, *διχῶ δαδαίται Η, διχῶ δέ μοι κραδίη μέμονε* mein Herz, mein Sinn ist geteilt. *Dav.*
διχῶδιστος 3 *sp.* zwiefach, doppelt; *neutr. pl.* als *adv.*
διχό-βουλος 2 poet. anders gesonnen.
διχογνωμονέω (*διχο-γνώμων*) verschiedener Meinung oder uneinig sein.
διχό-θεν *adv.* (*διχα*) von zwei Seiten her, übertr. aus zwei Gründen.
διχομηνία, *as*, *ή* sp. Vollmond. *Von*
διχο-μηνος 2, *fem.* διχο-μηνισ, *idos*, poet. sp. den Monat tellend, *Μήνη* Vollmond.
διχο-μύθος 2 (*μύθος*) poet. zweideutig.
διχόνοια, *as*, *ή* (*διχό-νοος*) Uneinigkeit.
διχο-ρραγής 2 (*W. ῥαγ, ῥήγνυμι*) poet. in zwei Stücke geborsten.
διχο-ροπος 2 (*ῥέπω*) poet. nach beiden Seiten schwankend, ungewiß. — *adv.* -όπως.
διχοστασία, *as*, *ή*, *ion.* -ή (**διχο-στάτης*) 1. *ion.* Uneinigkeit, Streit. 2. poet. Unentschlossenheit, Zweifel.
διχοστατέω (**διχο-στάτης*), *διχα* u. *οτήναι* poet. auseinandertreten, sich entscheiden, *πρός τινα* mit Jem.
διχοτομέω (*διχο-τόμος, τήνω*) NT in zwei Teile spalten, aufs grausamste strafen.
διχο-τομος 2 (*τήνω*) *sp.* in zwei Teile gespalten.
διχού *adv.* *ion.* = διχα.
διχό-φρων 2 (*W. φρονεῖν*) poet. feindlich.
διχώς *adv.* poet. = διχα.
δίψα, *ης*, *ή* (*vgl. ai. fesh* wonach schnappen, lechzen) Durst; übertr. Verlangen, *πρός* nach etw.
δίψαιμι u. **δίψασαι** *kol.* = *διψάω* u. *διψάωμι*.
διψαλέος 3 poet. sp. durstend.
δίψα (*aus *διψ-άωμι, άπω* zn *areo* ‚vor Durst brechen?) 1. dursten, durstig sein. 2. übertr. heftiges Verlangen haben nach etw.: *ἐλενθρίας*, mit *acc.* *δαισιόσων* NT, mit *inf.*
F. *διψῆς, -ης, inf.* *διψήν, fut.* *διψήσῃ, aor.* *ἐδίψασα, pf.* *διδίπασα*; *ion.* -έω; *sp.* *kontr. in.* -ῆς, -ῆ usw.
δίψος 3 (*διψα*) poet. durstig, trocken, *κῶνος*.
δίψος, *ος*, *τό* = *διψα*.
δι-ψύχος 2 (*ψυχή*) NT geteilten Herzens, ungewiß, zweifelnd.
διώ (*s. διώμι*) *ep.* poet. 1. fortlaufen, fliehen, *πρό* *adv.* 2. fürchten, für Jem. *τινί*, mit *folg. ηῖ*.
F. *aor.* *ep.* *διώ*.
διωβελία, *as*, *ή* sp. Zahlung zweier Obolen für den Tag (= *δωρομῶν* Eintrittsgeld für Schauspiele). *Von*
δι-ώβολον, *ov*, *τό* (*δρόβελος*) Doppelohei.
διώγμα, *αρος*, *τό* (*διώμι*) 1. Verfolgung, Jagd. 2. Gejagtes, Wild.
διωγμός, *ος*, *ό* (*διώμι*) poet. Verfolgung.
δι-ώδυνος 2 (*διώνη*) poet. sehr schmerzhaft.
δι-ωθέω I. *act.* 1. (hin)durchstoßen, *πίς* *πείραξ* *ἀνά της κόρης* die Hand in die Armel stecken (zur Begräbnis des Perseukönigs). 2. auseinander-

stoßen, zerreißen, aufreißen, zersprengen, *οργάνον*.
II. med. 1. sich hindurchdrängen, durchbrechen, *τόν ὄχλον*, *abs.* *πρός τι* sich wohin durchschlagen. 2. von sich stoßen, abweisen, verschmähen, *μυθῶνα τόν λόγον*.

F. (*s. διώμι*), *impf.* *διώθουσιν*.

Dav.

διώθησις, *εως*, *ή* sp. } *das* (Hin)durchstoßen.

διωθισμός, *ος*, *ό* sp. }

διωκαθεῖν *s. διώμι*.

διωκτέος 3, *adj.* *verb.* v. *διώμι*, zn verfolgen; *διώκ-τέον ἐστί* man muß verfolgen.

διωκτής, *ῆρος*, *ό* sp. } Verfolger.

Von

διώκω (beruht auf dem **pf.* *de-diwos* zn *διώμι*)

I. *act.* 1. in Bewegung setzen, jagen, treiben, forttreiben.

2. a. verfolgen.

b. übertr.

a. nachlaufen, sich anschließen an.

β. in der Rede verfolgen, vortragen.

γ. gerichtlich verfolgen, anklagen.

3. *intr.* schnell überjagen.

II. *med.* a. *pass.*

1. getrieben, verfolgt, angeklagt werden.

2. vor sich hertreiben oder jagen.

I. 1. *ἀρα* *kai* *ἰσχυρός, βέλος* *χειρ* werfen, *φράγμυρα* *πλήκτρον* schlagen. 2. a. *abs.* *ὀν* *τινά, τί, πῶς* durch die Ebene; wohin? *εἰς τι*; von wo? *ἐκ π. ἀπό τινος*. b. a. *τινά* u. *τί, κ. B. τιμάς, ἡδονήν, τὰ σπέρματα* hinter den Ereignissen herlaufen, zn spät kommen, *διώκοντας τὸ ἥδὲ ἐξ ἀναστον* *brachylog.* in allem suchen, was man ... aus ihm nehmen kann. β. *ἔμω ἀγέρτας, παιδεύων* *X* (st. *διώκει* hier *La. ἰβή*). γ. *τινά* (*περὶ*) *θανάτου* auf den Tod, eines Kapitalverbrechens anklagen, *γραφῆν* *διώκειν* *τινά* einen vor Gericht ziehen, *πρός* wegen etw. anklagen, aber auch *ἀπάτης εἰνεκεν, περὶ τινος*; *abs.* *ὁ* *διώκειν* *Κλέους, ὁ* *διώκομενος* *Αγγελκτής*. 3. *abs.* u. mit hinzugefügtem *δρόμω*.

II. 1. *νῆος ἔμω* *διωκομένη* in Bewegung gesetzt II, *ἐπ' ἡδονῆς διώκομαι* von Verlangen getrieben werden, *Μαθαθῶμι μὲν ἔρ' ἕνεκ, ἐπι-δωκομεν' ὄνδ' ἰπ' ἀνδρῶν πονηρῶν διωκόμεθα* Wortspiel zwischen ‚verfolgen‘ u. ‚angeklagt werden‘ *Ar.* 2. *διώκομαι* *τινα* *πέδιον* durch die Ebene vor sich herjagen, *ἀπόμο* vom Hause.

F. *ful.* *διώξω, u. -ξωται, aor.* *ἐδιώξα, pf.* *διδίωξα*; *pass.* *pf.* *διδίωξμαι, aor.* *ἐδιώχθην*; poet. *Nbf.* *aor.* 2 *ἔδιωκαθον*.

δι-ωλύγιος 2 (*διώλυξ*?) durchdringend, sich weit hin erstreckend, sehr groß.

διωμοσία, *as*, *ή* Verteidigung der Parteien vor Gericht *Or.* s. *ἀντομοσία*.

διώμοτος 2 (*δι-ώμωμι*) poet. vereidigt, verpflichtet, mit *inf.*

Διών, *ωνος*, *ό* (*aus* *ἰδφ-ἔμω*) 1. aus Syrakus, Schwager des älteren Dionys. 2. aus Prusa, mit dem Beinamen *χρυσότομος*. — *adj.* **Διωνέτιος** 3.

Διώνη, *ης*, *ή* *f.fem.* zu **δῖος, Δῖος*, *vgl. Juno, fem.* zu *Janus* *M.* der Aphrodite. — **Διωνάτις**, *as*, *ή* = Aphrodite.

δι-ώνυμος 2 (δύναμι) 1. poet. zweinamig. 2. ep. weitherahmt.

διώνυσος s. δώνυσος.

διώξ-ιππος 2 poet. rossetummelnd.

διώξεις, εως, ἡ (διώκω) 1. Verfolgung, διώξιν ποιέσθαι verfolgen, auch gerichtliche Verfolgung, Anklage, τῶν ἀδικούντων. 2. das Jagen od. Trachten nach etw., mit ἐπιθυμία zusammengestellt.

διώρης, εος, ὁ (aus διο-φύρης, ἦρα) Führer der Epeler vor Troja.

δι-ώροφος 2 (δωρός) sp. mit zwei Stockwerken.

δι-ώρυγμαί sp. st. δι-ορύσσημα, pf. pass. v. δι-ορύσσω.

δι-ώρυγος 2 st. δι-ορύσσης zwei Klaffern lang od. breit X.

διώρυξ, υγος, ἡ (δι-ορύσσω) Graben, Kanal, κρυπτή unterirdischer Gang, Mine.

δι-ώρωρυκτο s. δι-ορύσσω.

δι-ωτος 2 (οἶς) zweiohrig, zweihenklig, χίτρα.

διμηθῆναι s. δαμάω.

διμησις, εως, ἡ (δάμημι, δαμάω) ep. Zählung, Bländigung.

διμητήρ, ἥρος, ὁ poet. Bezwinger, Bändiger; fem. dazu ep. διμητέρα, ες, ἡ.

διμητή (διμητή) ἥς, ἡ (aus *διμητία, διμησία v. διμῆς) ep. die durch Kriegsgefangenschaft in Knechtschaft gesetzene Sklavin, Magd; öfter als adj.: διμηταί γυναικες.

διμῶς, ἰδος, ἡ poet. = διμῆ.

διμῶος, ον, ὁ poet. } (δαμάω) eig. der Bezwangene,

διμῶς, ἰδος, ὁ ep. poet. } Kriegsgefänger, Sklave,

Κνεcht, Diener; pl. auch mit ἀνάγκη Verbundene.

δινοπαλίω ep. in Bewegung bringee, erschüttern, umwerfen, dreinschlagen, πῶ αὖτὸν jem.

F. fut. δινοπαλίω.

δινοφρος 3 poet.

δινοφρός 3 ep. poet. sp. } dunkel, düster, trüb.

δινοφώδης 2 poet. sp. } Von

δινοφός, ον, ὁ (vgl. γνόφος u. κνέφας) Finsternis, Dunkelheit.

δοάν dor. = δῆν.

δοάσατο (vgl. δάτω) def. aor. 3rd. cf. 3 ep. δουσαοται ep. es sahien, dächte.

Δόβρης,ων, ὁ Einw. der St. Δόβρηος in Paionien, j. Dehm.

δόγμα, ατος, τό (δοκέω) 1. Meinung, τῶν πολλῶν.

2. Beschluß, Verordnung, Lehrsatz, δόγμα γύμνασιον, ἦν, ποιέσθαι ein Beschluß wird (ver-), gefaßt, beschließen, mit folg. inf., κατὰ τὸ δόγμα, ἀνευ δόγματος; auch religiöses Gebot: τοῦ εὐαγγελίου. Dav.

δογματίω sp. bestimmen; pass. sich Satzung-u aufliegen lassen NT.

δοθηήν, ἥρος, ὁ poet. kleines Blutgeschwür.

δοιᾶω (vgl. δοῖν) poet. zweifelhaft sein, nach zwei Seiten, d. h. hin u. her überlegen, mit inf.

F. fut. δοιᾶω.

δοιδοικο-ποιός, ον, ὁ (ποιέω) sp. Mürserkeulenverfertiger.

δοιδοικο-φόβη, ἥς, ἡ die sich vor Mürserkeulen fürchtet.

Von δοῖδύε, κως, (δοῖδύε), ὁ (W. δῆ stark sein, mit Intensivrednpl. u. Weiterbildung durch κ) Mürserkeule, Röhrröhle.

δοτή, ἥς, ἡ ep. Zweifel, ἐν δοῖν mit folg. acc. c. inf. im Zweifel.

Von δοτός 3 (aus *δοφότος v. δύο, vgl. ai. dvayās zweifach), bei H nur im du. u. pl., zweifach, doppelt, zwei, beide; neutr. δοτά adv. auf zweifache Art.

(δοκάω) wegen δεδοκήμενος angenommen, aber vgl. δεχμα.

δοκέω (δέχμα) ep. poet. sp. heobachten, achtgeben auf, belauern, πῶ.

δοκέω (δέκομαι, δέχμα)

- I. tr. 1. die Meinung annehmen, meinen, glauben, wähnen, dafür halten.
- 2. beschließen.
- II. intr. eig. ein Aussehen annehmen, scheinen.
- I. den Anschein haben, gelten, im Rufe stehen.
- 2. sich den Anschein geben, sich anstellen.

I. 1. τι ὀδ. inf., bez. von Traumercheinungen: ἔδοξ' ἔβην, ἀποβαίαι; mit acc. c. inf., τι πῶα: ποῖός τε δοκῶτε; was dünkt euch von diesen? X, κερὶ πῶος eine Ansicht haben über etw., δοκῶ (ὡς δὲ) ἀέχθε ich' wird öfter in der Rede eingeschaltet, einmal sogar: ποῖός τε δοκῶτε, καθύπερθεv E. 2. δέδοκται von mit inf.; subst. τὰ δεδογμένα Beschluß.

II. 1. δοκῶεις δὲ μοι εἶναι ἀλήθης H, occas. verdächtig sein, überführt erscheinen: δόξαν γρήμασι ποιέσθαι Th; das pt. δοκῶν durch 'scheinbar' zu übersetzen: οὐτὶν ... μετὰ δόξαν δόμοισιν ἀναρχοῦσιν wegen des scheinbar durch Geschenke veranlaßten Rückzuges Th. 2. δοκῶ μοι mit inf. aor., fut., pr., zu übersetzen: ich glaube daß, es kommt mir vor als ob, ich finde für gut usw.; δοκεῖ μοι mit inf., acc. c. inf. es scheint mir geratet, ich meine, beschließe; im antischen Stil: ἔδοξε τῇ βουλῇ, τῷ δήμῳ, τῇ βουλῇ καὶ τῷ δήμῳ, im Nebensatz: ὡς ἐμοὶ δοκεῖ, mit neutr. des pron.: οἷον δοκεῖ ταῦτα, ταῦτα, auch ohne dat.: ἔδοκον ἀπείθεσθαι εἶναι, ταῦτα ἔδοξε. — τὰ δοκούντα τοῖς ἀνθρώποις allgemein angenommenen Sätze; τὸ δόξαν, τὰ δόξαντα Beschlüsse; acc. abs. δόξαν ταῦτα als dies beschlossen war, δόξαντα δὲ ταῦτα καὶ παρασθέντα, gen. abs. δόξαντος ποῖού als dies Beifall gefunden hatte, inf. abs. δοκῶν ἐμοῦτε nach meinem Dafürhalten, ὡς ἐμοὶ δοκεῖ.

F. fut. δόσω, aor. ἔδοξα, pf. δέδογμα; poet. auch δοκῶω (dor. δοκῶω), aor. ἔδοκῶω, pf. δέδοκῶω, δεδοκῶω.

Dazu δοκή, ἥς, ἡ (δοκέω) Erscheinung A Ag. (Konj.).

δόκημα, ατος, τό (δοκέω) poet. 1. Erscheinung, ἐπιτελεῖν, ὁ δόκημασι σοφοὶ dem Anehein nach.

2. Erwartung, Meinung.

δόκησις, εως, ἡ (δοκέω) 1. Meinung, Vermutung, ἀληθείας Glaube an die Wahrheit. 2. Erscheinung, ἔκων. 3. guter Ruf.

δοκησι-σοφος 2 poet. der sich weise dünkt.

δοκιμάζω (δοκῶμαι) 1. prüfen, untersuchen, erschauen, νῆπος, φίλος, ἐκ πῶος u. πῶος τε nach etw.

2. als erprobt annehmen, für bewährt erklären, billigend, οὕτως ἐδοκίμασθη ταῦτα καλῶς ἐργῶν Th, auch mit εἰ, πῶα nach vorangegangener Prüfung auswählen, τοῖς ἀλλοῖς ἀνθρώποις schätzen. 3. occas. in Athen von den Prüfern von Eintragung in die

Bürgerliste (die im 18. J. erfolgt), bei Musterungen, Beamtenwahlen usw. gebraucht: εἰς ἀνάγκης δεδοκιμασέντος od. ἀνάγκης εἶναι, δοκιμασθεὶς ἀρχεῖται nach der Prüfung auf seine Verwendbarkeit Pl. F. *fut. δοκιμάσω* usw.

Δοκιμασία, ας, ἡ Prüfung, Untersuchung, Musterung, δοκιμασίαν ποιεῖν τὸ ἐπισκεῖσθαι, αὐ τῶν ἀρχόντων δοκιμασία: Amtsprüfung der Archonten vor dem Kate, eventuell vor Gericht.

Δοκιμαστέος 8, *adj. verb.* v. δοκιμάζω, sp. ein zu prüfender; δοκιμαστέον man muß prüfen.

Δοκιμαστής, οὐ, ὁ (δοκιμάζω) Prüfender, Billigender.

Δοκιμή, 9ς, ἡ NT Prüfung, Bewährung.

Δοκίμιον, οὐ, τό sp. NT 1. Prüfung, Bewährung; 2. Prüfungsmittel, Prüfstein.

Δοκίμος 2 (δοκέω) 1. annehmbar, bewährt, erprobt, tüchtig. 2. angesehen, ansehlich. 3. angenehm, von Personen u. Sachen: ἀνάγκη, θμῶς, (καρὰ) τῶν bei jem. — *adv.* δοκίμως aufrechtig.

Δοκίς, ἰδος, ἡ 1. Balken. 2. Streifen, Stäbechen.

Δοκός, οὐ, ἡ (δέχομαι) 1. Deck- od. Querbalken, Sparren. 2. Warte, Erwartung, ἐν δοκοῖσιν ἐχθρῶν in Abwehr der Feinde.

Δοκῶ, οὐς, ἡ E (einmal) = δόξα Meinung.

Δολερὸς 8 (δόλος) listig, betrügerisch, ecklau.

Δολιό-μητις, ἰδος, ὁ, ἡ poet. Trug sinnend.

Δολιό-μῦθος 2, κέντρα tückisch aufgeschwatete Stacheln, stechende Schmerzen S (Konj.).

Δολιό-πους, ἰδος, ὁ, ἡ poet. mit List sich einschleichend.

Δόλιος 8 (δόλος) ep. poet. listig, trügerisch, tückisch.

Δολίος, οὐ, ὁ V. des Melantheus, Sklave der Penelope.

Δολιό-φρων 2 (φρονέω) poet. listigen Sinnes, listig.

Δολιῶ, 3 *pl. impf.* ἐδολιῶσαν für ἐδολίον, NT betragen.

Δολιχ-αυλος 2 ep. langröhrig, mit langer Tülle, αἰγυανέη.

Δολιχ-αύχην, ἰνος, ὁ, ἡ poet. langhalsig.

Δολιχ-εγχής 2 (ἐγχος) ep. mit langem Speer.

Δολιχ-ήρετρος 2 (ἐρετρόν) ep. poet. mit langen Rindern, langruderig.

Δολιχοδρομεῖ im Dauerlauf rennen *Or.* Von

Δολιχο-δρόμος 2 (δραμεῖν) im Dauerlauf rennend, Wettläufer.

Δολιχός 8 (vgl. ai. *dīghá-* Lang, lat. *longus* ans **dlongus*, got. *laggs*) ep. poet. lang, langwährend; *neutr. sg.* als *adv.*

Δόλιχος, οὐ, ὁ die 7—24 Stadien lange Rennbahn, die mehrmals zu durchlaufen war; δόλιχον ὄνειν am Dauerwettlauf sich beteiligen.

Δολιχο-σκόιος 2 (σκάω) ep. langschattig.

Δολοίς 8 (δόλος) ep. poet. listig, tückisch.

Δολο-μήθης 2 (μήθομαι) poet.

Δολο-μήτης, οὐ, *roc.* -*rd* (μήτης) ep. poet. } Ränke ein-

Δόλοπος, οὐ, *ol* kleiner Stamm am Pindos; ihr Land } nend, listig,

Δολοπία, ἡ } schlau.

Δολοπλοκία, ας, ἡ poet. listiger Anschlag. Von

Δολο-πλόκος 2 poet., *sol.* δολο-πλόκος (πλέω) Listen flechtend, Ränke spinnend.

Δολο-ποτός 2 (ποιέω) poet. listig, ἀνάγκη bestrickender Zanker.

Δόλος, οὐ, ὁ (lat. *dolus*, altnord. *dal* Betrug) 1. Trugmittel, Köder. 2. Trug, verheimlichende böse Absicht, (Hinter)list, *pl.* Ränke, Kniffe, ἐκ δόλου u. ἐν, σὺν δόλῳ, μετὰ δόλον listigerweise.

Δολοφονία (δολο-φόνος) ep. meuchlerisch morden.

Δολοφονία, ας, ἡ sp. Meuchelmord.

Δολο-φόνος 2 (W. φεν) poet. meuchelmörderisch.

Δολο-φραδής 2 (φράζω) poet. listig.

Δολοφρονέω (δολο-φρων) ep. sp. hinterlistig gesinnt sein, Listiges sinnen, *gew. pl. pr.*

Δολοφροσύνη, 9ς, ἡ ep. listiger Sinn, Betrug, *pl.* Ränke.

Δολο-φρων 2 (φρονέω) poet. Trug sinnend, listig.

Δολῶ (δόλος) 1. betrogen, herücken, τινά jem., τινά dnrch etw. 2. verstellen, verfälschen, μορφήν εἰς verkleiden.

Δόλωμα, αρος, τό poet. Betrug, List.

Δόλων, ωνος, ὁ Kundschafter Hektore.

Δόλων, ωνος, ὁ (δόλος) sp. kleiner Dolch der Meuchelmörder.

Δολ-ῶπις, ἰδος, ὁ, ἡ poet. mit falschem Blick, falsch-sichtig.

Δόλωσις, εως, ἡ (δόλω) Betrügerei.

Δόμα, αρος, τό (δόμα) sp. NT Gaba.

Δόμεναι, ἰδος, ὁ, ἡ *ep.* = δόμεναι v. δόμεναι.

Δομέω sp. = δέμω bauen.

Δόμος, οὐ, ὁ (δόμεναι) ep. poet. sp. 1. a. Gehautes, Haus, Zimmer, Gebäude, sowohl von den Wohnungen der Götter als von Menschenwohnungen (bes. Männeraal) u. Tierställen (des Löwen, der Biene); κέδραοι δόμοι Kiste von Zedernholz.

b. übertr. α. Geschlecht, Familie, Hausstand. β. Vaterhaus, Vaterland. 2. Aufgeschichtetes, Schicht, Wand, ἐποδύμας τὸν κρῶνον δόμεν δίδου (Steinschicht) Her.

δόμοιο λεσχρνεύσασθαι mit den Wänden plaudern. — *adv.* δόμενδε ep. nach Hause, ins Haus, ὄνδε δόμενδε nach seinem Hause.

Δομο-σφαλής 2 (σφαλλέω) poet. das Haus erschütternd.

Δονακίς, εως, ὁ (δόναξ) ep. sp. Rohrgebüsch.

Δονακίος 8 poet. reich an Rohr.

Δονακο-τρόφος 2 (τρέφω) poet. Rohr erzeugend, *Εἰσρέας*.

Δονακό-χλος 2 (χλόη) mit metaplast. acc. *sg.* -*οα* poet. von Rohr grünend.

Δονακώδης 2 (έδος) poet. rohrartig. Von

δόναξ, ακος, ὁ, ion. δούναξ, dor. δῶναξ (vgl. lett. *dōni* Schilf, Binsow, got. *twins* Zweig) ep. poet.

1. Rohr. 2. das aus Rohr Verfertigte, ἐκδόση δὲ δόναξ (Pfeilschaft), κρηπίσταστος (Rohrpfähle, Hirtenflöte), Steg od. Resonanzboden der Lyra.

δονέω (zu δόναξ) ep. poet. ion. sp. 1. *act.* heftig bewegen, schütteln, schwingen, vor sich her jagen, νέμα; übertr. ἔρος με δόνα. 2. *pass.* erschüttert werden, in Aufruhr sein, αἰθήρ, ἡ Λοίη ἐδονέτο Her.

F. *pl. pr. pass.* buk. δονέμενος, 3 *sg. pl. pr. pass.* ep. δεδόνετο.

Δόνημα, αρος, τό sp. Erschütterung, das Schwanken.

δόξα, ης, ή (δοῦσα)

1. Meinung, die man hat.

a. Vorstellung, Erwartung.

b. Willensmeinung, Plan, Beschluß.

c. Einbildung, Wahn, Schein.

2. Meinung, in welcher man bei andern steht, gew. guter Ruf, Ruhm, Ehre, Glanz; NT Herrlichkeit, Majestät.

1. a. δόξω, κατά δόξαν der Erwartung gemäß; κατά (τήν) δόξαν, ἀπό δόξης von der Erwartung abweichend, wider Erw.; δόξαν παρέχειν νῶϊ mit inf. in jem. den Glauben erwecken. c. καί μοι καθ' ἑπὶνον δόξα πῶς παρίσταται Traumerscheinung E.

2. αἰσθῶ, θεῶν, δόξαν φέρουσαι Ruhm ernten, mit folg. gen. od. eis in betreff, δόξαν εἶχειν im Rufe stehen, mit inf. od. ὡς od. πινός. Dav.

δοξαῖω 1. meinen, vermuten, abs. od. τί περί πινός, acc. c. inf., οὐ ταῦτά ἀλλήλους nicht untereinander dasselbe glauben, δόξαν eine Meinung hegen.

2. rühmen, verherrlichen, βέλτερος ταυτοῦ ε. ἐπὶ πλείον αὐτόν sich überschätzen; παρ. Ruhm erlangen. F. fut. δοξάσω.

δόξαν s. δοῦσα.

δοξάριον, ου, τό, demin. v. δόξα, nichtiger, eitler Ruhm.

δόξασμα, ατος, τό Meinung, Wahn.

δοξαστής, οῦ, ὁ vermutend. Dav.

δοξατικός 3 geneigt zu vermuten, ἐπιστήμη Scheinwissen.

δοξατός 3 vorstellbar.

δοξο-καλία, ας, ή (δόξα n. καλός) Schönheitsdünkel.

δοξοκοπέω (δοξο-κόπος, κώπη) sp. ehrflichtig sein; τί in etw.

δοξοκοπία, ας, ή (δοξο-κόπος) sp. Ehrsucht.

δοξομανία, ας, ή (δοξο-μανής, μανίωμα) sp. rasende Ruhmsucht.

δοξο-μιμητής, οῦ, ὁ wer den Schein nachahmt; ή δοξομιμητικῆ Kunst eines solchen.

δοξομαί παρ. (δόξα) ion. im Rufe stehen, mit inf.

δοξοπαιδευτική, ης, ή Erziehung, die bloß Einbildungen beibringt.

δοξοσοφία, ας, ή Weisheitsdünkel. Von

δοξό-σοφος 2 wer sich weise dünkt, Scheinweiser.

δοξοφαγία, ας, ή (δοξο-φάγος, φαγεῖν) sp. Heißhunger nach Ruhm.

δορά, ας, ή (δέρα) abgezogene Haut, Fall; δοραί αἰγῶν Tracht der dienenden Klasse poet.

δοράτιον, ου, τό, demin. v. δόρυ, kleiner Speer, Stange, um daran etw., z. B. Lebensmittel, fortzuschaffen.

δορατισμός, οῦ, ὁ (δορατίζωμαι) sp. Speerkampf.

δορατο-παχής 2 von der Dicke eines Speeres.

δορεῖ, δόρη, δορί s. δόρυ.

δορι-άλωτος 2, δορῶ-άλω, poet. δουριάλωτος (ἀλιόκομος) im Speerkampf gefangen, kriegsgefangen, erbeutet, unterworfen.

δορι-γαμβρος 2 poet. Lanzenbrant (v. Helena).

δορι-δματος 2 poet. = δουρι-δματος (δαμάω) mit dem Speer betwungen.

δορι-θήρατος 2 (θηράω) poet. mit dem Speer erbeutet.

δορι-κανής 2 (καίνω) poet. μέρος Tod durch den Speer.

δορι-κίητος 2, poet. sp. δουρι-κίητος (κρίωμαι) mit dem Speer im Kampf erworben, erbeutet.

δορι-κίητος 2 poet. speerkirrend.

δορι-λήητος 2, δουρι- (λαμβάνω) poet. im Kampf genommen.

δορι-μανής 2 } poet. kampfwütig.

δορι-μαργος 2 }

δορι-μάχος 2 poet. mit dem Speer kämpfend.

δορι-μήτωρ, ορος, ὁ ή (μειδωμαι) poet. Schlachtenlenker.

δορι-παγής 2 (πήγνυμι) poet. aus Balken zusammengefügt.

δορι-παλτος 2, δοριπ- (πάλλω) poet. den Speer schwingend.

δορι-πετής 2 (W. πετ, πίπτω) poet. durch den Speer zerfallen.

δορι-πονος 2 poet. speerbedrängt, κακῆ Übel durch Kriegsnöte; δορι-πόνος 2 poet. speerwerfend.

δορι-σθενής 2 poet. speerzuechtig.

δορίσκος, ου, ὁ Ebene u. St. in Thrakien.

δορι-τίνακτος 2 (πνέω) poet. durch Speere erschüttelt.

δορι-τήμητος 2 (τέμνω) poet. vom Speer durchbohrt.

δορκαλός, ἰδος, ή poet. (aus δορκάς, volkstümlich).

δορκαός, ἀδος, ή } angelehnt an δόκωμαι

δορκη, ης, ή poet. } 1. Tier mit hellen Augen,

δορξέ, κός, ή sp. } Gazelle, Beh. 2. δορξάδες pl. Rehkügel, Würfel.

δορός, οῦ, ὁ (δέρος) ep. lederner Schlauch, Sack.

δορός gen. s. δόρυ.

δορπέω (δόρπον) ep. zu Abend essen.

δορπητός, οῦ, ὁ (δόρπητος) Zeit des Abendmahls, Abend.

δορκία, ας, ή, ion. -τή, Vorabend des Apaturienfestes in Athen, darnach auch anderer Feste. Von

δόρπον, ου, τό (vgl. alh. darke Abend, Abendessen) ep. poet. Abendessen, später überh. Mahlzeit.

δόρυ, ατος, τό (δέρος, vgl. ai. dru Baum, dru Holz, altd. drivo Holz, abd. trag, engl. tree Holz) 1. Baumstamm, behauenes Holz, Balken, οἶνον τοῦτον ἀνήλυθεν ἐκ δόρυ γαίης Reis, δόρυ νεῶν auch Schiff selbst. 2. aus Holz gearbeitetes, wie Stange, Fahnenstange; im bes. Speerschaft, δουρός αἰχμῆ γαλιεῖς, Spear, δόρυα ἀρμένα, ἔξασκοντιζην schleudern, eis δόρυ ἀρμίσσθαι auf Speerweite herankommen, eis δόρυ δειχέσθαι auf Speerweite herankommen lassen, ἀνασπέρην eis (ἐπὶ) δόρυ rechts um schwenken, ἐκ δόρυος auch rechts. 3. übertr. a. Krieg, Kampf, δορι ἐτίεν durch Waffengewalt bezwingen.

b. Lanzenschwinger, Kämpfer, kollekt. Heer.

c. Beute, z. B. δόρυ πολέμου.

F. ep. δουράτος usw. u. δουρίς, δουρί, δόρυα usw.; poet. δόρος, δοῦι u. δόρη, pl. δόρυ.

δορυ-άλωτος 2 s. δουρι-άλωτος.

δορυ-δρέπανο 2, ου, τό Sichel an langer Stange.

δορυ-κράνος 2 poet., δόρυα erzhelme, erzhäutige Lanze.

δορυ-ξενος 2 poet. waffenbrüderlich; subst. Kriegskamerad, Waffenbruder.

δορυ-ξός, ου, ὁ (δορυξός, ξίω) sp. Lanzenstücker.

δορυ-σθενής s. δορι-σθενής.

δορυ-σάσης, ἄσ, ὁ, ἡ } (σάω) poet. speer-
δορυ-(σ)σός 2, κρητ. -σασός } gewandt, kriegerisch.
δορυφορέω (δορυ-φόρος) Leihwächter, Trabant sein,
πνί, πνί jem. wie ein Trabant begleiten, beschützen,
nach rl. Dav.

δορυφόρημα, αος, τό sp. Leihwächter, daher auf
der Bühne: Statist.

δορυφορία, ας, ἡ (δορυ-φόρος) Eskorte, πνός.

δορυφορικός 3 zur Leihwache gehörig; εὐβή, τό =
dem vorigen.

δορυ-φόρος, ου, ὁ (φέρω) 1. Lanzenträger, Trabant,
pl. Leihwache. 2. Stangenträger, um die Beute
fortzuschleppen.

δοσι-δικος 2 Ia. f. δώσει-δικος.

δοσία, εως, ἡ (δόω) das Geben, Gabe, Schenkung,
Spende, πνί u. τίς πνα πη jem., ἀλλή τε φίλη τε.

δοσκον αορ. iter. v. δάσκω.

δοτέτρα, ας, ἡ fem. zu δοτήρ, ep. poet. Goberin.

δοτέος 3, adj. verb. v. δάσκω, zu geben.

δοτήρ, ἄσ, ὁ } Gebor, Ansgeber, Zahnmeister.

δοτής, ου, ὁ NT }

δοτική, ἄς, ἡ (σε πνός) ep. Dativ.

δουλαγωγέω (δουλ-αγωγός) ep. NT knechten.

δουλαριον, ου, τό, demia, zu δουλέ, poet. kleine
Sklavin.

δουλεία, ας, ἡ, ion. δουλητή, NT δουλία, ion. -λήη
1. Knechtschaft, Sklaverei, παρέχειν δουλεῖαν πνί
auferlegen, ἐφορῆσαι ἐρδύειν, δουλείας ἔργα.

2. Sklavenehe, Dienerschaft, Gesinde.

δουλείος 3 u. 2, ion. δουλήτος, knechtisch, ekle-
visch.

δουλεύμα, αος, τό poet. 1. Sklavendienst.

2. Sklave, Knecht, Magd.

δουλεύω 1. Sklave, dienesthaft, untertan sein, αορ.
Sklave werden, πνί, παρά πνα, mit acc. des Inhalts:
τὴν γαλεκασιάνην δουλεῖαν, δουλείαν οὐδῆμας ἔχον
αἰσχρὰν die härteste, schimpflichste Knechtschaft
erdulden, in der hüt., schimpfl. Knechtschaft leben.

2. übertr. sich ergeben, fröhnen, ἐδοῦαίς, γαστέρ,
ἐπιμ.

F. adj. verb. δουλειτέον.

δουλή, ἄς, ἡ s. δουλος, δουλητή u. δουλία s. δου-
λεία, δουλητός u. δουλειός.

δουλικός 3 }

δουλιός 2 u. 3 ep. ion. poet. } (δουλος) knechtisch,
ἡμαρ Tag der Knechtschaft. } sklavisch, δουλιον

δουλήτιον, ου, τό (δουλος, vgl. Langland) Insel in
der Nahe Ithakas, wohl eine der Echinaden; Δου-
λήτιόνδε adv. ep. nach D. = Δουλητεύς, ἔως, ὁ
Einw.

δουλήτιό-δετρος 2 (δουλά) ep. Inghalsig.

δουλοπρέπεια, ας, ἡ sklavisches Betragen od. sklav.
Gesinnung. Von

δουλο-πρεπής 2 (πρέπω) einem Sklaven geziemeud;
übertr. knechtisch, gemein (von Gesinnung).

δουλος 3 (vgl. got. laujan machen, ags. tol Werk-
zeug, also = Arbeiter) sklavisch, unterworfen, πόλις
δουλόγ; εὐβή, δούλος, ὁ, δουλόγ, ἡ 1. Sklave, Sklavin,
Knecht, Magd, ὁπίσσω δουλοὶ κτελέσθαι φασίς.

2. Unterjochter, Untertan, οὐρανός, Untertan des
Perserkönigs.

δουλοσύνη, ἄς, ἡ Knechtschaft, eig. fem. v.

δουλοσύνης 3 dienstbar.

δουλόω (δουλος) 1. zum Sklaven machen, knech-
ten, med. sich (αὐτῷ) jem. unterwerfen, παρ. ὅσο πνός
π. ὅσο πνα. 2. übertr. niederdrücken, bowgen, τῆ
γνώμῃ δειδοικαμένῳ in ihrem Selbstvertrauen ge-
brochen Th. Dav.

δουλώσις, εως, ἡ Unterjochung, Knechtung.

δουπέω (aus *δουπέω) laut tönen, dröhnen, überh.
Lärm machen, δοίπρασιν δέ πνόςιν ep. stürzte krach-
chend hin, πνί πνός πη mit etw. an etw. schlagen.
F. αορ. ἐδοίπερα, ep. ἐδοίπασα, pf. 2 δέδοικα. Von
δούπος, ου, ὁ (aus *δούπος, vgl. κνός) ep. poet.
jedes dumpfe Geräusch, Geklöse, v. Flüssig, vom
Kampfeclarm, von Fußritten, χροάκλακον wider-
hallende Schläge S.

δούρα usw. s. δούρη.

δουράτεος 3 ep. }

δουρέτος 3 poet. } (δούρη) hölsern.

δουρη-νηκής 2 (W. ἔνεκ, ἐνεργάω) ep. vom Speer
erreicht; neutr. adv. einen Speerwurf weit.

δουρι-άλωτος poet. = δουρ-άλωτος.

δουρι-κλιτός u. δουρι-κλιτός (δουρι-κλιτός),
beide nur masc., ep. poet. speerberühmt.

δουρι-κτής, ἄσ, ὁ, ἡ (κλάω) poet. speerbedrängt.

δουρι-κτής 2 ep. = δουρ-κτής.

δουρι-ληπτός 2 poet. = δουρ-ληπτός.

δουρι-πηκτός 2 poet. mit der Lanze befestigt (an
Tempeln), λάφυρα (andere: δουρ-πληκτα speerger-
troffen u. δουρ-ληπτα mit dem Speer erworben).

δουρο-δόχη, ἄς, ἡ (W. δοκ, δέχομαι) ep. Speerbehälter.

δοχή, ἄς, ἡ (δέχομαι) Aufnahme 1. ep. NT Gast-
mahl. 2. Gefäß (zum Aufnehmen), z. B. im Körper.

δοχημή, ἄς, ἡ (δέχομαι) poet. Handbreite.

δόχημος 3 ep. poet. u. δοχμός 3 ep. poet. (aus *δοχ-
μός, ni. jήπιος schief, schräg) von der Seite gerichtet,
sehräg, quer; neutr. pl. δόχημα adv. quer durch.

δοχημό-λοφος 2 u. -λόφης, γεν. pl. -ων, poet. mit
nickendem Helmbusch.

δοχημός (δοχημός) ep. kiffmen; pass. sich ducken,
sich bücken.

δράβησκος, ου, ὁ St. in Thrakien.

δράγγαι, οί, περ. Volk, Bewohner v. Λαγγαρή.

δράγμα, αος, τό u. δράγμα (δράσσομαι) ep. poet.
sp. soviel man mit der Hand fassen kann, Handvoll.

Ährenbündel, Garbe.

δραγμαέω ep. Ähren sammeln. Von

δραγμός, οί, ὁ (δράσσομαι) poet. δάσ (Aufassen),
Grufen.

δραβειν s. δραβάνω.

δράνω (aus *δράνω, v. δράω) ep. etw. tun wollen,
beabsichtigen.

δράκαινα, ἄς, ἡ, fem. zu δράκων, poet. Schlange,
Jüdische Bezeichnung der Erinnyen.

δρακεῖν s. δράκωμαι.

δρακονό-όμιλος 2 poet. mit Schlangen Gemein-
schaft habend.

δρακόντιος 3 (δράκων) poet. ep. drachenartig.

δρακοντό-μαλλος 2 poet. schlangenhäutig.

δρακοντώδης 2 (νόςος poet. drachenhäutig).

δράκων, ονος, ὁ (δράκων) 1. Drache, große
Schlange. 2. sp. echlängenähnliches Arm- od.
Halsband.

δράκων, ονος, ὁ 1. Gesetzgeber in Athen um 690.
2. sonstiger Mannesname.

δράμα, ατος, τό 1. Tat, Handlung. 2. Schauspiel; übers: *ελαστέ δράματα ελάσεν* jämmerliche Szenen ausführen. Dav.

δραματικός δ dramatisch und

δραμάτιον, ου, τό sp. kleines Schauspiel.

δραματοποιέω dramatisch darstellen, τί Von

δραματοποιός, ος, ό (ποιώ) sp. Schauspielichter.

δραματουργέω (δραματουργός, W. έργω) sp. dramatisch darstellen, δράμα ein Drama verfassen.

δραματουργία, ας, ή (δραματουργός) sp. Dramendichtung, -aufführung.

δραμεῖν, δραμεῖσθαι s. τρέχειν.

δράμημα, ατος, τό (δράμημα) ion. poet. Lauf, Wettlauf.

δράξ, άξός, ή (δράσσομαι) sp. Handvoll.

δραπέτης ausreissen, davonlaufen, abs. u. πνύ, έν π. παρό πνος. Von

δραπέτης, ου, ό, ion. **δρηπ-** (διδράσμαι) 1. Ausreißer, Flüchtling. 2. adj. ποός flüchtig, κλέψης zerfallend. Dav.

δραπετιδής, ου, ό, buk. -δας = vom vorigen.

δραπετικός δ (δραπέτης), θρίαμβος sp. Triumph über entlaufene Sklaven.

δραπέτικος, ου, ό sp. Ausreißerlein.

δρασίειν, desider. v. δράω, poet. sp. Lust haben etw. zu tun.

δραστήμιος δ (δράω) poet. was zu tun möglich ist.

δράσις, έως, ή sp. Wirkung, Wirksamkeit.

δρασακίζω (διδράσμαι) entlaufen Or.

δρασμός, ος, ό poet. sp., ion. **δρησ-** (διδράσμαι) das Entlaufen, Entrinnen, Flucht.

δράσσομαι d. m., att. **δράττομαι** (W. *dergh*, vgl. ah. *drachaiti* ergreift, hält fest, ah. *zarga* Einfassung) fassen, (er)greifen, abs. u. πνός, τί, übers: έπιπός sich klammern an.

F. fut. δράσσομαι, aor. έδρασαμαι, pf. δέδραγαμαι.

δραστήος δ, adj. verb. v. δράω.

δραστήριος δ (δραστής) } (δράω) wirksam, ές τι zu **δραστηκός** δ (δράστης) } etw., von Personen: tatkraftig, τό δραστήριον Tatkraft, Energie, όρωή Anstoss zu Handlungen.

δρατός δ, adj. verb. v. δράω, sp. = δραστής abgehöhlet.

δραχμαίος δ eine Drachme schwer. Von

δραχμή, ής, ή (δράττομαι, nach andern semit. Lebnw.) Drachme, athenisches Gewicht (1,32 Gramm) u. Silbermünze = sechs Obolen (0,786 M.), άραχμής μετέχων an Buleutensoldo (eine Drachme) teilhaben, Buleut sein.

Δράψαχα, τό St. in Baktrien.

δράω (vgl. lit. *dorai*, *darjati* machen) 1. tun, Dienste leisten. 2. ausführen, vollbringen, verüben, abs. u. τί, die pt. öfter = subst.: ό δειδρακός, ό δράσος Täter, τό δράσμενα Pläne; εν, κινός δραω, πνύ, seltener δραω εν εις, πνός, πνύ πνα. τί πνα.

F. fut. δράσειν, pf. δέδρακα; pass. pf. δέδραμαι, aor. έδράσθην, pt. δρασθείς; mij. verb. δραστήος; ep. pr. ind. 3 pl. δράσειον, opt. δράσειον.

δρεπάνη, ής, ή ep. sp. } (δρέπω) Sichel.

δρέπανον, ου, τό

δρεπανηφόρος δ (δρέπω) sicheltragend, άνωια asiatischer (persischer) Sichelwagen, zweirädrig mit eiser-

nen Sichel an Joch, an der Achse u. an den Rädern; die Deichsel lief in eine eiserne spitze Stange aus.

δρεπανοειδής δ (ειδός) sichel förmig.

δρέπανον s. άρσάνην.

δρεπανουργός, ος, ό (W. έργω) Sichel schmied.

δρέπω huk. u. **δρέπω** (vgl. kluss. *drapsaty* kratzen, reissen, nehmen) 1. abpfücken, abschneiden, abreissen; med. sich (σίδη) abpfücken. 2. übertr. poet. κρησφός άεραίν gewinnen, erwerben.

F. aor. έδρενα, pt. aor. 2 δραπών, fut. med. buk. δρεψομαι.

δρήν inf. pr. dor. = δράν.

δρηπέτης, ό ion. = δραπέτης.

δρησιός, ό ion. = δρασιός.

δρησιουσίνη, ής, ή (*δρησιου) poet. = δηροσούνη.

δρηστήρ, ήρος, ό (ion. u. ep. = δραστήρ), fem. **δρηστήρα**, ή, Diener, Dienerin, dsq. **δρηστής**, ου, ό poet., dor. δράστας. Dav.

δρηστοσύνη, ής, ή ep. u. ion. = δραστ- Dienstleistung, das Aufwarten.

Δρύαι, ών, of (Δρύαι) Völkerschaft südl. v. Trapezus.

δρυμύλος δ buk. ein wenig scharf. Von

δρυμός δ (W. *derg* spalten, *derwo*) 1. durchdringend stechend, scharf, kern, βέλος, κενός. 2. übertr. heftig, leidenschaftlich, streng, μάχη, χάλος - neutr. adv.: βίεσεν δραμό.

δρυμύτης, ήρος, ή 1. Schärfe. 2. a. durchdringender Verstand, πνός τι für etw. b. Heftigkeit.

δρύος, ους, τό (δρύς), metaph. pl. δρύα, ep. poet. Gebüsch.

δρύϊτη, ής, ή poet. (Bade)wanne, Bagn.

δρυμαίος δ u. 2 poet. } (W. δραμ, vgl. τρέχειν)

δρυμάς, άός, ό, ή poet. sp. } laufend, gehend.

δρυμέυς, έως, ό, pl. -ης, Läufer, laufend.

δρύμημα, τό poet. sp. = δράμημα.

δρυτικός δ (δρύος) zum Laufen geeignet, bshend; τό δρυμαίω Wettlauf.

δρυμο-κέρυξ, κνος, ό Eilbote.

δρύμος, ου, ό (δραμειν) 1. Lauf, das Laufen, δράμω im Lauf, in Galopp, in Eile, mit σθέν, άγμαν, φέρον, άφρητοδία, φέρεσθαι, περί τοσ παντός δράμωσιν sein bildlich, etwa: nm Sein od. Nichtsein ringen.

2. Wettlauf, Wettrennen, τοίς δ από νόσους τέτατο δράμωσ. 3. Platz zum Rennen od. Laufen, Rennbahn, έξω δράμωσ φέρεσθαι aus der Bahn, von Ziele abkommen.

δρυσερός δ poet.

δρυσοείς δ poet. } betaut, feucht.

δρυσο-βόλος δ (βόλλω) sp. }

δρυσίω poet. befeuchten. Von

δρύος, ου, ή, meist pl. (vgl. got. *ufar-traujan* übersprengen, ah. *trestr* = ind. *Truster*) 1. Tau, öberh. jedes Naß, άμυέλος, πορτία. 2. übertr. Frische, Zartes, Junges von Tieren. Dav.

δρυσώδης δ poet. tauartig.

δρουιδής, ου, ό sp. Druid, keltischer Priester.

Δρούας, άδος, ή Dryade, Baumnymphe.

Δρύαξ, ατος, ό 1. ein Lapithe. 2. V. des thrak. Königs Lykurgos.

δρυτικός δ (δρύς) ep. poet. sp. eichen.

δρυ-κολάπτης, ου, ό (κολάπτω) poet. Baumhacker

Sprecht

δρυμός, οσ, δ (δρυς) ep. poet. sp. Gehölz, Gebüsch, (Eichen)wald.

F. pl. οδ δρυῶν u. τὰ δρυῖα.

Δρυμός, οσ, ἡ St. in Pboik.

Δρυοῦσσα, ἡ, ἡ Insel bei Klamenai.

δρυο-γόνος 2 (W. γεν) poet. Eichen hervorbringend, ἄρ.

Δρύ-ορας, ὠν, οδ (δρύς u. W. ὄρ arbeiten, vgl. lat. opus, 'Baum-, Holzarbeiter') Volksstamm zwischen Patnai u. Ōta. — **Δρυοπίς**, ἰδος, ἡ das spätere Doria.

Δρυός κεφαλαί (Gebirgs)paß des Kithairon.

δρυοτομία, ας, ἡ (δρυο-τόμος, τέμνω) gebaunenes Holz.

δρυοτομική, ἡς, ἡ Kunst, Holz zu fällen.

δρύ-οχος, ου, δ (W. ἔχ, οχζ, ἔχω), gew. pl. 1. ep. Schiffsrippen; übertr. Grundlage, erste Anlage. δρύοχος τέβνας ὀρθώματος ἄρχης. 2. metapl. poet. δρύοχα, τό Waldung.

δρυ-πεπήξ 2 (πέσσω) poet. sp. am Baume, d. h. ganz ausgereift.

δρύπτω (verw. δρέπτω) ep. poet. abreißen, zerkratzen, med. sich zerkratzen, abs. u. τί.

δρῦς, ἰδος, ἡ (got. triu, engl. tree, vgl. δρύφ) Baum, bes. Eiche, sprichwörtlich: οὐ γὰρ ἀπὸ δρῦος ἔσσι ... οὐδ' ἀπὸ πέτρης (Pl. flugt binzu: ἀλλ' ἐξ ἀνθρώπων) II.

δρυ-τόμος 2 ep. = δρυο-τόμος (W. τέμ, τέμνω) bolzfällend, ἄρ. Holzhaue.

δρύ-φακτος, ου, δ u. -ον, τό (aus *δρύ-φρακτος, φράσσω) Holzversschlag, pl. Sebranken um die Ratsversammlung.

δρύφω = δρέπτω.

δρῶσιμι, **δρῶσαι** s. ἑδάω.

δρωπακίζω (δρωπάω) ep. die Haare durch Poch ausziehen.

δῦ, **δύη**, **δύμεν**, **δύμεναι** s. δύω.

δύα, ἡ dor. = δύη.

δυσ, ἰδος, ἡ Zweibeit, Zweizahl.

δυσά ep. ins Unglück bringen.

F. 3 pl. pr. δυσάω.

Von

δύη, ἡ (zu W. δαφ, δατα, vgl. ai. du Leid, got. af-dauhs erschöpf) ep. poet. Qual, Elend, Unglück.

δύη-παθος 2 ep. unglücklich, mühselig.

δυικός, ου, δ sp. Dual.

δύτος 3 (δύη) poet. jämmerlich.

Δύμη, ἡ, ἡ St. in Achaia, j. Kaminiza.

δύναμις d. p. (W. du, vgl. lat. darus)

1. von Personen: können, vermögen, stark od. imstande sein.

a. abs.

δ. mit inf. od. τί.

2. von Sachen:

a. gelten, betragen.

b. bedeuten, den Sinn haben.

3. impers. δύναται es ist möglich, geht an.

1. a. ὅσα ἐδυνήθησαν soviel bei Kräften waren, ὅσαται ὁμοίως körperlich stark sein, οἱ δυνάμενοι die Besitzenden, Vermögenden, Einflußreichen, οἱ μέγιστα (μύνηστρον) δυνάμενοι, σοι. zur Macht gelangen, μέγιστα παρὰ τῆν Einfluß bei jenn. haben; beim

sup. mit ὡς durch ade. wie möglich, möglichst zu übersetzen, ähnlich: ὅσους ἐδύνατο πλείους ἀφροῦσας X, οἷς δύναται ἀπολλύοντα mit allen möglichen Mitteln. b. πάντα δύνασθαι, ἔλαττον, οὐκ ἐλάττορον, οἷς δύνατο u. δυνάμεθα nach Kräften X, mit inf., δύναμαι ὥστε ... γενέσθαι die Fähigkeit haben um, οὐ δυνήσονται μὴ περὶσθῆαι (st. μὴ οὐ) werden nicht unbin können zu gehorchen X. 2. a. δ δὲ σίγλος δύναται ἐπὶ θραλοῦς X. b. τοῦτο, οὐδὲν ἄλλο, bezwecken. 3. τοῖς Σααρηήτρι καλλήτριαι ὀνομάσθαι οἷς ἐδύνατο den Sp. wollte kein günstiges Opfer gelingen Her, auch bloß inf.

F. 2 sg. δύνασαι. seit. δύνη (dor. δύνῃ), 3 pl. ion. δύνεται, augm. ἐ, seltener ἡ, impf. 2 sg. ἐδύω, 3 pl. ion. ἐδύεσθαι, fut. δυνήσεται, σοι. ep. ἐδυνήσασθαι, ion. ἐδυνάσασθαι, gew. ἐδυνήσῃ, pf. ἐδεδύνηται.

δυναμικός 8 sp. kräftig, stark, wirksam. Von **δύναμις**, εως, ἡ, ion. γεν. ιως

1. Vermögen, Kraft, Gewalt, Macht.
2. Streitmacht, Streikraft.
3. Fähigkeit, Befähigung, Talent.
4. Einfluß, Ansehen, Geltung, Wert, Bedeutung, Sinn (eines Wortes).

1. abs., δση δύναμις γε πάρεσθαι II, εἰς τι, οἱ ἐν δυνάμει ὄντες Machthaber, τῶνς an etw.: ναυτοῦ, τῶν ἔργων die reelle Macht. 2. ναυτική, πεζική, auch pl. 3. τῆν ἐμὴν δύναμιν καταρῶν X, NT Wunder, Wunderkraft. 4. ἐάντῃ δυνάμει καὶ δυνάμει περιποιήσασθαι, χρημάτων δύναμις, A. Macht, die das Geld gibt. B. Geldeswert; ὄντι, παρὰ δύναμιν über Vermögen, εἰς, παρὸς, κατὰ δύναμιν (καδδύναμιν poet.) nach Kräften, nach Vermögen.

δυναμόω NT stark machen.

δύνασις, εως, ἡ poet. das Können.

δυναστεία, ας, ἡ (δυναστεύω) Macht, Machtstellung, Herrschaft, Gewaltherrschaft.

δυναστευτικός 8 (*-τυρός) sp. den Herrscher betreffend.

δυναστεύω Machthaber sein, herrschen, τῶς u. ἐν τῷ.

δυναστής, ου, δ (δύναμις) Machthaber, Herrscher, Fürst, überh. Vorseher.

δυναστόω, οσος, δ poet. u. (poet. voc.) **δυνάτα** = dom vorigen.

δυνατέω NT mächtig sein.

δυνάτος 3, adj. γερθ. v. δύναμις

1. act. vermögend, könnend.
 - a. kräftig, stark.
 - δ. mächtig, angesehen, einflußreich.
 - c. fähig, geschickt.
2. pass. möglich, tunlich.

1. a. τῶν ὑποζῶντων τὰ δυνατώτατα, πῶι au od. durch etw., z. B. τοῖς σώμασι καὶ τοῖς ψυχῆσι, χρημασι begütert. b. ἐν τῷ πόλει, c. mit inf., z. B. ἀρχῆν. 2. ψυχοσώματα δυνατὰ παραρῶμαι, **δυνατὸν ἦν** mit inf. u. acc. c. inf., εἰς u. κατὰ τὸ δυνατὸν, ἀπὸ τοῦ τῆς πόλεως δυνατοῦ nach den Kräften des Staates, ἐκ τῶν δυνατῶν; bei ὡς, ἢ, ὅσον, ἀπρ δύνατον mit sup. durch möglichst zu übersetzen. Bisweilen findet Beziehung aufs Subjekt statt: ὁδός

δυσ-ἄνη πορεύεσθαι (πορεύομαι) gangbar für X. — adv. -ώς stark, sehr, *ἔχει τι* mit *ἢ*. es ist möglich für jem.

δύνη et. δύνασις.

δύνα, Nbf. zu δύναμις, s. δύναμις.

δύο (vgl. ai. *dua*, *dhān*, lat. *duo*, got. *trai*, engl. *two*) zwei, sowohl mit *du*, als *pl.*, *δύο δύο*, *δύο u. κατὰ δύο* je zwei NT, *εἰς δύο* zwei Mann hoch, *τὰ δύο μέρη* zwei Drittel, *δύοιν ἕνεκα* aus zwei Gründen, in zweierlei Hinsicht.

F. ep. auch *δύα*, *indecl.* od. *gen.* *δύοιν* (*δύετν* sp.), ion. *δύων*, *dat.* *δύοιν*, ion. *δύοια*, NT *δύοι*.

δυσκαίδεκα ep. = *δέδεκα*.

δυσκαίδεκά-μηνος 2 poet. zwölffmonatlich, jährig.

δυσκαίεικοστός 3 sp. der zweiundzwanzigste.

δυσκαίεντικοστός 3 ep. der zweiundfünfzigste.

δύω ep. s. *δύα*.

δύρομαι poet. = *δύρομαι* (he)jammern.

Δυρράχτιον, ov, rd St. in Epeiros.

δυσ-, δυ- untrennbare Vorsilbe (vgl. ai. *dus-*, got. *tuz-*, ahd. *zur-*, nhd. *zer-*), etw. Unglückliches, Widriges bezeichnend wie das deutsche *miß-*, un-.

δυσ-αγκόμιστος 2 s. *δυσανακ-*.

δυσ-αγκρίτος 2 poet. schwer zu unterscheiden.

δυσ-αγνός 2 poet. sp. unheilig, unrein.

δυσ-αγρώς sp. im Fange unglücklich sein.

δυσ-άγων, *ωνος* 2 sp. mit schweren Kämpfen verbunden.

δυσ-άδελφος 2 poet. an den Brüdern Unglück erlebend.

δυσ-αερία, *ας*, ἢ (*ἀήρ*) sp. trübes Wetter.

δυσ-αἴης 2 (W. *αἴ*, *αἴμα*) ep. gefährlich wahnend, widrig.

δυσ-άθλιος 2 poet. sehr unglücklich.

δυσ-αἰάνης 2 poet. schmerzlich, sehr beklagenswert.

δυσ-αἰθριος 2 poet. trübe.

δυσ-αἰών, *ωνος*, ὁ, ἢ poet. unglücklich lebend.

δυσ-αλγής 2 poet. sehr schmerzlich.

δυσ-άλγητος 2 poet. (gegen Schmerz) gefühllos, harteherzig.

δυσ-αλθής 2 (*ἀλθόμεαι*) sp. schwer heilend, unheilbar.

δυσ-άλτιος 2 dor. = *δυσ-ήλιος*.

δυσ-άλωτος 2 (*ἀλώομαι*) 1. schwer zu fassen, unerfähr, *κακῶν* vonseiten. 2. schwer zu erfassen.

δυσ-άμβατος 2 (st. *δυσάμβ-*) poet. schwer zu ersteigen.

δυσάμερτα, ἢ dor. = *δυσμ-*.

δυσ-άμμορος 2 ep. sehr unglücklich.

δυσ-ανάκλητος 2 sp. schwer zurückzurufen.

δυσ-ανακόμιστος 2 sp., poet. *δυσωζω-*, schwer zurückzubringen od. herzustellen.

δυσ-ανάπειτος 2 schwer zu überreden.

δυσανασητέω (*δυσ-ανάσητος*) unerträglich finden, *τί*, unwillig werden, *ἐπι* *τινι* u. *τινί* über etw., *ἐπι* *τινος* unter etw. leiden.

δυσ-ανάτρεπτος 2 sp. schwer umznstürzen.

δυσανδρία, *ας*, ἢ (*δύο-άνδρος*, *δύη*) sp. Erschlaffung, eig. Mangel an Männern.

δυσ-άνεκτος 2 (*ἀν-έχομαι*) schwer zu ertragen, unerträglich.

δυσ-άνεμος 2, dor. st. *δυσάν-*, vom Sturm gepeitscht, stürmisch; *neutr.* *sg.* als *adv.*

δυσ-άντητος 2 sp. dem man ungenügend begegnet, widerwärtig, lästig.

δυσ-αντίβλεπτος 2 sp. dem man schwer ins Gesicht sehen kann.

δυσ-άνωρ, *αρος*, ὁ, ἢ poet., *γάμος* Ehe mit einem bösen Mann.

δυσ-απάλλακτος 2 (*ἀπα-αλλάσσω*) sp. 1. schwer abwendbar, *κακῶ*. 2. wovon man sich schwer losreißt, fesselnd, *θεά*. Dav.

δυσασκαλλεξία, *ας*, ἢ Hartnäckigkeit.

δυσ-απόδεικτος 2 schwer zu beweisen.

δυσ-αποκατάστατος 2 (*ἀπο-καθίστημι*) sp. schwer wieder gut zu machen.

δυσ-απόκριτος 2 sp. schwer zu beantworten.

δυσ-απολόγητος 2 sp. schlecht aufrecht zu erhalten, schwer haltbar.

δυσ-απόσπαστος 2 (*ἀπο-σπᾶω*) sp. schwer loszureißen. — *adv.* -σπαστώ.

δυσ-απότρεπτος 2 (*ἀπο-τρέπω*) schwer abzuhalten od. abzubringen.

δυσαρεστέω u. *med.* (*δυσ-ἀρεστος*) sp. 1. unzufrieden sein, *τινί* mit etw. 2. mißfallen. Dav.

δυσαρεστήσις, *ως*, ἢ Unzufriedenheit.

δυσ-ἀρεστος 2 (*ἀρεσκόμεαι*) 1. schwer zu befriedigen, mißvergnügt 2. unversöhnlich.

δυσ-αρτιστοτόκετα, *ας*, ἢ (*zu* *τοκῆς*, *τίκτω*) sp. sam. Unglück Mutter des Tüchtigen.

δύο-αρκτος 2 (*ἀρχω*) poet. schwer zu beherrschen, ungehorsam.

δυσαρμονία, *ας*, ἢ sp. Disharmonie. Von

δυσ-ἀρμωστος 2 (*ἀρμότω*) sp. schlecht verbunden, nicht zusammenpassend.

δυσαυλία, *ας*, ἢ poet. schlechtes Nachtquartier im Freien. Von

δύο-αυλος 2 (*zu* *αὐλίζομαι*) poet. wobei man schlecht die Nacht zubringt, unwirtlich.

δυσ-αχής 2 poet. betruhend, *πάθος*.

δυσ-αχής 2 dor. = *δυσ-αχίς*.

δυσ-βάστακτος 2 (*βαστάζω*) sp. NT schwer zu ertragen.

δύο-βάτος 2 (*βαίω*) poet. schwer zugänglich, unwegsam.

δυσ-βᾶυκτος 2 (*βᾶύω*) poet. laut klagend.

δυσ-βοήθητος 2 sp. dem schwer zu helfen ist.

δύο-βουλία, *ας*, ἢ (*δύο-βουλος*) poet. Torheit, Unverstand.

δύο-γάμος 2 poet., *γάμος* Unglücksehe, *αἰσχρῆς* Schimpf der Unglücksehe.

δυσ-γάργαλις 2 allzu kitschlich.

δυσγένετα, *ας*, ἢ unedle Geburt od. Gesinnung. Von

δυσ-γενής 2 poet. sp. 1. nicht edlig. 2. unedel (gesinnt).

δύο-γνοια, *ας*, ἢ } poet. Unfähigkeit od. Schwierig-

δυσγνωσία, *ας*, ἢ } keit, richtig zu erkennen.

δύο-γνωστος 2 schwer zu erkennen.

δυσ-γοήτευτος 2 schwer zu bezanzen od. zu täuschen.

δυσδαιμονία, *ας*, ἢ poet. Unglück, Unheil. Von

δυσ-δαίμων 2 unglücklich, unselig, schlimm.

δυσ-δάκρυτος 2 poet. 1. sehr beweint. 2. im Schmerz gewohnt, *δακρυα*.

δύσ-δαμαρ, αγρος, ó poet. durch die Gattin unglücklich.

δύσ-διάβατος 2 schwer passierbar, πεδών.

δύσ-διάθετος 2 sp. schwer zu regieren od. zu ordnen.

δύσ-διατήτος 2 sp. schwer zu entscheiden.

δύσ-διάλυτος 2 sp. schwer aufzulösen.

δύσ-διερεύνητος 2 schwer zu erforschen.

δύσ-έδρος 2 (έδρα) poet. Unglück durch seine Nähe bringend.

δύσ-εἰδής 2 (εἶδος) mißgestaltet, häßlich.

δύσ-εἰκαστος 2 (εἰκόζω) sp. schwer zu erraten.

δύσ-εἰματος 2 (εἶμα) poet. schlecht gekleidet.

δύσ-εἰσβολος 2 (εἰσ-βάλλω) sp. schwer angreifbar.

δύσ-εἰσπλοος 2 (εἰσ-πέλω) sp. mit schwieriger Einfahrt.

δύσ-εμβατος 2 (εμ-βάδζωμαι) sp. schwer zu bewahren.

δύσ-επυτος 2 sp. schwer durch Opfer abzuwenden.

δύσ-εκάλλητος 2 sp. schwer od. geföhrlich auszusprechen.

δύσ-εκλυτος 2, adv. -λύτως, poet. schwer anzufragen.

δύσ-έκνιπτος 2 (έκ-νίπτω) schwer auszuwaschen, unvertilgbar.

δύσ-εκπέρατος 2 poet. schwer zu entgehen (La-ravros schwer zu endigen).

δύσ-εκτέλειτος 2 poet. unheilvoll endigend (La-dus-εκτέλειτος).

δύσ-έκφυκτος 2 poet. schwer entrinnbar.

δύσ-έλεγκτος 2 sp. schwer zu widerlegen od. zu überführen.

δύσ-ελένα, ης, ή poet. Unglückshelena.

δύσ-ελπις, ιδος, ό, ή hoffnungslos.

δύσ-ελπιστία, ας, ή sp. Hoffnungslosigkeit, Verzweiflung.

δύσ-έλπιστος 2 1. hoffnungslos. 2. unverhofft, έκ δυσελπίστων.

δύσ-έμβατος 2 schwer zu betreten; τό δυσεμβάτων Unzugänglichkeit.

δύσ-έμβολος 2 (εμ-βάλλω) wo man schwer einfallen kann, schwer angreifbar.

δύσ-εντερία, ας, ή sp. } (έντερον) Kolik,
δύσ-εντέριον, ου, τό sp. NT } Ruhr. Dav.

δύσεντερικός 3 sp. an Kolik leidend, πάθη Kollik-leiden.

δύσ-ένωτος 2 (ένώω) sp. schwer zu vereinigen.

δύσ-εξαπάτητος 2 schwer zu täuschen.

δύσ-εξαπτος 2 (εξ-άπτω) sp. schwer zu entfesseln.

δύσ-εξέλεγκτος 2 = δύσ-έλεγκτος. (γενή).

δύσ-εξελιτικός 2 sp. sehr er zu erklären.

δύσ-εξημέρωτος 2 sp. schwer zu zählen.

δύσ-εξηγνηστος 2 (εξ-ανώ) poet. unlöslich.

δύσ-εξοδος 2 sp. woraus man schwer herauskommt, unentrinnbar.

δύσοο, δύσατο s. δύο.

δύσ-επιβούλευτος 2 dem man schwer durch Nachstellungen heikommen kann.

δύσ-επιχειρήτος 2 sp. schwer anzugreifen.

δύσ-εργία, ας, ή sp. Schwierigkeit beim Handeln. Von **δύσ-εργος** 2 sp. 1. schwer zu tun, schwierig. 2. untätig, träge.

δύσ-ερισ 2, ιδος 1 streitsüchtig. 2. sp. unglückseligen Streit erregend.

δύσ-έριτος 2 (έριζω) schwer zu bekämpfen, δύσ-ερστον εμα φραών Άρης nach dem schwer zu vergebenden Blute schnaubend 3.

δύσ-ερμήνευτος 2 sp. NT schwer verständlich.

δύσ-ερωος, ουος, ό, ή 1. unglücklich liebend, τρώς etw., abn. έρωος δύσερωος Unglückaneigung. 2. huk. sich schwer verliehend, unzärtlich.

δύσ-εσβολος 2 = δύσεισβ.

δύσ-ευνήτωρ, ουος, ό, dor. -εὔτωρ, schlimmer Lagergenosse.

δύσ-εύρετος 2 (εύρίσκω) 1. schwer zu finden.

2. wo man sich schwer durchfindet, unwegsam.

δύσ-εφικτος 2 sp. schwer erreichbar.

δύσ-ζηλος 2 sp. sp. sum Schaden eifernd, jähzornig. — adv. -ζήλως sp., έχων πρός τινα eifersüchtig sein auf.

δύσ-ζήτητος 2 (ζητέω) schwer aufzuspiiren.

δύσ-ηλεγής (W. άλεγ, άλγος) 1. sp. sehr schmerzhaft. άνάτος. 2. poet. hart, harthörig, πολεμα.

δύσ-ήλιος 2 poet. sp. sonnenlos, finster.

δύσ-ημερία, ας, ή poet. sp., dor. -δυσἡμ- (ήμην) eig. schlechter Tag, Mißgeschick, Mißerfolg.

δύσ-ήνεμος 2 poet. sp. (= δύσ-άνεμος) von schlimmen Winden erzeugt, ψέρος.

δύσ-ήνιος 2 (ήνία) sp. } schwer zu stögen.

δύσ-ηνιόχητος 2 (ήνιοχέω) sp. }

δύσ-ηρις, ιδος, ό, ή poet. = δύσ-ερος.

δύσ-ηχής 2 (W. ήχε, ήχέω) sp. schrecklich tosend, άνάτος Schlachtend.

δύσ-θαλήτης 2 (W. θαλε wärmen) sp. schlecht wärmeend, durchschauernd, frostig.

δύσ-θανατέω schwer sterben. Von **δύσ-θάνατος** 2 poet. schweren Tod hringend.

δύσ-θείατος 2 (θεάωμαι) poet. sp. widrig anzusehen, grausig.

δύσ-θεος 2 poet. gottlos, μίσσημ gottverhaßte Tat.

δύσ-θεράπτευτος 2 poet. schwer zu behandeln od. zu heilen.

δύσθετέω (δύσ-θετος) in schlimme Lage, able Stimmung versetzen; gew. med. ärgerlich sein.

δύσ-θηράτος 2 sp. } schwer zu erjagen.

δύσ-θηρευτος 2 }

δύσ-θησαύριτος 2 (θησαυρίζω) sp. schwer aufzubewahren.

δύσ-θνησκω poet. schwer sterben.

δύσ-θρηνητος 2 (θρηπέω) poet. sehr kläglich, jammervoll.

δύσ-θροος 2 poet. mißtönend, klagend.

δύσ-θυμία ew. = dem folgenden.

δύσθυμέω u. med. (δύσ-θυμος) poet. ion. sp. mißmutig, mutlos sein, τινί wegen etw.

δύσθυμία, ας, ή Mißmut, Mutlosigkeit. Von **δύσ-θύμος** 2 mißmutig, mutlos, τινί wegen etw.; τό δούσημον Mißmut. — adv. -θύμως.

δύσι sp. dat. v. δύο.

δύσ-ιάτος 2 poet. schwer heilbar, unheilbar.

δύσπερος (δύσ-εργός, έργά) sp. unglünstige Opfer erlangen.

δύσ-ιππος 2 für Reiterst. unglünstig.

δύσις, εως, ή (δύσις) 1. Untergang (der Sonne, der Sterne). 2. Wosten.

δυσ-κάθατος 2 (καθαίρω) poet. sp. schwer zu versöhnen.
δυσ-κάθεκτος 2 (κατ-έχω) schwer zu zügeln, έπνος; übertr. auch vom Menschen.
δυσ-καπνος 2 poet. räucherig.
δυσ-καρτέριος 2 sp. schwer auszuhalten.
δυσ-καταμάθητος 2 schwer zu erlernen.
δυσ-κατάπαυστος 2 poet. sp. schwer zu beruhigen.
δυσ-κατάπρακτος 2 schwer zu vollenden.
δυσ-κατάστατος 2 (καθ-ίστημι) schwer zu ordnen.
δυσ-καταφρόνητος 2 unverständig.
δυσ-κατεργάστος 2 (κατ-εργάζομαι) schwer zu erarbeiten, zu erlangen, schwierig.
δυσ-κάτοχος 2 (κατ-έχω) sp. schwer festzuhalten.
δύσκα ep. iter. zu δόξα.
δυσ-κάλδος 2 ep. poet. schrecklich od. widrig lärmend, φάμα übler Ruf.
δυσ-κέραστος 2 (καράνωμι) sp. schwer zu mischen, zu vereinigen.
δυσ-κηδής 2 (κηδος) ep. sorgenschwer, νόξ.
δύσ-κηλος 2 (κηλέω) poet. (einmal), schwer höfbar, schwer zu besänftigen.
δυσ-κίνητος 2 1. schwer zu bewegen; adv. — -νήτως: έχειν schwerfällig sein. 2. übertr. a. unbeugsam. b. stumpfsinnig.
δύσ-κληής 2 (κλέω) 1. rühmlos, unrühmlich. 2. berüchtigt. — adv. -κλέως.
F. gen. δύσκληός, acc. -κλέδ. Dav.
δύσκλητα, as, ή poet. schlechter Ruf, Schande, üble Nachrede.
δυσ-κληρόνιστος 2 (κληρόνισα, κληρόν) sp. von schlimmer Vorbedeutung.
δυσκληρέω (δύσ-κλήρος) unglücklich lösen, ein Amt nicht bekommen.
δυσ-κοινωνήτος 2 (κοινωνέω) ungesellig.
δυσκολάτω (δύσ-κολος) mißvergnügt, unzufrieden sein, abs. u. τινί über etw., προς τι bei etw., auch mit folg. δός.
δυσκολία, as, ή (δύσ-κολος) 1. Unzufriedenheit, mürrisches Wesen. 2. bei Sachen: Schwierigkeit.
δυσ-κόλλητος 2 (κολλέω) poet. übel verbunden, übertr. unharmonisch.
δυσκολό-καμπτος 2 poet. in schwierigen Wendungen gehoben.
δυσκολό-κοιτος 2 poet. unruhigen Schlaf bewirkend.
δύσ-κολος 2 (W. κεί biegen, ahd. *hald* geneigt) 1. von Personen: übel geneigt, schlecht aufgelegt, unfreundlich, mürrisch. 2. von Sachen: Unzufriedenheit erregend, mißlich, schwierig. — adv. -κόλωσ: έχειν verdrießlich, unmutig, unzufrieden sein, degl. δαυστήδαι, auch mit προς τινα u. ότι.
δύσ-κόμιστος 2 (κομίζω) poet. schwer zu (er)tragen.
δύσκων s. δόξα.
δυσκράσια, as, ή sp. schlechte Mischung, schlechtes Klima. Von
δύσ-κράτος 2 (κραίνωμι) sp. schlecht gemischt, rau, άραι.
δύσ-κρητος 2 (κρίνω) 1. verwirren. 2. schwer zu unterscheiden od. zu entscheiden, κληδόνος. — adv. -κρήτως.
δύσ-κύναιτος 2 (κύναιω) poet. übel wogend, κακά ύψη seines bösen Wellensturmes.
δύσ-λεκτος 2 poet. schwer zu sagen, unsäglich

δύσ-ληπτος 2 (λαμβάνω) sp. schwer zu fassen.
δύσ-λόγηστος 2 (λογίζομαι) poet. sp. schwer begreiflich, unsinnig.
δύσ-λοφος 2 poet. schwer den Nacken treffend. — adv. -λόφος mit widerwilligem Nacken, φέρον.
δύσ-λύτος 2 poet. schwer zu lösen. — adv. -λύτως.
δύσ-μαθέω poet. schwer begreifen. Von
δύσ-μαθής 2 (μανθάνω) 1. act. schwer lernend, ungelährig; adv. -θώς. 2. pass. schwer zu lernen, unkenntlich (mit folg. ιδείν); τό δύσμαθής Unforschbares. Dav.
δύσ-μαθία, as, ή Ungelehrigkeit.
δύσ-μαί, ώσ, αι (δύω) 1. Untergang, has. der Sonne. 2. Westen.
δύσ-μάτωρ, ή poet. = δύσ-μήτωρ.
δύσ-μαχέω poet. sp. verghölich kämpfen, θεοίς κωγον die Götter.
F. adj. verb. δύσμαχέον. Von
δύσ-μαχος 2 (μάχομαι) poet. schwer zu bekämpfen, schwer.
δύσ-μακτικός 2 s. δύσ-μαχος.
δύσ-μακτικός 2 sp. schwer zu erweichen; τό δύσ-μακτικόν unheugsame Strenge.
δύσ-μενάτω (δύσ-μένεις) poet. sp. übel wollen, zürnen, τινί jsm. od. über etw.
δύσ-μένεια, as, ή (δύσ-μένεις) das Übelwollen, Groll, feindliche Gesinnung, έν δύσμενεία είναι Feindschaft hegen.
δύσ-μενών pt. sp. } (W. μέν, μένος) übel gesinnt,
δύσ-μενής 2 } feindselig, abs. u. τινί (πνός).
δύσ-μενικός 3 sp. } subst. ο Feind, τό Feind. — adv. -νώς: έχειν προς τινα u. τινί.
δύσ-μεταχειρίστος 2 (μεταχειρίζω) schwer zu behandeln, στρατός schwer anzugreifen, τινί für jsm.
δύσμη, ή s. δύσμαι.
δύσ-μήτηρ, έπος, ή ep. Unmutter, μήτηρ έπί δύσ-μήτηρ unnatürliche Mutter.
δύσ-μήτωρ, έπος, ό, ή poet. unamttörlich.
δύσμηχανέω (δύσ-μήχανος) poet. ratlos, nicht in der Lage sein, mit inf.
δύσ-μ(ε)κτικός 2 (μεικνωμι) nicht zu vermischen, τινί mit etw., ungesellig.
δύσ-μήμητος 2 sp. schwer nachzuahmen.
δύσ-μνημόνευτος 2 übel gedenkend.
δύσ-μοιρος 2 poet. } dessen Los übel ist, un-
δύσ-μορος 2 ep. poet. sp. } glücklich. — adv. -μόρωσ.
δύσμορφία, as, ή, ion. -ή, Mißgestalt, Häßlichkeit. Von
δύσ-μορφος 2 poet. mißgestaltet, häßlich, άσής.
δύσ-νίχτος 2 sp. schwer zu besiegen.
δύσ-νιπτος 2 (νίπω, νίπω) poet. schwer wegzuwaschen, untlährig, έν τινωσ etw.
δύσνοέω (δύσ-νοος) sp. feindlich gesinnt sein, τινί gegen jsm.
δύσ-νόητος 2 (νοέω) sp. NT schwer zu verstehen.
δύσνοια, as, ή (δύσ-νοος) Abneigung, das Übelwollen, Haß.
δύσνομία, as, ή poet., ion. -ή, schlechte Gesetzgebung, Gesetzlosigkeit.
δύσ-νοστος 2 (νοστέω) unglückliche Heimkehr.
δύσ-νουσ 2 (aus δύσ-νοος) 1. feindlich gesinnt, abgeneigt, τινί. 2. widerwillig, προς τι zu etw. unbestic

δύσ-νυμφος 2 (νύμφη) poet. eum Unglück verlobt.
δύσ-ξύβολος 2 (ξύ-βάλλω) schwer nmgänglich.
δύσ-ξύνοτος 2 (ξύ-θύμι) schwer zu verstehen, un-
 verständlich.
δύσ-ογκος 2 sp. sehr beschwerlich.
δύσσοδο (δύσ-οδος) sp. schlechten Weg haben.
δύσ-οδμος 2 ion. = δύσ-οσμος.
δύσσοδο-παίπαλος 2 poet. durch Felsen unwegsam.
δύσ-οδος 2 unwegsam.
δύσ-οίζω (vgl. οίζω) poet. jammern, ängstlich sein,
 sich fürchten, τι vor etw.
δύσ-οικητος 2 schwer zu bewohnen, unwohnlich.
δύσ-οιμος 2 (οίμη) poet. zum Unglück führend, un-
 selig.
δύσ-οιστος 2 (οίω, φέρω) poet. sp. 1. schwer zu
 ertragen, unerträglich. 2. schwer zu erringen.
δύσ-οιώνιστος 2 (οκνώνισμαι) sp. mit schlimmer
 Vorbedeutung.
δύσ-οκνος 2 sp. träge, mühsam. — adv. -όκνωσ.
δύσ-ομβρος 2 poet. mit schlechtem Regen, βέλυ
 Regenschauer.
δύσ-ομίλος 2 poet. zum Unglück beigelegt, Ἐρῶν.
δύσ-ομματος 2 (ομμα) poet. blind.
δύσ-οράτος 2 schwer zu sehen, unkenntlich.
δύσ-οργητος 2 sp. } jähornig.
δύσ-οργος 2 (οργή) poet. }
δύσ-ορμος 2 (ορμος) unhequem zum Landen, ohne
 Ankerplatz, schwer zngänglich, unwirtlich.
δύσ-ορντις, ώς, ό, ή poet. sp. Unglück bedeutend,
 mit schlimmen Vorzeichen, unglücklich.
δύσ-ορφνατος 2 (ορφνα) poet. sehr dunkel.
δύσσομα, ας, ή poet. sp. übler Geruch. Von
δύσ-οσμος 2 (οσμη) überliechend.
δύσοουρέω (*δύσ-οουρος) Harnbeschwerden haben.
δύσοουρικός 3 (*δύσ-οουρος) sp. Harnbeschwerden be-
 treffend, πάθος.
δύσ-ούριστος 2 (οούριζω) poet. von ungünstigem
 Wind herangeweht, νέφος.
δύσπαθέω 1. huk. schwer leiden. 2. sp. miß-
 gestimmt, unwillig sein, εν u. επί τινι, πρός τι. Von
δύσ-παθής (παθείν) sp. 1. wenig empfindlich, ab-
 gehärtet. 2. schwer leidend.
δύσ-παίπαλος 2 poet. sehr steil, hochhrosodend.
δύσ-πάλαιστος 2 (παλαίω) poet. schwer zu be-
 kämpfen, unbewinglich.
δύσ-πάλαμ(ν)ος 2 (παλάμη) poet. schwer zu be-
 kämpfen, wegen man hilflos ist. 1. unwidersteh-
 lich. 2. heillos. schlimm. — adv. -λάμως, ώλοιο δ.
δύσ-παλής 2 poet. = δύσ-πάλαιστος.
δύσ-παράβλητος 2 (παρα-βάλλω) sp. unvergleich-
 lich.
δύσ-παράβουλος 2 poet. der sich schwer abraten läßt.
δύσ-παράβηκτος 2 (παρα-θέλω) poet. schwer zu
 bestatigen.
δύσ-παράτητος 2 (παρ-ατέω) poet. schwer zu ver-
 sinnen.
δύσ-παρακολούθητος 2 (παρ-ακολουθέω) sp. 1. pass.
 dem man schwer folgen kann, schwer begrifflich.
 2. act. schwer folgend, schwer begreifend.
δύσ-παρακόμιστος 2 (παρα-κομίζω) sp. schwer fort-
 zubringen, schwierig.
δύσ-παραμύθητος 2 schwer zu trösten.

δύσ-πάρεινος 2 poet., λέκτρον unglückliche Ehe.
δύσ-παρηγορός 2 poet. schwer zu besatigen.
δύσ-παρις, ίδος, ό ep. Nichtanutz von einem Paris.
δύσ-πάριτος 2 (παρ-είναι) wo schwer vorbeizugehen
 ist, schwer passierbar.
δύσ-πάτητος 2 (πατώ) sp. zum Unglück hetreten
δύσ-πειθής 2 (πειθωμαι) 1. schwer zu überreden, un-
 fügsam, ungehorsam. — adv. -θώς. 2. ungläubig.
δύσ-πειστος 2 (πειθω) schwer zu überreden od.
 zu überzeugen. — adv. -πειστως: ἔχην ungehor-
 sam, widerspenstig sein.
δύσ-πεμπτος 2 poet. schwer wegzuschicken od. zu
 entfernen.
δύσ-πέμφελος 2 sp. (vgl. πομφολύξ) stürmisch,
 πόντος, unfreudlich.
δύσ-πενθής 2 (πενθώ) poet. leidvoll, trauervoll.
δύσ-πεπτος 2 (πέσσω) sp. schwer zu verdauen.
δύσ-πέρατος 2 (περάω) poet. sp. schwer zurückkan-
 legen od. hinzubringen.
δύσ-πετής 2 (πίπτω) ion. poet. schwerfallend, wucht-
 ig, schwierig, mit inf. — adv. -τέως, ion. -τέως.
δύσπεψία, ας, ή (δύσ-πεπτος) sp. schlechte Verdau-
 ung.
δύσ-πημαντος 2 (πημάω) poet. schweres Leid
 bringend, unheilvoll.
δύσ-πινής 2 (πίνω) poet. sehr schmerzhaft.
δύσ-πίστωσ adv., ἔχην πρός τι ungläubig sein in
 Bezug auf etw.
δύσ-πλανος 2 poet. unglücklich umherirrend.
δύσπνοια, ας, ή Atemnot. Von
δύσ-πνοος 2, παρ. -πνοος (πνέω) poet. 1. schwer
 atmend. 2. heftig webend, widrig, πνοά.
δύσ-πολέμητος 2 (πολέμω) schwer zu bekriegen.
δύσ-πόλεμος 2 poet. unglücklich im Kriege.
δύσ-πολιόρηκτος 2 (πολιόρμη) schwer zu be-
 lagern od. einnehmen.
δύσ-πολίτευτος 2 (πολιτεύωμαι) sp. zur Staatsver-
 waltung untauglich.
δύσ-πονής 2 ep. poet. } (W. πονε arbeiten, leiden)
δύσ-πονος 2 poet. } mühevoll.
δύσ-πόνητος 2 (πονέω) poet. 1. Mühsal bringend.
 2. schwer zu erwerben.
δύσ-πόρευτος 2 schwer zu bereisen, zu betreten,
 unwegsam, τινί für jem.
δύσπορία, ας, ή (δύσ-πορος) sobwieriger Weg,
 schwierige Passage, ποταμός über den Fluß.
δύσ-πόριστος 2 (πορίζω) sp. schwer herbeizu-
 schaffen.
δύσ-πορος 2 schwer zu passieren, schwer gangbar,
 unwegsam, τινί für jem.
δύσ-ποτμος 2 u. adv. -πότμως poet. sp. unglück-
 lich, unselig.
δύσ-ποτος (W. πο, πίνω) poet. widrig zu trinken.
δύσπραγέω (δυσ-πραγής) poet. Unglück haben.
δύσπραγία, ας, ή (δύσ-πραγής) } Unglück in Un-
δύσπραξία, ας, ή (δύσ-πρακτος) } ternehmungen,
 Mißgeschick.
δύσ-πρατής 2 poet. anschiecklich.
δύσ-πρόβατος 2 (προ-βαίνω) schwer zugänglich.
δύσ-πρόσιτος 2 (προ-είναι) poet. unnahbar, un-
 freundlich.
δύσ-πρόσμαχος 2 sp. schwer zu bekämpfen.

δυσ πρόσθετος — δυσφανής

233

δύσφατος — δύσχορτος

δυσ-πρόσθετος 2 schwer zugänglich, abstoßend, widerlich.

δυσ-πρόσοιστος 2 (προσ-φέρωμαι) poet. nannahbar, unfreundlich.

δυσ-πρόσοπος 2 (προσ-ορέω) poet. sp. widrig an aussehen, häßlich, grauenvoll.

δυσ-προστέλαστος 2 (προσ-τελέω) sp. schwer zu gänglich.

δυσ-πρόσωπος 2 poet. sp. von häßlichem Ansehen

δυσ-ραγής 2 (ράγναι, ῥίγναι) sp. schwer zu durchbrechen, zäh.

δύσ-ρηγος 2 ion. sp. empfindlich gegen Frost, sehr frostig.

δυσσέβεια, ας, ἡ, poet. -βία (δυσ-σεβής) Gottlosigkeit, Unachtsamkeit, τὴν δυσσεβειαν ἐκιστήσαντες Au Vorwurf der Gottlosigkeit S.

δυσσεβέω poet. gottlos handeln od. sein. Von

δυσ-σεβής 2 (σεβώμαι) poet. gottlos, ruchlos.

δύσ-σοος 2 buk. schwer zu retten, heillos.

δυσ-σύμβολος u. **δυσ-σύνετος** a. δυσ-.

δύσ-τακτος 2 (τάσσω) ungeordnet.

δυσ-τάλας, αινά, ἄν poet. sehr unglücklich, unselig.

δύσ-τάνωος 2 dor. = δύστηνος.

δυσ-τέκμαρτος 2 (τεκμαίρομαι) poet. sp. schwer zu erkennen, dunkel.

δύσ-τεκος 2 (τέκων) poet. unglücklich in bezug auf die Kinder.

δυσ-τερπής 2 poet. betrübend.

δύσ-στηνος 2, dor. **δύσ-τάνος** (δὲς u. στήνω v. ἵστημι = st. stehen Stand, einen schlimmen Stand haben) ep. unglücklich, unselig.

δυσ-τήρητος 2 (τήρω) ep. schlecht bewacht, schwer zu bewachen.

δυσ-τιμάω mißachten (A Konj), andere διατετέμεθα die Zeit zum Ehren ist vorüber).

δυσ-τλήμων 2 ep. schwer duldend.

δύσ-τλητος 2 (τλήω) poet. sp. schwer zu ertragen.

δυστοκέω 2 (δύσ-τοκος) schwer gebären.

δυστομέω (δύσ-τομος) poet. schmähen, τινά τι jem. mit etw.

δύσ-στονος 2 poet. beklagenswert, jammervoll.

δυσ-τόπακτος 2 (τοπάω) poet. schwer zu erraten.

δυσ-τόχαστος 2 (στοχάζομαι) sp. schwer zu treffen.

δυσ-τραπέζος 2 (τραπέζω) poet. scheußliche Speisen genießend.

δυσ-τραπέτελος 2 poet. sp. } (τρέπω) schwer zu wenden,

δυσ-τροπος 2 poet. sp. } eigensinnig, verstockt.

δυστυχέω (δυσ-τυχής) 1. act. unglücklich sein. Nachteil haben, in etw. τινί u. περί τινος, ἔν τινι, εἰς, πρὸς, περί τι, acc. d. Bez., z. B. πάντα; eine Niederlage erleiden. 2. pass. vorunglücken, fehlschlagen, von Unglück betroffen werden.

F. aor. ἐδυστέχησα, pass. ἐδυστέχισθην. Dav.

δυστύχημα, ατος, τό Unfall, Niederlage.

δυσ-τυχής (τύχη) unglücklich, unheilvoll — adv. -χῶς.

δυστυχία, ας, ἡ Unglück, Mißgeschick, Unfall, Niederlage.

δυστυπνέω (δύσ-πνιπος) schlecht schlafen.

δυσ-υπόστατος 2 (ὑπό-ίστημι) sp. schwer zu widerstehen.

δυσ-φαί(ν)ής 2 (φαίνομαι) sp. schwer zu erkennen, undeutlich.

δύσ-φατος 2 (φημί) poet. übel auszusprechen, heillos.

δυσφημέω (δύσ-φημος) poet. sp. Worte von übler Vorbedeutung reden. 1. wehklagen. 2. NT lästern, (bo)schimpfen.

δυσφημία, ας, ἡ 1. Worte von übler Vorbedeutung. a. Schmäherede. b. Jammerruf. 2. NT üble Nachrede, schlechter Ruf. Von

δύσ-φημος 2 (φήμη) 1. ep. von böser Vorbedeutung. 2. poet. von üblem Ruf, übel klingend, lästern.

δύσ-φιλής 2 (φιλέω) poet. mißliebig, verhaßt.

δυσφορέω (δύσ-φορος) 1. unerträglich finden, τι, gew. instr. unwillig sein, über etw. τινί, ἐπὶ τινι, δεῖ 2. sich übel befinden.

F. impf. ἐδυσφόρου. Dav.

δυσφόρητος 2 poet. schwer zu (er)tragen.

δυσ-φόρμιγξ, ἦρος, ὁ, ἡ poet. mißtönend.

δύσ-φορος 2 (φέρω) schwer zu (er)tragen, daher: 1. schwerlastend, δύσραξ 2. übertr. lästig, unerträglich, μέγιστα, γνώμαι überwältigende Vorstellungen, Wahnbilder, denen der Geist unterliegt (anders: δυσφόροι irreführende) S. 3. schwer beweglich, ἵσπος. — adv. -φόρωσ: ἄνευ τι etw. übelnehmen, ἔχειν ἐν τινι jem. bedrücken.

δύσ-φρατος 2 (φράζω) schwer zu sagen.

δυσφρόνη, ἦς, ἡ } poet. Kummer, Sorge.

δυσφροσύνη, ἦς, ἡ } Von

δύσ-φρων 2 (W. φρονεῖν) poet. 1. kummervoll.

2. übel gesinnt. 3. un sinnig, φρονεῖν δυσφρόνων ἀμαρτήματα S. — adv. -φρόνωσ unbesonnen.

δυσ-φύλακτος 2 poet. sp. 1. (φυλάττω) wovon man sich schwer hüten kann, schwer zu vermeiden, κακόν. 2. (φυλάττω) schwer zu bewachen.

δύσ-χείμερος 2 (χεῖμα) ep. ion. poet. sp. übel winterlich, stürmisch, rauh.

δύσ-χείρωμα, ατος, τό (χεῖρομαι) poet. schwerer, un widersteherlich Ansturm, τινός.

δύσ-χείρωτος 2 (χεῖρωμαι) schwer zu unterwerfen od. zu beugen.

δυσχεραίνω (δυσ-χερής) 1. a. unwillig, sornig sein od. werden, ἐπὶ τινι über, auf jem., περί τι, περί τινος, τινί, impf. mit τό, acc. c. inf. über, auf etw. b. τι etw. ungerne sehen, vorbeistehen, lassen, τινά, τι, z. B. τό ἀσχερόν, pass. gehaßt werden. 2. Unwillen erregen, entristen, ἐν τοῖς λόγοις schikanieren.

F. aor. ἐδυσχεράνα, adj. verb. δυσχεραίνω. Dav.

δυσχεράσμα, ατος, τό Ursache des Widerwillens.

δυσχερεία, ας, ἡ 1. von Sachen: Schwierigkeit, das Widerliche, τὸ νοσήματος. 2. von Personen: Widerwille, Ekel. Von

δύσ-χερής 2 (χεῖω) schwer zu handhaben. 1. von Sachen: mißlich, schwierig, beschwerlich, widrig, unangenehm, peinlich, τινά, δυσχερῆς ποιῆσθαι, εἰ εἰς bedencklich finden, wenn. 2. von Personen: mißmutig, unfreundlich, verdrießlich, gegen jem.: τινί, πρὸς τινά, περί αἰτία in betreffen, wegen. — adv. -ρῶς a. mißmutig, ἐγὼ πρὸς τι mir ist etw. zuwider. b. mühsam, schwierig.

δύσ-χιμος 2 (vgl. χῶν) poet. winterlich, grauig.

δυσχλαυνία, ας, ἡ (δύσ-χλαυνος) poet. schlechte Kludung.

δύσ-χορτος 2 poet. mit üblem Futter, unwirtlich

δυσχρηστέω u. *med.* (δύσ-χρηστος) sp. in Verlegenheit sein. Dav.

δυσχρήστημα, ατος, τό Verlegenheit, Not.

δυσχρηστία, ας, ἡ sp. = dem vorigen. Von

δύσ-χρηστος 2 (δύσχημα) schlecht zu brauchen, unbrauchbar, unnütz. — *adr.* -ήστωσ.

δυσχωρία, ας, ἡ (*δύσ-χωρος, χώρος) ungünstiges, schwieriges Gelände, ungünstige Bodenverhältnisse.

δυσ-ώδης 2 (δύω) übelriechend, stinkend. Dav.

δυσωδία, ας, ἡ sp. übler Geruch, Gestank.

δυσ-ώνυμος 2 (δύωνα) ep. poet. mit bösem Namen, verfluchen, grauenvoll, unseelig.

δυσωπέω (*δύσ-ωπος, ὄψω) **1.** a. zum Niederschlagen der Augen bringen, beschämen; insbes. durch Bitten erweichen. b. τὴν ὄψην das Auge heleidigen. c. scheuen. **2.** *gow. med.* das Gesicht vorziehen, sich genießen, τινά, τί scheuen, fürchten, auch mit folg. αἶψ.

δυσωρέω (δύσ-ωρος, ὄρω, W. *Fog*) ep. beschwerliche Wache haben, περιεῖ.

δύτης, ου, ὁ ion. Taucher. Von

δύω (ῦ, aus *βδύω, vgl. ἀλ-βδύω) ins Meer senken u. lat. *im-duo*) **I. tr.** **1.** unter-, eintauchen, versenken (in *compot.*). **2.** ep. anlegen (Kleidung, Waffen).

II. intr. **1.** unter-, eintauchen, versinken, eindringen, sich wohin begeben, abs. u. in etw. τί auch mit εἶωα, εἶς, κατὰ κτήνα u. ἑσὸ κ., πρὸς τι, κατὰ τῆς γῆς, übertr. γαίην sterben, κάματοσ . . . γέα δέδωκε hat ergriffen *H.* δὲ μὲν Ἄρης Kampfslust erfüllte ihn *H.* **2.** etw. sich (*sibi*) anlegen, anziehen, δάμνασ περιεστρέψασαν ἔδωκεν *H.* ἄλκιον sich mit Stärke gürten, auch ἐν τινα, ἐς τι. **3.** untergehen (Sonne usw.), ἄρα (τῷ) ἤλεψ δόνονα u. ἤλιον δόνονασ, πρὸ δόνοσ ἤλιον.

F. fut. δέωα, aor. ἐδίωα, pf. δέδωα; *pass. pf.* δέδωμαι, aor. ἐδέδωμ; *med. fut.* δέωμαι, aor. ἐδωμην; *intr.*: δόωμαι, fut. δόωμαι, aor. 2 ἔδω, pf. δέδωα; dazu selt. *pt. pr. act.* a. B. ὄπῃ δόοντα *Βωῶν* *H.* ep. ion. Nbf. δύνω (für *pr. u. impf.*) u. ep. Formen des aor. 2 *act.*: *ind.* 3 *sp.* δω, *iter.* δώκε, *cf.* δία, -γς, -γ, *opt.* δέη u. δέωμεν für δέη, δέωμεν, *inf.* δέωμαι, aor. *miatus ind.* (ἐ)δωετο, *imp.* δώεο, *pt.* δωόμενος, *ondl. huk. impf.* δέω u. *inf. pf.* δέδωκεν.

δύω ep. poet. = δία.

δύω-δέκα ep. ion. = δώδεκα.

δωδεκά-βοτος 2 ep. zwölf Rinder wert.

δωδεκά-δρομος 2 poet. zwölfmal den Lauf vollendend.

δωδεκά-πολις, ἡ, *gen.* -ιος, ion., *Ιωνες die Ionier des Zwölfstädtebundes.

δωδεκα-τειχῆς 2 (τείχος) von zwölf Mauern umwehrt *Tim. Pers.* 248.

δωδεκάκτος 8 ep. ion. = δωδέκαστος.

δωκαεικοσι-μετρος 9 ep. zweiundzwanzig Maßfassend.

δωκαεικοσι-πηχυς 2 ep. zweiundzwanzig Ellen lang.

δω, *nom. u. acc.* τό (aus *δῶα) ep. = δῶμα.

δω-δέκα, οἱ, αἶ, τό *indecl.* (aus älterem δῶδέκα, vgl. lat. *duodecim*) zwölf.

δωδεκά-γναμπος 2 poet., τῖγμα zwölfmal umfahrend.

δωδεκά-αρχος, ου, ὁ u. **δωδέκ-αρχος** (falsch -ἀρχος) Anführer von zwölf Mann bei den Persern.

δωδεκά-δραχμος 2 zwölf Drachmen kostend.

δωδεκα-ετής 2 sp. u. **δωδέκα-ετής** 2 sp. zwölfjährig.

δωδεκάκτις *adv.* zwölfmal.

δωδεκά-λινος 2 zwölfährig.

δωδεκά-μηνος 2 poet. von zwölf Monaten.

δωδεκά-μήχμος 2 poet. zwölf Künste verstehend.

δωδεκά-παλάτ *adv.* poet. vor sehr langer Zeit.

δωδεκά-πηχυς 2 sp. zwölf Ellen lang.

δωδεκα-πλάσιος 8 zwölffach.

δωδεκάς, ἄδος, ἡ Zahl zwölf.

δωδεκά-σκαλμος 2 sp. zwölfrudrig.

δωδεκά-σχύτος 2 aus zwölf Lederstücken hestehend.

δωδεκα-στάδιος 2 sp. zwölf Stadien lang.

δωδεκα-στάσιος 2 (στῆμα) zwölfmal so schwer, so viel.

δωδεκαταῖος 8 am (seit dem) zwölften Tage.

δωδεκατη-μόριον, οσ, τό Zwölftel.

δωδέκατος ἴ, ep. δώδεκ, poet. δωδ-, zwölftehr.

δωδεκα-φόρος 2 (φέρω) sp. zwölfmal im Jahre tragend.

δωδεκά-φύλον, ου, τό *sp. NT* die zwölf Stämme Israels.

δωδέκα-ετής a. *δωδεκα-ετής*.

Δωδώνη, ης, ἡ alte Zeusorakel in Epeiros; **Δωδώνη** in D. — *adj.* **Δωδωναίος** 8, *fem.* auch **Δωδωνίς**, ἴδος.

δῶλη, ης, ἡ huk. = δούλη.

δῶμα, ατος, τό (δέμα) ep. ion. poet. sp. Gebäude.

1. Wohnung, Haus, von Göttern u. Menschen; übertr. Geschlecht, Familie: ἄργοντα ep. **2.** Zimmer, Saal, Männeraal. **3.** *NT* Dach. Dav.

δωμάτιον, ου, τό 1. Tempelchen, Kapelle. **2.** Zimmer, Schlafgemach.

δωμάτιτις, ἴδος, ἡ, *fem.* zu -τίτης, häuslich.

δωματοῖμα d. m. poet. ein Haus besitzen.

δῶναξ, ὁ huk. = δῶναξ Hirtenpeife.

δῶομεν ep. *I. pl. cf. aor.* 2 v. δάωμα.

δωρεά, ας, ἡ, ἄλλο δωρεά, ion. **δωρεή** (δέωμα) **1.** Gabe, Geschenk, hos. Opfergabe, Weihgeschenk. **2.** überh. Vorteil, Ehre; *acc. adr. NT* umsonst, ohne Grund.

δωρέω, meist **δωρέομαι** d. m. (δέωον) **1.** schenken, Geschenke machen, verschenken, τί, τινί, τινί a. B. τινί τό παρ' ἐαυτοῦ an jem. seine Gunst, aber τινά beschenken, τινά τινι jem. mit etw. **2.** *pass.* (aor. ἐδωρήθη) verschenkt od. beschenkt werden, παρὰ πνοσ von jem. Dav.

δῶρημα, ατος, τό ion. poet. Geschenk, Gabe.

δωρητικός 8 (*δωρητής) freigebig.

δωρητός 8 (δωρέομαι) **1.** ep. bei Personen: durch Geschenke zu gewinnen. **2.** poet. bei Sachen: umsonst gegeben, geschenkt.

δωρεῖζω poet. sich dorisoh kliden od. guberden.

Δωριέες ep., att. -εῖς, -ῆς, Dorer, Hauptstamm der Hellenen (sg. *Δωριεύς*). — **δωριζω** dorisoh sprechen huk. — **δωριτικός** 8, **δωριτικός** 8, **δωριτικός** 8 dorisoh. — **Δωρίς**, ἴδος, ἡ **1.** mit u. ohne γῆ, Landschaft Doris in Mittelgriechenland, **ἡστος** = Peloponnes poet. **2.** *κῶρη* dorisoh Junqfrau. **3.** *ἐσθῆς* althellenisoh Tracht. **4.** *κῶτις* Schlacht-, Opfermesser.

Δωριεύς, εὐως, ὁ 1. s. Δωριεὺς. 2. S. des spar. Königs Anaxandrides, Br. des Leonidas.
Δώριον, ου, τό St. im Gebiet Nestors.
Δωριῶν kol. = Δωριῶν.
Δωριστί adv. in dorischer Tonart, nach dorischer Sitte.
Δωροδοκία (δωρο-δόκος) 1. Geschenke annehmen, τι, ἐπι τινι zu einem Zwecke, sich bestechen lassen. 2. ep. τὰν bestechen. Dav.
Δωροδόχημα, ατος, τό angenommenes Geschenk, Bestechung.
Δωροδοχητή (-μοτή) adv. poet. bestechungsweise.
Δωροδοκία, ας, ἡ 1. Bestechlichkeit. 2. Bestechung. Von
Δωρο-δόκος 2 (δέχομαι) Geschenke annehmend, bestechlich, feil.
 I. **Δῶρον**, ου, τό (δέωμαι, vgl. lat. do-num) Gabe, Geschenk, θεῶν Schickung, Fügung, aber ἔπειον Lahrung des Schlafes; im attischen Recht ist δέωρον γαστήρ od. δέωσις ein Prozeß wegen Bestechung.
 II. **Δῶρον**, ου, τό (W. δερ spalten, vgl. δέγω u. ir. dorn Faust, Hand) sp. Handbreite, aber vgl. ἄκακο-δωδωρος ep.
Δῶρος, ου, ὁ S. des Hellen.
Δωροτέλεια (*δωρο-τελής, τελίω) Geschenke entgegennehmen, darbringen.

Δωρο-φάγος 2 (φαγεῖν) ep. sp. bestochen, nach Geschenken gierig.
Δωροφορέω (δωρο-φόρος) Geschenke darbringen, τι, δέ.
Δωροφορία, ας, ἡ (δωρο-φόρος) NT das Geschenke darbringen.
Δωροφορικὸς 3 } Geschenke darbringend.
Δωρο-φόρος 2 poet. }
Δωρύττομαι d. m. bak. = δαρεύομαι.
Δωρῶ, ος, ἡ poet. Göttin der Bestechung.
Δῶς, δαρός, ἡ (lat. do) ep. Gabe, Geschenk.
Δωσέμεν(αι) ep. = δέωσιν.
Δωσί-δικος 2 (δέω) ion. dem Recht sich unterwerfend.
Δῶσαν, ατος, ὁ (der immer nur zu geben verspricht) Beinamen Antigonos' II.
Δωτήρ, ἡρος, ὁ ep.
Δωτής, ου, ὁ poet.
Δώτωρ, ορος, ὁ ep. poet. sp. } Spender.
Δωτινάζω ion. Gaben sammeln. Von
Δωτήνη, ης, ἡ ep. ion. = δῶς.
Δωτώ, οος, ἡ eine der Nereiden.
Δώτωρ, ὁ s. δωτήρ.
δῶσι ep. = δέωσι a. δέωμαι.

E.

E, ε (ε ψιλόν) fünfter Buchstabe des griechischen Alphabets, ε' als Zahlzeichen = 5, ε' = 5000.
ε protheticum, rein lautlicher Vorschlag vor ρ u. λ sowie vor Digamma, vgl. ε-εὐρύς, ε-λαχύς, ε-έκωσι.
Ε ε (stets verdoppelt) Ausruf des Schmerzes od. Mitleids, wah, weh!
ε acc. enkl. (aus *σετέ, lat. se), Nhf. τέ, gen. εἶ, οὐ (aus *σεφο), Nhf. εἶον, dat. οί, Nhf. εἶοι. 1. refl. eich. 2. pron. pers. ihn, sie, es.
 I. **εἶ** (auch verdoppelt) Ausruf des Stannens od. Unwillens, oh! ach!
 II. **εἶ** imp. pr. v. εἶω, ep. auch impf. 3 sg.
 III. **εἶ** ion. ep. = ἦν v. εἶμι.
εἶας, εἶαν ep. = εἶς, εἶν.
εἶα u. **εἶαην** e. ἀγνοῦμαι.
εἶδα, εἶδον a. ἀνδάνω.
εἶλη s. εἶλω.
εἶλωκα, εἶλων u. a. ε. ἀλίσκωμαι.
εἶν (aus εἶν, cf. εἶν), auch ἦν u. εἶν, mit καί in Krasie κἄν, conj. stets mit dem cf. 1. hypothetisch, d. h. eine Ungewißheit mit Aussicht auf Entscheidung angehend, wenn, im Fall daß, sofern. Im Hauptsatz ind. pr. od. fut., opt. mit δν; εἶν μὲν, εἶν δέ. 2. indir. Fragepartikel: ob. 3. elliptisch in disjunktiven Sätzen mit Weglassung eines Verbums oder beider; εἶν τε — εἶν τε οἷε es daß — od. εἶν, εἶν περ wenn anders, εἶν μὴ wenn nicht, außer. ohne daß. 4. im NT nach εἶς, ἦ, ὁ, ὅπου, ὅσος u. ähnlichen Relativen = εἶν.
εἶνός, οσ, ὁ, auch εἶανός (W. εἶς, vgl. εἶναι, lat. vestis) ep. Frangengewand, Kleid. Dazu
εἶνός 3 (aus *εἶσανός) ep. poet. umhüllend, weich, geschmeidig.

εἶα s. ἀγνοῦμαι.
 I. **εἶαρ**, αρος, τό (aus *εἶσαρ, vgl. ai. rasar, lat. rer) ep. εἶαρ, att. zsgz. ἥρος, ἡρα, Frühling, Frühjahr, εἶα ἡδὲ ἰπέφανε, ἐπέση X, ἐπιλαμπαι Her brach an, kam heran.
 II. **εἶαρ**, τό (aus *εἶαρ, lat. assir) ep. Blnt.
εἶαρ-δρεπτικός 2 poet. im Frühling gepflückt.
εἶαρίζω (εἶα) den Frühling suhriegen.
εἶαρινός 3, ep. εἶαρ-, zum Frühling gehörig, ἀνθος Frühlingsabiume; neutr. ade. im Frühling.
εἶαρο-σταγής 2 (εἶαρ Blut u. στάσι) poet. hintertriefend.
εἶαρο-τρεφής 2 buk. vom Frühling genährt.
εἶα, εἶατε, εἶασι e. εἶμι.
εἶαται, -το ep. ion. = ἵνται, -το s. ἵνα.
εἶατέος s. εἶω.
εἶαυτοῦ, ἡς, οσ, zsgz. αὐτοῦ (aus εἶο αἶαυτοῦ), ion. εἶαυτοῦ 1. pron. refl. der 3. P.: sein, ihrer selbst, sich, zur Verstärkung beim med.: εἶαυτὸν ἐπισφραγίσαι. In erweiterten Sätzen auch indirekt reflexiv, es entspricht dann unserem pron. pers. der 3. P.: seiner, ihrer, ihm, ihr. Die grn. εἶαυτοῦ, ἡς, ὧν vertreten auch das pron. poss. der 3. P., wo sich dieses auf das subj. u. auweilen auf das obj. bezieht: οἱ τὸ εἶαυτὸν σῶματα ἀπονεύει ἴπτοι. Im pl. steht es auch statt ἀλλήλων, -οις: φρονόντες εἶαυτοῦ μωσοῦν ἀλλήλους X. Mit αὐτός verbunden: συνέβησαν οἱ στρατοῦμαι αὐτοῖς αὐτοῦ X. 2. in der Bed. selbst, eigen selbst es auch bei der 1. u. 2. P.: τοῦς πείλας μάλλον αἰδοῦμεθα ἢ εἶαυτοῦς, εἶν πρὸς εἶαυτὸν πολλίους λόγους sp. 3. Besondere Verbindungen u. Redensarten: a. es steht beim sup., comp. und diesem gleichen Wörtern, wenn ein Ding mit sich selbst verglichen wird: λεπτότερος αὐτοῦ dünner als

er eigentlich ist. **b.** ἐαυτοῦ ποιησάσθαι π für seinen eigenen Gedanken ausgehen, ἐν αὐτοῦ γίνεσθαι in sich gehen, ἀπ' αὐτοῦ von selbst, παρ' αὐτοῦ bei ihm zu Hause. Elliptisch: οἱ αὐτοῦ seine Leute, τὰ αὐτοῦ ihre Mittel, ἀπέτω ἐπι τὰ αὐτοῦ in ihre Heimat.

ἐάφθῃ, ἐάφθῃ (ai. vap austreuen, hinwerfen) ep. wurde hingestreckt, schl.

ἔάω (aus *οεῖάω = lat. *de-sistere* ablassen, ahd. *vir-sistum*, nhd. *versäumen*) lassen. **1.** zulassen, gestatten, abs. od. mit (acc. c.) ἐφ, πῶι τι jem. etw. überlassen, mit Negation: hindern, verbieten, οὐ ἐάω mit inf. man läßt mich nicht, ich werde verhindert. **2.** in Ruhe lassen, gehen od. fahren lassen, aufgeben, τὸν πόλεμον, πῶι im Stich lassen, mit adj.: εἰ ἀπονοήσῃς ἐφ' ἡς πόλεις X, ἀκρωστων ἐόν unvergolten lassen. **3.** unterlassen, aufhören mit etw., τί περί πῶος, inf. **F.** impf. εἶων, fut. ἔάσω, aor. ἐάσω usw., fut. med. ἐάσομαι in pass. Becl., adj. verb. ἐάτος, ἐάτων; ep. pr. auch ἐάω, 3 sg. ἐφ, vordehnt ἐάφ, cf. 1 pl. ἔωμεν, imp. ἐα, impf. 3 sg. ἐτα u. ἐα, iter. ἐάσκων u. ἐάσκον; ion. impf. ἔων, ἐα.

ἐάων (ἐάω) u. ἐός.

ἔβᾶ dor. = ἐβῆ, **ἔβᾶν** ep. = ἔβησαν.

ἔβδομ-ἄγέτης, ου, ὁ poet. am siebenten Tage gefeiert, Beiwort des Apollo.

ἔβδομαίος 3 (ἔβδομος) am siebenten Tage.

ἔβδομαίς, ἄδος, ἡ sp. Siebenzahl, Zeitraum von sieben Jahren od. Tagen.

ἔβδομάτος 3 ep. u. **ἔβδομος** 3 (ἐπτά) der siebente.

ἔβδομή-κοντα indecl. siebenzig.

ἔβδομηκοντάκις adv. sp. NT siebenzmal.

ἔβδομηκοντο-ούτις, ἰδος, ἡ, fem. zu -τούτης, sp. siebenzigjährig.

ἔβδος 3 s. **ἔβδματος**.

ἔβενος, ου, ἡ (ägypt. *beden*) Ebenbaum, -holz.

ἔβλητο s. **βάλω**.

ἔβρατος, ου, ὁ NT Hebräer u. adj.; fem. **ἔβρατις**; adj. **ἔβρατικός** 3; adv. **ἔβραιστί** auf hebräisch.

ἔβραχον s. **βραχύν**.

ἔβρος, ου, ὁ Fl. in Thrakien, J. Maritza.

ἔγ-γατος 2 n. 3 (γῆ) poet. im Lande befindlich, einheimisch.

ἔγγεγάσι n. **ἔγγεινώνται** s. **ἐγγίγνομαι**.

ἔγ-γετος 2 (γῆ) **1.** in, auf der Erde, im Lande befindlich, κτήσας Immobilien. **2.** auf Grundstücke eingetragen, τόκος Hypothekenzinsen.

ἔγγελαστής, οἰ, ὁ poet. Spötter. Von **ἔγ-γελάω** poet. sp. an-, ver-lachen, verhöhnern, πῶι u. κατὰ πῶος.

ἔγγενής 2 (ἐγγίγνομαι) **1.** eingeboren. **a.** einheimisch, θεοὶ Landesgottheiten. **b.** geschlechtsverwandt, κατὰ Λεῖδον des eigenes Geschlechts. **2.** angeboren, ποῖς. — adv. -**νῶς** in angestammter Treue.

ἔγ-γεννάω sp. darin erzeugen, πῶι τι jem. etw. einpflanzen. Dav.

ἔγγέν(ν)ησις, κως, ἡ Geburtsort.

ἔγγήραμα, ατος, τό sp. Altersbeschäftigung. Von **ἔγ-γηράσκω** darin, dabei (πῶι) altern.

F. fut. **ἔγγηράσομαι**.

ἔγ-γίγνομαι med., ion. -**γίνομαι** **1.** darin geboren werden, darin entstehen, wohnen, leben, zustande kommen: ἀλιγαχία, πῶι/jem. ankommen: λίθη τῶν λόγων τοῖς ἀμελοῦσιν X, eingepflanzt werden: τοῖς θεοῖς πόδος τις X. **2.** dazwischen-, vorkommen. **a.** verfließen (Zeit). **b.** auftreten, **ἔγγνόμενος** δὲ τις ... λέγων. **3.** impera. **ἔγγίγνε-τω** es ist möglich, erlanbt, abs. od. πῶι, mit inf. od. acc. c. inf., abs. **ἔγγνόμενος** da es (ihm) möglich war. **4.** tr. darin erzeugen, nur aor. 1 cf. 3 pl. **ἔγγενώσθη** H.

F. ep. pf. 3 pl. **ἔγγηγάσθη**.

ἔγγίζω (ἐγγός) sp. sich nähern, πῶι

ἔγγιον u. **ἔγγιστα** s. **ἐγγός**.

ἔγ-γλύσσω (γλύκω) ion. süß sein.

ἔγ-γλύφω eingraben, einschneiden, abs. u. ἐν πῶι. **F.** fut. **ἔγγλύφω**.

ἔγγλωττο-γάστωρ, ορος, ὁ, ἡ poet. durch seine Zungenfertigkeit sich den Magen fullend.

ἔγγλωττοῦπιος (*-πίος) poet. mit der Zunge ab-dreschen, stets im Munde führen.

ἔγ-νάμπω (in tm.) sp. einbiegen.

ἔγ-γονος 2 **1.** Geschlechtsverwandter, z. B. Enkel, Nichte. **2.** sp. Nachkomme.

ἔγ-γράμματος 2 aufgeschrieben.

ἔγγραφῆ, ἡς, ἡ (ἐγ-γράφα) Eintragung in die Listen, z. B. der Bürger, der Verurteilten.

ἔγγραφος 2 sp. aufgeschrieben, schriftlich. Von **ἔγ-γράφω** **1.** einritzen, eingraben, darauf zeichnen, od. malen, στήλω u. ἐν στήλῃ, ἐς τι; übertr. einprägen, τί πῶι. **2.** einschreiben, aufzeichnen, eintragen, κώλον (math.), εἰς ἀριθμῶς in die Bürgerlisten, mit u. ohne λόγων sich zur Rechenschaftsablegung melden.

ἔγ-γυαλίζω (γυαλίω) ep. poet. einhändigen, ver-liehen, eingeben, τί n. πῶι n.

F. fut. **ἔγγυαλίξω**.

ἔγγυάω **1.** act. u. pass. **a.** seine Hand worauf geben, sich verbürgen, sprichw. **ἐγγία, πάρα δ' ἔτα** verbürged diob, und der Schaden ist nahe. **b.** ver-lieben, πῶι παῖδα. **2.** med. **a.** Bürgschaft leisten, unter Bürgschaft versprechen, geloben, abs. od. mit inf. fut., ὅτι, τὰ μέλλοντα sich für die Zukunft verbürgen, πῶι für jem., πῶι πῶι für jem. einem gegen-über, dsgl. **ἔγγιον ἔγγυασθαι πῶι παῖς πῶι**. **b.** jem. bürgen lassen, eine Bürgschaft annehmen, **δειλὸν τοῦ δειλῶν γε καὶ ἐγγίω** ἔγγυασθαι es taugt nichts, sich Bürgschaft für Teugnichtes leisten zu lassen H. **c.** sich verloben (vom Manne), πῶι mit jem.

F. impf. **ἔγγυῶν** u. **ἐνεγγύω**, aor. **ἔγγυσα** u. **ἐνεγγύησα**.

Von **ἔγ-γυθῆ**, ἡς, ἡ (vgl. ab. göt. Hand, pl. acc. **gand**) **1.** Bürgschaft. **2.** Ehevertrag, Verlobung.

ἔγγυθις κως, ἡ (ἐγγυθῆ) Verlobung.

ἔγγυητής, οἰ, ὁ Bürge, πῶος für etw.

ἔγγυητός 3 verlobt, πῶι Ehefrau.

ἔγγυθεν adv. (ἐγγός) **1.** aus der Nähe, aus geringer Entfernung, **ἐγγύθεν**, auch: in der Nähe, z. B. **ἐλθε**. **2.** nahe: von der Verwandtschaft. **ἐπεὶ οὐρανὸν ἐγγύθεν ἐπέδεν** H. **3.** von der Zeit: bald.

ἔγγυ-θήκη, ἡς, ἡ sp. Behältnis, Untersatz.

ἔγγυθῆ ep. poet. **1.** nah, πῶος. **2.** bald.

ἐγ-γυμνάζω oben an, in etw., τι τινι; med. sich an od. in etw. (τινι) oben, ἐν τῷ unter einigen.

ἔγ-γυος 2 (an den man Hand legen kann, vgl. ἔγ-γῆ) Bürgschaft leistend; *subst.* ὁ Βύρge.

ἔγ-γῆς (vgl. ἔγ-γῆ u. lat. *com-munis* zu *manus*), comp. ἔγγυτέρω u. ἔγγυτερον, *sup.* ἔγγυτάτω u. ἔγγυτάτα, daneben comp. ἔγγυον, *sup.* ἔγγύστα, *naha*. 1. vom Raum, abs. ὁ ἔγγυς, ὁ ἔγγυρῶς Nachbar, nächster Nachbar, ad ἔγγυτάτω ἰδιῶταί die zunächst liegenden Vergünstigten X, τινός, selt. τινί. 2. von der Zeit a. *naha* bevorstehend, δ' ἔγγυτῶρον in grösster Nähe. B. zuletzt, letzter. 3. von der Verwandtschaft, abs. φάσκοντες ἔγγυτάτα γένους εἶναι A, τινός u. τινί. 4. von der Beschaffenheit: nahe kommend, annähernd, ἔγγυρῶς *manias*, bei Zahlen: fast, auch mit *gen.*

ἔγ-γῶνιος 2 (γῶνία) einen (rechten) Winkel bildend. ἐγδοῦπτησαν s. *δουεῖα*.

ἐγείρω (aus *γείρω*), vgl. ai. *jāgrti* er wacht, ist munter) 1. *act. u. pass.* a. erwecken, aufwecken, aufstehen machen, auf-, errichten, NT gesund machen; *impers.* ἔγειρε = *eye* (steht) auf NT. b. überir. anregen, antreiben, ἄρρη, *ἰρῶνιθιόν II*, (ein Klage)lied an- od. erheben. 2. *med.* a. erwecken, pf. 2 wachen. b. überir. wachsam sein, sorgen, *περί ποῦ*.

F. *fut.* ἔγειρά, *aor.* ἔγειρα; *pass. pf.* ἐγήγερμαι, *aor.* ἠγέρθη, *sp.* 3 pl. ἔγειθεν; *adj. verb.* ἔγειρόν; *aor. med.* ἠγέρωμαι, *sp.* ἔγέρωμαι, ἔγειτο, *imp.* ἔγειο, *inf.* ἔγεισθαι (-έσθαι); *pf.* 2 ἐγήγερκα, *sp.* ἐγήγερκα, *imp.* 2 pl. ἐγείρεσθε, *inf.* ἐγείρεσθε.

ἔγειρο *sp.* = ἔγινετο.

ἐγέρσιμος 2 (ἐγείρω) bak. erweckbar. ἔγερσις, *eos*, ἡ (ἐγείρω) NT Auferweckung. ἔγερσι *adv.* (ἐγείρω) post. wach, munter, bereitwillig. ἔγερσιτικός 3 geeignet zu erwecken, τινός etw.

ἔγεστα, *qs*, ἡ Segesta, St. im westl. Sizilien. — ἔγεστατος, *ov*, ὁ Einw.

ἐγγηγάτο 3 pl. *plur. pf. pass. ion. v.* ἐγείρω.

ἐγγήγρημα s. ἐγείρω.

ἐγ-καθαρομῶζω post. einfügen, einpassen. ἐγ-καθίζομαι d. m. sich (darin) festsetzen, *eis* n.

ἐγκάθετος 2 (ἐγ-καθίμι) NT angestiftet. ἐγ-καθεῖδω post. ep. darauf schlafen.

ἐγ-καθηβῶ post. darin beranwachsen. ἐγ-κάθημαι d. m. post. darin sitzen.

ἐγ-καθίστρω post. darin aufstellen, τι τινι; *pass.* seinen Sitz haben, τινί in etw.

ἐγ-καθίζω, *ion.* ἐγ-κατ- 1. *tr.* (*act. u. med. aor.*) daraufsetzen, *eis* θρόνον, *aor. med.* Gründe, *ναῦν*. 2. *intr.* (*med. u. act.*) daraufsitzen, θρόνον post.

ἐγ-καθίμι post. sp. hinein- u. hinaussenden. ἐγ-καθίστημι 1. *tr.* hineinlegen, φρουράς, τινί τινι od. ἐν τινι nach etw. versetzen, überh. einsetzen; ὁμοκαταρία, τινί ἡγεμόνα. 2. *intr.* eingesetzt sein, bestehen.

F. *intr.* ἐγκαθίστημι, *fut.* ἐγκαταστήσομαι, *aor.* ἐγκατίστην, *pf.* ἐγκαθίστηκα.

ἐγ-καθοράω sp. darin erblicken, τινί beobachten an.

ἐγ-καθορμιζομαι *med.* in den Hafen einlaufen. Dav. ἐγκαθορμισίς, *eos*, ἡ, *sp.* da- Einlaufen in den Hafen.

ἐγ-καθυβριζω post. τινί in etw. schwalgen.

ἐγ-καίρια, *ων*, τὸ (*καίριος*) NT Erneuerung, Einweihung, (jüdisches Fest zum Andenken an den wiedererhaltenen Tempel).

ἐγ-καίνιζω NT erneuern.

ἐγκαίρια, *ας*, ἡ rechte Zeit, das Angemessene. Von ἐγ-καίριος 2 }

ἐγ-καίριος 2 } zur rechten Zeit, angemessen.

ἐγ-καίρος post. sp. 1. anathemen, anhrennen. 2. einbrennen, τινί s. jem. etw.

F. *fut.* ἐκαίσομαι.

ἐγ-κακίω *intr.* sp. NT ermüden.

ἐγ-κἀλέω anrufen, zurufen, daber: 1. eine Schuld vorrücken, vorwarfen, μηδέν, τινί τι, selt. τινί τινος od. ναρά, *περί*, *κατά* τινος einem Schuld geben mit folg. *inf.*, *ὅτι* od. ὡς. 2. an die Schuld mahnen, ἐγκαλέω σοι ἐπιεργασίαν X. 3. gerichtlich. Ausdruck: anklagen, τινί τι jem. wegen etw., *περί* τῶν φωνῶν

belange in Mordsachen, auch τινά τινος.

ἐγ-καλλωπιζομαι *med.* sp. sich rühmen, sich brüsten, τινί mit etw. Dav.

ἐγκαλλώπισμα, *ατος*, τὸ Prunkstück.

ἐγκαλυμμός, *ος*, ὁ poet. Einbüllung. Von ἐγ-καλύπτω darin verbergen, einhüllen, τινί u. ἐν τινι in etw.; *med.* sich verhüllen, z. B. beim Schlaf, aus Scham, τινά τινος sich vor jem. schämen wegen etw.

ἐγ-κάμπτω nach innen biegen.

ἐγ-κανάζω post. mit Geräusch einblasen.

F. *fut.* ἐκανάσω.

ἐγ-καναχάομαι *med.* bak. Lärm machen, κόλφω blasen auf.

ἐγ-κάπτω post. ein-, verschlingen, αἰθέρα die Becken aufblasen.

ἐγ-καρπος 2 fruchthringend, fruchtbar, *τέλει* Abgeben von Früchten S.

ἐγ-κάριστος 2 (vgl. lat. *cerro*, *corritus* verrückt) in die Quere gerichtet, schräg, *τέλος* Quermauer.

ἐγ-καρτερές sich beherrschen, abs. od. τι etw. standhaft erwarten, z. B. ὄνατον, τινί bei etw. beharren.

ἐγ-κατα, *ων*, τὰ, *dat.* ἐκαταί (*sp.* ἐκαταον, ἐκατάς in der Tiefe = ἐν u. κῦρ) ep. sp. Eingeweide, Inneres.

ἐγ-καταβαίνω post. hinausteigen in etw.

ἐγ-καταβίω *sp.* worin (τινι) das Leben hinhängen.

ἐγ-καταγηράσκω sp. in etw. altern, ἐν *πενίᾳ*.

F. *aor.* 1 ἐκαταγήρασα.

ἐγ-καταδεῶν darin (τινί) festbinden.

ἐγ-καταζεύγνυμι post. hineinpannen in, verbinden mit etw. (τινί).

ἐγ-κατακαίω sp. darin verbrennen.

ἐγ-κατακίεμαι d. m. post. sp. darin-, daraufliegen, κίωμα, schlafen, *κατά* τινι.

ἐγ-κατακλίνω post. darin od. dabei liegen.

ἐγ-κατακοιμῶμαι *pass.* mit *fut. med.* ion. darin schlafen.

ἐγ-κατακρούω post. daraufstampfen, tanzen.

ἐγ-καταλαμβάνω darin, dabei ertappen, argtreflan. τινί ὄρασις jem. durch Eide hinden, fesseln; *pass.* militärisch: umzingelt, abgeschnitten werden.

ἐγ-καταλέγω 1. hineinsammeln, einfügen. 2. sp. rechnen unter etw. (τινί).

F. *aor.* 2 *pass.* ἐκαταλέγην.

ἐγ-καταλείπω 1. darin, dabei aufbeklassen, τι τινι od. ἐν τινι, pass. zurückbleiben. 2. verlassen, im Stich lassen, τῶδιν, πιστῶν ein Versprechen nicht halten, τι τινι jem. etw. hinterlassen.

ἐγκατάληψις, εως, ἡ (ἐγ-καταλαμβάνω) Ergreifung, Gefangennahme.

ἐγ-καταλογίζομαι med. mit ausammenrechnen.

ἐγ-καταμιγνύμι ein-, daruntermischen, τινί τι unter etw., dazwischenstellen.

ἐγ-καταμένω sp. darin aurtickbleiben.

ἐγ-καταπηγνύμι ep. sp. hinein- (u. hinab-) stoßen, τινί in etw.

ἐγ-καταπλέω einfischen.

ἐγ-καταράπτω einnähen.

ἐγ-κατασκήπτω 1. tr. poet. auf jem. schleudern, τινί κακῶ über jem. Unglück bringen. 2. intr. einschlagen (vom Blitz), eindringend (von einer Krankheit).

ἐγ-κατασπείρω sp. unter etw. (τινί) streuen.

ἐγ-καταστηρίζω sp. darin festsetzen, darin befestigen, τὸν λόγον... ταῖς καρδίαις.

ἐγ-καταστοιχείω sp. gleich anfänglich einpflanzen.

ἐγ-κατασφάττω (-σω) sp. darin (τινί) schlachten, erstechen.

ἐγ-κατατέμνω dazwischen einschneiden, ἐν τινι in etw. hinein.

ἐγ-κατατίθεμαι med. ep. sp. sich (σὶν) hineinlegen, κόλπῳ u. στήθεσιν in das Herz aufnehmen, τέχνῃ τι mit Kunstfertigkeit arbeiten.

F, ep.: aor. 2 ind. ἐκάθετο, imp. ἐκάθετο.

ἐγ-κατέλω ion. = ἐγκαθίζω.

ἐγ-κατέλλω poet. verböhnen, τινί jem.

ἐγ-κατοικέω ion. poet. sp. darin-, darunterwohnen, (ἐν) τινι.

ἐγ-κατοικίζω sp. darin ansiedeln.

ἐγ-κατοικοδομέω 1. an einem Ort bauen. 2. hineinbanen, εἰς τι einschließen.

ἐγκαυμα, ατος, τό (ἐγ-καίω) Brandmal.

ἐγ-καυχάομαι med. sp. NT präsen, τινί u. ἐν τινι sich mit etw. brüsten.

ἐγκαψι-κίδαλος 2 (ἐγ-κίπτω u. κίδαλον) sp. Zwiebeln verschluckend.

ἐγ-κειμαι d. m. 2. liegen in od. auf etw., εἶμασιν; übertr. sich darin befinden, βιάσθαι S. 2. anliegen, nachdrängen, bedrängen, abs. od. τινί, etw. eifrig verfolgen: πολλὸς τοῖς συμπεθερόντων ἔγκειται betont stark das tatsächliche Ergebnis D.

ἐγ-κείρω poet. kabl scherzen.

ἐγκεικοιυρωμένη, ης, ἡ poet. eine zweite Koisyrs (Gemahlin des Akmaion od. Peisistrotos).

ἐγκεκορδουλμένους 3 (ἐγκεκορδέω, κορδέω) poet. eingehüllt.

Ἐγκέλαδος, ου, ὁ Gigant, auf den der Ätna gelegt wurde.

ἐγκέλευ(σ)μα, ατος, τό Ermunterung.

ἐγκέλευσμός, ος, ὁ sp. Zuruf (ἐς ἀλλήλους gegen- seitiger), bes. zum Takthalten beim Rudern.

ἐγκέλευστος 2 ermuntert, aufgefordert, ἵππῳ πνοῶ. Von

ἐγ-κείλω ermuntern, anfeuern, τινί jem., dsgl. sp. med. τι zu etw.: τό πνεύματι zum Angriff blasen.

ἐγ-κεντρίζω sp. NT einpflöpfen.

ἐγ-κεντρίς, ὄως, ἡ (κέντρον) Stachel.

ἐγ-κεράννιμι u. ep. **ἐγ-κεράω** 1. act. däreinmischen, τινί n. εἰς τι in etw. 2. med. für sich einmischen, ansetzen, κάρχηματα μεγάλα große Unruhen ion.

F, impf. pass. 3 pl. ep. ἐκεράωντο, pf. ion. ἐγ-κέρασμα.

ἐγ-κερτομέω poet. beschimpfen, τινί.

ἐγ-κέφαλος, ου, ὁ eig. adj. im Kopf befindlich, subst. (zu erg. μέλος) Gehirn, von der Palme: Mark, oßbarer Teil.

ἐγ-κιθαρίζω poet. worin die Zither spielen, μέσῳ ἡμῶν in der Mitte des Tages.

ἐγ-κίρνημι poet. = ἐγ-κεράννω.

ἐγ-κλείω, ατε, -κλήω, ion. -κλήω 1. act. (ein-)schließen, πόλας, τινί, ἐν τινι, εἰς τι in etw., aber ἐκείων innerhalb der Schutzwehren S, übertr. γυλοσσαν verschlossen halten. 2. med. a. sich einschließen. b. bei sich einschließen.

ἔγκλημα, ατος, τό (ἐγκάλεω) 1. Anschuldigung, Anklage, Vorwurf, τινί, εἰς u. πρὸς τινά, gegen jem., τινὸς wegen, über etw., ἐγκλημα ἔχειν τινί Klage führen wider jem., ποιεῖν τι etw. zum Verbrechen machen (aber ποιεῖσθαι Beschwerde führen), ἐν ἐγκλήματι γίνεσθαι ἐκ τινος wegen etw. getadelt werden. 2. a. Beschwerdepunkt, Schuld, Unrecht, Vorgehen. b. Anklageschrift.

ἔγκληρος 2 (κλήρος) poet. 1. ein Los, ein Erbe habend, begütert, teilhaftig (τινὸς); subst. ὁ, ἡ Erbe, Erbin. 2. zur Erbschaft gehörig, τινί jem. beschieden.

ἐγ-κλήω u. **ἐγ-κλήω** s. ἐγκλείω.

ἔγκλιμα, ατος, τό sp. 1. Abdachung. 2. das Zurückweichen.

Von **ἐγ-κλίνω** 1. tr. wohin neigen, wenden, kehren, οπισθ. schräg neigen, εἰς τι nach etw.; pass. πόντος ὅμα ἐγκλίναται ist hingewendet, ruht auf H. 2. intr. u. pass. a. sich neigen, τινί mit etw., πρὸς τι zu, vor etw. b. sinken, abwärts gehen, εἰς τι c. weichen, sich zur Flucht wenden, abs. od. τινί u. τινί vor jem.

Dav.

ἔγκλισις, εως, ἡ sp. Neigung, insbes. (gramm.) Modus.

ἐγ-κνώσσω (ἐνι-νω-) buk. darin schlafen.

ἐγ-κοιλίην ion. aushöhlen.

ἐγκοιλία, ων, τό (ἐγ-κοιλῶ, κοιλῶ) sp. Behälter für den Schiffsbauch.

ἐγ-κοίλος 2 (κοίλος) inwendig hohl; τὰ ἐγκοίλα Höhlungen.

ἐγ-κοιμάομαι d. p. sp. in etw. (τινί, ἐν τινι) schlafen.

ἐγ-κολλάπτω ion. sp. picken, τι τινι eingraben in, dsgl. ἐν, ἐπὶ τινι u. εἰς τι.

ἐγ-κοληβῶ poet. verschlingen.

ἐγ-κομβόομαι med. (κομβή) Schleiße) poet. NT sich etw. anbinden, fest zu eigen machen.

ἐγ-κονέω eiten, geschäftig sein ep., τι etw. besorgen poet.

ἐγκονητέ adv. poet. eifrig.

ἐγ-κονίωμα med. sich mit Sand bestreuen (zum Ringen).

ἐγκοπέυς, εως, ὁ (ἐγ-κόπειν) sp. Meißel.

ἐγκοπή, ης, ἡ sp. NT Hindernis. Von

ἐγ-κόπτω NT einschneiden, hindern.

ἐγ-κορδύλω (κορδύλη Beule) poet. geschwulstähnlich d. h. tüchtig einwickeln.

ἐγ-κοσμέω ep. sp. hinsinordnen, πῶς in etw.

ἐγκοτώ poet. grollen auf jem. (πῶ).

ἐγ-κοτος 2 ion. poet. sp. ingrimmig; *εὐδαί. ὁ Γροίλ, ἐγκοτον ἔχεν πῶι* gegen jem. hegen, πῶς u. δά τι wegen etw.

ἐγ-κράζω anschreiben, ἐπὶ τῶν jem.

F. *ful. ἐγκράζουσα.*

ἐγκράτεια, εἰς, ἢ (ἐγκρατής) 1. Selbstbeherrschung, verstärkt ἐναυθός, Enthaltsamkeit, πῶς von etw. n. πρὸς τι gegenüber. 2. Ausdauer, Abhärtung, πῶς gegen etw.

ἐγκρατεῖοματ med. sp. NT mäßig sein.

ἐγκρατής 2 (κράτος) 1. haltend, fest, kräftig, σώματα. 2. a. in seiner Gewalt haltend, Gehierter, πῶς von etw., ἐ γενόμενος τῶν πραγμάτων sich der Gewalt, der Herrschaft bemächtigend, πῶς ἐγκρατῆ ἡδὴ schiffbeherrschendes Tau (des großen Segels) S. b. sich selbst beherrschend, enthaltsam, mäßig, als. u. πῶς in etw. — *adv. -τῶς* mäßig.

ἐγ-κρῖνω 1. dazueinwählen, zulassen, εἰς τι, τὸ σράδιον (acc. d. Bez.) X. 2. beisählen, rechnen anter (ἐν) πῶι.

F. *adv. verb. ἐγκρῖτέον, εἰς.* Dav

ἐγκρῖσις, εὐς, ἢ sp. Zulassung zu einem Wettkampf.

ἐγκρῖτος 2 heigeltisch, aufgenommen.

ἐγ-κροτέω 1. act. huk einstampfen, ποσσὶν den Takt stampfen. 2. med. poet. aufeinander losschlagen.

ἐγ-κροῦω poet. sp. einbiegen, nach innen ointreiben.

ἐγ-κρύπτω ep. sp. in etw. verbergen, ἀποδῆ.

ἐγκρυφιάζω poet. heimlich Ränke spinnen, πῶι heimlich bestehen.

ἐγκρυφία, ου, ὁ sp., ἀστρος unter heißer Asche gebackenes Brot.

ἐγ-κταόματ med. Besitz in einer fremden Gemeinde erwerben.

ἐγκτημα, ατος, τό Besitz in einer fremden Gemeinde

ἐγκτησις, εὐς, ἢ, dor. ἐγκτῆσις, (Recht zum) Erwerb von Grundeigentum in fremdem Lande.

ἐγ-κτιζοματ med. ion. darin gründen.

ἐγ-κυκάοματ med. poet. sich etw. einrühren, πῶι mit etw.

ἐγ-κυκλέω 1. poet. act. u. pass. im Kreise herum-drehen, übertr. jem. herumkriegen. 2. med. sp. umzingeln.

ἐγ-κύκλιος 2 poet sp. 1. kreisförmig. 2. im Kreise herumgehend, allgemein; μαθήματα Lehrgegenstände der allgemeinen Schule, allgemeine Bildung

ἐγκυκλιον, ου, τό (*neutr. v. ἐγκυκλιός*) Frauenoberkleid.

ἐγ-κυκλώω poet. sp. 1. act. ringsumher bewegen, ἀφθαλαῖον. 2. pass. u. med. rings umgeben.

ἐγκυκλίνθησις, εὐς, ἢ sp. das Sichwälzen in etw.

ἐγ-κυκλιοματ pass. sich in etw. einwickeln, übertr. εἰς ἔρωτα sich Liebeshändeln ergoßen.

ἐγ-κύμων (κύω) } schwanger; übertr. angefüllt, πῶι

ἐγ-κυπος 2 ion. sp. } νός mit etw.

ἐγ-κύπτω sich hineindrücken, hineinschauen, εἰς τι.

ἐγ-κυρέω s. ἐγκυρέω.

ἐγ-κύρτια, ου, τό Eingang des Schlundes.

ἐγ-κίρω ep. ion. poet. sp. 1. auf etw. stoßen, treffen, πῶι, auch πῶς, u. B. ἀλόγησ πολλῆς große Misch-tung finden. 2. etw. erlangen, πῶι.

F. *ful. ἐκίρωσα, aor. ἐνέκρωσα; ion. ful. ἐκωρίσω, aor. ἐνεκίρωσα (pr. ἐκωρίσω selt.).*

ἐγ-κυτί *adv. (lat. cutis)* his auf die Haut, κεκαθάμενος poet.

ἐγκωμιάζω (ἐγκώμιον) loben, preisen, πῶι ταῦτα, ἐπὶ τῶν, δά u. κατὰ τι wegen etw., πῶι τῶν jem. als etw.

F. *ful. ἐγκωμῖασι u. -ομασι, aor. ἐνεκωμῖασι.*

ἐγ-κώμιος 2 1. (κώμη) ep. dörflich, χωῖμα was im Dorf passiert. 2. (κώμος) poet. festlich, μέλος Lob-gesang; ἐγκώμιον, τό allein: Lobgesang, Lob, κάρδ πῶς, εἰς τῶν, πῶι auf jem., πῶς jmd.

ἐγρε-κυδοίμος 2 } (ἐγρεία) poet.
ἐγρε-μάχης, ου, ὁ, dor. -χᾶς } Schlacht/getim-mel) erregend, kriegerisch; ἐγρεμάχη, ἡ Beiwort der Pallas.

ἐγρεο n. h. a. ἐγρεία.

ἐγρήγορα, ἐγρήγορα a. ἐγρεία.

ἐγρηγορόων *καρδ. pt. v. ἐγρηγορέω* ep. wachen.

ἐγρηγορτί ep. } *adv. (ἐγρηγορά)* wach.

ἐγρηγορός ep. } *adv. (ἐγρηγορά)* wach.

ἐγρησσω (ἐγρεία), nur *pr.*, ep. wachen.

ἐγ-χαίνω s. ἐγ-χάσκω.

ἐγ-χαλίνω 1. aufzukämen, τό στήματα ἐγκυκαλιω-μένους den Zaum im Munde, aufgesäumt *Her.*

2. übertr. sp. im Zaume halten, zügeln, πῶι durch etw.

ἐγ-χαράττω sp. einritzen, eingraben, τί, κατὰ πῶς, εἰς τι, πῶι in etw.

ἐγ-χάσκω 1. sp. den Mund aufsperrn, angaffen, πῶς τι. 2. poet. ins Gesicht lachen, verhöhnen, πῶι.

F. v. ἐγ-χαίνω: *ful. ἐχάσθημι, aor. ἐχάσθην.*

ἐγ-χέζω poet. sich einmachen, πῶι aus Furcht vor jem.

F. *ful. ἐγγέζω u. -χεσθῆμι, pf. ἐγγέζοδα.*

ἐγχετ-βρόμος 2 (βρόμος) poet. speerkirrend. Von

ἐγχεῖν, ης, ἢ (έγχεος) ep. *Speer.*

ἐγ-χεῖν sp. 3 *vj. pr. v. ἐγ-χέω.*

ἐγχετ-κέραινος 2 poet. blitzschleudern.

ἐγ-χειρέω (χείρ) Hand an etw. legen. 1. zu etw. schreiten (πῶι), ἀπαρτῆσ ein Blutbad anrichten, mit *inf. versuchen, πῶι* prägnant: wohin ansiehen X.

2. angreifen, als. u. πῶι, εἰς τι etw. behandeln, besprechen.

F. *impf. ἐνεχειρόων, adv. verb. ἐγχειρήειον.* Dav.

ἐγχειρήμα, ατος, τό Unternehmen

und

ἐγχειρήσις, εὐς, ἢ Unternehmung.

ἐγχειρητής, ου, ὁ (ἐγ-χερέω) Unternehmer. Dav.

ἐγχειρητικός 3 unternehmend.

ἐγχειρίδιος 2 poet. in der Hand gehalten; ἐγχετ-ρίδιον, ου, τό 1. Handwaffe, Doloh, kurzes Schwert. 2. sp. Handbuch, Leitfaden.

ἐγ-χειρίζω (χείρ) 1. act. einhändigen, überliefern, πῶι τι od. πῶι. 2. med. etw. in seine Hände, auf sich nehmen, übernehmen, κηδόνους.

F. *impf. ἐνεχειρίζω.*

ἐγγετρί-θετος 2 (τίθημι) ion. eingehändig.

ἐγγέλειος 3 vom Aal; τό ἐγγέλειον Aalfleisch. Von

ἔγγελος, voc. ἡ, sp. ὄ (*demin.* v. *ἐγῶς*, also: kleine Schlange, vgl. *anguilla: anguis*) Aal.

F. pl. *ἔγγελοι*, -ών, -ασι; daneb. *ἐγγελωσ* (*gen.*), -οσι, -εων, -εσι.

ἔγγελοῦ-πότος 2 ep. mit Aalangen.

ἔγγεσι-μωρος 2 (vgl. got. *mēra*, ahd. *māri* berühmt) ep. speerberühmt.

ἔγγεο-παλος 2 (W. *παλ*, *πάλιος*) ep. speerschwingend.

ἔγγεο-φόρος 2 (*φέρω*) poet. speertragend.

ἐγ-χέω 1. *act.* a. eingießen, ὄνον, σπονδῆν Wein zur Opferspende, δεκάσιον in die Becher, aber *πνί* such: cinem. b. vollgießen, füllen, *φάλαγ*. 2. *med.* sich (*σibi*) etw. eingießen.

F. (a. *χέω*), ep.: 3 *sg.* cf. *pr.* *ἐγγεῖν*, *aor. act.* *ἐπέχευα* (auch in *fm.*), *med.* *ἐπέχεο*.

ἐγ-χάλω poet. prunken vor jem., übermütig begegnen, *πνί*.

ἔγχος, voc. τό (vgl. *ἐγγυή* zahmer, *ἀχρός* wilder Birnbaum) 1. ep. Speer, *ἀσπίδων* (mit Spitze oben u. *αὐσπορίη* unten). 2. poet. überh. Waffe. a. Bohrwert, *ἀσπίδος* S. b. Pfeil, *πτερόει* ἔγχυ τόξα ἔ. E.

ἔγχουσα, voc. ἡ Ochsenzunge (Pflanze), Nbf. zu *ἀγχοῦσα*.

ἐγ-χράω ion. hineinschlagen, -stoßen, *ἐς* τ.

ἐγ-χρέμτομαι *med.* sp. (an)sputen.

ἐγ-χρήξω ep. dasn nötig sein.

ἐγ-χρίπτω (*ἐν-χρ-*) ep. poet. ion. sp. 1. *tr.* herandrängen, anprallen lassen, *πνί* an etw. 2. *intr.* u. *pass.* sich herandrängen, eindringen, streifen, (*ἐν*) *πνί* an etw.

F. *aor.* 1. *ep.* *ἐγγριμτα*, *pass.* *ἐνεγγρίμθη*.

ἔγχριστος 2 buk. eingerieben.

Von

ἐγ-χρίω 1. NT einsalben. 2. *intr.* eindringen, *πνί* in etw.

ἐγ-χρονίζω 1. zögern. 2. such *pass.* verjähren, einwurzeln.

ἐγ-χυμος 2 saftig, schmackhaft.

ἐγ-χύω ep. = *ἐγ-χέω*.

ἐγ-χυτέλω poet. Totenopfer auf ein Grab gießen.

ἐγ-χυτρέψω (*χίτρας*) poet. in einem Topf (Kinder) aussetzen, überh. töten.

Dav.

ἐγγυπρίστρια, voc. ἡ Weib, das die Gebeine der verbrannten Leiche sammelt.

ἐγ-χωρέω Baum geben, gestatten; *gew.* *imperz.* eo geht an, *iat* möglich, *abs.* u. *πνί*, mit *inf.*

ἐγ-χώριος 2 u. 3 } 1. einheimisch, vaterländisch;

ἐγ-χωρος 2 poet. } ὁ *ἐγχοῦρος* γῆς Einwohner; τό *ἐγχοῦρον* *adv.* herkömmlicherweise. 2. ländlich.

ἐγγωσις, voc. ἡ (*ἐγ-χώνισμος*) sp. Aufschüttung, Zudämmung.

ἐγῶ, Nbf. *ἐγών* (ai. *aham*, lat. *ego*, got. *ī*) ich, in der Regel in Gegensätzen, öfter auch ohne Nachdruck u. wieder weggelassen, wo man es erwartete.

Merke: *ἐς* *ἐμεῦ* aus meinem Hause; *εἰ* γὰρ *μοι*; was geht's mich denn an? NT.

F. gen. *ἐμοῦ*, ep.: *ἐμέο*, *ἐμεῦ*, *ἐμετο*, *ἐμέθεν*, *ἐν* *κ* *μου*, ep. *μου* meiner — *dat.* *ἐμοί*, *ἐν* *κ* *μοι*, *μ'* mir — *acc.* *ἐμέ*, *ἐν* *κ* *μ*, *μ'* mich.

ἐγῶγε, dor. *ἐγῶνγα*, betontes ich; ich meinstetils, in Antworten auch ohne Verbum = ja.

ἐγῶδα Krasis aus *ἐγῶ* *οἶδα*.

ἐγῶμαι Krasis aus *ἐγῶ* *οἶμαι*.

ἔδῃ ἡ ὀα.

ἔδανός 3 (*ἔδω*) poet. *εἰ*bar.

ἔδανός 3 (W. *ἔδω*, *ἔδωάνω*) ep. lieblich, duftend.

ἔδασ(σ)ατο s. *δαίωμα*.

ἔδαφιζω sp. NT dem Erdboden gleichmachen. Von **ἔδαφος**, voc. τό (W. *αἶδ*, *ἔδαω*) Erdboden, Boden, Grund, *κατελεῖν* od. *κατασπάττειν* *ἐς* *ἔδαφος* his zum Grunde, gründlich zerstören.

ἔδέδμητο s. *δαμῶω* u. *δέμα*.

ἔδε(δ)εῖσα, **ἔδέδισαν**, **ἔδεῖσται** u. k. a. *δέδωκα*.

ἔδεδοχεσαν sp. *plurp.* v. *δέω*.

ἔδεθλα, voc. τό poet. sp. Fundament = *ἔδαφος*.

ἔδεκτο a. *δέχμαι*.

ἔδεσμα, voc. τό Speise.

ἔδεσσα, ἡ (*ἔδω*, W. *red* Wasser, *ald* Wasserstadt) 1. St. in Makedonien. 2. St. in Mesopotamien (Einw. *ἔδεσσαίος*, ὄ).

ἔδεστέον, *adj.* *verb.* v. *ἔδω*, man muß essen.

ἔδεστής, voc. ὁ (*ἔδω*) ion. Esser.

ἔδεστός 3 verzehrt, gegessen, gefressen, *πρός* *κυνῶν*.

ἔδήδεσμαι, **ἔδήδοκα**, **ἔδήδομαι**, **ἔδήδω** s. *ἔδω*.

ἔδητύς, voc. ἡ (*ἔδω*) ep. Essen, Speise.

ἔδτια, voc. τό sp. = *σπασίτα*.

ἔδμεναί ep. = *ἔδεν* v. *ἔδω*.

ἔδνα, **ἔδνα**, voc. τό (vgl. ahd. *vidamo*, W. *red*, *vedh* heimführen) ep. poet. sp. 1. Brautgabe, Geschenke an die Eltern (urspr. Kaufpreis) der Braut od. die Braut selbst. 2. Mitgift, Aussteuer, Ausstattung.

Dav.

ἔδνω poet. ausstatten; *med.* *ἔδνωμαι* ep. für Brautgeschenke verheiraten.

ἔδομαι *ful.* v. *ἔδω*.

ἔδος, voc. τό (W. *αἶδ*) 1. Sitz, Wohnsitz, von Göttern: Tempel, Tempelbild, *ἔδος* *τῆς* *Ἰσθμῆς*; Boden = *ἔδαφος*. 2. das Sitzen, *οὐχ* *ἔδος* *ἔστι* es ist nicht Zeit, mich zu setzen ep.

ἔδρα, voc. ἡ, ep. ion. *ἔδρη* (W. *αἶδ*) 1. a. Sitz, bes. Sessel, Gesäß. b. Wohnsitz, bes. Tempel. 2. a. das Sitzen, *ἔδραν* *ἔχων* als Schutzflügelend sitzen. b. das Verweilen, Zaudern. 3. Sitzung, Ratsversammlung.

ἔδραθον s. *δαθῶνα*.

ἔδρατος 3 u. 2 (*ἔδρα*) 1. sitzend, seßhaft. 2. unbeweglich, fest.

Dav.

ἔδρατιώ ep. fest machen, befestigen.

Dav.

ἔδραϊωμα, voc. τό NT Grundfeste, Stütze.

ἔδρακων s. *δέρμακω*.

ἔδραμον s. *τρέμα*.

ἔδρανον voc. τό (W. *αἶδ*), *gew.* *pl.*, poet. Sitz, Sessel.

ἔδρησα ion. = *ἔδραω* v. *ἔδω*.

ἔδρτιά (*ἔδρα*) buk. sitzen u. **ἔδρτιάομαι** *med.* ep. sich eotzen.

F. ep. *verb.* *inf.* *ἔδρασάσθαι*, *inpf.* *ἔδραίνοντο*.

ἔδρο-στροφός 2 buk. das Gesch (des Gegners) wendend, Ringer, der dem Gegner ein Bein unterschlägt.

ἔδωνάσθη, **-νήθη**, **-νήσάμη**, **ἔδωνω** s. *δώνω*.

ἔδω (lat. *edo*, got. *it-a*) ep. poet. 1. essen, von Tieren: fressen, *ἀπόρητος* *καρῶν*. 2. übertr. verzehren, verpressen, *οἶκω*, *κρήματα*, aber *καρῶν* das Herz verzehren, sich abhürnen.

F. ep.: *inf. έδωμαι, impf. έδων, iter. έδουσε; fut. έδομαι, pf. έδωκα, pt. ep. έδωός, pf. pass. έδω-
 δεσμαι, ep. έδωθαι.* Dav.

ιδωδή, ης, ή ep. Speise, Futter, Köder.
 ιδωδτιμος 2 u. 3 eibar; τα έδωδμα Eßwaren.
 ιδώλιον, ου, τό (έδος), gew. pl. 1. poet. Sitz,
 Wohnung. 2. ion. Ruderbank.

έε poet. = ε σ. d.
 έεδνα, έεδνόματι s. έδνα, έδνώ.
 έεδνωτής, ου, δ ep. = έδνωτής Brautausstatter,
 Brautvater.

έεικοσά-βοτος 2 (βους) ep. zwanzig Rinder wert.
 έεικοσι, έεικοστός s. ειν-.

έεικοσά-ορος 2 (ερεσσαι) ep. zwanzigrudrig.
 έεικων s. ειλέω.

έειπα, έειπον ep. = εipa, εipov.
 έεισάμην n. ä. s. είσωμαι n. εipw.

έείλωμαι ep. = έίλωμαι. Dav.

έείλωρ, τό, nur nom. u. acc., ep. Wunsch, Verlangen.
 έείλωθα, έείλωται n. ä. s. ειλίω.

έείλωται s. ειλίω.
 έέργαθον, έέργγνυμι n. ä. s. είργω.

έερμένος, έερτο s. είρω (W. σερ).
 έέρση, έέρσηεις s. έρση, έρσηεις.

έέστατο, έεστο n. ä. s. έννημι.
 I. έζομαι med. (aus *σέζομαι, lat. sedco) sich setzen,
 abs. u. εν, επί τιw, κατά u. περί τι, επί τι, auch τι;
 übertr. εν τού μέσσω ήμιν έζασθε haltet euch fern
 von dem Raum zwischen den Streitenden, bleibt
 neutral Her.

F. *impf. έζομην, aor. pass. εζέσθω.*

II. έζω (W. σέω) 1. act. ep. a. setzen, sich setzen
 lassen, ansiedeln. b. legen, stellen, begründen.
 2. med. poet. bei sich gründen od. stiften, δάσος.
 F. nur aor. act. έζαα (aus *σέ-σέω-σα), *inf. έζωαι, pt.
 έζασαι, ion. εζασαι, imp. εζασον u. med. εζασάμην, έζασά-
 μην, pt. εζασάμενος u. έσιζασάμενος, 3 sg. ep. έζασαται.*

Εη, Εην u. ä. s. εμλ.

έη interj. ach, wehe!

έηκx s. ηκx, έήνθα s. άνόρθω.

έηξος s. έύς.

έης ep. gen. s. ες rel., έης v. έός s. ες poss.

Εησθα, Εησαι s. εμλ.

έθαός, άδος, ό, ή (έθος) gewohnt, πώς an etw., sp. τι.

έθερα, ας, ή Haar, bei H nur Pferdehaar, bes.
 Mähne n. Haarbüschel, poet. menschliches Haar. Dav.

έθεραός wik. schönes Haar haben und
 έθεραός, άδος, ή ep. (Hart)haar, La. γενεαός.

έθερην (aus *έθερην, W. θερ, vgl. θεράπειω) ep. be-
 sorgen, bearbeiten, αλάφν.

έθεις 3 s. ημν.

έθειλ-έχθρως adv. händelsüchtig.

έθειλημός 2 ep. } (έθειλω) freiwillig
 έθειλημων 2 }

έθειλοδουλε(ε)ία, ας, ή freiwillige Knechtschaft. Von
 έθειλό-δουλος 2 sich freiwillig unterwerfend. —
 adv. -δουλωως: έχειν die Knechtschaft willig er-
 dulden.

έθειλο-θηρησκεία, ας, ή NT willkürlicher Gottes-
 dienst.

έθειλοκακέω (άθελό-κακος) ion. sp. absichtlich feig
 sein, gegen das Interesse des Vaterlandes handeln.
 F. *impf. ήθειλοκακων.*

έθειλο-κινδύνως adv. sp. Gefahr suchend, waghalsig.
 έθειλοντύνδον }
 έθειλοντην } adv. freiwillig, aus freien Stücken.
 έθειλοντι }

έθειλοντηρ, ηρος, ό ep. } 1. adj. freiwillig, gern.
 έθειλοντης, ου, ό } 2. subst. Freiwilliger.

έθειλοπονία, ας, ή Lust zur Arbeit. Von
 έθειλό-πονος 2 arbeitswillig.

έθειλο-πρόξενος, ου, ό selbsterwähler (nicht vom
 Staat ernannt) Proxenos.

έθειλουργός 2 (W. εργ) arbeitswillig.
 έθειλοустιος 3 u. 2 freiwillig, gern. Von

έθειλω u. θέλω 1. von Personen: entschlossen, be-
 reit, geneigt sein, wollen, τι od. *inf.*, *μαλίων έθελω*
 lieber wollen, mit *inf.*, *οδw έθελω* sich weigern, *έθέ-
 λων* freiwillig, gern. (*θ'έθελω* fragend beim *ετ.* τι σοι
θέλω εθέλω; worin soll ich dir nachgeben? *Ι* oder
 beim *ind. fut.* 2. von Sachen: geeignet, in stande
 sein, pflegen, τι *έθέλει* τό *επος*; *είναι* will, mag *Her.*
εξ πλέον του *θελοντος* *πιστειν* ein will Übermaß des
 Wünschens verfallen (*NT θέλειν έν τινι* Wohlge-
 fallen haben an jem.).

F. *augm. ήθ- u. έθ-, fut. έθελήσω u. θελήσω, pf. ήθε-
 ληκα; daku ep.: pr. εθίλωμαι, ησθα, ησαι, impf.
 iter. έθελεσκον (H hat nur unweimal θέλω, sonst
 έθίλω, Α θέλω huldiger, NT nie έθίλω).*
 έθεν ep. s. ε.
 έθενυμε(σ)θα u. ä. v. θεύομαι ion. = *δοέομαι*.

έθην aor. pass. v. ημν.

έθ(ί)ω (έθος) 1. act. gewöhnen, πώς mit *inf.*, *inf*
 mit τό, acc. des Inhaltes: *έθι έθίζον* πώς. 2. pass.
 gewöhnt werden, sich gewöhnen, abs. τό *είσομην*
 Gewohnheit *NT*, od. mit *inf.*, *οδw* *τι* an etw., sonst
 acc. des Inhaltes.

F. *fut. έθώ, aor. εθίθω, pf. εθίθω; pass. aor. εθίθην,
 pf. εθίθαι; adj. verb. έθεισθην.*

έθιμος 3 sp. gewohnheitsmäßig.

έθισμα, αρος, τό Gewohnheit, Brauch.

έθισμός, ου, δ sp. Gewohnung, Herkommen.

έθιν-άρχης, ου, ό sp. Statthalter, Fürst.

έθινικός 3 sp. volkstümlich, ausländisch, *NT* heid-
 nisch. — adv. -κώς heidnisch *NT*, *δοορίζων* nach
 Völkern sp.

έθινος, ους, τό (v. έθος, zusammengewöhnte od. zu-
 sammenwohnende Menge? 1. Schar, Haufe, *μελίσ-
 σον, γένον.* 2. Geschlecht, Volk, Volksstamm,
 Menschenklasse, *κατά έθνη* nach Stämmen; *NT* τό
έθνη Heiden.

έθρον s. θρόνος.

έθος, ους, τό (W. σέθρ, vgl. ai. *steadh* Eigenart, ge-
 wohnter Zustand) Gewohnheit, Sitte, Branch, *έν
 έθει* *είναι* *τι* üblich sein bei. Dazu

έθω gewohnt sein, pflegen, mit *inf.*, *κατά* τό *εικόθω*
 nach Gewohnheit, *κατά* τό *εικόθω* wider Gew., τό
εικόθω gewöhnliche Dinge, Gewöhnliches.

F. *έθων* pflegend, gewohnt ep.; *pf. 2 είθω* (aus
 *σέσθω), *plqpf. είθων; ion. pf. έωθα, plqpf.
 έώθεα.*

ετ conj., ep. u. dor. anch ατ (*loc. at. masc., resp. fem.*
 von einem Pronominalstamm e-, o-) wie. 1. Wunsch-
 part.: *ετ γάρ* mit *opt.* wie doch = *εδώ* wenn doch.

2. Fragewort: *a.* wie = daß, darüber daß nach
 Verben des Affekts, wie *θαυμάζω*. *b.* in indirekten

Fragen: ob, ob nicht, je nach dem Zusammenhang, auch nach anderen als *verba interrogandi*, z. B. *ἔβουλεύοντο εἰ, εὐθὺς εἰ X*, in Doppelfragen εἰ... ἢ. 3. konditionale *conj.*: wenn. a. mit dem *ind.* aller *tempora*, wenn die Bedingung als bestimmt, selbstverständlich erscheint. b. mit dem *opt.*, um einen angenommenen Fall od. die Wiederholung zu bezeichnen, und in *oratio obliqua* für den *ind.* der direkten Rede, im Nachsatz steht der *opt.* mit *ἄν, ind.* od. *ind.* mit *ἄν*. c. mit dem *ind.* der Nebentempora, *ἄν* im Nachsatz (*irrealis*), selten fehlt *ἄν*. d. mit dem *ej. expectationis*: falls, *εἰ δ' ἂν τῆς ῥαίσις II*, gew. mit *ἄν* verbunden, das, von *εἰ* attrahiert, *εἰάν, ἦν* od. *ἄν* gibt. 4. kausal: wo, da, weil, *εἰ ποτέ τοι χαρίεντ' ἐπὶ νηὸν ἔρχην II*, *εἰ δὴ δα* doch. 5. mit andern Wörtern verbunden: *εἰ μὴ* wenn nicht, wo nicht, nur daß, außer, *εἰ μὴ πλείον, ἀλλὰ μίαν ἡμέραν δόντες* wo nicht... so doch X; *εἰ μὴ τί* wenn nicht etwa; *εἰ γε* wenn nämlich, wenigstens wenn, wenn je; *εἰ δὲ u. εἰ δὲ μὴ* wenn aber nicht, andernfalls, sonst, oft elliptisch einem bejahenden Satze entgegengestellt, *εἰ δὲ μὴ γε NT*; *εἰ δ' ἄγε* τοι *κεφαλῇ κυρυνεύσομαι* wohlau, ich werde zunicke II, *εἰ δ' ἄγε μὴ πείρησαι* wohlau, versuch's; *εἰ ἄρα* (obue Verb) wenn überhaupt, ob etwa; *εἰ μὴ ἄρα* ironisch: es müßte denn, wenn nicht etwa; *εἰ καὶ* wenn auch, obgleich; *εἰ μόνον* wenn nur, wofern nur; *εἰ τις καὶ ἄλλος* wenn sonst einer; *ἄλλο εἰ τι* was sonst; *εἰ τις = ὅστις* wer etwa; *εἴποτε καὶ ἄλλοτε* mehr als jemals.

εἶα, εἰσθῆν, εἶασα s. εἶα.

εἶα (lat. *zio*) Ausruf der Ermunterung, hei, heda! *εἶα δὴ* wohlau!

εἶαμενῆ, ἥς, ἥ ep. poet. Niederung.

εἶανός ep. = ἐνανός.

εἶαρ, εἶαρνός ep. poet. = εἶαρ, εἶαρνός.

εἶαται u. s. ἡμῶν.

εἶατο s. ἐννομα.

εἶατο ep. = ἦντο s. εἶαί.

εἶβω ep. u. poet. (aus *λεῖβω = λείβω*) fließen lassen, vergießen, dākrōn; *med. 1. = nct. 2. fließen, tröfeln.*

εἶ γάρ, εἶ γε, εἰ δ' ἄγε s. εἰ.

εἶδάλιμος ὅ (εἶδος) ep. stattlich, ansehnlich, schön.

εἶδαρ, ντος, τό (εἶδα) ep. Essen, Speise, Futter, auch: Köder.

εἶδέα, ἥ poet. ep. = ἰδέα.

εἶδένατι s. εἶδα (εἶδα).

εἶδ-εχθής 2 (εἶδος u. ἐχθρός) ep. scheinlich, widerig.

εἶδέω, εἶδῆσέμεν, εἶδήσω u. s. s. εἶδν unter εἶδα.

εἶδοί, ὦν, αἰ ep. die römischen Idus.

εἶδομενῆ, ἥ St. in Makedonien am Axios.

εἶδοποιέω (-ποιός) ep. ein Bild machen, gestalten.

εἶδος, ους, τό (εἶδον) 1. Äußeres, Aussehen, Gestalt, Form, im *acc.* an Gestalt, öfter bloß zur Umschreibung der Personen, wie τὰ τῶν ῥώτων εἶδος lebende Muster; insbes. Gesichtsbildung, schöne Gestalt, Schönheit. 2. a. Urbild, Idee, Schrift. b. Art α einer Gattung, β. eines Verfahrens, Beschaffenheit, Zustand.

εἶδω (W. *ῥδ*, lat. *video*, ahd. *vi:zōn*).

Dav.

I. εἶδομαι *pr.* u. *nor.* Mediopassiv ep. 1. gesehen werden, (er)scheinen, gleichen, εἰδόμενος (πρὶ τῷ jem. in etw.) gleichend. 2. sich den Anschein geben, sich stellen, mit *ἴψ*.

II. εἶδον (aus *ε-ῖδον*), auch εἶδα, ἔδον, NT ἔδα, wird gebraucht als *nor.* zu ἔδην. 1. sehen, erblicken, wahrnehmen, besuchen, ἰδὼν ἐς πλοσίον ἄλλον II, τί u. τινά, mit *acc.* des *pt.*, εἶ u. *prolepsis* des Subjektes des Nebensatzes. 2. einsehen, erkennen, erfahren, erwägen, ὁρατῶμαι ἐνὶ φρεσὶν II.

III. *pf.* οἶδα 1. wissen, verstehen, kennen, öfter mit εἶ, πᾶν verbunden, πᾶν, τί, περὶ τινος, χρίων τινὶ τινος jem. wofür Dank wissen, prägnant: ἐπιστάσιος überallhin, den Weg nach jeder Richtung hin kennen. Im abhängigen Satz εἶ, ὧς, ὅπως od. indir. Frage mit εἰ od. Relativa wie δ τι, ὅθεν, οἷα, ὅσοι, od. *acc.* od. *nom.* des *pt.* (auch mit ὧς). Das *subj.* des abhängigen Satzes wird nicht selten als *obj.* zu οἶδα gesetzt, zuweilen wird οἶδα eingeschaltet: πράγματα μὲν οὐκ εἶδ' ἔτι... ἔβουεν durch einen Nebensatz wieder zu geben: wie ich weiß, od. durch Adverbia: sicherlich, gewiß X; εἰδώς mit λέγων, διδάσκων verbunden: mit Gewißheit sagen, zeigen können. 2. sich auf stw. verstehen, können, εἶ, περὶ τινος, ep. auch τινός. 3. gesinnt sein, φίλα τινὶ freundlich gegen jem.

F. 1. εἶδομαι: *aor.* (ὕπεσάμην). — 2. εἶδον: *ej.* ἰδῶ, *imp.* ἰδέ (sp. ἰδέ); *ep.*: *ind.* ἰδων, *ej.* ἰδωμι, *inf.* ἰδέειν, *iter.* ἰδέσκω; *med.* εἰδόμενῆ, *imp.* ἰδοῦ (als *interj.* ἰδοῦ), *ep.* auch ἰδόμεν. — 3. οἶδα: 2 *sg.* οἶδα (*ep.* οἶδας), *pl.* ἴδμεν, ἴστε, ἴσασι, *ej.* εἶδω, *opt.* εἶδωην, *imp.* ἰδοῦ, ἴσα, *inf.* εἶδέναι, *pt.* εἰδώς, *vin.* ὧς, *plurpf.* ἔβην u. ἔβεν, ἔβησα u. ἔβησα, ἔβην u. ἔβην, *pl.* ἔβμεν, -τε, -σαν, *fut.* εἰσομαι, *adj.* verb. ἰστέον; dazu *ep.*: ἴδμεν, *ej.* εἶδέα, *inf.* ἴδμεναι u. ἴδμεν, *pt. fem.* ἰδῶσι, *plurpf.* ἔβηα, 2 *sg.* ἔβησας (-εις); 3 *sg.* ἔβηα u. ἔβησ, 3 *pl.* ἴσαν, *fut.* εἰδήσω; *ep. inf.* *aor.* εἰδήσαι; *ion.*: *ind. pl.* οἶδαμεν, οἶδασι, *ej.* εἰδέναι; *poet. plurpf.* ἔβουεν.

εἰδωλεῖον, ου, τό (εἰδωλον) NT Götzentempel.

εἰδωλό-θυτος 2 (θύς) NT den Götzen geopfert; τό (τό) εἰδωλόθυτον(-α) Götzenopferfleisch.

εἰδωλολατρία, -ας, ἥ NT Götzendienst. Von

εἰδωλο-λάτρης, ου, ὁ (λατρεία) NT Götzedienst.

Von

εἰδωλον, ου, τό (εἶδος) 1. Gestalt, Bild, Schatten-, Trugbild, εἰδωλα κινόντων. 2. NT Nachbildung, Götzenbild.

εἰδωλοποιέω (-ποιός) ein Bild machen.

εἰδωλοποιία, -ας, ἥ (-ποιός) Abbildung.

εἰδωλοποιική, ἥς, ἥ (*acc.* τήνῃ) Kunst, Bilder zu machen. Von

εἰδωλο-ποιός, ου, ὁ Bilderverfertiger.

εἰδωλοργυτικός 3 geschickt Bilder zu machen.

εἶν, 3 *pl. opt.* v. εἶμι, zur Interjektion geworden, abschließend: nun gut, es ist od. überleitend: wohl, nun weiter (*att.* = hellen. ἄγε δή).

εἶθαρ *adv.* (ἴθις) ep. sofort, stracks.

εἶ-θε *adv.* wenn doch, o daß doch, mit *opt.* od. *ind.* *impf.* (*aor.*).

εἶθην *aor. pass.* v. ἴθην.

εικάζω (aus ε-φαζώ, W. Fax s. εἶκω).

ähnlich machen.

1. abbilden, nachbilden.

2. vergleichen.

3. durch Vergleichen erraten, schließen, vermuten.

1. εἰκόνα εἰκαστοῦ χαραῖν im Bilde darstellen, malen *Her. 2, 182*, τῶν τι einem etw. nachbilden; *pass.* auch: gleichen, *pl.* εἰκασμένοις ähnlich, gleich, *πῶν*. 2. τί τῶν sig. etw. einer Sache ähnlich finden. 3. abs. u. τῆ inf., *acc. c. inf.*, beim *pass. nom. c. inf.*, πάντα ... εἰκόσαι πάρα δ, τί ἐκ τῶος, ἀπό τῶος; ὡς εἰκόσαι soweit man vermuten kann, vermütlch. *F. augm. ᾖ. u. et.*, *fut.* εἰκόσαι u. -σομαι, *adj.* verb. εἰκαστός u. -τός.

εἰκαθεῖν s. εἶκω I.

εἰκατός B (εἰκά) sp. unüberlegt, planlos. Dav.

εἰκατότης, ητος, ἡ sp. Eitelkeit.

εἰκάς, εἰκάς, ἡ 1. der zwanzigste Tag des Monats, ἡμέρη εἰκάς am dreinndwanzigsten. 2. der sechste Tag der großen Eleusinien (30. Boedromion).

εἰκάδω kol. = εἰκάδω.

εἰκασία, ας, ἡ (εἰκάσω) 1. Abbildung, bildliche Darstellung. 2. sp. Vergleichung. 3. Vermutung

εἰκασμα, ατος, τό (εἰκάσω) poet. sp. Abbild.

εἰκασμός, οῦ, ὁ sp. Vermutung, Wahrsagung.

εἰκαστής, οῦ, ὁ (εἰκάσω) Vermuter, Errater, τῶος.

Dav.

εἰκαστικός B zum Vermuten, Erraten geschickt; ἡ

εἰκαστικός (sc. τέχνη) Kunst des Abbildens.

εἰκαστός B (εἰκάσω) vergleichbar, ähnlich.

εἰκατί dor. = εἰκοσι.

εἶκε s. εἶκω II.

εἶκει kol. = ἦκε.

εἶκαλ-όνειρος 2 poet. traumähnlich.

εἶκαλος B (εἶκα) ep. ion. ähnlich, vergleichbar, τῶν

εἶκναί = εἰκόναι s. εἶκω II.

εἶκη od. εἶκη ade. (εἶκω) 1. auf den Schein hin.

aufz. Geratewohl, unüberlegt, planlos. 2. NT um-

sonat, vergebens.

εἰκονικός B (εἰκών) sp. porträtähnlich.

εἰκόνιον, οῦ, τό, demin. v. εἰκών, sp. Bildchen.

εἰκονο-γράφος, οῦ, ὁ Porträtmaler.

εἰκονολογία, ας, ἡ (εἰκονο-λόγος, λέγω) Reden in

Bildern.

εἰκονο-ποιός, οῦ, ὁ Bildermacher.

εἰκός, ὄτος, τό, neut. *pl.* v. εἶκω, ion. οἰκός des

Gleichende. 1. das Wahrscheinliche, Natürliche,

δοκίματος τοῦ εἰκότος (= ἡ τὸ εἰκότος) doppelt so groß

als sich erwarten läßt, τὸ ὄνοσ εἰκότος das nicht zu Er-

wartende, Überraschende. 2. das Schickliche,

Billige, εἰκότα λέγειν, εἰκόσ πεποιθα Ε. — Als *adj.*

εἰκότος (εἰσι) es ist wahrscheinlich, schicklich,

billig, folgerichtig, konsequent, mit *inf.*, *acc. c. inf.*,

auch parenthetisch: ὄσπερ, ὄνοσ, ᾖ, ὡς, ὄσπερ εἰκότος

(εἰσι, ᾖ), ὡς τὸ εἰκότος. Adverbial: κατὰ τὸ εἰκότος, τὸ

εἰκόσι, παντὶ τῷ ὄνοσι ion., ἐκ τοῦ εἰκότος aller

Wahrscheinlichkeit nach; παρὰ τὸ εἰκόσι ohne Be-

rechtigung, τὸ εἰκότος πέγα ohne Wahrschein-

lichkeit. — In der Antwort: εἰκότος γούν natürlich,

selbstverständlich. — *ade.* εἰκότως begreiflicher-

weise, ganz natürlich, mit Recht, gesiehend, τῶν

für jem.

εἰκοσα-έτης, οῦς 2 (έτος) ion. sp. zwanzigjährig.

εἰκοσαίτης *ade.* zwanzigmal.

εἰκοσα-πλήγος 2 sp. zwanzigfellig.

εἰκοσα-πλασιών 2 (-ος B) sp. zwanzigfach.

εἰκοσι(v), poet. εἰκοσι (aus ε-φίκοσι, holet. φῶσι,

lat. viginti) zwanzig.

εἰκοσιπ-ήρτος 2 (ἀρατεῖν) zwanzigfach so groß od.

so viel II (einmal).

εἰκοσι-πλήγος 2 ion. = εἰκοσα-πλήγος.

εἰκόσ-ορος 2 (έρόσος) sp. Zwanzigrüdig.

εἰκοστο-λόγος, οῦ, ὁ poet. Zöllner, der den Zwan-

zigsten erhebt.

εἰκοστός B (aus *εἰκοντός), ep. εἰκοστός, der zwan-

zigste; *subst.* ἡ εἰκοστή Zwanzigstel, Abgabe von

den Bodenfrüchten (τῶν γηνομένων) od. von den

Schiffsgütern athenischer Bundesgenossen (τῶν κατὰ

θάλασσαν).

εἰκότως s. εἰκότος.

εἰκίτην, εἰκτο, εἰκτον s. εἶκω II.

I. εἶκω (vgl. lat. vincō, got. veikan, ahd. wigan käm-

pfen) 1. zurückweichen, geringer sein, nachstehen,

nachgeben, unterliegen, δέισσω zurückgeben; insbes.

(einer Einladung) nachgeben, Folge leisten; τῶν vor

jem. weichen, aber ὄνοσ sich hingeben, τῶος aus

etw., z. B. πολέμου, τῶν τῶος vor jem. aus etw. wei-

chen, τῶν τι jem. in etw. nachstehen, doch auch τῶν

πόδες im Schnellauf II. 2. nachlassen, schießen

lassen, εἶξαι τῶν τι jem. etw. gestatten, od. *inf.*F. *fut.* εἶξω u. εἶξωμαι, *aor.* εἶξα, poet. εἶξαι, *ep. iter.*3 *sg.* εἶξωμαι, *dor. cf. pr.* 3 *pl.* εἰκωνται, poet. *aor.*2 *inf.* εἰκαθεῖν.

II. εἶκω (W. Fax, vgl. θε-ελος, εἰκῶν) ähnlich sein.

Dav.

1. *impf.* εἶκε es schien gut, τῶν τι mit *inf.* II. 2. *pf.*

εἶτα (aus εἶτακα)

a. ähnlich sein, gleichen.

b. sich ziemen.

c. schäme, das Ansehen haben.

a. τῶν jem., τί in etw., ὄδοσ in nichts, auch mit

pt. μεθόντι, εἰκοσ ὄνομένω du schielst zu glauben

X, τῶτα εἰκοσ γηνομένων dies scheint veranstaltet

zu sein X, auch mit *nom.* des pt.: εἰκοσ τερανοία

ἡδόμενος X; abs. εἰκοσ es scheint so, parenthetisch:

ὡς εἰκοσ, ὡς εἰκοσ. B. abs. u. τῶν τι mit *inf.* C. εἰκοσmit *inf.* mir ist als ob ich. — *pl.* εἰκοσ, εἰκόως

a. ähnlich, τῶν β. gesiehend, ὄτι εἰκοσ λέγω,

s. auch εἰκότος.

F. *plurif.* εἰκων, ἄρ θικων; dazu *ep.*: *pf.* 3 *du.* εἰκων,*pt.* εἰκόσ, εἰκότα (εἰκότα, εἰκότα), *plurif.* 3 *du.*εἰκίτην, 3 *pl.* εἰκοσων, *plurif.* med. 3 *sg.* ἡκτο,εἰκτο; ion.: ὄκα, *cf.* ὄκα, *pt.* ὄκόως; zum Per-fektst gehören auch *ind. pl.* εἰκοσων, εἶξαι siegleichem, sie scheinen, *opt.* εἰκοσ, *inf.* εἰκότων,*fut.* εἶξαι du wirst gleichen.

εἶκω kol. = ἦκα.

εἰκών, ὄτος, ἡ 1. Bild(nis), Ebenbild, Abbild,

Standbild. 2. Vergleichung, Gleichnis, δι' εἰκότων

λέγειν. 3. Vorstellung.

F. wie von εἰκό: *gen.* εἰκότος, *acc.* εἰκό, *acc. pl.* εἰκότος.

εἰκόως s. εἶκω II.

εἰλαδόν *ade.* La. für Ἰλαδόν.

εἰλαπινάζω—εἰλωράζω

εἰλαπινάζω (*εἰλαπίνη*) ep. poet. schmausen (nur *pr.*).
Dar.

εἰλαπιναστής, ον, ὁ ep. Schmausender, *εἰταίρος*
Tischgenosse.

εἰλαπίνη, ἡ, ὅ (**εἰλαπ-*, lat. *volare* vorzüglichlich)
ep. poet. Festschmausa.

εἰλαρ, τό (aus **εἰ-λάρα*, vgl. *εἰλλω*), nur nom. u. acc.,
sp. Schutzwehr, *ἠρώων* für *κόσματος* gegen.

εἰλ-άρης, ον, ὁ (*εἰλαρ*, *ἄρη*) sp. Reiteroberst.

εἰλάτινος 3 ep. poet. = *εἰλλω* aus Fichtenholz.

εἰλεγμένος 3 auserlesen, von *λέγω* I.

Εἰλειθια, ας, ἡ, ion. -θυία (**Εἰλειθια* poet. ange-
lehnt an *εἰλέθω* bringen, *εἰλέομαι* werde kommen)

Geburtsgöttin, bei *II* meist *pl.*

εἰλέος, ον, ὁ (*εἰλλω*) buk. Schlafwinkel der Tiere.
εἰλέω s. *εἰλλω*.

εἰλη, ἡ, ὅ Nbf. zu *ἄρη*, ion. Schar.

εἰλη, ἡ, ὅ (vgl. *ἀγα. uelcan* glühen) poet. sp. Sonnen-
licht, -wärme.

εἰληθερόμαι (*εἰλη-θερός*, *εἰλη* u. *θερόμαι* d. n. sp.
sich sonnen).

εἰλήλουθα, **εἰλήλουθμεν** u. ἄ. s. *ἐξορμα*.

εἰλησις, εως, ἡ (*εἰλη*) ep. Sonnenbrand.

εἰληφα, **εἰλημμαί** s. *λαμψάνα*.

εἰληχα, **εἰληγμαί** s. *λαμψάνα*.

εἰλιγγιάω, *ἴω*, sp. schwindlich werden. Von

εἰλιγγος, ὁ *ἴω*, sp. Schwindel.

εἰλικρινετα, ας, ἡ (*εἰλι-κρινός*) ep. NT Reinheit.

εἰλικρινέω ep. reinigen, säubern. Von

εἰλι-κρινής 2, *εἰλι-* (*εἰλη*, *κρινώ*) deutlich
beschieden. 1. lanter, rein. 2. sonnenklar, offen-
bar. — *adv.* -*νώδης*.

εἰλιτικός s. *εἰλέος*.

εἰλι-πους, ποδός, ὁ, ἡ (vgl. lit. *seliti* schleichen) ep.
poet. fußdrehend, eckleppfüßig, *βοδός*.

εἰλισσω, **εἰλίχατο** s. *εἰλισσα*.

εἰλι-τενής 2 (vgl. lit. *seliti* schleichen) buk. wuchern,
ἀφωσής.

εἰλλω, ep. **εἰλω** (*εἰλλω*), **εἰλέω** (*εἰλέω*) (W. *fel*, lat.
volare) 1. *act.* s. drängen, zusammendrängen, *τί*
u. *πῶς*; wohin? *εἰς* u. *κατά τι*, *ἐν* u. *ἐπί τι*, *ἀπό τι*,
aber auch *ὡς ὀπίσθιος*, d. zurückhalten, einschließen,
ἐν τι. 2. *pass.* s. zusammengedrängt werden,
sich zusammendrängen, sich sammeln, *εἰς τι*, auch:
sich herumtreiben, *εἰλόγω* *θεῶν* gepreßten Herzens
sein buk. d. sich zusammensehen, sich krümmen,
sich ducken.

F. *act.* I *act.* *εἰσα*, *inf.* *εἰσαι*, *έἰσαι*, *pass.* *εἰλῶν*,
3 *pl.* *εἰλῶν*, *pl.* *εἰλῶν*, *inf.* *εἰλῶναι* u. *εἰλῶμεναι*, *pf.*
pass. *εἰλωμαι*; ion. *pl.* *pr.* *εἰλόντα*, *med. impf.* *εἰ-*
λέοντο; *impf.* *act.* poet. *εἰλεῖ*, *plurpf.* *pass.* buk.
εἰλοῖτο.

εἰλόμην, **εἰλον** s. *αἰρέω*.

εἰλό-πεδον, ον, τό (*εἰλη*) ep. Trockenplatz, sonniger
Platz, Teil des Weingartens.

εἰλωμα, ατος, τό (**εἰλωμα*, *εἰλέω*) ep. poet. Hülle,
Umhüllung.

εἰλωός ον, ὁ (*εἰλέω*) Schlafwinkel.

εἰλωράζω (u. ep. *pt.* *εἰλωράω*) 1. *tr.* ep. drehend
bewegen, wirbeln, *φλόγα*. 2. *intr.* poet. sich
drehend bewegen, anwirbeln. Zu

εἰλώω (W. *fel*, lat. *volare*) 1. *act.* u. *pass.* ep. um-
hüllen, bedecken, *πῶς πῶς*. 2. *med.* poet. sich
winden, kriechen, *ἐπὶ* u. *ἀπό τι*.

F. *pt.* *εἰλώω*; *pass.* *pf.* *εἰλωμαι*, 3 *pl.* ep. *εἰλῶται*,
pl. *εἰλωμένοι*, *plurpf.* *εἰλώμεν*, *act.* ep. *εἰλώσθην*.

Εἰλωτες, ον, οἱ (aus **εἰλῶ-τες*, vgl. *Φαλλίσκομα*)
Heloten, Staatsklaven der Spartaner (bei *Her. gen.*
pl. auch *-τέων*).

εἰλωταία, ας, ἡ Helotenstand. Von

εἰλωτέω (*εἰλώω*) Helot sein, einem dienen.

εἰλωτικός 3 sp. helotisch, *πόλεμος*; *bes. fem.* **εἰλω-**
τής, *ίδος* sp.

εἶμα, ατος, τό (aus *εἶσμα*, ai. *uisana*, *ἔννομα*) ep.
ion. poet. Kleid, Gewand, Decke.

εἶμαι u. ἄ. s. *ἔννομα* od. *ἔμμ*.

εἶμαρμένη, **εἶμαρται**, **εἶμαρτός** s. *μαίρουμαι*.

εἶμεν ep. ion., **εἶμεν** u. **εἶμεθ** dor. s. *εἶμι*.

εἶμι (aus *εἶμι*, lat. *eo-se*, nhd. *is-ſ*)

sein und zwar

I. als Begriffswort (*verbum substantivum*): exi-
stieren, vorhanden sein, stattfindend, sich
ereignen, sich aufhalten.

II. als Kopula zur Verbindung des Subjekts mit
dem Prädikat: sein, bedeuten, ausmachen,
gelten. Als nähere Bestimmung treten
hinzu: 1. *ein subst.*

a. *im nom.*

b. *im gen. qual. uov.*

c. *im dat.*: haben, besitzen.

2. *ein adj.*

3. Präpositionen.

III. pleonastisch.

I. *ἐγγός*, ὅμοσ *εἶναι*, *καλός* *εἶναι*, *πῶν* *εἶσιν* jetzt
gilt es *X*, *ὅσιν* *εἶσιν* *ὅσας* das ist ganz unmöglich,
εἶσι *ἐν τοῖς νόμοις* es steht in den Gesetzen, *οὐδέν*
εἶσμεν es ist aus mit uns, *τό δέ ἄλλο σπέρμα*

οὐδέν *εἶναι* sei von keiner Bedeutung, *ἐν τοῖσιν*
ὄντες hiermit beschäftigt *X*; *πῶν* *εἶναι* *λέγειν λόγον*

wirklich, wahr *Her.*, *οἱ* *δυνεῖς* *ἴσθρητοι*; *τό* *ὄν* das
Wirkliche, Wirkliche; *εἶσιν* *ἐνθά* *ὄντος*, *τό* *ὄντα*
ἀγαθὰ wirkliche Güter, *τό* *ὄντα* *λέγειν* die

Wahrheit sagen, *τό* *ὄντα* *ἔχει* u. *ἔχει*, *τό* *εἶναι*,
τό *εἶναι* *εἶναι* *ἀπὸ* *ῥ* *ὄντος* Gegenwart, Zukunft u.
Vergangenheit *II*; bei Zahlen: ausmachen, machen,
τό *δὲς* *πέντε* *εἶναι* *εἶσιν* *X*; *ἀν* *εἶναι*, *steht* *τῷ* *ὄντι*

in Wahrheit, in der Tat; *adj.* Verbindungen, wie
εἶσιν *ὄς*, *οἱ* *ὄν*, *ἄ*, *ὄσας*, *ὄν*, *εἶσιν* *ὄ* *μανῶς*, *ὄν*
εἶσιν *ὄ* *κεῖνη*; ähnlich mit *ἀν*: *ὄν* *ἦν* *ὄν* *ὄ*
überall, *ὄν* *εἶσιν* *ὄσας* *ὄν* auf jede Weise, *εἶσιν*
ὄν *ὄν* manchmal, *εἶσιν* *ἐνθά* irgendwo, *ὄν* *ὄν* *ὄ*
in keinem Fall; *εἶσιν* mit *inf.* es findet statt daß, *es*
ist möglich, erlaubt: *μή* *εἶμι* *πῶς* ... *λαβῆν* möge es
nie dazu kommen, *ἦν* *ὄν* *X*, mit *dat.* u. *inf.*, *acc.*
s. *inf.*

II. mit einem *pt.* dient es oft zur Umsehbung:
εἶσιν *δὲ* *ὄν* *ὄσας* *εἶσιν* *ὄς* es sieht nicht so daß *X*,
ist mit Artikel: *πολλοὶ* *εἶσιν* *ὄ* *καταρῶμεν* *X*.

1. s. *τοῖσιν* *ἀνάσσει* *εἶσιν* *ἡ* *ἐρηία* *X*, auch in der
Bed. gelten für, gereichen zu NT. *δ* *ἦν* *εἶσιν* *ὄς*
πράκτου. *gen* des Ursprungs: *τοῖσιν* *μὲν* *ὄν*
προγόνων *X*. *partit.*: *τῆς* *πῶν* *εἶσιν* *ὄ* *ἀνδρῶν*; *II*,

possess.: τῶν θαυμασῶν εἶμι dürfte unter die Wunderdinge gehören X. C. ἐπεὶ βουλευμένω τυτῆ ἐσσι ist nach Wunsch, angehm X. 2. φοβός εἶμι, οἱ φίλος ἦεν ep. 3. εὐφρα: ἀμφι τὸ ἐπιτελεῖσθαι εἶμι sich beschäftigen mit, ἦν ἀμφι ἀγορᾶν κλήθουσιν. — εἶπί: abstammen von NT, ἀπὸ πάντων τούτων τοσαύτην ἰδούνην εἶμαι entspringen aus. — εἶς: ὁ δὲ πλοῦς ἐστί ἐς Ἡράκλειον X, εἷς τι sich wohin begeben haben u. da sein, dienen su NT. — π: gehören zu, abstammen von, ἐξ ἐπιβολῆς infolge von Hinterlist, ἐξ ἰσού in gleicher Lage. — ἐπί: c. dat. οἱ εἶμι τούτους ὄντες darüber gesetzt, ἐπὶ τῷ ἀδείκῳ in der Gewalt des Bruders; ἐπὶ c. acc. bez. das Sicherstricken über: ἐπ' ἐξήκοντα στήθεα. — κατὰ c. acc.: κατὰ τὸ εὐκρίνον κίρας. — μετὰ: c. gen. μετὰ τίνος εἶμαι. — μέγχι: μέγχι Ἡρακλείδης. — παρὰ: c. gen. παρ' Ἀρμίου ὄν; c. acc. παρὰ τὸ τείχος (stand) bei der Mauer. — περί: c. gen. περί τούτου ὁ πόλεμος ἦν X. — πρὸς: c. dat. πρὸς ἑλλοῦς μείζου ... ὄντες beschäftigt mit; c. acc. ὄντα πρὸς σε ὄλον δεῖ sich betragen gegen; c. gen. οὐκ ἦν πρὸς τὸ Κύρου τρέσος es war dem Kyros nicht eigentümlich X. — σὺν: θεοὶ σὺν ἡμῖν ἐσονται X, τῶν τῶν λόγων εἴρηνη σὺν τοῖς θεοῖς λεγομένη εἶμαι frage bei, unterstützen, bestehe in der Richtigkeit der Rede. — ὑπὸ: c. acc. εἶμαι ὑπὸ τῶν κείνων unter den Schutze des Landheeres gelangen Her.

III. 1. εἶών εἶμαι — ὅσον εἶών εἶμαι soweit der freie Willig giltig, nicht durch Zwang gebunden ist, freiwillig, gern, τὸ ἐπ' ἑαίματος (ἐπὶ σπᾶς) εἶμαι soviel an Jensei liegt, τὸ κἀν τούτων εἶμαι soviel auf diesen ankommt, was diesen betrifft; τὸ νῦν εἶμαι im jetzigen Moment, τὸ σήμερον εἶμαι überhaupt. 2. nach einzelnen Verben, wie nennen, wählen u. ä., σωμαζῶν μιν εἶλοντο εἶμαι Her.

F. att.: pr. ind. εἶμι, εἰ, εἶσσι(ν), ἐστίς, ἐσμέν, ἐστέ. εἶσσι(ν), εἰ, ὄ, ἔς, opt. εἶμι, imp. ἴθι, ἐστω, 3 pl. ἐστω, ἐστωσαν, ὄντων, inf. εἶναι, pl. ὄν, ὄσσω, ὄν, impf. ἦ u. ἦν, ἦσθα, ἦν, ἦσταν, ἦσταν, (ἦσταν), ἦμεν, ἦτε u. ἦσθε, ἦσαν (ἦν ep.), fut. ἐσομαι, 3 sg. ἐσται; dazu ep.: pr. ind. 2 sg. εἰς (εἰς) u. ἐσσί, 1 pl. εἰμέν, 3 pl. ἐσσι, εἰ, ἔω, εἶω, ἔσθω, ἔσθων u. ἦσαν, opt. εἴσθω, εἴσθω (εἰσθῶ poet.), 2 pl. εἴτε, imp. ἐσσο(ν), inf. εἶσθίμεναι u. εἶσθίμεναι, pl. εἶών, ἐτούσα, ἐτόν, impf. 1 sg. εἶα, ἦα, ἔω, iter. ἐσώνω, 2 sg. εἶσθα, 3 sg. εἶσθι, ἦσθι, ἦσθι, iter. ἐσθη, 3 pl. εἶσαν, fut. ἐσομαι, ἐσσομαι, ἐσσοσθε u. ἐσοσθε (die fett gedruckten Formen auch ion.), ferner ion.: impf. 2 sg. εἶσ, 2 pl. εἶσθε; dor.: pr. ind. 1 pl. εἰμᾶς, 3 pl. ἐνί, inf. εἶμεν (εἶμεν), megarisch εἶμενα; NT imp. 3 sg. ἦτω, impf. 2 sg. ἦσ, med. ἦσθι; ind. pr. außer ἔ entklichtisch, betont aber als verb. subst., im Satz-anfang n. nach καί, εἰ, ἀλλά, ὡς, οὐκ, τοῦτ', ταστ'.

εἶμι (W. εἶ; a. vgl. 3 sg. εἶσσι u. *εἶτε, ai. εἶ, lat. it)

- sich in Bewegung setzen.
- 1. gehen, pr. ind. mit Futurhd. gehen werden und so auch kommen, wandern, reisen, vorrücken.
- 1. mit acc.
- 2. mit gen. part.
- 3. mit inf. consilii od. pt. fut.
- 4 mit praepos.

II. von anderen Bewegungen:

- 1. zu Schiff fahren.
- 2. von leblosen Dingen.

I. mit Wörtern wie δεῖρω, ὄποι, εἶω, κεῖθ, ἄδην, ὀμαλῆς, ἀντίος τινί, ποῖοτε. 1. ἡμῖτερον δὲ H, acc. des Inh.: ὄδόν, κροσβαίαν, = durchschreiten: τὸ μέσον τοῦ ὀρανοῦ (von der Sonne). 2. τὸ ποῖοτε εἶναι ein Stück des Vorwegs gehen, κῶν πεδῖον, πρὸς εἶστω H. 3. βῆ δ' ἴεν, 'Ελένην καλέου' te H. 4. σῆα: c. gen. ἴεναι δὲ ὄντος πατρὶ im Streit mit dem Vater leben, δὲ καίμενον, διὰ φίλης τινί in Krieg, in Freundschaft mit jem. leben. — εἶναι: ἴεναι ἐς λόγους τινί eine Unterredung mit jem. haben, ἐς τοὺς πολέμιους, τινί εἰς μάχην, εἰς γηράς τινί handgemein werden, aber auch: sich in jmds. Gewalt begeben, ἐς τὰ παραγγελλόμενα den Befehlen nachkommen, εἰς τοῖσφ' ἀνέξω zum Vorschein kommen. — ἐν: ἐν τάξῃ in Reih u. Glied, ἐν ὄρθῳ im Takt. — ἐπί: c. acc. ἐπὶ πόλει angreifen. — παρὰ: c. acc. παρὰ τῶς τάξῃς längs. — πρὸς: c. acc. πρὸς ἑμᾶς ἴεναι sich wenden an, feindlich: πρ. τοῖς πολέμοις u. c. gen. πρὸς τὸν Καρδοσῶν X. — σὺν: σὺν τινί ἴεναι mit jem. ziehen. — Der imp. ἴθι (ite) steht in Auforderungen mit folg. imp. od. cj. im Sinne von wohlan, auf!

II. 1. ἐπὶ νηῶς, ἐν νηυσὶν, von Vögeln, Fliegen H. 2. von einem Beil, einer Wolke, einem Stern, der Zeit: dahingehen, φάτος εἶω verbreitet sich H, von Geräuschen: ἐρθέων, endlich ἡ μοῖα, ὄνοικε εἶσ', ἴω S.

F. att.: εἶμι, εἰ, εἶσσι(ν), ἴεν, ἴεν, ἴε, ἴασσι(ν), εἰ, ἴω, ἴησ, opt. ἴσθην u. ἴουμι, ἴωσ, imp. ἴθι, ἴτω, ἴε, ἴωντων (ἴων u. ἴωσαν), inf. ἴέναι, pl. ἴών, ἴωσα, ἴών, impf. ἦα, ἦεσ u. ἦεσθα, ἦεν(ν), ἦσαν, 3 pl. ἦσαν u. ἦσαν, adj. verb. ἴενον u. ἴετόσθω; dazu ep.: pr. ind. 2 sg. εἰς u. εἶσθα, εἰ, 2 sg. ἴσθα, 3 sg. ἴσθαι, 1 pl. ἴσμεν, opt. ἴσθην, inf. ἴσθίμεναι, ἴμεναι, ἴεναι, impf. 1 sg. ἦτα u. ἦσαν, 2 sg. ἦεσ u. ἴεσ, 3 sg. ἦτα(ν), ἦε(ν), ἴεν(ν), 3 du ἦετρη, ἦτρη, ἴεν, 1 pl. ἦμεν, ἦμεν, 3 pl. ἦσαν, ἦσαν, ἴεν, ἴασθαι, fut. εἶσσομαι, aor. εἶσάμην u. ἐεσάμην (die fett gedruckten Formen auch ion.).

- εἶν ep. poet. = ἐν.
- εἶνά-ετες, adv. (ἐννάς u. ἐτος) ep. neun Jahre lang.
- εἶνάκις adv. ep. = ἐνάκις neumann.
- εἶνάκοστος, εἶνάλιος ep. = ἐνάκ, ἐνάλ.
- εἶνά-νυχες adv. ep. neun Nächte lang.
- εἶνάς, ἄδος, ἦ ποτ. = ἐννάς.
- εἶνάταρες, ων, ai (ri des Vermales wegen für ἐ, lat. iantrices) ep. Schwägerinnen, Frauen der Brüder des Gatten.
- εἶνάτος ep. ion. = ἐνάτος.
- εἶνάκα, εἶνεκεν ep. poet. lon. = ἐνεκα.
- εἶνί ep. poet. = ἐν.
- εἶν-ὄδιος 3 ep. poet. = ἐν-ὄδιος.
- εἶνοσι-γαίος ep. = ἐννοσι-γαίος.
- εἶνοσι-φυλλός 2 (ἐν, εὐθεία, φύλλον) ep. blätter-schuttelnd, waldig.
- εἶξασσι u. εἶσασσι (εἶσασ).
- εἶξασκε u. ἔ. s. εἶσσι 1, εἶσσι s. εἶ, εἶσσι(ν) u. εἶσασσι u. εἶσσι, εἶσα s. εἶσασ.

είπερ verstärktes *ei* 1. wenn überhaupt, wann anders, mit *ind.* (*είπερ γε* wenn ja wirklich, mit *ind.*), in *or. obl.* mit *opt.*, *είπερ γε μή* wenn wirklich nicht, *είπερ οὐν* wenn nur. 2. ep. wenn auch, selbst wenn, mit *ind.*, *opt.* u. *cj.* 3. elliptisch: *είπερ τις* (*καὶ ἄλλος*) wenn je einer, mehr als irgend-einer, *είπερ ποτέ*.

είπην kol. = *εἶπεν*.

εί-ποθεν (*ei ποθεν*) wenn od. ob irgendwoher.

εί-ποθι (*ei ποθι*) ep. poet. wenn irgendwo, wo es auch sei.

είπων def. aor. 2 zu *λέγω* od. *φημι* (aus *ἴετρον*, ai. *duocam*, vgl. *ἔπος*, lat. *vox*) u. **είπα aor. 1** sagen, reden, erklären, erwidern, mitteilen, befehlen, bestimmen, einen Antrag stellen, abs. u. τι: σύνθημα Parole ausgeben, τὴν δόξαν seine Sache führen, περὶ ἑαυτοῦ, ἀμφὶ τινι, auch bloß τινός über, von etw., τινί, πρὸς u. εἰς τινι zu jem., πρὸς τι auf etw. entgegen, ἐν ἑαυτοῦ = ἐν ἑαυτοῦ NT, dagegen ἐν τῇ καρδίᾳ, ἐν ἑμαυτοῦ denken NT; τινά: a. ep. jem. anreden. b. jem. nennen, meinen. c. εὖ, κακῶς Gutes (Schlechtes) von jem. reden, jem. rühmen, schmähen, τι ποτὸ λέγεις; was meinst du damit, dazu? mit *inf.*, bes. wenn es heißt ‚befehlen‘ (durch *πέμπω*s verstärkt NT), negativ: verbieten, auch *dat. c. inf.*, *acc. c. inf.* od. Nebensatz mit *ὄς*, ὅτι, Relativsatz, indirekter Fragesatz. — ὢς (ἔπος) εἶπαί-νυ sonstigen NT, ὡς συνελάτνει (od. πολλὰ λόγῳ) εἶπεν um es kurz zu sagen, εἰς ὅτιν ἕλπειν, ἐπὶ πόντοις ἕλπειται auf diese Bestimmungen hin. — *εἶπε* in *or. dir.* eingeschoben.

ἔ. *ej. eipon, opt. eipoumi* (*εἶπαμι*), *imp. eipe u. eipon, inf. eipein* (*εἶπει*), *pt. eipōn* (*εἶπας*); dazu ep.: *εἶπον*, *cj. eipoumi, eipoussa, eipoua, inf. eipoménai*, *iter. eipeoue*; ion. in *compos.* ein *aor. med. eipámu*; *fut. eipō* (*ep. = pr.*), *pf. eipoua*, *pass. eipouai*, *aor. pass. eipóthēn* (*ep. eipóthēn*) gehören zu *είρω* I.

εί-ποτε (*ei ποτε*) ep. wenn je, ein einmal, mit *ind.*, *opt.* u. *cj.*

εί που wenn irgend, wenn etwa.

εί-πως (*ei πως*) wenn etwa, ob etwa.

είργαθον u. ἄ. ε. *είργω*.

είργμός, οὐ, ὁ (*είργω*) Einsperrung, Gefängnis.

είργμο-φύλαξ, ακος, ὁ Kerkeneister.

είργω (*είργω*) u. **είργνμι** (*είργνω*), *W. Feig.* (aus **é-érgō*, wie *είργω* aus *ἴεργω*, W. *Feig.*, lat. *urgro*)

1. drängen, absondern, ἀπ' ἐπὶ πύλας an die Schiffe.

2. einschließen, einsperren, verstärkt durch *έντός*, ὅθι ἔθνεσ ἔργατο πόλεων; übertr. umgeben, ἰσὺ τῶν ἀπορών εἰργάσθαι.

3. ausschließen, aussperren, zurückhalten, τινά πῶς, ἐκ u. ἀπὸ πῶς, abhalten, verbieten, hindern, τινά πῶς, *inf.*, ὥστε (μή) u. *inf.*; *med.* sich enthalten, ablassen, verschonen, abs. u. πῶς.

ἔ. *fut. eirōsa, aor. eirōsa, pf. pass. eirōgmai* (aber *eirōsa*), *aor. pass. eirōgēn*, *adj. verb. eirōgēs u. eirōgēton*, *fut. med. eirōgōmai* auch in *pass.* Bed.; dazu *ep.*: *είργω u. εἰργνυμι*, *pass. p. pf. 3 pl. eirōgēxato, aor. 2 eirōgēxathon*, *εἰργάσθαι, eirōgēxathon*; ion. u. poet. *είργω* (*είργω*), *εἰργνυμι*, *fut. eirōsa*, *aor. eirōsa*, *pass. pf. eirōgmai*, 3 pl. *εἰργίται, p. pf. 3 pl. eirōgēxato*, *aor. eirōgēxēn*.

είρεται ion. = *είρηται u. εἶρω* I.

είρερος, ον, ὁ (*είρω* II, lat. *servus*) ep. Knechtschaft. **είρεσία**, ας, ἡ, ion. -ῆ (*είρεσία*) 1. ep. das Rudern, pl. Ruderschläge. 2. poet. Rudervolk, ἄνδρες. 3. sp. Ruderlied, nach dem gerudert wurde. 4. sp. Ruderbank.

είρεσῶν, ἡς, ἡ (*είρω* I, vgl. *είρηνη*) 1. poet. bei Festlichkeiten gebraucht, wollunmwandener Öl- od. Lorbeerzweig. 2. sp. dazu gehöriger Gesang.

Εἰρέτρια ep. = *Ἐρέτρια*.

είρω ion. = *ἔρω*, *pt. eirōssa*.

είρη, ἡς, ἡ (*είρω* I) ep. Versammlungsort.

είρηκα, **είρημαι** s. *είρω* I.

είρην, ἔνος, (*είρηνη*), ὁ junger, unverbreateter Mann, bes. bei den Lakedaimoniern, ἴργην bei Her (aus *εἰρανη*, *ἄρανη*)

είρηνατος 8 friedlich, τινί geben jem.; τὰ *είρηνατα* Ehrengaben im Frieden. — *adv.* -αἰῶς.

είρηνεύω Frieden halten, μετὰ πῶς.

είρηνήω ep. = dem vorigen.

Von

είρηνη, ἡς, ἡ, dor. *εἰρᾶνᾶ* (zu *ἴεργα*, *ἔρεω*, eig. Abrede) 1. Friede, Friedensschluß, Friedenszeit, ἐπ' *είρηνης* zur Friedenszeit, ἐν *είρηνη*, *πέμπειν*, *πράττειν* περὶ *είρηνης* schicken wegen, wirken für den Fr., *ποιεῖσθαι* ἐπὶ τὴν *είρηνην*, *είρηνην* καταπέμπειν, *δέχεσθαι*, *πράττειν* (auszuwirken suchen), διαπραττέσθαι sustande bringen, *ἄγειν* u. *ἔχειν* halten, τῇ *είρηνη* χρῆσθαι, *ἐμμένειν*, *είρηνης* τυχεῖν, *είρηνη* γίγνεται, *είρηνην* ποιεῖν, *ποιεῖσθαι* μετὰ πῶς im Verein mit jem., *ποιεῖσθαι* τῇ πόλει πρὸς πῶς für den Staat mit jem. 2. Ruhe, πῶς vor etw.

Εἰρήνη, ἡς, ἡ T. des Zeus und der Themis. eine der Horen, später Friedensgöttin, seit 449 in Athen verehrt.

είρηνικός 8 friedlich, beilsam. — *adv.* -κῶς.

είρηνοποιέω ep. NT Frieden machen.

Von

είρηνο-ποτός 2 (*ποιέω*) friedfertig, Frieden stiftend; *subst.* ὁ Friedensvermittler.

είρηνο-φύλαξ, ακος, ὁ 1. Friedenshüter. 2. sp. Fetiale bei den Römern.

είρησμαι ep. = *ἔρῃσμαι* (*ἔρωμαι*) ich werde fragen, **είρησεται** wird gesagt sein s. *είρω* I.

είρῖνος u. **εἰρίων** (aus **ἔρῖνον*) s. *ἔρ.*

εἰρτέος s. *είργω*.

εἰρκτη, ἡς, ἡ (*είργω*) Verschluß, abgeschlossener Raum, Gefängnis, übertr. Frauengemach.

Εἰρκτη (*Ἐρκτη*) ἡ Ort in Sizilien. — **Εἰρκταί**, αἱ Ort bei Argos.

εἰρμός, οὐ, ὁ (*είρω* II) ep. Verknüpfung.

εἰρο-κόμος 2 (*κομῶ*) ep. Wolle bearbeitend, spinend.

είρωμαι ep. ion. = *ἔρωμαι*.

εἰρο-πόκος 2 (*πέκω*) ep. poet. wollflegig, wollig.

είρος, ουν, τὸ (aus *ἔρῃος*, vgl. lat. *vervex*) ep. Wolle.

είρωμαι, **είρωται** u. *είρωμαι*.

είρω, u. *είρωται* u. ἄ. s. *είρω*.

I. εἶρω (aus **ἔρῃω*, W. *Feig.*, lat. *verbum*, Wort) 1. reden, sagen, erzählen, abs. u. τι τινι, πρὸς τινι jem., περὶ u. ὑπὲρ πῶς über etw., πῶλον widersprechen. 2. ansagen, zusichern, πῶδος ... εἰρημένος poet.

F. pr. u. impf. nur op. n. ion.; *fut. ἐράω, pf. act. ἐράω; pass. pf. ἐράωμαι, fut. 3 ἐράσωμαι, aor. ἐράσθην, fut. ἐράσσομαι; adj. verb. ἐράτον; Nbf. fut. ion. u. ep. ἐράω, pf. pass. 3 pl. ἐράεσθαι, aor. pass. ion. ἐράσθην, ep. ἐράσθην.*

II. εἶρω, εἶρω (*είρω*, lat. *sero*) aneinanderreihen, zusammenknüpfen, bei *H* nur *pass. pl. pf. έρωτο* u. *pt. pf. έρωμένος τυν* besetzt mit, aber poet. *είρωτο* u. *είρωτο* festgeschürfte Flechte.

F. aor. εἶρα, ep. έρωα, pf. εἶρα, pass. εἶρωαι.

εἶρων, εἶρος, ό (aus **είρω*, W. *fero* u. sagen) sich durch Reden verstellend, Behaik.

εἶρωνσία, ας, ή 1. Verstellung. 2. Anschein von Unwissenheit, Schalkheit. 3. Scheinheiligkeit.

2. Mangel an Ernst, Leichterzigkeit. Von **εἶρωνεσθαι** *d. n.* (*είρων*) sich verstellen, spotten.

εἶρωνικός 8 (*είρων*) verstellt, ironisch. — **adv. -κῶς, εἶρωτῶς** (*-τω* ion.) *ep. = έρωτῶς.*

εἶς, ion. dor. u. altlat. εἶς, argivisch ένς (aus *έν* u. *or* hin, z. B. in *dίλωσε*)

praep. mit *acc.* hinein, in, zur Bezeichnung der Richtung od. Bewegung in od. auf einen Gegenstand hin.

1. vom Raume: in, zu, auf, nach, bis an.
2. von der Zeit, und zwar Ziel und Zeitdauer bezeichnend: bis, gegen, auf, für.
3. ursächlich, Zweck und Rücksicht bezeichnend: zu, in bezug auf.
4. advorbiell.

1. εἰς Χρόνον, εἰς ἀγορὴν ep., bei Völkernamen: *εἰς Πάριον, ähnlich θύν, έναι εἰς πολεμίου*, übertr. *κατασθῆναι εἰς τὴν βασιλείαν* auf den Thron steigen. Bei den Verben *reden, ankündigen* bez. *εἰς τῶα* in der Richtung nach, in die Mitte hinein, vor einem: *εἰπὼν εἰς στρατῶν*; daher steht es bei Verben der Richtung od. Bewegung: *παράγων εἰς Σάρδεας X*; *hrachylogisch* bei Verben, welche nur den Anfang der Bewegung anzeigen: *τὴν πόλιν ἐξέλειπον εἰς χερσὶν ἀγρῶν* sie verließen die Stadt u. begaben sich *X, σφάττειν, σφαγιάζεσθαι εἰς ἀσπίδας*; nach Verben der Ruhe zur Bezeichnung der vorhergegangenen Bewegung *NT*, nach Verben des Seins ist *εἰς τῶα* (*τι*) = dem bloßen *nom. NT*. **2. εἰς (τὴν) ἑσπέραν, εἰς καλὸν ἔωρον zur guten Stunde, *εἰς ἄλλιον* eine Zeitlang, *εἰς ὀκτώτων* jahraus, jahrein. **3. εἰς τὴν στρατῶν χάριτα *έδοκε X, εἰς τό* mit *inf.* = *έν* *NT*, *εἰς φίλων μέμφοσθαι* in Anbetracht der Freundschaft tadeln, *εἰς δικαιοσύνην ἐπιδεικνύσθαι* sich hinsichtlich der Gerechtigkeit bewähren, *ἀγαθὸς εἰς πόλεμον*. **4. εἰς δύναντι nach Möglichkeit, *εἰς τό (δύναντο) δυνάτων* nach Kräften, *πάντα εἰς δυνάτων πρᾶττειν* verkehrt, *εἰς ἀφρόντων* im Überfluß; bei Zahlen: *εἰς χίλιους* gegen, *εἰς ὀκτώ* acht Mann tief, vom Standpunkt des vor der Front stehenden Kommandierenden, der die Glieder zählt, aber auch *εἰς δύο* zwei Mann breit, wenn das in Tief aufgestellte Heer $\frac{1}{4}$ Wendung rechts od. links macht, *εἰς ἀπίστους* *δύα τάντεσθαι* *πάντο τό στρατόντα.*******

εἶς, μία, έν (**είμης, *ομία, *είμ*, vgl. lat. *semel, singuli*) **1. sinor, eine, eineis, εἰς κούρατος έστω nur einer, *sinor* *II*, verstärkt durch *μόνος* u. *εἶς, οὐδέ εἰς* auch nicht einer, während *εἰς* *οὐ***

(*μῆ*) für *οὐδέεις* (*μῆεις*) steht, *εἰς ἑκαστος* jeder einzelne, *καθ' εἰς u. εἰς καθ' εἰς* *jo einer, einzelne NT*, *ο καθ' εἰς = εἰς ἑκαστος, το καθ' εἰς* was jeden anlangt *NT*; *εἰς* steht bei *sup.* zur Hervorhebung: *πλεῖστον εἰς γε ὧν ἀντίθ' ἐλάμβανεν X*. **2. als pron.** einer, ein gewisser, statt *εἷς*. — **adv. ἀπό μῆός** (einzeln) *εἰσπίπτεσθαι* einstimmig *NT, ἐπ' ένός, καθ' έν* (einzeln) (aber *καθ' έν* *ein* sich vereinigen), *ἐπὶ μῆός* *τεταγμένοι* in einer Linie, Schiff neben Schiff *X*.

εἰς ep. s. είπὶ u. εἰμ.

εἶσα s. έσω.

εἶσα-, εἰσαγγελεύς, εἰς, ό ion. *ep.* der anmeldende Beamte am persischen Hofe, Kammerherr.

εἰσαγγελία, ας, ή Ankündigung, Anzeige, Denunziation wegen verletzter Staatsinteressen. Von

εἶσα-, εἰσαγγελλῶ **1.** (hinein)melden, anmelden, *τινά, berichten, τῶ εἰσαγγελλόμενα, τυν u. εἰς, πρόσ τῶα, mit* *δη, ώς, pt.; πρόσσων* *εἰσαγγελλέτω* seine Unterhandlungen wurden angezeigt. **2.** dem Rate od. Volke denunzieren wegen verletzter Staatsinteressen, *ό εἰσαγγελλίας* Angeber, wegen *έν, τι, περί τῶος, inf.* **3.** appellieren, *πρός τῶα* an jem. Dav. **εἰσαγγελισίς, εἰς, ή** Anmeldung.

εἰσαγγελτικός 8 die Denunziation betreffend, *νόμος.*

εἶσα-, εἰσαγεῖρω (auch in *tm.*) *ep. sp. 1. act.* in *etw.* versammeln. **2. med. a.** sich (*σε*) in *etw.* versammeln. **b.** sich (*εἰς*) *etw.* sammeln, *θῦμιον* sich erholen.

εἶσα-, εἰσαγάω hineinführen. **1.** hinszuföhren, von Personen: holen od. einlassen, von Sachen: hineinschaffen, *τινά, zu jem. τυνά, εἰς, πρόσ τῶα, Κρήτην* nach Kr. *ep, γυναικα* (auch *med.*) heimführen, heiraten, *στῶν* importieren, *εἰσαγάσθαι καὶ ἐξάγεσθαι*; speziell: **a.** *τόν χορόν* auf die Bühne bringen. **b.** *ές τῶς σκοπῶδς τῶα* *hine* *hewegen* *zu*. **2.** vor Gericht führen od. fordern, anklagen, *δύσων od. χροφῶν* einen Prozeß anhängig machen, auch *τινά, z. B. εἰς (τό) δικαστήριον, εἰς τὴν Ἥλαιαν, περί* *τινός* wegen *etw.*, auch bloß: nach richtig befundener Rechnung zur Bestätigung vorführen. **3.** in die Listen eintragen, *εἰς τοὺς φράστας* in die Liste der Phratrien am Apaturienfest, *εἰς τοὺς ἀμῶτας*.

F. impf. iter. εἰσαγεσθων, pf. εἰσαγίρωα. ion. *aor. med. εἰσαγάμην.*

εἰσαγωγέος, εἰς, ό Einführender, Vorsitzender des Gerichts.

εἰσαγωγή, ής, ή 1. Einführung, Einfuhr. **2.** Einleitung des Prozesses.

εἰσαγγίμιος **2** 1. eingeführt, zugeliefert, *έδοξ.* **2.** gerichtl. Ausdruck: zum gerichtlichen Verfahren geeignet, zulässig, *έδοξ.*

εἰσαί (*εἰσαί A*) *adv.* für immer.

εἶσα-, εἰσαθρέω *ep. poet.* hin-, ansehen, erblicken, *τινά.*

εἶσα-αἶρω hineinnehmen, dsgl. *εἰσα-αἶρωμαι* *poet.*

εἰσα-ἄτωσθω *poet.*, *ατῶ-ἄττω*, hineinstürmen.

εἰσαίτω *opt. aor. v. εἰλωμαι.*

εἶσα-αἶω *buk. sp.* anhören, vernehmen, *τινός.*

εἶσα-, εἰσακοντίζω **1.** Wurfspere hineinschleudern, *als. u. εἰς τι.* **2. intr. poet.** omporspritzen (*v. Blut*).

εἰσ-, εἰσ-ακούω 1. hin-, anhören, abs. u. τι 2. hören, πνός, τι πνός etw. von Jem., vom Hörensagen wissen: ζῶντα παῖδα. 3. gehorchen, πνί u. πνός, auch πνί π Jem. in etw.

εἰσακτέον, adj. verb. v. εἰσ-άγω, man muß hinein-führen.

εἰσ-, εἰσ-άλλομαι d. m. hineinspringen, -stürmen, durch od. über etw. stürmen, erstürmen, ρετός ep., εἰς π, ἐπί ππ.

F. aor. ep. εἰσήλατο, εἰσάλετο.

εἰσ-αμείβω poet. hineingehen, πόλεω.

εἰσάμην u. ä. s. εἰσομαι u. εἶμι.

εἰσάμην u. ä. o. εἶμι.

εἰσ-αναβαίνω hinein- und hinaufsteigen, be-, er-, steigen, τί, ziehen nach, Ἴλαον ep.

εἰσ-, εἰσ-αναγκάζω zwingen, πνά, mit inf.

εἰσ-ανάγω ep. sp. hinaufführen, πνά π Jem. in etw.

εἰσ-ανείδον def. aor. ep. aufblicken zu etw. (vi).

εἰσ-ἀνεμί ep. emporsteigen an etw., τί.

εἰσ-, εἰσάντα adv. ep. ins Antlitz, mit θέωv od. θέσσω gerade entgegen sehen; εἰσάντην in den Weg poet.

εἰσ-άπαν adv. sp. ganz und gar, überhaupt.

εἰσ-, εἰσ-άπαξ 1. auf einmal. 2. nur einmal.

εἰσ-, εἰσ-ἀράσσω ion. sp. zurückwerfen, zurückschlagen, πνά εἰς π.

εἰσ-αρπάζω hineinschleppen.

εἰσ-, εἰσ-άρτω att. = εἰσ-ἀρώω.

εἰσ-, εἰσ-αὔθις adv. auf ein and. Mal, künftig.

εἰσ-αφίημι hineinlassen.

εἰσ-αφικάνω ep. poet. u. εἰσ-αφικνέομαι d. m., ion.

εἰσ-αφικνέομαι, hineinkommen, hingelangen, abs. u. πνί, πνά, τί zu Jem., etw., dsgl. εἰς u. ὡς πνα, übertr. τί etw. erreichen.

εἰσ-, εἰσ-βαίνω 1. intr. hineingehen, hineinsteigen, εἰς π. πρὸς π, τί bestiegen, übertr. πνάδ geraten in, von Zuständen: befallen, erfassen, εἰμοί γὰρ οὐκός ... εἰσέβη J. 2. tr. hineinschaffen, einführen, -schiffen, πνά Jem., τί in etw.

F. intr. fut. εἰσθήσομαι, aor. εἰσθήμ; tr. fut. εἰσθήσω, aor. εἰσθήσω.

εἰσ-, εἰσ-βάλλω 1. tr. hineinwerfen, hineinbringen, πνά (π) εἰς π, auch τί allein: in etw.; med. Jem. an Bord bringen, abs. u. εἰς πναπ. 2. intr. a. sich hineinwerfen, einfallen, einrücken, abs. u. εἰς; von Füssen: münden, sich ergießen, εἰς π. b. sich entgegenwerfen, bestürmen, πρὸς u. εἰς πνα, π.

εἰσ-, εἰσβασις, εως, ἡ das Hineingehen, Einschiffung.

εἰσ-, εἰσβατός 2 zugänglich, πνί für Jem.

εἰσ-, εἰσ-βιάζομαι d. m. mit Gewalt eindringen, abs. u. εἰς οὐκον.

εἰσ-, εἰσ-βιάζω (factit. zu εἰσ-βαίωv) hineinbringen, -steigen lassen, einschiffen, abs. u. πνά εἰς π.

εἰσ-, εἰσ-βλέπω hinblicken, εἰς π auf etw.

εἰσ-, εἰσβολή, ἡ, ἡ, dor. -λά (εἰσ-βάλλω) 1. Einfall, Angriff, abs. u. εἰς π, εἰσβολήν ποσειδάων πνι einen Angriff auf etw. machen. 2. a. Zugang, Paß, Mündung, πνός, εἰς π. b. übertr. Eingang, λόγος.

εἰσ-, εἰσ-γράφωμαι med. 1. sich (se) einschreiben od. aufnehmen lassen, εἰς τὸς αἰσινός. 2. sich (eibi) etw. aufschreiben, μαντεία.

εἰσ-δανείζω auf etw. leihen.

εἰσ-, εἰσ-δέχομαι dep. ep. poet. ansehen, erblicken. F. aor. εἰσέδραον, pf. εἰσέδραον.

εἰσ-δέχομαι d. m., ion. εἰσ-δέκομαι, hinein-, auf-, nehmen, πνά εἰς π, mit acc. οὐκον ins Haus, mit dat. ἀντροῖς, γεν. τεχνέωv, doppeltem acc. πνά δαπέσσωv unter das Dach. Dav.

εἰσδοχή, ἡ, ἡ gastliche Aufnahme.

εἰσ-, εἰσορομή, ἡ, ἡ Einfalt, Angriff.

εἰσ-, εἰσδύω (ion. sp.) u. εἰσ-, εἰσ-δύομαι mit aor. 2 ael. εἰσέδον 1. (hin)steigen, eindringen, τί, εἰς π, übertr. sich eindrücken, εἰσέδοντο εἰς τοῖς πόδας οἱ ἰωάντες X. 2. von Zuständen: anwan-, dein, in den Sinn kommen, πνί, πνά.

εἰσ-εἶδον, ep. εἰσ-εἶδον u. ä. s. εἰσ-οράω.

εἰσ-, εἰσ-εἶμι 1. hineingehen, -kommen, -treten, abs. u. ἐπί εἰς π, πρὸς ὡς, ἐπί π. πρὸς πνα besuchen, mit bloßem acc. ὀφθαλμοῖς vor Augen kommen. Im bes. a. auftreten, auf der Bühne od. vor Gericht. b. antreten, εἰς ἀρχήν. c. eintreten, εἰς αἰσινός. 2. von Zuständen u. Gedanken: über einen kommen, anwandeln, εἰσὸς εἰσθίμ με Π, μοι φθονεῖ, ἀπὸ τοῖς ὄψεω.

εἰσέλασις, εως, ἡ ep. das Eindringen.

εἰσ-ελαύνω, ep. εἰσ-ελάω 1. tr. hineintreiben, abs. u. πνά. 2. mit verst. ἀπαρόν, ἴππων, ναῦν

hineinsprengen, hineinrudern, allg. ein-, rücken, abs. u. εἰς π, mit acc. des Inhalts: ὑψίστωv im Triumph einziehen sp.

εἰσ-, εἰσ-έλω hineinziehen.

F. aor. εἰσέλασσα.

εἰσ-, εἰσ-εμάσσοτο s. εἰσ-μαίωμαι.

εἰσ-εμπορεύομαι d. p. einmarschieren, als Kaufmann hinreisen, εἰς π.

εἰσ-, εἰσ-έπειτα adv. für die Zukunft, für später.

εἰσ-επιδημέω als Fremder wohin kommen.

εἰσ-, εἰσ-ἐργυῖμι ion. einsperren, hineinlegen.

εἰσ-, εἰσ-έρπω sp. hineinkriechen.

F. aor. εἰσέειπσα.

εἰσ-έρπω poet. hineingehen, sich hineinpacken.

F. pf. εἰσέειπσα.

εἰσ-έρπω ep. hineinziehen, πνά, in etw. τί.

εἰσ-, εἰσ-έρχομαι med. 1. hineingehen, hinein-, kommen, eintreten, eindringen, abs. εἰσέρχομαι καὶ εἰσέρχομαι verkehren NT, mit acc. δώματα ep., εἰς π, ἐπί π, πρὸς πνα besuchen, sich mischen in, μέγας.

2. auftreten. a. auf der Bühne. b. vor Gericht, vom Kläger, Angeklagten, den Richtern u. der Klago selbst πος οὐκ δεῖ ταύτην εἰσελθεῖν τὴν δίκην; D.

3. antreten, ein Amt. 4. von Zuständen, Gedanken: durchdringen, einfallen, καὶ νωv εἰσέλθεν τὰδε E. - F. (s. ἐρχομαι), NT aor. 2 pl. εἰσέλατε.

εἰσ-ἔτι adv. ep. noch jetzt, noch immer.

εἰσ-, εἰσ-έχω ion. sp. hineinreichen, sich ausdehnen, abs. u. εἰς π, ἐπί πνός, woher? ἐκ πνός;

ἔτι π s. ἴδω.

εἰσ-, εἰσ-ηγέομαι d. m., dor. εἰσ-ἄγ- 1. einführen, beantragen, vorschlagen, πνί π, πρὸς πνός, mit folg. inf. u. ὅτι, ὡς, ὅπως. 2. etw. vortragen, erklären, πνί π od. ὡς. Dav.

εἰσ-, εἰσῆγημα, εως, rd Vortrag Or and

εἰσ-, εἰσῆγησις, εως, ἡ Anstiftung, Vorschlag, sp. = rogatio.

εισηγητέον, *adj. verb. v. εισ-ηγήσασθαι*, man muß vortragen, anraten.

εισ-, εισηγητής, *ο*, δ. Einführung, Urheber, Ratgeber, Anstifter, πῦν πνοῦ.

εισ-, εισηθέω *ion.* einspritzen, τί κατά τήν ἐδύρην (Klystier).

εισ-, εισηγήω *poet.* bis wohin gelangen.

εἶσθα *ep. s. εἰμ.*

εισ-θέω *poet.* hineinlaufen, πρὸς τινα.

εισ-, εισηθρόωμαι *ep. poet. ep.* bineinspringen, *abs. n. τι.*

F. ep. aor. 2 εἰσθρον.

εισ-ίδων *s. εισ-οράω.*

εισ-, εισηδύρω *ion.* hineinbauen, gründen.

εισ-, εισηζομαι *med. ep.* sich in etw. setzen od. legen, λόγῳ.

εισ-, εισηγίμι *1. act.* hineinschieben, πῶ εἰς τι; von Flüssig: τὸ ὕδωρ μύδων. *2. med. a.* zu sich einlassen, πῶ. *b. ep.* etw. aufsuchen, ἀλῆν.

εισθμῆ, *ἡς, ἡ (εισ-εμ), vgl. τὸ ἴδιον* *ep.* Zugang.

εισ-, εισηκνέομαι *med. poet.* hindurchdringen, hineinkommen.

εισητήρια, *ων, τὰ (εισ-εμ)* Opfer beim Antritt eines Amtes.

εισ-ιτητέον, *adj. verb. v. εισ-εμ*, man muß hineinsehen.

εισ-καθάρω *poet., ion. εἰσ-κατοράω*, herab- u. hineinsehen.

εισ-καλαμάομαι (*καλαμος*) *d. n. poet.* angeln (für ἑκαλι-).

εισ-, εισηκαλέω (auch *in tm.*) *1. act.* hereinrufen, πρὸς τινα einladen. *2. med. NT* zu sich hereinrufen.

εισ-, εισηκαταβαίνω *ep.* hingehen, τι in etw. eintreten.

εισ-, εισηκειμαι, *pf. pass. zn εισηεῖμαι*, darin liegen; im *bos.* an Bord sein.

εισ-κέλλω *poet.* hineinreiben, *gow. intr.* landen, anlaufen, χώραν.

εισ-κηρύσσω *poet. sp., att. -ττω* (durch den Herold) hereinrufen, zum Wettkampf einladen, τι etw. anbieten.

εισ-, εισηκομιδῆ, *ἡς, ἡ, auch pf.* Einfuhr, Transport.

εισ-, εισηκομιζω *1. act.* hineinbringen, -führen, *abs. u. εἰς τι, παρά τινα.* *2. pass.* εἰς τι sich wohin flüchten. *3. med.* für sich od. das Seine einbringen, τὰ εἰς ἄλλῳν.

εισ-κρίνω *sp.* einführen, τόσω. *Dav.*

εισκρισις, *εως, ἡ* *sp.* Einführung.

εισ-κρύπτω *sp.* in etw. verbergen.

εισ-κυκλέω *poet.* hindreihen, übertr. πράγματα εἰς τι hineinbringen.

εισ-κυλίνδω hineinwälzen, εἰς πράγματα verwickeln *Ar.*

εἰσικω (*aus *εἰσ-εἰσ-εμ, vgl. εἰκῶν*) *ep. poet.* *1.* gleich machen, ἀέ γὰρ ἀεὶν παντὶ εἰσικῶν wandelst dich in alle Gestalten. *2.* für gleich halten, vergleichen, τι μ' ἀσαντοῖσι εἰσικῶς; *3.* vermuten, *abs. u. acc. c. inf.*

εισ-κωμάζω (*κῶμος*) *sp.* in festlichem Aufzuge einsehen, überh. hinein-törnen.

εισ-, εισηλεύσσω *poet.* betrachten.

εισ-, εισηλομαι *med. ep.* hineingreifen in etw., ergreifen, θύμῳν, auch *dopp. acc.*: πῶ θύμῳν.

F. aor. εἰσῆλοσσο.

εισ-, εισημάττομαι *med. buk.* bineinstecken.

F. aor. εἰσῆμάτω.

εισ-, εισηνέω hinein-, hinüberbewimmen, κατά τι durch etw.

εισ-νοέω (auch *in tm.*) *ep.* bemerken, gewahr werden, πῶ.

εισ-, εισηοδος, *ων, ἡ 1.* Eingang, Zugang, *abs. n. εἰς, παρῶθεν* *ep.* εἰσοδῶν Zutritt ermöglichen; insbes. Eingangstür, Vorhalle. *2.* Zulassung, τῆς δούλης εἰς τὸ δικαστήριον *Pl.* *3.* Zugang, Einzahlung, *pl.* Einkünfte.

εισ-οικτιέω zum Vertrauten machen, *pass.* vertraut werden.

εισοικησις, *εως, ἡ (εισοικέω)* *poet.* Ansiedlung, Wohnung.

εισ-, εισηοικίζομαι *pass. u. med.* sich ansiedeln, εἰς τι, χώραν besiedeln, übertr. sich einnisten.

εισ-, εισηοικοδομέω hineinbauen, εἰς εἰς τι.

εισισιεύω *s.* einzuführen, -xbrügen.

εισ-οιγνέω (*οἰγνῶμαι*) *ep. poet.* einerschreiten zu, betreten, νῆσῳν.

F. pt. pr. ep. εἰσοιγνέσθων.

εἰσοκέ(v) *conj. ep. sp., dor. -κα 1.* solange bis, mit *cf.* od. *opt.* *2.* solange als, mit *cf.*

εἰσῆμαι *s. εἰδομαι u. εἰμ.*

εἶσον *s. εἶσω.*

εἶσο-ότιν *adv. poet.* nachher, mit *gen. χρόνου* in der Folgezeit.

εισ-οπίσω *adv. ep. poet.* für die Zukunft, künftighin.

εισ-, εισηοπτος *2 (W. ὄπ)* *ion.* anusehen, sichtbar *εἶσ-, εισηοτρον, ὄν, τὸ* *poet. sp.* Spiegel.

εισ-, εισηοράω *1.* hinein-, ansehen, betrachten, erblicken, *der inf.* bei einem *adj.*: μείζονες εἰσοράομαι *ep.* größer anusehnen, εἰς τι, πρὸς γὰρ ὄρα βραχὺς gierig schauen nach dem wonnigen *Frä S.*, mit *pt.*

im acc. od. gen.: ὡς ἐρποντος εἰσορῆς ἐμοῦ siehst mich an wie ich *S.* *2.* geistig ansehen, bedenken.

a. ep. bewundernd: θεῶν ὡς. *b.* strafend: θεοὶ γὰρ εὐ μέν, ἀπὲ δ' εἰσορῶσι *S.* *c.* überlegend: εἰσορῶ μὴ *S.*

F. (s. ὄραω), aor. ep. εἰσῶρον, pr. ion. εἶσο-ορέω.

εισ-ορμάομαι *pass. poet.* eindringen in etw. (τι), losstürzen anfang etw. (πρὸς τι).

εισ-ορμίζομαι *med.* einlaufen in den Hafen, εἰς τι.

*F. fut. εἰσορμίζομαι, aor. εἰσορμίζω *n.* -ορμίζομαι.*

εισ-ορούω *poet.* bineinstürmen.

εἶσος *3 ep. = εἶσος.*

εἶσο-ότι *ep.* bis daß.

εἶσο-οφεις, *εως, ἡ* *poet.* An-, Hinblick.

εισ-παίω *intr. poet.* hineinstürmen, τι in etw.

εισ-, εισηπέμπω *1.* hineinschieken, hineinbringen, *abs. od. mit pass. pr.* auch πῶ τι jem. in etw. *2.* hinsenden, jem. anstiften.

εισ-περάω *poet.* übersetzen, Χαλκίδα nach Ch.

εισ-, εισηπέτομαι *med.* hinainfliegen, τι u. εἰς τι in etw.; übertr. v. Gerücht: sich verbreiten.

F. aor. εἰσῆπετο.

εισ-πηδάω *1.* hineinspringen, εἰς τι. *2.* losstürmen, πρὸς τινα auf jem.

F. fut. εἰσπηδήσομαι.

εισ-, εσ-πίπτω (s. πίπτω) *f.* (hin)einfallen, -stürzen, eindringen, εἰς τι, auch τῷ, τί in etw. Im bes. **a.** einströmen, sich ergießen. **b.** jem. überfallen, abs. u. τῷ, εἰς τι. **c.** befallen, ἀσπύς ἐσπίπτει τῷ die Lust kommt jem. an Th. **2.** geworfen werden, εἰς τὴν εἰρήνην ins Gefängnis, geraten in, συμφορῶν.

εισ-πίτων poet. = dem vorigen.

εισ-, εσ-πλέω, ion. εἰσ-πλέω *f.* hineinschiffen, einfahren, εἰς τι, ἢ ἐπὶ δεξιᾷ ... εἰσπλέοντι dem od. für den Hineinschiffen zur Rechten, also: heim Einlaufen zur R. **2.** eingeführt werden (Getreide); ὀδὸν εἰσπλεῖν τὸν kommt an, geht ein. Dav.

εἰσ-, εσπλουός, ον, ὁ, aus πλουός, auch pl. *f.* Einfahrt, das Einlaufen. **2.** Ort, wo die Schiffe einlaufen.

εἰσ-πνέω poet. anwehen, πνέω. Dav.

εἰσπνηλός, ον, ὁ huk. Liebhaber.

εἰσ-ποιέω hineinintun, -bringen, einführen, πῶς εἰς τι, z. B. κοινωνῶν ταῦτον sich als Teilnehmer einbringen; im bes. πῶς τινος, πρὸς τινος od. παῖδα εἰς τὸν οἶκόν τινος jem. in ein Geschlecht als Kind aufnehmen, adoptieren lassen, med. adoptieren. Dav.

εἰσποίησις, εως, ἡ Adoption.

εἰσποιητός ὁ, adj. verb. v. εἰσ-ποιέω, adoptiert.

εἰσ-πορεύω hineinbringen; pass. mit fut. med. hineinreisen, hineingehen.

εἰσ-, εσπραξίς, εως, ἡ das Einfordern, Eintreibung. Von

εἰσ-πράττω *f.* ael. einfordern, eintreiben, πῶς τι od. τὴν τινος etw. von jem. **2.** med. für sich eintreiben, πῶς τι u. τὴν τινος.

εἰσ-πέω hineinfließen, εἰς τι; mit acc. πόδος εἰσπερῶν πέντας erfasste sp.

F. fut. εἰσπέρομαι, aor. εἰσπερῶν.

εἰσ-τελέω hinauszählen, -rechnen, εἰς τι.

εἰσ-, εσ-τίθημι hineinlegen, τί εἰς τι; med. das Seinige hineinbringen, bes. an Bord schaffen.

εἰσ-, εσ-τοξεύω ion. ep. hineinschießen.

εἰσ-, εσ-τρέχω huk. hineinlaufen, eindringen, abs.; τί huk.

F. aor. 2 εἰστέραμον.

εἰσ-, εσ-φέρω *f.* ael. hineinbringen, -schaffen, mit εἰω, πένθος u. πόλεμον τινι hringen über; im bes. *f.* entrichten, bezahlen, ἐσφέρειν, abs. εἰς τὴν πόλιν steuern, ἀπαθὸ ἀλλήλοισις erweisen. **2.** einbringen, vorbringen, γνώμην εἰς βουλῶν, auch εἰς τὸν ὄγκον εἰσφέρειν, ja εἰσφέρειν allein: einen Vorschlag. Antrag einbringen, überh. etw. einführen, aufbringen, καὶ δαυμόνα. *II.* pass. *f.* hineingeführt werden. **2.** in etw. geraten (εἰς τι u. πῶς). *III.* med. *f.* für sich hineinbringen. **2.** einführen, erfinden, εἰς τὴν ποίησιν.

F. (s. φέρω), ion: aor. act. ἐσφέρα, pass. ἐσφενείχθην, inf. pl. pass. ἐσφενείχθαι.

εἰσ-φοιτάω poet. oft. hineingehen, πρὸς τινι besuchen.

εἰσφέρει, εως, ἡ (εἰσ-φέρω) Beitrag, außerordentliche Vermögenssteuer.

εἰσ-φορέω hineinbringen, εἰς τι.

εἰσ-φρέω poet. ep. hineinlasten, med. zu sich einlassen, πῶς u. τί.

εἰσ-χειρίζω poet. einhändigen, anvertrauen, τί τινι.

εἰσ-, εσ-χέω ep. ion. poet. hineingießen, τί εἰς τι; med. aor. ἐσχεύοντο sich hineingießen, hineinströmen, εἰς πόλιν, κατὰ πόλιν.

εἶσω (aus *ἐν-τρω) u. **εἶω** (Analogiebildung nach εἶς: εἶς) adv. *f.* hinein, nach innen, abs. od. mit acc. od. gen., mit praep. z. B. εἶσω εἰς θάλασσαν. **2.** drinnen, innerhalb, mit gen.

εἰσ-ώθει hineinstoßen, hineindrängen, med. sich hineindrängen.

εἰσ-ώπός 2 (ὄψ) ep. ansichtig, πῶς.

εἶ-τα, ion. εἶταν (aus εἶ, locat. v. εἶ in ἐ-γώ, ἐ-μεῖνος, u. τα), mit Krasis ἔτα, adv. *f.* temporal: dann, hernach, ferner, bes. nach πρῶτον μέν, nach pt.: und dann, und darauf, dann doch, das pt. selbst durch obgleich* anzuknüpfen. **2.** eine logische Folge bezeichnend: sonach, und so, folglich; in der Frage: so? und doch? nun?

εἶτα u. **εἶτο** s. ἐταμι u. ἔτα.

εἶ-τε — εἶ-τε *f.* disjunktiv: sowohl wenn — als wenn, gleichviel ob — oder oh, sei es daß — oder daß, mit ind., ej., opt.; öfter εἶ-τε, εἶτε — ἢ u. ἢ. **2.** in indirekten Doppelfragen: oh — oder oh.

εἶτε = εἶτε, 2 pl. opt. v. εἶμι.

εἶω ep. = εἶω, ὦ s. εἶμι.

εἶω u. ἢ ep. = εἶω usw.

εἶωθα s. εἶω. Dav.

εἰωθῶτως, adv. des pt. εἰωθός, nach gewohnter Weise.

εἶων imperf. v. εἶω.

εἶως ep. = εἶω.

εἶκ, vor Vokalen ἐξ (lat. e, ex) *f.* adv. davon, daraus, oft in tm.: ἐκ δ' ἐταυρο λαός *H.*

II. praep. mit gen.: *f.* lokal: aus, von etwas her od. weg, ἦός δ' ἐκ λεγῶν ... ἄρρητο *H.* ἐκ τοῦ ἐπὶ θύρασι von der andern Seite her. Häufig uncorrect auf od. an entsprechend: κλέπτουσι τὰ ἐκ τῆς χώρας die Erzeugnisse des Landes, ἐκ ἐκ τῆς ἀγορῆς ἐργασίων Marktleute, παλοῦσιν ἐκ γῆς καὶ θαλάσσης zu Lande u. Wasser. Bisweilen nehmen wir den entgegengesetzten Standpunkt ein: ἐκ δέκα ποδῶν aus einer Distanz von zehn Fuß, d. h. wenn zehn F. vorgehen waren, ἐκ πολλῶν (πλείονος) φέρην in großer Entfernung fliehen, ἐκ τοῦτον τόματος in Pfeilschußweite, ἐκ ποδῶν δικῶν auf dem Fuße, ὁ ἐκ Βυβαρίου ἀγοστής, ἀμύνουσι ἐκ χειρὸς von der Hand her, in der Nähe, ὁ ἐκ τοῦ ἐπιπέδου die auf der entgegengesetzten Seite Wohnenden; auch bei den Verben „hängen, befestigt, verbunden sein“, wo wir an brauchen, dsgl. bei den Verben des Rächens NT; adv. ἐκ πάντων vor allen andern, aber auch: von allen Seiten, mit allen Mitteln, z. B. παρασκευάζουσι, εἰς ἐναντίας (sc. χώρας) ἑγγυμένων NT; λόγον ἐκ λόγου λέγει eine Erzählung nach der andern vorbringen.

2. temporal: seit, unmittelbar nach, ἐκ τοῦτον (öfter im Hauptsatz nach vorhergehendem ἐκεῖ), ἐκ τοῦτον, τὰ ἐκ τοῦτον das Weiter, εἰς ὅδ' εὐκτεῖν, ἐκ παλαιῶ, εἰς ἀρχῆς von altersher, von Anfang an, ἐκ πολλοῦ seitlangem, ἐκ τοσοῦτε χρόνου nach so langer Zeit, ἐκ παλαιοῦ, ἐκ παιδῶν von Kindheit an, ἐκ καταλόγου seit der Aushebung.

3. keusal: a. infolge von, *ἐκ τούτων*, *ἐξ ἧς* infolge dessen, *ἐκ παυρὸς πρόσω* auf jede Art, *ἐκ μέλιτος διαβολῆς* auf Grund einer weiteren Verleumdung, *ἐκ τῶν παρόντων* infolge der gegenwärtigen Lage. b. bei Angabe der Abstammung, des Ursprungs: *φῶς ἐκ ἀδῆς*. c. vom Urheber (= ἐπί): *ἰαθὲ ἐξ ἡμῶ* τὰ ποιήματα daß es mein Werk ist *Her*, *ὁμολογουμένως ἐκ πάντων*. d. bei Angabe der Gemäßheit, Art u. Weise: *ἐκ περισσοῦ* übermäßig u. *ἐκ μέρους* im einzelnen, stückweise *NT*; *ἐκ τῶν δυνατῶν* nach Möglichkeit, *ἐκ τῶν ὑπαρχόντων* den vorhandenen Mitteln gemäß, *ἐκ τῆς γνώμης* nach der stiegenden Meinung, nach Stimmenmehrheit, *ἐκ δευτέρου* zum zweitenmal *NT*. (Bei Nachstellung wird *ἐκ*, *ἐξ* betont).

***Ἐκάβη**, ἡς, ἡ Gemahlin des Priamos, Mutter des Hektor. Kurzform zu **ἐκᾶ-βόλος** *dor.* = *ἐκα-βόλος*.

ἐκᾶ-εργος 2 (W. *ἔκω* wollen in *ἐκῶν*, zum zweiten Teil vgl. *ksl. vruga* werfen) ep. poet. nach seinem Willen treffend, Beiwort Apollon, auch *subst.*

ἔκαθεν *adv.* (*ἑκᾶς*) ep. poet. sp. von ferne, fern.

***Ἐκάλειος**, ὁ Beiwort des Zeus, sein Fest die 'Ἐκαλήσια sp.

ἔκαλος *dor.* = *ἐκαλος*.

ἐκάς, *adv.* (aus **σε-κάς* für sich, vgl. *ε* n. nachgestelltes *κατά* in *ἀνδρα-κάς*), comp. **ἑκατέρω**, sup. **ἑκατάτω** 1. lokal: fern, fern von, als u. mit *gen. πόλιος*, verstärkt durch *ἀπὸ*. 2. temporal: *οὐδέ ἐκᾶς πρῶτος* in naher Zeit.

ἑκαταχόθεν *adv.* von jeder Seite her.

ἑκαταχόθι *adv.* sp. überall, an jedem Ort.

ἑκαταχοῖ *adv.* sp. } überallhin, *ἑκαταχοῖς εἰδέ-*
ἑκαταχοῖς *adv.* } var den Weg nach jeder Rich-
tung wissen.

ἑκαταχοῦ } überall, jedesmalig.

ἑκατος 3 (aus *ἑκός* *viz.* sup. zu *ἑκάτερος*) jeder, jeder einzelne, oft mit *τις* od. *εἷς* verbunden, das *subst.* steht dabei mit und ohne Artikel (im prädikat. Stellung). Als Kollektivwort im *sg.* hat es oft das verb. im *pl.* bei sich: *οἱ μὲν ... ἔβαν οὐδὲν ἑκατος*. *H.* auch tritt es als distributive Apposition zu einem *pl.*: *οἱ στρατηγὶ μνηστῆρες ἑκατος ἀπελομήσαντο*. *X.* es steht selbst im *pl.* bei Gesamtheiten von Personen und Dingen; *adv. παρ' ἑκαστα* bei jeder Gelegenheit, *καθ' ἓνα ἑκατος* jeder einzelne für sich. *Dav.*

ἑκάστοτε *adv.* jedesmal, nach Negationen: jemals.

ἐκατά-βόλος *dor.* = *ἐκατη-βόλος*.

***Ἐκαταόν**, *ov*, τὸ Statue und Kapelle der Hekate; ***Ἐκαταῖα**, *ov*, τὰ Opfer für Hekate am dreißigsten jedes Monats.

***Ἐκαταός**, *ov*, ὁ αὐτὸς Milet. um 500 v. Chr., Logograph.

ἑκατερᾶκις *adv.* beide Mal.

ἑκατέρω(ν) ep. von od. zu beiden Seiten, als u. *τινῶς*.

ἑκάτερος 3 (zu *ἑκατος*): jeder von zweien, im *pl.* beide, jede von beiden Parteien; steht es bei einem

subst., so hat dies den Artikel, *ἐκ* selbst in prädikativer Stellung. — *adv. παρ' ἄρ'*, *ἐξ ἑκατέρων* von od. zu beiden Seiten, *καθ' ἑκάτερα* της ὁδοῦ auf beiden Seiten des Weges, *παρ' ἑκάτερα* an beiden Seiten (*Ufern*). *Dav.*

ἑκατέρωθεν *adv.* = *ἑκατέρω*.

ἑκατέρωθι *adv.* poet. auf jeder von beiden Seiten.

ἑκατέρως *adv.* auf beide Arten.

ἑκατέρωστε *adv.* nach beiden Seiten hin, beiderseits.

***Ἐκάτη**, ἡς, ἡ (eig. *fem.* zu *ἑκατος*) T. des Perseus u. der Asteria, mystische Zaubergöttin, epäter mit Selene u. Artemis verschmolzen, daher dreigestaltig, **Ἐκάτης ἀστῆρας* a. **Ἐκαταῖα*.

ἑκατη-βελήτης, *ας*, ὁ ep. } (W. *ἔκω* wollen in *ἑκῶν*,

ἑκατη-βόλος 2 ep. poet. } *ἑκάτῃ* Instrumentalis

u. W. *βαλ. βάλλω*) nach seinem Willen treffend, treff-

sicher, *adv.* od. *subst.* Beiwort Apollon.

ἑκάτι *dor.* u. *att.* = *ἑκαπ*.

ἑκατογ-κάρωνος 2

ἑκατογ-κεφάλας, *α*, ὁ } (*κάρων*, *κρόνον*, *κεφαλή*)

ἑκατογ-κέφαλος 2 } poet. hundertköpfig.

ἑκατόγ-κρανος 2

ἑκατόγ-χειρ, *ος*, ὁ, ἡ sp. } (*χεῖρ*) hunderthändig,

ἑκατόγ-χειρος 2 ep. } -armig.

ἑκατό-ζυγος 2 (*ζυγόν*) ep. mit hundert Ruderbänken.

ἑκατομβαιῶν, *ῶνος*, ὁ erster Monat im attischen

Jahr (25. Juni—24. Juli), nach dem Fest *ἑκατόμβη*na

benannt.

ἑκατόμβη, ἡς, ἡ (aus *ἑκατόν-βλη*, *βοῦς*) eine Anzahl

(urspr. 100) zum Opfern bestimmter Tiere, Festopfer.

ἑκατόμ-βοιος 2 (*βοῦς*) ep. hundert Rinder wert;

subst. τὸ *ἑκατόμβιον* Preis von hundert Rindern.

ἑκατόμ-πεδος 2 ep. *dor.* poet. u. -*ποδος* 2 (*πόδι*)

hundert Fuß lang, breit, groß.

ἑκατόμ-πολις 2 ep. sp. hundert Städte enthaltend.

ἑκατόμ-πους, *ποδος*, ὁ, ἡ poet. hundertfüßig, viel-

füßig.

ἑκατόμ-πυλος 2 (*πύλι*) ep. hunderttorig, *θηβαί.*

ἑκατόν (*ε* eins = ai. *sa+kaplān*, vgl. ai. *śatām*, lat. *centum*) hundert, auch = viele (Ἐκατόν νῆσοι

Inseln bei Lesbos).

ἑκατοταετηρίς, *ἰδος*, ἡ (*fem.* zu *ἑκατονια-έτηρος*,

έτος) Jahrhundert.

ἑκατονια-έτης (-*ετής*, *έτος*), *ος*, ὁ poet. sp. hundert-

jährig.

ἑκατονια-κάρηνος 2 poet. hundertköpfig.

ἑκατοντάκις *adv.* hundertmal.

ἑκατον-τάλαντος 2 poet. hundert Talente schwer

od. wert.

ἑκατονια-πλασίων, *ονος*, ὁ, ἡ hundertfach.

ἑκατον-άρχης, *ος*, ὁ ion. } Anführer von hundert

ἑκατόν-αρχος, *ος*, ὁ } Mann, Hauptmann sp.

= lat. *centurio*.

ἑκατοντάς, *ἰδος*, ἡ das Hundert, Kompagnie.

ἑκατοντ-ορύγιος 2 (*ορύγι*) poet. hundert Klaftern

lang.

ἑκατόν-ορος 2 (vgl. *έρσος*) poet. hundertrudrig.

ἑκατος, *ος*, ὁ (Kurzform zu *ἑκατηβόλος*) ep. nach

seinem Willen treuend, treulicher, nie fehlend, Bei-

wort des Apollon.

ἑκατό-στομιος 2 (*στομί*) poet. hundertmächtig

ἑκατοστὸς 3 hundertster.

ἑκατοστὸς, *ος*, ἡ Anzahl von hundert.

ἐκ-βάζω poet. heraus sagen, verkünden.

F. *fut. ἐκβάσω.*

ἐκ-βαίνω I. intr. 1. herausgehen, -steigen, (mit u. ohne *σπῆδος*) landen, ἀπὸ τῶν τρεῖσιν εἰς τὴν γῆν; aus einem Tal, Engpasse heraussteigen, abs. u. mit *εἰς*, ἐπὶ u. *πρὸς* v.; übertr. a. von etw. abkommen od. abweichen, τῆρας aus seiner Bestimmung heraus treten, ἀσπίδος aufgeben, abweichend, ἐνδὲν ἐπὶ (δένειν εἰς) ταῖς ἐξέστην X. b. etw. überschreiten, τι, übertreten, ἔξωθεν. 2. ausgehen, ablaufen, sich ereignen, erfolgen, werden, ταῖς, κατὰ γινώσκων, ἐκβαίνει τις κωπῆς wird schlecht E. II. tr. sp. aor. I. u. *fut. act.* aussteigen lassen, aussetzen, ἐκ-τοῦθην.

F. (s. *βαίνω*), dor. Nbf. **ἐκβάω** mit *pt. pr. ἐκβῶντες* (auch in *tm.*).

ἐκ-βακχεύω in bakische Begeisterung versetzen, *pass.* maßlos aufgeregter sein, *dschl. med. E. Suppl. 1001.*

ἐκ-βάλλω I. act. 1. tr. a. herauswerfen, τὴν δόρυον, hinausschleudern aus: *χωρῆς*, Jem. über die Grenze hringen, aus dem Lande treiben, verbannen, *verjagen*: *Πηλοῖος ἐκ τῆς χώρας*, zu einem Feinde stoßen, ihm preisgeben, τὴν εἰς τὴν; übertr. verdrängen, τὴν ἐκ *ἐπιείας*, τὰς ἐπιστήμας ihren Verlust herbeiführen, εἰς ἀγχιῶν auflaufen lassen. b. (heraus)fallen lassen, δίκην vergießen, aus dem Innern hervorbringen, οὐρανὸν ἄστρον εἶδος, λόγους vorbringen; math. Fachaussdruck: durch Verlängerung hervorbringen, als Verlängerung ziehen; verwerfen, verschmähen, durchfallen lassen. 2. intr. hervorfließen, entspringen. II. med. ausschiffen, über Bord werfen.

F. (s. *βάλλω*), *adj. verb. ἐκβλήτης*, aor. 2 sp. *ἐκβαλον*.

ἐκ-βαρβαρόω verwildern lassen. Dav.

ἐκ-βαρβαρώσις, *εὐς*, ἡ sp. Verwilderung.

ἐκ-βάσις, *εὐς*, ἡ (ἐκ-βαίνω) 1. das Aussteigen, Entkommen, ἀλλοῦ aus dem Meer. 2. Ort des Aussteigens, Gehirgspäß. 3. übertr. Ausgang, Ende, Erfolg.

***ἐκ-βατανα**, *ων*, τὰ (altpersisch *Hagmatana*) Hauptstadt Mediens.

ἐκ-βάω dor. = *ἐκ-βαίνω*.

ἐκ-βασιάτω u. *med. sp.* beständigen, befestigen.

ἐκ-βιάζομαι poet. sp. 1. *pass.* a. mit Gewalt ent-rissen werden, *χωρῶν* aus den Händen, verdrängt werden. b. mit Mühe u. Anstrengung gearbeitet werden. 2. *med.* a. sich mit Gewalt zu etw. drängen, τι etw. durchbrechen, erzwingen, τὴν βεβλήτων, be-zwingen. b. mit Gewalt zu etw. (*πρὸς τι*) hringen.

ἐκ-βιάζω 1. herausgehen lassen; insbes. aus dem Schiffe aussteigen lassen, abs. u. ἐκ τῶν κελῶν. 2. übertr. begleiten, ποταμὸν ἐκ τῆς, τὴν δεικνύον λόγων v. etw. abbringen.

ἐκ-βιβρώσκω (in *tm.*) poet. aufessen.

ἐκ-βλαστάνω ausschlagen (von Pflanzen).

ἐκ-βλητέον s. *ἐκ-βάλλω*.

ἐκ-βλητός 2 (*ἐκ-βάλλω*) angeworfen.

ἐκ-βλύζω sp. heraus-, hervorsprudeln.

ἐκ-βλύσκω herausgehen.

F. aor. 2 sp. *ἐκβύλας*.

ἐκ-βοάω laut aufschreien.

ἐκβοήθεια, *ας*, ἡ 1. das Ausziehen zur Hilfe.

2. Ausfall Belagter.

ἐκ-βοήθειω zu Hilfe ausdrücken, überh. ausziehen, bes. einen Ausfall machen, abs. u. εἰς τι, ἐκ τῆς.

ἐκ-βολαίζω ausschälen wie eine Zwiebel, übertr. τὴν πῆνυς heftigen von Ar.

ἐκβολή, *ης*, ἡ (*ἐκ-βάλλω*) 1. das Auswerfen. a. Ent-ladung eines Schiffes. b. τῶν ἀδόνων Verrenkung. c. Strandung. d. Vertreibung, Ausstoßung, δόξης Verteilung. 2. das Hervortreiben, Ausbrechen. a. das Schießen des Getreides in die Halme, ἀνέλων das Ausschlagen des Weinstockes. b. Ausbruch eines Flusses, Mündung. c. Bergspäß. d. λόγους Abwehrung, Digression. 3. Ausgeworfenes, ἐκβόλαι πρὸς gestrandetes Schiff, δεικνύον Auswurf. **ἐκβόλος** 2 (*ἐκ-βάλλω*) poet. sp. 1. ausgeworfen, verworfen, verstoßen, ausgesetzt; *subst.* ναῦς ἐκβόλα Wrack, πόντος ἐκβόλον Überflutungsstelle der Küste. 2. abgetrieben, unzeitig geboren.

ἐκ-βράσσω (u. -ζω) ion. sp. auswerfen, an den Strand werfen.

F. aor. *pass.* *ἐξέβρασθην*.

ἐκ-βροντάω poet. durch den Donner zerschmettern.

ἐκ-βρυχάομαι d. m. poet. losrühren, οὐρανῶν ἠδὲν Janchzen erheben.

ἐκβρωμα, *ατος*, τό (*ἐκ-βρώσκω*) poet. Ausgefressenes, πεδῶνος Sügespäne.

ἐκ-γαμιζώ verheiraten; *pass.* heiraten (von der Frau) NT.

ἐκ-γαμίσκομαι *pass. NT* verheiratet werden.

ἐκ-γαυρόομαι *med. post.* rühmen, mit Stolz hervorheben.

ἐκ-γεγάμεν, *ἐκγεγαῶς* u. ä. *ἐκ-γίνομαι*.

ἐκ-γεγῶνται sp. *fut.* zu *ἐκ-γίνομαι*.

ἐκ-γεῖνασθαι a. *ἐκ-γίνομαι*.

ἐκ-γελάω 1. in Lachen ausbrechen, ἰδέθῃ herrlich, μέγα gewaltig. 2. hervorsprudeln.

ἐκ-γενέτης, *ου*, ὁ poet., dor. -*εις*, a. Sprößling.

ἐκ-γενής 2 (*γένος*) poet. ohne Familie, Konj. st. *ἐκ-γενής*.

ἐκ-γίνομαι d. m. 1. erzeugt od. geboren werden, entstehen, τὴν Jem., τῆς v. Jem.; *pf.* abstammen, τῆς v. Jem. 2. aus etw. sich entfernen, scheiden, τὸς ζῆν; verließen. 3. *impers.* ἐκγίνομαι *μοι* es ge-lingt, ist erlaubt, abs. od. *inf.* 4. aor. I *med.* mit akt. Bed. geboren haben sp.

F. (s. *γίνομαι*), ep.: *plq. pf. du. ἐκγεγάμη, inf. pf. ἐκ-γεγάμεν, pt. ἐκγεγαῶς*.

ἐκ-γλύφω 1. ausgraben, ausmeißeln. 2. aus-brühen.

F. *pf. pass.* *ἐξγλύφισμαι*.

ἐκγονός 2 (*ἐκ-γίνομαι*) von Jem. erzeugt, abstam-mend; *subst.* ὄ, ἡ Sohn, Tochter (*ἐκγονῶ* poet.), Enkel, -in, Nachkomme, τὰ θνητῶν Junge von Tieren od. Produkte, Erzeugnisse.

ἐκ-γράφομαι *med.* 1. für sich abschreiben. 2. aus einer Liste ausstreichen.

ἐκ-δακρύω poet. sp. in Tränen ausbrechen.

ἐκ-δαπανάω sp. NT gänzlich verzehren; *pass.* sich aufopfern.

ἐκ-δέδαα ep. genau kennen lernen.

ἐκδεῖα, *ας*, ἡ Rückstand, *εἶρω* mit Abgeben.

ἐκ-δεικνύμι poet. vor-, anzeigen.

ἐκ-δειμάτω in Schrecken setzen.

ἐκ-δέχομαι ion. = *ἐκ-δέχομαι*.

Dav

Ἐκδοξις, *εως*, ἡ ion. Übernahme, Nachfolge, *πρός* in *ετω*.

ἔκδορομαί dep. ep. hervorspringen aus, *κεφαλῆς*.

ἔκ-δέρω abhüten, schinden, abs. u. *πρό*.

ἔκ-δέχομαι d. m., ion. ἔκ-δέχομαι 1. *ετω*, abnehmen, *τί τινα*. a. übernehmen, *πρός τιος*, überkommen, *τὴν βασιλίην Ἡεῖ*; daher abs. (nachfolgen, ablösen, sich anschließen (v. Ländern). b. *τὸν λόγον* das Wort ergreifen; abs. *ὁ μὲν πρότερον εἰπὼν ... ὁ δ' ἐκδοξίμηνος* der nächste Redner. c. geistig annehmen, auffassen, verstehen, lernen (*παρὰ τιος* von Jem.), folgern (*ἐκ τιος* aus *ετω*). 2. erwarten, auf Jem. od. *ετω*. lauern, anch mit *ἔμφ*.

ἔκ-δέω (s. *δέω* I) 1. act. ep. anbinden, *πρός* an *ετω*, *συνάδας* die Tür anbinden, verschließen. 2. *med. ion.* sich *ετω* anbinden od. umhängen, *πρὶ* um *ετω*.

ἔκ-δηλος 2 völlig offenbar, hervorleuchtend, ausgezeichnet, *πρό* *τιοι* unter.

ἐκδημέω (*ἐκ-δημος*) auswandern, außer Landes gehen, *εἰς π*.

ἐκδημία, *ας*, ἡ Auswanderung, das Verreisen. Von **ἔκ-δημος** außer Landes, verreis, fern.

ἔκ-διαβαίω sp. ganz durchschreiten, *τί*.

ἔκ-διατάσσομαι *pass.* in der Lebensweise abweichen, *τί* in *ετω*, *πρός* von Jem.

F. *plupf.* 3 *sg.* ἐξεδίδυρο. Dav. **ἔκδιατρίσις**, *εως*, ἡ sp. Abweichung (von der gewohnten Lebensweise), *πρός* von *ετω*.

ἐκδιδαγμα, *ατος*, τό sp. Prohearsheit des Lehrlings. Von

ἔκ-διδάσκω 1. act. n. *pass.* poet. gründlich lehren, *πρό* π od. *πρό* *τιος*, mit *ἔμφ*. od. *ὄς*, *γενναίον τινα* zu einem Edeln heranziehen, *ἐκδοξίσις τιος* von Jem. unterrichtet. 2. *med.* gründlich unterrichten lassen.

F. *fut.* ἐκδιδάξω, poet. ἐκδιδαξήσω.

ἔκ-διδράσκω, ion. -ήσκω, davon, heraus-, entlaufen, *ἐκ τιος*.

F. *fut.* ἐκδράσσομαι, aor. ἐξέδραν, ion. ἀψύσσομαι usw.

ἔκ-δίδωμι A. act. I. tr. herausgeben. 1. ausliefern, preisgeben, *τί*, *πρό* *τινι*. 2. aus dem Hause geben, *πρὶν ἐπὶ τείχεω*, *συναγία* verheiraten, *πρό*, *εἰς τινα*, *pf.* *pass.* verheiratet sein, *παρὰ ἀνδρῶ*. 3. um Geld weggeben, verpachten, vermieten, *τί*, *πρὶ* mit *ἔμφ*, *κατὰ συγγραφὴν* vertragsmäßig ausleihen. 4. unter die Leute bringen, veröffentlichen. II. intr. sich ergeben, münden.

B. *med.* seine Tochter aus dem Hannee geben, verheiraten; adoptieren lassen. 2. sein Herz überlassen, hingehen, *θυμὸν πρὸς ἕβαν*.

F. ion. ἐκδοῶ, 3 *sg. pr.* act. ἐκδοῶ, 3 *sg. aor.* 2 *med.* ἐξέδορο, NT auch ἐξέδωρο.

ἔκ-δηγγέομαι *med.* sp. NT vollständig erzählen.

ἔκ-δικάζω poet. 1. einen Rechtsbandel zu Ende führen, *δοξω*. 2. rächen. Dav.

ἐκδικαστής, *ος*, ὁ poet. Rächer.

ἐκδικέω (*ἐκ-δοκος*) sp. NT rächen, *ἐμψρός* sich selbst, *πρό* ἀπὸ *τιος* Jem. verteidigen gegen. Dav.

ἐκδίκησις, *εως*, ἡ sp. NT Rache, Strafe.

ἐκδικία, *ας*, ἡ sp. Entbindung von einer rechtlichen Verpflichtung. Von

ἔκ-δικος 2 (*δοξ*) 1. poet. gesetzlos, ungerecht; *αδύ-νωος*. 2. rächend NT; *subst.* ὁ Rächer, Staatsanwalt.

ἔκ-διφρέω sp. aus dem Wagen werfen.

ἔκ-δίψάω sp. sehr dürsten.

ἔκ-δίωκω herausstreifen verfolgen, *πρό*.

ἔκδοσις, *εως*, ἡ 1. Herausgabe, Auslieferung. 2. Verheiratung. 3. a. Verdigung, Verpachtung. b. Auslieferung.

ἐκδοτέον, *adj.* *verb.* v. *ἐκ-δίδομαι*, 1. man muß übergeben. 2. man muß verheiraten, ausstatten.

ἔκδοτος 2 (*ἐκ-δίδομαι*) übergeben, ausgeliefert, *ἐκδοτον αἰτεῖν τινα* die Auslieferung jmds. verlangen, *ἐκδοτον ποιεῖν τινα* *εἰς* ausliefern, preisgeben, *παρὰ τινα* sich ganz hingeben.

ἐκδοχή, *ης*, ἡ (*ἐκ-δέχομαι*) 1. Übernahme, Folge, Ablösung, *πρός* von *ετω*. 2. NT Erwartung.

ἔκ-δρακοντόμοι *pass.* poet. zum Drachen werden.

ἔκ-δράς, -δρηγίαι, aor. 2 v. *ἐκ-δεδράμω*.

ἐκδρομή, *ης*, ἡ (*ἐκ-τρέχω*) 1. Anfall, Streifzug. 2. Streifkorps.

ἔκδρομος, *ος*, ὁ (*ἐκ-τρέχω*) Ausläufer, Tirailleur.

ἔκ-δύω a. *ἐκ-δύω*.

ἔκδύσις, *εως*, ἡ 1. das Herauskommen, Entkommen. 2. ion. Ausgang.

ἔκ-δύω 1. act. n. *pass.* aussiehn, *πρό* π Jem. *ετω*. 2. *med.* a. tr. sich etwas ansiehn, ablegen, *τρέχεα*, theatr. *τό γήρας*. b. intr. herausschlüpfen, entkommen, entgegen, *πρός*, *ἐκ τιος* u. *τί*.

F. an 1 *fut.* ἐκδύσω, aor. ἐξέδυσα, *pass.* ἐξέδυσθην, *pf.* ἐξέδυσμαι; an 2 *ἐκ-δύομαι* u. ep. *ἐκ-δύω*, *pf.* ἐκδύσομαι, aor. ἐξέδύν (ep. opt. ἐκδύσεν = *δοξεν*, *-δοίμην*), *pf.* ἐκδύσω.

ἔκ-δωρτόμοι *pass.* ion. ganz zum Doriere werden, *pf.* *pass.* ἐκδωρτόμοιενται hss., ἐκδωρτόμοιεν Dindorf.

ἔκει adv. (**met local* zum Demonstrativpronomen *κε*, im lat. *ce-đo*) 1. lokal: dort, daselbst; mit Artikel dortig: ὁ *ἐκεῖ* ἀγοστής, *κατὰ* *ἐκεῖ* dortige Gegend, die dortigen Angelegenheiten; *οccas* in der Unterwelt, *οἱ ἐκεῖ* die Verstorbenen. 2. scheinbar = *ἐκείσε*, *οἱ ἐκεῖ* *καταπερνούσες*. 3. temporal: damals. 4. übertr. in jenem Falle.

ἔκει-θεν, ion. **κεῖ-θεν**, adv. 1. lokal: von dort, bei den Verben der Bewegung scheinbar = *ἐκεῖ*, ὁ *ἐκεῖθεν* ἀγγελος der dortige Bote; mit *gen.*: *ρωσέθεν* ἀλλοῦς jenseits jenes Haines. 2. temporal: aus jener Zeit. 3. kausal: deswegen, daher, daraus.

ἔκει-θι, ep. ion. **κεῖ-θι**, adv. dort, daselbst.

ἐκεῖνος 8, ion. u. poet. **κεῖνος** (aus **αιγ-ενος*, vgl. *ἐ-κεῖ* u. lit. *aiñ* Jener), mit *Krasis* **κάκεῖνος**, *pron. dem.* der dort, jener. 1. als *adj.* meist vor einem *subst.* mit Artikel (aber *νῆες ἐκεῖνα* Th); es bez. a. das Entferntere, immerhin Bekannte, *οft* das nächst Vorhergehende, selbst das *subj.*: *ἐκεῖνον ἐποίησεν τοῖς συνδιαβέβητος ἐντὸς μισσημένους ἐκεῖνον* X, sp. auf Nachfolgendes bezogen; speziell vor dem *relat.* in der Bedeutung solcher, derselbe, der, auch vor Nebenätzen: *ἐκεῖνο* *δέ* *οὐ* *φανερὸν*, *ἐκ* X, bisweilen in einem und demselben Satz nach einem *subst.* zur Hervorhebung: *ἀλλοφάδος* *δ'* *αὐ* ... *οὐκ* *κακίονος* *ἡμῶν* X. b. = *αὐτός* (*substant.*) c. Jener bekannt, berühmte. d. = *αὐτός* 'Igoz

ἐκείνος ἦσαν dort sitz. 2. *smr* Verstärkung in Verbindung mit anderen *pron.*: οὐδὲν ἐκείνος τὸν σὺ ὄψεαι das ist eben jener *Her*, ἀλλ' ἐκείνο elliptisch = *a* propos. — *adv.* 1. ἐπ' ἐκεῖνά πρὸς jenseits von, ὄ ἐπ' ἐκεῖνα die Jenseitigen. 2. ἢ κατ' ἐκεῖνα χωρία die in jener Gegend befindlichen Orte. 3. μετ' ἐκεῖνα darnach, nachher. 4. ἐξ ἐκείνου, ἀπ' ἐκείνου, τὸ δὲ ἐκείνου von da an. 5. ἐκείνη, *ep.* κείνη *s.* dort. 6. an jense Art. 5. ἐκείνως, κείνως auf folgende, jene Art. ἐκείνοσι, verstärktes ἐκείνος, jener dort. ἐκεῖ-σε, poet. u. ion. κείσος, *adv.* dorthin, dahin, darauf.

ἐκέκαστο *s.* κείνομαι.

ἐκέκλιτο *s.* κέκλιμαι, ἐκέκλιτο *pl* *pf.* v. κέκλιμαι.

ἐκχειρία, *as*, ἢ (aus *ἐκχειρία, ἐξο u. χεῖρ) 1. Einstellung der Feindseligkeiten, Waffenruhe, -stillstand, abs. u. πρὸς τινα, ποιεῖσθαι Waffenstillstand schließen, ἄγειν, ἔχειν halten. 2. *sp.* Ferien.

ἐκ-ζέω poet. ion. *sp.* 1. intr. aufschwellen, wimmeln, τινός v. etw. 2. *tr.* aufkochen, übertr. aufregen.

ἐκ-ζητέω *sp.* *NT* 1. aus-, aufsuchen, untersuchen, aufspüren. 2. fordern, rüchen. *Dav.*

ἐκζητήσις, *eos*, ἢ *NT* Streitfrage.

ἐκ-ζυπυρέω poet. *sp.* wieder anfachen, wieder erwecken, πόλεμον.

ἐκηα *s.* κεία.

ἐκηβολή, *qs*, ἢ *ep.* *pl.* sicher treffende Schlüsse, Kunst des Bogenschießens.

ἐκη-βόλος 2 *ep.* poet. *sp.*, dor. ἐκάβ- (*W.* *ἔκ* in ἐκόν *n.* *W.* *βαλ*) nach freiem Willen d. i. sicher treffend; *subst.* ὁ sicherer Schütze, Beiwort Apollon.

ἐκηλος *ep.* poet. u. εὐκηλος 2 (vgl. *ἔκων*) *ep.* poet. ruhig, ungestört, behaglich, müßig; *adv.* ἐκῆρα.

ἐκῆτι *ep.* poet., dor. u. att. ἐκῆτι (vgl. *ἔκων*) *praep.* mit *gen.* nachgestellt, nach dem Willen; nachhom. auch: um — willen, wegen.

ἐκ-θαμβέομαι *pass.* *sp.* *NT* sehr erstaunt sein, sich entsetzen.

ἐκ-θαμβος 2 *sp.* *NT* ganz erstaunt.

ἐκ-θαμνίζω poet. mit dem Stamm (θάμνος) ausrotten.

ἐκ-θαρρέω *sp.* viel Mut haben, *τινί* wegen etw.

ἐκ-θαυμάζω *sp.* *NT* sich sehr verwundern.

ἐκ-θεάομαι *d. m.* poet. genau betrachten.

ἐκ-θειάζω *sp.* vergöttern.

ἐκ-θεραπεύω *sp.* jem. durch Aufmerksamkeiten gewinnen.

ἐκ-θερίζω abernten, abmahnen.

ἐκ-θερμαίνω *sp.* erwärmen, *pass.* entrannt sein.

ἐκθεσις, *eos*, ἢ (ἐκ-τίθημι) ion. poet. *sp.* 1. Aussetzung (eines Kindes). 2. Auseinandersetzung.

ἐκ-θεσιος 2 *sp.* außer dem Gesetz, grüßlich, ὄναρ

ἐκ-θετος 2 poet. *sp.* ausgesetzt.

ἐκ-θέω hinausstrizen, -liegen, einen Ausfall machen.

ἐκ-θηλύνω *sp.* ganz weiblich machen.

ἐκ-θηράομαι *med.* } aufjagen, wegfangen.

ἐκ-θηρεύω ion. *sp.* } aufjagen, wegfangen.

ἐκ-θηρίομαι *pass.* poet. verwildern.

ἐκ-θλίβω heraus-, wegdücken, wegdringen.

ἐκ-θνήσκω *ep.* poet. *sp.* ersterben, ohnmächtig werden, μέλις sich baldet Leichen, ὠδὸ θύους sich zu Tode fürchten, *τινί* vor jem.

F. *cor.* 2 *ep.* ἐκθανω.

ἐκ-θιναίωμα *d. m.* poet. ausfressen.

ἐκ-θρηνέω *sp.* beklagen.

ἐκ-θρόσκω *ep.* poet. *sp.* heraus-, hervorspringen, davonellen, abs. u. πρὸς *as* etw., ἐξω στήθων.

F. *cor.* 2 *ep.* ἐθροσκω.

ἐκθυμία, *as*, ἢ (ἐκ-θυμός) *sp.* Aufgeregtheit.

ἐκ-θυμάω poet. verdampfen lassen.

ἐκ-θύμος 2 1. poet. mutig, übermütig. 2. *sp.* leidenschaftlich. — *adv.* -θύμως verweigelt.

ἐκ-θύω poet. ion. *sp.* 1. *act.* hinopfern. 2. *med.* ἐπέθω für jem. ein Sühnopfer darbringen, ἄγος durch ein Opfer sühnen, *τινί* jem. versöhnen. *Dav.*

ἐκθύσις, *eos*, ἢ *sp.* Sühnopfer.

ἐκ-καγγαζέω in lautes Gelächter ausbrechen, ἐκί τινα

ἐκ-καθαίρω völlig reinigen, blank putzen, ἀσπίδας, *τινά* πρὸς jem. v. etw. reinigen; übertr. 1. läutern, *τινά* 2. wegputzen, ausrotten.

ἐκ-καθεύδω draußen schlafen, Nachtwache halten.

ἐκ-καί-δεκα *indecl.* sechzehn.

ἐκκαϊδεκά-δωρος 2 (δῶρον Handbreite) *ep.* sechzehn Handbreiten lang.

ἐκκαϊδεκά-λίνοσ 2 sechzehnadrätig.

ἐκκαϊδεκά-πηχυς 2 sechshehnellig.

ἐκκαϊδεκάτος 2 sechzehnter.

ἐκκαϊδεκ-έτης, *ov*, ὁ (έτος) *sp.* sechshehnjährig.

ἐκκαϊδεκ-ήρης 2 *sp.* mit sechzehn Ruderreihen.

ἐκ-κάω, att. ἐκ-κάω 1. ausbrennen, τοὺς ὀφθαλμοὺς πρὸς; *pass.* ἐκαομαι τοὺς ὀφθαλμοὺς mir werden die Augen ausgebrannt. 2. anbrennen, entzünden, *vá* πρὸς, übertr. entfachen, τὴν ἀργύην, *pass.* ich gerate in Hitze.

F. (*s.* κείω), *pl.* *cor.* *act.* poet. ἐκαέω.

ἐκκακέω (κακέω) *sp.* *NT* ganz schlecht sein, ermüden.

ἐκ-καλαμάομαι *med.* poet. herausangeln.

ἐκ-καλέω (auch *in* *tm.*) 1. *act.* herausrufen, *τινά*, abs. u. πρὸς aus etw., übertr. aufregen, πρὸς τι zu etw. 2. *med.* zu sich herausrufen; übertr. *s.* herzurufen, ἀκρόνον, mit *inf.* als näherer Bestimmung. 6. anfordern.

ἐκ-καλύπτω enthüllen, τὸς ἀσπίδας von den Schilden den Überzug wegnehmen, *med.* sich enthüllen.

ἐκ-κάμνω müde werden, *τι* einer Sache, mit *pl.*, ὠδὸ γήρας πρὸς τι vor Alter zu etw., αἰδῆρος ἐξέκαμνε πληγῆς wurde stumpf *Plut.*

F. *ful.* ἐκαμύομαι.

ἐκ-καρπίζομαι *med.* poet. als Frucht treiben.

ἐκ-καρπόομαι *med.* 1. Früchte genießen. 2. übertr. Früchte erzielen, *τινός* v. etw., *τινά* oimen aussaugen.

ἐκ-καταπάλλομαι *med.* *ep.* sich herabschwingen, οὐρανὸν vom Himmel.

ἐκ-κατείδον *ep.* *cor.* 2 herabschauen, von etw. *τινός*.

ἐκ-καυλίζω poet. mit Stumpf n. Stiel (καυλός) ausrotten.

ἐκ-καυχάομαι *med.* poet. sich rühmen, mit *inf.*

ἐκ-καυχέω aufziehen, ἐκί τινα über etw.

ἐκ-κάω *s.* ἐκ-καίω.

ἐκ-κειμαι *d. m.* 1. frei daliegen, herausragen, hervorstellen, *τινός* aus etw. 2. ausgesetzt sein (Kinder), anerkennen (Bekanntmachungen), lukannt sein.

ἐκ-κενέω poet. entleeren, ausladen, entvölkern.

ἐκ-κεντέω *ep.* *NT* ausbohren, durchbohren.

ἐκκεχυμένως, adv. vom pl. *pf. pass. v. ἐκ-χεύω*, ausgegossen. **1.** ausführl. *λύγων*. **2.** locker, *ῥην*.
ἐκ-κηραίνω poet. austilgen, verderben.
ἐκ-κρήρυσσω, att. -*ττω* **1.** öffentlich ausrufen od. befehlen lassen, *τι* od. *inf. v. μή*. **2.** jem. durch einen Herold aus Stadt u. Land verweisen, austreiben, abs. od. *προς*, *ἐν πνοῆς*.
ἐκ-κτινέω poet. sp. herausbewegen, aufsuchen; übertr. (Worte) ausstoßen.
ἐκ-κίω (*in tm.*) sp. herausgehen.
ἐκ-κλάζω poet. ertönen lassen.
ἐκ-κλάω NT aus-, abbrechen.
ἐκ-κλείω, ion. -*κλήϊω*, att. -*κλήω* **1.** ausschließen, abs. od. *πὸς*. **2.** hindern, verhindern, *τινι* durch etw. od. mit *inf.*
ἐκ-κλέπτω **1.** wegstehlen, heimlich wegbringen, *πὸς* u. *τι*, aus etw. *ἐκ πνοῆς*, listig entziehen, darnach *inf.* mit *μή*. **2.** verhehlen, *λόγον*, täuschen, hintergehen, *πὸς λόγους*.
ἐκ-κλήϊω s. *ἐκ-κλείω*.
ἐκκλησία, ag. ἡ (*ἐκκλησία* v. *ἐκ-καλέω*) eig. Heraus-rufung. **1.** a. Volksversammlung, d. h. die durch den Herold zusammenberufenen Bürger, überh. eine zusammenberufene Versammlung, auch der Soldaten, ἡ *μετὰ καλομένη* in Sparta aus den *ἑμοιοι* gebildet, *ἐκκλησίαν ποιεῖν u. ἐκκλήϊναι, ἀναγνάναι, ἀδροῖσεν* berufen, *θαλάσιν, ἀναστρέφαι* aufheben, *ἐκ τούτων ἡ ἐκκλησία συνίσταται*: ist zusammengesetzt, besteht aus X, *ἐγένετο* wurde abgehalten, fand statt X, *κυρία* regelmäßige. **σύγκλητος** außerordentliche Versammlung. **b.** NT israelitische Volksgemeinde. **c.** NT neotestamentliche Heilsgemeinde (Einzelgemeinde u. Kirche). **2.** Versammlungsplatz, -zimmer.
ἐκκλησιάζω **1.** eine Volksversammlung berufen. **2.** in einer Versammlung anwesend sein od. beraten, *περὶ* u. *ὑπὲρ* *πνοῆς*, auch *τοσούτα*.
F. augm. *ἐξέκλι, ἤκλι, ἐκλι*.
ἐκκλησιαστής, od. ὁ Teilnehmer an einer Volksversammlung.
ἐκκλησιαστικός **3.** für die Teilnehmer an der Volksversammlung bestimmt, *πινὰς* Liste der zur Teilnahme Berechtigten, *μηθὼς* od. *τὸ ἐκκλησιαστικόν* Sold für die Teilnehmer (1, später 8 Obolen).
ἐκ-κλήτεω vor Gericht fordern (einen widerspenstigen Zeugen) *ἄρ*.
ἔκκλητος **2** (*ἐκ-καλέω*) herausgerufen, ausgewählt; *καθὼς* od. Mitglieder eines Volksausschusses in Sparta.
ἐκ-κλίνω **1.** tr. aus-, abgeben, *ὅπως* abwandeln. **2.** intr. a. sich gewandeln, sich zur Flucht wenden, abs., *ἀπὸ* *πνοῆς*, *πρὸς* u. *κατὰ* *τι*, *τί* etw. vermeiden. **b.** sich neigen, sinken.
ἐκ-κλύζω ausspülen, auswaschen, tilgen.
ἐκ-κναίω buk. aufreiben, töten.
F. 3 pl. fut. dor. *ἐκκναίοντων*.
ἐκ-κνάω ion. aus-, abkratzen.
ἐκ-κοβᾶλτικέομαι (*κόβαλος* Possenreißer, Gauner) d. m. poet. durch Schabernack äßen.
ἐκ-κοιλίω sp. aushöhlen.
ἐκ-κοιμίσομαι *pass.* aufwachen.
ἐκ-κοκκίζω poet. auskernern, ausraufen, *τρίχας*, ent-völkern, *πύλεις*.
ἐκ-κολάπτω ausmeißeln, wegtilgen.

ἐκ-κολυμβάω poet. sp. herausschwimmen.
ἐκκομιδή, ἡ; ἡ ion. sp. das Hinausschaffen.
1. Rettung. **2.** Bestattung. Von
ἐκ-κομιζέω **I. ael. u. pass.** **1.** herauschaffen. **a.** in Sicherheit bringen, retten, (*ἐκ*) *πνοῆς* aus etw. **b.** begraben, bestatten. **II. med.** **1.** das Seinige fortschaffen, retten. **2.** für sich davontragen, sich etw. sichern. **3.** poet. bis zu Ende ertragen, *τὸ πεπορευμένον*.
ἐκ-κομπάζω poet. sich rühmen, *κατὰ* *τι* wegen etw.
ἐκ-κομψέομαι d. m. poet. witzig darstellen.
ἐκκοπή, ἡ; ἡ sp. NT das Ausschneiden, Abtragung, *λόφων*.
ἐκ-κόπτω herauschauen. **1.** um-, abhauen, *ἀνδρα, χεῖρα*, abbrechen: *σικνηκᾶται*, *ἀνδρῶν*, *δέρας*. **2.** heraus-, vertreiben, *πὸς* *πνοῆς* jem. aus etw., ausrotten, töten, *ἐξέκοπτο τὴν φωνήν* hatte die Stimme verloren *L.*
ἐκ-κορέω poet. ausfüllen, *τιν'* *Ἑλλάδα* verwüsten.
ἐκ-κορυφῶ poet. der Hauptsache nach vortragen.
ἐκ-κουφίζω sp. in die Höhe heben, erleichtern.
ἐκ-κράζω sp. aufschreiben.
ἐκ-κρέμαμαι *pass.* (NT auch -*κρέμομαι*) an etw. hängen, (*ἐκ*) *πνοῆς*.
ἐκ-κρεμάννυμι **I. ael.** anhängen, *τι* *ἐκ* *πνοῆς*. **2.** med. sich an etwas anklammern, *πὸς* u. *κατὰ* *τι* an etw., jem. ergeben sein.
ἐκ-κρήμαμα poet. = *ἐκ-κρεμάννυμαι* sich hängen an, sich halten an, *πνοῆς*.
ἐκ-κρήμαται **1.** auswählen, lesen. **2.** aus-, absondern, gegen die Aufnahme jmds. stimmen, ihn austreiben.
F. adj. verb. *ἐκκρημαίνω*.
ἐκκριτος **2** auslösen, auserwählt, vorzüglich.
ἔκκρουσις, *εως*, ἡ das Heraus schlagen, -stoßen.
ἔκκρουστος **2** poet. von getriebener Arbeit. Von
ἐκ-κρούω heraus schlagen, verdrängen, vertreiben, *πὸς*; übertr. **a.** *λόγους* eurückweisen. **b.** *πὸς* *πνοῆς* abbringen von. **c.** *χρόνον* die Zeit vertreiben.
F. aor. pass. *ἐξέκρουσθην*.
ἐκ-κυβεύομαι *pass.* sp. im Spiel verlieren, *τι*.
ἐκ-κυβιστάω (*κύβη* Kopf) sich kopfüber hinaus-stürzen, von einem Tänzer: sich überschlagen.
ἐκ-κυκλέω poet. herausdrehen (durch das *ἐκκύκλωμα*, eine Maschine, durch welche der Hintergrund der Bühne geöffnet wurde); *pass.* sich zeigen.
ἐκ-κυλίδω poet. u. *ἐκ-κυλίω* herausweisen; *pass.* (*ἐκ*) *πνοῆς* aus etw. herausrollen, herausstürzen, *εἰς ἔρωτας* hineintaumeln. Dav.
ἐκκύλιστις, *εως*, ἡ sp. Umdrehung.
ἐκ-κύμαίνω herauswogen, übertr. beim Marschieren in Frontstellung den übrigen vorauskommen.
ἐκκυνέω (*ἐκ-κυνος*) überall herum schnüffeln (v. Hund).
ἐκ-κυνηγέτω poet. jagen, verfolgen.
ἐκ-κυνος **2** (*κύων*) überall herum schnüffelnd.
ἐκ-κύπτω poet. sp. heraus-, hervorgucken.
ἐκ-κωμάζω poet. mit Jubel ausziehen, *εἰς* *τι*.
ἐκ-κωφέω } betäubend, abstumpfend.
ἐκ-κωφῶ }
ἐκ-λαγχάζω poet. (durchs Los od. vom Schicksal) zugebilligt erhalten, arilangen, *τι*.
ἐκ-λακτίζω poet. hinten anschlagen, *τὸ οὐδός*.
ἐκ-λαλέω ausplaudern, *τι*.

ἐκ-λαμβάνω von jem. etw. nehmen od. bekommen; daher 1. für einen bedungenen Lohn übernehmen, τι od. ἰσφ. als nähere Bestimmung. 2. niederschreiben. 3. sp. auslegen, deuten.

ἐκ-λάμπω hervorleuchten, hervorstrahlen, εἶπὼς, sich zeigen, εἰσι τῶν bei etw.

ἐκ-λανθάνω ep. poet. sp. 1. act. ganz vergessen lassen, τινά τι. 2. med. gänzlich vergessen, τινός, τι od. ἰσφ.

F. ep.: aor. red. ἐκλείδαν, med. ἐξλείδαντο, cj. ἐκλείδοντα.

ἐκ-λαπαίζω poet. herauswerfen, vertreiben, τινός ano etw.

ἐκ-λάπτω poet. auslecken.

ἐκ-λατάσσω poet. herauswerfen (Konj.).

ἔκλε' ep. = ἐκλέω v. κλέω.

ἐκ-λεαίνω (aus)glätten.

ἐκ-λέγω 1. act. a. auslesen, auswählen, herausnehmen, τί, aus etw. τινός. b. von jem. erheben, einreiben, τι παρὰ τινός. 2. med. für sich anlesen, auswählen, (ἐκ) τινός aus etw.

F. (a. λέγω), pf. pass. ion. -λέλεγμαι, aor. -ελέχθην; adj. verb. ἐλεκτός.

ἐκλειπτικός 3 sp. zur Sonnen- od. Mondfinsternis gehörig.

ἐκ-λείπω, poet. Nbf. ἐκ-λιμπάνω 1. tr. verlassen, zurück-, auslassen, τί, prägnant: τὴν πόλιν εἰς μαγίον verlassen und wohin gehen; sich einer Sache entziehen, τὴν στρατείαν, brechen: ὄρνον. 2. intr. nachlassen, vergehen, verschwinden, ausgehen, γόν Χ, κλέος δ, πρ. τῶν αὐτῶν an ehren aufhören, τινός ablassen von; im bes. a. von Sonne und Mond; sich verfinstern. b. sterben.

ἐκ-λειτουργέω eine Leistung übernehmen u. ausführen Or.

ἐκλείψεις εὐός, ἡ (ἐκ-λείπω) 1. tr. das Verlassen, Aufgehen, νεόν. 2. intr. a. das Ausbleiben, Verschwinden, ἡλίον Sonnenfinsternis. b. Verlust, Mangel.

ἐκλεκτός 3 (ἐκ-λέγω) auserlesen.

ἐκλελυμένος adv. (ἐκ-λύω) lose, nachlässig.

ἐκλεξις, εὐός, ἡ (ἐκ-λέγω) Auswahl.

ἔκλεο v. κλέω

ἐκ-λίπω ion. poet. sp. ansbrüten.

ἐκ-λευκάνω poet. ganz weiß machen.

ἐκ-λήγω poet. ganz aufhören, τινός od. πρ. mit etw.

ἐκ-ληθάνω ep. Nbf. zu ἐκ-λανθάνω. Dav.

ἐκλήσις, εὐός, ἡ völliges Vergessen, ἐκλήσαν θῆναι völlig vergessen machen ep.

ἐκ-λιμπάνω poet. = ἐκ-λείπω.

ἐκ-λπαίνω ep. fett machen, düngen, pass. fett werden.

ἐκ-λιπαρέω ep. erbitten, durch Bitten bewegen, τινά mit ἰσφ.

ἐκλιπής 2 (ἐκ-λείπω) 1. fehlend, mangelnd, ἡλίον ἐκλιπής τι partielle Sonnenfinsternis, τὸ ἐκλεπής Lücke, Zurückbleiben (τινός hinter etw.). 2. übersehen, vernachlässigt.

ἐκλογή, ἡς, ἡ (ἐκ-λέγω) 1. Wahl, Auswahl, Auszug. 2. NT moton. die Auserwählten.

ἐκ-λογίζομαι d. m. reichlich überlegen, abs. n. τί, περί τινός, ind. Frage. Dav.

ἐκλογισμός, οὐ, ὁ sp. das Nachrechnen, Aufsuchen, Erkennen.

ἐκ-λογεῖω u. med. poet. gehören.

ἐκλύσις, εὐός, ἡ (ἐκ-λύω) 1. Erlösung, Befreiung, τινός von etw. 2. Entkräftung, Abspaltung. **ἐκλυτήριος** 2 poet. sp. zur Erlösung dienend; τὸ ἐκλυτήριον Rettungsmittel, τινί für jem.

ἐκλύτος 2 poet. sp. ausgelöst, lose, leicht. — adv. -λύτως.

ἐκ-λύω u. med. 1. auflösen, befreien, πολυοικουμένους τινός Entsatz bringen, befreien von etw. κακόν, ἐκ ὄρατον. 2. auflösen, τόξα die Bogensehne ablösen, στόμα öffnen. Im hec. a. ermüden, schlaff machen; pass. ermüden, von Personen u. Sachen, abnehmen, verzagen, πρὸς τι. b. entfernen, beseitigen, διαμόν, hezählen, ἀνενοῦ.

ἐκ-λωβίστομαι pass. poet. sehr gekränkt werden, τι

ἐκ-λωπιζέω poet. enthüllen, entblößen.

ἐκμαγεῖον, οὐ, τό 1. Abdruck, Masse, worin man etw. abdrückt. 2. Handtuch.

ἐκ-μαίνομαι poet. sp. 1. act. rased machen, δεμάτων τινά hinausstrassen lassen, hinaus-schleppen, τινί durch etw., εἰσι τῶν ζογῶν jem. 2. pass. in Wut od. Leidenschaft geraten, τοιαῦτα εἰς τινά so gegen jem. wüten.

F. ἰσφ. aor. ἐμαίνα, aor. pass. ἐξμαίην.

(ἐκ-μαίωμα), ep. aor. ἐμαίσατο erfinden, ersinnen.

ἐκμακτρον, οὐ, τό (ἐκ-μάσσω) Abdruck, Abbild.

ἐκ-μανθάνω von Grund aus erlernen, vernehmen, τι ἀπὸ, ἐκ, παρὰ τινός, τινός etw. von jem., ὅτι. 2. erforschen. 3. auswendig lernen, sich einprägen, ἔχθραν.

ἐκ-μαραίνομαι pass. buk. verwelken.

ἐκ-μαργόομαι pass. poet. ganz toll werden.

ἐκ-μαρτυρέω bezeugen, φόνον. Dav.

ἐκμαρτυρία, ας, ἡ Zeugnis eines Ahwesenden od. Kranken.

ἐκ-μάσαστο v. ἐκ-μαίνομαι.

ἐκ-μάσσω poet. sp. 1. abwischen, τινί τι jem. etw. od. etw. an etw., med. sich abwischen. 2. abformen, ἀπὸν sich modeln, med. sp. sich (τιβί) abformen, sich einprägen, τί.

F. aor. pass. 3 sg. cj. ἐμαγῆ.

ἐκ-μαστέω poet. ausspähen.

ἐκ-μέρομαι dep. ep. teilhaftig werden, τιμῆς

F. ep. pf. ἐξμαροῦ.

ἐκ-μελετάω sorgfältig üben od. lernen.

ἐκ-μελής 2 (μέλος) sp. unharmonisch, übertrieben.

ἐκ-μετρέω ausmessen, zu Ende messen, χρόνον hinhängen; med. für sich ausmessen, ἀστροῦς ... χθόνα nach den Sternen den Weg.

ἐκ-μηνος (ἔξ u. μήν) sechsmonatlich, halbjährig.

ἐκ-μηνύω sp. anzeigen, verraten.

ἐκ-μηρῶμαι med. sich entwickeln, heransträten, debouchieren, κατὰ τι, ἀπὸ τινός.

ἐκ-μιαίνωμαι pass. poet. den Samen lassen.

ἐκ-μιμέομαι d. m. genau nachahmen, vollkommen ausdrücken, τι X.

ἐκ-μισέω sp. sehr hassen.

ἐκ-μισθῶ vermieten, verpachten.

ἐκ-μολέιν u. ἐκμολε v. ἐκ-βίωστω.

ἐκ-μουσῶ poet. sp. gründlich unterrichten, τινά τι

ἐκ-μοχθέω poet. mit Mühe ertragen, überstehen: πόνους, erringen: ἐπιτελεῖν. 2. mit Mühe vermeiden, θεόν τιμῆς. 3. mit Mühe anfertigen.

ἐκ-μοχλεύω poet. herausbeheln, mit Gewalt entfernen, πόλας.

ἐκ-μυζῶ ep. sp. aussaugen.

ἐκ-μυκτηρίζω (μυκτηρὴ Nase) NT verhöhnen.

ἐκ-ναρκῶ sp. gänzlich erstarrten.

ἐκ-νεάζω sp. sich verjüngen.

ἐκ-νέμομαι med. 1. sp. abweiden, zernagen.

2. poet. πόδα den Fuß hinaussetzen.

ἐκ-νευρίζω sp. die Sehnen ausschneiden, entkräften.

ἐκνευσίς, εὐός, ἡ das Ausweichen. Von

ἐκ-νεύω 1. intr. a. ausweichen NT, τι vor etw. b. sich neigen, ἐς οὐδός, ἐς θάνατον dem Tode entgegengehen. 2. tr. poet. jem. wegwinke, τινά mit inf.

ἐκ-νέω herauschwimmen, τινός aus etw., ἐπί τι nach etw.; entkommen NT.

F. aor. ἐξένεω.

ἐκ-νήφω sp. NT wieder nüchtern werden.

ἐκ-νηχόμεαι med. sp. herausschwimmen.

ἐκ-νίζω (-νίπτω) 1. act. ab-, wegwaschen; übertr. reinigen, sühnen, τι τινε etw. mit etw. 2. med. von sich wegwaschen, τι, übertr. sich rein waschen von, τάξει πεκαρμένη.

F. fut. ἐκνίξω.

ἐκ-νικάω durchs siegen, τινά über jem., von Sachen: die Oberhand gewinnen, τινί für jem., ἐπί τὸ μυσώδες ins Fabelhafte entarten.

ἐκ-νίπτω s. ἐκ-νίξω.

ἐκ-νόμιος 2 poet. ungewöhnlich, außerordentlich. — adv. -μίως.

ἐκ-νομος 2 poet. sp. das Gesetz übergreifend, ungerecht, frevelhaft — adv. -νόμιως.

ἐκ-νοστήω ep. heimkehren, τινός aus etw.

ἐκ-νοσῶ 2, zsgz. aus -νοσῶ, sp. unverständlich, sinnlos.

ἐκνοτί, adv. zu ἐκόν, ep. freiwillig.

ἐκούσιος B u. 2 (ἐκόν) freiwillig; τὰ ἐκούσια freiwillige Taten, freier Wille; ἐξ ἐκούσιος (ec. γνώμης); καθ' ἐκούσιον u. -ίως adv. von freien Stücken, aus eigenem Antriebe.

ἐκπαγέλομαι ion. poet., nur pt. pr., eteunen, aha. u. τινά über jem., mit folg. ὡς. Von

ἐκπαγλός 2 (aus ἐκπλαγῶς, ἐκπλαγίον, ἐκπλήσσω) ep. poet. erstaunlich, schrecklich, antestastlich, furchtbar; adv. neutr. sg. u. pl. u. -πάγλω.

ἐκ-παθής 2 (πάθος) poet. sp. außer sich, leidenschaftlich, σπός τι.

ἐκπαίδευμα, ατος, τό poet. das Erziehene, Zögling. Von

ἐκ-παίδεω aufziehen, aushilden.

ἐκ-παράσω ep. hervorglänzen.

ἐκ-παύω poet. herauswerfen, τινά τινός jem. aus etw.; med. sp. sich durchschlagen.

ἐκ-παλαί adv. sp. NT schon längst.

ἐκπαλής 2 sp. ausgesprungen, ausgerenkt. Von ἐκ-πάλλομαι med. ep. sich herauschwingen, herauspritzen, τινός aus etw.

F. aor. 2 ἐκπαλίω.

ἐκ-πατάσσω (heraus)schlagen, aus der Fassung bringen, verwirren, pass. ep. φρένας (acc. der Bez.) den Verstand verlieren.

F. pt. pf. pass. ἐκαπαταγίσιος.

ἐκ-πάτιος 2 (πάτος) poet. sp. von der gewöhnlichen Bahn abweichend, außerordentlich.

Gesell, Griechisch-Deutsches Schulwörterbuch.

ἐκ-παύω gänzlich aufhören machen; med. aufhören. ἐκ-πεῖθω poet. sp. überreden, veranlassen, τινά allein od. mit inf.

ἐκ-πειράζω NT erforschen, versuchen.

ἐκ-πειράομαι d. p. 1. ion. ausprobieren, auf die Probe stellen, τινός. 2. poet. ansurforschen, τι τινός.

ἐκ-πέλει imper. poet. = ἐξ-εσι as ist erlaubt.

ἐκ-πέμπω 1. act. ab-, entsenden, entlassen, τινός, ἐκ τινός, ἐς τι. Im hos. 1. vertreiben, verjagen, γυναικα ein Weib werfen. 2. pass. poet. sterben.

II. med. 1. von sich entlassen, weggeschicken, ἀρχειούς. 2. poet. = act. fortjagen, τινός aus etw. Dav.

ἐκπεμψίς, εὐός, ἡ Aus-, Absendung.

ἐκπεπληγμένως, adv. v. pt. pf. pass. v. ἐκ-πλήγω, διακισθῶ in großem Schrecken sein.

ἐκ-πέποτα pf. pass. v. ἐκ-πίνα.

ἐκπεπταμένως, adv. v. pt. pf. pass. v. ἐκ-πεπταίνω, ausgehretet, übertr. ausgelassen.

ἐκ-περαίνω ganz durchbringen, an Ende bringen, durchsetzen, mit folg. ὥστε u. inf., pass. in Erfüllung gehen.

ἐκπέραμα, ατος, τό poet. Ausgang, das Herauskommen. Von

ἐκ-περάω hinaus-, hervordringen, τινός, ἐξω τινός aus etw., durchfahren, vorbeikommen an etw., τι.

ἐκ-περδίκιζω poet. wie ein Rehkuh entweichen.

ἐκ-πέρθω ep. von Grund aus zerstören, erobern, plündern, rauben, πόλεων aus den Städten, τινά zugrunde richten.

F. fut. ἐκπέρω, aor. 1 ἐκ-πέρω, aor. 2 ἐξέπερθον.

ἐκ-περίστειμι sp. von einem Orte aus umgehen, aha. u. τι, τινά.

ἐκ-περίτρομαι med. sp. 1. = dem vorigen. 2. sich um etw. (τι) herumziehen.

ἐκ-περιπλώω sp., ion. -πλώω, von einem Orte aus etw. (τι) umschiffen.

ἐκπερισσῶς adv. NT noch mehr, desto besser.

ἐκ-πέρισσι aor. sp. seit einem Jahr.

ἐκ-πεσι, -πεσιῶν s. ἐκ-πίπτω.

ἐκ-πετάνωμι poet. sp. ausbreiten, ausstrecken. F. fut. ἐκπέτω, pf. pass. ἐκπέταμαι u. ἐκπέταστα.

ἐκπέτασις, εὐός, ἡ sp. Aushreitung, Öffnung. Von ἐκπετήσιμος 2 poet. flügge.

ἐκ-πέτομαι med. poet. sp. heraneinfliegen. F. aor. ἐξέπτην.

ἐκ-πεύθομαι med. poet. ansurforschen.

ἐκ-πέφαται (in im., W. φων) ep. ist vernichtet worden.

ἐκ-πηδάω, ion. -δέω, heraus-, hervorspringen, ἐκ τινός aus etw., κατὰ τινός von etw., einen Ausfall, Angriff machen, σπός τινα; übertr. εἰς τὴν φιλοσοφίαν übergehen u. Dav.

ἐκπήδημα, ατος, τό poet. } das Heraus-, Wegsprin-

ἐκπήδησις, εὐός, ἡ } gen.

ἐκ-πηνίξομαι med. poet. heraushaspeln, (das Vermögen) nach u. nach abzwacken.

ἐκ-πίδουμαι med. poet. hervorquellen.

ἐκ-πίεζω sp. herausdrücken.

ἐκ-πικρόομαι pass. sp. hitter werden.

ἐκ-πίμπλημι aus-, erfüllen, aha. u. τι τινός etw. mit etw.; übertr. a. voll, vollzählig machen, τὸ μέσον. b. sättigen, befriedigen, ἄμματα, φιλωνταί;

pass. satt werden, mit einer Sache. C. althuben, γονεύς ἀμαρτὰς. d. bestehen, κινδύνου.

ἐκ-πίνω ep. 1. austrinken, aussaugen. 2. ver-trinken.

F. (s. πίνω), aor. ep. ἐπίπην, imp. ἐπίπτε.
ἐκ-πιπράσσω ausverkaufen.
ἐκ-πίπτω 1. heraus-, herabfallen, aus etw. ὄφρου, χειρὸς (entrollen), ἐκ, ἀπό πνοῦς, wehln? πρὸς χόρον, εἰς τὴν θάλατταν; ἐκ τῆς ὁδοῦ vom Wege weichen, verschlagen werden; strands, in ἐκπίπτοντα Strand-gut; übertr. a. heraus gejagt, vertrieben, gestürzt (τῆς ἀγῆς), verbannt werden, οἱ ἐκπεσόντες u. οἱ ἐκπεσόντες ἐπὶ τοῦ ὄμου die Verbannten. D. etw. verlieren, πνός u. ἐκ πνοῦς, ἀπό τῶν ἐπιπέων auf-gehen. C. durchfallen, in einer Rede od. in musi-kalischen Vortrag. d. von Sachen: abgeschafft werden, sich enden, hinfallen, auch: aus-schlagen, εἰς π. 2. ausfallen, sich herausstürzen, abs. u. πρὸς τινά, εἰς τι, sich ergießen (Fluß), sich verbreiten (Gericht).

F. (s. πίπτω), aor. 3 ep. ἐκπίπην.
ἐκ-πίπνω poet. = ἐκ-πίπτω.
ἐκ-πλεθρος 2 poet. sechs Plethren lang.

ἐκ-πλέω, ion. -πλώω, auslaufen, absegeln, hinaus-schwimmen, abs. u. ἐπὶ πρῆσαν; woher? (ἐκ) πνοῦς, εἰς πνοῦς, übertr. τὸ νόον, τὸν φρεσῶνα von Sinnen kommen; wohin? πρὸς, εἰς π, εἰς τι über etw. hin-aus; der Zweck wird gegeben durch κατὰ τι, ἐπὶ τι, ὡς mit pl. fut., selten mit acc.: τὰς τῶν πολεμίων ναῦς aus dem Bereich der feindlichen Schiffe hinaus Th. acc. des Inhalte: τὸν ἰστέρον πλοῦν.

ἐκ-πλέω 2, att. neutr. pl. ἔκπλεω u. -πλεα, an-ausgefüllt, voll (πνός); vollständig, reichlich, μισθός.

ἐκ-πλήγην ep. a. ἐκ-πλήσσω.

ἐκ-πλήγγυμι a. ἐκ-πλήσσω.

ἐκπληκτικός 3 (ἐκ-πλήσσω) Schrecken verbreitend, furchtbar.

ἐκπληκτός 2 sp. erschreckt, verblüfft.

ἐκπληξις, εὐς, ἡ (ἐκ-πλήσσω) 1. Erschütterung, Bestürzung, ἐκπληξιν ποιεῖν, πρὸς τι über etw., κενὸν κausal od. des Unglückes'. 2. Stauenen, Ehrfurcht, ἡ σὺν ἐκπλήξει θαρραλία ehrfurchtsvolle Dienstbeflissenheit.

ἐκ-πληθρῶ vollmachen. 1. ergänzen, abs. u. τί, εἰς τι bis auf... nachtragen (das Fehlende), abtragen, χρεός. 2. befriedigen, erfüllen, ἵπότερον. Dav. **ἐκπλήρωσις**, εὐς, ἡ sp. NT Erfüllung, Vollendung.
ἐκ-πλήσσω, att. -πτω, u. ἐκ-πλήγγυμι 1. aet. a. heraus-schlagen, vertreiben, πνὸ ὄδοι. b. betäuben, verwirren, πνᾶ od. inf. 2. pass. betäubt werden, erschrecken, bestürzt, verdrückt, erstaunt sein, abs. u. πνὶ über etw., ἐπὶ τούτοις, πρὸς τι bei etw., ἐπὶ πνοῦς vor etw., ὁδὸς τι, auch ἐκπληγῶν τινά, θυμῶν u. φρεσῶν im Herzen, γεν. χερσὶ δὲ μὴ' ὑπλάγῃς φρε-νός daß du nicht außer dir kommst A; abs. ἐκπλα-γείς betroffen, entsetzt.
 F. aor. 2 pass. ἐκπλήγην, ep.: ἐκπλήγην, 3 pl. ἐκ-πλήγη (älter in tm.).

ἐκπλύω, oe, ὁ, aegz. aus ἐκπλοῦς 1. das Auslaufen der Schiffe, ἐκπλοῦς ποιεῖσθαι auslaufen. 2. Ort der Ausfahrt, Ausgang, ἡμέτως.

ἐκ-πλύω (heran)waschen, ti. Dav.

ἔκλυτος 2 ausgewaschen, poet. gestührt.

ἐκ-πλώω ion. = ἐκ-πλώω.

ἐκ-πνέω 1. aushauchen, θυμῶν Zorn schnauben, mit u. ohne βίον: sterben, (ὅτι) πνός getötet werden; ἐκ πνοῦς daher werden. 2. verhauchen, nachlassen u. wehen, übertr. ruhig werden. Dav.

ἐκπνοή, ἡς, ἡ poet. das Aushauchen, Ausatmen.

ἐκ-πνοῦς 2, aegz. aus -πνοος, sp. atemlos.

ἐκποδών adv. (aus ἐκ ποδῶν von den Füßen weg) aus dem Wege, fern, τῶν u. πνός, εἶναι od. γίγε-σθαι aus dem Wege geschafft sein, nicht mehr im Wege stehen, nicht hinderlich sein, ποιεῖσθαι τινά aus dem Wege schaffen, wegräumen, töten.

ἐκ-ποθεν adv. sp. poet. irgendwoher, πνός aus etw.

ἐκ-ποτέω I. tr. 1. ion. fertigmachen, ausbauen. 2. herausmachen. a. pass. in ein anderes Ge-schlecht weggegeben, adoptiert werden. b. med aus sich hervorbringen, erzeugen. II. intr. aus-reichen; imperz. ἐκποεὶ es macht sich, ist möglich. Dav.

ἐκποίησις, εὐς, ἡ ion. das Vensichgeben, Samen-ergießung.

ἐκποίητος 2 1. zur Adoption weggehen, εἰς ὁδῶν πνοῦς. 2. entfremdet, πνός.

ἐκ-ποκίζω poet. Wolle od. Haars anraufen.

ἐκ-πολεμέω u. -μύω 1. von weher Krieg be-ginnen. 2. in Krieg verwickeln, πνὸ τι od. πρὸς τινά jem. mit einem verfeinden. Dav.

ἐκπολέμισσις, εὐς, ἡ sp. Verfeindung.

ἐκ-πολιορκέω strobern, durch Belagerung an Über-gabe zwingen, τι u. πνῶ, βίω, ἐκ πνοῦς gewaltsam verdrängen aus.

ἐκ-πομπεύω sp. stolz einher-schreiten.

ἐκπομπή, ἡς, ἡ (ἐκ-πέμω) Aussendung, Streifzug.

ἐκ-πονέω 1. ausarbeiten, herstellen, ὅπλα ἐκπε-ποιημένα εἰς κόσμον kunstvoll gearbeitete Waffen. 2. bearbeiten, γῆν kultivieren. 3. erarbeiten, erringen, παραβίος σοφιστήν. 4. verarbeiten, verdauen (auch med.). 5. durcharbeiten, unter Mühen betreiben od. üben, τὰ πρὸς πόλεμον, βίων sich mühsam durchs Leben arbeiten; ἐκπεπονη-μένος geübt: πρὸς μάχην zur Erweiterung der Kenntnisse.

ἐκ-πορεύω herausgehen lassen, herausholen.

ἐκ-πορεύομαι d. p. aus-treten, marschieren, hervor-geben, ὁδὸς πνός, εἰς τι, ἐπὶ λείαν nach, auf Beute.

ἐκ-πορθέω gänzlich aertören, ausplündern. Dav.

ἐκπορθήτωρ, οπος, ὁ poet. Zerstörer.

ἐκ-πορθμεύω u. med. poet. zu Schiffe wegführen, pass. zu Schiffe fortgehen, πνός aus etw.

ἐκ-πορίζω 1. aet. a. aufringen, ver-, herbei-schaffen, πνὶ τι. b. anstiften, verüben, ὄδωα, φόνου.

2. med. sich verschaffen, τι.

ἐκ-πορεύω sp. NT Unruht treiben.

ἐκ-ποτέομαι med. ep. heraus-, herniederfliegen, ὁδός von Zeus d. h. vom Himmel.

ἐκ-πράσσω, att. -πτω, ion. -πρήσσω 1. vollenden, τι od. mit folg. ὅστε, ὡς mit inf., τὸ κάλλιπον ... εἰς γένον das Jubelid in Jammer verkehren. 2. einfordern, eintreiben, πνὸ τι, auch med. φόνου πνός πρὸς τινός jmds. Mord an einem rächnen. 3. abtun, töten.

ἐκ-πρεμνίζω mit Stumpf u. Stiel ausrotten.
 ἐκπρεπής 2. gen. -έος, hervorleuchtend, ausge-
 zeichnet, ἐν πολλοῖσι. — adv. -πῶς. Von
 ἐκ-πρέπω poet. sich auszeichnen, πῶς durch etw.
 Ἐκπρησις, εὐς, ἡ sp. das Anstünden.
 ἐκ-πρήσσω ion. = ἐκ-πράσσω.
 ἐκ-πρασθαί (nur aor.) arkaufen, πῶς, κῶθονον
 eine Anklage durch Bestechung abwenden Or.
 ἐκ-πρῶ heraus sagen, ausscheiden.
 ἐκ-πρόθεσμον poet. einen bestimmten Termin nicht
 einleitend, verspätet, ἀφ' ἡμέρας mit der Bezahlung
 säumend, ἀγῶνος über (das Alter zum) Kampf hinaus.
 ἐκ-προθύμιον d. m. poet. sehr bereit sein.
 ἐκ-προημι poet. heraus-, hervorstehen, πᾶν.
 ἐκ-προκαλέω poet. med. ep. zu sich herausrufen, πῶς
 πῶς jem. aus etw., auch ἐκ πῶς.
 ἐκ-προκρῖνω poet. vorziehen, πῶς jem.
 ἐκ-προλείπω ep. poet. hinaus- und vorwärtsgehend
 verlassen, τί.
 ἐκ-προτιμάω poet. über alles ehren, πῶς πῶς jem.
 durch etw.
 ἐκ-προχέω poet. (her)ausgeben, ausbreiten.
 ἐκ-πτύρομαι d. m. poet. die Flügel bewegen.
 ἐκ-πτήσσω poet. herausscheuchen, πῶς πῶς.
 ἐκ-πτοίωμαι pass. poet. heftig erschrecken.
 ἐκ-πτύζω sp. = ἐκ-πτύω.
 ἐκπυσιμός, ος, ὁ ep. das Anspeien, Auswerfen,
 ἐκπυσιῶν ποιεῖν anwerfen. Von
 ἐκ-πτύω 1. ep. poet. anspeien, στόματος aus dem
 Munde. 2. NT vorachen, verabscheuen, τί.
 Ἐκπυσις, εὐς, ἡ (ἐκ-πτύω) sp. das Herausfallen,
 Verbannung.
 ἐκ-πυθάνομαι med. 1. ep. ausfragen, ausforschen,
 τί, τί πῶς. 2. poet. erfahren, vernehmen, πῶς von
 jem., acc. c. pt.
 ἐκπυρόω poet. sp. aus-, verbrennen. Dav.
 ἐκπυρωσις, εὐς, ἡ sp. Verbrennung.
 ἐκπυρωτός 2 (ἐκ-πυθάνομαι) sp. ausgekundschaftet,
 suchbar.
 ἐκπῶμα, ατος, τό (ἐκ-πίνω) Trinkgeschirr, Becher.
 ἐκ-πράανθεν a. κρῆνω.
 ἐκ-ραβδίω poet. unter Schlägen herausschlagen.
 ἐκ-ραῖνω poet. auspritzen, verspritzen.
 F. aor. ἐξήρανα.
 ἐκρένω a. κρέμαμα.
 ἐκ-ρέω 1. aus-, wegfließen (ep. in fm.). 2. ep. übertr.
 (dem Gedächtnis) entfallen, vergessen werden,
 πῶς von jem.
 F. aor. 2 ἐξερήνην, pf. ἐξερήνημα.
 Ἐκρηγμα, ατος, τό sp. Durchbruch, (aufgerissenes)
 neues Flußbett. Von
 ἐκ-ρήγνυμι ep. poet. ion. sp. 1. fr. act. ab-, weg-
 reißen, τί πῶς etw. von etw., ὅλοιο einen Teil des
 Weges; los-, ausbrechen lassen, ἄμφορον, ὄρη.
 2. intr. a. act. οἴμοι' ἐκρήξει μάχη losbrechen S;
 gew. b. pass. zerbrechen (ein Bogen), losbrechen:
 ποταμοὶ πῆρος; übertr. ἐς πῶς gegen einen losfahren,
 ἐξ τοῦ μέσων bekant werden.
 F. pass. aor. ἐξερήνην, fut. ἐκρηγίσσεται.
 ἐκ-ρίζω sp. entwurzeln, ἀθῖν, ausrotten.
 ἐκ-ρίνιζω (h/s) sp. empfinden, wittern, τί.
 ἐκ-ρίπιζω sp. anfachen, entflammen.
 ἐκ-ρίπτω hinauswerfen, fortjagen, πῶς aus etw.

ἐκροή, ἡς, ἡ Pl
 Ἐκροός, ου, ὁ, ζεγγ. ἐκροός, ion. sp. } Ausfluß, Kanal,
 ἐξ τι.
 ἐκ-ροφέω poet. ausschürfen, übertr. τὸν μῦθον ἡμῶν.
 ἐκ-ρύομαι med. poet. herausreißen, arretten.
 ἐκ-ρώω ep. = ἐκ-ρώζω.
 ἐκ-σεῖω ion. poet. sp. (her) ausschüteln, übertr. πῶς
 πῶς jem. von etw. abbringen.
 F. pf. pass. ἐξέσεται.
 ἐκ-σεύομαι med. ep. 1. hinausstellen, hindurch-
 fliegen, πῶς aus etw., entquellen. 2. übertr.
 schwinden, entfliehen, βλεφάρων ὄπνος von den
 Augen.
 F. pass. mit aor. med. ἐξέσθω a. pass. ἐξέσθη.
 ἐκ-σημαίνω poet. bezeichnen, anzeigen.
 ἐκ-σιπῶω sp. völlig schweigen.
 ἐκ-σκαλεύω poet. auskratzen.
 ἐκ-σκεδάννυμι poet. zerstreuen, fortjagen.
 ἐκ-σκευάζω alle Geräte fortschaffen.
 ἐκ-σμίω ion. eb-, ausweichen.
 F. impf. ἐξίσταμαι.
 ἐκ-σπῶω ep. poet. 1. herausziehen, -reißen, τί.
 2. med. das Seine, a. B. ἔγχος seine Lanze heraus-
 reißen, πῶς aus etw.
 ἐκ-σπένδω poet. den Göttern ein Trankopfer aus-
 gießen.
 ἐκ-σπένδω poet. hinausziehen, wegeilen.
 ἐκ-σπονδος 2 (σπονδαί) vom Bunde, vom Vertrag
 abgeschlossen.
 ἐκ-στάδιος 2 sp. außerhalb des Stadions.
 Ἐκστασις, εὐς, ἡ (ἐξ-ίσταμαι) ep. NT das Außersich-
 geraten, Verstockung, τὸν λογισμῶν Verstocktheit.
 Dav.
 ἐκστατικῶς adv. sp. verrückt.
 ἐκ-στῆλλω poet. ausrüsten, ausschmücken, τί πῶς
 etw. mit etw.
 ἐκ-στέρομαι pass. bekränzt werden, ἐκρηγίως κλά-
 θοναι ἐξεστερήμενοι mit heiligen Zweigen gekrönt S
 ἐκστρατιά, ἡς, ἡ sp. Ausmarsch. Von
 ἐκ-στρατεύω 1. act. ausziehen, ausrücken, ἐς Ἄστυ-
 γγα. 2. med. a. = act. ἐκ τι π. b. den Feldzug;
 beendigen.
 ἐκ-στρατοπεδεύομαι d. m. sein Lager draußen auf-
 schlagen.
 ἐκ-στρέφω 1. ep. heransdrehen, herausreißen, aus
 etw.: βόθρον. 2. verkehren; pass. sich verschlech-
 tern NT.
 ἐκ-στέριτω ep. auspfeifen, ausziehen.
 ἐκσπρόγίζω poet. ausschließen, aus etw.: δόμων.
 ἐκ-σχιζομαι pass. sp. sich teilen, sich spalten.
 ἐκ-σώζω, ep. ἐκσάω 1. act. erretten, aus etw.:
 (ἐκ) πῶς, νεκρῶν πάρα. 2. med. sich (σῆδ) das
 Seinige retten od. erhalten, νῆσον sich (σε) an die
 Insel retten A.
 ἐκ-σωρεύω poet. aufhäufen.
 ἔκτα, ἔκταθεν u. ἔ. s. κτῆνω.
 ἐκτάδην adv. (ἐκ-τένω) poet. ausgedehnt, κτῆσθαι.
 ἐκτάδιος 3 (ἐκ-τένω) ep. ausgedehnt, weit, κτῆνω.
 ἐκτατός 3 (ἐκτος) sechstägig, im sechsten Tage.
 ἐκ-τάμνω ep. ion. = ἐκ-τίμνω.
 ἔκταν a. κτῆνω.
 ἐκ-τανύω ep. poet. = ἐκ-τένω.
 ἔκταξις, εὐς, ἡ (ἐκ-τάτω) sp. Aufstellung (im
 Schlachtordnung).

ἐκ-ταπεινώω sp. kleinmütig machen.

ἐκ-ταράσσω, *att.*-**ττω** *1. act.* NT sehr verwirren.
2. pass. beunruhigt, erschreckt werden, *πρός τι* bei etw.

ἐκτασις, *εως*, *ἡ* (*ἐκ-τείνω*) Ausdehnung.

ἐκ-τάσσω, *att.*-**ττω** *1.* herausführen und ordnen, ein Heer in Schlachtordnung aufstellen, *πᾶσιν* mit allen Truppen in den Kampf geben. *2. med.* sich in Schlachtordnung aufstellen.

ἐκτατο *s. κτείνω*.

ἐκτατός *β* (*ἐκ-τείνω*) sp. ausgedehnt.

ἐκτέατο *ion.* *β pl.* *πίπρ.* v. *κτάμαι*.

ἐκ-τείνω, *poet.* **ἐκ-τάνω** *1.* ausspannen, -dehnen, ausstrecken, anspannen, *τὴ οὐλῃ*, *ἔκπον* anspannen, *πᾶσαν προθυμίαν* anstrengen, *ἐκτέταμαι* bin gespannt; *übertr.* *πρὸς περὶαυτὸν* verlängern; *pass.* *a.* sich ausbreiten, *ἡ φάλαγξ*. *b.* *ἐκτέταται χρόνος* ist verfließen *S.* *2.* hinastrecken, hinlegen, *ἐν κόνι*, *ἐπι γαίῃ* ep.; *pass.* *a.* sich hinastrecken, *ἐκτροβίς ὄπισθε* 'Abwärtsw.' *b.* hinastrecken, sterben.

F. (*s. τείνω*), *cor. poet.* *ἐξερῶν(ο)σα*, *pass.* *ἐξερῶσθε*.

ἔκτεισις u. **ἔκτισμα** *s. ἐκτίσ-*

ἐκ-τετιχίζω *1.* eine Mauer fertig bauen, *abs. u.*

τεχος. *2.* durch eine Mauer befestigen. *Dav.*

ἐκτειχισμός, *ος*, *ὁ* sp. Befestigung durch Mauern.

ἐκ-τεκνύομαι *med. poet.* Kinder zeugen.

ἐκ-τελευτάω *poet.* *1.* tr. ganz beenden, mit *inf.*;

pass. aufhören. *2. intr.* zu Ende kommen.

ἐκ-τελέω, *ep.*-**λέω** *1. act.* vollenden, vollziehen,

besuchen, *ῥόνον* *πῶ*. *2. pass.* sich vollenden,

sich erfüllen, verstreichen, *μηνες*.

F. (*s. τελέω*), *pf. pass.* *ἐκτέτελεσται*; *ep. fut.* *ἐκτε-*

λέω, *cor.* *ἐξτέτελεσα*.

ἐκτέλής *ῥ poet.* vollkommen, *ἀγαθὰ*, voll ausge-

wachsen, *κτανίος*.

ἐκ-τέμνω, *ep. u. ion.* **ἐκ-τάμνω** *1.* heraussehneiden,

μηρός, *πνός* aus etw.; im bes. entmannen,

verschneiden, *παῖδας*, (ein Land) verwüsten.

2. heraus-, abhauen, herausreißen.

F. *cor.* *2* *ἐξτέμνω*, *ep.* *ἐκταμνω*.

ἐκτένεια, *ας*, *ἡ* sp. NT Anstrengung; Eifer, In-

brunst. *Von*

ἐκτένης *ῥ* (*ἐκ-τείνω*) *poet.* sp. aus-, angespannt.

1. anhaltend. *2.* dienstfeurig, heftig, inbrünstig;

— *adv.* -*νώς*.

ἐκτέος *β*, *adv.* *verb.* v. *ἔγω*, man muß haben.

ἐκτίς, *εως*, *ὁ* ein Sechstel des Medimus, Sextarius.

ἐκ-τεχνύομαι *d. m.* etw. auekünsteln, erfinden, *τι*

ἐκ-τήκω *1. act.* *a.* poet. herausschmelzen, *ἔμα-*

τα πηρὶ ausbrennen. *b.* ep. zerschmelzen, er-

weichen, *πῶ εἰς ὄλας*; *übertr.* erschöpfen, quellen.

2. pass. u. pf. act. *ἐκτέπησα* schmelzen, schwinden.

ἐκτημόρος, *ος*, *ὁ* } sp. Sechster, Bauer, der nur

ἐκτημόρος, *ος*, *ὁ* } noch den sechsten Teil des

Bodenetrages für sich behält.

ἐκ-τίθημι *1. act.* aussetzen, hinausstellen, *τι*.

2. med. *a.* das Seine, seine Beute wohin bringen,

εἰς τι. *b.* zur Schau ausstellen, *ῥόνον*. *c.* aus-

einandersetzen, erzählen.

ἐκ-τίκτω gebären.

ἐκ-τίλλω sp. austrupfen, ausreißen.

ἐκ-τιμάω *poet.* sp. sehr schätzen.

ἐκ-τίμος *ῥ* (*τιμή*) *poet.* nicht ehrend, *τιμός*.

ἐκ-τινάσσω *1.* ep. herausstoßen. *2.* aus-, ab-

schütteln, auch *med.* NT.

ἐκ-τίνω (*s. τίνω*) *1. act.* abzählen, aussählen, ent-

richten, *τὸν μισθόν*, auch *τινὶ τι*; vergelten, büßen.

2. med. sich abzählen lassen, strafen, röhnen, *βραβεύ-*

πῶ. *Dav.*

ἔκτισις, *εως*, *ἡ* Bezahlung, Büßung, Buße und

ἔκτισμα, *ος*, *τό* erzielte od. zu erzielende Strafe,

Buße.

ἐκ-τιτρώσσω *ion.* ep. eine Fehlgeburt tun.

ἔκτροθεν *ep. poet.* = *ἐκτροθεν*.

ἔκτροθι *adv.* ep. draußen, außerhalb, *νηόν*.

ἐκ-τολυπέω *poet.* abwickeln, ansführen, vollenden,

πόνον.

ἔκτομή, *ης*, *ἡ* (*ἐκ-τέμνω*) *1.* das Ab-, Aussehnen-

den, Entmannung. *2.* sp. Ab-, Auschnitt, *ῥός*,

Koje im Schiff.

ἔκτομιάς, *ος*, *ὁ*, *ion.*-**ήης** (*ἐκ-τέμνω*) Verschnittener.

ἐκ-τοξεύω *1.* tr. aus etw. herausschießen, ver-

schießen, *βέλη*; *übertr.* verliehen, *βίον*. *2. intr.*

poet. entbehinden, *ενός* aus etw.

ἐκ-τοπίζω sp. entfernen, *εἰς μῶρον* in das Reich des

Wunderbaren verlegen. *Von*

ἐκ-τόπιος *β* (*τόπος*) *poet.* fern (vom Orte).

ἐκτοπισμός, *ος*, *ὁ* (*ἐκ-τοπίζω*) ep. Entfernung, Lage

außerhalb der bekannten Orte.

ἐκ-τοπος *ῥ* (*τόπος*) *1.* entfernt (von *τινός*), fremd.

2. außergewöhnlich; *adv.* *ἐκ-τόπως* außerordentlich.

ἐκ-τορέω *poet.* herausabholen.

ἔκτος *β* (*ῥ*) *echster*.

ἔκτός *adv.* (*ἐκ*) außen, draußen, hinaus; als *praep.*

mit *gen.* außerhalb, *τὸν ὄλιον*, *αὐθιρ*, *ὄλιον*, *ἐκ-*

τός *εἰ μή* außer wenn, wenn nicht, es sei denn daß,

οἱ ἐκτός Fremde, *ἐκτός* *ἐρχομαι* etw. überbeten, ein

Versprechen nicht halten.

ἔκτοσε *adv.* ep. heraus, *χερός* aus der Hand.

ἔκτροθε(ν) *ep. u. poet.*, auch **ἔκτροθεν** *1.* *adv.* von

ausen, außerhalb, *οὐλῆς* im Hofe. *2. praep.* mit

gen. fern von, *ἀλλων*.

ἐκ-τραγυδέω sp. tragisch darstellen. *1.* aufbau-

schen, *τι*. *2.* in Verruf bringen.

ἐκ-τράπεζος *ῥ* sp. vom Tisch ausgeschlossen, *ἀπο-*

φαίνων *πῶ* *ἐκτραπέζων* vom Tische ausschließen.

ἐκτράπελος *ῥ* (vom gewöhnlichen Maße) ab-

weichend, ungewöhnlich. *Von*

ἐκ-τράπω *ion.* = *ἐκ-τρέπω*.

ἐκ-τραχηλίζω (vom Pferd) über den Nacken her-

unterwerfen, *überh. jom.* stürzen; *pass.* herabstürzen,

(sich) jäh in Verderben stürzen.

ἐκ-τράχυνω sp. rauh machen, erhitern.

ἐκ-τρέπω, *ion.*-**τρέπω** *1. act.* *a.* wagwenden,

τὸ ἔπιθρον ableiten, *δοπίδας θύραος* die Schilde

wenden (zur Flucht) vor, *ἀπὸ πνός* *εἰς*, *ἐπὶ* u. *πρὸς*

τι; *πῶ* einen wegtreiben, abhalten, hindern, NT ver-

renken. *b.* hinwenden, hinführen. *2. pass.* mit

cor. *2 med.* *a.* sich wagwenden, aus-, abbiegen,

abschwenken, *ὀδόν* (*occ. d. Inh.*), *καρὰ τὴν ἀμαθρίαν*,

ἐκ *πνός*, *ἀπὸ* *πνός* *ἐπὶ* *τι*, *τὸ* *πρόθεν λόγον* ab-

schweifen, aber *πῶ* *jom.* aus dem Wege gehen, *τι*

vermeiden. *b.* umschlagen, sich ändern, übergehen

in etw. (*ῥ* *τι*). *c.* sich hinwenden, verfallen auf

etw.

ἐκ-τρέφω 1. act. aufziehen, großziehen. 2. pass. heranwachsen.

ἐκ-τρέγω (ep. in im.) herauslaufen, einen Ausfall, Angriff machen, ἐκ πόλεως, übertr. θοῦτος ἐκδραμῶν überschäumender Zorn.

ἐκ-τρίβω sp. mit dem Dreizeck erschüttern.

ἐκ-τρίβω 1. herausreiben, durch Reiben erzeugen, πῆξ, ἐν πέτρῳ πέτρων einen Stein an andern reiben. 2. ion. ausreiben, vortilgen, pass. n. kommen.

ἐκτροπή, ἥς, ἡ 1. (ἐκ-τρέπω) Abwendung, Ableitung, ὁδός. 2. (ἐκ-τρέπεται) Abweichung, Seitenweg, λόγος Digression, ὁδός Herberge.

ἐκτροφή, ἥς, ἡ (ἐκ-τρέφω) sp. poet. das Aufziehen, Erziehung.

ἐκ-τροπᾶω poet. unbemerkt entschlüpfen.

ἐκ-τροπᾶω sp. in Schwelgerei ausarten.

ἐκ-τρίχω aufreiben, ἄνευ ἐκτετραχμῆνα abgetragen, übertr. erschöpfen.

ἐκ-τρώγω poet. aussressen, ausnagen.

ἐκτρωμα, ατος, τό (ἐκ-πρώωμαι) sp. NT zu früh geborene Leibesfrucht, Fehlgeburt.

ἐκτοπον s. κενόω.

ἐκ-τυπῶ ausdrücken, abbilden, gestalten, darstellen, bes. in erhabener Arbeit, εἰς π.

Dav.

ἐκτύωμα, ατος, τό Abbild, Abdruck, erhabenes Relief.

ἐκ-τυφλῶ ganz blind machen, blenden. Dav. **ἐκτύφλωσις**, εως, ἡ ion. Blendung.

ἐκτωρ, ορος, ὁ (ἐκω) sp. Festhalter, Erhalter, Anker.

Ἐκτωρ, ορος, ὁ (zu ἐκω, vgl. E 473) S. des Priamos u. der Hekabe, Gem. der Andromache, V. des Astyanax. — adj. Ἐκτόρορος S. — Ἐκτοριδής, ου, ὁ Hektors Sohn.

ἐκθύρος, ὁ, -ρή, ἡ (aus *σφευρός, -ρή, vgl. lat. socer, socrus, got. swaithra) ep. Schwiegervater (V. des Mannes), Schwiegermutter.

ἐκ-φαγεῖν aor. zu ἐσ-σθῆαι.

ἐκ-φαιδρύω poet. ganz glänzend machen, woglocken.

ἐκ-φάινω 1. act. zum Vorschein bringen, erscheinen lassen, vorseigen, offenbaren, kundtun, φάωσθε; im bes. ἄνευ πρὸς τῶν πῶν Krieg gegen jem. offen beginnen. 2. pass. hervorleuchten, sichtbar werden, erscheinen, sich zeigen, ἄνευ fankeln, δοῖρα Χαρόδδος ἐξερᾶνθη leuchteten heraus aus II.

F. (s. φαίω), aor. pass. ep. ἐξερᾶνθη. Dav.

ἐκφανής 2 poet. hervorscheinend, deutlich, sichtbar. **ἐκ-φάσθαι** s. ἐ-φασμι. Dav.

ἐκφασίς, εως, ἡ ion. das Aussprechen, Erklärung. **ἐκφάτω**, ατω, τῶ ἐκφάτω, poet. ausgesprochen, mit lauter Stimme.

ἐκ-φραλλίζω sp. herabsetzen, schmäheln. (ἐκ-φένω) ep. s. ἐκ-πέφαται.

ἐκ-φέρω A. act. I. tr. 1. heraustragen, τῆ πῶς u. ἐκ πῶς aus etw.; im bes. s. einen Toten hinaustragen, beerdigen. b. πόλεμον τι, πρὸς τῶν Krieg gegen jem. beginnen. c. davontreiben, als Kampfpfeil, entwenden. 2. ausm Vorschein od. aus Licht, hervorbringen, κἀγὼν; übertr. πρὸς τῶν unter die Leute bringen, mitteilen. 3. wo-

hin bringen, ἐκί u. ἐς πῶς. II. intr. auslaufen, ἐς ὁρῶν grade aufs Ziel zu, sich erfüllen.

B. med. 1. das Seine hinaustragen, γνώμον sein Ansicht äußern, τὸ ὅπλο sich öffentlich mit den Waffen versammeln. 2. = act. I. c. (als Preis) davontreiben, κῶπῶν.

F. (s. φέρω), fut. med. ἐξήσομαι auch in pass. Bed.; pt. pf. pass. ion. ἐξερᾶνθῆνός.

ἐκ-φεύγω 1. heraus-, entfliehen, aus etw.: ἄλλος, entfliegen; χεῦδος, übertr. entströmen: ὄσκη, mit anderer Anschauung von der Richtung: ἐκφεύγει... πρὸς τῶν Ἑλλήνων zu den Hellenen X. 2. entgehen. a. entinnen, entkommen, τι u. τῶδ, μισθὸν ἐξέφυγε (τὸ) μὴ καταπρωθῆναι dem kaum entgehen daß X. b. fehlschlagen, τῶδ jem.

F. (s. φεύγω), aor. 2 ep. ἐκφύγω.

ἐκ-φημι ep. aussprechen, herausbringen, ἔπος, verkünden, τῶ τι, mit folg. ὅθεν ausplandern.

F. inf. pr. med. ἐκφῆσαι.

ἐκ-φθέγγομαι d. m. ep. herausrufen, τῶς aus etw. F. aor. ἐξεφθέγγατο.

ἐκ-φθεῖρομαι pass. poet. gänzlich zugrunde gehen, ἐκφθεῖρος geh zum Henker!

ἐκ-φθίνω ep. poet. aufzehren, τῶς aus etw. F. plupf. pass. ἐξέφθιτο.

ἐκ-φλαυρίζω sp. = ἐκ-φασίζω.

ἐκ-φλέγω poet. verhrenen.

ἐκ-φοβέω 1. act. heftig erschrecken, τῶδ, τῶδ π in bezug auf, mit etw. 2. pass. Besorgnis hegen, sich fürchten, τῶδ vor jem., ὑπέρ πῶς für jem.

ἐκ-φοβος 2 sp. NT voll Schrecken.

ἐκ-φοινίσσω poet. hlutig röten.

ἐκ-φοίτω, ion. -τέω 1. ion. ausgehen, ἐκί τι zu etw., ἐκ u. κῶδ πῶς. 2. sp. auskommen, hekannt werden.

ἐκφορά, ἄς, ἡ (ἐκ-φέρω) das Heraustragen, Bestattung.

ἐκ-φορέω hinaustragen, fortschaffen, pass. hervorbringen, τῶς aus etw.

ἐκφόριον, ου, τό ion. sp. Abgabe, pl. Ertrag. Von **ἐκ-φορος** 2 (ἐκ-φέρω) 1. pass. herauszutragen, bekannt zu machen, πρὸς τῶν. 2. act. poet. heraustragend, forttragend.

ἐκ-φορτίζω pass. poet. verkauft, verraten werden.

ἐκ-φράζω poet. ep. ansagen, genan erzählen. Dav. **ἐκφρασίς**, εως, ἡ sp. genusus Beschreibung.

ἐκ-φρέω poet. herauslassen.

F. aor. ἐξέφρασα, imp. ἐκφρασε.

ἐκ-φροντίζω ausdenken, ausnennen.

ἐκ-φρων 2 (φρῶν) von Sinnen. 1. toll. 2. in Verzückung.

ἐκ-φυγγάνω poet. ep. = ἐκ-φεύγω.

ἐκ-φυλάσσω poet. sicher bewahren.

ἐκ-φυλλοφορέω durch Ölblätter (auf welche die Stimmen im Rat geschrieben wurden) ausstoßen Or. **ἐκ-φύλος** 2 sp. (aus dem φύλος) hervortragend, ungewöhnlich, ungeheuer.

ἐκ-φυσῶ u. **ἐκφυσῶμαι** poet. sp. 1. auslassen, anströmen, ἔπνον schnarchen. 2. intr. herausströmen, hervorbrechen.

ἐκφυσίς, εως, ἡ ep. das Empor-, Aufwachsen.

ἐκ-φύω ep. poet. sp. 1. act. hervorwachsen lassen, erzeugen, hervorbringen. 2. med. mit aor. 2 u. pf. act. entstehen, herauswachsen, geboren werden, abstammen, τινός von jem., aus etw.

F. aor. 2 ἐξέφυον, pf. act. ἐπέφυκα, pt. ep. ἐκπεφύκα.

ἐκ-φωνέω sp. anschreien, ausrufen.

ἐκ-χαλίνωω sp. abzumachen.

ἐκ-χαράδρωω sp. durch Gießbäche zerreißen.

ἐκ-χαυνάω poet. aufblähen, λόγους durch Worte.

ἐκ-χέω 1. act. a. aus-, vergießen, öthon, δάμα. b. verschwinden, vertun, ἄβρον, verderben, verteilen. c. ausschütten, vorbringen, γλώσσων.

d. ausbreiten, δόνας. 2. pass. (mit ep. aor. med. ἐκχέτο) ausgegossen werden, sich ergießen, hervorströmen, τινός von etw., εἰς τι sich ganz hingeben.

3. med. für sich, zu seinem Gebrauch ausschütten.

F. (s. χέω), ep.: aor. 1 med. ἐκχέσθαι, 2 ἐκχέτο, ἐξέχθαι, pt. ἐκχήμενος, plupf. ἐξέχχοντο; NT fut. ἐκχέω.

ἐκ-χորρεύομαι poet. aus dem Chor stoßen.

ἐκ-χόω s. ἐκχύνωω.

ἐκ-χράω 1. ion. genügen, abs. u. mit inf., übertr. behagen, πνί. 2. poet. weissagen, verkünden, τι

ἐκ-χρηματίζομαι med. Geld erpressen, τινά von ἐκχήμενος s. ἐκ-χέω. [jem.]

ἐκ-χύνω sp. NT = ἐκ-χέω.

ἐκχυσίς, εως, ἡ (ἐκ-χέω) sp. das Ausgießen, -fließen.

ἐκχύτης, ου, ὁ sp. Ausgießer, Vergießer.

ἐκχυτός 2 (ἐκ-χέω) sp. ausgegossen, rägellos.

ἐκ-χώννυμι ion. durch aufgedammte Erde erhöhen, (v. Fluf.) verschlammern.

F. pf. pass. ἐκχώννομαι.

ἐκ-χωρέω 1. heranziehen, ἐκ τινός, τὸν ἐπαρχόντων verzichten auf. 2. (aus)weichen, πνί Platz machen, τῆς ὁδοῦ aus dem Wege gehen.

ἐκ-φύωω sp. NT eustauschen, sterben.

ἐκών, οσσα, ὄν (W. φεω, vgl. ai. vas wünschen)

1. wollend, freiwillig, gern, auch mit δέων zusammengesetzt: ἐκὼν θέωντι γε θυμῷ, gew. in negat. Sätzen; ἐκὼν εἶμαι soviel von einem abhängt. 2. absichtlich, gefessentlich; von Sachen: selbstgeschaffen, selbstverschuldet.

ἐλαῖα, ἐλαία, ας, ἡ, ion. ἐλαίη (*ἐλαία, lat. olea).

1. Ölbaum. 2. Frucht desselben, Olive.

ἐλαίαν s. ἐλαίνωω.

Ἐλαία, ἡ St in Aiolis.

Ἐλαίαις, εως, ἡ Gegend in Theoprotien.

ἐλαίηρος 3 ölig, ölartig.

ἐλαίνεος 3 ep. u. ἐλαίνιος 3 ep. sp. aus Ölbaumholz.

ἐλατο-λόγος 2 poet. Oliven sammelnd.

ἐλατον, ου, τό (lat. oleum) Olivenöl, überh. Öl, Salhöl.

ἐλατόομαι med.-pass. poet. ep. sich mit Öl salben u. gossalbt werden.

ἐλατο-πώλης ου, ὁ sp. Ölhändler.

ἐλατος, ου, ὁ poet. sp. wilder Ölbaum.

Ἐλατοῦς, ουντος, ὁ (*Ἐλατοῦς) St. im thrakischen Chersones — Ἐλατοῦσιον, εως, ὁ Einw.

ἐλατο-φόρος 2 (φέρω) poet. Ölbäume tragend.

ἐλατο-φυῖς 2 (φύω) poet. Ölbäume hervorbringend.

ἐλατο-φutos 2 poet. sp. mit Ölbaum bewachsen od. bepflanzt; ἡ ἐλ. (sc. γῆ) ἐλατο-φυτεία, ἡ sp.) Ölpflanzung.

ἐλαῖς, εως, ἡ, pl. att. ἐλάδες, poet. Olivenpflanze. ἐλαίων, εως, ὁ NT Olivenhain, Ölberg.

Ἐλαμίται, ὁ NT Völkerschaft im heutigen Iran.

Ἐλ-άνδρος 2 (ἐλεῖν u. ἀνήρ) poet. männerfangend

ἐλαπρός barbarische Aussprache für ἐλαπρός.

ἐλασός, ὁ s. erdichteter Vogelname bei Ar.

ἐλασεῖω (desider. v. ἔλαω) sp. gern wohnen (ἐπι τι) ziehen wollen.

ἐλασία, ας, ἡ (ἐλαῖνω) das Reiten.

ἐλασι-βροντος 2 poet. vom Donner getrieben.

Ἐλασις, εως, ἡ (ἐλαῖνω) 1. tr. das Wegtreiben, Vertreibung. 2. intr. a. Reiteransturm. b. Marsch, Kriegszug. c. Aufzug, Aufleht.

Ἐλασμα, αρος, τό sp. getriebenes Metall, Blech.

Ἐλασση, ἐλάσσα s. ἐλαῖνω.

ἐλασσάω, att. -ττώω 1. act. kleiner machen, verringern, verkleinern NT, παρὰ τὸ δάκων verkleinern, beeinträchtigen, benachteiligen, τινός wegnehmen von etw. 2. pass. kleiner, schwächer sein, zu kurz kommen, πνί, τι, ἐν τινι, παρὰ τι um, in etw. Im hes. a. zurückgesetzt werden, τι ἐπὶ τινός, nachsehen, τινός jem., κολλῶ in vielen Stücken, auch τινός τινι, οὐδέν ἐπι τινι nichts verloren haben an jem. b. nachgehen, sich etw. vergeben.

ἐλάσσωμα, τό s. ἐλάττωμα.

ἐλάσσων 2, att. -ττων (comp. aus ἐλάσσωω v. ἐλαχός) kleiner, geringer, weniger, τὸν ἐπρωστῶνα

ἐλάττωω zu unbedeutend als daß man ihm das Ge- tane zutrauen sollte, ἐλάττωω χρομάτων dem Gelde unterliegend, ἐλάττωω εἰρων τὴν κίρρον ziehen, κερὶ ἐλάσσωνος ποιηθεῖς geringer schätzen als, ἐλαττόν

ἴσον mit folg. inf. es ist leichter. — adv. ἐλασσόνως, neutr. ἐλασσόν, att. -ττων, weniger, ἐλάττω in geringerer Entfernung.

ἐλασπρῶω ep. ion. poet. sp. = ἐλαῖνω treiben, rudern.

Ἐλάτεια, ας, ἡ 1. St. in Phokis. 2. in Epeiros.

ἐλατέον, adv. verb. v. ἐλαῖνω, man muß reiten.

ἐλάτη, ης, ἡ, der. -άτα (ahd. lînda). 1. Fichte.

2. Rader aus Fichtenholz ep., Kahn poet.

ἐλατήρ, ηρος, ὁ (ἐλαῖνω) ep. poet. sp. Treiber, Wagenlenker. Dav.

ἐλατήριος 2 poet. (vor)treibend.

ἐλάτης, ου, ὁ poet. Treiber, ποταμῶν Hirt.

ἐλάτινος 3 = ἐλάτινος.

ἐλαττονάκις adv. wenigermal, seltener.

ἐλαττονέω (ἐλάττωω) NT geringer sein, weniger haben.

ἐλάττωμα, αρος, τό (ἐλάττωω) ep. Beschränkung, Nachteil, Verlust.

ἐλάττωσις, εως, ἡ (ἐλάττωω) sp. Mangel.

ἐλαττωτικός 3 ep. zum Verringern geeignet od. geneigt.

ἐλαῖνωω, poet. ἐλάω (W. ἐλα, vgl. lat. ala-cer, mhd. ellen Eifer, Mut).

1. tr. 1. treiben, wegtreiben.

2. stehen, anlegen.

3. schlagen, stoßen, verwunden, übertr. schmieden.

II. intr. sich bewegen, fahren.

1. ἄνωγα, νῆα, ἰσοζύγια, ὁ ἐλάσσωνες die zu Treibern Bestimmten; vertreiben, (ἐκ τινός aus etw.,

ἀργὸς εἶηεν. 2. τέρπον, τέρπος, αἰάκα. 3. ζῆρε, σκίπηρον μίσθῃδανδρα; ἐλαφλαμένος χρυσός (gen. materiae) aus Gold getrieben. II. (mit verst. ἴκων, σφρόντεμα, νάνυ usw.): marschieren, heranrücken, rudern, reiten, ἀντίον entgegen, ἀπὸ κέρτος στρατῶν, in schneller Gangart, in eharfem Trab (Tempo), in wildem Ritze, im Galopp, ἰόροντι τῷ ἴκω; ἔς κόρον πρὸς es bis zum Überdruß in etw. treiben, πόρρω σοφίας weit vorgeschritten sein in. F. stt.: fut. ἐλάω, ἔς, aor. ἔλασα, pf. ἐλήλακα; pass. pf. ἐλήλαμαι, aor. ἠλάσθην; adj. verb. ἐλατός; dazu ep.: pr. serd. ἐλόω, inf. ἐλάω, fut. ἐλάσω u. ἐλάω, aor. ἐλασίσα, iter. ἐλάσασαι, cj. 2 sg. ἐλάσῃσθα, plqpf. pass. 3 pl. ἐλήλῃσθαι (ἀδαντο, λέπντο); ion.: pass. pf. ἐλήλαμαι, aor. ἠλάσθην.

ἐλαφάβολία, ἡ ἀορ. = ἐλαφιβ.

ἐλάφειος 2 (ἐλαφος) vom Hirsch, κρέα Hirschwildbret.

ἐλαφιβολία, ας, ἡ (ἐλαφίβολος) poet. Hirschjagd. ἐλαφιβολιών, ὄνος, ὁ der neunte attische Monat, v. 17. März bis 16. April, in welchen die Elaphebolien fielen.

ἐλαφίβολος u. ἐλαφάβόλος 2 (W. βολ) ep. poet. Hirsche tödend od. erlegend.

ἐλαφοκτόνος 2 (νεκίω) poet. Hirsche tödend.

ἐλαφος, ος, ὁ, ἡ (vgl. ἑλλός I. lit. ἐλαίς, u. *δῆα scheinen, „das Aussehen eines Hirsches habend“) Hirsch, Hindin, ἔχον κρᾶνθρ ὁ ἐλάφου d. h. feig ep.

ἐλαφρία, ας, ἡ (ἐλαφρός) ep. NT Leichtigkeit, Leichtsin.

ἐλαφρίζω poet. leicht machen, gering schätzen.

ἐλαφρόνοος 2 poet. leichten Sinnes.

ἐλαφρός 3 (vgl. ἀβδ. lungar flink) 1. leicht, unbedeutend, ἐλαφροὶ πλείοντες ohne Belastung, πρόλεμος, ἐν ἐλαφρῷ ποιεῖσθαι τι stw. auf die leichte Achsel nehmen. 2. sich leicht bewegen, schnell, behend, γυῖα; bes. von leichtbewaffneten Soldaten, überh. rüstig, μέγχι τῆς ἐλαφρῆς ἡμέρας. — adv. φρόως leicht. Dav.

ἐλαφρότης, ητος, ἡ Leichtigkeit, Gewandtheit.

ἐλάχεια, ἐλαχτα α ἐλαχός.

ἐλάχιστος 3, sup. zu ἐλάσσω, kleinster, geringster, kürzester, οἱ ἐλάχιστοι sehr wenige, ἐλαχίστου ἐδῆσε ἀσπερίσσαι wenig fehlte, οὐ, περὶ ἐλαχίστου ποιεῖσθαι u. παρ' ἐλάστων ποιῆναι mit inf. gering schätzen. — adv. τὸ ἐλάχιστον (τοῦλάχιστον), (τὰ) ἐλάχιστα am (znm) wenigsten, ὡς εὐόνατο ἐλάστω so wenig wie möglich, dgl. ἐπ' ἐλάχιστον, δι' ἐλαχίστων in sehr kurzer Zeit. Dav.

ἐλαχιστότερος NT kleiner als der kleinste.

ἐλαχυπτεροῦς, υτος, ὁ, ἡ poet. kleinfüßig, kleinflossig.

ἐλαχός, fem. ἐλάχεια (-εῖα), ὁ (vgl. lat. levis) ep. klein, gering.

ἐλάω ep. poet. = ἐλάσω.

Ἐλαῖώ, ος, ἡ Insel bei Ägypten.

Ἐλδομαί u. ἐέλδομαί dep. (Fehl, vgl. nhd. wollen, weitergebildet Fehl) ep. poet., nur pr. u. impf., wünschen, verlangen, ἄνα u. τί, inf., acc. c. inf.

Ἐλε ep. = ἐλε α αἰρέα.

Ἐλεα, ας, ἡ St. Velia in Lukanien. — adj. Ἐλεατικός 3.

ἐλαίρω ep. poet. = ἐλέως bemitleiden, ἄνα. n. τυδ.

ἐλαῖς, ἀντος, ὁ Eulenart.

ἐλεγεία, ας, ἡ sp. Gedicht in Distichen, Elegie.

ἐλεγείων, ον, τό 1. Distichen. 2. aus Distichen bestehendes Gedicht, poetische Inschrift.

ἐλεγείο-ποιός, ος, ὁ sp. Elegiendichter.

ἐλεγυέων, adj. verb. v. ἐλέγω, man muß überführen.

ἐλεγυήρ, ητος, ὁ Überführer.

ἐλεγυκτικός 3 (ἐλέγω) zum Überführen, Widerlegen, Tadeln geschickt, dialektisch. — adv. -κώς.

ἐλεγυτός 3 sp. u. widerlegen.

ἐλέγμην α λέγω.

ἐλεγμός, ος, ὁ NT Rüge.

Ἐλεξίς, εως, ἡ sp. NT Überführung.

ἐλεγμο-ποιός, ος, ὁ sp. = ἐλεγείο-ποιός.

Ἐλεγος, ον, ὁ (nach den Alten von dem Refrain ε ε λέγω) poet. ep. Klageleid.

ἐλεγυήτη, ης, ἡ (ἐλεγυός, τό) ep. Vorwurf, Schimpf, Schande.

ἐλεγυχής 2 (ἐλέγω) ep. schändlich, feig; sup. ἐλέγυχτος.

I. Ἐλεγυος, ος, τό (ἐλέγω) ep. poet. 1. Schimpf, Beschimpfung. 2. konkr. κᾶν' ἐλέγυεο feige Memmen.

II. Ἐλεγυος, ον, ὁ 1. Beweismittel, Beweis, Überführung, Widerlegung, ἐλεγυον δεινόν τι πρὸς einen Beweis geben von, ἔχων widerlegt werden können, εἰς ἐλεγυον πείπειν überführt werden. 2. Untersuchung, Prüfung, οἱ περὶ Πανωνίαν ἐλέγω ὑπὲρ P.

Von

ἐλέγγω (vgl. ἐλαχός) 1. beschimpfen, schmähen, tadeln, τί, τυδ, ἵπέρ τιος wegen etw. 2. überführen, widerlegen, verwerfen, beschämen, dartun, beweisen, πράγμα, τοῦτο dies in der Widerlegung siegreich behaupten, τυδ mit pf. 3. ausforschen, untersuchen, prüfen, τὸν ἀγγελον, mit folg. abhängigen Fragesatz.

F. fut. ἐλέγω, aor. ἠλέγω, pf. pass. ἐλήλεγμαι, γρῆν usw., aor. pass. ἠλέγθη.

ἐλέεω ep. = ἐλεῖν α αἰρέα.

ἐλεστολογία, ας, ἡ (-λογία, v. ἐλεστο-λόγος, λέγω) Mitleid besweckende Rede.

ἐλεστικός 3, ep. poet. ἐλεστικός (ἐλεος) 1. bemitleidenswert. 2. mitleidig, ὀκρυων Träne des Mitleids, ὀδὸν ἐλεστικὴ keine Regung des Mitleids. — adv. -κώς, dgl. neutr. pl.

ἐλεῖω (ἐλεος) bemitleiden, sich erhasmen, ἄνα u. τυδ, wegen etw. τυδός, τὸ ἐλεοῖμενον das Mitleid Erregende, mit u. ohne λόγος heklagen, bedauern.

ἐλεμμοσύνη, ης, ἡ sp. NT Mitleid, Almosen. Von ἐλεμμοῦν 2 mitleidig, harmherzig.

ἐλεμτύς, εως, ἡ ep. Mitleid, Schonung.

ἐλεστικός 3 ep. poet. = ἐλεστικός.

ἐλεστο-βάτης, ον, ὁ (βαίνω) Sumpfe durchschreitend, bewohnend, ἐλεστοβάται ναῶν ἑρέται Schiffervolk des Sumpfländes A.

Von

ἐλετος 2 (ἐλεος) 1. sumpfig. 2. im Sumpf wachsend od. lebend.

ἐλεπτο ep. = ἐλέλειπτο.

ἐλεκτο α λέγω I. u. λέγω.

ἐλελεῦ, ἐλελελεῦ poet. ep. onomatopoeit. Schlacht- u. Wehruf, Hallo.

I. ἐλαλίζω, eig. *ἐλέλεο* rufen. 1. das Schlichtgeschiehre erheben, jammern, med. bejammern.

II. ἐλαλίζω (W. *lily* bebene, springen, got. *lailiton* springen) ep. poet. 1. erschüttern, *Ὀλύμπου, pass.* erschüttert werden, sittern, bebene (Schiff, Lanze); occas. eine Truppe zur Umkehr veranlassen, *pass.* sich umdrehen, sich wenden. 2. allg. in Bewegung versetzen, *φόρουρα* schlagen, *ἀστεροῦν* schwingen, med. *ἱσπον* ... *ἐλαλίζομαι* ποδῶ, aber aor. sich in Bewegung setzen, sich schlingeln.

F. aor. ἐλάλησα, med. *-ζήμην* u. 2 *ἐλάληκτο*, *pass. ἐλάληχθην*, 3 pl. ep. *ἐλάληχθεν*.

ἐλαλίζω, *ovos*, ó (*ἐλαλίω* II.) poet. die Erde erschütternd, von Poseidon u. Bakchos.

ἐλέ-ναυς, ἡ (*ἐλέτω*) poet. Schiffe fangend.

Ἐλένη, ἡ, ἡ (zu W. *frei* glänzen, vgl. *ἔλδνη* Fackel)

T. des Zeus, Gemahlin des Menelaos.

Ἐλενος, *ov*, ó S. des Priamos, Soher.

Ἐλεξα u. **ἐλεξάμην** s. *λέγω* II. u. *λέγω*.

ἐλεό-θρεπτος 2 (*ἔλιος* u. *τρεψω*) ep. im Sumpf gewachsen.

ἐλεόν, *ov*, τό poet. (aus **ελεφό*s, vgl. ai. *léva-s* das

ἐλεός, *ov*, ó sp. Schneiden, Abschnitt) Küchen-

brett, Anrichtetisch.

Ἐλεος, *ov*, ó u. *ἔλεος*, *ovs*, τό NT (s. das vorige,

eig. das Zerschneiden des Herzens) 1. Mitleid, Erbarmen,

πνός mit jom., *ἔλεον* καὶ *ἐρῆμον* haben

NT, dsgl. *ποιεῖσθαι ἐπὶ τῷ, ἔλεον* τρυφῆν Erbarmen

finden. 2. alles, was Mitleid erregt.

ἐλεός 3 neutr. sp. als *adv.* sp. klaglich, jämmerlich.

Ἐλεοῦς s. *Ἐλαοῦς*.

ἐλέ-πολις, poet. -*πολις*, ἡ Städte erobernd; als

subst. ep. Belagerungsmaschine.

Ἐλεσκον aor. iter. v. *αἰδέω*.

ἐλετός 3 (*ἐλέτω*) ep. fangbar, greifbar.

ἐλεύ ion. sp. = *ἔλεος* s. *αἰδέω*.

Ἐλευθεραί, *ov*, *ai* St. in Boiotien, nahe der attischen

Grenze, J. Kondura.

ἐλευθερία, *as*, ἡ (*ἐλεύθερος*) 1. Unabhängigkeit,

Freiheit, *ὅτι ἐλευθερίας μάλα ἐξήλδης* rangst dich

kaum zur Freiheit los S, *πνός* u. *ἀπό πνός* von etw.;

Edelsinn. 2. Ungeborgenheit.

ἐλευθερία, τὰ Befreiungsfest, in Plataiai alle fünf

Jahre seit 479 v. Chr. gefeiert.

ἐλευθεράζω wie ein Freier reden u. handeln.

ἐλευθερικός 3 frei.

ἐλευθέριος 2 1. nach Art eines Freien, eines Freien

würdig, edel, freigebig; St. *ἐλευθέριον* edles Betragen,

Anstand, Edelmut; *adv.* -*τως* nach Art eines Freien,

anständig, freimütig, *καταθεμένος, ζῆν*. 2. frei

machend, *Ζεὺς* Befreier. Dav.

ἐλευθερότης, *ovos*, ἡ edle Gesinnung, Freigebigkeit,

Freimut.

ἐλευθερο-πρεπής 2 einem Freien anständig

ἐλεύθερος 3 u. 2 (**leudh(ero* zum Volk — vgl. abd.

liut — gebhörig, Volkgenosse, freier Volkgenosse,

frei) 1. unabhängig, frei, *πνός, ἀπό πνός* von etw.,

auch von Sachen; *ἐλευθερον* ἡμέρα Tag der Freiheit,

d. h. Freiheit, *ἀποδο* allen Freien zugänglich, *κατῆρη*

der Befreiung des Vaterlandes zu Ehren gemischt;

τὸ ἐλεύθερον Freiheit. 2. freisinnig, freimütig,

edel, *ἐλευθέρα βάζειν, δοῖν ἡ μὲν, εἰργκεν δ' ἐλευθε-*

ρον λόγον. — *adv.* -*θέρως*; *εἰπεῖν, τετραμημένος* gut ertragen.

ἐλευθεροστομία poet. freimütig reden. Von

ἐλευθερό-στομος 3 (*στόμα*) poet. freimütig.

ἐλευθεροῦργός 2 (W. *εργ*) sich frei od. stolz be-

wegend.

ἐλευθερόω (*ἐλεύθερος*) 1. act. befreien, freimachen,

abs. u. *πνός, ἐκ, ἀπό πνός, τό σ' εἰς ἐαυτὸν πᾶν* *ἐλευ-*

θεροῦ στόμα was ihn betrifft, hält er den Mund ganz

frei (von Beschuldigung) S; insbes. freilassen, frei-

sprechen. 2. med. sich frei machen. Dav.

ἐλευθέρωσις, *ovos*, ἡ 1. Befreiung, *ἀπό πνός*; insbes.

Freilassung. 2. Zügellosigkeit.

ἐλευθερωτής, *ov*, ó sp. Befreier.

Ἐλευθώ, *ovs*, ἡ poet. = *Ἐλευθίω*.

Ἐλευσις, *ovos*, ἡ (*ἐλευσιον*) sp. NT Ankunft.

Ἐλευσις, *ovos*, ἡ St. in Attika westl. v. Athen, J.

Levina; **Ἐλευσίν** in El., **Ἐλευσινιάδης** nach El.,

Ἐλευσινίον von, aus El. — **Ἐλευσίνιον**, *ov*, τό

Einw.; *adj.* **Ἐλευσίνιος** S; **Ἐλευσίνιον**, *ov*, τό

Tempel der Demeter und Kore in Eleusis; **Ἐλυ-**

σίνια, *ov*, τό Fest der Demeter. 1. die großen

neuntägigen Eleusinien in Athen u. Eleusis. 2. die

kleinen zu Agrä am Ilisos gefeiert.

ἐλεύσομαι s. *ἐρχομαι*.

ἐλεφαίρομαι *dep.* (zu mhd. *aip* Elfe, ags. *oelf*, alta.

diffr) ep. schädigen, betrügen, abs. u. *πνός*.

F. pt. aor. ἐλεφαράμενος.

ἐλεφαντ-άρχης, *ov*, ó sp. Befehlshaber der Krieges-

elefanten u. der Soldaten auf ihnen.

Ἐλεφαντίνη, *ovos*, ἡ Nilinsel mit gleichnamiger St.

in Oberägypten.

ἐλεφαντίνος 3 (*ἐλέφας*) elfenbeinern, übertz. weiß

wie Elfenbein.

ἐλεφαντό-δετος 2 poet. mit Elfenbein verziert.

ἐλεφαντό-κωπος 2 (*κώπη*) sp. mit elfenbeinernem

Griff.

ἐλεφαντομαχία, *as*, ἡ (*ἐλεφαντο-μάχος*) sp. Ele-

fantenkampf.

ἐλεφαντό-ποδος, *ovos*, ó, ἡ sp. mit elfenbeinernen

Füßen.

ἐλέφας, *avtos*, ó (Fremdwort, *ἐλ-έφας* = *el*, arabi-

scher Artikel, u. *adv*, *adv* Egypt. = Elefant, Elfen-

boin?) 1. Elefant. 2. Elfenbein, *νεώκωπος*.

Ἐλεών, *ovos*, ó St. in Boiotien. — **Ἐλεώντιος**, *ov*,

ó Einw.

ἐηλίακα, **ἐηλίαμαι**, **ἐηλιέδατο**, **ἐηλιάδατο**

s. *ἐλαίω*.

ἐηλίεγχατα, **ἐηλίεγχατα** s. *ἐλίγχα*.

ἐηλίεβν s. *ἐρχομαι*.

ἐηλίεδη *adv.* (*ἐλίεω*) poet. rollend.

ἔλιγμα, *avtos*, τό sp. NT Knäuel (La. *μήγης* Mi-

sebung).

ἐλιγμός, *ov*, ó (*ἐλίεω*) 1. Windung, Krümmung.

2. Wirbel.

ἐλικ-άμπυξ, *ovos*, ἡ, ἡ poet. mit bogenförmigem

Stirnband.

Ἐλική, *ovos*, ἡ (zu *ἔλος, ἔλικη* Weide) St. in Achaia

mit Poseidontempel; darnach **Ἐλικώντιος**, *ov*, ó

Beiname Possidons.

ἐλικήδων *adv.* sp. gewunden.

ἐλικο-βλέφαρος 2 ep. poet. mit leicht beweglichen

Augenlidern.

έλικο-δρόμος 2 poet. im Kreise laufend.
 έλικο-ειδής 2 (είδος) ep. gewunden.
 έλικό-ρρος 2 sp. in Windungen laufend, wirbelnd.
 έλικτήρ, ηρος, ό Ohrgehäng.
 έλικτός 3, poet. ειλ- 1. gewunden, sich ringelnd, δράμων. 2. nicht gerade, nicht aufrichtig.
 *Έλικων, ώνος, ό (zu έλεω Weide, lat. salix, ahd. salaha, also: Weidenberg) Berg in Boiotien, Sitz der Museen, J. Palaeobuni. — *Έλικωνιάδες, αν, αι od. *Έλικωνίδες, αν, αι (sc. παρθένω) die Museen. — *Έλικώνιος 3 1. zum Helikon gehörig, *Έλικώνια παρθένω. 2. von Helike (s. d.), άναξ = Poseidon.
 έλικ-ωψ, ώμος, ό ep. u. fem. έλικ-ώπις, ιδος (έλιξ u. ώψ) ep. mit lebhaft bewegten Augen, glanzzig.
 *Έλιμία, ας, ή Landschaft im Südwesten Makedoniens.
 έλίνωω (auch mit εν, W. li klaben, ai. hlyate schmiert sich an, bleibt stecken) ion. poet. sich anheben, stecken, rasten, aufhören, abs. u. mit pt.
 έλιξ, εως (W. Fel winden, vgl. lat. volvo, ahd. Welle) 1. adj. ep. poet. gedreht, gewunden, geschwifft, böss krummhörnig. II. subst. ή 1. a. poet. Windung, des Blittes, einer Schlang. B. sp. Kreisbahn (der Sonne). 2. Gewundenes. a. ep. Armband. B. sp. Gewinde, Spirale, Hebewinde. C. Eileu)r)rank.
 *Έλιξος, ου, ό Feldherr der Megarer um 412.
 έλισσω (aus *Fελίξω, έλιξ) u. ειλίσσω (aus *ε-Fe-λίξω), stt. έλίττω u. ειλίττω (ελ- u. ειλ-) 1. act. herumdrehan, wälzen, wenden, winden, έκτρος περί τέμα herumlenken, βλέφαρον, πλάτην rudern; übertr. a. bedenken, erwägen. B. έλισσετ' άστρον ehrt A. durch Tanz E. I. A. 1057. 2. pass. n. med. a. sich wanden, sich wälzen, sich winden, sich ringeln, περί τινι u. περί τι um etw., σών τινι sich verwickeln in etw. B. hin- u. herlaufen, sich tummeln, όδ τι. 3. med. = act. wirbeln, schwingen, übertr. überlegen.
 F. ep. έλίσσω, ion. ειλίσσω, inf. pr. ep. έλισσέμεν, impf. έλιττον u. έλισσον, fut. έλίξω u. ειλίξεις, -ει, aor. ελιξα u. έλιξα, pf. pass. ελιχμαι, plupf. 3 yg. ελικτο, aor. ειλίχθη, adj. verb. έλευτός u. ελικτός, plupf. pass. 3 pl. ion. ειλίμητο, aor. med. cj. ep. ελιξται.
 έλι(-τροχος) 2 (aus *Fελίχ-τροχος) poet. radumdrehend.
 έλι-χρσθος, ου, ό buk. Goldranke, efeuartiges Gewächs.
 έλικινω (έλικω) poet. an einer Wunde leiden.
 έλικσι-πεπλος 2 (έλικω) ep. gewandnachschieppend.
 έλικε-χιτών, ώμος, ό ep. im Schloppgewände, *ίσωνος.
 έλικέω ep. = έλικω.
 έλικηδών adv. poet. stehend, πός τε και έλικηδών im Faust- u. Ringkampf.
 έλικηθμός, οσ, ό (έλικέω) ep. Wegführung, das Fortschleppen.
 έλικμα, ατος, τό poet. Fortgeschlepptes, Beute.
 έλκοποιέω an alte Wunden, längst abgetane Dinge wieder röhren. Von
 έλκο-ποιός 2 poet. Wunden machend.
 έλικω, ους, τό (ai. arcaas Hämorrhoidalknoten, lat. ulcus) 1. Wunde, Geschwür. 2. übertr. Übel, Unheil. Dav.
 έλικώς 1. act. varwunden, verletzen. 2. pass. schwären, eitem; pt. pf. pass. voll Schwären NT.

έλεκτίον, adj. verb. v. έλικω, man muß ziehen.
 έλεκτικός 3 (έλικω) hinsiehend.
 έλικύδριον, ου, τό, demin. v. έλικω, poet. kleines Geschwür.
 έλικυστάζω ep. hin- u. herziehen, schleifen.
 έλικω (aus *ελικω, vgl. lat. sulcus) . I. act. 1. tr. ziehen, schleppen, τί u. τινά, από τινος von etw., wohin? επί τείχεσιν άρουρας, έλαβε ep., εις, προς, επί τι; herauf-, heranziehen, hinziehen, hinschleppen, βίοντα, spannen, τός νευρός; im bes. a. τυγα επί τινι das Zauberrad für jem. umdrehen, einen Geliebten herbeizaubern. B. wägen, wiegen, τρήτον ημυδρίαντων (acc.). C. πλίνθος Ziegel streichen. 2. intr. sich hinziehen, sich in die Länge ziehen. II. med. a. das Seins ziehen, βίος sein Schwert, χείρας sich die Haare ausrufen. B. an sich reißen, τωός.
 F. impf. ελικων, fut. έλιξω, aor. 1 ελικωσα, pf. ελικώσω; pass. pf. ελικώσμαι, aor. ελικώσθη; dazu ep.: pr. inf. έλικόμεν(αι), impf. έλικε; ion. pf. pass. έλικώσμαι; fut. έλικώσω; Nbf. έλικίω, fut. έλικίωσω.
 έλικώδης 2 (έλικω u. ειδος) poet. voller Geschwüre.
 έλικωσις, εως, ή (έλικω) das Schwären, Eiterung.
 έλλαβε (aus *ε-λαβη) ep. = έλαβε.
 έλλαθη poet. = έλαθη.
 έλ-λάμπουμαι med. ion. glänzen mit etw. (τρώθ).
 έλ-λαμπύνομαι med. sp. womit prunken, sich brüsten, τινί mit etw.
 *Έλλά-νικος, ου, ό (aus *Έλλανό-νικος) Logograph aus Mytilene auf Lesbos.
 *Έλλανό-δικάς, ου, ό (dor.) Kampfrichter bei den olympischen Spielen.
 *Έλλάς, άδος, ή 1. ursprünglich eine Landschaft Thessaliens, von Achilleus beherrscht, neben Phthia. 2. Nordgriechenland. 3. ganz Griechenland, nach adj. χώρα; n. pr. Mutter des jüngeren Gongylos.
 έλλαχεν poet. = έλαχεν.
 έλλαβορίζω sp. durch Nieswurz heilen, zur Vernunft bringen.
 έλλέβορος, ου, ό (έλλ., aus *έλλερό-βορος, έλλερος schlecht, βρωδωσκω?) Nieswurz.
 έλλεδανός, οσ, ό (έλλη) ep. Strobseil.
 έλλειμμα, ατος, τό Mangel, Fehler, Rückstand. Von έλ-λείπω 1. tr. darin surücklassen: έλλείπω, etw. auslassen: λέγε μηδέν έλλείπον, unterlassen, übergehen, verabsäumen: οδδέν, έαυτῷ κολλάει sich vieles versagen, inf. mit u. ohne μή; im pass. mit pt.: έλλείποναι εἰ ποῶν in Erwidung der Wohlthaten nachstehen X. 2. intr. a. zurückbleiben, surückstehen, τινός u. τινί hinter jem., (όν) τινι κατά τι in etw., an sich fehlen lassen, in etw. τινός od. pt. B. imper. έλλείπει τινί τινος es mangelt jem. an etw., τό έλλειπον Mangel. Dav.
 έλλειψίς, εως, ή das Ausbleiben, Mangel.
 έλ-λεσχος 2 (λέσχη) ion. im Gerede, im Mund der Leute.
 *Έλλη, ης, ή Schwester des Phrixos.
 *Έλλην, ηρος, ό, dor. *Έλλαν 1. Einw. der Landschaft Hellas. 2. Grieche überh., nach adj. 3. der am Heliospont wohnende Grieche. 4. griechischer Söldner des Kyros. 5. NT Heide.

F. (s. βαίνα), ep.: aor. 2 ἔβηρον, cj. ἔμβηθι, ἔμβηθι, pt. pf. ἔμβησάω, pl. pf. 3 pl. ἔμβησάσαν (auch in tm.); poet.: imp. aor. ἔμβα, pt. pf. ἔμβησός.

ἐμ-βάλλω I. aet. 1. tr. hineinwerfen, hineinlegen, τι τινα, εἰς τι etc. in etw., aufwerfen: πάρος, vorschoben: μοχλόν, einschleichen: μήνα, vorschütten: ἰκτιος κλάον, darreieben: χεῖρα δεξιάν, χεῖρος πύσιν durch Handschlag versprechen, einem Hiebe versetzen, κληγός; ἐμβλητέοι (sc. νῆες) von dem ἐμβολον, dem Rammhalken, getroffen. Übertr. einlösen, erregen: ἰκερον, νεύκος, einen in etw. stürzen, bringen: πᾶσι εἰς συμφοράς, εἰς ἀπορίαν; ἐμβάλλειν λόγους, βουλήν περί τινος etc. zur Besprechung, Beratung vorlegen. 2. scheinbar intr., anprallen (ναός), einstürmen (ἀγαστα), mit verst. ἐναντιόν, στρατόν u. 1. angreifen, einfallen, eindringen, obs. u. πᾶσι, κατά u. εἰς τῶα, auch διὰ τῶα. Im bos. a. κώπη ἐμβλ. u. ἐμβάλλειν allein: sich in die Räder legen, eifrig rudern. b. vom Fluß: münden, εἰς τι.

II. med. 1. für sich hineinwerfen, κλίσθους; τί θυμῷ od. εἰς τόν νοῦν sich etc. zu Hersen nehmen, sich etc. vornehmen, ὄκνον εἰς τόν ἔθνον seinen Eid ablegen II. 2. sich (s. ἐμβα) worauf werfen, sich auf jem. stürzen. 3. in sich hineinwerfen d. h. zu sich nehmen, τόν λαγόν (gen. part.).

F. (s. βάλλω), aor. 2 ep. ἐβαλον, inf. ἐμβαλεῖν (auch in tm.).

ἐμβαμμα, ατος, τό (ἐμ-βάμμα) Sauce, Tanka.

ἐμ-βαπτίζω sp.

ἐμ-βάπτω u. med. poet. sp. } (hin-)eintanzen.

ἐμβάς, δόος, ἡ (ἐμ-βαίνα) 1. boiot. Schuh. 2. Kothurn.

ἐμ-βασιλεύω ep. poet. in, über etc. herrschen, πᾶσι.

ἐμβασις, εως, ἡ (ἐμ-βαίνα) 1. a. das Eintreten, s. B. ina Bassin. 2. das Anftreten, Schritt. 2. poet. das, worauf man tritt: Schuh, Huf der Tiere.

ἔμβασι-γυτρός, ου, ὁ poet. Topfkriecher (Mäuse-name).

ἐμ-βαστάζω sp. darin-, daruntertragen.

ἐμ-βατεύω = ἐμ-βαίνω hineingehen. 1. poet. etw. betreten, durchwandern, τι u. τινός. 2. übertr. einen Besitz antreten, εἰς τι, innehaben, τι.

ἐμβατήριος 3 (ἐμβατήριος, ἐμ-βαίνα) sp. zum Marsch gehörig, πᾶσιν Schlachtgehang.

ἐμβάτης, ου, ὁ hoher Schnh, Reiterstiefel, tragischer Kothurn.

ἔμβατον, τό Meerenge zwischen Chios u. Erythrai.

ἐμβάτων, ου, τό (ἐμ-βάτω) ion. faches Gefäß, das auch als Lampe dient.

ἐμ-βεβασαν, ἐμβεβασός, ἔμβη n. ä. a. ἐμ-βαίνα.

ἐμ-βεβάζω u. med. 1. hineinbringen, bes. mit u. ohne εἰς τό πλοῖα usw.: einsteigen lassen, einschiffen, abs. u. πᾶσι. 2. übertr. worauf bringen, εἰς τό λόγον, εἰς τῶν ἀνακασόνων hinführen u.

ἐμ-βέω sp. worin (πᾶσι) leben.

ἐμβλεμμα, ατος, τό das Hinblicken auf etw. Von ἐμ-βλέπω hinsehen, anblicken, πᾶσι u. εἰς τι, δεινόν ἄνστηρ dreinhlicken, übertr. πᾶσι ἐμβλέψασα; worauf vertrauend? 3.

F. pf. sp. ἐμβέλοφα.

ἐμβλημα, ατος, τό (ἐμ-βάλλω) sp. alles Ein- od. Angesetzte, s. B. Lanzenchaft.

ἐμβλητέον, adj. verb. v. ἐμ-βάλλω, man muß hineinwerfen.

ἐμβολῶ 1. dreinschreien, laut rufen. 2. zurufen, πᾶσι.

ἐμβολάδην adv. (ἐμ-βάλλω) poet. miteinander ver-schlungen.

ἐμβολεύς, εως, ὁ (ἐμ-βάλλω) sp. Kolben.

ἐμβολή, ἡς, ἡ 1. (ἐμ-βάλλω tr.) das Hineinwerfen.

a. Wurf. b. was man hineinstößt: Schiffsschnabel A Pers. 415 (in neueren Ausgaben ἐμβόλος), Widderkopf des Mauerbrechers. 2. (ἐμ-βάλλω intr.) das Hineindringen. a. Einfall, εἰς τινα, τι; im bos. Angriff mit dem Schiffsschnabel, ἐμβόλος ἔχειν στόμα mit den Schiffsschnabeln empfangen. b. zum Ein-dringen geeigneter Ort: Paß, Mündung eines Flusses.

ἐμβόλιμος 2 (ἐμ-βάλλω) ion. sp. eingeschoben, μήν Schaltmonat.

ἐμβόλιον, ου, τό ep. Einschleißel, Intermezzo.

ἐμβολον, ου, τό u. -λος, ου, ὁ (ἐμ-βάλλω) alles was hineingesteckt od. eingeschoben wird. 1. Keil, keil-förmige Schlachtordnung, τῆς χώρας ἐμβολον Land-kunge. 2. poet. Turriegel. 3. λίνα πύσιν ἐμβόλα E = ἐπαστίλια Säulengehälk (dat., weil ἐμβόλα = ἐμ-βέβληναι). 4. Schiffsschnabel, Rammsporn (aus zwei Balken bestehend, daher pl.); = rostra Redner-höhne in Rom.

ἐμ-βραδύω sp. darin, dabei verweilen.

ἐμ-βραχυ adv. bis auf ein kurzes, genau ein bischen, auch nur ein bischen.

ἐμ-βρέμομαι med. ep. in etw. sausen, toben, ἰσθίω.

ἐμ-βριθής 2 (βριθός) 1. gewichtig, schwer, haltbar, fest. 2. übertr. a. von Sachen: lästig, κενόν. b. von Personen: schwertfällig, ernst, würdevoll. — adv. -θώς standhaft.

ἐμ-βριτόμοι med. pass. (βριθίω Grimm) poet. sp. darsinschnauben (von Fersen), darsinbrummen, ἐνε-βριθίθη αὐτός δ' Ἴσσοος aufahren NT, ἐνεβριθίσατο τῷ πνεύματι im Geist ergrimmen NT.

ἐμ-βροντάω 1. andonnern, ἐμβροντηθεῖς vom Donner betäubt. 2. übertr. verblüffen. Dav.

ἐμβρόντητος 2 1. vom Blutz getroffen, angeordnet, ohne Besinnung, ἐμβρόντητους ποιεῖν durch ein Ge-witter erschrecken. 2. übertr. unsinnig, wahn-sinnig, ἐμβρόντητε, τι νῦν λέξεις; II.

ἐμ-βροχή, ἡς, ἡ (βροχός) sp. Schlinge.

ἐμβρου-δόχος 2 (δέχομαι) sp. den Embryo auf-nehmend.

ἐμ-βρουον, ου, τό (βροχός) 1. poet. ungeborene Leibes-frucht. 2. ep. neugeborenes Lamm.

ἐμ-βύω poet. ein-, verstopfen.

ἐμέθεν, ἐμέο, ἐμετο, ἐμέυ s. ἐγώ.

ἐμέμικεν s. μικάομαι, ἐμμενιάτο ion. = ἐμμενηντο.

ἐμεν, ἐμεναι s. ἐμεί.

ἔμμεσα, ἡς, ἡ (ἔμμεσα, τό) St. in Syrien.

ἐμπετικός 3 sp. sich häufig zum Brechen reizend; subst. ὁ Schlemmer.

ἐμπετος, ου, ὁ ion. sp. das Erbrechen. Von

ἐμέω (W. Fern, lat. vomo) 1. ep. (aus-)speien, αἶμα. 2. sp. ein Brechmittel nehmen.

F. fut. ἐμοίμαι, aor. ἔμσα, ep. ἔμσα'α, pf. ἐμήμικα.

ἐμωυτοῦ s. ἐναντιοῦ. ἐμήμικα s. ἐμέω, ἐμικτο ep. aor. v. μείνναι, ἐμίν dor. = ἐμοί.

ἔμμοχος ep. = *εμμοχ* v. *μαμόχων*.

ἐμ-μαίνομαι med. sp. NT gegen jem. (τινί) rasen.

ἐμ-μαλλός 2 sp. wellig, eettiig.

ἐμμανής 2 (*ἐμ-μαίνομαι*) rasend, toll, τινί u. τὸς τινός durch etw. od. jem.

***Ἐμμαοὺς, οὐτός, ἡ** NT Flecken bei Jerusalem.

ἐμ-μαπέω adv. (*μαπέω* greifen) ep. rasch,ogleich.

ἐμ-μασσομαι med., att. -τομαι, poet. hineinkneten, hineindrücken, ἐν τινί.

ἐμ-μάχομαι med. ion. ep. darauf kämpfen.

ἐμ-μετίνυμι (-μύτνυμι) poet. ep. 1. act. a. tr. hineinstreichen, τι τινί etw. in etw., verflochten in.

b. intr. begegnen, handgemein werden. 2. pass. sich vermischen, τινί einem begegnen.

ἐμ-μετιδάω dazu lächeln, πρὸς τι sich zu etw. freuen.

ἐμμέλεια, ας, ἡ (*ἐμ-μελῆς*) 1. Harmonie. 2. Tanzweise, Tanz.

ἐμ-μελετάω in etw. üben, τινά τινος, abs. sich in etw. üben.

ἐμ-μελής 2 (*μέλος*) 1. harmonisch, melodisch, κινῆσις rhythmisch. 2. übertr. maßvoll, angemessen, tauglich, geschickt, fein, witzig. — adv. -λῶς, poet. -λίως angemessen.

ἐμμεμῶς 3 (**ἐμμέμω*) ep. eifrig, kampfbegeistert, heftig.

ἐμ-μείνομαι poet. pf. in Aufregung sein, ἐπὶ τινί gegen jem. toben.

ἔμμεν, ἔμμεναι a. epld.

ἐμ-μενῆς ep. u. **ἐμμενῶς** poet. (*ἐμ-μένω*) beharrlich, unablässig.

ἐμμενητικός 3 = *ἐμμενητικός* (*ἐμ-μένω*) standhaft.

***Ἐμμενιάδης, ὄν**, of Geschlecht des Theon von Agrigent.

ἐμ-μένω (a. μένω) 1. darin bleiben, abs. u. (ἐν) τινί. 2. übertr. a. von Personen: bei etw. beharren, getreu bleiben, etw. halten, ὁμοίως, ἐν ὁμοιοτάτῃ. b. von Sachen: fortbestehen, dauern, hangen bleiben an, abs. u. τινί.

ἐμ-μεστός 2 angefüllt, τινός mit etw. Dav.

ἐμμεστόω (auch in *tm.*) poet. 1. anfüllen. 2. intr. u. pass. ganz angefüllt sein, τινός mit etw.

ἐμ-μέσω NT = ἐν μέσῳ.

ἐμμετρία, ας, ἡ Ebenmaß. Ven

ἐμ-μετρος 2 (*μέτρον*) im Maße. 1. metrisch, ποητιῶν. 2. übertr. maßig, maßvoll, passend. — adv. -μέτρως u. neutr. pl. *ἐμμετρα* angemessen.

ἐμ-μηνοῦς 2 (*μήν*) 1. monatlich, ἑτά. 2. einen Monat dauernd.

ἐμ-μητρος 2 (*μήτρα*) buk. Kern od. Mark enthaltend.

ἔμμι sol. = *εμμ*.

ἐμ-μγίνυμι a. *ἐμ-μγίνυμι*.

ἐμ-μισθοῦς 2 (*μισθός*) im Sold stehend, Sold, Lohn, Unterstützung, Pension empfangend, τινός für etw., *ἐμισθον* αὐτοῖν jem. Unterstützung gewährend.

ἐμμονή, ἡς, ἡ (*ἐμ-μένω*) das Darinbleiben, Dableiben, Beharren.

ἔμμονος 2 (*ἐμ-μένω*) ausedauernd, beständig.

ἔμμορα (aus **ἐμμορα*) a. *μείρομαι*.

ἔμμορος 2 (*μῶρος*) ep. teilhaftig, τινός.

ἔμμορφος 2 (*μορφή*) ep. leibhaftig, körperlich.

ἔμμοτον, ος, τό (*μορίον, μορῶς* Scharpie) poet. mit Scharpie aufgelegte Salbe, übertr. Balsam.

ἔμμοχος 2 (*μῶχος*) poet. mit Mühsal verbunden.

ἐμ-μυέω poet. in etw. einweihen.

ἐμός 3 (vgl. μέ, ἐμέ, lat. meus) 1. adj. mein, bei Substantiven mit u. ohne Artikel: τίςαν δάραοι ἐμέ δάραοι II. a. öfter verstärkt durch den gen.

von αὐτός od. einen andern gen.: δαρί ἐμός... κνωπέος. b. obj. ἐμή ἀγγελία eine Botschaft über mich, ἡ ἐμή αἰδώς Ehrfurcht vor mir. 2. subst. οἱ ἐμοὶ die Meinen, Angehörige, Verwandte von mir; ἡ ἐμή (sc. γῆ) mein Land, (sc. γνώμη) meine Ansicht;

τὸ ἐμόν (*τοῦμόν*) meine Sache, mein Vorteil usw., Umschreibung für ἐγὼ δ; adv. τὸ γὰρ ἐμόν u. τὸ μὲν ἐμόν was mich anlangt; τὰ ἐμά meine Verhältnisse, Angelegenheiten.

ἔμπα poet. a. *ἐπα*.

ἐμπαζομαι med. (**ἐμπα*, vgl. *μαπέω* erfassen), nur pr. u. impf., stets mit Negat., ep. sich kümmern, achten auf, berücksichtigen, gew. τινός, einmal NT.

ἐμ-παθής 2 ep. (*πάθος*) in heftiger Gemütsbewegung, leidenschaftlich, τινί u. πρὸς τι über, gegenüber etw. — adv. -θῶς.

ἐμπαιγμονή, ἡς, ἡ, gew. **ἐμπαιγμός**, ος, ὁ (*ἐμπαίζω*) NT Verspottung.

ἐμ-παίδροτροφομαί med. ep. seine Kinder erziehen.

ἐμ-παίζω 1. poet. in ed. auf etw. spielen, τινί. 2. ion. ep. spotten, τινί verspotten, täuschen.

F. fut. *ἐμπαίζομαι, -ζομαι*. Dav.

ἐμπαίκτης, ος, ὁ NT Spötter, Betrüger.

I. **ἐμπαίος** 2 (vgl. **ἐμπα, ἐμπαζομαι*) ep. kundig, erfahren, geschick in etw., ἔργων.

II. **ἐμπαίος** 2 poet. hereinerschlagend, plötzlich hereinbrechend, τόξα. Ven

ἐμ-παίω ep. 1. tr. hineinschlagen. 2. intr. hereintreten, erscheinen, τινί jem.

ἐμ-πακτώω (in *tm.*) ion. drinnen verstopfen, τινί mit etw.

ἐμπάλαγμα, ατος, τό poet. Verstrickung, Umarmung (Konj.). Von

ἐμ-παλάσσω darin verwickeln, abs. u. ἐν τινί.

ἐμ-παλι poet. = dem folgenden.

ἐμ-παλιν adv. mit dem Artikel τό *ἐμπαλιν*, in Krasie τοῦμπαλιν, auch τό *ἐμπαλιν*, eis τοῦμπαλιν eig. in eine Wendung. 1. ep. rückwärts, surteck.

2. umgekehrt, im Gegenteil, andrerseits, wiederum, abs. ed. mit ἡ od. gen.: τὸ ἐμπαλιν περὶαίον τινός die entgegengesetzte Natur haben wie. Auch als subst. τοῦμπαλιν entgegengesetzte Seite, Gegenteil, abs. u. mit gen.

ἐμπαν a. *ἐπα*.

ἐμ-πανηγυρίζω sp. bei etw. ein Fest abhalten.

ἐμ-παρέχω 1. darreichen, überlassen, preisgeben. εἰσρόν τινί, zulassen mit inf. 2. einfach: geben, ὀνομά τινί.

ἐμ-παροινέω sp. sich wie ein Betrunkenen benehmen, unverschämt sein gegen jem. (τινί), beleidigen.

ἐμπᾶς dor. ep. poet., **ἐμπαῖ** dor. u. **ἐμπαῖ** poet., ep. 1. ganz, durchaus, in hohem Grade, sehr. 2. dennoch, gleichwohl, beim pt. mit n. ohne *παρ*: wie sehr auch, obgleich noch so sehr, trotzdem daß.

ἐμ-πάσσω hineinstreuen, übertr. hineinweben.

F. fut. *ἐμπαῶσα, αὐτ. ἐνέπασα, ep. -έπασσα*.

ἐμ-πατέω poet. hineinretzen, betreten, τι.

ἐμπεδάω Ion. fesseln (Ls.).

Ἐμπεδοκλής, εἰους, d. ans Agrigent, um 450, Philosoph, Arzt, Staatsmann.

ἐμπεδο-μοχθός 2 poet. beständig mühselig.

ἐμπεδορκής (*Ἐμπεδορκος) Ion. fest bei seinem Schwur verharren.

ἐμπεδος 2 (πέδος) ep. poet. sp. eig. im Boden stehend, fest. 1. unerschütterl. stetig. 2. übertr. a. unerschütterlich, ungeschwächt, beharrlich, standhaft, τὴν βίη ἐμπεδος. b. von der Zeit: dauernd, immerwährend, φυλάξῃ. — adv. neutr. n. ἐμπέδως, ober ἐμπεδῶς poet. adv. v. ἠμπεδός fest, beständig.

ἐμπεδο-σθενής 2 (σθένος) poet. von fester Kraft, standhaft.

ἐμπεδῶν (ἐμ-πεδος) unverrücklich halten, bewahren, τι τιν.

ἐμπειρία, as, ἡ (ἐμ-πειρά) 1. Erfahrung, Kenntnis, ἡ ἐν πολλοῖς ἐμμ. langjährige Übung, ἡ μὴ ἡμετέρα Unkenntnis, τινός mit od. in etw., περί τι, ward πόλιν Lokalkennntnis. 2. bloße Erfahrung ohne wissenschaftliche Erkenntnis, Fertigkeit.

ἐμπειρο-πόλεμος 2 sp. kriegsverfahren.

ἐμ-πειρος 2 (πέισα) 1. erfahren, kundig, abs. u. τινός, περί τι, περί τινος. 2. erprobt, bewährt, κατ; subst. od. ἠμικροί, τοῖς ἠμικροτέροις αὐτῶν ihre größere Erfahrung. — adv. -εἰρώς: εἶπεν τινός etw. aus Erfahrung kennen.

ἐμπελαδόν adv. poet. nahe, τινί. Von ἐμ-πελάζω ep. poet. sp. 1. tr. nahe bringen, δι-φρεος. 2. intr. nahe kommen, τινί, dsgl. pass. τινός.

ἐμ-περιέρχομαι med. sp. umwandeln, τί.

ἐμ-περιτέχω sp. in sich umfassen, enthalten, umgehen.

ἐμ-περιπατέω sp. umhergehen, in etw. τινί.

ἐμπερόνημα, ατος, τοῖς huk. ein mit Spengen auf der Schulter befestigtes Gewand.

ἐμ-πετάννυμι darüber (ἐν τινί) ansprechen, aufspannen.

ἐμπεφύασι, ἐμπεφυυῖα s. ἐμ-φύα.

ἐμ-πήγνυμι 1. act. ep. hineinstecken, -stoßen, τινί in etw. 2. pass. poet. nebst pf. act. darin (τινί) stecken bleiben.

ἐμ-πήδάω hineinanspringen, darauf losspringen, τινί.

ἐμ-πήρος 2 Ion. sp. verkrüppelt.

ἐμπης s. ἐμπα.

ἐμ-πικραίνομαι pass. Ion. sp. erbittert sein auf jem. (τινί).

ἐμ-πιτέομαι pass. ansammeltegepreßt werden, ἐν ποί.

ἐμ-πί(μ)πλημι 1. act. hineinfüllen, an-, vollfüllen, τι τινος etw. mit etw.; übertr. sättigen, erfüllen, befriedigen, τὴν γνώμην ἀπάντων. II. pass. sich füllen, sich sättigen, müde werden, τινός u. τινί mit pl. müde werden etw. zu tun. III. med. 1. sich (αἰδῖ) etw. füllen, νηδόν, übertr. μένους θυμῶν ἀγρίου sehr zornig werden. 2. sich (σε) füllen, sich sättigen.

F. impf. ἐνεπίμπλην, fut. ἐπιπλήσω, aor. ἐπέπλησα, pf. ἐπέπληκα; pass. pf. ἐπιπλήσθαι, aor. ἐνεπίπλησθην, fut. ἐπιπλήσομαι; adv. verb. ἐπιπλήστος; dazu ep.: imp. pr. ἐπιπλήθη, inf. aor. pass. ἐπιπλήσθην, aor. med. ἐπιπλήτο; Ion. 3 sg. pr. ἐπιπλήσει; dor. u. ett. imp. pr. ἐπιπλή.

ἐμ-πί(μ)πρημι und ἐμ-πιπρώω 1. einatmen, in Brand stecken, oft durch πῦρ verstrickt, ep. auch πῦρος, pass. in Brand geraten. 2. hineinblasen, Ionion schwellen.

F. impf. ἐνεπίμπρην (3 pl. -πῦρον) u. -πύκρον, fut. ἐπιπρήσω, aor. ἐπέπρησα; pass. pf. ἐπιπρήσθαι, aor. ἐνεπρήσθην, fut. 3 ἐπιπρήσομαι; dazu ep.: pr. ἐπιπρήθω, ἐπιπρήθω, inf. fut. ἐπιπρήσων u. aor. ἐπιπρήσων.

ἐμ-πίνω hineintrinken, hastig trinken, τινός etw.

ἐμ-πίπτω 1. hineinfallen, stoßen auf, herfallen über, sich stürzen auf, angreifen, ober, u. B. vom Wind u. τινί, εἰς, ἐπί τι. 2. übertr. a. vorfallen, sich ereignen, fallen (u. B. Worte). b. befallen, ergreifen, θυμῷ χόλος. c. verfallen od. geraten in: τινί, εἰς, ἐπί τι, ἐν τινί, mit dat. der Pers. u. εἰς: λήθη καὶ ἀθάνατοί πολλοί εἰς τὴν θάνατον ἐπίπτουσιν fallen vielen über die Denkkraft her. X, εἰς τι schneiden (von Linien), τινί begegnen.

F. (s. πίπτω), aor. poet. ἐπέπην; Nbf. ἐμ-πίτνω.

ἐμπίς, ίδος, ἡ (abd. imbi, nhd. Imme) Mücke.

ἐμ-πιστεύω ep. anvertrauen, τινί τι.

ἐμ-πίττω poet. = ἐμ-πίτνω.

ἐμ-πλάζομαι med. sp. darin (τινί) umherirren.

ἐμ-πλάσσω Ion. sp., att. -ττω, beschirmen, einhüllen in etw. (ἐν τινί).

F. fut. ἐπιπλάσω.

ἐμ-πλεος 8 ep. buk. = ἐμ-πλεος.

ἐμ-πλέκω 1. hineinflechten, verwickeln, pass. verwickelt werden od. sich verwickeln, τινί, εἰς τι, ἐν τινί in etw. 2. übertr. listig anstellen.

F. pf. pass. ἐμπέπλεγμαι, pt. aor. 2 pass. ἐμπεπλεγας.

ἐμπλεξίς, εως, ἡ Einflechtung.

ἐμ-πλεος 8, etē ἐμπλεως, ων, Ion. ἐμπλεος n. ἐνίπλετος angefüllt voll, τινός mit v. etw.

ἐμ-πλέω (s. πλέω), Ion. -πλώω, darin fahren, od. ἐμ-πλέοντες die Leute auf dem Schiffe.

ἐμπλήγδην adv. (ἐμ-πλήσσω) ep. wie es trifft, aufs Geratewohl.

ἐμπληκτικός 3 rasend. Von ἐμπληκτος 2 (ἐμ-πλήσσω) 1. betroffen, verblüfft, unsinnig. 2. unbesonnen, unzuverlässig, wackelmütig. — adv. -ήκτως, τοῖς δ' ἐμπληκτος ὄψο die tolle Leidenschaftlichkeit.

ἐμ-πληγδην adv. (πέλας, πλησίον) 2. poet. nahe, zunächst, τινός.

ἐμ-πλη(ν)το ep. aor. med. v. ἐμ-πλήσσω.

ἐμπληξία, as, ἡ (ἐμπληκτος) Unbesonnenheit.

ἐμ-πλήσσω ep., ett. -ττω, Ion. ἐνι-πλήσσω, in etw. hineinsetzen, τινί.

ἐμ-πληστέος, ἐμ-πλητος u. s. s. ἐμ-πλήσσω.

ἐμ-πνευματώω sp. mit Luft anfüllen, blähen.

ἐμπλοχή, ἡ, ἡ (ἐμ-πλέκω) sp. NT das (Hin)Einflechten.

ἐμ-πνέω, Ion ἐμ-πνεῖω 1. hineinhauchen, auf etw. (τινί) schneuhun, τι etw. aufblähen. 2. übertr. einhauchen, eingeben, τινί τι od. inf., pass. von Liebe erfüllt werden. 3. atmen; pass. sich erholen, wieder zu sich kommen (aber vgl. ἀνα-πνεῖω).

F. aor. ἐπέπνευσα, ep.: ἐμπνεύσα, med. ἐμπνεύω, pass. ἐμπνεύω.

ἐμπονή, ἡδ. ἡ sp. } Einmung, Hauch.
 ἔμπνοια, ας, ἡ sp. }
 ἔμ-πνοος 2, *αεζο. ἐμ-πνοος*, atmend, noch lebend.
 ἐμπνύθην, ἔμπνοο s. ἐμ-πνέω.
 ἐμποδίζομαι *αδ.* mit Hindernis. Von
 ἐμποδίζω (ἐμ-ποδών) 1. fesseln, *ἐμπεποδισμένος*
 τὸς πόδας mit unwickelten Füßen; anbinden, auf-
 reiben, *ἰσχυράς*. 2. übertr. hemmen, hindern, *τί*
 u. *τινά*, an etw. *πρός*, *πρός* ti hinderlich sein für; be-
 denkenlich machen: *εὐαίω ἐμποδίζε με ὅτι Χ.*
 ἐμπόδιος 2 (ἐμ-ποδών) im Wege stehend, hinder-
 lich, *τινά πινος, πρὸς τ. ἰηφ.* mit u. ohne *μή*; *εὐβαί.*
 ἐμποδίων ti Hindernis.
 ἐμπόδισμα, ατος, τό (ἐμπεποδίζω) Hindernis, Hemm-
 schuh.
 ἐμ-ποδών *αδ.* (πὸς, vgl. ἐμ-ποδών) vor den Füßen;
 daher 1. im Wege, hinderlich, *εἶναι ἀβ. u. τινί,*
γίνεσθαι in den Weg treten, *τι δένδρον ἐμπεποδών*
καταβέλλειν ins Hindernis in den Weg werfen, *τί*
ἐμπεποδών; was hindert? konstr. *πινός* an etw. *ὀ. ἰηφ.*
 bzw. weilen mit beigefügtem *μή* od. *μή ὅσχι*; *τό ἐμπε-*
ποδών Hindernis. 2. was ein in den Weg od.
 Wurf kommt, *ὁ ἐμπεποδών, τὸ ἐμπεποδών* das Nächst-
 liegende.
 ἐμ-ποτέω 1. hinein tun, einfügen, *τί ἐν τινί, τινί, ἐς*
 ti einschalten. 2. übertr. *ἐφάρων* u. *σάσας* ver-
 ursachen, *χρόνος τινί* Zeit für etw. gewinnen, *τινί*
ti jem. beibringen, einflößen, *αὐτὸ στρατιώ-*
τας, τινί mit folg. *ὡς* jem. die Überzeugung beibrin-
 gen das.
 F. *αδφ. verb. ἐμπεποτέω.*
 ἐμ-ποτικῶλα sp. hinein stecken, hineinweben.
 ἐμπολατος 8 (ἐμπολά) poet. zum Handel gehörig,
 Schützer des Handels, Beiwort des Hermes.
 ἐμπολάω (ἐμπολά) Handel treiben. 1. (ein)kaufen,
 erwerben, gewinnen, *τὴν φρένα πινός* bestechen, *med.*
für sich einkaufen, τι. 2. den Handel abschließen,
πινός um, für etw., aus dem Verkanf lösen, *πλεῖον*.
 3. übertr. Geschäfte machen, sich gut stehen, *ἀμει-*
νω.
 F. *ἰηφ. ἀμολών, αορ. ἀμολήσα, ρφ. ἀμολήσω;*
pass. ρφ. ἀμολήσμαι (ion. ἐμ-), αορ. ἀμολήθησθαι;
ep. 3 pl. ἰηφ. med. 3rd. ἐμπολόωντο.
 ἐμ-πολεμέω darin Krieg führen.
 ἐμ-πολέμιος 2 (πόλεμος) 1. im Kriege stattfindend,
 2. im kriegspflichtigen Alter.
 ἐμ-πολή, ἡδ, ἡ (πολέω, πέλω) Handel, Handelsgut.
 ἐμπολήμα, ατος, τό (ἐμπολάω) poet. 1. Wazn,
 Ladung. 2. Lohn.
 ἐμπολητός 8, *αδφ. verb. v. ἐμπολάω*, poet. eingehan-
 delt, erkauf.
 ἐμ-πολής, *εως, ὁ, ἡ* poet. Mitbürger, -bürgerin, *τινί,*
ἐμ-πολητός Bürger einer Stadt sein, *pass.* ein-
 heimisch werden.
 ἐμ-πομπεύω sp. groß tun, *τινί* mit etw.
 ἐμπόρευμα, ατος, τό (Handels)ware. Von
 ἐμπορεύομαι *d. p. (ἐμ-πορος)* 1. hinreisen, *ἐπί* u.
πρός ti. 2. Kaufmann sein, in Handelsgeschäften
 reisen, *ἀβ. u. τι* etw. einführen; *τινά* betrügen, aus-
 saugen NT. Dav. *αδφ. verb.*
 ἐμπορευτέα man muß hinreisen.
 ἐμπορευτικός 8 zum Handel gebdrig.

ἐμπορία, ας, ἡ, ion. -ία (ἐμ-πορος) 1. Handel, bes.
 Groß- und Seehandel, *κατ' ἐμπορίων* des Handels
 wegen. 2. Handelsware. Dazu
 ἐμπορικὸς 8 zum Handel gehörig, *χρήματα* Kauf-
 mannsgüter.
 ἐμπόριον, ον, τό Stapelplatz, Handelsplatz, *προ-*
σῆται τοῦ ἐμπορίου Beamte zur Beaufsichtigung
 des Handels.
 ἐμ-πορος, ον, ὁ (*πορός) fahrend, W. *περὶ* hinfere-
 bringen, fahren) 1. eig. Mitfahrender, der auf frem-
 dem Schiff zur See Reisende, Passagier, *ἡ ἐμπορος*
εὐλίλουδας πρὸς ἐπ' ἄλλοις II. 2. Handels-
 mann, Kaufmann, Kauffahrer, Großhändler, Arme-
 lieferant, *ὁ ἐμπορός τε καὶ κἀμολός* Pl.
 ἐμ-πορπάω sp., ion. -έω, mit einer Spange befesti-
 gen; *med.* sich ein Gewand mit Spangen über der
 Schulter befestigen.
 F. 3 pl. *ἰηφ. med. ἐνπεπορπάτω.*
 ἔμποςσα, ἡδ, ἡ (pt. v. ἔμπα, vgl. ἐμπαζομαι, Grei-
 forin?) gespenstliche Ungeheuer, Spuk.
 ἐμ-πρακτός 2 poet. ausführbar. — *αδφ. -άκτως*
 tätig.
 ἐμπρεπής 2 poet. hervorragend, *τινί* durch etw. Von
 ἐμ-πρέτω 1. ion. poet. darunter hervorrage, sich
 auszeichnen, *ἀβ. u. τινί* durch, in etw. 2. sp.
 wohl anstehen, *τινί*.
 ἐμ-πρήθω ep. poet. = ἐμ-πρηγμα. Dav.
 ἐμπρησις, *εως, ἡ* das Anstehen, Verbrennen und
 ἐμπρησμός, ος, ὁ sp. Feuersbrunst.
 ἐμ-πρῶ poet. = *κατα-πρῶ*.
 ἐμ-προθέσμος 2 sp. innerhalb einer festgesetzten
 Zeit.
 ἐμ-προίτιος 2 (προΐς) sp. zur Mitgift gehörig, als
 Mitgift gegeben.
 ἐμ-προσθε(ν), bak. ἐμ-προθεν, *αδφ.* 1. lokal: vor,
 vorn, *ἀβ. u. mit gen., τό ἐμπροσθε τοῦ βουλευτηρίου*
 Vorplatz, *τό ἐμπροσθεν* was vorn ist, Vorderteil, bei
 einem Heere: Front, *ὁ ἐμπροσθεν* in die Vordenen, aber
τοῦς ἐμ. νικᾶν die vorn befindlichen Feinde besiegen,
ἐς τό ἐμπροσθεν vorwärts, *ἐν τοῦ ἐμ. οὐρα* gegen-
 über. 2. temporal: zuvor, früher, *ὁ ἐμπροσθε*
χρόνος. 3. übertr. *ἐμπροσθεν εἶναι τὸν πραγμά-*
των den Ereignissen voran sein, sie leiten, *ἐμ. ποι-*
εῖσθαι voranstellen, höher achten. Dav.
 ἐμπρόσθιος 2 vorn befindlich, der vordere.
 ἐμ-πτῶν ion. sp. anspeien, hinein spucken, *ἐς* ti.
 ἐμ-πυκάζω bak. darin verstecken; *pass.* versteckt,
 hinterlistig sein.
 ἐμ-πυός 2 (πυόν Eiter) während, eiternd.
 ἐμ-πυρεύω 1. *αδφ.* poet. anzünden, rösten. 2. *med.*
 sich Feuer anmachen.
 ἐμ-πυριβήτης, ον, ὁ (W. *βη, βίνω*) sp. der in das
 Feuer geht, über dem Feuer stehend.
 ἐμπυρίζω durch Feuer verwüsten, *χώρα*. Von
 ἐμ-πυρος 2 im Feuer. 1. brennend, glühend, *πυρός*
 durch Feuer verbrannt, *τέχνη* Kunst der Feuer-
 arbeiter. 2. übertr. sp. hitzig von Charakter. —
 ἔμπυρα, *ων, τό* Brandopfer, Totenopfer.
 ἐμ-φαγεῖν, *αορ. 2* *ἐν ἐν-εσθῶ*, schnell hinunteressen.
 ἐμ-φαίνω 1. *αδφ.* darin sichtbar machen Pl, an den
 Tag legen, zeigen. 2. *pass. u. med.* sich zeigen,
ἐν τινί ἐμφαίνεταί *τό νικᾶρον ἀνός* wird bemerkt
 an, spiegelt sich ab an X. Dav.

ἐμφανής 2. 1. sich darin zeigend, abspiegelnd.
2. sichtbar, öffentlich, angenscheinlich, offenbar,
ἐν τῷ ἐμφανεί τ. ἐν τοῖς ἐμφανέσι offen, eis
τοῦμαρτύρι ihnen sich offen zeigen, zum Vorschein kommen,
πῶς ἐν ὕμιν ἐμφανὲς ἔργα γενέσθην; durch die Tat
dortun S, *τῶμας* in die Augen fallen durch; gerichtet.
Ausdruck: *ἐμφανὲς παρέχειν τινὶ* vor Gericht zur
Stelle bringen, *ἐμφανῶν κατὰστασις* das Aufweisen
von Dokumenten zum Beweisführung *Or.* — *adv.*
-νός, ien. *-νέως*, sichtlich, vor aller Augen, offen-
bar. Dav.

ἐμφανίζω 1. *act.* sichtbar machen, anzeigen, an den
Tag legen, *τῶν τ.* mit folg. *ἐπ.* 2. *pass.* NT er-
scheinen. Dav.

ἐμφανισμός, *ος*, ὁ das Zeigen.
ἐμφανιστέον, *adj. verb. v.* *ἐμφανίζω*, man muß zeigen.
ἐμφανιστικός 3. verdienlichend.
ἐμφαντικῶς *adv.* (*ἐμφανῶς*) sp. bezeichnend, aus-
drucksvoll.

ἐμφασίς, *ως*, ἡ (*ἐμφανῶς*) sp. 1. Abspiegelung, Ab-
bild, Schein. 2. Darlegung, Andeutung. 3. Her-
verhebung, Nachdruck.

ἐμ-φέρωμαι *med. buk.* darin (*τῶν*) sich nähren.
ἐμφέρεια, *ας*, ἡ sp. Ähnlichkeit, *πρός τ.* Ven
ἐμ-φέρής 2 (*φέρουα*) ien. poet. sp. gleichkommend,
ähnlich, *τῶν* jem., *τὶ* in *stw.*

ἐμ-φέρω *post. sp.* hineintragen, verbringen, *τῶν* in
einem etw. vorwerfen, *med. τῇ αἰτίᾳ* mit Schuld be-
haftet sein.

ἐμ-φεύγω sp. hineinfliehen, *εἰς τ.*
ἐμ-φθέγγωμαι *med. sp.* dabei vernehmen lassen.
ἐμ-φιληθόνως sp. seine Freude an etw. (*τῶν*) haben.
ἐμ-φιλοκαλέω sp. in etw. (*τῶν*) seine Ehre suchen.
ἐμ-φιλοχωρέω sp. gern wobei verweilen, *μνήμη*.
ἐμφοβέομαι *med. sp.* in Furcht schweben. Ven
ἐμ-φοβός 2 1. poet. furchtbar. 2. sp. NT furchtsam.
ἐμ-φορβέομαι *pass.* poet. die lederne Mundbinde
(*φορβή*) zum Flüstern anlegen.

ἐμ-φορέω 1. *act.* hineintragen. 2. *pass.* *κίψαι*
bin und her in den Wogen treiben. 3. *med. a.* sich
(*εἰς*) etw. einfüllen, *ἐνόν.* *δ.* sieh (*σε*) mit etw. (*τῶν*)
anfüllen, sich übermäßig, *μανθῆν* oft befragen.

ἐμ-φορτίζω poet. als Ware einladen.
Ἐμφοραγμα, *ας*, τό Verstopfung, Hindernis. Von
ἐμ-φρασσω, *att. -τω*, bineinstopfen, verstopfen;
über. hemmen, hindern.

F. fut. ἐμφορέω.
ἐμ-φρουρέω darin Wache halten, als Besatzung
liegen.

ἐμ-φρουρός 2 (*φρουρός*) 1. zur Wache, zur Besatzung
gehörig. 2. mit Besatzung versehen, besetzt.
ἐμ-φρων 2 (*φρήν*) 1. bei Besinnung, besonnen, *ἐπ'*
ἐμφρων von einem Sterbenden. 2. bei Verstande,
verständnis, vernünftig — *adv.* *-όνως*.

ἐμφυής 2 (*ἐμφύω*) poet. angeboren.
ἐμ-φύλιος 2 (*φύλον*) 1. einblimlich, stammver-
wandt. 2. blintverwandt, *οἱ ἐμφύλιοι πόλεμοι*
Bürgerkriege, *ἀδελφ* Verwandtenmord.

ἐμ-φύλος 2 (*φύλον*) sp. poet. ien. sp. einblimlich,
ἀδελφ; *ἐμφύλιος φόνο* Verwandtenmord.

ἐμ-φυσάω 1. NT anblasen. 2. sp. hineinblasen,
τῶν in etw.

ἐμ-φυσάω } einpflanzen, einflößen, *τὶ τιν.*
ἐμ-φυτεύω }

ἐμφυτός 2 eingepflanzt, angeboren, natürlich, *τῶν*,
der Natur gemäß.

ἐμ-φύω 1. *tr.* anerschaffen, einpflanzen, eingeben,
τὶ τιν. *ἐν τιν.* 2. *intr.* a. hineinwachsen, *γρηθὶ*
διὰ τῆς χειρὸς, *ὀδὸς ἐν χεῖλεσσι* *φύεται* sich auf die
Lippen beifend sich anschmiegen, durchdringen,
übertr. sich verlassen auf jem. (*τῶν*). *δ.* angeboren
werden, entstehen, *τῶν*, *ἐν τιν.*

F. tr. fut. ἐμφύω, aor. ἐνέφυα; intr. ἐμφύομαι, fut.
ἐμφύομαι, aor. ἐνέφυν, pf. ἐμπεφύκα, ep.: 3 pl.
ἐμπεφύκα, pt. ἐμπεφύκα.

ἐμ-φύωχος 2 besetzt, lebendig.
ἐν, poet. auch *ἐνί*, *ep. εἰν*, *εἰνί* (lat. n. deutsch 'in').
A. adv. darin, darunter, *ἐν δ' ἐνόησε ναύταιοι* II
(oft in *tm.*); *ἐντ* auch *ἐνεσσι*, *ἐνθην*, *ἐνθην*.

B. praep. (nachgestellt in der Form *ἐντ*) mit dem *dat.*

1. lokal: in, an, auf, unter, vor (lat. coram), zu, bei.
2. temporal: in, während, binnen, an.
3. kausal: a. Mittel u. Werkzeug: vermittelst, mit, durch. b. Gemäßheit: nach, zufolge. c. Zustand: als.

1. *ἡμετέροι ἐνὶ ὄμασιν* II, *ἐν τῷ αὐτῷ* auf demselben
Fleck; elliptisch *heim gen. ἐν Δακίλημοσ* (*sc. νεφῶ*); bei
Volkernamen, wo wir das Land setzen: *ἐν τοῖς Ἑλλή-
σι*; *ἐν ὄμασιν* in, unter den Waffen, *λέγειν ἐν ὕμιν*; *ἐν*
τοῖς beim *sup.* = bei weitem, aller-, z. B. *ἐν τοῖς μά-
λοισι* allermeist, *ἐν τοῖς πόροισι* zu allererst. Bei
Wörtern der Bewegung zugleich den Begriff der
Ruhe einschließend, so bes. beim *pf.*: *τὴ ἐπετίθει*
ἐν τοῖτοσ ἀνακουσισμένους ihnen hatten sie hinauf-
geschafft; mit *χίτωνος* verbunden, z. B. *ἐν πολλῇ*
ἀνάσσει ἐν ταυτῷ seiner mächtig sein; *λεγόμενος ἐν*
τοῖς ἀγίοισι geköhlt zu, *ἐν τοῖτοσ ἔστιν* es liegt daran.
2. *ὄρη ἐν εἰσῶνθ*, *ἐν ἡμέρᾳ*, *ἐν τῷ ἐμπεφύκα*
ἐν τοῖτοσ unterdessen, *ἐν ᾧ* während (*ἐν τοῖτοσ* aber
auch = Aushalt, *ἐν ᾧ* auch = deswegen weil NT).
3. *a. ἐν ὀφθαλμοῖσιν ὄρωσιν* mit den Augen, *ἐν τοῖ-
τοσ ἦν* war hiermit beschäftigt, *ἐν πέδιλοσ ὄρωσιν*
im NT ist es bei *ἀγοράσ* zu übersetzen 'für', bei
ἀλλόσσω 'mit', bei *ἀντιμ* 'bei'. *δ.* *ἐν τοῖς στόμασ*
νίκους τρέφουσιν, *τὸ ἐν μέτροσ πεπονημένω* *ἐπ.* c. *ἐν*
Χριστῷ als Christ, christlich NT, *ἐν ἀσπαλεί*, *ἐν*
πολλῇ ἀπορίᾳ εἶναι, *ἐν ἀπόνοισι* *πιστεύουσιν*, *ἐν τοῖτοσ*
καυρῷ ἔσται, *ἐν αἰσί*, *ἐν τῷ τοῖτοσ* in welcher,
in solcher Lage. Adverbiall: *ἐν ἰσο* gleichmäßig, *ἐν τῷ*
φανερῷ, *ἐμφανέ* offenbar.

ἐν *holet* u. *dat.* = *ἐς*, z. B. *ἐν τῷ πεδίλοσ*.
ἐν-αβρύνωμαι *med. sp.* sich mit etw. (*τῶν*) brüsten.
ἐν-αγής 2 (*ἀγος*) 1. schuld-, fluchbeladen. 2. eid-
gehunden.

ἐν-αγίζω ien. sp. Totenopfer darbringen, *τῶν*. Dav.
ἐνάγισμα, *ας*, τό sp. dargebracht Totenopfer und
ἐνάγισμός, *ος*, ὁ sp. Darbringung eines Totenopfers.
ἐν-αγκαλίζωμαι *med. sp.* NT auf die Arms nehmen.
ἐν-αγκυλάω den Wurrriemen (*ἀγκυλί*) an etw. be-
festigen, aba.

ἐν-αγχος *adv.* (*ἀγχι*) jüngst, vor kurzem, *τὸ ἐναγχοσ*
πάδοσ.

ἐν-άγω antreiben, dasbringen, abs. u. *πνά*, *πνί* wodurch, womit, mit folg. *inf.* od. *ὄστε*, *εἰς*, *ἐπὶ* τι, τι betreiben, ansetzen.

ἐν-αγωνίζομαι *med.* darin, darauf streiten, *πνί* unter einigen, *πνί* in etw.

F. fut. ἐναγωνιόσμαι, *ion.* ἐναίω.

ἐν-αγώνιος 2 sp. zum Wettkampf od. Kriege gehörig, *παις* zum Wettkampf tüchtig, *ἐσθής* Kriegsgewand.

ἐν-αἴριος 2 sp. in der Luft.

ἐν-αἰθρῆτος 2 poet., **ἐν-αἰθρῖος** 2 (*αἰθρῖα*) unter freiem Himmel.

ἐν-αιμος 2 (*αἷμα*) 1. Blut habend, *θεοί*. 2. blutrot, *πρώμα*.

ἐναίρω (aus *ἐνάρω, ἐναρα) u. *med.* ep. poet. vernichten, töten, verderben, einstellen, *φόνος*, *πρώα κλέω*.

F. aor. 2 *act.* ἐναρον, *med.* ep. ἐναράην.

ἐν-αίστιος 2 (*ἐν αἰσῶ*) ep. 1. Schicksal verkündend, verhängnisvoll, *ὄρονθς*, *σήμενα*. 2. gehörend, gesierend, sechlich, gerecht. — *adv. neutr.* zur rechten Zeit u. -ίμως gesierend.

ἐν-αίστιος 2 poet. geschicklich, hillig

ἐν-απωρόματ *med.* poet. auf etw. (*πνί*) herumschweifend.

ἐν(ν)άκις, *ion.* ἐνέ-, *adv.* neunmal.

ἐνακτο-χάτος 8, *ion.* ἐν-, neuntausend.

ἐν-ακμάζω sp. in voller Kraft, stark sein.

ἐνακόσιοι 8, *ion.* ἐν-, neunhundert.

ἐν-ακούω poet. auf etw. (*πνί*) hören.

ἐν-αλείφω darsin- od. daraufschmieren, einsalben. *F. pres. pass.* ἐναλίφωμαι.

ἐν-αλίχτιος 2 ep. poet. gleich, ähnlich, *πνί*, τι an etw.

ἐναλι-ναίετης, *ον*, ὅ, ἡ poet. meerbewohnend.

ἐν-άλιος 3 u. 2, ep. ἐν-, ein, im, vom Meere, *κῆρος*, *λεώς* Schiffervolk; τὸ ἐνάλιον Setier *NT*.

ἐναλλάξ *adv.* sp. abwechselnd, nach entgegengesetzter Richtung. Von

ἐν-αλλάσσω, *att.* -ττω 1. *act.* vertauschen, *φόνον θανάτῳ* mit dem Tode büßen, mit folg. *acc. c. inf.* es so wenden daß. 2. *pass.* u. *med.* a. τι *πνί* sich etw. eintauschen gegen. b. *πνί* mit jem. verkehren. c. abwechseln.

ἐν-άλλομαι *med.* darauf losspringen, anstürmen, abs., *ποδοῦν* mit Füßen treten, *πνί*, *εἰς* τι gogen, auf etw. übertr. *εἰς* τὸ κενόν κρᾶτ' ἐνήλασ' ἢ τύχη über etw. kommen *N*.

F. aor. 1 ἐνήλασθην, *aor.* 2 ἐνήλωην.

ἐν-αλλος 2 buk. verändert, umgekehrt.

ἐν-αλος 2 poet. im, am Meer befindlich.

ἐν-αμβλύω sp. dabei abstumpfen.

ἐν-αμέλω ep. in etw. (*πνί*) hineinmelken.

ἐν-άμυλλος 2 (*ἀμυλλία*) wetteifernd, ebenbürtig, gewachsen, *πνί*, *πνί*, mit *acc. d. Bez.*, *εἰς* u. *πρὸς* τι. — *adv.* -μύλλως.

ἐναμμα, *στος*, τὸ (*ἐν-άμμα*) sp. Band, Knoten.

ἐν-αντα *adv.* ep., poet. auch ἐναντα, ins Gesicht, entgegen, gegenüber, abs. u. *πνί*.

ἐν-αντι *adv.* *NT* in Gegenwart, vor, mit *gen.*

ἐναντί-βιον *adv.* (*βία*) ep. mit Gewalt entgegenstehend, überh. entgegen, feindlich.

ἐναντιολογέω (*ἐναντιο-λόγος, λόγω) widersprechen, *πνί*.

Dav.

ἐναντιολογία, *ας*, ἡ Widerspruch.

ἐναντιόματ (*ἐν-αντίος*) entgegen treten, sich widersetzen, abs., z. B. *of ἐναντιόμοινο* Gegner, u. *πνί*, *πρὸς* τῷα jem.; hinsichtlich einer Sache: *πνί*, *ἐν* τι, *πρὸς* u. *πρὸς* τῷα *πνί*, *πρὸς* τι, *πνί* τι jem. in etw., mit *inf.* u. wenn ἐναντ. negiert ist, *inf.* mit *μὴ* od. Im bes. 1. widersprechen. 2. vom Winde: entgegengehen.

F. pass. mit *ful.* med., *pres.* ἐναντιόμαι (sp. ἐναντιόμαι).

ἐναντιο-ποιολογικός 8 bewirkend, daß der Gegner sich widerspricht.

ἐν-αντίος 3 I. gegenüberstehend od. -liegend, entgegen, sich belegend, abs. u. *πνί*. II. feindlich entgegengesetzt, feindselig, widrig, *πνί*, *πνί*, oft bei Verben z. *adv.*, ἐναντία ἐστάν Ἀμαίων II, τάναντία ποῦν τινα ἢ anders behandeln als, πάντα τάναντία ἐργάζετο fiel ungünstig aus X, τάναντία τοῦτος γυρόσταν, τάναντία στρέψεν N, kehren, *εἰς* τάναντία nach der entgegengesetzten Richtung; *subst.* ὁ ἐναντίος Gegner, Feind; τὰ ἐναντία Gegenteil, τοῦτος, τοῦτος, πᾶν τὸ ἐναντίωσαν ganz das Gegenteil, τὰ ἐναντίωσαν πράττειν. — *adv.* 1. (τὸ) ἐναντίον, (τὰ) ἐναντία, τούναντιον, τάναντία. a. gegenüber, im Angesicht, in Gegenwart, abs. n. *πνί*, *πνί*, verstärkt *εἰς* ὡσα grade ins Gesicht. b. entgegengesetzt, ἢ πρὸς u. ἔναντιον ἢ ἐναντίον. 2. ἐκ τοῦ ἐναντίου von od. auf der entgegengesetzten Seite, entgegen, gegenüber, *πνί* od. *πνί*, *of ἐκ τοῦ ἐναντίου* die Gegenüberstehende; *εἰς* ἐναντίας, *ion.* -ίης (κατὰ τάναντία) gegenüber, ὁ ἐξ ἐναντίας Widersacher *NT*. 3. ἐναντίως entgegengesetzt, umgekehrt, feindlich, abs. od. *πνί*, mit folg. ἡ, ὁμοίωσά τι.

Dav.

ἐναντιότης, *ητος*, ἡ Gegenseite, Gegenteil, Widerspruch, abs., *πνί* u. *πρὸς* τι.

ἐναντίωμα, *στος*, τὸ (*ἐναντιόματ*) Hindernis, Widerspruch, *πνί*, *πνί*, *πνί* für od. gegen.

ἐναντίωσις, *εως*, ἡ Widerspruch.

ἐν-απεργάζοματ *med.* in etw. (*πνί*) hervorbringen.

ἐν-απήμι *ion.* = ἐν-απήμι hineinstecken, *τι* *εἰς* τι.

ἐν-αποδείκνυματ *med.* *ion.* ep. sich zeigen, prahlen, ἐν τῷα unter.

ἐν-αποθνήσκω darin od. dabei sterben, ἐν *πνί*.

ἐν-αποθραύω sp. darin (*πνί*) zerbrechen.

ἐν-αποκείματ *med.* sp. darin (*πνί*) aufbewahrt liegen.

ἐν-αποκλάω darin abbrechen.

F. pres. pass. ἐναποκλάωτο.

ἐν-απολαμβάνω sp. darin einschließen, τι ἐν *πνί*.

ἐν-απολείπω sp. darin (dabei) zurücklassen.

ἐν-απόλλυματ *med.* dabei unkommen.

ἐν-απολογίζοματ *med.* sich darin (*πνί*) verteidigen.

ἐν-απονίζοματ *med.* *ion.* sp. sich etw. in etw. abwaschen, τι ἐν *πνί*.

ἐν-αποπατέω poet. darsin kacken.

ἐν-αποπνέω sp. dabei aushauchen, dabei (*πνί*) sterben.

ἐν-αποπνίγω sp. darin (*πνί*) ersticken.

ἐν-αποσημαίνω sp. darin (*πνί*) andeuten.

ἐν-αποτίθεματ *med.* sp. wieder einstecken, τι *εἰς* τι.

ἐν-αποτιμάω sp. an Zahlungsstatt anrechnen.
ἐν-αποτινέω poet. darin abzählen. **ᾠφίστα** einbüßen.
ἐν-αποχράσσει med. sp. dabel mißbrauchen, τινέτω.
ἐν-αποφύγω poet. sich darin abkühlen.
I. ἐν-ἀπτω anbinden, τι τιν, v. τίς τίς τι.
II. ἐν-ἀπτω 1. act. umbinden, τι τιν, v. τίς τίς τι.
 2. med. sich etw. umbinden, sich umgürten, τι.
F. pt. pf. ion. ἐναμμένος.
ἐναρα, ὠν, τὰ (vgl. al. *ana* gewinnen, *anara* Erwerb-
 ung) ep. poet. dem Getöteten Feinde abgemessene
 Rüstung, Kriegsbeute.
ἐνάργεια, ας, ἡ Deutlichkeit, Anschaulichkeit. Ven
ἐν-αργής 2 (ἀεργός, -ής) sichtbar, lebhaftig, an-
 schaulich, deutlich, offenbar, abs. u. τινί. — *adv.*
 -γῶς, ion. -γῶς.
ἐνάρες, ol (skyth. Wort nach Her, aber vielleicht
 von ἐνάρος abzuleiten = *virilitate spoliati*) Mann-
 weiber, Zwittr.
ἐν-αρηρός, ῥα, ὄς, pt. pf. v. ἐν-αρηρώω, ep. adj.
 eingefügt, befestigt.
ἐναρίζω (ἐναρος) ep. poet. der Rüstung berauben,
 τινά u. τινά τι, töten, übertr. *pass.* vñz ἐναρίζουμένη
 die schwindende Nacht.
F. fut. ἐναρίζω, aor. -ζα, aber poet. *inf. aor. ἐναρίζω.*
ἐν-ἀριθμέω poet. 1. act. darunter zählen. 2. med.
 mit in Anschlag bringen.
ἐν-ἀριθμῶς 2 ep. sp. } in der Zahl, die Zahl er-
 } gänzend, miteählend, mit
 } in Anschlag gebracht, geachtet, τινί unter einigen,
 } ἐν τινί bei etw.
ἐναρίμ-βροτος 2 (ἐναρίζω) poet. menschenmördend.
ἐν-ἀριμῶς u. -ττω 1. tr. einfügen, einpassen,
 hineinsetzen, ἐργῶς ὀφιστάω, ἀβῶν sich beliebt
 machen. 2. intr. a. wem passen, ἐν τινί, τινί
 εἰς γωνίαν unter einen Winkel fallen. b. gefallen,
 τινί.
ἐν-ἀρμόνιος 2 1. übereinstimmend, schicklich.
 2. sp. melodisch.
ἐν-ἀρχομαι med. poet. sp. beginnen, τινός, NT τινί
 mit etw., eccas. mit acc. *κατὰ χίτωνος* das Opfer
 beginnen (mit Opfergerste aus dem Körbchen ed.
 Weihwasser).
ἐν-ἀρχος 2 (ἀρχή) sp. im Amt befindlich.
ἐνάς ἀός, ἡ Eins, Einheit.
ἐνάς der. buk. = ἐνας übermorgen.
ἐν-ἀσελαγίνομαι *pass.* poet. frech behandelt werden.
ἐν-ἀσεύω sp. daran üben, ἀβῶν.
ἐν-ἀσπίδομαι med. poet. sich (mit dem Schild)
 bewaffnen, Ausflüchte machen.
ἐν-ἀσχημένω sp. sich unanständig bei etw. (τινί)
 aufführen.
ἐνατατος 8 am neunten Tage. Ven
ἐνατος 8, ep. **ἐνατος** (ἐνάτα) nennter; τὰ ἐνατα
 Tetenopfer am neunten Tage nach der Bestattung.
ἐναυλεία, ὠν, τὰ (ἐν-αυλος II.) poet. Wohnungen.
ἐν-αυλίω u. med. mit aor. *pass.* u. med. sein Lager
 we haben, sich wo aufhalten, übernachten, abs. u.
 ἐν τινί.
I. ἐν-αυλος 2 (αὐλός) ep. poet. 1. eig. mit einer
 Röhre versehen, röhrenförmig; *subst.* ὁ Höhle,
 Wassergeräusch, Fluß, Gießbach ep. 2. zur Flöte
 ertönend, übertr. nach in den Ohren tönend, in

Gr. u. II., Griechisch-Deutsches Schulwörterb. Buch.

frischem Andenken, λόγος u. φόβος, ἐναυλον ἢ
 πῶν ὄν.
II. ἐν-αυλος 2 (αὐλός) poet. in der Höhle, im Hefe
 befindlich; *subst.* ὁ Behausung.
ἐν-αυξάνω darin vermehren.
ἐναυσίς, εως, ἡ (ἐν-αύω) sp. das Anzünden.
ἐναυσμα, ατος, τό sp. Überbleibsel (v. Feuer). Ven
ἐν-αύω 1. act. anzünden, πῦρ τινί einen Feuer
 anzünden lassen. 2. med. sich Feuer anzünden ed.
 holen, ἐν πῦρος.
F. impf. ion. ἐνανον.
ἐν-ἀφανίζομαι *pass.* sp. in etw. (τινί) verschwinden.
ἐν-ἀφίημι, ion. ἐναπίημι, hineinlassen, -stecken.
ἐγγεταυθί poet. = ἐναυθί γε.
ἐν-δαίς, αός (ἐνάδς, φός), ὁ, ἡ poet. mit ed. bei
 Fackeln.
ἐν-δαίω poet. darin entzündend, πῶν τινί.
ἐν-δακνω hineinbeissen.
ἐν-δακρυς, υ, gen. -τος, sp. in Tränen, weinend.
ἐν-δακρύω poet. Tränen dabei vergießen.
ἐνδάπτιος 8 (ἐδον, Endung wie in ἀλλοδαπός) buk.
 einheimisch.
ἐν-δατέομαι poet. 1. *pass.* verteilt, hier- und dert-
 hin gesendet werden. 2. med. verteilen, aus-
 stellen; übertr. schmähen, verwünschen.
ἐνδέης 2 (ἐν-δέω II.) 1. Mangel leidend, ermangelnd,
 bedürftig, abs. u. τινός; ἀναγκαίον, οὐδέν ἐνδέης πο-
 σείσθαι nichts übrig lassen, nichts verschweigen, ἐν-
 δέης τούτου γίνωμαι ich leide daran Mangel X, πρὸς
 τι; im bes. mangelhaft unterrichtet. 2. a. rück-
 ständig, schuldig. b. nachstehend, geringer, häufig
 comp., abs., τινί u. τί in etw., τινός hinter jem. ed.
 etw., τῆς δύναμτος ἐνδέει πρὸς τινί weniger tun als
 in seiner Macht steht, τὸ ἐνδέει = ἐνδεῖα Schwäche,
 Beschränktheit. — *adv.* ἐνδέως = ἐνδεῖα gering,
 unzureichend sein, τινός etw. bedürfen. Dav.
ἐνδεῖα, ας, ἡ Mangel, τῶν ἐπιτηδείων, Bedürftigkeit,
 Armut, abs. u. τινός, auch pl.
ἐνδειγμα, ατος, τό Beweis, Anzeichen, τινός von
 etw., mit folg. ὄν. Ven
ἐν-δεικνύμι 1. act. anzeigen, nachweisen; im bes.
 gerichtlich anzeigen, denunzieren, τινά τινί ἀρχαίς,
 τινά (ὄς) τινά jem. als etw. 2. med. etw. von sich
 aufzeigen, dartan, beweisen, werauf hinweisen, τι
 τινί τι, mit ὄν, ὄς od. pl. im bes. a. seine Meinung
 kundtun, γινώσκω, τινί jem. gegentüber sich erklären.
 b. sich gefällig zeigen, τινί in Aussicht stellen, ver-
 sprechen, τινί τι. c. prunken, τι mit, τινί τι vor
 jem. mit etw. Dav.
ἐνδειξις, εως, ἡ Anzeige, Nachweisung; im bes.
 1. Denunziation, Anklage. 2. Das Sicheinschmei-
 cheln, εἰς τινά.
ἐν-δεκα, εἰ, αἰ, τὰ num. *indecl.* elf, ol ἐνδεκα (se.
 ἀνδρῶς) eine Behörde in Athen, welche die exaktive
 Polizei, Aufsicht über die Gefängnisse und Voll-
 streckung der Todesstrafe hatte.
ἐν-δεκάτω sp. dabei (τινί) den zehnten Tag feiern.
ἐνδεκά-κλιτος 2 (κλίβη) sp. elf Tischlager lang.
ἐνδεκα-κρούματος 2 poet. elfseitig.
ἐνδεκά-πηχυς, υ, gen. -τος, ep. elf Ellen lang.
ἐνδεκάς, ἀός, ἡ Elfzahl.
ἐνδεκατατος 8 1. am elften Tage. 2. buk. elf
 Tage lang. Von

ἐνδέκατος 8 elfter, ἢ ἐνδεκάτῃ (s. ἡμέρα).

ἐν-δέκοματ ion. = ἐν-δέκομα.

ἐν-δέκολεχίς 2 (vgl. δολιχός) fortdauernd, nnunterbrochen; rü ἐνδελεχής ep. = ἢ ἐνδελεχέα Fortdauer, περί π.

ἐν-δέμα 1. huk. darin erhaben. 2. ion. verhanen, subanen.

ἐν-δέξέωμαι med. poet. 1. nach rechts herumgehen, E I. A. 1473. 2. mit der Rechten umfassen, βραχίον.

ἐν-δέξιος 2 ep. poet. 1. sur Rechten erscheinend, γνάστιγ, σίματα. 2. geschickt, witzig; neutr. ἐν-δέξια als adv. rechthahn.

ἐνδέσις, εως, ἢ (ἐν-δέω) sp. Verknüpfung mit, das Gehundensein an, εἰς π.

ἐν-δέχομαι med., ion. ἐν-δέκομαι 1. auf sich nehmen, ταλαιωπάς. 2. annehmen, hinhemen, glauben, λόγος, mit folg. acc. c. inf. 3. zulassen, verstaten, τί, περί πτος mit etw. einverstanden sein. Imperz. ἐνδέχεται es ist zulässig, möglich, τινί, mit inf., acc. c. inf., τὰ ἐνδέχματα was möglich ist, καθ' ὅσον ἐνδέχεται soweit es möglich ist, ἐν τῶν ἐνδεχομένων, εἰς τὸν ἐνδεχομένον nach Möglichkeit, dagl. ἐνδεχομένος.

I. ἐν-δέω 1. hineinbinden, anknüpfen, (ἐν) τινί, εἰς π. 2. übertr. hemmen, verstricken in, ἀγῆ, ἐνδεδήσθαι εἰς τινί gehunden sein an; med. ἐνδησάσθαι φίλους an sich fesseln.

F. ful. ἐνδήσω, pf. pass. ἐνδήσμαι, aor. pass. ἐν-δέσθω.

II. ἐν-δέω gehrechen, mangeln, abs. u. τινός an etw., ὁδόνος ἐνδείξ E, ὁδόν ὕπν ἐνδείξαι Her. im Bes. 1. imperz. ἐνδείξ als fehlt, es herrscht Mangel, τινί τινος es gehricht jem. an etw., πολλῶν ἐνδείξει ἀντῷ ὥστε σίτων γίνεσθαι es fehlte viel daran, daß es eine Ration gewesen wäre X. 2. med. Mangel haben, bedürfn, abs. u. τινός, pt. aor. pass. ἐνδειπέξ.

F. ful. ἐνδείξω.

ἐν-δηλος 2 offenbar, dentlich, ἐνδηλον ἔχειν τι etw. dentlich an den Tag legen, ἐνδηλον ποιεῖν τι περί πτος einen Beweie gehen v. etw., oft mit pt. verbunden, z. B. τοῦτω ἐνδηλος ἐρίγνετο ἐπιβουλεύων stellte offenbar nach. — adv. -δηλώς.

ἐνδημέω NT daheim sein.

Von

ἐν-δημιος 2 (δήμιος) daheim bleibend, einheimisch, ἐνδημιος παρών; ai ἐνδημιος ἀρχαί innere Behörden, τὰ ἐνδημα einheimische Einnahmequellen.

ἐν-διαβάλλω sp. dabei vorleunden.

ἐνδι-ἀερι-ἀερι-νηχτος poet. heiteren Himmel als Mensch durchschwimmend (Dindorf -αρη- st. -αρη).

ἐνδιάζω (ἐν-δω) ep. Mittagsruhe halten.

ἐν-διαθρύπτομαι med. huk. gegen einen (τινί) spröde inn.

ἐν-διατάομαι pass. darin leben, sich fortwährend in etw. aufhalten, übertr. fortleben, (ἐν) τινί.

ἐν-διασπεῖρω sp. darunter ausstreuen.

ἐν-διατάσσω ion. darin ordnen, στρατών.

ἐν-διατρίβω 1. darin, damit (τινί) zubringen, χρονον. 2. scheinbar intr. (mit verst. χρόνον) darin, dabei verweilen, verharren, abs. u. τινί, ἐν τινί od. pt. F. adj. verb. ἐνδιατριτεύω.

ἐνδίδω (ἐν-δω) huk. unter freiem Himmel weilen, wohnen (tr. „unter fr. H. weiden lassen“ aweifelhaft). F. impf. iter. ἐνδίδασκε.

ἐν-διδύσκω NT = ἐν-δω anschien, τινί π; med. sich anschien, τί.

ἐν-διδώματ I. tr. 1. hineingehen, übergeben, überliefern, darhiten, πόναν, εὐαρίον τινί sich einem in die Arme werfen. 2. an die Hand gehen, eingeben, πρόσποιον τινί, εὐαρίων ὡς. 3. an den Tag legen, zeitigen, μαλακίον εὐδέν keine Nachgiebigkeit. 4. zugeben, aufgehen, nachgehen, ὅσον ἐνδίδωσαν αὐτῶν (ai Μοῦσαι) Her.

II. intr. 1. nachgeben, weichen, nachlassen, abs. od. τινί gegen, in etw., πρὸς τινί hinneigen zu etw. Inbes. a. sich ergeben. b. aufhören. 2. sich ergeben.

ἐν-δίημι ep. daraufsetzen, hineinjagen, κίνας.

F. impf. 3 pl. ἐνδιδωσ.

ἐν-δίκος 2 (δίκω) rechtmäßig, gerecht, τὰ πάντων ἐνδικώτατα das allergrößte Recht, τινί in den Augen jmds. — adv. -δίκως mit Recht, rechtmäßigerweise.

ἐνδίντα, ων, τὰ (ἐνδω) ep. Inneres, Eingeweide.

ἐν-δίνω u. med. huk. sich darin herumdrehen.

ἐν-διος 2 1. (mit t aus ἐνδύς-ιος) ep. mittäglich, zur Mittagzeit. 2. (mit t aus ἐνδύς-ιος) huk. unter freiem Himmel sich befindend.

Ἐνδιος, ου, δ spartanischer Ephor, 403 v. Chr.

ἐν-δίπριος, ου, δ (δίπρος) Tischnachbar.

ἐνδοθεν adv. (ἐνδω) 1. von innen her, von drinnen heraus, abs. u. τινός, übertr. von sich selbst aus: οὐτ' ἐνδοθεν οὐτε θύραθεν weder von mir aus noch mit Hilfe eines andern S. 2. innerhalb, drinnen, meist mit Verben der Bewegung, abs. u. τινός; od ἐνδοθεν Hausgenossen, τὰ ἐνδοθεν innerer Zustand, adv. im Innern.

ἐνδοθί adv. ep. poet. sp. im Innern, abs. n. mit gen ἐνδοῦ (ἐνδω) dor. u. kol. = ἐνδοθί.

ἐν-δοιάζω (δοῦ) im Zweifel sein, Bedenken tragen, abs. u. mit inf., ὑπέθ, περί πτος, pass. bezweifelt werden. Dav.

ἐνδοιάσμιος 2 zweifelhaft.

ἐνδοισαύως adv. (ἐν-δοιάζω) schwankend, zweifelhaft.

ἐνδο-μάχης, ου, δ poet., dor. -χᾶς, drinnen, im Hause kämpfend.

ἐνδομήσις, εως, ἢ (ἐνδομέω, δέμα) NT Gebä.

ἐνδο-μυχος 2 poet. im Innern verborgen.

ἐνδον (*ἐν δον, locat. v. δώμ), im Hause) 1. drinnen, daheim, zu Hause; od ἐνδον die innen Befindlichen, Hausbewohner, Angehörigen, τὰ ἐνδον Familienangelegenheiten. 2. innerhalb, abs. u. τινός; übertr. ἐνδον εὐαρόθ od. φρενῶν ὡν bei Besinnung, ἐνδον γενεθ komm zu dir A.

ἐν-δοξάζω NT verherrlichen.

ἐν-δοξος 2 (δόξα) ruhmvoll, berühmt, geehrt, ὁ-ωνός Ruhm verkündend; τὰ ἐνδοξα herrliche Taten NT. — adv. -δόξως.

ἐνδοσμιον, ου, τὸ (ἐν-δωμιον) sp. Signal des κλαυστής die Ruder anzuziehen; übertr. Antrieb, Veranlassung, εἰς τινί etw., ἐνδοσμιον παρέχειν.

ἐνδοσις, εως, ἢ (ἐν-δωμιον) sp. 1. Signal, Kommando. 2. das Nachgehen.

ἐνδοτέρω *adv.*, *comp.* v. *ἐνδον*, sp. weiter nach innen, *σοσιλλῆεν ἐπιπύον* sich mehr einschränken, *sup. ἐνδοτάτω* im Innersten.

ἐν-δουπέω ep. mit dampfem Getöse in etw. fallen, hineinplumpen, *πνί*.

F. *aor.* ep. *ἐνδοίπισσα*.

ἐνδουχία, *αἶς*, ἡ (*ἐνδον* u. *ἐχω*) sp. Hausrat.

ἐν-δουπέω 2 poet. sp. betaut, feucht.

ἐν-δρουον, *ου*, τό poet. Holzpflock am Pfilge.

ἐνδοκίως *adv.* (vgl. *ἀ-δουκίως*) ep. poet. angelegentlich, sorgsam.

ἐνδύμα, *αρος*, τό (*ἐν-δύω*) sp. Kleidung.

ἐνδυμένια, *αἶς*, ἡ (*ἐνδον*) sp. Hausrat, Kleidung.

Ἐνδυμίων, *ωνος*, ὁ schöner Jüngling, Liebling der Selenē.

ἐν-δυναμῶω NT stärken.

ἐν-δυναστεύω 1. herrschen unter (*τινῶν*). 2. durch sein persönliches Aussehen es dahin bringen, bewirken daß, *ὥστε*.

ἐν-δύνω (*-νός*) s. *ἐν-δύω*.

ἐνδύσις, *εὐσις*, ἡ (*ἐν-δύω*) 1. das Hineingehen, Eindringen, *της λίσσης*. 2. sp. das Anziehen, Anzug, Kleidung.

ἐν-δυστυχέω poet. sp. darin, dabei unglücklich sein, *πνί*.

ἐνδυτήρ, *ηρος*, ὁ poet. zum Anziehen, *πέπλος* Staatskleid.

ἐνδυτός 3 poet. 1. angezogen; *subst.* τό—όν Decke, Hülle, Kleid, *σαρκῶν* das die Knochen umhüllende Fleisch. 2. bekleidet, *πνί* mit etw. Von

ἐν-δύω 1. *act.* u. *pass.* tr. einhüllen, anstehen, *πνί* u. einen in etw. hüllen, einem etw. anziehen.

2. *med.* **ἐνδύομαι** u. ep. ion. **ἐνδύνω** (*ἐνδύνω*), sp. *ἐνδύνωμαι* a. sich (*σιδῶ*) etw. anstehen, anlegen, *πρώτα*, übertr. *τόλμαρα*; *τόν κωνῶν ἀνδρακων* NT. b. eindringen, hineingehen, *abs.* od. *τι, εἰς* π, *πνί* in etw.; übertr. sich einlassen, sich unterziehen (*πνί, εἰς* π).

F. zu 1. *fut.* *ἐνδύσω*, *aor.* *ἐνέδωσα*, *pass.* *pf.* *ἐνδύθημα*, *aor.* *ἐνεδύθημι*; zu 2. *fut.* *ἐνδύσωμαι*, *aor.* *ἐνέδωμι*, *pf.* *ἐνέδωμαι*, *aor.* *med.* *ἐνεδύσασθαι*.

ἐνεγκεῖν s. *φέρω*.

ἐν-έδρα, *αἶς*, ἡ (W. *sed*, lat. *in-sid-iac*) Hinterhalt, Nachstellung, *ἐνέδραν κωνῶν ὀπλων* Hopliten in einen Hinterhalt legen, *κοιτασθῶ* sich in einen Hinterhalt legen, *ἐξαιτίσθαι τὴν ἐνέδραν* aufstehen lassen, wegführen. Dav.

ἐνεδρεύω u. *med.* sich in einen Hinterhalt legen, nachstellen, *πνί* jem. belauern, *πνί* durch etw., *pass.* persönl. (*fut.* *med.* in *pass.* Bed.).

ἐνέδρον, *ου*, τό NT Nachstellung. Von **ἐν-έδρος** 2 (*έδρα*) poet. sp. ansässig; *subst.* ὁ Einwohner.

ἐν-έζομαι *med.* poet. sp. darin sitzen, *τι* sich in etw. hineinsetzen.

ἐν-έηχε s. *ἐν-ιχη*.

ἐν-εἶδον s. *ἐν-ορώω*, **ἐνεῖκαί** s. *φέρω*.

ἐν-εἰλέω sp., **ἐνεῖλλω**, **ἐνῶλλω** einwickeln, verstricken, einkeilen, *πνί* πνί, *τι ἐν* πνί einen od. etw. in etw.

ἐν-εἰλίσσω ion. = *ἐν-εἰλίσσω*.

ἐν-εμι (*εἰμι*) 1. darin sein, innewohnen, *πνί* u. *ἐν* πνί in etw.; *τῶ ἐνώριον* Inhalt. 2. stättinden, ein-

treten, möglich sein, *ἀγροῖς οὐ ἐνεσταν*; bes. *imper.* es geht an, ist möglich, mit *inf.*, *acc.* c. *inf.*, *πνί* mit *sup.* *ὡς ἐν* ἔθερα so angenehm wie möglich; **ἐνόν** *pf.* *abs.* da es möglich ist (war); *τῶ ἐνώριον* was statt hat, möglich ist, mit *inf.*, *ἐκ τῶν ἐνώριον* nach Möglichkeit.

F. 3 *sg.* u. *pl.* auch *ἐν*, 1 *pl.* ep. *ἐνεμεν*, 3 *sg.* opt. ion. *ἐνέω*, *impf.* 3 *sg.* ep. *ἐνεην*, 3 *pl.* ep. *ἐνεσαν* (auch in *tm.*).

ἐν-είρω 1. einreihen, einstecken, *πνί* π. 2. ion. *pf.* *pass.* **ἐνεμῆτος** durchflochten, *περὶ* π π, mit etw.

Ἐνεκα, **-κην**, **εἵνεκα**, **-κην** (aus **ἐν-εκα*, *ἐν-εκα*), vgl. *ἀγαπ, ἐκῶν*) *praep.* mit *gen.*, *gew.* nachgestellt: wegen, um -wollen, in Ansehung von, was anlangt, soviel auf einen ankommt, *τῶ ἐνεκα* u. daraus **τοῦνεκα** ep., *οὐ ἐνεκα* u. daraus **οὐνεκα** ep. wenigstens, weil, *τούτων ἐνεκα* deshalb, soweit es darauf ankommt, *ὧν ἐνεκα*, *ὅποτε ἐνεκα*, weshalb, *τῶ ἐνεκα* weshalb? **ἐνεκά** γὰ τῶν ἡμετέρων ὀφθαλμῶν so weit es von unsren Augen abhängt.

ἐν-έκυρα s. *ἐν-αργέω*.

ἐν-ελαύνω (*in tm.*) ep. hineinreiten, hineinstoßen. **ἐν-ελίσσω**, ion. **ἐν-ελίσσω**, *att.* **ἐν-εἰλίττω** u. **ἐν-εἰλίττω** (*hin*) einwickeln, *εἰς* π; *med.* sich einwickeln, *ἐν* πνί in etw.

ἐν-εμέω ion. hineininspeien, *εἰς* π.

ἐνεηῆκοντα, *οἶ, αἶ, τῶ*, *ion.* **ἐνηῆκοντα**, *indecl.* neunzig. Dav.

ἐνεηκοντα-έτης 2, *εξαγ.* -τούτης (*έτος*) sp. neunzig-jährig.

ἐνεηκοστός 8 neunzigster.

ἐνέντε u. *κ.* s. *ἐνίκα*.

ἐνένωτο ion. = *ἐνεώρητο* s. *φέω*.

ἐν-ἐξουσιάζω sp. sich Freiheiten herausnehmen, *πνί* u. *ἐν* πνί bei etw.

ἐν-εορτάζω sp. darin, dabei feiern.

ἐνεός 3 stumm, taubstumm.

ἐν-έπασσα s. *ἐμ-πάσσα*.

ἐν-επιορκέω bei einem Gotte falsch schwören.

ἐν-επισκήπτομαι *med.* sp. auf eine gegebene Hypothek hin klagen.

ἐν(ν)έπω (aus **ἐν-έπω*, vgl. lat. *invepo*) ep. poet.

1. verkündigen, (an)sagen, *ἀνῶρα μοι, πνί* *δοῦλον* jem. einen Sklaven nennen, *ἀνῶρα*, *att.* mit *acc.* c. *inf.* heißen, befehlen. 2. anreden, sprechen, *abs.* u. *πνί*, *πρός* πνι.

F. *pr.* *imp.* *ἐνεπε*, *impf.* *ἐνεπον*, *fut.* *ἐνεπισσο* u. *ἐνίπω*, *aor.* *ἐν-έπω*, 2 *sg.* *ἐνεπες*, *cj.* *ἐνίπω*, *imp.* *ἐνεπε* u. *ἐνίπες*, *έπαπτε* (aus **ἐν-απετε*), *inf.* *ἐν-απεῖν*.

ἐν-εργάζομαι *d. m.* 1. darin arbeiten od. sein Geschäft treiben, von Buhldämon. 2. hineinbringen, hineinarbeiten, auch *pass.* *γλῶσσαι ἐνεργάζω* X; übertr. hervorbringen, einflößen, beibringen, *τι πνί*. **ἐνέργεια**, *αἶς*, ἡ (*ἐν-εργίς*) sp. NT 1. Wirksamkeit, Tätigkeit, Betätigung, *ἡ τῶν ἀποθῶν ἐνέργεια* der experimentelle Beweis (wo das sinnlich Wahrnehmbare in Tätigkeit tritt). 2. *grammat.* *terminus*: Aktiv.

ἐνεργέω (*ἐν-εργίς*) 1. *act.* wirksam sein, wirken, *τι* etw. bewirken, vorrichten. 2. *med.* NT sich wirksam beweisen. Dav.

ἐνέργημα, *στος*, τό *sp.* *NT* Wirkung, Tat.
ἐν-εργής 2 *sp.* *NT* wirksam.
ἐνεργοβατέω (*ἐνεργο-βάτης, ἐν-εργός* u. *W. βα*) *sp.* mit Nachdruck zu etw. fortschreiten.
ἐν-εργολαβέω *Or.* seinen Vorteil wobei haben.
ἐν-εργός 2 (*ἐργον*) 1. wirksam, tätig, tüchtig, *ἀ-δραγς, περί* u. 2. fruchttragend, ergiebig: *χώρα, χρίματα* Zinsen tragend.
ἐν-ερείδω *ep.* hineinstoßen, *τις* *τιν* etw. in etw.; übertr. *τήν ψυχὴν* den Geist fest auf etw. hinrichten; *med.* buk. *γόνυ* *πέτρος* sein Knie auf den Fels aufstemmen.
ἐν-ερεύγομαι *med.* poet. auf Jem. (*τινί*) brechen.
F. aor. ἐνέρυγεν.
ἐν-ερευθής 2 *ep.* etwas rot.
ἐνερθε(ν), *ep.* poet. auch **νέρθε(ν)** 1. *adv.* von unten, unten, in der Unterwelt, *ἐνερθε πάδες*, *οὐ ἐνερθε θεοί*. 2. *part.* mit *gen.* unter, unterhalb; übertr. *ἐχθρῶν ἐνερθεν* *ὧν* unterliegen. Von
ἐν-εροι 3 (*ἐν*, vgl. *ἐν-τερον*) die Unteren, Unterirdischen, dazu *ep. comp.* **ἐνέριτερος** 3 (*νέριτερος* poet.) tiefer unten sich befindend.
ἐνερσις, *σος*, ἡ (*ἐν-εἰς*) das Hineinfügen, Hinein-
ἐν-εσαν *ep.* = *ἐν-εσαν* a. *ἐν-εσι*. [stecken].
ἐν-εσιθί s. *ἐν-εραγεῖν*.
ἐνεσία, *ας*, ἡ, *ion.* -ίη (*ἐν-εἰσι*) poet. Eingebung.
ἐν-εστακταί a. *ἐν-εστάξω*.
ἐν-εστηρικτός s. *ἐν-εστηρίξω*.
ἐν-εστίασματ *med.* *ep.* darin speisen.
ἐνεστώς, *ώτος*, ὁ s. *ἐν-εστημι*.
ἐνετή, *ἡς*, ἡ, *ep.* *gen.* zu *ἐνετός*, (*ἐν-εἰται*) *ep.* Spange, Nadel.
Ἐνετοί, *οἶ*, *ov* of 1. Volk in Paphlagonien. 2. Veneter am adriatischen Meer.
ἐνετός 3, *adj. verb.* v. *ἐν-εἰται*, binsingetrieben, angestellt, angestiftet, *ἐπὶ* *τινος*.
ἐν-ευδαίμονέω darin (*τινί*) glücklich sein.
ἐν-ευδοκίμέω darin (*τι*) seinen Ruhm suchen, bei Jem. (*τινί*) Ruhm genießen.
ἐν-εὐδω *ep.* poet. darin, darauf schlafen, *τινί*.
ἐν-ευλογέω *NT* in Jem. (*ἐν* *τινί*) segnen.
ἐν-εὐνατος 2 (*ἐβνατος, ἐννή*) *ep.* im Bett befindlich; *ἐνεύνατος*, τό Bettelinsg., Lager, *pl.* Betten.
ἐν-ευσχολέω *ep.* seine Muße worauf (*τινί*) verwenden.
ἐνεχυράζω (*ἐν-εχυρον*) 1. *act.* ein Pfand nehmen, *τινός* von einem, *τι* etw. als Pfand. 2. *med.* (vom Gläubiger) sich ein Pfand geben lassen, *ῥάουον* für Zinsen. 3. *pass.* (vom Schuldner) *ἐνεχυράζομαι* *χρηίματα* meine Güter werden mir gepfändet. Dav.
ἐνεχυρασία, *ας*, ἡ } das Aufpfänden, Pfän-
ἐνεχυρασιμός, *οῦ*, ὁ *ep.* } dung.
ἐν-έχυρον, *ov*, τό (*ἐχυρός*) Pfand, Unterpfand, Handgeld, *ἐνέχυρον ἀποδοκνήσας, τῶνάς, ἐκ' ἐνέχυρος* *δοῦναι* verpfänden, *τὰ ἐνέχυρα λαμβάνειν* *ὡς* die erforderlichen Pfänder nehmen, auf daß.
ἐν-έχω, *Nbf.* **ἐν-έσω** *I. tr.* 1. *act.* in sich haben, darin halten, *ῥάουον* *τινί* Groll gegen Jem. 2. *pass.* festgehalten werden, hängen bleiben, (*ἐν*) *τινί* an etw., übertr. *ἀπορίσθαι, ἐν* *δαιμονί*; belastet, betroffen, verfallen sein, *ἐπιπύ, ῥάουον*.
II. intr. 1. hinsindringen, *εἰς* *τι*, haften an etw., *κατά* *τι*. 2. grollen (eig. etw. gegen Jem. haben), *τινί*.
F. pass. mit *fut. med.* *ἐνεχθήσμαι, aor. ἐνεσχίσθην* u. *ἐνεσχίμην*.

ἐν-ζεύγνυμι poet. zusammenbinden, *τινά* *τι* einem etw., übertr. worin (*ἐν* *τινί* u. *τινί*) verwickeln.
ἐν-ζώννυμι *ep.* anbinden.
Ἐνη (*ἐνή*) *καὶ* *νέα* a. *ἔνος*.
ἐνηβητήριον, *ov*, τό (*ἐν-ἠβάς*) *ion. sp.* Belastigungs-ort, Vergnügungsort.
ἐν-ηδύω *sp.* darin od. dabei erheitern.
ἐνηεῖη, *ἡς*, ἡ *ep.* freundliche Gesinnung, Zuneigung. Von
ἐν-ἠής 2 (*ἐν-ἠΐς*, vgl. *ai.* *avos* Förderung, Hilfe) *ep.* wohlwollend, zugeneigt, freundlich, mild.
ἐν-ἠλατον, *ov*, τό (*ἐλάτων*) poet. eig. Hineingetriebenes, Hineingestektes. 1. Spannagel. 2. Leiter- sprosse. 3. Bettpfosten.
ἐν-ἠλικος 2 *ep.*
ἐν-ἠλιξ, *ικος*, ὁ, ἡ *sp.* } mannbar, erwachsen.
ἐν-ἠμαι *d. m.* *ep.* poet. darin, darauf sitzen, *τινί*.
ἐν-ἠνοθα, *pf.* 2 mit Präsensbed., *ep.* es waltt darin auf (*s. ἀνήνοθε*).
ἐνήνοχα, **ἐνήνεγμα** s. *γέωω*.
ἐνηνητώθη, **ἐνηνητώματ** s. *ἐναντιόματ*.
ἐνηνοαί s. *ἐναίωα*.
ἐν-ἠρηξ 2 (*W. ἠρ, ἐπέρος*) *sp.* mit Rndern versehen.
ἐνθα *adv.* (*ἐν* u. *Suff. θα*, vgl. *ἐνταῦθα*, *lat. in-de*) 1. vom Ort: a. demonstr. da, daselbst, dort, hier, *ἐνθα μὲν* — *ἐνθα δὲ* hier — dort, *degl. ἐνθα καὶ ἐνθα*, ἡ *ἐνθα* ἡ *ἐνθα*. *b.* rel. wo, woselbst. Bei Verben der Bewegung: dahin od. dahin wo, da wohin. 2. von Zeit und Umständen: a. da, damals, auch mit *ἔπειτα*; *ἐνθα δὲ* am Anfang des Hauptsatzes: da oben, da nun, *ἔστιν ἐνθα* anzuellen. *b.* in soleher Lage, darum. Dav.
ἐνθα-θε *adv.* 1. vom Raum: a. mit Verben der Bewegung: dahin, dorthin, hierher, *ἐνθάδε* *ἰσάωα*. *b.* da, dort, hier, *οὐ ἐνθάδε* die Hiesigen, poet. die auf der Erde Lebenden, *τα ἐνθάδε* hiesige Angelegenheiten, *τα ἐνθάδε* *γυμνάσια* hiesige Vorgänge, ἡ *ἐνθάδε* die hiesige, unsere Stadt. 2. von Zeit und Umständen: jetzt, in der Gegenwart.
ἐνθαδί poet. verstärktes *ἐνθάδε*.
ἐν-θάκω poet. daraufsitzen, *θρόνος*. Dav
ἐνθάκῃσις, *σος*, ἡ das Darinsitzen, *ἡλίου ἀπὸ* *ἡ* doppelte (morgens u. abends) Möglickeit in der Sonne zu sitzen S.
ἐνθα-περ *adv.* gerade wo, eben da wo; wohin.
ἐν-θάπτω *ep.* darin begraben.
F. aor. pass. ἐνετάπην.
ἐνθαῦτα *ion.* = *ἐνταῦθα*.
ἐνθεάζω (*ἐν-θεος*) *ion. sp.* gottbegeistert, außer sich sein. Dav.
ἐνθεαστικός 3 begeistert, verückt. — *adv.* -**κως**.
ἐνθεν *adv.* (*ἐν*) 1. vom Ort: a. demonstr. von da, dorthen, such mit *gen.*: *τῆς* *ὁδοῦ, ἐνθεν μὲν* — *ἐνθεν δὲ* von, auf dieser Seite — von, auf jener Seite, *ἐνθεν καὶ ἐνθεν* von, auf beiden Seiten, *ἐνθεν μὲν* — *ἐνθεν δὲ*, *ἐνθεν μὲν* — *ἐκταῖρος* *δὲ*. *b.* rel. von wo, woher, woraus, da wo, *ἐκταῖρος ἐνθεν ἐπὶ ταῦτα* *ἐξέβην* von wo ich ausging X. Auch auf ein *subst.* bezogen, z. B. *ἦν* *χώρα ἐνθεν ὄρανον* X, od. das *subst.* ist zu *erg.*: *ἐργάσασθαι ἐνθεν* *ἀργαρίων* X. 2. von der Zeit: von nun an, von jetzt an, *τὰ* *τὸ* *δὲ* *ἐνθεν* das weitere. 3. von Grund und Umständen:

a. daher, hieraus. b. wonach, ἄγῃ ... ἐνθεν ἐορ' ἐπιώνως ... πάρος τ' ἄραος A. Dav.

ἐνθέν-δε auch. 1. vom Ort: von hier aus, von such an X, ὁ ἐνθένδε στρατός das hiesige Heer, ὁ ἐνθένδε die Hiesigen. 2. von der Zeit: von jetzt an, τὸ ἐνθένδε od. τὸνθένδε das weitere, das jetzt folgende. 3. von Grund und Umständen: daher, ἐσθένδε ποθέν von daher etwa.

ἐνθενδὶ poet., verstärktes ἐνθένδε.

ἐνθεν-περ adv. woher eben X *Hell. VI 5, 20* (*Keller Ἐπικειρ*).

ἐν-θεός 2 in welchem Gott ist, gotterfüllt, (gott)begeistert, ἄρα von Ares, ἐκ τῆος, ὁπὸ τοῦ ἔρωτος; παρὸς τι zu, für etw., γεν. τέχνης von der Gottheit mit der Beherkung begabt, τέχνη Weissagekünste.

ἐν-θερμαίνομαι pass. poet. erwärmt werden, erglühen von, πόθο.

ἐνθεσις, εως, ή (*ἐν-τίθημι*) 1. das Hineinstecken. 2. Hineingestecktes, Bissen.

ἐν-θεσμός 2 (*θεσμός*) sp. gesetzt, rechtmäßig.

ἐνθετός 2 (*ἐν-τίθημι*) poet. eingepflanzt, einpflanzbar.

ἐνθεύεν ion. = ἐντιθεύειν.

ἐν-θηρος 2 (*θηρ*) poet. sp. 1. voll Wild. 2. verwildert, furchtbar.

ἐν-θηήσκω darin sterben, ersterben, τῷ bei etw.

ἐνθόισα dor. = ἐλθοῖσα.

ἐνθουσιάζω u. **ἐνθουσιάζω** = ἐνθεάζω, τῷ, περί τι durch, bei etw. Dav.

ἐνθουσίασις, εως, ή } Vorzückung, Begeisterung, Begeisterung, ἐνθουσιασμός, οὗ, ὁ sp. } rung.

ἐνθουσιαστικός 3 begeistert, vorzücht.

ἐνθουσιώδης 2 (*είδος*) sp. Begeisterungsvoll.

ἐν-θητός poet. in ein Feigenblatt (*θητόν*) einwickeln.

ἐν-θηρπτός 2 (*θηρπτός*) eingebrockt; τὰ ἐνθηρπτα eine Art Backwerk.

ἐν-θηρώσχω ep. poet. in od. anf etw. springen, sich in etw. stürzen, τῷ.

F. aor. 2 ep. ἐνθωρον.

ἐνθιμέομαι d. p. (*ἐν-θημι*) 1. beherrsigen, erwägen, überlegen, τι etw., τῷ, ἐκ τῆος, περί, ὑπέρ τῆος an, über etw., auch relat. Nebensatz, indir. Frage, ὅτι u. ὡς, acc. c. inf., pl., μή = lat. videre ne.

2. nachdenken, erdenken, κἀπόττος ἐνθημιθήναι.

3. poet. in Wallung, in Erregung sein.

F. aor. ἐνθημίθημι, adj. verb. ἐνθημιθέον. Dav.

ἐνθύμημα, ατος, τό 1. Gedanke, Einfall, Rat, Plan und

2. Erwägung, Grund

ἐνθύμησις, εως, ή Erwägung, Gedanke.

ἐνθύμια, ας, ή (*ἐν-θημι*) Beherrschung, προβάλλειν τι τῷ ἐς ἐνθύμια einem etw. sur Beherrschung vorzücken.

ἐν-θύμιος 2 1. am Herzen liegend, Sorge machend, ἐνθύμιον ποιῶσαι τι sich etw. zu Herzen nehmen.

2. a. wahrgenommen (mit ὡς). b. besorgt, bekümmert.

ἐνθύμιστός 3 ion. = ἐν-θύμιος, ἐνθημιτόιον ποιῶσαι τι etw. sur Gewissenssache machen.

ἐν-θύμιος 2 mtig, herzhaf.

ἐν-θωρδκίζω mit einem Panzer (*δώρα*) versehen; pl. pf. pass. gepanzert.

ἐντ 1. s. ἐν-εμα. 2. = ἐνί (Anastrophe) s. ἐν.

ἐνιαύσιος 3 u. 2 1. jährig, οὗ. 2. einjährig, auf ein Jahr, ein Jahr lang, χρόνος. 3. ion. jährlich, ὄρη.

Von **ἐνι-αυτός**, οὗ, ὁ (aus ἐνί αὐτῷ wann es an demselben ist, nach Jahr und Tag) 1. Jahr. 2. Jahresfrist, Amts-, Kalenderjahr, (*ἐν*) ἐνιαυτῷ, περιμένει τῷ ἐνιαυτῷ im Lauf des Jahres, κατ' ἐνιαυτόν u. τοῦ ἐνιαυτοῦ jährlich, ἐνιαυτόν das Jahr hindurch. b. Jahrestag, εἰς τὸν ἐνιαυτόν his zum Jahrestag. 2. poet. Zeitraum von mehreren Jahren, ἐπὶν παλαιῶν ἐνιαυτῶν.

ἐν-ταύω ep. darin schlafen, darunter hausen, βεδοί.

ἐνιαχῆ ion. sp. 1. an manchen Orten, **ἐνιαχού** } auch τῆος (eines Landes). 2. bi-

weilen.

ἐν-τῆρώω darin (τῷ) schwitzen.

ἐν-τῆρώω 1. act. sp. hineinstellen, τῷ τι jem. etw. einpflanzen. 2. med. inf. für sich etw. errichten, gründen. 3. pass. buk. hineingesetzt werden, sich festsetzen, τῷ in etw.

ἐν-ιζάνω ep. sich in etw. setzen, τῷ.

ἐν-ίζω seinen Sitz haben, sich in etw. (τῷ) setzen.

ἐν-ιγμι I. tr. 1. von Personen: a. hineinseenden, τῷ, τῷ τινι, ἔς τι bringen, hinein führen, stürzen in, ἀγνωρίζω hochmütig machen. b. anstiften, anreisen, τῷ, 2. von Sachen: hineinwerfen, hinein tun, ἡνῶσι πῆγ, ἔς τι, übertr. jem. etw. einflößen, τῷ τι. II. scheinbar intr., erg. ἡγῶ: πόντω in See stechen, erg. ταυτόν od. ἰστων: heran stürmen. F. aor. 1 ep. ἐνίγηκα.

Ἐπιήγες, αὐ, ὁ (ντ. **Ἀντιήγες**) pelagischer Volksstamm in Epeiros.

ἐνι-κάθεο u. *ἐ. ἐ. ἐν-καταθήματα*.

ἐνι-κλάω ep. = ἐν-κλάω einknicken, Einhalt tun, verhindern, τι.

ἐνι-κνώσσω buk. = ἐν-κνώσσω.

ἐνικός 3 (*είς*) einfach; subst. ὁ Singular. — adv. ἐνι-κῶς im Singular.

ἐν-ὄλλω s. ἐν-ελέω.

ἐνιοί 3 (aus ἐνί οἱ = ἐνεον ὄ) einige, manche, ἐνιοί μὲν — ἐνιοί δέ einige — andere, auch ἐνιοί μὲν — οἱ δέ; ἐνιοί τινες einige wenige.

ἐνίοτε (aus ἐνί ὅτε = ἔσταν ὅτε) einige Male, zuweilen, manchmal.

Ἐπίπετος, ῆος, ὁ Nebenfl. des Pemeios in Thessalien.

ἐπιπέτῃ, ῆς, ή (*zu πετῆος*)? ep. poet. das Scheiteln, Vorwurf, Drohung, Verweis.

ἐνι-πέλιος ep. = ἐν-πέλιος, **ἐνι-πέμπλημι** ep. = ἐν-πέμπλημι.

ἐνι-πλήσσω ep. = ἐν-πλήσσω.

ἐνι-πτάξομαι med. sp. } darin, darauf reiten.

ἐνι-πτεῦω ion.

ἐνι-πρήθω ep. = ἐν-πρήθωμι.

ἐνίπτω ep. poet. u. **ἐνίσσω** ep. (aus ἐνίπε, vgl. ἐνική) schelten, anfahren, τῷ mit u. ohne μέθο, ἔπειαν.

F. fut. ἐνίπει, aor. 2 ἐνίπτεον u. ἡνίπτεον.

ἐνι-σκιπτω ep. st. ἐν-οικίπτω 1. befestigen in etw. (τῷ), οὐδαί κορίστον zu Boden senken, pass. sich einbohren. 2. niederwerfen, schlendern.

F. aor. pass. ἐνίσκιπθην.

ἐνίστω u. *ἐ. ἐ. ἐπίσω*.

ἐνίσσω s. ἐπίτω.

ἐν-ίστημι **A.** tr. 1. act. hinsinstellen, daraufstellen od. setzen, στήλας ἐς τι. 2. med. anstellen, unternehmen, ὄφθα πρόματρα.

B. intr. 1. a. sich an einem Ort aufstellen, pf. darin stehen, abs. u. (ἐν) τι, ἐς τι. b. abs. vorhanden, gegenwärtig sein; ἐνωστώσ gegenwärtig, subst. ὁ Πρίσενος, τὴ ἐνωστώσ gegenwärtige Lage. c. ἐς τὴν ἀρχὴν in die Regierung antreten, auch ἐνίστασθαι βασιλεῖα. 2. a. bevorstehen, drohen. b. sich entgegenstellen, Widerstand leisten, hindern, abs. od. τι, πρὸς τι, ὡς μὴ, mit folg. acc. c. inf.: mit der Behauptung entgegnetreten.

F. intr.: ἐνίσταμαι, fut. ἐνίστασμαι, aor. ἐνίστην, pf. ἐνίστημα.

ἐν-ισχυρίζομαι med. seine Stärke, sein Vertrauen auf etw. (τινί) setzen.

ἐν-ισχύω stark werden; NT stark machen, stärken.

ἐν-ισχύω s. ἐν-ίστημι.

ἐνι-χρήμπτω ep. = ἐν-χρήμπτω.

ἐνίψω fut. κα ἐνίψω n. ἐνίψω.

ἐννά-ετες adv. (*ἐννε-φα-ετες) ep. s. ἐνά-ετες.

ἐνναετήρ, ἥρος, ὁ buk. } (ἐν-ναίω) Einwohner.

ἐνναετής, ου, ὁ ep. }

ἐννα-ετηρίς, ἰδος, ἡ Zeitraum von neun Jahren.

ἐννα-ετηρὸς 2 poet. } neunjährig.

ἐννα-ετής 2 }

ἐν-ναίω darin wohnen, hausen, τινί, übertr. κατοῖα behaftet sein mit poet., τὴ bewohnen buk.

ἐννάκις n. ἐννακισχ(ί)τοι s. ἐνάκις n. ἐνακισχίλοι.

ἐννάσθη, ἐνάσσοντο, ἐνάσσομαι aor. pass. u. med., fut. v. ἐν-ναίω.

ἐννατος 3 = ἐνατος.

ἐν-ναυπηγέω darin (ἐν τῷ) Schiffe banen.

ἐννῆ (aus ἐν-ἑξή, vgl. lat. novem, got. niun) num.

indecl. neun, auch als runde Zahl.

ἐννέα-βοῖος 2 (βοῖος) ep. neun Rinder wert.

ἐννέα-κατ-δέκα num. indecl. neunzehn. [mal.

ἐννεακαιοκισι-κατ-επτακισιο-πλασιάκις 729

Ἐννέα-κρουνοί, ου, ἡ Springbrunnen in Athen mit neun Röhren, von Peisistratos Kalirrhoe genannt.

ἐννέα-λίθος 2 neundrühtig.

ἐννέα-μήνησ 2 (μήν) neunmonatlich.

Ἐννέα ὄδοί, ai Neunweg, eine Gegend Thrakiens,

wo später Amphipolis lag.

ἐννέα-πηχύσ 2 ep. neun Ellen lang od. groß.

ἐννεα-πλασίωv 2 sp. poet. -πλασίωs 3) neunfach.

ἐννέας, ἄδος, ἡ buk. Neunzahl.

ἐννεα-φώνωs 2 (φώνη) buk. neunstimmig.

ἐννέα-χίλιοι 3 ep. = ἐνακισχίλιοι.

ἐννεκα kol. = ἐνεκα.

ἐννεήκοντα schlechte Schreibung für ἐνεήκοντα.

ἐν-νενοῦκῆσι ion. s. ἐν-νοῦκῆ, ἐνενοσ n. νένο I.

ἐννε-ὄργυτοι 2 (ὄργυ) ep. neun Klaftern lang.

ἐννεός, besser ἐνάός.

ἐν-νεοσσεύω, att. -ττεύω 1. darin (ἐν τῷ) nisten.

2. tr. anbrüten, wie im Nest pflegen.

ἐννέπω s. ἐνέπω.

ἐννεσίη, ἡs, ἡ (ἐν für νσ, ἐν-ἱση) ep. Eingebung,

Geheiß, Antrieb.

ἐν-νεύω poet. sp. zuwinken.

ἐννέ-ωρος 2 (ὥρος) Jahr, bei II eos einsilbig) 1. neun-

jährig. 2. Μῆνας ἐννέωρος βασιλεὺς jedesmal

neun Jahre lang, in neunjährigen Zeiträumen.

ἐννήκοντα (*ἐνεήκοντα) ep. = ἐνεήκοντα.

ἐνν-ἡμῶν adv. (*ἐννε-ἡμῶν) ep. neun Tage lang.

ἐννηφιν adv. (ἐννος) ep. übermorgen, ἐs ἐννηφιν.

ἐν-νόω 1. act. im Sinne haben, bedenken, erwägen, besorgen, abs. u. τι, ὅτι (mit u. ohne vorhergehendes νοεῖν), indir. Frage, μὴ. Inbes. a. gedanken, vorhanden, τι od. inf. b. merken, inne werden, τι ποῦ etw. an jem. τινὸς ὡs, ἐs τινὸs aus etw., acc. c. inf. 2. med. bei sich bedenken, sich überlegen, erwägen, befürchten, τι, ὅτι u. μὴ (μὴ οὐ), inf.

F. fut. ἐνωῖσῶs; ion.: pt. aor. act. ἐνώσῶs, pf. ind.

3 pl. ἐνωῖνώσῶs, pl. pf. pass. ἐνώωντο. Dav.

ἐνώησιs, εὐs, ἡ das Nachdenken, Erwägung.

ἐνωητιόν, adj. verb. v. ἐν-νόωs, man muß bedenken.

Ἐνωῖα, αs, ἡ (ἐν-νοῦα) 1. Gedanke, Vorstellung,

Erwägung, das Nachdenken, ἄφω Ἐνωῖαs, (περὶ) τινὸs

über etw., ἔνωῖαισ ἔχειν περί τι. 2. a. nominal

ἔνωῖαι mathem. Fachausdruck: Αxioma. b. Ge-

sinnung. c. Begriff, Idee.

Ἐν-νόμοs 2 1. (νόμοs) unter einem Gesetze, ge-

setzlich, gesetzmäßig, ἔνωῖαισ πόλιον; adv. -νόμωs.

2. (νέμομαι) poet. darin wohnend, Einwohner, γῆs.

Ἐν-νοοs 2, spez. Ἐν-νοουs, bei Verstand, einsichts-

voll, ἐν-νοου γίνεσθαι zur Besinnung kommen.

Ἐνωσί-γατοs, ου, ὁ ep. } (aus ἐν-φοσί-γατοs, aor. v.

Ἐνωσιδάs, α, ὁ poet. } W. Fod in ὀδῶτα n. γατα,

ἔνωσί-χθων, ουs, ὁ ep. } resp. χθών, Ἐνωσιδάs

bat die Form eines Patronym.) Erderschütterer,

Beiname des Poseidon.

Ἐνωσί-φυλλοs 2 s. ἐνωσί-φυλλοs.

Ἐν-νοουs 2 s. ἐν-νοουs.

Ἐνωχλέω buk. = ἐν-οχλέω.

Ἐνωχτι (aus *Ἐνω-χτι, *Ἐνωχτι, vgl. lat. res-ti, got.

caht) ep. poet. in Prosa nur in Kompositis. 1. act.

bakleiden, anziehen, τινί τι jem. etw. 2. med. u.

pass. sich etw. anziehen, anlagen; pf. angetan, be-

kleidet sein mit (τι), ἐνωχτι, τόν (sc. χυλίωv) περί

χρῶs φερεῖ ἐμμένωs ἀκίρη mit Mut erfüllt, λάνωv

χρῶνα mit einem steinernen Beck, d. h. gesteinig

οὐδῶv mit dem Duster der Unterwelt, d. h. ge-

storben S.

F. fut. ἐνωσω u. ἔσω, aor. ἔσω n. ἔσα, med. ἐσ(σ)ά-

μην, ἐσοάμην, pf. ἔσωα, ἔσωα, ἔστω u. ἐστω usw.,

pt. ἐμνωs, pl. pf. ἐμνωv, ἔσω, ἔστο, ἔστω, ἐστο,

ἔσθην (3 du.), ἐστω (3 pl.).

ἐν-νοχέω poet. ep. darin übernachten, darin lauern,

ἐν τῷ.

ἐν-νοχίωs 3 u. 2 } ep. poet. (*νοχίωs nächtlich, νῆs)

ἐν-νοχόs 2 } 1. in der Nacht sich befindend,

nächtlich. 2. unterirdisch, ἐννοχίωv ἀναξ, τὸν

ἔννοχον Ἰδαῖον S; neutr. ἔννοχον (α) adv. bei Nacht

NT.

ἐνώσασ ion. s. ἐν-νοῦα.

ἐν-ὀδοίs 3, ep. u. poet. ἐνὸδοίs 1. im, am, auf

dem Wege; subst. τὰ Ἐνὸδα (sc. δίκτυα) Wegnetz,

Ἐνὸδα ἄροs = Hekate (auch Ἐνὸδα allein) 2. buk.

wegschützend, Ἐνωήs.

ἐν-οικέω darin (τινί) wohnen, οὐ ἐνοικῶντεs Ein-

wohner, τὴ bewohnen. Dav.

ἐνοικησιs, εὐs, ἡ das Bewohnen.

ἐν-οικίζω 1. act. ansiedeln, τινί ἐς τι, übertr. ein-

pflanzen, παρα τισί τι. 2. pass. darin angesiedelt

sein, wohnen, τινί. 3. med. sich ansiedeln.

ἐνοχίος 2 (νόσος) poet. im Hause, ἔργος Hausvogel (Hahn); subst. ἐνοχίον, τό Μίση sp.

ἐνοικοδομέω 1. act. a. darin, darauf bauen, abs. u. ἐν τῷ. b. versperren, zubauen. c. hineinbauen, τι. 2. med. sich (αὐτῷ) etw. erbauen, τι.

ἐνοίκιος 2 1. act. darin wohnend, τῷ, τῆς Bewohner. 2. pass. poet. bewohnt, μέλαθρα.

ἐνοικουρέω sp. drinnen, im Hause bleiben.

ἐνοιγοῦσθε ep. Wein einschenken, ὄθων.

ἐνολισθαίνω sp. hineingleiten, (hin)einsinken, τῷ durch etw.

F. aor. 2 ἐνόλισθον.

ἐνομιλέω sp. mit jem. umgehen; übertr. bekannt werden mit ἡδῶσι.

ἐνομογγυμί sp. darin abdrücken, med. übertr. τι τῷ jem. etw. mitteilen.

ἐνοπή, ἡς, ἢ (ἐνάκη) ep. poet. 1. Klang, Schall, Ton, Stimme. 2. Geschrei, Schlacht-, Wehgeschrei.

ἐνόπλιος 2 unter den Waffen, ἑσθμός Takt zum Waffentanz, ἐνόπλια παιζέτω mit den Waffen. Von

ἐνοπλιος 2 (ὄπλιον) bewaffnet.

ἐνοπτρον, ου, τό (W. ὄπ) poet. Spiegel.

ἐνορέω (s. ὄρεω), Ion. -έω 1. etw. sehen, bemerken (τι), τῷ τι an jem. etw. bemerken, ἐν τῷ, mit acc. u. pt., dsgl. mit dat. u. pt.: ἔμην οὐκ ὀρεῖσθαι τε ἐσομένους siehe such an, daß ihr nicht imstande sein werdet Her, mit inf., ὀδὸν ἐνορέων φιλόδηρον παρά τινος sich keiner guten Behandlung versehen von jem. 2. ansehen, anblicken, τῷ, δεῖνόν adv.

ἐνορκέω NT beschwören, τῷ καὶ τινος bei etw.

ἐνορκίζω sp. NT beschwören, ἐμὸς τὸν κύριον auch beim Herrn.

ἐνόρκιος 2 poet. beschwören. Von

ἐνορκος 2 1. von Personen: durch einen Eid verpflichtet, ἐνορκῶν τῷ θεῷ durch einen Eid binden, ἐνορκος ὀδῶν. 2. durch einen Eid geheiligt, δεῶν τ' ἐνορκῶν ὄμα der Götter schwurbilliges Recht δ, ἐνορκῶν ἐστὶ τινι es ist für jem. siddliche Verpflichtung.

ἐνορμίζομαι pass. poet. vor Anker gelegt werden, landen.

ἐνορνύμι sp. poet. 1. act. in od. unter jem. (τῷ) errögen. 2. med. sich erheben unter, γέλας δεῖσθε.

F. aor. act. ἐνώρησε, med. ἐνώρησθε.

ἐνορούω sp. hineinbrechen od. stürmen, Τρωάδι unter die Troer.

F. aor. act. ἐνώρουσα.

ἐνόρηξ, ου, ὁ poet.

ἐνορχις, ιος, ὁ Ion. sp. } (ἀρχις) unverschnitten, ὁ

ἐνορχος 2 ep. } ἐνόρχης Bock buk.

ἐνος, ἐνος 8 (ai. adna-s, lat. senex) alt; inbes. 1. vorjährig, ἀρχαί. 2. dem vorausgehenden Monat angehörig. ἔνη (sc. ἡμέρα) τε καὶ νῆα der letzte Tag des alten Monats, zugleich der erste des neuen, weil der Neumond in ihn hineinfällt. 3. εἰς ἔνην, ἐς τ' ἐνήνην poet., ἔνης (dor. ἐνας, τῆ ἐνυ übermorgen.

ἐνοστε, εως, ἡ (ἐν-στέω, W. ὄσ) ep. poet. Erschütterung, ἀθρόα.

ἐνοσθ-γθων, ονος, ὁ s. ἐνοσθ-γασος.

ἐνότης, ητος, ἡ (εἰς) sp. NT Einheit

ἐνοσρέω Ion. poet. sp. hineinpassen, ἐς τι.

F. pf. ἐνοσρέκα.

ἐνοσρέλομαι pass. worauf geborgt sein, als Schuld worauf haften, τῷ.

ἐνοσλέω 1. act. zur Last, beschwerlich fallen, belästigen, τῷ u. τῷ, auch mit pt. 2. pass. sich belästigt fühlen, gereizt sein.

F. mit doppeltem αὐτῷ. ἡνώσθη.

ἐνοχος 2 (ἐν-έχουσι) darin (τῷ) festgehalten, verfallen, schuldig, ausgesetzt, unterworfen, τούτος dieser Punkte schuldig, τῆ γκαρῆ der Klage ausgesetzt, auch mit gen. (sc. ἀγῆ, γκαρῆ), s. B. λεοταῖου.

ἐνόω (ἐν) sp. einigen.

ἐνοράπτω Ion. poet. sp. einnähen, τῷ, εἰς τι in etw., med. sich (σίδι) etw. einnähen.

F. aor. pass. ἐνοράφθη.

ἐνοράσσω sp. hinein schlagen, daranstoßen, τι ἐπί τι.

ἐνορήγῶ poet. darin frieren.

ἐνορίπτω poet. sp. darenwerfen, daraufwerfen od. daraufstürzen, ἐαυτὸν ἐς τι.

ἐνορυσθος 2 taktmäßig.

ἐνοσίω poet. sp. 1. tr. hineinbehütteln, -stoßen, abs. od. τῷ τι jem. mit etw. stoßen, τῷ εἰς τι jem. in etw., γὰν τῷ χώματι gegen den Damm laufen lassen. 2. intr. hineinstürmen, κατὰ δῆρον κέρας.

ἐνοσημαίνω 1. act. darin, dadurch besiebnen, τῷ τι, auch: einprägen. 2. med. (von sich) zu erkennen geben.

ἐνοσηνάζω 1. act. a. surstuten, δεῖνόν. b. bekleiden, ausstaffieren, τῷ τῷ. 2. med. a. sich ausstaffieren, sich ausrüsten, τι mit etw. b. = act.

ἐνοσηήπτω Ion. sp. 1. tr. hineinsehleudern, hinein sendend, τι τῷ u. ἐς τι. 2. intr. herniederfahren (Bitze), hereinbrechen, εἰς τι.

ἐνοσημαίνω s. ἐνοσημαίνω.

ἐνοσηροδομαι pass. sich darin festsetzen (v. Krankheiten).

ἐνοσηρομαι pass. angestreut, verheitet werden.

ἐνοσπονδος 2 (σπονδή) 1. in den Vertrag od. das Bündnis aufgenommen, verbündet, subst. Verbbündeter, τῷ, τῆς, ἐνοσπονδῶν ποιεῖσθαι τινα in den Bund aufnehmen. 2. unter sicherem Geleit.

ἐνοστάζω ep. Ion. sp. (hin)eintröpfeln, einflößen, τι τῷ; pf. pass. ἐνοστάξαται.

F. pf. pass. ἐνοστάξαται.

ἐνοσταλάζω poet. = dem vorigen.

ἐνοστασις, εως, ἡ (ἐν-ίσταμαι) 1. poet. getroffene Einrichtung, τὸ δῆλον. 2. sp. Widerstand.

ἐνοστάτης, ου, ὁ (ἐν-ίσταμαι) poet. Gegner, Feind.

ἐνοστινίωμα med. sp. sich versengen, sich zusammendrängen.

ἐνοστέλλομαι pass. Ion. bekleidet werden, pf. bekleidet, angetan sein, τι mit etw.

ἐνοστηρίζομαι pass. ep. hineingesetzt werden, stecken bleiben, γαῖα in der Erde.

F. plqpf. ἐνοστηρίκαται.

ἐνοστρατοπεδεύω u. med. darin lagern.

ἐνοστρέφω 1. tr. ep. darin drohen, pass. sich darin drohen, τῷ in etw. 2. intr. poet. sich an einem Ort herumtreiben, τι.

ἐνοσπράγγίζω sp. das Siegel daraufdrücken, einprägen, τι τῷ.

ἐνοσχερώ, -ρώ (ἐν u. ἐρω) poet. im Zusammenhang, ohne Unterbrechung.

ἐν-σολάζω sp. Beruhigung finden, τῶι in etw.

ἔνταλα, ατος, τό (ἐν-τάλλω) NT Auftrag, Befehl, Vorschrift.

ἐν-τάμνω ion. = ἐν-τέμνω.

ἐν-τανύω sp. ion. einspannen: νευρήν, bespannen: βύβιν.

F. aor. ἐντανύω.

ἐντασις, εως, ἡ (ἐν-τένω) 1. das Hinspannen, προσώπων das Annehmen einer ernstern Miene, εἰς τι in etw. 2. Anspannung, Anstrengung.

ἐν-τάσσομαι, ετε. -ττομαι, pass. sich einreihen lassen, mit inf. (act. poet. einreihen, entgegenstellen, τινί).

ἐνταυθα adv., ion. ἐνθαυτα, verstärkt ἐνθαυτί (aus *ἐνθα-υ-ἐνθα, *ἐνθα-υ-θα) 1. vom Ort: hier, dasselbst, hierher, mit gen. des Ortes: ἐνταυθα τοῦ οὐρανοῦ an dieser Stelle des Himmels. 2. von der Zeit: da, nun, jetzt, μέχρις ἐνταυθα bis dahin. 3. von den Umständen: hierin, in diesem Fall, ἐνταυθα δὲ da freilich, häufig in Nachsatz hervorhebung; ἐνταυθ' ἐν es hängt davon ab S. Dav. ἐνταυθοῦ adv. 1. hierher, ἐνταυθοῦ μὲν — ἐνταυθοῦ δέ hierhin — dorthin. 2. = ἐνταυθα, ἐνταυθοῦ γένεσι (genesis) H.

ἐνταφιάζω (ἐν-τάφιος) sp. NT einbalsamieren, bestatten. Dev.

ἐνταφιασμός os, ὁ sp. NT Einbalsamierung.

ἐν-τάφιος 2 (τάφος) zum Leichenbegängnis gehörig; subst. τὸ ἐντάφιον Leichenkleid, Leichenbegängnis, τὰ ἐντάφια Totenopfer.

ἐντα, ων, τά sp., eg. poet. 1. Schutzaffen, bes. Rüstung. 2. Gerät, δαιτός, ὄργου Wagengeschirr = Zügel.

ἐν-τένω I. tr. 1. hineinspannen, pf. pass. hängen in etw.: ἡμάδα, ἐντεταμένη γέφυρα gespannt, noch nicht abgebrochen, aber κινήθ' ἐντοσθεν ἡμάδων ἐντένω war inwendig mit Riemen angespannt H. Im bes. a. κληθῆναι τινι einem einen Schlag versetzen. b. εἰς ἔπος in gebundene Rede bringen, auch ἐντείνων allein. 2. (an)spannen, τύζον; med. seinen Bogen spannen, ναῦν ποδὶ das Schiff vorwärts bringen durch Spannen der Segel; übertr. anstrengen, φωνῆν, ἀγωνισίαν (beides mit med.), pt. pf. pass. ἐν-τεταμένος εἰς τι eifrig zu etw. II. intr. entgegenstreben, τινί.

ἐν-τεχνίδιος 2 (τέχνη) sp. mit Mauern umgeben.

ἐν-τεχνίζω 1. act. mit Mönchen befestigen, τὸ ἐντεχνίζόμενον τεχνος Kastell. 2. med. a. sich (σibi) einen Ort (τό) durch Versezungen einschließen, belagern. b. sp. = act.

ἐν-τεκνύομαι med. sp. sich Kinder darin erzeugen. ἐν-τεκνος 2 sp. Kinder habend.

ἐν-τελευτάω darin, dabei (μεθ') sterben.

ἐν-τελής 2 (τέλος) 1. vollendet, ausgewachsen, vollkommen, tadellos. 2. vollständig, voll, gans, μισθός. 3. im Amt befindlich, οἱ ἐντελεῖς Obrigkeit, Machthaber.

ἐν-τέλλω auftragen, befehlen; gew. d. m. τινί τι od. inf.; τὸ ἐντεταλμένα Befehl, Auftrag.

ἐντελό-μισθος 2 sp. den vollen Sold habend.

ἐν-τέμνω, ion. ἐν-τάμνω 1. einschneiden, einhauen, τί εἰν τινι. 2. zerschneiden, schlachten, τί τινι ein Opfertier einem Gott, auch med. 3. übertr.

von den Wurzelgräbern, ἔντου δπως Mittel gegen den Schlaf bereiten.

ἔντερον, os, τό (ἐν, ai. antroim Eingeweide) Darm, ὄδός; pl. (menschliche) Gedärme, Eingeweide. Dav. ἐντερόνετα, ας, ἡ (vgl. νόμος, νόδος) poet. poet. Beuhole zu den Schiffstrippen.

ἐντοι-εργός 2 (ἐντος u. W. ἔργη) sp. im Geschirz arbeitend, ἡμίονος.

ἐντεταμένος, adv. v. pt. pf. pass. v. ἐν-τένω, ion sp. angespannt, engestrengt.

ἐντευγμα, ατος, τό (ἐν-τυγχάνω) sp. das Zusammen-treffen.

ἐντεύθεν adv., ion. ἐνθεύθεν (ἐν, *ἐνθε-υ-ἐνθεν, *ἐνθε-υ-θεν) 1. vom Ort: von hier aus, von da. 2. von der Zeit: von da an, von jetzt an, hierauf, ἀντρέθεν ἔξω. 3. vom Grunde: daher, deswegen, infolgedessen, κἀντρέθεν ὁμοῦ νοσοῦσαν ἀνδρῶν E. ἐντευθενί, verstärktes ἐντεύθεν, Babarismus dafür ἐντευτενί.

ἐντευκτικός 3 (ἐν-τυγχάνω) sp. zugänglich, umgänglich.

ἐντευξίς, εως, ἡ (ἐν-τυγχάνω) 1. das Zusammen-treffen, Begegnen, Besuch, τινί, πρὸς τινα mit jem. 2. Unterredung, Bitte, Fürbitte, Zumutung.

ἐν-τευτανόμοι med. poet. mit Mangoldblättern (τεύτλων) einhüllen.

ἐν-τεχνος 2 (τέχνη) 1. von Sachen: kunstmäßig, künstlich. 2. von Personen: kunstgeübt, kunstreich, ὁμομορφός.

ἐν-τήκω I. tr. (ein)schmelzen, eingießen, übertr. einprägen, τί τινι. 2. intr. (pass. u. pf. 2 act.) eingegossen, eingepreßt werden, τινί in etw., übertr. zerschmelzen, vergehen, τινί vor etw.

F. pf. 2 act. ἐντέτηκα, inf. aor. pass. ἐντετήκα.

ἀντί dor. = ἐπί.

ἐν-τίθημι 1. act. hineinsetzen, hineinlegen, übertr. einjagen, einbissen, ὄφθον τινί. 2. med. a. etw. von sich hineinsetzen, hineinladen (εἰς τὴ πλοία), hineinschaffen (Beute, Geräte). b. sich (σibi) hineinlegen, λαόν θυμῶν freundlichen Sinn annehmen, θυμῶ γέλον im Herzen fassen, dagegen μύθον sich zu Herzen nehmen, τινί τινι (in seinem Interesse) jem. auf etw. setzen, a. B. ὁμοῦ τινί jem. zu gleicher Ehre erheben.

F. (s. τίθημι), sp. aor. 2 act. inf. ἐνθέμενα, aor. med. ἐνθετο, imp. ἐνθετο.

ἐν-τίκτω 1. a. darin hervorbringen, τινί, ἐν τινι, εἰς τι. b. übertr. darin erzeugen, hervorrufen. 2. intr. poet. ἐντεκτός ἐν τινι angeboren.

ἐν-τίλαω poet. dareinknicken, τινί.

ἐν-τιμάω sp. in Ehren halten, für bares Geld an-rechnen.

ἐν-τίμος 2 (τιμή) in Ehren. 1. geehrt, angesehen, kostbar, teuer, τινί u. παρά τινι bei jem.; subst. ὀντιμοί Vornehme, Edle, bes. bei den Persern; τὸ δέον ἐτίμα was bei den Göttern in Ehren steht. 2. ehrenvoll, anständig, Ehrens. — adv. -τίμως ἀγαθὸν τινί a. ἔχειν τι in Ehren halten, aber ἔχειν allein: in Ehren, Ansehen stehen.

ἐν-τινάσσω sp. hineinstoßen, τινί τι jem. mit etw. antunnen.

ἐντηγμα, ατος, τό (ἐν-τέμνω) Einschnitt.

ἐντο a. ἴημι, ἐντοθεν sp. = ἐντοσθεν.

έν-τοιχος 2 (τοίχος) an der Wand befindlich, rd έν-τοια γραφέν Wandgemälde verfertigen (Konj).

έντολή, ης, ή (έν-τέλλω) Auftrag, Befehl, Vorschrift, Gesetz, άκ' έντολής durch Auftrag, d. h. durch einen andern.

έντομή, ης, ή (έν-τέμνω) sp. Einschnitt, Kerbe.

έντομος 2 (έν-τέμνω) ion. sp. eingeschnitten, zer-schnitten, έντομα (sc. οφάγια) ποσειν opfern.

έντονος 2 (έν-τένω) angepannt; übertr. angestrengt, feurig, nachdrücklich, γνώμη heftig verfochten. — adv. -τόνωσ mit Nachdruck, λέγειν.

έν-τόπος 2 NT einheimisch.

έν-τόπος 2 in einer Gegend befindlich; subst. ó Einheimischer.

έν-τορεύω sp. eingraben, einbauen.

έν-τορονος 2 rundgedreht, gerundet.

έντος, τό, gen. pl. έντα.

έντός (έρ, lat. intus)

1. adv. drinnen.
2. praep. mit dem gen. (dem es meist nachsteht).
 - a. vom Ort: innerhalb, im Bereiche von, diese-seits.
 - b. von der Zeit: binnen.

1. έξω τινά u. ποσειδάει τι einan od. etw. in die Mitte nehmen, auch mit hinzugef. gen. έντός ποσει-δάει τινα πλάσιον jem. in die Mitte des Vierecks nehmen, ποσειν έντός τεύχους πάλας durch eine Mauer einschließen, mit Artikel: ή έντός θάλασσα Mittelmeer, έκ τού έντός nach innen, rd έντός innere Teile. 2. a. έντός άκροτάματος auf Schußweite, έντός πύους γίνεσθαι in jmds. Bereich kommen, έντός έαυτου είναι od. γίνεσθαι bei sich selbst, Herr seiner selbst sein, οδδ' έντός πολλού auch von weitem nicht, έντός είκοσι unter, έντός άνεγνώστου bis zu Dav.

έντοσθε(ν) adv. ep. sp. 1. innan. 2. innerhalb, έντοσθι poet. = dem vorigen. [πόλιος]

έντόσθια, ων, rd (έντοσθε) sp. Inneres, Eingeweide.

έν-τραγυδιέω sp. großtan, τινί gegen jem.

έν-τρέπω 1. act. umwenden, umkehren, rd νούα, übertr. verändern, beschämen NT. 2. pass. a. ge-wendet, gerührt werden. b. sich umsehen, abgören.

c. sich an etw. kehren, Achtung, Schau haben vor (τρωός), abs. (u. τρωά) sich schämen (vor jem.).

έν-τρέφω u. med. NT darin ernähren, erziehen, τινί in etw.

έντρεχής 2 bewandert, gewandt, έν τινι. Von έν-τρέχω darin laufen, übertr. ep. sich leicht rühren.

έντριβής 2 (sig. an etw. gerieben) geübt, erfahren, in etw. (τνί u. περί τ). Von

έν-τριβω 1. (hin)einreiben, rd τινι, übertr. κόμβοιόν τινι jem. einen Backenstreich geben; med. κακόν τινι jem. Übel zufügen. 2. schminken, med. sp. sich schminken, τι mit etw. Dav.

έντριμμα, ατος, rd sp. Salbe, Schminke und έντριψις, εως, ή das Einreiben der Schminke.

έν-τρομος 2 sp. NT zitternd.

έντροπαλιζομαι d. m. (frequent. v. έν-τρέπωμαι) ep. sich oft umwenden, von langsam Zurückgehenden.

έντροπή, ης, ή (έν-τρέπωμαι) 1. poet. Rücksicht. 2. NT Scham.

έντροπιή, ης, ή poet. Wendung, pl. Schliche, Rünke,

Έντροφος 2 (έν-τρέφω) poet. sp. darin ernährt, auf-gewachsen, τινί in etw., μόχθου έντροφον πύδνει τωό jem. ins Elend hringen; subst. ó Zögling.

έν-τρουλιζώ, έν-τρουλιζώ poet. einflüstern, τινί τι έν-τρουάω 1. in etw. schweigen, abs. weichlich sein, σπυαίς sich ergötzen an. 2. zum besten haben, verhöhnern, τινί.

έν-τρούω poet. ep. hineinsetzen, naschen.

F. aor. έντρέγων.

έν-τυγχάνω 1. zufällig auf jem. od. etw. stoßen, antreffen, begegnen, abs. ó έντυγχάνων od. έντυχόν jeder Begegnende, der erste beste, und τινί v. Per-sonen und Sachen, z. B. κακοίς geraten in, εύρροος stoßen auf, vom Blitz: οίς έν έντύχη treffen X; selten mit gen. 2. mit jem. zusammenreffen, ihn be-suchen, mit jem. umgehen, ihn angeben, bitten, τινί, όπερ τινος wegen jem., auch mit inf. od. όπως; β-βλώ ein Buch zur Hand nehmen, lesen.

έν-τυλιζώ poet. sp. einwickeln, έν τινι.

έντύω ep. poet. n. έντύω (dies nur imperf.) ep. poet. 1. act. surüsten, surecht machen, όετας έώστρο, ίσπους anschirren, δούδην anstimmen, έ άδών sich schmücken, poet. antreiben, mit inf. 2. med. a. sich fertig machen, sich anschieken. b. sich (τινί) etw. surecht machen, άρσθων.

έν-τύπός adv. (vgl. lit. súpti niederhocken) ep. kan-ernnd, hockend.

έν-τυπόω u. med. sp. eindrücken, einprägen, darnaf bilden, τινί u. έν τινι in etw.

έν-τυραννέομαι pass. sp. unter einem Tyrannen leben.

έν-τύρω poet. einräuchern, durch Rauch ersticken, τινί.

έντυχία, ας, ή (έν-τυχάνω) sp. Audienz.

ένυάλιος, ό (Ένωός) mörderisch, kriegerisch. 1. subst. a. ó Ένωάλιος bei H Beiname des Ares, später (vgl. Ar. paz 456) von ihm gesondert, Ένωάλιος έλέγξειν zu En. das Kriegsgeschrei erheben, τού Ένωάλιον παρακαλετ En. zu Hilfe rufen. b. τó Ένωάλιον Tempel des En. 2. adj. buk. kriegerisch, άχηρός.

έν-υβρίζω poet. sp. freveln gegen, mißhandeln, abs. u. τινά od. τινί durch etw. τινί, έν τινι.

ένυγρο-θηρευτής, ος, ό im Nassen jagend, Fischer.

ένυγρο-θηρικός 3 zur Fischerkunst gehörig.

ένυδρις, εος, ή ion. Fischotter. Von

έν-υδρος 2 (ύδα) 1. wasserreich. 2. im Wasser lebend, νήσους.

έν-υπάρχω sp. darin vorhanden sein.

ένυπνιαζώ u. med. sp. NT (dabei) Träume haben. Von έν-ύπνιον, ου, τό Traumbild, Traum. Eig. neutr. v.

έν-ύπνιος 2 (ύπνος) poet. sp. im Traum od. Schlaf erscheinend, φαντάσματα; neutr. adv. im Schlafe.

έν-υπνος 2 (ύπνος) poet. im Schlaf erscheinend.

έν-υφαινω ion. sp. einwaschen, einwirken, τι τινι etw. in etw. Dav.

ένυφαντός 2 buk. eingewebt.

Ένώω, εος, ή Göttin des Krieges.

έν-ωθέω sp. hineinstoßen, hineinreiben.

ένωμότ-αρχος, ου, ό (-άρχης) Befehlshaber einer ένωμοτία.

ένωμοτία, ας, ή, ion. -ιτή, Enomotie, eig. Eidgenossen-schaft, die durch gemeinsamen Opferschwur Ver-

hundenen, Hälfte einer Pentekostys, Viertel eines Loehes, 25 Mann mit dem Enomotarchen. Von ένώματος 2 (έννομα) poet. durch einen Eid (δέσμος) gebunden; subst. ó sp. Verschworener. — adv. —μότως eídlich.

ένωπα e. κενένωπα.

ένωπαδώς adv. ep. ins Gesicht.

έν-ώπη, ής, ή (sp. ώπή) Blick) das Sehen, Anblick, bei II nur adv. dat. ένώπη im Anblick, d. h. vor aller Augen.

ένώπια, ών, τή ep. Antlitz, Front, Vorderwände des Hauses, auch: die inneren Wände der Vorhalle.

ένώπιος 2 (ένώπη) buk. eiehtar, vor Augen, gegenwärtig, neutr. ep. adv. NT in Gegenwart, vor, τινός.

έν-ωρατίζομαι med. ep. Jem. (τινά) schön tun, schmeicheln.

έν-ώρσα u. έν-ώρτο s. έν-ώρνευα.

ένώτια, ών, τή (έν ώτι, ώς) poet. Ohrtringe.

έν-ωτιζομαι med. NT zu Ohren bekommen, vernehmen.

έξ s. εκ.

έξ (aus *εκπεκ, *ερεκ, *έξ, vgl. lat. ex) sechs.

έξαγγελία, ας, ή das Ausplaudern, Verraten. Von

έξ-αγγέλλω s. act. u. pass. α. (hinaus) verkündigen, melden, hinterbringen, verraten, τινί τι, τινί ότι, τινί όθενα, τινί περί τινος, ώς mit proleps. des subj., das als obj. in den Hauptsatz tritt, acc. c. inf., acc. c. pt., pass. bekannt werden. b. nennen, πώς σύ αυτό εξαγγέλλεις; Pl. 2. med. α. von sich aus verkündigen, versprechen, mit inf. b. ion. = act.

έξάγγελος, ου, ó Verkündiger, Bote. Im bes. heißt so auf der Bühne der Bote, der die Vorgänge im Innern des Hauptgebüdes verkündet.

έξάγγελτος 2 verraten.

έξ-αγίζω poet. als unrein entfernen, όδών aus dem Hause.

έξ-αγινέω ion. = έξ-άγω.

έξάγιστος 2 (έξ-αγίζω) verwünscht, verflucht, was so sagen sündhaft ist.

έξ-αγκωνίζω poet. die Arme, Ellenbogen aufstemmen.

έξ-άγνυμι (in tm.) ep. herausbrechen, zerbrechen, τί τινος etw. von jem.

έξ-αγοράζω sp. NT 1. act. aufkaufen, loskaufen, τί εκ τινος. 2. med. auskaufen, τόν κωρόν.

έξαγορευτικός 3 ep. zum Aussprechen, Bekanntmachen geschikt, τινός von etw.

έξ-αγορεύω 1. ep. euseprechen, verkünden. 2. ausplaudern, verraten, άπόφρατα ep., τί προς τινά ion.

έξ-αγριάζω } wild machen. 1. verwildern lassen, 2. übertr. erbittern.

έξ-άγω

- A. act. I. tr. 1. (her)ausführen.
2. aufführen, weiter fortführen.
3. übertr. a. aus etw. herausbringen.
b. fortführen, verleiten.

II. scheinbar intr. ansrücken, ausmarschieren.

- B. med. 1. etw. hervorlocken.
2. jem. zu etw. verleiten.

A. I. 1. σπράτνεμα, aus etw. gen. od. εκ, auch Ortsadv. z. B. Διαφύδης, wohin? εις, επί u. πρός τι, acc. des Inh.: ήγηθε την όδόν. Inbes. a. zum Tode hinausführen. b. τινά πρό φρόνους zum Leben, ans Tageslicht bringen. 2. τώβον, hinausrücken: περιβόλος έξήχθη Th, ableiten: έδωκ. 3. a. einen Schuldner aus dem Besitze jagen, άρξον befreien von, τόν σώματος lösen. b. τινά πρός, επί, έξ τι od. mit inf. II. mit verst. σπράτόν. B. 1. γέλου. 2. = act. 3. b.

F. (s. άγω), impf. 3 ep. έξαγεν (auch in tm.). Dav.

έξαγωγή, ής, ή 1. a. das Herausführen, Ausfuhr, Abfuhr, das Herausführen eines Schiffes (aus Untiefen), von Soldaten. b. gerichtl. Fachausdruck: Vertreibung aus dem Besitze. 2. Ausweg.

έξαγωγήμος 2 abgeführt, weggeführt.

έξ-αγωνίζομαι med. poet. (aus)kämpfen, τινί mit jem.

έξ-αγωνιος 2 (άγων) sp. nicht zum Kampf, übertr nicht zur Sache gehörig.

έξά-γωνος 2 (γωνία) sp. sechseckig, τό έξάγωνον Sechseck.

έξάδ-αρχος, ου, ó Anführer von sechs Mann.

έξ-αδυνατέω ep. ohnmächtig sein, mit inf.

έξ-αδω herausgingen. 1. einen Gesang antimmen, τί besingen, preisen. 2. sp. durch Gesänge austreiben, τά φάσματα.

έξ-αέρω ep. ion. = έξ-αίρω.

έξ-αέρω sp. in Luft verwandeln, durchlüften.

έξα-ετής 2, έξα-ετης sp. sechsjährig; dazu fem. έξα-ετης, ώς buk.; adv. έξάετες sechs Jahre lang ep.

έξ-αθλος 2 (άθλος) sp. kampfunfähig.

έξ-αθροίζομαι med. poet. (Flehende) wieder sammeln.

έξ-αθυμέω sp. völlig mutlos sein.

έξ-αιάζω (verst. simplex) poet. laut wehklagen.

έξ-αιμάσσω, αττ. -ττω, ganz blutig machen.

έξ-αιμος 2 (αίμα) verblütet.

έξ-αίνυμαι dep. (nur pr. u. impf.) ep. wegnehmen, rauben, τινά τι, vpl. έπί hinausnehmen auf.

έξαιρέσις, εως, ή ion. das (Her)ausnehmen.

έξαιρετός 2 adj. verb. v. έξ-αίρω 1. auszustoßen, εκ τής organός; έξαιρετόν τινά od. τι man muß absondern. 2. auszuwählen.

έξαιρέτος (έξ-αίρω) 1. (her)ausgenommen, abgezondert, έξαίρετον ποιείσαι τι od. τινά eine Ausnahme machen mit. 2. ausertosen, auserwählen, τινός aus etw., έξαίρετον δεδόναι τι, λαμβάνειν (Beuteanteil); neutr. έξαίρετον έπει τινί mit folg. inf. Jem. hat das Privileg; Or. — adv. -ρέτως vorzugsweise.

έξαιρετός 2 ion. herausnehmbar. Von

έξ-αίρω

- I. act. u. pass. herausnehmen.
1. ausleeren, auslösen.
2. aussondern, auslesen.
3. wegnehmen, beseitigen, einnehmen, zerstören.

- II. med. 1. für sich herausnehmen.
2. für sich auszuwählen.
3. herausreißen, befreien.

I. 1. τί πινος, ἐκ πινος, τὰ ἱερά die Eingeweide des Opfertieres herausnehmen, es ausweiden, τὰ ἀγώγια ausladen. **2. τινί** für Jem., daher weihen: τὴν δεξιάν Ἀπόλλωνος. **3. λίθων, πόλιν κατὰ κράτος,** τινά ausstreuen, verjagen; übertr. ἀλλήλων τὴν δικτασίαν benehmen.

II. 1. φαρμάχων ὀσόντων, τὰ ἱστία einziehen, prägnant: τὸν ὄσων ἐς τὴν ἐκείνην, und andertwo einführen; τὴν ἐκ πινος davontragen, erbouten. **2. δάρον** ... πόλεως von der Stadt. **3. τινά** τι Jem. etw. (φυγῆν, θυμῶν, φράνας) nehmen, παρ. ἐξαιροῦμαι τι ieh werde einer Sache beraubt, ἐκ κενδύων D, εἰς ἐλευθερίαν verhehlen su.

F. (s. αἰρέω), aor. 2 ep. ἐξελον, med. NT auch ἐξελάνην, pf. pass. ion. ἐξαραιροῦμαι (auch in tm.).

ἔξ-αίρω, ep. u. ion. ἔξ-αίρω.

I. act. 1. tr. a. in die Höhe heben, aufheben.

δ. erhöhen.

2. intr. absteigen.

II. pass. sich erheben, sich überheben.

III. med. 1. mit sich davontragen, sich etw. erwerben.

2. sich (σῆτι) herausbringen lassen.

3. sich sum Schaden erhöhen, verschlimmern.

I. 1. α. herausheben: κτήματα, in die Höhe führen: τρεῖς, wogführen, τινά ἐκ πινος, τινός. **δ. ἡθοναῖς βίον, τὴν ὀδύην,** durch Worte rühmen, preisen; übertr. erregen, aufreizen, μένος. **II. = ἀπαίρω.** **II. ἐκλίων κενάει, ἐπὶ μεγαλαυχίας.** **III. 1. μισθοῖς πινος** aus etw. **2. τὰ ὅπλα πρὸς τὸν θυμῶν.** **3. νόσων.**

ἔξ-αἰσῆς 2 u. 3 (αἰσά) über Gebühr. **1. von Personen:** ohne Billigkeit, unbarmherzig, sägelloß. **2. von Sachen:** maßlos, ungeheuer, ὑμέρος; neutr. adv. über die Maßen.

ἔξ-αἴσω (in tm.) u. pass. ep. ep. herausstürzen, -fahren, τινός, ἐκ πινος, παλάσσην aus den Händen.

ἔξ-αἴστωδ poet. ganz unsichtbar machen, vertilgen, γένος.

ἔξ-αἰτέω 1. act. u. pass. (heraus)fordern, abs. u. τι, τινά, auch τινά τι etw. von Jem., dagl. τινός τι, acc. c. inf. Im bes. jmds. Auslieferung verlangen od. Sklaven zur Folterung. **2. med. für sich fordern, hitten, τινά τι;** im bes. jmds. Beganndigung, Freilassung erbitten, Jem. loobitten, (κατὰ) πινος von Jem., ἐπὶς πινος sich für Jem. verwenden, mit inf. τι durch Bitten abwenden. Dav.

ἔξαιτήσις, εως, ἡ sp. 1. Forderung der Auslieferung, Reklamation. 2. Fürbitte.

ἔξαιτητέον, adj. verb. v. ἔξ-αίρω, man muß loobitten.

ἔξ-αἰτός 2 (αἰσῆσι) ep. ansehten, auserwählt.

ἔξ-αἰφνης adv. (ἀφνης) plötzlich, unvermuet, mit pt. sohalb als; τὸ ἐξαιφνης für den Augenblick. Dav.

ἔξαιφνιδος 2 u. 3 plötzlich, unvermuet.

ἔξ-ακανθίζω (δκανθῶ) v. Dornen reinigen, übertr. sp. ἔξ-ακέοματ d. m. völlig heilen, wieder gut machen.

1. ausbessern, ἰάματ. 2. besänftigen, χαλῶν. Dav.

ἔξάκεσις, εως, ἡ poet. Heilung.

ἔξάκις adv. sechsmal.

ἔξακτο-μύριοι 2 sechzigtausend.

ἔξακτο-χλίοτι 3 sechstausend.

ἔξ-ακολουθῶ ep. NT auf dem Fuße folgen, nachfolgen, πηδ.

ἔξ-ακοντίζω 1. den Wurfspieß herauswerfen, ὄρατα abschleifen, παλῶσι mit Wurfspießen schießen. **2.** übertr. κῶλον den Fuß herausschleudern, entziehen, τινός aus etw., χεῖράς πινος die Hände hastig nach etw. ausstreichen, ἄνεστατος πίνους verkünden.

ἔξ-ακόςτι 3 sechshundert.

ἔξ-ακούστος 2 sp. gehört, hörbar, vernehmbar. Von **ἔξ-ακούω** poet. hören, vernahmen, τι, τινός (Person od. Sache), τινός τι, acc. c. pt.

ἔξ-ακρίβω poet. genau machen, es genau nehmen, τι mit etw.

ἔξ-ακρίζω (ακρίζω, ἀκρά) poet. einen Gipfel erklimmen.

ἔξ-ακτέον, adj. verb. v. ἔξ-αγω, man muß ausziehen, ἐκ πινος.

ἔξ-ακυκλος 2 sp. sechserädig.

ἔξ-αλαῶω ep. völlig blenden.

ἔξ-αλαπάζω ep. poet. ausleeren, ausplündern, zerstören, entvölkern, πῶλον; übertr. erschöpfen: ἀλλὰ με νόσος ἐξάλαπαζε huk.

F. fut. ἐξάλαπαζω, aor. ep. ἐξάλαπαζα.

ἔξ-αλειπτέον, adj. verb. v. ἔξ-αλείπω, man muß austreichen, abschaffen, νόμους.

ἔξ-αλειπτρον, ov, τό poet. Salbenbüche.

ἔξ-αλείφω 1. ganz einreiben, tämchen, τρεῖς, πηδ. I. sich (σῆτι) überstreichen, τινί mit etw. **2.** abweichend, ausstreichen, τινά ἐκ τού καταλόγου, (ver)tilgen, ὁμάς; pass. erlöschen.

F. pf. pass. ἐξάλημιμαι, aor. pass. 3 sp. cf. ἐξάληψ.

ἔξ-αλείομαι d. m. ep. (auch in tm.), poet. ἔξ-αλειώω, ausweichen, entgegen, meiden, abs. u. τι.

F. aor. cf. ἐξάλωσαμαι.

ἔξ-αλῖνω (-δῖω, -λιῶ) ein Pferd sich wälzen lassen; übertr. ἐκ πινος herauswälzen, herausschleppen, verdrängen.

F. nur pt. aor. ἐξάλωσα u. pf. ἐξάλωα.

ἔξ-αλλαγῆ, ἡς, ἡ sp. Veränderung. τῶν ὀνομάτων abweichende Wortformen.

ἔξ-αλλάσσω, att. -ττω 1. act. a. verändern, vertauschen, ἐσθῆτα, ἑθρώπων vertauschen. **δ. abkehren, eine andere Richtung geben, ἀδρῶν, τῶν ἐναντίων τὴν εὐσθε γῆρῶσιν** von den Feinden die eigene ungeschätzte Seite wegkehren Th. **c. intr. abweichen, ἐξάλλασσασα χάρις** ausgezeichnet. **2. pass.** verschieden sein; pt. pf. ἐξήλλαγματός abweichen, fremdartig, absonderlich. **3. med. sich etw. (τι) einstauchen gegen etw. (τινί).**

ἔξ-άλλομαι d. m. 1. herausspringen, weg-springen, zur Seite springen, τινός aus etw. **2.** herab-springen, κατὰ πινος. **3.** aufspringen, sich hüben.

F. aor. 1 ἐξήλαμην, 2 ἐξηλόμην, pt. aor. ep. ἐξάλωμος.

ἔξ-αλλος 2 sp. von andern (τινός) abstechend, insbes. vorzüglich.

ἔξ-αλος 2 (ἀλξ) sp. aus dem Meere hervorragend.

ἔξ-αλύσκω u. ἔξ-αλύω s. ἔξ-αλιόω.

ἔξ-αμαρτάνω (s. ἀμαρτάνω) 1. abirren, verfehlen, abs. u. mit pt. **2.** fehlen, Mißgriffe begehen, ἐς u. περί τινα od. τι, ἐν τι, mit pt., τι in od. bei etw., pass. pt. ἐξυμαρτανάντος verfehlt. Dav.

ἔξαμαρτία, ας, ἡ poet. sp. Fehltritt, Vergehen.
ἔξ-αμάω poet. sp. abmählen, abs. od. ἔλεος eine Ernte haben; übertr. ἰσχυρὰ herausreißen (dsgl. med.), ἔξ-αν ἐξημαμένως mit der Wurzel ausgetrotet.
ἔξ-αμβλόω poet. sp. 1. eine Fehlgeburt tun. 2. zur Fehlgeburt bringen, φρονιδῶ ἐξημβλώσας zunichte machen, pass. übertr. geschwächt werden.
ἔξ-αμβλύω sp. abstumpfen, schwächen.
ἔξ-αμβροῦσαι, aor. v. ἐξ-αναβροῦσαι, poet. hervorquellen lassen (Konj.).
ἔξ-αμβύω I. act. 1. fr. vertauschen, forschaffen, von einem Ort: übersehreiten, durchwandern, z. B. Μακεδονίαν. 2. intr. wecheln mit etw. (ισθ). II. med. 1. vergelten, τιμὰ τιμῆ jem. mit etw. 2. sich mit etw. vertauschen, auf etw. folgen, τιμὸς.
ἔξ-αμέλω poet. ausmelken, auspressen.
ἔξ-αμελέω ion. sp. ganz vernachlässigen, τιμὸς, pass. sp. persönlich konstruiert.
ἔξ-άμετρος 2 (μέτρον) aus sechs Versfüßen bestehend, ἐπεὶ u. τόπος Hexameter.
ἔξ-ά-μηνος 2 (μήν) sechsmonatlich, ὁ (sc. χρόνος) u. ἡ (sc. ὥρα) 1/2 Jahr.
ἔξ-αμηχανέω poet. aus der Verlegenheit helfen.
ἔξ-αμιλλόμαί d. p. poet. 1. auskämpfen, ἀμιλλὰς τιμῆ im Wettkampf siegen über. 2. eustilgen, τιμὰ, τιμὰ γῆς hinausjagen aus.
F. poet. auch aor. med. ἐξημιλλόμαίην u. aor. pass. ἐξημιλλόην in pass. Bed.
***ἔξαμπατος**, ου, ὁ Gegend u. Quelle in Skythien zwischen Hypanis u. Borysthenes.
ἔξ-αμπρεύω poet. mit dem Zugsseil (ἀμπρῶν) heraus- u. heraufziehen.
ἔξ-αμύνομαι med. poet. von sich abwehren, τι.
ἔξ-αμφοτερίζω, λόγῳ eine Streitfrage so stellen, daß eine doppelte Lösung möglich ist.
ἔξ-αναβαίνω heraus- u. emporsteigen, ἀκτῆν ἐν Γεσάδῳ.
ἔξ-αναβρίω s. ἐξαμβροῦσαι.
ἔξ-αναγιγνώσκω sp. herauslesen, vorlesen, τι πρὸς τινα jem. etw.
ἔξ-αναγκάζω 1. herauszwingen, austreiben, τὴν ἀργίαν πληγαῖς, τιμὰ τι jem. etw. 2. τιμὰ zwingen, abs. n. mit inf.
ἔξ-ανάγω 1. act. poet. heraus- u. hinaufführen. 2. pass. auf die hohe See fahren, von Menschen u. Schiffen, ἐξαναχθεῖς aus der Linie hervorbrechend, überh. aufbrechen.
ἔξ-αναδύομαι med. empортаuchen, hervorkommen, ἀλόω aus dem Meere, selten ἀπὸ πνοῦς.
F. aor. pt. ἐξαναδύσας, ἐξαναδύσας.
ἔξ-αναζέω poet. aufbrausen lassen, χίλον.
ἔξ-ανατρέφομαι med. poet. herausnehmen.
ἔξ-ανακρούομαι med. ion. sp. vom Lande abstoßen.
ἔξ-αναλλίσκω aufbrausen, übertr. zugrunde richten, τιμὰ u. τι.
ἔξ-ανάλω sp. erlösen, erretten, τιμὰ πνοῦς jem. v. etw.
ἔξ-ανάλωσις, εως, ἡ (ἐξ-αναλώσις) sp. gänzlicher Verbrauch, das Aufreiben.
ἔξ-αναπλήρω sp. ergänzen, herstellen.
ἔξ-αναπνέω wieder zu Atem kommen.
ἔξ-ανάπτω poet. sp. daran aufhängen, τι, τιμὸς ou etw., med. sich etw. anhängen, anschauen.

ἔξ-αναρπάζω poet. heraus- u. wegreißen.
ἔξ-αναπαῖω ion. poet. heraus- u. emporziehen, ἐκ πνοῦς u. πνοῦς aus etw.
ἔξ-ανάστασις, εως, ἡ sp. NT Anferstehung.
ἔξ-αναστέφω poet. ganz hekränzen.
ἔξ-αναστρέφω poet. kopfüber herabstürzen, τι, πνοῦς aus etw.
ἔξ-ανατέλλω 1. fr. hervorgehen lassen, erregen, δόξαμεν ἐκ πνοῦς. 2. intr. hervorgehen, ἀπὸ πνοῦς huk, aufgehen NT.
ἔξ-αναφανδόν inde. (ἀνα-φανέω) sp. klar heraus.
ἔξ-αναφέρω sp. 1. fr. herans- u. heraufbringen. 2. intr. Mut zu etw. (πρὸς τι) fassen.
ἔξ-αναχωρέω aus etw. zurückweichen, ἀπὸ πνοῦς u. πρὸς τι, mit acc. τὰ εἰρημένα oieh dem Versprechen zu entstehen suchen.
ἔξ-ανδραπόδιζω u. med. zu Sklaven machen, unterjochen, Ἰδρύνας.
F. fut. ion. ἐξανδραποδιστέσθαι (nuch in pass. Bed.). Duv.
ἔξ-ανδραπόδισις, εως, ἡ ion. Knechtung.
ἔξ-ανδρόμαί pass. 1. ion. mannbär werden. 2. in einen Mann verandelt werden E Suppl. 703.
ἔξ-ανεγείρω poet. heftig aufregen.
ἔξ-άνεμι poet. heraus- u. heraufkommen, οὐρανὸν ἀμὴν aufgehen.
ἔξ-ανεμόω poet. 1. au Wind, d. h. vergeblich machen, vereiteln. 2. mit Wind anfüllen, aufblähen.
ἔξ-ανέρχομαι d. m. poet. wieder hervorkommen, γῆς.
ἔξ-ανευρίσκω poet. sp. ausfindig machen, ersinnen, mit inf.
ἔξ-ανέχω 1. intr. huk. hervorragen, πνοῦς aus etw. 2. med. poet. auf sich nahmen, ertragen, τι u. pt.
ἔξ-ανεψίω du. zweite Geschwisterkinder.
ἔξ-ανθίω 1. intr. herausblühen. a. aufblähen, übertr. τιμὰ sein mit (Geschwüren), ἀμαρτηρὸν sich blutig färben. b. abblähen. 2. fr. sp. hervorsprossen lassen, hervorbringen, φλόγα.
ἔξ-ανθίζω poet. mit Blumen od. hanten Farben schmücken.
ἔξ-ανήμι ep. poet. sp. 1. fr. herausenden, hervorsenden, ἀντημὴν hervorhauchen, πνοῦς aus etw., τιμὰ fortlassen, loslassen. 2. intr. nachlassen, πνοῦς v. etw. ablassen.
ἔξ-ανίστημι I. fr. 1. aufstehen od. aufbrechen lassen, ἐνέδρα. 2. vertreiben, varjagen, τιμὰ πνοῦς jem. aus etw., πόνον durch Vertreibung der Einwohner veröden, verheeren.
II. intr. 1. aufstehen, sich zum Roden erheben, von dem Hinterhalt hervorbrechen, πνοῦς u. ἐκ πνοῦς aus, aus einem Ort, τὴν δίκαν vor jem. vom Sitz weichen, ihm den Sitz einräumen, prägnant: εἰς τὴν αἰθέρην. 2. vertrieben werden, auswandern, ἐκ πνοῦς ἀπὸ πνοῦς, ὄμιλον πρὸς πνοῦς gestürzt werden vonseiten von Ländern und Städten: verwüstet, verheert werden. 3. außer sich geraten, die Fassung verlieren.
F. intr. ἐξανίσταμαι, aor. 2 ἐξανίστην, pf. ἐξανίστημαι.
ἔξ-ανοίγω poet. ganz öffnen.
ἔξ-ανορθῶ poet. ganz wiederherstellen.
ἔξ-άντης 2 (άντρον), also: außerhalb gefährlicher Begegnung; unversehrt, gesund.

ἔξ-αντλέω 1. ausschöpfen, ἐκ πηγῆς 2. übertr. a. ausstehen, erdulden, πόνον. b. verbraten.

ἔξ-ανύω u. **ἔξ-ανύτω** I. act. 1. vollführen, vollenden, erfüllen, zuwege bringen, βουλάς, τί τι, mit inf. 2. töten, den Garus machen. 3. seinbar intr. einen Weg zurücklegen, hingehen (mit verst. ὁδόν), πρὸς, ἐς u. εἰς u. übertr. etw. erreichen (πρὸς τι). II. med. für sich zuwege bringen, sich verschaffen, παρὰ πηγῆς τι.
F. aor. pass. ἐξάνυθην.

ἔξα-κάλα(ς)στος 2 (καλαστῆς) Ion. von sechs Handbreiten.

ἔξ-απαλλάσσω, att. -πτω, aus od. ven etw. befreien, τινά πηγῆς; pass. sich von etw. befreien, loskommen von, κωμόν.

F. fut. pass. ἐξαπαλλάσσομαι u. -αρισσομαι.
ἔξ-απαντάω hegoren La.

ἔξ-απαρτίζομαι pass. sp. aufgehängt sein, schweben.
ἔξ-απατάω gänzlich betrogen, täuschen, hintergehen, abs. u. τινά, auch τινά τι, prägnant: τοῦτο ἡμᾶς ἐξαπατάει μέγ. einreden, weismachen, εἰ τι bei etw., τινά durch etw., νόσον eine Krankheit besänftigen, lindern.

F. fut. pass. ἐξαπατηθήσομαι, aber auch ἐξαπατήσομαι (pass.), adj. verb. ἐξαπατητίον, aor. act. ep. ἐξαπατήσα.

ἔξ-απάτη, ης, ἡ Betrug.
ἔξαπατητικός 3 betrügerisch.

ἔξαπατηῶ poet. ein wenig betrogen.

ἔξ-απατίζω ep. poet. gründlich täuschen, τινά.
F. aor. ἐξέπαρε, cj. ἔξαπαρε, med. opt. ἐξαπαροίτο.

ἔξ-α-πέδος 2 (πέδος) Ion. sechs Fuß lang.

ἔξ-απειθόν, aor. zum ungebrüchlichen ἐξ-απορέαι, poet. aus der Ferne her wahrnehmen.

ἔξ-α-πηχυς 2 sechs Ellen groß od. lang.

ἔξ-άπνια adv. sp. NT plötzlich. Dazu

ἔξ-απινατός 3 u. 2 (W. ep. wünschen, vgl. lat. in-*optare*, optare) plötzlich, ὄφρατος. — adv. -αίως u. ἔξ-α-πίνης jählings, plötzlich, unvermutet.

ἔξ-α-πλασίος 3, Ion. -πλήσιος, u. **ἔξ-α-πλασίων** 2 sechsfach, sechsmal so groß od. so viel, τινός als etw.

ἔξ-α-πλεθρός 2 (πλεθρον) Ion. sechs Plethren lang.

ἔξ-απλώω poet. sp. auseinanderfalzen, entfalten, ἔκτος ἐξήλωτο lag ausgestreckt da.

ἔξ-αποβαίνω ep. aus etw. herabsteigen, νηός.

ἔξ-αποδίδεμαι med. ep. wegschleuchen, τινά πηγῆς Jem. aus etw.

F. cj. ἐξαποδίσαιμι.

ἔξ-αποδύω ep. sich etw. ausziehen, etw. ablegen.

Ἐξά-πολις, εως, ἡ Bund der sechs dorischen Städte in Kleinasien.

ἔξ-απόλλυμι ep. poet. 1. act. völlig vernichten, töten. 2. med. mit pf. 2 ἐξαπόλλαι dahinschwanden, umkommen, untergehen, aus od. v. etw. (τινός) verschwinden.

ἔξ-απονοίεμαι med. ep. zurückkehren, aus etw. τινός.

ἔξ-απονίζω ep. abwaschen, τι πηγῆς etw. aus etw. (andere: τι τι in etw.).

ἔξ-αποξύνω poet. ganz zurüsten.

ἔξ-απορίομαι pass. ep. NT in großer Verlegenheit sein, τινά über etw.; τινός verzweifeln an.

ἔξ-αποστέλλω NT (her)schicken. Dav.

ἔξαποστολή, ης, ἡ sp. Entsendung.

ἔξ-αποτίνω ep. ganz abbüßen, τι.

ἔξ-ά-πους, οδος, ουν, ἡ, ἡ sechsfüßig.

ἔξ-αποφαίνω ep. enthüllen, anfdöcken.

ἔξ-αποφθείρω poet. gänzlich vernichten.

I. **ἔξ-άπτω** 1. act. a. anbinden, befestigen, τι πηγῆς etw. an etw., ἐκ u. ἀπό πηγῆς, ἐς τι etw. hia wohin siehen, übertr. στόματος ἡρᾶς dem Munde entströmen lassen, τῆς γύχης τὴν παρτόμενα von etw. abhängig machen, an etw. zurückführen. B. τινί τι umhängen, anlegen. 2. med. a. sich daranhängen, abs., τινός sich mit etw. befassen. b. sich etw. umhängen, ansiehen.

II. **ἔξ-άπτω** anstünden, übertr. τινί τὴν νόμῳ entfiammen.

ἔξ-απωθέω poet. heraus- u. fertstellen.

ἔξ-αρητιζέμενος u. ἄ. Ion. a. ἐξ-αρέω.

ἔξ-αράομαι (in tm.) med. poet. verfluchen, ἀράς Verwünschungen ausstoßen, τινί gegen Jem.

ἔξ-αράσσω sp. (in tm.) poet. sp. herausschlagen, herausschmettern; übertr. τινά αἰσχροῦς mit Schmähworten überschütten.

ἔξ-αργέομαι pass. poet. sp. nachlässig betrieben werden.

ἔξ-αργυρίζω med. sp. } versilbern, u. Geld machen,
ἔξ-αργυρόω Ion. } τι.

ἔξ-αρέσκομαι med. 1. sich bei Jem. (τινί) beliebt machen. 2. sp. τινά δόξους sich Jem. gewinnen durch Geschenke.

ἔξ-αριθέω u. med. 1. (aus)zählen, σμερτόν, an-zählen, berechnen. 2. sp. auszählen, πράματα.

ἔξ-αρκέω 1. von Sachen: hinreichen, genügen, abs. od. τινί für Jem., zu etw., εἰ τι πτω gegen Jem., πρὸς u. ἐς τι zu etw., mit inf. 2. von Personen: genügen, hinlänglich vermögen, τι πρὸ πηγῆς. 3. impera. es genügt, abs. od. τινά, mit folg. ἐάν, inf., pt. Jem. ist zufrieden etw. zu tun. Dav.

ἔξ-αρκής 2 poet. ausreißend, in Fälle vorhanden, ἐξαρκέως πένειν τι gehörig herorgen.

ἔξ-αρκούντως, adv. v. pt. pr. v. ἐξ-αρέω, ausreißend, genügsam, ἔχων τινί sich begnügen mit etw.

ἔξ-αρμα, ατος, τῆ (ἐξ-αρες) sp. Höhe der Himmelskörper, πόλον Polhöhe.

ἔξ-αρνέομαι med. gänzlich ablegen, τι, sich weigern: mit inf. u. μή.

F. aor. ἐξαρνήσασθαι u. ἐξαρνήσθην. Dav.

ἔξ-άρνησις, εως, ἡ das Versagen, Abschlagen und

ἔξ-αρηνητικός 3 poet. leugnend, verneinend.

ἔξ-αρνος 2 ablegend, μίσηται u. εἰμι ablegen mit inf. (u. μή, μή οὐ), ὡς οὐ κερὶ πηγῆς.

ἔξ-άρνυμαι med. ep. für sich davontragen, erheuten.
F. aor. ἐξήρατο.

ἔξ-αρκάζω 1. act. wegreißen, herausreißen, aus etw. τινός, rauben, τι τινι u. τι παρὰ πηγῆς. Inshes. a. Jem. einer Gefahr entziehen, befreien, retten, τινά πηγῆς. b. fortschleppen. 2. pass. ἐξαρκάζομαι τι mir wird etw. entrissen. 3. med. für sich wegnehmen, od. ἐξαρκασμένοι Räuber.

ἔξ-αρτάω 1. act. aufhängen, anknüpfen, τι (ἐκ, ἀπό) πηγῆς etw. an etw.; übertr. abhängig machen v. etw., τινά od. τι πηγῆς. 2. pf. pass. an etw. geknüpft sein, von etw. abhängen, an etw. hängen, ἐκ πηγῆς, τινός, von Ländern: zusammenhängen mit, sich anschlie-

sen, auch: abeschüssig sein. 3. *med. a.* sich an etw. klammern, *χρῆός*. *b.* sich etw. umhängen, *πῆραν*. *θετρ.* *σφραγισθέν* mit sich schleppen.

ἐξαρτίζω *sp. NT* völlig ausrüsten, vollenden, *τῆς ἡμέρας* ausharren; *med.* sich rüsten, *πρὸς τι*.

ἐξαρτίω *1. act. u. pass.* rüsten, instand setzen, *τί τι* gegen jem.; *pass.* ausgerüstet, versehen sein, *τῶι mit etw., ἐς τι* zu etw. *2. med. a.* sich (*αἰδῆ*) etw. ausrüsten, *τὸ ναυτικόν*. *b.* sich zu etw. rüsten, *πρὸς, ἐς τι, inf.*

ἐξαρῶ herausdrücken, herauspressen.

ἐξαρχος *2 ep. poet. sp.* beginnend; *εὐβεί.* ὁ Vorgänger, Chorführer, Vorsänger, *θρήνων*. *Von*

ἐξάρχω *1. act.* den Anfang machen, beginnen, *τῆος u. τί* mit etw., zuerst angehen, *βουλός, τῶι τῆος* für jem. Urheber sein von, *τῶι τι, a. B. λόγος* nur zu einem zu sprechen anheben, *πολλὰν θεούς* den Göttern lobsend. *2. med.* *τῆος* beginnen mit, *κῆρα* bei Beginn des Opfers die Körbe weihen, *παῖδα* zuerst anstimmen (auch *act.*).

ἐξάς, *ἀδος*, *ή sp.* die Zahl sechs.

ἐξασκῶ *1. sp.* völlig ausüben, ausbilden, *τῶι τι u. περὶ τι* jem. in etw. *ἐξῶν* durch Übung erwerben. *2. poet.* aussehmbilden, *ἐσθῆτι τινα, μῦθον εἰς κάλλος* künstlich ausarbeiten.

ἐξαστάδιος *2 sp.* sechs Stadien lang.

ἐξαστρέπτω *sp. NT* hervorblitzen.

ἐξασφαλίζω *sp.* sichern.

ἐξατιμάζω *poet. sp.* verachten, es gering achten, mit *folg. εἰ*.

ἐξαταίω *poet.* völlig austrocknen, *τί, pass. ion.* vertrocknen. *F. aor. ἐξέθῆνα u. ἐξάθῆνα, pass. ἐξέθῆνθην.*

ἐξαυγής *2 poet.* sehr glänzend.

ἐξαυδάω *1. act. ep.* frei herausreden, vortragen, abs. *u. τί* jem. *τῶι*. *2. med. poet.* ertönen lassen.

ἐξαυλιζομαι *pass.* aus dem Lager od. Quartier aufbrechen, *εἰς τι*.

ἐξαυτῆς (*ec. τῆς ὥρας*) *poet. sp.* von Stand an, so gleich.

ἐξάυτις *adv. ep. ion. 1.* von neuem, wiederum, auch: dagegen. *2.* vom Orte: zurück.

ἐξαυτομολέω *poet.* überlaufen, *πρὸς τινα*.

ἐξαυχέω *poet. 1.* sich sehr rühmen, sich brüsten, mit *πῆ*. *2.* fest glauben, *τι od. inf.*

ἐξάω (*in tm.*) *poet.* laut rufen.

ἐξεαφαιρέομαι *med. ep.* *poet.* für sich etw. wegnehmen, *τί τῆος* jem. etw. rauben.

ἐξεαφανίζομαι *pass.* ganz unsichtbar werden.

ἐξεαφιήμι *1. act.* loslassen, entsenden, *κατῶν*. *2. pass. poet.* losgelassen, befreit werden, *τῆος v. otw.*

ἐξεαφίσταμαι *med. poet.* sich entfernen von, absteigen von, absehlagen, *τῆος*.

ἐξεαφορέω *s. ἐξ-αφείδω.*

ἐξεαφρίζω *poet.* abschäumen, *med.* übertr. (*μένος*) sich austoben.

ἐξεαφύω *ep.* ganz ausschürfen, *τί*.

ἐξάχετρο, *ος, ὄ, ή sp.* sechshändig.

ἐξαχθῆ *adv.* sechsfach.

ἐξάχους *2 (aus -χους)* *sp.* sechs Maß fassend.

ἐξαψίς, *εως, ή (ἐξ-άπτω)* *sp.* das Anzielen, Anfachen.

ἐξέβαν *ep. = ἐξ-έβησαν.*

ἐξεγγυάω durch Bürgschaft befreien, *τῶν, pass.* unter Bürgschaft entlassen werden, *med.* Bürgschaft stellen.

ἐξεγγύη, *ης, ή u. ἐξεγγύησις, εως, ή (ἐξ-εγγυάω)* Bürgschaft.

ἐξεγείρω *1. act.* aufwecken, erregen. *2. pass.* mit *pf. 2 act. ἐξεγρήγορα u. aor. med. ἐξεγρήγορον* aufwachen. *Dav.*

ἐξεγερσις, *εως, ή sp.* das Aufwecken, Aufwachen.

ἐξεεδήδοκα, *pf. v. ἐξ-έδει*, *poet.* ich habe ausgegessen.

ἐξε-έδρα, *ος, ή sp.* Gesellschaftszimmer, Halle.

ἐξε-έδρος *2 (έδρα)* *poet.* von seinem Wohnsitz fern, abs. *u. τῆος*.

ἐξε-έθορε *s. ἐκ-έθρομαι.*

ἐξε-είδω, *ep. ἐξ-είδω, def. aor. zu ἐξ-είδα*, heraussehen, *μέγα ὀφθαλμοῖσι* große Augen machen, *imp. med. ἐξείδο ὅπως πρῶτος* sieh genau zu *S. — pf. ep. poet. ἐξείδα*, *plurpf. ἐξείδη* genau, wohl wissen, *τί*, mit *πῆ: ή; pt. ἐξείδως* kundig, abs. *n. τῆος*.

ἐξείης *sp. = ἐξῆς*.

ἐξε-ετιάζω *ganz ähnlich machen, nachbilden, τί τι; pass.* ähnlich sein, gleichen, *τῶι, pt. pf. pass. ἐξευασμένως* nachgebildet, erdichtet.

ἐξε-ετιλέω *ep. u. ἐξε-εἶλλω* hinausdrängen, *τῶι τῆος; pass. ἐξετιλόμαι* *bnk. sp.* von Schlangen: sich winden, vorkriechen, überh. sich heranswinden. *Dav.*

ἐξε-έλησις, *εως, ή* das Herauswinden, Entfliehen.

ἐξε-ετιλόμαι *pass. buk.* sich heranswinden.

I. ἐξε-εἶμι (εἶμι) 1. imper. *ἐξεστὶ* es steht frei, es ist erlaubt, man kann, mit *inf., dat.* der Pers. *u. inf., acc. c. inf.*, mit prädikativem Nomen *im dat.: ἐξοστὶ σοι ἀνδρὶ γενέσθαι X*, od. *acc.*, mit *dat.* der Pers. *u. prädikativem Nomen im acc.: ἐξοστὶ ἡμῖν ἐκεγχεῖσθαι φανθρα X; ἐξόν* absolutes *pt.*: da, obgleich es frei steht, *ὡς οὐκ ἐξεσόμενον* als ob es nicht erlanht sein würde. *2. ep.* antsprungen sein, abstimmen, *τῆος*.

II. ἐξε-εἶμι (εἶμι) 1. von Personen: hinausgehen, fortgehen, verlassen, abs. *u. ἐκ τῆος, χῶρος, ἔσθεν; wohin? θύρας, εἰς ἀπορώτους*. *Im hes. a.* austrocknen, ins Feld ziehen, abs. od. *ἐπὶ τι*, mit *acc.* des Inh. *σφραγείας* unternehmen, *ἀγῶνας* veranstalten, aber *ἀμύαλον* über die od. auf der Landenge marschieren. *b. εἰς ἐλεγχον* eine Prüfung anstellen. *c.* auftreten (auf der Bühne). *2.* von Sachen: vorübergehen, zu Ende gehen, aufhören, ablaufen, *πρόως, ἀρχῆ*.

F. ep. pr. ind. 2 sg. ἐξείσθα, inf. ἐξίμηναι; adj. verb. ἐξείστον; pr. mit Futurbed.

ἐξε-εἶπον (έξιστα) s. ἐξ-είρω 1.

ἐξεεργασμένως *adv. (ἐξ-εργάζομαι)* *sp.* angearbeitet, vollkommen, *γεννα*.

ἐξε-εργώ, ion.-εργω 1. hinausdrängen, ausschließen. *a.* vertreiben, *τῶν τῆος* jem. aus etw., *ἐκ ἀπὸ τῆος, θύρας*. *b.* verhindern, abhalten, verhindern, *τι od. inf.* *2.* drängen, zwingen, meist *pass.*, mit *inf., ἐς τι*.

ἐξε-εἶρηκα s. ἐξ-είρω 1.

ἐξε-εἶρομαι *ep. ion. = ἐξ-είρομαι.*

ἐξε-εἶρώ *ion. = ἐξ-εργώ.*

I. (ἐξε-είρω) frei herausreden, ausplaudern, verraten, abs. od. *τί, τῶι τι*, aber *τῶι τι* jem. etw. nachsagen.

F. fut. ἐξείρω, pf. ἐξείρομαι, als aor. ἐξείπον u. ἐξείστα. dazu *ion. fut. ἐξείρω.*

II. ἔξ-είρω ion. 1. ausstrecken, τι 2. herausziehen, herausreißen, τὴν γλῶτταν.

ἔξ-εκλάπηνα. ἐκ-κλέπω, ἔξ-εκυλίθηνα. ἐκ-κυλίω.

ἔξ-έλασται, εὐα, ἡ 1. tr. Vertreibung. 2. intr. a. das Ausstreichen, Aufbruch, Abzug, Aufzug. b. Reiterangriff.

Von ἔξ-ελαύνω u. ἔξ-ελάω zum Herausgehen oder Fortgehen bringen, daher: 1. herausstreifen, verjagen, verhanden, τὴν οὐδ. τι, τὴν οὐ. u. ἐκ τῆς οὐσ. aus etw., so auch im med. Im bes. a. anschlagen, δόοντας γναθῶν. b. Metall hämmern, Ziegel formen. c. τὸν Ἰσχυον die Prosession des I. nach Eleusis führen, στρατῶν 2. scheinbar intr. ansrücken, aufbrechen, fortziehen (mit verst. στρατῶν, ἱπποῦσ. usw.), mit folg. εἶς, ἐπί, διά. Inbes. a. einen Aufzug halten. b. heransfahren, herausreiten od. heranreiten.

F. (s. ἐλαύνω), ep.: fut. inf. ἐξελάνω, pt. ἐξέλαον, aor. ἐξέλασα u. -έλασα; ion. aor. pass. ἐξηλάσθην (auch in tm.).

ἔξ-ελέγγω 1. ausfragen, ausforschen, untersuchen, prüfen, τὴν u. τί, ἐν τῷ δήμῳ, pass. ἐπ' αἰτίῃ τῆς, περί τῆς. 2. ans Licht bringen, bewiesen, widerlegen, überführen, τὴν u. τί, τὴν τι jem. in etw.; tadeln, beschämen, τὴν durch etw., ἐκ τῆς, mit pt.; pass. überführt werden, εἶος herausstellen, ἐξηλέγθη εἰς τὸ ἀληθές trat in seiner wahren Gestalt ans Licht Th.

F. (s. ἐλέγγω), adj. verb. ἐξελεγκτός 3

ἔξ-ελευθερίκος 3 sp. die Freigelassenen betreffend, νόμος; subst. ὁ Sohn od. Nachkomme eines Freigelassenen.

ἔξ-ελεύθερος 2 sp. freigelassen; subst. ὁ Freigelassener.

ἔξελευθεροστομέω (*-στόμος, στόμα) poet. sehr freimütig sein, keck reden.

ἔξ-ελεύσομαι s. ἐξέρχομαι.

ἔξ-ελέγχευται s. ἐξ-ελέγγω.

ἔξελιγμός, os, ὁ sp. Entwicklung, milit. Fachaussdruck: Kontermarsch.

Von ἔξ-ελίσσω, att. -τω 1. entwickeln, entfalten, λόγον, φάλαγγα rottenweise den Kontermarsch ausführen lassen. 2. von jeder schnellen Bewegung: im Kreise heben, hervortreiben, herumtreiben, ἵππος ποδῶς im Reigen tanzen; scheinbar intr. (verst. ἐαυτοῦ) abschwenken, εἶσι δὲ δά u. τάρπον um—herum.

ἔξ-έλω 1. herausziehen, τι, τὴν οὐ, ἐκ τῆς τῆς aus etw.; übertr. ertreten, τὴν δονηρίαν. 2. fortziehen, fortschleppen, πόδα.

F. aor. ἐξέλωσα, adj. verb. ἐξελύσσειν.

ἔξ-ελληνίζω sp. griechisch machen.

ἔξ-έμειν ep. inf. aor. 2 v. ἐξ-ίμαι, ἐξέμειν ep. inf. fut. v. ἐμο.

ἔξ-εμέω anspielen.

F. aor. opt. ἐξημέσειν.

ἔξ-έμμορε ep. pf. 2 v. ἐμ-μείρομαι.

ἔξ-εμεπίδω trou halten, beobachten, συνήκειας.

ἔξ-εμπολάω poet. sp., ion. -έω 1. ganz verkaufen, übertr. verraten. 2. κέρδος durch Handel Gewinn erlangen.

F. aor. ἐξημπόλησα, pf. pass. ἐξημπόλημαι, ion. ἐξημπόλημαι.

ἔξ-εναίρω poet. erlegen, töten.

F. inf. aor. 2 ἐξεναιεῖν.

ἔξ-εναρίζω ep. die Rüstung (θώρα) ausziehen, τῆσ. jem. der Rüstung berauben, τὴν, übertr. erlegen, töten.

F. aor. 1 ἐξεναιεῖα.

ἔξ-ενέπω poet. aussagen, erzählen, verkünden, τι.

ἔξ-ενθεῖν, ἔξενθόοιτα dor. = ἐξ-ελέθειν, ἐξεδόοιτα.

ἔξ-επαῖδω beschwören, durch Zaubergeänge beschwören, pass. sich besänftigen lassen.

ἔξ-επαίρω poet. anreizen, mit inf.

ἔξ-επεύχομαι med. poet. sich dabei rühmen, mit inf.

ἔξ-επιπολής adv. sp. oberflächlich.

ἔξ-επίσταματ d. p. 1. genau kennen, durch εὐ, καλῶς verstärkt, τι, τὴν, acc. c. pl. od. inf., ὄγ. 2. auswendig wissen.

F. ion. 2 sg. ἐξενίσταται, impf. 3 pl. ἐξενίστατο.

ἔξ-επίτηδες adv. 1. sorgfältig, mit allem Fleiß.

2. geflissentlich.

ἔξέρμα, avos, τόσ. NT Ausgespienes, Auswurf. Von

ἔξ-ερώω poet. ausspien, ausschütten, λίδωσ.

ἔξ-εργάζομαι d. m. I. ausarbeiten. 1. ausführen, vollenden, fertig machen, liefern, abgeben, τέχνην betreiben, mit doppeltem acc.: a. τοιοῦτος τῆς machen zu. b. κακόν τῆα jem. Böses zufügen.

2. verursachen, bewirken, τι od. inf., τι παρά τῆς erwirken, erlangen, pass. μηδὲς ἡμῶν ἐξεργασταί τῆ στρατῆ ist gesichert für.

II. bearbeiten, γῆν bebauen, unter den Pflug nehmen.

III. zerarbeiten, vernichten, ἐξεργασμένα ich bin verloren.

F. pf. ἐξεργασμαι in akt. u. pass. Bed., aor. med. u. pass. ion. ἐξεργῶ.

ἔξεργασία, as, ἡ sp. Bearbeitung, Ausführung, ἡ πεποινημένη ἐξ die geleistete Arbeitsmäßigkeit und ἔξεργαστικός 3 tüchtig zur Ausführung v. etw. (τῆς).

ἔξ-έργω ion. = ἐξ-είρω.

ἔξ-ερευνάω u. med. ep. 1. genau fragen, τι u. τὴν.

2. durchforschen, spähend durchschweifen, τι.

ἔξ-ερεθίζω poet. sp. aufreizen, τὴν.

ἔξ-ερεῖω sp. ganz stützen.

ἔξ-ερεῖω 1. poet. niederwerfen, herunterbauen, ὄζους. 2. intr. (aor. 2) ep. niederstürzen, herausfallen, τῆς aus etw.

F. aor 2 ἐξέριπον, cf. ἐξείρη, inf. ἐξερεῖν, pt. ἐξερεῖσθαι.

ἔξ-ερευγομαι pass. ion. sp. ausgespien werden, von Flüssig: sich ergeben, εἰς π.

ἔξ-ερευνάω poet. sp. ausspüren, ausforschen, τι u. περί τῆς.

I. ἔξ-ερώω s. ἐξ-είρω I.

II. ἔξ-ερώω u. med., nur pr. u. impf., ep. 1. ausfragen, abs. u. τί, τὴν, τῆς sich nach jem. od. etw. erkundigen, indir. Frage. 2. ausforschen, daroh-spähen, κρημνός.

ἔξ-ερημόω ganz leer od. öde machen, χῆραν; vertilgen, γένος.

ἔξ-ερίζω sp. beim Streit beharren.

ἔξ-ερίπτειν s. ἐξ-ερεῖω.

ἔξεριστής, os, ὁ (ἐξ-ερίζω) poet. hartnäckiger Streiter, λόγους.

ἔξ-εξημηνεύω sp. ansagen, genau beschreiben.

ἐξ-έρομαι *d. m.*, ep. ion. **ἐξέιρομαι**, ausfragen, ausforschen, abs. od. τῷδ, τί, nach jem. τῷός u. indir. Frage.

F. fut. ἐξείρομαι, aor. 2 ἐξέειρον.

ἐξ-έρπω herankriechen, ἐκ τῷος, dor. von einem Heere: hervorkommen.

ἐξ-έρπω poet. sich fortpacken, τῷός von, aus etw.

ἐξ-έρωω poet. abhalten, fernhalten, hindern, τί.

ἐξ-έρωω ep., ion. **ἐξ-ε-ίρωω**, herausreißen od. herausziehen, τῷός aus etw., aber κοδός am Fuße.

F. aor. 1 ἐξείρωσα, ep. auch -σσα u. ἐξείρωσα, iter. ἐξείρωσα.

ἐξ-έρχομαι *d. m.*

- 1. herausgehen, fortgehen, ausrücken, ins Feld ziehen.
- 2. von der Zeit: vergehen, verfließen, ablaufen.
- 3. ausgehen, einen Ausgang nehmen.

1. abs. od. τῷός aus etw., ἐκ, ἀπό τῷος, selten acc: γόων verlassen, öfter acc. des Inhalts: ἐξόδου, ἀργατείαν unternehmen; wohin? εἰς ἰσχυρίαν in die Einsamkeit, ἐπὶ τῷα γόων jem., τῷι zu jem., ἐπὶ θόρον auf die Jagd, ἐπὶ κλειστόν sehr weit vorgehen. Im bes. **a.** freiwillig in die Verbannung gehen. **b.** auf der Bühne auftreten. **c.** εἰς τῷος in eine gewisse Klasse eintreten, ἐκ παιδῶν aus dem Knabenalter treten. **2.** ἢ ἐξελθούσα βουλή, τῷι seit etw. **3.** τὴν ὄραν ἐξεληλυθέντα habe sich erfüllt *Her*, κατ' ὄρθον gut ausschlagen, ἀλλος sich als ein anderer zeigen, (von Zahlen) herauskommen.

F. (s. ἀρχομαι), ep. aor. 2 ἐξήλυθον (auch in tm.).

ἐξ-ερώ s. ἐξ-έρω 1.

ἐξ-ερώω ep. poet. **1.** abweichen, τῷός von etw. **2.** durchgehen, ἔπει.

ἐξ-ερωτάω poet. ausfragen, τῷδ τί.

ἐξ-εσθίω } poet. ep. aufessen, aussessen.

ἐξ-εσθώ }

ἐξ-εσθίη, ης, ἢ (ἐξ-εσθίη) ep. Aussendung, ἐξ-εσθίην ἐλθεῖν in einer Sendung, als Gesandter kommen.

ἐξεστis, εως, ἢ (ἐξ-εσθίη) ion., γυναικός Entlassung der Frau, Scheidung.

ἐξέεστυο s. ἐκ-εσθίωμαι; **ἐξ-εσσι** s. ἐξ-εσθίω 1.

ἐξ-ετάζω

- I. *act.* 1. ausforschen, untersuchen, prüfen. 2. (aus)fragen, verhören.
- II. *pass.* 1. befinden, erfunden, erkannt werden, sich als etw. herausstellen, ans Licht treten. 2. sich einfinden.
- III. *med.* bei sich erwägen, urteilen.

I. 1. abs. od. τί, τῷδ, indir. Frage, τί κατὰ τῷα etw. nach etw. prüfen od. abschätzen, τῷδ κατὰ τῷα jem. mit einem vergleichen. Im bes. **a.** von Edlsteinen, Metallen: probieren, abschätzen. **b.** von Heeren: mustern. **c.** nach angestellter Prüfung als etw. erkennen, (be)finden. **2.** abs. u. τῷδ, τῷι τι einen nach etw. fragen, τῷδ κατὰ τῷα.

II. 1. τῷδ, κατὰ τῷα, ἐν τῷα als gehödig zu, häufig mit *pt.*: καὶ λέγων καὶ γράφων τὰ δέοντα, od. *adj.* u. *subst.* **2.** κατὰ τῷα, sich mustern lassen.

III. τί, ἐπὶ τῷα nach etw.

F. fut. ἐξετάσω (ἐξέτα), aor. ἐξέτασα, pf. ἐξέτασα; pass. pf. ἐξέτασμαι, aor. ἐξέτασθην; adj. verb. ἐξεταστίον; dor. aor. ἐξέτασα. Dav.

ἐξετασία, ας, ἢ ep. } Prüfung, Untersuchung,

ἐξεταστis, εως, ἢ } Musterung, γύγναι eine

ἐξετασμός, οσ, ὁ ep. } Musterung findet statt,

ἐξέτασιν ποιῆν ansetzen, ποιησάσθαι halten od. anstellen, τῷός, auch allgemein ποιησάσθαι (κατὰ) τῷος καὶ τῷος eius Untersuchung über etw. anstellen an, bei etw., dagl. τῷός ἐξην; ep. βίαν census in Rom.

ἐξεταστής, οσ, ὁ ep. Prüfer, Untersucher, in Athen: Kontrolleur, Revisor. Dav.

ἐξεταστικός β zur Untersuchung von etw. geschickt, τῷός; ἐξεταστικόν, τὸ Sold für die Revisoren. — *adv.* -κῶς.

ἐξ-έτης 2 (έτος) sechsjährig.

ἐξ-έτι, *adv.* u. *partic.* mit *gen.*, ep. sp. seit, seitdem, ἐξ-έτι τὸσ ὅτε von da an als.

ἐξ-εuthύω zur Rechenschaft ziehen, ἀρχοντας.

ἐξ-ευλαβέομαι *pass.* sich sorgfältig in acht nehmen, τί vor etw.

ἐξ-ευμαρίζω poet. **1. act.** leicht (εὐμαρῆς) machen, erleichtern. **2. med.** leicht herbeischaffen.

ἐξ-ευμενίζομαι *med. ep.* sich (sibi) jem. geneigt machen.

ἐξ-ευπορέω reichlich gewähren, τί τῷα, abs. sich zu helfen wissen, τῷδ τι.

ἐξ-ευπορίζω reichlich herbeischaffen, La. bei X *An. V 6, 19.*

ἐξ-εύρεσις, εως, ἢ ion. poet. **1.** Nachforschung. **2.** das Ausfindigmachen, Enthüllung und

ἐξ-εύρημα, ατος, τὸ ion. poet. Aufgefundenes, Erfindung, Ausweg.

ἐξ-ευσκώ **1.** herausfinden, ausfindig machen, τί u. τῷδ, τῷι τι einen als etw. erfinden, mit *inf.*, τῷδ mit *pt.* finden daß, τῷι für jem. od. etw., indir. Frage; *pass.* ὡδὲ σφι ἐξ τῷν ἔργων τὸν κερδὸν ἐξέουρηται sie haben für das Kochen folgendes erfunden *Her.*

2. durchsuchen, aufsuchen, aufreiben, τί, τῷδ. **3.** möglich machen, bewirken, verschaffen, erwerben, κέρδος.

F. (s. εὐρίσκω), adj. verb. ἐξευρετός, ἐξευρετός.

ἐξ-ευτελιζέω ep. ganz gering anschlagen.

ἐξ-ευτρεπίζω poet. völlig ordnen, einrichten.

ἐξ-εύχομαι *med. poet.* **1.** sich laut rühmen, τί mit etw., τῷι τι prahlend erzählen. **2.** heftig verlangen, τῷός, acc. c. *inf.*

ἐξ-εφάνθη u. **ἐξ-έφανεν** (st. ἐξ-εφάνθησαν) s. ἐφαινομαι.

ἐξ-επιέμαι *med. poet.* befehlen, auftragen, mit *inf.*

ἐξ-ερχο u. **ἐξ-ερχομαι** s. ἐκ-έρχομαι.

ἐξ-έχου s. ἐκ-έρχομαι.

ἐξ-έχω *intr.* hervorkommen, von der Sonne: aufgehen.

ἐξ-έψω ion. ep. auskochen, gar kochen.

ἐξ-εήβος 2 (ἡβή) poet. deu Jünglingsjahre erwachsen.

ἐξ-ηγέομαι *d. m.* **1.** herausführen, hinführen, τῷός aus etw., ἐπὶ, εἰς τι, γόων (acc. d. Ortes); vorangehen, (An)führer sein, leiten, mit seinem Beispiel vorangehen: τῷι (Führer), τῷός (Anführer), τῷι τι, z. B. ἀγαθόν τι τῷ στρατεύματι ἐξηγησάμενος als Führer einen guten Dienst leisten, τῷδ regieren,

Hegemonie haben über, *τι* u. *πρός* (Sache) in etw.
 2. ausführen, erklären, deuten, auseinandersetzen, erzählen, abs. u. *τι*, s. B. *νόμος*, aber *νόμον* *ἢ* *κέρως* versprechen, *περὶ* *τι* u. *πρός*, indir. Fragesatz, acc. c. *inf.*, *ἄν*. Dav.

ἐξήγησις, *εως*, ἡ 1. Anführung, bes. Amtsführung.
 2. Auseinandersetzung, Erklärung, *περὶ* *τι* und **ἐξηγητής**, *ος*, ὁ 1. Ratgeber, *πρός* zu etw.
 2. Deuter v. Orakelsprüchen, Träumen usw. Dav.
ἐξηγητικά, *ων*, *τά* sp. Bücher über die Deutung der Wunderzeichen.

ἐξήκοντα, *οί*, *οί*, *τά* num. indecl. sechszig.
ἐξηκοντα-έτης, *ου*, ὁ, *ζαγα*. -*ροῦτος*, poet. sechszig-jährig. Dav.

ἐξηκονταετία, *ας*, ἡ sp. Zeitraum von sechszig **ἐξηκονταίκις** adv. sechsismal. [Jahren.]

ἐξηκοντα-ταλαντία, *ας*, ἡ sp. eine Anzahl von Männern, die zusammen sechszig Talente dem Staate **ἐξηκοστός** *ος* sechsigster. [zahlen.]

ἐξ-ἦκα (*pr.* mit Perfektbed.) 1. von Personen: herausgekommen sein, mit acc. d. Inhalte: *ὁδόν* einen Weg gegangen sein, übertr. *ὄλις* *ἢ* *ἐξήκως* *δακρῶν* u. hat genug Tränen vergossen *ῶ*; von Sachen: sich erstrecken, *ἔσται*. 2. von der Zeit: vergangen, verflossen sein. 3. ion. u. poet. in Erfüllung gehen, sich erfüllen.

ἐξ-ἦλατος 2 (*ἐλαύνω*) ep. getrieben, gehämmert.
ἐξήλασις, *εως*, ἡ (*ἐξ-ἐλάειν*) ion. Ausgang, Ausweg, *ἐκ* *προς* aus etw.

ἐξ-ἦμαρ adv. ep. sechs Tage lang.
ἐξημαρτημένος, adv. v. *pt.* *pass.* v. *ἐξ-αμαρτάνω*, fehlerhaft, irrig.

ἐξ-ἦμερός ion. poet. sp. zahm machen, veredeln, urbar machen; *med.* zahm, kultiviert werden. Dav.
ἐξημέρωσις, *εως*, ἡ sp. Urbarmachung, *ἀνθρώπων* Veredlung.

ἐξημοιβός 2 (*ἐξ-αμβίβω*) ep. zum Wechseln, *ἐνταρα*.
ἐξ-ἦπαφον s. *ἐξ-απαφίω*.

ἐξ-ἦπεροπέω poet. tüchtig betrügen.
ἐξ-ἦρατο s. *ἐξ-ἀρατίζω*.

ἐξ-ἦρης 2 (*ἐρείσω*) ep. mit sechs Ruderreihen.
ἐξ-ἦριπε s. *ἐξ-ερείπω*.

ἐξῆς adv. ep. *gew.* *ἐξῆς* (W. *αρχ* in *ἐρχομαι*) 1. der Reihe nach, hintereinander, *ὁ* *ἐξῆς* NT der Folgende, *πρός*, *πῶς*, *τά* *τοῦτων* *ἐξῆς* das Nachfolgende. 2. nachhomerisch auch von der Zeit: darnach, darauf; *ἡ* *ἐξῆς* (sc. *ἡμέρα*) der folgende Tag NT.

ἐξ-ἦτταίω *pass.* sp. schwächer sein, unterliegen, *πρός* jem., *τῆς* *σπουδῆς* in seinem Streben.

ἐξ-ἦχάω hinaustönen, *pass.* sp. NT kund werden
ἐξ-ἦσμαι *d. m.* aushellen, gänzlich heilen, übertr. wieder gut machen, *καθῶς*.

ἐξ-ἦθεν ep. s. *ἐξ-ἦθω*. [seine Gewalt bringen.]
ἐξ-ἦτιδομαι *med.* sich ganz zu eigen machen, in **ἐξ-ἦτιώ** poet. ausschwitzen.

ἐξ-ἦτρώω poet. niedersetzen, sich ausruhen lassen.
ἐξ-ἦμη

I. act. 1. tr. heraussenden, herauslassen.
 2. echeinbar *intr.* sich ergießen, münden (sc. *τὸ* *ὄμμα*).
II. med. 1. aus sich herausenden.
 2. von sich schicken.

I. 1. τι u. *πρός*, *ἐς* u. *ἐπὶ* *τινα*, übertr. *ἔχον* das Verlangen vertreiben, stillen, *ἰστίον* das Segel aufspannen, *πάντα* *κάλω* sprichwörtlich: alles daransetzen, aufbieten. 2. *ἐς* *ὄλισσον*. *II. 1. ἐξ* *ἔχον* Verlangen stillen. 2. *γυμνακίαι* sich scheiden von. F. ep.: *inf. aor.* 2 *ἐξῆμην* u. *ἐξήμενα*, *aor.* 2 *med. ind. ἐξῆντο*, *imp.* *ἐξῆτο*.

ἐξ-ἦθύνω ep. ausgerichtet, gerade machen, *δόξω*.
ἐξ-ἦκετεύω poet. feierlich bittend.

ἐξ-ἦκμάζω austrocknen (bei *Ε* *Andr.* 398 = be-weinen, unsichere La.).
ἐξ-ἦκνέομαι *d. m.* 1. herauskommen, hinkommen, gelangen nach, an das Ziel kommen, *τι*, *πῶς* als Bittflehender, *ἐς*, *ἐπὶ* u. *πρός* *τι*, wohin *πλεῖστον* (von Geschossen): *ἐπὶ* *βραχὺ* nicht weit, *ἐπὶ* *μακίστο* am weitesten, *ἐπὶ* *πολλῶ* *στάδια*. 2. treffen, erreichen, *ἀλλήλους*, *τι*, *ἔργω* *οὐδὲ* *τάναρκα* vollbringen. 3. hinreichen, zureichen, *εἰς* *τι* u. *εἰς*, *πρός* *τι* einer Sache gewachsen sein.

ἐξ-ἦλάσκειν *med.* jem. (*πῶς*) sich geneigt machen, **ἐξ-ἦμεναί** ep. s. *ἐξ-εμα* II. [verschöhnen.]

ἐξ-ἦπώω poet. drücken.
ἐξ-ἦπάζω *med.* sp. u. **ἐξ-ἦπτεύω** sp. herausreiten, wegreiten.

ἐξ-ἦκταμαί, Nbf. s. *ἐκ-πέτομαι*, *med.* poet. sp. herausfliegen.

ἔξω, *εως*, ἡ 1. (*ἔχω* tr.) das Halten, Besitze, *τῶν* *ὄκλων* u. *ἐπιστήμης*. 2. (*ἔχω* intr.) a. körperlich: Haltung, Beschaffenheit, Zustand. b. seelisch: Fähigkeit, Fertigkeit, Eigenschaft, *κοινῶς* *ψυχῆς* *ἔξω*.

ἐξ-ἦσώω *I. oct.* 1. tr. gleichmachen, *τι* *πῶς*, *μῶδ'* *ἔβωσῃς* *τάδε* *τοῖς* *ἑσῶς* *κακοῖς* *λαῖ* *δὲ* *πῶς* nicht gleiches Mitleidgeschick dulden wie S. 2. intr. gleichkommen, *πῶς* *τι* einem in etw.
II. pass. (med.) gleichgemacht werden, gleichen, *πῶς* u. *πρός* *τινα* jem., *πῶς* *πρός* *τι* jem. in etw., insbes. *τοῖς* *ἄλλοις* wie die andern handeln Th 6, 87.
 F. *adj.* verb. *ἐξῆσώτο*.

ἐξ-ἦστημι u. sp. NT **ἐξ-ἦστά(ν)ω**

A. tr. wegstellen, aus der gewöhnlichen Stellung bringen.
 B. intr. (*med.*, *aor.* 2 u. *pf. act.*) abtreten, sich entfernen. Übertr.
 1. sich verändern.
 2. außer sich geraten, von Sinnen sein, *ἐρταῖν*, sich entsetzen.
 3. sich lossagen von, aufgeben.
 4. herausgeraten, vergessen.

A. *πῶς* *φρονῶν*, *πῶς* *φρονεῖν* von Sinnen bringen, *ἀνθρώπων* *σύνων* außer sich bringen, überh. ändern, verändern: *τὴν* *πολιτείαν*, verschlechtern *τι* *πρός* *τι*.

B. *πῶς*, *ἐκ* *προς*, *πῶς* vor jem., *πῶς* jem. aus dem Wege gehen. Übertr. 1. *οἶνος* *ἐξῆστώσῃς* umgeschlagener Wein, *κρίσιμα* entstellt. 2. *ἑαυτοῦ*, *φρονῶν*. 3. *καρπῶς*, *τῆς* *αἰσῆς*, niederliegen: *ἀρχῆς*, *vorlieren*: *τῆς* *ἀρχῆς* den Soclelnadel, *πῶς* *προς* jem. etw. abtreten, *πῶς* *τι*: *καρπῶς* *ἐξῆστώσῃς* *τὸ* *ἄδην* aus seinem Innern herausretzen, sich bewegen lassen zu tun S. 4. *ἐξῆστώσῃς* *τοῦ* *τὸ* *δενεῖ* *ἀναλογισσάσθαι* sich die Gefahren aus dem Sinn schlagen.
 F. (s. *ἴσθημι*), *inf. pf.* *ἐξῆστώσῃμι* NT.

ἔξιτορώ ion. poet. anforsehen, τί, τὸν π, mit folg. *ei*.

ἔξιτοχώ sp. NT Kraft haben, vermögen (mit *inf.*).

ἔξιτοχω ep. sp. heranshalten, τί τὸς etw. aus etw.

ἔξιτωσις, *εως*, ἡ (*ἔξιτοω*) sp. Ausgleichung, gleichmäßige Verteilung.

ἔξιτωτής, *ος*, ὁ, der Ausgleichende, eine Behörde der Kaiserzeit, welche die Steuern gleichmäßig verteilte.

ἔξιτηλος 2 (*ἔξιτένω*) 1. leicht ausgehend, πορρωτός. 2. übertr. seine Kraft verlierend, verlöschend, vergehend, ἐξίτηλον γενέσθαι aussterben.

ἔξι(τη)τέον *adj.* verb. v. *ἔξι-εμι* 11.

ἔξιτός 2, *adj.* verb. v. *ἔξι-εμι* 1, poet. der herausgehen kann.

ἔξι-τηνέω poet. ep. ausspüren, τί, nachspüren, Jmd. Spur verfolgen, τὸν.

F. *adj.* verb. *ἔξι-τηνέω*.

ἔξι-τηνοσκόπῳ u. *med.* poet. ausspüren.

ἔξι-μέδιμνος 2 sechs Medimen fassend.

ἔξι-ογκώ 1. *act.* erhöhen, aufstärken, ματέρα τάρφῃ hegraben *E. Or.* 402. 2. *pass.* mit *fut. med.* ion. poet. vollgefüllt werden, τραπέζης mit Speisen, *pf.* voll sein; übertr. sich aufblähen, sich brästen, πάτρη mit; τὰ ἐξογκωμένα Glück. *Dav.*

ἔξιόγκωμα, *ατος*, τό poet. das Erhöhte, ἄνευ ἐξογκώματι Grabhügel.

ἔξι-οδᾶω poet. verkaufen, verkaufen.

ἔξι-οδεῖα, *ας*, ἡ, ion. (-ῆ), Auszug, Ausmarsch, Feldzug. *Von*

ἔξι-οδεύω sp. anrücken.

ἔξιόδοτος, *ος*, τό (*ἔξι-οδος*) sp. Ausgang. 1. Eode eines Dramas. 2. Nachpiel nach einem Trauerspiel *Plut.*

ἔξι-οδοσιώω poet. herausgehen, τὸς aus etw.

ἔξι-οδος, *ος*, ἡ Ausgang, daher 1. Ort zum Herausgehen, Tor, Mündung eines Flusses. 2. das Fortgehen, Ausgang. Im bes. a. militärischer Ausmarsch, Auszug, Streifzug, ἐξόδον ποσειδάω, ἐξόδους κενός ἔχειν vergebliche Ausflüge machen *S.* b. Aufzug. c. Ende, Abhau, Resultat, λόγων, ἀρχός, ἐπ' ἐξόδῳ εἶναι am Erlöschen sein; Schlussteil des Dramas, NT Lebensende, Tod. 3. Stuhlgang. Entleerung. 4. Ausgabe, Auszahlung.

ἔξι-οδυνάω poet. sehr betrüben.

ἔξι-όζω, *dor.* ἐξόδοο, riechen, duften, κἀκόν übel.

ἔξι-οιδα u. *ἔξι-οιδον*.

ἔξι-οιδέω poet. ep. aufschwellen, anschwellen, übertr. sich überheben.

ἔξι-οικεῖω sp. zu eigen, geneigt, befreundet machen; *med.* sich zu eigen machen, χῶρον.

ἔξι-οικέω 1. aus seinem Wohnsitz gehen, auswandern, *εἰς* π. 2. *pass.* völlig bewohnt werden. *Dav.*

ἔξι-οικησιμος 2 poet. bewohnbar, bewohnt und *ἔξι-οικησις*, *εως*, ἡ Auswanderung.

ἔξι-οικίζω 1. a. *act.* aus dem Wohnsitz vertreiben, τὸς aus etw., *εἰς* π. in einen andern Wohnsitz versetzen. b. *med.* auswandern, ἐκ τὸς. 2. poet. entvölkern, τί τὸς von etw. *Dav.*

ἔξι-οικισις, *εως*, ἡ Vertreibung aus der Heimat.

ἔξι-οικοδομέω 1. aufbauen, fertigbauen, τί. 2. einen Bau wegnehmen, freilegen, τί.

ἔξι-οιμάζω poet. in Wehklagen ausbrechen, οἰμαζῶς Klagen ausstoßen.

ἔξι-οινοομαι *pass.* poet. sp. trinken werden.

F. *pl. pf.* ἐξοινομένω.

ἔξι-οιστέος 3, *adj.* verb. u. *ἐν-εφρω*, herauszubringen; ἐξοιστέον man muß herausbringen.

ἔξι-οιστρέω (*ἔξι-οιστρέω*) sp. rasend machen.

ἔξι-οιγνέω ep. hinausgehen.

F. 3 *pl. pr.* ep. *ἔξι-οιγνέω*.

ἔξι-οίχομαι d. m. ep. poet. sp. hinausgegangen, herausgegangen sein, ἐς Ἀθήνας in den Tempel der Athene.

ἔξι-οιωνίζομαι d. m. sp. als unheilvoll sehenen, τί, *inf.*

ἔξι-οκέλλω 1. *intr.* stranden, scheitern, ἐς u. πρὸς π; übertr. versagen werden, geraten in, *εἰς* π. 2. *tr.* stranden lassen, *pass.* δεῖρο δ' ἐξοκέλλεται darauf läßt die Sache hinaus *A.*

F. *aor.* ἐξοκέλευ.

ἔξι-ολισθαίνω, att. -άνω 1. ep. (*in tm.*) herausgleiten, entgleiten, τὸς aus etw. 2. poet. entschleifen, entkommen, ἀσφαλός; ans dem Gedächtnis entschwinden.

ἔξι-όλλυμι 1. *act.* gänzlich verderben, φρένας πνίγαν verwirren. 2. *med.* mit *pf.* 2. *act.* ἐξόλλυται vernichtet werden, ganz zugrunde gehen, ἐπὶ λιμῷ durch Hunger.

ἔξι-ολοθρεύω (*ὀλοθρεῖω*) NT gänzlich vernichten.

ἔξι-ολολύζω poet. aufheben.

ἔξι-ομηρεύομαι *med.* sp. als Geisel ausnehmen, τὸς. *Dav.*

ἔξι-ομηρευσις, *εως*, ἡ sp. Stellung von Geiseln.

ἔξι-ομιλέω 1. *act.* mit jem. (τὸν) umgeben, sp. einem etw. ausreden, ihn begütigen, τὸν. 2. *med.* poet. außerhalb seiner Gesellschaft sein.

ἔξι-όμιλος 2 1. poet. außer Verkehr, fremd, fern, τὸς. 2. befremdlich.

ἔξι-οματόω poet. sp. sehend machen, die Augen öffnen, τί deutlich machen.

ἔξι-όμνυμι u. **ἔξι-ομνύω** 1. *act.* abschwören, eidlich verneinen, abs. od. *inf.*, auch mit *μη*. 2. *med.* a. sich durch einen Schwur von etw. losmachen, entsagen, ablehnen, κρεσβαίω. b. die Kenntnis einer Sache abschwören, τί, *inf.* mit *μη* od.

F. *fut.* ἐξομύωμαι.

ἔξι-ομοτόω 1. *act.* ähnlich machen, τὸν τὸν. 2. *pass.* ähnlich werden, τὸν πρὸς τὸν, τί in etw. *Dav.*

ἔξι-ομοσις, *εως*, ἡ sp. Verähnlichung.

ἔξι-ομολογέω u. *med.* 1. sp. frei heraus bekennen, τί, versprechen. 2. NT preisen, danken, τὸν. *Dav.*

ἔξι-ομολόγησις, *εως*, ἡ sp. Bekenntnis.

ἔξι-ομόργνυμι 1. *act.* etw. abwischen, τί. 2. *med.* a. sich etw. abwischen. b. einem etw. anwischen, einen womit anstecken, τὸν π. c. sich ausprägen, *εἰς* π.

F. *aor.* ἐξομόργσε (*in tm.*). *Dav.*

ἔξι-ομορῆσις, *εως*, ἡ das Ausprägen.

ἔξι-όν u. *ἔξι-εον* 1.

ἔξι-ονειδίζω poet. ep. 1. sehr schmähen, ausschelten, τοῖδε κἀκὰ solche Schmähungen ausstoßen, *pass.* ἐξονειδοεῖς κἀκὰ. 2. vorwerfen, τί.

ἔξι-ονομάζω 1. ep. (*oft in tm.*) aussagen, aussprechen. 2. sp. etw. benennen.

ἔξι-ονομαίνω ep. mit Namen nennen.

F. *aor.* *cf.* ἐξονομήνεις, *inf.* ἐξονομήναι.

ἔξι-ονομα-κλήδη *intr.* (καλέω) ep. mit Namen.

ἔξ-όπισθε(ν), sp. auch **ἔξ-όπισθε(ν)**, im Barbarenmund **ἔξοπιστρο** Ar, poet. **ἔξόπτιν**. 1. adv. von hinten, nach hinten zu, rückwärts. 2. praep. mit gen. hinter.

ἔξ-όπισθω sp. poet. 1. örtlich: rückwärts, zurück, **πίσθω** hinter. 2. zeitlich: hinterher, in Zukunft.

ἔξ-οπλιζέω vollständig bewaffnen; **παρσ** u. **med** sich waffnen, unter die Waffen treten, **πρὶ** mit etw. Dav.

ἔξοπλισία, **αἰ**, **ή** } Bewaffnung, **ἐν τῇ ἔξοπλισίᾳ**
ἔξοπλισίς, **αἰ**, **ή** } während d. Heeresaufstellung.

ἔξ-οπτάω ion. poet. 1. sehr rösten, braten, **τι ἐν τῷ**. 2. ausbrennen, **κάμνον**.

ἔξ-οράομαι **παρσ** poet. von fern gesehen werden.

ἔξ-οργίζω sehr erzürnen, aufbringen, **πρὶ** **πρὸς** **τινα**.

ἔξ-ορθιάζω poet. laut aufschreien.

ἔξ-ορθόω 1. emporrichten. 2. herstellen, bessern, **med** sich bessern.

ἔξ-ορίζω 1. act. über die Grenze (**ὄρος**) bringen, aus den Grenzen verweisen, **πρὶ** **πινός**, überh. fortschaffen. 2. **med** ausgehen von, **πινός**.

ἔξ-ορίνω poet. ganz und gar aufregen.

ἔξ-ορίστος 2 (**ἔξ-ορίστω**) sp. über die Grenze gebracht, verbannt.

ἔξ-ορκίζω 1. schwören lassen. 2. **T** beschwören. Dav.

ἔξορκιστής, **οἶ**, **ὁ** sp. **NT** Beschwörer.

ἔξ-ορκος 2 poet. beschwörend.

ἔξ-ορκῶ schwören lassen, vereiden, **πρὶ**, **τι** bei etw., mit **inf.** **fut.** (daß er ...). Dav.

ἔξορκωσις, **εἰς**, **ή** ion. Vereidigung, Eid.

ἔξορμάω 1. tr. haraustreiben, antreiben, ermuntern, **ἐπὶ** u. **πρὸς** **τι**, **πάλιν** zurückbringen, **πρὸν** auslaufen lassen. 2. **intr.** u. **pass.** (**med.**) herausellen, fortellen, **πρὸς** u. **ἀπὸ** **πινός** v. etw., **πρὸς** abtreiben; im bes. **a.** ausrücken, aufbrechen, **εἰς** u. **ἐπὶ** **τι**, **δέρμα**. **b.** ausbrechen, **πρὸς**.

ἔξ-ορμέω auf hoher See sein, auslaufen.

ἔξ-ορμή, **ή**, **ή** Aufbruch, Abmarsch.

ἔξορμησις, **εἰς**, **ή** sp. 1. (**ἔξ-ορμάω** **tr.**) Ermahnung, Antrieb. 2. (**ἔξ-ορμάω** **intr.**) Aufbruch.

ἔξ-ορμίζω sp. poet. 1. auf die hohe See bringen, **πρὸν**. 2. in die See werfen. 3. **med.** fortbewegen, **τὸν** **πρὸν**.

ἔξ-ορμος 2 poet. ausgegald v. etw. (**πινός**).

ἔξ-ορούω (**in im.**) sp. herauspringen.

ἔξ-ορύσσω, **αιτ.** -**ττω**, (har)ausgraben, durchgraben, ausstechen, **τι**.

ἔξ-ορχέομαι **med.** 1. tanzend über etw. hinweggehen. 2. sp. tanzend darstellen und dadurch entweihen, lächerlich machen, **τι**, **πρὶ**.

ἔξ-όσθω **dor.** = **ἔξ-όσω**.

ἔξ-οσιώω u. **med.** sp. heiligen, weihen.

ἔξ-οστρακίζω durch Scherbenabstimmung verbannen, überh. verbannen, **πρὶ**. Dav.

ἔξοστρακισμός, **οἶ**, **ὁ** sp. Verbannung durch das Scherbengericht.

ἔξότε **conj.** poet. sp. seit wann, seitdem.

ἔξ-οτρύνω antreiben, aufwachen, abs. od. **πρὶ** mit **inf.**, **πρὶ** **ἐπὶ** **τι** jem. zu etw.

ἔξ-ουθενέω, -**ίζω**, -**όω** } **NT** für nichts halten,
ἔξ-ουθενέω, -**όω** } verachten.

ἔξ-ούλη, **ή**, **ή** (**εἰλικ**, **οὐλήμος**) sp. Verdrängung (aus dem Eigentum), **ἔξούλης** **δική**.

ἔξουντι **dor.** = **ἔξουνα**, **fut.** v. **ἔξω**.

ἔξουσία, **αἰ**, **ή** (**ἔξ-εἰμι** 1.) das Können, Vermögen; daher 1. Erlaubnis, Freiheit, Recht etw. zu **tan**, **πινός**; **πρὸν** das Recht über das Leben der Untertanen zu verfügen, od. **inf.**, **ἔξουσίαν** **παρέχειν**, **ἀπόδο** Erlaubnis geben, **ἔχειν** Erlaubnis haben, auch Ungebundenheit, Willkür. 2. Macht, Gewalt; insbes. **a.** obrigkeitliches Amt. **b.** Machthaber, Behörde. 3. Überfluß, Reichthum. Dav.

ἔξουσιάζω sp. **NT** Macht, Recht haben, **πρὸς** über jem. od. zu etw., beherrschen; **παρσ** sich beherrschen lassen.

ἔξ-οφέλλω sp. sehr vermehren, **τι**.

ἔξ-όφθαλμος 2 1. mit hervorstehenden Augen. 2. sp. augenfällig.

ἔξ-οχτεύω ion. durch einen Kanal ableiten, **ἔδω**.

ἔξοχή, **ή**, **ή** (**ἔξ-έχω**) sp. 1. das Hervorragende, Vorzug, **κατ' ἔξοχην** vorzugsweise; **οἱ** **κατ' ἔξοχην** die Vornehmsten **NT**. 2. Vorsprung, Hochrelief.

ἔξοχος 2 (**ἔξ-έχω**) sp. poet. sp. hervorragend, **πινός** unter, vor jem., **πρὶ** u. **ἐν** **πινός**, **τι** od. **τινὶ** **αν.**, in etw., verstärkt durch **μέγα** — **adv.** **ἔξοχον** u. **ἔξοχα**, **ἔξοχος** in hervorragender Weise, vor allen, vor den andern (**πρὸν**, **ἀλλων**), **βί** weitem (**sup.**).

ἔξ-οχυρόω sp. sehr befestigen.

ἔξ-οπηγύω 2 sp. sechs Ellen lang.

ἔξ-οπρίζω übermütig sein (werden), **πρὶ** u. **ἀπὸ** **πινός** infolge von, **εἰς** **ρόδῃ** bis zu einem solchen Grade, **εἰς** **πρὶ** gegen jem. Im bes. **a.** übermütig äußern, **ρόδῃ**. **b.** üppig, geil werden (v. Körper).

ἔξ-ουλακτέω sp. losbellen.

ἔξ-ουμνέω sp. singen, besingen, **τι**.

ἔξ-ουπαύσσω sp. poet. entziehen, vermeiden, **τι**.

ἔξ-ουπανίσταμαι **med.** sp. sich erheben, aus etw. (**πινός**) empornehmen.

ἔξ-ουπειπα **acr.** 1. poet. anraten, **πρὶ** mit **inf.**

ἔξ-ούπερθε **adv.** poet. von oben her, **πρὶ** **ἔξουπερθε** hier oben.

ἔξ-ουπηρετώ alkuseher fröhnen, nachgeben, **ἀνα** u. **πρὶ**.

ἔξ-ουπνίζω sp. **NT** aufwecken.

ἔξ-ουπνος 2 sp. **NT** erwacht, wach.

ἔξ-ουπιτάζω 1. **tr.** poet. zurückwenden, **δρῶμα**, sp. **ἐπὶ** **αὐτόν** sich in die Brust werfen. 2. **intr.** (mit **verst.** **ἐπὶ**) sich stemmen, **πρὸς** **τι**.

ἔξ-ουφανέω fertig weben, **τι**, übertr. vollenden, **μέλος**. Dav.

ἔξουφασμα, **αἰος**, **τό** poet. vollendetes Gewebe.

ἔξ-ουφηγέομαι **med.** poet. voranschreiten.

ἔξ-ουφόω sp. erhöhen.

ἔξω (**ἔξ**) 1. **adv.** (dr)außen, auswärts, außerhalb, **πρὸ** **ἔξω** der äußere Teil, **οἱ** **ἔξω** die außerhalb (z. B. des Zelles) Befindlichen, auch: die Verbannten, Geflohenen, **ἔξω** **εἶναι**, **γίγνεσθαι** ausgerückt sein, auch: in der Ferne weilen, mit **πινός**: frei werden von etw., **πρὸ** **ἐπιπρὸν** auferstehen sein an erkennen, **ἔξω** **ἀλλήλοισιν**, **σπαρασσέμεν**, **ἔχειν** **τι** **ὄπλα** an der vom Fluß aus gedeckten Seite (**τοῦ** **ποταμοῦ** zu **εργ**) die Hopliten halten, **ἔξω** **ὄπλα** aus das äußere Meer, Ozean; mit Verben der Bewegung: hinaus, heraus, **ἔξω** **ἢ** **μῦθε** **δαί**.

II. praep. mit *gen.* 1. vom Ort: außer, außerhalb, ἔξω μέλων außer Schußweite, ἔξω ταυτοῦ außer sich; darüber hinaus, jenseits; mit εἶναι, aber auch mit Verben der Bewegung. 2. von der Zeit: darüber hinaus, nach. 3. übertr. außerhalb, frei von, ἔξω τοῦ θενοῦ γενεόσθαι, τὴν ἔξω τῆς τέχνης das nicht zur Kunst Gehörige. 4. ausgenommen, außer. Dav.

ἔξωθεν *adv.* 1. von außen her. 2. = ἔξω; τὸ ἔξωθεν das Äußere *NT*, οἱ ἔξωθεν die Außenstehenden, οἱ ἔξωθεν σύμμαχοι die auswärtigen Bundesgenossen, τὰ ἔξωθεν Ἀνθερότητες; mit *gen.* außerhalb.

ἔξ-ωθέω 1. herausstoßen, vertreiben, zurückdrängen, (ἐκ) πρὸς aus etw., πρὸς u. εἰς π. 2. übertr. a. νόμον hintertreiben, πόλιν εἰς χιλιπόν in eine schwierige Lage bringen, εἰς χειμῶνα hinhalten bis zum Winter, ἐξουοθήσομαι εἶπειν man wird mich hindern. b. φθονεῖν γλώσσας ὀδύνας neidischen Schmerz ausstoßen, hämisch schmähen.

ἔ. (s. ὠθέω), *fut.* ποτ. ἐξωθήσομαι, *acr. NT* ἐξώσω, *acr. pass.* sp. ἐξώσθη.

ἔξώλεια, *as*, ἡ gänzliches Verderben. Von **ἔξώλης**, ἐξώλης (ἐξ-όλιον) 1. gänzlich zugrunde gerichtet, ἐξώλης καὶ προώλης ποιεῖν πρὸς mit Stumpf u. Stiel ausrotten, ἐξώλης ἀπόλοιω (Flach). 2. sitzlich verderbt, verworfen.

ἔξ-ωμείας, *ou*, ὁ (ὄμοος) sp. wer die Arme bloß trägt. **ἔξωμιδοποιία**, *as*, ἡ (*-ποιός, ἐξομῆς u. ποιέω) Vorfertigung der Leibbrücke.

ἔξ-ωμίζω *poet.* Schulter od. Arm entblößen. **ἔξ-ωμῆς**, ἰδος, ἡ (ὄμοος) ärmelloses Unterkleid od. mit einem (dem linken) ἄνωγλ, kurzer Leibrock, Arbeitsmittel, Tracht der Sklaven und Armen.

ἔξωμοσία, *as*, ἡ (ἐξ-όμνησι) eildliche Ablehnung.

ἔξ-ωνόματ *med.* 1. herauskaufen, loskaufen, abkaufen, abs. od. τινὶ πρὸς jem. für etw., τί τινι etw. mit etw.: τοὺς χρέισμας τοῦς κινδύνους ven sich abwenden. 2. übertr. wieder gutmachen, τὴν ὀφείλωτα.

ἔξ-ώπιος 2 (ὄψω) *poet.* aus dem Gesicht, entfernt, τινός v. etw.

ἔξ-ώρταζω *poet.* aus der Aehi (ὄρα) lassen, vernachlässigen, *vi.*

ἔξ-ώρος 2 (ὄρα) außer der Zeit, über die Zeit hinaus, verblüht *poet.*; τινός ungeeignet für etw. sp.

ἔξ-ώροφος 2 (ὄροφος) sp. sechs Stockwerk hoch.

ἔξ-ώρσης, *ou*, ὁ (ἐξ-ωθέω) *ion. poet.* herausstoßend, aus der rechten Bahn stoßend, widrig: ἀνεμοί, feindlich: ἄλλος.

ἔξωτάτω *adv.*, *sup.* zu ἔξω, am weitesten od. ganz außerhalb.

ἔξωτερικός 3 *sp.* äußerlich, populär (von philosoph. Schriften).

ἔξωτερους 3 *NT* äußerer. — *adv.* ἔξωτέρω *poet.* darüber hinaus, τινός.

ἔο u. ἐοῖ *sp.* = εὖ, οἷ u. ε.

ἔοτ *sp.* u. εἰμί.

ἔοτμεν u. ἔοικα u. εἶνω *II.*

ἔοιτο *sp. gen.* v. ἔός.

ἔοις, ἔον u. ἔόν *s. εἰμί.*

έόλει *def. imperf.* v. *όλέω (vgl. εἴλω, ἀόλλής) *poet.* drängte; έόλητο *pl. imperf. pass.* buk. war gedrängt.

Ἔολπα *pf.* 2 v. ἔλαπ.

Ἔοργαν *poet.* = ἔοργασ *pf.* v. ἔρδο.

Ἐορδοί, *ων*, οἱ (Ἐορδαίος) Bewohner der Landschaft Ἐορδία (-δαία) im nordwestl. Makedonien. — *adj.* Ἐορδαϊκός 2

ἔορτάζω, *ion.* ὀρτάζω, ein Fest feiern, θεῶ, ἑορτάς.

ἔ. *imperf.* ἑορταζων, *ion.* ἄρταζων.

ἑορτάσιμος 2 *sp.* festlich.

ἑορτασις, *εως*, ἡ (ἑορτάζω) Festlichkeit.

ἑορταστικός 3 (ἑορτασής) zur Feier gehörig, festlich.

ἑορτή, ἡς, ἡ, *ion.* ὀρτή (aus *ἑορτῆ, vgl. *ai.* *ura-tā-m* Satzung, Gottesdienst) 1. Fest, Festtag, θεοῖο, ἑορτῆν ἄγειν u. ἀνάγειν, ἑορτάζειν, θεῶ ποιεῖν festlich begehen; der Name des Festes im *acc.* ἑορταστέον ὀρτην, *od. gen.* ἡ ἑορτῆ τῶν ἀζώμενων *NT*; sprichwörtl.: κατόπιν ἑορτῆς ἦσαν nach dem Fest d. h. zu spät kommen. 2. überh. Ergötlichkeit, Vergnügen.

ἑός 3 (aus *οερός, vgl. *lat.* *sums* aus *sozus*) *sp. ion.* = ὅς sein, ihr, eigen.

ἑούσα *sp. ion.* = οὐσα.

ἑπ-αγάλλοματ *med.* *ep.* voll stolzer Freude über etw. (τινί) sein, prunken mit etw.

ἑπ-αγανακτέω *sp.* darüber stürnen, abs.

ἑπαγγέλλω, *as*, ἡ Ankündigung. 1. Zusage, ἐν ἑπαγγελίᾳ καταλείπειν versprechen, *NT* Verheißung. 2. Klage gegen einen Redner. Ven

ἑπ-αγγέλλω

- | | |
|-----------------|---|
| <i>I. act.</i> | 1. ankündigen, melden. |
| | 2. anordnen, auffordern zu etw. |
| | 3. gerichtl. Fachausdruck: jem. zur Doki-masie vor Gericht fordern. |
| | 4. versprechen. |
| <i>II. med.</i> | 1. ven sich ankündigen, sich bereit, ge-schlicht zu etw. erklären. |
| | 2. für sich fordern, verlangen, befehlen. |

I. 1. abs., τινὶ ὡς, ὅτι, πόλιμον. 2. mit folg. *acc. c. inf.*, *dat. c. inf.*, στρατῶν εἰς τινα Truppen ven jem. fordern, τινὶ π. jem. entbieten zu etw. 3. τινὶ δοκίμοισιν, τινὶ τῆ βουλῆς, τινὶ πρὸς τινα. 4. τινὶ π.

II. 1. στρατείαν sich anheischig machen u. ἀρετῆν sich für einen Lehrer der Tugend ausgeben, τί τινι εὖ δοκεῖν versprechen, mit *inf.*, *bes. fut.*, *inf.* mit ὥστε. 2. τινὶ mit *inf.*, *pass.* τὸ ἐπαγγελέ-μενον Befehl. Dav.

ἑπάγγελμα, *ατος*, τό 1. *NT* Versprechen. 2. was einer zu leisten verspricht, Aufgabe, Fach.

ἑπαγγελτικός 3 *ep.* (viel) versprechend.

ἑπ-αγεῖρω *ep. poet.* versammeln, herbeibringen, *med.* sich herzusammeln. Dav.

ἑπάγερος, *εως*, ἡ *ion.* das Versammeln, ἐπάγερον τοῦ στρατοῦ ποιεῖσθαι das Heer zusammensiehen.

ἑπάγην u. πῆγην.

ἑπ-αγνέω, *ion.* Nbf. zu ἐπ-άγω, herzuführen.

ἑπ-αγλατίζω *u. med.* *ep.* *poet.* womit prangen, sich womit brüsten.

ἑπ-ἀγνῦμι (*in im.*) *poet.* zerbrochen, *pf.* 2 zerbrochen sein.

ἑπ-αγρυπνέω *sp.* dabei wachen, τινὶ u. ἐπὶ τινος bei etw.

επι-άγω

I. ocl. hinausführen, herbeiführen, heranzuführen.
1. von Personen, überh. Belebtem; im bes.
 a. in den Kampf führen.
 b. wosu bewegen, verleiten, aufsetzen.
2. von Sachen:
 a. herbeiführen, bewirken, veranlassen.
 b. heranzubringen.
 c. hinzufügen.
II. med. 1. zu sich od. für sich heranzuführen, zu Hilfe rufen, für sich gewinnen.
2. sich etw. verschaffen, sich etw. zusehen od. aufbürden.

I. 1. a. *οργαζών, τινά u. έπί τινος* gegen jem. Scheinbar *intr.* (mit verat. *οργαζών*) anrücken, angreifen, τινά. **b.** τινά, τινά *έπί τι*, mit *inf.*, τινά durch etw. **2.** a. *ήμας, νόσους, τινά* für jem.: *πρώτα τινά*. **b.** *υπόδον* zu beißen, *έντρονον έπαιος* die Sporen gehen; übertr. *ψήφον* eine Abstimmung herbeiführen, τινά über jem., *pass. όπως ψήφος ατόχ έπαιος περί φυλής* seine Verbannung war noch nicht beschlossen worden **X;** *όδον τινά* jem. in einen Prozeß verwickeln, *γραφήν, ατιών* eine Anklage, Beschuldigung jem. anhängen, *δυσίαν* eine Strafe anferlegen. **c.** τινά *τι*, *όστρονα έσθμόν* schnelleres Tempo wählen, *ήμους* einschalten. **II. 1.** τινά gegen jem., *ζημιώχουσι, τόν όθμον*; bes. jem. erwähnen, anführen. **2.** *μείζω πράγματα*.

F. (s. άγω), *aor. act.* auch *έπιήξα NT.* **Dav.**
επιπαγωγή, *ής, ή τ. tr.* das Herbeiführen, Herberufen, Herbeiziehen, τινός, von Sachen: Zufuhr. Inshes. Anrufung unterirdischer Gottheiten, Zauberspruch. **2.** *intr.* des Anrückens, Angriff.

επιπαγωγήμος 2 (έπι-άγω) sp. herbeigeführt, ausländisch, κήρος Ubel.

επιπαγωγός 2 (έπι-άγω) 1. verführerisch, verlockend, mit *inf.* od. τινός zu etw. **2.** herbeiführend, bewirkend, τινός etw.

επιπαγωνίζομαι med. 1. sp. ταίς νόσους noch einen nachträglichen Kampf aushalten. **2.** *NT* für etw. kämpfen.

επιπαγωνός 2 poet zum Kampf helfend.

επι-πῶδω dszu, dabei singen. **1.** einem etw. vorsingen, τινά. **2.** jem. zusingen, durch Gesang gewinnen, besaubern, τινά jem., *αίμα* durch Besprechung stillen. **F.** (s. άδω), *adj.* verk. *έπιστόνους*; sagz. aus *επαϊτιάω*.

επι-παίρω ion. ep. poet. = *έπι-αίρω*.

επι-παίξω (in im.) ep. fördern, gedeihen lassen, τί.

επι-παύω, *oo, τό* poet. sp. Kampfpries.

επι-παυρίζομαι pass. sp. *NT* sich noch dazu versammeln.

επι-παύω sp. dazu, über jem. od. etw. (τινά) wehklagen, τινά bejammern.

επι-παύω (αβής) ep. heranvürren, herandrängen.

επι-παίδεομαι d. p. poet. sp. sich dabei schämen od. scheuen, τινά vor jem., mit *inf.*, *έί*

F. *aor. έπαϊδέσθην*.

επαίνεσις, *εως, ή* poet. = *έπαινος*.

επαίνετής, *oo, ό* Lobredner, Lobpreiser, abs. u. τινός. **Dav.**

επαίνετικός 3 sp. zum Lohen geneigt.

επαίνετός 3 gelobt, löhlich. **Von**

επι-αινέω 1. Beifall gehen, Beifall rufen, beistimmen (τινί). **2.** hilligen, guthelien, loben, τινά u. τί τινά *έπί, έν τινί, είς u. προς τι, τινά* abs. u. jem. wegen etw., τινά τι jem. in etw., τινός *ότι* an jem. daß er, *inf.*, *acc. e. inf.*, *acc. e. pt.*, *ός, ότι, έί*. Der *aor. έπήνεσα* (abs. od. mit *έγγων*) steht auch in dem Sinn: ich will das gelobt haben, schön, gut' od. sie höfliche Ablehnung: ich danke'. **3.** = *παγαίνεω* zureden, ermuntern, mit *inf.* u. *dat.* od. *acc.* der Person.

F. fut. έπαίνεσομαι u. έπαίνεω, ep. έπαίνισα, NT έπαίνω, aor. έπήνεσα, pf. έπήνεσα; pass. pf. έπήνεμα, aor. έπήνεθην; adj. verb. έπαίνετόν; Nhf. έπαίνημι (kol.) u. έπαίνω (lak.).

επι-αινῆν dor. = *έπι-αινέω*.

επι-αινος, oo, ό (άνογ) **1.** Lob, Beifall, Lobrede, τινός jmds. od. auf jem. (etw.), auch *είς τινά, έπί τινί, κατά τινός, περί u. ένός τινός, ό παρ' ήμών έπαινος* der von uns ausgehende, unser Beifall, *έπαινον έχων προς τινός* Lob eraten von jem., *έπαινον όρέγεσθαι, τυγχάνειν* nach Lob streben, Lob erlangen. Im bes. **a.** Beilohung. **b.** Danksagung. **2.** löhliche Eigenschaft, *gew. pt. έπαινος έπαίνειν* das Löhliche loben.

επι-αινός 3 ep. schrecklich, furchthar, nur mit *Πεσοπένοια* verbunden.

επι-αίρω, ion. ep. **επι-αίρω.**

A. act. I. tr. 1. emporheben, hinauflegen, τινά, τί, τινός auf etw., aufrichten, erheben: *τήν φωνήν, herühmt machen: τόν πατρός όδον*. **2.** aufregen, ermuntern, veranlassen, abs. u. τινά mit *inf.*; *pass.* sich gehoben fühlen, stolz od. übermütig werden, τινί n. *έπί τινί* auf etw., auch: gereizt werden, sich hinweisen lassen, τινά durch etw., *ές τι, inf.* **II. intr.** sich erheben, *πρός τινου* gegen jem.

B. med. 1. sich erheben. **2.** für sich od. das Seine erheben, *όσα τινά*, übertr. *λόγους τινί* Reden gegen jem. im Munde führen.

F. fut. έπαρω usw. s. αίρω; ep.: aor. act. έπάρεα, pt. έπαίρας, pt. aor. pass. έπαρόεις.

επι-αισθάνομαι d. m. poet. sp. dazu merken, wahrnehmen, vornehmen, τί, τινός, *pt.*

επι-αίσω, att. **έπι-έσσω u. -τωω 1. act. a. intr.** heranvürren, losstürzen auf jem., τινά u. τινός, τινά od. τί angreifen, anfallen, τινί mit etw., auch *κατά τι* in etw., *περά τι* hinter etw. her. **b. tr.** poet. schnell darauf losbewegen, *πόδα*. **2. med.** ep. behende sein, losstürzen auf, heftig streben, τί nach etw. **F. aor. pt. έπαίσας, iter. έπαίσαω.**

επαίστος 3 (έπι-αίω) ion. erkannt, ruckbar, *επαίστος έγένετο τούτο έγγραμμένός* es wurde bekannt, entdeckt, daß er Her.

επι-αισχύνομαι d. p. sich darüber behämen, (*έπί*) τινί, sich vor jem. (τινά), auch jmds. schämen, mit *inf.*, *pt.* im nom. sich schämen zu.

F. aor. έπαισχύνθην.

επι-αίτω ep. poet. sp. 1. act. a. dasu bitten, dszu begehren. **b.** dringend bitten, hestellen, τινά τι.

2. med. für sich fordern, τί.

επι-αυτιάομαι d. m. 1. αττίας Gründe vorschützen, Ursachen herbeiziehen, *εις τι* in bezug auf. **2.** Ho-

schuldigungen vorbringen, beschuldigen, τινά τινος, τινά τι u. τινι wegen etw., mit *inf.*, τινά ὅτι, mit *acc.* des Inhalts: οὐδέν, μείζωνα. 3. baklagen, τι. ἐπ-αίτιος 2 1. bei Personen: der mit Schuld hat, (mit)schuldig, τινός an etw., πρὸς τινι bei etw. 2. bei Sachen: a. verwerflich, viel gestadelt, ἐπαίτιον ἐστί μοι πρὸς τινος mit *inf.* es gereicht mir von seiten jmds. zum Vorwurf. b. τὸ ἐπαίτιον vom Gericht festgesetzte Strafe.

ἐπ-αῖω, *sags.* ἐπ-ᾤω 1. worauf hören od. achten, τινός. 2. etw. kennen, verstehen, merken, τι, τι τινός, περὶ τινός, πρὸς, πρὶ, ἀπὸ ἐπαίων Sachverständiger.

F. *impf.* ἐπάωον, *aor.* ion. ἐπάωσα.

ἐπ-ατωρόματ *pass.* ep. 1. darüber schweben, ἐπιένον von Hoffnungen emporgehoben werden, πολέμῳ zusehend führen. 2. bevorstehen, drohen, τινί.

F. *fut.* ἐπακωρήσσομαι.

ἐπ-ακμάζω ep. an Kraft zunehmen, wachsen.

ἐπ-ακολουθίω 1. nachfolgen, gew. vom Feinde: verfolgen, abs. u. τινί. 2. übertr. a. sich anschließen an, sich richten nach, τινί; bei Sachen: nachgeben, πάσκει. b. mit dem Verstande folgen, begreifen, verstehen, abs. n. τινί. Dav.

ἐπακολουθήμα, *aor.* τό sp. Folge, τινός v. etw. und ἐπακολουθήσις, *ewg.* ἡ sp. Anschluß, Folge, τὰ νεώ' ἐπακολουθήσαν συμβαίνοντα das folgerichtig sich Entwickelnde.

ἐπακολουθητέον, *adj. verb.* von ἐπακολουθέω, man muß nachfolgen.

ἐπάκοος *dor.* = ἐπίμοος.

ἐπάκουός 2 ep. Zuhörer, ἀγορῆς Besucher des Marktes, Flaneur. Von

ἐπ-ακούω 1. (mit) anhören, zuhören, τι u. τινός etw. od. jem., τι τινός u. ἐκ τινός etw. von jem. 2. anhören, willfahren, τινός, τινί. 3. vom Hörensagen kennen (τῷ).

Ἐπακρία, *ag.* ἡ altattische Stadt.

ἐπ-ακρίζω poet. den Gipfel erreichen, τινός v. etw.

ἐπ-ακροόματ *d. m.* poet. sp. NT anhören.

ἐπακτέον, *adj. verb.* v. ἐπ-ἀγω, man muß zuführen.

ἐπακτήρ, *ἦρος, ὁ* (ἐπ-ἀγω) ep. poet. Antrieher, Jäger.

ἐπ-ἀκτιος 3 u. 2 (ἀκτῆ) poet. am Gestade gelegener.

ἐπακτός 3 (ἐπ-ἀγω) hinausgeführt. 1. eingeführt: σίτος, παρὰ ἐκ τινός, ὀργάνη von überallher gesammelt, fremd. 2. νόσος selbstverschuldet, ὄρεως zugeschoben, δνῆξ Ehebrecher.

ἐπ-ακτός 2 hinan erworben.

ἐπακτρίς, *ἴδος, ἡ* (ἐπ-ἀγω) kleines Küstenfahrzeug, Nachen.

ἐπακτρο-κίλης, *ἦτος, ὁ* Schnellsegler der Seeräuber.

ἐπ-αλαλάζω dabei ein Kriegsgeschrei erheben, τὸ Ἔπαινον zu En.

ἐπ-αλιόματ *dep.* mit *aor. pass.* ep. umherirrend gelungen nach, πᾶλλ' nach vielen Gegenden.

ἐπ-αλαστέω ep. unwillig sein, worüber zürnen.

ἐπ-αλγέω poet. über etw. (τινός) Schmerz empfinden.

ἐπ-αλείφω (*in l. a.*) ep. aufschmierern, einschmierern, τινί τι einem etw. verschmierern.

ἐπ-αλείξω ep. 1. abwehren, τινί π. 2. beistehen, helfen, τινί.

ἐπ-αληθεύω als wahr beweisen, bestätigen, τι.

ἐπ-ἄλης 2 (ἀλής) poet. voll, dicht angefüllt.

ἐπ-αλκής 2 poet. stärkend.

ἐπαλλαγῆ, *ἦς, ἡ* ion. sp. } wechselseitige Verbindungen
ἐπάλλαξις, *ewg.* ἡ } *ἀναγ.* ἐπαλλαγῆ γάμων
Wechselheirat. Von

ἐπ-αλλάσσω, *att.* -ττω 1. *act.* wechseln, durchkreuzen lassen, πολέμοιο περίωσθαι das Kriegsgeschehen bald hierher, bald dorthin schieben, d. h. mit wechselndem Glücke kämpfen. 2. *pass.* von der Rede: anders gedeutet, verdreht werden.

ἐπ-ἀλληλος 2 1. sp. schnell aufeinander folgend, πάθω. 2. poet. wechselseitig, ἐπαλλήλων χρόνῳ durch Wechselmord.

ἐπ-ἀλμυρός s. ἐπ-ἀλλομαι.

ἐπαλξις, *ewg.* ἡ (ἐπ-ἀλξω) Schutzwehr, Brüstung; übertr. Eckstein: σωτηρίας, Schutz, Hilfe: πλοῦτον; ἐπ-αλπιός 2 (vgl. ἀλιπιός, W. Fels) poet. erwünscht.

ἐπ-ἄλτο u. ἐπ-αλτο s. ἐπ-ἀλλομαι.

ἐπ-αλώστης, *ου, ὁ* (ἀλόω) Aufseher beim Dreschen.

ἐπ-αμαξέω poet. (mit Wagen) befahren, τινί mit etw.

ἐπ-αμάσσοματ *d. m.* ep. zusammennehmen, anhäufen, sammeln, τι.

ἐπ-αμβατήρ, *ἦρος, ὁ* poet. Hinaufsteigernd, übertr. σακίων ἐπαμβάτηρες Anschlag.

ἐπ-αμείβω ep. 1. *act.* vertauschen, wechseln, τι τινί etw. mit jem. 2. *med.* abwechselnd kommen zu jem. (τινά).

Ἐπαμεινώνδας, *ον* od. *ἰ, ὁ* thebanischer Feldherr, schlägt die Spartaner bei Leuktra und Mantinea, fällt hier selbst 362 v. Chr.

ἐπ-ἄμερος 2 *sol.* = ἐπ-ἡμερος.

ἐπαμίδα *la. f.* ἀμίδα w. a.

ἐπ-αμμένος 3 *ion.* s. ἐπ-ἄμνω.

ἐπ-αμνέω poet. = ἐπ-αναμνέω.

ἐπαμοιβαδία *adv.* (ἐπ-αμνέω) ep. wechselseitig, gegenseitig.

ἐπαμοιβίτιος 2 poet. gegenseitig, ἔργα Tauschhandel.

ἐπ-αμπέχω 1. poet. umhüllen, draufschütten, τι τινί. 2. *med.* sp. sich umhüllen, sich umlegen, τι.

ἐπ-αμπύσχω poet. Nbf. vom Vorigen.

ἐπαμύντωρ, *ἦρος, ὁ* ep. Mitbefeher, Beistand. Von ἐπ-αμύνω beistehen, τινί, abhelfen, τινί (einem Übel).

ἐπ-αμφέρω poet. = ἐπ-αναφέρω.

ἐπ-αμφοτερίζω sich nach beiden Seiten neigen, schwanken; insbes. a. es bald mit dieser, bald mit jener Partei halten, scheidend sein. b. neutral sein.

ἐπᾶν u. ἐπήν, *ion.* ἐπᾶν (*ans ἐπει δὲ*) nachdem, wann, sobald als mit *ej.* ἐπᾶν τόγιστα.

ἐπ-αναβαθμός, *ος, ὁ* Stufe.

ἐπ-αναβαίνειω 1. hinaufsteigen, ἐπί π.; bes. a. zu Pferde steigen, aufsitzen. b. ins Binnenland ziehen.

2. übertr. aufkrücken (vom Avancement), εἰς τι ἐπ-αναβάλλομαι *med.* 1. poet. sich etw. überwerfen. 2. *ion.* aufschieben, τι.

ἐπ-αναβιβάζω hinaufsteigen lassen.

ἐπαναβληθῶν *adv.* (ἐπ-αναβίβω) *ion.* darum, darübergeworfen.

ἐπ-αναβοῶω poet. dazu ausrufen.

ἐπ-αναγιγνώσκω ablesen, durchlesen, vorlesen, τι ἐπ-αναγκάζω dazu nötigen, abs. u. τινί mit *inf.*

ἐπιναγικῆς *adv.* notwendigerweise, gezwungen, *ἐπιναγικῶς ἐστὶν* mit (acc. c.) *inf.* es ist notwendig; τὸ ἐπιναγικῶς das Nötige *NT*.

ἐπιναγοῦμαι *poet.* laut verkünden.

ἐπιναγῶν *I. act. 1. tr. a.* hinaufführen, πρὸς τὸ φῶς, εἰς τὰ ὀρεῖα; übertr. aufziehen, τὸν θυμὸν. *b.* zurückführen, abziehen lassen, εἰς τι; übertr. zurückbringen auf, τὸν λόγον ἐπὶ τι. *2.* scheinbar *intr.* (mit *verst. στρατόν, ναῦς* usw.) zurückkehren, sich zurückziehen.

II. pass. 1. gegen Jem. (*τινί*) in See gehen, auslaufen. *2.* vom Wind verschlagen werden. *Dav.* **ἐπιναγωγῆ**; *ἤς, ἡ* *I. act.* das Hinaufführen. *2. pass.* das Aussegeln, Angriff.

ἐπιναδιπλάζω, *poet.* ἐπιναδιπλάζω, eum zweifach fragen.

ἐπιναθεύομαι *d. m.* wiederholt betrachten, τινά.

ἐπιναθρόσκω *poet.* dabei aufspringen.

F. aor. pt. ἐπιναθρόσκων.

ἐπιναίρειομαι *med. 1.* davontragen, ἀνεῶν ὀρεῖαν, τὴν σοφίαν. *2.* auf sich nehmen, sich unterziehen, πόλεμον. *3.* zurücknehmen, νόμον.

ἐπιναίρω *I. act.* erheben, τί, *pass.* sich erheben. *2. med. a.* das Seile erheben, βακτηρίαν τὸν σκεῖνον Stab gegen Jem. *b.* gegeneinander erheben, δόξω.

ἐπινακαλέομαι *med. sp.* wieder zurückrufen.

ἐπινακέταται *med.* darauf (*τινί*) gesetzt sein als Strafe.

ἐπινακαλαγῶν wieder aufbellern.

ἐπινακοτινῶ mitteilen, τινί τι.

ἐπινακρούομαι *med. poet.* umkehren.

ἐπινακυκλόομαι sich im Kreise herum-drehen. *Dav.*

ἐπινακύκλις, *εὐς, ἡ* Umdrehung.

ἐπινακύπτω sich in die Höhe richten.

ἐπιναλαμβάνω *I.* wiederholen. *2.* wieder zurücknehmen, verbessern.

ἐπιναλίσκω *sp.* noch dazu verwenden.

ἐπιναμένω, *ion. u. poet.* ἐπιναμένω *I.* länger warten. *2.* länger erwarten, τινά, hervorstehen.

ἐπιναμιμνήσκω wieder daran erinnern, τινά.

ἐπινανεύομαι *med.* wieder erneuern, τί.

ἐπιναπαύομαι *med. sp. NT 1.* sich stützen auf (*τινί*), beruhen auf (*ἐπὶ τινα*). *2.* sich bei etw. (*τινί*) beruhigen.

F. fut. NT ἐπιναπαύομαι.

ἐπιναπλέω, *ion. -πλώω.* *1.* auf die hohe See fahren, ausfahren, entgegenfahren, zurücksegeln, ἐπὶ τινα gegen Jem., ἐπὶ τι noch etw. *2.* berufschwimmen, überströmen, auf die Lippen kommen, τινί ἐπεῖα κινῶ.

ἐπιναπιδῶ *poet.* dabei in die Höhe springen.

ἐπιναπολέω wieder erwägen.

ἐπιναρρήγνυμι wieder aufreißen.

ἐπιναρριπτεύω *intr. (org. ἐναντίον)* gegen einen (*τινί*) in die Höhe springen.

ἐπινασσεισικῆς, *εὐς, ἡ* (*ἐπινασσεισικῆς*) (drohendes) Schwenken.

ἐπινασκοπέω wieder betrachten, wieder erwägen.

ἐπιναστάσις, *εὐς, ἡ* *I.* (*ἐπιναστήσις*) Umsturz, ἐξόθεν. *2.* (*ἐπιναστάσις*) Aufruhr, ἐπὶ τινα *n.* τινί gegen Jem.

ἐπιναστέλλω *sp.* emporheben (von einer Wag-sehale), verhindern, τί.

ἐπιναστρέφω *n. med. intr.* sich umwenden, die Wendung weiter ausführen.

ἐπινατείνω *I.* emporstrecken, hinstrecken, τί, ἐπιπλάζω τινί Hoffnungen machen; *med.* gegen Jem. (*τινί*) erheben, βακτηρίων. *2.* annehmen.

ἐπινατέλλω *ion. poet. sp., poet.* ἐπινατέλλω *I. tr.* erheben. *2. intr.* sich erheben, (ἐκ) πνοῦς von etw., aufgehen, ἐπινατέλλω πρόσωπος Zuckeln. **ἐπινατίθημι** *I. ep.* wieder darauflegen, wieder zusuchen, σάνδας. *2.* auferlegen.

F. inf. aor. 2 act. ep. ἐπιναθένεω.

ἐπινατρέχω *sp.* wieder zurückkehren, πρὸς τι.

ἐπιναφέρω, *poet.* ἐπιναφέρω *I. act. 1. tr. a.* zurückführen auf, τί εἰς τι, weitergeben an, πρὸς τινα, schieben auf, τινί τι. *b.* berichten, ταῦτα εἰς Ἀθήνας. *2. intr.* zurückkehren, ἐπὶ τι. *II. pass.* vom Boden ausdünnen. *Dav.*

ἐπιναφορέω, *ἄς, ἡ* Berichterstattung.

ἐπιναφύσσω *poet.* dazu aufspielen, Περσῶν.

ἐπιναχωρέω zurückkehren, sich zurückziehen, weichen, zurückweichen, zurückgehen, abziehen, den Rückmarsch antreten, such mit πάλιν u. εἰς τοῦτο-πάλιν, ἀπὸ, ἐκ πνοῦς; εἰς, πρὸς u. ἐπὶ τι. *Dav.*

ἐπιναχώρησις, *εὐς, ἡ* das Zurückweichen.

ἐπιναδιπλοῦζω *poet.* wiederholen (Konj.).

ἐπιναέτιμι (*pr. ind.* auch mit *Futur*.) *u. ἐπιναέρχομαι* *I.* hinaufgehen, landeinwärts ziehen, überh. wohin kommen, ἐκ πνοῦς, ἐπὶ τι. *2.* zurückgehen, zurückkehren, εἰς τι, ἐνθα ... ἐγένετο dahin wo. *Im bes. a.* in der Rede auf schon Gesagtes zurückkommen, ἐπὶ τὸν πρότερον λόγον, ἐνθεν εἰς ταῦτα ἐξίβην. *b.* tiefer eingehen auf etw., τί, ἐπὶ τι. **ἐπιναεπιπύω** öffentlich versprechen, τί, τινα aussetzen. **ἐπιναερωτοῦμαι** *d. m. ion. u. ἐπιναερωτάω* wieder (be)fragen, abs. od. τινά, τί, τινά τι, mit folg. indir. Fragesatz.

F. fut. ἐπιναερώσομαι, aor. ἐπιναερώσω.

ἐπιναέλω (-κίω) *sp.* gegen etw. heranschleppen, ναῦν.

ἐπιναερέω *poet.* *med.* poet. wieder ausbrechen.

ἐπιναέρχομαι *s. ἐπιναερέω.*

ἐπιναερωτάω *s. ἐπιναερωτοῦμαι.*

ἐπιναέχω *sp. 1. tr.* noch dazu ertragen, τί, τινα etw. an etw. *2.* sich woran halten, sich stützen auf, ἐπὶ τινα.

ἐπιναήσκω *poet.* wieder zurück(gekommen) sein.

ἐπιναθήω emporspielen. *I.* erblühen, auch übertr. *2.* sich als Kruste ansetzen, abs. od. τινί, ἐπὶ τινα.

ἐπιναθίζω *I. sp.* wie mit Blumen schmücken, τί, τινα etw. mit etw., aber auch τινί τι einem als Schmuck etw. auferlegen. *2. poet.* übertr. κοκκούς παύσας sieren mit, κόκκους γενεάν belasten mit; *med.* sich bellegen mit, τι.

ἐπιναθῶν, *pt. aor. v. ἐπιναθῶν*, *poet.*

ἐπιναθρακίδες, *ων, απ.* auf Kohlen (*ἀνθραξ*) gebrauchte Flasche.

ἐπιναήμι (auch *in tm.*) *I. tr. a.* einen auf Jem. loslassen, hetzen auf, τινά, τινα. *b.* loslassen, fahren lassen, aufgeben, φέρων, τινί τι erlassen. *2. intr.* nachlassen, aufhören, mit *pt.*, abs., im Preise fallen: ἐπιναήμεν ὁ σίτος *ll.*

ἐπ-ανισώ gleichmachen, ausgleichen, πρὸς πρὸς ἀλλήλους, pass. gleich werden, τινί.

ἐπ-ανίστημι 1. tr. wieder erstehen lassen, wieder aufrichten, τειχί, πύλῃς entstehen lassen, τινί gegen jem. 2. med. mit aor. 2 n. pf. act. a. sich nach jem. erheben. b. auf etw. treten, ἐπὶ πνοῆς, τινί dagegen aufstehen, sich erheben gegen, τῷ ὄνομα, abs. of ἐπανοστήσας Aufständische.

ἐπανιτόν, adj. verb. v. ἐπ-ἀνεμι, man muß zurückkommen.

ἐπ-άνοδος, ov, ἡ 1. Hineinsug, Rückzug, ἐκ πνοῆς εἰς π. 2. Zusammenfassung (Rekapitulation), Schluß.

ἐπ-ανόρθω 1. act. wieder aufrichten, aufhelfen, unterstützen, wieder gutmachen, ὄνομα, ὀφθαλμομένους πλείστα, ἀράστημα. 2. med. (das Seine) wieder herstellen.

F. mit doppeltem Augment, ἐπανόρθωσιν usw., adj. verb. ἐπανορθώσας.

ἐπανόρθωμα, ατος, τό 1. Wiederherstellung. **ἐπανόρθωσις**, εως, ἡ } 2. Verbesserung, νόμον, Belehrung, ἐπίς πνοῆς Verteidigung.

ἐπ-αντέλλω poet. = ἐπ-αυτέλλω.

ἐπ-άντης 2 (ἀντα) bergan, steil.

ἐπ-αντλέω binzuschöpfen, einschöpfen, εβα. u. τι ἐπὶ τι; pass. angefüllt, überschüttet werden.

ἐπ-άνω adv. 1. oben darüber, oben, oberhalb, εβα. u. πνοῆς, ἐν τοῖς ἐπάνω im Früheren, Vorhergehenden. 2. NT bei Zahlen εβα. u. πνοῆς: mehr als. Dev. **ἐπάνωθεν** adv. 1. vom Ort: von oben her, im Oberland, ἡμών. 2. buk. zeitlich: of ἐπάνωθεν Vorfahren.

ἐπ-αἰτός 3 würdig, wert, abs. od. πνοῆς, mit inf.; insbes. erwähnenswert. — adv. -τωσ nach Verdienst, mit Recht.

ἐπ-αἰτιώ poet. 1. für wert od. billig halten, mit inf. 2. glauben, mit acc. c. inf.

ἐπ-αἰθόνιος 2 (ἀἶμα) buk. über der Aobse.

ἐπαοιδί, ἡς, ἡ ep. ion. poet., εσζε ἐπωδή (ἐπ-φδω) 1. das Besprechen, Zauberspruch, Zaubergesang der Sirenen; im bes. a. Zaubermittel, um Freunde od. Geliebte an sich zu ziehen. b. Beschwichtigungslied. c. übertr. Zauber der Rede, liebevoller Mahnung. 2. Welhegesang der persischen Magier.

ἐπαοιδία, ας, ἡ sp. = dem vorigen.

ἐπ-απειλέω dazu, oben drohen, androhen, εβα. u. τινί, τινί τι, mit inf., ἐ μὴ ποιήσασιν ταῦτα, pass. πρὸς σοὺ τὰ δεξι' ἐκείν' ἐπαπειλημένοι von dir so schrecklich bedroht.

ἐπ-αποδύομαι med. poet. sp. sich dagegen (zum Kampf) ausziehen, τινί sich rüsten gegen.

ἐπ-αποθνήσκω nach jem. (τινί) sterben.

ἐπ-απόλλυμι sp. noch dazu verlieren.

ἐπ-απολογέομαι med. sp. als zweiter Verteidiger sprechen (zweifelbeste La.).

ἐπ-αποπνίγομαι pass. poet. dabei ersticken.

ἐπ-απορώ ep. eine weitere Frage stellen, πρὸς τινα an jem.

ἐπ-αποστέλλω 1. gegen einen abschicken. 2. sp. als Nachfolger schicken.

ἐπ-άπτω ion. = ἐπ-άπτω.

ἐπ-ἄρα, ας, ἡ ep., ion. -ρή, Verwünschung.

ἐπ-ἀράομαι med., ion. -οῖμαι 1. herbeiwünschen, herbeileben; τινα... τόνδ' ἐπαράσας λόγον; was für

einen Wunsch sprachst du da aus? 8, inf. 2. einem Bösen anwünschen, jem. verwünschen, verfluchen, τινί, τινί τι, et einen Fluch darauf setzen, wenn.

ἐπ-απαρίσκω ep. 1. tr. anfügen, τι τινί. 2. intr. angefügt, daran sein.

F. tr. aor. 1 ἐπαρσα, intr. plupf. 3 sp. ἐπαρσάσθω.

ἐπ-αράσσω, att. -τω, daraufschmettern, zuschlagen, θύσθω.

ἐπ-ἀράτος 2 verflucht, ἐπαράτος ποσειδάων τινα jem. verfluchen, ὃ ἐπαράτος ἦν μὴ οὐκ εἶναι es war durch einen Fluch untersagt TA.

ἐπ-ἀργεμος 2 (ἀργεμα weißer Fleck auf dem Auge) poet. sp. blind; übertr. dunkel, undeutlich.

ἐπ-ἀργυρος 2 ion. sp. silberbelegt.

ἐπ-ἀρῶ sp. bewässern, übertr. ἀραρῆσεν τὴν γυζήν.

ἐπ-ἀρή (sp. ion. = ἐπ-ἀρῶ).

ἐπ-ἀρήγω (auch in tm.) beistehen, helfen, abs. u. τινί. **ἐπ-ἀρήρει** a. ἐπ-απαρίσκω.

ἐπ-ἀριστερος 2 eig. links; sp. übertr. linkisch, ungeeignet.

ἐπ-ἀριτοτ, ων, of ein ausgewähltes stehendes Bundesheer der Arkader, nach der Schlacht bei Leuktra errichtet.

ἐπάρκεια, ας, ἡ sp. } (ἐπαρκείω) Unterstützung, **ἐπάρκεις**, εως, ἡ poet. } Hilfe.

ἐπ-ἀρκέω 1. intr. ausreichend sein, ausreichen, in Kraft bleiben, τινί jem. Unterhalt gewähren. 2. tr. a. aushelfen, unter die Arme greifen, τινί, selten τινά od. abs., womit? τινί, τινί τι u. τινί πνοῆς einem v. etw. mitteilen. b. abhelfen, τινί τι einem etw. abwehren, verbindern, mit μη ἡ inf.

F. fut. ἐπαρκέσω usw. Dazu **ἐπαρκής** 2 sp. ensreichend, τινί zu etw.

ἐπαρκούντως, adv. v. pl. pr. v. ἐπ-αρκέω, poet. genügend, τινί für jem.

ἐπ-ἀρουρος 2 (ἀρουρα) ep. auf dem Lande lebend; subst. ὁ Ackerknecht.

ἐπ-ἀρτάω 1. act. darüberhängen, aufhängen, übertr. φόβον τινί einem Furcht machen. 2. pass. daran hängen, ἐπίσθηνται φόβος droht D.

ἐπ-ἀρτήσας 2 (W. αἰ, ἀραρίσκω) ep. gerüstet bereit.

ἐπ-ἀρτώ u. -ῦνω (auch in tm.) ep. 1. daran befestigen. 2. übertr. zufügen, verbängen, πῆμα.

ἐπαρχ(ε)ία, ας, ἡ (ἐπ-αρχος) sp. NT Amt des Statthalters, Gebiet, Provinz.

Dev. **ἐπαρχικός** 3 sp. aus der Provinz; subst. ὁ Provinzialer.

ἐπ-αρχος, ου, ὁ 1. Vorgesetzter, Befehlshaber, νεῦον. 2. sp. = lat. praefectus, z. B. ἐπαρχος τῆς αἰθίης praefectus praetorio.

ἐπ-ἀρχω 1. act. noch dazu herrschen. a. über ein erobertes Land, χῆρας. b. seine Herrschaft auch über andere ausdehnen, ἄλλω ἐθνους. c. Statthalter sein. 2. med ep. die heilige Hending beginnen, ὀπαρσάσθω aus den Bechern das erste spenden.

ἐπ-αρωγή, ἡς, ἡ ep. sp. Hilfe, Beistand, τινί gegen etw.

ἐπ-αρωγός, ου, ὁ ep. poet. Helfer, Beistand.

ἐπ-ασκέω 1. kunstvoll daran arbeiten, versieren, schmücken, τι τινα etw. mit etw. 2. etw. (aus)üben, εὐχρησθί, μνήμην das Andeuten an die Vergangenheit durch schriftliche Aufzeichnung hervorheben, τινί ἐκ παλαιῶ ἐπίσθηνται et bei menschen üblich.

επ-ασσύτερος 3 (*επ-αν-σντ-τερος, comp. v. εκ-άν-σντος, επ-αναστασία) ep. dieht gedrängt, rasch aufeinanderfolgend, meist pl. Dev.

επασσύτερο-τριβής 3 poet. schnell nacheinander treffend.

επ-άσσω s. επ-άσσω.

επαστέον, adj. verb. v. επ-άσσω, man muß zusehen.

επ-αυγάζομαι med. poet. bestrahlen, beleuchten.

επ-αυδοομαι med. poet. anrufen, rufen.

επ-αυθαδίαζομαι (-δίζομαι) med. sp. noch dazu trotzig sein.

επ-αυλέω 1. ep. dazu blasen, τιμεί bei etw. 2. poet. auf der Flöte vorspielen, τιμεί τι.

επ-αυλιζομαι d. m., mit aor. med. n. pass., dabei im Felde liegen, πόδες λαγερή bei, abs. biwakieren.

επαύλιον, ου, τό sp. Landgüthen. demin. v.

επ-αυλις, εως, ή (αβλγ) 1. ion. Behausung, Gehöft, Anseidlung. 2. milit. Fachausdruck: Quartier, εσκαπών ποσειθάσιν sein Quartier aufschlagen.

επ-αυλος, ου, ά (αβλγ) ep. poet. Hofenbn, Stall, γαός εσκαπία Wohnstätten.

F. pl. επαυλοι u. επαυλια.

επ-αυξάνω u. επ-αύξω noch dazu vermehren, fördern, παρτίδα, pass. mächtig werden.

επ-αύξη, ης, ή } Vergrößerung.

επαύρησις, εως, ή (επ-αυξάνω) } Vergrößerung.

επαύρεσις, εως, ή (επ-αυξάνω) Nutznießung, Genuß, Gewinn, Vorteil, ταχέας τάς επαυρέσις και προς τό τερονόν ποσειθάσιν rasch und auf sinnliches Vergnügen bedacht genießen.

επ-αύριον adv. (auf) morgen; ή επαυριον (sc. ήμερα) der folgende Tag NT.

επ-αυρίσκω ep. poet. 1. act. a. berühren, streifen, verletzen, abs. u. τί τινός. 2. b. teilhaftig werden, genießen, abs., τινός. 2. med. a. teilhaben, Genuß od. Schaden von etw. haben, τινός. b. τι etw. erlangen, sich zusehen.

F. aor. inf. ep. επαυρίμεν u. επαυριείν, med. fut. επαυρίσομαι, aor. 2. επαυριόμην (aor. 1. 2. sg. επαυρίω poet.), inf. επαυριόσθαι.

επ-αυτέω poet. dazu schreiben.

επ-αυτένιος 2 poet. auf dem Hals (αόχη) od. Nacken liegend.

επ-αυτέω poet. 1. womit großtan, τιμεί. 2. mit inf. vertrauen, hoffen.

επ-αύω poet. dabei schreiben, τιμεί bei etw.

επ-αυραίνομαι med. poet. vertrocknen, γελών vor Lachen.

επ-αράω berühren, streicheln; med. τινός buk. Dav.

επαρη, ης, ή 1. Berührung, Betastung. 2. Taststein.

επ-αρητήμ dagegen absenden, dagegen schleudern, τί τινι u. επί τινα etw. auf jem.

*Επαφος, ου, ό S. des Zeus und der Io, griechischer Name des ägyptischen Apis.

Επαφρός, ά, ά NT Christ in Kolossal.

επ-αφρίζω sp. NT ausschäumen.

επ-αφρόδιτος 2 von Aphrodite begünstigt, liebreizend; τό επαφρόδιτον Zauber, Reiz.

επ-αφύσσω ep. dazu schöpfen.

F. aor. επαφύσθαι.

επ-αχθής 2 (άχθος) lästig, beschwerlich, unangenehm, unbescheiden, τιμεί u. ές τινα; subst. τό επαχθής das Gehässige, αόρω an ihm. — adv. -θώς. Dav.

επαχθίζω sp. belasten.

επ-αχθομαι med. poet. Kummer empfinden, τιμεί über etw.

επείον ion. = έπών.

επ-εγγελάω darüber lachen, τιμεί u. κατά τινός jem. verspotten, verhöhnen.

επ-εγγυάω als Bürgen stellen Or.

επ-εγειρώ 1. act. a. aus dem Schlafe wecken. b. übertr. aufregen, erregen: τό κωμόν, anfeuern, ermuntern, τιμεί. 2. pass. n. aor. 3. med. erweckt werden, aufwachen, übertr. neu angefaßt werden.

F. aor. med. ep. επέγερτο, pt. επεγέρμενος.

επ-εγέντο poet. = επ-εγέτετο.

επ-εγκαλέω noch dazu anklagen, τιμεί Or.

επ-εγκαπύω poet. noch dazu verschlucken.

επ-εγκελύσω poet. dazu ermuntern.

επ-εγκερώννυμαι med. etw. in sich (τιμεί τι) aufnehmen.

επ-εγγέω poet. noch dazu eingießen, άλλαν εν' άλλη (sc. κόλινα).

επ-έδρη, ή ion. = επ-έδρα.

επ-έτην ep. = επήν s. επ-ετηι I.

επει conj. (aus επί n. et auf dieses, nach dem), die erste Silbe bei H öfter lang gemessen, dann folgt stets dy.

1. zur Angabe der Zeit: als, nachdem, da, έτσι τάχιστα u. έτσι εδδώς sobald als. Konstr. a. mit dem ind. b. mit dem opt. in or. obl. und zur Bezeichnung einer wiederholten Handlung in der Vergangenheit: sooft als. c. mit dem cf. in allgemeinen Sätzen, fast stets mit άρ. od. κέ: sobald als. d. beim inf. in der or. obl.: έτσι μένονος ορατί λίγην X.

2. zur Angabe eines Grundes: da, weil, bei fehlendem Vordersatz geradezu für γαός, auch: übrigens, indes, in der Anrede ohne entsprechenden Hauptsatz N 68, ferner: denn, denn auch, bos. beim imp., z. B. έτσι όρα denn sieh, έτσι διδάξον. 3. Verbindungen: bei H έτσι τοι da doch, έτσι γε da ja, έτσι όρ u. έτσι βα da nun, als nun, sobald als, έτσι δή nachdem, sobald einmal, έτσι νυ weil bekenntnermaßen, έτσι περ da eben, έτσι ουν wenn einmal; in Prosa noch: έτσι και da ja auch, έτσι εΙ denn wenn, έτσι γε μήν da ja nun aber, ep. u. ion. έτσι τε = επειδή. Bei Dichtern έτσι öfter nachgestellt.

επειώ (έπι u. W. εψ, vgl. al. ij treibt) 1. act u. pass. 1. tr. a. drücken, drängen, bedrängen, τιμεί. b. treiben, beschleunigen, τι. 2. intr. drängen, andringen, eilen, τά έπειώτα dringliche Geschäfte.

II. med. 1. eilen, herantürmen, έπειώμενος als adj. eilend, hastig, δρόμος, abs. od. mit inf. od. pt. επί, εΙς u. προς τι. οπείδα. 2. sich sehnen nach, τινός, inf., προς τινός. 3. etw. beschleunigen, γάμον, πλοών.

F. impf. έπειων, ep. έπειων, aor. έπεισα, fut. med. έπεισομαι, aor. pass. έπεισθην.

επειδή αν conj. (aus έπειδή αν) mit cf. und zwar aor. (= lat. fut. cc.) nachdem, sobald als, beim pr. wenn, während, έπειδών τάχιστα sobald als.

επειδή conj. (bei H noch getrennt) 1. von der Zeit: nachdem einmal, da denn, mit ind. od. in or. obl. und bei wiederholter Handlung mit opt.: sooft. 2. zur Angabe eines Grundes: weil einmal, da ja.

επειδή conj. (bei H noch getrennt) 1. von der Zeit: nachdem einmal, da denn, mit ind. od. in or. obl. und bei wiederholter Handlung mit opt.: sooft. 2. zur Angabe eines Grundes: weil einmal, da ja.

επειδή conj. (bei H noch getrennt) 1. von der Zeit: nachdem einmal, da denn, mit ind. od. in or. obl. und bei wiederholter Handlung mit opt.: sooft. 2. zur Angabe eines Grundes: weil einmal, da ja.

επειδή conj. (bei H noch getrennt) 1. von der Zeit: nachdem einmal, da denn, mit ind. od. in or. obl. und bei wiederholter Handlung mit opt.: sooft. 2. zur Angabe eines Grundes: weil einmal, da ja.

επειδή conj. (bei H noch getrennt) 1. von der Zeit: nachdem einmal, da denn, mit ind. od. in or. obl. und bei wiederholter Handlung mit opt.: sooft. 2. zur Angabe eines Grundes: weil einmal, da ja.

επειδή conj. (bei H noch getrennt) 1. von der Zeit: nachdem einmal, da denn, mit ind. od. in or. obl. und bei wiederholter Handlung mit opt.: sooft. 2. zur Angabe eines Grundes: weil einmal, da ja.

επειδή conj. (bei H noch getrennt) 1. von der Zeit: nachdem einmal, da denn, mit ind. od. in or. obl. und bei wiederholter Handlung mit opt.: sooft. 2. zur Angabe eines Grundes: weil einmal, da ja.

επειδή conj. (bei H noch getrennt) 1. von der Zeit: nachdem einmal, da denn, mit ind. od. in or. obl. und bei wiederholter Handlung mit opt.: sooft. 2. zur Angabe eines Grundes: weil einmal, da ja.

επειδή conj. (bei H noch getrennt) 1. von der Zeit: nachdem einmal, da denn, mit ind. od. in or. obl. und bei wiederholter Handlung mit opt.: sooft. 2. zur Angabe eines Grundes: weil einmal, da ja.

επειδή conj. (bei H noch getrennt) 1. von der Zeit: nachdem einmal, da denn, mit ind. od. in or. obl. und bei wiederholter Handlung mit opt.: sooft. 2. zur Angabe eines Grundes: weil einmal, da ja.

επειδή conj. (bei H noch getrennt) 1. von der Zeit: nachdem einmal, da denn, mit ind. od. in or. obl. und bei wiederholter Handlung mit opt.: sooft. 2. zur Angabe eines Grundes: weil einmal, da ja.

επειδή conj. (bei H noch getrennt) 1. von der Zeit: nachdem einmal, da denn, mit ind. od. in or. obl. und bei wiederholter Handlung mit opt.: sooft. 2. zur Angabe eines Grundes: weil einmal, da ja.

επειδή conj. (bei H noch getrennt) 1. von der Zeit: nachdem einmal, da denn, mit ind. od. in or. obl. und bei wiederholter Handlung mit opt.: sooft. 2. zur Angabe eines Grundes: weil einmal, da ja.

επειδή conj. (bei H noch getrennt) 1. von der Zeit: nachdem einmal, da denn, mit ind. od. in or. obl. und bei wiederholter Handlung mit opt.: sooft. 2. zur Angabe eines Grundes: weil einmal, da ja.

επειδή conj. (bei H noch getrennt) 1. von der Zeit: nachdem einmal, da denn, mit ind. od. in or. obl. und bei wiederholter Handlung mit opt.: sooft. 2. zur Angabe eines Grundes: weil einmal, da ja.

επειδή conj. (bei H noch getrennt) 1. von der Zeit: nachdem einmal, da denn, mit ind. od. in or. obl. und bei wiederholter Handlung mit opt.: sooft. 2. zur Angabe eines Grundes: weil einmal, da ja.

επειδή conj. (bei H noch getrennt) 1. von der Zeit: nachdem einmal, da denn, mit ind. od. in or. obl. und bei wiederholter Handlung mit opt.: sooft. 2. zur Angabe eines Grundes: weil einmal, da ja.

επειδή conj. (bei H noch getrennt) 1. von der Zeit: nachdem einmal, da denn, mit ind. od. in or. obl. und bei wiederholter Handlung mit opt.: sooft. 2. zur Angabe eines Grundes: weil einmal, da ja.

ἐπειδὴ γε weil ja, ἐπειδὴ καὶ da auch, ἐπειδὴ γε καὶ da ja auch.

ἐπειδὴ-περ conj. NT da nnn einmal.

ἐπ-εἶδον (NT auch ἐφ-εἶδον), aor. 2 zn ἐφ-οράω.

ἐπειθὴ sp. = ἐπει ἢ da ja.

ἐπ-εισάζω ion. poet. noch dazu vermuten, ὄσος (ὄς ὁ) ἔπεκάζαι (-άζειν) wie zu vermuten, vermutlich.

ἐπεικτός 3, adj. verb. v. ἐπειγα, den man antreiben muß.

I. Ἐπ-επι (επι)

1. daran, dabei, darüber, darauf sein od. liegen.
2. von der Zeit: übrig sein od. hieiben, bevorstehen.
3. darüber, anßerdem sein, noch dazu kommen.
4. stattfinden, möglich sein.

1. abs. u. πνί, ἐπί, ἐν πνί, ἐπί πνός; vorgesetzt sein, vorstehen, an. 2. ἐπεσόμενοι ἀνθρώποις künstliche Menschen. 3. ἐπί τνι 4. (ὅστω ἐπι st. ἐπεσι) νήματα, Ταραντινόν οὐκ ἐπέην ἀρόμος Her.

F. sp.: impf. 1 sg. ἐπέην, 3 sg. ἐπέην 3 pl. ἐπεσαν, fut. ἐπίσσεια.

II. Ἐπ-επι (επι), im pr. oft mit Futurbed. 1. herangehen, hinzugehen, sich nähern, heuschen, ὁ ἐπίων der gerade dazu kommt, der erste beste, πνί od. πνδ. Im bes. a. feindlich drauf losgehen, angreifen, abs. od. πνί, πνδ, ἐπί u. πρὸς τνα, ol ἐπίωντες Angreifer, ὡς ἐπίων u. anzurücken. b. auftreten, vom Redner od. Tänzer. c. (eine Menge) durchgehen, durchwandern, übertr. muatern, χόρους, ἀπράξεις, ἐπίων τν μήμη ἑσάστρ überdenk. d. in den Sinn kommen, anwandeln, einfallen, πνί (selten πνδ) mit inf., von Sachen: sich einstellen, einreisen. 2. von der Zeit: herannahen, bevorstehen, folgen, ὁ ἐπίων Nachfolger, ἢ ἐπίσσεια (sc. ἡμέρα) der folgende Tag NT, εἰς τὴν ἐπίσσειον ἔω auf morgen, τοῦτόν u. τὰ δ' ἐπίοντα Zukunft.

F. sp.: impf. 3 sg. ἐπέην, π. ἴσταν, ἐπέσαν, fut. ἐπιείσομαι, aor. ἐπεσόμεν.

ἐπ-εἴνυμαι ion. = ἐφ-έννυμαι anziehen.

Ἐπειεῖς, εως, ἢ (ἐπέειγα) sp. das Betreiben, Beschleunigung.

Ἐπειοί, ὦν, ol Bewohner von Nordceia.

Ἐπειός, οθ, ὁ Erbauer des hölzernen trojanischen Pferdes.

ἐπέι-περ conj. da ja doch, weil doch einmal, mit ind. od. opt. (Attraktion des Modus).

ἐπ-εἶπον def. aor. dazusagen, hinzufügen, abs. u. πνί, πνόν πνί jem. schmbien.

ἐπ-εἶρομαι d. m. noch dazu fragen, weiter fragen, befragen, πνδ, πνδ π. u. περὶ πνός, auch mit indir. Fragezts. Im bes. a. das Orakel befragen. b. das Volk befragen.

F. pr. u. impf. nur ion., fut. ἐπερήσομαι, ion. ἐπερήσομαι, aor. ἐπερήσομαι, inf. ἐπερήσομαι.

ἐπ-εἶρω u. ἐπ-εἶρωτάω s. ἐπ-εἶρω u. ἐπ-εἶρωτάω.

ἐπ-εἶσάω 1. act. u. pass. noch dazu einführen, ὁ ἐπείσασθαι später aufgenommenen Bürger.

2. med. für sich od. bei sich einführen. Dav. ἐπείσαγωγή, ἡς, ἢ 1. Einlaßort. 2. NT Einführung. Dav.

ἐπεισαγωγίμος 2 von auswärts eingeführt; τὰ ἐπεισαγωγίμα eingeführte Waren.

ἐπέισακτος (ἐπ-εἰσάω) von auswärts eingeführt, fremd.

ἐπ-εἰσβαῖνω hineingehen, heineinsteigen, εἰς π. ἐπ-εἰσβάλλω 1. tr. noch dazu hineinwerfen, τί τνι. 2. intr. einen neuen Einfall machen.

ἐπείσασθαι, οθ, ὁ (ἐπ-εἰσάω) poet. der noch dazu einsteigt, überzahliger Schiffspassagier.

ἐπ-εἰσέτιμι u. ἐπ-εἰσέρομαι 1. von Personen: noch dazu hereingehen od. kommen, ἢ ἐπεισελθοῦσα Stiefmutter, in etw. hineinstürmen, gegen jem. nachrücken, abs. u. πνί, noch dazu auf die Bühne kommen. 2. von Sachen: eingeführt werden, über jem. kommen NT, zustösen, πνί.

ἐπ-εἰσκυκλέω sp. dazu hineinrollen, pass. dazu binsinkommen (s. ἐπ-εἰσάω) dazu hineinrufen, dazu einführen.

ἐπ-εἰσκαμάω unter Tanz und Musik einziehen, stürmisch eindringen.

ἐπείσοδος 2 (ἐπ-εἰσοδος) sp. von außen hinkommend, fremdartig, eingesehoben; τὸ ἐπείσοδιον der äinlogische Teil zwischen Chorliedern, Auftritt.

Ἐπ-εἰσοδοίος unter Tanz und Musik einziehen, stürmisch eindringen.

ἐπείσοδος 2 (ἐπ-εἰσοδος) sp. von außen hinkommend, fremdartig, eingesehoben; τὸ ἐπείσοδιον der äinlogische Teil zwischen Chorliedern, Auftritt.

Ἐπ-εἰσοδοίος unter Tanz und Musik einziehen, stürmisch eindringen.

ἐπείσοδος 2 (ἐπ-εἰσοδος) sp. von außen hinkommend, fremdartig, eingesehoben; τὸ ἐπείσοδιον der äinlogische Teil zwischen Chorliedern, Auftritt.

Ἐπ-εἰσοδοίος unter Tanz und Musik einziehen, stürmisch eindringen.

ἐπ-εἰσοδος, οθ, ἢ poet. sp. Darwinschenkunft.

ἐπ-εἰσπάω sp. noch dazu hineinstürmen.

ἐπ-εἰσπηδάω dazu od. hinterher hineinspringen.

ἐπ-εἰσπίντω dazu einbrechen, πνί jem. überfallen.

ἐπ-εἰσπλέω noch dazu heransegeln, zum Angriff hineinfahren.

ἐπ-εἰσπέω sp. noch dazu hineinstürmen, εἰς π. 1. act. noch dazu hineintragen, πνί in etw., pass. τὸ ἐπεσφερόμενον πρᾶγμα darzwischenkommender Vorfall. 2. med. für sich anführen od. heibringen, τεμῆρια.

ἐπ-εἰσφρέω noch dazu hineinlassen, πνδ τνι jem. in etw.

F. aor. ἐπέσφρησα, pf. ἐπέσφρηκα; aor. med. inf. ἐπεσφρόμαι.

Ἐπ-εἰτα adv. (εἶτα), ion. ἐπειτεν, in Krasis κάπειτα 1. alsdann, hierauf, darnach, bei Aufzählungen nach πρῶτον (μέν) folgt ἐπειτα (δέ), ferner, weiter, sodann. Mit Artikel ὁ ἐπειτα der spätere, ὁ ἐπειτα χρόνος Folgende, εἰς τὸν ἐπειτα χρόνον für die Zukunft, ol ἐπειτα Nachkommen, τὸ ἐπειτα Ζουκνπ, ἐν τῷ ἐπειτα in der Folgende, ἐκ τοῦ ποτὶ εἰς τὸ ἐπειτα. 2. im Neclisate oft nur zur Hervorhebung; dann. 3. demnach, also, und doch, trotzdem, bes. nach Partizipien und in Fragesätzen.

ἐπεί τε s. ἐπεί am Ende.

ἐπ-εἰσβαῖνω 1. hernach aussteigen oder landen, nachfolgen, abs. u. εἰς π. 2. herauskommen, herbeikommen.

ἐπ-εἰσβοθῆω 1. zur Hilfe herausseilen od. herbeiführen. 2. entgegenen.

ἐπ-εἰσδιδάσκω noch dazu lehren, weiter auseinandersetzen, τί od. ὡς.

ἐπ-εἰσδηγέομαι d. m. noch dazu erklären.

ἐπεκδρομή, ἡς, ἢ (ἐπ-εκτρέγω) Ausfall, Streifzug.

ἐπ-ἐκεῖνα adv. (= ἐπ' ἐκεῖνα sc. μέγθ) 1. jenseits, darüber hinaus, abs. od. ἐκ τοῦ ἐπεικναι die jenseit-

gen, τὰ ἐπέκεινά τους an der entgegengesetzten Seite von, τὸ ἐπέκεινα die jenseitige Gegend, ἐν τῷ ἐπέκεινῳ (πρός) jenseits, hinter jem. 2. von der Zeit: früher, ἐν τοῖς ἐπέκεινῳ χρόνοις.

ἐπ-ἐκέλετο s. ἐπι-αίλωμαι.

ἐπ-ἐκέρσε s. ἐπι-κείρω.

ἐπ-ἐκθέω rasch herauslaufen, einen Ausfall machen, abs. u. ἐς τινα.

ἐπ-ἐκλώσσω s. ἐπι-κλώσσω.

ἐπ-ἐκπίνω poet. dazu anstrinken.

ἐπ-ἐκπλέω gegen den Feind auslaufen.

ἐπ-ἐκπλοῦς, ου, ὁ, zsgz. aus -οος, das Anslaufen der Flotte gegen den Feind.

ἐπέκτασις, εως, ἡ sp. Dehnung eines Wortes. Von ἐπ-εκταίνω ausdehnen sp.; med. sich ausstrecken, τινί nach etw. NT.

ἐπ-ἐκτρέχω rasch hervorbringen, ausfallen, τινί u. ἐς τινα gegen jem.

ἐπ-ἐκφέρω sp. dazu hervorbringen.

ἐπ-ἐκχωρέω poet. darnach anstricken.

ἐπέλασις, εως, ἡ sp. (Reiter)angriff. Von ἐπ-ελαύνω (auch in tm, s. ἐλαίνω) I. tr. 1. darübertreiben, darauftreiben, ἀμάχος; im bes. a. vom Metall: darüberschmieden, χαλκός. b. übertr. ὄρεον τινί (wie eine Fessel) einen Eid auferlegen. 2. entgegenreiben, ὄρεον, σφραγίδαν d. h. entgegenaprengen, entgegenziehen.

II. scheinbar intr. (erg. σφραγίδαν usw.) anrückend, abs. n. τινί, ἐπί τι, περί τι in die Gegend von, ἐρήμην sine Wüste durchziehen.

ἐπ-ἐλαφρῦω sp. erleichtern, τινί τι.

ἐπ-ἐλέγχω poet. entstellen.

ἐπ-ἐλθω s. ἐπι-λήθω.

ἐπ-ἐλκω ion. s. ἐπ-ελκώω.

ἐπ-ἐλπίζω 1. hoffen machen, τινά jem. Hoffnung einflößen, ὡς. 2. zugleich hoffen, τί od. inf., ὡς, sich Hoffnung machen auf etw. (τινί).

ἐπ-ἐλπομαι d. m., sp. ἐπι-έλωμαι, dazu, dabei hoffen, τί od. mit inf. fut.

ἐπ-ἐμβάινω 1. darauftreten, hinaufgeben, binsingehen, binzugehen, τινί, τινός auf etw., med. ἐπι-εμβάσις (dor.) πόδι εἰς τι mit dem Fuß treten auf E, τί betreten, ep. pl. pf. ἐπιεμβασίς stehend auf (τινός). 2. übertr. a. mit u. ohne πόδι mit Füßen treten, mißbandeln, τινί, κατὰ τινός. b. τῷ κειρῷ sich zunutze machen.

ἐπ-ἐμβάλλω 1. tr. noch dazu daraufwerfen od. binsingewerfen, τί, einschleiben (Schaltmonat), σφινά τινί jem. mit seinem Hachen drohen, übertr. γῆς σωτήρα τῷ λόγῳ sich als des Landes Retter antragen. 2. intr. noch außerdem einströmen.

F. (s. βάλλω), adj. verb. ἐπεμβλήτων.

ἐπ-ἐμβάτης, ου, ὁ poet. Aufgestiegener, Reiter.

ἐπ-ἐμπήδω poet. wieder daraufspringen, τινί.

ἐπ-ἐμπίπτω poet. sp. binsinstürmen, τινί od. βίαιαν τινί mit solchen Schritten in etw.; übertr. sich werfen auf, sich anstrengen.

ἐπ-ἐναρίζω poet. noch dazu töten.

ἐπ-ἐνδίδωμι poet. noch dazu geben, τινί (sc. πλῆ-γῆν) τινί.

ἐπ-ἐνδυμα, αρος, τό sp. Oberkleid.

ἐπ-ἐνδύω ion. u. ἐπ-ἐνδύομαι sp. sich (εἰδὶ) darüber (ἐπί τι) od. noch dazu (τινί) etw. anziehen. Dav.

ἐπένδυτης, ου, ὁ poet. sp. NT Oberkleid, Überwurf.

ἐπ-ἐνείκατ ion. s. ἐπι-πέρω.

ἐπ-ἐνήνησον ep. s. ἐπι-νήνησον.

ἐπ-ἐνήνοθε, 3 sp. eines alten pf. (von *ἐνήθεω) mit Präsenbed., sp. woran haften, abs. u. τινά jem. bedecken, umfließen.

ἐπ-ἐνθρόψω poet. daranfspringen, τινί, sich auf jem. stürzen, ἐπί τινα.

ἐπ-ἐνταύω sp. daranspannen, ἑρῶσε τι straff in die Höhe ziehen.

ἐπ-ἐντείνω poet. sp. 1. tr. darüberstrecken. 2. intr. sich noch mehr anstrengen.

ἐπ-ἐντέλλω poet. noch dazu aufrtragen.

ἐπ-ἐντύνομαι med. ep. poet. sich rüsten zu etw., τί od. inf. (bei S Aias 451 wird jetzt ἐπετυνόνομαι' gelesen).

ἐπ-ἐντύω ep. ausrüsten, zurecht machen, anschirren, ἔκτυος.

ἐπ-ἐξαγω 1. dagegen herausführen, anrücken lassen, abs. 2. scheinbar intr. die Schlichtlinie erstwerten (erg. τῆν τάβην), τῷ πλῶ πρός τῆν γῆν hinsafahren. Dav.

ἐπεξαγωγή, ἡς, ἡ weitere Ausdehnung, τὸ ὑπόρωσ.

ἐπ-ἐξαμαρτάνω noch mehr fehlen. F. adj. verb. ἐπεξαμαρτητόν.

ἐπ-ἐξείμω u. ἐπ-ἐξέρχομαι 1. a. gegen jem. feindlich ausdrücken, ins Feld ziehen, abs. u. ἐκ τινός, gegen jem. πρός τινα u. τινί ἐς μάχην. b. jem. zu Leibe gehen, verfolgen, τινί u. τινά, τί etw. verfolgen, s. B. δίχην, φρόνον; strafen, sich rächen, τινί an jem, ἐπέχ τινος wegen etw., ebenso τινί; gerichtlich belangten, verklagen, τινί (τινί) τινος jem. wegen etw., δίχην mit einem Prozeß. 2. weiter gehen, ἐπί τι bis zu etw., πρός τέλος, τί etw. durchwandern. Übertr. a. etw. durchgehen, aufzählen, τὰς χερσας. b. unterstehen (τί), (σε)fürstehen, περί ἑωσίου. c. unternehmen, ausführen, kühn versuchen. F. pr. ἐπέστη auch mit Futurbed., imperf. ἐπέστηον, ἐπέστησα, ion. 3 pl. ἐπέστησαν.

ἐπ-ἐξελάνω gegen einen ausdrücken lassen.

ἐπ-ἐξέλεγχος, ου, ὁ Nebenwiderlegung.

ἐπ-ἐξεργάζομαι med. 1. noch dazu tun, τί. 2. poet. τινά von neuem vernichten.

ἐπ-ἐξέρχομαι s. ἐπι-έξωμι.

ἐπ-ἐξέτασις, εως, ἡ wiederholte Musterung.

ἐπ-ἐξευρίσκω ion. sp. noch dazu erfinden, τί.

ἐπ-ἐξηγέομαι med. sp. ausführlich erzählen.

ἐπ-ἐξῆς ion. = ἐπ-εξῆς.

ἐπ-ἐξιαχράζω poet. aufsuchen.

ἐπέθεδία, αν, τὰ (eig. adj., zu erg. ἱερὰ) Opfer vor oder beim Ausmarsch gegen den Feind. Von ἐπ-ἐθεδος, ου, ἡ Ausmarsch, Auszug, πρός τινα.

ἐπ-ἐποικα ep. poet. sp. 1. persönl. eig. ähnlich sehen, vereinbar sein mit, gefallen, ὅσος ὁ τ' ἐπέοικεν der ihm recht ist; pl. ἐπεοικός (ἐπινομικός) poet. sp. a. gleich, vergleichbar. b. gastemünd, billig, τινί. 2. unpersönl. mit plupf. ἐπέοικε es lei passend, ziemt sich, mit acc. c. inf., dat. c. inf.

ἐπέπιθμεν, ἐπέπληγον s. πεθοῦ u. πλῆσομε.

ἐπ-ἐπέλωσ s. ἐπι-πέλωσ.

ἐπεπόνθει—ἐπίσουςαι

ἐπεπόνθει u. ἐπέπταρ s. πάρος u. ἐπι-πταίρω.
 ἐπ-έπτατο s. ἐπι-πέτομαι.
 ἐπέπυστο s. πιπύδομαι.
 ἐπ-έπω ion. = ἐρ-έπω.
 ἐπ-έραστος 2 sp. geliebt, liebenswürdig.
 ἐπ-εργάζομαι med. 1. widerrechtlich bebauen, rd
 τοῦ γειτονός, bes. heiligen geweihten Boden.
 2. (noch dazu) bebauen; ὁ ἐπεργαζόμενος Land-
 Dav.
 ἐπεργασία, as, ἡ 1. widerrechtliche Bestellung
 fremden Ackers. 2. gegenseitiges Recht, im Nach-
 barstaate Ländereien zu bebauen.
 ἐπ-ερεθίζω sp. aufreizen.
 ἐπ-ερείδω ep. poet. sp. 1. act. a. tr. auf etw. (εἰς
 τι) stützen, etemen, in etw. stoßen, γάλαγγά τι
 entgegenstellen, ἴνα hineinlegen. b. intr. sich gegen
 jem. (τινί) anstemmen. 2. med. sich worauf (τινί)
 stützen.
 F. aor. ἐπέρεσα.
 ἐπ-ερέομαι sp. = ἐπ-είρωμαι.
 ἐπ-ερέυομαι pass. ep. sich dagegen ergießen.
 ἐπ-ερέφω ep. unter Dach bringen, fertig bauen, τι.
 ἐπ-ερήσομαι, -ερέσθαι s. ἐπ-είρωμαι.
 ἐπ-ερίωσαντο s. ἐπι-ερόομαι.
 ἐπ-ερύω, ion. ἐπ-ερίω 1. act. ep. heraneheben,
 hinaufheben, τι τινί etw. mit etw., darauf errichten:
 στήλην. 2. med. ion. sich etw. (τι) überwerfen.
 F. aor. ἐπέρυσα, ep. ἐπέρυσα.
 ἐπ-έρχομαι med. 1. herankommen, herbeikommen,
 herzukommen, von Personen wie von Zuständen
 und der Zeit, zu jem. τινί, τινί (dies auch: über-
 raschen), ἐπί τινα, an einen Ort: τί ἐξ τι, ἐνθάδε,
 ὅπου. Im bes. a. feindlich auf jem. losgehen, τι
 u. πρὸς τινα, überfallen, angreifen, einfallen in.
 b. anwandeln, überkommen, einfallen, τινί u. τινί
 jem., mit inf., auch unpers. mit inf. c. bevor-
 stehen, nahen, ὄρα, ἢ ἐσώτερον ἐπελδοθα γενή
 (zweite Frau). d. in stw. (εἰς τι) versetzt werden,
 geraten. e. auftreten, sich an jem. (τινί u. ἐπί τινα)
 wenden. 2. etw. beghehen, durchwandern, durch-
 ziehen, ἀθύρην, von Flüssen: durchströmen, über-
 schwemmen; übertr. a. auseinandersetzen, τινί τι
 jem. etw. b. ausführen, τι.
 F. (s. ἐρχομαι), ep.: fut. ἐπελδοσάμαι, aor. 2 ἐπέλθοθ.
 ἐπ-ερωτάω, ion. ἐπ-ερωτάω (-έω), dagegen,
 wieder fragen, befragen (bes. Volk, Orakel), abs. u.
 τινί, τί, τινί τι u. περί τινος, indir. Fragesatz (NT
 auch fordern). Dav.
 ἐπερώτημα, atos, τό, ion. ἐπερώτημα, (An)-
 frage, NT Forderung und
 ἐπερώτησις, eos, ἡ ion. ἐπερώτησις, Befragung,
 Erkundigung, τὸν χρησίων nach.
 ἐπ-εσ- s. unter ἐπ-εσ-
 ἐπ-εσαν s. ἐπ-εσθαι.
 ἐπ-εσθίω, ἡ, ἡ ep. Wortschwall, pl. geschwätzige
 Reden. Von
 ἐπ-εσ-βόλος 2 (ἐπος u. W. βάλ) ep. Worte hinwer-
 fend, schwatzend.
 ἐπ-εσθίω dazu essen, τι τινί etw. zu etw.
 ἐπ-έσπε s. ἐπ-έπω, ἐπ-έσπασται ep. s. ἐπ-εσθαι.
 ἐπ-έσπασται u. ἐπι-εσπέω, ἐπ-εστραμμένος s. ἐπι-
 στρατός, ἐπ-έσχεθον s. ἐπ-έχω.

ἐπ-έτειος 2 u. 3, ion. ἐπέτειος (έτος) 1. jährlich;
 übrtr. ἐπέτειος τὴν φθῶν jährlich seine Natur än-
 dert, weterwendisch. 2. ein Jahr dauernd od.
 gültig.
 ἐπέτης, ου, ὁ (έποιαι) poet. Nachfolger, Diener.
 ἐπ-ετησίος 2 (έτος) ep. sp. das Jahr hindurch
 dauernd, jährlich.
 ἐπ-έτοσσα, aor. ohne pr., dor. zufällig daraufstoßen,
 F. pt. ἐπέτοσσα. [rd poet.
 ἐπευ, imp. v. έποιαι, ion.
 ἐπ-ευθύω poet. verwalten, χερα die Hand erheben,
 wohin richten.
 ἐπ-ευρίσκω ion. = ἐρ-ευρίσκω.
 ἐπ-ευφημέω ep. poet. ep. 1. Beifall rufen, abs., mit
 inf. frommen Sinnes zureden. 2. Worte von guter
 Vorbedeutung dazu (τινί) sagen, ἔμνος Gesang dazu
 anstimmen, παύσα ... δὸς λόγον mit Gesang dazu
 preisen.
 ἐπ-ευφρατίδιος 2 sp. am Enphrat gelegen od.
 wohnend.
 ἐπευχή, ἡ, ἡ Gebet, Göttsbde. Von
 ἐπ-ευχομαι d. m. 1. dazu wünschen, zur Gottheit
 flehen. a. beten, τινί zu jem., mit inf., τι erfüllen,
 τινί τι, mit acc. des Inh.: ληρὸς ein Gebet sprechen.
 b. Schlimmes wünschen, verwünschen, verfluchen,
 abs., τινί τι, inf. 2. sich rühmen, prahlen, τινί über
 od. mit etw., τι τι etw. als stw. rühmen, mit inf.
 F. augm. ἐπευ- u. ἐπευ-
 ἐπ-ευωνίζω sp. wohlfeil machen, ἐπευωνίζοντα πω-
 λειν wohlfeil verkaufen.
 ἐπεφνον s. φένομαι, ἐπέφραδον s. φράδω.
 ἐπέφουον ep. = ἐπεφύραον.
 ἐπ-έφραον s. ἐπι-φραέω, ἐπ-εφέω s. ἐπι-φέω.
 ἐπ-έχω, Nbf. ἐπ-ίσχω

A. act. I. tr. 1. daraufhaben, daranhaben od.
 halten, hinhalten, reichen.
 2. anhalten, zurückhalten, ein-
 stellen, verzögern.
 3. innehaben, in der Gewalt haben,
 einnehmen.
 II. intr. 1. innehalten, zögern, warten.
 2. darauf loshalten, anrücken.
 3. anhalten, herziehen.
 B. med. 1. ansetzen.
 2. sich wohin halten, stellen.
 3. sich (sibi) etw. zuhalten.

A. I. 1. τί, τί τινί, richten auf, hinlenken: τὸς
 ἀοσφ u. νόμῳ τι, τὴν δάσαν ἐπί τι; τὰς
 gegenüberhaben, ihm gegenüberstehen. 2. ἐσθρα,
 τὰς τινας bindern an etw., inf. mit ὅστε, mit μέ-
 πω πῶσα γῶς ἐπαύω (sc. πῶλα) waren ver-
 schlossen H. 3. ἀπόσσαν ἐπέχε πῶς II, τὴν δόλαν,
 ἢ ἀπὸ τῶ ... Κηρυτῶνος ἐπέχε beschäftigt Her.
 II. 1. δὸς ἡμῶς, mit inf., πρὸς abstehen von,
 abs. an sich halten, mit folg. ἡ, ἐστ' ἀν, ἐως, μετὰ
 τὸσούτου ἐως, ἐπισχόν ὄλιγον χρόνον nach kurzer
 Zeit. 2. von Reitern, Schifsen usw., τινί, ἐπί τι
 κατά τινα, ἐπί τινα, πρὸς τι; mit zu erg. τὸν ὄσον seine
 Aufmerksamkeit richten, ἐπί τινα auf jem. 3. ἐπί
 κλισίον μῆτος τῆς γῶς weithin auf, πρὸς ἐπέχε kam
 heran Plut.
 B. 1. (von einem Trinkgefäß) τί. 2. ep. 3. τί ὄρα.

F. fut. ἐπέλω u. ἐπισχοίω, aor. ἐπέσχω, imp. ἐπίσχε, inf. ἐπισχεῖν, poet. ἐπίσχεσον, plarf. pass. 3 pl. ep. ἐπιώχου.

ἐπι-ηβάω ion. = ἐπ-ηβάω.

ἐπι-ήβολος 2 (*ἀβολός mit a cor-, vgl. ἀβολέω be- gegnen) ep. teilhaftig, τινός, ἐπιήβολον γίνεσθαι er- langen.

ἐπι-ηγκνίδες, ων, αι (ἀγκών?) ep. über die Sofisfa- ritten geschlagene Bretter, Schiffsplanken.

ἐπιηγόρεω (*ἐπ-ήγορος) ion. gegen jem. sprechen, τινί τι jem. etw. vorwerfen.

ἐπι-ήεν ep. s. ἐπ-εμ I.

ἐπι-ητανός 2 (ἐπί u. αλφέ instrum. τ. δέξ, zum Suffix zum vgl. sl. *zanätinas* immerwährend, lat. *annotinus*) ep. poet. für immer reichend, immerwährend, reich- lich; *neutr. sg.* als adv. **beständig**.

ἐπι-ήεν ep. s. ἐπ-εμ II, **ἐπι-ήκαν** ion. s. ἐπ-ήμ.

ἐπιήκοος 2 (ἐπ-ακούω) 1. hörend, aba. u. τινός, τινί. 2. im *neutr.* vom Ort, wo man hören od. gehört werden kann, εἰς ἐπιήκοον auf Hörweite, εἰς ἐπιήκοον vernehmlich, εἰς τὸ ἐπιήκοωτον τοῦ οὐρανοῦ an den Ort des Himmels, wo man am besten hören konnte, κατὰ τινος gehört, erhört von.

ἐπιηλυγάζομαι (ἐπ-ηλυζ) *med.* 1. das Seinige ver- dunkeln, verdecken, τινί τι etw. durch etw. 2. sich verstecken, τινά hinter jem.

ἐπι-ήλυθον ep. s. ἐπ-έρχομαι.

ἐπι-ήλυξ, υδος, ό, ή (ήλύξ Dunkelheit) poet. über- schattend, verbergend.

ἐπ-ήλυς, υδος, ό, ή u. **ἐπιήλυτης**, ων, ό (ἐπ-ήλυθον) 1. adj. herankommend, herannahend, eingewandert, fremd. 2. subst. Ankömmling, Fremdling.

ἐπιηλυστή, ης, ή (συ 'Ηλυσίων) ion. poet. Besau- berung, Hexenzug.

ἐπι-ημοιβός 2 (ἀμειβω) ep. abwechselnd. 1. über- einanderschiebbar, ὄχις. 2. zum Wechseln, χ- τώσες.

ἐπ-ημύω (in tm) ep. sich senken, dabei nicken.

ἐπιήν (aus ἐπί αν) s. ἐνάν.

ἐπ-ητύω ep. Beifall zurufen, sujauchzen, τινί.

ἐπ-ηράτος 2 (ἐράω) ep. poet. 1. geliebt, angenehm, erwünscht. 2. lieblich, anmutig.

ἐπιηραζώ 1. drohen, bedrohen, τινί. 2. über- mütig behandeln, mißhandeln, schaden, τινί, εἰς τινά, τινός, τινά. Von

ἐπ-ηρετα, ας, ή (aus *ἐπ-ηρεσα, *ήρος, vgl. ἐρεση- λέω) Bedrohung, böswillige Absicht, Beleidigung, κατ' ἐπ-ήρεταν in drohender, schroffer Weise.

ἐπ-ηρεμέω sp. darnach ausruhen, τινί.

ἐπ-ηρητιμος 2 (ήρητιμόν) ep. 1. am Ruden, έταίρος. 2. mit Rudern versehen, νήρις.

ἐπ-ηρηφής 2 (ήρηφών) ep. überdachend, überhängend.

ἐπ-ηρης 2 (ήρητιμόν) sp. mit Rudern ausgerüstet.

ἐπ-ηρσε o. ἐπ-αμαρτίσας, **ἐπ-ήσαν** s. ἐπ-εμ II.

ἐπιητής 2 ep. wohlwollend, verständig.

ἐπ-ήτριμος 2 (ήτριμόν) ep. eig. wie die Fäden eines Gewebes, dichtgedrängt, scharenweise.

ἐπιητός, υδος, ή (ἐπιητός) ep. Wohlwollen, Freundlich- keit.

ἐπ-ηχέω poet. 1. wider-, entgegenlönen. 2. auf- schreiben.

ἐπί (vgl. ai. *apí*, lat. *ob*), *ἐπι* betont, wenn es hinter dem von ihm regierten Worte steht, wenn es adv. ist od. *uu. ἐπεόν*.

A. adv. darauf, dabei, dazu.

B. praep.

I. mit gen.

1. bei Ortsbestimmungen auf die Frage wo?

a. auf, an, bei, in, in der Nähe.

b. bei Vorben der Bewegung zur Angabe der Richtung: auf...hin, nach...su.

2. zeitlich: bei, während, unter, zur Zeit von.

3. kausal.

a. zur Angabe von Ursache u. Zweck: nach, von, durch.

b. zur Bezeichnung einer Leitung: bei, über.

c. distributiv: su.

II. mit dat.

1. räumlich: auf, bei, an.

2. zeitlich: bei, an.

3. kausal.

a. zur Angabe der Vorsteherschaft od. Abhängigkeit.

b. einer Bedingung, eines Preises.

c. des Grundes od. Zwecks.

III. mit acc.

1. räumlich: auf, nach, gegen, su.

2. von der Zeit: bis su.

3. kausal.

A. ἐπί *de* hernach, außerdem, dazu noch.

B. I. 1. a. ἐν οὐρανῷ *καὶ ἐπί* γῆς *NT*, *bol* Zeitwörtern der Ruhe, *εἶναι*, *μένειν*, *καθίσθαι*, *εἰσά- νειν*, *κατακτάσθαι* u. s., *a. B. ἐπ' ἀκροπόλεως* *κορυφῆς* *ἤμενον*, *ἐπί στρατοπέδου* *μένειν* im Lager, *ἐπ' ἡσυχίας* *μένειν*. **b. ἀπέμειν ἐπ' ἰουίας, *ἐπί κλήσεως* *βελή- μένος* u. *ἐρχόμενος ἐπί τῶν νεφελῶν NT*, übertr. *ἐπί* *σφόντων* *αὐτῶν βαλλόμενοι* nahmen die Sache auf sich selbst *Her* (vgl. *εὐχὴν* *έχοντες ἐπ'* *ταυτῶν*) sie hatten ein Gelübde auf sich *NT*). **2. ἐπί *πρωτόν* *ἀν- δρώπων*, *ἐπ' ἡμῶν*, *ἐπί Κλεισίου* unter der Regierung des *KL NT*, *ἐπ' ἐκρήνης* zur Friedenszeit, *ἐπί δειπνοῦ*. **3. a. ἐπί *τοῦτον* ... *σὺνταμ* *θίσθαι* nach diesem be- nennen, *ἐπί* *τῆς ἀλλοθείας* *καὶ* *τοῦ πράγματος* in Wahr- heit u. Wirklichkeit **b. τὸν *ἐπί* *τοῦ κοπιώσους NT*, *ἐπί πολλῶν* *σε κατασθένω NT*. **c. ἐπί *τετάρτων* *su* vier Mann hoch, *ἐπ' ἑαυτῶν* für sich, *ἐπί φάλαγγος* in Schlachtlinie, *ἐπί κώρας* in Kolonne; *hinstehtliche: ἐπί τῶν ἀδελφῶν; ἐπί πενήτην* *τα* *δο- αῖδων* fünfzig Mann tief, *ἐπί μάς* *νεῶς* ein Schiff hinter dem andern; *adv. ἐπ' ἰσῆς* (*sc. μοῖρας*) in gleicher Weise, *dsgl. ἐξ ἰσῶν*, *ἐπ' ἀλληθείας* wahrhaftig *NT*, *ἐπί κωροῦ* nach den Umständen.**********

II. 1. κατέβηκεν ἐπί *χρῶν* *II*, *ἤμας* *ἦν* *ἐπί* *δο- μαῖς*, *ἦν* *δέ* *καὶ* *ἐπιγραφῆ* *ἐπ'* *αὐτῶν* über seinem Haupte *NT*, *nach: τὴν* *ἐπί* *τῆ* *νυκτὶ* *ἡμέραν*, *ἐπί* *τοῖστας* *dar- nach*. **2. ἐπί *νυκτὶ* während der Nacht, solange es Nacht ist, *ἐπ' ἡμέρῃ* *ἐκαστῇ*. **3. ἐπί *οὐ* *έστι* *es* *liegt* *in* *deiner* *Hand*, *od. ἐπί* *ποσῶς* *όντες*, *ἐπ'* *αὐτῶν* *θίσθαι* *in* *seine* *Καθε* *stellen*. **b. οὐ *ἐπί* *τῷ* *βίῳ* *παντὶ* nicht für das ganze Leben, *ἐπί* *τοῖστας* *daraufhin*, *ἐπ' ὅ* u. *ἐπ' ὅτε* (mit acc. e. *inf*.) unter der Bedingung *daß*. **c. ἐπί *φανῆ* *έσται* *τὸ* *δειπνον* das Essen wird aus Linsen bestehen, *καὶ* *τοῦ* *παι-*********

διόν ἐπι τῷ ὀνόματι τοῦ πατρὸς nach dem Namen NT, ἐπι σοὶ μάλᾳ πολλὰ πόνων deinetwegen II, nach Zeitwörtern der Gemütsstimmung, z. B. γαλεπαίνων, χαιρεῖν, θάμβος περιέσχον αὐτὸν ἐπι τῇ ἀρχῇ NT, μέγα φρονεῖν, θαυμάζειν, ὀγκοῦσθαι, ἐκαίρεσθαι, αἰσγύνεσθαι, καταρροῦν, γάλλεσθαι, ἐκλήγεσθαι; ἐπι θανάτῳ zum Tode, θύεσθαι ἐπι ἀφόρῳ für den Abzug.

III. 1. κλίβων ἐπι δόρῳ u. ἐπι δεξιά nach rechts hin, ἐπ' ἀσπίδα nach links, ἀναχωρεῖν ἐπι πόδα Schritt für Schritt; die Ausdehnung beziehend: ἐπι πολλὰ στάδια auf viele Stadien hin, ἐπι πολύ weit hin, ἐπ' ὅσον soweit, ἐπι πολλοὺς τετραγώνους; im feindlichen Sinn, gegen, wider: ἐπι βασιλεία; übertr. βασιλεύειν ἐπι πτωχῶν über ... hin NT. 2. ἐπι τρεῖς ἡμέρας drei Tage hindurch, ἐπ' ὅσον solange NT, ἐπι χρόνον NT u. ἐπι τι eine Zeit lang, ἐπ' ἑσπέρων u. ἐπι πολύ lange, ἐπι πλείον ἄλλοι NT. 3. τρέπεσθαι ἐπ' ἀρπαγῆν; adv. ἐπι τὸ αὐτὸ zusammen NT, ἐπι τρεῖς dreimal, ἐπ' ὅσον insofern NT, ἐπι πάν im allgemeinen, ἐπι τὸ πολύ meistens, τὸ ἐπι σφῶς etwa soviel auf sie ankäme.

Ἐπι s. ἐπι (Anfang).

ἐπιτάλλω ep. poet. zuschieken, τι τινι anlegen, ἐρρω anstiften.

F. aor. (auch in tm.) ἐπιήλα.

ἐπι-ἄλμενος ep. s. ἐπ-ἄλλομαι.

*Ἐπιτάλης, ev, ὁ ion. = *Ἐπιδάτης.

ἐπι-ανδάνω ep. = ἐπ-ανδάνω.

ἐπιτάχω (auch in tm.) ep. Beifall rufen, τῷ laut schreien, bes. beim Kampf.

F. impf. ἐπιτάχων.

ἐπιβάθρα, ας, ἡ (ἐπι-βαίνω) ep. Leiter, Fallbrücke; übertr. 'Sprunghrett', Staffel, Zugang, τῆρος su etw.

ἐπιβαθρον, ου, τό ep. eig. Mittel zum Aufsteigen, Fahrgeld. Von

ἐπι-βαίνω

A. intr.	1. abs. auftreten, hinein-, hinaufsteigen.
	2. mit gen.
	a. betreten.
	b. hinaufsteigen.
	c. übertr. erreichen.
	3. mit dat.
	a. besteigen.
	b. anrücken gegen, eindringen auf.
	4. mit acc. betreten.
	a. durchziehen, hingehen zu.
	b. hinaufsteigen, besteigen.
B. tr.	1. hinaufsteigen od. betreten lassen.
	2. übertr. erheben zu.

A. 1. den Fuß aufsetzen, auf einen Wagen, ein Schiff. 2. a. γαίης, ἐπι πῶς. b. πύργων, λέκτρων, ἐπι πῶς. c. τετρακάοντα ἔτων ins vierzigste Jahr gehn, ἀνεπαύτως den Weg der Schamlosigkeit betreten, εὐσεβῆς, σοφίας sich wenden zu, πῶς auch: angreifen. 3. a. ναυῶ, ἵπκω, ἐπι πύργῳ. b. τῷ Ἰσοκράτῳ. 4. a. ἡρώων, ἐπι τι, übertr. κούρων treffen, τῶν ἀγροῖν. b. νόσ' Ἰππικῶν, ἐπι Ἰππῶν. τὸν πόδα (acc. d. Bez.) τῶν.

B. 1. πῶς auf etw., νεύρειν aufziehen. 2. ἐκ-κλίβης.

F. (a. βαίνω), ep.: pr. inf. ἐπιβαίνεμεν, aor. 2 cj. 1 pl. ἐπιβίωμεν (-βίωμεν), inf. ἐπιβίωμενα, aor. μίριτος med. ἐπεβίωσθε, imp. ἐπιβίωσθε; tr.: fut. inf. ἐπιβήσμεν, aor. ind. ἐπέβησα, cj. 1 pl. ἐπιβήσομεν, 2 pl. ἐπιβήσθε, imp. ἐπιβήσθων; poet. imp. aor. ἐπέβα = ἐπιβήθη.

ἐπι-βάλλω (auch in tm.)

A. act. I. tr.	1. daraufwerfen, darauflegen.
	2. übertr. auferlegen, verhängen.
II. intr.	1. sich wohin begeben, sich stürzen auf, angreifen.
	2. sich an etw. machen.
	3. zufallen, treffen.
B. med.	1. für sich auflegen.
	2. sich verlegen auf, sich machen an.

A. I. 1. abs. u. τι τινι, ἐπι u. ἐς τι, ἑμῶσθων νόμῳ die Geißel mit Verstand handhaben, σφραγίδα δρᾶκον auf, χεῖρὸς τινι u. ἐπι τι die Hand legen an etw. 2. τι τινι, ἀργύριον, θηναίος καυῶ; zur Sprache bringen, erwähnen. II. 1. τι wohin segeln, losgehen auf, ἀφασαίος treffen auf, erreichen. 2. τῶς κοινῶς πρόγραμμα rem publicam capessere, mit inf. sich daran machen etw. zu tun. 3. τῶ, auch impers. ἐπιβάλλει μοι es kommt mir zu, es geführt mir, mit acc. c. inf.; τὸ ἐπιβάλλον der jem. zufallende Teil.

B. 1. ἐπι ταῖς νεύραις, ἐπιβιβημένοι τοῖσιν schußfertige Bogenschützen, πλῆθον ἀνθρώπων einen Kranz sich aufsetzen, übertr. δουλείαν auf sich nehmen; κλίβους für sich werfen. 2. πῶς darüber herfallen, mit inf. beabsichtigen.

ἐπι-βαρέω ep. NT belasten, heilätigen (τῶν).

ἐπιβασις, εως, ἡ (ἐπι-βαίνω) 1. Zugang, ἐπιβασιον ποιῆσαι ἐς τῶνς neu angekommen suchen, Angriff. 2. Weg zu etw.

ἐπι-βάσκω (causativ an ἐπι-βαίνω) ep. hinein führen, bringen in etw. (τῶς).

ἐπι-βαστάζω poet. darauf emporheben, χεῖρὸν auf den Händen.

ἐπιβατεύω 1. den Fuß auf etw. setzen, betreten, τῶς; übertr. 2. sich verstellen zu, sich anmaßen, τῶς. b. sich stützen auf etw., τῶς. c. trachten nach etw. (τῶ). 2. ἐπιβήτης sein, als Seesoldat dienen, abs. u. ἐπι τῶς (νῆ), τινι in ohnsöner Bod.

Ar. Von

ἐπιβήτης, ου, ὁ (ἐπι-βαίνω) der etw. besteigt (Wagen, Elefant); bes. a. ein Pferd: Reiter. b. ein Schiff: Seesoldat, Behliffpassagier, Seesoffizier. Dav.

ἐπιβατικός 3 ep. den Seesoldaten betreffend.

ἐπιβατός 3 u. 2 ersteighar, zugänglich, τῶνς jem. od. etw.

ἐπι-βῶξ, ας, ἡ (aus ἐπι u. *βῶ-α, schwächster Form der W. ped in κοῖος) poet. Tag nach dem Feste, Nachfeier.

ἐπι-βεβαίω ep. dazu hekräftigen, bestätigen.

ἐπι-βειόμεν, -βήομεν, -βήμεναι s. ἐπι-βαίνω.

ἐπιβήτωρ, ορος, ὁ (ἐπι-βαίνω) ep. Besteiger. 1. Ἰππῶν Wagenkämpfer. 2. σῶων Bespringer.

ἐπι-βιβάζω besteigen lassen, bringen auf etw., τῶνς τινι u. ἐπι τι.

ἐπι-βιώω durchleben, erleben, *ὅτι ἐστὶν, διὰ τίνος* während der Dauer von etw., *πνί* jem. überleben.

F. *cor.* 2 *ἐπιβίων.*

ἐπι-βλέπω 1. auf etw. od. jem. hinsehen, *εἰς τὴν, ἐπὶ τὴν, πνί*, voll Neid auf etw. (πνί) sehen. 2. *τί* aufmerksam betrachten. Dav.

ἐπι-βλέψεις, *εὖς, ἡ* sp. das Hinblicken.

ἐπι-βλήμα, *σρεῖς, τό (ἐπι-βάλλω)* sp. Darübergebreitete. 1. *Βαβυλωνίων* babylonische Decke, Teppich. 2. NT Flicklappen.

ἐπι-βλής, *σρεῖς, τό (ἐπι-βάλλω)* sp. eig. Daraufgelegtes, Vorgeschobenes, Türriegel.

ἐπι-βοάω 1. *act.* a. zuschreien, ausrufen, *πνί* mit *inf.* od. *στὶν*, *τὸ Μόσεν* die schwermütige myrische Weise anstimmen, v. Jagdhnd: hellen. b. *pass.* verschrien werden, *τί* hinsichtlich etw. 2. *med.* a. herbeirufen, zu Hilfe, anrufen, *πνί*. b. zuschreien, Beifall rufen, *τί* od. *inf.*

F. *fut. med. ion.* *ἐπιβοήσωμαι.*

ἐπι-βοήθεια, *αἴ, ἡ* Hilfeleistung, *πνί* für jem. Von ἐπι-βοηθέω, ion. -βοθέω, zu Hilfe kommen od. silen, beistehen, *πνί* jem., *abs.*, *ἐπὶ* u. *πρὸς τὴν* gegen jem.

ἐπι-βόημα, *σρεῖς, τό (ἐπι-βοάω)* Zuruf.

ἐπι-βόησις, *εὖς, ἡ* sp. das Zurufen.

ἐπι-βόητος 2 ausgesprochen, verschrien, *πνί* *τίνος* wegen etw.

ἐπι-βολή, *ἡς, ἡ (ἐπι-βάλλω)* I. das Daraufwerfen. 1. *ἀνε* Anwürfen, *σμεῖσιν, χειρὸν αἰσθρῶν* Entern. 2. Angriff, Anschlag. 3. Entwurf, Plan, Trachten, Stroben, Kühnheit. II. Daraufgeworfenes. 1. *πλῆθον* Schicht, Lage. 2. Ummwurf, Hülle. 3. Auflage, Abgabe, Ordnungsstrafe, *ὄρα*.

ἐπι-βομβέω sp. dazu ein Getöse machen, *τυμπανῶν* dazu die Pauke schlagen.

ἐπι-βοσκομαι *med. poet.* sp. sich nähren, *πνί* mit etw.

ἐπι-βουκόλος, *εν, ὁ* sp. (Unter)hirt, *βοῶν.*

ἐπι-βούλευμα, *αὖτος, τό (ἐπι-βουλεύω)* Nachstel-

ἐπι-βούλευσις, *εὖς, ἡ (ἐπι-βουλεύω)* lung, Anschlag.

ἐπι-βουλευτής, *ος, ὁ* poet. Nachsteller. Von ἐπι-βουλεύω 1. *act.* u. *pass.* heimlich im Sinn haben, vorhaben. a. Böses vorhaben, hinterlistig anzustellen, etw. im Schilde führen, *τί* od. *inf.*, *πνί* *τι* etw. gegen jem.; *πνί* allein: jem. auflauern, nachstellen; *pass.* bedroht werden, *πνερσθῆναι*, *κονετρ.* od. *πνερσθῆναι, τὴ ἐπιβουλεύσαντά τὴν Πλάνη* gegen jem. b. im Sinn haben, beabsichtigen, hinarbeiten auf, *τί, πνί*, mit *inf.*, *ὅπως* abpassen, den Zeitpunkt wahrnehmen. 2. *med.* bei sich überlegen, *abs.*

F. *fut. med.* *ἐπιβουλεύσομαι* in *pass.* *Boῶ.*

ἐπι-βουλή, *ἡς, ἡ* geheimes Vorhaben, Anschlag gegen jem., *πρὸς τὴν, εἰς ἐπιβουλῆς ἐναντι* ein trügerischer Versuch sein, *εἰς* u. *μετὰ ἐπιβουλῆς* hinterlistigerweise.

ἐπι-βουλίαι, *αἴ, ἡ* poet. = *ἐπιβουλή.*

ἐπι-βουλος 2 (*βουλόγ*) hinterlistig, *abs.* u. *πνί* gegen jem.

ἐπι-βραδύνω sp. noch länger zaudern.

ἐπι-βρέμω hincinbrausen. 1. ep. brausend aufsuchen, *πνί.* 2. poet. brausend ertönen lassen, *τί, med.* *δενύν.*

ἐπι-βρέχω sp. anfeuchten, beregnen, bewässern.

ἐπι-βριθής 2 poet. wuchtig lastend auf (πνί). Von ἐπι-βρίθω ep. poet. sp. 1. schwer auf etw. lasten, wuchtig herabstürzen, *ἀμφοῖς.* 2. übertr. andringen, (*ἀσρα*) kräftig einwirken.

F. *cor.* cf. *ἐπιβρίθω.*

ἐπι-βροντίζω sp. dazu donnern.

Dazu

ἐπι-βροντήτος 2 poet. einbetäubt.

ἐπι-βρούκω poet. zusammenbeißen, *ὀδόντων* mit zusammengebissenen Zähnen knirschen.

ἐπι-βρούκω poet. wie ein Löwe brüllen (andere: *ἐπι-βρούκω*).

ἐπι-βρούω buk. in Fülle hervorapfeifen.

ἐπι-βύστρον, *αἴ, ἡ* ep. Pfropfen. Von

ἐπι-βύω poet. zusetzen, verstopfen, *τό στόμα πνίος; med.* sp. sich (*σὶβί*) verstopfen, *τί.*

ἐπι-βωθέω ion. = *ἐπι-βοθέω.*

ἐπι-βωμῶτος 2 an. auf dem Altar, *πνί* poet., *ἐπι-βώμα* *εἰς τὸν* Opfer bringen buk.

ἐπι-βωμοστατῆς (**ἐπιβωμο-στάτης*) poet. am Altar stehen (als Schutzliebender).

ἐπι-βώσομαι ion. = *ἐπι-βοήσομαι.*

ἐπι-βωστρέω buk. = *ἐπι-βοάω.*

ἐπι-βῶται buk. = *ἐπι-βοτάται.*

ἐπι-βῶτωρ, *ος, ὁ (βῶσκω)* ep. Hirt.

ἐπι-γαίος 2 ion. u. ἐπί-γαίος 2 1. auf der Erde befindlich. 2. irdisch, *ἐπιγαιῶς* *ζωή.*

ἐπι-γαμβρέω NT verschwägert sein, *πνί* ehelichen (nach Verwandtschaftsrecht).

ἐπι-γαμέω poet. ep. 1. noch dazu heiraten, *πνί* nach jem., *ἡ ἐπιγαμήστια* zweite Frau. 2. durch Heirat anbringen, *τέκνονος* *μητρῶν.* Dav.

ἐπιγαμία, *αἴ, ἡ* 1. wechselseitigen Heiraten aus einem Lande in ein anderes, das nur auf Grund besonderer Verträge möglich war. 2. Verschwägerung.

ἐπι-γαμος 2 heiratsfähig.

ἐπι-γαυρόομαι *pass.* stolz sein, sich freuen, *πνί* über etw., mit *inf.*

ἐπι-γδοπέω ep. = ἐπι-δοπέω sp. dabei denuerit lassen, dazu Lärm machen, *πνί* mit etw.

ἐπι-γένομαι poet. = *ἐπι-γίνομαι.*

ἐπί-γετος s. ἐπί-γαιος.

ἐπι-γελάω 1. dabei lachen, dazu lachen, *ἐπιγέλασος* in Lachen ausbrechend. 2. verspotten, *πνί.*

F. *fut.* *ἐπιγελᾶσωμαι.*

*Ἐπί-γένης, *εὖς, ὁ* Schüler des Sokrates.

ἐπιγεννητικός 3 (*ἐπιγέννημα, ἐπιγεννώω*) ep. aus etw. folgend; *subst.* τό Ergoibnis.

ἐπι-γερᾶρω beehren, behelien, *πνί.*

ἐπι-γηθέω poet. sich worüber (πνί) freuen.

ἐπι-γίγνομαι d. m., ion. -γίνομαι 1. dazu, nachgeben werden, *πνί* nach einem, *οἱ ἐπιγιγνώμενοι* Nachkommen, *τὴ ἐπιγιγνώμενα* neue Gestaltungen.

2. herankommen, hinzukommen, eintreten, *ἐξρος* *ὄρη*, feindlich überfallen, *πνί.*

ἐπι-γίγνώσκω, ion. -γινώσκω 1. genau erkennen, bemerken, kennen lernen, *τί* od. *πνί*, mit *pt.* *ἐπίγνω* *μανίας* *γαῖων* *τόν* *ὄν* er erkannte, daß er in Wahn sein den Gott anfuhr S. 2. dazu ersinnen, beschließen, *τί.* 3. NT in Ehren halten, *πνί.*

F. (s. *γινώσκω*), ep. 3 *pt.* cf. *cor.* 2 *act.* *ἐπιγινώσκω*

ἐπι-γλωσσάομαι *d. m. poet.*, att. -ττάομαι, Schmähdreden ausstoßen, *τις πρὸς* gegen einen.

ἐπι-γνάπτω *sp.* umbiegen, *δοξή*; übertr. umstimmen, *κῆρ*.

ἐπι-γνάπτω *sp.* aufratzen, aufrutschen, *ἐλευρόν*.

ἐπι-γνώμων *2* *1.* einsichtig; *αὐθά* *δ* Beholderichter, Aufseher über die heiligen Ölbäume. *2.* buk. nachsichtig.

ἐπι-γνωρίζω anzeigen, mit *acc. c. inf.*

ἐπιγνώσις, *εὖσι*, *ή* (*ἐπι-γνώσις*) *sp. NT* genaues Kenntnis, *πατήρ*, Erkenntnis.

ἐπι-γνώσι *3 pl. cj. aor. v. ἐπι-γνώσις*.

ἐπιγονή, *ἡ*, *ή* *sp.* *1.* Wachstum, Entfaltung. *2.* Nachwuchs, Nachkommenschaft.

ἐπίγονοι, *ων*, *οι* (*ἐπι-γόνων*) Nachkommen; *Επίγονοι, *ων*, *οι* *1.* Nachkommen der sieben Helden von Theben. *2.* die persischen Jünglinge, die Alexander der Große makedonisch erziehen ließ.

ἐπιγουνίδιος *2* *poet.* auf den Knien sitzend od. liegend. *2a*

ἐπι-γουνίς, *ιδος*, *ή* (*γουνή*) *sp. poet.* Oberschenkel, Lende.

ἐπιγράβδην *adv.* (*ἐπι-γράφω*) *sp.* sitzend, eben stehend.

ἐπίγραμμα, *ατος*, *τό* *1.* Inschrift, Aufschrift, öfter in Versen. *2.* schriftlicher Strafauftrag. *demin.* *adv.*

ἐπιγραμμάτιον, *ον*, *τό* *sp.* kleines Sinngedicht in einem Distichon.

ἐπιγραφῆ, *ἡ*, *ή* *1.* Aufschrift, Inschrift, Ruhm. *2.* nach dem Vermögen berechnete Kriegsteuer, Abschätzung des Vermögens *Or.* Von

ἐπι-γράφω *I. act. v. pass.* *1.* streifen, ritzen, *χρῶν*, *τῶν* *1* jem. an etw., durch eingeritzte Merkmale bezeichnen, *τι* *etw.*, *τῶν* auf etw. *2.* daraufschreiben, aufschreiben, *abs. u. ἐπὶ* *τι*, *εἰς* *τι*, *τῶν* jem. eine Inschrift setzen; (sich) *etw.* fest einprägen *NT*. *3.* gerichtl. Fachausdruck: *dazu*-, *einschreiben*. *a.* den Namen jmds. eintragen. *b.* die Strafe einschreiben, vom Kläger: in der Klageschrift die Strafe abschätzen, *τῶ* *ἐπιγραφήναι* abgeschätzte Strafsomme, vom Gesetzgeber: eine Strafe festsetzen, bestimmen, *τῶ* *ἐπιγραφῆν βλάβος*.

II. med. *1.* sich (*σὶ*) daraufschreiben, daraufmalen, *δόξα* (auf die Schilder). *2.* sich (*σε*) unterschreiben, *τῶ* *etw.* unterzeichnen, *ἐπὶ* *τι*. *3.* sich (*σὶ*) dazuschreiben, eintragen, *ποσειδωνία*. *4.* sich *etw.* beilegen, *κροσσωνμία*.

ἐπι-γρύπος *2* *etw.* eingebogen, krummschnäbelig.

ἐπι-δαίομαι *med. poet.* zuteilen, erteilen, *ἕκων* einen Eid dazu leisten.

ἐπι-δακρύω *poet. sp.* dazu weinen, *abs. u. τῶν*.

*Επιδαμνος, *ος*, *ή* Kistenstadt in Illyrien, *J. Durrso*. — *Επιδαμνός, *ος*, *δ* Einw.

ἐπι-δαμος *2* *dor.* = *ἐπι-δαμνος*.

ἐπι-δανεῖω *sp.* *1. act.* noch dazu borgen. *2. med.* sich noch dazu borgen, übertr. *ῥυθόν*.

*Επιδαυρος, *ος*, *ή* argolische Stadt am Saronischen Meerbusen. — *Επιδαυριοί, *ων*, *οι* Einw. — *adv.*

*Επιδαυρία *3*; *ή* *Επιδαυρία Gebiet von Ep.

ἐπι-δαφιλεύομαι *d. m.* *1.* zum (barbar) gewähren, *τῶν* *1* jem. *etw.*, *τῶν* *πρὸς* jem. *v. etw.*; übertr. noch

dazu tun, ausführlich beschreiben. *2. sp.* verwunderlich leben.

ἐπι-δέδρομα *pf.* zu *ἐπι-τρέχω*.

ἐπι-δεής *2*, *sp. kol. ion.* ἐπι-δευής *2* *1.* bedürftig, ermaignend, *abs. u. τῶν*. *2.* geringer, nachstehend, *πρὸς* an *etw.*, *ἐπιδενέει* *ἔχειν* *πρὸς* es fehlen lassen an. — *adv.* -δεῶς dürftig, mangelhaft.

ἐπίδειγμα, *ατος*, *τος* *2* Aufgeseigtes, Beweis, Probe.

ἐπι-δείκνυμι u. ἐπιδείκνυω

I. act. v. pass.

1. aufsolgen, vorseigen, vorstellen.

2. beweisen, dartun.

3. vorlegen, vortragen, darstellen, schildern.

II. med.

1. *etw.* von sich zeigen, an den Tag legen.

2. = *act.* vorzeigen, schildern, vortragen, nachweisen.

1. 1. *τι* *u. 1.* *τι* *να*, *ὡς* *ἐπιδενόν* *ἐπιδενόντων* *ἐαυτῶν* *δοσ* *καλῶς* *ἔχει* sie zeige ihnen alle ihre Reize, soweit es der Anstand erlaube *X*, *τῶν* jem. Gelegenheit geben sich auszuzeichnen. *2.* *τι*, *τῶν* *τι*, mit folg. *ὡς*, *δοσ*, mit *acc. des pt.*: *τῶν* *πρὸς* *δοσ*, mit *relat.* Nebensatz: *ὅσα* *εἴη* *ἡ* *ἀπορία* *X*, sich zeigen: *ἐαυτῶν* *ἐπιμαρτύρομαι*, mit *nom. c. inf.*: *μυθνεύσεις* *ἐπιδείξω* *ζητήσιός* *εἶναι* *X*. *3.* *σοφία* *u.* *ταχυδία*.

II. 1. *ἐν* *τινι* an jem. eine Probe seiner Kunst geben, *τῶν* *εἰς* *δοσιωνῶν* hinsichtlich der Gerechtigkeit, einen Vortrag, eine Frunkrede halten (*τῶν*). *2.* *τι*, *ἔργον* *δοσ*, mit *pt.*

F. adj. verb. *ἐπιδεντός*; *aor. I* *ion.* *ἐπέδεξα*. Dazu *ἐπιδεικτικὸς* *2* aufzeigend, prunkend, *τῶν* *2* mit *etw.*, *λόγος* Frunkrede; *ή* *ἐπιδεικτικῆ* (*sc. τέχνη*) *das* Frunken. — *adv.* -κῶς zum Frunk, *ἔχειν* frunken. *ἐπι-ιδεῖν* *inf.* *aor. 2* zu *ἐπι-ιδεῖν*.

ἐπι-ιδεῖς, *εις*, *ή*, *ion.* *ἐπι-ιδεῖς*, *ως* *1.* *das* Zeigen, Schauung, *τοῦτο* *ἔστι* *ἐπιδενῶν* *ἀνθρώπων* *ἀμύρο* *das* kam vor die Augen der Leute *Her*, *ἐπιδενῶν* *ποιεῖσθαι* seine Macht sehen lassen, *τῶν* *2* *das* Frunken mit *etw.*; in *bes. λόγους* *ἐπιδενῶν* *ποιεῖσθαι* od. allein *ἐπιδενῶν* *ποιεῖσθαι* eine Frunkrede halten. *2.* *Beweis*, *Probe*, *τῶν* für jem., *ἐπιδενῶν* *ποιεῖσθαι* *τῶν* *ὡς* jem. den Beweis liefern *das*.

ἐπι-δειπνέω *poet.* zum Nachtsch. essen.

ἐπι-δειπνός *2* (*δειπνός*) *sp.* nach der Mahlszeit *ἀργυρα*.

ἐπι-δέκaton, *ον*, *τό*, *eig. neutr. v. ἐπιδέκτος*, (*org. μέρος*) je der rechte Teil

ἐπι-δέκομαι *ion.* — *ἐπι-δέχωμαι*.

ἐπιδεικτικός *3* (*ἐπι-δέχωμαι*) *sp.* fähig, geeignet anzunehmen, *τῶν* *2* *etw.*

ἐπι-δέμιος *2* *poet.* auf dem Lager.

ἐπι-δέξια *adv.* (aus *ἐπι-δεξιῶν*) *sp.* rechtshtn, zur Rechten; davon *ἐπιδέξιος* *2* *1.* zur Rechten befindlich. *2.* übertr. geschickt, gewandt, *κατὰ* *τι*; *dazu* wieder *adv.* *ἐπιδέξια*. *Adv.*

ἐπιδεδξιότης, *ητος*, *ή* *sp.* Gewandtheit.

ἐπιδεδξιός *ion.* = *ἐπιδεδξιός*.

ἐπι-δέροκομαι *d. p.* *sp.* anblücken.

ἐπι-δέσμος, *ος*, *δ* *poet.* Binde, Bandage. *Adv.*

ἐπιδεσμο-χαρής *2* (*χαίρω*) *sp.* Binden liebend.

ἐπι-δεσπόζω *poet.* darüber herrschen, Herr od. Gebieter sein, über jem. *τῶν* (*τῶν*).

ἐπι-δευής 2 ep. kol. ion. = ἐπι-δεις.
 ἐπι-δευόματ d. p. ep., et. ἐπι-δευομαι 1. ermengeln, bedürfen, entheben, πινός. 2. zurückstehen hinter jem. (πινός), in etw. (πινός), auch beide gen. vorhanden.
 ἐπι-δέχοματ med. ien. ἐπι-δέχομαι, dazu auf-ed. annehmen, πινά, τι, mit inf. gestatten.

I. ἐπι-δέω 1. act. einbinden, verbinden, ἐπιδεδε-μένος τί τραῖσμα. 2. med. sich etw. anbinden, ἐπί τι an etw.

F. fut. ἐπιδύω usw.

II. ἐπι-δέω noch dazu bedürfen, erlangen, πινός; impers. ἐπιδέει es ist noch Mangel, πινός an etw.; med. s. ἐπι-δέομαι.

ἐπι-δῆλος 2 1. offenbar, deutlich, πινί. 2. anfallend. 3. ähnlich, πινί.

ἐπι-δῆμιώ ep. sich in der Stadt aufhalten.

ἐπι-δῆμιώ (ἐπι-δημιώ) 1. in der Gemeinde, d.heim bleibend, ἐπί τιν, ἐν τιν, in die Heimat zurückkommen, von ἐπιδημιώσας. 2. sich als Fremder w aufhalten, ἐν τιν, εἰς τι zugereist sein, μισθι-γίους beiwohnen. Dav.

ἐπι-δήμησις, εως, ἡ Ankunft in einem fremden Lande, εἰς τι.

ἐπιδημία, ας, ἡ Aufenthalt an einem fremden Ort.

ἐπι-δήμιος 2 (δημιος) ep. u. ion. in der Gemeinde. 1. sp. einheimisch, πόλεμος Bürgerkrieg, mit εἰναι d.heim sein. 2. ion. als Fremder im Volk lebend, πινί unter einigen.

ἐπι-δημιουργοί, ὄν, of Aufsichtsbehörde für die δημοιογοί, d. h. die städtischen Behörden in dori-schen Staaten, welche alljährlich von der Mutter-stadt in die Kolonien gesandt wurden.

ἐπι-δημιος 2 poet. dor. ἐπι-δέμιος, im Volk ver-breitet, γένος.

ἐπι-διαβαίνω 1. nach einem endern übersetzen, πινί. 2. dem Feind entgegen durch etw. hindurch-gehen, πάσσοι.

ἐπι-διαγινώσκω ion. von nomen prüfen.

ἐπι-διαπέω 1. act. sp. als freies Eigentum ver-teilen. 2. med. ion. unter sich verteilen.

ἐπι-διακρίνω das entscheidende Urteil abgeben.

ἐπι-διαρρήνυματ pass. poet. dabei zerbersten.
 F. aor. ἐπιδραρῆνυμι.

ἐπι-διατάσσοματ med. NT dazu, nachträglich ver-erden.

ἐπι-διατείνω intr. sp. sich verheiraten.

ἐπι-διατίθεματ med. sp. als Pfand niederlegen.

ἐπι-διαφέρωματ pass. später binübergbracht wer-den, nachkommen.

ἐπι-διδάσκω nach demz belehren, πινί.

ἐπι-δίδωμι (auch in tm.) A. act. I. tr. 1. dazu-geben, nach außerdem geben, τί τιν; im bes. als Aussteuer mitgeben, τί τιν. 2. gern, willig hinsuf-ügen, τί τιν, πινός von etw.; im bes. dem Staate eine freiwillige Beisteuer geben, εἰς u. τί, ἐκ τῶν ἰδίων. 3. hingeben, preisgeben, ἀπόδος ταῦτόν ἐπι-δωκε erbet sich freiwillig. II. intr. annehmen, Fortschritte machen, weichen, gedeihen, gefördert werden, πινί durch etw., πινός, εἰς, ἐπί τι, ἐπί πινός an etw., εἰς τὸ ἀγριώτερον ein größerer Wut sich steigern, εἰς τὸ μαινώδαι den Haß gegen sich steigern, ἐπί τοῦ μείζονα ein Größe zunehmen, πινός ἀγέρην.

B. med. 1. für sich darzugeben, θεός sich die Götter gegenseitig als Zeugen geben. 2. be-schenken. 3. = act. intr.

ἐπι-δίζημα d. m. ion u. ἐπι-δίζωμα b. f. 1. noch dazu suchen, verlangen. 2. noch dazu erkennen.

ἐπι-δικάζω 1. act. gerichtlich anerkennen, πινί τι. 2. med. sp. etw. beanspruchen, πινός. Dav.

ἐπιδικασία, ας, ἡ Rechtsandel um eine Erb-schaft Or.

ἐπιδικασίμος 2 sp. 1. act. jmd. Recht vor Gericht vertretend, beistehend, πινί. 2. pass. beansprucht.

ἐπι-δικκος 2 vor Gericht beansprucht, streitig, πινός τινε mit jem.; ἡ ἐπιδικωός Erbin, um deren Hand die nächsten Verwandten vor Gericht streiten Or.

ἐπι-δίνω ep. 1. act. u. pass. nmwirbeln, herum-schwingen, pass. nmherkreisen. 2. med. etw. nach allen Seiten überlegen.

ἐπι-διτορθώω sp. NT hernach in Ordnung bringen.

ἐπι-διπλοίζω poet. verdoppeln, wiederholen.

ἐπι-διπρίας, ἄδος, ἡ (διπρος) ep. Wagenhüstung.

ἐπι-διπρος 2 ep. sp. auf dem Wagen (διπρος) be-sindlich, ὄδω ἐπιδιπρος δεῖναι auf den Wagen legen.

ἐπι-διώκω weiter verfolgen, nachsetzen, εἰς, πινί, auch mit μέγχι u. ἀπό.

ἐπι-διώκος 2 (διώκα) 1. a. von Personen; von dem man meint, erwartet, fürchtet, mit inf. od. pt. durch vermutlieb oder anscheinend zu übersetzen: πολλοί ἐπιδωκοῦ τῶντό τινε παύσασθαι viele werden ver-mutlich dasselbe leiden Her. δ. von Sachen: zu erwarten, wahrseinlieb. 2. poet. berüht.

ἐπι-διόρκιος 2 buk. zum Nachtsich gehörig. Von ἐπι-διόρκον, ov, τό poet. Nachtsich.

ἐπι-δοσίμος 2 sp. freiwillig hergegeben, παρά πινός.

Von ἐπι-δοσις, εως, ἡ (ἐπι-δόσις) 1. freiwilliger Bei-trag, bes. für Staatszwecke. 2. Steigerung, An-schwellung, Zugabe, Zunahme, ἐπιδοσιν λαμβάνω einen Aufschwung nehmen.

ἐπι-δουπέω s. ἐπι-γδοπέω.

ἐπι-δοχή, ἡς, ἡ (ἐπι-δοχία) spätere Annahme od. Annahme.

ἐπι-δραμεῖν s. ἐπι-πράγω.

ἐπι-δράσσοματ d. m. sp., et. -τροματ, nach etw. greifen, πινός.

ἐπιδρομή, ἡς, ἡ (ἐπι-δραμεῖν) 1. Überfall, Angriff, εἰς ἐπιδρομῆς infolge eines Überfalles, unerwartet. 2. Ankerplatz.

ἐπιδρομος 2 (ἐπι-δραμεῖν) ep. poet. sp. 1. herrenher, erstürmbar, poet. auch act.: angreifend. 2. zucht. ὁ Leine oben am Jagdnetz.

ἐπι-δύωματ med. ep. u. ἐπι-δύω darüber untergehen.

F. imp. NT ἐπιδύετο, inf. aor. ep. ἐπιδύειν (in tm.)

ἐπι-εικέα, ας, ἡ (ἐπι-εικής) Billigkeit. 1. Bil-ligkeit, war ἐπιεικῆσαν (im Gegensatz zum strengen Recht) nach Billigkeit, billigerweise. 2. Milde, Nachsicht NT, daher personif. = ist. Aquitas.

3. enständiger Wandel, Billigkeit. Ein Ort bei Sekyon.

ἐπι-εικέλος 2 ep. ähnlich, gleich, vergleichbar, πινί.

ἐπι-εικής 2 (ἐπι-εικής) 1. von Sachen: schick-lich, gebührend, geziemend, angemessen; τό ἐπιεικής milde Gesinnung NT, πινός τό ἐπιεικής mit Milde, παρά τό ἐπιεικής gegen die Billigkeit; neut. paren-

thetisch *ὡς ἐπεικός* od. mit folg. *inf.* od. *acc. c. inf.*
2. von Personen: **a.** geeignet, tüchtig. **b.** rechtlich, anständig, ordentlich, gentleman. **c.** wohlwollend, mild, hrav, vortrefflich. **d.** angesehen, hochstehend. — *adv.* *-κῶς*, ion. *-κῆως*, gehörig, sehr; einigermalen, glimpflich, mild.

***Επισίτια** (**Ἐπισίτια*) s. *Ἐπισίτια*.

ἐπι-σικτός **2** (W. *σικ* siegen, lat. *vincere*, ahd. *uigan* kämpfen) ep. nachgebend, stets mit Neg., also: unbezwänglich, unerträglich.

ἐπι-σιμένος *pl. pf. pass. v. ἐπι-έννυμι*.

ἐπι-σισμάτ u. *ἄ. s. ἐπ-επι II*.

ἐπι-ἄλκοματ ep. = *ἐπ-ἄλκομαι*.

ἐπιἄλπτος **2** poet. gehofft, erwartet, möglich.

ἐπι-έννυμι ep. poet. ion. = *ἐπ-έννυμι I*, act. darüberdecken, dazu anziehen, *τι*; *pl. pf. pass.* ansetzen, ausgerüstet mit, *ἀλκῆν*. **2.** med. sich überziehen, sich überdecken, *τι*, übertr. *γῆν* begraben werden.

F. aor. ἐπίσα, ep. ἐπίσσα, med. ἐπίσσαο, pl. pf. pass. ἐπιμένος.

ἐπι-ζαρέω (W. *ζα*, *ζα* heftig sein, vgl. *kel. jarš* heftig, hitzig) poet. andringen.

ἐπι-ζαφέλος **2** (*ζαφέλος* ep., *ζα* = *θά*, W. *φέλ* schwellen) ep. heftig, hitzig. — *adv.* *-λῶς*.

ἐπι-ζῶω, ion. *-ζῶω*, dazu, noch länger leben.

ἐπι-ζεύγνυμι u. **ἐπι-ζευγνύω** ion. poet. ep. anbinden, zusammenbinden, verbinden, *τι τινι* etw. mit etw. im bes. **1.** *πῶλος* ... *ὄχον* bespannen mit **2.** mathem. Fachbegriff: *εὐθέων* (*sc. γραμμῆν*) eine Gerade ziehen od. legen (auch *med.*).

***Ἐπι-ζεφύριοι**, *ων*, of eig. die gegen Abend Liegenden, *Λοκῶν* die episephyrischen Lokrer, in Unteritalien.

ἐπι-ζέω **1.** *intr.* ion. poet. ep. überkochen, überschäumen, *ή νεότης*, *τινί* in jem. **2.** *tr.* poet. heiß machen, erhitzen.

F. aor. ἐπέζεσε.

ἐπι-ζήλος **2** poet. vielbenedet.

ἐπι-ζήμιος **2** (*ζημία*) **1.** schadenbringend, nachteilig, *τινί*. **2.** der Strafe unterworfen, strafbar; *τὸ ἐπιζήμιον* = *ζημία*.

ἐπι-ζημιῶ bestrafen, *τινί* *τινι* jem. mit etw.

ἐπι-ζητέω aufsuchen, vermissen, begehren, *τινί*.

ἐπι-ζώννυμι anter dem Busen das Gewand gürten,

pl. pf. pass. ion. ep. ἐπέζωσμένος, *ἄνα*, *τι* mit etw.

ἐπι-ζῶω ion. = *ἐπ-ζῶω*.

ἐπι-ήλε ep. s. *ἐπ-ἄλλω*.

ἐπι-ήμι ion. = *ἐπ-ήμι*.

ἐπι-ήνδανε ep. s. *ἐπ-ανήδανε*.

ἐπι-ήρα ep. u. poet., *neutr. v. ἐπήρατος* (andere *ἐπιήρα*, vgl. *ἐπιήρα*), *ἐπήρα* *φερέν* *τινί* einem Liebe erweisen, gefällig sein.

ἐπι-ήρατος **2** ep. poet. **1.** angenehm, wohlthuend, begehlich. **2.** schützend, mächtig, *τινός*.

ἐπι-θαλάμιος **2** (*θάλαμος*) hochzeitlich ep.; *subst. ὁ (sc. ἕμνος)* Hochzeitlied buk.

ἐπι-θαλασσιδῖος **2** u. **3**, att. *-τιδῖος* (*θάλασσα*,

ἄθλασσα) am Meer gelogen, *χωρία* Küstenplätze. Seeplätze; *τὸ ἐπιθαλάσσιον* Küstengegend.

ἐπι-θανάτος **2** **1.** sp. zum Tode verurteilt.

2. *NT* dem Tode nahe.

ἐπι-θάνατος **2** sp. dem Tode nahe, totkrank.

ἐπι-θαρρέω sp. sich auf etw. (*τινί*) verlassen.

ἐπι-θαρσύνω ep. sp. aufmuntern, ermutigen.

ἐπι-θαυμάζω bewundern, *τι*, poet. belohnen, *τινί*.

ἐπι-θεαῖζω den Zorn der Götter auf jem. herabwünschen, verwünschen.

ἐπι-θεαῖζω **1.** die Götter anrufen, abs. u. *ροσάρα* mit so viel Worten, so; mit *inf. u. μή* jem. unter Anrufung der Götter beschwören, etw. nicht zu tun. **2.** ein göttliches Vorzeichen deuten. **3.** göttliches Ansehen, höhere Weihe geben, *τινί*. Dav.

ἐπιθειασμός, *ος*, ὁ Beschwörung (der Gottheit).

ἐπι-θεραπεύω willfährig sein, *τινί* gegen jem., *τι* für etw. wirken.

ἐπιθεσις, *ως*, *ή* **1.** (*ἐπι-τίθημι*) sp. *NT* das Darauflegen, *τῶν χειρῶν*. **2.** (*ἐπι-τίθημι*) Angriff, Überfall, *τινί* auf jem.

ἐπι-θεσπιζω **1.** ion. auf etw. sitzend (*τινί*) wisnagen. **2.** sp. beistimmen, hiligen (von Göttern und Orakeln), *τινί inf.*

ἐπιθεσπισμός, *ος*, ὁ sp. Bestätigung od. Genehmigung durch ein Orakel.

ἐπιθετέον, *adj. verb. v. ἐπι-τίθημι* **1.** man muß auferlegen, *διεργ.* **2.** man muß etw. (*τινί*) angreifen.

ἐπιθέτης, *ος*, ὁ sp. Chelstator, Nachbar.

ἐπιθετικός **3** (*ἐπι-τίθημι*) leicht od. mutig angreifend, unternehmend, abs. u. *τινί*.

ἐπιθετος **2** hinzugefügt. **1.** willkürlich, angemast, *ἐξουσία*. **2.** frand, *ἐργατ;* *subst. τὸ ἐπιθετος* Adjektiv.

ἐπι-θέω ion. anlaufen gegen einen, nachlaufen.

ἐπιθεωρέω sp. betrachten, in Betracht ziehen, *τι*.

ἐπι-θήγω noch dazu schärfen, *ἐπιθυμία*.

ἐπιθήκη, *ης*, *ή* (*ἐπι-τίθημι*) poet. Zugabe.

ἐπιθήμα, *ατος*, *τό* (*ἐπι-τίθημι*) Daraufgelegtes.

1. Deckel. **2.** Grabdenkmal. **3.** Aufsatz, Lanzen Spitze. Dav.

ἐπιθηματοργία, *ας*, *ή* (W. *εργ*) Verfertigung von Deckeln.

ἐπι-θηγγάνω sp. anrühren, *τινός*.

ἐπι-θοαῖζω poet. am Altar als Hilfeslehender sitzen,

ἐπι-θολῶ sp. beschmitten.

ἐπι-θόρυνματ *d. n.* ep. bespringen, *τινί*.

ἐπι-θορυβέω dabei larmen, Beifall od. Mißfallen zn erkennen geben, abs. u. mit folg. *ὡς u. γεν. ἄνα*.

ἐπι-θρέξας s. *ἐπ-τρέξω*.

ἐπι-θρύπτω sp. abstampfen, verweichlichen.

ἐπι-θρύσκειω ep. poet. hinaufspringen, *τινός*; in etw., *τινί* auf etw. (zur Verböhnung) herumspringen.

ἐπι-θυμέω (*θυμός*) nach etw. Verlangen haben, streben, etw. verlangen, begehren, wünschen, *τινός* (*NT* *τι*), *gen. des inf.*, *inf.* allein, *acc. c. inf.*; *τινός* nach jem. verlangen, seine Freundschaft, seinen Umgang begehren; *subst. τὸ ἐπιθυμοῦν* Begierde,

τινός nach etw. Dav.

ἐπιθυμία, *ατος*, *τό* **1.** Begierde. **2.** Begehren.

ἐπιθυμητής, *ος*, ὁ Liebhaber, Freund, Schüler, *τινός*.

ἐπιθυμητικός **3** begehrend, *τινός* etw.; *subst. τὸ ἐπιθυμητικόν* Begehrensvermögen. — *adv.* *-κῶς*:

ἔχεν *τινός* etw. begehren.

ἐπιθυμητός **3** begehrt, begehrenswert.

ἐπιθυμία, ας, ἡ, ion. -τή (*ἐπι-θυμέω*) 1. Begierde, Verlangen, πῶς nach etw., od. *inf.*, εἰς *ἐπιθυμίαν* πῶς *ἔλθειν* nach etw. Verlangen haben, *ἐπιθυμίαν* πῶς *ἐμφέλλειν τινί, ἐμποιεῖν τινι εἰς τινά* einflößen. 2. sinnlicher Trieb, pl. sinnliche Lüste, αἱ *καρδί* τὸ σώμα *ἐπιθυμία*.

ἐπιθυμῖαμα, αρος, τό poet. Räncherwerk. Von **ἐπι-θυμῖαω** sp. Weihrauch auf das Räncherbecken streuen, räuchern.

ἐπι-θύνω poet. sp. (darauf)richten, hinlenken.

ἐπι-θύω (*θύω*) sp. gerade auf etw. loestürmen od. stürzen.

ἐπι-θύω poet. 1. nach etw. (τινί) opfern, sp. auch *med.* 2. τὸς *θεοῦ* τι darbringen.

ἐπι-θωρακίζον, ου, τό sp. Gewand über dem Panzer.

ἐπι-θωρακίζομαι *med.* sich den Panzer anlegen.

ἐπι-θωροῦσθω poet. zu etw. ertönen, zurufen (τινί).

ἐπι-ίστωρ, αρος, ὁ sp. Mitwisser, mitschuldig (τινός).

ἐπι-καθαίρω vollends niederreißen, τι

ἐπι-καθεζομαι *med.* poet. sich darauf setzen, *ἐπί* τινι

ἐπι-καθεύδω sp. auf etw. (τινί) schlafen.

ἐπι-κάθημαι *med.*, ion. -κάστημαι, auf, in, vor etw. (τινί) sitzen od. liegen.

ἐπι-καθίζω 1. tr. darauf setzen *NT*, *med.* für sich einsetzen, *φυσικῶν*. 2. *infr.* darauf sitzen, (*ἐπί*) τινί, übertr. sich legen (v. Affekten).

ἐπι-καθίστημι 1. *act.* einsetzen über jem. od. etw., τινά *ἐπί* τινι. 2. *med.* a. für sich einsetzen. b. außerdem noch davorlegen.

ἐπι-καίνω poet. ändern, erneuern.

ἐπι-καίνωμαι *d. m.* sp. ausgesiehnat sein, τινί durch etw.

F. *pf.* *ἐπιέκασμαι* (*in im.*).

ἐπι-καίρος 2 (*καιρός*) zeitgemäß, bedeutend, tüchtig, tauglich, πῶς, πρὸς τι zu etw., mit *inf.*, οἱ *ἐπικαίροι* die Einflußreichsten, Befehlshaber im Heere, οἱ *θεραπεύεσθαι ἐπικαίροι* die wiederhergestellt werden müssen, auf deren Wiederherstellung etw. ankommt.

ἐπι-καίρος 2 (*καιρός*) 1. erwünscht, passend, vorteilhaft, τινός zu, für etw. 2. vorteilhaft gelegen, τὸ *ἐπίκαιρον* günstiges Terrain, lebensfähiglich (von Körperstellen).

ἐπι-καίω, ατι, -κάω 1. sp. (*in im.*) darauf verbrennen, τι τινι etw. jem. zu Ehrn. 2. ion. auf der Oberfläche verbrennen, anbrennen.

ἐπι-καλαμδομαι *d. m.* (*καλαμδομαι*) sp. Nachlese halten.

ἐπι-καλέω 1. *act. u. pass.* 1. herbeirufen, herbeirufen, anrufen, *θεόν, τινί* gegen jem. 2. zurufen, benennen, eines Beinamen geben, τινί τι; *pass.* benannt sein, heißen, nach jem. *ἐπί* πῶς. 3. vorwärts, zur Last legen, τι τινι, mit *inf.*, mit folg. *dat.*, τὸ *ἐπικαλεῖσθαι χάρισμα* Schätze, die jem. vorge-rückt werden.

II. med. 1. zu sich herbeirufen, zu Hilfe rufen, *θεός, σωτηρίᾳ* in leisem Gebet anrufen, mit folg. *inf.*: τὸν *θάνατον ἔλθειν*. 2. aufrufen, auffordern. a. zum Kampf herausfordern. b. vorfordern, vordrängen (von den Ephoren). c. appellieren an jem. od. etw. (*acc.*), auch übertr. *σίναν* καὶ *παθῆναι*.

ἐπικάλυμμα, αρος, τό sp. *NT* Decke, Deckmantel.

ἐπι-καλύπτω verhüllen, verborgen.

Von

ἐπικαμπή, ἡς, ἡ (*ἐπι-κάμνω*) Umbiegung, Einbiegung, Krümmung; milit. Fachaussdruck: Haken (der Schlachtordnung).

ἐπικαμπής 2 sp.

ἐπικάμπτος 2 sp.

ἐπικάμπτολος 2 poet. } gebogen, gekrümmt. Von

ἐπι-κάμπτω einbiegen, umlagern; bes. vom Heer: eine Schwenkung mit den Flügeln (Haken) machen, *ὡς εἰς κέκλωσιν*.

ἐπίκαρ, besser *ἐπί κάρ*, ep. kopfüber.

ἐπικαρτία, ας, ἡ Ertrag.

ἐπι-κάρπιος 2 (*καρπός*) sp. fruchtspendend.

ἐπι-κάρσιος 8 (*καρ*) 1. ep. kopfüber, vornüberge-neigt, *νῆος*. 2. ion. sp. in die Quere gerichtet, ὁδός Quersweg, πῶς schräg gegen etw.; τὸ *ἐπικάρσιον* Quersaiten.

Ἐπι-κάστη, ἡς, ἡ Mutter des Oidipus (zu *κέκασμαι*, s. *Ἰουδοίῃ*).

ἐπι-καταβαίνω noch dazu od. gegen einen herab-ziehen, abs. n. *εἰς, πρὸς τι*.

ἐπι-καταβάλλω herabwerfen, τὸ *ὄντι* hängen lassen.

ἐπι-κατάγωμαι *pass.* noch dazu od. nachjem. landen.

ἐπι-καταδαρθάω darüber einschlafen.

ἐπι-καταδέω sp. daranbinden, daranfbinden, τι τινι etw. an etw.

ἐπι-καταίρω sp. darüber herfallen, τινί.

ἐπι-κατακλύω ion. noch dazu überschweben, τι

ἐπι-κατακοιμδομαι *pass.*, ion. -κόμαι, sich dar-auf schlafen legen, abs.

ἐπι-καταλαμβάνω überholen, einholen, τινά.

ἐπικαταλλαγή, ἡς, ἡ sp. Argio.

ἐπι-καταμείνω noch länger verweilen.

ἐπι-καταπίπτω sp. darüber herfallen.

ἐπι-κατάρπασθω 2 *NT* verducht

ἐπι-καταρρέω ion. sp. darauf niedersinken, τινί.

ἐπι-καταρρηγνυμαι *pass.* sp. darüber herabstürzen.

ἐπι-καταρριπτέω hinterdrein, noch dazu herab-stürzen, τινά.

ἐπι-κατασφάζω n. -σφάττω ion. sp. darauf schlachten od. töten, τινά τινι jem. auf od. nach einem.

ἐπι-κατατέμνω sp. jenseits der Grenzen graben (in einem Bergwerk).

ἐπι-καταψεύδομαι *med.* noch dazu lügen (zu *ψυδ.* Schaden), τι.

ἐπι-κάτεμι hinabgehen, εἰς τι zu etw.

ἐπι-κατέχω sp. noch festhalten, hindern.

ἐπι-κατορῶσομαι *pass.*, ατι, -ττωμαι, noch dazu (*ἐπί* τινι) begraben werden.

F. *fut.* *ἐπικατορῶσθωμαι*.

ἐπίκαυτος 2 (*ἐπι-καίω*) ion. vorn gebrannt (*πρακταῖος*, nm die Spitze zu härten).

ἐπί-κειμαι *d. m.* 1. darauflegen, (dar)anlegen. a. verschlossen sein, *θύρα*. b. nahe liegen, abs. u.

ἐπί πῶς u. *ἐπί* τινι bei etw., τινί in etw. 2. übertr. lasten auf jem., *ἀνδρα*. a. auf dem Nacken sitzen, nachsetzen, bedrängen, abs. u. τινί, anständig sein.

b. jem. anliegen, mit Bittenzusetzen, abs., τινί 3. als *pf.* *pass.* zu *ἐπιτίθημι*: a. daraufgelegt, gesetzt, verhängt sein, τὸς *πράγματι* τὰ *ὄντα*, *εἴρω*, drohen, bevorstehen. b. im *pf.* etw. anhaben, aufheben, τι.

F. *impf.* 3 *pl.* ion. *ἐπεικέτω*.

ἐπι-κείρω ep. anschneiden, abmähen; übert. niederstrecken: φάλαγγας, sunichte machen: ῥήματα.

F. aor. ep. ἐπέωρος (auch in tm.).

ἐπι-κείλυκε s. ἐπι-κείβω.

ἐπι-κεκράνται, -το s. ἐπι-κραίω.

ἐπι-κελαδέω (in tm.) ep. dann schreien, laut Beifall schreien.

ἐπικέλευσις, εως, ἡ Zuruf, Ermunterung. Von ἐπι-κελεύω 1. aor. kurzufen, ermuntern, abs. u. τινί τινά, acc. des Inh. τόδε. 2. med. anbefehlen, τινί mit inf.

ἐπι-κίλλω ep. 1. tr. herantreiben, νῆας. 2. scheinbar intr. anlegen, landen, ψείρω ans Land stoßen.

F. aor. ep. ἐπέκλωα.

ἐπι-κίλομαι med. ep. poet. für sich berufen, τινά. F. aor. synkop. ἐπέκίλωα.

ἐπι-κεράννυμι, ep. ion. Nbf. ἐπικίρνημι, bestimmten, hinzugießen, τι

F. inf. aor. ep. ἐπακίρσοα.

ἐπι-κερδαίνω ep. noch dazu gewinnen, τι τινι.

ἐπι-κέρδιτα, αω, τό (κέρδος) ion. Handelsgewinn.

ἐπι-κερτομέω (bei H nur pt. pr.) ep. ion. poet. verhöhn, spotten, scherzen, τόν Ἀμύωνα höhnlisch ansprechen auf den A., höhnlisch anreden, τινά.

ἐπι-κίεσθαι Mol. = ἐπι-κίεσθαι v. ἐπι-κίεσθαι.

ἐπι-κεύθω (nur mit Negat.) ep. poet. verbergen, verbheimlichen, τι, τινί einem.

ἐπι-κεφάλιον, ου, τό (κεφαλή) sp. Kopfsteiner.

ἐπι-κεχοδώς pt. pf. v. ἐπι-χεζέω.

ἐπι-κήδειος 2 (κήδος) poet. zum Leichenbegängnis gehörig; φόβ; subst. τό ἐπικήδειος Trauergedicht.

ἐπι-κήριος 2 sp. } (κήρη) 1. der Zerstörung aus-

ἐπι-κήριος 2 sp. } gesetzt, gebrochlich; adv. -κήριως. 2. Schädigung bringend, tödlich.

ἐπικηρύκεια, ας, ἡ } Abtuehung eines

ἐπικηρύκευμα, ατος, τό poet. } Herolds, Unter-

handlung, πρὸς τινι mit jem. Von

ἐπι-κηρύκεύομαι d. m. einen Herold absenden, durch einen Herold verhandeln (bes. wegen des Friedens), abs. n. τινί, πρὸς, ἐς, ὡς τινά, die Sache ausgedrückt durch τι, πρὸς τινος, indir. Fragestats, inf.

ἐπι-κηρύσσω, att. -ττω, durch den Herold ausrufen, öffentlich bekannt machen lassen, bes. eine Belohnung od. Strafe, ἀγγέλον ἐπί τινι, χρήματά τινι einem Preis auf jmds. Kopf setzen.

ἐπι-κίδνημι ep. 1. aor. über etw. ausbreiten, κινεῖς κινεῖν die Seele über das Unglück ausbreiten, sich gefaßt machen auf. 2. med. sich verbreiten über, τι, ὅσοι τ' ἐκταίνονται ἕως soweit die Morgenröte reicht.

ἐπι-κινδυνεύομαι pass. in Gefahr, gefährdet sein, ἐκινδυνεύεται τὸ δανείσθαι τὰ χρήματα die Schiffsladung geht auf Gefahr des . . . D.

ἐπι-κινδύνομαι 2 mit Gefahr verbunden, gefährlich, gefahrvoll, τινί für jem., ἐκινδύνομον ἦν μή es war an fürchten daß, ἐκείνη ἐν ἐκινδύνω unter für jenen gefährlichen Verhältnissen. — adv. -δύνομαι, ἐς τινι für jem.

ἐπι-κίρνημι ion. = ἐπι-κεράννυμι.

ἐπι-κίρημι ep. dazu leihen, τινι τι πρὸς τι.

ἐπι-κλάζω (in tm.) poet. dazu ertönen lassen.

ἐπι-κλαίω poet. att. -κλάω, dabei, darüber weinen. Dav.

ἐπι-κλαυτος 2 poet. weinerlich.

ἐπι-κλάω 1. brechen, einbiegen, sinknicken, pass. sich brechen (von Wogen). 2. übert. erweichen, rühren, τινά; pass. τῆ γνώμῃ mitleid werden, auch: zum Mitleid bewegt werden, τό ἐπικλασμένον τῶν μελῶν weichele Musik.

I. ἐπι-κλείω (κλείω) ep. dabei rühmen, τι.

II. ἐπι-κλείω, att. -κλήω, anschließen; pass. sich anschließen, sich anschmiegen.

ἐπι-κλήμα, ατος, τό (ἐπι-κλήω) Beschuldigung, Vorwurf.

ἐπικλήν adv. (ἐπι-κλήω) mit Zannamen, mit Beinamen.

ἐπι-κλήρος, ου, ἡ Erbtochter, Erbin.

ἐπι-κλήρῳ 1. aor. durchs Los zuteilen, τι τινι. 2. pass. verlost werden, durchs Los anfallen.

ἐπικλήσις, εως, ion. ως, ἡ (ἐπι-κλήω) 1. Beiname, Zuname, Name, ἐπίκληρον mit dem Zunamen, der gewöhnlichen Angabe nach. 2. Nachrede. 3. sp. Anrufung, Berufung, Appellation.

ἐπικλήτος 2 (ἐπι-κλήω) 1. herberufen. a. zu Hilfe gerufen. b. zur Beratung zusammengerufen. 2. poet. noch dazu eingeladen, übersählig.

ἐπικλήνῃς 2 abwärts geneigt, abwärts nnd

ἐπικλήντρον, ου, τό Rücklehne, Boden der Bettstalle. Von

ἐπι-κλήνω 1. tr. anlehnen, anlegen, ἐπικλειμέναι σάνδες verschlossene Türfügel, κερταί auf die Mauer gelegte Stangen. 2. intr. sich zn etw. wenden, πρὸς τι.

ἐπι-κλόπος 2 (κλόπη, κλέπτω) ep. poet. diebstich, gerieben, pflüßig, listig, abs. n. τινός in etw.; subst. ὁ Betrüger, Gauner.

ἐπι-κλύω überschwemmen, τι.

F. fut. ἐπακλύωα.

ἐπίκλυσις, εως, ἡ Überflutung Dav.

ἐπίκλυτος 2 sp. überschwemmt. und

ἐπι-κλύω ep. anhören, vernehmen, τι n. τινός.

F. aor. ep. ἐπέκλυα.

ἐπι-κλώθω ep. ausspinnen, urspr. von den Moiren (Parzen), dann von den Göttern überh.: antellen, verleihen, τινί τι, gew. med. τινί τι od. inf.

ἐπι-κνώω poet. daraufreiben, daraufschmieren.

ἐπι-κινέομαι ion. = ἐπι-κινεῖν.

ἐπι-κινημίδιοι, οι, Λοκροί die am Gebirge Knemis wohnenden Lokrer.

ἐπι-κοιμάομαι pass. dabeischlafen, daraufschlafen, τινί bei, auf etw.

ἐπι-κοινόομαι med. sich jem. mitteilen, τινί πρὸς τινος sich mit jem. über etw. beraten.

ἐπι-κοινος 2 poet. sp., ep. ἐπί-ξύνος 2, gemeinsam, teilhabend, τινός an etw.; ἐπίκοινα ion. adv.

ἐπι-κοινωνέω etw. mit jem. (τινί) gemein haben, τινί πρὸς τινος. Dav.

ἐπικοινωνία, ας, ἡ Gemeinschaft.

ἐπι-κοκκάστρια, ας, ἡ poet. Spötterin, Nachlächerin, λόγων (vom Echo).

ἐπι-κολλάω sp. anleimen, anlöten.

ἐπι-κομπάζω poet. } prahlen, abs. u. τί, τινί mit

ἐπι-κομπέω } etw., τινί auch: einem gegen-

über.

ἐπίκοπον, ου, τό sp. Hackblock. Von **ἐπι-κόπτω** 1. act ep niederschlagen, töten, *βοῶν*; übert. mit Worten auf jem. losfahren, schelten. 2. med. poet. sich an die Brust schlagen, trauern. **ἐπι-κορούσομαι** med. sp. sich gegen einen (τινὸς) wehren.

ἐπι-κοσμέω aussehmdücken, zieren, auszeichnen, *τινὸς τινι* jem. mit etw.

ἐπι-κότος 2 poet. feindselig, aufgebracht. — *adv.* **-κότως**.

ἐπικουρέω (*ἐπί-κουρος*) 1. zu Hilfe kommen, helfen, *βαλεῖται*. 2. *τινὶ* jem., *τινὶ τι* einem gegen etw. d. *τινὶ* einer Sache abhelfen. 2. als Söldner dienen *Or.* Dav.

ἐπικούρημα, ατος, τό Hilfsmittel, Schntzmittel, *τινὶ τινος* für jem. gegen etw. und

ἐπικούρησις, εως, ἡ poet. = dem vorigen, *τινὸς* gegen etw.

ἐπικουρία, ος, ἡ, ion. -ίη (*ἐπί-κουρος*) 1. Hilfe, Unterabstützung, *ἐπικουρίας τυχάνειν*. 2. Hilfs-
truppen, auch *pl.*

ἐπικουρικός 3 helfend; *subst.* τό *ἐπικουρικών* Hilfs-
korps. Von

ἐπί-κουρος, ου, δ (*ἐπί* u. **κουρός* laufend, vgl. lat. *currere*, abd. *horca* rasch) 1. Halfer, Bandengenosse, *Τροῦς*... φθ' *ἐπικούροι*, *pl.* Hilfstruppen, Söldner. 2. *adj.* helfend, schützend, *λόγος, χεῖρ, φωνή ἐπικούρου* zu Hilfe kommen, *τινὶ* jem., *τινὸς* gegen etw.

Ἐπί-κουρος, ου, ὁ, geb. 842 v. Chr., Stifter einer philosophischen Schule, stellte die Lust als das höchste Gut hin. — οἱ **Ἐπικουρείται** seine Anhänger.

ἐπι-κουφίζω 1. leicht machen, erleichtern, übert. *τοῦς πόνο*ς *τινὶ*, *τινὸς* v. etw. 2. anheben, aufrichten, übert. ermutigen.

F. fut. *ἐπικουφίω*.

ἐπι-κράζω sp. zurufen, anrufen, *τινὶ*.

ἐπι-κραίνω tollenden, vollbringen, gewähren, *τι*, *τινὶ* *τι*.

F. fut. *ἐπικραῖνέτω* *Ag. 1340*, *oor.* *ἐπικράνα*, *opl.* *ἐπικρήναι*; dazu *ep.*: *impf.* *ἐπεκράσανον*, *oor.* *imp.* *ἐπικρήσων*, *pf.* u. *plépf.* *pass.* *ἐπεκράσωνται* (-το).

ἐπι-κράνον, ου, τό (*κράνα*) poet. sp. 1. alles auf dem Kopf Beindliche, Kopfbinde. 2. Säulenkauf.

ἐπικράτεια, ας, ἡ (*ἐπι-κρατής*) 1. Obermacht, Ober-
gewalt. 2. Gebiet, Bereich.

ἐπι-κρατέω 1. übermächtig sein, gebieten, *ἀνα-
τινὶ* u. *τινὸς* über jem. od. etw. 2. a. obsiegen, *ἀνα-
τινὶ* u. *μαχόμενον*, *ἐν τῇ τάξει* u. *τῇ στάσει*, *μάχῃ*, *τινὸς*
über jem., *τινὶ* durch etw., *κατὰ δάλαρταν*, *κατὰ τὸ
βασιλεῖ* Recht gewinnen vor, selten *τι* in etw. ob-
siegen. b. sich bemächtigen, erringen, *τινὸς*: τὸν
πραγμάτων die Oberherrschaft, mit *inf.* es durch-
setzen daß.

ἐπι-κρατής 2 (*κράτος*) siegreich, übermächtig —
adv. **-τέως** ep. gewaltsam.

ἐπικράτησις, εως, ἡ (*ἐπι-κρατέω*) Sieg, Überwältigung, *τινὸς*.

ἐπι-κρεμάννυμι 1. *act.* darüber hängen, ver-
hängen über, *τι* *τινι*. 2. *pass.* u. **ἐπι-κρέμαμαι**
d. m. darüber hängen, bevorstehen, drohen, *ἀνα-
τινὶ*.

ἐπι-κρήνον u. **ἐπι-κρήναι** s. *ἐπι-κράνω*.

ἐπι-κρηπείς, ίδος, ἡ Überschnh.

ἐπι-κρησαι s. *ἐπι-κρεμάννυμι*.

ἐπι-κρίνω 1. urteilen, beschließen, entscheiden, *τί, τι* *περί* *τινὸς*. 2. auswählen; *ἐπιεκκριμένος* ge-
wählt, geschmacksvoll.

ἐπι-κρίριον, ου, τό sp. Topetange, Raha.

ἐπίκρισις, εως, ἡ sp. Nachprüfung, Beurteilung,
Entscheidung.

ἐπι-κροτέω sp. an etw. schlagen, rasseln, klappern,
τινὶ laut Beifall klatschen.

ἐπι-κροτος 2 festgeschlagen, hart.

ἐπι-κρούω poet. sp. darauf schlagen, *τινὶ* mit etw.,
τι etw. einschlagen.

ἐπι-κρύπτω 1. *act.* u. *pass.* verheimlichen, ver-
bergen, *τι*. 2. *med.* a. etw. von sich, über sich,
seine Absicht verheimlichen, *ἀνα-ὡς* *μάλιστα* *ἐθύ-
νατο* *ἐπακρυπτόμενος* möglichst heimlich, *τί, τινὶ*
durch etw., *εἰς τι* unter etw., *τινὸς τι* u. *πρὸς τινα*
etw. vor jem. b. sich verstecken, *τὸ ὄνομα*
hinter dem Namen. Dav.

ἐπίκρυφος 2 poet. verborgen, geheim und
ἐπίκρυψις, εως, ἡ sp. Verbergung, Verheimlichung.

ἐπι-κρύω poet. (an)krähen.

ἐπι-κτάομαι d. m., ion. **-κτέομαι**, dazu *erwerb-
ben*, *τι*, *ἀξθῆν* seine Herrschaft ausdehnen, *τινὸς*
οὐμοχρον gewinnen als.

ἐπι-κτείνω 1. sp. noch dazu töten. 2. poet. noch
einmal töten, *θανόντα*.

ἐπίκτησις, εως, ἡ (*ἐπι-κτάομαι*) das Dazuerwerben,
neuer Gewinn.

ἐπίκτητος 2 (*ἐπι-κτάομαι*) 1. noch dazu, neu er-
worben. 2. hinzugatan, fremd, erkenntst, *τά*
ἐπίκτητα (Gegensatz *τὰ* *πρὸς* *αὐτόν*).

Ἐπί-κτιτος, ου, ὁ Philosoph aus Hierapolis in
Phrygien, lebte im 1. Jh. n. Ch.

ἐπι-κτυπέω poet. sp. 1. lärmern, stampfen, *τινὶ*
mit etw. 2. erdröhnen, *Ὀλυμπος*.

ἐπι-κῦδής 2 (*κῦδος*) 1. angesehen, ruhmvoll. 2. sp.
zuversichtlich.

Ἐπικυδίδης, a n. ου, ὁ spartanischer Feldherr im
peloponnesischen Kriege.

ἐπι-κυτσκομαι *pass.* ion. sp. wieder trüchtig wer-
den, ehe die erste Leibesfrucht geboren ist.

ἐπι-κυκλέω (*in im.*) poet. auf jem. (τινὶ) sich los-
wälen.

ἐπι-κυλιζέω (-λίνω, -λίω) 1. *tr.* dagegen wäl-
zen, *τι* *ἐπί* *τινα*. 2. *intr.* sich heranzwälen (Wogen).

ἐπι-κῦμαίνω sp. heranwogen.

ἐπι-κῦπτω sich vorwärts beugen, sich bücken, *ἀνα-
ἐπί, εἰς* *τι* nach etw., *τινὶ* sich stützen auf etw.

ἐπι-κῦρέω 1. (*in im.*) ep. auf etw. stoßen, *τινὶ*.
2. poet. etw. treffen, erlangen, *τινὸς*.

F. aor. *ἐπέκρυσα*.

ἐπι-κῦρώ bestätigen, genehmigen, beschließen,
entscheiden, *τι*, mit *inf.*; *pass.* genehmigt werden,
zum Abschluß kommen.

ἐπι-κυρτόω darüber krümmen ep., *pass.* sich darüber
wölben sp.

ἐπι-κωκύω poet. dabel behalten, *τι* od. *τινὸς*.

ἐπι-κωλύω hindern, abhalten, *τινὸς* *τινὸς* jem. von
etw., *τινὸς* *τι* jem. in etw.

ἐπι-χωμάζω im Festzuge (κόμος) heranziehen, lärmend heranströmen, ἐπί τινα, εἰς τι; *pass.* ep. übermäßig behandelt, verböhnt werden.

ἐπι-κώμιος 2 (vgl. ἐπικώμιος) poet. preisend, θυμός Lobgesang.

ἐπι-χωμῶδῶς (wie in einem Lustspiel) über etw. spötteln, bespötteln.

ἐπι-κωπος 2 (κώπη) 1. sp. mit Rindern versehen; *subst.* ἡ (sc. ναῦς) Schnellsegler. 2. poet. bis ans Heft.

ἐπιλαβῆ, ἧς, ἡ (ἐπι-λαμβάνω) poet. das Anfassen, anfassen, *πεπλῶν*.

ἐπι-λαγγάνω poet. sp. zuletzt erlösen; zuletzt zuteil F. (s. λαγγάνω), *pf.* ἐπιλέλογχα.

ἐπι-λάζωμα *med.* poet. festhalten.

ἐπι-λαμβάνω (s. λαμβάνω)

I. act. u. pass.

1. dasunehmen, anfassen.

2. aufassen, ergreifen, ereilen.

3. einnehmen, erreichen, bis wohin reichen.

II. med. sich an etw. halten, sich anklammern, anfassen. Im bes.

1. antasten mit Worten, tadeln.

2. auf etw. stoßen, etw. erreichen.

3. sich eines annehmen.

I. 1. τί. 2. τινά, pass. ἐπιλαμβάνω wörf, zurückhalten, hindern, τί, τινά τινος von, an etw. 3. πολὺν χρόνον. **II. τινός**, ergreifen, angreifen; bereinbrechen, νῶξ 1. (oft mit λόγῳ), abs. u. τινός. 2. τινός 3. NT.

ἐπι-λαμπρῶν sp. glänzend machen, sieren.

ἐπι-λαμπτος ion. = ἐπι-λαμπτος.

ἐπι-λαμπω 1. aufleuchten, darüber scheinen, abstr. τινί über etw. 2. übertr. aufgeben, anbrechen (Tag).

ἐπι-λανθάνομαι *med.* darüber vergessen, τινός u. τί, *inf.*, *pf.*, *περί* τινος, *ὅτι*; auch: absichtlich vergessen. verschweigen, ἐκὼν ἐπιλήθωμα (NT vergessen werden).

F. fut. ἐπιλήσομαι, aor. ἐπιλάθωμι, pf. ἐπιλήσομαι; dazu ep. u. ion. **ἐπι-λήθομαι, dor. ἐπι-λάθομαι** (auch in *tm.*).

ἐπιλάσις, εως, ἡ dor. = ἐπιλήσις das Vergessen.

ἐπι-λαίνω ion. sp. überglätten, γνώμην annehmbar machen.

ἐπι-λέγω **I. act. u. pass.** 1. darulesen, auswählen, τινά, τινά τινα jem. als etw. 2. noch dazu sagen, hinzufügen, abs. u. τί, τινί τι, mit folg. or. *dir.* od. ὧς, *δοα.* Im bes. a. zubenennen, ἐναγίας. b. vorverfen, vorhalten, τινί τι.

II. med. 1. sich (αὐθ) auswählen, τινὸν ἀντ, ol ἐπι-λέγεσθαι. 2. überlesen, lesen, τί 3. bei sich überlegen, erwägen, ταῦτα, mit Negat.: sich nicht kümmern nm etw., mit folg. μή: fürchten daß, auch *inf.*, *fut.*

ἐπι-λείβω (auch in *tm.*) ep. darübergießen, bes. das Brennpfer auf die Flamme.

ἐπι-λείπω **I. intr.** ausgeben, mangeln, fehlen, jem. τινά, τινί. 2. *tr.* a. verlassen, τὸ ἐρείθον sein Bett verlassen (Fuß); *pass.* τὸ ἐπιλείπόμενον der zurückbleibende Teil, zurücklassen, πρὸς τι γυγν. b. unterlassen, τί od. mit *pf.* λέγων.

ἐπι-λείγω sp. NT belecken.

ἐπιλείψις, εως, ἡ (ἐπι-λείπω) Abnahme, Verringerung, das Ausbleiben, τινός.

ἐπιλεκτ-ἀρχης, ου, ὁ sp. Befehlshaber einer ausgewählten Schar.

ἐπιλεκτος 2 (ἐπι-λέγω) auserlesen, auserwählt, hochgestellt, angesehen; ol ἐπιλεκτοί auserlesene Schar, Kerntuppen.

ἐπι-λείπω poet. abschälen.

ἐπι-λείσω ep. überblicken, τόσων so weit vor sich (andere lesen ἐπι λείσω).

ἐπι-λήθος 2 (λήθη) ep. dabei vergessen machend, τινός.

ἐπι-λήθω ep. vergessen machen od. lassen, τινός etw., *Her* 3, 46 ἐπιλήθῆναι vergessen haben, aber *Stein* ἐπιλείθωσαι; über ἐπι-λήθωμαι s. ἐπι-λανθάνομαι. **F. aor. ἐπέλασα.**

ἐπι-λήις, ἰδος, ἡ erbeutet, erobert.

ἐπι-ληκῶ (λάσω) ep. dazu lärmern, den Takt dazu klatschen.

ἐπιληπτικός 3 sp. mit der fallenden Nacht befaßt. **ἐπιληπτος** 2, ion. **ἐπιλαμπτος** (ἐπι-λαμπτός) 1. ergriffen, ertappt, abs. u. mit *pf.* 2. befallen, fall-süchtig.

ἐπιληπτω, ορος, ὁ poet. Angreifer, Tädler.

ἐπιληπμονή, ἧς, ἡ sp. NT Vergesslichkeit. Von **ἐπι-ληπμονή** 2 (ἐπι-λανθάνομαι) vergessend, vergeßlich.

ἐπιλήψιμος 2 sp. tadelnwert.

ἐπιληψίς, εως, ἡ (ἐπιλήγω, ἐπι-λαμπτός) das Ergreifen. 1. Beanspruchung einer Sache. 2. Tadel. 3. fallende Nacht.

ἐπι-λήθη *adv.* ep. darüberstreichend, ritzend.

ἐπι-λιμναζομαι *pass.* (λίμνη) ep. in einen See verwandelt werden, τινί durch etw.

ἐπι-λιπαίνω sp. obenauf fettig machen.

ἐπιλιπής 2 (ἐπι-λείπω) noch übrig *Plut.*

ἐπι-λλίξω ep. anblinzeln, τινί jem. mit den Augen zwinkern.

ἐπι-λογίζομαι *d. m.* überdenken, bei sich erwägen, τί, mit folg. *ὅτι*.

F. aor. ἐπελογίσθη u. ἐπελογίσθημι.

ἐπιλογος, ου, ὁ (ἐπι-λέγω) 1. ion. Erwägung, Schlaß. 2. sp. Schlaß einer Rede.

ἐπι-λογχος 2 (λόγχη) poet. mit eiserner Spitze.

ἐπι-λοιπος 2 1. noch übrig, abs. u. ἐξ τε, häufig *pf.*, τὸ ἐπιλοιπός (acc.) τὸ λόγον im Rest der Erzählung. 2. zukünftig.

ἐπι-λοξῶ poet. noch dazu schief od. scbräg machen.

ἐπι-λουτρον, ου, τό (λουτρον) ep. Badegeld.

ἐπι-λύπειν ion. noch mehr betrüben, τινά.

ἐπίλυσις, εως, ἡ 1. poet. Erlösung, Lösung von Mähen. 2. NT (Auf)lösung, Erklärung. Von **ἐπι-λύω**

I. act. u. pass. a. auflösen: ὄσπρδ, loslassen: κίνας πρὸς τι, übertr. widerlegen. b. NT lösen, erörtern. 2. *med.* a. befreien, frei machen, τινά τι jem. von etw., τινά ἐκ τοῦ μή ὀφεί ἀνασκεῖν. b. aus eigener Tasche bezahlen.

F. fut. med. ἐπιλύσομαι in *pass.* Bed.

ἐπι-λωβέω ep. verspotten.

ἐπι-μαίνομαι *d. m.* ep. poet. sp. heftig verlangen, τινί noch jem. od. etw., *od. inf.*, abs. von Sinnen sein.

F. aor. ἐπεμαίναμι.

ἐπι-μαίομαι *d. m. ep. poet.* 1. sich etw. fassen od. greifen, betasten, befühlend, τί, χειροί, μάστιγ, ἰάβδω berühren, betasten, untersuchen. 2. übertr. nach etw. streben od. trachten, τινός.

F. fut. ἐπιμάσομαι, aor. ἐπέμασ(σ)άμην (auch in *Im.*).
ἐπι-μανθάλωτος 2 (μάνθαλος Riegel) poet. eig. vorriegelt, von einem Kuß, bei dem die Zungen sich berühren; *subst.* τὸ ἐπιμανθάλωτον wollüstiger Kuß.

ἐπι-μανθάνω später lernen.
ἐπι-μαρτυρέω NT bezeugen.

ἐπιμαρτυρία, *sg.* ἡ Anrufung als Zeugen, τινός. Von

ἐπι-μαρτύρομαι *med.* 1. zu Zeugen dabei anrufen, bes. θεός. 2. jem. zuschwören, beschwören etw. nicht zu tun, τινί u. *inf.* mit μή. 3. vor Zeugen aussagen, δεῖ, τί u. *inf.*

ἐπι-μαρτύρος, *on.* ὁ (auch ἐπιμάστριος geschrieben) ep. der Zeuge dabei, nur von Göttern.

ἐπιμάριος, *νος*, ὁ poet. = dem vorigen.

ἐπι-μάστομαι *e. ἐπι-μαίομαι.*

ἐπι-μαστιδίος 2 (μαστίδι) poet. ep. noch an der Mutterbrust liegend, βρέφος.

ἐπιμαστός 2 (ἐπι-μαίωμαι) ep. berührt, schmutzig.

ἐπιμαχέω (ἐπι-μαχος) bewaffnet beistehen, τινί. Dav.

ἐπιμαχία, *sg.* ἡ Schutzbündnis.

ἐπι-μαχος 2 (μάχη) ausgreifbar, leicht zu erstürmen; τὸ ἐπιμαχώτατον schwächste Stelle.

ἐπι-με(γ)νύμι (ἐπι-μεγνύμι) *a. med.* ἐπιμε(γ)νύμι

nebst den Nbf. ἐπι-μίσγω u. ἐπι-μίσγομαι sich mit einem vermischen, Umgang, Verkehr haben, τινί, πρὸς u. παρά τινι mit jem., auch: zu jem. (ἐξ τινι) reisen, kommen. Im bes. 1. sich in den Kampf

mischen, handgemein werden mit jem. (τίνι). 2. sich fleischlich vereinigen, ἀνδρῶ.

ἐπι-μειδάω ep. } dabei lächeln, auch höhnisch, τινί
ἐπι-μειδάω ep. } über etw.

ἐπιμετεία, *sg.* ἡ (-μετεία, ion. -τη, ἐπι-μεγνύμι)

Gesellschaft, Verkehr, Umgang, πρὸς u. παρά τινι, τινί mit jem., auch pl.

ἐπι(μ)ετις, *ως*, ἡ poet. = dem vorigen.

ἐπι-μελαίνωμαι *pass.* poet. schwarz werden, sich dunkel färben.

ἐπιμέλεια, *sg.* ἡ (ἐπιμελής) Sorge, Fürsorge, Sorgfalt, πολλῶν (οὐδὲμίας) ἐπιμέλειαν ποιητοῦ τινός

Sorgfalt aufwenden für, τινός u. περί τινος, περί τινος od. τι, πρὸς τινι (τι) für jem. od. etw., δι' ἐπιμελείας ἔχειν τίς jem. mit Aufmerksamkeit begegnen; *adv.* ἐπιμελείᾳ u. κατ' ἐπιμέλειαν mit Sorgfalt, durch eigene Bemühung. Im bes. 1. abstrakt: Eifer.

a. Bildung, Ausbildung, ἐξς γυμνάσιον. **b.** Betreibung, Übung, τῆ ἀρετῆς. **c.** Aufmerksamkeit, Achtung, ἐπιμελείας τηρεῖν ἐπί τινος. **d.** konkret sp. Verwaltung, Kommission.

ἐπι-μελέομαι u. **ἐπι-μελόμαι** *d. p.* 1. Sorge tragen, sorgen, τινός für jem. od. etw., περί τινος, τί etw. besorgen, mit *inf.*, *acc.* c. *inf.*, *gen.* u. folg.

ὡς, ὅπως, indir. Fragesatz. Im bes. einer Sache vorstehen, die Aufsicht führen, τῶν κατὰ δόξαντων, mit *acc.* d. Inh.: πᾶσαν ἐπιμελείαν αὐτῶν

daranwenden. 2. üben, fleißig betreiben, ἀρετῆς, Fleiß auf etw. verwenden, περί u. ἐπί τινος.

3. sich um jem. kümmern, ihn berücksichtigen, τινός.

F. fut. ἐπιμελήσομαι (ἐπιμεληθήσομαι zweif.), *aor.* ἐπεμελήσην, *pf.* ἐπεμελέμην, *adj. verb.* ἐπιμελητόν.

ἐπιμέλημα, *ατος*, τὸ Gegenstand der Sorge, Geschäft.

ἐπιμελής 2 (ἐπι-μελόμαι) 1. *act.* Sorge tragend, sorgsam, sorgfältig, ἀνα u. τινός, παρά τι. 2. *pass.*

ἐπιμελής τινί ἐστὶ γίνεσθαι es liegt ob, es ist jom. drum zu tun, mit τί, τινός, *inf.*, ἐπιμελής ποιείσθαι sich etw. angelegen sein lassen, mit *inf.*

ἐπιμελητέον *e. ἐπι-μελόμαι.*

ἐπιμελητής, *ος*, ὁ Besorger, Aufseher, Befehlhaber, ἀνα u. τινός, τῶν φιλῶν.

ἐπιμελητικός 2 sorgsam; ἡ ἐπιμελητικὴ (*sc. τέχνη*) Kunst für andere zu sorgen.

ἐπι-μελόμαι *e. ἐπι-μελόμαι.*

ἐπι-μέλω poet. dazu singen.

ἐπι-μέμωμαι poet. streben, begehren.

ἐπι-μέφομαι *d. m. ep. ion. poet.* sp. sich über etw. beklagend od. beschwerend, εἶπεν, τινός u. ἐνεκα, τί wegen etw., τινί jem., einem etw. vorwerfen: τινί τινος, τινά τινος, τί τινι.

Ἐπιμενίδης, *ον*, ὁ Dichter u. Wahrsager aus Krota, reinigt 696 v. Chr. Athen von der Kylonischen Schuld.

ἐπι-μένω, ep. **ἐπι-μίμνω** 1. dabeibleiben, ausbarren, verbarren, ἀνα u. τινί, ἐπί τινι, ἐπί τινος, mit pl.

2. noch bleiben, verweilen, ἐνταυθα, warten, ἀνα od. mit folg. ὄρατο, εἰς ὃ, ἔσπετο, ἐς αἶθρα, ep. mit bloßem *ej.*: δῶκα. 3. erwarten, τινά, mit *inf.*

ἐπι-μειροσ 2 *ion.* = ἐπι-μειροσ Sehnsucht erregend, liebreizend.

ἐπι-μεταπέμπομαι *med.* später (Verstärkung) nachkommen lassen, ἀνα.

ἐπι-μετρέω 1. *ion.* zumessen, zuteilen. 2. *sp.* hinzumessen, hinzufügen, τινί τι. 3. *sp.* durchmessen, τῶν ὀφθαλμῶν.

ἐπι-μετρον, *ος*, τὸ hak. Zugaba.

ἐπι-μνήδομαι *d. m. ep.* dazugegen ersinnen, τινί τι gegen jem. etw.

Ἐπι-μηθεύς, *ως*, ὁ eig. der Nachberüberlagende, Br. des Prometheus.

ἐπι-μηθής 2 (μηθος) bak. fürsorglich, aufmerksam.

ἐπι-μήκης 2 (μηκος) *sp.* lang.

ἐπι-μήνιος 2 (μήνη) monatlich; *subst.* τὰ ἐπιμήνια monatliche Opfer.

ἐπι-μήνιος, ἡ ep. Zorn (*La. ἐπι μήνης*).

ἐπι-μηνῶς ep. ep. auf jem. (τίνι) zürnen.

ἐπι-μηνόσῃς, *ος*, ὁ *sp.* Angerber, Denunziant.

ἐπι-μηναίωμα *d. m.* 1. sich hinterher bemühen, noch dazu ersinnen, ἀνα u. τί. 2. gegen jem. ersinnen, τί τινι.

ἐπι-μήχανος 2 (μηχανή) ep. dazugegen ersinnend, Anstifter, τινός v. etw.

ἐπι-μηνύμι *e. ἐπι-μηνύμι.*

ἐπι-μηνύσκομαι *d. p.* sich erinnern, gedenken, erwähen, τινός, mit folg. ἕα, περί τινος, *acc.* des *neutr.* *pron.*

F. aor. ἐπέμνησθην, ep. u. poet. auch ἐπιμνήσθαι, *fut.* ἐπιμνήσομαι, selten ἐπιμνήσθήσομαι, *adj. verb.* ἐπιμνήσθαι.

ἐπι-μίμνω ep. = ἐπι-μένω.

ἐπιμίξ *adv.* (ἐπι-μεινύμι) ep. durcheinander gemischt, blindlings.

ἐπιμῆξία, ας, ἡ ἢ ἐπιμῆξια.

ἐπιμῆξις, εως, ἡ ἢ ἐπιμῆξις.

ἐπι-μίσησιν ἢ ἐπι-μίσσησιν.

ἐπι-μοτρος 2 poet. teilhaftig, τῆος.

ἐπι-μοχέω sp. noch ferner mit einer (τινὶ) Ehe-
bruch treiben.

ἐπι-μολεῖν, aor. v. ἐπι-βλάσσω, poet. herankommen,
jam. (τινὶ) treffen.

ἐπι(μολος) 2 poet. losstürmend auf, τῆος.

ἐπιμομφή, ἡς, ἡ (ἐπι-μύμφομαι) poet. Tadel, Vor-
wurf.

ἐπι-μομφος 2 poet. 1. tadelstüchtig. 2. getadelt,
zu tadeln.

ἐπιμονή, ἡς, ἡ (ἐπι-μένω) das Verweilen, ἐν τινι an
einem Ort Beharren.

ἐπιμονος 2 1. dauernd, beharrlich, τῆσι u. ἐν τινι;
adv. -μόνως. 2. ep. ποιεῖν ἐπιμονόν τινα jem. das
imperium verlängern.

ἐπι-μύζω ep. über etw. murren.

F. aor. ἐπέμυζα.

ἐπιμύθιον, ου, τό (μύθος) sp. der Fabel angehängte
Nutzanwendung.

ἐπιμυκτος 2 (ἐπι-μύζω) poet. verhöhnt

ἐπι-μύω poet. schließen, bes. die Augen, als Zeichen
der Zustimmung.

ἐπι-μωμητός 2 poet. getadelt, tadelnswert.

ἐπι-μώμοι d. m. buk. = ἐπι-μώμοις erfinden.

ἐπι-νάσσω poet. vollstopfen, τῆος mit etw.

F. fut. ἐπιναύσω.

ἐπιναυμαχία, ας, ἡ sp. Seeschlacht am Schiffslager.

ἐπι-νετον, ου, τό (ναῦς) Ankerplatz, Schiffswerft,
Hafen(stadt).

ἐπιπένησις, εως, ἡ sp. Verhreibung, das Umsich-
greifen. Von

ἐπι-πένω 1. act. a. suteilen, verteilen, τραπέζῃ
auf den Tisch, ὀπί unter sie. b. abweiden lassen
(bes. auf fremdem Gebiet). 2. med. abweiden, ver-
zehren, verbeeren, ὄρνι.

F. fut. med. ἐπιπενησάμαι, adj. verb. ἐπιπενητέον.

ἐπι-πέω (auch in im.) zunicken. 1. sich neigen,
sich senken, κρόνθι mit dem Helm, τῆος auf etw. buk.
herabgedreht werden (eine Röhre); übertr. εἰς τινα
sich hinneigen. 2. zuwincken, als Zeichen des
Befehls (abs. od. inf.) od. der Gewährung, τῆσι mit
etw., τῶδε gewähren, τῆσι τι jem. etw.

ἐπι-πέφελος 2 (πεφάλη) ion. ep. bewolkt.

ἐπι-πεφρίδιος 2 (πεφρίδι) ep. an den Nieren befind-
lich, ὀμφός Nierenfleck.

I. ἐπι-πέω ep. sp. spinnen (von den Schicksalsgott-
heiten); daher: verhängen, τῆσι τι etw. über jem.,
ἀνω mit dem Lebensfaden.

F. aor. ἐπέπησα.

II. ἐπι-πέω u. ep. ἐπι-πηγέω (redupl.) 1. auf-
häufen, aufschichten, τι τῆος etw. auf etw. 2. ion.
beladen, τι τῆος etw. mit etw.

ἐπι-πήφω sp. nüchtern bleiben, τῆσι bei etw.

ἐπι-πήχομαι med. poet. darüber hinschwimmen,

ἐπι-πήκτος 2 poet. siegreich (Konj.). [πῶντι.]

ἐπι-πνίκιος 2 (πνίξ) zum Sieg, zur Siegesfeier go-
hörig, ὀνομή; subst. 1. ἐπινίκιον, τό (sc. μέλος)
Siegesgesang, κλάζειν ertönen lassen. 2. ἐπινί-
κια, τὰ a. Siegesprais. b. Siegesfeier, ὄνει.

ἐπι-πνικός 2 poet. = dem vorigen.

ἐπι-πνίσσομαι (-πνίσσομαι) d. m. 1. poet. darüber-
hingehen, abs. u. τῆος über etw. 2. hnk. zu jem.
(τινὶ) kommen.

ἐπι-πνίφω impers. schneiden.

ἐπι-πνέω u. med. m. aor. pass. im Sinne haben,
ausdenken, an etw. denken, beabsichtigen, vorhaben,
ροῦστέον οὐδὲν, inf., pt. daran denken daß.

F. aor. pass. ἐπέπνηθην. Dav.

ἐπινόημα, ατος, τό sp. Plan.

ἐπινόεια, ας, ἡ 1. Gedanke, Einfall, Vorstellung,
Erfindung, Absicht, εἰς ἐπινοῖαν εἶδεν τῆος auf
den Gedanken von etw. kommen, auch mit folg. ὡς.
2. Denkkraft, κοινή ἐπινοία gesunder Menschen-
verstand. 3. spätere Einsicht.

ἐπινόμη, ἡς, ἡ (ἐπι-πένω) sp. Ausbreitung, das Um-
sichgreifen.

ἐπινομία, ας, ἡ (ἐπι-πένω) gegenseitige Triffigerech-
tigkeit.

ἐπι-νομοθετέω dazu durch Gesetze verordnen.

ἐπινόμος 2 (ἐπι-πένω) poet. einheimisch.

ἐπι-νομφετος 2 poet. } bräutlich, ἄμνος Hochzeits-

ἐπι-νομφίδιος 2 sp. } lied.

ἐπι-νόσσω sp. auf der Hand stechen od. stoßen.

ἐπι-νοστάζω sp. über etw. (τινὶ) sinnicken.

ἐπι-νωμάω poet. 1. verteilen, suteilen, (ἐπι) τῆσι τι.
2. sich haben, τῆσι

ἐπινῶς adv. sp. sehr.

ἐπι-νωτίζω poet. auf den Rücken nehmen, τι.

ἐπι-νώτιος 2 (νώτος) poet. sp. auf dem Rückensitzend.

ἐπι-ξανθος 2 gelblich.

ἐπι-ξενόμοι med. 1. jem. ein Gastfreund sein,
τῆσι 2. poet. zu Zeugen aufrufen, τι; etw. als Gast-
geschenk bringen.

ἐπι-ξηνον, ου, τό (ξῆμα) poet. Hackblock, Hanker-
block.

ἐπι-ξύρος 2 ep. = ἐπι-κορος.

ἐπι-ξύω darauf schaben.

F. pt. aor. pass. ἐπέξυθην.

ἐπι-οίνιος 2 poet. beim Wein.

ἐπι-οινοχοεῖω poet. jem. (τινὶ) Wein einschenken.

Ἔπιον, ου, τό ("Ἡπειον, Αἴτιον) St. in Triphylien.

ἐπιορκέω (ἐπι-ορκος) falsch schwören, einen Meineid
schwören, abs. u. πρὸς δαίμονος, θεοῦ die Götter
durch einen Meineid beleidigen.

F. aor. ἐπέορκησα.

ἐπιορκία, ας, ἡ Meineid, Eidbruch, abs. u. πρὸς
θεοῦ. Von

ἐπι-ορκος 2 1. von Personen: meineidig. 2. von
Sachen: a. falsch geschworen, ἐπιορκος ὄρκος, wie
ein subst. in der Phrase ἐπιορκον ὀμόσσα. b. ver-
geblich beschworen, ἐπιορκον ἐπόμοσα schwur einen
nichtigen Eid.

ἐπι-όσομαι dep. ep. im Auge haben, achten auf,
zu verhalten stehen, τι.

ἐπι-όρος, ου, ὁ (οἶκος) ep. poet. Aufseher, Hüter:
ὄων, Schirmherr in: Κρήτη.

ἐπιούσια, ἡς, ἡ (sc. ἡμέρα) folgender Tag, s. ἐπειμ II.

Dav.

ἐπιούσιος 2 NT für den folgenden Tag bestimmt,
ἄγιος (auch erklärt aus ἐπι u. οσία zum Lebens-
unterhalt dienend, od. von oben stammend, himm-
lisch).

ἐπι-όφομαι *a. ἐρ-ορδω.*

ἐπι-παγγυ *buk. durchaus, gänzlich.*

ἐπι-παιανίζω *sp. dazu einen Jubelgesang, Lobgesang anstimmen.*

ἐπι-πάλλω *poet. entgegenschwingen, βέλη.*

ἐπι-παν *adv. (ἐπι πᾶν), auch ὡς ἐπίπαν, τὸ ἐπίπαν u. ὡς τὸ ἐπίπαν im allgemeinen, meistens, gewöhnlich.*

ἐπι-παραγίγνομαι *med. sp. noch dazu hinzukommen.*

ἐπι-παραναβάλλω *sp. noch dazu entlang u. darüberwerfen.*

ἐπι-παρανέω *noch dazu aufhäufen.*

ἐπι-παρασκευάζομαι *med. sich noch dazu anschaffen, τι.*

I. ἐπι-πᾶρεμι (*ἐμῆ*) *dabei, in der Nähe sein, noch dazu herbeikommen.*

II. ἐπι-πᾶρεμι (*ἐμῆ*) *1. noch dazu herbeikommen, wieder in die Front einrücken, abs., anrücken gegen (γὰρ). 2. neben etw. (πρὸ οὗ τι) entlang stehen, wogd τὸ ἄρος auf dem Berg, τὸ στρατόπεδον an der Front.*

ἐπι-παροξύνω *sp. dazu od. von nemem aufreizen.*

ἐπι-πάσσω, *att. -ττω, darauf streuen, τι u. πρὸς (gen. part.), τι ἐπί τι, πρὶ τι etw. auf etw.*

F. aor. ἐπέπασα, ep. ἐπέπασα, pt. aor. pass. ἐπι-πασθεῖς (auch in tm.) Dav.

ἐπι-πάστον, *ov, τὸ poet. 1. Salzkuchen. 2. φάρμακον Streupulver für Wunden.*

ἐπι-πέδος *2 (πέδον) eben, flach; τὸ ἐπιπέδον ebene Fläche.*

ἐπι-πισθεῖν, *ἧς, ἡ ion. poet. = ἐπιπισθεῖα (ἐπι-πισθῆς) Vertrauen.*

ἐπι-πιθήσομαι *pass. ep. poet. dabei gehorchen, willfahren, abs. u. πρὸς, ἡμῖν ἐπιπιθέτο θυμός unser Herz ließ sich bereden H.*

ἐπι-πιλάζω *(in tm.) poet. nähern, näher bringen, τι πρὶ.*

ἐπι-πιλεμέζομαι *(in tm.) pass. ep. dabei ersittern.*

ἐπι-πίλομαι *med. ep. poet. sich herzubewegen, herbeikommen, abs. u. πρὶ.*

F. pt. aor. ἐπιπλόμενος.

ἐπι-πέμπτος *2 ein Ganzes und ein Fünftel enthaltend, ἐπιπεμπτος γήνεσθαι 1/5 des Kapitals, d. h. 90% bringen.*

ἐπι-πέμπω *1. noch dazu abschicken, nachsenden, ἀλλῶν στρατιῶν, πρὸς τ. 2. zusenden, vorhängen über, τι πρὶ, loslassen gegen, hetzen. Dav.*

ἐπιπεμφίς, *εὐς, ἡ Hinwendung, ἡ ἐπί πολλὰ ἡμῶν ὁδῶν ἐπιπεμφίς Verteilung unsrer Macht auf viele Punkte.*

ἐπι-πίρηνος *2 etwas schwärzlich.*

ἐπι-πετάννυμι *darüber ausbreiten, τι ἐπί π.*

ἐπι-πέτομαι *med. herbeifliegen, πρὶ zu jem., ἐπί τι auf etw., τι über etw. hindliegen.*

F. fut. ἐπιπέτομαι, aor. ἐπιπέτομαι (ἡμῖν ἐπιπέτομαι, pt. ἐπιπέτομενος) u. ἐπιπέτο, ep. auch ἐπίπταν.

ἐπι-πεφραγμένως *3, pt. pf. pass. v. ἐπι-φράττω, sp. verschlossen.*

ἐπι-πήγνυμι *obenauf gefrieren od. fest werden lassen.*

ἐπι-πηδαῶ *daraufauspringen, πρὶ aufahren.*

F. fut. ἐπιπηδάσω.

ἐπι-πλάναμαι *d. m. ep. sich nähern.*

ἐπι-πίμπλημι *poet. noch dazu anfüllen, πρὸς mit etw.*

ἐπι-πίνω *1. dabei trinken, τὸ οἶνον (gen. part.). 2. darauf nach trinken.*

ἐπι-πίπτω *1. herfallen, überfallen, anfallen, angreifen, abs. u. πρὶ, εἰς πρὶ; von Zuständen und Übeln: befallen, treffen, abs. u. πρὶ. 2. darauf fallen, darauffallen, πρὸς, πρὶ, ἐπί π.; übertr. auf etw. verfallen, ἐπί τι, einfallen, πρὶ.*

ἐπι-πίστωςις, *εὐς, ἡ Nebenbestätigung.*

ἐπιπλά, *ων, τὸ (ἐπί u. πλάω) bewegliche Habe, Gerätschaften.*

ἐπι-πλάζομαι *pass. sp. über etw. (τι) verschlagen werden, hinirren.*

ἐπι-πλάσσω, *att. -ττω, daraufstreichen, daraufschmieren. Dav.*

ἐπιπλάτος *2 sp. eig. daraufgestrichen; übertr. versteht, erkünstelt — ὁδὸν -ἀστῶς.*

ἐπι-πλαταγέω *buk. zuklatschen.*

ἐπι-πλέκω *sp. verflechten, verknüpfen, verbinden.*

ἐπι-πλέος *3 ion., att. -πλεως 2, angefüllt, ganz voll, πρὸς von etw.*

ἐπιπλευσις, *εὐς, ἡ Angriff zur See, τὴν ἐπιπλευσῶν ἔχων ἀπὸ πρὸς den Angriff von etw. her in seiner Gewalt haben. Von*

ἐπι-πλέω, ep. -πλείω, ep. ion. -πλώω *1. auf etw. fahren: ἐπί τῷ θύρῳ, befahren: πόντον. 2. entgegenfahren, heransgehen, πρὶ u. ἐπί πρὶ, εἰς u. πρὸς π. 3. mitfahren, als Passagier, als Befehlshaber usw.; ὁ ἐπιπλεῶν Aufseher der Ladung.*

F. fut. ἐπιπλεύσομαι, aor. 2 ep. ἐπέπλω, pt. ἐπιπλώω, aor. 1 pt. ἐπιπλώω.

ἐπι-πληγίς, *εὐς, ἡ (ἐπι-πλέω) Züchtigung, Tadel, Vorwurf, πρὸς πρ.*

ἐπι-πληρόομαι *med. wieder bekommen, πρὸς.*

ἐπι-πλήσσω, *att. -ττω, daraufschlagen, πρὶ mit etw.; übertr. anfahren, tadeln, scheitern, πρὶ, ἐπί πρ., πρὶ τι etw. an einem tadeln, mit folg. ὄν.*

ἐπιπλοα, *τά ion. = ἐπιπλά.*

ἐπιπλοκή, *ἧς, ἡ (ἐπι-πλέω) sp. Anknüpfung.*

ἐπι-πλόμενος *3. ἐπι-πλόμας.*

I. ἐπι-πλόος *2 ion. zur See fortschaffbar.*

II. ἐπιπλοος, *ον, ὁ (aus ἐπιπλοα, πλόα) ion. sp. Netz, welches die Gedärme zusammenhält.*

ἐπιπλοος, *ου, ὁ (aus ἐπιπλοος v. ἐπι-πλέω) 1. Angriff mit der Flotte, εἰς ἐπιπλοον beim ersten Angriff, τὸν ἐπιπλοον ποιῶσαι πρὶ od. ἐπί τι auf jem. od. etw. zusehen; pt. Gelegenheiten zum Angriff.*

2. heransegelnde Flotte.

ἐπι-πλώω ep. ion. = ἐπι-πλέω.

ἐπι-πνέω, ep. -πνεύω *1. anwehen, abs. u. πρὶ, τι etw. od. über etw. hinwehen. 2. übertr. a. zuwehen, einhauchen, πρὶ π. b. entflammen gegen, πρὶ πρ. 3. hinterher od. später wehen.*

F. aor. ep. ep. ἐπνεύω. Dav.

ἐπιπνιοτα, *ας, ἡ das Anwehen, Begeisterung, πρὸς π.*

ἐπι-πνους *2, segz. aus ἐπι-πνους, angeweht, begeistert, ἐν u. παρὰ πρὸς von jem.*

ἐπι-πόδιος *3 (πόδι) poet. an den Füßen, πόδι Fußfesseln.*

ἐπι-ποθέω *nach etw. verlangen, sich söhnen, πρὸς, τι. Dav.*

ἐπιπόθησις, εως, ἡ } NT Sehnsucht.
 ἐπιποθία, ας, ἡ }
 ἐπιπόθητος 2 sp. NT ersehnt, erwünscht.
 ἐπιποιμήν, εως, ὁ, ἡ ep. Hirt(in), Hüter(in) überotw.
 ἐπιπολάζω (ἐπιπολή) 1. oben auf schwimmen, emporkommen; auch übertr. Φίλιππος ἐπιπολάζει, überband nehmen: ἔθρις. 2. sp. sich beschäftigen, τινί mit etw.
 Ἐπιπολαί, ὄν, αἱ Anhöhen bei Syrakus.
 ἐπιπόλατος 2 (ἐπιπολή) 1. auf der Oberfläche, hervorragend: ὄφθαλμοί, nicht tief gehend: τραῦμα. 2. übertr. oberflächlich: κωδεία, leise: ἄνθος.
 ἐπιπολής adv. (eig. gen. sp. v. ἐπιπολή Oberfläche) auf der Oberfläche, oben drauf, πῶς oberhalb, πρὸ ἄλλων über die Umgegend hervorragend.
 ἐπιπόλιος 2 sp. fast grauköpfig.
 ἐπι-πόλος, ου, ὁ (πέλω) poet. Diener, Wärter.
 ἐπι-πομπεύω sp. bei, über etw. (τινί) triumphieren.
 ἐπι-πονεύω sich außergewöhnlich anstrengen, abs. ἐπι-πονεύω 2 mühsam. 1. mühevoll, mühselig: πρῶτος, Mühsal ankündigend: ὀκνῶς. 2. Mühsal erdulden, angestrengt arbeitend. — adv. -πῶνος.
 ἐπι-πορεύομαι d. p. 1. NT hinreisen, τινί u. ἐπί τι. 2. sp. ti etw. durchgehen.
 ἐπι-πορέω sp. mit einer Heftnadel (πόρη) befestigen; med. sich etw. (τι) mit einer H. befestigen. Dav.
 ἐπιπόρημα, ατος, τό (dor. -πέμα) } sp. mit einer
 ἐπιπόρωμα, ατος, τό } Spange über
 der Schulter befestigtes Überkleid, Überwurf, Reitermantel.
 ἐπι-ποτάομαι d. m. poet. sp. daranfischen, darüberhweben, τινί.
 F. pf. ἐπιπυόσθημι.
 ἐπιπυρήνης 2 sp. statlich. Von
 ἐπι-πυρέω an jem. erscheinen, wohl anstehen, passen zu, τινί, mit inf. der Felge.
 ἐπι-πυρβεύομαι med. sp. seine Gesandten wobin schicken, τινί.
 ἐπι-πυρβάλλω darüber hinwerfen, ἐπί τινι.
 ἐπι-πυρτάλλω sp. hinstellen, τί τινι etw. vor jem., auch: zu jem. hinsenden.
 F. aor. 1 ἐπυρτοῖα.
 ἐπι-πυρφήμι ep. poet. 1. tr. fortsenden auf etw. (τινί), entgegen gegen, zu (τινί), mit inf. des Zweckes. 2. intr. zustehen auf, lossegeln, τινί.
 F. aor. 1 ep. ἐπυρτοῖκα, inf. aor. 2 ἐπυρτοῖεν.
 ἐπι-πυρσθεν adv., selten ἐπί-πυρσθε 1. nahe, dicht davor, ταῦτα ἀπὸς ἐπυρσθεν γίνεσθαι steht ihnen im Wege, ist ihnen hinderlich, mit gen. vor. 2. voraus, ἐπὶ τὴν ἐπυρσθεν τῶος etw. einem andern vorziehen. Dav.
 ἐπιπυρσθέω sp. davor sein, im Lichte stehen, verdecken.
 ἐπι-πυρστέω poet. dazu ergießen.
 ἐπι-πυρσθέω sp. weiter nach vorn hinstoßen.
 ἐπι-πυρταίρω ep. poet. 1. bei, zu etw. (τινί) niesen. 2. übertr. buk. gnädig sein, τινί.
 F. aor. ep. ἐπυρταρον.
 ἐπι-πυρθεῖα s. ἐπι-πυρτοῖα.
 ἐπι-πυρχυή, ἡς, ἡ sp. Darübergefaltetes, Decke, pf. τῶν ἐπυρχίων Flickklappen.
 ἐπι-πυρθάνομαι med. sp. später erkunden.

ἐπι-πυλώομαι d. m. ep. begehen, durchwandern, τι. Dav.
 ἐπι-πυλώησις, εως, ἡ sp. Musterung, Titel von 250 ff.
 ἐπι-πυμάνυμι (ἐπι-πυμάζω) sp. durch einen Deckel (πέλω) verschließen, andecken.
 ἐπι-πυρβοδοροῦμαι mit einer Rute drohen u. so das Pferd zum Galopp zwingen.
 ἐπι-πυρβυμέω sp. dabei leichtsinnig sein.
 ἐπι-πυρβίω buk. daraufsprennen, τι τινι etw. überetw.
 ἐπι-πυρβίω NT daraufnähen, τι ἐπί τινι.
 ἐπι-πυρβίω poet. sp. = ἐπι-πυρβόω.
 ἐπι-πυρβυδέω sp. dazu singen, τι.
 ἐπι-πυρβίω 1. ep. darauf opfern. 2. buk. darnach opfern.
 F. impf. iter. ἐπυρβύσσω.
 ἐπυρβυτής 2 sp. geneigt, πρὸς τι. Von
 ἐπι-πυρβίω 1. intr. ep. sich senken auf, sich auswenden, urteil werden, τινί. 2. poet. sich senken lassen, zuwägen, urteil werden lassen, πόλει μῆτιν πῶ.
 ἐπι-πυρβίω 1. herbeistromen, dahinfließen über etw. (τι). 2. übertr. in Menge kommen, auströmen, ὀκνηρῶν χρόνος Zukunft.
 F. aor. pass. ἐπυρβύσθην.
 ἐπι-πυρβύομαι poet. dabei etw. zerreißen.
 F. aor. ἐπυρβύσα.
 ἐπι-πυρβύμα, ατος, τό sp. Adverb.
 ἐπι-πυρβύσις, εως, ἡ sp. Formel bei Beschwörungen.
 ἐπι-πυρβύσω, att. -πυρβύσω 1. tr. aureifen, zuwerfen, vom Kiegel: vorschieben. 2. intr. sp. hereinbrechen, πῶ auf jem.
 F. impf. iter. ep. ἐπυρβύσσω.
 ἐπι-πυρβυτορεύω sp. auf jem., zu Ehren jmds. etw. sagen, τινί τι.
 ἐπι-πυρβύτος 2 verschrien, berüchtigt.
 ἐπι-πυρβύκος 2 etw. zusammengeschrumpft.
 ἐπι-πυρβύτος 2 (ἐπί) großnasig.
 ἐπι-πυρβύτω } daraufwerfen, entgegen-
 ἐπι-πυρβύτω ep. poet. sp. } werfen, τί τινι etw. auf, gegen etw.
 ἐπυρβύ, ἡς, ἡ (ἐπι-πυρβύ) poet. sp. Zufluß, Flut, übertr. κακῶν.
 ἐπι-πυρβυθέω poet. sp. dazu lärmeln, dazu rufen, τινί λόγος jem. mit Worten schmälern.
 ἐπι-πυρβυθος 2 (*πυρβύς herbeistellend, vgl. lit. rūtis rolle, air. rēthim laufe) ep. poet. 1. u. Hilfe eilend, nützlich; subtr. Helfter, Helflerin, τινί, τινός für od. gegen etw. 2. lesfahrend, sohelnd.
 ἐπι-πυρβυθην adv. poet. herantobend.
 ἐπι-πυρβυθέω poet. einen kreischenden Ton hören lassen, φυγῶς τινι einen in ausende Flucht setzen.
 ἐπι-πυρβυβέω poet. kreisen, kreisend erklingen, ἄκουσι die Ohren klingen.
 ἐπι-πυρβυβέω sp. dazu einschürfen, nachtrinken, von ὄδατος (gen. part.).
 ἐπι-πυρβύω poet. (den Hund) hetzen, ἐπί τῶος anfjem.
 ἐπι-πυρβυμίζω sp. in bessere bringend, ποιήματα: übertr. ἐπυρβύ sich ein Ansehen geben.
 ἐπι-πυρβύομαι d. m. poet. erretten.
 ἐπυρβυτος 2 (ἐπι-πυρβύ) 1. überströmt, bewässert. 2. poet. überströmend, reichlich.
 ἐπι-πυρβυώνυμι (-νύω) 1. act. stark machen, stärken, ornütigen, τινί πρὸς τι. 2. pass. erstarken, Mut

fassen, *πρός, ἐς τι*; *impers. κείνους ... ἐπερρώσθη λέγειν* jenen wuchs der Mut, sie erdreisteten sich zu sagen S.

ἐπι-ρρώομαι *d. m.* ep. sich schnell bewegen, dabei niederwallen, *ἀπό τινος*, sich emsig bei etw. (*τινί*) bemühen.

ἐπί-ραγμα, *ανος, τό (ἐπι-ράττω)* poet. darauf gepackte Last, Bürde.

ἐπι-σαλεύομαι *pass.* sp. oben schwanken.

ἐπι-σάσω, *ατ-, -τω*, daraufhäufen, daraufpacken, *τι ἐπί ἵππου*, *ἵππου* ein Pferd mit der Decke (st. des Sattels) hupacken, satteln.

ἐπι-σβέννυμαι *med. sp.* darauf erlöschen.

ἐπί-σειστος *2 sp.* herabgeschüttelt, herabwallend, *κέρμη*.

ἐπι-σειώ, ep. **ἐπι-σειώ** *1.* entgegenschütteln, entgegenschwingen, *τι τινί* etw. gegen jem.; übertr. *Ἡρώς* die Perser wie ein Schreckbild verhalten.

2. antreiben, *πρό τι* jem. gegen etw.

ἐπι-σιώ s. *ἐπι-οσιώ*.

ἐπι-σημία, *αρος, τό* poet. Abzeichen, Merkmal.

ἐπι-σημαίνω *1. act. a. tr.* bezeichnen, anzeigen, kund tun, *τι τινί* od. *ἑαυτ.* *b. intr. sp.* zum Vorsehen kommen, sich äußern, sich hemerklich machen. *2. med. a.* sich (*ῥιβί*) etw. bezeichnen, mit einem Zeichen versehen, bes. *ῥύς ἐὸδόνος* seinen Namen und Siegel darunter setzen und sie so als richtig anerkennen. *b. etw.* besonders hervorheben, loben, ausseichnen od. tadeln. Dav.

ἐπισημασία, *ας, ἡ* sp. *1.* Bezeichnung, Auszeichnung. *2.* Vorzeichen.

ἐπίσημος, *ου, τό* *1.* ion. Kennzeichen, Wappen, bes. am Schiff. *2. sp.* Gopräge einer Münze. Von *ἐπι-σημος* *2 (σημα)* *1.* mit einem Zeichen versehen, daher gemünzt, geprägt. *2.* kenntlich, ange-eben. *a.* berüchtigt, *ῥάφος ἐπισημότατος*. *b.* berüchtigt, *ἐς τι, ἀπό τι*.

ἐπίσηος *adv. sp. = ἐπι-σηος* s. *ῥαος*.

ἐπι-σίζω poet. (den Hund) anhetzen.

ἐπι-σιμῶω einkrümmen, *X Hell. V 4, 50 (sc. τινί ὄργανῳ)* im Bogen seitwärts marschieren.

ἐπισιτῆς *2 (ἐπι-σίττωμαι)* sp. der Beschädigung ausgesetzt.

ἐπι-σιτίζομαι *med.* Lebensmittel (Brot, Futter) beschaffen, betreiben, sich verproviantieren, *ἐκείθεν, ἐς τι* zu etw., *τινί* für etw., *ἀφ' ὧν* sich Lebensmittel zum Frühstück holen.

F. fut. ἐπισιτίζομαι.

ἐπι-σίττω *2 (σίττω)* für die Kost arbeitend.

ἐπισιτισμός, *ος, ὁ (ἐπι-σιτίζωμαι)* *1.* Zufuhr, Verpflegung, Verproviantierung, das *Frugagieren*. *2.* Lebensmittel, Proviant, *Mundvorrat*.

ἐπι-σιτάννυμι *1. act.* daraufschütten, *τι ἐπί τι*. *2. pass.* ausgeschüttet werden über jem. (*τινί*).

ἐπισκέλις, *ως, ἡ (ἐπι-σκελίω, σκέλιος)* das Ansetzen zum Galopp, Anspringen.

ἐπισκεπτικός *3, adv. verb. v. ἐπι-σκέπτομαι*, zu betrachten; **ἐπισκεπτέον** man muß achten auf etw. (*τι*).

ἐπι-σκέπτομαι *d. m. s. ἐπι-σκοπέω*.

ἐπι-σκευάζω *1. act.* ausrüsten, zurichten, wieder instandsetzen; im bes. *a. ἵππου* satteln u. zäumen. *b.* *ναός* ausbessern. *c.* *τα χεῖρατα ἐφ' ἁμαζίων*

daraufpacken. *2. med. a.* das Seine einrichten, *ποσὶνα* bepacken. *b.* sich rüsten. Dav.

ἐπισκευαστής, *ος, ὁ* der Ausrüstende und **ἐπισκευαστός** *3* suberitet.

ἐπισκευή, *ης, ἡ* *1.* Ausrüstung, Ausbesserung. *2. pl.* Geräte, Werkzeuge, *eg. ἐπισκευή τῶν νῶων*.

ἐπίσκεψίς, *ως, ἡ (ἐπι-σκέπτομαι)* *1.* Besichtigung, Untersuchung, *Musterung*, Betrachtung, Überlegung, *πρὸς τινος*. *2.* Besuch.

ἐπί-σκηψω *2 (σκηψέ)* post. vor dem Zelt, vor aller Augen, öffentlich; *subst. of ἐπίσκηψω* sp. Zeltgenossen.

ἐπι-σκηνώ sp. *NT* sich einquartieren, innowohnen, *ἐπί τινα*.

ἐπι-σκήπτω

I. act. 1. tr. daraufschlendern, daraufwerfen.

a. auferlegen, vorhängen über.

b. auftragen, befehlen, ans Herz legen, dringend bitten.

c. beschwören.

2. intr. einschlagen, treffen.

II. med. sich aufheben gegen, *Fachausdruck* der att. Gerichtssprache: jem. belangen, *Klage* gegen jem. erheben.

I. 1. a. τι ἐς τινα, τινί τι. *b. τινί, τι* od. *πρὸς τινος, ἑαυτ.* *πρὸς τινος* bei etw. *c. τινί* mit *ἑαυτ.*; *enklagen*, beschuldigen. *2. ἐς τινα, ἄετο* ist his dahin, so weit gediehen.

II. τινί, τινί τινος gegen einen wegen etw., bes. wegen falschen Zeugnisses, *ἐς τίνα*.

ἐπίσκηψίς, *ως, ἡ* *1.* (*ἐπι-σκέπτομαι*) *Antrag*. *2.* (*ἐπι-σκέπτομαι*) *Klage*, bes. wegen falschen Zeugnisses.

ἐπι-σκιάζω *1.* ion. beschatten, *τι τινί* etw. durch etw. *2. post. sp.* verdunkeln, übertr. *τὴν ὄψειαν*; *pass. ὄψει ἐπισκαιομένη* den Blick im Dunkeln bergend.

ἐπί-σκιο *2 (σκιά)* *1.* beschattet; übertr. *ῥίος* hässlich, still. *2. post.* beschattend, *πρός*.

ἐπι-σκιπτάω sp. daraufspringen, mit Füßen treten, verhöhnen, *τινί*.

ἐπι-σκοπέω *u. med.*, nur *pr. u. ἑμφ.*, die übrigen Formen von **ἐπι-σκέπτομαι** *d. m.*, auf etw. sehen, hinblicken, besehen. Im bes. *1.* *sieh* nach etw. od. jem. umsehen, (einen Kranken) besuchen, hechtigen, *mastern*: *ῥύς ἄετος*. *2.* *geleitig (τῆ γνώμῃ)* betrachten, auf etw. achten, etw. untersuchen, prüfen, *εἰς τι*, mit folg. indir. *Fragesatz*, auch *ἐπί πύργου-ἢ* (bei *X* *ἐπισκοπούρας τῶν οὐραγῶν ἀποτί τινος ἐργάτη*) gehört *τῶν οὐραγῶν* in den indir. *Frages.* *πρός τι* inbezug auf, *πρὸς τινος, ἐς τό ἀληθές τι*.

2. Dav.

ἐπισκοπή, *ης, ἡ* sp. *NT* *1.* Besichtigung, Heim-suchung. *2.* Amt des Aufsehers, Bischofs.

I. ἐπίσκοπος, *ος, ὁ, ἡ (ἐπι-σκέπτομαι)* *1.* Aufseher, Hüter, Schützer(in), *ὀδαιών, νεύων φεβημάτων* (v. *Bakebrot*). *2.* Späher, *τινί* für d. h. gegen jem.

3. NT Bischof.

II. ἐπί-σκοπος *2* ion. poet. für das Ziel (*σκοπός*) treffend, übertr. zu etw. (*τινός*) passend; *νευτ. pl.* als *adv.*: *ἐπίσκοπα ῥοζέων* sicher treffend.

ἐπισκοτέω (*ἐπι-σκοτός*) in Schatten stellen, verdunkeln, *τινί, τινί τινος*, übertr. *Eintrag* tun, *τινί*. Dav.

ἐπισκότησις, εως, ἡ sp. Verfinsterng.
ἐπί-σκότος 2 (σκότος) sp. verfinstert.
ἐπί-σκούζομαι d. m. sp. über etw. (τινί) grollen.
F. opt. aor. ἐπισκούσατο.
ἐπί-σκυθίζω ion. nach skythischer Weise nach der Mahlzeit ungemischten Wein geben.
ἐπί-σκυθρωπάζω dabei finster aussuchen.
ἐπί-σκύντων, ου, τό (vgl. σκύν-τος) ep. poet. sp. Stirnhaut über den Augen.
ἐπί-σκάπτω 1. *intr.* dabei spotten, scherzen, abs. od. mit folg. ὡς, εἰς τι. 2. *tr.* einen od. etw. ver-spotten, τινά, τί. Dev.
ἐπί(σκα)φίς, εως, ἡ sp. Spott, Seherz.
ἐπί-σμάω poet. einem etw. anschmieren od. an-hängen, τινά τι.
ἐπί-σμηγρός 8 sp. elend, jämmerlich. — *adv.* -ρῶς.
ἐπισπαστήρ, ἥρος, ὁ (ἐπι-σπᾶω) ion. Türing, Tür-griff zum Zusiehen der Tür.
ἐπισπαστός 2 (ἐπιπαστός) ep. poet. sp. ungezogen, selbstverschuldet, κακόν. Von
ἐπί-σπᾶω (s. σπᾶω) 1. *act. u. pass.* a. heransiehen, mit fortziehen, κόμησις am Haar, τῆ χειρὶ μετὰ τὴν χεῖρα. b. anziehen, zusiehen, ὄψαν, βρόχον. c. übertr. etw. erwerben, κλέος, πλῆθος πημάτων; verlocken, hinreißen etw. an tun mit *inf.* 2. *med.* a. an sich heran, mit sich fortziehen, verlocken, verführen, εὐσ. od. τινά, τί, τινά εἰς ἑαυτοῦ βούλησιν, τοῦς πολεμίουσ ἐπ' ἑαυτῶν, τῆν σάμα, mit folg. *inf.* b. sich verschaffen, sich gewinnen, τί. c. nach-schleppen, πάγωμα. d. etw. zu sich nehmen, her-einen Trank.
ἐπί-σπειν ἦν s. ἐπ-έπω.
ἐπί-σπειρώ ion. poet. daraufsäen, heuten, τί.
ἐπίσπεισις, εως, ἡ ion. Spendung, das Darauf-gießen des Weines beim Opfer. Von
ἐπί-σπένδω 1. *act.* a. daraufgießen, εὐσ. u. τί, κατά, ἐπὶ τινος, τινί über, auf etw. b. darnach aus-gießen: ἐπ' εὐχάσι, dazu vergießen: ὀάμα. 2. *med.* noch einmal, von neuem ein Bündnis schließen.
ἐπί-σπέρω 1. *tr.* antreiben, beschleunigen, εὐσ. u. τινά, τί, τινά τοιαῦτα, κέντρα (s. ἐπικου) anspernen. 2. *intr.* herbeistürmen, εἰς τι. Dev.
ἐπισπεργῶς, *adv.* v. ἐπισπεργής 2, eilig, hastig.
ἐπί-σπείβηαι s. ἐπ-έπω.
ἐπί-σπειῶ 1. *tr.* beschleunigen, antreiben, he-trieben, εὐσ. u. τινά, τί, *inf.* 2. *intr.* herbeileilen, εἰς u. πρός τινά, τινά.
ἐπισπονδαί, ὄν, αἰ (ἐπι-σπένδομαι) späteres, neues Bündnis.
ἐπισπορία, ας, ἡ (ἐπι-σπειῶ) das Nachsien.
ἐπισποροί, ὄν, ὁ poet. Nachgäße, Nachkommen.
ἐπί-σπουδάζω sp. herbeileilen.
ἐπί-σπυ, -σπών, -σπομαι s. ἐπ-έπω.
ἐπί-σσειώ ep. = ἐπι-σείω.
ἐπί-σ(σ)εῖω ep. 1. *act.* antreiben, loslassen gegen einen (τινί), zusenden, etw. über einen bringen, τί τινί. 2. *pass.* angetrieben werden. a. herbeiströmen, eilen, fliegen (*pt. pf.* ἐπισσύνωμι eilend), εὐσ. od. τινί an jem., τί nach etw., od. εἰς, ἀγορεύει, hindarch-eilen: πειθῶ (gen. part.); übertr. ὁμῶς ἐπίσσειωσι der Sinn trachtet, steht nach, mit *inf.* ὥστε mit *inf.* ὄργα. b. feindlich herzustürmen, εὐσ. od. τινί, τινί u. τειγέσι die Mauer hinauf.

F. aor. ἐπίσσεια, pt. ἐπισσειάς, pf. pass. ἐπέσειμαι, pl. pf. od. aor. 2 ἐπέσειω. Dav.
ἐπίστυος 2 poet. hinzuellend, heranstürzend.
ἐπί-στυρον, ου, τό (στυρον Rad) sp., meist *pt.*, Rad-reifen, eiserner Radfelgenbeschlag.
ἐπίστα poet. 2 *sg. ind. pr. v. ἐπίσταμαι.*
ἐπίσταδόν *adv.* (ἐπ-ίσταμαι) ep. hinzutretend, übertr. ans Werk gehend.
ἐπί-σταίζω poet. darauftröpfeln, übertr. χόρον su-wenden.
ἐπί-σταθμάομαι *med.* poet. bei sich abwägen, über-legen.
ἐπί-σταθμέω sp. 1. *act.* bei jem. (τινί) im Quartier liegen. 2. *pass.* Einquartierung bekommen.
ἐπίσταθμία, ας, ἡ sp. das Einkehren in ein Quer-tier. Von
ἐπί-σταθμος, ου, ὁ Anseher, Statthalter bei den Persern.
ἐπισταλατικός 8 (ἐπι-στέλλω) auftragend; *subst.* ἡ ἐπισταλακή (s. πτώσις) *Dativ* sp.
ἐπίσταμαι d. p. (ans *ἐπιστάμαι, *ἐπιήομαι, vgl. ver-stehen)

1. sich auf etwas verstellen, geübt, fähig sein, vermögen, können, es über sich gewinnen.
 2. wissen, Kenntnis der Kunde haben.
 3. meinen, glauben.

1. *adv.* ὁ ἐπιστάμενος Kundiger, Sachverständiger, *adv.* **ἐπισταμένως** verständig, geschlokt; *vi. inf.*, *pt. pr.* auch mit τινός u. τινί: gewandt in, sich vor-stehend auf. 2. *adv.* εὖ, ἔρασι syrisch verstehen, τί (τινί): τό μύλων, περὶ τινος, mit folg. εἶ, τοῦτο ὅτι, ὡς, mit *acc. c. inf.*, mit *pt.* auch im *nom.*: ἐσθλός ὢν ἐπίστασο S. 3. mit u. ohne ὅδε, mit ὅτι, ὡς, *acc. c. inf.*, *pt.*
F. ἐπίστασαι, ἐπίσταμαι, cf. ἐπίσταμαι, ἐπίστη, opt. ἐπίσταμαι, ἐπίσταμαι, imp. ἐπίστασο, αἰ. ἐπίστη, impf. 2 *sg.* ἐπίστασο u. ἐπίστη, fut. ἐπίστησομαι, aor. ἐπίστηθην, adj. verb. ἐπίστητός; dazu ion.: *pr. ind. 2 *sg.* ἐπίστη (dor. u. poet. ἐπίστη), 3 *pl.* ἐπίσταται, cf. 3 *pl.* ἐπίστηνται, impf. 3 *pl.* ἐπι-στίοντο (ἐπίστητο).*
ἐπίστασία, ας, ἡ (ἐπ-ίστημι) sp. 1. Vorsteherschaft, Aufsicht, τινός über etw. (jam.). 2. Aufmerksam-keit.
Ἐπιστάσιος Ζεύς sp. = Juppiter Stator.
ἐπί-στάτης, εως, ἡ (ἐπ-ίσταμαι) sp. 1. das Heran-treten. a. das Entgegnetreten. b. NT Außenf, τινός u. τινί zu jem. c. das Herantreten zur Prü-fung, Aufmerksamkeit. 2. des Anheilen, Halt-machen. 3. Amt eines Vorstehers, Aufsicht, Leitung, τινός über etw.
ἐπίστατέω Vorsteher, Befehlsheber sein, die An-fsicht haben über, vorstehen, leiten, εὐσ. u. τινός, τινί.
F. mit augm. ἐκεοῦ, adj. verb. ἐπιστατήρειν. Von
ἐπί-στάτης, ου, ὁ (ἐπ-ίσταμαι) 1. ep. der Heran-tretende, ὅς ἐπιστάτης der zu dir (mit einer Bitte) herantritt. 2. der Dastehende. a. εὐσ. in der Schlachtlinie: Hintermann. b. τινός der auf etw. Stehend, ἀνδρῶν. 3. übertr. Vorstand, Lenker, Anordner, Aufseher, ὄκλων poet. = ὀκλήτης, NT = Lehrer. 4. *occos* in Athen: a. der Vorsitzende

des Jewilligen Ausschusses der Prytanes. *b.* τῶν ἔργων Mitglied der Baukommission. *c.* τοῦ ναυτικῆς Mitglied der Marineinspektion. Dav.

ἐπιστατική, ἡς, ἡ (sc. τέχνη) Kunst zu heufsichtigen.

ἐπιστάται ion. = ἐπιστάναι.

ἐπι-στειβῶ poet. sp. betreten, τι etw.

ἐπι-στειγῶ poet. darüber hingehen, τι

ἐπι-στέλλω hinschicken, melden (durch Boten od. Brief), auftragen, befehlen, abs. od. τι ἐς τι u. πρὸς τινα, τι τινα, mit dat. u. inf., mit folg. ὅς, ὅτι, περὶ τινος, seltener τὸν τι, τὸ ἐπιστάμενα Aufträge, κατὰ τὸ ἐπιστάμενα ἐπὶ τινος nach den Aufträgen jmds., τὰ ἐπιστάμενα ἐπὶ Σάρων was von S. geschrieben war.

ἐπι-στανάω poet. ep. } τι δαμ od. dabei

ἐπι-στανάω u. med. ep. poet. } senzen, ἐπιστάνω

ἐπι-στανῶ (in tm.) ep. poet. sp. } τινέjem. betrauern.

ἐπιστεφής 2 ep. bekränzt, his an den Rand od. ganz voll, τιος von etw. Von

ἐπι-στέφω 1. act. poet. einem zu Ehren (τινί) eine Totenpende auf den Grabhügel gießen, ποδός.

2. med. ep. his oben anfüllen, mit etw.: ποροτό.

ἐπιστέωνται s. ἐπιστομαί.

ἐπιστήμα, ατος, τό (ἐπ-ίστημα) Daraufgestelltes, Grabstein.

ἐπιστήμη, ἡς, ἡ (ἐπιστομαί) das Wissen, Kenntnis, Einsicht, πᾶν ἐπιστήμης πλέω ganz angefüllt mit Einsicht S, τιος, περὶ τι u. πρὸς τι von etw. Im bes. 1. Geschicklichkeit, Fertigkeit. 2. Wissenschaft.

ἐπ-ίστημι s. ἐπ-ίστημι.

ἐπιστήμων 2 (ἐπιστομαί) sich auf etw. verstehend, verständig, kundig, geschickt, βουλή τε νόμ τε, τιος u. τί, περὶ τιος u. τι, inf. — adv. -μόνωος, s. B. ἔχειν πρὸς τι.

ἐπι-στηρίζω 1. act. stützen auf etw., NT stärken.

2. med. ep. sich stützen auf (τινί).

ἐπιστητός 3 (ἐπιστομαί) was man wissen kann.

ἐπι-στιάθω sp. darauf, daran glänzen, τινί.

ἐπίστιον, οε, τό (ἐπι-στῆναι) 1. ep. Standort, Stapelplatz für Schiffe. 2. ion. = ἐπίστιον Haushaltung, Familie.

ἐπ-ίστιος 2 ion. = ἐπ-ίστιος.

ἐπιστολαῖν adv. (ἐπι-στέλλω) poet. aufgeschürt

ἐπιστολεύς, ἔως, ὁ eig. Briefträger, Unteradmiral bei den Spartanern.

ἐπιστολή, ἡς, ἡ (ἐπι-στέλλω) 1. Auftrag, Befehl (bei den Tragikern pl.), ἐπιστολή τινος u. ἐξ ἐπιστολῆς im Auftrags jmds. 2. hriefliche Mitteilung, Schreiben, Brief, φέρειν, ἐπιδεικνύμενα, διακρίμμεν, ἀποδοῦναι, pl. sieh von einem Briefe, τιος, ἀπό τι u. παρὰ τινος von jem., τινί od. πρὸς τινα an jem.; ὁ ἐπὶ τὰν ἐπιστολῶν τινος sp. ab epistulis alicui.

ἐπιστολιᾶ-φόρος, ον, ὁ = ἐπιστολεύς.

ἐπιστολικός 3 sp. hriefartig, hrieflich.

ἐπιστολιματός 2 (ἐπιστολή) sp. nur auf dem Papier stehend, ὀνόματι.

ἐπιστόλιον, ον, τό, demin. u. ἐπιστολή, sp. Briefchen.

ἐπι-στομίζω NT (ein Gebiß) in den Mund legen, den Mund verstopfen, zum Schweigen bringen (τινί).

ἐπι-στοναχέω sp. a. -γίζω poet. dabei rauschen.

ἐπι-στορέννυμι, -στορνύμι sp. darüberdecken, hecken, τινί mit etw.

F. fut. ἐπιστρέω, Ps.-Luc. ἐπιστρηνύω.

ἐπιστρατεία, ας, ἡ ion. -τήγη, Feldzug, Angriff, abs. n. τιος gegen jem. und

ἐπιστράτευσις, εως, ἡ ion. = dem vorigen. Von ἐπι-στρατεύω einen mit Krieg überziehen, gegen einen zu Felde ziehen, angreifen, τινί, πόλει, ἐπὶ τινα, med. ion. = act.

ἐπι-στρατοπεδεύω sp. dem Feinds gegenüber ein Lager aufschlagen, τινί

ἐπι-στρεπτός 2 1. ep. drehbar. 2. poet. die Augen auf sich ziehend, schön, glücklich.

ἐπιστρεφής 2 angespannt, aufmerksam, sorgfältig, ῥήτωρ. — adv. -φώς, ion. -φέως, hastig. Von

ἐπι-στρέφω A. act. I. tr. 1. hinwenden, hinkehren, τὴν φάλαγγα zur Schlacht anrücken lassen, τινί μετὰ u. κατὰ τινα, εἰς, πρὸς τι; im pass. λέγων ἐπιστραφύμενα (erg. ἐπὶ) nachdrücklich. 2. umwenden, zum Umkehren nötigen, τινί, νότων. II. intr. (mit verst. εαυτόν) sich wohin wenden, kehrtmachen.

B. med. 1. sich zurückwenden. 2. seine Aufmerksamkeit richten auf, achten auf, sich kümmern um, τιος.

ἐπιστροφάδην adv. ep. sich hin u. her wendend, nach allen Seiten hin.

ἐπιστροφή, ἡς, ἡ 1. (ἐπι-στρέφω) das Herumdrehen, τὼν ὀφθαλμῶν; übertr. Warnung, Abmüdung, NT Umkehr, Bekehrung. 2. (ἐπι-στρέφουσι) a. das Biehwohinwenden, Aufenthalt, δωμάτων im Hause, Verkehr, Umgang; im bes. Rücksicht, Sorge, πρὸς τιος. b. das Biehumwenden, Flucht, Schwankung, Flankenbewegung; übertr. μωρίων ἐπιστροφῶν κακῶν Anfälle von.

ἐπιστροφός 2 (ἐπι-στρέφω) sp. poet. verkehrend mit viel umhergekommen unter, τιος.

ἐπι-στρωφίζω ep. sich oft zuwenden, oft besuchen, τί; med. poet. = act.

ἐπιστύλιον, ον, τό (στύλος) sp. auf den Säulen ruhender Balken, Architrav.

ἐπι-συκοφαντέω sp. noch dazu verleumdend.

ἐπι-συμμάχια, ας, ἡ sp. = ἐκμαχία.

ἐπι-συνάγω dazusammeln, versammeln NT; misten ep.

ἐπισυναγωγῆ, ἡς, ἡ sp. NT Sammlung, Versammlung.

ἐπι-συνάπτω sp. noch daranknüpfen, ἀρχὴν τινί sich in eine Schlacht einlassen mit.

ἐπι-συνδίδωμι ep. sich nachsehen.

ἐπι-συντρέχω NT dazu zusammenlaufen.

ἐπίσυρμα, ατος, τό das Nachgeschleppte, Spur eines nachgeschleppten Körpers. Von

ἐπι-σύρω sp. 1. act. hinschleudern, nachlässig behandeln, γράμματα ἐπισυρῶμενα flüchtig geschrieben. 2. med. etw. hinter sich nachschleppen.

ἐπι-σύστασις, εως, ἡ sp. NT = ἐπίστασις Aufauf.

ἐπι-σφαλής 2 1. (ἐπι-σφάλω) NT zum Fallen bringend, gefährlich. 2. (ἐπι-σφάλωμαι) zum Fallen geneigt, unsicher, schwankend. — adv. -λῶος; ἀκρωτοῦσιν ἐπι-σφαλῶσιν sein zu etw.

ἐπι-σφάττω u. **ἐπι-σφάω** 1. act. a. darüber schlachten, darauf töten, τινί τι, jem. ein Totenopfer darbringen, τί τινί. b. noch dazu schlachten od. töten. 2. med. sich töten, τινί auf od. über jem.

F. fut. ἐπισφάσσω.

ἐπι-σπίγγω sp. zuschnüren, zusammenpressen.
 ἐπι-σφοδρῶναι sp. streng, stark machen, verschärfen, τι.
 ἐπι-σφραγίζομαι med. einem sein Siegel aufdrücken, etw. beszeichnen, τινί τι Dav.
 ἐπισφραγιστής, οὗ, ὁ sp. der Versiegelnde.
 ἐπι-σφύρα, εἰς, ἡ (σφυρῶν) sp. Knöchelspangen, welche die aus zwei Teilen bestehenden Bein-schienen zusammenhielten.
 ἐπι-σχεθεῖν s. ἐπι-έχω.
 ἐπι-σχερῶν s. εἰς.
 ἐπι-σχερῶν s. εἰς.
 ἐπι-σχοῖν, ης, ἡ (ἐπι-έχω) ep. das Hinhalten, Vorhalten, μέθου Vorwand.
 ἐπι-σχοῖσις, εως, ἡ (ἐπι-έχω) des Anhalten, Stocken, τῆς φωνῆς. 2. (ἐπι-έχωμαι) a. das Stohaufhalten, Anfehalten, ἐν τινί. b. das Siehalten, Sparen, mit folg. inf.
 ἐπι-σχετόν, adj. verb. v. ἐπι-έχω, man muß innehalten od. schweigen.
 ἐπι-τοχυρίζομαι med. sp. fest entschlossen sein, mit inf.
 ἐπι-τοχῶ NT stärker werden, auf etw. bestehen.
 ἐπι-τοχῶ s. ἐπι-έχω.
 ἐπι-σωρεύω sp. NT aufhäufen, noch hinzufügen.
 ἐπίσωτρον s. ἐπισωτρον.
 ἐπιταγή, ἡς, ἡ (ἐπι-τάττω) ep. NT Befehl.
 ἐπιτάγμα, ατος, τό (ἐπι-τάττω) 1. Anordnung, Auftrag. 2. sp. Nachhut, Reserve.
 ἐπιτάξιος dor. = ἐπιτάξις.
 ἐπιτακτήρ, ηρος, ὁ (ἐπι-τάττω) Befehlender, Anstehender.
 ἐπιτακτική, ἡς, ἡ (sc. τέχνη) u. ἐπιτακτικόν, οὗ, τό Kunst des Gehietens.
 ἐπιτακτός 2 (ἐπι-τάττω) 1. vorgeschrieben, angeordnet. 2. nachgestellt; of ἐπιτακτος Nachtrab.
 ἐπι-ταλατωπέω dazu sich abmühen, πρὸς τινί bei etw.
 *ἐπιτάλιον, ου, τό St. in Triphylien (Eliis) an der Mündung des Alpheios. — *ἐπιταλιεύς, εως, ὁ Einw.
 ἐπι-τάμνω ion. = ἐπι-τέμνω.
 ἐπι-τανῶω sp. = ἐπι-τέμνω.
 ἐπιτάξις, εως, ἡ (ἐπι-τάττω) Anordnung, Befehl, τοῦ φόρου Auflegen des Tributs.
 ἐπιτάραξις, εως, ἡ Verwirrung. Von
 ἐπι-ταράσσω, akt. -ττω, verwirren, stören, τοῦ u. τί, ἡ κοιλία ἐπιταράττειται jenn. bekommt den Durchfall.
 ἐπιτάρροθος, ου, ὁ, ἡ ep. Helfer(in), Beistand, τινὸς in etw., τινί für jenn.
 ἐπίτασις, εως, ἡ (ἐπι-τείνω) Spannung.
 ἐπι-τάσσω, akt. -ττω n. med. 1. dabei aufstellen, dahinter aufstellen, τινί u. ἐπί τινί bei, hinter etw., pass. jenn. zunächst stehen; hes. als Reserve aufstellen, εἰς τινα u. ἀποσθέν etw. 2. darübersetzen, zum Befehlshaber machen, τινὸς τινί, ὁ ἐπιταταγμένου Wächter, Bedeckung. 3. Vorschriften machen, anordnen, auftragen, τί etw., τινί jenn., τί τινί, ἐπὶ ε. inf.; pass. ἐπιταττομαι τι od. inf. mir wird etw. aufgetragen, τὰ ἐπιτασσόμενα Aufträge, Befehle.

ἐπι-τάφιος 2 (τάφος) zur Leichenfeier gehörig, ὄρον Leichenspiele, λόγος öffentliche Leichenrede für im Kampf gefallene Bürger.
 ἐπι-ταχῶω beschleunigen, τι, antreiben, τινὸς τῆς ὁδοῦ seines Weges, auf dem Wege.
 ἐπι-τείνω 1. darüberspannen, darüberbreiten, ἐπί τι u. ὑπὲρ τινος über etw.; pass. τινί sich über jenn. breiten, πρότερος sich erstrecken über. 2. anspannen, τὰς χορδὰς; übertr. steigern, erhöhen, ἀε-, τι, τινί ποτεῖν τι antreiben, κλείω χρόνον ἐπιταθῆναι aushalten.
 F. imperf. iter. ion. ἐπιτείνεσκον; ep. ἐπιτανῶω, fut. ἐπιτανῶσω (in tm.).
 ἐπι-τετιχῶ ein Bollwerk, eine Festung anlegen, ἀνα. n. ἐν τινί, τινί n. ἐπί τινος über jenn., τινί τι gegen jenn. etw. besetzen. Dav.
 ἐπιτετιχισίς, εως, ἡ } 1. Befestigung, πινός. 2. τινί ἐπιτετιχισμός, οὗ, ὁ } u. κωδ. τινός Ausführung von Befestigungen gegen jenn.; konkr. Bollwerk, Festung.
 ἐπιτετιχισμα, ατος, τό 1. Verschanzung, Kastell, ἐπί τι, τινί u. πινός gegen etw. 2. übertr. Hinderung, πινός τι.
 ἐπι-τελειῶω sp. vollenden. Dav.
 ἐπιτελειώσις, εως, ἡ sp. Vollendung, τῆς πολιτείας Schluß der öffentlichen Laufbahn (in Rom: Zensur), παιδῶν Verrichtung eines Dankopfers nach der glücklichen Geburt eines Kindes.
 ἐπι-τελέω 1. act. noch dazu vollenden, vollführen: τὰ νόμια, verwirklichen, zur Erfüllung bringen; φέρειν, ὄνει. Im bes. a. Opfer verrichten: σπασίς, Feste feiern: ἑορτάς, τινί einer Gottheit zu Ehren. b. darbringen, entrichten, ἀποδορῶν. c. auflegen, δύναις τινί. 2. med. Tribut abtragen, entrichten, τὰ τοῦ γήρατος die Beschwerden des Alters wie einen der Natur schuldigen Tribut bezahlen, d. h. ertragen.
 F. adj. verb. ἐπιτελεστέον. Dav.
 ἐπιτελής 2 vollendet, ausgeführt, erfüllt: εὐχῆ, ἐπιτελής ποιεῖν ausführen, γίνεσθαι ausgeführt werden, in Erfüllung gehen.
 ἐπι-τέλλω u. med. ep. poet. sp. 1. tr. Auftrag od. Befehl geben, auftragen, gebieten, μέθου, ἐπεταγῆς, τί τινί, κοιλία dringend (mit inf.), ὡς solchen Bescheid geben, med. μέθου (mit inf.). 2. intr. aufgehen, entstehen, ἀσπίς n. ἐρωῶ.
 F. aor. ἐπέτελα, plupf. πεισε. ἐπί ... ἐπέτελετο (tm.).
 ἐπι-τέμνω, ion. ἐπι-τέμνω 1. act. a. die Oberfläche v. etw. (τι) aufschneiden, verwenden. b. verkürzen, abkürzen. 2. med. a. sich etw. anfrtzen, τι. b. = act. 1. b.
 ἐπι-τέξ, τεκος, ἡ (τίκτω) ion. sp. der Niederkunft nahe,
 ἐπιτερπήσις 2 1. ergötlich, angenehm; adv. -πῶς. 2. sp. dein Vergnügen ergeben. Von
 ἐπι-τέρποματ med. ep. poet. sp. sich erfreuen an etw., ἔργου.
 ἐπι-τετραφῆται s. ἐπι-τρέφω.
 ἐπιτεύμα, ατος, τό ep. } das Erreichen, Glück.
 ἐπιτεύξις, εως, ἡ }
 ἐπι-τεύχω poet. dazu vertiefen.
 ἐπι-τεχνάσματ med. ion. sp. wozu ersinnen, erdenken, τι. Dav.
 ἐπιτέχνησις, εως, ἡ 1. Nachbesserung. 2. sp. Künstelei.

ἐπιτεχνητός 3 sp. künstlich.

ἐπιτήδειος 8 u. 2. ion. -εος 3 (ἐπιτηδῆς) 1. geeignet, geschickt, vorteilhaft, passend, notwendig, erforderlich, würdig, abs. od. mit *προσρ.* *πρός, εἰς* *τι, ἑν:* *οἱ ἐπιτήδαιοι πᾶσιν* die sich verstehen auf, *πρὸς;* *τὰ ἐπιτήδεια* Lebensmittel, Mundvorrat, Proviant; 2. geneigt, günstig geneigt, befreundet, zugehen, *πρὸς;* *εὐθεί.* ὁ Angehöriger, Freund, Schüler, *πρὸς;* — *ἀδελ.* -εῖως, ion. -εῖως. Dav.

ἐπιτηδείως, *πρὸς;* ἢ sp. Geschicktheit, Brauchbarkeit.

ἐπιτηδῆς *ἀδελ.* att. ἐπιτηδης (vgl. osk. *tadait* für geeignet erachten) 1. sorgfältig, gehörig. 2. absichtlich gefessentlich, abs. n. mit folg. *ἔνα, ἕως.*

ἐπιτήδευμα, *αἰὼς, τό* } 1. Beschäftigung, Bestreben
ἐπιτήδευσις, *εὐς, ἡ* } 2. Sorge, *ἀνός, εἰς* *τι* um, für *εἰς;* Studium, Kunst, Geschäft. 2. Betragen, Handlungsweise, *πρὸς* *τινα;* Lebensweise, Sitten. Von

ἐπιτηδεύω (ἐπιτηδῆς) mit Fleiß betreiben, üben, *τί, τινός;* im bes. listig ersinnen, künstlich herstellen, abrichten, *πρὸς* *τι, ἑν:*, *ἕως.*

F. *impf.* ἐπιτηδένων, *adj. verb.* ἐπιτηδέντων.

ἐπι-τήκω ion. sp. daraufschmelzen, Geschmolzenes darübergießen, *ἐπί* *τι, τινί.*

ἐπι-τηρέω abpassen, achtgeben, beobachten, *τινός* od. *τι,* Nebensatz mit *ὅταν, ὡςᾶν, ὥστε.*

ἐπι-τίθημι I. *αἰ.* 1. daraufstellen, darauflegen, *τί* *τινι* u. *τινός, ἐπί* *τι* od. *τινός* auf *εἰς;* übertr. aufbürden, auferlegen, auch: gewähren, verleihen, *τί* *τινι, τινός* für *εἰς,* *πράξ* *πόνους ἐπιτίθειναι* ein Ziel setzen, ein Ende machen. Im bes. *α.* eine Strafe auferlegen. *β.* auftragen, *εἰς* *τι. C.* *φρένα* *τινι* sein Herz auf *εἰς* lenken. 2. daransetzen, davorsetzen, *ὄρας* schließen, *τί* *τινι. 3.* dasusetzen, dazufügen.

II. *med.* 1. sich an *εἰς* machen, *εἰς* *εἰς* unternehmen, *τινί,* von Personen: sich an *εἰς* machen, ihm zusetzen, ihn angreifen, *ἀν.* *α.* *τινί.* 2. sich *εἰς* aufsetzen, *τί* *τινι, χεῖρας* seine Hände auf *εἰς* (*τινί*) legen, *πόδας* *ὡς* einen Riegel vor *εἰς* Ohren schieben; von sich *αἰ.* aufsetzen (*ζημίαν*), einjagen (*φρόβον*).

ἐπι-τίκτω sp. noch dazu gebären.

ἐπι-τίμῳ, ion. -εῷ 1. dazu od. hinterher ehren (Tote). 2. ion. richtiger sückerkennen, *ἀδελ:* überh. strafen, ahnden. 3. eifern gegen, Vorwürfe machen, tadeln (*τινί*), *τινί* *τι* *εἰς* *τινι* *εἰς* vorwerfen. Dav.

ἐπιτιμησις, *εὐς, ἡ* Tadel, Rüge und
ἐπιτιμητής, *οἰ, ὁ* poet. Tadler. Dav.

ἐπιτιμητικός 3 sp. zum Tadeln geneigt.

ἐπιτιμητῶρ, *αἰὼς, ὁ* ep. Ehrenwart, Schutzherr.

ἐπιτιμία, *αἰ, ἡ* (ἐπι-τιμῶς) 1. Lohn, im schlimmen Sinn: Nachteil; *οἰαῖος* von den Richtern festgesetzte Strafe, *τινός* für *εἰς.* 2. Vollbesitz der bürgerlichen Rechte.

ἐπιτιμία, *ων, τό* 1. Lohn, im schlimmen Sinn: Strafe, *τινός* für *εἰς.* 2. poet. Ehrengabe. Von ἐπί-τιμος 2 (*τιμῶν*) in Ehren, im Vollbesitz der bürgerlichen Rechte, *χημίονα ἐπίτιμα* nicht eingezogenes Vermögen *ἡμῶν,* der wegen unversätzlichen Mordes geflohen ist.

ἐπι-τίθειος 2 (*τιθῆναι*) buk. noch saugend.

ἐπι-τλήναι sp. bei *εἰς* geduldig *ἀδελ:* *μῶσιος.* F. *imp.* ἐπιτλήτω.

ἐπιτολή, *ἡς, ἡ* (ἐπι-τέλλω) Aufgang eines Gestirnes, *ἀδελ:* *αἰὼς.*

ἐπι-τολῶμαι bei *εἰς* geduldig bleiben, ausharren, abs. u. mit *ἑν:*, *α.* *τινί* sich an *εἰς* wagen.

ἐπιτομή, *ἡς, ἡ* (ἐπι-τέμνω) 1. Schnitt auf der Oberfläche, Verwundung, *εἰς* *κεφαλῆς.* 2. sp. Ausschnitt, Auszug.

ἐπίτομος 2 (ἐπι-τέμνω) sp. abgeschnitten, abgekürzt; ἡ *ἐπίτομος* (*sc.* ὁδός) kürzester Weg.

ἐπίτονος, *ων, ὁ* (ἐπι-τείνω) 1. Tau, mit dem die Segelstange an den Mast gebunden wird, Spanntau.

ἐπι-τοξάζομαι *d. n.* ep. sp. nach *εἰς* (*τινί*) schießen.

Ἐπι-τραγία, *αἰς, ἡ* (τράγος) Beiname der Aphrodite, von einer in einen Bock verwandelten Ziege.

ἐπι-τραγωιδέω sp. dazu eine Tragödie aufführen, übertrieben, *ἀν.* *τινί* *τι.*

ἐπι-τραπέζιος 2 (*τράπεζα*) sp. zum Tisch gehörig.

ἐπι-τραπέω sp. überlassen. Von

ἐπι-τρέπω, ion. auch ἐπιτρέπω

A. <i>act. u. pass.</i>	
I. <i>tr.</i>	1. auswenden, übergeben, anvertrauen, anheimstellen, überlassen, auch: hinterlassen. 2. einräumen, gestatten, hingehen lassen. 3. eine Richtung nehmen lassen, beordern.
II. <i>intr.</i>	(mit <i>verst. ἐαυτός</i>) sich unterwerfen, nachgeben.
B. <i>med.</i>	1. sich wohin wenden. 2. sich <i>εἰς</i> <i>εἰς</i> anvertrauen.

A. I. 1. *τινί* (mit *su* *erg. acc.*), bes. wenn es heißt: jmd. Entscheidung, Urteil, Verfügung anheimstellen, auch *κεφάλ* *τινός, ἡμῶν* die Vormundschaft übertragen *Or;* gewöhnlich *β. n. pass.* auch persönlich mit *acc. d. Sache:* ὁ ἐπιτραπέμων τῆν φυλακῆν die mit der Bewachung Beauftragten; auch *ἑν:* (*dat.* od. *acc. c. inf.*) *n.* Indir. Fragensatz.
2. häufig mit *Negat.* = verbieten, verhindern, *τινί, τί, τινί* *τι* od. *ἑν:*, *acc. c. inf.*; ἐπιτρέπωμαι ich erhalte die Erlaubnis. 3. *ἐπί* *τι* wohin, auftragen, anbefehlen, *τινί* *τι, ἀν.* mit *ἑν:* (*acc. od. dat. c. inf.*).

II. *τινί, γέγρα* unterliegen, *τοῖσιν γὰρ ἐπιτρέπονται* *γὰρ μάλα* vertrauen *H.*

B. 1. *οἱ* *θυμῶς* ἐπιτρέπεται *εἰσέραι* neigte sich, war geneigt. 2. *τινί* *τι* sich od. das Seinige anvertrauen.

F. *pf. pass.* 3 *pl. ep. u.* ion. ἐπιτρέπαται, *adj. verb.* ἐπιτρεπτόν (-τέα).

ἐπι-τρέφω ion. sp. bei sich ernähren, beköstigen; *pass.* 1. nachwachsen. 2. heranwachsen.

ἐπι-τρέχω 1. herbeistellen, zur Hilfe od. zum Angriff hinzulaufen, angreifen, abs. od. *τινί, ἐπί* *τινα, χεῖρων* durchstreifen, plündern. 2. darüberlaufen, *εὐχρος ἐπιτρέχοντος* stroifen; übertr. *α.* sich darüber verbreiten, *αἰγλή.* *β.* darüber hingehen, kurz berühren, *τῷ λόγῳ* *τι. 3.* nachlaufen, *ἀδελ:* *δραμα* *δρακος* nachrollen; übertr. *ἐπιτρέμων* begierig.

F. (*s. τρέχω*), *pf. med.* ἐπιτρέδραμαι; ep.: *αἰ.* *αἰ.* *αἰ.* ἐπιτρέξα, *pf. act.* ἐπιτρέξω.

ἐπι-τρέβω aufreiben, enträften, *τινός, α.* *τινί* *τι* durch *εἰς* *εἰς* verderben, ver-

hansen: *Ὁμόνομον* die Rolle des Oin. (von einem Schauspieler).

F. aor. 3 pass. ἐπιτριβήρα.

ἐπι-τριραρχέω *ep.* über die gesetzliche Zeit hinaus Trieraroh sein. *Dav.*

ἐπιτριράρχημα, *αρος*, τό Verwaltung u. Bestreitung der Kosten der Trierarohie über die gesetzliche Zeit hinaus.

ἐπι-τριπτος 2 (*ἐπι-τρίβω*) poet. *ep.* abgerieben, abgefleimt.

ἐπι-τριτος 2 1. ein Ganzes u. ein Drittel. 2. *δδ-νεως* Darlehen zu $8\frac{1}{2}\%$ (wobei man $\frac{1}{2}$ des Kapitals als Zinsen nimmt).

ἐπιτροπατος 3 (*ἐπιτροπή*) ion. vormundschäftlich, unter Vormundschaft.

ἐπιτροπέα, *ας*, ἡ u. **ἐπιτροπέυσις**, *εως*, ἡ Vormundschaft.

ἐπιτροπευτικός 8 zur Aufsicht od. Vormundschaftsgeschicht. *Von*

ἐπιτροπέω (*ἐπιτροπος*) Verwalter, Statthalter, Vormund sein, abs. u. *πρός*, τί etw. verwalten, *πρός* für jem. Vormund sein.

F. augm. ἐπετρ-, pf. pass. ἐπιτροπέουμαι.

ἐπιτροπή, *ης*, ἡ (*ἐπι-τρέπω*) 1. das Anbeistellen der Entscheidung, Vollmacht; *NT* Erlaubnis.

2. Vormundschaft, Schiedsrichteramt.

ἐπιτροπικός 8 den Vormund betreffend. *Von*

ἐπιτροπος, *ου*, ὁ (*ἐπι-τρέπω*) Aufseher, Verwalter, Statthalter, Vormund.

ἐπιτροχάδην *adv.* (*ἐπι-τρέχω*) *ep.* dabinelnd, rasch.

ἐπιτροχος 2 *ep.* geläufig, schnell. — *adv.* **ἐπιτροχα**: *καλεῖν.*

ἐπι-τρώω *ep.* dazu summen.

ἐπι-τρώω *ep.* dazu, darnach essen.

ἐπι-τυχάνω 1. auf jem. od. etw. (*πῶ*) stoßen, treffen, *πρός* etw. erlangen; abs. **ἐπιτυχών** der erste beste, gew. mit Negat. = kein gewöhnlicher, gemeiner Mann. 2. Glück haben, *τάλλα*; *pass.* glücklieh ausfallen, gelingen, *ἐπιτυγχόμενος πρόβους.*

ἐπι-τυμβιδιος 2 (*τύμβος*) poet. zum Grab gehörig.

ἐπι-τύμβιος 2 } *θύρνος* Totenklage; *ἐπιτυμβιδιος* buk. von der Haubenlerche, die gleichsam ein Grabmal auf dem Kopfe hat.

ἐπι-τύφομαί *pass.* poet. versengt, entflammt, entzündet werden, *πρός* für jem.

ἐπιτυχής 2 (*ἐπι-τυχάνω*) des Richtige treffend, glücklieh, *ἐν πῶ* in etw., *πρός*. — *adv.* **χῶς**. *Dav.*

ἐπιτυχία, *ας*, ἡ *ep.* Erreichung eines Ziels, Glück, Erfolg.

ἐπι-τωθάζω verspotten, verlächen.

ἐπι-φαίνω 1. *act.* aufzeigen, sehen lassen, *κακόν*. 2. *pass.* sich an od. bei etw. zeigen, enn Vorschein kommen, erscheinen, abs. u. *πῶ* vor jem., *πρός πρό-μασιν* auf dem Kriegsschauplatz, *ἐς* u. *ἐν* τι wohln zu, *ἐν τῷ θῆνω*.

F. NT act. = pass., aor. 1 auch ἐπέφανα; pass. fut. ἐπιφανήσομαι.

ἐπιφάνεια, *ας*, ἡ 1. Erscheinung, *NT* Erscheinung Christi auf Erden. 2. Fläche (mathem. Fachbegriff), Oberfläche, Außenseite, *κατά τὰς λαφανείας* nach den Flanken hin. 3. äußerlich: Ansehen, Ruhm. *Von*

ἐπιφανής 2 (*ἐπι-φαίνωμαι*) 1. sichtbar, von Göttern, abs. u. *πῶ*. 2. augenscheinlich, deutlich, *σημεῖα*. 3. hervorleuchtend, ausgemerkt, *πῶ* durch etw., *πρός τιν* bezug auf etw. — *adv.* **ὠδός** augenscheinlich.

ἐπι-φαντος 2 poet. sichtbar, noch am Leben.

ἐπίφαισις, *εως*, ἡ (*ἐπι-φαίνω*) 1. Erscheinung.

2. *ep.* Äußerung, das Rühmen.

ἐπι-φαντιδιος 2 (*φάνω*) an der Krippe.

ἐπι-φαύσκω *ep.* *NT* leuchten, *πῶ* jem.

F. fut. ἐπι-φαισσω.

ἐπιφέρω

- | | |
|-----------------|--|
| I. <i>act.</i> | 1. darauftragen, daraufwerfen, -schütten. |
| | 2. dasutragen, dagesentragen. |
| | 3. herzutragen, herbeibringen, hinzufügen. |
| II. <i>med.</i> | 1. deraufküstürsen, andringen, heranwogen. |
| | 2. hinterher, darnachkommen. |
| | 3. mit sich bringen. |

I. 1. *ἔφην*. 2. *ὅπλα πῶ* die Waffen gegen jem. erheben, *πρός τιν* die Hände an jem. legen, *ἄρρα τιν*, *πρόθεν τιν* jem. bekriegen, *αὐτιαν τιν*, *ἐγκλημα*, *φόνον* jem. die Schuld beimessen, gegen jem. eine Klage vorbringen, ihm Vorwürfe machen, *ὁδων vorwerfen*, *τι ἐν* τι an etw. zur Vergleichung heranzubringen, vergleichen; *in*tr. andringen, losschlagen. 3. *ἀργός τιν* jem. willfahren, *δουλείαν* u. *ἐλευθερίαν* Knechtschaft und Freiheit jem. bringen, *ὄνομα τιν* jem. einen Namen geben.

II. 1. *ἀφῆρος*, *ἄλαττα*; übertr. losfahren gegen jem., schmähen. 2. *τὰ ἐπιφερόμενα προφύτων* die Zukunft vorherzeigen. 3. *στία*, bes. von der Mitgift.

F. aor. ἐπέφωνα, ion. *ἐπέφωνα*, Nbf. **ἐπι-φορέω**.

ἐπι-φημί aussagen, versprechen (La.).

ἐπι-φημιζέω I. *act.* 1. jem. etw. aussprechen, weihen, *πῶ* τι. 2. jem. (bes. eine Gottheit) als Urheber von etw. bezeichnen, *πῶ* πῶ. Im bes. a. aussagen, vorgeben, mit *acc. c. inf.* d. etw. benennen, *πῶ* nach etw. c. vergöttlichen. II. *med.* ion. Worte von böser Vorbedeutung aurfen. *Dav.*

ἐπιφήμισμα, *αρος*, τό Zuruf von übler Vorbedeutung.

ἐπι-φθάνω *ep.* bei etw. auvorkommen.

ἐπι-φθέγγομαι *d. m.* (da)zurufen, von der Trompete: dazu (zum Angriff) blasen od. ertönen.

ἐπι-φθονέω 1. *ep.* mißgönnen, verwehren, *πῶ* τι. 2. ion. hassen, *πῶ*.

ἐπι-φθονος 2 1. *pass.* beneidet, verhaßt, *πρός τινος*, *πῶ* τό *ἐπιφθονον λαμβάνων ἐπ* τιν sich Neid zuziehen wegen, *ἐπιφθονος ἐστ* mit *inf.* es ist verwerflich. 2. *act.* poet. neidlich, mißgönnend, feindlich, *πῶ*. — *adv.* **ὄνωος** mit Neid, verhaßt, *ἐπιν* *πρός τιν* neidisch sein auf.

ἐπι-φθύζω, *дор.* **φθύζω**, daraufspielen, dazu ausspielen (um bösen Zauber unwirksam zu machen).

ἐπι-φιλοπονέομαι *med.* einer Arbeit (*πῶ*) eifrig obliegen.

ἐπι-φλέγω 1. *tr.* anfeinden, verbrennen, übertr. anfeuern. 2. *intr.* *ep.* brennen, glühen, übertr. glänzend sein.

ἐπι-φοβος 2 poet. *ep.* furchtbar, *πῶ* für jem.

ἐπι-φρονίσσω sp. 1. auf der Oberfläche rot machen. 2. intr. ins Purpurrote spielen.

ἐπι-φροτάω, ion. -έω 1. wiederholt hinzugehen, besuchen, (feindlich) einfallen, abs. n. τῷ, τῷ, ἐς τι. 2. hernach od. später kommen.

ἐπιφροῖα, ας, ἡ 1. (ἐπι-φροῖα) das Hinzubringen. a. Belegung, ἀνομήτων. b. Zulage zum Solde. 2. (ἐπι-φροῖα) sp. a. Dargebrachtes, Totenspende. b. Überfall.

ἐπι-φροβέω poet. ernähren.

ἐπι-φρορέω s. ἐπι-φροῖα.

ἐπιφρόρημα, ατος, τό, auch pl., ion. poet. sp. nachher Aufgetretenes, Nechtisch.

ἐπιφρορος 2 (ἐπι-φροῖα) 1. nach etw. hintreibtend, förderlich, günstig, ἐς τι. 2. sp. abschüssig, geneigt. 3. trüchtig (von Hunden).

ἐπι-φρορτιζομαι med. sich noch dazu etw. aufladen.

ἐπι-φροῖζω 1. ael. ion. noch dazu angeben, πρὸς τι. 2. med. ep. auf etw. achten, merken, etw. einsehen, bedenken, ersinnen, τι, τῷ τι, mit inf., ὅπως F. aor. med. ἐπιφροῖσάμην, cj. ep. ἐπιφροῖσθεσται; ἐπιφροῖσθην (med. Bed.).

ἐπι-φροῖσσω, att. -ττω, verstopfen, τι τινι etw. mit etw.; med. sp. sich (sibi) etw. verstopfen.

ἐπιφρονέω (ἐπι-φρον) auf etw. achten, bei H nur pl pr klug, verständig.

ἐπιφροσύνη, ας, ἡ (ἐπι-φρον) ep. sp. Aufmerksamkeit, Besonnenheit, ἐπιφροσύνας ἀνιλέσθαι Vernunft annehmen.

ἐπι-φρουρος 2 poet. dabei wachend.

ἐπι-φρων, ονος (φρονέω) ep. aufmerksam, besonnen, τι in etw.

ἐπι-φυλάσσω, att. -ττω, erwarten, τι.

ἐπι-φύλλιος 2 (φυλή) poet. nnter Stämme verteilt.

ἐπι-φυλλίς, ἰδος, ἡ (φυλλίον) poet. bei der Weillisse übrig gelassene Traube; übertr. v. schlechten Dichtern.

ἐπι-φύομαι med. ion. sp. 1. daraufwachsen od. entstehen, τῷ anf, an etw., ἀπὸ τῆος von etw., sich fest an jem. hängen, auftreten gegen jem. (τῷ). 2. hinterher entstehen, emporkommen. F. fut. ἐπιφύομαι, aor. ἐπίφην, pf. ἐπιπέφικα.

ἐπι-φυτεύω poet. daraufpflanzen.

ἐπι-φωνέω 1. sp. surufen, τῷ τι n. ἐς τι. 2. poet. anrufen, τί, τῷ. 3. dabei (τῷ) rufen, τι etw. hören lassen. Dav.

ἐπιφώνημα, ατος, τό } sp. das Zurufen, Zuruf, Aus-
ἐπιφώνησις, εως, ἡ } ruf.

ἐπι-φώσω sp. NT hell werden, schreien.

ἐπι-φάινω sp. den Mund aufsperrn, begierig trachten nach etw. (τῷ).

ἐπι-χαίρω 1. sich über etw. (τῷ) freuen (Schaden od. Glück), acc. c. pl.: αὐ εὐ πηόσονται. 2. sich noch obendrein freuen.

ἐπι-χαλαζέω (χαλαζή) sp. behageln, τῷ.

ἐπι-χαλάω 1. tr. sp. nachlassen, τὸν δροσόν. 2. intr. poet. nachgehen, τι.

ἐπι-χαλεκέω poet. anreichtämmern.

ἐπι-χαλκος 2 ion. poet. mit Erz überzogen, ehern.

ἐπι-χαράσσω sp. ett. -ττω, daraufgraben, daraufprägen, τῷ τι.

ἐπιχαρής 2 (ἐπι-χαίρω) poet. erfreuend, angenehm, τῷ.

ἐπι-χαριεντιζομαι med. sp. scherzweis darstellen, τι.

ἐπι-χαρίζομαι med. noch dazu geben, schenken, τῷ τι.

ἐπι-χαρίς 2, gen. -ιτος, graziös, gefällig, angenehm; τὸ ἐπιχαρὶ das Gefällige, einnehmendes Wesen.

ἐπιχαρίττα dor. = ἐπιχαρίζω seige dich gefällig.

ἐπιχαρίττω dor. = ἐπιχαρίζω mit Vergnügen, gern.

ἐπι-χαρμα, ατος, τό poet. 1. Schadenfreude. 2. Gegenstand der Schadenfreude.

Ἐπι-χαρμος, ου, ὁ Komödiendichter (auch Arzt u. Naturforscher) aus Kos, lebte um 500 v. Chr. zu Syrakus.

ἐπιχαρτος 2 (ἐπι-χαίρω) 1. erfreulich, τῷ. 2. Schadenfreude erregend, τῷ.

ἐπι-χέζω poet. darsufkackern.

F. pf. ἐπιχέζω.

ἐπι-χειλίης 2 (χειλίος) poet. bis an den Rand, beinahe voll.

ἐπι-χειμάζω dabei überwintern.

ἐπιχειρα, αν, τῆ (χείρ), nur pl., eig. Handgeld, Lohn, öfter Strafe, τῷος für etw., ἕφρων Tod durchs Schwert.

ἐπιχειρέω (χείρ) Hand anlegen. 1. angreifen, ansetzen, losgehen, einschreiten, abs. u. τῷ, πρὸς u. ἐπὶ τινα, pass. überfallen werden. 2. nach etw. langen: οἶον, sich an etw. machen, etw. unternehmen, versuchen, τοῖς πράγμασι seine Pläne verfolgen, selten τι, pass. τὸ ἐπιχειροῦσθαι Unternehmung, τὸ μὴ ἐπιχειροῦσθαι das Unterlassen einer Unternehmung, mit inf., dat. u. inf.

F. augm. ἐπεχ, adj. verb. ἐπιχειροῦσθαι (-έα). Dav.

ἐπιχειρήμα, ατος, τό 1. das Unternehmen, Zweck, Absicht, Versuch. 2. Angriff und

ἐπιχειρήσις, εως, ἡ 1. das Unternehmen (auch feindliches), Angriff, ἐπιχειρήσας ποιεῖσθαι τῷος jem. angreifen. 2. Schlussfolgerung.

ἐπιχειρητής, οῦ, ὁ Unternehmer, Tatkräftiger, abs. u. τῷος.

ἐπιχειρον, ου, τὸ s. ἐπιχειρα.

ἐπι-χειροτονέω durch Abstimmung beschließen (die im Erheben der Hände bestand), genehmigen, he-stätigen, abs. n. τι. Dav.

ἐπιχειροτονία, ας, ἡ Abstimmung des Volkes, ἐπιχειροτονίας δόδοις od. ποικίς abstimmen lassen.

ἐπι-χέω 1. ael. darauf, darüber, dazugießen: χροῖν ἕδωκα, darübererschütten: δανῶντα γαλα; nahrtr. ἕκνον, δαίματα. 2. med. a. sich (sibi) etw. anhäufen, seine Genschos jem. nachsehleudern. b. buk. sich einschenken lassen. 3. pass. u. aor. 2 med. hinauströmen, sich ergeben, τῷ über jem.

F. (s. χέω), ep.: aor. ἐπέχθη, med. ἐπιχέωσθην, aor. 2 ἐπέχθησθην.

ἐπι-χθόνιος 2 ep. auf Erden befindlich, ῥεσπῶ; συμβί, ὁ Erdenbewohner.

ἐπι-χλευάζω sp. verhöhnen, τι u. τῷ.

ἐπι-χλιδάινω sp. warm machen.

ἐπι-χολος 2 (χολή) ion. sp. Galle erzeugend.

ἐπι-χορεῦω poet. dabei tanzen, tanzend hinzugehen.

ἐπι-χορηγέω sp. NT noch dazu darreichen, pass. Nahrung empfangen. Dav.

ἐπιχορηγία, ας, ἡ NT Darreichung, Unterstützung.

ἐπι-χραίνω sp. auf der Oberfläche führen.

ἐπι-χράομαι *med.* 1. noch dazu brauchen.

2. wiederholt brauchen, innig verkehren, *πνί* mit jem.

ἐπι-χραύω od. -χράω (vgl. lat. *in-gruere*) *ep.* einelärmen auf, bestärken, *πνί*.

F. *aor.* 2 *ἐπιχράω*.

ἐπι-χράεμπομαι *med. ep.* dabei ausepacken, *πνί*.

ἐπιχρίστος 2 *ep.* aufgestrichen. Von

ἐπι-χρίω *ep. ep.* aufstreichen, bestreuen, einreiben, salben, *τί πνι* etw. mit etw.; *med.* sich salben, *πνί* mit etw.

ἐπι-χρῦσος 2 (*χρῦσός*) übergoldet, vergoldet.

ἐπι-χρωματίζω eine Färbung geben, *πνί χρώματα*.

ἐπι-χρώννυμι *ep.* überstreichen, *τί πνι*.

ἐπιχρῦσις, *εὐσ*, ἢ (*ἐπι-χρῦσις*) 1. Zufluß, das Zuströmen.

2. *ep.* Gesundheitstrinken, *ἐπιχρῦσιν πνός λαμβάνειν* od. *κοιτούσας* auf jem. od. etw. trinken.

ἐπι-χρώννυμι u. -ννύω *ep.* darauf, darüberhohletten, *τί πνι*.

ἐπι-χρώω 1. *intr.* hinzugehen, vor-, heranrücken, angreifen, *πρός τινά (zu) jem.* 2. *tr.* aufstehen, ausgehen, nachsehen, *πνί τι*. Dav.

ἐπιχρήρησις, *εὐσ*, ἢ *ep.* Gewährung, Erlaubnis.

ἐπιχρηαίζω 1. im Lande sein, öfter: wohin kommen, *ἀδύνασις*, verkehren mit jem., *πνί*. 2. *ep.* landestüblich sein. Von

ἐπι-χρήτος 3 u. 2 (*χρήτα*) 1. einheimisch; *subst.* 0 Inländer, Einheimischer, mit *gen. χθονός*. 2. landestüblich, *πνί* bei jem., *πνός* eigentümlich, *κάρη τῷ ἐπιχρήτων* nach Landessitte.

ἐπι-φάω *ep. poet. ion. ep.* anrühren, *πνός* etw., *τί* berühren, *δόνον* betreten, *κραιδέσειν* mit dem Verstande berühren = begreifen, *ἀλήθην περ* nur ein wenig.

ἐπι-φεκάζω, altatt. -φακάζω, darauftröpfeln, *πνί*.

ἐπι-ψεύδομαι *med.* dabei lügen, *τί πνι* einem etw. andichten.

ἐπι-ψηλαφάω nach etw. tasten, *τί u. πνός*.

ἐπι-ψηφίζω 1. *act.* die Abstimmung leiten, über etw. abstimmen lassen, *abs. od. τί, inf.*, *ἐξ τίνων ἐκλογίζαν*, *πνά* jem. abstimmen lassen, selten *dat.*, *πνί* für jem., zu Gunsten jmds. 2. *med.* (durch Abstimmung) bestätigen, genehmigen, beschließen, *abs. u. τί*.

ἐπι-φογος 2 tadelnswert. — *adv.* -φόγωσι

ἐπι-φύχω *ep.* abkühlen, *τί*.

ἐπι-ωγή, *ἄς*, ἢ *ep.* gegen Wind u. Wellen geschützte Stelle, Schutzort.

ἐπλεο, ἐπλευ, ἐπλετο e. πέλω, ἐπληντο e. πελάζω.

ἐπι-όδηος 2 1. $\frac{2}{3}$ od. $1 + \frac{1}{3}$ enthaltend. 2. *ῥήσος* Zins von $12 \frac{1}{2} \%$ (wo der Zins $\frac{1}{8}$ des Kapitals beträgt).

ἐπόδια n. ἐποδιαίζω *ion.* = ἐπόδια u. ἐποδιαίζω.

ἐποδῶσαι, angeblich *ion. plupf.* v. ἐπόδια, auf den Weg bringen A *Perr.* 656, jetzt *εὐ ποδοῶσι*.

ἐπι-οίω (*oí*) *poet.* über jem. (*πνί*) weinen.

ἐπι-οικέω 1. als An siedler wohin ziehen, als Kolonist wohnen, *ἐν τινι πόλει* bewohnen. 2. daran-, nahebei wohnen, Grenz Nachbar sein, *abs. u. πνί, ῥήσος*. Von Feinden besetzt gehalten werden.

ἐπι-οικοδομέω 1. darüber-, daraufbauen, *ἐπί τινι, ἐπί τινος*; *übertr.* auf etw. gründen, *ἐαυτὸν ἐπὶ νοστή*

NT. 2. aufbauen, erbauen, auch: aushessern, *πνι*. F. *NT aor.* auch *ἐποικοδομέω*.

ἔπι-οικός, *οὐ*, ὁ 1. neuer, späterer An siedler, der an schon vorhandenen Kolonisten hinzukommt, auch allgemein: Fremder, An siedler. 2. *poet.* Nachbar.

ἐπι-οικτιζέω *poet. ep.* zum Mitleid bewegen, *πνί*.

ἐπι-οικτιζῶ (*ἐπ-οικτιζῶ*) *poet. ep.* bemitleiden, he-dauern, *abs. u. πνί*.

ἐπι-οικτιστός 2 } *poet.* bejammernswert.

ἔπι-οικτος 2 }

ἐπι-οιμῶζω *poet. ep.* über etw. (*πνί*) weklagen.

F. *aor.* *ἐπιόμωζα*.

ἐπι-οίχομαι *med. ep. poet.* hingehen, herangehen, *πνί* an jem. heran treten (bittend) od. ihn feindlich anfallen, *πνί* mit etw.; *τί* an etw. gehen, etw. besorgen, *ιστῶν* hin u. hergehen an.

ἐπι-οκέλλω 1. *tr.* ans Land treiben, scheitern, stranden lassen, *νέω*. 2. *intr.* ans Land treiben, landen, scheitern, *ἐς u. κάρη τι, ἐπί τινι* an, bei etw. F. *aor.* *ἐπιόκελια*.

ἐπι-ολισθᾶνω *poet.* gleiten in, übertr. verfallen od. od. in etw., *πνί*.

F. *aor.* *ἐπωλισθησα*.

ἐπι-ολολύζω u. *med. poet.* aufschrecken, *abs. u. τί* über etw., *πνί* einschlagen.

ἔπιωμα *med.* (vgl. al. *edcate* iet eusammen, folgt, lat. *sequi*)

folgen, mitgehen.

1. nachfolgen, hinterdrein kommen, Heeresfolge leiten.

2. sich folgen, gehorchen.

3. feindlich verfolgen, nachsetzen.

1. durch *ἀμα* verstärkt, *ἀπὸσθεν, βιάων, κροτέω* näher kommen, 0 *ἐπίνομυτι* Begleiter, Gefolge; *gew. πνί* (*poet. πνί*), auch mit *σύν u. μετά* (*πνός, ep. πνι, πνά*), *ἐπί* (*πνός, πνι*), aber *ἐπί πνι* gegen jem. an Felde ziehen. Auch von leihlosen Gegenständen: *τηρυάλετα ἄμ' ἔσπετο περὶ* der Helm blieb in der Faust hängen *H, ἢ δ'* (*sc. ἐκαλῆς*) *ἔσπετο πᾶσα* stürzte nach *H, ὅσα (sc. ἐδῶνα)* *έουε ἐπί πᾶδος* *ἔκπεσθαι* soviel sich geriezt mitzugehen *H*; im *hcs. a.* folgen können, gleichen Schritt halten. *b.* geistig erfassen. *c.* logische Folge: aus etw. folgen, hervorgehen. 2. *abs.*, *πνί* a. B. *νόμω*. 3. *abs. ἐν τάξει u. πνί*.

F. *impf.* *ἐπιόμυτι, fut.* *ἐνομαι, aor.* 2 *ind. redupl. ἐπ-όμυτι, cj. ἀπώμαι, opt. ἀποίμυτι, imp. ἀποί, inf. ἀπείσας, pt. ἀπόμενος*; dazu *ep. pr. imp. 2 inf. ἐπεο, ἐπει, impf. ἐπιόμυτι, aor. ind. 2 ep. ἔσπετο, cj. ἔσπωμαι, opt. ἐσποίμυτι, imp. ἐσπέσθαι, inf. ἐσπέσθαι, pt. ἐσπόμενος u. reduplikationeloser imp. ἀπείσας*.

ἐπι-ομβρέω (*ἐπ-ομβρέω*) *poet.* beregnen, *τί*.

ἐπι-ομβρία, *ἄς*, ἢ (*ἐπ-ομβρέω*) Beregnung, Überschwemmung.

ἐπι-ὀμβριος 2 *ep.* dem Regen ausgesetzt.

ἔπι-ομβριος 2 *ep.* regnerisch.

ἐπι-ομένως, *adv. v. pt. pr. v. ἐπομαι*, zufolge, gemäß, *πνί*.

ἐπι-ομμάδιος 3 *hol.* = ἐπ-ομμάδιος 2

ἐπι-ὀμνῶμι u. -ομνύω *L. act.* 1. daraufschwören, *abs.* *ἐπαμύσας* mit einem Schwur, *acc.* des Inhalts:

ἐπιόρον, τὸν ἕλαιον bei der Sonne, τὴν γλίαν bei seiner Freundschaft versiehorn, doppelte acc.: *θεοὺς ἐπιόρον*. 2. dazu schwören, *ἐπὶ τῷ νόμῳ, ἔρον τινὶ* jem. nachschwören, mit *μήποτε* u. *ἰνφ*.

II. med. eidlich versichern, τοὺς θεοὺς, κατὰ κινῶν (Sokrates) Schwur bei den Göttern usw., *ἐπὶ πνοῶ* vor jem., mit folg. *ἰνφ*. mit u. ohne *ἢ μήν, ὅτι*. *F. ἰνφ. ἐπιόρον, fut. ἐπιόρομαι, aor. ἐπιόμοσα* (auch in *fat.*).

ἔπομφάλιος 2 (*ἀμφάλος*) ep. auf dem Nabel od. Buckel.

ἔπονειδιστος 2 (*ἐπ-ονειδίζω*) schimpflich, schmachvoll, tadelnswert. — adv. -*ιστώσ*.

ἔπ-ονομάζω 1. darnach nennen, einen Namen geben, *τι* u. *τινά*, mit doppeltem acc. *ἀφρονέων ἐπ-ονομάζω τὸ καρίον*; nach etw. benennen, *τι τινί, ἀπό πνοῶ, πνοῶ, παρῶθεν* nach dem Vater. 2. jmds. Namen nennen od. aufrufen. *F. adj. verb. ἐπ-ονομαστῖον*.

ἔπ-οπίζομαι *dep.* (vgl. *δπ-απα*) ep. scheuen, *τι*.

ἔποποι post. Naturlaut des Wiederhep̄s (*ἐποι*).

ἔποποιά, *αῖ, ἦ, ιου. -ίη*, epische Dichtung.

ἔποποιικός 3 sp. die epische Dichtung betreffend.

ἔπο-ποιός, *οἶ, ὅ* (*ἐπος* u. *ποιεῖν*) ion. sp. epischer Dichter.

ἔπ-οπτάω ep. über dem Feuer braten, rösten, *τι*.

ἔποπτεία, *αῖ, ἦ, ιου.* das Daranfahsehen, dritter und höchster Grad in den eleusinischen Mysterien. Von **ἔπ-οπτεύω** 1. daraufehen, genau betrachten, beaufsichtigen, *τι, τινά*. 2. Geweihter des höchsten Grades, Epopt werden, abs., *τὸν θεόν* als Epopt schauen. *F. ἰνφ. iter. ἐποπτεύουσα*.

ἔπ-οπτήρ, *ἦρος, ὅ* (*W. ἄρ. ἀρωμα*) poet. sp. Wächter; herücksichtigend, *τῶσ* etw.

ἔπ-όπτης, *ον, ὅ* (*W. ὄρ*) 1. Beschauer, Zeuge, πό-νων; NT Aufseher, Augenzeuge. 2. sp. der zum dritten Grad der eleusinischen Mysterien Gelangte. *Dav.*

ἔποπτικός 3 1. zur letzten, höchsten Weihe gehörig; 2. *ἔποπτεία* höchste Weihe. 2. überb. geheim, *διδασκαλίαν*.

ἔπ-οράω s. *ἔπ-οράω*.

ἔπ-ορέγω ep. ion. sp. 1. act. darreihen, verleiben, *τινὶ τι*. 2. med. sich ausrecken nach, sich auslegen, abs.; übertr. a. = act. b. nach etw. straben, trachten, *τῶσ*.

F. med. fut. ἐπορέζομαι, aor. 3 sg. ep. ἐπ-ορέζατο (-ορέζατο); *ath. ἐπορέζω*.

ἔπ-ορέω ion. = *ἔπ-οράω*.

ἔπ-ορθιάζω poet. in die Höhe richten, die Stimme laut erheben, *γῆσ* unter Wehklagen, dagegen ertönen lassen, *τινὶ τι*.

ἔπ-ορθοβόω (*ἀρθίος* u. *βόω*) poet. gegen jem. laut heransschreien, *τινὶ τι*.

ἔπ-ορθρεύομαι *med.* sp. früh aufstehen.

ἔπ-ορμέω ion. = *ἔπ-ορμέω*.

ἔπ-ορνύμι u. -*νύω* ep. poet. I. act. 1. erregen, heben, *κίμα, μένος* *τινί*. 2. (her)antreiben, betzen, zusenden, über jem. kommen lassen, *τινὶ τι* od. *τινα* etw. od. jem. gegen jem., mit *ἰνφ*. II. med. sich aufrichten, sich erheben, heranssetzen, sich an etw. machen, abs. u. *τινί*, mit acc. des Inh.: *οτόλον* zu einem Zuge.

F. aor. 1 act. ἐπόροα (in *tm. ὄρον ἐπ*), *aor. 2 med. ἐπύρο*.

ἔπορον s. *πορῆν*.

ἔπ-ορουω ep. losstürmen, herbeistürmen, abs. u. *τινί* auf, gegen jem., einmal acc. *ἄρω*, *τινί* auch: mit etw., übertr. *ἄρκος* überfallen.

F. aor. 1 act. ἐπόρονα.

ἔπ-ορσον *imp. aor. 1 v. ἐπ-όρνω*.

ἔπ-ορχέομαι *med.* dazu, dabei tanzen.

ἔπ-ορῶρετ, *πίρρ*, *act. v. ἐπ-όρνω*, hatte sich erhoben.

ἔπος, *ους, τό* (sfg. *ἔπος*, vgl. *εἰπεῖν*) 1. Wort, *κατ' ἔπος* Wort für Wort, genau, *ἄργυ τε καὶ ἐπει* mit Wort und Tat, *ὡς ἔπος εἰπεῖν* wie man zu sagen pflegt, *fast*, beinahe, od. nm es gerade heraus, kurz zu sagen; kollektivisch: Rede, Erzählung, Kunde, Nachricht vom Slinger im *sg. Vera. ἐπαινήτης ἦν τοῦ ἔπος* *τοῦτου*, *pl. Lied, Gedicht, ἐπὸν ποιήσας* epische Dichtkunst; in bes. a. Redensart, Phrase, *λόγοι ἐπὸς κοσμηθέντες* mit schönen Worten ausgeschmückt. b. gegebenes Wort, Versprechen, Zusage, c. Ausspruch, Götterspruch, Orakel. 2. Inhalt der Rede, Sache, Geschichte, öfter durch *οἶ* zu übersetzen, *πρὸς ἔπος* zur Sache gehörig.

ἔπ-οτοτύζω poet. wehklagend anstimmen, *μέλος*.

ἔπ-οτρύνω I. act. 1. von Personen: antreiben, anregen, aufregen, auffordern, abs. u. *τινί, ἐς τὸ πῦρ* vorwärts treiben, *ἐπὶ θεῶν*, mit *ἰνφ*, acc. c. *ἰνφ*, *dat. c. ἰνφ*. 2. von Sachen: erregen, betreiben, *νῶν πάλεμον* gegen uns den Krieg, mit acc. c. *ἰνφ*, *ἔνδοξον τοῖς ἀνδράσ* das Signal zum Angriff geben. II. med. 1. für sich betreiben, *ποιεῖν*. 2. sich antreiben, eilen.

ἔπ-οτρύνω 2 u. 3 NT am od. im Himmel befindlich, himmlisch; *subst. οἱ ἐποτρύνου = οἱ θεοί*; *τά ἐποτρύνια* Himmel, himmlische Dinge od. Gaben. NT.

ἔπουριάζω sp. } 1. *tr.* ans Ziel treiben, *ἄθλων*

ἔπουρίζω poet. } schwellen, übertr. *ὄφει ταῖσ* *σὸν φρόνημα ἐπόρουσας* nicht darauf richtetest du deinen Sinn in glücklicher Fahrt E, mit acc. des Inh. *πνεῦμα ἀμαρτηρῶν ἐπουρούσας* blutigen Hauch nachsendend (v. den Erinyen) A. 2. *intr.* mit gutem Winde, schnell segeln. Von

ἔπ-ουρος 2 poet. günstig wehend, *ἀερα*.

ἔπ-ορεῖω noch schuldig sein (bleibe), *τι*.

F. aor. 1 ἐπορέιλα.

ἔπ-ορθαλιέω sp. } auslügen, vorlangend

ἔπ-ορθαλιέω u. -*ιζω* sp. } od. neidisch anblicken, *τινὶ u. πρὸς τι*.

ἔπ-οχέομαι *pass.* mit *ful. med.* ep. sp. darauf sich bewegen, einherziehen, fahren, reiten, abs. u. *τινί* auf etw., darauf einhergehen.

ἔπ-οχεταιῶ hineinleiten; *med.* zu sich leiten, in sich aufnehmen, *εὐτρον*.

ἐποχή, *ἦς, ἦ* (*ἐπ-έχω*) sp. das Zurückhalten.

1. Kustausdruck der Skeptiker: Zurückhaltung des Urteils, der definitiven Entscheidung. 2. in der Astronomie, *ἀστῆρων* Konstellation. 3. Haltung.

ἔποχος 2 (*ἐπ-έχω*) 1. act. poet. auf etw. sitzend od. fahrend, *τινὶ u. τῶσ*, übertr. *λόγος ματίας ἐποχος* vom Wahnsinn eingegeben, abs. *ἐπιτελεῖ*. 2. *pass.* sp. befahrhr, *τινί* für jem.

ἑπὸς, οὐός, ὁ (scballnachahmend, lat. *urupa*) Wiederhopf.
ἑπ-οφάομαι med. sp. dazu, darauf essen.
ἑπὸψιμος 2 (*ἑπ-όψομαι*) poet. anzusehen.
ἑπ-όψιος 2 u. 3 (*όψος*) poet. 1. pass. sichtbar, weitgesehen. 2. act. allsehend.
ἑπὸψις, εὐός, ἡ (*ἑπ-όψομαι*) Anblick, Aussicht, Gesichtskreis, ἐπ' ὄσον ἑποψος τοῦ ἱεροῦ εἶγε soweit der Gesichtskreis des Tempels reichte Her.
ἑπ-όψομαι fut. zu ἑπ-όψω.
ἑπαρθον s. πείθομαι, ἑπρηξα s. πείσσω, ἑπρίω = ἑπείσσω v. πείρωμαι.
ἑπτὰ, οἱ, αἱ, τὰ num. indecl. (al. *saptā*, lat. *septem*) sieben.
ἑπτα-βότειος 2 (*βοτή*) sp. } ane sieben Lagen von
ἑπτὰ-βόιους 2 (*βόεις*) poet. } Rindhäuten bestehend,
 siebenhäutig.
ἑπτά-γλωσσος 2 poet. siebenzüngig.
ἑπτά-δραχμος 2 buk. sieben Drachmen wert.
ἑπτα-ἔτης, ἑπτάνεος buk. } siebenjährig; neutr.
ἑπτα-ἔτης 2, -τής 2 (*ἔτος*) } adv. sieben Jahrelang.
 Dav.
ἑπταετία, ας, ἡ sp. Zeitraum od. Alter von sieben Jahren.
ἑπτα-καί-δεκα, οἱ, αἱ, τὰ num. indecl. siebzehn.
ἑπτακαίδεκά-πους, ὁ, ἡ, gen. -πόδος, siebzehn Fuß lang.
ἑπτακαίδεκάτος 3 siebzehner.
ἑπτακαικεκοσα-πλάσιος 3 siebenundzwanzigfältig.
ἑπτάκις adv. NT siebenmal.
ἑπτακισ-μύριοι 3 ion. sp. siebzigttausend.
ἑπτακισ-χίλιοι 3 ion. sp. sieben tausend.
ἑπτά-κλινος 2 (*κλίση*) mit sieben Speisesofas.
ἑπτα-κόσιοι 3 siebenhundert (-ιστότος 3 ep. der siebenhundertste).
ἑπτά-κτυπος 2 poet. siebenstönig, φάσηγξ.
ἑπτά-λογχος 2 (*λόγχη*) poet. mit sieben Lanzen, d. h. unter sieben Hoerführern.
ἑπτά-λοφος 2 sp. mit sieben Hügeln.
ἑπτα-μηναίος 3 sp. }
ἑπτά-μηνος 2 ion. ep. } (*μήν*) siebenmonatlich.
ἑπτά-μιτος sp. siebenfädig, siebenseitig.
ἑπτα-μόριον, ου, τό Siebengangart, Übersetzung von *Septempagium* (Konj. *ἑπτα-όρων*).
ἑπτάσαν dor. = ἑπτησαν, aor. v. πηρῶσαι.
ἑπτά-πηχυς 2 sieben Ellen lang.
ἑπτα-πλάσιος 3 siebenmal so groß.
ἑπτα-πόδης, ου (*πόδος*) ep. sieben Fuß lang.
ἑπτά-πορος 2 poet. mit sieben Bahnen; n. pr. Fluß, der in den Atramyttenschen Meerbusen mündet.
ἑπτά-πυλος 2 (*πύλη*) ep. poet. siebenborig, θύβη.
ἑπτά-πυργος 2 poet. siebenförmig.
ἑπαρων s. πείρωμαι.
ἑπτά-στομος 2 (*στόμα*) poet. siebenmündig, -torig.
ἑπτα-τειχῆς 2 (*τείχος*) poet. mit sieben Mauern od. Burgen.
ἑπτατο s. πέτομαι.
ἑπτά-τονος 2 }
ἑπτά-φθογγος 2 } poet. siebenstönig.
ἑπτά-φωνος 2 ep. siebenstimmig, mit siebenfachen Echo.
ἑπταχα aitr. ep. siebenfach, in sieben Teile geteilt.

ἑπ-ἔτης 2, gen. -οος, fem. dass ἑπτέτης, ἰδος, siebenjährig.
ἑπ-ἦρης 2, gen. -οος (W. *ἔρη*, *ἔρη-μῶν*) mit sieben Ruderreihen.
ἑπτόμαι, ἑπτοῖσθαι s. πρῶτομαι.
Ἐπύρα, ἡς, ἡ Gemahlin des Syennosis, des Fürsten von Kilikien.
ἑπ-υδρος 2 ion. = ἑρ-υδρος.
ἑπύλλιον, ου, τὰ, demin. zu ἑπος, poet. Verschen, Liedchen.
ἑπω (W. *ἔπ* aus **σκα*, vgl. ai. *śrápati* er betreibt, lat. *sepelio*) ep. ion. poet. sich zu tan machen, beschäftigt sein, ἀμύλ, περὶ, μετὰ τι um etw., einmal tr. πύχην behandeln, besorgen. In Kompos. auch ion. u. poet.
ἑ. impf. εἶπον, ep. ἔπον, *itr.* (ἑρ-)ἔπεσκον, fut. ἔρω, aor. 2 ἔπον aus ἔσπον, οἶσ, σκῶμαι, σπρίτ, σπῶμαι, aor. pass. ἔρωμαι, fut. med. ἔρωμαι in pass. Bed.
ἑπωβελία, ας, ἡ Strafe, welche der Kläger an den Beklagten zahlen mußte (1 Obolos von jeder Drachme der beanspruchten Summe), wenn er nicht wenigstens $\frac{1}{8}$ der Stimmen erhielt.
ἑπωδῆ, ἡς, ἡ ion. u. poet. ἑπ-αοιδῆ (*ἑπ-ἄδω*) 1. Beschwichtigungslied, Zauberspruch, Besprechung, übertr. Zauber der Rede. 2. Weisegesang.
ἑπωδός 2 (*ἑπ-ἄδω*) 1. act. durch Zaubergesänge schmerzstillend, πινός gegen etw. helfend; subst. ὁ Beschwörer, abs. u. πινός gegen etw. 2. pass. poet. s. nach etw. genannt. b. ὁ kürzerer Nachgesang, Refrain.
ἑπ-ώδυνος 2 (*δῶνη*) poet. sp. schmerzlich.
ἑπ-ώζω poet. auf etw. brüten.
ἑπ-ώθειω sp. hineinstoßen, hineindrängen.
ἑ. fut. ἑπῶσω.
ἑπ-ωθίζω andrängen, πνι I.
ἑπ-ωλένιος 2 (*ἀλένη*) poet. in den Armen, ἐπαιλένιον καθάριζον die in den Armen gehaltenen Zither spielend.
ἑπ-ωμάδιος 2 sp. } (*ἰσμος*) auf od. an den Schultern.
ἑπ-ώμιος 2 sp. }
ἑπ-ωμίζομαι d. m. ep. auf die Schultern nehmen.
ἑπ-ωμῆς, ἰδος, ἡ (*ἰσμος*), gew. pl. 1. oberer Teil der Schulter, Ober Schulter. 2. poet. sin über der Schulter geknüpftes Gewand.
ἑπώμοτος 2 (*ἑπ-όνημι*) poet. 1. act. eidlich versichernd. 2. pass. s. bei dem man schwört, Eidesbeller. b. durch einen Eid (ρω) gebunden.
ἑπωνομία, ας, ἡ, ion. -ίη (*ἑπ-όνημιος*) Zunahme, Beiname, Name, Benennung; acc. adv. mit (Beinamen); ἑπωνυμῶν ἔχον ἀπὸ, ἐπὶ πινός, κατὰ ἑπωνυμῶν πινός κελιάσθαι nach jem.
ἑπωνύμιον, ου, τό sp. = ἑπωνυμία. Von
ἑπ-ωνύμιος 2 (*ἰσμος*) ion. poet. benannt, πινός nach jem.
ἑπ-ώνυμος 2 (*ἰσμος* = ἰσμος) subennant, mit Beinamen, ἰσμος ἑπωνυμῶν der wirkliche, individuelle Name, nach jem. πινός. ἐπὶ πινός; subst. οἱ ἑπωνυμοί die Heroen, nach welchen die zehn Kleithenischen Phylen benannt wurden; ἀρχων ἑπώνυμος der erste Archon, nach welchem das laufende Jahr benannt wurde.
ἑπωπῶ poet. beobachten. Von
ἑπ-ωπῆ, ἡς, ἡ (W. *ἔπ*) poet. Warte.

ἐπ-ώπτων s. ἐπ-οπτάω.

ἐπώρα ion. s. ἐπ-οράω.

ἐπ-ώρεο, ἐπ-ώροτο s. ἐπ-όρουμι.

ἐπ-ωτίδες, ων, αἰ (οἶος) Sturmbalken, welche zu beiden Seiten des Schiffeschnabls wie Obren vorstanden.

ἐπ-ωφελῆω dabei helfen, beisteuern, Hilfe bringen, τινὸς u. τινί, τινὸς τι, ἰηφ. verdienen zu. Dav.

ἐπωφελῆμα, ατος, τό poet. Hilfe, Zugabe, τινὸς an ἐπ-ωχάτο s. ἐπ-έχω.

ἐράξω (got. airtha, ahd. ǣro u. ǣrda) ep. poet. auf die Erde, zur Erde.

Ἐραί, ων, αἰ St. Ioniens.

ἔραμαι d. m. ep. poet. leidenschaftlich lieben, aor. siech verlieben, lieb gewinnen, abs. u. τινός, τι begehren.

F. (s. ἐράω), aor. ἤρασθην u. ἤρασαμην, ep. ἔρασσατο, fut. ἔρασθήσομαι.

ἐρανίζω 1. act. Geldbeiträge einsammeln, τινὸς von jem., παρὰ τινι bei jem., τινί für jem., überh. beihilflich sein. 2. med. für sich Beiträge einfordern, sich etw. verschaffen. Dav.

ἐράνισις, εως, ἡ } Einsammlung von Beiträgen.
ἐρανισμός, οἰ, δ, sp. }
ἐρανός 3 (aus ἐρανός v. ἐράω) ep. poet. geliebt, lieblich.

ἔρανος, οἰ, δ (aus *ἔρανος, verw. ἰορνῆ) ep. poet. 1. Mahlzeit auf gemeinschaftliche Kosten, συνάγειν ein Picknick halten. 2. Gesellschaftsbeitrag, Vereinsbeitrag, εἰσενεγκνῆν Geld zusammenheben. 3. Liebedienst, Gefälligkeit, προϊεσθαι τινι jem. zum Opfer bringen.

ἔραοδε dor. = ἐρασε.

ἐρασθῆναι aor. v. ἐραμαι.

ἐρασί-μολπος 2 poet. gesangliebend.

Ἐρασίδηξ, οἰ, δ athenischer Strateger 406 v. Chr.

Ἐρασίνοσ, οἰ, δ Fl. in Argolis.

ἐρασι-πλόκαμος 2 poet. lockeeliebend, schönlockig.

Ἐρασι-στρατος, οἰ, δ einer der dreißig Tyrannen in Athen.

ἐρασι-χρήματος 2 (χρήματα) geldliebend, habgierig.

ἐράσμιος 3 u. 2 (ἐράω) geliebt, liebenswürdig, reizend, τινί jem. ersehnt, willkommen.

ἐραστεύω = ἐράω, A Prom. 893 τινός streben nach etw.

ἐραστής, οἰ, δ (ἐράω) Liebhaber, Freund, τινός von jem. od. etw., περί τι u. ἐπὶ τινι.

Ἐραστός, δ NT Begleiter des Apostels Paulus.

ἐραστός 3 (ἐράω) geliebt, lieblich, lie-

berachtet 3 ep. poet. } benswert, von Örtlichkeiten:

ἐρατός 3 ep. poet. } herrlich, angenehm.

ἐρατίω (ἐρατός) ep. gierig verlangen, κρείων.

Ἐρατο-σθένης, οἰ, δ 1. einer der dreißig Tyrannen in Athen. 2. berühmter Geograph im 3. Jb. v. Cr.

ἐράτωος dor. = ἐρατέω.

Ἐρατώ, οἰ, δ eine der neun Mäusen.

ἐρατ-ώνυμος 2 (ώνυμα) poet. boldnamig.

ἐράω (aus *ἔραω, ai. arī-s trenn, anhänglich) beftig verlangen, begehren, lieben, τινός od. ἰηφ.; abs. ἐρῶν Liebhaber, δ ἐρώμενος Geliebter, Liebling. F. att. nur pr. u. impf. act. u. pt. pr. pass.; ep.: ἐράμαι u. ἐράομαι, pr. ind. 2 pl. ἐράσθε; buk.: pr. 2 sg. ἐράου, 3 sg. ἐράου.

ἐργάδεις, αἰ = ἐργάται s. Ἀργαδεις.

ἐργάζομαι d. m. (W. Ferg)

1. intr. arbeiten, bes. Ackerbau treiben.

2. tr. a. etw. bearbeiten, schaffen, vollenden, besackern.

b. erarbeiten, verdienen, erwerben.

c. etw. mit einem machen, ihm antun.

1. αἱ ἐργαζόμενοι Arbeitende, bes. Feldarbeiter, ἐργαζόμενοι ἕρπονται sie frühstücken während der Arbeit, ἐργαζόμενοι ἐδύναντο sie nahmen das Hauptmahl nach der Arbeit ein; μισθοῦ für Lohn, τινί für jem., ἐν τινι, τινί mit etw. 2. a. χρισίον, ἀνδραμόταξ, γῆν, ausüben: τέχνην, tun, machen: ἐκ πέτρας, τὰ κρῆσθε ἐργασμένα τινι jmds. frühere Taten, verursachen: πημωνός. b. abs. τῷ σώματι mit seiner Hände Arbeit, u. τί c. τινὸς τι, selten τινί τι. F. augm. ἔργω (nicht ἐργω), redupl. ἐργω; att.: fut. ἐργάσομαι, aor. ἤργασαμην, pf. ἐέργασμαι (auch pass.), aor. pass. ἤεργασθην, fut. pass. ἐεργασθήσομαι, adj. verb. ἐεργαστός; ion. ohne Augm. u. Redupl.; dor. fut. ἐεργαζόμενα.

ἔργαθον s. ἐργω.

ἐργαλεῖον, οἰ, τό, ion. -λήτων, Werkzeug, Arbeitszeug, περί, ἐξ τι u. etw.

ἐργάνη, ης, ἡ (W. Ferg) poet. ep. Bewirkerin, Meisterin (Beiwort der Athene).

ἐργασίω, desider. v. ἐργάζομαι, poet. tua wollen.

ἐργασία, ας, ἡ, ion. -τη (ἐργάζομαι) 1. Arbeiten, Tätigkeit (Gegensatz ἀργία), δοδόναι ἐργασίαν sich Mühe geben NT, Gewerbe, ἡ περί τὴν ἀλλοτρίαν ἐργασία, αἱ ἐν ἑαυτῆρ ἐργασίαι (Feldarbeit). 2. Bearbeitung, Herstellung, Verfertigung, Betrieb, αἰδήλου, τεχνῶν. 3. a. das Verfertigte, Figur, Bildwerk, τετραγώνου (= Horne). b. das Erarbeitete, Erwerb, Gewinn, κατ' ἐργασίην ut quacstum corpore faceret.

ἐργάσιμος 2 u. 3 (ἐργάζομαι) bearbeitungsfähig.

1. vom Land: bestellbar, urbar; τὸ ἐργάσιμον behautes Land. 2. fähig schlagbarer, aus Nutzholze bestehender Wald.

ἐργαστός 3, adj. verb. v. ἐργάζομαι, su tua, zu verrichten, neutr. man muß tätig sein.

ἐργαστήρ, ἥρος, δ Arbeiter.

ἐργαστήριον, οἰ, τό 1. Werkstätte, Arbeitsraum, Laden, Fabrik, übertr. κολλήσομαι. 2. sp. Rote, Bande.

ἐργα(σ)τικός 3 1. arbeitsam, tätig; ἡ ἐργαστικὴ Kunst etw. zu verfertigen, τὸ ἐργαστικὸν Tatkraft. 2. τινός etw. verarbeitend.

ἐργάτης, οἰ, δ, fem. ion. poet. ἐργάτις, αἰος 1. adj. arbeitsam, tätig, βουξ Ackerstier. 2. a. h. b. Tinter, Vollbringer, Arbeiter, occas. Feldarbeiter, mit u. ohne γῆς, übertr. τῆς δόξιας NT.

ἐργατήσιος 3 sp. einträglich.

ἐργατικός s. ἐργαστικός, ἐργάτις s. ἐργάτης.

ἐργατίνης, οἰ, δ buk. Landmann.

ἔργμα, ατος, τό poet. sp. Tat. [Kerker.

ἔργμα, ατος, τό (ἐργω, La. ἔρμα) poet. Verschluss, ἔργνυμι s. ἐργω.

ἐργο-δότης, οἰ, δ (δόωμι) Arbeitgeber, Lohnherr.

ἐργολαβέω (ἐργο-λάβω) auf Bestellung etw. übernehmen.

F. aor. ἤεργολάβησα

ἔργολαβία, ας, ἡ Unternehmung einer Sache um Lohn, πρὸς ἔργολάβιον aus Gewinnsucht. Von ἔργο-λάβρος, ου, ὁ (λαβῆν) Unternehmer. ἔργον, ου, τό (τίθωρον, Werk)

Werk. 1. Tat, Handlung, Ausführung, Tatsache. 2. Arbeit, Verriehung, Unternehmen, Geschäft. Im bes. a. Arbeiten der Männer, bes. Feldarbeiten, Feldbau. b. weibliche Verrichtungen. c. Kriegsarbeit, Kampf. 3. das durch die Arbeit Hervorgebrachte, Werk.

1. ἐκ τῶν ἔργων καταμαθάνειν, αὐτὸ τὸ ἔργον μαθῆσθαι X; oft im Gegensatz zum Wort: καὶ ἔργον καὶ λόγον, τὰ ἔργα τὸν κραθθέντων das Tatsächliche das Ausgeführte (Gegens. λόγον), (τοῦ) ἔργῳ in der Tat, in Wirklichkeit; offer wie πράγμα od. χρημα: πᾶρος τάδε ἔργα γενέσθαι, νεώτερα Neuerungen. 2. τὸ ἔργον τοῦ νόμου Durchführung des Gesetzes. λατρεῖν, γυγῆς, σώματος, τὰ εἰς τὸν πόλεμον ἔργα, Aufgabe: οὐκ ἔπὸν τὸ ἔργον, mit inf.; es ist mühsam, schwierig, οὐδὲν ἔργον ὄν gar keine Mühe, eine Kleinigkeit, πᾶν ἡ. inf., ἔργον ἔχειν mit inf. sich bemühen, darauf denken. a. ἔργα, ἀνδρῶν, ἀνθρώπων, βροτῶν. D. ἀμύμονα, ἀγλάδ, περὶ αἰλλὰ δ. h. Sorge für das Hauswesen, Spinnen, Weben u. s. c. πολέμια ἔργα, ἔργον μάχης, ἔργον ἔχεισθαι den Kampf beginnen. 3. δόναται, Ἡρωϊστων.

ἔργῳ ep. ion. poet. = ἔργω. ἔργων u. εἶδος μάλαμ, schwierig. ἔργωνία, ας, ἡ ἔργωνία, -νῆς, aus ἔργον u. ἀνείμασι) -π. Unternehmung, Paoh.

ἔρῳ ep., ion. poet. ἔρῳ (*ἔρῳ aus ἔρῳ, vgl. ἔρῳ, W. Fery) 1. machen, tun, handeln, abs. u. τί, τί τι ν. τι νῶ, εἰ ἔρῳεν πᾶ, κμαός, ἔρῳεν πᾶ (allein) Böses tun. 2. opfern, ἰεῖ θεοῖς.

F. impf. ἔρῳον, iter. ἔρῳεσκον, fut. ἔρῳς, aor. ἔρῳς, pf. ἔρῳα aus *ἔρῳα, pl. ἔρῳα, 3 sg. ion. ἔρῳε.

ἔρεα, ας, ἡ sp. Welle. ἔρεβεννός 3 (aus *ἔρεβεν-νός) ep. } (ἔρεβος) dunkel, ἔρεμνός 3 (aus *ἔρεβ-νός) ep. poet. } finoter.

ἔρεβ-νθος, ου, ὁ (vgl. ἔρεβος, lat. erum) 1. Klebererhase, περρωμαῖον, zu dem τραγῆματῳ gerechnet. 2. übertr. männliches Glied.

ἔρεβο-διεψά poet. den Erebos, die Unterwelt erforschen.

*ἔρεβος u. ἔρεβος, ους, τό (vgl. armen. erek Abend, got. rīgis Dunkel) ep. poet. Dunkel, dunkler Unterweltsraum, Aufenthaltsort der Toteu; *ἔρεβθεν aus der Unterwelt her, *ἔρεβσδε in die Unterwelt.

F. ep. gen. *ἔρεβενος, *ἔρεβενων. Dav.

ἔρεβῶδης 2 (εἶδος) ep. dunkel.

ἔρευνά u. med. (aus *ἔρεψ-ἔνεια, vgl. ἔρευνα, aisl. raun Versuch, Probe), nur pr. n. impf., ep. sp. fragen, πᾶ u. τί, πᾶ π, ἀπὸ τι nach jem.

ἐρεθίζω, aor. ἐρεθίσω, ep. ἐρεθῶ (ἐρεθ, weitergehild. aus ἐρ, vgl. ἐρεῖω) 1. reizen, beunruhigen, von Schmerzen und Sorgen: quies, ἐπὶ τι aufreizen zu etw. 2. anfeuern. F. adj. vrb. ἐρεθιστόν.

ἐρέθισμα, ατος, τό (ἐρεθίζω) poet. Heizung, Herausforderung. ἐρεῖω ep. ion. sp.

I. act. u. pass. 1. tr. a. stemmen, festsetzen, anlehnen. b. stoßen, andrängen. 2. intr. a. heranastürmen. b. sich festsetzen. II. med. sich anstemmen, sich anlehnen, sich stützen.

I. 1. a. τι πρὸς τι, ἐπὶ τι u. τιος. εἰς τι, κατὰ τιος, πᾶ auf etw.; pass. θρόνον περὶ τοίχων waren ringsum an die Wand gestellt, ὅδες ἐρεῖσθῆναι u. Boden gestreckt werden, ἐπὶ μελέης ἐρεῖσθῆναι gestützt auf; übertr. ἐρεῖδεν ὄμμα εἰς τι fest richten auf. b. δασίς ἀρ' ἀσπίδ' ἐρίδουε Schild echloß sich an Schild, πᾶ auf an etw. drängen, τόσῳ bedrängen mit, ὁδὸ θύραμος ἠρήρεστο (sc. ἔργος) war gestoßen durch, κλυγαῖν in etw., πλάγην eine tödliche Wunde stoßen, ἀμῶν als Kampfpreis aussetzen luk. 2. a. εἰς τι, ἐπὶ γῆν, κατὰ τιος, übertr. νόσος, ἐρεῖδε beeeile dich. D. NT.

II. abs. u. τιῶ auf etw., ἐπὶ τιος, aneh τιος, πάντω δ' ἐρεῖδον οἰδῶν an Stah wandle den Weg E, ἐπὶ τοίχῳ λίθον sich einen Stein an die Wand schieben luk.

F. fut. ἐρεῖσω, aor. ἤρεσσα, pf. ἔρηξεσα; pass. pf. ἔρηξεσμαι, aor. ἤρεσθην; aor. med. ἤρεσάμην; dazu ep.: aor. ἤρεσα, ἐρεῖσασθαι, pf. pass. 3 pl. ἔρηξεσθαι, pl. ἔρηξεσθαι, 3 sg. ἤρεξεσσο, 3 pl. ἔρηξεσθαι.

ἐρεῖκη, ης, ἡ (ἐρεῖκη, vgl. ir.-french sus *noiko-s) poet. sp. Heidekrant.

ἐρεῖκω (vgl. ai. rēkati er reißt auf, lat. rima aus *reik-ma, ahd. rīga Linie) ep. ion. poet. 1. act. aorbrechen, zerreißen, ναός, πέπλον, πρὸς τι u. an etw. 2. med. mit aor. 2 ἤρεσκον bereiten, zerbrechen, πρὸς τι u.

ἔρετο, ἐρείομεν α. εἶρω I. u. ἔλεῶ II.

ἐρείπια, ου, τὰ poet. Ion. sp. Eingestürztes, Trümmer, νεκρὰ, πέπλον Fetzen von, übertr. νεκρῶν Leichen der Toten. Von

ἐρείπῳ (vgl. lat. rīpa) ep. poet. sp. 1. tr. niederwerfen, niederreißen, umstürzen, ὄχθας, übertr. γένος stürzen, πᾶ τινι jem. in etw. stürzen, abs. Bresche legen. 2. intr. pass. u. aor. 2 act. niederstürzen, fallen, γυῖός in die Knie, ἔκ τιος, ἔν τινι in etw., εἰς τι u. sich auf jem. stürzen.

F. tr. fut. ἐρείψω, aor. ἔρεψα; intr. aor. 2 act. ἔρεπον, pf. ἐρείψα, pass. aor. 1 ἠερίσθην, pf. ἐρείψαμαι, pl. ἔρηξατο, ep. ἔρείψατο.

ἔρεισμα, ατος, τό (ἔρειδω) poet. sp. Stütze, Halt, Grundlage.

ἐρεψί-λαος 2 (εἶδος) poet. völkermordend.

ἐρεψί-μωλος 2 (εἶδος) poet. eingestürzt, eingefallen.

ἐρεψί-πύλης, ου, ὁ poet. dor. -λάς, torstürmend.

ἐρεψί-τοίχους 2 poet. Mauern niederreißend.

*ἔρεμβοί, ου, αὶ unbekanntes Völkerschaft im Osten (Armenor?).

ἐρεμνός 3 α. ἐρεμνός.

ἔρεξα κ. ἔρεξω, ἐρείομαι α. ἐρεῖω II.

ἐρεοῦς 3 (ἔρεον) wollen, von Welle.

ἐρέπτομαι *d. m.* (lat. *rapiō*) ep. sp. abrupfen, abfressen, verzehren, ti.

ἐρέπτω poet. sp. = ἐρέφω bedecken.

ἐρέριπτο *s. ἐρέτω, ἐρέσθαι s. ἐρέω I.*

Ἐρέσος, ου, ἡ St. auf Lesbos. — Ἐρέσιος, ου, ὁ Einw.

ἐρέσω (aus *ἔρετω, vgl. ἐρέτης) *1. intr.* ep. rudern, rüri mit etw., περὶ τὸν. *2. tr.* poet. rudorartig bewegen, fortbewegen, schleudern, stoßen, τὸν πόδα, pass. ναῦς ἠρέσατο, übertr. πάμπαν χειρὶ πίπλον mit den Händen die Brust zum Zeichen der Trauer schlagen, ἀπειλὰς κατ' ἑμῶν Drohungen ausstoßen, μῆναι bei sich hin und herwenden, überlegen.

F. aor. ἠρέσα, ep. ἔρεσσα.

ἐρεσχηλῆς (*ἔρεσ-χηλῆς, ἔρεσ u. χηλῆος Streit ansetzen) necken, (ver)sprechen, abs. u. τινά.

ἐρέτης, ου, ὁ (ἐρέσω) Ruderer, Matrose. *Dav.*

ἐρετικὸς *β* dia Baderer betreffend; ἡ ἐρετικὴ (sc. τέχνη) Ruderkunst.

ἐρετιμῖον, ου, τό (ἐρέσω, vgl. ai. *aritra*, lat. *remus* aus **remos*, **remos*) Rudar, περὶ τὸν poet. *Dav.*

ἐρετιμῶ poet. mit Rudern versehen, χεῖρας.

Ἐρέτρια, ας, ἡ poet. Ἐρέτρια St. auf Euboea. —

*Ἐρετριεύς, ἔως, ὁ Einw. — *adj.* Ἐρετρικός *β* u.

*Ἐρετριατός *β*; ἡ Ἐρετριαία Gebiet von Er.

ἐρευμῶς, ου, ὁ das Aufstoßen, Erbrechen. *Von I.*

ἐρευνοῦμαι *d. m.* (vgl. lat. *rugire*, lit. *rugoti* murren) ep. brüllen.

F. aor. 2 ἠρευου.

II. ἐρευνοῦμαι *d. m.* (W. *ῥην*, lat. *erugere, ruc-tare*) ep. ion. sp. *1. intr.* aufstoßen, hüpfen, auserspritzen, ἤπειρόνδε (von den Wogen) sich hochheben. *2. tr.* ausbrechen, von sich geben, φόνον αἵματος; aussprechen NT.

F. fut. ἐρευόμαι, aor. ἠρευόμην.

Ἐρευθαλίων, ὄνος, ὁ Arkadier vor Troja.

Ἐρευθέδανον, ου, τό ion. Fürberötte, Krapp.

ἐρευθέω sp. erröten.

ἐρευθεῖω (vgl. sl. *róbiti* rot, lat. *ruber*) rot machen, rot färben, τί τινι ep.; *med* rot werden buk.

F. aor. ep. ἔρεσσα.

Ἐρευνα, ας, ἡ (altg. *run*, abd. *rūna* zu ir. *rūn* Geheimsinn) poet. sp. das Nachforschen, ἔρευναν ἔχιν τινός Forschung nach jem. anstellen. *Dav.*

ἐρευνάω aufspüren, auspüren, erforschen, aufsuchen, abs. u. τι, μετά τι, τινά, mit inf.

F. adj. verb. ἐρευνητόν.

ἐρέφω (vgl. ahd. *hirni-reba* Hirnschale) *1.* überdecken, hedecken, (be)kränzen, τι. *2. med.* sich hedecken, sich bekränzen, τινί mit etw.

F. fut. ἔρεφω u. ἐρέφωμαι, aor. ἠρέφα, ep. ἔρεφα.

Ἐρεφθεύς, ἔως, ὁ (= ἔρεφθίνος Erdschütterer, Nebengestalt des Poseidon) attischer Stammheros, argephoren in Schlange Gestalt, von Athene aufgezogen. Sein Enkel, Erechtheus der Jüngere, führt gegen Eumolpos von Eleusis Krieg. —

*Ἐρεφθεῖται, ου, οί = Athenen. — Ἐρεφθηγίς, ὄνος, ἡ eine der zehn attischen Phylon, ἄλλασα Brunnens auf der Akropolis im Ἐρεφθεῖον (Tempel des E.).

ἐρέχθω (verw. mit ἐρέτω) ep. zerren, hin u. herreißen, korreissen, τί τινι etw. durch etw., übertr. θυμῶν.

ἐρέφιος *2* zum Bedachen. *Von*

Ἐρεφίς, ἔως, ἡ (ἐρέφω) sp. Bedachung, Dach.

I. ἐρέω ich werde sagen *s. ἐρέω.*

II. ἐρέω u. *med.* ἐρέομαι, beides nur *pr. u. impf.*, ep. fragen, suchen, τινά u. τι.

F. op. cj. ἐρέομαι, *pl.* ἔρεται.

III. ἐρέω ion. = ἐρέω.

ἐρημάζω buk. in der Einsamkeit leben.

ἐρηματός *β* poet. sp. = ἐρημῶς.

ἐρημία, ας, ἡ (ἐρημῶς) *1.* Einsamkeit, Ode, Wüste, ἡ Σουθέων ἐρημία Störpe Südrußlands, δ' ἐρημίας πολέμιον πορεύεσθαι durch eine von Feinden freie Gegend, παρῆλθε δ' ἐρημίας ἴσω durch einen unbewachten Zugang. *2.* das Alleinsein, Verlassenheit, ἐρημῶν ἀνεῖν in Einsamkeit leben. *3.* Mangel, τινός an etw.

ἐρημό-π(τ)ολίς *2. gen.* -ῶδος, poet. der Vaterstadt boraus.

ἐρημός, att. Ἐρημός *β* u. 2 (vgl. got. *arms*, nhd. *arm*, lat. *rēre*) *1.* von Orten u. Sachen: alseam, unbewacht, verlassen, entblößt, abs. χώρος, ἡ ἐρήμῳ (sc. χώρα) Wüste NT, σταθμός Tagmarsch durch die Wüste, ὄντις οἰσὶς solitaria, u. mit *gen.*, *s. β.*

τῶν πολέμιον frei, leer von, ohne; occas. juristischer Fachausdruck: ἡ ἐρήμῳ mit od. ohne ἀδικία Kontumazialverfahren, das stattfand, wenn von zwei streitenden Parteien eine beim festgesetzten Termin ausbleibt, ἐρήμῳ ὄφελτιν abwesend vorurteilt werden, ἐρήμῳ καθύπερθε einen Abwesenden anklagen. *2.* von Menschen: verlassen, abs. u. τινός von jem., πρὸς φίλων. *Dav.*

ἐρημῶ *1.* leer, öde machen, verlassen, vereinzeln, verwüsten, τί u. τινά, τινός von etw. *2.* entblößen, herabren, im Stich lassen, τινά τινος. *Dav.*

ἐρημῶσις, ἔως, ἡ sp. NT Verwüstung, Zerstörung.

ἐρηρέδαται, -δατο, ἐρήρευμαι *s. ἐρεῖω.*

ἐρηριμαί *s. ἐρεῖω.*

ἐρησομαι *s. ἐρέω fragen.*

ἐρητύω ep. poet., dor. ἐρῆτιν *1. act.* zurückhalten, im Zaume halten, hesantigen, hindern, τί u. τινά, τινός von, an etw. *2. med. ep. = act.* *3. pass.* zurückgehalten werden, von etw. τινός od. inf.

F. fut. ἐρητύω, aor. ἐρήτω, iter. ἐρητύωσα, aor. *pass.* 3 *pl.* ἐρήτυθεν.

ἐρι-αύγη, ἔως, ὁ, ἡ ep. hochnackig.

ἐρι-βόας, ου, poet. laut schreiend.

*Ἐρι-βοτα, ας, ἡ Gemahlin Tolomaios, Mutter des Aias.

ἐρι-βρεμέτης, ου, ὁ ep. poet. } (W. *βρεμ* tönen, tosen)

ἐρι-βρομος *2* poet. } laut donnend.

ἐρι-βρύχας, ου, ὁ poet. } (βρυχάωμαι) laut hrüllend.

ἐρι-βρύχος *2* ep.

ἐρι-βύλας, ακος, ὁ, ἡ } ep. großschollig, frucht-

ἐρι-βύλος *2* } har.

ἐρί-(γ)δουπος *2* (W. *δοπε* tosen, krachen) ep. laut schallend, stark donnend.

*Ἐριγών, ὄνος, ὁ Nebenl. des Axios in Makedonien.

ἐριδαίνω (ἐριδῶ) ep. poet. sp. *1.* streiten, hadern, ἐπέσσα, miteinander ἀλλήλων, ἀντία τινος u. μετά τινι.

2. wettofern, mit ἐνεκα od. inf.

F. aor. med. ep. ἐριδίωσασθαι.

ἐρίδιον, ου, τό, *demin.* v. ἔρεος, sp.

ἐριδμαίνω (ἐρίδω) ep. poet. reisen, necken.

ἐρί-δωπῆτος 2 dor. = ἐρί-δωπῆτος (δωμῶς) sehr bändigend.

ἐρί-δουπος 2 a. ἐρί-δουπος.

ἐρίζω (ἐρίζω) 1. act. a. streiten, hadern, τινί mit jem., ἀντιφώνησεν τινὶ δύναι τι, πρὸς τινα mit jem., περί τινος wegen etw., indir. Fragesatz. b. wett-affern, es gleich tun, abs. u. τινί, πρὸς τινα mit jem., ποῖα αὐτὸν, περί μύθεον wegen, mit inf. 2. med. sich messen mit jem. (τινὶ).

F. fut. ἐρίσω, aor. ἔρισα; ep.: impf. ἐρίζων, iter. ἐρίζων, aor. ἔρισα, opt. ἐρίσαιε, med. cf. ἐρίσασθαι.

ἐρί-ηρος 2, metaplast. pl. ἐρίηρος (W. ἀρ. fügen, passen) ep. sehr Hab, traut.

ἐριθακίς, (ἰθός, ἡ (ἐριθός)) buk. Lobnarbeiterin, Sklavin.

ἐριθαία, ας, ἡ sp. NT Streitsucht. Von

ἐριθεύομαι med. (ἐριθός) ep. für Lohn arbeiten, Amtschleicherei treiben, das Volk bestechen.

ἐρί-θηλής 2 (W. θαλ. θάλλω) ep. ἔριπυ sprossend.

ἐρίθος, ov, ὁ, ἡ (vgl. ahd. *birceit*, engl. *ready*, lat. *oriator*) ep. poet. Lohnarbeiter(in), Schnitter(in), Spinnerin.

ἐρικεῖν aor. v. ἐρίσκω.

ἐρίκη, ης, ἡ a. ἐρίσκω.

ἐρί-κλάγκτης, ov, ὁ (κλάδω) poet. sehr tönend.

ἐρί-κτυπος 2 poet. sehr tosend.

ἐρί-κυδής 2 (κύδος) ep. ruhmvoll, herrlich.

ἐρί-κύμων 2 (κύμα) poet. sehr schwanger, sehr fruchtbar.

ἐρί-μυκος 2 (W. μυκω, μυκόμασ) ep. laut brüllend.

ἐρίνεός, ov, ὁ (eig. Bocksbaum, vgl. ἐρί-φοσ) ep. sp. wilder Feigenbaum.

Ἐρινεός, ov, ὁ 1. St. in Doris. 2. St. in Achaia. 3. Fl. in Sizilien.

ἐρίνεος 3, ion. ἐρί- (ἐρίων) wollen, von Wolle.

Ἐρινός, ὄος, ἡ 1. Göttin der Strafe, pl. bei II, die Dreizahl zuerst bei E. 2. appellat. a. Fluch, Racheverwünschung, μῆτις; Rache, Strafe; Verderben, φρεσῶν Verblendung. b. meton. fluch-beladener, verderbenbringender Mensch, συμφορέων Τράνηντρατ (Helena).

F. acc. pl. Ἐρινός, ep. ἰνός.

ἔριον, ov, τό, ion. u. ep. εἰριόν (zu ἐρί-φοσ) Wolle, gew. pl., ἐξῆς ἀπὸ ζύλου Baumwolle.

ἐρισπωλικῶς (ἐρισ-πώλις, πάλω) poet. nach Art der Wollhändler, betrügerisch.

ἐρίσ-σταπτος 2 (στάψω) poet. mit Wolle bekrant.

ἐρί-σύνης, ὁ ep. u. ἐρί-σύνιος, ὁ ep. (δύνημα) sehr hellvoll, der Hilffreiche, Beiname des Hermes.

ἐριουργέω (ἐριουργός von ἔριον u. W. ἔργω) Wolle bearbeiten, in Wolle arbeiten.

ἐρίπτεῖν, ἐρίπῶν a. ἐρίπω.

ἐρί-πλευρος 2 (πλευρά) poet. mit starkem Seiten od. Klappen.

ἐρίπτη, ης, ἡ (vgl. ἐρείπω, lat. *ripa*) poet. schroffer Fels, Bergsturz.

ἔρις, ἰθός, ἡ (vgl. ai. *ari-*s feindlich) A. 1. Streit, Hadert, Zank, bes. Kampf. Κριός, ἔρις πολέμοιο u. νεκρὸς ἔριδος, ἔρις μάχης, ἐρίδα γενναίοντες ἄρως handgemein werdend, ἐρην στήματα ἐν τισι anstieuten unter, ἐρην συμπάλλειν τινὶ Streit haben mit jem., λίαν κατασφῆσαι πρὸς τινα, δὲ ἐρίδων εἶναι in Streit

sein, ἐς ἐρην ἔλθειν τινι, auch: Streit mit Worten, λόγων, darnach inf. od. clrc. 2. Wettstreit, Wett-saffer, ἐξ ἐρίδος aus W., ἐρίδα προφέρειν Wett-eifer zeigen, τινός, ἀπὸ τινι um etw., κατ' ἐρην τὸν ἄθηναιον aus Rivalität mit, ἐρην ἐμφάλλειν τοὶ πρὸς ἀλλήλους zum gegenseitigen W. anreizen.

B. n. pr. Schwester und Gefährtin des Ares, Göttin des Kampfes und der Zwiertacht.

F. acc. ep. ἐρίν u. ep. ἐρίδα, pl. NT auch ἐρείς.

ἔριδω dor. = ἐρίζω.

ἐρί-σθενής 2 (W. σθενεῖς kräftig sein) ep. poet. hoch, gewaltig.

ἔρισμα, ατος, τό (ἐρίδω) ep. Gegenstand des Streites, Zwist.

ἐρί-σμάραγος 2 ep. sp. laut donnernd.

ἐρί-στάφυλος 2 (σταφυλή) ep. großtraubig.

ἐριστικός 3 (ἐριστής, ἐρίδω) zum Streit geneigt, streit-süchtig, λόγος Streitrede; ἡ ἐριστική (sc. τέχνη) Kunst zu disputieren; ot' ἔριστικοὶ sind die Philosophen der megarischen Schule, die sich besonders mit der Dialektik befassen. — adv. -κῶς.

ἐριστός 3 (ἐρίδω) zu bestreiten, streitig, δυνατοῖς οὐκ ἐμστὸ πλάθειν den Mächtigen darf man nicht im Streite nahen 3.

ἐρί-σφάραγος 2 poet. lautosend.

ἐρί-τιμος 2 (W. τιμα ehren) ep. hochgebührt.

ἐρίφειτος 2 (ἐρίφος) von einem jungen Bock, κέα.

ἐρίφιον, ov, τό sp. NT Ziegenböckchen. demin. v. ἐρί-φοσ, ov, ὁ, ἡ (vgl. lat. *ari-*ca, umbr. *erietu*) junger Bock, junge Ziege ep.; pl. ein Gestirn, dessen Aufgang (Ende Sept.) Sturm verkündete buk.

***Ἐρί-φύλη**, ης, ἡ Gattin des Amphiaraios, die um ein Halsband ibren Gemahl verriet.

***Ἐρί-χθόνιος**, ov, ὁ 1. attischer Heros = Ἐρχέχθρος. 2. S. des Dardanos, V. des Troas.

ἐρίωλη, ης, ἡ poet. Wirbelwind, Ungewitter.

ἐρικτός 2 u. 3, att. ἔρικτος (ἐρίκος) 1. poet. zum Vorhof, zum Haus gehörend, πόλις. 2. ep. haus-beschützend, Ζεὺς.

ἐρικίον, ov, τό, demin. v. ἔριος, ep. Mauer.

ἐρκο-θηρτικός 3 (θήρα) zum Jagd mit Stollnetzen gehörig.

ἔρκος, οος, τό (W. zero schützen, vgl. umbr. *scritu* beschützen, ab. *kar* dogl.) 1. Umfriedung. a. Mauer, Wall, Zaun, αἰάξ, auch: Hof; übertr. γάλακτον eherner Zaun, Wall von schilddürstigen Männern, ἔρκος ὀδόντων Zahnreihen, σφραγίδος des Siegels Schlüsſel abschließendes Siegel. b. Wahr, Schutz, ἄλας ... ἔρκος Ἰλαίων, aber μίση ... ἔρκος δμῶντων Schutz gegen. 2. Schlinge, Netz, Spreukel; übertr. Umstrickung, Nachstellung, Verrat, χρυσόφρος ἔρκος γυναίκων durch Weiberverrat infolge von Bestechung.

ἔρκη, ης, ἡ ion. = ἐγκή.

***Ἐρκύνιος** δρυμῶς, ὁ Herzynischer Wald in Germanien.

I. **ἔρμα**, ατος, τό (ai. *varj-man* Höhe, Scheitel, vgl. ὄρος) 1. ep. ἔρμα, Träger, νεῶς; übertr. Ζαγορηδών ... ἄριστον ἔρμα πάλως *facit* II, über ... ἔρμ' ὀδυνάων Stätte, Träger, Quell der Schmerzen. 2. poet. Schiff-ballast. 3. poet. Klippen, Felsmaße.

II. **ἔρμα**, ατος, τό (W. ἄρα, vgl. ἔρμα aneinander-reihen), nur pl., ep. Ohrgehänge, Ohrringe.

- ***Ερμάδιον**, ον, τό, *demin.* v. **Ερμῆς*, kleiner Hermes.
 ***Ερμαί**, ὄν, of Hermesköpfe, die auf einem viereckigen Pfeiler od. einer Säule ruhten; sie standen in Athen in den Straßen und auf Plätzen.
 ***Ερμαίον**, ου, τό (**Ερμῆς*) glücklicher Fund, welcher der Gunst des Hermes zugeschrieben wurde, unverhoffter Gewinn, Vorteil, *ἔρμα ἡμεῖσθαί τι*.
 ***Ερμαίον**, ου, τό Ort mit Hermentempel in Boiotien bei Mykalossoa.
 ***Ερμαῖος** (ἔρμαος, ἔρματος) vom Hermes kommend. 1. ihm zu danken, *δοῖος*. 2. nach ihm benannt, ihm geweiht, λόφος Hermesheilig auf Ithaka, λέμας, ἄρος Hermesgehörig auf Lemnos. — ***Ερματα**, ὤν, τό Hermesfest.
 ***Ερμ-αφροδίτης**, ου, ὁ S. des Hermes und der Aphrodite.
 ***Ερμάων**, ***Ερμείας** s. **Ερμῆς*.
 ***Ερμειώ-πολις**, ἡ (**Ερμειὸς πόλις*) St. in Mittelägyp-ten.
 ***έρμηναία**, ας, ἡ (*έρμηναία*) 1. Fähigkeit sich auszudrücken, Sprache, geformte Rede. 2. NT Auslegung, Erklärung.
 ***έρμηνευμα**, ατος, τό 1. poet. Erklärung, Deutung. 2. sp. Übersetzung.
 ***έρμηνεύς**, ἔως, ὁ (**έρμα*, vgl. lat. *sermo*, W. *ser* verhindern) Erklärer, Dolmetscher, Herold.
 ***έρμηνευτής**, οῦ, ὁ = dem vorigen. Dav.
 ***έρμηνευτικός** S zum Auslegen gehörig od. geschickt; ἡ *έρμηνευτική* (sc. τέχνη) Auslegerkunst.
 ***έρμηνεύω** erklären, auslegen, verdolmetschen, übersetzen.
 ***Ερμ-ηρακλής**, ἔως, ὁ ep. Herakles als Herme.
 ***Ερμηίς**, οῦ, ὁ Hermes, S. des Zeus und der Maia, Götterbote, geleitet die Seelen in die Unterwelt, trägt goldne Sohlen und goldenen Stab.
 F. ep.: ***Ερμείας**, gen. -εἰδός, -είω, -είω, dat. -είω u. -είη; ion.: ***Ερμείης**, gen. -είω, acc. -είην; dor.: ***Ερμείων** u. ***Ερμείας**.
 ***Ερμίδιον**, ου, τό, *demin.* v. vorigen, poet. Hermeschen.
 F. voc. *έρμίδιον*.
 ***Ερμιόνιον**, ης, ἡ 1. T. des Menelaos und der Helena. 2. Seestadt in Argolis an der Ostküste, auch ***Ερμιών**, ἄνος. — ***Ερμιονεύς**, ἔως, ὁ Einw. — *adj.*
 ***Ερμιονικός** S, bes. *scm.* ***Ερμιόνιος**, ἴδος.
 ***έρμης**, ἄνος, ὁ (-ῖν, *έρμη* I) ep. Stütze, Bettpfosten.
 ***Ερμο-γέννης**, ους, ὁ Athener, Gesandter mit Konon zu Tiribazos, Schüler des Sokrates.
 ***έρμογλυφεῖον**, ου, τό sp. Bildhauerwerkstätte. Von **έρμο-γλυφεῖς**, ἔως, ὁ sp. } (γλύφω) Bildhauer.
 ***έρμο-γλύφος**, ου, ὁ }
 ***έρμογλυφικός** S (*έρμο-γλύφος*) sp. zum Bildhauer *κρείστος*; ἡ *έρμογλυφική* (sc. τέχνη) Bildhauerkunst.
 ***Ερμο-κοπιδής**, ους, ὁ (κόπις) poet. sp. Hermentstümmeler.
 ***Ερμο-κράτης**, ους, ὁ 1. Feldherr der Syrakusaner im J. 415 v. Chr. 2. V. des älteren Dionysios.
 ***Ερμος**, ου, ὁ Fl. in Kleinasien, der nahe bei Smyrna mündet.
 ***Ερμοτύβεις**, ἔως, of Teil der ägyptischen Kriegerkaste, nach einem schurzartigen Kleidungsstück (*έρμύβιον*) benannt.

- ***Ερνηκοί**, of Völkerschaft in Latium.
 ***έρνος**, ους, τό (*έρνυμα*) 1. ep. Sproß, Rank, Zweig. 2. poet. Sproßling, Kind.
 ***έρνω**, ἔως, ὁ sp. = dem vorigen.
 ***έρνυξ**, ἔως, ὁ (*έρνυξ* Stein) nach *Her 6, 98* Übersetzung von Daresios, pers. *Dārayavau* das Gute haltend, besuchend.
 ***έρξω** s. *έρδω*.
 ***έρόεις** S (*έρως*) ep. poet. voll Liebreiz, lieblich.
 ***έρωμαί** *med.* (vgl. *έρω* II, *έρωνία*) fragen, befragen, *τινά* n. nach etw. τί, auch *τινά* τι, *ἀμφί* τι u. *περί* τινος, direkte Frage od. Indir. mit *et. od. pron.*
 F. ep. n. ion. **έρωμαι**; *fut.* *έρήσομαι*, *aor.* *έρήσω*, *imp.* *έρῶ*, *inf.* *έρέσθαι*, *pt.* *έρῶσθαι*; dazu ion.: *fut.* *είρήσομαι*, *imp.* *aor.* *έρῶ*.
 ***έρως**, ὁ ep. poet. = *έρως*.
 ***έρωτις**, ἡ *sol.* = *έρω*.
 ***έρπετόν**, οῦ, τό (*έρπων*) ep. (kriechendes) Tier.
 ***έρπύζω** ep. poet. sp. = *έρπω*.
 ***έρπυλλος**, ου, ὁ, ἡ poet. Quendel, Thymian.
 ***έρπυστικός** S (*έρπύζω*) sp. kriechend.
 ***έρπω** (vgl. ai. *sdrpati* er kriecht, schleicht, lat. *serpere*) sich langsam fortbewegen, kriechen, schleichen. 1. ep. von Menschen, auch: gehen, kommen, *έρπεθ' ὡς τάπειτα* S, mit acc. d. Inhalts *δοῖός*, zu jem. *τινί*, *πρός* u. *παρά* τινα, *ἐς* μέτρον u. *πρός* φάδος übergehen zn. 2. poet. von Sachen u. Zuständen: *ἤθη* *έρποντο* *πρός*α *πὸ*wärts schreitend, wachsend rinnen (Träne), sich verhren (Gericht), *τινί* an jem. heranschleichen, jem. nahen (Unglück), vergehen (Zeit).
 F. *impf.* *έρπων*, *fut.* *dor.* *έρψω*, *att.* (*ἐπ*)-*έρψω*, *aor.* *έρψα*, *att.* *είψασα*.
 ***έρραδαται** s. *είρνω*, *έρρήθη* n. *είρω* I.
 ***έρρηγ** s. *έρρω*.
 ***έρρω** (vgl. lat. *vertere*, nhd. *ver-wirren*) ep. poet. 1. mühsam einhergehen, fortgehen, gehen, *πλάσιον*, *έρρω* *ὄφτως* pack' dich! 2. dahingehen, zugrunde gehen, untergehen, *έρρωι* *τά* *πᾶσι* die Schiffe sind dahin.
 F. *fut.* *έρρήσω*, *aor.* *έρρησα*, *pf.* *έρρημα*.
 ***έρρωμένος** S, *pt.* *pf.* *ραζα* v. *έρώνω*, stark, rüstig, mutig, standhaft, entschlossen, *aba.* u. *τήν* *ψυχήν*, *ταῖς* *πυγῆς*, *πρός* τι zu etw. — *adv.* *-ίνως* tüchtig, energisch, mutig, nachdrücklich, *δαίμων*.
 ***έρρωσθε** lebe wohl! s. *έρώνω*.
 ***έρση**, ἡ, ep. *έρση*, dor. *έρσηα* (aus *έρση*, ai. *varsh-m* Regen) ep. 1. der Tau. 2. *uberte.* *έρσηα* Frischlings-, neu gehorene Lämmer, u. sp. Zwillinge. Dav.
 ***έρσητις** S, ep. anch *έρσητής*, tauig, frisch.
 ***έρσην**, ἔως, ὁ ion. = *έρσην*, *έρσην*.
 ***έρσηγνάω** (vgl. *έρσηγναι*) poet. rülpsen, ausspeien, *τί*
 ***έρσηγνῆλος** 2 (*έρσηγμός*, *έρσηγνῆ*) ep. laut brüllend.
 ***έρσηγνῆ**, *έρσηγνῶν* s. *έρσηγναι*.
 ***έρσηνομαί** (*έρσηνός*) *med.* rot werden, sich röten, *τινί* von etw. ep.; *act.* röten sp.
 ***έρσηβια**, ας, ἡ Insel bei Gadeira (Cadix), Heimat des Geryoneas.
 ***έρσηθημα**, ατος, τό (*έρσηθη*) Rote, Entzündung, *τῶν* *ὀφθαλμῶν*.
 ***έρσηθνοι**, ὤν, ol St. in Phlaglionen.
 ***έρσηθραί**, ὤν, al 1. holotische St. am Kithairon, j. Ruinen bei Figadia (auch **έρσηθρα* geschrieben).

2. St. in Jonien, Kolonie der vorigen. — *Ερυθραϊός, of Einw. — adj. *Ερυθραϊός 8; *Ερυθραϊά Gebiet von Er.

έρυθραίνομαι med. } (έρυθρός) erröten, schamrot
έρυθραίνω } werden.

*Ερυθρή(-ά) βάλος, 8 St. in Unterägypten.

έρυθρό-πους, 6 ein Wasservogel.

έρυθρός 8 (vgl. al. ruihira-s, got. rauda, lat. ruder) rötlich, rot, έρυθρότερον το όντος φαίνεσθαι rüter als sie wirklich war; ή *Ερυθρή (-ά) θάλασσα das Rote Meer, such: der Indische Ocean mit dem Arabischen und Persischen Meerbusen; der Heroopolitische Meerbusen westlich von der Halbinsel Sinai NT.

*Ερύκα, 8 huk. = *Ερυξ.

έρυκανάω ep. pr. 3 pl. zerdehnt έρυκανόω (Nbf. v. έρύκα) = dem folgenden.

έρυκάνω ep. zurückhalten, τινά.

έρυκα (έρω) I. act. 1. surdlokhalten, festhalten, anhalten, aufhalten, λανθ, θυμόν seine Neigung im Zeum halten. 2. fernhalten, abwehren, abs. od. τινά, von etw. πινός, τι άπό πινος u. τινά τι einem etw. abwehren, mit inf, acc. c. inf. u. μή, pass. άνότιον όδε χώρος έρύκεται lässtig wird diese Gegend geschirmt, steht euch offen S. 3. auseinanderhalten, trennen.

II. med. 1. sich surdlokhalten, zurückbleiben. 2. = act. I zurückhalten.

F. fut. έρύξω; ep.: impf. έρύσκω, aor. έρυξα, cj. I pl. έρύξομαι, aor. 2 redupl. έρύσκαον, έρύσκαον, inf. έρύσκαίεν.

έρυμα, aor. τό (έρύμα) Sehns, Schirm, Bollwerk, πινός jmds., für jem., aber auch: gegen jem., τινά ζεν eine Verschanzung anlegen.

έρυματ s. έρύμα.

*Ερύμανθος, ου, 6 Gehirg im westlichen Arkadien.

— adj. *Ερυμάνθιος 8.

έρυμάτιον, ου, τό, demia v. έρυμα, ep.

έρυμινός 8 (έρύμα) geschütet, fest, unzugänglich, befestigt; τό έρυμνά feste Plätze. Dav.

έρυμινότης, ητος, 8 Festigkeit, Unzugänglichkeit.

*Ερυξ, πινος, 6 Berg und St. im Westen von Sizilien.

— adj. *Ερυξίνος 8.

*Ερυξί-μαχος, ου, 6 Arzt in Athen.

έρυομαι med. (W. ver, ai. eφrati er umschließt, bedeckt, τινά-τατ Schützer) ep. 1. schützen, bewahren, τινά u. τι, τι φρεσίν etw. im Herzen; im bes. a. beobachten, befolgen. b. aufauern, τινά; belanern, erspähen, τι 2. zurückhalten, abwehren, τι.

F. ion.: ειρώομαι, impf. ειρώμεσθα, fut. ειρώσομαι, aor. ειρώσομαι; ohne Bindenvokal pr. έρυμα, aor. ειρώμαι, 3 pl. ειράται, inf. ειρώσαι, ειρώσαι, impf. ειρώσθω, έρωτο, ειρώτο, ειρώτο u. ειρώατο.

έρω-άρματα, αν, 6 (έρω), nur pl., ep. wagenziehend.

έρωσβη, ης, 8 (vgl. lat. robiga) Mellau.

έρωσι-πολις, 6, 8 (έρωσι) ep. die Stadt schirmend od. rettend.

έρωσμός, ου, 6 poet. = έρωμα Schutsmittel.

έρυστός 8 poet. gezogen, πινός usw. etw. Von

έρω (aus *ελέρω, W. weru ziehen) ep. poet. ion.

- I. act. 1. ziehen.
- 2. mit Gewalt ziehen.
 - a. reißen, an sich reißen, wegreißen.
 - b. schleppen, schleifen.
- II. med. I. für sich oder das Seinige ziehen.
- 2. an sich ziehen, entreißen.

I. 1. φάρος εκ κεφαλής über den Kopf, νεύον εκά τι gegen jem. spannen, τόδον spannen, έρχος das Schwert sücken, πλίνθος Ziegel streichen, ηρα εις άλα διατ, άλαδε ein Schiff ins Meer sicken, φερρόνδε, εκ' ηκείρου ans Land, έξ οφρανόθεν πεδιόνδε.

2. a. νεκρούς gefallene Freunde, um sie vor Mifhandlungen zu schützen, od. Feinde, um sie zu plündern. B. περά τι, τινά ποδός am Fuß; von Händen u. Vögeln genagt.

II. 1. φάρον sein Schwert ziehen, έριος, μάχωρον, δορ, όδου έξ άπειλής, ηρας die Schiffe vom Lande. 2. νεκρόν τιν, τινά πινος jem. aus etw., χροσφ mit Gold aufwägen (eig. die Wagschale in die Höhe ziehen).

F. ion. ειρώω, fut. έρώω, ep. έρώσοω u. έρώω, aor. ειρώσοω, imp. ειρώσω, pf. pass. u. med. ειρώμαι, pf. pf. 3 pl. ειρώατο u. ειρώατο.

έρχαται, έρχθεις s. έρχω.

έρχάτω (έρχατος Umäuhnung, έρχος) ep. einsperren, einhegen, ουός έρχατόωντο (surddehnt).

έρχίστιν local. im attischen Demos Erob(e)is Pl.

έρχομαι med. (aus *ελ-σχομαι, W. έρ: οφ, vgl. έρηναι nach ändern aus *ελθ-σχομαι od. *ελχ-σχομαι)

- kommen, gehen, herankommen, ankommen, anlangen, gelangen, einrücken in, eintrreffen, auftreten, entstehen; fortgehen, weggehen; wiederkommen, zurückkommen, heimkehren.
- 1. ahs. oder mit aor.
- 2. mit acc:
 - a. des Inhalts.
 - b. des Ortes.
- 3. mit gen. des Ortes.
- 4. mit dat., für oder zu jem. kommen, zuteil werden.
- 5. mit pt.
- 6. mit praep.

1. αύτως, άφ, πάτερ, οιαδε, σχιδόν, Ούλεμπόνδε, άλλη, σκου, όμοσ, άμα, πάτερ, ομοσόν άλλα έλδόντα was sie von Hause mitgenommen hatten. 2. a. όδόν (zu ergänzen in ην, μακροτάτην έρχομαι) u. κ. einen Gang machen, έξοσίν auf Botschaft gehen. b. άιδιοσ όόμοσ, τινά an jem. kommen. 3. πεδίον durchs Geilde gehen, γής aus einem Land. 4. κήρυξ άγγελος, τό γεννημέτα die Vorgänge, Nachricht kam nach od. zu, wurde hinterbracht, ατόφ έρχεται άρχην ihm kommt der Befehl zu. 5. έρχον τι mit etw., περιεργός kam gelolken, mit pt. fut. οσώόμενος έχγος um mir einen Speer zu holen, οφ = daran-

gehen, sich anschicken, im Begriff sein: έρχομαι λέξων, σφηνάειν; έλδόν selbst piconastisch: οδ όόωμας ... μάχεσθαι έλδόν ich kann nicht gehen u. kämpfen. 6. a. άπό πινος von jem. kommen. b. διά πινος durch etw. fahren, dringen, διά μάχης τινά eine Schlacht mit jem. wagen, διά πόλλου

Krieg führen, οἱ θεὰ πάντων τῶν καλῶν ἐπιλυθότες den Kreis der Pflichten durchwandelnd, alle Pflichten erfüllend.

c. εἰς τινα zu, an Jem. kommen, ἐς λόγους ἐρχοσάμιναι τοι zu einer Unterredung mit, ἐς ἄνιν τινί, εἰς χεῖρας ἔλθειν τοι (ἐς μάχην τινί) handgemein werden mit, sich in jmds. Gewalt begeben, εἰς τόστω τραφῆς bis zu einem solchen Grade von, εἰς ταυτὸν sich vereinigen, zusammenstreifen, εἰς πᾶν ἔρχομαι jeden Versuch, nachemachen, εἰς ἀσθενῶς auf Unbedeutendes hinauslaufen, ἐς ἀρεθῶν sich in Zahlen fassen lassen, ἐς τὸ δεινὸν die Gefahr wagen; εἰς ἑαυτὸν in sich gehen NT.

d. ἔκ τινα von etw. her, ἐκ τῶν παρόντων hervorgehen aus.

e. ἐπί τινα zu Jem. gehen, gegen Jem. ziehen, εἶμι τὸ φρονιζῶν zu etw. gehen, ἐπὶ τόστω dazu schreiten, ἐπὶ πᾶν zu jedem Mittel greifen, ἐπὶ μείζονα sich vergrößern, zunehmen.

f. παρὰ τινα zu Jem. kommen, παρὰ μικρὸν mit inf. nahe daran sein zu, παρ' ὀλίγον mit inf. es fehlte wenig daß, παρὰ τοσοῦτον ἦλθε κινδύνου knapp neben der Gefahr vorbeikommen, παρὰ τὴν γυναῖκα gehen zu der Frau, um ihr beizuwohnen.

g. περί τινα umgeben, umgeben: Κύκλωμα περί φρούρας ἦλθεν οἶνος, κωφὸν umtönen.

h. πρὸς τινα zu, gegen Jem. kommen, πρὸς τι zu etw. übergöhen.

F. in att. Prosa fast nur im ind. pf. gebräuchlich, imperf. ἔριν (salten ἠρχομαι), fut. εἶμι, ἦσαι, ἦσθε, ἀφίξομαι u. ep. ion. (v. Stamm ἔλθεθ', ἔλθω) ἔλεύσομαι, aor. 2 ἤλθον, cf. ἔλθω, imp. ἔλθε, inf. ἔλθειν, ep. ἦλθον, buk. ἦσθον, NT ἦλθα, pf. ἔληλυθα, ep. εἰλήλυθα, 1 pl. εἰλήλυθαμεν, pl. εἰλήλυθατες, plupf. ἔληλυθετ, ep. εἰλήλυθετε, ion. ἐληλύθετε.

Ἐρχομένως, οὐ, ὁ 1. St. in Boiotien. 2. in Arkadien. — Ἐρχομένους, οὐ, ὁ Einw.

ἔρψις, εως, ἡ (ἔρπω) das Kriechen.

ἔρω s. ερωω I.

ἔρω s. ερωω I.

ἑρωδιός, οὐ, ὁ (lat. ardea) ep. poet. Reiher.

I. ἐρωέω (ἑρωέ I) ep. fließen, hervordringen, hervorströmen, περί τινι zu etw. herum.

II. ἐρωέω (ἑρωέ II) ep. 1. intr. ruhen, zurückweichen, ablassen, τινὸς von etw., ἀπέσω zurückbleiben. 2. causativ. zurückhalten, zurückstoßen, τινά ἀπό τινος buk. τινὸς; verlassen.

I. ἐρωή, ἡs, ἡ (vgl. ai. rōsas Flüssigkeit, lat. ros) ep. hastige Bewegung, Schwung, Andrang, δουρός Weiße des Speerwurfs.

II. ἐρωή, ἡs, ἡ (vgl. shd. ruwa) ep. das Zurückweichen, Ablassen, τινὸς von etw.

ἔρως, ατος, ὁ, ep. u. poet. ἔρος, οὐ, ὁ (ἔρωμαι) 1. a. Liebe, bes. sinnliche, pl. Liebeshändel; übertr. Lust, Verlangen, τινὸς nach etw., ἐδηρός, περί τι, πρὸς τι, inf. mit u. ohne τοῦ. b. Gegenstand der Liebe. 2. Liebesgott, S. dor Aphrodite. ἐρωεῖς Amoretten.

ἑρωτάω (aus *ἑρφ-ερωός, vgl. ἑρῶ II, ἐρευνάω) fragen, erfragen, befragen, s. B. das Orakel, ἡ Πυθία ἀποκρίνεται τοῖς ἑρωτάσιν, τὸ ἐρωτηθέν u. τὸ ἐρωτοῦν ἑρωτημένα vorgelagte Frage, ἑρωτῆμα παλαιὸν

ἑρωτῆσαι eine kindliche Frage stellen, τινά u. τί, wofür auch direkte od. indirekte Frage eintritt, τινά u. ἅπερ πῶς um etw., πρὸς τι in bezug anf etw., τι περί τινος, mit inf. bitten.

F. ion. ἐρωτέω, ep. ἐρωτάω, dor. imp. ἐρώτη, imperf. ἠρώτων, ep. u. ion. ἐρώτων. Dav.

ἑρώτημα, ατος, τό } Gefragtes, das Fragen, Frage, ἐρώτησις, εως, ἡ } abs. od. τινὸς nach etw., s. B. ἐνωθήματος nach der Parole, περί τινος. ἑρωτητικός 3 in Fragen erfahren.

*Ἐρωτιδαῖος, εως, ὁ poet. junger Eros.

ἑρωτικός 3 (ἑρωῶ) zur Liebe gehörig, der Liebe ergeben, zur Liebe geneigt, γάλα leidenschaftlicher Freundschaftsbund, ἄργυρ Eifersucht, ἀσκη gekrümmte Liebe, συντυχία Liebeshandel, ἀνοχ πρὸς u. περί τι; τὸ ἐρωτάω Liebessachen, Liebeshandel. — αὐτ. -κῶς; ἔχειν τινὸς verliebt sein in, Verlangen haben nach. Ἐρωτίων, οὐ, τό sp. kleiner Liebesgott.

ἑρωτίς, ἰδος, ἡ buk. Liebeshen.

ἑρωτύλος, οὐ, ὁ buk. Geliebter, ἐρωτύλια αἰδεῖν Liebeslieder singen.

ἐς u. alle comp. mit ἐς s. εἰς.

ἐσ-ἄλτο s. εἰσ-ἀλλομαι.

ἐσ(ο)ξάμενος pl. aor. med. v. ἔξω u. ἐννομα.

ἔσαν s. εἶμι, εἰσάτην aor. 2 pass. v. εἶπω.

ἐσο-απικνεύομαι ion. = εἰσ-απικνεύομαι.

ἔσβεσαν, ἔσβην u. ἴ. s. σβέννομαι.

ἐσ-διδάτω hingeeben, ion. intr. mānden, ἐς τι.

ἔσομαι dor. = ἔξομαι.

ἐσ-ἐδρακον s. εἰσ-ἐδρακοναι.

ἐσ-ελεύσομαι s. εἰσ-ἐρχομαι.

ἐσμεύσασατο aor. v. ἐσμεύομαι.

ἐσ-ἔπτατο aor. v. εἰσ-ἔπταμαι.

ἐσο-εργνύται ion. = εἰσ-ἐργνυται.

ἐσοσάχατο plupf. pass. 3 pl. v. σάττω.

ἔσσεια ep. aor. v. σείω.

ἐσ-έχυντο ep. aor. med. v. εἰσ-έχω.

ἔσσην s. σαίνα.

ἔσθ' = ἔσθε od. ἐστί.

ἔσθατ inf. aor. 2 med. v. ἔσθω.

ἑσθέομαι pass. (ἐσθήs), nur pf., ion. poet. bekleidet, gekleidet sein, τι in etw., τινί mit etw.

ἔ. pf. ἑσθημαι, ion. ἐσθημαι.

ἑσθημα, ατος, τό } (ἐννιμα, lat. vestis) Gewand, ἑσθήs, ἡs, ἡ } Kleid, Kleidung, Lager- ἑσθησις, εως, ἡ sp. NT } topich. ἑσθος, οὐs, τό ep. ἑσθην s. ἐννομα.

ἑσθίω u. poet. ἔσθω (έδα) essen, fressen, verzehren, genießen, τι u. τινὸς, zu essen haben: ἑσθον ταῖσιν τὴν ἡμεραν X.

F. imperf. ἑσθον u. ἑσθον, fut. ἐσθωμαι, sp. φάγομαι, aor. ἔφαγον, pf. ἐδήθουκα; pass. pf. ἐδήθουκα, aor. ἠδέσθην; adj. verb. ἠδέσθεις.

ἑσθλός 3 ep. poet. dor. ἑσθλός (W. ἐs in ἐσθ) eig. wirklich, wahr, hieder, tren, wacker, brav, edel, tüchtig; subst. ὁ ἔδληρ, τὸ ἑσθλόν Gutes, Glück, ἐσθλὰ ἀγορεύειν schöne Worte sprechen, ἀπ. u. ἐν τινι in etw., εἰs, κατὰ τινά gegen Jem., ἐσθλόν (σ. ἐσθ) mit folg. inf. εἰs hilft, nützt. Inshes. 1. tapfer. 2. vornehm. 3. wertvoll. 4. günstig, glücklich. ἑσ-θорон aor. v. εἰσ-θωρέωκα.

ἔσθος, τὸ *s. ἐσθμα.***ἔσθ' ὅτε** poet. = *ἔστιν ὅτε* es ist eine Zeit wann, dann und wann, mit folg. *ὅτε* bald — bald.**ἔσθω** *s. ἐσθω.***ἔσθω**, *cj. aor. I pass. v. ἔσθωμαι*, soll ich mich niederlassen.**ἔσ-ἰδέσθην** *e. eis-οράω.***ἔσ-τέμεναί** *fem. pt. pr. med. v. ἐσθίω.***ἔσις**, *εως, ἡ (W. ε. ἵημα)* das Verlangen.**ἔσ-κατοράω** *ion. = ἐσ-κατοράω.***ἐσκαμίνως**, *adv. v. pt. pf. v. σκαπταμαι*, mit Überlegung.**ἔσκληκα** *pf. v. σκέλλω.***ἔσκων** *ε. ἐμί, ἐσλός dor. = ἐσλός.***ἔσμός**, *ος, ὁ (zu ἔσω, ἔσμαι eig. das Sicheetzen)* 1. Schwarm, *μελετών.* 2. Menge: *γυναικών*, Fülle, Strom: *ῥιλακτος.***ἔσοπτρον** *ε. ἔσοπτρον.***ἔσπεα** *s. ἔσπων.***ἔσπερα**, *ας, ἡ, ion. -ῃ (ἔσπερος) 1. Abend, ἐπέρας* am Abend, *ἀφ' ἐσπέρας* mit Eintritt des Abends, *εἰς ἔσπεραν* bis zum Abend, *ἔπει πρὸς ἔσπεραν ἦν* als es auf den Abend ging. 2. Abendgegend, Westen, *πρὸς ἔσπεραν* westlich, *ἡ πρὸς ἔσπεραν χώρα, τὸ πρὸς ἔσπερα* der westliche Teil.**ἔσπεριδες**, *ων, αἱ* Hesperiden, Tröchter der Nacht, welche die goldenen Äpfel bewachten.**ἔσπερινός** β } (*ἔσπερος*) 1. abendlich, am Abend, **ἔσπεριος** β n. 2 } bei Verben, bes. der Bewegung, *ἔσπερος ἦλθεν.* 2. Westlich, *τὸ ἔσπερα* westliche Landstriche.**ἔσπεριται**, *ων, οὖν* Volk im nordwestlichen Armenien.**ἔσπερος** 2 (vgl. lat. *vesper*) *ep. poet. ep. abendlich, ὄρηγ;* westlich, *ἔσπερος θεός* = Pluto; *subst. 1. ὁ* Abend, *μέλας*; Abendetern, *λαμπρόν φάος.* 2. τὰ *ἔσπερα* Abendstunden, Abend.**ἔσπετε** (*aus ἔσπετε*, vgl. *ἐπέμπε*) *ep. sagt an.***ἔσπόμενος**, **ἔσπωμαι**, **ἔσποίμη** *n. ἔσπων.***ἔσπουδασμένως**, *adv. v. pt. pf. pass. v. σπουδάω*, eifrig, ernstlich.**ἔσ(σ)άμενος** *pt. aor. med. v. ἔσω* (gründen) *u. ἐννομι.***ἔσσει**, **ἔσσειται** *n. ἐμί.***ἔσσεια**, **ἔσσειοντο** *u. ἡ. e. ορέω.***ἔσσι**, **ἔσσο(σ)**, **ἔσσομαι** *n. ἐμί.***ἔσ-σκήπτω** *intr. ion. einschlagen, εἰς τε.***ἔσσω** *u. ἡ. e. ορέω.***ἔσσομαι** *ion. = ἠσσομαι.***ἔσσωμαί**, *-μαι dor. fut. v. ἐμί.***ἔσσυμαί** *u. ἡ. e. ορέω.***ἔσσυμένος** β, *pt. pf. pass. v. ορέω*, *ep. poet. 1. eilig, hastig, rasch. 2. begierig, τινός, inf. — adv. -μέ-ως* eilends, schnell.**ἔσσωθην**, **ἔσσωμαι** *e. ἠσσομαι, ἔσσω* *n. ἡσσω.***ἔστολάτω** *n. ἐστέλλω.***ἔστομέν(αι)**, **ἔσταν** *n. ἰσταν.***ἔσ-τε** (*aus ἐσ-τε*, *dor. ἔστει*). 1. *praeep. bis, bis auf, his zu, gew. mit ἐπί, τότε πρὸς τε.*II. *conj. 1. von Orte: bis wo, soweit, mit inf. 2. von der Zeit: a. his, bis daß, mit ind., cj. mit ἄν, opt. b. solange als, während, mit impf., cj. mit ἄν u. in or. opt. mit opt.***ἐσθήξω**, **-ξομαι**, **ἔσθῆξω** *n. ἰσθῆμα.***ἑστία**, *ας, ἡ, ion. ἰσθία* (*von v. ἐσ-χάρα, ep. ε. trag. ἡ*) Herd; *Übertr. 1. Haus, Wohnung, Familie. 2. Altar, Heiligtum, βουθρος. 3. Mittelpunkt, Hauptsache.***ἑστία**, *ας, ἡ* Vesta, Göttin des Herdes, sie hat in Olympia ein Heiligtum.**ἑστίαία**, *ας, ἡ, ion. ἰσθίαία*, St. auf Enbols, später Oreos. — **ἑστιαίως**, *εως, ὁ, ion. ἰσθιαίως*, Einw. — **ἑστιαιώτις**, *ἡ, ion. ἰσθιαίητις*, Landschaft in Thessalien.**ἑστιάμα**, *αρος, τό ποτ. } (ἐστιάω) Speisung, bes. auf ἑστιάσις, εως, ἡ } Staatskosten, Gastmahl.***ἑστιαρχέω** *sp. Wirt sein, den Wirt machen. Von ἐστία-άρχης (ἐστί-αρχος), ου, ὁ ep. Gastwirt, Gastgeber.***ἑστίας**, *ἄδος, ἡ sp. Priesterin der Vesta, Vestalin.***ἑστιάτωρ**, *ορος, ὁ* Gastgeber, in Athen bes. der, welcher die Speisung der Stammgenossen ausrichtet.**ἑστιάω**, *ion. ἰσθιάω (ἑστία) 1. ael. am Herde gästlich aufnehmen, bewirtet, aha. ὁ ἐσθίτης* Gastgeber, *n. τινός, auch τί, z. B. νικητρία, ἐπινικία* einen Siegeschmank geben, *τινί* jem. ein Mahl bereiten; *übertr. laben, ergötzen, τινά τινος* jem. mit etw. *ὀφθαλμούς* weiden. 2. *pass. bewirtet werden, mit etw. τινί, τί, aha. schmausen.***ἑ. αυστμ. εἰ.****ἑστί-ουχος** 2 (*ἑστία n. ἐχω*) *poet. 1. den Herd hütend, schirmend. 2. den Herd habend, die Wohnung enthaltend, heimtätlich.***ἑστιάω** (*ἑστία*) *E Jon 1464* mit einem Herd versehen, *pass. fest begründet werden.***ἑστιάωτις**, *ἄδος, ἡ (ἑστία) poet. den Herd betreffend, vom Hause her kommend, ἄγρα.***ἑστο** *n. ἐννομι, ἐστώ n. ἰσταν.***ἑστόν** *n. ἑσταν* *n. ἐμί, ἑστροφω* *n. στρόφω.***ἑστωρ**, *ορος, ὁ (aus *ἑστροφω, W. ἑρσ epitz sein, al. varina Spitze) ep. sp. Spanghel vorn an der Deichsel, welcher den Jochring festhielt.***ἑσχ'** = *ἑστω* *n. ἐμί od. = ἑσπε v. ἑσω.***ἑσχάρα**, *ας, ἡ, ion. -ῃ* (got. *asgō* Asche) *ep. poet. 1. Herd. a. Hausherd. b. (pferd, Altar.***ἑσχάρη**, *αρος, ἡ* sp. Kohlenhecken.**ἑσχάτις**, *ας, ἡ, ion. -τή (ἑσχάτος)* äußerstes Ende, äußerster Rand, Grenze, *ἑσχάται*; *an* äußerster Rand, bes. entlegenes Landgut, *παλίποιο* Hintertreffen.**ἑσχατό-γυρως** 2 *sp. sehr nit.***ἑσχατος** 3 (*aus *eghlatos v. ἑξ, sup.*)

1. örtlich: äußerster, letzter.

2. zeitlich: letzter.

3. übertr. (Grad) äußerster, ärgster, bes. im *neutr. pl.*1. *ἑσχατος ἀνάτωρ*, entlegenster, fernster, *τὸ ἑσχατον τῆς ἀγορᾶς, τὸ ἑσχατον τοῦ δόκεως* äußerstes Ende, *ἑξ ἑσχατων εἰς ἑσχατον* von einem Ende zum andern, *παρ' ἑσχατον* an der Grenze vorbei, *ἐκ' ἑσχατων* am Ende NT, *ἑσχατὴ πινός* Gipfel, *οἰκίης* innerstes Fleisch. 2. *ἑσχατος ἑλλήνων* (τὸ ἑσχατον) zuletzt. 3. *τὸ ἑσχατον od. ἑσχατότατα παθεῖν* das

Schlimmste, den Tod erlösend, τὰ ἔσχατα ἀβίβρομαι
 anse ärgste mißhandelnd, τὰ ἔσχατα λέγειν ἀλλήλους
 einander die ärgsten Schmahworte sagen, ἔσχατ' ἔ-
 χάτων κακὰ allerschlimmste Übel, ἐν ἔσχάτοις im
 äußersten Elend, εἰς τὰ ἔσχατα aufs äußerste. — *adv.*
 ἔσχατως aufs äußerste, höchst, bei *adj.* v. *verb.*,
 z. B. ἐξω in den letzten Zügen liegen *NT*.

ἰσχατών, *ώσα* sp. *erdehnt*, *pl. pr. v.* ἰσχατώω, an
 der Grenze liegend, am Rande sich befindend.

ἰσχήτην *aor. pass. v.* ἰσχω, ἰσχεθών *ep. Nbl.* zu
 ἰσχομαι s. ἐχω.

ἰσχοσαν *sp. = ἰσχομαι 3 pl. aor. 2 v.* ἐχω.

ἰσω s. *είω*, **ἰσώτερω** *comp. ion.* weiter hinein.

ἰσω-θεν *adv.* 1. von innen her, heraus. 2. auf
 der innern Seite, drinnen, τὸ ἰσώθεν τειχῶς Gegen-
 satz τὸ δὲ ἔξω, τινός in etw. hinein.

ἰσωτερόκλις 3 *sp.* innerlich. Von

ἰσώτερος 3, *comp. v.* ἴσος, *sp.* innerer, τὸ ἰσώτερον
 τὸ κατωκατεστρατός das Allerbilligste *NT*.

ἰτάξω (*sus* ἰστάδω, *W. ae.* vgl. ἑτέος, ἔτιμος aus
 ἰστέ-*o*) prüfen, erforschen.

ἰταίρα, *as, ἡ, ion. -ρη, ep. ἑτάρη* (*ἑταῖρος*) 1. Gefähr-
 tinnin, Freundin, Genossin, τινός u. τινί. 2. Ge-
 liebte, Buhlerin, Dirne.

ἰταίρια, *as, ἡ, ion. -ῆτι, u. ἑταίρια* (*ἑταῖρος*)

Kameradschaft, Freundschaft, politischer Klub
 zu gegenseitiger Unterstützung bei den Wahlen u.
 vor Gericht, bes. Oligarchenklub.

ἰταίρειος 3, *ion. -ῆτιος* 1. kameradschaftlich,
 freundschaftlich, Ζεῦς Beschützer der Genossen-
 schaften. 2. buhlerisch, φιλῶδης.

ἰταίρειομαι *med. ep.* = dem folgenden.

ἰταίρῳ Buhlerei treiben.

ἰταίρητι, *-ρητιος* s. ἑταίρια, *-ρητιος*.

ἰταίρησις, *ωσις, ἡ* (*ἑταίρια*) Buhlerei.

ἰταίρια s. ἑταίρια.

ἰταίριζω, *ep.* auch ἑταίριζω 1. Gefährte (*ἑταῖρος*)
 sein, sich jem. (τινί) zugesellen. 2. *med.* sich einem
 zum Genossen nehmen.

ἰταίρικός 3 kameradschaftlich, inebes. zur mako-
 donischen Garde gehörig, ἑταίρικῶς ἱπποσ Garde-
 kavallerie; *subst.* τὸ ἰταίρικόν das politische Partei-
 wesen, Verschworene. — *adv.* *-κῶς* *sp.* nach Hetären-
 art.

ἰταίρις, *ἴδος, ἡ* (*La.*) } Buhlerin.

ἰταίριστρια, *as, ἡ*

ἰταίρος 3, *ep. u. ion.* ἑταῖρος (vgl. ἑταῖς, lat. *surtus*)

I. adj. befreundet, *ἀνίγης*; *sup.* ἑταίριώτατος. *II. subst.*
 ὁ ἑταῖρος Gefährte, Genosse, Freund, φίλος, auch
 der Wind ἐσθλὸς ἑταῖρος genannt, τινός u. τινί. Im
 bes. 1. Stammgenosse. 2. Schüler. 3. Kamerad,
 Partizegenosse. 4. ἑταῖροι die makedonische Garde
 an Pferde, sie zertiel in acht *Laos* Geschwader, das
 erste hieß ἄρμα. 5. selten: Liebhaber, Buhle.

ἰτάλοοα *ep.* = ἑτάλην s. ἐτάληνα.

ἰταρίζω s. ἑταίριζω.

ἑταρον n. ἑτεθῆκηα s. τίθηνα.

ἑταίος 3 (*ἑταῖς*) 1. jährlich, λογτή. 2. jährlich.

ἑτεο-βουτάδα, *ων*, *al* echte Nachkommen des
 Butades, athen. Priestergeschlecht.

ἑτεο-κλής, *έως, ὁ* S. des Oidipus u. der Iokaste.
— adj. ep. ἑτεοκλήτειος 3, *att.* ὄκλειτος 3.

F. gen. ep. ἑτεοκλήδος, *acc.* ἑτα.

ἑτέο-κλος, *ου, ὁ* S. des Iphis aus Argos, einer der
 Sieben gegen Theben.

ἑτεό-κρητες, *ων*, *al* echte Kreter, Urkreter.

ἑτεό-νίκος, *ου, ὁ* spartan. Harmost in Thasos,
 später Unterfeldherr des Anaxibios in Byzanz.

ἑτέος 3 *ep. poet.* (**ἑο-τε-έος*, *W. ae.* = *ἑο* in *εἶω*) wahr,
 wirklich; ἑτέον *adv.* wirklich, bes. in den Verbindun-
 gen *ei* ἑτέον *ye u. ei* ἑτέον *δέ, ei* ἑτέον *περ* wenn
 anders, wenn wirklich.

ἑτερο-αλκής 2 (*W. ἀλε, ἀλακῆν*) 1. *ep.* der einen
 Partei Abwehr, Übergewicht verleihend, entschei-
 dend, νίκη, ὄμιος. 2. *ion.* sich bald nach der
 einen, bald nach der andern Seite neigend, unent-
 schieden, μάχη. — *adv.* *-κῶς*: ἀμυβιζέσθαι mit
 unentschiedenem Erfolge.

ἑτερο-ἡμερος 2 *ep.* einen Tag um den andern.

ἑτέρηφι *ep. dat. sp. fem.* = ἑτέρῃ s. ἑτερος.

ἑτερο-γλωσσός 2 (*γλώσσα*) *ep. NT* eine fremde
 Sprache redend.

ἑτερο-γναθός 2, ἱππος ein Pferd, bei dem eine Seite
 des Mauls härter ist als die andre.

ἑτεροδιδασκαλέω (*ἑτερο-διδασκαλος*) *NT* falsch
 lehren.

ἑτεροδοξέω (*ἑτερο-δοξος*) *andrer*, verschiedener Mei-
 nung sein.

ἑτεροδοξία, *as, ἡ* verschiedene Meinung. Von

ἑτερο-δοξος 2 *andrer*, verschiedener Meinung.

ἑτερο-ζήλωσις *adv. poet.* einem andern mehr zugetan,
 parteiisch.

ἑτεροζεύξις (*ἑτερο-ζευξος*) *sp. NT* ein fremdes Joch
 ziehen, sich anders gearteten Menschen zugesellen.

ἑτερο-ζυξίς, *ωσις, ἡ* (*ζεύξις*) *poet.* einspännig,
 πόλις der Schwesterstadt beraubt.

ἑτεροίος 3 (*ἑτερος*) von anderer Art, verschiede-
 nartig, abweichend. *Dav.*

ἑτεροϊότης, *ητιος, ἡ* Verschiedenartigkeit und
ἑτεροίωσις *ion. sp.* anders machen, ändern; *pass.* sich
 ändern, eine andre Gestalt annehmen. *Dav.*

ἑτεροίωσις, *ωσις, ἡ* *sp.* Änderung, Verwandlung.

ἑτερο-κλινής 2 *sich* nach der einen Seite neigend,
 abschüssig.

ἑτερο-μήκης 2 (*μήκος*) von verschiedener Länge,
 ungleichseitig, länglich.

ἑτερο-πλοος 2, *zsgz.* *-πλους*, für die eine Fahrt.
ἀργύριον Geld nur für die Hinfahrt. *dagl.* ἑτερόπλοα

ἑτερο-πολιός 2, *gen. -ιος, poet.* von einer andern
 Stadt, fremd.

ἑτερο-ρητιός 2 (*ῥέτιον*) *poet.* der die Wagschale
 bald auf die eine, bald auf die andre Seite neigt,
 'wägend mit gerechten Händen'.

ἑ-τερος 3, *dor. ἄ-τερος*, oft in Krasis mit Artikel
 ἄτερος, ἄτερο, ἄτερον, *ion.* οὔτερος, *neutr. τοῦ-*
τερον (von *W. sem* einer, vgl. ἑ-κατός, εἰς, ἄ-πλοός)

I. 1. mit und ohne Artikel, von zwei schon ge-
nannten Gegenständen: der andere.

2. der eine von zweien oder beiden, gleich-
viel weicher, einer oder der andra.

II. 1. ein anderer, mehreren entgegengesetzt.
2. anders, von anderer Art, verschieden.

III. adverbial Redensart.

I. 1. γαρή ἐτίγγ, καλός δ' ἑτερον πόδα, daher
of ἑτεροι Gegenpartei; häufig stehen einander gegen-

über: *ἐτερος μὲν* — *ἐτερος δέ*, auch *ἐτερος* — *ὁ δέ*, *ἐτερος μὲν* — *ἄλλος δέ*, *ἄλλω* — *ἐτέρῳ*, *ἐτερα* — *ἄλλια*, *ὁ ἐτερος* — *ὁ λοιπός*, *ἐτερα* — *τὴ δέ* der eine — der andre, öfter auch nebeneinander: *ἐταροι ἐτέρων ἀρχοῦσι*, *εἰς τὴν ἐτέραν ἐκ τῆς ἐτέρας πόλεως*. 2. mit Negat. *οὐδὲτερος*, *μηδέτερος*, mit *τοῦτος*, *τοσούδε* ein anderer der Art, ein ebensolcher, *ἐτερα τοσούτου* Gleiches, *ἐταρον τοσούτου* ebensoviel.

II. 1. *ναυμαχία* ... *οἰα σὺ ἐτέρα τῶν προτέρων*, öfter durch 'außerdem' zu übersetzen: *ἔχων ναῦς ἐτέρας ἕκαστος κέρων κέντη καὶ ἑκαστος*. 2. *ἀνα* u. *πρὸς* v. jem. od. etw.: *τοῦτων ἐτεροι* andre als diese, mit *ἄλλος* verbunden: *Ῥόδον καὶ ἄλλας πόλεις ἐτέρας*; *ἀνεθ*: anders als es sein sollte, unglücklich, schlimm: *παθεῖν μὲν εὖ*, *παθεῖν δὲ θάτερα* S.

III. 1. *εἰς τὰπὶ θάτερα τῆς πόλεως* auf die andre (entgegengesetzte) Seite, auf der andern Seite, *ἐκ τοῦ ἐπὶ θάτερα* von der andern Seite her, auf der andern Seite, *ἐπὶ θάτερα* — *ἐπὶ θάτερα* auf die eine — auf die andre Seite. 2. *τῆ ἐτέρα, θάτερα* a. mit *verst.* *χερὶ* mit der andern, d. h. öfter: mit der linken Hand. b. mit *verst.* *ἡμέρας* am folgenden Tage, des andern Tages. c. mit *verst.* *ὁδοῦ* anders, anderswohin, sp. auch *ἐτέρων*. — *ἀντ.* *ἐτέρως* auf andere Weise, anders, *ὡς ἐτέρως* so ganz anders, schlimm.

ἐτερο-σχημῶν 2 (*σχημα*) sp. von veränderter Gestalt.

ἐτερο-τροπος 2 von anderer Art, neu.

ἐτερ-ὀφθαλμος 2 einäugig, auf einem Auge blind. ἐτεροφωνία, *αἰ*, ἡ Verschiedenheit der Stimme von dos Tones.

ἐτερο-φωνος 2 (*φωνῶν*) fremd redend.

ἐτερο-χρως, *ωτος*, *ὀ*, ἡ sp. von verschiedenem Körper.

ἐτέρω-θεν *adv.* (*ἐτερος*) 1. von der andern Seite her. 2. auf der andern Seite, andersseits, dagegen.

ἐτέρω-θι *adv.* (*ἐτερος*) 1. örtlich: auf der andern Seite, anderswo. 2. zeitlich: ein andermal.

ἐτέρω-σε *adv.* (*ἐτερος*) 1. auf die andre Seite, auf die eine (od. andre) Seite. 2. auf eine andre Seite, seitwärts.

ἐτέταλτο *s. τελλω*.

ἐτεταχματο *s. ἐτάκτω*.

ἔτεταμο *s. τεταμο*.

*Ἐτεωνεύς, *εὐος*, ὁ Diener des Menelaos.

*Ἐτεωνός, *οἰ*, ἡ St. in Boiotien.

ἔτης, *ου*, ὁ (*ἀφ' ἑτης*, vgl. *ε*) ep. poet. Angehöriger, Landsmann, Freund.

ἐτησίαι, *ιαυ*, ion. *-τέων*, ὁ Jahreswinde, Passatwinde, hes. die im Hochsommer auf dem Ägäischen Meer wehenden Nordwinde (mit u. ohne *ἀνέμος*). Von ἐτήσιος 2 u. 3 (*ἐτός*) 1. ein Jahr dauernd, jährlich, *κροσσισία*. 2. jährlich; jährlich wiederkehrend, *χελιδὼν ἐτησίη μολλοσα* poet.

ἐτήτιμος 2 (*redupl.* *ἐτήσιος*, vgl. *ἐτεύς*) ep. poet. 1. wahr, wahrhaft, wirklich; *adv.* ἐτήτιμον, *-ύμως*, *ὡς ἐτήτιως*. 2. echt, *καῖς*.

ἔτι *adv.* (ai. *diti* über ... hinane, überaus, lat. *et*, *et-iam*) 1. von der Zeit: noch, ὁ *ἐτι* der fernere, *ἐτι* je jetzt noch, *ἐτι* τῶνιν nun noch, *οὐδὲτις ἐτι* keiner mehr; mit Negat. *οὐδέτι* u. *μηδέτι*, die Negat.

steht hieweilen nach; *ἐτι μὲν ἐπιχειροῦσαν* eine Zeitlang *X.* 2. ein Hinsukommen bezeichnend u. hes. beim *comp.* steigend: noch, ferner, überdies, *ἐτι δέ*, *πρὸς ὃ ἐτι*, *καὶ μᾶλλον ἐτι* nur noch mehr. ἔτλην *s. τάρημι*.

ἐτήρσις, *εως*, ἡ (*ἐτος* u. *ἀρώ*) poet. Kochlöffel, Rührkelle.

ἔτος, *οεσ*, τό dicker Brei, bes. aus Hülsenfrüchten. ἐτοιμάζω (*ετοιμός*) 1. *act.* (vor)bereiten, besorgen, darbringen, *τι* 2. *med.* a. für sich bereiten, zurechtmachen, *τι* b. sich (*σε*) zurechtmachen, sich rüsten, mit *inf.* c. = *act.* *τι* *τινι*.

F. *fut.* ἐτοιμάσω, *aor.* ἠτοίμασα, *pf.* *pass.* ἠτοίμασμαι auch in *med.* *Bed.*; ep. *aor.* ἐτοίμασα u. *-σάμην*.

Dav.

ἐτοιμασία, *αἰ*, ἡ sp. NT. Bereitung, Bereitschaft. ἐτοιμος, att. auch ἐτοιμός 2 u. 3 (vgl. *ἐτεύς*, *ἐτυμός*) 1. wirklich, wirklichlich, in Erfüllung gegangen, *κατὰ ἐτοίμα πρεσβυτέρου*, od. in Erfüllung gehend, *μηδ' ἔτιορα πότμος ἐτοιμός*, *ὅταν ἐτοιμον* mit *inf.* denen es bevorsteht. 2. bereit, gerüstet, fertig, vorhanden. a. von Personen: bereitwillig, entschlossen, mit *inf.* od. *πρὸς* *τι*, *τινι*. b. von Sachen: vorhanden, bereitliegend, leicht (*zu gewinnen*), *ὄνειρα*, *πρόματα*, *γνώμη* ausführbar, *ἐν ἐτοίμῳ ἔχων* bereit sein NT. *εἰς ἐτοιμόν ἔστιν* es läßt sich tun, geht an, ist leicht, *ἔσθ' ἐν ἐτοίμῳ ἔσθ'.* — ἐτοιμός *adv.* 1. bereitwillig, entschlossen. 2. mit Leichtigkeit.

Dav

ἐτοιμότης, *ητος*, ἡ sp. Bereitwilligkeit.

ἐτορον *s. τορέω*.

ἔτος, *οεσ*, τό (*ἔτος*, lat. *vetus*) Jahr, τῷ ἄλλῳ, ἑστέρω, ἐκόντι *ἐτι* im folgenden Jahre, ἐκόντων ἔτους alljährlich, *ἔσθ' ἐτος*, τῷ ἐκόντων ἔτους während des folgenden Jahres, *ὅταν ἐτόν* in od. seit zwei Jahren, *εἰναί ἐτόν* τριήκοντα, *ἔτος εἰς ἔτος* jahrein, jahraus, *τρίτη ἔτι πρότερον*, ion. *τρίτη ἔτι τούτων* im dritten Jahr hierauf.

ἔτος *adv.* (ai. *sa-tas* von *selhat*, *ε* u. Ahlativansf. *τος*, wie in *ἐντός*) ohne Grund, umsonst, stets mit Negat. ἔτραπον *s. τρέπω*, ἐτράφην *n. a. e. τρέφα*.

*Ἐτυμανδρος, *ου*, ὁ Fl. in Drangiana.

*Ἐτυμο-κλήης, *εος*, ὁ ein Lakdaimonier.

ἐτυμολογία, *αἰ*, ἡ (*ἐτυμο-λόγος* u. dies von *ἐτυμος* u. *λόγος*) ep. etymologische Erklärung, Ableitung.

ἔτυμος 3 u. 2 (*ἐτεύς*) ep. poet. 1. wahr, wirklich. 2. leibhaftig, deutlich. — *adv.* ἐτιμον, ἐτύμως, *ὡς ἐτύμως* in Wahrheit, wirklich.

ἐτύσιο-εργός 2 ep. vergänglich arbeitend. Von ἐτύσιος 2 (*ἐτεύς*) ep. vergänglich, erfolglos, unnütze.

εὖ u. ep. εὐ *adv.* (*εἰς neutr.* v. *εὐός* *γus*) 1. gut, wohl, tüchtig, recht, glücklich; wie ein *subst.* τὸ ὄν *κακῶ* A; in Verbindung mit Verben, z. B. *εὖ ποιεῖν*, *ὄψαν*, *εὖδειν* gut od. recht handeln, Gutes tun, wohl-tun (*τῶν*), dagegen *εὖ πείσων*, *πρόσσειν*, *ἔχων*, *ἔσταν* Wohlthaten empfangen, sich wohl befinden, *εὖ ἔσταν* auch mit *gen.* *τοῦ βίον*; *εὖ ὄσα*, *εὖ ὀδ'* ὅτι steht außer der Konstruktion = ich weiß es wohl; *εὖ γίνυροσθαι* gut ausschlagen, glücklich vonstatten gehen, *εὖ εἰπὴν τινα* von jem. Gutes reden. 2. zur Verstärkung: *εὖ μάλα* recht, gar sehr; *εὖ γε* recht so NT.

εὐ, enkl. εὐ, ion. op. = εὐ.

εὐαγγελίζω u. *med.* (εὐ-ἄγγελος) 1. Frohes verkündigen, gute Nachricht bringen, πῶν τι, mit folg. *dat. acc. c. inf.* 2. NT das Evangelium verkündigen, πῶν; *pass.* ich erhalte fröhliche Botschaft, mir wird das Evangelium gepredigt.

F. *acc.* εὐ-ἄγγελοσ.

εὐαγγέλιον, ου, τό (εὐ-ἄγγελος) 1. Lohn od. Geschenk für gute Botschaft, θένων τό εὐαγγέλιον, ἐβουθόντες ὡς εὐαγγέλιον ἐρ brachte Opfer wie für eine gute Nachricht X. 2. gute Botschaft; NT Evangelium.

εὐαγγελιστής, οῦ, ὁ (εὐαγγελίζω) NT Evangelist.

εὐ-ἄγγελος 2 poet. Gutes meldend, eine frohe Botschaft verkündigend, πῶν jem., πῶς v. etw.

εὐαγέω poet. heilig, rein, unschuldig sein od. leben.

εὐ-αγής 2 (ἀγος) 1. a. heilig, rein, unschuldig. b. reinigend. 2. glänzend, hell, licht, weithin sichtbar, εὐραν ... εὐαγῆ στρατοῦ Umsehan bietend über (εὐαγής Konj.).

εὐ-ἄγητος 2 (ἀγω) poet. leicht beweglich.

εὐ-ἄγκαλος 2 sp. leicht auf den Armen zu tragen.

εὐ-αγκής 2 poet. Gutes meldend, eine schöne Täler.

εὐ-αγόρας, ου, ὁ Färet von Salamis auf Cypem um 400 v. Chr.

εὐαγροσία, ας, ἡ huk., sp. εὐαγρία, gute Jagd, glücklicher Fang.

εὐ-αγρος 2 (ἀγρο) poet. glücklich auf der Jagd, λόγος glücklichen Erfolg gewährend.

εὐαγαλία, ας, ἡ 1. gute Erziehung. 2. Lenkbarkeit, Fügbarkeit.

εὐ-ἀγωγος 2 leicht lenkbar, bequem. — *adv.* ὠγως.

εὐ-ἄγων, ωνος, ὁ, ἡ poet. durch Kampf verherrlicht.

εὐαδία s. ἀνάδία.

εὐ-αδής 2 (ἀδερ) poet. wohlgefällig (La.).

εὐ-αδίκητος 2 sp. leicht zu heileidigen.

εὐαΐω poet. eig. εὐα rufen, bakohisch jubeln; *med.* jubelnd feiern, πῶν.

εὐ-ἄης 2 (ἀημι) ion. poet. 1. *pass.* gut durchweht.

2. *act.* gütig wehend; übertr. sanft, freundlich.

εὐ-ἄθλος 2 poet. glücklich kämpfend.

εὐαΐ, εὐοΐ u. εὐἄν poet. bakheische Jubelrufe.

εὐ-αίνητος 2 poet. hochgepriesen.

εὐ-αίρετος 2 1. (αἰρέω) leicht zu erobern. 2. (αἰρέωμαι) leicht zu wählen, zu erkennen.

εὐαισθησία, ας, ἡ gute, gesunde Sinne.

εὐ-αίσθητος 2 1. leicht wahrnehmend, πῶν τι; *adv.* -ήτως, ἔχων πινος scharf etw. wahrnehmen.

2. sp. leicht wahrnehmbar.

εὐ-αίων, ωνος, ὁ, ἡ poet. 1. glücklich. 2. beglückend, φινος.

εὐ-ἄλακτος 2 dor. = εὐ-ἄλακτος.

εὐ-ἄλιος 2 dor. = εὐ-ἄλιος.

εὐ-ἄλωτος 2 leicht zu fangen od. zu gewinnen.

εὐ-ἄμερος 2 dor. = εὐ-ἄμερος.

εὐἄν s. εὐα.

εὐ-ἀνάκλητος 2 (ἀνακαλέω) leicht zurückzurufen, leicht umzustimmen.

εὐ-ἀνάτρεπτος 2 sp. leicht umzuwenden.

εὐανδρέω (εὐ-ανδρος) sp. 1. wohlbevölkert sein.

2. tapfer sein.

εὐανδρία, ας, ἡ 1. Menge schöner, tapferer Männer.

2. poet. Männlichkeit, Mannhaftigkeit. Von

εὐ-ανδρος 2 (ἀνήρ) poet. 1. männertüchtig, Σάρα. 2. männerbegütigend. 3. n. pr. aus Arkadien, S. des Merkur.

εὐ-ἄνεμος 2 dor. = εὐ-ἄνεμος.

εὐ-ἀνθεμος 2 poet. blühend.

εὐανθέω sp. schön blühen.

εὐ-ανθής 2 (ἀνθος) kräftig sprossend; übertr. 1. glänzend. 2. schön, edel.

εὐἄνορία, ἡ dor. = εὐφρορία.

εὐ-ἄνωρ, αρος, ὁ, ἡ dor. = εὐ-ἄνωρ.

εὐ-ἀπάτητος 2 (ἀπατάω) leicht zu täuschen.

εὐ-ἀπήγητος 2 ion. = εὐ-ἀπήγητος leicht zu beschreiben.

εὐ-ἀπόβατος 2 (ἀπο-βαίνω) bequem zum Landen.

εὐ-ἀπολόγητος 2 sp. leicht zu rechtfertigen.

εὐ-ἀποτείχιστος 2 (ἀπο-τείχω) leicht durch ein Bollwerk, eine Mauer abzuschneiden od. einzuschließen.

εὐαρεστέω (*syn.* NT auch ohne Redupl.) sp. eubr gefallen, *pass.* sich ergötzen, πῶν an etw. Von

εὐ-ἀρεστος 2 (ἀρεσκω) wohlgefällig, angenehm, πῶν NT, τό εὐαρεστον Wohlgefallen NT. — *adv.* -έστως, εὐαρεστοτέρως θαυμάσαι πῶν leichter zufriedenzustellen sein gegenüber.

εὐ-ἀριθμητος 2 leicht zu zählen, gering an Zahl.

εὐ-ἀρκτης 2 (ἀρκω) poet. wohlbeherricht, fügsam, στόμα.

εὐ-ἀρματος 2 poet. 1. wagenberühmt, Thehen. 2. eiegreich im Wagenrennen.

εὐαρμοστία, ας, ἡ gute Fügung. 1. Gefügigkeit, Geschmeidigkeit, πῶς τι. 2. Ebenmaß, Harmonia.

Von

εὐ-ἀρμοστος 2 gut zusammengefügt. 1. passend, geschickt, πῶν für jem., εἰς, πῶς τι zu etw.; *adv.* -όστως. 2. übereinstimmend, harmonisch.

εὐ-αρχος 2 sp. gut anfangend.

εὐας, ὁ römische omale.

εὐασμα, αρος, τό (εὐάζω) das Ausstoßen bak-

εὐασμός, οῦ, ὁ sp. | chischer Rufe wie εὐοί usw.

εὐ-αυγής 2 poet. weitausschauend s. εὐ-αυγής.

εὐ-αφής 2 (ἀφῆ) sp. weich, gefällig. — *adv.* -φως.

εὐ-ἄχης 2 dor. = εὐαχής, εὐ-ἔχητος 2 dor. = εὐ-ἔχητος.

εὐ-βάστακτος 2 (βαστάζω) ion. sp. leicht zu tragen.

εὐ-βητος 2 (βαίνω) leicht zu betreten, zugänglich.

Εὐβοία, ας, ἡ Insel an der Ostküste von Mittelgriechenland, jetzt Negropente, einst bewohnt von den Abanten. — Εὐβοτεύς, εὐας, ὁ, Bewohner. — *adj.*

Εὐβόειος 3 u. Εὐβοϊκός, fem. dazu Εὐβοίτις,

Εὐβοίτις, ἴδος, acc. Εὐβοίται.

εὐβοίτις, ἴδος, ἡ sp. edle Kastanie, die auf Eubois heimisch ist.

εὐβολέω sp. gut werfen, treffen. Von

εὐ-βουλος 2 (βύλλω), *adv.* -όλωσ poet. gut treffend (Konj.).

εὐ-βωτος 2 (βωτών) 1. sp. mit guten Weiden versehen. 2. buk. wohlgenährt.

εὐ-βωτρύς 2 gen. -ωτος poet. traubenreich.

εὐβουλία, ας, ἡ das Wohlberatensein. Einsicht, Klugheit, guter Entschluß, πῶν πινος in etw. Von

εὐ-βουλος 2 (βουιά) wohlberaten, einichtsvoll, besonnen.

Εὐ-βουλος, οὐ, ὁ Gegner des Demosthenes.

εὐ-γάθης dor. = εὐ-γαθῆς fröhlich.

εὐ-γάθητος 2 dor. = εὐ-γάθητος Freude erregend.

εὐ γὰρ s. εὐ.

εὐγένεια, ας, ἡ (εὐ-γενής) edle Abkunft, Adel, ūhert. Edelmut.

εὐ-γένειος 2, ep. ἡγένητος (γένειον) härtig.

εὐ-γενέτης, οὐ, ὁ poet. | (W. γεν, γα) edel.

εὐ-γενής 2, ep. εὐγενής 1. edalgeboren, vornehm. 2. v. Charakt.: hochsinnt; hochgesinnt. — adv. -νῶς.

εὐγένια, ας, ἡ poet. = εὐγένεια.

εὐ-γεως 2, att. st. εὐ-γειος, sp. mit gutem, fruchtbarem Boden.

εὐ-γηθῆς u. εὐ-γήθητος s. εὐ-γάθητος.

εὐ-γηρως 2 poet. wohlthuend.

εὐ-γλάγτος 2 (γλάγος) sp. milchreich.

εὐγλωσσία, ας, ἡ poet. sp., att. -τία, Zungenfertigkeit. Von

εὐ-γλωσσοσ 2 poet., att. -ττος, wohlredend, zungenfertig.

εὐγμα, ατος, τό (εὐχμαι) 1. ep. Prahlerei. 2. poet. Gebet, Gelübde (stets pl.).

εὐ-γναμπτος 2 (γνάμπω) ep. schön gehogen.

εὐγνωμονέω (εὐ-γνώμων) ep. einsichtsvoll od. hillig sein.

εὐγνωμοσύνη, ἡς, ἡ sp. 1. Billigkeit, Güte.

2. Klugheit, Einsicht. Von

εὐ-γνώμων 2, gen. -ονος (γνώμη) edel denkend, wohlwollend; mild, billig. — adv. -μόνως gelassen.

2. verständig, klug.

εὐ-γνωτος 2 (γνώσκω) 1. wohlbekannt. 2. leicht zu kennen.

εὐ-γομφος 2 poet. fest zusammengefügt.

εὐγονία, ας, ἡ (εὐ-γονος) Fruchtbarkeit, glückliche Zeugung.

εὐ-γραμμος 2 (γραμμή) sp. schön gezeichnet, ἢ σωστέι dem Körperbau nach proportioniert.

εὐ-γυτος 2 poet. schlangestaltig.

εὐγωνία, ας, ἡ poet. Geradwinkligkeit (Konj.). Von εὐ-γώνιος 2 (γωνία) geradwinklig.

εὐ-δαίδαλος 2 poet. kunstreich, kunstvoll gearbeitet.

εὐδαίμονέω (εὐ-δαίμων) glücklich sein, wohlhabend sein, abs. u. τι in etw., od. ἐν τινι, mit acc. d. Inh.: εὐδαίμονιαν θαυμαστήν; τό εὐδαίμονιαν Glückseligkeit. Dav.

εὐδαίμονημα, ατος, τό sp. Glück, glückliches Ereignis.

εὐδαίμονια, ας, ἡ, ion. -ίη (εὐ-δαίμων) 1. Glück, Glückseligkeit. 2. glückliche Lage, Wohlstand.

εὐδαίμονιζω (εὐ-δαίμων) glücklich schätzen, glücklich preisen, abs. u. τινά od. τι, τινά τινος jem. wegen etw., auch ἵπτερό τιος, ἐπί τινι, διά τι.

F. augm. ἦ- u. εὐ-, adj. τινός. εὐδαίμονιστος.

εὐδαίμονικός 3 (εὐ-δαίμων) die Glückseligkeit betreffend, heglückend; τὸ εὐδαίμονικόν das, worin die Glückseligkeit besteht. — adv. -κῶς glücklich.

εὐδαίμονισμός, οὐ, ὁ (εὐδαίμονιζω) sp. das Glücklichpreisen.

εὐ-δαίμων 2 eig. einen guten Dämon habend, daher: glückselig, glücklich, abs. u. τι, τινός wegen etw., mit folg. ὅτι; τό εὐδαίμων Ν. In hes. 1. wohlhabend, reich, αὐ εὐδαίμονες Reiche. 2. von Orten:

fruchtbar, blühend. — adv. -όνως glücklich, δουλεῖν ein äppiges Sklavenleben führen.

εὐ-δάκρυτος 2 poet. sehr bewelenswert.

εὐ-δάμιδας, οὐ, ὁ Name mehrerer Spartaner, z. B. Bruder des Phoibidas 384 v. Chr.

εὐ-δάπανος 2 (δαπάνη) sp. großen Aufwand machend.

εὐ-δαίελος u. εὐ-δήλιος 2 (δαίελος, δήλιος) ep. poet. weithin sichtbar, deutlich, ἴθαυα.

εὐ-δειπνος 2 poet. reichlich speisend. 1. mit reichen Totenopfern geehrt. 2. ἄταρ reichlich, festlich.

εὐ-δενδρος 2 poet. sp. mit schönen Blumen.

εὐ-δηλος 2 sehr deutlich, sehr klar, mit folg. ὅτι. — adv. -δήλως.

εὐδήσω s. εὐδῶ.

εὐδία, ας, ἡ, ion. -ίη (εὐδός) 1. schönes, heiteres, stilles Wetter; übertr. ἐν εὐδία εἶναι in Sicherheit sein. 2. Heiterkeit, gute Stimmung, Glück.

εὐ-δαίβατος 2 (δα-βαίνω) leicht zu überschreiten.

εὐ-δαίβολος 2 (δα-βάλλω) leicht zu verleumdern, πρὸς τινα bei jem. — adv. -βόλως; εἶχεν leicht verleumdet werden.

εὐδαίξομαι med. still, heiter, ruhig sein, βίος εὐδαίξμενος.

εὐδία(τερος) 3 comp. zu εὐδός.

εὐ-δαίετος 2 (δαίρα) mäßig lebend.

εὐ-διαλλάκτως adv. sp. leicht verständig.

εὐ-δαίλυτος 2 sp. leicht aufzulösen, zu vernichten.

εὐδαϊνός 3 poet. = εὐδός wärmend.

εὐ-δαίφθαρος 2 u. sp. εὐ-δαίφθορος 2 (δαφθεῖρω) leicht zu verderben.

εὐδαϊνός 3 = εὐδός warm, ἐν εὐδαϊνός an warmen Orten.

εὐδαϊστατος 3 ion. sup. v. εὐδός.

εὐ-δινήγητος 2 sp. leicht zu erzählen.

εὐδικία, ὦν, αὐ (εὐ-δοκος, δόκη) ep. sp. Rechtsatzungen, Gerechtigkeit; εὐδικίας ἀνεκὼν Gerechtigkeit handhaben.

εὐ-δοκίητος 2 sp. leicht verdanlich.

εὐ-δοιος 2 (von ἠδῖος heller Tag, vgl. διος) mit gutem od. freundlichem Himmel, heiter, milde, still.

F. comp. εὐδαϊτερος, sup. ion. εὐδαϊστατος

εὐ-δητος u. εὐ-δητος ep., dor. -δητός (δέμω) gut gehaut.

εὐδοκέω (*εὐ-δοκος, W. δοκω) sp. 1. acf. für gut befinden, Wohlgefallen haben, ἐν τινι u. εἰς τινα an jem. NT, τινι befriedigt sein von etw. 2. med. zufrieden sein, entschlossen sein an etw., mit ἵψ.

F. augm. ἦ- u. εὐ-.

εὐδοκία, ας, ἡ (*εὐ-δοκος) NT Wohlwollen, Wohlgefallen, Wille.

εὐδοκίμω (εὐ-δοκίμος) in gutem Rufe stehen, angesehen, geehrt sein, Beifall finden, Rubm ernten, abs. τινός, διά τινός unter od. vor andern, ἐν τινι, παρὰ τινι bei jem., ἐπί τινι u. τινός, διά u. περί τι, ἐκ τινός wegen, von etw.

F. augm. ἦ- u. εὐ-.

εὐδοκίμω, εως, ἡ, gew. pl., das in Ehren stehen.

εὐδοκίμια, ας, ἡ Lob, Ehre, Rubm. Von

εὐ-δοκίμος 2 in gutem Rufe stehend, hochgeachtet, berühmte, abs. u. εἰς u. πρὸς τι, ἐπί τινι wegen etw., ἐν τινι.

εὐδοκίμια, ας, ἡ Lob, Ehre, Rubm. Von

εὐ-δοκίμος 2 in gutem Rufe stehend, hochgeachtet, berühmte, abs. u. εἰς u. πρὸς τι, ἐπί τινι wegen etw., ἐν τινι.

εὐδοξία (*εὐ-δοξία*) in gutem Rufe stehen, geehrt sein, abs. εὐ εὐδοξίαν Ehre, εὐ πολλά in vielen Dingen.
εὐδοξία, ας, ἡ 1. guter Ruf, Ruhm, Ansehen.
 2. richtige Meinung. 3. Billigung, Belobung. Von εὐ-δοξος 2 (*δόξα*) in gutem Rufe stehend, berühmte. — *adv.* εὐδώς.

εὐ-δρακίης 2 (*δρακίαι*) poet. scharfblickend, leicht wahrnehmend, πινός *adv.*

εὐδρομία (*εὐ-δρομία*) ep. schnell laufen.

εὐ-δροσος 2 poet. wohlbetaut, wasserreich.

εὐδω (in Prosa καθεύδω) ep. ion. poet. 1. schlafen, ruhen, abs. u. εὐδων, εὐδω Schlaf genießen, παρά τινι, σύν τινι; übertr. = tot sein, sorglos sein. 2. einschlafen, schlafen geben, übertr. v. W inda: sich legen. F. *augm.* εὐ- u. εὐ-, *impf.* iter. εὐδρασε, *fut.* εὐδύσω.

εὐ-έανος 2 huk. wohlgekleidet.

εὐ-εγγής 2 (*εγγος*) poet. lanzenkündig.

εὐ-έθρος 2 (*έθρα*) 1. poet. schönthronend. 2. huk. mit schönen Ruderhänken. 3. ep. mit gutem Gesäß.

εὐ-εθής 2 (*έθος*) von gutem Aussehen, wohlgebildet, schön.

εὐ-εϊκτος 2 (*εϊκω*) ep. leicht nachgebend, fügsam.

εὐ-εϊλος 2 (*εϊλω*) poet. wohlbesonnen, warm.

εὐ-εϊμων 2 (*εϊμων*) poet. schön gekleidet.

εὐ-ετρος 2 poet. = att. εὐ-ετρος.

εὐεκτηός (*εὐ-έκτης* v. εὐ. u. έκτω) ep. gesund, kräftig sein.

εὐεκτηικός 3 (*εὐ-έκτης*) sich wohl befindend, gesund, stark.

εὐ-ελεγκτος 2 (*έλεγκω*) 1. leicht zu widerlegen. 2. leicht zu überführen od. zu erweisen.

εὐ-ελπίς, 1. gen. εὐός 1. hoffnungsvoll, hoffnungsfreudig, abs. u. εὐάτι τινι in etw., περί τινος u. παρά τι in Bezug auf etw., mit *acc.* c. *inf.*, *inf.* 2. Hoffnung erweckend.

εὐ-εξάλειπτος 2 (*εξ-αλείπω*) leicht anzustreichen.

εὐ-εκατάτητος 2 (*εξ-ακατάω*) leicht zu täuschen.

εὐ-εξέλεγκτος 2 = εὐ-ελεγκτος.

εὐεξία, ας, ἡ (*εὐ-έκτης*) gute Beschaffenheit, Wohlfinden.

εὐ-εξοδος 2 poet. mit gutem Ausgange, woraus leicht herauszukommen ist.

εὐεπέα, ας, ἡ 1. schöner Wunsch, Glückwunsch. 2. Wohredenheit. Von εὐ-επιής 2 (*επιός*) wohlgesprochen, vernünftig, λόγιος.

εὐεπία, ας, ἡ poet. = εὐεπέα 2.

εὐ-επιβάτος 2 (*επι-βαίνω*) ep. leicht ersteigbar, angreifbar.

εὐ-επιβουλεύτας *adv.* Anschlägen leicht ausgesetzt.

εὐ-επιθετος 2 (*επι-τίθεσθαι*) leicht anzugreifen, τινί für Jem.

εὐ-επιχειρήτος 2 sp. leicht zu behandeln, leicht anzufassen od. anzugreifen.

εὐεργασία, ας, ἡ, ion. -τή (*εὐ-εργής*) 1. gute, edle Handlungsweise, Götzenanzicht κακοεργία. 2. Wohlthat, Verdienst, abs. u. εὐς, παρά τινι gegen, von Jem., *acc.* der Titel εὐεργετής.

εὐεργετέω (*εὐ-εργίζω*) gut handeln, Gutes tun, Wohlthaten erweisen, τινί μέγιστα, τινά sich um einen verdient machen, ihm nützen, τινά τι, τινά τινι einem durch etw., τινός, ἀντί τινος für etw.; *pass.* Wohlthaten erhalten, und zwar mit östlichem *obj.*, z. B. μέγιστο, εὐς τι es wird einem zu etw. verholten.

F. *augm.* εὐ- u. εὐ-, *adj. verb.* εὐεργετήσας. Dav. *εὐεργετήσας*.

© *Smith, Griechisch-Deutsches Schulwörterbuch*

εὐεργέτημα, ατος, τό Wohlthat.

εὐ-εργέτης, ου, ὁ (*εργήτης*) Wohlthäter, Beschützer, τινός, τινί, auch *adj.*: im bes. ein ganzen Staaten od. einzelnen Männern durch Gemeindebeschluß eines Staates verliehener Titel. Dazu *form.*

εὐεργετίς, ιδος poet.

εὐ-εργής 2 (*W. Fegey*) ep. 1. gut gearbeitet. 2. wohlgehan; *neutr. pl.* Wohlthaten.

εὐ-εργός, **εὐ-εργος 2** (*W. Fegey*) 1. *act. sp.* poet. sp. recht handelnd. 2. *pass. ion.* leicht zu behandeln, leicht zu bearbeiten.

εὐεργεία, ας, ἡ gute Befestigung. Von εὐ-εργής 2 (*εργος*) ep. wohlumfriedigt: πόλις, wohlverschlossen; θύρα.

εὐ-ερινής 2 (*ερινος*) poet. sp. mit schönen Schößlingen, flüchtig wachsend.

εὐ-ερος 2 (*ερινος*) poet. schönwollig.

εὐ-εσπερίδες, ου, αὐ St. an der Küste von Kyrene. — **εὐεσπερίται**, οἱ, Einw.

εὐ-εστώς, ας, ἡ (*W. ες in εἶμι*) ion. poet. das Wohlsein, Glückseligkeit.

εὐετηρία, ας, ἡ (*εὐ-έτηρος, έτος) gesegnetes Jahr, Überfluß an Lebensmitteln.

εὐ-εὔρετος 2 (*εὐρέτω*) leicht zu finden.

εὐ-ερόδος 2 leicht zugänglich, angreifbar, τινί für Jem.

εὐζήλια, ας, ἡ (*εὐ-ζήλιος*) ep. glückliches Streben, Sorgfalt.

εὐ-ζυγος 2 (*W. ζυγ, ζεύωμαι*) ep. wohl verbunden, fest gezimmert.

εὐ-ζωμον, ου, τό (*ζωμός*) Rauke.

εὐ-ζωνος 2 ep. εὐ-ζωνος (*ζώνη*) 1. schönbegürtet, von Frauen. 2. wohlgegürtet, von Männern. a. leichtgeschürzt, flink, rüstig. b. gerüstet zum Kampf, unbepackt.

εὐ-ζωρος 2 (*ζωρός*) poet. sp. ganz ungemischt.

εὐ-ηγενής 2 ep. = εὐ-γενής.

εὐηγεσίη, ης, ἡ (*εὐ-ηγής, *ηγέωμαι*) ep. treffliche Leitung.

εὐηγορέω, *dor.* εὐάγορέω (*εὐ-ήγορος*) poet. preisen, loben.

εὐήθεια, ας, ἡ, ion. -θείη u. -θήη 1. Gutmütigkeit. 2. Einfall, Torheit, Naivität. Von εὐ-ήθης 2 (*ήθος*) 1. gutmütig. 2. einfältig, albern, τὸ εὐήθες Harzenoeinfalt, εὐήθης (*έστω*) mit *inf.* es ist (wäre) töricht. — *adv.* -ήθως. Dav.

εὐηθίζομαι d. m. sich einfältig benehmen.

εὐηθικός 3 dem εὐήθης eigen, gutmütig, trauherzig. — *adv.* -κώς einfältig.

εὐ-ήκης 2 ep. (*W. ακ, lat. uero*) wohlgeschärft, sehr epitz.

εὐηκοῦω sp. gern gehorchen (τινός). Von εὐ-ήκοος 2, *adv.* -κώς, willig, folgsam.

εὐ-ήλακτος, *dor.* εὐ-άλακτος, mit schöner Spindel.

εὐ-ήλατος 2 (*ήλατω*) leicht zu durchfahren od. zu durchreiten; τινά εὐήλατα ebene Gegenden.

εὐ-ήλιος 2, *dor.* εὐ-άλιος, sonnig, πύρ helles Feuer der Sonne. — *adv.* -ίως.

εὐημέρες poet. (*εὐ-ήμερος*) 1. glückliche Tage haben, sich wohlfinden. 2. glücklich od. gützig sein. Dav.

εὐημέρημα, ατος, τό sp. den Gelingen, Sieg.

εὐημερία, ας, ἡ 1. heiterer Tag. 2. Glückstag, Glück, pl. Glücksgüter. Von
εὐ-ήμερος 2 poet. dor. **εὐ-αμερος** (ἡμέρα) 1. einen glücklichen Tag bringend, φάος eines glücklichen Tages Licht. 2. heiter, πρόσωπον.
εὐημερία, ας, ἡ sp. guter, günstiger Wind. Von
εὐ-ήνεμος 2 poet. dor. **εὐ-άνεμος** (άνεμος) 1. gut durchweht, luftig. 2. mit guten Winden, λαμψή.
εὐ-ήνιος 2 (ήνιος) leicht zu sägen, folgсам.
εὐήνορία, ας, ἡ (εὐ-ήνωρ) poet. 1. Reichtum an Männern. 2. männliche Kraft, Mannhaftigkeit, Tapferkeit.
Εὐήνος, ου, ὁ 1. Flußgott und Fluß in Ätolien. 2. V. der Marpassa, die daher **Εὐήνηνη** heißt.
εὐ-ήνωρ, αρος, ὁ, ἡ (άνωρ) 1. sp. mannhaft, Männer erfreuend. 2. poet. reich an wackeren Männern.
εὐ-ήρατος 2 (ήραμα) poet. liebenswürdig.
Εὐήρατος, ου, ὁ S. des Eueres = Teiresias.
εὐ-ήρετος 2 (ήρετιν) poet. 1. gut rudern, schnell. 2. wohlberudert.
εὐ-ήρης 2 (W. ἀγ. ἀραήσω) sp. poet. sp. gut passend, handlich.
εὐ-ήτριος 2 (ήτριον) schön gewahrt, fein geweht.
εὐ-ήφηνός 2 (ήφηνος) sp. wohl od. reich gegütet.
εὐ-ήχηός 2, dor. **εὐ-άχης** (ήχέω) poet. schön
εὐ-ήχητος 2, dor. **εὐάχητος** / od. hell tönend, wohlklingend; **εὐήχη** adv. neut. sp. v. εὐ-ήχος.
εὐ-θάλασσος 2 poet. seegewaltig, δάρον seaböses Geschenk des Meeres.
εὐ-θάλής 2 poet. sp. blühend, üppig gedeibend.
εὐθανασία, ας, ἡ (εὐ-θάνατος) sp. schöner, leichter Tod.
εὐθανάτω (εὐ-θάνατος) sp. einen schönen Tod sterben.
εὐθαράτος unerschrocken sein. Von
εὐ-θαράτης 2 (θάρατος) guten Mutes, mutig, beherrschend — adv. -σῶς.
εὐθενέω (εὐθενής) blühend, aus εὐ u. θενής, vgl. ai. ā-kandā stolzend, üppig) 1. act. poet. sich in gutem Zustande befinden, gedeihen. 2. med. mit aor. pass. ion. an Macht wachsen, blühen.
Ε. aor. pass. ηὐθενήθη.
εὐ-θεράπτευτος 2 (θεράπτεω) leicht zu behandeln, leicht zu gewinnen.
εὐθετέω (εὐ-θερος) sp. 1. infr. gut stehen, passend sein. 2. fr. = dem folgenden.
εὐθετιζέω poet. sp. zurechtsetzen, ordnen. Von
εὐ-θετος 2 (τιθύμι) poet. sp. gut gesetzt, passend, nützlich, bequem, τιμή für jem., εἶς, πρὸς τι zu etw.
εὐ-θεώρητος 2 (θεωρέω) sp. leicht zu erkennen od. einzusehen.
εὐθώς s. εὐδός.
εὐ-θήςλος 2 (θήςλος) poet. mit vollem Euter.
εὐθιμνοέμαι d. m. (εὐ-θιμίω) in guter Ordnung erhalten.
εὐθιμοσύνη, ης, ἡ 1. gute Ordnung, gute Einrichtung. 2. Ordnungsliebe. Von
εὐ-θιμίω 2 (τιθύμι) poet. ordnend, ordnungsliebend.
εὐθιμίω ion. sp. = εὐθενέω.
εὐ-θιπᾶτος 2 (θιπᾶτος) poet. sp. leicht zu erjagen, leicht zu erringen.
εὐ-θιρος 2 (θιρός) poet. sp. glücklich auf der Jagd.
Εὐ-θιρος, ου, ὁ ein durch den peloponnesischen Krieg veranmter Athener.

εὐ-θλαστος 2 (θλάω) sp. leicht zerbrechlich.
εὐ-θνήσιμος 2 (θνήσιμα) poet. einen leichten, schnellen Tod bringend.
εὐ-θιτος 2 (θιότη) poet. eig. stark essend, γέρας Ehrenbezeugung durch ein reiches Opfermahl.
εὐ-θορύβητος 2 sp. leicht in Furcht zu setzen, πρὸς τῷα jem. gegenüber.
εὐ-θραστος 2 (θραύω) sp. leicht zu zerbrechen.
εὐ-θριγκος 2 (θριγκός) poet. mit gutem Sims, gut eingefasbt.
εὐ-θριξ poet. ep. **εὐ-θριξ**, gen. εὐθριξος, schön-mähnig.
εὐ-θρονος 2 sp. poet. schönthronend.
εὐ-θρυκτος 2 (θρυκτω) sp. leicht zu zerreiben, morsch. **εὐθύ** adv. s. εὐδός.
εὐθύβολία, ας, ἡ (εὐθύ-βόλος) sp. das Geradeworfen, Treffen.
εὐθύ-γλωσσος 2 poet. geradsüchtig, wahrhaft.
εὐθύ-γραμμος 2 (γραμμή) sp. geradlinig, γωνία.
εὐθύ-δημος, ου, ὁ 1. athenischer Feldherr im peloponnesischen Kriege. 2. S. des Diokles, Schüler u. Freund des Sokrates.
εὐθύ-δικαιος 2 poet. streng gerecht (Konj.).
εὐθυδικία, ας, ἡ ungestörter Prozeßgang. Von
εὐθύ-δικος 2 poet. gerecht richtend, rechthch.
εὐθύδρομέω (εὐθύ-δρόμος) NT geraden Laufes kommen.
εὐθύ-εργηός 2 sp. geradlinig gearbeitet.
εὐθύ-θάνατος 2 sp. schnelltötend.
Εὐθύ-κλής, εως, ὁ ein Lakedaionier.
εὐθύ-μάχης, ου, ὁ (μάχουαι) poet. in offener Schlacht kämpfend.
εὐθυμαχία, ας, ἡ (εὐθύ-μάχος) sp. offene Schlacht.
εὐθύμεις (εὐ-θυμος) 1. act. a. guten Mutes, heiter sein. b. wohlgesinnt, gnädig sein. 2. med. mit aor. pass. sich freuen, abo. u. ἐπί τι. Dav. aij. verb.
εὐθύμητέον man muß guten Mutes sein.
εὐθύμια, ας, ἡ 1. guter Mut, Frohsinn, Freude; pl. Ergötzungen, Belustigungen. 2. Glück. Von
εὐ-θύμος 2 1. wohlgemut, heiter, mutig. 2. poet. freundlich gesinnt, gütig. — adv. -θύμως heiter, mit Seelenruhe.
εὐθύνα, ης, ἡ att. u. **εὐθύνη**, ης, ἡ (εὐθύνω), öfter pl. 1. unmittelbare, unverzügliche Strafe. 2. occas. in Athen: richterliche Untersuchung, Rechenschaft, Rechnungslegung, der sich jeder Beamte (od. Gesandte) nach Ablauf der Amtsführung unterziehen mußte, πρὸς über etw., εὐθύνας ἀπαρτίν τῷα Rechnung von jem. verlangen, δάδωαι ablegen; im bes. a. Rechenschaftsklage, εὐθύνων ἀποικίον τινά, εὐθύνω ἀποικίον, ἀπαρτίζω. b. bei derselben erkönt Buße, Strafe, εὐθύνας ὁρᾶτω Or.
εὐθύνας, ου, ὁ 1. Prüfer, Untersucher, Richter.
εὐθύνας, εως, ἡ (εὐθύνω) sp. das Gerademachen.
εὐθύνηρ, ἠρος, ὁ poet. Lenker, Züchtiger, auch aij. Dav.
εὐθύνητριος 3 poet. gerad abwiegend, herrschend, gebietend; **εὐθύνητρια**, ας, ἡ poet. Steuerlager, wo das Steuer befestigt war.
εὐθύνης, ου, ὁ = εὐθύνω.
εὐθύνω u. med. (εὐθύω) 1. gerade machen, richten, εἶλον διαστρεφόμενον. 2. auf etw. (ἐπί, παρὰ τι)

εὐ-κολος 2 (W. *κελ* biegen, vgl. ahd. *hold* genügt) 1. von guter Art. a. leicht zufriedengestellt, genügsam. b. freundlich, heiter, vergnügt, abs. u. *τινι*, *πρός τινα* zu, gegen jem. 2. leicht, leicht neigend zu, *πρός τι* — *αδν.* -**κόλως** heiter, ruhig.
εὐ-κομιδής 2 (*κομιδή*) ion. gut gepflegt.
εὐ-κομος 2 ep. **εὐ-κομος** (*κόμος*) mit schönem Haar, von Göttinnen u. Frauen; poet. schönwollig, *μήλα*.
εὐ-κομπος 2 (*κόμπος*, δ) poet. stark tosend od. hallend.
εὐ-κοπος 2 (*κόπος* v. *κόπτω*, eig. wohlerschlagen) sp. NT leicht, müheelos. — *αδν.* -**κόπως**.
εὐ-κόσμητος 2 poet. wohlgeschmückt.
εὐκοσμία, *αδ.*, η Ordnung, Sittsamkeit, Bescheidenheit. Von
εὐ-κοσμος 2 1. schön geordnet, schön geschmückt; *τό εὐκοσμον* Ordnung; *αδν.* -**κόσμως** schön ordentlich. 2. leicht zu ordnen.
εὐ-κραίρος 2 u. 3 (*κραίρα* Spitze, zu *κείρας*) poet. schön gehöhrt.
εὐ-κράς, *αδν.*, δ , η (*κραίνωμι*) gut gemischt, temperiert.
εὐκράσια, *αδ.*, η gute Mischung, Temperatur. Von
εὐ-κράτος 2 = *εὐ-κράς*, *ἀήρ* mild.
εὐ-κρηγος 2 (*κρηγή*) poet. reich an schönen Quellen.
εὐκρίθος 2 (*κρήθι*) bak. gerstenreich.
εὐκρίνεια, *αδ.*, η (*εὐ-κρινής*) Gesundheit, Frische.
εὐκρινέω wohl aussuchen. Von
εὐ-κρινής 2 (*κρίνω*) dessen Scheidung gut ist. 1. a. gut eingeteilt, wohlgeordnet. b. rein, frisch, *σθαίρα* c. fertig mit der Verdauung. 2. deutlich, klar. — *αδν.* -**κρως** a. wohlgeordnet. b. klar, deutlich.
εὐ-κριτος 2 leicht zu entscheiden, deutlich.
εὐ-κρότητος 2 (*κροτέω*) poet. gut mit dem Hammer getriehelo.
εὐ-κρυπτος 2 (*κρύπτω*) poet. leicht an verbergen.
εὐκτατος 3 (*εὐχεται*) poet. 1. a. gewünscht, gelobt, erfleht, daher auch: geliebt, *παρόδον εὐκταία φάτις* Fluch; *τά εὐκταία* Gelübde. b. angerufen, angefaßt, *ἔχοντις*. 2. wünschenswert.
εὐ-κτέανος 2 poet. wohlhabend.
εὐ-κτῆμων 2, *γεν.*-*ουος* (*κτῆμα*) poet. = dem vorigen.
Εὐ-κτῆμων, *ουος*, δ athen. Archont 408 v. Chr.
εὐκτικός 3 (*εὐκτίς* v. *εὐχεται*) sp. wünschend; η *εὐκτικῆ* Optativ.
εὐ-κτιμένος 3 | (*κτιζέω*) ep. wohl gebaut, wohl he-
εὐ-κτιτος 2 | wohnt, wohl bestellt.
εὐκτός 3 (*εὐχεται*) 1. ep. gewünscht, erwünscht 2. poet. wünschenswert, *πῶς* für jem., *εὐκτόν ἐστι* mit *ἵψι*.
εὐ-κυκλος 2 ep. poet. 1. schönförmig. 2. mit guten Reifen od. Ringen versehen, *ἀσπίς*.
εὐλαβία, *αδ.*, η (*εὐ-λαβής*) 1. Vorsicht, Behutsamkeit. 2. Angst, Furcht, *πρός, πρὸς* u. *πρὸς τι* vor etw. 3. NT Gottesfurcht, Frömmigkeit.
εὐλαβέομαι d. p. 1. sich in acht nehmen, Bedenken tragen, fürchten, fliehen, abs. u. *τί, πᾶσι*, mit folg. *μή* u. *ὅπως μή, ἴψι*. 2. besorgt sein, verehren, *θεῶν*. 3. bedächtig sein, ruhig abwarten, *καίριον*, Fürsorge treffen, *πρὸς τι, ἀπὸς τι*.
Ε. *αυγμ.* (*εὐ-* u.) *εὐ-*, *fut.* *εὐλαβήσομαι*, *adj.* *τερό, εὐ-*
λαβήριον. Von

εὐ-λαβής 2 (*λαβῆν*, eig. gut anfassend) 1. a. vor-
 sichtig, behutsam, *πρὸς τι*. b. NT fromm. 2. leicht
 zu fassen. — *αδν.* -**βώς** furchtsam.
εὐλαβίη, η ion. = *εὐλάβεια*.
εὐλάζω (*εὐλάξω*) pflegen.
Ε. *fut.* *εὐλάξω*, dor. *εὐλάξω*.
Εὐλάτος, *ου*, δ sp. Fl. in Suisiana.
εὐλάκᾱ, *αδ.*, η (aus **ε-Λακ-ά*, W. *φαίω*, vgl. *δλοξ*)
 dor. Pflanz, *ἀγγυράς εὐλάκᾱς* *εὐλάξων* mit silbernem
 Pflanz pflegen = Hungersnot haben.
εὐ-λεῖμος 2 poet. | (*λεῖμων*) mit guten Wiesen,
εὐ-λεῖμων 2 ep. | wiesenreich.
εὐ-λεκτρος 2 (*λεῖκτρον*) poet. 1. wohl zur Ehefrau
 geeignet, holdselig, schön. 2. Beiwort der Aphro-
 dite: eheliches Glück schenkend.
εὐ-λεξις 2 sp. dessen Ausdruck (*λέξις*) gut ist.
εὐλή, *αδ.*, η (aus **ε-Λ-ά*, W. *νείω* winden, drehen, vgl.
εἰλίω, *εἰλίω*) **Μαδα**, Wurra.
εὐ-ληκτος 2 (*λήγω*) sp. bald aufhörend.
εὐ-ληπτος 2 (*λαμπάνω*) 1. leicht zu fassen; *αδν.*
-ληπτως. 2. übertr. a. leicht an erlangen, zu
 gewinnen. b. leicht an überwältigen.
εὐληρα, *ων*, *τά* (aus **ε-Λ-ηρα*, vgl. lat. *lorum* aus
**ελοριον*, W. *νείω* winden, drehen) ep. Zügel.
εὐ-λίμενος 2 (*λίμνω*) mit guten Häfen.
εὐλογέω (*εὐ-λογος*) loben, *τινι*; segnen, beglücken NT.
Ε. *αυγμ.* *τε-* u. *ηδ-*. Dav.
εὐλογητός 3 NT gelobt, gesegnet.
εὐλογία, *αδ.*, η (*εὐ-λογος*) 1. Loben, Lohpreisung.
 2. NT. a. Schöneredei. b. Segen(swunsch).
 c. Wohltat, reichliche Gabe, *ἐπ' εὐλογίας* reichlich.
εὐλογιστής sp. verständig sein, *πρὸς τι* einer Sache
 gegenüber. Von
εὐλόγητος (*εὐ* u. *λογίζομαι*) sp. vernünftig. — *αδν.*
-ίστως.
εὐ-λογος 2 (*λέγω*) 1. wohlklingend, *πρόφασις*.
 2. a. vernünftig, wohlgeordnet, *εὐλογον* (*ἔσσι*)
 mit folg. acc. c. *ἵψι*. d. wahrscheinlich, *ἐκ τῶν*
εὐλόγων nach aller Wahrscheinlichkeit. — *αδν.* -**λό-**
γως vernunftgemäß, berechtigterweise, aus einem
 gerechten Grunde, *ἐχον* wahr sein.
εὐ-λογχος 2 (*λογχίω*) sp. ein glückliches Los habend.
εὐ-λοφος 2 1. poet. mit schönem Helmbusch. 2. mit
 gutem, d. h. geduldigen Nacken *ὄρ*.
εὐ-λοχος 2 (*λόχος*) poet. hülfreich beim Gebären.
εὐ-λόρας, *ου*, δ dor. = *εὐλόρης* u. poet. **εὐ-λυρος** 2
 (*λύρα*; mit schöner Leier.
εὐλούσια, *αδ.*, η sp. Leichtigkeit im Lösen, *κοίτας*
 Bemühung, sich öffnen Leib zu erhalten. Von
εὐ-λύτος 2 sp. leicht aufzulösen, zu trennen. — *αδν.*
-λύτως gelenkig, leicht.
εὐμάθεια, *αδ.*, η sp. } Leichtigkeit im Ler-
εὐμαθία, *αδ.*, η sp. } nen, Gelohigkeit,
 schnelle Fassungsgabe. Von
εὐ-μαθής 2 (*μαθάνω*) 1. leicht lernend, gelohig,
πρὸς τι; *αδν.* -**θώς**. 2. *pass.* leicht zu lernen,
 verständlich, faßlich.
Εὐ-μάθης, *ουος*, δ einer der dreifig Tyrannen in
 Athen.
Εὐματιος, *ου*, δ Sanhirt des Odysseus.
εὐ-μάκης 2 dor. = *εὐ-μήκης*.
εὐ-μαλλος 2 poet. schönwollig.

εὐμαρέα, ας, ἡ ion. -είη, -ίη (εὐμαρέος) 1. Leichtigkeit a. Gewandtheit, ἡρότιν. b. Behaglichkeit, εὐμαρείς χρῆσται es bequem haben, euphemistisch: Stuhlgang, Abtritt. c. Gelegenheit, Möglichkeit, πρὸς τιν, leichte Gewöhnung an etw. (πρὸς τιν, δι' εὐμαρείας mit Leichtigkeit, εὐμαρέα ἐσσι mit inf. es ist leicht zu. 2. a. Erleichterungsmittel, πρὸς τιν. b. Fülle, Überfluß.

εὐμαρέω poet. Überfluß haben, πρὸς. Von **εὐμαρέης** 2 (εὐμαρὴ Hand, vgl. lat. ma-nus, abd. munt in nhd. Vormund) poet. sp. leicht. 1. leicht ausführend, leicht helfend, hilfreich, χρῆστος γὰρ εὐμαρέος θεός S. 2. leicht auszuführen, bequem, mühe-los, εὐμαρέος mit inf. — adv. -ρῶς, ep. -ρέως.

εὐμαῖρος, ἰδος, ἡ poet. orientalische Fußbekleidung für Männer.

εὐμαχος, ου, ὁ athenischer Strategie.

εὐμεγέθης 2 (εὐμεγέθης) sehr groß, wichtig.

εὐμέλεια, ας, ἡ sp. schöner Gesang. Von

εὐμελής 2 (μελῶς) wohlklingend, heiter.

εὐμένεια, ας, ἡ u. -νία, ion. -νεΐη (εὐμενής) 1. Wohlwollen, Huld, Gnade, παρά πινος vom Jem. 2. πρὸς τό στίον richtiges Verhalten gegen die Gottheit.

εὐμενής, ου, ὁ ep. u. **εὐμενής** 2 (W. μεν, μαν. 1. gutgesinnt, wohlwollend, freundlich, abs. u. πινί gegen Jem., πρὸς τιν; subst. τὸ εὐμενές Wohlwollen, Huld. 2. heilsam, förderlich, günstig, mit inf. zu etw., vom Wege: leicht, bequem. — adv. -μενῶς, ion. -μενῶς.

εὐμένης, ους, ὁ 1. General Alexanders d. Großen. 2. mehrere Könige von Pergamon.

εὐμενίδες, ου, αι (εὐμενής) die Gnädigen, euphemistische Benennung der Erinyen. Dav.

εὐμενίζομαι med. sich geneigt machen, πινά πινί Jem. durch etw.

εὐμετάβλητος 2 sp. } (μεταβάλλω) veränderlich,
εὐμετάβολος 2 } unbeständig.

εὐμετάδοτος 2 ep. NT gern mitteilend, freigebig.

εὐμεταχειρίστος 2 (μεταχειρίζω) 1. leicht zu behandeln, leicht zu bezwingen, πινί für Jem. 2. leicht zu betreiben, leicht (von Sachel).

εὐμετρος 2 schön abgemessen poet. in schönem Verhältnis buk.

Εὐ-μήδης, εος, ὁ (W. μεθ, μέδομαι ermassen, erwägen) V. des Dolon.

εὐμήκης 2 (μηκος) recht lang.

εὐμηλος 2 (μηλον) ep. poet. schafreich.

Εὐ-μηλος, ου, ὁ S. des Admetos u. der Alkestis, Führer der Thessaler vor Troja.

εὐμήρυτος, 2 (μηρύομαι) ep. leicht zu erpinnen.

εὐμηχανία, ας, ἡ poet. sp., dor. εὐμᾶχανία, Erfindungsgabe. Von

εὐμήχανος 2, dor. εὐ-μάχανος 1. act. sinnreich, erfindungreich, gewandt, πινός in etw.; adv. -νάως. 2. pass. gut eronnenen.

εὐμίμητος 2 leicht nachzuahmen.

εὐμίσητος 2 sehr verhaßt.

εὐμίτος 2 (μίτος) poet. mit guten Fäden, feinfädig

εὐμπίτρος 2 (πιετρα) buk. mit schönem Leinwand.

εὐμελίης, ἴα, ὁ ep. = εὐ-μελίης, ου (μελία Insektenkunde).

εὐ-μνάστος 2 dor. u. poet. = εὐ-μνηστος (μνηστικός) wohl eingedenk, πινός.

εὐ-μνημόνευτος 2 1. leicht im Gedächtnis zu behalten. 2. erwähnenswert.

εὐ-μνήμων 2, nur adv. des comp. εὐμνημονεστέρως leichter im Gedächtnis zu behalten.

εὐμοῖα, ας, ἡ ep. 1. Glück. 2. glückliche Beschaffenheit. Von

εὐ-μοῖρος 2 (μοῖρα) poet. beglückt, glücklich.

εὐ-μολπος 2 (μολπη) poet. gut singend, schön singend.

Εὐ-μολπος, ου, ὁ S. des Poseidon, thrakischer Kön. u. Priester, welcher der Sage nach die eleusinischen Mysterien in Eleusis einführt. Seine Nachkommen

Εὐμολπίδαι, ὄν, ὁ Priestergeschlecht in Athen.

εὐμορφία, ας, ἡ Wohlgestalt, Schönheit. Von

εὐ-μορφος 2 (μορφή) poet. ion. sp. wohlgestaltet, schön.

εὐμοῦσία, ας, ἡ poet. ep. Knstein, πινός für etw. Von

εὐ-μουσος 2 (Μούσα) poet. dem die Muses hold sind, wohlklingend, anmutig.

εὐνάζω ep. poet. u. **εὐνάω** ep. poet. (εὐνή) 1. act. lagern, lagern lassen, zu Bett bringen, auch: in den Hinterhalt legen; übertr. a. einschläfern, einwiegen, beruhigen, stillen. b. sur ewigen Ruhe bringen, töten. 2. pass. u. med. sich lagern, ruhen, schlafen, ἐν τινι u. κατά τινι an einem Ort, πινί u. παρά τινι bei Jem., (ἐν) φιλόσφι im Liebesgenuß, πινός sich verheiraten; übertr. sich beruhigen, gestillt werden, vom Winde: sich legen.

F. aor. pass. ἠνάσθην u. ἠνάσθην (nach εὐ-).

εὐ-ναῖς 2 (νάω) poet. schön wallend.

εὐ-ναία, ας, ἡ, fem. v. εὐναίος, poet. Ankerstein.

εὐ-ναϊέτανος 3 ep. (ναϊεταίω) u. **εὐ-ναϊόμενος** 3 ep. (ναϊοί) wohlbewohnt, wohllich, stark bevölkert.

εὐναίος 3 (εὐνή) poet. sp. zum Lager od. Bett gehörig; übertr. 1. chelich. 2. in seinem Lager ruhend, πινάλια.

εὐνάσιμος 3 (εὐνάσω) zum Lager geeignet; τὸ εὐνάσιμα zum Lager passende Orte.

εὐνάτηρ, ἴσος, ὁ dor. = εὐνατήρ (εὐνάω) poet. Lagergenosß, Gemahl; fem. dazu poet. **εὐνάτεια**, ας, ἡ

εὐνατήριον, ου, τό (εὐνατήριον n. εὐνατήριον) poet. Lagerstätte, Hes. Ehebett.

εὐνάτωρ, ορος, ὁ dor. = εὐνάτωρ.

εὐνάω s. εὐνάζω.

εὐνάτης, ου, ὁ poet. = εὐνάτηρ.

εὐνή, ἴς, ἡ (W. νεναι lieben, gewinnen, wohnen, vgl. lat. venia = abd. wunna, ai. vānas Lust = Venus)

1. Lager, Lagerstätte für Tiere u. Menschen, Bett, Bettstelle, Bettpolster; im hes. a. Ehebett, Beischlaf. b. Gattin. 2. letztes Lager des Menschen, Grab. 3. pl. Ankersteine des Schiffes.

F. gen. ep. εὐνήου.

εὐνήθεν adv. ep. aus dem Bette.

εὐνήμα, ατος, τό poet. = εὐνή.

εὐνήτηρ, εὐνήτωρ = εὐνάτωρ.

εὐνήτης, ου, ὁ poet. = εὐνατήρ, wovon fem. εὐνήτεια, ας, ἡ Lagergenosin, Gattin.

I. **εὐνίς**, ἰδος, ἡ (εὐνή) poet. Gattin.

II. **εὐνίς**, ἰδος, acc. εὐνίη, ὁ, ἡ (vgl. ai. Rinde mangelnd, got. rita Mangel) ep. poet. beraubt, verlustig, abs. u. πινός.

εὐ-νητος 2 (aus *εὐ-νητος = εὐνητος, aus εὐ u. νέω) sp. schön gesponnen, schön gewebt.
εὐνοία (εὐ-νοος) wohlgesinnt, gewogen sein, *πνί*.
εὐνοία, *αἶ*, *ῆ*, *ἰον.* -οἴη (εὐ-νοος) 1. gute, freundliche Gesinnung, Wohlwollen, Zuneigung. *δὲ εὐνοίας* durch W. *κοτά* u. *δὲ εὐνοίαν*, *εὐνοίας ἐνοία*, *μετά* u. *ἕν'* *εὐνοίας*, *εὐνοίας* aus, mit W. od. Liebe, wohlgesinnt, wohlmeinend; gegen jem. *πνός* u. so auch *σῆ*, *πνί*, *εἰς* u. *πρός* *τινα*, jmds. *πνός*, *ἐκ* u. *παρά* *πνός*, *εὐνοίαν ἔχειν* *πνί* jem. geneigt sein, *παρέχειν* W. betätigen, *ὡς τις εὐνοίας ἔχει* je nach dem Grade seiner Gunst *ἴ*; *πλ.* Beweise der Gunst. 2. objektiv: Gnadenbezeugung, Geschenk.
εὐνοϊκός 3 (εὐ-νοος) wohlwollend, freundlich. — *adv.* -κῶς, z. B. *ἔχειν πνί* u. *πρός* *τινα* freundlich gesinnt sein gegen jem.
εὐνομέομαι *ἄ. p.* (εὐ-νομος) gute Gesetze, eine gute Verfassung haben (*aor.* erhalten).
F. *αὐγα*. *πῶ* u. *εὐ*, *φυλ.* *εὐνομήσομαι*, *aor.* -νομήθην.
εὐνομία, *αἶ*, *ῆ*, *ἰον.* -ίη 1. gute Beobachtung der Gesetze, Rechtlichkeit. 2. gute gesetzliche Ordnung, gute Verfassung. Von
εὐ-νομος 2 (νόμος) 1. mit guten Gesetzen versehen. 2. gesetzlich bestimmt (v. Sachen).
εὐ-νομος, *οἶ*, *δ* athenischer Nauarch 889 v. Chr.
εὐ-νοός 2, *szgl.* **εὐ-νοος**, wohlgesinnt, freundlich gesinnt, wohlwollend, *abs.* u. *πνί*, *εἰς* *τινα* gegen jem., insbes. Patriot; *τὸ εὐνοῖν* Wohlwollen. — *adv.* *εὐνώως*.
F. *comp.* *ἰον.* *εὐνοέστερος*, *att.* *εὐνούστερος*.
εὐνουχίζω *sp.* *NT* entmannen. Von
εὐνουχός, *οἶ*, *δ* (εὐνόχ u. *εὐχός*) eig. Bethälter, Verschnittener, Kämmerer.
εὐντα *dor.* = *έόντα* (*όντα*).
εὐ-νώμας, *οἶ*, *δ* (νωμάει) poet., *πρῶτος* schnell rollende Zeit (Konj.).
εὐ-ξε(ί)νος 2 gastlich, *Πόντος*, *πέλαγος*, *οὐδμα* das Schwarze Meer, früher *ἄξενος* das ungastliche, doch seit Anlegung der zahlreichen milesischen Kolonien an seinen Küsten das gastliche genannt;
Εὐξενος, *δ* Mannesname.
εὐ-ξεστός 2 (ξέστω) wohl geglättet, poliert, gut
εὐ-ξοός 2 *sp.* 1 geschliffen.
εὐξυμ- u. **εὐξυν-** *s.* *εξοσμ-*, *εξοσν-*.
εὐ-ογκος 2 1. *sp.* wer die Last bequem trägt, nicht korpulent, gedrungen. 2. poet. bequem zu fassen, handlich.
εὐοδέω (εὐ-οδος) *sp.* freien Lauf haben.
εὐοδία, *αἶ*, *ῆ* (εὐ-οδος) poet. guter Weg, glückliche Reise.
εὐ-οδμος 2 *s.* **εὐ-οσμος**.
εὐ-οδος 2 (ὁδός) bequem zu gehen, zugänglich, gangbar, *abs.* u. *πνί* für jem. Dav.
εὐοδῶ einen guten Weg führen (aber *S. O. C. 1435* *εὐὸδοίη* *Hermann*); *pass.* guten Fortgang haben *NT*, *πνί* für jem. *ἰον*.
εὐοῖ (lat. *evae*) hakeischer Jubelruf, Juchhe.
εὐ-οικος 2 das Haas gut verwaltend, hauswälderlich, wirtlich.
εὐ-οικος 2 *sp.* 1. weinreich. 2. edel, *οὐραυλῆ*.
εὐ-ολβος 2 poet. sehr glücklich, bes. sehr reich.
εὐ-ομβρος 2 *sp.* regenreich.
εὐ-ομολόγητος 2 leicht zuzugaben, einleuchtend.

εὐ-οπλία, *αἶ*, *ῆ* gute Bewaffnung. Von
εὐ-οπλος 2 (ὀπλίον) wohlbewaffnet.
εὐ-όπητος 2 (ὀπτιώ) *sp.* gut gehackten, *ἀγρος*.
εὐοργησία, *αἶ*, *ῆ* poet. Sanftmut, Gelassenheit. Von
εὐ-οργητος 2 (ὀργή) gutmütig, gelassen. — *adv.* -γῆτως.
εὐορκέω (εὐ-ορκος) 1. seinen Eid redlich, rechtschaffen halten, *πνί* jem. 2. einen wahren Eid leisten, richtig schwören.
εὐορκία, *αἶ*, *ῆ* poet. das Halten des Eides. Von
εὐ-ορκος 2 1. richtig schwörend, seinem Eide getreu, redlich, *εἰς* *τινα*. 2. dem Eide gemäß (v. Sachen), *εὐορκῶν* (*δσν*) mit folg. *ἰνφ.* es ist unbeschadet des Eides erlaubt. — *adv.* -ὄρκως, *τὸ δ' εὐορκῶς ἔχει* das ist unbeschadet des Eides erlaubt.
εὐορκωμα, *αἶ*, *ῆ* poet. Eidestreue *A. Cho.* 301.
εὐ-ορμος 2 (ὄρμος) mit guten Ankerplätzen *sp.*; *τὸ εὐορμον* bequeme Landung *sp.*
εὐ-οσμος 2 (ὄσμη), *dor.* **εὐ-οδμος**, wohlriechend.
εὐ-ὀφθαλμος 2 schönäugig.
εὐοχθέω poet. mit Reichtum versehen sein. Von
εὐ-οχθος 2 (ὄχθος) poet. aufgehäuft, reichlich, reich.
εὐοφέω (εὐ-οφος v. ὄφον) *sp.* fischreich sein.
εὐ-παγής 2 (παγγύμα) gut befestigt, von festem Gliederbau.
εὐπάθεια, *αἶ*, *ῆ*, *ἰον.* -(ε)ίη (εὐ-παθής) Behaglichkeit, Wohlleben, Sinnengenuß (nam. *πλ.*), *ἐν εὐπαθείᾳ εἶναι* es sich wohl sein lassen.
εὐπαθῆω es sich wohl sein lassen, sich glücklich tun. Von
εὐ-παθής 2 (παθεῖν) *sp.* empfindlich, reizbar, *πρὸς* *π.* *εὐπαθῆία*, *αἶ*, *ῆ* Besitz guter Kinder, Kindersegen. Von
εὐ-παίς, *δος*, *δ*, *ῆ* 1. *ἰον.* mit Kindern begnadet. 2. poet. *πρῶτος* trefflicher Sohn.
εὐ-πάκτος 2 *dor.* = *εὐ-πακτος* } (*παγγύμα*) wohl-
εὐ-πάξ, *αἶ*, *ῆ*, *ῆ* *dor.* = *εὐ-πίξ* } verbunden, fest.
εὐ-πάλαιστρον, *οἶ*, *τὸ* (*παλαιστρα*) *sp.* geschickter Fächterstreich.
εὐ-πάλαμος 2 (*παλαμύ* Hand) poet. 1. geschickt handelnd, erfahrungsr., *μέγιστα*. 2. geschickt gearbeitet, *ἔμνος*.
Εὐπάλιον, *οἶ*, *τὸ* St. der ozolischen Lokrer.
εὐ-παράγωγος 2 (*παρ-άγω*) poet. leicht zu verfahren, leicht zu täuschen.
εὐ-παραίτητος 2 (*παρ-αίτησι*) *sp.* leicht zuerbitten, versöhnlich.
εὐ-παρακόμετος 2 (*παρ-ακόμεω*) leicht herzuführen, *πρός* *π.*
εὐ-παραμύθητος 2 (*παρ-αμύθεω*) 1. leicht zu erbitten, *εὐχέω* durch Bitten. 2. worüber man sich leicht trösten kann, leicht zu lindern.
εὐ-πάρβος 2 *dor.* = poet. -ρητος, -ρετος schönwändig.
εὐ-παράπειστος 2 leicht zu bereden.
εὐ-παρὰπυτος 2 *sp.* leicht getauscht, leicht zu täuschen.
εὐ-πάρεδρος 2 *NT* beharrlich (dahin sitzend).
εὐ-πάρθενος, *οἶ*, *ῆ* poet. glückliche Jungfrau.
εὐ-παρόξυντος 2 (*παρ-ὄξυνω*) *sp.* leicht zu reizen.
εὐ-παρφοτος 2 (*παρ-φράω*) *sp.* 1. der einen hübschen Saum an seinem Kleide zugeweht trägt, Stutzer. 2. schön verhämt.

εὐπατέρεια, ας, ἡ (πατήρ) ep. poet. T. eines edlen Vaters.

εὐ-πατριδής, ου, ὁ (πάτρις) u. **εὐ-πατρις**, εδος, ὁ, ἡ 1. von einem edlen Geschlecht abstammend, adlig, Adliger, in Rom Patrizier. 2. edel gesinnt.

εὐ-πάτωρ, οδος, ὁ, ἡ poet. von einem edlen Vater abstammend.

εὐπειθεια, ας, ἡ sp. Gehorsam, Folgsamkeit. Von **εὐ-πειθής** 2. (*πειθωμαι*) leicht zu überreden, leicht gehörend, folgsam, τὴν πῶς. 2. (*πειθεω*) leicht überredend, überzeugend.

Εὐ-πειθής, εος, ὁ V. des Antinoos, des Freiern der **εὐ-πειστος** 2. *εὐ-πιστος*. [Penelope.]

εὐ-πέμπλος 2 (*πέμπω*) poet. leicht zu entfernen.

εὐ-πένθερος 2 buk. einen edlen Schwiegervater habend.

εὐ-πέπλος 2, ep. **εὐπ-**, schönwandig.

εὐ-πέπτος 2 (*πέπτω*) sp. leicht verdaulich.

εὐ-περιάγωγος 2 sp. leicht herumszuführen, leicht zu wenden.

εὐ-περίγραπτος 2 u. **εὐ-περίγραφος** 2 (*περιγράφω*) sp. von schönem Umriß, schön geformt.

εὐ-περίπατος 2 sp. leicht herumschreitend.

εὐ-περισπαστος 2 leicht naher wegzuschieben.

εὐ-περιστάτος 2 NT leicht umsingend od. umstrickend.

εὐ-περίτρεπτος 2 sp. leicht umzuwerfen, leicht zu widerlegen.

εὐ-πέταλος 2 poet. sp. schönhlättrig, dichtbelaubt.

εὐπέτατα, ας, ἡ, ion. -είη, Leichtigkeit, etw. zu erlangen, Überfluß, πῶς.

Von **εὐ-πέτης** 2 (W. *πετ, πικτω*) wohl fallend, leicht, bequem, abs. od. mit folg. *inf.* — *adv.* τῶς, ion. τῆως, mit leichter Mühe, ohne Beschwerde, leicht.

εὐ-πηγής 2 ep. } (W. *παγ, πήγνυμι*) gut ge-

εὐ-πηκτος 2 ep. poet. } fugt. 1. stark gehaut.

2. gedrungen, stämmig.

εὐ-πηγος 2 (*πήγη*) poet. schön gewebt.

εὐ-πηγυς 2 poet. schönarmig.

εὐ-πιθής 2 poet. = **εὐ-πειθής** 2.

εὐ-πίνης 2 (*πίνω*) sp. wohl mit dem Schmutz (der Pallastra) überzogen, wohlgeübt; vom Stil: gewandt, fein.

εὐ-πιστος 2 leicht zu glauben, gläublich (*εὐ-πιστος* Ia.). — *adv.* -πιστῶς; *εἶνε* gehorsam sein.

εὐ-πλαστος 2 (*πλάσσω*) leicht zu formen, bildsam.

εὐ-πλατής 2 (*πλάτος*) sehr breit.

εὐ-πλετος 3 sp. wohlgefüllt.

εὐ-πλεκτής 2 ep. } (W. *πλεκ* flechten) schön

εὐ-πλεκτος 2 ep. } geflochten, stark gedreht.

εὐπλοέω (*εὐ-πλοός*) sp. glücklich segeln.

εὐπλοία, ας, ἡ, ion. -οίη (*εὐ-πλοός*) gute, glückliche Fahrt.

εὐ-πλόκαμος 2 mit dem fem. **εὐ-πλοκαμία**, εδος (*πλόκαμος*) ep. poet. mit schönen Haarflechten, schön-gelockt.

εὐ-πλοος 2, *adv.* **εὐ-πλους** (*πλέω*) buk. gut od. glücklich fahrend.

εὐ-πλυνής 2 (W. *πλυν, πλύνω*) ep. gut gewaschen.

εὐ-πνοος 2, *adv.* **εὐ-πνοος** (*πνέω*) 1. wohlduftend buk. für die Ausdünstung zuträglich, *πνέω*. 2. gut durchweht; *τὸ εὐπνοον τὸ νότον* freier Luftzug.

3. leicht atmend.

εὐποδία, ας, ἡ (*εὐ-ποός*) Güte, Stärke der Füße.

εὐ-ποιήτος 2 mit ep. fem. **εὐποιητή** schön gearbeitet.

εὐποιία, ας, ἡ (*εὐ-ποιός* aus *εὐ* u. *ποιέω*) sp. NT Wohltätigkeit.

εὐ-ποκος 2 (*πόκος*) poet. schönwollig.

εὐ-πόλεμος 2 sp. tüchtig od. glücklich im Kriege.

Εὐ-πολις, εδος, ὁ Dichter der älteren attischen Komödie.

εὐ-πομπος 2 (*πέμπω*) poet. gut geleitend.

εὐπορία (*εὐ-πορός*) I. intr. 1. Vorrat, Überfluß haben (*acc.* bekommen), abs. u. πῶς an etw., ἀπὸ πῶς durch ein Mittel, vermögend sein, gedeihen, Erfolg od. guten Fortgang haben: *εὐπορεῖ ὁ πόλεμος*, τι wohlversorgt sein mit. 2. Mittel u. Wege finden, πῶς, πῶς π für, zu etw., mit *inf.*, indir. Fragesatz. II. tr. herbeischaffen, verschaffen, πῶ π.

F. *augm.* πθ. u. εὐ. Dav.

εὐπορία, ας, ἡ 1. Leichtigkeit etw. zu erlangen, gute Gelegenheit, leichter, bequemer Weg, πῶς zu etw., ἐν τῷ vermittelt, ἐκ πῶς von etw., mit *inf.*

2. Mittel, Wohlstand, Überfluß, πῶς an etw.

3. Lösung von Zweifeln, Schwierigkeiten.

εὐ-πόριστος 2 (*πορίζω*) sp. leicht zu beschaffen; *εὐπόριστα* (*sc. φάρμακα*) wohlfeile Hausmittel.

εὐ-πορος 2 (*πέρω*) 1. pass. gut zu gehen, gangbar, bequem, εὐός mit *inf.*, ausführbar, leicht, πῶ für jem., τὸ εὐπορον τῆς ἐκπόδος vorteilhafte Aussicht, εὐπορον εἶναι mit *inf.* es ist leicht. 2. act. a. leicht gehend, gewandt. b. wohlhabend, reich, abs. od. πῶς u. εἰς π für etw., πῶς u. τῶι an etw. — *adv.* -πόρως 1. ohne Schwierigkeiten, mit Bequemlichkeit. 2. *εὐπόρως εἶνε πάντα* alles im Überfluß haben.

εὐποτμέω (*εὐ-ποτός*) sp. glücklich sein.

εὐποτμία, ας, ἡ sp. inneres Glück, Zufriedenheit. Von

εὐ-ποτός 2 poet. sp. glücklich.

εὐ-ποτος 2 poet. sp. gut trinkbar, labend.

εὐ-πους, οδος, ὁ, ἡ, acc. εὐποον, schnellfüßig.

εὐπράγιω (*εὐ-πραγής* u. *πράγος*) glücklich sein. Dav.

εὐπράγία, ας, ἡ 1. Wohlergehen. 2. glückliche Unternehmung, Großtat.

εὐ-πράκτος 2 (*πράττω*) leicht zu tun, leicht auszuwirken. Dav.

εὐπράξια, ας, ἡ, ion. **εὐπρηξίη** 1. glückliche Unternehmung, Glück; pl. glückliche Erfolge, Glücksfälle. 2. das Gutthandeln.

εὐ-πράξιος, εως, ἡ poet. = dem vorigen.

εὐπρέπεια, ας, ἡ 1. Zierde, Wohlstandigkeit, Stättlichkeit, Würde, Schönheit. 2. Beschönigung, λόγος schön klingende Worte, Gegensatz zu ἀλίθια. Von

εὐ-πρηπής 2 (*πρηπείω*) 1. wohlständig, seellich, πῶ, mit *inf.* 2. in die Augen fallend, stättlich, schön, verstärkt durch ὄφιν, εἶδος, ὄφιν.

3. einen ehrbaren Anschein habend, schön klingend, soheinbar, ὄφιν, ἐκ τῶ εὐπρηπείω scheinbar, τὸ εὐπρηπές τὸ λόγον das Bestechende der Rede, πῶς τῶα jem. gegenüber. — *adv.* -πῶς, ion. -πῆως, z. B. *εἶνε* sich ziehen, wohlstehen.

εὐ-πρηπτος 2 poet. = dem vorigen.

εὐκρηξίη s. εὐκρηξία.

εὐ-πρηστος 2 (πρησθω) ep. stark geblasen, sprühend.

εὐ-πρόσδεκτος 2 (πρόσ-δέχομαι) sp. NT annehmbar, wohlgefällig.

εὐ-πρόσεδρος 2 (πρόσ-έδρος, ἔδρα) NT beständig.

εὐπροσγορία, as, ἡ Umgänglichkeit, Leutseligkeit.

εὐ-προσῆγορος 2 leicht anzureden, umgänglich, leutselig.

εὐ-πρόσιτος 2 sp. leicht zugänglich.

εὐ-πρόσδοος 2 leicht zugänglich. 1. gangbar.

2. von Personen: leutselig, τινί gegen jem.

εὐ-πρόσοιστος 2 (πρόσ-φύρομαι) poet. zugänglich, leicht.

εὐπροσωπίω (εὐ-πρόσωπος) NT von schönem Aussehen sein, gefallen.

εὐ-προσωποκοίτη, ou, ὁ (πρόσωπον u. κοίτη) poet. mit heiterem Antlitz ruhend.

εὐ-πρόσωπος 2 (πρόσωπος) 1. mit schönem, freundlichem Gesicht, wohlgestalt, schön. 2. schon klingend.

εὐ-προφάσιος 2 (προφασίζωμαι) gut vorzuschützen, trüftig.

εὐ-πρυμνής 2 poet. (πρυμνα) mit schönem Hinterdeck — νηὶς übertr. geschert.

εὐ-πυφρος 2 poet. mit schönem Bug.

εὐ-πυριος 2 (πυρήν) poet. wohlgefällig, schnell.

εὐ-πυκτος 2 (πύκνω) ep. gut zusammensuklappen (La.)

εὐ-πυνδακτως 2 (W. πύνδακ) sp. mit gutem Boden.

εὐ-πυργος 2 ep. sp. mit schönen Türmen, stark umturm.

εὐ-πύγων 2 gen. -ωνος, poet. härtig.

εὐ-πυλωος 2 ep. poet. mit trefflichen Rossen, ὄκλων (Geschenk schöner Rosse).

εὐ-ακύλων, ωνος, ὁ (εὐρος, aquilo) NT Nordostwind.

εὐράξ ade. (εὐρος) ep. von der Seite her, seitwärts.

εὐ-ραφής 2 s. ἐν-ραφής, εὐ-ρεΐτης s. ἐν-ραφής.

εὐρεμα, ατος, τό sp. = εὐρημα.

εὐρεσιλογέω (εὐρεσι-λόγος) sp. erinnern, vorseigneln.

εὐρεσις, εως, ἡ (εὐρεσιω) das Auffinden.

εὐρετός 3, adj. verb. v. εὐρίσκω, zu erfinden.

εὐρετής, us, ὁ, fem. εὐρέτις, ιδος (εὐρίσκω) Erfinderin. Dav.

εὐρετικός 3 erfinderisch, τινός in etw.

εὐρετός 3, adj. verb. v. εὐρίσκω, gefunden, zu finden, τινί für jem.

εὐρημα, ατος, τό (εὐρίσκω) 1. Gefundenes, Fund, glücklicher, unverhoffter Gewinn, εὐρημα ποιεῖσθαι u. etw. für Gewinn ansehen, εὐρίσκω einen Fund tun. εὐρημά ἐστι τι μετ' ἡμῶν es ist ein Glück für jem.

2. Erfundenes, Erfindung.

εὐρησι-επιής 2 poet. erfinderisch in Liedern od. Dichtungen.

εὐ-ρίνος 2 poet. sp. = εὐ-ρύς.

Εὐρίπιδης, ου, ὁ (εὐρύπος) berühmter griechischer Tragiker. — Εὐρίπιδεος 3 von Eur. herrührend, dem Eur. ähnlich. — Εὐρίπιδιον, ου, τό domin.

εὐ-ρίπιος 2 (εὐρίπω) sp. leicht zu bewegen, schwankend.

εὐ-ρίπος, ου, ὁ (εὐ u. ῥέω, mit starker Strömung)

1. Meerenge zwischen Euböia und dem Festlande.

2. Meerenge überh., z. B. bei Mytilene.

εὐ-ρίς, ατος, ὁ, ἡ (ῥίς) poet. mit guter Spürnahe, scharfspürend.

εὐρίσκω I. act. 1. finden, was man sucht, ausfindig machen, entdecken, einsehen, erforschen, τινά u. τί, ἡμῶν, ὅπως. 2. zufällig finden, antreffen, erlangen, τινά u. τί, oft mit adj. od. pt.; im bes. ἀποδοῦσθαι τοῦ εὐρέοντος um den Preis, den es eben fand, also um jeden Preis; von Waren: einen Käufer finden, πλεον εὐρίσκων mehr einbringen.

II. pass. gefunden, erfunden werden als, mit pt. man erkennt mit mir, daß ich.

III. med. 1. für sich auffinden, sich verschaffen, sich etw. zunehmen, τί, ὅπως mit ἡμῶν, aber elliptischem χρῆ. 2. jem. etw. verschaffen, sein = εἶναι, τινί u. παρὰ τινος etw. von, bei jem.

F. augm. εὐ- u. ῥέω, fut. εὐρήσω, aor. εἴρων u. ἤρων, NT εὐρήσω u. εἴρω, pf. εὐρήσα u. ἤρηκα; pass. pf. ἤρημαι, aor. εἰρήθη; med. fut. εὐρήσομαι, aor. εὐρήσην, NT εὐρήσων.

εὐρύωσ (εὐ-ρύωσ) poet. sp. sich dahinfließen; übertr. 1. gut vorstatten gehen. 2. dießend reden.

εὐροία, as, ἡ (εὐ-ρύωσ) guter Fluß; übertr. 1. guter Erfolg. 2. Redefluß.

εὐρο-κλύδων ὄνος, ὁ La. für εὐρ-ακίλων NT.

εὐρύος s. ἐν-ρύωσ.

εὐρύπως, ade. v. εὐ-ρύπος (ῥέω), sich leicht neigend, ἔχειν τινί sein für jem.

Εὐρύος, ου, ὁ (aus *εὐρύος trocken v. εἶω) Südostwind.

εὐρύος, ους, τό (εὐρύς) Breite, abs. od. mit gen., auch mit adj., gew. acc. d. Bez. an Breite, mit, von, in der Breite, εἰς εὐρύος, ἐν εὐρύ.

εὐ-ρραφής 2 (W. ῥαφ, ῥάπτω) ep. gut genäht.

εὐ-ρρητής 2 gen. -ητος, epiz. aus-ῥητός, ep. (W. ῥη, εὐ-ρρητής 2 ep., gen. -ωσ, dor. εὐρεΐτης) schön fließend; übertr. 1. reichlich. 2. glücklich. — ade. εὐρύωσ.

εὐρυ-άγυια, ἡ ep. breittraufig, sp. ὄνα Öffentlichkeit des Rechts (nach andern „das Straßenschirmend“ v. W. νερυ, ἔρυσθαι u. ἄγυια).

Εὐρύ-αλος, ου, ὁ 1. Genosse des Diomedes.

2. Phaiake.

εὐρυ-άναξ, κτος, ὁ, ἡ poet. weitgebetend

Εὐρυ-βάτης, ου, ὁ (W. βα geben) 1. Herold Agamemmons. 2. Herold des Odysseus.

Εὐρυ-βάτος, ου, ὁ Ephesier, der den Kroisos an Kyrus verriet, sprichwörtl. für Betrüger überh.

εὐρυ-βιάδης, ου, ὁ Spartaner, 480 Befehlshaber der griechischen Flotte.

εὐρυ-βίης, ου, ὁ ep., dor. -ιάς ἡμέ: weithin gewaltig.

Εὐρυ-δίκη, ης, ἡ Gemahlin des Königs Kreou v. Theben.

εὐρυ-δίνης, ου, ὁ (δην) poet. breitwirbelnd.

εὐρυ-εδής 2 (ἔδος) poet. geräumig.

εὐρύ-εδρος, ιδος (ἔδρα) poet. mit weiten Sitzen, gemüthlich (kouz).

Εὐρύ-ήλος, ου, ὁ leichtigter Hügel bei Syrakus.

εὐρυθμία, ας, ἡ 1. richtiger Takt, Ebenmaß, Harmonie. 2. Anstand. Von
 εὐ-ρυθμος 2 1. a. taktmäßig, harmonisch; adu. -ρύθμως. z. B. εἰπεῖν. b. passend, gut sitzend, θύραξ. 2. von Personen: taktvoll, anständig.
 Εὐρύ-κλιτα, ας, ἡ Schaffnerin im Hause des Odysseus.
 εὐρυ-κλύδων, ὄ Ια. für εὐρ-κλύδων NT.
 εὐρυ-κολπος 2 poet. mit weitem, breitem Busen.
 εὐρυ-κρείων, ονος, ὁ ep. weithersehend.
 εὐρυ-λείμων 2, gen. -ονος, poet. mit weiten Auen.
 Εὐρύ-λοχος, ος, ὁ 1. Gefährte u. Verwandter des Odysseus. 2. sonstiger Mannesname, z. B. Hoplites aus Lousol in Arkadien unter den Zehntausend.
 Εὐρύ-μαχος, ου, ὁ (W. μαχ) ein Führer der Freier.
 Εὐρυ-μέδων, ονος, ὁ Fl. in Pamphylien, durch Kimons Sieg über die Perser berühmt.
 εὐρυ-μέδων, ονος, ὁ poet. weiblich gebietend.
 εὐρυ-μέτωπος 2 (μέτωπον) ep. breitstirnig.
 εὐρυ-νεφής 2 poet. mit weiten Wolken (νεφός).
 Εὐρυ-νόμη, ης, ἡ (W. νημ) ausstellen 1. Schaffnerin der Penelope. 2. T. des Okeanos, Meergöttin.
 Εὐρύ-νομος, ου, ὁ Freier der Penelope.
 εὐρύων (εὐρέος) ep. weit machen, ausdehnen, ἀρῶν, τό εὐρύων einen weiten Raum in der Mitte lassen.
 F, aor. ep. εὐρύω.
 εὐρύ-ωτος 2 (εὐρύω) poet. breitschulterig.
 εὐρύόδαιτα, ἡ (früher von *εὐρύ-όδος weitesträßig, hesser von εὐρυ-όδος, ἔδος) ep. mit breitem Sitze.
 εὐρύ-οπα ep. = ὤπης, nom. voc. u. gleichlautender acc. (W. ἴσθ sagen, rufen) weithin tönend od. donnernd (nach andern von W. ὄρ, ὄρωμαι weithin schauend).
 εὐρύ-πορος 2 (W. πορα, πελάω) ep. poet. weit befahren.
 εὐρυπρωκτία, ας, ἡ poet. Weiterschigkeit. Von εὐρύ-πρωκτός 2 (πρωκτός) poet. weiterschig, a. v. als: ehebrocherisch; subst. ὁ Ehebrocher.
 Εὐρυ-πόλεμος, ου, ὁ Athener, Verteidiger der Sieger bei den Arginusen.
 εὐρυ-πυλῆς 2 (πύλη) ep. weittorig.
 Εὐρύ-πυλος, ου, ὁ 1. Thessalier, der vor Troja mitkämpfte. 2. Neffe des Priamos, von Neoptolemos getötet.
 Εὐρυπύων, ὄρωτος, ὁ Heraklide, S. des Prokles, Stammvater der einen Königsfamilie in Sparta, der Εὐρυπυωντίδαι.
 εὐρυ-ρέαθρος 2 (ρέαθρον) } ep. breitströmend.
 εὐρυ-ρέων 3 (ρέω) }
 εὐρύς, εια, η (aus εἰρέος, vgl. ai. uris weit, W. ἴσθ umgeben) breit, weit ausgedehnt.
 F, fem. ion. εὐρέα, acc. ep. auch εὐρέα.
 Εὐρυ-σάκης, ονος, ὁ (σάκος, eig. Breitchild) S. des Telamoniers Aias.
 εὐρυ-σθενής 2 (σθένος) ep. poet. weitwaltend.
 Εὐρυ-σθένης, ονος, ion. εος, ὁ Heraklide, Bruder des Prokles, Stammvater des Königsgeschlechtes der Εὐρουσθενίδαι in Sparta.
 Εὐρυ-σθέως, ἔως, ὁ Kün. v. Mykenai, legt dem Herakles die zwölf Arbeiten auf.
 εὐρύ-στερνος 2 (στέρον) ep. buk. mit breiter, starker Brust, geräumig.
 εὐρύ-στομος 2 (στομα) mit breitem Mault.

Εὐρυτᾶνες, ων, ὁ aitolische Völkerschaft.
 Εὐρυτίδης, ὁ a. Εἰρητος.
 εὐρύ-τιμος 2 (τιμή) poet. weit geehrt.
 Εὐρυτίων, ονος, ὁ Kentaur.
 εὐρύ-τοτος 2 (τέω) poet. gut od. reichlich fließend.
 Εὔ-ρυτος, ος, ὁ Kün. v. Oichalla in Thessalien, trefflicher Bogenschütze, seine S. Iphitos heißt nach ihm Εὐρυτίδης, ου, ὁ, sowie T. Jole Εὐρυτεία παραθῶος.
 εὐρυ-φαρέτρης, ου, ὁ (φαρέτρα) poet. mit weitem Köcher (Apollo).
 εὐρυ-φυής 2 (W. φρ, φύωμαι) ep. breitwachsend.
 εὐρυ-χαίτης, ου, ὁ poet., dor. -τάς, mit weitwandelndem Haar (Dionysos).
 εὐρύ-χορος 2 ep. poet. mit weiten Reigenplätzen, geräumig.
 εὐρυ-χωρής 2 sp. } (χωρά) geräumig, weit. Dav.
 εὐρύ-χωρος 2 }
 εὐρυχωρία, ας, ἡ, ion. -ίη 1. breit-r. Raum, weiter Platz, Ebene, ἐν εὐρυχωρίᾳ ναυαγίον auf offenem Meer. 2. übertr. weites Feld der Beweisführung.
 εὐρύδης 2 = εἰρέος, nur S. Ai. 1190 (La.).
 εὐρώεις 3 (εὐρώω) ep. poet. moderig, dämpfig, düster.
 Εὐρώπη, ης, ἡ, 1. T. des Phoinix od. des Ageaur, welche Zeus in Stiergestalt entführte, von ihm Mutter des Minos, Rhadamanthys u. Sarpedon. 2. Erdteil Europa zu dem auch die Skythen und Maioier gezählt wurden. — adj. Εὐρώπιος 3, -πατός 3, Jon. -πίτιος.
 εὐρ-ωπος 2 (εὐρώω u. ὤω) poet. breit.
 Εὐρωπός, ος, ἡ 1. St. in Karien (sp. Εὐρωπος); Εὐρωπέως, ἔως, ὁ Einw. 2. St. in Makedonien.
 εὐρώς, ὄρος, ὁ (aus *ε-ἴσθ-ός, W. ἴσθ umhüllen, ai. vérnas Farbe) Behimmel, Moder, Schmutz.
 εὐρωστία, ας, ἡ sp. Stärke, Gesundheit. Von εὐρ-ωστος 2 (εὐρωστω) kräftig, stark, tüchtig, τὴν ψυχὴν entschlossen. — adf. ἰσρωστικός.
 Εὐρώτᾶς, ου, ὁ (εὐρέος) Fl. in Lakonien.
 εὐρωτῶω (εὐρέος) poet. sp. modrig sein, vermodern.
 εὐς, εὔ, ep. u. ion. auch ἦϋς, ἦϋ (aus ἴσθός, vgl. ai. evisus gut, nach andern aus *euv-s, vgl. ai. su- wohl) gut, tüchtig, edel; neutr. εὔ u. εὔ nur als adv.; pl. τὰ εὔ Güter, Gutes.
 F, gen. ἴσθος (ἴσθος), acc. εὔν, ἦϋν, gen. pl. metapl. ἔδων (έδων), z. B. δεσφῆρος ἔδων.
 εὔσα dor. = οἴσα.
 εὔ-σαρκος 2 (σάρξ) fleischig, beliebt.
 εὔσε a. εὔω.
 εὐσεβία, ας, ἡ, poet. -βία (εὐ-σεβής) 1. Gottesfurcht, Frömmigkeit, fromme Pflicht, Pietät, abs. u. πινός jmds. u. gegen jem., εἰς u. πινός τινα, aber πινός εὐσεβῶν λέγειν Frommes raten. 2. Ruhm od. Ruf der Frömmigkeit.
 εὐσεβέω 1. fromm od. gottesfürchtig sein, sittlich od. liebevoll handeln, abs., εἰς u. περί τινα, τὸ πινός θεός. 2. verehren, theos. Von
 εὐ-σεβής 2 (εὐβω) gottesfürchtig, fromm, gewissenhaft, rein (von Schuld), abs. u. πινός, εἰς τινα, τὸ εὐ-σεβής u. τὸ εὐσεβῆ = εὐσεβῆ. — adv. -βῶς gewissenhaft, auf die gehörige Art; εὐσεβῶς ἔχει es ist fromme Pflicht, τινί für jem.
 εὐσεβία, ας, ἡ poet. = εὐσεβία.

εὐ-σελιμος 2, ep. *εὐ-σελιμος* 2 (*σελιμα*) ep. poet. mit gutem Verdeck, wohlverdeckt.

εὐ-σεπτος 2 (*σεβω*) poet. hochehrwürdig.

εὐ-σημος 2 (*σημα*) poet. sp. 1. mit gutem Zeichen, von günstiger Vorbedeutung. 2. an gewissen Zeichen leicht erkennbar, deutlich, verständlich.

εὐ-σηπτος 2 (*σηπας*) sp. leicht faulend, vergänglich.

εὐ-σθενέω poet. stark sein. Von dem vorigen.

εὐ-σθενής 2 (*σθενος*) sp. sehr stark, gut bei Kräften. F., sup. *εὐσθενεος*.

εὐ-σκαρβιμος 2 (*σκαρβας*) ep. gut springend, flink.

εὐ-σκαεπτος 2 (*σκαεπας*) gut gedeckt, geschützt, sicher.

εὐ-σκαεπτος 2 (*σκαεπτας*) leicht zu betrachten. *εὐσκαεπτος* (**εὐ-σκαεπτος, σκαεπτος*) poet. wohlgerüstet sein.

εὐ-σκαλατος 2 (*σκαλατος*) poet. } wohlbeschattet, schattig.

εὐ-σκιος 2 (*σκιω*) poet. } schattig.

εὐ-σκοπος 2, ep. *εὐ-σκοπος* 2 (W. *σκοπ* spähen) 1. sp. scharf sühend, gut ansiehend, gut treffend.

2. pass. vom Ort: weithin sichtbar.

εὐ-σοια, as, *h* poet. Wohlfahrt, Glück. Von *εὐ-σοος* 2 (*σοος, σοος*) hak. wohlhalten.

εὐ-σπλαγχνια, as, *h* poet. Herzhaftigkeit. Von *εὐ-σπλαγχνος* 2 (*σπλαγχνος, τω*) sp. NT mit gunden Eingeweiiden; mildtätig.

εὐ-σπορος 2 poet. samenreich, saatenreich.

εὐ-σελιμος 2, ep. *εὐ-σελιμος*.

εὐ-σσωτρος 2 (*σσωτρον*) ep. mit guten Feigen.

εὐσταθεια, as, *h* (*εὐ-σταθης*) sp. Festigkeit, Ruhe.

εὐσταθεω sp. in gutem Zustande, ruhig sein. Von *εὐ-σταθης* 2, ep. *εὐ-σταθης* (*εὐσταθης, ισταμη*) 1. ep. wohlgegründet, festgebaut. 2. sp. aufrecht (vom Körper).

εὐσταλεια, as, *h* sp., ion. *-ειη*, leichte Rüstung od. Bekleidung. Von *εὐ-σταλης* 2 (*σταλης*) 1. a. gut ausgerüstet, übert. gut verlaufend. b. gut gekleidet. 2. leicht gerüstet; übert. a. einfisch, schmacklos, frugal. b. leicht.

εὐ-στεφανος 2 ep. poet. 1. mit schönem Stirnreif (von Göttinnen u. Frauen). 2. stark nimmuert.

εὐ-στολος 2 (*στολλος*) poet. wohl ausgerüstet.

εὐστομαχος, adv. v. *εὐ-στομαχος*, mit gutem Magen.

εὐστομειω (*εὐ-στομειω*) poet. sp. 1. schön reden, schön singen. 2. = *εὐφραμειω*.

εὐστομια, as, *h* Wohlant. Von *εὐ-στομιο* 2 (*στομια*) 1. mit großem Munde (Tiere), mit großer Öffnung (Gefäße). 2. = *εὐφραμειω*

sehweigend, still; gew. neutr. pl. als adv., z. B. *περι μὲν τούτων ... μοι ... εὐστομα κεισθω* darüber will ich schweigen *Her, εὐστομ' ερε* halte dich ruhig, schweig S.

εὐστοχεω (*εὐ-στοχος*) sp. glücklich zielen od. erraten, *περι τω*.

εὐστοχια, as, *h* poet. sp. Geschicklichkeit im Treffen. Von *εὐ-στοχος* 2 (W. *στυχ* stechen, vgl. *στόχος, ω*) 1. glücklich zielend od. treffend. 2. glücklich erratend, treffend, witzig. — adv. *-όχος* u. *εὐστοχα*.

εὐ-στρεπτος 2 } (W. *στρεφ* drehen) ep. 1. gut ge-
εὐ-στρεφής 2 } flochten, wohlgedreht. 2. leicht
εὐ-στροφος 2 } zu drehen, schnell, gewandt.

εὐ-στρωτος 2 (*στρονώνημι*) poet. wohl ausgebreitet, schön gepolstert.

εὐ-στυλος 2 poet. schönsäulig.

εὐ-σύμβλητος 2 ion. poet., att. *εὐ-ξύμβλητος* (*συμβάλλω*) leicht an deuten, zu erraten.

εὐ-σύμβολος 2, att. *εὐ-ξύμβολος* (*συμ-βάλλω*) 1. zum Verkehr tauglich, zugänglich. 2. poet. — dem vorigen.

εὐ-συνειδητος 2 (*συν-ειδέναι*) sp. mit gutem Gewissen.

εὐ-σύνετος 2, att. *εὐ-ξύνητος* (*συν-ημι*) 1. schnell begreifend, verständig; adv. *-έτως*. 2. leicht verständlich.

εὐ-σύνοπτος 2 (*συν-οράω*) sp. leicht zu übersehen.

εὐ-σφυρος 2 (*σφυρόν*) poet. mit schönen Knöcheln od. Füßen.

εὐσχημονέω (*εὐ-σχημων*) guten Anstand haben od. zeigen.

εὐσχημοσύνη, as, *h* Wohlständigkeit, Anstand. Von *εὐ-σχημων* 2 (*σχημα*) eig. wohlgestaltet, von guter Haltung. 1. wohlständig, schicklich; vö *εὐσχημων* Anstand; adv. *-μόνος*. 2. NT vornehm. 3. sehänklingend, *πρίφρασις*.

εὐσχημως, adv. v. *εὐ-σχημος* 2 poet. schicklich.

εὐσχυολέω sp. Maße haben, *τινάς* zu stw. Von *εὐ-σχυολος* 2 (*σχυολή*) sp. Maße, Ruhe habend, müßig.

εὐσωματιέω (*εὐ-σωματος*) poet. wohlbeleibt, stark sein.

Εὐταια, as, *h* kleine St. im Osten Arkadiens.

εὐ-τακής 2 (*τάκος*) sp. leicht gar zu kochen.

εὐτακτεω Ordnung halten, seine Pflicht tun, gehorsam od. beschneiden sein. Von *εὐ-τακτος* 2 (*τάκτω*) 1. in guter Ordnung, wohlgeordnet. 2. Ordnung haltend, gehorsam, beschneiden; adv. *-τάκτως* in Ordnung, comp. auch *εὐτακτοτέρως*.

εὐταξια, as, *h* 1. gute Ordnung; insbes. Mannszucht, Gehorsam. 2. sp. bei den Stoikern: Fertigkeit, alles zur rechten Zeit zu tun.

εὐ-τάρακτος 2 (*τάρακτω*) sp. leicht zu verwirren.

εὔτε conj. (aus *hôte*) ep. ion. poet. sp. 1. temporal: a. mit ind. bei faktischer Zeitangabe: als, zu der Zeit als. b. mit *εἰ*, gew. mit *ἀν*: falls. c. mit opt.: sooft als. 2. kausal: weil, da. 3. vergleichend: wie, wie wenn.

εὐ-τειχος 2 ep. } (*τειχος*) mit guten Mauern ver-
εὐ-τειχής 2 poet. } sehen, festnumuert (*H 57* ist *εὐ-τειχίτης* 2 poet. } *εὐτειχία* zu lesen).

εὐτεκνια, as, *h* poet. Kindersorgen. Von *εὐ-τεκνος* 2 (*τέκνον*) poet. sp. 1. reich an Kindern, fruchtbar; Kinder verheißend, *γνησιος*. 2. glücklich mit Kindern.

εὐτέλεια, as, *h*, ion. *-ειη* od. *-ειη* 1. Wohlfelt-heit, Wertlosigkeit, *εις εὐτέλειαν* schlecht. 2. Einfachheit, Schlichtheit, Sparsamkeit, *εις εὐτέλειαν σπαρμονεωσαν* sparsam einrichten. Von *εὐ-τελής 2 (*τελέω*) 1. a. leicht zu bezahlen, mit geringen Kosten, wohlfeil. b. wertlos, unbedeutend, schlecht. 2. wenig Aufwand machend, sparsam, mit wenigem zufrieden. — adv. *-λως* wohlfeil. Dav.*

εὐτελιζω poet. sp. gering achten, verachten. Dav.

Εὐ-τέρπη, ἡ, (τέρω) Muse des lyrischen Gesanges.
εὐ-τερπής 2 (τέρω) poet. ergötzend, angenehm.
εὐτεχνία, ἡ, ἡ sp. Kunsterfahrung. Ven
εὐ-τεχνος 2 (τέχνη) sp. kunsterfahren. — **ἀδρ-
 -τέχνης**.
εὐ-τήμων 2, gen. -ονος, poet., dor. -άμων (τήμων)
 sehr standhaft.
εὐ-τημητος 2 (τέμων) sp. poet. gut geschnitten.
εὐτοκία (εὐ-τοκος) sp. gut od. leicht gebären.
εὐτοκία, ἡ, ἡ sp. leichtes Gebären. Von
εὐ-τοκος 2 (W. tek, tikta) sp. leicht gebärend.
εὐτολμία, ἡ, ἡ poet. sp. Mut, Entschlossenheit Ven
εὐ-τολμος 2 (τολμία) mutig, entschlossen, Kühn. —
ἀδρ-τόλμωs.
εὐτονία, ἡ, ἡ sp. 1. Spannkraft, Elastizität.
 2. Festigkeit, Kraft. Von
εὐ-τονος 2 (τένω) angespannt, angestrengt.
εὐ-τόνος 1. kräftig, 2. εὐτονος angespannt, energisches
 Eintreten für etw. 2. laut. — **ἀδρ-τόνω**s heftig.
εὐ-τονος 2 (W. tep, vgl. τορνω) poet. gut gedreht,
 gerundet.
εὐ-τραπέζος 2 (τραπέζα) poet. sp. 1. mit gutem
 Tisch, mit guter Tafel. 2. freigebig, gastlich.
εὐτραπελία, ἡ, ἡ 1. Gewandtheit, Witz, κρησῖν.
 2. NT Witzerei. Von
εὐ-τραπέλος 2 (τρέπω) leicht sich wendend, ge-
 wandt, schlagfertig, ἀλγος; **ἀδρ-πέλω**s. Inbes.
 1. witzig, fein. 2. unzuverlässig. 3. täuschend,
 listig, ἠψόδος.
εὐ-τραφής 2 (W. trap) 1. wohlge-nährt, wohl-
εὐ-τρεφής 2 sp. } erzogen, stark, rüstig. 2. aet.
 poet. wohl-nährend, nahrhaft.
εὐ-τρεπής 2 (τρέπω) gut gewendet, bereit, gerüstet,
 fertig. — **ἀδρ-πῶ**s, z. B. ἔγερ bereit od. imstande
 sein. Dav.
εὐτρεπίζω 1. aet. a. in Bereitschaft setzten, ein-
 richten, wiederherstellen, τι. b. πᾶσι τι zu ge-
 winnen suchen für. 2. med. sich etw. vorbereiten,
 sich (σibi) jem. gewinnen.
F. augm. εὐ- u. ἠδ-.
εὐ-τρεπτος 2 (τρέπω) sp. veränderlich.
εὐ-τρεφής 2 sp. = εὐ-τρεφής.
Εὐτρησιτοί, ων, ol Gegend im Süden Arkadiens.
Εὐτρησις, εως, ἡ St. in Boetien. — **Εὐτρησίτης**,
 ὁ Einw.
εὐ-τρητος 2 (τρηάω) ep. gut durchbohrt.
εὐ-τριαίνης, ου, ὁ poet. mit dem Dreizack bewaff-
 net (Neptun).
εὐ-τριχος 2 poet. = εὐ-τριχός.
εὐ-τροπος 2 (τροπος) sp. gutartig.
εὐτροφία, ἡ, ἡ (εὐ-τροφος) 1. Wohlgenährtheit.
 2. gute Ernährung.
εὐ-τρόχαλος 2 (τρέχω) poet. werüber man schnell
 hinläuft, eben.
εὐ-τροχος 2, sp. **εὐτροχος** (W. trox laufen) 1. ep.
 schön laufend. 2. sp. geläufig, flink, γλῶσσα.
εὐτυκάζομαι med. poet. sich rüsten, sich bereit
 halten (La.). Von
εὐ-τυκος 2 (τρέχω) poet. 1. sich rüstend, fertig,
 flink. 2. schön gebaut.
εὐ-τυκτος 2 (τρέχω) ep. ion. gut gearbeitet, wohl
 zubereitet, κρησῖν.

εὐτυχία (εὐ-τυχός) 1. das vorgesetzte Ziel er-
 reichen, glücklich sein, abs. εὐτρυχε gehabt each
 wohl! εὐτρυχε liebe wohl! (Schluß eines Briefes), od.
 (πρός sp.) πᾶσι, τι (rd pássa in allem, durchaus), ἐν
 τῷ in, bei etw., mit pt. so glücklich sein zu, mit
 acc. des Inh. τοσούτο τὸ εὐτρυχεμα dies od. darin
 Glück haben; **pass. εὐτρυχῆται τοῖς πολλοῖσι** laßt die
 Feinde haben genug Glück gehabt τᾶ, τὸ εὐτρυ-
 χεῖν Glückesgaben. 2. von Sachen: gut stehen,
 glücken. Dav.
F. augm. εὐ- (u. ἠδ-).
εὐτύχημα, ατος, τὸ glücklicher Erfolg, Glück, pl.
 Glücksgüter.
εὐ-τυχής 2 (τυχεῖν) 1. glücklich. 2. günstig, πᾶσι
 für jem.; τὸ εὐτυχῆς = εὐτυχία. — **ἀδρ-χῶ**s, εὐ-
 χῶς πως durch irgendein glückliches Ungefähr (ion.
-χῶs). Dav.
εὐτυχία, ἡ, ἡ Glück, glückliches Ereignis, glück-
 licher Zufall od. Erfolg, ἐκ' εὐτυχίας zum Glück, κερ'
 εὐτυχία, ἡ ward πάλεμον εὐτυχία Kriegsglück; pl.
 glückliche Verhältnisse, Glückesgaben, glückliche
 Eigenschaften, Vorzüge.
εὐ-υδρος 2 (ὕδωρ) wasserreich.
εὐ-υφής 2 (ὕψαινο) poet. schön gewebt.
εὐφίμω dor. = εὐφρημία.
εὐ-φάρετρος, ου, ὁ poet., dor. -ᾶς, mit schönem
 Kócher (φαρέτρα).
εὐ-φειγής 2 (φείγγω) poet. sp. schön glänzend.
εὐφρημία, dor. **εὐφᾶμω** (εὐ-φρημος) 1. intr. a. an-
 dächtig schweigen, eig. Worte von guter Vorbedeu-
 tung sprechen, εὐφρημιε, εὐφρημειε, οὐμ εὐφρημειε;
 still davon, Gott behüte, verständige dich nicht!
 b. als gute Vorbedeutung ertönen. 2. tr. a. τι
 freudige Worte ertönen lassen, jubelnd anstimmen.
 b. τινᾶ preisen, rühmen, aber εὐφροσύνησιν mit Will-
 kommen empfangen.
εὐφρημία, ἡ, ἡ (εὐ-φρημος) 1. Worte von guter Vor-
 bedeutung. a. andächtiges Gebet, andächtiges
 Schweigen, ἴσχων beobachten. b. freudiger Zaruf.
 2. NT guter Ruf.
Εὐφρημίδης, ου, ὁ S. od. Nachkomme des Euphemos
 = Battos.
εὐ-φρημος 2 dor. **εὐ-φᾶμω** (W. φα, φημι) 1. Worte
 von guter Vorbedeutung sprechend, andächtig
 schweigend, εὐφρημ φωνεῖ = εὐφρημ φωνεῖς laut-
 lose Sorge; übertr. a. heilig, geweiht. b. glück-
 verheißend, glücklich, günstig. 2. NT wohl lautend.
 — **ἀδρ-φῆμω**s.
εὐ-φρογγος 2 poet. wohl-tönend.
εὐ-φιλής 2 (φιλέω) poet. 1. vielgeliebt. 2. viel-
 liebend.
εὐ-φιλητος 2 poet. vielgeliebt.
εὐ-φιλόπαις, ὁ, ἡ poet. Kindern sehr lieb.
εὐ-φλεκτος 2 (φλέω) gut brennend, leicht brennbar.
Εὐ-φορβος, ου, ὁ S. des Panthos, Troer.
εὐφορέω (εὐ-φορος) sp. NT gut tragen, fruchtbar sein.
εὐ-φόρητος 2 (φορέω) poet. gut od. leicht zu tragen,
 πᾶσι.
Εὐφορέων, εως, ὁ aus Eleusis, des Aeschylus V.
εὐ-φορος 2 (φορέω) 1. **pass.** leicht (zu tragen). 2. **aet.**
 leicht dahintragend; übertr. a. kräftig stark, ge-
 wandt. b. geduldig. — **ἀδρ-φόρω**s.

εὐφραδῆς 2 (W. φραδ, φραδῶ) sp. wohlüberlegt. — *adv.* δέως.

εὐφραίνω, sp. **εὐφραίνομαι** 1. *act.* erfreuen, erheitern, *trā*, durch etw. *trā*. 2. *med.* mit *acc.* sich erfreuen, heiter, froh sein, *trā* u. *ἐπί* *trā* *acc.*, über etw., *dsgl.* *en* *trā*, *δέ* u. *ἀπό* *trā*, mit *pl.* F. *fut.* εὐφραίνω, ep. *νέω*, *acc.* εὐφραῖνα (u. εὐφραῖναι), ep. εὐφραῖνα.

Εὐφρατός, ó aus Oreo, Gefnner Philipps.

Εὐφράτης, ου, ό, ion. Euphrates, Euhrat, entspringt in Armenien aus zwei Quellflüssen, heute *Murad-Su* und *Kara-Su*, die zusammen den *Fra* bilden.

εὐφρονέων, *pl. pr.* v. εὐφρονέω, ep. wohlmeinend, verständig.

εὐφρόνη, ης, ή (εὐφρονῆ) poet. ion. die Wohlwollende, euphemistisch für *Nacht*.

εὐφροσύνη, ης, ή, ep. **εὐφροσύνη** (εὐφροῦν) Frohsinn, Freude, Lustbarkeit, *pl.* fröhliche Gelage.

εὐφροσύνας, *adv.* v. εὐφροσύνης, poet. froh, heiter.

εὐφρων 2 poet. sp., ep. **εὐφρώνω** (φρονέω) 1. a. wohlgehumt, froh. b. erfreuend, obvs. 2. wohlgesinnt, gnädig, *trā*. 3. verständig. — *adv.* **όνως** 1. heiter. 2. gnädig.

Εὐφρών, ονος, ó Strateg der Sekyonier um 393.

εὐφυής 2 (W. φν, φύωμαι) 1. ep. gut gewachsen, stattlich, schön. 2. gut beanlagt, brauchbar, geeignet, *πρός* u. *εἰς* *π.* *inf.*, *acc.* d. Bez. — *adv.* **φυώς**, z. B. *ἐπὶ* *προς* *π.* sich von Natur zu etw. eignen. Dav.

εὐφυία, ας, ή 1. sp. schöner Wuchs. 2. Anlage, Naturell, von Orten: gute Lage, Günstigkeit des Terrains.

εὐφύλακτος 2 1. (φυλάσσω) leicht zu bewachen, *εὐφυλακτότερα* *αὐτός* *ἐργάζετο* sie konnten leichter Wache halten *τῆ*. 2. (φυλάσσωμαι) sp. wovon man sich leicht hüten kann.

εὐφυλλος 2 (φυλλών) poet. blätterreich.

εὐφωμία, ας, ή gute, angenehme Stimme. Von **εὐφωνος** 2 (φωνία) poet. 1. mit guter, starker Stimme. 2. durch Gesang verschönt, *θαλία*.

εὐχάλκος 2 ep. poet. schön aus Erz gearbeitet, schön mit Erz beschlagen.

εὐχαρίς, 4 gen. **αρος** (χαίρει) 1. a. anmutig, liebenswürdig, scherzhaft, witzig. b. poet. gnädig. 2. beliebt.

εὐχαριστέω (εὐχαριστός) dankbar sein, Dank sagen *NT*, *trā* *ἐπί* *trā* *jem.* für etw.

εὐχαριστία, ας, ή 1. *NT* Dankbarkeit, Dankagung. 2. sp. das gesegnete Brot (Wein). Von **εὐχάριστος** 2 (χαρίζομαι) 1. dankbar. 2. angenehm, witzig, von Sachen: ergötzlich. — *adv.* **-ίστως** aus erwünschte Weise, sanft, *τελεῖται* *τὸν βίον*.

εὐχαριστώτατος 3, *sup.* v. εὐχαριστός = εὐχαρισ *X Cyr. II 2, 1* (La.).

εὐχεΐρ, εος, ό, ή poet. mit geschickter Hand, kunstfertig. Dav.

εὐχεριία, ας, ή sp. Geschicklichkeit der Hand.

εὐχέριωτος 2 (χαίρει) leicht zu bezwingen, leicht zu bewältigen.

εὐχέριεα, ας, ή 1. Leichtigkeit. a. Geschicklichkeit, Gewandtheit, *trās* *jem.*s. b. Bereitwilligkeit, Neigung, Hang, zu etw. *trās*, *πρός* *π.* c. Leicht-

fertigkeit, Mutwilligkeit, Frevel, *περί* *trā* *od.* *π.* *πρός* *trā*. 2. Mühseligkeit, glatte Abwicklung, *πράξω*.

εὐ-χερής (χερῖς, vgl. ai. *hárās* Griff) 1. leicht zu behandeln, leicht, *ἐν* *εὐχερῇ* *π.* *θέσται* *etw.* für ein Leichtes achten, verschonen, *εὐχερῆς* *ἐστί* mit *inf.*; *τὸ εὐχερῆς* nachlässige Behandlung. 2. von Personen: a. geschickt handhabend, behende, flink, gewandt. b. bereitwillig, gutmütig, nachgiebig. c. leichtfertig. — *adv.* **-ρῶς**, z. B. *φείρεται* *π.* mit Gelassenheit ertragen.

εὐχετόματ (εὐχόμεαι) *d. m.* ep. 1. sich rühmen, *ἐπί* *trā* über, wegen etw., *inf.*. 2. beten zu, *trā*.

εὐχή, ης, ή (εὐχόμεαι) 1. a. Gebet, Bitte, Gelübde, Wunsch, *abs.* *od.* *trās* *an* *jem.*, auch von *etw.*, *trā*, *πρός* *trā*, mit folg. *ός*, *εὐχῆς* *ἀναστέιν* *trā* emporsenden zu, *εὐχῆς* *εὐχόμεαι* Gebete darbringen, *ἀνοθέουμαι* Gelübde erfüllen. b. *Fluch*. 2. eider, leerer Wunsch, Eitles, Nichtiges, *εὐχῆς* *ἀνοία* *λέγειν* Luftschlösser bauen.

εὐ-χλοος 2 (χλόω) poet. grün lassen, *ἀνεύγειν*.

εὐχόμεαι *d. m.* (vgl. ai. *dh* preisen, (sich) rühmen, prahlen, *avest.* *avō-* verkünden, sagen, nennen, ansprechen) 1. feierlich versprechen, geloben, *abs.* *n.* *trā*, *dat.* u. *inf.* 2. beten, bitten, flehen, Wünsche aussprechen, wünschen, *abs.* u. *trā*, *πρός* *trā* zu *jem.*, *ἐπί* *προς*, auch *trā* für *jem.*, *trā* *od.* *inf.*, *acc.* *c.* *inf.*, *μεγάλα*, *πολλά* *εὐχόμεαι* laut, inbrünstig beten; *trā* *n.* a. *jem.* um etw. bitten. b. *jem.* etw. (Böses) anwünschen. 3. sich rühmen, prahlen, *αὐτως*, *trā* u. *ἐπί* *trā* wegen, über etw., *inf.*

F. *fut.* εὐχόμεαι, *acc.* ηδύμεν u. εὐδύμεν, *pf.* ηέμεαι auch in *pass.* *Bed.*

εὐ-χορδός 2 (χορδή) poet. wohlbesaitet, wohlklingend.

εὐχος, ος, τό (εὐχόμεαι) 1. ep. Ruhm, *αίχμης* *Κriegs-*ruhm. 2. poet. Wunsch.

εὐχοήστημα, ατος, τό (εὐχομαι) sp. empfangener Nutzen, Vorteil.

εὐχορηγία, ας, ή sp. Brauchbarkeit, Nutzen. Von **εὐ-χρηστος** 2 (χρησμαι) leicht zu brauchen, brauchbar, nützlich, *abs.* u. *πρός* *π.*

εὐ-χρόαστος 2 (La.) = εὐ-χρῶος.

εὐχροέω (εὐ-χρῶος) poet. gute, gesunde Farbe haben.

εὐ-χροτής 2 ep. } (χρῶμα) schönfarbig, von }
εὐ-χροός 2, *εργ.* **-χρους** } gesunder Farbe, von go- }
εὐ-χρωσ 2 poet. } *αυδαν* *aussehen*. }

εὐ-χρῶος 2 poet. goldreich.

εὐ-χῦλος 2 (χυλός) saftig, wohlgeschmeckend.

εὐχῶλη, ης, ή (εὐχόμεαι) ep. poet. ion. 1. Gebet, Gelübde. 2. Prahlerei, Frohlocken, *Stoia*, *εὐχῶλην* *ἀνείπ.* *π.* zum Rubme hinterlassen. Dav.

εὐχλωματος 3 ion. sp. durch ein Gelübde verpflichtet.

εὐψύχεω (εὐ-ψυχός) sp. *NT* gutes Mutes sein.

εὐψυχία, ας, ή tapferer Mut, Beherztheit. Von **εὐ-ψύχος** 2 (ψυχή) mutvoll, *τὸ* *εὐψυχον* *Mut*, *εἰς* *u.* *πρός* *π.* zu etw.

εὐω (aus *εὐώδης*, *εὐώσας*, W. *εὐω*, *ω*, vgl. lat. *us-tua*) ep. sp. anbrennen, abwasgen.

εὐ-ωδής, *-ωδός* (W. *ὠδ*, *ὠδ-ωδαι*, *ὠδω*) ep. wohlriechend, duftend. Dav.

εὐωδία, ας, ἡ ion. -ῆ), Wohlgeruch.
 εὐ-ώλενος 2 (ὀλένη) poet. schönarmig.
 εὐ-ωνος 2 (ὀνώτης) in gutem Preise, wohlfeil.
 εὐ-ώνυμος 2 (ὄνομα, kol. ὄνομα) 1. mit gutem Namen. 2. mit einem Namen von guter Vorbedeutung. b. geehrt, ruhmvoll, rühmlich.
 2. a. euphem. = links, χεῖρ; τὸ εὐώνυμον linker Flügel. b. unheilverkündend.
 εὐ-ώπις, ὡς ep. poet. *sem.* zu
 εὐ-ωπος 2 (ὄψ) poet. sp. schönköpfig, von sanftem Blick, reizend.
 εὐωρίαζω (εὐωρία, dies v. εὐ-ωρος, ὄρα) poet. sorglos sein (Konj.).
 εὐωχέω (*εὐ-ωχος, ἔχω) 1. act. gut bewirten, von Tieren: reichlich füttern, übertr. ergötzen, τινὶ τι u. τινὶ τῶος. 2. pass. u. med. sich sättigen, es sich wohlschmecken lassen, schmausen, von Tieren: reichlich Futter haben, abs., κρεῖα, τὸ λόγου, εὐωχήμενοι u. εὐωχθέντες nach dem Schmause. Dav.
 εὐωχία, ας, ἡ 1. Bewirtung. 2. das Schmausen, Schmaus, Wohlleben.
 εὐ-ώψ, ὄπος, ὄ, ἡ poet. = εὐ-ωπος.
 εὐφῆχικός n. εὐφῆχος dor. = εὐφηχικός εὐφῆχος.
 εὐφ-αγιστεύω poet. u. εὐφ-αγνίζω poet. noch dazu weihen od. opfern, τὰ πάντα alle Ehren erweisen.
 εὐφάγον aor. 2 zu εὐδία.
 εὐφ-αφρέματ pass. sum eventuellen Nachfolger gewöhlt werden.
 εὐφ-άλλοματ d. m. 1. herauf, heranspringen, τινὸς, ἐπὶ τι, ἐς τι auf etw. 2. (feindlich) losspringen, losstürzen, τινὶ auf jem.
 F. ep.: aor. 3 ep. ἐπάλοτο u. ἐπαίτο, pl. ἐπαλάμενος u. ἐπαλάμενος.
 εὐφ-αλος 2 (δᾶς) ep. poet. sp. am Meer gelegen.
 εὐφ-άμερος u. εὐφᾶμέριος dor. = εὐφωμ.
 εὐφ-άμιλλος 2 (ἀμιλλά) 1. pass. umstritten, streitig, Gegenstand des Wettfeuers send, ἐράμιλλον ποιεῖν n. 2. act. wetteifernd, im Wettkampf gleich, überh. ähnlich, gleich, gewachsen, τινί. — adv. -άλλως.
 εὐφαν ep. = εὐφασαν n. εὐφιλ.
 εὐφ-ανδάνω ep. sp., ep. auch ἐπι-ανδάνω, gefallen, angenehm sein, τινί.
 εὐφ-άπαξ adv. poet. sp. NT auf einmal, ein für allemal.
 εὐφ-άπλω sp. entfalten, τινὸς auf etw. ausstrecken.
 I. εὐφ-άπτω, ion. ἐπ-άπτω 1. act. anheften, daranhängen. a. verhängen über, τινί τι. b. begaben, εὐθεός (mit Schönheit) ἐκαρμέντος. c. etw. unternehmen, anzetteln, ἔργον. 2. med. a. berühren, τινὸς, poet. τινί, sich heftigen mit, in Verbindung stehen mit (τινὸς), in der Rede berühren. b. erreichen, bes. geistig erfassen, begreifen, τινὸς.
 II. εὐφ-άπτω anzünden, med. poet. sich entzündend.
 ἐφάπτωρ, ορος, ὄ poet. Berührender.
 εὐφ-αρμόζω, dor. -αρμόσδω 1. tr. a. anpassen, anlegen, τι τινί, ἐπὶ τι. b. vergleichen, τι τινί, etw. auf jem. beziehen: τι ἐς τινά, hinzufügen. 2. intr. a. passen, bequem sitzen, τινί, übertr. zu etw. passen, ἐπὶ, εἰς, πρὸς τι. b. τὰ εὐαρμόζοντα ἐπ' ἀλλήλα einander kongruente Körper.
 F. adj. verb. εὐαρμόστον.

εφαφίς, εως, ἡ poet. Berührung.
 ἐφ-έδρα, ας, ἡ ion. ἐπ-έδρη 1. das Dabeisitzen, Belegung. 2. das Daransitzen.
 ἐφεδρεία, ας, ἡ sp. das Daransitzen, Latern. 1. Hinterhalt. 2. Eintritt eines neuen Kämpfers. 3. Reserve.
 Von
 ἐφεδρεύω 1. daransitzen, daranstehen, τινί. 2. abheben, in der Nähe stehen od. liegen, harnachhart sein, aufpassen, belauern, τὸς κακοῦς τινὸς die Bösen jmds.; bes. a. ein neuer Kämpfer sein. b. die Reserve bilden. 3. haltmachen. Von
 ἐφ-εδρος 2 (ἐδρα) 1. daransitzend, daraufstehend, τινὸς auf etw. 2. danebensitzend, τινὸς, τινί. a. aufpassend, Aufpasser. b. an einem andern Stelle tretend, βασιλεύς Nachfolger; Reserve. Bei Wettkämpfen der Athlet, der bei der paarweisen Verlosung, wenn die Zahl ungerade war, zunächst keinen Gegner erhalten hatte und gegen den bereits ermatteten Sieger mit frischen Kräften auftrat, frischer Gegner.
 ἐφ-έζω ep. poet. 1. act. daraufsetzen, an Bord nehmen. 2. med. a. sich auf etw. setzen, auf etw. sitzen, τινί, sich dabei, sich daneben setzen, τι. b. etw. auf etw. setzen, τινὸς auf das Schiff nehmen, τινί τι.
 F. fut. ἐφέσω, aor. ἐφέσαι, inf. ep. ἐφέσαι; med. fut. ἐφέσομαι, ep. ἐφέσομαι, aor. ἐφέσομαι, ep. ἐφέσομαι, imp. ἐφέσαι, pl. ἐφέσομενοι.
 ἐφ-έηκα, ἐφ-έην, ἐφ-έτω u. ἐφ-έην.
 ἐφ-έτδον sp. NT = ἐκ-ετδον.
 ἐφ-έτσα s. ἐφ-έζω.
 ἐφ-εκτικῶς adv. (ἐκ-έχω) sp. mit seinem Urteil zurückhaltend, zweifelnd.
 ἐφ-εκτος 2 sp. = 1 1/2%, τῶος = 16 2/3 % Zinsen (der sechste Teil des Kapitals).
 ἐφ-ελύω } I. act. 1. heranziehen,
 ἐφ-έλκω, ion. ἐκ-έλωκω } herbeiziehen; übertr. anziehen, verlocken, τινί durch etw. 2. nachschleppen, nachziehen, ἰσάσθαι; pass. of ἐφελόμενος Nachzügler. II. med. 1. an sich ziehen, sich aneignen. 2. nach sich schleppen, mit sich bringen, κακῶ.
 ἐφ-έννυματ (aor. ἐφ-έννοσθαι) s. ἐπι-έννυμα.
 ἐφ-εξης aor. ion. ἐπ-εξης, der Reihe nach, hintereinander, ὅσα ἐφεξῆς und so weiter.
 ἐφεξίς, εως, ἡ (ἐκ-έχω) poet. Vorwand, τοῦ δ' ἐφεξίς; unter welchem Vorwand?
 ἐφ-έπω, ion. ἐπ-έπω I. act. ep. poet. ion. 1. hinterher sein. a. verfolgen, nachsetzen, abs. u. τινί. b. vor sich herreiben, auf jem. losstreifen, τινί τι. c. einen Ort durchheilen, durchlaufen, durchstreifen, πρὸς τι. 2. übertr. beschäftigt sein um, behandeln, besorgen, πολλὰ, beherrschen, regieren, θηΐδας. Im bes. a. nachefern, folgen, ἀπὸ τινὸς dem Beispiel jmds. b. horschleunigen, erfüllen, vollenden, κόρον, ὄρον.
 II. med. 1. hintergehen, nachfolgen, verfolgen, τινί, ἐκ τοῦ ὀπισθεν, milit. Fachaussdruck: sich unmittelbar anhängen, anschließen. 2. übertr. a. begleiten, aufteil werden, εἰ μὴ οἱ νότυ ἐπίσκοπο II, χεῖρ. b. nachgeben, gehorchen, beistimmen, sich leiten lassen von, abs. ὁ ἐπισκόμενος u. τινί, s. B. μένει. c. mit dem Geiste folgen, einsehen.
 F. impf. ep. ἐφεπον, iter. ἐφίμενον, fut. ἐφίγω, aor. 2 ἐπίσω, cf. ἐπίσκα, opt. ἐπίσκα, inf. ἐπι-

- απειν, pl. ἐπισίων; med. fut. ἐφένομαι, aor. 2 ἐφε-
πόην, cf. ἐπίπαιμα usw.
- ἐφ-έρω** poet. herankriechen, nahen.
- ἐφέστιμος** 2 wobei eine Appellation stattfindet, γνώ-
σις (im Urteil). Von
- ἔφεσις**, εως, ἡ 1. (ἐφ-ίμα) das Danachwerfen, ἡ τοῖς
βέλοισιν ἔφεσις; überr. Berufung von dem Spruche
eines Beamten an das Gericht, Appellation, εἰς u.
ἐπί τῆς. 2. (ἐφ-ίμα) das Trachten nach, Ver-
langen, πνός.
- ἔφεσος**, ου, ἡ St. in Jonien am Kaystros mit be-
rühmtem Artemistempel. — **ἔφεσιος** 3 ephesisch;
ἔφεσιος, ὁ Einw.; **ἔφεσία**, ἡ, ion. -ίη (sc. γῆ)
Landschaft v. E.; **ἔφεσία**, ἡ, τὰ Fest der Ephe-
sischen Artemis; **ἔφεσιον**, τὸ ihr Tempel.
- ἐφ-έσπερος** 2 poet. gegen Abend, westlich, πνός
von etw.
- ἐφ-έσσαι**, **ἔφ-έσαι** a ἐφ-έσω.
- ἐφ-έστακα** a ἐφ-έστημι.
- ἐφ-έστιος** 2 ep. poet., ion. ἐπ-ίστιος 2 (έστια) 1. an
od. auf dem Herde (Altar) befindlich, ἐφέστιον πῆξαι
auf den Herd pflanzen, ἐπὶ . . . ἐφέστιον ἔργαζε führte
an den Herd H, Schutzfeinder, mit gen. δευαίνων.
2. am eigenen Herde befindlich, ansässig, einhei-
misch, ἐφέστιον ἀπολέσθαι, δόμοι heimatisches Haus,
δῶματα Hausopfer, τὸ ἐπίστιον Familie. 3. Be-
schützer des Herdes od. Hauses, Ζεύς.
- ἐφεστρίδιον**, ου, τὸ ep. Kleidchen. demin. v.
- ἐφεστρίς**, ἰδος, ἡ (ἐφ-έννημι) Tuch, Decke, Ober-
kleid, Mantel.
- ἐφετός** sp. adj. verb. v. ἐφ-ίμα.
- ἐφέτης**, ου, ὁ (ἐφ-ίμα) 1. Gehiet, Befehlshaber,
Feldherr. 2. in Athen: Kriminalrichter über Tot-
schlag.
- ἐφετηγή**, ἡς, ἡ (ἐφ-ίμα) ep. poet., meist pl., Auftrag,
Gebot.
- ἐφ-ευάζω** ep. = ἐπ-ευάζω zuhören.
- ἐφευρετής**, ου, ὁ poet. NT Erfinder. Von
- ἐφ-ευρίσκω**, ion. ἐπ-ευρίσκω 1. dabei finden,
antreffen, ertappen, τί, πνός c. pt. od. adj.; pass. er-
funden werden als, sich zeigen, ἐφ'εύρισσά καὶς S.
2. erfinden, ersinnen, αἴσιν, med. sich etw. erfinden.
- ἐφ-εψιάομαι** d. m. ep. verspotten verhöhnen, πνί.
- F. pr. ind. 3 pl. zerδ. ἐφεψιώνται.
- ἐφ-ηβίω**, ion. ἐπ-ηβίω, in das Alter der Mann-
barkeit eintreten, heranwachsen.
- ἐφηβικός** 3 dor. ἐφ'εβικός, zum Jüngling gehörig;
τὸ ἐφηβικός Jünglinge. Von
- ἐφ-ηβος** 3 dor. ἐφ-ἄβος (ἡβή) im Jünglingsalter
sich befindend; subst. ὁ Jüngling. in Athen Junger
Mann von 18 Jahren.
- ἐφ-ηγέομαι** d. m. (auch in tm.) wohn führen, an-
führen; in Athen: den Behörden einen Verbrecher
in die Hände liefern, πνί.
- ἐφ-ήδομαι** pass. sich über etw. freuen, abs. u. πνί
über etw., dat. c. pt.
- F. aor. ἐφ'ήδη.
- ἐφ-ηδύω** sp. angenehm od. wohlgeschmeckend machen,
würzen, πνί durch etw.
- ἐφ-ήκω** herzukommen, da sein.
- ἐφ-ηλώ** annehmen, übertr. ἐφ'ήλωτος nicht fest A
Suppl. 944.

- ἐφ-ημαί** dep. ep. poet. auf, in, bei etw. sitzen, πνί,
πνός, τί, abs. od. ἐφ'ημενος Beisitzer.
- ἐφημερία**, ας, ἡ 1. Tagesdienst, Wochendienst.
2. NT diensttunende Priesterabteilung. Von
- ἐφημέριος** 2 ep. poet. u. ἐφ-ἡμερος 2 (ἡμέρα),
dor. ἐφ'αμέριος n. ἐφ-ἄμερος 1. für den Tag, an
dem Tag. 2. nur einen Tag lang dauernd, ver-
gänglich, ἐφημέρια φρονεῖ nur für den Tag denken,
ἐφημέριοι Eintragsgesellsch. 3. sp. täglich.
- ἐφημερίς**, ἰδος, ἡ, meist pl., sp. Tagebuch, Hof-
journal, eine makedonische Einrichtung.
- ἐφημοσύνη**, ἡς, ἡ (*ἐφ'ημαι, ἐφ-ίμα) ep. poet. Auf-
trag, Gebot.
- ἐφθάραι** a ἐφθίρω.
- ἐφθιάθ'** u. ἐφθίθεν s. φθίω.
- ἐφθός** 3 adj. verb. v. ἔμα, gekocht, gar.
- ἐφιάλλω**, att. für ἐπιβάλλω, daraufwerfen. Dazw.
- Ἐπιάλτης**, ου, ὁ, ion. Ἐπιάλτης 1. S. des Alouas,
Bruder des Otos. 2. Name mehrerer Personen, bes.
des Verräters an den Thermopylen.
- ἐφιβρωσις**, εως, ἡ (ἐφ-ἰβρώω) sp. Schweiß.
- ἐφ-ίτων** ep. sp. u. ἐφ-ίτω ep. poet., dor. ἐφ-ίτω,
sich zu etw. setzen, sich senken auf, daraufsitzen,
πνί u. ἐπί τῆς.
- F. imperf. iter. ἐφίζεω.
- ἐφ-ίημι**, ion. ἐπ-ίημι A. act. I. tr. 1. zusenden,
bimschicken, πνός πνί; übertr. antreiben, πνός mit
inf.; von Dingen: zuwerfen, gegen jem. schlaudern,
πνί τι, χειρὸς τῆς Hand legen an, verhängen über,
πύκνω πνί. 2. ionlassen, zulassen, gestatten,
mit inf., dat. der Pers. u. inf., acc. c. inf., überlassen,
preisgeben, πνί τι. Im bes. a. πνός πνί (von Tieren)
zum Sprung bei jem. zulassen. b. angreifen lassen,
πνός ἐπί τῆς u. πνί. c. gerichtliche Fachaus-
druck: δίκαια einer höhern Behörde (εἰς) einen Rechts-
handel überlassen, πνός εἰς πνί jem. verweisen an
H. intr. sich überlassen, sich hingeben, πνί.
- B. med. 1. sich nach etw. strecken, begehren, ver-
langen, πνός, inf., ein Auge haben auf. 2. auf-
tragen, gebieten, τί, πνί τι, inf., εἰς ἀσκαδαίωνα dem
Befehl ergehen lassen nach. 3. gestatten, πνί mit inf.
F. fut. ἐφίω, aor. ἐφίκα, ep. ἐφίκα, cf. ἐφά, ep.
ἐφίω od. ἐφείω.
- ἐφ-ίητι** dor. = ἐφ-ίησι.
- ἐφ-ικάνω** (in tm.) poet. = dem folgenden.
- ἐφ-ικνεόμαι** d. m., ion. ἐπ-ικνεόμαι 1. hin-
kommen, gelangen hin, reichen hin, abs. u. ἐπί u. εἰς
τι, φθεγγόμενος mit der Stimme reichen, geraten an:
ἀλλήλων. 2. etw. erreichen, πνός, poet. πνός,
πνί jem. etw. zukommen lassen; übertr. in der Dar-
stellung etw. erreichen, angemessen darstellen, πνί.
Dav.
- ἐφικτός** 3 sp. erreichbar. 1. ausführbar, λόγος dar-
stellbar. 2. nahe, εἰς ἐφικτὸν ἔστιν in Schußweite
kommen.
- ἐφ-ίμερος** 2 ep. poet. ersehnt, lieblich, abs. u. mit inf.
- ἐφ-ιπτάζω** med. sp. darauf reiten, ἐπί πνός.
- ἐφ-ίπτε(ι)ος** 2 auf dem Pferde, zum Pferde gehörig,
κασιὰ Schabracken, τὸ ἐφ'ίπτιον Sattel, τὸν ἐφ'ίπτιον
(sc. δρόμον) ἀμικλίσσασθαι einen Wettlauf in der
Rennbahn bestehen.
- ἐφ-ιπτέω** sp. heranreiten, πνί jem. mit Reite; ei an-
greifen.

ἔφιππος 2 zu Pferde, beritten, κίδων Gewirr der Rosse n. Wagen, ἀνάδης Reiterstatue.
ἔφιπταται d. n. sp. herbeifliegen, herzufliegen.
ἔφιστήμι, ion. ἔπι-ίστημι.

- A. tr. I. act. u. pass.
 1. daraufstellen, darüberstellen.
 2. danebenstellen, aufstellen, errichten.
 3. feststellen.
 a. anordnen.
 b. anhalten.
 c. hinrichten, lenken.
 II. med. für sich aufstellen.
 B. intr. I. sich auf, über etw. stellen, herantreten, näher treten.
 2. dabelstehen.
 a. die Aufsicht führen.
 b. nahe sein, bedrohen.
 3. innehalten, haltmachen.
 4. seinen Sinn auf etw. richten, sich an etw. machen, etw. unternehmen.

A. I. 1. τί τιν, ἐπί τιος, ἐπί τινα, ἐπί τι; übertr. über etw. setzen, an die Spitze stellen, πᾶν τιν, ἐπί τιν n. ἐπί τι, acc. allein, doppelter acc., pass. ἵππαρχος ἐπιστάθην Λύκος X, πᾶν mit inf. 2. τί τιν, ἐπί τι, auch κύκλω τὸ σῆμα ἱππέας rings um das Grabmal stellen. 3. α. τιν ἀγώνα jem. zu Ehren einen Wettkampf. b. abe. u. τί, ἐπίσχεσε τοὺς ἱππέας τοῦ πρόωσ (sc. χωρεῖν) hindern an. c. ἐπιστήσας (sc. τὸν νοῦν) παρά u. ἐπί τι aufmerken auf, τοὺς ποιήμασιν seine Aufmerksamkeit richten auf. II. τίς τις ein Ziel setzen, φρουροὺς an die Spitze stellen.

B. 1. abe. u. πᾶν, stoßen auf, πᾶν; übertr. ἐπέσθη τὸ ζῆρ der Frühling brach an X; im pf. sich oben befinden, dagegen τὸ ἐπιστάμενον τοῦ γάλακτος was sich oben auf der Milch ansetzt; übertr. lasten auf jem. (πᾶν), z. B. μόχθου. 2. α. τινί über jem., ἐπί τιν, ἐπί τιος, selten bloßer gen., ὁ ἐπεστυγὺς Vorgesetzter, Aufseher, ion. οἱ ἐπιστερώτες. b. πᾶν, ἐπί τῃ πόλει, bevorstehen, πᾶν jem. 3. abe. u. τοῦ πλοῦ mit der Fahrt. 4. πᾶν u. ἐπί τι.

F. tr.: fut. ἐπιστήσω, aor. ἐπέστησα, pass. ἐπεσθῆναι, med. ἐπεσθόμενος, pf. act. ep. ἐπέστηκα; intr.: ἐπίστημαι, fut. ἐπιστήσομαι, aor. 2 ἐπέστην, pf. ἐπέστηκα, 3 pl. ἐπεσθῆκα, ep. inf. ἐπεσθῆμεναι u. pt. ἐπεσθῆσθε, pl. pf. ἐπεσθῆκατε, 3 pl. ἐπεσθῆσαν, fut. 3 ἐπεσθῆσονται, ion. pf. ἐπέστηκα u. pl. ἐπεσθῆσμεν.

ἔφοδος u. med. I. hinzugehen, herumgehen, die Kunde machen, beaufsichtigen, πᾶν, τί. 2. πᾶν geleiten A. Choeph. 729.

ἐφοδιάζω, ion. ἐποδιάζω I. mit Reisebedürfnissen versehen, ausstatten, unterstützen, πᾶν. 2. med. πᾶν τι einem Reisegeld zahlen lassen. Von **ἔφοδιον**, ov, τό, ion. ἔπι-όδιον (ὄδός) Reisemittel, Reiseproviant, Zehrgeld, abe. u. πᾶν für jem.; pl. Geldmittel, Unterstützung, πᾶς an etw.

I. **ἔφοδος** 2 zugänglich.
 II. **ἔφοδος**, ov, ἡ I. Zugang, Pfad, übertr. Mittel: ἐπισημαίνω, γινώσκω ἔφοδος mittelst. 2. das Hinzukommen. a. (freundl.) Verkehr, παρ' u. πρὸς ἀλλήλοισι. b. (feindl.) das Anrücken, Anmarsch, ἔφοδος

ποιοῦσα, δέχουσα, ἐξ ἔφοδος beim ersten Angriff. c. Gang der Erzählung.

III. **ἔφοδος**, ov, ὁ der herumgeht nad visitiert, Visitorator.

ἔφο-όλακτον, ov, τό (ἀλακίος kriecheud, schleichend) ep. eig. das Nachschleppende, Steuerruder.
ἔφόλκτον, ov, τό sp. (ἔφο-έλακ) I. im Kielwasser ἔφολκίς, ἴδος, ἡ poet. } nachgeschlepptes Fahrzeug.
 2. übertr. Reisegepäck, Begleiter.

ἔφολκός 2 (ἔφο-έλακ) I. anziehend, verlockend, ἔφολά λένειν. 2. poet. in der Rede schleppend, breit.

ἔφο-ομαρτέω ep. sp. nachfolgen, mitgehen.
ἔφο-οπλίζω ep. sp. 1. bereiten, fertig machen, anschnitten. 2. med. sich etw. bereiten, ὀδύρα.

F. aor. ep. ἔφοπλίσθη.
ἔφορατικός 8 zur Aufsicht geschickt, πᾶς über etw. Von

ἔφο-οράω, ion. ἔπι-οράω I. nach jem. od. etw. sehen, beobachten, mit acc. c. pl.; insbes. a. wiedersehen. b. besuchen. c. beaufsichtigen. 2. ausersuchen, auswählen. 3. aussehen, geduldig mitansetzen, erleben, such mit pt.

F. att.: impf. ἔφο-ορίζω, fut. ἐφόρομαι, aor. ἐφέδου; ep. fut. auch ἐφόρομαι, ion. pr. 3 pl. ἐφορεύου; impf. 3 sp. ἐφόρα, poet. aor. med. ἐφεδίστην.

ἔφορε(α), α, ἡ (ἔφορεύω) Aufsicht, Amt eines Ephoren.
ἔφορεῖον, ov, τό Versammlungsort der Ephoren.
ἔφορεύω (ἔφορος) I. poet. beaufsichtigen, verwalten, walten über, τί n. πᾶς. 2. Ephor sein.
ἔφορητικός 8 dem Ephor gebdrig.

ἔφο-όριος 8 an der Grenze, ὄρος Grenzmarkt.
ἔφο-ορμᾶν poet. anstürmen, andringen, ὄρεσθαι im Lauf.

ἔφο-ορμᾶω I. act. 1. tr. dagegen antreiben, gegen jem. erregen, πᾶν τι, aber πᾶν τι jem. zu etw. anreisen. 2. intr. anstürmen, πᾶν, πρὸς u. ἐπί πᾶν gegen jem. II. med. mit aor. pass. 1. angetrieben werden, sich anschicken, begehren, mit inf. 2. aneilen, εἰς hineindringen, jem. angreifen, anfallen, πᾶν n. πᾶν.
 F. aor. pass. ἐφορήθην.

ἔφο-ορμέω, ion. ἔπι-ορμέω, vor Anker liegen, um dem Feind aufzuleuern, abe. u. πᾶν πρὸς u. ἐπί τιν; übertr. auf etw. lauern, belauern, τοὺς κορυφῶς.

ἔφορμῆς, ἡς, ἡ (ἔφο-ορμᾶ) I. Zugang. 2. Angriff.
ἔφορμησις, εως, ἡ 1. (ἔφο-ορμᾶ) a. Schiffstation. b. Blokade. 2. (ἔφο-ορμᾶ) Angriffspunkt.

ἔφο-ορμίζομαι med. mit aor. pass. in den Hafen einlaufen, ἐς π.

I. **ἔφο-ορμος** 2 im Hafen od. vor Anker liegend.

II. **ἔφο-ορμος**, ov, ὁ (ἔφορος) Blokade.
ἔφο-ορος, ov, ὁ (ἐπί n. λογος, ὄρος) I. Aufseher, Hüter, Verwalter, οργάνος. 2. die fünf Ephoren in Sparta, ursprüngl. richterliche Beamte, waren später die höchste Behörde n. sogen selbst die Könige zur Verantwortung. Sie sind die eigentlichen Vertreter der ἀκλασία. Der erste Ephor ist ἐπὶ ἀνομοσ; nach ihm wird das Jahr benannt.
ἔφο-οβρίζω dabei höhnen, abe., πᾶν verhöhnern, τί, πᾶν verspotten, εἰς πᾶν freveln gegen, mit folg. et höhlich fragen ob.

ἐφουβρίστωσ adv. (v. ἐφ' ἄφροσ) sp. schimpflich, schmachvoll.

ἐφ-υδροσ 2 ep. ep., ion. ἔφ-υδροσ (δδωρ) wässerig. 1. regenbringend. 2. bewässert, γῆ.

ἐφ-υμνέω 1. dabei (τυφ) singen, dazu singen, θῆνον, τυφ besingen, jem. etw. anwünschen, τι τυφ. 2. wohlklingend aussprechen od. anrufen, τι τυφ.

ἐφ-ὕπερθε(ν) adv. ep. poet. 1. von oben her, oberhalb. 2. oben, darüber, bak τυφ.

Ἐφύρα, ας, ἡ, ion. Ἐφύρη (kol. — Ἐφύρα Warte) 1. alter Name für Korinth. 2. Name mehrerer Städte in Elis, Thesprotien usw. — Ἐφουρά, ων, of Einw. von Krannon in Thessalien, früher Ἐφύρη.

ἐφ-υπεριζῶ später dazukommen.

ἐφ-υπή, ἡς, ἡ (ὄρη) Einschlag heim Weben.

ἐφ-ύω daraufgehen, heregen, ἐφουμένωσ.

ἐφραθά (aram. *ephraathah*) NT öffns dich.

ἐφ' ᾧ, ἐφ' ᾧ τε s. ἐπί.

ἔφαδον s. παύωμαι, ἔφα s. γῆω.

ἔφα-έγγυοσ 2 (ἐγγύη) 1. die nötige Garantie liefernd, zuverlässig, τυφός, πρὸσ τι für etw. 2. pass. (durch Bürgschaft) sichergestellt.

ἐφα-γλωττία, ας, ἡ sp. Zungenstillstand.

Ἐφεδημία, ας, ἡ alter Name der Akademie nach einem Heros Echedemos.

Ἐφέ-δωροσ, ου, ὁ, ion. Ἐφέ-δωροσ, Fl. in Makedonien.

ἐφέ-θῦμοσ 2 ep. die Lust bezwingend, verständig, οὐκ ἐφέθμοσ leichtfertig.

Ἐφέμωω, αρωσ, ὁ 8. des Priamas.

ἐφεμύθεω (ἐφέ-μυθοσ) sp. verschwiegen sein, schweigen können.

ἐφεμύθειω, ας, ἡ (ἐφέ-μυθοσ) ep. Verschwiegenheit, Schweigsamkeit. [mend.]

ἐφε-νηίς, ἰδοσ, ἡ (ἐφε n. νηίσ) poet. das Schiff hem-

ἐφε-πικυήσ 2 (ἐφε u. *πικυώσ, vgl. πικυεδανόσ) ep. scharf, bitter, schmerzlich.

Ἐφεσκον s. ἐφε.

ἐφέ-στονοσ 2 bnt. Seufzer verursachend.

ἐφέτλη, ἡς, ἡ (ἐφε) 1. poet. Handhabe zur Führung des Pfluges, Pflugsterz. 2. sp. Pflug.

Ἐφετοσ, ου, ὁ grausamer Kön. von Epelros. [Nestor.]

Ἐφευα s. γῆω.

ἐφέ-φρωω 2 (φρήν) ep. verständig, klug; n. pr. S. des ἔχθαίρω (ἐχθροσ) ep. poet. sp. 1. hassen, τυφά, ἐχθροσ ἐχθαίρων τυφά Haß gegen. 2. pass. τυφά, ἐκ τυφοσ von jem. gehaßt werden, jem. verhaßt sein.

F. fut. ἐχθαρά, aor. ἤχθρα, dor. ἤχθρα, fut. mnd. ἐχθαράμαι passivisch, adj. verb. ἐχθαρέτωσ.

ἐχθέωσ = χθίωσ gestorn.

ἐχθιστοσ 3 n. ἔχθρων 2 s. ἐχθροσ.

ἐχθοδοπέω ep. sich feindselig benehmen gegen, sich verfeinden mit jem. (τυφ). Von

ἐχθοδοπέωσ 3 (ἐχθροσ, vgl. ἀλλοδαπέωσ v. ἀλλωσ) poet. hassend, feindselig.

ἔχθοσ, οωσ, τό u. ἔχθρα, ας, ἡ, ion. -ρη (verw. ἐχ-θῶω) 1. Haß, Groll, Feindschaft, τυφός jmds. u. gegen jem., πρὸσ u. ἐφ τινα, πρὸσ u. κατ' ἐχθρον τυφός aus Haß gegen jem., pl. Veranlassungen zum Haß, ἐχθροσ ἐχθαίρων Haß gegen, κατὰστάσι τινα ἐφ' ἐχθρον τυφ ὄλεω jem. in H. verwickeln gegen, ὄν' ἐχθροσ μολεῖν τιμω jem. hassen, λαμπρότωσ τὸ ἐχθροσ ἐξήπρω

war in helle Flammen ausgeschlagen. 2. Gegenstand des Hasses.

ἔχθραίνω = ἐχθαίρω hassen X Ages 11, 5.

ἔχθρο-δαίμων 2, gen. -ωωσ, poet. gottverhaßt.

ἔχθρο-ξενωσ 2 poet. den Fremden feind, ungestlich.

ἔχθρο-ρόσ 3 (ἐχθροσ) I. adj. 1. pass. verhaßt, zuwider, τυφά, ἐχθρόν δέ μοι ἔστιν mit inf. 2. act. feindselig, feindlich gesinnt, abs. n. τυφά, τυφός. II. subst. ὁ Gegner, Feind, τυφ n. τυφός, ὁ ἐχθροσ Gegenpartel. — adv. ἔχθρῶσ, comp. anch ἔχθροτέρωσ.

F. comp. u. sup. ἔχθρών, ἔχθριστοσ, daneben ἔχθροτέρωσ, ἔχθρότατοσ.

ἔχθρωδῶσ, adv. v. ἐχθροδῶωσ 2 (ἐχθροσ), ep. feindslich, ἔχων τυφί gegen jem. feindslich gesinnt sein.

ἔχθω, nur pr. n. impf, ep. poet. 1. act. hassen, τυφά n. τί. 2. pass. gehaßt werden, verhaßt sein, τυφά.

ἔχθωνα, ἡς, ἡ (ἐχθ) 1. Viper, Natter, Otter. 2. n. pr. eines Ungeheuers, das halb Jungfrau, halb Schlange war, von Typhon Mutter des Kerberos. Dav.

ἔχθωναίωσ 3 sp. ven der Natter.

ἔχθωναι, ὄν, αί, ἡ (ἐχθωσ) kleine Insel an der Ἐχθινάιδεσ, ων, αί] Mündung des Acheloos.

ἔχθινέωσ, ἔων, ὁ ion. libyische Mäuse mit stacheligen Haaren. Von

ἔχθινωσ, ου, ὁ (vgl. abd. *igil* aus **igi-la*, **ey-ino*) 1. Igel. 2. Stange am Pferdezaum. 3. (im Gerichtswesen gebrauchtes) Gefäß.

ἔχθνωσ, ου, ὁ od. ἔχθνωωσ, οὐρωσ, ὁ St. in Südthessalien.

ἔχθωσ, οωσ, ὁ (vgl. ai. *dhi-s*, lat. *anguis*, mhd. *unke*) Schlange, Natter.

ἔχθων, οωσ, ὁ einer der fünf Spartan (die aus den Drachenzähnen des Kadmos hervorwuchsen), V. des Pentheus.

ἔχμα, αρωσ, τό (ἐχω) sp. 1. a. Halter, Stütze, Unterlage, τυφόν. b. Fessel, Band. 2. Hemmnis, Schutzwehr, Abwehr, τυφός.

ἐχόντωσ, adv. v. πτ. ἐχω, nur in der Verbindung: τυφόν ἐχόντωσ auf verständige Weise.

ἔχραε s. χραίο.

ἐχυρόσ 3 haltbar, stark, fest, sicher, λυμῶ, ἐν ἐχυρῶ εἶναι in Sicherheit sein; von Personen: πρὸσ τι sicher gegen, zuverlässig; — adv. -πῶσ.

ἔχω (f. ἔχω aus **oécha*, vgl. ai. *vishati* bewältigt, vernag, erträgt, al. *vishas* Gewalt, Sieg = got. *vigis* = mhd. *Sieg*)

ἔχραε s. χραίο.

ἔχυρόσ 3 haltbar, stark, fest, sicher, λυμῶ, ἐν ἐχυρῶ εἶναι in Sicherheit sein; von Personen: πρὸσ τι sicher gegen, zuverlässig; — adv. -πῶσ.

ἔχω (f. ἔχω aus **oécha*, vgl. ai. *vishati* bewältigt, vernag, erträgt, al. *vishas* Gewalt, Sieg = got. *vigis* = mhd. *Sieg*)

- A. act.
- I. tr. festhalten, haben.
 1. in der Hand haben, halten.
 2. innehaben, besitzen.
 3. an sich haben, tragen.
 4. in eich haben, in sich schließen, mit einbezweifeln. Im bos. a. *erleiden*, erfahren.
 - b. mit subst. Umschreibung des verwandten Verbalbegriffis.
 - c. Kraft, Mittel, Kenntnis haben, können.
 5. bei sich haben, zur Seite haben.
 6. an sich halten, in seiner Gewalt haben.
 7. surückhalten, abhalten, hindern.
 8. pl. ἔχωσ formelhaft = ‚mit‘.

έφιμι att. opt. pr. v. έφω, έφών s. εφίμ.
έφονοχόετ s. οφονοχόετ, έφονετ dor. = όφω v. εφίμ.
έφωσ 8 u. 2 poet. sp., ion. ήφωσ (έως) 1. morgend-
lich. 2. nach Morgen gelegen, östlich; τά έφω
Morgenländer, Orient.
έφωρα, ας, ή poet. = αλώρα Schwebel, Strick.
έφωργετ s. έφωρε, έφωρέω = αλωρέω erheben la.
έως, έω, ή, ion. n. ep. ήώσ, ήώσ, od. ήωσ, kol.
αύωσ (aus *αύωσ, vgl. αύριον, ai. usāda, lat. aurora)
1. Morgenröthe, Frühstück, Morgen, Tagesanbruch, εφ-
ήγγειλος, άμα (τῆ) έφ am Morgen, ήώσ morgens,
morgen früh, πρὸς πρωτῆν έω gegen Morgen, έωσ
γίγνεται es wird Morgen. 2. Himmelsgegend,
Osten, τά πρὸς έω τῆσ πόλεωσ Gegend östlich von
der Stadt. 3. personif. Göttin Eos, T. des Hyperion,
Gemahlin des Titäonos, ήφρητέρα, εφωδοδουλος.
F. dat. έφ, acc. έω; ion. u. ep.: dat. ήά od. ήω, acc.
ήω od. ήά.

έωσ bei H auch einsilbig od. — ω, ep. ήωσ, εἶωσ,
εἴωσ, kol. έωσ (aus *jāwos = ai. yāwat, Relativstamm
ja, vgl. έσ s. Suffix eos) 1. conj. der Zeit. a. zur
Angabe der Gleichzeitigkeit: so lange als, während,
mit ind. od. cf. mit άν. 2. zur Angabe des End-
punktes der Zeit: so lange bis, bis daß, mit ind. od.
cf. mit u. ohne άν, resp. opt. 3. zur Bezeichnung der
Absicht: auf daß, damit, mit opt. 2. adv.
a. temporal: atna Waile, eine Zeitlang, gew. mit
μέν. b. mit gen. bei Zahlangaben: bis, bis auf,
έωσ τριών πλοίων, έωσ όβ = έωσ, έωσ daß, bis, auch:
während NT. c. mit praep. έωσ έπi τῆ NT, adv.
έωσ ώδε bis hierher NT, έωσ όπῆ, έωσ άγῆ NT.
έωσα s. ώδω, έωσι s. εφίμ.
έωσ-περ adv. 1. gerade so lange wie. 2. bis eben.
έωσ-φόρος, ον, ό (έωσ u. W. φορ) eig. Morgenröthe
bringend, Morgenstern.
ένωτοῦ ion. = ένωτοῦ.

Z,

Z, ζ (ζῆτα) sechster Buchstabe des griechischen
Alphabets, als Zahlzeichen ζ = 7, da ς (βασ) ur-
sprünglich noch davor stand, aber ζ = 7000.
ζα- (aus όζα = όα) praefix ganz, sehr (eig. durch u.
darch).
Zαβουλών, ό Sabulon, Jakobs später Sobn.
Zάγκλη, ης, ή St. in Sizilien, epäter Μεσοάνα. —
ό Ζαγκλαζος Einw. Von
Zάγκλον, ον, τό (aus δι-αγκλον, ζα n. άγκάλωσ) Stichel,
krummes Winzermesser (sissl. W.).
Zά-θῆλωσ 2 kol. poet. (διδ u. δηλώ/ομαι) zerrissen.
Zαδράκαρτα, τῆ St. in Hyrkanien.
Zά-ής 2 (aus ζα-αήσ, άηι) ep. beftig wehend.
F. gen. Zαέωσ, acc. Zάην et. Zαθ.
Zά-θεοσ 8 ep., poet. 2 einer großen Gottheit ge-
weih't, hochheilig.
Zάκανθα, ή St. Sagunt in Spanien
Zά-κοροσ, ον, ό (vgl. νεω-κόροσ) ep. Tempeldiener.
Zά-κοτοσ 2 ep. poet. sehr zornig, mürrisch.
Zάκυνθοσ, ον, ή Insel des ionischen Meeres (der
Namensform entspricht lat. Saguntum). — Ζακύν-
θιοι, ον, of Einw.
Zακχαίτοσ, ό Oberollbeamter.
Zάλη, ης, ή (vgl. Zήλωσ) poet. Wogenschwalm, Sturm.
Zάλμοφισ, ώωσ, ό (Zάμολφιτ) Geto od. Thraker
im 6. Jh. v. Chr., Gesetzgeber in seinem Volk.
Zάλωσ, Zάλώω, Zάλωτόσ dor. = Zήλωσ, Zήλ-
ωμαινέω poet. zürnen. Von
Zα-μενήσ 2 (μηνόσ) poet. dessen Leidenschaft groß
ist. 1. grimmig, feindlich. 2. verzückt.
Zάν s. Ζεύσ.
Zαπάτασ, ον, ό linker Nebenfl. des Tigris, heute Zab.
Zάπεδον, ον, τό poet. = άπεδον.
Zα-πληθής 2 poet. sehr voll, reich, üppig.
Zα-πλουτοσ 2 ion. poet. sehr reich.
Zα-πρέπω 8 poet. = δια-πρέπω hervorragend.
Zά-πυροσ 2 poet. dessen Feuer groß ist, feurig.
Zάραγγοι (Zαραγγατοι), of Variante für Zάργαγοι.
Zαρίασπα, τῆ anderer Name für Βάκτρα.
Zάττω dor. = Zήττω.

Zα-τρεφήσ 2 (τρεφω) ep. wohlgenährt, feist (nur
von Tieren).
Zαυήκεσ, of Volk in Libyen, in der Gegend des heu-
tigen Fez.
Zα-φλεγής 2 (φλέγω) ep. voll feuriger Kraft, feurig.
Zα-χρετόσ 2 (χρετ) buk. sehr orn.
Zα-χρητήσ 2 (ζα u. χρετ-ήσ, χρετῶν) ep. beftig, stür-
misch, ungestüm.
Zά-χρύσοσ 2 poet. reich an Gold, έμπολή gewinn-
bringender Verkauf.
Zάω, ion. Nbf. Zάωω (aus Zήωω, vgl. βίωσ) 1. leben,
am Leben sein, εhs. u. άπό τιωσ v. ετω., έκ τοῦτω
hiervon, δι' όν γε, auch m. dem pt., s. B. ομοπαρ-
τώω; acc. der Zeit, des Inh. (άγαθόν βίωω) bei Zάω.
2. übertr. ungeschwächt, in Kraft sein, fortlieben,
blühen, άλλωσ.
F. kontr. Zά, Zήσ nsw., opt. Zήην, imp. Zή, Zήτω, inf.
Zήν, pt. Zήων, οσα, όν, impf. Zήων, ep. Zήην, fut.
Zήσω u. -σομαι, aor. Zήσομαι, gew. βωίσομαι, Zήσω.
Zεία, ή Peiraiäushafen.
Zεγέρωσ, of Bezeichnung einer Mäuseart (libyisches
Wort) Her. 4, 192.
Zείά, ας, ή, ion. -ή, meist pl., sp. Zεία (aus *jēnā,
*jēnā, vgl. ai. yāwāt) ep. Getreideart, Dinkel, Speltz.
Dazu
Zεί-δωροσ (W. δωρεω schenken) of. Getreide spendend.
Zείρά, ας, ή, ion. -ρη (vgl. älter zēri) Wildschur,
mantelartiger Überwurf, der mit einem Gürtel an-
samengehalten wurde (bes. der Araber u. Thraker).
Zείατα, ας, ή St. in der Tross, am Fuße des Ida. —
Zείατιτῆσ, ό Einw.
Zείσισ, έωσ, ή (Zείω) das Sieden, Kochen.
Zείσσειν s. Zείω.
Zείστοσ 8 (Zείω) sp. NT gesotten, siedend heiß
Zευγάριον, ον, τό, demin. v. Zευγοσ, poet. kleines
Gespann.
Zευγηλατίω ein Gespann lenken, fahren, pflügen. Von
Zευγ-ηλάτιη, ον, ό (Zευγοσ u. Zείαίνω) Treiber, Len-
ker eines Pferde- od. Rindergespannes, Pflüger.
Zευγίστιον, ον, τό sp. Klasse der Jochbauern, ζ τε-
λετω zu den Jochbauern gehören. Von

Ζευγίτης, ου, ό (Ζεύτος) *z.* sp. paarweis angejocht, in der Schlachordnung: Nebenmann. *2.* occas. in Athen: Jochnbauer, Angehöriger der dritten Solonischen Sochnklasse.

Ζεύγη, ης, ή (Ζεύγνυμι) *ep.* ion. post. sp. *1.* Jochnring, Jochnkraus, überh. Jochn. *2. pl.* die Riemer, mit welchen das Steuerruder befestigt wurde.

Ζεύγμα, ατος, τό *zusammengesfügtes. 1.* Schiffbrücke. *2.* Hafensperre. *3.* Jochn, Fessel, άνάγκη. — *n. pr.* St. in Syrien bei Samosata.

Ζευγύμι u. Ζευγύω (*W.* *zeug, jug, vgl. ai. yuj, lat. ju-n-go*)

I. zusammenjochn.

- 1.* anjochn, auspannen.
- 2.* übertr. a. durch Ehe verbinden, verheiraten. b. unterhaken, fesseln.

II. zusammenfügen, vereinigen.

1. 1. έπιμοσ, υπό τι u. τιν, έν ζεύξει, παρά τοίς βοίς neben die Rinder, vom Restpferd: stümen, satteln, v. Wagen: anspannen; *med.* für sich od. seine Rosse anspannen (lassen). *2. a.* verstärkt durch γάμος, έν γάμοσ, *med.* vom Manne: heiraten, τώ, *pass.* έζευγμένη verheiratet. *b.* τινί durch etw. u. έν τιν.

II. συνίβης έζευγμένοι verschlossene Türftigel, ei (τινά) παρά τι an etw. hnden. Im bes. *1.* Schiff's festmachen, in Stand setzen. *2. γέφυρα*, abs. eine Brücke od. πλοίοις eine Schiffbrücke schlagen, auch δάωχη, ποταμόν überbrücken, aber mit πλοίοις verbunden: eine Schiffbrücke darüberschlagen.

F. fut. ζεύξω usw., *aor. pass.* έζεύχθην u. έζεύχην, *impf.* ζεύχην, pl. ζεύχεις; dazu *ep. inf. pr.* ζευγόμεν(αι), einmal mit ό, *impf.* ζεύγνυμι.

Ζεύγος, ουσ, τό *1.* Jochn, Gespann von Rindern, Maultieren od. Pferden. *2.* zweispänniger Wagen, Fuhrwerk, Karren, seltener: Viegespann. *3.* überh. Paar (von Personen u. Sachen). Dav.

Ζευγο-τρόφος 2 (τρέφω) *ep.* wer ein Gespann Zugvieh hält, Fuhrherr.

Ζευκτήριος 3 *post. sp.* zum Verbinden geschickt, verbindend, τινός etw.; *subst.* ή Ζευκτηρία Ruderband *NT*, τό ζευκτηρίον Joch.

Ζευκτός 3 (Ζεύγνυμι) verbunden, κάλαμοι = Schalmol. **Ζευξί-δάμοσ**, ό, ion. -δημοσ, V. des Spartanerkönige Leotychides.

Ζευξί-ιπποσ, ου, ό spartanischer Epher. **Ζευξίς**, εωσ, ή (Ζεύγνυμι) ion. *1.* (Art der) Bespannung. *2.* Überbrückung, Bostrückung.

Ζευξίς, ιδόσ, ό berühmter Maler aus Herakleia in Unteritalien nm 430 v. Chr.

Ζεύς (aus *dj-zus, vgl. ai. dy-zus, ahđ. Ziu), Ζεύ πάτερ lat. Jupiter, oberster, von allen Griechen verehrt Gott, S. des Kronos (Κρόνιος, Κρονίδης) u. der Rheos, als βασιλεύς, σοτήρ, ξένιος, μελλίχχοσ angerufen; man schwur hei ihm, ώ Ζεό, ού μά Ζήνα, (ού μά Νη, νή Νη, und sagte sprichwörtlich: εφ' άπί πλούτου πίε έπιΖην. — Ζεύσ καταθόνιοσ ist Hades od. Pluto.

F. voc. Zev, gen. Δόσ (aus Δι-Ϋόσ, ei. δι-νός, dat. Δι, acc. Νη, ep. Ζήν (aus *dj-én u. dios aus *djcum), wonach Ζηνός, Ζηνί u. Ζήνα gebildet wurden, dor. nom. Ζάν, holet. Δεύσ.

Ζεφυρίη, ης, ή (eig. *adj. fem.* v. Ζεφυριόσ) *ep.* = dam folgenden.

Ζέφυροσ, ου, ό (vgl. Ζήφοσ) Westwind, auch personifiziert.

Ζέω (aus *jéaw, vgl. ai. yas- sieden, ahđ. jesan, nhd. gären u. Gischl) sieden, glühen, aufwallen, ahs. u. τινός ό, τινί v. etw.; übertr. von Leidenschaften: glühen, toben.

F. fut. ζέω, *aor.* έζεσα, *ep.* ζέσω.

Ζή u. Ζήθι *imp.* v. ζάω.

Ζήθοσ, ου, ό S. des Zeus u. der Antiope, Bruder des Amphion.

Ζήλα, ων, τό Kastell in Pontos.

Ζήλα-αρχοσ, ου, ό Marktaufseher in Kerasus.

Ζηλεύω *sp.* *NT* = झलός.

Ζηλήμων 2 *ep.* eifersüchtig, neidisch. Von

Ζηλόσ, ου, ό, dor. Ζάλοσ, *NT* τό ζήλοσ (aus *jäl-los, vgl. ai. yā angreifen, verfolgen) *1.* (Wett)eifer, eifriges Stroben, τινός nach etw.; im bes. *1.* a. Nach-eiferung, Bewunderung, τινός, παρά τινω. *b.* Eifersucht, Neid, τινός suf jem. *2.* Gegenstand des Eifers usw.

Ζηλοτυκέω (ζηλό-τυκοσ) *post. sp.* eifersüchtig sein, τινά, τι auf jem., etw.

Ζηλοτυκία, ας, ή *post. sp.* Eifersucht, Neid, παρά τινω gegen jem. Von

Ζηλό-τυκοσ 2 (ζήλοσ u. τύπω) *post. sp.* eig. von Eifersucht geschlagen, eifersüchtig. **Ζηλώω** (ζήλοσ) *1.* nachsichern, ahs. u. τινά, τι. *2.* bewundern, glücklich preisen, ahs. u. τινά τινός jem. wegen etw., selten τινά τι od. κατά τι, τίνδε τιν πό-λειν όπ. *F.* benaidan. Dav.

Ζηλωμα, ατος, τό, όί pl., *post. sp.* *1.* beneidete Lage, hohes Glück. *2.* das Nachsichern, Bestrebung und

Ζηλωσις, εωσ, ή Nachahmung, τινός. **Ζηλωτής**, οσ, ό (ζήλωσ) *1.* Nacheiferer, Verehrer. *2. NT* Eiferer, Zelot.

Ζηλωτός 3, *post. 2.* dor. Ζάλωτός, *adj. verb.* v. ζή-λώω, beneidet, heuvendert, beneidenswert, τινά υπό τινωσ von jem. τινός wegen etw.

(Ζήμι), wovon *impf.* έζημ, s. ζάω.

Ζημία, ας, ή, dor. Ζάμία (vgl. ai. yātar Rächer, yā-tand Strafe, u. झल) *1.* Verlust, Schaden, ζημίαν φέρειν τινί. *2.* Buße, Strafe, insbes. Geldstrafe, θανάτοσ, ζημιάτων, έπί τινι ζημίαν θάνατοσ ποιείν setzen auf, έπεκήρυξε θάνατοσ τήν ζημίαν mit Todesstrafe droben. Dav.

Ζημιόω *I. act.* Schaden bringen, benachteiligen, ahs. u. τινά, πλείω ζ. τινω. *2.* strafen, bestrafen, κατά τι wegen etw., ζημιωθείς έφυγε wurde mit Verhängung bestraft, θανάτω mit dem Tode; insbes. Geldbuße auferlegen, auch mit χρησίμοσ u. εις χρημάτα. *II. pass.* *1.* Schaden haben, einbüßen, verlieren, abs. u. τήν ψυχήν. *2.* τινί bestraft werden mit etw.

F. fut. pass. ζημιώσομαι u. ζημιώθησομαι.

Ζημιώδησ 2 (τινόσ) schädlich, nachteilig. **Ζημιώμα**, ατος, τό (ζημιώω) Strafe, Züchtigung, τινός für etw.

Ζήν, Ζηνώσ s. Ζεύσ.

Ζήνις, ιοσ, ό pers. Satrap in Aiolis.

Ζηνό-δοτοσ, ου, ό Vorsteher der alexandrinischen Bibliothek, berühmter Homerkritiker.

ζώνην ἀδέσασθαι heiltsachen, ausruhen, τινά τῆς ζώνης λαμβάνειν ein Zeichen der Verurteilung zum Tode bei den Persern. 2. Gegend des Leibes, um man den Gürtel trägt, Taille, Hüften.

Ζώνη, ῆ, ἡ St. in Thrakien.

ζώνιον, ου, τό, demia. v. ζώνη, poet. Gürtelchen.

ζώνωμι u. ζωννύω (sus *ζώνωμι, W. jōs gürteln, vgl. lit. jūsti gürteln, jūstas gegürtet) 1. act. (um-)gürten, bes. zum Kampf. 2. med. sich gürteln, τινί mit etw., περι τι um etw., τι sich etw. umgürten, πτόνα εἰς μέσθον ἐξίστοο, ebs. sich zum Kampf rüsten. F. fut. ζώσω usw., pf. pass. ἐξωόμην, adj. verb. ζωός 3; dazu ep.: med. pr. cj. 3 pl. ζωννυται, impf. 3 sp. ζωννυτο, iter. ζωννυόμετο.

ζωογενής 2 (ζῳγενῆ) tierisch.

ζωογονέω (ζωο-γόνος) 1. sp. lebende Wesen erzeugen. 2. NT beleben, am Leben erhalten.

ζωογονία, ας, ἡ (ζωο-γόνος) das Erzeugen lebendiger

ζωο-γράφος buk. = ζωγράφος. [Wesen.]

ζωοθήρια, ας, ἡ Tierjagd, das Einfangen lebendiger Tiere. Dav.

ζωοθηρικός 3 zur Tierjagd gehörend od. geeignet, ἡ ζωοθηρική = ζωοθηρία.

ζωομορφος 2 (μορφή) sp. tiergestaltig.

ζῳων, ου, τό (aus ζῳων, ζῳός) 1. a. lebendes Wesen, Geschöpf, der Mensch mit einbegriffen. b. Tier.

2. nachgebildetes, bes. gemaltes Lebewesen, Ornament, Figur, Gemälde, ζῳα γράφασθαι, ἐγγράφειν ἐς τι, ποικίλναι, ζῳα γράφασθαι τήν ζωῶν τοῦ Βοιωτοῦ die Überbrückung des B. bildlich darstellen lassen.

ζωοποιέω (ζῳο-ποιός) sp. NT lebendig machen, beleben.

ζῳός u. ζῳός 3, ep. ζῳός, acc. ζῳών (zu ζῳός) lebendig, lebend.

ζῳο-τόκος 2 (τίκος) buk. lebendige Junge gebärend.

ζῳοτροφία, ας, ἡ (ζῳο-τροφός, dies v. ζῳον u. τροφή) das Halten von Tieren, Viehstand. Dav.

ζῳοτροφικός 3 zum Viehhalten gehörig od. geschickt.

ζῳο-φῳός, ου, ὁ (φῳός) erg. κύκλος sp. Tierkreis

ζῳοπυρέω poet. sp. (wieder)anfachen, erregen. Von ζῳο-πυρον, ου, τό, eig. neut. v. ζῳο-πυρος (ζῳός u. πυρ) glühende Asche zum Wiederanfachen, übertr. Reiz, Überbleibsel.

ζῳο-πυρος, ου, ὁ 1. persischer Feldherr unter Darius. 2. sonstiger Eigennama.

ζῳοδόστης, ου, ὁ Zarathustra, persischer Gesetzgeber um 800 v. Chr.

ζῳός 3 (aus *ζῳός heftig, W. jō, ja, vgl. ζῳός) ep. ion. sp. kräftig, ungemischt, feurig, ζῳοφτερον κῳραυ mische den Wein stärker, d. h. tu weniger Wasser zu, ζῳοφτερον πίνων stärkerem Wein trinken.

ζῳός a. ζῳός

ζῳοστήρ, ῆρος, ὁ (ζῳοστήρ) ep. Degen, Gürtel, Leibgurt des Kriegers, selten Gürtel überh.

ζῳοστήρ, ῆρος, ὁ Vorgebirge in Attika, letzter Ausläufer des Hymettos.

ζῳοστός 3 (lit. jūstas) sp. umzugürtet.

ζῳοστρα, ας, ἡ (ζῳοστήρ) buk. Band.

ζῳοστρον, ου, τό sp. Gürtel (einmal).

ζῳοτικός 3 (ζῳή) zum Leben gehörig, voll Leben, lebenskräftig, τὸ ζῳοτικὸν φῳοσῳου lebendiger Ausdruck. — adv. -κῳός: ἔχειν lebenslustig sein.

ζῳο-φῳός 2 (φῳός) poet. Leben nährend, αἰμα.

ζῳῳω ep. ion. poet. = ζῳῳω.

H.

H, η (ἦρα) der siebente Buchstabe des griechischen Alphabets, als Zahlzeichen η' = 8, η = 8000.

ἦ adv. (urspr. instrum. zum pron. dem. ο-, α- in diesem Falle) 1. in positiven Sätzen zur Versicherung und Bekräftigung: wahrlich, fürwahr, sicherlich, gewiß, tranna, oft mit andern Partikeln, a. B. ἡ μὲν ganz gewiß, ἡ πῳ sicherlich wohl, ἡ γῳγ ἀνάγκη gewiß, ich muß ja. 2. in direkten Fragen: ja? wirklich? etwa? wohl?

ἦ 1. impf. v. εἶμι. 2. v. φῳ er sprach ep. (erst Pl' hat ἦν ich sprach).

ἦ poet. Ausrufwörtchen: he!

ἦ (älter ἦε aus *ἦφέ, vgl. ai. va oder, lat. -ve) 1. disjunktive Partikel: oder. 1. reiht sowohl solche Begriffe aneinander, die einander ausschließen (aut), als auch solche, die für einander eintreten können (vel), häufig in der Korrelation ἦ - ἦ entweder - oder, sei es - oder, für das erste ἦ steht auch ἡ vor. 2. in Fragesätzen, und zwar a. als zweites Glied in Doppelfragen: πῳτερον (-α) od. εἰ - ἦ. b. wie lat. an in einfacher Frage auch vorausgegangener allgemeiner Frage = oder etwa. c. in der einfachen indir. Frage statt εἰ, und ep. in der dir. u. indir. Doppelfrage ἦ - ἦ (ἦ, ἦε).

II. Vergleichungspartikel: als, nach dem Komparativ u. komparativischen Wörtern, a. B. βῳόλο-

μῳ lieber haben, dgl. ὀλλω ἡ NT, διαγέσθην, ἀνός, τῳαντία, ἀλλος; bei letzterem finden sich folgende Abkürzungen: ἄλλο τι ἡ πολεμήσομεν werden wir damit etw. anderes erreicht haben als daß X, nach Negationen ἀλλ' ἦ = außer, als; Abkürzungen liegen auch vor in Fällen wie: τῳτερον σῳμοσίτης ἡ κατὰ ἀνῳκτων τῳφῳ; dgl. bei ἡ ὧς als daß, ἡ ὧστε, Pleonasmus dagegen bei πῳν ἡ u. ἡ καὶ nach negiertem comp. (ἦ-περ als etwa = ἦ), es fehlt dagegen öfter nach πῳον u. a. vor Zahlwörtern.

ἦ (dat. v. εἶς, ἦ, εἶ, erg. ὀδός) 1. wo, wohin, auch mit gen., z. B. ἦ γῳ ... τῳδ ῳόνος. 2. wie, insofern als, ὡδε ... ἦ, ἦ ... τῳῳῳ, vor dem sup. zur Verstärkung, z. B. ἦ (δυνατόν, εἶδῳν-το) ὀδῳτα so schnell als möglich. 3. weshalb, von welchem Grunde, ἦ καὶ μῳλλον weshalb auch um so leichter.

ἦα 1. impf. v. εἶμι. 2. zsgz. sus ἦα, τῳ.

ἦαται, ἦατο s. ἦαται.

ἦβατός 3 (att. βῳός) ep. klein, wenig, gering, gew. mit Negation: auch nicht der geringste; neut. adv. οὐδ' ἦβατόν auch nicht im geringsten.

ἦβάσχω heranreifen, mannbär werden, incolat. su ἦβῳω. 1. in voller Jugendkraft stehen, mannbär sein, καὶ μαῳότος καὶ ἦβῳω. 2. übertr. a. v. Pflanzen: kräftig grünen. b. poet. jugendfrisch, froh, lebenslustig sein.

F. *ful. ἡβήσω usw.*, ep. *pr. opt. zerd. ἡβήσωμαι, pt. ἡβήσωτες, ἡβήσωσα.* Von

ἦβη, ης, ἦ, dor. ἦβα (ἄβα hbk.) 1. Jugend(alter), Jünglingsalter, Mannbarkeit, ἦβης ἔστω μέτρον, *ἔχη ἦβος ἄνδρος.* Im bes. a. jugendliche Kraft, ἦβη τε πεποῖσθα H. d. junge Mannschaft. c. Beginn der Dienstpflichtigkeit (in Athen vom 16. Jahre an), daher τὰ δέκα ἐφ' ἡβῆς (sc. ἐτη) die zehn jüngsten Jahrgänge der Dienstpflichtigen, ähnlich τὰ πεντεκαίδεκα, πεντεκαίδεκάτοια, τετρακάτοια ἐφ' ἡβῆς. d. jugendliche Freude, Heiterkeit, übertr. δαιρός ἦβη. 2. personif. Ἥβη, ης, ἦ T. des Zeus und der Hera, Gemahlin des Herakles, Göttin der Jugend.

ἦβηδὼν *adv. ion. ep. im waffenfähigen Alter, πάντες ἦβ. Mann für Mann.*

ἦβητήριον, *ov, τό ep. Vergnügungsort.*

ἦβητής, *ος, ὁ poet. } jugendlich, λόγος ἡβητικῶς Ge- }
ἦβητικὸς β } spräche über Jünglinge.*

ἦβός β *poet., dor. ἄβός = ἡβόν Jung.*

ἦβουλόμην, ἦβουλήθην, *Nbf. zu ἦβουλ-, a. βούλομαι.*

ἦβυλλιάω, *kom. demin. v. ἡβάζω, poet. ziemlich jung sein.*

ἦβῶμι, ἡβῶοιμι, ἡβῶωσα *a. ἡβάζω.*

ἡγάασθε *a. ἀγαμαί.*

ἡγά-θεος β *ep. poet., dor. ἄγαθ- (ἀγαπ- u. θεός) einer Gottheit geweiht, hochheilig.*

ἡγάασατο *a. ἀγαμαί.*

ἡγάρα *adv. act. v. ἀγείρω u. ἐγείρω. { Großen.*

ἡγε-λαχος, *ος, ὁ Reitergeneral Alexanders des*

ἡγεμόνευμα, *ατος, τό poet., dor. ἄγεμ-, Führung, νεκροῖς zu den Toten. Von*

ἡγεμονεύω (*ἡγεμῶν*) 1. Führer sein, vorgehen, führen, *πρὸς Ἰάσιν, ἐπ' αὐτῶν, τινῶν, ὁδῶν u. ὁδῶν τινε* dem Weg jem. zeigen, *ὅσατι ὅσον* dem Wasser die Strömung leiten, den Wasserabfluß leiten. 2. Anführer sein, befehligen, herrschen, *τινὶ u. τινός, ἐν πόλει*, übertr. *τῆς αἰφνης* die Untersuchung führen; *pass. ὑπὸ τινος* unter jmd. Hegemonie stehen (*NT τινός* Statthalter sein von).

ἡγεμονία = dem vorigen.

ἡγεμονία, *ας, ἦ, ion. -ίη (ἡγεμῶν) Heerführung, Oberbefehl. Im bes. 1. Hegemonie, Oberherrschaft, τῆς Ἐλλάδος. 2. täglich wechselnde erste Stelle im Heereszuge, τῶν λοχαγῶν ἐστίνη τῇ ἡμέρᾳ X. 3. Befehlshaberstelle, ἡγεμονία τῶν τὰς αὐ.*

ἡγεμονικός β (*ἡγεμῶν*) 1. a. zum Führer geeignet, *τὸ ἡγεμονικόν* das Leitende, leitendes Prinzip. b. geschieht etw. anzufangen, *ἡγεμονικότερος πρὸς τιν* φῶςον τῶν τινε in besitz solcher Denkweise. c. verführend, verleitend, *πρὸς τὰ ποικιλᾶ.* 2. a. zum Anführer geschickt od. geeignet, φῶςον Herrscher-natur, *ἡγεμονικώτατος ἀνὴρ* geschicktester Vorsteher, ep. = *consularis* gewesener Konsul. b. einem Führer zukommend. — *adv. -κῶς* nach Art eines Herrschers, bes. kaiserlich, *ἔχειν* eine Art Vornacht besitzen.

ἡγεμόνιος 2 *poet. = dem vorigen, Beiwort des Hermes als des (zur Unterwelt) Geleitenden.*

ἡγεμόσυνα, *ων, τὰ (sigg. adj., erg. leqđ) Dankopfer für glückliche Führung, bes. dem Herakles gewidmet.*

ἡγεμῶν, *όνος, ὁ, ἦ, dor. ἄγ-* 1. Wegweiser, Führer, *βίος ἡγεμῶν, πελαγῶν, ἡγεμόνα γενεῖσθαι τινὶ τῆς ὁδοῦ* jem. dem Weg weisen; übertr. Urheber, Ratgeber, *πρός, ἐπὶ τι, τινός* zu etw. 2. Anführer, u. zwar sowohl Oberfeldherr als Unterbefehlshaber, *δαναῶν, ναὸς Ἀδμυραλσχιφ.* 3. Fürst, Herr, Statthalter, Prokurator, Landpfleger *NT*, aberh. römischer Beamter der Kaiserszeit, *συμμορίας* Vorsteher der Steuerklasse. Von

ἡγέομαι *d. m., dor. ἄγ-* (*W. sag, lat. sagio, got. soljan, nhd. suohhan*)

- | |
|--|
| 1. führen. a. Wegweiser sein, vorgehen.
b. Anführer sein, anführen, befehligen, gebieten, den Vorrang, die Hegemonie haben. |
| 2. meinen, glauben, für etw. halten, <i>adv. zu der Meinung, Ansicht, dem Glauben kommen.</i> |

1. a. *sas. u. τινῶ, τινὶ πόλει* (acc. des Ortes), ὁδῶν τινε jem. dem Weg weisen; voranmarschieren: *ὁ ἡγεμόνευος* od. *τὸ ἡγεμόνευον* Vortrab, Spitze des Zuges; *das Ziel durch εἰς, πρὸς, ἐπὶ τι* angegeben, der Ausgangspunkt durch *ἐνθεν, ὅπου*. Übertr. *ἰσχυρὸς πρὸς αἰσθησῶν*, allgemein: in etw. vorgehen, *παντός καὶ λόγος καὶ ἔργος, τινὶ κερδοσίῳ* jem. in Schlaueit, auch *τι* in etw., *εἰς τι* zu etw. 2. *ἀβκ. u. τινός, τινὶ, ὁ ἡγεμόνευος* Leiter, *ἐν τινὶ ἀδελφῶς NT*. 2. mit acc., doppeltem acc., *inf., acc. c. inf., nom. c. inf., τὰλλα πάντα δεύτερα, ἐν περι πολλῶν, περι πλείων* hoben, den höchsten Wert legen auf, *περὶ οὐδενός, παρ' οὐδέν* für nichts achten. Im bes. *θεός, δαίμονας* an Götter glauben.

F. *ful. ἡγήσομαι usw., adj. verb. ἡγήσειον*, dazu *ion. pt. 3 pt. ἡγήσασα.*

ἡγήρεθομαι *med. (dyeiρω) ep. sich versammeln, ἔς τι.*

ἡγήρθεν *a. ἀγείρω.*

ἡγήλάζω (*ἡγε u. ἐλα, ἐλαίνω*) *ep. führen, mit sich herumchleppen, μόμων.*

ἡγήμων, *όνος, ὁ* attischer Staatsmann u. Redner zu Demosthenes' Zeit.

ἡγήσ-ανδρος, *ος, ὁ* erkadischer Lochage bei den Zehntausend.

ἡγήτηρ, *ἡρος, ὁ poet. } (ἡγεμῶν) Führer, Lenker, ἡγήτης, ὁβ, ὁ poet. } ὀνειρώτῃ ἡγήτωρ, Anführer.*

ἡγήτωρ, *ἡρος, ὁ ep. }
ἡγίς, ἡός, ὁ ion. = ἡγίς.*

ἡγίου *conj. (aus ἦ u. γε + ούν) oder wenigstens, ἄς ist, nämlich.*

ἡγίρετο, ἡγρόμην *adv. 2 med. v. ἀγείρω u. ἐγείρω.*

ἡγίχουσα *aus ἦ ἀρχουσα.*

ἡδέ *conj. (aus ἦ u. δε so aber, und so) ep. und, oft ἡμῶν — ἡδέ, τέ — ἡδέ, ἡδέ — καὶ bald — bald, ἡδέ καὶ und auch.*

ἡδέα, ἡδέιν, ἡδέη *a. οἶδα.*

ἡδέως *a. ἡδέως.*

ἡδη *adv. (aus ἦ u. ἦ) 1. temporal: a. von der Gegenwart gebraucht: oben, gerade jetzt, oft mit vñ verbunden, τὸ ἦδη κολάζειν* sofortige Strafe, ἦ ἡδη *ζήσας*. b. von der Vergangenheit; schon, bereits, *ἡδη* vñre damals schon, *ἡδη ὄν* vñre schon einmal. c. von der Zukunft: sogleich, sohleunigt,

sofort, w^{ls} δ' ἡδὴ τελέθει H. 2. vom Ort: alsbald, unmittelbar, ἀπὸ ταύτης ἡδὴ Αἰγυπτos Her. 3. zur Verstärkung gebraucht: noch bei comp., sup. (stohlerlich). 4. mit andern conj.: ἡδὴ ποτὶ endlich einmal NT, ἡδὴ κάποτε, ἡδὴ πάλα längst schon, ἐπεὶ ἡδὴ, εἰ ἡδὴ; ἡδὴ δέ ja sogar, τὸ τῆνικ' ἡδὴ da nun, ἄλλοτε ἡδὴ κολλῶσαι schon oft sonst.

ἡδιστος 3 u. ἡδίστων a. ἡδίστης.

ἡδομαι, dor. ἡδο- 1. dep. (aus *αἰδάομαι, vgl. ai. *svādasi* er macht schmackhaft, ἀνάδω u. lat. *suadeo*) sich freuen, Freude, Vergnügen an etw. haben, sich's wohl sein lassen, abs. ἡδόμενος gern, ἡδομένῳ ἔστι (γίνεσθαι) μοι τι etw. ist mir angenehm, τῆνί ὑβερ etw. od. jem., ἐπὶ τῆνι, ἐπέεθ' τινος, δεῖ, mit pt., selten mit gen.: κάματος ποιεῖ, acc. c. pt., τοῦτο, βραχέα, ἡδεσθαι ἡδονήν. 2. act. erfreuen (Pfl. Aisch. p. 366 a.

F. fut. ἡδοίσομαι, aor. ἡδοην, ep. auch ἡδοίμην.

ἡδόμενος, adv. des pt. pr. v. ἡδομαι, mit Vergnügen, gern.

ἡδονή, ἡς, ἢ dor. ἡδονά, ep. ἡδος, εως, τό (ἡδο-μα) 1. Vergnügen, Lust, Reiz, sowohl im guten Sinn: Freude, Genuß, Wohlgeschmack (δαρύς), als im schlimmen: Schadenfreude, Wollust, sinnliche Begierde, αἰ περὶ τὸ σώμα u. αἰ (δου) τοῦ σώματος ἡδοναί, αἰ ναρὶ τὸ σώμα ἡδοναί sinnliche Genüsse, ἀκοῆς Ohrenweide (Schmichelei), ἢ ἀπὸ τοῦ εἰδέναι ἡδονή, ἢ εἰ κακοῦ ἡδονή, ἐπέχειται τῆνι ἡδονή, ἢ μέλλει jem. wandelt Lust an bei der Aussicht, ἐν ἡδονῇ ἔστι τί τινι es macht jem. etw. Vergnügen, ἐν ἡδονῇ εἶμι hin hellebt, ἐν ἡδονῇ ἔχειν τινά jem. gern haben. Mit praesep. ἢ ἡδονῆς gern, κατ' ἡδονήν ἔστι τῆνι mit ἡδῆ, es macht jem. Vergnügen, κατ' ἡδονήν λέγειν nach dem Munde reden, ὅρ' ἡδονῆς vor Freude, Schadenfreude, πρὸς ἡδονήν ἀμαρτυρεῖν reden wie das Volk es gern hört, dem Volke nach dem Munde reden. 2. was Freude macht, Annehmlichkeit, Vorteil, Nutzen, Gunst, ἡδονῆς φέρειν freudige Nachrichten bringen.

ἡδυ-βότης, ου, ὁ poet., dor.-βόαθ (βόαα) süß tönend.

ἡδυ-γέλως, ωτος, ὁ, ἢ poet. süß lachend.

ἡδυ-γλασσοσ 2 (γλασσα) poet. mit süßer Stimme.

ἡδυ-γνώμων 2 (γνώμη) mit sanftem Geiste.

ἡδυ-επίης 2 (W. *επι, εἰποι*) ep. poet. süß redend, süß tönend.

ἡδυ-θροος 2 (θροός) poet. süß tönend.

*Ἠδύλετον, τό Gehirge in Phokis u. Boiotien.

ἡδυ-λόγος 2 (λέγω) poet. lieblich redend, schmeichlerisch.

ἡδυ-μελής 2 (μέλος) poet. süß od. lieblich singend.

ἡδυ-μος 2 (ἡδός) ep. poet. crquickend, süß, ἕναος (Aristarch *εἰδόμενος*), ποταμός.

ἡδυνάμην, ἡδύμα u. ä. Nbf. zu *ἐδυνάμην* usw.

ἡδυντικὸς 3 gveiguet, angenehm zu machen; ἢ ἡδυντικὸν (sc. τῆντι) Kunst, angenehm zu machen. Von ἡδύμα (ἡδός) angenehm machen, verschönern; ἡδυσμένος λόγος angenehm, reizend.

ἡδυ-οντος 2 mit süßem Weine, süßen Wein tragend.

ἡδυ-οσμος 2 (ὄσος) angenehm riechend; subst. ὁ u. τό Gartenninze sp. NT.

ἡδυπάθεια, ας, ἢ (ἡδυ-παθῆς) Wohlleben, Wollust.

ἡδυπαθῆω (ἡδυ-παθῆς) ein weiches Leben führen, dem Vergnügen ergeben sein.

ἡδυ-πνοος 2 poet., dor. ἡδύ-πνοος (πνώω) sanftig hauchend. 1. lieblich. 2. sanft.

ἡδυ-πολις, ὁ, ἢ poet., dor. ἡδύ-πολις, den Bürgern angenehm.

ἡδυ-ποτος 2 (πνώω) ep. lieblich (zu trinken).

ἡδύς, εια, ὄ (einmal ἡδύς ἀνεγίη ep.), dor. ἡδός (aus *αἰδύς*, vgl. ai. *svadū* angenehm schmeckend u. lat. *suavis*, ahd. *suazi*, ahd. *siūf*) 1. von Sachen: angenehm, süß, erfreulich, μέθυ, αἶνος, δέκνον (wohl-schmeckend); ἕναος (arquickend), ἡδὸ (ἐστι, γίνεσθαι) τῆνι mit ἡδῆ, acc. c. ἡδῆ, es ist jem. angenehm, τὸ δ' ἀκοῆς τε καὶ ὀψεως ἡδὸ, τὰ ἡδύα Genüsse, Vergnügen, τὰ δὲ τοῦ σώματος ἡδύα das Angenehme, das durch den Mund geht; neutr. ἢ ἡδὸ χαλῶν herzlich lachen. 2. von Personen: a. heiter, freundlich. b. liebenswürdig, lieb, wert. c. ironisch: gutmütig, naiv, abs. od. τῆνι u. πρὸς τι, Anrede ὦ ἡδύστε (vgl. *dulcissime* rerum Horaz), τὸ ἡδύστον τῆς ψυχῆς ἡδός dor. angenehmer Charakter der Seele. — adv. ἡδύτως freudig, gern, mit Vergnügen, κατὸ ἡδονήν viel lieber, ἡδύως μοι ἔστι es ist mir angenehm, ἔχεται τῆνι einem wohlwollen, πρὸς τῆνι sich gern zu jem. halten.

F. comp. ἡδύων 2, sup. ἡδύστον 3, sp. ἡδύστερος, -τατος.

ἡδυσμα, ατος, τό (ἡδύω) Würze, Gewürz.

ἡδυ-σώματος 2 von angenehmem Körper.

*Ἠδωνοί, ὄν u. Ἠδώνες, ων, ὁ thrakisches Volk am Strymon. — Ἠδωνικός, Ἠδωνός 3, davon bes. fem. Ἠδωνίς, ἡδός edonisch.

ἡέ ep. = ἦ.

ἡέ poet. Ausruf des Schmerzes, ach!

ἡε, ἡēt u. ä. s. εἶμ.

ἡεΐδης, ἡεΐδεις u. ä. s. οἶδα.

ἡεΐρε s. ἀείρω.

ἡέλιος ion. = ἑλιός, ἦεν ep. = ἦν, ἡέπερ poet. = ἦπερ, ἡέρα u. ä. ion. s. ἀίρη.

ἡερέθομαι, ep. Nbf. zu ἀείρωμαι, schweben, flattern, πνώος von etw. herabhängen.

ἡέριος 3 (ἦεν) ep. in der Frühe, früh.

ἡερο-εΐδης 2 ep. 1. (ἀήρ u. εΐδος) von dunstigem Aussehen, dunkel; τὸ ἡεροεΐδης neblige Ferne.

2. E 770 im Dunkeln blickend (W. *εΐδω* sehen).

ἡερόεις 3 (ἀήρ) ep. dunstig, dunkel.

ἡέρος ion. = ἀείρος.

ἡερο-φοΐτις, ἰδος, ἢ (ἡεράω) ep. im Dunkeln wandelnd.

ἡερό-φωνος 2 (W. φωνε) ep. die Luft durchtönend, laut rufend (andre: mit erhobener Stimme v. ἀείρω).

*Ἠετίων, ὄνος, ὁ 1. V. der Andromache. Kön. in Thebe. 2. V. des Kypselos, der daher 'Ἠετίδης heißt.

*Ἠετιωνεία, ας, ἢ Nordspitze des Peiraeus.

ἡην ep. = ἦν, ἡἦρ, ἡέρος ion. = ἀίρη.

ἡθαίς, ἰδος, ὁ, ἢ (ἡθός) poet. sp. gewohnt, vortraut, abs. u. πνώος mit etw.

ἡθετος 3 (ἡθός) ep. traut, lieb.

ἡθεος att. = ἡἰθεος.

ἡθῆω, ἡθῆω (ans *αἰθῆω, W. *σθῆω*, diese aus *σεῖ, εἰ*, vgl. *σῆω, σῆω*, u. *θῆω*) durchsicheln, übertr. poet. stockend vorbringen.

ἠθικός 3 (ἠθος) sp. 1. den Charakter betreffend, τὸ ἠθικὸν das Charakteristische, ἠθικὸν παρρησιαστικὸν Titel einer Schrift des Theophrast (Auszug). 2. moralisch, sittlich, gesittet, — ἀδρ. -κῶς; γελᾶν.

ἠθμός, οὐ, ὁ (ἠθμός v. ἠθέω) Durchschlag, Sieb, Siebtuch.

ἠθογράφος, οὐ, ὁ (γράφω) sp. Sittenschilderer, Charakterschilderer.

ἠθολόγος 2 (λέγω) sp. Charakters mimisch darstellend.

ἠθοποιεῖω (ἠθοποιός) sp. den Charakter bilden, verdeheln.

ἠθοποιεῖα, ἰός, ἡ sp. 1. Sittenbildung. 2. Charakterzeichnung. Von

ἠθοποιός 2 sp. sittenbildend, charakterbildend.

ἠθος, οὐς, τό (W. ἄφθ, ἔθος) 1. gewöhnlicher Aufenthaltsort, Wohnsitz, von Tieren: Weideplatz, Stall, von der Sonne: Standort. 2. Gewohnheit, Brauch, Sitte, ἰδέσθαι καὶ νόμου. 3. Charakter, Denkweise, Sinnesart, im acc. d. Bez. ἀδελφῆς τὸ ἠθος. Inbes. a. ruhiger Seelenzustand. b. künstlerische Darstellung, bes. von sanften, ruhigen Seelenzuständen.

ἦτα a. εἶμα, ἦμα λέξων, vgl. franz. aller dire.

I. ἦτα, οὐ, τό sp. (dreimal t zweimal i zweimal mit iota subscr.) Nahrung, Reisekost (aus *ἦτ-ια zu ἦτα).

II. ἦτα, οὐ, τό, zsgz. ἦα (vgl. el. ἄσ-α Asche, Staub, lat. aridae) sp. Halsen, Spreu.

ἠθεός, οὐ, ὁ (ἠ-θεός, vgl. lat. vidua; andre erklären: ἦ u. θεός, ἦi boiot. Dialektform für ἀεὶ, erhalten als ἦε in ep. ἠπετρανῶν = sehr, θεός zu θεῶν laufen = θεός, vgl. ἄλυσθα neben ἄλυσθῆς, zsgz. ἦθεός, junger Mann, Jüngling, Junggesell.

ἠτιοεῖω a. εἶμα, ἠτιεῖω a. εἶμα.

ἠτιός 3 (ἠτιώω) sp. hochaufrig.

ἠτιον 1. sp. 1. sp. impf. v. εἶμα. 2. sp. 3. pl. impf. v. εἶμα.

ἠτιόνας, οὐ, αἱ Hafentort von Mykenai.

ἠτιος, ὁ (aus *εἶο-ς? vgl. el. ἄσ-α-m Bogen), nur voc. ἦε, ep. Schütze, Beiwort des Phoibos.

ἠτισκον impf. u. εἶμα.

ἠτισθην z. εἶμα.

ἠτιών, ὄνος, ἡ, dor. ἄτιών, sth. ἠτιών (aus *δοτιών, vgl. lat. ora, or) Ufer, (Meeres)küste.

ἠτιών, ὄνος, ἡ thrakische St. am Strymon, dagl. im thrak. Chersones.

ἠτα aor. I act. v. ἦμα.

ἠτα adv. (aus *οἶμα, vgl. lat. secius, equius) ep. sanft, leise, schwach, ein wenig, etwas; sup. ἠταρός 3 der schwächste, ungeschickteste, mit inf.

ἠταρεῖω a. ἀταρξίζω, ἠταρο(σ)ατο a. ἀταρομα.

ἠταστός 3 (ἠτῆ) = dagl Spitze) ep. in voller Reife stehend, jung.

ἠτιστα adv. (eig. neutr. pl. v. ἠταστός, der att. Form des geringrich. ἠταστός, pos. ἦμα, comp. ἠταστω) am wenigsten, οὐδὲ ἠταστω ganz besonders, vorzüglich, ἠταστω τοῦ λόγου verhältnismäßig am wenigsten.

ἠτιστός a. ἦμα.

ἠτικου ion. = ἦμα.

ἠτιω (dor. εἶμα, vgl. ἦτα) 1. von Personen: ind. pr. mit Perfekthilf: ich bin gekommen, angelangt, tröffe ein, bin da, impf. ἠτιω mit Aoristhilf: ich

war gekommen; oft: zurückkommen (mit u. ohne ἀδελῶν), aha. u. tov. od. mit ἀεὶ, εἰς, παρῶς, παρὰ πᾶσα, resp. τι; woher? ἐκ, ἀπὸ, παρὰ πᾶσιν; weswegen? παρὶ πᾶσιν, auch acc. der Bez.: ὁ π ἠτιωσεν zu welchem Zweck. Oft mit pt.: ἦμα ἠτιωσεν ich bringe mit, βοηθῶσων ich bin im Begriffe zu helfen, werde helfen; ἠτιωσάντων εὐ ἠτιωσεν = χρημάτων εὐ ἔχοντες wohl versehen mit; ἐς τοῦτο ἀνάσθεις ἦμα so weit im Unverstand gekommen sein, δι' ἄγνης ἦμα sdrnes; manchmal = εἶμα: θεός ἔχθηρος ἦμα 3.

2. von Sachen: ankommen, eintreten, ausatosen, auteil werden, sich erstrecken, ἔλμα, λόγος kommt sa Ohren, τῆς πρὸς πᾶσα, ἄρξῃς ἦ' ἦμα τὰ μαντιώματα wohin es mit den Orakeln gekommen ist, καὶ ἦμα λόγος; wofür bezieht sich die Rede? auch, such impera. ἦμα μοι mit inf. es kommt mir zu.

F. fut. ἠτιώ, aor. ἠτιώ, aor. ἠτιώ, NT pf. ἦμα.

ἠλαίνω (ἀλάσσω) bak. umherirren, umherschweifen, wahnsinnig sein.

ἠλάκτα, ὤν, τό ep. Wolle auf der Spindel, gespannene Wolle, Wollfaden.

Zu ἠλακάτη, ης, ἡ dor. ἀλακάτα (aus *lakata, vgl. lit. laikute Haepel, lat. laqueus) Spindel, Rocken, Spindelstange.

ἠλασα aor. act. v. ἐλαίνω.

ἠλασκάζω (ἀλάσσω) ep. umherirren, umherschweifen, ἠλάσκω] men, sich verkiechen, ti vor etw., κατὰ τι in stw.

ἠλάτο a. ἀλάσσω, ἠλάτῃ a. ἀλάτῃ.

ἠλέ voc. v. ἠλέος = ἠλιός.

ἠλεός, ἠλεία a. ἠλιός.

ἠλ(ε)ίας, οὐ, ὁ Prophet Elias.

ἠλέκτρα, ας, ἡ 1. T. des Agamemnon u. der Klytaimnestra. 2. Schwester des Kadmos, nach ihr hieß ein Tor in Theben 'ἠλέκτρα (πύλα).

ἠλέκτριος 2 sp. von Elektron gemacht.

Von ἠλεκτρον, οὐ, τό u. poet. sp. ἠλεκτρος, οὐ, ὁ, ἡ (ἠλέκτωρ) eig. Glanz, bez. 1. Hellgold, eine Mischung von 1/2 Gold, 1/2 Silber. 2. Bernstein, Bernsteinkorallen, Bernsteinverzierung (an der Leier).

ἠλεκτροφαής 2 poet. wie Elektron glänzend.

ἠλέκτωρ, ὄνος, ὁ (aus *ἠ-ἠλε-τωρ, W. ἠλεω, ἠλεω, vgl. ἠλεωσεν) ep. strahlend; subst. strahlende Sonne.

ἠλέ-ματος 2, dor. ἄλεμ- (ἠλιός u. W. μα in μέμα) ep. erglöhend, grundlos, töricht.

ἠλέος 3 sp. (ἀλάσσω) 1. μωα. verwirrt, betört, töricht. 2. act. betörend, verwirrend, ὄνος.

F. voc. ἠλέ neben ἠλέε.

ἠλέατο a. ἀλάσσω.

ἠλήλατο pf. pass. v. ἐλαίνω.

ἠληα aor. I NT = ἠέω.

ἠλί, ἠλί, ἠλεί (hebr.) NT mein Gott.

ἠλιόδης, οὐ, ὁ sp. 8. des Helios.

I. ἠλιόζομαι med. (ἠλιός) sich sonnen.

II. ἠλιόζομαι med. Geschwornen sein.

Von ἠλιεία, ας, ἡ (vgl. ἀλιός, ἀλίω) Versammlung; inbes. höchster Gerichtshof der Athener, 6000 Geschworene in zehn Abteilungen.

ἠλιακός 3 (ἠλιός) sp. zur Sonne gehörig; ἡ ἠλιακή (sc. περιόδος) Sonnenannahme.

ἠλιός, ἄδος, ἡ sp. zur Sonne gehörig, αἰετῆς Sonnenstrahl.

ἡλιασις, εως, ἡ Richteramt in der Heliaia.
ἡλιαστής, ος, ὁ Richter in der Heliaia. Dav.
ἡλιαστικός 3 die Heliaisten betreffend, ὀβολός, ὄρο-
 ρος; τὸ ἡλιαστικὸν Richtersold.
ἡλιβατος 2, dor. ἄλιβ- (δ-λαρ ohne Feuchtigkeit
Heusch.) steil, hoch, πέτρα ep.; aber groß, gewaltig
 ep.
ἡλιθα adv. (ἀλις) ep. hinlänglich, reichlich, stets
 mit πολλός verb.
ἡλιθιάζω poet. töricht handeln od. reden. Von
ἡλιθός 1. dumm, störfähig. 2. ver-
 geblich, umsonst. Dav.
ἡλιθιότης, ητος, ἡ Einfalt
ἡλιθιῶν poet. heitoren.
ἡλικία, ας, ἡ, ion. -ῆ (ἡλις) I. (Lebens)alter. 1. zu-
 nächst jedes Alter, sowohl a. Jugendalter, μή
 πάντα ἡλικίη καὶ θυμὸς ἐπίτακτα ἦεν, ἡλικίαν ἔχον
 τὴν ἀρετὴν ἐν παιδόν, als b. Greisenalter, ἡλικίαν
 ἔχον πῶς ἡλικίαν αἰδέσασται ἢ δ' ἐλεῖσθαι γάρρα II; im bes. aber
 c. rüstiges Alter (von 18—50 J.), ἐν ἡλικίᾳ γενέσθαι
 in dem reifen Alter stehen, ἡλικίαν ἔχον mannhaft
 sein, ὁ ἐν ἡλικίᾳ ὄντες waffenfähige Mannschaft, ἡλικία
 στρατιώματος, ἐλαφρά, οἱ ἐν ἡλικίᾳ τοῦ ἐξελ-
 θεῖν die Altersklassen, die zum Dienst außer Landes
 verpflichtet sind, ἡλικία junge Mannschaft. 2. konkr.
 Altersgenossen, ἡλικίαν ἐκείναστο ἔρχει vor den
 Altersgenossen II, οἱ ἐν τῇ αἰῶνι ἡλικίᾳ. 3. Zeit-
 alter, Epoche, ταῦτα ἡλικίαν ἐν εἰς κατὰ ἄλιον ἦεν,
 εἰς τὴν νῦν ζῶσαν ἡλικίαν. II. ep. Wuche, Körper-
 gröÙe, ἡμαστιάδατος τὰς ἡλικίας.
ἡλικιωτής, ου, ὁ (ἡλικία), fem. -ώτις, ιδος, u. ἡλιεῖ,
 εκος, ὁ, ἡ (aus *αφα-λιω. fem. proa. αφα u. λα
 Erscheinung, Gestalt, vgl. got. *leik*, ahd. *lih* Leib, Aus-
 sehen; ‚der dieselbe Gestalt hat‘) 1. gleichaltrig,
 βίος ἡλικίας; subst. Altersgenossen, Gespiels, ἡλικίας
 ὁ ἡλικίᾳ ἡλικίᾳ poet. 2. gleichzeitig, zeitgenössisch,
 ἡλικιώτης ἱστορία, ἐν αἰῶνι πρῶν u. gleicher Zeit.
ἡλικίος 3 (Korrelativ zu τρεῖς) 1. wie groß. 2. wie
 alt. 3. öfter zur Hervorhebung von αἰ. dienend,
 συμμάχοι ἡλικία πρὸς wie große Taten.
ἡλινδῆμένος 3, pt. pf. v. ἀλινδόμεν, einer der sich
 herumgetrieben hat, ἐν τι.
ἡλιό-βλητος 2 (βλήω) poet. sp. von der Sonne
 getroffen, verbrannt.
ἡλιο-ειδής 2 (ειδός) sonnenartig, sonnenähnlich.
ἡλιο-καής 2 sp. } (καίω) von der Sonne ver-
ἡλιο-καυστος 2 huk. } brant.
ἡλιό-κτυπος 2 (κτυπέω) poet. von der Sonne ge-
 troffen.
ἡλιο-μανής 2 (μανίωμαι) poet. sonnentoll, Beiwort
 der Zikade.
ἡλιόμοι pass. 1. von der Sonne beschienen, ge-
 heizt werden. 2. den Sonnenstich bekommen. Von
ἡλιος, ου, ὁ, ep. poet. ἡέλιος, dor. ἄέλιος u. ἔλιος
 (aus ἀέλιος, vgl. got. *sauih*, lat. *sol*) 1. Sonne, φω-
 τισμός, von ihrem Aufstieg heißt es: ἄνα τὸ ἡλιὸν
 ἀνίσχοντα, ἀνατέλλοντα, ἐκλάμπανον ἡέλιον, von ihrem
 Untergang: ἄν' ἡλιὸν δύνοντα, μικρὸν πρὸ ἡέλιου ὄνο-
 μόν od. δύνοντος, Sonnenfinsternis: ἡέλιον ἔκλειψης,
 ὅταν φάος ἡέλιου = leben, ἀλλὰ ἀμρ' ἐνί = Tag.
 2. Sonnenhitze, ἡέλιος πολλός; pl. Sonnenstrahlen.
 3. Lichteitze, Osten, ὅσσοι ρυττοῖσι πρὸς ἡῶν ἡέλιον

τε, οἱ ἀπ' ἡέλιου ἀνατολέων die Östlichen. 4. Sonnen-
 gott, S. des Hyperion, ihm werden Pferde geopfert.
ἡλιο-στεγής 2 (στεγέω) poet. vor der Sonne schirm-
 umnd, πνί etc.; andre I.a. ἡλιο-στεγής 2 (στεγέω)
 die Sonne abwehrend, od. ἡλιο-σκεπής 2 (σκεπέω) die
 Sonne verhüllend.
ἡλιο-στιβής 2 (στίβω) poet. von der Sonne betreten,
 d. h. beschienen.
ἡλιοτροπιόν, ου, τό (ἡλιο-τροπός v. τροπέω) ep.
 1. Sonnenwende. 2. Sonnenuhr.
Ἡλιούπολις, εως, ἡ Heliopolis in Unterägypten mit
 berühmtem Sonnenempel. — Ἡλιούπολις, ὁ
 Einw.
Ἡλις, ιδος, ἡ, dor. Ἴλις (aus dem Griech. nicht zu
 deuten) St. u. Landschaft im Peloponnes. — Ἡλιεύς,
 ου, ὁ Einw. — Ἡλεῖα, ας, ἡ (sc. γῆ) Landschaft.
Ἡλιτε s. ἀλιταῖων.
Ἡλιτό-μηνος 2 (ἀλιταῖων u. μήν) ep. sp. den Monat
 verfehrend, zu früh geboren.
Ἡλίωσις, εως, ἡ (ἡλιός) ep. das der Sonne Ausgesetz-
 te sein.
Ἡλιώτης, ου, ὁ zur Sonne gehörig; ὁ Ἡλιώτης Son-
 nenbewohner; fem. Ἡλιώτις, ιδος, αἰς ὀρις Sonnen-
 strahl.
Ἡλκῆσε acv. v. ἐλκεῖν.
Ἡλος, ου, ὁ, dor. ἄλος (aus *Ἡλό-νος, lat. *callus*)
 Nagel, Stift, Buckel (als Zierrat); sprichwörtl. Ἡλὸν
 ἐκροῦσεν τὸν Ἡλὸν einen Fehler durch einen andern
 gut machen.
Ἡλός 3 ep. = Ἡλρός.
Ἡλύγη, ης, ἡ (vgl. ἔκ-Ἡλός) poet. Finsternis, Dunkel-
 heit, abstr. δάκη.
Ἡλυθὸν s. ἐλορημαί, Ἡλυθα e. ἀλιόμοι.
Ἡλυσιον πεδίον, τό (eig. Gefilde der Hinkunft)
 elysaische Gefilde am Westrande der Erde am Oke-
 anos, später in der Unterwelt, Ort der Seligen. Zu
Ἡλυσις, εως, ἡ (Ἡλιδόν) poet. das Kommen, Gang.
Ἡλυσκάζω (ἀλιόμοι) ep. vermeiden, eichenteichen, ἰ.
Ἡλφον s. ἀλφάνω, Ἡλων s. ἀλιόμοι, Ἡλῶμην
 e. ἀλιόμοι.
Ἡλώνη, ης, ἡ St. in Thessalien.
Ἡμα, ατος, τό (Ἡμῆ) ep. (Speer)wurf.
Ἡμαγμαί pf. pass. v. ἀμαμάω.
Ἡμαθίη, ης, ἡ alter Name Makedoniens.
Ἡμαθόεις 3 u. 2 ep. st. ἄμ- (ἀμαθός) sandig.
Ἡματ d. m. (aus *Ἡμῆσι, ai. *dāṣ* er sitzt) ep. ion. poet.
 1. sitzen, auch: müßig, auf der Lauer sitzen, sich
 aufhalten, sich befinden, endlich mit pt. v. Verben,
 die einen Körper- od. Seelenzustand bezeichnen, z. B.
 ἀνιγχελέω, δύνωμενος, abs. od. mit *παρ* ep. s. B.
 πῶν ἀμρῆι umlagern, hloves *πῶν* u. τί in, an etw.
 2. gesetzt, erhaut sein, ἐπὸν ἔστα. 3. *Ἡμῆος ἐν*
πῶν in einem Ort, der sich gesenkt hat, niedrig
 gelegen bnt.
Ἡ. (in att. Prosa *κάθημαι*), 3 ep. ἦσαι, 3 pl. ἦσαι,
 ep. u. ion. ἦσαι, εἶσαι, imp. ἦσαι, ἦσαι, inf. ἦσαι,
 pt. ἦμενος, impf. ἦμεν, 3 ep. ἦσαι, 3 pl. ἦσαι, ep.
 ion. ἦσαι, εἶσαι, εἶσαι.
Ἡμ-αἶθον, ου, τό ep. poet. 1/2 Obolos.
Ἡμαρ, ατος, τό, dor. ἄμαρ (aus *sūmar, ahd. *sumar*,
 nhd. *Sonntag*, vgl. ai. *sūma* Jahreszeit) ep. poet. Tag,
 oft mit *αἰψ*, die einen Zustand ausdrückend, *μῆρας*

μον, δοῦλον; ἐπ' ἡμαρ 1. an einem Tage, einen Tag lang. 2. Tag für Tag, täglich; κατ' ἡμαρ: a. täglich. b. heute.

ἡμαρτημένως, adv. v. pl. pf. pass. v. ἡμαρτῆσαι, fälschlich, irrig.

ἡματίος ὁ (ἡμαρ) ep. 1. täglich. 2. an Tage.

ἡμέροτον ὁ ἡμαρτητικός.

ἡμεδ-απός ὁ (ἡμετς, vgl. ἀλλοδαπός) poet. zu uns, zu unserm Lande gehörig, inländisch.

ἡμετς, kol. ἄμμετς, ἄμμη, ἄμμη (aus *ἀμμετς, vgl. ai. asma-) wir.

ἡμελημένως, adv. v. pl. pf. pass. v. ἡμελέω, unbesorgt, sorglos, εἶναι nachlässig gekleidet sein.

ἡμελλον v. s. ο. μέλλω.

ἡμεν dor. inf. v. εἶμι.

ἡμεν ep. einerseits, sowohl korrespondierend mit ἡδὲ, τέ, καί, δέ.

ἡμενος ὁ α. ἡμαρ.

ἡμέρα, ας, ἡ, ion. -ρη, dor. ἄμέρα (ἡμαρ)

I. Tag im Gegensatz zur Nacht, anoh: Zeitraum von einem Sonnenaufgang zum andern. 1. abs. a. im gen. des Tags, am Tage, τρεῶν ἡμερῶν innerhalb dreier Tage, τῆς ἡμέρας täglich, auch ἐκείνης τῆς ἡμέρας, δὴς ἡμέρας den ganzen Tag über. b. im dat. τῆδε τῆς ἡμέρας heute, βοτῆρασε ἡμέρας πέντε um fünf Tage. c. im acc. ἡμέραν πικρῶν vor vier Tagen, τὴν μὴν ἡμέραν u. ταύτην τὴν ἡμέραν den Tag über, τὴν ἐπιούσαν ἡμέραν den folgenden Tag aber, ἡμέραν ἐξ ἡμέρας (auch ἡμέρας καὶ ἡμέρας) von Tag zu Tag NT. 2. mit praep. a. ἄμα (τῆ ἐπιούσῃ) ἡμέρα. b. ἀνὰ πᾶσαν ἡμέραν jeden Tag. c. ἀπ' ἡμέρας τῆς νύκτ. d. δι' ἡμέρας den Tag über, den ganzen Tag. e. εἰς πᾶσαν ἡμέραν für das ganze tägliche Leben. f. τῆδ' ἐν ἡμέρᾳ an dem Tage. g. ἐξ ἡμέρας im Laufe des Tages. h. ion. ἐπ' ἡμέραν auf einen Tag, ἐπ' ἡμέρας ἐκείνης Tag für Tag. i. (τό) καθ' ἡμέραν, καθ' ἐκάστην (NT κατὰ πᾶσαν) ἡμέραν täglich. k. ion. μετ' ἡμέραν nach Tagesanbruch. l. παρ' ἡμέραν während eines Tages. m. πρὸ ἡμέρας vor Tagesanbruch. n. πρὸς ἡμέραν gegen Tagesanbruch. o. μέχρι πόρου τῆς ἡμέρας bis spät in den Tag hinein. — Die Griechen unterschieden nicht Tagesstunden, sondern Tageszeiten, z. B. ἡμέρα γίγνεται, κατῴωνε, ἐπει ἡμέρα ἢ — μέσον ἡμέρας ἦν — τοὺς λοιπὸν τῆς ἡμέρας.

II. 1. Zeit, Leben, ἡμέρα κίονε τε κἀνάγει πάλιν ἄπαντα τάνθρωποινα S, αὐ μακαρὶ ἡμέρα. 2. poet. Schicksal, ἀνθά, εὐθθά.

ἡμερῶν den Tag zubringen, dahinleben.

ἡμερῆστος 2 u. 3 u. ἡμερινός 3, poet. sp. ἡμέροτος 2, dor. ἄμεριος 1. zum Tage gehörig.

2. einen Tag dauernd, vargänglich, sterblich.

3. alltäglich, ἡμερῶν ἀνα.

ἡμερός, ἰδος, ἡ, eig. fcm. zu ἡμερος, ep. poet. sp. veredelter Weinstock.

ἡμεροδρομέω sp. wie ein Eilbote laufen. Von ἡμεροδρομος, ου, ὁ (-δρομῆς Her VI 105, ἡμέρα u. δραματί) Eilbote.

ἡμεροθηλής 2, -θαλής 2 (θάλλω) poet. zahm, heilich aufspröhdend.

ἡμεροθηρικός 3, ἡ ἡμεροθηρική Kunst, zahme Tiere zu jagen.

ἡμερό-κοιτος 2 poet, dor. ἄμ-, bei Tage schlafend. ἡμερο-λεγδὸν adv. (λέγω) poet. sp. die Tage zählend, χρόνος ἡμερολεγδὸν τείνω die Zeit, die sich, Tag um Tag gezählt, lang hinreckt.

ἡμερολογέω (ἡμερο-λόγος) ion. nach Tagen zählen, τί ἀπὸ τούτου.

ἡμερολόγιον, ου, τό sp. Kalendarium.

ἡμερος 2 (Ἡ), dor. ἄμερος (zu ai. sasma Milde, freundliche Behandlung) 1. gesähmt, zahm, veredelt. 2. poet. milde, sanft, ὄφρ.

ἡμερο-σκόπος, ου, ὁ (σκοπέω) Tagwächter, Tagesposten.

ἡμερότης, ητος, ἡ (ἡμερος) Sanftmut, Milde.

ἡμερο-φανής 2 } (φαίνωμαι) am Tage erscheinen
ἡμερό-φαντος 2 poet. } nend, leuchtend.

ἡμερο-φύλαξ, ακος, ὁ Schildwache am Tage.

ἡμερώω (ἡμερος) I. act. 1. sähman (Tiere), beswingen, bändigen. 2. übertr. a. urbar machen, zähmen. b. veredeln, zivilisieren (Menschen), τῶν durch etw. c. unterwerfen. II. med. 1. sich etw. unterwerfen. 2. τι τῶν jem. etw. unterworfen.

Dav.

ἡμέρωσις, εως, ἡ sp. das Zähmen, Veredlung (v. Obstbäumen, auch v. Menschen).

ἡμέτερος ὁ (ἡμετς) unser, bisweilen durch αἰθὼν verstärkt, ὄφρ = ἐμὸς, αὐ ἡμέτερος die Unserigen, unsere Mitbürger, ἡ ἡμετέρα (sc. χώρα) unser (Vater-)land, εἰς ἡμέτερον (sc. δόμα), ἡμέτερόνδε, ἐπ' ἡμέτερον zu dem Unserigen, in unsere Behausung, ἐν ἡμέτερον (sc. οἴκῳ) in unserem Hause, bei uns, τὰ ἡμέτερα unser Hab und Gut, unsre Angelegenheiten, unser Verhältnis.

ἡμέων σ. ἐγὼ, ἡμεῖν = ἦν σ. εἰμι, ἡμεῖν σ. ἡμεῖ.

ἡμί (aus ἡ sagte für ἦκε, vgl. lat. aio, ad-ag-iam) sag' ich, daneben nur noch imper. ἦν (δ' ἐγὼ) sagte ich, ἡ (δ' ὄς, δ' ἦ) sagte er, sie.

ἡμι- (vgl. lat. semi, ai. semi, abd. samī) in Zusammensetzung: halb.

ἡμί-ανδρος 2 } sp. halb männlich, Einnuch.

ἡμί-άνθρωπος 2 } (ἡμιάνθρωπος) halbgegensau, halbverzehrt.

ἡμι-γένειος 2 (γένεω) buk. halb bärtig.

ἡμι-γενής 2 (γέννωμαι) halbgeschaffen, unreit.

ἡμι-γυμνος 2 sp. halb nackt.

ἡμι-δαής 2 (W. δαφ, daic) ep. halbverbraunt.

ἡμι-δαρείκον, ου, τό halber Dareikos (= 7 $\frac{1}{2}$ M.).

ἡμι-δετής 2 (δέω) woran die Hälfte fehlt, halb voll.

ἡμι-διπλοῦδιον, ου, τό poet. Halbmäntelchen der Frauen.

ἡμί-δουλος, ὁ poet. Halbsklave.

ἡμι-έκτεω, ου, τό poet. } halber έκτεῶς (1/12

ἡμί-εκτον, ου, τό } Scheffel).

ἡμι-έλλην, ητος, ἡ, ἡ sp. Halbgräche.

ἡμι-εργής 2 sp. } (W. ἐργ) halb gemacht, halbfertig.

ἡμι-εργος 2 } (W. ἐργ) halb gemacht, halbfertig.

ἡμι-εφθος 2 (έφνω) sp. halbgockcht.

ἡμι-θανής 2 (sp. NT) } (θνήσκω) halbtot.

ἡμι-θνής, ητος, ἡ, ἡ } (θνήσκω) halbtot.

ἡμί-θεος 2, dor. ἄμι-θεος halbgöttlich; subst. ὁ Halbgott.

ἡμί-θραυστος 2 (θραύω) poet. halberbrooben.
 ἡμί-κάκως adv. poet. halbschlecht.
 ἡμί-καυτος 2 (καίω) sp. halberbrannt.
 ἡμί-κλήριον, ov, τό (κλήρος) sp. halbes Erbtell.
 ἡμί-κρατρα, as, ἡ poet. halber Kopf.
 ἡμί-κύκλιον, ov, τό sp. eig. Halbsirkel, halbrunde Steinbank. Dav.
 ἡμικυκλιώδης 2 (ἐπίδος) halbkreisartig.
 ἡμί-λεπτος 2 (λέπω) poet. halbausgebrütet.
 ἡμί-λευκος 2 sp. halbweiß.
 ἡμι-μαγής 2 (μαίνομαι) sp. halbtoll.
 ἡμι-μάραντος 2 (μαραίνω) sp. halbwek.
 ἡμι-μέδιμνον, ov, τό halber Scheffel.
 ἡμι-μνατον, sp. ἡμί-μνον, ov, τό (μνα) halbe Mine (= 39/50 Mark = 49/12 Kronen).
 ἡμι-μόχθηρος 2 halbschlamm.
 ἡμι-όλιος 2 (όλιος) das Ganze u. die Hälfte enthaltend, anderthalbsoch, anderthalbmal so groß, πένος als etw., ἡμιόλια, as, ἡ sp. das 1 1/2-Schiff, welches nur auf der halben Länge zwei Kadereihen übereinander hat, Korsarenschiff.
 ἡμιόλιος 3 sp. ion. u. ἡμιονικός 3 für die Maultiere bestimmt, ἀμαζα, ζεύγος Maultiergespann (ion. fem. ἡμιονίη).
 ἡμιόλιον, ov, τό sp. kleines Maultier. demin. von ἡμί-ονος, ov, ἡ, ἡ Maultier, auch adj. βρέφος Maultierfüllen.
 ἡμι-οπτος 2 sp. halbgebraten, halbgekocht.
 ἡμι-παγής 2 (παγνυμι) halbvorhärte.
 ἡμι-πέλεκκος, ov, τό sp. Halbaxt (mit nur einer Schneide) od. kleine Axt.
 ἡμι-πέκτος 2 (πέσσω) sp. halbgekocht, halbgar, halbreif.
 ἡμι-πλεθρον, ov, τό halbes Plethron = 50 griech. Fuß.
 ἡμι-πλίνθιον, ov, τό (πλίνθος) ion. Halbziegel (halb so breit wie lang).
 ἡμι-πνοος 2, zsgz. ἡμί-πνους, poet. balbatmend, balbatneel.
 ἡμι-πόδιον, ov, τό (πόδος) sp. halber Fuß.
 ἡμι-σοφος 2 sp. halbweise.
 ἡμι-σταδίατος 3 sp. ein halbes Stadion groß.
 ἡμι-στρατιώτης, ov, ὁ sp. halber Soldat.
 ἡμι-στρόγγυλος 2 sp. halbrund.
 ἡμιους, eva (ion. ἐά), v (vgl. ἡμι) halb, zur Hälfte.
 1. adj. ἡμιοεὺς λαοὶ die Hälfte der Mannen, übertr. νομοθέτης. 2. subst. a. (τό) ἡμιον u. im pl. (τά) ἡμιοεα, auch ἡ ἡμιοεα (ec. μάχα) τῆς γῆς Hälfte. b. es wird im genus u. meist auch im numerus dem subst., zu dem es gehört, assimiliert, z. B. ὁ ἡμιοεὺς τῶν λαπέων.
 F. gen. ἡμιοεὺς (sp. ἡμιοεὺς), ἡμιοεὺς, pl. nom. ἡμιοεὺς (ion. ἡμιοεὺς), ἡμιοεὺς, ἡμιοεὺς (sp. ἡμιοεὺς), gen. ἡμιοεων, acc. ἡμιοεὺς (ion. ἡμιοεὺς), ἡμιοεὺς (ἡμιοεὺς), ἡμιοεὺς (ἡμιοεὺς).
 ἡμι-σφαίριον, ov, τό (σφαίρα) Halbkugel.
 ἡμι-τάλαντον, ov, τό halbes Talent, χροσοσ, τρέτον ἡμιτάλαντον dritthalb Talente, aber τρία ἡμιτάλαντα 1 1/2 Talente.
 ἡμίτελεα, as, ἡ (ἡμι-τελής) sp. Erlaß der Hälfte (einer Strafe od. Abgabe).

ἡμι-τέλεστος 2 } (W. τέλει) halbvollendet, δόμος
 ἡμι-τελής 2 } vom Hausherrn verlassen, ver-
 waist.
 ἡμι-τομος 2 (τέμνω) halb durchgeschnitten buk.;
 subst. τό ἡμιτομον Hälfte ion. (Fremdwort?).
 ἡμιτύβιον, ov, τό poet. Hand- od. Halstuch (äg.
 ἡμι-φαυλος 2 sp. halbschlecht.
 ἡμι-φλεκτος 2 (φλέγω) sp. halberbrannt.
 ἡμι-φρωνος 2 (φρονέω) sp. halbtönnend; τό ἡμίφρωνον
 halber Selbstlauter.
 ἡμι-γόριον, ov, τό sp. Halbchor.
 ἡμιωβελίατος (ἡμιωβελιατός) 3 einem halben Obolos
 an Größe gleich. Von
 ἡμι-ωβέλιον, ov, τό (ἡμιωβόλιον) ein halber Obolos
 (der ganze = 18 Pfenning = 15 Heller).
 ἡμι-ώριον, ov, τό sp. NT u. ἡμι-ωρον, ov, τό NT
 (ὥρα) halbe Stunde.
 ἡ-μοσ conj. sp. ion. poet., dor. ἄ-μος (rel. St. jā u.
 Suffix mos = ai. manā, korrespondierend mit ἤματος,
 dh τότε, ἤματα, τότε. 1. zu der Zeit wo, als, da,
 während. 2. wenn, wann, stets mit ind., einmal
 cj. = jedesmal wenn.
 ἡμιπετόμην u. ἡμιπτοχον s. ἀμύχια.
 ἡμιπλακον s. ἀμυπλακον, ἡμιναθον s. ἀμύνα.
 ἡμῶ ep. poet. sich neigen, sinken, zusammen-
 stürzen, nachgibt mit dem Haupt.
 F. cor. ἡμῶ.
 ἡμφ-εγνόου s. ἀμυγνόου.
 ἡμφ-εσθήτου, ἡμφ-εσθήτου s. ἀμυεσθήτου.
 ἡμφιέννυον, ἡμφιείσα, ἡμφιείσται s. ἀμυφέννυον.
 ἡμῶν, onos, ὁ (ἡμῶν) sp. sporwerfend.
 ἡμῶν impf. v. ἀμῶν.
 I. ἦν aus εἶν conj.
 II. ἦν interj. (lat. en) he, sieh da, ἦν ἰδοῦ.
 III. ἦν 1. I. u. 3 sg. impf. v. εἶμι. 2. 1 sg. impf.
 v. εἶμι.
 ἡναίνετο s. ἀναίνομαι, ἡναίνετοθην s. ἀναίνετοθην.
 ἡναρον cor. 3 v. ἀναίρω.
 ἡνεγκον, ἡνετικα s. φέρω.
 ἡνεχόμεν, ἡνεσχόμεν s. ἀνεχόμενα.
 ἡνεμόεις ep. ion. = ἀνεμόεις.
 ἡνευ s. ἀνευ.
 ἦνθον dor. = ἦλλον s. ἐρχομαι.
 ἦνία, as, ἡ, dor. ἄνία, gew. pl. ai. ἦνία u. τὰ ἦνία
 ("ἄνία zu ai. nāyama der dem Zugvieh durch die
 Nase gezogene Zügel, andro zu ai. ānas Mund)
 1. Zügel, ἔπεχεν anziehen, ἄνεν losmachen, übertr.
 Lenkung, Leistung, ἐπένας, γαλῶν τι, ἀνίνας τι
 jem. od. einer Sache die Zügel schließen lassen, ἐπ'
 ἦνίαν nach links. 2. poet. Schuhriemen.
 ἦν-ἴδε = ἦν ἴδε buk. sieh da.
 ἦνίκα conj., dor. ἄνίκα (aus *ἄνίκα, relat. St. jā u.
 Suff. νίκα) 1. zu der Zeit da, wann, als, nachdem,
 mit ind. u. cj. mit ἄν, resp. opt. nach Nebentempus
 2. sooft als, sobald.
 ἦνίκα-περ conj. wann gerade, als gerade.
 ἦνιοποιέον, ov, τό ("ἦνιοποιός) Riemenwerkstatt.
 ἦνιοστρόφεω poet. mit den Zügeln lenken. Von
 ἦνιο-στροφός, ov, ὁ (ἦνία u. στρέφω) poet. Wagen-
 lenker.

ήνιοχία, ας, ή (ήνιοχέω) das Zügellenken, Fahren.
ήνιοχεύς, έως, ό ep. poet. u. ήνιοχός, ου, ό (ήνιοχ.
W. έχ, οεχ, έχω) 1. Zügelhalter, Wagenlenker.
2. übertr. Lenker, Beherrscher, αμύθοσ. Dav.

ήνιοχέω ep. poet. } 1. die Zügel halten, fahren.
ήνιοχέω } 2. übertr. zügelu, lenken, τινά.
Dav.

ήνιοχιστις, έως, ή das Fahren, Lenken.
ήνιοχικός 8 dem Lenker od. zum Lenken gehörig;
ή ήνιοχική (sc. τέχνη) Kunst zu fahren. Von
ήνιοχός s. ήνιοχεύς.
ήνιπακς s. ένιπακς.

ήνις, ιος, (zu ένος) ep. jährig, ein Jahr alt, besser zu
ήνωσ also: glänzend.

ήνι, acc. ήνω, acc. pl. ήνις.
ήνωγον, ήνωξα s. άνωγωμα

ήνωικται sp. = άνωικται v. άνωίκα.
ήνω s. άνω.

ήνωρή, ης, ή (άνη) ep. poet. Mannhaftigkeit,
Tapferkeit.

ήνωρήρα.
ήνωφ, ιος, ό, ή (aus άνωφ-ων, W. φαν, sun, vgl.
got. suna, nhd. Sonne) ep. glänzend, blank.

ήνωπερ conj. wenn auch, wenn anders, mit cj.
ήνωχόμηνη s. άνωχω.

ήνωπς s. άνωπς, ήνωπς s. ήνωπς.
ήνωστρον, ου, τό (άνωσ?) der vierte Magon der vier-
derkäuenden Tiere.

ήνωτο impf. v. άνωμα = άνωτα.
ήνωγεια, ήνωγον, ήνωξα s. άνωγωμα.
ήνωχληκα, -σα, -ουν von ένωχέω.

ήξε s. άγνωμα.
ήξεις, έως, ή (ήκω) poet. das Kommen, Ankunft (an-
dere La. ήξίς).

ήοίη, ης, ή ep. Morgen, Vormittag. Von
ήοτος 8, ion. ήότος (ήώς) 1. ep. gegen Morgen woh-
nend, östlich. 2. poet. morgendlich.

ήομεν ep. s. έμα, ή-ος ep. = έως (Suff. Fog).
ήπαρ ατος, τό (vgl. lat. iecur) Leber. Sitz der Em-
pfindungen und des Lebens, übertr. Herz, όπ' ήπατος
φέρειν unter dem Herzen tragen. demin. dav.

ήπάτιον, ου, τό poet. sp. Leberchen.
ήπαρ s. άπαρτίστω.

ήπεδανός 8 (πόος, άπος) ep. sp. gehrechlich,
schwach, unbeholfen.

ήπεικτο πίπρ. pass. v. έπεικα.
ήπειτον, ου, τό St. im stüdl. Elle (Triphylia).

ήπειρο-γενής 2 (γίγνομαι) poet. auf dem kleinasiati-
schen Festland geboren, festländisch.
ήπειρος, ου, ή, dor. άπειρος, sol. άπειρος (aus
άπειρος, vgl. nhd. Ufer) Festland, festes Land.
1. im Gegensatz zum Meer. 2. im Gegensatz zu
den Inseln, ήπειρόδε land(ein)wärts. 3. Konti-
nent, gov. von Asien, doch auch von Europa, daher
δσσαί ήπειροι.

ήπειρος, ου, ή Landschaft Epeiros in Nordgriechen-
land, öfter mit Einschluß von Akarnanien u. Leu-
kas (ήπειρος μέλαινα H). Dav.
ήπειρώ zu festem Lande machen; pass. zu festem
Lande werden.

ήπειρώτης, ου, ό, dor. άπειρώτης, fem. ήπειρώ-
τις, ιώς u. ήπειρωτικός 8 (ήπειρος) 1. auf dem
Festland befindlich, dem Festland angehörig, Fest-
landbewohner, Συμμαχία Bändnis mit einer Land-
macht. 2. Asien od. dem Perserreich angehörig,
Asiat, Perser. 3. aus Epeiros (Leukas usw.), πέν
τό ήπειρωτών das ganze Festland.

ή-περ, ep. ήδ-περ als gerade, ale oben, als selbst.
ή-περ adr. (eig. dat. fem. v. άπερ) 1. wo, an welcher
Stelle. 2. auf dieselbe Weise wie, ganz wie.

ήπεροπέυς, έως, ό } (ήπερο, vgl. ai. arava-s ein
ήπεροπευτής, ου, ό } anderer u. Fopetós sprechend,
vgl. έπος, also: anders sprechend) ep. Beschwätzer,
Betrüger.

ήπεροπέω (ήπεροπέός) ep. beschwätzen, betören,
abs. u. τινά.

ήπητής, ου, ό (ήπημαι) Flicke Schneider.
ήπιάνω (ήπιος) ep. lindern, mildern.

ήπιάλω poet. das Fieber haben. Von
ήπιάλος, ου, ό ion. poet. 1. Fiebertrost. 2. = έρι-
άλης Alp.

ήπιόανός, ου, ό ion. = Άπόανός.
ήπιό-δωρος 2 (W άωρε) ep. rüchlich gebend,
gütig.

ήπιος 8 u. 2 (zu ήπισμαι helle, flieke, bessere)
1. mild, gütig, freundlich, wohlwollend, abs. od.
τινί, ήμα είδέναι τινί jem. freundlich gesinnt sein;
τό ήπιώτερον größere Milde. 2. act. lindern,
heilsam, φέρωμα. — adr. ήπίως, comp. ήπιωτέρως,
έχειν πρός τινα gleichgiltiger sein gegen jem.

ήπιό-φρων, ιος, ό, ή (φρονέω) poet. mild gesinnt.
ήπίστω Nf. zu ήπισταο v. έπιστάμα.

ή-που (ή που) gewiß wohl, wahrlich, in Fragen:
denn wohl? nicht wahr?

ή-που (ή που) 1. oder wohl, oder etwa. 2. nach
comp. als wohl.

ήπίτα, ό ep. = ήπίτης laut rufend, Rnfcr. Von
ήπίω ep. poet., dor. άπίω 1. laut rufen, anrufen,
τινά, τί, τινά μενίλα, τινί mit ήψ. zurufen. 2. laut
ertönen, brausen, rauschen, άνεμοσ.

ήρ, ήρος usw. s. έαρ.
ήρα aor. 1 v. άρα.

ήρα (ήρα Schutz, Liebe, W. rέρ, vgl. έρωμαι) ep. An-
genehmes, Wohlwollen, Gefallen, φέρειν u. έπιφέρειν
τινί jem. einen Gefallen tun, willfahren.

ήρα, ας, ή, ion. 'Ηρη (die Starke, vgl. ήρω, andre
'Schützerin', W. rέρ) T. des Kronos u. der Rhea,
Schwester u. Gemahlin des Zeus, erste der Göttinnen,
Göttin der Ehe, weshalb die Frauen bei ihr schwuren,
doch auch Männer, z. B. Sokrates, gebrauchten dem
Schwarz: μή τιν' ήρα.

ήραϊα, ας, ή St. im westlichen Arkadien am Al-
phelos. — ήραϊς, έων, of Einw.

ήρατον ('Ηρατων), ου, τό Heiligtum der Hera auf
Samos, im korinthischen Gebiet u. bei Phleius.

ήράκλεια, ας, ή 1. 'Ηρακλεια Τραχινία St. in Bithy-
nien am Meer, Kolonie von Megara. — 'Ηρακλεώ-
της, ου, ό Einw. v. 'Ηρακλεια Τραχινία, ängl. der
bithynischen Stadt. — 'Ηρακλεώτις, ιώς, ή (sc. γη)
Gebiet von Herakleia in Bithynien.

Ἡρακλείδης, *ov, ó* *z. pr.* mehrerer Personen.
 2. Heraklides, S. od. Nachkomme des Herakles.

Ἡρακλειον, *ov, τό* Herakleestempel, *z. B.* bei Kalchedon, in Aigina u. Theben.

Ἡράκλειτος, *ov, ó* berühmter Philosoph aus Ephesos — Ἡρακλείτειος *z.* heraklitisch.

Ἡρακλῆς, *έως, ó* (*ήρω* u. *κλέος*), also den Ruhm der Kraft habend, von rühmlicher Kraft) Herakles, lat. *Hercules*, S. des Zeus u. der Alkmena, verrichtet die bekannten zwölf Arbeiten, steigt im acherusischen Cheronos bei Herakleia zur Unterwelt hinab, sein Tod auf dem Oita, seine Aufnahme unter die Götter, Vermählung mit Hebe; verehrt als *ήρωών*; *ó* Ἡράκλειε Ausruf des Staunens, der Verwunderung, etwa = o Himmel! — *adj.* Ἡρακλείος *z.* *u.* *2.*, ion. *-ήτιος*, ep. *-ήτιος* *a.* *βη* Ἡρακλείη des H. Kraft. *b.* στήλαι (*κίονες*, *όροι*) die Säulen des H. d. h. die Berge Ahyia n. Kalpe zu beiden Seiten der heutigen Straße von Gibraltar. *c.* Ἡρακλεία, *ov, τό* (sc. *τερά*) Fest des H. *d.* Ἡρακλεία λουτρά warme Bäder. *e.* λίθος Ἡρακλεία Magnetstein. — Ἡρακλήτις, *ίδος, ή* Gedicht über H. — Ἡρακλίσκος, *ov, ó* *sp.* kleiner Herakles.

F. dat. Ἡρακλῆ, *acc.* Ἡρακλέα (*-κλή*), *voc.* Ἡρακλῆος; ep. *-ήος*, *-ή*, *-ήσ*; ion. Ἡρακλῆος, *έως, τί* (*-είη*), *voc.* Ἡρακλῆος, *pl.* selten, *acc.* Ἡρακλέας.

ἡράμεθα, ἡραο *a.* ἀργυρια.

ἡραρε *v.* ἀραρίσσω.

ἡρασαμένη u. ἡρασθῆναι *z.* ἐράω.

ἡρατο *a.* ἀργυρια, ἡράτο *z.* ἀράσσω, ἡρα' = ἐραο, ἡραυ *v.* ἐραμαι.

ἡράμα(ς), poet. auch ἡραμί (*vgl.* ai. rom festmachen, ruhen, got. *rima is* Ruh. 1. sanft, leise, ruhig, *εχε ἡράμα*. 2. langsam, bedächtigt, ein wenig. Dav.

ἡραμάτος *z.* (*aus* ἡραμῆος), *comp.* ἡραματώτερος u. ἡραματώτερος, still, ruhig, friedlich. — *adv.* *-αίως*, *comp.* *-αίσιως*.

ἡραμέω (*ήραμαι*) sich ruhig verhalten, übertr. unverändert bleiben; *τό* ἡραμῆν Ruhe.

ἡραμία, *ας, ή* Ruhe, Stille.

ἡραμιζώ 1. stillen, beruhigen, ἡραμον. 2. intr. = ἡραμέω.

ἡραμος 2 (*ήραμαι*) *sp.* NT ruhig.

ἡραυν ep. *impf.* *v.* ἀράω.

ἡρήρει 3 *sg.*, ἡρήρεισθα = ἡράρις 2 *sg.* *pl.* *impf.* *v.* ἀραρίσσω, *preterit* verständigt sein ep.

ἡρήρειστο 3 *sg.* *pl.* *impf.* *pass.* *v.* ἐρείδω, ἡρήρεισμαι 3 *pl.* *pass.* *v.* αἰσχύμαι wählen, ἡρήρειστω *z.* ἀράσσω.

ἡρι (*aus* ἠρία *locat.*, *vgl.* got. *air adē* frühe, *ahd.* *airis* früher, *nhd.* *cher, erst*; andere: ἠρίειν *z.* ἠάσως, *ήριος*) *ep.* in der Frühe, früh.

Ἡρίαι πύλαι, *αι* (*ήριον* Grabertor) Tor von Athen im Osten.

ἡρι-γένετα, *ας, ή* (*ήρι-γενής*, *W. γυν*) *ep.* frühgeboren, Beiwort der Eos, als *subst.* Göttin der Frühe.

Ἡριανός, *οέ, ó* fabelhafter Fl., auf dem Rhipaiengebirge entspringend u. im äußersten Westen Europas in den Ozean mündend.

Ἡρικον *cor.* 2 *v.* ἐρείσω.

Ἡρίνα, *ης, ή* lyrische Dichterin, Zeitgenossin Sapphos.

ἡρινός *z.* = *εραμένος*, *χρόνος* Frühlingszeit.

ἡρίον, *ov, τό* (*ήριον*, *W.* ver schätzen, bedecken, *vgl.* *ερίσσω*) *ep.* poet. *sp.* Erdhügel, Grabhügel.

ἡρίπον *cor.* 2 *v.* ἐρείσω.

Ἡριπιδᾶς, *ov, ó* Spartiat, ist mit Agesilao in Asien, später Flottenführer.

Ἡρῶκλον, *ov, τό* St. Herkulanum bei Pompeji.

Ἡρό-δοτος, *ov, ó* aus Halikarnas, in den ersten Jahren des peloponnes. Krieges gestorben, Vater der griechischen Geschichtschreibung.

ἡρόμην *v.* ἡρομαι, ἡρος *a.* ἐρα.

ἡροσα, ἡρόθην *v.* ἀράω.

ἡροσα *cor.* 1 *v.* ἀραρίσσω, ἡρυγα *a.* ἐρείσσω.

ἡρύκακον *a.* ἐρείσω, ἡρώ 2 *sg.* *impf.* *v.* ἀράσσω.

Ἡρώδης (*Ἡρόδης*) *ov, ó*, *dor.* *-ᾶς*, Name mehrerer Personen, *z. B.* des Herodes Attikus, *geb.* 103, † 179 n. Chr. (Redner n. Staatsmann) ferner der Idumäer, Herodes des Großen n. seines Sohnes Herodes Antipas.

ἡρώθηαν *a.* ἐρείσω.

ἡρωικός *z.*

ἡρώως *aus* ἡρώος *z.* (*ήρω*) 1. heroisch, helden-

betreffend, *epic.* — *adv.* *-αίως* heroisch.

ἡρώλην, *ης, ή* *z.* poet. *fem.* *z.* ἡρώς, Haldin, Halb-
 ἡρώς, *ίδος, ή* *z.* göttin.

Ἡρων, *ωνος, ó* aus Alexandria, berühmter Mathematiker im ersten Jh. v. Chr.

ἡρώων, *ov, τό*, ion. ἡρώτων 1. (*sc.* *τερόν*) Heroentempel. 2. (*sc.* *μέτρον*) heroischer Vers, Hexameter.

ἡρωίς, *ίδος, ή* *z.* göttin.

2. pass. ungestört, angeführt, *είρηνη, εν ήσυχία* ungestört. — *ade.* -χ(ί)ωσ u. -ύχως, *neutr.* -χ(ί)ω (-α), ängl. ήσυχή (eig. dat. *ep. fem.*) 1. ruhig, gemächlich, langsam. 2. vor dem *adj.* = ziemlich. F. comp. ήσυχαιτερος 3. selten ήσυχώτερος.

ήσυχία, ας, ή, ion. -ή (ήσυχία) 1. Ruhe, a. Stille, Einnämke, *εφείδεν εις ήσυχίαν*. b. Unstätigkeit, behagliche Maße, Frieden, *πρός Ruhe* vor etw., *από πνοσ* infolge von etw. c. Gelassenheit, Gleichmut. 2. Ungestörtheit, mit *procp.* *μαθ ήσυχίαν, επ' u. μαθ ήσυχίαν* in Ruhe, in aller Maße, *δι' ήσυχίας* *ειπα* ich bin ruhig, *εν ήσυχία* im Frieden, *αηρ εν ήσυχία* *εχεν* *τι* etwas verschweigen, *εν ήσυχία* *εχεν* *εαυτον* sich schweigend verhalten; mit *verb.* a. *ήσυχίαν* *δεν* sich ruhig verhalten, sich der Ruhe erfreuen, *πρός πνοσ* in Frieden leben mit, auch: schweigen, *τιν ήσυχίαν* *δεν* seine gewöhnliche Ruhe halten. b. *ήσυχίαν* *εχεν* ruhig bleiben.

ήσυχιότης, ητος, ή (ήσυχος) Ruhe, Bedachtsamkeit. ήσυχυμένος *pt. pf. pass. v. αίσχυνω.*

ή τ' αν *post.* = ήτοι αν.

ήτε, ήτην *impf. v. εβα.*

ή-τε *ep. 1.* oder auch. 2. *ήτε* — *ήτε* sei es — oder. 3. oh.

ήτε *ep.* fürwahr, gewiß.

ήτε *sc. od. impf. v. εβα.*

ήτοι *ep. 1.* = ή το wahrlich, gewiß, *άλλ' ήτοι* aber freilich, *όσο ήτοι* damit nämlich, *ήτοι μεν* am Anfang des Nachsatzes = da wirklich, gleichwohl. 2. = ή το oder doch, *ήτοι* — *ή* entweder sicherlich — oder.

ήτορ, ορος, τό (sol. f. *ήταρ, vgl. ahd. *adara*, nhd. *Ader*) *ep. poet. 1.* Inneres des Brustkastens, *χάικον* = Lunge. 2. übertr. Herz, Seele, Mut, Geist.

ήτρωτος 3 (ήτρον) *poet. ep.* vom Unterleib, vom Bauch; *subst.* τό Bauchstück.

ή-τριον, ου, τό, dor. άτριον (ήτρον, vgl. *ά-ωτος* u. ai. *vā*, *vayati* weht, slicht) Aufzug am Webstuhl, Gewebe.

ήτρον, ου, τό (zu ήτρο) Unterleib, Bauch.

ήττα, ης, ή, ion. ήσσα (aus *ήτα, vgl. ήμα) 1. Niederlage, das Unterliegen, im Kriege, im Prozeß, *πρός* in etw.: *ήδονεν, εν πνοσ, όπό πνοσ*. 2. Beschämung, Demütigung.

ήττομαι, gemeingriech. ήσσάομαι, ion. έσσόομαι *pass.* (ήττων) schwächer sein, unterliegen, überwältigt werden. 1. im Kriege, *όπό u. πρός πνοσ*. 2. vor Gericht: das Prozeß verlieren, *εν πνοσ* *δυστηχίαιος*. 3. allg. den Kürzeren ziehen, im Nachteil sein, sich fügen. Konstr. teils abs., teils *en πνοσ, πνοσ* durch etw. od. Jem., *όπό πνοσ* von Jem., auch *πνοσ*, dem im Wort liegenden Komparativ entsprechend: *ήττηεις* *τοό* *δυνασ* dem Recht sich fügend, mit *pt. od. ποσιν*; *όπό* *πνοσ* *τι* gegen Jem. in etw. im Nachteil sein NT. F. *fut.* *ήττησμαι* u. *ήττηθήσμαι*, *aor.* *ήττηθην*, *pf.* *ήττημαι*, *adj. verb.* *ήττησεν* (-τετα); ion. *aor.* *έσσοθην*, *pf.* *έσσομαι*. Dav.

ήττημα, ατος, τό NT Niederlage, Schaden.

ήττω, ου, gemeingriech. ήσσων, ion. έσσων (vgl. ήκα) geringer, schwächer, teils abs. *ό ήττων* Besiegter, Untergebener, *ήσσους γενόθαι* besiegt wer-

den, *τόν ήττω λόγον* *κρείτερον* *κωσεν* Unrecht zu Recht machen, teils *πνοσ* od. *τι* an, in etw., z. B. *πνοσ*, *τόν πνοσ* (Person) nicht gewachsen, unterliegend, (Sache) unmäßig in: *πνοσ*, *όδον*, zu schwach für: *πνοσ*; *neutr. ade.* geringer, weniger, *τιμην, bei adj.* *ήττων* *έρομνός*, *ήττων* *τι* um etw. weniger, *όδεν ήττων* (ή) um nichts weniger; *sup.* *ήκιστα* *ade.* am wenigsten, gar nicht.

ήυ-γένετος 2 *ep. sp.* = *εθ-γένετος*.

ήυ-γενής 2 *ep.* = *εθ-γενής*.

ήυδα s. *εθδα*.

ήυ-δενδρος 2 *poet.* = *εθ-δενδρος*.

ήυ-ζωνος 2 *ep.* = *εθ-ζωνος*.

ήυ-κομος *ep. poet.* = *εθ-κομος*.

ήύς, ήύ *ep.* = *εύς*, *ήυος* s. *εύς*.

ήύτε (*ήυ-τε* aus *ήψ-τε* wie u. *υε* = ai. *ut* und, auch) *ep. poet.* Partikel 1. gleichwie, wie wenn. 2. nach einem comp. als.

*Ηφαίστιεύς, *εύος*, *ό* Einw. der St. Hephaestia auf Lemnos.

*Ηφαίστιον, *ωνος*, *ό* Feldherr Alexanders d. Gr.

*Ηφαίστο-πνοσ 2 *poet.* von Hephaistos gearbeitet. Ηφαίστος, *ου, ό* (zu *άφα* Gott der Feuerentsündung) 1. S. des Zeus u. der Hera, Götterschmied. 2. metonym. = Feuer. — *adj.* *Ηφαίστιος 3; *Ηφαίστειον, *τό* (sc. *κρόν*) Hephaistostempel; *Ηφαίστεια, *τά* (sc. *κρόν*) Hephaistosfest.

*Ηφαίστο-τευκτος 2 (*τευκτα*) *poet.* von Hephaistos bereitet.

ήφεσθη a. *άφ-ήμα*, *ήφευμένος* s. *άφροσ*.

ήφι *ep.* = *ή* *dat. fem. ep. v. ός*.

ήφιστ, ήφίσον a. *άφ-ήμα*, *ήφα* a. *άφω*.

ήφίετ 3 *poet.* = *ήφίετ*.

ήφίον, ου, τό (ήφιος) *ep.* Schallhecken.

ήφίτης, ου, *ό*, dor. άφίτης, *ep.* *ήφίτα*, *ό* hell-tönend. Von

ήφείω, dor. άφείω 1. tönen, (er)schallen. 2. erschallen lassen, anstimmen: *ήφον*; *pass.* erschallen. F. *impf. iter.* *ήφονε*. Von

ήφη, ης, ή, dor. άφά (*Fάφά, vgl. *άφω*, lat. *vagire*) u. *ep.* NT *ήφος*, *ου, ό* u. *ους*, *τό* 1. Schall, Getöse, *ήφθ* mit od. unter Geräusch. 2. Gerücht, Gerede. Dav.

ήφίετ 3 *ep. poet.* schallend, tönend, brausend.

ήφημα, ατος, τό *poet.*, dor. άφημα (*ήφείω*) das Schallen.

ήφιστ *ade. ep.* = *ή* *wo*.

ήφιστο s. *άφθουαι* u. *εχθουαι*.

ήφος s. *ήφθ*.

ήφώ, οφς, ή, dor. άφώ (vgl. *ήφθ*) *ep. poet. sp.* 1. Schall, Klage laut. 2. Widerhall. 3. ion. Gerücht, Rede. Dav.

ήφώδης 2 (*εθδης*) *ep.* (wider)hallend.

ήφημαι *pf. pass. v. έφω*.

ήψ-θεν *ade.* (ήψ) *ep.* von der (nächsten) Morgenröte an, morgen früh.

ήψ-θι *adv.* (ήψ) *ep.* in der Frühe, *πρ* *φάδ* *πρ* *φάδ* früh morgens.

ήψών, *ονος*, *ή* s. *φάψ*.

ήφως 3 s. *έφως*, *ήψος* s. *εύς*.

θ.

Θ, θ (θηρα) achter Buchstabe des griech. Alphabets, θ als Zahlzeichen = 9, eher θ = 1000.

θάσσω ep., att. θάσσω (W. θε, τίθημι) 1. sitzen. 2. sitzen einnehmen, θρόνον.

θαῖομαι (aus *θαίεζομαι) dor. = θηῖομαι, θαητός dor. = θαείος.

θαίρει, σθ, ὁ (aus *θαίραρος, vgl. θύρα) ep. poet. sp. Drehristene, Türangel.

θαῖκός ep. } (θάκος) sitzen, ehs. u. tnv. }
θαίεω poet., ion. θαῖω } ἐν τινι, ἐπί τινος auf etw.,
mit acc. des Inh.: ἐδρας einnehmen. Dev.

θάκημα, στος, τό poet. u. θαήκητες, εως, ἡ poet. das Sitzen, erstares auch: Sitz.

θάκος, σος, ὁ (θάσος), ion. θάκος, ep. θάκος 1. Sessel, Sitz, Wohnsitz; Abtritt sp. 2. Sitzang. Versammlung, θάκωνδε zur Sitzung.

θαλάμα, ὶν, αἰ feste Stadt in Elis.

θαλάμαξ, ἄκος, ὁ n. θαλάμιος, ὠ od. θαλαμιός, σθ, ὁ (θάλαμος) Ruderer auf der untersten Bank der Triere.

θαλάμεμα, στος, τό (θαλαμείω) poet. } Höhle,
θαλάμη, ἡς, ἡ ep. poet. sp. } Loch,
Schlupfwinkel (s. θάλαμος).

θαλαμευτός θ (θαλαμείω, θάλαμος) in der Kammer verbergen, θραναῖος Timoth. Pers. 245.

θαλαμήτος θ poet. zum θάλαμος gehöriq.

θαλαμη-πόλος 2 1. (W. πάλ, πέλω) ep. das Schlafgemach besorgend; subst. ἡ Kammerfrau, ep. ὁ Einnuch. 2. (πέλωμαι) poet. sich im Schlafgemach aufhaltend, Bräutigam.

θαλαμία, ας, ἡ (auch -ιά), ion. -ίη (-τή) (θάλαμος, -τός) 1. (s. ὄρη) Ruderriem, Loch im Schiffshord, durch welches das Ruder des θαλάμος (-τός) hindurchgeht. 2. (s. κόπη) Ruder des θαλάμος.

θαλάμιος (-τός) s. θαλάμαξ.

θάλαμος, ὠν, ὁ (vgl. θόλος, got. dal, nhd. Tal) 1. Lager, Schlafgemach, übertr. ὁ παγκοίτης (= Hades), Brautgemach. 2. Frauengemach zu ebener Erde im hintern Teil des Hauses. 3. Gemach überh., Vorratskammer, kleines Zimmer; θάλαμωνδε ad. nach der Kammer hin.

θάλασσα, ἡς, ἡ (auch -ττα (W. θάλα vertiefen, vgl. θάλαμος?) 1. Meer, See, καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν zu Wasser und zu Lande, εἰς θάλασσαν nach dem Meere hinab, übertr. κακὸν θάλασσα; im bes. ἡδὲ ἡ θάλασσα, ἡ παρ' ἡμῶν, ἡ ἐντὸς θάλασσα Mittelmeer. 2. das sogenannte Ercehtbeische Meer, ein Quell mit Salzwasser im Erechtheion zu Athen (NT auch v. Landsee Geneareth). Dev.

θάλασσοσ 3 poet. } 1. sum Meer ge-
θάλασσιος θ u. 2. neuatt. -τιος } hörig, ἐθίσιατα,
ἐρρα Meereschäfte, (Schiffahrt, Fischfang), θά-
λασσιον ἐπιπέταν τινὲ jem. ins Meer werfen.

2. meereskundig; subst. ὁ Seefahrer, Seemann. [sein. θαλασσεύω u. med., neuatt. -ττεύω, auf dem Meere θαλασσοκοπέω (-κόπος, κόπη) poet. das Meer schlagen, unnützes Zeug schwatzen.

θαλασσοκράτης, neuatt. θαλακτοκράτης (*θαλασσο-κρατής) das Meer beherrschen. ἐν τινι.

θαλασσοκράτωρ, ὄρος, ὁ, neuatt. θαλακτοκράτωρ Herr des Meeres.

θαλασσο-πλαγκτος θ (πλάθωμαι) poet. auf dem Meere herumzweifelnd.

θαλασσο-πληκτος θ (πλήσσω) poet. meeresgerichtet. θαλασσοურγέω, ep., neuatt. θαλαττοურγέω, Geschäfte zur See betreiben. Von

θαλασσο-ουργός 2, neuatt. θαλαττο-ουργός (W. ἔργω) auf dem Meere tätig; subst. ὁ Schiffer, Fischer.

θαλασσοῦς, ep., neuatt. θαλαττός 1. act. a. sum Meere machen, durch das Meer überschwimmen, φ-κείρους. b. mit Meerwasser vermischen. 2. med. lock werden.

θάλα, ἔων, τὰ (von *θάλας, vgl. θάλλω) ep. Lebensfreuden, Glückseligkeit.

θαλέω (θάλλω) ep. sprossen, grünen, strotzen, ehs. u. tnv. v. etw.; τι hervorbringen hak.

θάλετα (adj. fem. v. *θάλες) hübschend, köstlich, äppig, θαῖς ep.; subst. ὁ Eine der Nereiden. [Komödie.

θάλετα, ας, ἡ 1. strotz. 2. Muse der θαλερός θ (θάλλω) ep. poet. blühend. 1. frisch, jung, kräftig, αἰθρῶν, γάμος Hochzeit in der Jugendblüte. 2. äppig hervorquellend, ὄκαρος perien, γάος heftig, φωνή stark.

θάλέω dor. = θηλέω.

θαλής, ὁ Thales aus Milet, einer der sieben Weisen. F. gen. θάλεω, dat. -ῆ, acc. -ῆν, voc. -ῆ; daneben gen. θαλοῦ u. -ητος (v. θάλες).

θαλία, ας, ἡ, ion. -ίη (θάλλω) ep. poet. Blüte 1. blühender Zustand, Glück. 2. festliches Gelage.

θαλλός, σθ, ὁ (θάλλω) 1. Schößling, grüner Zweig, bes. (mit u. ohne ελαίος) Ölzwieg, ἱεραῖε Ölzwieg der Schtshehenden, spriehv. θαλλὸν προστίειν τινὶ wie einem Tiere den belauten Zweig vorhalten, jem. anlocken. 2. kollekt. Lauh. 3. übertr. Sprößling, Sproß.

θαλλο-φόρος θ (φέρω) Ölzwweig tragend.

θάλλω (W. θάω) sprossen, blühen, vgl. got. dultsa Fest) 1. intr. a. blühen, grünen, sprossen, sprießen, strotzen, τινὶ mit, v. etw. b. reichlich sein, gedeihen, Überfließ haben an, κόμω θάλλω, in Kraft, Rnhm u. Ansehen stehen; μετὰ μνήμης ἐμνοούμενοι θάλλουσι X. 2. tr. wachsen lassen, τι.

F. aor. 2 ἔθαλον, pf. 2 τεθῆλα, pt. τεθηλῆς, fem. τεθάλια, plupf. 3 ag. τεθῆλει. Dev.

θάλος, σος, τό ep. poet. Sproßling, Kind, Nachkomme.

θάλημη poet. = θάλα.

θαλιπτός (θάπω) ep. warm sein.

θαλιπτός 3 poet. warm, glühend.

θάλπος, σος, τὰ meist pl. 1. Wärme, Hitze, θεοῖο Sonnentgut. 2. übertr. hrenuender Schmerz, ροῖο-μάκων.

θάπω (causat. v. θάλλω) I. tr. 1. warm machen, erwärmen, erhitzen, κασιότερος θαπθῆεις. 2. übertr. a. entflammen, entzünden, κέας ἐρῶσι. b. hegen und pflegen, λόγος τῆσθεν durch, kirren mit II. intr. warm werden, (ent)hrennen.

F. fut. θάλωσιν usw. Dev.

θαλωτή, ἡς, ἡ ep. eig. Erwärmung; übertr. Erquickung, Beruhigung, Tröstung, Ermüdung.

(θάλυς) ungehr. masc. u. θάλευ u. θάλευα.

θαλύσια, ἄν, τὰ (θάλλω) ep. poet. Erstlingsopfer von Feldfrüchten, Erntepfer, Erntefest; κτήνην τὰ λυοῖ der Demeter darbringen hak.

θήμα, τό ion. poet. = *θέμα*.
θητής s. *θεάτης*, **θήτρον** s. *δέατρον*.
θειάξ (*θεός*) 1. eum Gott machen, vergöttern.
 2. prophesieren. Dev.
θειασμός, οὐ, ὁ Prophezeiung, Aberglauben, *θειασμῶ*
προσεκμενος eingenommen für Aberglauben.
θειῖβαν βοῖοι. = *θειβῶν*, **θειβᾶθι** = ἐν *θειβας*.
θεικίλος 2. νεκρῶν κτενος *θεο-εικίλος*, poet. göttlich.
θειλό-πέδον, οὐ, τό (sua **τεταλό-πέδον*, *τελό-πέδον*,
τελλό-πέδον v. *τέρσομαι* u. *πέδον*) ep. Trockenplatz,
 Dörrplatz.
θεινω (sua *θένω*, verw. ei. *ἀδνω* (er)schlage, griech.
φεν, *φόνος* u. lat. *offendo, de-fendo*), meist pr. u.
impf., ep. poet. schlagen, hauen, schmettern, *πρός*
οὐδαι; im bes. 1. verwunden, *τό* mit *παι* mit etw.
 2. erschlagen. 3. übertr. *ὀνειδίζει* τινά jem. mit
 Schmähungen treffen.
 F. *fut. θενῶ*, aor. 1 (*ἔθυνα*, aor. 2 *έθενον*, *θενειν*).
θειο-γένης 2 poet. = *θεο-γεννίς*.
θειομεν ep. = *θῶμεν* s. *τιθῆμι*.
θειον, οὐ, τό, ep. **θειεον** u. **θῆτιον** (sua **θῆτό-ειον*,
 vgl. lit. *deusit* etime) Schwefel.
θειός, οὐ, ὁ (vgl. *τηθῶ* Großmutter) Oheim, ὁ *πρός*
μητρός Mutterbruder.
θειός 8, ep. **θειεός**, buk. **θειήτος** (*θεός*) 1. göt-
 tlich, von den Göttern od. einer Gottheit abstam-
 mend od. herrührend, von einer Gottheit eingedöst
 od. verhängt, übernatürlich, übermenschlich, *γένης*,
μανία. 2. einer Gottheit geweiht, heilig: *ἀγῶν*,
χορός, unter göttlichem Schutze stehend: *δῶμος*.
 3. göttähnlich, herrlich, vorrefflich, *ὀνίη* voll-
 kommener Mann, *τό μηδένος δεισάει θεος* einw;
αὐβῆ *τό θεῶν* 1. Gottheit. 2. göttliche Fügung;
τά θεα 1. göttliche Dinge, Geheimeisse der Gott-
 heit. 2. Gottesfurcht, Götterglaube, *εἴη* *τό θεα*.
 — *adv.* **θειώς** 1. durch göttliche Fügung. 2. herr-
 lich, schön.
 F. comp. *θειότερος*, *αἰν. θεοτίσιος* u. *θειότερον*. Dev.
θειότης, ητος, ἡ 1. NT Göttlichkeit. 2. sp. Re-
 ligiosität.
I. θεῖω u. *med.*, ep. **θειεῖω** (*θειος*) schwefeln, durch
 Schwefel reinigen.
II. θεῖω (*θεός* 8) göttlich machen, den Göttern
 weihen.
θειω ep. 1. = *θῆω* laufen. 2. = *θῶ* *ej.* aor. v. *τιθῆμι*.
θειώδης 2 (*ειδός*) ep. NT schwefelartig, schwefelig.
θειήτρον, οὐ, τό poet. sp. = *θεικίτρον*. Von
θειώ 1. besaubern, läshen, entkräften, ein-
 schlüpfen: *ζυμανα*, verzaubern: *τινά*. 2. übertr.
 a. (ver)blenden, betören, *ῥῶον*, *θῆμῶν*. b. (in gutem
 Sinne) fesseln, aneiehen, gewinnen, begeistern, *τινά*
τινι jem. durch etw., mit *inf.* *μερῶς θέλω* *τό* *αἷ*
κτενω so daß nicht.
 F. *impf. iter.* *θειέσμαι*, *ful.* *θειῶ*, *dor.* *θειῶ*, aor.
pass. *έθειχθῆν*, 3 pl. *έθειχθῶν*.
θειωμός 2 (*θέλω*) poet. von selbst hervorbringend,
θειημός 2 | willig.
θειλεός 2 (*θέλω*) poet. wollend.
θειήμα, αρος, τό NI | (*θέλω*) das Wollen, Wille,
θειήσις, εως, ἡ sp. NT | Wohlgefallen.
θεικτήριος 2 (*θέλω*) ep. poet. 1. bezaubernd, täu-
 schend. 2. besänftigend, etw. *τινά*. — Dav. **θεικ-**
τήριον, οὐ, τό 1. Zaubermittel, Besänftigungs-

mittel, abs. u. *τινά* jmds. u. für jem. 2. Er-
 götzung, Wonne, Reiz, *νεκρός* für die Toten (Opfer-
 spenden).
θεικτρον, οὐ, τό poet. = *θεικίτρον*.
θεικτωρ, αρος, ὁ, ἡ poet. = *θεικίτρος*.
θειξί-επή 2 (*έπος*) poet. bezaubernd.
θειξί-μβροτος 2 (*βροτός*) poet. menschenbezaubernd.
θειξί-νοος 2 } poet. sinnbestrickend.
θειξί-φρων 2 (*φρόνῃ*) }
θέλω s. *έθέλω*.
θέμελα, ὠν, τά (*θήμα*, *τιθῆμι*) ep. poet. Grundlage,
 Fundament; im bes. 1. Fuß eines Berges. 2. Tief-
 stes, Innerstes, *ὀφθαλμο*.
θεμέλιος 2 (*θήμα*, *τιθῆμι*) eum Grund gehödig, *λίθος*;
αὐβῆ. ὁ *θεμέλιος* (sc. *λίθος*) Grundstein, *τό θεμέλιον*,
 ep. **θεμελίον** Grundstein. Dav.
θεμελιώ 1. den Grund legen, gründen. 2. NT
 befestigen. Dav.
θεμελιώσις, εως, ἡ sp. Grundlegung.
θέμεν u. **θέμεναι** ep. s. *τιθῆμι*.
θεμερ-ώπις, ιδος, ἡ (*θεμερος* gesetzt, ernst, v. *τιθῆμι*
 u. *ὠν*) poet. fest od. ernst blickend.
θεμιζομαι *med.* (*θίμις*) poet. nach Recht u. Gesetz
 lenken.
θεμι-πλεκτός 2 (*πλέκω*) poet. rechtlich geflochten
 od. erworben, *στέφανος*.
θέμις, ιστος, ἡ (V. *θε*, *τιθῆμι*) 1. sp. Festgesetztes,
 Sateung, Sitte, Brauch, *θέμις ἐστὶ* *τινι* mit *inf.* es
 ist billig, schicklich, auch ohne *inf.*, mit *gen.* od.
 allein *ἡ θέμις ἐστὶ* wie es Brauch ist, wie sich's ge-
 häbrt, öfter *indecl.* *πῶς θέμις εἶναι*; insbes. a. Ge-
 richtsstätte. b. wie *δικῆ*, Strofe, *τίσις*, auch: Recht,
 Gesetz. 2. pl. *θέμιστες* (poet. *θέμισται*) Ordnungen,
 Sateungen: a. der Götter, *δίκῆ* Orakel. b. der
 menschlichen Obrigkeit, d. h. Gesetze, Recht-
 sprechung, Abgeben, *σκολιάς κτείνω* das Recht
 beugen.
 F. acc. *θέμιστα* u. *θέμιν*, *gen. pl.* *θεμιστέων*.
Θέμις, ἡ Themis, T. des Uranos u. der Gaia, Ge-
 malbin des Zeus, Göttin des Rechtes u. der gesetz-
 lichen Ordnung.
 F. *gen.* *θέμιστος*, *ιδος*, ep. *-ιστος*, ion. *θέμιος*, acc.
θέμιν, voc. *θέμι*.
θεμι-σκόπος 2 poet. der auf das Recht siebt (*σκο-*
πέω), gerecht waltend.
θεμισ-κρῶον, ονος, ὁ poet. gerecht herrschend.
θεμιστεῖος 8 (*θέμις*) poet. richtend, gesetzgeberisch.
θεμιστεύω ep. poet. | (*θεμι(ο)ρός*) 1. Recht spre-
θεμιστεύω poet. | chen, *τινι* H, Richter, Herr
 sein, walten über, *τούς*, *έθνω* auf gesetzliche Weise
 feiern. 2. Orakel geben, abs. u. *τινι*.
θεμιστός, ὁ ep. Schützer des Rechtes, *Ζεός*.
θεμιστο-γένης, οος, ὁ Syrakusaner.
θεμιστο-κλήης, ion. *-κλήης*, ὁ S. des Neokles, be-
 rühmter ethenischer Feldherr u. Staatsmann, Sieger
 bei Salamis 480 v. Chr.
 F. *gen.* *-έως*, ion. *-έως*, *dat.* *-ει*, acc. *-εία*.
θεμιστός 3 | (*θίμις*) poet. nach altem Brauch erluebt,
θεμιστός 3 | gesetzmäßig, gerecht, abs. od. *τινι* u.
 mit *inf.* — *adv.* *-στώ*.
θεμώ (*τιθῆμι*) ep. festmachen, Halt machen lassen,
 drängen, nötigen, *τι* mit *inf.*

θεό-ταυρος, ον, δ buk. Gottstier, Zens als Stier.
θεότης, ητος, ή sp. NT Gottheit, das Gottsein.
θεο-τίμητος 2, dor. -μάτος } (τιμάω) poet. sp. gott-
θεο-τίμιος 2 } geehrt, gottgeliebt.
θεό-τρεπτος 2 (τρέπω) poet. von den Göttern ge-
 wendet; θεότροπα, Wendung durch Gottes Fügung'.
θεουδής 2 (aus θω u. δεής, vgl. δ-δεής, δέος) sp.
 gottesfürchtig, fromm.
θεοτροφία, ας, ή (*θεο-τρέφος aus θεός u. τρέφω)
 sp. Götterkost.
θεοφάνια, ων, τά (sc. λέγᾶ; θεο-φανής, φαίνωμαι) ion.
 Frühlingsfest in Delphi zu Ehren der wiedererschie-
 nenen Götter.
θεο-φιλής 2 (φιλέω) gottgeliebt, daher von Personen:
 sehr glücklich von Sachen u. Zuständen: sehr schön.
 — adv. -λῶς: πρῶτως götterfreundlich handeln.
θεόφιν e. θεός.
θεοφοροίμαι pass. (θεο-φορός) sp. gottbegeistert
 sein. Dav.
θεοφόρητος 2 poet. gottbegeistert.
θεό-φορος 2 (φέρω) poet. von einem Gott begeistert,
 hingorissen.
θεό-φραστός, ον, δ aus Erosos auf Lesbos, Schüler
 des Plato u. Aristoteles, Verf. der ἠθικά ποικιλόγῃς.
θεό-φρων 2, gen.-ονος (φρονέω) poet. göttlichen Sin-
 nes, fromm.
θεράπαινα, ης, ή, θεραπαινίς, ιδος, ή u. θεραπίς,
 ιδος, ή (θεράπω) Dienerin, Magd.
θεραπαινίδιον, ον, τό, demin. v. θεραπαινίς, sp.
θεραπεία, ας, ή, ion. -πηή, u. θεράπειμα, ατος, τό
 (θεραπέω) 1. das Dienen, Bedienung, Achtung, Aebtung-
 besorgung, πάση θεραπειᾷ θεραπειέιν u. ἐν πολλῇ
 θεραπειᾷ ζῆν τινα jem. mit großer Aufmerksamkeit
 behandeln, πρὸς gegen jem., ἐπὶ πρὸς von jem.; im
 bes. a. Verehrung der Götter, θεῶν, περὶ τοῖς θεοῖς.
 b. Schmeichelei, Huldigung. 2. Dienstleistung,
 Besorgung, a. Wartung, Pflege, Heilung, τοῦ σώ-
 ματος. b. Putz des Körpers. 3. konkret: Dienst-
 schaft, Gefolge, ἱππῶν.
θεραπευτήρ, ἕρος, δ } (θεραπέω) Diener, Wärter.
θεραπευτής, οὐ, δ }
θεραπευτικός 3 (θεραπειτής) dienstfertig, gefällig,
 πρὸς gegen jem.; ή θεραπευτικὴ Besorgung, Sorg-
 falt — adv. -κῶς.
θεραπευτός 3 zu pflegen, ausbilden. Von
θεραπέω (θεράω) 1. Diener sein, bedienen, freund-
 lich behandeln, zu gewinnen suchen, τινα τινι jem.
 durch etw., τό θεραπεῖον = of θεραπεύοντες; im
 bes. a. (die Götter) verehren, hochachten. b. jem.
 den Hof machen, τινα, τιναδινον αἰλάς. 2. etw.
 od. jem. besorgen, gut sorgen für, τί u. τινα, auch
 ὅτι, ὅπως, inf., acc. e. inf. a. τὴν γῆν das Land
 bebauen. b. pflegen, sorgfältig behandeln, heilen,
 ἀπὸ πρὸς von etw. NT, τινα τὸ εὐθὺς jem. die ge-
 hörige Pflege zuwenden. c. sorgfältig ausbilden,
 τὴν ψυχὴν, θεραπεύσθαι εἰς τι zu etw. gebildet
 werden.
 F. fut. med. in pass. Bed., adj. verb. θεραπευέιν u.
 θεραπεύειν ion. s. θεραπεία. -r/ov.
θεραπίς, ή s. θεράπαινα.
θεράπνη, ης, ή poet. 1. Dienerin, Magd. 2. Woh-
 nung, Schlafwinkel, Seeluht.
θεράπνη, ης, ή (*θεράπνη) lakonische St. bei Sparta.

θεραποντής, ιδος, ή adj. (θεράπων) poet. aus Diener-
 schaft bestehen d.
θεράπων, οντος, δ } (vgl. ai. dhar halten, am
θεράφ, ατος, δ poet. } Leben erhalten, dharapas
 tragend, erhaltend) Pfleger, Diener, freiwilliger u.
 freigeborener od. Sklave; of θεράποντες Gefolge;
 übertr. θεράποντες ἄρτος = Krieger, δός = Könige.
θερεία, ας, ή poet. sp., ion. -(ε)τή (δέρος) Sommerzeit.
θερέω s. θέρομαι.
θερίζω (θέρος) 1. tr. a. die Sommersaat abmähen,
 ernten, κρυούς; übertr. als Lohn ernten. b. vertil-
 gen, zerstören, δόμων. 2. intr. a. den Sommer
 zubringen. b. in der Sonne sitzen.
 F. fut. θερίω.
θερίνός 3 (δέρος) sommerlich.
θερισμός, οὐ, δ (θερίζω) 1. das Ernten, Ernte.
 2. NT Erntefeld, Getreide.
θεριστής, οὐ, δ (θερίζω) Schnitter, Mäher.
θεριστήριον, ον, τό (δέρος) buk. Sommerkleid.
θέρμα, ατος, τό = θέρμη.
θερμά, ων, τά warme Quellen auf dem Korinthischen
 Isthmos nebst Ortschaft.
θερμαίνω (θερμός) 1. act. 1. wärmen, erwärmen,
 verbrennen. 2. übertr. erregen, τινι durch etw.
 II. pass. 1. heiß werden, sich erwärmen. 2. übertr.
 glühen von etw., ἐλπίδι. Dav.
θερμανσίς, εως, ή sp. Erwärmung.
θερμαντικός 3 sp. wärmend, erhitzend.
θερμασία, ας, ή } (θερμάω) Erwärmung, Wärme,
θέρμη, ης, ή } Hitze, pl. θέρματα warme Quellen.
θερμασμα, ατος, τό ion. wärmender Umschlag.
θερμαυστρίζω sp. den Tanz θερμαυστρίς (= Fener-
 zange) tanzen, wobei man aufsprung u. die Füße
 vor dem Niedersetzen kreuzte.
θήρη, ης, ή St. Makedoniens, später Thessalonike.
 — adj. θερματός 3.
θερμηγορέω (*θερμ-γορός aus θερμός u. ἀγορέω)
 sp. hitzig reden.
θερμημερία, ων, αι (ἡμέρα) sp. warme Tage, warme
θερμίνος 3 (θερμός) sp. von Feigbohnen. [Zeiten].
θερμό-νους 2 poet. feurigen Sinnes, feurig.
θερμο-πύλαι, ων, αι der bekannte Engpaß am Öta.
θέρμος, ον, δ sp. Feigbohn, Lupine.
θερμός 3 u. 2 (δέρος, vgl. lat. formus warm) 1. warm.
 heiß, ἰσχυρά, übertr. δάκρυα, πολλά καὶ θερμὰ μο-
 χέτιν viele heiße Mühsale bestehen; subst. of θερμῶν:
 a. = θερμότης. b. ep. = calida warmes Getränk;
 τὰ θερμὰ warme Quellen od. Bäder; adv. -μῶς.
 2. hitzig, leidenschaftlich, aufgeregte, θερμῶν ἐπὶ
 ψυχῶσι καρδίαν ἔχεις S. Dav.
θερμότης, ητος, ή = θερμασία.
θερμωτραγία (*θερμω-τράγιος v. θερμός u. τραγία)
 sp. Feigbohn (Lupinen) essen.
θερμουργός 2 (θερμῶν u. W. ἔργη) hitzig, verweg
 handelnd.
θέρνω (θερμός) ep. poet. heiß machen; pass. warm
 od. heiß werden.
θερμῶδων, οντος, δ 1. Fl. in Paphlagonien, der
 in den Pontos Euxeinos mündet. 2. Fl. in Boiotien.
θέροματ pass. warm, heiß werden, τινι von etw.;
 insbes. a. sich wärmen, πρὸς, πρὸς πῶς, πρὸς τι
 an etw. b. verbrannt werden, τινος von etw.
 F. fut. θέρομαι. aor. 2 ἔθρηψ, cj. ep. θέρω. Von

ἥρος, οὐς, τό (vgl. ai. *hros* Flammenglut) 1. Wärme, warme Jahreszeit, Sommerzeit; (τοῦ) ἥρους, ἥρος, ἐν ἥρῳ, im Sommer, κατὰ ἥρους ἀμῶν im Hochsommer, τελευτώντος τοῦ ἥρους am Ende des Sommers, τοῦ ἐπιόστος ἥρους im folgenden Sommer. 2. Ernte (sp. Getreide), übertr. πολέμου ἥρος des Krieges Ernte.

ἤρσ-ανδρός, ου, ὁ S. des Polyneikes.

θερι-επιζῆ 2 (schl. ἥρος = ἥρος οὐ. ἐτος) poet. kühn redend.

θεροφτης, ου, ὁ (schl. ἥρος = ἥρος) der höchste der Griechen vor Troja, ein frecher Lästler.

θέσις, ως, ἡ (τίθημι) 1. das Setzen, Legen, Stellen, Anordnung, Schöpfung; im bes. a. das Niederlegen, Niederlegen, von Waffen, von Geld vor dem Prozeß. b. das Anferlegen, von Abgaben, Gesetzen. c. das Adoptieren, ὁ κατὰ θέσιν πατρί Adoptivvater. 2. Stellung, Lage, τῶν κερμάτων, ἐπέων, τῆς πόλεως. 3. aufgestellter Satz, Behauptung.

θέσκη-λος 2 (θέσθ. u. W. σκη, vgl. *iske* sprach) eragbar, wunderbar, erstaunlich; neutr. *ade*.

θέσμιος 2 ion. poet. sp., dor. τέσμιος (θεσμός) gesetzmäßig, θεσμίον (ἔσθ) ist herkömmlich, recht; τὰ θέσμια alte Satzungen.

θεσμοθετεῖν, ου, τό sp. Versammlungsort der θεσμοβίται.

θεσμοθετία ep. ich bin θεσμοθέτης. Von **θεσμο-θέτης**, ου, ὁ (θεσμός u. τίθημι) in Athen Name der sechs letzten Areonten, denen die jährliche Revision der Gesetze oblag.

θεσμοποιεῖν 2 (θεσμο-ποιός aus θεσμός u. ποιέω) poet. Gesetze geben.

θεσμός, οὐ, ὁ, dor. τεσμός, θεσμός (τίθημι) das Festgesetzte. 1. ep. Stelle, Stätte, ἕκαστος. 2. Satzung, Gesetz, Brauch, Gewohnheit, ὁ πάτριος θεσμός. 3. Einrichtung, Anordnung, Fest, Feier.

θεσμοφορία, ων, τὰ Fest der Demeter θεσμοφόρος im Monat Pyanepsion. Dav.

θεσμοφοριάζω die Thesmophorien feiern.

θεσμοφορίων, ου, τό Tempel der Demeter θεσμοφόρος.

θεσμο-φόρος 2 (φέρω) gesetzgehend, Beiwort der Demeter als der Begründerin des Ackerbaues u. damit der bürgerlichen Gesellschaft.

θεσμο-φύλαξ, ων, ὁ Gesetzeswächter, eine Behörde in Elis.

Θέσπια, αἰ, ἡ ion., **Θέσπια**, ἡ ep. **Θεσπία**, ἡ, ὁ St. in Boiotien am Helikon. — **θεσπιεύς**, ὄων (poet. **θεσπιάδα**), ὁ Einw. — **adj.** **θεσπικός** 3, ἡ θεσπιαί (sc. γῆ) Gebiet v. Th.

θεσπέσιος 3 u. 2 (aus *θεσ-πέσιος, θεός u. W. *sep*, ἡ von Gott gesprochen) ep. poet. sp. 1. göttlich tönend od. singend, *παύρος*. 2. götlich, wunderbar, herrlich, gewaltig, groß, *θεσπεῖος* (sc. βουλῆ) nach göttlicher Bestimmung, mit Assimilierung *θεσπέσιος* ὡς ἡδὲ ungen. süß. — **adv.** **-σίως**.

θεσπι-δαής 2 (θέσις u. W. *daif*, *daia*) ep. gewaltig lodend.

θεσπι-ἀπεια, ας, ἡ fem. zu **θεσπι-επιός** (έτος) poet. göttlich redend, weissagend.

θεσπιζῶ ion. poet. sp. weissagen, verkünden, τινί τι. F. *fut.* **θεσπιέω** u. **θεσπιέω**, ion. *inf.* **θεσπιέω**, dor. *aor.* **έθεσπιζα**. Von

θέσπις, ως, ὁ, ἡ (aus *θεσ-πέσις, θεός u. [έτι] *-πέσις*) ep. poet. = **θεσπέσιος** 1. gottbegabt, *δαΐδης*. 2. göttlich, herrlich, gewaltig, heftig (θέσπιος 3 *Ar.*).

F. acc. **θέσπιν**.

Θέσπις, ἰδος, ὁ aus Ikaría, Zeitgenosse Solons, Begründer des attischen Drama.

θέσπισμα, ατος, τό (θεσπιζω) ion. poet. sp. Götterepiph. Orakel.

θεσπιφώδης poet. weissagen. Von **θεσπι-φώδης** 2 (θέσπις u. *φείδω*) poet. ep. von Gott Eingebenes singend, weissagend.

θεσ-πρωτοί, ατος, ὁ (θεός u. *πρωτεῖν*) Volksstamm im südlichen Epeiros. — **adj.** **θεσπρωτός** 3, fem. **-τίς** (sc. γῆ), *ἰδος*.

Θεσσαλία, ας, ἡ ion. **-τή**, att. **Θετταλία**, Landschaft in Nordgriechenland. — **Θεσσαλίς**, ου, ὁ Einw. — **adj.** **Θεσσαλός** 3 mit bes. fem. **Θεσσαλίς**, ἰδος, auch **Θεσσαλικός** 3 u. **Θεσσαλίος** 3. — **Θεσσαλιήτις** γῆ (att. **Θεσσαλιώτις**) ist der westliche Gau des Landes am Pindos.

Θεσσαλο-νίης, ἡς, ἡ makedonische St. am Thermenischen Meerhüsen. — **Θεσσαλονικεύς**, ἑως, ὁ Einw.

θέσσομαι (aus *θέσθωμι zu πόθος, nur *aor.* *θέσσαντο*, poet. ansehen, erblicken).

Θέστιος, ου, ὁ Kōn. in Aitolien; **Θεστιάς**, ἰδος, ἡ T. des Thestios: 1. = *Leda*. 2. = *Althain*.

Θεστορίδης, ου, ὁ S. des Thestor: 1. = *Kalchas* (*θεστορέος μήτριος δ*) 2. = *Alkman*.

Θεσφατη-λόγος 2 (*λέγω*) poet. weissagend. Von **θεσ-φατος** 2 (θεός u. *φημι*) ep. poet. 1. von der Gottheit gesprochen, weissagt, bestimmt, τινί; *subst.* τὸ θεσφατον Güterspruch, Götterbeschl. 2. überh. von einem Gotte ausgehend, göttlich, *ἄφρ.* **θετός** 3, **adj.** *verb.* v. τίθημι, zu setzen, anzunehmen. **θέτης**, ου, ὁ (τίθημι) Setzender, Bestimmender.

θετιεῖον, ου, τό poet. Heiligtum der Thetie.

Θέτις, ἰδος, ἡ T. des Neiros, M. des Achilleus.

F. *stat. θετι*, acc. *θετιν*, voc. *θετι*.

θετός 3, **adj.** *verb.* v. τίθημι. 1. gesetzt, 2. adoptiert, *θετόν παιδά ποιεῖται* jem. als Sohn annehmen, *θετός γενόμενος* τινι von jem. als S. angenommen.

θεύγνις, ἰδος, ὁ ion. = *θεόγνις*.

θεύ-μορος 2 dor. = *θεός-μορος*.

θευπροπία, ας, ἡ poet. = *θεσπροπία*.

θέω, ep **θεῖω**, (aus *θέψω, vgl. ai. *dhānata* laufen, strömen, *ahd.* *tau*, *nhd.* *der Tau*) laufen, eilen. 1. von lebenden Wesen, teils abs., teils mit Zusätzen wie *ποδ.* *πεδῶ* durch die Ebene ep., *δρομέω*, *ἀνὰ κῆτος* im Laufschrift vorgehen od. in schneller Gangart, *ὄμωσα τινί* mit jem. den Kampf eröffnen, *εργότατα ἀλέωρα*, mit acc. des Ortes: *ἀγρ.* belaufen, acc. d. Inh. *δύλακω*; mit *praep.* *ἐπὶ* n über etw. hin, *ἐκ πνοῦς*, *εἰς*, *ἐπὶ* u. *πρὸς* τινα od. τὸ auf jem. (etw.) zu, gegen etw. anrennen; im bes. a. **wettlaufen**, wettrennen, *ἐν Ὀλύμπῳ, περὶ πνοῦς* nm etw., *περὶ γυγῆς* um das Leben, *περὶ τοῦ παντός* um alles kämpfen. b. *κίνησον* in Gefahr sein. Im *pf.* mit andern Verben verbunden, bedeutet es schnell: *ἤλαθε θέων*. 2. von leblosen Dingen, Schiff, Töpferschelbe, *ἐπὶ τὸ ἀνὰ κῆτος θέουσα* sich über den Rücken hinziehende Ader.

F. ep.: pr. cj. 3 ag. θέρος u. θεῖς, impf. iter. θέσσανον fut. θεύσομαι.

θεωρέω (θεωρός) 1. Zuschauer sein, beschauen, zuschauen, betrachten, wahrnehmen, rōzā; im bes. a. milit. Fachausdruck: mustern. b. Zuschauer bei Festen und öffentlichen Spielen sein, ihnen beiwohnen, abs. ed. mit acc. d. Sache: τὸ Ὀλύμπια, εἰς πὺν wohl od. zu einem Festspiel reisen, auch von Staaten, cf. Ἀθηναῖοι ἐθεώρουν ἐς τὴν Ἰσθμῶν besichtigen durch Gesandte Th. 2. geistig anschauen, erwägen, überlegen, abs. u. τί, ἐκ πνοῦς, πνῆ, πρὸς πὺν nach etw. beurteilen (NT erfahren). Dav.

θεωρήμα, αρος, τὸ Angebautes. 1. Schauspiel. 2. (geistig) Lehrgesetz und

θεωρήσις, εως, ἡ Beschauung, Betrachtung.

θεωρητήριον, ου, τό sp. Platz zum Zuschauen, Tribüne.

θεωρητικός ὁ (θεωρητής) beschauend, betrachtend, πνὸς etw., im Gegensatz zum Praktischen: theoretisch, spekulativ.

θεωρία, ας, ἡ, ion. -τή (θεωρέω) 1. das An- od. Zuschauen, κατὰ θεωρίαν des Schauens wegen; im bes. a. Festschau, Schauffest, Schauspiel. b. Festgesellschaft, Festzug, z. B. nach Olympia od. nach Delos. 2. wissenschaftliche Betrachtung, μαθηματική. Dav.

θεωρικός ὁ zum Schauspiel gehörig; τὰ θεωρικά (sc. χρώματα) Schauspielgelder, die seit Perikles (bis 639) den Ärmern aus der Staatskasse gezahlt wurden.

θεωρίς, ἰδος, ἡ (sc. ναὸς) heiliges Schiff, Festschiff, Staatsschiff, bes. das, welches die alljährliche Festgesellschaft von Athen nach Delos führte; übertr. poet. von Charon's Kahn.

θεωρός, οῦ, ὁ, dor. θεαρός (aus *θηρῶ-φορός = θεία u. φορός zu φορέω, ahd. scara, vgl. wahrnehmen, also eig. das Anschauen während) 1. Zuschauer, Zeuge, πόνορ; auch als adj. poet. λαμπρὸς θεωρός. 2. Festgesandter, zur Orakelbefragung Ausgesandter, überb. Pilger. 3. cf. θεωροί eine Aufsichtsbehörde in Mantinea, vgl. θεωροί.

θεώτερος ὁ (sc. θεός) ep. nur für Götter bestimmt.

θηβαγενής 2. **θηβαγενής** (θύβωνος) poet. aus Theben stammend.

θήβαι, ὤν, αἰ, poet. **θήβη**, ἡ (thrak. θέβα Dorf) 1. das siebentorige, Hauptstadt von Boiotien, heute ein Dorf Thiva; **θήβηθεν** von Theben, **θηβιστὴν** in Th., **θηβαιοὶ** nach Th.; **θηβαίος** ὁ thebanisch; **subst.** ὁ **θηβαίος** Thebaner (auch **θηβαίος**); **θηβαῖς**, ἰδος, ἡ Gebiet v. Theben. 2. das hundertorige, alte Hauptstadt v. Oberägypten, j. Ruinen bei Karnak und Luxor; **adj.** **θηβαίος** ὁ; **θηβαῖς**, ἡ Gebiet v. Th. 3. **θήβη** Städtechen u. Landstrich (θήβης πεδίον) in der Landschaft Troas.

θηγάνη, ης, ἡ poet. sp. Wetzstein, Schleifstein. Von **θηγῶ** ep. poet., dor. **θάγῶ** 1. wetzen, schärfen. **δόπε**. 2. reizen, anfeuern, ermuntern, πνῆ εἰς πὺν.

θηγεμαί s. θεάματα, **θήγης** ep. = **θηγῶ** s. τίθημι.

θηγητήρ, ἄρος, ὁ ep. Beschauer (= **θεατής**).

θηγητός ὁ ep. (att. **θεαρός**) bewunderswert, mit inf. **ιδεῖν**.

θηγιον, τό ion. ep. = **θηγιον**.

θηκατος ὁ ion. zam Sarge od. Grabe dienend, οὐκμα Grabkammer. Ven

θήκη, ης, ἡ (τίθημι) Behälter, Aufbewahrungsort; im bes. 1. Kasten, Kiste, **πυροσ**. 2. Barg, Grab, auch: Begräbnis, **καρσόνιον**. 3. NT Scheide des Schwertes. 4. sp. Tasche.

θηκτός ὁ, adj. verb. v. **θήκη**, poet. geschärft, scharf.

θηλαῖος u. **med.** (θηλαί) 1. stümpen. 2. augen. Dav.

θηλασμός, οῦ, ὁ ep. das Bangen.

θηλέω (ep. = **θάλλω**) aufsprössen, erblühen, grünen, πνὸς u. πνῆ von etw.

F. aer. der. **θάλαρα**.

θηλή, ης, ἡ (θάλαρα II) poet. Zitze, Mutterbrust.

θηλυγενής 2 (W. γεν, γήνωμαι) poet. weiblich.

θηλυδρία, ου, ὁ, ion. -δρίας (θηλας) mädchenhaft, weiblicher Mensch. Dav.

θηλυδριώδης 2 (ειδος) sp. weiblich, weichlich.

θηλυκός ὁ ep. = **θηλας**; **subst.** τὸ **θηλικόν** (sc. γένος) = **femininum**.

θηλυκρατής 2 (καράτω) poet. Weib beherrschend.

θηλυκτόνος 2 (κτόνω) poet. durch Weiber mordend.

θηλυμίτρης, ου, ὁ (μίτρα) ep. mit weiblicher Mütze, weiblich gekleidet.

θηλυμορφός 2 (μορφή) poet. sp. von Weibsgestalt.

θηλυνοός 2, σαξ. -νοος, poet. weiblich, weiblich gesinnt.

θηλύων 1. aet. sp. weiblich, weiblich, schlaff mechen. 2. med. a. poet. geschwächt, schwach, weiblich werden. b. duk. sich weiblich betragen, sich zieren.

F. pf. pass. **τεθλύωμαι** (ien. -ωμαι).

θηλυπόος 2 poet., **βίσις** Tritt eines Weiberfußes.

θηλυς, οἰ, υ, ion. fem. **θήλεα** (vgl. **θάλαρα** II) 1. befeuchtend, frisch, **έλεος**. 2. stümpend, weiblich, **αὐτή** Weiberstimme, **θεός** Göttin; comp. **θηλυτέρας γυναικας** die zarteren Frauen (im Vergleich zu den Männern); **subst.** ἡ **θήλεα** Weibchen von Tieren; τὸ **θηλυ** NT weibliches Geschlecht, Weib.

θηλυσπορος 2 (σπειρώ) poet. weiblich gebären, weiblich.

θηλυτής, ητος, ἡ (θηλας) Weiblichkeit, Weichlichkeit, **έσθμεν** in den Kleidern.

θηλυτόκος 2 (τιέτω) duk. weibliche Junge gebärend.

θηλυφρων 2 (φρονέω) poet. weiblich gesinnt.

θηλυχίτων, ανος, ὁ, ἡ ep. mit Weiber-Unterkleide.

θημῶν, ἄνος, ὁ (vgl. **ἀνάθημα** u. **τίθημι**) ep. sp. Haufen.

θήν, enklit. Partikel, versichernd od. ironisch, ep. poet.: gewiß, doch wohl, sicherlich, **ἡ θήν** ganz sicher, **οὐ θήν** gewiß nicht, **καὶ γὰρ θήν**, **έπει θήν**, auch an ein **subst.** angelehnt: **Ἡηλέος θήν**.

θηστο opt. v. **θησάμαι**, **θήσμεν** ep. = **θώμεν** v. **τίθημι**.

θηρ, ὄς, ὁ (lesbisch **θηρ** lat. **ferus**) 1. wildees Tier, Raubtier, Ungeheuer. 2. überh. Tier, Gesehöpf, auch: Mensch. Dav.

θήρα, ας, ἡ, ion. -ρη 1. Jagd, **θήραρα καυτώμα**, πνὸς auf etw., Jagdlegenheit; übertr. eifriges Streben, Hassen nach etw. (πνὸς). 2. **adv.** **pro concreto** Jagdbeute, Wild.

θήρα, ας, ἡ, ion. -ρη, Sporadeninsel, j. Santorin. — **αἰγ.** **θηρατός** u. **θήρατος** ὁ. — **θηρατοί**, οἱ Einw.

θηρ-αγρέτης, ου, ὁ (αγρεύω) u. **θηρ-αγρεύτης**,

ου, ὁ (ἀγρεύω) poet. Jäger.

θήραμα, αρος, τὸ (θηρέω) poet. sp. Beute, Fang.

Θηρα-μένης, ους, δ einer der dreißig Tyrannen in Athen.

θηράσιμος 2 (θηράω) poet. der Jagd wert, erstrebenswert.

θηράσιος 3, adj. verb. v. θηράω, zu jagen, zu fangen, zu gewinnen.

θηράσθητος 3 poet. zum Jagen od. Fangen geschickt, τρώς von etw.

θηράτης, ος, δ (θηράω) poet. Jäger, übertr. λόγων. Dav.

θηράτικος 3 zur Jagd gehörig, τὸν φίλον τὰ θηρατικά Kunst Freunde zu gewinnen.

θηράτρον, ον, τὸ Werkzeug zum Fangen, Netz, Garn, auch übertr.

θηράω, ion. **θηρέω** (θήρα) 1. act. auf die Jagd gehen, jagen, erjagen, abs. od. τι; übertr. nachstellen, zu gewinnen suchen, überlisten, überfallen, τινά, πόλιν einnehmen, mit inf. stroben, trachten. 2. med. sich erjagen, abs. od. θηραμένοι Jäger, τινά u. τί, auch inf.

F. fut. θηρώω usw.

θηρατος 2 (u. 3) (θήρα) vom Wild, zum Wild gehörig, βία Kraft der Waldtierrei (Kentauren); ή θηραία (sc. οὐρά) u. τὰ θήρα (sc. κρέα) Wildbret.

θηραυμα, ατος, τό poet. u. θήρευσις, εως, ή 1. das Jagen, Jagd. 2. θήρευμα auch: Erjagtes, Fang, Jagdhente.

θηρευτής, ος, δ (θηρεύω)

θηρευτήρ, ήρος, δ } jagend; subst. }
θηρευτήρ, ορος, δ } (θηράω) ion. ep. } Jäger (auch übertr.)

θηρευτικός 3 (θηρευτής) die Jagd betreffend, λόγος Gespräch über die Jagd; subst. ή θηρευτικῆ u. τὸ θηρευτικόν Jagdkunst.

θηρευτός 3 sp. zu erjagen, erreichbar.

θηρεύω (θήρα) jagen, erjagen, τὰ θηρευόμενα erjagtes Wild; übertr. auf jem. Jagd machen, ihm nachstellen, ἀλίσθεν nachjagen, trachten nach.

θήρη, ης, ή ion. = θήρα.

θηρητήρ, δ u. **θηρητήρ**, δ ion. = θηρευτής.

θηρι-μαχος, ου, δ spartanischer Harmost.

θηριομαχέω sp. NT mit wilden Tieren kämpfen. Von **θηριο-μάχης**, ου, δ } sp. mit wilden Tieren kämpfend. }
θηριο-μάχης 2 } fend.

θηρίον, ου, τό, demin. v. θήρη 1. wildes Tier, άγρία θήρια Wild. 2. Tier, Geschöpf, auch vom Menschen.

θηρίοματ pass. 1. poet. wie ein Tier, tierisch, wild, zornig werden. 2. sp. Würmer bekommen, wurmstichig werden.

θηριώδης 2 (είδος) 1. tierreich, voller Tiere od. Fische. 2. tierisch. — adv. -δῶς, z. B. ζῆν nach Art der Tiere leben.

θηριώσις, εως, ή (θηριώσιμα) sp. Verwandlung in ein Tier.

θηροβολέω (θηρο-βόλος, v. βόλλω) poet. Tiere erlegen, τινά mit etw.

θηρο-κτόνος 2 (κτείνω) poet. Wild tödend, Jäger.

θηρο-μιγής 2 (μιγνυμι) mit Tieren vermischte, tierisch; άσυνή verworrenes Geschrei sp.

θηρο-σκόπος 2 (σκοπέω) poet. dem Wild aufauernd.

θηρο-τρόφος 2 (τρέφω) poet. Wild nährend, aber **θηρό-τροφος** 2 poet. von Wild genährt od. sich nährend.

θηρο-φόνος 2 (3) poet. Tiere tödend.

Θήρων, ανος, δ Tyrann von Agrigent 487—472.

θηρών poet. = τὸ θέρων.

θής, θηρός, δ (nicht v. τίθημι) Lohnarbeiter, Tagelöhner, δνεί; occas. in Athen die Angehörigen der untersten (vierten) Klasse der Solonischen Bürgereinteilung; fem. dazu θήσσα, ης, att. θήττα, auch adj. θήσσα τράπεζα.

θησιαίο s. δόδομα.

θησιάμενος, θησιαίο s. δόδομα II.

θησαυρίζω (θησαυρός) 1. act. s. einsammeln, aufspeichern, τι έν τω. b. aufbewahren, τὸν κερδόν.

2. med. bei sich aufspeichern od. aufbewahren. Dav.

θησαυρίσμα, ατος, τό poet. Aufgespeichertes, Vorrat.

θησαυρο-ποτός 2 (ποιέω) Schätze sammelnd.

θησαυρός, ος, δ (u. τίθημι?) 1. Ort zum Aufbewahren.

2. Vorratskammer, Schatzkammer, Schatzhaus, auch mit gen. χρημάτων. b. jedes Behältnis, Magazin, Speicher, Kócher, Schatzkästchen, Opferstock.

2. Aufbewahrtes, Vorrat, Schatz; übertr. poet. s. κερδόν Menge. b. alles Teure, Wertvolle, έργων.

Θησεύς, εως, ep. -θος, ion. -έος, δ (τίθημι Gründer) mythischer Kön. in Athen, kämpft gegen Amazonen, Thraker u. auf Kreta, wo er den Minotaurus erlegt — τὸ **Θησεῖον** Tempel des Theseus im Nordwesten Athens; **Θησεῖα**, ον, τὰ Fest des Theseus. — **Θησεΐδης**, ου, δ S. od. Nachkomme des Theseus, pl. = Athenen.

Θησηΐς, ίδος, ή 1. ein Gedicht über Theseus. 2. eine besondere Haarschnur, die zuerst Theseus getragen haben soll.

θησθαί ep. = θήσθαι s. δόδομα II. **θήσσα** s. θής.

θητα, τό indecl. Buchstabe δ.

θητεία, ες, ή (θητεύω) Lohndienst.

θητέρα = τῆ έτέρα (Krasin).

θητεύω (θήζ) für Lohn arbeiten od. dienen, abs. od. τι, παρά τω, um etw. έτι τω.

θητικός 3 (θήζ) auf Lohnarbeiter bestiglich, aus Tagelöhnern bestehend; subst. τὸ θητικόν Thetensteuer, τὸ θητικόν τελεῖν zu den Theten gehören.

θήληης, ου, δ Berg südlich von Trapezunt, von dem die Kyreer zuerst das Schwarze Meer sahen, J. Tekieh.

θήω ep. = θῶ s. τίθημι.

-θι Suffix, bez. den Ort, wo', lat. entspricht -di, vgl. **δα**, **πόθι** mit **υθι**, **ιδι**.

θιασ-άρχης, ου, δ sp. Vorsteher od. Führer eines **θιασος**.

θιασεύω (θιασος) poet. 1. act. mit wildem Festanz od. im Festzuge einherziehen. 2. med. in die Bakchosfeier einweihen lassen, ψυχήν in der Seele Feststimmung haben.

θιασος, ου, δ (θάσζω = χορεύω, vgl. ai. **dhī-t** Andacht, **dhīyaināhis** andächtigt) 1. Festschwarm der Bakchanten, κενταυρούς και ορνυμούς, Μοισόν. 2. festlicher Aufzug, Festlichkeit u. Schmaus zu Ehren eines andern Gottes, **Ἡρακλέους**. 3. allg. Verein, Gesellschaft, τις άν τὸ οὐ θέλω τολμήσειν εἶναι; wer wollte zu deiner Gesellschaft gehören? X. Dav.

θιασώτης, ου, δ poet. sp. Teilnehmer eines Festzuges.

Θίβρων, ανος, δ (θιβρός dor. = θηρός) spartanischer Feldherr, der die Kyreer gegen die Perser in Sold nahm.

Θούλη, ης, ἡ Insel im äußersten Norden.
 Θουριάται, ὧν, οἱ Einw. v. Thuria in Messonien.
 Θούριος, ὧν, οἱ u. -ία, ἡ St. in Unteritalien, an Stelle des zerstörten Sybaris von Athen gegründet. — Ἰσθμ. Θούριος 3, hes. fem. Θουριάς. — Θούριος, ὁ Einw. Θούριος 3 poet.
 Θούριος 2, fem. Θούριος, ἰδος, ep. } dhorati beugt, bringt su Fall) stürmisch andringend, kampfbüchtig, ἄφροσ. ἀσπίς.
 Θούκος, ου, ὁ ep. = θάκος.
 Θράκη, ης, ἡ Ion. u. ep. Θρήκη, Θρηκη 1. das europäische Thrakien, Mittelgebirge von Makedonien; Θρηκηθεν von Thr. Θρηκηνηδε nach Thr.; Einw. Θράξ, ὁ, Ion. Θρηίξ, Θρηξ, fem. Θρηίσσα, Θρησσα, att. Θράττα, dor. Θρείσσα, ἀρετοὶ Θρηκῆς sind die Bewohner des thrakischen Berglandes; adj. Θράκιος 3, Ion. Θρηκτικός, sp. Θρακικός; ἡ Θρακίη Ἰσθμ. = Samothrake; αὐτοὶ ἡ Θρακίη = Thrakien, τὸ Θρακίον ein Platz in Byzanz. — adf. Θρακιστὶ thrakisch. 2. das asiatische Thrakien = Bithynien, Θρακῆς Ἰσθμ. Bewohner des asiatischen Thrakien.
 θράνεύω (θράνος) poet. auf die Gerbebank spannen.
 θράνιον, ου, τό, ἀμίν. v. θράνος, poet. Bänkehen, Schemel.
 θράνιτης, ου, ὁ Ruderer auf der obersten der drei Ruderbänke; adj. ὁ θράνιτης λέως poet. Von θράνος, ου, ὁ (vgl. θράνος) Sitz, Bank.
 θρασέως s. θρασός.
 θράσος, ους, τό dor. Ion. = θάσος.
 θράσσω, att. θράττω (aus *θραζίω, zu τρασάη) beunruhigen, τινά.
 Θρασύβουλος, ου, ὁ 1. athenischer Feldherr, der die dreiflig Tyrannen stürzte. 2. Tyrann v. Milet um 600 v. Chr.
 θρασύγυιος 2 (γυσιον) poet. väas mit starken Gliedern gewonnen.
 θρασύκάρδιος 2 (καρδία) ep. kühn, beherzt.
 θράσυλ(λ)ος, ου, ὁ Mittelfeldherr des Thraasybul, nach der Schlacht bei den Arginausen zum Tode verurteilt.
 θρασύμειμων 2, γεν. -σμος (μείμων) ep. kühn ausdauernd, trotzig kühn.
 θρασύμεινη λίμνη Transimienischer See (in Etrurien).
 θρασύμηδης 2 (W. μεδ, μέθομα ermessen) poet. hochgemut.
 θρασύμηχανος 2 poet. dor. -μάχανος, in seinen Plänen kühn, unternehmend.
 θρασύμυθος 2 poet. kühn redend, keck.
 θρασύνω (act. gew. θαρσύνω, θαρσύνω) 1. act. kühn machen, ermutigen, τινά. 2. pass. u. med. kühn handeln, kühn od. keck sein; im bos. a. τινά sich auf etw. verlassen, trotzdem. b. ἐπί τινι u. πρός τίς keck bei etw., resp. gegen etw. reden. F. aor. pass. ἐθρασύνθη, med. ἐθρασύνηναι.
 θρασυξενία, ας, ἡ (*θρασύ-ξενος) Frechheit eines Fremden.
 θρασύπονος 2 poet. in Mähen kühn.
 θρασύς, ετα, ὁ (vgl. mh. türre kühn n. θάσος) 1. mutig, kühn, beherzt. 2. trotzig, übermütig, frech, γλώσσω mit der Zunge. — adf. -σέως kühn, verwegen.
 θρασύπλαγχνος 2 (πλαγχνός) poet. mutigen Herzens. — adf. -σπλάγγχνος.

θραστομοίω poet. dreist od. frech sprechen. Von θρασύ-στομοίω 2 (στομία) poet. dreist, frech redend.
 θρασύτης, ητος, ἡ (θρασός) Kühnheit, Frechheit, Verwegenheit.
 θρασύχειρ, ὁ, ἡ poet. mit tapferem Arm.
 θράττω s. θρασός.
 θραυσάντιω, υνος, ὁ, ἡ poet. wagenzertrümmend.
 θραῦ(σ)μα, ατος, τό (θραύω) poet. sp. Bruchstück, Trümmer.
 θραυστος, ου, ἡ St. in Elis.
 θραύω (aus *θραύω, vgl. lat. frustum, got. drausma Brocken) 1. zerbrechen, zersetzen, θρύνω. 2. übertr. niederbeugen, entkräften, vernichten, ἄβωv. F. fut. θραύσω; pass. pf. τέθραυμαι, sp. τέθραυμαι, aor. ἐθραύσθην; adj. verb. θραυστός 3.
 θρεῖα, ἡ s. θρία.
 θρέμμα, ατος, τό (τρέφω) das Genährte. 1. Kind, Pflöging, als Schimpfwort: Brut, Gerücht. 2. NT Zuchtvieh, Haustier, τοῦ Νελλου θρέμμα = Krokodil.
 θρέξας, θρέξασαν s. τρέχω.
 θρέματ d. m. (aus *θρέφομαι, W. θρέω, θρη Geräusch machen) poet. ertönen lassen, über etw. (τί) klagen.
 θρέπτειρα, ας, ἡ, fem. zu θρεπτήρ, (τρέφω) poet. Ernährerin.
 θρεπτός 3, adj. verb. v. τρέφω) sp. ernähren.
 θρεπτήριος 2 (θρεπτήρ Ernährer) poet. 1. genährt, gepflegt. 2. ernährend; θρεπτήριτα, ὧν, τό u. ep. θρέπτρα, ὧν, τό (τρέφω) 1. Nahrung. 2. Vergeltung für die elterliche Pflege, Pflegeohn, ἀκοδόμα die Pflege vergelten.
 θρεπτικός 3 (*θρεπτής) nährend (τινός).
 θρέπτρα, τό s. θρεπτήριος.
 θρεττανέλω poet. Nachahmung des Tones der Zither.
 θρέττε poet. hurra.
 θρεῦματ Ion. = θρέφομαι θρέψα ep. = ἔθρενα.
 θρηνέω (θρημός) 1. klagen, jammern, mit acc. d. Inh. γόνυ. 2. beklagen, beweinan, τινά u. τί. Dav. θρηνημα, ατος, τό poet. Klage(lied) und θρηνητήρ, ἱρος, ὁ } poet. Weinender, Wehklagen-θρηνητής, ας, ὁ } dor.
 θρηός, ου, ὁ (vgl. got. drunjus Schall, nhd. dröhnen) das Wehklagen, Klage(lied), Totenklage.
 θρηός, υος, ὁ (vgl. θράνος, ai. dharāyati er hält, trägt, lat. fretus gestützt, firmus fest) ep. 1. Schemel, Fußbank. 2. Ruderbank.
 θρηνώδης 2 (εἶδος) weinerlich. Dav.
 θρηνώδεια, ας, ἡ Klagesang.
 θρησκεία, ας, ἡ Ion. θρησκητή 1. religiöser Gebrauch, abs. u. περί τι. 2. Gottesdienst, Religion. Von
 θρησκεύω 1. Ion. gottesdienstliche Handlungen verrichten od. einföhren. 2. sp. verehren, anbeten, τινά. Von
 θρησκός 2 (vgl. ai. dhar ein Gesetz beobachten) sp. NT gottesfürchtig, fromm.
 θρία, ας, ἡ (auch θρεῖα u. θρία) Demos der attischen Phyle Θρηίς; θρίαστ in Thria, θριάζε nach Thr. — adj. θρίαστος 3, ἡμισίων πεδίων Thriasische Ebene zwischen Thria u. Eleusis.
 θριάζω (θρίατ) u. Weissagen benutzte Steinehen) poet. weissagen.

θυήεις 8 (θύος) ep. das Brandopfer betreffend, βωμός Brandopferaltar.
θυηλή, ἡς, ἡ (θύω) ep. poet. Opfergabe, Brandopfer.
θυηπολάω Opferpriester sein, opfern, abs. u. ενφ. Von **θυη-πόλος** 2 (θύος u. πάλω) poet. sp. Opfer besorgend, opfernd; subst. ὁ, ἡ Priester(in).
θυη-φάγος 2 (φαγέω) poet. Räucherwerk verzehrend.
θυιάς, ἄδος, ἡ (θύω) poet. sp. von Dionysischer Raszerei ergriffenes weibliches Wesen, Bakchantin.
 P. dat. pl. θυιάει u. *θύα.
θύϊνος 3 (θύον) ep. NT vom Lebensbaum.
θυΐω poet. = θύω rasen.
θύλάκιον, ου, τό ion. sp. Beutel. demin. von **θύλακος**, ου, ὁ (vgl. lat. *foliis*) 1. ion. Sack, Beutel. 2. poet. Pumphose.
θύλημα, ατος, τό (θύλόμαι zu θύω) poet. Opfer.
θύμα, ατος, τό (θύω) 1. Geopflanztes, überh. Opfer, Opfertier. 2. Opferung, Λεύκωμος durch Steinigung.
θυμαίνω (θυμάω) poet. zürnen, τιμώ durch jem. wegen etw.
θυματιάδης, ου, ὁ, fem. **θυματις**, ἰδος, Angehöriger des attischen Demos *θυματιάδα*.
θυμ-αλγής 2 (W. αλγέω betrüben) ep. poet. ion. herzkränkend, schmerzend (ἀλγος-θύμος 2 sp.).
θυμάλωψ, ποσ, ὁ (τύρω) poet. halbverbranntes Holzstück, halbverbrannte Kohle.
θυμᾶρες buk. guthissen, billigen. Von **θυμ-ᾶρης** 2 ep. ep. sp. auch **θυμ-ᾶρης**, poet.
θυμ-ᾶριμος 3 (W. ἀγέω dem Herzen gefallen, herzzerreißend, erwünscht, willkommen.
θυματίον, ου, τό, demin. v. θύμα, poet. kleines Opfer (Konj.).
θύμβρα, τά St. in Lydien.
θυμβρ-επί-δεικτος 2 poet. der Saturei (θύμβρα) zur Mahlzeit genießt, armer Teufel.
θύμβρη, ἡς, ἡ St. u. Landschaft in Troas. — *adj.*
θυμβρατος 3.
θύμβριον, ου, τό St. in Phrygien mit der Midasquelle.
θύμβρις, ἰδος, ὁ 1. Fl. bei Syrakus. 2. Tiber.
θυμβρο-φαίγος 2 (θύμβρα u. φαγέω) poet. Saturei essend, βλέπειν *θυμβροφάγον* ein Gesicht machend, als hätte man Saturei gegessen, mürriisch aussehend.
θυμέλη, ἡς, ἡ (θύω) 1. Opferplatte, Altar; insbes. der in der Orchestra befindliche Altar des Dionysos. 2. überh. a. Bühne, Theater, ὁ ἀπὸ τῆς θυμέλης Komödiendichter. b. Gerüst, θυμέλας *Κυκλωίων* kyklopische Mauern. Dav.
θυμελικός 3 sp. zum Theater gehörig, ἀνδρωικός Schauspieler.
θυμηγερέω (*θυμ-ηγερέω aus θύνω u. ἄγειρω), nur pl. pr., ep. wieder zu sich kommen.
θυμηθεώ poet. sich von Herzen freuen. Von **θυμ-ηθής** 2 (W. ἀγέω, ἀνδύω) ep. poet. herzerfreuend. Dav.
θυμηδία, ας, ἡ sp. Ergötzung.
θυμ-ῆρης = θυμ-ᾶρης.
θυμάμα, ατος, τό, ion. **θυμήμα** (θυμάω) Räucherwerk, das Räuchern.
θυματήριον, ου, τό, ion. **θυμητήριον**, Räucherfaß, Räucheraltar.
θυματικός 3 (θυματός) zum Räuchern tauglich.

θυμάω (von **dhāmas* Ranch, vgl. ai. *dhāmas*, lat. *fūmus*) räuchern, anrösten, rö.
θυμήμα, **θυμητήριον** ion. = θυμάμα usw.
θυμῖδιον, ου, τό, demin. v. θυμός, poet. Seelchen.
θυμικός 3 (θυμός) ep. 1. seelisch, δυνάμεις. 2. ungestüm, leidenschaftlich, hitzig. — *adv.* -πῶς.
θυμίτης, ου, ὁ (θύω) poet. mit Thymian angenehm.
θυμοβορέω poet. am Herzen nagen. Von **θυμο-βόρος** 2 (W. βορέω, βιβρώσκω) ep. poet. herzzerzehrend, herzkränkend.
θυμο-δακής 2 (W. δακ, δάκνω) ep. herzkränkend.
θυμο-ειθής 2, zagr. **θυμώδης** (εἰδος) hitzig, feurig, zehrend, mutig.
θυμο-λέων, ὄντος, ὁ ep. löwenberaig, löwenartig.
θυμο-μαντις, εως, ὁ, ἡ poet. prophetischen Geistes.
θυμομαχέω (*θυμο-μάχομαι) ep. NT heftig kämpfen, πρὸς π; erbittert sein, τιμώ auf jem.
θυμόν, ου, τό poet. = θυμός.
θυμο-πληθής 2 (πλήθω) poet. voll Zornes.
θυμο-ραϊ-α-τής, ου, ὁ (W. ραί, αορ. pass. ἔρρασθῆναι) ep. lebenvernichtend.
θυμός, οσ, ὁ (vgl. ai. *dhāmas*, altsl. *dymū* Rauch, von θύω sich heftig bewegen, toben) Herz, als Sitz der saakten wie der heftigen Gemütsbewegungen, u. a. w. 1. Leben, Lebenskraft, *λίτε δ' ἰατρίας θυμός II*. 2. Lebhaftigkeit, Leidenschaft, Verlangen. a. Mut, Tapferkeit, *πᾶσιν δὲ παρὰ πρὸς κάππεσε θυμός II*, *θυμόν ποιστοῦ* sich Mut machen, Mut fassen, *θυμὸν μάχεσθαι* mutig. b. Heftigkeit, Glut, Zorn, *δαμάζον* händigen, *θυμὸν χαρίζεσθαι* sich dem Zorn überlassen. 3. Empfindungsvermögen, Gemüt, Herz, *γυθῆν θυμῶ, ἕνα θυμὸν ἔχει, ἐκ θυμοῦ οὐ θυμὸν φέλει* von Herzen. 4. Geist, Verstand, *ὠραῖνε κάρ φρένα καὶ κάρ θυμόν II, οὐκ ἐξ θυμοῦ φρένα* sich nicht besinnen auf (r).
θυμός, ου, ὁ (vgl. θυμάω) Thymian, Quendel.
θυμοσοφικός 3 poet. von der Art eines *θεοσοφου*.
θυμό-σοφος 2 poet. von Natur weise, geschickt, schlussam.
θυμοφθορέω poet. das Herz aufreiben, sich ablangstigen. Von **θυμο-φθόρος** 2 (W. φθερέω, φθείρω) ep. 1. lebenvernichtend, todtbringend. 2. beräuhend.
θυμο-χάρης, ους, ὁ ein Athener.
θυμόω (θυμάω) 1. act. in Zorn versetzen. 2. pass. mit fut. m-d. (ao. med. n. E II. 1343) zornig werden, zürnen, pf. zornig sein, von Tieren: wild sein, abs. τό *θυμοῦμενον τῆς γνώμης* Erbitterung des Herzens, od. τιμώ auf jem., τιμώ τιμωσ jem. wegen etw., ἐξ πνα, aber *θυμῶσθαι ἐξ κέρας* Grimm ins Horn sammeln, *αἰθίω* werden.
θυμώδης 3 a. θυμο-ειθής.
θύωμα, ατος, τό poet. das Zürnen, Zorn.
θύωσις, εως, ἡ sp. das Zornigwerden.
θυνέω (θύνω) Ansturm) poet. sich schnell bewegen, stürmen.
θυνοάζω (θύνωσθαι) poet. mit dem Dreizack wie einen Thunfisch stechen.
θυννεός 3 poet. vom Thunfisch.
θυννευτικός 3 sp. zum Thunfischgang gehörig.
θυνο-κέφαλος 2 (κεφαλή) sp. thunfischköpfig. Von

θύννος, ον, ὁ (θύνα, nach ändern zu hebr. *tannin* Walfisch) poet. Thunfisch.
θυννοσκοπέω (-νος) poet. dem Thunfisch aufauern.
θυννώδης 2 (είδος) sp. thunfischartig, dumm.
θυνοί, ὄν, of thrakische Völkerschaft bei Salmagednessos.
θύω (aus *θύγια, vgl. al. *dhianiti* schütteln), nur *pr.* u. *impf.*, ep. poet. toben, wüten.
θυο-δόκος 2 (θύος u. δόκος) poet. Weihrauch od. Räucherwerk aufnehmend.
θύοις 8 1. (θύος) poet. mit Räucherwerk od. Wohlgeruch versehen, duftend, βουίος. 2. (θύω) ep. wallend, νέφος.
θύον, ον, τό ep. poet. sp. Baum mit wohlriechendem Holz, zypressenartiger Lebensbaum. Zu
θύος, ος, τό (θύω räuchern, lat. *tus*) ep. poet. 1. Räucherwerk, Rauchopfer. 2. Opfer überh., Opfergabe.
θύοσκέω poet. Opfer darbringen, περιέκματα von Altar u. Altar. Von
θύο-σκόος, ὁ, ἡ (aus θύος u. W. σκωφ, vgl. κοίω, lat. *scopus*, ahd. *scoucon* schauen) ep. poet. das Opfer bescheidend, opferkundig, Opferschauer.
θύω (θύος) ep. durchräuchern, mit Wohlgeruch erfüllen; *pt. pf. pass.* durchräuchert, duftend.
θύρα, ας, ἡ, ion. **θύρη** (ai. *dvara*, lat. *fores*, got. *daur*, ahd. *pl. turt*) 1. Torflügel, Tür, Pforte, Tor, sowohl eines einzelnen Gemachs, Zeltes, als auch eines Hauses, einer Stadt, θύρα δαυλιδης Flügeltüren, ἀλειω u. ἀλλης Hofnar, ἐπισπόμενοι verschließen, ἀνεπισπόμενοι öffnen, κόμειν an die Tür pochen; θύραος ep. θύρησι, θύρηθι u. θύρηφι: draußen, vor der Tür; θύραος ep. θύρηθε: a. von der Tür, von außen, von der Fremde her. b. draußen; θύραζε ep. poet. (aus θύραος-θε): a. (zur Tür) hinaus, heraus. b. draußen, außerhalb, abs. n. τινός. 2. das Haus selbst; insbes. Hof des Großkönigs und anderer Großen, θύρα βασιλείως (vgl. Hohe Pforte), θύρας τινός θεραπεύειν seine Aufwartung machen, ähnlich ἐπι τὰς θύρας πορεύειν, ἐπι θύρας bei Hofe. 3. überh. Zugang, Bohrwelle, Grenze, ἐπι τὰς θύρας τῆς Ἑλλάδος. 4. alles türähnliche, Wagenschlag, Eingang einer Grotte, Tafel, Brett.
θύραζε, θύραθεν s. θύρα.
θυρατος 3 u. 2 (θύρα) 1. a. vor der Tür, draußen, in der Fremde, θυρατός εἶπν. b. vor die Tür, hinaus, εἶπν. c. ep. von außen kommend, εἰργασθεύ. 2. übertr. poet. a. abwesend, fern. b. fremd, nicht eigen.
θύρατος s. θύρα.
θύραλιεύω (θύρ-αλιός, u. dies aus θύρα u. ἀλλίω außer dem Hause, unter freiem Himmel subringen).
θυραλία, ας, ἡ (θύρ-αλιός) Anfechtung vor der Tür od. im Freien.
θυρα-ωρός 2 ep., att. θυρ-ωρός (θύρα u. W. ὄρ. φορ, vgl. ὄραος) Sorge für die Tür habend; εὐβάτ. ὁ, ἡ Türhüter (in), Pfortner.
θυρία, ος, ἡ, ion. **θυρήη** (nach θυραίοι) St. u. Gehiet in Kynuria. — αἶψ, fern. θυραεῖτις γῆ.
θυρεός, ος, ὁ (aus *θυρηός. θύρα) 1. ep. Türstein, Stein, der als Tür dient. 2. ep. großer Schild. Dav.
θυρο-φόρος, ος, ὁ (θύρα) sp. Schildträger.

θύρετρον, ον, τό (θύρα) poet. sp. Tür, Pforte, gew. *pl.* θύρη, θύρηθε, θύρηθι, θύρηφι s. θύρα.
θυρεῖς, ἔων, of Einw. v. Θύρων in Akarnanien.
θύριον, ον, τό poet. sp. 1. (demin. v. θύρα) 1. Türchen. **θύρίς**, ἰδος, ἡ | 2. (θύρις) Fenster.
θυροκοπέω poet. an die Tür pochen. Von
θυρο-κόπος 2 (κόπος) poet. an die Tür klopfend, bettelnd.
θύρω (θύρα) mit einer Tür versehen, übertr. vi. τιν. **θυραζέω** poet., lakon. -σάδδω, das Bakchosfest mit dem Thyrsos feiern.
θυρο-μανής 2 (μαίνωμαι) poet. vom Thyrsos rasend, wahnsinnig od. hegeistert. Von
θύρος, ον, ὁ poet. sp. Thyrsos, in einen Fichtenzapfen auslaufender, mit Weinlaub u. Esou umwundener Stab, der bei den Bakchosfesten gebraucht wurde.
θυροσφορέω poet. sp. den Thyrsos tragen, ἄσσοος den Th. tragend bakchische Reigen ausführen. Von
θυρο-φόρος 2 (φέρειν) poet. den Thyrsosstab tragend. **θύρωμα**, οτος, τό (θυρώ) 1. Türflügel, Tür. 2. Portal. **θύρών**, ὄνος, ὁ (θύρα) poet. sp. Vorplatz, Vorhalle. **θυρωρεῖω** sp. Türhüter sein. Von
θυρ-ωρός s. θυρα-ωρός.
θυραμανέος 3 ep. frauenreich, mit troddelartigen Anhängseln versehen. Von
θυραμανός, ον, ὁ (aus *θύρ-φανος v. W. δύν schütteln) ep. poet. ion. Troddel, Quaste, Franse.
θυρανωτός 8 (*θυσανός) ion. sp. mit Troddeln versehen, betrodelt.
θύσθλα, ὄν, τό (θύω) ep. sp. heilige Geräte der Bakchosfeier.
θύσθια, ας, ἡ, ion. -τή (θύω) 1. das Opfern, Opferhandlung, ἐν θυσίοις εἶναι mit Opfern beschäftigt sein. 2. Opfer. a. Opferfest θυσία ποιέει, θύειν, ποιέσθαι, ἀποδοῖαι u. εὐπειλέειν bereiten, veranstalten, τινί für jern., τινός jmds. b. Opfertier, NT Opfergabe. Dav.
θυσταζήω sp. opfern, τινί. Dav.
θυσταστήριον, ον, τό ep. NT Opferaltar.
θύστιμος 2 ion. poet. sp. zum Opfern tauglich, κτήνη Opfertiere.
θύσις, εως, ἡ (θύω) das Brausen, Stürmen, θυμοί.
θυσασγέται, ὄν, of skythisches Volk.
θυραμανέος s. θυραμανέος.
θύσσοος, ον, ἡ St. Makedoniens in der Chalkidike.
θυστάς, ἄδος, ἡ adj. poet. zum Opfer gehörig.
θυτήρ, ἡρος. ὄ poet. sp. | (θύω) Opfeler, Opferpriester.
θύτης, ον, ὁ sp.
θυτήριον, ον, τό (θυτήρ) poet. Opfer.
θυτικός 8 (θύτης) sp. zum Opfer gehörig.
θύω (aus θύγια, W. δύν schütteln, vgl. ai. *dun* hin und herschütteln, ahd. *tun-st* = nhd. *Donn*, *tümmeln* taumeln). A. ep. poet. sich heftig bewegen. a. daherstürmen, rasen, toben, von Naturkräften u. Menschen. εἰργετ mit dem Speer, φορεῖ im Herzen, mit inf. begehren etw. zu tun. b. dampfen, ruochen, τινί v. etw.
B. räuchern. 1. act. u. pass. opfern. 1. ep. ein Rauchopfer verbrennen, θυμνα. 2. nachhomer. ein blutiges Opfer darbringen, schlachten, morden, τινί u. τι: αἰσός παύει, τινί jern., τινί τι: δά σωτήρια, τινί mit etw., δά τινος von etw., mit homoogenem Objekt: θυσίας μορῶς; pass. τὸ θύσμενα u. τρυμέναι

Ἴπνοι, ὄν, of Klippen an der Küste von Magnesia. u. Ἴπνος, οὐ, ἡ St. der ozolischen Lokrer. — Ἴπνεῖς, ἔων, of Einw.

Ἴπος, οὐ, ὁ n. ἡ (W. ἴπ, vgl. ἱπταμα, lat. ico) poet. Belastung, Bürde. Dav.

ἱπῶ poet. schälligen, bedrücken.

ἱπ-αγρέτης, οὐ, ὁ (ἀγρέω) Anführer der Ritter in Sparta, drei ἱππαγρέται befähigten je 100 Ritter, dies Korps bildete eine Leibgarde der Könige.

ἱπ-αγωγός 2 (ἀγω) Pferde überführend, (mit u. ohne ναῦς) Pferdetransportschiff.

ἱπκάζομαι (ἱπκος) 1. d. m. Pferde lenken. a. ep. fahren. b. beritten sein, reiten, abs. n. ἐπὶ ἱπκον, ἱπκῶ, ἱπκον. 2. pass. geritten werden (v. Pferde).

ἱπ-ατιχμός 2 (ατιχῶ) poet. zu Pferde mit der Lanze kämpfend.

ἱπτάκη, ἡ, ἡ (ἱπκος) Pferdekasse der Skythen.

ἱπ-ακοντιστής, οὐ, ὁ sp. herittener Speerwerfer.

ἱπ-αλεκτρύων, ὄνος, ὁ poet. Rothhahn, Vereinigung von Pferd n. Hahn.

Ἴππαλίδας, οὐ, ὁ des Hippaloe S., Kastor (zu unterscheiden von dem Dioskuren) od. ἱππαλίδας, ὁ luk. = ἱππεύς rossekönig.

ἱππαπῆ Ruf der athenischen Ritter.

ἱππάρτιον, οὐ, τό, demia. v. ἱππος, Pferdeben.

ἱπ-αρμοστής, οὐ, ὁ lakonisch = ἱππαρχος, Reiteroberst.

ἱππαρχέω 1. Hipparch sein, die Reiterei befehligen, abs. n. πνός. 2. in Rom magister equitum sein. Von

ἱπ-ἀρχης, οὐ, ὁ sp. } (ἀρχω) 1. Reiteroberst, hes. ἱπ-αρχος, οὐ, ὁ } in Elis, Lakedaimon u. Athen.

2. in Rom magister equitum.

ἱππαρχία, ας, ἡ 1. Amt und Würde eines Reiterobersten, in Rom des magister equitum. 2. sp. Regiment Kavallerie.

ἱππαρχικός 3 zum Reiteroberst gehörig, ἱππαρχικόν δὸν mit inf.; ἱππαρχικός Titel einer Schrift Xenophons. Von

ἱπ-αρχος, οὐ, ὁ s. ἱπ-ἀρχης.

Ἴπ-αρχος, οὐ, ὁ 1. S. des Peisistratos, 514 v. Chr. ermordet. 2. sonstiger Mannesname.

ἱπκός, ὄδος, ἡ 1. aifj. ion., fem. zu ἱπκός, oralj. Reitrock. 2. subst. sp. a. Rittersensens. b. Ritterstand.

ἱππασία, ας, ἡ (ἱππάζωμαι) das Reiten, Ritt.

ἱππασίμος 3 n. 2 (ἱππάζωμαι) 1. für die Reiterei geeignet, τό ἱππασίμον (sc. πῶδον). 2. übertr. zugänglich, τὸν für jem.

ἱππαστής, οὐ, ὁ (ἱππάζωμαι) 1. act. Reiter. 2. pass. zugeritten, ἱπκος. Dav.

ἱππαστικός 3 sp. zum Reiten geschickt.

ἱππαστριαί κάμηλα, αἰ sp. zugerittene Kamela.

ἱππέα, ας, ἡ (ἱππεύω) 1. a. das Reiten od. Fahren. hes. Wettrennen. b. Übung od. Geschicklichkeit im Reiten. 2. Reiterel.

ἱππειός 3 (ἱππος) ep. poet. sp. zum Pferde gehörig, λόφος aus Roßhaaren bestehend.

ἱπ-ερος, οὐ, ὁ (ἔρω) poet. Pferdesucht, Pferdennarrheit.

ἱππεύμα, αρος, τό (ἱππεύω) poet. Ritt, Fahrt

ἱππεύς, ἴως, ὁ (ἱππος) 1. Rosse- oder Wagenlenker, Wagenkämpfer. 2. Reiter. 3. Ritter.

a. in Sparta: die aus 300 Spartiaten bestehende Leibwache des Königs. b. in Athen: die zweite Solonische Bürgerklasse. c. in Rom: Angehörige des zweiten Standes.

F. gen. ion. -ῆος, nom. pl. -ῆς u. -εῖς, ion. -έες u. -ῆες, acc. at. -έας (-εῖς).

ἱππευτής, οὐ, ὁ poet. reisig. Von

ἱππεύω n. med. (ἱπκος) poet. 1. Reiter sein, reiten, Übungen im Reiten vornehmen, zu Pferde dienen. 2. als Reitpferd dienen, übertr. dahinstürmen, πρὸς τι.

ἱπ-ηγός 2 (ἀγω) sp. = ἱππαγωγός, ναῦς Pferdetransportschiff.

ἱππηδόν αἶψ. poet. nach Pferdeart.

ἱπ-ηλάσιος 3 } (ἐλαίω) ep. sp. von Rossen be-

ἱπ-ηλάτος 2 } treten, für Rosse betretbar, für Wagen befahrbar, ἱππηλασίος ὁδός Fehrweg.

ἱπ-ηλά-τα ὁ ep. } (W. ἐλα, ἐλαύ-

ἱπ-ηλά-της, οὐ, ὁ poet., dor. -τᾶς } (ω) Rosselenker, Wagenkämpfer, adj. reisig.

ἱππηλάτew (ἱπ-ηλάτης) poet. fahren, reiten.

Ἴπ-ημολγοί, ὄν, of (W. ἡμῶ, ἀμῶ) also: Rossemelker) skythischer Nomadenstamm im nördlichen Europa.

ἱππ-ἀναξ, ατος, ὁ poet. = ἱπ-αρχος.

ἱππίας, οὐ, ὁ ion. Ἴππης, ἴω 1. S. des Peisistratos, Tyrann von Athen. 2. berühmter Sophist aus Elis.

ἱππικός 3 (ἱππος) 1. zum Pferde. zum Wagen gehörig, ναύαμα Trümmer der Wegen, ἀγών Wettkampf im Wagenlauf. 2. zum Reiter, zur Reiterei gehörig, beritten, ὄπλα Reiterwaffen. 3. im Reiten erziehen od. geübt, Reiter, Bereiter, Pferdekennner. 4. subst. a. ἡ ἱππική Reitkunst, Übung im Reiten, Reiterdienst. b. τό ἱππικόν (u. pl.) mit Rossen bespannte Wagen, Train, Reiterei; ein Raum von vier Stadien; adv. sup. ἱππικώτα wie der beste Reiter.

ἱππιός 3 (ἱππος) poet. sp. 1. zum Pferde gehörig, αἰένος. 2. zum Reiter gehörig, νόμος Reiterlied. 3. rosselebend, reisig, Beiwort Poseidons, der Athene, der Amazone Antiope.

ἱππιο-χαίτης, οὐ, ὁ (χαίτη) ep. von Roßhaaren.

ἱππιο-χάρμης, οὐ, ὁ (χάρμη) ep. poet. wagenkämpfer; subst. ep. Wagenkämpfer, Kämpfer zu Roß

ἱππο-βάμων 2 gen. -ορος (βαίω) poet. mit Pferden gleichen Schritt haltend, Rossestoppel.

ἱππο-βάτης, οὐ, ὁ poet. Rossestetiger, beritten.

ἱππο-βότης, ευ, ὁ (βίσσω) poet. ion. sp. Rosseernährer; pl. Ritterschaft (in Chalkis auf Euboia).

ἱππο-βοτός 2 (βόσκω) ep. poet. rosseführend (Argos).

ἱππο-βουκόλος, οὐ, ὁ poet. Pferdehirt.

ἱππο-γέραντοι, οὐ, of sp. Kranchritter.

ἱππο-γυτοί, οὐ, of sp. Goleirritter.

Ἴππο-δάμεια, ας, ἡ 1. Gemahlin des Peirithoos. 2. T. des Oinomaos, Königs von Pisa in Elis, Gemahlin des Pelops.

ἱππο-δαμός 2 (W. δαμ, δάμωμαι, δαμάω) ep. poet. rosseführend.

Ἴππο-δαμος, οὐ, ὁ Architekt zur Zeit des Perikles, nach ihm ein Platz im Peiraieus Ἴπποδάμους ἀγορά genannt.

ἵππο-δάσεια, *fem.* v. ἵππο-δάσος, ep. roßhaarbedeckt, dichtbuschig.
ἵππο-δέσμα, αρος, τό (δέω) poet. Zügel.
ἵππο-δέτης, ου, ὁ (δέω) poet. ep. Rosse bindend, ζυγῆς Zaum.
ἵππο-δίνυτος 2 (δύνω) poet. rossetummelnd.
ἵππο-διώκτης, ου, ὁ, hnk. -τής (διώκω) Reiter, Ritter.
ἵπποδρομία, ας, ἡ Pferderennen, Wettrennen zu Wagen, ποιεῖν, δύνω. *fem.* von
ἵπποδρόμιος 2 poet. sp. zum Pferderennen gehörig, über der Rennbahn waltend (Poseidon). Von
ἵππο-δρομος, ου, ὁ Rennbahn für Rosse, übertr. poet. Himmelsbahn der Sonne.
ἵππο-δρόμος, ου, ὁ (δραμῶν) ion. Renner, leichter eizilischer Reiter.
ἵππο-θεν adv. ep. vom Rosse her, aus dem Rosse.
ἵππο-θών, ωτος, ὁ attischer Heros, nach ihm eine attische Phyle Ἴπποθωντίς od. -θωντίς, ἰθός, ἡ benannt.
ἵππο-κάνθαρος, ου, ὁ poet. Roßkäfer.
ἵππο-κλέυθος 2 (κλέυθος) ep. mit den Pferden, dem Wagen den Weg vollendend, Wagenkämpfer.
ἵππο-κένταυρος, ου, ὁ 1. Kentaur (halb Roß, halb Mensch), ep. *fem.* 2. sp. übertr. Hirngespinnst.
ἵπποκομῆν poet. Pferde pflegen, wie ein Pferd pflegen od. behandeln.
ἵππο-κόμος ου, ὁ (κομῶ) Pferdewärter, Stallknecht, Trainknecht.
ἵππο-κομος 2 (κόμω) ep. poet. von Roßhaar.
ἵππο-κορυ-τής 2 (W. κορυή, κορύσσω) ep. wagenrüstend, Wagenkämpfer.
ἵπποκρατής (*ἵππο-κρατής, κρατήω) an Reiterei stark sein, pass. an Reiterei dem Feinde nachstehen.
ἵππο-κράτης, ους, ὁ 1. berühmter Arzt aus Kos im 6. Jh. v. Chr. 2. Feldherr der Athener bei Delion 424 v. Chr. 3. sonstiger Mannesname.
ἵπποκρατία, ας, ἡ (*ἵππο-κρατής) Übermacht an, Sieg durch Reiterei.
ἵππο-κρημῶς 2 (κρημῶς) poet. pferdemäßig steil, halsbrechend.
ἵππο-κροτος 2 (κροτέω) poet. von den Hufen der Rosse geschlagen od. ertöndend.
ἵππο-λοφος 2 poet. mit einem Roßhaarbusch; übertr. λόφος hochtrabend.
ἵππο-λοχος, ου, ὁ 1. einer der dreißig Tyrannen in Athen. 2. sonstiger Mannesname.
ἵππο-λύτη, ης, ἡ Königin der Amazonen.
ἵππο-λυτός, ου, ὁ (λύω) S. des Theseus. — adj. Ἴππολύτης 3.
ἵππο-μανής 2 1. (μαίνομαι) poet. von Rossen durchrast. 2. (μαίνω) Rosse in Raserei versetzend; τό ἵππομανής ein Kraut in Arkadien hnk. Dav.
ἵππομανία, ας, ἡ ep. tolle Leidenschaft für Pferde.
ἵππομαχῶ (ἵππο-μαχος) zu Pferde kämpfen, ein Reitertroufen liefern.
ἵππομαχία, ας, ἡ Reitergefecht, -schlacht. Von
ἵππο-μαχος 2 (W. μαχ, μάχουμαι) ep. zu Pferde od. zu Wagen kämpfend; subst. ὁ sp. Kavallerist.
ἵππο-μαχος, ου, ὁ einer der dreißig Tyrannen in Athen.

ἵππο-μέδων, ωτος, ὁ einer der Sieben vor Theben.
ἵππο-μένης, ους, ὁ besiegt die beiotische Atalante im Wettlauf dadurch, daß er goldene Äpfel in Zwischenrinnen fallen läßt.
ἵππο-μητής, ιος, ὁ, ἡ poet. rossekundig.
ἵππο-μορφος 2 (μορφή) wie ein Pferd gestaltet.
ἵππο-μόρμηξ, ηκος, ὁ sp. Ameisenritter.
ἵππο-νίκος, ου, ὁ 1. ein reicher Athener, fiel bei Delion 424 v. Chr. 2. sonstiger Mannesname.
ἵππο-νώμας, ου (νωμάω) poet. rosseleukend od. -weidend; subst. ὁ Rosseleuker.
ἵππο-πόλος 2 (W. πέλω, πέλω) ep. rossestreibend, rossezüchtend.
ἵππος, ου, ὁ, ἡ (ältere Form ἵκος aus ἱέκος, vgl. ai. ḍgna, lat. equus) 1. Pferd, Roß, ἡ Stute, dgl. ep. θήλειος, θήλειαι, ἄρσεν Hengst, πολεμιστήριος Kampfroß; ἀναβαίνειν, ἀναγρῶν ἐκ τῶν ἵπων aufsteigen, ἐπιἵκων zu Pferde, auch ἐπιἵκων (μάχουσαι). 2. du. u. pl. a. Roßgespann. b. Streitwagen mit Pferden, ἵπων ἐπιβαίνων. c. Wagenkämpfer, Reiske, ὁ ἵκων Reiterei. 3. ἡ ἵκος Reiterei, stets sg., z. B. μισρία.
ἵππο-σειρήν, ου, ὁ (σειρά) poet. der das Roß durch Riemen zügelt, rossebindigend.
ἵππο-σῆξ, ου, ὁ, dor. -ῆς (σέω) poet. rossetummelnd.
ἵππο-σός 3
ἵππο-στάσιον, ου, τό ep. } (ἵστυμ) Pfordestall.
ἵππο-στασις, εως, ἡ poet. }
ἵπποσύνη, ης, ἡ (ἵκω) ep. poet. 1. Kunst, die Rosse od. den Wagen zu lenken, vom Wagen herab zu kämpfen. 2. Reiterei. 3. Reitleist.
ἵπποτάς, ὁ ep. } (ἵκω) 1. der mit Rossen zu tun
ἵπποτής, ου, ὁ } hat, Rosseleuker, Wagenkämpfer. 2. Reiter, Ritter; adj. beritten.
Ἴπποτάδης, ου, ὁ S. des Hippiotes = Aiolos.
ἵππο-τοξότης, ου, ὁ britischer Bogenschütze, mit Schläuder u. Bogen bewaffnet.
ἵπποτροφῆς (ἵππο-τροφός) Pferde füttern, Reiterdienste tun.
ἵπποτροφία, ας, ἡ 1. das Pferdefüttern, Pferdehalten, Pferdesucht (auch pl.). 2. Gestüt, Marstall. Von
ἵππο-τρόφος 2 (τρέφω) 1. Pferde nährend. 2. Pferde haltend; subst. ὁ Pferdehändler.
ἵπποτύψια, ας, ἡ (*ἵππο-τύπος aus ἵκω u. τύπος) ep. Pferdastolz, unbändiger Stolz.
Ἴππου κρήνη Quelle auf dem Helikon, angeblich durch einen Hufschlag des Pegasos hervorgebracht.
ἵππο-συρίς (σφρά) adj. *fem.*, nur nom. u. acc. ep. mit einem Roßschweif versehen.
ἵπποφορβία, ας, ἡ Pferdezucht und
ἵπποφόρβιον, ου, τό 1. Roßherde. 2. Pferd stall. Von
ἵππο-φορβός, ου, ὁ (φορβή) Pferdehirt. Von
ἵππο-χάρμης, ου, ὁ, dor. -μῆς (χαίρω) poet. der sich zu Rossen freut, rosseliebend.
ἵπποῶτης 2 (εἰδώς) pferdeartig, pferdeähnlich.
ἵππο-ώκης 2 (ώκω) poet. rossebeflügelt.
ἵππων, ὄρος, ὁ (ἵππος) 1. Pferd stall. 2. Pierdestation, Poststation.
Ἴππῶνας, αρος, ὁ aus Ephesos, Jambendichter, Erfinder des Choliambes.
ἵππων(ε)ία, ας, ἡ Pierdekunst. Von

ἵππωνάω (*ἵππ-άωνης, u. dies von ἵππος u. ἄνωμα) Pferde kaufen.
 Ἰπκῶντων, ου, τό, lat. *Vido*, Hafenst. in Bruttium.
 Ἰπταμαί d. m. sp. = πέτομα.
 Ἰπτομαί d. m. (W. *tr*, lat. *ico*) sp. poet. drücken, schlagen, stöchtigen, bedrängen, eckdigen.
 F. *ful. ἵππομα. aor. ἵπω.*
 Ἰράομαι, Ἰρετή, Ἰρέος, Ἰρέω ion. ep. = Ἰερ-
 Ἰρασα, ου, τό, Gegend in Libyen.
 Ἰρή, ἧς, ἡ ep. St. Agamemnone in Messenien.
 Ἰρήτων, τό ion. = Ἰεγετω.
 Ἰρήν, ἑνός, ὁ (ion. = εἰρήν) spartanischer Jüngling von zwanzig Jahren an.
 Ἰρηε, ἦρος, ὁ ion. ep. = Ἰερεε.
 Ἰρο-εἰδήεις 2 ep. irieartig.
 Ἰρις, ἰδος, ἡ Regenbogen; Ἰρις, ἰδος, ἡ (**Fiwis*, W. *Fi* streben, vgl. *Ἰεμα*) Götterbotin, bes. Botin des Zeus und der Hera.
 F. *acc. Ἰρον, voc. Ἰρι.*
 Ἰρις, εος, ὁ Fl. in Paphlagonien zwischen Thermodon und Halys.
 Ἰρος, ου, ὁ (Kol. st. *ἰρός*, *ἰερός* hurtig) Beiname des Armaion, eines Bettlers auf Ithaka.
 Ἰρός, ἰρόν, Ἰρουργία, Ἰροφάντης, Ἰρωσύνη s. *ἰερ-*.
 Ἰς, ἰδος, ἡ (W. *fi*, lat. *vis*) ep. poet. sp. 1. Sehne, Muskel, bes. pl. 2. (Muskel)kraft, Stärke, oft umschreibend: *ἰεψίς ἰς Τηλεμάχου*.
 F. *acc. ἰνα, pl. ἰα-ρες, ἰες, dat. ἰνα.*
 Ἰς, St. (ἡ) u. Fl. (ὁ) in Babylonien.
 Ἰσαάκ, ὁ NT S. des Abraham u. der Sara.
 Ἰσ-ἄγγελος 2 NT engelgleich.
 Ἰσ-ἀγῶρας, ου, ὁ, ion. -ης, Gegner des Kleisthenes.
 Ἰσ-ἀέλωρος 2 poet. einem Bruder ähnlich.
 Ἰσάω (ἰσος) I. *act.* 1. *tr.* gleich machen, abwägen. 2. *intr.* gleich sein. II. *med.* sich gleich stellen, *πνί*
 F. *impf. med. iter. ἰσάσμετο, aor. pass. ἰσάσθην* (ep. 4. att. *η*).
 Ἰσαῖος, ου, ὁ aus Chalkis, berühmter Redner, Lehrer des Demosthenes.
 Ἰσαίτερος s. *ἰσος*.
 ἰσαίως *adv.* (ἰσός) gleichvielmal, ἰσάως ἰσός mit sich selbst multipliziert, potenzial.
 Ἰσ-ἄμεριος 3 dor. = ἰσ-ἡμεριος (*ἡμέρα*) gleich an Tagen, an Lebensdauer, *πνί*.
 Ἰσᾶμι dor. u. buk. = *οἶδα* gebildet aus ἰσᾶντι dor. = ἰσαῖ u. *οἶδα*.
 Ἰσᾶν 1. = ἴσσαν (*εἶμα*). 2. = ἴδσαν (*οἶδα*).
 Ἰσ-ἄνωμος 2 poet. windschnell.
 Ἰσ-ἄνωρ, ονος, ὁ lakedaimonischer Ephor 429 v. Chr.
 Ἰσ-ἄργυρος 2 poet. an Wert dem Silber gleich.
 Ἰσ-ἀριθμός 2 gleichviel.
 ἰσάσκειτο s. *ἰσάω*.
 ἰσ-αύδης 2 (*αἰδῶ*) buk. gleichtönend.
 ἰσθηγορία, ἄς, ἡ, ion. -ἰη (von ἰσ-ἡγορος, u. dies von ἰσος u. ἄγορευω) gleiche Redefreiheit, überh. bürgerliche Freiheit, Gleichheit.
 ἰσ-ἡβης 2 poet. = dem folgenden.
 ἰσ-ἡλιξ, ους, ὁ, ἡ ein Alter gleich.
 ἰσμηρία, ἄς, ἡ (*ἰσμηρέος*) Tag- u. Nachtgleiche.
 ἰσ-ἡρημετός 2 (*ἡρημένω*) poet. mit gleichviel Rindern

ἰσ-ἡρης 2 (W. ἄρ, *ἀραγῶ*) poet. gleichviel, gleich.
 Ἰσθμιάς, ἄδος, bes. *fern.* u. Ἰσθμιακός, isthmisch; *subst. al* Ἰσθμιακός isthmische Spiele.
 ἰσθμίων, ου, τό ep. schmales, enges Halshand der Franen.
 ἰσθμός, ος, ὁ (W. *t* in *εἶμα*, also Gang, Zugang) 1. Hals, Kehle. 2. Landenge, so bei Pallene, auf dem Chersones; bes. aber Ἰσθμός, ος, ὁ Landenge von Korinth, Ἰσθμοῦ *adv.* auf dem Isthmos; Ἰσθμιακός 3 isthmisch, Ἰσθμια, ου, τό bei Korinth an den Ehren des Neptun alle zwei Jahre gefeiert Spiele.
 Dav.
 ἰσθμώδης 2 (*εἶδος*) isthmusartig, auf einer Landzunge liegend.
 Ἰσία, ου, ὁ lakedaimonischer Ephor 409 v. Chr.
 Ἰσις, ἰδος, ion. εος, ἡ Isis, Schwester u. Gemahlin des Osiris.
 F. *dat. Ἰσᾶ, acc. Ἰσᾶν*.
 Ἰσκη (aus **ai-sēke*, vgl. lat. *insecu* u. *ἐννεῶ*) ep. poet. er sagte, sprach's; buk. Ἰσκων.
 Ἰσκω (aus *fi-σκω*, vgl. *έσκω*, *έσκω*, *έσκω*) ep. 1. gleich machen, nachahmen, *τί πνί*. 2. ähnlich finden, gleichachten, vergleichen, *τί u. πνί* u. *πνί*. 3. vermuten, glauben, abs. od. *acc. c. inf.*
 Ἰσμαρος, ου, ἡ St. in Thracien. — *adj.* Ἰσμαρικός 3, z. B. *ὄνομα*.
 Dazu *fern.*
 Ἰσμαρίς, ἰδος, ἰσᾶν See Ismaris daselbst.
 Ἰσμήνη, ἄς, ἡ T. des Oidipus.
 Ἰσμηνιαίς, ου, ὁ Thebaner, Freund u. Genosse des Pelopidas.
 Ἰσμηνός, ος, ὁ Fl. in Boitien. — *adj.* Ἰσμηνίος 3 Beiname des Apollo, der ein Heiligtum nahe an Ismenos hatte.
 ἰσο-βαρής 2 (*βάρος*) sp. gleich schwer.
 ἰσο-βασιλεύς, εος, ὁ sp. einem Könige gleich.
 ἰσο-γατός 2 (*γῆ*) sp. dem Lande gleich.
 ἰσογονία, ἄς, ἡ (**ἰσο-γονος*) die gleiche Geburt, Ebenbürtigkeit.
 ἰσο-δαίμων 2, *gen.* -ονος, poet. einem Gott gleich.
 ἰσο-δαίτης, ου, ὁ (*δαίωμα*) sp. der gleiche Portionen macht.
 ἰσο-διατός 2 (*διατάσσειν*) sp. die gleiche Lebensweise führend, *πνί* u. *πρός πνα* wie jem.
 ἰσο-δρομος 2 (*δρομεῖν*) gleichlaufend, *πνί* u. *πρός* mit jem.
 ἰσο-θεός 2 ep. göttergleich.
 ἰσο-κινδύνος 2 der Gefahr gewachsen.
 ἰσο-κληρος 2 (*κλήρος*) sp. von gleichem Los od. Anteil.
 ἰσο-κλινής 2 (*κλίνω*) sp. im Gleichgewicht schwebend.
 ἰσο-κρατής 2 (*κρατῶ*) ion. sp. gleich stark, gleich mächtig, *πνί* gleichberechtigt mit jem.
 Ἰσο-κράτης, ους, ὁ berühmter athenischer Redner, Schüler des Gorgias.
 ἰσοκρατία, ἄς, ἡ, ion. -ἰη (*ἰσο-κρατῆς*) gleiche Berechtigung, bürgerliche Freiheit, Demokratie
 ἰσο-μαλός 2 siemlich gleich.
 ἰσο-μάτωρ, ονος, ὁ, ἡ buk. der Mutter gleich.
 ἰσο-μεγέθης 2 gleich groß, *πνί* wie jem.
 ἰσο-μέτροτος 2 (*μετρεῖω*) gleichgemessen, gleich an Größe, Gewicht, Maß.
 ἰσο-μέτωπος 2 (*μέτωπον*) mit od. in gleicher Front *αἰν. πνί*.

ισομήκης 2 (μήκος) gleich lang.

ἰσομοιρέω (ἰσομοιρος) gleichen (Anteil, gleiches Recht haben, τινός an etw., τινὶ od. πρὸς τινι mit jem. **ἰσομοιρία**, ας, ἡ, ἰον. -ῆ) 1. sp. gleichmäßige Verteilung. 2. gleicher Anteil, ἰσομοιρίαν ἔχειν τινός τινι den gleichen Anteil wie jem. an etw. haben; Gleichberechtigung, Gemeinsamkeit.

ἰσομοιρος 2 (ἰσός) u. sp. **ἰσομορος** 2 (ἰσός) gleichen Anteil habend, gleich mächtig, gleichberechtigt, τινός an etw.

ἰσο-όνετρος 2 poet. einem Traum gleich.

ἰσο-νεκός, νεός, ὅ, ἡ poet. gleicherweise gestorhen.

ἰσονομία med. (ἰσός-νομος) gleiche Rechte u. Freiheiten haben, μετὰ τινός mit jem.

ἰσονομία, ας, ἡ, ἰον. -ῆ (ἰσο-νομός) Rechtsgleichheit, Gleichberechtigung, bürgerliche Freiheit.

ἰσονομικός 3 nach Gleichberechtigung strebend. Von

ἰσο-νομός 2 gleichberechtigt, ἐν ἰσονομίᾳ πολιτεύειν in einer Demokratie leben.

ἰσο-παῖς, παῖδος, ὅ, ἡ poet. einem Kinde gleich.

ἰσο-παλῆς 2 (πάλλω) im Ringen gleich, im Kampfe gewachsen, ebenbürtig, von Sachen: gleich.

ἰσο-παλός 2 sp. = dem vorigen.

ἰσοπέδον, ον, τό gleicher Boden, ebene Fläche, Ebene.

ἰσο-πέδος 2 (πέδον) dessen Boden gleich ist, gleich eben, gleich hoch, τινί mit etw.

ἰσο-πλατῆς 2 (πλάτος) gleich breit, gleich dick, τινί wie etw.

ἰσο-πλευρός 2 (πλευρά) gleichseitig, πλαίσιον Quadrat.

ἰσο-πληθής 2 (πλήθος) an Zahl gleich, τινί jem.

ἰσο-πολίτης, ὄδος, ἡ, fem. zu ἰσο-πολίτης, sp. πόλις Stadt mit römischem Bürgerrecht, Municipium.

ἰσο-πρεσβύς 2 poet. einem Greise ähnlich.

ἰσορροπία (ἰσο-ρροπος) gleich an Gewicht sein, sich das Gleichgewicht halten.

ἰσορροπία, ας, ἡ Gleichgewicht.

ἰσο-ρροπος 2 (ἰσός) 1. gleich an Gewicht gleichwiegend, ῥογῆ. 2. übertr. a. gleich stark, gewachsen, τινί. b. gleichwertig, τινός. c. unentchieden, μάχη. — adv. -όπως.

ἴσος ἡ, sp. ἴσος (sue *ἴσος = ἴσος, kretisch *fiolos*), sp. fem. ἴση, comp. ἰσάτερος 1. gleich,

ähnlich, derselbe, der nämliche, u. zw. an Zahl, Stärke, Größe, Beschaffenheit, Rang, ἀνά, a. B. δαίς gemeinsames Mahl, δαίς πάντων ἴση der ovale kreisrunde Schild, νῆες gleichschwebende (ebenmäßig gebaute) Schiffe, oder τινί, z. B. δαίμονι, τὶ an etw.: ἴσος τὸ πλάτος καὶ τὸ μέγεθος so dick wie lang, od. mit folg. ἴσοσπερ, ὄδος, ὄσπερ, ὄς, ὄσπερ, ἄτε, καί; ἴσον ἐστὶ μετ' ἑαυτῆς ist gleichmächtig, ununt. ἀνά ἴσα ποιεῖ dasselbe wie ich, τῶν ἴσων μετέχον τινί gleichen Teil haben mit jem.

2. sich nicht über andre erhebend. Von Personen: billig, unparteilich, gerecht, ἀνῆξ, ἴσον εἶναι sich fügen, τοῖς παροῦσι. b. von Sachen: α. gleichmäßig, gleichberechtigt. Νίκα ἴσα καὶ ἴσους völlig gleiche Rechte. β. entsprechend, angemessen, gebührend, φωνῆς tüchtiger Verstand. 3. subst. a. ἡ ἴση (sc. μέτρα, διακ), τὴν ἴσην ἀπολαύει, ἴσην εἶναι Gleiches büßen, τῆς ἴσης καὶ ἴσους μετέχον an gleichem Recht und

Gesetz teilnehmen, ἐπ' ἴση τῆ καὶ ἴσοις unter ganz gleichen Rechten. b. τὸ ἴσον, τὰ ἴσα Gleiches, der gleiche (Anteil), die gleichen Rechte, οὐδὲ ποτ' ἴσα ἔσονται niemals wird Erbsatz stattfinden H, εἰς τὸ ἴσον ἔπειτα καταβαλεῖν auf gleiches Terrain mit uns, συμμαχίαν ἐπὶ τοῖς ἴσοις καὶ δαίσιος εἶναι unter gleicher rechtlicher Stellung beider Parteien. 4. mit praep. a. ἀπὸ τοῦ ἴσου τμηγεσθαι vom gleichen Standpunkt aus, ἀπὸ τῆς ἴσης gleichmäßig. b. δι' ἴσον in gleicher Entfarnung. c. ἐξ ἴσου τινί gleich wie jem., ἐξ ἴσου εἶναι in gleicher Lage sein, ἐν τῷ ἴσῳ μάχουσι unter gleichen Umständen kämpfen. d. εἰς τὸ ἴσον ἀφαιεσθαι τινί τῆ ἴσῳ in der Reinkunst es so weit gebracht haben wie. e. ἐν ἴσῳ gleichmäßig, in gleichem Schritt. f. ἐπὶ ἴσα μάχη ἔταρα die Schiacht war gleichmäßig gespannt, war in der Schwelbe, unentschieden H, ἐπ' ἴσους in gleicher Weise, ἐπ' ἴσον in gleichem Niveau, gleichmäßig. 5. adv. a. neutr. ἴσον u. ἴσα gleichwie, ebenso, in derselben Weise, gleichmäßig. b. ἴσως a. gleich, billig, gerecht. β. der Erwartung gemäß, wahrscheinlich, vermutlich, vielleicht, auch bei gemilderten Behauptungen, ὅθωι mit τάχα = vermutlich wohl. γ. bei Zahlen: ungefähr, etwa.

ἰσο-σκελῆς 2 (σκελος) gleichschenklig, von Zahlen: gerade.

ἰσο-στάσιος 2 (στάσις) sp. gleichwiegend, gleich, τινί u. πρὸς τινι.

ἰσοτέλεια, ας, ἡ (ἰσο-τελής) Steuergleichheit eines Fremden mit den Bürgern.

ἰσο-τέλεστος 2 (τελέω) poet. alles gleichmachend, allen gemeinsam.

ἰσο-τελής 2 (τελέω) sp. gleiche Steuern zahlend, gleichsteuernd, Bezeichnung der berechtigten Metöken, die kein Kopfgehd zahlten, alle Lasten wie die Bürger trugen, ohne politische Rechte zu haben.

ἰσότης, ητος, ἡ (ἴσος) 1. Gleichheit, bes. Rechtsgleichheit. 2. Gleichmäßigkeit; Billigkeit sp. NT.

ἰσοτμία, ας, ἡ sp. Gleichheit der Ehre, gleicher Rang, ἐξ ἰσοτμίας gleichmäßig, ohne Unterschied.

Von

ἰσο-τμία 2 (τμία) 1. sp. gleichgeehrt, gleichberechtigt. 2. NT gleichwertig.

ἰσο-τριβής 2 (τριβή) poet. zugleich mit jem. auf etw. (τινός) weidend.

ἰσοφαρίζω (*ἰσοφάρος = ἰσο-φάρος) ep. poet. sich gleichstellen, gleichkommen, τινί τινι jem. in etw.

ἰσο-φόρος 2 (φέρω) ep. gleich tragend, gleich kräftig.

ἰσο-χειλῆς 2 (χειλος) mit dem Rande od. dem Ufer gleich, κεφαλαί obenau schwimmend.

ἰσοχρονία (ἰσο-χρονος) ep. gleich an Zeit sein, gleich lange leben.

ἰσοψηφία, ας, ἡ sp. gleiches Stimmrecht. Von

ἰσο-ψηφος 2 (ψηφία) 1. gleichviel Stimmen habend. 2. gleiches Stimmrecht habend, gleich stimmberechtigt, τινί wie jem.

ἰσο-ψυχός 2 (ψυχή) poet. sp. gleichgesinnt.

ἴσῳ (I H, I att., ἴσος) 1. act. gleichmachen, τινί, τν. 2. med. mit nor. pass. sich gleichachten, τινί, ep. ἰσοῦσθαι gleichkommen.

Ἰσραήλ, ὁ NT Beiname Jakobs, übertr. seine Nachkommen, die Israeliten. Dav.

Ἰσραηλι(ε)τής, ον, ὁ NT Israelit.

Ἰσηθόνες, *ων*, *oi* skythischer Volksstamm im Innern von Thracien.

Ἰσθολί, *ων*, *oi* u. **Ἰσσοί**, *ων*, *oi* St. im Ostl. Kilikien.
ἰστιάω *sp. NT* u. **ἰστιάω** *ep. ion. sp. Nbf.* zu **ἰσθμα**.
ἰστέον (*οἶμα*) man muß wissen, in Erfahrung bringen.

Ἰστημί, *δορ. Ἰσῑμί* (aus **ai-sā-mi*, vgl. lat. *sisto*).

I. tr. (*pr.*, *ἰσπφ.*, *fut.* u. *aor.* 1 *act.*) stellen.

1. hinstellen, aufstellen.

2. stehen machen, stillstehen lassen, Halt machen lassen.

3. auf die Waage stellen, abwägen.

II. intr. u. *refl.* (med. außer *aor.* 1, ferner vom *act.* *aor.* 2, *pf.* u. *plῆpf.*)

1. sich hinstellen, hinstraten.

2. sich feststellen, festen Fuß fassen, Halt machen.

III. aor. 1 *med. sich* (*sidi*), für sich aufstellen, errichten.

I. 1. πρὸς ἐξόμειν, στήσας, χοροὺς aufführen, τρώσων errichten; *übertr.* *a. einsetzen, τύσανων*. *b. entstehen od. sich erheben lassen, ἐρῶν, χόην, μέων.* *2. ἄρμα* schulden, hemmen, τὸ πρόσωπον das Gesicht starr werden lassen, eine ernste Miene annehmen, νῆας landen. *3. τὴν σποδὴν, πρὸς π* gegen etw.; *übertr.* τῶν τι jem. etw. anrechnen *NT*.

II. 1. pf. ich habe mich gestellt, *act. steha*, *εἰς ἐπήρουν ἰσθασάει, στήλῃ ἰσθμα, κυρὰ πνα, ἰσίο κεφαλῆς, πρὸ πρῶν*; im bes. *a. sich* jem. od. etw. entgegenstellen, πῶ, πρὸς πνα. *b. sich* befinden, sein, πῶ τήσας ἰσθμα; *c. sich* erheben, κύμα; *übertr.* anhaben, beginnen, ἐβόμω μεις, ἰσθμαίνων τοὸ μὲνός ἐνδὴν (der Monat beginnt am Neumond). *2. ἀγε δὴ στήσωεν H*, standhalten, stocken bleiben: ἐν γαίῃ, aufhören, mit *pl*.

III. aor. 1 *med.* τρώσων, für sich einrichten: νόμους, μάχην beginnen, τῶν . . . δῖον jem. Fehde stiften.

F. ἰσπφ. ἰσπφ., *fut.* στήσω, *aor.* 1 ἰσθμα; *pass. pr.* ἰσθμαι, *ἰσπφ.* ἰσθμαι, *aor.* ἰσθμαι, *fut.* στήσωμαι, *adj. vrb.* στήσός, στήσέων; *med. fut.* στήσωμαι, *aor.* ἰσθμαίην, *aor.* 2 *act.* ἰσθην, *pf.* ἰσθμα, *plῆpf.* ἰσθμαίην u. ἰσθμαίην, *fut.* 3 ἰσθμαίην, im *pf.* auch kürzere Formen: ἰσθμαι, ἰσθμαι, ἰσθμαί, ἰσθμαί, *plῆpf.* ἰσθμαι, *cf.* ἰσθμαί, *opt.* ἰσθμαι, *inf.* ἰσθμαίην, *pt.* ἰσθμαί, ὄσα, ὄσ, ὄσος, ὄσως. — *Dazu ep.*: *ἰσπφ. act. iter.* ἰσθμαίην, *aor.* 1 *act.* 3 *pk.* ἰσθμαίην, *aor.* 2 1 *sg.* ἰσθμαί, 3 *sg.* ἰσθμαίην, 3 *pl.* ἰσθμαίην u. ἰσθμαί, *cf.* 2 *sg.* στήσας, 3 *σπῆθ.* 1 *pl.* στήσωμεν, στήσωμεν (zweisilbig), στήσωμεν, 2 *pl.* στήσετε, 3 *pl.* στήσωμεν, στήσωμεν, *inf.* στήσωμεν, *pf. ind.* 2 *pl.* ἰσθμαίην, *imp.* ἰσθμαίην, *inf.* ἰσθμαίην, *pl. gra.* ἰσθμαίην u. ἰσθμαίην, *plῆpf.* ἰσθμαίην. — *ion.*: *pr. act.* 3 *sg.* ἰσθμαί, 3 *pl.* ἰσθμαίην, *ἰσπφ.* 3 *sg.* ἰσθμαί, *pass. pr.* 3 *pl.* ἰσθμαίην, *ἰσπφ.* ἰσθμαίην, *aor.* 2 *act.* *cf.* στήσωμεν, στήσωμαι, *plῆpf.* ἰσθμαίην. — *huk-dor*: *fut. act.* στήσωμαι, *pf.* ἰσθμαίην, *aor.* 2 ἰσθμαί, *med. fut.* στήσωμαι. — *poet. pass. pr.* ἰσθμαίην, *ἰσπφ.* 2 *sg.* ἰσθμαί, — *sp.*: *pr. pass.* ἰσθμαι, *plῆpf.* ἰσθμαίην, *fut.* 3 ἰσθμαίην.

Ἰστιάτα, *ας*, *h* *ep.*, *ion.* -αίη = Ἰσθια.

Ἰστιάτος, *ων*, *o* Tyrann v. Milet.

ἰστιάω *ion.* = ἰσθμαί, *pf. pass.* ἰσθμαι *ion.* = ἰσθμαίην.

ἰστιάη, *ης*, *h* *ion.* = ἰσθια.

ἰστιάτοριον, *ον*, *to* *ion.* = ἰσθμαίον Speisehaus, Herberge.

ἰστιοδρομέω (**ιστιο-δρομῆος*, u. *diēs v. ἰστίων* u. *δρομῆος*) *sp.* mit vollen Segeln fahren.

ἰστίον, *ον*, *to* (*demia* v. ἰστίος eig. Gewebe) Segel, gew. *pl.* ἀνακατανόω aufziehen, στέλλεσθαι einziehen, *refl.* τὸ μέγιστα die großen Segel des Hauptmastes.

ἰστιορράφος, *ων*, *o* (*ράφω*) *poet.* Segelflicker.

ἰστο-βουέυς, *έως*, *ion. βουέυς* *δ(βουέυς)* *poet.* Pflugschmel.

ἰστο-δόκη, *ης*, *h* (*W. δοκ.* *δέχματα*) *ep.* Gestell zur Aufnahme des umgelegten Mastthaumes, Mastgabel.

ἰστο-πέδη, *ης*, *h* *ep.* Mastbaumbohub, nach dem Hinterschiff zu offener Klotz, in welchem der Mastbaum sich umlegen ließ.

ἰστορέω u. *med.* (*ιστορέω*) *ion. poet. sp.* *1. a.* fragen, forschen, abs. u. τῶν befragen, nach etw. *πῆ, πρὸς πνος, τὸς π.* *b.* erforschen, erfahren, kennen lernen, *πῆ, ἀκοή*, beobachten, erspähen. *c.* kennen, wissen, τὸ μέλλον. *2.* *das* Erforschte berichten, erzählen, *πῆ, πρὸς πνος, ὄς, ὄτι, acc. c. inf.* *3. NT* besuchen, herreisen. *Dav.*

ἰστορήμα, *ας*, *ro* *sp.* Erzählung, Geschichte und **ἰστορία**, *ας*, *h*, *ion.* -ίη *1.* das Erforschen, Forschung, *hes.* Geschichtsforschung, *πρὸς φῶσος* Physik. *2.* das durch Nachfragen u. eigene Anschauung Erkannte, Kunds, Wissenschaft, anoh: *Einsicht* in den Lauf der Dinge, politisches Urteil. *3.* Darstellung, Bericht, Erzählung, *hes.* Geschichtserzählung, Geschichtsschreibung, Geschichtswerk, *παραστατικὴ* Geschichtsschreibung, welche die realen Tatsachen gibt. *Dav.*

ἰστορικός *3. 1.* wissenschaftlich. *2.* geschichtskundlich u. geschichtskundig; *subst.* *o* Geschichtsschreiber.

ἰστός, *ος*, *o* (*ἰσθμα*, *sic*o: Ständer) *1. Mast* (baum), στήσαι u. στήσωσθαι, ἀρῶσθαι aufrichten. *2.* Wehbaum. Wehstuhl, ἐπιόσθαι im Wehstuhl hin u. her gehen = gehen. *3.* Aufzug, Kette am Wehbaum, überh. Gewebe.

ἰστό-τονος *2* (*τεινῶ*) *poet.* über den Wehstuhl gespannt.

ἰστοργέω (*ιστοργῆός* aus *ἰστίος* u. *W. ἔργ* *poet.* im Wehstuhl arbeiten, weben.

ἰστοργία, *ας*, *h* (*ιστοργῆός*) Weberei.

Ἰστρος, *ων*, *o* der Ister, die Donau. — **Ἰστριανός** *3*, *ion.* Ἰστριανός u. Ἰστρος *3* am Ister, skythisch; **Ἰστρία**, *ης*, *h* St. südlich von der Istermündung.

ἰστω = ἰσθμα *e. ἰσθμα*, **ἰστω** *imp.* v. *οἶδα*.

Ἰστώνη, *ης*, *h* Berg auf Kerkyra.

ἰστωρ, *ος*, *o*, *h* u. *ἰστωρ* (*είδω*) wissend, kundig, abs. u. τῶς; *subst.* *o* *ep.* Sachverständiger, Zeuge, Schiedsman.

ἰσθαδέιον, *ον*, *to*, *demia* v. ἰσθίς, *poet.*

ἰσθαδῶπις, *ωδός*, *fem.* v. ἰσθαδῶπις (*πέλιος*), *poet.* Feigenhändlerin.

ἰσθαμιος *2* (*ισθα* u. *αἶμα*) *sp.* blutstillend.

ἰσθαλέος *3* (= ἰσθίς) *ep.* eingetrocknet, dürr, mager, dünn.

ισχανάω u. **ισχάνω** (ep. poet. Nbf. v. ἰσχω) 1. fr. halten, zurückhalten; pass. sich fern halten, zögern, éti τινι. 2. intr. sich an etw. halten, etw. begehren, verlangen, νόσος od. inf. F. 2 sg. ἰσχανέας, 3 sg. -νάς, 3 pl. -νάσαι, pt. -ών, -ώσαν, impf. iter. ἰσχανάσκον; pass. pr. 3 pl. -ώνται, impf. -όντων, imp. 3 sg. -άσθω.

ισχάς, áδος, ἡ (ισχύος) poet. sp. getrocknete Feige. **ισχιάζω** sp. sich in den Hüften hin- u. herbiegen. Von ἰσχιόν, ou, τό (ἰσός) Hüftpfanne, Hüftgelenk, Hüfte. **ισχάνω** 1. trocken od. mager machen. 2. übertr. poet. schwächen, demütigen. F. cor. ἰσχάνα, ion. ἰσχηνα.

ισχάνος 3 (aus *iesq-nos v. W. seq sichern, bes. in elawischen Sprachen erhalten) getrocknet, trocken, dürr, mager, dünn. Dav.

ισχύότης, φρός, ἡ sp. Schwächtigkeit, Trockenheit. **ισχύνω-φώνος** 2 (φρώνω) ion. sp. leise redend.

ισχύνώ (ισχύος) ep. dürr, mürbe machen.

ισχό-φρονος 2 (ἰσχυ v. φρώνω) ion. stockend, stotternd.

Ἰσχό-λαος, ou, δ Lakedaimonier.

ισχομένως, adv. v. pt. pr. pass. v. ἰσχω, zurückgehalten, gehemmt.

ισχυρίζομαι (ισχύος) 1. d. m. sich stark machen od. zeigen, abs. beharren; übertr. a. seine Stärke in etw. suchen, sich stützen auf etw. (τινί). b. sich erheben, fest behaupten, versichern, abs. od. τί, ὅτι, ὡς, acc. c. inf., περί τινος, ἀπό τινος auf etw. hin. 2. pass. bestärkt werden, Kraft od. Wirkung erhalten, ὅτι τινος von etw. F. fut. ἰσχυρίσομαι, att. -ίσματα, adj. verb. ἰσχυριστός.

ισχυρίσθαι 3 (ισχύος) von heftiger, gewalttätiger Art.

ισχυρογνωμοσύνη, ης, ἡ sp. fester, starrer Sinn.

ισχυρο-γνώμων 2 (γνωμη) sp. starrsinnig. Von

ισχυρός 3 1. kräftig, stark, word τό ἰσχυρόν mit Gewalt. a. fest, befestigt, κρός νόος ἰσχυρός an den sicheren, gedeckten Orten. B. dauerhaft, δώρας. c. schwer verdaulich. 2. übertr. mächtig, gewaltig, τό ἰσχυρόταρον Kerntruppen; im bes. a. gewalttätig, heftig, ῥέψατα. b. hart, streng, χειμών, νόμος, εἰς ἐκείνους τό ἰσχυρότατα καθίστασθαι in beidem (Hitze und Kälte) den höchsten Grad erreichen. c. entschieden, nachdrücklich, γνώμη. — adv. -ρός stark, heftig, streng, sehr, φελέσσειν sicher verwahren. Von

ισχύς, ὄος, ἡ (aus *Ji-schós, Flg v. ἔχω?) 1. Kraft, Stärke. a. körperliche. B. Festigkeit eines Platzes. c. Schwere, Last, Fruchtbarkeit, γῆς. 2. übertr. Macht, Fähigkeit, insbes. Streikraft, κατ' ἰσχύον mit (Streit)macht, ἰσχύς μάχης Kampffähigkeit (δ in zweisilbigen, θ in dreisilbigen Formen). Dav.

ισχύω stark, kräftig, mächtig sein, or. stark usw. werden, abs. od. τινί durch od. an etw., παρά τινι bei jem. etw. vermögen, gelten.

ἰσχω s. ἔχω.

ισχώντα, ας, ἡ (*ισωνος, u. dies v. ἰσως u. ὄνη) poet. gleicher Kaufpreis.

ισ-ώνυμος 2 (ὄνομα) poet. gleichnamig.

ἰσως s. ἰσως.

Ἰταλία, ας, ἡ, ion. -ή, Italien, angeblich nach einem König Ἰταλός benannt. — adj. Ἰταλικός 3. —

Einw., bes. Unteritalien **Ἰταλιώται**, ὄν, of; adj. Ἰταλιωτικός 3, bes. fem. Ἰταλιώτις, ὄος.

Ἰταμίνης, ou, δ (var. Ἰταμίλιος) persischer Befehlshaber von Komana bei Pergamos.

ἰταμός 3 (ἰ-ών) drusegehend, dreist, keck, unverschämkt, abs. u. κρός τι. — adv. -μῶς. Dav.

ἰταμότης, φρός, ἡ Keckheit, Unverschämtheit.

Ἰτανος, ou, ἡ St. auf Kreta.

ἰτάα, ας, ἡ, ion. -ή (aus *Fatefa, vgl. lat. vi-ēre, rimen, vitez, ahd. wāt, mhd. wride) 1. ep. ion. sp. Weide. 2. poet. aus Weiden geflochtener Schild, ἰτάα μαριχάλοος. Dav.

ἰταίνος 3 ion. sp. von, aus Weiden.

ἰτέον u. **ἰτητέον**, adj. verb. v. ἔλυ, man muß gehen. ἰτην du. impf. v. ἔλυ.

ἰτης, ou, δ (ἰνάα) keck, kühn, frech, unverschämkt.

Ἰττον, ou, τό = portus Ithius im Lande der Moriner.

Ἰτουραία, ας, ἡ Landschaft in Syrien. — Ἰτουραϊ-οί, of Einw.

Ἰτριον, ou, τό poet. ep. in Oi gebackene Pfannkuchen aus Mehl u. Honig.

ἰττω boiet. = ἴσω v. ἴδα.

Ἰτύκη, ἡ Utika in Afrika. — Ἰτυκαῖοι, of Einw.

Ἰτυλος, ou, δ S. des Zethos u. der Aëdon; nach attischer Sage ist Ἰτυς, νόος, δ S. des Teres u. der Prokne, welche den Sohn tötete und dem Vater zur Speise vorsetzte.

ἰτυς, νόος, ἡ (verw. mit ἰτέα) Umkreis, Rundung. Insbes. 1. Radkranz, auch wohl: Wagenkranz. 2. Schildrand, meton. für Schild.

ἰτω, ἰτων imp. v. ἔλυ.

Ἰτων, ὄνος, ἡ St. im phthiotischen Thessalien.

Ἰτανεῖς, ἔων, of Einw. der St. Ἰτῶν in Unteritalien.

Ἰτῶνται πόλις, of ein Tor in Athen.

ἰγγή, ης, ἡ poet. } (ἰύξω) Geschrei. 1. Jubelgeschrei, **ἰγγμός**, ὄος, δ ep. } Jauchzen. 2. Wehgeschrei.

ἰγγεῖ, γος, ἡ (ἰύξω) 1. Drehhale, Wendehals; übertr. Zauberrad, ἔλκεν ἰγγρα ἐπί τινι das Z. drehen, um jem. herbeizuziehen. 2. Zauberreiz, Liebesreiz.

ἰύξω ep. poet. eig. ἰύ (= uh) sagen, schreiben, laut lärmern.

F. cor. ἰύξω. Dav.

ἰυκτά, ὄ buk. = ἄνκός Pfeifer.

Ἰυκαῖα, ὄν, of skythisches Volk.

ἰφθίμος 3 u. 2 ep. stark, mächtig, gewaltig, tapfer, tüchtig, trefflich.

ἰ-φι (alte Instrumentalform von Flg, vgl. lat. vis) ep. mit Kraft, kräftig, δυναίς gewaltsam getötet.

Ἰφι-άνασσα, ης, ἡ bei H T. Agamemnon u. der Klytämnestra, bei den Späteren heißt sie Ἰφι-γένεια, ας u. Ἰφι-γόνη, ης, ἡ.

Ἰφι-κλήης, εσκε-κλήης, ἔους, δ S. des Amphitryon, Bruder des Herakles. — Ἰφικλείδης, ou, δ S. des Iph.

Ἰφι-κλος, ou, δ aus Thessalien, Argonaut, raubte der Tyro ihre Rinder. — adv. Ἰφικλείος 3.

Ἰφι-κράτης, οος, δ athenischer Feldherr, geschickter Soldnerführer; nach ihm sind benannt ἰφικρα-τίδες, ὄν, of Soldatenschuhe.

ἰφιος 3 (ἰφι) ep. stark, fett, μέλα.

Ἰφτρος, ou, δ 1. S. des Eurytos aus Oiehalia. 2. Troer, V. des Archeptolemos, der Ἰφτιδης nach

ihm heißt. Ἴφριτιον ῥόδον dagegen ist der Bogen des Eurytos.

ἴφρον, ου, τό poet. Narzissen- od. Lavendelart.

ἴχανός (su ἄχην dürftig, arm) ep. poet. sp. eifrig nach etw. streben, τινός od. ἑψ.

F. pr. ἴχανός, pl. ἴχανόν, -ῶσαν zerdehnt. Dazu ἴχαρ (ἴχαρ), τό poet. Verlangen.

ἴχθυός, ep. fischen.

F. impf. iter. ἴχθυόσασον.

ἴχθυοβολαίος, ἑός, ὁ poet. Fischjäger. Von

ἴχθυ-βόλος 2 (βάλλω) poet. Fische harpunierend.

ἴχθυότιον, ου, τό, demin. v. ἴχθῆς, sp. Fischlein.

ἴχθυηρός 3 sp. von Fisch(en).

ἴχθυο-εἰδήσις 2 ion., bezg. ἴχθυώδης 2 (εἶδος) ion. sp. 1. fischartig. 2. fischreich.

ἴχθυόεις 3 (ἴχθῆς) ep. poet. fischreich.

ἴχθυο-λύμις, ου, ὁ (λυμαίνωμαι) poet. Fischverderber, Fischfresser.

ἴχθυοτροφεῖον, ου, τό (ἴχθυο-τρέφω v. τρέφω) sp. Fischbehälter, Fischteich.

ἴχθυο-φάγος, ων, of Fischesser, wilde Völkerschaft an den Küsten von Arabien, Persien u. am Roten Meere.

ἴχθῆς, ἑός, ὁ (vgl. lit. žaris Fisch, schwed. gös aus *gjus Fischart) Fisch.

F. ὅ in zweisilbigen, ὅ in dreisilbigen casus, acc. ἴχθῆν, buk. -ῶα, acc. pl. ἴχθῆς, poet. -έας.

Ἰχθῆς, ἑός, ὁ Vorgebirge in Elis.

ἴχθυο-οστεφής 2 poet. von Fischen bedeckt.

ἴχθυώδης s. ἴχθυοειδής.

Ἰχναί, ὄν, at St. Makedoniens.

ἴχνηα, ας, ἡ } (ἴχνηός) das Aufspüren.

ἴχνησις, εως, ἡ }

ἴχνητις, ὄν, ὁ ion. eig. Spürer, Bezeichnung des sonst ἴχνησιον genannten Tieres, einer ägyptischen Wieselart. Von

ἴχνηώ } (ἴχνηός) nachspüren, aufspüren, abs. ἴχνηώ poet. } u. τι.

ἴχνηον, ου, τό 1. Fußspur, met' Ἰχνηά τινος βαῖενν sein. auf dem Fuß nachfolgen. 2. Bewegung, Gang ep. Nbf. von

ἴχνηος, ους, τό 1. Fußtritt, Fußstapfe, Fußspur, τρέψαι schreiten. 2. übertr. Spur, Merkmal, κακῶν.

3. meton. Fuß.

ἴχνοσκοπέω (*ἴχνο-σκόπος, u. dies v. ἴχνηός u. σκοπέω) poet. ansupüren, nachspüren.

ἴχώρ, ὄρος, ὁ ep. 1. Götterblut. 2. wasserähnlicher Teil des Bintes, Blutwasser, Lymphe.

F. acc. ἴχῶ st. ἴχῶα.

ἴψ, ἰψίς, ὁ (ἰερωμα, eig. Schädiger) ep. Bohrwurm, ἴψαο s. ἰερωμα.

Ἰφός, οὐ, ἡ St. Phrygiens, bei der 301 Antigonos geschlagen wurde.

ἰώ poet. Anrufswort der Freude od. des Schmerzes, ἰωχθε, ο wohl! auch verdoppelt, mit nom. od. voc. ἰῶ s. ἰῶμα.

Ἰώ, Ἰῶς, ἡ T. des Königs Inachos von Argos, von Hera in eine Kuh verwandelt, mit Isis identifiziert.

F. acc. Ἰῶ, ion. Ἰῶν.

ἰῶά dor. = ἰῶψ.

Ἰωάννης, ου, ὁ NT 1. Johannes der Täufer. 2. der ἰώγα bolot = ἐρωγε. [Evangelist.

ἰωγή, ἡς, ἡ (aus ἰερωγή v. ἄγγω, eig. Brecher) sp. Schuttdach, Schirm, τινός gegen etw.

ἰωή, ἡς, ἡ (aus ἰερωή ἢ ἄνθιμι) ep. poet. Schall. 1. Gehrausch, Getöse, lauter Klang. 2. Geschrei, Stimme.

ἰωκή, ἡς, ἡ (ἰεμαί, vgl. δῖωμο: ὀρημαί) ep. das Andringen, Schlichtgetummel, auch personifiziert.

F. metaplast. acc. ἰῶμα.

Ἰωήλ, ὁ Joel, jüdischer Prophet.

Ἰωλκός, οὐ, ἡ, ep. Ἰαωλκός, St. am Pagaaischen Meerbusen, Sammelplatz der Argonauten. — adj.

Ἰωλκίος 3.

Ἰων, ὄνος, ὁ 1. Stammvater der Ionier, Kön. von Athen, 3. des Xuthos od. Apollo. 2. aus Chios, tragischer u. lyrischer Dichter in Athen zu Perikles' Zeit. 3. der Ionier, pl. oi Ἰωνες, ep. Ἰῶνες (sp. Ἰ-ἄων, -ἄων u. ἄρας, ἀπὲρ) einer der vier Hauptstämme der Griechen, wohnte in Attika, Megara u. an der kleinasiatischen Küste zwischen

Karien u. Aiolis. — ἰωνία, ας, ἡ, ion. -ἰη, das kleinasiatische Ionien. — adj. ἰωνικός 3, dazu bes. fem. ἰωνίς, ἰδός (vgl. Ἰῶς u. Ἰασπ). — adr. -κῶς.

ἰωνιά, ας, ἡ (ἰων) poet. Veilchenbeet.

ἰωνο-κάμπη, ὁ poet. Verrenker der Ion. Harmonie.

ἰῶτα, τό der kleinste Buchstabe; übertr. NT etw. sehr Geringes.

ἰωχμός, οὐ, ὁ ep. = ἰωψ.

K.

K, κ (κάππα) zehnter Buchstabe des griech. Alphabets, als Zahlzeichen κ' = 30, κ = 30000.

κ' für κέ, κᾶ dor. = κέν.

Κάββαλες, ὤν, of (hesser Βάβαλες) Volk in Libyen.

Καβάλιος, ὤν, of u. Καβηλέες, ὤν, of Bewohner der Landschaft Kabalis südöstl. v. Lydien.

κάβ-βαλε ep. = κατ-έβαλε v. καταβάλλω.

Κάβητρον, ὤν, of (hebr. kabirim die Großen) die alten pelagischen Gottheiten der samothrakischen Mysterien.

Καβηρό-θεν adv. ep. von Kabesos her, einer thrakischen Stadt.

Καβύλη, ἡς, ἡ St. in Thrakien.

καγ ep. = κατά vor γ.

κάγαθος = κατ ἀγαθός (Krasis).

κάγκανος 2 (vgl. πολυ-κακῆς, got. hunkus, ahd. hunkar) ep. poet. dürr, trocken.

καγκάζω poet. sp., att. καχάζω } (vgl. lat. cachin-

καγκάλω ep. } aus, -arc) laut lachen. 1. aufjauchzen, frohlocken. 2. hohnlachen, ἐπί τινι über jem.

F. ep. pr. 3 pl. καγκάλομαι u. pl. καγκάλομαι zerdehnt.

κάγω = κατ ἐγώ (Krasis).

κάδ ep. = κατά vor δ.

*καθδίζω sp. durch Abstimmen von den Syesitien ausschließen.

F. pf. pass. inf. κακαδίσθαι.

τωνός von etw. ungelindert. 2. übertr. a. negat. unvermischt, *ὅπερ ἐοργάρετο καθαρὸν ἐξήλατο* reines Bürgerheer Th. b. posit. schuldbes., unschuldig, *θάνατος* ehrlicher Tod; *πῶς* an etw., *ἀπὸ τῶος* rein von etw. NT, aufrichtig, ehrlich: *ἑστῆς*. — ndr. *-ρῶς* rein, aufrichtig, deutlich, klar. Dav.

καθαρότης, ητος, ἡ καθαριότης. **καθ-αρταζω** poet. wegreiben. **καθάρσιος** 2 (καθάρσιος) reinigend, sühnend, Ζεὺς, *πῶς* von etw.; τὸ καθάρσιον Reinigungsopfer, Sühnung.

κάθαρις, εως, ἡ καθαριότης. **καθαριστής**, ου, ὁ (καθαίρω) Reiniger, Sühnpriester. Dav.

καθαριστικός 3 reinigend; ἡ καθαριστικὴ (sc. τέχνη) Kunst zu reinigen.

καθ-αυαίνω sp. — *κατ-αυαίω* trocknen, ausdörren. **καθ-έδρα**, ας, ἡ 1. Sitz, Stuhl, Lager, auch: Lehrstuhl. 2. das Sitzen, Stellung des Sitzenden. 3. das Stillsitzen, Zaudern.

καθ-έζω (W. ἐδ, lat. sed-ere) 1. nct. niedersetzen, sich niedersetzen lassen, *πῶς ἐπι τῶος*, jem. einsetzen od. aufstellen: *ὡκοπέοι*, wohin bringen: *γυαίος νερότε*. 2. med. sich niedersetzen, sitzen, *ἱμψf.* mit Aoristbed., *ἐπι u. εἰς π;* im bes. a. im militärischen Sinn: sich lagern, *ἐν τῶι*. b. als Schutzfliehender damitzen (mit u. ohne *ἑστῆς*). c. ruhig od. müßig dasitzen, sich aufhalten, verweilen. F. vom act. nur ep. ion. nor. *καθεῖσσι*; med. *ἱμψf.* (*ἐκαθεῖσμαι*, fut. *καθεῖσθαι*, aor. *ἐκαθεῖσθην*, sp. *ἐκαθεῖσθην*, ndr. *verb.* *καθεῖστος*).

καθ-έηκα ep. s. *καθ-έηκα*, **καθ-εἶπτο** ep. s. *καθ-έηκα*. **καθ-εἰμαρμένος** 3 (*εἰμαρμένη*) sp. durch das Schicksal bestimmt, bes. zu jmds. Unglück.

καθ-εἰργνύμι poet. = *κατ-εἰργναι* einschließen. **καθ-εἰρῶσσα** poet. nor. v. *καθ-εἰρῶσω*. **καθεῖς** NT = *καθ' εἰς* st. *καθ' ἕνα* jeder einzeln. **καθ-εἶσα** s. *καθ-έζω*.

καθεκτέον s. *κατ-έζω*. **καθεκτός** 3, *adj.* verb. v. *κατ-έζω*, zurückgehalten. **καθ-ελίσσω** s. *κατ-ελλίσσω*.

καθελκυσμός, ου, ὁ sp. das Hinabsiehen (der Schiffe), *εἰς θάλασσαν*, Stapellauf. Von **καθ-έλκω**, ion. *κατ-ελλύω*, herunterziehen, herabsiehen; im bes. Schiffe vom Lande ins Meer, vom Stapel laufen lassen.

F. *ἱμψf.* *καθελλών*, fut. *καθέλλω u. -ελλύω*, nor. *καθελλών*, pf. *καθέλλαν*, pass. *καθελλανθῆμαι*. **καθ-εξῆς** *adv.* der Reihe nach, folgend; *ἐν τῷ καθ-εξῆς* darnach NT.

κάθεξις, εως, ἡ (κατ-έζω) das Festhalten, Behauptung, *ἀρχῆς*. **καθ-έζω** fut. v. *κατ-έζω*.

καθ-έρμα, ατος, τό poet. Ohrgehänge. **καθ-ερωπύω** } poet. heranterkriechen, herunter-
καθ-έρπω } steigen. **καθ-εσθῆναι** *ἱμψf.* nor. v. *καθ-έζωμαι*.

καθετός 2, *adj.* verb. v. *καθ-έζω*, sp. herabgelassen; *καθ.* ἡ Senkblei.

καθ-εὔω, *καθ-εὔωμαι*, schlafen, ruhen, *ἱμψf.* sich der Ruhe überlassen; übertr. 1. untätig od. träge sein, feiern. 2. tot sein NT, von Hoffnungen poet.

F. *ἱμψf.* *ἐκαθεύων* u. *καθηδόν*, ep. *καθεύων*, fut. *καθευθήσομαι*.

καθ-ευρίσκω poet. ep. auffinden, *πῶς* mit pt. ertappen.

καθ-εψιάομαι d. m. ep. verhöhnen, sich lustig machen über jem. (*πῶς*).

F. pr. 3 pl. *καθεψιάσονται* zerstreut.

καθ-έψω abkochen, (aus)kochen.

καθ-ηγέμων, ὄνος, ὁ ἡ ion. **κατ-ηγεμών**, Führer, Wegweiser.

καθ-ηγέομαι d. m., ion. **κατ-ηγέομαι** 1. vorangehen, den Weg weisen, abs. u. *πῶς*, *ἐκ τῶος* εἰς π, auch mit *ὁδόν*, τι (acc. des Ortes) zeigen, weisen; übertr. etw. zuerst tun, anfangen, *πῶς*, pt. 2. Anleitung zu etw. geben, lehren, weisen, *πῶς* *πῶς*, τι Dav.

καθηγητής, ου, ὁ sp. NT Führer, Lehrer, Erzieher.

καθ-ηδουπάθω verschwelgen, verpressen, τι.

καθ-ήκω, ion. **κατ-ήκω** 1. herabkommen. a. zum Kampf. b. herabreichen, sich erstrecken, *ἐπι u. εἰς π*, *ἀπὸ τῶος*. 2. hinkommen. a. an jem. kommen, *εἰς ἡμᾶς ὁ λόγος*. b. zur bestimmten Zeit eintreten, *ὅποτε καθήκει ὁ χρόνος X*; c. **καθῆκον** (*καθήματα*) die gegenwärtigen Umstände, Verhältnisse, die gegenwärtige Lage, al *καθήκοντος ἡμέρας* festgesetzte Zeit. 3. *ἱμψf.* *καθήκει* *τι* mit *ἱμψf.* es kommt an jem., kommt ihm zu, gebührt ihm; τὸ καθῆκον Gebühr, Pflicht.

καθ-ήλω sp. anangeln, τι *πῶς* π.

καθ-ήμα d. m., nor pr. u. *ἱμψf.* sich niedergesetzt, Platz genommen haben, dasitzen, abs. mit näherer Ortsangabe: *ἐπι τῶος*, *ἐν τῶι* auf etw., *ἀμφί π* um etw., *πῶς* *π*, *ἐκ τῶος* sich aus der Mitte entfernen. Inshes. 1. ruhig od. würdevoll dasitzen, thronen, *ἐν νεφέλαις*, Sitzung halten, versammelt sein, a. B. in der Volksversammlung od. zu Gericht, zu Tisch sitzen, *ἐπι τῶι* über etw. *καθῆται* sein. 2. von einem Heer: Halt machen, sich lagern. 3. übertr. verweilen, sich aufhalten, wohnen, *πίστευ* *πῶς*; von Orten: gelegen sein. 4. tadelnd: sitzen bleiben, untätig sein.

F. pr. 2 sg. *καθήσῃ* (NT *κάθη*), cf. *καθῶμαι*, opt. *καθήμην* u. *καθῶμαι*, *ἱμψf.* *καθήσο* (NT *κάσο*), *ἱμψf.* *καθήσῃ*, pt. *καθήμενος*, *ἱμψf.* (*ἐκαθήμην* u.) *καθήμην*, 3 sg. *ἐκάθητο*, *καθήτο*, *καθήσο*; dactyl ep. *ἱμψf.* 3 pl. *καθήατο* u. *καθήατο*; ion.: *κατ-ήμα*, 3 pl. *κατέαυα*, *ἱμψf.* 3 pl. *ἐκατέαυα*. — NT fut. *καθήσομαι*.

καθ-ημερίος 8 sp. NT täglich.

καθ-ημέριος 3 poet. 1. täglich. 2. heutig.

καθ-ήσομαι fut. v. *καθ-έζω* NT u. *καθ-έζω*.

καθ-ιδρῶ 1. nct. sich setzen lassen, *πῶς*, wohin hringen, ausiedeln, *εἰς π*. 2. pass. u. *ἱμψf.* a. sich niederlassen, sich ausiedeln. b. sich (*εἰθῆ*) etw. aufstellen od. errichten, weihen.

καθ-ιτερεύω opfern, schlachten, *τέσσα*.

καθ-ιτέρω, ion. **κατ-ιτέρω**, heiligen, weihen, τι *πῶς*. Dav.

καθιέρωσις, εως, ἡ Einweihung *Αεαὶ* *ndc.* *Clea*. § 16.

καθ-ίζω intr. sich setzen. Nbl. v. **καθ-ίζω** (auch *ἐκ τῶι*). 1. tr. niedersetzen, sich setzen lassen, *πῶς*, *χωρίς* absente, *ἐπι τῶος*, *καθῆ*

των; im bes. a. veranstalten, ansetzen, berufen, άγοράς. b. einsetzen, herstellen, άποστήν τινά, τινά εἰς τόν θρόνον auf den Thron setzen, zum König machen. c. ein Heer sich lagern lassen, eine Stellung nehmen lassen, aufstellen. d. in einen Zustand versetzen, κλειοντά τινά, κλειών τινά. 2. intr. u. med. sich (nieder)setzen, sitzen, abs. od. εἰς τι, ἐπί τινος, ἐπί τι, poet. τι, im bes. sich lagern, Stellung nehmen, ἐπί τήν Μυθροκόλον.

F. impf. ἐκάθιστον (καθίζων), fut. καθίσω, att. καθίω, aor. ἐκάθισα u. καθίσω; med. fut. καθιζήσομαι, sp. καθίσομαι u. καθισομαι, aor. ἐκαθισόμην; dazu ion. κατ-ίζω, aor. κήθισα; sp.: aor. κήθισα, pl. καθίσσας; dor.: fut. καθίζω, aor. καθίζεις.

καθ-ίημι 1. tr. hinabsenden, -werfen, niederlassen, ίονία, άγοράς, γόνυ, ίεπος, ἐν δόμοις versenken, obvon λαινακίης durch die Kehle gleiten lassen; im bes. a. όόρατα εἰς προσβολήν fallen, τείχευ Μασσαρν hinabführen (εἰς θάλασσαν). b. φερόμενος heimlassen, die Rückkehr gestatten. c. zum Wettkampf senden od. stellen: άθματα; übertr. σάωμα ἐπί τινά loslassen, πρόσρον Ausfüchte machen, γνάμης περί τινος einholen. d. fallen od. herabhängen lassen, κώπας, κώμας, pass. καθήμενος τόν πάγωνα. 2. intr. u. med. sich niederlassen. a. herabgeben, sich herabsenken. b. sich wohin in Bewegung setzen, rücken, stürmen, άπό u. ἐκ τινος, εἰς u. ἐπί τι.

F. (s. ίημι), fut. καθήσω, aor. καθήσω usw.; dazu ion.: κατ-ίημι, pr. 3 sp. κήτις; ep.: aor. καθήμα, 1 pl. κήμαεν, iny. καθήμα.

καθ-ίκετεύω u. med. E Or. 32d, ion. κατ-ικετεύω, (an)helen, abs. u. τινί zu jem., τι τινός etw. v. jem., sp. τινά mit inf.

καθ-ίκεύομαι d. m. ep. poet. sp. herunterkommen, hingelangen, erreichen, schlagen, treffen, abs. u. τινά, τί, auch τινός etw., τινί mit etw., πένθος με καθέω u. H.

καθ-ίμάω poet. an einem Riemen od. Seile hinablassen.

καθ-ιπάζομαι med., ion. κατ-ιπάζομαι

1. niederreiten, durch Reiterei verwüsten, χώραν. 2. übertr. poet. mit Füßen treten.

καθ-ιπέτω 1. sp. durchreiten, durchwandern, τί. 2. poet. niederreiten, durch Reiterei besiegen.

καθ-ιποτροφέω sp. sein Vermögen auf den Pferdesport verwenden.

καθ-ιπταμαι d. m. ion. sp. = κατα-πέτομαι.

καθ-ιστά imp. pr. act. = καθ-ίστη.

καθ-ιστά(ν) sp. = καθ-ίστημι.

καθ-ίστημι

1. tr. 1. act. (pr., impf., fut., aor. 1).

a. hinstellen, aufstellen, stellen.

b. hineinsetzen, wohin bringen.

c. einsetzen, einführen, anstellen, wählen, zu etw. machen.

d. in einen Zustand versetzen, anordnen.

2. med. für sich aufstellen, einsetzen.

II. intr. (pf., plupf., aor. 2 act., sonst med.).

a. sich hinstellen, sich aufstellen, aufgestellt sein.

b. zu etw. schreiten, wohin kommen, etw. antreten.

c. sich festsetzen.

d. übertr. a. stoh leben, ruhig werden.

β. bestehen, gebräuchlich sein.

I. 1. a. vna vor Anker legen, εαυτόν εἰς κρήνην sich vor Gericht stellen, τινά πρόνον voranstellen, milit. Fachausdruck: παράλλα in Schlachtordnung stellen, σκοπούς άποστήν. b. "Ελλάνας εἰς Ἰωνίαν, ἐπί τι, Πόλονδε, πάλον zurückbringen, εἰς όόμας vor Gericht ziehen, wohin rechnen: εἰς τοῦς άρχαίους, pass. εἰς έκάτερα τά ίσχυρότατα καθίστασθαι in beiden (Hitze u. Kälte) den höchsten Grad erreichen. c. παραρον, auch mit εἰσά: τινά τήσανον εἰναί, gew. mit doppeltem acc., auch τινά ἐπί τι, mit inf. κατασταθεῖς κηβρόταν zum Steuern d. h. als Steuermann eingesetzt, mit εἰς: εἰς τό πανερόν καθίσταμαι τινά weithin berühmt machen. d. νόμοις festsetzen, τινά εἰς φόβον bringen zu, ἐν κηρόνφ, τινά φρίξον jem. zum Fliehen bringen, κλειοντά τινά zum Weinen. 2. τήσανον (an)ordnen: τά ἐν Αλαμίνφ, πολιτείαν in seinem Sinn einrichten, θέαν μονομάχων Gladiatorenspiele.

II. a. καταστάνας ἐπί τοῦς άρχοντας vor die Obrigkeit hintretend, εἰς τάφην, προς τοῦ ποταμοῦ, τυχός άπόπτων, καθ. εκ bestehen aus. b. εἰς μάχην sich in eine Schlacht önlassen, εἰς πάλον, εἰς πολιορκίαν in den Belagerungszustand versetzt werden, εἰς άπόνοαν zur Vorzeiwung gebracht werden, ἐν ποίτφ καθέστωμαι er war auf diesem Standpunkt; εἰς βοελαίαν zur Ratsherrnwürde kommen, εἰς βυαελαίαν den Thron besteigen, εἰς τό όέον in Ordnung kommen; sich erheben, ausbrechen: ό άγών, παρὰ τή καθίσταται, εὐθύς καθισταμένοσ ac. πολέμου. c. εἰ ποσ κατασταίη wenn er sich irgendwo festsetze, eine feste Stellung einnehme X, τινί jem. entgegenstehen. d. a. λέξον καταστάς (ac. τή γνώμη) gesetzt, gefaßt A, ἐπεὶ δέ καθέστασάν ποτε als sie endlich zur Ruhe gekommen waren, ή καθέστωκία ήλιδα das zum Stillstand gekommen, gesetzte, reife Alter. β. οἱ καθέστωτες νόμοι die gebräuchlichen Gesetze, τοῦς καθέστωτας ημενοσίους die üblichen, τό καθέστωτα Stand der Dinge, καθέστωτος mit folg. acc. c. inf. da der Grundsatz gilt daß.

F. tr.: fut. καταστήσω, aor. κατέσθησα; pass. aor. κατεστάθην, fut. καταστήσομαι; aufj. verb. κατασταρέον; med. fut. καταστήσομαι, aor. κατεστήσομαι; intr.: καθίσταμαι, fut. καταστήσομαι, aor. 2 act. κατέστην, pf. κατέστηκα, pl. κατέστανεν, plupf. καθέ(ι)σθησκην, pl. καθέσταναν, fut. 3 καθέσθήσω; dazu ion.: κατ-ίστημι, pf. κατέστηκα, 3 pl. κατεστάσαν, pl. κατεστάσαν, plupf. 3 eg. κατεστήτην, pf. pass. 3 pl. κατεστάσαν. — sp. pf. act. tr. καθέστανκα.

καθό adv. (= καθ' ό) 1. NT in dem Maße als, wie. 2. weswegen.

καθοδηγέω (καθ-οδηγός Wegweiser) sp. den Weg weisen, anführen.

καθ-οδος, ov, ή, ion. κάτ-οδος 1. Hinabweg, das Hinabsteigen, bes. in die Unterwelt. 2. Rückweg, Heimkehr, bes. aus der Verbannung.

καθολικός 3 sp. άns Ganze betreffend, allgemein, NT katholisch. — adv. -κώς überhaupt. Von

καθ-όλου (= καθ' όλου), τό καθόλου sp. im allgemeinen, überhaupt, etwa κ. allgemein od. ein Prinzip sein.
καθ-ομιλέω sp. im Umgang einnehmen, gewinnen, τινά προσ τινος jem. für jem.

καθ-ομολογέω 1. augestehen, zugeben. 2. spruzagen, versprechen, verlieben, τινά τινι, auch med.
καθ-οπλιζέω 1. bewaffnen, ausrücken, μέδ. sich bewaffnen. 2. poet. bekämpfen, τό μὴ καλόν. Dev.
καθόπλισις, εως, ή
καθοπλισμός, ος, ό {sp.} Bewaffnung, Ausrüstung.

καθ-οράω u. med., ion. **κατ-ορέω** (auch in έτα.) 1. von oben heranterssehen, herabsehen, έκ od. από τινος, αβα. u. τινά, τί, έτι u. έξ τι. 2. aus der Ferne sehen, überh. betrachten, besichtigen, wahrnehmen, τινά, τί. 3. einsehen, bemerken, εβα. od. τινά, τί, auch mit zugefügtem pl. od. adj.: τός ναός γυμναζομένης, τινός τι zu jem. etw.

καθ-οριμίζω 1. act. in den Hafen bringen, landen lassen, εν τῷ λιμένι. 2. med. mit aor. med. u. pass. landen, πέρος τινι u. έξ τι mit etw.

καθ-οσιώω u. med. poet. sp. heiligen, reinigen, weihen, τί, τινά τινι jem. od. durch etw.

καθ-ότι adv., ion. **κατ-όθι** (= καθ' όθι) 1. je nachdem, insofern, wie. 2. NT deshalb weil.

κάθου NT imp. pr. v. καθ-ημι.

καθ-υβριζέω poet. sp., ion. **κατ-υβριζέω** 1. intr. freveln. 2. tr. übermütig behandeln, beschimpfen, mißhandeln, τινός, gew. τινά, τινί.

καθ-υγρός 2 sp. sehr feucht, aufgeschwemmt.

καθ-υδρός 2 (δδωq) poet. voll Wasser.

καθ-υπάργω sp. vorhanden sein, zuteil werden, τινί.
καθ-υπερακοντιζέω poet. herunterschmettern, besiegen, τινά.

καθ-υπερθε(ν) adv. ep. poet., ion. **κατ-υπερθε(ν)** I. örtlich: 1. a. von oben her, hernieder, τινός, b. darüber, oben, oberhalb, θρυγί καθυπερθε. c. χίω καθυπερθε über Cbioa hinaus, nördlich von Ch. 2. übertr. καθυπερθε γίνεσθαι ή, είναι τινος das Übergewicht erhalten od. haben über jem.
II. zeitlich: vorher, vor, πρότων.

καθυπερτερέω ep. überlegen sein, τινός jem. kügeln, meistern.

Von **καθυπερτερός** 3, ion. **κατυπερτερος** (comp. v. καθ-υπερθε) höher; übertr. mächtiger, überlegen, τινός jem.; sup. ion. **κατυπερτερος** 3 höchster, oberstez.
καθ-υπιοχνέομαι d. m. ep. versprechen.

καθ-υπνώω, ion. **κατ-υπνώω** 1. tief, fast schlafen, aor. einschlafen. 2. einschlafen Her 3, 69.

καθ-υποβάλλω inf. aor. act. poet. = καθ-υποβαλιν. καθύπονος in Gefahren stürzen.

καθ-υποκρίνομαι med. sp. 1. durch Schauspielerkünste täuschen, τινά. 2. sich vorstellen, καθυποκρίνεσθαι Έντις έτις er gebildet sich als wäre er E.
καθ-υστερέω sp. 1. zurückbleiben, τινός in etw., etw. verfehlen, vernachlässigen. 2. sich verspäten.

καθ-υφίημι 1. act. etw. nachlassen, locklassen, fahren lassen, τί preisgeben, verraten, τά της πόλεως. 2. med. a. nachgeben, τινί. b. vernachlässigen, τί, geringere anschlagen.

καθ-ώμαι, καθ-ώμεθα a. καθ-ώμαι u. καθ-ώμ.

καθ-ώς adv. (= καθ' ός, att. καθά) 1. sp. wie, je nachdem. 2. NT weil.

καθ-ώσπερ adv. sp. NT ganz so wie.

καί (locat. fem. des pron. qo-, lat. quod, griech. κα, nach andern zu -κάς) I. und, Verbindungspartikel, welche Begriffe u. Sätze jeder Art verbindet. A. einfaches καί: 1. im Anfang von selbständigen Sätzen, gar nicht übersetzt od. durch: άσπληκτες, doch, wie auch, während, öfter tritt noch δέ hinzu. 2. es verbindet καλός mit einem andern adj., καλλαι καί καται έλαπίδες. 3. es verbindet die Rede nachlässiger: a. wo wir es so, und wirklich sagen, καί έστειλα τινόν X, und nun, bes. beim imp. καί μοι όδός την χειρα II. b. und swar, nämlich, hinzutreten γέ, δή, καί ταυτα (καί ταυτο NT besonders), das heißt: Χρόνον δέ κας καί χρονο. c. und überhaupt, kurz, καί πάντως (am Ende eines Satzes). d. oder, bes. bei Zahlwörtern, τρείς δέ καί τετράρις (sc. ήμερη). e. zu Anfang des Nachsatzes, um gleichzeitiges Eintreten der Handlung des Vorderu. Nachsatzes anzudeuten, als — da, sowie — da, bes. nach ός, ήμος, εκεί, ήδη: ός δέ έδοξεν αυτός καί έρχομεν εθός Τη, τούτ' έλεγε καί λαβόν άποψησεται mit diesen Worten fand er auch schon seinen Tod X. f. und doch (adversativ), bes. in Fragesätzen. g. wie bei Wörtern der Ähnlichkeit od. Gleichheit, ζωικός ήσος, ό άδός, κ. B. od. ανού... καί πέριον. — B. doppeltes καί bedeutet: sowohl — als auch, nicht nur — sondern auch, während τε — καί mehr etw. Zusammengehöriges verbindet, καί... τε — καί und nicht nur — sondern auch, άλλος τε καί mit folg. et und besonders auch, vorzüglich wenn.

II. adv. auch. 1. καί αυτός, καί ούτος gleichfalls, ebenfalls. In Vergleichen steht es doppelt od. in einem andern Satzglied wie im Deutschen: όσων καί — ούτω καί, είνος od. ός τις καί άλλος. 2. bei Steigerungen: sogar, selbst, noch dazu, wirklich, αλλά καί ός έδύλω όδμεναι μάλον Η, εκεί δέ καί ήξιστο, bes. am Anfang eines Fragesatzes: τί καί δεύοίς nur, in aller Welt, τί ποτε καί, καί μάλα recht sehr, recht gern, καί μάλιστα sogar am meisten, καί λίγη leider nur zu sehr, καί κάθρα ja wohl, allerdings, bes. in Antworten; vor Zahlwörtern — ganze, volle, ähnlich: καί πάσας gar alle, καί μηδένα; bei comp. noch. 3. bei Hervorhebung des Geringeren: auch nur, auch schon, ήμενος καί μένων νοήσος Η, namentlich bei ές, μένος od. Indefiniten; bei Zeitbestimmungen: schon, καί πρόσθεν, καί νυν, καί πάλα. 4. beim pl. obgleich, wiewohl: έγώ σκοτώσω μέγαρα καί δευοκότα 8.

III. In Verbindung mit andern Partikeln: καί γός denn auch, denn, καί γός καί denn auch, καί δέ u. δέ καί NT aber auch, καί γός ούν daher denn auch, δή καί gar auch, καί γός δή denn auch bekanntlich, καί μόνι und wahrlich, nun aber, καί μένοι und doch, καί... γέ und swar, und sogar, όδ μόνον — αλλά καί nicht nur — sondern auch, καί έ, καί έάν auch wenn, selbst wenn, έί καί, έάν καί wenn schon, wenn auch, obgleich, καί μέν und wahrlich, gewiß auch, καί μέν δή je sogar.

Κατάλας, ov, ό (vgl. ai. Kεταλα-s Grube) Name eines Erdschlandes in Sparta, in welchem man Verbrecher od. deren Leichen stürzte.

Κατάφας, α, ὁ ΝΤ Hoherpriester zur Zeit des Todes Christi.

κατετάεις 3 ep. schluchtenreich (La. κρηταίς). Von **κατέτας**, α, ὁ sp. Schlund, Erlepalte.

Κατήτας, α, ὁ u. ὁ **Κατήτας** κάλιος Moorbusen bei Casteta in Italien.

κατιάς, α, ὁ (eig. der dunkle, vgl. lat. caecus) poet. Nordostwind.

Καίτινος, α, ὁ Fl. bei Lokroi in Unteritalien.

Κάϊκος, α, ὁ Fl. in Mysien, an ihm liegt Pergamon.

Καίκουρον, α, τὸ Γεγὸν bei Terracina; ὁ **Καίκουρος** Cäkuherweiln.

Καίλιον, α, τὸ, ὄρος = **Caelius mons** in Rom.

Καίνατι, α, St. Mesopotamiens am Tigris.

Καίνοσ, ἔως, ὁ Κόν. der Lapithen. — **Καίνοδής**, α, ὁ S. des Kainus = Keronos.

καίνω (καίνω) poet. erneuern, Neues herstein, τι, ἔργον ein neues Joch aufnehmen.

καίνολογία, α, ἡ (*καίνο-λόγος, u. dies v. καίνω u. λέγω) sp. neue, ungewöhnliche Sprache.

καίνο-παθής 2 (παθεῖν) poet. nie zuvor erduldet, unerhört.

καίνο-πηγής 2 (πήγνυμι) poet. neu zusammengefügt.

καίνο-πήμων 2 (πήμα) poet. Neues, Unerhörtes dulddend.

καίνοποιέω (*καίνο-ποιός) poet. sp. neugestalten, **καίνοποιήσθαι** τὸ μεγαλόθυμον das Andenken an ... wurde erneuert, τι **καίνοποιήσθαι** etw. Neues. Dav.

καίνοποιητής, α, ὁ Erfinder von Neuem, namentlich von neuen Genüssen.

καίνος 3 (aus *καίνος, vgl. ai. kanyá Mädchen) 1. neu, eben gemacht, getan, geschehen, τι δ' ἔσται, ὁ πατ. καίνος; 2. ἐκ καίνος von neuem, τραγῳδοῖς καίνος od. τραγῳδῶν τῆ καίνος (sc. εἰσόδῳ) zur Zeit der Einführung neuer Tragödien; im bes. καὶνὰ πλάσματα (res novae) Neuerungen, Umsatz des Bestehenden, Revolution. 2. neu in seiner Art, unbekannt, ungewöhnlich, unerhört, auffallend, unerwartet; parenth. τὸ καίνωτατον was das Sonderbarste ist. — adv. -νώσ.

καίνωτης, η, ἡ Neuheit, Frische.

καίνοτιμέω (καίνο-τόμος, u. dies v. καίνω u. τίμω) 1. Fachdruck des Bergbaues: ein neues Gestein im Bergwerk anbauen. 2. übertr. Änderungen machen, nach Neuerungen trachten, abs. ὁ πρῆτι, τι neu gestalten.

καίνοτομία, α, ἡ (καίνο-τόμος) ep. eig. Neuanbruch im Bergwerk; übertr. **Neuerung**, bes. in der Verfassung, pl. neue Erfindungen.

καίνοργέω neu machen. Neuerungen einführen. πρῆτι τῶν καίνων, τι etw. ändern, τὴ ἐν τῇ 'Ασίᾳ καίνοργεῖσθαι Neuerungen in Asien. Von **καίνοργός** 2 (W. ἔργον) ep. neu gemacht, ungewöhnlich.

καίνω (καίνω) 1. neu machen, neu gestalten, καίνοσθαι τὰς διανοίας seine Gesinnung wechseln, Lust zu Neuerungen bekommen. 2. ion. zum erstenmal benutzen, einweihen.

καίνωμα d. p. (W. καί vgl. Κάστρον, κάσμος) ep. poet., pf. gew. mit Frisenebed. 1. a. sich auszeichnen, hervorragend, ἐπὶ τῶν καί, ἐν u. πρὸ τῶν unter einigen. τῶν vor ihnen, τὴ durch etw. b. ausgerüstet, versehen sein, abs. καίνομενον δόξω wohlgerüstetes

Heer, τὴ mit etw. 2. übertreffen, τὴ mit inf. ed. τὴ durch etw.

F. pf. κέκασμαι, κέκασσα, κέκασται, inf. κέκασθαι, pl. κέκασμένοι, dor. κέκαήμενοι.

καίω poet. töten.

F. fut. κείω, aor. 2 ἔκωνον, pf. κέκωνα.

καί-περ conj. 1. viawohl, obgleich, wie sehr auch, selten bei **subst.**, **adj.**, **adv.** ohne **pt.**, gew. beim **pt.** conjunct. u. **gen. abs.** (bei H meist durch das hervorzuhebende Wort getrennt). 2. selten mit **ind.** obgleich.

καίρια, α, ἡ poet. Binde, Bettgurt. Von **καίριος** 3 u. 2 (καίρος) 1. örtlich: den rechten Fleck treffend, von Wunden: tödlich, gefährlich, **πέπληγμαι καίριον** (πέπληγ), ἐν καίριῳ u. κατὰ καίριον an der tödlichen Stelle. 2. zeitlich: den rechten Zeitpunkt treffend, passend, gelegen, λέγω τὸ καίριον. — **adv. πρὸς τὸ καίριον** zur rechten Zeit; **καίριως** a. tödlich, gefährlich. b. zur rechten Zeit.

καίριος 3 (καίρος, ὁ Kettenchlinge) ep. schlingereich, gut gekettet, nur **gen. pl.** καίροσάντων od. καίροσάντων aus καίροσάντων.

καίρος, α, ὁ (vgl. lit. kairė⁷ linke Hand)

1. rechtes Maß.
2. rechter Ort.
3. rechte, günstige Zeit.
4. Vorteil, Nutzen.
5. Zeitumstände.

1. **ἔχει γὰρ αὐτὸ καίριον** es hat seine Richtigkeit, **καίροσ πέλα** über die Maßen, **πέλειος τὸ καίροσ** mehr als billig gewesen, **τὸ καίροσ ἔγγυτερόσ τείροσ** näher an die Mauer als ratsam war. 2. **ἐσ καίριον τυπέσ** an eine gefährliche Stelle getroffen, **πρὸ καίροσ** vor dem rechten Ort, an kurz, **προσώτεροσ τὸ καίροσ** weiter als angemessen, **καίριον ἔδειν** von Wichtigkeit sein, Bedeutung haben. 3. **καί τὸ καίριον ὄσσισ ἀσώτεροσ λαβέ** A, **κατὰ καίριον** zur rechten Zeit (auch von Zeit u. Zeit) NT, ἐν καίριῳ, ἐν οὐ καίριῳ zur rechten, unrechten Zeit, **dagl. ἐσ u. πρὸσ καίριον**, **κατὰ τὸν καίριον τὸστων** um diese Zeit, bei dieser Gelegenheit, ἐν **ροσώτερο καίριῳ** ἐσται in solcher Lage, aber ἐν καίριῳ **τὸν εἶναι** einem nützlich sein, ἐν καίριῳ **γένοσται εἶναι** von Nutzen sein wenn, **ἀπὸ καίροσ** zur Unszeit, ungelogen, **dagl. ἀπὸ καίροσ u. κατὰ καίριον**; **καίροσ** (mit u. ohne ὄσσι) mit folg. **inf.** es ist an der Zeit, passend. 4. **προσέειπεν ἐπὶ τῶσ καίριῳ** wachen über jmds. Vorteil, **δοσέεινεν τὸ καίριῳ** sich in die Zeit schicken NT, **τὸσ εἶναι καίροσ**; um welches Vorteil willen? 5. **καίροσ γεμῖνοσ**, ἐν τὸσ **μεγίστεσ καίροσ** in den entscheidendsten Augenblicken.

καίροσσών s. καίροσ.

καίροφυλακείω (καίρο-φύλακος, u. dies v. καίροσ u. φύλακος = φύλαξ) sp. die rechte Zeit abpassen, warten, pflegen, τι.

Καίσαρ, α, ὁ Cäsar, Kaiser. — **Καίσαροσ** 3 cäsarisch, kaiserlich; of **Καίσαροσ** Cäsarianer.

Καίσαρεια u. -ρία, ἡ Cäsarea, zwei Städte in Palästina.

καί-τοι (καίροσ verstärkt) 1. auch fürwahr. 2. und doch, nun aber, gleichwohl, Hauptsätze einleitend. 3. viawohl, obgleich, oft mit **pt.**

καίω, ett. anch **κάω**, **κάω** (aus *κάψω, St. καψ) 1. act. a. anzünden, πύρ. b. brennen, verbrennen, verbrästen, χύρα, καίειν και πορθεῖν, κόπτεν και καίειν mit Feuer u. Schwert verbrennen. 2. pass. angezündet werden, Feuer fangen, brennen, πυρῆ, βίη, abs. n. καίω von Feuer, übertr. glühen. 3. med. sich etw. anzünden.

F. fut. καίσω, aor. έκαυσα usw., adj. γενθ. καυτός; dazu ep.: pr. inf. καίμεν, aor. έκαη (aus *έκαυσα) u. κάη, cf. 1 pl. κήμεν, opt. 3 sg. κήαι, med. κήαντο, pt. κήαμενος, aor. pass. έκαη, inf. καίμεναι, fut. καήσομαι; poet. aor. έκαη, pt. κέας.

κάκ ep. = κατά vor k, **κάκ** = καί εν (Krasie).

κακαγγέλέω poet. Unheil verkündend. Von

κακ-αγγελος 2 poet. Unheil verkündend, Unglücksbote.

κακ-άγγελος 2 (άγγελος) poet. durch Hiosposten bewirkt.

κακ-άγορος 2 dor. = κακ-ήγορος.

κακαρόβια, aς, ή (κακ-αρόβος 2) poet. Unmännlichkeit, Feigheit.

κάκει, **κάκειθεν**, **κάκεινος** = καίεσθαι usw. (Krasie).

κάκη, ης, ή und **κακία**, aς, ή (κακός) 1. Schlechtigkeit, Bosheit, Frevel, auch personif.; inebet. Feigheit, Mutlosigkeit. 2. schlechter Name, Schande. 3. NT Beschwerde, Plage.

κακηγορέω (κακ-ήγορος) Übles nachreden, τινά jem. schmähen, verleumden.

κακηγορία, aς, ή poet. äble Nachrede, Schmähung und

κακηγορίου dōm Injurienklage Or.

Von **κακ-ήγορος** 2 (άγορέω) poet. Übles redend, verleumden.

κακία, aς, ή s. κάκη.

κακίζω (κακός) 1. act. schlecht machen, schelten, tadeln; τινά, τί. 2. pass. a. Vorwürfe erhalten, όπό τινος, in ein nachteiliges Licht gestellt werden, τινά durch etw. b. sich schlecht benehmen, sich feig zeigen.

κακκαβρίζω (κακκαβή Rebhuhn) sp. gackern.

κακ-κανήν dor. = κατα-κανήν v. κατα-καίνω.

κακκάω kacken.

κακ-κεΐται u. **κακ-κείται** ep. s. κατα-καίω.

κακ-κίοντες ep. = κατα-κίοντες.

κάκηκ, ης, ή Menechenkot.

κακκυνήγεις, ιδος, ή poet. = ματακκυνήγεις Jägerin.

κακό-βιος 2 schlecht od. kümmerlich lebend.

κακοβουλέομαι } pass. (κακό-βου-

κακοβουλεύομαι E Jon 877 La. } λέος) übel herat-

en werden.

κακοβουλία, aς, ή ep. das Überberatensein. Von

κακό-βουλος 2 poet. übel beraten.

κακό-γαμβρος 2 poet., γός Klinge über des Schwiegersonnes Unglück.

κακο-γαμίω dōm ep. Klage wegen gesetzwidriger Heirat.

κακο-γεΐτων 2, gen. -ονος, poet. Nachbar des Unglücks, Unglücksgefährte.

κακό-γλωσσος 2 (γλώσσα) poet., βή Unglück bedeutend.

κακοδαίμωνιά (κακο-δαίμων) von einem bösen Dämon geplagt werden, toll sein, rasen.

κακοδαίμωνέω (κακο-δαίμων) 1. unglücklich sein. 2. ep. dem vorigen.

κακοδαίμονία, aς, ή 1. Baserei, Verrücktheit. 2. unglücklicher Zustand, Elend.

Von **κακο-δαίμων** 2, gen. -ονος 1. mit einem bösen Dämon, unglücklich, elend. 2. subst. böser Dämon. — adv. -μόμως unselig.

κακοδικία, aς, ή (*κακό-δικος aus κακός u. δίκη) böswillig angestrenzter Prozeß.

κακοδόξιος (κακό-δοξος) übel berichtigt sein, in schlechtem Ruf stehen.

κακοδοξία, aς, ή schlechter Ruf. Von

κακό-δοξος 2 poet. 1. in schlechtem Ruf stehend. 2. unherühmt.

κακο-εΐμων 2, gen. -ονος (είμα) ep. sp. mit schlechten Kleidern versehen, schlecht gekleidet.

κακοεργία, ης, ή u. **κακο-εργός** 2 ep. = κακοεργία u. κακοεργος.

κακοήλεια, aς, ή (κακό-ήλος) sp. schlechte oder verkehrte Nachahmung.

κακοήθεια, aς, ή (κακο-ήθος) 1. böartige Gesinnung, Böswilligkeit, Bosheit. 2. Eifersucht.

κακοήθευμα, ατος, τό (κακοήθεισμα) sp. boshafte Handlung (Rede).

κακο-ήθης 2 (ήθος) böartig, boshaft, übelwollend. — adv. -ήθως.

κακοθημοσύνη, ης, ή (κακο-θήμων, τίθημι) poet. Mangel an Ordnung, Unordentlichkeit.

κακό-θροος 2, sags. **κακό-θρους**, poet. Übles redend, verleumderisch.

κακοθύμια, aς, ή (κακό-θυμος) ep. üble Gesinnung, Abneigung.

Κακο-ΐλιος, ου, ή ep. Unglücksilios.

κακοκέρδεια, aς, ή (κακό-κερδής v. κέρδος) poet. schändliche Gewinnsucht.

κακό-κνήμες 2 buk. = κακό-κνημος (κνήμη) mit mageren Waden.

κακοκρίται, aς, ή (κακό-κρίτος) poet. ep. schlechtes, ungerechtes Gericht.

κακολογέω (κακο-λόγος) NT schmähen, verleumden, verfluchen, τί u. τινά.

κακολογία, aς, ή, ion. -ία, Schmähung, Verleumdung. Von

κακο-λόγος 2 poet. schmähend, verleumderisch.

κακό-μαντις, εος, ό poet. Unglücksprophet.

κακομαχέω (*κακο-μάχος) ep. sich im Kampfe schlecht oder hinterlistig benehmen.

κακο-μέλετος 2 (μελέτω) poet. Unglück weissagend.

κακομετρέω (κακό-μετρος, u. dies v. κακός u. μέτρον) sp. schlecht, falsch messen.

κακο-μηδής 2 (μηδομαι) poet. Argesinnend, arg-

κακο-μήτης 2 (μητόμαι) } listig.

κακομηχανία, aς, ή sp. arglistige Handlung. Von

κακο-μήχανος 2 (μηχανόμαι) ep. Unheil stiftend, unselig.

κακόνοια, aς, ή (κακό-νοος) äble Gesinnung, Abneigung.

κακονομία, aς, ή schlechte Verfassung. Von

κακό-νομος 2 ion. unter schlechter Verfassung lebend.

κακό-νοος 2, sags. **κακόνοος**, übel gesinnt, feindselig, abgeneigt.

F. pl. att. κακόνοοι.

κακόνυμφος 2 (νόμφη) poet. 1. unglücklich vermählt. 2. zum Unglück jmds. sich vermählend, schlechter Ehemann.

κακό-ξενος 2, ion. -ξενιος 1. poet. unwirtlich, ungestlich. 2. ep. schlechte Gäste habend. Dav.

κακοξενία, ης, ἡ sp. Ungastlichkeit.

κακο-ξύνετος 2 (auch -σύνετος) arglistig.

κακοπαθία, -θία, ης, ἡ (κακο-παθής) Leiden, Unglück, Drangsal.

κακοπαθῆς Unglück, eine Niederlage erleiden, im Nachteil sein, mißhandelt werden, leiden, ἐπὶ πῶς, τῷ durch etw., οὐδέν ὄλιγον ἐς οὐδέν in keinem Fall Geringes. Von

κακο-παθής 2 (παθεῖν) sp. Unglück leidend. — adv. -θῶς mühsam.

κακό-πατρις, ὄδος, ὄ, ἡ poet. von schlechtem Vater, unndig.

κακο-πινής 2 (πίνος) poet. sehr schmutzig, übertr. niederrüchtig.

κακοποιῶ schlecht handeln, Böss tun, beschädigen: πόρον, πολλὰ τῷ einem viel Schaden tun und **κακοποιία**, ας, ἡ Übeltat. Von

κακο-ποιός 2 (ποιῶ) Übles tuend; subst. ὁ Übeltäter NT.

κακο-πολιτεία, ης, ἡ sp. schlechte Staatsverfassung.

κακό-ποτος 2 poet. 1. unglücklich. 2. Unglück bedeutend, δρῶς.

κακό-πους, ποδός, ὄ, ἡ mit schlechten Füßen.

κακοπραγῆς (κακο-πραγής) Unglück haben, unglücklich sein.

κακοπραγία, ας, ἡ (κακο-πραγής) Mißgeschick, Unfall.

κακοπραγμονέω (κακο-πραγμαῶ) sp. boshaft od. tückisch handeln.

κακοπραγμοσύνη, ης, ἡ sp. Bosheit, Tücke. Von **κακο-πραγμαῶν** 2, gen. -ονος, (πραγμα) Böses im Schilde führend, arglistig, tückisch.

κακορραφία, ης, ἡ, ep. -ίη (*κακο-εράφος, ἐράφω) ep. Unheilstiftung, Tücke, Hinterlist.

κακο-ρήμων 2, gen. -ονος (ῥήμω) poet. schlecht redend, Unheil verkündend.

κακορροθῆς (*κακο-ερόθος, ἐροθεῖν rauschen) poet. böse Reden ausstoßen, schmäheln.

καχός 3 (W. *kenko* quälen, vgl. *kaknagos*) schlecht. 1. verderblich, schädlich, schlimm, übel, unglücklich, νόσος, θάνατος, πόλις, ahs. od. τῷ. 2. schlecht in seiner Art, nicht richtig beschaffen, untüchtig, untauglich, unnutz; im bes. vom Krieger: feig, *ἡρατῶν, κακῶν εἶναι* sich schlecht halten, auch mit dem Zusatz *ἐν πολέμῳ*; häßlich: *εἶδος κακός*, *ἄρμια*: *εἴματα*, unedel, niedrig, gering: *γένος γε κακός*, als Gegensatz zu *ἀγαθός* (adlig); *τὸ λιπὸν ἀγαθῶν πτωχῶν κακῶν εἶναι* was für den Hunger gut ist, ist schlimm für das Fieber X; *κατὰ τῷ* in Bezug auf, gegen jem. 3. sittlich schlecht, böse, nichtswürdig, ὡ *μισοτε ἀνθρώπων, πῶς τῷ* gegen jem. 4. subst. a. ὁ καχός Bösewicht, Feigling, κακοὺς δ' ἐς μίσαν ἔλασαν II. b. τὸ κακὸν u. τὰ κακὰ ἴβη, Unglück, Nachteil, Schaden, δίδόναι zufügen, πάσχειν leiden, κακῶν (καμῶ) ποιῆν τῷ (δρῶν, ep. ποιῆν τῷ), κακῶν τῷ ἐργάζεσθαι; im bes.

a. Schlechtigkeit, Bosheit, κακὰ κακῶν größte Schlechtigkeit. β. Schmähreden, κακοῖσι βίβην τῷ poet. 5. adv. κακῶς schlecht, übel, ἀπογορεῖν unter Verlusten, κακῶς ποιεῖν (δρῶν) τῷ, κακῶς ἔχει π. etw. vernachlässigen; κακῶς ἔχειν sich schlecht befinden, mit Zusatz λιπὸν: zu leiden haben von, κακῶς πῶρτεν sich in übler Lage befinden, μίσαν πῶρτεν thier daran sein, κακῶς λέγειν τῷ schmäheln, κακῶς δακρύειν in schlechtem Rufe stehen, ὄντο πῶς bei jem.

F. comp. κακίον, poet. auch κακότερος, sup. κακίστος; vgl. auch *χαίρων* u. *ἥσαν*.

κακό-στος 2 ohne Erläut.

κακο-σκελής 2 (σκελός) mit schlechten, dünnen Beinen.

καί-οσμος 2 (δαμῆ) poet. übelriechend.

κακό-σπλαγχνος 2 (σπλαγγων) poet. furchtsam, feig.

κακο-στόμαχος 2 sp. mit schlechtem od. verdorbenem Magen.

κακοστομέω poet. Übles reden, schmäheln (τῷ). Von **κακό-στομος** 2 (στόμα) poet. mit bösem Munde, schmähbeftigt.

κακό-στρωτός 2 (στρώνωμι) poet. schlecht gebettet.

κακο-σύνθετος 2 sp. schlecht zusammengesetzt.

κακο-σχήμεν 2, gen. -ονος, (σχῆμα) manstündig.

κακό-σχολος 2 (σχολή) poet. ep. schlimmen Verrug verursachend.

κακοτεχνέω (κακό-τεχνος) böse Künste gebrauchen, ἐς τῷ gegen jem.

κακοτεχνία, ης, ἡ 1. schlechte Kunst. 2. Arglist, Betrug, κακοτεχνίος (-αῶν) ὄση Klage wider Ränke betreffend Aufstellung von falschen Zeugen. Von

κακό-τεχνος 2 (τεχνῶ) ep. sp. mit bösen Künsten umgehend, unheilschaffend, arglistig.

F. comp. κακοτεχνίστερος.

κακότης, ης, ἡ (κακός) Schlechtigkeit. 1. Lasterhaftigkeit, Untüchtigkeit, Feigheit. 2. Unglück, Leid, Not, bes. Kriegsdrangsal.

κακοτροπία, ης, ἡ (κακο-τροπος) Schlechtigkeit, Sittenlosigkeit.

κακοτυχῆς 2 (τύχη) unglücklich sein. Von

κακο-τυχῆς 2 (τύχη) poet. unglücklich.

κακοφραδῆς (κακοφραδῆς) Übles tun, 1. Böses tun, boshaft od. schlecht handeln, κατὰ τῷ, schikanieren, ahs. od. ἐν τοῖς λόγοις, τῷ jem. 2. Schaden tun, Verheeren gegen das Eigentum hegen, verheeren: πόρον, schaden, τῷ, verdrehen: λόγον. Dav.

κακοφροσύνη, ης, ἡ u. **κακοφρογία**, ης, ἡ, ep. **κακοφρογία** schlechte Handlung, Schlechtigkeit, Bosheit, Schurerei.

κακοφρογός 2 (aus ep. κακο-φρογός, W. *φρογ*) 1. Böses tuend; subst. ὁ Übeltäter, Verbrecher, Räuber. 2. Schaden zufügend, schädlich, verderblich (τῷ).

κακοφρογῶς (*κακοφρογός, u. dies v. κακός u. φρογ) sp. NT schlecht behandeln, quälen. Dav.

κακοφρογία, ας, ἡ schlechter Zustand, traurige Lage, Elend.

κακό-φρατις, ὄδος, ἡ poet. übeltonend, von übler Vorbedeutung.

κακο-φραδής 2 (W. φραδῆ, φραδῶμαι) ep. Schlechtes denkend, boshaft.

κακοφραδία, ας, ἡ ἑρ., ἐρ.-ίη, Wahnsinn, Tollheit.
κακοφρονέω poet. übel gesinnt sein. Ven

κακόφρων 2, γεν. -ωνος, poet. 1. (φρονέω)
a. schlecht gesinnt, hochhaft. b. töricht, unverständig.

2. (κακός u. φρόν) die Seele ängstigend.
κακοφύης 2 (φύη) von schlechter natürlicher Beschaffenheit. Dav.

κακοφύα, ας, ἡ schlechte natürliche Anlage.

κακόχαρτος 2 (χάρω) ἐρ. der sich an fremden Übeln freut, schadenfroh.

κακοχρόσιμον 2, γεν. -ωνος, (χρῆσθαι) buk. sehr bedürftig.

κακόφθορος 2 (φύω) poet. boshaft tadelnd.

κακοψυχία, ας, ἡ (*κακό-ψυχο, u. dies v. κακός u. ψυχή) Kleinmut, Vorzagtheit.

κακῶς (κακός) 1. act. Übles zufügen, schlecht behandeln, töd. plagen, heimsuchen, bedrängen, ἐνὶ πηϊ jem. durch etw., τὶ übel zurichten, beschädigen, verheeren: πόρον. 2. pass. heimgesucht, hart mitgenommen werden, ἐπὶ πνοῶ, ins Unglück geraten, in Bedrängnis sein.

κάκτανε α. κασα-κτεινω.

κάκτος, ου, ἡ buk. etachliche Pflanze, Dorn.

κακῦνομαι pass. (κακός) 1. sich schlecht zeigen, seine Pflicht vernachlässigen. 2. schlecht, elend werden.

Κακύπαρις, εως, ὁ Fl. in Sizilien, südlich v. Syrakus.
κακ-χέω poet. = κασα-χέω.

κάκωσις, εως, ἡ (κακῶς) 1. üble Behandlung, Mißhandlung, Erniedrigung, Leiden, Mißhal. 2. Im bes. a. Beeinträchtigung des Wachstums. b. Fachausdruck der attischen Gerichtssprache: schlechte Behandlung der Eltern durch Kinder, der Frauen durch ihre Männer. c. sp. bei den Römern ist ὄκη κακώσεως Klage wegen Erpressungen (actio repetundarum).

καλαθίσκος, ου, ὁ buk. Wollkörbchen. demia. v.

κάλαθος, ου, ὁ poet. geflochtener Handkorb.

καλαματός 3 (καλάμη) zum Halm gehörig; ἡ καλαμαία (sc. ἀράς) Heuschrecke buk.

καλαμυτής, ος, ὁ (*καλαμῆω, καλάμη) buk. Schnitter, Mäher.

καλάμη, ἡς, ἡ (vgl. lat. culmas, ahd. halam, nhd. Halm) 1. Rohr od. Getreidehalm. 2. Stoppel; übertr. Rest, Überbleibsel. Dav.

καλαμη-φόρος 2 (φέρω) Rohrhalm tragend.

καλαμίνθη, ἡς, ἡ Minze (Pflanze). Dav.

Καλαμίνθια, ου, ὁ ἑρ. Fröschehaue.

καλάμιτος 3 (καλάμις) iou. sp. aus od. von Rohr, οὐλίματα.

καλαμισκος, ου, ὁ, demia. v. κάλαμος, poet. Röhrichten (zum Einträufeln von Salben in Wunden).

καλαμιτής, ου, ὁ von Schilf umgeben und καλαμῆεις 3 poet. vom Rohr herrührend. Von

κάλαμος, ου, ὁ (vgl. καλάμη) 1. Halm, Schilf, Rohr, auch: Getreidehalm. 2. a. Rohrstab. b. Rohrflöte. c. Schreibrohr, Schreibfeder. d. buk. Angeltute. e. Maßrute, Meßtaube (= 6²/₅ πήχυος); als n. pr. Κάλαμοι, ου, ὁ ein Ort auf Samos.

καλαμο-στεφής 2 (στεφω) ἐρ. sp. mit Rohr bedeckt.

καλαμόφθογος 2 (φθόγγωμι) poet. auf dem Rohr geblasen.

καλάνδαι, ὄν, αὶ sp. = calendar, z. H. τῆ πρό τεσσαράων καλάνδων ἀεκαμήριον am 28. November.

καλάντι poet. barharisch für καλή.

Κάλανος, ου, ὁ (auch Κάλανός) indischer Brahmine zu Alexanders Zeit.

Καλα(ν)τία, ὄν, οὶ indischer Volkstamm.

καλάστρις, ιως, ἡ iou. langes Innens, mit Franzen besetztes Gewand d. Ägypter u. Perser. Darnach sind die Καλαστρίες, ὁ, bekannt, eine Abteilung der ägyptischen Kriegerkaste.

Καλαύρεια, ας, ἡ (auch -ρία) Insel im Saronischen Meerbusen mit Poseidontempel (Freistätte).

καλαύροψ, ατος, ἡ (aus *καλα-ΐροψ, kala gehogen zu κιάω, κάλος, ΐρόψ: ῥόπαλον) ἐρ. sp. oben gehogener Hirtenstab.

καλέω (vgl. lat. cal-are, ahd. halon, nhd. holen) I. act. rufen. 1. mit Namen nennen, nennen, anrufen, τῶνον τι ποτε καλέωσιν χρῆ; wie soll man ihn nur nennen? mit doppeltem acc. ἀγορον θ', ἦν καὶ ἄμαζαν ἐπίκλητον καλέουσι II; im pass. genannt werden, heißen, gelten als, mit doppeltem nom., ὁ καλούμενος der sogenannte, πινός teil: jmds. Sohn genannt werden, teil: zu einer Klasse gerechnet werden, ὁ τῶν ὁμοίων καλούμενος; prägnant: ἐνθα ἡ Τροικονία καλεῖται wo die sogenannte Trip. liegt. 2. rufen, herbeirufen, ἐπι βοῆθει, vor sich laden: Κάρον, auffordern, mahnen, mit inf., aufbieten; im bes. a. anrufen, ansehen, δέων. b. vor Gericht ziehen (vom Richter od. Kläger, hier auch med.). c. zu Gaste laden, ἐπι δέτνον u. ἐπι βῖνα, ὁ κληθείς der Gast. d. fordern, verlangen, ἐπεισὶν ὁ κωρός ... ἀνῶρα ἐπάει I).

II. med. (im aor.) 1. zu sich rufen, holen lassen, ἀγορήθε zur Versammlung, ἐνὰ εἰς ἐπίκουρον in Hörweite. 2. jem. etw. anwünschen, ἀφός τινι.

F. fut. καλέω, καλώ, aor. ἐπάλεσα, pf. κέλεσσα; pass. pf. κέλεσσα, opt. 2 sg. κελήω, aor. ἐκλήθην, fut. κληθήσομαι, fut. 3 κελήσομαι, adj. κελῆς, κλητός; med. fut. κελήσομαι, aor. ἐκαίεσθην; dazu ἐρ.: pr. inf. καλόμενα, pt. κελόντες, impf. iter. καλέσσκον, fut. καλέω, aor. (ἐ)καλέσσα, pass. impf. iter. καλέσσκον, plupf. 3 pl. κελήσκατο, med. aor. (ἐ)καίεσθην; ion. pf. pass. 3 pl. κελήσκατο.

Καλή ἀκρή, ἡ Landstreich u. St. auf Sizilien.

καλήμη hol. = καλέω.

Κάλγη, ητος, ὁ Fl. in Bithynien.

καλήτωρ, ατος, ὁ (καλέω) ἐρ. Rufer.

καλία, ας, ἡ (W. kēl, vgl. lat. cello, ec-culo, cella, mhd. halle) 1. ἐρ. Raum zum Verwahren, Vorratstunm. 2. sp. Nest (buk καλιά).

καλίκοι, ου, ὁ (= calcei) sp. Schuhe.

καλινδέομαι (ältere Nbf. von κωλινδέω) pass. sich wälzen, sich drehen, sich herumtreiben, ἐν τινι, πνι; übertr. sich unaufhörlich mit etw. beschäftigen, ἐν τινι, περὶ τι.

κάλλαιον, ου, τό (von *κάλλα Hahn, u. dies von καλέω) das rote Lärpchen am Schnabel des Hahnes, Bart.

Καλλάιηβος, ου, ἡ St. in Lydien.

καλ-λείτω ἐρ. = κασα-λείτω.

Καλλιάνης, ου, ὁ athenischer Archon 480 v. Chr.

Καλλίαρος, ου, ἡ St. in Lokris.

καλλίας, ου, ὁ ἑρ., ion -ίης, Affe.

Καλλίας, ου, ὁ 1. Name mehrerer reichen Athenen.
2. sonstiger Mannesname.
Καλλί-βιος, ου, ὁ lakedaimonischer Harmost.
καλλι-βλέφαρος 2 (*βλέφαρον*) poet. mit schönen Wimpern.
καλλι-βόας, ου, ὁ (*βοάω*) poet. schön tönend.
καλλι-βοτρύς 2, gen. -υος, poet. schöntrabig.
καλλι-βωλος 2 poet. mit schönem, fruchtbarem Boden.
καλλι-γάληνος 2 (*γαλήνη*) poet. von anmutiger Heiterkeit.
καλλιγένετα, ας, ἡ, fem. zu **καλλι-γενής* (W. *γεν*, *γίγνομαι*) poet. sp. die Schöne Hervorbringende.
καλλι-γέφυρος 2 poet. mit schöner Brücke.
καλλιγραφία u. med. (*καλλι-γράφος*) sp. dem Wertschmuck nachjagen, einen schönen Stil haben.
(*καλλι-γύναιξ*, αως), nur dat. u. acc. sg., ep. poet. an schönen Frauen reich.
καλλι-δίνης, ου, ὁ poet. dor. -νᾶς, schön wirbelnd.
καλλι-δίπρος 2 poet. schön fahrend.
καλλι-δόναξ, αως, ὁ poet. mit schönem Schilf.
Καλλι-δρομιον, ου, τό östlicher Teil des Ötagebirges.
καλλι-έλαιος ου, ἡ sp. NT edler Ölbaum.
καλλιπέτω 1. act. schön sprechen, pass. *καλλι-πεπαιμένος λόγος* schön aufgesetzte Reden. 2. med. sich mit schönen Worten rühmen.
Von
καλλι-ετής 2 (*εἰσέτω*) poet. schön redend.
καλλιέρειά u. med. (**καλλι-ερέος*, u. dies v. *καλλίος* u. *τέρειον*) 1. tr. unter gütigen Versuchen opfern, τρέει, τρέει τι, gute Verteilung für eine Unternehmung erlangen, abs. n. mit folg. ἵπφ, ὄρε. 2. intr. (v. dem Opfer) gelingen, gütig ausfallen, οὐδέ ταῦτα *καλλιέρειον* X, τρέει, act. *impers.*
καλλι-ζυγής 2 (*ζυγόν*) poet. schön gespannt.
καλλι-ζωνος 2 (*ζώνη*) ep. schön gegürtet.
καλλι-θριξ, τριχος, ὁ, ἡ ep. schönhaarig, schönmäsig.
καλλι-θυτος 2 (*θύω*) poet. wo schön zu opfern ist.
καλλι-καρπος 2 poet. sp. fruchtreich.
καλλι-κέραιος 2 (*κέραιος*) poet. schöngehört.
Καλλι-κολώνη, ης, ἡ (eig. Schönberg) Hügel bei Ilios am Simoëis.
καλλι-κόμης, ου, ὁ poet. } (*κόμη*) schönhaarig,
καλλι-κομος 2 ep. } schönlockig.
Καλλι-κράτης, ους, ὁ 1. Architekt zur Zeit des Perikles. 2. sonstiger Mannesname.
Καλλι-κρατίδας, ου, ὁ lakedaimonischer Nanarch 406 v. Chr.
καλλι-κρήδεμος 2 ep. mit schönem Stirnband od. Schleierteuch.
καλλιλογέομαι ἰ. m. (**καλλι-λόγος*, λέγω) ep. schön reden.
Καλλι-μαχος, ου, ὁ 1. athenischer Polemarch, der bei Marathon fiel. 2. sonstiger Mannesname.
καλλι-μορφος 2 (*μορφή*) poet. schön gestaltet.
καλλίμος 2 ep. = καλός, schön, gut.
καλλι-ναος 2 (*νάω*) poet. schön fließend.
καλλι-νίκος 2 (*νίκη*) poet. sp. 1. ruhmvoll siegend, siegreich, Beiname des Herakles, πρὸς Sieger über jem. 2. siegverkündend, σπράγνος πρὸς Siegenkrank über jem.; *subst.* ὁ (*ισ. θνός*) Siegeslied, τό *καλλίκεον* Siegesfeier, Sieg. 2. B. *φύραδα*.

Καλλίνος, ου, ὁ Elegiker aus Ephesos im 7. Jh. v. Chr. **Κάλλιον**, ου, τό St. in Aitolien. — **Καλλιεύς**, ἔως, ὁ Einw.
Καλλι-όπη, ης, ἡ (die Schönstimmige) Muse der epischen Dichtkunst.
καλλι-παίς, αως, ὁ, ἡ 1. schöne Kinder besitzend, mit Kindern geseget. 2. poet. schönes Kind, θεά.
καλλι-πάρηος 2 (*παρῆος*) ep. schönwangig.
καλλι-πάρθενος 2 poet. jungfräulich schön.
καλλιπε u. ἡ ep. a. *καυ-λετώ*.
καλλι-πέδιλος 2 (*πέδιλον*) poet. mit schönen Schlen od. Schnhen.
καλλι-πεπλος 2 poet. schöngekleidet.
καλλι-πέτλος 2 poet. schönblättrig.
καλλι-πηχίς, αως, ὁ, ἡ poet. schönarmig.
Καλλιπίδαί, ὄν, οἱ ein skythischer Volkstamm bei Olbia.
καλλι-πλόκαμος 2 ep. poet. flechtengeschmückt.
καλλι-πλούτος 2 poet. schönen Reichtum habend.
καλλι-πολις, αως, ἡ schöne Stadt. — **Καλλι-πολις**, ἡ St. in Sizilien. — **Καλλιπολίτης**, ου, ὁ, ion. -τήτης, Einw.
καλλι-πόταμος 2 poet. von, aus schönen Flüssen.
καλλι-πύργος 2 (*πύργος*) poet. 1. mit schönem Vorderteil. 2. übertr. mit schönem Antlitz.
καλλι-πύργος 2 (*πύργος*) } poet. schöntürmig,
καλλι-πύργωτος 2 (*πύργωτος*) } wohlbestigt.
καλλι-πώλος 2 poet. mit schönen Rossen.
καλλι-ρέθρος 2 (*ρέθρον*) } ep. poet. schönfließend.
καλλι-ρι(ρ)οος 2 } *βενδ.*
καλλιτρομησύνη, ης, ἡ (*καλλι-τρομησύνη*, ἔσμα) sp. 1. Schönrederi. 2. Großsprecheri.
Καλλιτροπή, ης, ἡ (Schönbrunn) Quelle südöstlich von Athen am Ilissos. Von
καλλι-ρι(ρ)οος 2 (W. ἴν, ἄν, ἔω) ep. a. *καλλι-ρέθρος*.
Καλλι-σθένης, ους, ὁ Mannesname.
καλλι-στάδιος 2 poet. mit schöner Rennbahn.
καλλιστειον, ου, τό (*κάλλιστος*) poet. sp. Preis der Schönheit od. Tapferkeit.
καλλίστευμα, ατος, τό (Preis od. Vorzug der) Schönheit; pl. schöne Jungfrauen *E Phoen. 215*. Von **καλλίστεος** u. med. (*καλλίστος*) ion. poet. ep. der Schönste sein, als der Schönste gelten, abs. u. τινός, τινός vor jem., vor andern.
καλλι-στέφανος 2 poet. mit schönen Kränzen, schön bekränzt.
καλλίστος 3 sup. v. καλός.
Καλλι-στρατος, ου, ὁ Mannesname.
καλλι-σφυρος 2 (*σφύρον*) ep. mit schönen Knöcheln, schönfüßig.
καλλι-τεκνος 2 sp. schöne Kinder habend.
καλλιτεχνία, ας, ἡ (*καλλι-τεχνος*, τέχνη) sp. Schönheit der Kunstarbeit.
καλλι-τοξος 2 poet. mit schönem Bogen.
καλλιτριπεία a. *καλλι-θριξ*.
καλλιτρ' ep. = *καλλι-τριπεία* st. *καυ-έλιε*.
καλλι-φειγής 2 (*φειγός*) poet. schön leuchtend.
καλλι-φθογγος 2 (*φθόγγος*) poet. schön tönend.
καλλι-φλοξ, αως, ὁ, ἡ poet. schön flammend.
καλλιφωία, ας, ἡ sp. Schönheit der Stimme od. Sprache. Von
καλλι-φωνος 2 (*φωνία*) schön redend, stimmbegabt.

καλλιχորος 2 (χορός) ep. poet. 1. mit schönen Tanzplätzen. 2. mit schönen Chortänzen od. zu schönen Chortänzen gehörig.

καλλίων 2 comp. v. καλός.

καλλονή, ἡ, ἡ } (καλός) 1. Schönheit.
κάλλος, οὐς, τό } a. körperliche. b. übertr.
καλλοσύνη, ἡ, ἡ poet. } Vortrefflichkeit einer Sache. c. seelische Schönheit, κάλλος κακῶν θπουλον von innerer Übeln schwärzende Schönheit 8, εἰς κάλλος der Schönheit wegen, zum Glück, glücklich. 2. konkret: a. das Schöne, auch: Schönheitsmittel; κάλλη schöne Dinge, schöne Stoffe u. Gewänder, κάλλη ἱερῶν Prachtstücke von Opfern. b. die Schöne, schönes Weib.

κάλλος = καὶ κάλλος (Krasis).

καλλῶν (κάλλος) poet. sp. 1. act. schön machen. a. schmücken, fegen, auskehren. b. beschönigen, κακῶν. 2. med. schön tun, sich brüsten.

καλλωπίζω (ὄψι) 1. act. das Gesicht schön machen, schmücken, herausputzen, pt pf. pass. geschmückt (acc. der Bez.) τὸ πρόσωπον geschminkt. 2. med. 1. sich schmücken; übertr. sich auf etw. zugute tun, sich brüsten, prahlen, abs. u. τῷ mit etw., εἶμι τῷ, ὡς mit pt. 2. sich rieren, v. Pferde: stolz einerschreiten; übertr. spröde tun, πρὸς τινα gegen jem. Dav.

καλλώπισμα, ατος, τό | Schmuck, Puts; übertr. Zier-
καλλωπισμός, οῦ, ὁ |erei, καλλωπισμός auch: stolzer Gang des Pferdes.

καλλωπιστής, ου, ὁ (καλλωπίζω) Putzstichter, Stutzer.

καλο-διδάσκαλος, ου, ὁ ἡ NT Lehrer(in) des Guten.

καλοκάγαθία, ας, ἡ (καλός καὶ ἀγαθός) Wesen des wahrhaft edlen Mannes, sittliche Güte, Hohehrigkeit. Dav.

καλοκάγαθικός 8 ep. edel gesinnt, ehrenhaft, trefflich. — adv. κῶς.

κάλον, ου, τό (aus *καλεῖον von καίω) ep. poet. Holzstück; pt. der. auch = Flotte. Dav.

κάλο-πέδιλα, ὤν, τὰ buk. Hofschuhe.

καλοποιέω (καλο-ποιός, ποιέω) ep. NT Gutes tun, rechtlich handeln.

καλό-πους, οδος, ὁ (καλόν) Holzfuß, Schusterleiste.

καλός 8 (ep. ἄ, att. δ, aus *καλός, vgl. ai. kalya- gesund, angenehm, kalýarā schön, heilsam) schön.

1. von älterer Gestalt: hübsch, stattlich, hold, reizend, lieblich (von Personen u. Sachen), mit acc. der Bez.: δέμας, τὰ σώματα, od. inf. εἰσορᾶσθαι.

2. schön für einen besonderen Zweck, κάλιον ἀργύριον reinstes Silber; daher ταυτλή, passend, nützlich: λιμὴν, πρὸς u. εἰς τι, mit inf., von Opfern: gut, glücklich, günstig: κατὰ ἡμῶν τὰ ἱερά ἦν.

3. von innerer Beschaffenheit: edel, ehrenvoll, selbständig, rühmlich, ὁ μὲν καλὸν mit inf., καλὸν (ἔσθ) τῷ es ist rühmlich, σὺν καλῷ mit Ehren. 4. subst.

a. ὁ καλός, ἡ καλή Geliebter, Geliebte, öfter ironisch; verbunden mit κάγαθος bezeichnet es den Ehrenmann, dann den Mann von guter Erziehung, den Vornehmen, auch mit Substantiven verbunden, z. B. ἀριστός. Bei Handlungen bezeichnet es einen hohen Grad von Trefflichkeit: καρεῖα,

aber auch das Nützlich, daher πρὸς τι; das neutr. τὸ καλὸν κάγαθόν (τὰ κατὰ καὶ τὰ ἀγαθὰ, auch mit ἔργα, τὰ κατὰ καὶ τὰ σεμνὰ) bez. die edle Tat. b. τὸ κάλόν das Edle, τὰ κατὰ Ehrenstellen, ehrenvolle Beschäftigungen, bürgerliche Pflichten u. Rechte, τὰ τοῦ παυδός κατὰ treffliche Eigenschaften. 5. adv.

a. καλὸν u. κατὰ ep., τὸ καλὸν buk. b. εἰς καλόν: ἔμειν sur rechten Stunde. c. ἐν καλῷ: a. am passenden, gelegenen Orte, κῆσθαι ἐν καλῷ τὸ κάλλος, ἐν καλῷ τὸ τὴν χάριν πλάττειν an günstiger Stelle mit Rücksicht auf. β. zu passender Zeit, gelegen. γ. vorteilhaft, passend. d. κάλλως, comp. κάλλιον (auch καλλίωνος), sup. κάλλιστα, schön.

a. hübsch. β. zweckmäßig, glücklich, auch mit gen. in bezug auf, κάλλως ἔχειν mit inf. es ist für jem. zuträglich, κάλλως ἔχειν in schönem, gutem Zustande sein, κάλλιον βουλεύεσθαι sich eines bessern besinnen, κάλλως εἶναι u. γίγνεσθαι nach Wunsch gehen, κάλλως πᾶντιν glücklich vollenden, ὡς ἐθῶναι κάλλιστα so gut als möglich; in Antworten wie unser schön, gut, bravo. γ. sittlich schön, edel, rühmlich, θανέν.

F. comp. καλλίων, sup. κάλλιστος.

κάλος, ου, ὁ ep. ion. = κάλιος.

Κάλπη λιμὴν, ὁ Hafen in der Mitte zwischen Herakleia u. Byzanz.

κάλπις, εδος, ἡ (vgl. ai. kalpara- Topf, Schale, lat. calpar Weinfaß) ep. (Wasser)krug.

κάλιος, ου, ὁ sp. = calceus.

καλύβη, ἡ, ἡ (καλύπτω) Zelt, Hütte, Obdach.

καλύβιον, ου, τό sp. Hütchen. demin. dav.

καλυβοποιόμα med. (*καλυβο-ποιός) sp. sich Hütten machen.

Καλύδναι, ὄν, αἱ kleine Inseln nördlich von Kos. — **Καλύδνιοι**, ὁ, einw.

Καλυδῶν, ὄνος, ἡ St. in Aitolien. — **Καλυδώνιος**, ου, ὁ einw.

Καλύκαδνος, ου, ὁ Fl. in Kilikien, im Mittelalter Saljeh.

καλυκο-στέφανος 2 (καλύξ) poet. im Knospenkranz, knospenumkränzt.

καλυκ-ῶπις, εδος, ἡ (καλύξ u. ὄψι) poet. deren Antlitz einer Blumenknospe gleicht, mit rosigem Antlitz.

καλύμμα, ατος, τό ep. poet. sp. } (καλύπτω) Decke,
καλύπτρα, ας, ἡ, ep. u. ion. -ρη } Hülle; insbes.

1. schleierartige Kopfbed., Schleiertuch. 2. übertr. das Dunkel, welches über einer Sache liegt.

Καλυνδικεῖς, ἔων, αἱ einw. v. Kalynda, St. in Karien. — adj. **Καλυνδικός** 8.

καλύξ, υκος, ἡ (vgl. ai. kalī, kalika Knospe)

1. Knospe, Blütenkelch. 2. pt. ep. kelchähnlicher Frauenschmuck.

καλυπτός 8, adj. verb. v. καλύπτω, poet. 1. verhüllt. 2. herumgewickelt, umhüllt.

καλύπτρα, ας, ἡ s. κάλυμμα.

καλύπτω (W. kal-, vgl. καλός) ep. poet. sp. 1. act. n. pass. 1. verhalten, bedecken, umgeben, bergen, πᾶν τινι jem. mit etw., κεκαλυμμένος ὄμωνος ἀπὸ τῆς die Schultern mit dem Schilde bedeckt, τῷ τι etw. über jem. decken, auch ἀπὸ τῶν u. πρόσθε τῶς.

2. übertr. τὸν δὲ σῆμας ὅπως κάλυπεν II, ἔδω τῶν κάλυπτεν jem. hinaus schaffen u. verbergen, ἀπὸ τι

etw. verbergen, verheimlichen, γῆ u. τάφος jem. begraben.

II. med. sich verhüllen, sich bedecken, abs. od. πῶι mit etw.

F. fut. καλύω usw. Dav.

Καλυφώ, οὐς, ἡ (dis Bergende) T. des Atlas, wohnt auf der Insel Ogygia.

καλυγίω (zu κάλυξ Purpurschnecke, vgl. πορφύρεω) poet. voll innerer Unruhe sein, ἀμφί πῶι; τι etw. unruhig erwägen. Dazu

Κάλυξ, ἀντρος, ὁ (der Erregte) S. des Thestor, Seher der Griechen vor Troja.

F. soc. Κάλυξ.

Καλυχιδών, ὄνομα, ἡ St. auf dem asiatischen Ufer des Bosporos, Byzanz gegenüber. — **Καλυχιδόντιοι**, ἐπὶ, of Eisw. — **Καλυχιδονία**, ας, ἡ (sc. γῆ) Gebiet von Kalchedon.

καλύδιον (auch καλιώδιον), οὐ, τό kleines Tau, Leine. demin. v.

κάλως, ω, ὁ, ion. κάλος, οὐ, ὁ (vgl. κέλαθος, κέλωθ) **1.** Rahntau, um die Rahe mit dem Segel am Mast zusammenzuhalten od. herabzulassen, sprichwörtlich: κἀνα κάλων ἐξείναι, ἐκτείναν alle Segel beisetzen, alle Kräfte anstrengen. **2.** überh. Strick, Schiffstau, ἀπὸ κάλων παρακλείνεις ἐς τι am Tau längs der Küste hinfahren nach.

καλω-στρόφος, οὐ, ὁ (στρόφος) ep. Taudreher, Siller. **κάμ** ep. kol. = κατέ vor μ.

καμάτινος 3 aus einer Stange gemacht, zerbrechlich.

κάμαξ, ακος, ἡ (vgl. αἰ. κάμῃα Stock, Zapfen, καλή-κῆ-σ Pfahl, Pflock) **1.** ep. Stange, Weinpflahl. **2.** poet. Lanze(n)schaft).

κάμαρα, ας, ἡ, ion. -ρη (vgl. lat. camera, camera, got. ga-hakamōn bedecken s. himins = nhd. Himmel) ion. sp. Gewölbe; insbes. **1.** gewölbtes Gemach, Schlafkammer. **2.** bedeckter Wagen.

Καμάρινα, ἡς, ἡ St. auf der Südküste Siziliens. — *adj.* **Καμαρινταῖος** 3; ἡ **Καμαριναία** Gebiet v. Kamarina.

καματηρός 3 **1.** ep. ermüdend, mühselig, beschwerlich. **2.** ion. ermüdet, schwach, krank. Von

κάματος, οὐ, ὁ (κάμνω) ep. poet. sp. **1.** a. Mühe, Anstrengung, Mähsal, Not. **b.** Ermüdung, Erschöpfung. **2.** konkr.: das mühsam Erarbeitete, sanre Arbeit. Dav.

καματώδης 2 (εἶδος) poet. ermattend, erschöpfend. **κάμ-βαλε** = κάβ-βαλε st. var-έβαλε.

Καμβύσης, οὐ, ὁ (pers. Kambudschija) **1.** V. des ältern Kyros. **2.** S. des ältern Kyros, regiert 529—522 v. Chr.

κάμη ep. = ἵναμα s. κάμνω.

Κάμ(ε)τρος, οὐ, ὁ Enkel des Helios; ἡ St. auf Rhodos, *adj.* **Καμετραῖος** 3.

κάμηλος, οὐ, ὁ, ἡ (hebr. gamaal) **1.** Kamel, ἡ κάμηλος auch: Zug von Kamelen. **2.** Schiff's-, Ankertau.

Καμητός, οὐ, ἡ (auch Κάμνω) St. auf Sizilien.

κάμιλος, οὐ, ὁ sp. *NT* (Anker-tau) La.

καμινευτής, οὐ, ὁ (καμινεύω, κάμνω) sp. Feuerarbeiter, Metallarbeiter.

κάμιτος, οὐ, ἡ (zu altsl. kamati Stein) ion. poet. sp. Ofen, Schmelz-, Brenn-, Backofen. Dav.

καμινώ, οὐς, ἡ sp. Ofenweib, Waschweib.

Κάμτρος, οὐ, ἡ att. = Κάμνω.

καμ-μιξας s. κατα-μείνω.

καμμονή, ἡς, ἡ ep. = καταμονία (κατα-μείνω) das Ausharren, Ausdauern im Kampf, errungener Sieg.

κάμ-μορος 2 ep. = κατά-μορος unglücklich.

καμ-μύω ep. sp. = κατα-μύω die Augen schließen. *F. aor.* ἐκάμυσσα.

κάμνω (W. καμ u. αἰ. κάμναι) müht sich, richtet aus, vgl. aueb εἰγο-κόμος, ἱερο-κόμος) **I. act.** **1. tr.** mit Mühe verfertigen: πέπλον, τείχος eine Mauer bauen.

2. intr. a. sich anstrengen, sich abmühen, sich mühs arbeiten, μάλα πολλὰ, mit *inf.* od. *pt.* **b.** ermüden, ermatten, abs. ὁ κάμνωτος Erschöpfte, Kranke, πῶι durch etw., τι an etw., mit u. ohne τὸ σῶμα erkranken, ὁ κάμνωτος u. καμνωτός Entschlafene, Tote; mit *pt.* ἀσπίδα φέρων iah bin es müde, habe es satt den Schild zu tragen. **c.** Mähsal erleiden, in Gefahr sein, dulden, πῶι durch, um etw., τι an einer Krankheit.

II. med. **1.** mit doppeltem *acc.* etw. u. etw. machen. **2.** sich mit Mühe usw. erarbeiten, erringen.

F. fut. καμσομαι, *aor.* ἐκάμω, *pf.* κέμηκα; *sp.* *aor.* κάμων u. redupl. κέκαμων, *cj.* κέμησι u. κέκασι, *pf. pt.* κέμησός, ὄρω; *acc. pt.* κέμησός.

κάμοι = καί ἐμοί (Kraisis).

Καμπανία, ας, ἡ Landschaft Kampanien.

καμπή, ἡς, ἡ (κάμνω) **1.** Biegung, Krümmung; übertr. beim Gesang: Schönkehl. **2.** Umbiegung auf der Laufbahn, ὄρθων; übertr. ἐς καμπήν ὄρειν τι auf etw. zurückkommen.

κάμπτιμος 2 (κάμνω) poet. gekrümmt.

καμπτήρ, ἡσος, ὁ Biegung, Krümmung, Schwenkung. Von

κάμπτω (vgl. lat. campus, got. hamfs verkrüppelt, ai. *kuṃpa-s* lahm an der Hand). **A. act.** u. *pass.* **I. tr.** **1.** beugen, biegen, krümmen: γόνυ sich niedersetzen, ausruhen. **2.** übertr. a. niederbeugen, demütigen, πῶδ. **b.** erweichen, bewegen. **c.** von einer Meinung abbringen. **II. intr.** **1.** (mit verst. γόνυ) sich niederlassen, ruhen. **2.** um die Prellsäule in der Rennbahn herumbiegen, τι um etw. herumfahren, etw. umfahren; übertr. τὸν βίωσ den Lebenslauf wenden, d. h. sterben.

B. med. das Seine beugen od. umlenken, ἐγγύς τῶν ἐών κάμπετε φρενῶν du näherst dich meinem Sinn E.

F. fut. κάμω usw. Dav.

καμπύλος 3 gebogen, gekrümmt.

Κάμφα, ἡς, ἡ St. in Makrondonien.

καμφί-πους, ποδος, ὁ, ἡ poet. den Fuß wendend.

κάμφις, εος, ἡ das Biegen, Biegung.

κᾶν **1.** = καί ἄν und wohl, auch wohl, κᾶν — κᾶν sei es — oder, elliptisch: κᾶν εἰ mit *ind.* od. *opt.* selbst wenn. **2.** = καί ἐάν a. und wenn. **b.** wenn auch nur, selbst wenn, obgleich, mit folg. ὅμοι.

κᾶν = καί ἐν (Kraisis).

κᾶν poet. = κατέ vor ν.

Κανά, ἡ *NT* Flecken bei Nazareth.

καναθρον, τό a. κᾶνωσρον.

καναυός, οὐ, ὁ (κατανίτης, οὐ, ὁ) (aram. kanani) *NT* Erfärer.

Καναστράτον, ου, τό Vorgebirge Καναστρών, Südspitze der Halbinsel Pallene.

καναχέω } ep. erklingen, ertönen, krachen. Von
καναχίζω }
καναχή, ης, ή (vgl. lat. *can-o*, got. *hana* = nhd. *Hahn*)
ep. poet. Geräusch, Klang, Schall, ἡμῶνους Dav-
trappel, ὀδύων Knirschen.

καναχηδα adv. poet. mit Geräusch.
καναχη-πους, ποδός, ὁ, ή poet. mit den Füßen stampfend.
καναχης 2 poet. tönend, ὄκαρυ von Schilchzen begleitet.

καναχιζω s. **καναχέω**.
Κανθακη, ης, ή Königin v. Äthiopien.

Καν-δαύλης, ου, ὁ (Hunds-Würger', vgl. altal. *da-viti* würgen) lydischer König his 716 v. Chr.

κάνδους, ους, ὁ Kaftan, medisches u. persisches Oberkleid mit weiten, bis auf die Fingerspitzen reichenden Ärmeln.

κάνειον, ου, τό, *εργ.* **κανοῦν**, ep. **κάνειον** (**κάνη* = *κίονα*, eig. Rohrkorb) Korb, Bohßsaa.

κάνης, ητος, ή ep. Decke od. Matte von Rohr.
Κάνης οἶκος, τό Berg in Aiolis gegenüber den Arginainen.

κانهφόρεω (*κانه-φόρος*) einen Korb tragen, *οccas.* den Korb mit den heiligen Geräten tragen.

κانهφορία, ας, ή das Tragen des heiligen Korbes.

κانه-φόρος, ου, ή Korhtragerin. Von
κάνθαρος, ου, ὁ (su *κάνθος*) Radreifen. 1. Käferart. 2. übertr. käferartiger Auswuchs unter der Zunge des Apisstieres.

κانهθλα, αν, τό Saumsattel. Zu
κانهθλιος, ὁ (zu *κάνθου*), mit u. ohne *ονος*, Lautesel

κانهός, ου, ὁ ep. 1. Augenwinkel, Auge. 2. eiserner Radreifen.

κانهων, ουος, ὁ Peckesel.
κانهς dor. = *και δρεα*.

κانهσκιον, ου, τό poet. Körbchen.
κانهα, ης, ή (hebr. *kaneh*) Rohr, Rohrgestecht.

κانهαβτις, εως, ή (ahd. *hanaf*, nhd. *Hanf*) ion. 1. Hanf. 2. Kleid aus Hanf.

κانه(ν)αθρον, ου, τό (*κانهν*) Wagen aus Rohrgestecht, Korbwagen.

κانه-νεύσας ep. s. *κانه-νεός*.
κانهνας, ου, ὁ, ion. -(ης) (*κانهν*) normal gebildeter Mensch.

κانهνίζω sp. nach dem Lot (*κانهν*) bestimmen, abwägen.

κانهόνιον, ου, τό, *dein.* v. *κانهν*, sp. Stange, Stab.
κانهονιστέον, *adj. verb.* v. *κانهνίζω*, ep. man muß abwägen, τι *πρός τι*.

κانهον s. *κانهον*.
κانهνθεθεν (= *και ενθεθεν*) und von da, und daher.

Κανέτον, ου, τό Landschaft im Südosten Britanniens (Kent).

κانهτιός = *και αντιός* (Krasie).
κانهστρον, ου, τό (*κانهν*) poet. Körbchen.

Κανωβος, ου, ὁ St. an der westlichen Nilmündung. — *adj.* **Κανωβτικός** 3, **Κανωβις**.

κανών, ὄνος, ὁ (hebr. *kaneh*) Rohrstab, grader Stab.
1. of *κανενης* Handhaben an Schilde. 2. Gar-

spule. 3. Lineal. 4. Riehtscheit, Riehtschnur; übertr. Vorschritt, Regel, Norm, Vorbild. 5. NT **κανών** *pl. aor.* 2 v. *κانهν*. [Bosirk]

κάνε = *και ἐς* (Krasie).
κάνε' = *και ἐπι* (Krasie).

κάνε ep. = *κατά* vor π.

Καπανεύς, εως, ὁ V. des Sthenelos (der daher **Καπανητιάδης** u. **Καπανητιος** *εἰός* heißt), einer der Sieben vor Theben.

κάπειτα (= *και ἐπειτα*) und dann, und demnach.

Καπερναούμ NT St. am Westufer des Sees Genesareth.

κάπετος, ου, ή (vgl. lit. *kėpas* Grabhügel, lat. *capulus* u. *oculatus*) ep. poet. 1. Graben, Grube. 2. Gruf, Grab.

Καπετώλιον, τό = **Καπηλώιον**.
κάπη, ης, ή (*καπῆ*), *gew. pl.*, ep. sp. Krippe mit Futter.

καπηλεία, ας, ή (*καπηλεύω*) Kleinhandel, Schankwirtschaft.

καπηλείον, ου, τό (*καπηλος*) Verkaufsbude, Kramladen, Schankstube.

καπηλευτικός 3 (*καπηλευτής*, *καπηλεύω*) krämerisch, betrügerisch.

καπηλεύω (*καπηλος*) Kleinhändler, bes. Weinhändler sein; übertr. 1. verhöckern, verschachern. Handel treiben mit etw., *πάντα τὰ πράγματα*. 2. NT etw. verflüchten.

καπηλικός 3 (*καπηλος*) zum Höker gehörig. — *adv.* -*κώς* kneipenmäßig *dr.*

καπηλίας, ιδος, ή poet. Krämerin, Schankwirthin. *ferm.* zu

κάπηλος, ου, ὁ (von **καπη* Happen, Bissen, vgl. *καπέω*) Kleinhandler, Krämer, *δελων*.

κάνε (= *και ἐπι* (Krasie)).

καπέθη, ης, ή persisches Maß für Trockenes, 2¹/₃ Choinikes (= 2,325 Liter) enthaltend.

Καπιτώλιον, ου, τό Kapitel in Rom.
κάπηνη, ης, ή poet. Kurzform von

καπνο-δόκη, ης, ή (*καπνός* n. *δύχουμα* [ion. sp.]) fang-
καπνίζω ep. sp. Ranch machen, Feuer anzünden.

F. aor. *ἐκάπνισα*, ep. *ἐκάπνισα*. Von
καπνός, ου, ὁ (W. *κῆπαι*, lat. *vapor*) 1. Rauch, Dampf. 2. übertr. Wertloses, Nichtiges, Dunst, *καπνός σπῆ*.

καπνοδομα *pass.* poet. in Ranch verwandelt werden, verbrennen.

κάπος, ου, ὁ dor. = *κῆπος*.

Καππαδοκία, ας, ή, ion. -(η), Provinz im Innern Asiens, nördlich von Kilikien. — **Καππαδοξέ**, ουος, ὁ u. **Καππαδοκῆς**, ου, ὁ Einw.

κάπ-πέσον ep. s. *καπ-πέτεω*.
καπ-πυρίζω (= *καπ-πυρίω*) buk. Feuer fangen.

καπρῶν (*καπρῶς*) poet. bräunetig, geil sein.

κάπριος 2 1. ion. von der Gestalt eines Ebers, *πρόβα*. 2. ep. mit u. ohne *ος* = *κάπρος*. Von

κάπρος, ου, ὁ (lat. *caper*, an. *hafs*) Ziegenbock) Eber, wildes Schwein, auch mit *ος*.

κάπτω (vgl. lat. *cap-ere*, got. *kapfan* heben) schnappen, schnappend an sich nehmen.

Καπήνη, ης, ή Capus.

καπυρός 3 (vgl. *καπ-πυρίω*) trocken; übertr. 1. buk. hitzig, rötlich. 2. vom Ton: hell, rein, buk.; *καπυρῶν σιγῶν* hell und rein die Syriax blasen sp.

Κάρπος, υος, δ S. des Assarakos, V. des Anchises.
κατώ, *acc. δάκνυοντες*, (W. *κνω*, vgl. lat. *vapor*)
 ep. ε. *ἀποκαίνω*.

Κάρ, **Κάρος**, δ (*gen. Κάτρα* u. sp. **Κάρνη**) Karer, Einw. von **Κάρία**, as, ἡ, einer Landschaft im südwestlichen Kleinasien; sprichwürtl. *ὄστ ἐν Καρὶ τὴν πείραν γίνεσθαι*. — **Καρτίος** 8 f. karisch. 2. gemein, schlecht. — **Κάρτιος** Beinamo des von den Karem verehrten Zeus.

I. κάρ ep. = κατὶ vor ῥ.

II. κάρ, τό (*κείρω*) ep. Schnitzel, *ἐν καρὸς αἰσθ τίειν* wie nichts achten.

III. κάρ ep., *ἐπὶ κάρ* auf dem Kopf, kopfführ. Nbf. zu **κάρῳ**, τό ep. poet. ep. iou. u. sp. **κάρη**, ep. Nbf. **κάρη-ων**, ου, τό, dor. **κάρων** (aus *κάρω-ων, vgl. lat. *ceretum*, got. *hairīnei*, ahd. *hirni*, al. *čiras* Haupt, Spitze) 1. Kopf, Haupt, zur Umkehrung gebraucht: *Ἰσμήνης κάρω*, auch = Gesicht. 2. bertz. Gipfel, Spitze, Ende, *πολλὰν κάρηνα* Burgen.

F. gen. καρῆτος, **κάρτος**, **κράτος**, **κράτος**, *dat. καρῆτι*, **κάρη**, **κράτι**, **κράτῃ**, **κάρω**, **κάρω**, *pl. nom. καρῆστα*, **κράστα**, **κράτα**, *gen. κάρτων*, *dat. κράσι*, **κράτιστα**.

καρβο-πρόσωπος 2 sp. mit einem Gesicht wie eine Languste.

καρδοχέω (*καρδ-όχω, *δέχομαι*) nach einem Kopf d. h. einer Person erwartet aussehend, gespannt, sorgfältig auf etw. (τὸ) merke, erwarten, *μήχαν*, mit folg. *δεν*.

καρδοκία, as, ἡ sp. Erwartung, sehnlisches Harren.
καρῆνιστήρ, ἥρος, ὁ } (*καρῆνίζω, *κάρω*) poet. dou
καρῆνιστής, ος, ὁ } Kopf, das Leben kostend.
κάρῆνος, ου, ὁ (aus *κάρῆνω, *κάρω*) Häuptling, Oberhaupt, Oberfeldherr, Statthalter.

καρῆνὼς (*κάρων*) poet. vollenden, erfüllen.

καρῆτομέω (*καρ-τόμος*) poet. dem Kopf abschneiden, *τινὲ* *onthaupteu*.

καρῆ-τομος 2 (*τίμων*) poet. 1. vom Haupte abgesehen. 2. *onthauptet*.

καρβάν, **σνος**, ὁ, ἡ } poet. ausländisch, fremd.
κάρβανος 2 }

καρβ-άτινα, *ων*, ai (vgl. lat. *carpiculum* u. *carpiis*) griechische Bauernschube aus rohem Leder.

Κάρδακας, *ων*, of eine Art persischer Landknechte.
καρδακίζω der Kresse ähnlich sein, *τι καρδακίζεις*; was kohlst du da? *Ar*.

κάρδαμον, ου, τό (vgl. ai. *karḍama-s* Bodensaft, Körnerfrucht, giftige Knolle) orientalische Kresse, als Zukost von den Persern gegossen.

Καρδαμύλη, ἡς, ἡ 1. St. in Messenien. 2. St. auf Chios.

καρδία, as, ἡ, ion. -ίη, poet. **καρδία**, -ίη (vgl. lat. *cor*, *cord-is*, got. *hairto*) Herz. 1. als Teil des menschlichen Körpers. 2. a. als Site der Gefühle, s. B. *ἀσπρήν, ἐν καρδίᾳ* (ἀπὸ *καρδίας* bak.) von Heron, *τὰ ἀπὸ καρδίας λέγειν* von der Leber weg sprechen. b. Gemüt, Verstand; *NT* Innere, Gewissen. 3. Magoumnd, Magen.

Καρδία, as, ἡ St. auf der Thrakischen Chersonese am Meerbusen Μελάρι. — **Καρδιανός**, ος, ὁ Einw. **καρδιο-γνώστης**, *ων*, δ *NT* Herzenskennner.

καρδιο-δηκτος 2 (*δίνω*) poet. herzkränkend.

καρδιουκλή (*καρδ-ουκλῆς, u. dies v. *καρδία* u. *εἰκω*) sp. das Herz aus dem Opfertiere herauszishou, um es mit Fett zu umhüllen und so zu verbrennen.
κάρδοπος, ου, ἡ Backtrof, Mulde.

Καρδοῦχοι, *ων*, of tartares Bergvolk in Armenien am linken Tigrisufer. — *adj.* **Καρδοῦχ(ε)τος** 8.
κάρη ε. *κάρω*.

καρηβαρέω (*καρη-βαρῆς*, *βαρῆς*) ep. dou Kopfhängen lassen, drückend aus Kopfechtern haben.

καρηκομῶντες, *σδεητ* aus *κάρη κομῶντες*, (*κομῶ*) ep. hauptumlockt.

κάρηνον, τό ε. *κάρω*.

Κάρη(σ)ος, *ων*, ὁ Nebenfluß des Aisepos in Mysien.
κάρητος ε. *κάρω*.

Καρία, ἡ, **Καρίνη**, ἡ u. **Κάρτος** 8 s. **Κάρ**.
καριέντω barbarisch Ausgesprochen für *καριέν*, *dagl. καρίσω* für *χαρίσω* *Ar*.

κάρης, *ῶος*, ἡ (vgl. *καριῶτος*) kleiner Seekrebs, Gernele.

Καρίς, *ῶος*, ἡ St. in Phrygien. — **Καριδεύς**, ὁ Einw. **καρκαίρω** (aus *καρκάω, redupl. W. *καρ*, vgl. *κλῆρω*) ep. erdröhnen.

Κάρκασος, *ων*, ὁ Fl. in Lydien.

Καρκινίτις, *ῶος*, ἡ St. auf der Taurischen Chersonese.
καρκίνος, ου, ὁ (vgl. al. *karikin-* Krebs im Tierkreis, *karaka-s* hart, lat. *cancer*, dissimiliert aus **carcro-*) Krebs 1. als Tier (od. Gestirn). 2. als Krankheit. 3. eine Art Fesseln. *Dav.*

καρκινῶς sp. dem Krebs ähnlich machen, krümmen.
καρκινῶ-χειρες, *ων*, of ep. mit Krebschoren versehen (statt der Hände).

Καρμανία, as, ἡ Karmanien, Provinz im Süden Persiens. — **Καρμανίω**, of Einw.

Καρνεάδης, ου, ὁ Stifter der nemen Akademie.

Κάρνια, *ων*, τὰ Karnon, dorisches, dem Apollo *Καρνίος* zu Ehren Ende August gefeiertes neuntägliches Fest.

κάρως, *ων*, ὁ sp. Bewußtlosigkeit, Totenschlaf.

καρός s. *κάρω* II.

καρώ (*κάρω*) sp. betäuben.

Κάρπαθος, ου, ἡ Insel zwischen Rhodos u. Kreta (auch *Κράπαθος*).

καρπαία, as, ἡ (*sc. ὄχησις*) ein mimischer Waffentanz der Thessalier.

καρπαλίμος 2 (vgl. *καρπῆς* Handwurzel) ep. poet. eilend, rasch, flink. — *adv.* -ίμως.

καρπέιον, ου, τό poet. Fruchtlertrag.

καρπέω sp. (be)nutzen.

καρπέω (*καρπῆς* I) poet. 1. befruchten. 2. *med.* ernten, Frucht ziehen aus etw. (τὸ).

κάρπητος 2 poet. ep. fruchtbringend.

Κάρπις, *εος*, ὁ Nebenfluß des Ister, j. *Drau*.

καρπό-δεσμα, *σνος*, τό sp. Armfessel.

καρπο-ποιός 2 poet. Früchte erzeugend.

I. καρπός, ος, ὁ (vgl. lat. *carpo*, ahd. *herbit*, ahd. *Herbst*) 1. Frucht, sowohl der Biomo als des Feldes, *καρπὸν εὐχρησῆσαι* gesornt haben, *ποῖο καρπὸν* Frucht bringen *NT*; = Junge; *pl.* Feldfrüchte, Getreide. 2. Werk, Erzoagnie, Erfolg, Nutzen, Vorteil, *ἐπιών*.

II. καρπός, ος, ὁ (vgl. ahd. *herētan* sich drehen, ahd. *Wirtel*) Handwurzel (Stelle, wo die Hand sich dreht).

Κασσάνδρα, ας, ἡ, ep. -δρη (επ μέκασμαι) T. des Priamos.

Κασσιτερίδες, ου, αἱ Zinninseln (J. Scillyinseln).
κασσιτέρος, ου, ὁ (Lehnwort) ep. ion. Zinn, nach H zum Schmelz verwandt.

κάσσιμα u. **κάσσου** s. καστ-.

Κασταλία, ας, ἡ heilige Quelle bei Delphi. — **Κασταλίδες** νύμφαι hnk. = Museen.

Καστιάντρα, ας, ἡ Gemahlin des Priamos.
Καστόριος 8 poet. kastorisch, μέλος Schlechtemelodie der Spartaner.

καστόριαι, αἱ, lakonische Jagdhandsart.
καστορνύσα ep. s. κατα-στόρναι.

Καστώλος, ου, ὁ Kastwölfe wohl ein Ort in der Nähe von Sardes, Sammelplatz der vorderasiatischen Truppen.

καστώρ, ορος, ὁ (vgl. ai. kasturi Moschustier) ion. sp. Biber.

Κάστωρ, ορος, ὁ (vgl. κείνωμα) 1. S. des Tyndareos (od. des Zeus) u. der Leda, Bruder des Polydeukes u. der Helena. 2. sonstiger Mannesname.

κάσχεθε ep. = κατέχεθε s. κατ-έχω.

κατά, in Anastrophe κατά, Nbf. κάτω, durch Apeke u. Assimilation bei H öfter erscheinend als κάτω, καδ, κάκ, κάμ, κάν, κάπ, κάδ, ähnlich in Zusammensetzungen: κάβαλε, κάθ-ανεν, κάλ-λασε, καρ-ρέζεν, κάσχεθε = κατέσχεθε.

A. adv. herab, nieder, in der sog. <i>mesis</i> , dgl. gänzlich, völlig, κατά ὅματα δῶο II.
B. praep. mit dem gen. u. acc., Grundbedeutung: von oben nach unten herab.
I. mit dem gen.
1. vom Raume: von ... herab, hinab auf etw., auf, unter.
2. übertr. (auf Jem. herab von der Rednerbühne sprechen) wider, gegen.
II. mit dem acc.
1. vom Raume: über ... hin, durch ... hin, längs, gegenüber, in der Nähe von.
2. von der Zeit: ungefähr um, während, um, zur Zeit.
3. Angabe der Gemäßheit u. Rücksicht: in Rücksicht, in betreff, um ... willen, gemäß, zufolge, nach, im Verhältnis zu. Im bes.:
a. bei Vergleichen nach einem comp. mit ἢ.
δ. distributiv.
c. die Art und Weise bezeichnend.
d. bei Zahlen: ungefähr, gegen.

B. I. 1. βῆ δὲ κατ' Ὀδύσειο καρήρων (woher), κατὰ τῆς γῆς γενέσθαι u. καταδοῦσαι, ἐβαλεν κατ' αὐτῆς (Κρήτης) ὄνεμας der Sturmwind stürzte sich gegen Kreta NT (wohin), διδάσκω κατ' ὄλης τῆς Ἰουδαίας durch hin NT. 2. ἡ γρηγοῖ κατ' αὐτὸ ἴν X, λέγειν κατὰ πνοῆς, διδόντων, καταρροῖεν κατὰ πνοῆς NT, ἔχεν τὴν κατὰ πνοῆν etw. gegen Jem. bahen, ἔξορ-νίζω σε κατὰ τὸ θεοῦ bei NT.

II. 1. ἔλος κάτω, ὤμασε κατὰ πρῖνα καὶ κατὰ θεῖον II, κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν, διέσχεσθαι κατὰ τὰς κώμας sie zogen unher durch die Ortschaften NT, τῆς ὁδοῦ κατ' ἐκείτερα auf beiden Seiten, τῶν κατ' ἐκείνα πόλεων in jener Gegend, ol

κατὰ τὴν Λαίαν τόποι NT, κώμας κατὰ Βυζάντιον bei, κατὰ τὸν γήλορον dem Hügel gegenüber, κατὰ Λαίωσαν längs. 2. κατὰ Κρόισον, κατὰ τὴν νόσον während der Pest, κατ' ἐκείνην γὰρ τὸν χρόνον, ol κατὰ τὴν Zeitgenossen, κατ' ἐκείνην ἡμέραν täglich, κατὰ τὸ μισοῦσιν NT, κατ' ἀρχῆς πάντα, κατ' ὄναρ im Traum. 3. ταῦτά γε πάντα ... κατὰ μοῖραν ἔειπες II, κατὰ νόμον, κατ' ἐπιταγῆν befehlweise NT, κατὰ τὴν ἐντολήν, κατὰ τὸ εἶος NT, ἐκ τοῦ κατὰ λόγον nach Verhältnis, ἀνὰ κατὰ τὴν καρδίαν μου NT, ἀποδοῦμαι πρὶ κατὰ τὴν πρῶτον αὐτοῦ NT, κατὰ τὴν σάρκα κρῖνει NT; κατὰ τὴν ἀπορον in einer Verlegenheit, μένειν κατ' ἐαυτὸν für sich; τὸ εἶναι κατὰ τοῦτον soweit es nach diesem geht, τὸ κατ' ἐμὲ soweit es auf mich ankommt, κατ' ἄ, κατὰ ταῦτα (τοῦτο) demzufolge, κατ' ὁ δementsprechend daß, κατ' ὅτι καὶ dementsprechend auch, κατ' ὅσον insoweit; κατ' ὄρεσιν um ... willen; im bes. a. μάλλον ἢ κατὰ τὴν ἀφροσύνην σοφῶν ἀπελεί-σθαι sich durch übermenschliche Weisheit beraten lassen, μεῖζον ἢ κατὰ δόξαν mehr als menschliche Kräfte leisten können, βελτίονος ἢ κατ' ἀθροῦνον νοουθέντων εἶναι. b. κατὰ πόλιν von Stadt zu Stadt, κατ' ἐκκλησίαν κρηπίστεροι die Älteren in jeder Gemeinde NT, κατὰ φύλα, κατὰ ἔθνη völkerweise, κατ' ὀλίγους γινόμενοι sich in kleine Gruppen zusammenziehend, ἀπὸς κατ' αὐτὸν für sich allein, κατ' ἴδιον, κατὰ μόνον allein NT, κατ' ἓνα ἕκαστον jeder einzelne für sich, κατ' ἓν ὄρατος τῆς ἰσχύος auf einem Punkt vereinigt, κατὰ μικρὰ γίνονται in kleine Teile zerfallen, τὸ κατὰ μῆνα κέρδος der monatliche Gewinn, κατ' ἐαυτὸ εἰ u. für sich, κατὰ μικρὸν allmählich. c. κατὰ τύχην τινά durch Zufall, dgl. κατὰ συγκυρίαν NT, κατ' ἰσχυῖν, κατὰ δόξαν mit Gewalt, κατὰ κρῆτος δεικνῶν, ἔχων, παραλαμβάνων, κατ' ἀγνοῶν unwissenderweise NT, κατὰ ταῦτα, κατὰ τὰ αὐτὰ in derselben, auf dieselbe Weise NT. d. ἀπέθανον κατ' ἐξουσίαν.

κάτα = καὶ extra (Krasis).

κατά ion. = καθῶ sowie.

καταβᾶδην adv. poet. herabsteigend, abwärts. Von **καταβᾶνω** I. intr. I. hinabsteigen, herabsteigen, herabmarschieren, herabkommen aus dem Binnenlande, πνός, παρὰ, ἀπὸ, ἐκ πνοῆς von etw. u. τί, εἰς u. ἐπὶ τὴ nach, in etw., παρὰ τινά zu Jem.; occas. ἀπὸ τοῦ ἵππου vom Pferd absteigen, absteigen, ἀίρω; scheinbar tr. κλίμακα, ὄρεστος eine Treppe, vom Obergemach, ὄλιανον ins Gemach herabsteigen; inbes. a. sich auf den niedriger gelegenen Kampfplatz hegeben, abs., εἰς ἀγῶνα. b. vom Redner: ἀπὸ τοῦ βήματος, ἀπὸ τοῦ λόγου zu reden aufhören. 2. übertr. sich herablassen zn, auf etw. zu sprechen kommen, ἐς τὴ, endigen mit etw. pt.

II. tr. herabgehen machen, erniedrigen, τινά.

F. (s. βαίνω), aor. 2 imp. κατάβα u. κατὰβαθῆ NT; ep.: aor. 3 pl. κατέβαν = κατῆσαν, cf. 1 pl. κατὰβήμεν (=βέλομεν), med. aor. mistus κατῆβ-ατο, cf. κατὰβήσατο, imp. κατῆβθε.

καταβακχιζόμεαι med. poet. bakchisch begeistert sein, κλάδων in Bekränzung.

καταβάλλω I. act. 1. hinabwerfen, hinabstürzen, hinabstoßen, niederreißen: πτοῦς, zu Boden strecken, τινά, von Opfertieren: schlachten; ἀπὸ, ἐκ πνοῆς von

etw., εἰς u. ἐπί τι, ἐν u. ἐπί τινι; insbes. a. fallen, hängen lassen, senken, οὐρα. b. hinunterschaffen (an die Seeküste). c. ausstreuen, σπείρειν, φέρειν verbreiten. d. in einen Zustand versetzen, εἰς τὸ μὴδὲν herabsetzen, verkleinern. e. Geld niederlegen, erliegen, τῆμῃν τινι, εἰς τὸ ὀδύνην ausgeben auf die Schuld, d. h. als Teilzahlung. 2. a. wegwerfen, verwerfen, verschmähen. b. abwerfen, eintragen, einbringen.

II. med. 1. sich hinabwerfen, hinabstürzen, εἰς π. 2. sich (sibi) etw. gründen, anfangen, beginnen, ἀρχήν.

F. aor. 2 3 sg. ep. κάβαλε st. κατίβαλε.

κατα-βάπτω sp. untertanen, eintauchen, färben. κατα-βαρέω 1. sp. durch seine Schwere niederdrücken. 2. NT beschweren, belastigen.

κατα-βαρύνω ep. NT belastigen.

κατάβασις, εως, ἡ (κατα-βαίνω) 1. das Herabsteigen, Rückzug aus dem Binnenlande ins Meer, ἀπὸ πηγῶς εἰς π. 2. Hinabstieg, Weg bergab, ἐκ πηγῶς, ἐπὶ τι unter etw. hin.

καταβασμός, ος, ὁ (κατα-βαίνω) poet. = κατάβασις. καταβατέον, adj. verb. v. καταβαίνω, poet. man muß herabsteigen.

καταβάτης, ου, ὁ Wagenkämpfer, der auch absteigt n. zu Fuß kämpft, (in der Form καταταβάτης) poet. adj. niederfahrend, ἄγχιον zu dem hinabgestiegen wird.

κατα-βαύζω ion. poet. sp. anbelten, πινός.

F. pl. aor. καταβαύζας (viersilbig).

κατα-βεβαίωμαι d. p. sp. fest versichern, mit acc. c. inf.

καταβεβλημένος, adv. v. pl. pf. pass. v. καταβάλλω, weggeworfen, gemein.

κατα-βείομαι, -βήομαι, -βήσομαι a. kata βαίνω.

κατα-βιάζομαι d. m. sp. bewältigen, bezwingen, mit fortreiben, τινά.

κατα-βιβάζω (factitiv. v. καταβαίνω) einen heruntergehen lassen, herabführen, ἐκ τῶν ὄρων herabzukommen nötigen, εἰς τι, ἀπὸ πηγῶς.

F. adj. verb. καταβιβάστος.

κατα-βιβρώσκω verschlingen, verzehren.

F. pf. pass. καταβιβρώσκει, aor. pass. cf. καταβρωθῆ.

κατα-βίνημι poet. Unzucht treiben.

κατα-βιών verleben, durchleben, abs. u. βίον.

F. aor. καταβίω.

κατα-βλακύνω vernachlässigen, (durch Trägheit) verderben, τί.

κατα-βλάπτω beschädigen, verletzen.

κατα-βλέπω sp. von oben herab sehen, τί, εἰς τι.

καταβλητέον adj. verb. v. καταβάλλω.

καταβλητικός 3 (καταβάλλω) zum Niederwerfen geschikt.

κατα-βληχάομαι med. buk. enblöken, sehr blöken.

καταβλώσκω, nur pr., ep. hindurchgehen, durch-

eilen, ἄστυ.

κατα-βοάω laut schreien, schimpfen, sich beschweren, περί πηγῶς über etw., πρὸς πῶς gegen jem., πινός seihelten, anklagen, πῶς niederschreien. F. fut. ion. καταβωσάομαι. Dav.

καταβόη, ἡ, ἡ 1. Geschrei. übertr. Gerücht. 2. Vorwurf. Anklage. πινός gegen jem.

καταβόησις, εως, ἡ (κατα-βοάω) sp. Beschuldigung. καταβολή, ἡ, ἡ (καταβάλλω) sp. 1. Anfall oder Ausbruch (einer Krankheit usw.), πυρετός, insbes. Augenkrankheit (Katarakt). 2. das Erliegen, Zahlung. 3. Das Niederlegen (des Fundamentes), NT Gründung, γέγονε... τῆς αἰτίας ἀνωθεν καταβολῆς ist derselben Abstammung.

κατα-βορβόρωσις, εως, ἡ ep. das Beschmieren mit Schmutz.

κατα-βορρος 2 unter dem Nordwind, gugen denselben geschützt.

κατα-βόσκω bnk. abhüten.

κατα-βόστρουχος 2 poet. reichgelockt.

κατα-βραβεῖω sp. NT den Siegespreis absprechen, nm den Preis betragen, τινά.

κατα-βρέχω poet. stark benetzen, eintanchen in etw. (τινί).

κατα-βρίθω 1. buk. durch eine Last niederdrücken. 2. poet. schwer mit etw. belastet sein, τινά.

κατα-βροντάω sp. niederdonnern, durch Donner betäuben.

κατα-βροχθίζω poet. ep. verschlingen.

κατα-βρόχω ep. verschlucken, schlürfen, einsaugen, τί.

F. nur opt. aor. act. καταβρόχυσεν.

κατα-βυρσόω mit Fellen od. Leder überziehen.

κατά-γαίος 2 u. κατά-γεως.

καταγγελεύς, εως, ὁ NT Verkündiger und καταγγελία, ας, ἡ sp. Ankündigung, Verkündigung.

Von κατα-αγγέλλω ankündigen, anzeigen, τινί π. Dav. κατάγγελλος 2 angessigt, καταγγεῖλον γένεσθαι suchbar werden.

κατά-γεως 2 u. ion. κατά-γαίος (γη) 1. unter der Erde, in die Erde hineingebaut, unterirdisch. 2. auf der Erde, am Boden lebend, στροπέθις κατά-γεως Strauß (während στροπέθις ohne Zusatz ‚Sperling‘ bedeutet).

καταγέλαστος 2 lächerlich, verächtlich. — adv. -άστως. Von

κατα-γελάω hohlnachen, auslachen, verlachen, abs. u. πινός jem., seltener πινί, τί; pass. persönlich: καταγελάομαι.

κατα-γελωσ, ωτος, ὁ Spott, Hohn, τῆς πράξεως das Lächerliche bei der Sache.

κατα-γέμω ep. ganz voll od. beladen sein, πινός mit etw.

κατα-γηράσκω ep. poet. sp. } altern, alt werden.

κατα-γηράω F. fut. καταγηράσομαι, aor. κατεγήραν u. κατεγήρασα, pf. κατεγήρακα.

κατα-γίγαρτιζω (γίγαρτον) poet. au-kernen, übertr. schänden.

κατα-γίγνομαι d. m. sp. sich aufhalten, verweilen, ἐν τινί.

κατα-γιγνώσκω, sp. -γιγνώσκω 1. merken, bemerken, τί, ὅτι, πινός τι an jem etw., bes. etw.

Nachteiliges bemerken, von jem. eine üble Meinung haben, ihn verachten; αὐτός ἑαυτοῦ κατέγνωσ mit inf. ich bin mir selbst bewußt daß, mit εἰς, π. 2. aussprechen, πινός τι jem. etw. nachsagen können, verurteilen. abs. νόμος καταγιγνώσκουσαί, τί

auf etw. erkennen, od. *inf.*, acc. c. *inf.*, τινός gegen Jem.: θάνατος αὐτοῦ καταγνώσθη.

κατ-αγίζω ion. = καθ-αγίζω.

κατ-αγίνεω ion. = κατ-άγω hinabführen.

κατ-α-γλωττίζω poet. 1. schnäbelnd küssen. 2. τινά niederreden. 3. τινός Böses gegen einen reden. Dev.

καταγλώττισμα, ατος, τό poet. Zungenkuß.

κατά-γλωττος 2 (γλωττα) sp. voll gesuchter, seltener Worte.

κάταγμα, ατος, τό (κατ-άγω) poet. gekrempeelte Wolle, Floeken.

κατ-άγνυμι I. tr. 1. zerbrechen, zerschmettern, *σπείρω*. 2. mürbe machen, schwächen, κερθίζω.

II. intr. pass. u. pf. 2 act. zerbrochen werden, zerbersten, τινός an etw., z. B. εἰς κεφαλῆς ein Loch im Kopf bekommen.

F. (s. άγνυμι), fut. NT κатеάξω, pf. 2 κатеάγα, aor. 2 pass. κатеάγη, cf. κатеάγεις, opt. κатеάγεις, aor. 1 pass. NT κатеάχθη.

κατάγνωσις, εως, ή (κατ-α-γνώσκω) 1. Verurteilung, τινός zu etw. 2. a. Annahme, Voraussetzung. b. Geringeabätzung, Mißbilligung.

καταγνωστόν adj. verb. v. κατ-α-γνώσκω.

κατα-γοητεύω besaubern, verblenden, τινά.

κατάγομος 2 (κατ-α-γέωμι) sp. voll geladen, τινός mit etw.

κατ-αγοράζω sp. einkaufen, einkufen.

κατ-αγορεύω anzeigen, angeben, τι τινι od. πρὸς τινά etw. bei Jem.

καταγραφή, ής, ή 1. Entwurf, Darstellung im Profil 2. sp. das Verzeichnen, Aufschreiben. Von κατ-α-γράφω 1. eerkrautzen. 2. a. niederschreiben, aufzeichnen (εἰς) NT, τινός σφραγίστας in eine Liste eintragen. b. etw. beschreiben, bemalen. c. vorschreiben, mit acc. c. *inf.*

κατ-αγράφω 1. eerkrautzen. 2. a. niederschreiben, aufzeichnen (εἰς) NT, τινός σφραγίστας in eine Liste eintragen. b. etw. beschreiben, bemalen. c. vorschreiben, mit acc. c. *inf.*

κατ-αγράφω 1. eerkrautzen. 2. a. niederschreiben, aufzeichnen (εἰς) NT, τινός σφραγίστας in eine Liste eintragen. b. etw. beschreiben, bemalen. c. vorschreiben, mit acc. c. *inf.*

κατ-αγράφω 1. eerkrautzen. 2. a. niederschreiben, aufzeichnen (εἰς) NT, τινός σφραγίστας in eine Liste eintragen. b. etw. beschreiben, bemalen. c. vorschreiben, mit acc. c. *inf.*

κατ-αγράφω 1. eerkrautzen. 2. a. niederschreiben, aufzeichnen (εἰς) NT, τινός σφραγίστας in eine Liste eintragen. b. etw. beschreiben, bemalen. c. vorschreiben, mit acc. c. *inf.*

κατ-αγράφω 1. eerkrautzen. 2. a. niederschreiben, aufzeichnen (εἰς) NT, τινός σφραγίστας in eine Liste eintragen. b. etw. beschreiben, bemalen. c. vorschreiben, mit acc. c. *inf.*

κατ-αγράφω 1. eerkrautzen. 2. a. niederschreiben, aufzeichnen (εἰς) NT, τινός σφραγίστας in eine Liste eintragen. b. etw. beschreiben, bemalen. c. vorschreiben, mit acc. c. *inf.*

κατ-αγράφω 1. eerkrautzen. 2. a. niederschreiben, aufzeichnen (εἰς) NT, τινός σφραγίστας in eine Liste eintragen. b. etw. beschreiben, bemalen. c. vorschreiben, mit acc. c. *inf.*

κατ-αγράφω 1. eerkrautzen. 2. a. niederschreiben, aufzeichnen (εἰς) NT, τινός σφραγίστας in eine Liste eintragen. b. etw. beschreiben, bemalen. c. vorschreiben, mit acc. c. *inf.*

κατ-αγράφω 1. eerkrautzen. 2. a. niederschreiben, aufzeichnen (εἰς) NT, τινός σφραγίστας in eine Liste eintragen. b. etw. beschreiben, bemalen. c. vorschreiben, mit acc. c. *inf.*

κατ-αγράφω 1. eerkrautzen. 2. a. niederschreiben, aufzeichnen (εἰς) NT, τινός σφραγίστας in eine Liste eintragen. b. etw. beschreiben, bemalen. c. vorschreiben, mit acc. c. *inf.*

κατ-αγράφω 1. eerkrautzen. 2. a. niederschreiben, aufzeichnen (εἰς) NT, τινός σφραγίστας in eine Liste eintragen. b. etw. beschreiben, bemalen. c. vorschreiben, mit acc. c. *inf.*

κατ-αγράφω 1. eerkrautzen. 2. a. niederschreiben, aufzeichnen (εἰς) NT, τινός σφραγίστας in eine Liste eintragen. b. etw. beschreiben, bemalen. c. vorschreiben, mit acc. c. *inf.*

κατ-αγράφω 1. eerkrautzen. 2. a. niederschreiben, aufzeichnen (εἰς) NT, τινός σφραγίστας in eine Liste eintragen. b. etw. beschreiben, bemalen. c. vorschreiben, mit acc. c. *inf.*

κατ-αγράφω 1. eerkrautzen. 2. a. niederschreiben, aufzeichnen (εἰς) NT, τινός σφραγίστας in eine Liste eintragen. b. etw. beschreiben, bemalen. c. vorschreiben, mit acc. c. *inf.*

κατ-αγράφω 1. eerkrautzen. 2. a. niederschreiben, aufzeichnen (εἰς) NT, τινός σφραγίστας in eine Liste eintragen. b. etw. beschreiben, bemalen. c. vorschreiben, mit acc. c. *inf.*

κατ-αγράφω 1. eerkrautzen. 2. a. niederschreiben, aufzeichnen (εἰς) NT, τινός σφραγίστας in eine Liste eintragen. b. etw. beschreiben, bemalen. c. vorschreiben, mit acc. c. *inf.*

κατ-αγράφω 1. eerkrautzen. 2. a. niederschreiben, aufzeichnen (εἰς) NT, τινός σφραγίστας in eine Liste eintragen. b. etw. beschreiben, bemalen. c. vorschreiben, mit acc. c. *inf.*

κατα-δακρῶω weinen, τινά beweinen.

καταδακτυλικός 3 (-λίω) poet. zum Befasten mit den Fingern geeignet.

κατα-δαμάζομαι } med. überwältigen, τινά be-
κατα-δαμναίω poet. } zwingen.

κατα-δακναίω verwenden, verbrauchen, τι εἰς τι, aufsehren.

κατα-δάπτω ep. zerreißen, zerfelleisen, auch übertr. ζήρω.

κατα-δαρθάνω einschlafen, aor. sich schlafen legen, εἰς u. τοῦδε so fest.

F. aor. κатеάραθον, sp.: κатеάραθον, 3 du. κатеάραθόν, cf. κатеάραθες; pf. κатеάραθήσθω.

καταδεής 2 (κατ-α-δέω) mangelhaft, dürftig, ermangelnd, τινός. — adr. -δεώς, dazu comp. κатеάροτερον dürftiger, weniger, οὐδέων κатеάροτερον nicht weniger als irgend andre.

κατα-δειδῶ sehr fürchten, τι, τινά.

F. nur aor. κатеάδεισα.

κατα-δεικνύμι 1. anseigen, bekant machen; pass. persönl. mit pf. es zeigt sich daß. 2. einführen, lehren, verordnen, τι od. *inf.*

F. (s. δεικνυμι), ion.: aor. act. κатеάδειξα, pf. pass. κатеάδειχθαι.

κατα-δειλιάω sus Furebt od. Feigheit vernachlässigen, τι.

κατα-δέομαι d. p. sehr bitten, erbitten (τινός).

F. aor. κатеάδηον.

κατα-δέρομαι d. p. ep. poet. niedersehen, herabschauen, τινά auf Jem., τι ansehen, erleben.

κατ-α-δέσις, εως, ή) Beibezug dareb Knäpfen eines κατα-δέσμος, οὐ, ή) Zauberknotens, Zauberknoten.

κατα-δέω ep. poet. besetzen, τι τινος etw. mit etw. κατα-δέχομαι d. m. 1. aufnehmen, bes. Verbannte ins Vaterland. 2. zu sich nehmen (Nahrung).

I. κατ-α-δέω I. act. 1. festbinden, anbinden, ἐπι τινί, ἐν τινί, ἀπὸ τινος an etw., τινί mit etw.; insbes. a. fesseln, in Fesseln werfen, κатеάδει τινί ἐπὶ θανάτῳ (sc. δεῖν), für die Hinrichtung fesseln.

b. übertr. ἐν φόβῳ κатеάδεισας, verurteilen. 2. zubinden, verbinden: τινός ὄρακλῆος, versperrern, verschließen: νόστρον. — II. med. sich etw. umbinden.

F. fut. κатеάδεισω.

II. κατ-α-δέω ion. sp. ermangeln, bedürfen, τινός, ὁδός κатеάδει πάντες σταδίων em Wege fehlen, εἰς τινί ἀρθηθῆναι.

F. fut. κатеάδεισω.

κατ-α-δηλος 2 1. von oben her sichtbar, über-sichtlich, τινά 2. sehr deutlich, offenkundig, κатеάδηλον (ohne ἐορ) mit folg. ἔστι od. indir. Frage, ὡς, auch persönl. mit pf. es zeigt sich daß ich.

κατ-α-δημαγωγέω sp. durch Demagogkünste leiten od. verführen, τινά.

κατ-α-δημοβόρεω ep. als Gemeinderat verzeihen.

κατ-α-διατρέω sp. einteilen, εἰς τι, vor-eilen.

κατ-α-διατάω 1. act. als Schiedsrichter gegen Jem. (τινός) entscheiden. 2. med. διάτρε τινος sich eine schiedsrichterliche Entscheidung auswirken.

F. *impf.* κатеάτρετον, pf. κатеάτρετμα.

κατ-α-διαλλάττω poet. wieder aussöhnen.

κατ-α-διαφθείρω sp. völlig zugrunde richten.

κατ-α-δίωμι ion. sp. intr. sich ergießen, εἰς τι.

F. pr. 3 sp. ion. κатеάδιω.

καταδικάζω *I. act.* 1. einen Richterspruch gegen jem. tun, jem. verurteilen, πνός (*NT* πνα), zu etw. *vi od. inf.*; *pass.* verurteilt werden. 2. durch seinen Ausspruch erklären, entscheiden, mit folg. *δη*. *II. med.* jem. verurteilen lassen (πνός), den Prozeß gegen jem. gewinnen, δόσν πνός.

καταδίκη, ης, ἡ Verurteilung, (Geld)strafe.

καταδικάω 1. verfolgen, fortjagen, πνά πνός, ἐς π. 2. *NT* nachgehen, aufsuchen.

καταδοκέω ion. } 1. anders, falsch meinen od. }
καταδοξάζω } urteilen. 2. gegen jem. eine }
ungünstige Meinung haben, ihm Schlimmes su- }
trauen, mit folg. *acc. c. inf.*, *dat. c. inf.*

καταδούλω 1. *act.* unterjochen, unterwerfen, πνά πνι. 2. *med.* a. zu seinem Sklaven machen, sich (*sibi*) unterjochen. *b. = act.* knechtisch gesinnt od. feig machen. *Dav.*

καταδούλωσις, εως, ἡ Unterjochung, Knechtung. **Κατάδουκα**, ον, τὸ kleine Nikitarakte bei Syene.

καταδοχή, ης, ἡ (*καταδέχομαι*) Aufnahme.

καταδράθω a. *καταδραθένω*.

καταδρέπω ion. abspülen, *vi*.

καταδρομή, ης, ἡ (*καταδραμεῖν*) das Anrennen gegen jem., Einfall, Streifzug.

κατάδρομος 2 poet. durchlaufen, durchstreift.

κατάδρυμμα, ατος, τό (*καταδρύπτω*) poet. das Zerfleischen.

κατάδρυμος 2 (*δρυμός*) ep. bewaldet.

καταδρύπτω *med. poet.* sich (*sibi*) etw. zerkratzen, zerfleischen.

καταδυσαστέω gewalttätig behandeln, unterdrücken, πνός ep., πνά *NT*.

καταδύνω ion. sp. = *καταδύομαι*.

κατάδυσις, εως, ἡ sp. (*καταδύω*) 1. das Untertanzen, Hinabgehen, ἐς π. 2. Schlupfwinkel.

καταδυσάπτω sp. durch Bitten völlig erweichen. **καταδύω** *I. tr.* untergehen machen, versenken, hes. ein Schiff in Grund bohren; übertr. πνά *δρα* jem. in Kummer versenken.

II. intr. med. u. καταδύω 1. untergehen (Sonne), unter sinken, lock werden. 2. hineingehen, hineinkriechen, sich verkriechen, κατὰ τῆς γῆς, (ἐς) π. ἕω πνός vergehen vor etw.; insbes. τῆρας anziehen, anlegen.

F. tr. fut. καταδέσσω, aor. κατέδσσα; intr. fut. med. καταδύομαι, aor. 2 act. κατέδην, pf. καταδέδωκα; ep.: aor. 2 pl. καδέδω; aor. 2 med. κατέδω; imp. 2 sp. καταδέσσω.

κατάζω poet. sp., ion. **κατ-αζίω** 1. herabsingen, absingen, *vi*, durch Gesang erheitern, πνί. 2. da-gesingen. a. durch Singen heiligtigen. *b.* durch Absingen einer Zauberformel besprechen, πνί.

καταζωροδόσκω poet. Geschenke annehmen, sich bestechen lassen.

καταείστω s. *κέρ-ειμι*.

καταέννυμι ion. u. ep. = *κατέννυμι* bekleiden, *vi* πνι etw. mit etw.

F. impf. 3 pl. καταειπώνον (-είπωνον) aus -είπωνον (-είπωνον), pf. pass. πν. καταειμένον.

κατααζάινω (vgl. *δζω, δζαλλός*) ep. ausdörren, eintrocknen lassen.

F. aor. iter. καταζάισαυ.

καταζάω verlieben, sein Leben zubringen, *flor.*

καταζεύγνυμι ion. poet. ep. 1. *tr.* (zusammen-)binden. a. ansperren, b. einsperren, einschließen, ἐν πνι; übertr. binden, beengen. 2. *intr.* sich lagern. *Dav.*

κατάζευξις, εως, ἡ sp. das Lagern, Ausruhen.

καταζώννυμι *med. poet. sp.* sich etw. (πν) umgürten.

καταθαμβέομαι *med. ep.* übermäßig bewundern, πνά.

καταθάπτω begraben, bestatten.

F. inf. aor. ep. κατόδωα στ. κατόδωα.

καταθαρσέω sp., att. **θαρρέω**, getrost sein, πνός vor, gegen jem.

καταθεάομαι *med.* 1. von oben herab sehen, betrachten, abs. u. *vi* ἀπό πνός. 2. in Erwägung ziehen, *vi*.

καταθειομαι, -θειομεν a. *κατατίθημι*.

καταθέλω 1. sp. verzahnen. 2. sp. besaubern. *Dav.*

κατάθειλις, εως, ἡ ep. Besanberung.

κατάθεμα, ατος, τό (= *καταθέματα*) *NT* Verfluchung. *Dav.*

καταθεματιζέω *NT* verfluchen.

καταθέω 1. *intr.* herablaufen; insbes. a. von Bergen herab einen Streifzug machen, in eine Gegend einfallen, abs. od. *els. ἐπι* π. *b.* von Schiffen: einlaufen, *els* π. 2. *tr.* durch Streifzüge plündern: χόσων, angreifen: πνά.

καταθεωρέω von oben betrachten.

καταθηλύω sp. vergleichen.

F. pf. pass. καταθηλύμαι.

καταθλέω sp. sich eifrig im Kampfe üben, πνά jem. im Kampfe besiegen.

καταθλίβω sp. unterdrücken.

καταθνήσκω ep. poet. versterben, hinterben, im Kampfe fallen.

F. (s. θνήσκω), ep.: aor. 3 sp. κατθανε, inf. κατθανεῖν, pl. κατθανόν, pf. inf. κατεθνήμεν, pl. κατεθνήμενος u. κατεθνήμενος.

καταθνητός 8 ep. sterblich.

καταθορεῖν a. *καταθρόσω*.

καταθορυβέω niederlärmen, durch Lärmen zum Schweigen bringen, πνά.

καταθρασύνομαι *med. sp.* beherzt sein, sich mutig stellen.

καταθραύω zermalmen, zerbrechen.

καταθρηνέω poet. weinen, πνά beweinen.

καταθρῶσσω ep. ion. herabspringen, ἀπό πνός von etw., *vi* etw. überspringen.

καταθυμέω ganz mutlos sein, aor. mutlos werden, παντελός.

καταθύμιος 8 (*θύμός*) 1. ep. poet. im Sinne liegend, πνί. 2. ion. nach Wunsch, erwünscht.

καταθύω 1. *act.* als ein Opfer schlachten, überh. schlachten, πνί πνι weihen. 2. *med.* buk. πνά durch Zauberopter jem. zur Liebe zwingen.

καταθωπᾶκιζω ganz pansern.

καταβᾶτης, ον, ὁ a. *καταβᾶτης*.

καταβᾶτος 8 (*καταβαίνω*) ep. wo man hinabgehen kann, zugänglich, πνι jem.

καταγιζέω poet. sp. daherstürmen, stürmisch daherfahren. *Von*

κατ-αγίγς, *ίδος*, *ή* ep. plötzlich hereinbrechender Sturm, Orkan.

κατ-αἰδέοματ d. p. 1. sich vor etw. od. jem. schämen, τινά Ebrfurcht haben vor. 2. sich schämen, τινά wegen etw., *inf.*

F. aor. κατ᾽αἰδέσθην.

κατ-αἰθαλόω 1. poet. zu Ruß u. Asche verbrennen. 2. sp. mit Ruß schwärzen.

κατ-αἰθύσσω poet. erschüttern, *τι*.

κατ-αἶθω niederbrennen poet.; übertr. (von der Liebe) verzehren buk.; *pass.* ἐπι τινί glühend verliebt sein in jem.

κατ-αἰκίζω (u. med.) ep. poet. mißhandeln, entstellen. καταίνεσις, *εως*, *ή* sp. Zustimmung.

κατ-αινέω 1. zustimmen, billigen, (ἐπι) τινί u. τί, acc. c. *inf.* 2. poet. bewilligen, geloben, τινί π. u. *inf.*, zur Ehe versprechen.

κατ-αιονόομαι *pass.* ep. sich besetzen.

κατ-αἰρέω ion. = καθ-αἰρέω.

κατ-αἶρω (eig. herunternehmen) *intr.* herabkommen, von Schiffen: einlaufen, landen, ἐπι, πρὸς, ἐς π. κατ-αἰσθάνομαι *med.* poet. völlig erkennen, *τι*.

κατ-αἰστος 2 poet. nach Gebühr, gerecht.

καταισχυντήρ, *ήρος*, *ό* poet. Beschimpfer. Von

κατ-αἰσχύνω 1. *act.* a. Schande machen, berabwürden, eohänden, *τι*, τινά, durch etw. τινί od. π. b. zuschanden machen, *τι*; beschämen NT. 2. *med.* mit aor. *pass.* sich schämen od. sich scheuen, τινά, *τι* vor jem., *etw.*

κατ-αἶχω poet. gew. κατ-αἶχω 1. *tr.* ep. a. innehaben, in Gebrauch nehmen. b. darauflosbalten, daraufloerichten, *ως* ἐς. c. zurückhalten, *med.* sich etw. zurückbehalten. 2. *intr.* ion. berabfahren, herabkommen, ἐς ὄρανα.

κατ-αἰτιάομαι *med.* beschuldigen, vorwerfen, abs. od. *τι*, τινά, τούτω πρὸς.

F. *pf.* κατ᾽αἰτιάμαι u. aor. κατ᾽αἰτιάσθην auch in *pass.* Bed. niedriger Lederhelm, Sturmhaube.

κατ-αἰνίζω poet. ep. neu machen, *τι*.

κατ-αἰνῶω, Nbf. zu κατ-αἰνέω, niedermachen, töten.

F. *ful.* κατακάνω, aor. κατέκανον, *pf.* κατακάνωνα; *dor. ful. inf.* κατακάνην.

κατ-αἰρίος 2 ep. tödlich.

κατ-αἰώω, -κάω, -κάω ep. sp. 1. *act.* brennen machen, einschubern, niederbrennen. 2. *pass.* verbrannt werden, *intr.* niederbrennen.

F. (s. καίω), dazu ep.: *pr. inf.* κατακαίμεν, aor. *act.* κατέωκα, *cf.* 1 pl. κατακαίμεν, *inf.* κατακαίμεν u. καταίω, aor. *pass.* κατακαίην.

κατ-αἰλλόομαι 1. *pass.* herbeigefufen werden. ἐκ τινός. 2. *med.* sp. herbeirufen, anrufen.

κατ-αἰλύπτω (ep. meist in *tm.*) 1. *act.* ganz umhüllen, bedecken, *τι* τινί *etw.* mit *etw.* 2. *med.* a. sich verhüllen. b. sich verbergen.

κατ-αἰμπύω sp. (horab)biegen, ἰδίω κατακαμπυρεῖς überwölbt.

κατ-αἰνεῖν u. κατακάνω.

κατ-αἰρρομαι *pass.* poet. ganz vertrocknen, einschumpfen.

κατ-αυυόομαι d. m. NT 1. sich wider jem. (τινός) rühmen. 2. jem. geringschätzig behandeln.

κατ-αἰώω u. κατακαίω.

κατ-αἰμαι d. m., nur *pr.*, *impf.* u. *ful.*, sich niederliegen, daliegen, ruhen, ἐν τινί, ἐπι τινός, πρὸς *τι* sich binstrecken. Inbes. 1. bei Tische liegen. 2. untätig od. müßig daliegen. 3. krank liegen.

F. (s. καίω), dazu ep.: *pr.* 2 *sp.* κατακαίαι, 3 pl. κατακαίεται, *impf.* 3 pl. κατακαίετο.

κατ-αἰρώ ep. ion. sp. wegcheren, übertr. aufzehren, *med.* sich abecheren.

κατ-αἰείω *desider.* zu κατ-αἰνωμαι, ep. sich niederlegen (wollen).

F. *pr.* 3 pl. κατακαίοντες, *cf.* 1 pl. κατακαίομεν.

κατ-αἰκόνα *pf.* v. κατακαίω.

κατακακράκτης, *ου*, *ό* (κατ-ακράξω) poet. der Niederschreiber.

κατ-ακλεύω poet. zurufen. 1. befohlen. 2. den Takt zum Rndern angeben.

κατ-ακέντω durchstoßen, durchbohren. Dav. κατακέντημα, aor. *ό*, das Durchstoßebene, Loch.

κατ-ακέρδαίνω aus Gewinnsucht vernachlässigen, *τι*.

κατ-ακερματίζω in Scheidemünze (κερμα) auszahlen, vorzeteln.

κατ-ακερομέω ion. ep. verspotten, τινά.

κατακῆαι n. f. a. κατακαίω.

κατ-ακηλέω besaubern, übertr. beschäftigen.

κατ-ακηρόω ion. mit Wacbs überziehen.

κατ-ακηρύσσω, att. -ττω 1. als Herold laut gebieten, *αφην.* 2. *sp.* *τι* ἐξ τινά *etw.* jem. in einer Versteigerung zuschlagen lassen.

κατ-ακλίζω huk. = κατακλείω.

F. aor. *pass.* κατεκλίσθης, aor. *med.* κατεκλίσθασα.

κατ-ακλαίω u. *med.* poet. ep., att. -κλάω, beweinen, τινά.

κατ-ακλάω (s. κλάω) zerbreche n, zerknicken, beugen, ἀσθένια; übertr. 1. ep. rühren, erweichen, ἦροσ. 2. poet. sehwürhen, lähmen.

κατ-ακλείς, *ειδος*, *ή* poet. Schlüsselloch, Türschloß. κατάκλειστος 2 *sp.* eingesperrt.

Von κατ-ακλείω, att. κατ-ακλήω 1. a. einschliefen, zurückdrängen, τινά, ἐξ *τι*, ἐν τινί, beignern, übertr. ἐξ πόλεως ἐναντίον. b. verschließen, *etw.* *τι*.

2. übertr. festsetzen, νόμος, auch *inf.* darnach.

F. (s. κλείω), *pf.* *pass.* κατακλείεμαι, aor. *pass.* κατακλείσθην.

κατ-ακληροδοτέω } NT durchs Los verteilen.

κατ-ακληρονομέω } NT durchs Los zugeteilt erhalten.

κατ-ακληρώ verlosen, *med.* sp. durchs Los zugeteilt erhalten.

κατάκλησις, *εως*, *ή* (κατ-ακλείω) ep. Anrufung, *θεός*.

κατ-ακλήω att. = κατακλείω.

κατ-ακλίνοβητις 2 (κλίνη u. βήτις) sp. um die Betten herumgehend.

κατ-ακλίνω 1. *act.* niederbiegen, niederlehnen, *τι*, niederlegen, sich lagern lassen, bes. zum Spiszen, τινά, übertr. τίσαντων stürzen. 2. *med.* mit aor. *pass.* sich niederlegen, sich lagern. abs. u. ἐξ *τι*, bes. sich zu Tische legen.

F. aor. *pass.* κατακλίθην u. κατακλίθη.

Dav. κατάκλισις, *εως*, *ή* das Niederlegen, Sichlagern, 1. bei Tisch. 2. *γάνω* Beilager.

κατα-κλύζω 1. überspülen, überfluten, über-schwemmen, τι τινι εὐω. mit etw.; übertr. über-schütten mit etw., überbieten, χροσῶ bestochen. 2. wegsülen, vernichten. Dav.

κατακλύσμός, ος, ὁ NT 1. Überschwemmung, Sint-flut. 2. das Wegspülen, Vernichten, τῶν πραγμάτων.

κατα-κνάω poet. ep. zerreiben, zerteilen.

F. aor. pass. opt. κατακνοήσθην.

κατα-κνίξω sp. ritzen; übertr. necken, drehhocheln; *pass.* poet. Jacken haben, sehr verliebt sein.

κατα-κοιμάω u. **κατα-κοιμίζω** I. *act.* 1. zu Bette bringen, einschläfern, τινά, übertr. in Ver-gessenheit bringen. 2. verschlafen, *πολυκνήν.* II. *pass.* sich schlafen legen, einschlafen, ἐν τινι an einem Ort, παρά τινι bei jem.

F. aor. pass. κατακοιμήθην.

κατα-κοινωνέω ep. gemeinam machen. 1. mitteilen. 2. gemeinsam verschwenden.

κατά-κοιτος 2 (*κοιτή*) poet. im Bett.

κατ-ακολουθέω ep. NT 1. achfolgen, begleiten, τινί. 2. κατα-κολπιζέω in eins Bucht einlaufen, ἐς τι landen.

κατα-κολυμβάω untertauchen.

κατακομιδή, ἡς, ἡ das Herabchaffen (nach der Küste), Ausfuhr. Von

κατα-κομιζέω herabbringen, hin(unter)schaffen, von einem höher gelegenen Ort, bes. nach der Küste, τινι einem, ἐκ, ἀπό τινός, ἐπί, εἰς τι; *pass.* hin(ab)kommen, einlaufen; *med.* sich etw. kommen lassen.

κατά-κομος 2 (*κόμη*) poet. sp. mit herabhängendem Haar, dichtgelockt, τινί mit etw.

κατακονώ, ἡ (*κατακοινία*) poet. Ermordung, Ver-nichtung.

κατα-κονδύλιζω sp. mit Fäusten zerschlagen.

κατ-ακοντιζέω jem. mit dem Wurfpieß niederstrek-ken (lassen), τινά.

κατα-κόπτω 1. niederhanen, erschlagen, töten. 2. zerschlagen, zertrümmern, zerschneiden, zerflis-schen. 3. auf etw. niederschlagen; occas. Gold schlagen, prägen.

F. fut. 3 pass. κατακόποιμα.

κατα-κορής 2 sp. alles bis zur Sättigung treibend, maßlos.

κατα-κόρως, ἀδφ. v. κατά-κορος, sp. im Übermaß, übertrieben.

κατα-κοσμέω I. *act.* 1. in Ordnung bringen, ordnen, zurecht legen, ὁσίων ἐπι κεκοσμη, ἐς τι. 2. ausrüsten, τινί τι mit etw., schmücken, putzen. 3. verehren, achten. II. *med.* πρὸς τι sich richten nach etw. Dav.

κατακόσμησις, εως, ἡ Anordnung.

κατάκουσις, εως, ἡ ep. das Hören, Vernehmen. Von

κατ-ακούω 1. hören, vernehmen, ἀπα, τινός, τι. 2. auf jem. hören, gehorchen, τινός u. τινί.

κατα-κράζω poet. nieder-, überschreien, τινά.

κατ-ἀκράς, ion. -ης (poet. = κατ' ἀκράς, -ης) von oben her, von Grund aus.

κατα-κρατέω obeliegen, die Oberhand behalten, ἀπα. n. τινός od. τινά, τι etw. bewältigen.

κατα-κρεμάννυμι (*in tm.*) ep. sp. an-, aufhängen, τι ἐκ u. κατά τινος etw. an etw.

κατα-κρουγέω ion. in Kochstücke zerhauen, zer-flischen.

κατά-κρηθεν ep. a. κρήθεν.

κατα-κρηνώματι *med.* poet. herabhängen.

κατα-κρημνίζω herabstürzen, τινά.

κατά-κρημος 2 poet. sp. abschüssig, steil.

κατάκριμα, ατος, τό sp. NT Verurteilung, Strafe.

Von

κατα-κρίνω gegen jem. erkennen, verurteilen, τινά u. *inf.* τινός u. *inf.* τινός τι, τινί τι, *gen.* der Strafe allein, sp. εἰς τό πῦρ.

Dav.

κατάκρισις, εως, ἡ NT Verdammung, Verurteilung.

κατάκρίτος 2 sp. verurteilt, τινός zu etw.

κατα-κρούω durch Klopfen wegbringen.

κατα-κρούπω 1. tr. verbergen, verhehlen, τινί durch etw., ὅπο τινι unter etw., ὅπο τι, ἐν τινι, εἰς τι, übertr. ὁσὺν πίνθητι in Trauer versenken. 2. intr. sich verbergen, sich verstellen.

F. aor. 2 med. κατακρούπω. Dav.

κατακρουφή, ἡς, ἡ poet. das Verbergen, Ausflucht.

κατα-κρούσω poet. ankrächzen.

κατα-κτάμεν(αι) ep. a. κατα-κτείνω.

κατα-κτάομαι d. m. sich etw. ganz od. eicher er-werben, sich aneignen, gewinnen, τινά u. τί.

κατα-κτείνω ep. poet. niedermachen, töten, er-morden.

F. fut. κατακτενάω, aor. κατακτενεῖν, aor. 2 κατέκτανον, pf. κατέκτανον; dazu ep.: *fut.* κατακτενάω, *aor.* 2 *imp.* 2 sp. κἀτανε, *ind.* auch κατέκταν, *inf.* κατακτάμεν(αι), *pl.* κατακτάς, *aor. pass.* 3 *pl.* κατέκτα-θεν, *fut. med.* κατακτανέσθε, *aor. pt.* κατακτάμενος (die letzten beiden mit *pass.* Bed.).

κατάκτησις, εως, ἡ (*κατα-κτίσις*) ep. Erwerbung.

κατα-κυβέω sp. verwürfeln, verespelen.

κατα-κυκλόομαι *med.* ep. umeingeln.

κατα-κυλλομαι *pass.* herabrollen, herabstürzen, ἀπα. u. ἀπό τινός.

κατα-κυμοτάκης 2 poet. (*κύμα* u. *τύκος*) die Wogen zerschmelzend.

κατα-κύπτω ep. sp. sich bücken, hin(ab)gucken, ἐς τι, εἰς τινός.

κατα-κύριεω sp. NT unterwerfen, Zwingherr sein, gebieten, τινός.

κατα-κύρω poet. sp. bestätigen, τοῦς νόμους; *pass.* bestätigt werden, in Erfüllung gehen.

κατα-κωλύω (ὄ) verhindern, aufhalten, zurück-halten, τινά, εἶπω nicht einlassen, τινός an etw. hindern.

κατα-κωμάζω poet. daherstürmen, hereinbrechen, τινί unter einige.

καταλαβή, ἡς, ἡ (*κατα-λαμβάνω*) das Ergreifen.

κατ-αλαζονεύομαι d. m. gegen jem. prahlen, πρὸς τινα.

κατα-λαλέω 1. NT verleumden, τινός. 2. poet. ausschwatzen, τινί τι. 3. sp. zu jem. sprechen. Dav.

καταλαλιά, ας, ἡ NT üble Nachrede, Beschuldigung und

κατάλαλος, ος, ὁ NT Verleumder.

κατα-λαμβάνω I. *act.* 1. ergreifen, einnehmen, besetzen, erbeuten, τι u. τινά. *pass.* prägnant: einen kataleptischen Anfall bekommen. 2. eroischen, einholen, fangen, überfallen, treffen, überraschen, vorfinden, ertappen, τι u. τινά, oft mit *pl.*; insbes. a. geistig erfassen, begreifen. b. von Ereignissen u. Zuständen: begreifen, widerfahren, zustossen, abs. τὸ καταλαμβάνω das Vorgefallene, u. τινά. *inf.* τίς

καταλείδθωμε δδδνυτιν τι ihr befindet auch in der Unmöglichkeit Her; oft *impers.* καταλαμπάνειν sein mit ihm, es betrifft jem. etw. 3. festhalten, be- drängen, hezamen, δρωσις durch Eide verpflichten, διαφορας schlichten, καταλείμενα σπονδα fest- gemacht).

II. *med.* 1. für sich in Besitz nehmen, sich be- mächtigen, erobern, ergreifen, τι 2. sich befassen mit etw. erfassen, begreifen.

F. *fut.* καταλήρομαι, *aor.* κατάλαβον, *pf.* κατέλαβα; *pass. pf.* κατέλαμμαι, *aor.* κατέλαβην; ion.: *fut.* καταλέρομαι, *pf.* καταλέλαβον, *pass.* καταλέ- λαμμαι, *aor. pass.* καταλέλαβην (NT auch κατέ- λάβην u. -έλαβην).

καταλαμπτέος 8 ion. = καταληπτός.

κατα-λάμπω 1. bescheinen, beleuchten, τι 2. *intr.* post. leuchten, hell sein.

κατ-αλέγω post. sp. Schmerz empfinden, sehr leiden.

κατα-λέγω I. *act.* u. *pass.* 1. a. herabzählen, auf- zählen, bes. einen Stammbaum, εαυτων μηρόθεν seinen Stammbaum mütterlicherseits. b. ersählen, vortragen, darlegen, auseinandersetzen, τι u. δωας, προς τι 2. auslesen, auswählen, εκ των, εκ των, mit ihm, (επιπροσφεν); insbes. a. in eine Liste eintragen, aufschreiben, εγραφοτας ausheben. b. rechnen unter, zählen zu, των, των πλοισιον für reich ansehen, anrechnen als: εσθραστια.

II. *med.* für sich anlesen, ausheben.

F. *fut.* καταλέσω, *aor.* κατέλεσα; *pass. pf.* κατέλε- μαι, *aor.* κατέλεγα.

κατα-λείβω ep. poet. herabtröpfeln lassen; *pass.* herabrinnen, herabgelingen.

κατάλειμμα, αος, τό (κατα-λείπω) sp. NT Rest.

κατάλειπτος 2 (κατα-λείπω) poet. beschmiert.

κατα-λείπω I. *act.* 1. zurücklassen, verlassen, hinterlassen (bes. von Sterbenden), überlassen, im Stich lassen, preisgeben, τι u. τί, τινι jem., oft mit hinzugefügter Apposition: τι u. θεοσι βοδων, od. ihm; milit. Fachausdruck: καταλείπειν τον εκπον absetzen. 2. übrig od. am Leben lassen, τινι τι.

II. *pass.* zurückgelassen werden, zurück-od. übrig- bleiben, τι u. ος hinter od. von etw.

III. *med.* sich (sich) zurücklassen, sich vorbe- halten, τι.

F. ep. aneh καλλείπω, *fut.* καλλείπω, *aor.* 2 κά- ληκα u. κάληκα, ihm, καλλείπεν, *impf. iter.* κατα- λείπεν; NT *aor.* 1 κατέλεγα, mit der Nbf. καταλιμπάνω.

κατα-λειτουργέω sp. bei Staatsleistungen auf- wenden.

κατάλειψις, εως, ή (κατα-λείπω) das Zurücklassen, Hinterlassen.

καταλεκτός 8, *adj.* verb. v. κατα-λέγω, aufzuzählen, zu rechnen unter.

κατα-λεπτολέγω poet. durch spitzfindige Reden stören.

κατα-λέω steinigen, mit Steinen zu Tode werfen, τι u. ος.

F. *pt. aor. pass.* καταλεσθέντες.

(κατα-λέχομαι) med. ep. sich niederlegen, sich schlafen legen.

F. *fut.* καταλέχομαι, *aor.* καταλέχημι u. κατέλε- χην, ihm, καταλέχηται, *pt.* καταλέχμενος (vgl. λέχος).

κατ-αλέω zornmahnen, τι.

F. *aor.* ep. κατέλεσα = κατέλεσα.

κατα-λήγω poet. sp. aufhören, sein Ende erreichen; τι καταλήγοντα των Grenzen, Ende.

κατα-λήθομαι med. ep. ganz vergessen, τι u. ος.

καταληπτός 8 sp., ion. -λαμπτός, *adj.* verb. v. κατα-λαμβάνω 1. einzunehmen, zu gewinnen. 2. zu hemmen.

καταληπτικός 8 post. sp. 1. zum Ergreifen od. Fassen geschickt, τι u. ος. 2. zum Begreifen, Ver- stehen geschickt. — *adv.* -κώς in bewusster Weise. καταληπτός 8, *adj.* verb. v. κατα-λαμβάνω 1. zu fassen, zu erreichen, πρόγραμμα; zu begreifen. 2. er- griffen, θεοθεν durch göttliche Fügung.

κατάληψις, εως, ή (κατα-λαμβάνω) 1. das Ergreifen. a. Einnahme, Besetzung, Überfall. b. das Einholen, Erreichen. 2. das Begreifen, Verständnis.

κατα-λιθάζω NT } steinigen.

κατα-λιθώ D 18, 204 }

κατα-λιμπάω u. κατα-λείπω.

κατα-λιπαρός ep. inständig bitten.

κατάλλαγη, ής, ή Austausch, Ausgleichung, Ver- söhnung, καταλλαγή ποιείσθαι προς τινα mit jem. Von

κατ-αλλάσσω, ατ, -ττω 1. *act.* austauschen, ver- wecheln, ausgleichen, verstehen, τι u. τι u. προς τινα mit jem. 2. *pass.* sich auszeichnen, τι u. προς τινα mit jem., τι u. ος sich von etw. lösen. 3. *med.* a. für sich austauschen, einwechseln, τι u. προς τι etw. gehen, für etw. b. für sich belegen, την εχθραν mit Feindschaft mit jem.

κατ-άλληλος 2 sp. einander gegenüberliegend, ent- sprechend.

κατ-αλοάω zerdreschen, prügeln, τι u. ος.

καταλογάδην *adv.* (*καταλογός, u. dies v. κατα- λέγω) gesprächsweise, in Prosa.

καταλογέω, εως, ό (κατα-λέγω) der die Bürger zum Kriegsdienst Aushebende Lys 20, 13.

κατ-αλογέω a. κατ-ηγοέω.

κατ-αλογίζομαι d. m. 1. surrechnen, zählen unter, τι u. εν ποι 2. berechnen, erwägen, τι u. Satz mit ός.

κατάλογος, ου, ό (κατα-λέγω) Verzeichnis, Liste; insb. a. (των) των Schiffskatalog, Name des zweiten Buches der Ilias. b. Musterrolle, Stammliste, εκ καταλόγου στρατεύσθαι als Soldat dienen, seitdem der Name in der Liste steht, od. εκ καταλόγου dienst- tunde, weiffenfähige Bürger, od. υπερ των καταλόγων Ansgediente. Daher = Aushebung, καταλόγους ποιείσθαι, τον καταλόγον αποδιδράσκων sich der Aus- hebung entziehen.

κατά-λοιπος 2 übrig.

κατ-αλοκίζω (in *tm.*) post. zerknuten.

κατα-λούομαι med. poet. abwaschen, baden, mit Bädern hibringen, βίον.

F. *pr.* 2 ep. καταλούει.

κατα-λοφάδεια *neutr. adv.* (λόφος) ep. vom Nacken berabhängend, auf dem Nacken.

κατα-λοχίζω sp. einreiben, τι u. ες τι.

καταλοχισμός, ου, ό sp. 1. Verteilung in Loehen, Werbung. 2. Heeresabteilung.

κατα-λυγίζω poet. überwinden.

κατά-λυμα, αος, τό (κατα-λύω) sp. NT Herberge.

κατα-λυμαίνωμαι med. beschädigen, verderben.
καταλύσιμος 2 (κατα-λύω) poet. auflösbar, übertr.
sühnbar.

κατάλυσις, εως, ἡ (κατα-λύω) 1. Auflösung. a. Zer-
störung, Vernichtung, Sturz, τὸς δόμου. b. Beendi-
gung, Einstellung, τὸς πολέμου. c. Entlassung,
τῆς σφραγίδος. 2. Ort der Einkehr, Entspannung,
Herberge.

καταλύτης, ου, δ sp. ins Wirtshaus einkehrender
Freundling, Gast. Von
κατα-λύω (δ vor σ) A. act. 1. tr. 1. losbinden,
ausspannen, ἱακούς. 2. aufheben, vernichten, zer-
stören, verderben, beendigen, τι n. τῶν, πολλῶν
κίβρα, πόλεμον; im bes. a. eine Herrschaft, Ge-
setze stützen, τετρανομία, τὸν δόμον die Demokratie
aufheben, νόμους, ἀνὴς κερκλήθη wurde der Macht
beraubt, τῶν τῆς ἀρχῆς des Kommandos entheben,
abssetzen. b. entlassen, verabschieden, οὐρίων,
σφραγίδων. — II. intrans. 1. sich verordnen, πρὸς πᾶσι
mit jem. 2. Halt machen, rasten, einkehren, Unter-
kunft nehmen, παρὰ πᾶσι, παρὰ τῶν bei jem., εἰς π.
πρὸς ἄριστον zum Frühstück.

B. med. 1. seinen Streit heiligen, τί, euch ohne
Objekt: Frieden schließen, abs. n. τῶν. 2. das Seine
beenden, a. B. βίον, n. so auch ohne Objekt: auf-
hören, τῶν für jem.
κατα-λωφάω (in trans.) ep. sich erholen, τῶς von etw.
κατα-μαγύω ep. hezubern.
κατα-μαλακίζω verweichlichen; pass. weichlich,
schlaff sein.
κατα-μαλάσσω ep., att. -ττω, weich, sanft, ge-
schmeidig machen.

κατα-μανθάνω genau lernen. 1. kennen lernen,
erfahren, ausforschen, πρὸς kennen, wissen, τι u. τῶν,
τι τῶς etw. an jem., ὅς n. ὅτι, πρ. im acc. od. nom.,
z. B. καταμαθὼν ἀναστὰς μολῆς. 2. genau be-
trachten, wahrnehmen, begreifen, ἐμοῦ ἢ λέγου.
F. fut. καταμαθήσομαι.

κατα-μαῖνώω dor. = κατα-μαῖνω.
κατα-μαντεύομαι med. wahr sagen, erraten, τί.
κατα-μαραίνω ep. welk, mager machen; pass. ver-
welken, schwach werden.

κατα-μαργάω, ion. -μαργέω, unsinnig sein, τῶν
vor etw.

κατα-μαρπτω ep. poet. ergreifen, einholen, ertöten.
κατα-μαρτυρέω gegen jem. sungen, τῶς u. κῶρ
τῶς, τῶς π. gegen jem. etw. besagen, mit ἰσφ.,
pass. καταμαρτυροῦμαι durch Zeugen od. Zeugnisse
überführt werden.

κατα-μάσσω ep. abwischen.
κατα-μάχομαι d. m. sp. niederkämpfen, τῶν.
κατ-αμάω 1. act. poet. abmähen. 2. med. ep.
aufhäufen, sammeln, τι.

κατ-αμβλύωω poet. abstumfen, κῶρ.
κατα-μεθύσκω trunken machen, τῶν.
F. fut. καταμεθύσω.

κατα-μείγνυμι 1. act. untermischen, beimischen,
τι τῶν, εἰς π. etw. unter etw. 2. med. sich ver-
mischen, sich eindringen, εἰς π.
κατα-μελέτω sehr üben, in Übung erhalten, τι.
κατ-αμελέω unachtsam, fehlrätig sein, abs. od.
τῶς vernachlässigen.

κατα-μελίτωω post. ganz mit Honig versehen, τι
mit süßem Gesang erfüllen.
κατ-αμέμπτω 2 1. gescholten, tadelnswert, ver-
hält. 2. poet. scheltend, tadelnd. Von
κατα-μέμφομαι d. m. tadeln, schelten, τῶν τῶν
(sp. τῶς) jem. wegen etw., τῶν mit ὅς u. πρ. Dav.
κατ-αμέμψις, εως, ἡ Tadel, Beschwerde, τῶς
jmds. od. über jem., καταμειμνος ἔχειν τῶν jem. Grund
zur Beschwerde geben.

κατα-μένω 1. verbleiben, zurückbleiben, abs. od.
ἐν, παρὰ τῶν. 2. verweilen, sich niederlassen,
fortbestehen.

κατα-μερίζω verteilen, τῶν/unter einige, erteilen, εἰς.
κατα-μετρέω 1. zuzumessen, τῶν π. 2. vermessen.
κατα-μηλόω (μηλόη Sonde) poet. einem etw. in den
Hals stecken.

κατα-μηνύω anzeigen, angeben, τί, τῶς jem., πρὸς
τῶν bei jem.
κατα-μιαίνω 1. act. beflecken, besudeln, übertr.
ψεῦδοσι π. 2. pass. Trauerkleider anlegen.
κατα-μίγνυμι s. κατα-μείγνυμι.
κατα-μίσσω poet. = κατα-μίσγω.
κατα-μισοφορέω poet. auf Sold etw. (τι) verwenden.
κατ-αμοιφός 2 poet. = κἀτάμεικτος.
κατα-μόνας adv. (= κατὰ μόνους, sc. χώρας) für sich,
einzeln, allein.
κατα-μονομαχέω sp. im Zweikampf besiegen.
κατ-αμπτελος 2 ep. reich an Weinstöcken.
κατ-αμπτέω ep. } umtan, bedecken.
κατ-αμπτίσχω poet. }
κατ-αμύεις, εως, ἡ (κατα-μύω) sp. das Zuzumachen
der Augen.
κατ-αμύσσω ritzen hak; med. sich etw. (τι) ritzen
ep. ion.
F. aor. med. 3 sg. ep. καταμύστω.
κατα-μυτιττώω (μυτιττώω Gericht aus Knob-
lauch) poet. zu Brei zerquetschen.
κατα-μύω die Augen schließen, übertr. sich ver-
stocken.
κατ-αμφικαλύπτω ep. rings herumwinden, τι τῶν
etw. um etw.
κατ-αναγκάζω 1. einzwängen, fesseln, τῶν mit
etw., ἑαίνην. 2. (er)zwingen, abs. n. τῶν mit ἰσφ.
κατ-ανάθεμα, ατος, τό NT Verfluchung, konkr. Ver-
banntes. Dav.
κατ-ανασθεματίζω NT verfluchen.
κατα-ναῶ ep. poet. 1. wohnen lassen, anstodeln,
pass. wohnen. 2. E Phoen. 307 wohnen.
F. aor. κατ-ανασσάω, pass. κατ-ανασσῶν.
κατ-ανῆλίσκω 1. act. verbräunen, vertan, vee-
schwenden, τί, εἰς π.; verzehren NT. 2. pass. ver-
wendet werden, daraufgehen.
F. augs. n. redupl. κατ-ανῆλ- u. κατ-ανῆλ-
κατα-ναρκάω ep. NT erstarren machen, jem. (τῶς)
zur Last fallen.
κατα-νάσσω ion. festdrücken, feststampfen, τῶν γῆν.
κατα-ναυμαχέω sur See besiegen, τῶν.
κατα-νείρω (-νέρω) herabbeugen, verschneien, τι
τῶν etw. mit etw.
F. fut. κατανεύρω.
κατα-νέμω 1. act. 1. erteilen, verteilen, τι τῶν u.
εἰς τῶς etw. an, unter einige, ohne praep.: τὸ σὺν-δ.

τετρα δώδεκα μέρη εἰστέλλει, τὶ τέτα ζυτέλλει. 2. bewalden, τὶ τέτα εἶναι durch etw.

II. med. 1. unter sich teilen, εἶ. 2. abweiden, verheeren, auch übertr. von einer Hautkrankheit: τὸ νόσημα.

κατα-νεύω sunioken, κεφαλῆ ὀδ. κρατὶ mit dem Haupt, aussagen, gewähren, τῶν τι ὀδ. inf. F. fut. κατανεύσομαι, pf. aor. ep. καννεύσας.

κατα-νεφῶ ep. verdunkeln.

I. κατα-νέω ion. aufhängen, aufschichten.

II. κατα-νέω u. med. (in fm.) ep. suspinnen, τῶν τι λίων jem. etw. mit dem Faden.

κατάνη, ης; ἡ sp. Käsemesser (sial. Wort).

Κατάνη, ης, ἡ St. auf der Ostküste Siziliens. — Καταναίτοι, ὤν, ὁ Einw.

κατ-ανθρακῶ poet. verkohlen. zu Asche hrennen.

κατα-νίφω s. κατα-νίφω.

κατα-νοέω 1. bemerken, wahrnehmen, εἶ, ὄν, ὄς, pf. 2. überlegen, erwägen, kennen lernen, verstehen, περὶ τινος.

F. adj. verb. κατανοεῖν. Dav. κατανόημα, αἰος, τὸ Wahrnehmung und

κατανόησις, εως, ἡ Beobachtung, Erwägung.

κατ-άνωματ pass. (s. κατ-άνωσις) ep. zu Ende gebracht, verzehrt werden, daranfgehen.

κατα-νομοθετέω ein Gesetz gegen etw. geben.

κατα-νοτιζῶ (in fm.) poet. benetzen, befeuchten.

κάταντα s. κατ-άντηξ.

κατ-αντάω ep. 1. bin-, ankommen, gelangen, ἐπὶ τι. 2. hegegnen.

κατ-άντηξ 2 herabgehend, abschüssig, übertr. ζυφοπέδ; τὸ κάταντιξ Bergabhang, ἀπὸ τοῦ κ. vom Bergabhang weg, ἐν τῷ κ. auf dem B., εἰς τὸ κ. bergabwärts; ἀδὲ κάταντα ep. bergab.

κατάνηστιν, besser κατ' ἀνήστου, ep. gerade gegenüber.

κατ-αντιβόλῳ poet. stark angehen, sehr bitten, τῶν.

κατ-αντικρῶ, κατ' ἀντιπῶ 1. gerade gegenüber, τῶς; ἡ, τὸ καταντικρῶ gegenüberliegend. 2. gerade herab, ῥέπος.

κατ-αντίον adn. (τῶς u. πῶ) ion. poet. ep. } gerade
κατ-αντιπέραν (-ᾶς) ada. (τῶς) } gegenüber.

κατ-αντίῳ daranfgehen, τὶ τινος etw. auf jem., jem. mit etw. überschütten, ep. τῶν τι mit etw.

κατάνυξις, εως, ἡ NT das Zerretzen, heftiger Schmerz, Betäubung. Von

κατα-νύσσω, ἀτῆ-τω, zerstechen, heftig betrüben NT.

F. aor. pass. κατενύσθη.

κατ-ανύω (poet. καθ-ανύω), att. κατ-ανύτω, vollenden; insbes. 1. einen Weg zurücklegen, mit u. ohne ὁδόν, wohin gelangen. εἰς τι; einkehren, τῶς bei jem. 2. vollziehen, erfüllen.

κατα-νωτίζομαι med. auf den Rücken nehmen.

κατα-ξαίνω poet. ep. 1. sarkrasen, zerschinden. 2. tetwerien. 3. übertr. aufheben, τῶν durch etw.

κατα-ξενῶ poet. gastlich aufnehmen.

κατα-ξηραίνω austrocknen, pass. vertrocknen.

κατ-ᾄξειος 2 poet. sp. durchaus würdig, τῶς.

κατ-αξιώω 1. für würdig erachten, τῶν τινος, würdigen mit inf., so med. 2. poet. für recht od. angemessen halten. a. verlangen, befehlen. b. beschließen.

κατα-ξυῶ ep. = κατα-ξύνω sarkrasen.

κατ-ἄφορος 2 dor. = κατ-ἄφορος hängend.

καταπαγίως, ἀδ. v. κατα-πάγος 2, sehr fest.

καταπατός 3 (κατα-παγῶν) ion. unterwärts eingefügt, ὄρα Falltür.

κατα-παλαίω niederringen, im Ringen besiegen, τῶν.

κατα-πάλλομαι med. ep. sich herabschwingen, herabfahren.

F. aor. 2 3 sp. ep. κατάπαλο.

κατα-πάληξ, ὁ stl. = κατα-πέτης.

κατα-πάσσω poet. sp., att. -ττω 1. hinstreuen, τὶ κατὰ τινος. 2. bestreuen, τὶ πιν etw. mit etw. Dav.

κατάπαστος 2 poet. ep. bestreut, bedeckt mit (τῶ).

κατα-πατέω (auch in fm.) 1. niederretzen, zerretzen, ἔπιπῳ niederretten. 2. verachten, ὄμα.

κατάπαυμα, αἰος, τὸ (κατα-παίνω) ep. Beschwichtigung, Trost, τῶς für etw.

κατάπαυσις, εως, ἡ 1. NT Beruhigung, Ruhe.

2. ion. Absetzung, τιράνωσις.

κατα-παύω A. act. I. tr. 1. aufhören machen, beendigen, beilegen, εἰ, z. B. πόλεμον, τῶν jem. in

Ruhstand setzen, absetzen, stürzen, abs. u. τῶς, z. B. βασιλείαν, τῶν τινος auch jem. von etw. abbringen, ἀρροσύνειν. 2. sur Ruhe bringen, beschwichtigen, εἰ, z. B. πόλεμον, u. τῶν, hindern, hemmen, unterdrücken, τῶν n. τι.

II. intr. aufhören, ablassen, ἀπὸ τινος; ruhen NT.

B. med. u. pass. 1. sur Ruhe gebracht, entsetzt werden, τῶς, s. B. eines Amtes, aufhören, ruhen. 2. poet. = act. stillen.

F. inf. pr. ep. καταπαύειν.

κατα-πεδάω (in fm.) ep. poet. fesseln, verstricken, τῶν. κατα-πέθω ep. überreden.

κατ-απειλέω poet. drohen, καταπειλιμένα Drohungen, εἰπῳ Drehworte ausstoßen.

κατα-πεπράζω auf die Probe stellen, τι.

καταπερητηρήν, ης, ἡ ion. = καταπερητηρία (κατα-περῶ) Senkblei.

κατα-πελάτίζομαι med. poet. durch Leibtbewaffnete verheeren, τι.

κατα-πέληξ, εως, ὁ ep. Katapulte, Wurfmaschine.

καταπελικός 3 sp. sur Katapulte gebörig. Dav.

κατα-πέμπτω herabschießen, bes. nach dem Meer; überh. absenden, τῶν u. τι εἰρήνην Friedensbedingungen.

F. adj. verb. καταπεμπτός.

κατ-ἀπερ ion. = καθ-ἀπερ.

κατα-πέρω poet. einem entgegenfetzen (τῶς), verächtlich behandeln.

κατα-πέσσω ep. poet. zerkochen, verdauen, πόλον verwinden.

F. aor. κατέπεσα.

κατα-πετάννυμι darüber ausbreiten, τι, hodecken, verbüllen, τι ruw etw. mit etw.

F. aor. κατέπετασα. ep. -πέτασσα, pf. pass. καταπεπιπταμι.

καταπέτασμα, αἰος, τὸ sp. NT Decke, Vorhang.

κατα-πέτομαι med. ion. poet. ep. herabfliegen.

F. *oor. act. κατέπετρον, med. καταπετρόων u. καταπετρόων, cf. κατάπετρομα.*

κατα-πετρόω steinigen.

κατα-πεφέναι ep. poet. töten, erliegen, *πνῆ*.

F. *inf. cu aor. 2 κατέπεφον, pt. καταπεφέναι.*

καταπεφρονήκωτος, *οδη. v. pt. pf. v. κατα-φρονέω*, sp. verächtlich.

κατα-πήγνυμι ep. poet. ion. sp. **1.** *tr. act. u. pass.* in die Erde schlagen, befestigen, *ἐν τῷ u. ἐπὶ χθονί*. **2.** *intr.* a. stecken bleiben, *ἐν τῷ* in etw. haften. b. gefrieren, gerinnen.

F. *tr. aor. κατέπηξα, pass. κατεπήχην; intr. aor. 2 pass. κατεπήγην, med. ep. κατέπηκτο, pf. 2 act. καταπέπηγα.*

κατα-πηδάω herabspringen, *ἀπὸ πνοῦς*.

καταπηκτός 3 eingefügt, *θύρα* Falltür.

κατα-πίτω fettmachen.

κατα-πίμελος 2 ep. mit Fett bedeckt.

κατα-πίμπλημι ganz anfüllen, *τί πνοῦς* etw. mit etw.

κατα-πίμπρημι sp. niederbrennen, verbrennen. **κατα-πίνω** hinuntertrinken, verschlingen, *τί π. πνῆ*, *οὐσίαν* versaufen, *Ἐγχεσίδην* sich ganz zu eigen machen.

F. *pt. aor. pass. καταποθέντες.*

κατα-πιπράσκω sp. verkaufen.

κατα-πίπτω 1. herunterfallen, herabstürzen, *abs. u. ἀπὸ πνοῦς*. **2.** niederfallen, einfallen, *ἐν τῷ u. ἐπὶ πνοῦς*, *ἐπὶ πνοῦς*, *ἐξ π.*; übertr. a. versinken, versinken in etw., *ἐξ π.* b. ep. *θυμὸς κατὰ ποσὶ πόσσιν* allen Feil der Mut vor die Füße.

F. *aor. 2 ep. κάπεσον.*

κατα-πισσώω poet., att. -**πτώω**, mit Pech bestreichen; übertr. pechschwarz machen, brandmarken, *πνῆ*.

κατα-πιστεύω sp. vertrauen.

κατα-πιστόμαί *med. sp.* sich verbürgen, *ἐπέειπεν πνοῦς* für einen bei jem. **Dav.**

καταπίστωσις, *εως, ἡ* sp. Verbürgung.

καταπλαγής 2 (*κατα-πλήσω*) ep. erschrecken.

κατα-πλάσσω ion., att. -**πτω** **1.** *act.* bestreichen, beschmieren, *τί πνῆ*. **2.** *med.* sich (*σibi*) etw. beschmieren, überstreichen, *τί π.* etw. mit etw. **Dav.**

καταπλαστός 3 poet. daraufgestrichen, darübergestrichen und

καταπλαστός, *ωος, ἡ* ion. Anstrich, Überzug.

κατα-πλέω ion. sp. **1.** verwickeln, *πνῆ πνιγμέν.* in etw. **2.** abwickeln, beenden, schließen, *τὴν ἄνοιαν*.

κατα-πλέω, ion. **κατα-πλώω** **1.** herabschiffen, herabfahren, von der hohen See nach der Küste zu fahren, landen, einlaufen, *ἀπὸ πνοῦς ἐξ π.*, flussabwärts fahren: *τὸν Ἐσφραδῶν*. **2.** überh. wohin segeln od. fahren.

κατά-πλευρῶς 2 att. = *κατά-πλευρῶς* ganz angefüllt, *πνῆς* mit etw.

καταπληκτικός 3 (*κατα-πλήσω*) sp. erschütternd, auf das Imponieren berechnet, auffallend. — *αδη-κῶς*.

καταπλήξῃ, *ἡνος, ὁ, ἡ* (*κατα-πλήσω*) sp. erschrocken, bestürzt, schüchtern, *πρὸς π.* gegenüber etw.

κατάπληξις, *εως, ἡ* Niedergeschlagenheit, Bestürzung. **Von**

κατα-πλήσω, att. -**πτω** **1.** *act.* niederschlagen, bestürzt machen, erschrecken, entmutigen, *πνῆ*. **2.** *pass.* bestürzt werden, erschrocken *intr.*, *ἦστος acc.* im Herzen, *πρὸς π.* bei etw., *πνῆ* durch etw. **Th.** *πνῆ*, *τί vor jem.*, etw.

F. *fut. καταπλήξω, aor. pass. κατεπλήγην, ep. κατεπλήγην, pf. pass. καταπέπληγα, ep. auch καταπέπληγα.*

καταπλοκή, *ἡς, ἡ* (*κατα-πλέω*) Verknüpfung.

κατά-πλους, aus -*πλοος*, *ου, ὁ* (*πλέω*) **1.** das Hinabfahren. a. Landung, *ἀφειδῆς* ohne Schonung der Fahrzeuge. b. Rückfahrt, Rückkehr, *ὄκαθε*.

2. sp. durchfabrene Strecke.

κατα-πλουτίζω bereichern, *πνῆ*.

κατα-πλύνω erwaschen, abspülen, *τί καταπέπλουται τὸ πρῶγμα* ist verwaschen, veraltet. **Dav.**

κατάπλυσις, *εως, ἡ* das Abwaschen.

κατα-πλώω ion. = *κατα-πλέω*.

κατα-πνέω, poet. -**πνεῖω** **1.** herabwehen; übertr. einhauben, einblösen, *τί*. **2.** anwehen, *πνῆ*, *τί über etw. hin.* **Dav.**

καταπνοή, *ἡς, ἡ* poet. das Anwehen.

κατα-ποικίλλω bemalen, mit Gemälden zieren.

κατα-πολεμέω **1.** bekriegen, *πνῆ πνι* jem. wegen etw. **2.** durch Krieg überwinden, bezwingen, *πνῆ*.

κατα-πολιτεύομαι *π. u. τι* durch seine Politik zugrunde richten, *πνῆ u. τι*.

κατα-κομπεύω sp. großbrahen, *πνῆς* gegen jem.

κατα-πονέω sp. NT durch Arbeitermüden, **1.** plagen. **2.** überwältigen, überwinden.

κατά-πονός 2 ep. **1.** ermüdet, *ὅσο πνοῦς* durch od. von jem. **2.** mühsam, mühselig.

κατα-ποντιζῶ ins Meer werfen, *pass.* versinken. **Dav.**

καταποντισμός, *οἰ, ὁ* Erstufung und

καταποντιστής, *οἰ, ὁ* der ins Meer Versenkende, Seeräuber.

κατα-ποντώ = *κατα-ποντιζῶ*.

καταπόρνευσις, *εως, ἡ* sp. Schändung. **Von**

κατα-πορνεύω ion. sp. prostituieren.

κατάποσις, *εως, ἡ* **1.** das Verschlingen, Verschlucken. **2.** Schlund, Speiseröhre.

κατα-πράσσω, att. -**πτω** **1.** *act.* zustande bringen, vollenden, durchsetzen, *τί od. ὄσπε, πνῆ* durch etw. **2.** *med.* a. sich erwerben, verschaffen, *τί*. b. = *act.*

κατα-πράυνω besänftigen, beschwichtigen, *πνῆ*, *ὄργης πνῆ* jmds. Zorn.

κατα-πρηγής 2 ep. nach vorn niedergesenkt, *χρῆ* flache Hand.

κατα-πρῶω ion. poet. zersägen, zerschneiden.

κατα-προδίδωμι verraten, preisgeben, *πνῆ πνι* jem. einem.

κατα-προϊεμαί *med. sp.* = dem vorigen.

κατα-προΐξομαι (*προΐξω*) *ful.* ion. poet. etets negativ, *abs. od. mit pt.* ungestraft bleiben, ungestraft etw. getan haben.

κατά-πρωκτός 2 poet. widernatürliche Unzucht treibend, unzüchtig, geil.

κατά-πτερος 2 poet. befügel.

κατα-πτήσω ep. poet. sp. u. **κατα-πτώσω** sp. sich vor Furcht niederdrücken, sich verkrüppeln,

ἐπὶ τῆς unter etw.; übertr. bestürzt, erschrocken sein, τῆς durch, über etw., τὶ steigen über.

F. aor. 1 καταπέτῃ; ep. aor. 2 du. καταπέτῃς, pf. καταπέτω, pf. καταπέτῃς.

κατ-άπτωματ ion. = καθ-άπτωμα.

κατ-άπτωτος 2 besipien, auspeisenswert, verabscheuungswürdig.

κατα-πτυχής 2 (πτύσω) buk. faltenreich.

κατα-πτύω ausspucken vor etw. (τινός), verabscheuen.

κατά-πτωματ s. κατα-πέτωμα.

κατα-πτώσω ep. = κατα-πέτσω.

κατα-πτωχέω ep. zum Bettler machen; pass. bettelarm werden, εἰς τὶ durch Aufward für etw.

κατα-πύουση, ης, ἡ poet. sp. Geilheit, Unkenschheit. Von

κατα-πύγων, ονος, ὁ, ἡ (πύω) poet. sp. unzünftig, geil.

κατα-πύομαι pass. ep. verfaulen.

κατά-πυκνός 2 poet. sehr dicht. Dav.

καταπυκνός sp. anfüllen, τὶ τινι etw. mit etw.

κατα-πυρίζω buk. brennen, glühen.

κατα-πυρρόω poet. durch Feuer gänzlich zerstören.

κατ-άρα, ας, ἡ, ion. -ρη, Verwünschung, Fluch.

καταρασημένος ion. s. καθ-άρα.

κατ-άρομαι d. m., ion. -έομαι 1. einen Fluch aussprechen, Verwünschungen aussprechen, (ver-)fluchen, verwünschen, abs. u. τινι, NT τινι.

2. (Unheil) herabwünschen, jem. etw. anwünschen, τινι τὶ od. ἑνι. (pass. καταραμένος verflucht NT).

F. fut. καταράσομαι.

κατ-άρισος, att. -τω 1. tr. herabschmettern, umstoßen, niederwerfen, zurückdrängen, εἰς τὶ.

2. intr. herabstürzen, ἀβύθου.

κατάρωτος 2 (καταράσομαι) 1. verflucht. 2. verrucht.

κατ-αργέω poet. sp. müßig machen, vernichten, absohnen, entornen, τὶ; pass. frei werden, ἀπὸ τινος NT.

καταργημα, ατος, τό (κατ-αργέω) poet. sp. 1. Voropfer, wodurch das Opfertier geweiht wurde.

2. als Opfer dargebrachte Erstlinge der Früchte. Dav.

κατ-αργυρός 2 sp. versilbert.

καταργυρός 1. ion. versilbern. 2. poet. übertr. bestechen.

κατ-άρω poet. bewässern, benetzen.

κατα-ράξω ep. = κατα-ράξω (herunter)streicheln, τινι χειρὶ.

F. pr. ep. auch καταράξω, aor. καταράξα.

κατ-αρίομαι ion. = κατ-αράομαι.

κατα-ρίγηλος 3 sp. schauerhaft, entsetzlich.

κατ-αριθμέω n. med. 1. darunterzählen, dazu rechnen, τὶ ἐν νοσ, mit doppeltem acc. für etw. halten.

2. aufzählen, vorrechnen, τὶ πρὸς τινι etw. jem.

κατ-αρίω ion. poet. ganz ausreichen, mit pf. imstande sein.

κατ-αριόζω ion. = καθ-αριόζω.

κατ-αρίομαι d. p. poet. leignen, mit ἑνι. u. μη.

κατ-αρώ poet. bepflügen, bearbeiten.

F. fut. καταρώσθε.

κατα-ρραθιμέω in Trägheit versinken, fahrlässig sein, τὶ etw. versäumen; rd. καταρραθιμέμενα das leichtsinnig Verlorene.

κατα-ρρακώ poet. zerlampen, zerfetzen.

καταρρακτής, ος, poet. u. καταρρακτός 3 (καταρρακίω) sp. herabstürzend, abschüssig: ὁδός, ἡ καταρρακτὴ ὄρεα Fallstr.; subst. ὁ 1. Wassersturz, -fall. 2. Wasservogel, Leppentaucher.

κατα-ρράπω poet. zusammennähen; übertr. einfädeln, bereiten, τὶ τινι. Dav.

κατάρραφος 2 sp. gedickt.

κατα-ρρέπω poet. sp. 1. intr. sich neigen, ἐπὶ τι. 2. tr. sich senken lassen, stürzen.

κατα-ρρέω 1. act. herabfließen, ἐκ τινος, πρὸς τι, herabfallen, herabstürzen, -sinken, ἀπὸ τινος ἐπὶ τι, εἰς τι; übertr. a. jem. zufließen, τινι; autol. werden, εἰς τινι buk. b. zusammenstürzen, sunichte werden.

c. τινι trießen von etw. 2. pass. a. von etw. fließen od. trießen. b. sich fallen lassen, niederstürzen.

κατα-ρρήγγυμι 1. act. herabreißen, nieder-, zerreißen, τὶ; τροπῶς prägnant (durch das Durchbrechen der Reihen) Flucht verursachen. 2. pass. mit pf. act. niedergedrissen werden. a. herabstürzen, ἐπὶ τι. b. zerreißen, bersten, ἀπικρὸς καταρρηγγυμένην brüchig. c. hervorbrecen, losbrechen, plötzlich entstehen. 3. med. sich etw. zerreiben.

F. act. fut. καταρρήξω; pass. pr. καταρρηγγίμαι, aor. καταρρηγγον, fut. καταρρηγγίσομαι; pf. act. καταρρηγγον.

Καταρρήκτης, ος, ὁ ion. = Καταρρακτής Fl. in Pamphylien.

κατα-ρρητορεύω sp. jem. niederreden, berücken.

κατα-ρριζώ einwurzeln lassen, pass. einwurzeln.

κατα-ρρίνω (ῥίνη Feile) poet. ausfallen, übertr. fein ausarbeiten.

κατα-ρρίπω herabwerfen, εἰς τι; übertr. 1. ep. erniedrigen. 2. poet. vernichten.

κατάρρους, ος, ὁ (κατα-ρρέω) Erguß nach unten, Schnupfen, Katarrh.

κατα-ρροφέω herab-, ausschütten.

καταρρυής 2 (κατα-ρρέω) poet. herabfließend, -fallend.

κατα-ρρυπαίνω sp. besudeln, auch übertr.

κατά(ρ)ρυτος 2 (κατα-ρρέω) 1. poet. bewässert, τινι von etw. 2. ion. angeschwemmt.

κατ-αρρωδέω ion. = κατ-αρρωδέω Angst haben, sich fürchten, abs. u. τι vor etw., μη.

καταρρώξ, ὀνος, ὁ, ἡ (κατα-ρρηγγίω) poet. schrof-, jah.

κάταρσις, εως, ἡ (κατ-αίρω) Landungsplatz.

κατ-αρτάω } ion. sp. 1. anhängen, passend

κατ-αρτίω } machen, einrichten, wiederherstellen, ergänzen, beschwichtigen, τὶ u. τινι. 2. NT ausrüsten, bereiten, vollkommen machen. Dav.

κατάρτισις, εως, ἡ } sp. NT 1. Einrichtung, Lei-

καταρτισμός, ος, ὁ } tung. 2. NT Vervollkomm-

nung.

καταρτιστήρ, ἥρος, ὁ (κατ-αίρω) ion. sp. Wieder-

hersteller der Ordnung, Schiedrichter.

κατάρτυσις, εως, ἡ } sp. NT 1. Schichtung, Dressur. Von

κατ-αρτύω 1. tr. zubereiten, in Ordnung bringen, mit ἑνι. voraussetzen etw. zu tun; insbes. a. wärzen,

κατασπέρχω *f. intr.* eindringen auf Jem., schrecken, ängstigen (πνύ). *2. tr. πνύ* Jem. forttreiben.

κατασπεύδω *sp. etw.* beschleunigen.

κατασποδίζω poet. zu Staub machen, vernichten.

κατασπουδάζω *mdt d. m., aber nur pf.* κατασπουδάσμαι, ion. *sp.* ernstlich arbeiten.

κατάσσω *sp. = kat-όρνυμι.*

κατάσταζω *f. intr.* a. herabträufeln, berahrinnen, abs. n. πνός, ἀπό, κατά πνός von etw. b. πνί tröpfeln von. *2. tr.* herabträufeln lassen, auch: betränfeln, τι, doppelter acc. *S Phil.* 823.

κατασταθμῶν *sp.* in den Stall bringen, τι

καταστασάξω durch Umtriebe Jem. besiegen od. stürzen, *pass.* einer Gegenpartei unterliegen.

καταστασις, *εως, ή (καθ-ίστημι) f. tr.* das Hinstellen, Aufstellung, (Fest)stellung, Anordnung, νωτός Nachtzeit, τόν κρηί θήβας πραγμάτων Regelung; im bes. a. Anstellung, Einsetzung, ἀρχόντων. b. Vorstellung fremder Gesandten beim Volk u. den Behörden. c. ἔγγυον Stellung von Bürgen. d. Ausrüstungsgeld für den Reiterdienst. *2. das Hemmen, τής κινήσεως.*

II. intr. Stand der Dinge. *f.* ruhiger Zustand, τό πράγματα καθόραον ἔχειν die Verhältnisse hätten sich konsolidiert. *2. heestehende Einriektung, Verfassung.*

καταστατέον *s. καθ-ίστημι.*

καταστατής, *ον, ό (καθ-ίστημι) poet.* Feststeller, Stütze. Dav.

καταστατικός *S sp.* zum Stillen geeignet, von beruhigender Wirkung.

καταστεγάζω überdachen, bedecken, τι πνι etw. mit etw. Dav.

καταστέγασμα, *ατος, τό ion.* Decke, Bedeckung.

καταστεγνῶν *sp.* dicht bedecken, verschließen.

κατάστυγος *2 (στέγη) bedeckt, bedacht.*

καταστέβω poet. *f.* betreten. *2. zertreten.*

καταστέλλω poet. *sp. f.* berabschicken, niederhalten, beruhigen. *2. ordnen. 3. bekleiden, schmücken.*

καταστένω poet. besaufen, τι

κατάστερος *2 poet.* wie mit Sternen bedeckt.

καταστεφανῶν *sp.* bekränzen.

καταστεφής *2 poet.* *sp.* bekränzt. Von

καταστέφω poet. *sp. f.* bekränzen, umhüllen, τι u. πνά. *2. mit Totenopfern ehren, νεκρών.*

καταστηλίτευω *sp.* auf einer Säule (στήλη), öffentlich beschimpfen.

κατάστημα, *ατος, τό (καθ-ίστημι) sp.* NT Zustand, das Benehmen. Dav.

καταστηματικός *S sp.* gesetzt, ruhig.

καταστίξω *sp.* mit Punkten bedecken, bunt machen. Dav.

κατάστικτος *2 poet.* *sp.* punktiert, gefleckt, bunt.

καταστολή, *ής, ή (κατα-στέλλω) f.* *sp.* das Herablassen (des Kleides), würdiges Benehmen. *2. NT* (langes) Kleid.

καταστορνύμι *ep. ion. sp., gew. κατα-στρώννυμι f.* hinbreiten, hinstretchen, τι; insbes. niederstretchen, (Sten), πνά πνι Jem. mit etw. *2. überdecken, bedecken, τι πνι etw. mit etw.*

F. pr. pl. ep. καταστορέω, *αor.* καταστέρεα; *fut.* καταστέρω, *αor.* καταστέρω, *pf.* *pass.* καταστέραμαι, *αor. pass.* καταστέρόμην.

καταστοχάζοματ *mdt ep.* nach etw. (πνός) zielen.

καταστράπτω niederblitzen, τι henden.

καταστρατήγη *sp.* durch eine Kriegslist überwinden, überrumpeln, πνά.

καταστρατοπέδιω *f. tr. act.* ein Lager aufschlagen u. beziehen lassen, *εἰς τι, ἐπί πνι.* *2. intr. act. u. med.* ein Lager aufschlagen, sich lagern, ἐντός τείχους, ἐν u. ἐπί πνι.

καταστρέφω *f. act. a.* umkehren, umdrehen, *εἰς ὄρωρ ἄγγωον. d.* niederreißen, unterjochen. *c.* andigen, mit u. ohne βίον: abschneiden, sterben. *2. med.* für sich etw. umkehren, bes. die bestehende Ordnung, sich etw. unterwerfen, unterjochen. *F. (s. στρέφω), ion. plagg. pass. 3 pl.* καταστρέφατο u. *αor. pass.* καταστρέφθη, *att.* καταστρέφην.

καταστηνήτιω (*simpl. v. στρέφω*) *NT* übermäßig od. äppig werden, πνός gegen Jem.

καταστροφή, *ής, ή (κατα-στρέφω) f.* Umkehr, Umsturz: θεαμαίον, Sturz; im Drama: Wendepunkt der Handlung. *2. Unterwerfung, Unterjochung; NT* Zerstörung, Verderben. *3. Ausweg, Ausgang, Ende, Tod* (mit u. ohne βίον).

κατάστρωμα, *ατος, τό* (Ver)deck eines Schiffes. Von

καταστρώννυμι *s. κατα-στρώννυμι.*

καταστυγῶν *sp.* sich entsetzen, τι u. πνά vor etw. od. Jem.

F. aor. 2 κατέστινον.

καταστυφέλος *2 (στυφέλος, στύφω) ep.* sehr hart, sehr fest.

καταστύφω *sp.* zusammenziehen (von berben, sauren Speisen); τό καταστυμένον herbes Wesen.

καταστυμύλλομαι *med. poet.* niederschwatzen, καταστυμυλλμένος geschwätzig.

καταστύω (auch in *tm*) *f. NT* berabschießen, fortschleppen, πνός πνι. *2. ion.* plündern, verwüsten.

κατασφάζω, -σφάττω, abschlahten, morden.

F. pf. pass. κατασφάγαμαι, *αor. pass.* κατασφάγη.

κατασφραγίζω *sp.* besiegeln, versiegeln.

κατασχεθεῖν *ep. poet. s. καθ-έλω.*

κατάσχεσις, *εως, ή (κατα-σχείν) NT* Besitznahme, Besitz.

κατάσχετος *2 zurückgehalten, verhalten.*

κατασχηματίζω hiden, gestalten.

κατασχιζῶ zerreißen, aufsprengen, τι

κατασχαλάζω poet. *sp.* die Zeit müßig verbringen, χρόνον τι lange zögern.

κατασχωρεῖω *sp.* anhäufen.

κατασώχω *ion.* schreiben.

κατατάκω *dor. = κατα-τίκω.*

κατατανῶν *poet. sp. = κατα-τίνω.*

καταταρταρῶν *sp.* in den Tartarus werfen.

κατάτασις, *εως, ή (κατα-τείνω) f.* Anspannung, Anstrengung. *2. das Herabziehen.*

κατατάσσω, *ατ-, -τιτω,* aufstellen, einen Platz anweisen, ἐν πνι, πνά ordnen, *εἰς τι* einreiben, einstellen, aufnehmen.

κατατεθνώσιν u. -ηώς *s. κατα-θνήσκω.*

κατατείνω *f. tr. a.* anspannen, anziehen: φνια, übertr. zügeln: ἄμνον. *b.* ausrecken. *ἐκπανον*

καταφευκτέον *sp.*κατάφευξις, *εως*, ή η. καταφυγή, ής, ή (καταφεύγω) 1. Zuflucht, Zufluchtsstätte. 2. Ausflucht.κατάφημι poet. *sp.* bestimmen, πνώξ.καταφημιζώ 1. poet. verkünden, ein Gerücht verbreiten, acc. c. inf. 2. *sp.* geloben, weihen.καταφθαίεμαι (φθάνω) *d. m.* poet. über etw. (π) hinleiten.καταφθείρω gänzlich verderben, *pass.* umkommen.καταφθίνω *buk.* zugrunde gehen.καταφθίνω *ep. poet. ion. sp. 1. tr.* zugrunde riechen, vernichten, töten. 2. *intr. act. u. pass.* zugrunde gehen, (hin)schwinden, sterben, vergehen, erlöschen: φέγγος.F., *tr.:* fut. καταφθίσω, aor. καταφθίσαι (t H, sonst Π); *intr.:* *sp. pl. aor. act.* καταφθίσῃσας, pf. καταφθίσῃσας; *pf. pass.* καταφθίσῃσθαι, pl. καταφθίσῃσθαι; *aor. med.* καταφθίσῃμαι, *inf.* καταφθίσῃσθαι, *pl.* καταφθίσῃσθαι.καταφθορά, ής, ή (καταφθείρω) poet. *sp.* Verderben, Zerstörung, φρεσῶν Geisteszerstörung.

καταφθίμι hinahingleiten lassen.

F., *impf.* 3 *sg.* καταφθίμι.καταφιλέω akküssen, herzlich küssen, *abs. n. πνώξ.*καταφλέγω *ep. sp.* niederhrenschen, verbrennen, πνώξ π.F., *aor. pass.* καταφλέσθην u. καταφλέσθην. Dav.κατάφλεξις, *εως*, ή *sp.* Verhrensung.καταφοβέω 1. *act.* in Furcht setzen, πνώξ. 2. *pass.* in Furcht geraten.καταφοβος 2 *sp.* voll Furcht, geängstigt.καταφοιτάω, *ion.* -έω, behersukommen pflegen.καταφονεύω *ion. poet.* ermorden.

καταφορά, ής, ή (καταφέρω) 1. das Herabtragen, von oben nach unten geführter Hieb. 2. das Niederfallen (des Regens).

καταφορέω s. καταφέρω.

καταφράζω *ion. poet. 1. act.* erzählen. 2. *med.* mit aor. *pass.:* a. wahrnehmen, πνώξ mit *pl.* b. überlegen.κατάφρακτος 2 mit *metath.* κατάφρακτος, ganz verwahrt 1. eingeschlossen, εν δεσφ. 2. gepanzert, πλοίων, πωξ mit Verdeck versehen. Von καταφράσσω *sp., att.-ttw.* bedecken, bepansern, mit Schirmwänden versehen.καταφρονέω 1. verachten, gering achten, mißachten, *abs. u. πνώξ, πνώξ,* wegen etw. πνώξ, εν πτώ, in Hinsicht auf etw. εψ π, im *pass.* persönlich; insbes. a. geringehältig meinen, mit acc. c. *inf.* b. unbeachtet lassen, nicht fürchten, πνώξ. 2. *ion.* im Sinne haben, an etw. denken, πώξ, meinen, mit *inf.* Dav.καταφρόνημα, *ατος*, τό } Verachtung, Hochmut.καταφρόνησις, *εως*, ής } Versacht.καταφρονητής, *ος*, ό *sp. NT* Verächter. Dav.καταφρονητικώς, *adv. v. καταφρονητικός*, verachtend, mit Geringschätzung.

καταφροντιζώ poet. verstudieren.

καταφρυγάνω *ion. s. καταφρύγω.*

καταφυγή s. κατάφυξις.

καταφύγω poet. dörren, rösten.

καταφύλαδων *adv. (φύλας) ep.* stammweise.καταφυλάσσω poet. *att.-ttw.* bewachen, behüten.καταφυλλορροέω (*impf. v. *φυλλόρροος*, φύλλω u. ρέω) poet. die Blätter abwerfen, verwelken.καταφύτωω *sp.* pflanzen, magnoξ; bepflanzen.καταφύτος 2 (φύτος) *sp.* bepflanzt, πνώξ mit etw.

καταφωρέω auf dem Diabstahl ertappen. 1. überführen. 2. entdecken, verraten. 3. merken, hemerken.

κατάφωρος 2 *sp. 1. eriapt* überführt. 2. offenbar, erwiesen, πνώξ in Hinsicht auf etw.καταχαίρω *ion. sp.* sich gegen einen freuen, Schadenfreude empfinden, *abs. n. εν πτώ.*καταχαλαζάω *sp.* herabhageln, λίθους πνώξ jem. mit einem Steinhagel überhageln.καταχαλκίω *sp.* einschmelzen.

κατάχαλκος 2 poet. gepanzert, mit Erz belegt. Dav.

καταχαλκός *ion.* mit Erz helegert.καταχαρίζομαι *med.* gefällig sein, willfahren, πώξ einem etw. preisgeben, τώ όμωα Recht nach Gnnst sprechen.κατάχαρμα, *ατος*, τό (καταχαίρω) poet. Schadenfreude, Gegenstand derselben.

καταχέζω poet. bekaeken, πνώξ.

καταχειροτονέω durch Handaufheben gegen jem. stimmen, jem. verurteilen, πνώξ, όπώπώπώξ jem. zum Tode.

καταχειροτονία, *ας*, ή Verurteilung durch das Volk όρ.καταχέω 1. *act. 1. darüber* ausgießen, über etw. πώξ, πώξ, κατά πνώξ. 2. (Trockenen) herabschütten, ausschütten, fallen lassen, etw. über etw. πώξ od. πνώξ, εν πώξ, εψ π; übertr. αλόξος πώξ Schande bringen über jem., überhäufen mit.II. *pass.* hinabstürzen, sich ergießen auf, sich verbreiten über, πνώξ u. πνώξ.III. *med. 1. einschmelzen* lassen, χρυσόν. 2. an sich herabgießen, herabströmen lassen, κατά πνώξ, εψ π hereinströmen lassen.F. (s. χέω), *ep.:* aor. κατάχευα, *med. aor. 1* καταχέω.aor. 2 καταχέω mit *pass. Bed., πώξ pass.*3 *pl. καταχέσθαι, pf. 3 sg. καταχέω.*

καταχήγη, ής, ή (χαίνομ) poet. Verhöhnung.

καταχηρεύω *sp., τών βίω* das Leben als Witwe zuhingen.καταχής 2 *aor. = καταχής* herniederrauchend, tosend.καταχθόνιος 2 *ep. sp.* unterirdisch, Ζεύς = Hades.καταχορδεύω (χορδή) *ion.* aufschlitzen, erschneiden, πώξ.καταχορηγέω *sp.* in der Aufführung von Chören n. Schauspielen Geld aufwenden, überh. aufwenden, πώξ π.

καταχόω = καταχώνω.

καταχραίνω poet. beszipen, besudeln.

καταχράω 1. *act. nur imperz. καταχράω* es genügt, reicht aus, πώξ mit *inf.* für jem., πώξ άπώ πνώξ demt jem. statt etw.II. *med. 1. gebrauchen*, verwenden, πώξ etw., εψ, πνώξ, εν πώξ u. πώξ. 2. viel od. zu sehr gebrauchen, verbrauchen, mißbrauchen, πώξ (selten πώξ); insbes. λόγος (od. abs.) verschützen. 3. niedermachen, töten, πνώξ.F., *imperz. impf.* καταχράω, *fut.* καταχράσει.

κατα-χρέμτομαι *d. m. poet.* ansprechen, τινός.
καταχρηστικός, *adv. v. καταχρηστικός*, *sp.* mißbräunlich.
κατα-χρίω *poet. sp.* beschmieren.
κατα-χρῖσώ *ion. poet. sp.* vergolden, πόλεω herrlich ausschmücken.
κατα-χρώννυμι *poet.* beschmutzen.
κατάχυσμα, *στος*, τό (*κατα-χέω*) das Darübergegossene. 1. *poet.* Brähe. 2. *pl. sp.* die einem neugekauften Sklaven über den Kopf geschütteten Nüsse, Feigen usw.
κατα-χωνεύω einschmelzen.
κατα-χώννυμι verschütten, übersehütten. 1. *be-*graben, τινά, *übertr.* τινά λόγους. 2. verdunkeln, τί.
κατα-χωρίζω 1. *act. a. an* die gehörige Stelle bringen, aufstellen, τινά *od. τί. b.* Halt machen lassen. 2. *med.* sich aufstellen.
κατα-ψάω 1. streicheln, τί. 2. abwischen, τί ἀπό τινός.
κατα-ψεκάζω *poet. sp.* regnen lassen, τί τινι benezzen mit etw.
κατα-ψεύδομαί *med.* erlügen, erdichten, τί, τί τινός *etw. von jem.*, κενά τινός *gegen jem.*, πρὸς τινα *vor jem.*; verleumdend.
F. aor. κατεψεύδομαι *u.* κατεψεύσθην (*pass.*).
κατα-ψευδομαρτυρέω 1. falsches Zeugnis ablegen, τινός *gegen jem.* 2. *pass. sp.* durch falsches Zeugnis verurteilt werden.
κατα-ψεύστος 2 *s. a.* κωρυμνοτός.
κατα-ψηλαφάω *sp.* streicheln.
κατα-ψηφίζομαι *d. m. 1.* gegen etw. stimmen, mit seiner Stimme verurteilen, τινός, *pass. persönl. n.* τινός, τινός τι *jem. zu etw.* verurteilen, auch *wegen etw.:* τινός κολάζει; *pass.* zuerkannt sein (Strafe), τινός *gegen jem.* 2. durch Volksbeschlüsse bekämpfen, τινά.
F. aor. κατεψηφισάμην *u.* κατεψηφισθην (*pass.*), *pf.* κατεψηφισάμην (*act. u. pass.*), *adj. verb.* καταψηφιστέον. *Dav.*
καταψήφισις, *εως*, ή *sp.* Verurteilung.
κατα-ψήχω *poet. sp.* striegeln, streichen, zerreiben, *pf. pass.* κατέψηχμαι *zurstieben.*
κατα-ψύχω *sp. 1.* (ab)kühlen; ή κατεψυγμένη ζώνη kalte Zone. 2. ausdörren.
κατ-έλα *s. κατ-άλλημι.*
κατ-έβαται *ion. = κατ-έβαται.*
κατεβλάκευμένως, *adv. v. pl. pf. pass. v. καταβλάκεω*, tragen, saumelig *Ar. Plut.* 325.
κατ-εγγυάω 1. verloben. 2. τινά *jem.* zur Bürgschaft zwingen, πρὸς δίκην *wegen einer ihm zuerkannten Strafe.*
F. augm. κατηγγυή.
κατ-εγγύη, *ης*, ή *sp.* Bürgschaft.
κατ-έδραβον *s. καταδραβάνω.*
κατ-έδω *poet. n. κατ-εσθίω* (*NT κατ-έσθω*) aufzehren, verzehren; *abotr.* 1. vergolden: βίβλον, zugrunde richten: οίκον. 2. zerquälen. θυμόν.
F. fut. κατέδομαι (*NT καταδόμεναι*, *aor.* κατέφαγον, *pf.* κατέδεδονα, *ep.* κατέδρα, *aor. pass.* κατέδεδόθην, *pf. pass.* κατέδεδεσθαι).
κατ-έργνω, *impf. v. κατ-έργνωμι*, *s. κατ-έργνω.*

κατ-έβω (auch *in im.*) *sp. poet.* 1. *act.* herabfließen lassen, vergießen, δάμα. 2. *med.* herabfließen, τινός *von etw.*, *übertr.* verfließen, αλώ.
κατ-εΐδαι *s. κατ-εΐδω*, **κατ-εΐδω** *s. καθ-εΐδω*.
κατ-εΐδωλος 2 *NT* voll von Götzenbildern.
κατ-εΐκάω *ion. poet.* 1. *act.* eig. ähnlich machen *od. finden*, sich *etw.* einbilden, vermuten, ahnen. 2. *pass.* sich ähnlich machen, τινί τι *einem in etw.*
κατ-εΐλέω *ion. sp. 1.* zusammenbringen, einschließen, ες τι. 2. einwickeln, zusammenwickeln.
κατ-εΐλίσσω *ion. = καθ-εΐλίσσω* einwickeln, umwickeln, verbinden, τί τινι *etw. mit etw.*
F. pf. pass. 3 *pl.* κατεΐλισται.
κατ-εΐλουσπάμαί *pass. poet.* sich herunterwinden.
κατ-εΐλω *sp. ion.* einhüllen, umgeben, τί τινι.
κατ-επι *u.* **κατ-έρχομαι** 1. herabgehen, herunterkommen, *s. B.* von innerm Lande nach dem Meere, dem Hafen, von der hohen See ans Ufer, in die Unterwelt, *Ἰδιόδοξ.* ohne Beisatz: sterben; insbes. *a.* hinabfließen. *b.* von Winde: niederfahren, losbrechen, sich erheben. *c.* von Schiffen: herabfahren, einlaufen, ες λιμένα. *d.* *übertr.* sich einfinden, zu jem. dringen, *ὄνειδος* τινι. 2. zurückkommen, ins Vaterland zurückkehren, *bes. von Verbannten.*
F. pl. κατώων, *sp.:* *inf.* κατέμην, *impf.* κατέμην = κατέμην, *aor. med.* κατέμειστον; *zu κατέρχομαι:* *fut.* κατελεύσομαι, *sp.:* *aor.* κατέλθον = κατέλθον, *inf.* κατελήθην.
κατ-εΐναι *ion. = καθ-εΐναι* *s. καθ-έμην.*
κατ-εΐπον *aor.* 1. gegen jem. *od. zu jmds.* Nachricht sprechen, anschildigen, anklagen, τινός, anschwärzen. 2. gerade herauszusagen, offenbaren, verraten (auch scherzhaft), τί *od. τινά* *etw. od. jem.*, τινός *πρὸς τινα* *über, von jem. bei jem.*, τί τινι *mit folg. ὅπως.*
F. ion. κατέπεια, *inf.* κατεπέειν, *ion.* κατέπειται *u.* das der *Bed.* nach *ausgehörige fut.* κατεπέω, *ion.* κατεπέω, *fut.* 3 κατεπέωμαι, *pf.* κατέπειρα.
κατ-εΐργω, *ion. sp. κατ-εΐργνωμι*, *ion. κατ-εΐργω*, *sp. κατ-εΐργνωμι*, *Nbf.* καθ-εΐργνωμι 1. einreiben, zusammendrängen, einschließen, *abs. od. τινά, ες τι, pass.* eingesperrt werden, *ἐν τινι*, bedrängen, zwingen, nötigen, ες τι. 2. zurückhalten, niederhalten, hindern, τινά *od. acc. c. inf.*
F. aor. κατέργα, *cj.* κατέργα, *pf. pass.* κατέργαμαι, *pl.* κατεργαμένοι, *aor. 2 med. poet.* κατεργασθήμην, *impf. act. ep.* κατεργάζω.
κατ-εΐρώ *ion. = κατ-εΐρω.*
κατ-εΐρωνεύομαι *d. m. sp.* sich der Ironie gegen jem. (τινός) bedienen, τί *etw.* licherlich machen, verspotten, πλάγιστα.
κατ-έκταθεν *sp. s. κατακτείνω.*
κατ-ελαύνω 1. buk. unterkriegen *u.* durchprägen, τινά. 2. *poet.* τινός beschlafen. 3. scheinbar *intr. sp.* hinunterfahren *od.* hinunterreiten.
κατ-ελέγγω (*in im.*) *poet.* 1. beschimpfen. 2. *über-*führen, Lügen strafen, τινά.
κατ-ελέω Mittel *haben*, *abs. u.* τινά *mit jem.*
κατ-ελεύσομαι *s. καθ-εΐμι.*
κατ-ελαύω *ion. = καθ-ελαύνω.*
κατ-επιζήω *ion. sp.* zuversichtlich hoffen, mit *inf. fut.*
κατ-εμείω *poet.* anspeien, τινός.

F. fut. καθέξω u. κατασχέσω, *aor.* κατέσχον, *pf.* κατέσχον; *pass. pf.* κατέσχον, *aor.* κατέσχον, *adj. verb.* καθέκτον; dazu *ep.*: *NT* κατέσχον, *3. sg.* καθέκτε; **Nbh.** κατ-ίσχω, *ep.* κατα-ίσχω u. κατ-ισχύω.

κατ-ηγερῶν u. κατ-ηγέομαι *ion.* = καθ-ηγ-
κατηγορέω (κατ-ήγορος) *1.* gegen jem. reden, anklagen, tadeln, πυνός, κατά πυνός, *NT* πυνά, πυνός u. jem. etw. vorwerfen, πυνός περί πυνός, πυνός πυνός, πυνός τνα bei jem. Der Inhalt der Anklage wird gegeben durch ὡς, ὅτι, φάσκω mit *inf.* Im *pass.* unpersönlich od. persönlich; *subst.* τὰ κατηγορούμενα od. τὰ κατηγορούμενα vorgebrachte Beschuldigungen, Anklagen. *2.* aussagen, zu erkennen geben, verraten; *imper.* κατηγορεσθαι od. zeigt sich.

κατηγορήμα, ατος, τό (κατηγορέω) } *1.* Anklage-
κατηγορία, ας, ἡ (κατ-ήγορος) } punkt, An-
klage, Beschuldigung, πυνός u. κατά πυνός gegen jem.,
κατηγορίαν ποιέω u. κατηγορεῖν Anklage erheben,
mit folg. ὡς ὁφείλοντος, κατηγορίαν ἔχειν angeklagt
werden, κατηγορία ἐγγυοντο τῶν Ἀθηναίων wurden
vorgebracht, erhoben. *2.* *sp.* Prädikat.

κατ-ήγορος, ου, ὁ (ἀγορεύω) poet. Ankläger;
κατ-ήγυρ, ατος, ὁ *NT* } ἡ Verräterin.

κατήκοος *2* (κατ-ακούω) gehorchend, gehorsam,
untertan, πυνός u. πυνί; *subst.* ὁ Horcher, Spion.

κατ-ήκω *ion.* = καθ-ήκω.

κατήλιψ, ετος, ἡ poet. das obere Geschöß des Hantens.

κατ-ηλογέω *ion.* = κατ-αλογέω gering achten, πυνός
u. πυνί.

κατ-ηματ *ion.* = καθ-ηματ.

κατ-ηπιδάω (ἥπτος) *ep.* lindern, besänftigen.

F. impf. pass. u. *3. pl.* καταπέτω.

κατ-ηρεμιζω (ἡρέμα) beruhigen, besänftigen.

κατ-ηρεψής *2* (ἡρέπω) *ep.* poet. überdeckt, sich wöl-
bend, überhängend, beschattet, πυνί von etw.

κατ-ήρηξ *2* (ἀραράω) *ion.* poet. ausgerüstet, wohl
versehen.

κατ-ήριπς s. κατ-ερείπω.

κατηρτημένως, *adv. v. pt. pf. pass. v. kat-agraio*,
ion. *sp.* wohl überlegt, *La.* καταρτημένως.

κατήρετα, ας, ἡ *ep. sp.*, *ion.* -ετή (κατ-ητής) Nieder-
geschlagenheit, Scham, Beschämung, Trauer, auch:
Schimpf, Schande.

κατηρέω *ep.* poet. *sp.* niedergeschlagen, bestürzt,
beschämt sein. Von

κατ-ηρήξ *2* *ep.* poet. *sp.* niedergeschlagen, be-
schämt, verachtet.

κατ-ηφίετ *impf. v. kat-agriua.*

κατηφών, ατος, ὁ (κατ-ηφής) *ep.* beschimpfend.
Schande machend; *konkr.* Schandhube.

κατηχέω *sp.* *NT* unterrichten. *1.* unterrichten,
belehren, τυνά. *2.* benachrichtigen, verkündigen,
τυνά u. Von

κατ-ηχής *2* (ἡχέω) *buk.* widerhallend, erklingend.

κατ-θαίνε s. κατα-θνήσκω, κατ-θάψαι s. κατα-θάπτω.
κατ-θέμεν, κατ-θέμεν u. ἡ s. κατα-τίθημι.

κάτι = καί ἐτι (Krasin).

κατ-ιάπτω *ep.* verletzen, veranstalten.

Κατάρτοι, ὡν, of skythischer Stamm.

κατ-ιδῶσ u. κατ-ίδημι s. καθ-ίδημι.

κατ-ιδέω u. κατ-ιδέσθαι s. καθ-ιδέω.

κατ-ίζω *2* κατ-ικτεύω *ion.* = καθ-

κατ-ιθύνω *sp.* = κατ-εθύνω.

κατ-ιθύς) *adv. ion.* geradeswegs, θιγώς geradeswegs
zur Tür hinaus.

κατ-ιλύω verschlammten, mit Schlamm überschütten.

κατ-ίμεν s. καθ-εμ.

κατ-ιτώ *sp.* *NT* mit Roet (ἰός) überzieben, *pass.* rostig
werden.

κατ-ιπάζομαι, κατ-ιρώ, κατ-ίστημι *ion.* =
καθ-.

κατ-ισχύω *ep.* s. κατ-έχω.

κατ-ισχυαίνω poet. sehr mager machen, absehren,
med. abmagern.

F. inf. fut. med. κατασχυαντισθαι in *pass.* *Bed.*
A. Prom. 269.

κατ-ισχύω *1.* poet. zu Kräften kommen, erstarken,
mit *inf.* vermögen, instande sein. *2.* *NT* durch-
dringen, besiegen, überwältigen, τυνά u. πυνός.

κατ-ισχύω s. κατ-έχω.

κάτ-οδος *ion.* = καθ-οδος.

κατ-οδύρομαι *med.* sehr beklagen, beweinen.

κάτ-οίδα verstehen, wissen, π, ὡς, *indir.* Nebensatz,
pt.

κατ-οικέω *I. act. 1. tr.* bewohnen, τί; *pass.* be-
wohnt od. verwohnt werden. *2. intr.* wohnen,
leben, ἐν τνι. *II. med.* sich ansiedeln, *pf.* an-
gesessen sein.

κατοίκησις, εως, ἡ *1.* das Bewohnen. *2.* Wohn-
ung

κατοικητήριον, ου, τό *NT* Wohnort.

κατοικία (κατ-οικος) *sp.* Wohnung, Niederlassung,
Kolonie.

κατοικίδιος, ου, ὁ *sp.* Stubenhocker.

κατ-οικίζω *I. act. 1.* wohin versetzen, ansiedeln,
τυνά ἐς π, ἐν τνι, πυνί, wieder zurückbringen, zurück-
führen, hes. v. Verbannten. *2.* eine Kolonie od.
Stadt gründen, erbauen, auch: wieder bevölkern,
χωρίζω.

II. pass. u. med. 1. mit Bewohnern besetzt, ge-
gründet, bewohnt werden. *2.* sich wo nieder-
lassen, sich ansiedeln, ἐν τνι, ἐς π. Dav.

κατοικίσις, εως, ἡ } Wiederherstellung einer Stadt,

κατοικισμός, ου, ὁ } Gründung einer Kolonie.

κατ-οικοδομέω bebauen.

κατ-οικονομέω *sp.* mit etw. (τι) hausbalten.

κάτ-οικος *2* poet. *ep.* bewohnend; *subst.* ὁ Bewohner,
Einwohner.

κατ-οικοφθορέω *ep.* um das ganze Vermögen bring-
en, zugrunde richten, πόλιω.

κατ-οικτιζω *ion.* poet. *I. act. 1.* Mitleid empfinden,
bemitteilen. *2.* zum Mitleid bewegen. *3.* ecbonen.

II. med. 1. sich in Klagen ergießen. *2.* hemit-
leiden.

κατ-οικτιρω (auch κατ-οικτιρω) Mitleid empfinden,
τυνά bemitteilen.

κατοικτισις, εως, ἡ (κατ-οικτιζω) Mitleidbezeugung.
Teilnahme, πυνός u. ἐς, πυνός τνα.

κάτ-οικτος *2* poet. bejammernswert.

κατ-οιμώζω poet. bejammern, beklagen.

κάτ-οινος *2* *1.* poet. weinberauscht. *2.* *sp.* dem
Weingenuß ergeben.

κατ-οισοματ s. κατα-οισοματ.

κατ-οίχομαι *med.* hinuntergeben, binnuntergegangen sein (in die Unterwelt), sterben; *pt. pr.* der Tote. **κατ-οκνέω** sagen, sich besorgen, Bedenken tragen, *abs. od. inf.*, *τι* *etw.* verabsäumen.

κατ-οκωή, *ἡς*, *ῆ* (*sens* *ὄκωα, *ῥφ.* zu *έχω*) Begeisterung, göttliche Eingebung. *Dav.*

κατοκώχιμος *ῆ* *sp.* demurd von *etw.* (*ἐκ* *προς*, *πρός* *τι*) beherrscht, empfänglich für *etw.*

κατ-ολιγωρέω vernachlässigen, versäumen, *πνός*.

κατ-ολισθάνω *sp.* heruntergleiten, hineingleiten, *έξ* *τι* geraten in.

κατ-όλλυμαι *med.* *poet.* ganz zugrunde gegangen sein.

F. ῥφ. *ῆ* *act.* *κατόλωλα*.

κατ-ολοάζω *poet.* weh rufen, *πνός* über *etw.*

κατ-ολοφύρομαι *d. m.* bejammern, beklagen, *πνδ.*

κατ-όμνυμι *1. act.* *poet.* schwören, *abs. u. ὄκωον*, *πνδ* *bei* *jem.* schwören, *ὄκωον* *ἄρα* *πνός* einen Eid beim Haupto *jmds.* *2. med. ion. a. = act.* *d.* gegen einen schwören (den Klügereid), anklagen, (*πνός*).

κατ-ονίναμαι *med.* *poet.* Nutzen haben, genießen, *πνός*.

κατ-ονομάζω *sp.* benennen.

κατ-όνομαι *pass. ion.* versahen, geringschätzen, *πνδ.*

F. impf. *κατωνόμην*, *aor.* *κατωνόσθην*.

κατονομαξία, *ας*, *ῆ* *u.* *κατονομαξίς*, *εως*, *ῆ* *dor.* = *-ία* *n.* *-ίς* Benennung.

κατ-οξός *ῆ* *poet.* sehr schneidend, durchdringend.

κατ-οπάζω *sp.* folgen. *1.* auf *etw.*, verfolgen, vertreiben.

κατ-όπιτι *adv.* *1.* örtlich: hinterher, hinten, hinter, *abs.*, *πνός*. *2.* seitlich: nachher, später, *abs.*, *πνός* nach *etw.*

κατ-όπισθε(ν) *adv.* *1.* örtlich: von hinten her, hinterdrein, *abs. u.* *πνός*. *2.* seitlich: hinterher, *ἀπέσθαι* hinterbleiben, hinterlassen werden.

κατ-οπτέω ansehehen, ausforschen, merken, *πνδ*, *τι*.

κατ-οπήρ, *ἡρος*, *ῆ* *poet.* } Späher, Beobachter,

κατ-όπηγς, *ου*, *ῆ* *ion. poet.* } Augenzeuge.

κατ-όπος *ῆ* (*W. ὄπ*, *ὄνομαι*) sichtbar, offen daliegend.

κατοπτρίζω *sp.* *NT* seige in einem Spiegel, *med.* echane in einem Spiegel. *Von*

κατ-οπτρον, *ου*, *τό* (*W. ὄπ*, *ὄνομαι*) Spiegel (von poliertem Metall), bildl. Spiegelbild.

κατ-οράω *ion. = καθ-οράω*.

κατ-οργιάζω *sp.* in Orgien (Mysterien) einweihen.

κατ-ορεύω *sol. = καθ-ορεύω* *v.* *καθ-οράω*.

κατ-ορθώω *1. tr. a.* gerade machen, aufrichten, *τι* *d.* *übertr.* instand setzen, recht machen, glücklich vollbringen, *βίον*, *λόγον* richtig durchführen; *pass.* *πάντα* *ἐπὶ* *τῆς* *τύχης* *κατορθώσθαι*, *πίδα* wird vom Glück begünstigt, *συμποδᾶ* wird glücklich überstanden. *2. intr. ac. u. pass.* *a.* glücklich ausfallen, gelingen. *b.* glücklich sein, in *etw.* *πνδ*, *ἐν* *τινι* *u.* *καρδί* *τινι*; *subst.* *τό* *κατορθώον* Glück. *Dav.*

κατόρθωμα, *ατος*, *τό* *1.* das Gerademachte; heilsame Einrichtung *NT*. *2. sp.* bei den Stoikern: die vollkommenen Pflichten *and*

κατόρθωσις, *εως*, *ῆ* *sp.* das Gerademachen, Verbesserung, Gelingen, Erfolg, Glück.

κατορθωτικός *ῆ* (*κατορθωτής*) *sp.* geschickt *etw.* durchzuführen, siegreich.

κατ-ορούω *sp.* herabfahren.

κατ-ορρωδέω *sp. = καθ-ορρωδέω*.

κατ-ορούσω, *εστ.* *-τω*, vergraben, verscharrten, begraben, *τι* *u.* *πνδ*.

κατ-ορχίζομαι *med.* *1. sp.* durch Tanz einnehmen, bezaubern, *πνδ*. *2. ion. jerm.* zum Hohne tanzen, verböhen.

κατ-ότι *ion. = καθ-ότι*.

κατ-ουδαίος *ῆ* (*ουδαίος*) *poet.* unterirdisch.

κατ-ουρέω *poet.* beißen, *πνός* *jem.*

κατ-ουρίζω *poet. 1. tr.* zum Ziel hintreiben. *2. intr.* glücklich zum Ziel gelangen.

κατ-ουρόω (*ουρόος*) *sp.* *1.* mit günstigem Winde fahren. *2. pass.* von günstigem Winde getrieben werden.

κατ-οφρυόμομαι *med.* *sp.* die Augenbrauen (*ὄφρυός*) in die Höhe ziehen, hochfahrend sein.

κατοχή, *ἡς*, *ῆ* *1.* (*κατ-έχω*) *ion. ep.* *a.* das Anhalten, Zurückhalten, Haft, *πνός* *ἐν* *τινι*, *πνεύματος* des Atems. *b.* Aufenthalt. *2.* (*κατ-έχομαι*) *sp.* Zustand eines von einer Gottheit Besessenen, Begeisterung. *Dav.*

κατόχιμος *ῆ* *sp.* besessen, begeistert.

κάτοχος *ῆ* (*κατ-έχω*) *1. poet.* zurückgehalten, gefesselt, *πνδ* von *etw.* *2. ep.* begeistert, verzückt, *ἐκ* *θεού*.

κατ-όφιος *ῆ* (*ὄφιος*) *poet.* vor Augen, gegenüberliegend, *πνός*.

κατ-οφοραγέω *sp.* verschwelgen, verpressen.

καττάδς *dor. = κάρτ* *τάδε* *unter* folgenden Bedingungen.

κάττωμα, *ατος*, *τό* (*κατρώω*) *poet.* Sohnsohlenleder.

καττός, *έος*, *ῆ* Stück Leder für den Axtstiel, damit er passe. *Von*

καττώω (*gemeingriech.* *καττώω* aus **κατα-σώω*, *eig.* *σώω*, *vgl.* *lat.* *suo*) zusammenflicken, *übertr.* *τό* *πράγμα*.

κατ-υβρίζω, **κατ-ύπερθε**, **κατ-υπνώω** *ion. = καθ-*

κάτω *adv.* (*κατά*) *1.* nach unten, binab, abwärts, *κάτω* *δεξιότατος* *αὐτοῖς* sie litten am Durchfall *X.*

2. unten, unterhalb, *τό* *κάτω* *τόζων* *der* *untere* Teil des Bogens, *πνός* *unterhalb* *von*, *unter* *etw.*; *insbes.*

a. von der Unterwelt; *of* *κάτω* *die* *Toten*. *b.* von der Küste im Gegensatz zum Binnenland; *of* *κάτω* *Küstenbewohner*. *c.* von der Rennbahn: *ἀπό* *τῶν* *κάτω* *von* den Schranken an, (*τά* *ἄνω* *das* *Ziel*).

d. von der Zeit: später, nachher, *of* *κάτω* *χρόνος*.

F. comp. *κατωτέρω*, *sup.* *κατώτερα* *u.* *-τέρω* ganz unten.

κάτωθεν *adv.* *1.* von unten her, von unten bereauf.

2. a. unten, *πνός* *unterhalb*, *unter*, *of* *κάτωθεν* *θεοῖ* *die* *unterirdischen* *Götter*, *τά* *κάτωθεν* *die* *unteren* *Teile*. *b.* von der Zeit: später.

κατ-ωθέω *sp.* berabstoßen, *πνδ*.

κατω-κάρα *adv.* *poet.* mit dem Kopfe unten, kopf-über.

κατωμάδιος *ῆ* (*μάδιος*) *sp.* aus Schulterhöhe geschwungen.

κελάδημα, ατος, τό poet. das Brausen.
κελαδῆτις, ἰδος, ἡ poet. laut prausend.
κελαδος, ου, ὁ (κελέω) ep. poet. Lärm, Getöse, das
 Rauschen, Klang; n. pr. Nebenfluß des Alpheios.
κελάδων, ἄντρος, ὁ (pl. v. *κελάδω) ep. rauschend,
 rauschend; n. pr. Fl. in Elis od. Arkadien.
Κελαῖναι, ὄν, αὶ St. am Marsyas und Malandros. —
 adj. **Κελαίντις**, ου, ὁ aus Kelainai.
κελαῖνο-εγγής 2 (εγγος) poet. mit dunkler (blut-
 gefärbter) Lauge.
κελαῖνο-νεφής 2 (aus κελαῖνο-νεφής von κελαινός u.
 νέφος) ep. poet. 1. dunkelwolkig, schwarz um-
 wölkt, Beiwort des Zeus. 2. dunkel, schwarz,
 αίμα, κεδίον.
κελαῖνό-βρωτος 2 (βρωσάω) poet. schwarz u. an-
 gefressen.
κελαῖνόμοτος pass. poet. schwarz werden, übertr.
 traurig werden. Von
κελαινός 3 (vgl. ai. kála- schwarz, lat. caligo) ep.
 poet. dunkel, schwarz, übertr. unheilvoll, 'Ἐκείνους.
κελαῖνο-φαγής 2 poet. schwarz od. dunkel scheinend.
κελαῖνο-φρων 2 poet. finsternen Sinnes, tekiatisch.
κελαῖνό-χρως, ὄν poet. von schwarzer, dunkler
 Farbe.
κελαῖνο-ῶπας, ου, ὁ dor. = ὀπης u. fem. κελαιν-
 ὄπις, ἰδος (ὄπις) poet. schwarzäugig, schwarz, finster.
κελαῖνο-ῶψι, ὀπος, ὁ, ἡ poet. = dem vorigen.
κελαρύζω ep., dor. **κελαρύσσω** (κελαδος) rieseln
 (von Wasser u. Blut).
κελέβη, ἡ, ἡ poet. Becher, Schale.
κελέδημα, ατος, τό poet. = κελάδημα.
κελέοντες, ὄν, αὶ huk. die langen Bäume des Web-
 stuhles.
κελυθο-ποῖτος 2 poet. den Weg heritend.
κέλυθος, ου, ἡ, pl. meist κελύθω (vgl. lat. callis)
 ep. poet. 1. Pfad, Weg, Bahn. 2. Reise, Feldzug.
 3. Lehnsweg.
κέλυμα, ατος, τό { (κελύω) 1. Zuruf, Be-
κέλυσμα, ατος, τό { fehl, Gebot, bes. Takt.
κελυσμός, ὄσ, ὁ poet. { nach dem gerndert
 κελυμοσύνη, ἡ, ἡ ion. } wird, ἀπό τῶν κελύσ-
 ματος naf ein gegebenes Zeichen, auf ein Kom-
 mando. 2. Geschrei.
κελυστής, ὄσ, ὁ (κελύω) Befehlender, Ruder-
 meister, der durch Zurufen den Takt zum Rudern
 angab. Dav.
κελυστικός 3 befehlend; ἡ κελυστική (sc. τέχνη)
 Kunst zu befehlen.
κελυστία ep. eifrig anfordern, wiederholt antreiben.
 F. pl. pr. κελυστῶν (zerdehnt). frequent.
κελύω (κείλωμαι) antreiben, μάστιγα. 1. heißen, auf-
 fordern, befehlen, abs. τὰ κελύωμενα ποιεῖν das Be-
 fehlene, πῆ, πῆ π, πῆ π. inf. ep., nachhom. πῆ
 mit inf., der öfter aus dem Zusammenhang zu er-
 gänzen ist, κ. B. τι κελύω ποιεῖν; 2. enthielten
 zujem., ἐπὶ τινα, rufen zu etw., ἐπὶ τὰ ὅπλα. 3. a. vor-
 schlagen, beantragen, raten. B. gestatten, zulassen.
 F. aor. pass. ἐκελύσθην, adj. verb. κελυστός; ep.
 inf. aor. κελυσσέμενα.
κῆλης, ἡτος, ὁ (W. κελ, lat. cel-er) 1. mit u. ohne
 ἕκτος Rennpferd. 2. Schnellsieger, Jacht mit
 ein er Ruderbank, ἄσπετος κῆλης zu Dienstleistungen
 bestimmtes Hoot. Dav.

κελητιζω ep. auf Rennpferden (ἵπποις) als Kunst-
 reitler reiten.

κελήτιον, ου, τό, domin. v. κῆλης, Schnellsieger, Jacht.
Κελκαία, ας, ἡ Beiname der Artemis.

(κέλλω), nur fut. κέλωμαι, aor. ἐκέλευα (vgl. per-cello)
 ep. poet. sp. 1. vorschellen, vorwärts eilen, an-
 fahren, landen, ἐς u. ἐπὶ π, κρός γῆν, mit acc. des
 Inh.: ὅταν ἐκελεύσῃ ὁδὸν ποτὶ Τροίαν. 2. tr. ans
 Land treiben, landen lassen, νῆα ἐς τινι.

κέλωμαι (W. κελ, vgl. ai. cdlai seten in Bewegung,
 lat. ex-, per-cello) ep. poet. 1. ausrufen, πῆ, rufen,
 πῆ. 2. antreiben, auffordern, befehlen. πῆ, acc.
 c. inf., dat. c. inf.

F. pr. 2 sg. κέλωμαι, fut. κελήσομαι, aor. 1 ἐκελεύσομαι,
 aor. 2 rednpl. (ἐ)κεκλήμην, κέκλετο, κεκλήμενος;
 imp. ion. κέλευε.

κέλωται s. κέλλω.

Κελτ-ἰβήρης, ου, αὶ Mischvolk in Spanien aus
 Kelten und Ibernern.

Κελτοί (Κέλται), ὄν, αὶ Kelten, Gallier, Söldner im
 syrakusanischen Heere. — adj. **Κελτικός** 3; ἡ **Κελ-
 τική** Keltenland, insbes. Gallien. — **Κελτιστί** auf
 keltisch. — **Κελτοσκόβα**, ὄν, αὶ keltische Skythen.

κέλυφανον, ου, τό sp. } (vgl. κελιά, κέλυθ) Halle,
κέλυφος, ους, τό poet. } Hulse, Schale.

κέλωρ, ῶρος, ὁ (eig. Trieb, v. κέλωμαι treibe) poet.
 Sohn.

κεμάς, ἰδος, ἡ (ahd. hinda, nhd. Hinde) ep. sp. Reh,
 Hirschkalb.

Κέμμινον ὄρος, τό die Sovenen in Gallien.

κέν s. κέ.

κεν-αγγής 2 (κενός u. ἄγγος) poet. die Gefäße lee-
 rend, aus hungernd.

κενανδρία, ας, ἡ poet. Männermangel, Menschen-
 mangel. Von

κέν-ανδρος 2 (κενός u. ἄνθρω) poet. arm an Männern,
 menschenleer.

κενεᾶγορία, ας, ἡ (κενε-ἀγός v. κενός u. ἀγορεύω)
 poet. Windbeutel.

κενε-αυχής 2 (αὐχῆ) ep. mit leeren, nichtigen Dingen
 prahlend, eitler Prahler.

κενέβρωτος 2 poet. von verrecktem Vieh, τό κενέβρωτα
 Λακ.

κενεμβατεύω (v. *κεν-εμβατεύω, κενός u. ἐμβατεύω) ep.
 fehltreten, übertr. einen Fehltritt tun.

κενός 3 (aus *κενετός) s. κενός.

Dav.

κενό-φρων 2 (φρονέω) poet. mit eitlen Sinn, eitel
 und

κενώων, ὄσος, ὁ ep. die Weichen (zwischen Rippen
 u. Hüften).

κενοδοξία, ας, ἡ ep. NT eitler Ruhmsucht. Von

κενό-δοξος 2 (κενός u. ὄξος) ep. nach eitlen Ruhm
 begierig.

κενός 3 (aus *κενός, vgl. ai. cñnyas leer), ep. ion. κεν-
 νός, ep. κενός 1. leer, von etw. πνός, τό κενόν
 Lücke; im bes. a. menschenleer, unbemannt, ohne
 Mannschaft, nicht beladen, unbepackt. b. des
 Gasten (der Jungen) beraubt. c. mit leeren Händen,
 erfolglos. d. von Kräften entblößt, erschöpft,
 2. übertr. eitel, grundlos, vergeblich, φάρος, εὐχμηστος;
 adv. ἄν κενός vergeblich, κενά.
 F. comp. att κενότερος.

κενόσπουδος 2 (σπουδή) ep. des Eifers nicht wert, nichtig.

κενοταφείω (κενο-ταφής) poet. jem. ein (leeres) Ehrengrab errichten, τιμά.

κενοτάφιον, ου, τό (τάφιον) ep. leeres Grab, Ehrengrab.

κενότης, ητος, ή (κενός) Leere, Eitelkeit.

κενοπροσύνη, ης, ή ep. eitler Wahn. Von

κενό-φρων 2 poet. = κενό-φρων.

κενοφωνία, ας, ή (κενό-φωνος, φωνέω) ep. NT leeres Geschwätz.

κενώω, Ion. κενώνω (κενός) 1. act. leer machen, ausleeren, entleeren, ausgießen, εἰς τι, πλά τινος leer machen von etw., entvölkern, veröden; Insbes. a. berauben, τιμά τινος. b. einen Ort verlassen. c. NT vernichten. 2. pass. NT leer werden, aussterben, verschwinden.

κένωσις ep. a. κενέω.

κενταυρίδης, ου, δ, ep., ἵππος thessalisches Pferd.

κενταυρο-πληθής 2 poet. voll von Kentauern. Von

Κένταυροι, ων, οι (W. κεντε u. Suff. πο, also *κέν-τερος, durch Volksetymologie ταστος angenähert) wildes Bergvolk am Pelloion, kämpft mit den Lapithen, mythische Wesen mit einem menschlichen Oberkörper, im übrigen von Pferdegestalt. — adj. Κενταυρέτιος 3. — adv. Κενταυρικῶς kentaureisch, wild, häuslich.

κεντέω (vgl. lat. per-contari, W. kent aus ken, vgl. καινω, weitergebildet) 1. stacheln, anstrichen, anspornen (Pferde). 2. stechen, um zu durchbohren od. zu martern.

F. ep. inf. aor. κένσαι aus κέντ-σαι, dor. aor. κένρωσε.

κέντημα, ατος, τό poet. Stachel, Spitze.

κέντητριον, ου, τό ep. Pflanz.

Κεντόριπα, ου, τό St. Siziliens. — Κεντόριπας,

ων, οι, einiv.

κεντρο-ηκετής 2 (κέντρον u. W. ἔνκε, ἐν-ήνοχ-α)

ep. mit dem Stachel getrieben.

κεντριζώ (κέντρον) (an)stacheln.

Κεντριτής, ου, δ linker Nebenfluß des Tigris, Grenze zwischen Armeniern u. Karduchern.

κεντρο-δάλητις, ἰδος, ή (δάλω) poet. durch den Stachel verletzend.

κέντρον, ου, τό (κεντέω) 1. Stachel; insb. a. Stachelstab zum Antreiben der Zng- u. Lasttiere, κέντρον λαβών als Lenker des Staatswagens; πρὸς κέντρον λακτίξεν wider den Stachel lecken, d. h. ausschlagen NT. b. Stachelnnte als Straf- od. Marterinstrument. c. übertr. α. Schmerz, Qual. β. Anreiz, Antrieb, κέντρον ἐπιθεῖ Verlangen nach mir. 2. Mittelpunkt (eig. der eingesetzte Stachel des Zirkels) ή ἐκ τοῦ κέντρον (γραμμῆ) = Radius. Dav.

κεντρόω 1. mit Stacheln versehen. 2. stechen, mit dem Stachel schlagen Her 3, 16.

κέντρον, ὄνος, δ (κέντρον) poet. Flickwerk; übertr. elender Mensch, Spitzbube.

κεντυρίων, ὄνος, δ NT = centurio.

κέντωρ, ὄνος, δ (aus *κεντήτωρ, κεντέω) ep. Stachel, Sporn, ἵππων.

κένωμα, ατος, τό (κένωσις) ep. Zwischenraum.

κένωσις, εως, ή (κένωσις) Ausleerung.

κένονται ep. a. κέμαι.

Κέος, ου, ή 1. Vorgebirge von Salamis = Κενόσπορος. 2. Ion. = Κέως.

κετπρόματ pass. ep. sich wie der Vogel κέπος leicht fangen lassen.

κέπος, ου, δ ein Wasservogel (Bläßhuhn?); übertr. poet. leicht zu bezwingender Mensch.

κεράσασθε a. κεράννυμι.

κεράλα, ας, ή (κέρας, eig. Horn, Hornähnliches) 1. Segelstange, Rahbe. 2. großer Balken, Pfahl. a. Kran. b. beweglicher Balken, der Steine empor-schleudert. c. Sturmhalke, zur Zerstörung feindlicher Werke. 3. NT sehr kleines Schriftzeichen, Punktchen.

κερατίζω (W. κερά, vgl. κεράνωσις, κήρ, lat. carius) ep. poet. Ion. sp. zerstören, verwüsten, πάλιν, von lebendem Wesen: umbringen, morden, κείρας ἐν τινος ausrotten, wegtügen ana.

F. inf. ep. κεραιζέμεν.

Dav.

κεραστής, ου, δ, poet. Ränher, Zerstörer.

κεράω ep. = κεράννυμι.

κεραμεία, ας, ή (κεραμέω) Töpferei, Töpferkunst.

κεραμ(ε)τικός 3 irden, τροχός Töpferscheibe.

Κεραμτικός, ου, δ (Töpfermarkt) nordwestlicher Stadtteil Athens, durch die Stadtmauer in einen innern u. äußern Teil (hier seit 491 die Gräber der im Kriege gefallenen Athener) geschieden.

Κεραμ(ε)τικός u. Κεράμτος κόλπος Meerbusen in Karion.

κεραμίζω, ου, τό Töpferwerkstatt.

Κεραμῖς, οι attischer Demos.

κεραμῖος, α, ον, κεράμ(ε)τιος 3 u. κεράμτος 3,

Ion. κεράμτιος 3 (κεράμτος) irden, tönern, κλήθος Ziegel, Backstein.

κεραμῖος, εως, δ (κερά-μος) Töpfer. Dav.

κεραμῖτος Töpfer sein, Töpfe verfertigen; übertr. πάλιν poet.

κεραμιδῶς (κεραμῖς) ep. mit Ziegeln decken.

κεράμιον, ου, τό, demin. v. κέρα-μος, irdenes Gefäß, Tonkrug, Weinkanne, gegen 40 Liter enthaltend = dem attischen Metrote.

κεραμῖς, ἰδος (ἰδος), ή Dachziegel, Platte aus Ton od. Blei.

κέρα-μος, ου, δ (verw. mit κεράννυμι) 1. Töpfererde. 2. alles daraus Verfertigte. a. Gefäß, Topf, Krug, Faß, χάλκεος, ep. kollekt. Geschirr. b. Dachziegel.

Dav.

κεραμῶς sp. = κεραμιδῶς.

κεραμῶν, ὄνος, δ poet. ein Haufe Töpferwaren.

Κεράμων ἀγορά, ή St. an der Grenze Mysiens u. Großphrygiens.

κεράννυμι (aus κερά-σ-νυμι, ai. κρά-yati kocht, brät, ahd. hruo-r-jan rühren) 1. act. u. pass. a. mischen, vermischen, zusammengeben, ob-ov u. ob-ov gemischten Wein einschenken, πρίγειν: κρητήρα mit gemischtem Weine füllen; konstr.: τί τινι etw. mit etw., πρὸς τι u. μετὰ τινος. b. verschmelzen, vereinigen, verbinden, φωνή... ἐκράθη die Sprache ist ein Gemisch von Tr. 2. med. für sich mischen od. füllen.

F. ep. Nthf. κεράω u. κεράω; fut. κερῶσις u. κερῶ, aor. ἐκράσα; pass. pf. κερῶμαι, aor. ἐκράθη, ἐκράθη; med. aor. ἐκράσαμην; dann ep.: pr.

pass. κέραται, cf. κέρωνται, imp. κέρασθε, impf. κέρωντο, pf. κέρασται, plpf. κέρωντο, aor. act. κέρασα u. έκρησα; ion.: pf. pass. κέρημαι, aor. pass. έκρηθήν; NT pf. κέρησμαι; endlich die ion.-ep. Nbf. κερνάω u. κέρναιμι, pt. κερνάς, impf. 3 sp. έκέρνα u. κέρνῃ.

κεραξός 2 (κέραξ, W. 3ε, 3ΐα) ep. Horn glättend, Horn bearbeitend.

κεραός 3 (κεραός u. κέρας) ep. gehöhrt.

κέρας, τό (vgl. κρή-θεμον, lat. cornu, cere-brum, got. haurn) 1. Horn, Geweih (Symbol der Starrheit). 2. alles aus Horn Gearbeitete. a. Bogen. b. Türen. c. Hornröhre an der Angelschnur. 3. von der Ähnlichkeit der Gestalt: a. Blashorn, κέρατι σμαίνων u. αόλιον. b. Trinkhorn, hes. bei den Trinkern ähnlich (a u. b ursprünglich: aus Horn). c. Segelelange, Rahe. d. NT erhöhte Ecken am Altar. e. Haarflechte, Zopf. f. Arm eines Stromes, g. Berghorn. h. Flügel eines Heeres, κατά κέρασ u. αόλιον. i. in der Flanke, άνάγων ... επί κέρασ τός κέρας in langer Reihe, επί κέρασ πορεύσθαι in langer Kolonne, im Reihemarsch, επί κέρασ, έξω τόν κέρασ uher die Flügel hinaus; κέρασ auch = Vortrupp, Vorhut. 4. Trugschluß, z. B. der von den Hörnern (vgl. κεραινας). F. gen. κέρασ u. κέρασ, dat. κέρατι u. κέρα, pl. κέρατα u. κέρα, gen. κέρατων, dat. κέρασι; dazu ep.: κέρασ, κέρα, κέρατων, κέρατα u. κέρασσα; ion.: κέρασ, κέρα, κέρα, κέρατα u. κέρασσα;

κεραξόλος 2 (βάλλω) bart, unbehugsam.

κερασθείς u. κεραινίμυ.

Κερασούς, οίντος, ή St. am Schwarzen Meer, westlich von Trapezunt. — **Κερασούντοι**, ων, ol Einw.

κεράστις, ου, ό (κέρας) gehöhrt; subst. ό Widder; fem. κεραστίς, ίδος.

κεραξφόρος 2 (φέρω) gehöhrt.

κερατίνας, ου, ό ep. Trugschluß von den Hörnern (was du nicht verloren hast, hast du noch usw.).

κερατίτιος 3 (κέρας) hörnern, von Horn gemacht.

κεράτιον, ου, τό NT Hörchen, Schote des Johannishrothaumes.

κεραξήλξ, ου, ό (αόλιον) ep. Hornbläser.

κεραυν-εγγής 2 (εγγος) poet. blitzchleudern.

κεραυνός 2 u. 3 (κεραυνός) sp. 1. pass. vom Blitz getroffen. 2. act. Blitz schleudern.

κεραυνό-βολος 2 poet. vom Donner getroffen.

κεραυνό-βρόντης, ου, ό poet. Blitzdonnerer.

κεραυνός, αή, ό (vgl. al. garu-s Speer, Geschöß, got. hauru Schwert) Wetterstrahl, Donnerschlag, Blitz.

κεραυνό-φαής 2 (φάος) poet. wie der Blitz leuchtend.

κεραυνό-φόρος 2 (φέρω) ep. den Donnerkeil führend.

κεραυνώ (κεραυνός) mit dem Blitze treffen, anschlagen od. betäuben.

κεράω u. κεραινίμυ.

Κερβέριοι, ων, ol poet. = *Kyméριοι*. Von **Κέρβερος**, ου, ό der mehrköpfige Hund, Wächter der Unterwelt.

κεραίνω (κέρδος) gewinnen, Gewinu haben, Vorteil ziehen, abs. u. vi etw., άπό, έκ, παρά, κατά πνοος, πνός durch, mit etw., z. B. Μεγάροισι κεραινωσθαί dadurch, daß Megara erhalten bleibt; insbes. NT vi sich etw. ersparen, vermeiden, πνός jem. gewinnen, sich geneigt machen.

F. aor. έκέρθηνα u. έκέρθηνα; ion.: fut. κερδάνω u. κερδήσω, -σομαι, aor. έκέρθησα.

κερδαλέος 3 (κέρδος) 1. Gewinn bringend, gewinnreich, nützlich, ersprießlich, κερδαλέον έστί mit inf.

2. gewinnflüchtig, klug, listig. — adv. -λέως vorteilhaft.

F. comp. auch κερδαίω, sup. κέρδοστος.

κερδαλό-φρων 2 (φρονέω) ep. listigen Sinnes, hinterlistig.

κέρδιστος u. κερδίων u. κερδαίλος.

κέρδος, ουσ, τό (verw. mit κερδή) 1. Klugheit, kluger Rat, List, κέρδωσ εδέναι u. έπιστάσθαι sich auf listige Anschläge verstehen, κινώ κέρδωσ βουλεύων höhe Ränke sinnen, κέρδωσ κωμωσ Rat ausdenken. 2. Gewinn, Vorteil, Nutzen, πνός, κατά πνοος von etw., πνός für jem., κίωσ κερδώνσ ένασ aus Gewinnsucht, κέρδωσ έστί mit inf., νομίζωσ u. κέρδωσ etw. für Gewinn halten, mit folg. έάν, άσπ. έν κέρδει ήρεσάσ, κέρδωσ ήρεσάσ mit πνός, öfter konkret: Vorteilhaftes, Nützlichtes, κέρδωσ κέρδωσ ανόσιν als ein Segen da wohnen für jem.; insbes. a. Lohn, Sold, τό κάρδ μίνα κέρδωσ. b. κέρδη auf Gewinn gerichtete Tätigkeit, Erwerbszweige. Dav.

κερδοσύνη, ης, ή List, Schlaubeit, nur dat. sg. mit List, arglistig, schlau.

Κερδύλιον, ου, τό Ort in Thracien.

κερδύ, ουσ, ή (κέρδω) der sich Vorteile zu verschaffen weiß, Schlaukopf) poet. Fuoh.

κερδώς 3 1. (κερδύ) poet. nach Fuchsenart, listig. 2. (κέρδωσ) sp. Gewinn bringend od. verleihend.

κέρσα u. κέρσας, κερείν u. κέρωσ.

Κερκασωρος, ου, ή St. Ägyptens am Nil.

κερκίω (κερκίωσ) das Gewebe mit dem Weberstahle festschlagen, überh. wehen.

Κερκίνη, ης, ή Gebirge an der plönischen Grenze.

Κερκινίτις λίμνη, ή See in Makedonien.

κερκίς, ίδος, ή (vgl. κέρωσ als Gewebe bearbeiten)

1. a. hölzeme od. metallene Nadal, mit der die Einschlagnädeln durch den Anzug gezogen wurden.

b. Weberschiffchen. 2. Gewebe. 3. übert. sp. Knochen des Schienbeines.

κερκιστική, ης, ή (κερκίωσ) Weberel.

κέρκος, ου, ή 1. Bohwanz. 2. sp. Henkel, Handhabe.

κέρκουρος, ου, ό (κέρκος u. οάρη) ion. eine Art leichter Schiffe von gestreckter Form mit einer Ruderreihe, Kutter.

Κέρκυρα, ας, ή (die cos. mit nabotontem ε zeigt auch ο, z. B. Κορκυρας) eine der ionischen Inseln, j. Korfu. — adj. **Κερκυραός** 3, **Κερκυραικός** 3.

— **Κερκυραίοι**, ων, ol Einw.

Κερκυών, όνος, ό von Thessos gelöteter Ränher.

Κερκυπες, ων, ol 1. weiss verschmutzte Kohohle, die den Herakles bei Thermopylai überfallen haben sollen. 2. ep. bedeutet κερκυψ listiger Mensch, Spitzhube.

κέρμα, ατος, τό (κέρωσ) kleines Stück, Scheidmünze. Dav.

κερματίω in Stücke schneiden, zerstückeln. Dav.

κερματιστής, ου, ό NT Geldwechsler.

κερματίον, ου, τό, δμιν v. κέρμα. sp. kleines (Geld-)stück.

κέρναις ßol. pt. pr. v. κέρνωσ.

κεροβάτης, ου, δ (κέρας u. βαίνω) poet. auf Horn schreitend, bocksfüßig.

κερό-δετος 2 (δέω) poet. mit Horn eingefäßt.

κερόεις 3 (κέρας) poet. gebürt.

κερ-οίαξ, άκος, δ (κέρας u. οίαξ) sp. Tau, die Rahen an den Mast zu binden.

κεροπέω (v. κερο-τίτος u. dies v. κέρας u. τίτω) poet. mit dem Horn (Schiffsschnabel) stoßen.

κερ-υλοός 2 (κέρας u. έλω) poet. 1. den löbarnen Bogen spannend. 2. am Bügel gespannt.

κερουτώω poet. das Gehörn stolz erheben, übertr. den Kopf hochtragen.

κερ-ουίς, άδος, ή (έξω) buk. gebürt.

κερ-φόρος 2 (φέρω) poet. = dem vorigen.

κέρας, κέρσε s. κέρσε.

Κερσβλέπτης, ου, δ thrakischer Fürst, steht auf Athens Seite gegen Philipp.

Κέρως, ου, δ Fl. Kilikiens.

κερτώω (κέρ-τωος) ep. poet. spotten, höhnen, schmähen, kränken, necken, abs. u. τινά.

F. augm. έσπερ.

Dav.

κερτώμις, έως, ή poet. } Schmähnng, Kränkung,
κερτώμις, ης, ή ep. } Spott, Hohn.

κερ-τόμιος 2 ep. poet. } κέρσε u. τίτω, scharf
κέρ-τομιος 2 ion. } schneidend) stichelnd,
kränkend, höhrend, neckend.

Κερτόνιον, ου, τό u. Κερτόνιον = Κυνώνιον.

Κέρχνη, ης, ή Quelle bei Lerna in Argolis.

κερχήης, άδος, ή (auch κερχίης, zu κέρχης Heiserkeit, κερχίλος heiser) poet. Turmfalke.

κέρχως, ου, δ poet. Heiserkeit, Rankigkeit.

κέρωνται s. κερώνω, κέρκετο s. κέρκετο.

κεστός 3 (aus *κένστος u. κέντα) durothochen, gestickt, lud; subst. δ Gürtel (der Aphrodite).

κεστρεύς, έως, δ (vgl. ai. castra Dolch, Messer) sp. ein im Tang lebender Seefisch.

Κεστρίνη, ης, ή Landschaft in Epeiros.

κευθ-άνω, Nbf. zu κεύθεα, ep. verbergen.

κευθμα, ατος, τό poet.

κευθμός, ός, δ } 1. bergende Höhle,
κευθμών, άνος, ό } ep. } 2. Gruft, Schlupfwinkel,
κευθος, ους, τό } γήις Tiefen der Erde

2. Wohnung, Lagerstätte. 3. Schweinekojen.

κεύθω (vgl. lat. cur-ta, got. huzd, ahd. hort, nhd. Hort) 1. tr. verbergen, verheimlichen, verhehlen, τί, τινά, auch τινά τι jem. etw., bes. mit νόρ u. π. s. pf. act. in sich schließen, pass. verbergen sein, τινά in etw. 2. intr. (nach If) verbergen sein, versteckt liegen, gebietet sein, τινά έν τινι in etw.

F. fut. κεύσω, pf. κέκυθα; ep.: aor. 2 έκυθον, κέθε, cj. 3 pl. redupl. κεύθωσι.

κεφαλιών, ου, τό (κεφαλή) 1. Kopf, όφαντος.

2. übertr. 5. Hauptsache, Hauptgrund, Hauptinhalt, βραχυπρότε κεφαλαία παθητιν aus einer ganz kurzen Zusammenfassung, έν κεφαλαίω, έν κεφαλαίως u. επί κεφαλαίως in gedrängter Kürze, im allgemeinen. 3. Kapital, Summe NT, κεφάλαια ποιείν zusammenfassen. 4. adj. όλίγα Kernwort, Kraftausdruck.

Dav.

κεφαλιώω u. med. 1. zusammenfassend berichten, zusammenfassen. 2. in Hauptabschnitte zerlegen, im allgemeinen charakterisieren, τινά (NT La. κεφαλιώω auf den Kopf schlagen).

κεφαλιώδης 2 (είδος) sp. hauptsächlich, summarisch. — adv. -δώς, s. B. διελεύθην π.

κεφαλιώμα, ατος, τό (κεφαλιώω) ion. Summe, Hauptergebnis.

κεφαλ-αλγής 2 (άλγος) Kopfschmerzen verursachend. Dav.

κεφαλαργία, ας, ή att. = κεφαλαργία Kopfschmerz.

κεφαλή, ης, ή, dor. -λή, maked. κεφαλή (vgl. got. giba = nhd. Giebel, ahd. gēbaf Schädel) 1. Haupt, Kopf der Menschen u. Tiere, ές πόδας έκ κεφαλής vom Kopf bis zu den Füßen, επί κεφαλών über Hals u. Kopf, ward κεφαλών von oben her, auch: Mund, Kehle; insbes. 2. als ausdrückvollster Teil zur Umschreibung einer Person gebraucht, s. B. φίλη, ποσά Bösewicht. 3. als Sitz des Lebens überh. = Leben, έμψ κεφαλή περιείδα. c. Hauptperson, Oberhaupt, Herr. 2. von leblosen Gegenständen: 2. Oberstes, Äußerstes, Spitze, Ende, s. B. ποταμού Quelle, τάφρου Rand, γωνία Eckstein NT, Vorderseite: κατά κεφαλών. 3. κεφαλών Nachthaube. c. κεφαλών επιτίθειν den Schluß hinzufügen. 3. als n. pr. attischer Demos, Κεφαλήθεν von Kephale her, Κεφαλήσιν zu K.; vgl. auch Αργούς κεφαλαί. F. gen. n. dat. ep. κεφαλῆν.

κεφαλ-ηγερέτης, ου, δ (άγερω) poet. Körperver-

sammler, vgl. κεφαλ-ηγερέτης.

κεφαλίς, άδος, ή, demin. v. κεφαλή 1. sp. Bolle von Zwiebeln. 2. NT Rolle eines Buches.

Κεφαλληνία, ας, ή Insel des Ionischen Meeres. — Κεφαλήνη, άνος, ό Einw.; die Kephallenen bewohnte in alter Zeit auch Ithaka, die umliegenden Inseln und einen Teil des gegenüberliegenden Festlandes.

Κέφαλος, ου, δ 1. V. des Redners Lysias: 2. eon-

stiger Mannesname. κέχανδα s. χανόνα.

κεχαρησμένω, κεχαρητός, κερχίοντο n. s. χείρω.

κεχαρισμένος, adv. v. pt. pf. pass. v. χαρίζωμαι, angenehm, wohlgefällig.

κέχηνα s. χείρω.

Κεχηναίος, ου, ό Gaffer, Spottname der Athener.

κέχλαδα dor. pf. (vgl. χίλαζα) brausen, rauschen.

κεχημένος 3 s. χείρω.

κέχυκα s. χείρω.

κείω ep. = κείω I, κείωμα s. κείω.

Κέως, ου, ή, ion. Κέος (zu καίω, = Brand) eine der Kykladen beim Vorgebirge Sunion. — Κέτος, ion.

Κήτιος, ου, ό Einw.

F. acc. Κέω u. Κέων.

κή u. κή ion. = κή u. κή.

κήαι, κηαι, κήαιμονος s. κείω.

Κηδαί, ου, αι attischer Demos der erochtheischen Phyle.

κηδεία, ας, ή (κηδέω) Verwandtschaft, Schwäger-

schaft, Ehebündnis.

κηδέτος 3, ep. κήδεος (κήδος) 1. teuer, lieb, act. sorgsam. 2. zur Bestattung gehörig, ποιά Totenspende. 3. poet. verschwägert, brüderlich, heimlich.

κηδεμονία, ας, ή (κηδεμύω) Fürsorge, Pflege.

κρηδεμονικός 3 ep. (άρσorglich; subst. τό κρηδεμονίον Fürsorge.

Von

κηδεμών, ὄνος, ὁ (κήδομαι) 1. Besorger, Beschützer, Fürsprecher; insbes. a. ep. Leichenbestatter. b. Vormund. 2. poet. Verwandter.

κηδεός ep. = κήδεος, **κηδέσκατος** a. κήδω.

κηδεστής, οὐ, ὁ (κήδος II.) jeder durch Heirat Verwandte, Versuchwägerter, eo Schwiegervater, Schwiegersonn, Schwager, Stiefvater. Dav.

κηδεστία, ας, ἡ Versuchwägerung, Verwandtschaft durch Heirat.

κηδεύμα, ατος, τό (κήδεω) Versuchwägerung, koukr. Versuchwägerter.

κηδευτής, οὐ, ὁ sp. Besorger. Von

κηδεύω (κήδος) 1. tr. besorgen, pflegen, τινά u. τι, z. B. πόλιν regieren; insbes. a. einen Toten bestatten, betrauern, τινά. b. verheiraten; of κηδέουσαντες Schwiegerväter. 2. intr. sich zum Verwandten machen, τινά jmds. Schwiegervater sein, τούτο λέχος (acc. der Bez.) diese Gattin heiraten.

κηδέστος β (der Bed. nach zu κήδεος gehörig): erhabster, teuerster. Der Form nach sup. von I. κήδος, οὐς, τό (vgl. avest. sáda Leid, Qual, Wehe) 1. Sorge, Trauer (oft pl.), τινός um jem., θυμοῦ Morsleid, bes. Trauer um Verstorbene, Leichenbestattung. 2. konkr. Leid, Not, Elend, bes. pl.

II. κήδος, οὐς, τό (vgl. ai. káma-s Liebe, lat. carus) Schwägererschaft, Verwandtschaft, Heirat, προσλαμβάνων κήδος καινόν.

κηδέστυνος β poet. besorgt.

κηδῶ ep. I. ael. 1. besorgt machen, betrüben, kränken, τινά. 2. v. äußerem Schmerz: beschädigen, verletzen, schaden, τινά, τι; berauben, τινά τινος. II. med. 1. sich betrüben, sich Sorge machen, Sorge tragen um, abs. u. τινός, κήδησθαι hin betrübt. 2. τινός sorgen für jem., περί τινος, mit folg. μή, ἴνα μή. 3. bestatten.

F. impf. ep. κήδω, med. iter. κηδέσσω, fut. κηδέσω, ep. redupl. κηδαίωσιν u. med. -σσομαι, pf. κέκηδα.

κήεν ep. = έγενε u. κεία.

κηθάριον, ου, τό (κηθός, κείαθος) poet. Becherchen.

Κήτιος s. Κείως.

κηκίς, ἴδος, ἡ poet. hervorströmende Flüssigkeit, Saft, Fett. Von

κηκίω u. **κηκίω** n. pass. (ep. ι, sonst τ; vgl. ai. si-kay-iti tröpfeln) hervorströmen, ἐν στόματι aus dem Munde, κηκίς aus etc.

κηκίος β u. **κηκίτιος** β (καιός) ep. breisend, lodernd (κηκέω zweisilbig).

κηκίω besaubern, besänftigen, betören, τινά durch etc. u. pass. ἀκούω τινός κηκίωμαι ich höre jem. besaubert zu. Dav.

Κηληδόνες, ων, αι durch süßen Gesang verlockende mythische Wesen und

κηληθμός, οὐ, ὁ op. Bezauberung, das Entzücken.

κηλημα, ατος, τό poet. } (κηλέω) Bezauberung.

κηλησις, εως, ἡ } 1. Entzückung. 2. Bezauberung.

κηλητήριον, ου, τό poet. Zaubermittel, τινός für etc.; neut. v. κηλητήριος β poet. besaubern, besänftigend.

κηλιδῶω poet. 1. beflerken, beschmutzen. 2. entehren, beschimpfen. Von

κηλῆς, ἴδος, ἡ (vgl. ai. kális blauschwarz, lat. caligo) 1. Fleck. 2. übert. Schandfleck, Brandmal, Schmach.

κηλον, ου, τό (vgl. ai. kalym Pfeilspitze od. Speerspitze) op. Geschöß, Pfeil; übert. such v. Schneeslocken, poet. v. den Tönen der Leier.

Κηλοῦσα, ας, ἡ Berg bei Phloios.

κηλώνετον, ου, τό, ion. -νήτων, Schwengel, Sehhpflmaschine. Von

κηλών, ατος, ὁ (vgl. κήλιον) Brunnenschwengel. Dav.

κηλωνεύω ep. pmpen.

κημιός, οὐ, ὁ (lat. cymus Fremde; vgl. quā-lum, andere vergleichen ai. camya Jochbalken) 1. Maulkorb. 2. Korb zum Einsammeln der Steinmesteinchen. Dav.

κημῶ NT den Maulkorb anlegen.

κήν = καί ἐάν (ion.) u. καί ἐν (äol.).

Κήνανον, ου, τό nordwestliches Vorgehrie Euboiens. — adj. Κήνατος, z. B. Ζεύς.

κήνος kol. = δεικτικός.

Κήνοςος, οὐ, ὁ NT = census, Schatzung, Steuer.

κήξ, κός, ἡ, dor. κάξ (vgl. ai. káka-s Krähe) op. Seevogel, wohl Mýva.

κήομεν a. καιά.

κηπέα, ας, ἡ sp. Gartenbau and

κηπέυμα, ατος, τό poet. Gartengewächs. Von

κηπέω (κήπος) poet. ep. im Garten bauen, heransiehen.

κηπίον, ου, τό sp. Lustgärtchen. demin. von

κήπος, ου, ὁ, dor. κάπος (verw. ähd. kuopa = nhd. Hufe) Garten.

κηπουρικὸς β zum Gartenbau gehörig. Von

κηπεούρος, οὐ, ὁ (κήπος n. οὐρος) Gärtner, Gartenhüter.

κήρ s. κεία.

κήρ, κηρός, ἡ (vgl. lat. caries Morschheit, got. hairus Schwert) ep. 1. Tod, Verderben, Unglück, Mißgeschick, Schimpf, φόρον και κήρα φανεῖεν τινί Tod u. Verderben jem. bereiten, κήρ οὐ καλῆ ein häßlicher Schandfleck. 2. Todeslos, Todesart, Todesgöttin, ἐν δ' ἐτιθη δύο κήρα ... θανάτω, κήρες γὰρ φρον ... θανάτω II. Dav.

I. **κηραίνω** poet. verderben, schädigen.

II. **κηραίνω** (κηρ) poet. besorgt sein, τινά darum.

κηρσσι-φόρητος β (κηρ u. φορέω) op. von ihren Keren getrieben od. hergeführt.

κηρινός β (κηρός) wischern.

κηριο-κλέπτης, ου, ὁ buk. Honigschleibendieb. Von

κηριον, ου, τό (κηρός) Wackkuchen der Bienen, Honigwabe.

κηρι-τρεφής β (κηρ u. τρέφω) poet. zum Tode od. zum Unglück geboren.

κηρο-δέατος dor. = -της, ου, ὁ } (κηρός n. δέω) mit

κηρο-δέτος β poet. } Wacha verbunden.

κηρο-ειδής β (ειδής) wachstartig, weich wie Wachs.

κηροβί adv. ep. s. κεία.

κηρο-πλαστής, ου, ὁ (κηρός u. πλάσσω) sp. Wachsbildner. Dav.

κηροπλαστικός β sp. zum Wachsbildner gehörig.

κηρο-πλαστός β (πλάσσω) poet. aus Wachs gebildet.

κηρός, οὐ, ὁ (vgl. lat. cera) Wachs.

κηρο-τέχνης, ου, ὁ poet. Wackkünstler.

κηρό-τροφος β (τρέφω) poet. sp. wachgenährt.

κηροχυτέω (κηρό-χυτός) poet. wie aus Wachs bilden.
κηρόω (κηρός) ep. mit Wachs überziehen.
κηρύγμα, ατος, τό (κηρός) Heroldsruf, Bekanntmachung durch den Herold, κήρυγμα παύσεσθαι, ἀνεπιέν, εἶναι ein Gebot, Anordnung, Befehl erlassen, κήρυγμα γένεσθαι ein Gebot wird erlassen; insbes. 1. der auf eine Person od. Sache gesetzte Preis.
 2. NT Predigt des Evangeliums.
κηρύκτανα, ης, ἡ fem. zu κήρυξ poet. Ausruferin.
κηρύκτατα, ας, ἡ, ion. -κητή (κηρυκτεώ) Heroldsdienst.
κηρύκτειον, ου, τό, ion. κηρυκῆιον, sp. κηρύκτων (κήρυξ) Heroldstafel, Friedensstahl (von zwei Schlangen umwunden, bes. von Parlamentären getragen).
Κήρυκες, of altes Priestergeschlecht in Athen.
κηρύκευμα, ατος, τό poet. Botschaft. Von κηρυκτεώ Herold sein; med. Herolde abschicken, verkündigen, bekannt machen, τινί τι.
κηρυκῆτη s. κηρυκεία, κηρυκῆτιον s. κηρυκεία.
κηρύκτικός 3 den Herold betreffend; subst. ἡ κηρυκική Heroldskunst.
κηρύκτιον, τό s. κηρυκτεών.
κηρύλος, ου, ὁ Elsvogel.
κήρυξ, υνος, ὁ, dor. κάρυξ (vgl. ai. kārū-y Lobsänger, lat. carmen) 1. Herold, Ausrufender, Verkündiger, Opferdiener, Abgesandter, Parlamentär, ὅσο κήρυξ mittelst des Herolda, ὁ τῶν μυστῶν κήρυξ d. h. der *leprokhorē* der eleusinischen Mysterien. 2. übertr. Jeder Bote, Verkündiger, poet. selbst = Haushahn.
 3. NT Prediger, Apostel. Dav.
κηρύσσω, att. -ττω, dor. κῆρῶσσω 1. Herold sein, κηρύσσειν ἐγγίζουε er ward alt im Heroldsdienst. 2. als Herold (ansprechen, λαὸν ἀγορεύειν, πᾶσι, a. B. als Sieger od. als Entlaufenden, auch scheinbar impera. κηρύττει ἀγῶν (sc. ὁ κήρυξ) man läßt ausrufen. 3. durch einen Herold ausrufen, verkündigen, öffentlich bekannt machen, aufbieten, entbieten, befehlen, fördern, τί, τινί τι, inf., ὅτι, acc. c. inf., ἀκηρύττοντο νικῶντες wurden als Sieger ausgerufen; insbes. a. öffentlich feilbieten lassen. b. loben, rühmen, preisen. c. anrufen, εὐχός, cf. NT predigen.
 F. fut. κηρύσει, inf. aor. act. κηρύσειν usw.
κηρωτός 3 (κηρώα), ἡ κηρωτή poet. Wachsalbe, Wachsbalsam.
κῆται ep. = κήται s. κήται.
Κῆταιοί, ων, of Stamm der Mysier.
κῆτειος 3 luk. großen Meersischen angehörig. Von κῆτος, ους, τό (lat. squatus?) ep. ion. poet. sp. Seeungeheuer, großer Fisch.
Κηττοί, ων, of Demos der leontischen Phyle.
κητώεις 3 ep. reich an Erdspalten (La. κωστέεις).
κῆυξ, υνος, ὁ ion. sp. poet. = κούξ onomatop. gefrässiger Meervogel, Mövenart.
κηυτικός = καὶ κῆυτικός (Krasia).
κῆψ = καὶ εὐξ, κῆψᾶ dor. = καὶ εὐψ, κῆψᾶ buk. = καὶ ἔψψ.
Κηφᾶς, α, ὁ (aram. Fels) NT Beiname des Apostels Simon.
Κηφεός, εως, ὁ Kōn. von Athiopen, V. der Andromeda, nach ihm soll Κηφεῆνες ein alter Name der Perser (Anklang an Perseus) sein.

κηφῆν, ἄνος, ὁ (vgl. ahd. *humbel* Himmel) Drohne; übertr. 1. abgelebter Schwämmel. 2. trüger Frechling. Dav.
κηφηνώδης 3 (εἶδος) drohnenartig.
Κηφισιά, ας, ἡ Demos der ererbtheischen Phyle;
Κηφισιάσιον zu Kephisia. — **Κηφιστεύς**, εως, ὁ Einw.
Κηφισό-δοτος, ου, ὁ athenischer Strateg.
Κηφισό-δωρος, ου, ὁ Loehage aus Athen.
Κηφισός, οῦ, ὁ 1. Fl. in Attika. 2. in Boiotien, mündet in den Kopaissee (nach ihm *Κηφισίος Ἰάνης* ep.). — *adj.* **Κηφισίος** 3, dor. **Κεφίσιος**.
κη-ώδης 3 (W. κω, κωῶ u. W. ὀδ, ὀδω) ep. nach Opferbrand riechend, duftig.
κηώεις 3 ep. = dem vorigen.
κιβδηλεία, ας, ἡ } (Verfälschung, Betrug.
κιβδηλεύματα, ατος, τό } Von
κιβδηλεύω poet. 1. betrüglieb reden od. bandeln. 2. verfälschen.
κιβδηλία, ας, ἡ poet. Verfälschung, Falschheit, Betrug. Von
κιβδηλος 2 (eig. schlackig, v. *κίβη*, ἡ Metallschlacke) 1. verfälscht, unecht, *χρυσός*. 2. falsch, betrügerisch, *χρησιμός*.
κιβωτάριον, ου, τό sp. } Truhe, Schrank, Schat-
κιβωτίων, ου, τό } tulle. *demin.* v.
κιβωτός, οῦ, ἡ (semit. Lohwort) 1. hölzerner Kasten, Truhe. 2. NT Arche, Bundeslade.
κιγκλιζῶ (*κύκλιος* Bachstelze) poet. in wippende od. schwankende Bewegung bringen.
κιγκ-λίς, ἰδος, ἡ (vgl. ai. *kānci* Gürtel, lat. *caner*, ahd. *hag* = nhd. *Hag*, *Gehege*) Gitter, Bohranke.
κιγκλῶν poet. = κίγκλω.
κίβρις, εως, ἡ (auch *κίβρις*, Assyr. *ludurru*) sp. spits aufeinander Turban der persischen Könige.
κιδνώματα sp. poet. ion. = *σικελώνυμα*.
Κιθαιρών, ὄνος, ὁ Geronagebirge zwischen Attika u. Boiotien. — *adj.* **Κιθαιρώνειος** 3, dazu fem. **Κιθαιρωνίς**, ἰδος.
κίθαρα, ας, ἡ, ion. -ρη } 1. Zither. 2. Zitherspiel.
κίθαρις, ἰος, ἡ ep. poet. }
κίθαρ-αιτιδός, οῦ, ὁ poet. = *κίθαρ-φῶδός*.
κίθαριζῶ auf der Zither spielen, *φάριγγα*.
 F. inf. pr. dor. *κίθαρίζον*, *adj.* *verh. κίθαριστέον*. Dav.
κίθαριστις, εως, ἡ Zitherspiel(er).
κίθαρισμα, ατος, τό Stück für die Zither.
κίθαριστής, ου, ὁ (*κίθαριζῶ*) Zitherspieler. Dav.
κίθαριστικός 3 dem Zitherspieler betreffend; subst. ἡ κίθαριστική Kunst des Zitherspiels.
κίθαριστός, εως, ἡ ep. Zitherspiel.
κίθαρωδέα (*κίθαρ-φῶδός*) zur Zither singen.
κίθαρωδία, ας, ἡ (*κίθαρ-φῶδός*) Zitherspiel mit Gesang.
κίθαρωδικός 3 zum Zitherspiel mit Gesangbegleitung gehörig; ἡ κίθαρωδική = κίθαρωδία. Von
κίθαρ-φῶδός 2 zur Zither singend; subst. ὁ Zitherspieler, der zu seinem Spiel zugleich singt.
κίθων, ὄνος, ὁ ion. = *πῆων*.
Κικέρων, ὄνος, ὁ 1. M. Tullius, der berühmteste römische Redner. 2. Q. Tullius, sein Bruder, seit 54 v. Chr. Cäsars Legat.
κίκι (*κίκω*), εως, τό (ägypt.) Name für das Öl des *Ricinus communis*.

κίκιννος, *ov*, δ (vgl. ai. *čikida* Haarhüschel, lat. *cincinna*) poet. sp. Haarlocke.
κικκαβαῦ poet. Geschrei der Nachtule. Dav.
κικκαβέζω poet. wie eine Nachtule schreien (Konj. *κικκαβέζω*).
κίκλησσω (*καλέω*), nur *pr. u. impf.*, ep. poet. anrufen, herbeirufen, rufen, *πνδ*, mit dopp. acc. einen etw. nennen.
Κίκονες, *ov*, of thrakischer Volksstamm, Verbündete der Troer.
Κίκυννα, *ης*, η attischer Demos der Pnyx Ἰσαμάνης; **Κικυννοὶ** zu Kikynna, **Κικυννόθεν** aus K. — **Κικυννῆς**, *έων*, of Einw.
κίκυς (*κύκω*), *τος*, η (st. *κύκω* zu *κύνω*) sp. Stärke, Kraft.
Κίλικία, *ας*, η Landschaft im Südosten Kleasiens; *Κίλικος* *πῆλα* die kilikischen Pässe. — **Κίλις**, *ωος*, δ Bewohner Kilikiens; fem. **Κίλισσα**, *ης*. — *adj.* **Κίλις**, *Κίλισσα* u. **Κίλικιος** β . Bei *H* sind die Kiliker ein Volkstamm Phrygiens.
Κόλα, *ης*, δ St. in Troas.
κίλλιβας, *αντος*, δ sp. Gestell, Bock.
κιμβητόν, *ος*, τό poet. ein Frauengewand.
Κίμβροτ, *ων*, of germanischer Volkstamm, von Marius 101 v. Chr. geschlagen. — *adj.* **Κιμβρικός** β **Κιμβροί**, *ων*, of β , mythisches Volk am Okeanos, stets in Nacht u. Nebel gebüllt. β . Volk im tatarischen Chersones; *adj.* **Κιμβητικός** β u. **Κιμβηρός; η **Κιμβηρία** Land der Kimmerier (= Krim); *Κιμβηρία* *τείχη* Hafenstadt im Südosten der Krim, J. Eski-krim.
Κιτωλία, *ας*, η (sc. γῆ) Erde von *Κιτωλος*, einer der Kykladen; diese war naturnahaltig u. wurde in Athen statt der Seife gebrannt.
Κίμων, *ωνος*, δ S. des Miltiades, Sieger über die Perser am Eurymedon 469; τό **Κιμώνεια** Denkmal des K. in Athen.
κινάβρα, *ας*, η (vgl. τὴ *κινύβρα*) sp. Bocksgestank.
κινάβρω poet. Bocksgeruch haben, stinken. Dav.
κινάδεύς, *έως*, δ buk. } Fuchs, überh. Untier, übertr.
κινάδος, *ους*, τό } verschlagener Mensch.
Κινάδων, *ωνος*, δ Lakadaimonier, Anstifter einer Verschwörung.
κινάθημα, *ατος*, τό poet. das Rauschen.
κινάθεια, *ας*, η poet. } unnatürliche Wollust.
κινάθια, *ας*, η }
κινάθιος, *ων*, δ widernatürlich unzuchtiger Mensch, Wastling.
κινάμων s. *κιννάμωμον*.
κιν-αχούρα, *ας*, η (*κινέω* u. *αχούρον*) eine Art Sieb, um die Kleie vom Mehl zu sondern.
Κινδυεύς, *έως*, δ Einw. v. Kindye, einer karischen St.
κινδύνευμα, *ατος*, τό = *κινδύνος*.
κινδυνεύτης, *ος*, δ Waghals. Von
κινδυνεύω β . a. sich in Gefahr begeben, sich der Gefahrausssetzen, mit Gefahr einen Versuch machen, *ωαα*, abs. u. *πρὸς τινος*; im bes. kämpfen, *πρὸς τινα* gegen Jem., *έσπερ τινος* für etw., *τῆ γυαγῆ* sein Leben aufs Spiel setzen. b. in Gefahr sein od. geraten (*αορ.*) Gefahr laufen, bedroht sein, abs. τό *κινδυνεύοντων* gefahrvolles Unternehmen, Wagstück, od. *έν τινι*, *τῆ πόλετι*, *inf.* z. B. *κινδύνευον* v. ἀπο-**

πνήθω; im bes. auf Tod und Leben angeklagt sein, *τὴν γενδομαγιστῶν* Gefahr laufen, wegen falschen Zeugnisses angeklagt zu werden. β . es bes. die Möglichkeit od. Wahrscheinlichkeit a. im schlimmen Sinn: es steht zu befürchten, auch in persönl. Konstruktion mit *inf.* b. im mildern Sinn: sobein.

F. adj. verb. **κινδυνεύω**. Von
κίνδυνος, *ος*, δ β . Gefahr, bes. im Kriege u. vor Gericht, *κίνδυνος γίνετα*, *έργετα* τῆ Ἑλλάδι *έπὸ πινος*, *ἀφίστασθαι κίνδυνος* zurückschrecken, *κίνδυνον ἀνταλλάσθαι*, *ποσίσθαι* sich unterziehen, *κίνδυνος έσπ* u. *γίνετα* *πρὸς τινος* es steht etw. auf dem Spiele, *κίνδυνος (έσπ)* mit *inf.* es ist zu fürchten, zu besorgen, auch *μή* mit *ej.* od. *opt.* β . **Wagnis**, Wagstück.
κινδυνώδης β (*είδος*) sp. gefährlich, gefahrvoll. — *adv.* **-δῶς**.

κινέω (*κινάω*, vgl. lat. *cinere*, *pf.* *ci-vi*) *I. act.*

β . bewegen, fortführen, fortführen, verjagen, *πνδ* u. *τι*, *ἀπὸ* u. *έκ τινος*; *inshes.* a. in die Flucht schlagen. b. vortrücken lassen, *τὸς στρατόν*, τό *στρατόπεδον* das Lager abbrechen, aufbrechen, abrüchen, ausrücken, sich in Marsch setzen, auch ohne *στρατόπεδον*, also scheinbar *infr.* β . schütteln, wagen, rütteln, *πνδ* u. an etw. *τι*, *έσπ* greifen zu; *inshes.* a. roh betasten, τό *δάκτυλον*, beschlafen. b. sich vergeifen an etw. (Geld), *τι* u. *τινός*.

β . übertr. erregen. a. aufreizen, herausfordern, *πνδ*. b. vorwachen, veranlassen, anstiften, *πύλεμον*, *πνδ* *πρῶτα κινείν έσπ* alles aufbieten an. c. rühren, Eindruck machen auf, *κροάων*. d. abändern, verändern, umändern, stören, *νόμισμα πάτρια*.

II. pass. mit fut. med. I. in Bewegung gesetzt werden, sich bewegen, *κινούμενος κινών άίμων*, sich rühren, *πρὸς τι* sich mit etw. beschäftigen. β . sich in Bewegung setzen, dahinellen, gehen, fortziehen, *έκ τινος*, *πρὸς τι*, *έπί τινι*.

F. fut. κινέω usw., *αορ. pass.* β pl. ep. *κινύθεν*. Dav.
κινηθμός, *ος*, δ poet. } β . Bewegung, *έδος κινη-*
κίνημα, *ατος*, τό } *ος* Kriegszug.
κίνησις, *εως*, η } schütterung, Unruhe, Aufstand. β . Veränderung, *της τάξης*.

Κινησίας, *ων*, δ Dithyrambendichter in Athen zur Zeit des peloponnesischen Krieges.

κινητέος β , *adj. verb.* v. *κινέω*, in Bewegung zu setzen.

κινήτηρ, *ηρος*, δ poet. } *κινητής*, *κινητών*
κινητής, *ος*, δ poet. sp. } *έπων* Erfinder.

κινήτηριος β (*κινήτης*) poet. bewegend.

κινήτικός β (*κινήτης*) zur Bewegung fähig od. dienend.

κινήτος β (*κινέω*) beweglich.

κιννάμωμος β sp. von Zimt gemacht. Von
κιννάμωμον, *ος*, τό (sem. Leihwort) ion. sp. Zimt.
Κίννας, *α*, δ l. Cornelius Cinna, Sulla's Gegner.

κινύγμα, *ατος*, τό (*κινύθημα*) poet. bewegter, schwebender Körper, Schema.

κί-νύμαι *pass.* (vgl. *κινέω*), nur *pr. u. impf.*, ep. sich bowogen, *ές τι* von Liebesem: geschüttelt werde.

Κινύρας, *α*, δ , ion. **-ρης**, *ων*, Kón. v. Paphos auf Kypros.

κλάσις, *κλας*, ή (κλάω I.) 1. das Brechen, Zerbrechen. 2. sp. Bruch, daher: Teil, Abteilung, Klasse.
κλάσμα, *κλας*, τό (κλάω I.) das Gebrochene, Brocken NT; Brot sp.
κλαστάξ (κλάστης, κλάω I.) poet. den Wein beschneiden; übertr. τινά demütigen, ausschelten.
Κλαύδη, *κλαυδ*, ή Insel südlich v. Kreta.
Κλαύδιος, *κλαυδ*, ου, ό der Kaiser Claudius 41—54 n. Chr.
κλαυθμονίη, *κλαυθ*, ή (κλαίω) 1. das Wehklagen, Weinen.
κλαυθμός, *κλαυθ*, ό, ό ep. poet. ep. }
κλαύμα, *κλαυ*, τό gew. pl. } 2. meton. Unglück,
Weh, Strafa. Dav.
κλαυθμυρίζομαι *κλαυθ* med. sp. weinen, wimmern. Dav.
κλαυθμυρισμός, *κλαυθ*, ό, ό sp. das Wimmern.
κλαυσάω (κλαίω) poet. winseln, knarren (Tür).
κλαυσί-γελως, *κλαυ*, ό mit Weinen vermisches Lachen.
κλαυσί-μαχος *κλαυ* (μάχη) poet. wegen (Fortfall) der Schlacht weinend.
κλαυστός *κλαυ* } (κλαίω) poet. zu beweinen, beklagen-
κλαυτός *κλαυ* } wert.
I. κλάω (W. *kel*, *kla*, vgl. lat. *per-cello*, *cla-des*) ep. sp. 1. act. brechen, zerbrechen, τί, biegen. 2. pass. *intr.* zerbrechen, abbrechen.
F. fut. κλάω, *κλα*, aor. pass. *ἐκλάσθη*, *κλα*, pt. *κλα*, *κλασμένος*.
II. κλάω, *κλα*, a. κλαίω.
Κλα-αγόρας, *κλα*, ου, ό Maler aus Phleius.
Κλα-άνετος, *κλα*, ου, ό 1. V. des Kleon. 2. sonstiger Mannesname.
Κλέ-ανδρος, *κλα*, ου, ό spartanischer Harmost in Byzanz.
Κλε-άνωρ, *κλα*, ό, ό Stratego aus Erchomenos in Arkadien.
Κλε-άρτος, *κλα*, ου, ό Lochage bei den Zehntausend.
Κλέ-αρχος, *κλα*, ου, ό spartanischer Flottenführer im Peloponnesischen Kriege, später Feldherr des jüngeren Kyrros.
κλεανός dor. = κλεανός.
κληδών, *κλα*, ό, ό, ή *κληδών*, *κλα*, ό, ό, ή ep. κληδών, *κλα*, ό, ό (zu κλέω) 1. Ruf. a. Vorbedeutung. b. Gerücht, Kunde, τινός von jem., Ruhm. 2. das Rufen, Schreien.
Κληίδες, *κλα*, ion. *Κληίδες*, Vorgebirge auf der Ostseite von Cypern.
κλειδίον, *κλα*, ου, τό, *κλα*, v. *κλεις*, poet. sp. kleiner Schlüssel, Ventil.
κλειδο-φόρος, *κλα*, ου, ό, ή sp. Schlüsselträger(in).
κλειδο-φύλαξ, *κλα*, ου, ό sp. Schließer.
κλειζώ dor. = κλειζώ.
F. fut. κλειζα.
κλειθρία, *κλα*, ή (κλεις) sp. Schlüsselloch.
κλειθρον, *κλα*, ου, τό (κλαίω, vgl. lat. *claustrum*) 1. Schloß, Riegel. 2. übertr. alles Verschliefende, z. B. Hafenkette, κλειθρον *εχειν* durch Ketten abgesperrt sein, *ο κλειθρα του λιμενος εχοντες* Hafenwache, κλειθρον *δα* *χρημάτων* Molo.
Κλεινίας, *κλα*, ου, ό, ion. -ίης 1. V. des Alkibiades; adj. Κλεινιάτιος *κλα*. 2. sonstiger Mannesname.
Κλεινό-μαχος, *κλα*, ου, ό spartanischer Ephor 4 Jov. Chr. κλεινός *κλα* u. 2 (aus *κλειεα-τός, κλειός) poet. sp. berühmt, gepriesen; *neutr. pl. adv.*
κλεις, *κλα*, ό, ή (κλάφίς, vgl. lat. *clavis*, *clavus*) 1. Schlüssel. *δύρας*. 2. Quarriegel. 3. Haken

an der Spange. 4. Ruderspfock. 5. meton. a. Schlüsselstein. b. Moorenge. c. NT Übergewalt, Vollmacht.

F. acc. sg. κλειν u. κλειδα, *pl.* κλεις u. κλειδας; ep. u. ion.: κληίς, -ίδος, acc. κληίδια; altatt. κληίς, κληίδος, acc. κληίδια; dor.: κλαίς, κλαίδος u. κλαίξ, κλαίμω.
Κλει-σθένης, *κλα*, ου, ό 1. Tyrann v. Sekyon um 600 v. Chr. 2. Enkel des vorigen, Alkmaionide, reformiert 510 die Solonische Verfassung.
κλεισιτιάς, *κλα*, ό, ή = κλεισιός, κλεισιών = κλεισιον.
κλεισιών, *κλα*, ου, τό (κλαίω) schlechtes Hausgeben, Baracke.
κλεισις s. κλεισις.
κλειστός *κλα*, altatt κληστός, ion. κληστός (κλαίω I.) 1. verschließbar. 2. verschlossen.
κλειστρον, *κλα*, ου, τό (κλαίω) sp. Schloß, Riegel.
κλειτός *κλα*, κλα-τός (aus *κλειε-τός, κλειός) ep. poet. = κλεινός.
Κλειτος, *κλα*, ου, ό General Alexanders, rettet ihm in der Schlacht am Granikos das Leben.
Κλειτών, *κλα*, ου, ό Bildhauer in Athen.
Κλειτώρ, *κλα*, ου, ό St. im Norden Arkadiens. — **Κλειτόριος**, *κλα*, ου, ό Einw.
I. κλειώ, ion. κληιώ, altatt κληώ (lat. *claudo*, *abd. sliu-s-u*) schließen, verschließen; übertr. 1. (ver)sperren, *λιμένα*. 2. einschließen, *πόλει*. 3. verpflichten, *τινά*.
F. fut. κλειώ; *pass. pf. νέκλειομαι*, aor. *ἐκλεισθήν*.
II. κλειώ (aus *κλειεω) ep. poet. für κλέω (aus *κλειεω, W. *kleu*, *kleu*, vgl. lat. *in-elu-tus*, got. *liumna* = *abd. liumun*, *abd. Leumund*) rühmen, preisen; *pass.* bekannt, berühmt werden, *impf.* berühmt sein, *ἐν τινι* F. *impf.* 2 *sg.* ep. *ἐκλει* = *ἐκλειε*. [in, bei etc.
Κλειώ, *κλα*, ό, ή Klio, Muse der Geschichte.
κλέμμα, *κλα*, ου, τό (κλέπτω) Gestohlenes, Diebstahl, Betrug, List, Kriegerlist. Dav.
κλεμματιος *κλα*, gestohlen.
κλενός *κλα*, 3 dor. = κλεινός.
Κλέοβις, *κλα*, ου, ό Bruder des Biton, Argiver.
Κλεό-βουλος, *κλα*, ου, ό Tyrann von Lindos, einer der sieben Weisen.
Κλεό-βροτος, *κλα*, ου, ό 1. V. des Pausanias. 2. spartanischer Kōn, bei Leuktra gefallen.
Κλεο-μένης, *κλα*, ου, ό 1. berühmter Kōn. v. Sparta 519—492. 2. Name zweier späteren spartanischen Könige.
Κλεο-μήδης, *κλα*, ου, ό einer der dreißig Tyrannen zu Athen.
Κλέοπας, *κλα*, ου (aus *Κλέο-πατος*) Jünger Christi.
Κλεο-πάτρα, *κλα*, ου, ή, ion. -τρα 1. Gemahlin des Meleager. 2. Königin von Ägypten 48—31 v. Chr.
κλέος, *κλα*, τό (W. *kleu*, *kleu* s. κλέω II.) 1. Gerücht, Kunde, τινός von etw., *όν* von dir. 2. Ruhm, *pl.* Ruhmestaten.
F. nur nom. acc. sg. κλέος u. *pl.* κλέα (ep. *κλα*) u. κλέα, ep. κλέα.
Κλεο-σθένης, *κλα*, ου, ό spartanischer Ephor 415 v. Chr.
Κλεο-φών, *κλα*, ου, ό Volkführer in Athen, 901 von den Oligarchen ermordet.
κλειπέων *κλα*, *verb. v.* κλείπω.
κλέπτης, *κλα*, ου, ό (κλέπτω) 1. Dieb. Betrüger. 2. *adv.* heimlich, hinterlistig; *sup.* κλειπτότατος *κλα* 3 poet. der diebstuehle. Dav.

κλιμακίς, ὄσος, ἡ sp. = dem vorigen.
κλιμακίδες ὅ sp. leiterartig, sehr steil.
κλιμακτῆρ, ἄρος, ὁ poet. Leitersprosse. Von
κλίμαξ, ἄρος, ἡ (κλίμα, vgl. ahd. *leitara*) 1. Treppe,
 Leiter, πηρῆ γοσιμητὸ βόλκερα; insbes.
 a. Schiffeleiter. b. Wagenleiter. 2. leiterähn-
 liches Folterinstrument. 3. Umklammerung des
 Gegners unter Beinstellen.
κλινετός ὅ sp. zum Bett gehörig. Von
κλίνη, ἡς, ἡ (κλίνω) u. die *domin.* κλιναρίον, οὐ
 τὸ NT; κλινεῖον, οὐ, τὸ NT; κλινίς, ὄσος, ἡ poet.
 Bett, Lager, Bettgestelle; insbes. 1. Spetisofa.
 2. Tragebett, Sänfte, Bahre.
κλινο-ἤρηρ ὅ (W. ἀρ, ἀραρίσκω) sp. an das Bett ge-
 fesselt.
κλινο-πετής ὅ (κλίνω) bettlägerig.
κλινο-ποιός, οὐ, ὁ
κλινοργός, οὐ, ὁ (W. ὄργω) } Stellmacher.
κλινο-χαρής ὅ (χαίρω) sp. das Bett liebend.
κλινηρ, ἄρος, ὁ sp. poet. sp. Lehnstuhl, Ruhesessel.
 Von
κλίνω (aus *κλίβω, W. κεί, κί, vgl. lat. *clinare*, *clivus*,
 ahd. *clīnīn* = nhd. *lehnen*, got. *klains* Hügel)
 A. act. I. tr. 1. lebend, neigen, τι τινι an-
 lehnen an, πρὸς τι εἰς τι liegen auf. 2. biegen,
 hiegen, wenden, ὄσοι πάλιν, πόδα; insbes. a. μά-
 γην der Schlacht eine andere Wendung geben, τινί
 in die Flucht schlagen. b. (grammat.) abwandeln,
 γένος deklinieren. II. intr. sich neigen. 1. sinken,
 NT ἡμέρα κλίνει. 2. übertr. in Verfall geraten,
 ἐπὶ τὸ πρῶτον.
 B. pass. 1. sich anlehnen, sich etützen, τινί an,
 auf etw., πρὸς τινι, ἐπὶ γόνυ. 2. sich neigen.
 a. τείχος ἐκλίνετο fiel um, stürzte ein. b. sich
 niederlegen, ἐν ναυ, παρὰ τινι; pf. liegen, τινί auf
 etw., begraben liegen. C. pf. gelogen sein (Ortlich-
 keiten), wohnen (Menschen), τινί an etw.
 C. med. 1. sich lebend, τινί an etw. 2. sich
 neigen, sinken, verfallen, γαῖα Ἰασηνός poet.
 F. fut. κλίνομ, aor. ἐκλίνα, pf. κέκλινα; pass. pf. κέ-
 κλιμαι, aor. ἐκλίμην u. ἐκλίμην, fut. κλιθήσομαι u.
 κληθήσομαι; ep.: pf. pass. 3 pl. κελίταται, aor.
 pass. ἐκλίθηθι. Dav.
κλισία, ἄς, ἡ ep. poet. sp. ion. -ίη (vgl. got. *kleisra*
 Zelt). 1. Lagerstätte. a. Hütte, Baracke, εὐπηγεῖος.
 b. Lager, Bett, auch: Ehebett. 2. Sessel, Lehn-
 stuhl. 3. a. sp. das Liegen beim Mahle. b. NT
 Abteilung von Gästen, die beim Mahle liegt.
 F. dat. ep. κλισηγῆ.
κλισιάς, ὄσος, ἡ (κλίνω), nur pl., ion. sp. Türflügel,
 Tür, Tor.
κλιση-θεν adv. ep. aus der Hütte (aus dem Zelt).
κλιση-δε adv. ep. nach der Hütte (nach dem Zelt).
κλιση-φι locat. ep. in der Hütte (im Zelt).
κλισιον, οὐ, τὸ (κλίσιον) ep. Anbau, Wirtschafts-
 gebäude, Gesindewohnung.
κλισις, ἄς, ἡ poet. sp. 1. a. Neigung, γράμμων.
 b. das Liegen, Lager. 2. tr. Abwandlung, Flexion.
κλισμός, οὐ, ὁ (κλίνω) ep. poet. Lehnstuhl mit
 Rückenlehne n. Schemel.
κλιτύς, ὄσος, ἡ (vgl. lat. *clivus*) ep. poet. Borgehens,
 Abhang, Hügel (in dreisilbigen casus ἔ bei II).

κλωτός, οὐ, ὁ ält. auch κλωός (κλωίω I.) Halsseisen,
 Halsband.
κλωνέω, nur pr. n. *impf.*, ep. poet. sp. 1. act. in ver-
 worrenen Bewegung versetzen, schenken, vor sich
 herjagen, abs. n. τινί, verwirren, ängstigen. 2.
 pass. sich durcheinanderdrängen, dahinfließen,
 ἐπὶ τινι vor jem., ἐπὶ τινι nach etw. Von
κλώνος, οὐ, ὁ (vgl. τέλος Schar) ep. poet. heftige,
 verworrene Bewegung, Getümmel.
κλωπατός ὅ (κλωπῶ) 1. gestohlen. 2. verstohlen.
κλωπέυς, ὄσος, ὁ (κλέπτω) poet. Dieb, heimlicher
 Übeltäter.
κλωπή, ἡς, ἡ (κλέπτω) 1. Diebstahl, Wegnahme,
 Unterschlagung. 2. Betrug, List. 3. heimliches
 Beginnen, ποδοῖν κλωπῶν ἀρῶσθαι sich fortstehlen;
 heimliche Besetzung eines Ortes.
κλωπικός ὅ
κλωπιματός ὅ sp. } (beiztägerisch; übertr. heim-
κλωπός ὅ sp. } lich, versteckt. Von
κλωπός, οὐ, ὁ (κλέπτω) poet. Dieb.
κλωτοπέω ep. viele Worte machen, schwatzen.
Κλουσίνη, ἡς, ἡ Gebiet der etruskischen St. Κλοῖ-
 σον.
κλύδαεις, ἄς, ἡ (κλύδαζωμαι) wogen) ep. das Kollern.
κλύδασιμός, οὐ, ὁ (κλύδαζωμαι) sp. das Schaukeln,
 Frieren bewegten Wassers.
κλύδων, ἄσος, ὁ (κλύδω) Woge, Wogenschlag;
 übertr. stürm. Andrang. Dav.
κλύδωνίζωμαι pass. sp. NT wogen, ἀνέμω umher-
 geworfen werden von.
κλύδωνιον, οὐ, τὸ, *domin.* v. κλύδων, ep. kleine Woge.
κλύζω (aus *κλύδω, vgl. lat. *cluere* feigen, *cluax*,
 got. *klūtra*, nhd. *klutter*, nhd. *lauter*) I. act. 1. intr.
 sprühen, plätschern, ἐπὶ φῶτος aus Gestade. 2. tr.
 bespülen, wegsplülen: κλύζω, reineγω: ἔκκωμα.
 II. pass. 1. aufgewühlt werden, (auf)wogen,
 branden, fluten. 2. bespült werden, buk κωρῶ
 mit Wachs gebohrt werden.
 F. fut. κλύσω; pass. pf. κέκλυμαι, aor. ἐκλύθην;
 ep. *impf.* iter. κλύσσων.
κλύθι höre, *imp.* 2 v. κλύω.
Κλυμένη, ἡς, ἡ 1. Nereide. 2. Mutter des Ipbli-
 klos. 3. sonstiger Frauennamen.
κλύμενος ὅ (κλύω) buk. berühmt; als n. pr. Kön.
 der Myiener in Orchomenos, Schwiegervater Nestors.
κλυσι-δρομάς poet. schnell wegsplügend.
κλύσμα, ἄρος, τὸ (κλύζω) 1. ion. Klystier. 2. ep.
 Brandung.
κλυστήρ, ἄρος, ὁ (κλύζω) ion. Klystierspritze.
Κλυται-μ(ν)ήστρα, ἄς, ἡ, ion. -ρη, T. des Tyu-
 dareos u. der Lea, Gemahlin Agamemnonas.
Κλυτιάδης, οὐ, ὁ u. **Κλυτιδής**, οὐ, ὁ S. des Klytiee
 = Dolops, Peiraicos od. Tisamenos.
Κλυτίος, οὐ, ὁ 1. S. des Laomedon, Bruder des
 Priamos. 2. V. des Dolops. 3. V. des Peiraicos.
κλυτο-εργός ὅ (W. *εργω* wirken, tun) ep. Berühmtes
 wirkend, werkberühmt.
κλυτο-καρπός ὅ poet. durch schöne Früchte be-
 rühmt.
κλυτο-μαντις, ὁ, ἡ poet. durch Weissagung be-
 rühmt.
Κλυτομήδης, ὄσος, ὁ (W. *μεδ*, *μήδομαι* ertmesen,
 erwählen) Griecho vor Troja

κλυτό-πωλος 2 ep. rosseberühmt (Hades).
κλυτός 8 (vgl. ai. *cluid-s* poet. herühmt, lat. *inclytus*, abdt. *Hothar*) ep. poet. berühmt, ruhmvoll, herrlich, trefflich.
κλυτο-τέγνης, ou, 6 ep. kunstberühmt (Herbaiston).
κλυτο-τοξος 2 ep. bogenberühmt (Apollo).
κλύω (vgl. lat. *cluere*, got. *klūsian*, abdt. *Alocen*) ep. poet. 1. hören, anhören, erdhören, abs. od. τι, τινός, erfahren haben, wissen, τι τινος u. έκ, προς τινος. 2. auf jem. hören, jem. gehorchen, τινός u. τινί. 3. sich nennen hören, προς τινος genannt werden, im Rufe stehen, θναίω, κωός geschmäht werden.
F. impf. έκλυον, aor. 2 έκλυον (ind. ungehörlich), imp. κλύθι u. κελύθθι, pl. κλύετε u. κελύετε.
κλωμός (κλωμαός), ou, 6 (κλώζω) das Glücken der Hühner, Zungenschlag, um die Pferde anzutreiben.
κλώδιος, ou, 6 Feind des Cicero, 62 durch Milo getötet; **Κλωδία**, ή seine Schwester.
κλώζω krätschen, mit der Zunge schnalzen, ausziehen.
Κλώθες, αν, ai sp. Spinnerinnen, Parzen. Von κλώθω ion. sp. spinnen.
F. fut. κλώσω; pass. pf. κλώσασμαι, aor. έκλώσθην.
Κλώθω, ou, ή Spinnerin (des Lebensfadens), die älteste der drei Parzen.
κλωμακώεις 8 (κλώμαξ ep. Klumpen) ep. auf Felsabsätzen gelegen.
κλών, κλωνός, 6 (κλώω l.) Zweig, Schoß.
κλωός s. κλώός.
Κλωπές, 4, 6 NT Kleophas, V. des jüngern Jakobus.
κλωπέα, ας, ή Diebstahl. Von κλωπέω (κλώω) stehlen, τινά jem. abfangen.
κλωπίσαι, ou, 6 od. poet. die Diebischen, Verdrehung von *κλαπίσαι*, attischer Gen.
κλωπίκος 8 poet. diebisch, verstohlen.
κλωστήρ, ηρος, 6 (κλώθω) poet. sp. 1. Faden, Knäuel. 2. Spindel.
κλωστός 8 (κλώθω) poet. gesponnen.
κλώψ, κλωπός, 6 (κλώπω) 1. Dieb. 2. Mörder.
κνώκος u. κνώκων dor. = κωμ-.
κνώμα, ή dor. = κνήμη, **κνώμις**, ιδος, ή 8ol. = κνήμη.
κνώπτω (= γνώπτω) Wolle aufkratzen, walkan, zerren.
κνώφαλον (γνώφαλον), ou, τό (κνώπτω) sp. beim Appretieren abgekratzte Wolle, Wollflocken.
κνωφειον, ou, τό, ion. κνωφήιον, Walke, Walkerwerkstatt. Von κνωφείος, έως, 6 (= γνώφεις) Wollkratzer, Walker.
κνωφειτικός 8 (= κνωφεινός) zum Walker gehörig; ή κνωφεινός (sc. τέχνη) Walkkunst.
κνωφείω = κνώπτω poet. walkan, aufkratzen.
κνώφος, ou, 6 ion. sp. Wollkamm, dann: stacheliges Marterwerkzeug.
κνώω (aus *κνήω, vgl. κνήθωμαι, abdt. *hno* Fuge, *hnoton* erschüttern, *hniutan* = nhd. *nieten*) 1. act. schaben, reiben, kratzen, τι. 2. med. sich kratzen.
F. pf. κνώ, κνήξ, inf. κνήν, impf. 3 sg. έκνω, fut. κνώσω; pass. pf. κνώσθωμαι, aor. έκνώσθην; dazu ep. impf. 3 sg. κνώ, ion. inf. κνών.
κνωφάζω (κνώφαξ) poet. verdunkeln.
κνωφατος 8 poet. finster, dunkel.
κνώφαλ(λ)ιον, ou, τό = κνώφαλον poet. Polster, Kissen

κνέφας, αος, ους, τό (vgl. γνώφος, δνώφος u. lat. *crepus-culium*, ai. *εσφίρ*) Dämmerung, Dunkel. 1. Abenddämmerung. 2. Morgendämmerung, ήμα κνέφω.
F. dat. κνέφω.
κνήθωμαι pass. (κνώω) sp. NT Jucken empfinden.
κνηκός 8, dor. κνώκος (vgl. ai. *κνήκων-m* Gold) goldlich, gran. Dav.
κνήκων, ουος, 6, dor. κνώκων, Fehler = Bock.
κνήμ-αργος 2 buk. weißheinig. Von κνήμη, ης, ή (aus *κνώμα, vgl. abdt. *hamma* Kniekehle, κνημός Wade des Berges, Bergwald, nd. *hamm*) Unterschenkel, Sohlenbein.
κνημιδο-φόρος 2 (φείρω) ion. Beinschienen tragend.
κνημίς, ιδος, ή (κνήμη) 1. metallene Beinschiene. 2. lederne Gamasche.
κνημύς, ου, 6 (κνήμη) ep. Walddal, Bergwald.
κνηστία, δεσιδερ. v. κνώω, nach Reiben od. Kratzen verlangen, Jucken empfinden, τι an etw.
κνήσις, εως, ή } (κνώω) Kitzel, έσταν.
κνήσμα, ατος, τό }
κνήστις, εως, ή (κνώω) ep. Schabeisen.
F. dat. ep. κνήστει.
κνηστίς, ιδος, ή (κνώω) sp. Frisiernadel.
κνίδη, ης, ή (κνήδη) buk. Brennessel.
Κνίδιος, ou, 6 (zu κνήδη) S. des Knidia aus Sparta.
Κνίδος, ou, ή St. in Karien; **Κνιδόθεν** aus Knidos. — **Κνιδίτοι**, αν, 6 Einw. — **Κνιδία**, ή Gebiet von Knidos.
κνίζω (aus *κνώζω, vgl. κνώω, κνήθωμαι) ion. poet. sp. ritzen, kratzen, stechen; übertr. 1. an etw. nageln, κνέω. 2. reizen, erbittern, betrüben, τινά. 3. schmälern, verringern.
F. fut. κνίξω; pass. pf. κνίξωμαι, aor. έκνίξθην; dor. aor. έκνιξε.
κνίσ(σ)α poet. sp. v. κνίση, ή (aus *κνώσση, vgl. lat. *nidor*) ep. 1. Fettdampf. 2. Fettnetz, womit die Opferstücke umhüllt wurden. Dav.
κνίσω poet. sp. mit Opferduft erfüllen.
κνίστις 8 ep. poet. voll Opferduft.
κνίσμα, ατος, τό (κνίξω) 1. Abgeschaktes, Brocken. 2. das Kniefen, Biß, Neckerei.
κνισμός, ου, 6 (κνώζω) poet. das Jucken, Trieb zur Wollust.
κνισώω (κνώω) sp. verräuchern lassen. Dav.
κνισωτός 8 poet. mit Fettsgeruch angefüllt.
κνίψ, κνιπός, 6 (zu κνώω) Holzwurm.
κνώσα, ης, ή (= κνώζω) buk. eine starkriechende Pflanze, Alant.
κνωσέομαι med. (lautnachahmend) poet. sp. knurren, winseln. Dav.
κνωζηθμός, ου, 6 ep. das Knurren, Winseln. and κνωζήμα, ατος, τό ion. das Wimmern der Kinder.
κνωζώω (κνωζίς schäbig) ep. schübig machen, 6sse trüfend od. trübe machen, verdunkeln.
κνώμα, ατος, τό poet. das Kratzen, leises Anklöpfen. Von κνώω poet. schaben, kratzen, leise klopfen, έσταν.
κνώδαλον, ou, τό (κνώω, vgl. ai. *knádati* frist, serbiait) sp. poet. gefährliches, schädliches Tier, Un-tier.
κνώδαξ, ακος, 6 (vgl. κνώδαλον) sp. zugespitzter Stab, Zapfen.

κνώδων, ονος, ὁ (vgl. κνώδαλον) Seiten Spitze od. Seitenhaken am Schwert u. Jagdspieß, überh. Schwert.

Κνωσι(σ)ός, ος, ἡ St. auf der Nordküste Kretas, Herrschersitz des Minos. — adj. Κνωσιος β. κνώσωω ep. poet. fast schlafen.

κοάλεμος, ου, ὁ (aus κοετω ion. = κοετω u. ἡλεός?) sp. Dummkopf, poet. adj.

κοάξ poet. Nachbildung des Quakens der Frösche. κοβαλίνευμα, ατος, τό poet. Koboldstreich. Zu κόβαλος, ου, ὁ poet. Possenreißer, Schalk; auch adj. possenhaft, spitzbübisch.

κόγχη, ης, ἡ (vgl. ai. conchā-s, lat. conchium) 1. Muschel. 2. Kapsel um das an Urkunden hängende Siegel. 3. übertr. Hirnschale.

κογχυλιότης, ου, ὁ λίθος Muschelkalkstein. Von κογχύλιον, ου, τό (κόγχη) ion. Muschel.

κοδραντής, ου, ὁ sp. NT = quadrans 1/4 As. Κόδρος, ου, ὁ letzter Kōn. von Athen, † 1066 v. Chr. κόθεν ion. = ποθεν.

κόθορονος, ου, ὁ 1. Jagdstiefel. 2. Fußbekleidung für tragische Schauspieler, auf beide Füße passend; daher übertr. Achaerträger.

κόθουρος 2 (κόθρα u. κοθώ = βλάβη?) ep. stumpfschwänzig, stachellos.

Κοθωκίδης, ου, ὁ Einw. des attischen Demos Κόθωκίδα.

κοτ poet. Nachahmung des Quiekens der Schweine. Dav. F. fut. κοτσω.

κοτῆ adv. ion. = ποῖς wie, auf welche Weise. κοίλιος kol. = κοιλός.

κοι-κύλλω poet. umhergaffen.

Κοίλα, ων, τό 1. τῆς Ἐβύβους Sund an der Südwestküste Euboeas. 2. τῆς Χίως πέρας Bucht an der Westseite von Chios.

κοιλάνω (κοιλός) ion. poet. sp. hohl machen, ausböhlen; übertr. pass. hohl, matt sein (v. Still). F. fut. κοιλάνω, aor. ἐκοιλάνα, ion. -τρα, pf. pass. ἐκοιλασμαι.

κοιλᾶς, ἀδος, ἡ (κοίλος) sp. Höhlung, Schlucht. Κοίλη, ης, ἡ attischer Demos der hippothoontischen Phyle.

κοιλία, ας, ἡ ion. -ίη (κοίλος) Höhlung, bes. Bauchhöhle, Unterleib; insbes. 1. Magen, Gedärme, zu Würsten gebraucht, αὐ κοιλία αὐ κάτω die Därme, durch welche die Entleerung erfolgt. 2. NT Gebärmutter.

κοιλιο-λυσία, ας, ἡ (λύω) sp. Leibesöffnung, Durchfall.

κοιλιο-πώλης, ου, ὁ (πώλω) poet. Magenwurstverkäuter.

Κοίλιος, ου, ὁ L. Coelins Antipater, römischer Anwalt aus dem zweiten Jh. v. Chr.

κοιλο-γάστρω, ατος, ὁ, ἡ (γαστήρ) poet. hohlbauchig, übertr. hungrig.

κοιλό-πεδος 2 poet. in hohler od. vertiefter Ebene liegend.

κοίλος β (aus *κόδλος, vgl. lat. caesus) 1. hohl, ausgehöhlt, κωός Schiffsbau, unterer Schiffsraum. 2. nach innen gebogen, vertieft, tiefliegend, ὀδός Hohlweg, χωρῶν Schlucht, Ἀκρωταίων zwischen

Bergen liegend, ποταμός mit abschüssigen Ufern, aber auch: angeschwollener Strom. 3. von der Stimme: hohl; εὐστὸ τὸ κοίλον Höhlung, Vertiefung. Dav.

κοιλότης, ητος, ἡ sp. Vertiefung.

κοιλ-όφθαλμος 2 hohlaugig.

κοιλώδης 2 (εἶδος) sp. } hohl ansehender, hohl.

κοιλ-ωπός 2 (ὥπ) poet. } hohl ansehender, hohl.

κοιλώμα, τος, τό (κοίλω) sp. Höhlung.

κοιμάω, ion. -εῖω (καμάω I. act. 1. zur Ruhe legen, zu Bette bringen, einschläfern, ὄσο, βανυ. 2. übertr. a. zur ewigen Ruhe bringen, löten. b. beruhigen, stillen, lindern, ἀνεμούς, ὀδύνας.

II. pass. u. med. 1. sich zu Bette, zur Ruhe od. schlafen legen, Nachtruhe halten, ruhen, σόν τυ, παρὰ τυ; übertr. a. v. Todesschlaf γάλακον βίον; entschlafen NT. b. sich legen, nachlassen, ἀνεμος. 2. sich lagern, um Wache zu halten.

F. fut. med. κοιμήσομαι, aor. pass. ἐκοιμήθη, ep. aor. med. κοιμάσομαι.

κοίμημα, ατος, τό poet. das Schlafen, Beilager, Ebu. und

κοίμησις, εως, ἡ das Schlafen, Schlaf.

κοιμίζω = κοιμάω.

κοινάν dor. = κοινών.

κοινάνεω dor. = κοινονέω.

κοινάω dor. = κοινάω, κοινή 2. κοινός.

κοινοβουλεία (κοινό-βουλός, βουλεύω) gemeinschaftlich beratschlagend.

κοινοβωμία, ας, ἡ (*κοινό-βωμος) poet. Gemeinschaftlichkeit des Altars.

κοινο-γενής 2 (γένος) aus der Gemeinschaft zweier verschiedenen Gattungen entspringend.

κοινογονία, ας, ἡ (*κοινο-γόμος) gemeinschaftliche Zeugung zweier verschiedenen Gattungen.

κοινό-λεκτρος 2 (λέκτρον) } poet. das Bett teilend;

κοινό-λεχτής 2 (λέχος) } εὐστ. ὁ, ἡ Lagergenosse, (Lagergenossin), Buhle.

κοινολογέομαι med. (*κοινό-λόγος) sich besprechen, unterhandeln, sich verständigen, aba. u. τυί mit jem., πρὸς τυα. Dav.

κοινολογία, ας, ἡ sp. Verabredung, Einvernehmen, πρὸς τυα mit jem.

κοινό-πλοῦς 2, ζεγω aus -πλοός, poet. gemeinsam schiffend, ὅπλα Schiffsgenossenschaft.

κοινό-πους, ουν, γεν. -ποδός, poet. gemeinsam gehend.

κοινοπράγία, ας, ἡ (κοινοπράγω, *κοινο-πράγης, κοινός u. πράγος) sp. gemeinschaftliches Unternehmen.

κοινός β u. 2, älter βινός β, ep. auch Εὐνήτιος (aus *κοινός od. *κοινός, verw. mit lat. cum, wie βινός mit βῖν) I. von Sachen: 1. gemeinsam, gemeinschaftlich, aba. u. τυί, τυός, ἐπί τυι, πρὸς τυγην. 2. alle oder die Mehrzahl angehend. a. öffentlich, gemeinschaftlich, ἀγαθόν. b. NT (tadelnd) gemein, unrein; εὐστ. 1. τὸ κοινόν das Gemeinsame, Allgemeine; im bes. a. Gemeinde, Bund, versammeltes Heer, εἰς τὸ κοινόν für das Gemeinwohl, für alle, ἀπὸ κοινού nach gemeinsamem, öffentlichem Beschlusse, ὁ ἀπὸ τοῦ κοινού (Staats)beschlusse. b. Gemeingut, allgemeiner Besitz, ὀδύνας ἀπὸ κοινού aus der gemeinsamen Kasse bestreiten, εἰς τὸ κοινόν

τίσθαι stelle zur allgemeinen Benennung. 2. τὰ κοινὰ öffentliche Angelegenheiten, Staat, τοὺς κοίνοις προσελθεῖν sich dem Staate widmen, ἢ τὸν κοινὸν πράξις Tätigkeit für den Staat.

II. von Personen: 1. verwandt, verschwistert. 2. mitbeteiligt, Teilnehmer, κοινοὺν τινα ποιεῖν ἐν τινί. 3. Jedem gleichgesinnt, a. laut-selig, τινί gegen Jem., unparteiisch. b. gemein; ἢ κοινὴ Dittro.

III. adv. 1. κοινῆ dat. fem. sg. a. gemeinsam, zugleich mit, auch mit ὅν τινα, μετὰ τίνος, τρέφειν auf gemeinschaftliche Kosten. b. öffentlich, im Staatsinteresse, κατὰ κοινῆ καὶ ἰδίου = publice et private. 2. κοινῶς a. gemeinsam, in Gemeinschaft. b. von Staats wegen. c. hürgerlich: βίον, freundlich. d. gewöhnlich, ἀπαξίσεσθαι. 3. κοινὰ gemeinsam.

Κοῖνος, οὐ, ὁ Feldherr Alexanders des Großen.

κοινοτής, ητος, ἡ (κοινός) Gemeinschaftlichkeit, Lenteiligkeit.

κοινό-τοκος 2 (W. τέκω, τίκω) poet. desselben Stammes, verbrüder.

κοινοτροφικός 3 (κοινό-τροφος) zur gemeinschaftlichen Erziehung gehörig.

κοινο-φιλήξ 2 (φιλέω) poet. das Gemeinwohl lehend.

κοινο-φρων 2 (φρονέω) poet. gleichgesinnt, einträchtig, τινί mit Jem.

κοινῶ (κοινός) I. act. 1. gemeinsam machen, a. Anteil geben an, τινί τι. b. vereinigen. c. mitteilen, bekannt machen, τινί τι, τινί περὶ τίνος, τι εἰς τίνος. 2. NT gemein machen, verunreinigen, profanieren.

II. med. 1. Gemeinschaft haben mit, umgehen mit, τινί. 2. Mitteilung machen, zur Beratung mitteilen, τί, um Rat fragen, τινί u. πρὸς τίνος, mit folg. πότερον—ἢ.

Κόιντος, οὐ, ὁ = Quintus.

Κοῖνυρα, ὤν, τὸ Ort auf Thasos.

κοινῶν, ὄνος, ὁ = κοινῶνος.

κοινωνῶν (κοινωνός) 1. etw. gemeinschaftlich besitzen, an etw. Anteil haben, etw. genießen, τινός, τινί τίνος mit Jem. etw., βίος κοινωνεῖ τινί ist Jem. gemeinsam. 2. Gemeinschaft od. gemeinschaftliche Sache machen, sich anschließen, zusammenhängen, τινί mit Jem., zu tun haben mit Jem. bei etw., τινί τίνος. Dav.

κοινωνήμα, ατος, τό u. κοινωνήσεις, εως, ἡ 1. Gemeinschaft. 2. Verkehr.

κοινωνία, ας, ἡ 1. Gemeinschaft, Anteil, Teilnahme, τίνος an etw., Verkehr, Umgang, ἐν τινί in etw., περὶ τίνος in betreff Jmds., πρὸς τίνος mit Jem. 2. NT konkr. Hilfeleistung, Liebesgabe.

κοινωνικός 3 sp. 1. gemeinsam, gemeinnützig, πράξις; adv. -κῶς. 2. NT geistlich, freigebig.

κοινωνός 2 (κοινός) 1. adj. gemeinsam. 2. subst. ὁ, ἡ Gesellschafter(in), Teilnehmer(in), abs. od. τινός an etw., τινί mit Jem., ἐν τινί u. περὶ τίνος in etw.

κοιν-ωφελής 2 sp. gemeinnützig.

κοῖος ion. = ποῖος.

Κοῖος, οὐ, ὁ Titane.

κοιρανῶν (κοίρανος) herrschen, gehieten, abs. u. κατὰ u. ἀπὸ τι ερ., τίνος u. τινί, τινί leitend poet.

κοιρανίδης, οὐ, ὁ poet. Herrscherpsöß. Von

κοίρανος, οὐ, ὁ (aus *κόρανος, vgl. got. *harjis* Hoer, al. *citrás* hell) ep. poet. Herr, Herrscher, Gehieter, Befehlshaber, τινός.

Κοιρατάδης, οὐ, ὁ, dor. -ἄς, Κοιρατορ, wünscht vergebens, Oberbefehlshaber der Boioter zu werden.

Κοισύρα, ας, ἡ Enhoierin, Gattin des Poisistratos.

κοιτάζομαι med. (κοίτη) poet. sich schlafen legen.

κοιτατός 3 sp. gelagert, liegend, κοισάον γύνεσθαι ἐν τινί überuachten; τὸ κοιτόν Lagerstätte. Von

κοίτη, ης, ἡ u. ep. ion. poet. κοιτός, οὐ, ὁ (κοίμαι) 1. das Sichlagern, Liegen, hes. das Schlafengehen, κοιτόιο ὄρη. 2. Lager, Bett, ἀκατέλιος; insbes. a. Ehebett. b. Beischlaf, NT κοίτην ἔχειν ἐκ τίνος schwanger sein von. 3. ep. Kiste, Ladē, μυστή.

κοιτίς, ἰδος, ἡ sp. Kistchen, Körhchen. demin. dav.

κοιτών, ὄνος, ὁ poet. sp. Schlafgemach; ὁ ἐπί τῷ κοιτόντος Kämmerer NT.

κόκκινος 3 sp. NT scharlachrot; subst. τὸ κόκκινον scharlachrotes Kleid. Von

κόκκος, οὐ, ὁ 1. Kern, Korn. 2. Scharlachbeere. κόκκυ poet. 1. Kuckuckruf. 2. Zuruf: he!

κοκκύζω poet. 1. (dor. κοκκίωδα) kuckuck rufen, krähen. Von

κόκκυξ, υγος, ὁ (vgl. lat. *cuculix*) 1. Kuckuck. 2. Schimpfwort: Gimpel.

Κοκυλάται, ὄν, ὁ Einwohner einer sonst unbekanntem ἰσολέχου St.

κολάζω u. med. (κόλος) eig. verstümmeln, beschneiden, stutzen) 1. einschänken, mäßigen, κωλολασμένος mäßig; bündigen, im Zeum od. im Zucht halten, τὸ πάθος. 2. zügeln, züchtigen, strafen u. zwar an Leib u. Ehre, τινά, τι, ἐν τινί betow., τινί mit etw., z. B. θανάτου, λόγους, poet. τινά τι Jem. mit etw.

Κολαίνις, ἰδος, ἡ Beiname der Artemis.

κολακεία, ας, ἡ } (κολακεία) 1. Schmeichelei,

κολάκευμα, ατος, τό } κολακίαν ποιεῖσθαι.

2. Blendwerk.

κολακευτικός 3 (κολακευτής) schmeichlerisch, kriechend, ἢ κολακευαῖος (sc. τέχνη) Kunst zu schmeicheln.

κολακεύω (κολάζω) schmeicheln, (durch Schmeichelei) einnehmen, abs. u. τινά.

κολακικός 3 (κολάζω) = κολακευτικός; ἢ κολακίη (sc. τέχνη) Schmeichalkunst.

κολακ-ώνυμος, ὁ (δύναμι) poet. Schmarotzernamiger (Verdröhung aus Κλέωνυμος).

κόλαξ, ακος, ὁ Schmeichler, Schmarotzer.

κολαπτήρ, ἥρος, ὁ sp. Behläger, Meißel. Von

κολάπτω (vgl. *καλλέω*) sp. picken, hacken.

κόλασις, εως, ἡ } (κολάζω) Züchtigung, Strafe.

κόλασμα, ατος, τό } (κολάζω) Züchtigung, Strafe.

κόλασμός, οὐ, ὁ ep. } (κολάζω) Züchtigung, Strafe.

κόλαστήριον, οὐ, τό (κολαστήριον) Züchtigung, Strafmittel, κολαστήριον ἔνεκα der Zurechtweisung wegen.

κόλαστής, οὐ, ὁ (κολάζω) Züchtigender, Zurechtweisender, Zuchtmeister. Dav.

κόλαστικός 3 zum Züchtigen od. Strafen gehörig od. geschickt.

κολαφίζω (κολαφος) NT eine Ohrfeige gehen, misshandeln, τινά.

κολοός, οὐ, ὁ ep. ion. poet. κολέον, ep. κολέον, οὐ, τὸ iaus *κολερός, vgl. lat. *callus*, lit. *kuhi* Saek) Scheide des Schwertes aus Silber od. Elfenbein.

κολετρώ poet. mit Fäßen treten, kelnern.
κόλλα, ης, ή (aus *κόλια, vgl. altisl. *kǫlfi*) ion. sp. Leim.
κόλλαβος, ου, ό 1. sp. Wirbel an der Leier zum Spannen der Saiten. 2. poet. eine Art Weizenbrot.
κόλλω (κόλια) 1. (zusammen)leimen, fest zusammenschweißen, τί πρόσ τῆς, πρόσ τι. 2. pass. NT anhängen, reichen hin (rv0).
κολληγία ἑταιρεία, τῆ sp. komptalisische Kollegien.
κολληγίς β (κόλια) sp. u. **κολλητός** β (κόλλω) 1. zusammengedrückt, fest verbunden. 2. gelötet, zusammengeschweißt, πρόσ aus etw.
κολληγίς, εως, ή (κόλλω) ion. sp. das Zusammenleimen, Zusammenschweißen.
κολλικο-φάγος 2 (κόλλω u. φαγῖν) poet. grobes Brot essend, Beiwort der Bolotier.
Κολλίνα πύλη, ή = porta Collina in Rom.
κολλομελής (*κολλο-μελής, κολλῶ u. μέλος) poet. Lieder zusammenstoppeln.
κολλ(ο)ύριον, ου, τό (κόλλα) sp. NT Augensalbe.
κόλλωψ, ουος, ό (lat. *callus*, s. κόλλαβος) 1. Rindsehwarze. 2. Wirbel am Joch der Leier.
κόλλοβιστής, οθ, ό (*κόλλοβίζω, κόλλοβίος) NT Geldwechsler.
κόλλοβον, ου, τό poet. eine Art Kuchen od. Naschwerk.
κόλλυβος, ου, ό (vgl. hebr. *kalaf* wecheln) poet. Scheidemaschine, Agio.
κολλύρα, ας, ή poet. grobes Brot.
Κολ(λ)υτεύς, εως, ό Bewohner des attischen Demos Κολλυτίς im Osten Athens.
κολλώδης 2 (είδος) leimartig, klebrig.
κολοβός β (vgl. κόλος, κολούω) verstümmelt, βοός κολοβή Rind mit abgestoßenen Hörnern. Dav.
κολοβότης, ητος, ή sp. Verstümmelung, πνεύματος Kurzatmigkeit. und
κολοβός sp. NT stützen, beschneiden, abkürzen.
κολοί-αρχος, ου, ό (ἀρχω) poet. Führer der Dohlen.
κολοιός, οθ, ό ep. poet. ep. Dohle.
κολο-κύμα, ατος, τό (W. *kel*, *kyo*, vgl. κλόος u. κύμα) poet. Wogendrang, übertr. v. Drohworten.
κολοκύνθινος β sp. von Kürbissen gemacht. Von
κολο-κύνθη, ης, ή, att. -τη) (auch κολο-κυνθα, vgl. κολο in κολωνός u. κολώ) Flaschenkürbis.
κολοκυνθο-πειρατής, οθ, ό ep. Seeräuber auf einem Kürbisschiff.
κόλον, ου, τό poet. sp. Darm, Wurst.
κόλος β (vgl. lat. *in-columis*) ep. ion. poet. verstümmelt, abgebrochen, stumpf, όρα, τό μένος τῶν βοῶν ungehört.
Κολοσσαί, ών, αι St. in Phrygien am Lykos, j. Chonos. — **Κολοσσαεύς**, εως, ό Einw.
κολοσσαίος β sp. kolossal. Von
κολοσσός, οθ, ό Riesenbildsäule, überh. großes Standbild, Πύδος.
κολο-συρτός, οθ, ό (κόλος = θέρυγος *Herzog* u. σύρω) ep. poet. Getümmel, Lärm, lärmender Haufen.
κολουρίς, ίδος, ή mit gestutztem Schwanz, poet. = Fuohs. *fern*. zu
κόλ-συρος 2 (κόλος u. ούρα) ep. mit verstümmeltem Schwanz.
κόλουσις, εως, ή sp. Verstümmelung, Kürzung, Schwächung. Von

κολούω (κόλος) 1. verstümmeln, stützen, beschneiden; gew. übertr. kürzen, in Schranken halten, verkleinern, όρα, μεσογῆν halbvollendet lassen. 2. schädigen, nicht aufkommen lassen, unterdrücken, τί, πνά.
Κ. aor. pass. **ἐκολού(σ)θη**, pf. **κεκόλου(σ)μαι**.
κολοφών, ώνος, ό (vgl. κολωνός) Gipfel, Spitze, Ende, Abechina.
Κολοφών, ώνος, ή St. in Ionien, nicht weit von Ephesos. — **Κολοφώντιοι**, ών, ό Einw.; **Κολοφώντων λιμῆν** Hafen in Chalkidike bei Torone.
κολπίας, ου, ό poet. bauschig.
κόλπος, ου, ό (W. *kelp* wölben, vgl. got. *keiþtri* Sarg, abd. *welben*) Wölbung, αίθερος. Im bes. 1. Meerbusen, Meeresschoß, Meerestiefe, θαλάσσης. 2. Talgründ. 3. Busen a. als Körperteil, b. Bausch des Kleides, c. Mutterschoß. Dav.
κολπώω sp. 1. schwellen, blähen, εἰς τι schwellend in etw. hineinweben. 2. krümmen, pass. sich krümmen.
κολπώδης 2 (είδος) poet. sp. husenartig, buchtenartig, buchtenreich.
κόλπωμα, ατος, τό (κολπώω) sp. Bausch.
κολυμβάω untertauchen, schwimmen. Dav.
κολυμβήθρα, ας, ή 1. Badepplatz, Schwimmbassin. 2. NT Teich.
κολυμβητήρ, ήρος, ό poet. 1. Taucher, Schwimmer. **κολυμβητής**, οθ, ό
κολυμβητικός β (κολυμβητής) zum Tauchen od. Schwimmen gehörig; ή **κολυμβητική** (sc. τέχνη) Taucherkunst.
κολυμβίς, ίδος, ή 1. Wasservogel, Taucher.
κόλυμβος, ου, ό 1. Wasservogel, Taucher.
Κολχίς, ίδος, ή (eig. adj., erg. χώρα) Landschaft im Südosten des Schwarzen Meeres (poet. = Kolcherin). — **Κόλχοι**, ών, ό Einw. — adj. **Κολχικός** β; **Κολχίς** αια ion.
κολώω (vgl. ai. *kalakala-s* verworrenen Geschrei) ep. lärmern, kreischen.
Κολωναί, ών, αι St. an der Westküste von Troas.
κολώνη, ης, ή ep. poet. (aus *καλιώνη, vgl. lat. *collis*, *colonus*, οθ, ό ion. *iculmen*, *col-uenna*, nhd. *Holm*) Hügel, auch: Grahnhügel.
κολωνία, ας, ή sp. NT Kolonie.
Κολωνός, οθ, ό Hügel u. Demos nördlich v. Athen, Geburtsort des Sophokles.
κολώος, οθ, ό (vgl. κολώω u. κολοιάς) ep. Geschrei, Lärm.
Κο-μανία, ας, ή Kastell bei Pergamos.
κόμαρος, ου, ή (vgl. abd. *hemera*, mhd. *hemere* Nieswurz) Erdbeerbaum.
κομαρο-φάγος 2 (φαγῖν) poet. die Frucht des Erdbeerbaumes essend.
κομάτα sp. = lat. *comata* (Gallia).
κομάω, ion. auch -έω (κόμη) 1. langes Haar tragen, nur pf. **κομήωντες**, -ας u. **εμω** *κόμη* auf dem ganzen Kopf, **επιθεν** u. **τι** *όπισθεν* am Hinterhaupt. 2. übertr. prunken mit, **ἐπι τον**, trachten nach, hühlen um, **ἐπι τρυφάνει**.
κομέω (vgl. *κόμω*, ai. *śama-s* arbeitend) ep. besorgen, pflegen, warten, πνά.
Κ. *impf* *iter*. **κομήτωρ**.

κόμη, ἡ (lat. coma) 1. Haupthaar, Mähne, auch pl. 2. übertr. Laub, Blätter, Gras.

κομητ-αμύνιας, οἱ, ὁ poet. Zopfmynias (Verdrehung von Amynias).

κομητής, οἱ, ὁ (κομάω) 1. adj. behaart, bis befiedert, θύρας belaut. 2. subst. sp. Schopfstern.

κομιδή, ἡ, ἡ I. (κομίζω) 1. ep. Pflege, freundliche Aufnahme. 2. das Tragen, Bringen, a. Zufuhr. b. Transportmittel. c. das Einern, κερκίδων. 3. ion. Fortschaffung, Fahrt, Heimkehr.

II. (κομίζωμαι) ion. das Wiedererhalten, Wiederbekommen, Ἐλένης. — **κομιδή** dat. sg. aor. 1. vollständig, gar sehr. 2. in Antworten: gewiß, allerdings.

κομίζω (κομάω) I. act. 1. besorgen, pflegen, warten, erhalten, retten, ἔργα, ἀνδρ' ἐκ θανάτων. 2. bringen. a. hinbringen, εἰς, ἐπὶ τι, οὐδαμ. b. weghringen, fortschaffen, κομίζεις ἀν' οὐρανὸν habe dich von dannen. c. zurückbringen, πάλιν.

II. pass. zurückgebracht werden, dahingegen reisen, κατὰ ὁδὸν αὐτῶν.

III. med. 1. bei sich aufnehmen, bewirten, τινά. 2. mit sich wegtragen, sich erwerben, γίνομαι, ἔχειν, ἔχειν. 3. erhalten, ἐπιστολήν, zurückhalten.

F. fut. κομίσω, aor. ἐκομίσα; pass. pf. κωμίσωμαι, aor. ἐκομίσθην, fut. κομισθήσομαι; med. fut. κομισθήσομαι, aor. ἐκομίσθην; ep.: aor. act. κομίσαισα, med. (ἐκομισθίσαισα); ion. fut. med. κομισθήσομαι; dor. aor. act. ἐκομίσα. Dav. adj. verb.

κομιστέον man muß hringen; κομιστέος 3 poet. zu besorgen, zu beschaffen.

κομιστήρ, ἄρος, ὁ poet. sp. } (κομίζω) Herbeischaff-

κομιστής, οὐ, ὁ poet. } fer, κομιστήρως ἔμπο-

κομιστής νεκρῶν Leichenbestatter.

κομιστικός 3 (κομιστής) zum Tragen dienlich.

κομιστρον, οἱ, τό (κομίζω) poet. 1. Lohn für Errettung. 2. Führung, Trägerlohn.

κομίτιον, οἱ, τό sp. = lat. comitium.

κόμμα, ἄρος, τό (κόπτω) 1. Schlag, Gepräge einer Münze. 2. sp. Abschnitt, kleines Glied einer Periode.

κόμμι, τό indecl. (ig. kemoi) ion. Gummi.

κομμός, οὐ, ὁ (κόπτω) poet. ep. das Siehandiabrustschlagen, Tränerklage, Klaggesang, Wechselrede.

κομμός ep. = κομῶν putzen, schmücken. Dav.

κόμωμα, ἄρος, τό sp. Putz, Schmuck.

κομωτής, οὐ, ὁ sp. Putzender, Schmückender. Dav.

κομωτικός 3 putzkundig, geziert; ἡ κομωτοσύνη (sc. τέχνη) Kunst sich zu putzen.

κομωτρία, ἄς, ἡ Zofo.

κομωτήριον, οἱ, τό poet. Werkzeug zum Putzen.

κομοτροφέω (*κομο-τροφός, κόμη u. τροφῶ) sp. das Haar lang wachsen lassen.

κομπάζω, ep. **κομπῶ** (κομπός). 1. klappern, klingen, 2. übertr. sich brüsten, prahlen, μέγα, τί, ἐπὶ τῷ ντι mit etw., ἡψ, ὡς. pass. sich rühmen. Dav.

κομπασμα, ἄρος, τό poet. } Prahlerei. und

κομπασμός, οὐ, ὁ sp. } Prahlerei. und

κομπαστής, οὐ, ὁ sp., **κομπός**, οὐ, ὁ poet., Prähler, Aufschneider.

κομπολάκειω (*κομο-λακέω, κόμπος u. λακίω) poet. leere, hochtönende Worte reden.

κομπο-λακότης, οἱ, ὁ (λακίος) poet. Prahlhans (komische Wortbildung).

κόμπος, οἱ, ὁ 1. Lärm, Geräusch, das Knirschen. 2. übertr. a. λόγος Wortgeklingel, das Röhmen, Prahlerei. b. Grund zum Röhmen, Ruhm, Lob.

κομπός s. κομπαστής.

κομπο-φακίλο-ρήμων 2 (κόμπος, φάκλος, ῥήμα) poet. hochtönendes Wortbündel bildend.

κομπώδης 2 (εἶδος) prahlerisch; subst. τό κομπώδης Prahlerei.

Κόμψατος, οἱ, ὁ Pl. in Thrakien.

κομφεία, ἄς, ἡ (κομφεύω) 1. geziertes, artiges Wesen. 2. Spitzfindigkeit.

κομφευμα, ἄρος, τό (κομφεύω) sp. feine, artige Rede od. Handlung.

κομφ-επικτιδικός adu. poet. in Euripides' gezielter Art.

κομφεύω (κομφός) 1. act. herausputzen, zur Schau tragen, τὴν ὄψαν. 2. med. Feines od. Witzige erinnern, witzig ausdrücken, τι.

κομφο-πρεπής 2 (κρέπω) poet. von feinem, artigem Anstand.

κομφός 3 1. geputzt, geziert, κρεῦσι. 2. fein, witzig, geistreich, schlau, spitzfindig. 3. anständig, τοὺς κομφούς τῶν πενήτων den verschämten Armen. — **αὐτὸ φῶς**: ἔχρη sich gut befinden NT.

Dav.

κομφότης, ἄρος, ἡ = κομφεία.

κοναβέω } ep. erklagen, erdröhnen, klingen, wider-

κοναβίζω } hallen. Von

κοναβος, οἱ, ὁ (vgl. καναβή) ep. poet. sp. Geräusch, Getöse.

κονδυλίτζω sp. Jem. mit Faustschlägen mißhandeln, ohrfeigen.

κόνδυλος, οἱ, ὁ (vgl. ai. kanda-s Knolle) 1. gehaltne Faust. 2. Faustschlag, Ohrfeige.

Κονδυλεύς, εἶος, ὁ Einw. des attischen Demos Κονδυλῆ.

κονία, ἄς, ἡ, ion. ep. -ίη, u. κόνις, εἶος, ion. ὡς, ἡ (vgl. lat. cinis) 1. Staub (oft pl.). 2. (Fluß)sand.

3. a. Asche. b. Laugo.

F. dat. κόνι st. κόνου.

κονιάμα, ἄρος, τό (κονιάω) Kalkanrich.

κονιάτος 3 mit Kalktünche überstrichen, ausgefärbt.

κονιάω (κονία) mit Kalk überstreichen, tünchen.

Κόνιον, οἱ, τό St. in Pbyrgien. — **adj. Κονιατός** 3.

κονι-ορτός, οὐ, ὁ (κόνις u. W. ὄρ, ὄρνυμι) 1. fliegender Staub, Staubwirbel, Staubwolke. 2. übertr. schmutziger Mensch.

κόνιος 3 (κόνις) poet. staubig.

κονί-πους, ὀδος, ὁ (κόνις u. πούς) poet. leichter Schuh.

κόνις s. κονία.

κονί-(σ)γαλος, οἱ, ὁ (κόνις u. οἶλος) ep. Staubechwall, Staubwolke.

κονῶ (aus *κονίω, κόνις) ep. poet. sp. 1. tr. bestäuben, mit Staub bedecken, mit Sand bestreuen. 2. intr. Staub aufwirbeln, κόνιου durch die Ebene hinestreiben, hinestürmen.

F. pl. pf. pass. κωνομένης, πλερρ. κωνίοντο.

Κοννᾶς, a. ὁ, demin. v. Κόνιος, οἱ, ὁ, Musiker, Lehrer des Sokrates, sprichwörtlich wegen seiner Armut.

κοννέω (sus *καρνέω, vgl. κόω, lat. conno) poet. kennen, et.
κόννος, ου, ó sp. Kinnbart.
Κοντάδεστος, ου, ó Fl. in Thracien.
κοντός, ού, ó (vgl. ai. kunda= Speer) 1. Stange, bes. Ruderstange. 2. Speerschaft (κόντος?), Speer. Dav. κοντο-φόρος 2 sp. speerführend.
κόνυα s. κούα.
Κόνων, ωνος, ó berühmter athenischer Feldherr, siegt bei Knidos über die Spartaner 394.
κοπάζω (κόπος) ion. sp. müde werden, v. Sturm: sich legen.
κόπανον, ου, τό (κόπτω) poet. = κοπίς.
κοπατός, ού, ó (κόπτομαι) sp. NT das Wehklagen.
κοπέυς, έως, ó (κόπτω) sp. Meißel.
κοπή, ης, ή poet. sp. NT das Schlagen, Gemetzel.
κοπίω (κόπος) 1. müde werden, NT sich abmühen, sich abarbeiten. 2. poet. έπώ τινος satt n. überdrüssig werden.
κοπίς, ίδος, ή (κόπτω) 1. poet. Schlachtmesser, Opfermesser, Beil. 2. sp. kurzer krummer Säbel.
κόπις, εως, ó (κόπτω) poet. Zungenrescher, Schwätzer.
κόπος, ου, ó (κόπτω) 1. a. Zerschlagenheit, Müdigkeit, Ermattung. 2. Mühe, Beschwerde, Arbeit, εως κόπος έμβάλλειν τινά. 2. poet. das Schlagen, Schlag, Wehklagen. Dav.
κοπώ sp. ep. durch Anstrengung ermüden, erschöpfen, pass. müde werden.
κοπυατίας, ου, ó poet. } (κόπη aus semitischem
κοπυα-φόρος 2 sp. } kopf entstanden, φέρω)
 Pferd, dem ein Koppa auf den Schenkel eingebraunt war, sonst Korinther, bei Ar. Schläger.
κοπραγωγέω (κοπραγωγός aus κόπος u. άγω) poet. Mist fahren.
Κοπρατός, ου, ó poet. komische Neubildung (Mistiker).
κόπρετος 3 (κόπρος) poet., άνήρ Scheißkerl.
κοπρέω (κόπρος) ep. dängen.
κοπρία, ας, ή NT } 1. Mist, Dünger, Kot, Unrat.
κόπριον, ου, τό ep. } 2. Düngestätte, Stall, Hürde.
κόπρος, ου, ή }
κοπρίζω La. für κοπρέω.
Κόπρι(ε)τος 3 adj. aus dem etischen Demos Κόπρος.
κοπρο-λόγος 2 (λέγω) poet. Dünger sammelnd.
κοπροφορέω poet. mit Kot bewerfen, τινά. Von
κοπρο-φόρος 2 (φέρω) mittragend, κόπρος Mistkorb.
κοπρώδης 2 (είδος) schmutzig, unrein.
κοπρών, ώνος, ó poet. Mistgrube, Abort.
Κοπτός, ού, ή St. in Ägypten.
κόπτω (kl. kopiti kastrieren) I. act. 1. schlagen, fällen. a. abschlagen, τι άπό τινος. b. niederschlagen, schlechten, δένδρον, βοός. c. erschlagen, γέρας, verheeren, verwüsten, κόπτω και κλέω την χώραν unter Sengen und Brennen. 2. hämmern, schmiedeln, prägen. 3. anklaffen, anpochen, τι. 4. übertr. hart mitnehmen, verletzen, belästigen, quälen, τινά έρωτύμασθαι.
 II. med. 1. sich etw. schlagen, τι, τινί mit etw. 2. die Brust in der Trauer schlagen, heftig (be)trauern, άνα, τινά 3. sich etw. prägen lassen.

F. fut. κόψω, aor. έκοψα, pf. κέκοψα; pass. pf. κέκοψομαι, aor. έκόπην, fut. κοπήσομαι, fut. 3 κενώσομαι; adj. verb. κοπτός, -έος; ep. pf. act. κέκοπα.

κοπώδης 2 (είδος) sp. ermüdend.

κόπωσις, εως, ή (κοπέω) sp. Ermüdung.

κόρα, ή poet. = κόρη.

κορακίτις, ου, ó (κόραξ) poet. 1. junger Rabe, Rabenbrat, Λακεδαιμονίων. 2. kleiner Meerfisch.

Κορακος πέτρα, ή Rabenstein im südöstlichen Ithaka.

κοράλλον, ου, τό ep. Koralle.

κόραξ, άνος, ó (vgl. κούραξ, lat. corvus, abd. hraban = nhd. Rabe) 1. Rabe, έρω ές κόρακας geb zum Henker, έξελώ ό ές κόρακας. 2. ep. αιώρησις Enterhaken.

κοράσιον, ου, τό, demin. v. κόρη, ep. Mägdlein.

κοράυνα, ή = κόρη (Triballer) Ar.

κορβάν inderl. n. NT **κορβανός**, α, ó (hebr. Wort) 1. Darbringung, Gabe, Opfer. 2. Tempelschatz, Gotteskasten.

κορδακισμός, ού, ó (κορδακίζω) ep. das Tanzen des κόραξ.

κόρδαξ, άνος, ó (vgl. ai. hürd springen, σκώραξ) poet. sp. ein unanständiger Tanz.

κορδυβαλλώδης (aus κορδυλο-βαλλώδης, κορδυλόξ Koule u. βάλλω) sp., πέδον geschlagenes Estrich.

Κορδύβη, ης, ή St. in Spanien, J. Cordova.

Κόρσα, ου, τό (Κόρη) sp. Fest der Persephona.

κορέννυμι (κόρος L.) ep. poet. ion. I. act. 1. sättigen, satt machen, τινά τινι jem. mit etw., τινός ετιω. 2. übertr. befriedigen, κείω.

II. med. mit aor. pass. u. med. 1. sich sättigen, sich füllen, mit etw. τινί, τινός, θυμόν u. καρά θυμόν sich laben an. 2. satt od. überdrüssig werden, τινός n. pt.

F. fut. κορέσω, aor. έκόρεσα; pass. pf. κέκορεσμαι, aor. έκορέσθην; ep.: fut. κορέω, aor. mit σο, opt. med. 3 pl. κορεσάιτο, pf. act. κέκορα mit pass. Bed., pf. pass. κέκορημαι.

κόρευμα, ατος, τό poet. Jungfrauenschaft. Von **κορεύομαι** med. m. fut. pass. (κόρη) poet. als Jungfrau leben.

F. fut. pass. κορευθήσομαι.

I. **κορέω** (κόρος Besen) auflegen, kehren, säubern.

II. **κορέω** ep. fut. v. κορέννυμι.

κόρη, ης, ή dor. κόρφα, κόρα, ion. κούρη, poet. κόρα n. κόρα (fern. v. κόρος Jüngling) 1. a. Mädchen, Jungfrau, öfter von Göttinnen. b. Tochter, παις κόρη Jungfrau Tochter. c. junge Fran, Beischläferin. 2. übertr. a. langer über die Hand hinausreichender Ärmel. b. Pupille im Auge, Augapfel, c. Puppe.

Κόρη, ης, ή Beiname der Persephona.

κόρηθρον, ου, τό sp. } (κορέω) Besen.

κόρημα, ατος, τό poet. }

Κορη(σ)ός, ού, ó Berg bei Ephesos mit Stadt u. Hafen gleichen Namens.

κορθύω poet. erheben, erhöhen, steigern, μένος, u. **κορθύομαι** med. ep. sich erheben, sich empfortürmen. Von

κόρ-θυς, υος, ή (W. κρη, vgl. κόρος u. lat. erctio) buk. Erhöhung, Haufen.

κορίαννον, ου, τό (κόρις) Wansenkraut, Koriander.
κορίζομαι poet. (κόρη) poet. sieh wie ein Mädchen
heben/nehmen, lieb/kochen, schmeicheln, tändeln.

Κόρινθος, ου, ή (die Hochgelegene, vgl. κόρη-θος)
St. auf dem Isthmos; Κορινθόθι in K., Κοριν-
θόνδε nach K. — Κορινθίος, ου, ό Einw. — Κο-
ρινθία, ας, ή (sc. γη) Gebiet von K. — adj. Κοριν-
θίος β u. Κορινθιακός β.

Κόριννα, ης, ή lyrische Dichterin aus Tanagra,
Schülerin des Pindar (κόριννα kleines Mädchen v.
κόρη).

κόριον, ου, τό, dimin. v. κόρη, buk. Mägdlein.

κόρις, εως, ό Wanse.

κόρκυρος, ου, ό wildwachsende schlechte Gemüser-
art, Ackerzuckerrübe.

κορκορυγή, ης, ή poet. Kollern im Bauch, Getöse,
Kriegslärm.

Κόρυρα, ας, ή = Κίρυρα.

κόρυμα, ατος, τό (altgallisch) sp. Weizenbier.

κορυμός, ος, ό (κείρω) ep. poet. ion. sp. ahgesechnittener
Baumstamm, Stumpf, Klotz; κρυμός = Ruder.

Κόρυθος, ου, ό erster olympischer Sieger 776.

κορο-πλαθος 2 (πάτω) Puppen aus Ton bildend.

I. κόρος, ου, ό (vgl. lat. *Ceres*) 1. a. Sättigung, das
Sattsein, ἐπέρι τόν κόρον. b. Übersättigung, Cher-
draß, πάντων κόρος ἐστὶ man bekommt alles satt.
2. Überfluß, πνός an etw., Übermut, Hochmut.

II. κόρος, ep. κούρος, dor. κώρος (κώρος be-
nauwehrend, vgl. lat. *creco*, W. *weg*, *κογ*; nach ändern
zu κούσος rüsten, lit. *karusa*-s Rüstung) ep. poet.
1. Knabe, Jüngling; insbes. a. junger Held.
b. Sohn. 2. adj. jugendlich, jung, rüstig.
F. comp. ep. κωρότερος.

III. κόρος, ό (bebr. Lebnw.) NT Maß von sechs atti-
schen Medimnen.

κόρη u. κόρη-ση, ης, ή (vgl. κόρηων u. ai. *kiradim*
Kopf) 1. Schläfe, Backe, ἐπί u. παρά κόρης πα-
ράσσειν, πός ἐλάσσειν hinter die Ohren schlagen.
2. poet. Haar.

Κορωτή, ης, ή St. in Mesopotamien am linken
Ufer des Euphrat.

κορυβαντιά nach Art der Korybanten verzückt
sein.

κορυβαντιάδης 2 (είδος) sp. korybantisch. Von
Κορυβας, ατος, ό (nach Κύριος; Κύριος in Ka-
rien) Priester der phrygischen Kybele, welche in
Verzückung mit Tänzen u. lärmender Musik ihren
Dienst versahen.

κορυβαλλός, ος, ό, buk. κορυβαλλίς, ίδος, ή, κο-
ρυβός, ου, ό (κόρυς) Haubenlehre.

κόρυφα, ης, ή (aus κόρυφα, vgl. an. *krjfa* sehnar-
ben) sp. 1. Nasenschleim, Schnupfen. 2. Stumpf-
sinn. Dav.

κορυφά 1. Schnupfen haben. 2. stumpfsinnig sein.

κορυφή, ας, ή (κόρυς) Haubenlehre.
κορυφή, ου, ό (κόρυς) Haubenlehre.
κορυφή, ου, ό (κόρυς) Haubenlehre.

κορυφή, ου, ό (κόρυς) Haubenlehre.

κορυφή, ου, ό (κόρυς) Haubenlehre.

κόρυμβος, ου, ό, pl. auch τό κόρυμβος (vgl. κορυφή)
ep. ion. poet. sp. des Oberste, Höchste, Äußerste.

1. Spitze: όρνυον, Gipfel; όρνυον. 2. Krönung,
Knauf am Vorder- u. Hinterteil des Schiffes. 3. buk.
Blütenbüschel, Blütentraube.

κορώνη, ης, ή (β F, zu κρόνον Hartriegel) ep. ion.
poet. sp. Keule.

κορωνήτης, ου, ό ep. sp. (κορώνος) | Keulen-
κορωνή-φόρος, ου, ό ion. sp. (φέρος) | träger,
Keulenschwinger.

κορυπτικός, ου, ό buk. stösig. Von

κορύπτω buk. mit den Hörnern od. dem Kopf
stoßen.

Κόρυς, υδος, ή (W. *κογ*, *κεγ* ragen, mit v weiter-
gebildet) ep. poet. sp. 1. Helm. 2. übertr. Kopf.

F. acc. κόρυσα u. κόρυς, dat. pl. κορύσσων. Dav.

κορύσσω ep. poet. sp. 1. act. mit dem Helm versehen,
(zum Kampf) rüsten, πνός, anschwellen lassen: κύμα,
erregen: πόλεμον. 2. pass. u. med. a. sich er-
heben, anschwellen. b. sich zum Streik erheben,
sich rüsten od. bewaffnen, abs. u. πνί mit etw.; von
Lansen: behelmt, mit einer Spitze versehen.

F. ep. aor. act. κόρυσσα, pl. pf. pass. κωροισθήμενος.

κορυστής, ου, ό ep. Gerüsteter, Behelmer. Dav.

κορυφατός β (κορυφή) zu oberst, von Sachen: haupt-
sächlich; subst. ό Erster, Haupt, Anführer, Vor-
nehmster, Oberführer; ή κορυφαία 1. Teil des
Pferdesamms, der über den Kopf geht. 2. Kopf-
haar; τό κορυφαίον oberer Rand des Stallnetzes.

Κορυφάσιον, ου, τό Vorgebirge bei Pylos in Messe-
nien.

κορυφή, ης, ή, dor. κορυφή (vgl. κόρυς) 1. Scheitel.
2. Gipfel, κορυφήσιν, ἐν κορυφήσιν, ἐπί κορυ-
φῆσιν auf dem Gipfel. 3. das Höchste, Vortreff-
lichste, Hauptseite, κορυφή ὡν εἴματα, αὐδός
höchste Gewalt. Dav.

κορυφώ 1. sp. auf den Gipfel bringen, ἐπί ἐπί πνός
daraufsetzen, bis zum Scheitel, zum Abschlus bringen,
die Hauptpunkte gedrängt zusammenfassen.

2. pass. ep. sich gipfeln, emporsteigen, κύμα.

Κορώνεια, ας, ή St. in Boiotien am Kopaissee; St.
siegten dort die Spartaner über die Boioter, Athener
u. Argiver.

I. κορώνη, ης, ή (zu κορώνος gekrümmt, vgl. lat.
curvus) ep. sp. Krümmung. 1. Türring. 2. Haken
am Ende des Bogens zum Einbringen der Sehne.

II. κορώνη, ης, ή (vgl. κόρυς, lat. *cornix*) ep. sp.
Krähe, εὐκαλίη Bekröhe.

κορωνίς, ίδος (fem. zu κορώνος, vgl. κορώνη I.) ge-
krümmt, Beiw. der Schiffe ep., krummhörnig (Rin-
der) buk.; subst. ή krummer Schlauchhörnkel, übertr.
Schluß, Ende sp.

κοσκινηθῶν adv. sp. wie beim Sieben. und

κοσκινο-μαντις, εως u. ίδος, ή buk. Siehwahr-
sagerin. Von

κόσκινον, ου, τό (vgl. κέ-σιν-ον Werg) Sieb Ar.

κοσκυμάτιον, ου, τό (κόσκιος redupl., vgl. lat.
quiesciliae) poet. Lederball, wertlose Worte.

κοσμέω (κόσμος) 1. act. 1. ordnen, anordnen,
(zu)rüsten, besorgen. Im bes. a. aufstellen, in
Reih u. Glied stellen, ἵππους τε καὶ άνέρας, πάντα
κοσμηθέντες fünfmal eingeteilt, in fünf Abteilungen,
ἐπί τάξεις in Reihen, κοσμησάμενος εἰς τι eingeteilt
werden an etw. b. befähigen, leiten, τό κροσάμενος,
τό κοσμοῦμενος Anordnungen, πνός. c. zurecht
machen, τι, τραπέζαν decken, δάκρυον αὐξάνει.
2. schmücken, ausschmücken, τόπ u. τι, πνί mit

- κραταί-λωσ** 2 (λάσ) poet. hartsteinig, felsig.
κραταίος 3 (κράτος) ep. poet. ep. stark, kräftig, gewaltig. Dav.
κραταίως NT stark machen, pass. erstarken.
κραταί-πεδος 2 (πίδον) ep. hartföschig, hartgestampft.
κραταί-ρνος 2 (δρός) ep. mit harter Schale, stark umpanzert.
κρατερ-αύην, ενος, ό, ή starknackig.
κρατερός, **κρατερός** s. κρατ-.
Κρατερός, ou, ό Feldherr Alexanders des Großen.
κρατερό-φρων 2, γεν-ωνος (κροτέω) ep. von starkem Mut, unerschrocken.
κρατερό-ώνυξ, ενος (δρός) ep. starkhufig, starkklauig.
κράτιστα ep. dat. pl. v. κράτ.
κρατευταί, όν, ό (zu κρατώνω) ep. Bratspießstücker, Bratspießhalter.
κρατέω (κράτος) 1. Gewalt haben, stark, mächtig sein, Herr sein, herrschen, abs. ό κρατούμενοι Beherrschte, od. ποι unter, τινός über jem. herrschen, beherrschen, τό κρατούν της πόλεως höchste Gewalt im Staate, γνώμη mit seiner Meinung durchdringen; insbes. a. κρατέω ό λόγος, φάτις, δόξα es herrscht die Rede, Meinung, es geht das Gerücht. b. κρατέω ίμπερα. mit inf. poet. es macht sich geltend, ist besser. 2. stärker, mächtiger sein, siegen, abs. ό κρατούντες Sieger, den Vorkug haben: εν τινι; τινι durch etw. siegen: μάχη, πολιορκία; τι εν τινι siegen: ονόματι im Lauf, τινός überwältigen, besiegen, τών έπιστομών, τινά einen bezwingen, überwinden, niederkämpfen, pass. τινά όν. έν τινος von jem.; mit wackl. acc.: Συγκοσμός όντω νίκας έκράτησαν; im bes. in seine Gewalt bekommen, sich bemächtigen, νεκρών, γής. 3. ergreifen, fassen, festhalten, τι; NT hindern.
 F. fut. κρατήσω usw.
κράτηρ, ήρος, ό, ion. κρητήρ (κράτηννα) 1. Mischkrug, ein weitbauchiges Gefäß aus Ton od. Metall, mit zwei Henkeln, κρατήρα κερύσσασθαι ep., κερύσσει den Wein im Krüge mischen, κρητήρας στήσασθαι Mischkrüge aufstellen für das Geiaige, έλκρόδρον zur Feier der Freiheit; übertr. κρατήρ κακών Unheilsbecher. 2. von der Gestalt: a. Krug, b. Felsenkessel, Höhlung. c. Krater der Vulkane, ό έν Αφρην κρατήρας. Dav.
κρατηρίζω aus dem Mischkessel spenden (an den Mysterien).
Κράτης, ήρος, ό 1. Dichter der alten Komödie. 2. sonstiger Mannesname.
κρατησί-μαχος 2 (μάχη) poet. in der Schlacht siegend.
κρατησί-πους, οδος (κρατέω u. ποός) poet. mit den Füßen, im Laufe siegend.
Κρατησ-ιππίδας, ou, ό spartanischer Naturhoh im Peloponnesischen Kriege.
κρατησ-ιππος 2 (κρατέω u. ίππος) poet. zu Pferde, im Wettrennen, im Wettfahren siegend.
κρατητικός 3 (κρατητής, κρατέω) zum Erfassen geschickt, τινός.
κράτι s. κράτ.
Κρατίνος, ou, ό Dichter der älteren Komödie.

- κρατιστεύω** der Beste sein, sich als Bester beweisen, abs. od. τί, τινά, έν τινι, κατά od. περί τι in, an etw., τινός übertreffen, mit pt.
 Von **κράτιστος** 3 (sup. v. κρατός) der stärkste, mächtigste, dann: der tüchtigste, beste, vortrefflichste, teils abs. τό κράτιστος της πόλεως der beste Teil, Kern, τό κράτιστα της χώρας die besten Gegenden des Landes, teils έν τινι u. περί τι in etw., εως u. προς ες zu etw., mit inf., pt., κράτιστόν (έσσι) mit inf. es ist am besten, zweckmäßigsten; im bes. 1. der mutigste, tapferste, κρδίστος γνώμη. 2. der angesehenste, vornehmste, edelste. — adv. **κράτιστα** aufs Beste.
κράτος, εος, ους, τό ep. poet. ep. auch κάρτος (soll κράτος, vgl. ai. krátis Tüchtigkeit, got. karudus = nhd. kari) 1. Stärke, Kraft, Gewalt, άνδ κράτος mit aller Gewalt, eilig, im Galopp: έλασεν, κατά κράτος mit Nachdruck, aus allen Kräften: δώκεν, πόνον αλγειν im Sturm. 2. Macht, Herrschaft, τοο γάρ κράτος έστ' ένί ολίγο; im bes. a. Obermacht, Sieg, ένί Τρώεσσι τίθη κράτος H. b. Obmacht, τινός über jem., της στρατός Oberbefehl; meton. = Herrscher, Gewalthaber. c. Gewalttat.
κράτος s. κράτ.
κρατώνω, ep. κερτώνω 1. aet. a. stärken, befestigen, sichern, τινά, τι; pass. befestigt od. gesichert werden. b. = κρατέω herrschen, beherrschen, abs. od. τινός, τι; Gewalt über etw. bekommen, besitzen, τινός. 2. med. sich (τιδ) etw. befestigen, sichern.
κράτους, ό ep. = κρατερός kräftig, stark, mächtig. F. comp. κρείστων, sup. κρείστος.
κραυγάς u. ion. **κραυγανόμας** od. **κραυγάνωμα** d. m. (κραυγή) schreien, krähen.
Κραυγαστής, ou, ό poet. Froschhaume (Schreiber).
κραυγή, ής, ή (vgl. κράς, ai. krocas Schrei, got. krukjan krähen, lat. crocire) Geschrei, Lärm. 1. Kriegsgeschrei, ον κραυγή mit Hurra. 2. Wehruf, κραυγήν άείναι, ποσειν Geschrei erheben.
κράυρος 3 spröde, brüchig.
κρε-άγρα, ας, ή Fleischzange, Fleischgabel.
κρεάδιον, ou, τό, demia. v. κρέας, Stückchen Fleisch.
κρεάνομέω (κρεα-νόμος) ep. Fleisch, bes. vom Opfertier unter die Gäste verteilen.
κρεάνομία, ας, ή sp. Fleischverteilung. Von **κρεά-νόμος**, ou, ό (κρέας u. νόμος) poet. Verteiler des Opferfleisches.
κρέας, κρέως, τό (aus *κρέσας, vgl. ai. krátis, lat. cruor) Fleisch; pl. Fleischstücke, Fleischspeisen. F. dat. κρέας, pl. κρέα, κρέ', κρέων, κρέας; ep.: dat. εγ. κρέας, gen. pl. κρέων, κρέων; ion. dat. pl. κρέασι; sp. κρέατος, κρέατα.
κρέτων, ou, τό (aus κρεσέ-ων) ep. Fleischbank, Tisch zum Zerlegen des Fleisches.
Κρεωντιάδης, ou, ό S. des Kreon (= Lykomedes).
κρείουσα ep. s. κρείων.
κρεισσό-τεκνος 2 poet. höher als Kinder geschiet.
κρείσων 2, att. κρείτων, ion. κρείσων (aus κρέτιον, lak. κρεσών aus *κρεσών). comp. v. κρατός 1. a. stärker, mächtiger, abs. u. τινι an etw., vorzüglicher, besser, nützlich, mit pt., mit inf. mehr berechtigt zu, κρείσσόν (έσσι) mit inf. b. überlegen, obsiegend, Sieger, abs. u. τινός, λόγος über alle Beschreibung gehend, κρείς τι; im bes. ό κρείσσορος Höherstehende, Vornehmere. 2. im schlimmen

κριθίδιον, ου, τό u. κριθιον, ου, τό, *demin.* v. κριθή, sp. Gerstenkörnern.

κρίθινος β von Gerste, οίνος Gerstenwein = Bier.
κριθο-τράγος 2 (τραγειν v. τρώγω) poet. Gerste fressend.

Κριθώτη, ης, ἡ St. am Hellespont, J. Gallipoli.

κρίκε ep. s. κρίζω.

κρίκος, ου, ὁ (vgl. abd. *krinc*) sp. ion. sp. Ring, Reifen; im bes. 1. Ring am Joehbalken. 2. Siegelring. 3. Halskette.

κρίμα, κρίμα, ατος, τό (κρίνω) poet. sp. 1. richterliche Entscheidung, Urteil. 2. Rechtsandel, Verurteilung, θάνατον zum Tode.

κρίμων, ου, τό (auch κρίμων, vgl. lat. *cridrum* u. κρίνω) poet. grob geschrotetes Mehl.

κρίμωνός 2 (είδος) poet. grob geschrotetem Mehl ähnlich, κρίμωνός καταφέρει es scheint in großen Flocken.

κρίνον, ου, τό } Lilia

κρίνος, ους, τό ion. sp. }

κρίνω (hesh. κρίνω, aus *κρίνω, vgl. lat. *cerno*, *cribrum* Sieb)

I. act. 1. scheiden, sondern, sichten, unterscheiden.

2. absondern, auseondern, auswählen.

3. entscheiden, beschließen, richten, (ver)urteilen.

II. med. für sich auswählen, auslegen, deuten.

III. pass. 1. angewählt, beurteilt, entschieden werden.

2. vor Gericht gestellt, zur Verantwortung gezogen, gerichtet werden.

3. sich sondern, sich messen im Kampf od. vor Gericht.

I. 1. ἀνδρας κατά φάλα, κριπών τε και άγνας, auch: ordnen. 2. έρετας, gutheissen: τοὺς αὐτοὺς κροῦς. 3. τὰ ἀμφέλογα, sich entscheiden für: γνώμη, κρίνειν τὸ κροῖς τὸ εἰω. beurteilen nach;

halten für, erklären für mit dopp. acc.: ἀπέλιμα κρίνειν αὐτῶ, mit acc. c. inf.: κρίνειν εἶναι; im bes. a. zu Gericht sitzen, richterlich entscheiden, schlichten, verita, σχολιάς θέμιστας. b. anklagen, richten, verurteilen, τὸν θανάτου, περί θανάτου auf den Tod anklagen, τὸν τὸ jem. etw. zuerkennen.

II. τι od. τῶν, ἀνεκροῦς.

III. 1. κριθεῖς εἰς γένηται, u. κρομμένοι ἀνδρες auserelese od. bewährte Männer, οἰδρος entschiedener, d. h. einen festen Strich haltender Wind. 2. κροθῆναι ἐν δικαστηρίῳ περί θανάτου auf den Tod angeklagt werden, ἐπ' αὐτῆ ψήφῳ verurteilt werden, mit inf. man entscheidet über jem. daß. 3. Δροτῖ im Kampf, δίκην vor Gericht, τὸν τινος mit jem. wegen etw.

F. fut. κρίνω, aor. έκρίνω, pf. κέκρινα; pass. pf. κέκριμα, aor. έκρίθην, fut. κριθέσμαι, adj. verb. κριτός, κριτέον; med. fut. κριθήσμαι (auch in pass. Bed.), aor. έκρίθην; dazu sp.: fut. κρίνω, aor. pass. κριθήθην, 3 pl. κριθέν, inf. κριθήμενα.

κρο-πρόσωπος 2 ion. mit einem Widdergesicht.

κρός, ου, ὁ (κρέω, κρεάω) 1. Widder, Schaafbock. 2. Belagerungsmaschine, Sturmbock, Mauerbrecher.

Κρίσα, ης, ἡ St. in Phokis. — adj. Κρισάτος 3, κίλλος.

κρίσις, εως, ἡ (κρίνω) 1. Scheidung, Zwiespalt, Streit, περί τινος, κροῖς τινος. 2. (Aus)wahl 3. Entscheidung, τοῦ κοίλου λαβόντος κρίσει, Aussehlag, Ausgang; im bes. a. gerichtliche Entscheidung, Untersuchung: κροῖστε κροῖς τὴν κρίσει, καθίσταται έάντων ἐς κρίσειν τινὶ sich jem. stellen, εἰς τὴν κρίσειν οὐχ έπακούειν sich nicht stellen, κροῖσειν ποιεῖν τινος jem. den Prozeß machen; Urteil, Verurteilung, μετά τὴν κρίσειν. b. NT Gerichtshof, Recht, Strafe. c. sp. ästhetische Kritik.

Κρίσων, ανος, ὁ berühmter Athlet aus Himera.

Κρίταλλα, αω, τό St. in Kappadokien östlich vom Halys.

κριτέον s. κρίνω.

κριτήριον, ου, τό (κρίνω) 1. entscheidendes Kennzeichen, Mittel zum Urteilen. 2. a. Zeichen od. Signal des Gerichtes. b. Gerichtsplatz, Gerichtshof, Gericht. c. NT Rechtssache.

κριτής, ου, ὁ (κρίνω) Beurteiler, Richter. a. Schiedsrichter. b. Kampfrichter. c. Ansleger, Deuter, τῶν ἐπισημίων.

Κριτίας, ου, ὁ Haupt der dreißig Tyrannen in Athen.

κριτικός 3 (κρητής) zum Beurteilen od. Richten fähig, κρητικὴ ἀρχή richterlich; εὐκρίτ. ὁ Beurteiler.

Κριτό-βουλος, ου, ὁ S. des Kriton, Schüler des Sokrates.

Κριτό-λαός, ου, ὁ peripatetischer Philosoph, Teilnehmer an der athenischen Gesandtschaft nach Rom im J. 155.

κρίτως 3 (κρίνω) sp. poet. ausgesondert, auserwählt, erlesen.

Κρίτων, ανος, ὁ Freund, Alters- und Demosgenosse des Sokrates.

Κριώα, ας, ἡ attischer Demos; Κριώθεν aus Krios. — Κριωεύς, εως, ὁ Einw.

κρο-αίνω (aus *κροουέτω zu κρούω) sp. poet. stampfen, schlagen, traben.

Κρόβυζοι, ου, ὁ thrakisches Volk.

Κροῖσος, ου, ὁ S. des Alyattes, Kön. von Lydion, 649 von Kyros enthronet.

κροκάλη, ης, ἡ (vgl. al. *krakarā* Kies, Geröll) poet. Kiesel am Meeresufer.

κρόκεος 2 (κρόκος) poet. safranfarbig, safrangelb.

κρόκη, ης, ἡ (κρέω) 1. Einschlagfaden. 2. Faden überh. 3. Gewebe.

F. acc. κρόκα.

κροκίζω (κρόκος) sp. dem Safran gleichen.

κροκό-βαπτος 2 | (βάπτω) poet. safranfarbig, κροκό-βαψής 2 | safrangelb.

κροκόδιλος ου, ὁ (ans *κροκό-δελος Steinwurm, κρόκη = κροκάλη Strandkiesel, δελίος Wurm, -δελος falsche Schreibang) 1. Eidechse, Krokodil; Κροκοδεῶν νόστιμ, ἡ St. in Mittelägypten. 2. sp. spitzföndige Schluforn.

κροκόεις 3 poet. = κρόκος.

κροκό-νητική, ης, ἡ (κρόκη n. νέω) Kunst, den Faden des Einschlags zu spinnen.

κροκό-πεπλος 2 sp. poet. safranwandig, Πώς.

κρόκος, ου, ὁ (hebr. *karšom*) Safran. Dav.

κροκόω sp. in Safran tauchen, κροκό κροκομμένοσ mit safranfarbigem Efeu bekrant.

Κροκύλητα, αω, τό Gan auf Ithaka.

Κροκύλιον, ου, τό St. in Aitolien.

κροτύς, ὄδος, ἡ (κρόστυ) ion. poet. Wollflocke, Faser.
κροκ-ύφαντος, ου, ὁ (κρόστυ u. ύφανία) ep. Gewebe.
κροκώδης 2 (κρόστυ) von der Art des Einschlagens beim Gewebe.
κροκωτίδιον, ου, τό poet. *demin. v.*
κροκωτός 3 (κροκώω) safranfarblich; *subst. ὁ sp.*
 safranfarbiger Überwurf, poet. τό κροκωτόν.
κροκωτοφόρῳ (κροκωτο-φόρος, φέρω) poet. ein
 safranfarbiges Kleid tragen.
κρόμ(μ)ιον, ου, τό (aus *κρόμειον, vgl. ags. *hrum-*
ean Lauch) ep. ion. Zwiebel, Gartenlauch.
κρομμυ-οξυρριγμία, ας, ἡ (ὄξυρριγμία das sanre
 Aufstoßen, ὄξυς u. ὀξυρριγίω) poet. das Aufstoßen
 von Knoblauch und Essig.
Κρομμυών, ὄνος, ὁ Ort in Megaris. — *adj.* Κρομ-
 μυώνιος β.
Κρόνια, ὧν, τὰ 1. Kronosfest, am zwölften Tage
 des Hekstombaion. 2. die römischen Saturnalien
 (sp. Κρονιάδες ἡμέραι).
Κρονίδης, ου, ὁ } ep. β. des Kronos, Kro-
κρονίων, ἰωνος u. ἰονος, ὁ } ride, mit n. ohne Ζεύς.
κρονικός 3 (Κρόνος) poet. uralt, altfränkisch.
Κρόνιον, ου, τό Kronoshügel bei Olympia.
Κρόνιος 3 poet. dem Kronos eigen, geweiht.
κρόν-ιππος, ου, ὁ poet. alter Narr.
Κρόνους, ου, ὁ Gemahl der Rhea, V. des Zeus, Po-
 seidon, Hades u. der Hera, nach seiner Entthronung
 in den Tartaros verstoßen.
κρόσσατ, ὧν, αἱ (aus *κρόσσαι, vgl. altengl. *oferhræ-*
gian üherringen) 1. ep. Mauervorsprung, Gesims,
 Zinne. 2. ion. Absatz, Stufe (der Pyramiden).
Κροσσατή χώρα, ἡ ion. = **Κρουσίς γῆ** Landschaft
 Makedoniens.
κροσσώτης 3 (*κροσσώω, κροσσός Troddel) sp. mit
 Troddeln od. Fransen versehen.
κροταλίω ep. ion. klappern, rasseln; *tr.* ὄξα
 Haseln lassen. Von
κρόταλον, ου, τό (κροτέω) 1. ion. Klapper, Becken.
 2. übertr. poet. Zungendrescher.
κρόταφος, ου, ὁ 1. ep. Schläfe, meist pl. 2. übertr.
 poet. Berggipfel. Von
κροτέω (κρότος) 1. ep. = κροταλίω klappern lassen,
 ὄξα. 2. klopfen, zusammenschlagen, τὸς γῆρας,
 κροτῆσαι werde heklatscht. 3. sp. schmieden.
 Dav.
κρότημα, ατος, τό poet. Zungendrescher, durch-
 trischer Mensch.
κρότησις, εως, ἡ } (κροτέω) das Zusammen-
κροτησμός, οὐ, ὁ poet. } schlagen, Stoß.
κροτητός 3, *adj.* verb. v. κροτέω, poet. 1. rasselnd,
 ὄμαρα. 2. geschlagen, ὄμαρα.
κρότος, ου, ὁ (vgl. lit. *kertū* ich haue) das Zusam-
 menschlagen, bes. Klatschen mit den Händen, γροτόν.
 Beifallklatschen, überh. Geklapper, Lärm, ποτόν.
Κρότων, ὄνος, ἡ St. in Unteritalien. — **Κροτωνιά-**
ται, ion. **Κροτωνιῆται**, ὧν, ὁ Einw. — **Κροτω-**
νιάτις, ὄδος, ἡ Gebiet von Krotos.
κροβύμα, ατος, τό (κροβύω) 1. Schlag, Stoß. 2. a. das
 Spielen eines Saiteninstrumentes. β. Tomstück.
κρουνός, οὐ, ὁ (aus κροσ-τός, vgl. κρήνη u. an. *krunn*
 Welle) ep. poet. sp. Quelle, Laufbrunnen; **Κρου-**
νοί, ὧν, αἱ Ort in Elis.

κρουνο-χυτρο-λήρατος (χίτρα u. λήραος) poet. der
 leere Worte aussprengend, fader Schiwätzer.
κρουσιδημέω (κρουσί-δημος aus κρούω u. δημος)
 poet. das Volk aufwiegelnd betrügen.
κρούσις, εως, ἡ (κρούω) poet. sp. 1. das Schlagen,
 Stampfen. 2. das Schlagen eines Saiteninstrumentes.
Κρουσίς — Κροσσαίη.
κρουστικός 3 *κρουστικός* geschickt, übertr. er-
 greifend (v. Redner); τό κρουστικόν das Ergreifende
 der Rede. Von
κρούω (aus *κρούωω, vgl. lit. *krūsti* zerschmettern,
 ksl. *kriviti* abhrecken, nach ändern aus *κρούωω nach
 κρουστός zu κρούω) 1. *act. u. pass.* stoßen, (zusam-
 men)schlagen, klopfen, abs. od. τι πρὸς τι etw. an
 etw., τινά mit etw.; im bes. a. anpochen an etw.,
 ὄμαρα; übertr. untersuchen, prüfen. β. ein Saiten-
 Instrument schlagen od. spielen. 2. *med.* πρῶμων
 rückwärts rudern ohne zu wenden, auch von den
 Schiffen selbst: πρῶμων κρουόμενα νηες.
 F. *fut.* κρούω, *aor.* ἐκρούσα, *pf.* ἐκρούσκα; *pass. pf.*
ἐκρούσκα, aor. ἐκρούσθη.
κρούβρα ep. poet. n. **κρούβρην** *adv.* (κρούβρα) vor-
 bergen, heimlich, abs. u. τινός vor jem.
κρούβω in *comprou*, sp. = κρούβρα.
κρουρός 3 (κρούω) 1. poet. kalt, eisig. 2. übertr.
 ep. schönheitlich, gransig, entsetzlich.
κρυμός, οὐ, ὁ (*κρουσμός s. κρούω) ion. poet. sp.
 Kälte, Frost, Winterzeit.
κρυόεις 3 ep. poet. schaudervoll. Von
κρύος, εως, τό (*κρύος-ος, vgl. lat. *crusta*, ahd. *(h)rosā*
 Kruste, Eis) 1. Eiskälte, Frost. 2. übertr. poet.
 Schauder.
κρυπατίος 3 n. 2. (κρυπτός) ep. poet. verborgen,
 heimlich.
κρυπτασσε s. κρυπταί.
κρυπταί, ας, ἡ Durchstreifung des Landes u. Über-
 wachung der Haseln durch spartanische Jünglinge.
 Von
κρυπτεύω (κρυπτός) 1. *act.* 1. poet. verborgen.
 2. sich verborgen, auflauern, τινά jem. II. *pass.*
 poet. κρυπτεύομαι man stellt mir nach (nur *pr.*).
κρυπτή, ἡς, ἡ sp. NT Grotölhe, Krypta. Von
κρυπτός 3 verborgen, geheim, übertr. trügerisch,
 ἔκρη; *subst.* ὁ Auflauerer, τό κρυπτόν Heimlichkeit.
 Von
κρυπταί 1. *act.* 1. *tr.* verborgen, verhüllen, ver-
 stecken, abs. n. τι, τινά, ἢ τινι etw. in etw., ἐν u. ἐπὶ
 τινι, τινά τι etw. vor jem., ἀπ' ἄλλων; insbes. a. jem.
 decken, schützen, τινά ἀκεῖ. β. bestatten, γένει,
 κατὰ γένος u. τάφος, γβ. c. verhehlen, verheim-
 lichen, verschweigen, τι, τι πρὸς τινα, τι τινα, abs.
 κρυπταί-ος verborgen, geheim; φάσμακα; versteckt,
 einsam: νάπη. 2. *intr.* sich verstecken, verborgen
 sein.
 II. *med.* sich etw. od. das Seinige verborgen, ver-
 hüllen, ἢ τινι etw. mit etw. 2. bei sich bergen,
 verschweigen, ῥάληθες.
 F. *fut.* κρυπῶ, *aor.* ἐκρυπα, *pf.* ἐκρυπε; *pass. pf.*
ἐκρυπεσκα, aor. ἐκρυπήθη; *adj.* verb. κρυπτός;
 dazu ep. *impf. iter.* κρυπτασσε, poet. *aor. pass.* 3
 pl. ἐκρυπθεν, *aor.* 2 *pass.* ἐκρυπήθη, sp. *ἐκρυπήθη*
 u. *aor.* 2 *act.* ἐκρυπήθη.
κρυσταλλίζω NT durchsichtig wie Kristall sein.

κρυσταλλό-πηκτος 2 } (πύρρον) poet. zu Eis
κρυσταλλο-πήξ, ήρος, ό, ή } gefroren.
κρυσταλλός, ου, ό (vgl. κρύος u. an. ήρjóna schau-
derna) 1. Eis. 2. sp. Bergkristall.
κρύφα, κρυφή, dor. κρυφή, κρυφήδόν adv. (κρύ-
φω) verborgen, heimlich, abs. u. κρύφα πινός heim-
lich vor jem., ohne jmds. Wissen.
κρυφαίος 3 poet. sp. } (κρύπτω) versteckt, heimlich,
κρυφτός 3, poet. 2 } geheim.—adv. -αίως, -ίως.
κρυφαίς s. κρύφτω
κρύφος, ου, ό poet. Verborgenheit, κρύφον θέναι
πινός jem. verbergen.
κρύφω sp. Nbf. v. κρύπτω.
κρυφή-μέτωπος 2 sp. die Stirn verbiegend.
κρυφή-νόος 2, regz. -νόος, seine Gedanken verber-
gend, hinterlistig.
κρυφίς, εύς, ή poet. sp. das Verbergen, Sichverbergen.
κρυβύλη, ής, ή Ort in Thrakien.
κρυβύλος, ου, ό (zu κρύβωμος) 1. Haarschopf auf
dem Scheitel. 2. Haarschub oder Federhusch auf
dem Helm. Dav.
κρυβυλώδης 2 (είδος) sp. haarschopffähnlich.
κρύω (κρύωσις, vgl. lat. erocio, ahd. Aruooh Krihe)
poet. kühlen, kreiben.
F. fut. κρύωσι.
Κρώμα, ής, ή St. in Paphlagonien.
Κρώμιος, ου, ό St. im Süden Arkadiens.
Κρωπία, ασ, ή (auch Κρωπίδα) ettsischer Demos der
Leontischen Phyle.
κρωσός, ος, ό (*κρωσίος, germ. *kruga) poet. sp.
1. Krug. 2. buk. Graburne, Aschenkrug.
Κρῶφι, τό Gebirge in Oberägypten.
κτάμεν, κτάς, κάτασθαι, κτάμενος s. κτείνω.
κτάομαι 4 m., Ion. κτέομαι (aus *κτάσμαι, ai. kti,
pr. ktiyati, ktiatī, Herrschaft, got. skatts Geldstück
= nhd. Schatz) 1. sich etw. erwerben, in einen
Besitz bringen, erringen, abs. u. τί, τί έν, άπό, παρά
u. απός τινος etw. von jem., πώ gewinnen, sich
geneigt machen: φίλος, Ανδών λαόν sich unter-
werfen, mit doppeltem acc.: Καρδούχους πολεμίστης
die Karduchen zu Feinden; von üblen Dingen: eich
etw. zusehen, κωμά. 2. jem. etw. erwerben od.
verschaffen, πάλι π.
II. pf. sich erworben haben, besitzen, haben, von
üblen Dingen: behaftet sein mit, abs. ό κτεμημένος
Besitzer, Herr, Eheherr, u. τί: φωνήν μάχαρον.
F. fut. κτήσομαι, aor. έκτεράσμαι, pf. mit akt u. pass.
Bed. κτενησαι, έκνησαι, cj. κτεθήσομαι, opt. κτεθή-
σομαι u. κτεθήσμαι, fut. 3. κτεθήσομαι, έκτεθήσομαι,
aor. pass. έκτεθήσθαι, adj. verb. κτητός, -έος. Dav.
κτέανον, ου, τό (κτείνανον) 1. poet. Besitz, Ver-
κτέα, ατος, τό (κτεία) 2. ep.
F. dat. pl. v. κτεία: κτεάτοια.
κτεάτεραι, ασ, ή (fem. v. κτεατήρ) poet. Erwerbberin.
κτεατήζω (κτεάτ-, Stamm v. κτεία) ep. poet. er-
werben, τί τινι etw. mit, durch etw.
F. aor. κτεάτοια.
κτείνω, Nbf. κτείνυμι, κτίνυμι, κτινύω,
Isch. κτένω (aus *κτένω, vgl. ai. ksanóti er ver-
letzt, verwundet) töten, umbringen, erlegen, abs. od.
πώ; aor. auch: ich habe töten wollen: pass. getötet
werden.

F. att.: fut. κτενώ, aor. έκτενω, pf. έκτενω; daan ep.:
pr. cj. κτείνωμι, fut. κτενέω u. κτενάω, aor. έκτέ-
νω, inf. κτενάειν, u. έκτείνω, aς, α, έκτείνω, ατε,
 έκτενω, cj. 1 pl. κτείνωμι, inf. κτείνωμαι, pl. κτείνω-
μι, med. fut. κτενάομαι in pass. Bed., ebenso aor. έκτέ-
νω, inf. κτενάσθαι, pl. κτενάσθω, aor. pass. έκτενάσθαι,
3 pl. έκτενώεν (in Prosa das pass. durch αποθήσκω
ersetzt); ep. pf. act. έκτενόηκα.
κτείνω, κτενός, ό 1. sp. Kamm. 2. poet. Hand mit
ausgespreizten Fingern. Dav.
κτενίζω Ion. poet. sp. kämmen, med. sich (σε) käm-
men, κόμας.
κτενίον, ου, τό, demin. v. κτείνω, sp. Kämmchen.
κτενισμός, ος, ό (κτενίστης) poet. sp. das Kämmen.
κτενίνας Isch. = κτείνως.
κτέομαι s. κτάσμαι.
κτεράς, ους, τό (κτεράσαι) ep. 1. sg., nur nom. u.
acc., Beisitz. 2. pl. κτερες Ehrengaben an die
Toten, Leichenfeier, Bestattung. Dav.
κτερίζω ep. poet., Nbf. κτερείζω ep. 1. einen Toten
ehrenvoll bestatten, πώ τινι jem. die letzte Ehre
erweisen durch etw. 2. κτερες κτερείζων eine
Totenfeier halten.
F. fut. κτεράω, aor. έκτερέω, inf. aor. ep. κτερείζω.
Dav.
κτερίσματα poet. = κτερες (κτερας).
κτέμεν ep. s. κτείνω.
κτημα, ατος, τό (κτημα) Besitz, Eigentum, Habe;
pl. Schätze, Kostbarkeiten, u. sw. Sklaven, Grund-
besitz od. bewegliches Vermögen. Dav.
κτηματικός 3 sp. besitzend; subst. of κτηματός
Besitzende, Grundbesitzer.
κτηνηδόν adv. Ion. nach Art des Viehes. Von
κτηνος, εος, τό (κτενομαι) Besitz, insbes. an Vieh,
Lasttier; pl. Haustiere, Herden.
Κτησίας, ου, ό Art aus Knidos, begleitet den Groß-
könig auf dem Feldzug gegen Kyros, Verfasser der
Hez. 1.
κτησίος 3 (κτερας) 1. zum Besitz od. zum Eigentum
gehörig, γυγιματα, βωμός Hausschatz, Hausaltar.
2. Ζεύς Geber u. Schützer des Eigentums.
κτής-ιππος 2 sp. Pferde besitzend.
κτησίς, εύς, ή (κτενομαι) 1. Erwerbung, Erwerb,
φιλων, κτήσον ποσειδάωνος etw. zu erwerben suchen.
2. Besitz, Habe, anch: das Besitzen, Berechtigung
zu etw. (πινός).
Κτησι-φών, άντρος, ό Freund des Demosthenes, der
ihn in der Rede περί τού στεφανίου gegen Äschines
verteidigte.
κτητέον s. κτάσμαι.
κτητητός 3 (*κτητός) sp. zum Erwerb gehörig od.
geschlekt, hesitantigend (= possessivus); κτηκάη,
ής, ή (se. κτετός) = genitivus.
κτητός 3 1. ep. poet. erworben; subst. κτητή Ge-
kaufts, Sklavin. 2. erwerbbar, τίνι für jem.
κτητώρ, ορος, ό sp. NT Besitzer, Herr.
κτητέος 3 (aus ktiτέος v. ktiς, ίδος, ή) ep. von
Wisselfell.
κτιζώ (vgl. ai. kti, pr. kti-ti weit wohnt) 1. bewohnt
machen, besiedeln, bevölkern, ζώων. 2. gründen,
einrichten, θήβης ίδος, ίδοτήν, πώ γόνω erzeugen;
übertr. herstellen, schaffen, machen, mit dopp. acc.
machen zu etw.



λέξις, *ewos*, *ή* (*λέγω* L) 1. Wort, Rede, *πρὸς* Prosa; Vortrag. 2. Redeweise, Stil, *κατὰ λέξιν* wörtlich.
Λεξι-φάνης, *ous*, *δ* (*φάνω*) Titel einer Schrift Lukians.
Λε-όννατος, *ou*, *δ* (*λέω*s ganz, *όννημα*, einer der in allem nützet) Feldherr Alexanders d. Gr.
Λεοντή, *ή*, *αεγ.* *λεοντή* (*sc. δορδ*) ion. Löwenhaut.
Λεοντίας 3 (*λέων*) huk. vom Löwen, *θέσμα*.
Λεοντιάδης, *ou*, *δ* 1. Führer der Thebaner in den Thermopylien. 2. Führer der Oligarchen in Theben, oberliefer 392 die Kadmeia dem Phoibidas.
Λεοντίνο, *ou*, *α* St. im östlichen Sizilien, nördlich von Syrakus. — **Λεοντίνη**, *ης*, *ή* Gebiet von L. — **Λεοντίνο**, *ou*, *δ* Einw.
Λεοντίς, *ιδος*, *ή* (*sc. φιλή*) = *Λεωνίς*.
Λεοντό-βαίμων 2 poet. wie ein Löwe schreitend.
Λεοντο-κέφαλος 2 (*κεφαλή*) sp. löwenköpfig; *n. pr.* St. in Phrygien.
Λεοντό-πους, *κωδος*, *ά* *ή* poet. löwenfüßig.
Λεοντο-φόρος 2 (*φέρω*) sp. mit dem Zeichen des Löwen versehen.
Λεοντο-φυής 2 (*φύω*) poet. von Löwen erzeugt, *θυρα* Löwenfang.
Λεοντό-χασμα, *ατος*, *τό* sp. Löwenrachen (als Wasserspeier an den Tropfsteinen der Dächer).
Λεοντώδης 2 (*είδος*) löwenartig; *adv.* *-ώς*.
λέπαδον, *ou*, *τό*, *gew. pl.*, sp. poet. Bugrismen, Jochriemen, Joch, Gesohr.
λεπταίος 3 (*λέπας*) poet. feinsig.
λέπ-αργός 2 (*λέπος* u. *αργός*) huk. mit weißem Fell, weißlich, grau.
λέπας, *τό* (vgl. lat. *lapis*) poet. Fels, Vorgebirge.
λεπάς, *άδος*, *ή* (*zu λέω*, *λέπας*) Karpfhaechke, die sich an Felsen festsaugt. Dazu
λεπαστή, *ης*, *ή* poet. Trinknapf, Becher.
λεπιδοτής 3 ion. sp. geschuppt, schuppig; *subst.* *δ* großer, schnppiger Nilfisch. Von
λεπίς, *ιδος*, *ή* (*λέπω*) ion. sp. Schuppe, Metallplättchen.
λέπος, *ους*, *τό* (*λέω*) sp. Schale, Hülse.
λέπρα, *ας*, *ή*, ion. *-ρη* (*λεπρός*) Aussatz.
λεπράς, *άδος*, *ή*, *ben. fem.* zu *λεπρός*, huk.
λεπρώ (*λέπρα*) poet. sp. den Ansatz bekommen, kahmig werden (v. Wein).
Λέπρον, *ou*, *τό* u. **Λέπρος**, *ος* St. im südlichen Elis. — **Λεπρέαται**, *ων*, *oi*, ion. *-ήται*, Einw.
λεπρός 3 (*λέπω*) 1. poet. schuppig, rauh. 2. sp. *NT* aussätzig.
λεπταίλος 3 (*λεπρός*) sp. zart, fein.
λεπτο-επιλεπτός 2 *comp.* poet. immer noch dünner.
λεπτο-βαθής 2 (*βάθος*) poet. von geringer Tiefe.
λεπτο-γεως 2 (*γη*) mit magerem Boden.
λεπτο-γνώμων 2, *gen. -ωνος*, (*γνώμη*) sp. von feinem Verstande.
λεπτο-γραμμος 2 (*γραμμά*) }
λεπτο-γραφοί 2 (*γραφή*) } sp. fein geschrieben.
λεπτο-δομος 2 (*δῶμα*) poet. dünn od. fein gebant, *πέλαγα* zartes Gewinde des Tauwerks.
λεπτο-θριξ, *ειχμος*, *δ*, *ή* poet. feinhaarig.
λεπτολογέω poet. sp. spitzfändig reden, *τί* über etw.
 Von

λεπτο-λόγος 2 poet. spitzfändig od. feinsinnig redend.

λεπτο-μαρής 2 (*μαρῶς*) sp. aus dünnen Teilen bestehend, feingeteilt.
λεπτο-μίτος 2 (*δ* *μίτος*) poet. feinsändig.
λεπτο-πρυμνος 2 (*πρύμνα*) poet. mit schlankem Bug.
λεπτός 3 (*λέω*) 1. enthält, ausgoldroschen. 2. übertr. a. dünn, klein, fein, *όδω*s; *τό* *λεπτόν* (*sc. νόημα*), auch *δ* *λεπτός* (*sc. γαῖος*) kleines Geldstück = $\frac{1}{8}$ *As NT*; *ἐπὶ λεπτόν* in dünner Schlachtlinie, *εὐάδω* schmal. *b.* kraftlos, schwach (*δ* *δύσκολο* u. *geistig*), *μήτης*. *c.* scharfsinnig, *σοφία*. — *adv.* *-ώς*.
λεπτο-σπάθης 2 (*σπάθης* ansetzen) poet. fein geweht.
λεπτότης, *ης*, *ή* (*λεπτός*) 1. Düntheit, Schwächlichkeit. 2. Scharfsinn.
λεπτουργέω (*λεπτοργός* von *λεπτός* u. *W. έργ*) seine Arbeit machen, fein anterscheiden.
λεπτο-υψής 2 (*ὕψή*) sp. feingeweht.
λεπτο-φωνος 2 (*φωνέω*) sp. dünn od. fein redend.
λεπτο-φύμαθος 2 poet. mit feinem Sande.
λεπτόν dünn machen, verdünnen.
λεπύριον, *ou*, *τό* huk. }
λέπυρον, *ou*, *τό* poet. } (*λέπος*) Schale, Rinde.
λέπω (vgl. lat. *liber* Bast) sp. abschälen, abstreifen, ahreiben.
F. fut. *λέπω*, *aor.* *έλεπα*.
Λέρνα, *ης*, *ή* Flecken u. See in Argolis. — *adj.* **Λερναίος** 3.
Λέρος, *ou*, *ή* eine der Sporaden. — **Λέριος**, *ou*, *δ* Einw.
Λέσβος, *ou*, *ή* Insel im Nordosten des Ägäischen Meeres, *J. Metelino*; **Λεσβόθεν** aus Lesbos. — **Λέσβιος** 3 leshisch; *of* **Λέσβιοι** Einw.: **Λεσβίς**, *ιδος*, *ή* Lesbierin. — **λεσβιάζω** u. **λεσβίζω** nach Art der Lesbierinnen unnatürliche Unzucht treiben.
λεσχάζω poet. schwatzen. Von
λέσχη, *ης*, *ή* (aus *λέχ-ω*, vgl. *λέχος*) sp. poet. ion. sp. 1. Ort, wo der Fremde sich hinlegen kann, Karawanserei, Volksherberge, Gemeindehalle (wo man zur Unterhaltung zusammenkam). 2. a. Versammlung, richterliche Sitzung. *b.* Gespräch, Unterhaltung, Beratung.
λεσχηνία, *ας*, *ή* das Schwatzen, Plaudern. Von
λεσχηνέω sp. schwatzen, sprechen, *med. τῶ* mitjem.
Λετρίνοι, *ou*, *α* St. in Elis nördlich von der Mündung des Alpheios.
Λευγαία, *ας*, *ή* Name eines Garderegiments Alexanders des Gr.
λευγαίος 3 (vgl. *Λυγ-ός*, lat. *lygus*, *luc-tus*) sp. erbbärmlich, jammervoll, elend: *όύατος*, unseelig, unheilvoll: *πέλαγος*, heklagenswert, kläglich. — *adv.* *-έως*.
Λευίτης, *ου*, *δ* sp. *NT* Nachkomme des Levi, *Levit*. — *adj.* **Λευιτικός** 3.
Λευκαίνω 1. weiß machen, *δύω*s schäumen machen sp. weiß färben sp. 2. poet. übertr. hell machen, erhellen.
λευκ-ανθής 2 (*άνθος*) poet. weiß/blühend, *κάρα* Haupt mit dem Alters erstem Schnee. *Dav.*
Λευκανοί ion. sp. weiß schimmern.
Λευκανοί, *ων*, *oi*, *δ* Bewohner von Lukanien (*Lukania*) in Unteritalien.

λευκανοίς, εως, ἡ (λευκανός) ep. das (Sich) weißfärben.
λευκάς, ἄδος, ἡ, fem. zu λευκός, poet.
Λευκάς, ἄδος, ἡ 1. πέτρα Leukasfelsen auf dem Wege zur Unterwelt. 2. eine der Ionischen Inseln westlich von Akarnanien mit gleichnamiger Stadt; **Λευκάδιοι**, ων, oi Einw.; **Λευκαδία**, ας, ἡ Gebiet der Stadt.
λευκ-ασπίς, ἰδος, ἡ mit weißem Schilde, weißbeschildd.
λευκέα, ας, ἡ (λευκός) ep. spanisches Riedgras, zu Tauen verwendet.
λευκή, ης, ἡ (λευκός) 1. Silber, Weißpappel. 2. weißer, fressender Ansatz.
Λευκή ἀκτὴ, ἡ 1. Flecken an der Propontis. 2. Insel an der Dooaumündung mit Grab u. Tempel Achille (Λευκαὶ στήλαι Ort in Karien, Sammelplatz des karischen Bundes).
λευκ-ῥητμος 2 (ῥητμος) poet. mit weißen Rudern.
λευκ-ῥητος 2 (W. ἄρ in ἀραρῶμα) poet. weiß.
Λευκίμη, ης, ἡ Vorgebirge von Korkyra.
Λευκός, ου, ὁ = lat. *Lucius*.
λευκ-ἵππος 2 poet. } 1. mit weißen Rossen
λευκὸ-πῶλος 2 (πῶλος) poet. } fahrend. 2. mit weißen Rossen befahrene, ἄνωα.
Λευκίτας, ου, ὁ hnk. = λευκός, Tiername.
Λευκο-θεά, ας, ἡ, ion. -έτη, Beiname der Ino als Meergöttin.
λευκὸ-θριξ, τριχος, ὁ, ἡ poet. sp. weißhaarig.
λευκὸ-θώραξ, ἰδος, ὁ, ἡ mit weißem (wahrscheinlich linneum) Panzer.
λευκὸ-τον, ου, τό poet. Levkoie.
λευκο-κύμων 2 (κύμα) poet. weißschäumend.
λευκὸ-λίθος 2 ep. von weißem Marmor.
λευκὸ-λίον, ου, τό ion. sp. Weißlöwe.
λευκο-λόφος, ου, ὁ } poet. (λόφος) mit weißem
λευκὸ-λοφος 2 } Helmhusch.
Λευκὸν τεῖχος, ου, τό Teil von Memphis.
λευκὸ-πηνυξ, εως, ἡ poet. weißarmig.
λευκο-πληθής 2 (πληθής) poet. mit weißgekleideten Menschen angefüllt.
λευκὸ-πους, ποδος, ὁ, ἡ poet. weißfüßig, harfüßig.
λευκὸ-πτερος 2 (πτερόν) poet. weißgeflügelt, weißbewimpelt.
λευκὸ-πῶλος 2 s. *Λευκο-ἵππος*.
λευκός 3 (vgl. lat. *lucro*, *lux*, *luna*) 1. leuchtend, licht, hell, klar; ἀγ-λή, βίος, weißschimmernd; *νεφέλη* 2. weiß, γάλα; τό λευκὸν (sc. ἡμῶν) NT, ἡ λευκὴ mit u. ohne ψαφος der betrieuende Stimmstein. 3. übertr. a. *πῶς* barfuß. b. blaß, bleich, γῆρος vor Alter, φθόνος schwach, kraftlos. c. *ἡμῶν* Glückstag.
λευκός, ου, ὁ buk. Fischart.
λευκο-στεφής 2 (στεφής) poet. weißumwunden.
λευκὸ-στικτός 2 (στικτός) poet. weißgefleckt.
Λευκὸ-συροί, ου (vgl. Weißrussen) eig. Weiß-yrer. Kapradokar am Pontos.
λευκὸ-σφυρος 2 (σφυρός) buk. weißfüßig.
λευκότης, ητος, ἡ (λευκός) weiße Farbe.
λευκὸ-τροπος 2 (τροπός) poet. weißgewachsen.
Λευκούλλος, ου, ὁ l. Lucinius Lucullus, römischer Feldherr gegen Mithridaten.
λευκο-φαγής 2 (φαγής) poet. weißlöffelnd.
λευκ-οφρύς, ρυς, ὁ, ἡ ep. mit weißen Augenbrauen, weißumwunden.

Λευκ-οφρύς, ρυς, ἡ St. in Karien am Maiandros mit Tempel der Artemis Λευκοφρυγή.
λευκο-χιτών, εως, ὁ, ἡ poet. weißgekleidet, weißumbüllt.
λευκὸ-χρῶς 2, acc. -χροα } (χρῶς, χρῶα) poet. weiß-
λευκὸ-χρῶς, ατος, ὁ, ἡ } häutig, weiß.
Λευκῶς (λευκός) weissen, med. sich (sibi) etw. weiß anstreichen, polieren, putzen, τι.
Λεῦκτρα, ων, τό (v. *λευκός*, also = *λευκός*) St. in Bolytien (Schlecht 871 v. Chr.).
Λεῦκτρον, ου, τό St. in Arkadien, südlich von Megalopolis.
λευκ-ώλενος 2 (ώλενος) ep. poet. weißarmig.
Λεῦκωμα, ατος, τό (λευκός) weiß angestrichene Tafel nebst Aufschrift, Bekanntmachung *Lys.* 9, 6.
Λευκῶντων, ου, τό St. auf Chios.
λευρός 3 (zu *λευγῶ*) ep. poet. offenstehend, weit, breit; *Σίγος*.
Λεῦσιμος 3 (Λεῦσι) poet. 1. die Steinigung betreffend, ὄκυ Strafe der Steinigung. 2. steinigend, *περὶ E Or.* 863.
λευσιμός, ου, ὁ (Λεῦσι) poet. Steinigung.
Λεῦσιω (aus **λευσιω*, vgl. ai. *ric* Glanz) ep. poet. 1. schauen, sehen, blicken, ἐπι τούτου, ἐς τι, προσώω καὶ ὀπίσω vorwärts u. rückwärts = klug sein II; φόνου blicken nach buk; 2. μή *λεῦσιω* = Toter; mit folg. indir. Frago. 2. τι od. τὴν erblicken, wahrnehmen.
Λευστήρ, ῥυος, ὁ (Λεῦσι) poet. ion. sp. Steiniger, Henker.
Λευτυχίδης, ου, ὁ ion. = *Λευτυχίδης*.
Λευτειμονέω (*Λευτειμων* v. *λευκός* u. *εἶμα*) weißgekleidet sein.
Λέω (aus **λεῖψω*, v. *λαός* aus **λεῖψας*) mit Steinen werfen, τὴν εἰσίνεον.
F. fut. λέωσα, aor. ἔλεσσα, pass. ἐλεισθήσθαι.
Λέχαιον, ου, τό Hafen von Korinth am Korinthischen Meerbusen. Von
λέχαιος 3 (*λέχος*) poet. im Lager befindlich.
λεχο-ποιής, ου, ὁ (λέχω u. ποίω) ep. Gras hinbreitend, grasreich, schilfreich.
λεχ-ήρης 2 (*λέχος* u. W. ἄρ in ἀραρῶμα) poet. ans Bett gefügt, bettlagerig.
λέχθαι s. *λέγω* II.
λέχος, ους, τό (W. *λεχ*, s. *λέγω* II.) u. pl. ep. poet. sp. Lager, Bett, Nest; *λέχουδε* ins Bett. Im bes. 1. Ehebett, meton. Gattin. 2. Liebesgenuß. 3. Totenbett.
λέχριος 3 (vgl. *λοφός*, lat. *lucrus*) poet. 1. in die Quere gerichtet, schräg. 2. übertr. seh>wankend, mißlich.
λέχω s. *λέγω* II. Dav.
λέχω, ους, ἡ poet. sp. Kindbettorin.
F. acc. dor. λέχων.
Λεωγράφος, ου, ὁ V. des Redners Anodokides.
Λεω-κόριον, ου, τό (Λεῦσι u. κορίων) Tempel der volkreisigenden Gottheit im jünern Kerameikos zu Athen (der Sage nach der Tochter des *Leos*).
Λέων, οντος, ὁ Löwe.
*F. dat. pl. ep. λέωνες; ep. auch λῆς, ὁ (aus hebr. *lajin*), acc. λῆ.*
Λέων, οντος, ὁ 1. Flecken bei Syrakus. 2. Kön. v. Sparta um 600 v. Chr. 3. athenischer Feldherr

πικόν μεμελητρός einexerziert, u. τί ὕβεν: σώμα, ausüben: ἐπνεύς, sich bemühen: mit *inf.*, ὡς daß, *pl.* mit ὡς, πνί u. πνίς in *etw.*; inebes. Redebübungen halten, *aba.*, τί *etw.* ersinnen. Von

μελέτη, ης, ή (μέλω) 1. Sorge. a. Fürsorge, θεῶν göttliche Vorkehrung, μελέτη πνός ἔχριν sorgen für jem. b. Bekümmernis. 2. sorgfältige Beschäftigung, Übung, τίς μελέτης ποιεῖσθαι = μελετᾶν, *pl.* Studien; inebes. a. Redebübung, ἀπολογία Vorbereitung auf. b. Gegenstand der Beschäftigung.

μελέτημα, ατος, τό (μελετάω) 1. Übung, Studium. 2. Gegenstand der Übung, des Studiums.

μελετηρός β (μελετώ) sich gerne ühend, πνός in *etw.*

μελετητέον, *adj. verb.* v. μελετάω.

μελετητήριον, ου, τό *sp.* Studierzimmer.

μελετητός β zu üben, durch Übung zu erlernen.

μελετώρ, ογος, ό (μέλω) poet. Fürsorger, Rächer, ἀππὶ τινα.

μεληδών, όνος, ή *ion.* poet. = μελεδών.

μέλημα, ατος, τό (μέλω) poet. *sp.* 1. Sorge. 2. Gegenstand der Sorge od. Fürsorge.

μελησι-μβροτος 2 poet. von den Menschen geachtet.

μελητέον e. μέλω.

Μέλητος, ου, ό 1. einer der drei Ankläger des Sokrates. 2. Athener, Freund der dreisig Tyrannen.

μέλι, ιτος, τό (lat. mel, got. milith) Honig.

μέλια, ας, ή, *ion.* -τη (aus *μελιφία 'die Aechgraue', vgl. lit. smilvus aechgrau) 1. Esche. 2. Lansen-schafft aus Eschenholz.

μελι-βόας, ό (βόας) dor. poet. süstönend.

Μελι-βοια, ας, ή St. Thessaliens am Ossa.

μελι-βρομος 2 poet. = μελι-βόας.

μελι-γαθής 2 dor. = μελι-γηθίς (γηθέω) honigsüß.

μελι-γδοπος 2 poet. süstönend.

μελι-γηρως 2 (γηρως) *ep.* poet. süßklingend.

μελι-γλωσσος 2 poet. honigstimmig.

μελιγμα, ατος, τό (μελίω) buk. 1. Gesang. 2. Tonwerkzeug.

μελίω, dor. μελίσσω (μέλω) 1. eingen, spielen buk.; *med.* πνί auf *etw.* spielen. 2. poet. besingen, πάθθ.

μελίη a. μέλια.

μελι-ηδής 2 (ήδός) *ep.* poet. honigsüß; übertr. süß, lieb.

Μελικέρτης, ου, ό S. des Athemas and der Ino.

μελι-κομπος 2 (κόμπος Geräusch) poet. süstönend.

μελι-κράτον, ου, τό *ep.*, *ion.* -κρητον (κεράννυμι) Honiggemisch, Trank aus Honig und Milch.

μελικτάς, ό dor. = μελικτής (μελίω) Flötenspieler.

μελίη, ης, ή (lat. milium us molere, also 'Mahlfrucht') Hirse; *pl.* meton. Hirsefelder.

μελίτις β, *ep.* auch μελίτινος (μελία) eschen, von Eschenholz.

Μελινο-φάγοι, ων, οι (Hirseesser) thrakische Völker-schafft bei Salmysessos.

μελι-πνοος 2 buk. süstönend.

μελι-προθος 2 (πρόθεω, πρόσθω Wagenochwall) poet. lieblich wallend.

μελι-ρροτος 2 (έρω) poet. honigströmend.

μελίσσω v. μελίω.

μέλισμα, ατος, τό (μελίω) buk. Lied, Gesang.

μέλισσα, ης, ή, att. μέλιττα (μέλι) 1. Biene, με-λίσσης πηγαί Honig. 2. übertr. a. Dichterin. b. Priesterin. *dem.* dav.

μελίσιον, ου, τό poet. Bienehen.

μελίσιος β (μέλισσα) NT von der Biene gemacht.

μελισσο-νόμος 2 (νέμος) poet. Biener pflegend; *subst.* ή Priesterin der Artemis.

Μέλισσος, ου, ό Staatsmann, Feldherr and Philo-soph aus Samos im 5. Jh. v. Chr.

μελισσό-τευκτος 2 (τεύχω) poet. von Bienen ge-macht.

μελισσο-τρόφος 2 poet. = μελισσο-νόμος.

μελισσοουργός, ος, ό, att. μελιττ- (μέλισσα u. W. εγγ) Bienenvater, Imker.

μελίτεια, ας, ή (μέλι) buk. Melisse, Bienenkraut.

Μελίτεια, ας, ή u. -αία St. in Südthessalien.

μελι-τερπης 2 poet. süß-, lieblich-ergötzend.

Μελίτη, ης, ή 1. attischer Demos, athenisches Stadtviertel: Μελιτεύς, εως, ό Einw. 2. Insel Malta; *adj.* Μελιταίος β.

Μελιτιδης, ου, ό Name eines dummen Menschen, der nur bis fünf zählen konnte; sprichwörtl. Dummkopf.

μελιτόεις β (μέλι) poet. honigreich, honigsüß, an-genehm; ή μελιτόισσα (sc. πάσα) Honigkuchen *ion.*

μελιτο-πώλης, ου, ό (πωλέω) poet. Honighändler.

μελιτόω (μέλι) mit Honig einmachen od. vermischen.

Μελιτώδης 2 (τέλω) *ep.* honigartig, Beiname der Pro-serpina, der man als Göttin der Unterwelt Milch u. Honig opferte.

μελίτωμα, ατος, τό *ep.* Honigkuchen.

μελι-φθογος 2 poet. honigsüß tönend.

μελι-φρων, ονος, ό, ή (φρονέω) poet. herzer-freuend, φπνος.

μελι-χλωρος 2 honiggelb.

μελιχρός β poet. *ep.* honigsüß.

μελλ-είφην, ενος, ό *sp.* dem Jünglingsalter nahez Knabe.

μέλλημα, ατος, τό poet. *ep.* } (μέλλω) 1. das Handeln-
μέλλησις, εως, ή } wollen, Absicht, Vor-
μελλησσος, ος, ό *sp.* } haben, auch: Bevor-
stehen. 2. das Zögern, Zaudern, auch: Frist.

μελλητέον e. μέλλω.

μελλητής, ου, ό Zauderer.

μελλιγέ-μετιδος 2 kol. = μελιγέ-μετιδος süßsichend.

μελλό-γαμος 2 } poet. im Begriffe zu heiraten,
μελλό-νυμφος 2 } verlobt, bräutlich; *subst.* ή Braut.

μελλοδειπνικός β (*μελλό-δειπνος) poet., μέλως Tafellied.

μελλο-νικτιάω (νικάω mit Anspielung auf Νίκαια) poet. zaudern zu siegen.

μελλώ, οος, ή poet. = μέλλησις.

μέλλω (aus *μέλιω) 1. im Begriff sein, gedenken, beabsichtigen, vorhaben, wollen, mit *inf.* *pr.* od. *ful.*, *οτι* και μέλλει τελετιν (sich erfüllen), τό λέγεσθαι μέ-λιοντα, τό μέλλον ετεπειθα das Bevorstehende, so ellein τό μέλλον Zukunft, οημα μέλλοντος φρόνος, auch μέλλων allein (sc. χρόνος) = futurum. 2. es bez., was durch das Schicksal bestimmt, durch Be-rechnung zu erwarten, zu vermuten ist: sollen, be-stimmt sein, ό *ε'* οδ τελεσθαι έμμελλον, müssen, es läßt sich erwarten, mit πού u. ποτέ verbunden =

μεσο-πόρφυρος 2 sp. mit Purpur gemischt.

μεσο-ποτάμιος 2 sp. 1. zwischen Flüssen gelegen; subst. Μεσοποταμία, ας, ἡ Zwischenstromland, Land zwischen Euphrat und Tigris; Μεσοποταμίτης, ου, ὁ Einw. 2. sp. mitten im Flusse gelegen.

μεσο-πύργιον, ου, τό sp. = μεταπύργιον.

μέσος 3, ep. μέσος (aus *μέθιος, vgl. lat. medius, got. midjis, ai. mādhyas) in der Mitte, mitten. 1. vom Raume: mitten, in der Mitte (bei prädi-kativer Stellung), mittlerer (bei attributiver Stellung), abs. od. mit gen; (τὸ) μέσον a. Mitte, Zentrum, Zwischenraum, (ἀνά) μέσον = ἐν μέσῳ, ἐν τῷ μέσῳ aus den Augen, weg NT, ward μέσον in der od. in die Mitte, ἀνά μέσον dazwischen, ἢ ἐν μέσῳ χώρα das dazwischenliegende Land, ἐν μέσῳ κείσθαι Kampfpreis sein. b. Unterschied, ἢ πολλὸν τὸ μέσον. c. Mittelding, Vermittlung, Aus-söhnung. 2. von der Zeit: μέσον ἡμέρα, περί μέσας νύκτας. 3. übertr. a. mittelmäßig, mittlern Standes, ἀνάξ, of τὸ μέσον βίω. b. gleichmäßig, unparteiisch, of δὲ μέσον Unparteiische, of δὲ μέσον πολλὰς Mittelpartei in der Bürger-schaft, γίνεσθαι ἐς τὸ μέσον beiden Teilen gerecht werden. c. sp. unbestimmt, schwankend. — adv.

μέσως mitten, mittelmäßig, ἀπὸ μέσως ἔχειν seine mittlere Breite haben (Fluß).

F. comp. μεσαιοτέρος 8, sup. μεσαιώτατος 8 u. sp. μέσο(σ)ατος 8. Dav.

μεσότης, ητος, ἡ sp. 1. Mitte. 2. übertr. a. Mittelmaß. b. gramm. Terminus = medium.

μεσό-τοιχον, ου, τό (τοίχος) NT Zwischenwand.

μεσοτομίς (μεσo-τομος, τέμνω) in der Mitte durch-schneiden, zur Hälfte teilen.

μεσοῦράνημα, ατος, τό (μεσοῦρανός von μεσοῦρά-νος, dies aus μέσος u. οὐρανός) sp. NT Mitte zwi-schen Himmel und Erde.

μεσο-όφρυον, ου, τό (όφρυς) sp. Raum zwischen den Augenbrauen.

μεσός (μέσος) die Mitte od. Hälfte bilden, abs. μεσοσά ἢ ἡμέρα Mittag, od. πρὸς sich in der Mitte von etw. befinden, auch mit pt.

Μεσπίλα, ης, ἡ (hebr. meschpil = verwüstet) Ruinen-stadt am linken Tigrisufer, eig. der nördliche Teil des alten Niniveh.

μέσπιλον, ου, τό Mispel, die Früchte dienen als Nachtisch.

Μεσοπέα, ας, ἡ Landschaft in Süditalien (Kalabrien). — Μεσοπέασι, ου, of Einw.

Μεσοπέτιον, ου, τό Berg in Boiotien.

μέσσατος s. μέσος.

μέσ(σ)αυλος, ου, ὁ od. μέσ(σ)αυλον, τό 1. subst. ep. Gehölt, Hof, Behausung. 2. adj. poet. sp. μέσαυλος 2, bes. ἢ μέσαυλος ὄψα, auch ἢ μέσαυλος allein, att. μέ-αυλος ὄψα die in das Frauengemach führende Tür.

Μέσση, ης, ἡ Hafenstadt in Lakonien.

μεσσηνί(ς) ep. s. μεσσηνί(ς).

Μεσσητε, ἰδος, ἡ Quelle in Lakonien (od. Thessalien).

Μεσσηνή, ης, ἡ, dor. Μεσσηνία 1. Landstrich um Pherai in Messenien. 2. die auch Μεσσηνία sp. od. Μεσσηνίη γῆ genannte südwestliche Landschaft im Peloponnes nebst der gleichnamigen Hauptstadt;

Μεσσηνίος, ου, of Einw.; adj. Μεσσηνίος 3 u. Μεσσηνιακός 3, fem. Μεσσηνίς, ἰδος. 3. St. in Sialien, urspr. Ζήφυλος, j. Messina; Μεσσηνίος, ου, of Einw.

μεσο-ήρης 2 (W. ἄρ in ἀραγίσω) poet. in der Mitte belindlich.

Μεσοσίας, ου, ὁ (hebr. mäschiach) NT Gesalbter.

μεσο-θεία ep. in der Mitte.

μεσο-παγής 2 (W. παγ, πάγνημι) ep. halb baitend, μεσοπαγής ἔθηκε bobrte bis zur Mitte ein.

μέσσης s. μέσος.

μεστός 3 (vgl. μάδα, μαστός) 1. angefüllt, voll, gesättigt, satt, abs. u. πρὸς. 2. übertr. sat, über-drüssig, πρὸς, τι pt. Dav.

μεστόω anfüllen, τί πρὸς etw. mit etw.

μέσα adv. ep. sp. bis (zu), πρὸς.

μετά (vgl. got. mēth, nhd. mit, verw. μέσος), μέτα s. unten. 1. adv. 1. inmitten, dazwischen, außerdem. 2. hinterher (v. Ort), bernaeh (Zeit).

II. praep. 1. mit gen.: mit a. räumlich: inmitten, zwischen, unter, mit, of μετά κόρον βά-βατος, of μετά πρὸς Angehörige, Umgebung, Partei, s. B. of μετά Ἰσραήλων, Δαυὶδ καὶ of μετ' αὐτοῦ NT, μετά πρὸς εἶναu. für Jmds. Seite sein, degl. γινέσθαι treten, oft verbinden sich mit μετά: μένειν, διακρί-βειν, πορεύεσθαι, ἐπάγειν, ἀνακαθεῖν, καταβαίνειν, ἀπολοῦσθαι, γυμνασθῆναι NT, μέσος ἔχειν u. μετ' ἑσθαι μετά πρὸς, sp. μετά = ἐν: μετά τὸ σμασιῶν δεδε-μένος, μετά θεοῦ ἔχειν = παρά od. ἐν θεῷ, τί ζῆτετε τὸν ζῶντα μετά τὸν νεκρῶν; unter NT. b. kausal, zur Angabe des Mittels, der Art u. Weise, des be-gleitenden Umstands, μετ' ἀφ' ἑρῆς, ἀδίκως NT μετά χάριτος, μετά πολλῆς φαντασίας mit großem Gepränge, μετά παραρητήσεως unter wahrnehmbaren Zeichen.

2. mit dat.: zwischen, unter, in Verbindung mit, in Gesellschaft von, ἔχειν ... μετά χραίν, ζῶει ... μετ' Μερουδονέου, aber ἐπίπτοντο μετά πρὸς αὐτόν gleichmäßig mit, gleich II.

3. mit acc. a. örtlich: in die Verbindung mit, zwischen, nach, μετ' ἀπόνομους Διόσκωρος ἐβῆ II, μετά χείρας ἔχειν τι etw. handhaben; insbes. α. hinterher, hinter, μετ' Ἰχνα βαίνει θεοῖο II, μετά πρὸς τεταγμένους. β. zur Angabe des Zweckes: πλέον ... μετά γαλιλῶν, πόλεμον μετά θαρσύνοντο II. b. zeitlich: nach, ἀπὸτα μετ' Ἐκκροτα πύργος ἐτό-μος II, of μετ' ἡμᾶς Nachkommen, of μετά τὸν Μήδον σπονδαί nach dem Perserkriege. c. übertr. α. von Reihenfolge u. Rang: πᾶσαι, nach, ἀφ' ἑσθαι τὸν ἄλλον μετά γ' αὐτόν II. β. zufolge, gemäß, μετ' αὐτὰ τε καὶ γένος II.

μέτα 1. nachgestelltes μετά. 2. = μέτεσι, μετήν ist, war darunter.

μετα-βαίνειν I. intr. 1. anderswohin gehen, hin-übergehen, dōρα hernieder sinken, ἐς τι. 2. über-gehen an, εἰς τὴν ἀλαγαρίαν, in der Red: δὸν δεῖρο μετ' ἐβῆμεν. II. tr. (aor. I) poet. hinüberbringen od. -führen.

F. impf. iter. μεταβαίνω, imp. aor. μετάβηθι u. με-τάβα; tr. aor. I μετέβηκα.

μεταβάλλω I. act. 1. tr. (ber umwarten, um-drehen (πῶρα), umwenden (τὴν γῆν), verändern (τὸ δόγμα). 2. intr. sich ändern, eine Änderung er-fahren, abs. u. ἐκ ... εἰς, πρὸς neu zu jem. abfallen.

μετακινήτος 2, *adj. verb. v. μετακίνησθε*, sp. μετακινήτος 3 einzuländern, umzustofien.
μετα-κλάω sp. poet. hinterher weinen od. klagen, τὸν βωσείην.
F. *fut. μετακλαύσωμαι*.
μετα-κλίνω umbiegen; *pass. sp.* sich anderswohin wenden, umschlagen.
μετα-κοιμίζω poet. anderswohin zur Ruhe bringen, *pass.* beschwichtigt werden.
μετά-κοινος 2 poet. verbündet, gemeinschaftlich.
μετα-κοιρίζω sp. anderswohin schaffen, *εἰς τι παρ' ἑτέρου πρὸς ἕτερον*.
μετα-κοσμῶ sp. umordnen, umgestalten, τι. Dav. **μετακόσμησις**, εὖσις, ἢ Umordnung, Umgestaltung.
μετα-κόσμηται, *ων*, τὰ (κόσμησις) sp. Bann zwischen den Welten.
μέτ-ακτος 2 (ἀκτὴ) poet. hinter der Küste, der Küste nahe.
μετα-κυκλῶ wegdrehen, umdrehen.
μετα-κυλίω poet. wegwälzen, anderswohin wälzen.
μετα-κύμιος 2 (κύμα) poet. zwischen den Wellen stehend, sie abwehrend, τινός.
μετα-λαγχάνω Anteil bekommen, überh. bekommen, λόγον.
μετα-λαμβάνω I. *act.* 1. (An)teil nehmen od. bekommen, τινός an etw., τι bekommen, erlangen, τινός mit jem. umgehen. 2. etw. anderes nehmen. a. tauschen, umtauschen, τι ἀντι τινός η. ἐπί τι etw. für etw., eintauschen, etw. anderes dafür nehmen, ἡμίαν, *inf.* b. verändern, umwandeln. II. *med.* sich etw. zu eignen, beanspruchen, τινός.
F. *adj. verb. μεταληπτέον*, *pf. dar. μεταλλάβηται*.
μετ-αλγέω poet. hinterher Schmerz empfinden, bereuen, mit *inf.*
μετα-λήγω, ep. -λίγγω ahlassen, τινός von etw.
μεταληπτέον s. *μετα-λαμβάνω*.
μετάληψις, εὖσις, ἢ (μετα-λαμβάνω) 1. Teilnahme, τινός an etw., NT Genüß. 2. Tausch, Wechsel.
μεταλλαγῆ, ἡσις, ἢ (μετ-αλλάτω) 1. Veränderung, Wechsel, Wandlung, τῆς ἡμέρας = Sonnenfinsternis. 2. konkr. verändertes Beistatzen.
μετάλλακτος 2 poet. verändert.
μετάλλαξις, εὖσις, ἢ Veränderung. Von
μετ-αλλάσσω, *att. -τω* 1. tr. verändern, vertauschen, τι, ἄπορον verlassen, τὸν βίον und μεταλλάττων allein = sterben, πρίνα, τινά εἰς τι anderswohin bringen. 2. *intr.* ion. sich ändern, wechseln.
μετάλλωτος 2 *dor.* = μετάληπτος zu erforschen. Von **μεταλλάω** ep. forschen, fragen, τινά ἄπορον, nach etw., τι, ἀπορί τινι, auch τινά τι.
μεταλλεία, εὖσις, ἢ (μεταλλεύω) sp. Bergbau.
μεταλλεῖον, *ων*, τό Metall.
μεταλλεύς, εὖσις, ὁ (μεταλλίων) sp. Bergmann, Steinbrecher.
μεταλλευτικός 3 (μεταλλεύτης) zum Bergbau gehörig; ἢ μεταλλευτικός (*sc. τόπος*) Bergbau.
μεταλλεύω nach Metallen graben, πρῶτον.
μετα-λληΐξας ep. s. *μετα-λήγω*.
μεταλλικός 3 das Bergwerk betreffend. Von
μετάλλω, *ων*, τό Gruba u. zw. 1. Bergwerk (Gold-, Silber-, Kalzbergwerk). 2. Steinbruch.
μετ-άλμενος ep. s. *μετ-άλλωμαι*.

μετα-μάζιος 2 (μάζος) sp. poet. zwischen den Brüsten.
μετα-μαίωμαι *med. poet.* aufspüren, verfolgen.
μετα-μανθάω 1. umlernen, etw. anderes lernen. 2. verlieren, τι.
μετ-αμείβω poet. umtauschen, tauschen, *med.* sich etw. umwechseln.
μετα-μειγνύμι (-μειγνύμι) u. **μετα-μίσγω** ep. dar-untermischen, τι τινι darzwischenlegen od. dazulegen.
μεταμέλεια, εὖσις, ἢ u. **μετάμελος**, *ων*, ὁ Sinnesänderung, Reue. Von
μετα-μέλω 1. *act. a. impers.* **μεταμέλει** es gereut jem., es beinnet sich jem. anders, *aha. u. τινί* (Person), τινός (Sache), *od. inf.* mit μὴ, *dat. des pl.*: ταῦτα συμπαροφθιμένα es gereut ihn, mit in den Wunsch eingestimmt zu haben. b. *pers.* Reue empfinden lassen, Reue schaffen, τινί. 2. *pass.* seinen Vorsatz ändern, hinterher Kummer haben, bereuen, *aha. od. τινί, ἐπί τινι etw., mit pl. im nom, dat;* τὸ μετμελεζόμενον nachherige Reue.
F. u. *μεταμέλομαι*: *fut. μεταμελήσομαι*, *aor. μετεμελήθημι*.
μεταμειγνύμι u. -μίσγω s. *μετα-μειγνύμι*.
μετα-μορφῶ sp. in eine andere Gestalt verwandeln, umformen, umgestalten. Dav.
μεταμόρφωσις, εὖσις, ἢ sp. Umgestaltung.
μετ-αμπίστομαι *med.* die Kleider wechseln, *übertr.* τὴν δουλείαν ἀντι ἐλευθερίας vertauschen mit.
μετ-αμπίττω sp. unkliden; *med.* 1. sich mit etw. anderem (τι) hekliden. 2. τινά jem. ansehen.
μετ-αμπίτνωμι ep. = dem vorigen.
μετα-μῶνιος 2 (aus *μετ-ανεμῶνιος, nach ändern **μετα-μῶνιος**, *μονῖος* = μῶνιος) sp. poet. windig, unnütz, nichtig, wertlos, μεταμῶνιος βέδων leeres Zeug schwatzen, μεταμῶνιος πτόνων ungeschesehen machen, verteilen.
μετ-αναγινώσκω poet. zu anderer Meinung bringen, umstimmen, *pass.* ablassen von, τινός τινι von etw. jem. zu Liebe.
μετα-ναεστῶ poet. unter ändern (πῶ) wohnen.
μετα-ναεστής, *ων*, ὁ poet.] (*ναεῖοι*) der seine Wohnung
μετα-νάστης, *ων*, ὁ ep. ion.] sits verlassen hat, Ausgewandert, Fremdling, Beisasse.
μετανάστασις, εὖσις, ἢ (μετ-ναεσταμαι) Auswanderung, Umzug.
μετα-νιόσσομαι *med.* 1. ep. hinüberwandeln, βουλεύομαι zum Nachmittage. 2. poet. nachgehen, zu erreichen suchen, τι, τινά.
μετ-ανίσταμαι *med.* den Wohnst. wechseln, auswandern, sich flüchten zu, παρὰ τῆς, εἰς τι, von einem Land; Wanderungen erleiden.
F. *fut. μεταναστήσομαι*, *aor. μετανίστην*.
μετα-νοέω hinterher bedenken, seinen Sinn ändern, bereuen, *aha. u. τι etw., ἐπί τινι, μή u. εἶ, pl., τινί* und *περὶ τινός*. Dav.
μετάνοια, εὖσις, ἢ poet. ep. Sinnesänderung, Buße.
μεταξύ *adv.* (μετὰ) in der Mitte, darzwischen. 1. örtlich: μεταξύ ἐπιλαβών, ὁράσωμαι mitten in der Rede jmds, mitten im Graben, τινός in der Mitte von etw. 2. zeitlich: inzwischen, später NT. — ὁ, ἢ, τὸ μεταξύ darzwischen befindlich, von Raum u. Zeit, ἐν τῷ μεταξύ χρόνῳ od. bloß ἐν τῷ μεταξύ in der Zwischenzeit.

μετα-παιδεύω sp. nmbilden.
μετα-παύομαι med. ep. dazwischen rasten, aufhören.
μεταπαυωλή, ἡς, ἡ ep. Zwischenruhe, Unterbrechung, *παύω*.
μετα-πιθεῖω umstellen, πνδ.
μετα-πειράομαι med. poet. auf eine andere Art versuchen.
μετάπειτος 2 (*μετα-πιθεῖω*) umzustimmen.
μεταπειπτός 3, adj. verb. v. *μετα-πειράομαι*, herbeizuholen, herbeischaffen, *ἐκ πικρῶν* von einigen.
μετάπειπτος 2 herbeigerufen, herbeordert, geholt, sbe. u. *ἐπό πινος*. Von
μετα-πέμψω 1. act. poet. nachschicken, abenden.
 2. act. u. med. durch eine Botschaft etw. oder Jem. zu sich berufen, nach jem. od. etw. schicken, herbeiholen, einladen, sbe. u. πνδ, τί, ἐκ u. ἀπό τι-νος aus etw., εἰς τι, πρός τινα.
 Dav.
μετάπειμψις, εως, ἡ das Herbeiholen, Abheraufung.
μετα-πέτομαι med. ep. anderswohin fliegen.
μετα-πεττεύω die Steine im Brettspiel umsetzen, überh. (ver)ändern.
μετα-πηδάω ep. hin u. her springen.
μετα-πίπτω umfallen, umschlagen, gew. übertr.
 1. stürzen, geraten, *ἐκ πινος εἰς τι*. 2. anders ausschlagen, auch zum Guten, *μεταπεισοῦσθς τῆς τύχης*. 3. sich verändern, (mit u. ohne τὰς γνώ-μαις) andern Sinnes werden, sbe. u. τί an etw.
μετα-πλάττω umbilden.
μετα-ποιέω 1. act. anders machen, verändern, occas. umdichten, νόμος verdrehen. 2. med. Anspruch machen auf, streben nach, πινός, τί.
μεταπομπή, ἡς, ἡ = *μετάπειμψις*.
Μεταπόντιον, ον, τό St. in Lukanien; **Μεταπον-τινοί** u. -πόντιοι, ων, οι Einw.
μετα-πορεύομαι d. p. nachgehen, verfolgen, rücken, π.
μετάπρασις, εως, ἡ (*μετα-παραδῶω*) ep. Wiederverkauf.
μεταπρέψω 2 ep. hervorstechend, ausgezeichnet unter (νόσ). Von
μετα-πρέπω ep. hervorragen unter (νόσ), an, durch etw. πνδ od. inf.
μετα-πτοίεω poet. aus Furcht sich flüchten.
μετά-πτωσις, εως, ἡ Umschlag, Änderung.
μετα-πύργιον, ον, τό (πύργος) Raum zwischen zwei Türmen.
μετα-ρπίττω umwerfen, ändern.
μετα-ρρυθμιζέω umstimmen, umgestalten, völlig verändern, τί, πνδ.
μεταρσιο-λέσχης, ου, ὁ erhabenes Zeug schwatzend. Dav.
μεταρσιολεσχία, ας, ἡ ep. erhabenes Geschwätz.
μετ-άρσιος 2 u. 3 (= *μετίωρος* v. *μετ-αίρω*) emporgelohoben; übertr. a. ep. τό *μετάρσιος* Dinge in der Luft, überirdische Dinge. b. poet. hochmütig, stolz.
μετ-αρσιών ion. in die Höhe heben.
μετα-σεύομαι med. ep. nachteilen, sbe. u. πνδ.
 F. aor. ep. *μετ-εούσθω*.
μετα-σκευάζω in eine andere Gestalt bringen, ver-

μετα-σκευωρόμαι med. umändern.
μετα-σπῶω poet. anderswohin ziehen, wegreißen.
μετα-σπόμενος u. a. a. *μεθ-έπω*.
μέτασαι, ὧν, αι (*αὐτὰ μετα-ταῖα* zu τίκτω) ep. Schaft im mittleren Alter.
μετα-σεύομαι ep. = *μετα-σεύομαι*.
μετάστασις, εως, ἡ (*μεθ-ίστημι*) 1. das Wegstellen. a. Verhannung. b. das Wegtreten, Abtreten, *ἡλίω* Sonnenfinsternis; Umzug, Auswanderung, Überführung in eine andere Existenz (Tod), *ἐκ βίωυ*. 2. das Umstellen, Veränderung, Umwandlung der Staatsverfassung.
μεταστατέον adj. verb. v. *μεθ-ίστημι*. Dngl.
μετάστατος 2 ion. umgestellt, vertrieben, entfernt, heseitigt.
μετα-στείχω poet. nach jem. gehen (um ihn zu holen).
μετα-στέλλομαι med. ep. holen od. rufen lassen.
μετα-στένω u. med. ep. poet. hernach klagen, über etw. τί.
μετα-στοιχί adv. (στοιχος) ep. in einer Reihe nebeneinander.
μετα-στοναχίζω poet. hinterdrein seufzen.
μετα-στρατοπεδεύω u. med. ein anderes Lager beziehen, aufbrechen.
μετα-στρεπτικός 3 zum Umkehren geschickt. Von
μετα-στρέφω 1. act. 1. tr. herumdrehen, umkehren, *ὄρω καὶ κάτω* π. Übertr. ändern; insbes. a. etürzen, zunichte machen, *θύναμαι*. b. umstimmen, *ἐκ γί-λου ἤτρο*. 2. instr. sich umwenden, umkehren; im bes. a. einlenken, nachgeben. b. sich an etwas (πινός) kehren.
 II. pass. 1. sich umdrehen, sbe. u. *πρός τινα*. 2. sich ändern, *ῥῆμα μεταστρέφω*.
 F. aor. pass. *μετεστρέφθη* u. *μετεστράφη*. Dav.
μεταστροφή, ἡς, ἡ das Umkehren.
μετάσχεσις, εως, ἡ (*μετ-έχω*) das Teilnehmen, πινός an etw.
μετα-σχηματίζω umgestalten, umbilden, deuten auf, τί εἰς τι; med. sich verwandeln in, *εἰς τινα NT*.
μετα-τάσσω, aist. -ττω, umstellen; med. sich umstellen. 1. die Schlachtordnung ändern, *ἄλλω πρ*. 2. *παρά τινα* zu jem. übergehen.
μετα-τίθημι 1. act. 1. daawischenstellen, *κέλα-δον ἐρρεγον* unter einigen, *θόρυμα* fälschlich belegen. 2. umstellen, (ver)ändern, Änderungen vornehmen mit, τί εἰς τι.
 II. med. einen Umschlag machen. 1. seinen Platz, Standpunkt ändern, ändern Sinnes werden; abfallen NT. 2. etw. von dem Seinigen ändern, τό *ἐθι-μίνα* zurücknehmen, *widerrufen*, νόμος aufheben, abheben. 3. zugute schreiben; anrechnen, πνδ π.
μετα-τίκτω (in im.) poet. hernach gebären.
μετα-τρέπω 1. act. poet. umkehren, (um)wenden, *μοίραν*. 2. med. ep. sich umwenden, sich kehret an, sich kümmeren um, πινός.
 F. aor. 2 med. *μετετραπέω*.
μετα-τρέχω poet. nachlaufen.
μετατροπαλίζομαι med (*μετα-τρέπομαι*) ep. sich oft umwenden.
μετατροπή, ἡς, ἡ (*μετα-τρέπω*) poet. u. **μετατρο-πία**, ας, ἡ (*μετάρσος*) poet. Umkehr, Veränderung.

- I. μηδος**, ους, τό ep. poet., nur pl. 1. Ratschlag, Plan, Beschluß, Absicht, Vorhaben. 2. Sorge, Fürsorge, so τε μέλας Sorge um dich.
- II. μηδος**, ους, τό, pl. μέλας (vgl. μάλας, μαστός, lat. mado u. alit. mado Hode) ep. männliche Scham.
- Μηδο-σάδης**, ου, ό (zu ai. çad prangen, sich auszeichnen, vgl. κωσαδμενος, = Mederruhm) Unterhändler zwischen Seuthes und Xenophon.
- μηδο-φόνος** 2 (W. φειν, φονεύω) sp. Mörder mordend.
- μηθ-εις**, **μηθ-έν** sp. = μηθ-εις, -έν.
- Μηθύμνα**, ης, ή St. auf der Insel Lesbos. — **Μηθύμνατος**, ου, ό Einw.
- Μηθύωνη**, ης, ή ep. = Μεθύωνη.
- μηκκάμα** d. m. (Lantschahdmnd, vgl. ai. mamaka- u. blönd, nhd. meckern) ep. meckern, blöken, quäken, überh. aufschreien (v. Tier u. Mensch).
- F. aor. 2 ηθέμων, pl. μακων, pf. μέμηκα mit Präsenzbed., pl. μεμηκω, μεμηκάω; dav. impf. (έ)μεμηκων.

- μηκάς**, άδος, ή ep. poet. meckernnd, blökend. und **μηκασμός**, ος, ό sp. das Blöken.
- μηκ-έτι** adv. nicht mehr, nicht länger, ferner nicht, nicht wieder.
- Μηκιστεύς**, έως, ό, acc. -ή 1. Argiver, V. des Eurýalos, der **Μηκιστηιάδης**, ου, heißt. 2. S. des Echios, von Polydamas getötet.
- μηκιστος** 8 s. μακρός.
- μηκος**, ους, τό, dor. μάκος (μακρός) Länge, räumlich: όδος, zeitlich: χρόνος; insbes. a. Körperlänge, schlanke Gestalt. b. Frontausdehnung eines Heeres. c. Ausdehnung, Größe, είπέ μή μήκος sage ohne Umschweif.
- μη-κοτε** ion. = μή-ποτε.
- Μηκυβερνα**, ης, ή St. auf Chalkidika, nahe bei Olynth. — **Μηκυβερνατοι**, ου, ό Einw.
- μηκύνω** (μηκος) I. tr. act. lang machou, verlängern, in die Länge ziehen, hinauschieben, ausdehnen, όδόν, λόρον, τι weiterschweigen od. etw. reden, τέλος aufschieben, βούην weithin ertönen lassen. II. intr. ion. u. paiz. 1. sich in die Länge ziehen, πνι für jem. 2. NT emporwachsen.

- μηκών**, ωνος, ή, dor. μάκων (vgl. lat. maku, nhd. mago, mhd. mäge, nhd. Mohn) Mohn, Mohlkopf, Mohnsamen, Mohnsaft.
- μηλέα**, ας, ή, ion. -έη (μηλον) Apfelbaum.
- Μηλέα**, ας, ή Flecken in Arkadien (L. Μηδέα).
- μηλέ(τιος)** 2 (μηλιον) ion. poet. vom Schafe, μηλέα (sc. κρέα) Lammfleisch.
- Μηλής**, ίδος, ή, auch Μηλις γή u. χώρα Landschaft in Südthessalien. — **Μηλιετις**, έων, αί Einw. — adj. **Μηλιτεύς** Meli-καλιος. **Μηλις λίμνη**, **Μηλιακος** κάλιος der Malische Meerbusen, **Μηλιαδεις** νύμφαι Berg- und Flußnympfen der Malier.
- μηλις**, ίδος, ή, dor. μάλις, Apfelbaum.
- Μηλο-βιος**, ου, ό einer der dreißig Tyrannen in Athen.

- μηλο-βοτήρ**, ήρος, ό ep. j. (W. βη, βίσκος) Schafhirt, **μηλο-βότης**, ου, ό poet. j. Schäfer.
- μηλο-βοτος** 2 (βίσκω) von Schafen beweidet, öde, unbebaut, πρών.
- μηλο-δαφκτης**, ου, ό poet. (δαφω) Hcrden verachtend.

- μηλο-δοκος** 2 (δέκωμαι) poet. Schafe annehmend.
- μηλο-θύτης**, ου, ό poet. Schafe opfernd, βακωδ dampfend von Opferschafe.
- μηλολόθη**, ης, ή poet. Goldkäfer.
- I. μηλον**, ου, τό (dor. μάλον, lat. malum) 1. Apfel, überh. Kernobst, χειμωρον Winterapfel. 2. poet. sp. weibliche Brust, Wangen.
- II. μηλον**, ου, τό (vgl. altu. smale kleines Vieh, nhd. smal klein) ep. poet. Kleinvieh, Schaf, Siage, meist pl. Schaf- und Ziegenherden.
- μηλο-νόμης**, ου, ό, dor. -μάς (νέμω) poet. Schaf-**μηλο-νόμος**, ου, ό j. oder Ziegenhirt
- μηλο-πάριος** 2 (παριεν) buk. apfel-, rot- od. rundwängig.
- Μήλος**, ου, ή eine der Kykladen, jetzt Milo. — **Μήλιος**, ου, αί, Einw.; **Μήλιος πόντος**, ό Meer bei Melos.
- μηλο-σκόπος** 2 (σκοπέω) poet. von wo man Ziegen überschauen kann (L. η μηλόσκοπος).
- μηλό-σκορος** 2 (σκαίρω) poet. mit Apfelbäumen bepflanzt.
- μηλοσαγέω** (*μηλο-σάγος, σάγος) poet., ιερά πνι Schafe als Opfer jem. schlachten.
- μηλο-τρόφος** 2 (τρέφω) poet. Schafe ernährend, lümmereich.
- μηλο-φόνος** 2 (W. φειν, φονεύω) poet. Schafe mordend.
- μηλοφορέω**, dor. μάλοφορέω, Äpfel tragen. Von **μηλο-φόρος** 2 (φέρειν) poet. Äpfel tragen, äpfelreich; αί **μηλοφόροι** Äpfelträger (sie tragen goldene Äpfel am untern Lanzensonde), eine persische Gardetruppe.
- μηλ-ψ**, ατος, ό, ή (W. άπ in όνωμαι, άκωμαι) ep. apfel-, goldgelb.
- μηλωτή**, ης, ή (μηλων) sp. NT Schaffoll.
- μην**, ep. dor. μάν (abgeschwächt μέν u. μά) nachgestellte Partikel I. 1. bestätigend: traun, fürwahr, ja gewiß, wahrlich, άγε μην wohlun denn, bes. in Fragen: πός μην; warum denn? τι μην; was meinst du eigentlich od. warum denn? 2. entgegengesetzt: gleichwohl, aber, denn doch, έστος μέν ούδαμώς, έστος μην. II. Verbindungen: a. ή μην zur Einleitung von Schwüren: ja wahrlich, b. ei ό' άγε wohlun nur. c. ού μην wahrlich nicht, gewiß nicht, ja doch nicht, ού μην... γε doch fürwahr nicht, ού μην αλλά elliptisch: indessen, aber dennoch. d. και μην und wirklich, und doch, aber auch, και μην και und vollends auch, και μην ούδέ und vollends auch nicht. e. αλλά μην aber doch, ferner aber (beim Übergang zu etw. Neuem), αλλά μην... γε aber wahrhaftig I. γε μην ja aber erst.
- μην**, μηνός, ό, ion. μελις, dor. μής (aus *μήνος, vgl. lat. mensis, ai. māsa, got. mēnōths, nhd. monat, nhd. Monat, W. mā, in ai. mā-mi messen) 1. Monat, το μηνός u. και μήνα monatlich; 12 Monate = 354 Tage maehen ein Jahr bei den Griechen aus; drei Dekaden: μή Ιστανεινος, μεσών, εθώνων, ε. Β. τεράτηρ εθώνων (mit u. ohne μηνός) am vierten Tage vor Ende des Monats; insbes. Festmonat. 2. Mond, τελευτώνος το μηνός; Neumond NT.
- Μήν**, Μηνος, ό alter ägyptischer König.
- μηνάς**, άδος, ή poet. u. μήνην, ης, ή (aus *μήνο-η, vgl. ai. māsas u. got. mēna Mond) ep. poet. Mond.

μηνιατος 3 (μην) poet. monatlich.

μηνηγξ, γγος, ἡ sp. Häntchen, bes. Scheidewand der Gehirnhälften.

μηνημὸς, οὐ, ὁ ep. } (μηνίω) 1. Zorn, Groll, τῷος } jmds. u. gegen jem.
μηνημα, ατος, τό } 2. (μηνίω) Gegen- } stand des Zornes, χίρνεσθα.
μηνίς, ιος, ἡ (μηνίωμα)

μηνίσκος, οὐ, ὁ, demin. v. μήνη, sp. runde Bedeckung über Statuen.

μηνῶν n. med. (μηνίω) ep. ion. poet. sp. 1. anhaltend säumen, zrollen, τὴν jem., τῷος wegen etw. 2. seinen Zorn zu erkennen geben, τῷος jem. Vorwürfe machen. F. fut. μηνίσω; t in Arsis n. vor σ.

μηνο-ειδής 2 (μήνη n. εἶδος) halbmond-, sichelförmig, vom Mond im ersten und letzten Viertel, εἶδς.

μηνο-φόρος 2 (φέρω) buk. ein Mondmal auf der Stirn tragend.

μηνώμα, ατος, τό } (μηνίω) Anzeige, Angeberei.
μηνύσις, εως, ἡ }
μηνύτης, οὐ, ὁ poet. } (μηνίω) Angeber, Verräter,
μηνύτρων, οὐ, τό, gew. pl., Anzeigelohn. Von } auch: Warner.
μηνώς, οὐ, ὁ }
μηνώ (zu μολομαι) anzeigeln, angeben, verraten, τῶν n. τί, τὴν jem., πρὸς u. εἰς τῶν bei jem., κῆρ τῶς gegen jem. (über ein Verbrechen) Anzeige machen; überh. vorkündigen, kundtan, mit folg. inf. od. pt. ὤς, ἔτι.

F. fut. μηνύσω usw. (σ, selten ὅ).
Μηονία, ἡς, ἡ ion. = Μαονία alter Name für Lydien, später Ostlydien. — Μηονεύς, ων, ὁ Einw.; fem. Μηονίς, ἰδος, γυνή.

μη-ποτε, ion. μη-κοτε 1. adv. niemals, zu keiner Zeit, von Arist. an — vielleicht. 2. conj. a. daß niemals, daß (ob) nicht etwa. b. sp. ob vielleicht (in dir. u. indir. Frage).

μη-που conj. daß nicht irgendwo, daß nicht etwa.
μη-πω 1. adv. noch nicht, ja nicht. 2. conj. daß nicht irgendwie, damit noch nicht.

μη-πως conj. 1. daß nicht irgendwie. 2. ob μήρα, τό ε. μηρός. [nicht etwa.]
μηριατος 3 (μηρός) zu den Schenkeln gehörig; at μηριαίαι (sc. ποῖραι) Schenkel.

μηρινθος, οὐ, ἡ (vgl. μινθόμα) ep. sp. Faden, Schnur.
μηρίον, οὐ, τό (μηρός) ep. poet. ion. Schenkelstück, Schenkelknochen mit daransitzendem Fleisch.
Μηριονής, οὐ, ὁ S. des Molos, Kreter, Waffen- genosse des Idomeneus.

μηρός, οὐ, ὁ (vgl. ahd. marrot Schenkel) ep. poet. ep. 1. Schenkel, bes. der obere fleischige Teil desselben. 2. Schenkelmuskeln, Schenkelstück. F. pl. auch μερα.

Μηρός, οὐ, ὁ heiliger Götterberg der Inder im Himalaja.
μηροκάματ med. sp. wiederkäuen.
μηρύμα, ατος, τό ep. sp. Faden, Schnur. Von
μηρύοματ d. m., buk. μᾶρ- 1. sp. zusammenziehen, einzeln, aufrollen, ἴστια raffen. 2. intr. buk. sich wickeln, sich winden. F. aor. ep. μῆρσάμη.

μήσομαι, μήσατο s. μήθομαι.
μήστωρ, εως, ὁ (μήδομαι) ep. 1. Waltender, Berater 2. Veranlasser, Erwecker, Erreger, εφώσω.

μή-τε und nicht, gew. μήτε — μήτε weder — noch, μήτε — τε (καὶ) einerseits nicht — andererseits, nicht nur nicht — sondern (after fehlt das erste μήτε od. ein Glied lautet ὄτρη).

μήτηρ, μητρός, ἡ, ὁρ. μάτηρ (ai. mātar, lat. mater, ahd. muoter) 1. Mutter, σπῆν, μεγάλη, bloß μάτη poet. = Rhea od. Demeter; pl. Mütter n. Großmutter. 2. übertr. von Ländern: Erzeugerin, z. B. θεῶν, Quelle, Ursprung: καὶόν. F. dat. μητέρι, acc. μητέρα, voc. μήτερ, pl. μητέρες, μητέρων, μητέραί, μητέρας; ep.: sg. gen. μητέρος, dat. μητέρη.

μή-τι ep. poet. sp. 1. neutr. v. μή-τις: nichts. 2. conj. a. μήτι διείχομαι ja nicht, nimmermehr. b. in Fragen: NT doch nicht etwa. c. nach Verben des Fürchtens: daß etwa, daß vielleicht. Elliptisch μήτι γε (ὅ)ἡ geschweige denn gar = viel weniger.

μητί ep. dat. v. μήτις.
μητιάω u. med. ep. u. μητιόματ med. ep. poet. (μῆτις) 1. intr. Pläne machen, nachsinnen. 2. tr. planen, erwägen, beschließen, bereiten, τί, τὴν π u. τῶν π, med. bei sich beraten od. beschließen, mit inf., folg. ἴσῃ — ἴσῃ. F. serd. pr. 3 pl. μητιόωα, pt. fem. μητιόωα, med. pr. 2 pl. μητιάσθε, inf. μητιάσθαι, impf. 3 pl. μητιόοντο.

μητί-στα, ὁ (sus *μητι-στω v. Igu, Ratsender) ep. = μητιέτης Sinnender, Berater.
μητιόεις 3 (μῆτις) ep. einreich, künstlich bereitet.
μητιόματ a. μηπία.

μή-τις 1. ep. poet. sp. keiner, niemand. 2. daß nicht jemand, daß keiner, od. nicht jemand, s. μή-τι.
μητίς, ιος ep. att. ἴδος, ἡ (μήθομαι) 1. Klugheit, Weisheit. 2. Plan, Rat, Anschlag. F. dat. μητέρι st. μήτι.

Μῆτις, ἴδος, ἡ T. der Thyia, Gemahlin des Zens.
μή-τοι (γε) doch nicht, ja nicht.
μήτρα, ας, ἡ ion. μήτηρ, Gebärmutter, Mutterleib.
μητρο-αγύρτης, οὐ, ὁ (μήτρα u. ἀγύρτω) ep. Bettelpriester der Kybele.
μητρο-αδελφός, οὐ, ὁ poet. Mutterbruder.
μητρο-αλόιας, α, ὁ poet. } (ἀλόικω) Muttermörder.
μητρο-αλώας, οὐ, ὁ NT }

μήτηρ ion. = μήτρα.
μητριδιος 3 (μήτρα) poet. fruchtbar.
μητρίς, ἴδος, ἡ mütterlich; subst. Mutterland, -stadt.
μητρο-δοκος 2 (δέχομαι) poet. von der Mutter empfangen.
μητροθεν ade. ion. poet. sp., dor. μᾶτροθεν, von seiten der Mutter.
μητρο-κασιγνήτη, ἡς, ἡ poet. Mutterschwester.
μητροκτονέω (μητρο-κτόνω) poet. die Mutter töten.
μητροκτονία, ας, ἡ sp. Muttermord. Von
μητρο-κτόνος 2 (κτείνω) die Mutter tödend; subst. ὁ Muttermörder.
μητρο-μήτωρ, ορος, ἡ poet., dor. -μάτωρ, Großmutter mütterlicherseits.
μητρο-πάτωρ, ορος, ὁ ep. ion. sp. Großvater mütterlicherseits.
μητρό-πολις, εως, ἡ Mutterstadt im Verhältnisse zu den von ihr ausgegangenen Kolonien, überh. Hauptplatz, Hauptstadt.

μιξ- am Anfang von Kompositis s. *μειξ-*.
μιξαι, **μιξω** u. ä. s. *μειγνυμι*.
μισαγαθία, ας, ἡ (*μισο-ἀγαθός* v. *μισέω* u. *ἀγαθός*)
 sp. Miß gegen die Guten.
μισο-ἀθῆναιος 2 sp. die Athener hassend.
μισο-αλαζών, ὄνος, ὁ sp. Prahler hassend.
μισανθρώπια, ας, ἡ Menschenhaß, -scheu. Von
μισο-ἀνθρώπος 2 die Menschen hassend; *subst.* ὁ
 Menschenfeind.
μισογάγκια, ας, ἡ (**μισο-γάγκις*, *μισογω* u. *ἀγκω*)
 sp. Talkessel.
Μισογο-λαϊδής, ου, ὁ (= gemischtem Volk zuge-
 hörend) epantischer Ephor im J. 410.
μισογω s. *μειγνυμι*.
μισο-έλλην, φρός, ὁ, ἡ Griechenfeind.
μισέω (*μισοῶς*) hassen, mit Haß verfolgen, verab-
 scheuen, abs. od. τινά, τί, nicht wollen; acc. ε. inf.
 F. fut. *μισήσω* usw., fut. med. *μισήσομαι* auch mit
 pass. Bed. Dav.
μισήθρον, ου, τό sp. Mittel Haß zu erwecken.
μισημα, αρος, τό poet. Gegenstand des Hasses.
μισήτης 3, adj. verb. v. *μισέω*, zu hassen.
μισήτης, ας, ἡ poet. Jedes abscheuliche Laster; insbe-
 hes. 1. Habgier. 2. Unrecht. Von
μισήτης 3 (*μισέω*) 1. gehaßt, hassenswert, haß-
 erregend. 2. inebes. unzuchtig.
μισοπαποδοσία, ας, ἡ NT Lohn, Vergeltung. Von
μισο-αποδοτής, ου, ὁ (*μισοῦς* u. *ἀπο-δίδομαι*) NT
 Lohnherr, Vergeltet.
μισοπάριον, ου, τό, demin. v. *μισός*, poet. Löhnchen,
 geringer Lohn.
μισοπαρνέω Lohn erwerben, für Lohn arbeiten,
 feil sein. Von
μισο-άρνης, ου, ὁ (*ἀρνυμι*) sp. Lohnarbeiter.
μισοπαρνητικός 3 (**μισοπαρνης*, *μισοπαρνέω*) zum
 Arbeiten für Lohn gehörig; *subst.* ἡ *μισοπαρνητικῆ*
 Gewerbe des Lohndieners.
μισοπαρνία, ας, ἡ (*μισο-άρνης*) Lohndienst, Käuf-
 lichkeit.
μισο-αρχιδής, ου, ὁ poet. nach einträglichen Äm-
 tern strebend.
μισήσιος 3 u. 2 (*μισός*) sp. genietet, gekauft.
μισοδοσία, ας, ἡ (*μισοδο-δότης*) Besoldung, Sold-
 zahlung.
μισοδοτέω Sold zahlen, abs. u. τινί; besolden, τινά.
 Von
μισοδοτής, ου, ὁ (*μισοῦς* u. *διδόμι*) Soldgeber,
 Lohnherr.
μισός, ος, ὁ (vgl. got. *mizōs*, altd. *mīta*, *miata*, nhd.
Miete, ai. *mīdhrī*-Kampf, Kampfpfeis) 1. Lohn, Sold,
 Bezahlung, Miete, *μισοῦ* ἐπὶ ἧμέρῃ nm, für den aus-
 gemachten Lohn; im bes. a. Gehalt, Hienorar,
 Miete. b. Löhnung der Soldaten, *μισοῦν παρῆγεν*,
διαδίδουαι, *λαμβάνειν*, *μισοῦς γίνονται* wird gezehlt,
μισοῦ für Lohn, τινός für etw. 2. Vergeltung.
 a. Belohnung, eha. od. τινός für etw. b. Strafe.
μισο-φορέω, ας, ἡ (*φείρω*) Soldempfang. Sold, Löh-
 nung.
μισθοφορέω (*μισθο-φόρος*) Sold erhalten, Söldner
 sein, abs. u. τινί, παρὰ τινος von jem. Sold erhalten,
 παρὰ τινί bei jem. Söldner sein, dsgl. τινί (*μισθοφο-*
ρεῖται).

μισθοφορία, ας, ἡ (*μισθο-φόρος*) 1. Lohndienst.
 2. Ertrag, Rente.
μισθοφορικός 3 sp. den Söldner betreffend; *subst.*
 τὸ *μισθοφορεῖν* Söldnerheer. Von
μισθο-φόρος 2 (*φείρω*) 1. für Sold dienend, τινί;
subst. ὁ Söldner. 2. *φείρω* mit Söldnern bemannt.
μισθώ (*μισθός*) 1. act. verdienen, vermieten, ver-
 pachten, τί, ἐαυτόν, τί τινί; insbes. die Ausführung
 eines Baues usw. gegen sine Pauschalesumme (τινός)
 an einen Unternehmer vergeben. II. pass. ge-
 dungen, angeworben werden, ἐπὶ τινί zu etw.
 III. med. für sich in Sold nehmen, mieten, pachten,
 τί, τινά; τινός um einen Preis. Dav.
μισθώμα, αρος, τό 1. bedungener Lohn, Miete.
 2. NT Mietwohnung.
μισθώσιμος 2 um Lohn zu haben, feil. Von
μισθώσις, εως, ἡ (*μισθώω*) 1. Löhnung, Lohn.
 2. das Verdienen, Vermieten, Verpachten.
μισθωτής, ος, ὁ (*μισθός*) Mieter, Pächter. Dav.
μισθωτικός 3 zum Lohndienst gehörig; *subst.* ἡ
μισθωτικῆ Erwerbekunst. Von
μισθωτός 3 (*μισθώω*) gedungen, gemietet; *subst.* ὁ
 Mistling NT, Söldner, Lohndiener.
μισο-βάρβαρος 2 die Ausländer hassend.
μισο-γόης, ου, ὁ sp. Feind der Gauklerei.
μισο-γυνος 2 sp. Weiberfeind.
μισοδημία, ας, ἡ Haß gegen das Volk. Von
μισο-δημος 2 das Volk hassend; *μισοδημῶτατος*
 größter Feind der Demokratie.
μισο-θεος 2 poet. sp. die Götter hassend.
μισο-θηρος 2 die Jagd hassend; *subst.* τὸ *μισοθη-*
ρον Haß gegen die Jagd.
μισο-καίσαρ, αρος, ὁ sp. Feind des Cäsar.
μισο-λάκων, εως, ὁ poet. Lakonenfeind.
μισο-λάμαχος, ου, ὁ poet. Feind des Lamschos.
μισολογία, ας, ἡ Haß gegen Reden, überh. gegen
 Wissenschaften. Von
μισο-λογος 2 Feind der Unterhaltung, wissen-
 schaftlicher Unterübungen.
μισο-παῖς, ποδος, ὁ, ἡ sp. Kinder hassend.
μισο-πέριση, ου, ὁ Perserfeind.
μισο-πολις, ιος, ὁ, ἡ poet. die Stadt od. den Staat
 hassend.
μισοπονέω (*μισο-πονος*) die Arbeit hassen.
μισοπονηρέω (*μισο-πόνηρος*) die Bösen od. das
 Schlechte hassend Or.
μισοπονηρία, ας, ἡ sp. Haß gegen das Schlechte
 od. die Schlechten. Von
μισο-πόνηρος 2 das Schlechte, das Unrecht hassend.
μισοπονία, ας, ἡ (*μισο-πονος*) sp. Arbeitsscheu.
μισο-πόρπαξ, ακος, ὁ, ἡ poet. den Schildgriff, d. h.
 den Krieg hassend.
μισο-πτωχος 2 sp. Bettler hassend.
μισο-ρώματος 2 sp. Römerfeind.
μίσος, ος, τό (aus **μισος*, vgl. lat. *miser* aus **mit-*
-eros, ai. *mīth*, *mīthai* zanken, *meid*, im Streit ge-
 raten) 1. Haß, Verabscheuung, τινός Jmdo. od. gegen
 jem., μίσος aus Haß, dsgl. ἐπὶ μίσους, μίσος ἔχειν
 τινός Haß gegen jem. hegen, ἔχειν πρὸς τινος gehaßt
 werden von jem., εἰς μίσος τινος πρόσωπον zum Haß
 gegen jem. aufstacheln, ἐπιβλέπειν μίσος τινί,
 μίσος ἐγγίγνεται τινί befallt. 2. Gegenstand des Ab-
 scheus, Boheusal.

μισόσοφος 2 Weisheit hassend.
μισό-σύλλας, α, ὁ sp. den Sulla hassend.
μισό-τεκνος 2 Kinderfeind Or.
μισο-τύρανος 2 ion. Tyrannenfeind.
μισό-τύφος 2 (ὁ τέφος) sp. Aufgelassenheit od. Hochmut hassend.
μισο-φίλιππος 2 Feind des Philipp Or.
μισό-χρηστος 2 das Gute od. die Guten hassend; **μισοχρηστότατος** größter Feind der Gutgesinnten, Vornehmen.
μισο-φειδής 2 (ψεύδος) sp. Feind der Lügen.
μισοτύλαοι med. (**μισοτύλ** ausgehöhltes Stöck Brot, Löffel) poet. löffeln, erschrecken, τινός stw.
μιστούλλω sp. zerstückeln, zerlegen.
μίτος, ου, ὁ (vgl. lit. mitū Garn aufbringen) ep. poet. sp. Faden, Aufzug, Kette.
μίτρα, ας, ἡ, ep. ion. -ρη (vgl. lit. mitras turbanartige Kopfluch) Binde, Bund. 1. Leibbinde, breiter Bleichgurt, zum Schutze des Unterleibes unter dem Chiton getragen. 2. Hauptbinde. 3. poet. Krans, Krone, Diadem. 4. sp. Nachtmütze.
μιτρο-φόρος 2 (φέροω) ion. eine Kopfbinde tragend.
μιτροφορέω poet. eine Kopfbinde tragen.
Μιτυλήνη s. Μυτιλήνη.
μιτυλος 3 (vgl. lat. mitulus) buk. verstümmelt, ungehört.
μιυδάς 2 (εἶδος) poet. aus Fäden gemacht.
μῦα, ας, ἡ, ion. μνέα (hebr. mānā, ai. manā) Mine. 1. als Gewicht, μνὰ ζῶλον (die attische etwa 486 Gramm). 2. als Münze, mit u. ohne ἀργύριον, = $\frac{1}{6}$ Talent = 7800 M. od. 79 K. Dav.
μνάτος 3 eine Mine schwer od. wert.
μνάμα, τό, μνάμωσυνα, ἡ dor. = μνημν.
I. μνάομαι med. (aus *βνάομαι, boiōt. βανά = γινώ) ep. sp. werden, freien, τινά.
F. 2 sp. ep. μνάς, 3 sp. μνάται, 3 pl. μνόνας, zerδ.: pt. μνώμενος, inf. μνάσθαι, impf. μνόοντο; impf. iter. μνάσκετο.
II. μνάομαι med. (vgl. μνησθῆναι) 1. ep. gedenken, φέρω. 2. ion. sp. erstreben, trachten nach, ἀρχήν. **F.** pt. ion. μνώμενος.
μνάσιδωρέω (*μνάσι-δωρος aus μνάσις dor. = μνήσις u. δωρέωμαι aus Dankbarkeit ehenen.
Μνάσιππος, ου, ὁ spartanischer Nauarch.
μνάστειω s. μνηστειώ.
μνάστηρ, ἦρος, ὁ (μνάομαι II.) dor. = μνηστήρ gedenken, beflissen, τινός.
μνέα s. μνδ.
μνεία, ας, ἡ (μνάομαι II.) 1. Erinnerung, Gedächtnis, τινός an etw. 2. Erwähnung, μνεῖαν ποιεῖσθαι τινός jmds. gedenken.
μνήμα, ατος, τό, dor. μνείμα, u. **μνημεῖον**, ου, τό, ion. **μνημίον** (μνημίω) 1. Erinnerung, Andenken, τάφος an das Grab. 2. Erinnerungsmal, Denkmal, Grabmal.
μνήμη, ἤς, ἡ (μνάομαι II.) 1. Erinnerung, Gedächtnis. 2. Andenken, Erwähnung, μνήμην ποιῆσαι τινός einer Sache Erwähnung tun, aber NT sich erinnern.
μνημονεύμα, ατος, τό sp. Gegenstand der Erinnerung.
μνημονεύς 3 sp. erwähnt, gerühmt. Von

μνημονεύω (μνήμων) 1. eingedenk sein, etw erinnern, τί, τινός. 2. in Erinnerung bringen, erwähnen, abs. ὁ μνημονεύμενος φθόνος Menschen, welche die Geschichte kennt, od. τινός, τί, περί u. ἐπί τινός, inf., ὅτι; ἐς u. πρὸς τινα bei Jem.
F. fut. pass. μνημονεύσομαι u. μνημονεύθήσομαι, adj. verb. μνημονεύτων.
μνημονικός 3 (μνήμων) ein gutes Gedächtnis habend, gew. im sup. u. ironisch, παρέχειν τινά μνημονικότερον Jem. das Gedächtnis schärfen. — adv. -κῶς aus dem Gedächtnis.
μνημοσύνη, ἤς, ἡ (μνήμων) ep. poet. sp. Erinnerung, Bedacht, γενέσθαι Bedacht soll genommen werden auf, Sorge getragen werden für, τινός; als n. pr. Mutter der Muses.
μνημόσυκος 3 das Andenken einer Sache (τινός) erhaltend; subst. τό μνημόσυνον Gedächtnis, Denkmal NT.
μνήμων 2, gen. -ωνος, dor. μνάμων (μνησθῆναι) eingedenk, bedacht, auf etw. τινός.
μνήσai, μνησάομαι, μνησάσκετο s. μνησθῆναι.
Μνήσαρχος, ου, ὁ V. des Pythagoras, der deshalb ὁ Μνήσαρχίδης hieß.
Μνησι-θειδης, ου, ὁ einer der dreißig Tyrannen in Athen.
μνησί-θεος 2 des Gottes eingedenk.
μνησικακίαι (μνησί-κακος) des erlittenen Unrechts eingedenk sein, τί, τινός, περί τινός, Böses nachtragen: τινί τινός Jem. etw.; μή μνησικακεῖν Amnestie erteilen.
μνησικακία, ας, ἡ (μνησί-κακος) sp. das Nachtragen des erlittenen Unrechts.
Μνησι-λόχος, ου, ὁ einer der dreißig Tyrannen in Athen.
μνησι-πίμων 2, gen. -ωνος (πίμων) poet. des Leides eingedenk.
μνηστεία, ας, ἡ ep. } (μνηστειώ) } das }
μνηστειμα, ατος, τό poet. } } Freien,
μνηστὴς, ἦος, ἡ ep. poet. (μνάομαι I.) } } Werben,
 Heirat.
μνηστειρα, ας, ἡ (μνηστήρ von μνάομαι II.) poet. die Erinnernde, Mahnende, τινός an etw.
μνηστειώ (μνησθῆναι) I. 1. act. freien (sich be)werben um, τινά, γάμων eine Ehe eingehen. 2. med. a. τινά u. Jem. werden, τινί τινα Jem. zu einer Frau verhelfen. b. sich um etw. bemühen, τί oder inf.
 II. pass. sich freien lassen; NT verlobt werden.
I. μνηστήρ, ἦρος, ὁ (μνάομαι I.) Freier, verb. mit ἀνδρες.
F. dat. pl. ep. μνηστήρησσι.
II. μνηστήρ, ἦρος (μνάομαι II.) poet. eingedenk, τινός.
μνηστηροφονία (*μνηστηρο-φόνος, W. φον, φονεύω) Freiermord, Titel des 22. Buches der Odyssee.
μνήστις, ἰος, ἡ ep. ion. poet., dor. μνάστις = μνήστηρ.
μνηστός 3 (μνάομαι I.) ep. sp. umworben, gefreit, ehelich.
μνηστός, ἡ ep. s. μνηστεια.
μνηστωρ, ἠρος (μνάομαι II.) poet. eingedenk, τινός.
μνήσω s. μνησθῆναι.
μνοία, ας, ἡ (auch μνοια, μνόια, kretisch zu Μίνωσι) Stand der öffentlichen Sklaven.

μνωόμενος, μνωόντο s. *μνωόμενος* I.
μογέρω β (*μόγος*) poet. voll Anstrengung, mühselig, elegend.
μογέω (*μόγος*) ep. poet. 1. sich anstrengen, sich quälen, dulden, müde sein, *ἐν τινος* von etw., *μογέων* mit Mühe. 2. fr. erdulden, ertragen, *τί etw.*, *τινὶ* durch etw., um . . . willen: *ἀμψ' ἐμοί, ἐπεν' ἐμείο, φ' ἐτι*.
μογιαίω lak. = *μογέω, μογιαίω* wir erdulden poet.
μογι-λάλος 2 sp. NT schwer redend (Ia. *μογγι-λάλος* v. *μόγγος* heiser).
μόγος adv. (*μόγος*) mit Mühe, mit Anstrengung, kaum, endlich.
μογισ-αφ-εδαφή, ης, ή (*ἀπτα* u. *εδαφος*) ep. die kaum den Boden berührt.
μόθος, ου, ό (*aus *μοθρός*, vgl. *αμνηρός*) 1. ep. Mühe, Anstrengung. 2. poet. Drangel, Elend, Schmerz.
μογοσ-τόκος 2 (*aus μόνος (= μόγος) -τόκος*, W. tek, *τίκος*) ep. Schmerzen (beim Gebären) schaffend.
μόδιος, ου, ό sp. NT = *modius*, Hohlmaß, der sechste Teil des μέμνος, etwa 9 Liter.
μόθαξ, ακος, ό Periklenkind, das an der spartanischen Erziehung teilnahm.
μόθος, ου, ό (vgl. ai. *μαθί* quirlen, schütteln, umdrehen) ep. Gestümmel, Schlachtgewühl.
μόθων, ωνος, ό 1. frecher, unwilliger Mensch. 2. unanständiger Tanz. Dav.
μοθωνικός 3 poet. sp. frech, ausgelassen.
μοιμυάω (redupl. *μνάω*) poet. die Lippen zusammenbeißen (Kouj.).
μοῖρα, ας, ή (*aus *μοῖρα*, vgl. *μόρος, μερίς, μοίραμα*) 1. das Zugerteil, Anteil, Teil, *ἀλλήλων χώρας*. 2. Verhängnis, Schicksal, Los, *ἀλλὰ ἐμοῖς' ἐδάμασσε* H, *ἀπὸ μοῖρας* πῶς ἀφ' αἰώνος getrieben von, occas. Todeslos. 3. das Gebärende, Schickselohr, κατὰ μοῖραν nach Gebühr.
Μοῖρα, ας, ή Schicksalsgöttin, bei H eine, seit Hesiod drei: Klothe, Lachesis, Atropos.
μοιράω (*μοῖρα*) poet. sp. zuteilen.
μοιρη-γενής 2 (W. *γεν, γα*) ep. zum Glück geboren, Glückskind.
μοιρίδιος 3 (*μοῖρα*) poet. vom Schicksal bestimmt.
Μοῖρος, ἰδος n. ιος, ό alter Kbn. v. Ägypten; ή *Μοῖρος Ἀίγης* Mörissen in Mittelägypten, westlich vom Nil.
μοιρο-γνώμονιον, ου, τό sp. Minutenzeiger.
μοιρο-κραντος 2 (*κράνω*) poet. vom Schicksal bestimmt od. vollendet.
Μοῖσα kol. *Μῦσα* dor. = *Μοῦσα*.
μοισῶντης kol. = *μοισήρης*.
μοισάγρια, ων, τό (**μοισαγρος, μοῖχος* n. ἀφρῶς) ep. Strafe des erartpant Ehebrechers.
μοιχαλῖς, ἰδος, ή sp. NT 1. ehebrecherisch, subst. Ehebrecerin. 2. Ehebruch.
μοιχάω (*μοῖχος*) 1. act. zum Ehebruch verführen, abtr. *θάλατταν* listig in seine Gewalt bringen. 2. med. NT Ehebruch treiben, von der Frau nur *Mare*. 10, 12.
μοιχεία, ας, ή (*μοιχεύω*) Ehebruch.
μοιχεύτρια, ας, ή Ehebrecerin *PI Symp.* p. 191 d—e.

μοιχεύω (*μοῖχος*) 1. act. Ehebruch treiben, aba. u. *πῶς* mit jem.; abtr. Götzendienst treiben NT. 2. pass. verführt werden, sich verführen lassen, *ἐπὶ u. πρός πῖος*.
μοιχίδιος 3 ion. sp. ehebrecherisch, durch Ehebruch erzeugt.
μοιχικός 3 sp. den Ehebruch betreffend, *θαλαλαί*. Von *μοῖχος*, ου, ό (vgl. ai. *mēhati* u. *μωχίω* harnen, lat. *miro, meio*) Ehebrecer.
μοιχό-τροπος 2 poet. von ehebrecherischer Sinnesart.
μοιγός, ου, ό poet. Schlanoh aus Rindshaut.
μολεῖν aor. 2 v. *βλάωω*.
μολιβδαμμα, ατος, τό u. *μολιβδαμμα*.
μόλιβος, ου, ό ep. sp. = *μόλιβδος*.
μόλις adv. (*μέλειος*) mit Mühe, kaum, *μολία μόλις* sehr schwer, *μόλις ποτέ* endlich einmal, *οὐ μόλις* ohne Mühe, durchaus, *tatechlich*.
Μολίων, ακος, ό S. der Molione, der Gattin des Aktor; *τὸ Μολίον* Kleates u. Eurytos.
μολοβρός, ου, ό (W. *μερῆ* umherstreichen, vgl. ai. *margana-s* Bettler) ep. Landstreicher.
Μολοίτις, ακος, ό Fl. in Boiotien.
Μόλος, ου, ό S. des Denkalon, V. des Meriones.
Μολοσοί, ων, ό, act. -ττοί, Volk in Epeiros. — *adv.* **Μολοσσικός** 3 u. **Μολοσσός** 3 κίων großer Schäferhund. — **Μολοσσία**, ας, ή das Land.
μολοῦμα fut. v. *βλάωω*.
Μολόχ, ό Götze der Ammoniter.
μολπάζω (*μολπή*) poet. besingen, *τινὶ*.
μολπατος 3 sp. sangreich, wohlklingend. Von *μολπή*, ης, ή (*μολπω*) ep. poet. sp. Ergötzung, Spiel; insbes. 1. Gesang. 2. Tanz. 3. Gesang mit Tanz. Dav.
μολπηδών adv. poet. mit Gesang od. Tanz.
μολυβδαίνα, ης, ή ep. sp. } (*μολυβδος*) Bleikugel
μολυβδῖς, ἰδος, ή } (für die Angel der
 Fischer) von den rhodischen Schleudern anstatt der Steine gebraucht.
μολυβδεος 3 } (*μολυβδος*) ep. bleiern, von Blei.
μολυβδίνος 3 }
μολυβδο-ειδής 2 (*ειδός*) ep. bleiarzig.
μολυβδος, ου, ό u. ep. *μολίβδος* (epidaur. *βόλιμος*, baekisch *deruán*, Fremdw.) Blei.
μολυβδοχοάω (**μολυβδο-χίος, χέω*) poet. Blei gießen od. schmelzen.
μολυβδαμμα, ατος, τό (*μολυβδών*) Arbeit von Blei.
Μολυκρετον, ου, τό St. in Ätolien, nahe dabei das Vorgebirge 'Ριον τὸ Μολυκρετών.
μολύνο-πραγμανοούμενος 3 (*μολύνω* u. *πράγμα*) poet. in schmutzige Hände gebracht.
μολύνω (vgl. lat. *maculis* rötlich) beflecken, besudeln. Dav.
μολυσμός, ου, ό sp. NT Befleckung.
μομφή, ης, ή, dar. -φά } (*μόμφομαι*) poet. sp.
μόμφος, ου, ό } Tadel, Vorwurf, *μομφῶν ἐπαι* τινός, *τινὶ* sich über etw. zu beklagen haben.
μονόμπευξ, ας, ή poet. abstr. st. konkr. das einzelne Rennpferd.
μον-ἀμπυκος 2 } (*ἀμπυξ*) poet. mit einem
μον-ἀμπυξ, ακος, ό, ή } Stirnbande; *subst.* ό das einzelne Rennpferd im Gegensatz zu Wagenpferden.

μοναρχέω, ion. **μοναρχέω**, Alleinherrscher sein, unbeschränkt gebieten, τινός, τινί, ἐν τινί. Von **μον-άρχης**, αυ, ὁ (ἀρχω) sp. Alleinherrscher.

μοναρχία, ας, ἡ, ion. **μοναρχίη** (μόν-αρχος) Alleinherrschaft, übrtr. alleiniger Oberbefehl.

μοναρχικός ὁ monarchisch, πολιτεία. Von **μόν-αρχος** ὁ, ion. **μόν-αρχος** (ἀρχω) alleinherrschend; *subst.* ὁ Alleinherrscher.

μονάς, ἄδος, ὁ, ἡ (μόνος) 1. *adj.* poet. allein, einzam. 2. *subst.* ἡ Einheit, bei den Pythagoräern Bezeichnung des Feners.

μοναυλέω sp. den **μόν-αυλος** (Rohrflöte) blasen.

μοναυλία, ας, ἡ (μόν-αυλος, αὐλή) das Alleinblasen, Ehelosigkeit.

μοναχῆ (-ῆ) } *adv.* (μόνος) einzeln, allein, nur.

μοναχοῦ }
μονή, ἡς, ἡ (μόνος) das Bleiben. 1. das Verweilen, Aufenthalt. 2. das Zögern, οὐκ ἐστ' ἀνασθῆναι τῶν μονῶν ποιοῦμενος wandernd.

μονήρης ὁ (ἀραξίωκα) sp. einfach, einzeln, einzam.
μόνηρος ὁ (μονή, μένος) bleibend, standhaltend; insbes. 1. von Menschen: ausstehend, fest, treu, ἐν τινί. 2. von Sachen und Zuständen: dauernd, beständig.

μονίος ὁ (μόνος) sp. einzam lebend.

μόν-ιππος, ου, ὁ einzelnes Pferd, Reitt Pferd.

μονο-γενής ὁ, ion. **μονο-γενής** (W. γεν, γένωμα) einzig geboren, einzig.

μόνο-γραμμος ὁ (γραμμή) sp. nur aus Linien bestehend.

μόνο-δακτύλος ὁ 2 sp. einfingerig.

μόνο-δέρκτης, ου, ὁ (δέρωμαι) poet. einäugig.

μόνο-δους, ουτος, ὁ, ἡ poet. mit einem Zahne.

μόνο-δρπος ὁ (δρέπω) poet. von einem Stamme gepflicht, aus einem Stück.

μόνο-ειδής ὁ (εἶδος) eingestaltig, einfach.

μόνο-ζυξ, υνος, ὁ, ἡ (ζεύγωμαι) poet. einsplännig, einzam, allein.

μόνο-ήμερος ὁ (ἡμέρα) poet. eintägig, einen Tag dauernd.

μόνο-κερως ὁ (κέρας) sp. einhörig.

μόνο-κλαυτος ὁ (κλαίω) poet. von einem einzelnen geweint.

μονοκοιτέω (μόνο-κοιτος, κοίτη) poet. allein schlafen.

μονο-κρήπις, ιδος, ὁ, ἡ poet. mit nur einem Schuh.

μόνο-κροτος ὁ (κρότος) durch einen Ruderschlag bewegt; αἱ **μόνοκροτοι** Dreiruderer, die nur eine Doppelreihe von Rudern besetzt haben.

μόνο-κωλος ὁ, ion. **μόνον-κωλος** (κώλων) eingliedrig. 1. einstockig. 2. einheitlich.

μόνο-κωπος ὁ (κώπος) poet. allein rudern.

μόνο-λίθος ὁ, ion. **μουνό-λίθος**, aus einem Stein.

μόνο-λυκος ὁ 2 sp. ein einzelner, bes. großer Wolf.

μόνο-μάτρω, ορος, ὁ, ἡ dor. poet. = μήτρα der Mutter berauht.

μονομαχέω, ion. **μονομαχέω** (μονο-μάχος)

1. einen Zweikampf haben, τινί mit Jem. 2. allein den Kampf bestehen, τινί mit Jem.

μονομαχία, ας, ἡ (μονο-μάχος) ion. sp. Zweikampf, bes. Gladiatorenkampf, **μονομαχίας ποιεῖν** ἐπί τινι zu Ehren jmds.

μονομάχτον, ου, τό sp. = dem vorigen.

μονο-μάχος ὁ (μάχος) poet. sp. einen Zweikampf bestehend; *subst.* ὁ Gladiator sp.

μονο-μερής ὁ (μέρος) sp. aus einem Stück, einfach.

μονουοχι α. *μόνος*.

μόνο-ξύλος ὁ 2 aus einem Stück Holz; **πλάτων** Einbaum, aus einem ausgehöhlten Stamm verfertigt

μόνο-παῖς, αδος, ὁ, ἡ poet. einziges Kind.

μόνο-πάλη, ἡς, ἡ poet. **μόνο-πάλη**, einfacher Ringkampf.

μόνο-πεπλος ὁ 2 poet. nur mit dem Oberkleide bedeckt.

μονοπραγματέω sp. nur eine Sache betreiben.

μόνο-πόλος ὁ 2 poet. mit einem Rosse fahrend.

μόνο-πρυθμος ὁ 2 poet. vereinzelt, ὄμιος von einem bewohnt.

μόνος ὁ, ion. **μόνους**, dor. **μόνος** (aus *μόνως, vgl. nd. man = nur) 1. allein, einzig, nur, abs. od. mit gen., οὐκί μοῖνοι nur acht, μᾶ μοῖνοι. 2. einzam, verlassen, abs. u. τινός von Jem, ἀπό τινος. — *adv.*

a. μόνον allein, bloß, vor dem imp. nur, εἰ μόνον wenn nur, σὸ μόνον — ἀλλά καί, μόνον σὸ, μόνον οὐκί (μονουοχι) = tantum non fast, beinahe.

b. μόνως auf die einzige Art, bloß, nur. **c. κατὰ μόνας** allein für sich.

μόνο-σάνδαλος ὁ 2 sp. mit einer Sandale, einschuhig.

μονοστίτευ (*μόνο-στίτος, στίσιμα) nur einmal essen.

μόνο-σκηπτρος ὁ 2 poet. allein herrschend.

μόνο-στιβής ὁ (στίβω) poet. allein gehend.

μόνο-στιχος ὁ 2 sp. aus einem Vers bestehend.

μόνο-στολος ὁ (στέλλω) poet. allein gesandt, allein, verlassen.

μόνο-τεκνος ὁ 2 poet. mit einem Kinde.

μόνο-τόνως *adv.* v. **μόνο-τονος** (τείνω) sp. mit immer gleicher Spannung.

μόνο-τρέπελος ὁ (τρέπελα) poet. an einem abgewanderten Fische.

μόνο-τροπος ὁ 2 poet. sp. einzam lebend.

μονοτροφία, ας, ἡ (*μονο-τροφήος, τρέφω) Einzelernährung, Einzelfütterung.

μόνο-φάγος ὁ (φαγεῖν) poet. allein essend.

F. sup. μονοφασίστατος.

μόνο-ὄφθαλμος ὁ, ion. **μόνο-ὄφθαλμος**, einäugig.

μόνο-φρουρος ὁ (φρουρέω) poet. allein bewachend.

μόνο-φρων ὁ, gen. -ονος (φρονέω) poet. seine Gedanken für sich allein haltend.

μόνο-φυής ὁ (φύωμαι) in eingewachsen, aus einem Stück.

μόνο-χάλος ὁ dor. = **μόνο-χυλος** (χυλή) poet. einklauig, mit ungespaltenem Huf.

μόνο-χίτων, ωνος, ὁ, ἡ sp. im bloßen Unterkleide.

μόνο-ψηφος ὁ (ψηφω) poet. allein entscheidend.

μόνω, ion. **μόνωμαι** (μόνος) 1. *act.* allein lassen, vereinzeln, γυεῖν nur durch einen Sohn fortpflanzen. 2. *pass.* allein gelassen, vereinsamt werden, bes. nur eine Stimme haben, τινός verlassen werden von Jem., ἀπό τινος, ἐκ hefreit werden aus.

μονωδῆς (μονο-ὄδως, ὁδός) poet. sp. allein od. ein Solo singend.

μονωδία, ας, ἡ (μονο-ὄδως) poet. Einzelgesang, Solo.

μόνωσις, εως, ἡ (μόνος) 1. das Alleinsein, Einsamkeit. 2. ἀπό τινός Trennung von Jem.

μονῶψ—μόςχευμα

μονῶψ, ἄπος, ὁ, ἡ poet. ion. μουνῶψ, einäugig; μόρα, ας, ἡ (μείρωμα) größere Ahteilung des spartanischen Fußvolkes, zwei τὰςες od. vier λόχοι umfassend. Auch die Reiterei wurde in Mores eingeteilt.

Μορραντήν, ἡς, ἡ St. in Sicilien.
μορία, ας, ἡ der Athene heiliger Ölbaum auf der Akropolis, die von ihm abstammenden heißen αἱ μορία (s. ἐλάται).

μόρμος 2 (μόρος) ep. poet. vom Schicksal beschleden.
Μορνοι, ων, of Volkstamm in Belgien.

μόρτον, ου, τό, demin. v. μόρα, Teilchen, Stück; insbes. 1. Heursteil. 2. Körperteil, Glied, Geschlechtstaglied.

Μόρτος 8 poet. die heiligen Ölbaums beschützend, Zeus.

μορμούλειον, ου, τό Schreckgespenst, Popanz.

μορμούλττοι αἱ d. m. (αἰ μορμού) 1. in Schrecken setzen, πνᾶ. 2. fürchten, τι.

μορμω-ώπος 2 (μόρμος) α. ὤψ) poet. dessen Gesicht schrecklich ist, gespensterhaft.

μορμύρω (aus *μορμύρω, vgl. lat. mormurare, ai mormirare knisterndes Feuer) ep. dahinbrausen, rauschen.

I μορμώ, οος, ἡ u. μορμών, ὄνος, ἡ (vgl. lat. formida, wie formica: mühe?) Fanas, Gespenst.

II μορμώ interj. poet. hu, mit gen.

μορσίς 3 (μόρον, lat. mörum, ahd. mör-berī, nhd. Maul-beere) ep. manibierenförmig.

μόρος, ου, ὁ ep. ion. poet. (μείραμα, μέρος, lat. mereo, μόρα) Zuteilung, Los, Schicksal, Geschick, Verhängnis, ἔπειρ μόρον über die Bestimmung hinaus, gegen die Bestimmung; insbes. Todeslos, Tod, αἰός.

μόρσιμος 2 ep. ion. poet. = μέροςος, ἡμαρ Todes-tag; subst. τό μέροςμον Schicksal, Verhängnis.

μορσίσσω (aus *μορσίω, vgl. μέροςος) ep. ep., pt. pf. pass. μεμορσισμένος, schwärzen, besudeln, entstellen.

μορφᾶς Gebarden machen, gestikulieren. Von μορφή, ἡς, ἡ (vgl. lat. forma) 1. Gestalt, Leibesbildung; insbes. a. schöne Gestalt, Anmut, ἑτέρον. b. von dem Zufälligen u. Unvollkommenen befreite echte Form = Idee. 2. ion. Qualität.

μορφῆτις 3 poet., dor. μορφᾶτις, schöngestaltet.

μόρφνος 3 (vgl. kal. marka Verfinsterung, mrakü Finsternis) ep. dunkelfarbig.

μορφώ (μορφή) bilden, gestalten sp.; pass. eine Gestalt annehmen NT.

μόρφωμα, ατος, τό poet. } Gestaltung, Gestalt.
μόρφωσις, εως, ἡ sp. NT } 1. Bild, Schaïn. 2. wahres Wesen.

μορφώτρια, ας, ἡ (*μορφωτή, μορφώ) poet. Bildnerin, Gestalterin.

μόρσων, ὄνος, ὁ (Fremdw.) hölzerner Turm.

F. dat. pl. metapl. μορσόνως.

Μοσ(τ)ῶν-οικοί, ων, of (Volks)etymologie aus dem auf assyrischen Denkmälern sich findenden Maska-f) ein freies Volk bei Karasus.

μοσχάρτον, ου, τό (μόσχος) sp. Kälbchen.

μόσχιος 3 vom Kalb, κέαυ Kälbfleisch.

μόσχευμα, ατος, τό sp. Sprößling. Von

μοσχεύω (μόσχος) durch Ableger fortpflanzen; übertr. fortpflanzen, aufziehen.

μοσχίδιον, ου, τό poet. junger Schößling.

μοσχίον, ου, τό (μόσχος) buk. Kälbchen.

μόσχιος 3 poet. = μόσχος.

Μόσχοι, ων, of Volk an den Quellen des Phasis.

μουσχοποιέω (*μοσχο-ποιός, ποιεύ) NT ain Kalb machen.

μόσχος, ου, ὁ (W. mesrh od. mesg knüpfen, vgl. ahd. masca = nhd. Masche) 1. Zweig, Rute, Schößling. 2. übertr. Sprößling. a. junger Mensch, Knabe, ἡ Mädchen. b. junges Tier, bes. junges Rind, junger Stier, Kalb.

Μόσχος, ου, ὁ buk. Dichter ans Syrakus um 250 v. Chr.

Μόστη, ἡς, ἡ St. im westlichen Sizilien.

μουναίξ ade. (μόνος) ep. einzeln, allein.

μουναρχέω u. a. Ableitungen v. μόνος u. μου-.

Μουῖνδα, ἡς, ἡ St. in Spanien, nahe beim heutigen Cordova.

Μουνιχία, ας, ἡ. ion. -τή (auch Μουνυχία) 1. athensischer Hafen; Μουνιχίαστ zu Munichia, Μουνιχιάζε nach M. 2. Beiname der Artemis, welche dort einen Tempel hatte.

Μουνιχιών, ὄνος, ὁ (auch Μουνιχ-) der sechste Monat des attischen Jahres = April—Mai.

μουνοῦθεν (μόνος) ion. = μουνάξ.

Μουρήςνας, α, ὁ L. Lollius Murena, Konsul 62.

Μούσα, ἡς, ἡ, dor. Μῶσα, iol. Μοΐσα (aus *Μῶντςα ‚Bergfrau‘, vgl. lat. mona, nach andern von μῶ-σθα erinnee) 1. Muse, pl. Musen, Töchter des Zeus, neun an Zahl (seit Hes, bei H aur pl.). 2. appell. Gesang, Musik, Poesie, übertr. Kunst u. Wissenschaft.

Μουσαῖος, ου, ὁ altattischer Sänger u. Sacerdote, Schüler des Orphans.

μουσαῖος 3 } (Μοῦσα) poet. die Musen betreffend.
μούσειος 3 }

μουσεῖον, ου, τό dem Musen geweihter Ort, Musentempel.

μουσ-ηγέτης, ου, ὁ (ἡγέτωμα) Musenführer (Apollo).

μουσίτω, dor. μουσιόσω, Musik machen, med. poet. ertönen lassen.

μουσικός 3 (Μοῦσα) musisch, die Musen betreffend; insbes. 1. musikalisch; subst. ὁ Μισικer, τό μουσική u. ἡ μουσική Musik, μουσική πένθημος Gassenhauer. 2. übertr. künstlerisch u. wissenschaftlich gebildet. — adv. -κώς fein, harmonisch.

μουσο-ληπτος 2 (λαμβάνω) sp. von den Musen ergriffen oder begeistert.

μουσομανεύω (μουσο-μανής, μαίνω) ep. von den Musen verubelt sein.

μουσο-μαντις, εως, ὁ, ἡ poet. durch Gesang weissagend.

μουσο-μήτωρ, ορος, ἡ poet. Musenmutter, Musenkünste hervorbringend.

μουσο-παλατο-λύμης, ὁ poet. die alte Dichtkunst verderbend.

μουσο-πάτακτος 2 (πατασσω) sp. von den Musen getroffen od. begeistert.

μουσοποιέω poet. besingen, τι. Von

μουσο-ποιός 2 (ποιέω) poet. dichtend; subst. ὁ, ἡ ion. Dichter(in).

Μύκοι, ὧν, of (besser *Μέκοι*, pers. *Mawa*) Völkerschaft in Persien.

μύκον s. *μυράκιον*.

Μύκονος, οὔ, ἡ kykladische Insel. — **Μυκόντιοι**, ὧν, of Einw.

μυκτήρ, ἄσος, ὁ (ἀπο-μέσσω, *μύκω, vgl. lat. *mutuo*) 1. Nüster, Nasenloch. 2. Schnauze od. Tülle der Lampe. 3. das Nasenrumpfen, Speit, Hohn. Dav.

μυκτηρίζω sp. die Nase rümpfen, τὴνδ' ὑβὲρ ἴεσθαι, ihn verspotten; *pass.* sich verspotten lassen NT.

μυκτηρὸ-κόμπος 2 poet. schraubend.

Μύλαι, ὧν, ai Hafenstadt an der Nordküste Siziliens.

μύλαξ, ἀνάξ, ὁ (μύλη) sp. Mählstein, überh. Feldstein.

Μύλας(α), ὧν, τὰ St. in Karien. — **Μύλας(α)εύς**, ἕως, ὁ Einw.

μύλη, ἡ, ἡ (vgl. lat. *molis*, *möllo*, *mölere*, got. *malan* — nhd. *mahlen*, ai. *maláds* weich gemacht) 1. sp. Mühle, Handmühle. 2. poet. Mählstein, νεόκομος.

Μυλήτιδαί, ὧν, of aus Mylai nach Syrakus eingewanderte Partei.

μυλή-φρατος 2 (W. φεν) sp. von der Mühle zermahlen.

μύλας, οὔ, ὁ (μύλη) Mählstein. Dav.

μυλιάω poet. vor Kälte mit den Zähnen klappern.

μυλικός 8 u. μύλινος 8 (μύλη) NT zur Mühle gebhörig, *λίθος*.

Μύλιττα, ἡ, ἡ assyrische Göttin — griech. Aphrodite Urania.

μύλλω (lat. *mölere*) buk. zerreiben, beschlafen, τὴνδ' ἀπο-επιθήσῃ (εἶδος) sp. wie ein Mählstein aussehend, mählsteinartig.

μύλος, οὔ, ὁ 1. sp. Mühle. 2. NT Mählstein, *ὄπισθός* der ebere.

μυλόθροος, οὔ, ὁ sp. Müller.

μυλών, ὦνος, ὁ (μύλη) Mählnhaus, Ort, wo die Mühle ist.

Μύνδος, οὔ, ἡ Küstenstadt Kariens. — **Μύνδοτος**, οὔ, ὁ Einw.

μύνη, ἡ, ἡ (vgl. *ἀμύνη*) sp. Verwand, Ausflecht.

μύξα, ἡ, ἡ (aus *μύσσα, ἀπο-μέσσω) poet. sp. Schleim, Rots. *ἀμύν* dav.

μυξάρτιον, οὔ, τὸ sp. Tröpfchen.

μυξωτήρ, ἄσος, ὁ ion. sp. = *μυξήρ*, gew. *pl.*, Nasenlöcher.

μυο-κτόνος 8 (μύς u. κτείνω) poet. Mäuse tötend.

μυομαχία, αἵ, ἡ (*μυο-μάχος, μάχη) sp. Mäusekrieg.

Μυοναίς, ἔων, of Einw. v. Myonia im ionischen Lokris.

Μυόν-νησος, οὔ, ἡ Vorgebirge n. St. in Tenien.

μυο-πάρων, ἑνος, ὁ (μύς u. παρών Barke) sp. kleines Seeräuberschiff.

Μουσεῖ, ὄντος, ἡ St. Kariens am Mäander. — **Μουσώτιος**, οὔ, ὁ Einw.

μυράτινα, ἡ, ἡ poet. Muräne, Meeraal.

μυραλοπιφέω (*μυρ-αλοπιφίς, μύρον n. ἀλειψάω) sp. mit Öl bestreichen, salben.

μυρ-εψός, οὔ, ὁ (μύρον u. ἔρω) sp. Salbenkoch.

μυριακίς adv. zehntausendmal, unzählgemäß.

μυριακία-μυριστός 8 sp. der millienste.

μυρί-ανδρος 8 mit 10000 Einwohnern, πόλις.

Μυριανδ(ρ)ος, οὔ, ἡ pbeinische Handelsstadt am Meerbusen von Issos, der von ihr *Μυριανδριτικός* κώλος heißt.

μυρι-άρχης, οὔ, ὁ ion. } Befehlshaber über 10000
μυρί-αρχος, οὔ, ὁ } Mann.

μυριάς, ἀδος, ἡ 1. Zahl od. Menge von 10000, Myriade, bisweilen ist *μεδίωνων* od. *θαλαμῶν* zu ergänzen, übertr. Unzahl. 2. *adj.* poet. unzählig.

μυρι-ετής (auch -έτης) 2 poet. zehntausendjährig, unendlich alt od. lange.

μυρίζω (μύρον) sp. NT salben; *med.* ion. sich salben, auch τι.

μυρίκη, ἡ, ἡ (in Aris) sp. ion. sp. Tamariske, zu den Nadelhölzern gehörender Stranch. Dav.

μυρίκωνος 8 sp. von der Tamariske, ὄξος Tamariskenzweig.

Μύρινα u. **Μυρίνη**, ἡ, ἡ 1. eine Amazone. 2. St. in Aiolis. 3. St. auf Lemnos; *Μυρινάτοι*, ὧν, of Einw.

μυρίο-καρπος 2 poet. mitzehntausendfacher Frucht.

μυρίο-κράνος 2 poet. vielspörig.

μυρίο-λεκτος 2 unzählgemäß gesagt.

μυρίο-νεκρος 2 (νεκρός) sp. mit unzähligen Toten.

μυρίοντ-αρχος 2 poet. Führer von 10000 Kriegern.

μυρίο-πλασίος 2 } zehntausendfach.
 μυρίο-πλασίων 2 }

μυρίο-πληθής 2 poet. unzählig.

μυρίος 8 (vgl. ai. *dhuri* viel, groß) unendlich (viel, groß), unzählig, durch *μύλια* verstärkt, *μυρία ἕδη* hatte viel erfahren *H.* — **μυρίοι** 8 zehntausend, aber bei *ἔπος* u. *ὄπισθός* auch im *sg.* Dav.

μυριστός 8 der zehntausendste.

μυριστός, ὄξος, ὁ = *μυριάς*.

μυρίο-ταγός, οὔ, ὁ = *μυριότ-αρχος* A *Pers.* 994 Ia.

μυρίο-τευχής 2 (τεχος) poet. mit unzähligen Kriegern.

μυρίο-φόρος 2 (φόρος) *navis* Lastschiff von 10.000 Talenten.

μυρίο-ώπος 2 (ὄπη) poet. mit unzähligen Augen.

Μύρτινος, οὔ, ἡ St. an Strymen. — *adj.* **Μυρτινός** 8.

μυρμηχία, αἵ, ἡ sp. Ameisenhaufe. Von

μύρμηξ, ἄσος, ὁ, dor. *μύρμαξ* (vgl. lat. *formica*, altn. *marr*, nhd. *mierre*) Ameise.

Μυρμιδόνες, ὧν, of thessalische Völkerschaft, Untertanen des Achilles.

μύρομαι *med.* (vgl. *μυρίωμαι*) 1. sp. zerfließen, Tränen vergießen, weinanen, *ἀπεί τινα*. 2. buk. weintranen, τὴνδ' *μύρω* poet. fließen, tiefen, *πει* von *εἶω*.)

μύρον, οὔ, τὸ, auch *pl.* (aus *μύρωρον, vgl. got. *smairih* Fett, abd. *smīra*, nhd. *Schmer*, *schmierern*, nach ändern zu bebr. *mūr* bitter) wohlriechendes Salböl, Salbe, Balsam, auch: Salbenwein.

μυροπώλειον, οὔ, τὸ } (*μυρο-πώλης*) Salbenladen.
 μυροπώλιον, οὔ, τὸ sp. }

μυροπώλιω poet. wohlriechende Salben u. Öle verkaufen. Von

μυρο-πώλης, οὔ, ὁ, *ferm* poet. -πώλις, ὄξος (*πώλις*) Salbenverkäufer(in).

μυρο-χρίστος 2 (χρίω) poet. mit Salböl gesalbt.

μύρω poet. = *μυρίζω*.

Μύρρα, αἵ, ἡ M. des Adonis.

μυρρίνη, ἡ, ἡ u. ion. poet. sp. **μυρρίνη** (*μύρος*) Myrtenschweig, Myrtenknos, ai *μυρρίων* Myrtenmarkt.

μύρρινος 8 u. μύρσινος 8 poet. von Myrten; τὸ μύρρινον das Oberste (eig. der mit Myrten bekränzte Kopf).

Μυρρινόβος, οὐτός, ὁ attischer Demos der Pandionischen Phyle — Μυρρινούσιος, οὐ, ὁ Einw. μυρρινῶν, ἄνος, ὁ poet. Myrtenhain.

Μύρτιλος, οὐ, ὁ fol. = Μεγίτιλος 1. Tyrann von Lesbos, von Alkaios vertrieben. 2. griechischer Name des Kandaules.

μυρσίνη u. μύρσινος s. μυρσιν-μυρσινό-εἰδήξ 2 (μύρσινος u. εἰδήξ) poet. sp. myrten-artig.

Μύρσινος, οὐ, ἡ St. in Elis.

Μύρσιος, οὐ, ὁ Vater des Kandaules.

Μυρτίλος, οὐ, ὁ 1. Wagenlenker des Oinomaos. 2. sonstiger Mannesname. Zn

μύρτον, οὐ, τὸ Myrtenbeere. Von

μύρτος, οὐ, ἡ (seemt Fremdw.) poet. 1. Myrtenbaum. 2. Myrtenzweig, Myrtenlaub.

μύρτων, ἄνος, ὁ sp. Spottname eines Weichlings.

Μυρτώων πέλαγος, τὸ Meer zwischen Kreta u. Attika.

μύρωμα, ἄνος, τὸ (μύρωμα, μύρον) poet. aufgestrichene wohlriechende Salbe.

Μύρων, ἄνος, ὁ aus Eleutheraï, berühmter Erzieher zu Phidias's Zeit.

Μυρωνίδης, οὐ, ὁ athenischer Feldherr, besiegt 456 bei Oinophytia der Boioter.

μῦς, μύς, ὁ (vgl. ai. māts, lat. mus, deutsch Maus; ai. māy nimmt weg, rauscht, also urspr. = Dieb) 1. Maus. 2. buk. Muskel.

F. nom. pl. auch μύς.

μύσσημα, ἄνος, τὸ (μύσσημα) poet. Befleckung.

μυσαρός 8 (μύσος) ion. poet. sp. unrein, abscheulich.

μυσάττομαι d. pr. (μύσος) verabschonen, vi. F. aor. ἔμυσάθη.

Μύσια, ἀς, ἡ, ion. -ίη, Landschaft im nordwestlichen Kleinasien. — Μύσοι, ἄν, οἱ Einw. — adj. Μύσισθδω lak. = μυθίζω.

μύσος, οὐς, τὸ (aus *μυδ-σος, vgl. μύθος, μυθάω) poet. sp. Unreinigkeit, Befleckung, Verbrechen.

μυσπολέω (*μυσ-πέλος, πέλωμαι) poet. wie eine Maus herumlaufen.

μυσταγωγία, ἀς, ἡ sp. Einführung in die Mysterien. Von

μυστ-αγωγός, οὐ, ὁ sp. Führer in die Mysterien; übertr. μυσταγωγός βίον Führer durch die Geheimnisse des Lebens.

μύσταξ, ἄνος, ὁ lak. = μύσταξ Schnurrbart.

μυστηρικός 8 poet. zu den Mysterien gehörig. Von μυστήριον, οὐ, τὸ (μύστης) Geheimnis, Geheimlehre; pl. 1. Geheimdienst einer Gottheit, bes. der Demeter zu Eleusis, το μύστηρια θύειν; der Kabiren auf Samothrake. 2. übertr. Gebote der geheimnisvollen Weisheit = Naturgesetze. Dav. μυστηριώτης, ἴδος, ἡ sp. die Mysterienfeier hindurch während, οὐνοδαί.

μύστης, οὐ, ὁ (μύσσημα) Geweihter, bes. in die elcusinischen Mysterien Eingeweihter. Dav.

μυστικός 8 die Geheimlehren betreffend, geheimnisvoll; subst. τι μυστικά = μυστήρια.

μυστιλάομαι u. μυστήλι s. μυστλάω.

μυστο-δόκος 2 (δέχομαι) poet. die Geweihten aufnehmend.

μυσώδης 2 (μύσος u. εἰδήξ) sp. (von) abscheulich(er) Art.

Μύσων, ἄνος, ὁ einer der großen Weisen Griechenlands.

Μυτιλήνη, ἡς, ἡ (auch Μιτυλή) St. auf Lesbos. — Μυτιληναῖοι, ἄν, οἱ Einw.

μυττωτέρω poet. zu Mus od. Brei zerquetschen. Von

μυττωτός, οὐ, ὁ poet. sp. ein aus zerriebenen Käse, Knoblauch und Zwiebeln bestehendes Gericht.

μυχθίζω u. med. (μύ, μύξω) 1. poet. schnauben, seufzen. 2. buk. spotten, höhnen, χίλιος die Lippen höhnlisch verschieben. Dav.

μυχθισμός, οὐ, ὁ poet. das Stöhnen, Röcheln.

μύχτος 8 (μύχος) poet. sp. innerlich, innerst, Προποντίς Bucht der Propontis.

μυχμός, οὐ, ὁ ep., poet. μυχμός (μύξω) das Klagen, Jammern.

μυχόμεν. adf. (μύχος) poet. aus dem Innern.

μυχοίτατος 8 sup. zu locat. μυχοί v. μύχος, ep. zu äußert, im Hintergrunde.

μυχόνδε. adf. ep. ins Innerste.

μυχός, οὐ, ὁ (aus *μυχός, vgl. mhd. smiegen = nhd. schmiegen) Innerstes, Hinterraum, Winkel, Schluft; insbes. 1. Versteck. 2. poet. Sebathkammer. Dav.

μυχώδης 2 (εἰδήξ) poet. mit verborgenen Winkeln od. Räumen.

μῶν (W. μω die Lippen zusammenpressen, vgl. ai. mekas stumm, lak. muhuw) 1. intr. steh schließen (von Angen, Lippen, Wunden). 2. tr. poet. schließen (Augen).

F. aor. ἔμωσα, sp. μῶσα, pf. μέμωνα.

μῶν, ἄνος, ὁ (μῶς, lat. mus-culus) ep. Muskelknoten.

μωπάξω (μῶμα I.) sp. NT kurzsehtig sein.

μωπιζώ (μῶμα II.) 1. spornen, stacheln. 2. med. Bremsen von sich abwehren.

μω-ωπός 8 } (μῶς n. ὄμα) kurzsehtig.

1. μῶ-ωψ, ἄμος, ὁ, ἡ sp. } II. μῶψ, ἄμος, ὁ (an μῶ, vgl. μέγος II. u. μῶα, also „Summer“) 1. Bremse. 2. Stachel, Sporn, übertr. Aareiz.

μῶλος, οὐ, ὁ (vgl. russ. mjadat ermüden, erschöpfen), abd. muson ermüden, musad müde) ep. Mühe, Kampfwehli, Kampf, ἄμος.

μῶλυ, ἴος, τὸ (vgl. ai. mlitam Wurzel) ep. Zanberkrant, das Odysseo gegen die Zauberin Kirke schützte.

μῶλωψ, ἄμος, ὁ (μέλας, μολίνος n. ὄμα) ep. NT biunterlaufens Stelle, Strieme, Schwärze.

μῶμαι s. μῶμα.

μωμιόμαι d. m. ep. poet. sp., ion. -έμαι, u. μωμεύω ep. (μῶμος) tadeln, verspotten, schmähen.

F. fut. μωμιώσομαι, aor. ἔμωμιόμην, aor. pass. ἔμωμιόμην.

Μῶμηφις, ἴος, ἡ St. in Untergypten.

μωμητός 8 (μωμιόμαι) poet. sp. tadelnswert.

μῶμος, οὐ, ὁ, fol. μέμας (vgl. ἄμωμος) ep. poet. sp. 1. Tadel, Beschimpfung. 2. Schmach, Schandack, Schandfleck, μῶμων ἀνακτορο; als n. pr. Gott des nördlichen Tadel.

μῶν (aus μῆ ὄν) Fragepartikel, bei der eine verbindende Antwort erwartet wird; doch nicht, doch

nicht gar, verstärkt durch ὀδύ; μῶν μή doch nicht etwa gar, μῶν οὐ etwa nicht.

μῶνος dor. = μόνος.

μῶνυξ, υῡξ, ὅ, ἡ } (ans *σμ-άωνξ, σμ = ὀρία, μία μῶνυξος 3 poet. } u. ὀνυξ mit Anlautdehnung) dessen Hufe einheitlich d. h. ungespalten sind, einhufig.

μῶματι ep. = μῶμα s. μάμα.

μωραίνω (μωρός) **1. act.** a. töricht sein od. handeln, πείραν einen tollen Versuch machen. **2. tr.** NT töricht, faul, ungeschmackhaft machen. **3. pass.** a. dumm, eum Narren werden. **b. NT** faul, ungeschmackhaft werden.

F. fut. μωράνω, aor. ἐμωράνα, inf. μωράναι, aor. *pass.* ἐμωράσθην.

μωρία, as, ἡ, ion. -ίη (μωρός) Torheit, Einfalt.

μωρολογία, as, ἡ (μωρο-λόγος aus μωρός u. λέγω) ep. NT törichte Rede.

μῶρος u. **μωρός** 8 u. 2. (vgl. ai. mārīs stumpfsinnig, dnm. lat. morus, morio) **1.** stumpfsinnig, töricht, einfältig, dnm. **2.** übertr. ep. NT a. faul, ungeschmackhaft. **b.** gottlos. — **adv.** μωρώς u. μωρω.

μωρό-σοφος, ου, ὁ ep. närrischer Weiser.

μωρώ (μωρός) sp. betören.

Μῶσα, ἡ dor. = Μόσα.

Μωσής u. **Μωυσής**, εῶς, ὁ Moses.

μῶσο imp. pr. v. μάμα.

Μῶφι, τό Berg in Ägypten.

N.

N, ν (νσ) dreizehnter Buchstabe des griechischen Alphabets, als Zahlzeichen ν' = 50, aber ν = 50.000.

Νάβις, ἰδος, ὁ Tyrann von Sparta 306.

ναῖτάς, ὁ dor. = ναίτης, ου, ὁ (ναῖο I.) Bewohner.

Ναζαρέτ (-εθ), ἡ Flecken in Galiläa. — **adj.** Ναζαρηθός 8.

Ναθαναήλ, ὁ Jünger Jesu.

Ναθώς, ὦ, ἡ ägyptischer Gau.

ναί (vgl. νῆ), lat. nae) betuernde Partikel in bejahenden Sätzen, hes. in Antworten und bei Schwüren: fürwahr, wahrlich, ja, teils abs., teils (mit u. ohne μᾶ) mit acc.: ναί μὰ δία, ναί ὃν ja gewiß, ναί ja ja.

Ναϊάς, ἡ = Νηιάς.

ναΐδιον, ου, τό, demin. v. ναός, ep. Tempelchen; ναΐδια βιβλια Kasten in Tempelform.

ναϊτάω s. ναίο I.

Ναῖν, ἡ Ort in Galiläa.

ναῖος 8 u. 2 (ναός) poet. zum Schiff gehörig, ἐμβολή Angriff zu Schiff, Seeschlacht; ep. νήτων, τό (mit u. ohne ὀνομ) Schiffsbauholz.

Ναῖς, ἰδος, ἡ (νάω) Najade, Fluß- oder Quellnymphe.

ναίχι (ναθα der Skythe bei Ar) verstärktes ναί.

I. ναίω (aus *ναῖω, *νᾱῖω, vgl. νέωμαι) ep. poet. mit der ep. Nbf. ναϊτάω (nur pr. u. impf.) **1. intr.** wohnen, von Örtern: gelegen sein, liegen, εὖ ναϊσάων gut wohnlich. **2. tr.** bewohnen, ἐν ναῖσμενι recht bevölkert od. behaut. **3. kausativ**, νᾱσσο ich ließ bewohnen, gab zu bewohnen, εἰ νιν; νᾱσθη er einleitete sich an, Ägypten in Argos.

F. ep. inf. ναῖμαιν, impf. iter. ναῖσαι, aor. I ἐνασσα, *pass.* ἐνάσθη. Zu ναεῖσθαι pt. pr. fem. zerd. ναερέωσα, impf. iter. ναερέωσασθαι.

II. ναῖω s. ναό.

νάκη, ης, ἡ ep. sp. } (vgl. got. *znaga* Kleid)
νάκος, ους, τό ion. poet. sp. } Vlies der Ziegen, wolliges Fell.

νακτός 8 (νάσσω) sp. festgedrückt, festgestampft, gefelzt.

νάμα, ατος, τό (νάω) Flüssigkeit, Strom, Quell, auch übertr. von Trinken, πόσιον. Dav.

ναματιατός 8 sp. fließend, flüssig.

ναμέρεια u. **νάμερής** dor. = νημα.

Νάννακος, ου, ὁ alter phrygischer Kön.; rd Nannikon klatein epriehw. wie N. weinen.

ναννο-φυτής 2 (νάννος u. φύσιμα) poet. wie ein Zweig gewachsen, zwergartig.

ναννώδης 2 (νάννος u. εἶδος) ep. zwergartig.

Νᾶνος, ου, ὁ alter Lígurerkönig.

Νᾶξος, ου, ἡ **1.** größte der Kykladen; **Νᾶξιοι**, ου, ol Einw.; **adj.** **Νᾶξιος** 8; **Ναξίουρηγης** 2 (W. ἔργη) von näxiocher Arbeit. **2.** St. auf Sizilien; **Νᾶξιοι**, ου, ol Einw.

νάο-πόλος, ου, ὁ poet., ion. νηο-πόλος (πέλομαι) Tempelaufer.

νάος, οἶ, ὁ, att. νεῶς, ion. ep. νηός (aus *ναῖός v. ναίο I.) Götterwohnung, Tempel, bes. innerer Tempelraum.

νάος dor. gen. v. ναός = νεός.

νάο-φύλαξ, ακος, ὁ poet. Tempelwächter.

ναπατος 8 (νᾱπη) poet. ep. waldschluchtartig.

Νάπαρις, ἰος, ὁ nördlicher Nebenfluß des Ister.

νάπη, ης, ἡ } Waldtal, waldiger Talgrund,

νάπος, ους, τό } Schlucht, Waldgebirge: Οἶτρον.

νάπυ, ἰος, τό (vgl. σίναπ, lat. napsus Steckrübe) Senf; νᾱπυ βλεπειν sauer dörrsehen poet.

Νᾶρ, ὁ Nebenfluß des Tiber.

Νάρβων, εωος, ἡ St. in Südgalien, J. Narbonne. — **adj.** **Ναρβωντικός**, ἰδος, ἡ, auch subst. *Gallia Narbonensis*.

νάρδος, ου, ἡ (hebr. nērd) sp. NT **1.** Narde, in Indien heimische Pflanze. **2.** Nardensöl, Nardensalbe.

Ναρθάκτον, ου, τό Berg u. St. im südlichen Thessalien.

ναρθηκο-πληρωτός 2 (πληρωέω) poet. in den Nardthengel gefüllt.

ναρθηκο-φόρος, ου, ὁ (φέρω) Stab- oder Thyrsostäger.

νάρθηξ, ης, ὁ (vgl. ai. *narda*, lit. *nenrd* Rohr) **1.** Steckenkraut, Doldengewächse mit knötigen Stengeln. **2.** Gerte, **Stock**, hes. der Bacchanten.

3. sp. Büchse, Kästchen.

ναρκῶ erlahmen, erstarren. Von

νάρκη, ης, ἡ (vgl. ahd. *nirhan* zusammensetzen) **1.** Erstarrung, Krampf, Lähmung. **2.** Krampf oder Zitterrochen.

ναυσί-στονος 2 (σένω) poet., ἕρως durch eine Seeschlacht in Jammer verkehrter Übermut.
ναυσι-φθόρος 2 poet. Schiffe vernichtend.
ναυσι-φόρητος 2 (φορέω) poet. vom Schiff getragen, seefahrend.
ναύ-σταθμον, **ου**, τό } (σταθμός) Ankerplatz,
ναύ-σταθμός, **ου**, τό ep. } Flottenstation, Schiffs-lager.
ναυτολόος (ναύ-τολος, αὐπν. ἐναυστ-) poet. ep. I. act. 1. intr. zu Schiffe fahren, übertr. χθόνα bereisen. 2. tr. a. in einem Schiff od. zu Schiff bringen, πνδ, allgemein mit sich bringen, τι εἰς τι. b. ein Schiff fahren, lenken, übertr. πάλω. II. med. zu Schiff fahren, reisen, τι wohin. Dav.
ναυστόλημα, **ατος**, τό } poet. Seefahrt.
ναυστολία, **ας**, ή }
ναύ-στολος 2 (στέλλω) poet. schiffend.
Ναύταχα, **ων**, τό St. in Sogdiana.
ναύτης, **ων**, ό (ναύς) Schiffer, Seemann, Matrose.
ναυτία, **ας**, ή poet. ep. — ναύσα. Dav.
ναυτιά an Seekrankheit leiden, übertr. Ekel empfinden.
ναυτικός 3 (ναύτης) 1. zum Schiff, zur Schifffahrt zum Seewesen gehörig, δόναμς Seemacht. 2. seekundig, im Seewesen erfahren; **ναύτ.** a. ό **ναυτικός** Seemann, Matrose. b. **ή ναυτική** Schifffahrtakunde. c. τό **ναυτικός** a. Flotte. β. Seewesen, τό **ναυτικὸ** Flottendienst, τό **ναυτικὸ** πράττειν das Seewesen leiten.
ναυτιλία, **ας**, ή **ιον**. -τή (ναυτιλος) Schifffahrt, Schiffslenkung.
ναυτιλλομαί med., nur *pr. n. impf.*, ep. poet. ion. auf der See fahren, acc. des Inh. πονηθῶν τὴν ναυτιλίαν, aber δόλαττων befahren. Von
ναυτιλος, **ος**, ό (ναύτης) ion. poet. 1. *subst.* Seefahrer, Schiffer. 2. *adj.* ό, ή zur Schifffahrt gehörig.
ναυτίς, **ιδος**, **ή**, *fem.* zu ναύτης, ep.
ναυτιώδης 2 (ναυτία u. εἶδος) ep. Erbrechen od. Ekel erregend.
ναυτο-δίκα, **ος** Richterkollegium f. Handelsprozesse sowie in Klagen wegen angemessenen Bürgerrechts.
ναύ-φαρτος 2 poet. = ναύ-φρακτος.
ναύ-φθορος 2 (φθείρω) poet. schiffbrütlich.
ναύφ(ν) s. ναύς.
ναύ-φρακτος 2 (φράττω) poet. von Schiffen eingeschlossen, umschirmt.
ναψθας, **α**, ό **οδ**. **νάψθα**, τό *indecl.* (neupers. *neft.* vgl. lat. *Nephtunus* u. *aveat napta* feucht) ep. fluchtiges Bergöl.
ναω u. **ναώω** (aus **ναωδ'fω*, vgl. al. *snāti* badet, wäscht, lat. *nāre* schwimmen), nur *pr. n. impf.*, ep. poet. fließen, πνί von etw. überfließen.
νάς s. ναύς.
Νέα πόλις = *Νεαπόλις*.
νε-άγγελτος 2 (ἀγγέλλω) poet. oben verkündigt.
νεά-γενής 2 dor. poet. = νεη-γενής.
νεάζω (νεός) poet. jung sein od. werden; im bes. a. von zweien der jüngere sein. δ. mit Jugendkraft handeln.
νε-αίρετος 2 (αἰρέω) poet. oben eingenommen.
νε-άκωνής 2 u. poet. **νε-άκονής** 2, ep. **νε-ηκόνης** (ἀκωνάω) u. poet. **νε-ήκης** 2 (od. **νε-ηκός**, W. ak spitzen) neu gespitzt, frisch geschliffen.

νεαλής 2 (= νεανός) jugendlich. 1. frisch, kräftig. 2. unerfahren.
Νεανθόρως, **ως**, ό Einw. v. *Νεανθώρα*, einer St. in Aiolia.
νεάνιας, **ων**, ό **ιον**. **νεηνήτης**, *ίω* (aus νεάν, νεανός: νεός) 1. *adj.* jugendlich, jung, frisch, stark, kräftig. 2. *subst.* Jüngling, junger Mann (bis etwa 40 J.), mit dem Nebenbegriff des Mutwillens: Bursch.
νεάνιωμα, **ατος**, τό jugendliche Tat, jugendlicher Mutwille. Von
νεάνιουομαι d. m. (νεανίος) jugendlich od. mutwillig sein, sich übermäßig benehmen, prahlen, abs. od. εἰς πνα, *πρός τι*, *ἐν τινι*, mit *εἰφ.* sich jugendlich unterfangen.
νεανικός 3 (νεανίος) nach Art eines Jünglings. 1. frisch, kräftig, etrampf, *δημοκρατία*. 2. mutwillig, übereilt, übermäßig, τό **νεανωσὸν** τοὸ σοὸ λόγος da große Wort in deiner Rede; *adv.* -κῶς jugendlich.
νεανίς, **ιδος**, **ή** poet. ep., **ιον**. **νεήνης**, *fem.* zu νεανίος 1. Jung, jungfräulich. 2. *subst.* Jungfrau, Mädchen.
νεάνισκεύομαι d. m. 1. wie ein Jüngling ausgelassen sein. 2. seine Jugendjahre hinhinbringen X *Cyr. I 2, 15*. Von
νεάνισκος, **ων**, ό **δemin.** v. νεανίος, **ιον**. **νεηνίσκος**, jugendstarker, kräftiger, öfter zu Mutwillen u. Anmaßung neigender Mann.
νε-ασιδός 2 (auch **νε-ασιδός**) poet. jung dichtend; *subst.* ό, ή Junge(r) Dichter(in).
Νεά-πολις, **ως**, **ή**, **ιον**. **Νεή-πολις**, eig. Neustadt. 1. Neapel in Kampanien. 2. sonstiger Städtename.
νεαρός 3 (νεός) ep. poet. ep. 1. jugendlich, jung, hart, παῖς, ἀρετή; *subst.* ό Knabe, Jüngling. 2. neu, *συντηρία*. — *adv.* -ῶς.
Νε-αρχος, **ων**, ό Admiral Alexanders des Gr.
νεάς s. ναύς.
νεάτος 3 ep. **ιον**. **νεάτατος** (aus **νεϊφατος*, vgl. *νριός*) 1. unterster, tiefster; **ή νεάτη** (sc. χορδή) unterste Saite, nach unserer Ausdrucksweise: höchste. 2. ep. poet. äußerster, *πεισθ'*... *γαίης*, *Ἰνδός* der äußerste von Pylös her, vor Pylös, τὸν **νεάταν** ὁδὸν *σείρειν* den letzten Gang 3.
νεατός, **ος**, ό Bestellung des Brachfeldes. Von
νεαώ (νεός) poet. Brachland aufpflügen.
νεβρετος 3 (νεβρός) poet. aus Hirschkalbknochen gemacht, *σπίλοι*.
νεβρίζω das Hirschkalbfell umhängen. Von
νεβρός, **ιδος**, **ή** poet. ep. Hirschkalbfell. Von
νεβρός, **ος**, ό Junges vom Hirsch, Hirschkalb, *πέδια νεβρόν* Stiefel von Hirschleder, **ο νεβρός** τὸν *λόστου* (sc. αἶμα) sprichwörtl. von etw. Unerwartetem.
νεές, **νεέσσι** s. ναύς.
νεη-γενής 2 (W. γεν, γα) **ιον**. ep. neugeboren, jugendlichen Alters.
νεη-θαλής 2 (θάλλω) poet. frisch, grünend.
νεη-ηκης 2 n. **νε-ηκόνής** 2 ep. = **νε-άκωνής**.
νεη-λατος 2 (λάλωω) ep. frisch geschlagen; *subst.* τό *νεηλατα* Kuehen aus frisch gemahlenem Mehl.
νεη-λυς, **υδος**, **ό**, **ή** (*ηλεσών*) ep. **ιον**. eben angekommen.
νεηνήτης, **νεήνης**, **νεηνίσκος** ep. **ιον**. = νεάνω.
νεη-φατος 2 (φημι) poet. neu gesprochen, noch nicht gehört.

νει βοιωτ. = νή.
νειάτ ep. s. νέουμα, νειάτρα fem. zu νειάτος.
νειάτος s. νειάτος.
νειαστήρ, ἥρως, ὁ poet. Zankender, Tadelnder. Von νεικῶ, ep. auch νεικίω (aus *νεκείω, νεικός)
1. intr. streiten, sanken, schelten, ἐπέσαι mit Worten, τῷ mit jem., acc. des Inh. νεikes mit Lästerworten schmähen, εἰνείδ πῶς. 2. tr. a. schelten, tadeln, kränken, τῷ, τῷ durch etw. b. verleumden, anklagen.
F. ep. pr. cf. 3 sp. νεικεῖσθαι, impf. νεικέσκον, iter. νεικεῖσθον, fut. νεικέσαι, aor. (ἐ)νείκα οὐ u. νείκασσα.
νεική, ης, ἡ poet. = νεικός.
νεικητήρ, ἥρως, ὁ (νεικέω) ep. Zänker.
νεικος, ους, τό (vgl. lit. nekis, lett. apnikt überdrüssig werden) ep. poet. ion. 1. Streit, pl. Streitigkeiten, τῶς mit jem.; im hes. a. mit Worten: Hader, Zank, Schelten, Scheltwort, νεikes ὄνειδίζων, auch Streit vor Gericht. b. mit der Tat: Kampf, Schlacht, πρὸς τῷ, mit Synonymen auch im gen. verstanden: ἐρώδος νεκός. 2. Grund od. Veranlassung zum Streit.
Νειλεύς, έως, ὁ S. des Kodros.
νειλο-θηρής 2 (θέρος) poet. am Nil gereift (andro: am Nil verbrannt).
Νεῖλος, ου, ὁ Nil. — adj. Νειλώης 3 ep. aus dem Nil. — Νειλώτης, ἴδος, ἡ, fem. v. Νειλώης, poet. am Nil wohnend od. befindlich.
νεῖμα ep. = ἐνεμα s. νέμα.
νειό-θεν adv. (νεύς) ep. sp. von unten, νειόθεν ἐκ καρδίας aus tiefstem Herzen.
νειό-θι adv. (νεός) ep. in der Tiefe, unten, τῶς unten in etw.
νειοποιέω (*νειο-ποιός) ep. zur Brache machen. Von νεός, ος, ἡ (*νεύς, vgl. kul. níva Acker, ai. ní-nieder) ep. sp. Tiefland, Feld, Acker, Brache.
νειρα poet. = νείαμα (vgl. νειάτος) adj.; subst. ἡ Unterleib.
νειρῶ (vgl. lat. nix, nive, got. snais = nhd. Schneec), besser als νέρα, schneien, tr. beschneien.
F. fut. νείρω, aor. ἐνεργα.
νεκάς, ἴδος, ἡ (νέκω) ep. Leichenhaufe.
F. dat. pl. νεκάδεσσαι.
νεκρ-ἄγγελος 2 sp. Tote ankündigend, Totenbote.
νεκραγωγέω (νεκρ-αγωγός) sp. Tote führen od. fahren.
νεκρ-ακαδημία, ας, ἡ sp. Totenakademie.
νεκρικός 3 (νεκρός) sp. die Toten betreffend, totenähnlich. — adv. -κῶς.
νεκρ-δέγμων 2 (δέγωμαι) poet. Tote aufwachend.
νεκρ-δοχέιον, ου, τό (δοχῆ, δέχματα) sp. Leichenbehälter.
νεκρ-μαντεῖον, ου, τό sp. I.a. für νεκρομαντεῖον.
νεκρ-πομπός 2 (πέμπω) poet. sp. Tote geleitend.
νεκρ-ρός, ος, ὁ (vgl. νέκω) 1. adj. tot, verstorben, abgestorben, abgestorben, τῷ für etw. NT.
2. subst. Toter, Leichnam, Leiche.
νεκροστολέω (νεκρ-στόλος) ep. Tote überführen.
νεκροσύλλα, ας, ἡ (*νεκρ-σύνος, σύνλω) Totenheraushebung.
νεκρ-φόρος, ου, ὁ (φέρειν) sp. Leichenträger.
νεκρῶν (νεκρός) sp. NT töten. entkräften.

νεκρώδης 2 (εἶδος) sp. totenähnlich.
νέκρωσις, εως, ἡ sp. NT 1. (νεκρῶν) das Töten. 2. (νεκρῶμαι pass.) das Absterben, Abgeliebtsein.
νέκταρ, ἄρως, τό (aus *νέκταρ zu νέκταρον Lonkereil) 1. Göttertrank. 2. übertr. μελισοῦν νέκταρ = Honig, Μοεσσῶν = Poesie. Dav.
νεκτάρειος 3 ep. poet. nektargleich, übertr. göttlich.
νέκυια, ας, ἡ (νέκυς) Totenopfer, Titel des elften Buches der Odyssee.
νεκυομαντεῖα, ἡ Titel einer Schrift Lukians.
νεκυομαντεῖον, ου, τό, ion. -τήριον, Totenorakel vermittelt Totenbeschwörung.
νέκυς, υος, ὁ (vgl. lat. necare, nocere, ai. nésyati geht verloren, kommt um) ep. ion. poet. 1. adj. tot. 2. subst. Toter, Leichnam.
F. pl. dat. νεκέεσσι, -υσσι, acc. -υας, υς.
Νεκῶς, ῶ, ὁ ägyptischer Kön.
Νέμαυκος, ου, ὁ St. in Südgallien, J. Nimes.
Νεμέα, ας, ἡ argolische Stadt. — adj. Νεμέτιος 3, Νεμε(τ)ιατός 3, fem. Νεμετριάς, ἴδος; τῶ Νεμέα die Nemeischen Spiele; τῶ Νεμεῖον Tempel des Nemeischen Zeus in Lokris.
νεμεῖω, ep. Nbf. zu νέμα, nur pass. fressen, Nahrung aufnehmen.
νεμεσάω, ep. poet. sp. νεμεσάω (νέμεσις) 1. act. unwillig sein, zürnen, veraragen, τῷ, τῷ, τῷ τῶς, inf, ὀνεμα. 2. med. u. aor. pass. unrecht od. ungebührig finden, τι, sich scheuen, sich schämen mit inf. od. μῆ.
F. fut. νεμεσάσω, aor. ἐνεμεσάσα; pass. 3 pl. ep. νεμεσάσθην st. -θραον; med. fut. νεμεσῆσμαι, aor. ἐνεμεσῆσμαι, cj. ep. νεμεσῆστει.
Νεμεστεια, εω, τῶ Foot der Nemesis, auch den Verstorbenen zu Ehren gefeiert.
νεμιο(σ)ητός 3 (νεμοίω) ep. poet. 1. zu tadeln, unrecht, abs. od. mit inf. 2. zu scheuen, ehrwürdig, νεμιοσσημί παθεῖν gerechte Strafe leiden.
νεμιοσζομαι d. m. ep. 1. Unwillen od. Zorn gegen jem. empfinden, τῷ, acc. c. inf., pl., τῷ τῷ jem. etw. veraragen, verdenken, Vorwürfe machen in bezug auf etw. 2. sich schämen, sich scheuen, ehren, θεός.
Von νέμεσις, εως, ἡ (st. *νέμεσις v. νέμα, eig. das Zurechnen, Zuteilen) ep. ion. poet. sp. 1. gerechter Unwille, sittliche Scheu, Tadel, Zorn. 2. das was Unwille oder Tadel erregt, od. νέμεσις (sc. ἐστίν) mit acc. od. dat. c. inf. es ist kein Gegenstand des Tadelns, nicht zu tadeln. 3. Scheu vor Tadel, Ehrgefühl. — n. pr. Νέμεσις, ἡ Göttin der Vergeltung der Uhermata.
F. ion. gen. νεμείους, ep. dat. νεμείου.
νεμιοσάω, νεμιοσσητός, νέμιοσσις ep. s. νεμεσάω usw.
νεμιῶτωρ, ἄρως, ὁ (νέμα, Zuteiler) poet. Richter, Hücher.
νέμησις, εως, ἡ (νέμα) sp. Teilung.
νέμος, ους, τό (vgl. lat. nemus, νέμω) ep. poet. Weide, Waldwiese.
νέμω (vgl. lat. Nemo, nem-eris, got. nima = nhd. nehmen, ai. nimati beugt, bogt sich)

I. act. u. pass.

1. vertellen, sutellen, in Benutzung nehmen lassen, zum Essen od. Trinken geben; im bes. als Weide zuteilen, weiden od. abweiden lassen.

2. verwalten, beherrschen.

3. für etw. halten, zu etw. maoben, wählen.

II. med.

1. in Benutzung nehmen, sich nähren von, (ab)weiden.

2. sich zuteilen, bebauen, besitzen.

3. bewohnen.

I. 1. κρέα, μὲν πάσιν, νέμει μοίρας II, ἐκ τῆς φυλῆς ἦσαν νεμεμμένα τριπτάς waren durch Teilung hergestellt Arist. od. νέμοιτες Hirten; pass. beweidet werden, τὸν von jem., verzehrt werden, νεμῶ; übertr. πόλον nähren, ἰσχύϊν ἐπί τῆν stützen auf. 2. ἕδος Ὀλύμπου, πόλιον. 3. τὴν θεόν, τὴν προστάτην sich jem. zum Patron wählen.

II. 1. abs. u. πῆ ἀμφοῖσιν, νέος, übertr. um sich fressen, um sich greifen, vom Feuer, Krebsartigen Schädlen. 2. πατρῷα πάντα, ἐργα, τέμενος.

3. ἀίστε καλά, Ἰθάκη.

F. fut. νεμῶ, aor. ἐνεμα, pf. νεμήμα; pass. pf. νεμήμαι, aor. ἐνεμήην, adj. verb. νεμῆτος; med. fut. νεμοίμαι, aor. ἐνεμοίμην; dazu ion. fut. νεμῶ, νεμοίμαι; op. impf. νέμων, med. νεμοίμην, aor. νέτω.

νεαγμένος s. νεός.

νέμπται s. νέος, νεμμένος s. νεός.

νεο-άλωτος 2 (ἀλώσκω) ion. jüngst gefangen.

νεο-αρθής 2 (W. ἀρθεζαι) er. frisch bewässert.

νεο-γάμος 2 (γαμέω) neuvermählt, junger Ehemann, junge Ehefrau.

νεο-γενής 2 (W. γεν, γήνομαι) poet. neugeboren, eben entstanden.

νεο-γίλος (auch -γίλλος, γίλλος aus *γίλος s. lit. Hindu säuge) ep. er. neugeboren, jung.

νεο-γνός 3 } poet. (W. γεν, γήνομαι) = dem vor-
νεο-γονος 2 } gen.

νεο-γραπτος 2 (γράφω) buk. neugemalt.

νεο-γυιος 2 (γυίον) poet. mit jungen, frischen Gliedern, überh. jung.

νεο-δαμῶδης 2 (δάμος dor. = δῆμος) Neubürger, Bezeichnung der Heloten, welche zur Kolonung für geleistete Dienste mit der Freiheit ohne Bürgerrecht beschenkt wurden; τὸ νεοδαμῶδες das Wort Neodamode.

νεο-δαρτος 2 (δαρτω) ep. frisch abgezogen.

νεο-διδακτος 2 (διδάσκω) sp. neu elinstudiert.

νεο-δητής, ἦτος, ὅ, ἡ poet. u. νεο-δημητος 2 poet.

1. (δαμῶ, neu gebändigt) neu vermählt. 2. νεο-δημτος (δέμα) poet. neu gebaut.

νεο-δρέκτος 2 } (δρέπω) poet. frisch gepflückt, flo-
νεο-δροπος 2 } μέδος frisch bekrant.

νεο-ζυγής 2

νεο-ζυγος 2 } (W. ζυγ, ζύγγω) poet. neu
νεο-ζυξ, υγος, ὅ, ἡ } angejocht, neuvermählt.

νεο-θάλῆς 2 dor. = νεο-θηλέης

νεο-θάξ, ἄγος, ὅ, ἡ dor. = νεο-θηκτος.

νεο-θεν adv. (νεός) poet. von neuem, νέος νεόθεν ganz neu od. anerkört.

νεο-θηκτος 2 (θήγω) sp. neu geschliff.

νεο-θηλής 2 (W. θαλ, θάλλω) 1. ep. neu sprossend, frisch grügend. 2. poet. neuentstanden, jung.

νεο-θηλος 2 (θάλλω) poet. neuentstand, jung.

νεο-θνής, ἦτος, ὅ, ἡ eben erst gestorben.

νεοτή, ἦς, ἡ (νέος) ep. jugendlich, Sinn, Jugendhitz.

νεο-οικος 2 poet. neu angebau.

νεο-κατάστατος 2 (καθ-ίστημι) neu angesiedelt.

νεο-κηδής 2 (κηδος) poet. in neuer od. frischer Sorge.

νεο-κλωστος 2 (κλώω) buk. frisch gesponnen.

νεο-κμητος 2 (κίμητο) poet. eben erst getötet.

νεο-κοπτος 2 (κόπτω) poet. eben behauen, neu.

νεο-κοτος 2 (vgl. παλι-κοτος, eig. aufs neue geschliff.) poet. neu, frisch.

νεο-κράς, ἄγος, ὅ, ἡ (κεράνωμι) poet. frisch gemischt, übertr. neu vereinigt.

νεο-κροτος 2 poet. neu umjübelt.

νεο-κτιστος 2 } (κτίζω) neugegründet, neu ge-
νεο-κτιτος 2 poet. } macht, neu.

νεο-κτονος 2 (κτείνω) poet. eben erst getötet.

Νεοκωμίτης, ου, ὁ Einw. v. Neocomum (J. Como).

νεο-λαία, ἄς, ἡ (λαός) poet. sp. 1. Junge Mannschaft. 2. adj. jung, χεῖο.

νεο-λλυοτος 2 (λύω) poet. sp. eben gewaschen.

νέομαι med. (ai. nésan Hebevoll herangeben, sich gesellen zu, got. gawizu komme davon, werde geholt; got. saetan erretten = abd. nerian nähren), nur pr. u. impf., ep. poet. 1. ich werde heimkehren, ol-müde, wiederkommen, mit πόλιον, bloßem acc. παραίσα. 2. allem kommen, geben, εἰς, πρός, ἐπί, ὑπό τι, weggehen, ἐπ' ἕτανον an Pferde.

F. ep. 2 sg. νεύμαι, 2 sg. νετα, 3 vetra, inf. νεοθαί u. νεοθαί, cj. 2 sg. νέγη.

νεομηνία, ἄς, ἡ, 2 sg. νουμηνία (*νεο-μηνος, μήν) ion. sp. Neumond, Monatsanfng.

Νέον τεῖχος, τό 1. Kastell an der Propontis.
2. St. in Mysien.

νεο-νυμφος 2 (νύμφο) sp. neu vermählt.

νεο-παθής 2 (παθεῖν) poet. in frischem Schmerz.

νεο-πενήθης 2 (W. πενθ, πένονθα) ep. frisch trauernd.

νεο-πηκτος 2 (πήγγωμι) poet. sp. eben geronnen.

νεο-πλουτος 2 poet. mit neuem Reichtum prunkeud, protzig.

νεο-πλυτος 2 (πλένω) ep. ion. frisch gewaschen.

νεο-ποκος 2 (πέκω) poet. neu geschoren.

νεο-πολίτης, ου, ὁ sp. Neubürger.

νεο-πρεπής 2 (πρέπω) sich für Junge siemend, von jugendlichem Sinn, jugendlich.

νεο-πριστος 2 (πρίω) ep. frisch zersägt od. zerschnitten.

Νεο-πόλεμος, ου, ὁ 1. S. des Achilleus u. der Deidameia, heiratet des Menelaos T. Hermione.

2. sonstiger Mannesname.

νεο-πολις, ἑως, ἡ poet. junge Stadt od. Burg.

νεο-ρραντος 2 (ράνω) poet. frisch angefeuchtet.

νεο-ρρutos 2 (ρέω) poet. frisch vergossen, fließend.

νεο-ρρutos 2 (ρήω) poet. frisch gezogen, δίφος.

νεο-ορτος 2 (δργωμι) neu entstanden, neu, jung, νέμψα, τί δ' ἕσσιν ... νεορτον ὑδ; N.

νέος 3, ion. ep. fem. νέη, (*νεός, vgl. ai. naras, lat. norus, ai. nāyias, got. niujia) 1. neu, frisch, ἄλγος,

nach, πρός π. D. εἰς πτόρὸ πῶς νέως deutet wohl darauf.

νεφέ-λη, ης (v. νέφος, vgl. lat. nebula, nhd. Nebel) ep. poet. Wolke, Nebel, Dunkel, übertr. Thed. Dunkel, δρος, φόνου.

Νεφέλη, ης ἡ M. des Phrixos u. der Helle.

νεφέλη-γηγερό-τα ep. = ηης, δο, ὁ (W. ἄνεγ, ἀνεγείρω) Wolkenammaler.

Νεφελο-κένταυρος, ου, ὁ sp. Wolkenkentaür.

Νεφελο-κοκκυγία, ας, ἡ poet. Wolkenkuckuckshelm; -γυτός, εός, ὁ Einw.

νεφελωτός 8 (νεφέλω v. νεφέλη) sp. von Wolken gemacht

νέφος, ους, τό (vgl. ai. nabhas Dunst, Nebel) ep. poet. 1. Wolke, auch übertr. πτολίωμον, θάνατος.

2. dicke Behar, Schwarm, Haufe. Dav. νεφῶν sp. bewölken, verfinstern.

νεφρίτις, ιδός, ἡ, νόσος Nierenkrankheit Von νεφρός, ου, ὁ (vgl. lat. nefros, ahd. niero) Niere.

Νεχρατοι, ων, ὁ indisches Volk.

I. νέω (vgl. ai. snawos das Fließen, snudis fließend) schwimmen.

F. inf. νεῖν, fut. νεύσομαι od. νεύσομαι, aor. ἐνεύσα, pf. ἐνεύσα, adj. verb. νεύστων; ep. impf. ἐνεύον; ion. inf. pr. νέων.

II. νέω, ion. u. ep. νηέω 1. häufen, aufschichten, fülle, πῆρ unterhalten. 2. beladen, νηας, μελ. sein Schiff beladen, πῶς mit etw.

F. aor. ἐνήσα; pass. pf. ἐνήσημαι, aor. ἐνήσην, adj. verb. νηύς; ep. aor. νησῶ.

III. νέω, Nbf. νηῖον (ans νηίας, vgl. ai. snāyati umwindet, snāyo Sohne, Bogenschute, ahd. snor Sehnur, lat. neo, got. neþla Nadel, ahd. nājan = nhd. nähren) spinnen.

F. fut. νησω, aor. ἐνῶσα, adj. verb. νητός.

νεωκόρος den Tempel feigen; übertr. 1. sp. rein erhalten vor Entweihung. 2. leeren, plündern. Von νεω-κόρος, ου, ὁ ἡ (κορέω feigen; Tempelaufscher(in), Tempelpfleger(in).

νεωλῆες (νεωλῆες v. ναῦς u. ἐλικω) sp. das Schiff ans Land ziehen, τὸ νεωλακμένη πλοία.

Νέων, ανος 1. ἡ alte St. in Phokis. 2. ὁ Unterfeldherr des Cheiriosphos, Gegner Xenophons.

νε-ώνητος 2 (ἀνώμα) poet. sp. jüngst gekauft; übertr. frisch, neu.

νε-ώρητος 2 (ἀνωμα) poet. neu erstanden, neu.

νεώριον, ου, τό (= νε-ωρός v. ναῦς u. ὄρα, also Aufseher über die Schiffe, meist pl., Schiffswertf, Schiffsarsenal.

νε-ώρος 8 poet. = νε-ώρης.

νεώς, ῶς, ὁ att. = ναῦς (auch gen. v. ναῦς).

νεώσ-οικοι, ων, οἱ (νωγι) Schiffshäuser, Schiffsbehälter, Decks.

νεωστή ade. (νέος) neulich, neuerdings, vor kurzem, kürzlich.

νεώτα ade. (ans *neō u. fara zu ἔτος) gew. εἰς νέατα künftiges Jahr, übers Jahr.

νεώτατος α. νέος.

νεωτερίζω νεώτρως) 1. act. Neuerungen machen, an etw. rütteln, Aufrubr anfangen, als. od. τί, z. B. τὴν πολιτείαν die Verfassung ändern, εἰς πῶς gegen jem. ungewöhnliche, harte Maßregeln ergreifen, τί

πρός πῶς, παρὶ π an dem Umsturz von etw. arbeiten.

2. pass. sich ändern, νεωτερίζονται π es treten Veränderungen ein, πῶς πῶ in bezug auf jem.

νεωτερικός 8 (νεώτρως) sp. jugendlich. — ade. -κῶς.

νεωτερισμός, οἶ, ὁ (νεωτερίζω) 1. Neuerung, Staatsumwälzung. 2. Neuerungslust.

νεωτεριστής, οἶ, ὁ sp. Aufwiegler, Unruhestifter.

νεωτεροποιία, ας, ἡ = νεωτερισμός. Von νεωτερο-ποιός 2 (ποιέω) zu Neuerungen geneigt, revolutionär.

νή (vgl. ναῖ) Beterungspartikel in behandelnden Sätzen, mit dem acc.: ja, wahrhaftig, vgl. Na ja beim Zeus.

νη- (lat. ne, got. né, ai. ná nicht, im Ablant zu ὁ, ὄν-, lat. in-, got. in-) Präfix der Verneinung.

νηα α. ναῦς, νηῶ-δε ade. ep. nach dem Schiff.

νη-γῆτεος 8 (vgl. ai. d-ānta) ep. neu, prächtig.

νηῖρετος 2 (νη- u. ἐνίρεω) ep. nberweckbar, tief: ἐνίρεος; ade. νηῖρετον.

νη-δεής 2 (δέος) poet. furobtlos.

νηδυϊα, ων, τό (νηδύς) ep. Ringweide. Dav. gen. νηδυϊοπιν buk.

νηδυϊμος 2 ep. erquickend, erfrönend (v. Schlaf).

νηδύς, υός, ἡ (νη unten, vgl. imios u. δόμος) ep. ion. poet. ep. Unterleib, Bauch; im hes. 1. Magen. 2. Mutterleib.

νηέω α. νέω II., νηῖω α. νέω III.

Νηϊάς, ἀδος, ἡ (νέω) ep. Quellnymph, Najada.

Νηῖθ, ἡ ägyptischer Name der Athene.

Νηϊον, ου, τό nordwestlicher Ausläufer des Neritongebirges auf Ithaka.

νηϊος 8 α. νέος.

Νηϊς, ιδός, ἡ ep. ion. = Ναῖς.

νηϊς, ιδός, ἡ ἡ (aus *νη-ῖς, νη ἡ. ῖα) ep. unwissend, unkundig, aha. u. πῶς.

F. acc. νηῖα.

Νηῖται πύλατ eines der sieben Tore Thebens, der Sage nach von Neis, der Tochter des Zethos.

νηϊτις, ου, ὁ = νέος, στρατός Kriegesflotte.

νη-κερδής 2 (κέρδος) ep. unnütz, nichtig.

νη-κερός 2 (κέρως) poet. ungehörnt.

νη-κηδής 2 (κέρως) ep. ohne Sorgen, sorgenfrei.

νηκουστέω (νη-κουστός 2, ἀκούω) ep. nicht hören, ungehorsam sein, πῶς.

νηκτῆρ, ἥρος u. νηκτῆς, ου, ὁ (νηκω) sp. Schwimmer.

νηκτός 8 (νηκω) poet. sp. fähig zu schwimmen, zuletzt. τό νηκτόν Schwimmkunst.

νηλεής 2, ζεγ. νηλεῖς, ep. νηλεΐης (νη- u. ἐλεος) 1. mittelteilos, erbarungslos, hart, unerbittlich, unüberstehlich, θῶς, ἐπνος, ἦμας Tag des Todes.

2. pass. unbemitleidet, σῶμα. — ade. -εὖς.

νηλεΐτης 2 u. fem. νηλεΐτις, ιδός, ἡ, auch νηλεΐτης u. νηλεΐτις (νη- u. αἰσθάνω) ep. nicht frevelnd, eckuldtos.

νηλεό-ποινος 2 (ποινῖ) poet. unarmherrig strafend.

Νηλεός, εός, ὁ S. des Poseidon, V. des Nestor, Gründer von Pyloe. — adj. Νηληϊός 8. — Νηληϊάδης u. Νηλεΐδης, ου, ὁ S. des Neleus, Νηληϊδάτ Nachkomme des Neleus.

νη-λευστος 2 (λεΐστω) buk. unsichthar.

νηλής 2 α. νηλεῖς.

νηλίπους, ποδος, ó, ή (aus *νηλιό-πους, νη- u. ήλιος Schuh) poet. dessen Fuß ohne Schuh ist, barfuß.

νηλίτης s. νηλεής.

νήμα, ατος, τό (νέω III.) Gespinnt, Garn, Fäden.

νημέρεια, ας, ή poet. Unfehlbarkeit, Wahrheit. Von νημερής 2 (νη- u. άμαρτία) ep. poet. unfehlbar, untertänig, wahrhaft; adv. neutr. sg. u. pl. u. -τώς.

νηνεμία, ας, ή, ion. -ήη, Windstille, νηνεμής bei stillem Wetter; auch adv. mit αυλήν verb. Von νήνεμος 2 (νη- u. άνεμος) ep. poet. ep. windstill, ruhig.

νήνις, ή, aus νενής, ion. = νένις junges Mädchen.

F. dat. νήνι

νήξις, εως, ή (νήχω) poet. ep. das Schwimmen.

νηο-πόλος s. ναιο-πόλος.

νήος s. νάος u. ναός.

νη-πενήθης 2 (W. νενθ, πέπονθα) ep. poet. ep. ohne Trauer, leidtillend. — adv. -θώς.

νηπίδας s. νηπιτήρ.

νηπιάζω (νήπιος) ep. NT ein Kind sein.

νηπιάχου ep. kindlich spielen. Von νηπιάχος 2 (νήπιος) ep. Jugendlich. 1. unmündig, unerfahren. 2. kindisch, töricht.

νηπιάχω buk. kindisch sein.

νηπιότης, ης, ή ep. 1. Kindheit. 2. kindisches Wesen, Torheit.

F. acc. pl. νηπιότας.

νήπιος 3 (aus νη- u. πίος) ep. ion. poet. u. νηπιότιος 3 ep. poet. (aus νη- u. πίς-τιος, vgl. πινερός, W. m. wahrnehmen, einsehen) 1. jugendlich, άκ νηπιών von Jugend an. 2. a. unmündig, unerfahren, unwissend, νήπια βίβειν. b. schwach, βίβ.

Dav.

νηπιότης, ητος, ή 1. Kindheit. 2. kindisches Wesen.

νή-πλεκτος 2 (πλέκω) buk. mit ungeflochtenem Haar.

νηπιενί u. **νηπιονί** adv. ungestraft. Von νή-πιονος 2 (άποινα) ep. poet. ohne Entgelt. 1. ungestraft. 2. ungerächt; neutr. adv. umsonst.

νηπίτιος 3 s. νήπιος.

Νηρεύς, έως, ó S. des Pontos, Meergottheit, seine Töchter Νηρείδες, Νηρηίδες, Νηρηδες.

νηριθμος 2 (νη- u. αριθμός) buk. unzählig.

Νηρικος, ου, ή St. auf Loukas.

Νηριτον, ου, τό Gebirge im nördlichen Ithaka.

νηρι-τος 2 (vgl. ά-γε-θός) ep. poet. ungezählt, unendlich.

νηριο-τρόφος 2 (νήρης Meerschnecke u. τρέφω) poet. Muschel, nährend, muschelreich.

Νησαίη, ης, ή eine Nereide.

Νησαιον παιδίον s. Νησαιον.

νησαίος 3 (νήσος) poet. zur Insel gehörig.

νησιδίον, ου, τό, demin. v. νήσος, Inselchen.

νησιζω (νήσις) ep. eine Insel bilden.

νησίον, ου, τό ep. NT } (νήσις) Inselchen.

νησίς, ίδος, ή ion. ep. }

νήσις, εως, ή (νέω III.) das Spinnen.

νησιώτης, ου, ó mit bez. fem. νησιώτις, ίδος (dor. νάσ-) u. νησιωτικός 3 (νήσιον) 1. adv. auf der Insel befindlich. 2. subst. ó νησιώτης Inselbewohner.

νησομαχία, ας, ή (*νησο-μάχος, μάχη) ep. Inselkampf.

νήσος, ου, ή, dor. νάσος (νάσ-, eig. die Schwimmbende) Insel. Eiland, von einer Halbinsel: Ηέκτοπος νήσος.

νήσσα, ης, ή, dor. νάσσα, att. νήττα (aus *νάχα, ai. átiš Wasservogel, lat. anas, anatis, áhđ. ανάη = nhđ. Ente) Ente. demin. dav.

νησάριον, ου, τό poet. Entlein.

νηστεία, ας, ή, ion. νηστηήη, das Fasten. Von νηστεύω (νήστις) poet. fasten.

νηστική, ης, ή (νέω III.) Spinnkunst.

νήστις, ιος, att. ίδος, ó, ή (νη- u. *έστις v. έδω, nicht essend) ep. poet. sp. 1. nüchtern, fastend, sich enthaltend, ábs., τινός, 2. Hunger verursachend.

νησούριον, ου, τό demin. v. νήσος.

Νητώ, ος, ή eine Nereide.

νητός (νέω II.) ep. aufgehäuft.

νήττα s. νήσσα, νηθύς s. νάος.

νηυσι-πέρητος 2 ion. = νηυσι-πέριητος.

νήυτιος 2 (νη- u. άντηή) poet. atemlos.

νηφάλιτος 3 u. 2 (νήφα) poet. ep. nüchtern.

νηφρατικός 3 (*νηφραίνω) nüchtern machend od. erhaltend.

νήφω, dor. νάφω 1. nüchtern sein. 2. übertr. besonnen sein.

F. dat. pl. pt. νήφουσι poet. = νήφουσι.

νήχω u. med. ep. poet. sp., dor. νάχω, buk. νάχια (aus *νά-χω: νάσ-) schwimmen.

F. fut. νήξωμαι.

νήλαρος, ου, ó (aus *λίγλαρος zu λίγος?) poet. kleine Pfeife, mit der den Rudern der Takt an gegeben wurde.

νίζω ep. poet. ion. und ep. sp. νίπτω (vgl. ai. níz waschen, níktis abgewaschen, nhđ. Nix, Nixer)

1. act. u. pass. waschen, abwaschen, τινά u. τί, auch τινά πόδας, óδοι mit Wasser; übertr. reinigen, sühnen. 2. med. sich waschen, sich etw. abwaschen.

νίφος, τινός, aus etw., χνά άλιον den Leib in bezug auf.

F. fut. νήψω, aor. ένιψα, pf. pass. νένιψαι, 3 sg. νένιπται, adj. verb. νιπτός; aor. med. ep. νινίψαι.

Νίκαια, ας, ή 1. Kastell in Lokrie, nahe den Thermopylen. 2. das jetsige Nizza. 3. sonstiger Städtenamen.

Νικάνωρ, ορος, ó S. des Parmenion.

νικαξω dor. fut. v. νικάω.

Νικάτωρ, ορος, ó eig. der Sieger, Beinamen des Seleukos, Feldherrn Alexanders d. Gr.

νικā-φόρος 2 dor. = νικη-φόρος.

νικάω (νίκη) 1. intr. siegen, den Sieg davontragen, den Prozess gewinnen, überlegen sein, den Vorrang haben, pr. oft = pf. gesiegt haben, Sieger sein, ábs. έκ τής νικαώς (sc. νίψω) nach der Stimmenmehrheit, od. mit dat. (vgl. ναυαχία νικάω, auch έν τινι od. pt. ναυαχών. 2. tr. á. etw. ersiegen, μάχην gewinnen, άγώνος, τά κυρία in bedeutenden Dingen, πάντα in allem. b. besiegen, überwinden, über treffen, τινά, τινά τινι jem. in, durch etw., τίν (sc. νίκαι) μιν νίκασα den ich gegen ihn gewann II, occas. τοός νόμου überlebte.

F. fut. νικώσω, impf. iter. ep. νικώσωμεν, dat. pt. NT νικώμεθα.

νίκη, ης, ή, dor. νίχα } 1. Sieg, sowohl in der νίκος, οος, τό sp. NT } Schlacht als beim Wett-

kampf und vor Gericht, ábs. u. τινός in etw., aber

πίος auch: über Jem. **2.** personif. Νίκη Siegesgöttin, auch Beiname der Athene zu Athen.

νίκημα, αρος, τό (νικάω) sp. Sieg, Siegespreis.

νίκημη buk. = νικάω.

Νικ-ήρατος, ου, ό V. u. S. des Nikias.

νικητήριος 3 (*νικητής, νικάω) den Sieg betreffend; subst. τό νικητήριον Siegespreis, νικητής έστιας das Siegesfest mit einem Gastmahl feiern.

νικητικός 3 (νικητής) zum Siege dienlich, παρασκευή Anstalten zum Siege.

νικηφορέω (νικη-φόρος) poet. ala Siegespreis davonttragen, τι.

νικηφορία, ας, ή, poet. dor. νικαφ-, Erlangung des Sieges, Sieg. Von

νικη-φόρος 2 (φέρειω) **1.** den Sieg davontragend, siegreich; subst. ό Sieger, πινός in etw. **2.** den Sieg bringend.

Νικίας, ου, ό Athener, V. des Nikeratos, Staatsmann u. Feldherr, fand auf der sicilischen Expedition seinem Tod. — adj. Νικίετος 3, κλεψήρ.

νικό-βουλος 2 poet. im Rate siegend.

Νικό-δημος, ου, ό NT Mitglied des Hohen Rates in Jerusalem.

Νικό-λαός, ου, ό, dor. -λας, att. -λαως, V. des Spartaners Bulia.

Νικό-πολις, εως, ή von Augustus zum Andenken an den Sieg bei Aktium gegründete St. in Epeiros.

νίκος, ους, τό s. νίκα.

νίν poet. dor. enkl. acc. sg. (selten acc. pl. od. du.) des pron. pers. der 3. P.: ihn, sie, es.

Νινευί, ή NT u. Νίνος, ου, ή Ninive am Tigris, alte Hauptstadt von Assyrien. — Νινευίτης, ου, ό NT u. Νίντιος, ου, ό Einw.

Νίνος, ου, ό Gründer des assyrischen Reiches, Gemahl der Semiramis.

Νιόβη, ης, ή T. des Tantalos, Gemahlin des Amphion, wegen ihres Stolzes auf ihre zwölf Kinder von Latona derselben beraubt u. in einen Felsen verwandelt.

νιπτήρ, ήρος, ό (νίξω, νίπτω) NT Waschbecken.

νίπτρον, ου, τό (νίξω) poet. Washwasser.

νίπτω s. νίξω.

Νίρως, εως, ό (νίρω) μετά Ηεσych.) nach Achill der Schönste der Griechen vor Troja.

Νίσα, ης, ή St. in Boitien.

Νίσσα, ας, ή Hafenstadt von Megara. — adj. Νισσαίος 3.

Νισαίον (auch Νίσαον, Νίσαον) πεδίον, τό Ebene in der medischen Landschaft Rhagiane zum berühmten Gestüte des Großkönigs, Νίσαίος ίπποι.

Νισαίτις, εδος u. ος, ή St. in Mesopotamien. — Νισαίτινοι, οι Einw.

Νίσσος, ου, ό alter Herrscher von Megara; ή Νίσσος πόλις poet. = Megara.

νίσσομαι, νίσσομαι d. m. mit Futurbed. (ans *νίρ-εσσαί, redupl. V. νίρ, vgl. νίρωμαι) ep. poet. gehen, schreiten, zurückkehren, weggehen.

Νίσυρος, ου, ή kleine Insel bei Kos. — Νίσυριοι, οι Einw.

Νίτυτις, εδος, ή T. des Königs Aprieon von Ägypten. **νίτρον**, ου, τό (hebr. nitron) ion. sp. = λίτρον Natrum.

νιφάς, αδος, ή (νίφω) ep. poet. ion. sp. **1.** adj. fem. schneebedeckt. **2.** subst. Schnee, pl. Schneemassen, Schneegentöber, übertr. κολέμων.

F. metapl. acc. νίφα poet.

Νιφάτης, ου, ό Schneeberg, Gebirge in Armenien.

νιφτός, οδ, ό (νίφω) ep. ion. Schneegentöber. Dav. **νιφετώδης** 3 (νίδος) sp. schneeig.

νιφό-βολος 2 (βάλλω) poet. schneebedeckt.

νιφός 3 (lat. niveus) ep. poet. = dem vorigen.

νιφο-στιβής 2 (στέιβω) poet. über Schnee dahin-

νίφα u. ή. ep. aor. v. νίξω. (fahrend.)

νίψις, εως, ή (νίξω) sp. das Waschen.

νοερός 3 ep. = νοητός.

νοέω u. med. mit aor. pass. (νόςω) **1.** a. wahrnehmen, bemerken, abs. u. τι. ό erkennen, einsehen, s. B. πολεμα. **2.** erwägen, denken, νοέον verständig, a. bedenken, τι. b. an etw. denken, etw. im Sinne haben: οδδέν κακόν, περί πάντα auf alles bedacht sein, inf., ώς. c. erdenken, ersinnen, έλλα, τινι τι, εοιάδ, κακόν τινι jem. wohl od. übel wollen. d. von Worten: bedeuten, besagen.

F. fut. νοήσω usw., ep. aor. νόησα; ion.: aor. ένωσα, pf. νένεκα, pass. νένεμαι. Dav.

νόημα, αρος, τό **1.** Gedanke, Entschluß, Anschlag, Plan. **2.** a. das Denken, Verstand. b. Gesinnung.

νοήμων 2, gen. ονος (νοέω) ep. ion. sp. verständig, einsichtig.

Νόης, ό Fl. in Thrakien.

νόησις, εως, ή (νοέω) **1.** das Wahrnehmen, Begreifen. **2.** a. Denkkraft, Verstand. b. Gesinnung, Gemüt.

νοητίον adj. verb. v. νοέω.

νοητός 3 (νοέω) geistig wahrnehmbar.

νοθα-γενής 2 (νήνομαι) poet. unehelich geboren.

νοθεία, ας, ή (νοθεύω) sp. uneheliche Geburt, Stand der unehelichen Kinder.

νόθετος 3 den Unehelichen betreffend Or.

νοθεύω sp. unecht machen, verfälschen, οσενόθιον νοθεύθην voll unechter Mitglieder.

νόθος 3 (verw. νοτός heimlich) **1.** unehelich.

2. übertr. unecht, verfälscht, καθεία.

νοΐ, νοός s. νόος.

νοΐδιον, ου, τό, esz. νοΐδιον, demin. v. νόος, poet. feiner Gedanke.

νομαδικός 3 (νομός) sp. umherschweifend, nomadisch. — adv. -κός.

νομαίος 3 (νόμος) ion. gebräuchlich; subst. τό νομαίος Gebrauch, Herkommen.

Νομαντία, ας, ή Numantia in Spanien. — Νομαντίνοι, οι, οι Einw.

νομ-άρχης, ου, ό (νομός u. αρχή) ion. sp. Gauvortsteher in Agypten.

Νομας, α, ό Kón. Numa.

νομάς, αδος, ό, ή **1.** (νένομαι) auf der Weide umherschweifend, weidend, ή έποι. **2.** (νέμα) Herden weidend, mit den Herden herumziehend, nomadisch, οι νομάδες, bes. Σαδάι, übertr. κρηναί. **3.** n. pr.

Νομάδες, οι, οι Numider, als adj. numidisch.

νομέυμα, αρος, τό (νομέω) poet. Herde, Vieh.

νομέυς, εως, ό (νέμα) **1.** Hirte, auch mit άδός verb. **2.** Verteiler, Aufsteiler. **3.** anr pl. ion. Schiffsrippe.

νομειτικός 8 (*νομειτής, νομειώ) zum Hirten gehörig, τέχνη Hirtenkunst.

νομειώ (νομειός) weiden, hüten, cf.

νομίζ, ἄς, ἡ (νόμος) I. 1. Weide. a. Weideplatz. b. (Weide)futter. c. Weideweihe. 2. das Weiden, Ahweiden, Umsichgreifen, νομίζω σαρκῶς um sich fressendes Geschw. II. Teilung, Ausstellung, Verteilung; pl. öffentliche Spenden.

Νομήτωρ, ὀρος, ὁ Numitor, letzter Kön. v. Alba Longa.

νομίζω (νόμος) 1. altem Herkommen folgend ety. ausüben, im Gebrauch haben; als Sitte, Herkommen anerkennen, als Gesetz festsetzen, vorordnen, teils abs.: νομίζω es ist Sitte, Brauch, hergebracht, ἢ νομίζετε, πρῶτον νομίζετε es gilt als erstes Gesetz, mit inf., νομίζομαι herkömmlich, τὸ νομίζομαι das Übliche, herkömmlicher Sold, teils τὸν ἄντ. ἢ θεός, auch wie χρῆσθαι konstruiert: ἀνόσος. 2. glauben, meinen, für etw. halten. a. mit doppeltem acc.: ὁμοι γὰρ ὁμοίων νομίζω δεσπότην παρουσίαν Α, μηκέτι με Κῆρον νομίζετε X, pass. gelten für, τινός für jmds. Eigentum. b. mit ὡς, ὅτι, inf., acc. c. inf., nom. c. inf.; mit dem pt. aber wird νόμωτε verbunden, wenn es = εἶ ἐσθίτε.

F. sul. att. νομιά, med. νομοιστής, adj. verb. νομιστέον. νομιστός 8 (νόμος) 1. die Gesetze betreffend, gesetzlich; subst. τὰ νομιακά Rechtssachen. 2. rechtskundig; subst. ὁ Schriftgelehrter NT.

νόμισμος 8 (νόμος) 1. a. gebräuchlich; subst. τὸ νόμισμον u. pl. Herkommen, Sitte, Gesetz, τὸ ἀρχαίων νόμισμον altes Herkommen. b. gesetzmäßig, rechtmäßig, θεοί. 2. von Personen: rechtlich, rechtschaffen, ἀνόσως, νόμισμον φρονεῖν rechtlich gesinnt sein. — ἀδελφίμως 1. gesetzmäßig, gesetzlich, ἀρχαίως. 2. rechtlich.

νόμος 8 u. 9 (νομός) ep. poet. die Hirten betreffend, Ἀπόλλων Weide, Hirten beschützend.

νόμιστος, εως, ἡ (νομίζω) herrschrachte Meinung; ὁ τῶν εἰς τὸ θεῶν νόμους herkömmlicher Glaube od. Kult.

νόμισμα, ατος, τό (νομίζω) allgemein gültige Einrichtung, Brauch, Sitte, θεοὶ ἴψαν νόμους οὐκ ἔστι νόμισμά ἔσθιν mit folg. inf.; inebes. 1. gangbare Münze. 2. gesetzmäßiges Maß.

νομισματοπωλική, ἄς, ἡ (πώλις, πωλέω) Kunst, für Geld zu verkaufen.

νομιστέον a. νομίζω.

νομογράφος, ου, ὁ Gesetzgeber.

νομοδίκτης, ου, ὁ sp.

νομοδιδάκτης, ου, ὁ sp.

νομοδιδάσκαλος, ου, ὁ NT } Gesetzlehrer, Schriftgelehrter.

νομοθεσία, ας, ἡ (νομοθέτης) Gesetzgebung, konkr. gegebene Gesetze.

νομοθετέω (νομοθέτης) 1. Gesetze geben, vorordnen, δίκαια, τινί. 2. pass. νομοθετοῦμαι auch: mir werden Gesetze gegeben. 3. med. sich Gesetze geben, sich etw. einrichten, ἐσθράς. Dav.

νομοθέτημα, ατος, τό Verordnng, Anordnung.

νομοθέτης, ου, ὁ (νόμος) 1. Gesetzgeber, βελτίονος ἢ κατ' ἀνάγκην νομοθέτων εἶναι dazu gehören ein übermenschlicher Gesetzgeber. 2. occas. in Athen: Mitglied der Verfassungskommission, welche im Anfang des Jahres die Gesetze zu revidieren hatte.

νομοθέτης, εως, ἡ (νομοθετέω) Gesetzgebung.

νομοθετήσιος 8 (νομοθετέω) gesetzlich anzuordnen.

νομοθετική, ἄς, ἡ sc. τέχνη (νομοθέτης) Gesetzgebungskunst.

νόμος, ου, ὁ (νόμος) das Zugestellte, Angeordnete, Festgesetzte. 1. a. Brauch, Sitte, Herkommen, Art, νόμος ἔστιν εἶνα u. τινί mit inf., νόμω durch Herkommen, konventionell, γυναικῶν νόμος nach Weiberart. b. Gewohnheit, Gewohnheitsrecht, ἐν χειρῶν νόμω im Handgemenge, εἰς χειρῶν νόμον ἀνακείσθαι ins Handgemenge kommen. c. Einrichtung, νόμος ἁλόκατος = nautische Spiele. 2. Satzung, Gesetz, νόμος, κατὰ τὸν νόμον nach dem Gesetze, παρὰ τοὺς νόμους wider die Gesetze, νόμος ἀγαρῶν, ἀρχαίος, πάτριος, νόμος πένητα, συγκράτους geben, abfassen, γράψαν aufstellen, ἀποδεικνύω veröffentlichen, νόμος χροσθῶτα leben nach, νόμος ἔστι τιμὴ für, ἐπὶ τῷ handelt von, νόμος κελῆς; insbes. NT das mosaische Gesetz, Sittengesetz, Ritualgesetz, Altes Testament, göttliche Heilsordnung. 3. a. Betweise, Tonart, νόμος τινί φθεῖν melodisch singen, νόμος ὀξύς, ὀρθός scharf, d. h. hohe Melodie. b. Gesang, Lied.

νόμος, ου, ὁ (νόμος) ep. poet. 1. Weide, τρυφῶντ ἐπὶ τῇ Weide, überhrt. ἐπέων ὁ ποδῶν νόμος Spielraum. 2. a. Wohnorts. b. Bezirk, Provinz, Geu, bes. in Ägypten.

νομοφυλακῆ (νομοφύλαξ) die Aufsicht über die Gesetze haben.

νομοφυλακία, ας, ἡ Amt eines Gesetzeswächters.

Von νομοφύλαξ, ατος, ὁ Gesetzeswächter, in Athen: eine Kommission von sieben Männern, welche die Gesetzesvorschlüge zu prüfen hatte.

νόνατ, ὦν, ατ (= lat. nonas) ep. 5. oder 7. Tag eines Monats.

νόος, ζαγ. νοῦς, οἶ, ὁ (εὐς *νόσος, vgl. got. enuts weise, ahd. einn eus *einno) Sinn. 1. als das Vermögen geistiger Wahrnehmung: Einsicht, Verstand, Vernunft, ἐπιστοχῶν, ἐσθλόος, πικρός, ὃς περὶ μὲν νόον ἐστὶ βρωτῶν, νόον ἔχειν, ἐπὶ νόον αὐ ἐβδὸν ἔα es ihm in den Sinn kam, νόον (προσ)λέγειν τινί u. πρὸς τινα seine Aufmerksamkeit richten auf, letzteres auch: Rücksicht nehmen auf, λαμβάνειν ἐν νόῳ erwägen. 2. als das Vermögen des Willens: Gedanke, Absicht, οὐ γὰρ τ' ἀφρα θεῶν τρέπεται νόος Η, Τρώων, ἐν νόῳ ἔχειν im Sinne haben, im Schilde führen; inebes. bei Wörtern, Handlungen u. κ.: Sinn, Bedeutung, Absicht, Zweck, νόος τῆς τάξεως. 3. als das Empfindungsvermögen: Gesinnung, Sinnesart, Gemüt, Seele, Herr. ἀπρηγῆς, ἐναίσωμος, πολλῶν δ' ἀνθρώπων... νόον ἔγνα.

F. NT auch metaph. gen. νόος u. dat. voc.

νοσορός poet. sp. = νοσθρός.

νοσέω (νόσος) 1. krank sein, aor. krank werden, ἰεῖον, νόσον, νόσων a. einer Krankheit, ὀφθαλμοχός. 2. übertr. von Seelenzuständen: daniederliegen, zerfallen; νοσθρός, σράος, τὰ πράγματα νοσοῦσθα der krankende Staat.

νοσηλαία, ας, ἡ 1. sp. Krankenpflege. 2. poet. Krankheit.

Von νοσηλεύω Kranke pflegen Is. 19, 25.

νοσηλός 8 (νοσέω) ion. krank.

νόσημα, ατος, τό (νοσέω) = νόσος.
νοσηρός β (νοσέω) krank.
νόσος, ου, ή, ion. νόσος (aus *νόσφος: νοθερός matt, schläft, nach andern aus νόσφος zu got. nida = βρώσις, also die Zehrende, Zehrung)
 1. Krankheit, Seuche, legó Epilepsia, Wahnsinn.
 2. übertr. a. Leidenschaft, Laster. b. krankhafter Zustand, καρπών Μίσωχος, Übel, Unheil. c. von Personen: νόσος κλέως Krebschaden.
νοσοτροφία, ας, ή (*νοσο-τρέφω, τρέφω) Krankenpflege.
νοσοτάω, **νοσοτά** (-ία), **νοσοτός** a. νοσοσ.
νοσσίον, ου, τό, demin. v. νόσος, NT Junger Vogel, Küchlein.
νοστήω (νόστος) 1. ep. ion. poet. sp. zurückkehren, heimkehren, εὐαδέ, davonkommen aus Gefahren, εὐ ντος. 2. poet. überh. gehen, kommen.
νόστιμος 2 ep. poet. sp. 1. die Heimkehr betreffend, ἡμέρ Tag der Heimkehr. 2. heimkehrend. Von νόστος, ου, ό (νόσται) ep. poet. 1. Heimkehr, Rückkehr, ντος jmds. und nach etw., ἐπί u. εἰς π. 2. überh. Gang, Fahrt, Reise ἐπί φορηθής nach Nahrung.
νόσφι(ν), apostr. νόσφ', ep. poet. 1. adv. gesondert, entfernt, auch mit ἀπό. 2. praep. mit gen. fern von, ohne, außer. Dav.
νοσφιζῶ 1. aet. absondern, antfernen, trennen, τῶν πος u. ἐκ πτος; inebes. a. mit u. ohne βίωv töten, umbringen. b. rauben, berauben, τῶν π, τῶν πτος. 2. med.-pass. a. sich entfernen, πατρε sich ahwenden von, παλα verlassen. b. sich entfremden, abs. τῶν verlegen, verwerfen. c. für sich beiseite bringen, unterschlagen.
Ν. fut. νοσφιά, aor. ἐνόσφισα; pass. pf. νενόσφισμαι, aor. ἐνοσφισάν; med. aor. ἐνοσφισάμην, ep. auch νοσφισάμην.
νοσιώδης 2 (νόσος u. εἰδός) kränklich.
νοσιρός β (νόσος) naß, feucht; subst. τό νοσιρόν Feuchtigkeit.
νοσία, ας, ή, ep. ion. -τή (νόσος) Feuchtigkeit, Nässe.
νοσίω (νόστος) poet. besetzen, anfeuchten.
Νόστιον, ου, τό Hafen von Kolophon.
νόστιον, ου, τό sp. Uferwasser. Von
νόστιος β (νόστος) 1. ep. naß, feucht, ἰδρός. 2. ion. südlich, θέλασσα.
νοσίς, ἰδος, ή = νοσία.
νοσιώδης 2 sp. = νοσιρός.
νότος, ου, ό (vgl. arm. nau flüßig, naß, eig. ‚der Feuchte‘) 1. Südwind, genauer: Südsüdwestwind. 2. Süden, πρὸς νότον, πρὸς νότον πτος nach Süden, südlich von. Dav.
νοσιώδης 2 (εἰδος) ion. feucht.
νουβυστικός β (*νου-βυστος, νος u. βίω mit Verstand vollgestopft) ion. sehr klug. — adv. -κῶς.
Νουδίον, ου, τό St. in Elis.
νουθεσία, ας, ή (*νου-θέτης) poet. sp. Ermahnung, Warnung.
νουθετώ (*νου-θέτης, νος u. τίθημι) ans Herz legen, zu Gemüte führen, und zwar 1. mahnen, ermahnen, τῶν, ταῦτα solche Warnungen aussprechen, τῶν π. 2. zurichtweisen, strafen, züchtigen, κληραῖς πῶν. Dav.

νουθήτημα, ατος, τό | Ermahnung, Warnung, Zu-
νουθήτησις, ας, ή | rechtweisung.
νουθητήτεος β, adj. verb. v. νουθετώ, zu ermahnen,
 mit folg. inf.
νουθητητικός (νουθητήτης) erinnernd, warnend; subst.
 ή νουθητητική Erinnerung.
νουθητικός β (*νουθητής) = dem vorigen.
νουμηγία, ας, ή a. νομηγία.
νουμηγίος 2 sp. neumondig, am Neumond dar-
 gebracht.
νοῦμιος, ου, ό (= lat. nummus) sp. Sesterz.
νουν-εχόντος αἰν. u. **νουν-εχῶς** (v. νουνεχής,
 νος π. ἐχῶ) poet. sp. NT verständig, klug, bedächtig.
νοῦς a. νόος, **νοῦσος** a. νόσος.
νῦ a. νῦν.
νυγή, ἡς, ή } (νύσσω) das Stehen, Steich.
νυγμός, οῦ, ό sp. }
νυκτεργετώ (*νυκ-εργετός, νός π. ἐργετώ) sp. dia
 Nacht wachend zubringen, übernachten.
νυκτερεία, ας, ή (νυκτερέω) nächtliche Jagd.
νυκτερίσιος 2 sp. = νυκτερέσιος.
νυκτερέρισμα, ατος, τό (νυκτερέω) sp. Nachtquartier,
 nächtlicher Aufenthalt.
νυκτερευτής, οῦ, ό (νυκτερέω) bei Nacht Wachen-
 der, bes. bei Nacht Jägender. Dav.
νυκτερευτικός β zur nächtlichen Jagd geschickt.
νυκτερέω (νύκτερος) die Nacht zubringen, über-
 nachten, abs. u. ἐν ἄλλοις biwakieren.
νυκτερήσιος 2 poet. } nächtlich, νυκ-
νυκτερήσιος 3 } τερευ-
νυκτερίος 2 } τησιν φυλακή
νύκτερος 2 poet. sp. (νύξ, νύκτος) } Nachtwache.
νυκτερίς, ἰδος, ή (νύκτερος, eig. ‚die Nächtliche‘)
 Fledermaus.
νυκτερ-ωπός 2 poet. = νυκτ-ωπός.
νυκτηγορέω u. med. (*νυκτ-γορός, ἄγορά) poet.
 1. bei Nacht reden. 2. bei Nacht versammeln.
νυκτηγορία, ας, ή (*νυκτ-γορός) poet. nächtliche
 Versammlung od. Rede, nächtliche Botschaft.
νυκτ-ηρηφής 2 (ἄρρω) poet. mit Nacht bedeckt,
 schwarz.
νυκτί-βρομος 2 (ἀρέμα) poet. die Nacht durch-
 tosend.
νυκτι-κλέπτας dor. = -της, ου, ό nächtlicher Dieh.
νυκτι-παγής 2 poet. zur Nachtzeit eisig.
νυκτι-πλαγικός 2 (πλάζω) poet. 1. nachts umher-
 irrend; subst. τό νυκτιπλαγικόν nächtliches Umher-
 schweiften. 2. nachtsstürmt, εὐνή.
νυκτι-πλανος 2 (πλανόμα) sp. = dem vorigen 1.
νυκτι-πόλος 2 (πέλωμαι) poet. nächtlich wandelnd.
νυκτι-σεμνος 2 poet. des Nachts verehrt, nächtlich.
νυκτι-φαντος 2 (φανώω) poet. nachts sich zeigend,
 nächtlich.
νυκτι-φοιτος 2 (φοιτάω) poet. = νυκτι-πόλος.
νυκτι-φρουρητος 2 (φρουρέω) poet. des Nachts
 bewachend.
νυκτογραφία, ας, ή (*νυκτο-γράφω, γράφω) sp. das
 Schreiben od. Studieren bei Nacht.
νυκτο-θήρας, ου, ό (νύξ π. θήρας) Nachtläger.
νυκτομαχέω (νυκτο-μάχος, μάχομαι) sp. bei Nacht
 kämpfen.
νυκτομαχία, ας, ή (νυκτο-μάχος) Nachtkampf.

νυκτο-περιπλάνητος 2 poet. = νυκτι-πλανητος.
νυκτοπορεύω (νυκτο-πόρος, πορεύομαι) bei Nacht marschieren.
νυκτοπορία, ας, ή (νυκτο-πόρος) sp. Nachtmarsoh, Reise bei Nacht.
νυκτοφυλαχέ Nachtwache haben od. halten. Von **νυκτο-φύλαξ**, ακος, ό Nachtwache, Nachtposten.
νυκτίον, ου, τό (νύξ) sp. Tempel der Nacht.
νυκτι-ωπός 2 (ώπ) poet. nächtlich blickend, überh. nächtlich, finster.
νύκτωρ adv. (νύξ) bei Nacht, des Nachts.
νύμφα ep. voc. v. νύμφη.
νυμφαγωγέ sp. die Braut aus dem Elternhause zum Bräutigam führen, γάμους heiraten. Von **νυμφ-αγωγός**, ό, ή (νύμφη n. γάμος) poet. sp. Brautführer(in).
νυμφατός 8 (Νύμφη) poet. den Nymphen heilig; subst. τό νυμφατόν den Nymphen geweihte Stätte, Nymphengrotte, Νυμφατόν τό έν Ηόντω St. im Taurischen Chersones.
νυμφεός 8 (νύμφη) poet. zur Brant gehörig, bräutlich; subst. τό νυμφετόν Brautgemach; τό νυμφεία: 1. Hochzeitsfeier. 2. Brautstand, Brant.
νυμφεμμα, αρος, τό (νυμφερός) poet. Braut, Junge Frau; pl. Ehe, νύξ mit jem.
νυμφευτήριος 8 (νυμφευτήρ) poet. bräutlich, τό νυμφευτήριος Λατρινόν Brautlager.
νυμφευτής, ου, ό (νυμφεύω) 1. Brantführer. 2. poet. Bräutigam, Ehemann.
νυμφεύτρια, ας, ή, fem. n. νυμφευτήρ, poet. sp. Brautjungfer.
νυμφεύω 1 act. 1. jem. die Tochter verloben od. zur Frau geben, τμή τνα, παρ. zur Fran gegeben werden. 2. a. heiraten, sich vermählen, abe. u. επι (v. Mädchen). b. τμή (v. Manne). II. med. sich zur Frau geben lassen, heiraten. Von **νύμφη**, ης, ή, dor. νύμφα, ep. voc. νύμφα 1. Braut. 2. Junge Frau, NT Schwiegertochter.
Νύμφη, ης, ή Jugendliche weibliche Gottheit; die Nymphen repräsentieren das Leben in der Natur, im allg. κοῦμα δίας, im bes. άρεσιδάες, νηάδες, κρηναία.
νυμφήτα, τό (n. νυμφετός) buk. Hochzeit.
νυμφίδιος 8 poet. } (νύμφη) bräutlich, hochzeit-
νυμφικός 8 } lich, ehelich.
νύμφιος 8 poet. }
νυμφίος, ου, ό (νύμφη) ep. poet. Bräutigam, junger Ehemann.
νυμφό-κλαυτος 2 poet. von Bräuten n. Jungen Frauen beweint.
νυμφοκομέω poet. sich als Braut schmücken. Von **νυμφο-κόμος** 2 (κομέω) poet. die Braut besorgend, schmückend.
νυμφό-ληπτος 2 (λαμβάνω) von den Nymphen begeistert, versüßelt.
νυμφό-τιμος 2 (τιμάω) poet. brautgehend.
νυμφών, ώνος, ό (νύμφη) ep. NT Brautgemach.
νύν (hochbetontes νύν) adv. 1. temporal: jetzt, soeben, nun, νύν δέ jetzt eben, ό, ή, τό νύν gegenwärtig, ό νύν χρόνος Jetztzeit, τό (τό) νύν jetzt, τό νύν είναι eben jetzt, von der unmittelbaren Gegenwart, τό νύν έχων NT für jetzt. 2. zur Bezeichnung einer Folge od. des Fortgangs der Handlung:

unter solchen Umständen, nun also, καί νύν auch so, δλλά καί νύν; oft adversativ, dann meist νύν δέ, νύν αό nun aber, so aber.
νύν, ep. νύ, enklit. (ai. sm. got., ähd., mhd. nu, lat. nu-per, mit v erweitert, vgl. ai. nu-nam jetzt, lat. nun-c, ähd. nun) 1. folgender: unter solchen Umständen, nun, denn, bes. heim imp. fre νυν, δεσφ νυν auf denn, καί νυν, τό γέ νυν, τί νυν warum nur. 2. vermutend: wohl, οί νύ τοι doch wohl nicht.
νύνί verstärktes νύν, gerade jetzt, so aber, daher.
νύξ, νυκτός, ή (ai. nakti, lat. nox, got. nakts) 1. Nacht, schon bei II in drei Teile geteilt, νυκτός nachts, ης νυκτός in der (bestimmten) Nacht, ης νύξος νυκτός während der folgenden Nacht, ης νύξος έπινομένης nach Eintritt der Nacht, δεδ νυκτός die Nacht hindurch; νυκτι bei Nacht, έν νυκτι im Verlaufe der Nacht, ης έπινοση νυκτι; νύκτα die Nacht hindurch, ελς τήν νύκτα gegen Anbruch der Nacht; μέσος νύκτες Mitternacht, περι μέσος νύκτα. 2. Finsternis, Dunkel, auch: a. von der Ohnmacht u. dem Tode, Totenreich. b. Unglück. 3. personif. Göttin der Nacht.
νύξ, ου, ή (aus *νωξός, vgl. ai. ened, lat. nurus, ähd. nur = ähd. Schur) ep. sp. 1. Schwiegertochter. 2. überh. durch Heirat Verwandte, Schwägerin. 3. buk. Braut.
Νύσα, ion. Νύση, ης, ή heiliges Waldgebirge u. Stadt, wo Dionysos von den Nymphen erzogen wurde, nach Bœotien, Äthiopien, Indien zw. verlegt. — adj. Νύσιος 8, Νύσαίος 8, Νύσιος.
νύσσα, ης, ή ep. 1. Prollastein, Westende, nm den die Wettfahrer lenkten, um zum Ausgangspunkte zurückkehren. 2. für Wettläufer das Ablaufmal, Bohranka. 3. buk. Scheidewand. Von **νύσσα**, att. νύττω (aus *νωξία, vgl. ähd. nagan, nhd. nagen) ep. sp. stoßen, stehen, verwunden, νύξ νη jem. mit etw.; νύξ τι od. νύξ τι jem. in etw. F. ful. νύξα, acc. ένωξα, ep. νύξα usw.
νυσταζώ (νύξω) nicken, schlafen; übertr. a. unachtsam sein. b. zögern.
νυσταζω, acc. ένωσασα, NT ένωσασα. Dav.
νυστακτής, ου, ό poet., ένωξω Schlaf mit Nicken.
νύχευμα, αρος, τό poet. das Nachtwachen. Von **νυχέω** (νύξ) poet. die Nacht zuhingen, durchwachen.
νυχθ-ήμερον, ου, τό (νύξ u. ήμερα) sp. Zeit von 23 Stunden.
νύχτος 8 u. 2 (νύξ) ep. poet. 1. nächtlich, während der Nacht. 2. übertr. a. schlafend (auch bei Tage). b. mittlernächtlich, nördlich (La. έννύχτος).
νύ α. νύα.
νυδός (νη- u. οδοός) 1. zahnlos. 2. sp. empfindungslos (= νωθός).
νυδονία, ας, ή poet. Schmerzlosigkeit. Von **νυδονος** 2 (νη- u. οδόνη) poet. schmerzstillend.
Νύε, Νύτος, ου, ό NT Noah.
νύβητα, ας, ή Trägheit, Gleichgültigkeit. Von **νυβής** 2 } (νη- u. *βδος zu δομαρ sich küm-
νυβηρός 3 NT } mern). 1. träge, langsam, ώνος.
νύβητος 2 } übertr. gleichgültig, indolent, ohne Initiative
 u. Schneid. Dav.
νυθρεύομαι mid. sp. träge sein. und

νωθρότης, ητος, ή ep. Trägheit.
νώτ, νό od. νό ποτ. du. wir beide, acc. uns beide, gen. u. dat. νών, νών unser beider, uns beiden (ai: náu, von derselben Stamme kommen die Plurale her ai. naz, lat. nos, got. us). Dav.
νώτ-τερος θ ep. unser beider, uns beiden gehörig.
νωλεμέας u. **νωλεμέως** adv. (νῆ- u. *όλεμέας: ahd. lomi naohgebig, ahd. lomyas = ahd. lāhmen) ep. 1. unablässig, unaufhörlich, gew. mit del. 2. dicht, fest.
νωμάω (zu νέμο) ep. poet. 1. zuteilen, vertellen, abt. u. τί. 2. regen, bewegen, schwingen, wenden, lenken, handhaben, a. B. γούνατ, τύζον. 3. übertr. im Geiste bewegen, überlegen, erwägen, νόω. Dav.
νώμησις, εως, ή Untersuchung.
νώπ n. νόα.
νώνυμος 2 (aus νῆ- όνίη-αρος), **νώνυμος** 2 (νῆ- u. νόλ όνυμα) ep. poet. namenlos, unbekannt, ruhmlos.
νώροφ, ατος, ό ή ep., nur mit γαλός verb., glänzend, funkend.

νώς, ό dor. = νόος.
νωσάμην u. ä. a. νόω.
νωτ-άκμων 2, gen. -ατος, poet. mit gepanzertem Rücken.
νωτιακος 2 (νώτων) poet. zum Rücken gehörig.
νωτιζώ (νώτων) poet. 1. den Rücken wenden, siehen, όράματ den Lauf rückwärts wenden. 2. πόντω überspringen.
Ν, αor. ένώσα.
νώτων, ου, τό } (vgl. lat. nates) Rücken, **νώτος**, ου ό pl. τό νότα } Rückenstück, übertr. vom Meer u. von Bergen, άμπί νότα hinten, kard νότω im Rücken, von hinten, τό νότα έπιστρέφειν, έντρέπειν, δεξιία siehen, den Rücken wenden.
νωτο-φόρος 2 (φέρω) auf dem Rücken tragend; subtr. τό νωτοφόρον Laettier.
νωχελής 2 (νῆ- u. όχελός, vgl. lett. negēlis Nichtsnutz, Dummkopf) poet. ep. träge, schwach, ohne Energie. Dav.
νωχελία, ας, ή ep., -ήτ, Lässigkeit, Schwäche, Energielosigkeit.

Ξ

Ξ, Ξ (ξή, ξι) vierzehnter Buchstabe des griechischen Alphabets, ξ als Zahlzeichen = 60, aber ξ = 60.000.
Ξάνω (aus *ξάνω, vgl. ξάω) 1. Wolle kämmen, kratzen, krepeln, bearbeiten, πέπλω. 2. übertr. schlagen, prügeln, τι τινι etc. mit etc.
Ξ, fut. ξάνω, aor. έξανα; pass. pf. έξασα u. έξασμαι, aor. έξάνθη.
Ξανθίζω (ξανθός) poet. gelb od. bräunlich machen, rösten.
Ξανθι-κλήξ, έους, ό aus Achaia, Stratege bei den Kyreern.
Ξανθ-ήπη, ης, ή Frau des Sokrates.
Ξάνθ-ιππος, ου, ό V. des Perikles, Sieger bei Mykale 479 v. Chr.
Ξάνθισμα, ατος, τό (ξανθίζω) poet. gelbe Farbe.
Ξανθό-γεωσ 2 (γῆ) ep. mit gelber Erde.
Ξανθό-δερακής 2 (δέραμα) poet. funkelglänzig.
Ξανθό-θριξ, ητος, ό, ή poet. } (θριξ, κόμη) mit **Ξανθό-κόμηξ**, ου, ό bak. } gelben od. blondem Haar, fallmächtig.
Ξανθός 3 (vgl. ξουός) 1. gelblich, gelb, blond. 2. bräunlich, falb, βοός, έλαλα.
Ξάνθος, ου 1. ό Flinß a. in Trons = Skamandros. 2. in Lykien; **Ξάνθον πεδίον**, τό Ebene an seinen Ufern. 3. ή St. in Lykien am gleichnamigen Flusse; **Ξάνθιοι**, ου, of Einw. 3. ό Boß des Achilles, äsrl. des Hektor.
Ξανθό-χρως 2, εσγ. -χρους, bak. mit gelber Farbe.
Ξάντηξ, ου, ό (ξάνω) Wollkreppler. Dav.
Ξαντικός 3 zum Wollkrepeln gehörig; subtr. ή ξαντική Kunst des W., τό ξαντικός das Wollkrepeln.
Ξεν-απάτης, ου, ό ion., **Ξεν-απάτας** dor. (άπατά) den Gastfreund betrügend.
Ξενιτή, ης, ή ion. = ξένια, **Ξενιήτιος**, ου ion. = ξένιος, ου.
Ξενίζω n. ä. e. ξεν-.
Ξενόγέτης, ου, ό poet. Führer od. Pfleger der Gäste.
 Von

Ξενάγέω 1. Fremde herumführen, πνδ. 2. Mietstruppen anführen, πνός. Von
Ξεν-άγός, ου, ό (ξένιος u. άγέματ) Führer der Söldner, bei den Spartanern Werbe- od. Aushebungs-offizier.
Ξεν-αρκής 2 (ἀρκέω) poet. dem Gast od. Fremdling helfend.
Ξένη a. ξένος.
Ξενηλασία, ας, ή (*ξεν-ηλάτης) Fremdenvertreibung, -ausweisung.
Ξενηλατής (*ξεν-ηλάτης, ξένιος u. έλαίνω) poet. Fremde vertreiben.
Ξενία, ας, ή ep. **Ξενίη**, ion. **Ξενίη** n. -νητή (ξένιος) 1. Gastfreundschaft sowohl zwischen einzelnen als ganzen Völkern, Gastrecht, ξενιτισθαί τινι ξενίαν Gastfr. mit jem. schließen, πνός Gastfr. mit jem. 2. gastliche Aufnahme od. Bewirtung; Herberge NT. 3. Stand eines Fremden, γαδρεσθαί τωα ξενίας jem. wegen Usurpation des Bürgerrechtes anklagen Or.
Ξενίας, ου, ό Stratege bei Kyros d. Jüngern.
Ξενίζω, ion. **Ξενιζώ** (ξένιος) 1. einen Fremden od. Gastfreund aufnehmen, übertr. gastlich aufnehmen, bewirten, πνδ; pass. gastlich aufgenommen werden, έπδ πνός, παρδ τι, auch: einkehren bei jem. 2. sp. befreundet, in Erwarten od. Verwunderung setzen, ξενισθείς τωι, έπι, έν τινι befreundet durch etc., ξενισθείς τό μνημόνον.
Ξ, fut. ξενίω, ep. ξενισσά.
Ξενικός 3, ion. **Ξενικός** (ξένιος) fremd, ausländisch; subtr. τό ξενικών Söldnerbeer.
Ξένιος 3 n. 2, ion. **Ξένιος** u. **Ξενιήτιος** 3 (ξένιος) gastlich, πνδρεξ, Ζεύξ Schützer des Gastrechts, τνι mit einem durch Gastfreundschaft verbunden; subtr. τό Ξένιον, gew. pl. (ep. ξένια όάρα, ξένιον) Gastgeschenke, gastliche Bewirtung, έπι ξένια παραλαμβάνειν gastlich aufnehmen, καλτρ έπι τό

ξένα zur Gastbewirtung einladen, δέξασθαι ξένους, ξένα παρασκευάζειν.

Ξένισις, εως, ή } (ξενίζω) gastliche Bewirtung.
Ξενισμός, ου, ό }

Ξενιτεία, ας, ή sp. das Leben in der Fremde. Von Ξενιτεύω (ξένος) 1. act. ep. in der Fremde leben. 2. med. als Söldner in der Fremde Krieg führen *Is. 5, 122.*

Ξενο-δαίκτης, ου, ό (δαίξω) poet. der Gastfreunde Törende.

Ξενο-δαίτης, ου, ό (δαίσιμα) poet. Fremde fressend.

Ξενοδοκέω, ion. ξενοδοκέω u. sp. NT ξενοδοχέω Fremde od. Gastfreunde aufnehmen. Von

Ξενο-δόκος 2 ep., ion. Ξετινο- (W. δειν, δέχομαι) Gastfreunde aufnehmend, Wirt.

Ξενοδοχία, ας, ή (ξενο-δόχος) ep. Aufnahme von Gastfreunden.

Ξενοεῖς 3 (ξένος) poet. von Fremden vielbesucht.

Ξενοκτόναι, ion. Ξετιν-, die Fremden töten. Von

Ξενο-κτόνος 2 (κτείνω) poet. die Fremden tödend.

Ξενολογέω Mietsoldaten sammeln od. anwerben, τινί für jem. Von

Ξενο-λόγος 2 (λόγω) ep. Söldner anwerbend.

Ξενομάι, ion. Ξετιν- 1. med. gastlich aufnehmen, bewirten, τινά *A Suppl. 927.* 2. pass. mit *fut. med.* a. ausgewiesen werden, außer Landes gehen od. sein. b. gastlich aufgenommen werden, τινί u. παρά τινι von jem., abs. ξενωμένος der Gastfreund geworden ist; im bes. τινί mit jem. Gastfreundschaft schließen.

Ξενοπαθέω (*ξενο-παθής, παθεῖν) ep. befremdet od. sehen tun.

Ξένος 3, ep. ion. Ξετινος, kol. ξέννος (aus *ξένφος, vgl. lat. *hostis, fœdis* Fremder, Kriegsfeind, got. *gasts*, sbd. *gast* Fremder, feindlich kommende(r), Gast) 1. *adj.* 1. fremd, fremdländisch. 2. a. fremdartig, ungewöhnlich, λόγος. b. unbekannt mit etw. (τινάς); *adv.* ξένως: εχεν τινός unbekannt mit etw. sein.

II. subst. 1. ό ξένος a. Fremder, ξένου τε παροχοί τε. b. Söldner, Mietsoldat. c. Gastfreund, n. zw. sowohl Wirt als Gast, τινός, τινί, dieser Bund erbt fort: ξένος παροχος παλαιός. 2. ή ξένη Fremde. a. Gastfreundin od. Ausländerin. b. (sc. χώρα) fremder Staat, fremdes Land, έπί ξένης κελυρών in der Fremde.

Ξενο-στασις, εως, ή (ξοτιμα) poet. Fremdenherberge. Ξενοσύνη, ης, ή ep., ion. Ξετιν- (ξένος) Gastfreundschaft.

Ξενο-τιμός 2 (τιμάω) poet. Fremde ehrend.

Ξενοτροφέω (*ξενο-τρέφος 2, τρέφω) Mietstruppen halten.

Ξενοτροφία, ας, ή (*ξενο-τρέφος) das Halten von Mietstruppen.

Ξενο-φάνης, εως, ό aus Kolophon im 6. Jh. v. Chr., Gründer der eleatischen Philosophenschule, elegischer Dichter.

Ξενοφονέω (ξενο-φόνος) poet. die Fremden töten. Ξενοφονία, ας, ή Tötung von Fremden. Von

Ξενο-φόνος 2 (W. φειν in φοβεῖν) poet. die Fremden tödend.

Ξενο-φών, ώνος, ό 1. aus Athen, Schüler des Sokrates, Leiter des berühmten Rückzugs der Kyreer, er starb in Korinth nach 356. 2. sonstiger Mannesname.

Ξενών, ώνος, ό (ξένος) poet. Gastzimmer, Gasthaus.

Ξένωσις, εως, ή (ξένωσις) poet. Schaffung eines fremden Zustandes, Neuerung.

Ξέρξης, ου, ό (aus pers. *Chakjárscha*) Kön. der Perser 485–465 v. Chr.

Ξερός 3 ep. ion. — ξηρός.

Ξέσμα, ατος, τό (ξίω) sp. Hobeispan.

Ξέσσει ep. s. ξίω.

Ξέστις, ου, ό (alte Nbf. zu ξίς) ep. NT 1. Maß für trockene u. flüssige Dinge = sextarius, 1/6 des röm. congius, ungef. 0,147 Liter. 2. Trinkgefäß, Krug.

Ξεστός 3 (von Stein- u. Holzarbeiten) geglättet, poliert. *adj.* sehr v.

ξέω (aus *ξέω, vgl. ξύω, ξυρόν u. si. *ξυρι-σ* Schermesser) schaben, dann: glätten, behauen, bearbeiten, abs. u. τι.

F. att.: ξό, ζοσαι, aor. ξέσσει, pf. pass. ξέσσηται, aor. έξέστην; ep. aor. ξέσσα.

Ξηραίνω (ξηρός) austrocknen, dörren, pass. vertrocknen.

F. *fut.* ξηραίνω, aor. έξήρανα, ion. -ηνα; pass. pf. έξήραμαι, ep. έξήραμαι, aor. έξήραστην.

Ξηραλιπτεία (*ξηρο-λιπτός, ξηρός u. λιπέω) sp. trocken salben (nur mit Öl, ohne Beimischung von Wasser, das geschah vor den Leibesübungen).

Ξηραντικός 3 (*ξηραντής v. Ξηραίνω) trocknend, *Maiora festo* Nahrung.

Ξηροβατικός 3 (*ξηρο-βατος, βαίνω) fähig, auf dem Trockenen zu gehen.

Ξηρός 3, ep. Ξερός (vgl. al. *ξήρα-σ* von brennendem Geschmack, *ξηρά-γαλι* verbrannt, lat. *serenus* aus **serenus*) dürr, trocken, paia, άνημος, έλα; übertr. άνημος ausgedörrt, hager; *subst.* ή ξηρά (sc. γη), τό ξηρόν u. τό ξηρό στεγες Land, έπί ξηροῦ καθίσεν τινά jem. auf das Trockene setzen, d. h. am das Seine bringen buk. Dav.

Ξηρότης, ητος, ή Trockenheit

Ξηροτροφικός 3 (*ξηρο-τροφος, τρέφω) auf dem Trocknen lebend.

Ξιπο-μάκαιρα, ας, ή poet. skythische Anssprache f. *ξιπο-μάκαρα* Säbelschwert.

Ξιφ-ήρης 2 (W. άξ, άρασίωμαι) poet. sp. mit einem Schwert versehen, bewaffnet.

Ξιφη-φόρος 2 (φέρω) poet. sp. ein Schwert tragend.

Ξιφίδιον, ου, τό, *dimin.* v. ξιφος, kurzes Schwert, Dolch.

Ξιστήρ, ηρος, ό (ξιφίζω) ep. Degengehenk.

Ξιπο-δηλητος 2 (δηλέω) poet. durch das Schwert getötet, άνάτατος Tod dareis Sobwert.

Ξιπο-κτόνος 2 (κτείνω) poet. mit dem Schwerte tödend.

Ξίφος, ους, τό (kol. dor. *ξίφος*, aus aram.-arab. *saipa*, saif, u. dies aus ägypt. *sefet* Schwert) gordes, zweischneidiges Schwert.

Ξιφουλκία, ας, ή sp. das Schwert- od. Degengeheu. Von

Ξιφουλκός 2 (έλωκω) poet. das Schwert ziehend. Von

Ξιφουργός, ου, ό (W. έργω) poet. Schwertfeger.

Ξόανον, *ov, τό* (*ξύω*) Schnitzwerk, hölzernes Götterbild.

Ξοανοποιία, *α5, ή* (**Ξοανο-ποιός, ποιέω*) *sp.* dan Schnitzen der Götterbilder.

Ξοανουργία, *α5, ή* (**Ξοανουργός v. Ξόανον u. W. έργω*) *sp.* = dem vorigen.

Ξουθό-πετρος *2* (*πετρόν*) poet. mit bräunlichen Flügeln.

Ξουθός *3* poet. *1.* gelb, blond, bräunlich. *2.* hell-singend.

Ξουθος, *ov, δ* V. des Ion.

Ξυγ- s. συγ-.

Ξυγήη, *ης, ή* (*ξύω*) *f.* Schab-, Schnittmesser.

Ξυλεύομαι med. poet.

Ξυληγέω (*ξύω-γενός, ήγενός*) (*ξύλον*) Holz holen.

Ξυλίχομαι med.

Ξύλινος *8* (*ξύλον*) von Holz, hölzern, *δέσμος* = Scheiterhaufen.

Ξυλλ- s. συλλ-.

Ξυλο-θήκη, *ης, ή* *sp.* Holzniederlage, Holzestall.

Ξυλο-κόπος *2* (*κόπεω*) holzhauend, *πέλεκτος* Holzaxt.

Ξύλον, *ov, τό* (att. auch *ξύλον* zu abd. *stula* Säule, Pfeiler) Holz. *1.* der Baum selbst, *δασύ μεγάλος ξύλος* waldrich. *2.* abgehauenes od. gespaltenes Holz (meist pl.). *a.* Scheitholz, Brennholz, *σξύζων*. *b.* Holzstücke, Balken, Bohlen, *καταργήσιμα*. *c.* Schaft. *d.* Holzgeräte, wie Tisch, Bank. *e.* Marterwerkzeug, Stock od. Fußblock; *NT* Kreuz.

Ξυλοργέω (*ξύλοργός*) ion. Holz haarheiten, Holzarbeiten machen.

Ξυλουργία, *α5, ή* (*ξύλοργός*) poet. Zimmermannskunst.

Ξυλουργική, *ης, ή* *sc.* τέχνη (*ξύλοργός*) Kunst, das Holz zu haarheiten.

Ξυλοφορέω (*ξύλο-φόρος, φέρω*) *sp.* einen Stock od. Knüttel tragen.

Ξυλοφορία, *α5, ή* (*ξύλο-φόρος*) das Tragen eines Stockes od. Knüttels.

Ξυλοχίοδομα huk. = *ξύλοχομα*.

Ξύλοχος, *ov, ή* (ans **ξύλο-λοχος, λέχος* Wildlager) *sp.* Gehölz, Dickicht.

Ξύλωσις, *εως, ή* (*ξύλω*) Holzwerk eines Gebäudes, Holzhaus.

Ξυμ- s. συμ-, Ξύν u. Ξυν- s. σύν, συν-.

Ξυνάν, *άνος, δ* dor. = *sp.* *ξυνών, ονος, δ* (*ξυνός*) Teilnehmer, Genosse.

Ξυν-έαξε s. συν-άγαμα.

Ξύνες, Ξύνετο s. συν-ίμυ.

Ξύνη, Ξύνήτος, Ξύνός s. κοινός.

Ξύνιατ, Ξύνιον s. συν-ίμυ.

Ξύνισαν s. σύν-εμυ II.

Ξυνώνη, ης, ή ion. = *κοινωνία*.

Ξυνωρτικέομαι med. (*ξυνωρίς*) poet. ein Zweigspann tummeln.

Ξυπεταιών, ώνος, δ u. **Ξυπέτιος, *ov, δ* Einw. v. *Ξυπέτη*, einem att. Demos.**

Ξυρώ *sp. NT, Ξυρέω u. med. Ξυρέομαι, sp. Ξυρόματ* (*ξύρω*) sohoren, rasieren, *πνά τός τριχάς, έν χροφ* ins lebende Fleisch schneiden, *med.* auch: sich schneiden lassen, *τό γένειον*.

Ξυρ-ήκη29 (*2αφ*) *1.* poet. kahl geschoren. *2.* scharf wie ein Schermesser *X Cyn. 10, 3.*

Ξυρόν, *ov, τό* (vgl. ai. *kyrd*, zu *ξύω*) Sohermesser, sprichw. *ένί ξυρόσ άμαξή, ένί ξυρόσ τήχης* auf der Schneide des Sohermessers, vor der Entscheidung.

Ξυροφορέω (**ξύρο-φόρος, φέρω*) poet. Schermesser tragen.

Ξυστίς, ίδος, ή (*ξύω*) langes Schleppkloid.

Ξυστόν, *ov, τό* (*ξύω*) eig. Geschaltes, Geglättetes, daher: Stange, Lanzenschaft, Lanse.

Ξυστός *8* (*ξύω*) ion. poet. geglättet.

Ξυστός, *ov, δ* bedeckter Säulengang in den Gymnasien.

Ξυστο-φόρος, *ov, δ* Lanzenträger.

Ξύστρα, *α5, ή* *sp.* Werkzeug zum Schaben, bes. Badestriegel. Von

Ξύω (vgl. *ξύω*) schaben, glätten, abreiben, *πνά mit otw. F. ac. έξωσα, pass. έξούθη.*

0.

0, o (*δ μισθόν*) fünftehnter Buchstabe des griechischen Alphabets; *o* als Zahlzeichen = 70, aber *o* = 70.000.

δ Präfix *1.* copulativ: mit, zusammen = *ά copul.*, z. B. *δδραξ*. *2.* prothetisch = *ά proth.*, z. B. *δμίχλη*.

δ, ή, der. ά, τό (ai. *ad, tá, tád, got. az, wá, thata*, indogerm. *so, sá, tod* aus **tao, *twa, tod*) *der, die, das*.

I. Demonstrativpronomen: dieser, jener, er, in dieser Verwendung auch *δ, ή, of, af*; betont; im hest. mit *μέν* — *δέ* der hier, der dort, entweder allein *δ* *δέ* der da, er aber, s. B. *δ δ' έτε νικη έκαώς II*,

oder korrespondierend *δ* *μέν* — *δ* *δέ* dieser — jener, der eine — der andere, *τό* (*τα*) *μέν* — *τό* (*τά*) *δέ*, *τό* *re* — *τό* *te* einerseits — andererseits, bald — bald.

Bisweilen folgt auf *δ* *μέν* kein *δ* *δέ*, sondern ein Nomen. Bes. zu merken: *1. τών και τόν*, *τό και τό* den n. den, dies n. das. *2. πρό τοϋ* vor dem, ehedem; *έν τοϋ*, *ep. έν τοτο* von ds an, seitdem.

3. τή *a.* örtlich: dort, dorthin. *b.* auf diese Weise, *τή* *μέν* — *τή* *δέ* einerseits — andererseits. **4. τώ** deswegen, darum, nach einer Bedingung: in diesem Falle, dann. **5. τό** deswegen. **6. έν τοίς** beim sup. bei weitem, weitans, s. B. *έν τοίς πεδίοις*.

II. Artikel. *1.* vor Substantiven, auch Eigennamen, welche dadurch als bekannt od. schon erwähnt bezeichnet werden sollen: *έδδσαν δ' οργών Η*, bisweilen mit possessiver Bod., z. B. *τήν τελευτήν τοϋ βίωσ* sein Lebensende, öfter distributiv: *τό μηνός* monatlich, *τό βουλομένο* *άρι*, oder der Artikel bez. das Herkömmliche, Gebührende: *έπισχομαι θαντήν μισθοποράν*. Der Artikel findet sich ferner vor Adjektiven, Pronom., Zahlwörtern, Partizipien, Infinitiven, wobei das Subjekt des Infinitivs im acc. steht, vor Adverben, z. B. *od ένδου*, *ή άνω δόδς*, vor Interjektionen: *ή ούαι* das Wehe *NT*, vor *μαζον*

Sätzen: τὸ μὲν εἶναι τὸν ζῶντα δὲ λέγειν der Satz, daß ... Her. Bes. zu merken: a. der absolute inf., a. B. τὸ ἐκ' ἐπεισῶν εἶναι soweit es auf jene ankam. b. wo mit inf. zum Ausdruck der Absicht, öfter des Erfolges: τοῦ μὴ παραφραῖς εἶναι θυῶν (final). 2. elliptisch: a. beim gen.: ὁ Πολυκράτους der Sohn des P., ἡ βασιλεία (sc. χώρα), τὰ Κέρου, τὰ ἐπι Verhältniſſe, τὰ τῆς πόλεως, τὸ τοῦ Πλάου präpositionell für Πλάου. b. bei präpositionalem Ausdruck: ὁ ἀμείδι οὐ περιέειμι, ὁ παρά τιος, οὐ σὺν τινι die Lente jmd., οὐ ἐκ τῆς ἀγοράς die Marktente, ἡ ἐπι Πρωοννήσιος (sc. ὁδός), τὰ παρὸς ἐσπέραν westwärts, τὰ παρὰ θάλατταν Strich am Meere, τὰ παρ' ἐμοὶ die Stellung bei mir, τὸ ἐν πόλει, τὰ ἐν τοῖσδε was hierbei in Betracht kommt, τὸ κατ' ἐμὲ soweit es auf mich ankommt.

III. Relativpronomen, z. B. μαρτυροῦν, τῆν οὐ πάρε Φοβῶς ἀπόλλων II, durch γέ verstärkt. F. att. gen. τοῦ, τῆς usw., du. τοῦ, τοῦν meist auch als fem.; ep.: gen. ἐγ. τοῦ, gen. u. dat. du. τοῦ, pl. nom. τοῖ, τοῖ, gen. fem. τῶν, dat. τοῖσι, fem. τῆσι, τῆς, τοῖσι; dor.: gen. ἐγ. τὰ, τῆς, dat. fem. τῆ, acc. τῆν; pl. gen. fem. τῶν, acc. masc. τῶς.

δ, δ, δ Ausraf eines Skythen bei Ar. δά interj. poet. wehe! δαρ, δαρως, ἡ (ene *δ-σαρ, ὁ copul. u. W. ser reihen, knüpfen, also = συν-ζαρος, coniunx) ep. Genossin, Gattin, Frau. F. dat. pl. aspr. ep. δαρσων. Dav.

δαρῖζω ep. ep. vertraulich verkehren, vertraulich sich unterhalten, kossn, τινί mit jem. δαρτιμός, οὐ, ὁ poet. } (δαρῖζω) } 1. vertraulich δαρτιστός, ὄος, ἡ ep. } } Gespräch, Unterhaltung, ψύχος. δαρως, οὐ, ὁ ep. poet. (δαρ) } 2. Verkehr, πωλέμενος Brauch, Weise. 3. δαρως Gesang. δαρτιστός, οὐ, ὁ (δαρῖζω) Gesprächsgenosse, Vertrauter.

*Οαρος, οὐ, ὁ Pl. in Skythien. *Οασις, εως, ἡ (ἀεγρητὴ καὶ Anpflanzung) St. in der großen Oase El Wah, sieben Tagereisen von Theben, heute El Khargob.

δβελισκο-λύχτιον, οὐ, τὸ sp. zugleich als Lencherstock dienender Bratenspieß.

δβελίσκος, οὐ, ὁ 1. kleiner Spieß. 2. Stangs des Pferdgebisses. 3. Scheidemünze in Sparta. demin. v.

δβελός, οὐ, ὁ, dor. δβελός (δ proth. u. βέλος) 1. ep. poet. Spieß, Bratenspieß. 2. ion. Spitztauln, Obelisk.

δβολός, οὐ, ὁ (dasselbe W. wie d. vorige) uspr. ein mit einer Marke versehener Metallstab, dann eine attische Münze, 1/6 einer Drachme, 18 Pf. = 14 h.

δβολοσταῖω sp. Obolen wägen, d. h. Wucher treiben. Von

δβολο-σταῖτης, οὐ, ὁ poet., dazu fem. ὄβολο-σταῖτης, ὄλος (στειν) ep. Obolenwäger(in), Wucherer(in).

*Οβριάρως, ω, ὁ ep. = Βριάρως.

δβρικαλον, οὐ, τὸ, demin. v. ἀβριος, poet. Tierjunges.

δβριμο-δερκῆς 2 (ἀβρισμα) poet. schrecklich blickend.

δβριμο-εργός 2 (W. Ferg) ep. Gewaltiges schaffend, frevelnd.

δβριμό-θύμος 2 poet. starkmütig.

δβριμο-πάτηρ, ης, ἡ ep. T. des Gewaltigen, Beiwort der Athene.

δβριμος 2 n. s. ep. poet.; poet. auch ἀβριμος (δ proth. u. W. βρι in βελίω) stark, gewaltig, von Personen u. Sachen, neutr. adv.

δβριμο-σπόρος 2 (αβρις) Riesen zeugend.

δβδοαίος 3 sp. am achten Tage.

δβδοατος 3 ep. = δβδοος.

δβδοήκοντα, ion. ep. δβδωαίος, achtzig.

δβδοηκοντα-έτης 2 (έτος), εσγ. -τούτης, δβδωκονταίτης poet. sp. achtzigjährig.

δβδοηκοστός 3 achtzigster.

δβδοος 3 (aus δβδος, vgl. lat. cecurus) achter.

δβδωκοντα α. δβδοηκοντα.

δ-γς, ἡ-γς, τό-γς hervorgehobenes demonstratives ὁ ep. ion. der hier, dieser da, der eben, wieder ansehend od. adversativ (mit ἀλλά, αὐτάδ), auch auf ein folg. Subj. hinweisend, γῆ γς hierher gerade, γῆγε mit Bezug darauf, deshalb.

*Ογκα, ἡ poet. Beiname der Pallas, von den Phönikiern entlehnt.

δγκομαι med. (vgl. lat. uncare brüllen, vom Bären) ep. brüllen, schreien (vom Esel). Dav.

δγκηθμός, οὐ, ὁ sp. das Brüllen, bes. des Esels.

δγκηρός 3 (δγκος) prunkvoll.

δγκιον, οὐ, τὸ ep. Eisenkasten, Kiste mit Eisenwerkzeug.

Von I. δγκος, οὐ, ὁ (vgl. δγκών, lat. uncus, ep. sp. Haken, Widerhaken).

II. δγκος, οὐ, ὁ (W. ἐγκ in ἐνεγκον) 1. das Getragene, Last, Umfang, Masse, Gewicht, γαστήρδς δγκος, im bes. Kugel. 2. übertr. a. das Äußere, Falte, Glanz, Würde, Nimbus. b. Stois, Aufgebuntheit, ὡ μείζων ὄγκον ὄρεος ἔχοντες ἢ πρηνών E. Dav.

δγκώω schwelLEN, med. mit aor. pass. sich aufblähen, stolz werden, ἐπι τινι auf etw.

δγκώδης 2 (έιδος) 1. dick. 2. aufgeblasen, schwülstig.

δγκμήυω (δγκος) eine Furche ziehen, in einer langen Reihe herzichen X Cyr. 2, 4, 30; στίζω den Pfad hinpflügen = sich mühsam fort schleppen post.

*Ογκμος, οὐ, ὁ keltisches Beiwort des Herakles.

δγκμος, οὐ, ὁ (δγκ, vgl. lat. agmen) Linie, Reihe. 1. buk. Furche. 2. ep. Schwaden, πυρῶν.

*Ογκηστός, οὐ, ἡ ὄγκ St. am Kopse.

δγκηνη, ης, ἡ (Abknt. von ἀγκῆς, ἀγκηρός u. ἐγκος) ep. 1. Birne. 2. Birnbaum (buk δγκη).

δδατος 3 (δδός) ep. auf dem Wege befindlich; subst. τὰ δδωτα Kaufmannsgüter.

δδᾶξ adv. (δ proth. u. δάνα) ep. poet. beißend, mit den Zähnen, γατῶν δδᾶξ ἐλεῖν, δδᾶξ ἐν χελύδα φωνέας beißend in die Lippen wachsend, sich fest in die Lippen beißend. Dav.

δδᾶξω beißen, Jucken empfinden od. kratzen, τὸν ἄνωγ.

δδᾶω (δδός) poet. veräußern, verkaufen. F. fut. δδῶσω.

δ-δε, ἡ-δε (dor. δ-δε), τό-δε pron. demonstr. der ersten Person 1. örtlich, die Nase andeutend: der, da, dor hier. ἡμεῖς οἶδε, δὲ ὄνειγὸν ἡμῶν = ich, ἐπι τῆδε τοῦ Ἰσδάσκου diessaita. 2. zeitlich: der jetztige, gegenwärtige, ἡδε ἡ ἡμέρα der heutige Tag. τῶδε die gegenwärtigen Zustände. 3. folgen-

dar, εἴτε rare. **4. ἀπ. a. τόδε, τάδε** hierher; deshalb, darum (bei Verben des Kommens). **b. τῆδε** hier; auf diese Weise; dadurch, deshalb. **c. τοῖσδε** auf diese Weise, mit diesen Worten. **d. mit praep. ἐς** rōde his hieher, rōzen his zu einem solchen Grade von, ἀπό u. ἐκ rōde von nun an.

F. dat. pl. totesa, *ep. τοῖσδεσσι*, wo also das Kasus-euffix nach der angefügten Partikel steht, ion. rōsōde.

ὄδεδι, ἠδέδι, τοδεδι poet. = ὄν δέ usw.

ὄδελοός, ὁ dor. = ὀφειλός.

ὄδεῖω (ὄδος) gehen, reisen, wandern, *ἴνθ' ἔρχομαι* durchwandern.

ὄδηγέω poet. sp. Wegweiser sein: übertr. unterrichten, anleiten. Von

ὄδ-ηγός, οὗ, ὁ (ὄδος, ἔγχομαι) sp. NT Führer, Lehrer. **ὄδι, ἠδι, τοδι** verstärktes ὄδε usw.

ὄδιος 2 (ὄδος) poet. die Fahrt betreffend, *ὄδρατος* von guter Vorbedeutung für die Fahrt.

ὄδισμα, ατος, τό (*ὄδισμα, ὄδος) poet. Kunststraße.

ὄδότης, ου, ὁ (ὄδος) ep. poet. Wanderer, *δυσδρομος* Wandersmann.

ὄδημή, ης, ἡ sp. ion. poet. = att. ὀσμῆ (W. ὀδ, vgl. lat. odor) Geruch, Duft.

ὄδοιπλανέω (ὄδοι-πλάνης vom locat. von ὄδος u. πλανάωμαι) poet. umherirren.

ὄδοιπορέω (ὄδοι-πόρος) 1. des Weges ziehen, marschieren, wandern, *ἀρ' ἔχωρον* hochfahrend auf-treten. 2. tr. durchwandern, *εἰ*

ὄδοιπορία, ας, ἡ, ion. -ίη (ὄδοι-πόρος) Reise, bes. Landreise.

ὄδοιπορικῶς, ἀδή v. -ῶς (ὄδοι-πόρος) sp. nach Reiseart.

ὄδοιπόριον, ου, τό ep. Führerlohn, Reiselohn. Von

ὄδοι-πόρος, ου, ὁ (ὄδοι locat. von ὄδος, W. πορ in περῶ) ep. poet. sp. auf dem Wege gehend, Wanderer, Geleiter.

Ὀδοῖαντοι, ων, οἱ Völkerschaft im westlichen Thracien.

ὄδο-μετρον, ου, τό ep. Wegemesser.

ὄδοντο-φυής 2 (*φύομαι*) poet. aus den Zähnen entstanden.

ὄδοντόω (ὄδους) sp. mit Zähnen versehen, ὄδοντο-μένοω gezahnt.

F. adj. verb. ὄδοντοῶς.

ὄδοποιέω (ὄδοι-ποιός) 1. act. einen Weg machen od. bahnen, abs. u. *εἰ, ὄδον*, *πρὶ* jem. 2. med. sich einen Weg machen, *εἰς* n.

F. impf. ὄδοποιούων, pf. ὄδοποιόμην (ὄδοποιήμαι), pass. ὄδοποιόμαι.

ὄδοποιία, ας, ἡ Weg-, Straßenbau. Von

ὄδοι-ποτιός, οὗ, ὁ (ποτιός) Straßenbauer.

ὄδος, οὗ, ἡ, sp. auch ὀδόος (aus *ὄδός von W. sed gehen, hintreten, vgl. ὀδοός, οἶδος, ἔδαρος, lat. solum) 1. von Orte: Pfad, Strecke, Weg, Straße, *ἐπιπλοισίη* Fahrweg, *λεῖψ, οὐκνωπός, ὄδον λαμβάνειν*. 2. von der Handlung: Gang, Fahrt, Reise, ὄδον ἐλθέμεναι, *λαλαμέντος περὶ ὄδοιο, ἀλλή, πρὸ ὄδοιο γενέσθαι* vorwärts kommen, *ἢ ἀνω ὄδος*. Im bes. Wegstrecke: ἀρεπός τῆς ὄδοιο. 3. übertr. a. Weg, Mittel, Ausweg, *καλλιων ὄδος ἐπ' εὐδοσίαν*. b. NT Richtung, Wandel. c. Art n. Weis. Methode, ὀδῶ ὦ u. *σοφ' ὄδον* methodisch.

ὄδος, οὗ, ὁ att. = ion. ὀδόος, Schwelle.

ὄδ-ουρός, οὗ, ἡ (W. Fog, ὀρῶ) poet. Geleiterin.

ὄδούς, ὄντος, ὁ, ion. ὄδῶν, ἰοι. pl. ἔδοντες (aus *ῥῶ-οντ der Essende, eig. *pt. aor.* von W. ἔδ essen, vgl. ai. *dant*, *ahd. zand*, *nhd. Zahn*, lat. *dens*) Zahn, mit u. ohne *πρόσθετος* Schneidezahn.

ὄδο-φύλαξ, ατος, ὁ ion. Straßenwächter.

ὄδῶ (ὄδος) ion. poet. 1. act. den Weg zeigen, leiten, *πνέ, ἀνεῖ* mit *ἴνθ'.* 2. pass. in Gang kommen, vor-statten gehen.

Ὀδρῶσης, ου, ὁ Angehöriger des thrakischen Volks-stammes der Odrysen.

ὄδυνῶ meist poet. sp. 1. act. Schmerz verursachen, betrüben, *πνέ, 2. pass.* mit *ful. med.* Schmerz empfinden, sich betrüben, *ἐπι* *πν.*

F. fut. med. ὀδύνωμαι. Von

ὄδύνη, ης, ἡ, ἰοι. ἔδύνη (W. ἔδ in ἔδω, also das Nagende) Schmerz, Qual, u. zwar körperlicher Schmerz u. Seelenschmerz, Traurigkeit, *πνός* um jem., *πρὶ* für jem.

ὄδυνήρος 8 schmerzhaft, betrübend.

ὄδυνη-φατος 2 (W. *φεν*) ep. schmerzstötend, schmerz-stillend.

ὄδυμα, ατος, τό poet. } Wahklage. Von

ὄδυρός, οὗ, ὁ

ὄδύρομαι (vgl. ὄδρωμαι) med. 1. *intr.* Schmerz empfinden, klagen, jammern, abs. od. *πνός* u. *ἀπρὶ* *πν.* um jem., *πρὶ* einem etw. vorklagen. 2. *tr.* beklagen, betauern, sich schmerzlich echnen nach, *πνέ* od. *εἰ*, auch *ἴνθ'.*

F. fut. ὄδυρομαι, aor. ὄδύραμην u. sp. ὄδύθημι; impf. iter. ὄδυρόμενο; adj. verb. ὄδυρός.

Ὀδυ(σ)εύς, εως, ὁ, att. Ὀδυνεύς, ionth. Ὀδυεύς, (die ep. Form beruht auf volksetymologischer Anlehnung an ὀδύρομαι, vgl. τ 406 f., a 62) S. des Laertes u. der Antikleia, Gemahl der Penelope, Kön. von Ithaka — *adj.* Ὀδυστήιος 8 ep. = Ὀδύσειος, wozu fem. Ὀδύσεια, ἡ, Dichtung von Od., Odyssee.

F. ep.: gen. ἡος, εως, dat. ἡε, acc. ἡα, ἡ; ἰοι. gen. ἡε; ὄδύσειομαι d. m. (vgl. lat. *odi, odium*) ep. grollen, zürnen, *πνέ.*

F. aor. ὄδύσαμαι, ὄδύσαντο, pf. ὄδύσσαμαι (mit Präsensbed.).

ὄδωδα a. ὄδω, ὄδῶν a. ὄδοος.

ὄδωτός 8 (ὄδος) poet. gangbar, ausführbar.

ὄεσσι s. ἄε.

Ὀζίας, ου, ὁ Kön. in Juda im 8. Jh. v. Chr. Ὀζόλαι, ὄν, οἱ ε. *Ἰσραήλ.*

ὀζομαί pass. sp. sich verzweigen.

I. ὀζος, ου, ὁ (aus *ὀζ-ος, vgl. ὀζ-ος, got. *asts*, *nhd. Ast*) Zweig, Ast, Sproß.

II. ὀζος, ου, ὁ (aus *ὀζ-ος, ὁ protk. u. W. sed gehen, vgl. ὀδοός u. ὀζ-ος) ep. Diener, ὀζος ἄρχος.

ὀζω (aus *ὀζω, vgl. ὀζω) riechen, Geruch verbreiten, abs. n. *πνός* nach etw., ἀπό u. ἐκ *πνός.*

F. fut. ὀζήσω, aor. ὀζισα, pf. ὀζωσα (mit Präsensbed.).

ὀ-θεν adv. (ὀς) 1. a. von wo, woher, nach *subst.* im *sg.* u. *pl.*, auch ohne Beziehungswort: *εἰ μὴ ἔς οργίωσιν ὀθεν...*, statt des Relativums: *ἀηλίωσιν ὀθεν ἐγὼ* ἔκοος von wem, mit Attraktion: dahin von wo, von daher wo, verstärkt *ὀθεν* τῆς *χώρας.* b. woraus, aus welchen Elementen. 2. kausal: wodurch, weshalb, ὀθεν ὀψ.

ὄθεν-περ *adv.* woher eben, von wo gerade.
ὄθι, **ὄθ'** *adv.* verstäkt ὄθι τε, ὄθι περ (ἔς) *ep. poet.* wo, woselbst, mit *gen.* ὄθι ἀπόδος wo im Hofe, durch Attraktion: dahin wo.
ὄθνητος 3 u. 2 *poet.* ausländisch, fremd.
ὄθνομαι *dep.* nur *pr. u. impf.*, *ep.* Rücksicht nehmen, sich kümmern, sich scheuen, nur mit *Neg.*, *abs.* od. mit *pt.* od. *impf.*, πῶς *u.* jem.
ὄθονη, *ης*, ἡ (hebr. *z'in*) *ep.* *sp.* feine, weiße Leinwand, leinenes Tuch; in *bes. 1.* leinenes Gewand. 2. Schleier. 3. Segel. *Dav.*
ὄθόντιον 3 *sp.* von Leinwand.
ὄθόντιον, *ου*, τό, *demin.* v. ὄθονη, Leinwand *poet. ep. 1.* NT leinenes Bind. 2. Segeltuch.
ὄθούνεκα *conj.* (aus ὄθον ἔνεκα) *poet. 1.* weil. 2. daß.
ὄ-θριξ, *δριχός* (ὄ *cop.*) *ep.* gleichhaarig.
ὄθηρος, *ως*, ἡ (= Berg *Thesaly*) Gebirge im Süden Thessaliens.
ὄθ *interj.* *poet.*, wiederholt ὄθουσι, Ausdruck des Schmerzes od. der Verwunderung: weh, ach, od. 'γῶδ, ὄμοι τάλαρα, ὄμοι ἀναλειπὸς wegen.
ὄθ *adv.* (local. v. ὄς) wohin, übertr. wieweit, bis zu welchem Grade, πῶς *von*, in, *etw.*
ὄθ (*sns* **af*oi, lat. *sibi*) a. ὄθ II.
ὄθ, *οἰαθῆ* s. ὄος, *οἰοθῆ*.
οἰάκιζω, *ιον.* οἰηκίζω (*οἰαζ*) steuern, überh. handhaben.
οἰάκο-νόμος 2 (*νέμος*) *poet.* das Steuer lenkend.
οἰάκοστροφῆος *poet.* das Steuer drehen u. wenden, übertr. lenken, leiten.
οἰάκοστροφῶν. *Von*
οἰάκοστροφός 2 (*στροφῶν*) *poet.* = οἰάκο-νόμος.
οἰάντης, *ἑων*, ὁ, Einwohner der St. der ozolischen Lokrer *Οἰάνθηα* am Krissischen Meerbusen.
οἰαξ, *ἄωος*, ὁ, *ion.* οἰηξ (aus **οἰαξ*; vgl. ai. *ija* Deichsel) 1. (Griff am) Steuerroller. 2. Joehring, durch den die Zügel gehen.
οἰάτης, *ου*, ὁ *Einw.* v. Ὀών in Nordlakedonien.
οἰάτης *νομός*, ὁ Au im attischen Demos Ὀία.
οἰβάρης, *ους*, ὁ vertrauter Diener Dareios' I.
οἰβος, *ου*, ὁ *sp.* Stück Fleisch vom Nacken eines Ochsens.
οἰγνύμι u. **οἰγω** (*sns* **ὀ-φείγνυμι*, *ὀ-φείγω*, vgl. an. *vikja* drehen, bewegen, *ahd.* *wichan* = *nhd.* *wischen*) *poet.* öffnen, aufschließen, *abs.* n. τί, τινί *jem.*, ὄθον das Weinfäß öffnen.
οἰγνύμι, *ἔγγων* u. *ἐγγών*, *fut.* οἰξω, *aor.* ἔωξα, *pt.* οἰξάω; *cop. impf.* *pass.* ὀίγνυτο, *aor. act.* ἔωξα, *pl.* οἰξω.
οἰδα s. *εἶδα*.
οἰδαλέος 3 (*οἰδάω*) *poet.* geschwollen.
οἰδάω, *sp.* οἰδαίνω 1. bei *II* tr. schwellen machen, *νόος*, *pass.* schwellen: οἰδάνεται κραδίη πόλις. 2. *intr.* *poet.* schwellen.
οἰδάω, *ep.* *ion.* οἰδέω (*οἰδός* Geschwulst, οἰδύμα Schwell, vgl. *ahd.* *riz* Geschwür, *nhd.* *eiter* = *nhd.* *Eiter*) 1. schwellen, gedunsen sein, τί an *etw.* 2. übertr. gähren, οἰδέη ἢ πόλις, οἰδόντων τῶν πορφυράτων bei der allgemeinen Gähmung. *Dav.*
οἰδημα, *αρος*, τό *sp.* Geschwulst und
οἰδησις, *εως*, ἡ das Aufschwellen

οἰδίσκομαί *pass.* *ion.* anschwellen.
οἰδι-πύδης, *ου*, ὁ *sp.* } (eig. Sobwulfuß) 3. u. Ge-
οἰδι-πούς, *πυδός*, ὁ } mahl der Epikaste od. Io-
kaste, *Kön.* v. Theben.
οἰδίσκος, *αρος*, τό (*s. οἰδάω*) *ep. poet.* Wogenschwalm, Brandung, Meer.
οἰδός 3, *ion.* *fem.* -ἔη (*οἰς*) vom Schaf, *δερπίθη* Schaffell.
οἰέτης 2 (metrisch ek. ὀ-ἔτης, ὀ *proth.* u. ἔτος) *ep.* von demselben Jahr, gleichhaltrig.
οἰζυρός 3 *ep.* *ion.* *poet.*, att. οἰζυρός, jammervoll, elend.
οἰζυρός, *αρος*, ἡ *sp.*, att. οἰζυρός (*oi* wehe) Jammern, Elend. *F. dat.* -ῶι st. -ῶι.
οἰζύω *ep. poet.* 1. jammern, wehklagen, *παρ* τι u. τί. 2. Elend erdulden, Mühsal ertragen, erleiden, *abs.* u. τί. *F. pt. aor.* οἰζύσας.
οἰη, *ης*, ἡ Flecken auf Aigina.
οἰη-θεν *adv.* aus dem attischen Demos Ὀη od. **Οη* (*s. Ὀήτης*).
οἰητιον, *ου*, τό (*sns* **οἰσηιον*, *s. οἰαζ*) *ep.* Griff am Steuerroller.
οἰηκίζω u. **οἰηξ** s. οἰάκιζω u. οἰαξ.
οἰησις, *εως*, ἡ (*οἰσησις*) Glaube, Meinung.
οἰίς, *ίδος*, ἡ, *demin.* v. οἰς, *buk.* Schäfehen.
οἰκα *ion.* = *έσκα*.
οἰκα-θε *adv.* (v. **οἰξ* = *οἰκος*) nach Hause, heim, ἡ *οἰκαθε* ὁδός Heimweg, τὰ *οἰκαθε* ποδῶν sich nach Hause sehnen.
οἰκαιχός 3 *sp.* NT = *οἰκασός*.
οἰκειοπραγία, *ας*, ἡ (*οἰκειο-πραγία*, *πράγος*, *πραγία*) das Betreiben eigener Geschäfte.
οἰκειός 3, *ion.* οἰκήτιος (*οἰκος*) 1. häuslich. 2. zum Hause od. Hauswesen gehörig; τὰ *οἰκία* Hauswesen. 3. zur Familie gehörig, vertraut, befreundet, vertraut, od. *οἰκῆτιος* Verwandte, ὁ *οἰκῆτιος* nächster Verwandter, τινὶ u. πῶς, Anhänger jmds. 2. *jem.* angehörig, *sign.* τὰ *οἰκία* Eigentum, Hab und Gut, *χωρῶν οἰκῆτων κωσῆδαι*; *inbes.* a. *privat*, persönlich (Gegens. *δημόσιος* od. *κοινός*). b. *heimlich*, vaterländisch, *δμοσται, γῆ* u. *χωρῶν, πόλεμος* innere Kriege. 3. *geizig*, *passend*, τῷ *πολέμῳ* kriegstüchtig. — *adv.* οἰκειώς 1. zum Hause gehörig. 2. *vertraut*, *πρόσθετα*, *συνετα* τινι vertrauten Umgang haben mit *jem.*, *οἰκειώτερον ἀλλήλοισι* *ἔξετε* *X.* *Dav.*
οἰκετιότης, *ητος*, ἡ, *ion.* οἰκήτιότης 1. Angehörigkeit. 2. Verwandtschaft. 3. Freundschaft, Vertrautheit, *πρός* τινα, τί mit, zu *jem.*, *etw.*, Liebe. 2. Eigentümlichkeit des Ausdrucks.
οἰκετιώω, *ιον.* οἰκήτιω (*οἰκος*) 1. *act.* u. *pass.* zu *eigen* machen, *zum* Freund od. Vertrauten machen, *pass.* mit *jem.* (τινί) vertraut od. befreundet werden. 2. *med.* a. sich *etw.* zu *eigenen* od. *gewinnen*, τί. b. sich *jem.* zum Freunde od. geneigt machen, *τινί* τι, *πρός* τινα. *Dav.*
οἰκείωσις, *εως*, ἡ Zuweisung, *οἰκείωσιν* πῶς *ποιεῖσθαι* sich *etw.* zu *eigenen*.

οἰκτιρωτικός 3 (*οἰκτιρῶ*) ansehnend.
οἰκτεία, ας, ἡ (*οἰκτεῖν* v. *οἰκτεῖν*) sp. NT Hausgenosin, Dienerschaft.
οἰκτεῖν poet. bewohnen. Von
οἰκίτης, ου, ὁ (*οἶκος*) 1. Hausgenosse, *οἰκτεῖν* αἰσθῆσαι zum H. annehmen, pl. Weiber u. Kinder.
 2. Sklave, Diener, pl. Gesinde. Dav.
οἰκτιρῶς 3 dem Sklaven gegen; *subst.* τὸ οἰκτιρῶν Hausgenosin.
οἰκίτης, ἰδος, ἡ, fem. zu *οἰκτεῖν* 1. poet. Dienerin.
 2. luk. Hausfrau.
οἰκέως, έως, ὁ ep. poet. = *οἰκίτης*.
οἰκῶ (*οἶκος*)

I. act.

1. intr. a. wohnen.

δ. Haushalten, walten, sich wohl befinden.

2. tr. a. bewohnen.

δ. verwalten.

II. pass.

1. a. bewohnt werden, gelegen sein, liegen.

δ. bewirtschaftet, verwaltet werden.

2. angesiedelt werden, sich häuslich niederlassen.

I. 1. a. ἐν τινι, γείτων οὐκὼ τῇ Ἑλλάδι, liegen (von Städten) *καρὰ θάλατταν*, τὸ τῆ θέρμῃ. b. ἡ Σπάρτη οὐδὲν μὴ νῦκτον οὐκίσει wird sich nicht schlechter befinden X, οὐκίειν εἰς τι seinen Wohnsitz verlassen nach, aber ἐς πλείονας sieh stützen auf.
 2. a. ἐποικίσει. b. πόλιν, οἶκον.

II. 1. a. πόλιν, *καρὰ τι*, pf. pass. ion. = bewohnen, s. H. *τοῖς τῶς νῦκτος οἰκόμενοι Ἴωση*; *οἰκουμένη* πόλις volkreiche Stadt; ἡ οἰκουμένη (sc. γῆ) bewohnte Erde, römisches Reich, ganzer Erdkreis, Weltall NT. b. καλῶς οὐκίειται πόλιν, τινι eingerichtet werden od. sein mit etw. 2. ep. τυχὸν δὲ οὐκίσειν waren angesiedelt.

F. fut. οὐκίσει usw., med. οὐκίσεισιν in pass. Bed.; ion. ohne augm. οἶκον, οἶκουσα, οἶκουσαι, 3 pl. οἶκονται; ep. u. dor. aor. pass. 3 pl. φηθεν et. φηθησαν.

οἰκήτιος, **οἰκήτιότης**, **οἰκήτιω** s. *οἰκήσιος* usw.
οἰκήμα, ατος, τό Wohnung, Haus, bes. einzelliger Bau, Gemach, Kammer, οἰκήματα δοκίμ Wohnungen zu zwei Stuben. Im bes. 1. Gefängniszelle, Käfig.
 2. Werkstatt. 3. Kapelle, Tempelzelle. 4. Schlafzimmer. 5. Bordell. 6. Stockwerk. demin. dav.
οἰκημάτιον, ου, τό ep. Gemach.

οἰκήσιμος 2 ep. bewohnbar, wohllich.

οἰκήσις, έως, ἡ (*οἶκός*) 1. das Wohnen, Bewohnen.
 2. Behausung, Wohnung. 3. Verwaltung, *πόλεως*, pl. Hauswesen.

οἰκήτηρ, ἴστος, ὁ poet. } (*οἶκός*) Bewohner, An-
οἰκήτης, ου, ὁ } siedler.
οἰκήτωρ, ατος, ὁ
οἰκήτηριον, ου, τό (*οἰκήτης*) NT Wohnung, Wohnsitz.

οἰκήτως 3 (*οἶκός*) poet. sp. bewohnt, bewohnbar.
οἰκία, ας, ἡ s. *οἶκος*. Dav.

οἰκτακός 3 sp. NT zum Hause gehörig; *subst.* od. *οἰκτακοί* Hausgenossen.

οἰκίδιον, ου, τό, demin. v. *οἶκος*, Häuschen, Hütte.

οἰκίζω (*οἶκος*) I. act. u. pass. 1. τι einen Ort bewohnt machen, besiedeln; *χώραν*, gründen, erbauen; *πόλιν*, wieder aufbauen; *pf. pass.* gegründet, gelegen sein, liegen. 2. τινι einen wohnen lassen, ansiedeln, ἐκὸ τινος οὐκίσεις einen Wohnsitz erhaltend von jem.

II. med. sich ansiedeln, sich niederlassen, od. οὐκίσεισιν Bewohner.

F. fut. οὐκίσει, aor. φησαι, ion. οὐκίσει.

οἶκον, ου, τό, demin. v. *οἶκος* 1. Wohnsitz, Wohnung, pl. ion. = att. ἡ οἶκος. 2. ep. von Tieren: Lager, Nest.

οἰκίστις, έως, ἡ } (*οἰκίζω*) Gründung, Niederlassung.
οἰκισμός, ου, ὁ }
οἰκιστήρ, ἴστος, ὁ } (demin. v. *οἶκος*, Häuschen,
 kleines Zimmer, Käfig.

οἰκιστικός, ου, ὁ, ep. }
οἰκιστήρ, ἴστος, ὁ poet. } (*οἰκίζω*) 1. Gründer einer
 οἰκιστής, ου, ὁ } Kolonie, Kolonisateur.
 2. Bewohner.

Οἰκλήτης, ατος, ὁ n. **Οἰκλήτης**, ep. = *Οἰκλήτης*, *Οἰκλήτης*, V. des Amphiaraios, der danach *Οἰκλήτιδης* heißt.

οἰκογενής 3 (*γενόμεθα*) im Hause geboren.

οἰκοδεσποτέω sp. NT das Haus regieren. Von **οἰκοδεσπότης**, ου, ὁ sp. NT Hausherr. Dav.

οἰκοδεσποτικός 3 sp. dem Hausherrn gehörend.

οἰκοδομέω (*οἶκο-δόμος*) I. act. Häuser bauen, überh. bauen, *τεῖχος*, τινι aus etw., ἐν τινι auf etw.

Im bes. a. befestigen, τὸ βασίλειον. b. übertr. gründen auf, τι ἐπὶ τι; *pass.* zunehmen an etw. NT.

2. med. sich ein Haus erbauen od. erbauen lassen, τι F. fut. οἰκοδομήσει usw., adj. verb. οἰκοδομητέον;

ion. ohne augm., impf. οἰκοδομῶσιν et. φηδοῦσιν.

οἰκοδομή, ἴστος, ἡ NT (*οἶκο-δόμος*) 1. das Bauen, **οἰκοδομημα**, ατος, τό } Hausbau;
 2. übertr. a. das
οἰκοδομήσις, έως, ἡ } (-δομέω) überh. a. das
οἰκοδομία, ας, ἡ (*οἶκο-δόμος*) } Bauen v. etw.,
 ναῶν. b. Bauart, τῆ οἰκοδομῆσις der Bauart nach.

2. Gebäude. 3. übertr. NT (zunächst *οἰκοδομή*) geistliche Erbauung.

οἰκοδομητική, ἴστος, ἡ sc. τέχνη (*οἰκοδομητής*) sp. Baukunst.

οἰκοδομικός 3 (*οἶκο-δόμος*) im Bauen geschickt; ἡ *οἰκοδομητή* (sc. τέχνη) Baukunst.

οἶκο-δόμος, ου, ὁ (*οἶκος*) Baumeister, Bauhandwerker.

οἶκο-θε(ν) adv. (*οἶκος*) 1. von Hause. a. aus der Wohnung. b. aus eigenem Vermögen. 2. übertr. a. von Hause aus von vornherein, von jeher. b. aus eigenem Antriebe, von selbst.

οἶκο-θε u. **οἶκος** ep., **οἶκος** (locat. zu *οἶκος*) 1. zu Hause, daheim. 2. in der Heimat, im Vaterlande; οἶκος *Λοδίντου*, τὸ οἶκος heimatl. Verhältnisse.

οἶκόν-θε adv. ep. nach Hause, heimwärts, *ἀπεσθαι* τινι (als Brant) heimführen.

οἰκονομέω (*οἶκο-νόμος*) Hausverwalter sein, das Hauswesen leiten, überh. verwalten, einrichten, anordnen, τὸν οἶκον, τὰ ἴδια, vom Dichter, der seinen Stoff ordnet, med. τὴν ἄληθ. vom Künstler.

οἰκονομία, ας, ἡ (*οἶκο-νόμος*) 1. Verwaltung des Hauses, Haushaltung, überh. Verwaltung. 2. Einrichtung, *καρὰ τι*, Ordnung; pl. sp. Jahreszeiten. 3. NT Heilordnung.

οικονομικός 8 zur Verwaltung des Hauswesens geschickt, dñrh; ή οικονομική (sc. τέχνη) Haushaltungskunst, τó οικονομικό Staatshaushalt. Von

οικο-νόμος 2 (νόμος) das Haus verwaltd; subst. ό ή Hausverwalter(in), Wirt(in), überh. Verwalter. οικό-πέδιον, ου, τό Hausboden, Hausstelle, Haus, pl. Hausertrümer.

οικο-ποιός 2 (ποίη) poet. zur Wohnung machend, wohllich, häuslich, κρηφ.

οικόριος 8 dor. = οκώριος.

οίκος, ου, ό (eig. τόπος, vgl. ai. véxas, lat. vicus, got. veika, nhd. Weich-bild) u. οίκία, ας, ή, ion. -ίη 1. Wohnhaus, Haus, Wohnung, κω' οίκου im Hause, κω' οίκου; zu Hause, δημοσία οίκία Amtshaus; insbes. a. einzelnes Zimmer, Gemach, pl. Haus. b. Tempel. c. Höhle. 2. Hausstand, Haushaltung, Wirtschaft, οίκου διατρέψεν; insbes. a. Vermögen, ιδιαίτερα μοι οίκου. b. Familie, Geschlecht, βασίλειος. 3. fester Wohnsitz, Heimat, Vaterland, insbes. eigene Provinz, Statthalterschaft, εις u. εκ' οίκου, προς u. κω' οίκου, εκ' οίκου nach Hause, in die Heimat.

οίκος ε. έοικε.

οικοστέω sp. zu Hause essen. Von

οικό-στος 2 sp. 1. zu Hause essend. a. den Eltern noch auf dem Halse liegend. b. für sein Geld lebend. 2. einbeimisch.

οικό-τριψ, τριψ, ό (τριβω) sp. im Hause aufgezogener Sklave.

οικουμένη, ης, ή s. οδεία.

οικουργός 2 (W. έργ) poet. sp. das Haus besorgend.

οικουρέω (οίκουρός) dabeiin bleiben, das Haus hüten; überh. hüten, schützen, πόλις. Dav.

οικουρήμα, ατος, τό poet. 1. Bewachung des Hauses. 2. eingezogenes Leben, Untätigkeit.

οικουρία, ας, ή (οίκουρός) poet. sp. = dem vorigen.

οικουριτικός 8 (οίκουρός) häuslich, eingezogen; τó οικουριών = οπισρία.

οικούριος 2 poet., dor. οικόριος, zum Hüten des Hauses gehörig; subst. τó οίκουριον Lohn für die Hut des Hauses.

οικουρός 2 (aus οίκω-ορός, όράω) das Haus hüteud; im bes. 1. häuslich, wirtschaftlich; subst. ή οικουρός Hausfran. 2. untätig, müßig.

οικοφθόρεω (οίκω-φθόρος) 1. act. das Haus od. Vermögen zugrunde richten. 2. pass. (ion. ohne augm.) um seine Habe gebracht werden, in Armut geraten.

οικοφθορία, ας, ή Zerrüttung des Hauswesens, Vermögensverlust. Von

οικο-φθόρος 2 (φθείρω) das Hauswesen zugrunde richtend, Verlust bringend.

οικο-φύλαξ, αως, ό, ή poet. Haushüter(in).

οικτιρω falsche Schreibung f. οκτιρω.

οικτιζω u. οικτιρνω (aus *οκτιζω, οκτρος) I. act. 1. intr. jammern, wehklagen. 2. tr. bemitleiden, beklagen, τι, τινα, προς wegen etw.; acc. e. inf., ei für den Fall daß, προς τινα. II. med. sein Geschick beklagen, οκτρον.

Ϊ. zu οικτιζω: fut. οικτισά, aor. έκτιρα, pass. έκτισθήν; zu οκτιρω: fut. οικτιρώ (NI οικτιρισώ), aor. έκτιρα.

οικτιρμός, ος, ό poet. sp. } = οκτρος.
οικτισμα, ατος, τό poet. }
οικτιρμός, ος, ό poet. }
οικτιρμών 2, gen. -ωνος, poet. NT mitleidig.
οικτιστός 8 s. οκτρος.

οίκτος, ου, ό (sn of) 1. das Jammern, Wehklagen. 2. Mitleid, Erbarmen, οκτρον έχων προς mit jen.

οικτρό-γος 2 jämmerlich klingend. Von

οικτρός 8 (οκτρος) 1. Mitleid erweckend, bejammernswert, kläglich. 2. klingend, jammernd. — adv. neutr. pl. οκτρά u. οκτρῶς.

Ϊ. sup. οκτρότατος, ep. sp. οίκτιστος 8

οικτροχόω (*οικτρο-χός, χέω) poet. die Stimme kläglich ertönen lassen.

οικώς ion. = έοικώς.

οικωφελία, ας, ή, ion. -ίη (*οίκω-φελία v. οίκω u. φελία) sp. Sorge für den Hausstand.

Οίκωσ, έως, ό (ό προθ., zu *Ιαός) Kön. in Lokris, V. des schnellen Aias. — *Οικιάδης, ου, ό 8. des O. = Aias.

οίμα, ατος, τό (aus *οίωμα zu aw. aźma Zorn) ep. das Anstürmen, Stoß, Wucht, Wut.

οίμαι s. οίω.

οίμαι sp. angreifend losstürzen, losfahren, abs. u. μερά τινα.

Ϊ. aor. ep. οίμοσα. Von

οίμη, ης, ή (vgl. οίμος I.) ep. 1. Gang, Reihe von Liedern, Heldensage. 2. Lied, Gesang.

οίμοι s. οί.

I. οίμος, ου, ό (aus *οί-ος-μος, οίμος, vgl. lit. eimė Gang) ep. Gang, Weg, Bahn, εις τι.

II. οίμος, ου, ό (φοίμος, W. rei flochten) 1. sp. Streifen, sößgewes. 2. poet. Weise, Melodie, έπίων οίμος λυγρός.

οίμωνή, ης, ή } Wehklage, Jammerge-
οίμωγμα, ατος, τό poet. } schrei. Von

οίμώω (οίμοι rufen) 1. intr. wehklagen, jammern, auch in Drohnungen gebraucht: είνεν ότι οίμώωσσο es sollte ihm übel bekommen X, οίμωζε u. οίμώσεν λέγω σοι zum Henker mit dir. 2. tr. beklagen, τωά s. τι.

Ϊ. fut. οίμώσωμαι, aor. ήμωσα, pt. pf. pass. ήμωγμένος.

οίνα dor. = οίνη, ης, ή (vgl. οίνος) Weinstock. Dav.

οίν-άνθη, ης, ή } (δι-ός) poet. Traugewächs des
οίν-ανθίς, ίδος, ή } Weinstockes, Rebenblüte.

οίνάρεον, ου, τό buk. } Weinblatt, Weinlaub.

οίναρον, ου, τό } Weinblatt, Weinlaub.

οίνάρεος 8 poet. von Weinlaub od. Weinlanranken.

οίναριζω poet. Weinstöcke beschneiden.

οίναρτον, ου, τό, δεινία v. οίνος. geringer od. wenig Wein, Weinchen.

οίνάς, ίδος, ή poet. = dem vorigen.

Οίνάσος, έως, ό Kön. von Kalydon, V. des Tydeus u. Meleagros. — Οίνάδης, ου, ό 8. des Oineus = Tydeus.

Οίνεών, ίδος, ό Hafen in Lokris.

οινη poet. s. οίνω.

Οινής, ίδος, ή attische Phyle.

οινηρός 8 (οίνος) ion. poet. Wein enthaltend, κρομμύρον Weingeschirr.

οἰνήρυστος, εὐός, ἢ (οἶνος ἢ ἀρώα) poet. Gefäß zum Weinschöpfen, Kelle.

Οἰνάδαί, ὤν, ὀ St. in Akarnanien an der Mündung des Acheloo.

οἰνίζομαι med. ep. (ohne negm.) ep. sich Wein holen, χαλιφ für Erz, οἶνον Wein herbeibringen.

οἰνοβαρέων 3 ep. pt. von οἰνοβαρέω poet. schwer von Wein od. trunken sein.

οἰνο-βαρής 2 (βαρός) ep. sp. von Wein schwer, trunken.

οἰνο-δόκος 2 (δέχομαι) poet. Wein aufnehmend od. enthaltend.

οἰνο-δότις dor. poet. = οἰνο-δότης, ου, ὀ (δέδομαι) Weinspender.

οἰνότις 3 (οἶνος) weinartig, fem. οἰνόεσσα, εγγζ οἰνοῦσσα, ατ, -ττα, poet. Kuchen aus Granp. Wasser, Öl, Wein.

Οἰνόη, ης, ἢ 1. St. in Attika aus der boiotischen Grenze. 2. St. im korinthischen Gebiet.

Οἰνό-μαος, ου, ὀ 1. Kón. von Pisa in Elis, V. der Hippodameia. 2. sonstiger Mannesname.

οἰνό-μαλι, ιρος, τό sp. Met aus Wein u. Honig.

οἰνό-πέδος 2 (πέδος, mit Weinland) ep. weintragend, ἀλωή Weingarten; εὐστ. τό οἰνόπεδον Weinland.

Οἰνοπία, ης, ἢ alter Name Aiginas.

Οἰνοπίδης, ου, ὀ S. des Oinops = Helenos.

οἰνο-πλάνητος 2 (πλάνω) poet. weinbetört.

οἰνο-πληθής 2 (W. πλο, πληθ voll sein) ep. weinreich, voll Weines.

οἰνοποιία, ης, ἢ (οἶνο-ποιός, ποιέω) ep. Weinbereitung.

οἰνοποτάξω (οἶνο-πότις) ep. ion. Wein trinken.

οἰνο-ποτήρ, ηρος, ὀ (οἶνω) ep., ἀνήρ Weintrinker.

οἰνο-πότης, ου, ὀ poet. sp., fem. οἶνο-πότις, ἰδος = dem vorigen.

οἰνοπώλιος (οἶνο-πώλιος ἢ οἶνος ἢ πώλιος) ep. Weinhandel treiben.

οἶνος, ου, ὀ (Latinos, lat. vinum) 1. Wein, pl. Weinsorten, ἐρωφός, οἶνος γωνίων Palmwein, κρόανος, ἐκ κροῶν Bier; παρ', ἐν, ἐπ' οἶνω beim Wein. μετὰ οἶνω in der Trunkenheit. 2. NT Zaubertrank, Verlockung, πνός zn etc.

Οἰνοῦσαι, ὤν, ὀ Inseln zwischen Chios u. dem Festlande.

οἰνοφραγία, ης, ἢ (*οἶνο-φράγος, φραγν) ep. das Weinessen.

οἰνοφυγία, ης, ἢ NT (Wein)trunkenheit. Von οἶνο-φυγῆ, ηρος, ὀ ἢ (φλύξ) (wein)trunken.

Οἶνο-φυτα, ὤν, ὀ St. in Boiotien, wo im J. 401: Athener über Boioter siegten.

οἰνοχοεύω (οἶνο-χοεύς) ep. u. οἰνοχοίω (οἶνο-χοός) Wein einschenken, τρέ Jem., überh. einschenken: νότιος, überh. ἀγορῶν ἐλευθερίων.

F. impf. φροχόουν, ep. οἰνοχόουν ἢ ἐμοχόουν, pt. pr. ep. οἰνοχοῖντες.

οἰνοχόη, ης, ἢ fem. zu οἶνο-χοός, Weinkanne, um den Wein aus dem Mischkrug in die Becher zu schöpfen.

οἰνοχόημα, ηρος, τό (οἰνοχόω) ep. Verteilung von, Bewirtung mit Weine.

οἶνο-χόος, ου, ὀ (W. χυ, χέω) Weinschenk, Mundrechtentl.

οἶνο-χυτος 2 (χέω) poet. eingeschenkt, πῶμα Trunk Wein.

οἶνω-φ, οκος, ὀ, ἢ ep., οἶνω-πότις 3 u. 2 poet. sp. u. οἶνω-φ, ὀκος, ὀ, ἢ poet. (W. φ, δακνω) weinfarbig, weinrot, dunkel.

οἶνω (οἶνος) ep. ion. poet. ep. berauschen; pass. berauscht, trunken werden.

F. pf. pass. φρωμαι u. οἶνωμαι.

οἶνώδης 2 (οἶνος) ep. wie Wein aussehend, weinartig.

Οἶνωάτις, ἰδος, ἢ Beinname der Artemis, nach der St. Οἶνώη in Argolis.

οἶνωάν, ὀνος, ὀ (οἶνος) Weinkeller.

οἶνωσις, εὐός, ἢ (οἶνώω) ep. Überättigung mit Wein, Trunkenheit.

Οἶνωστρία, ης, ἢ, ion. -ήη, das südwestliche Unteritalien.

οἶωσσα κ. οἶωγμα, οἶο = οἶο σ. 65 II.

οἶω-βουκόλος 2 (οἶος ἢ βοῦκόλος) poet. nur ein Bind weidend.

οἶω-βώτις dor. = οἶω-βώτης, ου, ὀ (βώω) mit gen. der Bez. φρενός seinen Sinn allein weidend = menschenschenen poet.

οἶω-ζωνος 2 (ζώνωμαι) poet. allein gegürtet, einzelner Wanderer.

οἶωθεν adv. (οἶος) ep. von allein her, οἶωθεν οἶος ganz allein.

οἶωτ s. οἶ.

οἶωμα s. οἶω.

Οἶών, οἶ, τό Ort in Skiritis, einer Landschaft Nordlakedoniens.

οἶωνεῖ adv. (= οἶον εἶ) ep. wie etwa, gewissermaßen.

οἶωνοῖστικη, ης, ἢ (οἶωνος, νοτός, ἰστορία) scherzhafte Bildung zur Erklärung v. οἶωνοιστή PI Phaedr. 244 c.

οἶω-νόμος 2 (νόμος) poet. allein weidend, von Gengen: einsam.

οἶω-νοῦς 2 scherzhafte v. οἶωμα ἢ νοτός gebildet: der Verstand zu haben scheint PI Crat. 406 c.

οἶωπολέω poet. einsam leben.

οἶω-πόλος 2 (οἶος ἢ W. πλο, πέλομαι) ep. einsam seiend, von Gegenden: einsam, öde.

οἶω-πόλος 2 (οἶος ἢ πλοῶ) poet. Schafe hütend.

οἶωρ skythisch = Mann, οἶωρπατα = ἀνδροπῶνος Her. 4, 110.

οἶος 3 (aus *οἶλος, apert. οἶα einer, vgl. οἶω = lat. unus, got. nins, al. e-*las* einer) ep. poet.

1. a. allein, verstärkt durch εἶς, von, unter: πῶός, ἐν ἢ μετὰ τοῖς. b. einsam, verlassen, abgesondert, πῶός, ἀνευθε, ἀπό πῶος. 2. einzig in seiner Art, *Ekteq.

οἶος, οἶα (ion. οἶη), οἶων (δς I, die erste Silbe öfter kurz, also ἕως) wie beschaffen, sei für einer, welcher einer. 1. in Relativsätzen, mit u. ohne Korrelativa wie τοῖος, τοσοῦτος, τοιοῦδε. Brachylogisch steht οἶός οἶος (τό) mit inf. nichts ist so gut wie. Öfter assimiliert sich οἶος einem cas. οἶοι, auf den es sich bezieht: χαρίζομαι οἶο σοι ἀνδρῶ X, öfter mit Bezug auf einen ganzen Satz = ἐν τοῖος, z. B. αἶματος εἶς ἀγαθό, ὀ ἀγορεύεις II, wobei es öfter doppelt gesetzt wird: ὀ ἕγγυ δόσης οἶα

λαγχάνει καινὰ δὴ ἐρ nach solchen Taten solches Unglück leidet. **2.** in indirekten Fragesätzen, mit Wiederholung des οἶος: αἶμας δέ, οἶος ὄντι μοι περί σέ οἶος ἄν περί ἐμέ ... μέμωρ X. **3.** mit dem *inf.* von der Art um (mit u. ohne τοῦστος; = ὄστω, häufig. ποῖοιγνὲν, ὄγα οἶα τὸ πῆδον ἄδειν. Häufig οἶός τ' ἐπίμ ich bin in stande, vermögend, bes. im *neutr. ep. u. pt.* (mit u. ohne Kopula) es ist möglich: ἐμοὶ δὲ μὲναι οἶος οἶόν τε. — Der Artikel tritt vor οἶος beim Fehlen des Wortes, auf das es sich bezieht: κακοῦς δὲ ἀρα (νομίζεις) τοῖς οἶοις τοῦστος κακοῦς χρεῖσθαι X. **4.** es verstärkt öfter den *sup.* = möglichen, bes. im *neutr.* οἶος ὄς, οἶόν τε. **5. adv.** οἶως, u. B. οἶος ἄν οἶος ἐπεῖς welch ein Held bist du u. in welchem Zustand befindest du dich S, öfter οἶόν u. οἶα wie zum Beispiel, οἶόν δή wie doch, da ja, οἶά τε sowie, gleichsam als; beim *pt.* nur Angabe eines objektiven Grundes = ἀρε; bei Zahlen = ungefähr; οἶχ ὄναι δὲ ὄν nicht als oh NT, οἶχ ὄναι ἄλλὰ καὶ (οὐδὲ) nicht nur nicht, sondern sogar (nicht einmal).

δίος u. οἶός s. ὀς.

οἶοσ-δῆ, οἶαδῆ, οἶονδῆ solcher wie denn, οἶοσ-δηποτοῦν was für einer auch immer.

οἶός-περ, οἶα-περ, οἶόν-περ gerade so wie, wer eben; *adv.* οἶόν-περ, οἶά-περ gerade wie.

οἶό-φρων, οἶος ὅ, ἤ poet. einsamen Sinnes, einsam.

οἶο-χίτων, ἄνω, ὁ, ἤ ep. nur im Leibrock.

οἶος (οἶος) ep. verlassen, pass. einsam bleiben. F., *adv. pass.* οἶοδην.

οἶ-περ *adv.* wohin eben, mit *gen.* ὀδοο.

δίς, att. *zeug.* οἶς, ὁ u. ἡ (lat. *oris*, ai. *divis*, ahd. *ouwi*, mhd. *ouc* Mutterschaft) Behar. F., *att.:* *gen.* οἶός, ὀδ, ὄν, ὀες, οἶων, οἶοίς, ὀς; ep.: *gen.* ὀος, ὀα, ὄν, *pt.* ὀες, ὀάν, ὀέοια, ὀέαι u. ὀέοια, ὀας.

οἶσατο u. οἶσθεις s. ὀσω.

οἶσε u. ἰ. s. φέρω, οἶσθα s. εἶσω.

οἶσις, τῶς, ἡ (οἶσω, s. φέρω) das Tragen.

οἶ-σπῆ, ἡ s. ἰον. ep. } (οἶς, zu σπῆ vgl. σπῆλος) οἶσπῆτι, ἡ s. ἰον. } Schafwollschweiß, Schafwollschmutz.

οἶστέος s. *adv. verb.* zu φέρω 1. zu ertragen. **2.** davonzutragen.

οἶστεῦω (οἶστός) ep. Pfeile schießen, τιρῆ mit etw., abs. od. τιρῆς nach jenem. F., *cor.* ep. οἶστεῦοια.

οἶστο-δέγμων 2, *gen.* -ονος (οἶστωμα) Pfeile enthaltend.

οἶστός, οὐ, ὁ, *att.* οἶστός, Pfeil, aus Holz od. Rohr, oben mit einer metallenen Spitze, die bisweilen Widerhaken hatte, am unteren Ende zum Auflegen auf die Saiten eingekehrt.

οἶστός 3, *adv. verb.* zu φέρω, erträglich.

οἶστροῦ u. poet. sp. οἶσπρῶ (οἶστρος) 1. *tr.* anschießeln, in Wut versetzen, ἐκ τινος φώστρον aus. **2.** *intr.* toben, rasen.

F., *cor.* φώσπρῶα.

οἶστρο-ῆλατος 2 (εἰλαῖνος) poet. von der Bremse getrieben, wütend.

οἶσπρημα, ἄνος, τὸ (οἶσπρῆς) poet. Stieh.

οἶστρο-δίνηςτος 2 (δυνῶ) } poet. von der Bremse
οἶστρο-δίνηςτος 2 }
οἶστρο-δονος 2 (δονῶς) } geschleucht.

οἶστρο-μανής 2 (μαῖνομαι) poet. wild rasend.

οἶστρο-πλήξ, ἄρος, ὁ, ἡ (πλήσσω) poet. von der Bremse gestochen, wütend.

οἶστρος, οὐ, ὁ (vgl. οἶστω) ep. poet. 1. Bremse. **2.** Wutanfall, heftige Leidenschaft. *Dav.*

οἶστροδῆς 2 (εἶδος) wie von der Bremse gestochen, wahnsinnig.

οἶσῦ-τνος 3 (οἶσων) ep. von Weiden, weiden.

οἶσῦμη, ἡ s. ἡ Küstenstadt im südwestlichen Thracien.

οἶσων, οὐ, τὸ (vgl. ἱρέα) Weide, *pl.* Kornmarkt (La. ἐν τῶς οἶσῶσις).

οἶσπητρός 3 (οἶσπος) Fettschmutz der Schafwolle) poet. voll Fettschmutz.

οἶσω s. φέρω.

οἶτη, ἡ s. ἡ Gebirge im Süden Thessaliens am Maleschen Meerhüsen. — οἶτατο, ὤν, *of* Anwohner. — *adj.* οἶτατος 3.

οἶτος, οὐ, ὁ (vgl. lit. *saigas* Ziehbenedicterei) ep. poet. Geschloek, Unglück.

οἶτόσους, οὐ, ὁ ekythischer Name des Apollo.

οἶτυλος, οὐ, ἡ St. an der Küste Lakoniens.

οἶψω (vgl. ai. *yubhati*) sp. beschlafen, τινά.

οἶχαλία, ἄς, ἡ, ἰον. -ίη 1. St. in Thessalien am Peneios; οἶχαλίηνης von Oich. her; οἶχαλιεύς, ἄς, ὁ Einw. **2.** St. auf Enbois.

οἶχνέω (οἶχναι), *aor. pr. u. imperf.*, ep. poet. (fort)gehen. F., *pr. 3 pl.* ep. οἶχνητός, *imperf.* οἶχνησων.

οἶχματ 1. *s.* ich rasch aufmachen, weggehen, abziehen, fortsetzen, ὁ φέρων πάλιν φερω II, übertr. scheiden, umkommen, sterben, φερω κἀν φερω II. **2.** mit Perfekthed.: weggegangen sein, abwesend, verschwunden, tot sein, abs. ὄν οἶχμῆτος (ὀδυσεῦς), poet. οἶχμῆτος Toter, od. mit εἶς, ἐπί u. πρός u. häufig mit *pt.*, wo es die Schnelligkeit, Eile ausdrückt u. im Deutschen durch weg, fort, eiligst, schleunigst zu übersetzen ist: ἀπῶν, ἀποδράς, ἀρῶν, im hos. ἀπελαδῶν fortziehen, πάλιν fortsetzen, φερόμενος fortstürzen, mit *pt.* *pl.* φερόσων, ἐπιμελήσόμενοι um zu jagen, um zu sorgen.

F., *imperf.* οἶχμην, *fut.* οἶχμῆται, *pf.* οἶχμαι, οἶχμα, οἶχμα, οἶχμα, *pt.* οἶχμαίς; *ion.:* *imperf.* οἶχμῆν, *pf.* οἶχμῆκα, *pf.* οἶχμῆκα.

οἶω u. ὀώ, *gen. med.* οἶωματ, ep. οἶωματ, *att.* auch οἶματ (aus *δφ(ί)σμοια, vgl. ai. *divis* offenbar, lat. *omni* aus **omēni*, *ovēni*), in *ὀώ u. ὀώματ* fast immer 1. für Offenbarung halten, glauben, wähnen, teils abs. n. zw. a. als Zwischenstanz, ὀώμα, ὄς ἐγὼ ὀώμα, ἡ τίς ἄν φερω. **B.** in Antworten: das will ich meinen, ei freiwillig, ὀώμα ἐγὼγο, teils mit *inf.*, *acc.* c. *inf.*, *nom.* c. *inf.*, bei gleichem Subj.: gedenken, gewonnen od. gewillt sein, ὀώμα δὲνῶ ἔατε für nötig, habe mir vorgenommen. **2.** ahnen, vermuten, argwöhnen, fürchten, abs. ἀτεί μὲν ὀώμα II, u. τί: γόοι, *inf.*, *acc.* c. *inf.*, *mp.*; *impers.* δέκαται μοι ἀνδρῶ θηῶν es schwant mir im Herzen.

F., **2.** *sg.* ὀεί, *imperf.* οἶμην n. οἶμαι, *fut.* οἶσσομαι, *aor.* οἶσθην, *adv. verb.* οἶσπῆται; ep.: **pr.** 2 *sg.* ὀεία, *imperf.* ὀείτω, ὀείτω, *aor.* ὀείσθην u. ὀείσθην.

ολωνίζομαι *d. m.* (ohne *augm.*, ολονός) *1.* den Flug od. die Stimmen der Vögel beobachten. *2. a.* als Vorbedeutung ansehen, τί τινά. *b.* Wahrsagen, prophetisieren. *Dav.*

ολώνισμα, ατος, τό *sp.* Vogelezeichen.

ολωνιστήριον, ου, τό (*ολωνιστήρ = dem folgenden) Vogeleichen, Vorseichen.

ολωνιστής, ος, δ (ολωνίζομαι) *ep. sp.* des Vogelfluges kundig, Vogelschauer.

ολωνιστικός *8* den Vogelschauer betreffend; *subst.* ή ολωνιστική Kunst des Vogelschauers.

ολωνο-βιτάς *dor.* = -βιτής, ου, δ (τιμήν *eig.* die Vogeleichen festsetzend) poet. Vogelschauer.

ολωνό-θροος *2 poet.* von Vögeln ertönend.

ολωνο-κτόνος *2 (κτώνω)* poet. vögelabtönd, χαμών.

ολωνό-μαντις, εως, δ *poet.* } mit der
ολωνό-πόδος, ου, δ (πέλω) *ep. poet. sp.* } Deutung
des Vogelfluges sich beschäftigend, Vogelschauer.

ολωνός, ος, δ (aus *δλωσ-ωνος*, vgl. lat. *ōmen* aus **ois-*
men) *1.* Raubvogel, καρέε... οκόνος. *2.* Weiss-
sagevogel, αϊτες δ' ολωνόν ταχύν άγγελων *H.* Der
Vogelschauer wandte sein Gesicht nach Norden;
kam der Vogel von rechts, d. h. von Morgen, so war
er glückbedeutend; kam er von links, d. h. von Abend,
unglückbedeutend. *3.* übertr. Vogelzeichen, Vor-
seichen, Vorbedeutung, auch vom Niesen gebraucht,
εις ολωνός άριστος άμυνέσθαι περί πάσης *H.*, εν
οκωνφ του μέλλοντος πρέσβηαι *ti* etw. als Vorbedeu-
tung für die Zukunft ansehen.

ολωνοσκοπία (ολωνο-οκός) poet. den Flug (die
Stimme) der Vögel beobachten.

ολωνοσκοπία, ας, ή *sp.* Vogelschau. *Von*

ολωνο-οκόπος, ος, δ *poet. sp.* Vogelschauer.

δ-κα *dor.* = δε.

δ-κάλω (vgl. κάλλω) *1. tr.* auf dem Strand treiben,
stranden lassen, τός νίαις, πρόσ π. *2. intr.*
stranden, ες βλάχα.
F. aor. άπειλα.

δκη *ion.* = άκη, δκη *dor.* = δε.

δκλαδίας, ου, δ (δκλάζω) poet. Klappstuhl.

δκλαδιστή *adv. sp. u.* δκλαδών *ep.* mit gebogenen
Knieen. *Von*

δκλαζω (aus *δ-κλάζω, δ *proth. u. W.* *κλα* brechen,
biegen in κλάω) auf die Fersen niederhocken, sich
niederkauern, hocken, δκλάσας. *Dav.*

δκλασις, εως, ή das Niederhocken u. δκλασμα,
ατος, τό persischer Tanz mit Niederkauern.

δκλαξή *adv. sp.* = δκλαδών.

δκνέω, *ep.* auch δκνέω (δκνος) zögern, stümen,
Bedenken tragen, fürchten, abs. od. τί u. τινά, mit
inf., μή, περί τούτο.

F. adj. verb. άναγτέον. *Dav.*

δκνηρός *8 1.* zögernd, träge, bedenkelig, abs. u.
έξ π. — *adv.* -ρῶς. *2. act. NT* beängstigend,
lästig, peinlich.

δκνος, ου, δ des Zögern, Verdrossenheit, Trägheit,
δκνος ἦν άνώστοθα man zögerte aufzustehen, *inf.*
mit μή.

δκνθεν, όκοιος, δκδκος, όκδότερος, όκου *ion.*
= όκ.

δκριόμοι *med.* (δκρις Spitze, vgl. άκριος) *ep.* scharf
aneinander kommen, sich ertönen.
F. impf. *3 pl. ep.* δκριόωτο zerdehnt.

οκριβας, αυτος, δ (δκρις u. βαινω) Erhöhung, Bühne.

οκριόεις *8 (δκρις)* *ep. poet.* } spitzig, zackig.
οκρις, ίδος, ό, ή *poet.* }
δ-κρυόεις *8 (vgl. κρυός, δ *proth.*)* *ep. eig.* kalt;
übertr. schauerlich, grausig.

Οκτάβιος, ου, δ *C. Octavius, V.* des Augustus.

οκτά-βλωμος *2 (βλωμός)* poet. aus acht Bissen be-
stehend.

οκτα-δάκτυλος *2 poet.* acht Finger lang.

οκτα-έτις, ίδος, ή, fem. zu οκταέτης (έτος) acht-
jährig.

οκτα-ήμερος *2 NT* achtztägig.

οκτάκις *adv.* achtmal.

οκτακτο-μύριοι *8* achtzigtausend.

οκτακτο-χίλιοι *8* achttausend.

οκτά-κνημος *2 (κνήμη)* *ep.* mit acht Speichen.

οκτα-κόσιοι *8* achthundert.

οκτα-μηνιατος *8 sp. u.* οκτά-μηνος *2 (μήν)* acht-
monatlich, von acht Monaten.

οκτα-πλάσιος *8 poet.* achtfach.

οκτά-πλεθρος *2 sp.* acht Plethra, d. h. achthundert
Fuß lang.

οκτα-πόδης, ου, δ *poet.*

οκτά-πους, οδος, ό, ή, acc. -ου, poet. *sp.* } acht-
füßig.
οκτα-ρρυόμος *2* mit acht Deichseln.

οκτάς, άδος, ή *sp.* Achtsahl.

οκτώ (al. *αγών*, got. *ahthan*, lat. *octo*) *indecl.* acht.

οκτώ-καί-δεκα *indecl.* achtzehn.

οκτωκαιδεκά-δραχμος *2 (δραχμή)* *sp.* achtzehn
Drachmen schwer od. wert.

οκτωκαιδεκα-έτης (έτος) *sp.* achtzehnjährig.

οκτωκαιδεκα-πλάσιος *2 sp.* achtzehnfach.

οκτωκαιδέκατος *8 (οκτωκαιδεκα)* achtzehnter; *οκ-*
τωκαιδεκάτης (sc. *ήμέρας*) am achtzehnten.

οκτωκαιδεκ-έτης *2* achtzehnjährig.

οκτωκαιεικοστός *8* achtundzwanzigster.

οκτώ-πους, οδος, ό, ή achtfüßig.

οκχέω *n. δκχος*, ου, δ *dor.* = όχτώ u. όχος.

όκως *ion.* = όπως.

όλαι, ών, αι *atth.* = ούλαι (όλλω, άλευρον).

Όλβια, ας, ή (von Ζεύς *Όλβιος) *1.* Seestadt an der
Nordwestküste des Schwarzen Meeres; Όλβιο-
πολιται, ών, οι *Einw.* *2. St.* in Südgallien.

όλβίως (όλβιος) poet. glücklich preisen, glücklich
machen, ausstaten.

όλβιο-δαίμων *2, gen. -ωνος*, *ep.* gottgesegnet.

όλβιο-δωρος *2 (δωρόναια)* poet. glückspendend.

*Όλβιοπολιται *n. Όλβια.*

όλβιος *8 (όλβιος)* glücklich, kessant, begütert, reich,
όλβια Glück, Segen, τά όλβιόνατα größtes Glück,
όλβιον ποιάν *etw.* segnen. — *adv.* όλβια, όλβίως.

όλβιο-φρων, ονος, ό, ή (φρονέω) *sp.* auf Reichtum
sinuend.

όλβο-δότης *dor.* = -δότης, ου, δ *u.* όλβο-δότερα,
ας, ή (δίδωμι) poet. glückspendend.

όλβος, ου, δ *1.* Gluck, Heil, Segen. *2.* Wohl-
stand, Reichtum.

όλβο-φόρος *2 (φύρω)* poet. glückbringend.

όλέσθαι *n. όλλω.*

όλεθρεύω (όλεθρος) *sp. NT* verderben, zerstören.

όλεθριος *2 u. 3 1.* verderblich, ήμας Unglückstag
2. pass. unglücklich, unselig, unwürdig. *Von*

δλε-θρος, ου, δ (δλε-σα τ. άλλη) 1. Verderben, Unglück. **a.** Untergang, Tod, δλετ' όλεθρω άδεναιτ' Η, οσα εις δλεθρον; zum Teufel mit dir S. D. Niederlage, τωσ. **2.** verderbter Mensch, Bösewicht, Schurke.

όλείζων comp. τ. άλλος.

όλεϊται, όλενω, όλεσαι a. άλλω.

όλεκράνον, ου, τό poet = αλέκρονον.

όλεσώνωρ, ορος, ό, ή (άλλω τ. άνή) poet. Männer verderbend.

όλεστί-θηρ, ηρος, ό, ή poet. Wild tödend.

όλεσσαι, όλέσω u. a. s. άλλω.

όλεστήρ, ηρος, ό επ., dazu fem. **όλεστήρα**, ας poet., Verderber, Mörder.

όλιγάκις adv. (άλλος) wenige Male, selten.

όλιγανδρέω (*όλυ-ανδρος) Mangel an Männern od. Menschen haben.

όλιγανδρία, ας, ή (*όλυ-ανδρος, άνή) ep. Männermangel, Mensehenmangel.

όλιγανθρωπία, ας, ή = dem vorigen. Von

όλιγ-άνθρωπος 2 Mangel an Menschen habend.

όλιγαρίστια, ας, ή (*όλυ-άριστος, von άλλος u. άριστος) sp. das Wenigfrühstück, kleines Frühstück.

όλιγαρκής 2 (άρκείω) sp. mit wenigem zufrieden, genügsam.

όλιγαρχεΐμαι d. p. (όλυ-άρχη) eine oligarchische Verfassung haben.

όλιγαρχία, ας, ή, ion. -τή (όλυ-άρχη) Herrschaft weniger Familien od. Personen, Oligarchie, ανθιστάνα τωσ εις όλιγαρχίαν eine oligarchische Verfassung geben.

όλιγαρχικός 3 (όλυ-άρχη) oligarchisch. 1. der Oligarchie ergebend, oligarchisch gemeint. 2. die Oligarchie betreffend, πολιτεία. — adv. -κώς.

όλιγαρχόθεν adv. ion. von wenigen Orten her, τωσ eines Landes.

όλιγαχοῦ adv. an wenigen Orten.

όλιγηπτελέω (όλυ-πετέλις, *τεπελος Kraft), nur pt., ep. sich schwach regen, ohnmächtig sein.

όλιγηπτελία, ας, ή (όλυ-πετέλις) ep. Ohnmacht.

όλιγιτος s. άλλος.

όλιγογονία, ας, ή dürftige Zeugung, geringe Fortpflanzung.

όλιγο-γόνος 2 (W. γεν, γίνομαι) ion. sp. wenig zeugend, unfruchtbar.

όλιγο-δεής 2 (όλομαι) sp. wenig bedürftend, genügsam.

όλιγοδρανέω, nur pt., ep. kraftlos, ohnmächtig sein.

όλιγοδρανής 2 (δρανένω) poet. von geringer Tatkraft, schwächlich. Dav.

όλιγοδρανία, ας, ή poet. Unvermögen, Ohnmacht.

όλιγοστία, ας, ή (όλυο-στής, ερός) Alter von wenigen Jahren, Jugend.

όλιγόμισθος 2 wenig Lohn empfangend.

όλιγό-παις, αώος, ό, ή nicht kinderreich.

όλιγοπιστία, ας, ή NT Kleingläubigkeit. Von

όλιγό-πιστος 2 (πιστός) NT kleingläubig.

όλιγοπισία, ας, ή (όλυο-πίστης, πίνω) sp. Müßigkeit im Trinken.

όλιγος 3 (vgl. lit. λιγá Krankheit) 1. klein, kurz, gering. von Krum, Zeit u. Größe, αώος, άπ schwache,

leise Stimme, άλλος και μέγας klein u. groß, άλλος άρος. 2. wenig, πολλών παρόντων δ' όλιγ' άπαγγελίω κακά A, zu wenig: άλλος (sc. πληρός) παιων.

Subst. 1. οί όλιγοί Minderzahl, Oligarchen. 2. τό άλλίγον ein weniges. 3. Adverbiale Redensarten: **a.** άλλίγον ein wenig, ein weniges, ein weniges, etwas, eine Weile, ein Stückchen, fast.

b. άλλίγον (δειν) um ein Geringes, beinahe, fast. **c.** άλλίγα selten. **d.** έν άλλίγον in kurzer Zeit; kurz, leicht, fast NT. **e.** δι' άλλίγου in einem kurzen Zwischenraume, binnen kurzer Zeit, kurz darauf, δι' άλλίγον NT mit kurzen Worten. **f.** έπ' άλλίγον ein wenig. **g.** κατ' άλλίγον in kleinen Abteilungen. **h.** μετ' άλλίγον bald darauf, mit gen. **i.** παρά άλλίγον nahe daran, beinahe, aber κατ' άλλίγον κοιτασθαι τι etw. gleich einer geringen Sache, geringachten. **4.** adv. NT άλλίγος kann. F. comp. άλλώτερος u. irrog. όλείζων, άλλών (aus *όλυζω), sup. άλλώτατος.

όλιγό-σαρκος 2 (αός) sp. mit od. von wenig Fleisch.

όλιγοσθενέω, pt. v. όλιγοσθενέω (όλυο-σθενής, σθένος) poet. an Kräften schwach.

όλιγοστία, ας, ή (όλιγό-στος 2) sp. das Wenigessen. **όλιγοστός** 3 (άλλος) 1. sp. einer ein wenigem. 2. poet. der wenigste, kleinste, χρόνος.

όλιγότης, ηρος, ή (άλλος) geringe Anzahl, Verdünnung. **όλιγό-υπνος** 2 sp. von wenigem, kurzem Schlafe.

όλιγο-χρόνιος 2 u. 3 kurz während, kurzlebend; πύλας τό όλιγοχρόνον kurze Dauer.

όλιγοψυχέω kleinmütig sein Or. Von

όλιγό-ψυχος 2 (ψυχή) sp. NT kleinmütig.

όλιγοπέω (όλυ-αροσ) geringgeschiltzen, vernachlässigen, abs. u. τωσ.

F. adj. verb. όλιγαροσ. **όλιγοπρία**, ας, ή, ion. -τή 1. Geringschätzung, Vernachlässigung, Verachtung, έν όλιγοπρία ποιησθαι τι etw. misachten. 2. das Versehen, Vergehen Or.

Von

όλιγο-ωρος 2 (ώρα) geringerschätzend. — adv. -ώρως gleichgiltig, έγεν, abs. ένωσος sich vernachlässigen.

όλιζών ep. sp. s. άλλος.

Όλιζών, αώος, ή Küstenstadt auf der Halbinsel Magnesia.

όλισβος, ου, δ poet. Lederphallos.

όλισθαίνω u. **όλισθαίνω** (όλισθος) gleiten, ausgleiten, fallen.

F. aor. 2 **όλισθηον**, ep. **όλισθηον**, pf. **όλισθημα**. Dav.

όλισθημα, ατος, τό 1. Fall, das Gleiten. 2. ion. Verrenkung. und

όλισθηρός 3 schlüpfzig, glatt.

όλισθησις, εως, ή (όλισθαίνω) sp. das Ausgleiten, Fallen.

όλισθησιμονέω (*όλισθο-γνώμων, γνώμη) sp. in seiner Meinung ausgleiten, irren.

δ-λισθος, ου, δ (vgl. sl. srđihati strauhelt, geht fehl, lit. slidus glatt, engl. slide gleiten, nhd. Schlitten) sp. Schlüpfzigkeit.

όλακός, αός, ή (έλακ) Zugechiß, Leetschiß.

όλακή, ης, ή (έλακ) 1. das Ziehen, Fortziehen. 2. das Ziehen der schwächeren Wagschale, Gewicht, Schwere.

όλικτον, ου, τό (έλικω) sp. bauchiges Trinkgefäß.

ὄλκος, οὐ, ὁ (ὄλω) 1. Zug, Zügel, ἡμῖνος. 2. a. gekogtes Farche, Schiffsbahn, um Schiffe über Land zu ziehen. b. ion. Hehemaschine, Schiffswerft.

ὄλκος 8 adj. (ὄλω) siehend.
 ἄλλῃτι u. ἄλλῳ (aus *ὄλωντι, verw. ab-olere) I. tr. 1. zugrunde richten, laſen. 2. verlieren, αὐτός ὁ ἄλωος θυμὸν ὄπ' ἕρκεος Η.

II. intr. zugrunde gehen, untergehen, ἵλιος ἰσθ', κλέος, κανάν ὄταν eines elenden Todes sterben; ῥή. ὄλωια: a. ich bin untergegangen, μάχη ἐν. b. ich bin des Todes, ganz unglücklich, οὐ ὄλωλότες die Toten.

F. tr. fut. ὄλω, aor. ὄλωσα, ῥή. ὄλωσκεν, ῥή. ὄλωσαν; ep. fut. ὄλωσσω, aor. auch ὄλωσα; ion. fut. ὄλω, 2. pt. aor. ὄλωσαι; intr. ὄλωμαι u. ὄλώσμαι, fut. ὄλώσμαι, pt. ion. ὄλώμενος, aor. ὄλώμην, ῥή. 2 ὄλωια, ῥή. ὄλώσκην u. ὄλώσκην; ep. u. ion.: fut. ὄλώσμαι, aor. 2 ὄλώμην, iter. ὄλώσκην, mit der ep. poet. Nh. ὄλώσκω, ἰμῥ. ὄλωκον, iter. ὄλώσκον.

ὄλο-ποτός, οὐ, ὁ sp. Wakenmacher. Von ὄλωος, οὐ, ὁ (W. Fel in ἐλῶ) 1. ep. Waise, aus Holz od. Stein. 2. ion. Mörser.

ὄλωεις 8 poet., ὄλωος 8 ep. poet. (aus *ὄλωεις zu ὄλωος), ὄλωτός 8 ep. ion. u. ὄλωτός 3 poet. (ὄλωμαι) 1. verderblich, schädlich, grausig, unseelig, ὄλω φρονεῖν τινι jam. Verderben sinnen. 2. pass. verderben.

ὄλοφρευτής, οὐ, ὁ NT Verderber. Von ὄλοφρευῶ (besser ἀλοφρευῶ) NT = ὄλωμαι. ὄλο-τροχος (ὄλω), οὐ, ὁ, ep. ὄλοοι-τροχος (W. Fel in ἐλῶ u. W. ῥεχ laufen) rindliches Felstück, Wals-, Rollstein.

ὄλοκαυτός, -ῶος (ὄλω-καυτός) NT Brandopfer. Brandopfer od. etw. als Br. darbringen, u. zw. ein ganzes Tier.

ὄλοκαύτωμα, ατος, τό (ὄλοκαυτός) NT Brandopfer. ὄλοκληρία, ας, ἡ sp. NT Unversehrtheit. Von ὄλο-κληρός 2 in allen Teilen unversehrt, vollkommenen. Dav.

ὄλοκληρώ sp. gesond ὄ. wohl sein. ὄλο-λαμπής 2 (ὄλωμαι) sp. ganz leuchtend. ὄλολύγατος 8 sp. klagend. Von ὄλολυγή, ης, ἡ (ὄλωλός) das laute Auf-

ὄλολύγη, ης, ἡ } schreien. a. das Klauen. ὄλολύγη, ατος, τῶ ποτ. } schreien. a. das Klauen. ὄλολύγη, οὐ, ὁ ποτ. } gen., Wehgeschrei, heulend. b. Jubelgeschrei.

ὄλολύγων, ὄνωος, ἡ (vgl. lat. ulula) buk. Käuzlein. Von ὄλολύγος (redapl. aus ul-, vgl. ai. ulula, ulul- heulen, lat. ululari heulen) ep. poet. laut aufschreien. 1. heulen. 2. aufjauchzen, bei einem besonders lauten u. feierlichen, offenbar modulierten Gebetslauten od. klagend zu den Göttern erheben.

F. fut. ὄλολύγηται, aor. ὄλόλωξα, ep. ὄλόλωξα. ὄλο-μελής 2 (ὄλω) sp. κρέα ὄλωμελή Fleisch mit ganzen Gliedern daran.

ὄλομην u. ὄλωμαι, ὄλοοι-τροχος s. ὄλοοι-τροχος. ὄλωος s. ὄλωος.

Ὀλοσσών, ὄνωος, ἡ St. im Norden Thessaliens. ὄλοο-φρων, ὄνωος, ἡ, ἡ (φρονέω) ep. verderblichen Sinnes, Verderben sinnend, tückisch, grimmig. ὄλο-πόφυρος 2 (ποφύειν) ganz purpurn.

Ὀλορος, οὐ, ὁ V. des Thukydidens.

ὄλος 8, ep. ὄλλος (aus *ὄλλος, vgl. ai. ὄλωος ganz, lat. solus ganz, solidus), ganz, völlig, glänzlich, ἀρός, ἡμῖν, ὄλωος ὄλωμα strebe mit ganzer Seele, εἰς ἐσθιν ἐν ἀπὸς ἡμῖν ganz beschäftigt mit, ganz eingenommen von; subst. τὸ ἄλω, τὸ ἄλω das Ganze, Staat, auch: Weltall. — adv. 1. τὸ ἄλω glänzlich, überhaupt. 2. εἰς ἄλω durch u. durch NT, ἀ' ἄλω in der ganzen Ausdehnung sp. 3. καθ' ἄλω u. εἰς τὸ ἄλω überhaupt. 4. ἄλω καὶ παντί ganz und gar. 5. ἄλωος glänzlich, überhaupt kurz, mit einem Wort.

ὄλο-σίδηρος 2 sp. ganz eisern.

ὄλο-σχερής 2 (σχερός zu ἔχω) 1. ganz zusammenhängend, vollständig. 2. bedeutend, vollkommen, adv. -ῶος.

ὄλο-σχιστός 2 (σχίζω) ganz gespalten.

ὄλο-σχοιτός, οὐ, ὁ dicke Binsenart, sprichw. ὄλο-σχοιτῶν ἀβρόχου mit angerösteter Binne — mit leichter Mühe Or.

ὄλο-τελής 2 (τελέω) sp. NT vollkommen.

Ὀλοουρος, οὐ, ὁ Kastell bei Pellene in Achaia. ὄλοφυδών, ὄνωος, ἡ (Dissimilation aus ὄλο-φλεκτός, ὄλωος u. φλεκτός) buk. kleine Blase, Blatter.

ὄλοφυδῶος 8 (ὄλωφός sp. — ὄλωφόμενος) ep. Jammernd.

ὄλωφύξος, οὐ, ἡ St. in Thrakien am Athos. — Ὀλοφύξιοι, ὄνωος, ὁ Einw.

ὄλωφυρμός, οὐ, ὁ } das Jammern, Wehklagen, τῶος ὄλωφύροτος, ὄνωος, ἡ } über, um etw. od. jem. Von ὄλωφύρομαι dep. mit aor. med. u. pass. (aus *ὄλωφύρομαι) 1. intr. jammern, wehklagen, abs. od. τῶος über etw., ἰμῥ. τῶος sich jmd. erhamen. 2. tr. τῶος bejammern, beweinen.

F. aor. med. ὄλωφύρομαι, pass. ὄλωφύρομαι (in akt. Bed.).

ὄλοφ-ώτος 2 (ἐλεφαίρομαι) ep. verderblich, tückisch.

ὄλο-χρῦσος 2 sp. ganz golden.

Ὀλοπαί, ὄνωος, ὁ u. Ὀλοπά, ης, ἡ fester Platz im Norden Akarnaaniens.

ὄλοπ, ης, ἡ } (su kyp. ἔλοπος Butter) buk. ὄλοπ, ὄνωος, ἡ } fiascha.

Ὀλυμπία, ας, ἡ, ion. -ίη (von Ζεύς Ὀλύμπιος) Olympie am Peloponnes mit dem berühmten Zeustempel; Ὀλυμπιάται ion. Olympier, Ὀλυμπιάζει nach O. — adj. Ὀλύμπιος 8, ἰων. Ζεύς, Ὀλυμπτικός 8 u. Ὀλυμπιακός 8; Ὀλύμπια, ὄνωος, τὸ die alle vier Jahre gefeierten olympischen Spiele. — Ὀλυμπιάς, ὄνωος, ἡ 1. Olympiade, Zeitraum zwischen zwei olympischen Spielen. 2. Festfeier zu Olympie u. der Sieg zu O., Ὀλυμπιάδα ἀνελέσθαι. — Ὀλυμπιο-νίκης, οὐ, ὁ Sieger in den olympischen Spielen. — Ὀλυμπιο-νίκος 2 in den olympischen Spielen siegend. — Ὀλυμπιο-δρόμος 2 (δρομέω) sich am Wettlauf in Olympie beteiligend. Ὀλυμπιεῖον, οὐ, τό St. auf der Ostküste Siziliens bei Syrakus.

Ὀλυμπος, οὐ, ὁ, ep. ion. Ὀλύμπος 1. hohes Gebirge an der Grenze von Thessalien u. Makedonien, der Wohnsitz der Götter, meton. — Himmel; Ὀλυμπίωνε in den Olymp, Ὀλυμπίωνες vom O.; adj. Ὀλύμπιος 8, subst. ὁ Ὀλύμπιος ἄνωος Götter, ὁ

**Όλύμπιος* Zeus, bes. fem. δαζυ **Όλυμπιάς*, άδος, α. B. **Όλυμπιάδος* Μούσα. 2. Berg in Myslen, die Gegend um ihn **Όλυμπική* u. deren Einwohner ion. *Όλύμπιτηνοί*, *Όν*, *οί*.

δλυνθος, ου, δ Winterfeige ion., ή Feigenbaum NT.

***Όλυνθος**, ου, ή St. enf der Halbinsel Chalkidike. — ***Όλυνθιοί**, ου, of Einw. — *adj.* ***Όλυνθιακός** β u. ***Όλυνθιος** β; **Όλυνθα*, ας, ή (*sc. γη*) Gebiet von Olynth.

όλυνθα, ου, αι (vgl. ei. υπέρυ Sautfeld) Getreideart (Speilz, Einkorn).

όλώσιος β α. **όλώσιος**.

όλωλα u. **όλώλεκα** α. **όλωλυμ**, **όμάγυρις** dor. = *όμηγυρις*.

όμαδέω ep. lärmen, schreien. Von *F. aor. ep. όμαδρα*.

δμαδος, ου, δ (*όμάς*, vgl. *άμα*) ep. poet. 1. lärrende Menge, Getämmel, *ένι πρώτω όμάδω*. 2. Lärm. 3. Menge, *βύβλων*.

δμαίμιος β poet. von verwendetem Blut. Von *δμ-αιμος* β (*όμάς* u. *αίμα*) ion. poet. ep. hnterwandt, ebs. u. *πρώς* mit jem.; *subst.* δ Bruder, ή Schwester, of Geschwister.

δμ-αίμων β (*άίμα*) ion. poet. = dem vorigen, *comp. άμαυοντερος* noch näher verwandt.

δμαχιμία, ας, ή, ion. -ίη, Waffenbrüderschaft. Von *δμ-αχμος*, ου, δ (*όμάς* u. *αίμα*) Waffengeführte.

δμαλής β u. **δμαλός** β (vgl. lat. *similis*) 1. gleich, eben, glatt, *άμαλός ένωμ* auf ebennem Wege gehen; *τό άμαλός (-όν)* Ebene. 2. übertr. a. mittelmäsig, γάμος. b. duk. ähnlich, *πρώ* jem. — *adv.* -*λώς* gleich(mäßig).

δμαλλέω 1. gleichmachen. 2. besänftigen. Dev.

δμαλισμός, ου, δ sp. gleichmäsig tiefer Ton.

δμαλός β α. **άμαλός**. Dev.

δμαλότης, ητος, ή Gleichheit, Glätte.

δμαλύω gleichmachen.

δμαρτέω (vgl. *άμαρτος* u. *άμαρτη*) ep. poet. 1. zusammenstreffen, ebs. od. (*όνω*) *τινι* mit jem. 2. begeiten, gleichen Schritt halten, dasselbe tun. Dav.

δμαρτήδην *adv.* ep. poet. zusammen (*άμαρτη* Ia. für *άμαρτη*).

δμαυλία, ας, ή (*δμ-αυλος*, *αυλή*) poet. das Zusammenliegen, Beiwohnen.

δμ-αυλος 2 (*αυλός*) poet. zusammenflösend, zusammenstimmend, vereint.

δμβρέω (*δμβρος*) poet. regnen lassen. Dev.

δμβρορός β poet. regenreich.

***Όμβρικοί**, ου, of Umhrer; ***Όμβρική**, ης, ή Umbrien.

δμβριμος poet. = *δρξωμος*.

δμβριος β (*δμβρος*) ion. poet. sp. zum Regen gebörig, *έλωσ* Regenwasser, Wasser aus der Zisterne.

δμβρο-κτύπος 2 poet. mit Regen schlagend, *έδλι* Wegeschwall.

δμβρος, ου, δ (vgl. ai. *dmbs* Wasser, lat. *imber*) 1. Flatzregen, Regenguß, überh. Wasser. 2. übertr. Strom, Guß, *δμβρος χαλάζης άμείτων* Hagelguß von Blut β.

δμβρο-φόρος 2 (*φέρω*) poet. sp. regenbringend.

δμείρομαι NT = *μείρομαι*.

δμ-ευέντης, ου, δ poet. u. fem. **δμ-ευέντις**, άδος poet. Lagergenosse, Lagergenossin, Gatte, Gattin.

δμ-ηγερός 2 (*όμάς* u. W. *άγειν*, *άγεινός*) ep. versammelt, zusammen.

δμ-ηγυρις 2 (*όμάς* u. *άγυρις*) poet. derselben Versammlung angehörend, versammelt.

δμηγυρίζομαι δ m. ep. versammeln, *έξεί* *τι* *τινα*. Von *δμ-ηγυρις*, *εως*, ή (*άγυρις*) ep. poet. Versammlung.

δμηλαϊκία, ας, ή ep., ion. -ίη, gleiches Alter, Altersgenossenschaft; konkr. Altersgenosse, Jugendfreund(in), *τινι*. Von *δμ-ηλιξ*, *εως*, δ, ή ep. poet. ion. sp. gleichaltrig, *πρώς* mit jem.; *subst.* δ Altersgenosse.

δμηρεία, ας, ή das Unterpfandgeben, *έξ άμρηείων* zum Unterpfand. Von *δμηρέω* (*δμ-ηρος*) 1. poet. zusammenstreffen, übereinstimmen, *τινι* mit jem. 2. a. Geisel sein, *τινι* b. tr. als Geisel, zum Unterpfand nehmen, *τινι* *E Rhes. 434*.

δμηρέω (*δμ-ηρος*) ep. sich verbinden, sich vereinigen, *τινι* mit jem.

δμηρον, ου, τό Pfand, Geisel Or. Zu *δμ-ηρος*, ου, δ (*όμάς* u. W. *άγ* in *άρατάσκα*) verbunden. 1. Gatte, Gattin. 2. Unterpfand, Geisel, Bürgschaft, *πρώς* jmds. od. für, bzw. gegen etw. od. *inf. fut.* u. *το*.

***Όμ-ηρος**, ου, δ größter epischer Dichter, Verfasser der Ilias u. Odyssee. — *adj.* ***Όμηρέος** β u. ***Όμηρικός** α — *adv.* sp. ***Όμηρικώς**. — ***Όμηριδης**, ου, δ poet. Nachkomme od. Nachseher Homers.

δμ-ηλαδών *adv.* ep. u. **δμ-ηληδών** poet. in Haufen, scherenweise.

δμηλέω (*δμηλος*) 1. sich zusammendrängen, *περι* *τινα*, handgemein werden, kämpfen, mit jem. *τινι*, unter *μετά* *τιος* u. *ένι*. 2. zusammenkommen od. -sein, Umgang haben od. pflegen, verkehren, sich unterhalten, unterhandeln, *τινι* mit jem., *πρός* *τινα*, *έν* u. *παρά* *τινι*; im bes. a. sich aufhalten, verweilen, *εξ* *Φρυγίης*. b. sich beschäftigen mit, einer Sache ergeben sein od. ohliegen, *πολλών*, *ρύχας* aus jeder Lage Vorteil ziehen. c. fleischlichen Umgang haben, *παιδεωτός*.

F. aor. άμηλασα. Dev.

δμηλημα, ατος, τό poet. = *άμυλα*.

δμηλητής, ου, δ (*δμηλέω*) Gesellschafter, Anhänger, Vertrauter, Schüller. Dav.

δμηλητικός β gesellig, umgänglich.

δμηλητός β (*δμηλέω*) poet. mit dem man umgehen kann; *οή* *άμηλητός* wild, furchtbar.

δμηλία, ας, ή, ion. -ίη 1. das Zusammensein, Umgang, Verkehr. *sg.* u. *pl.* *nh.* od. *πρώς*, *πρός* *τινα*; im bes. a. fleischlicher Verkehr, *πρός* *δωδω*. b. staatliches Leben. c. geistiger Verkehr, Unterhaltung, Gespräch, Rede, Unterricht. 2. Gesellschaft, Genossenschaft, Verein, *αι* *έναι* *άμυλια* den *δχιος* gegenübergestellt. Von *δμηλος*, ου, δ (*δμω*) u. *έξ*, nach ändern su ai. *milati* kommt zusammen, u. lat. *miles*) 1. Ansammlung von Menschen. Menge. Schar, bes. Kriegerschar. 2. Getämmel. Schlachtenlärm.

δ-μηχέω (*δ* *proth.* u. W. *μχ*, vgl. *mingo*) poet. harten, pissen.

F. aor. έμχθι.

δ-μήλη, ης, ἡ, ion. ep. δ-μήλη (vgl. ai. meghá-
Wolke, trübes Wetter, altel. migla Nebel) Nebel,
Dunst, κωπής Stanbwolke.

δμμα, ατος, τό (aus *δα-μα, vgl. δημα) 1. Auge,
Blick, Antlit, ὀματα ἔχειν ἄλλοσε, κίσιος den
Blick richten, aber ὄμμα προσέχειν die Aufmerk-
samkeit richten auf etw.; übertr. a. Himmelsango
(Sonne, Mond). b. Lichtblick, Heil, Trost, φημας.
c. Augapfel, Liebetes, Kötlichstes, ὄμμαον, auch in
der Anrede. 2. Anblick, Erscheinung, φησον.

δμματο-στέρης 2 (στέρης) poet. 1. der Augen
beraubt. 2. der Augen beraubend, blendend.

δμματόω (δμμα) poet. mit Augen versehen, deutlich
machen, aufklären.

δμψμι u. δμψω (vgl. ai. dmiiti macht fest, setzt
fest) 1. a. schwören, eidlich geloben, mit einem
Eid versichern, ὄραον, τόν βουλευτικόν ὄραον ὄμοσας
den Staatsold leistend, τνι u. ποδς τνα jem.,
mit inf. (gew. fut.), oft mit ἡ μψ, neg. μη. ὄρα, ἐπὶ τούτῳ
ὄμψναι unter diesen Bedingungen, auf diese
Bedingungen hin. b. jem. beim Schwur als Zeuge
ankrufen, bei jem. schwören, Στρυδός ἔδαυ, τήν ὄμοσάν
πνος, auch κατά πνος, εἰς τνα, ἐν τνι NT. 2. be-
schwören, τί, τί τνι etw. jem. durch Eidschwur be-
kräftigen.

F. fut. ὄμοψμαι, aor. ὄμοψα, pf. ὄμοψμαι, pl. ὄμο-
ψμεν u. ὄμψ; pass. pf. ὄμοψσομαι, aor. ὄμοψ-
θη, fut. ὄμοψθήσομαι; ep.: pr. imp. 2 sg. ὄμψθη,
aor. ὄμοψσα, ὄμοψθη; sp. fut. ὄμοψω.

δμο-βώμιος 2 (βωμός) auf gemeinschaftlichen Al-
tären verehrt.

δμο-γάλακτος 2, metapl. nom. pl. δμο-γάλακτες,
ων, ὄ (δμός u. γάλα) sp. Milchbruder, Geschlechts-
verwandter.

δμό-γαμος 2 poet. 1. zusammen vereiratet, Gatte.
2. eine gemeinschaftliche Frau habend.

δμο-γάστρτος 2 (γαστήρ) sp. leiblich; subst. ὄ lei-
blicher Bruder.

δμο-γενέτωρ, ορος, ὄ (W. γεν) poet. = dem vorigen.

δμο-γενής 2 (W. γεν, γα) 1. demselben Geschlecht
angebörig, blutsverwandt, abs. od. τνι, τνός, μάμα
Befleckung durch Verwandtenblut. 2. act. poet.
mitzeugend.

δμο-γέρον, ονος, ὄ sp. Genosse des Greisonalters.

δμογλωσσός sp. dieselbe Sprache reden. Von

δμό-γλωσσος 2, att. -ττος (γλώσσα) gleichsprachig,
abs. u. τνι mit jem.

δμό-γυν-τος 2 (W. γυν) poet. Blutsverwandte be-
treffend, die Blutsverwandtschaft besitzend, θεολ.

δμογενωμένω gleichgesinnt sein, beistimmen, abs.
u. τνι, τί in etw. Von

δμο-γενώμων 2 (γυνωια) gleichgesinnt, τνι mit
jem.; subst. ὄ Gesinnungsgenosse. — adv. -μόνωσ.

δμό-γονος 2 (W. γυν) poet. von derselben Ab-
stammung.

δμό-γραμμας 2 (γράμμα) sp. von od. mit demselben
Buchstaben.

δμο-δέμιος 2 (δέμιον) poet. Lagergenosse, Gatte,
Gattin.

δμό-δημος 2 poet, dor. -δαμος, von demselben
Volk, stammverwandt.

δμο-δίατος 2 (δαινόμαι) sp. zusammenlebend, τνι
mit jem.

δμοδογματός (*δμο-δῶματος, } gleicher Meinung
v. δμός n. δόγμα) sp. } sein, τνι überein-

δμοδοξέω (δμο-δοξέω) sp. } stimmen dem

δμοδοξία, ας, ἡ Gleichheit der Meinungen. Von

δμό-δοξος 2 (δμός n. δόξα) sp. von gleicher Meinung.

δμό-δουλος, ου, ὄ Mitklave, τνι.

δμόδρομα, ας, ἡ sp. das Zusammenlaufen, Zu-
sammenreffen. Von

δμό-δρομος 2 (δραμῶν) zusammenlaufend, den-
selben Lauf habend.

δμοεθνέω sp. desselben Volkes sein. Von

δμο-εθνής 2 (έθνος) ion. ep. von gleichem Stamm,
Landsmann.

δμο-ειδής 2 (είδος) sp. gleichförmig, gleichartig.

δμοζυγέω sp. an einem Strang ziehen. Von

δμό-ζυξ, υνος, ὄ, ἡ (W. ζυγ, ζεύνομαι) zusammen-
gespannt.

δμο-ήθης 2 (ήθος) von gleichem Charakter.

δμο-θάλαμος 2 poet. in demselben Gemache woh-
nend, τνός Haugesosse.

δμοθαμένω (*δμο-θαμνος, θαμνος) sp. zusammen-
gewachsen mit dem Stamme.

δμό-θεν adv. (δμός) 1. a. aus demselben Ort, ver-
stärkt durch ἐξ. b. aus der Nähe. 2. übertr.
poet. von derselben Abstammung, ὄμοθεν περιμέναι.

δμό-θρονος 2 poet. mitthronend, mitherrschend.

δμοθυμαδόν adv. (δμο-θυμος) einmütig.

δμοθυμέω (δμο-θυμος, θυμός) einmütig sein.

δμοιάζω (δμοιος) NT ähnlich od. gleich sein.

δμοιός 2 (vgl. ai. dmiid Plage, Leiden) ep. poet.
schädigend, verderblich, leidvoll.

δμοιο-γενής 2 sp. derselben Art, gleichartig

δμοιο-ειδής 2 (είδος) gleichartig.

δμοιομέρεται, ὄν, ὄ (δμοιο-μερής, μερής) sp. die
aus ähnlichen Teilen bestehenden Urstoffe.

δμοιο-παθής 2 (παθεῖν) Gleiches leidend, gleich-
geartet.

δμοιο-πρεπής 2 (πρέπω) poet. von gleichem od.
ähnlichem Ansehen.

δμοιός 3, neuntes δμοιός (δμός) 1. gleich, gleich-
artig, ähnlich, abs. u. τνι, selten τνός, τί an etw.

od. inf. δμοιοί ἦσαν θανέσθην sie schienen sich zu
wandern, mit folg. καὶ od. πρὸς καί; insbes. a. der-
selbe, mit folg. ὅσοι, οἴσοι, οἰσοί. b. gleich an
Kräften, gewachsen. c. gleich an Gesinnung, einig.

d. gleichgültig, ὄμοιον ἦν ἔσται. e. zutreffend.

2. gemeinsam, allgemein, πάντος, ὄμοιός ἔμοιο
μηδης II. 3. subst. a. οἱ δμοιοί Leute ihresgleichen,
οccas. Vollbürger in Sparta. b. ἡ δμοία (sc. χάρις),
z. B. τήν ὄμοιον δίδοναι, ἀνατροδόδοναι Gleiches mit
Gleichem vergelten, ἐπ' ἑῶν τε καὶ ὄμοιῳ (sc. μοίρης)
unter der Bedingung der Gleichberechtigung, τήν
ὄμοιον ἐρεσθαι παρά τνός sich Gleiches mit Gleichem
erwidern lassen. c. (ro) δμοιον Gleichnis, κάρν
δμοιον passendes Gleichnis. 4. adv. a. ἐκ τοῦ
ὄμοιου, ἐκ τῶν ὄμοιῶν auf gleiche Weise. b. ἐν (τῷ)
ὄμοιῳ an gleichem Boden, ἐν ὄμοιῳ ποιεῖσθαι τι
etw. gleich neben, in gleich günstiger Lage, unter
gleichem Umstandes; ebenso c. νεύει. δμοιον u.
δμοία gleich, gleicherweise, abs. n. τνι, δμοιον
ὄσπερ ähnlich wie. d. δμοιώς auf gleiche Weise,

gleichmäßig, ὁμοίως πάντες, mit folg. dat., ὡσαυτ., ὁμοίως μὲν—ὁμοίως δὲ ebensowohl — als auch. Dav. ὁμοιότης, ηρός, ἡ Ähnlichkeit, Gleichheit.

ὁμοιότροπος 2 gleich an Sitten u. Charakter, gleichartig, ἡμί mit Jem. — adv. — τρόπος gleichwie.

ὁμοιοῦ (ὁμοίος) 1. act. gleichmachen. a. ähnlich darstellen od. bilden, abs. u. ἡμί, πρὸς τι. b. vergleichen, τι τι. 2. med. mit aor. pass. sich gleichstellen, gleichen, τι, ἐς u. κατὰ τι an etw. F. inf. aor. pass. ep. ὁμοιοῦμαι, fut. pass. Pl Legg. 12 p. 964 d. Dav.

ὁμοίωμα, ατος, τό Ähnlichkeit, Ebenbild, Gleich-
ὁμοίωσις, εως, ἡ } nis.

ὁμό-κῆπος, ου, ὁ (κῆπος Garten, Hof) dor. Hof-
genosse.

ὁμό-κῆπος 2 (κῆπος Krippe) ep. zusammenmessend.
ὁμο-κέλευθος 2 zusammengehend, -reisend.

ὁμοκλῆω ep. n. ὁμοκλέω ep. poet. zugleich od. laut schreiben, laut zurufen, u. zw. scheidend od. strunternend, ἀλλήλοισιν, verstärkt durch ἡμί, δευό, mit folg. inf., acc. c. inf.

F. beide ohne augm.; impf. ὁμοκλειον, 3 sg. ὁμοκλά, aor. ὁμοκλήσα, iter. ὁμοκλήσαο. Von

ὁμο-κλή, ης, ἡ (vgl. κλή-θηρ) ep. 1. das Zusammen-
rufen, gemeinschaftlicher Ruf mehrerer. 2. Zuruf (scheidend od. strunternend).

ὁμό-κληρος 2 (κλήρος) poet. von gleichem Lose,
Teilhaber, Mitbesitzer.

ὁμοκλήτηρ, ηρος, ὁ (ὁμοκλῆω) ep. Zurufender,
Mahner.

ὁμό-κλιτος 2 (κλίση) ion. auf demselben Lager lie-
gend, Tischnachbar.

ὁμό-κοιτις, ὄως, ἡ (κοίτη) Lagergenossin, Gattin.

ὁμό-λεκτρος 2 (λέκτρον) poet. u. ὁμο-λεχίς 2 (λέ-
χος) poet. zusammengehobtet.

Ὅμολη, ης, ἡ Berg in Thessalien.

ὁμολογέω (ὁμό-λογος) 1. act. dasselbe sagen.
1. übereinstimmen, beistimmen, abs. u. ἡμί mit Jem., τι u. περί τινος, ἡμί, ἐπί τινι u. περί τι über, in etw.; im bes. Jem. angeben, ἡμί κατὰ τι in bezug auf. 2. zugestehen, einräumen, abs. ὁμολογεῖται es wird allgemein anerkannt, ist ausgemacht, ἐξ ὁμολογουμένων anerkanntermaßen, ὁμολογοῦμενα allgemeine anerkannte Wahrheiten, u. τι, τι τινι Jem. etw. zugeben, acc. c. inf., nom. c. inf.; im bes. a. NT anerkennen, ἐν τι. b. NT preisen (τινι). 3. aussagen, versprechen, abs. od. inf.; im bes. einen Vertrag schließen, kapitalisieren, ἐπί τῶν unter Bedingungen.

II. med. untereinander übereinstimmen, sich ver-
ständigen, τι über etw.

F. adj. verb. ὁμολογητέον. Dav.

ὁμολόγημα, ατος, τό } 1. Übereinstimmung.
ὁμολογία, ας, ἡ ion. -ίη } 2. Zugeständnis, Ein-
räumung; Bekenntnis NT. 3. Übereinkunft,
Vertrag, Kapitulation.

ὁμό-λογος (ὁμός u. λόγος) überein-, zustimmend.

ὁμολογούμενος, adv. v. pt. pr. pass. v. ὁμολογέω,
eingeständenermaßen, anerkanntermaßen, ἐκ δυνά-
των nach dem allgemeinen Urteil aller.

Ὅμολωθες πέλας, αί ein Tor in Theben, nach

Ὅμολωξ, einer Tochter der Niobe, benannt.

ὁμο-μαστιγίας, ου, ὁ poet. Prügelnosse.

ὁμο-μήτριος 3 (μήτηρ) von derselben Mutter.

ὁμό-νεκρος 2 sp. mit tot; subst. ὁ Todesgenosse.

ὁμονοεῖω (ὁμό-νοος) eines Sinnes od. einig sein,
übereinstimmen, abs. od. ἡμί mit Jem., τι, περί τινος,
περί τι in od. über etw. Dav.

ὁμονοητικός 3 einträchtig.

ὁμόνοτα, ας, ἡ (ὁμό-νοος) 1. gleiche Gesinnung,
Einigkeit, Eintracht, abs. u. πρὸς τῶν mit Jem.
2. personif. sp. = Concordia.

ὁμό-νομος 2 (νόμος) von od. mit gleichen Gesetzen.

ὁμο-νώος (auch ὁμόνεος), adv. zu ὁμό-νοος, ein-
trächtig, einmütig.

ὁμο-παθής 2 (παθεῖν) gleich empfindend, gleich
empänglich, τινός für etw.

ὁμο-πάτριος 2 u. 3 (πατήρ) von demselben Vater.

ὁμο-πάτωρ, ορος, ὁ, ἡ = dem vorigen.

ὁμόπλοια, ας, ἡ (ὁμό-πλοος) sp. gemeinsame Fahrt.

ὁμο-πολέω zusammen od. gleich bewegen.

ὁμό-περος 2 (περῶν) poet. 1. gleich gefiedert,
verwandt, eines Geschlechtes. 2. gleich flüchtig,
gleich schnell, νέος.

ὁμό-πολις, εως, ὁ, ἡ poet. derselben Stadt an-
gebörig.

ὁμοργάζω poet. Nbf. vom folgenden, σγάς sich
die Augen reiben.

ὁμοργάζω (aus *ἀμωργωμι, vgl. ἀμωργα, αί. m. jdtl
wischt ab) ep. poet. 1. act. abwischen, abtrocknen,
τι, τινός von etw. 2. med. sich etw. abwischen,
τι τινος.

F. fut. ὁμώρξω, aor. ὁμώρξα, med. ὁμώρξιμαι, pass.
ὁμώρξην; ep. ohne augm.

ὁμορέω sp., ion. ὁμοουρέω, Grenznachbar sein,
grenzen an, ἡμί.

Von
ὁμ-ορος 2, ion. ὁμ-ορούς (ὄρος) dieselbe Grenze
habend, angrenzend, abs. πόλεμος Krieg an der
Grenze, u. ἡμί; subst. ὁ (Grenz)nachbar, τινός u. τινι;
τό ὄμορον Nachbarschaft.

ὁμοροθέω poet. sp. mitrudern, übertr. übereinstim-
men, ἡμί.

Von
ὁμό-ροθος 2 (ρόθω) buk. mitrudern, übertr. ge-
meinsam.

ὁμός 3 (aus *ἁμός, Grundform *s'μός, vgl. ἄνα u. εἶς,
W. sem) ep. 1. ebenderselbe, der gleiche, — ἄδός.
2. gemeinsam, gemeinschaftlich, λίγος. — adv.

ὁμῶς a. auf dieselbe Weise, ebenso wie, ἡμί, auch
bei zwei durch τέ — καί od. τέ — τέ verbundenen
subst. b. zusammen, zugleich, πάντες ὁμός. Dav.
ὁμός adv. 1. nach einem u. demselben Orte hin,
nach einer Stelle hin, zusammen, ὁμός ἕναί, θεῖν,
χωρῆν τινι Jem. entgegen. zu Leibe gehen, τοῖς λό-
γῳ eingehen auf. 2. ōfior = ὁμός, z. B. ὁδῶς
ποσομένους τὴν διαταν.

ὁμο-σίψυτος, ων, οἱ (σιψύη Brotkorb) ep. Tisch-
genosse.

ὁμοστέειω ion. sp. zusammen speisen, ἡμί mit Jem.
Von

ὁμό-σσιος 2 (στέρωμι speise) ion. sp. mitessend,
Tischgenosse, μετὰ τινός.

ὁμό-σκευος 2 (σκειῦ) gleichgerüstet, gleichbewaffnet, *nv* wie *jem*.
ὁμοσκηνία, ας, ἡ (ὁμό-σκεινος) Zeitgenossenschaft.
ὁμοσκηνῶν (ὁμό-σκεινος) in einem Zelt sein, *nv* mit *jem*.
ὁμό-σπλαγγνος 2 (σπλάγγνα) poet. von derselben Mutter stammend, blutsverwandt; *subst.* ὁ Bruder.
ὁμό-σπονδος 2 1. (σπένδω) ion. gemeinschaftlich spendend, Tischgenosse. 2. (σπένδομαι) am Bündnis teilhabend *Or*.
ὁμό-σπορος 2 (σπειρω) poet. 1. zusammen gesät, zusammen erzeugt, blutsverwandt. 2. zusammen heßt, *γυνή* früher eines andern Weib.
ὁμο-σπώρα 2 (σπειρω) poet. zusammen säend, zugleich mit einem andern (νομός) ein Weib besitzend, Ehegenosse.
ὁμόσσιτι, ὁμοσσιον *κ. διανομ.*
ὁμοστικῶς (ὁμο-στικῶς, στικω) ep. einhergehen. *nv* mit *jem*.
ὁμό-στολος 2 poet. 1. (στέλλω) mitziehend, Gefährte, *nv*ός. 2. (στολή) gleichgekleidet, gleichartig.
ὁμό-ταφος 2 (τάφος) ep. ein Grab habend, zusammen begraben, *nv*ός mit *jem*.
ὁμο-ταχύς, *adv.* v. ὁμο-ταχύς 2 (τάχος), ep. mit gleicher Schnelligkeit wie (*nv*).
ὁμο-τέρωνων 2, *gen.* -ωνος (τέρμαι) angrenzend, Grenznachbar.
ὁμό-τεχνος 2 (τέχνη) dieselbe Kunst ühend; *subst.* ὁ Berufsgenosse, *nv*ός u. *nv*.
ὁμοτικὸς 3 (ὁμοτικός, ὁμοτικῶς) ep. das Schwören heftend, ὁμοτικὸν σχῆμα rhetorische Figur des Eides.
ὁμοτιμία, ας, ἡ ep. Gleichheit an Ehre u. Rang. Von
ὁμό-τιμος 2 (W. τιμα ehren) gleichgeehrt, *abs.* u. *nv* mit *jem.*, *nv*ός in *stew*; occas. ὁμοτίμος erste Rangklasse des persischen Adels.
ὁμο-τοχῶς 2 (τοχῶς) poet. Wandnachbar.
ὁμό-τονος 2 (τείνω) gleich gespannt, gleich gestimmt.
ὁμο-τράπεζος 2 an einem Tische sitzend, Tischgenosse, *nv*.
ὁμό-τροπος 2 (τρόπος) von gleichem Charakter, gleichartig, *ἕθεσ*, mit *jem.* *nv*, *nv*ός.
ὁμό-τροφος 2 1. (τροφω) gemeinschaftlich erzogen, zusammenlebend, *nv* od. *nv*ός mit *jem*. 2. (τροφή) von gleicher Nahrung.
ὁμοῦ *adv.* (ὁμός) 1. *α.* zusammen, an demselben Orte. 2. zugleich, *nv* mit *jem*. 3. nahe, *abs.* ὁμοῦ γίνεσθαι zusammenkommen, freundlich sich vereinigen od. feindlich zusammentreffen, *nv* u. *nv*ός, *α. B.* ὁμοῦ εἶναι ἀλλήλων handgemein werden. 3. beinahe, fast; bei Zahlen: ungefähr.
ὁμοῦρα u. **ὁμοῦρος** *α. ὁμορ.*
ὁμό-φοιτος 2 (φοιτώ) poet. zusammengehend, Begleiter.
ὁμοφρονῶν (ὁμό-φρων) gleichgesinnt sein, einträchtig sein, *nv* mit *jem.*, νοήματα in Gedanken, πάλεμος ὁμοφρονῶν einmütig beschlossener Krieg.
ὁμοφροσύνη, ης, ἡ ep. sp. gleicher Sinn, Einträchtigkeit. Von
ὁμό-φρων 2, *gen.* -ωνος (φρονέω) ep. poet. ep. einzig, einmütig.

ὁμο-φυής 2 (φυή) von gleichem Wuchs, von gleicher Natur, gleichgeartet, *abs.* u. *nv*ός od. *nv* mit *stw.* *F. acc.* ὁμοφυή.
ὁμό-φύλος 2 (φύλον) 1. stammverwandt. 2. von derselben Gattung, gleichartig, ὁμόφύλος.
ὁμοφωνέω (ὁμό-φρωνος) 1. ion. dieselbe Sprache reden, *nv* mit *einem*. 2. ep. übereinstimmen, *nv*.
ὁμοφωνία, ας, ἡ sp. Gleichheit der Sprache, Einklang. Von
ὁμό-φωνος 2 (φωνή) 1. die gleiche Sprache redend, *nv* mit *jem*. 2. übertr. einhellig.
ὁμόχροτα, ας, ἡ, ion. -οίη (ὁμό-χρους) 1. Gleichfarbigkeit, Einfarbigkeit. 2. glatte Oberfläche, oberste Haut.
ὁμοχρονέω (ὁμό-χρους) ep. gleichen Takt halten.
ὁμό-χρους 2, *sage.* -χρους, u. ὁμό-χρωος 2 (χρῶς, χρώος) ep. von gleicher Farbe.
ὁμό-ψηφος 2 (ψηφος) 1. gleiches Stimmrecht habend, *nv* u. *μετά τινος*. 2. zusammenstimmend, zustimmend, übereinstimmend, *nv*.
ὁμόω (ὁμός) eig. zu demselben machen, vereinigen; *pass.* sich vereinigen, ὁμοῦθαι φιλότιμον in Liebe od. ὁμοφιλίας, *ov.* ὁ (ὁμοφίλ) eig. Wein von unreifen Trauben; *abstr.* 1. νεκρός ein frühzeitig Gestorbener. 2. θυμός verdriesslich, mürrisch.
Ὀμφάλη, ης, ἡ Königin von Lydien, der Herakles drei Jahre lang dienen mußte.
ὁμφαλιτομία, ας, ἡ (ὁμφαλι-τόμος, τέμνω) das Abschneiden der Nabelschnur.
ὁμφαλοῖς 3 ep. poet. mit Buckeln versehen. Von
ὁμφαλός *ov.* ὁ (vgl. lat. umbilicus, abd. napalo, ai. nábhā Nabel, nábhā-m) 1. Nabel. 2. nabelähnliche Erhöhung in der Mitte einer Fläche. *α.* Schildbuckel. *β.* Knopf am Wagenjoch, *dagl.* am Stab der Bücherrolle. *γ.* Schlufstein. 3. Mittelpunkt, Mitte, *δαλδαρος, γῆς* = Delphi. Damit verw.
ὁμφαῖ, *ανος*, ἡ unreife Weintraube, Herling.
ὁμφή, ης, ἡ ep. poet. ep. dor. ὁμφᾶ (verw. got. *raggan*) 1. Stimme, *θεῶν* Götterstimme, göttliche Offenbarung. 2. Rede, Wort.
ὁμωνυμία, ας, ἡ ep. Gleichnamigkeit. Von
ὁμ-ώνυμος 2 (ὄνομ) gleichnamig, *nv* u. *nv*ός mit *jem*; *subst.* ὁ Namensvetter. — *adv.* -όνυμως der bloßen Benennung nach.
ὁμ-ωρόφιος 2 unter einem Dache wohnend.
ὁμῶς ep. poet. ep. *α. ὁμός*.
ὁμως (ὁμός) Partikel, eig. auf dieselbe Weise, unter demselben Verhältnisse, dann: gleichwohl, dennoch, doch, *deutenungsachtet*, verstärt durch ἄλλῃ, *δέ, καί, καὶ μάλα, ὁμως μέντοι* gleichwohl aber, dennoch aber, nichtsdestoweniger, tritt gern zu einem *pt.* mit konsekutivem Sinne od. zu einem hypothetischen Satze.
ὁμ-ωχέτης, *ov.* ὁ (έχω) *bolot.* gemeinschaftlich besitzend, gemeinsam verehrt.
ὄν *sol.* = *ὄνα*.
ὄναρ, τό, nur *nom. u. acc.* (vgl. armen. *anarf* Traum) 1. Traumbild, Traum. 2. *adv.* ep. im Traume, *NT* *κατ' ὄναρ*.
ὄναριον, *ov.* τό (ὄνος) ep. *NT* Eselchen.
ὄνασθαι *α. ὄνασμα, ὄνασις, εως, ἡ dor.* = *ὄνησις*.

ὄνωσι-πολις, *εως*, ἡ ἢ dor. = ὄνησι-staatsfördernd.
ὄνωσται, *ων*, of eine Tribus der Sekyonier.
ὄνωπαρ, *ατος*, τό (*ὄνωπη*) ep. 1. Beistand, Hilfe, Erquickung. 2. Speise, *ετοια*.
ὄνωπειος 3 (*ὄνωπος*) ep. tadelnd, scheltend.
ὄνωπειζω (*ὄνωπος*) tadeln, schmähken, schalten, Vorwürfe machen, vorwerfen, abs. u. τι *τω*, *τινὶ* ὄν, ὄν, *ἐμφ*, *πρῶ*, wegen etw. *πρὸς* u. *παρὰ* *τινος*, *εἰς* τι.
F. adj. verb. ὄνωπέουτος. Dav.
ὄνωπεισμα, *ατος*, τό ion. } Beschimpfung, Vorwurf,
ὄνωπεισμός, *ος*, ὁ sp. } Tadel.
ὄνωπειστῆρ, *ηρος*, ὁ poet. } Tadelr, Schmäher; *ὄνω-*
ὄνωπειστῆς, *ος*, ὁ poet. sp. } *ὄνωρη* anch adj.: *λόγου*
 Schmährede.
ὄνωπειστικός 3 (*ὄνωπειστίς*) sp. schmähechtig; *ἐυδελ.*
 τό *ὄνωπειστικόν* Schmähsucht, Schmäbung, *εἰς* τι-
ὄνωπειδος, *ους*, τό (vgl. *ει. ninadioti* schmäht, got. *nait-*
fron schmähen) 1. Tadel, Beschimpfung, Vorwurf,
εγ. n. pl. 2. Gegenstand des Vorwurfs, Schmach,
 Schandfleck, *ὄνωρη* Schandtat.
ὄνωπειον, *ον*, τό Gehirne südöstlich von Korinth.
ὄνωπος 3 (*ὄνωπ*) vom Esel, Esels.
ὄνωπρατα, *-τος*, *-τι* e. *ὄνωπος*.
ὄνωπρετος 3 (*ὄνωπος*) ep. zum Traum gehörig, *πύλου*
 Traumtore.
ὄνωπρο-κρίτης, *ου*, ὁ (*κρίων*) buk. Traumausleger.
 Dav.
ὄνωπροκριτικός 3 ep. die Traumdeutung betreffend,
πύλου Traumbuch.
ὄνωπρό-μαντις, *εως*, ὁ poet. Traumdeuter.
ὄνωπρον, *ον*, τό e. *ὄνωπος*.
ὄνωπροπέλω (*ὄνωρο-πέλος*) 1. träumen, *τι*. 2. in
 Träume eintreten, *επισκεβεν*, *τινὰ* *παρὰ* *τινος*.
ὄνωπροπολία, *ας*, ἡ das Träumen, Traum. Von
ὄνωπρο-πέλος, *ου*, ὁ (W. *πελ*, mit Träumen, d. h.
 ihrer Deutung sich beschäftigend) ep. ion. Traum-
 deuter.
ὄνωπρος, *ον*, ὁ (sus* *ὄνωπος*, *ὄνωπ*), Nbf. *ὄνωπρον*, *ον*,
 τό, metapl. *ὄνωπρετος*, *ἀντ. τι* u. *pl.* *ὄνωπρατα* *ων*, τό
 1. Traum, Traumgesicht, Traumbild; auch übertr.
 leere Einbildung, Nichtigkeit. 2. Traumgott.
ὄνωπρό-φαντος 2 (*φαινομαι*) poet. im Traum er-
 schienen.
ὄνωπρό-φρων 2, *γεν. -ωνος* (*φρονω*) poet. Träume
 verstehend.
ὄνωπρωεις, *εως*, ἡ das Träumen, Traum. Von
ὄνωπρώσω, *σιτ. -ττω* (*ὄνωπος*) träumen, *τι* etw.
ὄνωψω (*ὄνωπ*) heraufwinden, *τι*.
ὄνωψω ep. = *ὄνωπη*.
ὄνωθηται, *ὄνημενος*, *δησασα*, *ὄνησσω* s. *ὄνηνημι*.
ὄνηστος 3 ion. *εμπ. v.* *ὄνητος* 2 = *ὄνωπος* (*ὄνωπη*)
 nützlichster, bester.
ὄνηλάτης, *ου*, ὁ (*ὄνωπ* u. *ἐλαίνω*) Eseltreiber.
ὄνησιμος 2 (*ὄνωπη*) poet. nützlich, ersprießlich. —
ἀδρ. -σιμωσ.
ὄνησι-πολις, *εως*, ὁ, ἡ poet. dem Staate nützend.
ὄνησις, *εως*, ἡ (*ὄνωπη*) Segen, Glück, *ὄνησον* *ἐλλί-*
σθαι *τινός*, *ἔχειν* *ἀπὸ* *τινος* Nutzen von etw. haben,
τινὶ für jem.
ὄνησι-φόρος 2 (*φείω*) ep. Nutzen bringend.
ὄνησι-τοπίης, *ου*, ὁ S. des Oenoter = P'hrentis.
ὄνητωρ, *ορος*, ὁ poet. nützlich (Konj.).

ὄνθος, *ου*, ὁ (sp. ἡ) ep. poet. Kot, Mist.
ὄνια, ἡ kol. = *ὄνια*.
ὄνδιον, *ον*, τό, *δελμν*. v. *ὄνωπ*, poet. Eslein.
ὄντικός 3 (*ὄνωπ*) zum Esel gehörig; *πίσιος* oberer,
 beweglicher (von einem Esel gedrehter) Mühl-
 stein NT.
ὄ-νι-νημι (*ὄ προθ*, redupl. W. nā helfen, vgl. ai.
nāhā-m Zuhörer, *nāhā-s* Helfer) I. act. 1. nützen,
 fördern, *τινὰ* *εμ*, *τι* in etw., *τινὰ* *τι*, mit folg. ὄν,
pl., *τινὶ* durch etw., 2. erforschen, erbeiten, *εκαθίρη*.
 II. med. n. pass. Nutzen, Vorteil, Genuß haben,
τι in etw., *τινός* von etw., *pt.*; insbes. bei Segens-
 wunschen u. Flüchen: *ὄνωσω* *χάρην* *τινός* mögest du
 Freude genießen wegen S., *ὄνωσω* Segen über dich,
σὺ *νὴν* *ὄνωσῃ* leb will verunschickt sein, ebenso
ὄνωσο ὄν *εσ* es war dein Glück daß, *ὄνημενος* Ge-
 segneter.
F. inf. ὄνώνας, *ἐμφ.* ersetzt durch *ὄνηλιον*, *ful.*
ὄνώσω, *αορ. ὄνωσα*; *med. ὄνώμαι*, *ἐμφ. ὄνώ-*
μαι, *ful. ὄνώσομαι*, *αορ. ὄνώμη*; *αορ. παρ. ὄνώ-*
θη; *ep. αορ. ὄνωσα*, *med. ὄνώμη*, *ὄνωσο* usw.,
opt. ὄνώμη, 3 pl. *ὄνώσαιο*, *imp. ὄνωσο*, *inf. ὄνω-*
σάι, *pt. ὄνώμενος*; *дор. αορ. παρ. ὄνώθη*; *ep. αορ.*
med. ὄνώμη.
ὄνοβατέω (*ὄνο-βατής*, *βαίω*) τὰς *ἐκποις* die Statuen
 mit einem Esel belegen.
ὄνομα, *ατος*, τό, kol. *ὄνομα*, ion. *ὄνομα* (vgl. lat.
 nomen, ai. *nāman*, got. *namō*) Name. 1. Benennung,
 teils eba.: *ὄνοματι* u. *ὄνομα* mit Namen, *ὄνομα* *τί-*
σθαι beilegen, *ὄνοματος* *επιχράσσειν* erhalten, teils *τινός*:
τὸν ἀρθεύων; insbes. a. gramm.: das Nomen, im
 Gegensatz zu *ῥήμα* (Verbum). b. Wort, Ausdruck,
 bes. zur Umschreibung. 2. Ruf, sowohl gut als
 schlechter, *λέγα*, *μεῖζον* Rufen, *ὄνομα* *ἔχειν* in schlech-
 tem Rufe stehen. 3. bloßer Name, Vorwand,
 Schein, *μετ'* *ὄνοματων* *καλῶν* unter schönen Worten,
 Gegensatz zu *πράγματα*, *ἔργον*. Dav.
ὄνομάζω, ion. *ὄνομαζέω* (aus *ὄνομάζω*) I. act.
 1. namhaft machen, nennen, bei Namen anrufen,
πατρὸς *ἐν* *γενεῆς* *ἀνδρα*, *εἰς* *τῆς* *Σόλων*; im bes.
 a. aufzählen, bezählen. b. aussprechen, aussagen,
λόγοισιν *βραχέων*. 2. benennen, oft mit hinkun-
 gefügtem *εἶνα*, *τινὰ* *τι*, *ἐπὶ* *τινός* nach etw., *ἀεὶ* *ἐν*,
ἀπὸ *τινος*, aber *ἐπὶ* *τινὶ* den Namen einer Sache be-
 legen.
 II. pass. genannt werden, heißen, *ἀπὸ* *τοῦτου*
τοῦτο *ὄνομαζέτω* daher stammt das Sprichwort Her.
 III. med. 1. poet. = act. 2. jem. den Seinen
 nennen.
F. fut. ὄνομάσω usw., dor. kol.: *ful. ὄνομάσθαι*, *αορ.*
ὄνόμαζα.
ὄνοματι *δεπ.* (vgl. lat. *nota, notare*) ep. ion. 1. tadeln,
 schmähken, *τι*, *τινὰ*, wegen etw. *τινός*. 2. un-
 zufrieden sein mit, *τινός* od. *ἑα*.
F. 2. εγ. ὄνομα, 3 pl. *ὄνοματι*, *opt. ὄνομι*, *imp. ὄνωσο*,
ful. ὄνόσομαι, *αορ. ὄνοσάμη*, *ὄνόμη* u. *ὄνόθη*;
ep.: ὄνόμαι, *ful. ὄνόσομαι*, *αορ. ὄνοσι* *ὄνόμη*.
ὄνομαίνω ep., ion. *ὄνομαίνω* (aus* *ὄνομαίνω*,
ὄνομαι) 1. wie *ὄνομάζω* nennen, bei Namen rufen,
 aufzählen. 2. ernennen zu, *τινὰ* *θεράποντα*.
 3. vorsehen, aussagen, mit *inf. fut.*
F. fut. ὄνομαίνω, *αορ. ὄνόμη*, *ep. ὄνόμη*.

ὄνομα-κλήδην *adv.* sp. s. *ἄξονομακλήδην*.
 *ὄνομα-κλήξ, *εὐός*, ὁ 1. einer der dreißig Tyrannen.
 2. lakedaimonischer Ephor im J. 434.
 ὄνομα-κλήτωρ, *αὐός*, ὁ (= *nomenclator*) sp. Diener, der die Namen der Begegnenden seinem Herrn zu sagen hat.
 ὄνομά-κλυτος 2 ep. poet. einen berühmten Namen tragend, ruhmvoll.
 *ὄνομά-κριτος, *ου*, ὁ Seher u. Dichter zur Zeit der Peisistratiden.
 *ὄνομάτιος, *ου*, ὁ Ephor in Sparta 413 v. Chr.
 *ὄνόμ-αρχος, *ου*, ὁ Feldherr der Phokier im dritten Heiligen Kriege, † 352 v. Chr.
 ὄνομασία, *αῖς*, ἡ } (*ὄνομάω*) Benennung, Ausdruck.
 ὄνόμασις, *εὐός*, ἡ }
 ὄνομαστὶ *adv.* (*ὄνομάω*) *namantlioh*, mit od. beim Namen.
 ὄνομαστικός 3 (*ὄνομαστῆς*) zum Nennen gehörig od. geschickt; ἡ ὄνομαστὴ 1. (*sc. τέχνη*) Kunst des Namengebens. 2. (*sc. πῶσις*) gramm.: Nominativ.
 ὄνομαστός 3, *αῖς*, *adj.* *verb.* v. *ὄνομάω*, ion. *ὄνομαστός* 1. nennbar, ohne ὄνομαστός unennbar. 2. *namhaft*, berühmt, *ἐπί τι* wegen etw.
 ὄνομα-θέτης, *ου*, ὁ (*τίθημι*) der Namengehende.
 ὄνοματο-λόγος, *ου*, ὁ (*λέγω*) sp. 1. Wort od. Namensammler. 2. Namensnener (= *nomenclator*).
 ὄνοματουργός 2 (*ὄνομα* u. *W. ἔργον*) Namen erfindend.
 ὄνος, *ου*, ὁ, ἡ (*aus *amnos*, woraus auch *asinus*, vgl. arm. *ἄ* Esel) 1. Esel(in), *ἀγρῶς* Waldesel, wilder Esel, *τῶν ὄνων ἄριστότερος*. 2. übertr. a. Winde zum Anziehen von Lasten. b. oberer, laufender Mühlstein.
 ὄνοσαθε, ὄνοσασαθῆ n. f. s. *ὄνομα*.
 *ὄνο-σκελάτι, *αι* (*σκελάω*) sp. die Eselsfügen.
 ὄνοστός 3 ep. } *adj.* *verb.* v. *ὄνομα*, tadelnswert.
 ὄνοτός 3 poet. } *verächtlioh*.
 ὄνοτάω poet. = *ὄνομα*.
 *ὄνουφτης *νομός*, ὁ Gau von *ὄνουφης in Unterägypten.
 ὄνο-φορβός, *ου*, ὁ (*φείβομαι*) ion. Eselhüter.
 *ὄνό-χωνος, *ου*, ὁ Nebenfl. des Peneios in Thessalien.
 ὄνωσ *adv.* v. *πρ. ὄν*, ὄνωσ 1. in der Tat, in Wahrheit, wirklioh. 2. wahrhaft, absolut, ὁ ὄνωσ ὄν σέως.
 ὄνυμα, *ατος*, τό u. ὄνυμάζω, ὄνυμαστός *hol. dor.* = *ὄνομα*, ὄνομάζω, ὄνομαστός.
 ὄνυξ, *υγός*, ὁ (*ὄ-νυξ*, vgl. *ahd. nagal*, ai. *nakhā-s*, *nakhā-su* Nagel, Kralle, lat. *unguis*) 1. Klau. Kralle, Pferdehuf. 2. Fingernagel.
 F. dat. pl. ep. ὄνυξοοι.
 ὄξέως s. ὄξῆς.
 ὄξηρός 3 (*ὄξος*) poet. zum Essig gehörig.
 ὄξ(ι)νη, *ης*, ἡ (vgl. lat. *occa*, *ahd. egyptan*) Egge.
 ὄξ(ι)νης, *ου*, ὁ (*ὄξος*) poet. säuerlich, mürbisch.
 ὄξίς, *ιδός*, ἡ (*ὄξος*) poet. 1. Essiggefäß. 2. eine Art Krabben.
 ὄξος, *ου*, τό (*ὄξος*) (Wein)leesig, überh. stierliches Getränk; übertr. sauertröpflicher Mensch.
 ὄξυ-βελῆς 2 (*βέλος*) ep. sp. mit scharfer Spitze.
 ὄξυ-βόας *dor.* = *βόας*, *ου*, ὁ (*βόω*) poet. laut schreiend.

ὄξυ-γούς 2 poet. laut klagend.
 ὄξυδερκέω sp. einen scharfen Blick haben. Von ὄξυ-δερκής 2 (*δέρκομαι*) ion. sp. scharfblickend.
 ὄξυδορκία, *αῖς*, ἡ (**ὄξυ-δέρκομαι*, *δέρκομαι*) sp. Scharfsichtigkeit.
 ὄξύη, *ης*, ἡ (vgl. an. *askr*, *ahd. asc* Esche) poet. Rotboche, Speerschaft.
 ὄξύ-ήκοος 2 (*ἀκούω*) mit scharfem Gehör, scharfhörend.
 ὄξύ-θηκτος 2 (*θῆγω*) poet. scharf geschliffen.
 ὄξύθυμέω (*ὄξύ-θυμος*) poet. jähzornig sein.
 ὄξύθυμία, *αῖς*, ἡ poet. Jähzorn. Von ὄξύ-θυμός 2 poet. sp. schnell zum Zorn. jähzornig; *καὶ* τὸ ὄξύθυμον Jähzorn.
 ὄξυ-κάρδιος 2 poet. = dem vorigen
 ὄξυ-κίνητος 2 sp. schnell bewegt.
 ὄξυ-κρεκτός 2 (*κρεκτός* v. *κρέκω*) poet. laut kreischend (Konj.).
 ὄξυ-κώκυτος 2 (*κωκύω*) poet. schwer beweist.
 ὄξυλαβέω (**ὄξυ-λαβῆς*, *λαβῆω*) schnell die Gelegenheit ergreifen, schnell sein.
 F. *acc.* ὄξυλάβησα.
 ὄξυ-λάλος 2 poet. scharfe od. vorlesende Rede führend.
 ὄξυ-μέριμος 3 (*μέριμα*) poet. scharfsinnig ausgedacht, spitzfindig.
 ὄξυ-μήνιτος 2 (*μηνῖω*) poet. grimmig.
 ὄξυ-μολτός 2 (*μολῶ*) poet. lauttöndend, gellend.
 ὄξύνω (*ὄξω*) 1. scharf machen, behärten; übertr. erbittern ion. 2. sp. saner od. herb machen.
 F. *pass. pf.* ὄξυμαι, sp. ὄξυμαι, *acc.* ὄξύνθη.
 ὄξύσις 3 (*ὄξω*) ep. spitzig, scharf.
 ὄξυ-στραχος 2 sp. mit spitzer, scharfer Schale.
 ὄξυ-παραόρητος 2 poet. laut schmettern.
 ὄξυ-πικτής 2 (vgl. *πικραίνω*) poet. scharf, bitter.
 ὄξυ-πλήξ, *ηγός*, ὁ, ἡ (*πλήρω*) poet. laut rauschend.
 ὄξυ-πούς, *οδός*, ὁ, ἡ poet. schnellfüßig.
 ὄξυ-πύρος 2 (*πύρω*) poet. mit scharfer Spitze.
 ὄξυργμία, *αῖς*, ἡ (*ὄξω*) sp. das saure Aufstoßen.
 ὄξυ-ρρητής 2 poet. } (*ὄξω*) schnell bewegt, reis-
 ὄξυ-ρροπος 2 } *bar*.
 ὄξύς 3 (vgl. ὄξω, *altal. ostin*) Stachel 1. scharf, spitz, *ἄγρος*, ὄξω. 2. schmerzhaft, *ἀγρος*, ὄξω. 3. durchdringend, gellend, *ἀγρή*, hoch (Ton). 4. blendend, hell (Sonne). 5. herbe, sauer, *οδός*. 6. schnell, *ἴκω*, heftig, *ἵσσι*. — *adv.* ὄξῆ u. ὄξῆως a. scharf (wahrnehmen), laut (rufen). b. schnell, *ἵσσι*.
 ὄξυ-στομος 2 (*στόμα*) poet. mit spitzem Schnabel, mit scharfer Schneide.
 ὄξυ-σχοίνος, *ου*, ὁ poet. Spitzhina.
 ὄξύτης, *ηγός*, ἡ (*ὄξω*) 1. Behärte, Spitze. 2. übertr. a. vom Ton: Höhe. b. Schnelligkeit, *ἐξ ὑπὸ* νότος schnelles Eingehen auf. c. Heftigkeit, Hitze, Schroftheit.
 ὄξυ-τόμος 2 (*τέμνω*) poet. scharf schneidend.
 ὄξυ-τόνος 2 (*τείνω*) poet. sp. scharf gespannt, durchdringend, helltöndend.
 ὄξυ-φρων, *ωνός*, ὁ, ἡ (*φρονέω*) poet. scharfsinnig.
 ὄξυ-φρωνος 2 (*φρονέω*) poet. sp. hellstimmig.
 ὄξυ-χειρ, *εὐός*, ὁ, ἡ poet. sp. mit den Händen schnell, behend, gewandt.

δέυχολος 2 poet. ep. voll echarfen od. heftigen Zornes, jähzornig.

δέυ-ωπής 2 (δω) ep. seharsichtig.

δων, ου, τό (δών) Arlesbeere, Frucht des Sperberbaumes (erschneiden), eingemeist zum Nachtschiff gegessen).

δου ep. = δὸ von δε I. δτα s. δπρ.

δπαδέω ep. poet., ion. **δπηδέω** 1. Begleiter sein, mitgehen, folgen, πνί u. άμα πνί. 2. von Sachen: verlassen sein. πνίφ.

δπαδός, ου, δ ep. poet. ep., ion. **δπηδός**, u. **δπάων**, ουος, δ, ion. **δπέων** (vgl. έπομα) Begleiter, Gefährte, Gefolgsman, **έλάρων δπαδός** Verfolgerin.

δπαζός (aus δπαδός, δπαδός) ep. poet. I. act. 1. zusammengellen, verliihen, *έκτραγ κιδος, auch mit άμα, μετ' άνα. 2. verfolgen, bedrängen, με γθωας δπαζεις; pass. gedrängt, angeschwält werden.

II. med. zum Begleiter nehmen, πνά.

F. fut. δπάσσι, aor. άπασα, ep. άπάσσω u. -σσω.

δπατος 3 (δπάτ) ep. mit einer Öffnung od. einem Loch versehen; **εὐδστ. τό άκατον** Dachöffnung, Luke, Ranchloch.

δ-πατρος 2 (δ παρ. u. πατρίσ) ep. von demselben Vater abstammend.

δπάων ep. poet. u. **δπέων** ion. s. δπαδός.

δπερ ep. = άπερ.

δπη, ές, ή (vgl. άγομαι, W. άπ) 1. poet. Luke, Loch. 2. NT Kluft.

δπη u. **δπη** αδη, άορ. **δπα**, ep. **δπη**, ion. **δκη**, (dat. loc., Korrel. zu πγ) nebst **δπηδών**, **δπηπερ** u. **δπηποτε** 1. wo, woselbst, und wenn man nicht bloß an die im Verbum angedeutete Bewegung, sondern auch an die nachfolgende Ruhe denkt; wohin; mit dem cy. mit άν, bzw. opt. wohin immer; abs. od. mit gen.: **δπη γης** wo auf der Erde. 2. wie, auf welche Weise, **έσσην άπη** in gewisser Hinsicht einigemaßen.

δπηδός u. **δπηδός** s. δπαδ-.

δπηλίκος 3 wie alt, wie groß, wie sehr auch immer.

δπηνικά (ήνικά) Partikel I. rel. u. indir. fragend, eig. in welchem Moment, auch mit gen.: **της άωρας** zu welcher Stunde, dann überh. wann. 2. kausal: da.

δπίαις, ου, δ (δπίαι) poet. Käse von Milch, die man durch Feigensaft hat gerinnen lassen.

δπίζομαι d. m. (δπίζ), nur pr. u. impf., ep. poet. berücksichtigen, ansehen, ehren, πνά, τί.

δπι-σθεν s. άπι-σθεν.

δπιθό-μυροτος 2 poet. eig. hinter dem Sterblichen, auf die Nachwelt kommend.

***Οπικες**, *Οπιωκ, od. Oaker, alter Volkstamm in Kampanien n. Latium; ihr Land *Οπικία, ας, ή.

δπίμα σκία, τό ep. = σπία οπίμα.

δπ-π-εύω (*δπατή Parallelförm zu άπατή) ep. sich nach etw. umsehen, aufmerksam betrachten, gaffen, auch: auslauern, abs. u. tr. πνά.

δπις, ιδος, ή ep. ion. (vgl. άπει) 1. Beachtung, Berücksichtigung, **δπνη πινός** einen Rücksicht nehmen auf, Scheu, Ehrfurcht. 2. Strafaufsicht (δπών), Alindung, Strafe.

F. acc. δπνη u. άπία.

δπι-σθεν (v) adv., ep. auch **δπι-σθεν** (v) (*δπει hinter, vgl. άπέ spät u. lat. ob, ep in ep-σθεν) 1. örtlich: a. von hinten, hinter, im Rücken, **δπθεν κυμώνας**,

δπασθε ποιησάι π. πνα etw. sich in den Rücken bringen, sich den Rücken decken durch, **γύνεσθαι** in den Rücken kommen; **εὐδστ. δό δπασθεν** Nachtrab, τό (τά) **δπασθεν** was hinten ist, auch: Nachtrab, Nachhut, **έκ τοσ (κόν) άπασθεν** von hinten, **έξ τό (τά) άπασθεν** nach hinten, rückwärts. b. hinter, mit gen. 2. zeitlich: hinterher, nachher.

Dav. **δπισθος** 3 ion. n. **δπισθηιδος** 3 ep. hinterer, hinten befindlich.

δπισθό-γραφος 2 (γράφω) ep. hinten, auf der Rückseite beschrieben.

δπισθό-δομος, ου, δ Hinterhaus, occas. Hinterhalle des Athenetempels auf der Akropolis, welche als Schatzkammer diente.

δπισθό-νόμος 2 (νόμος) ion. ep. im Zurückgehen weidend.

δπισθό-πους, **δπισθό-πος**, δ, ή poet. folgend, Diener.

δπισθοφυλακείω (άπισθο-φύλαξ) den Nachtrab bewachen, d. h. führen, die Nachhut bilden, πνί jem.

δπισθοφυλακία, ας, ή 1. Amt des Führers der Nachhut. 2. Nachhut.

Von **δπισθο-φύλαξ**, ακος, δ die Nachhut bildend, **άπισθο-φύλακας άπλιτας**; **εὐδστ. δό άπισθοφύλακας** Nachhut, Nachtrab.

δπισσο-πύρευτος 2 poet. zurückkehrend.

δπίστατος 3 (άπισθη) ep. hinterster, letzter.

δπίσω adv., ep. **δπίσσω** (aus *δπει-εσω, vgl. άπθεν) 1. örtlich: a. nach hinten, rückwärts, zurück, auf den Rücken, verstärkt durch **πίσω**, τό (τά) **άπίσω**, segz. **τοπίσω**, **έξ τοπίσω** nach hinten, zurück; **δπίσω λόγος** die folgenden Abschnitte. b. NT mit gen. hinter(her). 2. zeitlich: nachher, später, **πρόσσω και άπίσω** **έλθεσσω** in die Zukunft u. Vergangenheit schauen. 3. ion. poet. wiederum.

δπλέω (άπλω) ep. fertig machen, anschreiben, **άμαζων**.

δπλή, ές, ή (verw. mit άπλω) Huf.

Οπλητες, ου, od. eine der vier altattischen Phylen.

δπλιζω (άπλων) I. act. 1. auerrüsten, zubereiten, bereitmachen, versehen mit, **άμαζων** anschreiben. 2. bewaffnen, πνά πνα, bes. schwer waffnen.

II. pass. u. med. ausgerüstet werden, sich rüsten, abs. **κώφρας**, πνί mit etw., sich anschicken: mit inf. od. πt.

III. med. 1. etw. für sich zubereiten od. zurüsten, **δέκνω**, **κεξός**.

F. fut. άπλιζω, aor. **άπλιζα** usw., adj. verb. **άπλιζέτω**; ep.: aor. act. **άπλιζα** u. **άπλιζαω**, med. 1 pl. **άπλιζόμεθα**, pass. 3 pl. **άπλιζομεν**.

Dav. **δπλιταις**, εως, ή } 1. Rüstung, Ausrüstung, **δπλιταμα**, ατος, τό poet. } insbes. Waffenrüstung, **δπλιταμός**, ου, δ poet. ep. } Art der Waffen. 2. gerüstetes Heer, **άπλιταμα** gerüstete Kriegsstotte.

δπλιτ-αγωγός 2 (άγω) Hopliten führend, **ναος** Hoplitenrantsportschiff.

δπλιτταις, ας, ή Dienst der Schwerbewaffneten. Von **δπλιτταις** 1. als Hoplit dienen, Hoplit sein. 2. Hopliten anführen.

Von **δπλιτης**, ου, δ (άπλων) 1. Hoplit, d. h. schwerbewaffneter Fußsoldat mit Schutzwaffen (κράνος, θώραξ, κνημιδες, άπλις), u. Trutzwaffen (δάρη, ξίφος).

2. adj. poet. schwerbewaffnet, in schwerer Rüstung.

Dav.

ὄπλιτικός 3 den Hopliten betreffend, Hoplitism-, τάξις; subst. **a.** τὰ ὄπλιτικὸν schweres Fußvolk, Hopliten. **b.** τὰ ὄπλιτικά Dienst als Schwerbewaffneter. **c.** ἡ ὄπλιτικὴ Fechtkunst der Hopliten.

ὄπλιτο—πάλας dor. poet. — λης, ου, ὁ (πάλη) schwerbewaffneter Kämpfer.

ὄπλο—θήκη, ης, ἡ (θήκη, τίθημι) sp. Rüstkammer, Zeughaus.

ὄπλομαί med. (ὄπλοισι) sp. für sich bereiten, ökonom.

ὄπλομαχέω mit schweren Waffen, als Schwerbewaffneter kämpfen. Von

ὄπλο—μάχος, ου, ὁ (μάχομαι) mit schweren Waffen

ὄπλο—μάχος, ου, ὁ | kämpfend.

ὄπλομαχία, ας, ἡ (ὄπλο—μάχος) das Kämpfen mit den schweren Waffen, überh. Taktik, Kriegskunst, τὰ ἄμφι ὄπλομαχίαν.

ὄπλον, ου, τὸ (ἔλα um etw. beschäftigt sein), meist pl., Werkzeug, Gerät, u. zwar **1.** Handwerkszeug, bes. des Schmiedes. **2.** Schiffsgesät, Takelwerk, Schiffstau, ion. auch ἄν von anderen Seilen od. Stricken. **3.** Kriegsgesät, Waffen, ἔπλοισιν ἐνὶ δευτέρῳ ἔδωσαν II; insbes. **a.** schwere Waffen, schwere Rüstung, ἐν ὄπλοισι, εἰς (ἐπὶ) τὰ ὄπλα ἔρχεσθαι, ἔλα, ἔρχεσθαι, κελαιέειν, παραγγέλλειν εἰς αλμύρας, ὄπλα λαμβάνειν, ἀναλαμβάνειν, ἐπιτίθειν τὰ ἐρθεῖν gegen, φράσσειν πρὸς τινα, ὄπλα (Schilde) ἔχειν πρὸ τῶν τοξοτήτων, προβάλλεσθαι τὰ ὄπλα die Speere zum Angriff füllen, τίθεσθαι πρὸς τῆ πόλει, περὶ τὰ τεῖχη, ἐπὶ τῷ στόματι τοῦ στρατοῦματος Halt machen, sich lagern; übertr. in die Reihen treten, sich einer Partei anschließen. **b.** konkr. Schwerbewaffnete, ἐξέτασαν ἅπαντα ποιεῖσθαι eine Musterung der Schw. abhalten. **c.** Waffenplatz, Lager.

ὄπλοποιία, ας, ἡ (ὄπλο—ποιός, ποιέω) sp. das Schmieden der Waffen, Titel des 18. Buches der Ilias.

ὄπλοποιική, ης, ἡ Kunst, Waffen zu schmieden. Von **ὄπλο—ποιός**, ου, ὁ (ποιέω) sp. Waffenschmied, Zeugschmied (faber ferrarius).

ὄπλοτερός 3 (*ὄπλός; ἀπλόος) sp. rüstiger, wehrhafter, jünger, abs. u. τινί an etw.; sup. ὄπλοτάτος sp. jüngster.

ὄπλοφορέω **1.** Waffen tragen, θεωρούς. **2.** pass. ep. wie θεωροφωρεῖσθαι von Leibwächtern begleitet werden. Von

ὄπλο—φόρος 2 (φέρω) bewaffnet; subst. ὁ Bewaffneter.

ὄποδαπός 3 (indir. fragend, Korrel. zu ποδαπός) was für ein Landsmann.

ὄποιέτις ep. a. ὄποιος.

ὄπόθεν adv. ep. ὄππόθεν (indir. fragend u. allgemein relativ, Korrel. zu πόθεν) woher, von wo, öfter scheinbar = wo: ὄπόθεν ἔμαθον ταῦτα, od. = dahin wo, namentlich in Verbindung mit ἄγειν, πορεύεσθαι.

ὄπσθεν—οὖν adv. von woher auch immer.

ὄπόθι a. ὄπου.

ὄποι adv. (Korrel. zu ποί) wohin, ὅποι ἄν wohin nur, ὅποι προσοῦσθε so weit wie möglich, mit gen. ὅποι τὸν πόλεον, ὅποι γῆς, ὅποι ποτίε wohin auch immer, ὁ ὅποι ποτίε ἀνθρώποι die Menschen überall. Bisweilen scheinbar = wo.

ὄποιος 3, ep. ὄποιος, ion. ὄποιος (indir. fragend u. relativ, Korrel. zu ποίος) was für einer atwas, wie beschaffen, auch: so beschaffen wie ὄποιος ἄν wer auch immer, ὄποι' ἄσσα was für ... wohl, ὄποιόν τι ἐστί mit folg. inf., was es bedeutet!, ohne Verbm.: ἐγγύστη ὄποιος ὁ φλέψ irgendjemand, ohne κακόν ὄποιον οὐχί jedeswas Übel.

ὄποιοισι—οὖν, ὄποιος—οὖν, ὄποιός περ, ὄποιός δήποτε von welcher Art auch immer, jeder beliebige.

ὄποι—περ adv. wohin gerade.

ὄπος, οἶ, ὁ (vgl. ai. ἄρ Wasser) Saft, bes. des wilden Feigenbaumes.

ὄπος, γεν. v. ἄν.

ὄποσάκις adv. sooft als.

ὄποσά—πους, ποδός, ὁ, ἡ sp. wieviel Fuß lang.

ὄποσαχῆ adv. an wieviel Orten.

ὄπι(ό)στε adv. ep. = ὅπου.

ὄπόσος 3, ep. anch ὄππόσος n. ὄπόσος, ion. ὄπόσος (indir. fragend n. relativ, Korrel. zu πόσος) wie groß, wie weit, bes. im pl. wie viel, so viel als, πάντες ὄπόσοι, ἕκαστος ὄπόσοι alle welche, ἄρ' ὄπόσοι inwiefern.

ὄποσοσ—οὖν, ὄπόσος περ, ὄποσοσσι—οὖν, ὄπόσος δήποτε wie groß auch immer (gen. wie teuer anch immer), beliebig groß, auch anch der geringste.

ὄπόσος a. ὄπόσος.

ὄπόστος 3 (ἀπόσος) der wievielte.

ὄποστοσ—οὖν ep. der wievielte anch immer, allerletzter.

ὄπότι, ep. ὄππότι, ion. ὄπότι, n. ὄπόταν (aus ὄπότ' ἄν, wofür II ὄπότιε κε) Partikel (Korrel. zu πότι) **1.** dann wann, zu welcher Zeit; ἔστω ὄπότι zu manchen Zeiten, manchmal; insbes. a. sobald als, wann. **b.** so oft als (mit opt.), jedesmal wenn. **2.** im Fall wann od. das, insofern. **3.** kausal: da eschon, da ja, durch καί od. γέ verstärkt.

ὄπότιερός 3, ep. ὄππότιερος, ion. ὄπότιερος (indir. fragend u. relativ, Korrel. zu πότερος) **1.** welcher von beiden, pl. welche von zwei Parteien. **2.** einer von beiden, pl. eine von zwei Parteien. — adv. ὄπότιερα (ὄπότιερα) u. ὄππότιερα auf welche von beiden Arten, mit folg. ἡ od. εἶτε — εἶτε.

ὄπότερος—οὖν welcher von beiden anch immer.

ὄπότερω—θεν adv. ep. ὄπτε-, von welcher von beiden Seiten her.

ὄπότερω—θι adv. anf welcher von beiden Seiten.

ὄπότερω—σε adv. nach welcher von beiden Seiten hin, wohin.

ὄπου adv., ion. ὄκου (Korrel. zu ποί), poet. ὄπόθι, ep. ὄππόθι (Korrel. zu ποθί) **1.** örtlich: wo, an welcher Stelle, dahin wo, worin, ὄπου ἄν mit εἶ. wo anch nur (od. opt. bei ὄπου), ὄπου μή außer wo, ἔσθ' ὄπου an manchen Stellen, οὐκ ἔσθ' ὄπου nirgends, ὄπου μὲν — ὄπου δέ hier — dort. **2.** von Zeit u. Umständen: wann, zu der Zeit als, ὄπου ... πρόσω.

3. kausal, bes. mit γέ u. καί, wofern, da.

ὄπου—οὖν adv. wo anch immer, ὄπου—περ adv. wo gerade.

ὄπους, ὄπυος, ep. ὄπόεις, γυνος, ὁ, ἡ, Hauptstadt der optischen Lokter. — ὄπυόντιοι, εν, ὁ

ὄψατα, τὰ βολ. = ὀψατα.

ὄπη, ὀπκόνει, ὀπκοτός, ὀπκόσος, ὀπκότης, ὀπκότερος κ. ὄπη, ὀπκόνει usw.

ὀπκότη: κ. ὀπος, ὀπκόκια dor. = ὀπότε.

ὀπκόσις, ὀπκώς, ὀπκοτέριον κ. ὀκόσι usw.

ὀπταλέος β (ἄπρος) ep. gebraten.

ὀπτανέτον (auch ὀπτανόν), ov, τὸ (ἄπρω) poet. sp. Braten, Kache.

ὀπτανίω (W. ὄπ) erblicken; poss. sich sehen lassen NT.

ὀπτασία, ας, ἡ (W. ὄπ) poet. sp. Gesicht, Ercheinung.

ὀπτῶν (ἄπρος) 1. braten, rösten, backen, cf u. τινός (gen. part.) 2. übertr. κ. (Töpferwaren) brennen.

b. ausdörren, versengen.

ὀπτέω poet. = ὀπταίω spähren, nmschauen.

ὀπτῆα buk. = ὀπταία.

ὀπτῆρ, ἄρος, ὅ (W. ὄπ) ep. Späher, Kundschafter. Dav.

ὀπτῆρια, ov, τὰ poet. Geschenke für den Anblick einer Person, z. B. der Braut.

ὀπτησίς, εως, ἡ (ἄπτω) ep. das Braten, Rösten, Backen.

Ὀπιλίτις, ιδος, ἡ (die Sebende) Beiwort der Athene bei den Dorieren. Von

ὀπτιλος, ov, ὁ dor. = ὀθαλίμτος.

ὀπτιών, ους, ὁ sp. = lat. optio der (gewählte) Gehilfe eines centurio, Unteroffizier.

ὀπτός β (aus *ὀ-πκ-τός, ὁ protā u. W. πικ in πέσιω) gebraten, gekocht, gebrannt, πλίνθος Ziegelstein, σίδηρος gehärtet, ἔκ πυρός im Fener.

ὀπιω (aus *ὀπιώω, vgl. a. πωγαί gedeiht) ep. poet. ep. 1. act. heiraten, zur Frau nehmen, abs. ὀπιώτης vermählt. 2. pass. u. med. sich verheiraten (von der Frau).

F. nur pp. u. impf., inf. ep. ὀπιώμενος.

ὄψαπα pf. act. zu ὄραω.

ὄψαπι, ἧς, ἡ ep. 1. das Sehen, Anblick. 2. Gesicht, Sehkraft. Dav.

ὄψαπητήρ, ἄρος, ὁ (*ὄψαπῶ) poet. Späher, Kundschafter, νικτός der auf Diebstahl sinnende Merkur.

ὄψ-ῶρα, ας, ἡ, ion. -ρη (ὄπ- in ὄπταιν u. ὄπρ, u. ὄρα) 1. Spätsommer, Frühherbst, übertr. kräftiges Mannesalter. 2. konkr. Ernteertrag, Baumfrüchte, Obst. Dav.

ὄψωρίζω die Früchte (des Herbstes) einsammeln, τι sinieren.

F. pt. fut. ion. ὄψωμεντες.

ὄψωρινός β (ὄψ-ῶρα) ep. poet. herbstlich, dorrig Hundstern, Seirios.

ὄψωρ-ώνης, ov, ὁ (ὄψωρα) Obethändler.

ὄπως, ep. auch ὀππως, ion. ὀκώς (Korrel zu πός) 1. adp. wie, sowie, auf weiche Weise, ὀδὲ .. ἔμην, ὀπως ἔσται τάδε ἔργα II, elliptisch: ἔμειο ὀπως, ἔστιν ὀπως es ist möglich, ὄτε ἔστιν ὀπως auf keine Weise, ὄτε ἔστιν ὀπως od auf jegliche Weise, jedenfalls, ὄχι (sc. ἐφ' ὅ) ὀπως nicht nur nicht, geschweige daß, ὄχι ὀπως — ἀλλά (καί) nicht nur nicht — sondern sogar, ὄχι ὀπως — ἀλλ' ὀδὲ nicht nur nicht — sondern nicht einmal; insbes. κ. mit δύνασθαι so gut wie, ὀπως ἔδυνατο. b. beim sup. möglichst, ὀπως τάχιστος, auch mit δύνασθαι verbunden: ὀπως ἄν πλείονα δύναιτο. c. mit ἔστιν: ὄσπου ὀπως πούων (sc. ἔγχε) so schnell ihr könnt Α.

II. conj. 1. zeitlich (= ὄτε): wie, als, sobald als, sooft als, ὀπως ἄρυσαν = ἄρυντες. 2. final, zur Angabe eines Zwecks (iva Akhicht): daß, damit, um zu, negativ: ὀπως μή, nach Verben des Beratens, Sorgens, Bestrebens mit ej. od. opt., auch opt. mit δν; nach den Verben des Sorgens auch ind. fut., degl. nach πειθέω u. μηχανάω, selten inf. Ohne Hauptverbum: ὀπως οὖν ἔσσειε ἄνθρως ἔδοι daß ihr nur, ὀπως μή daß nur nicht. 3. hawellen nach verneinten Verben sentiendi u. declarandi = ὄτι. ὀπως-δῆ (ὀπως δή), ὀπως-δῆποτε, ὀπως-οὔν, ὀπωςτι-οὔν wie auch immer, ὀδ' ὀπωσθῆ u. ὀδ' ὀπωσθῆν nicht im mindesten, gar nicht. ὀπως-περ ὄντ, ion. ὀκωσ-περ ganz wie, gerade wie ὄρατ, αί = ὄρα.

ὄραμα, ατος, τὸ (ὄραω) 1. Anblick, ἤδ. 2. NT Erscheinung, Vision.

ὄρανιος β u. ὄρανος (ὄρανός), ov, ὁ βολ. = ὄλάνιος u. ὄεράνος.

ὄρασις, εως, ἡ 1. das Sehen, Gesichtssinn. 2. NT Gestalt, Vision.

ὄρατός β 1. gesehen. 2. sichtbar; adv. ἔν ὄρατ sichtbar.

ὄραω (*Φοράω, vgl. lat. vereor, ahd. bi-warian, mhd. ware, waz Acbt, Obhut, Aufmerksamkeit).

I. act. sehen. 1. intr. sehend sein, ὄρῶς siehet du wohl, ὄχρ ὄρῶς iron. = doch freilich (beides parenthetisch), ὄραντα λέγειν Klaros. a. achten, aufmerksam sein, mit folg. πότερον — ἡ. b. mit Präpositionen: nach etw. sehen, nach etw. hingelichtet sein, liegen nach, τείρουσι εἰς τὸ ἄστυ ὄραντοι.

2. tr. sehen, erblicken, φάος ἵελλω, mit hinzugefügtem adj. od. pt. τιμῆς ἀτίμοις ferner mit ὄν, ὄς, acc. c. inf.; im hes. a. φιλῶς ὄραν εἰ mit opt. γόντ sehen. b. einsehen, erkennen, wissen, ὄραν τινί τι für jem. etw. hesorgen. c. ansehen, ὄραν στυγνάς.

II. pass. gesehen werden, sichtbar werden, sich zeigen, τὰ ὄράμενα sichtbare Dinge.

F. impf. ἑώραν, fut. ὄρομαι (W. ὄρ, vgl. lat. oc-ulū).

2 sg. ὄραι, ὄρῶ, aor. εἶδον (W. fud), pf. ἑώρακα (ἑῶρ-), plpf. ἑώρακαίμην; pass. pf. ἑώραμαι u. ὄρωμαι, plpf. ἑώραμαι u. ὄρωμαι, ὄρω, ὄρωτο, aor. ὄρωην, fut. ὄρωίσσομαι, adj. verb. ὄρανός u. ὄρανός, ὄρατον; med. aor. εἰδόμεν. — Dazu ep.:

ὄραω, ὄραος, ὄραώσα, opt. ὄραόσθαι, pt. ὄραών, ὄραώσα (zerdehnt), impf. 3 sg. ὄρα; med. pr. ind. 2 sg. ὄραμαι, 2 pl. ὄρασθε, inf. ὄρασθαι, impf. ὄρατο, ὄραοντο, fut. 2 sg. ὄραμαι, pf. ὄρωμαι, plpf. ὄρωκαίμην, -ται. — Ion. ὄρέω, 1 pl. ὄρέομεν, 3 pl. ὄρέομαι, ej. ὄρέομεν, ὄρέομαι, pt. ὄρέομαι, ὄρέομαι, inf. ὄρέομαι, ὄρέομαι, pf. ὄρωκα; med. pr. ind. ὄρέομαι, ej. ὄρέομαι, pt. ὄρέομεν, impf. ὄρέομεν. — buk. fut. act. ἰδῶω, sp. aor. med. ὄρωμαι.

*Ὀρθηλος, ov, ὁ Gehrige in Thrakien zwischen Strymon u. Nestos.

*Ὀρβίς, ως, ὁ Fl. in Südgallien, J. Orbe.

ὀργαίω (W. ὄργ) kneten, weichen machen.

ὀργαίω (ὀργή) poet. 1. intr. mühen, τινί jem. 2. tr. zornig machen, in Zorn versetzen, τῶδ.

F. aor. ὄρωμαι.

ὀργάνη, ἠς, ἡ poet. = ἔργανη adj.

ὄργανικός 3 sp. kriegsmaschinenmäßig, stürmisch loefahrend, λόγος. — ἀδρ. -κῶς mit Instrumenten.

Von ὄργανον, ου, τό (neutr. von ὄργανος) 1. Gerät, Werkzeug; insbes. a. Kriegsmaschine. b. musikalisches Instrument. c. Sinnwerkzeug, Organ. 2. theatr. v. Menschen, κωμῶν ὄργανον.

ὄργανοποιία, ας, ἡ (ὄργανο-ποιός, ποιέω) sp. Kriegsmaschinenfabrik.

ὄργανος 3 (W. ἄργ in ἐργάζομαι) poet. wirkend, bildend.

ὄργας, ἄδος, ἡ (ὄργη) schwellend, strotzend; εὐδαι. (sc. γῆ) fruchtbares Land, Marschland, Au, ἴδιος; occas. das der Demeter u. Persephone heilige Land zwischen Attika u. Megara.

ὄργαῖα u. med. (ὄργη) 1. schwellen, strotzen (von Saft u. Fruchtbarkeit). 2. hrünstig sein, theatr. uch etw. verlangen, abs. ὄργων leidenschaftlich, πρὸς τι, ἡν.

ὄργων, ἄδος, ὁ (ὄργη) Kultgenosse Or.

ὄργη, ἡς, ἡ, dor. ὄργᾶ (vgl. ai. ōj Nahrung, Saft u. Kraft, ōjā-ve kräftig, air. ferg Zorn) 1. Trieb, innere Regung, Stimmung, Sinnesart, Gemüt, Temperament, Charakter, μελῖος, ὄργης τραχύτης, τῆ ὄργη ὄσω χάλειψέ ἐχρητο offenharte ein so heftiges Temperament 7h. 2. Leidenschaftlichkeit, Eifer, Affekt, bes. Zorn, Wut, πόλμου, μετ', ἐξ' ἐκ' ἐκ' ὄργης u. δέ, κατ', πρὸς ὄργην, ὄργη im Zorn, ὄργην ποιεῖσθαι zürnen, πάλ' ἑμ., ἀσγ. δέ ὄργης ἔχειν τινά, ἐν ὄργῃ ποιεῖσθαι τινά an jem. seinem Zorn auslassen, ὄργος ἄρας laß fahren.

ὄργια, ὦν, τὰ (W. ἄργ) ep. iou. poet. sp. geheimer, religiöser Gebrauch, heilige Handlung, Götterdienst, bes. der Demeter u. des Bacchos, der Kybele, der Kabiren, theatr. Ἄρπυριὲς ὄργια εἰλημμένους. Dav.

ὄργιαζῶ 1. intr. ein Fest orgiastisch begehen, hos. die bacchische Feier. 2. tr. a. mit Orgien verehren, πῶδ. b. in die Orgien einweihen. Dav.

ὄργιασμός, οἶ, ὁ sp. Orgienfeier, bes. die bacchische: περί τῶν δίνουσαν.

ὄργίζω (ὄργη) I. act. NT zornig machen, erzürnen. II. pass. in Leidenschaft geraten, zürnen, abs. od. πνί, wegen etw. πνός, διὰ τι, ἀντι τινος, πρὸς τι, ἐπί u. ἐπέε τινος, mit folg. ἐάν, τό ὄργιζόμενον τῆς γνώμης aufgeregte Stimmung. F. u. ὄργιζομαι: fut. ὄργισομαι, selten ὄργισθήσομαι, πρ. ὄργισμαι, aor. ὄργισθην, adj. verb. ὄργιστέον.

ὄργιλος 3 (ὄργη) jährzornig. — ἀδρ. -ίλως.

ὄργι(τ)ία, ας, ἡ, ion. -τή u. ep. ὄργια (ὄρέγω) Klaster, bei eitwirts ausgereckten Armen die Entfernung von der Spitze des einen Mittelfingers bis zu der des andern (= 6 griech. Fuß = 185 m).

Ὅρησσός, οἶ, ὁ Nebenfluß des Ister im Skytheland, wahrscheinlich J. Sereth.

ὄρημα, ους, τό poet. das Ausstrecken, Hinestrecken, Darreichen.

ὄρέγω u. ep. ὀρέγγυμι (vgl. ai. ṛjijiti erstreckt sich, lat. rego, got. uf-rafkan = nhd. recken).

- I. act. 1. recken, ausstrecken.
- 2. hinretoben, darreichen, verleihen.
- II. med. 1. stoh (aus)strecken, nach etw. langen.
- 2. verlangen, begehren.

I. 1. χειρὸς ἑποφ entgegenstrecken (fliegend), εἰς τι, πρὸς τινά. 2. τί τινι, ἄδοτος ἀπποτεροῦσαι.

II. 1. ἔρχε sich auslegen, κοσὰ gestreckten Laufes dahineilen, ὁπ πασὸς auch, ἄστων zu sich nehmen. 2. ἐκείνῳ, mit ἡν.

F. fut. ὀρέξω, aor. ὀρέξα; med. fut. ὀρέξομαι, aor. ὀρέξομαι u. ὀρέξην, πρ. ὀρέρομαι, adj. verb. ὀρεκτός 3; dazu ep.: ὄρεξα, ὀρέξισθην, πρ. 3 pl. ὄρουρέραται, πρpf. ὄρουρέρατο; Nhd. d. p. ὄρηγ-ναομαι, πρpf. ὄρηγγόατο.

Ὅρειάδες, ὦν, αἱ (hes. fem. zu ὄρος v. ὄρος) buk. Bergnymphen.

ὄρειβατῖω sp. Berge erklettern. Von

ὄρει-βάτης, ου, ὁ (ὄρος u. βαίνω) poet. im Gebirge gehend, auf Bergen hausend.

ὄρει-θρόμος 2 (θραμύν) poet. durch die Berge streifend.

ὄρει-νόμος 2 (νέμομαι) poet. auf Bergen hausend.

ὄρενός 3 u. ὄρεος 3 u. 2, iou. ὀρεῖος n. ep. poet. ὄρεστέρος 3 (ὄρος) 1. aus Bergen bestehend, gebirgic. ὄρεσιν (sc. ὀδόν) ποσειδῶς einen Gebirgsweg; ὄρεσῆ (sc. χώρα) ὀρεινῶν ἀγρίων 2. auf Bergen lebend, ὄρεστέρος ἔδρακον, ἄρφοες ἀπποσ Bergthraker.

ὄρει-πλαγκτός 2 (πλάζομαι) poet. bergdurchschwefelnd.

ὄρει-τραφής 2 (W. τρεφ) sp. auf Bergen ernährt od. erwachsen.

ὄρει-φοῖτος 2 (φοιδά) sp. auf Bergen umherschweifend.

ὄρειγᾶλκινος 3 aus Meseing gemacht. Von

ὄρει(-γαλκος), ου, ὁ (eig. Bergers) Kupferlegierung (Messing?).

ὄρεκτός 3 (ὄρέγω) ep. sp. (vor)gestreckt.

ὄρεξίς, εως, ἡ (ὄρέγω) das Verlangen, Begierde.

ὄρεο-κόμεος, ου, ὁ u. ὄρεοικ- (ὄρεος u. κωλέω) Maultiertraiher.

ὄρέομαι (ep. poet. = ὄρηνμαι) sich aufmachen, eilen.

ὄρεοπολέω (ὄρεο-πόλις, πέλομαι) sp. auf Bergen umherschweifeln.

Ὅρεσθιον, ου, τό u. Ὅρεστέιον St. im südlichen Arkadien. — Ὅρεσθίς, ἴδος, ἡ Gebiet derselben.

ὄρεσι-τροφος 2 (W. τρεφ) ep. = ὄρει-τραφής.

ὄρεο-κούς 2 aus -κους poet. } (W. κει, κέμαι) in den

ὄρεο-κῶος 2 ep. } Bergen liegend od. sich aufhaltend.

ὄρεσι-βάτης, ου, ὁ poet. = ὄρει-βάτης.

ὄρεσι-γόνοος (W. γεν) poet. berggeborena.

ὄρεσι-νόμος 2 poet. = ὄρει-νόμος.

Ὅρεσταί, ὦν, αἱ epirotischer Stamm.

ὄρεστέρος 3 (ἄρεστικός) s. ὄρενός.

Ὅρεστῆς, ου, ὁ (zu ὄρος) S. des Argamemnon u. der Klytaimnēstra, rächt seinen von Agisthos u. Klytämim in extra erschlagenen Vater. — αἰγ. Ὅρεστεῖος 3; Ὅρεστεια, ας, ἡ Orestie, Trilogie des Aischylos.

ὄρεστιάς, ἄδος, ἡ (ἄρεστικός, ὄρος) ep. bergbewohrend.

Ὅρεστίς, ἴδος, ἡ Gegend in Epeiros.

ὄρεσφι ep. gen. u. dat. sp. u. pl. v. ὄρος.

ὄρετός, εως, ὁ sp., ep. ὄρετός (ὄρος, also Bergtie) Maultier.

ὄ-ρεχθῶ (δ προθη u. ῥόχθος) ep. poet. hnk. röheln, brüllen, laut tönen, pochen, βῆες, ὀλίσσαο, καρδία.

ὄρεω n. ὄρηται s. ὄραω.

ὄρεω-κόμος, ov, ὁ n. ἄρεο-κόμος.

ὄρη ion. = ὄρα, ὄρηξ dor. = ὄραξ, ὄρημι kol. = ὄραω.

*ὄρθ-ἀγώρας, ov, ὁ Flötenspieler aus Theben, Lehrer des Epameinondas.

ὄρθαι ep. inf. aor. 2 med. v. ὄρνυμι.

ὄρθεύω = ὄρθωσιν pflegen E Or 405.

*ὄρθη, ης, ἡ St. in Thessalien (Perrhaïhien).

ὄρθην n. ὄρθός.

*ὄρθία, ας, ἡ Beiname der Artemis in Lakonien.

ὄρθιᾶζω (ὄρθιος) poet. laut schreien. Dav.

ὄρθιασμα, ατος, ὁ poet. laut erhebene Stimme, Schrei, Ruf.

ὄρθιος ὁ 2 (ὄρθός) 1. emporgerichtet, aufrecht, senkrecht, ὀμῶς; subst. τὸ ὄρθιον Abhang, πρὸς τὸ ὄρθιον ἐκβαίνειν emporklimmen, ἴνα πρὸς ὄρθιον ἠεργαίω; adv. ὄρθιον u. ὄρθιάδω aufwärts. 2. geradeaus gehend. 3. hoch, laut, hell, ἦσε... ὄρθα. 4. in der Militärsprache sind ὄρθιος λόχοι Sturmkolonnen, die mehr Tiefe als Breite, dann Abstand voneinander haben, ὄρθίως ποιεῖσθαι (προεστ) τοῖς λόχοις, ἀπεν τῶν λόχων ὄρθίως kolonnen weise anstellen, marschieren lassen.

ὄρθό-βουλος ὁ 2 (W. βουλή) poet. recht ratend.

ὄρθο-γώνιος ὁ 2 (γωνία) ep. rechtwinklig; subst. τὸ ὄρθογώνιον Rechteck.

ὄρθο-δαής ὁ 2 (δαίμων) poet. wohl kundig.

ὄρθο-δικτιος ὁ 2 poet. streng gerecht.

ὄρθο-δικῆς der. = -κης, ov, ὁ poet. gerecht richtend.

ὄρθο-δικος ὁ 2 (δικαίω) ep. das Recht hütend.

ὄρθοδρομέω (ὄρθο-δρομῶς v. ὄρθος u. δρομεῖν) grad- aus laufen.

ὄρθοπέτα, ας, ἡ (*ὄρθο-πέτῃ, πέτος) richtige Sprache e. d. Aussprache.

ὄρθο-θηρῆ, τηρος, ὁ, ἡ poet. haarsträubend.

*ὄρθο-κορυβάντιοι, ov, of medizinische Völkerschaft.

ὄρθο-κραίρος ὁ 2 (κρατρά Spizze) ep. mit emporragendem Gehörn, βόες, mit emporragenden Schnäbeln, hehsgehöchelt, νηξ.

ὄρθο-κράνος ὁ 2 (κρανίον) poet. hochgewölbt, hochragend.

ὄρθολογία, ας, ἡ (ὄρθο-λόγος, λέγω) das richtige Reden, περί η.

ὄρθομαντεία, ας, ἡ poet. rechte Weissagung.

ὄρθο-μαντις, εως, ὁ poet. rechter Weissager.

ὄρθο-νόμος ὁ 2 (νόμος) poet. recht verteilend, recht waltend.

ὄρθο-πάλη, ης, ἡ ep. das Ringen im Stehen.

ὄρθοποδέω (ὄρθο-πους) NT aufrecht wandeln.

ὄρθο-πολις, εως, ὁ, ἡ poet. Städte aufrecht erhaltend, lenkend.

ὄρθο-πους, οδος, ὁ, ἡ poet. mit geraden Füßen, eteil.

ὄρθός ὁ 3 (aus *ὄρθός, si. ἄρθωσις aufrecht) 1. aufgerichtet, aufrecht, τειχός, ὄρθον ἰσθάνω aufrecht schaffen, ὄρθον ἰσθάνω sich gerade aufrichten. 2. gerade, ὄδος, γωνία, ὄρθην (sc. ὄδω) geradeaus, geradewegs, δι' ὄρθης geraden Laufs, glücklich, πρὸς ὄρθός τινι rechtwinkelig auf etw. los. 3. übertr. recht, richtig, wahr, ἀγγελος, λίγος, πολεμία normal. 4. subst. ἡ ὄρθή (sc. πτώσις) Nominativ. 5. adv. ὄρθως a. auf die rechte Art, recht, richtig, wahr. λέγειν. b. passend, schicklich, gerecht, ἔχειν recht, richtig sein.

ὄρθο-στάδην adv. (ἰσθάναι) poet. geradstehend, aufrecht.

ὄρθοστάδιον, ov, τὸ poet. gerade herabfallender, (ungegründeter) Leihrock.

ὄρθο-στάτης, ος, ὁ (ἰσθάναι) poet. der Aufrechtstehende 1. abgesetzter Pfeiler. 2. eine Art Opferkuchen.

ὄρθο-στατος ὁ 2 poet. aufrecht gestellt.

ὄρθότης, ητος, ἡ (ὄρθός) 1. gerade, aufrechte Stellung. 2. Richtigkeit, Wahrheit.

ὄρθοτομέω (*ὄρθο-τόμος, τήνω) NT recht schneiden, richtig zutellen.

ὄρθώω (ὄρθός) I. act. gerademachen. 1. in die Höhe richten, aufrichten, ἀνάγω, erheben, auführen, ποῦδ τοῦ τεύχους. 2. übertr. emporbringen, fördern, zu Ansehen bringen, τινά, τι; insbes. ermutigen, erheitern.

II. pass. 1. empor- od. geradegerichtet werden, sich aufrichten, sich erheben, ὄρθωθείς aufrecht stehend. 2. a. glücklich verstaten gehen, Erfolg haben, gelingen. b. seine Richtigkeit haben, wahr sein.

ὄρθρεύω u. med. poet. ep. } (ὄρθρος) frühmorgens auf-

ὄρθρίζω NT } stehen u. eu jem. gehen, πρὸς τίνα.

ὄρθρινός ὁ 3 ep. NT } (ὄρθρος) frühmorgens.

ὄρθριος ὁ } (ὄρθρος) frühmorgens.

ὄρθρο-γύη, ης, ἡ (γυώω) poet. die frühklagende = Schwalbe.

ὄρθρος, ov, ὁ (vgl. si. vordahc erhebt, macht wachsen) Morgendämmerung, früher Morgen, ἀνα ὄρθρος, (πει) ὄρθρον am frühen Morgen; πρὸς, περί, παρ' ὄρθρον gegen Morgen.

ὄρθ-ώνυμος ὁ 2 poet. mit rechtem, wahren Namen.

*ὄρθωσία, ας, ἡ Beiwort der Artemis in Lakonien.

ὄρθωσις, εως, ἡ (ὄρθωσι) Leitung, Rettung, Erfolg, Glück.

ὄρθωτήρ, ητος, ὁ (ὄρθωσι) poet. Aufrichter, Retter, Helfer.

*ὄρθιανών, ωνος, ὁ Froschname. Ven

ὄρθιανός (-ων), ov, ἡ (τὸ) bitter schmeckendes Kraut, Doeten, übertr. βλέπων ὄρθιανόν saner blickend.

ὄρθιγνώματ s. ὄρεγμα.

ὄρθιγνός ὁ 2 poet. berggeben.

ὄρθίζω, ion. οὐρθίζω (ὄρος) I. act. u. pass. 1. tr. a. die Grenze bestimmen od. bilden, begrenzen, trennen, τι u. τινά, πρὸς von etw., ἀπὸ τινος. b. übertr. festsetzen, bestimmen, ῥαρκάζω eine Mahlzeit (z. B. für die Armen) im bes. definieren, ἐπιπέδους ὠραμένους εἰν (δν).

2. intr. angrenzen, πρὸς τι.

II. med. 1. für sich als Grenze einsetzen, στήλω.

2. bei sich bestimmen, definieren, τι τινι etw. durch etw., mit dopp. acc. etw. für etw. erklären.

F. fut. ὄρωσιν usw., adj. verb. ὄρωσίνον.

ὄρθικός ὁ 3 (ὄρθός) zum Maultier gehörig, ζῷος Maultiergespann.

ὄρθινω (aus *ὄρθινω, vgl. ὄρ-νιμι) ep. poet. in Bewegung setzen, erregen, πότινον, θεγνόν.

F. aor. ὄρθω, med. ὄρθιανο, pass. ὄρθιάνην (ep. ὄρ-).

ὄρθον, ov, τὸ (ὄρος) 1. Grenze, pl. Gebiet. 2. Schiffslagerplatz.

ὄρθος ὁ 3 (ὄρος) die Grenze betreffend, Ζεὺς Schützer der Grenze.

δρῖσμα, ατος, τό poet., ion. οδρῖσμα (δρῖζω) Grenze, γῆς.

δρῖσμός, ος, ὄ (δρῖζω) sp. Begrenzung. a. Proszwelta, d. h. Niederlegung einer Geldsumms vor Gericht, die der varlor, welcher verurteilt wurde. b. Bestimmung, Obereinkommen, πρὸς τινα εἰς τι mit jem. an etw.

δρῖστῆς, ος, ὄ (δρῖζω) sp. Grenzbestimmer, Landvermesser. Dav.

δρῖστικὸς ὅ sp. begrenzend; εὐθετ. ἡ δρῖστικῇ Ἰνδικτικῇ.

'Ορκα, γς, ἡ Nordspitze Schottlands.

δρῖκάνη, γς, ἡ (δρῖκος) poet. 1. Umsäumung, pl. Gefängnis. 2. Einschließung.

δρῖκῆσι für δρῖκραι sagt der Skythe bei Ar.

δρῖκῆτομος poet., ion. δρῖκῆτ- (δρῖκα-τόμος, τῆμον) unter Edelleistung ein Bündnis schließen, τινὶ mit jem.

δρῖκίζω (δρῖκος) 1. schwören lassen, vereidigen, πρὸ 2. NT beschwören, πρὸ τι jem. bei etw.

δρῖκιον, ου, τό, gew. pl. 1. Eid 2. eidlicher Vertrag. 3. Schwurunterpfand (Opfertiere). neutr. von δρῖκος ὃ den Eid betreffend. 1. vereidigt, durch einen Eid gebunden. 2. beim Eid anrufen, Schützer des Eides, Ζεὺς. Von

δρῖκος, ου, ὄ (δρῖκος) 1. Eid, pl. Gelübde, μῦθος, νεσπερός, τινὸς bei jem., δρῖκος γίνονται, δρῖκος ἀνίνα ἄλλήλοισ, δρῖκος ἔδοσαν καὶ ἔλαβον gegenseitig schwören, (ἀπο-)λαμβάνειν παρὰ τινος entgegennehmen, abnehmen, ἐπελαύνειν, προσάγειν τινὶ jem. zuschieben, κατὰ τοὺς δρῖκους den Eid gemäß, παρὰ τοὺς δρῖκος zuwider, δρῖκα, οὐκ ὄρω εἰδlich, κοινὸς δρῖκος Eid im Namen des Staates. 2. Gegenstand, bei dem man schwört, Eidessenzeu, Eidensrücher (für die Götter die Styx, für die Menschen bes. Zeus). 3. personif.: S. der Eris, Diener des Ζεὺς δρῖκος. Dav.

δρῖκος schwören lassen, vereidigen, πρὸ, εἰς τινα auf jem., πίσσει μεγάλας unter feierlichen Beterungen, πρὸ δρῖκος jem. einen Eid abnehmen.

δρῖκωμα, ατος, τό poet. Eidschwur. Dav.

δρῖκωμοσία, ας, ἡ (δρῖκωμοσίας) NT = dem vorigen.

δρῖκωμόστον, ου, τό (δρῖκωμοσίας) sp. Ort, wo ein Vertrag od. Bündnis beschworen wurde.

δρῖκωμοτής (δρῖκωμοτής, δρῖκος ἀνέναντι) poet. sp. einen Eid schwören, πρὸ bei jem., πρὶν jem., πρὸ τι bei jem. etw. beschwören, ὡς τινος für jem.

δρῖκωτής, ος, ὄ (δρῖκώ) der schwören läßt, Vereidiger.

δρῖμαθός, ος, ὄ (δρῖμος, εἰρω) zusammenhängende Reibe, Kette, Schwarm.

δρῖμαίνω (*δρῖμαίνω, δρῖμη) ep. poet. 1. bin und her bewegen, übertr. im Geiste bewegen, erwägen, überlegen, τί od. indir. Frage: εἰ (ῖ) — ἤ, ἵκως. 2. trachten, begehren, beabsichtigen.

F. aor. δρῖμηνα.

δρῖμάς, ion. auch δρῖμέω (δρῖμη) I. act. 1. tr. in Bewegung setzen. a. πρὸ antreiben, vordringen machen, εἰς πτόλιμον, εἰ τινα, mit inf.; pass. ange- trieben, angeregt, bewegt werden, von jem. τινός, ἐπὶ, πρὸς τινος. b. τί ἐρρεγειν, πόλιμον, ὄδῶν u. σπαρτίας antreten od. beginnen; pass. ὀρῖμαθι πλαγὰ der Schlag wurde geführt. 2. intr. losstürzen.

a. (mit u. ohne δρῖμη) sich in schnelle Bewegung setzen, sich auf etw. losbewegen, aufbrechen, absegen, vorrücken, abs. ὄδῶμα δ' ὀρῖμεισε Ἰχθάλειος II, u. εἰ τι τινα, εἰς τι, εἰς τό δάκτυλον, παρά τινα, ἀντίος, πρόσθεν, τὴν ἀνω ὄδῶν. b. übertr. sich anschließen, beginnen, mit inf., beabsichtigen, begehren, trachten nach, mit inf. II. med. 1. sich in schnelle Bewegung setzen, vordringen, aufbrechen, eilen, εἰς u. ἀπὸ τινος, ἐπὶ, ἐκείθεν, ἐντρεθεῖν, ὄθεν, übertr. ἀκ' ἑλασσόνων ὀρῖμαίνοντας mit geringeren Mitteln ausgerüstet; insbes. a. von einem militärischen Standpunkt aus operieren. b. hervorgehen, übergehen, ἐκ παλῶν εἰς ἄλλων. 2. sich anschließen, mit inf., mit pt. ὀρῖμησθε εὖ δὴδῶτον εἰ will dir zeigen.

F. act. fut. δρῖμῶμα usw., pass. pf. 3 pl. ion. δρῖμά- ται; med. fut. δρῖμαίσομαι, aor. ὀρῖμήθη, selten ὀρῖμαίσομαι.

δρῖμάτ, ἡς, ἡ buk. = δρῖμά.

'Ορμενίδης, ος, ὄ S. des Ormenou (Amyntor, Ktenia).

'Ορμένιον, ου, τό St. im thessalischen Magnesia.

δρῖμενος s. δρῖμη.

δρῖμέω u. med. (δρῖμος Ankerplatz) 1. im Hafen vor Anker liegen, ankern, abs. u. πρὶ, ἐν τινα, παρὰ u. πρὸς τι bei, an etw. 2. übertr. sich stützen anf, ἐπὶ ἄνωκτος, ὄθεν ἐπὶ τῆς ἀντῆς (sc. ἀνωκτος) ὀρῖμει τοὺς πολλοὺς hat nicht auf denselben Grund wie

δρῖμη, γς, ἡ (vgl. al. adfmas das Fließen, adfati fließt, ahd. u. nhd. sturmt) 1. Anlauf, a. Andrang, Angriff, ἐμὴν ποτιδόμενος δρῖμῆν II, θηρός, κίνατος, πηρός, εἰς δρῖμῆν ἔγχεος εἰδῖν in die Schwweite des Speeres kommen. b. Aufbruch, Anmarsch, Zug, ἡ ἐπὶ βασιλεία δρῖμη, ἐν τῇ δρῖμη παρόειν mit der Abreise eilen. 2. übertr. Antrieb, Trieb, Elfer, Begierde, Drang, Bestreben, δαμονία, τοῦ δρῖμου, τοὺς στρατιώτας δρῖμη ἐπέκεσε mit inf. befel, μὴ δρῖμη einhellig.

δρῖμημα, ατος, τό (δρῖμά) ep. sp. 1. Gemütsreggung, Angst, 'Ελέγος. 2. heftige Bewegung, Sturz.

δρῖμητήριον, ου, τό (δρῖμά) Ausgangspunkt, Stütze- punkt, abs. u. πρὸς τι zu etw.

δρῖμητικός ὃ (δρῖμά) nach etw. begebend, ὄναμος Begehungsvermögen. — odv. -κῶς; ἔχον πρὸς τι Trieb haben zu, angetrieben begehren.

δρῖμάτ, ἡς, ἡ (δρῖμος I) poet. sp. Angelschnur.

'Ορμαί, al alter Name für Formiae in Latinn.

δρῖμίζω (δρῖμος II) 1. act. a. in den Ankerplatz od. Hafen bringen, vor Anker legen, ναῦν, ἐκ' ἐνθάδην, ἐκ' ἀνωκτος. b. in eine sichere Lage bringen, befestigen, τί. 2. med.-pass. in den Ankerplatz einlaufen, anlegen, u. zw. εἰς τι, ἐν τι παρὰ τι, ἐπὶ u. πρὸς τι. F. fut. δρῖμάω, aor. ὀρῖμασθε, cj. I pl. ep. ὀρῖμίσσομεν; med.-pass. fut. ὀρῖμαίσομαι, aor. ὀρῖμαίσομαι, seltener ὀρῖμαίθη, pf. ὀρῖμασθε; adj. verb. ὀρῖμαστός.

I. δρῖμος, ου, ὄ (W. aeg, vgl. εἰρω) Schnur, Kette, Halsband, Kranz.

II. δρῖμος, ου, ὄ (zu δρῖμη, eig. Auslauf) Ankerplatz, Hafen, Rhede, ὄμιον ποτιδῶν vor Anker geben.

ὀρῖμαίετον, ου, τό boiot. = ὀρῖμῖον.

'Ορνεαί, ep. -ειαί, ὶων, al St. im nordwestlichen Argolis. — 'Ορνεάτης, ion. -ῆτης, ου, ὄ Einw.

ὄρνειον, ον, τό (im ὄρνις) Vogel.
ὄρνιθ-αρχος, ον, ὁ poet. Vogelfürst.
ὄρνιθεὺς 2 vom Vogel, vom Huhn, κρέν Geflügel.
ὄρνιθειστής, οσ, ὁ (ὄρνιθών) poet. Vogelsteller, Vogelfänger. Dav.
ὄρνιθειτική, ἡς, ἡ (sc. τέχνη) Kunst, Vogel zu fangen.
ὄρνιθεὺς (ὄρνις, ὄρνιθ-ος) Vogel fangen.
ὄρνιθίας, ον, ὁ rauher Nordwind im Frühjahr, gegen den die Zugvögel anfliegen.
ὄρνιθικός 3 (ὄρνις) sp. die Vögel betreffend.
ὄρνιθιον, ον, τό, demin. v. ὄρνις, ion. sp. Vögelchen.
ὄρνιθό-γονος 2 (W. γεν) poet. dem Vogel entsprossen.
ὄρνιθο-θήρας, ον, ὁ poet. Vogelsteller, Vogelfänger.
ὄρνιθο-κόμος, ον, ὁ (κομῆς) sp. Vogelwärter.
ὄρνιθομανέω (ὄρνιθο-μανής, μαθημα) poet. ein Vogelmann sein.
ὄρνιθο-σκόπος 2 (σκοπέω) poet. die Vögel beobachtend, σκοπός Sitz des Vogelschauers; subst. ὁ sp. Vogelschauer, Augur.
ὄρνιθοτροφία, ἡς, ἡ (ὄρνιθο-τροφός, τρέφω) sp. Geflügelzucht, Hühnerzucht.
ὄρνις, ἄος, ὁ, ἡ (aus *ὄρνις v. ὄρ-νιμη, vgl. got. orn, ahd. oro, nhd. Aar) 1. Vogel jeder Art. 2. Hahn, Huhn; pl. a. Hühner, Federvieh. b. Vogelmarkt. 3. Weissagenvogel, nberh. Vorbedeutung.
F. acc. ὄρνιν, pl. nom. ὄρνιθες, dat. ὄρνιαι, acc. ὄρνιδας, ὄρνις u. ὄρνις; ion.: acc. σγ. ὄρνιθα, dat. pl. ὄρνιθεοσσι; dor. kol.: σγ. γεν. ὄρνιχοσσι, acc. ὄρνιχα, pl. gen. ὄρνιχων, dat. ὄρνιχέσσι, ὄρνιχιν.
ὄρνιχο-λόχος, ον, ὁ (λόχος) dor. poet. Vogelfänger.
ὄρνιχον u. ἄ. s. ὄρνις.
ὄρνιμι u. ὄρνύω (W. ὄρ, vgl. ῥομίω, lat. orior, origo) ep. poet. 1. nct. in Bewegung setzen, bewegen. 2. lebende Wesen: a. sich erheben lassen, aufsteigen, aufreiben, aufwecken; gehen machen, antreiben, πῶδ ἐπί τινι, ὄρνιμι πῶδος, πῶδ τινι jem. gegen einen. b. erregen, anfeuern, ermuntern, aufreizen, auch mit inf. 2. Zustände u. Sachen: erregen, veranlassen, anstiften, vorbozen, ἔρρι, γόον.
II. med. mit pf. 2 nct. (aor. 2 nct. selten intr.) sich bewegen, in Bewegung gesetzt werden. 1. in Bestärkung, in Verwirrung gehraucht werden od. geraten, abs. od. τῶδ πῶδος. 2. sich erheben, sich anmachen, losströmen, ὄρρι, ὄρρι auf!, von Sachen: hersegen (νῆδος), vorwärtsfliegen (δοξά). 3. sich anschliessen, anfangen, mit inf., von Sachen: anheben, entstehen, ausbrechen, beginnen, βῆθ δ' ὄρρισεος ὄρρισι II.
F. pr. imp. ὄρνιθι, inf. ὄρνιθίμενοι, fut. ὄρριαι, aor. 1 ὄρριαι, iter. ὄρριαισθε, cj. 1 pl. ὄρριμεν u. ὄρριμεν, inf. ὄρριαι, nor. 2 redupl. ὄρρισε; med. ὄρνιμι, impf. ὄρνιμι, fut. ὄρριμαι, nor. 2 ὄρριμι, ὄρριμι, cj. ὄρριμαι, Wurzelnor.: ὄρρι, imp. ὄρρι, inf. ὄρρι, pl. ὄρριμεν, gemischter aor.: imp. ὄρρι, κτεθ. ὄρρι, pf. nct. ὄρριαι, pl. pf. ὄρριαι u. ὄρριαι, pf. nct. ὄρριαι mit Präsenstbed., cj. ὄρριαι, adj. ενθ. ὄρρι, cj. ὄρριαι.

***ὄροβάντις**, ἄος, ἡ St. in Lidien.
 ***ὄροβιαί**, ὄν, nī St. an der Westküste Kubojas.
 J. das Dorf Rovina.

ὄροβος, ον, ὁ (aus ἔροβος, vgl. ἐρέβαντος, lat. eruvum) Kiehererbse.

ὄρόγυια, ἡς, ἡ poet. = ἄρρυια.

ὄροδαμνίς, ἄος, ἡ hak. Zweiglein. demin. v.

ὄροδαμνος, ον, ὁ sp. Zweig.

ὄροθεσία, ἡς, ἡ (*ὄρο-θέτης, τίθημι) NT geestate od. gezogene Grenze.

ὄροθύω (vgl. ἐροθύω) ep. poet. 1. erregen, antreiben. 2. med. sich erheben, ὄρριαι.

F. impf. act. ep. ὄροθύω, aor. imp. 2 σγ. ὄροθύων, impf. pass. ὄροθύοιτο.

ὄρομαί med. (zu ὄρριαι) ep. wsehen, achthaben, die Aufsicht führen.

F. impf. ὄρομαι, pl. pf. ὄρομαι.

ὄρο-μᾶλλίδες, ὄν, af dor. = ὄρομᾶλλες (ὄρος u. μᾶλλον, Bergspfel) wilde Äpfel.

ὄρομένος pl. aor. 2 v. ὄρριμαί.

ὄρόντις, ἡ, od. -της, ον, ὁ 1. vornehmer Ferser, wegen wiederholten Verrates von Kyros bingerichtet. 2. Schwiegersonn Artaxerxes II, Satrap von Ostarien.

ὄρος, ὄος, τό, ep. ion. οὔρος, hak. ὄρος (vgl. ai. ῥε-eds hoch, u. ὄρριμαί) Berg, Gebirge, Anhöhe, Κυλάληος ὄρος, τό εἰς τό πῆλον ὄρος in die Ebene sich erstreckendes Gebirge.

F. ep. dat. pl. ὄροσσι, gen. u. dat. ὄροσιν.

ὄρος, ον, ὁ, ion. οὔρος (nur Differenzierung von dem vorigen, nach andern zu ἔρος) 1. Grenz, Grenzpfahl, Grenzstein, ὄνδ τό καί ὄρος ὄροσίουσ Hypothekenstein auf einem Grundstück mit Angabe der Schuldsomme. 2. übertr. a. Schranke, Maß, τῆς ὄρος. b. Ziel, Ende, τῶν ἀμαρτημάτων, Zweck. c. Richtschnur, Regel. d. ep. Begriffsbestimmung, Definition. e. sp. Glied einer Reihe (meth.).

ὄρός, οσ, ὁ (vgl. ai. sru-ε- fließend, lat. serum Molken) währige Flüssigkeit, Molken.

ὄροσάγγαι, oi (pers. Wort = Wohltäter) ion. poet. Adjutanten des Königs.

ὄρο-τύπος 2 (τύπος) poet. den Berg schlagend, Bergtrümmer mit sich reisend, ὄρογ.

ὄροῦμαι fut. med. v. ὄρριμαί.

ὄρούω (W. ὄρ, vgl. ὄρριμαί) ep. poet. sp. aufspringen, losströmen, ἀπό u. ἐκ τῶος, ἐς u. πρὸς τῆ, ἐπί τινι.

ὄροφή, ἡς, ἡ } (ἐροφή) Dach, Decke, im bes. bei

ὄροφος, ον, ὁ } zeichnet ὄροφι Zimmerdecke, ὄροφος Decke von Stroh od. Rohr, Dachsehbilf. Dav.

ὄροφίας, ον, ὁ poet. unter dem Dach, Haus-

ὄρριαι ep. = ὄρριαι.

ὄρριαιον, ον, τό kol. = ἐρριαιον.

ὄρριη, ἡος, ὁ ep. poet., kol. ὄρριη, dor. ὄρριη (zu ἔρριαι sich bewegen) Zweig, Stengel, Stock.

ὄρρι-πύγιον, ον, τό (πυγί) poet. sp. Bärzel, Schwanz der Tiere. Von

ὄρριος, ον, ὁ (aus *ὄρριος, vgl. ὄρρι, ὄρριαιος, ahd. ara) poet. Steil, Geröll.

ὄρριδέω, ion. ἄρριδέω á priv. u. *ῥόδος Kraft, Mut v. ὄρριμαί) schaudern, fürchten, πῶδ, τί, τῆς u. πρὸς τῶος, inf., mit folg. μι.

F. aor. ὄρριδέω, ion. ἄρριδέω.

ὄρριδία, ἡς, ἡ ion. ἄρριδία, Angst, Furcht, abs., ἐν ὄρριδία ἔρρι u. etw. fürchten, πρὸς τῶος od. mit folg. μι.

δρσας, **δρσασκε**, **δρσσο**, **δρσσε**, **δρσο** u. **δρσνμ**.
δρσί-αλος 2 (**δρσνμ** u. **δλς**) poet. moeraufwählend.
δρσί-βιάχης dor. = -**χης** u. δ poet. Bacchenerreg.
δρσί-κτυπος 2 poet. donnererregend.
***δρσί-λοχος**, **ου**, δ 1. S. des Alpheios, Kōn. v. Phera; in Messenien. 2. sonstiger Mannesname.
δρσί-μαχος 2 (**μάχη**) poet. schlachterregend.
δρσί-νεφής 2 (**νέφος**) poet. wolkenerrögend.
δρσο-θύρη, **ή** (vgl. **αι. rēsi-s** hoch) ep. Hochtür, welche vom Männersaal in den Korridor (**λαύρη**) u. von da in den Hof führte.
δρσολοπέω u. -**πέω** (**δροσολοπος** stürmisch) poet. beunruhigen, kränken, reisen; **pass.** in Angst geraten, **ἀμφί τινι** um jem.
δρσός lat. = **ἀρόος**.
δρσο-τρίαινα, -**τριάινης**, **ου**, δ (**δρσνμ** u. **τρίαινα**) poet. Dreizackschwinger (= Poseidon).
δρσω, **δρσσομεν** u. **αι. δρσνμ**.
δρτάξω, **δρτή** ion. = **έσρω**.
δρτάλχος, **ου**, δ (**δρτάλιος** u. **δρσς**) poet. Tierjunges, junger Vogel.
***δρτυγία**, **ας**, **ή** 1. fabelhafte Insel im Westen. 2. Insel bei Syrakus. 3. Beiname der Artemis.
δρτυγο-θήρας, **ου**, δ (**θηρὰ**) Wachtelfänger.
δρτυγο-μήτρα, **ας**, **ή** (**μήτηρ**) poet. Wachtelmutter, komischer Beiname der Leto.
δρτυξ, **ννος**, δ (**δρτυξ**, **vgl. ai. vortakus**) Wachtel.
δρτύανω (**έδρτύανω**) auspicien, **θύων** ausshanchen, *A. G.* 1388.
δρτυμα, **ατος**, τό (**δρτύμα**) gegrabene Vertiefung, Grube, Tunnel; **occas.** in Athen = **βλαστρον**, δ **έπι τω δρτύματι** u. δ **έπι τω δρτύματι** Henker.
δρύα, **ης**, **ή** (**αι. vřih**) Reif sp. Reis.
δρυκτός 3 (**δρτύμα**) gegraben, ausgegraben.
δρυμαγδός, **ου**, δ (**κν δρτύματι**) ep. Getöse, Lärm.
δρύεις, **εως**, **ή** (**δρτύμα**) das Graben.
δρυσ, **ου**, δ ion. Gazellenart in Libyen.
δρύσσω, **αιτ.** -**τω** (**aus *δ-ρύσσω**, vgl. lat. **cor-rugus** Kanal, Stollen, **ar-rugiac** Stollen u. Gänge im Goldbergwerk, **ruga** Ruzsel) 1. graben, aufgraben, räprou. 2. a. nach etw. graben, ausgraben, **πύλι**, **med.** für eich ausgraben lassen. **δ.** durchgraben, durchstechen **ε.** eingraben, verscharren.
F. fut. **δρύσει**, **αορ.** **δρύσει**, **pf.** **δρύσειν**; **pass. pf.** **δρύσεισθαι**, **plappf.** **δρύσεισθην**, **αορ.** **δρύσεισθην**, **fut.** **δρύσεισθωμαι**; **adj.** **verb.** **δρύσειός**; ep.: **αορ.** **αιτ.** **δρύσει**, **ej.** 1 pl. **δρύσειμεν**; ion. **plappf.** **pass.** **δρύσεισθην**; ep. **pf.** **pass.** **δρύσεισθαι**, **plappf.** **δρύσεισθην**.
δρσανέμμα, **ατος**, τό poet. Verwaisung. Von **δρσανεύω** poet. 1. **αορ.** Waisen erziehen. 2. **pass.** verwaist sein, als Waise leben.
δρσανία, **ας**, **ή** (**δρσανός**) Verwaisung, Waisenstand.
δρσανίζω poet. 1. **αορ.** zur Waise machen, herablen, **πύλι** πινός. 2. **pass.** verwaist sein; **έκ θυβυ** von Vater u. Mutter her, beraubt sein, **βίω**.
F. pf. **pass.** **δρσανίσσω**.
δρσανός 3 n. **δρσανός** 3 (lat. **orbus**, **got.** **arbi** das Erbe) 1. verwaist, uralten, **ήμας** Tag (Schicksal) der Verwaisung. 2. beraubt, ermangelnd, **πινός**.
δρσανιστής, **ου**, δ (**δρσανίς**) poet. Waisenpfleger, Vormund.
δρσανο-φύλαξ, **ακος**, δ = dem vorigen.

***Ορφεο-τελεστής**, **ου**, δ (**πέλας**) ep. der in die Mysterien (des Orpheus) Einweihende.
***Ορφεύς**, **έως**, δ S. des Kōn. Ogiagos von Thrakien u. der Muse Kalliope, berühmter Sänger. — **adj.**
***Ορφεος** 3 u. ***Ορφικός** 3.
δρφνατός 3 ep. poet. dunkel, finster. Von **δρφνη**, **ης**, **ή**, dor. -**νᾶ** (vgl. **ai. agr. corp**, **corp**, **ahd.** **ērf** dunkelfarbig, schwärzlich) poet. ep. Finsternis, Dunkel.
δρφνινός 3 dunkelrot.
δρφώς, **ωί**, δ poet. Seefisch.
δρφαμος, **ου**, δ (**δρφα**) ep. poet. Anführer, Herrscher, Gebieter.
δρφατος, **ου**, δ (**δρφα**) ep. Pflanzung, Garten, **φυτῶν** Baumgarten.
δρφέμα d. m. (vgl. **ai. rghāyati** er beb't, tobt) hüpfen, springen, **tanzen**, **abs. n. τι, παρέρηνη**, **την καρκαίαν**, **τό Πελοπόν** (**εο. δρφμα**); **übertr. δρφμα καρκία** φόβος klopf, zittert. — **αορ.** **δρφέω** tanzen od. hüpfen lassen (selten).
F. fut. **δρφήσομαι**, **αορ.** **δρφήσομαι**; ion. **impf.** 3 pl. **δρφήστων**.
δρφηδόν **αδα.** (**δρφα**) ion. der Reihe nach, Mann für Mann.
δρφηθμός, **ου**, δ ep. **sp.**, **δρφημα**, **ατος**, τό poet., **δρφησις**, **εως**, **ή**, **δρφησιμός**, **ου**, δ poet., **δρφηστιός**, **εως**, **ή** ep. poet. **sp.** (**δρφήματα** das Tanzen, **Τανα**, **bes. Reigentanz** (**αιτ. v. δρφήσις** ep. **δρφήσις**).
δρφηστήρ, **ηρος**, δ ep. } (**δρφήματα**) Tänzer.
δρφηστής, **ου**, δ }
δρφηστικός 3 (**δρφήσις**) zum **Τανα** gehörig; **ή δρφήστική** (mit u. ohne **έρινη**) Tanzenakt, Pantomimik.
δρφηστο-διδασκαλός, **ου**, δ Tanzlehrer, **Τανα**-meister.
δρφηστομανέω (***δρφηστο-μανέω**, **μάνωμαι**) **sp.** für **Τανα**, **bes. mimischen schwärmen**.
δρφήστρα, **ας**, **ή** (**δρφήματα**) Tanzplatz, insbes. im Theater, Platz vor dem Bühnengebäude, wo der Chor seine Reigentänze aufführte.
δρφηστρίς, **ίδος**, **ή** (**fem.** **u. δρφήστρίς**) Tänzerin.
δρφηστιός, **ή** **ε.** **δρφήσις**.
δρφη-ύλος, **ου**, δ (vgl. **δρφαμος**) poet. Zaunkönig.
δρφηπέδω den Hodensack anfassend **A.**
δρφηπέδων, **ου**, τό, **gew. pl.**, poet. Hodensack, Hodon.
δρφης, **εως**, ion. **ιως**, δ (vgl. **arm. orf**, **ab. ereti** Hodon) Hode.
***Ορχομενός**, **ου**, δ u. ***Ορχομένιος** = **Έρχομενός**, -**ος**.
δρχος, **ου**, δ (vgl. **έρχομαι**, **έρχος**) Baumreihe, Pflanzung, Garten, Weinarten.
δρχωρ, **δρχοει**, **δρχοει** **u. δρσνμ** u. **δρσμαι**.
δρχορέχαια u. **ι.** **αι. δρχο**.
δρχορρηγμα = **ἀρόσσω**.
Ι. δς, **ή** (dor. **ᾶ**), **δ** **I. pros. relat.** (**ai. yā, ya, yād** welcher, welche, welches, der, die, das, einem Demonstrativpronomen wie **οδρος**, **ροσός**) unw. entsprechend, **oft aber ohne dasselbe**, selbst wenn dies in einem anderen Kasus stehen müßte, **bes. in der sog. Attraktion od. Assimilation**, z. B. **μεταδός οδρε** **αίτός έχεις** = **τοσούτα δαε**, **τών έδών εν ήμιν** **έσινεν**. Konstruiert wird es: 1. mit **dem gen.**

part. 2. mit verschiedenen Modie: *ind.*, cf. mit *dv.*, opt. mit u. ohne *dv.*, inf. 3. am Anfang des Satzes ist es öfter — dem lat. *quod* was das betrifft, wenn: *ὅ δὲ ἔργατα, ὃ δὲ ἡμετέριον X.* Lehrreich sind für die Entwicklung dieses Gebrauchs Fälle wie *A 130* *λευστέρε γὰρ τὸ γε πάντες ὁμοί γεράς ἔργετα ἄλλῃ.* 4. es steht kausal für *ὅτι*: *θαυμαστὸν ποιεῖς, ὅς... ὁδὸν ἐδόξας*; konsekutiv für *ὅστε*: *οὐκ ἔστιν ὅτι κωδός, ὅς θανειτ ἔρξ S*; final mit *ind. fut.*: *ὄπλο κτάνω, ὅς ἀμνοῦνται X*; konditional: *τῷ ἀνδρὶ, ὅν ἂν ἐλίσθε, πείσομαι X*. 5. es richtet sich öfter nicht nach dem vorhergehenden, sondern nach dem Nomen im Relativsatz, *φίλον δ μέγιστον ἀγαθὸν εἶναι φασιν.* 6. Wird an einen Relativsatz ein zweites Glied durch *καὶ* od. *ἢ* angeschlossen, so tritt hier demonst. Konstruktion ein: *δοῖν δ' ὅ κ' ἐδόξαι καὶ οὐ κεκαρμημένος ἔλθαι* statt *ὅς* od. κ. *ἔλθαι H.* — adv. 1. οὐ wo, da wo, öfter = dahin wo: *ποτόντες οὐ ἢ μάχῃ ἔγενετο; ἀπ' οὐ, ἐξ οὐ* seitdem. 2. ἐν ᾧ während, selbst nach einem pl., z. B. *τρεῖς ἡμέρας ἐν ᾧ; ἐν οἷς NT* unterlassen. ἦ wo, ἐπ' ᾧ, ἐφ' ᾧ unter der Bedingung daß. 3. διό (δι' ὅ) weshalb.

II. pron. demonstr. = ὄστος, bei *H* häufig, in Prosa in dem Verbindungen *ὅς μὲν — ὅς δὲ* dieser — jener, der eine — der andere, *καὶ ὅς* und dieser, pl. *καὶ* od. *καὶ* *X*, *ὅς* δὲ er aber, *ὅς* καὶ *ὅς* der und der, *ἢ δ' ὅς λέγων.*

F., ep.: gen. sg. auch *δο,* *δοῖ,* *ἐξ,* dat. pl. *οἶα,* *ἕσσι u. ὅς II.* *δος, ἦ,* ὅν pron. poss. der 3. P. sg. — *οἶός,* *οἶός,* *οἶός,* vgl. lat. *suus, eius, suum*) ep. ion. poet. asin. ihr, auch eigen (die Beispiele für *ὅς* als pron. der 2. u. 1. P. sind unsicher).

F., ep.: gen. *οἶα,* acc. *ὄδα,* dat. sg. fem. *ἕσσι (ἕσσι)* mit der ep. Nhf. *ὄός, ἐή, ἐόν* (aus *οἶός,* gen. sg. *ὄδα*) usw.

δοσκιος adv., ep. *δοσάκι* (*δοος*) wie oft, so oft als.

δοσχηή adv. (*δοος*) auf wieviel Arten, auf so viel Arten als

δο-γε, ἦ-γε, ὄ-γε welcher wenigstens, der doch, der ja.

δοσδόμενος kol. poet. = *δοξίμενος.*

δο-έτη adv. Jahr für Jahr, jährlich.

δο-ἡμέραι adv. = *δοαὶ ἡμέραι* (sc. *εἰς*) Tag für Tag, täglich.

δοσία, ας, ἢ, ion. *δοσίη* 1. göttliches Recht, heiliger Brauch, inf. darnach. 2. poet. *δοίας ἔνεκα* den äußeren Scheines wegen. Von

δοσιος 3 u. 2 (aus **δορίος*, vgl. ai. *satyd-s* wirklich, wahrhaft) 1. durch göttliches od. natürliches Gesetz bestimmt od. geboten, *δοαὶ καὶ δοαῖα* göttliches und menschliches Recht. 2. fromm, heilig, gewissenhaft, *χεῖρος οὐχ ὁμοί A.* — adv. *δοσίως*: *ἐχειν τι* jem. nach göttlichem Recht gestattet sein.

Dav.

δοσιότης, ἠτος, ἢ 1. Gottesdienst, *πρὸς θεῶν.* 2. Gottesfurcht, NT Frömmigkeit.

δοστῶα (*δοος*) 1. entschüden, heiligen. 2. med. a. einer Pflicht genügen, *ἀμφί τι.* b. sich rein halten, *σῶμα* in Worten.

ᾠστρις, εἰδος, ὁ ägyptischer Gott. Gemahl der Isis.

ᾠσκιος, ου, ὁ Pl. in Thrakien.

ᾠσκοί, ου, of altitalische Völkerschaft.

δομηή, ἦς, ἢ etk. = *δομή* (W. *δο* in *δοξαι*) Geruch.

δοος 3, ep. auch *δοσος u. ὀσος* (Korrel. zu *τόσος, τοσοῦτος*), wie groß, wie weit, wie lang, wie viel oder: so groß wie usw., im pl. alle weleha.

1. relativ, oft entsprechend einem *τοσοῦτος, ὄστος, πάντες, πάντα, ποῖός,* noch öfter ohne diese: so groß, usw. ... wie, als, z. B. *ἀντοῖ δ', ὄσος ἀδιστοῦ ... εὐχόμεθ' εἶναι, στήριον H.* Konstruiert wird es adjektivisch: *δοον ἦν ἀτόφ σπράττωμα, δοον χρόνον u. δοονπερ χρόνον* wie lange, od. substantivisch: *δοος ἦκεται*, od. mit dem gen. *χώρας δοον ἐπιλόδοιεν X*; zur Verstärkung steht es heim *sup. u. δύνανται*: *δοος ἂν πλειονας δύναντο X. πόλις καταστρέφου* (δοα) möglichst viele *H*, auch ohne *δύνανται*: *πλειονας δοος* möglichst groß, ähnlich *θαυμαστός, ἀπηχανός δοος, ἄλλοτος δοος.* 2. in indir. Fragen: *Πρῶτος θαύμας ἄχληα, ὄσος ἐν ὄλε τ' II.* 3. mit dem inf. = *δοτε* (mit u. ohne vorhergehendes *τοσοῦτος*) eig. groß genug, hinreichend um, soweit, insoweit als: *ἐλπίετω τῆς νικητός δοον σκοταῖα δειλέων X.* 4. ohne Verbum, *δοαὶ ἡμέρας* täglich, *δοαὶ μήνας* monatlich, *δοαὶ νόετας* allnächtlich. — adv. a. *δοον, ὄσων τε,* *δοος* wieviel, wie weit, so weit als, *δοον τόπος* schlussendlich, *μικρόν δοον* eine kleine Weile *NT*, bei Zahl- u. Maßbestimmungen = ungefahr, etwa: *δοον εἴκοσι σταδίων*; heim *comp.* um wieviel: *δοον πέπερος εἰμι σάβην H*, hei *sup. u. δύνανται* zur Verstärkung: *δοον μέγιστον* möglichst groß, *τῆς Ἰασηνάδος δοα εἰδέναι*; *δοον μῖνον* mit inf. nur so weit als, *δοα ἐν τῷ ἀνατει κρηζῶ* insoweit nur (epexegetischer inf.), *δοον ἀπὸ πόλεος ἐνεκεν* nur soweit es das Kriegsgeschrei betraf = nur zum Schein, *δοον οὐκ u. δοον οὐδέπω* nur eben noch nicht, beinahe schon, über ein kleines, *δοον οὐκ ἴδη* fast schon, *δοον δοῦναι* so viel als möglich, *δοα πρὸς τόπος* *δοος* was die Götter betrifft, *οὐχ ὄσον — ἀλλά* nicht allein nicht — sondern. Fälle wie *δοον θάματα, δοον ἐπόθειον* sind zu erklären durch *τόσον δοον ἑκατόν ἐστι πρὸς, εἰς* soviel hinreicht zu.

b. *δοα* heim *comp.* einem *τοσοῦτε* entsprechend: je — desto, manchmal ohne *τοσοῦτε*, vereinzelt ohne *comp.* c. mit Präpositionen: *ἐν δοα* während, *ἐφ' ὄσον* so weit als, *καθ' ὄσον ἦν δυνατός* so weit, insoweit als. *NT* beim *comp.* je.

δοσο-δή 3 ion. irgend wie groß, ein gewisser, auch *δοσο-δήκοτε.*

δοσο-οὖν 3 auch noch so gering, neutr. adv. ion. *δοσον-ὄν* auch noch so wenig.

δοσο-περ, δοη-περ, δοον-περ wieviel eben, wie groß eben, pl. alle welche gerade, soviel eben, nach *τοσοῦτος u. πᾶς* = welche. — adv. 1. *δοσπερ* geradeso wie: *νικτὶ δοσπερ ἡμέρας χηρῶα.* 2. *δοσ-περ* einem *τοσοῦτε* entsprechend od. bei einem *comp.*: am wieviel, insoweit, je.

δο-περ, ἦ-περ, ὄ-περ 1. woloher gerade, ganz od. gerade der woloher, *ταῖρα ἀπερ* ganz dasselbe was, *ἀπερ* *δὴ* was gerade. *ἀπερ* ebenso wie, *δὲ ὄπερ* weshalb gerade. 2. der doch, of *τὸ πάρος περ II* (ep. auch *δοπερ = ὄπερ*; *τῆπερ, τὴπερ, τὸνπερ = ἕπερ, ὄπερ, ὄνπερ*).

δοσπριον, ου, τὸ Hülsenfrucht, bes. Bohnen.

δσσα, ἡ, (aus *Fóμja: έσοs, vgl. lat. vox) sp. poet. 1. Gerührt, Sage. 2. Stimme, Klang, Schall, raίγουs.

3. personif. Botin des Zeus. *Οσσα, ἡ, ὄ (C' *Όsja* zu *όsς*, vgl. Egg.) Berg in Thessalien, J. Κισsανοs. — *adj.* Όσσαίος ὁ.

δσσα, *δσσαίτι* ὁ. ὄσοs u. *δσσαίνω*.

δσσα-τίος ὁ (sp. = δσός) wie *grö*, wieviel.

δσσα, *τό* *δύ*. (aus *δύje, vgl. lat. oc-ulus) sp. poet. Augen.

F. pl. *gen.* δσων, *dat.* δσους.

δσσαύματα *d. m.* (δσσαμα), att. *δσσω* 1. poet. aus einem göttlichen Zeichen ahnen od. vorhersagen.

2. sp. sich bedenken, mit *inf.*

δσσίχος ὁ, *demin.* v. *δσός*, *buk.* wie klein.

δσσομαί *d. m.* (aus *δύsομαί, vgl. δσσε), *nur pr. n. impf.*, sp. 1. im Geiste sehen. a. ahnen, τι. b. *nú* sich vergewissern. 2. kausal: ahnen lassen, τι.

δσσοs sp. u. *δσσοs* kol. = *δσοs*.

δσστάρτιον, ου, τό, *demin.* v. *δστέον*, sp. Knöchelchen.

δσ-τε, sp. aneh *δ-τε, ή-τε* (dor. *ά-τε*), *δ-τε*, auch *δ τε* usw. war irgend, bei *H* noch *göttr.*: *δs άά τε*.

F. sp. *neutr. pl.* auch *τάτε*, *acc. pl. fem.* *τάτσε*.

δστίνος ὁ } knöchern. Von

δστινος ὁ } knöchern. Von

δστίον, ου, τό, *zsgz.* *δστούν* (vgl. ai. *osthón, asthi* = lat. os, ossis) 1. Knochen, Bein, pl. Gebeine *H*.

2. übertr. Gräten der Fische, Schalen der Krebse.

F. *gen. n. dat. pl.* *sp.* *δστέον*.

δστίων n. δστίον, ου, τό *buk.* = *δστέον*.

δσ-τις, ή-τις, ὁ-τι, ὁ τ u. ὁ τ, π 1. allgemein relativ: wer, was immer, jeder der, wer auch nur, ein solcher welcher, mit *ind. cj, opt., opt.* mit *äv*, in Relativsätzen finaler Bedeutung mit *ind. fut.*, auch wie *δs* kausal, konsekutiv, konditional gebraucht, meist zur Bezeichnung eines unbestimmten Gegenstandes, *δs*ter bezieht es sich auf nomina im *pl.*: *δs*τις *δ' άρρανετο, πάντας άπεπέμπετο, δs*τις *άλλος* wer sonst, *δs*τις *δύ* irgendwelcher, wer es auch sei, irgendjener, z. B. *δs*ον *δύ παρεγγύσαστος;*

nach *όs*τω mit *δάβ' tu* übersetzen (ein Mensch derg. art *daβ'*, nach *έs*asoros steht es im *pl.* *όs*ter = *δs*, z. B. *βουδs* *δs*τις. 2. in indir. Frage: welcher, wer, was, *acc. neutr. δs* = warum, weshalb. — *adv.* *έs* *όs*του seitdem, *έs* *όs*τω mit welchem Grundsatz, *δs* beim *sup.* = möglichst, z. B. *δs* *τίς*τα (od. *τάs*) möglichst schnell.

F. *gen.* *δs*τινος, *gew.* *δs*ου, *ήs*τινος, *dat.* *ήs*τι, *gew.* *δs*τι, *ήs*τι, *acc.* *δs*τινα, *ήs*τινα, *δ τ, pl.* *δs*τινες, *δs*τινας, *δs*τινα, *δs*τινα, *δs*τινα, *δs*τινον u. *δs*τινα, *dat.* *δs*τινα u. *δs*τιας, *acc.* *δs*τινας, *δs*τινας; ep.: *δs*τις, *ήs*τις, *δs*τι, *gen.* *δs*τικος, *δs*τιν, *δs*τιν, *dat.* *δs*τιν (auch *zweisilblig*), *acc.* *δs*τινα, *pl. nom. n.* *acc.* *neutr. δs*τινα u. *δs*σα, *gen.* *δs*τινων, *dat.* *δs*τισσι, *acc.* *δs*τινας; ion.: *eg. gen.* *δs*τιν, *dat.* *δs*τιν, *pl. gen.* *δs*τιων, *dat.* *δs*τισι, *fem.* *δs*τισιν.

δσσις-δή ὁ, δσσις-δήςποτε, ion. -κοτε, irgendsein beliebiger.

δσσις-όυν ὁ irgendwelcher, irgendjener, wer es sei, *κoιτι* *δs*των alles Beliebige, *μs*δ *δs*των nicht das Geringste.

δσσις-περ ὁ welcher eben, gerade der welcher.

δσσω-φυής ὁ (*δs*στων n. *φύs*σας) poet. knöchig gebaut.

δστρακιζω (*δs*σρακον) durch das Scherbengericht verbannen.

δστρακινδα *adv.* (*δs*σρακον) poet. Scherbspiegel, *βίβλε*-*πειν* (nach dem Scherbengericht aussehend, zum Ostrakismos geneigt sein.

δσστράκτινος ὁ (*δs*σρακον) poet. sp. irden, tönern.

δσστράκτιον, ου, τό, *demin.* v. *δs*σρακον, sp. Schalter.

δσστρακτισμός, οs, ὁ (*δs*σρακίς) Scherbengericht.

δσστρακό-δερμιος ὁ (*δs*σρα) poet. sp. hartschalig.

δσστρακον, ου, τό (*δs*σρα) 1. Bohlen der Schildkröte.

2. Schals von gebranntem Ton, Topf, *έs*ραos.

3. Scherbe zum Abstimmen, *τό* *δs*σρακον *έπιτίθηεν* *nú* für jmds. Verbannung stimmen.

δσστρακό-φνης ὁ (*δs*σρα) sp. hartschalig.

δσστρακοφορία, οs, ή (*δs*σρακον-φός, *φέs*ω) sp. das Abstimmen mit Scherben.

δσστρακόω (*δs*σρακον) poet. zu Scherben machen, zertrümmern.

δσστρέινος ὁ (*δs*σραον) zur Muschel gehörig, in der Muschel lebend.

δσστρειο-γυράς ὁ poet. mit Purpurfarbe bemalt.

Von

δσστρειον, ου, τό, sp. *δs*σραον (vgl. *δs*σραον, Schalknochen) 1. Muschel, Auster. 2. Purpurfarbe.

δσσραίνωμαι *d. m.* (aus *όs*-*σραίνωμαι*, zum ersten Teil vgl. *όs*μij u. lat. *ador*, zum Ganzen *σραίνω* v. *ά-σραον*, darnach *όs*-*σραον* anzunehmen, *δ*ter Geruchssinn hat) riechen, wittern, *abs.* u. *τι, neutr.*

F. *fut.* *δs*σραίσιμα, *aor.* *δs*σρασθην (ion. *aor.* *ά* *σρασθην*), *pass.* *δs*σρασθην, *adj. verb.* *δs*σρασθός.

δσσρανήτριος ὁ (*δsσρανής) poet. sp. riechend, witternd, *μικρόs*es Spürma.

δσσραησις, οs, ή (*δs*σρασθην) Geruch.

δσσφός, όs, ή Hölle.

δsχοs, οs, ὁ (s. *δs*σος) poet. Weinranke mit Trauben.

δs-αν (*δs* *äv* *H*) *conj.* mit *cj.* 1. dann wann, wann immer, wann stwa, zu der Zeit wo, *sooft* als, *alle*mal wann, *δs*ων *τάs*τα *soald* als, *verstärkt* *δs*ων *γε* u. *δs*ων-*γε*. 2. mit *ind.* = *δs*te *NT*.

δs-τε, sp. auch *δs*te *τε*, dor. *δs*α (W. *os* des Demonstrativpron. u. Suffix *te*) 1. *conj.* der Zeit mit *ind.* u. *opt.* (sp. mit *cj.* = *δs*ων) wann, *als*, *da*, *so oft* als, jedesmal wann, *δs*τε *μij* wenn nicht, *außer* wenn, *δs*τιν *δs*te, *έs*δ' *δs*te, *ήs* *δs*τε zuweilen, *mitunter*; *μέμνημαι* *δs*te ich erinnere mich an die Zeit *da*, *fast* = *δs*. 2. kausal: *da*, *sintemal*, *verstärkt* *δs*te *γε*.

δs-τέ *adv.* sp. poet. sp. *suw*ellen, manchmal, *δs*τε *μij* — *άλλοτε* *ά* *βald* — *βald*, *jetzt* — *jetzt*.

δs-te sp. = *δs*te, *δεσείστω*, *δs*τε, *δs*τεω s. *δs*τις.

δs-te-*περ* *conj.* gerade zu der Zeit *da*.

δs-τι, sp. auch *δs*ττι (*neutr.* v. *δs*τις, vgl. lat. *quod*) *conj.* mit *ind., opt., opt.* mit *äv*. 1. zur Einleitung von Objekts- u. Subjektsätzen: *das*, in bezug darauf *da*, *darüber* *da*, *insofern*, *ιδοs* *δs*te, *οδη* *άs*ς *δs*te; *biaw*ilen-wiederholt od. *pleonastisch* bei *όs* od. *anakolutisch* beim *inf.* (Vermischung zweier Konstruktionen), od. *δs*te dient *blo*ß zur *An*führung der unverändert folgenden Worte des *Red*enden, wo es gleichsam ein *Interpunktionszeichen* vertritt. Elliptisch steht es bei *όs*τω *δs*te, *das* *d*urch den *Gebrauch* zum *blo*ßen *adv.* geworden ist, *ähnlich* *ς* *ραs*treret *os*,

ὄτι ἄραξ = ὁ ταράξας αἶμα, τοσούτον ὅτι X, τὸ δὲ μέγιστον ὄτι, τί ὄτι = τί ἔστιν ὄτι warum NT, aber ὄτι τί warum nur? Öfter ist ὄτι = ἄρα τοσούτο ὄτι deswegen weil, z. B. bei ἀρριζομαι u. γάρου εἶναι. Manchmal ist der Satz mit ὄτι Apposition: ταυτα ἀκούσαντες ὄτι σὸ φάει, ohne regierendes Verb: ὄτι σότος ἀσώτος ἔσονται (vorher zu εἶναι καὶ ἔλεγε), dagegen ὄτι ausgelassen: οὐκαι, ἐπιθήσειε. — οὐχ ὄτι nicht als ob, nicht weil; οὐχ (μὴ) ὄτι — ἀλλὰ nm nicht zu sagen daß, nicht nur — sondern schon, οὐχ (μὴ) ὄτι — ἀλλὰ καὶ nicht nur — sondern auch, οὐδέ — μὴ ὄτι nicht einmal — geschweige denn, ὄτι μὴ nach vorausgehender Negation = anßer. — Bei Superlativen zur Verstärkung, ὄτι τάχιστα so schnell als möglich. 2. kausal: darüber daß, weil, ἵνα: ἀνευρίσκων ὄτι.

ὄτι-ῆ conj. poet. weil ja

ὄτινα, ὄτου u. ἄ. s. ὄσιος, ὄτιου u. ὄσιονον.

ὄτις, ὄτος, ἡ ep. = ὄτις.

ὄ-τλος, ου, ὁ (ὁ proth. u. W. τλα, vgl. τλῆσαι) poet. Last, Mähe.

ὄτοβέω poet. erschallen lassen, τί. Von

ὄτοβος, ου, ὁ (tonnalend) poet. ep. Getöse, Lärm.

ὄτοτολ interj. des Schmerzes, poet. ep. ach, weh! Dav.

ὄτοτύχῃ poet. wehklagen, jammern, abe. u. τὴνδ he- jammern. Dav.

*ὄτοτύχτι, ων, ὀ poet. komische Wortbildung, etwa Klagenfurter.

ὄτραλιεύς (vgl. ὄτραλιός) ep. hurtig, schnell.

*ὄτρεύς, ἑως, ὁ phrygischer Kön., der mit den Ama- zonen am Sangarios kämpfte.

ὄ-τρηρῆς ὁ (ὁ proth. u. W. trq, vgl. τρέω) ep. hurtig, schnell. — adv. -ρῶς.

ὄτριχες s. ὄτριξ.

*ὄτρυντιδης, ου, ὁ S. des Otryntos (= Iphition).

ὄτρυντύς, ὄος, ἡ ep. Aufmunterung, Befehl. Von

ὄτρυνώ (aus *ὄ-τρήνω, vgl. ai. trar, trarati eilt, turpa-s geschwind) ep. poet. 1. acf. antreiben, beschleunigen, τὴνδ u. τί τὴνδ τι, εἰς, ἐπὶ τι, πόλιος, ἡν, ὤς. 2. med. sich antreiben = eilen, mit ἡν.

F. fut. ὄτρυνῶ, aor. ὄτρυνῶ; ep.: inf. pr. ὄτρυνόμεν, impf. iter. ὄτρυνέου, fut. ὄτρυνῶ, aor. ὄτρυνῶ, cj. 1 pl. ὄτρυνόμεν.

ὄττεο, ὄττεν, ὄττι, ὄττω s. ὄσιος.

ὄττεώ, περὶ τῶος, ου = ὄσοεσιμα.

ὄττι ep., ὄτι ἄελ. = ὄτι.

*ὄττος, υος, ὁ Kön. von Paphlagonien zur Zeit Xenophons.

I. οὐ adv. (eig. lokaler gen. v. ὄς) 1. wo, da wo, mit gen. ὁ καὶ, ἔστιν ὁ an manchen Orten, hier u. da, εἰς σκαπὸς ὄ (statt relat. mit praep.) 2. = wohin, nach προτίνῳ, χωρὶν.

II. οὐ, οὐί, ἔ pron. pers. der 3. P. (aus *σφου, lat. sui), enklitisch, defektiv, seiner, ihrer, sich, sowohl reflexiv (= αὐτοῦ) als auch demonstrativ (= αὐτοῦ).

F. ep. gen. το, εἰς, ἐν, ἔδεν, dat. ἐοῖν, acc. ἐέ u. μιν, pl. σφείων, σφείων, dat. σφιν v. σφ', acc. σφάσ, σφάσ, σφί, σφ'; ion.: vñ acc. sg. für alle drei Geschlechter, σφί u. σφί εἰ nach II auch für den sg. gebraucht.

οὐ, οὐκ vor spiritus lenis, οὐχ vor spiritus asper, ὄ am Ende des Satzes u. = nein NT, verstärkt

οὐ-περ u. οὐ-χί (ion. οὐ-κί, auch vor spir. asper, u. = lat. quid, ai. cid): es verneint durch nicht, nein' etc. als Tatsache, u. zwar 1. einzelne Wörter, die öfter nicht bloß verneint, sondern in die entgegengesetzte Bedeutung verwandelt werden: τὴν τοσούτην εἶναι ὄμνονατίαν, ὁ πολέτιαν εἶναι Nichtverfassung, ὁ λαός Nichtvolk, ὄ φημι, ὄ λέγω ich leugne, ὄκ ἔθελλο ich weigere mich, ὄ πῶς auch: keiner, ὄχ ἤματι, ὄκ ἄραξ (Litotes), auch zwischen Artikel u. Substantiv gestellt: ἡ ὄκ ἀπόδοσις. 2. ganze Sätze, u. zwar Aussage- u. Fragesätze, direkte u. indirekte, wenn eine he- jabende Antwort erwartet wird (ὄ γάρ, ὄ δὴ- ποῦ doch wohl nicht, ὄ ἄρα, ἄρ' ὄ = ὀπουε), Nebensätze mit ὄτι, ὤς, ἐπειδὴ usw., Relativsätze.

3. Wiederholt wird es des Nachdrucks wegen, daher folgt auch ὄδὲ drauf, aber auch wenn einem verneint Gatten die Teile zugefügt werden, z. B. ὄ-ὄπρ- ὄπρ, ὄ-ὄδὲ, ὄ-ὄφρου. 4. Elliptisch erscheint es, wenn das Verbm aus dem vorhergehenden zu ergänzen ist: σίστερον ἔρωται Κύρῳ ἡ ὄ X, ferner ὄ μὴ mit cj. (ὄ φάβος, ὄος ἔοι μὴ) = schwerlich, nimmermehr, ὄχ ἄραξ ὄ, ὄχ ὄτι — ἀλλὰ καὶ (ὄ λέγω, ὄκ ἐρῶ ὄας, ὄπι) nicht nur (nicht) — sondern auch (sondern nicht einmal).

5. Verstärkt: ὄ μὴn gewiß nicht, doch nicht, ὄ μὴν γε jedoch wenigstens nicht, ὄ μὴν ὄδὲ ja nicht einmal, ὄ μὴν δὴ — ὄδὲ aber auch fürwarh nicht einmal, ὄ γὰρ ὄν gewiß nicht, μόνον ὄ, ὄσον οὐ ἕδη heinaha, ὄ μόνον — ἀλλὰ καὶ nicht nur, sondern auch.

οὐά, οὐά interj. sp. NT ach! pfui!

οὐά interj. (= lat. vae) ep. NT wehe! weh! subst. ἡ οὐά das Wehe.

ὄάρος, ου, ὁ = Varus, Fl. in Südgalien, J. Var.

ὄάρος, τό ep. = ὄος.

ὄατίνιος, ου, ὁ P. Valerius, 59 v. Chr. Volktribun, 55 Prätor.

οὐατόεις ὁ (ὄος) = ὄώτης.

ὄύγερον, ου, τό = Ugerum, St. in Südgalien.

οὐγώ = ὁ ἔγω (Kraasis).

οὐδ-ἄλλος ὁ buk. = ὄδδὲτερος.

οὐδάμ u. οὐδαμη, -ῆ, dor. -ῆ adv. (οὐδαμῶς)

1. a. an keinem Ort, nirgends. b. nirgendshin.

2. auf keinerlei Weise, durchaus nicht.

οὐδαμῶθεν adv. (οὐδαμῶς) von keinem Orte her, nirgendsher, von niemand, ὄδαμῶθεν ἄλλοθεν nir- gends sonst her.

οὐδαμῶθι adv. (οὐδαμῶς) ion. = ὄδαμῶθι.

οὐδαμοί u. οὐδαμῶσος adv. nirgendshin. Von

οὐδ-ἄμός ὁ (ἄμός, ἄμός irgendeiner = got. sumis irgendeiner, vgl. ἀρ. ἀπόθεν, nur pl. ion. ep.

1. auch nicht einer, keiner. 2. nichts bedeutend, nichts wert. Dav.

οὐδαμου adv. 1. nirgends, mit gen. 2. nirgendshin.

3. übert. οὐδαμῶ νομιζέτην τὴνδ, λέγειν jem. für nichts achten, ὄδαμῶ φεινέσθε für nichts gelten. nnd

οὐδαμῶς adv. auf keine Weise, keineswegs, durchaus nicht.

οὐδας, ρος, τό (vgl. ὄδης) ep. poet. Fußboden, Erd- boden, οὐδάθε auf den od. zu Boden.

F. dat. οὐδάτ u. οὐδάτ.

οὐ-δέ *conj.* 1. nicht aber, aber nicht, ward δ' *εταρ-*
νον... οὐδέ μιν ἐξενόησε *H.* 2. und nicht, auch
 nicht, nicht einmal, knüpft an ein vorausgegangenes
 negatives Glied ein zweites negatives an, οὐδέ - οὐδέ
 auch nicht - und nicht, nicht einmal - noch auch,
 οὐτε - οὐτε - οὐδέ, οὐδέ - οὐτε - οὐτε, οὐδέ γάρ
 denn auch nicht, οὐδέ μήν aber auch nicht *δ*agl.
 οὐδέ μέντοι, οὐδέ - μή *δ*tt nicht einmal - ge-
 schweige denn. Zur Verstärkung im selben Satz-
 gliede: οὐ μήν οὐδέ gar nicht, durchaus nicht.
 3. mitten im Satz und auf ein einzelnes Wort sich
 beziehend = auch nicht, in der Frage: οὐδέ οὖνον
ποιεῖτε macht ihr nicht auch Wein? οὐδ' ὄσ, οὐδέ
 οὐρα auch so nicht.

οὐδ-εις, οὐδ-εῖς, οὐδ-έν (sp. οὐδέεις, οὐθέν), *gen.*
 οὐδένος, οὐδέμας, auch nicht einer, keiⁿar, niemand,
 keine, nichts. 1. *subst.* οὐδένι *εταρ*on, auch mit *gen.*:
 ὄν οὐθέν *εταρ*ον, ἢ *π*ς ἢ οὐδέεις kaum einer und der
 andere, sehr wenige, οὐδέεις ὄσ^ς u. ὄσ alle ohne Aus-
 nahme, jeder, οὐδέεις πόσι^ς nie einer, nie jemand,
 οὐδέεις μὴ mit *cj.* sicherlich keiner, οὐδέεις μηκί^ς
 γέν^ς niemand mehr. Bes. zu merken: *a.* οὐδέεις
 ζών^ς die Nullen sind, οὐθέν *λέγων* törichtes Zeug
 schwatzen. *b.* mit folg. ὄσ^ς u. *inf.* nichts dergartiges
 daß. *c.* doppelte Negation in einem Satz: οὐδέεις γάρ
 οὐδένι ὄσ^ς *λέγων* keiner dem andern. 2. *adj.* δου-
 λέων δουλείαν οὐδέμας ἦσαν ἀσχεράν die schimpf-
 lichste Knechtschaft erdulden. 3. das *neutr.* οὐθέν
 als *adv.*: in nichts, gar nicht, durchaus nicht, *δ*agl.
 οὐθέν *τι*, οὐθέν *τι* *πάνω* ganz und gar nicht, οὐθέν
 ἦττον u. nichts weniger = ebenso gut, οὐθέν *πάλιν*
 ebensowenig, nichtsdestoweniger, trotzdem nicht,
 aber οὐδέεις οὐθέν *ἐπαπαμένον* = οὐδέεις *τι* *ἐκ* *X.*
 οὐδέ-ποτε *ion.* = οὐδέ-ποτε.

οὐδένετα, *ας*, ἢ (οὐδέν-ός) sp. Nichtigkeit.
 οὐδένος-ωρος 2 (W. *φ*og bewachen, vgl. ὄρα) ep.
 nicht zu achten, verächtlich.

οὐδέ πη, οὐδέ τί *πη* *adv.* ep. auf keine Weise,
 durchaus nicht.

οὐδέ-ποθί *adv.* ep. und nirgends, aber nirgends.
 οὐδέ-ποκα *dor.* = dem folgenden.

οὐδέ-ποτε *adv.* niemals, οὐδέποτε *ἐτι* nie mehr.

οὐδέ-πω *adv.* noch nicht, οὐδέ *τι* *πω* und gar nicht,
 οὐδέ *νό* *πω* auch jetzt noch nicht.

οὐδέπω-ποτε *adv.* auch nicht jemals, noch nie.

οὐδ-ἕτερος 3 keiner von beiden; οὐδέτερον (*ec.* γέ-
 νος) = *neutrum* (gramm.), *pl.* keine von beiden Par-
 teien, Klassen, οὐδέτερον *εἶναι* neutral bleiben. -
adv. -τέρως auf keine von beiden Arten. *Dav.*

οὐδέτέρωσσι *adv.* ep. nach keiner von beiden Seiten.
 I. οὐδός, οὐ, δ' (= ὀδ'ός) ep. *ion.* = att. δός, Bohwalla.
 II. οὐδός, οὐ, ἢ ep. = att. δός.

οὐθαρ, ορος, τό (*lat.* u^{er}, *ahd.* u^{ar}) ep. *ion.* sp. *Buter*,
 übr. οὐθαρ ἀρούρης fruchtbarstes Land.

οὐθεις, οὐθέν κ. οὐδέεις.
 Οὐθηστίν, ἡς, ἢ Gebiet der Vestiner (Οὐθηστίνοι) in
 Italien.

Οὐιβών, ὄνος, ἢ Viho, Hafen in Britannia.
 Οὐμιναλιε λόφος = *collis Viminialis* in Rom.

οὐκ, οὐκί κ. οὐ.
 Οὐκ-αλέγων, ονος, δ' (W. *ἀλεγ* sich kümmern)
 troischer Altester.

οὐκ-έτι (auch οὐκ *ἐτι*) *adv.* 1. nicht mehr, nicht
 ferner, nicht weiter, οὐκέτι μὴ (mit *cj.*) schwerlich
 noch, οὐκέτι πάσαν od. πάγγη gar nicht mehr.
 2. nicht auch, nicht ebenfalls.

οὐκ-οὖν 1. in der Frage: nicht wahr? nicht also?
 = *nomine*. 2. folgernd: also, folglich = *ergo*, *igitur*.

οὐκ-οὖν (seit *A.* bei *H.* noch getrennt) 1. gewis
 nicht, also nicht, folglich nicht, folgernd, auch in
 leidenschaftlicher Frage. 2. versichernd: keines-
 wegs, allerdings nicht.

οὐκω, οὐκως κ. οὐκα, οὐκως, οὐκ-ων = οὐκ-ων.
 οὐλαί, ὄν, αἶ ep. *ion.*, ὄλαι *att.* (aus ὄλαι, vgl. *ἔλεος*)
 Küchenisch, ai. *liva-* das Schneiden) geschrotene
 u. mit Salz gemischte Gerstenkörner, die beim Opfer
 wegen ihrer reinigenden Kraft gebraucht wurden
 (*sg.* sehr selten).

οὐλαμός, οὐ, δ' (aus **folamós*, vgl. *εἰλέω*) ep. sp. *Go-*
dränge, *Gewühl*, *Schar*.

οὐλε (aus **oúlē*, vgl. *lat.* *salve*, *oölōs* = *ōlos*) ep.
 Heil dir!

οὐλή, ἡς, ἢ (vgl. ai. *vraṃa-*s Wunde, Scharte, *lat.*
uulnus) geheilte Wunde, Narbe.

I. οὐλίος 2 (οὐλίος *I.*) poet. wellig, flockig.
 II. οὐλίος 3 (οὐλίος *II.*) ep. poet. verderblich.

οὐλό-θριεῖ, τρεος, ὅ, ἢ *ion.* sp. kraushaarig.
 I. οὐλό-κάρηνος 2 (οὐλίος *I.*) ep. krausköpfig.
 II. οὐλό-κάρηνος 2 (οὐλίος *III.*) poet. den ganzen
 Kopf darbringend.

οὐλό-κόμης, οὐ, δ' (*κόμη*) ep. = οὐλό-θριεῖ.
 οὐλόμενος 3 ep. poet. = *διόμενος*, *pl. aor.* 3 *med.*
 u. *διλλω*, verderblich, Verderben bringend.

οὐλον, ον, τό, *gew. pl.* (εἰλω, also das Umhüllende)
 Zahnfleisch.

οὐλό-ποδα, τό (οὐλίος *III.* u. *κούς*) poet. Opfer, bei
 dem ganze Füße dargebracht wurden.

I. οὐλος 3 (vgl. ai. *urnā* Wolle, *lat.* *vellus*, *got.* *vulla*)
 ep. poet. sp. wellig, kraus; *neutr. adv.* οὐλον κκαλύ-
πτως durcheinander, wirr schreiend.

II. οὐλος 3 (vgl. *δλόος*, *διλλω*) ep. verderblich.

III. οὐλος 3 *ion.* ep. = *δλος* (ai. *asva* ganz heil, alt-
lat. *soluus* ganz, voll, *ἀσρος*, *μῦθ*).

οὐλότης, ητος, ἢ (οὐλίος *I.*) Krausheit.
 οὐλό-χυται, ὄν, αἶ (οὐλαί u. *χέο*) ep. Opfergerste.

Οὐλυμπος, ον, δ' ep. *ion.* = **Ὀλυμπος*.
 οὐμνοῦν *adv.* (= οὐ μὲν οὖν) *I.* also nicht. 2. in
 Erwidern: wahrlich nicht, keineswegs.

οὐμός = δ' *ἑσός* (*Krasie*).

οὖν, *dor.* *ion.* ὤν, Partikel, wie zu Anfang des Satzes.
 1. heestätigend: allerdings, wirklich, gewis, in
 der Tat; in der Antwort: freilich, allerdings, δ' οὖν
 nun aber, jedenfalls aber, γάρ οὖν ja freilich, (πάνω)
 μὲν οὖν allerdings ja, ἐπει οὖν so wie nun; oft an
 Relativa, Pronomina u. Adverbien angehängt. 2. be-
 kräftigend u. zurückweisend: wie gewas't sag'
 ich, also, denn doch, doch, τί οὖν was nun? wie
 nun? was folgt daraus? πῶς οὖν, πόθεν οὖν, ἀρ'
 οὖν; 3. folgernd: demnach, demzufolge, daher
 denn, ἐγὼ οὖν.

οὖνεκα ep. poet. = οὐ ἐνεκα (*H.* hat noch οὐ δ' *ἐνεκα*
 u. οὐ *ἐνεκα*) *I. conj.* 1. waswegen. 2. weil.
 3. nach manchen Verben wie εἰδέναι u. *ἀ.* = daß

II. praep. mit *gen.*: wegen, πολλῶν οὐνεκα aus vielen Gründen, überhanpt.
ονομα, ονομάζω, ουνομαι, ονομαίνω, ονομαστός ep. ion. = *ονομα* usw.
οὐνός = *δ ἐνός* (Krasias).
οὐξ = *δ ἐξ* (Krasias).
Οὐόλακοι, ου, of die Volsker in Latium.
οὔον, ου, τό sp. = δου.
οὔπερ adv. ep. mit nichten.
οὔπερ (verstärktes *οὐ*) adv. wo gerade, wo eben.
οὔπῃ, οὔπῃ adv. ep. poet. 1. auf keine Weise, keineswegs. 2. nirgends.
οὔποθεις = *δ ἐκότες* (Krasias).
οὔποθι adv. ep. nirgenda.
οὔποτε adv. (bei *II* noch getrennt) nie, niemals.
οὔπω adv. ion. οὔ-πω (bei *II* noch getrennt)
 1. noch nicht, noch nie, οὐπω πρόσθεν noch nie früher, οὐπω δὲ πολλοὸ χρόνον schon seit langer Zeit nicht. 2. auf keine Weise, gar nicht.
οὔπώποτε adv. noch nie.
οὔπως, οὔ πως, ion. οὐκως adv. in keiner Weise, gar nicht, οὐπως ἔστιν mit *inf.* es ist unmöglich, οὐκως ἔστιν es gab für ihn keine Möglichkeit.
οὔρα, ες, ἦ, ion. οὐρή (vgl. *ἀερος*) 1. Schwanz, Schweif 2. übertr. Nachtrab, Nachhut, Quene, Hintertreffen, of ἀρ' οὔρας Nachtbat, *δ κατ' οὔραν* Hintermann.
οὔραγέω sp. beim Nachtrab sein. und
οὔραγία, ες, ἦ sp. Nachtrab. Von
οὔραγός, ου, δ (οὔρα *u.* *ἀγέωμαι*) Anführer des Hintertreffens, Rottenschlichter, der letzte Mann einer Rottie.
οὔρατος 3 n. 2 (οὔρατός) ep. poet. sp. zum Schweif gehörig, *τρίτης*: subst. τό οὔρατος hinterster Teil, Ende
Οὔρανία, ες, ἦ 1. Muse der Astronomie. 2. die allnährende Natur- u. Erdgöttin (Aphrodite).
Οὔρανίδαι, ών, of poet. } (οὔρανός) 1. Söhne des
Οὔρανίωνες, ων, of ep. } Uranos = Titanen, von
 des Kroniden gestürzt. 2. Himmlische, Bewohner des Himmels, Olympier.
οὔρανίος 3 n. 2 (οὔρανός) 1. himmlisch, am, im, vom Himmel, τό οὔρανιος Erscheinungen, Veränderungen am Himmel, οὔρανιος φροντιστής. 2. poet. himmelhoch, unermesslich, οὔρανιον ἄστρον = θανυστόν ἄστρον.
οὔρανικός, ου, δ, demin. v. οὔρανός, ep. Zelt-
 himmel, Baldachin.
οὔρανο-γνώμων 2 (γνώμων) sp. himmelskundig.
οὔρανόθεν adv. ep. vom Himmel, auch ἐξ, ἀρ' οὔρα-
 νόθεν.
οὔρανόθι adv. ep. am Himmel, οὔρανόθι πρὸ νοτ, unter dem Himmel.
οὔρανο-μήκης 2 (μήκος) himmelhoch.
οὔρανο-νίκος 2 (νικῶ) poet. den Himmel besiegend.
οὔρανός, ου, δ, kol. ὄρανος, der. ὠρανός (aus *ὄφο-*
ρανός, vgl. si. *Vanhuas*=Umfasser des Alls, ab. *varna* Umbüllung, Bedeckung) 1. Himmel. a. Himmelsgewölbe, ἐναράθια τοῦ οὔρανοῦ an dem Punkte des Himmels. b. Luftraum über der Erde. Atmosphaere, ἔδαρ ἐξ οὔρανοῦ Regenwasser, τριψίν τῶν ἐκ τοῦ οὔρανοῦ einvon von der Luft leben lassen. c. Wohnsitz der Götter. d. Weltall. pl. NT.

2. personif. Uranos, der Himmelsgott, Vater der Titanen.
ουρανοϋχος 2 (εἶχω) poet. den Himmel besitzend.
οὔρει-θρεπτός 2 (θρεψ *n.* τρέφω) poet. auf den Bergen erzogen od. erwachsen.
οὔρειτος 3 ion. ep. poet. = *δρετος*.
οὔρει-βώτης, ου, δ (δρος *u.* βόσκω) poet. im Gebirge nährend.
οὔρει-δρόμος 2 poet. = *δρεσι-δρόμος*.
οὔρει-φοτός 2 (φορεύω) poet. die Berge durchwandelnd.
I. οὔρεός, έως, δ ion. = δρεός Maultier.
II. οὔρεός, έως, δ ep. Hüter, Wächter (vgl. *οὔρος*).
 F. *gen. pl. οὔρεών*.
οὔρεώ (aus **ουρεῖω*, vgl. *ἐρηγ, οὔρον* L.) harnen.
 F. *impf. ἐοὔρεον, fut. οὔρεσομαι.* Dav.
οὔρηττάω poet. harnen wollen.
οὔρητικός 3 (**οὔρητης, οὔρεός*) sp. den Harn treibend.
οὔρία, ες, ἦ (οὔρεος) poet. günstiger Fahrwind.
οὔρι-λαγός, ου, δ (οὔρεός) ep. unterstes Ende (der Lanze).
I. οὔρίζω (οὔρος L.) poet. unter günstigen Wind bringen, τί κατ' οὔρον etw. in die rechte Bahn bringen, abs. günstig wehen.
II. οὔρίζω ion. = *οὔριζω*.
οὔρι-θρεπτός 2 La. für οὔρει-θρεπτός.
οὔριος 3 n. 2 (οὔρος L.) günstig, glücklich, ἐξ οὔριου (sc. ἀνέμων) δραμεῖν mit günstigem Winde.
οὔρι-στάτας, ου, δ (ἰστῆμα) poet. Glück od. Gelingen verheißend.
οὔρισμα, αρος, τό ion. = ὄρισμα.
I. οὔρον, ου, τό (aus **ὑρόρον*, vgl. *ἐρηγ* Tan, al. *ucri* Wasser) ion. ep. Urin, Harn.
II. οὔρον, ου, τό (vgl. *εὔρος*) ep. durchmessener Raum, δίκου Wurfweite des Diskos, ἡμῶν, ἡμῶν, Maultierstricke, d. h. Strecke, welche die Maultiere in einem Zuge pflügen.
I. οὔρος, ου, δ ep. poet. sp. 1. Wind, insbes. günstiger Seewind, Fahrwind, εἰς οὔρον κεραισθῆναι vor den Wind kommen. 2. übertr. Glück, Heil, κατ' οὔρον glücklich.
II. οὔρος, ου, δ (aus **ἄφορος*, **ἄρως*, vgl. *δραμα, ὄρεω*) ep. Hüter, Hort, Aufscher.
III. οὔρος, ου, δ ep. ion. = att. ὄρος Grenze.
IV. οὔρος, ου, τό ep. ion. = att. ὄρος Berg.
οὔρος, ου, δ (aus **φορετός*, vgl. lat. *verro u. vorāgia*) ep. Graben, Kieflfurche (am das Schiff ins Meer zu schleppen).
Οὔροτάλ, δ nach *Her* arabischer Name des Sonnengottes (Dionysos).
οὔς, ώτός, τό (aus **οὔδος, ὄδος, gen. *οὔδατος, ion. οὔαρος, vgl. dor. ὄς, gen. ὄαρος, lat. aur-is, got. ausis*) 1. Ohr, τό ὡτα παρῆναι sein Ohr leihen, ἀσπείν εἰς (τό) οὔς als Geheimmis mitgeteilt bekommen NT, übertr. τό βασιλεύς ὡτα geheime Polizei bei den Persern. 2. Ohr. Heinkel 3. ion. τό ὡτα Herzkappen.
οὔσια, ες, ἦ, ion. -ίη (ωη, οἶα, ὄν) 1. das Sein: a. Dasein, pl. *Lebentag*; b. Wesein, Wirklichkeit. 2. Vermögen, Eigentum, Besitz.
οὔτάζω u. οὔτάω (verf. *οὔτάω*) beide ep. poet. verwunden, verletzen, treffen, τῶν κατ' οὔρα, mit etw., τῶν τε οἰ. κατὰ τε, *έλαος* eine Wunde schlagen.

F. fut. οὐτάω, aor. οὐτάσα, pf. πασ. οὐτάσμαι; fut. οὐτήσῃ, aor. iter. οὐτήσασκε, aor. πασ. pt. οὐτήθεις, Wurzelwort. act. 3 sg. οὐτά, inf. οὐτάμεν(αι), iter. οὐτάσκει, pt. med. οὐτάμενοι in pass. Bed.

οὔ-τε adv. und nicht, gew. einem od. mehreren οὔτε entsprechend, weder — noch, bei Hervorhebung des zweiten Gliedes steht οὔτε — οὐδέ (aber auch nicht, noch endlich), es folgt aneb ein affirmativer Satz darauf mit τε od. δε nicht — und, einerseits nicht — andererseits.

οὔτερος = ὁ κραιότες (Krasie).

οὔτήσασκε s. οὐτάω.

οὔτιδανός 8 (οὔτης, zur Endung vgl. κειμήλιον) ep. poet. nichtsautsigt, nichtsatwürdig.

οὔτιοι, av, od. persisches Volk.

οὔ-τις, οὔ-τι (bei H noch getrennt) keiner, niemand, neutr. adv. gar nicht, keineswegs, οὐ τί που doch nicht etwa, οὐ τί πω noch nicht etwa.

Οὔτις, acc. Οὔτην, ὁ erdichteter Name des Odysseus.

οὔ-τοι adv. (bei H noch getrennt) gewiß nicht, wahrlich nicht, doch nicht, verstärkt οὔτοι τι.

οὔτος, αὐτή, τοῦτο pron. dem. der 2 P. (aus ὁ + ε + το, d. h. dem. ὁ, ἡ, τό aus *so, sá, tod u. deiktischer Partikel u. (vgl. παρ-ε) u. pron. dem. το(s) s. B. acc. sg. οὔτος aus *ου-ε-τος, neutr. οὔτω aus *(ὁ-ε-τοδ) dieser, diese, dieses, dieser hier, dar da, weist gewöhnlich 1. auf das Nächstvorhergehende, seltener auf das Folgende hin. 2. auf etw. (od. Einen Anwesenden): οὐν οὔτω κωκυμέν, auf etw. allen Bekannten od. Besprochenen: ὁ συμπαρέχων ἦεν τούτων τῶν ἀσπίδων. Eigentlich ist es mehr substantivisch, selbst wo es scheinbar als Adjektivum bei einem Nomen steht; daher hat dies gewöhnlich den Artikel bei sich, es müßte denn das Nomen das Prädikat sein, wobei οὔτος im Deutschen durch ‚dies, dieses‘ übersetzt wird, im Griechischen sich aber nach dem Genus des Prädikatssubstantivums richtet: πάντες γάρ οὔτοι νόμοι εἰσὶν X. 3. οὔτω u. οὔτω beziehen sich oft auf ein fem. od. masc. im sg. od. pl.: οὐόν τε καὶ αἶον μελίνης; οὔτω γάρ ἦν ἐν τῇ ἀγορῇ κλειστόν X. 4. καὶ οὔτος und dieser, gleichfalls, und zwar, καὶ οὔτω (οὔτω) und dies, und zwar, besonders. 5. öfter nur durch hier, dort, da zu übersetzen: τίς δ' οὔτος ... ἔρχεται ὁδός; πολλὰ δέ ὄρω ταῦτα παράβα. 6. adverbial: a. οὔτω u. οὔτω deshalb, deswegen, s. B. ταῦτα ἢ μήτηρ ἐπέλα, ἀπὸ οὔτω grade deshalb, οὔτω μὲν — οὔτω δέ teils — teils. b. ἐκ οὔτου hierauf, ἐκ οὔτων hieraus. c. οὔτω hierin, ἐν οὔτω inzwischen, unterdessen. d. εἰς οὔτ' ἀσπίδας ἦλθον bis zu einem solchen Grade von, κατὰ οὔτω an dieser Stelle, διὰ ταῦτα deswegen, κατὰ ταῦτα darauf.

F. gen. οὔτου, ταύτης usw., roc. ὁ οὔτος, du. fem. neben ταῦτα, οὔτων auch οὔτου, οὔτων, ion. gen. pl. fem. οὔτων.

οὔτωσι, αὐτήι, τούτι, verstärktes οὔτος, dieser hier.

οὔτω, vor Vokalen οὔτως, οὔτωσι adv. 1. auf diese Art, auf diese Weise, so, also, bezieht sich auf das Vorhergehende, seltener auf das Folgende; es entspricht einem Satze mit ὡς, ὡσαύτ' (ebenso) od. steht vor ὡστε, an dessen Stelle auch ein Relativpronomen wie ὅς, ὅσως tritt; oft ist aber auch ein

Satz mit ὅς zu ergänzen vor od. nach Adjektiven u. Adverbien, s. B. μὴ δει οὔτω πλέρες εἶναι τῆς πέρας (zu erg. ‚wie jetzt!) usw. Beinahe pleonastisch steht es zu Anfang eines Nachsatzes, das Vorhergehende zusammenfassend und die Folge nachdrucksvoller hervorhebend, ähnlich nach einem pf.; steht es vor dem pf., so ist vor letzteres ‚nämlich‘ zu setzen: οὔτως ἐλαχίστου προκρίνων X. 2. so ohne weitere, in gewöhnlicher Weise = ὅς ἐστι. 3. in dem Grade, sogar. 4. unter diesen Umständen, sonach, deshalb, infolgedessen. 5. Verhindungen: οὔτω ὃν καὶ so denn auch, καὶ οὔτως auch so, trotzdem, οὐδέ οὔτως auch so nicht, trotzdem nicht, οὔτω γε, οὔτω γάρ, οὔτω ἄρα um so schneller; οὔτως ὅπως δύναστο so gut sie können, οὐχ οὔτως — ἀλλὰ nicht so sehr — ale vielmehr, nicht sowohl — sondern.

οὔφις = ὁ ὄφης (Krasie).

οὐχί s. οὐ.

ὀφειλέτης, ov, ὁ (ὀφείλω) Schuldner, ὀφειλέτης εἶμι mit inf. ich bin schuldig, verpflichtet. fem. dazu ὀφειλέτις, ἴδος, ἡ poet. Schuldnerin.

ὀφειλή, ἡs, ἡ NT } Schuld, Schuldigkeit, Pflicht.

ὀφειλίμα, αρος, τό } Von

ὀφείλω (ὀ-φείλω aus *ὀ-φείλω, W. ghei wie in got. gild- Steuer, Zins, fra-gildan vergelten, also: ich habe zu zahlen) 1. schuldig sein, τί, pass. ὀφείλεται μοι τι ich habe etw. zu fordern, pt. pr. pass. schuldig, rückständig. 2. sollen, müssen, Gew. mit inf., daher ὀφείλω mit inf. pr. od. aor. zur Umschreibung eines nicht erfüllbaren Wunsches: ὀφείλε Κερως εἶναι X, öfter mit εἶπε (ἀπέ), ὡς, εἰ γάρ, ὀφείλω mit ind. = o daß doch NT.

F. fut. ὀφείλομαι, aor. ὀφείλωσα, pf. ὀφείλωμαι, aor. pass. pt. ὀφειλόμενος; aor. 2 act. ὀφείλων, ep. ὀφείλων.

I. ὀφείλω ep. = ὀφείλω.

II. ὀφείλω ep. poet. mehren, vermehren, fördern, erhöhen, τι τιμ u. τιμῶν jem. an Ehre erhöhen, jem. größere Ehre erweisen.

F. aor. I opt. 3 sg. ep. ὀφείλειν. Von

ὀφείλω, τό, nur nom. u. acc. sg. (zu ὀφείλω?) 1. Förderung, Nutzen, ὀφείλω γίνεσθαι nützlich werden, πολλά vielfach, τιμ jem., ὁδὸν ὀφείλω εἶσι τινος etw. nützt nichts, τι οὐ ὀφείλω ὄν ἐμασθε; was hilft dir das Gelernte? X, εἰς u. πρὸς τι zu etw., ἡψ. 2. konkr. τὸ στρατηγικόν Kern des Heeres.

ὀφείδης 8 (ὄφης u. εἶδος) schlangenartig.

ὀφθαλμία, αs, ἡ (ὀφθαλμός) Augenkrankheit, Augenentzündung. Dav.

ὀφθαλμῶσα an einer Augenkrankheit leidend.

ὀφθαλμῖστιον, ov, τό, demin. v. ὀφθαλμός, poet. Auglein.

ὀφθαλμο-δουλεία, αs, ἡ NT Augendienerei.

ὀφ-θαλμός, ov, ὁ (W. ὄκ in ὄφης, ὄφωνα u. θαλμός = ὄταμος, Augenhöhle) Auge, ἐν ὀφθαλμοῖσιν ὄραν mit seinen Augen, vor Augen sehen, ἐν ὀφθαλμοῖς ἔχειν τιμῶν jem. im Auge haben, nicht aus den Augen lassen, εἰς ὀφθαλμὸν vor die Augen, vor das Gesicht, s. B. εἰδόμενος, λέγων ἰσὶν Gesicht. 2. übertr. a. Auge an Pflanzen. b. ὀφθαλμοὶ βασιλέως Räte, geheime Polizei des Perserkönigs. c. das kostlichste einer Sache, Zierde, στρατός, Trost.

ὀφθαλμῶσοφος 2 sp. augenkundig, Augenarzt.

ὄφθαλμό-τακτος 2 (τέγνω) poet. augenbenutzt.
 ὄφθαλμ-ώρυχος 2 (ὄρυσσα) poet. Augen ausgrabend.
 ὄφρονες, ἔων, of Völkerschaft in Aitolien.
 ὄφριό-πους, ποδός, ὄ, ἡ sp. schlangenfösig.
 ὄφρις, εως, poet. εως, ion. ιως, ὄ (vgl. ai. dāi; Schlange
 n. Echse) 1. Schlange. 2. übertr. a. πινυρός ὄφρις
 = Feil. b. falscher Mensch, Heuchler.
 ὄφρωδης 2 s. ὄφρωδής schlangenreich.
 ὄφλημα, ατος, τό ep. = ὄφλημα Schuld, Geldstrafe.
 ὄφλιπκάνω (ὄφλιω) 1. schulden, sich schuldig
 machen, eine Strafe verurteilen, verurteilt werden,
 τι, τι πιν, πινός π wegen str. zu etw.: τῆς φυλακῆς
 τό μείωμα ὄνα μνάς wegen der schlechten Be-
 wechung als Betrag der Verringerung zehn Minen
 zu zahlen haben, auch Satz mit ὅτι, κληθῆς ὄφρων
 den Prozess wegen Diebstahls verlieren. 2. sich
 eines Vergehens schuldig machen, sich eine Schuld
 zusehen, sich einer Beschuldigung ansetzen, δε-
 λτιαν πρὸς βασιλέα, κωνιαυ.
 F. fut. ὄφλισσά, aor. ὄφλησα, aor. 2 ὄφλων, cj. ὄφλω,
 inf. ὄφλετω, pi. ὄφλων (bisweilen als pr. betont,
 ὄφλων, ὄφλων), pf. ὄφληκα, pass. ὄφλημαι.
 ὄφρα (zu ὄφρα, vgl. das Verhältnis v. ὄμα u. ὄμοσ)
 sp. poet. I. conj. 1. der Zeit: a. während, so-
 lange als. b. solange bis. 2. der Absicht: dam-
 it, auf daß, mit cj., opt., ind. fut., oft mit ἄν od.
 κεν verbunden. II. adv. eine Zeitlang, solange.
 ὄφρυξ, ἡ, ὄ ion. poet. = ὄφρυξ Hügel, Höhenzug.
 ὄφρυνεον, ου, τό, ὄφρυνον St. in Troas.
 ὄφρυόεις 3 (ὄφρυός) sp. branenartig, terrassenartig
 gebaut, Ἰλιος.
 ὄφρυόματι med. sp. die Augenbrauen in die Höhe
 ziehen, sich hochmütig gebieren. Von
 ὄ-φρύς, υός, ἡ (vgl. ai. dhr̥y, abd. brūca) ep. poet.-
 sp. Schwellung. 1. Augenbraue, meist pl. Sitz der
 Gefühle, bes. des Stolzes, übertr. Stolz, Hochmut.
 2. Bodenwelle, Anhöhe, Hügel, Rand, τῆς τάφου.
 F. acc. pl. ὄφρως u. ὄφρυας.
 ὄχα adv. (έχω) ep. in hervorragender Weise, bei
 weitem, nur ὄχ' ἄριστος.
 ὄχάνη, ἡ, ὄ ep. } (ὄχος, έχω) Halter, Hand-
 ὄχανον, ου, τό ion. sp. } habe am Schild.
 ὄχέσκον n. ὄχέω.
 ὄχετα, ας, ἡ (ὄχετώ) das Bespringen, Beschälten.
 ὄχετον, ου, τό sp. Beschälter.
 ὄχεσσι ep. s. ὄχος.
 ὄχέτευμα, ατος, τό sp. Kanal, Wasserleitung. Von
 ὄχετεύω (ὄχετός) durch einen Kanal leiten, ableiten.
 ὄχετ-ηγός 2 (W. ἄγ führen) ep. poet. Gräben ziehend.
 Von
 ὄχετός, ού, ὄ (ὄχος) Graben, Kanal, Wasserleitung,
 übertr. Darmkanal.
 ὄχημα, ατος, τό (ὄχεώ) sp. der tierische Samen.
 ὄχέως, εως, ὄ (έχω) ep. sp. Halter. a. Helmriemen.
 b. Schnalle od. Spange des Leibgurts. c. Riegel
 am Tor.
 ὄχέω (= ὄχεύωμαι) 1. acc. bespringen, befruchten.
 2. med. sich begatten.
 ὄχέω (aus Foxέω, ὄχος, vgl. got. gauragja bewego)
 ep. poet. 1. act. a. bewegen, führen, tragen, νυ-
 πιάς hegen, τινά reiten lassen. b. ertragen.
 2. med. u. pass. getragen werden, sich tragen lassen,
 fahren, reiten, νυπεῖν, ἐπὶ τῆς ἀνάδης.

F. fut. ὄχησω, med. ὄχησσομαι, aor. ὄχησάμην usw.,
 ep. ohne augm. ὄχησατο, impf. iter. ὄχησσαν, pr.
 ὄχέω Pind. Dav.
 ὄχημα, ατος, τό 1. Fuhrwerk, Fahrzeug. a. Wagen.
 b. Schiff, ναός, νάου. 2. übertr. Boden, Stand-
 punkt, ἐπ' ὄφραλατόειον ὄχηματός ἔσμεν X.
 ὄχησις, εως, ἡ (ὄχεω) das Fahren, Reiten.
 ὄχθέω (έχος) ep. unwillig werden, stürnen, abs.
 F. aor. ep. ὄχθησα
 ὄχθη, ἡ, ὄ } Erbähung 1. Ufer,
 ὄχθος, ου, ὄ ion. poet. sp. } ἄλιός. 2. Hügel.
 ὄχλαγωγία, ας, ἡ (ὄχλα-γωγός, ὄχλος u. ἄγω) sp.
 Anlockung des großen Haufens.
 ὄχλέω (ὄχλος) ep. von der Stelle drängen. 1. fort-
 bewegen, fortwälzen, τι. 2. belästigen, τινά.
 F. pr. pass. 3 pl. ion. ὄχλησθαι. Dav.
 ὄχληρός 3 lästig, widerwärtig, τινί für jem.
 ὄχλιζώ (ὄχλιός) Hebel)sp. wegwälzen, fortrollen, τι.
 F. ep. aor. ὄχλισσα, opt. 3 pl. ὄχλισσάντων.
 ὄχλιτικός 3 (ὄχλιός) sp. den großen Haufen betreffend.
 1. populär. 2. gemein.
 ὄχλοκρατία, ας, ἡ (*ὄχλο-κρατής, κράτος) sp. Herr-
 schaft des Pöbels.
 ὄχλοποιέω (*ὄχλο-ποιός, ποιέω) NT einen Aufruhr
 erregen.
 ὄχλος, ου, ὄ Gedränge, Lärm, Schwall. 1. bewegte
 Menge, großer Haufen. a. Ἀνδών, ungeordneter
 Heerhaufe, Troß, Volksversammlung, ἐν (τῷ) ὄχλῳ
 vor dem Volk, gemeines Volk, Pöbel. b. Haufe,
 Menge von Tieren, von leblosen Gegenständen, νεῶν.
 c. übertr. λόγων Wortschwall. 2. Belästigung,
 παρεῖναι, abs. od. τινί, mit inf., ὄ' ὄχλος εἶμαι lästig
 sein. Dav.
 ὄχλωδης 2 (εἶδος) dem großen Haufen ähnlich.
 1. massenhaft. 2. gewöhnlich, δόξα. 3. an-
 ruhig, belästigend.
 ὄχμαζώ (έχμα, έχω) poet. festhalten. 1. fesseln,
 τινά πρὸς τινί jem. an etw. 2. stügeln, ἐκτροπύ.
 ὄχνη buk. = ὄχνην.
 I. ὄχος, ου, ὄ (έχω) ep. Halter, Bewahrer, λιμένες
 πρὸν ὄχου.
 II. ὄχος, ους, τό n. ου, ὄ ep. poet. (aus *Fόχος, vgl.
 ai. váhati fährt, váhana Wagen, lat. vehere, got. vigan
 = nhd. be-wegen), dor. ὄχος, Fuhrwerk, insbes.
 Wagen, häufig pl. auch von einem Wagen.
 ὄχυροποιέωμαι (ὄχυρο-ποιός von ὄχυρός u. ποιέω)
 d. n. sp. befestigen.
 ὄχυρός 3 (= ἔχυρός, έχω) haltbar, fest, befestigt,
 militär. Fachausdruck: τὸ ὄχυρὸν feste Plätze. — adv.
 -ρῶς in Sicherheit. Dav.
 ὄχυρότης, ητος, ἡ sp. Haltbarkeit, Festigkeit.
 ὄχυρώ u. med. (ὄχυρός) festmachen, befestigen, τι.
 Dav.
 ὄχύρωμα, ατος, τό Bollwerk, Verschanzung, Festung.
 ὄψ, ὄπός, ἡ (aus *Fόψ, vgl. έπος u. lat. vox)
 ep. poet. 1. Stimme. 2. Wort, Rede.
 ὄψ-ἀμάτης, ου, ὄ (ὄπέ u. ἀπέω) buk. bis spät in
 den Abend hinein mähend.
 ὄψανον, ου, τό (= ὄψιν) poet. (Traum)gesicht.
 ὄψάριον, ου, τό, demin. v. ὄψιν. sp. NT Ζακούσ, Fische.
 ὄψ-ἀρτής, ου, ὄ poet. bis zum späten Abend
 pfühend.

ὄφει *adv.* (aus *ὄφ-σέ, kol. ὄφί, verw. mit ὄφ-θε) **1.** hinterdrein, spät, zuletzt, καὶ ὄφει wenn auch spät. **2.** spät am Tage, ὄφει τῆς ἡμέρας, τῆς ἑσπας.

F. comp. ὄφαιτρον, sup. ὄφαιτara.

ὄφείω, *desider.* v. ὄφωμαι, ep. zu sehen wünschen, τινός etw.

ὄφεια, *as*, ἡ (ὄφνος) **NT** Abend, Nachmittag.

ὄφαιτάτα *s. ὄφει*, ὄφαιτάτος *s. ὄφνος*.

ὄφινγαμίον *δίκη* ep. Klage wegen verspäteter Heirat (bei den Lakedaimonern).

ὄφί-γονος *2* (W. γεν, γαι) ep. ion. poet. spätgeboren, nachgeboren, ἀνθρώπου Nachkommen.

ὄφίζω u. *pass.* (ὄφει) sich verspäten.

ὄφί-κοιτος *2* (κοίτη) poet. spät schlafend, ὄφματα spät geschlossen.

ὄφινμαθέω *sp. spät lernen.* Von **ὄφιν-μαθής** *2* (μαθεῖν) **1.** spät (er)lernend, τινός etw. **2.** sp. mit dem Späterlernten prunkend, anspruchsvoll.

ὄφμιος *2* u. **ὄφτιος** *3* (ὄφει) spät, spät eintreffend. **F.** sup. ὄφαιτara.

ὄφί-νοος *2* poet. spät klug werdend.

ὄφεις, *ewg*, ἡ (W. ὄφ, vgl. ὄφωμαι) **1. a.** das Sehen, Vermögen zu sehen, Sehkraft. **b.** Organ zum Sehen, Auge, ὀπίσθας ὄφεις ἀράξας *S.* ἰσὺ τὴν ὄφιν π vor Augen führen, λαμβάνειν ἰσὺ τὴν ὄφιν π ins Auge fassen, ἴσθ' ὄφιν πίπτειν vor Augen treten; Antilla: προσανθῆν τῆ ὄφει, Miene. **2.** das Ansehen, äußere Erscheinung, ὄφειν von Ansehen,

äußerlich, τὴν ὄφιν dem Aussehen nach; insbes. **a.** Schauspiel. **b.** Traugemicht.

ὄφει-τέλειστος *2* (τελέω) ep. spät erfüllt, spät erfüllbar.

ὄφωμαι *s. ὄφω*.

ὄφον, *ov*, τό (ὁ προθή u. ai. ἄφας Kauen) alles was zum Brote gegessen wird, bes. Fleisch, Fische, Gemüse, übertr. Leckerbissen, Würste.

ὄφωποιέωμαι (ὄφω-ποιός) *med.* kochen, bes. Fleisch kochen, ὄφωποιῶν würzen.

ὄφωποιία, *as*, ἡ (ὄφω-ποιός) Bereitung leckerer Speisen, Kochkunst.

ὄφωποιικός *3* kochkundig; ἡ ὄφωποιική (*sc. τέχνη*) Kochkunst. Von

ὄφω-ποιός, *os*, ὁ (ὄφον u. ποιέω) Koch, Kochkünstler.

ὄφὸ-πώλις, *idos*, ἡ (fem. v. ὄφω-πώλις, πωλέω) *sp.* Fischhändlerin.

ὄφωραγέω (ὄφω-φάγος) poet. leckere Speisen essen, ein Leckermaal sein.

ὄφωραγία, *as*, ἡ *sp.* Schlemmerei. Von **ὄφω-φάγος** *2* (ὄφον u. φάγεθ) Fleischesser, Fresser.

F. sup. ὄφωραγιωτάτος.

ὄφώνεω (ὄφω-ώνης v. ἀνέωμαι) zum Brot etw., bes. Fleisch kaufen, abs. u. πολλοῦ teuer, τι etw.

ὄφωνία, *as*, ἡ (ὄφω-ώνης) *sp.* das Einkaufn der Zukoet.

ὄφωνίζομαι *pass.* *sp.* mit Lebensmitteln versorgt, heköstigt, besoldet werden. Von

ὄφώνιον, *ov*, τό (eig. neutr. v. ὄφώνιος, ὄφω-ώνης) *sp.* **NT.** **1.** Kost, Proviant. **2.** Löhnung für das Zuhrot; Sold.

II.

Π, *π* (*act*, *π*) sechzehnter Buchstabe des griechischen Alphabets, als Zahlzeichen π' = 80, aber π = 80.000.

πᾶ, *πά* *dor.* = πᾶ. **πῆ**, *πῆ*, **πᾶα** *lak.* = πᾶα.

πᾶγί *dor.* = πᾶγῆ.

Παγασαί, *ων*, alt thessalische St. am Pagasäischen Meerhuseu. — *adj.* **Παγασαίος**, *ep.* -σῆϊος, *ep.* -σίτης.

Πάγατον, *ov*, τό Gebirge an der makedonisch-thrakischen Grenze.

παγ-γέλιος *2* ganz lächerlich.

παγ-γλυκερός *3* poet. ganz süß, allerliebst.

παγγλωσσία, *as*, ἡ (παγ-γλωσσοσ, γλωσσοσ) poet. Geschwätzigkeit.

παγ-γυναικί *adv.* (γυνή) *sp.* mit allen Weibern.

πάγων, *παγήσομαι* u. ἄ. *s. παήνομαι*.

παγετός, *os*, ὁ (πάγος) Frost, Reif. **Dav.**

παγετώδης *2* (παγός) poet. *sp.* eisig, frostig.

πάγη, *ης*, ἡ (πάγηναι) Schlange, Netz, Falle; übertr. Fallstrick, List.

παγιδεῶω (παγίς) *NT* listig fangen.

πάγιος *3* (παγήναι v. παήνομαι) fest, dauerhaft. — *adv.* -τως mit Bestimmtheit, λέγοντι.

παγίς, *idos*, ἡ (παγήναι) poet. *sp.* Schlange, Netz.

παγ-καίνιστος *2* (καίνισμα) poet. stets erucet.

πάγ-κακος *2* grundschlecht. ἄ. verrückt. **b.** von Sachen: schädlich.

F. sup. παγυκακώτος.

Gemell, Griechisch-Deutsches Schulwörterbuch

πάγ-καλος *2* u. *3* ganz schön, außerordentlich schön. — *adv.* -κάλως sehr schön.

πάγ-καρπος *2* (καρπός *I.*) poet. fröheiterreich, von allerlei Früchten.

παγ-κατάρατος *2* (κατ-αράωμαι) poet. ganz verwünscht.

παγ-κευθής *2* (κευθός) poet. allbergend.

παγ-κλαυτος *2* (κλαίω) poet. **1. act.** stets weinend, tränereich. **2. pass.** allbewaint.

παγκληρία, *as*, ἡ poet. die ganze Erbschaft. Von **παγ-κληρος** *2* poet. ganz geerbt, ὀνομος.

παγ-κοινός *2* poet. *sp.* allen gemeinsam, στρατρία; *subst.* τὸ πάγκοινον Gemeindeplatz.

παγ-κοιτάς *dor.* poet. = παγ-κοίτης, *ov*, ὁ allhetend, *Zeidog*.

παγ-κόνιτος *2* (κόνις) poet. ganz hebstüht.

παγ-κρατής *2* (κρατέω) poet. hochmächtig, allmächtig, *σοφία*, *ἦτρα*.

παγκρατιάζω sich im Pankration üben. **Dav.**

παγκρατιαστής, *os*, ὁ Pankratiast, d. h. Ringer u. Faustkämpfer. **Dav.**

παγκρατιαστικός *3* zum Pankratiasten gehörig, τέχνη Kunst des P.

παγ-κράτιον, *ov*, τό (πάς u. κράτος) Gesamtkampf, d. h. eine Leibesübung, welche Ringkampf (πάλις) u. Faustkampf (πυγμή) umfaßt.

παγ-κρότως *adv.* (κρότος) poet. mit vielem Geräusch.

πάγνυμι u. **πᾶγρός** 3 dor. = *πάρνυμι* u. *πῆγρός*.
πάγ-ξενός 2 ep. allgastlich.
πάγος, ου, ὁ (*πάρνυμι*) das Geronnene, Feste. 1. Eis, Reif, Frost. 2. Bergspitze, Hügel.
Παγοῦριδα, ὄρ, of sp. erdichteter Volksname. Von **πάγ-ουρός**, ου, ὁ (*πάρνυμι* u. *οὐρά*) poet. eine Art Krabben.
παγ-χάλεπος 2 sehr schwer, äußerst schwierig. — *ασφ* -**έπος**: *έχεν πρὸς τινα* gegen jem. sehr aufgebracht sein.
παγ-χάλλεος 2 ep. } ganz ebern.
πάγ-χαλλός 2 ep. poet. }
πάγ-χρηστός 2 zu allem brauchbar.
πάγ-χριστός 2 (*χρῶω*) poet. ganz od. durch und durch gesalbt; *υψστ*. τὸ πάγχριστον Zaubermittel, τῆς περσοῦς Liebeszauber.
παγ-χρῦστος 2 ep, -**τος** 3 dor. } ganz golden.
πάγ-χρῦστος 2 poet. sp. }
πάγχυ *ασφ*. (aus **πάγχι*, vgl. *υαί-χι* u. *ο-όγχι*, an πάνν angeglichen) ep. ion. poet. ganz und gar, verstärkt durch *μάλα* u. *λίην*.
Παδαῖοι, ὄν, ὁ indische Völkerschaft.
Πάδος, ου, ὁ Po.
παθαίνω u. *med.* ep. in Leidenschaft setzen, mit Leidenschaft darstellen.
πάθε, **παθέειν** s. *πάθος*.
πάθη, ης, ἡ poet. } (*παθεῖν*) 1. was jem. zustoßt,
πάθημα, ατος, τό } Mißgeschick, Ungemach, Un-
πάθος, ατος, τό } glück, Leid. 2. Leidens-
 kampf, Schmerz, überh. Gemütsbewegung, Affekt,
 Empfindung, Begierde, Gefühl, *πρὸς τι* für etw.,
πάθῃ ἄνευ. 3. Ereignis, Vorgang, *καλένης* Mondes-
 finsternis. 4. grammat.: Passiv.
παθητικός 3 } (*παθεῖν*) 1. dem Leiden ausgesetzt,
παθητός 3 sp. } leidensfähig, gefühlvoll. 2. gram-
 mat.: passivisch.
Παῖν, ατος, ὁ, ion. **Παῖτων**, ονος, ep. **Παίων**, ὄνος
 (vgl. *ἐπ-ποιος*) 1. Heilgott. 1. Arzt der Götter.
Παιονίδης, ου, ὁ sein Sohn (Agastrophos). 2. Bei-
 name Apollis, *ἠὸς Παιῶν* buk. 3. überh. Arzt.
 Helfer, Retter, τῆς *μερίμνης* in, von etw. II. **παῖν**,
 ατος, ὁ ep. poet., **παῖτων**, ονος ion. Heiligang-
 1. Gebet in der Not: *ἤμνηται τὸν παῖτῶν Ποσειδῶν*
πάντα X. 2. Schlachtgesang. 3. Loblied, Dank-
 lied, Jubellied, *ἑπιστύχος*.
Παῖανίως, ὄνος, ὁ Einw. des zweigeteilten attischen
 Demos *Παῖανια*.
παῖανίζω, **παῖανίζω** (*παῖαν*, *παῖων*) 1. einen
 Schlachtgesang anstimmen, *λαμπρόν* laut. 2. Lob-
 gesang, Dankgesang, Jubelgesang anstimmen. Dav.
παῖανισμός = *παῖανισμός*.
παίζω, ατος, τό (*παίζω*) poet. Spiel, *κορυφὸν* Flöten-
 spiel.
παῖγνιά, ας, ἡ (auch *παῖγνια*), ion. -**ῖη** (*παῖγνιά*)
 Spiel, Scherz, Feste. Dav.
παῖγνιμῶν 2, *γεν* -**ονος**, ion. scherzhaft, spaßhaft.
παῖγνιον, ου, τό (*παῖζω*) 1. Spielzeug. 2. Spiel,
 Scherz, *κουκρ. κωκίον* arger Schelm. Dav.
παῖγνιωδής 2 (*εἶδος*) scherzhaft, τὸ *παῖγνιωδὲς ἀπο-*
λαῖν die nuntere Laune verlieren.
παιδαγωγέω, ου, τό (*παιδ-αγωγός*) Schullokal,
 Schulzimmer.

παιδαγωγέω (*παιδ-αγωγός*) 1. *παιθεῖν*, *ἐαυτοῦς*
 2. allgem. leiten, ordnen, *παιδαγωγηθεὶς πόλις*,
ὁμιλίῳ τὸν πότον.
παιδαγωγία, ας, ἡ (*παιδ-αγωγός*) 1. Erziehung,
 Unterweisung. 2. Pflege (eines Kranken).
παιδαγωγικός 3 erziehend, erzieherisch; ἡ *παιδα-*
γωγική (sc. *τέχνη*) Erziehungskunst, τὸν νοσημάτων
 Krankenpflege. Von
παιδ-αγωγός 2 (*ἄγω*) 1. Knabenführer, gew. ein
 Sklave, der die Kinder seines Herrn in die Schule
 und auf den Turnplatz zu begleiten hatte, Erzieher,
παιδός. 2. sp. allg. Leiter, Lenker, *δημοκρατίας*.
παιδάριον, ου, τό, *dein.* v. *παιός* 1. Knäblein,
 Kindlein. 2. Junger Sklave. Dav.
παιδαριώδης 2 (*εἶδος*) für Kinder passend.
παῖδω *lak.* = *παῖζω*.
παῖδεία, ας, ἡ, ion. -**εῖη**, sp. **NT-ία** (*παῖδείω*) 1. Er-
 ziehung, Zucht, τὴν *παῖδειαν ἐπιδείξειν* sein eine
 Probe von seiner Erziehung ablegen; Züchtigung,
 Prüfung (im christl. Sinn) **NT**. 2. Kreis von
 Unterrichtsgegenständen, das durch Erziehung Ge-
 wonnene, Bildung, Kenntnisse, Wissenschaft, *Ἑλ-*
ληνική. 3. Objekt der Erziehung, Jugend, Jugend-
 alter, Kindheit, *ἐκ παῖδειας* von klein auf, von Ju-
 gend an.
παῖδειος 3 (*παιός*) poet. kindlich, *κρέα*.
παιδεραστέω Knaben lieben. Von
παιδ-εραστής, ου, ὁ (*έρᾶμαι*) Knabenliebhaber, auch:
 Knabenschänder. Dav.
παιδερασία, ας, ἡ Knabenliebe.
παιδεραστικός 3 (*παρδ-εραστῆς*) ep. den Knaben-
 liebhaber betreffend.
παῖδευμα, ατος, τό (*παῖδύω*) 1. das Erziehene,
 Zögling, Schüler. 2. das Erlernte, Kenntnis,
 Wissenschaft. 3. Erziehung, Lehre.
παῖδευσίς, εως, ἡ (*παῖδύω*) 1. Erziehung, Unter-
 richt, *παρὰ u. ἐπὶ πρὸς*. 2. gewonnene Bildung,
 3. Bildungstätte, τῆς Ἑλλάδος eine Institution zur
 Erziehung von Hellas.
παῖδευτικός 3, *adj.* verb. v. *παῖδύω*, zu belehren.
παῖδευτήριον, ου, τό sp. Erziehungsanstalt, Bil-
 dungsanstalt.
παῖδευτής, ου, ὁ Erzieher; **NT** Züchtiger. Dav.
παῖδευτικός 3 erzieherisch; *υψστ.* sp. τὸ *παῖδευ-*
τικῶν Erziehungskunst.
παῖδευτός 3 anzuenerziehen, erlernen. *adj.* verb. von
παῖδύω (*παιός*) 1. *act.* 1. erziehen, unterrichten,
 bilden, belehren, unterweisen, *πᾶν, τὸν* durch etw.,
ἐν τινι *περὶ τι*, zu etw. *εἰς, ἐπὶ, πρὸς τι*, mit doppel-
 ten *acc.* zu etw.: *πᾶν κακόν*, mit *ὑψστ.*: *πᾶν ὀργαρι-*
ον, *acc.* der Person u. Sache: *οὐ με τοῦτο ἐπαί-*
δευτος X, *ποιεσ. παιδευόμενα τὰ προσήματα* über die
 Pflichten, auch mit folg. *ὄς*; *βλῶν* *acc.* der Sache:
 etw. lehren; insbes. a. zurechtweisen, *τὸς πόλιτας*.
 b. **NT** züchtigen. 2. gewöhnlich, an etw. *πῶν u.*
πρὸς τι.
 II. *med.* 1. erziehen od. unterrichten lassen.
 2. = *act.*
παῖδία, ας, ἡ s. *παιδία*.
παῖδιᾶ, ας, ἡ (*παῖζω*) Kinderspiel, Scherz, *κερὰ παι-*
διᾶς ἐν παιδῶ, παιδιᾶ im Scherz.
παιδικός 3 (*παιός*) 1. das Kind betreffend, kind-
 lich. 2. kindisch, kleinlich, *φθιδύς*. 3. die Kan-

henliebe betreffend, παιδικὰ λόγια Liebesgeschichten; subst. τὰ παιδικά, ὄν a. Liebling, Geliebter. b. Lieblingsheschkäftigung. c. hak. sc. μέλη Liebeslieder. — adv. -κῶς kindisch.

παιδιόθεν adv. AT von Kindheit an. Von παιδίον, ου, τό, demin. v. παῖς, Kleinlein, ἐκ παιδίου von Kindheit an.

παιδοσκάριον, ου, τό ep. demin. von παιδίασκη, ης, ἡ, demin. v. παῖς 1. junges Mädchen, junge Frau. 2. junge Sklavin. Dirna.

παιδίσκος, ου, ὁ, demin. v. παῖς, Knäbchen.

παιδιώδης 2 (παῖδα u. εἶδος) sp. echerzhaft, lebenslustig.

παιδ-νόος 8 n. 2 (παῖς) ep. poet. kindlich, kindisch. παιδο-βόρος 2 (W. βόρ, βιβρώσκω) poet. Kinder verschlingend.

παιδο-βουκόλος 2 (βούσκω) sp. Kinder hütend.

παιδογονία, ας, ἡ Kindererzeugung. Von παιδο-γόνος 2 (W. γον in γίγνομαι) hak. Kinder zeugend.

παιδόθεν (παῖς) adv. poet. von Jugend auf.

παιδοκτονέω poet. Kinder morden.

παιδο-κτόνος 2 (κτείνω) poet. Kinder mordend; subst. ὁ, ἡ Kindermörder(in).

παιδ-ολέτωρ, ορος, ὁ, ἡ (ὀλέτω) poet. u. fem. παιδ-ολέτρια, ας, ἡ poet. Schone od. Kinder mordend.

παιδο-λύμας, ου, ὁ (λύμαινομαι) poet. Kinder verderhend.

παιδο-νόμος 2 (νόμος) sp. Knaben hütend; subst. of παιδονόμος Aufseher über Erziehung und Sitten der Knaben in Sparta u. anderen Orten.

παιδοποιέω u. med. (παῖδο-ποιός) poet. sp. Kinder erzeuge, abh. u. ἐκ νύος. Dav.

παιδοποιήσις, εως, ἡ Kindererzeugung.

παιδοποιία, ας, ἡ = dem. vorigen.

παιδοποιός 2 (ποιέω) poet. sp. Kinder erzeugend od. herbebringend.

παιδοσπορέω (παῖδο-σπόρος v. σπείρω) Kinder erzeuge.

παιδοτριβέω Knaben in der Ringkunst unterrichten u. üben, übertr. sp. auf etw. ansprechen, εὐρανεῖα. Von

παιδο-τριβής, ου, ὁ (τριβήω) Turnlehrer, Lehrer in der Gymnastik. Dav.

παιδοτριβικῶς adv. poet. wie ein Turnlehrer.

παιδο-τριψ, ἦδος, ὁ ep. = παιδο-τριβής.

παιδοτροφέω (παιδο-τροφός) poet. sp. Kinder ernähren od. erziehen.

παιδοτροφία, ας, ἡ Kinderpflege, -erziehung. Von παιδο-τροφός 2 (τροφίω) poet. sp. Kinder nährend od. erziehend; subst. ἡ Mutter.

παιδο-τρωςτος 2 (τριφώσκω) poet. von Kindern verwundet, πένθα bittere Wunden von Kinderhand.

παιδοურγία (παιδο-ουργός, W. ὑργίω) poet. = παιδοποιία.

παιδοουργία, ας, ἡ (παιδοουργός) poet. Kindererzeugung, konkr. Kindererzeugerin, Mutter.

παιδο-φάγος 2 (φαγίω) poet. Kinder fressend.

παιδοφιλέω poet. Knaben lieben. Von

παιδο-φιλής, ου, ὁ poet. Knabenliebhaber.

παιδο-φόνος 2 (W. φον, φα toten) ep. ion. poet. Solche mordend.

παίζω, dor. παιῖδω (παῖς) eig. sich wie ein Kind benehmen, daher: 1. spielen, lädeln, scherzen, abh.

u. τί, τιμῆ mit etw.; inebos. a. tanzen. b. singen u. dichten. c. φρόνις τινα ein verliehtes Spiel treiben mit jem. 2. a. etw. als Scherz behandeln, im Scherz sagen od. tun, ὁ λόγος πέλασμαι die Sage ist scherzhaft behandelnd. b. Scherz treiben mit etw. od. jem. τί, τιμῆ, εἰς τι, εἰς τινα verspotten, verhöhnen.

F. fut. παιδομαι, aor. έπαισα, pf. πέπαικα, pass. πέπαισμαι; dor. fut. παιζομαι; ep. fut. παιζομαι, aor. έπαιζα, pf. πέπαιγα, pass. pf. πέπαιγμαι, aor. έπαιζην.

Παιτών, Πατιώνης s. Παῖδα.

Παλιγνοί, αν, ὁ = Paligni, saballischer Volksstamm in Italien.

παίνομα skythische Aussprache für φαίνομα Ar. παίζαι, παιζομαι s. παίζω.

Παιονία, ας, ἡ, ion. -ίη, Landschaft im nördlichen Makedonien zwischen Strymon und Axios. — Παιονες, αν, ὁ, Einw. — adj. Παιονικός 3, bes. fem. dazu Παιονίς, ἰδος, Παιονική das paionische Gebiet, das zehn Völkerschaften, darunter die Πατιόπλατ umfaßte.

παιπάλη, ης, ἡ (ἰστέα v. πάλη Mehlstauh, παιπάλημα, αρος, τό | πάλια) poet. 1. Mehlstauh, feinstes Mehl. 2. übertr. geliebener, verschmitzter Mensch.

παιπαλόεις 8 (παίπαλον Klippe, Gestein) ep. mit Gestein versehen, zerklüftet, steil.

παῖς, παιδός, ὁ, ἡ, ep. auch παῖς (aus *πάρις, vgl. ai. putrá-s Sohn, lat. puer) Kind. 1. hinsichtlich des Alters: Knabe, Mädchen, Jüngling, junger Mann, Jungfrau, (σέβος) ἐκ παιδων von Kindheit an. 2. hinsichtlich der Abstammung: Bohn, Tochter, pl. Kinder, Κρήνων παῖς, παιδὸς καὶ γυναικὸς, auch: Ahkömmlinge, Nachkommen. 3. hinsichtlich des Standes: Sklave, Knecht.

F. voc. παῖ, ep. auch πᾶς, gen. du. παιδων, pl. παιδων, dat. pl. παιῶν, ep. auch παιδεοσι.

παῖσα hol. = πάσα.

παῖσδω dor. = παῖδω.

Παισός, οσ, ἡ St. in Tross am gleichnamigen Fluß.

Παιστρα, ας, ἡ (παῖστρα) Spielplatz.

Παιτική, ης, ἡ Landschaft am untern Hehros; — Παῖτοι, αν, ὁ, Einw.

παίφρασσω (aus *παίφρασι rednpl. Intenseivorm, vgl. lat. focus, fax) ep. einherhüften, sich heftig bewegen.

παίω (aus *πάφιος, vgl. lat. pativus) I. act. 1. tr. schlagen, haufen, stoßen, verwunden, töten, abe. od. τιμῆ, auch τιμῆ τινι jem. mit etw., u. mit acc. des inneren Objekts: ὀλέγας (sc. πληγῆς), ἀπὸ λαυ, ἀνταίω einen Schlag vorn in die Brust = den Todesstoß versetzen. 2. intrans. aufschlagen, anschlagen (heim Fall), πρὸς, κατὰ τι an etw. — II. med. sich etw. schlagen, τὸν μηρόν.

παῖων s. παιῶν, παιωνίζω s. παιωνίζω.

παῖωντος 3 (παῖων) poet. sp. 1. zum Pflanz gehörig, κέλευθος Festgesang. 2. heilend, rettend; subst. ὁ Retter.

παιωνισμός, οσ, ὁ (παιωνίζω) Schlachtgesang.

Πακάτη, ης, ἡ Geliebte Alexanders d. Gr.

πακτά dor. = πακτῆ, ἡ (πακτῆναι) hak. geronnene Milch.

πακτώω (dor. πακτός = πακτός) ion. poet. fest verschließen, verstopfen, δεῖμα.

Πακτύη, ης, ἡ St. im Thrakischen Chersones.
Πακτυϊκή, ἡς, ἡ Landschaft im Ostlichen Persien. —
Πάκτυες, ων, ὁ Einw.
Πακτώλος, ος, ὁ linker Nebenfluß des Hermos; an ihm liegt Sardes.
πάλα, ἡ dor. poet. = πάλα.
παλαγμός, ος, ὁ (παλάσσω) poet. Besprengung, Besudelung.
παλάζω ep. s. πάλλω.
παλάθη, ης, ἡ (vgl. κλάσανον u. πλάρωσ) ion. sp. eingedickter, gepreßter Fruchtsaft, Marmelade.
πάλατ adv. (verw. τέλος, ἤρα, vgl. ai. caruṃā der letzte, nach ändern zu W. παλ = in grauer Vorzeit) **1.** vor alters, vor Zeiten, vormals, ὁ πάλα σοφοὶ ἀνδρες. **2.** schon lange, πάλα, οὐκ ἔτιον γε, καὶ πάλα schon längst, früher, d. h. kurz vorher.
Παλαγάμβριον, ου, τό St. in Aiolis.
παλαί-γενής 2 ep. | (W. γεν, γα) längst geboren,
παλαί-γονος 2 poet. | hochbetagt.
παλατο-γενής 2 poet. | hochbetagt.
παλατιονέω (*παλαίωον, παλαίω) poet. ringen, kämpfen.
παλατιοσύνη, ης, ἡ (*παλαίωον) = παλατιοσύνη.
Παλαίμων, ονος, ὁ Name, den des Athanas Sohn, Melikertes, als Meergotz führte.
παλατο-μάτωρ, ορος, ἡ dor. poet. = μήτωρ Altmutter, Stammutter.
παλατιό-πλουτος 2 altbegütert.
παλατιός 3 (πάλατι) alt. **1.** veraltet, aus früherer Zeit stammend. **a.** lange bestehend, langjährig, ζῆνος παράξεις Handlungen aus den Jugendjahren. **b.** vormalig, ehemals, Ἰλιος. **2.** hochbetagt, σώματα; εὐβστ. ὁ παλατιός dis Alten, Vorfahren, τὰ παλατιά Ereignisse aus alter Zeit. — adv. τὸ παλατιόν, ἐν παλατιῷ vor alters, ehemals, früher, ἀπὸ παλαιού, ἐκ παλαιότερου, ἐκ τοῦ παλαιούτου.
F. comp. παλαιότερος u. παλαιότερος, sup. παλαιάτος.
παλατιότης, ητος, ἡ Alter, Altertümlichkeit. Dev.
παλατιό-φρων 2, γεν. -ονος (φρονέω) altklug.
παλατιώω alt machen; NT für alt erklären, abschaffen, pass. veralten.
Παλαίρις, ἑών, ὁ Einw. v. Palairos, einer Küstenstadt Akarnaniens.
παλαίσμα, ατος, τό (παλαίω) **1.** Ringkampf, ep. u. pl. **2.** übertr. Kunstgriff beim Ringen, übertr. **Finte**, List, ἀπὸν πάλασμα eine meisterliche Finte. Dev.
παλαί(σ)μοσύνη, ης, ἡ ep. poet. das Ringen.
παλαίστα, ἡ ἰοι. = παλαιστή (zu παλάμη) Handbreite als Maß.
παλαιστέω (παλαιστή) sp. mit der Hand fortstoßen.
παλαιστής, ος, ὁ (παλαίω) **1.** Ringler. **2.** Kämpfer, Gegner. **3.** Geubter, Verschlängerer.
παλαιστιαίος 3 ion. sp. (παλαίστ. att.) eine Handbreite (παλαιστή, att. παλαίστη) lang od. groß.
παλαιστικός 3 (παλαιστή) ep. im Ringen geübt.
Παλαιστινή, ης, ἡ Palästina (hebr., Land der Philistin = Philister). — Σίβας ὁ Παλαιστιννοὶ Einw.
παλαίστρα, ας, ἡ (παλαίω) Ringshule, Turnhalle, Übungsplatz.
παλαίματος, -τερος u. παλαιός.

παλαί-ματος 2 (φρημ) **1.** ep. in früherer Zeit gesagt, uralt, ἀσφατα. **2.** poet. alterthümlich, γενεά. **παλαί-γθων** 2, γεν. -ονος, poet. von alters her einheimisch.
παλαίω (πάλη) **I. act. 1.** ringen, den Ringkampf bestehen, abs. u. τιμὶ mit jem., ἐν τιμὶ an einem Ort. **2.** zu kämpfen haben, unterliegen. **II. pass.** niedergerungen, besiegt werden.
F. fat. παλαίωαι, acc. pass. ἐπαλαίσθην.
παλαίωμα d. m. **1.** verrichten, εἰ τιμὶ etw. mit etw. **2.** poet. etw. geschickt angreifen, τόλμημα. Von παλάμη, ης, ἡ (vgl. ai. pāni aus *pāni, lat. palma, abd. folma) ep. poet. **1.** linche Hand, Hand, Faust. **2.** übertr. a. Kraft, Macht, θεοὺ σὺν παλάμη mit Gottes Hilfe. **b.** Geschicklichkeit, Kunstgriff, Mittel. **c.** Unternehmen.
Παλαμῆδης, ους, ὁ (aus Παλαμο-μῆδης) S. des Königs Nauplios von Eubois, auf Anstiften des Odysseus vor Trojs gesteinigt.
παλαμναός 2 u. 3 (παλάμη) poet. sp. **1.** der Blutschuld auf sich geladen hat, Mörder; τὸ παλαμναῖον Blutschuld. **2.** a. der Blutschuld verfolgt, Rachegeist. **b.** Sühner.
παλάσσω (vgl. πάλω) sp. bespritzen, besudeln, εἰ τιμὶ etw. mit etw.
F. fut. παλάσω, pass. pf. πεπάλαμαι, pf. pf. πεπάλακτο.
παλαστιαίος 3 s. παλαιστιαίος.
Παλάτιον, ου, τό palatinischer Hügel in Rom.
Παλεῖς, ἑών, ὁ Einw. -έες, Einw. v. Πάλη auf Kephallenia.
παλο-μίσημα, ατος, τό Gegenstand alten Hasses Tim. 90.
παλο-νομφα-γόνος 2 (W. γεν) von alters Nymphen erzeugend Tim. 120.
παλεύω **1.** poet. Vögel locken und fangen. **2.** sp. überh. verlocken, einfangen.
παλέω ion. = παλαίω.
πάλη, ης, ἡ (W. pālā anfasen, vgl. παλάμη) **1.** Ringkampf. **2.** poet. überh. Kampf, εἰς πάλην καθίσταται τὸ πρόμαχον δορεῖ.
πάλι sp. = πάλιω.
παλιγενεσία, ας, ἡ (fem. v. παλι-γενεσία 3, πάλιω u. γινεσις) sp. NT Wiedergeburt, Erneuerung.
παλι-γλωσσός 2 (γλωσσα) poet. **1.** widersprechend, falsch, ἕθως. **2.** anders sprechend, fremd, πάλις.
παλιγαπηλεύω wieder verkaufen D 56, 7. Von παλι-γάπηλος, ου, ὁ sp. Wiederverkäufer.
παλι-κοτός 2 (vgl. κότος, eig. neu geschärft) poet. **1.** wieder zürmend, wieder ausbrechend; adv. -κότως, παλικοτῶς συνεγέγετο αὐτῷ es erging ihm von neuem eschlimm Her. **2.** überh. feindlich gesinnt; εὐβστ. ὁ Gegner.
παλιλλογέω (παλι-λόγος, λέγω sagen) ion. sp. wieder erzählen, τιμὶ τι.
F. impf. ἐπαλιλλόωμαι.
παλι-λογος 2 (πάλιω u. W. λογε sammeln) ep. wieder gesammelt.
παλι-βῆμος 2 (βῆνω) poet. zurückgehend, hin u. her gehend.
παλι-βλαστῆς 2 (βλαστῆς) poet. wieder sprossend.
παλι-βολος 2 (βίβλω) unschliegend, wankelmütig, falsch.

καλιμ-μήκης 2 (πῆκος) poet. wieder, d. h. noch einmal so lang.

καλίμ-παίς, παιδός, ὁ, ἡ sp. zum zweitenmal Kind. καλίμ-πετής αἰδός. (W. περ, πέτομαι, πῆται) sp. zurückfallend, rückwärts.

καλίμ-πλάγκτος 2 (πίδω) poet. zurückkehrend.

καλίμ-πλάγγθεις, pt. aor. pass. v. καίμ-πίδω, sp. zurückgetrieben, abgewiesen, τῶνός von etw.

καλίμ-ποιον, ου, τό (ποινῆ) poet. Vergeltung.

καλίμ-πόρευτος 2 poet. u. καλίμ-πορος 2 poet. zurückgehend, rückwärtsgehend.

καλίμ-προδοσία, ας, ἡ sp. neuer Verrat od. Gegenverrat.

καλίμ-πρυμνήδων αἰν. (πρήμνα) poet. steuerwärt.

καλίμ-φάμος 2 dor. = φημος (φήμη) poet. entgegenend.

καλίμ-φυγής 2 (φύομαι) sp. wieder wachsend.

κάλιν αἰν. (sp. πάλιν; acc. v. *πάλις Drehung, Wendung zu πάλω) 1. zurück, ὀπίσθεν. 2. dagegen, entgegengesetzt, umgekehrt, εἰσὶν ἐρωιδίαν, μηδὲ τῷ δόξῃ πάλιν Α. 3. wieder um!, noch einmal, von neuem, πάλιν ἔρπειν ὄσπε Η, πάλιν ποτὶ wieder einmal, ein andermal, πάλιν αἰ. Öfter steht es pleonastisch, wie in πάλιν ἀναστρέφειν u. andern Komposita mit ἀνά.

καλιν-ἀγρετος 2 (ἀγρέω) ep. zurückzunehmen, widerwärtlich.

καλιν-αίρετος 2 1. (αἰρέω) eingerissen, hauffällig. 2. (αἰρέομαι) wiedergewählt Ort.

καλιν-αὐτόμολος, ου, ὁ (αὐτό-μολος, μολεῖν) Überläufer, der wieder zur Gegenpartei übergeht.

καλινδικία, ας, ἡ (καλίν-δοκος, δίκω) ep. Ermahnung des Prozesses, Wiederaufnahme des Verfahrens.

καλινδρομέω sp. zurücklaufen, wieder einlaufen. Von

καλίν-δρομος 2 (δραμῆν) sp. zurücklaufend, zurückkehrend.

καλιν-ὄρμενος 2 ep. (auch πάλιν ὄρμενος Η), καλιν-ορος 2 ep., att. καλιν-ορος, poet. καλιν-ορτος 2 (ὄρμη) 1. sich rasch zurückbewegend, zurückfahrend, zurückkehrend. 2. sich wieder erhebend.

καλιν-οσκιος 2 (σκιά) poet. ep. wieder und wieder, dicht beschattet.

καλιν-οσκοπία, ας, ἡ poet. das Zurücksehen.

καλιντομέω (καλίν-τομος, τόμεω) poet. = καλί-λομέω.

καλιν-τιτος 2 (τίνω) ep. zurückbezahlt, vergolten.

καλιν-τονος 2 (W. τεν, τα, ταν, τείνω) ep. ion. poet. zurückzuspannen, elastisch.

καλιν-τράπελος 2 (τρέπω) poet. umkehrend, wiederkehrend.

καλιν-τριβής 2 (τριβή) poet. wiederholt gesehen, verprügelt. 1. störrisch. 2. abgefeimt.

καλιν-τροπος 2 (τρέπω) poet. sp. 1. zurückgewandt, umkehrend. 2. sich zum Gegenteil wendend, νόημα irrsinnig.

καλιν-τυχής 2 (τέχη) poet. entgegengesetztes Geschick, d. h. Unglück bringend.

καλινωδέω (*καλιν-ωδός, πάλιν u. δοδός) widerufen.

καλινωδία, ας, ἡ (*καλιν-ωδός) eig. das Zurück-singen, Widerruf eines Gesanges, überh. Widerruf.

παλιούρος, ου, ὁ poet. gemeiner Stiehdorn.

παλίρ-ρόθιος 2 ep. } (φούω) zurücktrauschend,
παλίρ-ροθος 2 poet. } unrett. flutend.

παλίροτα, ας, ἡ ion. poet. sp. das Hin- u. Herströmen. 1. Strudel. 2. das Schwanken. Von

παλίρ-ροος, ssgz. παλίρ-ρους 2 poet. 1. zurückfließend. 2. unstat. unbeständig.

παλίρ-ροπος 2 (ρέπω) poet. sich zurückneigend, gekrümmt.

παλίρ-ροχθος 2 (ρόχος) poet. von dem Brausen der Brandung wiederhallend.

παλίρ-σutos 2 (σέωω) poet. sp. schnell zurückfahrend, zurückkeilend.

παλ-ῶξις, εως, ἡ (πάλιν u. ὤωω) ep. sp. das Wiederzurückdrängen im Kampfe, ἐκ u. παρὰ νηῶν.

πάλλαγμα, ατος, τό (πάλας) poet. Beischlaf mit einer Buhlerin.

Παλλάδιον, ου, τό s. Πάλας.

παλλακεύομαι d. m. 1. ion. als Kebsweib nehmen, τῶν. 2. ep. als Kebsweib dienen, τῶν. Von

παλλακή, ἡς, ἡ } (vgl. hebr. pitegach)
παλλακίς, ἰδος, ἡ ep. sp. } Kebsweib, Nebenfrau.

Παλλαντίδαι, ὄν, ὁ berühmtes Geschlecht in Athen, Nachkommen des Pallas, des Bruders von Aigeus.

Παλλάντιον, ου, τό St. im Südoeten Arkadiens. — Παλλαντεῦς, εως, ὁ Einw.

Πάλλας, ὄδος, ἡ (zu πάλλας ὁ, ἡ Jüngling, Mädchen) Name der Göttin Athene, bei Η nur mit Ἰθάκη od. Ἰθῆνη verbunden. — Παλλάδιον, ου, τό

1. Pallasbild, einst in Troja. 2. Platz in Athen, wo ein Ephetengerichtshof tagte.

Πάλας, ατος, ὁ S. des Megamedes, nach einigen V. der Luna.

παλ-λευκος 2 (πῶν u. λεῖκος) poet. ganz weiß.

Παλλήνη, ἡς, ἡ 1. westlichste der drei Halbinseln der Chalkidike. — adj. Παλληναῖος 3. 2. attischer Demos der antiochenischen Phyle. — Παλλη-νεύς, εως, ὁ Einw., fem. Παλληνίς, ἰδος Beiname der Athene, die dort einen Tempel hatte.

πάλλω (aus *πάλιω, vgl. πελεμῆω) ep. ion. poet. ep. 1. act. 1. tr. schwingen, in heftige Bewegung setzen, sehütteln, δοῦρε, κλέρουσ, τινί, ἐν τινί, abs. = lösen, κλέρουσ ἐπηλάν ἀπὸ τῶνς ordnen sie durch Schütteln der Lose Η. 2. intr. aistern, beben, τινί von etw.

II. med. 1. sich heftig hin und her bewegen, springen, hüpfen, κλοπεῖν, ἐν ἄντρον πάλω πράλιτο αἰ, γόνυ πάλιετω zittert. 2. lösen, abs. u. μετὰ τινος.

F. aor. ἐπηλα, ep. πῆλα, aor. 2 redupl. πέπαλον, pf. πέπηλα, aor. med. ep. ἐπαλω u. πέλω; u. παλίσσω u. πεπάλισθε, auch πεπαλίσσω u. πεπαλίσθε geschrieben und als inf. u. imp. pf. med. v. παλίσσω (παλίσσω) lösen' erklärt.

παλ-λώβητος 2 (λωβόομαι) ep. sehr beschimpft.

πάλος, ου, ὁ (πάλλω) ion. poet. Los, τόχη.

πάλο u. πάλλω.

παλτόν, ος, τό (πάλλω) Speer, Wurfspeer.

παλτός 3, adj. verb. v. πάλλω, poet. geschwungen, πῆρ = Blitz.

παλύω (aus *παλύνω v. πάλω Stauh ans *πάλα, vgl. ai. paláyas Spreu, lat. pulvis) ep. poet. 1. streuen ausstreuen, τί. 2. bestreuen, τί.

πάμα, ατος, τό (πέπαμαι) dor. buk. Besitztum.
 παμ-βασίλεια, ας, ή poet. Allherrscherin.
 παμ-βασιλεύς, έως, ό poet. Allherrscher.
 παμ-βδελυρός β poet. ganz abscheulich.
 παμ-βίαις, ου, ό (βίαι) poet. alles hozwingend.
 πάμ-βοτος 2 (βότασι) poet. althührend.
 Παμβωτάδης, ου, ό Einw. des attischen Demos Παμβωτάδαι, ol.
 παμ-βώτις, ιδος, ή poet. = πάμ-βοτος.
 Πάμτος, ου, ό Nebenfluß des Peneios in Thessalien.
 παμ-μάταιος 2 poet. ganz eitel, ganz vergeblich.
 πάμ-μαχος 2 (μάχομαι) 1. allsiegend. 2. = παμ-μαστής.
 παμ-μέγας β }
 παμ-μεγέθης 2 (μέγεθος) } sehr groß, sehr schwierig.
 παμ-μεικτός 2 (πάμ-μικτός) poet. } (μείγνυμι) allge-
 παμ-μιγής 2 poet. sp. } mischt, hunt, βέ-
 λεα Gesehosse des huntgemachten Heeres.
 παμ-μέλας β ep. sp. ganz schwarz.
 παμ-μήκης 2 (μήκος) ganz lang.
 πάμ-μηνος 2 (μήν) poet. sp. alle Monate hindurch,
 d. h. immerwährend.
 παμ-μήτωρ, ορος, ή (μήτηρ) poet. 1. Allmutter.
 2. ganze, echte Mutter.
 παμ-μίαιρος 2 poet. ganz unrein, ganz verrucht.
 παμ-μιγής u. παμ-μικτός s. πάμ-μικτός.
 πάμ-μορος 2 (μάρομαι) poet. ganz unglücklich.
 παμ-μυσάρης β poet. = παμ-μίαιρος.
 παμ-παίδι adv. (παίς) sp. mit allen Kindern.
 παμ-πάλιος 2 ganz alt.
 πάμ-παν }
 παμ-πήδην poet. } adv. (πάς) ganz und gar, voll-
 ständig.
 παμ-πειθής 2 (πειθω) poet. alle überredend.
 παμ-πησία, ας, ή (πέπασαι) poet. der ganze Besitz.
 παμπληθεί adv. sp. NT alle zusammen. Von
 παμ-πληθής 2 (πλήθος) sehr viel, sehr zahlreich.
 πάμ-πληχτός 2 (πλήσσω) poet. reich an Schlägen.
 παμ-πλούσιος 2 poet. sehr reich.
 παμ-ποικίλος 2 (β) ganz hunt.
 πάμ-πολις, εως, ό, ή poet. in allen Städten, d. h.
 überall geltend.
 πάμ-πολος β sehr viel, sehr groß, sehr zahlreich;
 neutr. sp. u. pl. adv. vielfach, έπί πάμπολυν sehr weit,
 eine große Strecke.
 παμ-πόνηρος 2 ganz schlecht, grundslecht. —
 adv. — πονήρως.
 παμ-πόρφυρος 2 (πορφύρα) poet. ganz purpurn.
 πάμ-πρεπτός 2 (πρέπω) poet. ganz ausgezeichnet,
 ehrenvoll.
 παμπρόθη 4 Ag. 716, wofür Konj. παμπροθή
 (προθύω) alles verständig, andre παμπροθώ ή zu
 allererst wahrlich.
 πάμ-πρωτος 2 ep. allererster; neutr. sp. u. pl. adv.
 zu allererst.
 παμ-φάγος 2 (φαγίω) poet. sp. alles verzehrend.
 παμ-φαής 2 (φάος) poet. sp. } hellleuchtend, hell-
 παμ-φεγγής 2 (φένγω) poet. } strahlend.
 παμφάνω (redupl. φάνω) ep. hell leuchten, glänzen,
 als u. evn mit, von etw.
 F. nur pr. u. imperf. cf. 3 sp. παμφάνω u. Nif. παμ-
 φανώ ep. nur pl. pr. zerdehnt παμφανών,
 οσα, γεν. φανών;

παμ-φεγγής s. παμ-φαής.
 πάμ-φθαρτος 2 (φθείρω) poet. alles verderbend.
 πάμ-φλεκτός 2 (φλέγω) poet. hellbrennend, lodernä.
 παμ-φύλλε, υνος, ή Blase, Blatter (vgl. φλύκταινα).
 παμ-φόρος 2 (φέρω) alles tragend, fruchtbar, ein-
 triglich.
 Παμφύλια, ας, ή Landschaft an der Südküste Klein-
 asiens. — Πάμφυλιος, ου, ό u. ύμας Söhne des dorisches
 Königs Argimios, nach ihnen heißen zwei dorische
 Tribus Πάμφυλιος u. ύμας.
 πάμ-φύλος 2 (φύλω) poet. aus allen Geschlechtern
 gemischt.
 πάμ-φωνος 2 (φωνή) poet. allstimmig, volltönend.
 πάμ-φύχος 2 (φύχθ) poet. voll Leben, in voller
 Lebenskraft.
 Πάν, Πάνος, ό (Lallwort = Papa) Feld-, Wald-,
 Hirtengott, S. des Hermes od. Zeus, pl. of Πάνες. —
 adv. Πανικός β
 πάν-αβρος 2 sp. ganz weichlich.
 πάν-αγρος 2 (άγρω) ep. alles fassend od. fangend.
 Παν-αθήναια, εως, τό Panathenien, großes atheni-
 sches Volksfest, im dritten Jahr jeder Olympiade
 der Αθηνά Ηολιάς zu Ehren mit Opfern, Aufzügen
 u. Wettkämpfen gefeiert. — Παναθηναϊκός β an
 den Panathenien gebräuchlich, (sc. λόγος) Lobrede
 des Isokrates auf Athen v. J. 330.
 παν-άθλιος β poet. ganz unglücklich.
 πάν-αιθος β (W. αἶθ, αἶθω) ep. ganz od. hellstrahlend.
 Παναϊός, εως, of Völkerschaft in Thrakien.
 παν-αιόλος 2 1. ep. ganz blank, hellstrahlend.
 2. poet. sehr mannigfaltig.
 παν-αίτιος 2 poet. 1. alles verursachend, Ζεύς.
 2. allein schuldig.
 Παν-άκεια, ας, ή (άκείωμαι, Allheilerin) T. des As-
 klepios.
 Πάνακτον, ου, τό Kastell auf der Grenze von Attika
 u. Boiotien.
 παν-αληθής 2 poet. ganz wahr. — adv. -θώς.
 παν-ακτής 2 (άκτις) poet. allkräftig, allmächtig.
 παν-άλωτος 2 (άλώωμαι) poet. alles bezwingend.
 παν-άμιερός u. παν-άμερος s. παν-αμείριος.
 παν-άμωμος 2 poet. sp. ganz unedelhaft.
 παν-άπαλος 2 ep. ganz zart, jugendlich.
 παν-απήμων 2 poet. ganz unschädlich.
 παν-άποτος 2 ep. ganz unglücklich.
 παν-άργυρος 2 ep. poet. ganz silbern.
 παν-άρτος 2 (άργεινός) sp. ganz tugendhaft.
 παν-άρτιστος 2 poet. durchaus der beste.
 παν-άρκετος 2 (άρκέω) poet. ausreichend, ganz stark.
 παν-αρμόνιος 2 ganz passend, ganz harmonisch.
 πάν-αργος 2 (άργω) poet. allgobietend.
 παν-αρήλιε, εως, ό, ή ep. ganz der Altersgenossen
 bernahmt.
 παν-άφθιτος 2 poet. ganz unvergänglich.
 παν-άφυλλος 2 poet. ganz blätterlos.
 Παν-αυατοί, ος, of Ge-antarchier.
 παν-αωτός 2 (άωτός, άωτος, άωα) ep. ganz un-
 zeitig, früh sterbend.
 παν-δαίδαλος 2 poet. ganz kunstreich.
 παν-δακισία, ας, ή, ion -ίη (δαίς) Vollmahl, Mahl,
 bei dem es zu nichts fehlt.

παν-δακίτης, *ov*, *δ* (δάκνω) *sp.* alles beißend, hissig.
 παν-δάκρυτος *2 poet.* *1.* allbeweint. *2.* tränereich, kummervoll.
 παν-δαμί-τωρ, *ορος, ὄ ή* (W. *δαμ, δαμα*, bändigen) *sp. poet.* *sp.* alles bezwingend.
 πάν-δάμος *2 dor.* = πάν-δημος.
 Πανδαρεος, *ov*, *δ* Kreter, V. der Aiden.
 Πανδαρος, *ov*, *δ* S. des Lykaon aus Lykien, stört den Vertrag zwischen Troern u. Griechen durch seinen Pfeilschuß auf Menelaos.
 Πανδαταρία, *ας, ή* Insel an der Küste von Latium.
 παν-δε(ι)μαντος *2* (δεμαίνω) *poet.* allgeführt.
 πάν-δεινός *2* ganz gewaltig, ganz tüchtig.
 παν-δερχέτης, *ov*, *δ* (δέρχομαι) *poet.* allsehend.
 παν-δερχής *2* (δέρχομαι) *poet.* ganz sichtbar, allglänzend.
 παν-δεχής *2* (δέχομαι) allumfassend.
 πανδημεί } *adv.* mit dem ganzen Volke, mit
 πανδημία } der ganzen Streitmacht, in Masse.
 Von
 παν-δήμιος *2 ep.* (δημιός) dem ganzen Volke an-
 πάν-δημιος *2* gehörig. *1.* allgemein, öffentlich, *παχός* Gemeinbettler, *δέξω* im ganzen Volk verbreitet, *πόλις* das ganze Volk umfassend. *2.* gemein, *μουσική, Ἀφροδίτη* sinnliche Liebe (*sp. ή π.* allein).
 Πάνδια, *ων*, *τά* (aus *Πανδία) Fest des Zeus in Athen.
 πάν-δικός *2* (δική) *poet.* ganz gerecht. — *adv.* -δικώς mit vollem Recht, ganz nach Gebühr.
 Πανδίων, *ουος, ὄ* (aus *Παν-δι(-ων)*) *1.* einer der ältesten Könige von Athen, V. der Prokne u. Philomele sowie des Erechtheus. — Πανδιονίς, *ιδος, ή* T. des Pandion = Prokne. *2.* S. des Kekrops, Kön. in Athen.
 πανδοκεία, *ας, ή* (πανδοκείω) Gastwirtschaft.
 πανδοκείον, *ov*, *τό* poet. (auch -δοκίον, *NT* -δοχείον) Gasthaus, Karawanserei. Von
 πανδοκείος, *εως, ὄ, NT* -δοχεύς (δέχομαι) Gastwirt.
 πανδοκείσις, *εως, ή* = πανδοκεία.
 πανδοκείτρια, *ας, ή* (*πανδοκείτρια) *poet.* die alles Aufnehmende, Gastwirtin.
 πανδοκεύω (πανδοκείω) *ion.* alle aufnehmen (als Gastwirt), beherbergen, *vvd.*
 πανδοκίω *poet.* = dem vorigen. Von
 παν-δόκος *2* (δέχομαι) *poet.* alle aufnehmend, gastlich.
 πανδοξία, *ας, ή* (πάν-δοξος, *δέξω*) *poet.* ganzer, allgemeiner, vollkommener Ruhm.
 πανδοχείον u. πανδοχεύς *s.* πανδοκ.
 πάν-δυρτος *2* (δύρωμαι) *poet.* stets klagend, Jammerreich.
 παν-δύρα, *ας, ή* (*fern.* u. *παν-δευρος, δευρόμαι*) *poet.* Allgeberin; *s. pr.* Πανδύρα von Hephaistos gebildet, den Menschen zum Unheil geschicktes Weib.
 Παν-έλληνας, *ων*, *οί* Gesamthellenen, Einw. Nordgriechenlands.
 Πάνεμος, *ὄ* (auch Πάνημος, Πάνημος) dorischer Monatsname (alt *Μεταχειρύνω*).
 παν-επίσκοπος *2* *poet.* allbeaufsichtigend, allsehend, *οἰκιστ.*
 παν-εργάτης *dor. poet.* = πανεργάτης; *ov*, *δ* (W. *εργά*) alles bewirkend.

παν-έρημος *2 ep.* verödet.
 παν-έστιος *2* (εστία) *sp.* mit dem ganzen Hause od. Hausstande.
 πάν-ετες *adv.* (έτος) *poet.* das ganze Jahr hindurch.
 παν-ευδαίμων *2 sp.* ganz glücklich.
 πάν-εσθος *2* (έσθος) *poet.* ganz gekocht, ganz gelutert (von Metallen).
 πανηγυρίζω (παν-ήγυγος) Volksfeste feiern, *abs. od. τι, ές τι* sich zu einem Volksfest wohin begeben.
 πανηγυρικός *3 1.* (volks-)festlich, *θέα; ὄ πανηγυρικός* mit u. ohne λόγος Festrede. *2. sp.* aufgeputzt, sich breitmachend, prunkend. — *adv.* -κώς.
 Von
 παν-ήγυγος, *εως, ion.* εος; *ή* (ήγυγος) *1.* festliche Volkversammlung, Volksfest, *ἀθροίζω, διαθέτω* anordnen, leiten, überh. jede größere Versammlung, z. B. das Heer. *2.* festliche Vergnügung, *ὀφθαλμῶν πανήγυγος* Sehenswürdigkeit.
 F. *acc. pl.* πανηγύγιος u. πανηγύγις.
 πανηγυρισμός, *ος, ὄ* (πανηγυρίζω) *sp.* festliche Lustbarkeit.
 πανηγυριστής, *ος, ὄ* (πανηγυρίζω) *sp.* Festgenosse, Festbesucher.
 παν-ήμαρ *adv.* *sp.* den ganzen Tag über.
 πανημερεύω (παν-ήμερος) *poet.* den ganzen Tag mit etw. (τι) verbringen.
 πανήμερός *3 ep., dor.* πανήμερός | (παν-ήμαρ)
 πανήμερος *2* *poet.* *ion., dor.* -ήμερος | *1.* den ganzen Tag dauernd od. etw. tuend; *neutr.* -ριον u. -ρον *adv.* *2.* Tag für Tag, täglich.
 Πάνημος *s.* Πάνεμος.
 παν-θαλής *2* (θάλλω) *poet.* üppig blühend.
 Πάν-θετον, *ov*, *τό* (*sc. ἱερῶν*) *sp.* allen Göttern geweihter Tempel.
 παν-θέλκτετρα, *ας, ή* (θέλω) *poet.* alles bezaubernd.
 πάνθηρ, *ηρος, ὄ* (Fremdwort) *ion.* Panther.
 πάν-θινος *2* u. *3* (θίνω) *sp.* allerlei Speise darbietend.
 Πανθιαλατοί, *ων*, *οί* Stamm der Perser.
 Πάν-θοος, *ουος, ὄ, zsgz.* Πάνθους, *ov*, Apollopriester, erst in Delphi, dann in Troja. — Πανθοδής, *ov*, *ὄ* S. des Panthos (= Polydamas u. Euphorbos).
 πάν-θρημος *2* *poet.* stets klagend, voller Klagen.
 παν-θύμαδόν *adv.* (θύμας) *sp.* *sp.* voll Zornes.
 πάν-θυτος *2* (θύω) *poet.* von allen (mit Opfern) verehrt, hochheilig.
 πάντικός *3 sp.* von Pan herrührend, dem Pan geweiht, *πηγή, ρασαγία* von Pan vernünftiger, plötzlich ausbrechender Schrecken.
 παν-ήμερος *2* *poet.* ganz von Sehnsucht erfüllt.
 πάνισδομαί *buk.* für *πανίστομαί* spulen.
 Παν-ιώνιον, *ov*, *τό* Bundestempel der ionischen Städte bei Mykale; Πανιώνια, *ων*, *τά* ihr Bundesfest.
 πάν-νυχος *2* (νύκτα) *poet.* allabend.
 παννυχίζω (παννυχίς) *poet.* die ganze Nacht mit etw. zubringen, eine Nachtfeyer halten.
 παν-νύχτος *3 sp. poet.* *ion.* | (νύξ) die ganze Nacht
 πάν-νυχος *2 ep. poet.* *ion. sp.* | hindurch. — *adv.*
 πάννυχια in der Nacht. Dav.
 παννυχίς, *ιδος, ή* Nachtfeyer, nächtliches Fest.
 παν-ὀδυρτος *2* (ὀδυρωμαι) *poet.* sehr beklagt.
 πάν-οιζος *2* *poet.* ganz unglücklich.

παν-οικησία
 παν-οικί (-εἶ) NT } mit dem ganzen Hause, mit
 der ganzen Familie.
 παν-οικίῃ ἰον. }
 παν-οίκιος 2 (οἰκία) sp. mit dem ganzen Hause.
 παν-ομοί poet. verstärktes οἰμοί.
 παν-όλιθος 2 u. 3 poet. } ganz glücklich.
 πάν-όλιθος 2 poet. }
 παν-ομιλεῖ adv. (ὄμιλος) poet. in ganzen Haufen.
 παν-ομφατος, ov, ὁ (ὄμφη) ep. Allkänder, Ζεύς.
 Πανοπέυς, εὐος, ὁ St. im östlichen Phokia. — Πανο-
 πεύς, εὐος, ὁ Eiw.
 πανοπλία, ας, ἡ, ἰον. -τή, volle Rüstung des Schwer-
 bewaffneten. Von
 πάν-οπλος 2 (ὄπλον) poet. vollständig od. schwer
 gerüstet.
 παν-όπτης, ov, ὁ poet. allsehend.
 πάν-ορμος 2 ep. zum Landen bequiem.
 Παν-ορμος, ov, ὁ 1. Πάνορμος λιμὴν Hafen im Gebiet
 der Miesier. 2. St. in Sizilien. 3. Hafen in Achaia.
 πάνος, ov, ὁ (vgl. got. *fou* Feuer, *φανάς*) poet. Fackel.
 πανουργέω (παν-ουργός) Frevler verüben, abs. u. *δύα*.
 πανούργημα, ατος, τό poet. sp. Missetat. Dav.
 πανουργία, ας, ἡ (παν-ουργός) Verschlagenheit,
 List, Schurkerei.
 πανουργ-ἵππαρχιδας, ov, ὁ poet. Spitzhubsenritt-
 meister.
 παν-ούργος 2 poet. auch παντ-ουργός 2 (πάν u.
 W. *εργ*, nach Analogie von *κακοῦργος*, zu allem fähig)
 1. geschickt, gewandt, Schalk. 2. verschlagen,
 ränkevoll, boshaft, tückisch, skrupellos, rücksichts-
 los; *subst.* ὁ Schurke, τό πανούργων Bosheit. — adv.
 -ούργως.
 παν-όφτος 2 (ὄφτος) ep. allen sichtbar, vor aller Augen.
 πανοαγία, ας, ἡ (eig. *φem.* v. *πανάγος*, *οάγνα*), nur
dat. sg., poet. in voller Rüstung, mit ganzer Heeres-
 macht.
 Πάνσας, ov, ὁ C. *Vibius Pansa*, Konsul 43 v. Chr.
 παν-σέληνος 2 (σελήνη) vollmondlich; ἡ πανσελήνος
 (sc. *ἡμέρα*) Vollmond.
 πάν-σεμος 2 sp. sehr ehrwürdig.
 πάν-σμικρος 2 ganz klein.
 πάν-σοφος, πάσ-σοφος 2 ganz weise, gar klug.
 πανοπερμία, ας, ἡ (παν-οπερμος, *οπέμμα*) Mischung
 von allerlei Samen.
 παν-στρατιά, ας, ἡ, ἰον. -τή, nur *dat. sg.*, mit dem
 ganzen Heere, u. *gen. sg.* πανστρατιάς γενουμένης all-
 gemeines Aufgebot.
 παν-συδί (auch *παν-συδί*) adv. } (*οἶδος, *σείσθαι*)
 παν-συδίῃ ep., *πασ-συδί* } mit allem Eifer,
 mit aller Eile, mit dem ganzen Heere.
 πάν-συρτος 2 (σύρω) poet. vollgebüßt, sehr voll,
 πνός von etw.
 παντά, παντά *dat.* = πάντ.
 παντ-αγήςως 2 s. *παντ-γήςως*.
 Παντακλής, εὐος, ὁ 1. Iakeldaimonischer Ephor
 im J. 400. 2. wegen seiner Allberheiten viel ver-
 spotteter Athener.
 Παντακός, ov, ὁ Fl. an der Ostküste Siziliens.
 παν-τάλας ὡ poet. ganz eled.
 παντά-πασιν(v), auch τό π., adv. (*πανι locat.*) völlig,
 ganz und gar, durchaus; in der Antwort: allerdings,
 freilich.

παντ-αρκής 2 (ἀρκέω) poet. in allem ausreichend,
 allgewaltig.
 παντ-ἀρχῆς *dat.* poet. = παντ-ἀρχης, ov, ὁ All-
 herrscher.
 πάντ-αρχος 2 poet. allgebierend.
 πανταχῆ, πανταχῆ adv. (πάς) 1. überall, allent-
 halten, πανταχῆ *ἀστεως* überall in der Stadt. 2. über-
 allhin. 3. auf alle Art u. Weise, durchaus.
 πανταχό-θεν *adv.* (πάς) 1. von allen Seiten, von allen
 Orten her. 2. in allen Beziehungen, überhaupt.
 πανταχό-θεν *adv.* überall, mit *gen. τῆς γῆς* mit
 πανταχοῦ } Verhen der Bewegung; überallhin.
 πανταχοῦ }
 πανταχοῖ *post. sp.* } überallhin, nach allen Seiten
 πανταχόσε } od. Orten.
 πανταχῶς *adv.* auf alle Weise, durchaus.
 παν-τελής 2 (τέλειω) 1. ganz vollendet, vollständig,
 δάμας kindergeeignet. 2. vollkommen, hochheilig.
 — *adv. εἰς* τό παντελῆς vollständig NT, -λῶς, ἰον.
 -λῶς, gänzlich, durchaus, überhaupt.
 παντευχία, ας, ἡ (πάν-τευχος) poet. volle Waffen-
 rüstung.
 πάν-τεχνος 2 (τέχνη) poet. 1. in jeder Kunst er-
 fahren. 2. zu allen Künsten dienlich.
 πάντῃ, πάντῃ adv. (*instrum.*) 1. überall, auf allen
 Seiten. 2. in jeder Beziehung, πάντως καὶ πάντ.
 Παντικάπτον, ov, τό St. im Taurischen Chersones.
 Παντικίτης, ov, ὁ Fl. im europäischen Skythien,
 Nebenfluß des Borysthenes.
 Παντίμαθοι, ov, ὁ die Persern unterworfenen Volk.
 πάν-τίμος 2 (τιμάω) poet. sp. allgeehrt.
 παν-τλήμων 2 poet., *dat.* -τλήμων, ganz unglück-
 lich.
 παντο-τήρως 2, *gen.* -ρω (γῆρας) poet. alles alt-
 machend, alles bezwingend (andere: παντ-αγήρως nie
 alternd, παντο-θήρας alles jagend u. ä.).
 παντοδαπός (πάς, nach ἀλλοδαπός) = παντοτός.
 πάντο-θεν *adv.* (πάς) von allen Seiten od. Orten her.
 παντο-θήρας s. *παντο-γῆρας*.
 παντοτός 3 allerlei, mannigfach, verschieden, in
 mancherlei Gestalt, παντοί *ἐργοντο δαίμονοι* mit
inj. sie boten alles auf, versuchten alles mit Bitten,
παντοίον εἶναι ἵππο πνοος außer sich geraten vor. —
adv. -τοίως auf alle Art und Weise.
 παντο-κράτωρ, ατος, ὁ, ἡ poet. sp. NT allmächtig.
 παντο-κτίστης, ov, ὁ sp. Gründer aller Dinge.
 πάν-τολμος 2 poet. sp. = παντ-τολμος.
 παντό-μιμος, ov, ὁ sp. Ballettänzer, der durch Tanz
 u. Bewegungen, ohne Worte, eine Rolle darstellt.
 παντο-μιθής 2 (μιθεῖω) poet. allverhäut.
 παντο-πόρος 2 (ὕγενος, *δ-πορος*) poet. allgewandt.
 παντ-όπτης, ov, ὁ poet., *dat.* παντόπτης (W. *ὄω*)
 allsehend.
 παντοπώλον, ov, τό (παντο-πώλης, *πωλέω*) Trödel-
 buche.
 παντο-ρέκτης, ov, ὁ (ῥέξω) poet. alles tuend, ver-
 wegen, dreist.
 πάντο-σε *adv.* (πάς) überallhin, nach allen Seiten
 hin.
 παντό-σεμνος 2 poet. ganz ehrwürdig.
 παντό-τε *adv.* (πάς) sp. NT jedesmal, immer.
 παντό-τολμος 2 (τοίμαδο) poet. alles wagend, toll-
 kühn.

παντουργός 2 poet. = πανούργος.

παντό-φυρτός 2 (φύρος) poet. aus allem gemischt.

πάν-τρομος 2 (τρέμα) poet. ganz eritternd.

παν-τρόπος 2 (τρέμα) poet. alles fischen machend.

παν-τρόφος 2 (τρέμα) poet. allnährend, γῆ.

πάντως adv. (πάς) auf alle Weise, völlig, ganz und gar, sicher, πάντως ὄνουν in der Antwort: gewiß, allerdings, πάντως οὐ keineswegs; οὐ πάντως: j., nicht sehr, nicht durchaus. 2. durchaus nicht.

πάνυ adv. (πάς, wegen v. vgl. οὐδώς) 1. ganz, gar sehr, vollständig, bei adv., αὐτὸ u. verb., ὁ πάνυ ἄερ ausgezeichnete, namhafteste, berühmteste, ὁ πάνυ Περικλῆς der große Perikles, οὐ πάνυ nicht gar sehr, nicht eben, οὐ πάνυ τι keineswegs sehr, durchaus nicht, πάνυ δὲ. 2. in Antworten: πάνυ μὲν ὄνν allerdings, gewiß, Jawohl: πάνυ γε, καὶ πάνυ γε.

παν-υπερίτατος 3 ep. ep. ganz zu oberst.

παν-ύστατος 3 ep. poet. allerletzt; neutr. sg. u. pl. adv. zum letztenmal.

πανωλεθρία, ag. ἡ gänzlicher Untergang; πανωλεθρία mit Mann u. Maus. Von

παν-ώλεθρος 2 (ὄλεθος) ion. poet. sp. 1. pass. ganz verderben, übertr. grundschlecht. 2. act. ganz verderblich.

παν-ώλης 2 (ὄλιον) poet. = dem vorigen.

πάν-ωρος 2 (ώρα) poet. zu jeder Jahreszeit.

πάσμα d. n. (vgl. ai. pa schützen, hüten, lat. pa-cco, panis, paniculum) poet. erwerben, pf. besitzen, τι. F. fut. πάσομαι, aor. ἐπάσομαι, pf. πέπαμαι, fut. 3 πεπάσομαι.

πάσος dor. = πάρος.

παταί Ausruf des Schmerzes u. der Verwunderung: wehe! ach! bei S ἀπαπαναί u. παπαπαπαπαπαπαπαπαπα, bei E παταιά.

Παπαίος, ou, ὁ skythischer Name des Zeus.

παπαίως ep. Para nennen, τὸ.

παπαῖς poet. Nachahmung des Tones beim Stuhlgang.

πάπ(π)ας, ou, ὁ (Tallwort) Papa, Vater. F. voc. πάπᾱ.

παππίδιον, ou, τό poet. Väterchen. demin. dav.

παππίζω poet. = παπιάζω.

πάππος, ou, ὁ poet. Großvater, Ahn. Dav.

παππο-φόνος 2 (W. φυν, φονεύω) buk. den Großvater mordend.

παππῶς 3 großväterlich.

πάπραξ, αως, ὁ thrakischer Sumpflisch.

Πάπρημη, ιος, ἡ Hauptstadt des Παπρημητινῶν in Unterägypten.

παπταῖος ep. poet. sp. suchend umherblicken, denών furchtbar, τὸ nach jem., πρὸς, κατά, ἀνά τι nach etw., μή sich versehen daß nicht.

F. fut. ep. παπταῖος, aor. πάπτηρα.

παπύρος, ou, ὁ, ἡ sp. Papyrusstaude, eine ägyptische Sumpfpflanze, aus deren Bast man Schreibpapier, auch Kleiderstoffe usw. machte.

πάρ ep. poet. 1. Verkürzung aus παρᾱ. 2. = πάρα, πάροισι.

παῖρι praep. (Ablaut von παρ, a. πέρις, ai. Präfix parā weg, ab, fort, parā-s jenweitiger Ufer, lat. par- u. pro) ep. auch παραί (lat. praes).

A. adv. über hinaus, daneben, vorbei.

B. praep. bei, neben. I. mit gen.: 1. vom

Raum: von selten, von...her, aus, ὁ παρᾱ βασιλέως Umgebung des Königs, ὁ παρᾱ αὐτοῦ die Seinigen, Verwandten NT; auf Geheiß, auf Veranlassung: ὁ παρᾱ αὐτοῦ ἐπάμενος; beim pass. τὰ λελαλυμένα παρᾱ κείνου NT; prägnant: παρᾱ ἑαυτοῦ προσθέντα τι aus eignen Mitteln, δαπανήσασα τὰ παρᾱ ἑαυτῆς ihre Habe NT. 2. zur Angabe des Urhebers, bes. bei Verben des Empfangens: ἔγεν, λαμβάνειν, πυνθάνεσθαι, μανθάνειν, ἀκούειν, παρᾱ ἑμοῦ κτεν αἰτεί; von mir verlangst du zu trinken? NT; auch bei Substantiven: τὰ παρᾱ τῶν χρησίων die Gaben der Guten, τὰ παρᾱ τῶν θεῶν Befehle der Götter, τὰ παρᾱ τῆς πόλεως Antwort der Stadt, τὰ παρᾱ σοῦ ἀναγκαῖαι die Forderungen an dich.

II. mit dat.: in der Nähe, an der Seite, neben, bei, unter, τὰ παρᾱ θαλάττῃ χωρία, τῆσδε χωρίῳ, παρᾱ τῆς, εἰναι, ἀριστῶν, καταλίπον (ἀνατίθη, ἰστανῶν τὸ παρᾱ ἑαυτοῦ, ἀπαλιγέσθαι παρᾱ ἑαυτοῦ, εἶρος χάριν παρᾱ τῷ θεῷ NT, ὁ παρᾱ τῆς Leute, Umgebung jmds., τὸ παρᾱ ἑμοῦ meine Verhältnisse, Lage.

III. mit acc.: 1. örtlich a. an die Seite bin, in die Nähe von, an, bei Verben der Bewegung wie der Ruhe, ἔγεν, παρᾱ πόδα εἶναι vor den Füßen liegen. b. entlang, längs, ἐκθάγη παρᾱ τῆς ὀπίσσω NT, ὁ παρᾱ ἑαυτῶν die auf der Brustwehr, ὁ παρᾱ τῆς θύρας ἐστῶτες. c. neben...vorbei, über...hinaus, gegen, wider, παρᾱ τῆς ἑσπέρης, τὸν νόμον. 2. zeitlich: während, bei, παρᾱ ποτόν, παρᾱ ἡμέραν Tag für Tag, παρᾱ πόδας zugleich.

3. a. im Vergleich mit, vor, ἀμεινῶς u. δεδουκαμένως παρᾱ τῆς NT, παρᾱ τὴ μύκῃ entsprechend, παρᾱ πολὺ μν viel, bei weitem, παρᾱ ὅσον soviel wie gar nichts, a. B. εἶναι, πλεῖσθαι τι für nichts achten, παρᾱ ἄλλων u. παρᾱ ἄλλων ποιεῖσθαι τι. b. distributiv: παρᾱ μέρους Teil um Teil, umschichtig, παρᾱ μίαν abwechselnd, παρᾱ ἑκάστω bei jedem einzelnen, immerzu. c. kausal: οὐκ ἐβέβημεν παρᾱ τῆν ἀγνοῖαν wegen, παρᾱ τῆν ἄσταν.

πάρα 1. = πάροισι, πάροισι. 2. in Anastrophe (seinem Kasus nachgestellt).

παρά-βαίνω 1. danebengehen, daneben aufsteigen, pt. pf. danebenstehend, τιμᾱ. 2. vorbeigehen, übertr. a. übertreten, überschreiten, abweichen, verletzen, abs. u. τι, ἐκ u. ἀπὸ τινος. b. übergehen (mit Stillschweigen): τὸ δῶον, vernachlässigen.

F. fut. παραβήσομαι usw.; pass. pf. παραβέβημαι, aor. παρεβίβην; ep. pt. pf. act. παρεβίβως.

παρά-βακτρος 2 (βάκτρον) poet. am Stabe.

παρά-βακχος 2 sp. bacchischer Wirt nahe.

παρά-βάλλω I. act. 1. tr. a. nebeneinander aufschichten, vorwerfen, anlegen, εἶδος, τὸ παραβιβάζω. b. danebensetzen, danebenstellen, vergleichen, τι τιμᾱ ὁ πρὸς u. παρᾱ n. c. hindren, hinrichten, τὸ ὅμα, τὸ ὄτα. d. bei jem. niederlegen, deponieren, anvertrauen, τιμᾱ n. 2. intr. sich nähern, hos. zu Schiff, übersetzen, abs. n. τιμᾱ, ἰδὲ τινος.

II. med. 1. etw. von sich hinwerfen, aufs Spiel setzen, riskieren, γυμνῆ, ἱμῆ, zum Pfande setzen, τὸ τέκνα. 2. sich danebenstellen, weiterföhren, τιμᾱ mit jem. od. in etw. 3. täuschen, τὸ.

παρα-βαίπτω sp. daneben färben, zugleich färben.
παραβάσις, εως, ἡ (παρα-βαίνω) 1. das Ansohreiben. 2. sp. NT Übertretung, Vergehen. 3. Parade, ein Teil der Komödie, bei dem der Dichter, das Spiel unterbrechend, durch den Chor zu den Zuschauern spricht.

παρα-βάσκω ep. an die Seite jmds. auf den Streitwagen treten.

παραβάτης, ου, ὁ, ep. παρατιβάτης (παρα-βαίνω) 1. der Nebenstehende (nämlich neben dem Wagenlenker), Wagenkämpfer. 2. post. Übertreter, Frevler. sem. dazu

παραβάτις, buk. παρατιβάτις, εως, ἡ die Nebenstehende.

παραβατός β, adj. verb. v. παρα-βαίνω, post. übertreten, zu übertreten.

παρα-βιάζομαι med. sp. NT zwingen, τινά in jem. dringen.

παρα-βλαστάνω daneben hervorwachsen.

παρα-βλέπω 1. von der Seite sehen. 2. falsch od. schlecht sehen.

παραβλήθην adv. (παρα-βάλλω) ep. mit einem Seitenhieb, stichelnd.

παραβλήμα, αρος, τό (παρα-βάλλω) Schutzdecke, Schutzbekleidung der Schiffe.

παραβλητέος β sp. zu vergleichen, τινί. und **παραβλητός** β sp. verglichen (beide adj. verb. v. παρα-βάλλω).

παρα-βλώσκω sp. danebenschreiten, zur Seite stehen, helfen, τινί.

F. nur pf. παρήβησκω.

παραβλώψ, εως, ὁ, ἡ (παρα-βλέπω) ep. sp. zur Seite blickend, schielend.

παρα-βοάω zurufen, zuschreien.

παραβοήθεια, ας, ἡ Hilfe, Beistand bei etw. Von **παρα-βοηθέω** 1. zu Hilfe eilen, unterstützen, abs. u. τινί. 2. Gegenhilfe leisten.

παραβουλεύομαι med. (παραβούλος) NT sich in Gefahr begeben, τινί mit etw., d. h. etw. aufs Spiel setzen.

παραβολή, ἡς, ἡ (παρα-βάλλω) NT 1. Nebeneinanderstellung. a. Vergleichung, Gleichnis.

b. Denkspruch. 2. das Daransetzen, Wagnis.

παραβούλος 2 (παρα-βάλλω) 1. von Personen: tollkühn, verwegen. 2. von Sachen: gewagt, gefährlich.

— adv. -βούλωσ tollkühn, comp. παραβούλωτερον.

παρα-βουλεύομαι med. NT schlecht sorgen, τινί für jem. la.

παραβύστος 2 vollgestopft, εὐδαί, τό παραβύσσιον enger Gerichtshof der ἑνέκτα. Von

παρα-βύω sp. hineinstopfen, hineinsetzen.

παρα-βώμιος 2 post. sp. neben od. an dem Altar betendlich.

παράγγελλία, ας, ἡ } 1. Ankündigung, Kunde,
παράγγελμα, αρος, τό } Meldung zu einem Amt.
παράγγελσις, εως, ἡ } 2. Weisung, Kommando,
 Befehl. από παραγγέλλεως auf mündlichen Befehl;
 NT Lehre. Von

παρ-αγγέλλω 1. von jem. etw. melden, ankündigen verkündigen, laden: ἐπί τι, bekanntmachen, bes. Befehls des Feldherrn, τό αἰνέσθαι die Parole ausgeben; insbes. a. sich um etw. bewerben, sich melden zu etw., τι u. εἰς η. b. sich verabreden,

τινί mit inf. mit jem. zu etw. 2. durch Boten befehlen, auch: direkt befehlen, anweisen, σπαραίειν, inf., dat. od. acc. c. inf., ὅπως, ὅς; prägnant: εἰς τὴ δαία, εἰς τὸν παράλογον auffordern, sich in die Soldatenliste einschreiben zu lassen; τὸ (τῶ) παρ-αγγελλόμενον (-α) Befehl, Auftrag.

παρα-γέτω sp. 1. acf. dabei kosten lassen, τινά τινος. 2. med. dabei kosten, τινός.

παρα-γῆρῶ sp. vor Alter kindlich werden.

παρα-γίγνομαι med., ion. sp. -γίνομαι 1. dazukommen, zu jem. stoßen, zu Hilfe kommen, abs. od. τινί, damit teilnehmen an, εἰς τὸ πρόσθεν, πρόσ τι; von Sachen: sich einstellen, τινί τὸ βούλοσθαι εἶπαι ἀπρεσθαι. 2. dabeisein, beiwohnen, abs. od. τινί, ἐν τινί bei etw., τινί zu jem. stehen.

F. (a. γίγνομαι), pt. aor. sp. παραγενέθοντες.

παρα-γίγνώσκω falsch od. ungerichtet urteilen, περί τινος über jem., ὅτιε τινος zu Jmds. Gnasten.

παραγκάλισμα, αρος, τό (παρα-γκαλιζέω, ἀγκάλῃ) poet. was man in die Arme nimmt, Geliebte.

παρ-αγκωνίζομαι d. m. sp. mit dem Ellbogen (ἀγκών) neben sich fortdringen, τινά.

παρ-άγορος 2 dor. = παρ-ήγορος tröstend, Tröster.

παράγραμμα, αρος, τό (παρα-γράφω) Danebengeschriebenes, Zusatz Or.

παραγραφή, ἡς, ἡ 1. daneben- od. beigeschriebenes Zeichen. 2. Einwand des Beklagten gegen die Gültigkeit der Klage, Exzeption Or.

Von **παρα-γράφω** Or 1. acf. daneben-, dazuschreiben, od. παραγεγραμμένα νόμοι in einer Klageschrift zitiertere u. schriftlich beigefügte Gesetze. 2. med.

a. abschreiben lassen. b. mit u. ohne γραφή; gegen die Klage des Gegners Einwand erheben.

παρα-γυμνός ion. sp. daneben enthüllen, darlegen, τι.

παρ-άγω I. tr. 1. danebenaufführen, einführen, vorführen, τινά εἰς, εἰς τι; insbes. a. auf die Bühne bringen (von aufstehenden Personen). b. milit.

Fachwort: aufmarschieren lassen (aus der Marschkolonie in die Schlachtlinie, εἰς μέσσην, ἐπὶ ἐλάγγω, παρ' ἀπείδα links, εἰς τὴ πλάγην in die Flanken (des Feindes), ἐξωθεν τῶν κερμάτων parallel den Flügeln. c. παράγειν τινά ἐν τῷ θεάτρῳ jem. im Triumph mitaufzuführen, aber παράγειν εἰς τινί ἐν τινι sich in etw. ergehen, sich mit etw. ergötzen.

2. vorbeiführen, τινί an Jmds. Seite, ablenken: τὸ εὐὸς εἰς τι, ableiten (ein Wort von einem andern), hinziehen: χρόνον; insbes. a. verändern, ver-drehen, μοίρας, νόμους. b. vom rechten Wege ab-leiten, verführen, τινά τινί jem. durch etw.

II. intr. NT 1. vorbeigehen. 2. auch med. ein Ende nehmen, vergehen.

Dav. **παραγωγή**, ἡς, ἡ 1. Seitenbewegung der Phalanx, Fahrt an der Küste entlang. 2. Ableitung; insbes.

a. Täuschung. b. Aufschub. 3. Abweichung. a. ῥώνκατος schräge Führung der Ruder. b. mund-artliche Verschiedenheit. c. Gesetzesübertretung.

παράγωγος 2 (παρ-άγω) sp. abgeleitet, τινός, από, ἐκ τινος von etw.

παρα-δαρθῶ daneben-, mitweinen, τινί.

παρα-δαρθάνω ep. daneben- od. bei jem (τινί) schlafen, φιλότιμι in Liebe.

F. inf. aor. ep. παρα-δαρθέειν.

παράδειγμα, *στος*, τό (*παρά-δεικνύμι*) Beispiel, *ἐπι παραδείγματος* zum Beispiel, *πρός* für *etw.*, *παράδειγμα δοῦναι* *τινι* mit *inf.*, *ἐπαίρειν*, *ποιῖν* *τινι* mit *inf.* aufstellen; im bes. **a.** Vorbild, Muster. **b.** warnendes Beispiel, *παράδειγμα ἔχειν*. **c.** Modell. **Dav.**

παράδειγματιζω sp. *NT* an den Pranger stellen. **παρά-δεικνύμι** **1.** dabei (ohne es zu wollen) zeigen. **τινά** jem. als (bedenkliches) Beispiel instellen. **2.** anweisen, überweisen, *τινί* *π.*, *εἰς* *τι* zu *etw.*

παράδεισος, *ου*, ὁ (*hebr. paradēs* aus *apers. pairi-daitē* Ummauerung) **1.** eingegabtes Gebiet, Tiergarten. **2.** Lustgarten, *NT* Paradies.

παράδειξις **3** annehmen. *adj. verb. v.*
παρά-δέχομαι *d. m.*, ion. -δέχομαι **1.** annehmen, empfangen, überkommen, *πρός* *π* *etw.* von jem., *τινά* *εἰς* *μέρος* jem. als Teilhaber annehmen; insbes. beifällig annehmen, billigen. **2.** übernehmen. **a.** auf sich nehmen, *μάχη*, mit *inf.* **b.** in sich aufnehmen, auffassen.

F. *acr. pass. παρεδέχθη* in *pass. Bed.*
παρά-δέω sp. an der Seite anbinden, *τινί* *π.*
παρά-δηλώω sp. nebenbei anzeigen.

παρά-διακονέω poet. neben jem. sein, ihn bedienen, *τινί*.

παρά-διατριβή, *ης*, ἡ *NT* fortdauernde Reibung, unmitzte Beschäftigung.

παρά-δίδομι hingeben, übergeben, überliefern, *τινά*, *τί*, *τινί* *π.*; im bes. **a.** zurückgeben. **b.** in die Gewalt jmds. geben, verraten, preisgeben. *τινά* *τινι*, *τινά* *εἰς* *π.* **c.** weitergeben, verbreiten, bekannmachen, *τό σύνθημα*. **d.** zugeben, überlassen, gewähren, gestatten, abs. u. *τι*, *τι ὅστω* die Waffen strecken, *inf. cons.*, *εἰς τόν θάνατον* zur Verurteilung überantworten.

F. (s. *δίδομι*), *NT*: *pr. cj. 3 sg. παραδοῖτο*, *acr. παραδοῖ*, *impf. pass. 3 sg. παρεδίδοτο*.

παράδοξολογία, *ας*, ἡ (*παράδοξος λόγος*, *παρά-δοξος* [*δόξα*] u. *λόγος*) Erzählung von unglaublichen Dingen *Or.*

παράδοξο-νίκης, *ου*, ὁ (*νικάω*) sp. wider Erwarten siegend (zugleich im Ringkampf u. Paukration).

παρά-δοξος **2** (*δόξα*) wider Erwarten, unerwartet, wunderbar, befremdlich, sonderbar; *subst. τό παράδοξον* Seltenheit, Ausnahme. — *adv. -δόξως*, *ἐκ τοῦ παραδοξοῦ* auffallenderweise.

παράδοσιμος **2** (*παρά-δίδομι*) sp. zur Übergabe dienend, überliefern, vererbt, *τινί*.

παράδοσις, *εως*, ἡ (*παρά-δίδομι*) **1.** das Übergeben. **2.** Auslieferung, Übergabe, *πόλεως*. **b.** Vererbung.

3. unändliche Überlieferung, Tradition.

παράδοτός **3**, *adj. verb. v.* *παρά-δίδομαι*, zu übergeben.

παράδοτός **3** (*παρά-δίδομαι*) lehrbar.

παράδοχη, *ης*, ἡ (*παρά-δέχομαι*) poet. sp. Ausnahme, Brauch.

παρά-δραβεῖν v. *παρά-δραβάνω*.

παρά-δράω ep. jem. *etw.* leisten, *τινί* *π.*, Dienst verrichten.

F. *pr. 3 pl. ep. παράδρασε* *zord.*
παράδρομή, *ης*, ἡ (*παρά-δραμειν*) sp. das Durchziehen, *πρός* eines Landes.

παράδρομος **2** (*παρά-δραμειν*) vorbeilaufend; *subst. τό παράδρομος* Zwischenräume zum Vorbeigehen.

παρά-δυναστεύω neben jem. herrschen, Mitregent sein.

παρά-δυσμαί med. vorbeisohilspfen, sich einschleichen, *ἐν* *τινι*, *εἰς* *π.*

F. *acr. 2 παρήδεν*, *inf. ep. παραδήμειν*. **Dav.**

παράδυσσις, *εως*, ἡ das Hinzuschleichen, Belauern.

παράδωσις, *εως*, *desider. v.* *παρά-δίδομαι*, übergeben wollen.

παρ-αιδῶ poet. vorsingen, *τινί* jem.

παρ-αιῖρω poet. **1.** daneben erben, aufhängen, *pass. ep.* seitwärts herabsinken. **2.** übertr. verkehren, irreleiten, *φρένας*.

F. *acr. pass. παρήδην*.

παρά-ζεύγνυμι poet. daneben anspannen.

παρά-ζηλώω *NT* zum Eifer, zum Zorn reizen.

παρά-ζώννυμι an der Seite angürten, umbinden.

παρά-θαλασσιτικός **2**, att. -ττιτικός } an Meere wohnend; ἢ *π.* (mit u. ohne *γῆ*) Küstenland.

παρά-θάλλω poet. wärmen, übertr. trösten, *φρένα* *σπύδος*.

παρά-θαρύνω, att. -θαρύνω, armutigen, Mut zusprechen, abs. u. *τινί*, mit *inf.*, *πτ.* mit *ὄς*.

παρά-θεομαί *d. m.* daneben beschauen, vergleichen.

παρά-θέλω poet. beschäftigen.

παράθειςσις, *εως*, ἡ (*παρά-τίθημι*) sp. das Vorsetzen, vorgesetztes Gericht.

παρά-θίω **1.** vorbeilaufen, abs. u. *τινά* jem. im Laufe zuvorkommen, überholen, *τι* *etw.* kurz berühren, *τό ὄψθον* über das rechte Maß hinausgehen. **2.** hinaulaufen, angreifen.

F. *fut. παραθέσομαι*

παρά-θεωρέω **1.** daneben betrachten, *τινά* *πρός* *τινα* vergleichen mit. **2.** *NT* übersehen, vernichten.

παρά-θήγω sp. wetzen, eckbarfen, *π* *τινι* *etw.* an *etw.*, übertr. tüchtig zu *etw.* machen.

παρά-θήκη, *ης*, ἡ ion. *NT* = *παράκαθηκη*.

παρά-θραύω daneben abbrechen, lähmen, entkräften.

παρά v. *παρά*.

παράβασις, *ας*, ἡ ion. -ίη (*παράβασις*) poet. Übertretung, Vergehen.

παράβατινῶ sp. daneben- od. zur Seite stehen. Von *παράβατης* n. -βάτης v. *παράβατης*, -βάτης.

παρά-βολος **2** poet. = *παρά-βολος* von der Seite geworfen, *παράβολα κερπημῖν* mit Seitenhieben, mit Anspielungen spotten.

παρ-αιθύσω poet. **1.** in Bewegung setzen, erregen, *θύρην*. **2.** intr. vorbeistehen, *π* an *etw.*

παραινέσις, *εως*, ἡ Zuspruch, Ermunterung, Rat, Vorschrift, *παραινέτω* *καεῖσθαι* eine Ermahnung richten, *ἐπι... γνώμης παραινέσει τῷ κοινῷ* zu einem vernünftigen Rat an die Bürgerschaft *Th.*

παρ-αινέω aureden, ermahnen, empfehlen, abs. *κολά* dringend, u. *τινί* jem., mit *inf.*, *τινά* *π.* *πρὸ* *τινος* in betreff einer Sache.

F. *fut. παραινέσει*; *pass. pf. παραινέμαι*, *acr. παραινέω*.

παραιο-κπηθῆσι u. ἡ s. *παραιο-κπηθῶ*.

παραιο-κπηθῆσι, *εως*, ἡ Wegnahme, Verringerung, *πρός*. **Von**

παρ-ατρέω (s. ατρέω) 1. act. a. wegnehmen, τί, τί τιος jem. etw., sachlich. gen. von etw. wegnehmen, verringern, v. B. δέσπης. b. aufnehmen, stürzen, νόμος. 2. med. für sich wegnehmen, überh. entziehen, abnehmen, τί, τί τιος jem. etw.; ineben abwendig machen, τινά τιος einen von jem. Dav.

παρατρέμμα, ατος, τό das Weggenommene, Streifen
παρ-ατρέω = παρ-ατρέω.

παρ-αισθάνομαι d. m. nebenbei od. unter der Hand vernehmen, τινός.

παρ-αίστος 2 (αἰσά) ep. unheildrohend.

παρ-αίσσω ep. sp. vorheistürmen, abs. u. τινά an jem., ἐπί τι zu etw.

F. aor. παρήσα.

Παρατάκαται, οί, ion. Παρητακηνοί (att. Παρρητακηνοί), ον, οί Bewohner einer Landschaft Mediens, dsgl. zwischen Oxoos u. Jaxartes.

παρ-ατέομαι d. m. 1. sich erbitten, sich ausbitten, bitten, τινά, τί, τινά τι, τινά mit inf., τινός mit inf.; im bes. a. durch Bitten erweichen, τινός θεός. b. durch Fürbitte erlösen, Fürsprache einlegen, περί τινός. 2. a. um Entschuldigung bitten, höflich ablehnen, sich verbitten, τί. b. vermeiden, ausweichen, sich entziehen, τί u. τινά. Dav.

παρ-ατίτεις, εως, ή 1. das Losbitten, Entschuldigung. 2. das Erhitten, Ansehen. und

παρ-ατιτήεις, οθ, ό ep. Färbitter.

παρ-ατιτήεις 3 zu erhitten, versöhnlich.

παρ-αίτιος 2 (3) poet. sp. mitwirkend, Mitursache, τινός von etw.

Παρατόνιον, ου, τό St. an der Nordküste Afrikas bei Alexandria.

παρ-αφάμενος ep. s. παρ-αφύμ.

παρ-αφάσις, εως, ή ep. = παρ-αφάσις (παρ-αφύμ) 1. das Zureden, Ermunterung. 2. Anlockung, Verführung.

παρ-αφρονέω buk. = παρ-αφρονέω.

παρ-αφωρέομαι pass. ion. sp. (daneben) herabhängen, παρὰ τι an etw., ἐκ τινος von etw.

παρ-ακάρβαλε, aor. v. παρ-ακαρβάλλω, ep. daneben niederwerfen, τινί niederlegen vor etw.

παρ-ακαθίζομαι dep. sich daneben niedersetzen, τινί neben jem.

F. pt. aor. παρακαθεσθείς.

παρ-ακαθήμιαι d. m. dabeisitzen, abs. u. τινί, bes. müßig dabeisitzen.

παρ-ακαθιδρύω sp. neben jem. (τινί) aufstellen.

παρ-ακαθίζω u. med. 1. tr. danebenstellen, danebensitzen lassen, τινά. 2. intr. dabeisitzen, τινί bei jem. **παρ-ακαθήμιαι** poet. ep. an der Seite herabsinken lassen.

παρ-ακαθίστημι an die Seite stellen, beigesellen, τινά.

παρ-ακαίριος 2 poet. }

παρ-ακαίριος 2, adē. -καίριος } (καίριος) zeitwidrig, ungebührlich. zur Unzeit, ungebührlich.

παρ-ακίω ion. sp. daneben od. dabei anzußen.

παρ-ακαλέω 1. herbeirufen, hinzurufen, zu Hilfe rufen, entbieten, τινά εἰς τι, mit doppelt. acc. τινά στήθειον. 2. auffordern. ermahnen, halten; inbes. a. antreiben, antächen. b. trösten, stärken, abs. u. τινά, ἐπί τι, mit folg. inf., όν jem. vorstellen daß.

παρ-ακαλύπτω (κάλην Trab) ep. nebenbertaben, ἵκων neben dem Pferde.

παρ-ακαλύμμα, ατος, τό sp. 1. Vorhang, Halle, πρό τιος. 2. übertr. Vorwand.

παρ-ακαλύπτω 1. act. verhüllen, verbergen. 2. med. a. sich verhüllen, aus Trauer, πρὸς τό δένον die Augen schließen gegen. b. etw. von sich verdunkeln, τίν δάνασας.

παρ-ακάπτω ep. ausweichen, τί etw. vermeiden.

παρ-ακαταβαίνω sp. während einer Handlung herabsteigen, aussteigen.

παρ-ακατάβαλλω, nur aor. 2 ep. παρ-ακάβαλε a. d. Dav.

παρακαταβολή, ής, ή Sakkumbenzgeld, das in Erbschaftsklagen usw. vor Anfang des Prozesses niedergelegt wurde u. verfiel, wenn der Kläger den Prozeß verlor Or.

παρακαταθήκη, ής, ή (παρ-ακαταθήκη) das bei jem. Niedergelegte, einem anvertrauten Gnt od. Geld, Pfand, Geisell.

παρ-ακατάκειμαι d. m. danebenliegen, τινί bei jem. **παρ-ακατακλίω** sp. daneben niederlegen, τινά τινί jem. neben einon.

παρ-ακαταλείπω dabei zum Schutze zurücklassen, τί τινί etw. bei jem.

παρ-ακατάλεχομαι med. ep. sich neben jem. (τινί) niederlegen, bei jem. ruhen.

F. aor. 2 ep. παρατέλεκτο.

παρ-ακατηγήνυμι daneben einrammen, τί.

παρ-ακατατίθεμαι med. etw. von sich als Pfand in Verwahrung geben, anvertrauen, τί τινί.

παρ-ακατέγω bei sich zurückhalten, im Zaume halten, τινά.

παρ-ακατοικίζω daneben wohnen lassen, übertr. ep. dabei einflößen, τί τινί.

παρ-ακαττώμαι med. poet. sich etw. flicken, anrechtmachen.

παρ-ακαίμαι d. m. 1. daneben- od. dabeiliegen, (mit u. ohne τραπεζή) bei Tische liegen, hingesetzt od. aufgetragen sein (v. Speisen), τινί vor jem. 2. übertr. bereiliegen, ἔμην παρὰκειται ihr babt die Wahl II, grammat.: ό παρὰκειμένος (s. χρίμένος) = Perfektum.

F. impf. iter. παρῶσκετο.

παρακινδυνευμένος, adv. v. pt. pf. pass. v. παρ-ακινδυνεύω, auf gewagte Weisa.

παρακίλευμα = παρακίλευσμα.

παρ-ακίλευομαι d. m. 1. gebieten, heißen, anraten, τινί τι, τινί mit inf., όν jem. etw. vorstellen. 2. surufen, zusprechen, ermutigen, abs. od. τί, inf., τινί, τινί mit inf., όπως, εν έαυτοίς sich gegenseitig ermahnen. Dav.

παρακίλευσις, εως, ή } Zuruf, Aufmun-

παρακίλευσμα, ατος, τό poet. sp. } terung, Ermah-

παρακίλευμός, οθ, ό } nung, εἰς τι.

παρακίλευστικός 3 (παρ-ακίλευστικός) zurufend, ermunternd, ἐπί τι.

παρακίλευστος 3 (παρ-ακίλευστος) aufgerufen zum Beistande jmds. (τινί); selbst. ό Helfer, Anhänger.

παρ-ακίλητις poet. beim Wettrennen überholen, τινά.

παρ-ακινδυνεύω, εως, ή Wagnis.

παρ-ακινδυνευτικός 3 (ακινδυνεύω) waghabsig, von Sachheit: gefährlich. — adv. -κώς.

παράκινδυνεύω sich in Gefahr begeben, sich heranwagen, mit Gefahr unternehmen, wagen, abs. n. mit *inf.*, *τι*, *εἰς* π.

παράκινδύνω, *adv.* v. *παράκινδυνεύω*, sp. mit Gefahr, gefahrvoll.

παράκινέω 1. *tr.* daneben bewegen, verrücken; übertr. verwirren, gewaltsam ändern, *τι*. 2. *intr.* u. *pass.* verrückt werden, verdreht sein, außer sich geraten, *ἐπι* τινί über jem., *εἰς* τι in der Narztheit verfallen ausf.

παράκινητικός 3, *adv.* -κῶς sp., *εἶναι* verrückt sein.

παράκινω (in tm) sp. vorbeigehen, *τινί* an jem.

παράκλειώ, ion. -κλήϊω, ausschließen, *τινί*.

παράκλείπτω nebenbei wegstehlen *Or.*

παράκλησις, *εὐαγ.* ἢ (*παράκαλέω*) 1. das Herbei- od. Zuhilferufen, *τινός*. 2. Zuruf. a. Ermunterung, Ermahnung, Bitte. b. NT Trost, Ansprache.

παράκλητός 3 *adj.* *verb.* v. *παράκαλέω*.

παράκλητικός 3 (-τός) auffordernd, ermunternd; ὁ *παράκλητικός* τοῦ *πολλῶν* Schlechtsignal, τὸν *παράκλητῶν* ἐπισημαίνων geben.

παράκλητος 2 (*παράκαλέω*) herbeigerufen; *σὺδὲ*. ὁ Sachwalter, NT Tröster.

παράκλιδόν *adv.* sp. vorbeibiegend, ausweichend.

παράκλιω I. *act.* 1. *tr.* seitwärts neigen, zur Seite biegen, *πόλιν* öffnen, übertr. verändern, verdrehen, *διώκας*. 2. *intr.* ausbiegen, anweichen.

II. *pass.* u. *med.* huk. sich neben jem. (*τινί*) legen. Dev.

παράκλιτος, *or.* ὁ Lagergenός, Tischnachbar.

παράκμαζω an Kraft abnehmen, verblühen, abs. u. mit hinzugefügtem τοῦ σώματος; ὁ *παράκμαζότες* Inaktive, Ausgediente.

παράκοή, ἡ, ἢ sp. NT Ungehorsam.

παράκοινοῦμαι *med.* poet. mitteilen, *τι* τινί.

παράκοιτης, *ου*, ὁ (*κοιτύ*) ep. v. *fein.* **παράκοιτις**, *ιος*, *dat.* -μοίρ, ep. Lagergenός, Lagergenossin, Gatte, Gattin.

παράκοιτος 2 sp. danebenschlafend.

παράκολουθεῖω 1. zur Seite folgen, begleiten, sich anschließen, *τινί*, in feindlichem Sinne: zur Seite verfolgen. 2. übertr. mit den Gedanken, dem Verständnis folgen, *τινί* od. abs. begreifen, verstehen.

παράκολουθητικός 3 (-τός) sp. zu folgen vermögend, *τινί*, einsichtsvoll.

παράκομηδή, *εἰς*, ἢ 1. Zufuhr. 2. Überfahrt.

παράκομιζω 1. *act.* herbeibringen, geleiten, *τινί*, überbringen, *τι*. 2. *pass.* a. zugeführt werden. b. vorbeifahren, *τι* an etw. c. hinüberfahren od. gehen, *εἰς* τι. 3. *med.* für sich herbeischaffen od. einführen.

παράκονάω nebenbei schärfen, übertr. anfeuern *τὴν ψυχήν*.

παράκοντιζω sp. vorbei od. darüber hinauswerfen.

παράκοπή, *εἰς*, ἢ *dor.* -πά (*παράκώπτω*) poet. sp. Wahnsinn.

παράκοπος 2 poet. ep. wahrnsinnig, verrückt, mit *φρονέων*.

παράκόπτω poet. sp. I. daneben-, falsch schlagen.

1. falsch prägen, übertr. *παράκομημένος* nichts-

würdig; betrügen, täuschen, *τινί* πιν jem. um etw., *med.* *τινί* πινω jem. seiner Sache berauben. 2. *φρονέας* wahnsinnig machen. II. zerhauen, abhauen, *τι*.

παράκούω 1. nebenbei, heimlich hören: *τι*, belauschen: *τινός*, erlauschen: *τι* παρά τινος. 2. vorbei, falsch hören, verhorhen: *τινός*, mißverstehen: *τι*. 3. NT überhören, verachten, ungehorsam sein, *τινός* gegen jem.

παράκρεμάννυμι ep. sp. zur Seite hängen lassen, *τι*.

παράκρημος 2 (*κρημός*) sp. abechlüssig, steil.

παράκρηνομα *pass.* ion. sp. in Schlichtordnung aufgestellt werden, sich aufstellen, abs. u. *παρά* τι neben etw. hin.

παράκροτέω ep. danebenschiagen, *εἰς* τι.

παράκρουσις, *εὐαγ.* ἢ sp. Betrug.

παράκρούω u. *med.* an die od. an der Seite stoßen, bes. an die Waage stoßen, (nm zu) betrügen, überverteilen, abs. u. *τινί*.

παράκρούω, *pf.* *pass.* *παράκρούσθαι*, *act.* *pass.* *παρεκρούω*.

παράκτομα *med.* ion. daneben erwerben od. annehmen, *τι*.

παράκτιος 3 (*ἀκτιή*) poet. am Strande gelegen, am Strand entlung.

παράκίπτω sich bücken, um nach etw. zu schauen.

1. hinguucken, hineinschauen, *εἰς* τι, *κατά* τι. 2. nur hinhlicken. *ἐπι* τι wenig teilnehmen an.

παράλαμβάνω 1. hinnehmen, übernehmen, in Besitze nehmen, erobern, unterwerfen, empfangen, *τι*, τὰ *τινός* jmds. Stelle einnehmen, *τινί* *παύσειν* zur Erziehung, *τινί* *τινα* jem. zu od. als etw. nehmen, bes. als Bundesgenossen, Gehilfen; τὰ *παράλαμβάνομενα* übernommenes Geschäft; im bes. a. stw. von den Vorfahren erhalten, übernehmen. b. geistig behalten, sich merken, *τι*. 2. a. an sich stehen, mit sich nehmen, aufbieten, einladen, *ἐπι* *ζείνω*. b. in seine Gewalt bringen, *παρελαμβάνω* Gafangene.

παράλαμψω, ion. *fut.* *παράλαμβάνω*, NT *act.* 3 3 *pl.* auch *παρελαμβάνω*.

παράλανθάνω daneben entgehen, *τινί*.

παράλέγομαι *med.* 1. NT an stw. (*τι*) vorbeifahren. 2. poet. sich die überflüssigen Haare ausrupfen.

παράλείπω 1. vorbeilassen, unbeachtet lassen, verschonen, *τι*, *τινί*. 2. auslassen, nicht herühren, übergehen (in der Rede), abs. od. *τι*, a. B. *ροστό δωκενον* dies unerörtert lassen.

παράλειψω poet. daneben, an der Seite salben, *τι*.

παράλέγομαι *med.* ep. sich neben jem. (*τινί*) legen, beiwohnen, *ἐν* *φιλόγητι*.

παράλέγω, *act.* *παρελέγω*, *cf.* 1 *sp.* *παράλέγωμαι*.

παράληπτός 3, *adj.* *verb.* v. *παράλαμβάνω*, annehmen.

παράληπτός 3 (*παράλαμβάνω*) annehmbar.

παράληρημα, *αὐτος*, τὰ ep. alberne Rede od. Handlung.

παράλιος 3 u. 2 (*ἀλις*) am Meere gelegen; ἡ *παράλια* (-λιος) *sc.* χώρα Küstenstrich NT; *occas.* südlicher u. östlicher Küstenstrich Attikas; οἱ *παράλιοι* Meeranwohner.

παρ-αλιταίνω sp. poet. sich vergehen, sündigen, τινά εν jem.

παρ-αλλάγη, ἡς, ἡ (παρ-αλλάσσω) Wechsel, πύργος Feuerwechsellignal A.

παρ-αλλάξ adv. (παρ-αλλάσσω) 1. (ab)wechsellind. 2. schräg hintereinander.

παρ-αλλάξις, εως, ἡ 1. Veränderung, Vertauschung. 2. das Hin- u. Herbewegen, τῶν σωλόν.

παρ-αλλάσσω, ετι, -ττω. 1. fr. nebeneinander abwechseln lassen. a. umstellen, ändern, φρένας χροσός verkehren, παρ-αλλαγμένος ungewöhnlich, sonderbar, auffallend. b. an etw. (τι) vorbeigehen od. fahren. c. über etw. hinausgehen, τὴν παιδικὴν ἡλικίαν aus dem Knabenalter herausstreiten, τινά τινι jem. durch etw. übertreffen. 2. intr. a. sich entfernen, entkommen, τινός εβριν von; abs. παρ-αλλάττε es macht einen Unterschied. b. abweichen, τινί in etw. c. irrt werden, von Verstande kommen.

παρ-αλληλό-γραμμα 2 (γραμμῆ) sp. von zwei Parallelenpaaren begrenzt, σχῆμα Parallelogramm.

παρ-αλληλος 2 (ἀλληλεῖν) sp. nebeneinander befindlich, parallel, τινί; ἡ παρ-αλληλος (sc. γραμμῆ) Parallele. — adv. -ἡλώς.

παρ-αλογίζομαι d. m. 1. sich verrechnen, betrügen, täuschen, überlisten, τινά τι jem. um etw. 2. sp. nicht berücksichtigen, nicht beachten. Dev. παρ-αλογισμός, ος, ὁ sp. falsche Rechnung, Trugschluß.

παρ-αλογος 2 wider die Berechnung. 1. unerwartet, unvermutet; subst. ὁ παρ-αλογος, τὸ (τά) παρ-αλογον (-α) Unerwartetes, Überraschung, Unberechenbarkeit, τινός Entlassung aber etw. 2. unvernünftig, widersinnig. — adv. -λόγως unerwartet.

παρ-αλος 2 (ἀλος) am Meer gelegen od. wohnend; subst. of Πάραλος Bewohner der Παρ-αλία; ἡ Πάραλος Regierungsschiff von Athen, dessen Mannschaft Πάραλος heißt.

παρ-αλπιος 2 sp. on den Alpen wohnend.

παρ-αλτέω beiläufig stören, betrüben, ärgern, kränken, abs. u. τινά τι jem. in etw.

παρ-αλυτικός 3 sp. NT auf einer Seite gelähmt. Von παρ-αλύω I. act. 1. en der Seite losmachen, entfernen, τι; übertr. a. entlassen, verabschieden, τινά τῆς σιγαριάς. b. trennen, befreien, τινός von etw. 2. auf einer Seite lähmen, schwächen, entkräften. II. pass. 1. entlunden werden von etw. 2. erlahmen, ermatten. III. med. sieb etw. losmachen.

παρ-αμείβω 1. act. wechseln, vorbeigehen, übertreffen, τι τινι etw. durch etw. 2. med. sich (σibi) etw. umändern, vorbeigehen, vorbeimarschieren, -ziehen, -fahren, -fließen, abs. u. τινά, τινάς, übertr. etw. übergehen, τι.

παρ-αμείγνυμι beimischen, ὁμοσρ.

παρ-αμελέω unbekümmert sein, τινός vernachlässigen.

παρ-αμέμβλωκα pf. v. παρ-αμέμβλωκα.

παρ-αμένω, ep. παρ-αμένω u. παρ-αμίνω, dabei bleiben, dableiben, übrigbleiben. 1. aushalten, abs. u. τινί bei jem., τινί, τινός τι bei, zu etw. 2. am Leben bleiben, dauern.

παρ-άμερος 2 dor. poet. = ἡμέρος bei Tage, ἀρι παρ-άμερος täglich sich erneuert.

παρ-αμετρέω 1. noch etw. messen, vergleichen, τι τινι. 2. summen.

παρ-αμείβομαι med. poet. = παρ-αμειβόμενος übertreffen, τινός τινι jem. durch etw.

παρ-αμηνόδια, εων, τὰ (eig. adj., erg. ὅπλα) Hüft- od. Schenkelpenzer.

παρ-αμίνυμι = παρ-αμείγνυμι.

παρ-αμινήσχομαι med. ion. poet. nebenbei od. gelegentlich Erwähnung tun, τινός.

παρ-αμίνω ep. s. παρ-αμένω, παρ-αμίσγω ion. = παρ-αμείγνυμι.

παρ-αμόνιμος 2 u. παρ-αμόνος 2 (παρ-αμένω) verbleibend, standhaft, treu, von Dingen: dauernd.

παρ-αμύσσο 2 (μύσσο) poet. mißbilligend, τινί durch etw.

παρ-αμπέχω poet. umbüllen, med. ion. sich umhüllen mit etw., etw. (τι) zum Deckmantel gebrauchen.

παρ-αμπυκίζω, dor. poet. -κίδδω, mit einer Binde umgeben.

παρ-αμυθέομαι d. m. 1. sureden, ermatigen, ermahnen, trösten, τινί mit inf., τινά, ὡς, ὅτι. 2. τι etw. mildern, lindern, erleichtern, unstimmen (eine Ansicht).

παρ-αμυθητικός 3 (παρ-αμυθητός) eum Zureden geschickt, tröstlich.

παρ-αμύθια, ας, ἡ } (παρ-αμυθέομαι) Zuspruch,
 παρ-αμύθιον, ον, τό } Überredung, Ermahnung,
 Trost, Linderung, τινός für etw., τινί in etw.

παρ-αμύχομαι med. poet. denken, dabei brüllen.

παρ-αναγιγνώσκω nebeneinander (vor)lesen, vergleichen.

παρ-αναδύομαι med. sp. daneben hervorkommen, herausragen, ἐκ τινός.

παρ-αναίεσθαι poet. en etw. (τι) wohnen.

παρ-αναίσκω sp. dabei, bes. zwecklos verwenden, τι, hinopfern, εἰς τι. Dev.

παρ-ανάλωμα, ατος, τό sp. unnutzter Aufwand, τινός en etw.

παρ-ανέω sp. = παρ-ανήχομαι.

παρ-ανηνέω, Intensivform v. παρ-ανέω (νέω II.), ep. aufhäufen, reichlich vorsezen, τι ἐν τινι.

παρ-ανήχομαι d. m. ep. sp. neben etw. hinschwimmen, abs. u. τινί.

παρ-ανικάω poet. besiegen.

παρ-ανίσγω 1. fr. dabei erheben, in die Höhe halten, τι από τινός. 2. intr. sp. hervorstehen.

παρ-ανόει 1. παρ-ανός verrückt, wahnsinnig sein. 2. παρ-ανός poet. falsch od. mißverständlich. Dazu

παρ-άνοτα, ας, ἡ 1. Verrücktheit, Wahnsinn, παρ-ανότα ἀλόγος des Wahnsinnes überführt, entmündigt werden. 2. sp. Unverstand.

παρ-ανοίγνυμι u. -οίγω sp. an der Seite d. h. ein wenig, nach und nach öffnen, τι.

παρ-ανομέω (παρ-ανομός) u. παρ-ανομέω gesetzwidrig od. widerrechtlich handeln, abs. u. τι in etw., τι an etw. freveln, a. B. τὰ δημόσια sich gegen den Staat vergehen, pass. καθόλου παρ-ανομησάμενα gesetzwidrig beschlessen, ες τινα, τινί τινά τι gegen jem. in etw. freveln.

F. augm. παρ-ε- u. παρ-ε-.

Dev.

παράνομημα, ατος, τό u. **παράνομια**, ας, ή (παράνομος) 1. Gesetzwidrigkeit, Übertretung der Gesetze, Frevel, abs. od. eds. παρά κατά τι. 2. Hang zum gesetzwidrigen Handeln; Gottlosigkeit NT.

παρα-νομίζω unrichtig urteilen.

παρα-νομος 2 (νόμος) 1. gesetzwidrig, die Gesetze verletzend, widerrechtlich, unerlaubt, παράνομος συγγράφειν widersrechtliche Anträge stellen. 2. von Menschen: frevelhaft, ungeheuer. — adv. -νόμως a. gegen Sitte und Brauch. b. gewaltsam.

παρα-νοος 2, ψυχ. -νοους, wahnsinnig.

πάρ-αντα adv. ep. seitwärts.

παρα-νυκτερεύω sp. die Nacht dabei (ἐπί νυκτός) Wache halten.

παρα-ξενος 2 poet. etwas od. halb fremd.

παρα-ξίφης, ίδος, ή (ξίφος) sp. neben dem Schwert getragener Dolch.

παρ-αξόνιον, ου, τό (ἀξών) poet. Vorstecknagel, in die Wagenachse gesteckter Pflock, der das Abgleiten des Rades hindert.

παρα-παιδαγωγέω sp. allmählich zum Bessern leiten.

παρα-παίω eig. danebenschlagen, abirren, von Sinnen sein.

παρα-πάλλομαι med. poet. sich danebenschwinger.

Παραπίμισος, ου, ό Hiedukusch; Umwohner Παραραπισμάδαί, οι.

παράπᾶν adv. (aus παρ' ἅπαν) u. τό παράπαν gänzlich, durchaus, überhaupt; bei Zahlen: wenigstens.

παρ-απατίω poet. verführen, verführen.

παρ-απαρίσκω sp. verführen, betören, πᾶν mit inf. F. aor. 2 παρᾶπαρον.

παρα-πέθω umstimmen; daher 1. beschwatzen, überreden, gewinnen. 2. besänftigen, begütigen, τῷ τι, πῶ durch etw., mit folg. inf.

F. aor. παρᾶπεισα; ep.: redupl. aor. 2 παραπέπιθον, cj. 3 ep. παραπεπύθην, pf. παραπέπιθον.

παρα-πειράομαι d. m. poet. ausforschen, ausfragen, πῶς.

παρα-πέμπω 1. vorbeischieben, vorbeigeleiten, τὴν ἄγνῶν, übertr. τῷ an sich vorübergehen lassen, jem. übergeben. 2. a. wohin schicken, bes. zu Hilfe schicken, εἰς u. ἐπί τι, übertr. ταῦτιν τινι sich einer Sache überlassen od. ergeben. b. wohin geleiten, sicheres Geleit geben, τῷ, τί, πρὸς τι, τὴν παραπομπή; pass. sicheres Geleit haben. Dav.

παράπεμψις, εως, ή sp. Hilfe-endung.

παρα-πέτασμα, ατος, τό Vorhang, Decke, übertr. Deckmantel.

παρα-πέτομαι med. poet. sp., poet. auch παρᾶπταμαι, vorh. vorliegen.

F. aor. inf. παραπτήριμα.

παρα-πήγνυμι 1. tr. daran anheften. 2. intr. med. mit pf. 2 act. a. festhaften an, fest verbunden sein mit etw. (πῶ). b. dabei starr werden (vor Erstaunen usw.).

F. pf. 2 παραπήγηναι.

παρα-πήδω 1. herzuspringen. 2. Or. überspringen, übertreten, τοὺς νόμους.

παρα-πικραίνω NT (verbittern). Dav.

παραπικρασμός, ου, ό NT (Verbitterung).

παρα-πίπραμαι med. intr. an der Seite brennen.

παρα-πίπτω (vgl. πίπτω) 1. anfällig stoßen auf, in den Wurf kommen, verstärkt durch κατά τόχην, abs. u. πῶ, ή παραπίπτω der erste beste, ή παραπίπτουσα αἰεὶ ἕδονή das sich jedesmal darbietende Vergnügen. 2. danebenfallen, abirren, abfallen NT; fehlen, verfehlen, ἐν πῶ in od. bei etw.

Παραπίτα, ης, ή Gemalin des Pharnabazos.

παρα-πλάζω ep. poet. sp. 1. act. vorbeitreiben, verschlagen, von etw. (πῶς), übertr. verwirren, νόημα. 2. pass. abirren, danebenfliegen, ἰός, übertr. abkommen von etw. (πῶς).

F. aor. παρεπλάγη, pass. παρεπλάγηην.

παρα-πλάτος 3 fast voll.

παρα-πλευρίδια, ων, τά (eig. adj., erg. ὄπλα) Seitenharnisch der Pferde.

παρα-πλέω (u. πλέω) 1. die Küste entlang, am Ufer hinfahren, vorbeifahren, abs. u. τί, παρά τι. 2. an etw. heran, zu etw. hinfahren, εἰς τι, ἀπὸ, ἐκ πῶς, landen, ἐς τι.

F. ep. ion.: παρα-πλώω, aor. 2 παρεπλω, pf. παραπέλωμα.

παρα-πλήθω (in tm.) ep. voll sein.

παράπλητος 2 (παρα-πλήσω) poet. ep. verrückt, wahnsinnig.

παραπλήξω, ήτος, ό, ή (παρα-πλήσω) 1. ep. hingeschlagen, flach (v. Meerestgestade). 2. = dem vorigen.

παρα-πλήτος 3 u. 2 1. jem. od. einer Sache nehekommend, ähnlich, beinahe gleich, abs. u. πῶί jem., τί u. κατά τι an od. in etw. 2. ziemlich ebensoviel, beinahe so groß, so weit, so alt, mit folg. τι, τί, καί, relati., ὡς, ὡσαύτε, καθάπερ, τοσούτω u. παραπλήσια und dergleichen, ἴσος καὶ παραπλήσιος, ὅμοιος καὶ παραπλήσιος ein solcher. — adv. -σίως, neut. pl. u. ep. fast ebenso, auf gleiche Weise, mit gleichem Kriegsglück.

F. comp. παραπλησιώτερος, sup. παραπλησιώτατος.

παρα-πλήσω poet. daneben schlagen; pf. παραπεπλήγημένος übertr. verrückt, wahnsinnig.

παρα-πλους, ου, ό das Vorbeifahren. 1. Küstenfahrt. 2. Überfahrt.

παρα-πλώω ep. ion. = παρα-πλέω.

F. aor. 2 παρεπλω, pf. παραπέλωμα.

παρα-πνέω ep. vorbeiehen.

παρα-ποδίζω sp. die Füße verstricken, hindern.

παρ(α)πόδιος 2 (παρὰ πόδας) poet. vor den Füßen liegend, gegenwärtig.

παρ-αποδύομαι med. eig. die Kleider ablegen, sich zum Kampfe rüsten.

παρα-ποιέομαι med. sich etw. (τι) nachmachen lassen.

παρ-απολαύω sp. dabei Nutzen od. Schaden haben, πῶς von etw.

παρ-απόλλυμαι med. mit pf. 2 act. dabei umkommen.

F. pf. 2 act. παρ-απόλλω.

παραπομπή, ης, ή (παρα-πίμω) 1. Schutzgeleit, παραπίμω τὴν παραπομπήν τινι jem. das Geleit geben. 2. Zufuhr, Transport.

παραπομπός, ου, ό, ή (παρα-πέμω) sp. Geleiter, Begleiter(in).

παρα-πορεύομαι d. p. vorübergehen, vorbeigehen NT; überh. wandern, reisen sp.

Παραποτάμιος, *ων*, *ος* St. in Phokia.

παραποτάμιος 3 sp. am Flusse gelegen od. stadtfindend. *μάχη*.

παραπράσσω, att. -*πτω*, ion. -*πρήσσω* 1. ion. danoben tun, Nebendinge betreiben. 2. poet. mitwirken, helfen. 3. sp. Geld widerrechtlich einbringen.

παραπροσβεία, *ας*, *ή* Truggesandtschaft, untreu verwaltete Gesandtschaft *Or.* Von

παραπροσβείω u. *med.* sine Gesandtschaft untreu verwalten, *κατά της πόλεως, εις τ. πρὸς π.*

παραπρίσματα, *ων*, *τά* (*πρίω*) poet. Sägespäne.

παρ-άπτωμαι 1. *med.* sp. im Vorbeigehen berühren (*πρός*). 2. *pass.* poet. festgehalten werden von, sich anfügen, *προσ*.

παρά-πτωμα, *ατος*, *τό* sp. NT Fehltritt, Sünde.

παρά-πτωσις, *εως*, *ή* sp. das Eindringen auf jem.

παρ-αρθρέω (*ἀρθρός*) sp. ein Glied etw. verrücken.

παρ-ἄρος 2 dor. buk. = *παρόρος* verrückt.

παραρραπτῶ ion. darannehmen, *τι πρὸς π.*

παραρρέω (*σ. ῥέω*) 1. vorbeifließen, abs. u. *παρὰ π.* abfließen, *πῶ* von jem., entfallen, entgleiten; übertr. a. unbeachtet bleiben. b. NT am etw. kommen. 2. heranfließen, sich einschleichen, *πρός τινα*.

παραρρήγγυμι (*σ. ῥήγγυμι*) 1. an der Seite reißen, bes. milit. Fachausdruck: die feindliche Linie durchbrechen, eine Abteilung (vom Gros) absprennen, *pass.* zersprengt werden, *τό παρρηγγυός τὸ στρατεύμαρος* versprengter, abgeschnittener Teil des Heeres. 2. *pass.* (ab)bersten, platzen, aufbrechen, *φλέψ, παραρραγέειν* u. *παρρηγγυέειν* Brosche, *τι παρρηγγυόντα* Gekläfte; übertr. a. überschmappen, (von der Stimme). b. *δὲ ῥήγγιν* beftig losfahren.

παράρρηξις, *εως*, *ή* sp. das Zersprengen, *φάλαγγος*.

παραρρητός 3 (*ῥηθῆνας*) ep. zu bereden, *πῶ* durch etw.; *τά παρρηθῆτά* Zuspruch, Ratschlag.

παραρρίπτω poet. beiseite werfen, sich darüber hinwegsetzen, mit *πῆ*.

παρ-ῥρυθμός 2 poet. wider den Takt (nach andern: dem Takt ähnlich).

παρ-ῥ(ρ)ύμα, *ατος*, *ρό* } Decke, Schutzbeklei-

παρ-ῥρυσις, *εως*, *ή* poet. } dung der Schiffe, Nets zum Auffangen feindlicher Geschosse.

παρ-ῥτάω, ion. -*έω* 1. *act.* daneben, an der Seite aufhängen, *τι παρὰ π.* 2. *med.* ion. a. für sich etw. anhängen, für sich etw. rüsten, *τί* b. sich rüsten, *ἐς τι* u. etw. *Dav.*

παρῥήτιω, *ατος*, *ρό* sp. das an der Seite Hangende.

παρ-ῥτύω sp. surrüsten, *med.* sich etw. surrüsten, *πρός*.

παρασάγγης, *ων*, *ὁ* (pers. *parathāng*) neben den Steinen laufend, Strecke zwischen zwei Meilensteinen) Para-sänge, gew. = 80 Stadien od. 55 km, nach Dörpfeld nur 492 km, doch bezeichnet das Wort die Gebirgskette, die nach der Zeit, nicht nach der zurückgelegten Strecke bemessen ist.

παρασαίνω poet. kosend locken, *πῶ* *ἐς τι*.

παρασάσω ion. daneben hinstellen, *τί παρὰ π.*

παρῥάσιον, *ος*, *τό* sp. oberstes Segel, Topsegel.

παρῥάσιρος 2 (*αῖρος*) am Nebenseil laufend, übertr. Genosse, Gefährte.

παρασαύομαι *med.* sp. vorbereiten.

παρασημαίνομαι *med.* siegeln, versiegeln, falsch siegeln.

παρῥάσημος 2 (*σήμα*) 1. falsch gemünzt, übertr. schlecht, nichtsanftig, *δόξα*. 2. mit einem Zeichen (*πῶ*) versehen, kenntlich, auffällig, absonderlich; *subst.* *τό παρῥάσημον* Kennzeichen, Abzeichen.

παραστίω (*παρῥάσιος*) 1. mit od. bei jem. (*πῶ*) essen, öffentlich gespeist werden. 2. Schmarotzer bei jem. sein, abs. u. *πῶ*.

παραστικῆ, *ῆς*, *ή* (*σ. ἐνῆμη*) sp. Schmarotzerkunst.

παρῥάσιος 2 sp. mitspeisend, insbes. Schmarotzer.

παρασκευάζω 1. *act.* u. *pass.* 1. aurochtmachen, ausrüsten, herbeischaffen, vorbereiten, *δεικνῶν, πῶ* *τι*. 2. *πῶ* anstellen, mit *adj.* in eine Lage od. Stimmung versetzen: *πῶ* *εὐαρίστερον, τὸ ὄμμα βίβλον*, mit *inf.*, *acc.* e. *inf.* die Einrichtung so treffen daß, *ὅπως*; *pf.* *pass.* in solcher Verfassung, Stimmung, bereit, entschlossen sein mit *inf.*

II. med. 1. sich rüsten, sich fertigmachen, sich anschicken, mit *πῶ*, *εἰς, ἐπὶ, inf.*, *ὥστε* mit *inf.*, *pf.* *fut.* mit u. ohne *ὄς, ὅπως, πρὸς* *τι*, abs. *τά παρασκευασμένα* Vorbereitungen, *παρασκευασμένοι* *ἄνθρωποι* in Bereitschaft stehende Pferde. 2. für sich etw. rüsten, sich etw. einrichten, instand setzen, *ἄλλα ἐς τι*, prägnant: *ὀκνάει* sich zur Heimreise rüsten, *τὴν γνώμην* sich gefaßt machen.

F. adj. verb. *παρασκευαστέος*; ion. *πληγφ.* *pass.* 3 *pl.* *παρασκευάσθαι*. *Dav.*

παρασκευάσμα, *ατος*, *τό* Zurüstung, Übung *πρός τι*.

παρασκευαστής, *ος*, *ὁ* etw. vorbereitend, fördernd, *πῶ*. *Dav.*

παρασκευαστικός 3 geschickt etw. vorbereiten od. herbeischaffen, *πῶ*.

παρασκευαστός 3, *adj. verb.* u. *παρασκευάζω*, zu erwerben, zu verschaffen od. beschaffen.

παρα-σκευή, *ῆς*, *ή* 1. a. Instandsetzung, (Zu)rüstung, Herbeischaffung, *πρός*, Einrichtung, Vorkehrung, *κατακτῆ* *συν* Siege, *ή* *πρός μάχην παρασκευή* Zurüstung zur Schlacht. b. konkr. gerüstete Macht, Streitmacht. 2. Verabredung, *ἀπό* (*ὄνο*) *παρασκευῆς*: nach Verabredung, Kabale, Intrige, Ränke. 3. NT Rüstung (anf den Sabbat) = Freitag.

παρα-σκηέω neben jem. sein Lager aufschlagen, abs. u. *πῶ*.

παρασκήνια, *ων*, *τά* (**παρα-σκήνιος*) sp. Seitenflügel der Bühne.

παρα-σκηνώ 1. = *παρα-σκηέω*, *πῶ* *τι* *ως*. 2. *φάρος παρασκηνώσει* ein Gewand seitwärts ausbreiten *A. Eum.* 634.

παρα-σκηπτῶ *intr.* sp. daneben einschlagen (*v. Blüte*).

παρα-σκηπτῶ sp. danebenbüpfen, *παρὰ τινα* heran-springen an jem.

παρα-σκηπέω 1. auf etw. (*τί*) hinblicken. 2. danebensehen, übertr. poet. unrecht verstehen, *πῶ*.

παρα-σκηπτῶ poet. sp. nebenbei, versteckt spotten od. verspotten, abs. u. *πῶ*.

παρα-σοβέω sp. hastig vorbeigehen, *παρὰ π.*

παρα-σπάω 1. *act.* bei Seite reißen, hinüberziehen, *τί ἐπὶ τινι* etw. zu etw., *τί τινος* abwändig machen von. 2. *med.* auf seine Seite ziehen, *πῶ* *τι* *ως* abspenstig machen von.

παρα-σπιώω verteilen, beimischen.

παρ-ασπίζω poet. sp. mit dem Schild zur Seite stehen, beistehen. Dav.

παρὰσπιστήν, οὐ, ὄ post. sp. Geführte.

παρὰσπονδέω (παρδ-σπονδοῖς) bundbrüchig sein, vertragswidrig handeln; τινά jem. durch Bundbrüchigkeit verletzen sp. Dav.

παρὰσπόνδημα, αρος, τό sp. Vertragsbruch, Wortbrüchigkeit.

παρὰσπονδος ὄ (σπονδή) vertragswidrig, wortbrüchig.

παρὰσταδόν adv. (παρ-ίσταμαι) ep. poet. danebentretend, hinsutretend.

παρὰστάς, ἄδος, ἡ (παρ-ίσταμαι) poet. eig. zur Seite stehend, Pfeiler, Säule, pl. Säulengang, Vorballe.

παρὰστασις, εως, ἡ 1. (παρ-ίσταμαι) das Seitwärtsstellen, Entfernen, ἐπί τι. 2. (παρ-ίσταμαι) das Danebentreten, Außersichsein, Trieb, Neigung, πρὸς τινα.

παρὰστατέω poet. nebenstehen. α. πλάγς nahe stehen. b. übertr. helfen, τινί, ἐν τινί bei etw. Ven

παρὰστατήν, ου, ὄ (παρ-ίσταμαι) Nebenstehender, Nebenmann, Kampfgenosse, Begleiter, Helfer. Dav.

παρὰστατικός ὄ sp. ermunternd, τινός zu etw.

παρὰστάτης, ἄδος, ἡ (σημ. zu παραστάτης) dabei stehend, Helferin, Genossin.

παρὰστέιχω poet. 1. vorübergehen, τί an etw. 2. heran treten, herein treten, τί an, in etw. F. aor. παρ᾽στέιχον.

παρὰστορέννυμι poet. daneben hinstecken, erlegen, τινά.

F. fut. att. παρ᾽στορέω.

παρὰστρατηγῆν sp. 1. Nebenseldherr spielen, sich in die Angelegenheiten des Feldherrn mischen. 2. τινά durch eine (Kriegs)list vorführen, überlisten.

παρὰστρατοπεδεύω sp. daneben das Lager aufschlagen, sich neben jem. od. etw. (τινί) lagern.

παρὰστρέφω verdrehen, verkehren, abändern, τί.

παρὰσυγγραφῆν jem. (τινί) durch einen Kontraktbruch betrügen Or.

παρὰσυλλέγομαι pass. sich neben od. mit andern versammeln.

παρὰσύνβημα, αρος, τό (συν-βαίω) sp. (philosophischer Fachansdruck der Stoiker) Nebenbegriff, Nebenfall.

παρὰσύνθετος ὄ sp. von einem zusammengesetzten od. abgeleiteten Wort abgeleitet.

παρὰσύνθημα, αρος, τό sp. Nebensignal, neben der Parole gegebenes Zeichen.

παρὰσύρω poet. sp. 1. (daneben) fortziehen, τί τινος etw. v. etw., verdrängen. 2. gewaltsam herbeiziehen, ἐπὶ.

F. aor. pass. παρ᾽σύρω.

παρὰσφάλλω ep. daneben fliegen lassen, seitwärts lenken, τί.

παρὰσχιζέω a. παρ-έχω.

παρὰσχιζέω len. sp. an etw. entlang (παρὰ τι) einen Einschnitt machen.

παρὰτανύω (in tm.) ep. daneben hinreiten, vor jem. aufstellen.

παράταξις, εως, ἡ 1. Schlachtlinie, Bohlachtordnung, ἐν παρατάξεισιν in offener Feldschlacht. 2. übertr. sp. Streit der Parteien vor einem Prozeß, Intrige. Ven

παρὰτάσσω, att -ττω I. act. u. pass. 1. danebenstellen, nebeneinander, zur Seite aufstellen, im bes. in Böhlachtordnung stellen, τό σπερμα. πρὸς τι, παρὰ τι längs etw., ἐπὶ τι bei etw., mit ἰσφ., τινί neben jem. stellen, ὁ παρατασσάμενος Nebenmannen. 2. danebenstellen zur Vergleichung, vergleichen Or.

II. med. 1. sich entgegenstellen, sich in Schlachtordnung aufstellen, τινί gegen jem., παρατασσάμενος u. παρατασσάμενος in Schlachtordnung; sich rüsten zu etw., πρὸς τι. 2. etw. von sich, seine Truppen, Schiffe aufstellen.

παρὰτατικός, οὐ, ὄ (ac. ὄνος) sp. = Imperfekt. Von **παρὰτένω** (s. τένω) I. act. tr. 1. an etw. hin ausdehnen, danebenstrecken, τί παρὰ τι der Länge nach graben: παρ᾽ετατό ἡ ἔρριπος X, lang ausspannen: μέθον, dehnen, langsam ansprechen. 2. der Reihe nach darreichen. 3. auf die Felle spannen, martern, auch: jem. einhalten, aufhalten, τινά.

II. act. instr. u. pass. 1. sich hinsehen, sich ausdehnen, διά τινος, μέγχα τινός. 2. abgespannt, müde werden von, unkommen vor etw., τινί, pl. **παρὰτείχισμα**, αρος, τό (παρὰ-τείχιζω) Gegenmauer.

παρὰτεκταίνω I. act. sp. daneben bannen, τί. 2. med. ep. umstimmen. a. umgestalten, ändern, ἄλλω. b. erdichten, τί.

παρὰτέμνω sp. daneben, an der Seite abschneiden.

παρὰτηρέω u. med. genau achtgeben, beobachten, aufpassen, τινά, τί, ὅπως μή. Dav.

παρὰτήρησις, εως, ἡ Beobachtung, παρατήρησιν κοιτῆσαι τινος sp. μετά παρατήρησεως sichtbar NT.

παρὰτίθημι I. act. u. pass. 1. a. danebensetzen, vorsetzen, hinstellen, auftragen (ἡρέα), τινί τι, gewähren, reichen, ἔτινα. b. danebenstellen zur Vergleichung, vergleichen, τί τινι, πρὸς τι. 2. auseinandersetzen, darlegen, τί.

II. med. 1. für sich, vor sich, neben sich setzen od. stellen, ὀρθῶς, niederlegen, τό ὄπλα; insbes. a. sich (Speisen) auftragen lassen. b. NT auseinandersetzen, beweisen. 2. etw. bei jem. zur Aufbewahrung od. als Pfand niederlegen, deponieren, überh. anvertrauen, τί τινί. 3. daransetzen, aufs Spiel setzen, κεραλάς, θυμόν.

F. (s. τίθημι), ep.: παρ᾽τίθημι, pr. 3 sp. παρ᾽τίθει, aor. 2 ὄ pl. παρ᾽τίθεισαν, cj. παρ᾽τίθει (τίθημι), aor. 2 med. pl. παρ᾽τίθεισαν.

παρὰτίλλω poet. sp. auserpfen, kahl machen.

παρὰτολμός ὄ (τολμάς) sp. tollkühn.

παρὰτονος ὄ (παρὰ-τένω) poet. an der Seite ausgestreckt.

παρὰτρέψιν s. παρὰ-τρέπω.

παρὰτρέπω I. act. a. vorbellenken, ἰσπερ, wegwenden, ablenken, κερανόω, τινός ἐπί τι von etw. weg nach etw. hin. b. anders drehen, verdrehen, ändern, umstimmen. 2. med. sich seitwärts wenden, τινός von etw., einen Abstecher machen, ἐπὶ τι.

παρὰτρέφω sp. mitterathen, mit'erhalten.

παρὰτρέχω 1. daneben hinkommen, vorbeilaufen, abs. u. παρὰ τι, überholen, τινά; übertr.: a. achtes an etw. (τι) vorbeigehen. b. über etw. (mit Stillschweigen) hinweggehen. 2. durchlaufen, im Laufe zurücklegen, τί. 3. hinsulaufen, ἐπὶ τι, ἐπί ὄνα.

παρὰτρέω sp. seben zur Seite springen.

F. aor. παρὰτρέωσα.

παρὰτρέβω ion. poet. sp. 1. an etw. (τινί) etw. reihen. 2. mit etw. (τινί) starrsehen.

παρὰτροπέω, frequent. v. παρὰτρέπω, ep. wiederholt ausweichen, sich verstellen.

παρὰτροπή, ἡδ. ἢ (παρὰ-τρέπω) poet. das Abwenden.

παρὰτροπος 2 (παρὰ-τρέπω) poet. sp. 1. pass. abgewendet, verändert, ungewöhnlich, verabschenswürdig. 2. act. abwendend, τινός von etw.

παρὰτροχάζω poet. vorbeilaufen, im Lauf überholen.

παρὰτρώγω poet. sp. abnagen, abfressen, von etw. (τινός) kosten.

F. aor. παρὰτρώγων.

παρὰτρωπάω, Nbf. v. παρὰτρέπω, ep. abbringen, umstimmen, versöhnen.

παρὰτυγχάνω (s. τυγχάνω) zufällig anzukommen od. da sein, τινί bei jem., ὁ παρὰτυχών der in den Weg kommt, jeder Belibige, ἐν τῷ παρὰτυχόντι bei nächster Gelegenheit, πρὸς τὸ παρὰτυχόν je nach den Umständen, ἐκ τοῦ παρὰτυχόντος aus dem Stegreif, παρὰτυχόν (pt. abs.) mit inf. indem es sich gerade traf.

Παρ-αυαία, ας, ἢ Landschaft am Fl. Anas od. Acoos in Epeiros. — Παρναυαί, ον, oi Einw.

παρ-αυδάω ep. 1. zureden, abs. n. τινά, τινί mit etw., τί zu etw., ὁπαυοτὸν trösten über. 2. vorreden, τινί π.

παρ-αυθί, παρ-αυτόθι, παρ-αυτόφθι in manchen Ausgaben statt παρ' αὐθί usw.

παρ-αυλιζέω poet. daneben sein od. liegen, τινί neben etw. Von

πάρ-αυλος 2 (αὐλίη) poet. daneben wohnend, benachbart, nahe.

παρ-αυτά adv. sp. u. παρ-αυτίκα sogleich, augenblicklich.

παρ-αψάνω 1. act. daneben od. von der Seite zeigen, τί, τινί jem. nach Hause lenchten. 2. med. zum Vorschein kommen, übertr. klar werden.

παρὰψασίς, εως, ἢ s. παρὰψασίς.

παρὰφέρω (s. φέρω) I. act. tr. u. pass. 1. vorübertragen, τί, pass. vorübergetragen werden, vorbeifahren, vorbeigehen, vorbereiten, vorbeischießen, verfehlen, wie act. abirren machen, abs. u. τινός. 2. hinsutragen, herbeibringen, von Speisen: auftragen, vorsetzen, etw. überbringen. 3. seitwärts tragen, τὸς νότιας sebrigg führen, pass. schweben, tanzeln; insbes. a. mit fortreißen. b. NT abführen, entfemen.

II. act. intr. sich unterschneiden, ἡμετέρον ὀλίγων παρνευκοσῶν mit einem Unterschied von wenigen Tagen.

παρ-αψεύγω sp. vorbeistehlen.

F. inf. aor. 2 ep. παρνευγέμενος.

παρὰψημι u. med. ep. poet. 1. zureden, raten, τινί π. 2. bereden, beschwatzen, τινά τινι, täuschen, ὄρκιον fälsch schwören.

F. ep. auch παρὰ-ψημι u. πάρ-ψημι, inf. med. παρψέσθαι, pt. παρψέμενος.

παρ-αψθάνω ep. poet. seitwärts zuvorkommen, überholen, τινά übertröfen, τινί mit etw.

F. sp.: aor. opt. 3 ep. παρψέθειναι, pt. παρψέσθαι u. med. -ψέσθαι.

παρ-αψθίγγομαι d. m. darzwischenreden. Dav. παρὰψθίγγα, ατος, τό Zwischenrede.

παρὰφορα, ας, ἢ (παρὰ-φέρω) poet. sp. Verrücktheit. παρ-αφορέω, Nbf. v. παρὰ-φέρω, herbeibringen, auftragen.

παρὰφορος 2 (παρὰ-φέρω) 1. wankend, taumelnd. 2. übertr. a. abirrend, τινός von etw. b. unsinnig, toll, πρὸς ἰδέσθαι. Dav.

παρὰφορότης, ἡτος, ἢ körperliche Unbeholfenheit. παρὰφραγμα, ατος, τό (παρὰ-φράσσω) Umfriedung, Bollwerk.

παρὰφρονέω (παρὰ-φρων) von Sinnen, sinnlos sein.

παρὰφρονία, ας, ἢ NT u. παρὰφροσύνη, ἡδ. ἢ (παρὰ-φρων) Unvernunft, Tollheit.

παρὰφρόνιμος 2 poet. ohne Verstand, toll.

παρ-αφρουκωρέωμαι med. verräterisch ein Feuersignal (φρουκός) geben, τινί jem.

παρὰφρων, ονος, ὁ, ἢ (φρονέω) poet. sp. = παρὰφρόνιμος.

παρ-αφύλασσω, att. -ττω, dabei bewachen, τί u. τινά, achtgeben, beobachten, abpassen, aufpassen, verbüten, mit folg. ὄσσε, ἐάν, ὡς πη, τί etw. im Auge behalten.

παρ-αψύομαι med. mit pf. 2 act. ion. sp. an der Seite herauswachen.

F. pf. 2 act. παρὰψύωτα.

παρ-αψάλλω poet. daneben durchlassen, leck werden (Schiff).

παρ-αψάσσω sp., att. -ττω, faltschnitzen, überbr. verflüchten.

παρ-αψαιμάζω NT überwintern. Dav. παρὰψαιμασία, ας, ἢ sp. NT das Überwintern.

παρ-αψέω ion. sp. daungießen, dauschütten, τί παρὰ π. etw. auf etw.

παρ-αψορδίζω (ψορδία) poet. die rechte Seite verfehlen, danebengreifen.

παρ-αψώω ion. daneben aufschütten, ψώω.

παρ-αψόματ d. m. ion. poet. 1. ale Nebensache gebrauchen, rücksichtslos verachwenden, geringschätzen, τί u. τινός, bes. voll Todesverachtung sein.

2. anders gebrauchen, rücksichtslos verfahren, εἰς τινά.

F. ion. auch παρ-αψρέομαι, pf. 2 pl. παρὰψρέομε.

παρ-αψρήμα (= παρὰ τὸ ψρήμα) adv. auf frischer Tat, auf der Stelle, augenblicklich, ἂν ἐκ τοῦ παρ-αψρήμα ἰδοῦναι augenblickliche d. b. müßelose Gendasse, παρὰψρήμα δίδοναι bar bezahlen, ἀπὸ α. ἐκ τοῦ παρ-αψρήμα aus dem Stegreif, ohne lange Vorbereitung, τὸ (τι) παρὰψρήμα das Gegenwärtige, Augenblick, ἐν τῷ παρὰψρήμα für den Augenblick.

παρ-αψρούς 2 sp. von entstellter Farbe.

παρ-αψρώω 1. beiseite geben, ausweichen, Plats machen, den Vortritt lassen, τινί τινί jem. von, in etw., τινί τὸ βήματος einem die Rednerbühne räumen, εἰς τὰς πόδας seinen Posten verlassen. 2. übertr. ablassen, τινί τινος zu jmds. Gunsten von etw., überlassen, einräumen, zugestehen, den Vorrang lassen, τινί π. inf., τινί τῷ ἄλλωτινι jem. die Machtstellung einräumen. Dav.

παρὰψωρησις, εως, ἢ sp. das Abtreten, Überlassen.

παρ-αψάω sp. anrühren, τινός.

παρά-φογος, ου, ó heilántiger Tadel.
παραψύχῃ, ἡ, ἡ poet. Erfrischung, Trost. Von **παραψύχομαι** med. buk. von der Seite Kühlung herwehen, erquickeln, trösten.
παρ-βάτης, **παρ-βατός**, **παρ-βεβώς** s. **παρ-β-**.
παρδακός 3 poet. naß.
παρδαλίη, ἡ, ἡ ep. ion. = **παρδαλι** Pantherfell.
πάρδαλις, **πάρδαλις**, εως, ἡ, ἡ (Fremdwort) Panther, Pardel.
παρδαλωτός 8 (**παρδαλώ**) sp. wie ein Panther gebleckt.
παρ-έασι s. **παρ-ειμι** I.
παρέγγρατος 2 unrechtmäßig eingeschrieben (in die Bürgerliste) Or. Von **παρ-εγγράφω** daneben- od. dazuschreiben, heimlich od. fälschlich eintragen.
παρ-εγγυάω 1. als Pfand übergoben, einhändigen (τί τινί, empfehlen: τινί τινι, geloben, versprechen. 2. warrgeben; insbes. die Parole von Münd zu Münd geben, daher überh. suraten, befehlen, abs. zur Eile anfordern, od. τί, inf., acc. c. inf.
F. augm. παρηγγ-
παρ-εγγύη, ἡ, ἡ } Zuruf, Parole.
παρ-εγγύησις, εως, ἡ (**παρ-εγγυάω**) }
παρ-εγγύω sp. dabei auffragen.
παρ-εγκλίνομαι pass. sp. sich die Seite biegen.

gerade Vorhandene, Gegenwart, τὰ παρόντα gegenwärtige Zustände, Besitztum (mit u. ohne πρόμανα), ἐν τῷ παρόντι im gegenwärtigen Augenblick, ἐκ τῶν παρόντων den gegenwärtigen Umständen gemäß, ἐς od. πρός τὸ παρόν nach dem Vorliegenden Falle, für jetzt; auch steht τὸ παρόν adē. gegenwärtig, jetzt. 3. imper. πάρσαι. παρήν es ist möglich, tunlich, erlaubt, mit inf., παρόν pt. abs. da es erlaubt ist, freisteht.
F. (s. εἶμι), ep.: pr. 3 pl. **πάρεσσι**, inf. **παρέμμενα**, impf. **παρέμν**, 3 sp. **παρήν**, 3 pl. **πάρεσαν**, fut. **παρέσομαι**; ion. pt. pr. **παρών** (**πάρα**, **πάρ** = **πάρεσι**, **πάρεσι**).

II. **πάρ-ειμι** (εἶμι) s. **παρ-έρχομαι**.
παρ-εἶπον dient als aor. 2 zu **παρ-έρμι**.
παρ-ειρώ ion. = **παρ-ερώ** an der Seite sieben, τι. **παρ-εἶρω** einschreiben, τι, νόσους erweitern.
παρ-εισάγω heimlich einführen, vorführen, εἰς τι. Dav.
παρεῖσατος 2 sp. NT daneben od. heimlich eingeführt, eingeschlichen.
παρ-εισέχομαι d. m. poet. sp. darn. überdies aufnehmen, τινά.
παρ-εισόδουμαι med. sp. NT } daneben od. heimlich
παρ-εισέρομαι med. sp. NT } eindringen, sich einschleichen.
παρ-εισίδον poet. von der Seite od. heimlich hinschauen.
παρ-εισπίπτω sp. daneben od. heimlich einfallen, unerwartet eindringen, abs. u. εἰς τι.
παρ-εισπέω sp. sich heimlich einschleichen, εἰς τι.
παρ-εισπέρω daneben einbringen. a. sp. dann hertragen, νόσους. b. NT außerdem anwenden.
παρ-εἶξ (vor Kons.), **παρ-εἶξ** od. **παρ-εἶξ** (vor Yok u. Kons.) sp. ion. sp. 1. adv. seitlich, drausen; im bes. a. neben der Wahrheit hin, wider die Wahrheit, s. B. εἰστέν. b. ablehnend, abbrechend. c. mit folg. ἢ ausgenommen. 2. praep. a. mit acc. daran vorbei, darüber hinaus, **παρὲν νόον** gegen alle Vernunft. b. mit gen. außerhalb, dranhin vor, außer.
παρ-εμβαίνω poet. sp. 1. überschreiten, übertreten, τινός n. τι. 2. abweichen, entarten. Dav.
παρεμβασίς, εως, ἡ sp. 1. Übertretung. 2. Abweicheung, Ansartung, Karikatur.
παρ-εξέχομαι d. m. sp. falsch anfassen, misßidenten.
παρέκδυσις, εως, ἡ sp. das Entfliehen, Anstich.

Dav.
παρέγκλισις, εως, ἡ sp. das Seitwärtsbiegen, Abbiegung.
παρ-εχειρήσις, εως, ἡ (**παρ-εχειρέω**) sp. schon einmal behandeltes Stoff.
παρ-ερέω (**παρ-ερέω**) poet. sp. dabeisitzen, τινί neben Jem.; insbes. a. Beisitzer sein. b. sich auf etw. (τινί) legen.
παρ-ερέω, ας, ἡ sp. Beisitz.
παρ-ερέω 2 (ἐδωκ) ion. poet. sp. dabeisitzend (τινί); subst. ὁ 1. Beisitzer, Amtsgenosse. 2. Tischgenosse, Gesellschafter, Beistand, τινός.
παρ-εζομαι d. m. ep. sich danebensetzen, τινί.
παρεῖα, ας, ἡ, gew. pl., kol. **παρεῖα**, dor. **παρεῖα**, ep. **παρήτων**, ου, τό u. poet. **παρητίς**, ἰδος, ἡ (aus ***παρ-αδ-ου**, ***παρ-αν-ετς** neben dem Mund, zu ας vgl. lat. **auriga**, ου) 1. Wange. 2. π. **λεπών** Backenschmuck für Hösse.
F. ege. poet. **παρῆδα**, **παρῆδες**. Dazu **παρεῖας**, ου, ὁ braune, dem Asklepieos heilige Schlange (eig. Backenschlange).
παρ-εἶδον s. **παρ-ορέω**, **παρ-εἶθι** s. **παρ-ειμι**.
παρ-εἶκάω vergleichen, τι τινί.
παρ-εἶω 1. auf die Seite gehen, walchen, nachgeben, gestalten, κατὰ τὸ ἀρι **παρῆκον** τὸ κρηνωδούς wo die Steltheit es jedesmal gestaltete. 2. imper. es steht frei, ist gestattet, geht an, abs. n. τινί, mit inf.
F. dor. 2. παρ-εαδον.

Von **παρ-εἶδον** d. m. ep. sich danebensetzen, τινί.
παρ-εἶδον 2 (ἐδωκ) ion. poet. sp. dabeisitzend (τινί); subst. ὁ 1. Beisitzer, Amtsgenosse. 2. Tischgenosse, Gesellschafter, Beistand, τινός.
παρ-εζομαι d. m. ep. sich danebensetzen, τινί.
παρεῖα, ας, ἡ, gew. pl., kol. **παρεῖα**, dor. **παρεῖα**, ep. **παρήτων**, ου, τό u. poet. **παρητίς**, ἰδος, ἡ (aus ***παρ-αδ-ου**, ***παρ-αν-ετς** neben dem Mund, zu ας vgl. lat. **auriga**, ου) 1. Wange. 2. π. **λεπών** Backenschmuck für Hösse.
F. ege. poet. **παρῆδα**, **παρῆδες**. Dazu **παρεῖας**, ου, ὁ braune, dem Asklepieos heilige Schlange (eig. Backenschlange).
παρ-εἶδον s. **παρ-ορέω**, **παρ-εἶθι** s. **παρ-ειμι**.
παρ-εἶκάω vergleichen, τι τινί.
παρ-εἶω 1. auf die Seite gehen, walchen, nachgeben, gestalten, κατὰ τὸ ἀρι **παρῆκον** τὸ κρηνωδούς wo die Steltheit es jedesmal gestaltete. 2. imper. es steht frei, ist gestattet, geht an, abs. n. τινί, mit inf.
F. dor. 2. παρ-εαδον.

I. παρ-ειμι (εἶμι) 1. a. dabei od. anwesend sein, belohnen, teilnehmen an etw., τινί u. ἐν τινί. b. zur Seite stehen, beistehen, τινί Jem. 2. gegenwärtig od. erschienen sein, **παρόντος** **παρέσομαι**. a. zu Gelobte stehen, sich an einem Orte einfinden, vorrätig sein, τὰ **παρόντα** Vorräte, οἱ **παρόντες** Untergebene. b. stattfinden, ἡ **ἑρὰ συμβουλῆ**; **τὸ παρόν** das

Von **παρ-εἶδον**, gew. med., ep. heimlich davongeben.
παρ-εκέσκειτο sp. s. **παρ-έκωμι**.
παρ-εκκλύω intr. sp. ausbleiben, ausweichen, fliehen.
παρ-εκλέγω heimlich einsammeln.
παρ-εκ-προφεύγω sp. daneben, unbemerkt entfliehen, entgehen.
παρ-εκτείνω sp. 1. daneben ausstrecken, τι τινί u. **παρὰ τι** etw. neben etw. 2. intr. sich ausdehnen, sich erstrecken.
παρ-εκτέω.
παρ-εκτός adv. NT außerdem, τινός anfer.
παρ-εκτρέπω poet. nebenbei abwenden.
παρ-ελαύνω 1. tr. vortreiben, vorbeiführen, τι, τινά. 2. intr. (mit u. ohne **ἐπ' ὄπισθεν**, **ἐπὶ τοῦ ἵππου**) s. vorbeifahren, vorbeiziehen, vorbeiziehen, τι an etw., τινί mit etw., τινά Jem. überholen, **πρός τινί** bei

etw. **δ.** heranreiten, sich wohin begeben, εἰς τὸ πρόσθεν, ἐπὶ τῆς.

F. sp.: fut. παρελάσσω, aor. παρέλασσα.

παρ-εληλυθώς, ότος, ό (ec. χρόνος) sp. grammat. Fachandruck: Vergangenheit, Perfektum.

παρ-ελκω u. **παρ-ελκίω** sp. ion. ep. **I. act. 1. tr.** a. auf die Seite ziehen, bei Seite bringen, rñ entfernen, εὐαντὸν ἐκ τῆς sich davonschleichen. **δ.** von der Seite, nebenher ziehen. **c.** herbeiziehn, auf die Bühne bringen. **2. intr. a.** verziehen, sögern, säumen. **δ.** nebenherschleppen, überflüssig sein (auch pass.).

II. med. eoitwärts, **d. h.** heimlich an sich ziehen od. bringen, rñ.

F. (s. έλκω), ion. n. ep. ohne augm.

παρ-εμβαίνω sp. seitwärts eintreten, εἰς τῆ.

παρ-εμβάλλω **1. tr.** a. Barwischenschieben, dazwischenwerfen, χάσμα einen Wall anwerfen, τῆνί gegen jem. **b.** in Schlachtordnung stellen. **2. intr.** sich in Schlachtordnung aufstellen.

παρ-εμβλέπω poet. von dar Seite daraufsehen, εἰς τῆ.
παρ-εμβολή, ής, ή (παρ-εμβάλλω) **1.** das Dazwischenschieben, λόγος, Fachandruck der Gymnastik: das Unterschlagen des Beines. **2.** das Aufstellen eines Heeres, Schlachtordnung, aufgestelltes Heer, sp. **NT festes Lager.**

παρ-εμβύω sp. daneben einschieben

παρ-εμμέναι ep. a. παρ-εμ **I.**

παρ-εμπιμπλήμι et. noch dazu od. heimlich anfüllen, rñ τῆς.

παρ-εμπιπτω daneben eindringen, dazukommen, εἰς τῆ zufällig einfallen.

παρ-εμπλέω sp. dazwischen hineinflechten.

παρ-εμποδίζω sp. hinderlich sein, τῆνί.

παρ-εμποδῶ poet. heimlich einführen, γέμους eine andere Ebe heimlich eingehen.

παρεμπορεύμα, ατος, τό sp. Nebenartikel im Handel, überh. Nebensache. Von

παρ-εμπορεύομαι **d. m.** sp. nebenher gewähren.

παρ-εμπύσσις, εως, ή (παρ-εμπύσσω) sp. störendes Eindringen eines fremden Körpers.

παρ-εμφαίνω nebenher kenntlich machen, mit zn verstehen gehen, rñ.

παρ-εμφύομαι **med.** sp. daneben, an der Seite anwachsen.

παρ-ενδίδωμι sp. wider das Recht einem (τῆνί) nachgeben.

παρ-ενεῖδον poet. von der Seite ansehen.

παρ-ενήνεον a. παρ-ενήνεα.

παρ-ενεῖν dor. = παρ-ελάειν.

παρ-ενθήκη, ής, ή (παρ-ενθήγω) ion. sp. das nebenbei Hinzugefügte, Einschlebeel, Zusatz, λόγος Abschweifung.

παρ-ενθύμιομαι **pass.** sp. etw. sich weiter zu Herzen nehmen.

παρ-ενοχλέω sp. bel etw. belästigen, τῆνί jem., παρενοχλοῦμαι ich werde belästigt.

F. augm. παρ-ενωχλῶ.

παρ-ενσαλεύω poet. hin u. her schwankeu, τῆνί ποδοῦν sich im Tanze schwingen.

παρ-εντείνω sp. daneben einspannen (Seiten), übertr. anklingen lassen, τῆνί.

παρ-έξ u. **πάρ-εξ** = παρ-εξ.

παρ-εξ-άγω (in *tm.*) sp. daneben herausführen, τῆνί n jem. in bezug auf etw. täuschen.

παρ-εξ-αυλέω poet. daneben herausblasen, παρεξ-αυλιμένος auf dem letzten Loche pfeifend.

παρ-έξειμι = παρ-εξέρχομαι.

παρ-εξ-ετρασία, ας, ή Schiffsrann anserhalb der Ruderbänke, bes. Schiffsvorderteil.

παρ-εξ-ελαύνω **1. tr.** vortreibtrennen, vñs. **2. intr. a.** vortalsfahren, ἐν νόσση auf das Ziel herum, επ-αγ vorübersprengen, rñ, παρὰ τῆ an etw. **δ.** ausrücken, abs. u. τῆνί gegen jem.

F. (s. ελαύνω), ep.: *pr. inf. παρεξέλαυν, aor. cf. 2 sg. παρεξέλαουσα; ion. plēpf. 3 sg. παρεξέλαυσε.*

παρ-εξέρχομαι **med. 1.** vortalsgehen, τῆνί an jem., παρὰ τῆ, πεδίον in der Ebene. **2.** umgehen, über-treten, verletzen, rñ.

παρ-εξετάζω vargleichen, rñ παρὰ τῆ.

παρ-εξευρίσκω ion. dazu ausfindig machen, rñ.

παρ-εξίμι ion. sp. daneben verstreichen lassen, χυρίσας.

παρ-έπεινος, ου, ό heillaufiges Lob.

παρ-επιδείκνυμαι **med.** sp. mit etw. prunken, rñ.

παρ-επιδησκω sp. daneben, **d. b.** mit andern sich im Lande aufhalten.

παρ-επιδημιος **2** sp. **NT** fremd; *subst. ό* Fremdling.

παρ-επισκοπέω sp. daneben betrachten, vergleichen.

παρ-επιστροφή, ής, ή (-στροφή) sp. Wendung nach der Seite hin.

παρ-έπλω u. **παρα-πλία.**

παρ-έπομαι **d. m.** an der Seite folgen, begleiten, τῆνί

παρ-εργάτης, ου, ό poet. der Nebendinge treibt, λόγων müßiger Schwätzer.

παρ-εργον, ου, τό Nebenwerk, Nebensache, πάρεργον ποιῆσαι τῆ, ἐκ παρέρργου ἰδέσθαι n als Nebensache ansehen od. behandeln, ἐκ παρέρργου, ἐκ παρέρργου ἴμεται, κατὰ πάρεργον heillaufig, nebenbei.

Eig. *neutr. v.*

παρ-εργος **2** (έργον) nabansächlich, heillaufig. — *adv. -εργως* obenhin, οὐ παρέρργως sorgfältig.

παρ-εργύω } poet. unvarmerkt heranschleichen.

παρ-έρπω

F. aor. παρείρονσα.

παρ-έρχομαι **d. m.** (s. έρχομαι) u. **παρ-εἶμι** (s. εἶμι) **I.** daneben od. zur Seite vorübergelien, vorüber-fahren, vorüberfliegen, abs. von Personen u. Sachen, u. rñ, τῆνί an etw. od. jem. Übertr. **1. a.** jem. überholen, übertreffen, τῆνί, ἐν τῆνί n. τῆνί in etw. **δ.** übergehen, εἰ, auch παρεγγεῖται τῆ τῆνί etw. ant-geht einem. **c.** überschreiten, νόμον. **d.** über-listen, täuschen, τῆνί. **2.** von der Zeit: vorübergehen, verfließen, παρεληλυθώς νασαγίας da... abgelaufen war, παρελθὸν πόνος überstandene Mühe, τὸ παρελθὸν verfllossene Zeit.

II. durchwandern, durchziehen, abs. u. rñ.

III. hinzukommen, herbeikommen, ἐπὶ τῆ, hineinkommen: εἰς τῆ, εἰς; im bes. **a.** eindringen, βα, εἰς τὴν δυναστείαν, ἐπὶ τὸ πρᾶγμα zur Herrschaft, zur Regierung kommen. **δ.** vortreten, auftreten (als Redner), abs. εἰς τὴν εὐκαίριαν.

παρ-εσαν ep. a. παρ-εσα **I.**

παρ-εσθίω poet. heimlich von etw. (τῆνί) essen, unschen.

πάρεσις, εως, ή (παρ-ίημα) sp. NT das Hingehenlassen, Vergebung.

παρ-εσκευάδαται ion. s. παρα-σκευάζω.

παρ-εστάμεται ep. s. παρ-ίστημι.

παρ-έστιος 2 (έστια) poet. am Herde heftend, Hausgenosse.

παρ-έτιος 3 adj. verb. v. παρ-ίημι.

παρ-ευδοκίμω sp. an Ruhm überbieten, verdunkeln, τιμά.

παρ-ευθύνω poet. seitablenken, übertr. nach seinem Willen lenken, τιμά.

παρ-ευκλήω poet. beruhigen.

παρ-ευνάζομαι pass. ep. bei jem. schlafen, τιμά.

παρ-ευνος 2 (ευνός) poet. bei jem. liegend, Lagergenosse.

παρερείσθαι, εως, ή ep. (Ersäunen einer) Anrede, Vorwand. Von

παρ-ευρίσκω ion. dazu ausfindig machen, τί, τιμά τι an jem. etw.

παρ-ευτρέπιζω poet. dabei gut einrichten, τί.

παρ-έχω, Nhf. παρ-ίχω I. act. 1. in Bereitschaft halten, hinhalten, hinreichen. a. darbieten, darreichen, gewähren, verschaffen, στρον, δόξα, αίσθησιν παρέχων die Möglichkeit der Wahrnehmung bieten, λόγον παρέχων τιμά jem. von sich reden machen, mit inf. b. verursachen, veranlassen, πάλεμον, ειρήνην Frieden gewährleisten, κερδογὰν τινι Schwierigkeiten herbeiführen, εφόδον τινι einfließen. c. mit Obj. u. Prädikatenomen: zu etw. maehen, τιμά σέβρανον, πεπόμενον im Gehorsam erhalten.

2. a. εαυτόν sich selbst darbieten, mit τιμά u. inf., s. B. εαυόν sich mit jem. wohlsein lassen, εαυόν παρέχων τινι κριτά (nach κριτάντα, εις κριτόν) sich dem Urteile jmds. unterwerfen. b. imperz. παρέχει τιμά mit inf. es hietet sich jem. Gelegenheit, es ist möglich, παρέχον da es freisteht, dgl. παροσχόν.

II. med. 1. aus seinem Mitteln gewähren, τί, τιμά τι, παρτίμα Zeugen stellen, προθυμίαν betätigen.

2. sich (sibi) etw. verschaffen, erwerben, mit hinzugefügtem adj. od. pl. τούτους πιστούς, παιδομένους sich Treue, bzw. Gehorsam verschaffen.

F. (s. έχω), ep.: imperf. παρέχον, aor. inf. παρασχέμεν; poet. aor. 2 παρέσχεν; adj. verb. παρεκτέον.

παρ-ήβω altern. verblühen, δύοι παρηβήκατε über das Mannesalter hinaus sein.

παρηγορέω u. med. (παρ-ήγορος) ion. poet. ep. trösten, aureden, ermaunern, beschwichtigen, abs. u. τιμά; überh. zu jem. sprechen, τιμά mit, durch etw., inf.

παρηγορία, ας, ή poet. ep. 1. Ermahnung, Zuspruch, Trost. 2. Linderungsmittel, τιμάς für etw. Von

παρ-ήγορος s. παρ-ήγορος.

παρ-ηέρθη s. παρ-αίειρα.

παρήιον, παρήις s. παρτία.

παρ-ήνω 1. sich daneben erstrecken, sich ausdehnen, reichen, τιμάς, παρτί u. 2. herzukommen, sich nahen, έξω herausstreuen.

παρ-ήλιε, ωος, ό, ή ep. an Kraft abnehmend, alternd.

παρ-ήμι d. m. ep. ion. poet. danebensitzen, dabelsitzen, sich aufhalten bei, abs. u. τιμά.

παρημελημένος, adv. v. pl. pf. pass. v. παρ-αμελέω, sp. nachlässiger Weise.

παρ-ήμερος s. παρ-ήμερος

παρ-ηνώχληματ, -ηνώχλων u. s. παρ-ενοχλία

παρήξις, εως, ή (παρ-ίξω) poet. das Ankommen, Landen.

παρηγορία, ών, αί ep. Kopfgeschirr des Nebenpferdes. Von

παρ-ήγορος 2, dor. παρ-ήρος (παρά u. άείρω) 1. daneben gerannt, έπαιος, daneben hingestreckt, μέτρο έν κοίτην H. 2. überh. a. fütterhaft, übermütig. b. poet. wahnhaft, παρήγορος νόον verwirrten Geistes.

παρ-ήπαφε s. παρ-απαρίσσω.

παρήξ, έδος, ή poet. = παρήξια s. παρτία.

Παρητακηνοί, ών, οί s. Παρτίακai.

παρθέμενος ep. s. παρα-τίθημι.

παρθένεα, ας, ή poet., παρθένευμα, ατος, τό poet., παρθένευσις, εως, ή ep. (παρθένεα), παρ-θενία, ας, ή poet. sp. (παρθένος) 1. Jungfrauenschaft, Jungfrauenstand. 2. jungfräuliche Vergnügung.

παρθένεος 3 poet., ep. poet. ep. παρθενικός 3 u. παρθένης 3 (παρθένος) jungfräulich; endst. τό παρθένεον Jungfrauenlied, ή παρθενοή Jungfrau, ό παρθένος Jungfernsohn, τό παρθένον Jungfernkraut.

παρθένεύω (παρθένος) 1. act. poet. jem. wie eine Jungfrau halten od. behandeln. 2. med. ion. als Jungfrau leben, Jungfrau sein od. bleiben.

Παρθένα, ας, ή Beiname der Juno.

παρθένα s. παρθένεα.

παρθενικός, παρθένης s. παρθένεος.

Παρθένιον, ου, τό 1. St. in Mysien bei Pergamos. 2. mit u. ohne όρος Gebirge auf der Grenze von Argolis u. Arkadien.

Παρθένιος, ου, ό Fl. in Paphlagonien, j. Bartin.

Παρθεν-οπατος, ου, ό einer der Sieben gegen Theben, S. der Atalante.

παρθεν-οπίτης, ου, ό (οπιπέω) ep. Mädchenhegasser.

F. voc. παρθεν-οπίτα.

παρθένος, ου, ή (aus *παρθένος, vgl. lat. virgo u. κέρδος) Trieb, lak. παρθένος Jungfrau, Mädchen, auch: junge Frau; als adj. jungfräulich, übertr. keusch, rein: παρτή (NT ό παρθένος) Jungmaele.

παρθενό-σφαγος 2 (σφαζώω) poet. vom Jungfrauenmord.

παρθενών, ώνος, ό, gew. pl., poet. sp. Jungfrauengetnack, ep. Tempel der Athene παρθένος auf der Akropolis in Athen.

παρθεν-ωπος 2 poet. von jungfräulichem Ansehen.

παρ-θεσαν s. παρα-τίθημι.

Πάρθοι, ών, οί Volk südlich vom Kaspioe in der Landschaft Παρθία. — adj. Παρθικός 3, bes. fem.

Παρθίς, έδος, ή Werk über Parthien. — adv. Παρθιστί auf parthisch.

παρ-ταύω ep. daneben ruhen, dabeliegen, τιμά u. άμφί τιμά bei jem.

παρ-ίζω ep. ion. 1. act. tr. danebensetzen, τιμά τιμά. 2. act. intr. u. med. sich danebensetzen, dabelsitzen, τιμά, έν βοσκή.

παρ-ίημι (s. ίημι) I. act. u. pass. 1. daneben herablassen, herabsenden, sinken lassen, aor. pass.

παρεῖθι sank daneben herab; übertr. abspannen, abstumpfen, *pass.* erschöpfen, ermatten, *pt. pf. pass. παρεμμένος* schlief, *pass.* infolge von. 2. vorbeilassen. a. einlassen, den Zutritt gestatten, *πῶδ εἰς τι*, von der Zeit: vergehen od. verlassen lassen. b. unbeachtet lassen, übergehen, vernachlässigen, *τι, πῶδ*. c. überlassen, zulassen, *abs.* u. mit *acc. c. inf.*, *dat. c. inf.*, *τι τινι, ταυτόν τινι* sich anvertrauen, mit folg. *cj.*, *τι μή* u. *inf.*, *ὥστε*.

II. med. 1. a. sich zugestehen lassen, sich ausbitten, sich ausbedingen, *πῶδ τι* etw. v. jem. b. zugestehen, zulassen, *πῶδ εἰς τι*. 2. an sich vorbeilassen, von sich abweisen, verschmähen.

Παρικάνιοι, *ov*, of nomadische Völkerschaft, Nachbar der Meder.

Πάριον, *ov*, *δ* Stk in Tross an der Propontis. — **Παριανοί**, *ων*, of Elaw.

παρ-ιπτεύω vorbeireiten, heranreiten, *ἐπι τι* u. *etw.*, *ἐς κύκλον* in Kreisen herumreiten, *τι* über etw. hinreiten.

παρ-ίπταμαι s. *παρ-ιπέτομαι*.

Πάρης, *ιδος*, ion. *ος*, *δ* S. des Priamos u. der Hekabe, entführt die Helena aus Sparta.

παρ-ισώω 1. *act.* gleichmachen, vergleichen, *πῶδ τι*. 2. *med.* (ion. *pt. pr. παρισώμιος*) sich jem. (*πῶδ*) gleichstellen.

παρ-ιστάνω NT = *παρ-ίστημι*, *dsq.* **παρ-ιστάω**, *pt. pr. παρ-ιστάω* s.

παρ-ίστημι A. *tr.* 1. *act.* u. *pass.* 1. danebenstellen, hinstellen, *τινι* *θυσίαν* leisten, *πῶδ* *φρόνημα, βούλευμα* Zuversicht, einen Plan eingeben. 2. übertr. darlegen, darstellen, beweisen, *τι τινι, πῶδ* jem. imponieren. *II. med.* 1. neben sich hinstellen, *τι*. 2. auf seine Seite bringen, *πῶδ*, jem. in eine Stimmung versetzen, mit folg. *ὥστε*.

B. intr. aor. 2, pf, plqpf. act., sonst *med.* sich danebenstellen, nahetreten, hinzutreten, *pf. act.* dabei stehen; im bes. 1. beistehen, helfen, *πῶδ*. 2. auf jmds. Seite treten, *abs.* u. *ἐς τίνων γνώμην πῶδ, παρόψαν* *ἐπι* *μοδφ* *τοῖς τέκνοις* sie unterwerfen sich um die Kinder als Preis *Her. 3.* überfallen, *αἰδώς παρίσταται τινι*, beikommen, aufsteigen, in den Sinn kommen, bevorzugen, drohen.

F. (s. *ίστημι*), *cor. 2 cj. du. παροίηρον, opt. παροίηται, imp. παροίηθι, pt. παροίης, pf. inf. παροίημενα*.

παρ-ίσχω s. *παρ-ίχχω*.

παρ-ιστορέω *sp.* beiläufig erfragen.

παρισώσις, *εως*, *ἡ* (*παρ-ισώσις*) Gleichheit, rhetorischer Fachausdruck: Gleichheit der Sätze od. der sich entsprechenden Satzglieder.

παριτητέον, *adv. verb. v. παρ-επι* II, man muß hingehen; *παριτητέα ἐς τινα* man muß auftreten vor jem.

παρ-κατέλεκτο *sp.* s. *παρ-καταλέχομαι*.

πάρ-κειματ *poet.* = *παρ-κίωμα*.

παρ-κίπτω *buk.* = *παρ-κίπταω, παρ-μέμβλωκα* *sp.* s. *παρ-βλώσκα*.

Παρμενίδης, *ov*, *δ* berühmter Philosoph aus Elea um 500 v. Chr.

Παρμενίων, *ωνος*, *δ* Feldherr Alexanders des Gr.

παρ-μένω *sp. poet.* = *παρ-μένω*.

παρμόμιος 2 *poet.* = *παρμόμιος* ausdauernd.

Παρνασσός, *ος, δ* (auch -*σός*), *sp. ion. Παρνησός*, Parnas, Berg in Phokis, 2460 m hoch; **Παρνησόνδε** auf den P. — *adv. Παρνασσίος* *B. u. 2, bes. fem. ion. Παρνησίς, ιδος* u. **Παρνασσίς**, *ιδος*, ion. **Παρνησιάς**.

Πάρνης, *ῥθος, δ, ἡ* Grenzgebirge zwischen Attika u. Boiotien.

πάρνοψ, *ος*, *δ* *poet.* Heuschreckenart.

παρ-οδεύω *sp.* vorübergehen, *τι* an etw.

παρόδιος 2 *sp.* durchreisend.

πάρ-οδος, *ov, ἡ* 1. Durchgang neben etw. (*παρὰ τι*), Zugang, Paß, *μία* *αὐτῆς*; insbes. a. Korridor, Längsgang auf einem Schiff. b. Einzugslied des Chores in der Tragödie. 2. das Vorübergehen, Durchmarsch, Durchzug; *ἐν παρόδῳ* im Vorübergehen, beiläufig NT.

παρ-οίγνυμι *poet.* ein wenig öffnen.

παροι-θε(ν), *ῥαδος'* (*locat. v. ῥαδος*) *sp. poet.* 1. *adv.* a. vom Ort: vorn, an der Vorderseite, von vorn, *voran*, *ο* *παρόθεν* Verfahren. b. von der Zeit: vormalig, früher, *τὸ παρόθεν* das frühere Mal. 2. *praep.* mit *gen. vor.* gegenüber.

παρ-οικέω 1. *tr.* daneben bewohnen, *τι*. 2. *intr.* daneben wohnen, *πῶδ*; NT als Fremder in einer Stadt wohnen. *Dav.*

παροιήσις, *εως, ἡ* Nachbarschaft.

παροιία, *ας, ἡ* (*παρ-οικος*) NT Aufenthalt an einem fremden Ort, Fremdlingenschaft.

παρ-οικίζομαι *pass. ion. sp.* sich neben jem. od. etw. (*πῶδ*) niederlassen.

παρ-οικοδομέω 1. daneben bauen, *πῶδ τι* etw. neben etw. 2. vorbauen.

πάρ-οικος 2 (*οἰκία*) 1. daneben wohnend, benachbart, *πάλαιος*, Nachbar, *πῶδ* u. *πῶδ*. 2. NT *δ* *παρνομος* Fremdling.

παροιμία, *ας, ἡ* (*παρ-οικος, οἰαή*) Lied, also etwa: Nebenrede) Sprichwort, Allegorie. *Dav.*

παροιματόζομαι *med.* sich eines sprichwörtlichen Ausdrucks bedienen, im Gleichnis reden.

παροινέω (*παρ-οινος*) 1. trinken sein, sich wie ein Trunkener betragen. 2. *πῶδ* *ιομ.* (in der Trunkenheit) mißhandeln.

F. aor. ἐπαρσίητος.

παροιμία, *ας, ἡ* (*παρ-οινος*) Streit beim Wein, Mißhandlung in der Trunkenheit.

παροινικός 3 *poet.* **παροίνιος** 2 *poet. sp.*, **πάρ-οινος** 2 *poet. sp.* (*οἶνος*) 1. beim Wein gebräuchlich; *subst.* *δ* *παροίνια* Trinklieder. 2. trunksüchtig; *subst.* *δ* *Trunkenbold*.

παροι-τερος 3, *comp. v. παρως, sp.* vorderer, früherer.

παρ-οίχομαι *d. m.* 1. vorbeigehen, vorübergehen, vorgehen (*pr. oft* in Perfektbed.), *τὸ παροίχονα* Vergangenes. 2. abkommen (von etw. *πῶδ*), *stw.* verfohlen, sich irren in etw.

F. pf. παρόχημαι, παροίχημα, παρόχημα, παρόχημα, plqpf. ion. παροίχασαι.

παροκωχῆ, *ἡς, ἡ* *Ln.* für *παροχῆ*.

παρ-ολιγυρώω ein wenig vernachlässigen, *abs.*

παρ-ολισθαίνω (auch -*πῶδ*) *sp.* daneben, unvermerkt hingleiten, *εἰς τι*.

F. aor. παρωλίθειν.

παρ-ομαρτέω *sp.* mitlaufen, begleiten.

παρομοιάζω NT ähnlich sein. Von παρ-όμοιος 2 u. 3 entsprechend, gleichartig, ähnlich, ziemlich gleich, *τινί παρομοίωσόν ἔστιν ἄλλος* = παρομοίωσόν ἔστι τοῦτον, *ἀλλος D.*
 παρ-ομοίωσις, *εως, ἡ* sp. Ähnlichkeit, Gleichklang (rhetor. Figur).
 παρ-ονομάζω sp. einen Beinamen jem. (τινί) geben.
 παροξυντικός 3 ermunternd, antreibend, *εἰς, ἐπί, πρός* π. Von παρ-οξύνω an etw. schärfen, nur übertr. 1. anstacheln, anregen, anreizen. 2. erzürnen, erbittern, aufbringen, abs. n. *τινί, πρός* n. *ἐπί* π. *ἰνφ.* od. *ὄπωσ.* F. *pf. pass.* att. *παροξύνωμαι*, sp. *-ομαι*. Dav. παροξυσμός, *ος, ὁ* Auzerung, Erbitterung.
 παρ-οπλίζω sp. entwaffnen.
 παρ-οπτεύω sp. obenhin braten.
 παρορπίτεος 3, *adj.* verb. v. *καρ-ορέω*, zu übersehen, nicht zu beachten.
 παρόρβημα, *ατος, τό* sp. Versehen, Irrtum. und παρόρβαστε, *εως, ἡ* das Übersehen, Vernachlässigen. Von παρ-οράω (s. *ὄραω*) 1. seitwärts sehen, vorbeischaun. a. übersehen, nicht beachten, vernachlässigen, *εἰ, τινά*. b. falsch sehen. 2. hinschauen. a. die Augen wohin richten, *εἰς, τινα*. b. an jem. etw. sehen, bemerken, wahrnehmen, *τινί* π.
 παρ-οργίζω sp. zum Zorne reizen, aufhetzen. Dav. παρ-οργισμός, *ος, ὁ* NT Zorn, Unwille.
 παρ-ορύμασιν antreiben, anspornen, *τινί, εἰς, ἐπί* u. *πρός* π. *ἰνφ.*
 παρ-ορμῆω sp. vor Anker liegen, *παρά* π.
 παρόρμησις, *εως, ἡ* (παρ-ορμῆω) Ermunterung, *τινός*.
 παρορμητικός 3 (*παρορμητικός, παρ-ορμῆω) sp. anspornend, τό παρορμητικῶν μέλος Angriffssignal.
 παρ-ορμίζω am Gestade vor Anker legen.
 παρ-ορνις, *ιδος, ὅ, ἡ* poet. unter ungünstigen Vorbedingungen unternommen.
 παρ-ορύσσω, att. *-ττω*, daneben graben, *τι* etw. aufwerfen.
 παρ-οργίζομαι med. sp. falsch tanzen, *τι*.
 πάρος (got. *faúra*, nhd. *vor*) sp. ion. poet. 1. *adv.* a. zeitlich: vormals, früher, auch τό (rú) πάρος; ὁ πάρος früherer, voriger; vor der Zeit, zu früh; mit folg. *πρίν* ye (bes. *ὄ* πάρος) eher (nicht eher) als. b. örtlich: vornan, vortaus, *βαθίστερον πάρος*. 2. *praep.* mit *gen.*: vor, aber. *πάρος τιδούσαι* *τι* *τινος*, *κρίνεον πάρος τινός* *τι* etw. einem andern vortehen. 3. *conj.* mit *ἰνφ.*: bevor, ehe.
 Πάρος, *ος, ἡ* eine der Kykladen. — Πάρτιοι, *ων, οἱ* Einw. — *adj.* Πάρτιος 3, *ιδος* parischer Marmor.
 παρ-οτρύνω sp. aufreizen, *τινί, πρός* π.
 παρουσία, *ας, ἡ* (παρ-εἶναι) 1. Anwesenheit, Gegenwart, *παρουσίαν ἔχειν* = *παρεῖναι*; im bes. a. gänstige Gelegenheit. b. Beistand. Hilfskorps. 2. NT Ankunft, Wiederkunft Christi.
 παρ-οχλῆμα *med.* neben Jem. (τινί) auf dem Wagen sitzen.
 παρ-οχτεῦω das Wasser anderswohin ablenken; übertr. ablenken, übergehen, *τι*.
 παροχτή, *ἡς, ἡ* (παρ-έχω) Darreichung, Stellung, *νέως*.
 παρ-οχλῆω sp. = παρ-ενοχλῆω.

πάροχος 2 (*δρος*) poet. mitfahrend; *subst.* ἡ Brautjungfer.
 πορ-οφίς, *ιδος, ἡ* (*δρον*) 1. Nebenschüssel mit einer ausgesuchten Speise. 2. NT kleine Schüssel.
 παρ-οφώνεω poet. daneben od. heimlich ein leckerhaftes Gericht einkaufen. Dav. παρ-οφώνημα, *ατος, τό* poet. leckerhaftes Nebengericht.
 παρ-πεπιθών sp. s. *παρα-πειθω*.
 Παρρασία, *ας, ἡ, ion.* *-τη*, St. im südwestlichen Arkadien. — Παρρασίος, *ος, ὁ* Einw.
 Παρρασίος, *ος, ὁ* aus Ephesos, berühmter Maler, jüngerer Zeitgenosse des Sokrates.
 παρρησία, *ας, ἡ* (eig. *fem.* v. *παρ-ρησός, πᾶν* u. *ῥησός*) 1. Bedefreiheit, Freimütigkeit, *παρρησιῶν δόδονα* Redefreiheit gewähren, *ἔχειν* frei reden dürfen, *μετά παρρησίας* offen, freimütig; *ἐν παρρησίᾳ* öffentlich NT. 2. NT Zuversicht. Dav. παρρησιάζομαι *d. m.* 1. freimütig reden, *εἰ, τίς, λέγει, περί* *τινος*, *τινί* u. *πρός* *τινα* jem. gegenüber. F. *augm.* *ἐπαρρησ.* redupl. *παρρησ.* Dav. παρρησιαστής, *ος, ὁ* sp. freimütiger Sprecher. Dav. παρρησιαστικός 3 sp. zum freimütigen Sprechen gehörig od. geschickt — *adv.* *-κῶς* freimütig.
 παρσίνοος, *ἡ* dor. = *παρόδνος*.
 παρ-στατήν, παρ-στητόν u. ä. s. *παρ-ίστημι*.
 παρ-τίθει s. *παρα-τίθημι*.
 Παρύσσις, *ιδος, ἡ* (altpers. *Paru-schjati* viel Glück habend) Gemahlin Dareios' II., M. Artaxerxes' P. II. des jüngeren Kyros.
 παρ-υφαίνω daran weben, übertr. ringsherumstellen, *ὅπλα* Bewaffnete.
 πάρ-φαμα sp. s. *παρα-φμα*.
 πάφρασις s. *παφρασίς*.
 παρ-φύω s. *παρα-φύω*.
 πάφρων poet. = *παρόφρων*.
 παρφυκτός 3 poet. = *παρφυκτός* zu entfließen, estrinnbar.
 παρφιδέω sp. ein Lied entstellt singen, überh. ver-spotten. Von παρ-φδός 2 (*φδῆ*) poet. neben dem Gesang hergehend, nicht zur Sache gehörig, *ἀνίγμω*.
 παρ-ώθει 1. *act.* auf die Seite stoßen, zur Seite schieben, verdrängen, *τινί, εἰς*; insbes. a. verschmähen, verachten, *τι, ὅ* verhehlen. 2. *med.* a. von sich stoßen. b. aufschieben, *τι*.
 παρ-ωκεάνιος 2 sp. } am Ozean gelogen od. παρ-ωκεανίτης, *ος, ὁ* sp. } wohnend.
 παρ-ώνυμος 2 } (*δύναμι*) von einem Namen παρ-ώνυμος 2 poet. sp. } abgeleitet; *neutr.* Beiname, Zuname.
 πάρωρα *adv.* v. *πάρ-ωρος* (*ὄρω*) sp. zur Unzeit, *πάρωρα πλεονεκτήει* (Lk. *παραπλεονέχων*).
 Παρωρηΐται, *ων, οἱ* Bewohner eines Gebirgszuges im westlichen Arkadien.
 παρ-ωροφίς, *ιδος, ἡ* (*δρον*) ion. vorspringendes Gestein.
 παρ-ώχηκα s. *παρα-ώχηκα*.
 πᾶς, *πᾶσα* (att., thessal. *πάνος* aus **πάντjα*, lesb. *παῖος* aus **πᾶσος*, *πᾶν* (W. *παντ*, vgl. *πάμμα* n. lat. *quantus*) 1. im *sg.* jeder, teils *subst.*, teils *adj.*, *παντί τινί* auf jede Weise, *πᾶς τις* jeder hohelbig; im *pl.* alle: *πάντες τε θεοὶ καὶ αἱ πάντες τε θείαι, οἱ ἐπί*

πάσ Nachhnt. Mit dem Artikel vor sich bez. πάς eine Gesamtheit den einzelnen Teilen gegenüber: of πάρεξ ἀνθρώπου die gesamte Menschheit. Bei Zahlen und Maßangaben erhält πάς mit u. ohne Artikel die Bedeutung: alle zusammengerechnet, im ganzen, ἐκείν ἡμέρας πάσος. 2. ganz, völlig, lauter, ἡ ἀρχή τοῦ παντός Oberbefehl, ἐν παντί εἶναι (ὑπόστασις) in höchster Not, Besorgnis sein, ἡ ἐν τῷ παντί ἐργονίας Vernunft im Weltall, ἡ τῶν πάντων φύσις Natur des Weltalls. 3. = παντοῖος allerlei, von jeder Art, ὁσπρια πάντα alle Arten von, ἐν πᾶσι ἀρρήθους in lauter Überfluß, διὰ παντός πολέμου εἶναι durch lauter Kampf. 4. adv. a. πᾶν, (τῷ) πᾶν, (τῷ) πάντα im ganzen, ganz und gar, in jeder Beziehung. b. τῷ παντί in jeder Hinsicht. c. διὰ παντός durchgängig, immer NT, διὰ πάντων vor allem. d. εἰς πᾶν ἀπεινεῖσθαι in die höchste Gefahr kommen. e. ἐπὶ πᾶν ἐρχεσθαι alles aufbieten. f. περί παντός ποιεῖσθαι über alles schätzen.

F. gen. παντός, πάσης, παντός, pl. gen. πάντων, πασῶν (ep. πασῶν, πασῶν), πάντων, dat. πάσι, ep. πάντεσσι.

πασιμνη, πάσασθαι a. πασιμνη.

Πασαργάδα, ὄν, αἰ (aus Parsa-gatu Haus der Parsa) der edelste Stamm der Perser, zu welchem auch die Achämeniden gehörten; αἰ Πασαργάδα ihre Hauptstadt.

Πασίων, πασιῶν ep. ion. a. πάς.

Πασι-κράτης, οὐς, ὁ Fürst von Soloi auf Kypros.

Πασι-μέλουσα, ἡ ep. von allen gegriessen, Beiname der Argo.

Πασι-φανής 2 (φαινομα) poet. weitleuchtend.

Πασίων, ὤνος, ὁ Stratego aus Megara, verläßt den Kyros heimlich.

Πασπάλη, ἡ, ἡ (zu πάλη Mehl, Staub) poet. feinstes Mehl, übertr. etw. sehr Geringes, εἴη.

Πασσαλεύω poet. (an)zuegeln, anheften. Von Πάσσαλος, οὐ, ὁ ep. ion. poet. sp., att. πάτταλος (aus *πάμπαλος, vgl. πήνησι) Pflöck, Nagel.

F. gen. ep. ep. Πασσαλόφει.

Πάσσαξ, ὄνος, ὁ poet. Pflöck.

Πάσασθαι u. a. a. πασιμνη.

Πάσ-σοφος 2 = Πάν-σοφος.

Πασ-συδί u. Πασ-συδίᾶ ἡ Παν-συδί.

Πάσω ep. poet. sp., att. πᾶτω (aus πᾶτω, vgl. lat. quatio) streunen, daraufstreuen, ἀλόξ vom Satz, übertr. einstreuen, hineinstechen, τι etw.

F. fut. πάσω; pass. pf. πέπασμαι, aor. ἐπάσθην, adj. verb. πασιός, -έος.

Πάσων ep. e. πασιός.

Παστός, ὄνος, ἡ (aus *παστός = πασσοτός)

1. Säulenhalle, Vorrath. 2. inneres Gemach. a. Speisehalle. b. Brautgemach. c. Grabgemach.

Nf. dazu

Πάσχα, ὄνος, τό (hebr. pesach das Vorübergehen, Verschonen) sp. NT Passahfest, Paschahimm.

Πασχητικαμός, οὐ, ὁ ep. Geißel. Von

Πασχητικός ep. wider natürlich geißeln sein. Zu

Πάσχω (aus *πάσ-σχω, W. παθ-: καθ- 1. einen Eindruck empfangen, etw. erfahren, erleben, es geht mir öfters in πάσχω, τι οἰοῦμαι πασσοῦσθαι; X. πάσχω

τι πάρος τι im Verhältnis stehen zu. 2. im üblen Sinne: erleiden, erdulden, abs. κακός τίηθι daran sein, sich in einer schlimmen Lage befinden, ὅσο u. ἐκ τῆος von jem. Übles erleiden, od. τι: ἀλγος, ἐκ γὰρ τοῦ παρόρος κακῶ πάσχομαι H, ὅσο τῆος, auch mit pt. ἐθαλλόμενοι. Euphemistisch: a. πάσχω τι für: sterben, umkommen. b. τι πάθω; τι πάσχομαι; was werde ich erleben, was soll ich anfangen od. tun? c. τι παθῶν was ist dir hegegnet, daß du, kurz = warum. 3. im guten Sinn: Gutes erfahren, Wohlthaten genießen, teils abs. (mit u. ohne εθ), teils ἀγαθόν (-όν), ὅσο u. πάρος τῆος.

F. fut. πάσχομαι (aus *πένθομαι), aor. 2 ἐπαθόν, pf. πέποιθα; ep.: aor. cj. 2 ep. πάθισσα, 3 ep. πάθοι, inf. παθεῖν, pf. 2 pl. πέποιθε (-αοθε), fem. pl. πεπαθια.

πατά skythisch = κτείνω.

Πατάβιον, οὐ, τό Patavium, i. Padua.

Παταγίω u. med. poet. sp. klatschen, klappern, lautes Getöse machen, lärmen.

Von Πάταγος, οὐ, ὁ (κταρσος) ep. poet. ion. ep. Getöse, Geklapper, Klatschen, überh. Lärm.

Πάτακοι, ὤν, ὁ od. Πατακοί, zwerghafte Götterbilder, am Bug der phoinikischen Schiffe angebracht.

Πάταρα, ὤν, τό Seestadt Lykiens mit Orakel des Apollo Παταρέος. — adj. Παταρικός 3.

Πατάσσω (lautmalend) 1. tr. schlagen, stoßen, verwunden, töten, abs. u. τι, εἰς ἄκρον πόδα, πάρος τι, τι mit etw., auch τὸν πλῆγην jem. einen Streich geben. 2. intr. schlagen, klopfen, κραδί, θυμῷ.

F. fut. πατάξω, aor. ἐπάταξα; pass. pf. πεπάταμαι, aor. ἐπάταχθην.

Πατίομαι med. (aus *πατίομαι, vgl. got. fōtjan, ahd. fūntan ernähren, lat. pa-mi, pa-dum, pa-cor)

ep. ion. poet. sich nähren, essen, verzehren, abs. u. τι od. πνός.

F. fut. πάσομαι, aor. ἐπάσομαι, pf. πέπαομαι, pl. pf. ἐπεπάσομαι, adj. verb. πασιός; ep.: aor. ἐπάσομαι, πασιμνη, pl. pf. πεπαομαι.

Πατερίζω (πατήρ) poet. Vater nennen.

Πατέριον, οὐ, τό, demin. v. πατήρ, Väterchen.

Πατέω (πάτος) treten. 1. betreten, χώρον; im bes. a. τὸν Τεσίαν die Schritt des Teisias dreschen.

b. χώρον die Zeit verbrauchen, verlassen. c. einhergehen, wandeln, ὁδοῖς σκολιαῖς auf krummen Wegen, πάρος τι. 2. aortreten, mit Füßen treten, verletzen, τὴν δισπ.

Πατηγός, α, ὁ Freund des Kyros.

Πατήρ, πατρός, ὁ (lat. pater, lat. pater, got. fadar = ahd. fatar) Vater, πατρός πατρός Großvater; übertr. a. Ahnherr, Vorfahr, auch: Stammvater, Mutterstamm. b. Urheber. Schöpfer, Erfinder, c. Wohlthäter, ehrende Anrede: πατήρ ἀνδρῶν τε θεῶν τε.

F. dat. πατρί, acc. πατέρα, voc. πατέρ, pl. πατέρας, πατέρων, πατρός, πατέρης; ep.: sg. gen. πατέρος, dat. πατρί, pl. gen. πατέρων.

Πατηριάδης, οὐ, ὁ (aus Πατηρός, πατηρός) lakodämonischer Ephor im J. 416.

Πατηριός, οὐ, ὁ (πατέω) poet. das Zertreten.

Πάτιμος, οὐ, ἡ kleine sporadische Insel.

Πάτος, οὐ, ὁ (vgl. ai. pāthas, lat. pons, W. pōn gehen) ep. sp. 1. Tritt. 2. betrეტener Weg, Pfad.

Πάτουμος, ου, ή St. am Rande der Arabischen Wüste, östlich von Bahastia.

πάτρα, ας, ή ep. poet., ion. **πάτηρ** (πατήρ) 1. Vaterland. 2. väterliche Abstammung, ἀμφοτέρωθεν ὁμῶν γένος ἕδ' ἐα πάτηρ H.

πατραδέλφεια, ας, ή poet. Verwandtschaft durch die Geschwister des Vaters. Von

πατρ-αδελφός, ου, ό poet., **πατρ-αδελφός**, ου, ό Vaters Bruder, Oheim.

πατρᾶ-θε adf. dor. = πατήρ-θε vom Geschlecht, aus der Familie.

Πάτραι, ὄν, αί St. in Achaia am Korinthischen Meerbusen, J. Patras. — **Πατρεύς**, έως, ό Einw.

πατρ-αλοίας, ου, ό u. ep. **NT πατρ-αλώφας** (ἀλωφά) den Vater schlagend, Vatermörder, Rahensohn.

πατριά, ας, ή, ion. -τή (πατήρ) Abetammung. Geschlecht; insbes. 1. Volk, Abteilung im Volk, Kaste. 2. NT Familienstamm. Dav.

πατρι-άρχης, ου, ό NT Stammvater.

πατριότιος, ου, ό ep. Patrizier.

πατριότις 3 (πατήρ) väterlich, vom Vater od. Vorfahren übernommen, ererbt, angestammt; ή πατριώ (sc. πρώτος) = Genitiv.

πατρίος 3 u. 2 (πατήρ) 1. ererbt, angestammt, väterlich, άρσος. 2. heimisch, vaterländisch, πολέτεια, πάτριον ὅταν ἐστί mit inf. es ist hergebrachte Sitte X. Res. fem. dazu

πατρίς, έδος, ή vaterländisch, πατρί; subst. Vaterland, Vaterstadt.

πατριώτης, ου, ό (πατρίς) demselben väterlichen Lands angehörig, Landsmann, Mithürger; als adf. einheimisch. fem. dazu

πατριώτις, έδος, ή, γη poet. = πατρίς, σολή Landestracht ep.

πατρο-δωρήτιος 2 (δωρεῖσθαι) ep. vom Vater geschenkt.

πατρόθεν adf. (πατήρ) vom Vater her, ὀνομάζεν nach dem V., ἀναγραφῆνας mit (ehrender) Beifügung des Vaternamens.

πατρο-κασίγητος, ου, ό ep. leihlicher Bruder des Vaters.

Πάτρο-κλος, ου, ό u. **Πατρο-κλής**, έως, ό S. des Menoitios aus Opus, Freund u. Waffengefährte des Achilleus. — **Πατρόκλητα**, ας, ή Uberschrift des 16. Buches der Ilias.

F. gen. ep. Πατροκλήτος, acc. -θα, voc. -τες, -ας.

πατροκτονέω (πατρο-κτόνος) poet. den Vater morden.

πατροκτονία, ας, ή sp. Vatermord. Von

πατρο-κτόνος 2 (κτείνω) poet. sp. vatermörderisch; subst. ό Vatersmörder, aber χεῖρ πατροκτόνος des Vaters mordende Hand.

πατρο-μήτωρ, ὀρος, ό (μήτηρ) sp. Großvater mütterlicherseits.

πατρονομία pass. (πατρο-νόμος) väterlich regiert werden.

πατρονομία, ας, ή (πατρο-νόμος) ep. väterliche Gewalt.

πατρονομική, ές, ή (fem. v. πατρονομικός, πατρονόμος) = dem vorigen.

πατρο-παράδοτος 2 (παρο-δίδωμι) sp. NT von den Vätern überliefert.

πατρο-πάτωρ, ὀρος, ό poet. Großvater väterlicherseits.

πατρο-στερήξ 2 (στερῆω) poet. des Vaters beraubt.

πατρουχος 2 (εχω) ion. das väterliche Vermögen heiszend, παρόντος Erbtöchter.

πατρο-φονεύς, έως, ό ep. **πατρο-φόνος**, ου, ό poet., **πατρο-φόντης**, ου, ό poet. (W. φων) Vatermörder.

πατρώιος u. **πατρώος**.

πάτρων, ὄνος, ό ep. = lat. patronus.

πατρωνυμικόν, ου, τυ (sc. έδος) ep. Ableitung vom Vaternamen.

πατρ-ωνύμιος 2 (ὄνομα) poet. dem Vater gleich benannt.

πατρῶς, ου, ό ep. Stiefvater.

πατρώος 3 u. 2, ion. poet. πατρώιος 1. dem Vater gehörig od. eigen, väterlich, ὄζα. 2. vom Vater od. den Vorfahren übernommen, ererbt, angestammt, οὐκ ἔπρον, τὰ παρῶς väterliches Vermögen, θεοί von Jeher in einer Familie od. einem Volk verehrte Götter, Ζεὺς π. Stammgott, aber auch Schützer der väterlichen Rechte.

πάτρως, ὄνος, ό (πατρῴος) ion. poet. Vatersbruder, Oheim.

F. gen. auch πατρώ, dat. -ῶ, acc. -ων.

παττ- u. πασσ-

παύλα, ης, ή (παύω) das Aufhören, Rast, Ruhe, Ende, τινός von etw.

Παῦλος, ου, ό 1. L. Aemilius Paulus, Besieger des Persens von Makedonien. 2. Apostel Paulus.

παυράτις 3 adf. (παύω) poet. selten.

παυρίδιος 3 poet. ganz wenig, ganz gering. demin. v.

παῦ-ρος 2 (παύω, vgl. παυ-σιν, παυ-σπ) ep. poet. sp. klein, gering, wenig, pl. wenig.

παυσ-άνεμος 2 poet. windstillend.

Παυσ-ανίας, ου, ό poet. -τής 1. S. des Kleomhrotos, Sieger bei Plataiai. 2. Enkel des vorigen, spartanischer Kön. 408—394, † 385. 3. sonstiger Mannesname.

παυσί-λυπος 2 (λύπη) poet. schmerzstillend.

παυσί-πονος 2 poet. Mühen endend.

παυστέον, adf. verd. v. παύω, man muß aufhören machen.

παυστήρ, ὀρος, ό (παύω) poet. Beruhiger, Heilender. Dav.

παυστήριος 2 poet. endend, stillend, τινός.

παυσώλη, ές, ή ep. das Aufhören, Ruhe. Von

παύω (vgl. got. faucan wenig, engl. few). I. act. 1. tr. aufhören machen od. lassen, zur Ruhe bringen, beendigen, heesetigen, absetzen, τινά u. τι, τινά τινός, NT ἀπό τινος abhalten, τινά mit inf., mit acc. u. pl.

2. intr. nur imp. παύε, παύετε laß, laßt ah, halt ein, still.

II. pass. u. med. 1. befreit werden, frei sein, τινός, selten ἐκ τινός. 2. u. sich beruhigen, ruhen, ἐν τινι. b. aufhören, ablassen, abs. od. mit gen., mit pl. ταῦτα εἰπὼν ἐπαύσατο.

F. fut. παύσω; pass. pf. πέπαυμαι, aor. ἐπαύθην usw.; ep.: pr. inf. παύμεναι, impf. iter. παύσων u.

παύσασθαι, aor. cj. 3 ep. παύσασθαι, 1 pl. παύσασθαι.

Παφλαγονία, ας, ή Landschaft im Norden Kleinasiens am Schwarzen Meer. — **Παφλαγόνες**, ου, ό Einw. — adf. **Παφλαγονικός** 3; ή **Παφλαγονική** = Παφλαγονία.

Von **παφλάζω** (aus *παφλάζω, redupl. φλάζω, φλάω) ep. poet. aufbrausen, aufhodeln, übertr. άνήρ παφλάζει.

Dav.

πάφλασμα, ατος, τό poet. leere Fröherei.

Πάριος, ου, ἡ St. auf Kypros mit berühmtem Tempel der Aphrodite. — *adj.* Πάριος β; Παρία, ας, ἡ = Venus.

πάχυντος β ep. Nbf. v. παχύς.

Πάχης, ητος, ὁ athenischer Feldherr im Anfang des Peloponnesischen Krieges.

πάχιστος β ep. *sup.* v. παχύς.

πάχυνη, ἡς, ἡ, dor. **πάχνα** (aus *πάχυνά, πήχυννα) getrockneter Tau, Reif, übertr. poet. von geronnenem Blut. Dav.

παχύνω ep. poet. sp. 1. *act.* mit Reif bedecken, gefrieren, erstarrten machen. 2. *pass.* gerinnen, erstarrten; übertr. zusammenfahren, den Mut verlieren.

πάχος, ους, τό (παχός) Dioks, Stärke, Wucht, Masse. **παχύ-δερμος** 2 (δέγμα) sp. dickhäutig, übertr. dumm.

παχύ-κνημος 2 (κνήμη) poet. mit dicken Waden.

παχυντικός β sp. zum Dickmachen geeignet. Von **παχύνω** (παχύς) diok machen, mästen, übertr. stumpf(sinnig) machen; *pass.* NT dick, bzw. stumpf(sinnig) werden.

Π. πρ. pf. pass. sp. πεπαχυμένους.
πάχυν dor. kol. = πάχυν.

παχύς β (vgl. ai. bahú-*s* dicht, stark) ep. sp. 1. diok. dicht, fleischig, stark, μέγας, χεῖρ. 2. übertr. a. grob, plump, dumm. 3. wohlhabend, reich.

Π. comp. παχύτερος u. ep. πάσων, ion. πάσων (aus *πάχων), *sup.* παχύτερος u. ep. **πάχυστος**. Dav.

παχύτης, ητος, ἡ = πάχος.

πέδα (zu ποός, eig. auf dem Fuße folgend) dor. kol. = μάτ mit u. nach. Daher

πεδ-αίρω, **πεδ-αίχμιος**, **πεδ-αμείβω**, **πεδ-άσπος**, **πεδ-άριστος** = *μετ-αίρω*, *μετ-άριστος* usw.

πεδάω (πέδη) 1. fesseln, binden, τι, τινά. 2. übertr. a. hemmen, zurückhalten, ἀπό τινος von etw. b. umstricken, (be)zwingen, τινά, mit *inf.* der Folge.

Π. fut. πεδέω usw.; *ep.*: *pr.* 3 *sp.* zerd. πεδάω, *impf. iter.* πεδάσσω, *aor.* πέδησα.

πεδ-έρομαι buk., **πεδ-έχω** dor. kol. = *μετ-*.

πέδη, ἡς, ἡ, dor. **πέδα** (vgl. lat. *pedica*, *comp. pes*, *im-pedire*) 1. Fußfessel. a. Spannstreck bei Pferden.

b. Fußseilen bei Menschen. 2. übertr. a. Frauenschmuck. b. bestimmte Art, ein Pferd zuzureiten. c. überh. Zwang.

πεδήτης, ου, ὁ (πεδάω) poet. sp. Gefesselter.

πεδιακός, οἶ, ὁ (πεδίων) sp. Grundbesitzer des platten Landes.

πειδιάς, ἀδος, ἡ *adj.* (πεδίων) flach, eben, in der Ebene, λόγχη Kampf im offenen Felde; *subst.* Fläche, Ebene.

πειδινός β = πεδινός (lat.).

πειδικός, ἐως, ὁ ep. = πεδινός. — Πειδικός, ἐων, ὁ Einw. der St. Pedieia in Phokis.

πεδι-ήρης 2 (W. *dg* in ἀμαρῖσος) poet. reich an oben Ebenen od. Heiden.

πέδιλον, ου, τό (πέδη) ep. ion. poet. sp. Fußbekleidung. a. Sohle, Sandale. b. Halbstiefel.

πεδινός β (πέδιον) 1. eben, flach. 2. in der Ebene lobend.

πεδίων, ου, τό (πέδιον) 1. Fläche, Eben, Gefilde, Feld, πεδίων ἄσων völlig freies Feld od. Gelände, oft mit hinausgeführten *gen.* des Nomens: Καθούριον, Κακόν, Καστωλό, Θήβης, **πεδίοιο** ἐρχομαι, *ω-νίαν gen. part.* in einem Teil der Ebene, durch die Ebene, **πεδίω** u. **πεδινόμε** sp. ins Gefilde, zur Erde. 2. speziell a. die große attische Ebene bei Eleusis. b. ein attischer Demos; Παιδικός, ἐως, ὁ Einw. c. sp. = *campus Martius*. d. sp. *πέδια μακρά* = *latifundia*. Dav.

πεδι-νόμιος 2 (νόμιος) poet. die Gefilde bewohnend. **πεδι-οπλόκτυπος** 2 (πέδιον, ἀπλή u. κρυπέω) poet. mit den Hufen die Erde schlagend.

πεδο-βάμων dor. = *βήμων* (βαίω) poet. auf dem Erdboden schreitend.

πέδοι poet. a. πέδον.

πέδ-οικος 2 poet., **πεδ-οιχένω** (οιχόμεν, nachgehen, pflücken) poet. = *μετ-*.

πέδον, ου, τό (vgl. ai. *padám* Schritt, Fußspur, *opidium* Landstadt, *W. pat* treten) ep. poet. 1. Boden, Fußboden, Erdreich, Land, öfter zur Umschreibung gebraucht: *Αἰθών πέδον*. 2. Ebene, Wohnung.

— *adv.* 1. **πέδος** (*locat.*) poet. auf dem Boden, auf der Erde; **πέδο-θεν** ep. poet. von Grund aus, übertr. von Herzensgrund: *φίλος*; **πέδον-δε** ep. in die Ebene, zur Erde, *dsq.* **πέδο-σε** poet.

πεδο-στιβής 2 (*στίβη*) poet. den Boden betretend, **πέδο-τριψή**, ἴβος, ὁ (*πέδη* u. *τριψή*, eig. die Fußfesseln abnutzend) sp. nichtentzigt.

πέδα, ἡς, ἡ (aus *πέδα, vgl. *pez*) ep. ep. Fuß, äußerstes od. unterstes Ende, Spitze.

πέζ-αρχος, ου, ὁ (πέζος u. ἀρχω) Anführer des Fußvolkes.

πεζ-έταιροι, ὄν, οἱ Gardo zu Fuß bei den Makedoniern.

πεζευτικός β sp. zum Gehen auf dem Lande geschickt. Von

πεζέω (πεζός) zu Fuß gehen, zu Lande reisen, auch *δέσ τινος*, *pass.* sp. zu Fuß überschritten werden: ὁ Ἑλλάσποντος.

πεζῆ *adv.* (eig. *dat. fem. v. πεζός*, zu arg. ὄδο) 1. zu Fuß. 2. zu Lande, *καὶ πεζῶ καὶ ναυὰ θέλασαν*.

πεζικός β (πεζός) zu Fuß; *subst.* τό πεζῶν Fußvolk, Landheer.

πεζο-βόας dor. = *βόας*, ου, ὁ (βόας) poet. Streiter zu Fuß.

πεζοθηρία, ας, ἡ (**πεζο-θηρος*, *θηρῶν*) Jagd auf festem Lande.

πεζοθηρικός β (**πεζο-θηρος*) zur Landjagd gehörig. **πεζο-μάχης** dor. = *μάχης*, ου, ὁ = *πεζο-μάχος*.

πεζομαχέω (*πεζο-μάχος*) zu Fuß od. zu Lande kämpfen (Gegens. *ναυμαχέω*).

πεζομαχία, ας, ἡ, ion. -*ίη* 1. Kampf zwischen Fußsoldaten (Gegens. *ισπιομαχία*). 2. Landschlacht (Gegens. *ναυμαχία*). Von

πεζο-μάχος 2 (*μάχος*) sp. 1. zu Fuß kämpfend. 2. als Landsoldat kämpfend.

πεζονομικός β zum Halten von Landtieren gehörig.

πεζο-νόμιος 2 (νόμιος) poet. landbewohnend. Von

πεζοπορέω (*πεζο-πόρος*) zu Fuß od. zu Lande gehen. **πεζός** β (aus *πέδηός, πέδιον*) 1. zu Fuß gehend, (Gegens. *ισπικός, πεζός* *στρατός* Infanterie; *subst.*

δ *πεδός* (oi *πεδοί*) Fußgänger, Infanterist, *δοα εις* *πεδών* soviel zur Rüstung des Fußvolkes gebört; τό *πεδών* Fußvolk. 2. zu Lande gehend (Gagena. *ναύτης*), *εὐβστ. τό πεδών* Landheer. 3. sp. auf der Erde gehend, sich nicht von der Erde erhebend, *procaisch*.

πειθ-ἀνάγκη, ης, ἡ sp. Gehorsam aus Zwang.

πειθ-ἄνωγος, ης, δ (*πειθόμενος* u. *ἀνώγος*) poet. dem Manne geborhand.

πειθαρχέω u. *med.* (*πειθ-αρχος*) dem Vorgesetzten, Oberrn, Herrscher gehorsam sein, überb. gehorchen, abs. u. *πνί*, *πνός*.

πειθαρχία, ας, ἡ (*πειθ-αρχος*) Gehorsam (gegen Staat u. Gesetz), Manneszucht.

πειθαρχικός 3 sp. } (dem Vorgesetzten) gehorsam.

πειθ-αρχος 2 poet. }

πειθ-ήτιος 2 (*πνί*) 2 dem Zügel folgsam, gehorsam.

πειθός 3 (einmal) NT leicht überredend. Von

πειθω (vgl. got. *bidjan* bitten, nach ändern aus **peithō* zu lat. *fido*) I. act. 1. tr. durch Bitten überreden, bereden, zu überzeugen suchen, abarsaugen, gewinnen, besänftigen. a. abs. *πειθών* u. *πειθός* durch Überredung. δ. *πνί*, *οὐκ ἐδυνάμην ἐμαυτὸν πείσαι* konnte es nicht über mich gewinnen, *πνί τι* jem. von etw. überzeugen, mit *inf.* τό *πειθόμενα ἐθέλειν* was zum Essen reizt, mit *ός*; insbes. durch Bitten od. List bereden, täuschen. (2) intr. pf. 2 überseugt sein, Glauben schenken, (vor)trauen, hauen, trotzdem auf, abs. a. *πνί* auf jem. od. etw. *πειθός* ... ὃ *ἐπέσχευεν* II, mit folg. *inf.*, acc. c. *inf.*

II. pass. u. *med.* 1. überredat od. überseugt werden, sich bewegen od. bestimmen lassen, *πνί* *πνός*, *πνί* durch etw., *τι* zu, in etw., *inf.* 2. gehorchen, untertan sein, Folge leisten, teils abs. *πειθόμενος* u. *πειθόμενος* folgsam, bereitwillig, teils *πνί* jem., *ῥήσθαι* sich fügen in, *πνί* der Einladung der Nacht folgen = sich zur Ruhe begeben.

F. fut. *πεισάω*, aor. *ἐπεισάω*, pf. *πέπεισάω*; pass. pf. *πέπεισμαι*, aor. *ἐπεισθην*, fut. *πεισοθήσομαι*; *med.* fut. *πεισομαι*, aor. *ἐπεισώμην*; pf. 2 act. *πέπεισθα*; op.: *impf.* *πειθόν*, fut. *inf.* *πεισόμεν*, aor. 2 *πέπεισθον*, cj. 3 sp. *πέπεισθας*, dazu fut. *πεισθήσθω* ich werde überreden, pf. 2 cj. 1 pl. *πεισοθήσμεν*, pf. pf. 2 *πέπεισθα*, 1 pl. *ἐπέπεισθον*, imp. pr. pass. *πέπεισθε* u. *πέπεισθ*, aor. 2 *med.* *πέπεισθην*, *πέπεισθην*.

Dav.

πειθώ, ὄος, *zsgz.* ὄος, ἡ 1. Überredung, *πειθῶ* λαβών, Überzeugungsgrund, *πειθῶ* πνί *ζητεῖν*. 2. a. Gehorsam, Folgsamkeit. b. Zuversicht, Vertrauen, auf etw. *πνός*. 3. Göttin der Überredung.

πεικῶ (vgl. *πικ-ρός* u. *πικ-τός*, ai. *piṣṣā*) schneidet zurecht, schmückt, nach ändern metrisch gedehnt aus *πέκω* sp. 1. kratzen, kuzpen, krepeln, *εἰκῶ*. 2. scherzen, *δός*.

πεινάω, ης, ἡ, sp. ion. *πείνη* (vgl. lat. *pe-nuria*, *paene*, *paraiter*) Hungeranot.

πεινατικός 3 sp. hungrig. Von

πεινάω (aus **peināō*, *πείνω*) 1. hungrig sein, hungern, abs. a. *πνός* nach etw. 2. übertr. nach etw. begierig sein od. verlangen, *πνός*, NT *πνί*.

F. *zsgz.* *πεινάω*, -ης, -ή u. w. *inf.* *πεινῶν*. NT *πεινάω*, op. *πεινῶμεν*, fut. *πεινήσομαι*, NT *πεινάσω*, dor. pr. ind. 3 pl. *πεινώσιν*, pt. dot. sp. *πεινώσιν*.

πειρα, ας, ἡ, ion. *πέρη* (aus **peira* vgl. lat. *experior*, *per-iculum*, got. *frainan* versuchen) 1. Versuch, Proba, Erfahrung, *πειραν λαμβάνειν* einen Versuch machen, erproben, *πνός*, *ἐν ἐαυτῷ* aus eigener Erfahrung wissen, *πειραν δίδωμι* einen Beweis, eine Proba liefern, verwirklicht werden, *φωτός* *πειραν φεράσκειν*, *ἐν* *πειρῷ* γίνεσθαι Bekanntheit, Umgang haben, *πειραν ἔχειν* Erfahrung haben, aus Erfahrung wissen, teils abs., teils *πνός* od. mit folg. *δοι*, abhängigem Fragesatz. 2. Unternehmen, Wagnis, Anschlag, *πειραν πνός ἀράσθαι* einem Unternehmen jmds. zuvorkommen, *πειραν ἀπορῶν* auf ein Unternehmen ausgehen.

πειρά, ας, ἡ (*πειράω*) poet. Spitze, Schürfe.

πειράζω sp. (nur pr.) n. sp., Nbf. v. *πειρώω*, versuchen, prüfen, *πνός*, auf die Proba stellen.

F. sp. aor. pass. *ἐπειράσθην*, pf. pass. *ἐπειράσμαι*.

Πειρατικός, δ sthenischer Hafen, Πειρατοί (locat.) im P. — Πειρα(τι)εύς, *έως*, oi Einw. — *adj.* Πειρατικός 3, aber Πειρατική, ης, ἡ Landstrich bei Oropos.

F. gen. *Πειρατικός*, -ός, dat. -τι, acc. -τι, -α.

I. **πειράνω** sp. poet. = *πειρώω* vollenden, *δύνα* *πνί* schlichten.

F. pf. pass. *πειράσμαι*, 3 sp. *πειράσμαι*.

II. **πειράνω** (*πειράω* II) sp. knüpfen, anbinden, *τι*, an etw. *ἐν* *πνός*.

F. aor. *ἐπειράω*.

Πειρατόν, ον, τό Hafen am Korinthischen Meerbusen.

Πειρατός, ος, δ Hafen der Korinther am Saronischen Meerbusen.

I. **πειράω**, ατος, τό sp., *πειράω*, ατος, τό poet., att. *πειράω* (aus **peiraō*, vgl. *πρω-μός*, *πρό-μα*, ai. *pr̥m̥* *pr̥m̥* Abschnitt, Zeitpunkt) 1. Grenze, Ende, das Äußerste, *πνός*. 2. übertr. a. Vollendung, Ausgang, Entscheidung. b. *πνός* Mittel, mit denen die Kunst zur Ausführung gebracht wird.

II. **πειράω**, ατος, τό (vgl. *πειράω*) sp. Seil, Strick.

a. Leitseil, *πειράω* *πυλῶμα* ... *ἐπιπυλῶμα* das Leitseil des Kampfes spannen (*ἐπι* *πνί* über jem.), d. h. Erfolg im K. geben, *πειράω* *ἐλέσθαι* eine Handhabe gewinnen. b. Fallstrick, *διέσθω*.

πειράσις, εως, ἡ (*πειράω*, *πειράω*) Versuch, Prüfung.

πειρασμός, ος, δ sp. NT } suchung, Prüfung.

πειράττον *adj.* verb. v. *πειράω*.

πειράττητον, ον, τό 1. poet. Versuch, Gefahr, *φόνια* im Bluterleibt 2. sp. Aufenthalt der Seeräuber. Von

πειράτης, ος, δ (*πειράω*) sp. Seeräuber. Dav.

πειράτικός 3 sp. dem Seeräuber gehörig.

πειράω, ion. *πειρέω*, gew. *med.* *πειράομαι* (*πειρα*) versuchen, *med.* sich an etw. versuchen. 1. unternehmen, streben, sich bemühen, mit *inf.*, *ός*, *δύνα*, *εἰ*, *ἀλλῶ*. 2. erproben, versuchen, prüfen, unteruchen, *πνός* jem. od. etw., *πειρῷ* *πνός*, auch mit *πνί*; insbes. a. in Versuchung führen, *πνί* *ἐπι* *πνί* jem. gegen einen, *ωδῶν* zu verführen suchen. δ. *πνί* sich in etw. versuchen. c. *τι* nach etw. forschen.

F. fut. *πειράσομαι* usw.; *med.* fut. *πειράσομαι*, aor. *ἐπειράσθην* u. *ἐπειράσθην* (auch in pass. Bed.), pf. *πειράσμαι* (pass. u. *med.*); op. *πειράω* usw.; ion.: pass. pr. opt. 3 pl. *πειράσθω*, pf. pf. 3 pl. *ἐπειράσθων*; dor. fut. *med.* *πειράσθω*.

πείρη ion. = περα.

Πειρήνη, ης, ἡ Quelle zu Korinth, ὅθεν Πειρώνας = Korinth. — adj. Πειρηναίος 3.

πειρητικός *intena.* zu περα, nur pr. u. imperf., er versuchen, erproben, prüfen, ὄσος, inf., Satz mit εἰ, ἢ — ἢ.

Πειρίθωος, ου, ὁ (ep. = Περὶ-θωός) 8. des Zeus, Kōn. der Lapithen, Gemahl der Hippodameia.

πεῖρις, ἰνός, ἡ (vgl. οὐκείρα) ep. Wagenkorb, Wagenkasten.

Πεῖρος, ου, ὁ Fl. Achaïas.

πεῖρω (aus *πέρω, vgl. altd. *na-periz* durchbohren, ai. *pīrari* führt hinüber, fördert, lat. *portare*, *porta*, *portus*, got. *farjan*, ahd. *furi*) ep. poet. ep. 1. durchbohren, durchstechen. a. aufsteigen, κρέα u. κω. τινί, ἀμφὶ τινί mit etw. b. übertr. ἐδόντος πεπαρμένως gequält von. 2. durchdringen, durchfahren, κίματα, κέλευθον.

F. aor. ἔπειρα; pass. pf. πέπαραι, aor. ἐπέειρον; ep.: imperf. πείρων, aor. πείρα.

πέισα, ης, ἡ (aus *πέισθα v. πείθωμαι) ep. ep. Gehorsam, Folgsamkeit

Πείσο-ανδρός, ου, ὁ 1. aus Achaïa, Anhänger der Oligarchenpartei zur Zeit des Peloponnesischen Krieges, einer der Vierhundert. 2. lakedaïmonischer Nauarch, 394 bei Knidos umgekommen.

πεισί-(μ)βροτος 2 poet. die Menschen bedingend od. lenkend.

Πεισίαιος, ου, ὁ argivische Strategie unter den Kyreern.

Πεισί-στρατος, ου, ὁ 1. jüngster S. Nestors. 2. Tyrann von Athen 600—597, ὁ Πεισιστράτιδας, ὄν seine Söhne.

πεισι-χάλινος 2 poet. dem Zügel gehorchend.

πέσιμα, ατος, τό (aus *πέσθμα, W. *bandh* binden, vgl. lat. *of-fend*z Kinnband an der Priestermütze, deutsch *binden*, ai. *bandhā* Band, *bandhāti* bindet) Beil, Tan, Strick.

πεισιμονή, ης, ἡ (πέσθω) ep. NT Überredung, Gehorsam.

πεισομαι a. πάσχω u. πείθεω.

πειστέον, adj. verb. v. πείθωμαι, man muß gehorchen.

πειστήριος 3 poet. } (πέσθω) zum Überreden geeigneter 3 }
πειστήριος 3 }
πειστήριος 3 }
} eignet, gewinnend.

Πείσιων, ὄνος, ὁ 1. einer der dreißig Tyrannen in Athen.

2. = lat. *Piso*, z. B. L. *Calpurnius Piso*, Schwiegervater Cäsars.

πεκτέω poet. = dem folgenden.

πέκω (vgl. lat. *pectere*, *pecten*, lit. *pešti* rupfen, zausen, κέσος = lat. *pecus*, *oris*) ep. poet. kämmen, seihen, med. sich kämmen, χαίτας.

F. aor. ἔπεξα, med. ἐπέξαμαι, pass. ἐπέχθην; dor. fut. πέξω.

πελαγίζω (πέλαγος) 1. ion. wie die See sein, austreten. 2. auf der See sein.

πελάγιος 3 u. 2 (πέλαγος) auf dem Meer verweilend, auf der offenen See, in die offene See, ἀνήγοντο πελάγους.

πελαγισμός, ος, ὁ (πελαγίζω) sp. Seekrankheit.

πέλαγος, ος, τό (vgl. nhd. *Bülge* = Wolle, ahd. *peison* aufgeregt sein, aufschwellen) 1. (hohe) See, Meerflut, Meer; auch mit Wörtern, die Meer bedeuten, verbunden: ὁλόθι ἐν πελάγεσσι, ἐν πελάγεσσι... ποτινῆ. 2. poet. Menge, Fülle, ἀτης.

πελάζω (πέλας) mit dem Nbf. πελάω, πελάθω poet.

πελάθω poet, κίματα ep. 1. tr. nähern, nahebringen, τί τινί; ep. poet. versetzen, versenken in etw. 2. intr. u. pass., ep.: auch med. sich nähern, hinzugehen, erreichen, treffen, abe. u. τινί, poet. τινά, τινός, ἐπί τινί, ἐς u. πρός π.

F. fut. πελάσω u. πελάω, ἡς, aor. ἐπέλασα; pass. pf. πέπελαμαι, aor. ἐπέλασθην u. ἐπέλασθην; med. aor. ἐπέλασάμην; ep.: aor. act. (ἐ)πέλασσα, cf. 1 pl. πέλασομαι, imp. 2 du. πέλασσομαι, aor. 1 med. opt. 3 pl. πελασοίαιτο, aor. 2 med. (ἐ)πέλασθη, 3 sg. κλήτο, aor. pass. 3 pl. πέλασθε.

πελάθω poet. (s. das vorige) sich nähern, τινί, ἐπί π.

πέλανος, ου, ὁ (vgl. lat. *plā-nus*, nhd. *Flecken*, *platan*) Opferkuothen; wie eine Spende hingeworfen: χύσας τότε πέλανον Δ, αἱματοσταγῆς πέλανος Klumpen geronnenen Blutes.

πελαργιδεύς, ἑως, ὁ Storcbjunges.

Πελαργικόν, τό s. Πελαργοί.

πελαργός, ος, ὁ (vgl. *pel-arg*, also der schwarzgraue Storcb.

πέλας (vgl. *pel-agion*) 1. adv. nahe; ὁ πέλας Nachbar, naher Verwandter. 2. prep. nahe bei od. an etw. τινός, τινί.

Πελασγῶν, ὄν, οἱ Ureinwohner Griechenlands, die sich von Dodona aus verbreitet hatten. — adj. Πελασγικός 3 u. bes. fem. Πελασγία, ἶδος u. Πελασγίωτις, ἶδος; τό πελασγῶν τείχος Befestigung auf der Akropolis von Athen; τό Πελασγῶν (eig. Πελασγῶν Storcbnest) unbebaute Ebene unter der Akropolis. — Πελασγίη, ης, ἡ alter Name für Griechenland.

πελάτης, ου, ὁ (πέλας, πελάζω) poet. ep. 1. Nabender, Nachbar, τινός. 2. Schutzschender, Anhänger, freier Dienstmann, in Rom: Klient. Dazu fem.

πελάτις, ἑως, ἡ sp. Klientin.

πέλας κ. πελάζω.

πέλεθος, ου, ὁ poet. Menschenkot.

πέλεθρον, ου, τό ep. = κλέθρον.

πέλαια, ας, ἡ ep. poet. } (πελάς, lat. *pa-*
πελαίτις, ἶδος, ἡ ep. ion. poet. sp. } *palumbus*, also die Graublauke) 1. wilde Taube. 2. at *Heladog*

a. Priesterinnen in Dodona. ἄ. poet. = *Heladog*.

πέλατο-θρέμμων 2 (τρέφω) poet. Tauben nährend, νήσος kleine Nachbarinsel von Salamis.

πελεκῆς, ἄνος, ὁ (vgl. *pel-ekus*) poet. eine Spechtart.

πελεκίζω (πέλεκυς) ep. NT mit dem Beil abschlagen, köpfen, τινά.

πελεκίον, ου, ὁ poet. Name eines langhalsigen Vogels.

πελεκ(π)άω (πέλεκυς) ep. mit dem Beil behauen, zubauen.

F. aor. ep. πέλεκουσα.

πέλεκκον, ος, τό ep. Axtstiel. Von

πέλεκυς, ἑως, ion. ἶος, ὁ (vgl. ai. *parak* u. *babylon-* assyr. *pīlak*) Beil, Axt, sowohl Opfer- als Streitaxt.

πέλεμα-αίγης, ἑως, ἡ poet. ägischhütdend. Von

πέλεμιζώ (vgl. got. *ur-βίμα* erschrocken) ep. erschwin-gen, ersattlern machen, erschüttern, pass. ersattlern, zurückfliehen.

F. aor. ep. πέλεμιθα, pass. πελεμιχθήν.

πελέσκειτο, πέλου s. πέλω.

Πελλάς, ion. -ίης, ov, δ S. des Poseidon u. der Tyro, V. der Alkestis, Kön. von Iolkos, seine Töchter Πελαΐδες κόρα.

Πελαίον(να), ης, ἡ St. in Hestiolotis (Thessalien), wofür auch τὸ Πελαίοναον.

πελαῖος 3 sp. } (vgl. lat. *pallus*, ei. *pallid-*
πελαίτινος 3 Bett. (πελαϊνός) } *ad-ē, pallidus* grau, greis,
πελλός 3 buk. } abd. *palo, falawer* dunk-

farbig, schwärzlich, grau, fleifarben, fahl, blaß.
πελώμα, ατος, τό (πελώς) sp. falbes Aussehen.

I. πέλλα, ης, ἡ, ion. -η (aus *πέλμα, vgl. ai. *pālavī* Geschirr, lat. *pelvis* Schüssel) ep. poet. Melkeimer.

II. πέλλα, ης, ἡ (aus *πέλμα, vgl. lat. *pellis*, got. *fil*, nhd. *Fell*) Haut, Grundwort z. B. für πέλμα u. πέληρ.

Πέλλα, ης, ἡ Hauptstadt von Makedonien. — *adj.* Πελλαῖος 3.

Πελλήνη, ης, ἡ 1. St. im Osten Achaïas. 2. St. in Lakonien am oberen Eurotas. — Πελληνεύς, έως, δ Einwohner von beiden.

πελλός α. πελώδ.

πελλύτρον, ov, τό (aus *πέδ-λυτρον) poet. um den Fuß gewickelter Riemen.

πέλμα, ατος, τό (πέλλα II.) sp. Fußsohle.

πέλομαι s. πέλω.

Πελοποιάδης, ov, δ poet. = Πελοπίδης, gew. *pl.*, Nachkomme des Pelops.

Πελοπίδας, ov, δ berühmter thebanischer Feldherr, 864 bei Kynoskephalai gefallene.

Πελοπόνησος, ov, ἡ Peloponnesel, J. Morea. — Πελοποννήσιος, ov, αἱ Einw. — *adj.* Πελοποννησταχός 3, τὰ Πελοποννησάκῃ die Zeit des Peloponnesischen Krieges. — Πελοπονναστί (dor.) in pelop. Mundart.

Πέλ-ωφ, ατος, ὁ (zu πελ-τός, der Alto) S. des Tentalos, kam aus Phrygien nach dem Peloponnes, gewann im Wettrennen die Hand der Hippodameia u. die Herrschaft in Elis. — Πελοπίδαι, ov, αἱ Nachkommen des Pelops. — *adj.* Πελοπίος 3.

πελάζω (πέληρ) mit einem leichten Schild bewaffnet sein, als Pelmet dienen.

Πέλαι, ov, αἱ St. in Phrygien bei Kelainai.

πελάρτιον, ov, τό, *dimin.* v. πέληρ, sp. Schildchen.

πελαστικός, ov, ὁ (πελάζω) Leichtbewaffneter (mit kleinem ledernen Schild, kurzem u. leichtem Wurfspieß u. Schwert). Dav.

πελαστικός 3 den Pelastan betreffend; ἡ πελαστική (sc. τέχνη) Geschicklichkeit des Pelastan, τὸ πελαστικόν leichtes Fußvolk, leichte Truppe; *adv.* πελαστικώτερα am besten nach Pelastanen.

I. πέληρ, ης, ἡ (πέλλα II.) 1. kleiner leichter Lederschield, πάλιν, αἰεῖον. 2. poet. mit dem leichten Schild bewaffnete Kriegerschar.

II. πέληρ, ης, ἡ (zu *παλῶν* volksetymologisch?) Lanze, Stango, Bohaft, auf dem das persische Königszeichen, ein goldener Adler, angebracht war.

πελο-φόρος, ov, ὁ (πέλω) Leichtschildoter = πελαστικός.

πέλω u. *med.* πέλομαι (vgl. ai. *edriti* bewegt sich, lat. *colo, pallos*) ep. poet. 1. sich drehen, sich bewegen, sich regen, ἐκ τινος ausgehen von. 2. sich aufhalten, sich befinden, werden, sein.

F. ep.: *impf.* 3 sp. *πέλων*, *synkop. aor. έπλων*, 3 sp. *έπλε*; *med. ep.: imp. πέλων*, *impf. iter. πέλωτο*,

synkop. aor. 2 έπέλων, 2 sp. *έπλεο*, *έπλεν*, 3 sp. *έπλετο*, *pl. πέλωτο*.

πέλωρ, ov, nur *nom. u. acc.* (eig. sich bewegend) ep. πέλωρον, ov, τό } riesengroßes Geschöpf

(Hephaistos, Kyklop), Ungeduld, Ungehener (Skylia, Gorgo). Dav.

πελώριος 3 ep. poet. sp. } riesengroß, ungeheuer,

πέλωρος 3 ep. } gewaltig, Ζεὺς πέλωρος;
subst. πέλωρα, ov, τὰ thessalisches Erntefest; πέλωρα *neutr.* als *adv.*

Πελωρίς, ίδος, ἡ Nordostspitze von Siilien.

πέμμα, ατος, τό (aus *πέμμα, πέσμα) Backwerk, Opferkuchen. Dav.

πεμματουργός, ov, ὁ (W. *εργ*) ep. Kuchenbäcker, Zuckerbäcker.

πεμπάδ-αρχος, ov, ὁ (αρχα) Anführer von fünf Mann.

πεμπάζω u. *med.* ep. poet. sp. an den fünf Fingern abzählen, zählen, τι.

F. *aor. med. cj.* 3 sp. *πεμπάσεται*. Von

πεμπάς, άδος, ἡ (πέμμα kol. = πέντε) Fünfzahl, Anzahl von fünf Mann.

πεμπαστής, ov, ὁ (πεμπάζω) poet. fünf zählend, überb. zählend.

πέμπε kol. = πέντε, *gen. πέμπεων*.

πεμπτατός 3 (πέμπτος) fünftägig, fünf Tage alt od. (*adj.* statt *adv.*) am fünften Tage.

πεμπτ-ήμερος 3 *dur.* = πενθ-ήμερος (*ήμερα*) fünftägig.

πεμπτέον u. πεμπτός 3 *adj. verb.* v. πέμμα.

πέμπ-τος 3 (πέντε) fünfter; ἡ πέμπτη (sc. ἡμέρα) fünfter Tag, bei christl. Schriftstellern Donnerstag, πέμπτη σάββατη 4 1/2 Spannen.

πέμνω I. *act.* 1. enteenden, schicken, ebs. u. τι: εἶπον, τινά: μήνησας, τινά: έρθοντα, τινά: τιν. u. τι: τιν, παρά u. πρός: τιν. u. *jam.* *επι βοήθειαν* nach Hilfe, mit *inf.* des Zweckes, *επι* sagen lassen daß, *dagl.* λέγων NT; insbes. 2. herabsenden (von Göttern), verhängen, ausen *τιν.* 3. heraufsenden (v. der Erde), aufsprischen lassen: *δσα πέμνει αλα* S. 2. entlassen. 2. heimsenden, 6. ebenden, ebschleudern, werfen, τι: ausstoßen, *ταχόν*. 3. geleiten, τινά: insbes. πομπήν πέμνειν einen Festsug geleiten, einen Umzug halten.

II. *med.* 1. nach Jem. schicken, ihn su sich holen lassen. 2. Jem. in eigener Sache od. für sich schicken.

F. *fut. πέμνω*, *aor. έπεμνω*, *pf. πέπωκα*; *pass. pf. πέμμαι*, *aor. έπέμην*, *fut. πέμψομαι*; *ind. fut. πέμνωμαι*, *aor. έπέμηναι*; ep.: *inf. pr. πέμψομαι*, *aor. med. opt. 3 pl. πέμψαιτο*; ion. *impf. iter. πέμπεσκε*; *dur. fut. πέμνω*.

πεμπ-ώβολον, ov, τό (πέβελος) ep. fünfackige Gabel (am Braten des Fleisches beim Opfer).

πέμπτης, ητος, ἡ poet. Odem, Hauch, Lichttetrahä.

πέμψις, εως, ἡ (πέμνω) Absendung, τινός.

πενσίτης, ov, ὁ (lat. *penes*, also: in der Gewalt jmds. selend) Dienstmann, Unfreier, Leibbeigier (in Thessalien). Dav.

πενεστικός 3 zum Stande des *πενσίτης* gehörig, knechtisch.

πένης, ητος, ὁ (πένομαι) arm, dürftig, τινός an etw. F. *comp. πενέστερος*, *sup. πενέστατος*.

πένθηα, ας, ἡ ποοτ. = πένθος Ls.

πένθειω ep. = πένθεα.

πενθερά, ας, ἡ sp. Schwiegermutter, πενθερός, οσ, ὁ ep. poet. ion. ep. (sl. *bandhus* Verwandter, W. *lhenāh*, vgl. got. *bindan*, nhd. *binden*) Schwiegermutter; uerb. Verschwägerter.

Πένθηος, εως, ὁ S. des Echion u. der Agave, Kōn. v. Theben. Zu

πενθῆω (πένθος) trauern, πῶδ betrauern, ποοτρεῖν mit dem Magen, d. h. durch Fasten.

F. *fat. penthōs* usw., ep.: pr. 3 du. *penthēiton*, inf. *penthōmenai*. Dav.

πένθημα, ατος, τό ποοτ. = πένθος.

πενθ-ἡμερος 2 (ἡμέρα) fünfzig, ποοτ *πενθήμερον* je fünf Tage.

πενθ-ἡμι-πόδιος 2 (πόδι) aus 5 halben Füßen od. 2 1/2 Fuß bestehend.

πενθήμων 2 (πενθῆω) poet.

πενθ-ἡρης 2 (πένθος u. W. ἀγρ.) poet. } 1. klagend, leidvoll. } 2. zur Trauer gehörig.

πενθητήρ, ἥρος, ὁ ποοτ., fem. *πενθητέρα* poet. (πενθῆω) klagend(r), Trauernde(r). Dav.

πενθητήριος 3 poet. zum Trauern gehörig.

πενθικῶς adv. v. adj. *πενθικός* 3 (πένθος), εἶναι πνός trauern um Jem.

πένθιμος 2 poet. trauernd.

πένθος, οος, τό (vgl. πῶδος) 1. Leid, Trauer, Kummer, Wehklagen, πνός um Jem., αἰσθῆσαι in Trauer kommen; inshes. a. Gegenstand der Trauer. b. Zeit der Trauer, πένθη Bußtage. 2. Trauerfall, Unglück.

πενία, ας, ἡ, ion. -ίη (πένοια) 1. Armut, Mangel, Not. 2. kollekt. die Armen. 3. personif. Göttin der Armut.

πενι-χρός 3 = πένυς arm. — adv. -χρῶς.

πείνομαι dep., nur pr. u. impf. 1. intr. a. ep. arbeiten, sich abmühen, ἀμψί, περι τι, ἐν τι. b. poet. dürftig od. arm sein, entböhren: πνός. 2. tr. ep. besorgen, bereiten, et.

πεντά-γράμμιος 2 (γραμμῆ) ep. mit fünf Strichen. πενταδραχμία, ας, ἡ u. πεντεδραχμία fünf Drachmen. Von

πεντά-δραχμος 2 (δραχμή) ion. sp. fünf Drachmen schwer od. wert; πεντάδραχμον νόμισμα Geldstück im Gewicht v. fünf Drachmen.

πεντ-ἄθλον, ον, τό ion. = πέντ-ἄθλον, degl. πεντ-ἄθλος ion. = πέντ-ἄθλος.

πενταετηρικός 3 sp. alle fünf Jahre zu feiern. Von πενταετηρίς, ἰδος, ἡ 1. Zeit von fünf Jahren.

2. alle vier Jahre wiederkehrendes Fest. Von

πεντα-ἔτηρος 2 ep. } (ἔτος) fünfjährig, neutr. } πεντα-ἑτής 2 (auch -ἑτης) } sp. πεντάετες adv. fünf Jahre lang.

πενταετία, ας, ἡ (πεντα-ἑτης) sp. = πενταετηρίς.

πενταβλεῶω u. -εῶω poet. das πένταθλον treiben.

πεντ-ἄθλον, ον, τό poet. } Fünfkampf (ἄγμα, πο- } πέντ-ἄθλον, ον, τό } δωκίαι, δίκαια, ἄπαντα, πᾶσι).

πέντ-ἄθλος, ον, ὁ 1. der den Fünfkampf Übende, Sieger im Fünfkampf. 2. übert. der einen andern in allen Stücken zu übertreffen sucht.

πεντάκις (für *πεντεῖς) adv. fünfmal.

πεντακισ-μύριοι 3 fünftausend.

πεντακισ-χῆλοι 3 fünftausend.

πεντά-κλιτος 2 (κλίση) sp. mit fünf Betten.

πεντακοσ-ἄρχος, ον, ὁ (-ἀρχης) sp. Anführer v. fünfhundert Mann.

πεντα-κόσιος 3, ep. ion. πεντηκόσιος 3 (ἑκατόν) fünfhundert; ἡ βουλή οἱ πεντακόσιοι Rat der Fünfhundert in Athen.

πεντακοσιο-μέδμος 2 wer mindestens fünfhundert Medimen erntet u. zur ersten Steuerklasse gehört.

πεντακοσιοστός 3 fünfhundertster.

πεντακῦμία, ας, ἡ (*πεντά-κυμός, κύμα) die fünfte, ihre vier Vorgänger angeblich an Größe übertreffende Welle.

πεντα-πάλαιστος 2 (παλαίστη) fünf Handbreiten groß.

πεντά-πηχυς 2, gen. -εος, ion. fünfellig.

πεντα-πύλα, ας, τὴ (πύλη) Tor in Syrakus.

πεντα-πύλας, ας, τὴ (πύλας) Tor in Syrakus.

πεντα-σπῆθιαμος 2 (σπῆθαμῆ) fünf Spannen lang od. breit.

πεντα-σταδίαλος 3 sp. fünf Stadien lang.

πεντά-στομος 2 (στόμα) sp. mit fünf Mündungen.

πένταχα ep. } adv. in fünf Teile geteilt, fünfzehn. } πένταχου ion. } adv. in fünf Teile geteilt, fünfzehn. } πέντε indecl. (kol. πέμπε, ai. pñica, lat. quinque, got. fimpf) fünf.

πεντεδραχμία u. πεντέ-δραχμος s. πενταδρ.

πεντε-καί-δεκα indecl. fünfzehn.

πεντεκαίδεκα-ναῦα, ας, ἡ (-νάος, ναός) Zahl von fünfzehn Schiffen.

πεντεκαίδεκα-τάλαντος 2 fünfzehn Talente wert.

πεντεκαίδεκατος 3 fünfzehnter.

πεντεκαικισοῦς 3 fünfundsanzigster.

πεντεκαίπεντηκοντα-ετής 2 (ἔτος) fünfundfünfzigjährig.

πεντεκατριακοντούτης 2 (ἔτος) fünfunddreißigjährig.

Πεντέλειον, ον, τό foster Platz im Norden Arkadiens.

πεντέ-πους, οδος, ὁ, ἡ fünffüßig.

πεντε-σύριγγος 2 poet., ξύλον Marderwerkzeug mit fünf Öffnungen für Kopf, Arme und Beine.

πεντε-τάλαντος 2 fünf Talente betragend.

πεντε-ετηρίς, ἰδος, ἡ = πεντα-ετηρίς.

πεντ-ἑτής 2 = πεντα-ἑτης.

πεντήκοντα indecl. fünfzig.

πεντηκοντά-δραχμος 2 (δραχμή) fünfzig Drachmen wert.

πεντηκοντα-ετής 2 u. -ἑτης, fem. πεντηκοντα-ἑτις, ἰδος, ἡ fünfzigjährig.

πεντηκοντα-κάρηνος 2 poet. fünfzigköpfig.

πεντηκοντα-παίς, παιδος, ὁ, ἡ poet. mit fünfzig Kindern.

πεντηκονταρχεῶ (-αρχος) sp. Anführer von fünfzig Ruderern sein.

πεντηκονταρχία, ας, ἡ Amt od. Würde eines

πεντηκόντ-αρχος, ος, ὁ Anführer von fünfzig Mann. bos. von fünfzig Ruderern auf der Triere.

πεντηκόντ-ερος, ἡ ion. = πεντηκόντ-ερος.

πεντηκοντήρ, ἄρως, ὁ Anfänger einer Ahteilung von ursprünglich fünfzig Mann.

πεντηκοντό-γυος (zu γυός) sp. von fünfzig Morgen.

πεντηκοντό-όργυιος 2 (όργυια) ion. von fünfzig Klaftern.

πεντηκόντο-ορος (ion. -ερος), ou, ἡ, sc. ναός (W. ἄρ in ἄρῶσα) Fünfruderer, mit je fünfundzwanzig Rudern auf jeder Seite.

πεντηκοντούτης 2 ssg. aus πεντηκοντο-έτης.

πεντηκόςιοι sp. s. πεντακόσιοι.

πεντηκοτεύω sp. die πεντηκοστή eintreiben, pass. die πεντηκοστή bezahlen.

πεντηκοστο-λόγος, ou, ὁ (λόγος) sp. Zolleinnehmer der πεντηκοστή.

πεντηκοστός 3 fünfzigster; ἡ πεντηκοστή 1. sc. μοῖρα der fünfzigste Teil (P^o/_o), Ein- u. Ausfuhrroll in Athen Or. 2. NT sc. ἡμέρα der fünfzigste Tag nach Ostern = Pfingsten.

πεντηκοστός, ὄος, ἡ Abteilung von fünfzig Mann, 1/5, Lochos.

πεντήρης, ἡ, sc. ναός (ἄρῶσα) ion. sp. Fünfruderer, Schiff mit 5 Ruderrohen. Dav.

πεντηρικός 3 fünfzigster; εὐδστ. τὸ πεντηρῶν = dem vorigen.

πέντο-οζός 2 poet. fünfzigster; εὐδστ. τὸ πέντοζον Fünfzack, meton. = Hand.

πεντο-όργυιος 2 von fünf Klaftern.

πεντο-ώβολον, ou, τὸ (ὄβολός) Fünfholentstück.

πέος, εὐς, τὸ (aus *πέος, vgl. ai. prása, lat. penis, aus penis) männliches Glied.

πεπαύθα s. πάσχα.

πεπαίνω (πέπω), 1. act. 1. tr. reif machen, τι; übertr. lindern, mäßigen. 2. intr. reifen Ar Pax 1163. II. pass. reif, weich werden, übertr. besänftigt werden.

F. aor. ἐπέπαινα; pass. aor. ἐπεπείσθη, fut. πεπαίνομαι.

πεπαίτερος u. πέπων. u. s. κλάσσω.

πεπαλάγματ, -κτο u. s. κλάσσω.

πεπαλίεσθαι u. πεπαλίεσθε s. πάλιω.

πέπαματ, πεπάσσοματ s. πάσχα.

πέπανοις, εὐς, ἡ (πεπαίνω) sp. das Reifen, καρπών.

πεπαρῖν (vgl. lat. ar-parco) poet. vorseigen.

Πεπαρήθος, ou, ἡ zu den Sporaden gehörige Insel nördlich v. Euboeia. — Πεπαρήθιοι, ou, oi Einw.

πεπαρμένος s. παρῶς, πέπασθε, πέποσθε s. πάσχα.

πέπασμην s. πατίομαι.

πεπεύρανται 3 sp. pf. pass. v. περαίνω.

πέπετρος 2 u. 3 (vgl. πέπω) reif; übertr. 1. sp. manubar. 2. poet. mild, sanft.

πεπερασματ s. περαίνω, πεπερήματ v. περῶς u. περῶστω.

πέπερι, εὐς, ὄος, τὸ (vgl. ai. píppala Beere, durch persische Vermittlung übernommen) Pflaster.

πέπληγα s. πήληγμα, πεπιθελν, πεπιθήσω u. s. s. πείθω.

πεπλημένος s. κλάσσω.

πέπλος, ou, ὁ } (W. pel falten, redupl. πέπλωμα, αρος, τὸ poet. } vgl. ἱ-πλ-ος, δε-πλ-ος)

1. gewebtes Tuch, Hülle, Decke. 2. Frauen- (auch Männer-)gewand, Staatkleid (πεπλογραφία, ας, ἡ Titel einer Schrift Varros nach ihrem hundert, mannigfachen Inhalt).

πέπνυμαι s. πνέω, πέποιθα s. πείθω. Dav.

πεποίθησις, εὐς, ἡ sp. NT Vertrauen.

πέπονθα, πέποσθε s. πάσχα.

πέποται s. πίνω, πεποτήτατ s. ποτίομαι.

πεπρήσθαι s. περῶστω u. πύρρην.

πέπωται, πεπωμένον u. s. s. πορῶν.

πέπταματ s. πετόννω, πεπτεῖτατ s. πύρρην.

πεπτηώς s. πτήσω, πεπτός 3 adj. verb. v. πέσσω, πεπτός s. πύρρην.

πεπύβοιτο, πέπυσματ s. πυθόνομαι.

πέπων 2, gen. -ουος (πέσσω, lat. cogno) 1. von der Sonne gekocht, reif. 2. übertr. ep. poet. a. milde, gelinde, τῶδ, lieb, traut: κρεῖ πέπων. b. weichlich, feig.

F. comp. πεπαίτερος, sup. πεπαίτατος.

πέρ (Abkürzung aus πέρα, vgl. lat. per-donus, parum-per) enklitische Partikel 1. durchaus, gänzlich, sehr, μωνυθάδων πέρ; einzeln Begriffe hervorhebend: wenigstens, jedenfalls, τῆν πέρ; bei Adjektiven u. Partizipien oft = wie sehr auch, obsehon. 2. nach Relativen u. Konjunktionen deren Bedeutung verschärfend: δοκερ gerade od. eben der welcher, ἀνερ, δοοπερ, οἰόπερ ganz so groß, ganz so beschaffen wie, ἐνδοπερ wo eben, εἰπερ wenn durchaus, ἀνεπερ, δοοπερ, κείπερ.

πέρᾱ (instrum. des fem. ā-Stammes zu ai. parā fern, vgl. got. fairra = nhd. fern) 1. adv. darüber hinaus, weiter; von der Zeit: länger, φέρσο; μοι μή πέρα; vom Maß: darüber, außerdem, noch mehr. 2. praep. mit gen. über. . . hinaus, πέρα διης, πέρα μεσσηος μελάγος nachmittags. 3. comp. περαιτέρος 3 weiter hinreichend; adv. περαιτέρω noch weiter, in höherem Grade, mehr, auch mit gen., z. B. τὸνδ.

πέρα, ας, ἡ poet. das jenseitige Land, ἐκ πέρας Ναι-κτίας.

περῶσθε s. περῶς.

περῶ-θεν adv. von Jenseits her.

Περαΐβια u. Περαΐβοι s. Περγ.

περαίνω, sp. u. ion. περαίνω (πέρας, ion. περας) 1. tr. a. vollenden, zu Ende od. zum Ziele führen, δίκας; pass. zu Ende od. ausstehend kommen, εὐθεία πεπερασμένη (sc. γραμμή) eine endliche Größe. b. durchstehen, durchhohren, durchschneiden, ohnsein: beschlafen. 2. intr. zu Ende gehen, sich erstrecken, πρὸς τι, vorgehen bis zu, dringen in, διὰ τινος, ἐπὶ τι.

F. fut. περῶνῶ, aor. ἐπέρανω; pass. pf. πεπεράσθω, aor. ἐπεπεράσθην, adj. verb. περαίνω; ion. fut. περαίνεω.

περαΐος 3 (πέρα) ion. sp. Jenseitig; εὐδστ. ἡ περαΐα, ion. περαΐη das jenseitige Land, die Küste dräben, τινός von etw.

περατώ 1. act. a. auf das jenseitige Ufer bringen, übersetzen, τι od. τῶδ, εἰς, ἐπὶ τι. b. über etw. setzen, überschreiten, τι. 2. med. sich übersetzen

lassen, hinüberfahren, εἰς τι, über etw. τι u. διά τινος.

F. russ. aor. ἐπεραιώθην, fut. περαιώσομαι u. -ωθήσομαι.

περαιώρω s. πέρα.

περαιώσις, εως, ἡ (περαιώσις) sp. das Übersetzen.

πέραν, ion. u. sp. πέρην (acc. des fem. a-Stammes zu ai. parás fern) 1. adv. a. drüben, jenseits, τὸ πέραν das jenseitige Ufer (auch τὸ πέρανον), NT Perla. 2. hinüber, abs. od. mit εἰς τι nach etw. hinüber, ἐν τῷ πέραν γήινου, τὰ πέραν καλῶς γίνονται am jenseitigen Ufer steht es gut. 3. praep. mit gen. jenseits, gegenüber von, ἀλός.

περαντικός s (περάνω) poet. zum Vollenden geschickt.

πέρας, ατος, τό, ion. πείρας (vgl. πείρας I.) 1. Ende, Gränze, ἐκ πέρατων γῆς, das Äußerste, Höchste, höchster Grad: πέρας ἔχειν den höchsten Grad erreicht haben. 2. adv. endlich, zuletzt, auch τὸ πέρας.

περάσιμος 2 poet. sp. u. περάτος 3 poet. sp. (περάω) passierbar, zu überschreiten.

πέρασις, εως, ἡ (περάω) poet. das Hinübergehen, Beendigung, Ende, τοῦ βίου.

περάτη, ἡς, ἡ (sc. γῆ), fem. zu πέρατος (πέρας), sp. äußerstes Ende, Horizont.

περατο-εὐθείς 2 (εὐθείς) poet. von begrenzter, endlicher Art.

περάτως s. περάωμος.

περατώω (πέρατος) sp. begrenzen.

πέραω (πέρα) ep. poet. I, intr. 1. durchstechen, durchdringen, hindurchkommen, durchfahren, überschreiten, τι, z. B. ὀδόντας, ὀλίσιμον, δὴ τινος durch etw., ἐπὶ τι über etw. hin. 2. übert. sich durchschlagen, δὴ γήρας. — II, tr. hinüberbringen, übers Meer als Sklaven verkaufen.

F. intr.: fut. περάσω, aor. ἐπέρασα, pf. πεπέρανα; ep. 3rd. pr. 3 pl. περάσω, inf. περάων, impf. iter. περάσων; ep. ion. fut. περήσω, aor. ἐπέρησα. — tr.: fut. περάσω, aor. ἐπέρασα(α), pf. pass. πεπέρημα.

πέραμον, ου, τό (verw. πύργος) ion. Burg; als n. pr.: 1. Πέραμον, ου, ἡ, Πέραμον, ου, τό, Πέραμα, ου, τό, Περγαμία, ας, ἡ Burg von Troja, auch τὰν Τροίης πέραμα. 2. Πέραμος, ἡ u. Πέραμον, τό St. in Aioliis am Kaikos.

Περγασή, ἡς, ἡ att. Demos; Περγασήθεν aus P., Περγασήσι in P.

Περγασίδης, ου, ὁ S. des Pergasos = Deikoon.

Περγή, ἡς, ἡ St. in Pamphylien.

Περδίκκας, ion. -ης, ου, ὁ Kbn. von Makedonien um 700 v. Chr.

πέρδιξ, ἴως, ὁ, ἡ Rebhuhn. Zu

πέρδομαι med. (vgl. ai. pardati) poet. füttern.

F. aor. inf. παρδεν, pf. πέπρδα.

πέρθηεν, πέρην ep. ion. = πέραθεν, πέραν, περ-θῆτω 3rd. = περ-θῆτω.

πέρθω ep. poet. 1. zerstören, verwüsten. 2. erbeuten, plündern, τι.

F. fut. πέρσω, aor. 1 ἐπερσα, aor. 2 ἐπερσθον, inf. παρδέν; in pass. Bedl.: fut. πέρσομαι, aor. ἐπερδίην, inf. des Wurzelacr. πέρδα.

πέρι (ai. pári rings, umher, lat. per) 1. adv. in hohem Grade, sehr, περί μὲν ἄντων ταχύν, bei zuletzt u. s. 2. als praep. wenn es hinter seinem subet. in Anastrophe steht. 3. wenn es = περίεσι ist.

περί praep. I. mit gen. 1. räumlich: um, gew. übert. in Ansehung, in betref, wegen, von, um, für; im bes. a. bei Verben des Kämpfers: μάχουα, ἀγών ἐσσι, δρᾶσθαι περί νίκης. b. bei Verben der innern u. äußern Wahrnehmung, z. B. δῶσθαι, μένημαι, der Affekte: μέλει μοι, ἀπλᾶγγίζεσθαι, αἰετῶ, θαυμάζειν, πιστεύειν, ἀπορίσθαι, des Sprechens, Meldens, Schreibens: λόγον ποιεῖσθαι, καταγοῦν, γράμματα δέξασθαι NT, γινώσκων ἔχειν; auch bei entsprechenden Substantiven, z. B. τὰ περί τινος Verhältnisse, Schicksale jmds. 2. über... hinaus, höher als, περί πολλοῦ ποιεῖσθαι, περί πλείονος, πλείστον, παντός mit ἔχεταισθαι od. ποιεῖσθαι hoch, höher usw. schätzen; adv. περί πάντων vor allem NT.

II. mit dat. 1. räumlich: um... herum, um, an, z. B. βεβήκαμε τελευτήνα περί στήθεσσι φαιένω, 2. um, um Schutze, für, ἔδδισεν δὲ περί ζανθοῦ Μενελάου.

III. mit acc. 1. um, herum. a. vom Ort: um, in der Nähe, ἐδύματον περί βικῶν, bei... herum: περί ταῦτα ἴσαν waren damit beschäftigt, od. περί τινα jmds. Leute, Umgebung, Partei od. jem. mit seinen Leuten od. diese Leute allein ohne die Herren, τὰ περί Λάμνακον Vorgänge, Ereignisse bei Lampsakos. b. von der Zeit: um, gegen, περί μεσημβρίαν. c. bei Zahlen: gegen, ungefähr. 2. in betref, in Hinsicht auf, gegen, an, um, bei Verben, Adjektiven u. Substantiven: οὐτως ἔχειν περί τινα sich so zu jem. verhalten, τοσοῦτος ὄντως περί ἐπὶ σο gesinnt gegen mich, od. περί τό τοσοῦτον ἄγγαται, ἡ περί ἐπὶ ἀρετῇ der mir erwiesene gute Dienst, τὰ περί τινα od. τι alles was jem. od. etw. betrifft. Distributiv gebraucht: τέτρατες περί ἐνδ-σπῶν ναῶν auf Jedes Schiff vier.

περι-αγγέλλω ringsum befehlen, τυπὶ mit inf., κατὰ τι in etw., rings anbieten oder requirieren, τι.

περι-αγίζω med. für sich ringsum einwaschen.

περι-αγνίζω sp. ringsum reinigen, τι νῆα etw. mit etw.

περι-ἀγνυμαι pass. (auch in tm.) sp. sich ringsum brechen, übert. von der Stimme: ringsum hallen (nach andern zu ai. cogniti) Ton, Ruf, lat. vagor, vagire).

περι-άγω u. med. περι-ἀγωμαι 1. tr. a. herumführen, med. mit sich herumführen, τι, τυπὶ, mit acc. des Ortes: τὴν Μαντιν, auch κατὰ τι nach od. in etw., κατὰ τινα bei jem., ἀγχοῦ τι nahe um etw. herum; insbes. auf Umwegen od. in die Irre führen, τυπὶ jem. zu etw. vermögend od. bringen: εἰς τι, τὴν ἀγγίην εἰς ταῦτον an sich bringen. b. in der Rede auf etw. zurückführen. c. sp. verschoben, τι.

II. intr. umherziehen, NT durchziehen, τι.

F. adj. verb. περιαιστέον. Dav.

περιαγωγέως, εως, ὁ sp. Umdreher, eine Maschine zum Umdrehen.

περιαγωγή, ἡς, ἡ (περι-άγω) Herumführung, Umdrehung, Umschwung, Leichtigkeit der Lenkung.

περι-ᾄδω sp. von allen Seiten singen.

περι-αθρέω ringsum besuchen, genau hesehen.

περι-ατρέω 1. *act. u. pass.* a. ringsum wegnehmen, ringsum niederreißen, schleifen: τὸ τρίχος. b. überh. wegnehmen, abschaffen, beranben, unberücksichtigt lassen, τί πῶς εἰω. v. εἰω. τινά πινος, *pass.* περιουσιολογία π. 2. *med.* a. etw. von sich wegnehmen od. abtun, τινάσθαι. b. = *act.* wegnehmen, abnehmen, τί πινος εἰω. v. εἰω., βιβλίον εντσίελα; εντσίελα; rauben, plündern: τὸς ναός. F. (s. ἀλάω), *adj. verb.* περιπατρώς B ringsum abnehmbar.

περι-ακτός 2 (περι-άγω) sp. umbergetragen, überall bekannt.

περι-αλγέω heftigen Schmerz empfinden, abs. u. τινί über etw.

περι-αλγής 2 (ἀλγος) von heftigen Schmerzen gequält, sehr betrübt.

περι-αλεῖν (ἴω) ringsum bestreichen.

περι-ἀλλα *adv.* poet. vorzüglich, besonders.

περι-αλουργός 2 poet. ringsum (mit Purpur) gefärbt, übertr. κακός.

περι-αμπέχω 1. *act.* ringsum umgeben od. umhüllen, τί μετὰ πινος. 2. *med.* sich einhüllen, τί in etw.

F. *adv.* περιήμπεστον.

περι-αμύνω sp. ringsum beschützen.

περι-αμύσσω, *att.* -ττω, von allen Seiten reizen od. verwunden, übertr. ναύς.

περι-αμφιέννυμι von allen Seiten umhüllen.

Περι-ανδρός, *ov, δ* S. des Kypselos, Tyrann von Korinth, bis 574 v. Chr.

περίαπτον, *ov, τό* Amulett.

1. περι-άπτω 1. *act.* umhängen, rings anbinden, τινί; übertr. erteilen, versehen (etw. Gutes), τί τινί; aufhängen, zusiehen (etw. Böses), αἰτίαν τινί διο Schuld zuschieben. 2. *med.* sich etw. umtan.

II. περι-άπτω NT ringsumher anstünden.

περι-αρμόζω poet. sp. ringsumher anpassen od. anhängen, τινί τι, *med.* sich etw. umbinden.

περι-αρτάω sp. rings anbinden, τινί τι etw. um etw.

περι-αστράπτω NT umhülsen, umleuchten.

περιαιτολογία, *as, ἡ* (-λόγος = περί αἰτίας λόγος) sp. das Sprechen von sich selbst, Großprahlerei.

περι-αυχένιος 2 (αὐχέν) *ion.* sp. um den Hals gehend; *subst.* τό περιαυχένιον Halsband.

περιάχω sp. = περι-άω.

περι-βαίνω 1. ep. poet. umschreiten, herumgehen; übertr. a. verteidigen, τινός π. τινί. b. umtönen, τινί c. betälen, κινών τι περιβαίνει π. 2. sp. besteigen, ἵκων.

F. *adv.* 2 ep. περιβήν.

περι-βάλλω 1. *act. u. pass.* 1. tr. a. herumwerfen, umwerfen, umlegen, τί, s. B. χεῖρε herum-schlingen, τινά, s. B. ἀλλήλοισι umarmen; übertr. οὐδένα κινός ins Unglück bringen, τινί ἀγαθόν belügen, verlieren. b. umwickeln, im Netz fangen, τί, τινά. c. eig. darüber hinauswerfen, übertreffen, überbieten, τινά τινί jem. durch etw. 2. *intr.* a. um etw. (τι) herumfahren, umsegeln. b. ep. überlegen sein, übertreffen, ἀρετή an Tugend.

II. med. 1. sich etw. umwerfen, anlegen, τινά; übertr. sich etw. beilegen, sich bemächtigen, abs. u. τί, erlangen, ὄξαν. 2. für sich, zu seinem

Schutze herumlegen, für sich aufführen, τό σταύρωμα. 3. sich (σε) herumdrehen, μακρὸν περιβαλί-λόμενος auf einem weiten Umwege.

F. (s. βάλλω), *plurif. pass.* 3 pl. *ion.* περιβεβλήσασθαι.

περι-βαρίς, *ιδος, ἡ* poet. eine Art Frauenschuh.

περι-βαρύς 2 poet. sehr schwer.

περιβλεπτός 2 sehr angesehen, gesucht, berühmt, ἐν τινί, ὑπὸ πινος, ἐπὶ τινί wegen etw. *adj. verb.* v.

περι-βλέπω 1. *act.* umherblicken, τινά, τί Rück-sicht nehmen auf, bewundern. 2. *med.* sp. sich umsehen, abs.; nach Jem. τινά NT. Dav.

περιβλεφίς, *ως, ἡ* sp. Umsicht, Aufsicht, ἐπὶ πινος bei etw.

περιβλήμα, *πτος, τό* (περι-βάλλω) Umwurf, Be-deckung.

περι-βλύζω sp. rings sprudeln.

περιβόητος 2 (περι-βόω) 1. allgemein besprochen. a. berühmt. b. berüchtigt. 2. poet. umschrien, von Wehgeschrei umgeben, ἄρης.

περιβόλιον, *ov, τό* (περι-βάλλω) poet. sp. Über-wurf, Gewand.

περιβόλη, *ης, ἡ* (περι-βάλλω) 1. das Umwerfen, χειρῶν Umarmung. 2. das Umgeben, Umkreis, Umfang, οὐδίας. 3. das Umfassen, Trachten nach etw., τῆς ἀρχῆς.

περιβόλος, *ov, ὁ* (περι-βάλλω) das Umgebende, Ring-mauer; *subst.* τό περιβόλον sp. Hof.

περιβόλος 2 poet. herumgelegt.

περι-βομβέω sp. umsausen, umrauschen, um-summen, τί, τινά.

περι-βόσκομαι *med.* sp. ringsumher abweiden.

περι-βουνος 2 (βουνοί) sp. mit Hügeln umgeben.

περι-βραχίοντος 2 (βραχίων) nm den Arm gehend, φάσμα; *subst.* τό περιβραχίον Annschiebe.

περι-βρούχιος 2 (βρούχιοι Meeresschland) poet. rings unter Wasser sehend.

περι-βύω sp. überthaler stopfen od. unterlegen, τί τινί.

περι-γίγνομαι *d. m., ion.* u. sp. περι-γίνομαι 1. darüber od. überlegen sein, übertreffen, über-windau, abs. u. τινός (der *acc.* Her IX 2 anako-luthisch zu erklären) an od. durch etw.: τινί, κατά τι, πός. 2. herauskommen, sich erweisen, τινί für Jem., τό περιγυγνόμενον Ergebnis, Vorteil; mit folg. ὄστε u. *inf.* 3. übrigbleiben, davonkommen, τινός von etw., ἐκ τινος sich retten aus, abs. οἱ περι-γενόμενοι die Überlebenden.

περι-γλαγγής 2 (γλάγγω) ep. mtelchgefüllt.

περι-γληνάομαι *d. m.* (γλήνη) hnk. umerschauen.

περι-γλωσσός 2 (γλώσσα) poet. zungenförmig, beredt.

περι-γνάμπτω ep. herumbiegen, τί um etw., um-fahren.

περίγραμμα, *πτος, τό* (περι-γράφω) sp. das Um-grenzte, ungrenzter Raum.

περιγραπτός 2 umschrieben, begrenzt; *subst.* τό περιγραπτόν enbegrenzter Bezirk.

περιγραφή, *ης, ἡ* Umriß, Umkreis.

Von **περι-γράφω** 1. (her)umzeichnen, übertr. begrenzen, τὸ ἔτος χρόνον auf eine Jahreszeit beschränken; einen Umriß entwerfen, ἐς τι auf etw., *pass.* περι-γεγράφτο μέτρον ὄσον es war eine Grenze gesteckt

bis wie weit. 2. ausstreichen, *πὸ ἐν τῆς πολιτείας*. 3. sp. abschreiben.

F. adj. verb. περιγραφεύς.

περι-δείξ 2 (δέω) 1. sehr furchtsam, abn. *περιδὲν γίνεσθαι* in Angst geraten, od. τινός vor jem., *πὴν* über etw.; *subst. τὸ περιδέει* Angst. 2. act. furcht-erregend *Or.* — *adv. -δεῶς* furchtsam, *ἔχειν φόβος τινα*.

περι-δείδω ep. sehr fürchten, für jem. τινός, τινί, τινί μή.

F. aor. ep. περιδίδισα, pf. περιδείδισα mit Präsenbed. **περι-δειπνον**, ov, τό Leichenmahl, am neunten Tage nach der Beisetzung.

περι-δέξω 2 ep. poet. od. bei beiden Seiten rechts, mit beiden Händen geschickt.

περιδέρατον, ov, τό (eig. *neutr. v. περι-δέρατος* sp., *δέρα*) poet. ep. Halsband.

περι-δέω 1. umbinden, τί τινι jem. etw., τινά τινι jem. mit etw. unwinden. 2. *med. ion.* sich etw. umbinden, τί.

περι-δίδομαι *med.* von dem Seinigen etw. darumbgeben, watten um etw. (τινός), *ἐπέδωκεν ἀντὶς* mein Leben als Pfand setzen ep., *περὶ τινος* poet.

F. aor. 2 cj. 1 du. περιδίδωσκον.

περι-δίνω 1. act. im Kreise herumdrehen, *ἐαυτὸν κύκλω*. 2. *pass.* umkreisen, τί. *Duv.*

περιδίντος, ov, ὁ (δίνω) Herantreiber, Seerüber.

περι-δίω ep. = *περι-δείδω*.

περι-δραμον aor. 2 v. *περι-τρέχω* ep.

περι-δράσσομαι *med. sp., att. -ττομαί*, umspannen, τινός.

περιδραμῆ, ἧς, ἡ (*περι-δραμνῆ*) poet. ep. Umlauf, Umdröhung, das Umschwärmen.

περιδρούω 2 (περι-δραμνῆ) ep. poet. 1. act. ringsum laufend. a. sich herumtreibend, herumirrend. b. rings umschließend, rund. 2. *pass.* rings umlaufend, freiliegend. Alle *subst. περιδρούος*, ov, ὁ 1. herumlaufender Gang, Galerie. 2. Umkreis, Rand. 3. Seil zum Zuziehen des Netzes.

περι-δρούπτω ep. ringsum zerkratzen, zerschinden.

F. aor. pass. ep. περιδρούθημι.

περι-δύω ringsum eusziehen, τί ep., τινά ausplündern ep.

F. aor. ep. περιδύσα.

περι-δύμεθα e. *περι-δύομαι*.

περι-εἶδον e. *περι-οράω*.

περι-εἰλέω herumwickeln, τί *περὶ τι* etw. um etw.

περι-εἰλάσσω ion. = *περι-εἰλέω*.

περι-εἶλω poet. = *περι-εἰλέω*.

I. περι-εἶμι (εἶμι) 1. herumsein, τινί κύκλω um etw. im Kreise, etw. rings umgeben. 2. über sein, überlegen sein, abn. n. τινός jem., τινί in etw., τινός τι, *ἐν περιούσιος* mit überlegener Macht. 3. übrigsein od. -bleiben, τὸ *περίον* τὸς *σφαγῶν* Rest des Heeres, ἡ *περίουσα παρασκευή* noch übrige Habe; gerettet werden, am Leben bleiben, τινί überleben. 4. *impers. περιεἶμι τινί τι* od. *inf.* etw. ergibt sich für jem., das Ergebnis für jem. ist.

II. περι-εἶμι (εἶμι) 1. intr. a. herumgehen (mit u. ohne κύκλω), abn. od. κατά u. *περὶ τι*, κατά νότον τινί jem. im Rücken umgeben. b. in der Reihe od. Ordnung herumgehen, auf jem. kommen od. übergehen, fallen an, *ἐς τὸν*. c. von der Zeit: *περι-*

εἶμι τὸ ἐναυτῷ im Lauf des Jahres. 2. tr. umgeben, bereisen, besuchen.

F. adj. verb. περιεἶμι u. περιεἶμι.

περι-έργω, ion. u. altatt. **περι-έργω**, ringsum einschließen, einbiegen, einengen, abn. od. τί, τινά, ἐν τινι.

περι-έρω ion. aufreihen, zusammenfügen, τί *περὶ τι*.

περιεκτικός 3 (περι-έρω) sp. umfassend, τινός.

περίλασις, εως, ἡ ion. 1. das Herumfahren.

2. Weg zum Herumfahren. Von

περι-ελαύνω I. act. 1. herumtreiben, herumführen, herumziehen, *ἐρωος, κίλαος* ebnell die Runde machen lassen; *pass.* in die Enge getrieben werden, τινί durch etw. 2. scheinbar intr. herumreiten, umgehen, abn. n. εἰς τι, umzingeln, τί u. τινά. II. *med. sp.* um sich her zusammenstreifen, τί.

περι-ελάσσω, att. -ττω, auch -ελλίτω I. act. herumwinden, herumschlingen, umwickeln, τί τινι od. *περὶ τι* nm etw. 2. *med. a.* sich etw. umwickeln, τί. b. sich herumwinden, τινί u. *περὶ τι*, κατά τινος.

περι-έλω herumziehen, herumschleppen, τινά u. zw. τί in bezug auf etw.

περι-έννυμι (in tm.) ep. poet. umziehen, anziehen, τί, *med.* sich etw. (τί) anziehen.

περι-έπω um etw. od. jem. herum, mit etw. beschäftigt sein, umgeben, besorgen, pflegen, schätzen, öhren, abn. od. τινί, τί, *τηρηχίος* bart behandelnd.

F. impf. περιεἶπον, fut. περιεἶνω, aor. περιεἶπον, pass. περιεἶθημι.

περι-εργάζομαι d. m. etw. Überflüssiges tun, τινί mit etw., τί, NT sieh in fremde Sachen mischen, mit nom. *pt.* es ist überflüssig daß.

περιεργία, ας, ἡ übertriebene Sorgfalt, Kleinlichkeit.

Von **περι-εργος 2 (W. εργ)** 1. act. übertrieben sorgfältig, sich um fremde Dinge kümmernd, neugierig, vorwitzig, vorlaut. 2. *pass.* unnötig, überflüssig, unnützig, *subst. τὰ περιεργα* Zauberei NT.

περι-έργω e. *περι-εργω*.

περι-έρρω poet. umberirren.

περι-έρχομαι *med. I. intr.* herumgehen, Umwege, die Runde machen, *περιστάθω, ναύρι*, mit acc. des Weges; insbes. a. in der Reihe herumkommen, εἰς u. *ἐπί τινα*, auch τινά treffen. b. geraten, εἰς τι in etw. c. von der Zeit: umlaufen, aor. nm sein od. *vorgegangen sein*; umschlagen, εἰς τι. 2. tr. etw. umgehen, τί, τινί *χωρῶν* die Grenzen abschreiten, umzingeln; übertr. hintergehen, überlisten, τινί *τινι*.

περιεσκεμμένος, *adv. v. pt. pf. pass. v. περι-σκεπτόμαι*, umsiechtigt.

περι-έσχατος 2 ion. fast der letzte; *subst. τὰ περιέσχατα* Rand, Umkreise.

περι-εσθος 2 (έγω) sp. um und um gebraten.

περι-έχω mit der Nbf. **περι-έχω** I. act. 1. tr. rings umfassen, umgeben, einschließen, abn., z. B. τὸ *περιέχον* Atmosphäre, Kugelhülle des Äthers, u. τί, τινί; im bes. a. in sich fassen, enthalten, b. milit.: umzingeln, umstellen, belagern, τί, τινά. 2. intr. a. überragen, überlügen, τινί mit etw., obliegen, überlegen sein, abn., τινός u. τί sp. b. *impers. NT περιέχει* es ist enthalten, ἐν τινι.

II. med. 1. sich um jem. halten, schützen, schirmen, τινός u. τι. 2. sich an etw. halten, jem. umfassen, τινός, mit gen. der Sache: bestehen auf, mit inf. begehren.

F. (s. ἐξω), aor. 2 med. ep. περιζήσαν, imp. περιζέω. περιζαμενῶς adv. (ζαμενής) poet. sehr heftig.

περιζέω sp. ringumher siedend od. kochen.

περιζύγα, ὤν, τό überzählige Riemen.

περιζώμα, ατος, τό 1. Schurz(fell), Gürtel. Von περιζώννυμαι med. poet. sp. 1. böber gürteln, τι. 2. sich etw. umgürten, ἐδάκος, abs. sich gürteln, übertr. sich mit etw. (τι) waffnen. Dav.

περιζώστρα, ας, ἡ buk. Band, Binde.

περιζῶματι d. m. Ion. herumführend zeigen, τιῷ τι. 2. in Umrissen zeichnen; τό περιζῶθέν Umriß. Dav.

περιήγησις, εως, ἡ ion. sp. 1. das Herumführen u. Erklären. 2. Umriß, Umfang. und περιήγητής, οθ, ὁ sp. Fremdenführer, Erklärer.

περιήδη s. περίοδα.

περιήκω 1. herumgekommen sein, in der Reihe an jem. gelangt sein, εἰς τινα; jem. treffen, τινά. 2. zu etw. gelangt, in etw. gekommen sein, εἰς τι; erlangen, τι.

περιήλυσσις, εως, ἡ 1. ion. Umlauf. 2. sp. Umgehung, Umzingelung.

περιημεκτέω ('δ-μεκτός unbefriedigt, pt. v. W. μετῆ, vgl. αἰ. mich erfreuen) ion. sehr unwillig, außer sich sein, τινά, τινός über etw. od. jem., mit ὡς u. nom. pl.

περιήνεικα ion. s. περιήγειω.

περιήκω ep. sp. ringsum dröhnen. Dav. περιήχησις, εως, ἡ sp. das Ranschen ringumher.

περιθαμβήσῃ 2 (θαμβός) ep. sehr erstaunt, erschrocken.

περιθειδομαι med. sp. sich ringsum schweffeln. Dav.

περιθεισισ, εως, ἡ das Räuchern nad Reuligen mit Schwefel.

περιθεσις, εως, ἡ (περι-τιδῆμι) sp. NT das Herumlegen, Anlegen (eines Schmancken).

περιθετος 2, adj. verb. v. περι-τιδῆμι, herumgelegt.

περι-θέω herumlaufen, sich herumziehen, τι, περί τι um etw.

περι-θεωρέω sp. ringsum betrachten. Περιθοιδής, ος, ὁ Einw. des, od. d. Einw. d. Demos Πελοπόννησος.

Περίθοος, ὁ poet. = Περίδοος.

περιθρεκτέον adj. verb. v. περι-τρέχω.

περι-θρηγκῶ sp. umskauen.

περι-θύμος 2 ion. poet. sp. sehr zornig. — adv. -θύμως, u. B. ἔξην sehr zornig sein.

περι-ιάπτω bk. ringsum verletzen.

περι-ιάχω (in tm.) ep. rings widerhallen.

περι-ιάμεναι ep. s. περίοδα.

περι-ίζομαι d. m. Ion. sich herumsetzen, herum-sitzen, τινά um jem.

περι-ιππέω sp. herumreiten, τι umreiten.

περι-ίστημι I. tr. 1. herumstellen, τι u. τινά, περί τι, τινά; übertr. jem. etw. zufügen, erzeugen, bereiten, κατὰ τινα. 2. umstellen, in eine andere Lage bringen, ändern, εἰς τι, τι εἰς τινα etw. gegen jem. kehren. 3. med. um sich herumstellen, einen Kreis bilden lassen, τι.

II. intr. 1. sich herumstellen, umgeben, umringen, abs. ol περιεστώτες die Umstehenden, βῶν, τινά u. περί τι; umzingeln, τινά; von Zuständen, Gefahren usw.: umlagern, bedrohen, bedrängen, τινά, τινά. 2. sich umstellen. a. sich ändern, um-schlagen, εἰς τι zu etw., τούτωντιον περιέσθη σθένος seine Absicht schlug ins Gegenteil um. b. NT aus-weichen, vermeiden, τι.

F. (s. ἵστημι), ep. aor. 2 act. περίστη, cj. 3 pl. περι-στώσασ, pass. περιστώθην.

περι-ίσχω s. περι-έχω.

περι-ιτέον adj. verb. v. περι-ιστημι II.

περι-καής 2 (καίω) sp. sehr hitzig. — adv. -καῶς: ἔχειν τινός verlangen nach etw.

περι-καθαίρω ringsum reinigen, säubern. Dav.

περικάθαριμα, ατος, τό ep. NT Auswurf.

περικαθέζομαι med., lon. περι-κάθημαι, sp. περι-καθίζω sich herum-setzen, herumsetzen, τινά u. τινά um jem., περί τι, τό τινός umzingeln.

περι-καίω u. -κάω ringsum anbrennen, versengen. F. pf. pass. περικαίωμαι.

περικαίω (περί-κακος) ep. sehr im Unglück sein, verzweifeln.

περι-καλλής 2 (κάλλος) sehr schön.

περικάλυμμα, ατος, τό Hülle. Von περι-καλύπτω (auch in tm.) 1. ringsum ver-hüllen, bedecken, τι τινά, ἐν τινά. 2. herumliegen, τι τινά etw. um etw., übertr. ep. τινά κοίμα jem. in Schlaf versenken. Dav.

περικαλυφή, ἡς, ἡ Umbüllung, Bedeckung.

περι-κάμπτω (her)umbiegen, τι τινά etw. um etw., gew. scheinbar intr. (ἀόμα, ἔκτους εὐς erg.) zurück-kehren, πάλιν περικάμπτειν.

περι-κατάγνυμι poet. ringsum zerbrechen, τι

περι-καταλαμβάνω sp. rings ergreifen, umfassen, einschließen.

περι-καταρρέω berstend voll sein von etw., triefen von etw. (τροφή), rings einströmen, τείχεσ.

περι-καταρρήγνυμαι med. sich rings herab-reißen, τι.

περι-κάττημαι ion. s. περι-καθέζομαι, περι-κάω att. = περι-καίω.

περι-κειμαι d. m. 1. herumliegen, umgeben, abs. u. τινά etw. od. jem. umfaßt halten, übertr. οὐδέν μοι περιέκειται es schaut für mich nichts dabei heraus, leh habe keinen Vorteil davon. 2. pf. pass. zu περι-τιδῆμι umgeben od. angestan sein, etw. an-haben, τι περί τι; übertr. bk. περικειμένος ἵβην an sich tragend.

περι-κέρω ion. ep. ringsum scherzen, med. sich etw. abscheren.

περι-κεφαλαία, ας, ἡ (εἰς fem. v. περι-κεφάλαιος, κεφαλή) sp. NT Kopfbedeckung, Helm.

περι-κίδομαι med. ep. sehr besorgt sein, τινός für jem., τινά βότρω für jem. um das Hauswesen, jem. das Hauswesen besorgen.

περι-κίλος 2 (κίλος, καίω) ep. ganz trocken.

περι-κίω 2, gen. -ουος, poet. mit Säulen umgeben.

περίκλασις, εως, ἡ sp. das Umbiegen der Stimme von hoch zu tief auf derselben Silbe. Von

περι-κλάω sp. umbrechen, τινί an etw. zerbrechen, ἐπι τὴ ablenken nach, pass. schief od. schräg gestellt werden.

περι-κλειτός 8 buk. = περι-κλειτός.

περι-κλειώ, altatt. -κλήω, ion. -κλήω, u. med. ringsumher einschließen, umzingeln, abs. u. τι, τινά. Περι-κλήης, αὐγός, ὁ 1. S. des Xantippos, berühmter athenischer Staatsmann und Feldherr, † 429. 2. S. des vorigen, Feldherr bei den Arginusen 406 v. Chr.

F. voc. Περίκλειος.

περι-κλιτής 2 (κλίω) sp. sich ringsum weigend, abschüssig.

περι-κλύζω umspülen, umwogen.

Dav.

περικλυστός 2 sp. rings umspült.

περι-κλυτός 2 ep. rings, sehr berühmt, hochberühmt, herrlich.

περι-κνημῖς, ἰώος, ἡ ep. Beinschiene.

περι-κοκιάζω poet. verspotten, verhöhnen.

περι-κομίζω herumtragen, herumführen, herumfahren, τι, med. herumfahren, εἰς τι.

περίκομος, αὐγός, τὸ u. demin. περικομμάτιον, οὐ, τὸ (περι-κόμω) poet. Gericht von gehacktem Fleisch.

περι-κονδυλο-παρο-φίλη, ἡ (κόνδυλος, πάρος) Geschwulst, Gichtknoten) ep. Geschwulst an den Fingergelenken Liebende (= Gicht).

περικοπῆ, ἡς, ἡ 1. das Behauen, Verstümmeln, Ἐπιών, Trepanieren; ähbrt. das Verkürzen, Schmälern, εἰς πολεμίας. 2. das Zustutzen, Zurüstung, Schmuck, Putz.

Von

περι-κόπτω 1. ringsum behauen, abbauen, abschlagen, τι, τοὺς Ἐπιώας verstümmeln, pass. τι an etw. verstümmelt werden. 2. übertr. a. ein Land verwalten, τινά, ausplündern, mißhandeln, παρεκκομμένος τινός, einer Sache beraubt b. etw. wegnehmen, abschneiden, τι, pass. περικοπόμενος τίνος ἀγοράν von der Zufuhr abgeschnitten.

περι-κρατής 2 (κρατέω) NT mächtig, obiegend, τινός.

περικρεμής 2 (περι-κρέμαμαι) sp. rings behängt mit etw. (τινί).

περί-κρημύς 2 sp. ringsum abschüssig.

περι-κρούω 1. ringsum ab- od. herunterschlagen. 2. durch Anschläge (z. B. an ein Gefäß) prüfen.

περι-κρύπτω sp. ringsumher verdecken, gänzlich verbergen, verheimlichen.

F. aor. 2 NT περικρύβω.

περι-κτείνω sp. ringsum löten.

περι-κτίτης, οὐ, ὁ } (vgl. ai. pari-kít) ringsum

περι-κτίων, οὐγός, ὁ } wohnend) ep. herumwohnend; zuhet. Nachbar.

περι-κυκλόματι med. ion. -τόματι (NT -δοσι) ringsum einschließen, umzingeln, τινά u. τι.

Dav.

περικύκλωσις, εὐς, ἡ Umzingelung.

περι-κυλινδέω umberwälzen, pass. rollen.

περι-κύμων 2 (κύμα) poet. umflutet.

περι-κωμάζω poet. umschwärmen, τι.

περι-κωνέω (κόνος) poet. mit Pech umstreichen, putzen.

περι-λαλέω poet. unnützlich schwatzen.

περι-λαμβάνω 1. umfassen. a. umarmen, τινά, mit etw. umfassen od. überziehen, τι γαλῶ, ὁ, feind-

lich einschließen, umzingeln, τινά, umgarnen. c. in sich begreifen, τινά mit etw., ἐν τινί in etw. 2. im Geiste umfassen, auffassen, überdenken: εἰς ὁμοιοῦς τὸ μέλλον, begreifen, lernen: διὰ τινος, vollständig darstellen: τὴν ἱστορίαν γράφει, καθόλου περιλαμβάνει τὸ βέλτιστον für das Richtige die allgemeine Fassung findend.

περιλαμβάνω 2 sp. sehr glänzend.

Von

περι-λάμπω sp. NT 1. intr. ringsumher glänzen, τινά von etw. (med.). 2. tr. umleuchten, τινά.

περιλαίμα, αὐγός, τὸ Überrest, Überbleibsel. Von

περι-λείπω 1. act. übriglassen. 2. pass. übrigbleiben, τινός von etw. sp. (in tm.); überleben NT.

περι-λείγω sp. rings bleicken, abbleken.

περιλεξις, εὐς, ἡ (περι-λέγω) poet. Redseligkeit.

περι-λείπω (in tm.) ep. ion. ringsum abhehlen, τι.

περι-λεσχήμενος 2 (λεσχημεύω, λέσχη) ion. wovon ringsumher geschwatzt wird, weit herthut.

περιληπτός 3 (περι-λαμβάνω) begrifflich, fasslich, τινά mit etw.

περι-λιμνάζω mit einem Sumpf (λίμνη) umgeben, τι.

περιλιπής 2 (περι-λείπω) übriggeblieben, τινός von etw.

περι-λιχμάομαι med. sp. = περι-λεγω.

περι-λοιτός 2 = περιλίπης.

περι-λούω sp. ringsumher sorgfältig abwaschen.

περί-λύπος 2 (λύσσομαι) sehr traurig.

περι-μαμάω ep., nur pl. pr. fem. zerd. περιμαμάωσα, nach Boue absaugen, τι.

περι-μαίνομαι med. poet. umherwüten, τι u. etw.

περιμάκτρια, ἡς, ἡ (περι-μάσσω) sp. Einschießerin.

περι-μάρναματι med. ep. kämpfen um od. für jem. (τινός).

περι-μάσσω sp. att. -τω, ringsum bestreichen, τινά, entschüden, med. sich bestreuen.

περιμάχητος 2 umstritten, τινά von jem., sehr gesucht, vielbegehrt.

Von

περι-μάχομαι med. ringsum kämpfen.

περι-μένω 1. intr. abwarten, bleiben, teils abs., z. B. ἀσπρό, teils mit folg. εὐς, μέγιστος, ἄχρως, ἔσπε, ἰνφ. 2. tr. a. erwarten, τινά, τι. b. ertragen, aushalten, τινά, τι.

περι-μεστός 2 übertoll, τινός von etw.

περι-μετρέω sp. ringsumher messen, τι.

περι-μετρος 2 (μέτρον) ep. ion. sp. über das Maß hinaus, übermäßig groß; τὸ περίμετρον u. ἡ περίμετρος (sc. γράμμη) Umfang, Umkreis.

Περι-μήδη, ἡς, ἡ Zauberin.

περι-μήκης 2 ep. ion. sp. } (μήκος) sehr lang, sehr

περι-μήκετος 2 ep. } hoch.

περι-μηχανάομαι d. m. ep. umsichtig od. klug ersinnen, τι, τι τινί etw. gegen jem. im Schilde führen od. vorhaben.

F. 3 pl. pr. περιμηχανάονται u. ἰνφ. περιμηχανάοντο zerd.

περι-μινύθω (in tm.) ep. sich von allen Seiten verringern, abnehmen.

περι-μυκάομαι med. sp. rings umbrüllen, τινά.

περι-μύρομαι med. sp. umjammern, τι.

περι-ναίετος ep. ringsum wohnen, von Städten: ringsum liegen.

Dav.

περιναίετης, οὐ, ὁ ep. Umwobner, Nachbar.

περι-ναίομαι *med. post.* rings umwohnen, *ti*.
περι-νέμομαι *med. sp.* rings abweiden, ver-
 sehen, *ti*.
περι-νέω *sp.* sich herumneigen, sich nach einer
 Seite neigen, *κατά τι*.
περι-νέφελος 2 (*νεφέλη*) *poet.* umwölkt.
περι-νέω *ion. n. -νήω* *ion. sp.* 1. rings aufhauen,
τι. 2. haufenweis mit etw. umgeben, *τι τιν*.
περι-νέως, *εω, ό* (*ναός*, auf dem Schiff überflüssig)
 Passagier.
Περίνθος, *οω, ή* *St.* am nördlichen Ufer der Pro-
 pontis. — **Περίνθος**, *οω, ό* *Einw.*
περι-νίσ(σ)ομαι *med. poet.* herumgehen, kreisen.
περι-νίσω *post. sp.* 1. von allen Seiten bedenken, *τι*.
 2. Großes erdenken, *μεγάλα τας έλλπίων* große
 Hoffnungen hegen. *Dav.*
περίνοια, *ας, ή* 1. Überlegung. 2. Überklugheit.
περι-νοστήω müßig herumgehen.
περίξ (*πεξ*) 1. *adv.* ringsherum, in attributiver
 Stellung: ringsherum befindlich, umliegend, *τά πέ-
 γς* Umgegend, Umgebung, *πέγξ λαβείν τιν* um-
 fassen, *πάν πέγξ εφρονεί* nicht aufrichtig sein.
 2. *praep.* mit *gen.* rundum, an, in; mit *acc.* ringsum.
περίξστος 3 *ep.* rings geglättet, rings glatt. Von
περι-ξέω *buk.* ringsum glätten.
περι-ξυράω, *ion. -ρέω*, ringsherum scheren, *τι*.
περι-ξύω mit dem Scheibchen abschaben.
περι-οδεύω *sp.* herumgehen, *τι* um etw.
περι-οδος, *οω, ή* 1. das Herumgehen, Herumgang.
a. Umgehung, *των Πελοπόν.* *b.* Besuch, *λατρειαί*,
 Morgenbesuch der Klienten. *c.* Umlauf, Kreis-
 lauf, regelmäßige Wiederkehr der Gestirne u. Zeiten,
 Krankheitsperiode, *of εκ περιόδου πυρετοί* Wechsel-
 fieber; Periode bei Zahlen (*math.*), Gang bei Speisen.
 2. Umweg, Umkreis. *a.* γης Erdschreibung, auch:
 Landkarte. *b.* Umlauf, *το τρίγρον*.
περι-οίδα, *pf.* mit Präsenbed., *ep.* trefflich ver-
 stehen, *τι od. inf.*, *τιν* sich trefflich verstehen auf,
πνός besser verstehen als jem.
F. *inf.* *ep.* *περιόιδεσθαι, πρόγρ.* 3 *sp.* *περιόιδ.*
περι-οικέω herumwohnen, *abs. od. τι, τιν* um
 einen.
περιοικτός, *ή s.* *περι-οικος*.
περι-οικοδομέω 1. rings umbauen, umfriedigen,
 einmauern, *τι u. τιν*, *ό* *περιοικοδομημένον* Um-
 friedigung. 2. (einen Bau) ringsumzuführen, *τι*.
περι-οικος 2, mit *hos. fem.* **περιοικτός**, *ιδος*
 1. *adj.* umwohnend, von Städten; daranliegend, um-
 liegend, *πόλις*. 2. *subst. a.* *ή περιοικός* (*sc. χώρα*)
 Umgegend. *b.* *ό* *περιοικός* Nachbar *NT*, *of* *περιοικός*
 Umwohner, in Lakonien die von den Dorern unter-
 worfene frühere Bevölkerung, die persönlich frei,
 aber zur Zahlung von Tribut und zur Heeresfolge
 im Kriege verpflichtet war.
περι-οίχομαι *med. ep.* herumgehen, herumlaufen.
περιοπίεος 3 *adj. verb.* zu *περι-οράω* 1. zu be-
 achten, *περιοπίεον τιν* *επι* *οπας* jem. muß darauf
 achten daß. 2. *ion. sp.* zu übersehen, unbeachtet
 zu lassen, *neg.*, mit *inf. od. pt*.
περι-οπτος 2 *sp.* 1. ringsum sichtbar. 2. übertr.
 bewundert, bewundernswürdig. — *adv.* **-όπτως**. Von
περι-οράω (*s. όράω*) 1. *act. u. pass.* a. umher-
 schauen, *τι u. τιν* nach etw., nach jeni., abwarten:

τό μέλλον, mit *folg. ei.* *b.* über etw. wegsehen,
 es ruhig mit ansehen, zulassen, dulden, ruhig ge-
 schehen lassen, *τι, τιν* mit *pt. od. adj.*, z. B. *επι*
δυναμίας έχοντα. 2. *med. a.* sich etw. von allen
 Seiten ansehen, ängstliche Rücksicht nehmen auf,
 scheuen, meiden, *τούς υψόθους*. *b.* besorgt sein,
τινός um jeni. *c.* anwarten, lauern, *abs. od. indir.*
 Nebensatz.
περι-οργής 2 (*όργη*) sehr beftig, zornig. — *adv.*
-γώς.
περι-ορθρον, *οω, τό* (*όρθρος*) Morgendämmerung.
περι-ορίζω *sp.* einen Strich herumziehen, abändern,
τιν, *τι* begrenzen.
περι-ορμίζω ringsum vor Anker liegen.
περι-ορμίζω vor Anker legen, *ναύτ, med.* an etw.
(τι) anlegen.
περι-ορύσσω, *att. -ττω*, ringsherum graben.
περι-οργίζομαι *med. sp.* herumtanzen, umbanzen.
περιουσία, *ας, ή* (*περι-ουσι*) 1. das Übrigbleiben,
 Gerottesein. 2. das Übriggebliebene, Erübrigte.
a. Überfluß, Fülle, *pl.* Überschüsse, *χρημάτων* an
 Geld, *εκ περιουσίας* zum Überfluß. *b.* Überlegenheit.
περιούσιος 2 (*περι-ουσι*) 1. übergroß; *neutr.*
sp. adv. übermäßig. 2. *jmds.* Eigentum bildend,
 angehörig, eigentümlich, *λαός NT*.
περι-ορχομαι *pass. sp.* rings befahren od. be-
 schritten werden.
περιοχή, *ής, ή* (*περι-έχω*) das Umfassen. *a.* *sp.*
 Rand, Gefäßwand. *b.* *NT* Inhalt.
περιπαθέω *sp.* aufgeregt, traurig sein. Von
περι-παθής 2 (*παθείν*) *sp.* aufgebracht, traurig.
περι-πατταίνω *buk.* furchtsam umherschaun.
περι-πατέω *NT* umhergehen, wandeln, leben.
περιπατητικός 3 (*-παττός, -πατέω*) *sp.* zum Herum-
 wandeln geneigt; *subst.* *ό* *περιπατητικός* Philosoph.
περι-πατος, *οω, ό* 1. das Spazierengehen. 2. Spa-
 ziergang als Ort, Säulengang, Halle, *ό* *όπώ* (*ό* *πα-
 πελάτων* *Peripatetiker*.
περι-πέρω *sp.* durchbohren, *τι, τι τιν, περι* *n* etw.
 an etw. spießen, *όδόντας τιν* *jem.* Schmerzen ver-
 ursachen.
περι-πέλομαι *d. m. ep.* sich herumdrahen, sich
 herumbewegen, umlaufen, *abs.* *περιπελούμενον* *επι-*
αυτών im Kreislauf der Jahre, u. *ti* etw. umgeben,
 umzingeln.
F. *pt. aor.* 3 *synkop.* *περιπελώμενος*.
περίπεμος 2 *post.* herumgeschickt. *adj. verb. v.*
περι-πέμπω 1. herumschicken, *abs. n.* *ές τι, τιν*
ώκλημ. 2. umherschicken, überallhin schicken.
περι-πέσσω *post. sp. att. -ττω*, um-od. überbacken;
 übertr. verdecken, hesehönigen, *τι, τιν* *κόδων*.
περι-πετάννυμι *u. -ύω* *post. sp.* ringsherum,
 darüberbreiten; *pf. pass.* ausgebreitet daliegen.
F. *pf. pass.* *περιπέταμαι*. *Dav.*
περιπεταστός 3 *post.* ringsherum ausgebreitet,
φίλημα wellfüstig.
περιπέτατα, *ας, ή* *sp.* 1. plötzlicher Umschlag,
 merkwürdiger Zufall, unerwartetes Unglück. 2. im
 Drama: durch plötzlichen Umschlag bewirkte Lösung
 des Knotens. Von
περιπετής 2 (*περι-πέτα*) *ion. post. sp.* 1. herum-
 fallend, hineinfallend, verwickelt in, *abs.* *έχρος* das
 in den Leib gestoßene Schwert, od. *τιν*, *πέλοισ*

umhüllt von, *περικεπή γίνεσθαι* τινι hineingeraten in etw., *περικεπή ποιῶν* τινι ἐαυτῷ jem. in seine Gewalt bringen. **2.** umfallend, umschlagend, *πρόδυμα*, *τύχη*.

περι-πέτομαι *d. m.* herumfliegen, τι umflattern.

περι-πευκὴς *2* (vgl. *πευκεδαρός*) ep. sehr bitter.

περι-πήγνυμι *1. act.* ringsum festmachen, einhegen, τι. **2. pass.** ringsherum steif od. fest werden, anfrieren.

περι-πηδάω sp. herumspringen.

περι-πίμπλημι ringsum anfüllen, τι τινος.

F. aor. pass. περιπέλησθην.

περι-πίμπρημι ringsum verhengen, τι.

περι-πίπτω (*a. πίπτω*) *1.* herumfallen, hineinfallen. **a.** auf, über jem. fallen, sich werfen, über jem. herfallen, ihn angreifen, *ἀλλήλους; ἐαυτῷ* sich selbst ins Unglück stürzen, mit sich selbst in Widerspruch geraten. **b.** in etw. hineingeraten, *συμφεράς, τοσοῦτον πράγμα*, einer Sache anheimfallen, verfallen, *ἀσώπως*. **c.** zufällig stoßen auf, *τινὶ* u. *περὶ* τι, ἐν τοῖς aneinander geraten. **2.** umfallen, umschlagen.

περι-πίτνω poet. = dem vorigen.

περι-πλανάομαι *pass.* **1.** herumirren, τι, ἐν τινι um, in etw., übertr. umflattern, τινά. **2.** unchlüssig sein, τι in. etw.

περι-πλάσσω, *αἰτ. -ττω*, darüberschmierem od. kleben, τινὶ τι, τι περὶ τι.

περικλέγδην *adv.* (*περὶ-πλέω*) sp. unwickelt, unwunden.

περιπλεκτός **2** verschlungen. Von

περι-πλέω *1. act.* *a. etw.* herumwickeln, herum-schlingen, τι τινι u. *περὶ* τι. **b.** übertr. verwickeln, verwirren, τι. **2. pass.** sich um. winden od. schlingen, *abs.*, τινὶ umschlingen, umfassen, umarmen.

F. aor. pass. περιπλάσθην, ep. περικλέγδην, pt. περιπλεκτός Tim. 157.

περι-πλεός **2** ep. = *περι-πλεός*.

περι-πλευμονία (*a. sp. περι-πνευμονία*), *ασ.* ή (*πλευμόνιον*) Lungenentzündung.

περι-πλευρός *2* (*πλευρά*) poet. an der Seite. **περι-πλέω** herumumschlingen, umschließen, *abs.* od. mit *εἰς* τι nach etw., *ἀπὸ* τινος von ... aus, τι um etw. **περι-πλεός** **2** *1.* übervoll, τινός von etw., *hes.* volkreich. **2.** in großer Anzahl vorrätig, *ζέλα*.

F. neutr. pt. περιπέλα.

περι-πληθής *2* (*πλήθος*) ep. sp. sehr bevölkert.

περι-πλήθομαι *med. buk* voll werden.

περιπλοκή, *ής, ή* (*περὶ-πλέω*) **1.** sp. Umarmung. **2.** poet. Verwicklung, λόγον Umschweif.

περι-πλόμιμος *a. περι-πλόμιος*

περι-πλόως, *εργ.* aus *-πλόος*, **2.** *a.* das Umsegeln, Umschiffung, τινός. **2.** das Horumsegeln. *εἰς* τι *ἡμερῶν* Fahrt von so und so viel Tagen.

περι-πλόων rings abspülen.

περι-πλώω *ion.* = *περι-πλόω*.

περι-πνευμονία *a. περι-πνευμονία*.

περι-πνέω poet. sp. umwehen, anhauchen, τινά.

περι-πύθης *2* (*πύθω*) sp. **1.** sehr erwünscht, vielgeliebt, τινά. **2.** lobenswürdig.

περι-ποιέω *1. act.* **1.** machen, daß jem. od. etw. übrigbleibt. **a.** errotten. erhalten, τινά. τι, τινός

u. *ἐν* τινος aus etw. **b.** erübrigen, ersparen, zurücklegen, τι, *ἀπὸ* τινος. **2.** etw. erwerben, verschaffen, zusehen, bringen, τινὶ τι.

II. med. **1.** etw. von sich erhalten, retten, τινος *νοσή* ihr Leben. **2.** sich etw. erübrigen, sich verschaffen, erwerben, τι mit *ἐαυτῷ*, *ἀπὸ* τινος (öfter sp. = *act.* τινὶ τι). Dav.

περιποίησης, *εως, ή* **1.** Errettung, Erwerbung.

2. NT *Βεσιτα*.

περι-ποιόκιλος **2** rings hunt, sehr bunt.

περιπόλ-αρχος, *ος, δ* (*περὶ-πόλις*) Befehlshaber der Grenzwaeh.

περι-πολέω herumwandeln, herumerschwärmen, κατά τι, umwandeln, durchstreichen, τι. **περιπόλιον**, *ου, τό* Standquartier der Grenzwachter, Kastell, Wachhaus. Von

περι-πόλιος *2* (*πόλις*) herumgehend; *εὐθετ.* **1.** **δ** Grenzwachter, *pl.* Streifkolonne. In Athen hatten die Epheben von 18—20 Jahren den Grenzdienst; *ή* Wachtschiff der Rhodier. **2.** übertr. **δ** Wächter überh., *ή* Begleiterin, Gefährtin.

περι-πόνηρος **2** poet. sehr schlecht.

περι-πορευομαι *d. p.* sp. rings durchreisen, durchwandern.

περι-πόρφυρος **2** sp. mit Purpur verkrämt, *εὐθείς* = *loga practelexta*.

περι-ποτάομαι *med. poet.* = *περι-πέτωμαι*.

περι-πρό *adv.* ep. rings vor sich, überallhin vorwärts.

περι-προχέομαι *pass.* ep. sich ringsum ergießen, *pt. aor. περιπροχέσθεις* ganz durchdringend.

περι-πταίω sp. ringsum anstoßen, τινά an od. auf jem. od. etw.

περι-πτίσω poet. ringsum enthälsen, von der Spreu reinigen.

περιπτύγμα, *αρος, τό* poet. Decke. Deckel. und **περιπτύξις**, *εως, ή* sp. Umarmung. Von

περι-πτύσσω *1. act.* **1.** umfassen, umschließen, verbergen, τινά τίνεσσι. **2.** umarmen; im bes. feindlich umringen, einschließen. **II. med.** sich herumschlagen, sich ausschmiegen, τινά umarmen, umzingeln. Dav.

περιπτύχη, *ής, ή* poet. Umgebung. und **περιπτύχης** **2** poet. herumgefaltet, herumliegend, τινὶ um jem., *φασ; δ'ωφ* durchbohrt von.

περιπτύμα, *αρος, τό* (*περι-πίπτω*) Zufall.

περι-πράϊνω **1.** poet. ringsum besprengen, τι. **2. med.** sp. sich besprengen. Dav.

περίρρανος, *εως, ή* Besprengung, Benetzung.

περίρραντήριον, *ου, τό* Gefäß mit Sprengwasser, Weibkessel.

περι-ρρέω **1.** rings umfließen, *ἐπ' ἀμφότερα*, umströmen, τι, τινά, übertr. umgeben. **2.** von allen Seiten heruntergossen, herabfallen, *πίδα*. **3.** überströmen, im Überfließen vorhanden sein, *οὐδ' ἀπερρέτω βίος*, τινὶ triefen von etw.

F. (*a. ῥέω*), *impf.* ep. *περρέωσιν*.

περι-ρρήγνυμι **1. act.** ringsum abreißen, τι. **2. med.** (*sc. ἐσθήτη*) sein Kleid zum Zeichen der Trauer zerreißen. **3. pass.** sich brechen, *βρονταί* krachen, *δ Νεῖλος* sich tollen.

περι-ρρηδής **2** (*εὐ θάλασσος*) ep. sp. schwankend, *εὐ* über etw. bintauselnd.

περι-ρροή, *ής, ή* das Herumfließen. Umlauf

περι-φορμβέω sp. wie einen Kreis herumziehen.
περι-φορός 2 ion. sp. } (δέω) 1. umströmt, um-
περι-φορτός 2 } flossen. 2. poet. περι-φορτός
 τινος rings umfließend.
περι-(σ)σαίνω sp. umwedeln, οὐδὲν mit dem
 Schweif, τινά.
περι-αἶμος 2 dor. poet. = περι-σημος (σημαίνω)
 sehr kenntlich, berühmt.
περι-σημικός 2 (σημικός) poet. sehr ehrwürdig.
περι-σηπτός 2 (σέβω) poet. sehr verehrt.
περισθενής sp. übermächtig sein, nur pt. περισθε-
 νέων. Von
περι-σθενής 2 (σθένω) poet. übermächtig.
περι-σκελῆς 2 (σκελλω) poet. sp. sehr trocken, hart,
 spröde, übertr. φρένες unbiegsam.
περι-σκέπτομαι d. m. umhersehen, betrachten,
 τί u. πρὸς τι, mit folg. δεῖ, εἰ indir. Fragensatz er-
 wäken; pt. pf. περισκερμένος 8 umsichtig, be-
 dächtigt sp. Dav.
περίσκεπτος 2 ep. von allen Seiten gesehen, hoch-
 oder freiliegend.
περι-σκέπω buk. ringsum bedecken.
περίσκεψις, εὐς, ἡ (περι-σκέπτομαι) sp. Umsicht,
 Sorgfalt.
περι-σκηνώ s. παρα-σκηνώ La.
περι-σκιάζω sp. umschatten, verfinstern.
περι-σκιρτάω sp. herumspringen, rü um stw.
περι-σκοπέω u. med. 1. stoh umsehen, πρὸς τι
 nach stw., τί etwas genau betrachten. 2. über-
 legen, erwägen, τί.
περισκυλαχισμός, οὐ, ὁ (*περι-σκυλαχίζω, σκύλαξ)
 sp. Sähn- od. Reinigungsopfer, bestehend aus einem
 geschlachteten Hund, der herumgetragen wurde.
περι-σμαραγέομαι pass. umtoet werden, τινί v. etw.
περι-σπαίω intr. sp. geschwind herumgehen, die
 Hände machen, τινός u. εἰς τινος bei jem.
περι-σοφίζομαι d. m. poet. überlisten, betrügen,
 τινά.
περι-σπαίρω sp. herumzappeln, rings zucken, abs.
 n. τινί um etw. herum.
περισπασμός οὐ, ὁ sp. das Herumziehen. 1. zu-
 derweitige Beschäftigung, Abhaltung. 2. milit.
 Fachausdruck: Diversion (zweimaliges Abschwen-
 ken). Von
περι-σπάω 1. act. 1. herumziehen, u. zwar
 a. ringsum wegziehen, abziehen, ablenken, ab-
 wenden machen, abhalten, εἰς, εἰς τε καὶ ἀναγκασ-
 τῶν σε περισπᾷ, u. τί: πύλον, τί τινος etw. von
 etw. b. anderswohin ziehen, anderswo beschäf-
 tigen; pass. zerstreut sein NT. 2. gramm.: zirk-
 kumflieren, d. h. auf derselben Silbe hohe und
 tiefe Betonung vereinigen.
 II. med. 1. sich etw. zb- od. herunterreißen, τί.
 2. τὸς οὐρεῖς die Augen überallhin wenden. 3. jem.
 zu sich ziehen, gewinnen.
περι-σπέννυ ion. s. περι-έκω.
περι-σπειράω sp. 1. act. rings umwickeln, τί τινι
 etw. herumwickeln u. med. 2. pass. sich um etw.
 schlingen, τινά. 3. med. umzingeln lassen, τί.
περι-σπερχής 2 (σπέρχω) poet. sp. übereilt.
περι-σπέρχομαι τινι d. p. ion. durch etw. sehr be-
 wegt werden, bittig entrüstet sein (περισπέρχόμενος
 Konj. für περισπέρχόμενος der Hss.).

περί-σπλαγγνος 2 (σπλάγγνα) buk. großherzig.
περι-σπογγίζω sp. (eine Wunde) mit dem Schwamm
 (σπόγγος) auswaschen.
περισπούδατος 2 (-σπούδατος) sp. eifrig betrieben,
 gewünscht, gesucht.
περι-σπαίνω s. περι-οαίνω.
περισσάκις adv., att. περιτάκις (περισσός) un-
 gerade.
περισσεία, ας, ἡ (περισσέω) sp. NT ὕβρις.
περι-σσειομαι pass. ep. ringsum erschüttert werden,
 ringsum stürzen.
περίσσειμα, ατος, τό sp. NT 1. Überfluß, Fülle.
 2. das Übriggebliebene, Überrest. Von
περισσέω, att. περιττέω 1. intr. 1. im Über-
 fluß od. reichlich vorhanden sein, übrig od. über-
 flüssig sein, τοσοῦτον Ἡρακλῆς ἐπερίσσειεν ἀπ' ὧν
 so reichlich standen dem Perikles Mittel zu Gebote,
 mit denen τᾷ τινί τινος jem. steht etw. zu Gebote
 NT. 2. in Menge überstreuen, überflügeln, τινός.
 3. NT übrigsein, sich auszeichnen, τινί durch etw.
 II. tr. NT Überfluß gewähren, reich machen,
 überschütten, τινά τινι, τί εἰς τινά. Von
περισσός 3. att. περιττός (aus *περι-ττός von περι)
 1. über das gewöhnliche Maß hinausgehend, über-
 reichlich, hervorragend, οὐ περιττός die Über-
 zählige, Mehrzahl, ἐκ u. ἰστέρι περισσούθ über die
 Maßen, τί ἐν τινι, πρὸς, περιτί in etw., τινί durch
 etw., τινός (gen. comp.), τό περισσόν Vorzug, μᾶλλον
 περισσότερον weit mehr. 2. über das rechte Maß
 hinausgehend, überflüssig, δαπάνη. 3. über ein
 bestimmtes Maß (über eine Zahl) hinausgehend,
 übergiebig, κερτέρον ἔχειν τί etw. erflügigt haben,
 ἐκ τοῦ περιττοῦ vom Überschuß; im bes. ungerade.
 — adv. -σῶς über die Maßen, comp. περισσότερον
 u. -τέρως mehr, vorzüglich. Dav.
περισσότης, ηος, ἡ, att. περιττότης 1. Unge-
 radtheit. 2. Übertreibung ὄρ.
περισσό-φρων 2 (φρονέω) poet. sehr klug.
περίσσωμα, ατος, τό, att. περίττωμα (περισσός)
 was im Körper zu viel ist, bes. Exkremente.
περισταδόν (περι-ίσταμαι) adv. rings herumtretend,
 ringsum.
περι-στάθην ep. aor. pass. v. περι-ίσταμαι.
περίστασις, εὐς, ἡ (περι-ίσταμαι) sp. 1. bedrängter
 Zustand, Gefahr, Not. 2. Zurück, Apparat.
περιστατικός 3 (περι-ίσταμαι) sp. mit Umständen ver-
 bunden, umständlich, mißlich.
περίστατος 2 (περι-ίσταμαι) umstanden, bewundert.
περι-σταυρώ 1. act. u. pass. rings verpalladianieren
 (mit u. ohne κιάρι). 2. med. sich verhaschen.
περι-στείχω ep. sp. umschreiten, τί.
 F. aor. ep. περιστείζω.
περι-στέλλω fertigmachen. 1. einen Toten zur
 Bestattung zurechtmachen od. einkleiden, überh.
 einhüllen; übertr. verdecken, verstecken: γλώσση
 ράβδα 2. instand setzen. a. besorgen, pflegen,
 ράρον, ἔργα Ackerbau. b. schützen, verteidigen:
 ἀλλήλους, aufrecht halten, beobachten: νόμους.
περι-στενάχω sp. umseufzen, mit Seufzern erfüllen.
περι-στεναχίζομαι med. ep. rings ertönen, τινί von
 etw., ἀλόγ auf dem Hofe.
περι-στένομαι pass. ep. poet. rings beengt werden,
 strotzen.

περιστέρα, ἄς, ἡ (sem. *pera(ch)-Istar* Vogel der Istar) (Haus)taube; περιστερός, ὁ Tauber. Dav.

περιστερέων, ὄνος, ὁ Taubenschlag.

περι-σπεφάνω poet. ion. sp. } umkränzen, rings
περι-στέφω ep. } umgehen, τι τὸν etw.

mit etw., auch: etw. herumgehen am, verloben.
περι-σπεφής 2 (σπέφω) 1. pass. ep. umkränzt, abs.
u. τινί von etw. 2. act. poet. umkränzend.

περι-στήθωσι ep. s. *περ-ίσθημι*.

περι-στῆ-αρχος, ὄνος, ὁ poet. dar das Reinigungs-
opfer (*peristona*) Verrichtende.

περι-στίζω ion. 1. rings umstecken, τι τὸν etw. mit
etw. 2. rings herumstellen, τὸν κατὰ τι bei etw.

F. aor. *περῆσθη*.

περι-στοιχίζω (στοιχος) poet. } rings umstellen, ein-
περι-στοιχίζω u. med. } schließen, übertr. um-
gehen, τὸν.

περι-στοιχος 2 sp. rings in Reihen stehend.

περι-στρατοπέδιον u. med. sich rings um etw. (τι)
od. jem. (τὸν) lagern, sp. τὸν.

περι-στρέφω 1. act. herumdrehen, herum-schwin-
gen: δίκων, herumlenken: ἱππων. 2. pass. u. med.
herumgedreht werden, sich herumdrehen, abs. u.
εἰς τι. Dav.

περιστροφή, ἥς, ἡ Umdrehung, das Sichumdrehen.

περι-στρωφάομαι med. ion. = *περ-στρώω* sich
herumdrehen, herumgehen, τι bei etw.

περι-στύλος 2 ion. poet. sp. rings mit Säulen (λίθου
von Stein) umgehen; *subtr.* τὸ περιστύλον Säulengang.

περιστύων, ὄνος, τὸ (stod) sp. = dem vorigen.

περι-στέλας ganzlich herabren, *pass.* *περυστάομαι* τι.

περι-στέρω sp. herumziehen, med. sich herumziehen,
τι εἰς τι.

περι-σπαλής 2 (σπάλλω) sp. sehr schlürfrig.

περι-σπίγγω sp. rundherum zusammenschütten,
τι τι.

περισφύριον, ὄνος, τὸ ion. Kuchelband, τινός von
etw. Von

περι-σφύρος 2 (σφύρα) ep. die Kuchel umgebend.

περι-σχεο u. a. s. *περ-έχω*.

περι-σχίζω ringsum spalten, zerreißen, τι; *pass.*
sich spalten, sich teilen, τι in zwei Armen umfließen.

περι-σχοινίζομαι med. sp. sich durch ein ringsum
gezogenes Seil absondern. Dav.

περισχοινίσμα, ἄρος, τὸ sp. mit einem Seil um-
zogener Ort.

περι-σώζω am Leben erhalten, retten (im Kriege,
aus Gefahren, vor Strafe), τὸν.

περι-σωρεύω sp. ringsum anhäufen, τινί τι um jem.
etw.

περι-τάμνομαι med. ep. ion. s. *περ-τέμνω*.

περι-ταφρεύω mit einem Graben od. Wall ein-
schließen, τὸν, τι.

περι-τείνω um etw. spannen, τι περί τι, über etw.
τινί; pl. pf. *περιτεταμένους* sp. weit, *ἀνοξήτους*.

περι-τειχίζω rings mit einer Mauer umgehen.
1. befestigen, τι. 2. einschließen, umzingeln,
τὸν, τι, mit u. ohne *κίελα*. Dav.

περιτειχίσαις, ἑως, ἡ } 1. Einschließung (durch
περιτειχίσμα, ἄρος, τὸ } eine Mauer, abs. u. τινός

περιτειχισμός, ὄνος, ὁ } (Ort), κατὰ τινα. 2. konkr.
Verschanzung, Befestigung.

περι-τελέω (in *tra*) ep. rings vollenden.

περι-τέλλομαι d. m. ep. poet. herumlaufen, einen
Kreislauf vollenden, *περιτελλόμενον ἐναντιών*, *περι-*

τελλόμενος *ὡραῖς* im Laufe der Zeiten.

περι-τέμνω 1. act. ringsum abschneiden, a. be-
schneiden. b. milit.: abschneiden, τι. c. herabren,
τινὰ τι, *γῆν περιτέμνοντα* eines Stückes Land be-
raubt werden.

II. med. u. *περιτάμνομαι* (ion. ep.) 1. für sich
rings abschneiden, wegstreiben, rauben, *βοός*. 2. sich
einschneiden, *ἀσχητῶν* sich durch Einschnitte ver-
wunden, sich beschneiden lassen, τι.

περιτέον s. *περ-έμμι* II; *περιτεταμένος* s. *περ-τέμνω*.

περιτέχνησις, ἑως, ἡ (*περ-τεχνάομαι*) vorzügliche
Kunst, listige Veranstaltung, τινός einer Sache.

περι-τήνω ringsum schmelzen, τι τὸν etw. ringsum
überziehen mit etw.

περι-τίθημι 1. act. 1. herumstellen, herumlegen,
umtun, aufsetzen, τὸν τι, τι περί τι. 2. übertr.
jem. etw. heiligen od. verliehen, τὸν τι, *ἀμύλιαν τὴν*
Schmach bereiten. II. med. sich etw. untun od.

umlegen, τι, u. zw. τὸν an, auf etw.

περι-τίλλω ion. sp. rings berufen, kahl machen, τι.

περίτμημα, ἄρος, τὸ (*περ-τέμνω*) Abfall, Schnitt.

περιτομή, ἥς, ἡ (*περ-τέμνω*) NT Beschneidung,
met. Beschneidung, Zustand der Heiligung.

περι-τοξέτω poet. mit Pfeilen überschütten, nieder-
schleien.

περι-τορνεύω runddreheln, runden.

περιτραχίλιον, ὄνος, τὸ (*neutr.* v. *περ-τραχίλιος*,
τράχλιος) sp. Halsberge.

περι-τρέπω 1. tr. umwenden, umkehren, umstoßen,
τι, τὸν, zunichte machen, versetzen; in bes. a. ver-
kohren, τι, τὸν εἰς τι versetzen in NT. b. *τὴν*
αἰτίαν εἰς τὸν schieben od. wälzen auf jem. 2. *intr.*
u. *pass.* ep. poet. sich umwenden, sich im Kreise
umdrehen.

περι-τρέφομαι *pass.* ep. ringsum gerinnen, sich
ringsum ansetzen, abs. u. τινί um etw.

περι-τρέχω 1. herumlaufen, sich herumtreiben,
τινὰ, τι um jem., um etw. herumlaufen, selten τινί.
2. übertr. a. etw. durchgehen, besprechen, τι, εἰς
ταύτῳν auf denselben Punkt wieder zurückkommen.
b. über jem. kommen, jem. befallen, τὸν.

F. aor. ep. *περῆραμον*, poet. *περῆραμα*, pf. buk.
περῆραμα; aij. *verō*, *περῆραμον*.

περι-τρέω ep. rings fliehen, zerstreuen.

F. aor. ep. *περῆραμα*.

περι-τρέω sp. ringsum kuarren.

F. pf. *περῆραμα*.

περίτριμμα, ἄρος, τὸ (*περ-τρέπω*) geriebener
Mensch, *δικῶν*, *ἀγορῆς* verschmitteter Rechtsge-
lehrter.

περι-τρομέομαι med. ep. rings boben, τινί an etw.

περι-τροπέω, Nf v. *περ-τρέπω*, nur pl. pr., ep.
sich oft umwendend, umrollend.

περιτροπή, ἥς, ἡ (*περ-τρέπω*) Umschwung, *ἐτέον*
Kreislauf der Jahre, *ἐν περιτροπῇ* wechselweise.

περι-τρόχος 2 (τρέχω) ion. ep. im Kreise herum-
laufend; *σὺν περῆραμα*, z. B. *κίερα* sich rund
ums Haupt scheren lassen.

περι-τροχος 2 (τρέχω) ep. im Kreis herumlaufend,
kreisrund.

περι-τρώγω poet. sp. ringsum benagen, *τι*.
περιττ- *κ. περισσω*.
περι-τυγχάνω zufällig begegnen, dazukommen, stoßen auf, treffen, *abs. u. τινί, dat. mit πρό*, von Sachen: *μυστοίβω, περιτυγχάνει τινί συμφορά*.
F. pl. pf. περιτετυγμέντος.
περι-τυμπανίζομαι *pass.* sp. mich umtönen Pauken.
περι-υβρίζω ion. poet. sp. sehr übermütig behandeln, mißhandeln, beschimpfen, *τινά*.
περι-φαίνομαι *pass.* ep. sp. rings sichtbar sein, *ἐν περιφανομένῳ* (*sc. χώρῳ*) an einer freiliegenden Stello.
περιφάνεια, *ας, ἡ* ion. sp. Deutlichkeit, genaue Kenntnis, *χώρος*. Von
περιφανής 2 (*περι-φαίνομαι*) ringsum sichtbar. 1. deutlich, augenscheinlich; *περιφανές, ὡς* es ist allen klar, *δὰξ*. 2. ausgesprochen, hehrühmend, *τινί* bei jem. — *adv. -νῶς* offenbar.
περίφαντος 2 (*περι-φαίνομαι*) poet. = dem vorigen.
περιφέρεια, *ας, ἡ* sp. Umkreis, Peripherie. Von
περιφέρης 2 sich herumdrehend, rund. Von
περι-φέρω 1. herumtragen, herumgeben, *τι, εἰν*. unter die Leute bringen; *pass.* a. herumgetragen werden, *τι* um etw. *b.* sich herumbewegen, sich herumdrehen, schwindlig werden, *τινί* vor etw., *περιφερόμενος ἐναυτοῦ* vergehen. *c.* unter den Leuten herumgehen, im Umlauf sein (*ἐν τινί*), *εἰς τι* auf etw. zurückkommen. 2. wohin od. wem bringen, *τὴν ὄψιν τινός* *εἰς τι* einer Sache das Aussehen geben von, *εἰς ἐαυτὸν τι* etw. an sich reißen, *μνήμη περιφέρει με τινος* bringt in Erinnerung u. *οὐδέν με περιφέρει εἰδέναι* nichts bringt mich dahin, von der Sache zu wissen; *pass. περιφερόσθαι* *εἰς τι* hinuntergeschleudert werden in. 3. zu Ende bringen, aushalten, *abs.*
περι-φύγω (*in tm.*) ep. entfliehen, entkommen, *τι*.
περι-φθειρομαι *pass.* im Elend umherziehen.
περι-φλεγής 2 sehr brennend. — *adv. -γῶς*.
περι-φλεύω (*zu ai. pluri-ta, pruri-ta* verbrannt) ion. ringsum andrennen, versengen, *τι* *τινί* etw. mit etw. *F. pf. pass. περιφλέλυμαι*.
περι-φλοτος 2 (*φλοτός*) mit Rinde umgeben.
περι-φλύω (*zu περι-φλέω*) poet. versengen, *τινά*.
περι-φοβός 2 sehr erschrecken, furchtsam, *τινός* vor etw.
περιφοίτησις, *ως, ἡ* (*περι-φοίτησις*) sp. das Umherwandern.
περιφορά, *ας, ἡ* 1. (*περι-φέρω*) das Herumtragen; insbes. herumgetriebene Speise, Gang. 2. (*περι-φέρωμαι*) a. das Herumgehen, Umlauf, Umkreis, *το μὴ ἐν τῇ αὐτῇ περιφορῇ ὄντα* die Himmelskörper, die sich nicht gleichmäßig mit den andern Gestirnen umdrehen. *b.* sp. gesellige Unterhaltung, Verkehr.
περιφορῆτος 2 (*περιφορέω*) sp. herumgetragen, aber **περιφορητός** 3 (*ion.* herumtragbar).
περίφορος, *ου, ἡ* sp. = *περιφορῆτος* (Konj. *περιφόρος*).
περίφραγμα, *ατος, τό* (*περι-φράσσω*) sp. Umzäunung.
περιφραδής 2 sp. poet. umsichtig, vorsichtig. — *adv. -δέως* ep. Von
περι-φράζομαι *med.* ep. sp. umsichtig erwägen, *τι*.
περίφρακτος 2 sp. einzäunt; *subst. τό περιφρακτων* Gehege, Unfriedigung. Von

περι-φράσσω, *αττ. -τω*, ringsum einschließen, umsäumen, ringsum verstopfen, einengen, *τι* *τινί* etw. mit etw.
περι-φρονέω 1. von allen Seiten d. h. sorgfältig bedenken, *τι*. 2. hinaussehen über, herabsehen auf, versachten, *τινά, τινός*. Dav.
περιφρόνησις, *ως, ἡ* sp. Verachtung.
περι-φρουρέω ringsum bewachen, umschließen, *τι*.
περίφρων, *ωνος, ὁ, ἡ* (*περι-φρονέω*) 1. sp. umsichtig, klug, verständlich. 2. poet. übermütig.
περι-φυγή, *ης, ἡ* sp. Ausflucht.
περι-φύομαι *med.* herumwachsen, umfassen, umarmen, *τινί* u. *τινά*.
F. fut. περιφύομαι, aor. περιφύω, pl. περιφύωσι, inf. περιφύειν, pf. περιφύεκα.
περιφύσητος 2 (*περι-φυσάω*) poet. rings angeblasen.
περι-φυτεύω (*sp. in tm.*) herumpflanzen, *τι*.
περι-φώνέω sp. wiederholen.
περι-χαράκω sp. rings verpallisadieren, befestigen, *τι*.
περιχάραια, *ας, ἡ* sp. übermäßige Freude. Von
περιχαρής 2 (*περι-χαίρω*) übermäßig fröhlich, hocherfreut, *τινί* über etw., *τό παραχρήμα περιχαρής* Augenblickeliche bobe Freude.
περι-χαυνάω, *ων, τό* (*χαῖνος*) poet. eitle Prahlereien.
περι-χειλῶ (*χειλός*) mit einem Rand umgeben, rings einfassen.
περι-χέω 1. *act.* herumgießen, herumlegen, ausbreiten, *τι* *τινί* etw. um jem. od. etw. 2. *med.* a. sich (*σibi*) umgießen, *χευόμενος ἀργύρου*. *b.* sich (*sc.*) um jem. herumgießen, *περὶ... κεχούσθης* Schlaf umfing ihn, jem. umgeben, umdrängen, *τινά* u. *τινί*. *F. (a. χέω), sp.: aor. περιχέω, med. περιχεύω, cj. 3 sg. περιχέεται*.
περι-χόρεω sp. umhertanzen, *τινά* umtanzen.
περι-χρίω sp. einsalben, beschmieren, *τι* *τινί*.
περι-χρύσος 2 sp. mit Gold eingefärbt. Dav.
περιχρυσόω ion. rings vergolden, in Gold einfassen.
περίχυμα, *ατος, τό* (*περι-χέω*) sp. das Begießen, Dusche.
περι-χώομαι *med.* ep. sehr stürzen, *τινί* *τινός* jem. wegen etw.
περι-χωρέω ion. poet. sp. herumgehen, *abs. u. τινί*, *ἄοιρ. εἰς τινα* an jem. kommen (im Herumgehen).
περι-χωρός 2 (*χώρος*) ep. *NT* herumliegend, benachbart; *ἡ περίχωρος* (*sc. γῆ*) Umgegend.
περι-ψάω poet. ringsum reiben. Dav.
περίψημα, *ατος, τό* sp. *NT* Auswurf, Abschaum.
περι-ψιλῶ ion. rings kahl machen, übertr. entblößen, *τινά* *τι* jem. von etw.
περίψυκός, *ος, ὁ* (*περι-ψύχω*) sp. Abkühlung.
περίψυκτος 2 (*περι-ψύχω*) sp. rings abgekühlt, sehr kühl.
περιωδύνια, *ας, ἡ* übermäßiger Schmerz. Von
περι-ώδυνος 2 (*ώδυνη*) 1. sehr schmerzhaft. 2. poet. großen Schmerz empfindend.
περι-ώθειω 1. umherstoßen, schikanieren, *τινά*. 2. verstoßen, verdrängen, *ἐκ τινος* ans etw., *ἐν τινί* vor, bei jem.
περι-ωπή, *ης, ἡ* (*vgl. ὄπισμα*) 1. Umsehau, Warte. 2. Umsicht, *περιωπήν πῶς ποιεῖσθαι* etw. sorgfältig berücksichtigen.

περι-ώσιος 2 (zu got. *wōds* besessen = sehr außer sich), *neutr. adv.* sp. poet. Übermäßig.

πέριχη, 75, ἡ Barsch. Zu
περκ-νόος 3 (vgl. *ei. p̄rcni-s* bunt, gefleckt, *ahd. for-*
hana Forelle) ep. sp. gespenkelt, gefleckt; als *sudat.*
eine Adlerart.

Περικῶτη, 75, ἡ St. in Mysien, *adj.* Περικῶσιος.

Περμησός, 08, ὁ Fl. in Boiotien.

πέρινασῶ u. περναίμενος vom folgenden.

πέρ-νημι (περῶ) ep. poet. außer Landes, über
Meer schaffen, in die Ferne verkaufen.

F. pr. pt. περῶς, *pass.* περναίμενος, *impf. iter.* πέρ-
νασσε, πέρνασῶ.

περ-οίχομαι *kol.* = περ-οίχομαι herumgehen, herum-
geführt werden.

περόνῃμα, ατος, τό } buk. = περόνη, mit Spangen
περονάτρις, ἰδος, ἡ } (περόνη) befestigtes Kleid.

περονῶ ep. sp. durchbohren, τῖνδ τῖνι jem. mit
etw., *med.* sich etw. befestigen, τῖ. Von

περόνη, 75, ἡ ep. ion. poet. sp. } (πέρω) 1. Stachel,
περονίς, ἰδος, ἡ poet. } Spango, Sehnaße.

2. der kleinere Knochen im Ellbogen u. Schienbein.
demin. dav.

περόνιον, 08, τό sp. Stift.

περόωσι s. περῶω.

περπερεύομαι *med.* (πέρπερος prahlerisch) sp. *NT*
prahlen, sich anspielen.

Περραιβία, ας, ἡ Nordthessalien, nach seinen Ein-
wohnern, den Περραιβοί, benannt.

πέρρα ep. s. πέρθω.

περσαία, ας, ἡ sp. Fährisch.

Περσεΐδα, ὄν, ἡ ein zum Stamme der Achämen-
iden gehöriges Geschlecht in Persien, aus welchem
der König gewählt wurde.

Περσέπολις, εως, ἡ alte Hauptstadt Persiens.

περσέ-(τ)ολίς, εως, ὁ, ἡ (πέρθω u. πόλις, πόλις)
poet. Städte zerstörend.

Περσεύς, εως, ἡ 1. S. des Zeus u. der
Danaë; Περσεύς ἀσπίδι ein Ort in Ägypten; Περ-
σεΐδης, 08, ὁ, ep. Περσηΐδης S. des P. = Sthen-
elos. 2. letzter Kön. von Makedonien, 108 bei
Pydna geschlagen; *adj.* Περσειός 3.

Περσεφόνη, ας, ἡ ep. poet., Περσεφόνη, 75, ἡ,
Φερσεφόνη, 75, ἡ poet. (aus **phcrs* = *far* u. *W. φεν*
Spaltlöcherin), Φερσεφάσσα, 75, ἡ u. -ττα poet.
T. des Zeus u. der Demeter, Gemahlin des Hades. —

Φερσεφάτιον, 08, τό Heiligtum der Persophone.

Πέρση, 75, ἡ T. des Okeanos, M. der Kirko (= *He-*
phes, ἰδος, ἡ).

Περσηΐς, ἰδος, ἡ, γῆμαρ u. Περσηΐτιον αἶμα poet.
Alkmene, Enkelin des Perseus.

Πέρσης, 08, ὁ Perser. 1. Bewohner der Landschaft
Persis, des heutigen Farsistat. 2. Bewohner des
ganzen Perserreiches. 3. ὁ Πέρσης Perserkönig;
fem. dazu Περσαίς, ἰδος, γῆμαρ, *sc.* χλαίμα persisches
Oberkleid; *adj.* Περσικός 3, Περσικαί (*sc.* ἐμφύβη) *sc.*
Weiberschube, ὁ Περσικαί (*od.* τὰ Περσικαί) Pirsische,
Περσικῶς ὄνως Hahn, τὸ Περσικῶν persischer Tanz,
τὰ Περσικῶν Perserkriege; περσιζῶ sich als Perser
benennen, persisch sprechen; περσιζῶντι *adv.* auf
persisch, in persischer Sprache.

πέρισις, εως, ἡ (πέρθω) ep. Verwüstung, Zerstörung.

περσονομίομαι *pass.* poet. von Persern beherrscht
werden. Von

περσονομίας 2 (νόμος) poet. Perser beherrschend.

πέρσει(ν) *adv.* (aus **πέρ-εῖν*, wo *περ* mit *πέρ* zu-
sammenhängt und *ον locat.* zu *Fer* Jahr ist; vgl.
ἴετος; vgl. *αι. parit* vorjährig) vor einem Jahr, im
vorigen Jahr, *NT* ἀπὸ πέρσεω seit vorigem Jahr. *Dav.*

περσιτικός 3 vorjährig.

περ-φερέεις, ὄν, ὁ (ion. = περ-φερέεις v. περ-φείρω)
Überbringer, Festgösaude.

πεσῶ *dor.* buk. = πέδη.

πεσέειν u. ἄ. s. πέντω.

πέσημα, ατος, τό (πεσθῖν) poet. 1. Fall, Sturz.
2. Konkr. das Herabgefallene, τῖνός von etw.

πέσος, 08, τό poet. Fall, Gefallenes, *pl.* Wnoht,
Schwera.

πεσσεία, ας, ἡ att. πεττ- (πεσσεῖω) Brettspiel.

πεσσευτής, 08, ὁ, att. πεττ- (πεσσεῖω) Brettspieler.
Dav.

πεσσευτικός 3, att. πεττ-, zum Brettspiel gehörig,
darin geschickt; ἡ πεσσευτικὴ Kunst des Brettspiels.

πεσσεῖω, att. πέττ-, mit den Steinen im Brett
spielen. —

περσονομῶ (**περσονομῶς*, πεσσεῖω u. νόμος) poet. die
Spielsteine regieren, überh. etw. anordnen, lenken.

πεσσεός, 08, ὁ, att. πεττός (aus *aram.* *pišā*, *pišai*
Stein, Täfelchen?) Stein im Brettspiel; *pl.* poet. Ort,
wo man spielt.

πέσσω, att. πέττω (aus **pešwa*, vgl. *αι. p̄cayāt* reift,
p̄cayati kocht, *lat. coquo*) 1. kochen, reif machen,
τὰ σπία. 2. baeken, kneten, weich machen, ὄρ-
τουσ. 3. verdauen, übertr. γίνομαι, κῆρα kanen an etw.,
die üblen Folgen von etw. spüren.

F. fut. πέσω, *oor.* ἐπεσω, *inf. pr.* ep. πεσάμεν.

πεταλισμός, 08, ὁ (πεταλίζω, πέταλον) ep. Verban-
nung in Syrakus, weil hier der Name des Betroffenen
auf ein Blatt geschrieben wurde.

πέτα-λον, 08, τό, ion. πέτηλον (πέτᾶ-λῶμα) 1. Blatt.
2. Platte.

πέτᾶμα poet. sp. = πέτομα.

πετάννῃμι u. -ῶω (vgl. *lat. pateo*, *patefacio*, *ebd.*
fadam = *engl. fathom* Faden) ep. poet. sp. 1. *act.*
ausbreiten, entfallen, öffnen, πῖ, τῖνι u. εἰς τῖνα gegen
jem., u. *B. πῖτε*, übertr. θυμὸν weit machen, erhei-
tern. 2. *pass.* sich ausbreiten, *pf.* ausgebreitet
od. offen sein.

F. fut. πετάσω u. πετάω, ἡς, ὁ, *oor.* ἐπέτασα, *pf.* πεπέ-
τακα, *pass.* πέπῆταμι, poet. πεπέτασμαι, *oor.* ἐπε-
τάσθην; ep. *oor.* πέτασθῶ.

πέτασμα, ατος, τό (πετάννῃμι) poet. das Ausgebrei-
tete, Decke.

πέταυρον (ion. πέτερον), 08, τό (aus *πετᾶ*, Ablaut
zu *ποτᾶ*, u. *ἀφορον* v. *ἀφίρω*) buk. Latte, Hühnerstange.

πετ(ε)νός 3 (ion. poet. sp.) fliegend, geflügelt; *sudat.*

πετηνός 3 ep. } *NT* τὸ πετῶν Vögel.
} *NT* τὸ πετῶν Vögel.

πετηνός 3 poet. buk. } *NT* τὸ πετῶν Vögel.
} *NT* τὸ πετῶν Vögel.

πέτομα *d. m.* (vgl. *αι. p̄lati* fliegt, *lat. peto*, *penna*
aus *petna*) 1. fliegen, auch *a.* von Pferden u.
Menschen; raunen, stien. *B.* von leblosen Dingen;
entfliegen, entgleiten. 2. übertr. poet. πέτομαι ὁ'
ἐλλίπτι schwelben in, πέτει du bist flatterhaft.

F. ful. πέτρας, aor. 2 ἐπέτρην, πτόμας, πτόμαρ, πτόμαρ, πτόμαρ, aor. 1 ἐπάτρην, πτόμαρ, πτόμαρ, πτόμαρ, u. ἐπείν, dor. ἐπάτρην, πτόμαρ, πτόμαρ, πτόμαρ, πτόμαρ, Nbbf. πτόμαρμαι, ep. πτόμαρμαι, pf. 3 pl. πεπτόμαρται, ep. poet. buk. πτώταμαρται, pf. aor. πεπτόμαρται, poet. ep. πτόμαρται u. ep. ἵπταμαρται.

πέτρα, ας, ἡ, ion. -ρη 1. Fels, Felsgebirge, Felsen-
höhle, Klippe. 2. Felsstück, großer Stein (Sinn-
bild des Mutes, aber auch der Hartnäckigkeit).

Πέτρα, ας, ἡ 1. Ort im korinthischen Küstengebiet.

2. Πέτρα τῆς Ἐρημίας St. im Gebiet von Rhégium.

πετραίτις, εσσα, ἀν dor. = πετρήτις.

πετραῖος 3 (πέτρα) ep. poet. felsig, steinig, zum
Fels gehörig, felsbewohnend, Beiname des Apollo.

πετρηδόν adv. (πέτρα) ep. felsenartig.

πετρήτις 3 ep.

πετρηήρης 2 (W. ἄρ) poet. } (πέτρα) felsig, steinig.

πέτρινος 3 ion. poet. }

πετρορηφής 2 (ῥέφω) poet. mit Felsen überwölbt.

πετροβατέω (πετρο-βάτης, βαίνω) ep. Felsen be-
steigen od. erklettern.

πετροβολία, ας, ἡ das Werfen od. Schleudern mit
Steinen. Von

πετροβόλος 2 (βάλλω) Steine schleudernd.

πετρορριφής 2 (ῥίπτω) poet. vom Felsen gestürzt.

πέτρος, ov, ὁ Stein. Dav.

πετρόω 1. steinigen. 2. mit dem Sturz vom
Felsen bestrafen E Jon 1113, vgl. 1268.

πετρώδης 2 (εἶδος) poet. felsig.

πέτρωμα, ατος, τό (πέτρος) poet. Steinigung, das
Herabstürzen vom Fels.

πεττ- s. πεσο-

πευθῆν, ἦρος, ὁ sp. Forscher, Kundschafter. Von

πευθομαι a. κινθάνομαι. Dav.

πευθῶ, ος, ἡ poet. Kunde

πευκάτις, εσσα, ἀν dor. poet. = πευκαίτις 3.

πευκ-αίτιμος 3 (vgl. πέδω, πυγμή, lat. pugno) ep. ein-
dringend, scharf (sinnig), klug.

πευκ-εδανός 3 (vgl. πέδω, lat. pugno) ep. stechend,
scharf, übertr. verderblich (Beiwort des Krieges).

Πευκαλαωτις χώρα, ἡ Gegend am östlichen Ufer des
Indus.

πέυκη, ἦς, ἡ (vgl. ἀήδ. φυία, lat. pugno) 1. Fichte,
Fichtenwald. 2. das aus Fichtenholz Gemachte.

a. Kienfackel, Pechfackel. **b.** hölzerne Schreib-
tafel. Dav.

πευκήτις 3 } poet. fichten, **πευκήτις** "Ἡρακλεος

πέυκητος 3 } Feuer der Pechfackeln, κείνανον ἄκαυτος

Holz.

πέυσομαι, πευστέος 3 u. ἄ. s. κινθάνομαι.

πευστήριος 3 (πέυστις, πεύδομαι) poet. zum Erfor-
schen geeignet, ἡ πευστήρια (sc. θυσία) Opfer zum
Erforschen des göttlichen Willens.

πέφανται, πεφασμένοι s. φαίνω u. φένω.

πεφάνθαι, πεφασμένοι s. φαίνω.

πεφάσθαι, πέφαται, πέφον s. φένω.

πεφασμένως, adv. v. pf. pf. pass. v. φαίνω, offen-
bar, sichtlich.

πεφιδέσθαι, πεφιδήσομαι s. φαίνωμαι.

πεφοβημένως, adv. v. pf. pf. pass. v. φοβέω, er-
schrocken, furchtsam.

πέφραδον u. ἄ. s. φράδω.

πέφρικα s. φρίσσω.

πεφροντισμένως, adv. v. pf. pf. pass. v. φροντίζω,
ep. sorgfältig.

πεφύσασι, πεφύσασιν u. ἄ. s. φύω.

πεφυγμένως, πεφυγότες u. ἄ. s. φεύγω.

πεφυλαγμένως, adv. v. pf. pf. pass. v. φυλάττω,
vorsichtig.

πεφυρμένως, adv. v. pf. pf. pass. v. φέρω, ep. ohne
Anleihe od. Unterschied.

πέφεις, εως, ἡ (πέσσω) ep. das Kochen.

πεώδης 2 (πέος u. εἶδος) ep. mit starkem männlichen
Glied.

πῆ, πῆ, dor. πῆ, πῆ, neuion. κῆ, κῆ (dat. v. St. πῶ,
vgl. πῶθ) I. dir. u. indir. Fragewort 1. örtlich:
wohin, öfter mit gen., manchmal = wo? u. B. poet.
πῆ κείμαι, πῆ σῶδ. 2. modal: warum? wie? auf
welche Weise? II. Indefinitum a. πῆ μὲν — πῆ
δέ an einigen Punkten — an anderen. Δ. πῆ μὲν —
ἐσσι δ' ἄτε bald — bald.

πῆ, πῆ, ion. κῆ, κῆ adv. enkl. 1. örtlich: irgend-
wohin, bei Verben der Ruhe: irgendwo. 2. modal:
irgendwie, ὅθῳ πῆ ἐσσι es ist durchaus nicht mög-
lich, ὅθῳ πῆ so etwa.

Πηγαί, ὠν, αἱ Hsienstadt von Megaris.

πηγαῖος 3 (πηγή) zur Quelle gehörig, vom Brunnen,
ἐδωρ.

πήγανον, ov, τό poet. ep. Rauten.

πηγᾶς, ἀδος, ἡ (πήγνυμι) poet. gefrorener Tau, Reif.

Πηλασός, ov, ὁ (πηρός, πήγνυμι) Flägelroß des
Perseus; adj. fem. Πηλασὶς κούρα buk. = Hippo-
krena.

πηγεσί-μαλλος 2 (πήγνυμι) ep. mit wogender
Wolle, dichtwollig.

πηγή, ἦς, ἡ, dor. πᾶγᾶ (s. πηρός), meist pl.
1. Quelle, bes. v. Ursprung der Flüsse, übertr.
ἀναγών, Weihgeiß, γάλακτος. 2. übertr. Ur-
sprung, Ursache, πηρός, κούρα.

πήγμα, ατος, τό poet. ep. Gerüst, Gestell, πήγμα
γενναίος παγὲν ὄμων gewissenhafte Eideisleistung.

Von
πήγνυμι, dor. πᾶγνυμι (vgl. lat. pango, pangs,
compages, pagma)

I. act.	1. festmachen, anheften.
	2. zusammenfügen, bauen.
	3. gerinnen od. gefrieren machen.
II. med.	1. festwerden, steckenbleiben.
	2. erstarren.

I. 1. τῶν, ἐν τῶν, ἀνά τῶν, ἐπί τῶν u. τινος, ἐπί u.
πρός τι an, auf etc., κατά χρόνους ἡμέρας πῆχθης
bestend auf. 2. νῆας, med. ἡμεζαν. 3. ἐπέδρον
Στρατιώτος, ἀνθρώπους.

II. 1. πέπηγον ἔπηγα stecken fest, πάγη βέλος
haftete, (γῆς) ὄρους ἀπέλεν πεπηγόνος die fest-
steckenden Grenzsteine (auf denen die Hypothesen
verzeichnet waren) wegnehmen. 2. τὸ ἕδος ἐπήγ-
νυτο.

F. ful. πήξω, aor. ἔπηξα; med. πήγνυμι, pf. πέ-
πηγμα, aor. ἐπέπηγα, ful. παγήσομαι, aor. verb.
πηγῆς, pf. 2 act. πέπηγα, pispf. ἐπέπηγαν; ep.:
aor. pass. ἐπέγηθον, πάγη, 3 pl. πάγην u. πήχθον,
v. Wurzelao. med. 3 sg. ἔπηκτο. Dav.

πηγός 3 ep. wallend, wohlgenährt, dick, stark, *πηγός*.
πηγυλός, *ιδός*, *ή* (*πήγνυμι*) ep. eiskalt.

Πήδατον, ou, τό Ort in Troas.

πηδάλλον, ou, τό (*πηδών*) 1. Steuerruder. 2. *ἑκπῶδ* Teil des Pferdezäumens.

Πήδασα, *ων*, τή St. der Leleger in Karien bei Halikarnass. — **Πηδασεός**, *ων*, od. Einw.

Πήδασον, ou, τό St. in Karien im Gebiet von Stratoniikeia.

Πήδασις, ou, od. Pferd des Aobill; *ή* 1. St. der Leleger in Troas am Satnioeis. 2. St. in Messonien, Argamemnon gehörig.

πηδάω (St. *πηδ*: *πέδ*, vgl. *πούς*) 1. *ἰντρ.* springen, hüpfen, *ἐπύδοι*, *εἰς τι*, *ἀπό τινος*, *πήδημα* einen Sprung tun, *μεζύονα* (sc. *πηδήματα*) *πρός τι* sich in größeren Sitzen jem. nahen S. Übertr. a. von leblosen Dingen, dahin-, entfahnen od. fliegen. *δ*. v. Herzen: klopfen, schlagen. 2. *tr.* durchstürmen, *πέδα*.
F. *fut.* *πηδύομαι*, *αορ.* *ἐπήδησα* usw.; *дор.* *ἰηψ*.
pr. *πάδην*.

πήδημα, *ατος*, τό poet. sp. Sprung, übertr. *πήδημα* *ἔχειν* Herzklopfen haben.

πήδησις, *εως*, *ή* das Springen, *καρδίας* Herzklopfen und

πηδητικός 3 (*πηδώντις*, *πηδάς*) ep. springend.

πηδών, ou, τό (vgl. *πούς*) ep. Randerblatt.

πηκτός, *ιδός*, *ή* ion. poet. lydische Harfe. Von

πηκτός 3 (*πήγνυμι*) 1. festgemacht. a. ep. festgefugt. *δ*. poet. fest hineingesteckt, *ἐν τῷ*. 2. festgeworden, geronnen, dick; *ἑκβη*. *ή* *πηκτῆ* (*дор.* *πάρκῆ*) buk. geronnene Milch, Käse.

πηλαι, *πήλε* s. *πάλλω*.

Πηλεός, *εως*, *ion.* *ήρος*, *εός*, od. 1. S. des Aiaikos, Gemahl der Theis, V. des Achilleus, Fürst der Myrmidonen; **Πηλειδης**, ep. **Πηληϊάδης**, *αο*, *τω* (dieses Stillsilbig zu lösen). od. **Πηλεΐων**, *ωνος*; od. Peleusohn = Achilleus; **Πηλεΐωνάδε** zum P.; *adj.*

Πηλειος, *ion.* **Πηληϊός** 3, *bes. fem.* **Πηλιάς**, *ιδός*. 2. (v. *πηλός* = Schlammbewohner) Froschname,

Πηλειών, *ωνος*, od. S. des Schlammbewohners.

πηληΐς, *ημος*, *ή* (vgl. *πελλίς*, *lat.* *pelvic*) ep. Helm.

πηλικός 3 (St. *κ^ο* in *πόσος*, *ποδ* n. lak. wozu got. *leika*, *ahd.* *lîh*, *ndh.* *gleich*, got. *leik*, *mhd.* *lîh* Leib, Aussen, also eig. von welchem Aussehen) wie

groß? wie alt?

πηλινός 3 (*πηλός*) töneren.

Πήλιον, ou, τό (zu *πηλός* Lehmberg) Gehirge in der thessalischen Landschaft Magnesia, J. Zagora. — *adj.* **Πηλιάς**, *ιδός*, *ή* n. **Πηλιώτις**, *ιδός*, *ή*.

πηλοδομέω (*πηλο-δόμος*, *δέμω*) poet. aus Lehm od. Kot bauen.

πηλο-πλάθος ou, od. (*πλόθος*) sp. Tonarbeiter.

πηλός, ou, od. *дор.* **пэлός** (aus **пασός*, vgl. ai. *paluśa*-m Pfuhl, *lat.* *palus*, *vdia*) 1. erweichte Erde, weicher Ton, Lehm. 2. Schlamm, Kot, Schmutz, übertr. poet. *ἀλόθως* *πηλός* = Gefahr.

πηλουργός 2 (*W. ἔργ*) sp. in Ton od. Lehm arbeitend.

Πηλούσιον, ou, τό St. in Unterägypten am östlichen Nilarm, der gleichfalls **Πηλοσίον** hieß. — *adj.* **Πηλούσιος** 3.

πηλοφορέω (*πηλο-φόρος*, *φέρω*) poet. Lehm od. Kot tragen.

πηλώω (*πηλός*) sp. beschmutzen, beschmierem.

πηλυι *αδλ.* = *τηλόος* u. *τηλόω*.

πηλώδης 2 (*εidos*) lehmartig, kotig.

πηλώσις, *εως*, *ή* (*πηλώω*) sp. das Beschmierem mit Lehm.

πήμα, *ατος*, τό (aus **πημα*, vgl. ai. *parṣma* Unheil, Schaden) ep. poet. sp. Leid, Unglück, Unheil; insbes. a. das Erleiden, *κακός*, *δός*. *δ*. konkr. unheilbringende Person, *τις* für *jem.* Dav.

πημαίνω 1. Leid od. Schaden zufügen, angreifen, verletzen. 2. *pass.* geschädigt werden, Schaden erleiden. 3. *med.* sich Leid zuziehen, sich schaden.

F. *fut.* *πημανόω*, *ion.* *-έω*, *αορ.* *ἐπήμασα*, *ross.* *ἐπημάνθηρ*, *fut. med.* *πημανόμαι* in *pass.* *βод.* S. *Δι.* 1155.

πημονή, *ής*, *ή* } (*πήμων* v. *πήμα*) poet. = *πήμα*.

πημοσύνη, *ής*, *ή* } (*πήμων* v. *πήμα*) poet. = *πήμα*.

Πηνετός, ou, od. Hauptfluß Thessaliens, J. Salambris.

Πηνε-λεως, *εως*, ep. *έως*, od. Führer der Boten vor Troja.

Πηνε-λόπειτα, *ας* u. **Πηνε-λόπη**, *ής*, *ή* (*πηνός* u. *λέπω* = das Gewebe auflösend) T. des Ikaros, Gemahlin des Odysseus, M. des Telemach.

πηνέλοψ, *ωνος*, *ή*, *dialekt.* *πηνέλιον* (*πηνός* u. **λόγ* Balg, vgl. *λοπός*) eine bunte, purpurstrahlige Entenart.

πήνη, *ής*, *ή* (vgl. *lat.* *pannus*, got. *pana* = *abd.* *pano* Zeug, Tuch) poet. auf die Spule gezogener Einschlag, Faden, Gewebe, Gewand.

πηνήχη, *ής*, *ή* (vgl. *φενάκη*, *φενάξ*) ep. Perücke.

πηνίζομαι, *дор.* *luk.* *πᾶνιδόμαι* (v. *πηνός*) weben.

πηνίκα *adv.* (vgl. *ήνικα*) zu welcher Zeit, wann?

πηνίον, ou, τό, *demia* v. *πήνη*, ep. Einschlagfaden.

πήνισμα, *ατος*, τό (*πηνίζομαι*) poet. Gewebe.

πήξις, *εως*, *ή* (*πήγνυμι*) das Festmachen, Befestigen.

πηός, ou, od. *дор.* *пѳός* (aus **пᾶός* v. *πέσμαι*, vgl. *lat.* *pari-cida*) ep. Verwandter, Versuchswärter.

πή-ποκα *buk.* = *πή-ποτε* irgendeinmal.

πήρα, *ας*, *ή* ep. sp., *ion.* **πήρη**, *Ρανzen*, Reisesack.

Πηρείη, *ής*, *ή* Gegend in Thessalien bei Pherai.

πηρίδιον, ou, τό, *demia* v. *πήρα*, poet. Räumlein.

πηρός 3 ep. poet. sp. verkrüppelt, gelähmt, *hes.* *blind.* Dav.

πηρώω 1. verletzen, verstimeln, *τινά* jem., *τι* an *otw.* 2. übertr. lähmen, schwächen, *τέγγνω*.

Πηρώ, *ος*, *ή* T. des Neleus, Gemahlin des Bias.

πηρώμα, *ατος*, τό (*πηρώω*) sp. Verkrüppelung.

πηρώσις, *εως*, *ή* (*πηρώω*) sp. 1. Lähmung, Schwäche, *ακούς* Taubheit, *των ὀμμάτων* Blindheit. 2. Verstimmlung.

πήχθεν ep. = *ἐπήχθησαν* s. *πήγνυμι*.

πηχυατός 3 (*πηχυς*) ellenlang.

πηχύτιος 3 poet. = dem vorigen, *χρόνιος* eine Spanne Zeit. Von

πήχυς, *εως*, od. *дор.* **пѳчус** (vgl. *abd.* *buog*, ai. *bāhūs* Arm) 1. Ellenbogen, dann: Unterarm, Arm übertr. 2. Elle, d. h. die Weite von der Spitze des Ellenbogens bis zur Spitze des Mittelfingers, *μέτρος* (attische) = 2 *οπιθάμαι* Spannen, 6 *καλαστρά* Handbreiten, 21 *δάκτυλοι* Fingerbreiten = 0.414 m od. 44.8 cm, *βασιλῆος* (balylonische) = 27 *δάκτυλοι*. 3. übertr. Bng od. Bügel des Bogens, Hals der Lyra.

F. *gen.* *ion.* *πᾶχτος*, *pl.* *πᾶχτες*, *των*, *ion.* *πᾶχτες*, *έων*, *NT* *πᾶχτων*, *-ων*, *-εις*.

πιάζω dor. buk. = πιέζω.

F. aor. ἐπίαζα.

πίαίνω (1 Pind. Pyth. 4, 150) (aus *πιάνω, vgl. πίων, ai. pīnan) 1. fett machen, mästen, pass. fett werden. 2. übertr. a. vermehren, vergrößern, bereichern, pass. φόδω φάινω schwillt von Neid. b. laben, ergötzen, med. sich erheuen, τινί an etw. F. fut. πιάνω, aor. ἐπίαίνω, pass. ἐπιάνωην.

πίαρ, τό (πίων) ep. nur nom. u. acc. sg. 1. Fett. 2. Fruchtbarkeit.

πίασμα, ατος, τό (πίαινω) poet. was fett macht sc. den Boden, Dünger, φίλον πίασμα holder Nährer (v. einem Fließ).

Πίργρης, ητος, ὁ Dolmetscher des Kyros.

πίδακός τις 3 poet. } quellenreich. Von

πίδακώδης 2 (πίδος) }

πίδαξ, ακος, ἡ (πίδ weitergebildet aus πῖ, vgl. πίων)

ep. ion. poet. sp. Quelle.

πίδηεις 3 (*πίδη) ep. quellenreich.

πίδω (vgl. πίδαξ) ep. hervorquellen.

πίε, πιάειν, πιάμεν a. πίων.

πιέζω (aus *πιόζω, praep. *πι u. W. sed sitzen, vgl. ai. pīdyati drückt, preißt) 1. drücken, pressen, quetschen, τί τινι etw. mit etw., ἐν δεσμοῖς, bes. anfassend, ergreifen, fangen NT. 2. übertr. bedrängen, in die Enge treiben, πιέζει Λαῖός, pass. niedergedrückt werden, in Net geraten, leiden, a. B. πολίμῳ.

F. fut. πιέσω, aor. ἐπιέσα; pass. pf. πεπίεσμαι, sp. πεπίεσμα, aor. ἐπιέσθην, mit der ion. ep. sp. Nbf. πιέζω, ion. impf. πίεζον, pt. pr. pass. πιεζόμενος.

πίερα, ἡ s. πίων.

Πιερία, ion. -ίη, ης, ἡ Landschaft nördlich vom Olympus, Sitz der Musen. — Πίερας, οί Einw. — adj. Πιερίκος 3, mit bes. fem. Πιερίς; als subst.

Πιερία, ἰδος, ἡ = Muse, gew. pl. — Πιέρτιον (sc. ὄρος), οἰ, τό Gebirge an der thessalischen Grenze.

πιθάκνη, ης, ἡ (πίθος) großes Gefäß. demin. dav.

πιθάκνιον, οἰ, τό sp. Fäßchen.

πιθανολογία, ας, ἡ (πιθανολόγος, λέγω) Über-

redungskunst. Von

πιθανός 3 (πίθος) 1. act. a. von Personen: (leicht) überzeugend od. überredend, einnehmend, gewinnend, τινί bei jem. leicht Glauben findend, ἐν τινι, mit inf., z. B. βέγγον redigewandt. b. von Sachen: glaubwürdig, wahrscheinlich, ähnlich, naturgetreu (v. Kunstwerken). 2. pass. leicht zu überreden, leichtgläubig, folgsam. — adv. -νός überzeugend, tren. Dav.

πιθανότης, ητος, ἡ 1. Wahrscheinlichkeit. 2. Überredungsgabe.

πιθανουργικός 3 (πιθανουργός, aus πιθανός u. W. ἔργω) Überredungskraft habend.

πιθέσθαι u. ἄ. s. πείθω.

πιθέω, Nbf. v. πείθωμαι, ep. gehorchen, vertrauen, τινί. F. fut. πιθήσω, aor. πῖ πιθήσας.

πιθηκίζω poet. sich wie ein Affe benehmen. Dav. πιθηκισμός, οἰ, ὁ poet. Affisches Betragen, Schmeichelei.

πιθηκος, οἰ, ὁ, dor. πιθάκος, poet. πῖθω, ὤνος, ὁ Affe, übertr. häßlicher Mensch.

πιθηκοφαγέω (*πιθῶκο-φάγος, φαγεῖν) ion. Affen-(Fleisch) essen.

πιθηκο-φόρος 2 (φέρω) sp. affecttragend.

πιθήσας, πιθήσω s. πείθω.

πιθήσκος, οἰ, ὁ, demin. v. πῖθος, sp. Fäßchen.

πιθο-ογία, ας, ἡ (πίθος u. ὄγνυμι) ep. Falloffnung, erster Tag der Anthesterien.

πίθος, οἰ, ὁ (aus *πίθος, vgl. lat. fidelia Fäßchen, nhd. Büttel) großer Krug, Faß, Tonne, gew. irden, ὄνοιο, sprichw. ἐν πῖθῳ ἡ κεραμία γυνομένη mit dem Schwersten anfangend.

πίθων e. πῖθος.

πικραίνω (πικρός) bitter machen, erzürnen, gew. d. p. bitter, zornig werden, ἐπί τινα.

F. fut. πικραῖνω usw.

πικρία, ας, ἡ (πικρός) Bitterkeit, Haß, Härte.

πικρό-γαμος 2 (γαμέω) ep. eine bittere Hochzeit feierend.

πικρό-γλωσσοσ 2 (γλώσσα) poet. mit Bitterkeit gesprochen.

πικρό-καρπος 2 poet. bittere Frucht tragend.

πικρός 3 u. 2 (W. πικ einritzen, vgl. ποδῖος, ai. pīcāti schneidet zurecht, lat. pingo, pictor) 1. stechend, scharf, spitz, schneidend, ὄστρος, βέλενα. 2. bitter, ἴζα, übertr. ὀδυνηός, ὄδυνηος, von der Stimme: gellend. 3. widerwärtig, feindselig, hart, grausam, verhaßt, τινί, ἐς τινα. — adv. πικρῶς gew. herb, hart, streng, ἔχειν τινί n. πρὸς τινα zornig auf jem. sein. Dav.

πικρότης, ητος, ἡ = πικρία.

πικρό-χολος 2 (χολή) poet. bittergallig.

πικτής, ἰδος, ἡ unbestimmtes Tier bei Ar.

Πιλᾶτος, οἰ, ὁ Pontius Pilatus, Prokurator in Judäa u. Samaria zur Zeit v. Jesus Leiden u. Sterben.

πίλεος, οἰ, ὁ ep. = lat. pillus.

πίλω (πίλος) poet. sp. 1. zusammendrücken. 2. kneten, τόσασ μαζᾶν.

πίλησι ekythische Aussprache st. φίλοισ.

πίλησις, εως, ἡ (πίλω) sp. das Filzen, Zusammenpressen, Druck.

πίλητικῆ, ἰς, ἡ, sc. τέχνη (πίλητής) Kunst des Filzens.

πίλητός 3, adj. verb. v. πῖλω, gefilzt, aus Filz.

πίλιτον, οἰ, τό } demin. v. πῖλος, Filzhütchen.

πίλιον, οἰ, τό sp. }

πίλναμαι med, Nbf. a. πῖλῶς, ep. sich nähern, τινί ἐπί τινι, dazu act. πῖλῶν ποτ. nähern, τί τινι.

πίλος, οἰ, ὁ (aus *πίλος u. πῖλω) 1. verdichtete, gefilzte Wolle, Filz. 2. aus Filz Gemachtes, Filzhut, Filzschuh, Filzdecke, Filzpanzer.

πιλοφορικός 3 (πιλο-φόρος, φέρω) sp. einen Filzhut zu tragen fähig.

Πίλωρος, οἰ, ὁ St. in Makedonien, am einus Sin-gilitica.

πιμελή, ης, ἡ (πίσω) ion. poet. sp. Fett. Dav.

πιμελής 2 sp. fett. und

πιμελώδης 2 (είδος) sp. fettartig, fettig.

πιμπλάω ep. Nbf. zum folgendem, dsgl. πιμπλέω, pt. pr. πιμπλέομαι poet.

πίμπλημι (W. πῖρ πῖλ, vgl. (im)ple-re) 1. act. füllen, anfüllen, τί τινος etw. mit etw., τί τινι. 2. pass. angefüllt werden, sich füllen, τινός, τινί; insbes. a. gesättigt, befriedigt, überdrüssig sein. b. von der Zeit: NT abgelaufen sein. 3. med.

etw. von dem Seinen fällen, *θυμόν τινος* seine Begierde mit etw. stillen.

F. *fut. πλάω, aor. ἐπλάω, pf. πέπλαγα, pass. pf. πέπλαρα, aor. ἐπλάρα, fut. πλάσομαι; ep.: pr. imp. 2 sg. πλάσθι, aor. πλάσθαι, pass. 3 pl. πλάσθην, med. Wurzelaor. 3 sg. πλάσθω, 3 pl. πλάσθω (in pass. Bed.); ion.: πλάλαμ, pt. πλάλας, impf. pass. 3 pl. ἐπιπλάτατο.*

πίμπρημι (W. *πρ:* *πρδ*) **1.** ausblasen. **a.** anschwellen, *λαίον*. **b.** aussprühen, austretmen lassen, *τι δὲ π* etw. aus etw. empor. **2.** anfachen, anständen, verbrennen, *πυρὸς, πυρὶ* mit Feuer; *pass.* brennen, auch übertr. von Ärger entbrannt sein, *ἐπὶ τινι* wegen etw.

F. *3 pl. πύμπρασι, inf. πύμπρασι, imp. πύμπρη, mit den Nbf. πίμπραω poet u. πρόθω ep. poet., von dem die andern Tempora: πρόθω, ἐπύρρα, πύμπρασι, πύμπρασι, ἐπύρρα, προθύρασι.*

πῖν sp. *NT* = πίνω s. *πίνω*.

πίνακιδόν *adv.* (*πίναξ*) poet. wie Bretter od. Balken, brotweise.

πίνακίδιον, *ov, τό, demin. v. πίναξ*, sp. Schreibtäfelchen.

πίνακο-πώλης, *ov, ό (πώλεω)* poet. Verkäufer von auf einem Brett zusammengereibten, gerupften kleinen Vögeln.

πίναξ, *ακος, ό, mit demin. πινάκτιον, ov, τό, πίνακτις, ιδος, ή sp., πινάκισκος, ov, ό* (vgl. ai. *pināka-m* Stock, Stab, Keule) **1.** Brett, Teller, Schüssel, *κρετῶν*. **2.** gewachste (Holz)tafel **a.** Schreib- (u. Rechen)tafel, *πινάκις*. **b.** Gemälde, Bild. **c.** Landkarte, *γαλῶκος*. **d.** Zaubertafel der Wahrsager. **e.** Anschlaget Brett, Verzeichnis.

πίναρος *3 (πίναξ)* poet. schmutzig.

πίνω (*πίνωξ*) poet. schmutzig sein.

Πίνδαρος, *ov, ό* aus Theben (522–442) lyrischer Dichter.

Πίνδος, *ov 1.* ó Gebirge auf der Grenze zwischen Thessalien u. Epireos; **Πίνδοθεν** vom P. her. **2.** ή St. in Doris.

πῖνη, ή sp. = πείνω Hunger.

πῖνο-τήρηξ, *ov, ό* (*πῖνω* Steckmuschel u. *τηρῶ*) kleiner Krebs.

πίνωξ, *ov, ό* poet. sp. Schmutz. Dav.

πίνωξ sp. beschmutzen; *pt. pf. pass. πεπινωμένος* schmutzig, dunkelfarbig.

πίνωσκω poet u. **πίνωσος** ep. (*aus *πινώστω, πινωτός*) verständlich machen, witzigen, belehren, *πνῶ*.

πινυτή, ής, ή sp. Verstand, Klingheit. Von

πινυτός *3* (= *πινυτός* zu *πεπινωμένος*?) sp. poet. verständlich, klug, einsichtig.

πινυτο-φρων *2* (*φρονέω*) poet. klagen Sinnes.

πίνω (W. *πι, πο, π, vgl. ai. piti* trinkt, lat. *potus*, *bibo* aus **pi-bō*, vgl. ai. *pi-bāmi*) **1.** trinken, *τι* etw., *τινός* von etw., *ἐκ u. ἀπό τινος* aus, von etw. **2.** einsaugen (v. d. Erde).

F. *fut. πίνομαι, aor. έπινω, imp. πιδ, pf. πέπωκα; pass. pf. πέπωμαι, aor. έπιπόην, fut. ποθήσομαι, adj. verb. ποτός, ένω; ep.: pr. inf. πινόμεναι, impf. iter. πίνεσκε, aor. εἰ. 2 sg. πιδθα, imp. πιδ, inf. πιδμεν u. πιδν; NT fut. 2 sg. πίνομαι, aor. inf. πιδ, πιδ, imp. πιδ, pf. 3 pl. πίπωσαν; kol.: πίνωξ st. πίνεξ, πώδω, abgek. πώ st. πιδ.*

πινώδης *2* (*πίνωξ*) poet. schmutzig.

Πιτώδαρος, *ov, ό* karische Stadt.

πίων, **πίωτατος** **a. πίω.**

πίότης, *ητος, ή* (*πίων*) poet. ep. *NT* Saft, Fett.

πιπίσκω (*πίνω*) poet. sp. trinken, *τινῶ π.* *τινῶ* τινος jem. mit etw.

F. *fut. πιδω, aor. έπιω.*

πιπιέζω poet. piepen.

πιπράσκω, ion. **πιπρήσκω**, Nbf. ep. *πεπρώ* u. **πέρονημι** (vgl. lit. *pirati* verkaufen) zum Verkauf hinüberbringen, ansfahren u. verkaufen, *τι u. πνῶ, τινός* für etw., *τινῶ u. ές τινα* an jem., *ἐπὶ τῷ* *βέβη*, übertr. verraten.

F. *fut. att u. ion. durch ἀποδώσομαι u. ποιήσω, aor. ἀποδόμην od. ἐπώλωσα ersetzt, pf. πέπρωκα; pass. pf. πέπρωμαι, fut. ex. πεπρώσομαι, aor. ἐπερῶθην, adj. verb. πῆρός; ion.: πέπρωμαι, ἐπερῶθην.*

πί-πτω (*aus π-πετω*, W. *ker* in *πέταρα*, lat. *peto*) fallen. **1.** hinströzen, umfallen, *βίβλα ... πίπτει έραζε*, übertr. in etw. geraten: *εις πολλὰ κμήχανα*,

berabfahren (v. Blitz) *εις τι*. **2.** sich stürzen auf, losetürmen in, *έν τινι*. **3.** dahinsinken, umkommen, in der Schlacht fallen, *νεκῶν ... πινόντων II*, übertr. *τινι* *έκ θυμῷ νεκῶν* um jmd. Liebe kommen. **4.** ausfallen, ablaufen, *τινὶ παρὰ γνώμην*.

F. *fut. πέσομαι, aor. έπεσον, pf. πέπωκα; sp.: fut. πέσομαι, aor. πέσον, εἰ. 3 sg. πέσῃ, inf. πέσεν, pf. pt. πέπεως (zweifelbzig), πεπρωτός; poet. πεπῶτος; NT aor. aus έπεσα, pf. 2 sg. πέπῳτες, 3 pl. πέπῳτων; kol. aor. έπεπον, έπι-πετς.*

πίρωμις (*ágypt*) = Mensch) = *παλιός κηρωτός*.

Πίσα, *ης, ή* alte Hauptstadt von Pelop' Reich. — *adj.* **Πισάτης**, *ov, ό* aus Pisa, **Πισάτης χωρίον** = Oionomaos, *fern. Πισάτις, ιδος*.

Πίσης, *ov, dor. ας, ό* kleiner Fl. bei Olympia.

Πισάται, *ων, ό* Volk im Südosten Kleinasien; sie bewohnen das Hinterland von Pamphylion.

πίσινος *3* (*πίσιος*) poet. von Erbsen.

πίσος, *ος, τό* (*πίω*) ep. feuchte Niederung, Aue.

πίσσα, *ης, ή, att. πίττα* (*aus *πισῶ, vgl. lat. pice*) Pech, Harz. Dav.

πίσο-ήρης *2* (W. *άρ* in *άραγίω*) poet. } pechig,
πίστινος *3* sp., att. **πίτινος** } von Pech.

πίσος sp., att. **πίττος**, mit Pech bestreichen, *pass.* sich mit Pech entbaaren. Dav.

πισσωτής, *ος, ό* sp., att. **πιττωτής**, der mit Pech Bestreichende.

πιστωτής, *ος, ό* sp., att. **πιττωτής**, der mit Pech Bestreichende.

πίστευμα, *ατος, τό* (*πιστεύω*) poet. Unterpfand der Treue.

πιστευτικός *3* (**πιστεύω*) Glauben erweckend. — *adv.* -*κῶς*; *έχεν τινὶ* auf etw. vertrauen.

πιστεύω (*πίσιος*)

I. act.	1. a. (ver)trauen.
	<i>δ.</i> glauben.
II. pass.	1. Glauben od. Vertrauen fuden.
	2. betrun werden mit, etw. wird jem. anvertraut.

I. 1. a. *τινὶ* Vertrauen schenken, sich verlassen auf; überzeugt sein: mit *inf.*, *τι* in etw., daher *δωδός* *τινι* jem. bei Abschluss eines Waffenstillstandes trauen, *dat.* mit *inf.* **b.** Glauben schenken, *aor.*

gläubig werden NT, εἰς Χριστόν Galat. 2, 16 = im Sinne von Christo, in der Art Christi, ἐπὶ λόγων glauben an NT, τῷ ἐμ., τι ὅτω. 2. τῷ π.

II. 1. ἐπὶ τῷος. 2. ἐπ. πιστεύομαι ὁδοῦμαι.

πιστικός ὁ (πιστός) sp. NT 1. treu, echt; adv. -κῶς treulich, voll Vertrauen. 2. überzeugend.

πίστις, εὐσ, ἡ (W. πῶ in πείθω) 1. Treue, Zuverlässigkeit, Redlichkeit; Glauben; ἡ πίστις Ἀβραάμ u. Ἰσοῦ gen. subj. NT), Vertrauen, πίστειος ἔσκα u. sich ihrer Treue zu versichern, εἰς u. πρὸς τινα an jem., παρὰ τινι bei jem., τῷος an ὅτω, πίστιν φέρειν nē. ἔχειν τῷ ἐμ. Glauben nē. Vertrauen schenken; inbes. a. Ansehen b. Kredit. 2. was Vertrauen erweckt: Beweis, Zusage, Bürgschaft, Unterpfand der Treue, ἐπιβάλλε χειρὸς πίστιν, πίστειος λαβὴν Treupfänder erhalten, πίστιν τε καὶ ὄραμα ποιῆσαι einen Vertrag nē. ein Bündnis schließen, πρὸς τινα, τῷ μετ' jem. 3. = Fides, τὸ εἰς Ἱστορίας λεγόν Τεμπλ der Fides.

F. inn.: gen. πίστιος, dat. πίστι, acc. pl. πίστις.

I. πιστός ὁ (aus *πισ-τός v. πείθω) 1. auf was man vertrauen kann, Glauben erweckend (von Personen u. Sachen), glaubwürdig, zuverlässig, treu, ὄραμα πιστὰ ἑταίρου II, πιστοὶ γίνονται gehen ein trenes Bündnis ein, τινι; subst. a. οἱ πιστοὶ Getreue, Ehrenname persischer Beamten. b. τὸ πιστόν, τὰ πιστὰ Treupfänder, ὀδὸν αἰσθάνομαι, λαμβάνειν παρὰ τῷος, ὀδὸν αἰσθάνομαι sich gegenseitig Treupfänder geben, darnach öfter inf. fut.; τὰ πιστὰ ἐγένετο der Vortrag wurde geschlossen. 2. Glauben od. Vertrauen hegend, vertrauend, glaubend, gläubig, τινι; οἱ πιστοὶ Gläubige NT. — adv. πιστῶς treu, sicher, gewiß.

II. πιστός ὁ (πιστός) poet. trinkbar, flüssig.

πιστότης, ητος, ἡ (πιστός I.) Treue.

πιστός (πιστός I.) 1. act. treu nē. sicher machen, zur Treue verpflichten, τῷ τινι jem. durch etw., veredigen, τινι. 2. pass. a. zuverlässig gemacht werden, sich verpflichten, τινι ὄραμ jem. durch einen Eid. b. sicher gemacht werden, vertrauen, ἐπὶ ὄραμ. 3. med. a. sich gegenseitig Sicherheit nē. Versicherung der Treue geben, τι ὅτω. gewähren. b. sich jmds. versichern, ἐπ' ὄραμ τινι durch ὄραμ Schwur. c. etw. glaubhaft machen, τι, u. zw. τινι durch etw. d. jem. etw. anvertrauen, τινι π.

F. aor. pass. du. ep. πιστοθήσῃ.

πίστρα, ας, ἡ } (πιστικός) poet. Trinkgefäß.

πίστρον, ον, τὸ } (πιστικός)

πίστωμα, ατος, τὸ poet. sp. } (πιστός) Versicherung,

πίστωσις, εὐσ, ἡ } Bestätigung, Beglaubigung,

πιστωτικός ὁ, adj. verb. v. πιστός, für wahr zu halten.

πίστωσις ὁ (πίστω) vertrauend auf etw. (τῷ).

πίστωσις, -a kol. = πίστωσις, atk. πίστωσις (aus *πίστωσις, vgl. si. catu-āras, lak. quattu-ori) vier.

πίστωσις fut. v. πιστικός.

Πιτάνη, ης, ἡ, dor. Pitānā 1. St. Mysiens an der ioniischen Küste. 2. Quartier der St. Sparta; adj.

Πιτανήτης, dor. -άτης.

Πιθεύς, εὐσ, ὁ Kōa. v. Troizen, V. der Aithra, der M. des Theseus.

πινάω u. πίννημι, Nbf. zu πίννωμαι, ep. poet. ausbreiten; med. sich ausbreiten, fästern.

F. pr. pt. πινάω, impf. 3. sg. πίνω, med. 3. pl. πίνωσαντο.

πίνω, Nbf. zu πίπτω, poet. fallen, einfallen.

πίττα u. πιττώ s. πῖτος.

Πιττακός, ος, ὁ (zu πῖτος) aus Mitylene, einer der sieben Weisen. — adj. Πιττακίος ὁ.

Πιττάξ, α, ὁ (zu πῖτος) lakodaimonischer Ephr in im Jahre 406.

Πιττώτα, ας, ἡ (πῖτος) Fichtenstadt) St. in Mysien zwischen Parion u. Priapos.

πιτυλεύω poet. rudern, sich rühren, tätig sein.

πίτυλος, ου, ὁ (πέτυμαι) poet. 1. taktmäßiges Schlagen, taktmäßige Bewegung, χροῖον, νεός. 2. übertr. a. Tränengeriesel. b. heftige Gemütsbewegung.

πιτυο-κάμπτης, ου, ὁ (κάμπτω) Fichtenbeuger, Beiname des Rähners Sinias.

πίτυρον, ου, τὸ (πίστω) Getreidehülse, Kleie.

πίτυς, υος, ἡ (vgl. ai. pitu-dāru Harzbaum, lat. pinus) Föhre, Fichte.

F. dat. pl. ep. πῖτωοι.

πι-φαύσκω u. med. (vgl. φάφος = φῶς) ep. poet. 1. leuchten lassen, φαύλα. 2. ansetzen, verkündigen, κακὰ ἔργα, ἐπὰ τινι Warte richten an.

πίων, ὁ, ἡ, neut. πίσω, gen. πίσωος (aus *πίων, vgl. ai. pīvan fett), fem. πίσωα 1. fett: βῶν ... πίσωα ὄμα, harzig: ὄμας. 2. fruchtbar, ὄμας. 3. reich, ὄμας, πλοῦτος.

πλάγᾶ, ἡ dor. = πλάγη.

πλαγιάζω (πλάγος) sp. in die Quere od. auf die Seite richten, übertr. nach den Umständen einrichten, τι.

πλαγι-αυλος, ου, ὁ bak. Querflöte.

πλάγιος ὁ (πλάγος dar. = lat. plaga Seite) 1. von der Seite her gerichtet, seitlich, schief, schräg, quer, λαβὴν πλάγιος τοῖς πλάγιος in die Flanke fassend, πλάγιος ἔχοντες τοῖς ἔκτρος noch in der Schwankung begriffen; adv. ἐν πλάγιον von der Seite her, εἰς πλάγιον in die Quere; subst. τὰ πλάγια Seiten, τῆς ἀντιθέτης, hes. Flanken eines Heeres, εἰς τὰ πλάγια παραπίπτει auf die eigenen Flanken, aber εἰς τὰ πλάγια παράγειν in der Richtung gegen die Flanken des feindlichen Heeres. 2. übertr. poet. sp. unredlich, hinterlistig, zweideutig, φρένας, πλάγια φρονεῖς. — adv. πλάγιος schräg. Dav.

πλαγιώω auf die Seite biegen, ἵππων.

πλαγίχθῃς ὁ u. ἡ (πλάγος) ep. poet. 1. umhergetrieben, irrend, übertr. unsinnig, verdrückt; subst. ὁ Herumtreiber. 2. zusammenschlagend; Πλαγίχθῃς, ὄν, αἰ (σε πρῶτον) Schlag-od. Fallreisen bei der Charybdis, an denen die Schiffe zerschellten.

πλαγίχθῃς, ὄν, αἰ (σε πρῶτον) Schlag-od. Fallreisen bei der Charybdis, an denen die Schiffe zerschellten.

πλαγίχθῃς, ὄν, αἰ (σε πρῶτον) Schlag-od. Fallreisen bei der Charybdis, an denen die Schiffe zerschellten.

πλαγίχθῃς, ὄν, αἰ (σε πρῶτον) Schlag-od. Fallreisen bei der Charybdis, an denen die Schiffe zerschellten.

πλαγίχθῃς, ὄν, αἰ (σε πρῶτον) Schlag-od. Fallreisen bei der Charybdis, an denen die Schiffe zerschellten.

πλαγίχθῃς, ὄν, αἰ (σε πρῶτον) Schlag-od. Fallreisen bei der Charybdis, an denen die Schiffe zerschellten.

πλαγίχθῃς, ὄν, αἰ (σε πρῶτον) Schlag-od. Fallreisen bei der Charybdis, an denen die Schiffe zerschellten.

πλαγίχθῃς, ὄν, αἰ (σε πρῶτον) Schlag-od. Fallreisen bei der Charybdis, an denen die Schiffe zerschellten.

πλαγίχθῃς, ὄν, αἰ (σε πρῶτον) Schlag-od. Fallreisen bei der Charybdis, an denen die Schiffe zerschellten.

πλαγίχθῃς, ὄν, αἰ (σε πρῶτον) Schlag-od. Fallreisen bei der Charybdis, an denen die Schiffe zerschellten.

πλαγίχθῃς, ὄν, αἰ (σε πρῶτον) Schlag-od. Fallreisen bei der Charybdis, an denen die Schiffe zerschellten.

πλαγίχθῃς, ὄν, αἰ (σε πρῶτον) Schlag-od. Fallreisen bei der Charybdis, an denen die Schiffe zerschellten.

πλαγίχθῃς, ὄν, αἰ (σε πρῶτον) Schlag-od. Fallreisen bei der Charybdis, an denen die Schiffe zerschellten.

πλαγίχθῃς, ὄν, αἰ (σε πρῶτον) Schlag-od. Fallreisen bei der Charybdis, an denen die Schiffe zerschellten.

πλαγίχθῃς, ὄν, αἰ (σε πρῶτον) Schlag-od. Fallreisen bei der Charybdis, an denen die Schiffe zerschellten.

πλαγίχθῃς, ὄν, αἰ (σε πρῶτον) Schlag-od. Fallreisen bei der Charybdis, an denen die Schiffe zerschellten.

πλαγίχθῃς, ὄν, αἰ (σε πρῶτον) Schlag-od. Fallreisen bei der Charybdis, an denen die Schiffe zerschellten.

πλαγίχθῃς, ὄν, αἰ (σε πρῶτον) Schlag-od. Fallreisen bei der Charybdis, an denen die Schiffe zerschellten.

πλαγίχθῃς, ὄν, αἰ (σε πρῶτον) Schlag-od. Fallreisen bei der Charybdis, an denen die Schiffe zerschellten.

F. *ful. plázō, aor. épλαζō; ful. med. plázōmai* (russ. Bed.), *aor. pass. épilázōn; ep. i. impf. plázōn, plázōmai, aor. plázō, plázōn.*

πλάθωνον, ou, τό (verw. πλατός) buk. Kuebenhrett.

πλαθῆναι *inf. aor. pass. v. pelázō, peláō.*

πλάθω (zu *plázō*) poet. sich nähern, *πνί, ep. med.*

πλαίσιον, ou, τό (meistens rechtwinkliges) Viereck.

a. ζήμητων hölzerne Ziegelform. **b. isópleuron** milit. Fuchsaussdruck: **Καρτε**.

πλακερός **β** (*plázō*) buk. breit.

Πλακίη, ης, ἡ St. östlich von Kyzikos an der Propontis. — **Πλακινή, ὄν, of** Einw.

Πλάκος, ου, ἡ östlicher Seitenarm des Idagebirges.

πλακοῦς, οὔντος, ὁ (*plázō*) eig. „mit Fläche versehen“, Kuchen.

πλανῶ, ien. -έω (*plánō*) **1. act.** irreführen, übertr. täuschen. **2. pass.** irreführt werden, verirren, herumirren, abh., über stw. bin *τί, uarú, περί τι*;

insbes. **a.** sein Ziel verfehlen, abschweifen, *ἀπό τινος*. **b.** schwanken, zweifelhaft sein, irren.

F. ful. plánō usw.; *pass. pf. neplánōmai, aor. éplaníthōn, ful. plánōmai, adj. verb. plánēton;*

sp. pr. 3 pl. zerd. plánōntai; dor. plánōnta st. plánōnta.

πλάνη, ης, ἡ (vgl. *plánōs*) } **1.** das Um-

πλάνημα, ατος, τό poet. } (*plánō*) } herirren, Irr-

πλάνησις, εως, ἡ } } fahrt. **2.** Irr-

tum, Verirrung. } **1.** umherirrend, un-

πλάνητος, ου, ὁ, dor. -άτης } } stüt, der sich Wandel-

πλανοδία, ας, ἡ (*fem. v. plan-ódos, ódos*) poet. Um-

weg, Irrweg. **πλάνος** **β** u. **2** (W. *pel, pla* schlagen, vgl. *plázō*)

1. adj. poet. sp. irrend, täuschend. **2. subst.**

a. Landstreicher, Verführer. **b.** Irrweg.

πλανοσιβής **2** poet. durcbrüt.

πλανούτω (*plánōs*) poet. umherirren.

πλάξ, αώς, ἡ (Nf. zu *plázō*, vgl. lat. *placca*

Bohle, abh. *flueb* Felsen, nhd. *Fliche*) poet. sp. Platte,

Tafel, Fläche, *ζηρίον*.

πλάξ-ιππος **2** dor. = *plázō-ippos*.

πλάσιον hol. = *plázō*.

πλάσις, εως, ἡ (*plázō*) sp. das Formen (das weichen

Tens), überb. Bildung, *τοῦ ἕθους*.

πλάσμα, ατος, τό (*plázō*) poet. sp. **1.** Gebilde.

2. Erdlebung, Verstellung. **3.** Vortrag, Medu-

lation der Stimme.

πλασματίας, ου, ὁ sp. Lügenfreund. **Ven**

πλάσσω, ασι, πλάττω (aus *plázō*, vgl. *de-plázō* aus **de-plázō*, got. *faipan*, abh. *falám*, W. *plet*

faiten) **1. act. u. pass.** **a.** formen, bilden, *τί, ὁ*, erdichten, vorgeben, *μόδον*. **2. med. a.** für sich, zu seinem Vorteil etc. ersinnen od. erdichten, *φρεσῶ, ὁ*, sich vorstellen, *πνί* mit etw.

F. ful. plázō, aor. éplassō, pf. néplassa; pass. pf. néplasma, aor. éplassōn, adj. verb. plástōs, -éōs; med. ful. plázōmai, aor. éplassōmai. Dav.

πλάστης, ου, ὁ Bildner. **1.** Arbeiter in Ton. **2.** bil-

dender Künstler.

πλάστιγγ, ιγγος, ἡ (*plázō*) **1.** Waagschale, Joch der

Perde. **2.** Geißel.

πλαστική, ης, ἡ (*plázō*) Bildbanerkunst.

πλαστός **β** **1.** gebildet. **2.** erdichtet, untergescho-

ben, *πνί*. — *ασθ. -στός* fälschlich.

πλαταγέω buk. klatschen, klatschend schlagen, *πνί*.

πλατάγημα, ατος, τό buk. Geklatsch, Geklapper.

πλαταγώνιον, ου, τό buk. Mohn- od. Klatschrosen-

blatt.

Πλάταια, ας, ἡ, att. gew. **Πλαταιαί, ὄν, αἱ**, St. in

Boiotien, südlich von Theben; **Πλαταιῶν** in Pl.

— **Πλαταῖος, εως, ὁ** Einw. — *adj.* **Πλαταιικός** **β**,

bes. *fem.* **Πλαταιίτις, ἰδος u. Πλαταιίς** (*γη*).

πλαταμῶν, ὄντος, ὁ (*plázō*) poet. sp. platter, flacher

Stein, Fläche

πλατανίστος, ου, ἡ ep. ion. sp. } (*plátōs*) **Platan.**

πλάτανος, ου, ἡ Dav.

πλατανιστοῦς, οὔντος, ὁ poet. Platanenhain; als *n.*

pr. **Πλατανιστοῦς** ein vom Taygetos herkommen-

der Buch.

Πλάταια, ας, ἡ, ion. **Πλάταια**, Insel an der libyschen

Küste.

πλατεία, ας, ἡ, ec. ὁδός (*plátōs*) poet. sp. breiter

Weg, Straße.

πλατειάσσω dor. hnk. = *πλατειάω* (*plátōs*) breit

aussprechen.

πλάτη, ης, ἡ, der. **πλάτα** (*plátōs*) poet. sp. breite

Fläche, Platte, hes. Ruderblatt, Ruder, Schiff.

πλάτιον der. = *plátōn*.

πλάτις, ἰδος, ἡ (*fem. v. plátōs* Nachbar) poet.

Fran, Gattin.

πλάτος, ους, τό (vgl. ai. *prithas* Breite, lat. *planta*

Fußsohle) Breite, Umfang.

πλάτος **β**, *adj. verb. v. pelázō*, poet. dem man sich

nähern kann, nahbar.

πλατώω (*plátōs*) poet. breitmachen.

πλάττω *n. plázō*.

πλατυγίζω (*plátōs*) poet. Lärm machen, großbrüllen.

πλάτυνσις, εως, ἡ (*plátōn*) sp. Verbreitung.

πλάττω *adj. verb. v.*

πλατύνω (*plátōs* I.) breit maachen, erweitern, aus-

breiten; *med.* sich verbreitern, sich breitmachen,

sich hürsten.

πλάτύνωτος **2** (*plátōn*) poet. breitrückig.

πλάτύνωτος **2** (*plátōn*) poet. breitströmend.

I. πλατύς **β** (vgl. *plátōs*, ai. *prthās*, comp. *prthiyas*)

weit, breit, platt, flach, *Ἐλίθωνος*; insbes.

a. weit zerstreut, *αἰθήρα*. **b.** breitschultrig, *πόρος*.

c. poet. *σαργύκλος* mit weit aufgerissenem Munde;

subst. τό πλατύ Breite, Ebene.

II. πλατύς **β** (vgl. ai. *prthās* scharf, salzig, aus **prthp*)

ion. sp. widerlich schmeckend, salzig, brackig.

πλατυσματίον, ου, τό, demin. v. plátōma (*plátōn*)

sp. Verbreiterung, Plättchen.

πλατυσμός, ου, ὁ sp. Großtaerei.

πλατύτης, ητος, ἡ (*plátōs* I.) sp. Breite.

Πλάτων, ὄντος, ὁ **β** des Ariston, Schüler des Sokra-

tes, Stifter der akademischen Schule. — *adj.* **Πλα-**

τωνικός **β**.

πλάτις hol. acc. pl. = *plátōs*.

πλέγμα, ατος, τό (*plázō*) Geflecht, Korb, Hürden,

Faschinen; *pl.* Haarrflechten *NT*.

πλέες, acc. **πλέας** ep. = *πλείους*, -ας.
πλεθριατός ὁ (*πλήθρον*) so groß od. breit wie ein Plethron.
πλεθρίζω ep. eine Klasten (*πλήθρον*) machen, weit ausschreiten, prahlend aufzählen.
πλέθρον, ov, τό ep. zu gymnastischen Übungen dienender Raum. *demia*. von *πλήθρον*, ov, τό, ep. *πέλεθρον* (W. *πλ. πλέωμαι*, eig. Arbeitsfeld, sc. des Pflugstieres) Meigen, Hufe; dann 1. Flächenmaß von 10.000 Quadratfuß oder 0,087 Hektar. 2. Längenmaß von etwa 100 griech. Fuß = 29,57 m.
Πλειάδες, ov, αι, ion. *Πληιάδες*, sp. poet. (*πλέω*, nach der Volksetymologie von *πλειάς*) Siebengestirn, sieben kleine Sterne im Bilde des Stieres, von Mitte Mai bis Ende Oktober sichtbar, ihr Anfang bezeichnet den Anfang, ihr Untergang das Ende der Schifffahrt.
πλεῖν att. = *πλέον*.
πλείος ὁ ep., *πλείος* ὁ ep. ion. poet. = att. *πλείως*, a, ω voll, *πνός* von *εὔω*.
Πλεισθένης, oeg. ὁ S. des Atreus, V. des Agamemnon u. Menelaos; *Πλεισθενίδαί*, ov, αι seine Nachkommen.
πλειστάκις adv. (*πλειστός*) sehr viele Male, sehr oft.
πλειστ-αρχος 2 (*ἀρχω*) am meisten herrschend, *πλεισταρχοί* Ἑλλάνων γέρας poet. die größte Herrscherehre von Hellas.
πλειστ-ήρης 2 (W. *ἀρ* in *ἀραρίσκω*) poet. sehr vielfach. Dav.
πλειστηρίζομαι d. m. poet. am meisten anklagen, *πνά τως* jem. wegen etw.
Πλειστο-άναξ u. **Πλειστοῦναξ**, αντος, ὁ S. des Pausanias, Kön. von Sparta.
Πλειστολόγος, α, ὁ lakodaimonischer Ephor im Jahre 421.
πλειστό-μβροτος 2 poet. volkreich.
πλειστότος u. **πλείων** u. *πολύς*, **πλείω** ep. u. *πλέω*.
πλειών, ὄνος, ὁ (W. *πλῆ*, vgl. *πλείος*) ep. Zeit, Jahr.
πλέκος, ογς, τό (*πλέω*) poet. Geflecht, Körbchen.
πλεκτανάω poet. umflochten. Von
πλεκτάνη, ης, ἡ (*πλέω*) poet. sp. Windung, Geflecht, Schlinge.
πλεκτή, ης, ἡ (eig. fem. v. *πλεκτός*) 1. geflochtenes Seil, Netz. 2. Verschlingung, Windung.
πλεκτικός ὁ zum Flechten gehörig; ἡ *πλεκτική* (sc. τέχνη) Flechtkunst und
πλεκτός 3 geflochten, gedreht. Von
πλέω (vgl. lat. *plecto*, got. *flaitan*) 1. flochten, schlingen, knäpfen, vl. 2. übertr. künstlich vorbereiten: *καθόν*, ansetzen, schmieden: *όόλον*.
F. fut. πλέω, aor. ἐπλέξα, pf. πέπλογα; pass. pf. πέπλεμαι, aor. ἐπλέχθην u. ἐπλέχην, fut. πλέχθίσομαι. Dav.
πλέξις, ογς, ἡ das Flechten.
πλέον u. *πολύς*. Dav.
πλεονάζω 1. intr. a. reichlich vorhanden sein. b. Überflüß haben, übermäßig sein, *πνί* infolge von etw. 2. tr. vermehren, übertreiben, vl.
F. fut. πλεονάσω.
πλεονάκις adv. (*πλέον*) mehrmals, öfter.
πλεοναχῆ adv. (*πλέον*) nach mehreren Seiten hin.

πλεονεκτέω (*πλεον-έκτης*) 1. mehr haben, einen größeren Anteil, Vorteil, die Oberhand haben, überlegen sein, abs. u. *πνί, πνί u. πνί u. πνί* an etw., *πνός* vor jem., *πνός πνός πνί* viel mehr gelten bei jem., *πνί* übervertellen, *pass. πνί* übervertelt, beeinträchtigt werden, *πνός πνός*. 2. mehr haben wollen, heb- sichtig sein, sich bereichern.
F. fut. πλεονεκτίσω usw., adj. verb. πλεονεκτικόν. Dav.
πλεονέκτημα, ατος, τό Vorteil, Gewinn, Vorsug.
πλεον-έκτης, οι, ὁ (*πλέον* u. *έχω*, eig. der mehr hat od. haben will) 1. habüchtig, eigennützig, *πνός* jem. übervertellend. 2. anmaßend, *λόγος*.
F. sup. πλεονεκτιστάτος.
πλεονεκτικτέον u. *πλεονεκτέα*.
πλεονεκτικός ὁ 3 (*πλεον-έκτης*) dem Eigennützigem gehörig, zum Eigennütze geneigt *Or.* — adv. **-κώς** eigennützig.
πλεονέξια, ας, ἡ (*πλεον-έκτης*) 1. das Mehrhaben, Vorteil, Gewinn, Oberhand, Überlegenheit, ἡ *λακκοδαμονίων πλεονέξια, ἐς πλεονέξια* τὸ ἄγνός zum Beweise der Überlegenheit im Kampfe. 2. das Mehrhabenwollen, Vergrößerungssucht, Eigennutz, Habücht, Anmaßung, Betrug, *ἐπί πλεονέξια* aus Habücht.
πλέονως (*πλέον*) adv. mehr, zu sehr.
πλέος 3 = *πλείος*.
πλεύμων, ὄνος, ὁ (vgl. ai. *klōman* Lunge, lat. *pulmo*), *πνεύμων* gemeingriech. (Volksetymologie von *πνέω*, *πνέω*) 1. Lunge. 2. Seelenge, ein Weichtier.
πλεύν, **πλεύνης** ion. = *πλέον*, *πλέονος*.
πλεύων ion. = *πλέονος*.
πλευρά, ας, ἡ, ion. -ρή | 1. Seite des Körpers; **πλευ- πλευρόν**, ος, τό | *ρόθην* adv. poet. von der Seite her. 2. überh. Seite, des Heeres, des Schiffes, eines Winkels. Dav.
πλευρήτις, εδος, ἡ (sc. νόσος) poet. sp. Seitenstechen.
πλευροκοπέω (**πλευρο-κόπος*, κόπω) poet. die Seite od. die Rippen zerschlagen.
πλευρώμα, ατος, τό (**πλευρός*) poet. Seiten- od. Rippenstück, Seite eines Gefäßes.
Πλευρών, ὄνος, ἡ St. in Ätolien. — **Πλευρώντιος**, ὁ Einw.
πλευστόν adj. verb. v. *πλέω*.
πλευστικός ὁ huk. zum Schiffe gehörig. Von
πλέω, ep. *πλέω* (aus **πλέω*, vgl. ai. *plēate* schwimmt, lat. *pluit* es regnet, ahd. *floucan*) 1. a. zur See fahren, segeln, schiffen, von Personen u. Sachen, abs. od. mit *εις, ἐπί* u. nach etw., *πρός* τω zu jem., *παρά* u. an etw. entlang, *ἐν* πνί in od. auf etw., *πνεύων* kal'öt mit günstigem Winde, mit acc. *σούλον* einen Zug zur See unternehmen, *νύκτα, τό λούπον* (acc. temp.). b. schwimmen, *νύσος, όέν- όρα*. 2. tr. a. befahren, durchsegeln, *όάλατταν, όγρόν μέλεός.* b. schwimmen machen, *vargίόσθην, όάρα*.
F. fut. πλείσομαι, att. πλεούσομαι, aor. ἐπλεσα, pf. πέπλεκα; pass. pf. πέπλεμαι, aor. ἐπλεόσθην, fut. πλεούσομαι; ep. ion. poet. Nhf. πλώω, fut. πλώσομαι, aor. έπλωσα, pf. πέπλωσα, Wur- welaor. έπλω, pf. πλώσ, πλώστος
πλών u. *πολύς*, **πλώω** u. *πλείω*

Reischl, Griechisch-Deutsches Schulwörterbuch

πληγή, ἡ, ἡ, dor. πλάγᾱ | (πλήσσω) 1. Schlag.
πλήγμα, ατος, τό poet. sp. | Stoß, Hieb, πληγὰς
παύειν, ἐμβάλλειν κτλ. jem. Hiebe versetzen, λαμβάνειν
Schläge bekommen. 2. Wunde, geschlagene
Stelle, στήθων. 3. übertr. Unglücksschlag, Un-
fall, πρόημα, δόξ von Zeus.

πλήθ' = πλήτο ε. πίμπλημι.

πλήθος, ος, τό | (πίμπλημι) 1. Fülle, Menge,
πλήθος, ὄξ, ἡ ep. sp. | τῶν νεῶν; im bes. a. der
große Haufen, τό πλήθος συνεδίων, οσσα. gemeine
Soldaten: ἀμείνους τοῦ πλήθους εἶναι. b. Versamm-
lung, Menschenmenge, Volk, ἐς τό πλήθος φέρειν
τό κρᾶτος; acc. (τό) πλήθος u. dat. πλήθει — der
Menge nach, an Zahl, ὡς ἐπὶ τό πλήθος gewöhn-
licherweise, meistens. 2. Umfang, Ausdehnung,
Λάγος, χρόνον.

πληθύνειός, οὐ, ὁ (sc. ἀρσῆος) sp. Plural. — adv.
-κώς im Plural. Von

πληθύνω (πλήθω) poet. sp. 1. tr. voll machen,
füllen, vermehren; wachsen lassen NT. 2. intr.
u. pass. steh. füllen, wachsen, reichlich zuteil wer-
den, überhandnehmen, mit folg. inf. von allen Seiten
gedrängt werden.

F. fut. πληθύνω, aor. ἐπλήθυνα, pass. ἐπληθύνθη.
Dav.

πλήθω, ὄξ, ἡ s. πλήθος.

πλήθω u. med., nur pr. u. imperf., voll sein.

πλήθω (W. πλη in πλήθος, πίμπλημι) voll sein od.
werden, sich füllen, wachsen, zunehmen, vom Fluß,
Mond, πλήθουσα ἀγορά, τῆως von etw., selten τινί.
F. pr. πέπληθα, imperf. ep. πλήθων.

πληθώρα, ἡ, ἡ ion. 1. Fülle, ἀγοράς Zeit, zu der
der Markt sich füllt. 2. Sättigung, Befriedigung,
τῆως in etw.

Πλητιάδες s. Πλειάδες.

πλήκτης, ος, ὁ (πλήσσω) Schläger NT; adj. fischend,
streicher sp. Dav.

πληκτίζομαι d. m. ep. sp. sieb schlagen, τινί mit jem.
πληκτικός s (πλήκτης) sehlagend, θήρα Fischfang
durch Schlagen.

πλήκτρον, ου, τό, dor. πλάκτρον (πλήσσω) 1. Werk-
zeug zum Schlagen, Raderstange, Hahnensporn, bes.
Schlagstab des Zitherspielers. 2. poet. Blitz.

πλημύετα, ας, ἡ (πλημ-μελής) Fehler, Vergeben,
Irrtum, abs. od. κερά τι in etw.

πλημύετα (πλημ-μελής) 1. act. einen Fehler
machen, sich vergeben, abs. u. τι, εἰς δύναι, κερά τι,
mit pt. 2. pass. beleidigt, verletzt werden, τό
πλημύεθοντα τινί Vergehungen jmds., εἰς τινα
gegen jem. Dav.

πλημύετα, ατος, τό = πλημύετα.

πλημ-μελής 2 (πλήν u. μέλος wider die Melodie)
eig. falsch singend, überh. fehlend, sich vergehend;
von Sagen: fehlerhaft, frevelhaft, mit inf. — αθεν-
-λώς.

πλήμ(μ)ύρα, ας, ἡ ep. NT | (W. πλη in πί-
μπλημι) ἕρις, ἰδός, ἡ ep. poet. sp. | πλημ, zur Bil-
dung vgl. ἀμύετις Überschwemmung, Flut. Dav.

πλημύρεω sp. Flut haben, überströmen.

Πλημύριον, ου, τό Vorgebirge auf Sizilien süd-
lich von Syrakus.

πλήμνη, ἡ, ἡ (πίμπλημι) ep. sp. Nabe des Rades, in
welche die Achse sich einfügt.

πλημονή, ἡ = πληρομή.

πλημύρις s. πλημύρα.

πλημύρω (vgl. πλημύρεος) ion. poet. übervoll sein,
ἐπὶ τῆως in Folge von, πλημύρον stotzend.

πλήν, dor. πλᾶν (zu πλάνος) 1. adv. außer(dem),
überdies, nur, jedoch, indes, aber, vielmehr,
verstärkt durch ἢ od. οὐ; bes. Verbindungen: a. πλήν
ἐάν, πλήν εἰ. b. πλήν ἀλλά gleichwohl aber, in-
dessen. c. πλήν ὅτι außer daß. d. πλήν ὅσα außer
insofern daß, nur daß. 2. praep. mit gen. außer.
πλήντο s. πίμπλημι u. πελάζει, πλήξα ep. s. πλήσσω,
πλήξ-ιππος 2 ep., dor. πλάξ-ιππος (πλήσσω) roß-
peitschend, reisig.

πλήρης 2 (πίμπλημι) 1. voll, abs. u. τῆως von etw.
a. angefüllt (Fluß, Vollmond), übertr. satt, über-
drüssig, mit pt. b. vollständig: μισθός, voll von
Menschen, vollbemannt: νῆος, vollaählig: πλάσιον.
c. ganz, τέσσαρα ἐτα. 2. voll, beschmutzt, be-
sudelt, ἐπὶ τῆως von etw.

F. comp. πληρέστερος.

πληροφωρέω (πλήρο-φωρός, *πλήρω u. φέρω) voll-
bringen, gänzlich erfüllen, τί, überzeugen: τῆως;
pass. volle Überzeugung haben, sicher wissen NT.
πληροφωρία, ας, ἡ (πλήρο-φωρός) NT Fülle, volle
Zuversicht.

πληρώω u. med. (*πλήρω) 1. tr. 1. vollmachen,
anfüllen, mit etw. gen. u. dat.; im bes. a. ein
Schiff bemannen, auch med. b. mit Speise füllen,
sättigen, βορές. c. θυμῶν den Zorn kühlen, ἐπι-
θυμίας, pass. erfüllt werden von: φέρω. 2. voll-
zählig machen, ergänzen, ersetzen, ἠρεῖαν. 3. er-
füllen, vollbringen, pass. in Erfüllung gehen: πλη-
ροῦμαι ἢ γρηγορή NT.

II. intr. a. voll sein, von etw. τῆως. b. voll-
ständig sein, ἡ ὁδός πληροῖ (sc. τὰ στάδια) ἐς τὸν
ἀρσῆων τοῦρον der Weg macht die Stadien voll
hin, hat die angegebene Länge Her. Dav.

πλήρωμα, ατος, τό | 1. das Füllen, Füllang; übertr.
πλήρωσις, εως, ἡ | Erfüllung, Bemannung, zugés Er-
richtung. 2. das Erfülltein, Fülle, Inhalt: ὄξος,
Summe, Menge: φίλων, ἐθνῶν.

πληρωτής, οὐ, ὁ sp. eig. Fallender, Einsammler.

πλήσαι, πλησαίωτο e. πίμπλημι.

πλησιάζω u. d. p. steh. nähern, nahekommen, abs.
u. τινί, selten τῆως; im bes. verkehren: 1. als
Schüler mit jem. 2. γυναικί in fleischerlicher Ge-
meinschaft.

F. fut. πλησώσω new.

πλησιός s. dor. κλέτιος (πέλιος) nahe, benachbart,
angrenzend, abs. u. τινί od. τῆως; subat. ὁ πλησιός
Nachbar. ἰδῶν ἐς πλησιόν ἄλλον; neutr. πλησιόν
1. als adv. gebraucht, ὁ (οἱ) πλησιόν der (die) Nahe-
stehende(n), Nächste(n). 2. als praep. mit gen.
F. comp. πλησιότερος; adv. comp. πλησιότερον,
-τίωρα, sup. πλησιότατα.

πλησιό-χωρος 2 (χωρός der Gegend nahe wohnend,
Nachbar, τῆως).

πλησ-ίστιος 2 (πίμπλημι u. ἰστιον) 1. act. ep. poet.
segelschwellend. 2. pass. sp. mit vollen Segeln.

πλήσμιος s (πίμπλημι) ep. leicht füllend, über-
sättigend; subst. τό πλήσμιον Überdruß, Ekel.

πλησμονή, ἤσ. ἢ (πέπλημαι) Fülle, Sättigung, Über-sättigung, Überdruß, abs. u. πνός, ἀπό πνός.

πλήσσω, att. πλήττω (W. πλάω, vgl. lat. *plecto*, *plango*) 1. aet. erschlagen, treffen, verwunden, abs. u. πνός, πνί durch od. mit etw., *Ἰσπανός ἐς πόλεμον* mit Schlägen in den Kampf treiben, *χυθόν ποσσόν* den Tanaboden mit den Füßen stampfen. 2. pass. *πέπλημαι* πληγόν habe einen Schlag erhalten; im bes. a. im Felde geschlagen werden. b. bestochen werden, sich bestechen lassen, *δούρουσι*. c. erschüttert, bennruhigt, bestürzt, erschreckt werden, πνί durch etw. 3. med. sich schlagen, (si an etw., z. B. *μηρός* (Zeichen des Unwillens)).

F. aet. n. med. in att. Prosa durch *πύκτω* od. *παίω* ersetzt; pass. *pf. πέπλημαι*, fut. 3 *πεπλήσομαι*, aor. *ἐπλήσην*, fut. *πληρήσομαι*, in Kompositis *ἐπλήσην*, *πληρήσομαι*; ep.: fut. *πλήσω*, aor. *ἐπλήσα*, *πλήσα*, aor. 2 redupl. *ἐπέπληγον*, *pf. 2 πέπληγα* (ep. pass.), *pf. πεπλήρωσθαι*, med. fut. *πλήζομαι*, aor. *ἐπλήζην*, aor. 2 *πεπλήρωσθαι*.

πλήτω s. *πέπλημαι* u. *πέλζω*.

πλινθεύω (πλίνθος) 1. zu Ziegeln verarbeiten, *γίνω*. 2. aus Ziegeln erbauen, *τείγω*. 3. die Gestalt eines Ziegels geben.

πλινθηδόν adv. (πλίνθος) ion. dachziegelartig.

πλινθίδιον, ou, τό sp. Platte.

Πλινθινήτης, κόλλος, od. Meerbusen von Plinthise, einer St. Unterägyptens.

πλίνθινος 3 (πλίνθος) von Ziegeln gemacht, aus Ziegelsteinen.

πλινθίων, ou, τό, *demia*. v. *πλίνθος*, kleiner Ziegel, übertr. Viereck; im bes. 1. länglicher Kasten, Kistchen. 2. häufig vierreihige Schlachtordnung. 3. *pl.* Felder od. Quadrate, in welche die Aurgur sich das Himmelsgewölbe einteilen.

πλινθοποιέω (πλινθοποιός) poet. Ziegeln machen.

πλίνθος, ou, ἢ (ags. *plint* Kiesel, Feuerstein) 1. Ziegel, *γνήνη* Luftziegel (an der Luft getrocknet), *ἀσπί* Backstein (im Ofen gebrannt), *πλίνθινος ἔριων* od. *ἔριων* Ziegel streichen. 2. Platte, Kinnpfe.

πλινθουργέω poet. Ziegel machen. Von

πλινθουργός, ou, ὁ (W. *ἔργω*) Ziegelstreichere.

πλινθοφορέω poet. Ziegel tragen. Von

πλινθοφόρος 2 (*φέρω*) poet. Ziegel tragend.

πλινθ-υρήτης 2 (*υρήνη*) poet. aus Ziegeln bereitet.

πλίσσομαι med. (aus *πλίζομαι*, u. *πλίζ* Schritt) ep. auseinsandertun, mit ausgespreizten Beinen geben, ausbreiten, *πόδεςσιν* mit den Füßen.

πλοῦάρτιον, ou, τό, *demia*. v. *πλοῦον*, kleines Fahrzeug, Schifflein.

πλόμιμος 2 s. *πλόμιος*.

πλόων, ou, τό (*πλέω*) 1. kleines Fahrzeug, Schiff, gew. Transport- od. Lastschiffe, *στρωμαγιά* Getreideschiffe. 2. Schiffe jeder Art, auch Kriegsschiffe, *μακρά πλοῖα*.

πλοκαμιά, ἰθος, ἢ *demia*. v. *πλόκαμος*, hak. Haarflechte, kollekt. lockiges Hanfthaar.

πλόκαμος, ou, ὁ ep. ion. poet. sp. u. **πλοχμός**, ou, ὁ ep. (*πλέω*), *sp. u. pl.*, Haarflechte, Haarflocke.

πλόκανον, ou, τό (*πλέω*) Flochtwerk, Wurfschwinge, geflochtenes Seil.

πλοκή, ἤσ. ἢ (*πλέω*) 1. Geflecht. 2. übertr. a. Verwicklung der dramatischen Handlung. b. Heftig, List, *πλοκάς πλέωνται*.

πλόκος, ou, ὁ (*πλέω*) poet. Geflecht. 1. Locke. 2. Ranke od. Kranz. 3. Halsband, Kette, *χρυσό-λατος*.

πλόος, ὁ, *επερ. πλοῦς*, *nom. pl. πλοῖ* (*πλέω*) 1. das Schiffe, Fahrt auf einem Schiff, Schiffahrt, *δολιχόν πλόον ὀρειανόντας*, *κοιτάσαι*, *στέλλειν*. 2. geeignete Zeit zur Fahrt, Fahrzeit, Fahrwind, *ἔαν πλοῖος ἢ X*.

πλουδοκέω (**πλου-δόκος*, *δοκέω*) ep. auf guten Fahrwind warten.

πλουθ-υγεία, ἤσ. ἢ (*πλοῦτος* u. *ὑγεία*) poet. Reichtum mit Gesundheit verbunden.

πλούσιος 3 (*πλοῦτος*) reich, wohlhabend, begütert, vornehm, abs. u. πνός, πνί, *ἐν πνί* an etw. — adv. *-ίως*, *comp. πλουσιότερος*, *-τερον*.

Πλούτ-αρχος, ou, ὁ 1. Tyrann von Eretria in Boeotien, berühmter Schriftsteller, Lehrer des Kaisers Hadrian.

Πλουτέω, *ἔως*, ὁ poet. = *Πλούτων*.

πλουτέω (*πλοῦτος*) reich sein (aor. reich werden), Überfluß haben, abs. u. πνός, πνί, *τί an etw.* Dav.

πλουτηρός 3 bereichernd.

πλουτίζω (*πλοῦτος*) reich machen, bereichern, πνός, τί, mit etw. πνί, *ἀπό πνός* von etw., übertr. πνός *ἀρετή* beglücken durch, pass. reich werden.

πλουτίνδην adv. (*πλοῦτος*) sp. nach dem Vermögen.

πλουτο-γαθήης 2 aor. = *γαθήης* (*γηθείω*) poet. durch Reichtum erfreuend.

πλουτο-δοτέω, ἤσ. ἢ (*fero* u. *δοτήρ*) sp. Reichtumsspender.

πλουτο-δοτής, ou, ὁ (*δοτής*) poet. sp. Reichtums-spender.

πλουτοκρατία, ἤσ. ἢ (**πλοῦτο-κρατής*, *κρατέω*) Herrschaft der Reichen, eine die Reichen begünstigende Verfassung.

πλουτο-ποτός 2 (*ποιέω*) sp. bereichernd.

πλούτος, ou, ὁ, NT *-ους*, τό (*πέπλημαι*) 1. Fülle, Überfluß, Reichtum, abs. u. πνός an etw., übertr. *πλοῦτος τῆς σοφίας*. 2. n. pr. **Πλούτος** Gott des Reichtums.

πλουτό-χθων, ὁ, ἢ poet. *γόνος* Ertrag aus reicher Erde.

Πλούτων, *ωνος*, ὁ (*πλοῦτος* der Reiche) = *Hades*, Gott der Unterwelt.

πλοχμός, ou, ὁ ep. u. *πλόκαμος*.

πλυνός, ou, ὁ (*πλύνω*) sp. sp. Waschgrube, in der Nähe des Flusses ausgemauert.

Πλυνός, ou, ὁ See in Libyen.

Πλυντήρια, *ων*, τά athenisches Fest, an welchem das alte Holzbild der Athene Polias und ihr Gewand gereinigt wurde.

πλυντική, ἤσ. ἢ Waschkunst. Von

πλύνω (aus **πλύνω*, zu *πλέω*) 1. waschen, reinigen, τί. 2. πνός einem den Kopf waschen, ausschelten.

F. fut. *πλυνώ*, aor. *ἐπλύνω*, *pf. pass. inf. πεπλυσθαι* (*-νθαι*); ep.: fut. *pl. πλυνέουσα*, *impf. iter. πλύνεσκον*.

πλύσις, *εως*, ἢ das Waschen.

Πλωθ(ι)εύς, *εως*, ὁ Einw. des attischen Demos *Πλώθωνα*.

πλωζω (att. *πλόζω*) u. med. (*πλόω*) Schiffahrt treiben.

πλώμιμος 2, πλώμιμος } (πλώω) 1. seetüchtig.
πλώσιμος 2 poet. } 2. die Schifffahrt ermög-
lichend, schiffbar, θάλασσα, οὐκ ἔστι πλώμιμα man
kann nicht mit Schiffen fahren.

πλωτεύω (πλωτός) sp. fahren, befahren.
πλωτήρ, ἤρωσ, ὁ (πλώω) Schiffer.

πλωτικός, οὐ, ὁ = dem vorigen.
πλωτός 3 1. ep. ion. poet. schwimmend. 2. ep.
schiffbar.

πλώω κ. πλέω.
πνέω ep. e. πνέω.

πνεῦμα, αἶρος, τό (πνέω) 1. Hauch, Luftstrom.
a. Fahrwind, φορός, übertr. πνεῦμα συμφορᾶς.
b. Duft, ὀσμῆς πνεύμα. 2. Atom. a. Leben,
πνεύμα ἀπέρρηξεν βίω. b. Seele, Geist, ἐξόν πνεύμα
Besessenheit, Verücktheit, ἐν πνεύματι in Ekstase;
Mut, Feuer, konkr. Engel NT, πνεύμα τό ἄγιον
heiliger Geist NT. Dav.

πνευματικός 3 1. sp. des Wind, die Luft be-
treffend, ἡ πνευματικὴ παραγωγήν Lehre vom Luft-
druck. 2. geistig, geistlich; subst. τό πνευματικόν
Geistesmächte NT. — adv. -ως geistig, bildlich.

πνευματίον, οὐ, τό, demia. v. πνεύμα, sp. ein bischen
Hauch od. Leben.

πνευματό-ρροος 2 (ῥέω) mit Windströmungen.
πνευματώδης (πνεύμα) sp. in Wind verwandeln.

πνευμονικός 3 ep. geistlich, geistig. Von
πνεύμων, οὐος, ὁ κ. κλέωμαι.

πνευστιῶν (πνέω) sp. außer Atem sein.

πνέω, ep. meist πνεύω (eig. πνέω, W. πνε) 1. wehen,
bläsen, hauchen, ὄσχος; ἡ ἀνέωση (sc. αἶρα) (gün-
stiger) Wind NT. 2. aushauchen, duften, ἡδύ.
3. atmen, μένεα ἀνέωτες, οἱ κίρ ἀνέωτες die Mit
Schneehenden. 4. ep. pf. pass. πνευσσάμενος
verstandig sein, pf. πεπνευσμένος 3 verständig.

F. fut. πνεύσω (πνευσσομαι), aor. ἔπνευσα, pf.
πέπνευκα; pass. pf. ep. πέπνευμαι, pl. pf. ep. πε-
πνεύμεθα, nor. ἐπνευσθη.

πνιγεύς, ἕως, ὁ (πνίγω) poet. sp. Ofen, tragbares, mit
Kohlen heizbares Becken.

πνιγηρός 3 (πνίγω) etiolog., erstickend heiß od. eng.
πνίγος, οὐος, τό Erstickung, erstickende Hitze. Von
πνίγω (aus *πνίσγω, W. πνύω; πνύω, vgl. ahd. fnas-
kazan keuchen) 1. act. a. erwürgen, ersticken,
übertr. angatigen. b. ion. schmoren, dämpfen.

2. pass. intr. ersticken, ertrinken.
F. fut. πνίξω, nor. ἐπνίξω; pass. pf. πέπνευμαι, aor.
ἐπνίγη, fut. πνιγήσομαι, adj. verb. πνιγός.

πνιγώδης 2 (ἐίδος) sp. erstickend, erstickend heiß.
πνιγτός 3 (πνίγω) NT ep. erstickt.

πνοή, ἤσ, ἡ, ep. pnoia, dor. πνο(τ)ᾶ (πνέω) Hauch,
Atom, Wind.

Πνός, ἡ Hügel in Athen, westlich von der Akro-
polis, Versammlungsplatz des Volkes.

F. Πενός (sp. Πενός), Πνωί (sp. Πνωί), Πνώα.
πόξ, ας, ἡ, ep. ion. ποίγω, dor. ποξᾶ (aus *ποξᾶ,
vgl. lit. pšva Wiese) Gras, Grasplatz. Dav.

ποᾶξ sp. Gras hervorbringen.
ποδ-αβρός 2 ion. weichfüßig.

ποδ-ἄγος 2 dor. poet. = ποδ-ἡγός Führer, Geleiter,
Diener.

ποδ-άγρα, ας, ἡ 1. Fußfalle, Fußschlinge. 2. übertr.
sp. Fußgicht. Dav.

ποδαγραῶν an Podagra leiden.
ποδαγρικός 3 ep. } an der Fußgicht leidend.
ποδαγρός 3 ep. }

Ποδαλείριος, οὐ, ὁ 3. des Asklepios, Bruder des
Machaon, Arzt aus Thessalien.

ποδα-νικτήρ, ἤρωσ, ὁ (ποδός v. νίκτω) ion. ep. Fuß-
becken.

ποδά-νικτρον, οὐ, τό (νικτρον) ep. sp. Waschwasser
für die Füße.

ποδ-απός (ποδ = lat. ped, Suffix ἄπος nach in
ἀλλοδ-απός) 1. von wannen gehörig, von woher?
2. sp. wie beschaffen?

Ποδ-άργη, ἤσ, ἡ (ἀργός, die Schnellfüßige) Harpyie,
M. der Rosse Achills.

Πόδ-αργός, οὐ, ὁ 1. Roß Hektors. 2. Roß des
Menelaos.

ποδ-ἀρκής 2 (W. ἀρκω verhalten, sich bewähren) ep.
poet. durch die Füße sich bewährend, schnellfüßig.

ποδ-ἐνδυτός 2 (ἐνδύω) poet. an den Fuß gezogen,
den Fuß umhüllend.

ποδεών, ὄνωος, ὁ (ποδός) ion. ep. 1. Bein od. Zipfel
der abgezogenen Tierhaut. 2. a. lederner Weid-
od. Ölschlauch. b. die beiden unteren Zipfel am
Schiffsegel. c. Zipfel od. Streifen Landes.

ποδηγέω (ποδ-ἡγός κ. ποδ-ἄγός) führen, leiten, πνᾶ.
ποδ-ἡνεκής 2 (W. ἡνεκ, ἡνεκων) ep. ion. } bis auf
ποδ-ἡρης 2 (W. ἡρ) poet. ep. } die Füße
reichend, πᾶσιος; ὁ ποδῆρης (sc. πᾶσιος) ἡ (sc. ἐσθῆς)
langer Mantel, τό ποδῆρη die Füße, σπείλιος grund-
fester Pfeiler.

ποδ-ἦνεμος 2 (δνεμω) ep. mit den Füßen Wind
machend, windsehnell.

ποδαίτος 3 (ποδός) Fußgroß.

ποδίζομαι pass. (ποδίζω) am Fuß angebanden werden,
ἐπι πᾶσι an etw. Dav.

ποδιστήρ, ἤρωσ, ὁ poet. bis auf die Füße reichend,
πίπλιος.

ποδο-κίχ(η)η, ἤσ, ἡ (κίχω) Fußseil, Fußblock.

ποδο-κύπη, ἤσ, ἡ (κύπτω) sp. Tänzerin.

ποδο-στράβη, ἤσ, ἡ (στράβη, στρέφω) Fußschlinge.

ποδοουχέω ("ποδοουχός, πόδα ἔχω) poet. die Segel-
schote halten, steuern; übertr. lenken, leiten, führen.

ποδο-ψηστρον, οὐ, τό (ψάω) poet. was zum Fuß-
abweichen dient, Fußstopf.

ποδώκεια, ας, ἡ ep. poet. } Schnellfüßigkeit. Von
ποδώκια, ας, ἡ poet. }

ποδ-ώκης 2 (ώκιος) schnellfüßig (von Helden u.
Rossen).

ποεῖν, πόη, ποιῶσι, ποιητής u. ä. κ. ποι-
πη-φάγος 3 ep. ep. ποιη-φάγος (φαγεῖν) gras-
freund; subst. Grasfresser.

ποθεινός 3 u. 2 (ποθεῖω) Sehnsucht erweckend, er-
sehnt, liebenswürdig, τό ποθεινότηρ τῆς ψυχῆς
κάθος liebenswürdigster Charakter, δάκρυα Τράνο-
der Sehnsucht, für jem. πνῶ. — adv. -νός ποθεινο-
τήρος ἔχειν πνός sich mehr nach jem. sehnen.

πό-θεν (W. πο, lat. quo, vgl. cuius aus quo-ius) frag-
gendes adv. 1. woher? von wo? πόθεν ἀνθρώπων;
2. übertr. wehalb? wieso? κ. B. πόθεν ἔγω; woher
sollte ich das wissen? πόθεν ὠμασθῆ; wieso, mein
Lieber?

ποθέν ndr. enklit. irgendwoher.

ποθ-έρkw dor. huk. = *προσ-έρkw*.
ποθ-έσπερος 2 dor. huk. = *προσ-έσπερος*; τι *ποθέστω* gegen Abend.
ποθέw (πόθος) verlangen, wünschen, begehren, stoh euehen nach, vermissen, τινά, τι od. *inf.*, *med.* = *acc.*, *ποθομένηw* φρεσί mit sehnsuchtvoller Seele.
F. fut. *ποθήσω* usw., daneben *ποθέσωμαι*, *αορ. ἐπόθεα*; *adj. verb.* *ποθητός*; *ep.*: *imp. pr.* *ποθίμηναι*, *impf. iter.* *ποθέστωε*, *αορ. πόθεσα*.

ποθί, ης, ή ep. = πόθος.
ποθήναι *αορ. pass. v. πίνω*.
πό-θι *adv.* (vgl. *ποθ*) *ep. poet. wo?* mit *gen.* *πόθ φρενός*.
ποθί *adv.* *enklit.* (vgl. *ποθ*) *ep. poet.* 1. irgendwo. 2. irgendwann, irgendwie, etwa, wohl.
ποθ-ίkw dor. = *προσ-ίkw*.
πόθ-οδος dor. = *πρόσ-οδος*.
ποθ-οράw u. -όρημι dor. kol. = *προσ-οράw*.
πόθος, ου, ό (zu *πόσσομαι* aus **θεθίωμα*, lit. *bitas* Not) 1. Verlangen, Sehnsucht, Wunsch, abs. u. τινός nach etw., οδου, οδός πόθος Sehnsucht nach dir; insbes. Liebesverlangen; personif. S. der Kyprie. 2. das Vermissen, Entbehren, Mangel.

ποι *adv.* (*locat. v. St. πο*, lat. *quo*, vgl. *πθ*) wohin? abs. u. mit *gen.* *ποι γής*; auch ohne *verb.* *ποι Κλυταμύστρα*; wo ist Kl. hin? Von der Zeit: bis wie lange? — *Ofter* scheinbar = *wo?* (Bezeichnung des Endziels einer vorausgegangenen Bewegung), z. B. *ποι κατά άκρον γής*; E.
ποι *adv.* *enklit.* irgendwohin, auch mit *gen.*, z. B. *της Έλλάδος* irgendwohin im Bereich od. Umfang.
ποιw dor., *ποίη ep. ion. s. πόα*.
ποιάεις dor. s. *ποιήεις*.

Ποιάς, όw, ό V. des Philoktetes. — *adj.* **Ποιάντιος** 3.
ποιέw (aus **ποι-ερω*, W. *ποι* schichten, vgl. ai. *cinóti* aneinanderreihen, haufen)
I. act. u. pass.
 1. schaffen, verschaffen, maehen, heriteiten, verfertigen; im bes. a. dichten, erdichten.
 b. opfern.
 c. den Fall setzen, annehmen.
 2. τινά od. τι mit noch einem *acc.* jem. od. etw. zu etw. maehen.
 3. = *πράττω* tun, handeln, wirken, bewirken; im bes. a. mit *adv.*
 b. mit *neur.* eines *adj.*
 c. mit *praep.*
II. med.
 1. für sich od. das Seinige etw. schaffen, maehen, ausstellen.
 2. sich (*εΐδη*) etw. zu etw. maehen, nehmen, wählen; im bes. mit *praep.*
 3. sich maehen lassen.

I. 1. abs. ό ποιών Schöpfer, *βασίωv*, übert. *ενοκληρίων* berufen, *προσόδουw* verschaffen, *πόλεμον* erregen, *μάχηw* liefern, *φινάκην* Wache halten, *όργα* τό σφραγίσμα *ποιειν* teilen, *φίλον* τούς *επιποιε* einflößen, *έξουσιαν* τούς *κακός* auswirken, *οδών* *ποιειν* nichts ausrichten; im bes. a. *εΐπε ποιήσας*, *έν μέτρο* *ποποιμένα* *έτα*. b. *ουσίαν* τή *θεω* darbringen, *ιρά* ein Opfer veranstalten. c. *ποιός* *βιας* *έξαπατηθένταw* *ήσαν*. 2. *θέω* *ποιήσαν* *δουον* *Η*, *ατόν* *δοδωλον* *άντι* *βιαλέωw*, *ποιήσ* *πολίτew* durch einen gesetzlichen Willkürakt Bürger geworden. 3. abs. ό-τωw *από* (sc. τό *φράγμαον*) *ποιήσ* wird von selbst wirken, τό *παρρηγολλόμεον*, *πράγματα* Geschäfte verrichten, τό *ποποιήμον* der Vorgang; mit *inf.*, *acc. c. inf.* *σέ* *ποιον* *ιεύσθαι*, *όπως* mit *ind. fut.*; im bes. *πάντα* *ποιέτω* abs. u. mit *όστε* *c. inf.*, *όπως* z. B.: *πάντ' έποίηον* *όπως* *έν* *εργασίη*. a. mit *adv.*: *οστω*, *κακός*, *εΐ*, die beiden letzteren auch mit *acc.*: *φίλουw*. b. mit *neur.* eines *adj.*: *κακόν* *ποιειν* *τούw* *πολεμίουw*, selten *τινί*, *έν* *τινι*, *είw* *τινα* gegen jem. *NT.* c. mit *praep.*: *έν* *κακώ* *ποιειν* zweckmäßig, *ποιειν* *είw* *τι* handeln im Hinblick auf, *περί* *τινωw* in betreff jmds. od. einer Sache, *πρός* *τι* geeignet od. wirksam sein für etw.
II. 1. *φάλακx* *ποιεΐσθαι* ausstellen, *θήρωv* anstellen, *παίδωw* zeugen, *ένόρουv* legen, oft wird nur der einfache Verbalgebrauch angeschrieben: *οδών* *ποιεΐσθαι* = *οδοειν*, *μονήν* *π.* = *μένειν*, *πόλεμον* Krieg führen, *τάw* *ήδονάw* *έπι* *τινι* sich freuen über etw., *όργήν* *τινι* jem. zürnen. 2. *τινά* *φίλον*, *εΐρηνα*, *δενά* als etw. Außerordentliches schätzen, halten für, *εαυτοw* *ποιεΐσθαι* *τι* sich etw. aneignen. Mit *praep.*: *έν* *ονειδεί* *ποιεΐσθαι* *τι*, *έν* *κέρδει* anrechnen als, *έν* *απορητήw* *ποιεΐσθαι* *τι* geheimhalten heißen, *έν* *ελαφρώ* *τι* etw. leicht nehmen, *έν* *όλιγωρί* *τι*, *έν* *οδών* *λόγω* geringachten, *έν* *οιμίον* *λόγω* wie Geiseln behandeln; *έw* *άσφαλειαν* *ποιεΐσθαι* *τι* in Sicherheit bringen, *έw* *τό* *συμαχικόν* *τινα* in die Bundesgenossenschaft aufnehmen; *δι'* *όργήw* *τινα* jem. zürnen; *παρ'* *όλιγον* geringachten; *περί* *πόλο*, *πλιονοw*, *πλειστοw*, *παντός* hoch usw. schätzen; *πρό* *τινωw* *τι* vorziehen; *υπό* *ελαχιστον* *τι* sehr geringschätzen; *υφ'* *εαυτφ* *τινα* sich unterwerfen. 3. *της* *δεκάτης* *όπτελοw* von dem Zehnten.
F. fut. *ποιήσω* usw., oft *ποιεί*, *ποιήω*, *adj. verb.* *ποιήεον*; *ep.*: *impf.* *ποιέων*, *med.* *ποιήομαι*, *iter.* *ποιέεσθαι*, *αορ.* *ποιήσω*, *ej.* 1 pl. *ποιήσομεν*, *med.* 3 sg. *ποιήσεται*; *NT* *plēpf.* *act.* auch *ποιήομεν*; dor. *fut.* *ποιήσώ*.

ποίη ep. ion. = πόα.
ποιήεις 3 ep., **ποιάεις** dor. } grasreich, grasig.
ποιηρός 3 poet.
ποίημα, αρω, τό (ποιέω) 1. das Gemachte, (Mach-)werk, Arbeit. a. Metallarbeit. b. Werkzeug. c. Gedicht. 2. Tat, Handlung, auch: Erdichtung. Dav. demin.
ποιημάτιον, ου, τό sp. kleines Gedicht.
ποίησιw, εωw, ή (ποιέω) das Maehen, Tun, Tätigkeit, die etw. hervorlührt, **βοήφωv**, τνωw von etw.; insbes. a. das Schaffen des Dichters, Dichtkunst, *έπων* *ποιήσ* epische Dichtkunst, Dichtung, Gedicht. b. Adoption.
ποιητός 3, *adj. verb.* v. *ποιέω*, zu tun, tunlich.
ποιητής, ου, ό (ποιέω) Verfertiger, Schöpfer, Urheber, *τάw* *μάχηw* im bes. a. Erfinder, Dichter. b. *NT* Täter. Dav.
ποιητικός 3 1. schaffend, τνωw etw. 2. zur Dichtkunst gehörig od. geschickt, *διηθητήw*; *subst.*

οἱ ποιηταὶ Dichter u. ἡ ποιητικὴ Dichtkunst. — ἀδμ. — κῶς nach Dichtersart.

ποιητός 8 (ποιῶ) gemacht, gefertigt, φεράρα gegrabene Brunnen. a. gut gemacht, πῶμα fest gemacht. b. künstlich gemacht, λόγος erfunden, εἰσός beschlerisch; im bes. staatsrechtlicher Begriff: παῖς Ἀδοπτινῶνα, παῖς Ἀδοπτινῶτερ.

ποιήτρια, ας, ἡ, fem. zu ποιητής, sp. Dichterin.

ποιηφαγέω ion. eig. Grasessen, rohe Bodenprodukte essen. Von

ποιη-φάγος a. ποιη-φάγος.

ποικιλ-εἶμων 2 (εἶμα) poet. in buntem Kleide.

ποικιλ-ήνιος 2 (ήνιος) poet. mit bunt verzierten Zügeln.

ποικίλια, ας, ἡ (ποικίλος) Buntheit. 1. farbige Verzierungen, Stuckaturarbeit, Stickkunst. 2. übertr. Schmuck der Rede, Mannigfaltigkeit.

ποικίλω (ποικίλος) 1. bunt machen, kunstreich erarbeiten, künstlich hilden. 2. übertr. a. mannigfaltig machen, durch Abwechslung schmücken. b. verständig reden, verschlagen handeln, κρός τῶνα. **Dev.** **ποικίλω**, adj. verb. **ποικίλος**.

ποικίλιμα, ατος, τό 1. Buntweberei, überb. bunter Zierrat. 2. das Mannigfaltige.

ποικίλο-βούλων 2 (βούλω) ep. mit mannigfachen Ratschlägen, verschlagen.

ποικίλο-γάρυος, ὁ, ἡ dor. poet. — γάρυος mannigfaltig an Tönen.

ποικίλο-δεῖρος 2 (δεῖρω) poet. buntbalsig.

ποικίλο-δέρμων 2 (δέρμα) poet. mit buntem Fell.

ποικίλο-θρίξ, τριχος, ὁ, ἡ poet. mit buntem Haar.

ποικίλο-θρόνος 2 poet. auf buntem Sessel thronend.

ποικίλο-μήτης, ου, ὁ voc. μήτις (μήτις von *Μ. μαν*, μαν) ep. mit sehillerndem Verstand, erfindungsreich, listig.

ποικίλο-μορφος 2 (μορφή) poet. bunt- oder mannigfaltig gestaltet.

ποικίλο-μουσος 2 poet. vielstimmig, niederreich.

ποικίλο-νωτος 2 (νώρον) poet. mit buntem, schillerndem Rücken.

ποικίλο-πτερος 2 (πτερόν) poet. mit bunten Flügeln.

ποικίλος 3 (vgl. *πέλω* u. *πικρός*, ai. *prekátis* künstlich verziert)

1. a. bunt, buntfarbig, bunt bemalt.
 ἄ. bunt gearbeitet, kunstreich verziert.
 2. übertr. a. kunstvoll, verwickelt, schwierig.
 b. mannigfaltig, gewandt, listig.

1. a. nbs. *παρθαλίη, λίθος λίθωνικός*, od. *εἰ αν*, auf etw.; *νότα* b. *θεῖραξ, ἄγρατα ποικίλα χαλκῶ*.

2. a. *ἀλέων ποικίλον ἔμρον, οὐδὲν γε ποικίλον μηχανάσθαι*. b. Prometheus belitt *ποικίλος*, ebenso der Fuchs, *βουλένιατα; εὐβελ*. a. ἡ *ποικίλη* (sc. *στροφ*) bunte, mit Gemälden geschmückte Halle am Markt von Athen.

b. τὸ *ποικίλον* buntes, gesticktes Kleid. c. τὰ *ποικίλα* Teppiche, Stickereien. — *αδτ*. -ὼσος a. bunt, *ἔχει ποικίλους πιστ τῶνα* das spielt ineinander. b. verschlagen, listig.

ποικίλο-σάμβλος 2 *βολ*. = *-σάβλος* mit bunten Sandalen.

ποικίλο-στολος 2 (στοῖλω) poet. bunt gekleidet, künstlich geschmückt.

ποικίλο-τραυλος 2 (τραυλός) buk. auf mannigfache Art stammend.

ποικίλο-φόρμιγγε, γγγος, ὁ, ἡ poet. von mannigfachen Weisen der Pöorninx begleitet.

ποικίλο-φρων 2 (φρωνέω) poet. verschlagenen Sinnes.

ποικίλισις, εος, ἡ (ποικίλλω) Veränderung.

ποικίλτεον, adj. verb. v. *ποικίλλω*, man muß kunstreich darstellen.

ποικίλτης, οσ, ὁ (ποικίλλω) sp. 1. Buntwirker, Stecker. 2. Emaillier.

ποικίλ-ωδός 2 (αἰδέω) poet. Rätsal singend.

ποιμαίνω (ποιμήν) *I. act.* 1. Hirt sein: *ἐπ' ὄσσοι*, die Herden weiden: *μήλα*. 2. übertr. a. nähren, begen, pflegen, τὸ ὄσσω. b. erfrischen, αἰσθα. c. huk. hinwegtäuschen über, lindern, ἔραρα.

II. med. weiden (v. Herden), fressen.

F. aor. *ἐποιμήνα*, *NT* auch *ἐποιμήνα*, *ep. impf. iter.* *ποιμαίνεσκον*.

ποιμανόριον, ου, τό poet. Heerschar. Von **ποιμάνωρ**, αρος, ὁ (ποιμαίνω) poet. Befehlshaber.

ποιμενικός 3 } zum Hirten gebürrig, ländlich, schlecht; ἡ *ποιμενική*

ποιμείνιος 3 poet. } Hirtenkunst. Von **ποιμνίτης**, ου, ὁ poet. } Hirtenkunst.

ποιμήν, ἔνος, ὁ (vgl. lit. *pémis* Hirt) 1. Hirt. 2. Hüter, Lenker, Befehlshaber, λαόν *Πολκ* *παιδ*, *ὄκων*, ἔραρα.

ποιμνι, ης, ἡ, dor. **ποιμνῆ** } Herde, bes. Schafherde.

ποιμνίος, ου, τό (*demin.* v. vorig.) } Schafherde.

ποιμνήτιος 3 (ποιμήν) ep. zur Herde gehörig, σταθμός.

ποιμνίτης s. *ποιμενικός*.

ποινώματ med. (ποινή) poet. sich rächen, τινέ αν *jem.* **F. fut.** *ποινώσομαι* (dor.), *pt. aor. pass.* *ποινώσασα*.

ποινώτωρ, αρος, ὁ dor. poet. Rächer. **Dev.**

ποινή, ης, ἡ (τινάω, *fut.* *τινάσω*, *thess.* *πεινάω*, vgl. sp. 1. Zahlung, Sühngeld für einen Mord, Buße, Entschädigung, Ersatz, *ὀυδένα λέγατο κούρου ποιήν* *Πατρόκλου Η*, τὸν *ποιήν* ὅ *εμν* Ersatz dafür daß *Η*. 2. a. Strafe, Rache, *ποινάς ἀμπακμημάτων τίνειν*. b. Belohnung. 3. Rachegeist. **Dev.**

ποινήτις, αδος, ἡ poet. } rächend, strafend.

ποινίμος 2 poet. sp. } Rächend, strafend.

ποινωτός, ου, ἡ (ποινώ) ep. Rachegöttin.

ποτολογέω (ποσ-λόγος, ποιή u. λέγω) buk. Ähren lesen.

ποτο-νόμος 2 (νέμομαι) poet. grasweidend, aber **ποιό-νομος** 2 poet. mit grasigen Wiesen.

ποιός 3 (aus *ποιός*, St. *ποι*), ion. **κοτός**, fragendes pron. wie beschaffen? was für einer? welcher? in dir. u. indir. Frage, es steht adjektivisch, z. B. *ποιόν τὸν μῦθον εἶπες*; u. substantivisch: *ποιόν εἶπες*; auch mit binzugefügt *τις*; mit dem Artikel, wenn nach etw. vorher Genanntem weiter gefragt wird: *τὰ ποι' ἄρα*; mit *inf.* *ποιοί n' εἶτε ἀνέμειν*; *was* wäre ihr geeignet od. aufgelegt zu helfen? *Η*; *ποιός*, ion. *κοίς* (sc. *ὀδῶ*) aus welchem Grunde? weshalb?

ποιός 3 irgendwie beschaffen, irgendeiner. **Dev.**

ποιότης, ητος, ἡ Beschaffenheit, Grundstoff, Element.

ποιπνύω (redupl. aus *πνι(σ)ω*) ep. schnaufen, eifrig tätig sein.

F. impf. ep. *ποιπνύων*, *aor. pt.* *ποιπνύσαν* (θ nur *pp.* u. *impf.*, wenn eine kurze Silbe folgt).

πόφυγμα, ατος, τό (ποφύσσω, rednpl. φύσσω) poet. das Schnauben, Drohen.

ποτώδης 2 (ποίη ν. εβδος) ien. ep. grasreich.

πόκα u. **ποκά** der. = ποτε u. ποτε.

ποκάς, εδος, ή (πόκος) poet. Wolla, Haar.

ποκίζομαι der. huk. sich echern.

F. aor. der. ἐπέκιστο.

πόκος, ου, ό (πέκος) ep. poet. sp. abgeschorene Wolla, Vlies.

πολέες ep. = πολλοί u. πολύς.

πολεμά-δίκος 2 der. poet. = πολεμη-δίκος (δέχμαι) den Streit aufnehmend.

πολεμαρχεΐον, ου, τό Gerichtshof des Polemarchen.

πολεμαρχεία (πολέμαρχος) Polemarch sein.

πολεμαρχία, ας, ή Amt des Polemarchen.

πολέμα-αρχος, ου, ό 1. poet. Führer im Kriege, πόλεμος Κνωσίδων (= Minoas).

2. occas. a. in Sparta: Anführer einer Mora. b. in Athen der dritte der neun Archonten, seit den Perserkriegen mit der Rechtsprechung über die Nichtbürger betraut. c. in Theben: die oberste Regierungsbehörde.

πολέμω (πόλεμος) 1. Krieg führen, kriegen, kämpfen, streiten, ahd. u. vni. πρός u. επί τινα gegen jem., μετά τινος u. σύν τινι im Bunde mit jem., περί τινος nm, wegen etw., mit acc. des Inh. πόλεμον πολεμείν. 2. tr. bekriegen, bekämpfen, τινά, όσα ἐπολεμήθη.

F. fut. med. πολεμήσομαι u. fut. 3 ποπολεμήσομαι mit pass. Bed.

πολεμήσιος 3 (πόλεμος) ep. zum Kriege gehörig, έργα Kriegesutaten.

πολεμησιών, desid. v. πολεμείν, kriegerlustig sein.

πολεμητέον, adj. verb. v. πολεμείν, πολεμητέα man muß Krieg führen, τινι gegen jem.

π(τ)ολεμίζω (πόλεμος) ep. poet. kämpfen, gegen jem.: τινά, ός άντα, εναντίον τινος, zusammen mit: μετά τινος, acc. des Inh. πόλεμον.

F. fut. ep. πολεμηΐζω.

πολεμικός 3 (πόλεμος) } 1. den Krieg be-

πολεμιστής 3 (πολεμιστή) } treffend, πολεμι-

πολεμιστήριος 3 (πολεμιστήρι) } κό άρσενος, μέλη πολεμιστήρια

Kriegslieder; subst. a. ή πολεμική πολεμική Kriegerkunst. b. τό πολεμικόν Schlachtsignal (σημαίνειν), Kriegsgeschrei (ανακαλύζειν); τά πολεμικά u. τά πολεμικά Kriegswesen, Kriegsangelegenheiten. Kriegsdienst; τά πολεμιστήρια Kriegsrüstzeug, Kampfwagen. 2. zum Kriege geschickt, kriegerkundig. 3. feindlich. a. feindlich gesinnt, feindselig, τινί, τινός. b. dem Feinde gehörig, όδόν, γή. c. von Dingen: unerträglich, entgegen-

gesetzt; subst. a. ό πολεμικός Feind. b. ή πολεμική (sc. χώρα) feindliches Gebiet, Feindesland. c. τό φύσει πολέμων natürliche Feindseligkeit —

αδφ. κώς u. -ίως feindlich, πολεμικός έρχοι τινί, dazgl. πολεμικός τινι u. πρός τινα feindlich gesinnt sein gegen jem.

π(τ)ολεμιστής, οδ, ό (πολεμίζω) ep. poet. sp. Kämpfer, Streiter, auch adj. έπρος Streitreß.

πολεμο-κλονος 2 (κλονέω) poet. Kriegerlärm erregend.

πολεμο-κραντος 2 (κραίνω) poet. den Krieg vollendend.

πολεμο-λαμαχαικός 3 (λάμαχος) poet. kriegslama-chaisch, komische Bildung.

π(τ)όλεμόν-δε (πόλεμος) ep. in den Kampf od. Krieg.

πολεμοποτιών Krieg erregen. Von

πολεμο-ποτός 2 (ποτεύω) sp. Krieg erregend.

πόλεμος, ep. **πόλεμος**, ου, ό (πόλ. seit P. zu πολε-μίζω) Krieg, Schlacht, Kampf, Streit, όμοιος, τινός u. πρός τινα gegen jem., πόλεμον τινι συνάεταν, κατά τινος κινείν, έπείρεται πρός τινα anfangen, προ-επειν τινι erklären, άμνηστέον πόλεμος γράφωμι in unvernünftlichem Kriege begriffen sein, πόλεμου πάσασθαι die Feindseligkeiten einstellen, εν πολέμω während des Krieges, ό κατά γήρ πόλεμος Landkrieg, τά εις od. πρός τόν πόλεμον Kriegesbedürfnisse, Kriegesübungen, Kriegsdienst.

πολεμο-φθορός 2 (φθείρω) poet. durch Krieg zerstörend.

πολεμώ (πόλεμος) verfeinden, pass. sich verfeinden, med. sich jem. zum Feinde machen.

πολύω (πόλος, πέλω) 1. tr. poet. anwenden, umpflügen, τι. 2. intr. ep. sich anherbewegen, sich anhalten, κατά τι.

πολέω (πόλος, πέλω) 1. act. a. anwenden, beackern, umpflügen, bepfügen 3 Ant. 341. b. umkreisen, bewohnen, γήσον; verköhren, verweilen. 2. med. sich drehen, sich im Kreise um einen Punkt bewegen (dav. πόλιος, εις, ή Umdrehung).

πολών = πολλών s. πολύς, πόλις n. s. s. πόλις.

πολιάνοματ pass. (πολάς) poet. grau od. weiß werden, schäumen (v. Meer).

πολιτᾶ-νόμος, ου, ό (νόμος) sp. Stadtpräfekt.

πολιτοχός 3 der. = πολεμοχός.

πολι-αρχος, ου, ό poet. Beherrscher einer Stadt.

πολιάς, εδος, ή (πόλις) ien. poet. ep. die Stadtbeschütze (bes. Athene), auch hiof ή πόλις.

πολιότης, ου, ό dor. = πολιότης.

πολιδίον, ου, τό, demin. v. πόλις, ep. Städtchen.

πολιεύς, εως, ό sp. Stadtbeschützer.

πολιΐω (πόλις) (eine Stadt) gründen, anlegen, bauen, τι; τό χωρίον den Ort (durch Gründung einer Stadt) behauen, besiedeln.

F. ep.: aor. πόλισσα, plupf. pass. ππόλιστο.

πολιτήτης, ου, ό ep. ion. = πολιτης, fem. πολιτήτις, εδος poet.

πόλιν-δε adv. (πόλις) ep. in die Stadt, nach der Stadt.

πολιο-κράτατος 2 (πολιός) ep. an den Schläfen ergraut.

πολιορκέω (πολι-ορκος, έρκος) 1. eig. eine Stadt, dann überh. etw. oder jem. einschließen, belagern; pass. hlockiert, belagert werden, auch: eine Belagerung aushalten. 2. übertr. bedrängen, martern, τό όμμα πολιορκουμαι, όπό τόν σκεφαντόν πολιορκουέμενοι πολιορκηται ούδέν είάττω.

F. fut. πολιορκήσω, πολιορκήσομαι mit pass. Bed., adj. verb. πολιορκητέος.

Πολιορκητής, οδ, ό Städtobelagerer, Beiname von Antigonos' Sohn Demetrios.

πολιορκητικός 3 sp. zur Belagerung gehörig.

πολιορκία, ας, ή, ion. -ήτ (πολι-ορκος) Einschließung, Belagerung, πολιορκία κρατείν τινα zur Übergabe zwingen.

πολιός 3 u. 2 (vgl. *πολιεύς*, *πέλιος*, lat. *pallio*, ahd. *felo* = fahl). 1. grau/blau, weißgrau; *εὐβάτ. ἢ ποιά* weißes Haar. 2. überh. hell, klar, *λαός, αἰθήρ*.

πολιούχος 2 ion. poet. ep. } *πόλις* u. *ἐχου* Stadt-
πολιτισ(ο)ύχος 2 poet. } beschirmend, Stadtbe-
πολιόχοος 2 poet. (Konj.) } schützer(in), Beiname
der Götter, bes. der Athene.

πολιό-χρως, *ωτος*, *ὀ*, *ἢ* (*χρῶς*) poet. von grauer od. weißlicher Haut.

πόλις, *ἢ*, ep. *πόλις* (vgl. al. *puri*-f feste Stadt, lit. *piris* Schloß). 1. a. Burg, befestigte Stadt, bes. Burg von Athen Th 2, 15. b. Vaterstadt, Hauptstadt, *πόλις εὐθύνοια Τρώων*, bei den Attikern: Athen. 2. Stadtgemeinde, Bürgerschaft, *της πόλεως μὴ μετέχειν, τὴ της πόλεως (παράνοτος)* Staatsangelegenheiten, Staatgeschäfte, Staatsverwaltung, z. B. *πρότριον*.

F. att. *πόλιος, πόλις, πόλιον, πόλι, du. πόλις u. πόλις, πόλιον, pl. πόλιες, πόλιον, πόλιον, πόλιον, πόλιον*; ep.: *gen. πόλιος, πόλιος, πόλιος, πόλιος*, *dat. πόλιη, πόλιη, acc. πόλιον, pl. πόλιες u. πόλιες, πόλιον, πόλιον, πόλιος u. πόλιος*; ion. *dat. πόλι, pl. πόλιαι, acc. πόλις*; poet. *gen. ep. πόλιος*.

Πόλις, *εως*, *ἢ* Flecken der ousischen Lokrer.

πόλισμα, *ατος*, *τὸ* (*πολίσιον*) Stadt, Städtchen.

πολιτισσο-νόμος (*νόμος*) poet. die Stadt verwaltend, gesellig, *βασίλ. Leben* im Staate.

πολι-σόδος 2 (*σώδω*) poet. Stadtbeschützend.

πολιτισσούχος s. *πολιούχος*.

πολιτ-άρχης, *ου* *ὀ* (*ἀρχης*) sp. NT Stadthauptmann.

πολιτεία, *ας*, *ἡ*, ion. *πολιτητή*, u. *πολίτευμα*, *ατος*, *τὸ* (*πολιτεύω*). 1. a. Bürgerrecht, *ἢ* *Ρωμαίων πολιτεία, πολιτείαν δοῦναι τιῦ* B. Bürgerschaft.

c. Leben eines Bürgers, Lebenswandel, *μία πολιτεία* das politische Leben eines Mannes, *τετραμένον* *πρὸς πολιτείας* zu zivilisiertem Leben. 2. Staat, Staatsverwaltung, -gewalt, Staatsverfassung, *Δικτατοριον, ἢ καθεστὸς, πολιτείας μετεσῆσαι* ändern, *εἰς πολιτείας ἑαυτῶν κατακτείνω*; insbes. Demokratie Or.

πολιτεύω (*πολίτης*) 1. act. Bürger sein, sein Bürgerleben führen, *πρὸς τὸ ἕκαστ. κέρδος*, die Staatsgeschäfte betreiben: *ἅλια*. 2. med. u. pass. a. = act.

b. an der Staatsverwaltung teilnehmen, Politik treiben, abs. *ὀ πολιτεύμενοι* Staatsmänner, *τί* als Staatsmann etw. leisten, veranlassen, z. B. *ἔγραν, πόλιον ἐκ πόλιον* anstellen. 3. pass. verwaltet od. regiert werden. *τὸ πεπολιτευμένα τινὸς* jmds. staatsmännische Leistungen, *ἐπολιτεύσαντες ἄνθρωποι*.

F. med. u. pass. fut. *πολιτεύσομαι, aor. ἐπολιτεύσάμην u. ἐπολιτεύσῃν, pf. πεπολιτεύμαι*.

πολιτητή ion. = *πολιτεία*.

πολίτις, *ου* *ὀ* (*πόλις*) (Mit)bürger, abs. u. *τινός*, auch *adj.* *θεοῦ πολίται*. Dav.

πολιτικός 3 1. bürgerlich, den Bürger betreffend, od. aus Bürgern bestehend, *σπαρταναί*; *εὐβέλ. τὸ πολιτικὸν* Bürgerschaft. 2. staatsbürgerlich, a. den Staat, die Staatsverwaltung betreffend, *τὸ πολιτικὸν πρότριον*, parlamentarisch. b. der Staatsgeschäfte kundig; *εὐβέλ. ὀ πολιτικός* Staatsmann, *ἢ πολιτικὴ* Staatskunst. — *adv.* -*τως* a. bürgerfreundlich, *ἐχριν*. b. verfassungsmäßig.

πολίτις, *ίδος*, *ἢ, fem.* zu *πόλις*, (Mit)bürgerin.

πολιτογραφῆω (*πολιτο-γράφος, γράφω*) ep. als Bürger einschreiben, *τινά* zum Bürger machen.

πολιτογραφία, *ας*, *ἡ* (*πολιτο-γράφος*) ep. Erteilung des Bürgerrechts.

πολιτο-φθόρος 2 (*φθίρω*) den Bürger od. den Staat verderbend.

Πολίχνα, ion. -*νῆ*, *ης*, *ἢ* 1. St. auf Chios. 2. auf Kreta; **Πολιγύται**, *ων*, *οἱ* Einw. 3. in Ionien bei Klazomenai.

πολίχνη, *ης*, *ἢ* *demin.* *dav.* } (*πόλις*) Städtchen.

πολίχνιον, *ου*, *τὸ* } **πολιώδης** 2 (*πολιός* u. *εἰδός*) ep. graulich, weißlich.

πολλάκις *adv.* ep. ion. poet. *πολλάκι*, oft, häufig; nach *εἰ, ἔάν, εἰ μὴ* öfter durch *ἴστω*, vielleicht! zu übersetzen.

πολλαπλασιάζω ep. multiplizieren, *ὀ* *πολλαπλασιάζω* *ἀλλήλους* Faktor. Von

πολλα-πλάσιος, ion. -*πλήσιος* (*πολιός* u. *πλάσιος*, vgl. got. *fallhs*) vielfältig, vielfach, vielmehr od. größer, stärker, abs. u. mit nachfolg. *ἢ* od. *gen.* — *adv.* -*τως* noch vielmals soviel, erst recht. Dav.

πολλαπλασιώω = *πολλαπλασιάζω*.

πολλα-πλάσιον 2 ep. = *πολλα-πλάσιος*.

πολλαπλασιώωσις, *εως*, *ἡ* (-*σιώω*) Vervielfältigung.

πολλα-πλόος 3, *ατος*, *πλοῦς*, vielfach, mannigfaltig, *ἀνή* verschlagen.

πολλαγή *adv.* (*πολιός*) von vielen anderen Seiten, an vielen Orten, vielfach, oft.

πολλαγόθεν *adv.* (*πολιός*) von vielen Orten her, aus vielen Gründen.

πολλαγοῖσι *adv.* (*πολιός*) an vielen Orten od. Stellen.

πολλαγοῦσε *adv.* (*πολιός*) nach vielen Orten od. Seiten hin, auch mit *gen.*

πολλαγοῦ *adv.* 1. = *πολλαγοῖσι*. 2. in vielen Fällen, oft.

πολλαγοῦς *adv.* auf vielfache Art.

πολλάων, πολλίων, πολλός s. *πολιός*.

Πόλις, *ος*, *ὀ* Kön. der Odomaner in Thrakien.

Πόλις, *ίδος*, *ὀ* Iakedaimonischer Namarch.

πολο-δεκάκις *adv.* poet. viel zehnmal = vielfach.

πολλοστη-μόριον, *ου*, *τὸ* sp. ein verschwindender Bruchteil, *τινός*.

Von **πολλοτός** 3, Superlativform v. *πολιός*, einer von vielen, ein geringes, *μέγος*, aber *πρῶτος* lange Zeit. (vgl. letzter von vielen Zeitmomenten).

πόλος, *ου*, *ὀ* (*πέλος*, lat. *colus*) Drehung, Wirbel, Umwendung. 1. (Um)kreis. 2. a. kreisendes Himmelsgewölbe, Himmel, Weltkugel. b. Endpunkt der Linie, um die sich der Himmel dreht, Pol, Erd- u. Himmelsnabe. c. ion. Sonnenuhr.

πολύ-ἄθλος 2 (*ἀθλῶ*) sp. viel in öffentlichen Spielen kämpfend, überh. streitlustig.

πολυ-αἷμων 2 (*αἷμα*) poet. voll Blut.

πολυ-αἰνετός 2 poet. } (*ἀνέω*) viel gepriesen.

πολύ-αιτός 2 ep. }

πολυ-εἶψ (-*αἶψ*), *ως*, *ὀ* (*ἀίσω*) ep. viel schüttelnd, viele Stöße ver-setzen, stürmisch, mühevoll.

πολυανδρέω (*πολύ-ανδρός*) reich an Menschen, starkbevölkert sein.

πολυανδρία, *ας*, *ἡ* (*πολύ-ανδρός*) sp. starke Bevölkerung.

πολυάνδριον, ον, τό sp. allgemeiner Begräbnisplatz. Von
πολύ-άνδρος 2 (ἀνήρ) poet. sp. männerreich, volkreich.
πολύ-άνθεμος 2 (ἀνθεμον) poet. } 1. blütenreich,
πολυ-άνθης 2 (ἀνθέω) ep. sp. } üppig sprossend.
 2. geblüht, bunt, schön.
πολυάνθρωπια, ας, ἡ Volksmenge, Reichtum an Menschen.
πολυ-άνθρωπος 2 menschen-, volkreich, bevölkert.
πολυ-άνωρ, αρος, ὄ, ἡ (ἀνής) poet. 1. viele Männer habend, γυνή. 2. volkreich.
πολυ-ἀργυρος 2 ion. sp. reich an Silber.
πολυ-ἀρητος 2 (ἀράωμαι) ep. viel erlitten, ἐπί sehr erwünscht.
πολυ-αρκής 2 (ἀρκέω) ion. sp. für vieles hinreichend, reich ausgestattet, segensreich.
πολυ-άρματος 2 (ἀρμα) poet. wagenreich.
πολυ-αρμόνιος 2 mit vielen Melodien.
πολύ-αρνι (ἀρνί), metapl. dat. zu πολίαρνος, ep. lammreich.
πολυαρχία, ας, ἡ (πολύ-αρχος, ἀρχω) Vielherrschaft, Mangel an Einbeiß im Oberbefehl.
πολύ-αστρος 2 (ἀστρον) poet. mit vielen Sternen.
πολυ-άσχιλος 2 (ἀ-σχιλος, σχολή) sp. vielbeschäftigt.
πολυ-αύχενος 2 (αὐχήν) poet. mit vielen Halsen.
πολυ-ἄχτηος 2 dor. = ἡχτηος (ἡχέω) poet. viel od. laut tönend.
πολύ-βατος 2 (βαίνω) poet. vielbetreten.
πολυ-βαφής 2 (βάπτω) poet. viel untertaucht, ein Spiel der Wogen.
πολυ-βενθής 2 (βένθος) ep. sehr tief.
Πολύβιος, ου, ὁ aus Megalopolis, griechischer Geschichtschreiber 204—122 v. Chr.
πολύ-βορος 2 (βόρω) gefräßig.
Πόλυβος, ου, ὁ Kön. v. Korinth, der Oidipus aufzog.
πολύ-βοσκος 2 (βόσκω) poet. vielnährend.
πολύ-βοτος 2 (βοτάνω) poet. schaffreich.
πολύ-βοτρως, υως, ὄ, ἡ poet. traubenreich.
πολύ-βουλος 2 (βουλή) ep. an Klugheit reich.
πολυ-βούτης, ου, ὄ (aus *πολυ-βουβότης, βούς) ep. viel Kinder weidend, an Rindern reich.
πολύ-βροχος 2 (βρόχος) poet. mit vielen Stricken.
πολύ-βυλος 2 (βύλω) poet. starkschollig, fruchtbar.
Πολυ-βύτας, ὄ dor. = πολυβούτης, n. pr. eines Landmannes.
πολυ-γηθής 2 ep. poet., dor. -γαθής (W. γαθ-, St. γηθε sich freuen) viel erfreuend.
πολύ-γλωσσος 2 (γλώσσα) poet. sp. vielsüchtig. a. vielstimmig; ἀρῶς, vielsprachig. b. weit verbreitet, βοή.
πολύ-γυαμπος 2 (γυάμπτω) poet. vielfach gekrümmt, kraus.
πολυ-γνώμων 2 (γνώμαι) vielwissend.
πολύ-γνωτος 2 (γνώμαι) 1. poet. wohlbekannt. 2. n. pr. Πολύγνωτος berühmter Maler aus Thasos, seit 463 in Athen, Darsteller der Schlacht bei Marathon in der σκῆδ Πρωκλή.
πολύ-γομπος 2 (γόμπος) poet. mit vielen Pflocken versehen, vielverklammert.

πολυγονόματι pass. (πολυ-γόνος) sp. sich weit fortpflanzen.
πολυγονία, ας, ἡ Fruchtbarkeit. Von
πολυ-γόνος 2 (W. γεν, γίνομαι) ep. viel zehend, fruchtbar.
πολυ-γράμματος 2 (γράμμα) 1. poet. mit vielen Buchstaben (v. den Samiern) = gebrandmarkt. 2. ep. sehr gelehrt.
πολυ-γύμναστος 2 (γυμνάσω) sp. viel geübt.
πολύ-γωνος 2 u. **πολυγώνιος** 2 (γωνία) sp. vielwinklig, vieleckig; αὐδῆ τό πολύγωνιον Vieleck.
πολυ-δαίδαλος 2 ep. 1. pass. kunstvoll geod. bearbeitet. 2. act. kunstverständig, kunstfertig.
πολυ-δάκρυος 2 } (δάκρυον) } ep. poet. 1. viel
πολύ-δάκρυος 2 } beweint, sehr zu
πολυ-δάκρυτος 2 (δακρῶ) } beweinen, jammer-
 voll, δουλόςιν. 2. act. a. viel weinend, tränen-
 reich, γόος. b. Tränen verursachend, ἄρτος.
πολυ-δάκτυλος 2 sp. vielfingrig.
Πολυ-δάμας, αντος, ὄ, ep. Πούλου-, tapferer, kluger Trojaner.
πολυ-δάπανος 2 (δαπάνω) 1. viel Aufwand machend. 2. viel Aufwand erfordern, kostspielig.
πολυ-δειράς, ἀδος, ὄ, ἡ (δειρά) sp. vielsackig, reich an Gipfeln.
Πολυ-δέκτης, ου, ion. εω, ὄ 1. Kön. von Seriphos, der den Persens zu den Gorgonen sandte. 2. Bruder des Lykurgos, V. des Charilaos.
πολυ-δένδρεος 2 ep. } (δένδρον) baumreich.
πολύ-δενδρος 2 poet. }
 F. dat. pl. heterokl. πολυδένδρεα.
πολυ-δερκής 2 (δέκωμαι) poet. viel schauend.
πολύ-δεσμος 2 (δεσμός) ep. viel Bande enthaltend, festverbunden.
Πολυ-δεύκης, ους, ὄ (δεύκα = φρονιζει, der Vielbesorgter) S. des Tyndareos u. der Leda, Bruder des Kastor. — *demia* dav. **Πολυδεύκτην**, ου, τό sp. F. acc. Πολυδέκεια u. Πολυδέκεια.
πολυδικέω (πολύ-δικω, δίκη) viele Rechtsbündel haben.
πολυ-δίψτος 2 (δίψω) durstig, ὀρεώω) ep. viel dürstend, wasserarm, ἄρτος.
πολύ-δονος 2 (δονάω) poet. reich an Erschütterungen, viel bewegt, πλάνη.
πολύ-δρομος 2 (δραμῶν) poet. weit herumirrend.
πολυδωρία, ας, ἡ Freigebigkeit. Von
πολύ-δωρος 2 (W. δωρεω senden) ep. reich ausgestattet.
Πολύ-δωρος, ου, ὄ 1. jüngster S. des Priamos. 2. S. des Kadmos, V. des Lebdakos. 3. sonstiger Mannesname. — **Πολυ-δωρη**, ης, ἡ T. des Peleus.
πολύ-εδρος 2 (ἐδρα) sp. mit vielen Sitzen.
πολυ-ειδής 2 (εἶδος) vielgestaltig. Dav.
πολυεἶδα, ας, ἡ Verschiedenartigkeit.
πολυ-ελατος 2 (ελαίνω) viel Öl gebend.
πολυ-ελικτος 2 (ελάω) poet. vielfach gewunden.
πολυ-επαίνετος 2 (επαίνω) viel gelobt.
πολυ-επισής 2 (εἰπῶ) poet. viel redend.
πολυ-εραστος 2 (εραμαι) viel geliebt.
πολύ-εργος 2 (W. ἐργω) buk. sehr arbeitam.
πολυ-ετής 2 (έτος) poet. vieljährig.
πολύ-ευκτος 2 (εὐχόμαι) sehr gewünscht, viel ersehnt.

πολυ-εσπλαγγχος 2 (εσπλαγγχος, απλάγγχα) NT sehr mitleidig.
 πολυ-εύχαιτος 2 poet. = πολυ-ευχαιτος.
 πολυ-εξηλος 2 } poet. viel beneidet, hoch-
 πολυ-εξηλωτος (εξηλω) } berüht.
 πολυ-εζυγος 2 (εζυγος) ep. mit vielen Doekhalken,
 stark gedeckt, vnges.
 πολυ-ηγερης 2 (W. ηγε, St. ηγε, εγεγισ) ep. zahl-
 reich versammelt.
 πολυ-ηκουος 2 (ακουος) viel hörend.
 πολυ-ημερος 2 (ημερα) ep. vieltägig.
 πολυ-ηρατος 2 (εραμαι) ep. sehr geliebt, sehr er-
 wünscht, lieblich, anmuetlich.
 πολυ-ηχης 2 (W. ηχε, ηχεω) ep. sp. viel singend,
 tonreich, laut tönend.
 πολυ-θαροης 2 (W. θαροε wagon) ep. sp. viel
 wägend, sehr kühn.
 πολυ-θεάμων 2, gen. -ονος (θεάμαι) viel gesehen
 habend, τινός ετω.
 πολυ-θεος 2 poet. vielen Göttern gebüdig, aus vielen
 Göttern bestehend.
 πολυ-θεριμος 2 sp. sehr warm.
 πολυ-θηρος 2 (θηρη) poet. reich an Wild.
 πολυ-θρέμμων 2 (τρέπω) poet. viel nährend,
 nahrungsreich.
 πολυ-θρηγος 2 (θρηγέω) poet. viel weinend od.
 jammernd.
 πολυ-θροος 2, zegg. πολυ-θρους (θροος) poet. mit
 vielem Lärm.
 πολυ-θρύλιτος 2 (θρύλω) viel besprochen.
 πολυ-θυρος 2 (θύρα) 1. sp. mit vielen Türen od.
 Löchern, eersetzt. 2. poet. mit vielen Falten od.
 Blättern.
 πολυ-θυτος 2 (πολυ-θυτος, θυω) poet. opferreich,
 σφαγαι reiche Opfer.
 πολυδρετη, ης, ή ep. reiches Wissen, νόος πολυ-
 δρετησιν mit klugem Sinn. Von
 πολυ-ιδρις, ιας, ό, ή (ιδρις) ep. poet. sp. viel wissend,
 klug, schlew.
 πολυ-ιππος 2 ep. rossereich.
 πολυ-καγχης 2 (καλω, vgl. κάκωνος) ep. sehr
 brennend.
 πολυ-καισαρια, ας, ή (Καισαρ) ep. Vielkaiserherr-
 schaft, Herrschaft mehrerer Kaiser.
 πολυ-κανής 2 (κανω) poet. viele töhend.
 πολυ-καπνος 2 (καπνός) poet. vielräucherig, russig.
 πολυκαρπια, ας, ή reiche Ernte, reicher Ertrag an
 Früchten. Von
 πολυ-καρπος 2 (καρπος) fruchtreich, fruchtbar.
 Πολυ-καστη, ης, ή (καίνωμαι) jüngste T. Nestors
 πολυ-κελαδος 2 sp. viel od. stark lärmend.
 πολυκερδεια, ας, ή ep., ion. -ειν, große List, Ver-
 schlagenheit.
 F. dat. pl. ion. πολυκερδειαων. Von
 πολυ-κερδης 2 (κερδος) ep. sehr listig, verschlagen.
 πολυ-κερωσ, ερωσ, ό, ή poet. hörnerreich, φόνος
 Mord an vielem Hornvieh.
 πολυ-κεστος 2 (κεστος) ep. reich gestickt.
 πολυ-κεφαλος 2 (κεφαλή) vielköpfig.
 πολυ-κηδής 2 (κηδος) ep. leidenvoll.
 πολυ-κητης 2 (κεγρος) buk. reich an Ungeheuern.
 πολυ-κίνητος 2 (κινέω) ep. viel bewegt.

πολυ-κλαυ(σ)τος 2 u. 3 (κλαίω) ep. poet. viel he-
 weint, sehr weinenswert.
 πολυ-κλειτος 2 poet. weitherbmt.
 Πολυ-κλειτος, ου, ό aus Bekyon, berühmter Bild-
 hauer, wirkte um 430 v. Chr.
 πολυ-κληίς, ίδος od. -κλήρις, ίδος, ό, ή (κλεις) ep.
 mit vielen Ruderbänken, vielruderig.
 πολυ-κληρος 2 ep. mit vielem Erbe, reich begütert.
 πολυ-κλητος 2 (κλέω) ep. weither gerufen.
 πολυ-κλυστος 2 (κλύω) ep. vielwogend.
 πολυ-κμητος 2 (κμάω) ep. viel od. sorgsam be-
 arbeitet, fest gebaut.
 πολυ-κνημος 2 (κνημός) ep. schluchtenreich.
 πολυ-κοιτος 2 poet. vielen gemein, viele umfassende,
 2ιδος.
 πολυκοιτρανία, ας, ή ep., ion. -ειν, Vielherrschaft.
 Von
 πολυ-κοίρανος 2 poet. über viele herrschend.
 πολυ-κόλυμβος 2 (κολυμβάω) poet. viel tauchend.
 πολυ-κράνος 2 (κράνος) poet. vielköpfig.
 πολυ-κρατης (κραταις) poet. machtvoll.
 Πολυ-κράτης, ους, ό 1. Tyrann v. Samos um 530.
 2. athenischer Lochage, Vertrauter Xenophons.
 πολυ-κρημος 2 (κρημιός) poet. hergrüch.
 πολυ-κριθος 2 (κρηθή) poet. gerstenreich.
 πολυ-κροτος 2 (κροτέω) poet. vielkrägend (Pan).
 πολυ-κτέανος (κτέανον) poet. }
 πολυ-κτημων 2 (κτημα) ep. poet. sp. } vielbegütert.
 πολυ-κτητος 2 (κτέωμαι) poet. viel besitzend, reich.
 πολυ-κτόνος 2 (κτενω) poet. viele töhend.
 πολυ-κύμων 2 (κύμα) poet. vielwogend.
 πολυ-κώκυτος 2 poet. voll Klagen, klagenreich.
 πολυ-κωπος 2 (κώπη) poet. vielruderig.
 πολυ-λήτος 2 ep., dor. -λῆτος (λήμων) reich an Saat-
 feldern, begütert.
 πολυ-λλιστος 2 (λλισσος) ep. viel erlebt, viel um-
 sieht.
 πολυλογια, ας, ή Geschwätzigkeit. Von
 πολυ-λόγος 2 (λέγω) gesprächig, geschwätzig.
 πολυμάθεια, ας, ή (πολυ-μαθής) sp. vielwisserei,
 Gelehrsamkeit.
 πολυμαθής viel lernen od. wissen. Von
 πολυ-μαθής 2 (μανθάνω) einer der viel gelernt hat,
 kenntnisreich. Dav.
 πολυμαθία, ας, ή, ion. -ειν = πολυμάθεια.
 πολυ-μάχητος 2 (μάχημα) ep. viel bestritten.
 πολυ-μελής 2 (μέλος) vieltgliedrig.
 πολυ-μερης 2 (μέρος) sp. NT vielfältig. — adv.
 -ρως.
 πολυ-μέριμος 2 (μεριμω) ep. sorgenvoll, Sorgen
 verursachend.
 πολυ-μετρος 2 (μέτρον) poet. von vielen Maßen,
 lang, groß, reich(lieh).
 πολυ-μηκός, ίδος, ή ion. viel meckernd.
 πολυ-μηλος 2 (μήλων) ep. poet. reich an Sebaßen,
 herdenreich.
 πολυ-μητις, ιος 2 ep. sehr klug, erfindungsreich.
 πολυμηχανία, ας, ή, ion. ep. -ειν, Verschlagenheit,
 Klugheit. Von
 πολυ-μηχανος 2 (μηχανώμαι) ep. poet. vielgewandt,
 listenreich, erfindungsreich.
 πολυ-μισής 2 (μισέω) sp. vielgehaßt.

πολύμιτος 2 (μῖτος) poet. vielfädig, hant geweht
πολυμνήμων 2 sp. sich vieler Dinge erinnernd.
πολυμνήστη, ης, ἡ (μνήσται) ep. viel umworben.
πολύμνηστος 2, dor. -μνάστος (μνηστήσται)
 1. poet. wohl eingedenk. 2. oft erwähnt, gefeiert.
πολυμνήστωρ, ορος, ὁ, ἡ poet. sich vieler Dinge
 erinnernd.
Πολύμνια, ας, ἡ (zu πολυμνήμη) eine der neun
 Museu.
πολύμορφος 2 (μορφή) sp. vielgestaltig.
πολύμουσος 2 (μουσα) sp. mit vielen Musengaben
 geschmückt.
πολύμοχθος 2 poet. 1. mühselig. 2. Mühe ver-
 ursachend, leidbringend.
πολύμυθος 2 ep. geschwätzig.
πολύναος 2 buk. mit vielen Tempeln.
πολυναύτης, ου, ὁ poet. mit vielen Schiffen u.
 Schiffen.
πολυνεϊκός 2 (νεαίω) poet. viel streitend.
Πολυνεϊκός, ους, ὁ jüngerer S. des Oidipus.
πολυνεφέλας, α, ὁ (νεφέλη) dor. poet. mit vielen
 Wolken.
πολυνίκης, ου, ὁ (νικῶ) sp. oft siegend.
πολυνιφής 2 (νιφίω) poet. schneereich.
πολύνοια, ας, ἡ Unmäßigkeit im Weintrinken. Von
 πολυνοῖος 2 weisereich.
Πολυνόμη, ης, ἡ T. des Nereus.
Πολυξένη, ης, ἡ T. des Priamos.
πολύξενος 2 poet., ion. -ξένιος 1. viele Fremde
 aufnehmend, gastfrei. 2. von vielen Fremden
 besucht.
πολύξεστος 2 poet. sorgfältig geglittet.
πολυοινίω (πολύ-οἶνος) poet. viel Wein bekommen.
πολυοῖα, ας, ἡ Unmäßigkeit im Weintrinken. Von
 πολυοῖος 2 weisereich.
πολυόμματος 2 (όμμα) ep. vielhägig.
πολυόρνιθος 2 (όρνις) poet. reich an Vögeln, vogel-
 reich.
πολύοχλος 2 (όχλος) poet. sehr lästig (Konj.).
πολυοψία, ας, ἡ Menge an Fleisch od. Zukost. Von
 πολυοψός 2 (όψον) ep. reich an Fleischspeisen, lecker.
πολυπάθητα, ας, ἡ ep. das Dulden vieler Leiden. Von
 πολυπαθήσ 2 sp. 1. viel leidend. 2. schmerzhaft.
Πολυπαθής, ου, ὁ S. des Polypas aus Megara.
πολυπαῖδια, ας, ἡ (πολύ-παῖς; Reichtum an Kindern.
πολυπαῖπλος 2 (παῖπλη) ep. vielgerieben, durch-
 trieben.
I. πολυπάμων od. -πάμων 2 (πάμα dor., πάμμα
 kol., πάμμα) ep. reich an Besitztümern.
II. πολυπάμων 2 (πάμα) poet. schwergeprüft, leiden-
 reich.
πολυπειρία, ας, ἡ reiche Erfahrung. Von
πολύπειρος 2 (πειρία) poet. vielerfahren, klug.
πολυπειρώς 2 (πειρώς) poet. vielbegrenzt, aus vielen
 Gegenden.
πολυπενθής 2 (πενθῶ) ep. poet. sp. trauerreich,
 kummervoll.
Πολυπημονίδης, ου, ὁ S. des Polypemon (d. b.
 Leidenreich).
πολυπήμων 2 (πήμα) poet. sehr schädlich.
πολυπήμων 2 (πήμη) poet. vom dichtem Gewebe.
πολυπίδαξ, ακος, ὁ, ἡ ep. quellenreich, dazu metapl.
 gen. πολυπίδακος poet.

πολύπικρος 2 ep., neutr. pl. adv. sehr bitter,
 schmerzhaft.
πολυπίνης 2 (πίνω) poet. sehr schmerzhaft.
πολύπλαγκτος 2 (πλάζω) ep. poet. 1. pass. viel
 umhergetrieben, umherschweifend, viel irrend; γνό-
 ραι, umrollend; έτη. 2. act. weit umhertreibend.
 άνεμος.
πολυπλανής 2 (πλάνη) poet. sp. } 1. viel-
πολυπλανήτος 2 (πλανάμαι ion. poet. } od. weit-
πολύπλανος 2 (πλάνη) poet. sp. } schweifend.
 2. πομπλανής in vielen Irrtümer führend.
πολυπλάσιων 2 sp. = πολλάπλασιων.
πολύπλεθρος 2 (πλήθρον) 1. poet. von vielen Morgen,
 γῆαι. 2. sp. Großgrundbesitzer.
πολύπλευρος 2 (πλευρά) ep. vielseitig.
πολυπλήθεια, ας, ἡ, ion. -της (πολυπληθής) sp.
 große Menge.
πολυπλοκία, ας, ἡ poet. Verschlagenheit. Von
πολύπλοκος 2 (πλέω) vielgewunden. a. ver-
 wickelt, schwierig. b. verschlagen.
πολυποίκιλος 2 poet. sp. sehr hant, sehr mannig-
 faltig.
πολυπονία, ας, ἡ viel Arbeit od. Anstrengung. Von
πολύπονος 2 (πόνος) 1. mühselig, geplagt, βροτοί;
 adv. -πόνως mit vieler Mühe od. Anstrengung.
 2. viel Mühe verursachend, dörge.
πολυποσία, ας, ἡ (fem. v. *πολυπόσιος, πόσις) sp.
 das Vieltrinken, Zechen.
πολυπόταμος 2 poet. mit vielen Flüssen.
πολυπότνια, ας, ἡ poet. hochbeherrschend.
πολύπους, ποδος, ὁ, ἡ, ep. πολυπόους, vielfüßig;
 subst. ὁ Vielfüß, Tintenfisch.
πολυπράγματος (πολυ-πράγματος, πράγμα) sp. =
 dem folgenden.
πολυπράγμωνέω, ion. -πρηγμονέω (-πράγμων)
 vielerlei Dinge treiben. a. sich in allerlei Handel
 mischen, Handel anfangen, staatsgefährliche Neu-
 erungen vorhaben, abs. n. et. b. sich in fremde
 Angelegenheiten mischen, neugierig od. vorwitzig
 sein, επιρ τινοσ u. περί τι, in gutem Sinne: genau
 od. sorgfältig etw. (τι) erforschen.
F. aor. έπολυπράγμωνισα.
πολυπράγμοσύνη, ης, ἡ Vielgeschäftigkeit, un-
 berufene Einmischung, Vorwitz, Neugier.
πολυπράγμων 2, gen. -ονος (πράγμα) vielgeschäf-
 tig. 1. mit ungehörigen Dingen beschäftigt, neu-
 gierig, kleinlich. 2. neuerungsbebtig, unruhig.
πολυπρηγμονέω ion. = πολυπράγμωνέω.
πολυπρόβατος 2 (πρόβατος) ion. schaf-, herdenreich.
πολυπρόσωπος 2 (πρόσωπον) sp. reich an Personen
 od. Rollen.
πολύπτυχος 2 (W. πτυχ falten) ep. poet. viel ge-
 faltet, schlichtenreich.
πολύπυρος 2 ep. poet. weizenreich.
πολύρραπτος 2 buk. } (όρραπτος) starkgenäht.
πολύρραφος 2 poet. }
πολύρρηγ, ηνος, ὁ, ἡ (aus *πολύ-ρρηγ, vgl. άρρηγ,
 άρρηγ) ep. u. πολύρρηγος 2 ep. schaf-, herdenreich.
πολύρριζος 2 (όρίζω) sp. wurzelreich.
πολύρροδος 2 (όρροδο) poet. rosenreich.
πολύρροθος 2 (όρροθεα) poet. sehr rauschend, aus
 vieler Mund ertöndend.

πολύ-ρρητος 2 (δέω) poet. reichlich fließend.
πολύς, πολλή, πολύ, ep. auch **πούλης, πούλυ**, ep. ion. **πολλός, πολλόν** (vgl. ai. *puris* viel, *got. flin*, *polih* aus **polfja*, von da drang *ll* in das *maec.*, *W. pol*: *pié*, vgl. *πικύλωμα*) **A. pos.** 1. *adj.* viel, zahlreich: *ἔταυρος*, weit, ausgedehnt, groß: *πύργα*, Iank: *ἡρώς*, laut: *κραυγή*, heftig: *ἰδρώς*, toner, wert: *πολλοὶ τοῖς ἐλλοῖς ἐπώλουσαν* X. Mit andern *adj.* durch *καί, τέ — καί, τέ — τέ* verbunden: *πολλοὶ δέ (τε) καὶ ἔλλοι*; im bes. **a.** so daß man im Deutschen ein *adv.* erwartet: *πολλὸν δέ σῶμα κύνιδετον* mit Macht, heftig, *πολλὸς ἦν ἐν τοῖς λόγοις* u. *πολλὸς ἦν ἠσπόμενος* ep. hat dringend *Her.* b. ohne Artikel steht es in dem Sinn: ein großer Teil: *πολλοὶ ἄμαξια*, *πολλή* mit zu ergänzendem *ὄδος* n. folg. *inf.* = ein weiter Weg ist es, oft mit *gen.*: *ποῶ τοῦ τοῖρου*. c. mit dem Artikel, wenn von bestimmten od. bekannten Personen od. Sachen die Rede ist, *ὡς ὁ πολλὸς λόγος* nach der gewöhnlichen Sage. Merke bes. Fille wie: *ἡ πολλή τῆς ἔκτου* Mehrzahl der Reiterer, *ὁ πολλὸς τοῦ λόγου* = *τὸ πλείστον τοῦ λόγου*. **2. subst.** **a. οἱ πολλοὶ** die meisten, Mehrzahl, Haupttheil, Gros od. großer Haufen, Volk. **b. (τὸ) πολύ** ein großer Teil, Hauptmasse, *ὡς τὸ πολύ* größtentheils, meistens, *πολλοὺ δέω* s. *ὄδω*. **3. als adv.** **a. πολύ, πολλά** vielfach, oft: *πολλὰ δ' ἄρ' ἔνθα καὶ ἐνθ' ἔθουε μάχη* H, weit, bei weitem: *πολλὰ περὶαιώ*, sehr, stark, heftig: *ἴσαν οὖς πολλὰ κατόκροσσαν* X; ähnlich *τὰ πολλὰ* in den meisten Dingen, Fällen, meistens, *τὰ πολλὰ πάντα* zu allermeist; *ποῶ* n. *πολλῶ* beim *comp.*, *ποῶ* beim *sup.*. **b. ἐκ πολλοῦ** aus weitem Entfernungs. **c. ἐπὶ πολύ** (*ἐπὶ πολλόν*) für eine große Strecke, weithin, *ὡς ἐπὶ (τὸ) πολύ* etwa auf die meisten Fälle hin, meistens **d. παρὰ πολύ** bei weitem. **e. περὶ πολλοῦ ποιεῖσθαι** hoch schätzen.
B. comp. **πλείων, πλείον, πλείων, πλείον** (aus **pléjōn*), vor Zahlangaben auch **πλείν** (*W. plij*: *ple*) 1. *adj.* mehr, weiter, länger, größer, stärker, *πλείων νύξ* der größere Teil der Nacht, *πλείωνος ἐνδε* es bedarf bedeutenderer, triftiger Gründe, *πλείωνος βῆθ*, *ἐπὶ πλείων καθορῶν* weiter sehen, *πλείων ἔχον τῶν ἡμίκαυτων* Vorteil haben vor; „als“ heim *comp.* durch *ἢ, δα* hisweisen ohne Änderung der Konstruktion fehlt, *gen. comp.*, *παρὰ* c. *acc.*, *πλίον* c. *gen.* NT ausgedrückt. **2. subst.** **a. (οἱ) πλείωνος** Mehrzahl, *νομίζετα πλείωνος* τοῦ καροῦ ἀποθνήσκων mehr als die Zeitemittel verlangen. **b. τὸ πλείον** der größere Teil, Mehrzahl, große Menge, Demokraten, *περὶ τοῦ πλείονος* über die Hauptsache, *ἐπὶ τὸ πλείον πνός ἰσῶσθαι* his zum höchsten Grade in etw. gelangen. **3. adv.** **a. πλείον, πλείων**, mehr, weiter, *πλείων φρονεῖν* klüger sein, *πλείων ἐπιπὶ ὄραον* ihnen helfe ihnen nichts, werde nicht ausgerichtet von, *οὐδέν πλείον ἐφίεοντο* richteten um nichts mehr aus; *πλείων προτιμάσθαι* weit vor andern geehrt werden, *οὐδ'... πλείων ἰσχυρῶν ἀλλ' ἡ τοσοῦτων* verquiekt aus οὐδέν ἀλλ' ἡ *πλείων ἢ*. **b. περὶ πλείωνος ποιεῖσθαι** höher schätzen. **c. ἐκ πλείωνος φράγγειν** aus größerer Entfernungs. **d. ἐπὶ πλείων** noch mehr, ausführlicher. **e. οὐδ'... τὸ πλείον — ἢ — οὐκ... ἀλλά** weniger — als, nicht sowohl — als vielmehr.

C. sup. **πλείστος** 3 (aus **pléjistos*) 1. *adj.* der, die, das meiste, größte, stärkste, *ὄμιλος, κακόν*; verstärkt durch *ὡς, ὅτι* u. *ὄνομασθαι*: *ὄσιος ἔθνατον πλείστος*; *ταῦτῃ τῷ γνάμῃ πλείστος* ehm. dieser Meinung hin ich zugest. auch mit *gen.* c. **B. τὸ θαρσύν τὸ πλείστον** der größte Mut, auch im *maec.*: *ὁ πλείστος τοῦ βίου*, u. *gen.*: *ἡ πλείστη τῆς σπέρμας*. **2. subst.** (οἱ) **πλείστοι** die meisten, Mehrzahl, abs. u. mit *gen.*, *τῶν ἀνθρώπων ἡ πλείστοι*, (τὸ) *πλείστον* Hauptmasse, größter Teil, *τῆς χώρας τὸ πλείστον*, *τὸ πλείστον ἔβη* das Kostbarste, *τὸ πλείστον ἔρωτον* nach den meisten Dingen fragen. **2. adv.** **a. πλείστων, (τὰ) πλείστα** am meisten, meistentheils, *ὡς πλείστον* möglichst weit; *τὸ πλείστον* höchstens NT. **b. ἐπὶ πλείστον** am weitesten. **c. περὶ πλείστον ποιεῖσθαι** am höchsten schätzen.

F. pos.: *gen.* **πολύων, -ῶν, -οῦ**, *dat.* **πολλῶ, -ῶ, -φ**, *acc.* **πολύων, πολλῶν, πολὶ, πρὸ πολλοῦ, -αί, -ά** usw.; *ep.*: *sg. gen.* **πολύος, acc.** **πολύων** u. **πολλῶν, pl. nom.** **πολλῆς** n. **πολλῆς, neutr.** **πολλῆ, gen.** **πολλῶν, fem.** **πολλῶν** u. **πολλῶν, dat.** **πολλῶσιν** u. **πολλῶσιν, acc.** **πολλῶς** u. **πολλῶς**. — *comp.*: die Formen mit *ε* u. *ε* ohne Unterschied nebeneinander gebraucht, bei den Attikern überwiegen erstere, namentlich bei Kontraktion: *πλείων* u. *πλείω*; *ep.* auch *nom.* **πλείες** (aus **pléjēes*), *dat.* **πλείωνσιν**, *acc.* **πλείας**; *ion.*: **πλείων** n. **πλείων, πλείωνος** = **πλείωνος, πλείωνος, πλείωνος, πλείωνος**.

πολυσαρκία, ας, ἡ Wohlbeleibtheit. Von

πολύ-σαρκος 2 (*σαρξ*) sp. fleischig, wohlbeleibt.

πολυ-σημάτωρ, *ωρος* poet. vielen gehörend.

πολυ-σπῆνης 2 (*σπῆμα*) poet. sehr schädlich.

πολυστία, ας, ἡ Reichthum an Getreide, Fruchtbarkeit.

Von **πολύ-στος** 2 1. fruchtbar. 2. buk. viel essend.

πολύ-σκαρβμος 2 (*σκαίρω*) ep. viel springend, schnell.

πολύ-σπαστον, *ου, τό* (*σπᾶσ*) sp. Flaschensug.

πολυ-σπερῆς 2 (*W. σπερ, σπερῶ*) ep. weithin gesät, weit zerstreut, verbreitet.

Πολυ-σπέρων, *ωντος*, ὁ General Alexanders des Gr.

πολύ-σπλαγχνος 2 (*σπλαγχνᾶ*) NT sehr barmherzig.

πολύ-σπορος 2 (*σπορά*) poet. sp. saatenreich, fruchtbar.

πολυ-στάφυλος 2 (*σταφυλή*) ep. poet. traubenreich.

πολύ-στεγος 2 (*στεγή*) sp. mit vielen Stockwerken.

πολυ-στένωτος 2 (*στένω*) sp. seufzerreich.

πολυ-στεφῆς 2 (*στεφῶ*) poet. reich bekränzt, *πνός* mit etw.

πολυστομέω (*πολύ-στομος, στόμα*) poet. viel reden.

πολύ-στονος 2 (*W. σταν* stöhnen) ep. poet. 1. viel stöhnend, kummervoll. 2. viel Jammer od. Leid bringend, *κῆδρα*.

πολύ-στροφος 2 (*στέφω*) poet. sp. viel zu drehen, biagsam.

πολύ-στυλος 2 (*στυλός*) sp. vielsäulig.

πολυ-σύλλαβος 2 (*σουλᾶβῆ*) sp. vielsilbig.

πολυ-σφόνδυλος 2 (*σφόνδυλος*) sp. mit vielen Gelenken.

πολυ-σχιδῆς 2 (*σχίζω*) sp. vielgespalten (Schuh).

πολύ-σχιστος 2 (*σχίζω*) sp. vielspalten, mannigfaltig.

πολυτάλαντος 2 sp. a. viele Talente schwer. b. viele Talente hesitend.
πολύ-τεκνος 2 (τέκνον) poet. sp. kinderreich.
πολυτέλεια, ας, ή, ion. -είη, Kostspieligkeit, Pracht, Üppigkeit. Von
πολυ-τελής 2 (τέλειος) kostspielig, teuer, prächtig, kostbar. — adv. -λῶς.
πολυ-τέχνης, ου, ό, (τέχνη) poet. vieler Künste kundig.
πολυτεχνία, ας, ή Kunstverfahrenheit. Von
πολύ-τεχνος 2 (τέχνη) sp. vieler Handwerker bedürftig.
πολυ-τίμητος 2 (τιμῶς) } sehr geehrt, hochge-
πολύ-τιμος 2 (τιμή) NT } schätzt, kostbar.
πολύ-τιτος 2 (τίος) ep.
Πολυ-τιμητος, ου, ό Fl. in Sogdiana.
πολύ-τλας (nur nom., ό) (τάλαια) 1. ep. viel aus-
πολυ-τλήμων, ουος, ό, ή) tālamō, standhaft. 2. πο-
 λότλας verwegen. S. At. 956.
πολύ-τλήτος 2 (τέλειος) ep. der viel ertragen hat,
 vielgeprüft.
πολυ-τρήρων, ουος, ό, ή ep. tanhenreich.
πολυ-τρητος 2 (τρητος, τρητός) ep. vielböserig.
πολυτροπία, ας, ή, ion. -ίη, Gewandtheit, Klug-
 heit. Von
πολύ-τροπος 2 (W. τροπ wenden) 1. vielgewandt,
 verschlagen; subst. τό πολύτροπον Gewandtheit. 2.
 von Sachen: mannigfaltig; adv. -τρόπως viel-
 gestaltig.
Πολύ-τροπος, ου, ό ein Söldnerführer.
πολύ-τροφος 2 (τρέφω) sp. gemästet, feist.
πολυ-τροφος 2 (τρέφω) sp. viel Nahrung gebend,
 nahrhaft.
πολύ-υδρος 2 (ὕδωρ) wasserreich.
πολύ-ὕμνητος 2 (ὕμνος) } poet. 1. vielhelobt, viel-
πολύ-υμνος 2 (ὕμνος) } besungen. 2. -υμνος
 liederreich.
πολύ-φαντος 2 (φαίνω) ep. weitschimmern, δόξα
πολυ-φάρμακος 2 ep. sp. reich an Heil- od. Zauber-
 mitteln.
πολύ-φατος 2 (φατός, φημι) poet. vielgesprächen.
πολύ-φημος 2, dor. -φάμος (φημή) 1. ep. viel-
 redend od. eindringend. a. liederreich. b. viel-
 stimmig, άγορή. 2. ion. vielbesprochen, ές πο-
 λήφωνον έκφέρειν ins Gerede bringen.
Πολύ-φημος, ου, ό S. des Poseidon, Kyklop.
Πολυ-φή-της, ου, ό (W. φη sagen) ein Troer.
πολύ-φθογγος 2 sp. vieltönend, helltönend.
πολύ-φθορος 2 (φθείρω) poet. ganz verderbt, voll
 Verderben, unselig.
πολυ-φθόρος 2 (φθείρω) poet. vielen verderblich.
πολυφιλία, ας, ή sp. Menge von Freunden, große
 Klientel. Von
πολύ-φιλος 2 vielen befreundet.
πολύ-φιльтρος 2 (φιльтρον) h. lichenkrank.
πολύ-φλοισβος 2 ep. laut tönend, vielhreisend.
πολύ-φονος 2 poet. mörderisch.
Πολυ-φόντης, ου, ό (W. φυν töten) ein Thebaner.
πολύ-φορβος 2 n. 8 (W. φορβ nähren) ep. vielnäh-
 rend, γαλα.
πολυφορία, ας, ή das Vieltragen, Fruchtbarkeit.
πολυ-φόρος 2 (φέρειω) vieltragend, fruchtbar. Von

πολυφραδής 2 (φράζω) poet. sehr verständig.
πολυφροσύνη, ης, ή ion. poet. Schlantheit. Von
πολύ-φρων, ουος, ό, ή (φρονέω) sp. sehr klug.
Πολύ-φρων, ουος, ό Nachfolger des Tyrannen Jason
 von Phraia.
πολύ-φωνος 2 (φωναίω) sp. 1. vielstimmig, ge-
 schwätzig. 2. n. pr. Πολύφωνος Froschname
πολύ-χαλκος 2 ep. ep. erzkreich, ehren.
πολυ-χανθής 2 (χανθός) buk. viel fassend.
Πολυ-χάρης, ουος, ό einer der dreißig Tyrannen.
πολυ-χαρίδας, ό (χαίρω) poet. Liebbling.
πολύ-χειρ, ερος, ό, ή poet. ep. mit vielen Händen.
 Dav.
πολυχειρία, ας, ή Reichtum an Händen, an Ge-
 hilfen.
πολύ-χρος 2, segr. -χους (χέω) sp. viel schüttend,
 ertragreich.
πολυχορδία, ας, ή Menge von Saiten. Von
πολύ-χορδος 2 (χορδή) vielsaitig, vieltönig.
πολυχηματία, ας, ή Kostspieligkeit. Von
πολυ-χημάτος 2 (χημάτα) sp. wohlhabend.
πολυ-χρήμων 2 (χρημα) sp. = dem vorigen.
πολυ-χρόνιος 2 (χρόνος) lange Zeit dauernd, dauer-
 haft.
πολύ-χρῦσος 2 goldreich.
πολύ-χυτος 2 (χέω) sp. weit verbreitet, mannigfach.
πολύ-χυστος 2 (χύω) sp. geräumig.
πολύ-χυστος 2 (χύνωμι) poet. hoch aufgeschüttet.
πολυ-ψάμβθος 2 poet. sandreich.
πολυψηφία, ας, ή (πολύ-ψηφος) Stimmenherzahl.
πολυ-ψηφιος, ουος, ό, ή (ψηφος) poet. kiesreich.
πολύ-ψηφος 2 (ψηφος) sp. von od. mit vielen n.
 verschiedenen Stimmen beim Votieren.
πολυ-ῶδυστος 2 (ὄδυνη) buk. großen Schmerz ver-
 ursachend.
πολυ-ῶνυμος 2 (ὄνομα kol. = ὄνομα) vielnamig.
πολυ-ῶπος 2 (ῶπη) ep. vielkugig, vielmaschig.
πολυῶρες (*πολύ-ῶρος, ὄρα) ep. Sorge tragen, sehr
 besorgen.
πολυ-ῶφελής 2 (ὠφελείω) poet. vielfach nützlich.
 adv. -λῶς.
πόμα, αρος, τό ion. sp. = πῶμα.
πομπατος 3 (πέμπω) poet. geleitend, οἶδος günstig;
 subst. ό Geleiter (Hermes als Seelenführer).
πομπεία, ας, ή (καμπείω) Spott, Verhöhnung, wie
 es bei haselichen Aufsätzen Sitte war.
πομπείον, ου, τό (πομπή) ep. zu Festaufsätzen ge-
 brauchtes Gerät.
πομπεύς, εως, ό (πέμπω) 1. Geleiter. 2. Teil-
 nehmer an einer Prozession.
πόμπευσις, εως, ή (καμπείω) festlicher Anzug.
πομπευτής, ου, ό sp. Teilnehmer an einer Pro-
 zession. Von
πομπεύω (καμπεύω) 1. geleiten, führen, ἐνδ', ἑρμοῖο
 τέχνην des Hermes Botenamt ausüben, bei in feier-
 lichem Aufzug geleiten: πομπήν πομπεύειν, ὄνομα im
 Triumph anfahren. 2. intr. an einem Festzug
 teilnehmen; daher a. einherstolzieren. b. ἠνός
 verspotten, schmähen.
πομπή, ης, ή, dor. πομπά (πέμπω) 1. Sendung, von
 Sachen: Lieferung ἔλλων. a. Entsendung unter
 Geleit. b. Heimsendung, ἐπὶ πομπῆ. c. übertr.

Schloßung, Fügung, *θύρ πομπή*. 2. feierlicher Aufzug, Festzug, Procession, *πομπήν πέμψεν* halten, *πομπήν* veranstalten, *τινί* jem. zu Ehren, *occas.* bei den Römern: Triumphzug.

Πομπηία, ας, ἡ Gemahlis Cäsars.

Πομπηῖοι, ὧν, of Anhänger des Pompejus.

Πομπήτιοι, ὧν, of St. Kampianene.

Πομπήτιος, οῦ, ὁ Cn. *Pompeius Magnus*.

πομπικός 3 (πομπή) zum feierlichen Aufzug gehörig.

πομπικός 2 u. 3 (πέμπω) poet. 1. act. geleitend, heimtendend (τρέφω). 2. pass. entsendet, zugesandt (τίω).

πομπός, οῦ, ὁ, ἡ (πέμπω) 1. Geleiter(in), Begleiter(in), im bes. Geleiter des Festzuges. 2. Hote. 3. adj. poet. *πῶρ πομπόν* Signalfener.

πομποστολέω (*πομπο-στολέω, πομπή u. στόλλω) sp. einen Aufzug führen, τι, geleiten.

πομφολυγο-πάφλασμα, ατος, τό (πομφόλιξ u. παφάξω) poet. das Aufbrochen von Blasen.

πομφόλιξ poet. Blasen werfen, hervorsprudeln, τί. F. fut. *πομφολίξω*. Von

πομφόλυξ, υγος, ἡ (vgl. πέμπω) Blase, Wasserblase.

πονάω (πόνος) dor. mit Mühe u. Gefahr zustande bringen.

πονέω u. med. (nur bei H) (πόνος) 1. intr. a. Mühe haben, sich abmühen, arbeiten, abs. od. *ἀλλήων, πολλή, ἡμοί* *ἴσα* *πονέω* Gleiches wie ich ertragen, *κατά* τι bei, in etw., *κατά* τι um etw., *εἰς* τι u. etw., *ἐπεί* πνος für, wegen jem., *καί* für, durch, mit etw., mit pt., τι an etw., *πόνος* *πονέω*, *μόχθος* Arbeiten verrichten, sich Mühen unterziehen. b. Not haben, leiden, Schmerzen fühlen, bedrängt werden, τό *πονόν* *σπόν* der bedrängte Teil der Ihren, τό *πεποννημένα* überstandene Beschwerden, auch von Sachen: *πονόντων* *αὐτῶν* *τῶν* *σπονῶν* gelitten haben. 2. tr. a. erarbeiten, durch Mühe u. Arbeit, durch Strapazen erwerben, *χρήματα*. b. *τινί* einem Mühe od. Schmerz machen, plagen, quälen P *Pyth.* 4, 151; im pass. durch Mühe od. Schmerz aufgerieben werden, *τινί* durch etw.

F. pf. *πεπόννημαι* in akt. u. pass. Bed., adj. verb. *πονητέον*; ep.: *ἰμψρ. πονητέω*, aor. cf. *πονίσσασαι*; ion. ep.: *πλ. pr. πονέμενος*, pf. pass. 3 pl. *πικονί'αται*.

πόνημα, ατος, τό poet. Arbeit, Werk. Dav.

πονηρεμία, ατος, τό Schurkenstreich. Von

πονηρέομαι d. m. (πονηρός) sp. schlecht sein od. handeln.

πονηρία, ας, ἡ 1. eschlimer Zustand, *σώματος*. 2. a. Schlechtigkeit, Bosheit. b. Untüchtigkeit, Feigheit. Von

πονηρός 3 (πονέω, manche unterscheiden *πόνος* *πόνος* physisch schlecht u. *πονηρός* sittlich schlecht) 1. Not machend, mühselig, eschlimer, übel, *φύση*. 2. schlecht. a. unbrauchbar, untauglich, gefährlich, *πονηρόν* (sc. *πράγμα*) eine böse Sache. b. sittlich schlecht, böse, boshaft, *ὡς* *πονηρός* wie ein Missetäter, τό *πονηρόν* schlechte Handlungen. — *adv.* *-ρῶς* schlecht, beschwerlich, *πονηρός* *ἐν* *τῇ* *στρατιᾷ* *φειρόμενος* übel angesehen.

πονητέον s. *πονέω*.

πόνος, οῦ, ὁ (πόνωμαι) 1. Arbeit, Anstrengung, Mühe, Strapaze, *πόνον* *μηδένα* *ἀποκάνειν* keine Arbeit

scheuen, *τῶν* *πόνων* *κατέειν* τι, *πρό* *πόνων* *κρίσασθαι* τι; im bes. a. (mit u. ohne *μάχης*) Kriegsarbeit, *πόνον* *ἔργον* kämpfen. b. Mühsal, Not, Pein. 2. das Erarbeitete, durch Arbeit Gewonnene, *τοῦς* *ἡμετέρους* *πόνους* *ἔργα*.

Ποντία, ας, ἡ Insel an der Küste von Latium.

ποντιάς, ἀδός, ἡ poet. fem. zu *πόντιος*.

ποντιῶω (*πόντος*) poet. ins Meer stürzen.

πόντιος 3 (*πόντος*) poet. ep. zum Meere gehörig, *κώματα*, *μαῖσθος* Meerbereichers (Poesidon).

πόντισμα, ατος, τό (*ποντιῶω*) poet. das ins Meer Versenkte (v. einer Totenspende).

ποντίφειξ, υγος, ὁ ep. = *pontifex*.

ποντο-θεν *adv.* (*πόντος*) ep. aus dem Meere.

ποντο-μέδων, ατος, ὁ poet. Meerbereicherscher.

πόντων-δε *adv.* ep. poet. ins Meer.

Ποντοπόρεια, ας, ἡ Nereide.

ποντοπορεύω u. **ποντοπόρῶ** ep. sp. das Meer durchfahren. Von

ποντο-πόρος 2 (W. *πῶρ*, *περάω*) ep. poet. meerdurchfahrend.

Ποντο-ποσειδῶν, ὠνος, ὁ poet. Meeresposidon (komische Bildung).

πόντος, οῦ, ὁ (impr. *Πιάδ'*, vgl. si. *πόνθιας*, *πόντος* u. lat. *pons*, zur Sache *ἐν* *πρὸς* *κένυθα*) 1. Meer, *πόντος* *ἄλος* *πολής* offene od. hohe See. 2. von einzelnen Meeren, z. B. *ἑσθαῖος*, *ὁ* *ἔξω* *πόντος* Kyprisches Meer (eig. das über das Agäische hinausliegende Meer). F. gen. ep. *ποντίων*.

Πόντος, οῦ, ὁ 1. Schwarzes Meer, *εὐξείνιος*, *ἄσπρος*. 2. Landschaft östl. vom Halyz. — *adj.* **Ποντικός** 3, **Ποντικῶν** *δένδρον* Vogelkirschenbaum.

πόπανον, οῦ, τό (*πέσσω*) Gebäck, bes. Opfkruchen.

πόπαξ *interj.* poet. = *πίπτι*.

Πόπλιος, οῦ, ὁ = *Publius*.

πόποι, *gen.* ὁ *πόποι*, *ἰὸς* *πόποι*, *ποποκοποποι* (verw. *καπῶ*) ep. poet. Ausruf des Staunens, Unwillens, Schmerzes: o weh, schrecklich, entsetzlich!

ποππύζω u. *med.* (**κοππύσσω** u. **κοππιλάσσω** buk, Lautnachahmung) poet. schalzen, eschatzen. Dav.

ποππυσμός, οῦ, ὁ das Schalzen.

πορδαλιός 3 (*πορδή*) ep. fertig.

πόρδαλις, εως, ὁ ep. = *πάρδαλις*.

πορδή, ἡς, ἡ (*πέρδωμαι*) poet. Futz.

πορεία, ας, ἡ (*πορεύω*) 1. das Gehen, Reise, Wanderung, abs. u. *ἐπί* u. *εἰς* τι, milit.: Marsch, *ἐκείσων* *τῆς* *πορείας* hielten inne mit, *ἐκώλων* *τῆς* *πορείας*, *κατά* *τήν* *πορείαν* u. *ἐν* *τῆς* *πορείας* auf dem Marsche. 2. Gang; Lebenswandel NT.

πορεῖν *inf.* aor., *ἰνδ.* *ἔπορον*, ep. *πόρον* (W. *πορ* in *πόρος*, *πορίζω*, lat. *para*, *portio*) 1. zuwege bringen, zuteil werden lassen, geben, τί, *τινί* τι. 2. pf. *pass.*

πέπρωται *impers.* es ist gegeben, es ist vom Schicksal beschieden, verhängt, *τινί* mit folg. acc. c. *ἰνψ.*, *πλ.* **πεπρωμένος** 3 zugeteilt, bestimmt, *τινί*; ἡ *πεπρωμένη* (sc. *μοῖρα*) u. τό *πεπρωμένον* verhängtes Los, Schicksal.

πορεῖον, οῦ, τό (*πορεύω*) Mittel etw. fortzubringen, Fahrzeug, Fuhrwerk.

πόρευμα, ατος, τό (*πορεύωμαι*) poet. 1. Weg. 2. Gang, Reise.

πορεύσιμος 2 (*πορεύωμαι*) poet. gangbar, zu betreten.

πόρευσις, εως, ἡ sp. Gang, Reise.
 πορευτίον, adj. verb. v. πορεύομαι, man muß reisen;
 πορευτικός ὁ zu begehcn, zu passieren.
 πορευτικός ὁ (πορεύτης) sp. 1. zur Reise gehörig.
 2. einhergehend.
 πορευτός ὁ 1. poet. wandernd. 2. sp. passierbar,
 τιμὴ τι εἰν. Von

πορεύω (πόρος) I. act. 1. tr. auf den Weg bringen
 NT, gehen machen, schicken, ὡς τινα; im bes. über-
 setzen, τιμὴ τι jem. über etw. 2. intr. sich auf
 den Weg machen, εἰς τι P. O. 3, 25.

II. med.-pass. getrieben od. geführt werden; da-
 her 1. gehen, reisen, wandern, marschieren, den
 Weg nehmen, die Straße einschlagen, sich hegeben,
 anrücken, vorrücken, als n. mit näheren Bestim-
 mungen: βιάζην, σχολήσθι sich in der Bewegung ge-
 hemmt sehen, ταχὺ, ὅση δύναντο τάχιστα, ὡς ἐδύ-
 ναντο τάχιστα im Eilmarsch, Gewaltmarsch, in be-
 schleunigtem, im schnellsten Marsche, ὅτιω τινος
 jem. nachfolgen, mit προερ. εἰς, πρὸς, παρὰ, ἐπὶ, ὡς
 τι (τινα) zu jem., aber ἐπὶ, πρὸς, παρὰ τινα auch:
 gegen jem., ἀπὸ τινος durch etw., κατὰ τι auf etw.,
 κ. B. κατὰ γῆν zu Lande, ἐπ' ἀνάξης; im bes.
 a. übertr. ἀπὸ τῶν μάλιστα ὁμολογουμένων πορευ-
 οῦσα ausgehen von. ὁ NT sterben. 2. τι zu-
 rücklegen, durchziehen, passieren, πορεύειν, πτόειν.
 F. fut. act. πορεύω; med.-pass. fut. πορεύομαι,
 aor. ἐπορεύην, pf. πεπόρευμα.

Πορθεύς, εως, ὁ Kön. v. Kalydon, V. des Olneus.
 πορθέω (πέθοω) 1. zugrunde richten, verwüsten,
 verheeren, plündern. 2. hart einsetzen, τιμὴ jem.
 a. belagern. ὁ. entehren. Dav.

πορθήμα, ατος, τό } sp. Verheerung, Verwüstung.
 πορθήσις, εως, ἡ }
 πορθήτης, ος, ὁ poet. sp. 1. (πορθέω) Zerstörer,
 πορθήτωρ, ορος, ὁ poet. 1. Verwüster.
 πορθμεία, ας, ἡ (πορθμεύω) sp. das Übersetzen,
 Übersahrt.

πορθμεῖον, ου, τό, ion. -ήτιον (πορθμεύς) 1. Ort
 zum Übersetzen, πορθμητῖα Κιμμερία Ort in
 Skythien. 2. Leichter Schiff, Fahrzeug zum Über-
 setzen, Fähre. 3. Fährgehd, gew. pf.
 πορθμεῖα, ατος, τό (πορθμεύω) poet. Übersahrt,
 ἀξιων Klagunfirt A. Ag. 1558.

πορθμεύς, εως, ὁ sp. ἄρος, ὁ (πορθμεύω) ep. ion. poet.
 ep. Führmann.
 πορθμευτικός ὁ (-τής) sp. zum Führmann gehörig.
 πορθμεύω (πορθμεύς) ion. poet. 1. tr. übersetzen,
 überh. fortschaffen, bringen, ἐκ τινος, πρὸς τι, ἔχθρος
 u. πόδα vorbegehen, διαγωνίον ausdehnen. 2. intr.
 u. pass. sich übersetzen lassen, übersetzen.

πορθμητιον ion. = πορθμεῖον.
 πορθμῖς, ὡος, ἡ poet. Fahrzeug zum Übersetzen.
 Von

πορθμός, ος, ὁ (von πορεύω, vgl. πόρος, lat. portus)
 1. Durchfahrt, Überfahrt, τὸν ἐς λίβα πορθμῖον ἔσω.
 2. Überfahrtsort, Furt, Meerenge, überh. Meer:
 Ἰθάκης, Ἑλλάς.
 Πορθμός, ος, ὁ 1. poet. = Euripos. 2. Hafen v.
 Eretria auf Euboia.
 πορίζω (πόρος) I. act. 1. auf den Weg bringen,
 hinführen, τιμὴ πρὸς τι. 2. a. suwege bringen,

beschaffen, darhieten, liefern, gewähren, τί τι τιμ,
 ἡψ. ὁ zustande bringen, vollbringen, δωρηθῶν
 τιμὴ schaffen, τιμην.

II. med. 1. für sich herbeschaffen, sich ver-
 schaffen. 2. aus seinem Mitteln gewähren, liefern,
 hergehen, τιμὴ τι.

F. fut. πορεύω, aor. ἐπόρευα, pf. πεπόρευα; pass. pf.
 πεπόρευμαι (in akt. n. pass. Bed.), aor. ἐπορεύθην,
 adj. verb. πορευέσθην; med. fut. πορευομαι, aor.
 ἐπορευάμην.

πόριμος ὁ (πορεύω) 1. fähig zu gewähren. 2. fähig
 zu erfinden, erfinderisch, τιμὴ für jem.

πόρις, εως, ἡ ep. poet. = πόρις.
 πορισμός, ος, ὁ (πορίζω) 1. Erwerb, Verdienst.
 2. sp. NT Erwerbsquelle.

ποριστής, ος, ὁ (πορίζω) Beschaffer. A. Urheber,
 τῶν κακῶν. ὁ ocean. in Athen Mitglied einer Fi-
 nanzbehörde, welche für außerordentliche Geldmittel
 zu sorgen hatte. Dav.

ποριστικός ὁ geeignet herbeizuschaffen, τιμὸς εἰν.
 πόρις, ου, ὁ (πέριος) ep. Ring, Zwinge um δε.
 Speerschaft zum Festhalten der eisernen Spitze.

Πόριος, ου, ὁ Porcius, bon. M. Porcius Cato Cen-
 sorius; Πορκία, ας, ἡ Gattin des M. Brutus.

πόριος, ου, ὁ (zu πόριος) eine Art Fischernetz.
 πορνεία, ας, ἡ (πορνέω) Hurerei; Ahdgötteri NT.

πορνεῖον, ου, τό poet. Bordell.
 πορνεύω u. med. sich preisgeben, huren; Götzen-
 dienst treiben NT. Von

πόρνη, ἡς, ἡ (πορνῆμι) Hure; Götzendiennerin NT.
 demin. dav.

πορνίδιον, ου, τό poet. sp. Dirnehen.
 πορνικός ὁ (πόρνη) zur Hure gehörig, τέλος Huren-
 stener Or.

πορνοβοσκία (πορνοβοσκός) poet. Huren halten.
 πορνοβοσκία, ας, ἡ Hurenwirtschaft Or. Von

πορνοβοσκός, ος, ὁ, ἡ (βόσκω) sp. Knippler(in),
 Hurenwirt(in).

πόρνος, ος, ὁ Hurer, Unzüchtiger.

πόρος, ου, ὁ (πέριος, vgl. lat. portus) 1. Durchgang,
 Furt, Übergang, πορρωτόα. 2. Öffnung, Loch, Poren
 am Körper. 3. Pfad, Straße, δρόμος, βίον, Brücke.
 4. übertr. Weg u. Mittel, Hilfsmitel, Hilfsquelle,
 πρὸς τι, κατὰ γρημῶντος λόγον zur Beschaffung von.

πορπακίζομαι ἄ. m. (πόρπαξ) poet. den Schild ent-
 nehmen u. tragen.

πόρπαμα, ατος, τό poet. mit einer Spange (πόρπη)
 befestigtes Kleid.

πόρπαξ, ἄως, ὁ poet. sp. innere Handhabe am
 Schilde, Schildriemen.

πορπάω mit einer Spange befestigen.
 F. aor. imp. πόρπάσον. Von

πόρπη, ἡς, ἡ (vgl. πόριος) ep. poet. sp. Schnalle,
 Spange.

πόρρω, poet. πόρρω (aus *πόρρω zu πρὸς, vgl. lat.
 porro), sp. ion. πρῶω (πρῶω) aus *πόρρω zu
 πορῶ. I. adv. 1. örtlich: vorwärts, weiterhin,
 weiter fort, tief hinein, πορρωτέρω γίνεσθαι weiter-
 kommen, πρῶω καὶ ὅτιω vorwärts u. rückwärts.
 Mit Artikel: πορρωτέρω τὸ πρῶω, ἵνα τὸ πρῶω;
 mit προερ. πρῶω ἀπὸ τοῦ λυτῶος, ὁ πόρρω εἰς τὴν
 χώραν. 2. zeitlich: künftighin, in die Zukunft, ferner.

II. praep. mit *gen.*: weit von etw., fern von etw., weit in etw., weit hinein od. weit hinaus über, πόρρω αὐτοῦ, ἔτινε πόρρω τῶν νεκρῶν tief ... hinein, πόρρω τῆς ἡλικίας ἡν, οὐ πόρρω τοῦτων ... (ἀναγέγραπται) nicht weit hiervon abweichend.

F. comp. πορρωτέρως (NT -ώτερον), *sup. πορρωτάτω*; von πόρρω: πόρρωτον, πόρρωστα; von πόρως: πορρωτέρω, πορρωτάτω u. -ώτα.

πόρρω-θεν *adv.* 1. örtlich: von weitem, von weiter, aus od. in der Ferne. 2. zeitlich: seit langem, seit langer Zeit.

πορρωτέρω-θεν *adv.* aus weiterer Ferne, weiter zurück.

πορραίνω, *fut. πορραίνω*, *ep. = ποραίνω*.

Πορρήνας (auch Πορρήνας), a, d. Kön. von Etrurien. πόρριον, πόρριστα s. πόρρα.

πορσύνω (πορσύνω) 1. *act.* bereiten, besorgen, gewähren, ordnen, τί τινι τι, λόγος das Lager teilen; übertr. ἔβμα beherzigen, abs. κατὰ δόγμα in Hauso walten. 2. *med.* sich etw. bereiten.

F. fut. πορσυνέτω, -ω, *aor. ἐπορσύνω*, *pass. ἐπορσύνθη*.

πόρσω *poet. = πόρρω*.

πόρταξ, *anox.*, ἡ *ep.* } (vgl. πόρις, *ahd. farro = πόρις*, *ewg.*, ἡ *ep.* } *ndh. Farre, fem. mhd. versē = nhd. Färse*) 1. Kalb, junges Rind, Färse, buk. auch: Kuh. 2. übertr. ὁ ἡ Sobu, Tochter. *Dav.* ποντι-τρόφος 3 (τρέφω) *poet.* Färzen zuegend.

πορφύρα, *as.*, ἡ (semit. Lohu.) 1. Purpur-schnecke. 2. a. Purpursaft, Purpurfarbe. b. purpurfarbene Stoffe, Purpurkleid, Purpurstreif an der römischen Toga.

πορφυρεῖα, *ων*, τὰ (πορφυρεῖς) *sp.* Purpurfärbereien. **πορφύρεος**, -έα, *ion.* -έη, -εον, *saga.* -ουξ, -α, -όν purpurfarbig, purpurn, rot in allen Nüancen vom Violett bis Dunkelrot, φάρος, ἄλις, übertr. θάνατος blutig.

πορφυρέυς, *έως*, ὁ *ion. sp.* Purpurfischer, -färber. **πορφυρευτικός** 3 (πορφυρευτής) *poet.* von den Purpurfischern benützt.

πορφύριος 3 *dor. poet. = πορφέρεος*.

πορφυρίς, *ιδος*, ἡ Purpurdecke, Purpurkleid.

πορφυρίων, *ωος*, ὁ *poet.* Wasserbuhn, so nach seiner Farbe benannt.

πορφυρο-δίνης, *ων*, ὁ, ἡ (δίνω) *poet.* dunkelblünd.

πορφυρο-ειδής 2 (εἶδος) *poet.* purpurfarbig.

πορφυρο-ζωνος 2 (ζώνη) *poet.* mit purpurnem Gürtel.

πορφυρο-πώλις, *ιδος*, ἡ (πώλις) NT Purpurhändlerin.

πορφυρος 3 *iol. poet. = πορφέρεος*.

πορφυρο-στρωτος 2 (στρώνω) *poet.* mit Purpurdecken belegt.

πορφυρούς a. πορφέρεος.

πορφυρῶ (redupl. ane φέρω, vgl. ai járklariti, *intens.* zu élar zucken) *ep.* sich unruhig bewegen, heftig aufwachen, wogen, πάλωτος, übertr. κραδίη unruhig, aufgeregt sein.

ποσακις *adv.* wievielmahl? wie oft?

ποσα-πλάσιος 3 wievielfach?

ποσά-πους, *ποδος*, ὁ, ἡ wievielfüßig?

ποσε *adv. ep.* wohin?

Ποσειδεών s. Ποσειδών.

Ποσειδών, *ωος*, ὁ, *εωξ.* Ποσειδών, *ωνος*, *ion.*

Ποσειδεών, *dor. iol. Ποσειδῶν, Ποτειδῶν, Ποτιδῆς*, *ωνος* (aus πόσις, *πόσις, u. dá = Gatte der Ad, Herr der Erde) Poseidon, Bruder des Zeus, Gemahl der Amphitrite, Beherrscher des Meeres, Erderschütterer. — *adj.* Ποσειδώνιος 3, Ποσειδώνιος 3, Ποσιδώνια 3, *ion. Ποσιδῆτος* 3, *dor.*

Ποσειδώνιος 3 dem Poseidon geweiht, θεός = Poseidon; Ποσιδῆτιον, *ον*, τὸ Poseidontempel = att. Ποσειδώνιον, *ον*, τὸ.

F. acc. Ποσειδῶνα u. -ῶ, *voc. Ποσειδων* u. Ποσειδων, *pl. -ωνες*. *Dav.* Eigennamen.

Ποσειδώνιος, *ων*, ὁ 1. stoischer Philosoph aus Arapeia, Schüler des Panaitios. 2. sonstiger Mannesname; Ποσειδωνία, *ας*, ἡ früherer Name von Pietum an der Westküste Lukanien; Ποσειδωνήϊατ, *ων*, οἶον Einw.

πόσθη, *ης*, ἡ (vgl. πόσις aus *πόσις = ai. pasas) *poet.* männliches Glied (demin. πόσθητον, *ίου*, τὸ *poet.*).

πόσθων, *ωνος*, ὁ *sp.* Schwanzzeichen. *Dav.*

ποσί-δεσμος, *ος*, ὁ (ποσις u. δεσμός) Fußfessel.

Ποσιδών, *ωνος*, ὁ, *sp.* Ποσιδώνων, *ion.* Ποσιδώνηϊν, sechster athenischer Monat.

ποσίνδα *adv.* (πόσις) ποσίνδα καίθην Ausraten spielen.

I. πόσις, *έως*, ἡ (πίνω) das Trinken, Trank, Trinkgelage.

II. πόσις, *έως*, ὁ (vgl. ai. potis Herr, Gatte, lat. potis in potis sum = possum, potens) Gemahl, Eheherr. *F. dat. -ei* u. -ei, *ion. gen. -ιος*, *ep. acc. pl. -ιας*.

πόσιος 3, *ion.* κόσιος, *leub.* κόσιος (aus *πόσιος, vgl. lat. quot, ai. Editi wieviel) wie groß, wie lang, wie weit, wie viel? πόσιω beim comp. um wie viel? πόσιον ἄξιος wie viel wert? ἐπι πόσιω um welchen Preis? — *adv.* πόσιον wie weit entfernt? πόσιον ἀπὸ θαλάσσης.

ποσός 3 irgendwie groß od. viel, κατὰ ποσόν in irgendwelchem Maße, εἰς τὸ κατὰ λόγον ποσόν zu einer entsprechenden Summe, ἐπι ποσόν eine Zeitlang.

ποσώω (πόσιος) *sp.* summieren, berechnen.

ποσα-ἡμαρ *adv. ep.* in wieviel Tagen?

ποσι-κροτος 2 (ποσις u. κροτός) *ep.* mit den Flüssen gestampft.

ποστατός 3 am wievielten Tage? ποστῆος πόσις; seit wie lange? *Von*

πόστιος 3 (πόσιος) der wievielte?

πότ dor. = ποτι (πορός).

ποτά (enklit.) *iol.* = ποτι.

πότ-αγε *dor.* = πρόσ-αγε wohlan!

ποτ-αἰδῶ *dor.* = πρόσ-αἰδῶ noch dazu singen.

ποταίνιος 2 *ion. poet.* frisch, neu, ungewöhnlich.

ποτ-αμείβομαι *med. dor.* = πρόσ-αμείβομαι erwidern.

ποτ-αμείλω *dor.* = πρόσ-αμείλω noch dasumelken.

ποταμηδόν *adv.* (ποταμός) *sp.* nach Art eines Flusses.

ποτάμιος 3 u. 2 zum Fluß gehörig, βραχὸς Flußpfad.

Πόταμις, *ιδος*, ὁ syrakusanischer Feldherr im J. 410.

ποταμός, ὁ, ὁ (W. ποτ: κίττιν sich rasch bewegen, fallen) Fluß, Strom, auch Kanal; **ποταμόνδε** *ep.*

in dem Fluß; personif. Ποταμός 1. Flußgott. 2. att. Demos der Phyle Leontis, Ποτάμιος, ου, ὁ Einw.

ποταμοφόρητος 2 (φορέω) NT vom Flusse fortgerissen.

ποτᾶνός 8 dor. = ποτηρός = πηρός.

ποτάομαι s. πέτομαι.

ποταπός 8 ep. NT = ποδαπός.

ποτ-αυλέω buk. = προσ-αυλέω.

ποτ-ᾄφος 8 buk. = προσ-ᾄφος.

πο-τέ, ion. κότε, dor. κόκα (St. κ^oo, lat. quo, ai. ka wer) adv. der Frage: wann, zu welcher Zeit?

ποτέ, ion. ποτέ, enklit. adv. 1. irgendeinmal, je, jemals, einst (von Vergangenheit u. Zukunft), χρόνῳ ποτέ nach geraumer Zeit, ἤδη ποτέ endlich einmal, ἀεί ποτε von jeher, ὅποτε εἶπὶ niemals mehr, ποτέ μὲν — ποτέ δὲ bald — bald. 2. in Fragen u. Anforderungen: vielleicht doch, am Ende, denn nur, etwa, in aller Welt, εἰ ποτε, εἰ ποτε καὶ wie nur in aller Welt? 3. verallgemeinernd: nur immer, ὅτ' ἂν ποτ' ὁλόκληρ' ἴλιος H.

Ποτ(ε)ῖαια, ας, ἡ, ion. Ποτιδαίη, St. auf der Halbinsel Pellose. — Ποτιδαίης, ου, ὁ, ion. -ήτης, att. Ποτειδαίης, Einw. — adj. Ποτειδαίτικος 8; τὰ Ποτειδαίαια Ereignisse, welche Potidaia betreffen.

Ποτειδάν dor. = Ποσειδών.

ποτ-εἶδον, ποτ-ένηθι, ποτ-ελέξατο buk. = προσ-εἶδον, προσ-έλεγε, προσ-ελέξατο redote an.

ποτέομαι ep. = πέτομαι, ποτέον s. πίνω.

ποτ-ερίσω buk. = προσ-ερίσω.

πο-τερός 3, ion. κό-τερος (vgl. ai. ka-tardā, got. hwa-thar, St. κ^oo mit Komparativsuffix) 1. welcher od. wer von beiden? 2. ohna Frage: einer von beiden; πότερον(-α) — ἡ in direkter u. indirekter Frage, in letzterer durch ob — oder u. übersetzt, in ersterer πότερον(-α) gew. gar nicht übersetzt, immer folgt noch ein zweites ἢ, πότερον wird manchmal ausgelassen, das zweite Glied ist öfter aus dem Zusammenhang zu ergänzen.

ποτ-έρχομαι dor. = προσ-έρχομαι.

ποτέρωθι adv. auf welcher von beiden Seiten?

ποτέρως adv. auf welche von beiden Seiten? wie?

ποτέρωσει adv. auf welche von beiden Seiten?

ποτ-έχω buk. = προσ-έχω.

ποτή, ἔς, ἡ ep. } (πέτομαι) Flug.

ποτήη buol. = ποτή, pr. 2. ep. v. ποτόμας.

ποτηνός 3, dor. ποτᾶνός (ποτόμας) beflügelt.

ποτήρ, ἔτος, ὁ poet. u. дав. } (πίνω) Trinkgefäß,

ποτήριον, ου, τό ion. poet. ep. } Becher.

ποτήρ, ἔτος, ἡ (nas ποτο-τήρ, πίνω) ep. Getränk.

πότης, ου, ὁ (πίνω) poet. Trinker, πότης λόγος viel Öl verzehrend.

ποτητός 3 (ποτόμας) ep. fliegend; subst. τὰ ποτηρά Vögel.

ποτῖ, ποτι- dor. ep. poet. = πηός, προσ- (vgl. avest. patī) hinzu, zu, an).

ποτι-βάλλω, ποτι-βλέπω = προσ-β-

Ποτιδαία u. h. s. Ποτειδαία.

Ποτιδανία, ας, ἡ Kastell in Ätolien.

ποτι-δέγμενος s. προσ-δέχομαι.

ποτι-δέρομαι, -δέχομαι, -δεύομαι, -δέω s. προσ-δ-

ποτι-δόρπιος 2 (δόρπον) dor. ep. zum Abendessen dienend.

ποτιζώ, dor. ποτιῶδω (πότος) trinken lassen, trinken.

ποτι-κάρδιος 2 (καρδία) buk. im Herzen.

ποτι-κείμαι dor. = προσ-κείμαι.

ποτι-κέλιται s. προσ-κίβηται.

ποτι-κιγκλίσσομαι med. buk. = -κιγκλίζομαι mit dem Steiße wackeln (wie der Wasservogel υἰγκλιός).

ποτικός 3 (πότης) ep. trinklustig.

ποτι-κράνον, ου, τό (κράνον, κάρα) buk. Kopfkissen.

ποτι-λέγω, ποτι-μάσσω buk. = προσ-

ποτι-μυθίζομαι buk. = προσ-, jem. (την) anreden.

πότιμος 2 (πότος) trinkbar, süß.

πότι-νίσσομαι med. ep. poet. = προσ-νίσσομαι herankommen, berzukommen, einkommen (an Erträgen).

ποτι-πίπτω poet. = προσ-πίτω hinfallen, εἰ vor etw. (um anzubeten).

ποτι-πήσσω ep. sich senkend (τηός nach etw. hin). F. pf. pt. ποπιπέτηός.

ποτι-πίσσω s. προσ-πίσσω.

ποτι-στάζω dor. = προσ-στάζω noob darauf trüpfeln, τινί u.

ποτι-τάσσω dor. = προσ-τάσσω.

ποτι-τέρπω ep. dabei erfrenen, unterhalten.

ποτι-τίθημι dor. = προσ-τίθημι.

ποτι-τρόπατος 2 dor. = προσ-τρόπατος.

ποτι-φύω buk. = προσ-φύω.

ποτι-φωνήεις 3 ep. fähig zu jem. zu reden.

ποτι-χρίμπτομαι med. poet. daranstreifen, heran-nahen.

ποτι-ψάω poet. = προσ-ψάω.

πότμος, ου, ὁ ep. poet. (zu τέτμος) Zufall, Los, Geschick, Verhängnis, bes. Todeslos, πότμος ἐπιπέτυ sein Geschick erfüllen, ἐφύναται τινί jem. bereiten.

πότνια, ἡ ep. ion. poet. (vgl. πόσις, lat. potens) 1. subst. Herrin, Gebietarin, πότνια θεῶν. 2. adj. ehrwürdig, behr; αἱ Πότνιαί sind bei H die Eumeniden, bei 8 Demeter u. Kore.

F. ep. nur nom., acc., voc., pt. gen. ποτινέων; synkop. πότνια ep. poet. nur nom. u. voc. ep. Dav.

Ποτιναί, ὄν, ai St. in Boiotien.

ποτινάδες, ὄν, ai poet. 1. = πότνια Demeter u. Kore. 2. Bacchantinnen, eig. die Rufenden. Von

ποτινίομαι d. m. (ὡ πότνια rufen) sp. 1. klagen, schreien, nach anfehen. 2. durch Bitten abwenden, sich verbitten.

ποτ-όδδω lak. = προσ-όδδω.

πότ-ορθρον, τό dor. = προσ-ορθρον gegen Morgen.

ποτός 3 (πίνω) trinkbar; subst. ποτόν, οἶ, τό Trank, Getränke.

πότος, ου, ὁ (πίνω) das Trinken, Trinkgelage.

ποτ-οδδω buk. = προσ-όδω nach etw. riechen.

ποττώς dor. = ποτῖ τῶς = πηός τῶς.

ποῦ frag. adv., ion. κοῦ (lokaler gen. v. St. κ^oo, lat. quo, ai. ka wer) 1. wo? mit gen., scheinbar öfter = wohin? z. B. ποῦ τοι ἀρεταί αὐχοντα; ποῦ βλέπεις; 2. übert. wie? auf welche Weise? mit welchem Recht? (in unwilligen Fragen).

πού enklit. adv., ion. **κού** 1. irgendwo, abs. u. mit gen., ἀγρόν. 2. irgendwie, vielleicht, wahrscheinlich, wohl, etwa, ungefähr, οὐτω πού, οὐπὸ πού doch wohl nicht.

πούλυ-βότερα, ἢ ep. ion. = **πολυ-βότερα** (form. zu -βότηρ, βότος) viele nährend.

Πουλυ-δάμας, αντος, ὁ s. **Πολυ-δάμας**.

πούλυ-μυγής 2 (μυγνυμα) poet. ep. vielfach gemischt, mannigfaltig.

πούλυ-πινής s. **Πολυ-πινής**.

πούλυ-πους, οδος, ὁ ep. = **πολύ-πους**.

πούλυς ep. = **πολύς**.

πούς, ποδός, ὁ (vgl. si. pād, locat. padī lat. pēs, pedis, got. fotus) 1. Fuß, Bein, von Tieren: Huf, Kralle, ποδός τετραγών beim Fuße, meton. Schritt, Tritt, Lauf, Gang, ἐπὶ ποδῶ ἀναχωρεῖν schrittweise sich zurückziehen, κωπὸ ποδῶ auf dem Fuße, gleich hinterdrein, τὰ παρὰ ποδῶς vor den Füßen liegend, παρὰ ποδῶ beim Fuß = auf der Stelle, sofort S Phil. 838, τὰ πρό ποδῶν das Nächste. 2. fihert. auf Leblooses: a. Fuß eines Berges, Tischens, Sessels. b. Tau an den unteren Segelenden, Schote. 3. als Längenmaß der Fuß, u. sv. der attische = 0,206 m, der olympische = 0,205 m. 4. Versfuß.

Ρ. voc. ποῦς, dat. pl. ποῖ; ep.: gen. dat. du. ποδοῖν, dat. pl. auch ποοῖ u. ποόσιν.

πράγμα, ατος, τό ion. πρήγμα, poet. auch πράγος, ους, τό, **πράξις**, εως, ἢ, ion. πρήξις (πράσσω)

A. abstrakt (hes. πρήξις): Handlung, das Handeln; insbes. 1. Handlungsweise, Verfahren. 2. Eintreibung od. Beitreibung, εφοροσόν.

B. konkret I. Tat. 1. Geschäft, Unternehmung, Verrichtung, Angelegenheit, Vorhaben, Plan, κατὰ πρῆξιν wegen eines Geschäftes, ἀπτεσθαι τοῦ πράγματος, ὃ λυσισάμεθα τὴν πρῆξιν dem wir den Anschlag zunichte machen X, ἐξεροσθαι εἰς πρῆξις sich in (kriegerische) Unternehmung einlassen; insbes. Arbeit, dann wissenschaftl. Werk, Abhandlung. 2. das Ausrichten, Erfolg, Nutzen, οὐ γὰρ τις πρῆξις πλέσσει κενεροσὸ νόσος das Jammern bringt keinen Nutzen H. 3. a. Müheligkeit, Schwierigkeit, hes. pl. πρῆγματα ἔξεν u. tan haben, Not haben, ἀπὰ τῶν u. ἐπὶ τῶν, πρῆγματα παρῆξεν τῶν einem Schwierigkeiten machen, σὶν πρῆγμασιν, ἀνεπ πρῆγμασιν mit, ohne Schwierigkeiten. b. Ränke, Umtriebe, πρῆξις NT.

II. Sache. 1. Tatsache, Ding, ποιητόν, φαῖλον, οὕτω ἔσθον πρὸς τὸ πρῆγμα solche Wichtigkeit legten sie der Sache bei X, οὐδὲν πρῆγνῆ ἔστιν es hat nichts zu bedeuten. 2. Lage, pl. Zustände, Verhältnisse, τὸ νεωστέρα πρῆγματα gegenwärtige Lage; insbes. staatliche Verhältnisse, Staatsangelegenheiten, Staat, κοιναὶ πρῆξις, τὸ τῆς πόλεως πρῆγματα, τὸ Ὀλεσθῶν πρῆγματα ἐνόσασεν, τὰ πρῆγματα νοσοσθῆναι der krankende Staat, τὰ πρῆγματα ἔξεν die Macht in Händen haben; insbes. κωπὰ νεωστέρα πρῆγματα Umwälzung, Neuerungen, z. B. ἐπιδημιῶν νεωστέρων πραγμάτων. 3. Vermögen pl.

πραγματεία, ας, ἢ (πραγματεῖομα) 1. Beschäftigung mit einer Sache, Geschäftigkeit, τῆς ἵμνυ, περιτὰ für etw.; insbes. a. Mühe, Arbeit. b. Geschäftsverkehr, Handelsverkehr. c. Studium, wissenschaftliche Tätigkeit. 2. Erzeugnis der

(geistigen) Tätigkeit, Abhandlung, Lehre, Werk, κατ' ὅλην τὴν πραγματεῖαν beim Lesen des ganzen Werkes. Dav.

πραγματεϊώδης 2 (εἶδος) wie ein Geschäft aussehend.

πραγματεῖομα ἰ. m., ion. πρηγματεῖομα (πρήγμα) 1. geschäftig sein, sich mit etw. beschäftigen, περιτὰ, ἐπὶ τῶν, etw. treiben, unternehmen, πολλά, ταῦτα, mit inf. sich bestreben; insbes. a. ein Handelsgeschäft treiben. b. sich wissenschaftl. beschäftigen, untersuchen, περιτῶν. 2. etwas ins Werk setzen, zustande bringen, τι τῶν. **F.** aor. ἐπραγματεῖοσθαι u. ἐπραγματεῖσθαι, pf. mit akt u. pass. Bed.

πραγματικός 8 ep. 1. = **πρακτός**. 2. a. staatsmännlich tüchtig. b. dem Staat betreffend, politisch. — adv. -κῶς mit Berechnung.

πραγματίον, ου, τό, demin. v. πρῆγμα, poet. ep. Geschäften.

πραγματο-δίφης, ου, ὁ (δίφης) poet. Handelsueher.

πραγματιώδης 2 (εἶδος) mühsam, beschwerlich.

πράγος, ους, τό s. **πράγμα**.

πραῖος, **πραῖόν** v. **πραῖς** s. **πράος**.

πραῖσιν u. ἄ. s. **πέδω**.

Πραῖσιοι, ου, of, Einw. v. Fraisos auf Kreta.

πραττώριον, ου, τό sp. NT = praetorium, Lagerzeit des Oberbefehlshahers, Palast des Prätors, Kaserne der kaiserlichen Leibwache.

πρακτός 3, adv. verb. v. πράσσω, was man tan soll.

πρακτήρ, ἄρος, ὁ, ion. πρηκτήρ 1. Vollbringer, ἔργων. 2. Händler.

πρακτήριος 2 poet. vollbringend.

πρακτικός 3 (*πρακτός) 1. auf das Handeln gerichtet. a. zu Geschäften geschickt, geschäftig. b. etw. durchsetzend, erlangend, παρὰ τῶν. 2. auf das praktische Leben bezüglich. a. geschäftlich, πρακτικὴ ἀσκή Anstoß zu Handlungen. b. wirksam, οὐτος. — adv. -κῶς tatkräftig.

Πρακτικός, ου, ὁ Fl. in Tross.

πρακτός 3 (πράσσω) sp. tunlich, erreichbar.

πράκτωρ, ορος, ὁ, ἢ (πράσσω) 1. Täter, Vollbringer, Urheber, τῆς von etw. 2. im hes. a. Geldeintreiber. b. Rächer, φόνοσ, c. NT Gerichtsdienner.

Πράμνιος (Πράμνιος) poet. ὄνος ep. pramnischer Wein, Bezeichnung einer bestimmten herben Rotweinsorte.

πράμιος, ου, ὁ poet. = **πράμιος**.

πρᾶν (πρᾶν, πρᾶν) dor. = **πρᾶν**.

πρᾶνῆς 2, ep. ion. poet. **πρηνῆς** (aus *προ-ἀνῆς, vgl. ἀπρηνῆς u. προσηνῆς) 1. vorwärtigeneigt, aufs Gesicht, ἔμετε ὁ πρηνῆς. 2. schräg, abochlässig, κατὰ τὸ πρᾶνός den Abhang hinunter, εἰς τὸ πρᾶνῆς gerade hinab.

Πραξιτεργίαι, ὶν, of, attisches Priestergeschlecht, das am Feste der Plynteria u. Kallynteria tätig war.

πραξιτεπία (*πρασ-κῶτος, πρᾶξις u. κῶπια) sp. durch Verrat od. Überraschung wegnehmen.

πράξιμος 3 (πράσσω) sp. was beigetrieben werden kann.

πράξις, ἢ s. **πράγμα**.

Πραξι-τέλης, ους, ὁ Bildhauer n. Erzgießer aus Athen 394—390.

πραίνωξ adv. poet. sanftmütiglich. Metapl. von **πράος** (auch **πράος**) 2 n. **πράωξ**, **πράϊα**, **πράβ**, ion. **πρηβς** (aus ***πράβος**, haw. ***πράβος**, W. **πράβ**, **πρί**, vgl. al. **prā**, **prigati** erfreut, **prida** Gattin, Geliebte, ah. **Fria**, an. **Frigg**, got. **frijón** Lieben, **frijóns** = nhd. Freund) 1. gelinde (**πράωμωξ**), zahm, sanft. 2. mild, freundlich, gnädig, **πρί**, **πρός** **πνα**.

— adv. **πράωξ** (**πράωξ**), z. B. **λέγων** ruhig sprechen, **φύειν** gelassen ertragen. Dav.

πράότης, **προς**, **ή** (auch **πρόότης**) | **Milde**, Sanft-
πράυτης, **προς**, **ή** sp. | **mst**, **Goduld**,
Ruhe.

πραπίς, **ιδος**, **ή** ep. poet. 1. Zwerchfell, **gew. pl.**
2. übertr. a. **Geist**, **Verstand**. b. **Horn**.

F. **dat. pl.** ep. **πραπίδοα**.

Πράς, **Πρανός**, **ή** St. im Süden Theosalens.

πρασιά, **ας**, **ή**, ep. -**τη** (**πράσιον**) 1. sp. **Lauchbeet**.
2. ep. überh. **Gartenbeet**. 3. **Ahtteilung**. **Schicht**.
πρασιαί **πρασιαί** schichtenweise **NT**.

Πρασιάι, **ων**, **αι** 1. St. im Osten Lakoniens. 2. atti-
sche Demos der pandionischen Phyle.

Πρασιάς λίμνη, **ή** See in Thrakien, nahe beim
Strymonischen Meerbusen.

πρασιμος 2 (**πικράδωκω**) verkäuflich, feil.

πράσις, **εως**, **ή**, ion. **πρησις** (**πικράδωκω**) das Ver-
kauf, Verkauf.

F. ion **gen.** **πρησιος**, **dat.** **πρησι**.

πράσιον, **ον**, **τό** (auch **πράσιον**, lat. **porrum**) **Lauch**,
Porree. Dav.

Πρασσαίος, **ων**, **ό** poet. (Lauchgrüner) **Froechname**.

πράσω, **αι**, **πράττω**, ion. **πρήσω** (aus ***πράβω**,
W. **πράβ** durchdringen, aus **πρά**: **πράω** weiter-
gebildet)

A. act.

1. durchdringen, durchfahren.
2. mit etw. zu Ende kommen, etw. aus-
richten, vollbringen, tun.
3. betreiben, unterhandeln, handeln.
4. eintreiben, fordern.

II. intr. sich befinden, in einem gewissen Zu-
stande sein.

B. med. 1. sich etw. eintreiben, einfordern.

2. etw. für sich od. in seinem Interesse
betreiben.

A. I. 1. **ἀλα** **πράσωμεν**, **νίλευον** zurück-
legen, **όδοιο** **gen. part.** ein Stück **Weges**. 2. abs.
od. n. **πρήσσει** richtet nichts aus, **τά** **πραχόντα** Ge-
tanes, Geschehenes, Vorgefallenes, **ροτών** **πραχόντων**
od. **παραγμένων** gleich hierauf, **ροτών** **παραγο-
μένων** unterlassen, **ἀναπόδοντα** **ταύτα** **πραχόμενα**
in Werke sein, **φώνον** **πράττει**, **πρί** n. jem. etw. ver-
schaffen. 3. abs. **πρί** u. **πρός** **ό**. **έξ** **πνα** ver-
handeln mit jem., **όπέρ** **πνος** für jem., **πέρ** **πνος**
wegen etw., **παρά** **πνος** etw. bei jem. zu erreichen
suchen, od. **πράσσωμεν** **προς** **πνη** **πνη** **πνη**
handelnd; **είρηνην** aus-zuwirken suchen, betreiben,
suchen **inf.** u. **όπρω**; im bes. a. sich etw. zum eigent-
lichen Geschäfte machen, **τά** (**όπρω**) **πράττει** seine
eigenen Angelegenheiten besorgen, **τό** **τά** **πρωγώνη**
πράττει, **πρωγ** ein geschickter **Landwirt**, **Arzt**
sein. b. die Staatsgeschäfte betreiben, den Staat

verwalten, **τά** **πολιτικά**, **τά** **ή** **πνος** **πράττει**, **όπρω**
είρηνην **τε** **καί** **πράττει** ein gewandter **Redner** u.
Sachwalter. 4. **πρί** u. **πρό** **πνη** **πνη** **πνη** **πνη** **πνη**
von ihm etw. fordern, eintreiben, **τοφαιλό-
μενον**, **πρός**, **φάρον**.

II. in einen Zustand, ans Ziel kommen, in einem
Zustand, einer Lage sich befinden, **πολλά** **καί** **εὐχάδ**
πράττει es geht jem. sehr gut, **πός** **δρα** **πράσω**
είρηνην was macht **Kerxes**? **εὐ** **πράττει** lebt wohl!
Ven Sachen anch: **αβιαufen**, **ό** **σώλω** **όπρω** **εὐχάδ**.

B. 1. **τι** **πνα**, anch **παρά** **πνος**, **φάρον** **έκ** **των**
πόλων. 2. **τι**.

F. **ful.** **πράσω**, **pf.** **πύπραγα** **tr.**, **πύπραγα** **tr.** u. **intr.**;
pass. **pf.** **πύπραγαί**, **aar.** **εὐχάδην**, **adj.** **verb.**
πρατέος; **ful.** **med.** **πράσωμαι** auch in **pass.** **Bo.**

πρατέος 3, **adj.** **verb.** v. **πικράδωκω**, verkäuflich, feil.
πρήτηρ, **ήρος**, **ό** (**πικράδωκω**) **Verkäufer**.

πράτος 3, **adj.** **verb.** v. **πικράδωκω**, poet. **verkauft**.

πράτος **δορ.**, **πράτιστος** **buk.** = **πρώτος**.

πράττω v. **πράσω**.

πράυ-μητις, **ωξ**, **ό**, **ή** (**μήτις**) poet. **sanften** **Sinnes**,
gnädig.

πράυνος, **εως**, **ή** sp. **Besänftigung**. Von
πράυνω, ion. **πρηύνω** (**πράωξ**) **besänftigen**, **be-
schwichtigen**, **lindern**, **πρί** u. **τι**; **pass.** **milder** werden,
sich **mildern**, **πυών**.

πράυπαθεται, **ας**, **ή** (***πράυ-παθής**, **παθών**) **NT** **Milde**.

πράυς v. **πράωξ**, **πράυτης** v. **πράωξ**.

πρεμινίω sp. mit **Stumpf** u. **Stiel** **ausrotten**. Von
πρέμινον, **ον**, **τό** **Stammende**, **Baumstumpf**, **Strunk**,
übertr. **πρήμιον** **πράμματος** **Grundlage**; **πρέμινον**
adv. poet. von **Grund** aus. Dav.

πρεμινώδης 2 (**είδος**) **buk.** **klötzähnlich**.

πρεπόντως, **αδν.** **δοσ** **pf.** **pr.** v. **πράω**, **geziemend**,
schicklich, **πρί** u. **πός**.

πρεπτός 3 poet. **ausgezeichnet**, **ehrwürdig**. Von
πρέπω 1. **glänzen**, **hervorleuchten**, **sich** **auszeich-
nen**, **abs.** **od.** **pt.**, s. B. **όργυλλιον**, **μετά**, **έν** **πταν**, **δοί**,
έκ **πάντων**. 2. **ähnlich** sein, **πρί** n. jem. an etw.,
ώξ **τό** **όργυλλον** **είσοδον**. 3. **passen**, **sich** **gebühren**,
όπρω **όπρω** **όπρω** **πράω**, **gew.** **impers.** **es** **siemt** **sich**,
schickt **sich**, **ist** **angemessen**, **wahrscheinlich**, **abs.** u.
πρί, es folgt **darnach** **inf.** **od.** **acc.** **ε.** **inf.**

F. **ful.** **πρέπω**, **aar.** **έργερα**. Dav.
πρεπώδης 2 (**είδος**) **passend**, **geziemend**, **πρί**, **πρε-
πώδης** (sc. **όπρω**) mit **acc.** **ε.** **inf.**

πρέσβη, **fem.** zu **πρέβης**, ep. die **Alte**, **Ehrwürdige**.
προεβεία, **ας**, **ή**, **πρέσβευμα**, **αρος**, **τό** poet., **πρέ-
βευσις**, **εως**, **ή** (**πρεσβείω**) 1. **Recht** des **Ältesten**,
Erstgeburt, **κατά** **πρεσβείαν** **nach** dem **Vorrecht** der
Erstgeburt. 2. **Gesandtschaft**, **πρεσβείαν** **λένω**
als **Gesandter** **gehen**.

πρεσβεῖον, **ον**, **τό**, ion. **πρεσβήιον** 1. **Ehren-
geschenk**, **Ehrenamt**. 2. **Vorsitz**, **Vorrang**.

πρέσβητρα, **ας**, **ή** ep. poet. **fem.** zu **πρέβης**.

πρέσβευμα, **πρέσβευσις** v. **πρεσβείω**.

πρεσβευτής, **ος**, **ό**, im **pl.** **gov.** **od.** **πρεσβείας**, **εω**
1. **Gesandter**, **Botenhefter**. 2. sp. = **legatus** **Unter-
feldherr**.

Von
πρεσβέω (***πρεσβέος**) I. **act.** 1. **intr.** a. **der** **älteste**
od. **älter** sein, **abs.** u. **πός** als **jem.**, übertr. **den** **Vor-**

rang haben, παῖδ bei weitem der Beste sein, τυφός über etw. walten, herrschen. **D.** Gesandter sein, παρά τινος πάντοτε als Gesandter verhandeln, εἰς τινά Gesandte schicken, τινὶ für jem. verhandeln. **2. fr. a.** etw. in Ehren halten, ehren, hochachten, εἰ, τὸ εὐνοῦτο Egoist sein, εἰ τινος τυφὸς vorziehen; pass. geachtet werden, den ersten Platz einnehmen, τυφός vor jem. **D.** als Gesandter vermitteln, εὐφύηρ.

II. med. a. Gesandter sein. **D.** Gesandte schicken, παρά u. πρὸς τινά.

πρεσβήιον, τό ep. ion. = πρεσβέτιον.

πρέβεις, εὐς, ἡ poet. Würde des höhern Alters.

πρέβιστος α. πρέβιστος.

πρέβος, εὐς, τό poet. **1.** Gegenstand der Verehrung, Stolz. **2.** Versammlung der Ältesten.

πρεσβυγένεια, ας, ἡ ion. sp. Erstgeburt. Von πρεσβυ-γενής **2** (W. γεν) ep. poet. sp. früher geboren, erstgeboren; πρεσβυγενεῖς heißen in Lakadaimon die Mitglieber des Rates der Alten.

πρέβους, ὁ (nur nom. acc. voc.) (krēt. *prebous, vgl. lat. prius, pristinus) **1.** alt, bejahrt, ἡμερών ὁ πρέβους νεῶν; subst. der Alte, Greis; of πρεσβύτερος Vorfahren, Älteste, Presbyter NT. **2.** ehrwürdig, wichtig, τὸ τοῦ θεοῦ πρεσβύτερα ποιητοῦς ἢ in höhern Ehren halten, πρεσβύτερον γέρας νίκης das erhabenste Ehrenlos des Sieges, πρεσβύτερον εἰς κακοῦ κακὸν Schlimmeres als Schlimmes.

F. fem. ep. πρέβει, ep. poet. πρέβειρα; pl. πρέβεις zu πρεσβυτής; gehdrig; comp. πρεσβύτερος **3**, sup. πρεσβυτάτος **3**, poet. πρεσβυτάτος **3**.

πρεσβύτεριον, ον, τό Versammlungsort der Ältesten NT.

πρεσβύτης, ον, ὁ Alter, Greis; fem. dazu πρεσβύτις, ἴδος Greisin.

πρεσβυτικός **3** nach Greisenart, greisenhaft. — adv. -κῶς.

πρεσβυτο-δόκος **2** (δέχομαι) poet. Alte aufhebend.

Πρεττανική, ἡς, ἡ Britannien. — Πρεττανοί, ὁ Einw.

πρευμένηια, ας, ἡ poet. Sanftmut, Huld. Von πρευ-μένης **2** (aus πρη-μένης, πρηθῶ u. μίνος) poet. sanftmütig, huldvoll, τυφ. — adv. -νῶς.

πρηγμα, πρηγματεύομαι ion. = πραγμ.

πρηγρωῶν, ὄνος, ὁ (πρὸ u. ἄγειρος Ort der Ansammlung vor der Verdauung) poet. Kropf der Vögel.

πρηθῆναι ion. = πρηθῆναι α. πρηθῆσαι.

πρηθῶ s. πρηθῆναι.

πρηκτήρ, πρηκτεῖς, πρησσω ion. = πρη-πρημαῖω (πρηθῶ) poet. blasen, heftig wehan.

πρημονάω (zu πρηθῶ) poet. tobem.

πρηνης α. πρηνης.

Πρηξ-ασπης, εὐς, ὁ (ἀπτα. παρῶ-ασπρα scheckig) Pferde habend) vornehmer Ferser am Hofe des Kambyses.

πρησαι s. πρηθῆναι.

πρησις ion. = πρησις.

πρηστήρ, ἡσος, ὁ (πρηθῶ) **1.** Verbrenner, zündender Blitzstrahl. **2.** heftiger Sturmwind, Gewittersturm.

πρητήριον, ον, τό ion. = πρητήριον (πρηθῆσαι) Kaufplatz, Markt.

πρηθω s. πρηθῶ, πρηθῶ s. πρηθῶ.

πρηθῶν, ὄνος, ἡ (vgl. πρηθῶ) poet. Bergvorsprung.

Πρίαμος, ον, ὁ S. des Laomedon, Kön. von Troja.

— Πριαμίδης, ον, ὁ S. des Priamos, bes. Hektor; Πριαμίδης, ἴδος adj. fem.

Πρίαπος, ον, ep. Πρίαπος (* Πρίαπος die Geliebte beherrschend, al. priapi u. pa-s in ὁ πόσις) **1.** ὁ Gott der Zeugungskraft u. der üppigen Fruchtbarkeit der Natur, Garten- u. Feldgott. **2.** ἡ St. in Mysien an der Propontis.

πρίασθαι alleinsethender aor. zu pr. ὀνέομαι (vgl. ai. kṛindī kauft) kaufen, erkaufen, abs. of πρίαμενος Käufer, u. εἰ, um etw., für etw. τινὶ u. τινός, daher μικρὸς wohlfeil, ἐλάττωτος billiger, πολλὸς teuer, παρά τινος von jem.

F. ind. ἐπρίαμην, 2 sg. ἐπρία, cj. πρίαμαι, opt. πριαίμην, imp. πρία, pr. πρίαμενος.

πριζῶ = πρία.

Πρήνη, ἡς, ἡ St. in Ionien am Vorgebirge Mykale.

— Πρήνεως, εὐον, of Einw.

πρίν(1), ante pro-tem, vgl. lat. prius **1. adv. a.** früher, zuvor, ehemals, μὴ πρίν ἀναβαίνειν ... πρίν nicht eher ... als; ἐν τοῖς πρίν λόγοις ehemalig; τὸ πρίν adv. in der vergangenen Zeit. **D.** lieber (nach einem veraninteten Satz). **2. praep.** mit gen. vor. **3. conj.** bevor, eher als, ehe, nach Negationen: nicht eher als, als bis, bis daß, mit folg. ἢ, ὅτι, γέ ὅτι u. mit vorbergobendem πρότερον, πρῶτον (II auch τὸ πρίν ... πρίν γε); πρίν vier konstruiert mit ind., cj. (mit ἄν), opt., inf., auch acc. c. inf.

πρίνιδιον, ον, τό, demia. v. πρηθῶ, poet. Steineichen.

πρίνινος **3** poet. von der Steineiche; hart, fest, derb. Von

πρίνος, ον, ἡ u. ὁ Steineiche. Dav

πρίνωδης **2** (ἔδος) poet. hart wie Steineiche.

πρίστος **3** ep. sp. gesägt, zerschnitten. Von

πρίω (aus *πρίαω, vgl. alban. prië zerbrechen, zerstören), Nbf. πριζῶ. **1.** sägen, ὄξα auseinander-sägen, zerlegen. **2.** knirschen, τοῦς ὀδόντας mit den Zähnen. **3.** fest sehntren, packen, festhalten, τινὶ mit etw., ἐκ τινος an etw.

F. fut. πρίαω, aor. ἐπρία; pass. pf. πριπρίαμαι, aor. ἐπριπρίαμην.

πρίων, ὄνος, ὁ poet. sp. Säge.

πρίων, ὄνος, ὁ poet. Säger (Konj.).

πρίων, ὁ (πρίαμαι) poet. Verkäufer.

πρό (vgl. lat. pro/d), got. fra, al. pra-) **I. adv. 1.** örtlich: (ὀρθανόθε πρό) vorn, voran. **2.** zeitlich: vorher, zuvor, ἡδὲ πρό früh morgens.

II. praep. mit gen. **1. vor. a.** örtlich, auch vorn, vor — her, πρὸ τῆς Κιλίκιας vor, d. b. an den Grenzen zum Schutz Kilikiens. **D. zeitlich:** πρὸ γάμοιο, πρὸ τριῶν ἐτῶν drei Jahre früher als nötig, πρὸ μίας (ἡμέρας) am Tage vorher. **2. übertr. a.** = ὄπισθ zum Schutze jmds, für jem., πρὸ τοξομαίων zum Schutze gegen. **D.** zur Ausgabe eines Vorranges (prae): τὸν δὲ καὶ πρὸ δεῖνα μόνον εὐλογοῦν ἂν lieber nehmen als. **C. anstatt.**

προ-αγαπῶ ep. vorher od. zuerst lieben, τινά.

προ-αγγέλλω vorher verkündigen od. anzeigen, mit inf. fut. Dav.

προάγγελαις, εως, ἡ Vorherkündigung, Aufforderung, τινός zu etw.

προαγορεύσεις, εως, ἡ sp. das Vorhersagen. Von **προ-αγορεύω** 1. vorhersagen. a. weissagen, τινὶ τὸ μέλλον. b. im voraus ankündigen, bestimmen, anweisen, λατ. *ōs*, *inf.*, *dat. c. inf.*, *ti*. 2. vor jem. sagen, laut verkünden, öffentlich od. feierlich bekanntmachen, τι u. τινὶ τι, πόλεμον τινι Krieg erklären; inases. a. als Gesetz verkünden, ausrufen, mit *acc. c. inf.*, befehlen, mit folg. Negation: vortreten. b. jem. vor Gericht laden, τινί; *subst.* κατά τὴ προαγγελία dem Befehl gemäß.

F. *fut. προ-ερω*, *aor. προειπον(-α)*, *pf. προείρηκα*; *pass. pf. προείρημαι*, *aor. προερίδην*.

προ-αγρυπνέω sp. für, anstatt jmds. (τινός) wachen. **προ-άγω** I. *tr.* 1. (her)vorbringen, vorwärtsstreifen, weiterführen, vortücken lassen, τινά προς τι. 2. übertr. a. u. etw. bewegen, bestimmen, auch: verführen. *ἐπί u. ἐς τι*; *pass.* sich hingezogen fühlen, ergeben sein: *εἰς φιλοσοφίαν*. b. befördern, vorwärts bringen, *ἐς τὸδε τὸ ἐπάγγρα* bis auf eine solche Höhe die Macht bringen, *εἰς τοῦτο προσηγμένα* τὴ πρόγραμμα so weit ist es mit dem Staat gekommen. II. *intr.* vorwärts gehen, vortücken, *ἐπὶ πῦα*, τινός aus etw.; übertr. vorangehen, *ἐπὶ πόλει* τινι weit mit etw. (NT τινὶ, *ti* einm., etw. vorangehen).

F. (s. άγω), *aor. pass. pl. προαχθεῖς*.

προαγωγή, ας, ἡ Verführung. Von **προαγωγεύω** (προαγωγός) 1. Fortkuppeln, τινὶ an jem. 2. jem. mit einem andern bekannt machen X *Κοιν. 4, 62*.

προαγωγή, ἡς, ἡ (προ-άγω) sp. 1. Fortführung. 2. Bevorzugung, Auszeichnung, Rang.

προαγωγός 2 (προ-άγω) an etw. führend; *subst.* ὁ, ἡ 1. Vermittler. 2. in ählem Sinne: Kappler(in).

προ-άγων, ωνος, ὁ (άγων) Vorkampf, Vorspiel, τινός Vorbereitung auf etw.

προ-αγωνίζομαι *d. m.*, *pf.* auch in *pass.* Bod. 1. vorher kämpfen, τινὶ mit jem. 2. sp. für jem. (τινός) kämpfen. *Dav.*

προαγωνιστής, οῦ, ὁ sp. Vorkämpfer.

προ-αδικέω sp. vorher Unrecht tun, eher beleidigen.

προ-αἶω sp. vorher singen.

προ-αἰδέομαι *d. p.* für etw. Dank schulden, τινὶ jem.

F. *ion. προαιδέομαι*, *pljpf. 3 pl. προαιδέατο* = *προ-ῆδητο*, *att. προεδρασαμένω ἴσαν*.

προαιρέσις, εως, ἡ das Vorsehen, Wählen. 1. Vorsatz, Entschluß, Neigung, Gesinnung, *ὡς προαιρέσεως* vorsätzlich. 2. Grundsatz. a. politische Parteistellung, κοινή πολιτικῆς Grundsatz, Regierungsform, *ἕκαστων προαιρέσεως* Partei. b. wissenschaftliche Richtung, *αὶ ἐν φιλοσοφίᾳ προαιρέσεως*. *Von*

προ-αἰρέω I. *act.* herausnehmen, hervornehmen, *ἐκ τινός*. II. *med.* vor den andern nehmen; daher, 1. sich auswählen, τινά, vorziehen, lieber wollen, *τί ἀντί τινός, ἄλλων ἢ*. 2. sich etw. vornehmen, beschließen, *τὸ τοῦ δήμου* sich dem Dienst des Volkes widmen, *inf.*

F. (s. αἰρέω), *adj. verb. προαιρέτιον*.

προ-αισθάνομαι *med.* vorher od. früher merken vorausmerken, ahnen, *abs. od. τι etw.*, τινός von etw., *acc. c. pl.* *Dav.*

προαισθησις, εως, ἡ sp. Vorgefühl.

προ-αἰτιόμαί *med.* NT vorher beschuldigen, τινά mit *inf.*

προ-ακοντιζέω sp. hervorschlendern, *pass.* hervorschleudern.

προ-ακούω 1. vorher hören, *abs. od. ὅτι*. 2. hören, *τι* F. *pljpf. ion. προακώμεθα*.

προ-αλήθ 2 (ἀλλομαι) sp. eig. vorspringend, abschüssig.

προ-αλίσκομαι *dep. sp.* vorher gefangen od. verurteilt werden.

προ-αμαρτάνω sp. NT vorher sündigen.

προ-αμείβομαι *med.* sich etw. vorher ausliefern lassen, *τι*.

προ-αμύνομαι *med.* im voraus abwehren, τινά τινος jem. wegen etw.

πρόαν *doz. huk.* = *πρόην*.

προ-αναβαίνω vorher od. zuerst besteigen, *τι*.

προ-αναβάλλομαι *med.* zur Einleitung vorschicken.

προ-ανάγωμαί *med.* vorher in See gehen.

προ-αναίρειω vorher wegnehmen od. aus dem Wege räumen.

προ-αναίστιμώ *ion.* vorher aufwenden, *pass.* vorher verfließen.

F. *pf. pass. ion. προαναίστιμα*.

προ-ανακινέω sp. vorher bewegen od. erzregen.

προ-ανακρίνω sp. vorher untersuchen.

προ-αναλίσκω 1. vorher aufwenden od. vertan, vorher erschöpfen. 2. für jem. aufwenden od. auslegen.

προ-αναρπαζέω sp. vorher aus dem Wege schaffen.

προ-ανασιέω sp. vorher empoheln, vorher schütteln, τὸ ὄπλα, τινά vorher aufwiegeln.

προ-αναστέλλω sp. vorher kommen od. mäßigen, *τι τι* etw. durch etw.

προ-αναφωνέω sp. in der Einleitung sagen.

προαναχώρησις, εως, ἡ (-ρέω) früherer Abzug.

προ-ανύτω vorher ausrichten.

προ-απαγορεύω sp. vorher ermahnen od. unterliegen. F. *aor. προαπέκρινον*.

προ-απαίρω sp. vorher aufbrechen.

προ-απαλλάσσω sp., *att. -ττω*, vorher entfernen, τινά (*acc. τὸν βίον*) vorher töten.

προ-απαντάω vorher entgegenkommen, *abs. od. τινί*.

προ-άπτειμι sp. u. **προ-απέρχομαι** *med.* vorher od. zuerst abziehen, *abs. u. mit folg. πρὶν; τὸν βίον* vorher sterben.

προ-απεχθάνομαι *med.* die Feindseligkeiten beginnen.

προ-απηγγέομαι *med. ion.* = *προ-αφηγγέομαι* vorher erzählen, *τι*.

προ-αποδεικνύμι sp. 1. vorher nachweisen. 2. vorher erneuern, designieren.

προ-αποθνήσκω vorher, vor der Zeit sterben, *ὅσο* τινος wegen, vor etw., τινός vor jem., eher als jem.

προ-αποθνήσκω sp. vorher beklagen.

προ-αποκάμνω vorher ermatten, *abs.*, τινός.

προ-αποκληρέω sp. vorher verlosen, *τι*.

προ-αποκτείνω sp. vorher töten.

προ-απολαύω sp. vorher genießen.

προ-απολείτω *intr. sp.* vorher nachlassen, ermatten.

προ-απόλλυμι vorher vernichten; *med.* vorher umkommen od. untergehen.

F. *med. aor. προαπολύην, pf. 2 aor. προαπέλυα.*
προ-αποπέμπω vorher- od. vorausschicken, *med.* vor sich vorausschicken, *trid.*

προ-απορέομαι *d. p.* zusehnd erwägen, *περὶ τινός*
προ-αποστέλλω = προ-αποπέμπω.

προ-αποσφάζω *sp.* vorher schlechten od. morden.
προ-αποτρέπομαι *med.* sich vorher abwenden, vorher ablassen, mit *pl.* von *etw.*

προ-αποφαινομαι *med.* 1. vorher darlegen od. aussprechen, *tr.* 2. *sp.* vorher seine Stimme abgeben.

προ-αποχωρέω vorher weggehen.

προ-αρπάζω vorhernehmen, *tr* τινός *etw.* sein.

προ-άρχομαι *med. sp.* zuerst anfangen, mit *inf.*

προ-ασκίω vorher (ein)üben, *trid.*

προ-ασπίζω vorher mit vorgehaltenem Schilde jem. (τινά) decken.

προ-άστειον, *ou, τό, ion.* προαστήιον, *poet.* προ-άστυον 1. Gegend vor der Stadt, Landgut

2. Vorstadt. Von

προ-άστειος 2 (doru) *sp.* vor der Stadt gelegen.

προ-αυδῶ *poet.* vorher- od. ansagen, *πάλεμιν* *trid.*

I. προ-αύλιον, *ou, τό (αὐλός)* Vorspiel auf der Flöte.

II. προ-αύλιον, *ou, τό (αὐλή)* *sp.* NT Vorhof.

προ-απαρέω *sp.* vorher wegnehmen; *med.* sich vorher nehmen od. rauben, *tr* τός *etw.*

προ-αφικνέομαι *med.* vorher (ank)kommen, früher gegangen sein.

προ-αφίσταμαι *med.* 1. sich vorher entfernen, *occ.* τινός eher als jem. die Provinz verlassen.

2. vorher abfallen, τινός von jem. 3. vorher ablassen, abstehen, *negat.* mit *folg. πρὶν.*

F. *fut. προαποστήσομαι, aor. προαπίστην, pf. προ-απέστηκα.*

προβαδῶν *adv. sp. poet.* vorwärts- od. vorangehend.

Von

προ-βαίνω I. *intr.* 1. vorschreiten, vorrücken, vorwärtsgehen, *prósos, περιτρέφω, τινός* vor jem. her. 2. von der Zeit: vorschreiten, vorstreichen, *νόξ, προβητικός τῆ ἡλικίας* u. NT *ἐν ταῖς ἡμέραις* hochbetagt. 3. fortschreiten, sich entwickeln, sich ausdehnen, *ἐ ἀνθρώξ δόξαμαξ, τινός* übertreffen, *trid* an *etw.*

II. *tr.* vorwärts bewegen, vorwärts führen, *πόδα, ἀνδρά.*

F. (*s. βαίνω*), *sp. pl.* προβιάς (*προβιάων, ὄντος*) wie von *προβήριμα (-βήριω).*

προ-βακηχίος, *δός ion. poet.* = προ-βακχίος Reigenführer der Bacchantinnen.

Προβαλίνθος, *ou, δός at.* Demos der panionischen Phylis. — Προβαλίστος, *ος, δός* Einw.

προ-βάλλω A. I. *act. tr.* 1. vorwerfen, hinwerfen, *trid* u. *übertr. ἐγὼβα* Streit anfangen; im bes. a. vorhalten, entgegenstellen, *tr* τινός *etw.* b. vorlegen (ohne Frage, Aufgabe). 2. wegwerfen, *ἐαυτὸν* verwerfeln, *trid* u. *tr.* jem. *etw.* preisgeben, *γενεὴν ἐπι-τιμ* aufs Spiel setzen, *pass. occ.* *προβλήθησαν* sie wurden in vorläufigen Anklagenstand versetzt X.

II. *intr.* vordrängen, (v. Pflanzen) treiben, ausschlagen.

B. *med.* 1. sich *etw.* vorhalten, *δοκίδα*, prägnant *τό ὄπισθε* = den Schild vor sich halten und den Speer

zum Angriff fällen, auch *πρὸ τινός* (mit Ergänzung von *δοκίδα*) schützen, decken, *τινός, τινί τε, τὶ πρό τινός*, aber *προβάλλεσθε τὴν πόλιν τὴν σωμαχίαν* die Stadt mit dem Bündnis wie mit einer Schutzmauer umgeben; im bes. a. für sich als Beispiel od. zur Verteidigung anführen, *tr.* d. als Vorwand gebrauchen, *tr.* 2. vor sich hinwerfen. a. hinstreuen: *ὄλοστρονός*, sich *etw.* legen: *θεμελίω*. b. vorabschauen, *tr*, mißbilligen. 3. jem. vorschlagen zu einem Amt, mit *dopp. acc., pass. dopp. nom.* 4. sich über jem. hinaus-schwängen, jem. übertreffen, *τινός τινί* jem. an *etw.*

F. (*s. βάλλω*), *sp.*: *aor. προβαλον, iter. προβάλασε.*

προ-βασανίζω *sp.* vorher folgern.

πρόβασος, *εις, ἡ (προ-βαίνω)* 1. das Vorwärtsgehen, *pl.* Gänge. 2. *konkr. sp.* gehendes Gut, Herden.

προβατεία, *ας, ἡ (προβατεύω)* *sp.* u. προβατευτική, *ἡς, ἡ (προβατετής)* das Viehhalten, Schafzucht.

προβατεῖος 8 (πρόβατον) *sp.* vom Schaf, Schaf-
προβατεῦς (πρόβατον) *sp.* Schafe halten.

προβατικός 8 (πρόβατον) *poet. sp.* die Schafe betreffend; *ἡ προβατική (sc. πόλις)* Schafort NT.

πρόβατιον, *ou, τό, demin.* v. πρόβατον, *sp.* Schäfchen.

προβατο-γνώμων 2, *gen. -ονος (γνώμων)* *poet.* Kenner der Herde, übertr. Kenner des Volkes.

πρόβατο-κάπηλος, *ou, δός* Viehhändler.

πρόβατον, *ou, τό (προ-βαίνω), gen. pl.* Kleinvieh, Schafe (u. Ziegen), bei *Her.* auch auf Rinder u. Pferde bezogen. *Dav.*

πρόβατο-πώλης, *ou, δός (πώλω)* *poet.* Schafver-
käufer, Viehhändler.

προ-βέβουλα, *pf. defect. v. προ-βούλωμαι, sp.* lieber haben, lieber wollen, *τὼς τινός* einen als einen andern.

πρόβημα, *ατος, τό (προ-βαίνω)* *poet.* (Vor)schritt, Gang.

προ-βιάζομαι *med.* vorher erzwingen od. durchsetzen, *trid* durch *etw.* *Or.*

προ-βιβάζω (*facilitis* zu *προ-βαίνω*) 1. vorwärtsbringen, hinführen. 2. übertr. jem. zu *etw.* bringen, *εις τε* a. NT *τὼς ἐν τινός* hervorziehen.

b. NT antreiben, im voraus unterrichten.

προ-βιβάς (*προβιβάων*) a. *προ-βαίνω.*

προ-βλέπομαι *med. sp.* NT vorhersehen, *περὶ τινός* für jem. sorgen.

πρόβλημα, *ατος, τό (προ-βάλλω)* 1. Vorsehung, Vorgebe, Klippe. 2. das Vorgehaltenen, Schutzwehr, Bollwerk, *φάρων, αἰδοῦς* an Furcht u. Scheu; Schatzwaffe, übertr. Vorwand. 3. das Vorgelegte, Aufgabe, Streitfrage. *Dav.*

πρόβληματοουργική, *ἡς, ἡ (-ουργός, προβλήματα, W. ἔργ)* Kunst, Schutzwehren zu verfertigen.

πρόβληματώδης 2 (*εἶδος*) *sp.* problematisch, schwierig.

πρόβληξ, *ἡρος, ἡ, ἡ (προ-βάλλω)* *sp. poet.* vorspringend: *subst. ἡ (sc. πέτρα)* Vorsprung.

πρόβλητος 2 (*προ-βάλλω*) *poet.* hingeworfen, preisgegeben, *κεῖσθαι.*

προ-βλώσκω *sp.* hervorgehen, hinausgehen, *θύραξ.*

F. *aor. πρόβαλον, sp.* προβοιάω *sp. poet.* vor andern, d. h. laut rufen.

προβόλατος 2 (προ-βάλλω) vorgestreckt buk.; *subst.* ὁ Speer ion.
προβόλη, ἡς, ἡ u. **πρόβολος**, ου, ὁ (προ-βάλλω) 1. Vorsprung, Klippe, steiles Ufer, *ἐπι* **προβόλος**; übertr. Stein des Anstoßes, Hindernis. 2. das Vorgehaltene. a. Schutzwehr, Bollwerk, **προβολή** τῆς χώρας, *βέλειον* gegen; **πρόβολος** auch: Jagdspieß, Gebälk, das Wasser anzuhalten, Wehr. b. das Vorhalten des Waffen, Auslage, Ausfall, *τὸ δόγμα εἰς* **προβόλον ἀποτεινέον od. *καθέτων* zum Angriff fallen, *ἐπι* **προβόλον** ἢ *προβόλῃ* mit gefülltem Speer. 3. **προβόλη** vorläufige Anklage beim Volk. *demin.* *dat.* **προβόλιον**, ου, τὸ Jagdspieß.
προβοσός, ου, ὁ (andere *πρόβοσκος*) ion. Unterhirt.
προβούλευμα, αρος, τὸ (προ-βουλεύω) sp. Vorbeschluss des Rates, Ratsgutachten, das der Volksversammlung vorgelegt wurde. *demin.* *dat.* **προβουλευμάτιον**, ου, τὸ sp. kleines Gutachten.
προβουλεύω I. *act.* 1. sp. vorherberaten, *occas.* vom Rat in Athen: *vorberaten*, einen vorläufigen Beschluss fassen, von der Gerusia in Sparta, *τι*, *ἀπὸ* τινος, *ἄνωγ.* *inf.* b. die entscheidende Stimme im Rat od. bei einem Beschluss haben. 2. für jemanden, *πρός.* II. *med.* bei sich vorher zu Rate gehen, vorher überlegen, *τι*.
προβουλή, ἡς, ἡ Vorsatz, *ἐκ* **προβουλής** mit Vorbedacht *Or.*
προβουλό-παις, παιδος, ἡ poet. vorsorgende Tochter.
πρό-βουλος, ου, ὁ (*βουλή*) Vorberater, Mitglied einer vorberatenden Kommission; a. des Verfassungsausschusses in Athen. b. des Bundesrates der zum Panionion vereinigten Städte.
προ-βυνέω poet. vorstopen.
F. *inf.* *fut.* *προβύνειν*.
προ-βωθέω ion. = *προ-βουθέω* vorher zu Hilfe eilen, *εἰς* τι.
προ-βώμιος 2 (*βωμῆς*) poet. vor dem Altar befindlich; *subst.* τὸ **προβώμιον** Raum vor dem Altar.
προγαστριδίον, ου, τὸ (*εἰγ. neutr. v. προ-γαστρίδος, γαστρίδ*) sp. Bauchkissen, von Schauspielern getragen.
πρό-γαστρος 2 sp. = dem folgenden.
προ-γάστρω, ορος, ὁ, ἡ (*γαστήρ*) sp. dickbäuchig.
προ-γίνετος 2 (*γένετον*) buk. mit vorstobendem Kinn.
προ-γενής 2 (W. *γεν, γενν*) sp. poet. sp. 1. vor andern geboren, alt, bejahrt, *γενεθ* an. 2. in der Vorzeit geboren, *θεοί* uralt.
F. *comp.* *προγενέστερος*.
προ-γεννήτωρ, ορος, ὁ poet. Ahn.
προ-γένομαί *med.* sp. vorher kosten, *πρός* etw.
προ-γηράσκω sp. vor der Zeit altern.
προ-γίνομαι d. m., ion. sp. **προ-γίνομαι** 1. eher geboren werden. früher geschehen, vorhergehen, *pf.* vorher sein, od. *προγεγονότας* u. *οἱ προγεγενημένοι* Verfahren, ἡ *προγεγονοία* χίρις Dank für frühere Wohltaten, τὰ *προγεγενημένα* das früher Geschehene, Vergangenheit, Vorzeit. 2. a. hervorkommen, sich Vorsein kommen. b. vorwärts kommen.
προ-γιγνώσκω, ion. sp. **προ-γινώσκω** 1. vorher erkennen, vorher wissen, *τι*, *ὅτι*; *τινά* jemanden vorher zu etw. bestimmen od. erwählen *NT.* 2. einen**

Vorbesehluss fassen, *καλῶν προγιγνώσκων* *εἰς* τὸ μέλλον. *dat.*
προγνώσις, εως, ἡ sp. *NT* das Vorwissen, Vorsehung.
προγονικός 3 sp. die Verfahren betreffend, ererbt, überkommen.
προ-γονός 2 (*προ-γίνομαι*) vorher geboren, älter; *subst.* ὁ Ahnherr, *pl.* Voreltern, Vorfahren.
II. πρό-γονος, ου, ὁ, ἡ (*γονή*) poet. sp. Stiefsohn, Stieftochter.
πρόγραμμα, ατος, τὸ (*προ-γράφω*) schriftliche Bekanntmachung durch Anschlag *Or.*
προγραφή, ἡς, ἡ sp. öffentliche schriftliche Bekanntmachung. 1. = *edictum*. 2. Auktionsanschlag.
3. Proskription. **4.** Anmeldung für die Wahl, Kandidatur.
Von προ-γράφω 1. vorschreiben, vorzeichnen *NT*, *τινά* *ἐπι* τινος jmds. Namen vorschreiben auf etw., *τινά* τῆς βουλῆς jmds. Namen zuerst auf die Senatorenliste setzen, jemd. als *princeps senatus* bezeichnen. 2. *NT* vorher schreiben, früher geschrieben haben. 3. vor aller Augen, öffentlich hinschreiben; im bes. a. öffentlich anordnen, *τι*. b. *κρίων* *τινά* in einem gerichtliche Vorladung zufertigen *Or.* c. in die Acht erklären = *proscribere*, mit u. ohne *ἐπι* θανάτω.
προ-γυμνάζω poet. sp. vorher üben, *ἐαυτὸν* *εἰς* τι.
προ-δαείς 3 (*δάφναι*) sp. vorabnehm.
προ-δανεῖζω sp. vorher leihen, wie ein Kapital anlegen, verwenden, *τινά*, *εἰς* τι zu, auf etw., *τινά* zu jemd. etw. verschleien.
προ-δαπανῶ sp. vorher aufwenden od. verbrauchen, *τι*.
προ-δεῖβω poet. im voraus fürchten, abs. od. *τι*.
F. *aur. pl.* *προδεΐβας*.
προ-δεῖλος 2 buk. vor ahead (*tuend*).
προ-δεῖκνύμι u. ion. **προ-δεῖκνυμι** 1. vorzeigen. a. vor sich hinzeigen, *γαῖαν* *ὀπίστρον* betasten. b. verhalten, *τι*, übertr. als Beispiel aufzeigen, darten, mit *indir.* Fragesatz. 2. a. vorher zeigen, vorher ankündigen, *τινά* *τι*, *inf.* b. sich den Anschein geben, milit. Fachausdruck: einen Schelmaangriff machen.
F. *fut.* *προδεῖξω* usw.; ion. *aur.* *προδέξω*.
προ-δεκταῖνον ion. = *προ-δεῖδω*.
προδέκτωρ, ορος, ὁ ion. = *προδεκτωρ* (*προ-δεῖκνυμι*) Vornanzeiger, *πρός* für jemd.
προ-δέρομαι *med.* poet. vorhersehen.
πρό-δηλος 2 ganz deutlich, recht offenbar, *πρόδηλος* *ὅτι* es ist offenbar dalk. — *adv.* *-δήλως* u. *ἐκ* *πρό-δήλως*.
προ-δηλῶ sp. vorher offenbar machen, verraten, *τι*. *dat.*
προδηλώσις, εως, ἡ sp. (vorherige) Kundgebung.
προδηλωτικός 3 (**προδηλώσις*) vorher anzeigend, *πρός* etw.
προ-διαβαίνω vorher übersetzen.
προ-διαβάλλω vorher verleumden od. verdächtigen, *τινά*.
προ-διαγιγνώσκω vorher überlegen, vorläufig beschließen, *τι*.
F. *aur.* *προδιγνώσκω*.
προ-διαίτησις, εως, ἡ sp. Vorbereitung durch Diät.
προ-διαλέγομαι *med.* sich vorläufig besprechen *Or.*

προ-διαναπαύομαι *med.* sich vorher ausruhen.
 προ-διασπείρω *sp.* vorher verbreiten, λόγον.
 προ-διαφθείρω vorher vernichten, vorher heilen, *pass.* vorher zugrunde gehen.
 προ-διδάσκω *u. med.* vorher (be)lehren, τινά *u.* jem. *etw.*; überh. belehren, τινά *mit inf.*
 προ-δίδωμι *I. tr. 1.* vorher geben, vorausgeben, τί *pass.* vorab ausgeliefert werden. **2.** herausgeben, preisgeben, verraten, τινά, τινά *τινι*; im hist. *a.* im Stich lassen, τινά, ὄρατος meineidig werden, abe. ausreisen, πρὸς τινα übergehen zu. *b.* *etw.* fahren lassen, aufgeben, ἰδούτος. — *II. intr.* ausgehen, austrocknen (Fluß), wanken (Well).
 προ-διεξέρχομαι *med.* vorher hindurch *u.* herausgehen, abe., τί *etw.* vorher durchgehen, entwickeln, *u.* zw. πρὸς τινα.
 προ-διεργάζομαι *med. sp.* vorher bearbeiten, empfänglich machen.
 προ-διερευνοῦμαι *med.* vorher auskundschaften.

Dav.
 προδιερευνητής, *os*, *o* vorausgeschickter Kundschafter.

προ-διέρχομαι *med.* vorher hindurchgehen.

προ-διηγέομαι *d. m.* zuvor erzählen od. darstellen, τί. *Dav.*

προδιήγησις, *εως*, *ἡ* vorläufige Erzählung *Or.*
 προδικασία, *ας*, *ἡ* (προ-δικάζω) vorläufiges Verfahren gegen einen des Mordes Angeklagten *Or.*
 πρό-δικος, *ος*, *ὁ* (δική) Schiedsrichter, in Sparta hießen so die Vermönder der Könige.

Πρό-δικος, *ος*, *ὁ* Sophist aus Keos, Zeitgenosse des Sokrates, in seiner Schrift ὄρα (Lebensalter) war die Erzählung von Herakles am Scheidewege enthalten.

προ-διοικῶ *u. med. sp.* vorher anordnen.

προ-διολογέομαι *d. m.* über *etw.* übereinkommen, vorher zugestehen, τί.

προ-διώκω im Verfolgten vordringen.

προ-δοκεῖ *inpers.* es ist (war) früher beschlossen worden, τινί *vou* jem., τὰ προδοκούμενα frühere Beschlüsse.

F. pf. pass. προδέδομαι, *plur. pf.* προδέδοκτο (προδῶ).

προ-δοκή, *ης*, *ἡ* (δέχομαι) *sp.* Stelle, wo man dem Wild auflauert, ἐν προδοκίᾳ auf dem Anstand.

πρό-δομος, *ος*, *ὁ* *sp. sp.* Vorhaus, Vorhalle des Hauses.

προ-δοξάζω vorher meinen oder urteilen.

προδοσία, *ας*, *ἡ*, *ion.* -ίη (προ-δίδωμι) Verrat, Verräterei.

πρόδοσις, *εως*, *ἡ* (προ-δίδωμι) **1.** das Vorausbezahlen, Handgeld. **2.** Verrat.

προδότης, *ος*, *ὁ* (προ-δίδωμι) Verräter, auch: Ausreißer, Deserteur. *Dav.*

προδοτικός **3** *sp.* verräterisch.

προδότης, *ιδος*, *ἡ* *poet. fctm.* zu προδότης.

πρόδοτος **2** (προ-δίδωμι) *poet.* verraten, preisgegeben.

πρό-δουλος **2** *poet.* an Sklavencstatt, Sklavestelle vertretend.

προδρομή, *ης*, *ἡ* (προ-δραμῆν) das Vorlaufen, Vorsprung.

πρόδρομος **2** (προ-δραμῆν) **1.** *adj.* hervorlaufend, vorausstellend. **2.** *subst.* *d.* Vorläufer *NT. pl.* vor-

ausgeschickte Truppen (Leichtbewaffnete *u.* Reiter), Vortrag.

προ-δυστυχέω vorher Unglück haben.

προδω-εταίρος **2** (προ-δίδωμι *u.* εταίρος) *poet.* die Gefährten od. Freunde verrätend.

προεδρέω (πρό-εδρος) den Vorsitz führen *Or.*

προεδρία, *ας*, *ἡ*, *ion.* -ίη **1.** Vorsitz, Würde des *πρόεδρος*. **2.** bevorzugter Sitz im Theater, überh. *sp.* Bevorzugung, Vorrang, *pl.* Vorrechte. Von πρό-εδρος, *ος*, *ὁ* (ἔδρα) Vorsitzender, *pl.* in Atheu: Ausschuß aus den Prytaneu.

προ-είργω *sp.* = προ-είρω zurückhalten, mit *inf.*

προ-είηκα *sp.* *a.* προ-ίημι.

προ-εθίζω vorher gewöhnen, τινά *mit inf.*

F. pf. pass. προεθίσθηναι, *adj. verb.* προεθιστίων.

προ-ειδόμενος, προείδω *u.* *a.* προ-οράω.

προ-εικάζω *sp.* vorher vergleichen, τινί *ti.*

I. πρό-ετιμι (εἶμι), nur *in fin.*, *sp. sp.* vorher od. früher sein.

II. πρό-ετιμι (εἶμι) **1.** vorgehen, vorwärtsgehen, εἰς, πρὸς *n.*, ἀπὸ πρὸς, im bes. voranmarschieren.

2. übertr. *a.* von der Zeit: hingehen, verstreichen, προϊόντος τοῦ χρόνου im Verlauf der Zeit. *b.* fortfahren in od. mit *etw.*, abs. *u.* εἰς *ti.*, auch von der Sache selbst: προϊόντος τοῦ λόγου. *c.* τοῦ κειμένου herausgehen aus dem Maß, das Maß überschreiten.

προ-εἶπον (-α), προ-εἶρηκα *u.* *a.* *a.* προ-αγορεύω.

προ-εἰσάγω vorher hereinschaffen, *med.* sich vorher *etw.* (τι) herbeischaffen (*sc.* in die Stadt).

F. *ion:* προ-εἰσάγω, *aor. I med.* προ-εἰσαγάγω.

προ-εἰσέρχομαι *med.* vorher hineinkommen.

προ-εἰσπέμπω vorher hineinschicken, τινά.

προ-εἰσφέρω vorher od. für andere steuern, die Steuer vorschließen. *Dav.*

προεἰσφορά, *ας*, *ἡ* *sp.* Vorschuß der Steuer für andere, προ-εκθῆς heraus *u.* vorlaufen, einen Ausfall machen.

προ-εκκομίζω *ion. sp.* vorher hinaus schaffen, τί.

προ-εκλέγω *vor der Zeit* einzutreten, χηρύσσειν.

προ-εκπέμπω *sp.* vorher hinaussenden.

προ-εκπλέω *sp.* vorher auslaufen od. abegeln.

προ-εκπλήρωμα (-τωμα) *sp.* vorher erschrecken, in Erstaunen versetzen.

προ-εκτίθεμαι *med. sp.* vorher auseinandersetzen od. erklären.

προ-εκτρέχω *sp.* vorauslaufen, den ersten Angriff machen.

προ-εκφροβέω *sp.* vorher aufscheuchen, τινά. *Dav.*

προεκφρόβησις, *εως*, *ἡ* vorhergegangene Einschüchterung.

προ-εκχέω *sp.* vorher weggießen.

προ-εκχρώω *sp.* vorher herausgehen.

προέλασις, *εως*, *ἡ* das Vorrücken gegen den Feind. *Von*

προ-ελαύνω scheinbar *intr.* mit *verst. 1. πρῶτος:* vordrücken, vorausreiten, abe. *u.* τινός *vor* jem., *pass.* πρὸς τῆς νυκτός προελήλατο *imper.* die Nacht war weit vorgerückt.

προ-ελπίζω *poet. NT* vorher hoffen; ἐν τινί *auf* jem. προ-εμβαίνω *sp.* zuerst einsteigen.

προ-εμβάλλω (*a.* βάλλω) **1.** *tr.* vorher hineinwerfen, τινά *jem.* anfallen lassen. **2.** *intr.* sich zuerst hineinwerfen. *a.* vorher an od. gegen *etw.* stoßen, εἰς, πρὸς *n.* *b.* vorher angreifen od. anfallen, τινά.

προ-έμειν *ep. a. pro-ēmu.*

προ-εμπλήμειν *ep. vorher anfüllen, τι.*

προ-ενάρχομαι *med. vorher anfangen NT.*

προ-ενδοκίματα *med. sich vorher zeigen, sich jem. empfehlen Or.*

προ-ενέπω, προύνέντω *poet. 1. vorhersagen, τι. 2. laut od. öffentlich sagen, τινί ὄν, χαιρεῖν τινά jem. willkommen heißen, τινά ταῦτα mit diesen Worten begründen, mit inf. befehlen.*

προενοίκησις, εὐας, ἡ (προ-ενουέω) das frühere Darinwohnen od. Bewohnen, τινός.

προ-ενσεύω *ep. vorher angreifen.*

προ-εντυγχάνω *ep. vorher auf jem. od. etw. stoßen, τινί.*

προ-εξαγγέλλω *sp. vorher melden od. verkündigen, bekanntmachen, τινί π.*

προ-εξάγω *1. act. früher hinauführen, τινά. 2. pass. früher auslaufen, ναυαί mit den Schiffen.*

προ-εξαίρω *sp. vorher herausnehmen, τινά π. vorher jem. einer Sache herauhen.*

προ-εξάίσσω, att. προ-εξάσσω, vorher herausstürmen (aus der Schlachtordnung), zu weit vorgehen.

προ-εξαμαρτάνω *ep. vorher Fehler machen.*

προ-εξανίσταμαι *med. 1. zu früh aufstehen, sich vorzeitig erheben; bes. a. in den Wettspielen: zu früh in die Schranken treten. b. zu früh gegen den Feind aufzubrechen. 2. übertr. sich vorher aufraffen.*

F. fut. προξαναστήσομαι, aor. προξανάστην, pf. προξανάστηκα.

προ-εξέδρη, ἡ, ἡ ion. abgesondertor Sitz, λίθου von Stein.

προ-εξείμι *u. προ-εξέρχομαι med. vorher herauskommen od. ausrücken, τινός aus etw., ἐν πορείᾳ auf dem Wege überholen.*

προ-εξελαύνω *sp. voransprengen, τινός jem., πλοῖον zuerst auslaufen mit dem Schiffe.*

προ-εξεπίσταμαι *d. p. poet. genau vorherwissen.*

προ-εξερευνάω (auch προξέ-) *poet. vorher ausforschen od. untersuchen. Dav.*

προεξερευνητής (auch προξέ-), ὁ, ὁ poet. Auskundschafter.

προ-εξέρχομαι *a. προ-έξωμ.*

προ-εξετάζω *sp. vorher ausforschen od. prüfen.*

προ-εξεφίμαται *med. poet. voraus befehlen.*

προ-εξομολογέω *sp. vorher bekennen, med. sich etw. (τι) belichten.*

προ-εξορμάω vorher aufbrechen, ἡμέρας μῆθ' um einen Tag eher.

προ-επαγγέλλω *sp. NT vorher ankündigen, med. vorher ver-sprechen.*

προ-επατιέω vorher billigen.

προ-επακασίω vorher drohen, als Drohmittel vorhalten, τι.

F. aor. pass. προεπακασίωθην.

προ-επαφίημι *sp. vorher gegen jem. schicken.*

προ-επιβουλεύω zuerst nachstellen, τινί; *pass. προεπιβουλεύομαι ich werde zuerst ein Opfer der Nachstellungen.*

προ-επιξενόομαι *pass. ep. als Gastfreund aufgenommen werden, τινί von jem.*

προ-επισκοπέω *sp. vorher beobachten.*

προ-επίσταμαι *d. p. vorher wissen, τι.*

προ-επιχειρέω zuerst angreifen, dem Angriff suvorkommen.

προ-εργάζομαι *med., pf. auch pass. 1. vorarbeiten, τινί sich für jem. abmühen, τι vorher tun, occas. τινόν vorher das Land herstellen. 2. vorher erarbeiten, früher erwerben, προεργασμένη δόξα.*

προ-ερέσω *ep. vorwärtsrudern, weiterrudern, εἰς π. (tr. od. intr.).*

F. aor. ep. προερέσσα.

προ-ερευνάομαι *med. vorher ausforschen.*

προ-ερέω *ion., att. προ-ερέω, e. προ-αγορεύω.*

προ-ερεύω *ep. vorwärts- od. hinabziehen, νῆα ἄλαθε. F. ep. fut. προερεύσω, aor. προερεύσσα.*

προ-έρχομαι *med. (s. ἐρχομαι) 1. vorgehen, vorrücken, abs. od. ὁ πολύ eine kurze Strecke, εἰς τι, ὁδόν u. ward τινόν ὁδόν, πρὸς τινά; übertr. a. von der Zeit: vorrücken, verlaufen, vergehen, προελθόντος τῶν χρόνων im Verlauf der Zeit, ὁ προελθόντες ἴδῃ ταῖς ἡλικίαις die vorgurückteren Altersklassen. b. fortschreiten, sich entwickeln, τὰ Περσέων κτήματα ἐς τὸδε προελθόντα, εἰς πᾶν μοχθηρίας. 2. hervorgehen od. -kommen, ἐν τινός, εἰς τι, inabes. aus dem Hause treten, zur Unterredung, ἐπὶ τὸ βῆμα als Redner auftreten. 3. vorgehen, vorausmarschieren, τινός vor jem. treten; τινά jem. überholen NT.*

προ-εῶν *a. προ-αγορεύω, πρό-ες a. προ-έμειν.*

προ-εσάγομαι *med. ion. a. προ-εσάγω.*

προ-εσθίω vorher od. zuerst essen.

προεστικός *B (προ-έμειν) wegferend, verschwenderisch.*

προ-ετοιμάζω vorbereiten, *med. etw. zu seinem Nutzen vorbereiten (ion. ohne augm.).*

προ-ευαγγελίζομαι *med. vorher als frohe Botschaft verkünden, τινί NT.*

προ-ευλαβέομαι *d. p. sp. sich vorher wohl in acht nehmen.*

προ-έχω, *zsga. προύχω I. act. 1. tr. a. vorhalten, τι τινός etw. vor etw. b. vorher haben, vorher besitzen, τι. C. voraushaben, etw. vor jem. τι τινός. 2. intr. a. hervortragen, hervorspringen, τινός vor od. über etw., τινί durch od. an etw. b. voraus sein, einen Vorsprung haben, übertr. hervortragen, sich auszeichnen, τινί durch etw., τινί τινός im Vorteil sein vor jem. durch; impera. ὁβ τι προέχῃ mit inf. es hilft od. fördert nicht.*

II. med. 1. etw. sum Schutze vorhalten: δοῦρα, vor sich haben: ταῖρους, abhalten (ein Kind). 2. übertr. a. vorbringen, antragen, τι τινί. b. vorschützen, als Vorwand gebrauchen, τι.

προ-ηγέμων, ὄνος, ὁ *sp. Führer, Wegweiser, auch: Vortänzer.*

προ-ηγόομαι *d. m. führend vorausgehen, Führer sein, den Weg zeigen, abs. ἔχνη προμοῦμενα Fußstapfen, welche vorwärts gehen, τίν' (sc. ὁδόν) πρὸς τινός ἐναντίας, τινί τινός jem.; inabes. a. die Nachahmung (beim Malen) leiten, τὴν προμοῦμενα Vorlage. b. NT zuvorkommen, τινά τινί jem. mit etw. Dav.*

προηγητής, ἡσος, ὁ } *poet. Führer.*

προηγητής, ὁ, ὁ } *poet. Führer.*

προηγμένα, ὤν, τὰ (προ-έμειν) *sp. vorgezogene, an sich zwar nicht gute, aber unverwerfliche Dinge.*

προηγορέω (προ-ήγορος, ἄγορεύω) 1. für jem. sprechen, Sprecher, Wortführer sein, abs. u. πνός. 2. verteidigen, τινί.

προηγορία, ας, ἡ (προ-ήγορος) sp. Fürsprache, Verteidigung.

προηγούμενος 3, pt. v. προ-ηγέομαι, sp. vorhergehend, vorgängig. — adv. -μῆνωσ 1. vorläufig. 2. vorzüglich.

προ-ήκης 2 (ἀκή) sp. vorn scharf.

προ-ήκω meist in Perfektbed. 1. vortreten u. vorgeht sein, τὸ πρόημα ἐς τὸντο πρόημα sind dahin gediehen. 2. voranstehen, überlegen sein, τινί au etw.

προ-ήμαρ adv. poet. bei Tage.

προήσθησις, εως, ἡ (προ-ήδομαι) Vorfreude.

προ-ησομαί sp., att. -ττάομαι, vorher überwinden werden.

προ-θαλής 2 (θάλλω) poet. frühwaxend.

προ-θέλυμος 2 (θέλυμον Grundlage) ep. poet. 1. von Grund aus, mit der Wurzel, προθελύμωνσ ἔλεγο χυτάσ II. 2. starkgeschichtet, σάωσ.

προ-θέουσι a. προ-τίθημι.

προ-θεραπεύω 1. vorher zu Diensten sein, sich verpflichten, τινί. 2. etw. vorher besorgen, zubereiten, τι.

πρόθεσις, εως, ἡ (προ-τίθημι) ep. 1. Aus- od. Schanstellung; oi ἄροισ τῆσ προθέσεσ Schanbrote NT. 2. gramm.: Präposition. 3. übertr. Vorsatz, Entschluß, Aufgabe.

προ-θέσιμος 3 (θέσιμος) vorher festgesetzt, ἡ προ-θεσιμα (sc. ἡμέρα) vorher bestimmter Termin. a. gerichtl. Fachausdruck: Verjährungsfrist, Verfalltag. b. überb. Frist NT, Termin, Schluß τῆσ δούλεσ.

προ-θεσκέω poet. sp. vorher weissagen, abs. od. τι. **προ-θέω** voranlaufen, voranlaufen, τινός jem.

†, impf. iter. προθέσκε.

προ-θνήσκω vorher sterben, τινός vor etw. (zeitl.), τινός für jem., τινί vor etw. (kausal).

προ-θρύλέω sp. vorher oft besprechen.

προ-θρώσκω ep. hervorspringen, verspringen.

†, aor. 2 pt. προθρώσκω.

πρό-θυμα, ατος, τό poet. Voropfer.

προθυμέομαι d. p. (πρό-θυμός) 1. bereit, geneigt sein, wünschen, erstreben, abs. od. τινί, τι, inf., ελωσ. 2. sich Mühe geben, bemüht sein, eifrig wirken, sich einer Sache annehmen, abs. od. inf., τινί jem. bereitwillig beistehen. 3. guten Muts, eifrig sein.

F. fut. προθυμήσομαι u. -πήσομαι, aor. προθυμήθημι, pf. προθυμήμηναι, aifj. verb. προθυμήμεν; ion. pr. pt. προθυμήμενοσ.

προθυμία, ας, ἡ, ion. -τή 1. Mut, Kampfbegier, auch pl. 2. Geneigtheit. a. Eifer, Lust, Bereitwilligkeit, πολλή, πάσθ προθυμία mit großem, allem Eifer, προθυμίαν ἐνδείξασθαι Bereitwilligkeit zeigen, πάσθν προθυμίαν εἶναι mit acc. c. inf. allen Eifer aufbieten um, ἐκ προθυμίωσ τινός auf jmds. Wunsch, ἐκὸ προθυμίωσ vor Eifer, μετὰ προθυμίωσ bereitwillig; insbes. Vorsatz, εἶναι zu einem Werk. b. Neigung, Ergebenheit, Dienstwilligkeit, παρὰ τινωσ jcm., παρὶχασθαι πάσθν προθυμίαν εἰσ τινωσ jem. Jem. Beistand anbieten. Von

πρό-θυμος 2 1. gewillt, entschlossen, mutig, im bes. kämpfhaftig, abs., mit inf. gewillt zu, τινός verlangend nach. 2. geneigt. a. bereitwillig, eifrig, εἰσ, παρὸσ u. ἐπὶ τι; subat. τὸ πρόθυμον Eifer, guter Wille. b. dienstwillig, geneigt, gewogen, τινί, εἰσ τινω. — adv. -θύμωσ willig, gern, eifrig.

προθύρατος 2 poet. vor der Tür befindlich; subat. τὰ προθύρασ Torweg.

πρό-θυρον, ον, τό (θύρα) 1. Vordertür, Torweg (von der Straße in den Hof führend). 2. Vorhalle, Baum vor der Tür des μέγαρον, überh. Vorhof, Hauseingang, übertr. ἐπὶ τῶσ ἀγαθῶσ προθύροσ.

προ-θύω vorher opfern, τινί; gew. med. 1. = aei-, τινός vor etw. 2. für jem. opfern, τινός u. ὑπὲρ τινός. 3. das Opfer leiten.

προ-τάλλω ep. fortsenden, entsenden.

προ-τάπτω ep. poet. entsenden, hinwerfen, τι τινί.

προ-τίζομαι med. ien. den Vortritt einnehmen.

προ-τίζμι I. act. u. pass. Fortsanden. 1. vorwärts senden, entsenden: τινί, οὐρον, schleudern: ἔχρωσ, ergießen: εἶωσ. 2. fahren lassen: πηδάωον, fallen lassen: ἔρωσ. 3. hingehen, verziehen, τινί τι jem. etw., erlauben, τινί τι od. inf.

II. med. 1. sich vertrauensvoll hingeben, sich preisgeben, sich einlassen, abs., εαυτόν εἰσ τι. 2. von sich entsenden, fallen lassen. a. darbringen, anvertrauen, τι, τι τινί überlassen. b. aufgeben, preisgeben, τινί τινί od. inf., τὸ παρῶσ vergeuden, vernachlässigen, nicht beachten, τι, selten τινός. c. zu lassen, mit pt. geschehen lassen daß, mit inf. d. hervorbringen, äußern, λόγω.

F. (s. ἵμα), akl. impf. προτίζω; ep.: pr. 3 sg. προτίζει, 3 pl. προτίζουσι, aor. προτίζωσ, 3 pl. προτίζασθαι, inf. προτίζωμι, med. 3 pl. opt. aor. προτίζαντο.

πρόκα a. προίξ.

Προκόννησος, ου, ἡ a. Προκόννησος.

προκτής, ου, ὁ (προκός) ep. Bottler (mit u. ohne ἀνήρ).

πρότιμος 2 NT = πρόωμοσ.

προίξ, εσθ. προίξω, προίξωσ, ἡ (προίξομαι) eine Gabe erbitten, W. sich die Hand anstrecken, zu ἵνα, ἰστέλεσ) 1. Gabe, Geschenk. 2. Mitgift; adv. πρόκα (acc.), ep. προτείξω (gen.) unentgeltlich, umsonst.

προ-ιτπέω sp. voranreiten, abs. u. τινός jem.

προ-ιστήμι I. act. 1. tr. voranstellen, an die Spitze stellen, mit inf., τινί τινός. 2. intr. a. davortreten, an die Spitze von etw. treten, über etw. gesetzt sein, leiten, τινός, δόγματοσ προεστάναι vortreten, abs. od. προεστάναι Parteihäupter. b. sich entgegenstellen, τινί. c. öffentlich ausstellen (Dirnen).

II. med. 1. vor sich binstellen, ἀμωρα. 2. übertr. τινί sich hinter jem. stecken, τι etw. als Vorwand brauchen. 3. jem. zum Anführer usw. machen. 4. etw. vorziehen, τι τινός.

προ-ισχω = προ-έχω.

Προτιτίδωσ πύλα, αί Tor von Theben am Ismenos.

Προίτωσ, ου, ὁ Kón. von Argos, Gemahl der Antea.

προ-ίτωξις, εως, ἡ (ίτωξι) poet. das Vorwärtsdrängen. **πρόκα** adv. (zum obj. *πρόωμοσ) vorwärtsgewandt, vgl. lat. reci-procus) ion. immer mit τὲ u. in der Verbindung καὶ πρόωμοσ τε (auch πρόωμοσ) sofort, sogleich.

προκαθίζομαι *dep. sp.* vorsitzen, den Vorsitz haben.

προκαθιέω *poet.* vorher schlafen.

προκαθηγέομαι *med. sp.* vorangehen, führen.

προκάθημα *med. ion. -κάθημα* 1. vorn od. vor etw. sitzen, liegen od. wohnen, *πρὸ πύου*. 2. a. sich zum Schutze vorlagern, verteidigen, *πυός*. b. den Vorsitz führen, *πυός*.

προκαθίζω, *ion. -κατιζώ*, sich vor (vor andern) niederlassen, *ἔς* τι sich zur Gerichtssitzung irgendwo hinsetzen, *med.* öffentliche Sitzung halten; *ἔς* τι zur Sitzung gehen.

προκαθίημι vorher abschicken, *πυά*, übertr. *πυά εἰς παραψήν* in Unruhe stürzen.

προκάθισις, *εὐός*, ἢ (*προκαθίζω*) *sp.* das Stehhinsetzen.

προκαθίσταμαι *med. intr.* mit *pf.* *προκαθέστηκα* da stehen, davor aufgestellt sein.

προκαθοράω *ion.* vorher auskundschaften, rekonstruieren.

προκαίω (auch *προκαίω*) davor anfünden.

προκακοπαθῆω *poet.* vorher Unglück erleiden.

πρόκακος 2 *poet.* sehr schlimm.

προκαλέω I. *act.* hervorrufen, auffordern, *ἔς πύου*. II. *med.* 1. hervorrufen, *πυά*, in feierlicher Form vorlesen. 2. a. herausfordern, reizen, zu etw. *πυά*, z. B. *ζεγοί* zum Faustkampf, *εἰς τι*, *inf.* b. auffordern, ermuntern, antreiben, *πυά* *ἔς τι*, *ἐπί* u. *πρὸς τι*, *inf.*, *πυά τι* jem. zu etw. auffordern, *τι* beantragen, abs. Forderungen stellen, beantragen: *ἔπ' οἷς προκαλοῦμαι* unter den Bedingungen, die sie vorschlagen X, *ἐκ τοῦ ἀσφαλοῦς* vom sichern Standpunkt aus an einem Schiedsgericht auffordern. 3. zum Vorschein bringen, erwecken, bewirken, *θεσφαίρου*, *εἰρνεύειν*.

F. (*καλέω*), *ep.*: *aoor. med.* *προκαλοομαι*, *cj.* 3 *sg.* *προκαλοομαι*.

προκαλιζομαι *med. sp.* Nhf. vom vorigen.

F. *pr. imp.* *προκαλιζο*, *impf.* *προκαλιζομαι*.

προκαλινδῆομαι = *προκαλινομαι*.

προκάλυμμα, *τρογ.* το 1. (Schutz)vorhang, Halle. 2. übertr. Deckmantel, Vorwand. Von

προκαλύπτω I. *act.* 1. vorhängen, voralten, *ἡλίου νεφέλην προκαλύπτω*. 2. (vorn) verhüllen, verdecken, *πρὸ τῆς γυγῆς ... ὀφθαλμοῦς ... προκαλυμμένοι* die Augen sind von ihrer Seele verdeckt Pl. II. *med.* 1. sich etw. verhüllen, *τι*. 2. etw. vor sich halten, etw. als Vorwand brauchen, *τι*.

προκαίμων 1. sich vorher anstrengen, vorher od. zu früh ermaten, krank werden, *πυά* durch etw., *πυά* am Fuß, mit *pf.* 2. sich für jem. (*πυός*) anstrengen. *πυά* mit etw.

προκάς, *ἀδος*, ἢ (*πρὸς*) *poet.* Reh, Rebkalb.

προκαταγγέλλω *sp. NT* vorher verkünden od. versprechen.

προκατιγίνωσκω (s. *γεννώσκω*) 1. im voraus eine schlechte Meinung von jem. haben, mit *inf.*, *ῶς*. 2. im voraus verurteilen od. beschuldigen, *πυός* jem., *πυός* u. *inf.*, *πυός* n.

προκατάγομαι *pass. sp.* vorher in den Hafen einlaufen. *πυά*.

προκατάγωγη, *ῶς*, ἢ *sp.* früher geschehene Landung.

προκαταθέω voraus- u. herablaufen, im Vorterrain streifen.

προκατακάω (auch *-κάω*) vor jem. her brennen u. sengen.

προκατάκειμαι *med. sp.* sieh davor lagern, sich zu Tisch legen.

προκατακλίνομαι *pass. sp.* sich vor jem. od. an einer höhern Stelle (*πυός* als jem.) zu Tisch legen.

προκαταλαμβάνω vorher ergreifen. 1. vorher einnehmen. a. u. etw. vorher besetzen od. in Besitz nehmen, *πυά* eu jmds. Schaden od. Verdruß. b. *πυά* jem. für sich einnehmen, gewinnen. 2. su-vorkommen, vorbeauen, verhüten, abs. u. *τι*, *ἔπος* *μή* mit *ind. fut.*

προκαταλέω *ion.* vorher besprechen od. beschreiben.

F. *aoor. pass.* *προκαταλέθην*.

προκατάλω 1. *act.* vorher anlösen, aufheben: *πύου*, einstellen: *πύου*, *τι* *ἔπος* etw. vor etw. 2. *med.* sich (*σὶβή*) etw. auflesen, *ἔχθραν* beilegen.

προκατανάλισκω *sp.* vorher aufwenden od. verzehren.

προκαταπίπτω *sp.* vorher niederfallen.

προκαταρτίζω *sp. NT* vorher bereitmachen.

προκατάρχομαι *med.*, *πυά* *πυός* jem. den ersten Anteil von etw. darbieten.

προκατασκέπτομαι *d. m. sp.* vorher besehen od. untersuchen.

προκατασκευάζω vorher surechtmachen, *τι*.

προκαταφεύγω 1. zuvor fliehen, einen Vorsprung auf der Flucht gewinnen, *πρὸς τι*. 2. entkommen, *ἔς τι*.

προκαταχρόομαι *d. m. sp.* vorher verbrauchen, *pf.* in *pass. Bed.* *ἔω* το *προκαταχρησθῆαι* weil die dazu bestimmte Zeit schon aufgewendet war.

πρόκατε s. *πρόκα*.

προκατεργάζομαι *d. m. sp.* vorher zustande bringen od. vollenden.

προκατεσθίω *sp.* vorher verzehren.

προκατέχω vorher in seine Gewalt bekommen, vorher einnehmen, vorher in Besitz haben, *τι*.

προκατηγορέω im voraus anklagen, *πυός* *περὶ* *πυός* jem. wegen etw. Dav.

προκατηγορία, *εὐός*, ἢ vorhergegangene Anklage, *πυός* gegen jem.

προκάθημα, *προκατιζώ* *ion.* a. *προκαθ-*.

προκατόφομαι *ion. fut.* zu *προκαθορέω*.

πρόκειμαι *med.* zugleich *pf. pass.* zu *προσέθην* 1. vorliegen, sich hinaus erstrecken von etw., *πυός* vor etw. liegen, prägnant *ἐν τῇ θαλάττῃ* sich ins Meer erstrecken, so daß sie im Meer liegen; vorgelegt sein: *ὄνειρα*. 2. übertr. a. öffentlich ausgestellt sein, vor aller Augen daliegen, von Toten: versacht daliegen, *θανόντες*, vom *ἄνω*, *μέω*. b. vorliegen, vorhanden sein, *τό προκειμένου* das in Rede Stehende, *τά προκειμένα* der vorliegende Fall. c. bestimmt, ausgesetzt sein, darauf stehen, z. B. *ἡμία ἀμαρτημάτων, ποία στέρεσθαι κρατός ἢν προκειμένον* A. Auch *impers. προκειμένου* es ist die Aufgabe, abs., mit *inf.* -

F. *impf.* *προκειμαι*, 3 *pl. ion.* *προκειάτο*.

προκείμενος 2 *bnk.* vorgängig, vorläufig, *πυός*.

προ-κενώ *sp.* vorher leeren.
 προ-κήδομαι *d. m. poet. sp.* sorgen, *τινός* für jem.
 προ-κηραίνω *poet.* besorgt sein, *τινός* um jem.
 προ-κηρύκευμαι *d. m. an jem.* schicken um zu unterhandeln, *πρός τινα, περί τινος*.
 προ-κηρύσσω *poet. sp., att. -τω* (vorher) öffentlich bekannt machen, mit *inf., τί*.
 προ-κινδύνεω *1.* vor ändern der Gefahr Trotz bieten, Vorkämpfer sein, *abs. n. τινός* für jem. gegen einen, *τοίς μεγίστοις δυνάει* die größten Kämpfe bestehen. *2.* für andere sich Gefahren aussetzen, sie verteidigen, schützen, *τινός, ὑπέρ τινος*.
 προ-κινέω *vorwärtsbewegen, vorrücken lassen, pass.* vorrücken.
 προ-κλαίω *ion. poet. 1.* vorher beweinen (*τινά*). *2.* laut jammern.
 Προκλής, *zeug. Προκλῆς, εὐός, ὁ 1.* S. des Aristodemus, Kón. von Sparta. *2.* Nachkomme des spartanischen Könige Demaratos.
 πρόσλησις, *εὐός, ἡ 1.* Herausforderung, *ἐκ προκλήσεως* nach vorhergegangener Herausforderung. *2.* Aufforderung, Vorschlag, Antrag, *ἐς τι*, gerichtl. Fachausdruck: *a.* Provokation, feierliche Aufforderung zu einer Leistung *nsw.* *b.* Appellation.
 προ-κλίνω *poet.* vorwärtsneigen, hinlehnen, *τί ἐς τι*.
 Πρόκλος, *οἱ, ὁ = Proculus*.
 πρό-κλυτος *2 ep. 1.* früher gehört, *ναίτ.* *2.* weit berühmt.
 προ-κλύω *poet.* vorher hören, *τί*.
 Πρόκνη, *ἡ, ἡ T.* des attischen Königs Pandion, Gemahlin des Terous, M. des Itys, später in eine Schwalbe verwandelt.
 προκοιτέω (*πρό-κοιτος, κοίτη*) *sp.* Wache halten.
 προ-κολακεύω *vorher* schmeicheln, *τινά*.
 προκόλπιον, *οἱ, τό* (*eig. neutr. v. προ-κόλπιος, κόλπος*) *sp.* Bruststück am Kleide.
 προ-κομιζέω *ion. ep.* vorausschaffen, fortschaffen.
 προκόμιον, *οἱ, τό* (*eig. neutr. v. προ-κόμιος, κόμις*) vorhängendes Stirnhaar der Menschen und Tiere.
 Προκόννησος, (*nach Προκν.*) *οἱ, ἡ* (von *πρόξ* u. *νήσος*) Insel in der Propontis. — Προκωννήσιος, *οἱ, ὁ* Einw.
 προκοπή, *ἡ, ἡ, ἡ* *sp.* Gedeihen, Fortschritt, *ἡ ἐπι τό χρονον προκοπή*.
 προ-κόπτω *1. tr.* durch Schlagen vorwärts bewegen, weiter bringen, fördern, *τινά τινος* jem. in *etw.* *2. intr. u. pass.* gefördert werden, vorwärts kommen, Fortschritte machen, *οὐδέν εἰς τι, τό ναυτικῶς μέγα μέγος* es im Seewesen ein gut Teil vorwärts bringen.
 πρόκριμα, *αὐτός, τό ep. NT* Vorurteil.
 προ-κρίνω *1.* vorher wählen, eine Vorwahl treffen, *τίς τι*. *2.* vor anderen auswählen, vorziehen, *τινά τινος; pass.* vorgezogen werden, den Vorzug haben, *οἱ προκρινέντες ἐκ* die Besten von. *3.* für *etw.* erklären, mit *dopp. acc., pass. dopp. nom.*
 Πρόκρις, *ἰδός, ἡ T.* des Erachtheus.
 πρόσκρισις, *εὐός, ἡ* (*προ-κρίνω*) Auswahl.
 πρόσκριτος *2* (*προ-κρίνω*) *vor.*, ausgewählt.
 πρό-κρον *lak. = προ-κρονον*.
 πρό-κροσος *3 u. 2* (*κρόσσα*) *ep. ion.* stufen-, staffelweise.

Προ-κρούστης, *οἱ, ὁ* Beiname des Räubers Polypemon in Attika (= der Ausreckend). Von
 προ-κρούω *poet.* vorwärts schlagen, durch Schlagen ausdehnen, gewalttätig ausrecken.
 προ-κτάομαι *med. sp.* vorher erwarben.
 προ-κυκλέω *poet.* hervorrollen, -bewegen.
 προ-κυλινθεύωμαι *poet. sp.* } *med.* sich vorwärts-
 προ-κυλίνθωμαι *ep.* } wälzen, verehrend
 sich zu Boden werfen, *τινά* vor jem.
 προκύλισσις, *εὐός, ἡ* (*προ-κύλλω*) fußfülliges Fliehen.
 προ-κύπτω *poet. ep.* sich vorwärts bücken, hervorragen, heraussehen.
 προ-κύρω *NT* vorher bestätigen.
 προκώμιον, *οἱ, τό* (*eig. neutr. v. προ-κόμιος, κόμιος*) *poet.* Vorspiel.
 πρό-κωπος *2* (*κώπη*) *poet.* das Schwert am Griff haltend, schlagfertig.
 προ-λαγχάτω *poet.* vorher losen, das erste Los erhalten.
 προ-λαύζωμαι *d. m. poet.* vorausnehmen, vorher genießen, *τινός*.
 προ-λαμβάνω (*ε. λαμβάνω*) *1.* vorhernehmen, vorwegnehmen, *τί*; im *bes. a.* vorher wegnehmen, vorher entreißen, *τί, τί τινος* jem. *etw.*, *τινά τινι* jem. durch *etw.* einnehmen, gewinnen; im *bes. sinlich* u. geistig vorher wahrnehmen, vorher erfassen, *τι πολλά εἰσασίε*. *b.* eine große Strecke vorausziehen, *κοίε, πολλή, ἐφ' ὁρόμῳ* im Lauf, durch den Lauf, *τῆ φυγῆ* auf der Flucht, aber auch *τὸς φυγῆς* auf der Flucht Vorsprung gewinnen, *ὄδοσ; τινός* jem. zuvorkommen. *c.* einholen, überholen, *τινά, d.* vorziehen, *τί πρό τινος, τί τινος*. *2.* vorher empfangen od. erhalten, *τί, τί τινος* *etw.* für *etw.*, mit *dopp. acc.* jem. erlangen als *etw.*.
 προ-λέγω *1. a.* vorherragen od. erklären, *τί, b.* öffentlich erklären od. befehlen, mit *inf.* *c.* *poet.* vor ändern preisen. *2.* vor ändern auswählen, *προλελεγμένους* auserlesen.
 προ-λείπω *1. tr.* zurücklassen, verlassen, *τινά u. τί*, mit *inf.* angeben, unterlassen. *2. intr.* vergehen, versagen, *τινά*.
 προ-λεπτύνω *vorher* verdünnen.
F. pf. pass. προλελεπτόμην.
 προ-λεσχηνεύομαι *d. m. ion.* sich vorher besprechen, verabreden, *τινά* mit jem.
 πρό-λεσχος (*λέσχη*) *poet.* vorlaut.
 προ-λεύσσω *poet.* in der Ferne vor sich sehen, vorhersehen, mit *indir. Nebensatz*.
 προλογίζω *sp.* den Prolog sprechen. Von
 πρό-λογος, *οἱ, ὁ* Eingangrede, erster Auftritt des antiken Dramas, von *Ε* an eine monologische Exposition des ganzen Stückes.
 προ-λοχίζω *1.* vorher mit einem Hinterhalt besetzen, *ὄδοσ; u. τό περί τίν κλίαν ἐνέδρασι*. *2.* vorher einen Hinterhalt legen, *οἱ προλελοχημένοι ἐνέδρασι*.
 προ-λύπέομαι *pass.* sich vorher betrüben. Dav.
 πολυλύπησις, *εὐός, ἡ* vorhergegangene Kränkung.
 προ-μαλάσσω *sp. att. -τω*, vorher erweichen od. weich stimmen.
 προ-μανθάνω *1.* vorher lernen. *2.* fortlernen, immer mehr lernen, *inf.*
F. aor. προμάθοον.

προμαντεία, ας, ἡ, ion. -τη(ῆ), Vorrang bei der Befragung des Orakels.

προμαντεύω sp. u. med. ion. poet. sp. 1. vorher weisagen, **πυρροσάγειν**, abs. mit ὧς u. ἰνδ. fut., acc. c. inf. 2. voraussehen, ahnen, mit inf.

πρόμαντις, εως, ion. -ως, ὁ ἢ 1. adj. weisagend, πῶς etc., ἀλλὰ die sich anmeldende Gerechtigkeit 2. subst. der orakelverkündende Priester od. die Priesterin.

προμαρτύρομαι med. ep. NT vorher bezeugen.

προμάτωρ poet. = προμήτωρ.

προμαχέω (πρόμαχος) vorkämpfen, vorankämpfen, ἀπό πῶς.

προμαχέω, ὄνος, ὁ (προμάχος) Schutzwehr, Bollwerk.

προμαχίζω (πρόμαχος) ep. } 1. vorne, voran-
προμαχομαι med. ep. poet. sp. } kämpfen, πῶς mit
jem., πῶς vor jem. 2. für jem. kämpfen, ihn ver-
teidigen, πῶς.

πρόμαχος 2 (προμάχος) vorkämpfer, δόξω; subst.
ὁ Vorkämpfer, ἐνὶ προμάχοις im Vordortreffen,
Verteidiger, πῶς.

προμείγνυμι ep. vorher mischen, pass. vorher
wohnen, πῶς jem.

F. inf. aor. pass. ep. προμύγναι.

προμελετάω vorher überlegen od. einüben, τι.

προμεριμνάω NT vorher sorgen.

προμηττωπίδιον, ὄν, τό (νευτ. v. προμηττωπίδιος,
μηττων) 1. abgezogene Stirnhaut der Pferde.
2. Stirndecke, Stirnpanser der Pferde.

προμήθεια, ας, ἡ, ion. -είη u. -ῆ, att. -ία, dor.

προμάθεια (προμηθής) 1. Vorsteht, Klugheit, πολλὴν
προμηθειαν ποιεῖσθαι sehr vorsichtig sein.
2. Fürsorge, προμηθεῖν ἔχειν πῶς, ἐν πολλῇ προ-
μηθείᾳ ἔχειν πῶς jem. mit vieler Achtung (Rücksicht)
behandeln.

προμηθεόμαι d. p. (προμηθής) vorane bedenken,
Fürsorge hegen, πῶς für jem., ἐπιεῖ πῶς, πῶ, τί u.
περὶ τι, hētsieksichtigen, mit folg. μή fürchten, daβ.
F. aor. προμηθεῖσθαι.

προμηθεύς, εως, ὁ (W. μαθ, μαθεῖν) poet. Vorsich-
tiger, Vorbedachter.

Προμηθεύς, εως, ὁ S. des Japetos, V. des Den-
kalion; Προμηθεῖα, ὤν, τό Prometheusfest.

προμηθής 2 besorgt, vorsorglich, vorsichtig, ver-
bedacht, πῶς, εἰς τι für od. vor etc.; subst. τό προ-
μηθής Vorsicht.

προμηθία, ἡ s. προμηθεῖα.

προμηθικῶς adv. v. προμηθεύς (προμηθής) poet.
vorsichtig.

προμήκης 2 (μήκος) vorn kluglich zugehend, τι an
etc.

προμηνύω poet. sp. vorher mitteilen od. verraten,
τί πῶς.

προμήτωρ, ορος, ἡ poet. Stammutter.

προμήγναι u. **προμήγνυμι**.

προμνάομαι d. m. 1. a. für jem. werben, ἢ προ-
μνηστῆρις Freiwerberin, κόμην πῶς. b. ubert.
einem etc. zu verschaffen suchen, anempfehlen,
raten, τί πῶς τι, inf. 2. vorausdenken, ahnen, τί
προμνηστικός 3 (*προμνηστῆς) freiwerberisch; ἢ
προμνηστοῦ Kunst des Freiwerbers.

προμνηστίνος 3 (πρόμνηστος, also eig. nach Art
eines Mädchens, um das der Freiwerber anhielt,
dem bei der Brautwerbung mehrere Mädchen ein-
zeln hintereinander vorgeführt wurden) ep. einer
hinter dem andern, nicht alle auf einmal.

προμνηστρία, ας, ἡ } (προμνάομαι) Freiwerberin,
προμνηστρίς, ἰδος, ἡ } Ehesterlin.

προμολεῖν s. προμολέω.

πρόμος, ὄν, ὁ (πρό, vgl. πρόμος, lat. primus, got.
fuma, nach andern Kurzforn zu πρόμαχος) 1. ep.
Vorderster, Vorkämpfer, πῶς ζοῦν jem. 2. poet.
Anführer, Fürst, Vorsteher, Leiter, πῶς, πῶς.
προμολέω poet. vorher arbeiten.

πρόνατος 3 poet., **πρόνῶτος** 2, ion. **προνήτος** 3,
vor dem Tempel (πῶς) befindlich, βεῖνο, bes. hießen
die Götter so, deren Standbild vor einem Tempel
stand, z. B. Hermes (in Theben vor dem Apollo-
tempel) u. Ἥαλιός προνοία, προνήη Ἰθύναις (in
Delphi stand ihr kleiner Tempel vor dem des Apollo);
subst. ὁ πρόνατος Vorhalle vor der Zella.

προναυμαχέω ion. für jem. (πῶς) zur See kämpfen.

προνέμω poet. 1. offen vorstrecken, χρέας 2. med.
heim Weiden vorgehen, um sich fressen, sich weiter
verbreiten.

προνεύω sich vorwärtseneigen.

προνήσιος s. πρόνσιος.

προνήστευω ion. sp. vorher fasten.

προνήξια vorher (heiligen).

Πρόνοτο, ὤν, ὁ St. in Kephallenia. — **Προνοῖτο**,
ὤν, ὁ Einw.

προνοέω I. act. 1. vorher bemerken, vorher-
ahnen, τί, acc. c. inf. 2. vorher erdenken od. er-
sinnen, ἀμείνω π. 3. für etc. od. jem. Sorge
tragen, abs. u. πῶς, bedenken, mit δι, ὡς u. ὡς μὴ.

II. med. 1. in seinem Interesse od. für das Seine
sorgen, an etc. denken, τί, z. B. ἐκ τῶν παρόντων
Μαθῆσαι für den gegenwärtigen Fall treffen, τὸ
συμμέροντα ἐπιεῖ τῶν μελλόντων die geeigneten Maß-
regeln für das in Aussicht Stehende, πῶς für jem.
sorgen, τῆς χρέας u. einigermaßen, ταῦτα σοῦ in
dieser Weise. 2. sich versehen.

F. augm. προνοῦν u. προῦν, aor. ep. προνοήσα, aor.
pass. προνοήσθαι, adj. verò προνοήσας.

Πρόνοη, ἡ, ἡ T. des Nereus.

προνοητικός 3 (-τής, προνοέω) zur Vorsicht ge-
hörig, fürsorglich, vorsichtig, weislich, καὶ τῶρο
προνοητικῶν auch dies ist ein Beweis ihrer Für-
sorge. — adv. -κῶς.

πρόνοια, ας, ἡ, ion. -οῖη (πρόνοος) 1. Voraussicht,
Vorsteht 2. Vorhersehung, ἐκ προνοίας mit
Vorbedacht, vorsätzlich, mit u. ohne θεοῦ göttliche
Vorhersehung. 3. Fürsorge, πρόνοιαν ἔχειν, ποιεῖ-
σθαι πῶς u. περὶ πῶς einer Sache seine Fürsorge
zuwenden.

προνομαία, ας, ἡ (προνομα) sp. Elefantenrüssel.
προνομήω sp. fouragieren.

προνομή, ἡ, ἡ (προνομή) 1. das Futterholen,
Fouragieren, προνομήν ποιεῖσθαι. 2. die zum
Futterholen verwendete Heeresabteilung, Fourage-
korps, Requisitionskommando, σὺν προνομῆς λαμ-
βάνειν τὸ ἐπιθῆσαι. 3. sp. das Zuerstabweiden,
überh. Vorrecht.

προνομία, ας, ἡ (*fem.* v. προ-νόμος, νόημα) sp. Vorrecht.

προνόμητος, ου, τό (*neutr.* v. προνόμος, προ-νέμησι) sp. Vorgekauft vor der Arbeitsleistung, Handgeld.

προνόμος 2 (*προ-νέμησι*) poet. beim Weiden vorwärtsgehend, βότα πρόνομος Weidevieh.

πρό-νοος 2, *segg.* πρόνοος, ion. poet. vorsichtig, klug.

F. comp. προνοώτερος.

προ-νόξ adv. poet. bei Nacht.

προνωπήτης 2 poet. 1. vorwärtsgeneigt. 2. übertr. geneigt, εἰς π. Dav.

προνωπίος 2 poet. sp. außen befindlich; *subst.* τό προνωπίον Vorhalls, auch pl.

πρόξ, προξός, ἡ (*περὶ πρὸς*) sp. Reh, Hirschkalb.

πρό-ξενος, ὁ ion. a. πρό-ξενος.

πρόξενός 1. jmds. πρόξενος sein, πρὸς. 2. sich jmds. (πρὸς u. πρὶν) annehmen, ihm etw. verschaffen (wollen), vermitteln, surichten, empfehlen, πρὶν τι od. πρὸ, *inf.*

F. impf. προξέειμι.

πρόξενία, ας, ἡ Amt, Funktion des πρόξενος, Staatsgastfreundschaft. Von

πρό-ξενος, ου, ὁ, ion. πρό-ξενος, der sich des Fremden Annehmende. 1. Staatsgastfreund, unsern Konsulin (Residenten) vergleichbar, welcher die Rechte der Angehörigen eines andern Staates wahrzunehmen hatte u. in der Regel ein Angehöriger des Staates war, in dem er fungierte. 2. poet. ὁ, ἡ überh. Wirk(in).

Πρό-ξενος, ου, ὁ 1. Strategie aus Theben, des Kyros und Xenophon Gastfreund. 2. sonstiger Mannesname.

προ-ξυγγίγνομαι *d. m.* eine vorläufige Zusammenkunft haben, πρὶν mit jem.

προ-ξυρῶν vorher soberen.

προ-ογκάομαι *d. m.* sp. vorher schreien (v. Esel).

προ-οδεύω sp. vorangehen, voranreisen.

προ-οδοιπορέω sp. vorher- od. voranreisen.

προ-οδοποιέω sp. einen Weg bahnen, πρὶν τι etw. anbahnen.

I. πρό-οδος, ου, ἡ das Vorrücken, Vormarsch, Ausmarsch.

II. πρό-οδος 2 vorausgehend; *subst.* ὁ Yorläufer.

πρό-οἶδα vorherwissen, vorherkennen, abs. u. τι etw., πρὸ mit πρὶ, *negl* πρὸς eher etw., εἶτι, ὄς.

F. inf. προοιδέαι, *plur.* προ-φθέει.

προ-οικοδομέω sp. vorher bauen.

προ-οικονομέω sp. vorher sinrichten, vorbereiten, anordnen.

προοιμάζομαι *med.*, poet. sp. *segg.* φοοιμάζομαι, ein Vorspiel, eine Einleitung machen, die Rede eröffnen, überh. einleiten, beginnen, abs. od. τι, *negl* πρὸς.

F. fut. προοιμάσομαι, *aor.* (ἐ)προοιμάσαμαι, *pf.* προοιμάσασμαι. Von

προοίμιον, poet. sp. *segg.* φοοίμιον, ου, τό (ἀόμιος) 1. Vorspiel, Eingang zu einer Rede, πρὸς zu etw., überh. Einleitung, Anfang, τίχρησ. 2. Lobgesang, εἰς τινα. 3. Vorspielung, πρὸς von etw.

πρό-οιντο, **πρό-οισθε** a. προ-οίμι.

προ-οίχομαι *d. m.* vorausgehen sein.

προ-ομαλύνω vorher gleichmachen, ebenen.

προ-δύνημι 1. vorher (be)schwören, mit folg. ὄς, *acc.* c. *inf.* 2. bei etw. schwören, θεοῦ.

προ-ομολογέω vorher zugestehen, τι **προ-οπτεῖν**, *adj.* verb. zu προ-οράω, man muß Sorge tragen für (πρὸς).

πρό-οπτος 2, *segg.* προῦπτος (*προ-οράω*) vorausgesehen, sichtbar, augenscheinlich.

προ-οράτός 2 voraussehend. Von

προ-οράω u. *med.* 1. vorausblicken, vor sich sehen, von fern erblicken, abs. n. πρὸ. 2. vorhersehen, ahnen, vorher kennen od. wissen, vordeden, abs. n. τι, *negl* πρὸς, πρὶ, εἶτι, ὄς, *indir.* Nebensatz. 3. vor Augen haben. a. etw. bedenken, berücksichtigen, τι. b. vorsichtig sein, Fürsorge tragen, πρὸς.

F. (a. ὄραω), ion. πρ. προορέειν, *NT impf.* med. προοράωμι u. προοράωμι.

προ-ορίζω sp. *NT* vorher bestimmen.

προ-ορμάω u. *pass.* vortücken, vorausgehen,-fahren.

προ-ορμίζω vorn od. vor etw. vor Anker legen, τι πρὸ πρὸς.

προ-ορχηστήρ, ἡρος, ὁ sp. Vortänzer, übertr. Vorkämpfer.

προ-οφείλω, *segg.* προῦφείλω 1. *act.* von früher her verwirkt haben od. schulden, mit *inf.*, κανάν τι schlimmen Lohn von jem. verdienen. 2. *pass.* von früher her schuldig sein, geschuldet werden, προοφειλόμενος μισθός rückständig.

F. fut. προοφείλω.

πρόοφτις, εως, ἡ (*προ-οράω*) vorhergegangener Anblick.

προπαγής 2 (*προ-πίγνυμι*) sp. vorn befestigt, vorragend.

προπαίδεια, ας, ἡ vorherseiner Unterricht, Vorbildung. Von

προ-παιδεύω vorher unterrichten, προπαίδειαν προπαιδεύειν Vorbildung erteilen.

πρό-παλαι adv. poet. vor sehr langer Zeit.

πρό-παππος, ου, ὁ Urgrosvater.

πρό-παρ poet. 1. als adv. = προ-παρόθεν vorher. 2. *praep.* (παρ) mit *gen.* vor (Str.).

προ-παραβάλλομαι *med.* vorher in Reihen legen, τι πρὶν etw. für jem.

προ-παρασκευάζω 1. *act.* vorher zubereiten, vorher besorgen, τι πρὶν, übertr. τὰς γνώμας. 2. *med.* a. sich im Voraus rüsten, ἐκ πολλοῦ seit langem, εἰ ποτε für den Fall daß. b. für sich vorbereiten, τι πρὸς τινα Vorkehrungen treffen gegen jem.

προ-πείρω 1. *act.* vorher darbringen, vorsehen, πρὸ πρὶν τι jem. einem als etw. 2. *med.* sich im Voraus versehen mit etw., τι

προ-πάροιθε(ν) sp. poet. *I. adv.* 1. Striklich: vorn, davor, vora. 2. seitlich: vorher. *II. praep.* (oft nachgestellt) vor, ἵππων, davor hin, entlang.

πρό-πᾶς, -πᾶσα, -πᾶν sp. poet. ganz u. gar, insgesamt, *neutr. sg. adv.* *F. Phoen.* 1505.

προ-πάσχω (s. πάσχω) vorher leiden, ein Unrecht od. eine Kränkung erfahren, abs., ὀδύνῃ ἀναθόν, ὀπὸ πρὸς.

προ-πάτωρ, ὄρος, ὁ Urvater, Stammvater, Ahnherr.

προ-πέιθω sp. vorher überreden od. überzeugen.

προ-πειρα, ας, ἡ vorläufiger Versuch, ἐν τιμὶ mit jem., mit folg. τι.

προ-πειράομαι *d. p. sp.* vorher versuchen, erproben, abt.

πρόπειπτα *adv. (neutr. v. προ-πειπτος)* sp. fünf Tage vorher.

προ-πέμπω *I. act. 1.* vorherschicken, vorausschicken, in die Ferne schicken, hinsenden, abs. u. *τινά*, bes. *κίβητας*, *πράξεις*, *τι τινα*, *εἰς Ἰθάκην*, *ὄς τινα*, *πρός τινα*. **2.** geleiten, begleiten, *τινά χθονός* aus dem Lande, *τινί τι* mit etw., übertr. *τόν ἕνα ψαρόν ἐπὶ ὄρω* zu jedem Bissen Brot einen Bissen Fleisch nehmen; insbes. *τινά πρὸς τι* nachziehen, bringen.

II. med. 1. von sich wegschicken, *τινά*. **2.** vorrücken lassen.

F. augm. προσ- u. προσ-.

προ-πέποται *s. προ-πίνω.*

προ-περιπατέω *ep.* vorher spazierengehen.

προ-πέρουσι *adv.* vor zwei Jahren.

προ-πετάννυμι *davor anschieben, εὐαντόν τινας* sich vor jem. stellen, jem. decken.

προ-πέτομαι *d. m. sp.* vorherfliegen, vordiegen, *πρό τῆς στροφῆς*.

προπέτης, *αδ, ἡ* Voreiligkeit, Dreistigkeit. Von *προ-πέτης 2 (προ-πίτω) 1.* vorüberfallend, hingestreckt, **2.** übertr. a. zufallend, *κλήροσ*. **b.** geneigt, bereit, mit *πρός, εἰς, ἐπὶ τι*, bloßem *inf. c.* voreilig, unbesonnen, *κοκ. — adv. -τῶσ* verwegend.

προ-πέτομαι *med. sp. = προ-πετόμαι.*

προ-πηδάω *ep.* vor jem. (*τινός*) herabspringen.

προ-πηλακίζω *vor sich in den Kot (πηλός) treten, übertr. schmällich behandeln, beschimpfen, entehren, τινά, τί.*

προπηλακισίς, *εως, ἡ* } Beschimpfung, Mißhandlung, *προπηλακισμός, ου, ὁ* } lung, Herabwürdigung.

προπηλακιστικῶσ, *adv. v. -στικῶσ (-στικῆς)* beschimpfend.

προ-πίνω **1.** vortrinken, zutrinken, abs. u. *τινί jem., τινί τι*, *φιλότητισ* ihm einem Gesundheit zutrinken. **2.** jem. etw. beim Tranke schenken, *τινί τι*, leichtfertig hingeben, preisgeben, verraten, "Ἐλάσεν ἡμῶσ προπίνας Ἐ, τίσ" für od. um etw.

F. (s. πίνω), augm. προσπ-.

προ-πίπτω *ep. poet. sp. n.* *προ-πίπτω poet. 1.* vorwärtsfallen, niederstürzen; *ἔς τι 2.* übertr. a. sich vorwärtslegen, z. B. beim Rudern. **b.** sich niederwerfen, von Bittenden, *τινί* vor jem., bitten. **c.** vorgehen, sich vorwagen, sich hinreißen lassen.

προ-πιστεύω *vorher trauen.*

προ-πίτω *s. προ-πίτω.*

πρόπλασμα, *ατος, τό (προ-πλάσσω)* *sp.* Vorbild, Modell.

προ-πλέω *voraussegen, voraussegen.*

πρόπλοος **2**, *εγγρ. πρόπλοος*, vorausgehend; *subst. αὶ πρόπλοω* vorausgeschickte Schnellsegler.

προ-πλώω *ion. — προ-πλέω.*

προ-ποδίζω *ep.* den Fuß (*πόδ*) vorsetzen, vorwärtsgehen.

προ-ποιέω **1.** vorher tun od. anfügen, *τι τινα, ἔς τινα*, vorherweisen, *τι 2.* zuvortun, auferkommen.

προ-πολεμέω *für jem. Krieg führen, τινός, ἰστέρος, τό προπολεμῶν* Wehrstand.

προπόλευμα, *ατος, τό (προ-πολέω)* *poet.* Dienst, *ὄρωγης* zum Gottedienst verwendeter Lorbeer.

πρό-πολος, *ου, ὁ, ἡ (πέλω)* *ion. poet. ep.* Diener, Dienerin, bes. Tempeldiener, Priester(in), *Μουσῶν.*

πρό-πομα, *ατος, τό sp.* Vortrunk (vor der Mahlzeit).

προ-πομπέω *sp.* in feierlichem Aufzuge vorangehen, abs. u. *τινός* vor jem.

προπομπή (*προ-πέπω*) **1.** das Vorausschicken. **2. a.** feierliches Geleit. **b.** feierlicher Aufzug, Procession.

προπομπία, *αδ, ἡ sp.* (= *προπομπία*) Vortritt bei einem feierlichen Aufzuge, übertr. Vortrang.

προπομπός, *ου, ὁ, ἡ (προ-πέπω)* Begleiter(in), Geleiter(in), auch als *adj.* gebraucht.

προ-πονέω *I. act. 1.* vorher arbeiten, *τά προ-πικουμένα* frühere Mühen, *τινί jem.* vorarbeiten, *τινά vorher erüben. 2.* für jem. sich anstrengen od. Beschwerden tragen, *τινός. II. med.* in großer Not sein.

πρό-πονος **2** sehr mühevoll (Konj. bei *S. Ai. 1197* statt *πρόνοσ*).

Προ-ποντίς, *ἰθωσ, ἡ (πόντος, Vormeer)* das heutige Marmarameer.

προ-πορεύομαι *d. p.* vorbegehen, vorausziehen, *τινός* vor jem.

προ-πορίζω *sp.* vorher verschaffen.

πρόποσις, *εως, ἡ (προ-πίνω)* *sp.* das Zutrinken, Trinkgelage.

πρόπότης, *ου, ὁ (προ-πίνω)* *poet.* Zutrinker, Zocher.

πρό-πους, *μοδος, ὁ sp. eig.* Vorfuß, *pl.* Vorberge, Ausläufer eines Gebirges.

προ-πράσσω *poet.*, att. -ττω, eher etw. tun.

προ-πρέων, *ἰστος, ὁ, ἡ (s. πρήων, πρήω)* *poet.* vor-springend, geneigt, übertr. bereitwillig.

προ-πρηγής **2** *ep.* nach vorn geneigt, auf dem Geichte liegend.

προπρο-κυλίνδομαι *med. ep.* **1.** sich hin u. her wälzen vor jem. (*τινός*). **2.** sich weiter n. weiter schleppen.

πρόπρουμα *adv. (neutr. pl. v. προ-πρηγος)* *poet.* über das Hinterteil des Schiffes hinweg, übertr. gänzlich.

προ-πταίω *sp.* vorher anstoßen, Unglück haben.

πρό-πυλα, *ων, τό (πύλη)* } Vorhof. *1. pl.*

προπύλαια, *ων, τό, neutr. v. folg.* } Pylonen in Ägypten. **2.** *τά προπύλαια τῆς ἀκροπόλεωσ* Eingang zur athenischen Burg.

προπύλατος **2** (*πρόπυλον*) *poet.* im Vorhof befindlich.

προ-πυνθάνομαι *d. m.* vorher erfahren, *τί ὅτι, ἐν τινός.*

πρό-πυργος **2** *poet.* für die Türme, übertr. die Stadtbefestigung dargebracht.

προ-πωλέω *vorher verkaufen.* *Dav.*

προπωλής, *ου, ὁ* *poet.* Höcker.

προ-ρέω, *ep.* προ-ρέω, hervorfließen, dahinfließen, abs. n. (*εἰς*) *ἀλάδ.*

προ-ρηθῆναι *s. προ-αγορεύω.*

προ-ρησις, *εως, ἡ 1.* das Voraussetzen, *ἐν προρησιέωσ* *πολεμειν* nach vorausgegangener Kriegserklärung, bes. Weissagung. **2.** Aufforderung, Befehl, auch: Verbot.

προρητήσ, *adj. verb. v. προ-αμφέρω*, man muß vorhersetzen.

πρόρητος **2** *poet.* vorher gesagt, geraten, *τινά.*

πρό-ρριζος 2 (ῥίζα) ep. poet. ion. sp. dessen Wurzel hervorgehoben ist, mit der Wurzel, von Grund aus. **πρός** (aus *πρόσ), ep. **πρότι**, dor. ep. **ποτί** (die älteste Form ist **ποτι** su **πρό**) *A. adn.* außerdem, dazu, überdies, **πρός** *δέ* dazu auch, **πρός** *δέ* καί u. καί **πρός** und noch außerdem, **πρός** *ὄ* *ἐτι*.

Ε. προερ. I. mit gen. 1. vom Raume: von ... her, von ... aus, von, und da der Grieche bei Ortsangaben oft die Richtung von einem Gegenstande her, der Deutsche die nach ihm hin ins Auge fällt, über ... hin, nach ... u, *ἐκπύρει* **πρός** τὸν Ἑλλήνων, **πρός** τὸ ποταμὸν auf der Flußseite, **πρός** τὸν πολεμίων μάχιστα *ἐναι* ganz nahe an den Feinden sein. 2. übertr. von der Abstammung, dem Urheber, der Veranlassung, Gemäßheit: von ... her, von seiten, durch, bei. 3. bei *pass.* u. intransitivem Verben = *πρό*, daher beim Schwören, Bitten: *μάρτυροι ἔσταν* **πρός** τὸ θεόν *H. b.* gemäß, entsprechend, würdig, vorteilhaft, günstig (= vom Standpunkt jmds. aus), **πρός** *ἡμῶν* *ἐστὶ* es ist für uns günstig, **πρός** *ἀγαθῶν γίνεσθαι* zum Guten ausschlagen, *NT* **πρός** τῆς *ἡμετέρας* *σοφίας* *ἰσχύει*.

II. mit *dat.* 1. vom Raume: vor, neben, bei, an, **ποτί** *καί*, **πρός** *ἔ* *ἐπὶ* *ἔργῳ* mit etw. beschäftigt sein. 2. dabei, dazu, anßer, **πρός** τὸν *ἐχθρῶν*.

III. mit *acc.* 1. vom Raume: nach ... hin, nach, gegen, bis vor, *ἐπὶ* *ἀπὸ* τῆς Ὀλυμπεύ, *δαεῖδ* ... *προσεστέθη* **πρός** τοὺς πατέρας *αὐτοῦ* wurde beige-
setzt *NT*, *προσκύνησαν* τὸν *πόδα* **πρός** *λίθων*, **πρός** *κέντρα* *λατρίων* *NT*; öfter statt *dat.*, z. B. *μυεῖ* **πρός** *ἡμῶν*, *δεξι.* *καθίστα*, *ἀλλῶς* *ἦν* **πρός** *θεῶν*, *χίρον* *οὐ* *ἔξει* **πρός** τὸν *ὄμιον*, *τὰ* **πρός** τῆν *θύραν* *Πλάτ* vor der Tür. 2. von der Zeit: gegen, **πρός** *ἐσπέραν* *ἐστίν* es geht gegen Abend, **πρός** *καρῶν*, *ἔσαν*, *ἀλλῶν* (für kurze Zeit). 3. übertr. A. causal, zur Beschreibung eines freundlichen od. feindlichen Verhältnisses: auf ... los, gegen, su, bis an, mit, *σημ-
μαρία* **πρός** *Δακεδαμονίου*, *κατεβη*, *ἀπαντῶν* **πρός** *τινα* u. *τι*. *δ.* im Verhältnisse zu, in Hinsicht auf, **πρός** τὸ *ἔθνος* *κέρδος* *πολεμίων*, *ὁ* *βλέπων* *γυναίκα* **πρός** τὸ *ἐπιθυμῆσαι* *NT*, *τί* **πρός** *ἡμῶν*; was geht das uns an? *τὰ* **πρός** τὸν *πόλεμον* *Κριεγ* *ἡμεῶν*, *τὰ* *Κύρον* **πρός** *ἡμῶν* Verhältnisse des Kyros zu euch, *ἔστι* *ταυτὸ* *πάντα* ... **πρός** *ἡμῶν* diese Erörterungen gebden für euch, **πρός** τὸν *θεόν* in der Richtung, in bezug auf Gott. C. final: behufs, zum Zweck, zu, **πρός** *λόγον λέγειν* nach, aus Gunst, zu Gefallen, **πρός** *λόγον ἀποκρινέσθαι* sechgemäß, *τὸ* **πρός** *ὄψαν* *σημῶν* äußerliche Scheinwürde, *ἔσαν* *ἐπίστω* *γίνετα* **πρός** *ἡδονῆν* *σοφία* beliebt. *δ.* bei Zahlangaben: gegen, etwa. *ε.* bei, nach, zu, **πρός** τῆν *σελήνην* *ναυμαχίας* *γενομένης*, **πρός** *ἀπὸ* *ἀρχῆσαν*. 4. adverbiall: **πρός** *φθόνον* eifersüchtig, **πρός** *φίλον* in Freundschaft, *ὄ* **πρός** *βίαν* *τινὸς* von niemand gezwungen, **πρός** *ἔργον* auf beschimpfende Weise, **πρός** *μέρος* zum gebührenden Teil.

προ-σάββατον, *ου*, τὸ *NT* *Tag* von dem Sabbat.
προ-αγγέλλω 1. eine Nachricht bringen, melden, *τι*, *τινί*, *pass.* mit *πρ.* *προσηγγέλλοντο* *μύλλοντες* *ἐμφάσειν*. 2. anmelden, angeben, *τινί* *τι*, anklagen, *τινὰ*.

προσαγόρευσις, *εως*, ἡ (προσαγορευτός) sp. Anrede, Zuruf, Begrüßung.

προσαγορευτική, *ης*, ἡ, *sc.* *πρώτης* (*προσαγορευτής) sp. Vokativ.

προσαγορεύω 1. anreden, ansprechen, *τὴν* *βουλήν* begrüßen, *τινὰ* *ἐπέσει*, *τινὰ* *μύθον*, *τινὰ* *χάριτι*; anbieten. 2. mit einem Namen belegen, nennen, *τινὰ* *π* u. *τινι*, *τοῦτο* *σο*, *τί* *ωίε*; *ὄνομα* *προσαγορεύεται* *τινι* wird beigelegt. 3. aussprechen, sagen, *μηδὲν* *τοιοῦτον* oder *acc.* *ε. inf.* (*ὁ* *προσαγορευόμενος* *σημ-
μαυται*).

F. *fut.* *προσείω*, *αορ.* 2 *προσείπον*, ep. *προσείπειν* u. **προτίειπον**, *αορ.* 1 *προσείπα*, *αἰψ.* *verb.* *προσαγορευτός*.

προσαγω I. *act.* 1. *tr.* 2. heran-, heraufführen, *οὐσα* zur Vorstellung, Audienz, *τινὰ* *π* u. *εἰς* τὸ *σπῆρατον*, *pass.* *τινί* einen Ort anlaufen (von der Seefahrt), von Loblosem: herbeibringen, darbringen, *θυσίας*, *φόνον*, *ἔργον* *τινί* einem den Eid zuschieben. *δ.* entgegenbringen, anwenden, gebrauchen, *φόνον* Schreckmittel. C. hinsuffügen, hinzusetzen, *ἔργον*, *pass.* *τινί* sich jem. anschließen. *δ.* su etw. bringen, bestimmen, veranlassen, *pass.* sich bestimmen lassen, *τινί* durch etw. 2. *intr.* vorrücken lassen, vorrücken, **πρός** *τινα*.

II. *med.* 1. an sich ziehen, amarmen, *τινὰ*, übertr. auf seine Seite bringen: *τοὺς* *ἄχαιούς*, *βίω* *τινὰ* unterwerfen. 2. sich etw. zuführen, sich verschaffen, *τι*. 3. an etw. bringen, *τινὰ* mit *inf.*

F. (*α. δω*), *fut.* *med.* auch in *pass.* *Bođ.*, *adj.* *verb.* *προσαγωγός*. *Dav.*

προσαγωγός, *εως*, ὁ Vermittler. und **προσαγωγή**, *ης* ἡ I. *tr.* das Herbeischaffen, Hinzuführen, Gewinnen: *θυμάρχων*, *ἐκ* *προσαγωγῆς* aus Zwang. II. *intr.* 1. Zutritt A. Audienz. *δ.* festlicher Zug zum Tempel, Procession. 2. Ort zur Landung. 3. sp. Zwischenraum, *ἐκ* *προσαγωγῆς* allmählich, nach u. nach.

προσαγωγίον, *ου*, τὸ Werkzeug, krummes Holz geradezumachen; Klammer. *Von*

προσαγωγός 2 zuführend, anziehend, verlockend; τὸ *προσαγωγώτερον* anziehender Manier.

προσᾶδω 1. dazu singen, *τινί* zu jem. *buk.*, *τι*. 2. etw. zu etw. (*τι* *τινι*) Stimmendes, Passendes vortragen, *τινί* übereinstimmen mit jem.

F. *fut.* *buk.* *προσάσωμαι*.

προσ-αθρίζω poet. in die Luft senden.

προσ-ατρέομαι *med.* sich jem. dazunehmen, dazuwählen, *ἐαυτῷ* *τινα*.

προσ-ατρώω ep. poet. herbeileiten, hinstürmen.

προσ-ατιέω 1. noch dazuvorlangen, *μυθόν* eine Erhöhung des Soldes, aberb. mehr fordern, u. *sw.* *τινὰ* von jem. 2. anbetteln, abn. u. *τινὰ*, *τινὰ* *τι*, selten *τινὸς* etw. *Dav.*

προσαίτης, *ου*, ὁ (aus *προσαίτητής*) sp. *NT* Bottler.

προσ-αιτιάομαι *d. m.* sp. noch dazu beschuldigen od. anklagen, *τινὰ*.

προσ-ακοντιέω sp. (mit dem Wurfspieß) hinwerfen, *τι* *εἰς* *π*.

προσ-ακούω noch dazu hören, *τι*.

προσακτέον 2. *προσ-άγω*.

προσ-αλείφω ep. sp. anstreichen, *τι* *τινι* jem. mit etw. bestreichen.

προσ-άλλομαι *d. m.* hinauspringen, hinstürzen.

προσάμβασις, *εως*, ή ποэт. = προσανάβασις Aufstieg, Sprosse, κλίμακος.

προσάμυνω *sp.* *poet.* zu Hilfe allen, beistehen, *abs. u. πνί.*

προσάμψίνυμι *poet.* noch dazu od. darüber anziehen, *πνί u. jem. etw.*

προσάναβαίνω weiter hinaufsteigen, noch dazu aufsteigen (v. Reitern).

προσαναγιγνώσκω noch dazu lesen.

προσαναγκάζω 1. noch dazu nötigen od. zwingen, *εξ τι, πνί zu etw., πνί τι, inf.* 2. λόγους πνί überführen, überzeugen, mit *acc. c. inf.* beweisen, dartun.

F. adj. verb. προσαναγκαστέον.

προσαναγορεύω noch dazu verkünden.

προσαναγράφω *sp.* noch dazu aufschreiben.

προσανάγω (*sc. ναύη*) *sp.* landen.

προσανατρέω 1. *act.* noch dazu ein Orakel geben. 2. *med.* noch dazu auf sich nehmen, *πύλερον.*

προσαναίσμιός (*φίρψφ. pass. προσαναίσμιος*) *ion.* = προσαναίσκος.

προσανάκλιξις, *εως*, ή (*προσανακλίνομαι*) *sp.* das Anlehnen.

προσαναλαμβάνω *sp.* noch dazu nehmen, *τι επί τι* neu (in den Senat) aufnehmen.

προσανάλλισκω noch außerdem verwenden, noch dazu aufwenden, *τι, τι πρόσ πνί, πνί für od. an jem.*

προσαναπαύομαι *med. sp.* πνί sich in jmds. Schoß legen, sich bei jem. erholen.

προσαναπληρώω durch Hinzufügen ausfüllen, *med.* sich (*σιδή*) noch *etw.* hinzufügen.

προσαναρηγγύνυμι *sp.* noch dazu aufreißen od. zersprengen, *τι πνί etw. durch etw.*

προσαναρτάω *sp.* noch dazu aufhängen, anbinden, *τι πνί.*

προσανασείω *sp.* noch dazu aufführen, *τι πνί etw. gegen jem.*

προσαναστέλλω *sp.* noch dazu anhalten od. hemmen, *επιου.*

προσανατίθεμα *med.* 1. sich noch dazu aufliegen, noch dazu übernehmen, *τι.* 2. *NT* sich anvertrauen, sich beraten mit jem. (*πνί*), *πνί* u. einem *etw.* noch dazu geben.

προσανατρίβομαι *med.* sich an *etw.* reiben, übertr. sich an *etw.* herannachen, sich im Disputieren üben.

προσανειμί *noch dazu* hinaufgeben.

προσανειπέιν, *inf. aor.* 2 zu προσαναγορεύω, noch dazu ansetzen, außerdem bekannt machen, *δη.*

προσανέρπω *sp.* an *etw.* (*πνί*) hinaufkriechen.

προσανερωτάω noch dazu befragen.

προσανέχω *sp.* *NT* sich nähern, *πνί.*

προσαντέλλω *poet.* = προσανατίξω dazu aufsteigen, *εξ τι.*

προσαντήξω 2 (*άντηξω*) 1. steil hinaufgehend, schroff, abschüssig. 2. übertr. schwierig, feindselig, widrig, *πνί.*

προσαπαγγέλλω außerdem ankündigen od. melden.

προσάπαττώ *sp.* noch dazu abverlangen, *πνί τι*

προσάπειλώ *sp.* *NT* noch dazu drohen.

προσάπειπέιν, *inf. aor.* 2 zu προσαναγορεύω, noch dazu untersagen *Or.*

προσάποβάλλω noch dazu verlieren, *τι πνί etw. zu etw.*

προσάπογράφω noch dazu schriftlich denanzulieren, *πνί Or.*

προσάποδεικνύμι außerdem beweisen.

προσάποδίδωμι *sp.* noch hinzufügen, *med.* noch dazu verkaufen.

προσάποκρίνομαι *med.* noch dazu antworten, *πνί.*

προσάποκτείνω noch dazu töten.

προσάπολαύω zugleich genießen, *τι.*

προσάπώλλυμι u. -ύω 1. *tr.* noch dazu, zugleich verderben, vernichten, töten, verlieren, *πνί u. τι, τι πρόσ πνί.* 2. *intr.* mit umkommen, noch dazu verloren gehen.

F. intr.: προσάπώλλομαι, fut. απολοθήμι, aor. απαλώθημι, pf. απώλωκα.

προσάποπέμνω *poet.* noch dazu wegschicken.

προσάποστέλλω dazuschicken, nachschicken, *τι.*

προσάποστέρω noch dazu beruhen.

προσάποτιμάω *sp.* noch dazu abhohln.

προσάποτινώ noch dazu zählen, *μοσόν.*

προσάποφαίνω noch dazu zeigen.

προσάποφέρω 1. noch dazu davontragen. 2. noch dazu angehen, *δνομα.*

προσάπτω, *dor. u. ep. προτιάπτω I. act. 1. tr. a.* anknüpfen, anfügen, *τι πνί.* *b.* übertr. hinzufügen, verleihen, gewähren, *κόδος πνί.* 2. *intr.* sich anfügen, hinzukommen, *πνί zu etw.*

II. med. Hand anlegen, berühren, *πνός etw., πνί mit etw.,* übertr. sich mit *etw.* befassen.

F. adj. verb. προσαπτέον.

προσάραρίσκω *sp.* anfügen; *pf. act.* sich anschmiegen, *πρός πνί, pt. pf. anliegend.*

F. pf. inf. προσαραρέναι, pt. προσαραρός, pf. pass. προσαραρέτω.

προσάρασσω *sp., att. -τω,* an schlagen, *τι πνί etw. gegen etw.* schmettern, an *etw.* stoßen, *εξ τι.*

προσάρχέω *poet. sp.* befriedigen. *a.* helfen, beistehen, *πνί.* *b.* gewähren, darhieten, *τι πνί.*

προσάρμύξω, *att. -τω 1. tr.* anfügen, *τι περί πνί, πνί;* übertr. hinzufügen, anknüpfen, *δνομα πρόσμυξω.* 2. *intr.* zu od. für *etw.* passen, *πρός τι, πνί.*

προσάρτάω 1. *act. u. pass.* an *etw.* knüpfen, daranhängen, *pass.* mit *etw.* verbunden od. verknüpft sein, an *etw.* od. jem. gefesselt sein, *πνί, πρόσ πνί, anhaften.* 2. *med.* sich (*σιδή*) jem. verpflichten od. verbinden, *etw. (π)* an sich hängen.

προσάσσω, *att. -άτω* = προσάσσω.

προσάτιμός *sp.* noch dazu entehren, der hürgerlichen Ehre berauben.

προσάττω im voraus anschaffen, *δνία* (vgl. προσεάγωμαι).

F. aor. med. προσεσάβην.

προσάαινομαι *pass. poet.* daran hinschwinden.

προσάαδᾶω *sp. poet.* anreden, *πνί πνί od. τι* jem. mit *etw.*

F. impf. προσάαδων, du. sp. προσάαδᾶν.

προσάαυλετός 2 (*αυλά*) *poet.* in der Nähe des Landgutes vorkommend.

προσάαυλέω *poet. sp., buk. ποτ-αυλέω,* dazu die Flüsse blasen.

προσάαυω *poet.* anbrennen, verbrennen, *τι πνί etw. mit etw.*

προσάαφαιρέω 1. *act. u. pass.* noch dazu wegnehmen, *pass. προσάαφαιρούμαι* *τι* mir wird *etw.* entrissen.

προσαφικνέομαι—προσδαίω

2. med. noch dazu für sich wegnehmen, τί, τῶν ἢ einem etw.

προσ-αφικνέομαι med. noch dazu anlangen.

προσ-αφίστημι noch weiter abträunig machen, τῶν ἢ eines Jem. von einem.

προσ-βαίω 1. hinauskehren, herankommen, hinausgehen, εἰς τι Ὀλομον. 2. auf etw. treten, πρὸς τι, οὐδὸν βῆται, übertr. εἰς σε προσέβη μοι: befehl dich S.

F. (s. βαίω) aor. 2 dor. προσέβην, 3 pl. ep. προσέβαν, med. aor. mixt. 3 ep. ep. προσεβήσατο.

προσ-βάλλω, dor. u. poet. προτι-βάλλω, in tm. auch ποτι-βάλλω I. act. 1. tr. a. dasuwerfen, daranbringen, τινί τι, z. B. νασιί τινα Hand anlegen, τῷ βίβηι τὸ στίβιον darbringen, preisgeben; bewerfen, bestrahlen (Sonne), τί. b. übertr. a. verschaffen, τινί τι, zufügen, bereiten. β. auferlegen. γ. sich etw. zu Gemüte führen, beherzigen, τί. 2. intr. mit verat. ἐσθόν: sich gegen etw. werfen. a. anstärmen, heronnern, sich ab. u. τινί, πρὸς τι, τί, mit etw. τινί. b. landen. c. auf etw. stoßen, zu etw. gelangen, πρὸς τι.

II. med. 1. = act. intr. 2. anfahren, schelten, τινί τινι. 3. seinerseits beitragen, τί τινος etw. von etw.

πρόσβασις, εὐσ, ἡ (πρόσ-βαίω) das Hinaufgehen, Hinzugehen, Verrücken.

πρόσβατός 3 (πρόσ-βαίω) zugänglich, ersteigbar, abs. u. τινί Jem.

πρόσ-βιάζομαι 1. med. noch dazu zwingen, τινά. 2. pass. herangedrängt werden.

πρόσ-βιβάζω (facilito. zu πρόσ-βαίω) dazu hinführen, τινά τινι Jem. durch etw. τῷ λόγῳ zu Jmds. Ansicht durch die Rede bringen.

πρόσ-βλέπω 1. anblicken, betrachten, τινά od. τί, auch τινί. 2. erblicken, sehen, τὰ τοῦτε πράγμ.

3. erwägen, bedenken, τί.

πρόσ-βοόομαι med. ion. zu sich heranzufufen.

F. aor. ion. προσβόοσάμην.

πρόσ-βοηθῆω, ion. -βωθῆω, zur Hilfe herbeieilen, helfen, abs., τινί mit etw., εἰς τι, τινί Jem.

πρόσβολή, ἡ, ἡ (πρόσ-βάλλω) 1. tr. das Daranwerfen, Umarmung. 2. intr. a. das Hinzugehen, Bestärkung, Angriff, τινός, τινί, προσβόλῃν ποιεῖσθαι πρὸς τι. b. Landung, Landungsort. 3. pass. das Zugensende, Fügung, Schickung.

πρόσ-βορρος 2 poet. sp. dem Nordwind ausgesetzt, nördlich.

πρόσ-βωθῆω ion. = πρόσ-βοηθῆω.

πρόσ-γετός 2 (γῆ) sp. an der Erde, der Erde nahe.

πρόσ-γελᾶω anheben, τινά, γέλωσ.

πρόσ-γίγνομαι d. m., ion. sp. -γίνομαι, dazukommen, abs. od. τινί, πρὸς τινι, πρὸς τινι; im bes. 1. von Personen: a. stoßen zu, treffen, sich anhehließen an, sich für Jem. entscheiden. b. behilfen, μάχῃ. 2. von Sachen: Anteil werden, widerfahren, παροῖσι μάχῃσι ὁ προσγίγνεται wundert keine Not an S.

πρόσ-γράφω 1. hinzuschreiben, hinzufügen, abs. od. εἰς τι. 2. occurr. τῇ πολιτείῃ, βουλῇ in die Bürgererschaft, in den Senat aufnehmen.

πρόσ-γυμνάζω übel, daran üben, τινι an etw.

πρόσ-δαίω poet. anstehen, entflammen, αἰδῶν τινί.

προσ-δανείζω noch dazu leihen; med. noch hinzubergen, überb. borgen, abs., τί, τινί von Jem. od. für Jem.

προσ-δανανάω sp. NT noch dazu aufwenden.

πρόσδεγμα, αὐτός, τὸ (πρόσ-δέχομαι) poet. Aufnahme.

πρόσ-δεής 2 (πρόσ-δέχομαι) noch dazu bedürftig, τινός einer Sache.

πρόσ-δεῖ impers. es fehlt noch dazu, es ist außerdem nötig, τινός, τινί τινος Jem. bedarf etw., inf., zu etw. εἰς τι. πρὸς τι.

F. fut. προσδέσεις, aor. προσδέσῃς.

πρόσ-δέχομαι ion. = προσ-δέχομαι.

πρόσδεκτός 3, adj. verb. v. πρόσ-δέχομαι, anzunehmen, zu erwarten; πρόσδεκτόν man muß zulassen.

πρόσ-δέομαι d. p. 1. noch dazu bedürfen, außerdem nötig haben, τινός, inf., zu etw. εἰς τι; auch impers. προσδέεται τινός es bedarf einer Sache.

2. a. noch dazu begehren, wünschen, streben nach, τινός. b. bitten, erhitzen, τί τινος etw. v. Jem., τινός u. inf., acc. c. inf., τινός τινος Jem. wiederholt um etw. bitten.

F. fut. προσδέσομαι, aor. ἐδέσθην, pf. -δέδεσμαι, auch att. biswelen unkontrahiert: προσδέσασθαι, προσδέσῃς; buk. ποτι-δέομαι.

πρόσ-δέρομαι d. p. ep. poet., dor. ep. ποτι-δέρομαι, anblicken, hinstimmen.

F. aor. προσδέροσθην.

πρόσ-δέτος 2 poet. angebunden.

πρόσ-δέχομαι, ion. -δέχομαι, der. ep. ποτι-δέχομαι d. m. 1. annehmen, aufnehmen, τινά, τί; im bes. a. verlassen. b. die Partei Jmds. ergreifen.

c. zulassen, genehmigen, billigen, τὸ ἐκ δεξιῶν.

d. auf sich nehmen, dulden, ὑπέσθην. 2. erwarten, begehren, befürchten, τί, inf., τινί προσδεχόμενῳ ἐστίεν es kommt Jem. nicht unerwartet.

πρόσ-δέω ion. sp. anbinden, τί, τινί an etw.

F. fut. προσδέσω usw.

πρόσ-δηλέομαι med. ion. noch dazu zugrunde richten, τινά.

πρόσ-διαβάλλω sp. noch dazu verleumden, τινά, τινί bei Jem., εἰς τι in bezug auf etw.

πρόσ-διαλέγομαι d. p. in einem Gespräch mit Jem. sein, seinerseits antworten, abs. ὁ διαλεγόμενος Teilnehmer am Gespräch, u. τινί.

F. aor. προσδιέλεσθην.

πρόσ-διαμαρτυρέω noch dazu bezeugen Or.

πρόσ-διανέμω sp. 1. act. noch dazu zuteilen, verteilen, τί κατ' ἀνάδα. 2. med. noch dazu unter sich teilen.

πρόσ-διανοέομαι d. p. noch dazu bedeuten.

πρόσ-διαπράττομαι med. außerdem erlangen, τί παρά τινος.

πρόσ-διατρέψω dabei verweilen, τινί mit Jem. verkehren.

πρόσ-διαφθείρω mit zugrunde richten, τινά.

πρόσ-διδάσκω ion. (boilehren).

πρόσ-διδῶμι noch hinzugeben, noch hinzufügen, τι, τινί τι, μηδένος ἀγαθῶ (gen. part.) von etw., was kein Gut ist.

πρόσ-διηγέομαι med. sp. noch dazu erzählen.

πρόσ-δικάζομαι d. p. sp. streiten um etw. (τῶσδ).

πρόσ-δορθόομαι med. verbessern, berichtigen Or.

προ-διορίζω sp. noch dazu bestimmen, *τι, med.* noch dazu behaupten, mit *acc. c. inf.*

προ-δοκᾶω, ion. auch -δοκέω (hoffend od. fürchtend) aufmerken, erwarten, *τι, inf. fut. acc. c. inf.*, πάντα sich auf alles gefaßt machen.

προ-δοκέω noch dazu scheinen, προσδοκᾷ μοι ich halte es außerdem für gut, ratsam.

προδοκῆμα, ατος, ἡ (προσ-δοκᾶω) Erwartung.

προδοκῆτος 2 (προσ-δοκᾶω) post. erwartet.

προδοκία, ας, ἡ (προσ-δοκᾶω) Erwartung, Vermutung, πρὸς od. κατὰ τὴν προσδοκίαν der Erwartung gemäß. 1. Furcht, Befürchtung, τινὸς vor etw., προσδοκία οὐδέμια ἦν μή es war keine Besorgnis dab., προσδοκίαν παρέχειν ὡς. 2. Hoffnung.

προδοκίμος 2 erwartet, zu erwarten, *abs. od. τινί jem.*, εἰς u. ἐπί τι, mit *pl. δόναται* μεγάλην ἔχων ἐστὶ προσδοκίμος er wird mit einer großen Macht erwartet.

προ-δοξάζω hinzudenken, hinzudichten.

προ-εἶω NT heranzulassen.

προ-εγγίζω sp. NT sich nähern, τινί.

προ-εγγράφω ion. sp. noch hinzu einzeichnen, *τι*.

προ-εγγράσσομαι *med.* sp. sich noch dazu verhüten, τινά τινος für einen in betreff einer Sache.

προ-εγκλιεύομαι *d. m.* sp. noch zureden, τινί.

προ-εδαφίζω poet. am Boden festsetzen.

προεδρία, ας, ἡ das Dabeisitzen. 1. Belagerung. 2. sorgfältige Pflege (eines Kranken). Von

προεδρέω (πρὸς-εδρῶς) dabeisitzen. 1. poet. sp. τινί jem. zur Seite bleiben; sich beständig mit etw. (τινί) beschäftigen. 2. sp. eine Stadt belagern.

προεδρία poet. = προεδρεία.

πρόσ-εδρος 2 (ἔδρα) poet. ep. danebensitzend, daneben heftend, rings umhüllend.

προ-εἶπον sp. = προσ-εἶπον.

προ-εθίζω 1. *act.* einen an etw. gewöhnen, τινά mit *inf.*, *τι* etw. angewöhnen. 2. *pass.* sich gewöhnen.

προ-εἰδέναι s. πρόσ-οίδα.

προ-εἶδον s. προσ-ορᾶω.

προ-εἰκάω 1. ähnlich machen, nachhilden, *τι τινι*. 2. vergleichen, *τι τινι*.

προ-εἰκελός 2 ion. ziemlich gleich, ähnlich, τινί τι jem. in etw.

προ-εἰκέναι s. προσ-εἰκᾶω.

προ-εἰλέω sp. poet., dor. προτι-εἰλέω, hindrängen, herandrängen, τινά ἐπί τι, ἀπὸ τινος. poet. χεῖρα Hand ansetzen.

προ-εἶλος 2 (εἶλα) poet. dem Sonnenlicht ausgesetzt.

προ-εἶμι (εἶμι) 1. dabel- od. daransin, verbunden, verknüpft sein. τὴν μὴν ἡμερῶν προσεῖμι, (ἐπί) τινι mit etw., zu eigen sein: στρατηγῶ, τὰ προσόντα τινί Eigentum, Eigenschaften jmds. 2. noch dazu kommen.

II. πρόσ-εἶμι (εἶμι) 1. hinzugehen, hinzutreten, sich nähern, darauf losgehen, herbeikommen, τινί, εἰς, πρὸς τι; im bes. a. besuchen, k. B. einen Lehrer, sich anschließen, τινί, πρὸς τινα. b. als Redner auftreten, προσεῖμαι τῷ δήμῳ, πρὸς τὰ κοινά u. πρὸς τὴν πολιτείαν sich an den öffentlichen Angelegenheiten beteiligen. 2. einkommen, φέρω, τὰ προσόντα Einkünfte.

προ-εἶπον (-α) s. προσ-αρχεύω.

προ-εἴσχομαι *pass.* poet. gleichen, ähnlich sein. F. *pf.* 2 *sp.* mit Präsenhd. προσήζα.

προ-εἰσπρίνω sp. noch dazu einführen, *τι*.

προ-εἰσπρίσσω sp., att. -πρίνω, noch dazu einziehen od. einfordern, *τι*.

προ-εἰσφέρω sp. dazu mithringen.

προ-εἶω vor sich hinschütteln, vorstrecken, χεῖρα, übertr. φρέων einjagen.

προ-εἰβάλλω sp. dazu vertreiben.

προ-εἰκάζω sp. noch dazu ausfinden, übertr. antflammen, φιλοτιμίαν.

προ-εἰπέμω noch dazu entsenden, τινά.

προ-εἰπυρώ sp. anfeuern, τινά.

προεκτείνω, *adj. verb.* v. προσ-εἶω, man muß aufpassen, τινί auf etw.

προεκτικτός 3 (προσ-εἶω) darauf achtend, aufmerksam.

προ-εκτίλλω poet. noch dazu ausräumen, *τι*.

προ-εκτίνω noch dazu bezahlen, *τι*.

F. *ful.* προσεκτεῖνω.

προ-εκχλευάζω noch dazu verladen.

προ-εκλάυνω 1. *intr.* (verst. ἐσπύων, ἔσπυν usw.) heranrücken, heranreiten, heranzuführen, *abs. u. πρὸς* od. ἐπί τινα, τινί, ἔσπυ u. ἐπ' ἵππων auf dem Roß, zu Roß, aber τοῖς ἵπποις mit der Reiterei; von der Zeit: προσεκλαυνούσης ἡμέρας als der Tag anbrach. 2. *tr.* herantreiben; *pass.* angehetet werden, πρὸς τι sp.

προ-ελεκτο s. προσ-λέγωμαι.

προελευστόν s. προσ-ελεγωμαι.

προελέω = προσελέω.

προ-ελέομαι *med.* an sich ziehen, τινά, *τι, εἰς τι*.

προ-εμβαίνω poet. noch dazu mit Füßen treten, übermäßig behandeln, τινί.

προ-εμβάλλω noch dazu hineinwerfen, hineinlegen, τινά, εἰς τι.

προ-εμπικράνομαι *pass.* ion. noch dazu, noch mehr erbittert werden, τινί gegen jem.

F. *ful.* ion. προεμπικρανόμααι.

προ-εμπερής 2 gleichkommend, ähnlich, τινί.

προ-εμφορέω sp. noch dazu heranbringen od. einflößen, *τι τινι*.

προσενεκτέον s. προσ-φέρω.

προ-ενεχυράζω noch dazu verpfänden, *τι*.

προ-εννέω sp. poet. anreden, begrüßen, τινά, κοτρόν ihn so betend anrufen; jem. auffordern, mit *inf.*

προ-εννοέω dazu, zugleich überlegen.

προ-εντείνω sp. noch dazu anspannen. πλῆγός τινι noch dazu Schläge geben.

προ-εντέλλομαι *d. m.* außerdem auftragen od. befehlen.

προ-ενυφάνομαι *med.* sp. sich noch dazu etw. hineinweben.

προ-εξαίρετομαι *med.* ion. sich noch jem. auswählen, τινά.

F. *impf.* 3 *sp.* ion. προσεξαιρέτο.

προ-εξαμαρτάνω noch dazu, noch mehr sündigen, *τι πρὸς τινι*.

προ-εξανδραποδίζομαι *med.* sich (εἶδη) noch dazu zu Sklaven machen, *τι*.

προ-εξανίσταμαι *med.* sp. noch dazu aufstehen od. sich aufrichten.

F. *cor.* 2 προσεξανίστην

προ-εξασκέω sp. weiterüben, mit *inf.*
 προ-εξεργάζομαι *med.* noch dazu ausführen.
 προ-εξετάζω noch dazu, zugleich prüfen.
 προ-εξεύρισκω noch dazu erinnern.
 προσεξίς, *εξίς*, ή (*προσ-έχω*) Aufmerksamkeit.
 προσ-έοικα *pf. defect.* mit Präsenzhed. (s. *εοικα*)
 ähnlich sein, *τινί, τινί π* jem. in *etw.*; *τά προσεούσα*
 das Übereinstimmende, Gesimiende; soheinen mit
inf.
 προσ-επατινέω sp. noch dazu lohen.
 προσ-επαίρομαι *pass. sp.* noch dazu geloben, er-
 mutigtig werden.
 προσ-επατιτόματ d. m. sp. noch dazu beschuldigen
 od. anklegen, *τινί α* *ώς* mit *pf.*
 προσ-επαράοματ d. m. sp. noch dazu anwünschen,
τινί π.
 προσ-επαυξάνω sp. noch mehr vergrößern.
 προσ-επέζπον sp. dem Gesagten hinzufügen.
 προσ-επεξεύρισκω noch hinzuerrinden.
 προσ-επιβάλλω hinzufügen, *τινί π*.
 προσ-επιδίδωμι noch dazugeben, *τι*.
 προσ-επιζητέω sp. noch dazu (unter)suchen, *τι*.
 προσ-επίκειμαι *med. sp.* noch dazu anliegen mit
 Bitten od. Forderungen, mit *pf.*
 προσ-επικρατέω sp. die Oberhand behalten.
 προσ-επιτιτόματ d. m. ion. sp. noch dazuerwerben,
τι τινί *etw. zu* *etw.*
 προσ-επιλαμβάνω 1. *act.* noch dasunehmen od.
 bekommen, *τι*. 2. *med.* zugleich mit jem. (*τινί*) an
etw. (*τινός*) teilnehmen.
 προσ-επιμελέομαι d. p. noch dazu für *etw.* sorgen
 od. *etw.* versorgen.
 προσ-επιμετρέω sp. noch dazumessen, noch zu-
 messen, *τι*.
 προσ-επινοέω sp. noch dazu andenken.
 προσ-επινοέω poet. noch dazu einen falschen Eid
 schwören.
 προσ-επιπονέω sp. noch dazu Mühe haben, mit *pf.*
 προσ-επισιτίζομαι d. m. sp. sich noch mehr ver-
 proviantieren.
 προσ-επισκώπτω sp. noch dazu verspotten.
 προσ-επίσταμαι d. p. noch dazu verstehen od.
 wissen.
 προσ-επιστέλλω anferdem beauftragen, einen
 Nebenauftrag geben, *τινί* mit *inf.*, *τι*.
 προσ-επισφραγίζομαι *med. sp.* noch dazu (mit
 seinem Siegel) bestätigen.
 προσ-επίτασσω, att. -*τω*, noch dazu anordnen.
 προσ-επιτείνω sp. noch mehr anspannen, *τινί π*
 die Forderungen gegen einen höher spannen.
 προσ-επιτέρομαι *pass. poet.* sich noch mehr er-
 götzen.
 προσ-επιτροπέω sp. noch länger hervorrunden,
τινί.
 προσ-επιφέρειω noch dazutragen od. hervorbringen.
 προσ-επιφώνέω sp. hinzusetzen.
 προσ-επιχαρίζομαι d. m. aus Gefälligkeit noch
 dazugeben, willfahren.
 προσ-επιμόνυμι sp. noch dazu schwören.
 προσ-εργάζομαι d. m. 1. dazu terarbeiten.
 α. noch dazu wirken od. erzeugen. β. gewinnen.
τι, τι τινί *etw. zu* *etw.* 2. *sp.* dazu umbringen, *τινί*

προσ-ερείδω sp. 1. *tr.* dazegen anstemmen, *τι*
τινί, med. *πρός τι* gegen *etw.* drängen. 2. *intr.* *τινί*
 sich gegen *etw.* stemmen.
 F. *fut.* *προσερείσω, pf.* *προσεερέθικα, pass.* *προσε-*
ερέθησμαι.
 προσ-ερέσθαι *act. med.* noch dazu fragen, *τινί α*
 προσ-ερεύγομαι d. m. sich bruchen, branden, *τι*
 an *etw.*
 προσ-ερέω s. *προσ-αγορεύω*.
 προσ-ερήρηταικα, -ερήρηταιματ s. *προσ-ερείδω*.
 προσ-ερίπω poet. sp. hinzukriechen, heranschie-
 eben, sich nähern, *τινί*.
 F. *fut.* *προσερίψω.*
 προσ-έρχομαι d. m. 1. hinzugehen, herankommen,
 heranrücken, sich nähern, angreifen, *τινί, τι, τινί,*
πρός π *εις π*; im bes. a. sich anschließen, über-
 treten zu jem. (von Soldaten). β. zu *etw.* schreiten,
 sich an *etw.* beteiligen, *τῷ δήμῳ, πρὸς τὸν δήμον,*
 vor dem Volk als Redner auftreten, *τῷ πολιτείῳ,*
πρὸς τὰ κοινὰ Staatsgeschäfte betreiben. 2. ein-
 gehen, einkommen (von Geldern).
 F. (s. *έρχομαι*), *adj.* *verb.* *προσελευστέον.*
 προσ-ερώ s. *προσ-αγορεύω*.
 προσ-ερωτάω weiterfragen, *τινί*, mit *folg. α*.
 προσ-έστιχε s. *προσ-ερείχω*.
 προσ-εταίρομαι *med. π.* προσ-εταφρίζομαι *med.*
 ion. sp. sich zum Gefährten nehmen, *τινί*. Dav.
 προσεταιριστός β zugezellt, als Teilnehmer ge-
 wonnen.
 προσ-έτι *adv.* noch dazu, überdies, außerdem, *καί*
προσέτι, πρὸς δ' ἐπ *καί*.
 προσ-ευεργετέω sp. noch dazu Gutes tun od. wohl-
 tun, *τινί*.
 προσ-ευπορέω noch dazu verschaffen, *τι τινί*.
 προσ-ευρίσκω poet. sp. (noch dazu er)finden, *τινί*
πιστός jem. als *treu*.
 προσευχή, *ής, ή NT* Gebet, Bitte, Ort zum Beten.
 Von
 προσ-εύχομαι d. m. 1. zu einer Gottheit flehen,
 beten, anflehen, abs. u. *τινί* zu jem., *τι* *etw.*, s. B.
σκια, ὑπὲρ τοῦ νόου, inf., *acc. c. inf.* 2. anbeten,
 verehren, *θεόν*.
 προσευχῆς 2 1. ion. darnahangend, angrenzend, be-
 nachbart, *τινί*. 2. sp. nach *etw.* gerichtet, aus-
 gesetzt, *λίπῃ*.
 προσ-έχω, Nbf. προσ-ίσχω I. *act.* hinhalten,
 hinlenken, hinrichten, herführen, *τι τινί*; im bes.
 a. mit u. ohne *πᾶν* (*ναός*) das Schiff einer Gegend
 nähern, landen, *τινί, ἐς τι, κατά τι*, auch *ναυὶ* *προσ-*
οχέειν, στόλῳ *προσέχειν γῆν* anlaufen. β. *τὴν γνώ-*
μην *προσέχειν τινί* den Geist, die Aufmerksamkeit
 richten auf, *τὸν νοῦν τινί* die Gedanken richten auf
etw., auch *indir.* Frage darnach u. *μὴ*, *ἵνα* *προσ-*
έχειν τινί NT aufmerken auf, c. sich um *etw.*
 kümmern, denken an, achten auf, abs. u. *τινί*; bei
 Personen: sich kehren an, zu tun haben mit, sich
 an jem. halten, ihm ergeben sein (*τινί*); mit u. ohne
εὐαγγ sich hüten *NT*, *προσέχειν ἀπὸ τῆς* sich
 hüten vor.
 II. *pass.* u. *mid.* von *etw.* festgehalten werden,
 an *etw.* hängen bleiben (*τινί*), *ἀπὸ* mit Blutschuld
 behaftet sein.
 F. *pt. aor.* *προσέχην.*

προσζεύγνυμαι *pass. sp.* angehunden werden, *τινί an etw.*
προσζημιώω noch dazu bestrafen, *τινά τινι Jem. mit etw.*
πρόσ-ἡβος 2 (*ἡβή*) dem reifen Jünglingsalter nahe.
προσηγορέω (*προσ-ἡγορός*) poet. anreden, grüßen, *τινά Dav.*
προσηγόρημα, *αρος, τό* poet. Gruß.
προσηγορία, *ας, ἡ* 1. Anrede, Benennung, Name. 2. gramm. sp.: Eigenname. Von
προσ-ἡγορός 2, dor. **προσ-ἄγορος** 1. *act.* anredend, begrüßend, *ai* *προσηγοροί* ὄριος orakelerteilend, *πρός Jem.*: *εὐχμάτων Παλλίδος* Pallas mit Gelähden anredend. 2. *pass.* angeredet, begrüßt, *abs. u. τινί u. πρὸς von Jem.*, überh. bekannt, vertraut, auch: übereinstimmend.
προσ-ἦϊκαί u. *προσ-εἰσκαί*.
προσηκόντως, *adv.* des *pt. pr. v.* *προσ-ἦκαί*, schicklich, geziemend.
προσ-ἦκα 1. heraufgekommen sein, angrenzen, sich erstrecken, *ἐπί u. πρὸς π.* 2. übertr. in Beziehung, in Verbindung stehen, ausstehen, sukommern, *τοῦτο ἀπονομαίᾳ προσῆκαί, προσῆκατε ἑαίν* *τὸ μέγιστον* ihr interessiert uns höchlichst, *πρὸς τινα, mit inf.* 3. *gew. imper.* *προσῆκει* *τινί, τινί πρὸς Jem.* hat Anteil an etw., Ansprach auf etw., es geht ihn an, *mit inf.*, u. B. *οὐδὲ προσῆκε πειθῆσαι*, es scheint sich, gebührt sich, ziemt, *acc. c. inf.* 4. *pt.*
προσῆκων *adj.* zukommend, angehörend, *γένεσιν* verwendet, *ἀγαθαί* ererbt, angestammt, *τὸ προσῆκοντα* das Zukommende, Pflicht, *προσῆκον* öfter *abs. gebraucht: ὡς προσῆκον* als ob es ihnen zukomme, *οὐ προσῆκον u. οὐδὲν προσῆκον* gegen Gebühr, ohne ein Recht zu haben.
προσ-ἦλος 2 gegen die Sonne gelegen, der Sonne ausgesetzt.
προσ-ἦλον *annageli*, kreuzigen, *τί, τινί an etw., πρὸς π.*
προσῆλυτος 2 (*προσ-ἔρχομαι*) hineingekommen, Fremdling; *occus.* ein vom Heidentum zum Judentum Bekehrter *NT*.
προσ-ἦμαι *dep. poet.* dabeisitzen. 1. nahe sein, *τινί* 2. belagern, *τινί, τί* sich in etw. einschleichen.
προσ-ἦμαίνω 1. vorher andeuten, *abs. u. τί, τινί, mit inf.*, *ὡς*. 2. bekannt machen, befehlen, *τινί u. προσ-ἦνεμος 2 (*ἄνεμος*) windig.
προσ-ἦνής 2, dor. **προσ-ἄνής** (vgl. *ἀπ-ἦνής u. ἀπ-ἦνής*, mit zugewandtem Gesicht) 1. wohlwollend, freundlich, mild, *πίνειν* Heißsames trinken, *λέγειν* Angenehmes sagen. 2. tauglich, geeignet, *τινί su etw.*
προσ-ἦχέω *sp.* dazu, damit tönen.
προσ-ἦψος 2 u. 3 *sp.*, buk. **ποτ-ἄψος**, dem Osten zugewandt, *ἄστειος*.
προσ-ἦσκέω poet. daraufsitzen, *ἐδραν* einen Sitz einnehmen.
πρόσ-θε(ν), **πρόσθ'** vor Vokal. (zu *πρός*) 1. *adv.* 1. vom Raimo: vorn, vorwärts, voran, *πρόσθε λέων, ἀπὸθεν δὲ ὀφθαλμοῖν, πρόσθεν ὀφθαλμοῖν* vorrückend, *oi* *πρόσθεν ὀδόντες* Vorderzähne, *oi, τό (τά) πρόσθε* die Vorderlinie, Vorhut, Vordertriedien, *τὸ πρόσθε κοσμεῖν* die Vorhut befehlen. 2. von der Zeit:*

früher, vormalis, mit folg. *ἢ, πρῶν* = lieber, *τό (τή) πρόσθε* zuvor, das vorige Mal.
II. praepr. vor, von Zeit u. Ort, πρόσθε πρόλος, πρόσθεν ἄλλων, ἱσασθαι πρόσθε πρὸς zum Schutz.
πρόσθεσις, *αος, ἡ* (*προσ-τίθημι*) 1. das Anlegen (v. Leitern). 2. Zusatz, Vermehrung. 3. Addition.
προσθετός 3 *adj.* *verb. v.* *προσ-τίθημι*.
πρόσθετος 2 1. angesetzt, *κόμην* falsche Haare. 2. *sp.* zugeteilt, ausgesprochen (als Sklav).
προσ-θέω hinzulaufen, entgegenlaufen, angreifen, *abs. u. τινί*
προσθήκη, *ης, ἡ* } (*προσ-τίθημι*) 1. Zugabe, **πρόσθημα**, *αρος, τό* } Anhang, Abschweifung, Zusatz, *ἐν προσθήκῃς μένει γίνεσθαι* zur Nebensache werden. 2. Beistand, Hilfe.
προσ-θηγγάνω poet. berühren, *πρὸς*.
πρόσθιος 3 (*πρόσθε*) vorderer, *πόδες* Vorderfüße.
πρόσθ-δομος 2 (*δόμος*) poet. früher das Haus bewohnend.
προσ-θροέω poet. anreden, *τινά*.
προσ-θρύω danebenstellen.
προσ-τίζω poet. *sp.* } 1. sich daransetzen, an-
προσ-ίζω } haften, *τινί, πρὸς π.*
 2. nachsetzen, verfolgen, *τινί*.
προσ-ἴημι 1. *act.* hinsulassen, *τινί πρὸς π.*
II. med. 1. zu sich herankommen lassen, *ἐγγύς*, den Zutritt erlauben, zulassen, *τινά εἰς π., τινί*, einnehmen: *φύλακων*. 2. Gehör geben, annehmen, billigen, sich gefallen lassen, *τὸ κεκατημέναι, οὐ προσείναι* keine Lust zu etw. haben, nichts wissen wollen von, sich nicht getrauen, *τί, inf.* 3. ergreifen, berühren, behagen, *πρὸς*.
F. (s. ἴημι), aor. I med. poet. *προσῆκαμέναι*.
προσ-ἰκελος 2 *lon.* = *προσ-εἰκέλος*.
προσ-ικνεύομαι *d. m. poet.* herankommen, herzukommen, *πρὸς* erreichen, treffen. *Dav.*
προσῖκτωρ, *αρος, ὁ* poet. 1. Schutzlehrender. 2. *der*, zu dem man fliehend kommt.
προσ-ιπτέω heransreiten, herzureiten, *τινί an etw.*
προσ-ίστημι 1. *tr.* dagegenstellen, dagegenkehren, *τί πρὸς π.* 2. *intr.* 1. sich dazustellen, herantreten, zur Seite stehen, *τινί, τί, πρὸς τινα* 2. übertr. a. in den Sinn kommen, *τινά, τινί Jem.* b. sich widersetzen, zuwider sein, sich entgegenstellen, *τινί, πρὸς π.*
προσ-ιστορέω *sp.* noch dazu erzählen, mit *acc. c. inf.*
προσ-ίσχω u. *προσ-έχω*.
προσῖτεον, *adj. verb. v.* *προσ-είναι*, man muß hinzugehen, *τινί*.
προσ-ιτός 3 (*προσ-είναι*) *sp.* auglichlich.
προσ-καθίζομαι *d. m.* 1. sich vor etw. legen, he-lagern. 2. sich ensig mit etw. (*τινί*) beschäftigen.
προσ-κάθημαι *d. m.*, *lon.* -**κάτματι**, dabeisitzen 1. häufig mit *Jem.* (*τινί*) verkehren. 2. eine Stadt belagern.
προσ-καθίζω u. *med.* sich dabei od. daneben nieder-setzen, selten *τι*, *gew. abs.*
προσ-καθοπλιζέω *sp.* uoch dazu ausrüsten od. be-waffnen, *τινί*.
προσ-καθοραίω noch dazu (er)scheu, *τί*.
πρόσ-καιρος 2 (*καιρός*) *sp.* *NI* seitlich, verjüng-lich, kurz.

προσκάτω 1. act. antreiben, verbrennen, τι. 2. pass. übertr. anbrechen zu.
προσκαλέω 1. act. 1. hinzurufen, verlassen, τινά. 2. anrufen, anreden.

II. med. 1. τινά zu sich rufen, herbeirufen jem.; übertr. zu Hilfe rufen, an sich ziehen, für sich einnehmen, τινά τινε. durch etw., auffordern: εἰς τι. 2. vor Gericht laden, εἰς δίκην δημοσίαν eine Staatsanklage anstellen gegen jem., πρὸς τινος vor die Richter laden, u. zw. τινός wegen etw., pass. belangt werden, τινός εἰς τι.

προσκαρτέρω 1. ausdauern, ausharren, τινί bei etw. 2. NT jem. anhangen, tren sein, τινί Dav.

προσκαρτέρησις, εὐσ, ἡ NT Ausdauer.

προσκατάβλημα, ατος, τό (-καταβάλλω) Nachzahlung.

προσκαταγιγνώσκω 1. obendrein verurteilen, τινά. 2. zusprechen, τι τινά.

προσκαταδειδῶ sp. noch dazu befürchten.

προσκατασχέδω sp. noch dazu schänden, τι.

προσκαταλέγω sp. noch dazuwählen, hinzufügen, τινά τινε.

προσκαταλείπω 1. dabei mit hinterlassen, τι τινά. 2. noch dazu verlieren od. einbüßen, τὰ αἰώνια ihr Eigentum.

προσκαταλύω sp. dazu auflösen, aufheben.

προσκατανέμω sp. noch zuteilen, τι τινά.

προσκαταπλήσσω sp., ett. -τω, noch dazu in Schrecken setzen, τινά.

προσκατασκευάζω noch dazu einrichten, erbauen, τι, übertr. ἐπιθεός τινε jem. zuziehen.

προσκατατίθημι erlegen, bar bezahlen, τι.

προσκατηρῶμαι noch dazu schuld geben, noch dazu verklagen, τινί u. τινός jem., εἶ, εὐσ, τι etw., ἐπὶ χρήμασι ἐπιθεῖν τινε um des Geldes willen in einer Art Prunkrede anklagen.

προσκάτῃμαι ion. = προσκᾶθημαι.

προσκατοικίζω sp. noch dazu ansiedeln, als Anwiedler hineinlegen, τινά εἰς τι.

πρόσκειμαι d. m. 1. angesetzt sein, daransetzen, οὐρα Henkel, angelagert sein, dabeistehen, τὸ δὲ τὸ προσκεισθαι ἐπὶ τῷ stobe in dem Sinn dabei daß; im bes. a. beiwohnen, τινά, jem. zur Gattin gegeben sein.

b. nahe, verhanden, behaftet sein mit etw., κακῶ. 2. sieb auf jem. od. etw. geworfen haben. a. jem. zusetzen, anliegen, προσκείντο αὐτῷ ἀθροῦτες.

b. jem. (τινί) zugehan sein, μαντική ergeben sein.

c. bedrängen, angreifen, aba u. τινί. 3. (als ἡφ. pass. v. προστίθημι) beigegeben, zugeteilt sein, τινί;

obliegen, zukommen, gebühren, τινί τι προσκείται od. ἰνφ.

F. ion. προσκίοναι, ἰνφ. 3 pl. προσκίοντο.

προσκήπτομαι s. προσκοπέω.

προσκερδαίνω noch dazu gewinnen.

προσκεφάλισον, ου, τό (Kopf/kissen).

προσκηδής 2 (κεδός) 1. ep. teilnahmsvoll, herzlich. 2. ion. verschwägert, verwandt, τινί.

προσκηγύτων, ου, τό (σκηνή) sp. Vorderbühne

προσκηρύσσωμαι d. m. einen Herold zu einem schicken.

προσκηρύσσω sp., att. -τω, durch einen Herold herbeirufen, τινά.

προσκλάω dabei zerbrechen.

προσκληρῶ 1. act. (ber)anspülen, τινί an etw., bes. durch göttliche Fügung zufallen.

πρόσκλησις, εὐσ, ἡ (προσκαλέω) Vorladung vor Gericht.

προσκλίνω ep. sp. 1. tr. annehmen, τι τινε. 2. intr. sich zu jem. (τινί) neigen, pass. sich anschließen an jem. (τινί).

F. dor. u. ep.: ποτικλίνω, ἡφ. pass. ποτικέεται Dav.

πρόσκλησις, εὐσ, ἡ sp. NT Zuneigung, Gunst.

προσκλύζω 1. act. (ber)anspülen, τινί an etw., bespülen, τοῦς ὀφθαλμούς benetzen, übertr. τινί τι. 2. pass. bespült werden, von etw. τινί.

προσκνύομαι med. sich reiben, τινί an jem.

F. ἰνφ. προσκνύσθαι.

προσκοινῶ sp. annieten, festnieten.

προσκοινῶνέω 1. jem. von etw. mitteilen, τινί τινος, τινί ἀπὸ τινος. 2. an etw. teilhaben, τινός.

προσκολλάω anleimen; pass. sich eng anschließen, fest anhangen, τινί, πρὸς τινά.

προσκομίζω 1. act. u. pass. hinsubringen, heranzuführen, τι, τινί u. πρὸς τι; im bes. a. διὰ τινος τινά hindurchsteuern. b. auf die Seite jmds. bringen, gewinnen für jem., τινά τινε. 2. med. für sich hinbringen, sich anzeigen.

πρόσκομμα, ατος, τό (προσκοπέω) sp. NT 1. Anproskopie, ἡδ, ἡ | stoß, Fehltritt. 2. (Anlaß (zu) Ärgeris, Verlockung.

προσκοπέω u.-med. nebst d. m. προσκέπτομαι 1. vorherhaben, erspühen, τι. 2. etw. vorher überlegen, im Auge haben, τι, εἶ, εὐσ, indir. Nebensatz od. ἰνφ.

F. ῥηγφ. προσκεπτο in pass. Bod. Dav.

προσκοπή, ἡδ, ἡ Rekonozierung, τῶν νεῶν. und πρόσκοπος, ου, ὁ Kundschafter.

προσκόπτω sp. anstoßen a. Anstoß od. Ärgeris geben, τινί jem., τινά jem. ärgern. b. ep. NT Anstoß nehmen, τινά, πρὸς τι, ἐν τινί an etw.

προσκορή 2 (κόρη) sp. Überdruß erregend, lästig.

προσκοσμέω sp. als weitem Schmuck hinzufügen, τι τινε, noch mehr schmücken, τι.

προσκρεμάννυμι sp. anhängen, τινί τι etw. an etw. knüpfen.

πρόσκρου(σ)μα, ατος, τό (προσκρούω) Anstoß, πρόσκρουσις, εὐσ, ἡ sp. | Mithelligkeit, Zwist.

προσκρουστικός 3 sp. anstoßend, verletzend. Von

προσκρούω 1. anstoßen, auf etw. stoßen, πηρὶ 2. übertr. a. Anstoß nehmen an etw., ἀλλήλους sich verfeinden mit. b. Unglück haben, Unfälle erleiden, πηρὶ τι, ἐν τινε. c. Anstoß geben od. erregen. τι in od. mit etw., τινί jem. beleidigen.

προσκτάομαι d. m. hinuerwerben, τι τινε etw. jem., sich etw. gewinnen. χώρα, πρὸς τι, ἰνφ, τινά jem. auf seine Seite bringen.

προσκτιζώ sp. hinanzubauen.

προσκλιβισίς, εὐσ, ἡ sp. das Siechtaufdemodenwählen.

Von

προσκυλίω poet. sp. hinanzuwählen.

προσκυνέω vor der Gottheit (bei den Griechen) od. dem König, Satrapen usw. (bei den Persern) sich niederwerfend den Fußboden od. die Füße, den

Kleidersaum dessen, dem die Huldigung gilt, küssen, fußfällig verehren, anbeten, τινά, NT τινά.
F. fut. προσκύνω, aor. pt. προσκύνσας, poet. προσκύνω.
προσκύνησις, εως, ἡ Anbetung, Verehrung. und **προσκυνητής, ος, ὁ** sp. NT Anbeter.
προσ-κύπτω sich herabbeugen, -drängen, πρὸς τι.
προσ-κύρω poet. sp. gelangen, τινί wohin, ὅς ἐγὼ πρόσκρωσ' ἦδη bis wieweit ich gelangte, was ich erfuhr S.
F. fut. προσκύρω, aor. 1. προσκύνω.
πρόσ-κωπος 2 (κώλη) rudierend, am Ruder.
προσ-λαγχάνω sp., ὅταν τινί noch dazu eine Klage gegen jem. anbringen.
προσ-λάζυμαι d. m. poet. = προσ-λαμβάνω, χειρός.
προσ-λαλέω sp. zu od. mit jem. (τινί) sprechen.
προσ-λαμβάνω u. med. 1. mit anfassend, mit Hand anlegen, abs. u. τί, τινά, τίνας, sp. τινί πρὸς jem. zu etw. helfen, jem. in, bei etw. fördern. **2. hinzunehmen, τινά, τί, τινί** ti für jem. etw.; im bes. a. an sich ziehen, gewinnen, τί u. τινά, auch mit dopp. acc., z. B. Σέθεν σίμαρον ἔμν. **b.** noch dazu bekommen, τινί. **c.** auf sich laden od. nehmen, κινδύνος.
προσ-λάμπω hinleuchten, beleuchten.
προσ-λέγομαι med. poet., dor. ποτιλ-, anreden, θυμῷ zu seinem Gemüt reden.
προσ-λεύσω poet. hinflicken, anblicken, erblicken, abs. u. τινά, τί.
(προσ-λέγομαι) med., nur Wurzel aor. 3 sp. προσέλετο sp. legte sich daneben.
πρόσληψις, εως, ἡ (προσ-λαμβάνω) An-, Aufnahme.
πρόσληπτός 1. verharren, warten, εἰς ὄχθον am Ufer. **2.** übertr. a. von etw. nicht ablassen, τοῖς χερσίν. **b.** einstm. mit Bitten anlegen. Dav. **προσληπτήσις, εως, ἡ** sp. beharrliches Bitten od. Flehen.
προσ-λογίζομαι d. m. 1. hinzurechnen, τινί τι etw. zu etw. **2.** zurechnen, zuschreiben, τινί τι jem. etw. **3.** dazu erwägen, bedenken, mit folg. ὡς.
F. adj. verb. προσλογιστός.
προσ-λοιδορέω noch dazu schmähen, τινί jem.
προσ-μανθάνω poet. sp. 1. dazu lernen, τί od. ἡν. **2.** dazu erfahren, τί.
F. adj. verb. προσμαθύνω.
προσ-μαρτυρέω sp. jem. etw. (τινί τι) bezeugen.
προσ-μάσσω poet., buk. ποτι-μάσσω, ankleben, andrücken, τινί τι, πλεγμαία προμαχρῶν eng angedrückte Umhüllung.
F. fut. προσμάσω.
προσ-μάχομαι d. m. dagegen ankämpfen, bestürmen, abs., τινί, κατά τι.
προσ-μείγνυμι, -νύω u. Nbf. προσ-μίγγω 1. tr. zumischen, verbinden, anschließen, εἰς διάλυση τὴν πόλιν, ἐαυτὸν αἶμα, übertr. poet. κἀταί δεσποῖν dem Herrn zum Siege verhelfen. **2.** sichtbar ἡνtr. (mit verst. ἐαυτὸν) steh. hinzumischen. a. sich verbinden, sich vereinigen, zu jem. stoßen, τινί, milit. Fachausdruck: aufschließen: abs. τελευταῖο λόγῳ προσμαίξεται X. **b.** sich nähern, wohin gelangen, auch: landen, τινί, πρὸς, εἰς, ἐπὶ τι. **c.** anrücken, angreifen, τινί, πρὸς τι.

προσ-μετιδίω sp. anlächeln, zulächeln, τινί.
πρόσμεξις, εως, ἡ (auch πρόσμεξις) Annäherung, Angriff.
προσ-μένω dabeibleiben. **1.** ausharren, verharren, abs. u. τινί bei etw. **2.** warten, erwarten, τί, τινά, εἰς, ὅταν, ὅποτε, ἡνtr., acc. c. ἡνtr., pt.
προσ-μεταπέμποιμαι med. noch dazu kommen lassen, τινά, τί, u. zw. ἐκ, ἀπὸ τινος.
προσ-μηχανώμαι med. **1.** künstlich daranfügen, γάρμους τι mit Nägeln geschickt befestigen. **2.** noch dazu ersinnen, noch verschaffen, τινί τι.
προσ-μίγνυμι u. προσ-μίγγω u. προσμείγνυμι, πρόσμεξις u. πρόσμεξις.
προσ-μισθόμαι med. sich (τινί) hinzumieten, dazu in Sold nehmen, τινί.
προσμολεῖν ἡνtr. aor. 2 (v. προσ-βλάσκω) poet. heran-, hinzukommen, abs. u. τι, wohin.
προσ-μυθολογέω sp. mit jem. schwatzen, τινί.
προσ-ναυπηγήομαι med. ion. sich noch mehr Schiffe bauen, νέας, pass. sp.
προσ-νέχω huk. = προσ-νέχω anschlagen.
προσ-νέμω 1. act. a. herzutreiben, herbeitreiben, ποίμας. **b.** suteilen, zuerkennen, widmen, ἐαυτὸν τινί sich für jem. od. etw. erklären. **2. pass. τινί** jem. zugeteilt werden, sich jem. anschließen, τινί, ὡς τινα. **3. med. stw.** von sich zuteilen, erweisen, χάρη τινί, πρὸς τινί zu etw.
προσ-νεύω sp. zunicken, Beifall spenden.
προσ-νέω (fut. -νεύομαι) } herzu-
προσ-νήγω, βω. -νήχομαι d. m. sp. 1. schwimmen, vom Wasser: anschlagen, hinzuströmen.
προσ-νίσσομαι d. m. sp. poet., dor. ποτι-νίσσομαι, herankommen, anrücken, abs. u. εἰς τι.
προσ-νομοθετέω sp. noch dazu durch ein Gesetz verordnen.
προσ-νωμάω poet. sich hinzubewegen, hingehen, εἰς τι an etw.
προσ-ξυμ- u. προσ-ξυν- u. προσ-συν-.
προσόδιος 2 poet. sp. zu einer Prozession gehörig.
von
πρόσ-οδος, ος, ἡ, dor. πόθ-οδος 1. Zugang, das Hinzugehen, Annäherung, Angriff, πρὸς u. πρὸς τι zu etw., πρόσσον ποιεῖσθαι hinzugehen, auch: feindlich anrücken, τὴν πρόσσον ἀπεισάσθαι jem. nicht vor sich lassen; im bes. a. das Auftreten als Redner. **b.** feierlicher Aufzug zum Tempel, Prozession. **2.** das Einkommen, Einnahme, Λαοκρατικὴ Einkünfte von Laurion, ἀπὸ τι. ἐκ τινος von, aus etw., πρόσόδους ποιεῖν Einnahmen ziehen, οὐκία πρόσόδους ἔχουσα Einnahmen bringend.
πρόσ-οἶδα pf. defect. mit Präsensthd., noch dazu wissen, χάρη τινί.
προσ-οικέω anwohnen, abs. u. τί, τινί bei, an, neben etw. od. jem.
προσ-οικοδομέω daranbauen, dazubauen, τί, τινί, εἰς τι etw. an etw.
πρόσ-οικτος 2 (οἰκος) angrenzend, benachbart, τινί u. πρὸς; εὐβάτ. ὁ Nachbar, πρὸς.
προσοστίς 8 adj. verb. v. προσ-φύγω.
προσ-οίχομαι d. m. poet. hinzugeben, herangehen, εἰς τι.
προσ-οκέλλω sp. anfahren, landen.

προσ-ολοφύρομαι *d. m.* dabei jammern, ἀλλήλοις gegeneinander.

προσ-ομαρτέω poet. begleiten, τινί.

προσ-ομιλέω *1.* verkehren, im Verkehr stehen, sich unterhalten, τινί, πρός τινος mit jem. *2.* sich mit einer Sache befassen, τῷ πολέμῳ.

προσομιλητικός *3* (προσομιλητής) zum Verkehr geübt od. geschickt; ἢ προσομιλητικὴ (sc. τέχνη) Kunst des Verkehrs.

προσ-ομνύμι noch dazu schwören, mit folg. *inf. fut.*

προσ-όμοιος *2* ziemlich gleich, ähnlich, τινί. Dav.

προσομοιῶν ähnlich sein, gleichkommen, τινί τὴν Jem. in etw.

προσ-ομολογέω zugestehen, in alles willigen, ἀπα, τινί τὴν, acc. c. *inf.* alles versprechen.

προσ-ομολογία, *acc.* ἢ sp. Eingeständnis, Zusage.

προσ-ομόρῳνυμαι *med. sp.* anreiben, durch Ansteking mitteilen.

προσ-όμορος *2* ion. = προσ-όμορος (δύος u. ἄρος)

benachbart, angrenzend, τινί.

προσορατός *3* sp. ansehbar. *adj. verb. v.*

προσ-οράω u. *med.* ansehen, anblicken, τινί u. τινί, τινί mit etw., mit dopp. acc. Jem. für etw. ansehen.

προσ-οργίζομαι *pass. sp.* noch mehr zürnen, τινί.

προσ-οργεῖται *pass. ion.* sich nach etw. ausstrecken, τινί in Jem. dringen, ihm zusetzen.

προσ-ορίζω poet. *sp.* *1.* begrenzen, bestimmen, τὴν *2.* den Grenzen binzulegen, τὴν τινί.

F. fut. προσορίζω, pt. aor. poet. προσορίζεις.

προσ-ορμιζέω *1. act. v.* vor Anker gehen lassen, τινί bei einem Ort. *2. pass. u. med.* landen, anlegen, πρός u. κατά τὴν, τινί an, bei etw. Dav.

προσδέρμις, *acc.* ἢ das Vorankergehen, Landung.

προσ-ορος *3* (ἄρος), ion. **πρόσ-ορος**, angrenzend, benachbart, ἀπα. u. τινί, τὰ πρόσορος τινί die an etw. angrenzenden Teile, αὐτὸς πρόσορος sein eigener Nachbar.

προσ-ορχεῖται *d. m. sp.* dabei tanzen.

προσ-ουθίζω ion. poet. *sp.* an den Boden (οὐδαί) schleudern, τὴν.

F. aor. inf. προσουθίζαι.

προσ-ουρέω anpflügen, ἀπα. u. τινί.

F. impf. προσ-ούρουσ.

προσ-ουρίζω poet. = προσ-ορίζω.

πρόσ-ουρος *2* ion. poet. = πρόσ-ορος.

προσ-οφέλω u. **προσ-οφλισκάνω** *1.* noch dazu, außerdem schuldig sein, τὴν, Jem. zu etw. verpflichtet sein, τὴν τινί, προσοφειλόμενος schuldig, rückständig.

2. sich noch obendrein etw. zuziehen, τινί.

F. von προσοφείλω: *ful. προσοφείλω, aor. προσοφείλησ; von προσοφλισκάνω: ful. προσοφλίσκω, aor. προσοφλίον, inf. προσοφλίν.*

προσοχή, ἡς, ἢ (προσ-έχει) sp. Aufmerksamkeit.

προσ-οχθίζω (ἀχθέω) *NT* sich entrüsten, zürnen, τινί über etw.

προσόφτος *2* poet. sichtbar. Von

πρόσ-οφτις, *acc.* ἢ *1.* das Ansehen, Anblick, (berblick, Aussicht, ἐκ πρόφωτος προσόφτους. τινὸς auf etw. *2.* poet. *sp.* äußere Erscheinung, Gestalt.

προσπαθεῖω (προσ-παθῆς. παθεῖν) *sp.* etw. mit Leiden schmerzlich treiben.

προσ-παίζω mit Jem. od. etw. spielen, seinen Schmerz treiben: τῷ παικτεῖ, verspotzen: τινί.

πρόσ-πατος (παῖς) poet. *sp.* eig. aufschlagend, aufstoßend, unerwartet, neu.

προσ-παῖω *sp.* anschlagen (v. Wellen), τινί an etw.

προσ-παλαίω mit Jem. (τῶ) ringen.

Πρόσπαλτα, *ων*, τὰ attischer Demos; **Προσπαλτόθεν** aus Pr. — **Προσπάλιος**, *ων*, ὁ Einw.

προσ-παραβάλλω *sp.* noch darsetzen, danebenstellen.

προσ-παραγράφω poet. noch dazu, danebenschreiben.

προσ-παρακαλέω noch dazurufen, τινί.

προσ-παρασκευάζω noch dazu, außerdem rüsten, τὴν, *med.* noch dazu für sich bereiten.

προσ-παρέχω u. *med.* noch dazu gewähren, darreichen, geben, τινί τὴν.

προσ-παροξύνω *sp.* noch mehr erbittern, τινί.

προσ-πασαλεύω ion. poet. *sp.*, att. **προσπατ-**, an einem Nagel od. Pflock aufhängen, ansagen, τὴν, an etw. τινί u. πρός τὴν.

προσ-πάσχω *1.* noch dazu leiden od. erfahren müssen, τὴν. *2.* leidenschaftliche Zuneigung hegen, τινί zu Jem.

πρόσ-πεινος *2* (πεινά) *NT* sehr hungrig.

προσ-πελάζω *1. tr. sp.* herantreiben, nähern, τὴν τινί. *2. intr. u. pass.* in die Nähe kommen, sich nähern, τινί.

προσ-πέμπω zusenden, hinschicken, τὴν τινί, πρός u. ἐς τινί.

προσ-πέροω poet. anfahren, τινί.

F. inf. aor. προσπεροεῖν.

προσ-περιβάλλω *1. act.* noch herumtragen, τὴν τινί etw. um etw. anführen. *2. med. a.* sich etw. umlegen: τείχει, etw. umgeben mit: τὴν τινί, etw. herumlegen um: τὸν ἄρσενον τοῦ νεοῦ. *3.* übertr. etw. an sich bringen, sich aneignen.

προσ-περιγίνομαι *med. sp.* als reiner Gewinn einkommen, καθὸ τινὸς noch zuteil werden von.

προσ-περιεργάζομαι *d. m. sp.* Vorsichtsmaßregeln treffen.

προσ-περιλαμβάνω *sp.* zugleich mitumfassen, τὴν τινί, umgeben τινί; übertr. plötzlich in den Sinn kommen, sich andrängen, μέλος.

F. aor. προσλάττω, dor. ἐπτά, med. ἐπτάμην.

προσ-πεύδομαι *d. m. poet.* = προσ-πινθάνομαι.

προσ-πήγνυμι anheften, τὴν τινί, *NT* kreuzigen.

προσ-πίεζω poet. ausdrücken.

προσ-πίναμαι *med.* (vgl. προσ-πελάζω) *sp.* sich nähern, τινί.

προσ-πίνω *sp.* dabei, dazu trinken.

προσ-πίπτω (*a. πίπτω*) mit der poet. *Nbf.* **προσπίπτω**, durauftallen, daher: *1.* vor Jem. niederstürzen, Jem. zu Füßen fallen, sich Jem. zu Füßen werfen, Jem. beschwören, bitten, τινί u. τινί, sich Jem. an den Hals werfen, auf Jem. zulaufen, sich anschließen, τινί. *2.* Jem. überfallen, angreifen, τινί, heranstürmen, ἀρπάζει εἰλends. *3.* auf Jem. od. etw. stoßen, τινί treffen, an einem Ort (τινί) landen, von Ereignissen, Zuständen usw.: eintreten,

vorfallen, συμφοραί, (λόγος) προσπίπτει die Nachricht kommt, τὸ ἀδρό... προσπίπτει fällt ins Ohr.
προσ-πλάζω ep. anschlagen, τινί an etw.
προσ-πλάσσω ion. sp. daranbilden, daranbauen, τί τινι u. πρός τινι etw. an etw.

F. fut. προσπλάσσω.
πρόσ-πλάτος poet. zugänglich.
προσ-πλέω heransegeln, losfahren, abs. u. τινί gegen jem., παρά, ἐκ τινος von woher.
προσ-πληρόω u. μέδ. noch dazu bemannen, ergänzen, τί ἐξ τι etw. auf etw., πρός τινι zu andern.
προσπλωτός 3 ion. zu Schiff erreichbar. Von
προσ-πλώω ion. = προσ-πλέω.
προσ-πνέω, poet. -πνεύω, anwehen, τινί, zuwehen, τί, duften nach (τίνος).

προσ-ποθέω dazuwünschen.
προσ-ποιέω I. aet. hinaufügen, hinsuverschaffen, gewinnen, τινά τινι einen jem.

II. med. sich etw. hinzumachen. 1. erwerben, für sich gewinnen, τί, τινά; τινά τινι jem. als etw. **2.** sich aneignen, sich etw. zuschreiben, τί, beanspruchen, von sich behaupten, τί inf., sich stellen, sich den Anschein geben, τόν νοσοῦντα den Kranken spielen, mit μή ignorieren; inf., mit inf. fut. sich anheischig machen. Dav.

προσποίημα, ατος, τό Verstellung. und **προσποίησις**, εως, ἡ **1.** Verstärkung, Zuwachs, τινί für jem. **2.** a. Anspruch, τινός auf etw., Anmaßung, ἐπιτήρησις. b. Verstellung, Maske, ὁμοίωσις.

προσποιητικός 3 (*προσποιητής) geschickt, etw. zu erbengehlich, τίνος.

προσποιητός 3 (προσ-ποιέω) gemacht, erkünstelt, verstellt.

προσ-πολεμέω bekriegen, bekämpfen, τινά u. τινί.
προσ-πολεμούμαι med. sich ann. Feinde machen, τινά.

προσ-πολέομαι d. m. (πολέομαι) poet. hinzukommen, herankommen.

προσπολέω poet. Diener sein, τινί für etw. Von **πρόσ-πολος** 2 (πρόλω) poet. diensnd; εὐδστ. ὁ, ἡ Diener(in), bes. einer Gottheit = Priester(in).

προσ-πορεύομαι d. p. sp. NT herantreten, τινί an jem.

προσ-πορίζω binsuschaffen, προσόδους neue Einkünfte od. Einnahmen verschaffen.

προσ-πορτάτός 3 (πορτάω) poet. mit der Spange angesteckt.

προσ-πράσσομαι med. noch dazu (Geld) für sich eintreiben, τί.

πρόσπαισμα, ατος, τό sp. Anstoß, Beschädigung. Von

προσ-παιώ 1. anstoßen, straucheln, abs. u. τὸ γόνυ, τόν πόδα sich das Knie, den Fuß verletzen, τινί an etw., πρός τι. **2.** übertr. a. bei jem. Anstoß erzeugen, jem. beleidigen, τινί. b. eine Niederlage erleiden, Unglück haben, hart mitgenommen werden, τινί in od. durch etw., τινί, περί τινι u. πρός τινι an, bei, von jem., τινί auch: an, in, mit etw.

πρόσπυγμα, ατος, τό poet. das Umarmte. Von **προσ-πύσσω** ep. poet. sp., dor. u. ep. ποτι-πύσσω

I. aet. u. pass. festhalten, fest herumloggen, τινι τι fest umschlingen, τί

II. med. 1. sich fest anschiegen, τινί an etw., umarmen, πατέρα. **2.** an jem. sich heranmachen. a. begütigen, τινά, freundlich behandeln od. anreden, τινά u. τινί. b. jem. anliegen, bitten, μήθη, τινά τι jem. um etw.

προσ-πύω sp. anspeuken, abs. u. τινί.

προσ-πυνθάνομαι med. sp. nachforschen, noch dazufragen.

προσ-ραίνω poet. noeh dazu besprengen.

προσ-ράπτω sp. annähen, flicken.

προσ-ράττω sp. = προσ-ρήσω.

προσ-ρέω heruströmen ion., τινί auf jem. einstürzen sp.

προσ-ρήγνυμι u. **προσ-ρήσω** sp. anstoßen, anprallen, τινί an etw.

F. aor. NT προσέειπα.
πρόσρημα, ατος, τό (προσ-ρηέν) **1.** Anrede, Beprosung, εως, ἡ } grüßung. **2.** Benennung, Name.

προσ-ρήσω a. προσ-ρήνυμι.

προσρητής 3, adj. verb. zu προσ-αγορεύω, zu hergrüßen.

προσ-ρίπτω sp. **1.** hinwerfen, τί τινι. **2.** übertr. preisgeben, τινά τινι, φωνήν τινι eine Äußerung jem. binwerfen.

προσ-σαίνω poet. anwedeln, liebkoosen, τινά.

προσ-σάττω noch dazu ausrüsten.

προσ-σέβω poet. noch dazu verehren.

προσ-σεύομαι pass. poet. darauf losetürmen.

πρόσσο-θεν adv. ep. = πρόσθεν vor sich her.

προσ-σπαίρω sp. noch nach etw. zappeln, τινί.

προσ-στάζω poet. angießen, τί τινι etw. über jem.

προσ-στασιάζομαι med. sp. noch dazu erzürnt sein.

προσ-στατός poet. gegenwärtig sein la.

προσ-σταυρόω a. προσ-σταυρόω.

προσ-στείγω ep. poet. **1.** hinaufsteigen, Ὀλύμπου auf den Olymp. **2.** hinschreiten.

F. aor. προσέστηγον.

προσ-στέλλω fest anlegen, anziehen, τί, med. sich anlehnen, τινί an etw.; pt. pf. pass. προσεσταλμένος 3 fest anliegend, τινί; derb. übertr. schlicht.

προσ-συκοφαντέω sp. noch dazu verlemnden, schikanisieren, τινά.

προσ-συλλαμβάνομαι med. außerdem noch teilnehmen, τινός an etw.

προσ-συμβάλλομαι med. mit dazu beitragen, τί.

προσ-συνίστημι sp. zugleich vorstellen od. empfehlen, τινά.

προσ-συνοικέω sich zugleich mit jem. (τίνι) irgendwo ansiedeln (ἐξ τι).

προσ-σφάττω sp. dabei schlachten.

πρόσσω s. πρόσσω.

προσ-σωρεύω sp. dazu aufrühen.

πρόσταγμα, ατος, τό } (προσ-τάσσω) Anordnung, πρόσταξις, εως, ἡ } Befehl, ἐκ προστάγματος im Auftrage, πρόσταξιν ποιεῖσθαι τινί τινός jem. den Befehl zu etw. erteilen, mit inf.

προστακτέον adj. verb. v. προσ-τάσσω.

προστακτικός 3 (προσ-τάσσω) sp. zum Befehlen geschickt, gebieterisch, ἡ προστακτική (sc. ἐγκλισις) Imperativ.

προσ-ταλαιπωρέω **1.** bei, wegen etw., für jem. (τίνι) Beschwerden ertragen. **2.** noch länger aushalten.

πρόσταξις s. πρόσταγμα.

πρόστασία, ας, ή (προστάτης) } 1. Vorstand-
πρόστασία, ας, ή (προστάτρια) } acht, Leitung,
insbes. Verwaltung eines öffentlichen Amtes. 2. Für-
sorge, Beistand.

πρόστασις, εως, ή (προ-ίσταμαι) Gepränge, Prank-

πρό-τάσσω, att. -ττω 1. dasuordnen, neben-
stellen, in Reih und Glied stellen, τινά τινι; insbes.
a. zuordnen, zuteilen, zuweisen, τινά τινι, ἐπι τ.
πρός τινι. b. bestellen, einsetzen, mit dopp. acc.
jem. als etw., an die Spitze stellen: τινά ἐπι τινι.
2. anordnen, auferlegen, befehlen, abs. u. τι τινι,
τίνι ἀρχήν τινι übertragen, inf., acc. c. inf., ὅπως, τὸ
προσταχθέντα Befehl, Auftrag, τὸ προσταχθόμενα
zu erwartende Befehle, auch abs.: προσταχθέν τινι
da, während, obwohl jem. den Auftrag hatte, προσ-
τάσσομαι ich werde mit etw. (τι, τινι) beauftragt,
ὁ προσταχθέντων die damit Beauftragten.
F. plupf. pass. 3 pl. ion. προσετέρατο.

πρόσταταία, ή s. προστασία.

πρόστατεύω u. -έω (προστάτης) 1. Vorsteher sein,
abs. ὁ πρόστατεύωντες Vorgesetzte, Oberste, ὁ ἐπι-
τῆς πύλαις προστατεύωντες leitende Staatsmänner,
od. τινος an der Spitze von etwas stehen, leiten,
schützen, verteidigen, mit ὅπως durch seine Leitung
dafür sorgen, daß. 2. poet. köstlich: bevorstehen.

πρόστατήριος 3 (v. *προστατήρ = dem folgenden)
poet. sp. 1. vor etw. stehend od. schwebend, τινός.
2. beschützend, schirmend, Beiname der Artemis
n. des Apollo.

πρόστατης, ου, ὁ nebst fem. προστάτις, ἰδως,
(προ-ίσταμαι) Vorsteher. 1. a. Vordermann, pl.
erste Linie. b. der vor einem Altar Stehende,
Flehender, Schützing, abs. u. τοῦ θεοῦ. 2. a. Be-
schützer, Schirmer, Verteidiger, Fürsorger, τῆς
εἰρήνης. b. Vorstand, Leiter, πάσης τῆς Ἑλλάδος
im Besitz der Hegemonie über, τοῦ δήμου Vertreter
der Volkrechte, Haupt der Volkspartei. c. Rechts-
beistand, Patron eines Metöken. Dav.

πρόστατικός 3 in einem προστάτης eigen, übertr. her-
vorragend, vornehm.

πρό-τάττω s. προστάσσω.

προ-σταυρόω (προς-στ-) durch vorgezogenes Pfahl-
werk absperrn, mit Palisaden umgeben, τειχίζεις.

προστέγιον, ου, τό (neutr. v. προ-στέγος, στέγος)
sp. Wetterdach, δίπλος.

προ-τεχνίζω mit in die Manier einschließen.

προ-στείχω vorangehen, weggehen.

προ-τεκταίνομαι med. sp. daranbauen.

προ-τελέω obendrein bezahlen, τι.

προ-στέλλω 1. act. vorschieben, τι τινι etw. an
etw. 2. pass. poet. ὄδον einen Weg vorwärts-
gehen, d. b. zurücklegen. 3. med. τινά jem. in den
Kumpf schicken.

προ-στανόζω (in tm.) } poet. im Voraus seufzen.

προ-στένω }

προστερνίδιον, ου, τό (neutr. v. προ-στερνίδιος, στέρ-
νον), gew. pl., Brustharnisch der Pferde, Brustkissen
der Schauspieler.

πρό-στερνος 2 (στέρνον) poet. an der Brust

προ-στυχάομαι d. m. sp. noch dazu ersinnen, τι.

προ-στυχομαι pass. anschmelzen, sich festbängen,
festhaften, abs. u. τινι an etw.

F. fut. προστακίσομαι, aor. προστάκην, pf. προστέ-
τηκα, dor. προστέτηκα.

προσ-τίθημι 1. act. 1. daran-, darauf-, hinan-,
davorsetzen, λαδόν, ὄφρα, τι τινι an etw. legen, πρὸς
τι. 2. übertr. a. auflegen, auftragen, τι τινι,
ἀτρίαν τινι beimesen, zuschieben, beibringen, an-
gewöhnen, τινι mit inf. b. hinzufügen, zuteilen,
ζυγαλά τινι auch Weib geben.

II. med. 1. sich aneshließen, beitreten, zustim-
men, γνώμη. 2. von sich etw. hinzufügen, γνώ-
φωσ τινι für jem. seine Stimme abgeben, von sich
etw. gewähren, χάρην τινι, πόλεμον τινι Krieg an-
fangen mit. 3. sich (αὐτὸ) etw. zufügen, sich etw.
zusuehen, πρὸς κικλοῖσι κικόν.

F. (s. τίθημι), aor. cj. ion. προσθέω, adj. verb. προσ-
θετόν.

προσ-τίλω poet. anackeln, bekackeln, τι.

προσ-τίμας eine höhere Strafe od. Abgabe zuer-
kennen, τινι τι od. inf., πρὸς τινι zu etw. Dav.

προστίμημα, αρος, τό Strafbühnung, und

προστίμησις, εως, ή sp. Zuerkennung einer Strafe.

πρό-τιμον, ου, τό (τιμή) sp. zuerkannte Strafe.

προ-στόμιον, ου, τό poet. Mündung.

προ-τρέπω hinwenden; gew. intr. u. med. sich an
jem. wenden, ansehen, anbieten, τινά, τινά τι od. inf.
jem. um etw.

προ-τρέψω poet. noch dazu ernähren, τινά jem.,
τινι für jem.

προσ-τρέω hinrulaufen, herzu-, herankommen,
feindlich anstürmen, abs. u. τινι u. πρὸς τινι.

προσ-τρέβω n. med. poet. sp. anreiben; übertr. bei-
bringen, zuteil werden lassen, τινι τι. Dav.

προσ-τρέμμα, αρος, τό poet. das Zuggefüge, bes.
Schmuck, Unglück.

προστροπάτος 3 } (προσ-τρέπω) poet. sich an jem.
πρόστροπος 2 } wendend. 1. riehend, subst. ὁ
Schutzfleher, τειρός. 2. fluchbeladen, Misse-
täter. 3. riehend, Rachegeist.

προστροπή, ἑς, ή (προσ-τρέπω) poet. sp. das Sichhin-
wenden, Bittgang, τινός zu jem., προστροπήν θεός
έχων das Amt haben, sich mit Bitten an die Gott-
heit zu wenden, d. b. Priesterin sein.

προσ-τυχάνω 1. auffällig treffen, daraufstoßen,
τινι; ὁ προστυχόν der erste beste, τὸ προστυχόν das
Ungefähr, ἐκ τοῦ προστυχόντος von ungefähr.
2. teilhaftig werden, bekommen, erhalten, νέος,
auch mit dopp. gra. jem. als od. zu etw. Dav.

προστυχής 2 1. zufällig begünstigend. 2. sich mit
etw. beschäftigend, vertraut, τινι mit etw.

προ-στυών, ου, τό (από Vorhalle, vordere Halle
(des Säulenganges rings um den Hof).

προσ-υβρίζω noch dazu mißhandeln.

προσ-συγγίγνομαι (auch προσ-συγγ-) d. m. vorher zu-
sammenkommen, mit jem. (τινι) sprechen.

προσ-συμμισγώ ion. vorher vermischen od. ver-
einigen, τό ἄδιον ἐς τούτῳ ion. in ein Bett.

προσ-συνοικίω ion. sp. vorher zusammenwohnen,
bes. vorher verheiratet sein, τινι mit jem.

προσ-υπαχούω dazu verstehen, in Gedanken er-
gänzen.

προσ-υπάσχω noch dazu vorhanden sein.

προσ-υπεργάζομαι d. m. sp. unvermerkt einrich-
ten, τινι τι.

προσ-πέχω sp. noch dazu einstehen, τῆς ῥῆξης für. **προσ-υπσχένομαι** d. m. noch dazu versprechen, τι u. inf.

προσ-υπαίτω dazuwehen, τι u. inf. **προσ-φάγιν** daszuwehen, τι u. inf. **προσ-φάγιν**, ον, τό sp. NT Zukost, bes. Fische. **πρόσφαγμα**, ατος, τό (προσφάγτω) poet. sp. 1. Schlachtung, Opferung. 2. Schlachtopfer. **πρόσ-φάσθαι** u. πρόσφωμι.

πρόσ-φάτος 2 (W. φων) sp. eben getötet, frisch, neu, "Ἐκτος πρόσφατος (nach manchen v. πρόσφωμι, daß man ihn anreden möchte) νεωτα. — adv. φάτως neulich, neutr. sp. πρόσφατον vor kurzer Zeit. **προσφάττω** poet. vorher opfern.

προσφάτος 2 1. nahe kommend, ähnlich, abs. u. τι u. πῶς. 2. ion. austräglich, nützlich, τι u. Von **προσ-φέρω** I. act. u. pass. hinzu-, herbeibringen, -bringen, τι u. τινι, γράδος τι u. seine Hände gegen Jem. erheben, seine Hand legen an, ἀνάγκην anwenden, στήμα πρόσ τῶ στήμα nähern; im bes. a. anbieten, gewähren, opfern, darbringen, τι. b. vorliegen, vorsehen; στρον, λόγον προσφέρων ὡς sie machten den Vorschlag X. c. zubringen, einbringen, τι.

II. med. 1. sich heranbewegen, sich heranbewegen, sich nähern. a. vom Schiff: anlegen, landen. b. losgehen auf, angreifen, τι u. πρόσ τινα. c. sich friedlich nahen od. sich anschließen, πρόσ τινα. d. im allgem. sich benehmen, sich betragen, sich beweisen, τι u. πρόσ τινα. e. ähnlich sein, εἰς τινα. 2. zu sich nehmen, genießen, τι. 3. von dem Seinigen etw. zuhändigen, darbringen, mitbringen, τι u. τινι.

F. (u. φέρω) aor. pass. ion. προσφείχθη. **προσ-φεύγω** sp. seine Zuflucht nehmen, τι u. Jem., **προσφευκτέον** adj. verb. man muß noch dazu angeklagt werden. **πρόσ-φημι** u. med. sp. anreden, abs., τι u. τι u. τι. F. inf. ανδ. προσφάσθαι.

προσ-φθέγγομαι d. m. poet. anreden, begrüßen, mit dopp. acc. benennen. Dav. **πρόσφθεγκτος** 2 poet. angeredet, τι u. Jem. und **πρόσφθεγμα**, ατος, τό poet. Anrede, Gruß. **προσφθειρόμαι** pass. poet. zu seinem Unglück an Jem. (τινι) geraten. **πρόσφθογγος** 2 (προσφθέγγομαι) poet. anredend, begrüßend.

προσφθονέω sp. außerdem beneiden. **προσφιλεια**, ας, ή poet. Gewogenheit, Freundschaft. Von **προσ-φιλέω** 2 (φιλέω) 1. beliebt, befreundet, angenehm, abs. u. τι u. 2. liebevoll, liebreich, lebenswürdig, wohlwollend, τι u. Jem. — adv. -λώς, s. B. εἶπεν τι u. sich freundlich zeigen gegen Jem. **προσ-φιλοσοφείω** sp. noch dazu philosophieren, τι u. Jem., τι etw.

προσ-φοιτάω häufig hingehen, abs. u. τι u. πρόσ τι. **προσφορά**, ας, ή (προσφύω) das Heranbringen. 1. Darbringung, Gabe, NT Opfer, sp. Hochzeitsgeschenk. 2. das Zusichnehmen, Genuß, στέιον. 3. Vermehrung, Steigerung, τῶν ἡμαρτημάτων. **προσ-φορέω** hinzufragen, herbeibringen, τι. Dav. **προσφορήμα**, ατος, τό poet. Nahrung, Speise. **πρόσφορος** 2, der. **ποτιφόρος** (προσ-φέρω) 1. unterstützend, erspieflich, abs. u. τι u. τι, τό πρόσφορα τῆ

στροφῆς Heeresbedarf. 2. nahekommend, ähnlich, τι u. τι.

προσφυής 2 (προσ-φύω) 1. angewachsen, befestigt, ἐκ τι u. an etw. 2. zu etw. geboren, angemessen, geeignet, τι u. od. inf. — adv. -φύως, ion. -φύως angemessen.

πρόσφυσις, εως, ή das Anwachsen, Ort des Anwachsens. Von **προσ-φύω**, dor. ποτι-φύω 1. tr. poet. daranwachsen machen, befestigen, übertr. λόγῳ u. etw. bestätigen, beweisen. 2. intr. anwachsen, übertr. sich anklammern an (τινι), προσμεφύως τι verbunden mit Jem.

F. tr.: aor. προσφύσας, intr.: προσφύομαι, fut. προσφύσομαι, aor. προσφύσῃ, pt. προσφύσας, pf. προσφύσκα.

προσ-φώνω 1. herbeirufen, herzurufen, anreden, begrüßen, τι u. NT τι u. τι u. τι, ῥῆδος προσφωνεῖν φῶντι mit diesem Wort begrüßen. 2. (benennen, τι u. τινα. 3. widman, τι u. Jem. etw. Dav. **προσφώνημα**, ατος, τό poet. sp. Zuruf, Anrede, und **προσφώνησις**, εως, ή sp. Widmung (einer Schrift).

προσ-χαίνω poet. eig. anghähen, τι u. Jem. mit weit geöffnetem Munde, d. h. unterwürdig etw. anrufen.

προσ-χαίρω sp. sich dazu freuen, τι u. an etw. **προσ-χαρίζομαι** d. m. gefällig sein, willfahren, τι u. τι u. Jem. in etw.

προσ-σχέθωμαι med. buk. vor sich halten, τι u. τι etw. mit etw.

προσ-χέω sp. darangehen, darübergehen, τι u. τι. **προσχημα**, ατος, τό (προ-έχω) das Vorgehaltene. 1. Zierde, Schmuck, τι u. Jem. in bes. Stellung nach außen, Etikette. 2. Hemdtelung, Deckmantel, Vorwand, abs. u. τι u. Jem. für etw., mit inf. προσχημα ποιῆμενος ὡς sich den Schein gebend, als ob, προσχημα ποιῆσθαι τι etw. zum Vorwand nehmen, προσχημα (abs. acc.) zum Vorwande. μετὰ προσχηματος εἶδος mit einerehenvollen Einkleidung. **Πρόσχιον**, ον, τό St. Aitoliena.

πρόσ-χορδος 2 (χορδή) zu den Saiten gestimmt, im Einklang, in Übereinstimmung mit etw. (τινι).

προσ-χῶ 1. hinsuschütten. a. anschütten, anspleßen, anschwemmen (v. Flüssen) τι. b. aufschütten, einen Wall od. einen Damm aufwerfen. 2. gegenschtütten, τῶν πρόσ μεσομαρίας ἀνῶνα πέλασσιν: durch Gegenschütten von Dämmen erzwingen. F. fut. προσχῶσω usw.

προσ-χράσομαι d. m. zu Hilfe nehmen, τι u. etw. **προσ-χρηζέω** poet. ion. **προσ-χρητίζω** u. noch dazu od. obendrein bedürfen, τι u. Jem. 2. begehren, verlangen, hinsunwünschen, τι u. Jem., τι u. inf., bitten: τι u. Jem. mit inf.

προσχηστέον, adj. verb. v. προσχράσομαι, man muß dazu gebrauchen, τι u. etw.

πρόσχυσις, εως, ή (προσ-χέω) NT das Angießen, Besprengung.

πρόσχωμα, ατος, τό poet. von Wasser angespülter Schlamm.

προσ-χωρέω 1. nahekommen, sich nähern, abs. u. τι u. 2. übertr. a. ähnlich sein, τῶν πρόσ τι, in etw. τι. b. beitreten, sich anschließen, τι u. an

jem., *πρός* πνα, *εἰς* π, anch: sich unterwerfen, sich ergeben, *ἐκόντες*, *πνί*.
F. fut. προσχωρήσει u. *προσχωρήσομαι*. Dav.
προσ-χωρήσις, *εἰς*, *ή* das Hinantreten, Annäherung.
πρόσ-χωρος 2 (*χώρα*) benachbart; *subst.* ὁ Nachbar, *aha*, *πρός* u. *πνί*.
πρόσχωσις, *εἰς*, *ή* (*πρόσ-χώρα*) 1. das Hinzuschütten, Anschwemmung. 2. künstlich aufgeworfener Wall.
προσ-φαύω berühren, anfassen poet; *πνί* etw. NT.
προσ-ψηφίζομαι med. noch dazu beschließen, mit acc. c. inf.
πρόσω s. *πάρρη*.
προσώδια, *αἰ*, *ή* eig. das Hinzusingen, Betonung, Vortrag. Von
προσ-ώδός 2 (*φθε*) poet. dazu singend, dazu erklingend, harmonierend, *πνί* mit etw.
πρόσω-θεν adv. von fern her, von weitem.
προσ-ώνομαι d. m. dazusafien.
προσωμυία, *αἰ*, *ή* (**προσ-ώννομος*, *ὄνομα* = *ὄνομα*) sp. Beiname, Zuname.
προσώματα u. *-ώματα* s. *πρόσωπον*.
προσωπεῖον, *ον*, τό (*πρόσ-ωπον*) sp. Maske.
Προσωπίτις *νήσος*, *ή* Insel an der Nilmündung zwischen dem Kanohischen u. Schennytischen Nilarm u. dem sie verbindenden Kanal.
προσωποληπτέω (auch *-ληπτέω*) NT auf die Person Rücksicht nehmen. Von
προσωπο-λήπτης, *ον*, ὁ (auch *-ληπτῆς*, *ληπτῶν*) NT auf die Person Rücksicht nehmend. Dav.
προσωποληψία, *αἰ*, *ή* NT Ansehen der Person, Parteilichkeit.
πρόσ-ωπον, *ον*, τό (vgl. *ὤψ*, *ὄσσε*, *μέτροπον*), oft pl., anch wenn von einer Person die Rede ist. 1. (An)gesicht, Antlitz, Miene, Blick, *οργίζων* τό *πρόσωπον* seinen Blick richten auf, *κατά* *πρόσωπον* ins Auge, vor Augen, gegendher, *πνί*, *πρός* *πρόσωπον* von Angesicht zu Angesicht, *πρό* *πρόσωπον* vor Augen NT. 2. äußere Gestalt, Aussehen, Oberfläche NT; auch: Maske, Rolle. 3. soziale, moralische Person, *λαμπάνω* *πρόσωπον*, *βλέπω* *εἰς* *πρόσωπον*, *θαυμάζω* *πρόσωπον* Rücksicht nehmen auf die Person NT.
F. ep. pl. προσώματα, dat. *πρόσωμασι*.
πρωτάτα, *-τάτα*, *-τέρω* s. *πάρρη*.
προσ-ωφέλω ion. poet. sp. dazu od. mithelfen, bes. im Kriege Beistand leisten, *πνί* u. *πνί*. Dav.
προσφέλημα, *ατος*, τό poet. | Beistand, Hilfe, **προσφέλησις**, *εἰς*, *ή* poet. | *πρόσ*gegen, in etw.
πρωταίνι (vgl. lat. *protinus*) poet. vor, *πνί*.
πρωτακτέον, *adj.* verb. v. *πρω-τόσσω*, man muß voranstellen, vorziehen, *πνί* vor jem.
πρωτακτικός 3 (*πρω-τόσσω*) sp. vorangestellt, vorausstehend.
πρωτακτός 2 (*πρω-τόσσω*) sp. vorangestellt; *subst.* od. *πρωτακτος* Vordertreffen, Vorhut.
προ-ταλακτωρέω im voraus Beschwerden ertulden.
προ-ταμιεύω, *ον*, τό Gemach vor der Vorratskammer. überh. Vorratmer.
προ-ταμιεύω sp. vorher einsammeln.
προ-τάμνω ep. ion. = *προ-τέμνω*.
προ-ταρβέω poet. vorher fürchten, *τι* für jem. *πνί*.

προ-ταρχειύω ion. sp. vorher einsetzen.
προ-τάσσω, *ατ.* *-ττω* 1. voranstellen, in die erste Reihe stellen, als Sprecher vortreten lassen, *πνί* *ον* vor andern; *med.* a. sich (*ατ*) voranstellen. b. sich (*ατ*) als Beispiel vorstellen, *πνί*, *τι*; *pass.* of *προ-ταρχειύω* Vordertreffen. 2. jem. an eines andern Deckung hinstellen, *πνί*. 3. vorher festsetzen od. bestimmen, *πνί*.
πρωτέγιον, *ον*, τό sp. = *προσέτιμον*.
προ-τείνω (s. *τείνω*) 1. act. 1. tr. a. vor sich austrecken, *τι* *πνί*, hinreichen, *τιν* *δεδών*. b. übertr. vorhalten, vorseigen, darhieten, *πνί* *ζήν* das Leben einsetzen, *verheissen*, *vorspiegeln*, *vorschlütten*, *τά* *ἔργα* *αὐτά* hinweisen auf, *τά* *πρωτόδεντα* Bedenken, *ἀθανάσιον*, *τιν* *ἡλικίαν* *πνί* sein Alter gegen jem. als Entschuldigung anführen. 2. intr. sich erstrecken, sich ausdehnen, *αὐτό* *πνί* *εἰς* *πνί*.
II. med. 1. in seinem Interesse vorspiegeln, *verheissen*, *τι* *πνί*. 2. sich darreichen lassen, für sich fordern, *μυθόν*.
προ-τερίζω sp. schon früher befestigen. Dav.
πρωτείχιμα, *ατος*, τό Vormauer, Außenwerk.
προ-τέλειος 2 (*τέλος*) der Einweihung vorangehend; *subst.* **προ-τέλεια**, *ων*, τό (*sc. τελεῶ*) 1. Opfer vor einer heiligen Handlung, *καὶ* *ὄν* Opfer für die Flotte vor der Abfahrt, *γάμον* vor der Hochzeit. 2. überh. Anfang, Beginn, *βίβρον*.
προ-τελέω 1. vorher bezahlen, *τι* *πνί*, verwenden anf, *εἰς* *πνί*, für jem. zahlen. 2. vorher einweihen.
πρωτερίζω (*προ-τέλεια*) poet. als hochzeitliches Opfer darbringen, *πνί*.
προ-τεμένισμα, *ατος*, τό (*τέμενος*) Vorplatz, Vorbezirk des Tempels.
προ-τέμνω 1. act. a. vorher zerschneiden, *vor-schneiden*, *τι*. b. vorn abschneiden od. behauen. 2. *med.* vor sich hinziehen, *δάμα*.
F. ep. ion. προτάμνω, *αορ. pl. προταμών*, *med. opt. προταμοίμην*.
πρωτενθεύω poet. vorher kosten, übertr. vorwegnehmen, *τι*. Von
πρω-τένθης, *ον*, ὁ (vgl. lat. *totandi*: **tendo* scheren, mähen) poet. Vorkoster.
πρωτεραῖος 3 (*πρω-τέρος*) am vorhergehenden Tage; *ή* *πρωτεραία* der vorige Tag, *τή* *πρωτεραία* tags vorher, *πνί* am Tage vor etw., od. *τή* *πρωτεραία* (*ή*) *ή* tags vorher else, bevor.
πρωτεράτερος 3 poet. (komisch gebildeter) *comp.* v. *πρω-τέρος*, etwa: eherer.
πρωτέρω (*πρω-τέρος*) 1. a. voran sein od. voraus sein, *τι* *δ* *ὄδο*. b. zeitlich: eher da sein, *zuvorkommen*. 2. im Vorteil sein, im voraus haben, *οὐδέν*. Dav.
πρωτέρημα, *ατος*, τό sp. Vorsprung, Vorteil.
πρωτέρος 3 (*comp.* von *πρό*) 1. vorderer, *πρό*. 2. von der Zeit: vorhergehend, *vorig*, *eher*, *früher*, teils *aba. γενεή*, *ἀνθρώπων* Vorfahren, *hieweilen* so, daß man im Deutschen das *αὐτό* erwartet: *ἀπρό-μειν* *πρωτέρος*, teils *πνί* *δ* eher als jem., od. mit folg. *ή*. 3. von Wert od. Rang: *voranstehend*, *überlegen*, *πνί* *δ* jem., *πρό* *πνί* in Bezug anf etw., *πνί* in, durch etw., 4. *adv.* a. **πρωτέρον**, τό (*πνί*) **πρωτέρον** (-a) früher, eher, τό **πρωτέρον** auch = das vorige Mal; ὁ **πρωτέρον** *οἶον* = ὁ **πρωτέρος**,

z. B. ὁ πρότερος βασιλεὺς, Κίρκος ὁ πρότερος; konstr. teils abs., teils τινός, mit folg. ἢ οἰ πρόν, εὐς, εἰ μή, ἢν μή, auch πρὶν ἢ. **b.** πρότερος ep. fürder, vorwärts, ferner, weiter.

προ-τεύχω ep. vorher machen, *inf. pf. pass. προ-τεύχαι* vorher geschehen sein.

προ-τί ep. = πρός (vgl. ai. *prati* gegen, nach).

προτι-άπτω, -βάλλω, -εἰλέω a. προσ-.

προτι-εἶποι s. προσ-αγορεύω.

προτι-θήμι *1. act. u. pass. 1.* versetzen, -legen, -stellen, -werfen, τινά κινῶν, τραπέζας, δαίτα τινι; im bes. **a.** voranstellen, vorstehen, τί τινος u. ἀντι τινος, mit *inf. b.* vorhalten, τί τινος etw. vor etw., vorbehüten, ἀσπίαν. **c.** darreichen, erteilen, οὐλόγῳ προτιθέντι σπία λόγος *X.* **d.** einsetzen, preisgeben, θανάτῳ προτιθείς. **e.** festsetzen, οὐρανὸν τῆς ζωῆς ἐς τι, εὐανθὸ νόμον sich selber ein Gesetz geben. **2.** öffentlich auf- od. ausstellen, aussetzen (Waren, einen Toten); im bes. **a.** einen Preis aussetzen jem. für etw., στέφανον προτιθέναι τινι τινος, desgl. θανάτον ζυμῶν, allgem. προτιθέναι τι durch Edikt ankündigen. **b.** zur Beratung vorlegen, λόγον περὶ τινος, προτιθέντος... γινώσκων ἀποφαινεῖσθαι die Beratung eröffnen.

II. med. 1. etw. vor sich hinstellen, δαίτα, übertr. voranstellen, in erster Linie berücksichtigen, τί πάρος προτιθέσθαι τι τινός vorziehen, σκοπῶν sich ein Ziel stecken. **2.** a. etw. von sich öffentlich anstellen, νεκρῶν, πένθος zur Schau tragen. **b.** öffentlich bekannt machen, ἐχθρῶν τινι. **3.** sich dazustellen, sich anschließen, τῇ γνώμῃ τινός.

F. (a. τίθημι), ep.: *pr. ind. 3 pl. προτιόουσι, impf. 3 pl. προτιόντων; ion. pr. med. 3 pl. προτιόεσθαι*

προ-τιμάω *1. act. n. med.* vor einem andern ehren, auszeichnen, wertschätzen, höher sehten, abs. u. τινός vor jem. od. etw. ehren, desgl. πρό τινος u. πλέον. **2. pass.** vor andern geehrt werden, den Vortzug haben, abs. u. τινός, πρό τινος vor jem., auch *inf.*

F. *fut. med. προτιμησέσθαι* in *pass. Bed.* Dav.

προτιμήσις, εὐς, ἢ das Vorziehen, τινός.

πρό-τιμος *2* (τιμῶς) vor andern geehrt, in besonderem Ansehen stehend.

προτι-μυθέομαι *med. ep.* anreden, τινά.

προ-τιμωρέω *1. act. vor* bestehen, τινι. **2. med.** sich vorher rücken, τινά an jem.

προτι-όσομαι *d. m. ep. 1.* anhlicken, anschauen, τινά. **2.** im Geist voraussehen, ahnen, τί.

προ-τίω poet. mehr ehren, vorstehen, τί τινά, προ-τίσας *S. An. 22* steht abs., τάρουσι hängt von ἀτιμῶ-σας ab.

πρότμησις, εὐς, ἢ (προ-τίμησις) ep. vorderer Einschnitt des Rumpfes, Unterleib.

προ-τολίμα zuerstwagen od. verühren.

προτομή, ἧς, ἢ (προ-τίμησις) ep. Tiergesicht.

πρότονος, ου, ὁ (προ-τίμησις) ep. poet. sp. Vordertau, Bagstag, zwei nach den beiden Seiten des Bogs von der Mastspitze auslaufende Tauen.

προτραπτικός *3* ermahnen. — *adv. -κῶς.* Von **προ-τρέπω** (s. *τρέπω*). *1. act. u. pass. 1.* hinwenden, vorwärts wenden. **2.** antreiben, ermuntern, τινά, u. zw. τινι, ἐπι, πρὸς u. εἰς τι zu etw., ὥστε od. *inf.*, ἀνάγκη in die Notwendigkeit bringen.

II. med. 1. sich hinwenden, sich hinbegeben, ἐπι τῶνιν auf die Schiffe zu, ἐπι τι; im bes. **a.** sich bittend an jem. (τινί) wenden. **b.** sich hingeben, sich überlassen, ἀπέτ. **2.** = *act.* antreiben, ermuntern, τινά, ἐπι, εἰς, πρὸς τι, *inf. -pt. εἰσας* τὰ κάρδ τῶν Τέλλων.

προ-τρέχω vorziehen, vorauslaufen, abs. od. τινός jem. vorausellen.

πρό-τριτα *adv.* (τρίτη) drei Tage vorher.

προ-τροπάδην *adv.* (τρέπω) ep. vorwärts gewandt, eilig, Hals über Kopf.

προτροπή, ἧς, ἢ (προ-τρέπω) Aufmunterung, Ermahnung.

πρότροπος, ου, ὁ (προ-τρέπω) ep. Beerenwein (der ohne Presse aus den Trauben floß).

προ-τυγχάνω poet. vorher sein oder geschehen, τὸ προτυχὸν εἶναι das erste beste.

προ-τυπόμαι *med. sp.* sich etw. im Geist gestalten, sich etw. vorstellen.

προ-τύπτω *1. tr. poet.* vorher schlagen, τί. **2. intr. ep.** vorstoßen, vordringen, ἀνὰ τι in, durch etw.

F. *aoz. προτύπτω, aoz. pass. pt. προτυπέν.*

προϋθήκη, προϋκίττω u. ἢ s. προ-τίθημι, προ-κειμαι.

προϋνέπω s. προ-ενέπω.

προϋξερευνάω, προϋξερευνητής, προϋξερεῖμαι s. προ-εἶς.

προ-υπάρχω *1. etw.* vorher tun, τὰ προσηγγεμένα früher erzeigte Wohlthaten, mit etw. den Anfang machen, τινός u. τινι. **2. intr. vorher da sein** od. vorhanden sein, τὰ προϋπάξαντα früher Geschehenes.

F. *impf. προσηγγίζω.*

προ-υπεξέρχομαι *dep. sp.* vorher heimlich weggehen.

προ-υπεξορμάω ep. vorher heimlich hervorstoßen, τινός vor jem.

προ-υπισπνέομαι *med. sp.* vorher versprechen.

προ-υποβάλλω sp. vorher zugrunde legen.

προ-υπόκειμαι *med. sp.* vorher vorhanden sein.

προϋπτος *2* s. προ-απτος.

προϋργου, *sgz.* aus πρό ἔργου, eig. für das Werk, dienlich, förderlich, τινι jem., προϋργου τὸ ποιεῖν, οὐδὲν προϋργου ἔποιετὲ πρὸς τι macht keine Fortschritte in betreff *X*; *comp. προύργαίτερος* *3* dringender, angelegener, οὐδὲν προύργαίτερον ποιέσθαι nichts für angelegener halten.

προυσιλέω poet. beschimpfen, mißhandeln.

Προυσίας, ου, ὁ Κόν. v. Bithynien, der Hannibal aufnahm.

προϋτέθη = προ-ετέθη, *aoz. pass. v. προ-τίθημι*

προ-υπαίρω vorher dazwischen wegnehmen, heimlich entziehen *Or.*

προϋφέλω s. προ-οφ-, προϋχω u. προϋχώρη s. προ-εχ-.

προ-φαίνω *1. act. tr. n. pass. 1.* vorseigen, erscheinen lassen, zum Vorschein bringen, τινι τι, προ-φαίνω σκελετὸν οὐρανῶν die Beine zum Himmel emporstrecken, abs. ὁ προφαίνων der Sklave, der einem vorleuchtet. **2.** vorher andeuten. **a.** offenbaren, hoffen lassen, versprechen, τί, τι τινι, ὡς, ὅπως, *inf. b.* verkünden, ὁ τὸν προφανόμενος λόγος jetzt ausgesprochene Ansicht, ὁ προφανόμενος θεοὶ die bezeichneten Götter.

II. act. intr. u. med. nehst aor. 3 pass. hervorscheinen, aus der Ferne sich zeigen od. sichtbar werden, *σελήνη οὐρανόντων προφάνει II. Πατριούς προφάνειται ἐλαίνων*, *ἀνά υ. ἐξ τ. hervortreten auf, impers. οὐδὲ προφάνειτ' ἰδέσθαι* es war nicht so hell, daß man sehen konnte *II.*

F. (s. φαίνω), pf. pass. 3 sg. προέφανται, aor. pass. pt. προφανείς. Dav.

προφανής 2 vor andern sichtbar, sehr deutlich, *τινί, ἐκ πνοῆς*; übertr. einlauchtend, offenbar, *τινί*; *adv. ἀπό υ. ἐκ τοῦ προφανούς* offen, in offener Schlicht, unverhohlen.

πρόφανσις, *εὐς, ἡ (προ-φαίνω)* Vorhersagung *S Trach. 659 Konj.*

πρόφαντος 2 (*προ-φαίνω*) ion. poet. sp. vorher verkündet. 1. offenkundig, hervorragend, ausgezeichnet. 2. geweisagt; *subst. τὸ πρόφαντον* Orakel. **προφασίζομαι** *d. m.* Ausflüchte machen, vorschützen, vorgeben, *ἐπὶ τιμῆς* wegen etw., *inf.*, abs. sich entschuldigen, auch *pass.* Von *I.*

πρόφασις, *εὐς, ἡ (προ-φαίνω)* 1. Entschuldigungsgrund, Veranlassung, Grund, *φανερὰ, ἀκαιά*. 2. angeblicher, Scheingrund, Vorwand, *πρόφανον* unter dem Vorwand, *ἐπὶ προφάσει* *ὄχι, προφάσει, ἐπὶ προφάσει* u. *προφάσιος τήσδε (sc. εἰνεκεν)* zum Schein, *πρόφανον ἔλαβον* mit *inf.*, *inf.* mit τοῦ, ferner *ἴνα, ὡς, πτ.*, z. B. *πρόφανον ἐποιεῖτο ὡς ... βουλόμενος X.*

II. πρόφασις, *εὐς, ἡ (πρό-φασι)* poet. Vorhersagung, Anweisung.

πρόφατος 2 (*πρό-φασι*) poet. verkündet, berühmt.

προφηρής 2 sp. poet. sp. vorangestellt, 1. vorzüglich, ausgezeichnet, an etw. *τινί od. inf.* 2. an Jahren vorgerückt, älter.

F. comp. προφερέστερος, sup. προφερέστατος (schlechterer *προφερέτερος, -φείρατος*). Von

προ-φέρω *I. tr. 1.* vorwärtstragen, vorwärtsbringen, *πόδα, verschlagen (θέλλα)*, übertr. fördern; im bes. *a.* forttragen, wegführen, *ἐντιθέων* u. *b.* hintragen, hinbringen, *τινί* u. 2. hervortragen, hervorbringen. *a.* vorführen, *σάβρα*, bes. zum Vorschein od. ans Licht bringen, *εἰς φῶς προενεγκάμενος*, zeigen, beweisen: *μένους, ἔρρειν*, beginnen: *ἐρῶδα*. *b.* vorbringen, *προενεγκάσθαι* u. erwähnen, vom Orakel: verkünden, anfragen, *τινί* mit *inf.*; ausstoßen gegen jem. *ἀνεῖδὲά τινι*; verhalten, vorücken, vorwerfen, *τί τινι*; anbieten, antragen, *ἐρῶδα τινι* einen Wettkampf.

II. intr. hervortragen, übertreffen, *τινός τινι* jem. durch etw., *εἰς τ. in bezug auf etw.*

F. (s. φέρω), pt. cf. 3 sg. ep. προφίρῃς.

προ-φύγυ ep. entfliehen. *ti*, abs. fortfliehen.

F. aor. opt. 2 sg. ep. προφύγῃσθα.

προφητεία, *αῖς, ἡ 1. NT* Weissagung. 2. sp. Gabe der Weissagung.

προφητεύω Verkündigen, Ausleger der Orakel-sprüche, Prophet sein, weissagen, *τι, τινί* u. *δη.*

F. imperf. προφύηθεν u. *ἐπιπροφύηθεν.* Von **προφήτης**, *ων, ὁ (πρό-φασι)* Ausleger, Wahrsager, Prophet.

προφητικός 3 sp. *NT* prophetisch.

προφήτις, *ἰδος, ἡ, fem* zu *προφήτης*, Prophetin.

προ-φθάνω zuvorkommen, *τινί* jem., mit *pt.* *F. aor. προφύθημι* u. *προφύθησα.*

προ-φοβέομαι *pass.* vorher fürchten, *τι, μή.*

προφορά, *αῖς, ἡ (προ-φέρω)* sp. Vortrag, *τινός* von etw.

προ-φορέομαι *med.* hin n. her laufen, *τὴν ὁδόν, παρὰ π.*

προ-φράζω ion. offen sagen, *τι* hin.

πρό-φρων, *ῶ, ἡ* ep. poet., mit *bes. ep. fem.* **πρό-φρασσα** (*αὐτὸ πρόφρητα, φρονέω*) dessen Sinn nach vorn gerichtet ist. 1. geneigt, gewogen. 2. aus vollem Herzen. *a.* freudig, getrost. *b.* aufrichtig, vorzüglich. — *adv. πρόφρωνος, ion. -ονέως.*

προφυλαχῆ, *ἡς, ἡ (προ-φυλάσσω)* 1. Vorwache, Vorposten, *διὰ προφυλαχῆς* unter Ausstellung von Wachtposten. 2. Schutzwehr, Bollwerk. Dav.

προφυλαχίς, *ἰδος, ἡ* Wachtschiff.

προφυλάξ, *ακος, ὁ pl.* Vorwächter, Vorposten. Von **προ-φυλάσσω**, *att. -ττω* 1. *act.* auf Vorposten stehen, *ἐπὶ τινι* bei etw., vor jem. od. etw. Wache halten, bewachen: *τινὰ υ. πινός*. 2. *med.* stoh vor etw. hüten, in acht nehmen, abs. *υ. τί, τινά*

προ-φύομαι *med.* poet. vorher erzeugt sein; vorher sein, *τινός* vor jem.

F. aor. 2 προφύην.

προ-φύρω poet. vorher einrühren, übertr. *κακῶν* bereiten.

προ-φυτεύω poet. vorher bereiten, erzeugen, *μορφήν.*

προ-φώνω poet. 1. vorhersagen, befehlen, *τινί* u. *inf.* 2. laut ertönen lassen, *τι.*

προ-χαίρω sich vorher freuen, *προχαίρω* das sei ferne von mir.

προ-χαλκεύω poet. vorher schmieden.

πρό-χειλος 2 (*χειλός*) sp. mit hervorstehenden Lippen.

προ-χειρίζομαι *d. m.* 1. sich zur Hand nehmen, hervorholen, *τι.* 2. *a.* beschließen, auswählen, vorher bestimmen. *b.* jem. für sich bereit machen, delegieren (*act. ep. =* ausheben).

Von **πρό-χειρος** 2 (*χείρ*) 1. von Sachen: zur Hand seiend. *a.* fertig, *b.* hillig, gewöhnlich. 2. von Personen: *a.* bereit, entschlossen, kühn, mit *inf.*, *πρός π. τινί*. *b.* leichtfertig. — *adv. ἐκ προχείρου* u. *προχειρώς* leichtkin, leichtsinnig.

προ-χειροτονέω 1. vorher wählen. 2. vorher bestimmen.

προ-χέω (*s. χέω*) ep. ion. poet. ep. 1. *act.* ausgießen, ergießen, *ῥέων*. 2. *pass.* sich ergießen, übertr. hervorströmen.

πρόχυν *adv. (πρό υ. γόνυ)* ep. mit vorgeschobenen Knien, in die Knie sinkend.

προχοαί, *ων, αἱ (προ-χέω)* ep. poet. Ausgüß, Ausfluß, Mündung.

προχοῖς, *ἰδος, ἡ* Nachtopf. *demin. v.*

πρόχους, *αῖς, ἡ* (*προ-χέω*) Kanne, Krug.

προ-χορεύω poet. vortanzen.

προ-χῶω davor ansehnen, davor ansprechen.

προ-χηματιζέω sp. vorher verhandeln, *τινός* vor etw.

προ-χρίω vorher bestreichen, *τι τινι* etw. mit etw. *F. imp. προχρίω.*

πρό-χρονος 2 sp. vorzeitig.

πρόχωςις, εως, ἢ (προ-ζέω) ion. sp. 1 das Hin-
gleiten, Hineinschieben, πρόχωςις ποταμῶν τὶ τινα
Gottē stw. hinstreuen. 2. angeschwemmtes Erd-
reich.

προχύται, ὄν, αἰ (προ-ζέω) 1. poet. = σπλόχεται.

2. sp. zugeworfene Blumen, Kränze usw.

προχύτης, ου, ὄ (προ-ζέω) poet. Becher.

πρό-χῶλος 2 (χῶλος) sp. sehr lahm.

πρό-χωρέω 1. vorrücken, fortgehen, πρὸς τι, ἐς
γῆν, ἐξόντι δὲ προχωρεῖν εἰς τὸν Grund zur Reise
haben X, ven der Zeit u. Handlungen: προχωρεῖ ὁ
πότος. 2. übertr. Fortgang haben, vorstatten
gehen, gelingen, vorwärts kommen. α. von Per-
sonen: ἐπι μέγα. β. von Sachen: δόμος gedeihen,
τό ἔργον, τὰ ἔργα ἔσθι, τοῖτον προχωρηθέντα ὡς
ἐβόλλοντο; bes. ἰμπερι. προχωρεῖ es gelingt, es
geht vorstatten, ist gemein, τῶν, οὐδὲν προχωροῦ-
ντων, προχωρηθέντων τῶν Λαξδαμονίων ὥστε X,
τῶνι auch mit ἐσθ, ἰνφ.

προ-χῶθες fortstoben, verschieben.

F. pf. pass. 3 sp. sp. προώστα.

προ-ώλης 2 (ἄλλω) sp. hinweggetilgt.

πρό-ωρος 2 (ὄρα) sp. vorzeitig, zu früh.

πρωλαίς, ἑών, οἰ ep. Fußkämpfer.

F. dat. πρώλεσι u. πρώλεσι.

πρύμνα, ης, ἢ ep. poet. ion. -νῃ (πρυμνός) hinterster
Teil des Schiffes, Steuerbord, Stern, Heck, Spiegel,
ἀριστερὴ νῆος, πρύμναν κρούσθαι sich den Spiegel
schlagen, rückwärts fahren; adv. πρύμνηθεν ep.
poet. vom Spiegel her. Dav.

πρυμνήσιος 3 poet. zum Schiffshinterteil gehörig,
wälos; gew. πρυμνήσια, ου, τὰ ep. poet. Halttau,
welche das Schiffshinterteil nach der Landung mit
dem Lande verbinden.

πρυμνητής, οἰ, ὄ (πρύμνα) poet. 1. adj. = πρυμνή-
σιος. 2. subst. Steuermann.

πρυμνῶθεν f. Ia. für πρυμνήθειν.

πρυ-μνός 3 (W. πρυ-, vgl. ἀριστερὴ u. πείρατα aus
*πύρατα, dsgl. πρυμνον) ep. poet. hinterster, äußer-
ster, letzter, γλώσσα πρυμνῆ Wurzel der Zunge. βρα-
χίων Oberarm; subst. τὸ πρυμνὸν δέντρος Handwurzel.

F. sup. ep. πρυμνίστατος.

πρυμνοῦχος 2 (ἐχω) poet. das Schiff festhaltend.

Πρυμνός, οἰος, ἢ T. des Okeanos.

πρυμνωπέτα, ας, ἢ ep., ion. -πέτη (πρυμνός u.
ἄρα) Fuß des Gehirnes.

πρυτανεία, ας, ἢ, ion. πρυτανητή (πρυτανεύω)

1. täglich wechselnder Oberbefehl. 2. Prytanie,
u. zw. Amt u. Amtsdauer der Prytanie, κατὰ πρυ-
τανείαν πρυτανεύειν.

πρυτανεῖον, ερ, τό, ion. πρυτανήιον (πρυτανεύω)

1. Stadthaus, in Athen: Amtshaus der Prytanen,
das der Hestia geweiht war u. als Mittelpunkt des
Staates angesehen wurde. Hier fanden die Bewirtun-
gen auf Staatskosten statt. 2. übertr. Mittelpunkt,
Hauptort. 3. Gerichtshof in Athen, τὰ πρυτανεία
Sakkumbenzgelder, welche beide Parteien in Privat-
sachen vor Gericht niedrigeren mußten.

πρυτανεύω (πύρατα) 1. Herrscher od. Vorsitzender
sein, die Prytanie, d. h. den Vorsitz im Senat haben.

2. überh. an der Spitze von etw. stehen, leiten, ἐ-
βόλην τῶν πρὸς τῶν zu jemandes Besten die Frie-

densunterhandlungen leiten mit jem., pass. πρυ-
τανεύομαι παρὸς τινος werde gelenkt, lasse mich leiten
von jem.

πρυτανεύς, εως, ὄ sp. = πρύτανης.

πρυτανητή u. πρυτανήιον s. πρυτανεία, -εἶον.

πρύτανις, εως, ὄ, iol. πρότανις (πρὸ) 1. Ober-
ster, Herrscher, στρατῶν κεραιῶν τῶν, μακάριον.

2. höchste obrigkeitliche Person, Versetzender.

α. ὁ πρύτανις τῶν ναυαρχῶν Vorsteher der Nau-
kraren. β. die fünfzig diensttuenden Mitglieder
des Rats, der Ratsausschuss, welcher immer den
zehnten Teil des Jahres (35 ed. 96 Tage) den Vorsitz
im Rat und in der Volksversammlung hatte.

πρῶ att. = πρῶ, πρωταίτερος, -τατος s. πρώτος.

πρῶην adv. (aus πρῶην, sc. ὄραν), dor. πρῶην,

πρῶν 1. kürzlich, vor kurzem. 2. vorgestern,

πρῶην τε καὶ χθές seit gestern u. vorgestern, d. h.
seit ganz kurzer Zeit.

πρωθ-ἡβης, ου, ὄ ep. sp. u. fem. πρωθ-ἡβη, ης

(πρῶτος u. ἡβη) ep. eben manubar.

πρωτῶ adv., att. πρῶ πρῶ, vgl. ai. prāṭrā frühmorgens,

prātām früher, ahd. fruozī, mhd. vrue, ahd. früh)

1. früh am Tag, am Morgen, zeitig, als. od. mit gen.
πρῶτα ἐν τῆς ἡμέρας, ἀνα πρῶτα, ἀπὸ πρῶτα NT,
πρωτερον μέσων νυκτῶν vor Mitternacht. 2. überh.
frühzeitig, vor der Zeit, zu früh, mit folg. πρῶν.

F. comp. πρωτερος, πρῶτερον, πρωταίτερον,

πρωταίτερον, sup. πρῶτατα, πρῶτατα, πρῶταττα
u. πρῶτατα.

πρωτ-ζῆ, πρωτῆζ adv. (neutr. v. πρῶτατος) ep. vor-
gestern, γρηθῆ τε καὶ πρῶτα seit gestern u. vorgestern.

πρωτίμος 3 (πρῶτα) 1. früh, frühzeitig;

πρωτίνος 3 ep. NT } ἢ πρῶτα (sc. ὄρα) Morgen,

πρωτός 3, att. πρῶτος } πρωτίας (ὄρα) in der Frühe,
πρῶ δὲ τὴν πρῶην nm den Frühschmittag; adv.

πρῶτον früh. 2. früh im Jahr, οὐκῶν πρῶτον.

F. comp. πρωτερος (πρῶτ), πρωταίτερος, πρωταί-
τερος, sup. πρῶτατος (πρῶτ-), πρῶτατατος, πρῶ-
τατατος.

πρωτο-πεντετητής, ἰδος, ἢ (komisches Wort) poet.

Steißfünfjahrteier. Von

πρωτότος, οἰ, ὄ poet. Steiß, Hinterer. Dav.

πρωτο-τηρέω (τηρέω) poet. den Steiß besehen.

πρῶν, πρώτωνος, πρώτωνος, ὄ, nom. pl. ep. πρώτωνος,

poet. πρῶν (aus *πρῶτων, vgl. ai. prāṭhā-s Ab-
grund) ep. poet. 1. (Herg.) vorertrag, An-
höhe. 2. Meeresterrasse, δῆλος.

πρῶξ, πρῶξος, ἢ huk. Tropfen.

πρω-περυσίνος 2 von vor zwei Jahren her.

πρῶρα (πρῶρα), ας, ἢ, ion. -ρη (aus *πρῶρατα, πρῶ)

das vordere Ende des Schiffes, Schiffsvorderteil,
Bug, ep. νῆος πρῶρα; adv. πρῶρᾶθεν, ἐκ πρῶρα-
θεν buk. vom Vorderteil her, aus Schabel.

πρῶρᾶτεύω poet. ep. Untersteuermann sein. Von

πρῶρᾶτης, ου, ὄ (πρῶρα) Untersteuermann, der
auf dem Schiffsvorderteil das Kommando hatte.

πρῶρεός, εως, ὄ (πρῶρα) = dem vorigen.

Πρωτ-αγόρας, ου, ὄ Sophist aus Abdera im 5. Jh.
v. Chr. — adj. Πρωταγόρειος 3.

πρωταγωνιστέω ep. die erste Rolle haben.

πρωταγωνιστής, ου, ὄ eig. erster Kämpfer, auf
dem Theater: erster Schauspieler, τὸν λόγον πρῶ-
τον

γνωστῶν παρασκευάσεων hat dem Dialog die erste Rolle zugewiesen *Arist.*

πρωτ-αρχος 2 (ἀρχή) poet. zuerst anfangend.

πρωτατος n. s. s. πρώτος.

πρωτεῖον, ον, τό (πρῶτος) 1. erster Preis, φέρεσθαι. 2. erster Rang, τὸ πρῶτεον ἔχειν.

Πρωτ-εσι-λάος, ον, ὁ, ion. -λεως, εω, dor. -λᾶς, α πρώτος, ἱμν. λάος S. des Iphiklos, thessalischer Heerführer, fiel als erster der Griechen bei der Landung an der troischen Küste.

Πρωτεύς, ἑως, ὁ (Kuretheus aus Πρωτῶ-γονος) ein Moergott, V. der Eidothea. Dav.

πρωτεύς, ἑως, ὁ (πρῶτος) = princeps *Tim. Pers.* 248. Dav.

πρωτεύω dar erste sein, den ersten Platz einnehmen, den Vorrang haben, abs. u. ἔν τινι, τινός bei jem., τινι durch etw., μετὰ πρὸς an etw., παρὰ τινι bei jem.

Πρώτη, ἡς, ἡ Insel an der Westküste von Messenien. **πρωτ-ηρότης**, ον, ὁ (ἀρότης) poet. der erste od. früheste Ackerer od. Pflüger.

Πρώτις, ὁ aus Phokais, Gründer von Massolia, Stammvater der Πρωτιάδαί, cf.

πρωτίστος s. πρώτος.

πρωτῶ-βλος 2 (βῆλλω) poet. zuerst getroffen.

πρωτῶ-γενής 2 (W. γεν, γα) erstgeboren.

πρωτῶ-γονος 2 (W. γεν, γα) 1. ep. eben geboren, ἀγνός. 2. poet. zuerst geboren, zuerst entstanden, τελερᾶ. 3. ep. hochgeboren, vornehm, οὐδός.

πρωτοκαθεδρία, ας, ἡ (eig. fem. v. πρωτο-καθέδρος, καθέδρα) n. πρωτοκλισία, ας, ἡ (πρωτο-κλίσιος, κλίσια) NT erster Sitz, erstes Lager od. erster Platz bei Tisch.

πρωτῶ-κτόνος 2 (κτείνω) poet. zuerst tödend.

πρωτόκτεια, ὤν, τὰ (neutr. pl. v. πρωτό-κτεω, κτεω) poet. Erstlinge der Beute, überh. Erstlinge.

πρωτῶ-μαντις, ἑως, ἡ poet. erste Wahrsagerin.

πρωτῶ-μορος 2 (μόρος) poet. zuerst sterbend.

πρωτῶ-καχῆς 2 (W. πωκ, κάχνημα) ep. nen gefügt, kürlich gebant.

πρωτῶ-πτερος 2 (πτερέω) poet. zuerst versuchend od. erprobend.

πρωτῶ-πήμων 2 (πήμων) poet. zuerst schadend.

πρωτῶ-πλος, εσζε. -πλους (W. πλυ, πλέω) ep. poet. 1. zum ersten Mal segelnd. 2. zuerst, d. h. vorausgehend.

πρωτῶ-ρριζος 2 (ρίζα) ep. die erste Wurzel od. den Ursprung in sich habend.

πρώτος 3, dor. πρώτος (aus *πρωτῶ-αρος mit dem Suffix von δέκατος, vgl. ai. pṛ̥tvas vorderer, got. fruma) 1. adj. erster, a. vorderster, äußerster, τοῦς πρώτους ἀγῶνος τάτα, ἔν πρώτῳ ἱμνῷ vorn od. an der Spitze der Deichele, πρώτοι τε καὶ ἄρατοι νῆς Ἰθακῶν. b. zeitlich: frühester, πολύς πρώτος ... ἔλεν ἀνδρα. Im Deutschen erwartet man oft ein adv.: τοῦς πρώτους ἀφικουμένους den zuerst Angekommenen, οἱν ἐπὶ τὰ ἱππέτοι τοῦς πρώτους mit deo ersten, die in Bereitschaft waren. c. von Rang u. Würde: angehender, vornehmer, Αἰσχίνης ... ἔδῶν τῶν Ἑγερέτων τὰ πρώτα Hauptperson, τὰ πρώτα φέρεσθαι den ersten Preis zuvertragen, ἀμφίβλητον τοῦς πρώτους (sc. φιλόφ). 2. subst. a. οἱ πρώτοι Ἴριον, Vorhut, Vorkämpfer. b. τὸ πρῶτον Anfang, πρῶ-

τον νομίζετα mit inf. es gilt als erstes Gesetz; bisweilen ist das subst. aus dem Zusammenhange zu ergänzen: ἐπὶ τὸ πρῶτον (sc. ἰερέων). 3. adv. a. πρώτως zuerst. b. τῆν πρώτην das erste Mal, zuerst, fürs erste. c. τὸ πρῶτον, τὰ πρώτα erstlich, erstens (τὸ πρῶτον auch zum ersten Mal, τὸ πρῶτον zuerst, vor allem), mit folg. ἔπειτα (δέ, δέ καί), mit veränderter Konstruktion ἐπειδὴ δέ; (τὸ) πρῶτον durch καὶ od. μὲν verstärkt = zuerst nun, sofort; ὡς τὸ πρῶτον sobald als. d. ἐς τὰ πρῶτα bis auf den höchsten Grad, ἐν πρώτοις vorzüglich, besonders.

Ρ. sup. πρώτιστος 3 ep. poet. sp. allererst, durch πολύ noch verstärkt, neutr. adv. πρώτιστον, -α zu allererst, vor allem.

πρωτός 8 sp. = πεπρωμένος von προεῖν. **πρωτο-σπόρος** 2 (σπείρω) ep. zuerst säend od. zougend.

πρωτο-στάτης, ον, ὁ (στᾶμαι) 1. der in der ersten Reihe steht, Vordermann, Flügelmann, ol πρωτοστράτης Vorderehefen. 2. übertr. NT τῆς αἰχμαλωσίας Führer, Haupt.

πρωτοτόκια, ὤν, τὰ NT Recht der Erstgeburt. Von **πρωτῶ-τοκος** 2 (W. τρε, τέκω) ep. NT erstegebend.

πρωτο-τόκος (W. τεκ) ep. zum erstenmale gebärend od. werfend.

πρωτῶ-τυπος 2 (τύπω) sp. zuerst geprägt, ursprünglich; subst. τὸ πρωτότυπον Grund-, Stammwort.

πρωτουργός 2 (πρωτός u. W. ἔργ) zuerst machend od. bewirkend.

πρωτῶ-χνοος 2, εσζε. -χνοος (χνόος) mit erstem Milchhaar.

Πρωτώ, οὐς, ἡ Nereide.

πρωυδάω poet. = προ-αυδάω, πρώων, ὁ ep. = πρών. πτάω sol. = πρήσσω.

(πταίρω) n. πτάρνημα med. (aus *πταρῆνωμα vgl. lat. sternuō) niesen, als glückbedeutend angesehen.

Ρ. aor. ἔπταρον, inf. πταρῆν.

πταῖσμα, αρος, τό 1. Anstoß, Unfall, Unglück, Niederlage. 2. Verstoß, Fehler.

Von **πταῖω** (zu πταρῶ, πταῖω, W. πτε) 1. tr. eig. zu Falle bringen, τι etw. verfehlen, ὁ ἔπτασεν, τὸ πτασθέντα.

2. intr. a. anstoßen, anprallen, πρὸς τι an etw. b. übertr. strancheln, fehlen, abs. u. πρὸς τινι, τι in etw., sine Niederlage, einen Unfall erleiden, περι Μαρδονίου im Kampfe mit, περι τι, pl.

Ρ. fut. πταίσει; pass. pf. ἔπτασται, aor. ἔπτασθη.

πταμένος, πτασθαι, πτάτο s. πέτομα.

πτάνος 3 dor. = πτηρός.

πτάξ, πτακός, ὁ, ἡ (πτηρέω) poet. ängstlich, schüchtern.

πταρμός, οσ, ὁ (πταρῶ) das Niesen.

πταρῆνυμα s. πταρῶ.

πτελία, ας, ἡ, ep. poet. sp., ion. -τή (ahd. Pflauca Weide) Ulmo, Roster.

Πτελεστικός αἶνος buk. Wein aus Ptelea, einer Landschaft auf Kos.

Πτελεός, οὐ, ἡ (Ulm) 1. Ort in Elis. 2. Hafenstadt in Thessalien, am Pagasilischen Golf. 3. Kastell in Jonien bei Erythral.

Πτερίς, ας, ἡ, ion. -τή, St. u. Landschaft in Kilikien.— Πτέρωσι, cf. Einw.

πτερίνιος 2 αἶνος poet. von Federn gemacht.

πτερίς, ἰδος, ἡ, auch πτερίς (πτερίων) sp. Farnkraut

πέτρα, ης, ἡ ἑρ. poet. sp., ion. -νῆ (si. *pátrai-s*, got. *fairtra*, lat. *petra*) 1. Feser. 2. Schinken (daber die Mäusenamen **Πετρο-γλύφος**, ὁ Schinkenaus-
höbler, **Πετρο-τρώκτης**, ὁ Schinkenannager, **Πετρο-φάγος**, ὁ Schinkenesser poet.).

πετρο-δόντης 2 (*δονέω*) poet. durch Flügel od. Segel bewegt.

πετρόεις 3 sp. poet. besiedert: ἴος, geflügelt, schnell
enteilend: *ἐνα*, leicht: *ἀσπίς*.

Von **πετρόν**, οἰ, τό (W. *pet*, *πέτρομαι*), meist pt. 1. (Schwung)feder, Flügel. Sinnbild der Schnellig-
keit, des Schutzes: *Μάλαδος ὀπὸ πτεροῦς ὄντες*.

2. das aus Federn Gemachte od. Bestehende.
a. Helmbusch. b. gefiederter Pfeil. c. geflügeltes
Geschöpf; τὸ *καθ'ὸν πετρόν poet.* = Sphinx.

3. übertr. a. Ruder. b. Segel. c. Zipfel des Bartes.
d. poet. = *ὀκνῶς* Vogelseloh, Geschick, Los.

πετρο-ποιίκλος 2 poet. mit bunten Federn.

περορορέω (**περο-ρορέω*, *ῥέω*) die Federn ver-
lieren, die Flügel sinken lassen.

περό-φοιτος 2 (*φοιτάω*) mit Flügeln anfliegend
(Ls. *περοφότος* Flügel erzeugend).

περο-φόρος 2 (*φέρω*) poet. sp. 1. beflügelt, schnell.
2. *subst.* ὁ Eilbote bei den röm. Kaisern.

περοφύω Flügel bekommen. Von

περο-φυής 2 (*φύω*) Federn od. Flügel bekommend.

περῶς (*περῶν*) 1. mit Flügeln versehen, *ἰνῶ, τί, pass.* flügge werden. 2. übertr. a. *ναῦς* Schiffe
mit Rudern versehen, *νῆες ἁπερωκυται* ruderbereit

Polyb 1, 46, 9. b. die Seele erheben, bes. erm-
nigt werden, *πρὸς τι* hingetrieben werden zu etw.

περυγίζω (*πέρυξ*) poet. die Flügel schütteln,
flattern.

περύγιον, ον, τό (*πέρυξ*) sp. NT kleiner Flügel,
Spitze, Zinne.

περυγ-κήξ 2 (*κήξ*) poet. flügelsthehn.

περυγ-ωτός 3 (*περυγῶν*) poet. besiedert, geflügelt.

πέτρυξ, υγος, ἡ (*πετρόν*) 1. Feder, Flügel, Sinn-
bild des Schutzes. 2. alles einer Feder od. einem
Flügel Ähnliche. a. Zipfel am doriischen Chiton.

b. am Schichtmesser die Bügelartig vom Heft aus-
laufende Bohlnaide der Klinge. c. Panzerflügel,
d. h. unterster Teil des Panzers, der den Leib
schirmte und aus metallbeschlagenen Lederstreifen
bestand. d. Ausläufer von Gebirgen. 3. übertr.

poet. *ἀέλιος πέρυξ θοῆ*, *Περίθων, γόνων* gehemmter
Lauf der Klagen.

F. *dat. pl.* sp. *περοφύεσσι*. Dav.

περούσσομαι d. m. sp. mit den Flügeln schlagen,
fliegen wollen, freudig erregt sein.

πέρωμα, αργ, τό (*περῶν*) Befiederung.

πέρωσις, εως, ἡ poet. sp. 1. Gefieder, Fittich, Flügel.

περ-ώνυμος 2 (*ὄνομα, ὄνομα*) nach den Federn od.
Flügeln benannt.

Πέρως, εως, ὁ Flügelgott, alte Dentung für **Ἔρωξ*.

περωτός 3 n. 2 (*περῶν*) beflügelt, beschwingt, *subst.*
Vogel.

πτέσθαι, πτήναι s. *πέτομαι*.

πτηνός 3 u. 2, dor. *πτιῶν* (*πέτομαι*) 1. a. fliegend,
geflügelt, *subst.* τὸ *πτηνὸν* Vögel. b. flügel (v.
jungem Vögel). 2. übertr. poet. a. flüchtig, schein,
schüchtern. b. schnell enteilend, rasch, müde.

πτήσις, εως, ἡ (*πτήναι*) poet. sp. Flug.

πήσομαι, πτήται s. *πέτομαι*.

πτήσω (ane *πήρῃω*) ep. poet. sp., ðol. *πτάζω*, s.

πτύσσω (W. *πηρ*: *πτά*: *πρω*) 1. tr. beugen,
niederdrücken, γόνυ, übertr. Ängstigen, *θεύω*.

2. intr. sieh Ängstlich ducken, sich Ängstigen,
πτηρῶς niedergedrückt, *ὀπὸ θρόνον, εἰς τι, ἐν τινι*,
πρὸς τι n. ti an etw., aber *τί* auch: sieh vor etw.
ducken, fürchten, *ἀπειλάς*.

F. *fut.* *πτήσω, aor. 1* *ἐπτήσω, aor. 2* *ἐπτασεν, pf.*
ἐπτηξα, ep. λέπτησα; ep. aor. 1 *πτήσω, pf. pt.*
πτητήσω, ὄρωσ, fem. *πτητήσω; ðol. aor.* *ἐπτησα.*

πτιῶν, ον, τό (*πέτομαι*) Feder, Flaumfeder, Flughant.

πτύσσω (aus **πτιῶν*, vgl. lat. *pinere* si. a-*pti*at)
ion. sp. serstampfen, schreten, anhalten, *τι*.

F. *aor.* *ἐπτασ; pass. pf.* *ἐπτασμαι, aor.* *ἐπτασθην.*

πτιόα, ας, ἡ Bestürzung, Schrecken. Dav.

πτιόω poet. (u. *πτιόω*) **πτιόω** ep. ion. (u. *πτιόω*)
1. act. schau maehen, in Furcht od. Schrecken
setzen, *καθ'ὸν ἐν στήθεσιν*.

2. *pass.* a. sich
Ängstigen, erschrecken, *ἐπτομένην* erschrecken,
außer Fassung, *ἐπὶ τινι ἐπτοσθαι* bei etw. in Auf-
regung sein, sich von etw. imponieren lassen.

b. leidenschaftlich erregt werden, mit *pt.*, *ἔρωσι, εἰς τι*
ἐπι τι verlangen nach.

F. *aor.* *pass. 3 pl.* *ἐπτοήσθην*. Dav.

πτιήσις (*πτιήσις*, εως, ἡ 1. Schrecken, Furcht, NT
Leidenschaft, *περὶ τι* um etw. 2. Das Erschrecken-
machen, Inleidenschaftsetzen.

Πτολεμαῖος, ον, ὁ 1. S. des Lagos, Feldherr Alex-
anders des Gr. und nach dessen Tode Kön. von
Ägypten. 2. gemeinsamer Name seiner Nach-
kommen.

πτολεμίζω, **πτολεμιστής**, **πτόλεμος** s. *πολ.*

πτολιέθρον, ον, τό (*πόλις*) ep. Stadt.

πολι-πόρθος, ον, ὁ poet. } (W. *περὶ* zerstören)
πολι-πόρθος 2 ep. } städtezerstörend.

πολί-πορθος 2 ep. poet. } Städtezerstörer (Ares
n. Odysseus).

πτόλις, ιος, ἡ ep. poet. = *πόλις*.

πτόρθος, ον, ὁ Zweig, Sprößling.

πτύγμα, αργ, τό (*πτύσσω*) ep. Faltung, Falte.

πτύελος, ον, ὁ (*πτύω*) sp. Speichel.

πτυκτός 3 (*πτύσσω*) ep. gefaltet, zusammengelegt,
πίναξ.

(*πτύξ*), **πτηρός**, ἡ ep. poet. n. **πτηρή**, ης, ἡ poet.
(vgl. ai. *dhigati* biegt, *dhugad-s* gebogen, got. *dhugan*)
1. Falte, Schicht, *ὄκνωσ*. 2. Behluoft, Tal, *Θε-
λόμωσ, αἰθέρος* Tiefen des Äthers. 3. kunst-
volle Verschlingungen (Strophen) des Gesanges.

πτύον, ον, τό (zu ahd. *faucjan* Getreide reinigen,
ai. *pu* reinigen) ep. poet. Wortschaufal (zur Schei-
dung der Körner von der Spreu).

F. *gen.* ep. *πτυόνων*.

πτύω erschrecken; *aor.* *pass.* *ἐπτήσθην* scheu werden
(v. Pferden), *τι* sich fürchten vor etw.

πτύσμα, αργ, τό (*πτύω*) ep. NT Speichel.

πτύσσω (ane **πτιῶν* v. *πτιέξ*) ep. poet. sp. 1. act.
(zusammen) falten, zusammenlegen, *ἐμαρτα χεῖρα ἐπὶ*
τινι den Arm um einen schlagen. 2. *med.* a. sich
verschlingen, zusammenfahren, *ἔρχεα*. b. sich
etw. (τι) umlegen.

F. *fut.* *πτιέξ; pass. pf.* *ἐπτυσμαι, aor.* *ἐπτύσθην*,
αιῖ. verb. *πτυτός*.

πτυχῆ ἢ π. λέξ.

Πτυχία, ας, ἡ kleine Insel bei Kerkyra.

πτῶν (vgl. lat. *pro*, *pro* *proferre* = ahd. *privan*)

1. spielen, sprucken, auswerfen, abs. u. τί. 2. übertr.

a. buk. vom Meer: *ἐπί τινι* branden an etw. b. poet. vartabschauen, *ἐπι*, *προσώπῳ* mit dem Blick.F. ὅ im *pr.* u. *inf.*, fut. πτώω, aor. ἐπτῶσα.

πτωκάς, ἄδος, ἡ (πτῶξ) poet. schau, furchtbarm.

πτῶμα, ατος, τό (πίπτω) 1. Fall, Sturz, *παθῶ*, *πτῶμα* können einen Fall tun, einen Sturz erleiden; übertr. Unglück, Niederlage. 2. konkr. das Gefallene, Leichnam. sp. Fallender.

πτῶξ, πτωκός, ὁ, ἡ (vgl. πτήσω) ep. poet. 1. adj. schau, schüchtern, flüchtig. 2. subst. ὁ, ἡ Hase.

Πτύον (Πτύον), ου, τό Gehirne in Boiotien am Korinthis, auf demselben das gleichnamige Heiligtum des *Ἰακώων Πτύον*.

πτῶσιμος 2 (πίπτω) poet. gefallen, getötet, geschlagen.

πτῶσις, εως, ἡ (πίπτω) 1. Fall, Einsturz. 2. ep. gramm.: Kasus.

πτωοκάζω ep. } (s. πτήσω) ängstlich sich

πτῶσω ep. ion. poet. } ducken, sagen, sitzen, fliehen,

ἐπί τινι vor jem., ἐπί τι κατά τι in etw., εἰ n. τῷδ' sich fürchten vor.

πτωτικός 3 sp. was Fälle (πτῶσις) annimmt, deklinierbar.

πτωχεία, ας, ἡ, ion. -ῆτι, Bettellei, Armut. Von πτωχέω (πτωχός) ein Bettler sein, betteln, ἀνά *ὄμμον*, *κατά ὄμμον*, εἰ *αἰρετῆται*.

πτωχικός 3 (πτωχός) bettelhaft.

πτωχοποιός 2 1. poet. Bettler darstellend od. auf die Bühne bringend. 2. sp. arm machend.

πτωχός 3 u. 2 (πτωχέω, πτήσω) der sich duckt u. hückt 1. (bettel)arm, τῶν αἰ etw.; subst. ὁ Bettler.

2. zum Bettler gehörig, *ὄμμων* Bettelbröt.

F. comp. πτωχότερος, sp. πτωχότερος.

Πυανοφών (Πυανοφών), ὄνος, ὁ vierter Monat des attischen Jahres (Oktober—November), in den die *Πυανόφωνα* (πύανος n. *φυα*, Bohnenfest) fielen.πύγατος 3 (πυγή) ion. zum Steiß gehörig, *ἀντρον πυγαίου* Steiß, Bürsel.πύγ-αργος, ου, ὁ (πυγή n. *ἀργός*, Weißsteiß) ion. sp. Gazellenart.

Πύγελα, ου, τό St. in Ionien südlich von Ephesos. — Πυγελεύς, εως, ὁ Einw.

πύγη, ἡς, ἡ poet. sp. Hinterer. demin. dav.

πυγίδιον, ου, τό poet. Steißlein.

πυγιζέω (πυγή) buk. auf den Steiß schlagen. Dav.

πυγισμα, ατος, τό buk. das Schlagen auf den Steiß.

πυγματός 3 (πυγή) ep. ion. sp. faustgroß, daumenlang, *ἀνθή*. Dav. Πυγματός, ου, ὁ Name eines Zwergvolkes im Süden.

πυγμαχέω (πυγ-μάχος) ion. Faustkämpfer sein, den Faustkampf treiben.

πυγμαχία, ας, ἡ, ep. ion. -ῆτι, Faustkampf. Von πυγ-μάχος, ου, ὁ (πύξ u. W. *μαχ*) ep. sp. Faustkämpfer.πύγ-μή, ἡς, ἡ (πύξ, lat. *pug-nus*) 1. Faust.2. Schlag mit der Faust, Faustkampf, *πυγῆ* τῶνδ' im Faustkampf.πύγο-στόλος 2 (πυγή u. *στόλιος*) poet. sich den Steiß schützend, putzsüchtig.

πυγούσιος 3 ep. eine Elle lang.

Von πυγών, ὄνος, ἡ Ellbogen, Elle = 20 δάκτυλοι, während *μάχης* = 24 δάκτυλοι ist.

Πύδνα, ας, ἡ St. an der Westseite des Thermenischen Meerbusens. — Πύδνατος, ου, ὁ Einw.

πύελος, ου, ὁ (aus *πύελος v. *πύων*) ep. poet. sp. Trog, Wanne; im bes. a. Freitrog. b. Waschtrog. c. Sarg.

Πύθ-αγόρας, ου, ὁ, ion. -ρης 1. Philosoph aus Samos im 6. Jh. v. Chr.; adj. Πύθαγόρειος B. 2. spartanischer Admiral, dem Kyros zu Hilfe geschickt.

Πυθαγορικτάς, ὁ dor. = Πυθαγορετής, ος, ὁ Anhänger des Pythagoras.

Πύθαεύς, εως, ὁ = Πύθος Beiname des Apollon.

Πύθειας, ου, ὁ, ion. -ῆης, aus Massilia, Seefahrer zur Zeit Alexanders des Gr.

Πύθια, ας, ἡ, ion. -ῆτι (sc. *ἑτέρα*) Priesterin Apollis in Delphi.

Πύθια, ου, τό in Delphi alle 4 Jahre zu Ehren Apollis gefeierte Spiele.

Πύθιάς, ἄδος, ἡ s. Πύθος.

Πύθικός 3 pythisch.

Πύθιον, ου, τό Heiligtum Apollis bei Athen.

Πύθιο-νίκης, ου, ὁ (νικάω) Sieger in den pythischen Spielen.

Πύθιο-νίκος 2 poet. in den pythischen Spielen siegend.

Πύθιος 3 pythisch od. delphisch; od. Πύθιος bei den Spartanern vier von den Königen erwählte Abgeordnete, welche den Verkehr des Staates mit dem delphischen Heiligtum unterbielten. Bes. fem. Πύθιάς, ἄδος adj., s. B. *νίκης*; subst. = τό Πύθια Fest der Pythien.πυθμήν, ἔνος, ὁ (vgl. ai. *puṣhāns*, lat. *fundus*, abd. *boden*) 1. Boden, Fußgestell, an einem Becher, *θελάσσης*. 2. Wurselende, Stamm, *ελαίας*, *ἐκ νεδρου πυθμένος* εἰς *κορυφήν* von der Wurzel bis zum Gipfel.

Πύθῶ-δωρος, ου, ὁ Archon in Athen 404 v. Chr.

Πύθῶ-κλειδης, ου, ὁ Sophist aus Keos, Lehrer des Perikles in der Musik.

πύθῶ-κραντος 2 (κρανέω) poet. vom pythischen Gott geweissagt.

πύθῶ-μαντις, εως, ὁ poet. zu Delphi weissagend.

πύθῶ-χρηστος 2 (χράω) poet. sp. vom pythischen Gott geweissagt (La. *πύθῶ-χρηστος* dor. = -ρητος).πύ-θω (vgl. ai. *puṣāti* wird faul, stinkt, lat. *puteo*, got. *ful-s*) ep. ep. faulen machen, med. faulen.F. fut. πύσω, aor. *ἐπυσα*, pass. pr. imp. *πύσθω*.

Πύθῶ, ος, ἡ } Stätte des Apollonrakels am Par-

Πύθῶν, ὄνος, ἡ } nalis = Delphi; Πύθορ in Pytho,

Πυθῶδε nach P., dsgl. poet. Πυθῶνδε; Πυθῶθεν von P. her, dsgl. poet. Πυθῶνῶθεν. Dazu

πύθων, ὄνος, NT adj. wahrgehend, subst. ὁ Wahrangergeist).

πύκα adv. ep. sp. 1. dicht, fest, *οὐκός* *πύκα* ποιητόν, häufig *πύκα βιάλλετο*. 2. sorgfältig, verständig, *τρέφειν*, *φρονεῖν*. Dav.πυκάζω ep. ion. poet. I. act. 1. dicht od. fest machen, auch mit dem Zusatz *χερσῶ*. 2. dicht bedecken, *νεφών*, *νεφέλῃ* mit einer Wolke, übertr.τῶν *φρονῶν* umfängen. II. med. sich umhüllen, sich rüsten, *τινι* mit etw.

F. fut. πικύσω; pass. pf. πεπύκασμαι, aor. ἐπύκασθη, ep. aor. πύκασα, dor. pr. πύκασθε.
πυκτιμήδης 2 (πύκτα, W. μεδ, μήδομαι) ep. verständig erwägend, klug.
πυκτινός 3 ep. = πικνός.
πυκτινόφρων 2 (φρονέω) ep. poet. verständig.
Πυκνί e. Πυκ.
πυκτινής, ov, ó (Πυκ) poet. auf der Πυκx versammelt.
πυκνό-καρπος 2 (καρπός) ep. mit dichten od. vielen Früchten.
πυκνό-πετρος 2 (πέτρον) poet. dichtbefiedert, in dichten Scharen herumfliegend.
πυκνός 3 (verw. mit πύξ) 1. a. dicht fest: θύραξ, δάλαμος, zusammengekrängt, festgeschlossen, zusammenstehend: γαλαργός, δένδρον. b. häufig, zahlreich, lässlich. 2. übertr. a. stark, gewaltig, άγος, άτη. b. verständig, klug, βουλή, έπος. — aah. πικνός, πυκνόν (-ά), πυκνόν (-ά).
πυκνό-στικτος 2 (στίξω) poet. dicht od. hunt gespreizt.
πυκνότης, ητος, ή (πυκνός) 1. Dichtigkeit, Festigkeit, Häufigkeit. 2. a. Gedrängtheit, Bündigkeit. b. Bedachtsamkeit, Klugheit.
πυκνώω (πυκνός) 1. dicht machen, dicht aneinanderstellen, έλυντός, νέμωμαι πυκνωμένω προσείρειν poet. in einem Atem vortragen. 2. übertr. poet. έλυνόν sich zusammennemen. Dav.
πύκνωμα, ατος, τό 1. Dichtigkeit, τάξω; πύκνωσις, εος, ή sp. } konkr. das dicht Umhüllende, Kleidung. 2. Häufigkeit, Wiederholung desselben Tones.
πυκταλλίζω (*πυκταλος) poet. 1. Faustkämpfer sein, πυκτεύω (πύκτης) } den Faustkampf betreiben, ές τι mit der Faust auf etw. schlagen.
πύκτης, ov, ó (πύξ) Faustkämpfer. Dav.
πυκτικός 3 zum Faustkampf gehörig, ιωάντης, im Faustkampf geschickt; αυδύ ή πυκτική Kunst des Faustkämpfers.
πυκτοσύνη, ης, ή poet. = πυκνική.
πυλ-αγόρας, ov, ó } (πυλαία u. άγρία) Wortführer
πυλ-άγορος, ov, ó } der Amphiktyonen. Dav.
πυλαγορέω Gesandter eines hellenischen Staates bei der Amphiktyonenversammlung sein.
Πυλάδης, ov, ó, dor. Πυλάδης, S. des Kón. Strophe von Phokia, Freund des Orést.
Πυλαία, ας, ή, ion. -αίη (sc. οίνουοι) 1. Sitzung der Amphiktyonen in Anthela in den Thermopylen, dann überh. Versammlung der Amphiktyonen. 2. Sitz und Stimme im Amphiktyonenbunde. Von Πύλατος 3 in od. bei Pylai (= Thermopylai); daher sp. ή πυλαία von der Menge der Zusammenströmenden übertr.; bunte Menge, πόλις.
πυλαϊκός 3 sp. gaulerisch.
πυλατ-μάχος 2 (μάχομαι) poet. am Tore kämpfend, torerstürmend.
Πυλατ-μένης, ουσ, ó (W. μεν, der am Tor Standhaltende) Kón. der Paphlagonier.
πυλ-άρτης, ov, ó (W. άρ in άραρτάω) ep. Türschließer, Beiwort des Hades, weil er die Tore der Unterwelt fest verschlossen hält.
Πυλάτις, ώος, ή poet., hes. fem. zu Πύλατος.
πυλα-ωρός, ov, ó ep. = πυλαωρός.

πύλη, ης, ή (vgl. πέλομαι, πόλος) 1. Torflügel, Türflügel, Tor, Pforte, öfter zur Umschreibung: πύλαι θύραο = Unterwelt, έμωνα, πολέμου. 2. übertr. Eingang, Öffnung. Eingraß, Gebirgsgraß, της Πελοποννήσου. 3. Name mehrerer Gebirgspässe ist Πύλατ, άνω, αι: a. kilikisch-syrischer Paß im Amanoegebirge. b. Kastell am Linken Enphrator an der Grenze der Satrapie Babylonien. c. = θεω-μυρία.
πύλη-δόκος 2 (δέχομαι) poet. der an der Pforte empfängt od. anläuert.
Πυλήνη, ης, ή St. Aitolien.
πύλις, ώος, ή (πύλη) kleines Tor, Pfortchen.
Πυλοι-γενής 2 (W. γεν, γα) ep. in Pylae geboren.
πύλος, ov, ó ep. = πύλη, Torweg, nämlich der Unterwelt E 397 (nach and. auch hier n. pr.).
Πύλος, ov, ή u. ó 1. St. in Messenien, von Nestor bewohnt, jetzt Navarino, άρσάη, έρη, dagegen hes. άρσάη die von den Pyläern bewohnte Küstenlandschaft; Πυλόθεν ep. von od. ane P.; Πύλονδε ep. nach P.; Πύλιος, ov, ó Einw. 2. St. in Elis. 3. St. in Triphylon.
πυλ-ουρός, ó ion. = πυλ-ωρός.
πύλωμα (πύλη) poet. mit Toren versehen. verschließen. Dav.
πύλωμα, ατος, τό poet. Torverschluß, Tor. Dav.
πύλων, ώνος, ó (πύλη) 1. sp. großes Eingangstor, Portal, Entree. 2. vorderer Teil des Hauses, Vorhall, NT Torhalle, Portierloge.
πυλωρός sp. Türhüter sein. Von
πυλ-ωρός, ov, ó ή poet. sp., ion. πυλ-ουρός, ep. πυλ-αωρός (aus πυλα-ωρός, W. φορ, όρια) Torwart, Türhüter, Tempeldiener; überh. Hüter, Wächter, wäch.
πύματος 3 (vgl. ook. πο-μο- letzter, lat. pos, ποσθ ep. poet. äußerster, letzter; neutr. άνα. πύματος (-α) zum letztenmale, δε πύματος aufs elendeste.
πύναξ, ατος, ó (*πύναξ, vgl. lat. fundus u. πύμην) sp. Gefäßboden.
πυνθάνοματ d. m., ep. poet. Nif. πύθοματ (W. πύθω; vgl. lit. bũndi ich wache auf, ai. bũdhati wacht, merkt auf, bedenkt, got. fairir-bũda, nhd. Bote) 1. stoh archundigen, forschen, fragen, aah. u. πνός u. τι nach etw., πνός u. παρό πνός bei jom., περί u. έπέρ πνός nach jom., indir. Frage. 2. erfahren, vernehmen, hören, aah. od. τι od. πνός etw., έπέ έρόν, όης βός, acc. c. inf., acc. c. pt., ó öfter mit Prolepsis im Hauptsatz, πνός von jom. erfahren.
F. fut. πύσωμαι, aor. 3 έπυθώμαι, pf. πέπυσμαι, adj. verb. πυστέον; ep.: aor. 3 pl. πύσασθε, 3 sg. redupl. πεπύσθετο, pf. 2 sg. πέπυσσασθε; ion. aor. imp. πύθεν od. πύθεθ; dor. fut. πύσσομαι.
πύξ ahd. (vgl. lat. pug-nus) mit der Faust, im Faustkampf.
πύξιδιον, ov, τό u. πύξιον, ov, τό sp., demin. v. πύξ, Schreitstäfchen aus Buchsbaumholz.
πύξινος 3 (πύξος) ep. aus Buchsbaum.
πύξις, ώος, ή sp. Büchse aus Buchsbaumholz, Arzneibüchse, Pumpenstiefel.
πύξος, ov, ή sp. Buchsbaumholz.
πύδος, ov, ó die erste Muttermilch.
πυπτάξ Auswurf der Verwundung.
πυδοματ pass. (πύω Eiter) ep. eitern.

πῦρ, πῦρός, τό, pl. metapl. τό πυρά (umbr. *pir*, ahd. *fur*) 1. Feuer, *καία*, *δαίο* anstünden; Opferfeuer, Herdfeuer, das Feuer des Scheiterhaufens, Blitzes, der Fackeln, übertr. *οἱ πῦρ πνέοντες* feurigen Mut schauaubend (Frahler), τό *πυρά* Wachtfeuer. 2. Feuer-signale. 3. übertr. a. Sinnbild unvordenstehlicher Gewalt: *καί ἐν πυρὶ χεῖρας ἔσσει II*, *ἀνά πυρός βαδίζου, εἰς πῦρ ἄλλισθα*. b. Bezeichnung des scho-nunglos Zerstörenden, *ἐν πυρὶ γενέσθαι* in Feuer aufgeben, *ὁ πῦρ σὺ δὴ πυροβρανδ S.* c. Feuer der Leidenschaften, *ἀνήμεστον*.

πυρά, ἀς, ἡ, ion. **πυρή** 1. a. Scheiterhaufen, *πυρών*. b. Grab. 2. Opferherd.

πυράγγρα, ἀς, ἡ (πῦρ-αγρος Feuer fassend, ἀγρῶ) ep. sp. Feuerzange.

Πυρ-αίχμηξ, ου, ὁ Führer der Paionen.

πυρακτιῶς ep. } (πῦρ-ακτός, ἀκω) im Feuer herum-pyρακτώω ep. } drehen, glühend machen.

πύραμιξ, ἰδος, ἡ (ägypt. Wort) Pyramide.

πύραμο-ειδής 2 (ειδος) sp. pyramidenähnlich.

πύραμοις, *παρ.* -οῦς 3 (πυρός) poet. mit Weizen-stoff versehen; *subst.* ὁ Kuchen aus geröstetem Weizen u. Honig.

Πύραμος, ου, ὁ kilikischer Fluß.

Πύρασος, ου, ἡ St. im südlichen Thessalien. —

Πύραστοι, οἱ Einw.

πυργηδών *adv.* (πύργος) ep. turmartig, in geschlos-sener Stellung.

πυργηρόμαι *d. m.* (πύργος, πύργος u. W. ἀρ) poet. sp. jem. in seinen Türmen od. Festungswerken einschließen.

πυργίον, ου, τό poet. } *demin.* v. πύργος, Türm-chen, Häuschen.

πύργινος 3 (πύργος) poet. die Türme od. die Stadt betreffend.

πυργο-δαίκτης 2 (δαίξω) poet. Türme zerstörend.

πυργό-κερας, ατος, ὁ, ἡ poet. turmgebörnt, d. h. hochgehörnt.

πυργομαχέω (πυργο-μάχος) Türme bekämpfen, be-lagern, bestürmen.

πύργος, ου, ὁ (Lehnw., vgl. *Πύργος*) 1. Turm. bes. auf der Stadtmauer, überb. Mauerwerk, Burg, Belagerungsturm. 2. übertr. a. viereckig ge-formte Kriegerschar. b. Bollwerk, Schutzwehr, *πῦρ* für jem., *πῦρος* gegen jem.

Πύργος, ου, ἡ St. in Elis an der Grenze Messoniens.

πυργοφόρος (πυργο-φόρος, φέρω) sp. einen Turm od. Türme tragen.

πυργο-φύλαξ, ακος, ὁ poet. Turmwächter.

πυργώω (πύργος) ep. poet. 1. act. a. auftürmen, ummauern. b. auftürmen, *πυργώεις πλοῦτος*; übertr. preisen, rühmen. 2. *med.* hochebeneden Hauptes einbergehen, sich bräuten, *πῦρ* mit, wegen *εἶω*.

πυργώδης 2 (ειδος) poet. turmähnlich, turmhoch

πύργωμα, ατος, τό (πυργώω) poet. Aufgetürmtes, Feste, Burg.

πυργώεις, εἶδος, ἡ, *ferm.* eu *πυργώεις*, poet. getürmt.

πυρ-δαής 2 (δαίω) poet. im Feuer gebrannt, brennend.

πυρετα, αω, τό, ion. **πυρήια**, Feuerhölzer, Feuer-saug, τό *πυρετα σπυρμαίντες* hartes u. weiches Holz aneinanderrühend.

πυρέσσω, att. -ττω } fiebern, das Fieber haben.

πυρετα (νω ion. sp. } *F. nor.* *εἰρηγεα*. Von

πυρετός, οἶ, ὁ (πῦρ) brennende Hitze, bes. Fieber-hitze.

Πυρετός, οἶ, ὁ, skythisch *Πόρατα*, Nebenfluß des Ister, wahrscheinlich der Pruth.

πυρευτικός 3 (πυρευτός, πυρεῖω) ep. zum Nach-tischen dienend; *subst.* ἡ *πυρευτική* Nachtlacherei bei Fackellicht.

πυρεύω (πῦρ) anstünden, verbrennen, τί, übertr. poet. entflammen.

πυρή ion. = πυρά, **πυρήια** ion. = πυρετα

πύρην, ἔνος, ὁ ion. sp. Kern.

Πυρήνη, ἡς, ἡ 1. ion. St. im Keltensland, wo die Donau entspringt. 2. sp. Pyrenäen; *adj.* **Πυρη-νατος** 3.

πύρη-φόρος 2 ep. = πυρο-φόρος.

πύρια, ἀς, ἡ, ion. -ίη (πῦρ) 1. Schwitzbad, überh.-Erwärmung. 2. ep. Ofen.

πυριάτην, ἡς, ἡ (eig. *ferm.* v. *πυριάτος*, *πυρεῖω*) poet. erste Milch einer Kuh, die eben gekalbt hat (od. eines andern milchenden Haustieres).

πυριάτηριον, ου, τό sp. Ort des Schwitzbades.

πυρι-γενέτης, ου, ὁ poet. } (W. *γεν*, *γῆ*) 1. im

πυρι-γενής 2 poet. } Feuer erzeugt od. ge-arbeitet. 2. hart, grausam.

πυρι-γόνος 2 (W. *γεν*, *γῆ*) sp. Feuer erzeugend.

πυρ-δακτος 2 (δάκτω) poet. vom Feuer verzehrt.

πύριδον, ου, τό, *demin.* v. *πυρός*, poet. ein wenig Weizen.

πυρι-έθειρα, ἡ (*έθειρα* Mahne) poet. flammenhaarig.

πυρι-ήκης 2 (W. *ακ* spitzen, *ακ-αχίζω*) ep. im Feuer gespitzt od. geschärft.

πυρ-καυστος 2 ep. sp. } (*καίω*) im Feuer ange-pyρ-καυτος 2 } brant od. gehärtet.

πυρ-κτιτος 2 (κτιζω) poet. im od. durch Feuer ge-gründet.

πυριμανέω (πυρ-μανής, *μαίνομαι*) ep. heftig auf-flammen.

I. πύρινος 3, *παρ.* **πύρνος** (πύρός) aus Weizen, *ἀγρος* Weizenbrot.

II. πύρινος 3 (πῦρ) sp. *NT* feurig.

πυρ-πνέων 3 poet. Feuer schaubend.

πυρ-πνοος 2 poet. = dem vorigen.

πυρ-στακτος 2 (στάξω) poet. Feuer träufelnd od. sprühend.

πυρίτης, ου, ὁ sp. Feuerarbeiter.

πυρι-φατος 2 (W. *γεν*, *φώνος*) poet. durch Feuer zerstört.

Πυρι-φλεγέθων, οντος, ὁ (φλεγέθω = φλέγω) Fl. in der Unterwelt.

πυρι-φλεγής 2 (φλέγω) feuerbrennend, *καύμα* Fieber-hitze (La. statt *περι-φλ*).

πυρι-φλέγων, οντος, ὁ poet. im od. vom Feuer brennend.

πυρι-φλεκτος 2 (φλέγω) poet. in Feuer verbrannt.

πυρ-καία, ἀς, ἡ poet. sp., ep. -ίη (*καίω*) 1. Haufen von Brennholzstäcken, Scheiterhaufen. 2. Feuer.

3. aus abgebrannten Ölbaumstumpfen wild aus-schlagende Schößlinge.

πυρνατος 3 (πῦρ) buk. gelb, dunkelgefärbt.

πύρνος 3 aus πύρνος; *subst.* πύρνον, ou, τό (πυρός) sp. Weizenbrot.
πυρο-βόλος, ou, δ (βάλλω) sp. Brandpfleil.
πυρο-γενής 2 (W. γεν, γα) sp. weizengeboren.
πυρο-εΐδής 2 (εΐδος) = πυρώδης.
πυρόεις 3 (πυρ) sp. feurig; n. pr. δ *Πυρόεις*, όντος Planet Mars.
πύροπωλέω (πυρο-πολλή, πωλέω) Weizen verkaufen.
πυρο-ρραγής 2 (ρήγνυμι) poet. im Feuer geborsten.
πύρος, ou, δ (vgl. lit. *purai* Winterweizen) u. pl. Weizen.
πύρο-φόρος 2 (W. φερ tragen, bringen) Weizen tragend.
πύρῳ (πῆρ) 1. *act.* a. anzünden, verbrennen, τί, τίν ὄντι πύος *blenden*. b. durch Feuer reinigen, δόμα θεεῖω durch angebrannten Schwefel, NT läutern. 2. *pass.* brennen, verbrannt werden, übertr. entflammt sein, καρδίαν im Herzen; πυρούμαι in Zorn geraten NT.
πυρ-παλαμάω (παλάμη) sp. mit Feuer hantieren, übertr. listige Streiche treiben.
πυρ-πάλαμος 2 (παλάμη) poet. aus feuriger Hand geschwungenen, βίλος.
πύρ-πνοος 2 *szg.* -ουος, poet. Feuer schnaubend.
πυρπολέω (πυρ-πόλος) 1. Wachtfeuer unterhalten. 2. verbrennen, durch Feuer verwüsten, τί, ion. auch *μεδ*. Dav.
πυρπόλημα, αρος, τό poet. Brand.
πυρ-πόλος 2 (πέλο) poet. mit Feuer verwestend.
Πύρρα, ας, ή, ion. -ρη 1. T. der Pandora, Gemahlin des Denkalion. 2. St. in Lesbos.
πυρράζω (πυρός) sp. NT rötlich sein.
πυρραΐος 3 buk. = πυρός.
Πυρρίας, ou, δ Taxiarch aus Arkadien. Dav.
πυρρίχη, ης, ή Waffentanz. Dav.
πυρρίχιος sp. einen Waffentanz ausführen.
πυρρίχιος 3 (πυρρίχη) sp. dem Waffentanz eigen-tümlich, όρηνα.
πυρρίχιστής, ou, δ (πυρρίχίζω) Teilnehmer am Waffentanz.
πύρριχος 3 (dor. = πυρός) rötlich.
πυρρό-θριξ, τριχος, δ, ή poet. } (θριξ) mit rötlichen } Haaren.
πυρρό-τριχος 2 buk. }
πυρρ-οπίτης ou, δ (όπιταίω) poet. der knob goldlockigen Knaben Gaffende.
πυρρός 3 (aus *πυρός, πῆρ) feuerfarbig, rot, *zeileia*, bräunlichrot, rotgelb.
Πύρρος, ou, δ Kön. von Epeiros 255—272.
πυρραίνω (πυρός II) poet. feuerrot machen.
πυρραϊώω (πυρός I) entzünden, ein Feuersignal geben, τί durch Feuerzeichen kundtun.
πυρρό-ωτος 2 (ωτός) poet. mit rötlichem Rücken.
I. πυρός, ou, δ (πῆρ) sp. poet. ion. sp. 1. Feuerbrand, Feuerzeichen, Wachtfeuer, Fackel. 2. übertr. a. Tageslicht. b. *πυρός ἔθνος* feuriger Lobgesang. c. Liebesbrand, buk. pl.
II. πυρός 3 poet. sp. = πυρός. Dav.
πυρο-χαΐτης, ou, δ (χαΐτη) poet. mit rötlichem Haar, feuerhell.
πυρῳδής 2 (πυρός I u. εΐδος) poet. einem Feuerbrand ähnlich.
πυρφορέω poet. 1. eine Fackel tragen. 2. sengen u. brennen. Von

πυρ-φόρος 2 (φόρος) 1. feuertragend, θεαί die fackeltragenden Göttinnen (Demeter u. Persephone); *subst.* δ Feuerträger, bei den Spartanern der Priester, welcher dem Heroe das Opferfeuer vorant, μηδέ πυρφόρον *καρνεύσθαι* zur Bezeichnung einer gänzlich Niederlage. 2. Feuer schleudernd, A. von Personen: dem Blitze obelndernden Zeus, *Κατακτός*, πυρφόρος θεός Fieber und Verderben bringend. b. von Sachen: *καρναός*, βέλος Brandpfleil.
πυρώδης 2 (εΐδος), feuerähnlich. 2. feurig, erhitzend, λάζνα.
πυρ-ωπός 2 (ωπ) poet. sp. von feurigem Ansehen.
πύρωσις, εως, ή (πυρός) sp. Brand, übertr. Feuerprobe, *πύρωσις δομασίας*.
Πυστίλος, ou, δ Gründer von Agrigent.
πύστις, εως, ή (πυστόνομαι) 1. das Fragen. Nachforschung, *ἐπὶ πύος*, *κατά πύστιν* mittelst der Erkundigung, mit folg. indir. Frage, τίς *πύστις ἔρωσιν* Fragen stellen, ein Verbör anstellen. 2. das Erfragte, Kunde, Ruf, πύος von etw.
πύστιναίος 3 (πυστή) poet. von Weidengeflecht.
πῶ *adv.* auf welche Weise, wie? gew. in der Verbindung, *πῶ μάλα* od. *πῶμαλα* wieso denn, durch-aus nicht.
πῶ, ion. **κῶ**, enklit. Partikel. 1. irgendwie, meist neg. *οὔκω* auf keine Weise. 2. noch, auch gew. *neg.*, *οὐδέκω* *πω* noch niemand.
πῶγων, *ωνος*, δ (πῶγ- Hochstufe zu *πηγ-*, *πηγή*, also das Wogen, Wallen, der Wallende) Bart, *φλογός* Feuerschweif.
Πῶγων, *ωνος*, δ Hafen von Troizen.
πῶγωνίας, ou, δ (πῶγων) sp. bärtig.
πῶγωνιον, ou, τό, *demin.* v. *πῶγων*, sp. Bärtchen.
πῶλεϊα, ας, ή (πῶλεϊος) Fohlenzucht.
πῶλέματ d. m. (πέλας, πῶλεμα) sp. poet. eig. eich herumbewegen, verkehren, oft wohin kommen, εἰς π.
F. sp.: 2 *szg.* *πῶλε'* für *πῶλεται*, *impf. iter.* *πῶλε-σθετο*; ion.: pr. *πῶλεται*, pt. *πῶλεόμενος*, *impf.* *πῶλεόμεν*.
πῶλευσις, εως, ή das Zurreiten od. Bändigen eines jungen Pferdes.
πῶλεύω (πῶλος) ein junges Pferd zurreiten, ein Tier abrichten.
πῶλέω 1. *act.* verkaufen, feilbieten, abs. u. τί τί τινι od. *πρός τινα* etw. an jem., mit *gen. pretii* *χαρμίτων*, allgemein *πολλός*, *όπόσων* teuer, hoch, teurer, wie teuer. Übertr. *τάς χάμτας* nicht umsonst gefällig sein, τό κοσμή, τί *τάς πόλεως πρῶμα* verraten. 2. *pass.* verkauft werden, sich verkaufen.
F. *fut.* *πῶλέω* usw.; ion. *impf. iter.* *πῶλέσθε*. Von
πῶλής, ou, δ (vgl. *ei. paxate* u. *palnate*) handelt ein, feilscht, *ραμα-α* Lohn, Wette, Einsatz) poet. Verkäufer, Händler.
πῶλησις, εως, ή (πῶλής) Verkauf.
πῶλητήριον, ou, τό (πῶλής) I. Kaufladen. 2. Ort, wo sich die *πωληταί* versammeln.
πωλητής, ou, δ Verkäufer, *οccas.* in Athen Mitglied der Behörde, welche den Verkauf des einge-zogenen Vermögens sowie die Verpachtung der Domänen und Zolle beorgte. Dav.
πωλητικός 3 gern verkauftend.

πωλικός ὁ (πῶλος) poet. sp. 1. von Fehlen, *έμπα*, *άπλην* mit jungen Pferden bespannter Wagen. 2. übertr. jugendfröhlich.
πωλιόν, ου, τό kleines Fohlen, überb. bnk. Tierjunges.
πωλοθαμένε poet. ein Fohlen abrichten, übertr. blühdigen, *πῶ εἶν πῶ*. Ven
πωλοθάμνης, ου, ὁ (*δάμνημα*) Rossebändiger.
πῶλος, ου, ὁ (vgl. lat. *pallus*, got. *fula*, abd. *fole*). 1. Fohlen, Füllen. 2. übertr. poet. junger Mann, junges Mädchen.
Πῶλος, ου, ὁ 1. Sophist aus Agrigent. 2. spanischer Nauarch in Byzanz.
Πῶμα, ατος, τό (su al. *pā* sebtzen, *patram* Gem.) sp. ep. Deekel.
Π. πῶμα, ατος, τό (*πίνω*, *πέπωμα*) Trank, Getränk.
πωμάζω (*πῶμα* L) poet. zukecken.
Πωμεντινον, ου, τό u. τό *Π. κεδιον* Gebiet von Suesza Pometia in Latium.
πωμηριον, ου, τό sp. = lat. *pomerium*.
πῶνην kol. = *πίνω*.
πῶ-ποτε adv. irgendinsmal, irgend ja, *μεγίστους* *τῶν πῶποτε* derer die je gelebt haben, gew. nach einer Negation: nicht einmal, noch nie, *οὐδέεις* (*οὐδέν*) *πῶποτε* noch niemand (nichts).

πῶρινος ὁ (*πῶρος*) aus Tuffstein od. leichstem Marmor bestehend; *λίθος πῶρινος* Tuffstein Ion.
Πῶρος, ου, ὁ indischer Fürst, Gegner Alexanders des Gr.
πῶρώω (*πῶρος*) hart maeben, verhärten, *NT* gefühllos od. stumpf machen. Dav.
πῶρώσις, εως, ἡ sp. *NT* Verhärtung.
πῶς, ion. *κῶς* (St. *πε* in *πόδι*) 1. forschend, zweifelnd, verwundert, vereinehd, wünschend, in dir. u. indir. Fragen: wie? auf welche Art und Weise? verbunden mit *ῥ' ἄρ'*; *γὰρ ἄρ'*, *γὰρ ἄρ'*, *ἄρ'*, *νῶν*, *γὰρ νῶν*; *κῶς* od. warum nicht, allerdings, sicherlich, *κῶς εἶν* (*οὐκ*), *κῶς γὰρ εἶν* ei freilich, allerdings. 2. im Ausruf: wie, wie sehr.
πῶς, ion. *κῶς*, enklitische Partikel, auf irgendeine Art und Weise, irgendwie, irgend, einigermaßen, ungefähr, etwa, *τεχνικῶς κῶς* mit einer gewissen Geschicklichkeit, *εὐτυχῶς κῶς* ziemlich glücklich, *δει κῶς* fast immer, *εἰ κῶς* wenn irgend, wenn etwa.
πῶτόματ sp. poet. = *πέποινα*.
πῶυ, εος, τό (ans **πῶν*, vgl. al. *pān*- Hüter u. *ποι-μήν*) sp. Herde, bes. Schafherde.
π. pl. *πῶα*, dat. *πῶων*.

P.

P, ρ (*ῥῶ*) siebzehnter Buchstabe des griechischen Alphabets, als Zahlzeichen *ρ'* = 100, aber *ρ* = 100.000.
ρά, *ρ'* ep. = *ρα*.
ραββί, **ραββεί** (hebr. Wort) *NT* mein Meister, Lehrer.
ραββο(υ)νί, -ει *NT* Verstärkung von *ράββι*.
ραβδίω (*ράβδος*) poet. mit der Rute schlagen, ep. geißeln, stäupen.
ραβδιον, ου, τό, *δαιμία* v. *ράβδος*, sp. Stäbeben. Rute.
ραβδομαχία, ας, ἡ (**ράβδο-μάχος*, *μάχουαι*) sp. das Fechten mit hölzernen Stäben, Scheingefecht.
ραβδονομέω poet. Kampfrichter sein.
ρ. impf. poet. *ράβδονομῶ*. Ven
ραβδονόμος 2 (*νόμος*) sp. den Stab haltend, der römische Liktör. Von
ράβδος, ου, ἡ (vgl. lit. *wilbas* Rute) Rute, Stab; im bes. a. Zauberstab. b. Angelrute, Leimrute. c. Rute zum Schlagen, *pl.* Rutenbündel der Liktören. d. Richterstab, Herrscherstab. e. Stäbchen, Stift auf dem Schilde, um den Lederüberzug festzuhalten.
ραβδουχία, ας, ἡ sp. das Vortragen der *fascis* durch die Liktören, konkr. im *pl.* = Liktören. Ven
ραβδουχος, ου, ὁ (*ράβδος* u. *εχω*) Stabträger; im bes. 1. Kampfrichter. 2. Liktören sp. Gerichtsdienner *NT*.
ραβδοφόρος, ου, ὁ (*ῥήτωρ*) sp. = *lictor*.
ραβδωσις, εως, ἡ (*ράβδω*) sp. Kannelierung.
ραβδωτός ὁ (*ράβδω*) gestreift, kanneliert.
Ράγαι, ὡν, αἰ St u. Landschaft im östlichen Medien.
ραγαταός 3 (*ράγαι*, *ράγαινα*) poet. sp. reisend, heftig; ungezähnt, abs. u. *πρωίς* π.
ράγιζω (*ράξ*) buk. Trauben lesen.
ραδαλός 3 (vgl. *ράδανός*) ep. schwank.

***Ραδάμανθος**, υος, ὁ 8. des Zeus n. der Enrope, Bruder des Minos, einer der Richter in der Unterwelt.
ραδινάκη, ης, ἡ (pers. Wort) ion. schwarzes Erdöl.
ραδινός ὁ sp. poet. kel. *βραδινός* (vgl. *ράδαμος* Reis, lat. *radix*, got. *wairts* = ahd. *wurza*) beweglich, schlank, behende, *ιουδαίη*, *αἰώματα*.
ράδιος 3 u. 2 ep. ion. *ρήτιδος* 1. von Sachen: leicht, mühelos, *πῶ* für *ῥα*, mit *ῥα inf.* 2. von Personen: a. mit dem man leicht fertig wird, *ῥήτεροι* *εὐεσθε* *εὐαίεμον* H. b. nachgiebig, willfährig, *ῥήτερος* *κρυαχην* wenn das Gehörchen am leichtesten wird. c. leichtsinnig, *ῥήος*. d. von Kranken: erleichtert, *ῥήων* *εἰσμαι* wir leicht zu Mute sein. — adv. *ράδιως*, *ῥήων*, *ῥήστα*, *ὡς* *ῥήστα* so leicht als möglich.
ρ. comp. *ῥήων*, *ῥήων*, *sup.* *ῥήτερος*; sp. ion. *ῥήτερος*, *ῥήτερος* u. *ῥήτατος*.
ραδιουργία (*ράδιουργός*) 1. sp. leicht etw. tun. 2. leichtsinnig handeln, in den Tag hineinleben, *ἀλλὰ πολλὰ* viele andere leichtsinnige Streiche machen. Dav.
ραδιουργημα, ατος, τό sp. *NT* leichtsinnige Handlung, Bubenstück.
ραδιουργία, ας, ἡ 1. Leichtigkeit, Gewandtheit. 2. a. Leichtsin, Weichlichkeit, Schlafheit, *αἰ* *ῥαδιουργία* kurzweilige Beschäftigungen. b. Leichtfertigkeit, Arglist, Betrug. Bubenstück. Von
ραδιουργός 2 (*ράδω*, *W. ῥω*) sp. 1. leicht behandelt, minder wichtig, *δυσία*. 2. leichtfertig. — adv. *-γῶς*, *comp.* *-γότερον*.
ραδάμιγξ, εγξος, ἡ (*ραδῶμα*, *δαίμα*) ep. Tropfen, *κονίος* Staubkörnchen.
ραθα-πυγίζω (*ραθῶμα* n. *πυγή*) poet. einen Tritt od. Schlag vor den Hintern geben.

Ραθίνης, ου, ὁ Perser, Unterfeldherr des Pharnazos.

ραθυσίμω (ῥά-θυμος) leichtsinnig od. sorglos sein, der Muße pflegen, ἐπί τῷ βελι εἶναι.

ραθύμια, ας, ἡ 1. leichter Sinn, getroster Mut. 2. a. Leichtsin, Sorglosigkeit, Lässigkeit, Trägheit, vor λόγος Leichtsin in der Rede. b. Ausgelassenheit, Mutwillen (= *laetitia*). 3. Zerstreuung, Erholung, auch im pl.

Von **ρά-θυμος** 2 (ῥάθυος α. θυμός) 1. dessen Seele od. Sinn leicht ist, leichtsinnig, sorglos. 2. v. Sachen: womit man es nicht ernst nimmt, bequem, βίος gemächlich. — *adv.* -θύμως, κ. B. *πέποι.*

ράττω (ῥάθυος) leichter werden, sich von schwerer Krankheit erholen.

ράτω (aus **ρατά-τω*, vgl. *ῥαθάνα*, *ῥαδάμω*) ep. poet. sp. besprengen, bespritzen, τι τινι εἰναι mit etw. *F. fut.* ῥάτω, *aor.* ῥάτω; *pass. pf.* ῥάτωμαι, *aor.* ῥάτωμαι; *ep.*: *aor. act. imp.* 2 pl. ῥάτωτε, *pass.* 3 pl. ῥάτωσθε, *pl. pf.* ῥάτωσθε.

ραστῆρ, ῥος, ἡ ὁ ep. poet. sp. Hammer, eig. Zertrümmerer.

Von **ράω** ep. poet. 1. *act.* 1. zertrümmern, versohmetern, zerbrechen, zerstören, vja scheitern lassen. 2. von Personen: vernichten, zugrunde richten, mißhandeln, τινά. *II. pass.* zerbersten, scheitern, spritzen, u. zw. τινι ἑμ.

F. fut. ῥάω, *aor. pass.* ῥάωμαι.

ράκ (aram. *rekān*) *NT* leer, Hohlkopf.

ράκτων, ου, τό, *demiv.* v. ῥάκος, poet. sp. Stück Lampen.

ρακιο-σπυρακτιάδης, ου, ὁ (σπυρακτίω) poet. Lampensammenfloker, Flickschneider.

ράκις, ἰδος, ἡ (ῥάκος) poet. zeretztes Gewand.

ρακό-δυτος 2 (ῥάκος) poet. in Lampengekleidet, lumpig.

ράκος, ους, τό, kol. *βράκος* (vgl. *ῥάκων*) 1. Lappen, Lumpen, Fleck, Fetzen. 2. übertr. poet. sp. Überrest, herabgekommener Mensch, Lump.

ράκω sp. zerreißen, zerzetzen.

ράκωμα, αρος, τό poet. Lumpenzug.

Ραμα, ἡ jüdischer Flecken nördlich von Jerusalem.

Ραμνοῦς, οἰνός, ὁ (= Dornich, von ῥάμνος Dorn) attischer Demos im Nordosten Attikas. — ***Ραμνοῦσιος**, ου, ὁ Einw.

ράμπος, ους, τό poet. sp. krummer Schnabel der Vögel.

ράνις, ἰδος, ἡ (ῥάνω) poet. sp. Tropfen.

ραντήριος 8 (ῥαντήρ) poet. (blut)benetzt.

ράντης, ου, ὁ (ῥάνω) sp. Besprenger (welcher das Opfer mit Weihwasser besprengt).

ραντίω sp. *NT* besprengen, reinigen.

F. aor. ῥάνω.

ραντισμός, οἰ, ὁ *NT* Besprengung.

ράξ, ῥάξ, ἡ (aus **ραξ*, lat. *frāgum*) Weinbeere, Beere.

ραπίω (ῥαπίς, vgl. ῥάπιος) mit der Rute schlagen; sp. *NT* ohrfeigen, τινά.

F. aor. ῥάπιον.

ράπισμα, αρος, τό poet. sp. Peitschenhieb, Backenstreich.

ραπτός 3 1. genäht, geflickt; *subst.* τὸ ῥαπτό Steppdecken, weiche Tuppiche. 2. zusammengefügt, ῥαπτόν ἐπέων ... ἀοιόλ. Von

ράπτω (vgl. lit. *uerrp* spinne) 1. zusammennähen, *βελος*, ἐν τῷ εἰνῆθεν, *med.* sich etw. nähren.

2. übertr. ansetzen, anstiften, hinterlistig bereiten, τινι τι, ἐπί τινι jem. u. wegen etw.

F. fut. ῥάψω, *aor.* ῥάψα; *pass. pf.* ῥάψαμαι, *aor.* ῥάψαμαι; *ep. aor.* ῥάψα.

ράσσατε κ. ῥάσω.

ράσσα umstürzen, umstoßen, niederwerfen, εἰς τι.

F. fut. ῥάσω.

ῥήστος κ. ῥήσος.

ῥαστώνω müßig, untätig, sorglos sein *X Occ.* 20, 18.

Von **ῥαστώνη**, ῥς, ἡ, ion. *ῥηστώνη* (ῥήσος) 1. Leichtigkeit der Ausführung, τινός von etw., *καλλή ῥαστώνη γίνεσθαι* mit folg. *inf.* es macht keine Schwierigkeit, *καλλήν ῥαστώνην παρέχειν*.

2. Erleichterung, Erholung, Genesung, ἐκ τινός. 3. a. Nachsicht, Schonung, ἐκ ῥαστόνης aus Gefälligkeit. b. Bequemlichkeit, Trägheit.

ῥαπάνη, ῥς, ἡ sp. = ῥαπανίς.

ῥαπανίδω poet. einen Rettig in den Hintern treiben (Strafe der Ehrecher in Athen).

Von **ῥαπανίς**, ἰδος, ἡ poet. sp. Rettig, kleine Rabe. Von **ῥάπανος**, ου, ἡ 1. Kohl. 2. Rettig.

ῥαπέυς, εως, ὁ (ῥάρα) poet. Anstifter, τοῦ φόνου.

ῥαπή, ῥς, ἡ (ῥάρα) *Nahl*.

ῥαπίς, ἰδος, ἡ (ῥάρα) poet. sp. *NT* Nadel.

ῥαχά *NT* = ῥαχά.

ῥάχια, ας, ἡ ep. poet., ion. *ῥηχίη* (ῥήσος) 1. Wogenbrandung. 2. Meeresgestalt.

ῥαχίω poet. das Rückgrat spalten, überh. zerhauen, zerstückeln, τι u. τινά.

Von **ῥάχις**, εως, ἡ (vgl. ahd. *hrucki* Rücken) 1. Rückgrat, Rückenstück. 2. übertr. τοῦ οἴκου Burgücken.

ῥάχος, οἰ, ἡ, ion. *ῥήχως*, u. *ῥάχος* (ῥήσος, vgl. *ῥαχία*) Dornhecke, Dornstrauch.

ῥαφωδέω (ῥαφ-ωδός) Rhapsode sein, Gedichte vortragen, **Ὀμηρον* Homerische Gesänge vortragen.

ῥαφωδία, ας, ἡ (ῥαφ-ωδός) 1. das Vortragen von Gedichten. 2. von einem Rhapsoden vorgetragenes Gedicht, hes. ein Abschnitt od. Buch der Hom. Gesänge.

ῥαφωδικός 8 die Rhapsoden betreffend. Von **ῥαφ-ωδός**, οἰ, ὁ (ῥάρα u. ῥάδι, eig. einser, der Lieder zusammenfügt) 1. Rhapsode, Rezitator der Homerischen Gedichte, Bänkelsänger. 2. *adj.* poet. ἡ ῥαφωδός κίον = Sphinx.

ῥάων κ. ῥάωτος.

ῤῆ (einsilbig), ep. ion. ***ῤῆ**, Gemahlin des Kronos, M. des Zeus, Poseidon, Hades, der Hestia, Demeter, Hera, früh mit Kybele verschmolzen.

ρέα, ῥετα, ῥετ', *adv.* u. ῥέδιος, ep. leicht, nach Wunsch, mühelos, sorglos, leichtbl.

ρέγω poet. sp. u. **ρέγγω** ion. sp. schnarchen, auch *med.* ῥέγωμαι.

ρέδη, ῥς, ἡ *NT* = *rhedā*, Wagen.

ρέθρον, ου, τό ep. ion. poet., *azgr.* *ῤεθρον* (ῥέω) Strömung, Flut, Fluß, Bach, auch: Flußbett.

Ι. ῤέζω (aus **ῤεζέ-τω*, W. *Fezy*) ep. poet. 1. machen, tun, τι, τινι τι, selten τινι u. jem. etw. 2. opfern, darbringen, ἐπέ, θεοῖσιν, τινός wegen etw.

F. impf. ῥεζον u. **ῥέζον**, *iter. ῥέζουον*, *ful. ῥέζω*, *aor. ῥεζήσα*, *ῥέζα*, *cf. 1 pl. ῥέζομεν*, *aor. pass. pl. ῥεζήσθης*, *adj. verb. ῥεζάτος*.

II. ῥέζω (vgl. ai. *raj*, *rājyati* ist rot, färbt sich) poet. sp. färben.

ῥέθος, *ous*, τό (vgl. ai. *ardhas* Seite, Hälfte) **1. ep.** Glied, *ἐκ ῥέθου* od. *ῥέθου ἐξ* aus dem Körper.

2. poet. Antilith.

ῥέτα s. **ῥέα**, **ῥετθρον**.

***ῤετθρον**, *ou*, τό Hafen im Norden Ithakas.

***ῤεττος**, *ou*, of kleine Salzseen zwischen Athen und Elennia.

***ῤεττος**, *ou*, ó Bach im Gebiet v. Korinth.

ῥεκτήρ, *ῥπος*, ó ep. } (*ῥέζω*) Täter, tatkräftiger Mann.

ῥεκτης, *ou*, ó ep. }

ῥέμβομαι *d. p.* (aus *ῤέμβομαι*, vgl. ai. *vr̥mbāti* wendend, dreht, lat. *vergo*, ags. *vertan* Krümmung, nhd. *renken*) sp. sich herumdrehen, herumirren.

ῥέος, *ous*, τό (*ῥέω*) poet. das Fließende, Fluß, Tränen. **ῥεούμενος** s. **ῥέω**.

ῥέω (aus *ῤέω*, vgl. alban. *vrap* schneller Gang, lit. *vėrpiu*, lat. *repente*) **1. intr.** a. (v. der Waagschale) *steh neigen*, herniedersinken, herabsinken, den Ausschlag geben, *ἀποκύν ἵμας*, *ἀπώσ τάλαντον*. **b.** sich hinneigen, sich zuwenden, anteil werden, *ἐπι. ἐξ τι, ἐξ ἴσων*. **2. tr.** zuwägen, verhängen, *ἐξ ἴσων* nach gleichem Gewicht.

F. fut. ῥέω, *aor. ῥερεω*; *ep. impf. ῥέου*.

ῥεῦμα, *ατος*, τό (*ῥέω*, *ahd. strom*) **1.** das Fließen, Fluß, Strömung, auch: Lavastrom, τό *ῥεῦμα σπειν* das strömende Blut stillen. **2. übertr.** a. Menge, *ῥεῦμα Ἡεροσολο σπαρατό*. **b.** ep. das Gliederreiben.

ῥευστικός **3** (*ῥέω*) sp. fließend, flüssig.

ῥεχθεῖς s. **ῥέζω**.

ῥέω u. *med.* (aus **ῥεῖω*, vgl. ai. *sr̥vā-* Fließen, lit. *sravūti*, slav. *čelinde* fließen, *ahd. strom*) **1.** fließen, strömen, *ἐκ* u. *κατά πρὸς* heraus, herab, *κατά τι, ἐπί τι, ἐξ τι*, *triefen* von etw. (*ντ*). **2. übertr.** a. abfallen, *τρίχες* ausgeben. **b.** fliegen (*Goschosse*) *ἐν χειρῶν*. **C.** (v. der Rede) in reicher Fülle strömen, *ἀδῆ*. **d.** sich heranwälzen, *steh stürzen* auf, *πρός τινα* ergrimmen, *ἐπί τι* sich einer Sache hingeben. **e.** sich verbreiten (Gerüche), vergehen, schwinden: *τό οὐρα*, *hin n. her* schwanke: *τό πάντα*, von Begierheiten: *ἀχλυσεν*.

F. fut. ῥήσσομαι, *ῥεῖσομαι*, *NT ῥέσω*, *aor. ῥήσσω*, *ῥεσσομαι*, *pf. ῥεσσομαι*, *adj. verb. ῥετός*; *ep. impf. ῥεσσειν* u. *ῥέου*, *aor. ῥήσσω*; *poet. pt. pr. ῥεσομενος*; *dor. pr. 3 pl. ῥέου*.

***ῤήγιον**, *ou*, τό St. in Unteritalien. — ***ῤήγιον**, *ou*, of Einw.

ῥήγμα, *ατος*, τό (*ῥήγνυμι*) ep. das Reißen, Riß, Spalte, Bruch, Einsturz.

ῥήγνυμι, *ἴνος*, ἡ ep. poet. ep. Brandung. Von **ῥήγνυμι** (aus **ῤήγνυμι*, vgl. nhd. *Wrack*) **I. tr.** **1. act. u. pass.** a. reißen, zerreißen, zerbrechen, zerstreuen, *τεῖχος*, *φάλαγγας* u. *οὐχίας ἀνδρῶν*, *ἄγανθς* zerreiben, zerplittert. **b.** hervorbrechen, losbrechen lassen. *σκαθῶν* aus dem Innern mit Gewalt hervorbringen, ausbrechen in, *NT φωνήν*. **2. med.** a. für sich etw. durchbrechen od. zerstreuen, *τί*. **b.** für sich etw. entlassen, zum Ausbruch kommen lassen, *ἐρῆα*.

II. intr. **1.** sich brechen: *κίμα θαλάσσης*, *zerreißen*, *hersten*: *ῥήγνυται πλέγν*; *übertr.* a. vereitelt werden, *κολλῶν ἄγασιον ἐκπίδων*. **b.** anßer sich geraten. **2.** ausbrechen, hereinbrechen, *κακῶν δὲ πύλαος ἔρρωμεν* ist hereingebrochen **A.**

F. tr. fut. ῥήσω, *aor. ῥεσσω*; *pass. pf. ῥεσσομαι*, *aor. ῥεσσομαι*; *med. fut. ῥήσωμαι*, *aor. ῥεσσομαι*; *intr. ῥήγνυμαι*, *ful. ἄγανθς*, *aor. ῥεσσομαι*, *pf. ῥεσσομαι*; *ep. 1. pr. 3 pl. ῥήσσωται*, *impf. iter. ῥήσσωται*, *aor. ῥήσω*, *ῥήσωται*, *cf. 1 pl. ῥήσωμεθα*.

ῥήγος, *ous*, τό (*ῥέζω* färben) ep. gefärbte Decke, Überzug, Teppich.

ῥήθεῖς **3** (s. *εἶρος* I.) gesprochen; *τό ῥήθεν* Anspruch.

ῥήθημεν *dor.* = *ῥηθηται*.

ῥηθῖος, *-ιος*, *ῥηθίτερος*, **ῥηθίτος**, **ῥηθίτατος** s. **ῥέθω**.

ῥηκτός **3** (*ῥήγνυμι*) ep. zerreißen, verwundbar, *ντ* durch etw.

ῥῆμα, *ατος*, τό (**ῤεῖμα*, vgl. lat. *ver-bum*) **1.** das Gesagte, Wort, Ausspruch, Äußerung. *pf. ῤεδα*, *τῷ ῤεματι* wörtlich, *κατά ῤεμα* Wort für Wort; im bes. a. Befehl. **b.** Botschaft, Kunde, Unterhaltung. **c.** schöne Redensart (Gegensatz zu *Taten*) **d.** gramm. Verbum. **2. NT** Lehre, Sache, Handlung. **Dav.**

ῥηματικόν, *ος*, τό sp. von einem Verbum abgeleitetes Wort.

ῥηματίων, *ou*, τό poet. ep. } *dein*. v. **ῤεμα**, **Wort-**

ῥηματίσκιον, *ου*, τό } eben, **Wörtlein**.

ῥῆν, *ῥήνος*, ἡ (vgl. *ῥῥῆν*) ep. Schaf, Lamm. **Dav.**

***ῤῆνεα**, *ας*, ἡ, *ion.* ***ῤῆνεῖα**, *κυkladische* Insel bei Delos.

***ῤῆνη**, *ης*, ἡ *Nympe*, Gemahlin des *Oileus*.

***ῤῆνος**, *ou*, ó *Rhein*.

ῥῆξηγορίη, *ης*, ἡ ep. Männerreihen durchbrechende Kraft. **Von**

ῥῆξ-ῆνωρ, *ατος*, τό (*ῥήγνυμι* u. *ἀνώρ*) ep. Männerreihen durchbrechend.

ῥῆξί-ζυγος **2** (*ῥήγνυμι* u. *ζυγόν*) poet. das Joch zerbrechend.

ῥῆξίς, *εως*, ἡ poet. ep. **1.** das Zerreißen, Durchbrechen. **2. intr.** das Reißen, Brechen.

ῥησιμετρία (**ῥῆσι-μέτρως*, *μετρία*) ep. seine Reden messen.

ῥῆσις, *εως*, ἡ (*W. ῤεγ*, vgl. **ῤεμα**) **1.** das Reden, Sprechen, Gespräch. **2.** Wort, ἡ *ἀπό Σειδῶν ῥῆσις* das von den Skythen entnommene Wort. **3.** Sage, Erzählung: *μαλαία ῥῆσις*, Ausspruch eines Dichters, *Beschluß*: *Ἀσπεδαμονίον*.

***ῤῆσος**, *ou*, ó thrakischer Fürst, Bundesgenosse der Troer.

ῥῆσσω (aus **ῤήσω*), *Nbf. v. ῥήγνυμι* **1.** ep. stampfen, *τί τι* etw. mit etw. **2.** sp. *NT* stoßen, schlagen, zerstören.

ῥῆστῶνη, ἡ *ion.* = *ῥηγορίη*.

ῥῆτέος **3**, *adj. verb. v. dor. W. ῤεγ* (*ῥεῖω*), *zu sagen*.

ῥῆτήρ, *ῥπος*, ó ep. = *ῥῆτωρ*.

ῥητορεία, *ας*, ἡ künstliche Beredsamkeit, künstliche Rede. **Von**

ῥητορεύω (*ῥήρω*) die Redekunst betreiben, als Redner tätig sein, *τί* etw. vortragen.

ῥηγοτικός **3** (*ῥήρω*) **1.** die Redekunst betreffend, *rednerisch*, ἡ *ῥηγοική* (*sc. τέχνη*) Redekunst. **2. den**

Redner betreffend, *δειλιά*; *subst.* ó Redekünstler. — *adv.* — κώς nach Rednerweise.

ρήτος β (aus **ῥητός*), *adj. verb.* v. der *W. ῥη* (ῥῶ) 1. gesprochen, gesagt, ausdrücklich benannt, festgesetzt, bestimmt, *ἡμέρα, ἐπὶ ἡμέραις* unter verabredeten Bedingungen. 2. besprochen, berühmt. 3. sagbar, auszusprechen erlaubt, *ἄρτῳ καὶ ἀπόρρητον* (ἀπόρρητον) Öffentliches u. Geheimliches. 4. metrbem.: *adv.* — αδε. τώς ausdrücklich.

ρήτρα, ας, ἡ, ion. **ρήτηρ** (*W. ῥη*, vgl. lat. *ver-bum*) 1. Worte, Rede. 2. Verabredung, Vertrag, Beschluß, Gesetz.

ρήτωρ, ορος, ó (*W. ῥη*, ῥῶ) 1. Redner, Sprecher, Volksredner, Wortführer, *adv.* αδε. τώς von etw. 2. Redekünstler, Prunkredner.

ρήχι ἡ, ἡ ion. — ἀράξ.

ρήχος, οὐ, ἡ ion. — ἀράξ.

ρίγαλιός β (ῥίγος) poet. schauder erregend.

ρίγεανός β (ῥίγος) ep. grausig, entsetzlich.

ρίγέω (ῥίγος) ep. poet. 1. vor Frost schauern; übertr. sich entsetzen, *τι* sich fürchten von etw., mit folg. *μή* od. *ἴνῃ*. 2. starr werden, poet. um Eifer erkalten; starren (*sc.* von Speeren).

ῤ. aor. ῥήγισσα, *pf.* 2 ῥήγισσα mit Präsensbed., *pl. pf.* ῥήγισσεν; *ep.*: *aor.* ῥήγισσα, *pf.* *ej.* 3 *ep.* ῥήγισσα; *dur. pf.* 3 *pl.* ῥήγισσαν.

ρίγηλος β poet. frostig, schaudererregend.

ρίγτον, *comp. v.* *ῥίγος kalt, nur *neutr.*, ep. kälter, schrecklicher, schlimmer, *τι* für jem.; *sup.* ῥίγιστος β; *adv.* ῥίγιστα am schaudervollsten.

ρίγος, οὐ, τό (aus **ῥήγος*, lat. *frigus*, poln. *zimz*) Frost Kälte, Frost.

ρίγος frieren, Frost empfinden.

ῤ. kontr. in *ω* u. *φ*, s. B. ῥίγω, ῥω, ῥω, ῥω, *inf.* ῥίγων u. ῥιγών, *pl. fem.* ῥιγώσα, *fut.* ῥιγώσω, *aor.* ῥιγώσω; *ep. fut. inf.* ῥιγώσων.

ρίζα, ας, ἡ (aus *ῥίζα*, vgl. lat. (*virid-*), *rot. viridis*) 1. Wurzel, Reis. 2. übertr. a. Wurzel des Auges, der Erde, Fuß eines Berges. b. übertr. Grundlage, Ursprung, auch: Nachkommenschaft (als Grundlage des Geschlechts), *γένεος*. *demin.* *dav.*

ρίζιον, ου, τό poet. Wurzlein.

ρίζο-θεν *adv.* (ῥίζα) ep. von der Wurzel aus.

ρίζο-τόμος, ου, ó (*τέμνω*) poet. sp. Wurzelchneider, Wurzelsammler.

ρίζω (ῥίζα) 1. *aor.* wurzeln lassen, *ῥη* festmachen, ἀκωνῶν bepflanzen, übertr. befestigen. 2. *pass.* ep. eingewurzelt sein, Wurzel gefaßt haben, *τῆς ἀρχῆς ἐρριζωμένος*. *Dav.*

ρίζωμα, ατος, τό poet. = ῥίζα. und

ρίζωσις, εως, ἡ sp. 1. das Wurzelschlagen, τὸν γεννηθέντων das Konsistenzgewinnen des Fötus. 2. Entstehung, Geburt.

ρίκνομαί *pass.* sp. sich biegen od. krümmen, zusammenschrumpfen. Von

ρίκνός 2 (ῥίγος) poet. starr, zusammengeschrunpft, runzlig.

ρίμφα *adv.* (vgl. ahd. *ringi*, nhd. *ge-ring*) ep. poet. leicht, bebende, rasch. *Dav.*

ρίμφ-άρματος 2 (ῥήμα) poet. mit schnellem Wagen fahrend.

ρίναυλέω (**ῥίνα-αύλιος*, ῥίς u. αὐλέω durch die Nase blasen) ep. schnauben.

ρίνέω poet. fließen.

Von

ρίνη, ας, ἡ (**ῥε-η-να*, lat. *serra*) Felle, Raspel.

ρίνηλατέω (ῥίνα-πλάτης, ῥίς u. ἐλάτω) poet. mit der Nase aufspüren; übertr. aufsuchen, erschließen, *τι*.

ρίνόν, οὐ, τό ep. } (aus *ῥε-νός*, vgl. ai. *vr̥ṣan*)

ρίνός, οὐ, ἡ ep. poet. } Stier u. raiζαγωγός aus raiζά-
ῥητος.)

1. Haut am Leib des Menschen, des Rindes, Rosses. 2. abgezogene Haut, Fell, bes. eines Rindes.

3. was aus Rindleder gemacht wird, Schild.

ρίνό-σιμος 2 (ῥίς u. σίμος) ep. stumpfnasig.

ρίνο-τόπος 2 (ῥίος u. W. τῆρ. τῆρω, τῆρέω) ep. den Sebild durchbohrend.

ρίον, ου, τό (aus **ῥίσιον*, vgl. ai. *vr̥ṣan* hervorragend, *abd.* *rissi* = nhd. *Riese*) ep. sp. 1. Bergspitze. 2. Vorgebirge.

ῤιον, ου, τό Vorgebirge in Achaia.

ῤικαί, *adv.* af fabelhaftes, in stete Finsternis gebülltes Gebirge am Nordrand der Welt.

ρίπῃ, ας, ἡ (ῥίπτω) *Wurf*, Schwung, *Flag*; insbes. a. ep. Ansturm, *βοῆδος, ἀνδρός*. b. *ῥη* *παράγων*

Wucht des Flügelschlags, *ἀνίσσασα παμπεργγῆς ἠαῖας* Strahlen (der Sonne) *S. El. 105*. c. *NT* ῥη *ὄφ-*
θαλωθ Augenblick.

ῤίπη, ας, ἡ St. in Arkadien.

ρίπίζω poet. sp. 1. fälseln, kühlen. 2. anfachen, *πίπ*, braten; übertr. *ε*rragen, entzündn, *ε*ρῶν. Von

ρίπις, ἰδος, ἡ (ῥίπι) poet. Fischer, Blasebalg.

ρίπος, οὐ, τό ion. — ῥίπ.

ρίπτάζω ep. poet. ep. *impf. iter.* ῥίπτασκον.

ρίπτέω } (*W. ῥε-η*, got. *vr̥ṣan*) *I. tr.* werfen, *schleudern* } *schleudern*. 1. wegwerfen, (herab)werfen,

berauswerfen, *τι* od. *τινά*, *ἀπὸ* *τινος*; im bee. a. *λέ-*
γους fallen lassen, aussetzen, b. *ἐκ* *χόνης* ver-

bannen. 2. hinwerfen, vorwerfen, *hin* u. *ber*

werfen, umerschleudern, *τι* für jem. zuwerfen, *ποῖ*
τι, *μετὰ* *τινά*, *εἰς* *τι*; übertr. sp. *ῥη* *πάσους* *τι* *ψυχῆ*

von einer Stimmung zur andern springen. *II. intr.*

sich werfen, sich schwingen, *εἰς* *τι*.

ῤ. fut. ῥίπω, *aor.* ῥήρῳ, *pf.* ῥήρῳ; *pass. pf.* ῥή-

ρῳμαι, *aor.* ῥήρῳσθην, *fut.* ῥήρῳσσομαι (ῥήρῳσ-

θηρῳσσομαι); *ep.*: *pr.* 3 *pl.* ῥηπτασθαι, *aor.* ῥίπω; *kol.*

aor. pl. ῥήρῳ; *NT*: *aor.* ῥήρῳ, *pf.* *pass.* ῥήρῳ; u. ῥήρῳμαι. *Dav. adj. verb.*

ρίπτός β poet. geworfen, *κόρος* Tod durch einen Sturz.

ρίς, ῥένος, ἡ, oft *pl.*, Nasenleiber, Nase *sp. nom. sg.* ῥῶ), übertr. *τῆς* ῥένος *ῥένων* *πῶ* an der Nase herum-

führen.

ρίσκο, ου, ὁ ep. (aus *ῥίσκος*, vgl. ῥένος gekrümmt)

Koffler, Kiste, auch: Sarg.

ρίψ, ῥίπος, ἡ ep. poet. ion. Rute, Rohr, Geflecht, Flechtwerk.

ῤ. dat. pl. ep. ῥίπσοι.

ρίψ-ασπις, ἰδος, ὁ der den Schild wegwirft (ῥίπτεν), Feigling.

ρίψις, εως, ἡ (ῥίπτω) 1. das Werfen, Sichwerfen, Niederfallen. 2. das Geworfenwerden, *τι* *ὄσ* *πνο*.

ρίψο-κινδύνομ 2 (ῥίπτω) sich in Gefahr stürzend; *subst.* Wagehals.

ρίψ-οπλος 2 (ῥίπτω) poet. der die Waffen wegwirft, Feigling.

ροά = ῥοά

ροδάνη, ης, ἡ poet. gedrehter Faden, Einschlag beim Gewebe.

ροδανός ♂ (vgl. ῥαδαίος u. ῥαδανός) ep. schwank(end), schlank.

***Ροδανός**, οὐ, ὁ Rhone.

***Ρόδετα**, ας, ἡ T. des Okeanos u. der Tothy.

ρόδεος ♂ poet. = ῥόδεος.

***Ροδίος**, ου, ὁ Fl. in Trossa.

ροδο-δάκτυλος ♂ u. ♀ poet. roseufingerig, Beiname der Eos von den fächerartigen rosigen Strahlen, welche ihren Aufgang verkünden.

ροδο-δάφνη, ης, ἡ sp. Lorbeerrose, Oleander.

ροδοίσις ♂ (ῥόδον) ep. poet. roseig, rosenduftend.

ροδο-κισσος, ου, ὁ buk. Rosenfeue.

ροδο-κόλπος 2 poet. mit rosigem Busen.

ροδο-μέλων, ου, τό dor. = ῥηλον Rosenapfel (andere: Rosenwange).

ρόδον, ου, τό, kol. ῥρόδον (armen. varđ Rose) Rose; übertr. Rosenduft, Angenehmheit: ῥόδα μ' εἰρηγας.

***Ροδόπη**, ης, ἡ Gebirge Thrakians.

ροδο-πύχης ♀, dor. buk. -πύχης (πύχης) rosenarmig.

Ρόδος, ου, ἡ Insel an der Küste Kariens. — *Ρόδιος, ων, οἱ Einw. — adj. *Ρόδιος ♂.

ροδο-χρῶς, ατος, ὁ, ἡ (χρῶς) buk. rosenfarbig.

ροδῶν, ὄνος, ὁ poet. Rosengebüsch.

ροδωνιά, ας, ἡ sp. Rosenstranch.

ροή, ης, ἡ (aus *ροή, ῥέω) Strömung, Flut.

ροῦέω (ῥόθος) poet. rauschen, lärmern, murren, abs. u. τι τι einem etw. entgegenmurren.

ροθιαίω poet. rauschen, schmatzend fressen (von Schweinen).

ρόθιος ♂ u. ♀ ep. poet. ep. rauschend, brausend, dazu bes. fem. ροθιάς, ἄδος poet.; subst. τό ρόθιον 1. das Rauschen, Brausen, Brandung. 2. das Klatschen der Ruder, Beifallklatschen. 3. sp. Ansturm, ῥόθιον, θύω.

ρόθος, ου, ὁ (W. ῥεθ, vgl. ahd. stridan brausen, uhd. Strudel) ep. poet. Gebräuse, Geräusch, Andrang, ἄς ἐνός ῥόθων mit einem Ansturm.

ροτιά, ας, ἡ, ion. ροτή, Granate, Baum u. Frucht.

ροιββέω (ροιβδος) ep. poet. euschlürfen, mit starkem Geräusch einströmen lassen, sausend schwingen.

ροιββησις, εως, ἡ poet. Geräusch, Gesang. Dav.

ροιββος, ου, ὁ poet. das Sausen, Rauschen, πτερόν.

ροιβέω (ροιβος) ep. poet. ep. 1. rauschen, brausen. 2. zischen, zischeln, pfeifen. Dav.

ροιβηδόν adv. ep. mit Geprassel, brausend.

ροιβζος, ου, ὁ, ep. anob ἡ, ep. ep. das Schwirren, Zischen, Pfeifen.

ροιτή ion. = ῥοιά.

ροϊκός ♂ (ῥέω) ep. flüssig; übertr. schlaff, weichlich.

ροϊκός ♂ (vgl. lit. rōizias lahm) poet. buk. krummbeinig, gekrümmt.

***Ροϊκος**, ου, ὁ ein Samier zur Zeit des Polykrates, Erfinder des Ergusses.

***Ροϊκτον**, ου, τό Vorgebirge in Tross, östlich von der Mündung des Skamander.

ρῦμβέω im Kreise umhertreiben. Von

ρῦμβος, ου, ὁ (ῥέω, ῥομαι) poet. ep. 1. jeder kreisförmige Körper. a. Kreisel, Zauberrad. b. Handpauke, Tamburin. 2. rasche, kreisförmige Bewegung, kreisender Lufthauch, Schall.

ρομφαία, ας, ἡ großes, breites Schwert ep.; übertr. großer Schmers NT.

ρόος, πsgz. ρούς, οὐ, ὁ (aus *ροός, ῥεω) 1. a. das Fließen, Strömung, κατά ῥέον in die Flut hinau u. stromabwärts, πρὸς ῥέον stromaufwärts. 2. Fließ, Strom. 2. das Wallen, Wogen, wassert.

ροπαλισμός, οὐ, ὁ (ροπαλίω) poet. Spannung des männlichen Gliedes.

ρόπαλον, ου, τό (ῥόπαλον, zu ῥαπίς Rute, ῥέω) 1. Wurfstecken des Hirten, Keule, Knüttel, παγχαλκῶν Streitkolben aus Erz. 2. = ῥόπτρον.

ροπή, ης, ἡ (ῥέω) 1. Neigung nach unten, Senkung (der Wagsehale), ῥοπή zu Gewicht. 2. übertr. Ausschlag, Entscheidung, Anstoß, Veranlassung, σμαρδ παλαιά σώματ' ἐνέθη ῥοπή ὁ, οὐ μωρὸν ποιεῖν ῥοπήν keinen geringen Einfluß ausüben, ῥίον Wendepunkt des Lebens.

ρόπτρον, ου, τό (ῥέω) Werkzeug zum Schlagen; im bes. 1. Ring an der Hanstür, Klopfer. 2. Tamburin, Handpauke.

***Ρουβικίων**, ὄνος, ὁ Grenzflächen zwischen Ober- und Mittelitalien an der Küste des Adriatischen Meeres.

ρούς, ὁ ἡ ῥόος.

Ρουσκίων, ὄνος, ὁ Fl. u. St. in Südgalien.

***Ρούτουλοι**, ων, οἱ = Rutuli, Völkerschaft in Latium.

ροφέω (W. ῥοφω, vgl. lit. arėbiū schlürfen, lat. sorbere) poet. schlürfen, schlucken, tr.

ροχθέω (ῥόθος) ep. rauschen, brausen, tosen.

F. impf. ῥερόθου, ep. ῥόθου.

ροώδης ♂ (ῥόος u. εἶδος) flutend, reisend.

ρούξ, ὄνος, ὁ (ῥέω) hervorbrechender Strom, bes. Lavastrom.

ρούατο, ρούατ' a. ῥέωμαι.

ρου-άχτος, ου, ὁ (lakon. W. ῥε fließen, *ἀχτός Euge zu ῥουαί) poet. wirbelnder Volksstrom, Lärm.

ρύγχος, ατος, τό (zu ῥήνω) 1. buk. Schnauze, Rüssel. 2. poet. Schnabel.

ρύθη ep. | adv. (ῥέω) stromweise, ῥ. ἀρνεός über-
ρυδόν ep. | reich.

ρύη ep. = ῥεῖν u. ῥέω.

ρῦμιζω (ῥεῖν) 1. in einen Zustand bringen, sergliedern, ηγελος ὠδ' ῥεῖν ῥομαι bin zugerichtet.

2. a. ordnen, leiten, τὰ παιδικά. b. abmessen, abwägen, τι δὲ ῥεῖν ῥομαι τῆς ἐμῆς λίσσης ποιο; was wägst du meinen Ärger ab, indem du nach seinem Sitze forschest? S.

ρῦθμικός ♂ rhythmisch. Von

ρυ-θμός, οὐ, ὁ, dialekt. ρυσμός (ῥέω, ῥομαι; ῥ, zuweilen θ) 1. gleichmäßige Bewegung, Zeitmaß, Takt, κατά ῥεῖν ῥομαι, ἐν ῥεῖν nach dem Takt, ῥεῖν ῥομαι σαλπίζειν nach dem Takt auf der Trompete blasen. 2. schönes Verhältnis der Teile, Ebenmaß, Proportion (von Panzern); im bes. a. Gestalt, Form, ῥεῖν ῥομαι τῶν ῥομαι. b. Art und Weise, ῥομαι, καμῶν. c. Wohlklang der Rede, ἐν ῥεῖν καὶ ῥεῖν. d. Charakter, Gemütsart.

ῥύμα, ατος, τό 1. (für ῥεῖν u. ῥομαι) Zug, Bogensehne, ἐν τόλῳ ῥομαι einen Bogenschuß weit voraus, ἐν τόλῳ ῥομαι in Schußweite. 2. (ῥομαι) Schutz, Bollwerk.

ῥύμβέω (La. für ῥεῖν).

ρύμη—ρυστακτός

ρύταγωγός—ρύψ

I. ῥύμη, ἤς, ἡ (ῥέω) 1. Schwung, Umschwung, τῆς ῥύμης. 2. Anspannung, Andrang, Angriff.

II. ῥύμη, ἤς, ἡ sp. NT Gasse.
ῥύμιμα, ατος, τό (ῥέω) 1. Unreinigkeit. 2. Reinigungsmittel, bes. Lauge, Seife.

ῥύμος, οῦ, ὁ (ῥέω) ep. ion. sp. Zugholz, Deichsel.
ῥύμοτομῆα (ῥύμο-τόμος, ῥέω) II. u. τέμνω) sp. in Städten od. Viertel einteilen.

ῥύμοτομῆα, ας, ἡ (ῥύμο-τόμος) Einteilung in Straßen od. Viertel.

ῥύμουλκῆα (ῥέμουλκός, ῥύμος n. ἔλω) sp. am Zugsseil fortziehen, ein Schiff bingsieren.

ῥύματῆα d. m. (aus *ῥέωμαι, vgl. ῥέωμαι, ῥ im pr. u. impf., sonst ῥ) ep. poet. ion. sp. 1. an sich aehren, erretten, schützen, bewahren, behüten, τινός, τι, u. zwar τινός, τινός τινος vor, aus etw. 2. zurückhalten, hemmen, τινός εἶμι τινι jem. bei, an etw.

F. fut. ῥέωμαι, aor. ῥέωσάμην; aor. pass. ῥέωσθην; ep. inf. pr. ῥέσθαι, impf. ῥέσθην u. ῥέσθην, ῥ pl. ῥέσθην, ῥ sg. iter. ῥέσων, aor. ῥέωσμεν, ῥ sg. v. aor. ῥέσθη; NT: aor. ῥέωσάμην, pass. ῥέωσθην.

ῥύπα, τά ep. Schmutz, metapl. pl. zu ῥέπος, ὁ. Dav. ῥυπαίνω besudeln, entehren.

ῥυπαρέωμαι pass. (ῥυπαρός) NT bedeckt werden.
ῥυπαρία, ας, ἡ ep. NT Schmutz, übertr. Filzigkeit.

ῥυπαρός ῥ (ῥέω) sp. schmutzig. Von
ῥυπάω ep. post. sp. schmutzig sein.

F. pt. zerd. ῥυπόσθην = ῥέσθην.
ῤυπᾶς, ὄν, ὁ/στ. in Achaia, ihr Gebiet *ῤυπική, ἤς ἡ.

ῤύπος, οῦ, ὁ (W. ryp, vgl. al. svara-s krankhafter Ausfluß, lit. svari das Blut) Schmutz, Unsauberkeit. Dav.

ῤύπῶω sp. beschmutzen.
F. pt. pf. pass. ῤεῤυπώμενος.

ῤυπᾶσαι poet. Ruf der athenischen Seeloute.
ῤυπτικόν, οῦ, τό Reinigungsmittel. Von

ῤύπτω (ῤέπος) poet. von Schmutz reinigen, säubern; med. sich waschen, sich erholen.

ῤύσαι, ῤύσθαι s. ῤέωμαι.
ῤυστάζω (ῤέω) 1. poet. wagtreiben. 2. sp. auspfänden.

ῤυστ-ῤωμος 2 poet. die Altäre beschützend.
ῤυστ-ῤιπρος 2 poet. den Wagen rettend.

ῤύσιον, οῦ, τό (ῤέω) ep. poet. ep. 1. Boule, ῤύσια εἰσένεσθαι. 2. zur Entschädigung dienendes Pfand, Sühnung, Buße, Ersatz, τινός für etw.: τίνος τίνων ῤύσιον τίθειω ich werde zum Ersatz für (begangenen) Mord mit Mord büßen S.

ῤύσιος 2 (ῤέωμαι) poet. bewahrend, rettend.
ῤυστ-π(τ)ολίς, εως, ὁ ἡ (ῤέωμαι) poet. stadtbeschildmend.

ῤύς, εως, ἡ (ῤέω) das Fließen, τῶν ποταμῶν, NT Blutfluß.

ῤύσκει ep. = ῤέω s. ῤέωμαι.
ῤύσιμός, οῦ, ὁ ion. = ῤυθιμός Sitte.

ῤύσις ῥ (ῤέω) ep. anwesenungsschwurpf, runzig.
ῤυστάζω (aus *ῤυστάζω, ῤέω) ep. zerren, schleifen, mißhandeln, τινός.

F. impf. iter. ῤυστάζωμαι. Dav.
ῤυστακτός, ῶς, ἡ ep. das Hin- u. Herzerren, Mißhandlung.

ῤύτ-αγωγός, εως, ὁ (ῤύς) Seil am Halfter, woran das Reitpferd geführt wurde.

I. ῤύτηρ, ῥος, ὁ (ῤέω) ep. poet. sp. 1. Spanner, Schütze, βολός. 2. a. Sägel, ἐν δὲ ῤύτηρσι ῤύσθων sie richteten sich in den Sägeln (gerade), ἀσπένδιον ἀπὸ ῤύτηρος ohne Sägel, d. h. mit verhängtem Sägel. b. Festscheit.

II. ῤύτηρ, ῥος, ὁ (ῤέω) poet. Hüter, Bewahrer, σταθισκός.

***ῤύτιον, οῦ, τὸ St.** auf Kreta.
ῤύτις, ἰδος, ἡ (ῤέω) poet. Runzel, Falte; übertr. NT Makel, Fehler.

ῤύτιον, οῦ, τὸ poet. sp. Trinkhorn. Von I. ῤύτις ῥ (ῤέω) poet. sp. fließend, flüssig.

II. ῤύτιός ῥ (ῤέω) ep. gezogen, herbeigesehlt.

ῤύτρον, οῦ, τὸ (ῤέωμαι) Lohn für Errettung.
ῤύτωρ, ῥος, ὁ (ῤέωμαι) poet. Beschützer.

ῤωγαλιός ῥ (ῤέω) ep. verzissen.
ῤωγάς, ἰδος, ἡ (ῤέω) buk. zerklüftet, κέρμα Felsenklüft.

***ῤωμαϊκός ῥ sp. u. *ῤωμαϊός ῥ sp. NT** römisch.
ῤωματοστίαν sp. NT in römischer Sprache.

ῤωμάλιος ῥ stark kräftig; übertr. fest, πόδι, ἐν τινι gewaltig in etw.

ῤώμη, ἤς, ἡ (ῤέωμαι) Kraft, Stärke. 1. Leibstärke, γυνών, ῤώμη ἀσθενεία. 2. a. Heeresmacht, Streitkraft, Heersäule, Heeresteil, Kolonne, οὐδὲ οὐκ ἰσχυρὸς ῤώμη... ῤέδων X. b. politische Macht. 3. Beelenstärke, τῆς ψυχῆς, Μάτ. ῤώμη παρέχων τινί, ἐμβαλλόμενος πρὸς τι einfließen zu etw., ῤώμη τὸ λόγον od. τὸ λόγον Macht der Rede.

***ῤώμη, ἤς, ἡ Rom. — *ῤωματοί, ὤν, ὁ/στ. Einw.**

***ῤωμύλος, οῦ, ὁ** Romulus.
ῤώννυμι (vgl. lat. rōvō) I. act. stark machen, stärken (kräftigen), τὸ ῤώνω. — II. pass. I. stark od. kräftig werden, erstarken, εως ῤεῤωμέθα εὐχόμενοι wir stark, mächtig sind, πολλοὶ πολλῶν ῤεῤωμέσθων faßten Mat Th; im bes. a. impf. pf. ῤεῤωσάμην (am Schluß von Briefen) laß wohl! b. ῤεῤωσάμην τινι ἐπαύειν jem. od. etw. Labewohl sagen, v.a. abschieden, fahren lassen.

2. entschlossen sein, sich anstrengen, ἐς τὸν πόλεμον; pt. ῤεῤωμένους s. bes.

F. fut. ῤέωμαι, aor. ῤεῤωσάμην; pass. pf. ῤεῤωσάμην, aor. ῤεῤωσθην.

ῤώξ, ῤωγός, ἡ (ῤέωμαι) ep. sp. Spelt, enger Zugang, Luke.

***ῤωξάνη, ἤς, ἡ** Gemahlin Alexanders des Gr.

ῤώσμαι d. m. ep. sich regen, sich rasch od. heftig bewegen, dahineilen, τρέχων in den Waffen, vom Haar: flattern.
F. fut. ῤέωσμαι, aor. ῤεῤωσάμην; ep. impf. ῤ pl. ῤέωσμεν.

***ῤωπάρας, α, ὁ** Satrap v. Babylonien.

ῤωπήτια, ὤν, τὸ (ῤέω) ep. Geräusch.
ῤωπτικός ῥ (ῤέω) ep. kümmerlich; subst. τὸ ῤωπικὸν Trödel, Tand.

ῤωπο-περπερήθρας, οῦ, ὁ (ῤέω) u. κίρρωτος leichtsinnig) poet. eulter Schwätzer.

ῤώπος, οῦ, ὁ ep. Flietertand, Tand.

ῤωχμός, οῦ, ὁ (aus *ῤωχμός v. ῤέω) ep. sp. Riß, Spalte.
ῤώψ, ῤωπός, ἡ (zu ῤαπίς) ep. belaubter Zweig, Gestrauch, fleisig.

Σ.

Σ, σ (*σγμα*) achtzehnter Buchstabe des griechischen Alphabets, als Zahlzeichen $\sigma = 200$, aber $\rho = 200.000$. σ' apostrophiert **1.** = *σ* (selten *σσ*). **2.** = *σδ* in *τδ σδ*.
σδ s. *σδσδ*.
σδ (für **τδ*, pl. *κα τδ*), *σδ μέν* megarisch = *τι μέν*.
Σαβάζιος od. **Σαβδός**, *ου, δ* (Grundform *Savadios*, vgl. ai. *sard-* Kelterung) thrakisch-phrygische Gottheit, später Beinamen des Dionysos.
σαβαθανί, =*ε* (auch *σαβανανί*, aram. *shebaktani*) *NT* du hast mich verlassen.
σαβαώθ (hebr. *sebatōh*) *NT* Heere, Heerscharen.
σαββατισμός, *ου, δ* (*σαββατίζω* v. *σάββατον*) *sp. NT* Sabbatfeier, Ruhe.
σάββατον, *ου, τό* (hebr. *schabbat*) *sp. NT* Sabbat, Woche, *τῆς ἡμέρας σαββάτων* am ersten Wochentage. *F. dat. pl. metapl. σάββατον*.
σαβοί Ausruf bei der Feier des Sabasios.
Σαγαλασσός, *ου, ὁ* St. in Pisidien.
σαγάρης, *εως, ὁ* Doppelbell, die zweischneidige Streitart der skythischen Völker und der Amazonen. *F. ion. gen. σαγάρης*, *acc. pl. σαγάρης*.
Σαγάρτοι, *ων, ο* persischer Stamm im Osten Irans.
Σαγγάριος, *ου, ὁ* Fl. Bithyniens, j. Sakarija.
σάγη, *ης, ἡ* (auch *σαγή*, *σάγριον*) *poet. sp.* Rüstung, Bewaffnung.
σαγήνεως, *εως, ὁ* (*σαγήνη*) *sp.* Netzfischer. *Dav.*
σαγήνεω (wie) mit einem großen Netz einfangen, übertr. umgarnen, *Σάμον*.
σαγήνη, *ης, ἡ* (*σάγριον*) *sp.* großes Netz, Schlappnetz.
σαγήφορέω (= *σαγή-φόρος*, *σάγριον* u. *φέρεω*) *sp.* das *σάγμα* tragen.
σάγμα, *αρος, τό* (*σάγριον*) *poet. sp.* **1.** Bedeckung, Decke. **2.** Sattel. **3.** Schildfütterl. **4.** Oberkleid. **5.** das übereinander Gebaute, Haufen, *ὄσκιον*.
σάγος, *ου, ὁ* (= lat. *sagum*) *sp.* Soldatenmantel.
Σαδδουκαίος, *ου, ὁ* *NT* Anhänger der jüdischen Sekte der Sadduzäer, Gegner der Pharisäer.
Σάδοκος, *ου, ὁ* S. des Sitalkes von Thrakien.
Σαδούατης, *ου, ion. -εω, ὁ* Kön. v. Lydien.
σάθη, *ης, ἡ* männliches Glied.
σαθρός **β** (vgl. *ψαθρός* v. *ψάω*) **1.** morsch, zer-sprungen, geborsten, *ἀγρετα*. **2.** übertr. **α.** vom Körper: schwach, hinfällig. **β.** von der Seele: *σαθρόν τὸ ζαχαρὸν* Gedanke. **γ.** von allem Geistigen u. Sittlichen: eitel, wertlos, *κείδος*.
σαίνω (aus **σάινω*, vgl. nhd. *Schwanzen*) *sp. poet. sp.* **1.** wedeln, *πνί* mit *ετω*, *ἀμφὶ πνα*. **2.** übertr. schmeicheln, lieblosen, *πνῆ, κέρας* sein Herz erleben, *παρ. σάινωμαι δ' ἐπ' ἐλάιδος*; im bes. **α.** betören. **β.** bewegen, *παρ. NT* wanken. *F. aor. ἔσπνα*.
Σάιοι, *ων, ο* thrakischer Stamm um Abdera.
σαίρω (aus *σάωζω*, vgl. lat. *serio* jüten) *poet. sp.* **1.** a. weglegen, wegwischen, *κόνω*. **β.** fegen, fegend reinigen, *δύωμαι*. **2.** *pf.* **2** mit auseinandergezogenen Lippen grinsen. *F. aor. ἔσπρω. pf. 2 ἔσπρωγα*.
Σάις, *εως, ἡ* St. in Unterägypten, *adj. Σαίτης*, *νόμος* u. *Σαίτικός*, z. *B. σάισμα*.
F. ion. gen. Σάιος, dat. Σίτ.

Σάκαι, *ων, ο* skythisches Nomadenvolk.
σακ-ανδρός, *ου, ὁ* (*σάκος* n. *ἀνήρ*) *poet.* weibliches Glied.
Σακεσίται, *ων, ο* asiatisches Volk im Nordosten Armeniens.
σακίο-παλος, *ου, ὁ* (*σάκος* u. *W. παλ, πάλλιον*) *sp.* Schildschwinger.
σακιο-φόρος, *ου, ὁ* (*σάκος* u. *φέρεω*) *poet.* Schild-träger.
σακ(ι)ών, *ου, τό, demin. v. σάκ(ι)ος*, Saek, Beutel.
σάκ(ι)ς, *ου, ὁ* *dor.* = *σάκιον*.
σακκῆω (*σάκος*) *ion.* durchschlagen, durchsehen, *πνί* durch *ετω*.
σάκ(ι)ος, *ου, ὁ* (hebr. *saq*) *poet. sp.* ziegenhärenes Zeug, Saek, Kleid.
σάκος, *ου, τό* (*σάκτιον*, ai. *śvic* Haut, Fell) *sp. poet. ion. sp.* großer Schild.
σάκός, *ου, ὁ* *dor.* = *σάκιον*.
σάκτας, *ου, ὁ* (*σάκτιον*) *poet.* Saek.
σάκτωρ, *αρος, ὁ* (*σάκτιον*) *poet.* Anfänger, *Ἰσίδου*.
σακχ-υράντης, *ου, ὁ* (*σάκος* u. *φραττω*) *sp.* Sklave, der Kopfnetze verfertigt.
σαλαγιώ (*σαλάγη, σαλάσσα*) *sp.* schwenken, in heftige Bewegung versetzen.
σαλάκων, *ωνος, ὁ* (*σάλος*) *sp.* Großprahler.
σαλακωνεία, *ας, ἡ* *sp.* Prahlerci, Großtuerci. Von *σαλακωνεύω* (*σαλάκωω*) sieb brüsten.
Σαλαμίν-αφτίης, *ου, ὁ* (*σάλαμι*) *poet.* der Salamis preisgibt, Salaminverräther.
Σαλαμίς, *ινος, ἡ* **1.** Insel u. St. im Saronischen Meerbusen; *adj. Σαλαμίνιος* **3**; *ἡ Σαλαμίνια* Staats-schiff der Athener, *bes. fem. daz. Σαλαμινιάς*, *ίδος*; *Σαλαμίνιος*, *ου, ὁ* *Eiaw.* **2.** St. auf Zypern.
σαλάσσω, *αττ. -τω* (*σάλος*) *sp.* schütteln, rütteln, schwenken, vollstopfen, *ὄντω* *σαλαμαγίνω*.
σάλευσις, *εως, ἡ* *sp.* Bewegung, Erschütterung. Von *σαλεύω* (*σάλος*) **1. tr.** bewegen, schütteln, erregen, *χθών* *σαλεύεται* die Erde beb't **4.** *intr.* schwanken, übertr. in Gefahr sein, *κείδος*.
Σάλη, *ης, ἡ* St. an der thrakischen Küste.
Σαλαμίς, *ίδος, ἡ* Burg in Halikarnass.
Σαλαμυθησός, *ου, ὁ* thrakische St. an der Küste des Pontos und der Küste von da bis zum Bosporos.
Σαλαμωνεύς, *εως, ὁ* *sp.* *ἦος*, **4.** V. der Tyro.
Σαλαμών, *ωνος, ὁ* = *Σολομών*.
σάλος, *ου, ὁ* (vgl. shd. *swellen* schwellen, Schwall) **1.** schwankende Bewegung, bes. des Meeres, Wogen, *κόντος* u. *χθώνος*, übertr. *φόντος* blutiger Wogen-schwall. **2.** *sp.* Ankerplatz.
σαλπιγγο-λογχ-υπηνίδης, *ου, ὁ* (*σάλπιγξ, λόγχη, υπήνη* Bart) *poet.* Drommetenlanzenknebelbart = Großprahler.
σαλπι(γ)κτής, *ου, ὁ* (*σαλπίζω*) Trompeter.
σαλπιγξ, *ινος, ἡ* (vgl. lit. *szvilpti* pfeifen) Trom-pete, gerade, oben mit Mundstück, unten mit trichterförmiger Öffnung versehen, aus Metall, *καίως* *ἵσται* *σαλπυγος*, *σαλπυξ* *ὀνομασία* eine bei den Thrakern gebräuchliche robolierne Trompette. *Dav.*
σαλπίζω **1.** trompeten, auf der Trompette blasen, *ἡσθμός* nach dem Takte blasen, übertr. *τι* *ετω* aus-

posaunen, scheinbar *intr.* *ἐσάλπισεν* das Signal wurde gegeben. 2. *ἐρδρήναι, ὀφραγός.*

F. *fut. σαλπίζω, aor. ἐσάλπισα, ep. aor. ὀσάλπισα,*

NT *fut. σαλπίζω, aor. ἐσάλπισα, ep. pf. pass.*

ἐσάλπισαται.

σαλπιστής, *m, ὁ* sp. = σαλπ(ι)στής.

σαλπισσω, *att. -ττω, ep. Nbf. v. σαλπίζω.*

Σάλυξ, *ων, ὁ* = *Salvii* Völkerschaft in Südgalien.

Σαλώμη, *ης, ἡ* NT M. der Apostel Jakobus und Johannes, Gattin des Zehedäus.

σάμα *dor. = σάμα.*

σάμαίνα, *ης, ἡ* (*Σάμος*) sp. Schiff samischer Banart, das am Vorderteil einen Eber als Sinnbild führte.

Σαμάρεια, *ας, ἡ* NT Hauptstadt des Reiches Israel, vgl. das Stadtgebiet. — Σαμαρείτης, *ου, ὁ* Einw., *fem. Σαμαρείτις, ἰδος.*

σάμβλον, *ου, τό* *hol. = εὐνάιον.*

σαμβύκη, *ης, ἡ* (*aram. sabḥkâ*) sp. dreieckiges, mehrsaitiges Musikinstrument, dann von der äußeren Ähnlichkeit ein Belagerungswerkzeug. *Dav.*

σαμβυκίστρια, *ας, ἡ* sp. Sautykepielerin.

σάμερον *dor. = σήμερον.*

Σάμη, *ης, ἡ* ep. auch Σάμος, *ου, ἡ*, Insel im Westen Ithakas, das spätere Kephallenia. — Σαμαίος, *ων, ὁ* Einw.

Σάμιθος, *ου, ὁ* spartanischer Nauarch.

Σαμνίται, *ων, ὁ* = *Σαμνταί.*

Σαμόλας, *α, ὁ* Befehlshaber aus Achaia, Gesandter nach Sinope.

Σάμος, *ου, ἡ* 1. sp. = Σάμη. 2. *Σάμος ἑλληνική,* auch Σάμος allein, später *Σαμοθράκη*, *ιον. Σαμοθητική*, Insel an der thrakischen Küste, j. Samothraki; *Σαμοθητικές* *Einw.; adj. Σαμοθητικός* *ἢ, ἰον. Σαμοθητικός.* 3. Insel an der ionischen Küste (*ion. auch ἡ Σαμίτι*) mit einer gleichnamigen St. u. Heiligtnm der Hera; *Σάμιτος, ὤν, ὁ* Einw.; *adj. Σάμιτος* *ἢ.*

Σαμόσατα, *ων, τό* St. in Kommagene am Euphrat.

σαμ-φόρας, *ἄ n. ὁ* (*φέρω*) poet. Pferd, das ein eingebranntes *σάν* trägt.

σάν *dor. = σάγμα* (*ion.*).

Σαναγάρτιβος, *ου, ὁ* Saaherib, Kön. v. Assyrien (718 v. Chr.).

σανδάλιον, *ου, τό* *ion. sp.* } kleine Sohle, *demin. v. σανδαλίσκος, ου, ὁ* poet. }

σανδάλιον, *ου, τό* *hol. σάμβαλον* (*pers. Lehnw.*) poet. sp. Sandale.

σανδαράκιον *ἢ* *ion. sp.* mit *σανδαράκη*, Sandarach (rotem Operment, Realgar) gefärbt.

Σάνη, *ης, ἡ* 1. St. an der Halbinsel Pallena. 2. St. auf der Halbinsel Akte; *Σαναίος, ὤν, ὁ* Einw.

σανίδιον, *ου, τό* Bretchen, Tafel, Verzeichnis. *demin. v.*

σανίς, *ἰδος, ἡ* 1. Brett, Brettergerüst, *pl.* Türflügel, Tür, *δουλόε.* 2. Strafholz zum Anbinden für Verbrecher, Pranger. 3. Schiffsverdeck. 4. Schreitafel.

σάος = *σάος, κομπ. σαώτερος* gesünder a. *σάος. σασφοσύνη n. σαό-φρων ε. σασφρ.*

σαώω *ep. poet. = σάωω.*

Σακαίος, *ων, ὁ* thrakischer Stamm am Gebirge Pangasion.

σαπέρδης, *ου, ὁ* sp. eingesalsener Fisch vom Schwarzen Meer, Sardellenart.

σαπήη *ep. ε. σάπω.*

σαπρός *ἢ* (*σάπω*) 1. verfault, verdorben, *θήσσα, ἔλαιον rannig.* 2. übertr. a. NT unbrauchbar, untauglich. *b.* nichtauszig. *Dav.*

σαπρότης, *φρος, ἡ* Faulnis.

σαπφειρος, *ου, ἡ* (*aus hebr. sappir*) NT Saphir.

Σαπφώ, *ους, ἡ* griechische Dichterin aus Lesbos um 600 v. Chr.

Σαράγγαι, *ων, ὁ* Völkerschaft in Sogdiana.

Σαράπειον, *ων, τό* sp. Serapistempel. *Von*

Σάραπις, *ἰδος, ὁ* ägyptische Gottheit der abgesehenen Seelen.

σαργάνη, *ης, ἡ* (**σαργάν**, a. *σαρός*) poet. ep. Geflecht, Korb.

Σαρδανάπαλος, *ου, ὁ* od. -παλλος Kön. von Assyrien.

σαρδάνιον *adv.* (*zu σαίρω, εὐσάρρα*) hethnisch, hämisch, hitter, *μειδών*, aber Nbf. *σαρδόνιος, ε. b. σαρόδιον γέλωτα γέλω.*

Σάρδεις, *εων, ὁ* Hauptstadt von Lydien, Residence des jüngeren Kyros. — *adj. Σαρδτιανός* *ἢ. — Σαρδτιανοί, ἰον. Σαρδτινοί, ὤν, ὁ* Einw.

F. *ion.: Σάρδιες, -ων, -ου, -ης.* *Dav.*

σαρδίνιος, *ου, ὁ* (*sc. λίθος*) NT } Edelstein, Sarder od. *σαρδίον, ου, τό* } *καρνεολ.*

σαρδός, *ου, ὁ* NT }

σαρδόνιον, *ου, τό* (*σαρδών, σαίρω*) oberster Rand des Jagdnetzes.

σαρδ(ι)-όνυξ, *vρος, ὁ* sp. NT Sardonix (Edelstein).

Σαρδῶ, *ους, ἡ* Insel Sardinien. — *Σαρδόντιος, ὤν, ὁ* Einw. — *adj. Σαρδόντιος* *ἢ u. Σαρδόντιος* *ἢ.*

F. *gen. auch Σαρδόνιος, acc. Σαρδῶ u. -ῶνα.*

Σάρεπτα, *ων, τό* phönikischer Ort bei Sidon.

σάρσα, *ης, ἡ* sp. makedonische (stw. 24 griech. Fuß lange) Lanze. *Dav.*

σαρτισσ-φόρος, *ου, ὁ* (*φέρω*) sp. Lanzenträger, zur makedonischen leichten Reiterei gehörig.

σαρκάζω (*σάρε*) poet. zerfleischen, zerren, abrufen.

σαρκασμο-πιτυοκάμπτης, *ου, ὁ* poet. Hohnlachel-Fichtenbeuger.

σαρκίδιον, *ων, τό* } *demin. v. σάρε*, sp. Stückchen *σαρκιον, ου, τό* } Fleisch.

σαρκίω (*σάρε*) *ion. δέσμα* von Fleischteilen säubern.

σαρκικός *ἢ* (*σάρε*) sp. NT fleischlich.

σάρκινος *ἢ* (*σάρε*) 1. fleischern. 2. NT fleischlich, sinnlich, stündhaft.

σαρκο-παγής *ἢ* (*σάρε u. πήρνωμι*) poet. dem das Fleisch erstarrt od. zu Stein geworden ist.

σαρκο-φάγος *ἢ* (*σάρε u. φάγειν*) sp. fleischfressend, *λίθος* ein die Leichen schnell aufzehrender Kalkstein, Steinsarg, Sarkophag.

σαρκῶν (*σάρε*) sp. Fleisch bilden, mit Fleisch versehen.

σαρκώδης *ἢ* (*λίθος*) fleischartig, fleischig.

σάρξ, *σαρκός, ἡ* (*aus *twerk, *tark-* umfassend, die Knochen verhillend) Fleisch, häufig *pl.*; im bes. a. Leib. *b.* NT das Sterbliche, Sündhaft.

F. *dat. pl. ep. σάρκεος; nom. sg. kol. σάρξ.*

σαρώω (*σάρον* *Busen, σαίρω*) sp. NT fegen, reinigen.

Σαρπηδών, ὄνος, ὁ 1. S. des Zeus, Führer der Iykkier, seine M. bei H. Laomedea, bei Her. Europe; **Σαρπηδόντιον** γῆμα Vorgebirge Kilikiens. 2. S. des Poseidon, von Herakles in Thrakien getötet; **Σαρπηδονίη** ἄκρη thrakisches Vorgebirge, Imbros gegenüber.

F. gen. auch **Σαρπηδοντος**, voc. **Σαρπηδον**.

Σάρπη, ἡς, ἡ St. Makedoniens an der Südspitze der Halbinsel Sithonia.

Σάρων, ὄνος, ὁ Gebiet von Palästina.

Σαρωνικός ἢ, κ. B. **παρθικός**, ὁ Saronischer Meeresbusen.

Σάοιτροες, ὄν, of skythisches Volk zwischen Medien u. Kolchis.

σαῖν u. **σατανᾶς**, α, ὁ (hebr. Wort) NT Widersacher, Satan, Teufel.

σαίνη, ἡς, ἡ poet. Streitwagen.

Σατινίαις, εντος, ὁ Fl. im Süden von Troas.

σαῖτον, ὄν, τό (sram. *saia*) NT das Satum, hebr. Maß, 1 1/2 röm. Schaffel.

Σάτραπ, ὄν, of thrakischer Stamm auf dem Pangalosegebirge.

σατραπεία, ας, ἡ, ion. -ηία, Amt, Würde, Provinz eines Satrapen, Statthalterchaft. Von

σατραπεύω Satrap od. Statthalter sein, als Statthalter herrschen, **παύς** über etw., **τι** in bezug auf etw., beherrschen. Von

σατραπής, ὄν, ὁ (pers. *khastro-pāri*) Hüter der Herrschaft) 1. persische Benennung der Provinzialstatthalter, gew. bloß Zivilverwalter. 2. übertr. großer, vornehmer Herr. Dav.

σατραπτικός ὁ 3 sp. zum Satrapen gehörig; übertr. äppig, schwelgerisch.

Σατταγῶνται, ὄν, of persischer Volksstamm.

σατῶν (aus **σάδω*, vgl. ai. *śrākti* sieht zusammen, lit. *saũkti* dämmen, mhd. *dingen* = mhd. *zwängen*)

1. vollstopfen, *σάα* festtreten, *τήν γῆν περί τι*.

2. hepacken, ausrüsten, *τι τις* etw. mit etw.; *παρ* auch *παύς* beladen mit, voll von etw.

F. aor. pt. *σάδωντες*, pf. *παρ*. pt. *σάσωντες*, pl. *σάσωντες*.

παρ. 3 pl. ion. *σάσωνται*.

σατυρικός ὁ 3 (*σάτυρος*) sp. 1. satyrhaft. a. geil. b. höhnisch, spöttisch. 2. zum Satyrspiel gehörig, *ποιήσας*, *μέτρος* Satyrdrama.

σατυρικός, ὄν, ὁ buk. kleiner Satyr. Von

Σάτυρος, ὄν, ὁ 1. a. Name mythischer Wesen im Gefolge des Bacchos, alter Waldgötter. b. Satyrdrama. 2. Oligarch, Werkzeug der dreißig Tyrannen in Athen.

σατυρώδης ὁ 2 (*σάτος*) ep. satyrartig.

σαυλόματι d. m. (*σαύλος*) poet. sich geziert bewegen, sich zieren.

σαυλο-πρωκτίω poet. den Hintern (*πρωκτός*) geziert bewegen.

σαύ-λος ὁ 3 poet. niedrig, geziert, tanzend; n. pr. **Σαύλος**, ὄν, ὁ NT.

σαυνιᾶζω sp. mit dem Speer werfen, *τινά*. Von

σαύνιον, ὄν, τό sp. kurzer Speer (= *σάραγξ*).

Σαυνίται, ὄν, of Samniten in Mittelitalien. — *adj.* **Σαυνιτικός** ὁ 3.

σαύρα, ας, ἡ, ion. *σαύρη*, n. *σαύρος*, ὄν, ὁ (zu *σάβλος* f) ion. sp. Eidechse.

Σαυρομάται, ὄν, of Sarmaten, skythischer Stamm nördlich vom Schwarzen Meer, bes. fem. **Σαυρομάτις**, ἰδος, ἡ B. *γῶρα*.

σαυρωτήρ, ἡρος, ὁ ep. ion. sp. Schaftendo. Speerschuh, Metallspitze am untern Ende des Speeres zum Einstecken in die Erde.

σαυτοῦ, **σαυτῆς** a. **σαυτοῦ**, -της.

σάφα, alter Instrumental zu *σαφής*, deutlich, genau, bestimmt.

σαφῆναι, ας, ἡ Deutlichkeit, Bestimmtheit. Von

σαφηνής ὁ 3 ion. poet. = *σαφής*, dor. *σαφάνης* deutlich, offenbar, verständlich, *πρόσος*, *ἀόρατον* *σαφές* *λόγος*.

3. gewiß, sicher, zuverlässig, *εὐλόγος* X, *σαφές* *ἔστι* mit folg. *ὅτι* es steht fest; *τό σαφές* Zuverlässigkeit. — *adv.* **σαφῶς**, ion. **σαφῶς**, offenbar, ganz genau, sicher, unverhohlen, *εὐδέναι*, *λέγειν*.

Σαῶ, ας, ἡ eins Nereide.

σάω (aus **σάω*, vgl. lit. *sioti*) ion. sieben, durchsiehen, *δέσ* *πῶς* durch etw.

σάω a. *σάω*.

σάωτερος ὁ 3 a. *σάω*, **σάωτηρ** poet. = *σάω*.

σβέννυμι u. -ύω 1. tr. (aus *βέν*), übertr. aufhören machen, vernichten, dämpfen, stillen, *ἔβην*, *χάλον*, *ὄργανον*.

2. intr. *αἰσθάνομαι*, übertr. sich legen.

F. tr.: fut. *σβήσω*, aor. *έσβασα*, pass. pf. *έσβεσμαι*, aor. *έσβησθην*, *adj.* verb. *σβέστος*; sp. aor. *inf.* *σβέσσαι*; intr.: *σβέννυμαι*, fut. *σβήσομαι*, aor. *έσβην*, pf. *έσβηκα*. Dav.

σβέσις, εως, ἡ sp. *δύο* Auslöschen, Erlöschen.

σβεστήριος ὁ 3 (*σβεστήριον*, *σβέννυμι*) zum Auslöschen dienlich; *καύσ*, *τό σβεστήριον* Lösemittel.

σε-αυτοῦ, ἡς, *εργ.* **σαυτοῦ**, ἡς, ion. **σεαυτοῦ**, ἡς, *prom. reflex.*, nur *gen. dat. acc. sg.*, deiner selbst, dir selbst, dich selbst (pl. *ἐμῶν αὐτῶν* usw.), of *σεαυτοῦ* die Deinigen.

σεβάζομαι d. m. ep. poet. sp. sich scheuen, *τι* vor etw.

F. aor. ep. *σεβήσατο*, NT *σεβήσθη*. Von

σέβας, τό (*σεβία*) ep. poet. 1. Schou, Staunen, Verehrung, Bewunderung, *σέβας μ' ἔχει* *εὐσεβέωντα* H.

2. Gegenstand der Verehrung, Stolz *ἰμάς*, *Ῥώμη* ... *κηρύσσων σέβας*, oft titelartige Umschreibung: Heiligkeit, Majestät, *ὄρα*.

F. im sp. nur *nom. u. acc. pl. ἁβή*.

σέβασμα, ατος, τό (*σεβάζομαι*) ep. NT Gegenstand religiöser Anbetung. Dav.

σεβασμός ὁ 2 sp. ehrwürdig, heilig.

σεβαστός ὁ 3 (*σεβάζομαι*) ep. NT ehrwürdig, kaiserlich; ὁ *Βεβαστός* (*Καίσαρ*) Augustus.

Σεβεννύτης *παιδός*, ὁ *ἀστυπύττης* Gau. — *adj.* **Σεβεννυτικός** ὁ 3, z. B. *σῶμα* ein Nilrhm.

σεβίζω u. d. p. poet. scheuen, ehren, verehren, *τινά* *τιν* jem. mit etw., *τινά* *τινός* jem. um etw. Von

σέβω u. *δρα*. (vgl. ai. *tyaj* verlassen, im Stich lassen, iu Ruhe lassen). 1. sich scheuen, sich schämen,

abs. u. cf. od. inf. 2. Ehrfurcht haben. a. verehren; od. σέβονται (sc. τὸν θεόν) Proselysten des Tores NT, anbeten: Κρονιάδης. b. ehren, hochachten, τιμᾶ, τιμᾶ (ὧς) τινα.

F. selten aor. pass. ὑπέσθην.
 σάθεν, σάτο, σάτ' ep. ion. poet. — σοσ θ. σά.
 Σεθών, ἄνος, ὁ Κόν. von Ägypten.

Σεληνικός 3, Σελήνης ὁ. Σεληνώδης 2 a. Σελ. σιρά, ας, ἡ, ion. —ρή (aus *ρεφ-ιά, vgl. lit. trėrti fassen) Sell, Strick, Kette, Lasso.

Dev. σιρατός 3 poet. am Sell od. an der Leine gebend, ἵπκος Nebenpferd, Hauptpferd.

σιρα-φόρος 2 poet. ep., ion. σιερη-φόρος = dem vorigen.

Σειρήνες, ov, ai Sirenen, bei H zwei Jungfrauen, welche die Vorüberfahrenden durch Gesang entlockten u. töteten, später drei od. vier. Der sp. sp. übertr. gebräuchl. z. B. Λόγων σεωφν Anmut, Zauber.

F. du. Σειρήνιον.

Σείριος, ov, ὁ (σειρός heißt) poet. Sirius, Stern im Sternbild des 'Großen Hundes', δόριξ u. κύων = Hundstern.

σειρίς, ἰδος, ἡ (σειρά) Binsenstrick.

σειρός, οσ, ὁ ep. NT = σιρός.

σεισάχθεια, ας, ἡ (*σεισ-αχθής, οίος u. ἀχθος) ep. Abschüttelung der Schuldenlast, zur Erinnerung daran wurde noch zu Aristoteles' Zeit ein Fest τὸ σεισάχθεια gefeiert.

σεισί-χθων, ἄνος, ὁ (σεισ u. χθών) poet. erdbebentörend.

σεισματίας, ov, ὁ (σεισῶνα, τὸ = σεισμός) sp. durch ein Erdbeben verläßt.

σεισμός, οσ, ὁ 1. (Erd)erschütterung, Erdbeben (auch τῆς γῆς, χθονός). 2. Sturm. Von

σείω (aus *ρείσω, vgl. ei. triv-erregt, bestürzt sein).

I. act. 1. tr. schütteln, erschüttern, rütteln an etw., in heftige Bewegung bringen, σαύδαξ, κάλα, ἔγχος schwingen, ὁ θεός ἐπέειπε (sc. γην) der Gott erregte ein Erdbeben. 2. intr. impera. οἶος es ist ein Erdbeben.

II. med. in heftige Bewegung geraten, erbeben.

βλη, πόλις, ἄλιος.

F. fut. σείσω, aor. ἔσεισα, pf. οἴσεισα; pass. pf. ἰσείσασαι, aor. ἐσείσθην, adj. verb. σειστός; ep. imper. σείων, med. σείων, ἐσείωντο, aor. οἴστω, med. οἴστωσαν.

Σεκυών, ἄνος, ἡ (auch Σεκυών) St. im Norden des Peloponnes. — Σεκυώνιος, ov, ὁ Einw. — adj.

Σεκυώνιος 3; ἡ Σεκυώνια Landschaft um S.

σελαγός u. med. (σῆλαξ) poet. leuchten, glänzen.

σελάνα u. σελαναία (dor.), σελάνα kol. = σελήνη.

σελάξ, αος, τό (aus *σελάξ, vgl. ai. svár Glanz, Himmel) ep. poet. sp. Glanz, Strahl, pl. Funken.

F. dat. σέλατι, σέλαξ, σέλατι, nom. pl. σέλα.

Σελασία s. Σελλασία.

σελασ-φόρος 2 (φέρω) poet. lichtbringend, hellstrahlend.

σελάχων, ov, τὸ, δεινία. v. σέλαχος, οος, τὸ. Knorpeltisch.

σελευκίς τριήρης, ἡ ep. eine Art Dreiruderer.

Σελευκεύς, εως, ὁ Einw. v. Σελυκεία, ἡ am Tigris.

Σέλευκος, ov, ὁ (aus *σελά-κτωος, od. mazed. = Σέλευκος) Name mehrerer Könige von Syrien.

σεληναίος 3 poet. sp. mondheil, νέξ, ἡ σεληναία (dor. σελά-) = σελήνη. Von

σελήνη, ης, ἡ, dor. σελάνα, kol. σελάνα (aus ο'σελά-νη, vgl. σέλαξ) 1. Mond, πλήθουσα Vollmond, ἐκλείπει es tritt eine Mondfinsternis ein, πρὸς τὴν σελήνην beim Mondenschein. 2. Mondgöttin. Dav.

σεληνιαζομαί med. ep. NT mondsüchtig sein.

σεληνιον, ov, τὸ, δεινία. v. σελήνη, ep. kleiner Mond.

σελινον, ov, τὸ (W. Fel, εἰδω) ep. sp. Epiphie, Petersilie.

Σελινούς, οντος, ὁ 1. St. an der Südküste Siziliens. 2. Flaschen bei Erbesos. 3. Flaschen bei Skillus in Elis. — adj. Σελινούσιος 3. — Σελινούσιος u. Σελινούντιος, ὁ Einw.

σελίς, ἰδος, ἡ ep. Streifen, Seite, Schrift.

Σελλασία, ας, ἡ St. in Lakonien.

Σελλήεις, εντος, ὁ 1. Pl. in Elis, Nebenfl. des Peonios. 2. Pl. in Troas.

Σελλοί, ov, oi Priester des Zeus in Dodona.

σέλα, αρος, τὸ (vgl. sa. selmo Bett, lit. skalma Balken) poet. Gebälk, Schiffsgabälk, Ruderbank.

Σεμέλη, ης, ἡ, dor. Σεμέλα (vgl. lit. žemė Erde) T. des Kadmos, M. des Dionysos.

σεμιδάλις, εως, ἡ (vgl. lat. simila, abd. simala Brot = nhd. Semmel) ep. NT feinstes Weizenmehl. Dav.

σεμιδάλιτης, ov, ὁ aus feinem Weizenmehl, ἀργος.

Σεμίραμις, εως, ion. οος, ἡ mythische Königin von Assyrien, Gemahlin des Ninus.

σεμνο-δότερα, ας, ἡ (δόξα) poet. ehrverleihend.

σεμνολογέω u. med. sp. in feierlichen od. hohem Tone reden, περί πνος. Von

σεμνο-λόγος 2 (λέγω) sp. würdevoll od. ruhredend sprechend (ironisch).

σεμνό-μαντις, εως, ὁ poet. würdiger Seher (ironisch).

σεμνομήθεω (σεμνό-μυθος, σεμνός u. μύθος) poet. = σεμνολογέω.

σεμνο-πρεπῶς, adv. v. σεμνο-πρεπής (πρέπω), sp. von würdigem Anstand.

σεμνοπροσώπew (προς, σεμνός u. πρόσωπον) poet. eine ehrwürdige Miene annehmen.

σεμνός 3 (für *σεβ-νός von σέβω) 1. verehrt, ehrwürdig. a. heilig, majestätisch, würdevoll, ἅγιος, τέλειον οὐρανόθεν, b. ehrenhaft, ehrbar, angesehen, vornehm, γνή. 2. im üblen Sinne: prunkend, stolz, einaufend, τέλειονος. — adv. -νός ernst.

σεμνό-στομος 2 (στόμα) poet. feierlich redend.

σεμνότης, ητος, ἡ (σεμνός) Heiligkeit, Ehrwürdigkeit, würdevoller Stolz, feierliche Pracht.

σεμνό-τιμος 2 (τιμή) poet. hochverehrt.

σεμνοτύφια, ας, ἡ (*σεμνό-τιφος, τύφος) ep. Einbildung, etw. Rechtes zu sein, Aufgebiasenheit.

σεμνώω (σεμνός) ion. ehrwürdig machen, einschmücken, übertreiben.

σεμνώνω 1. act. ehrwürdig od. feierlich machen. a. ταῖρα περί ἐαυτὸν ἐπέμνω mit solcher Majestät umgab er sich Her, in Ehren halten. b. ehren, verherrlichen, herausstreichen. 2. med. mit aor. pass. u. mid. a. sich würdevoll benehmen, πνί

seine Würde in etw. setzen. **b.** großtan, sich brüsten, *δοῖα, ἐπὶ τῆν, ἐν τῆν*, mit *pl.*

Σέξτιος, *ου, δ = Sextius, Σέξτια, τὰ θεῖα τὰ ἕτερα ἄνα* — *Aquae Sextiae, J. Aik.*

σέο *s. οὐ*

σεπτός *3 poet. sp. = septius.*

Σέραπις *sp. = Σέραπις.*

Σερβωνίς, *ἰδος, ἡ, λίμνη* See im Nordosten Unterägyptens.

Σέρπιον, *ου, ἡ* (vgl. hebr. *sarap* schmelzen) eine der kleinsten Kykladen, westlich von Paros. — **Σερπίριος**, *ου, δ* Einw.

Σερμύλη, *α, ἡ* St. auf Sithonia in Chalkidika. — **Σερμύλιος**, *ου, δ* Einw.

Σεροτίος, *ου, δ = Servius.*

Σέρριον, *ου, τό*, auch **Σέρριον**, Vorgebirge Thrakiens mit gleichnamigem Kastell, Samothrake gegenüber.

σέρφος, *ου, δ* kleine, geflügelte Insekt, Mückenart. **σέσηπα** *pf. 2 v. σέσηπα.*

σέσηρα *pf. 2 v. σείω.*

σεσορισμένος, *adv. v. pl. pf. pass. v. σορίζω*, gewitzigt, klag.

σεσωφρονισμένος, *adv. v. pl. pf. pass. v. σεσωφρονίζω*, poet. besonnen.

σεῦ *ion. s. οὐ*

σεῦα, *σεῦατο s. σεῖω.*

Σεῦθης, *ου, δ* Kbn. der Odrysen in Thrakien. **Σευτλαός**, *ου, δ* Froschmaie. Von

σευτλόν, *ου, τό*, ien. für *τευτλόν* Mangold (*d=mn.* *σευτλόν*, *ου, τό* sp.).

σεῦω (vgl. al. *cyu* in Bewegung setzen, *cyfntel*, zu *essewa* al. *cyfntal*) *ep. poet. ion. I. tr. act. u. med. 1.* in rasche Bewegung setzen, treiben, scheuchen, hetzen, auf, *ἐπὶ τῆν*, vertreiben, hervorbringen, *πῶ u. τί. 2.* werfen, schleudern, schwingen.

II. intr. med.-pass. 1. sich in rasche Bewegung setzen, sich schnell bewegen, eilen, stürzen; *adv. ἐσσημένος* rasch. **2.** übertr. sich getrieben fühlen, trachten, begehren, *ἐσσημένος* begierig, nach etw. *πῶς* od. *inf.*

F. impf. *ἐσσηνο, aor. ἐσσηνα, med. ἐσσηνάμην; ep. impf. ἐσσηνο, aor. ἐσσηνα, ἀσσηνάμην; dor. ἐσσηνο = ἐσσηνο; σέσηνα, impf. ἐσσηνάμην, aor. 2 med. ἐσσηνω, ἐσσηνο, ἐσσηνο, ὄσητο, pl. σέσηνος, pass. ἐσσησθήν, pf. ἐσσηνω, pl. ἐσσημένως*, in Präsenzbed. *ἐσσημένος* betont, *pl. pf. ἐσσηνω, ep. med. pf. 3 eg. σέσηνα.*

σευτοῦ *ion. = σευτοῦ.*

σηκάω (*σηκάω*) Schafe in die Hürden treiben: überh. *einsetzen*, *einpfenchen*, *τί κατὰ τῆ, ἐν τῆ*

F. aor. pass. 3 pl. ep. σηκάσθην.

σηκίς, *ἰδος, ἡ* (*σηκίς*) poet. im Hause geborene Sklavin, hee. Schließerin.

σηκίτης, *ου, δ*, dor. **σηκίτης** (*σηκίς*) buk. im Stall geflütert, jung, zart.

σηκο-κόρος, *ου, δ* (*σηκός* fegen) *ep.* der den Stall fegt, Stallknecht.

σηκός, *ου, δ* dor. **σηκός** (**τῆ* *σηκός* zu *τῆ* *σηκός* = *σηκός* Haut) **1.** Umzäunung, Umfriedigung, eingezogter Heum, Hürde, Stall. **2.** geweihter Kasm, Heiligtum, *Ἱερῶσιον*. **3.** umzäunter Ölbaumstumpf.

Σηκουάνας, *δ = Sequana, J. Seine.*

σήκωμα, *ατος, τό* (*σηκῶς*) poet. **1.** geachtetes Gewicht, übertr. Ersatz. **2.** = *σηκός* Kapelle, Tempel. **Σηλυμβρία**, *α, ἡ*, ion. **-βρία**, St. in Thrakien an der Propontis. — **Σηλυμβριανοί**, *ων, θ* Einw.

σημα, *ατος, τό* dor. **σημα** (*ααα* **σημα*, vgl. al. *dhymāton* Gedanke) **Zeichen**, Kennzeichen, Merkmal. **1.** hinterlassenes Zeichen, Spur, Wurfmarka. **2.** Zeichen des Zukünftigen. **a.** Vorzeichen. Vorbedeutung, Wunder, *ἐναίσιμα σηματα γίνωντο II*, mit *gen. subj. θεού, obj. καίλων*; **Himmelszeichen**, Sternbilder, insofern sie Witterung und Jahreszeiten andeuten. **b.** **Signal**, Parole, Feldgeschrei. **3.** künstlich hergestelltes Zeichen. **a.** Grabmal, *γῆραι*. **b.** Erkannungszeichen, auf Löwen, im Siegel, auf Schilden, an Schiffen. **c.** eine Art Runenzeichen, Bilderschrift, *ἰσχυρά*. **Dav.**

σημαία, *α, ἡ* *sp.* Fahne.

σημαίνω (*σημα*) **A. act. I. tr. 1.** beseehen, mit einem Zeichen od. Siegel versehen, namentlich im *pl. pf. pass. σεσημασμένος τῆν* mit, durch etw. bezeichnet. **2.** ein Zeichen geben, *ατω, u. tun*. **a.** ein Signal geben, durch ein Zeichen befehlen, sich verständigen, teils *αὐά*, teils *τί, ε. B. τό πολεμικόν σημαίνειν* zum Angriff blasen, *πικρά σημαίνειν* mit seinem ewigen Glos; **meistens imper.** **σημαίνειτ** es wird gebissen, das Signal gegeben, mit *ὄσληγγη*, *μέγαρον* od. *dat. d. Pers.* verbunden, darnach folgt *der inf.*, auch mit *ὄς, ε. B. ἐπεὶ δὲ σήμηγ τῷ κέραν ὡς ἀναπαύσασθαι* auf das Signal Zapfenstreife, teils mit *εἰς, ὄς u. gen. obj.*, indir. Fragesatz. **b.** oberh. Befehl geben, befehlen, gebieten, *πῶ, ἐπὶ τῆν u. πῶς. inf.* od. indir. Frage. **c.** von Göttern: ein Vorzeichen geben, *abs. τῶν od. περί τῶς, πρό τῶς, inf.*, auch *πῶ, ἐν τῆν* durch, in etw. **3.** etw. Geschehenes anzeigen, melden, *τί πρός τῆν*, mit *pl. κέρωντα προσείχεοντα, τί τῆν II. intr. ep. σημαίνει* es zeigt sich.

B. med. I. sich etw. od. das Seine bezeichnen, *κλήρον* sein *Les.* **2.** aus Zeichen erkennen, schließen, vermuten.

F. fut. σημαίνω, aor. ἐσημαίνα (-μαίνα), pf. σεσημαίνα; pass. pf. σεσημαίμαι, -ανοαί, -αντα, inf. ἀνθαί, pt. -αμένως, aor. ἐσημαίνην, fut. σεσημαίσομαι, atj. verb. σημαίνω, -έος; med. fut. σημανομαι, aor. ἐσημαίνω; ep. fut. act. σημαίναε, aor. σημήνα.

σημαντήριον, *ου, τό* (*σημαντήρ, σημαίνω*) poet. u.

σημαντήριον, *ου, τό* (*σημαίνω*) idem Siegel.

σημαντήριος, *ἰδος, ἡ* (*σημαίνω*) ion. Siegelerde.

σημαντήριος, *ατος, ὁ* (*σημαίνω*) *ep. ion. poet. I.* Weiser, Goliath, Lenker, *abs. od. πῶς, a. B. ἔπιον, βοῶν* Hirt. **2.** Bote.

σηματογράφος *2* (*σημα u. W. ἔγραψ*) poet. Zeichen auf den Schilden machend, Zeichenbildner.

σημετο-γράφος, *ου, δ* (*γράφω*) *sp.* mit Zeichen schreibend, Geschwindeschreiber.

σημεῖον, *ου, τό I.* Zeichen. **1.** Spur, *πῶς* von etw. **2.** **a.** Vorzeichen, Wunder. **b.** **Signal**, *ἀπό σημείων (-ων)* auf ein Zeichen. **3.** **a.** Siegel, *βασιλείως*. **b.** Abzeichen, Feldzeichen, **Panier**, *βασιλείων*. **c.** Beleg für eine Behauptung, **Beweis**. **II.** (*mathem.*) Punkt.

σημετο-φόρος, *ου, δ* *ep.* Fahnenträger.

σημειώω (*σημειώω*) 1. act. sp. = σημαίνω. 2. med. NT sich etw. aufzeichnen, erkennen, durchschauen, et. pov.

σήμερον adv., att. τήμερον, dor. σήμερον (aus *sj-ämron*, vgl. *hiu-taru* = nhd. heute, lat. ho-die) an diesem Tage, heute; ή σήμερον (sc. ημέρα) NT, τό σήμερον adv.

σημήτιον ion. = σημετιον.

σημικύνθιον, ου, τό (= *semicinctum*) NT Schürze.

σηπεδών, όνος, ή (*σήπω*) Fäulnis.

Σηπεία, ας, ή Ort in Argolis.

σηπία, ης, ή (*ση σήπω*) Tintenfisch.

Σηπιάς, άδος, ή Vorgebirge in Magnesia, der Insel Skiathos gegenüber.

σήω 1. fr. faulen maeben, et. übertr. verderben. 2. intr. pass. u. pf. 3 ael. faulen, verfaulen, verwesen.

F. fut. σήσω, aor. έσηγα; pass. aor. έσάην, fut. σάησομαι, adj. verb. σήπιος; pf. 2 αέσησα; ep. aor. pass. ες. 3 εσ. σάησθ.

Σηράγγιον, ου, τό Ort im Petraeus mit Bad. Von Σήραγγε, αγγος, ή (vgl. αάμα Schlund, αέσρα) Höhlung, Erdsplatt, Kluft.

σηρικός 3 sp. NT seiden; subst. τό σηρικόν seidenes Gewand, Seide, von den Σήρες (Chinesen) benannt.

σηρο-κτόνος 3 lak. = σηρο-κτόνος.

σίς, αέας, ό Motta.

F. pl. αέας, αέων, αέας, ep. Nbf. σιγός, σιγες.

σησαματός 3 sp. } aus Sesam. Von
σησαμίνος 3 }
σησαμον, ου, τό (arab. *sésim*) Sesam(schote), Schotenfrucht der Sesampflanze, deren Samen zu Öl gepreßt wurde, auch die Pflanze selbst.

Σήσαμος, ου, ή St. in Paphlagonien.

σησαμό-τυρον, ου, τό (τυρός) poet. Sesamklee.

σησαμούς, όνος, ό (aus *σησαμίνος*, *σησαμων*) poet. Sesamkuchen.

σηστιάδης 2 (*σιδος*) sp. nach Art des Sestius, eines albanen, abgesechnackten Menschen.

Σηστός, ός, ή St. auf dem Chersones, Abydos gegenüber.

σήτες adv. = att. τήτες.

Σητία, ας, ή St. in Latium; ή Σητινή Gehiet von S., ό Σητινός Wein von S.

Σητίον όρος, τό Vorgebirge westlich von der Rhonemündung.

σητό-βρωτος 2 (*σίς* u. *βιβρώσκω*) NT von Motten zerfressen.

σήψις, εως, ή (*σήπω*) sp. Fäulnis.

Σθενωό, ός, ή eine der drei Gorgonen.

σθεν-αρός 3 (*σθένω*) ep. poet. stark, mächtig.

Σθενέ-βοια, ας, ή T. des Iobates, Gemahlin des Proitos.

Σθενέ-λαος, ου, ό spartanischer Harnost in Byzans.

Σθενέ-λος, ου, ό 1. S. des Kapaneus, Wagenlenker des Diomedes. 2. S. des Perseus, V. des Eurystheus, Kön. von Argos u. Mykenai.

σθένος, όνος, τό ep. poet. 1. Stärke, Kraft, öfter umschreibend, αένος 'Idoneus' = der starke Idomeneus. 2. Macht, Gewalt, hoc. Heeresmacht, παντί σθένει mit ganzer Macht. Dav.

σθένω sp. NT kräftigen, stärken.

Geneall, Griechisch-Italienische Scholienhandschrift.

σθένω (*σθένος*), nur pr. u. imperf., poet. stark oder kräftig sein, *καί*; insbes. 1. Gewalt haben, herrschen; abs. u. pov. *έν τινι*. 2. etw. gelten, vermögen, imstande sein, *μέγα*, *δοοντες έν σθένω* S. inf.

στιά lak. = *στιά*.

σιγών, όνος, ή (zu *νίω* zerkaufen) Kinnbacken, Kinnlade.

σίαιλον, ου, τό (vgl. al. *španti* speit aus) Speichel.

σίαιλος, ου, ό (**σίαιλος* zu *σις*) ep. sp. gemästet, subst. (mit u. ohne *σις*) Mastschwein.

Σιβύλλα, ης, ή Sibylla, Weissagerin, Prophetin. — adj. Σιβύλλεος 3 sibyllisch, τό Σιβύλλεια sibyllinische Bücher od. Weissagungen. Dav.

σιβυλλία poet. nach sibyllinischen Weissagungen verlangend.

σιβυλλιστής, ός, ό (*σιβυλλίζω*, *Σιβύλλα*) sp. aus den sibyllinischen Büchern Weissagender, Prophet.

σίγα adv. (aus **σίγα*, vgl. ahd. *swigen* schweigen) poet. schweigend, still, leise. Dav.

σιγάω schweigen heißen, zum Schweigen bringen, *πνέω*.

σιγαλόεις 3 (**σίγαλος* Glanz) ep. glänzend, schimmernd.

σιγάω (*σιγή*) 1. intr. schweigen, *πρός τι* u. *έν τινι* bei etw., *πνέω* u. *πρός τινα* gegen jem., *καί* *πνέω* über jem.; übertr. ruhen, aufhören, nachlassen, *αγών δ' όλεθρος* A. 2. fr. verschweigen, *τί τί τινι* u. *πρός τινα* jem. etw.

F. fut. *σιγήσομαι*, sp. *σφήσω*, aor. *έσίγησα*.

Σίγγος, ου, ή St. an der Ostküste der Halbinsel Sithonia. — Σίγγατος, ου, ό Einw.

Σίγειον, ου, τό Vorgebirge u. St. an der Nordwestspitze Kleinasiens (J. Jenischehr).

σιγή, ης, ή (*σίγα*) das Stillschweigen, Stille, *πολλή σιγή έν tiefes* Schweigen herrschte, *σινή έγεν* Stillschweigen beobachten, *παρέσις*, *πίεσις* Stillschweigen veranlassen; insbes. Schweigsamkeit, Verschwiegenheit. Bei *Η* nur *σιγή* adv. schweigen, still, heimlich, ohne Widerstreben, *σιγή πνέω* ohne jmds. Vorwissen. Dav.

σιγηλός 3 poet. schweigsam, lautlos.

σιγητέον, adj. verb. v. *σιγάω*, man muß schweigen.

σίγλος, ου, ό (hebr. *šárkē*) eine im Perserreich gangbare Münze, 1 M. 5 Pf. wert.

σίγμα (*σίγμα*) indecl. od. aros, τό der Buchstabe α, Σ, Abzeichen auf den Schilden der Sekyonier.

Σίγειον, ου, τό nordwestliches Vorgebirge v. Leshos.

σίγυν(ν)ος, ου, ό ion. } (Fremdwort) Wurfspeer
σίγυνον, ου, τό sp. } ersteres nach *Her* auch = Krätzer.

Σιγύναι, όν, ό Nomadenvolk am Iestros.

σιδάρεος 3, **σιδάρος**, **σιδάρο-κωπος** dor. = *σάρο*.

σιδάρο-νόμος 2 (*νέμος*) poet. das Schwert führend.

σιδάρο-πλάκτος (*πλάσσω*) poet. vom Schwert getroffen.

Σίδη, ης, ή St. in Pamphylia. — **Σιδήτης**, ου, ό Einw.

σιδηρεία, ας, ή (*σάδηρεία*) Eisenarbeit, Arbeit in Eisenhergwerken.

σιδήρεος, έα, ion. ep. *-έη*, *-εον*, *εργε* *σιδηρούς*, *ή*, *οιν*, ep. auch **σιδήρετος** (*σάδηρος*) 3. eisern.

rust. ὁ σιδηρεύς Eiserling, kleine byzantinische Mänse. 2. übertr. a. fest, stark, hart, unbengsam, κραδύρ. b. andauernd, ἀρμαγαδός.

σιδηρεύς, εὐός, ὁ (σιδηρεύς) Eisenarbeiter, Schmied. **σιδηρίον**, οὐ, τὸ (σιδηρός) Eisengerät, eiserne Waffe. **σιδηρίτης**, οὐ, ὁ, fem. **σιδηρίτις**, εὐός, poet., dor. **σιδῆρ-**, von Eisen, πόλεμος Krieg mit eisernen Waffen.

σιδηρο-βριθής 2 (βριθῶ) poet. schwer von Eisen, eisenselbst.

σιδηρο-βρώς, εὐός, ὁ, ἡ (βιβρώσκω) poet. eisensessend, -schlingend.

σιδηρο-δετός 2 ion. poet., dor. **σιδῆρ-** (δέω) eisenschlagen.

σιδηρο-κμής, ἤτος, ὁ, ἡ (κίμαια) poet. mit dem Schwert getötet.

σιδηρο-κωπος 2 (κώπη) poet. mit eisernem Ruder, eisenselbst.

σιδηρο-μήτωρ, ορος, ἡ poet. des Eisens Mutter.

σιδηρο-νωτός 2 (νώτος) poet. mit eisernem Rücken.

σιδηρο-πλαστός 2 (πλάσσω) sp. von Eisen gebildet, eisern.

σιδηρός, οὐ, ὁ, dor. **σιδῆρος** (Lehnw., vgl. hankaisch *sido* Eisen) f. Eisen, Stahl. 2. meton. a. alles aus Eisen Gefertigte, Waffen, Schwert, Sichel. b. Eisenladen.

σιδηρο-σπαρτός 2 (σπαίρω) sp. durch Eisen gesät od. herichtet, πότος.

σιδηρο-τέκτων, ονος, ὁ poet. Eisenarbeiter.

σιδηροφυρτός, οὐ, ὁ (φυρ. ἔργη) sp. = dem vorigen.

σιδηροφόρος u. med. -φόρος (σδηρο-φόρος, φέρω) eiserne Waffen tragen, in Waffen einhergehen, abv., περί π.

σιδηρο-φρων 2, gen. -φρών (φρῆν) poet. eisernou Sinnes.

σιδηρο-χαλκος 2 sp. von Eisen u. Kupfer.

σιδηρο-χάρμης, οὐ, ὁ (χάρμη) poet. mit Eisen kämpfend (dor. σάδρ).

σιδηρώς (σδηρός) mit Eisen beschlagen.

Σιδεύς, ονος, ὁ Kastell am Isthmos an der Bucht von Kenchreei.

Σιδουσσα, ἡς, ἡ Kastell im Gebiet von Erythrai.

Σιδῶν, εὐός, ἡ St. in Phoinikien, j. Saída — *adj.*

Σιδώνιος 3, sp. **Σιδόνιος**, bee. fem. **Σιδωνιάς**, εὐός, die Landschaft rings um **Σιδονία**, εὐός, ἡ — **Σιδόνες**, εὐός, οὐ, οὐ **Σιδόνιοι**, ιων, οὐ, **Σιδώνιοι** Einw. — *adv.* **Σιδονίηθεν** aus S.

σίξω sp. poet. sp. zischen.

F. fut. σίξω, pf. 2 σάταρα.

Σιθωνία, εὐός, ἡ, ion. -ἡ, mittlere der drei Landungen von Chalkidike.

Σικανία, εὐός, ἡ, ion. -ἡ, alter Name von Sizilien. —

Σικανοί, εὐός, οὐ, *adj.* **Σικανικός** 3.

Σικανός, οὐ, ὁ Fl. Iberiens.

σικαρός, οὐ, ὁ (= σικανίος) NT Meuchelmörder.

Σικελία, εὐός, ἡ Sizilien. — *adj.* **Σικελός** 3 u. **Σικελικός** 3. — Einw. **Σικελός**, οὐ, ὁ (Ureinwohner) u. **Σικελιώτης**, οὐ, ὁ (eingewandelter Griechel).

σίκερα, οὐ, τὸ *indecl.* (aram. *schichra*, hebr. *schikar*) NT bernussendes Getränk.

σίξιν(ν)ος, εὐός, ἡ sp. Tanz der Satyrn.

Σίξινος, οὐ, ἡ eine der Kykladen. — **Σικινῆτης**, οὐ, ὁ Einw.

σίκυα, ion. **σικύη**, ἡς, ἡ Melone, nach der äußern Ähnlichkeit *Sohöröpfkopf*.

σίκυος (auch σικύος), οὐ, ὁ Gurke.

Σικυών, εὐός, ἡ (Gurkenfeld) u. **Σικυώνιος** 3 s. *Σικ.* **Σιλῆνός**, οὐ, ὁ (dor. für d. att. *Σιληνός*) 1. Seher aus Amhrakia. 2. Jüngling aus Makistos in Elis, Xenophons Retter.

Σιληνία, εὐός, οὐ, *adv.* Strand von Salamis heim Vorgebirge Tropolon.

Σιληνός, οὐ, ὁ Silen, Erzieher und Begleiter des Bakchos. — *adj.* **Σιληνικός** 3 u. **Σιληνώδης** 2 silenenartig.

σιληπορδία, εὐός, ἡ (dor. *σιλά*, v. *σιλαπορδία*, *σιλός* dor. = *ολλός* u. *πέρδω*) sp. ungenogener Übermut.

σιλλαίνω (σιλλός) poet. sp. die Augen verdrehen, verhöhnen, verespotten, πνῶ.

σιλλι-κύπριον, οὐ, τὸ ion. Wanderhaum, *ricinus communis*.

σίλλος, οὐ, ὁ sp. die Augen verdrehend, schielend.

σίλλυβος, οὐ, ὁ sp. Pergamentstreif an Schriftrollen, der Verfasser u. Titel angab.

σίλη, ἡς, ἡ sp. Schabe od. Motte (Nbf. *τίλη*).

σίλησιον, οὐ, τὸ (sem. Lehnw.) ion. poet. sp. Stinksaat (Pflanze).

Σιλώαμ, ὁ NT Quelle mit Teich, östlich v. Jerusalem.

σιμβλεύω sp. im Bienenstock unterbringen. Von **σίμβλος**, οὐ, ὁ poet. sp. Bienenstock, Bienenkorb.

σιμκίνθιον NT = *σημαίνθιον*.

Σιμμάς, οὐ, ὁ aus Theben, eifriger Anhänger des Sokrates.

Σιμόεις, εὐός, ὁ Nebenfl. des Skamandros, j. Dumbrek Su. — *adj.* **Σιμόντιος**, εὐός. **Σιμόντιος** 3 (mit bee. fem. *Σιμόντις*, εὐός) u. **Σιμόστιος** 3

σιμο-πρόσωπος 2 (πρόσωπον) mit stumpfnasigem Angesicht.

Von **σιμός** 3 1. nach oben gebogen. a. etupp. od. stumpfnasig. b. τὸ *σιμόν* (sc. *χωρόν*) ansteigendes Terrain, *πρός τὸ σιμόν* *ὄπισθεν* bergan. 2. einwärts gebogen, *πυρτή, μέλισσα*.

σιμότης, ἡς, ἡ f. Stumpfnasigkeit. 2. aufwärts gebogene Form, *τὸν ὀδόντων* (vom Eber).

σιμῶς sp. stumpfnasig machen, einbiegen. Dav. **σιμῶμα**, ατος, τὸ sp. wech. aufwärts gebogener Schiffschnabel (La. für *σάνανα*).

Σίμων, εὐός, ὁ häufiger Eigenname, s. B. v. Petrus NT.

Σιμωνίδης, οὐ, ὁ f. aus Keos, lyrischer u. elegischer Dichter, 556–467 vor Chr. 2. (*Σιμωνίδης*) aus Amorgos, Zeitgenosse des Archilochos, Jamhendichter.

Σιναῖ, ὁ NT Gebirge Sinai.

σινάμωφ ion. poet. sp. 1. beschädigen, verwüsten, *τί*. 2. in walltätiger Weise berühren. Von **σινά-μωρος** 2 (σίνωμαι u. *μωρος* in *ἐχθρῶςμωρος*)

ion. poet. sp. schädigend, zerstörend, πνῶς etw.

σινάπι, εὐός, τὸ poet. sp., ion. **σίνηπι**, (Lehnw.) Benf. **Σίνδοι**, εὐός, sp. **Σινδοίται**, εὐός, *adv.* sarmatischer Stamm, östlich vom kimmerischen Bosphoros; ihr Land **Σινδική**, ἡς, ἡ.

Σινδός, οὐ, ἡ St. der Mygdonen in Makedonien.

σινδών, εὐός, ἡ (vgl. al. *sinclon* Indus) ion. poet. sp. 1. feine indische Leinwand, *βασινῶν* eine Art Mussolin. 2. das daraus Gefertigte, Tuch, Kleid. Schlinge, Fahne.

στένοματ ion. = στένομα.

στένάζω (στένον Sieb) NT sieben, sichten.

στήνητ α σίνακ.

στίς, ὄδος, ὁ (στένομα) poet. ränberisch, reisend, λέων; subst. ὁ Ränber, Schädiger, Verderber; als n. pr. Σίν(ν)ις, ὄδος, ὁ Ränber auf dem Isthmos, welcher die Vorüberreisenden durch Anbinden an die Enden von zwei niedergebogenen Fichten, die er dann zurückschellen ließ, wötete, durch Theseus' Hand aber auf dieselbe Weise den Tod fand.

Στένοσσα, ἡ = Sinnessa, St. in Latium.

στένοματ, d. m. ion. auch στένοματ (aus *σίννοματ v. σίνος I.) 1. schaden πῶς durch etw. 2. anfallen, berauben, verletzen, τί πῶς, πῶς τι einem etw. rauben. F. gew. nur pr. u. impf., impf. iter. ep. στένοσσαντο, aor. ἐσίναντο.

I. σίνος, σος, τό ion. poet. sp. Beschädigung, Schaden, Verderben, πῶς für etw.

II. σίνος, ου, ὁ (= lat. sinus) sp. Moorbusen

Στενούσσα, ἡ, ἡ = Sinnessa.

στίνης, ου, ὁ ep. = σίνος.

Σίντις, ὤν, οἱ (*σίντις Ränber) Völkerschaft auf Lemnos.

Σίντοι, ὄν, οἱ (zu σίννοματ) thrakischer Stamm in Makedonien.

Σίνωπη, ἡ, ἡ milesische Kolonie westlich von der Halbinselung. — Σίνωπκός, ἑὸς, ὁ Einw.

σίνω, ου, τό buk. Wassermark (Pflanze).

σίνος, γεν. τῷ σίνω, ὁ lak. = σίνος, im sp. von Zeus, im zu. von den Dioskuren gebraucht, πῶς (σὸς τῷ σίνω).

σίνω, ἡ, ἡ poet. Behälter für Mehl, Brot, Getreide.

Σίνωλος, ου, 1. ὁ Gebirge Kleinasien, nahe bei Magnesia. 2. ἡ St. an diesem Berge.

σίσπιον, ου, τό poet. eingekochter, dicker Saft.

Σίρις, ἑὸς, ἡ 1. St. in Paionien; Σίροπατονες, ου, οἱ Einw. 2. St. in Lukarien am Tarentinischen Meerbusen; Σίριτης, ου, ὁ Einw.

σίσρος, οἶ, ὁ (auch σισρός, wohl Lehnw.) poet. sp. Loch, Grube, zur Aufbewahrung des Getreides.

σισύμβρον, ου, τό poet. wohlriechende Pflanze (Minze?).

σίσυρα, ας, ἡ, ion. Nbf. σίσυρα (zu σῆς?) rottiger Rock, Pelz, Flaus. Dav.

σισυρνο-φόρος 2 (φέρω) ion. einen Pelz od. Flaus tragend.

Σίσυρος, ου, ὁ (Redupl. v. σφόδρ., kol.) 1. S. des Aiolos, V. des Glaukos u. angeblich auch des Odysseus, der daher Σισυφίδης, ου, ὁ heißt. — adj.

Σισυφειος 3, Σισυφιος 3, dazu bes. γεν. Σισυφίς, ἰδος, Σισυφίη γαίη Gebiet von Korinth, da Sisypbos Ephyra = Korinth erbaute. 2. Beiname des Derkylidas.

σίστα, τὰ ε. στίος.

σίσταγωγέω (στ-αγωγός) sp. Getreide zu- od. herbeiführen.

σίσταγωγία, ας, ἡ sp. Getreidezufuhr. Von

στ-αγωγός 2 (στρος u. άγω) Getreide zuführend, πλοτα Getreideschiffe.

Σίστακῆ, α. Σίστακῆ.

Σίστακίς, ου, ὁ (-κῆς Her) Kön. der Odrysen in Thrakien zur Zeit Dariois I., τὸν Σίστακῶν φέειν einen Gesang zu Ehren des S. singen.

στάρτιον, ου, τό, demin. v. στίος, ep. das blischen Getreide.

στίεματ d. p. (στίος) Speise zu sich nehmen, seine Mahlzeit halten, speisen, essen, τί, auch πῶς, übertr. ἐλάδις sich nähren von Hoffnungen.

F. impf. iter. ep. στίεσσαντο, aor. ἐστίρηθῶν.

στίευτός 3 gemäset, gefüttert.

στίεω (στίος) ion. sp. füttern, mähren, abs. od. τί.

στίηγέω (στ-ηγός) Getreide od. Sp-ise zuführen.

στίηγία, ας, ἡ das Getreidesutranen, Verproviantierung. Von

στ-ηγός 2 (στρος u. άγω) Getreide führend, πλοτα

στίηρέσιον, ου, τό (στίηγός aus Getreide bestehend od. bereitet) 1. Verpflegung, Beköstigung der Soldaten, Verpflegungsgeld, ebenso hoch wie der Sold. 2. sp. in Rom außerordentliches Geschenk, Getreidespende.

στίησις, εὸς, ion. σος, ἡ (στίεματ) 1. das Essen, Kost, Nahrung. 2. öffentliche Spelzung im Prytanion.

στία, ας, ἡ (στίος) sp. Teig, Gebäck.

στίζω 1. act. füttern, beköstigen. 2. med. sich beköstigen, essen.

στίκός 3 (στίος) sp. das Getreide betreffend, καρμός, νόμος στίκός = lex frumentaria.

στίον, ου, τό ε. στίος.

στίσιος 3, adj. verb. v. στίζω, sp. NT gemäset.

στίσβόλιον, ου, τό (*στίσ-βόλος, βάλλω) sp. Getreidemagazin.

στίσδειά, ας, ἡ, ion. -δῆτη (*στίσ-δειός, δέωμαι) Getreidemangel, Hungersnot.

στίσδοματ (στίσ-δοματ, δίδωμαι) pass. Getreide geliefert erhalten, beköstigt werden.

στίσλογέω (στίσ-λόγος, λέγω) sp. Getreide sammeln, fouragieren.

στίσλογία, ας, ἡ (στίσ-λόγος) sp. das Fouragieren.

στίσμέτρης ου, ὁ (μετρώ) sp. Getreidevertheiler. Dav.

στίσμετρία, ας, ἡ sp. das Zumessen des Getreides, Getreidespende. und

στίσμέτριον, ου, τό NT das Zugemessene an Speise, Proviant, Kost.

στίσ-νόμος 2 (νόμος) poet. Speise austeilend, ἐλαίς Hoffnung auf Unterhalt.

στίσποιέω (στίσ-ποιός) 1. act. Getreide od. Speise bereiten, πῶς jem. Kost geben, beköstigen. 2. med. sich Kost od. Nahrung bereiten, essen.

στίσποσία, ας, ἡ (στίσ-ποιός) Zubereitung des Getreides, Brotes, der Speise.

στίσποσιός 3 zur Brotbereitung gehörig. Von

στίσ-ποιός 2 (ποιέω) Getreide mahlend, das Essen herleitend, γνή; subst. ὁ Bäcker.

στίσπομπία, ας, ἡ (*στίσ-πομπός, πέμπω) sp. Getreidezufuhr.

στίσ-πώλης, ου, ὁ (πώλλω) Getreideverkäufer, Getreidehändler.

στίος, ου, ὁ (*στίος zu πῶς normalmen) u. demin. στίον, ου, τό 1. Getreide, Korn, speziell Weizen,

στίεον, περί στίου ἐπιβολή, ἀμαθίζοντος τὸ στίον.

2. Mehl, Brot, στίος μέλιτης, übertr. Speise, Nahrung, Kost, στίον ἐδοντες, και στία και ποτά; pl. Nahrungsmittel, Proviant.

F. pl. v. στίος μεταπλ στία

αιτουργός, οσ, δ (στροφ. n. W. ἔργ) = αερο-ποιός.
 αιτο-φάγος 2 (W. φαγ, φαγεῖν) sp. ion. sp. Brot essend.
 αιτο-φόρος 2 (φέρω) ion. die Nahrung tragend.
 αιτο-φύλακας, ων, of Getreidepolizei in Athen.
 αιττα bok. Zufat, mit dem die Hirten ihr Vieh
 sehenchen.

Αιττάκη, ης, ἡ St. Babylonens am rechten Tigris-
 ufer. — Αιττακηνοί, ων, of Einw.

αι-ώνης, ου, δ (ἀνώγειν) sp. Getreidskäufer, Be-
 hörde in Athen zur Verproviantierung der Stadt in
 Fällen von Gefahr. Dav.

αιτωνία, ας, ἡ sp. Amt eines solchen Proviantmeisters.
 Αἴφαι, ων, af Flecken an der südlichen Küste
 Boiottiens.

αιφαίος 3 sp., ἀφως eine feine Brotsorte.

αιφλώ (αιφλός) sp. blinden, zum Krüppel machen.

Αἴφνος, ου, ἡ Kykladeninsel westlich von Paros. —
 Αἴφνιος, ου, δ Einw.

αἴφων, ωνος, δ (1 E. vgl. hebr. ἄψ/ἄν Schatz) poet. sp.
 1. Röhre, Springbrunnen, Heber, Spritze. 2. Trink-
 gerät. Dav.

αἴφωνίζω poet. mit einer Saugröhre od. dem Heber
 ans dem Faß trinken.

αιώ du. von αἴος.

Αἰών, ἡ NT 1. Berg Zion. 2. Jerusalem.

αἰωπάω schweigen, aor. verstummen, abs. u. mit
 folg. et.

F. fut. αἰωπήσομαι, sp. αἰωπήσω, aor. ἐαἰωπήσα usw.,
 adj. verb. αἰωπητός, Pohnne t: αἰωπημένος. Von

αἰωπή, ης, ἡ das Stillschweigen, Stille, bei H nur
 αιωπηί in Schwelgen, schweigend, beimlich. Dav.

αιωπητός 3 poet. sp. } schweigsam.
 αιωπηρός 3 }

σκάζω (vgl. ai. khañjati binkt, ah. kinchan) sp. sp.
 hinken.

σκατός 3 (ans *σκατός, vgl. lat. scotus) 1. links,
 ἡ σκαά, ion. σκαή die Linke. 2. westlich, da der
 Blick des griechischen Vogelschäners nach Norden
 gerichtet war, Σκαάι πόλις das westliche Tor von
 Troja. 3. übertr. a. Unglück bedeutend, ungünstig,
 φελοποιή κτήσα σκαός. b. töricht, linksch.
 Dav.

σκατοσύνη, ης, ἡ poet. u. σκατότης, ητος, ἡ lin-
 kisches Wesen, Ungeschliffenheit, öfter: Unverstand,
 Stumpfsein.

σκατοურγέω (σκαοουργός, σκαός u. W. ἔργ) linksch
 bandeln, ungeordnet sein, παρὰ τινα gehen jem.

σκαίρω (vgl. ai. káradati springt, hüpf, mhd. scherze
 springe lustig, nhd. scherzen, σκατώω, κάρδαξ) sp.
 springen, hüpfen, tanzen, ποσειδ.

σκαλαθρυμάτιον, ου, τό, δέμα. v. οικαίσθημα. poet.
 Spielzeug, Trödelkram. Von

σκαλαθύρω (aus -θύρω, vgl. σκάλλω) poet. beschließen.
 σκαλεός, έως, δ (σκάλλω) der Grab-ende, Beinhockende.
 Dav.

σκαλεύω poet. sp. scharren, kratzen, behacken. τί.
 σκαληνός 3 (verw. οικαίσθη) schief, ungerade (v.
 Zahlen), κέραιον ungleichseitig.

σκάλλω (aus *σκαίλω, vgl. lit. skilla ich schlage
 Feuer an, an. skiljan scheiden, mhd. schalten stoßen,
 mhd. Schalter = Schiebefenster) ion. sp. scharren,
 graben, hacken, behacken. Dav.

σκαλμός, οσ, δ poet. sp. Randerpflock.

σκάλοψ, ωνος, δ (σκάλλω eig der Grabende) Maul-
 wurf.

Σκάμανδρος, ου, δ Fl. in Troas (= Xanthos, J. Men-
 dero) n. Flußgott. — adj. Σκαμάνδριος 3, πηδών;
 λυαέ δ = Antypanax.

Σκαμβωνίδης, ου, δ Einw. v. Skambonidai, einem
 Flecken zwischen Athen u. Elisina.

σκάμμα, ατος, τό (σκάπτω) Graben, Grube.

σκάνα, ἡ dor. = σκαπή.

σκανδάληθρον, ου, τό (*σκανδ-αλό-ω) poet. 1. Köder
 in der Falle, übertr. σκανδάληθρον έκω. 2. Stell-
 boltz.

σκανδαλίζω NT ärgern, (Anlaß zu) Ärgernis geben,
 irre machen; pass. Anstoß nehmen, sich ärgern,
 irre werden, έν τινα an jem. Von

σκανδ-αλον, ου, τό (W. σκαδ- springen, schnellen,
 vgl. ai. skándati er schnell, lat. scandere) NT

1. Lockung, Lust. 2. Falle, Anstoß, Ärgernis.
 Σκάνδετα, ας, ἡ Hafen auf Kythera.

σκανδέξ, ωος, ἡ poet. Korb.

σκαπανεύς, έως, δ (σκαπάνη) sp. Gräber. Dav.
 σκαπανεύω sp. graben.

σκαπάνη, ης, ἡ (σκάπτω) buk. Werkzeug zum Hacken,
 Spaten, Grabschreit, Hacke.

Σκαπητή ύλη, ἡ (*σκαπητός) Bergstadt auf dem Pan-
 gelios.

σκάπτον, ου, τό dor. = σκαπητρον.

σκάπτω (vgl. lat. scaber, scabo = got. skaban, nhd.
 schaben) (ans- um'graben, hacken, τέρων durch
 Graben herstellen, τή σκαμμένα Grube als Ziel des
 Sprunges, daher ύπερ τή σκαμμένα πηδών die
 Grenze überschreiten.

F. fut. σκαίψω, aor. έσκαψα, pf. έσκαψα; pass. pf.
 έσκαμμαι, aor. έσκαψην, adj. verb. σκαπητός.

σκαρδαμυκτέω (-μυκτός v. -μύσσω) } blinzeln,
 σκαρδαμύσσω, st. -ττω (σκαίρω) } zwinkern.

F. fut. (v. -μύσσω) σκαρδαμύξω.

σκαριφτισμός, οσ, δ (*σκαριφίω, σκαρίφος Griffel,
 Stöß, vgl. lat. scribo) poet. Gezirrtel, angeseus Dar-
 stellung, σκαριφτισμοί λέγων mit oberflächlichem
 Gerede.

σκάρος, ου, δ sp. ein Meerfisch.

Σκάρπη, ης, ἡ St. in Lokris, in der Nabs der
 Thermopylen.

σκατο-φάγος 2 (σκαός σκατός u. φαγεῖν) poet. Dreck
 fressend.

σκαφεύς, ου, τό sp. 1. (σκαφεύς) Grabschreit.
 2. (demin. v. σκαφή) kleiner Napf, Schöpfgefäß.

σκαφεύς, έως, δ (σκάπτω) poet. Gräber.

σκαφεύω sp. jem. in einen Trog legen, bis er ver-
 schimmelt. Zu

σκάφη, ης, ἡ (σκάπτω) 1. ion. muldenartiges Gefäß,
 Wanne. 2. sp. Boot.

σκαφη-φόρος, ου, δ, ἡ Napfräger (Besiehung
 der Metöken, bzw. ihrer Frauen, die an den Pan-
 thenien Krüge zum Opfer trugen

σκαφίδιον, ου, τό, δέμα. v. σκαφεύς, sp. kleine
 Wanne, kleiner Nachen.

σκαφίον, ου, τό, ans σκαφίος, demin. v. σκαφή. poet.
 sp. 1. Nachtgeschirz. 2. eine Art Brennspiegel,
 mit dem die Vestalinnen Feuer anzündeten. 3. eine

Haartracht, bei der nur auf dem Scheitel die Haare stehen bleiben.

σκαφίς, ἰδος, ἡ ep. poet. Gefäß, Nachen, Wurfschaukel. *demin. v.*

σκάφος, οὐς, τό (σκάπτω) 1. das Graben. 2. Grube, Höhlung, bes. Bauch od. Rumpf des Schiffes, Kahn, Nachen, Schiff.

σκαδάννυμι mit den ep. Nbf. **καδάννυμι** u. (σ)κιδάννυμι (W. *skhad-*, vgl. ai. *skhidatē* spätst, lat. *scandula* Schindel) 1. act. *serstrauen*, verschleichen. ἀγλόν, auseinandergehen lassen, auseinandertreiben: λάδν, vergießen: *ajma*. 2. *pass. v. med. serstrant* werden, *sich serstrauen*, ἀνά τῶς πόλεις, κατά τι u. ἐν τι, ἐπὶ u. πρὸς τι, zerstreien: ἀγχν, sich verteilen: ἀνά κήπον, ἀμα ἡλιῶ σαδναμένῳ mit dem sich verbreitenden Sonnenlicht, d. h. mit Sonnenaufgang.

F. fut. σκαδάω, att. *σκαδῶ*, ἡς, ἡ, *imp. σκαδάν*, aor. *ἐσκάδαω*; *med.-pass. σκαδάννυμαι*, (σ)ιδάναμαι, aor. *ἐσκαδάνθημι*, *pf. ἐσκαδάσμαι*, *adj. verb. σκαδάσθης*; *ep. aor. act. σκαδάω* u. *ἐσκάδαω*. *Dav.*

σκαδάσις, εὐς, ἡ ep. Zerstreung, *σκαδάσαν θείων* verjagen.

σκα-θρός 3 (zu *skhro-*) poet. sp. knapp, genau, eorgfüllig. — *adv. -θρώς*.

Σκ(ε)ίρων, ὄρος, ὁ Hüher, zwischen Megara u. Attika auf einem Felsen, **Σκ(ε)ίρωνίδης πέτρα** (v. *skiros*, ὁ Gips) hausend, zwang die Vorübergehenden, ihm die Füße zu waschen, u. stürzte sie dann ins Meer; durch Theseus fand er denselben Tod; *Ξερωπίς ὁδός* Weg von Megara nach Korinth.

σκειλετός 3 (*σκελλω*) ep. ausgetrocknet, dürr, mager; *subst. ὁ zusammengesetzter Körper*, Toten.

σκειλετώδης 2 (*σκελος*) ep. skeletartig.

σκελιός, ἰδος, ἡ (*σκελος*) Schinken.

σκελισκος, οὐ, ὁ, *demin. v. σκελος*, poet. Schenkelchen.

σκελλῶ 1. *tr. ep. trocknen*, ausdörren, *τί*. 2. *intr. u. pass. sp. verdorren*.

F. fut. σκελιῶ, aor. *ἐσκελη* (wie v. *σάλλω*), aor. 2 *ἐσκελην*, *pf. ἐσκεληα*.

σκελος, οὐς, τό (vgl. *ahd. sculdra*, *nhd. Schulter*, W. *skelo* spalten) *Sehnenkl.*, Bein, *übertr. τὰ μακρά σκελε* die langen Mauern zwischen Athen u. Peiraios, ähnlich τὰ *Μεγαροῦ σκελε* zwischen Megara u. Nisais.

σκέμμα, αρος, τό (*σκεπτομαι*) Betrachtung, Überlegung.

σκειπάω (*σκεπας*) schützend bedecken, *πρόβατα δέγμασιν ἐσκεπαμένα*, *überh. schützen*.

σκειπάνη, ἡς, ἡ (vgl. *ahd. scaban*, *altl. skopati* graben) *huk.* Grabscheit, Hacke.

σκειπάρων, οὐ, τό (zu *σκάπτω*) ep. poet. sp. Schlichtbeil, Axt.

σκέπας, αος, τό (vgl. ai. *kyap* Nacht, Dunkelheit) ep. Schutzdach, Hülle, Schutz, τινός gegen etw.

σκεπασμα, αρος, τό (*σκεπαίνω*) Bedeckung, Kleidung.

σκεπαστήριος 3 (*σκεπαστήρ*) ep. zum Bedecken geeignet.

σκεπάω (*σκεπη*) ep. u. *σκέπω* sp. decken, bedecken, *πυῖ* mit etw., *σχύδον* abhalten von etw., *σχιρμεν* gegen etw., *τί* τινος.

F. 3 pl. pr. v. σκεπῶ ep. *zerrd. σκεπῶσα*.

σκέπη, ἡς, ἡ (*σκεπάω*) meist ion. Deckung, Schutz, *Obdach*, τινός für jem., *aber ἐν σκεπῇ εἶναι* τινος geschützt vor etw. sein.

σκειπητός 3 (*σκεπα*) sp. gedeckt, geschützt.

σκειπέτον, *adj. verb. v. σκεπτομαι*, man muß betrachten, überlegen.

σκειπητικός 3 sp. zur Betrachtung gehörig; *subst. of σκεπητικός* Philosophensekte, die nichts als bestimmte Behauptung anspricht, Skeptiker. Von **σκεπτομαι** d. m. (W. *skop*, lat. *con-spic-to*, *ahd. spihon* = *nhd. spählen*). 1. nach etw. ausschauen, *auspähen*, betrachten, *beobachten*, untersuchen, erkunden, aufklären, *rekonstruieren*, *ἐς u. μετά τι*, *τί*. 2. *übertr. die Lage betrachten*, prüfen, *überlegen*, *τί*, mit folg. *of κεν*, *ἐξ*, *ἐπὶ*, *πότερον* — ἢ, *ὅπως* usw., *ἐσκεπόμενα λόγων* Wohlüberlegtes reden. 3. *beachten*, *berücksichtigen*, *τί*, *τὸ δίκαιον* auf das Recht sehen.

σκέπω s. *σκεπάω*.

σκειρόβλλω poet. schmähen, lästern.

σκειραγωγέω sp. das Gerät zusammenpacken, *ἐκ τῶν ἀγρῶν* mit Sack und Pack flechten, *εἰς τι*.

σκειυ-αγωγός 3 (*σκευος* u. *ἔρω*) *zusammenspackend*; *subst. ὁ* Packknecht.

σκευάζω (*σκευος*) 1. *act. 1. bereiten*, *errichten*, *ahn. n. τί*, *θήρα*. 2. *anzurichten*, *im bes. schmücken*, *putzen*, mit etw. versehen, *πῶς τινι* jem. mit etw.

II. med. 1. für sich *suberstit* od. *zurichten*, *τί*. 2. *auf etw. ansetzen*, *entzünden*, *προδοσιῶν*.

F. fut. σκευάσω, ion. *pf. pass. 3 pl. ἐσκευάσαν* u. *plurpf. ἐσκευάσαντο*.

σκευάρτιον, οὐ, τό (*σκευος*) poet. Kleidungsstück.

σκευασία, ας, ἡ (*σκευάζω*) Zubereitung.

σκευαστός 3, *adj. verb. v. σκευάζω*, *verfertigt*, *künstlich*.

σκευή, ἡς, ἡ u. *σκευος*, οὐς, τό (W. *skew*, *skew* in Bewegung bringen, vgl. got. *skēujan* gehen)

1. *Gerät*, Gefäß, Werkzeug, *Segel*, *pl.* hewegliche Habe, Hausrat, Gepäck, *Bagage*. 2. *a. Ausrüstung*, *Bewaffnung*, τὰ τῶν Ἰσκιῶν *σκευή* *Pferdegewehr*. b. *Bekleidung*, *Gewand*, *Herzog.*

σκευο-θήκη, ἡς, ἡ *Vorratkkammer*, *Magazin* *Or.*

σκευοποιτέω (*σκευο-ποιός*) sp. *Gerätschaften* od. *Rüstungen* herstellen, *übertr. διαθήκη* ein Testament machen. *Dav.*

σκευοποίημα, αρος, τό sp. das *Zubereitete*; *occas. uezischer Apparat*.

σκευοποιός, οὐ, ὁ poet. sp. *Verfertiger* von Theaterrequisiten.

σκευος, τό s. *σκεπή*.

σκευουργία, ας, ἡ (**σκευουργός* u. W. *εργ*) *Verfertigung* von Gerätschaften.

σκευοφορέω (*σκευο-φόρος*) das *Gepäck* tragen, *med. sp. sich* das *Gepäck* tragen lassen, *καμήλους* auf Kamelen.

σκευοφορτικός 3 zum *Tragen* des *Gepäcks* gehörig, *στράτός* *Truß*, *βάρος* *Last*, die *gew. einem Lasttier* aufzupackt wird.

Von **σκευο-φόρος** 2 (*φόρος*) das *Gepäck* tragend; *subst. ὁ* *Lastträger*, *Packknecht*, *Tränkknecht*, τὰ *σκευοφόρα* *Packtiere*, *Last-* u. *Zugvieh*, *Train*, *Bagage*.

σκευοφυλακεία (*σκευο-φυλάξ*) sp. das *Gepäck* bewachen.

σκευωρέομαι *d. m.* (σκευωρός, σκευός u. ὄρα, W. *λογ* in ὄραω) *sp.* 1. nach dem Gepäck sehen; übertr. durchsuchen, durchspähen, *ὀδών*. 2. das Gerüst in Bereitschaft setzen, übertr. etw. anzustellen, anstellen, *τι* (*pf.* auch *pass.*). *Dav.*

σκευώρημα, *ατος*, τό u. **σκευωρία**, *ας*, ἡ (σκευωρός) *sp.* sorgfältige Einrichtung, listiger Anschlag, Intrigue, *κατά* *τιος*.

σκέψις, *εως*, ἡ (σκέπτομαι) Betrachtung, Überlegung, Untersuchung *τιος* einer Sache, u. *κατά* *τιος* *κατά* *τι*. **σκήλις** u. **σκέλλω**.

σκήμα in skythischer Anspruchs = *σχημα* *Ar.*

σκηνώω u. **σκηνώω** (σκηνή, sichere Formen von *σκηνώω* sind nicht nachzuweisen). *I. act.* 1. in einem Zelt sich aufhalten, sich lagern, wohnen, *κατά* u. *καθό* *τι*, *ἐν* *τινι*, prägnant: *εἰς* *κώμας* binziehen u. lagern, *τι* einen Ort (mit Zelten) besetzen. 2. in einem Zelt, dann übertr. schmausend, speisen, *κατά* *τάδε*.

II. med. 1. sich eine Hütte bauen lassen, *τι*. 2. sein Zelt aufschlagen, seine Wohnung nehmen; *ἐν* *τινι*, übertr. *οὐτω* *κώμας* *ἐσκήνωται* *τοῦ* ... *εἶναι* ist so weit entfernt zu sein *pl.* *Von*

σκηνή, *ἡς*, ἡ, *dor.* **σκανῶ** (zu *σκῆ*, als Schattenraum) 1. a. Zelt, Hütte im Lager, στρατοπέδῳ, ναυτικῇ Schiffswelt, Häuser im Dorf, Duden, Krämerladen, *NT* Stiftshütte. b. Quartier, Lagerplatz, Hauptquartier. c. hölzernes Gerüst, auf dem die Schauspieler spielten, Bühne, *τραγῶδῃ*, *τά* *ἀπὸ* *εἰς* *σκηνῆς* auf der Bühne gesungene Lieder. d. Verdeck eines Wagens, Bethimmel. 2. Anfechtung, bes. Mahlzeit in einem Zelt, *ὄμολοια*.

σκηνημα, *ατος*, τό (σκηνώω) 1. Zelt, *pl.* Lauben, Laubgänge. 2. Nest *A. Cho.* 251.

σκηνίδιον, *ον*, τό, *demin.* v. *σκηνή*, kleines Zelt.

σκηνίτης, *ου*, ὁ (σκηνή) der in Zelten od. Hütten wohnt *sp.*, Krämer *Or.*

σκηνοβατέομαι *pass.* (σκηνο-βάτης, βαίνω) *sp.* auf die Bühne gebracht werden od. kommen.

σκηνογραφία, *ας*, ἡ (σκηνο-γράφος, γράφω) *sp.* 1. Kunst der Dekoration, Prospektmalerei. 2. übertr. Erzählung wie auf dem Theater.

σκηνογραφικός *8* *sp.* (σκηνο-γράφος) zur Prospektmalerei gehörig, perspektivisch, *ὄντις*.

σκηνοπηγία, *ας*, ἡ (σκηνο-πηγός, πίνωμαι) *sp.* *NT* Zelthau, *occas.* Laubhüttenfest.

σκηνοποιός, *ου*, ὁ (σκέω) *sp.* *NT* Zeltmacher.

σκηνοτός, *ου*, τό (= σκηνή) *NT* Gehäuse, bes. Leib als Behausung der Seele.

σκηνοφύλαξ, *ατος*, ὁ *σκηνή*, Lagerwächter.

σκηνώω u. **σκηναίω**.

σκηνώδριον, *ον*, τό *sp.* *demin.* v. *σκηνή*.

σκηνώμα, *ατος*, τό (σκηνώω) Zelt, Behausung, Wohnung.

σκηπ-άνιον, *ον*, τό *sp.* = *σκηπτρον*.

σκηπτός, *ου*, ὁ (σκηπτός) 1. Wetterstrahl, Blitz, plötzlich hereinbrechender Sturmwind. 2. Unglück, Schicksalsschlag, *ἀστυχία*.

σκηπτουχία, *ας*, ἡ *poet.* *sp.* das Szepter tragen, Oberleibh.

σκηπτουχος 2 (σκηπτρον = *σκηπτρον*, W. *εἰς* *σκηπ*) *sp.* *poet.* szeptertragend; *σὺβας* ὁ *Stab*, Szepterträger.

1. Herrscher. 2. bei den Persern ein hohes Hofamt, Kammerherr.

σκηπτρον, *ον*, τό, *dor.* **σκάπτρον** (vgl. *ahd.* *scapft*) 1. Stab, Stock. a. Wander-, Bettelstab. b. Zeichen einer Würde, Szepter, getragen von Fürsten, Priestern, vom Herold, der es dem Sprecher in der Versammlung überreicht. 2. übertr. a. Stütze, ὁ *σκηπτρα* *φωτός* von den Töbtern des Oidipus. b. königliche Gewalt, Herrscherwürde, Herrschaft, öfter *pl.* *ἀστυχία*, *σκηπτρα* *γῆς* *καὶ* *θαλάσσης*. *Von* **σκηπτόω** (vgl. *ai.* *scabundis* stützt, befestigt, *lat.* *scopus* Schaft, *scannum* aus **scab-* *nom* Bank, *ahd.* *scapft* = *nhd.* *Schafft*) *I. act.* 1. *tr.* a. stützen, aufstemmen, lehnen; übertr. vorschütten, vorgeben, *τι* b. mit Heftigkeit werfen, schlendern, *βέλος*. 2. *intr.* mit Heftigkeit eindringen, stürzen, auf etw. fallen, *εἰς* *τι*.

II. med. 1. sich stützen, sich lehnen, *πρὸς* auf etw., *μέγιστα*. 2. als Stütze, zum Vorwand nehmen, vorschütten, *τι* u. *ἑν*, *πρὸς* *τινα*, *ὅτι*. 3. *ἐπι* *τιος* sich für jem. verwenden.

F. fut. *σκηψω*, *αορ.* *ἐσκήψα*, *pf.* *ἐσκήψα*; *pass. pf.* *ἐσκήψαμαι*, *αορ.* *ἐσκήψαμην*; *med. aορ.* *ἐσκήψαμην*.

σκηρίπτομαι *d. m.* *sp.* sich stützen, sich stemmen, *πρὸς* mit od. auf etw.

σκήψις, *εως*, ἡ (σκήπτομαι, worauf man sich stützt) Vorwand, Ausrede, Grund, *abs.* *σκήψην* *ποιεῖσθαι* *pl.* etw. zum Vorwand brauchen, u. *πρὸς* für etw., *ἐπι* *τιος*, gegen jem. *πρὸς* *τινα*.

Σκήψις, *εως*, ἡ *St.* in Troas. — **Σκήψιοι**, *ων*, *ο* *Einw.*

σκιά, *ας*, ἡ *ion.* -τή (vgl. *ai.* *skháy* Schatten, *ahd.* *skinan* = *nhd.* *schinen*, *mbd.* *schime* = *Schemen*) 1. Schatten, *σκιάς* *παρέχων* spenden, *ὅσο* *αὐτῷ*, *ὅσο* *ὄντος* im Schatten. 2. die körperlosen Gestalten der Abgeschiedenen. 3. übertr. Nichtiges, Wertloses, *σκιάς* *ὄναρ* *ἀνθρώπου*.

σκιαγράφω (σκηνο-γράφος, *σκιά* u. *γράφω*) einen bloßen Schattenwurf machen, *τι* in Umrissen darstellen. *Dav.*

σκιαγράφημα, *ατος*, τό Gemälde mit Licht und Schatten, perspektivisches Gemälde.

σκιαγραφία, *ας*, ἡ (σκηνο-γράφος) 1. Kunst ein Schattenbild zu entwerfen, perspektivisches Zeichnen. 2. Schattenbild; übertr. Täuschung, Blendwerk.

σκιὰδειον, *ον*, τό (*σκιά*) *poet.* Sonnenschirm.

σκιάζω u. *ep.* **σκιᾶω** (*σκιά*) beschatten, verdunkeln, *pass.* dunkel werden.

F. impf. pass. 3 *pl.* v. *σκιάω* *sp.* *serd.* *σκιᾶσθω*.

Σκιάθος, *ου*, ἡ Insel bei Euböia.

σκιᾶμαχέω "σκια-μάχος, μάχωμαι" mit einem Schatten kämpfen, Luftblöfe führen, Nutzloses tun, *ἐπὶ* *σκιᾶμαχόμενα* Spiegelfechtere mit Worten.

Σκιάποδες, *ων*, *ο* (*σκιά* u. *πόδες*) Schattenfüßler, fabelhaftes Volk in Libyen.

σκιᾶρο-κομος 2 (*κόμω*) *poet.* Inubherschattet.

σκιᾶρός 3 *dor.* = *σκιᾶρός*.

σκιᾶς, *ἄδος*, ἡ (*σκιά*) *sp.* Schattendach, Pavillon.

σκιᾶσμα, *ατος*, τό (*σκιάω*) *sp.* Beschattung, Verdunkelung.

σκιᾶτροφέω, *ion.* **σκηπ-** ("σκια-γράφος, *σκιά* u. *τρέφω*) 1. *tr.* im Schatten, d. h. weidlich erziehen,

pass. weichlich leben. 2. intr. sich im Schatten anhalten, weichlich aufwachsen.

F. augm. έσκα-

σκιάτροφία, ας, ή (*σκια-τροφός) sp. weibliche Erziehung.

σκιάω s. σιάδω.

σκιδνημι ep. ion. sp. = σκιδνώνω.

σκιερός 8 (σκιά) ep. poet. schattig, schattenreich.

σκιή, ή ion. = σκιά, σκιητροφείω ion. = σκιατροφείω.

σκίλλα, ης, ή poet. sp. Meerzwiebel.

Σκίλλοις, οίντος, ό Flecken bei Olympia. — Σκίλλουντιοί, ων, ό Einw.

σκιμάλλίζω poet. nasenstübem, verhöhnen, τινά τινι jem. durch etc.

σκιμπόδιον, ων, τό sp. Ruhebett. *dein.* v.

σκίμ-πους, ποδος, ό (aus *σκιακό-πους v. σκιάω u. ποός, also die Füße stützend) niedriges Bett, Ruhebett.

σκίμπω (vgl. al. *kipati* setzt nieder) hineinstoßen,

hineindrücken, stützen, τί έν τινι.

σκίμπων, ωνος, ό Ia. für σκίπω.

σκινδάλιαμος, ων, ό poet. Splitter, übertr. Spitzfindigkeit, λόγων.

σκιο-εϊδής 2 (είδος) schattenartig.

σκιόεις 8 (σκιά) ep. poet. schattig, Schatten spendend, kühl, μέγαρα.

σκίο-θρονον, ων, τό (σκιά u. θρόνος, also Schattenfänger) sp. Sonnenuhr.

Σκιτών, ωνος, ό S8pio.

σκίπων, ωνος, ό (: σκίαω = οκίπρον: σκίπω, vgl. lat. *scipio*) ion. poet. sp. Stab.

Σκιράδιον, ων, τό, άκρον τό Σ ein Salamis gegenüber kalogenes Vorgebirge. Von

Σκιράς, άδος, ή *Μηραία* auf Salamis verehrt.

σκιραφειον, ων, τό (σκίραφος Würfelbecher) Ort, wo man zum Würfelspiel zusammenkommt, Spielhölle.

Σκιρτίτις, ίδος, ή Landschaft im Norden Lakoniens. — Σκιρτίται, ων, ό Einw.

σκίρων, ων, τό (σκιάς) poet. Schmutz, harte Rinde des Käses.

σκίρων, ων, τό (vgl. ahd. *scirm* = nhd. *Schirm*) weißer Sonnenschirm, welcher der Athene feierlich gebracht wurde am Fest Σκίρα, ων, τό in dem danach benannten Monat Σκιροφοριών, ωνος, ό (σκίρον v. φορέω), Juni/Julii, dem 12. Monat des alt. Jahres.

σκιρόματ pass. poet. hart werden, sich einleisten.

σκιρός 8 (σκιαρός) poet. hart, fest, felsig. Von

σκιρτάω (σκιαίω) hüpfen, springen, έτι τι über etc. hin, übertr. mutwillig od. ausgelassen sein.

F. *ful.* dor. σκιρτάω. Dav.

σκίρτημα, ατος, τό poet. sp. } das Springen, Tan-

σκίρτησις, εως, ή sp. } zen. Sprung.

σκιρτητής, ος, ό (σκιρτάω) buk. Springer, Tänzer. Dav.

σκιρτητικός 8 sp. zum Springen od. Tanzen geeignet od. geneigt.

Σκίρων s. Σκίρων.

Σκίτύλος, ων, ό poet. Dämon der Unzucht.

σκιώδης 2 poet. = σκιοειδής

Σκίωνη, ης, ή St. auf Fallene am Thernaischen Meerbusen. — Σκίωνατοί, ων, ό Einw.

σκληραγωγία (σκληραγωγός, v. σκλήρός u. άγω) sp. streng erziehen, τινά.

σκληρο-καρδία, ας, ή NT Hartherzigkeit.

σκλη-ρός 8, dor. σκλή-ροσ (zu σκλερός, σκέλλω)

1. trocken, hart, fest, spröde, γη, ούματι, έν σκληρῳ in rauher Gegend. 2. übertr. hart, schroff, streng,

schwierig, ώ σκληρό δάκρυον, σκληρό μάθηκος λόγων 8; subst. τό (τά) σκληρόν (-ά) das Harte, Herbe, Unangenehme. — αση-ρώδης; βουτών hart leben. Dav.

σκληρότης, ητος, ή (im ertrischen Dialekt σκληρότηρ, ή) Härte, Starrsinn.

σκληρο-τράχηλος 2 NT halstarrig, hartnäckig.

σκληρόνω (σκληρός) sp. NT (ver)härtet, verstockt machen.

F. *pl. pf.* pass. ion. έσκληρωμένος, sp. -ημένος.

σκληρρός 8 (aus σκλερός zu σκέλλω) mager, jugendlich aussehend.

σκνίπατος 8 (v. σκνιτός 8 trübe sehend) buk. im Dunkel sich befindend.

σκόλιον (auch σκολών), ων, τό Trinklied, Bundgesang. Von

σκολός 8 (vgl. σκλήρός schief, σκολός Sehenkel, lat. *scelus* Fehltritt, al. *chale*-Betrug) 1. krumm, *ιδώντι σκολών ... Ζεύς.* 2. übertr. verdreht, verkehrt, schief, falsch, göttlos, *θεμωτες* schöne ge-
beugtes Recht, λόγος tückiseher Anschlag. Dav.

σκολότης, ητος, ή Krümmung.

σκολίω (σκολός) sp. krümmen, pass. sich krümmen.

Σκολοπέτις, εντος, ό Fluß bei Mykale.

σκολόψ, σπος, ό (σκολίπω verstämmeln) 1. a. Spitzfisch, Falliaside, poet. Baum. 6. Splitter, Dorn. C. Fußangel. 2. übertr. NT stechender Schmerz.

σκολούθριον, ων, τό kleiner Schelm mit drei Füßen.

σκόλυμος, ων, ό εßbare Distelart.

Σκόμβρον, ων, τό Gebirge im N. Makedoniens.

σκόμβρος, ων, ό poet. Makrel.

σκόπ-αρχος, ων, ό (σκόπος) Befehlshaber der Kundschafter od. Aufklärungstruppen.

Σκόπας, ά, ό 1. thessalischer Fürst, seine Nachkommen Σκοπαδαί, ων, ό Herrschergeschlecht in Krannon. 2. Bildhauer aus Paros im 4. Jh. v. Chr. — *adj.* Σκοπαδίετος 8.

σκόπιλος, ων, ό (vgl. σκωπιά) ep. poet. ion. sp. hoher Fels, Klippe.

σκοπέω X *Hipp.* 7, 6 = dem folgenden.

σκοπέω (σκοπέω), ατ. *nut pr. u. impf.*, die andern tempora v. *σκοπέωμαι* 1. act. 1. aus der Ferne od. von einem hohen Orte aus steh umsehen, beobachten, auserspähen, abs. od. τί, πού. 2. unter-

suchen, prüfen, ins Auge fassen, berücksichtigen, absgeben, sorgen, *έπι μακρότατον σκοπετε* die Forschung möglichst weit ausdehnen, *εαυτών* sich versehen NT, mit folg. *ελ* πός, άπος, πρ. *πότερον* — ή πνός (gen. d. Pers. *πότερα*).

II. *med.* 1. auserspähen, από προς von etc.

2. bei etoh überlegen, erwägen, *περί προς*, πρός τι, mit indir. Frage. 3. fragen, mit folg. *ελ*.

σκοπή, ης, ή u. σκοπιά, ας, ή ion. -τή (σκοπέω)

1. Umschau, das Ausschauen, Spähen, σκοπιαν εχεν τι für jem. Wacht halten, σκοπιαν ποιειθα. 2. Ort zum Spähen, Anhöhe, Warte.

σκοπιάζω n. *med.* (σκοπέω), Nbf. zu σκοπέω, ep. sp. auserspähen, erspähen, τινά, τί

σκοπιώματα *d. m.* (σκοπιώω, σκοπιά *u. ώρα*, *W. Fog*) poet. sprähend umhersehendes, beobachten.

σκοπός, *ος, ό, ή* (σκοπέωμαι) 1. Späher, Kundschafter, Wächter, Anseher, Τρώων, *od. προπεμφθέντες σκοποί* Patrouillen. 2. *a.* Ziel, nach dem man schießt, έπεξε νών σκοπός τόζον *P.* *b.* Zweck, Absicht, από σκοπό gegen die Absicht.

σκορακίζω (aus *έξ κόρακος*) schimpflich behandeln (sieg. zu den Raben gehen heißen) *Dem. 11, 11.*

σκορδινάομαι med. (vgl. κόρδαξ *u. ακάριος*) poet. sp. sich recken und gähnen, sich ungeduldig bewegen.

σκοροδιλίμη, *ης, ή* poet. sp. Brühe von Salzwasser mit Knoblauch.

σκοροδιζω (σκοροδοον) mit Knoblauch füttern (bes. Kampfhähne), überb. zeleen, erbittern.

σκοροδιον, *ος, τό, demin. v. σκοροδοον, gew. pl.*, poet. Knoblauchblätter od. -stengel.

Σκοροδομάχοι, *ων, od. sp.* (Knoblauchkämpfer) erdichtetes Volk.

σκόροδον, *ον, τό* (vgl. alban. *હેδρε* Knoblauch) Knoblauch.

σκοροδο-πανδοκευτρι-αρτόπωλις, *ιδος, ή* poet. Knoblauch-wirtschafts-küchenhändlerin (komisches Wort).

σκορπίζω sp. *NT* zerstreuen, ausstreuen.

σκορπίος, *ος, ό* (*W. skerp* stechen, zerschneiden, vgl. mhd. *schroffe* Feffe Klippe) Skorpion.

σκοτατός 3

σκοτεινός 3 } (σκότος) dunkel, finster, in der Dunkelheit; im bes.

σκότιος 3 sp. poet. ep. } *a.* heimlich. *b.* blind. *c.* unverständlich. *d.* auferehlich. — *adv.* σκοτεινώς unverständlich.

σκοτεινός 3 unverständlich.

σκοτεινότης, *ητος, ή* (-νός) Finsternis, Dunkelheit.

σκοτία, *ας, ή* (σκόπιος) sp. *NT* = dem vorigen.

σκοτιζω (σκότος) sp. *NT* verdunkeln.

σκότιος 3 *a.* σκοτατός.

σκοτοβινιά (nach σκοτοβινιά gebildetes komisches Wort) poet. nach Beischlaf im Dunkeln verfallen.

σκοτο-δασυ-πυκνό-θριξ, *ητος, ό, ή* poet. dunkel, dicht und dick behaart.

σκοτοδινία, *ας, ή* (σκού-δινος, *δινος*) Schwindelfall, wobei es einem finster vor den Augen wird. Dav.

σκοτοδινιάω sp. schwindlig werden od. sein.

σκοτικός 3 (σκότος) poet. finster, dunkel.

σκοτο-μήνιος 2 (μήνιος) sp. dessen Mond verfinstert ist, mondlos.

σκότος, *ος, ό* } (got. *skudus* Schatten) 1. Finster-
σκότος, *ος, τό* } nis, Dunkelheit; insbes. *a.* Todesdunkel. *b.* Dunkel des Grabes, der Unterwelt.

2. Finsternis im Mutterleibe. *d.* Blindheit. *c.* übertr. *a.* Versteck, Verborgtheit, Heimlichkeit. *b.* Unberühmtheit, *έπ. ακήρ καθήμερος* *c.* Unklarheit. *d.* Trug.

Σκότος, *ος, ό* *V.* der Eumeniden.

Σκοτουσατοι, *ων, od. Einw. v. Σκοτούσα* im Süden Thessaliens.

σκοτού σκορός verdunkeln, verfinstern; *pass.* sich verfinstern. σκοτούμαι mir wird dunkel vor den Augen od. schwindlig.

σκοτώδης 2 (εϊδος) finster.

σκότωμα, *ατος, τό* (σκούω) sp. Schwindel.

σκυβαλικός 3 poet. verachtet, verächtlich, *αγρία* Dreckgeld.

σκύβαλον, *ον, τό* sp. *NT* Kehrriehl Unrat.

σκυβελίτης, *ος, ό* (*sc. αίνος*) sp. (von selbst abfließender) Boerenwein.

σκυδμαίνω sp. *u. σκούζομαι* (aus *σκούδωμαι, vgl. lit. *skandū* schmerzhaft, verdrüsslich) *ep., dem.* nur *sp. u. impf.*, unwillig sein, zürnen, *abs. u. tvl.*

Σκυθηνοί, *ων, od.* Völkerschaft im Norden Armeniens.

Σκύθης, *ος, ό* Sammelname für die Völker nördlich vom Kaspiischen u. Schwarzen Meer und der untern Donau, sprichwörtl.: *ή Σκυθών έργαία*. Σκύθαι τοζόται sind mit Pfeil u. Bogen bewaffnete, nach Art der Skythen, die gute Bogenschützen waren, eingebühte Reiter. Der *sp.* Σκύθης bes. *a.* den angeblichen Stammvater der Skythen, *S.* des Herakles; *b.* den König der Skythen. — *adj.* Σκύθης *n.* Σκυθικός 3, davon Σκυθηή, *ης, ή* (mit *u.* ohne *ράγα*) Land der Skythen; *bes. fem.* Σκυθίς, *ιδος, ης* *ή* Σκυθίς. — **σκυβίζω** das Haar glatt oehren wie die Skythen. — *adv.* Σκυθικώς nach Art der Sk., **σκυβιστί** in skythischer Sprache.

σκυβράζω (σκούρός) poet. unfreundlich, verstimmt sein.

σκυθρωπάζω finster od. mürrisch, betrübt aussehen.

σκυθρ-ωπός 2 (σκούρός, vgl. σκούζομαι, *u. ώπ*) finster blinkend, mürrisch aussehend, verdrüsslich, unfreundlich. — *adv.* -πώς: *εχην* mürrisch aussehen. Dav.

σκυθρωπότης, *ητος, ή* ion. sp. finsteres Wesen.

σκυλακία, *ας, ή* (σκυλακίω) *3.* das Hundebalten, Hundezucht.

σκυλακευμα, *ατος, τό* sp. junger Hund. Von **σκυλακεύω** (σκυλακίω = σκύλαξ) Hunde sich paaren lassen.

Σκυλάκη, *ης, ή* St. bei Kyzikos an der Propontis.

σκυλάκιον, *ος, τό, demin. v. σκύλαξ* Hündlein.

σκυλακώδης 2 (εϊδος) hundeartig; *subst.* τό σκυλακώδες hündisches od. kriechendes Wesen. Von **σκύλαξ**, *ακος, ό, ή* (vgl. lit. *skūlikas* bellender Jagdhund) junges Tier, junger Hund, überh. Hund, poet. *v. Kerberos*.

Σκύλαξ, *ακος, ό* aus Karyanda, erforscht unter Dareios Hyostaspis die Küsten von Indos bis zum Arabischen Meerbusen.

σχύλευμα, *ατος, τό* Beute. Von **σχύλευω** (σχύλω) den getöteten Feind der Waffen berauben, überh. ausplündern, *tvá* rauben, ausziehen, ehnehmen, *τί, τινά τι, τί πως, τί από πως*.

Σκύλλα, *ης, ή* *ep.* -λη 1. Meerungeheuer, in einer Felsenhöhle der Charybdis gegenüber hausend, später in der Sizilischen Meerung lokalisiert.

2. T. des Nisos von Megara, nach ihr benannt Σκυλάτωρ, *ος, τό* östliches Vorgebirge *v. Argolis*.

σκύλλω (σκύλλω) 1. *act.* poet. zerreißen, zerkränzen, schinden, plagen. 2. *med.* *NT* sich plagen, *μη σκύλλω* bemühe dich nicht.

σκυλοδέφω poet. Leder geben. Von **σκυλο-δέφης**, *ος, ό* poet. *u.* σκυλό-δέφος, *ος, ό* *sp.* *δύφω* Ledergerber.

σκῦλον, ου, τό (anch σκῦλον) abge-
skῦ-λος, ους, τό buk. } zogene Tierhaut, dem
erlegten Feinde abgenommene Rüstung, überh.
Beutestück, (Kriegs)baute.

σκῦμος, ου, ὁ ep. poet. ion. sp. 1. Tierjunges, bes.
junger Löwe. 2. Kind, ὁ ἰχθυίσιος σκῦμος.

Σκυριτάδαι, ὄν, ὁ thrakische Stamm.

Σκύρος, ου, ἡ Insel östlich von Euböia; Σκυρό-
θεν von Skyros. — Σκῦρος, ου, ὁ Einw.

σκυρωτός 3 (σκυρω, σκῦρος zerschlagene Steine)
poet. gepflastert.

σκῦτάλη, ης, ἡ 1. Stab, Knüttel, Keule; im bes.
a. der Briefstab bei den Spartanern. Die Ephoren
nämlich umwickelten einen Stab mit einem schmalen
Riemen, beschrieb ihm querüber, lösten den Rie-
men dann ab und sandten ihn den Staatbeamten
in der Fremde zu. Diese hatten schon von Hause
einen genau entsprechenden Stab mitgenommen,
schlangen das Riemen um denselben und konnten
nun die Botschaft der Ephoren lesen, λακωνική γο-
βοῖνη Depesche. b. Mitteilung, Nachricht überh.,
Μεσάν. 2. ep. eine Schlagenart. demin. dav.

σκυτάλιον, ου, τό poet. sp. } Stäbchen.
σκυταλῖς, ἰδος, ἡ ion. sp. }

σκυταλιόφορέω (*σκυταλιο-φόρος, φόρος) poet. einen
Stock tragen.

σκυταλιωτός 3 (σκυτάλιον) sp. mit Stäbchen od.
Speichen versehen.

σκῦταλον, ου, τό (vgl. σκῦτάλη) Knüttel, τοῖς σκῦ-
τάλοισι βάλλειν, παίειν.

σκῦτιεύς, εως, ὁ (σκῦτος) Lederarbeiter, Schuh-
macher od. Sattler, Riemer. Dav.

σκῦτιεύς Schuster sein, das Schuhmacherhandwerk
treiben.

σκῦτικός 3 (σκῦτος) zur Schustererei gehörig; εὐδαί-
η ἡ σκῦτικὴ Schusterhandwerk.

σκῦτινός 3 (σκῦτινος v. σκῦτος) ledern.

σκυτο-δέψις, ου, ὁ sp. u. σκυτο-δέψος, ου, ὁ
(δέψω) Gerber.

σκῦτος, ους, τό (vgl. ai. skunāti bedeckt, überschüt-
tet, lat. scutum, od-scurus, lit. skuti Haut, lat. cutis,
κύτος) 1. Haut, Leder. 2. pl. Poische, Kantschu,
σκῦτισι λασιος παίειν.

σκυτοτομέων, ου, τό (σκυτο-τόμος) Schusterwerk-
stätte.

σκυτοτομέω (σκυτο-τόμος) Schuhmacher sein, ἐπο-
δήματα Schuhe machen.

σκυτοτομία, ας, ἡ (σκυτο-τόμος) das Zerschneiden
des Leders, Schusterhandwerk.

σκυτοτομικός 3 den Schuster betreffend; εὐδαί-
η ἡ σκυτοτομική (sc. τέχνη) Schusterlei. Von
σκυτο-τόμος, ου, ὁ (W. τεμ schneiden) Leder-
arbeiter, Riemer, Sattler.

σκυτοτραγέω (σκυτο-τράγος, τραγείν v. τραγώ) sp.
am Leder nasen.

σκῦφειος, σῦφιος 3 poet. becherförmig. Von
σκῦφος, ου, ὁ ep. } (vgl. σῦφος, σκαφίς)

σκῦφος, ους, τό poet. 1. Becher. 2. Milchgefäß.

σκωληκό-βρωτος 2 (βρω-βρώσκω) sp. NT von den
Würmern zerfressen. Von

σκῶληξ, ητος, ὁ (σκωλίς) ep. poet. sp. der sich
krümmende Wurm, bes. Regenwurm.

Σκῶλος, ου, ὁ 1. St. im südlichen Boiotien.
2. makedonischer Ort bei Olynth.

σκῶλος, ου, ὁ (vgl. σκῶλον) ep. Spitzfahrl.

σκῶμμα, ατος, τό (σκῶντα) Scherz, Spott, Witz,
persönlicher Angriff. demin. dav.

σκωμμάτιον, ου, τό poet. Späßchen, Witzchen.

σκωπτικός 3 (v. σκῶπησις, σκῶπησις) sp. scherzhaft,
spöttisch, εὐδαί-η ἡ σκωπτικὴν Scherz, Spott.

σκωπτόλης, ου, ὁ (σκῶπησις, nach μα-τύλις gebildet)
poet. Späßmacher, Spötter.

σκῶπτω 1. intr. spottan, scherzen, ἀγροῦσιος.
2. verspotten, εἰ, πῶν, πῶν εἰς τι in bezug auf etw.,
wegen etw.

F. fut. σκῶψομαι, aor. ἐσκῶψα, pass. ἐσκῶψομαι.

σκῶρ, σκαρός, τό (vgl. ai. ara-skara-s Exkrements,
lat. mus-(s)cerda Mäusekot) poet. Kot. Dav.

σκωραμίς, ἰδος, ἡ poet. Nachstuhl.

σκῶψ, σκαπός, ὁ (σκῶπτω) ep. sp. Zwergohrtaule,
Kaus.

σῆμα, ατος, τό dor. = σημα (σημά) Salze.

σῆμος, ους, τό buk. = σημος.

σμαράγδιος 3 aus Smaragd bestehend; ὁ σμαράγ-
διος (sc. λίθος) NT Smaragd. Von

σμάραγδος, ου, ὁ Smaragd. Dav.

σμαραγδο-χαίτης, ὁ (χαίτη) poet. mit smaragd-
farbenem Haar.

σμαραγέω ep. } (σμαραγί) tosen, erschallen,
σμαραγίζω ep. poet. } erdröhnen.

σμάω (aus *σμησῖα, vgl. got. smaitan bestreichen)
weisehen, abwischen; med. a. sich etw. (n) ab-
wischen. b. sich einreiben, τι etw. n. mit etw.

F. kontr. in η st. a. inf. σμῆν, aher ion. σμῆρα.

σμερδ-αλιός 3 ep. poet. sp. (*σμερδός Biß, Schmerz
σμερδ-νόος 3 ep. poet. } vgl. ahd. smēran, lat.
mordere) furchtbar, gräßlich, grauenvoll; neutr. sp.
n. pl. adv. ε. B. βοδν.

Σμέρδις, εως, ὁ 8. des Kyros.

σμηγμα, ατος, τό (σμηγω) ep. Salze, Seife.

σμηπτικός 3 (σμηπης, σμηπω) ep. zum Schmieran
od. Salben gehörig od. geschickt.

σμηγος, ους, τό, dor. σῆμος (vgl. ai. samana-m
Festversammlung) 1. Bienenschwarm, Bienen-
stock. 2. überh. Schwarm, Menge, δειν, ἀπειν.

σμηξίς, εως, ἡ (σμηξω) das Abreiben, Bürsten.

σμηρίω sp. schleifen, glätten.

σμηρίνθος, ου, ἡ (vgl. μίγνθος) Faden, Schnur Ff
Legg. 1 p. 644 e.

σμηρίσμα, ατος, τό (σμηρίσω) sp. Einschleifung, pl.
ineinander geschliffene Röhren.

σμηγώ, Nhf. zu σμάω, ep. sp. abreiben, abwischen,
τι ἐκ τῆος.

Σμίκρης, ητος, ὁ arkadischer Feldherr.

σικιρολογία, ας, ἡ Kleinigkeitskrämerei (s. μικρο-
λογία). Von

σικιρο-λόγος 2 auf Kleinigkeiten achtend, kleinlich.

σικιρο-μερής 2 (μέρος) aus kleinen Teilen be-
stehend.

σικιρός 3 ion. att. = μικρός (vgl. nhd. schwächtig).

σιτλαξ, ατος, ἡ, ὁ (σιτλη) 1. Taxus- od. Eiben-
baum. 2. italische Stechwinde.

σιμῆυμα, ατος, τό (σιμῆυσις) poet. Stützwerk,
Schutzel.

σμιλευτός 3, *adj. verb.* v. *σμιλεύω* (*σμίλη*), ep. geschnitten, gekümmert, *γράμμαρα*.
σμίλη, *ης, ή* (vgl. ahd. *smid* = nhd. *Schmied*, *Ge-schmiede*, W. *smi*) Schnittmesser. *demiv. dav.*
σμίλιον, *ov, τό* sp. Messerchen.
Σμιναίτις, *έως υ. θος*, ó Beiname Apollis als des Vertreibers der Feldmäuse (*σμίναθος*).
σμινήνη, *ης, ή* (W. *smi* in *σμιλαξ*, *σμίλη*) Karst, zweisinkige Hacke.
σμιυγέρους 3 (*zu μάρος*) poet. mühselig, elend. — *adv. -ρως*.
σμίυρα, *ης, ή*, ion. **σμίυρη** (vgl. got. *smairtra* Fett, ahd. *smiro* Fett, Schmerz) = *μύρα* *Myrrhe*, der gewürzhafte Myrrhenbaum sowie das zum Räuchern und Einbalsamieren gebrauchte Harz desselben.
Σμίυρα, *ης, ή* St. in Kleinasien, Hauptst. von Ionia. — **Σμυραίνος**, *ov, τό* Einw.
σμυρινίζω (*σμίυρα*) sp. NT mit Myrrhen wärsen.
σμούχω (vgl. nhd. *Schnauch*, nhd. *smücken*) sp. verschwären lassen, langsam verbrennen, *πυρ* durch Feuer.
σμούδιξ, *ιγνος, ή* (verw. *μύρα*) sp. Strieme.
σμούχω (vgl. *σμίχω*) *εμίζω*, *α*reiben, *α*reiben.
σοβαρός 3 *1.* sich rasch bewegend, ungestüm, heftig, kräftig. *2.* hochfahrend, renommiert, schwülstig. Von
σοβία (*σέβω*) *I. act. 1. tr. a.* in heftige Bewegung versetzen, *α*erheben. *b.* erregen, aufritteln, *κύνω*. *2. intrans.* hochfahrend einerschreiten, *έν όρχω*.
II. med. in heftige Bewegung geraten, *πρός όύζω*.
Σόδοι, *ων, οι* die einst *Σογδιανοί* genannten Einw. der Landschaft *Σογδιανή* zwischen Oxos und *Jaxartes*.
Σόδομα, *ων, τά* Sodom, untergegangene St. Judäas. *σοόω* poet. = *σέω*.
F. imperf. poet. *σέω*.
σόης, *σής* *α* *σόςω*, *σοίτο* *α* *σός*.
Σόλιον, *ov, τό* St. in Akarnanien.
Σολόεις, *εντος, ό*, *zsgs. -ους*, *οντος* *1.* Vorgebirge in Libyen. *2.* St. an der Nordküste Siziliens. *3.* Fl. in Bithynien.
Σόλοι, *ων, οι* *1.* Hafenst. im Nordwesten v. Zypern. *2.* kilikische St. an der Meeresküste; **Σόλιτοι**, *ων, οι* Einw.
σολοικία, *ας, ή* sp. = *σολοικισμός*.
σολοικίζω (*σολοικός*) ion. sp. fehlerhaft sprechen, *φωσ* in einer Sprache, eine Sprache schlecht sprechen. *Dav.*
σολοικισμός, *ος, ό* sp. *1.* Verstoß gegen die Gesetze der Sprache, Sprachfehler. *2.* übertr. Verstoß gegen den Anstand, Unschicklichkeit, *πρός* *α* *ε*tw.
σολοιστής, *ος, ό* (*-ίς*) einer der stots Fehler im Sprechen macht, Titel einer Schrift des *L.*
σόλο-οικος 2 (angeblich von der ein schlechtes Griechisch redenden kilikischen St. *Σόλοι*) *1.* ungebildet od. sprachwidrig redend. *2.* ungeschickt, ungesittet, hässlich, *τό* *πρόσω*.
Σολομών od. **-ών**, *ονος υ. έντος*, *ό* sp. NT Salomo.
σόλος, *ov, ό* sp. Wurfsteine aus Eisen.
Σολύγητα, *ας, ή* Dorf im Goliste von Korinth auf dem Berg **Σολύγτος**, *ov, ό*.
Σόλυμοι, *ων, οι* mythisches Volk in Lykien.

Σόλων, *ωνος*, *ό* Gesetzgeber Athens 594 v. Chr. *σομαί* med. poet. eilen, dahinstürmen.
F. pr. 3 pl. *σόντρα*, *imp.* *σούσθε*, *σοσθε*, *impf.* *σοσθω*. Von
σός, *zsgs.* *σοϋς*, *ος, ό* (*σείω*) stürmische Bewegung. *σός* 3 *α* *σός*.
σορο-πηγός 2 (*πήγυμα*) poet. Särge verfertigend; *subst.* *ό* Sargmacher. Von
σορός, *ος, ή* (*aus* *σφορός*, vgl. lit. *tekti* fassen, *apudras* Gehege), Behälter. *1.* *α* Sarg, Bahre. *δ.* Urne. *2.* übertr. poet. altes Weib.
σός, *σής*, *σόν* (*aus* *σφόγ*, vgl. ai. *tvás*, lat. *tusus*) *1. adj.* *α* *subj.* dein, der Deinige, *α* *ε*tw. *δ.* obj. dich betreffend, *ός* *σός* Sehnsucht nach dir. *2. subst.* *α* *ό* *σός* dein Sohn, *πάτερ*, *σός* *έγω* ich bin dir untertan *3.* dein Gatte. *δ.* *ή* *σής* deine Gattin. *ε* *ο* *ι* *σοί* dein Angehöriger. *δ.* *τό* *σόν* dein Interesse, dein Vorteil, deine Sache, Äußerung, Pflicht. *ε* *τά* *σά* deine Sachen, Angelegenheiten, *έπί* *σοτα* auf dem Deinigen.
F. ep. gen. sg. masc. *σοίο*, *pl. fem.* *σέων*; ep. dor. *ανθ* *τέος* 3.
σοударιον, *ov, τό* (= *sudarium*) sp. NTSchweißtnch. *σομαί* *α* *σόςωμ* *υ* *σοεί*.
Σουιν-άρατος, *ov, ό* (*άραται*) poet. auf Sunion angerufen.
Σούτιον, *ov, τό* südöstliches Vorgebirge Attikas, *J.* Kolonnä, gleichnamiger Demos. — **Σουτιεύς**, *έως*, *ό* Einw. — *adj.* **Σουτιικός** 3.
Σούρα, *ας, ή* Orakelstätte in Lykien.
Σούσα, *ων, τά* (assyr. *Susan*, hebr. *Σούσάιν*, d. h. Lilienstadt) persische Reichshauptstadt. — **Σούσιος**, *ov, ό* Einw., bes. fem. **Σουσίς**, *ίδος, ή* (*Σουσίς* *γυνή* Susierin), auch Landschaft von Susa, einst **Σουσιανή**, deren Einw. **Σουσιανοί**, *ων, οι* — **Σουσιγενής** 2 (W. *γεν*) in Susa geboren.
Σουσία, *ας, ή* St. in Aria an der Grenze von Parthien. Umgegend: *ή* *Βορσία γή*.
Σοφ-άινετος, *ov, ό* Stratego aus Stymphalos in Arkadien, Kyros' Gastfreund. *1.* Geschicklichkeit, Gewandtheit, Kunstfertigkeit, *έπι* *σοφία* *ο* *περί* *σοφίας* in der Musik. *2.* übertr. *α* das Verstehen, Kenntnis, Einsicht, Klugheit, Schlaueheit, *πρός* *α* *ε*tw., *δ* *σφικρομαί* *τε* *και* *δυσανή*. *δ.* Lebensklugheit, Weisheit, Philosophie, *ή* *περί* *τό* *βίου* *σοφία*, *ά* *θροναίη*.
σοφίζω (*σοφός*) *1. act.* weise machen, belehren, *πρό* *ε* *ς* *π*. *2. med.* sich ausklügeln, klug erinonen, *τί*, *πρός* *τι* *υ* *ε*tw., *π* *ν* *ί* gegen jema., dazu *αor. pass.* *δει* *σοφισθίηναι* *όπως* *ε* muß schlau erwo-gen werden.
F. aor. έθροναί; *pass. pf.* *σσοφίσθηαι*, *αor.* *εσοφίσθην*.
Σόφριλλος, *ov, ό* V. des Sophokles.
σόφισμα, *ατος, τό* (*σοφίζω*) *1.* das klug Ersonnene, z. B. künstliche Zubereitung von Speisen; im bes. *α* kluger od. listiger Gedanke, Kunstgriff, *όργανο* *σοφισματα*. *δ.* hinterlistiger Streich, Kniff, Täuschung. *ε* geschickter Trugschluß. *2.* poet. abstr. st. konkr. = *σοφιστής*. *Dav.*
σοφισματίων, *ov, τό* sp. kleiner Kunstgriff od. Kniff *σοφιστεύω* sp. Sophist sein, als Redator leben. Von
σοφιστής, *ος, ό* (*σοφίζω*) *1.* Weiser, Meister in einer Wissenschaft od. Kunst, Geometer, *λόγων* Rede-

künstler, bes. Musiker u. Dichter. 2. Gelehrter, Philosoph, z. B. die sieben Weisen, die indischen Brahmanen. 3. (seit der Mitte des 5. Jh. v. Chr.) Sophist. a. Lebrer der praktischen Lebensweisheit, insbes. der Rhetorik, ferner der Philosophie u. Grammatik. b. Klügler, Deklamator, Raisonneur.

Dav.

σοφιστία sp. den Sophisten spielen. und **σοφιστικός** ὁ den Sophisten betreffend, sophistisch; insbes. a. listig, trugvoll. b. weitsehwellig, ὁδός; ἡ σοφιστική (mit u. ohne ῥέζνη) Sophistk. — adv. -κῶς nach Art der Sophisten.

σοφίστρια, ας, ἡ fem. en σοφιστής, Sophistin.

Σοφοκλής, έους, ὁ 1. aus Kolonos bei Athen, 496—406 v. Chr., herthürmer tragischer Dichter. 2. ebenischer Feldherr im Peloponnesischen Kriege. 3. einer der dreißig Tyrannen.

σοφο-νους 2 ep. klugen Sinnes. Von **σοφός** 3 (aus *σοφός, verw. mit σοφός) 1. geschickt, kundig, gewandt, kunstfertig, τέχνητος. 2. klug, gebildet, urteilsfähig, ἀρετών in allem, περί τι u. περί πως, ἐπὶ τι, ἐνφ. 3. weise, gelehrt, philosophisch gebildet, ὁ πάλαι σοφοὶ ἀπόροις; subst. a. ὁ σοφός Weiser, Kunstkenner, Sophist. b. τὸ σοφόν kluger Einfall, sohlauwe Maßregel, List, Klugheit, σοφόν (έσσι) mit inf. od. acc. c. inf. ee ist klug getan. c. τὰ σοφὰ Weisheit, τὰν έσοο σοφά was ich ver-stehe, meine Weisheit. — adv. -φῶς.

σῶ u. σῶζα.

σπαδιζω (σπάω) ion. abreißen, abziehen, τί. F. aor. έσπάθη.

σπαδών, ατος, ὁ (σπάω) sp. Verschnittener. **σπαθάω** u. med. poet. sp. 1. den Einschlag des Gewebes festschlagen, übertr. vorbereiten, einrichten, anzustellen, τί. 2. versetzten, ruinieren, vergolden, vertun, τὸ χροῖσθαι.

Von

σπάθη, ης, ἡ (vgl. alta. spada, nhd. Spaten) 1. breites Werkzeug zum Festschlagen des Gewebein-schlags, Spatel. 2. breites u. langes Schwert. 3. ion. φοίνικος Palmzweig.

σπάκα (pers.) ion. Hund.

σπάλαξ, ακος, ὁ sp. = δασυλάξ Manlwurf.

σπανία, ας, ἡ poet. Mangel.

Σπανία, ας, ἡ sp. NT Spanien (st. Ἰσπανία).

σπανίζω u. pass. (σπάνω) Mangel haben od. leiden, ermangeln, abs. n. τίος.

σπάνιος 3 (σπάνω) selten, spärlich, wenig, knapp, σπάνιος φαίνεται er zeigt sich selten. — adv. σπανίως u. σπάνιον. Dav.

σπανιώτης, ητος, ἡ Saltenheit, Mangel, τίος an etw. **σπάνιος**, εως, ἡ = dem vorigen, τὸ ἕϊω.

σπανιωτός 3, adj. verb. v. σπανίζω, poet. kärglich.

σπανοστία, ας, ἡ (σπανό-ατος, σπάνιος u. ατος) Mangel an Getreide od. Fourrage.

σπάργμα, ατος, τό (σπαράσσω) poet. sp. 1. abge-rissenes Stück, Fetzen, zerstückter Leichnam. 2. das Zerreißen, κόμμα Ausraufen.

σπαργμός, ος, ὁ poet. sp. 1. das Zerren, Reißen, Zerreißen. 2. Krampf, Zucken, τὸν μελίου. Von

σπαράσσω u. med. att. -πρω 1. zerren, zerreißen, κόμμα δὲν ὀστέων. 2. quälen, schmähen, τὴν δ. F. fut. σπαράξω, aor. pass. έσπαράχθην.

σπαργανιώτης, ος, ὁ poet. Wickelkind. Von

σπάργανον, ου, τό (σπάργω wickeln) poet. sp. Win-del, gew. pl. Lampen. Dav.

σπαργάνω poet. sp. in Windeln wickeln, überh. einwickeln, τὴν αἰν (Nbf. σπαργανίω P, σπαργανίω Hs).

σπαργίω (σπαργή, verw. σπαργαζομαι) 1. schwellen, strotzen. 2. übertr. arrogant, übermütig sein, ἐρχή ἐστὶ u. πρὸς τι trachten nach etw.

σπαρτός 3 (zu σπειρω) poet. vereinzelt, wenig. **Σπαρτακος** ος, ὁ berühmter Gladiator und Banden-führer. — adj. **Σπαρτάκετος** 3.

Σπάρτη, ης, ἡ (Spartfeld, zu σπάρω) Hauptstadt von Lakonien, Sitz des Menelaos; **Σπάρτη-θεν** aus Sp., **Σπάρτην-δε** nach Sp. — **Σπάρτιάτης**, ου, ὁ, ion. -τήτης (Nbf. *Σπειρά) Spartiate, Nachkomme der dorischen Eroberer, fem. dazu **Σπαρτιδης**, ιδος, auch adj., **Σπαρτιάτικος** 3 adj.

σπάρτων, ος, τὸ Tau, Strick, Sehnur, ursprünglich aus den Fasern von σπάρω. **σπαρτός**, ος, ὁ u. ἡ (σπάρτω), ης, ἡ Ar; vgl. lat. sports Korh) Binsenpfrieme.

σπαρτός 3 (σπειρω) 1. genkt, insbes. aus der Drachensnat des Kadmos entstanden; subst. ὁ = The-baner, thebanisch. 2. erzeugt; subst. ὁ = Mensch, σπαρτῶν γένος.

Σπάρτωλος, ου, ἡ St. auf Chalkidike, nördlich von Olynth.

σπάσμα, ατος, τό (σπάω) das Ziehen, Zuckung

σπασιμός, ος, ὁ } Krampf.

σπαταλάω sp. schwelgen, üppig leben.

σπατίλη, ης, ἡ poet. dünner Stuhlgang, Kot.

σπῶω (W. spa, vgl. ai. spä fallen machen, hinweg-nehmen) 1. act. u. pass. 1. (heraus) stehen, reißen, ἔξως zücken, übertr. verlocken, pass. sich zusam-menziehen, sich sträuben, μηκέτι σπῶ. 2. ausrenken, verrenken. 3. saugen, schlürfen, εἰς λατῶν.

II. med. 1. etw. von sich herausziehen, έσπασμέ-νος τὸ ἔξως mit gezücktem Schwert. 2. etw. an sich reißen, nehmen, έρχω.

F. fut. σπῶσω, aor. έσπασα, pf. έσπασα; pass. pf. έσπασμαι, aor. έσπασθην, fut. σπασθήσομαι, adj. verb. σπαστός; ep.: aor. σπῶσα, med. pl. σπασά-μενος.

σπειρω u. 1. a. έπω, **σπειρος** ep. = σπείρος.

σπειρα, ας, ἡ (aus σπείρω, W. sper, vgl. σπειρίς, lat. sperta) poet. sp. 1. Gewundene, Windung, σπειρωται δασυκλώστους mit netzgesponnenen Win-dungen, d. h. mit den Windungen des Netzes S. 2. Strick, Riemen, βίωμα huk. Cistas der Faust-kämpfer, Sturmtau, das man beim Sturm auswarf und hinter dem Schiff herschleppen ließ. 3. NT Schar, Manipel, Kohorte.

σπειράμα, ατος, τό poet. Gewundene, Windung. Von **σπειρω** (σπειρω) sp. winden, pass. sich winden.

σπερίον, ου, τό leichtes Kleid. demin v.

σπείρον, ου, τό (σπειρω) ep. Hülle. a. Gewand.

b. Laken, Leichentuch. c. Segel.

σπειρω (aus *σπείρω, vgl. nhd. -spru = nhd. Spreu, lat. spargere) 1. ausstreuen, verstreuen, sprengen, τί ες τι, übertr. άγλαφω ausbreiten, τὴν u. jem. etw. mitteilen, pass. sich zerstreuen, κατά τι, εἰς τι zu etw. 2. säen, besien, übertr. erzeugen.

F. fut. σπείω, **aor.** ἐσπείω, **pf.** ἐσπείωμαι; **pass. pf.** ἐσπείωμαι, **aor.** ἐσπείωμαι, **adj. verb.** σπείωτος; **ion. impf. iter.** σπείρεσκον.

σπείω, **σπείασκε** u. **σπείδω**.
Σπειώ, **οὐδ**, **ή** (**σπείος**) eine Nereide.
σπεκουλάτωρ, **οὐδ** u. **ωρος**, **ὁ** (= *speculator*) **NT** Knatschachter, Leibwächter.
σπέλιθος, **ου**, **ὁ** poet. Menschentot.
σπένδω (vgl. *σπονδή*, lat. *spondere*) **I. act.** 1. anbringen, ausgießen, ein Trankopfer od. als T. darbringen, spenden, abs. od. τι, ὅταν mit Wasser, δέναι in einem Becher, ἐκ τινός, *dei* Zeus zu Ehren (selten τινός zu Ehren jmds.), ἐκ' εὐτυχίᾳ für glücklichen Erfolg. 2. einen Vertrag schließen, οὐς ἐσπείσω mit denen ein V. geschlossen war **Th**, **σπονδάς**.
II. med. 1. unter Ausguß eines Trankopfers einen Vertrag schließen, das übliche Opfer bei einem Bündnis, Frieden, Waffenstillstand od. Vertrag bringen, **σπονδάς** usw., τινί, πρός τινα, μετά τινος mit jem., τινί auch für jem., ἐπί τινι, ἐφ' ᾧ mit *inf.* in bezug auf etw., selten τινί, z. B. ἐσπείσω τῷ περσέει sicherte Geleite zu X. 2. etw. festsetzen, vereinbaren, zusichern, πείσω einen Zwist feierlich beilegen, τινί sich mit jem. versöhnen.

F. fut. σπείσω, **aor.** ἐσπείσω, **pf.** ἐσπείσωμαι; **pass. pf.** ἐσπείσωμαι (pass. u. med. Bed.), **aor.** ἐσπείσθην; **med. fut.** σπείσομαι, **aor.** ἐσπείσομαι; **ep. pr. cf.** 2 *sp.* σπείσομαι, **impf. iter.** σπείσομαι, **aor.** σπείσω, **iter.** σπείσομαι, **cf.** 1 *pl.* σπείσομεν.

σπέος, τό ep. Grotte, Höhle.
F. ep. σπέος, **gen.** σπέους, **σπέους**, **dat.** σπέει, **σπήει** n. **σπή**, **pl.** σπέοσι, **σπέσι**, **σπήσοσι**.

σπέρμα, **ατος**, τό (**σπέρμα**) **I.** Gesäete. 1. Bama, übertr. Keim, Funken, Knospe. 2. Saat, übertr. Sohn, Nachkommenschaft. **II.** das Säen, übertr. eheliche Umarmung.

σπερμ-αγορατο-λεκτιβο-λαχανό-πωλις, **ιδος**, **ή**, poet. Feldfrucht-Markt-Brai-Gemüsehändlerin (keimisches Wort).

σπερμαίνω (**σπέρμα**) ep. säen.
σπερμολογία, **ας**, **ή** sp. Geschwätzigkeit, Prahlerei.

σπερμολόγος 2 (**λέγω**) Samenkörner auflesend; **subst.** ὁ 1. Saatkrahe. 2. Bohwäuer.

Σπερχητός, **ου**, ὁ Fl. auf dem Tymphrestos entspringend, in den Malischen Meerbusen mündend.

σπερχών 3 poet. schnell, eilig. **Von**

σπέρχω (ai. *spṛhayati* eifert, neidet, nasalisiert in nhd. *springen*, *sprengen*) ep. ion. poet. sp. 1. *tr.* in schnelle Bewegung setzen, drängen, aber nur **pass.**: in schneller, leidenschaftlicher Bewegung sein, daher-stürmen, eilen. **σπερχόμενος** eifrig, **σπερχόμενα θυμῷ** erregt, ergrimmt im Geist. 2. *intr.* andringen, einherstürmen, **ἀλλά**.

F. aor. pass. ἐσπέρχθην, **ion. ep.** 3 *pl. opt. pr. pass.* σπέρχοιτο.

σπείσθαι s. **ἐπι**.
σπείδω (lat. *studere*, armen. *phoith* Eifer) 1. eilen, sich eifrig, eifrig sein, abs., mit *pl.* übersetzt durch *eifrig*, eilends', **εἰς** u. **ἐν**διu wohin, **ταρτα** de-halb. 2. τι betreiben, beschleunigen, τῶν ἔργων *μα* hin-arbeiten auf, erstreben. 3. sich beeilen, sich be-mühen, mit *inf.*, **acc. c. inf.**

F. fut. σπείσω, ep. σπείσομαι, **aor. cf.** 1 *pl.* ep. σπείσομαι, **pf.** **pass.** ἐσπείσωμαι, **adj. verb.** σπείωτος, **-ος**.

σπήει, **σπήι** u. **σπείω**.
σπήλαιον, **ου**, τό (vgl. lat. *spelunca*) Höhle, Grotte.
σπηλαιώδης 2 (**εἶδος**) höhlenartig. **Dav.**
σπήλυξ, **υγρος**, **ή** buk. = σπήλαιον.
σπήλις 2 (vgl. ahd. *spizi* = nhd. *spitz*, ahd. *spiz* = nhd. *Spieß*, ahd. *spizzo* = nhd. *Spießler*) ep. ausge-dehnt, weit.

σπιθαμή, **ης**, **ή** θρανne, Entfernung zwischen den Spitzen des Daumens und des kleinen Fingers an der ausgestreckten Hand.

Σπιθρι-δάτης, **ου**, ὁ (pers. *spitra-data* vom Himmel gegeben) Perser, Unterfeldherr des Pharnabazos.

I. σπιλάς, **άδος**, **ή** (**σπίλος** I.) ep. sp. Klippe, Riff.
II. σπιλάς, **άδος**, **ή** (**σπίλος** II.) tönerne Estrich, poet. übertr. Schmutz-, Schandfleck.

I. σπίλος, **ου**, **ή** (**σπίλος**; **W. spi**, vgl. lat. *spina*, *spica*, *spiculum*) sp. Klippe.

II. σπιδός, **ου**, ὁ (**σπίλος**; vgl. lat. *spuma*, ai. *spina-s* = ahd. *feim* Schaum) **NT** Schmutz-, (Schand) fleck. **Dav.**

σπιλώω ep. **NT** beflecken.

σπινθήρ, **ήρος**, ὁ (vgl. lit. *spindėti* scheinen) ep. poet. sp. Funke.

σπίνος, **ου**, ὁ poet. Name eines nicht genau zu be-stimmenden kleinen Vogels (Fink?).

σπλαγγνεύω (**σπλάγγνω**) poet. dia. innere Teile des Opfertieres verzehren.

σπλαγγνίζομαι **pass.** **NT** sich erbarmen, **τινός**, **ἐπί** τινι od. τινι, **περί** τινος jmds. **Von**
σπλάγγνω, **ου**, τό, **gew. pl.** 1. die inneren, edleren Teile, Herz, Lunge, Leber, zur Eingeweideschau benützt. 2. Mutterleib, **ὅσῳ** **ἐκ** **σπλάγγνων** aus deinem Geschlecht S. 3. Herz, Gemüt. **Zu**

σπλήν, **ήρος**, ὁ (vgl. ai. *plihán*, lat. *lién*, deutsch *Lunge*) **Mils**. **Dav.**

σπληνίως ep. milzruechtig sein. **und**
σπληνώδης 2 (**εἶδος**) milzruechtig.

σπογγία, **ας**, **ή** poet. sp. ἄττ *σπόγγος* (vgl. lat. *spōngia*) **Schwamm**. **Dav.**

σπόγγος, **ου**, ὁ } *fungus* **Schwamm**. **Dav.**
σπογγίζω mit dem Schwamm etw. (τό) abwischen.

σπογγίον, **ου**, τό, **demiv. v.** **σπόγγος**, poet. Schwämmchen.

σπογγιστική, **ής**, **ή**, **sc.** τὴν *σπογγίζω* Kunst, mit dem Schwamm zu reinigen.

σπόγγος s. **σπογγία**.

σποδέτος 3 (**σποδός**) poet. aschgrau (La. *πελόδός*), **σποδέω** (**σποδός**) poet. sp. ausstieben, ausklopfen; übertr. 1. verschlagen, aufreiben. 2. beschlafen.

σποδιά, **ας**, **ή**, **ion.** -τή (**σποδός**) ep. poet. sp. Aschenhaufen. **Dav.**

σποδίζω in der Asche rösten.

σποδός, **ου**, **ή** ep. ion. poet. sp. 1. (Glut)asche. 2. **ή** *χμιαίνω* **σποδός** Btaub.

σπολάς, **άδος**, **ή** (= *σπολάς*) Koller, lederner Brust-larnisch.

σπονδαρχία, **ων**, αι (**σπονδο-αρχος**, **σπονδή** u. **αρχω**) ion. Recht der ersten Spende (welches den **spartan.** Königen zustand).

σπονδαίωζ sp. den Spondens gebrauchen; *σπονδαίωζ* Vers mit Spondens an der vorletzten Stelle.

σπουδατος § sp. zur Opferspende gehörig (δ σπονδατος Spondens); *subst.* τό σπονδατον Gefäß zum Ausgießen der Spende.

σπονδή, ἡς, ἡ (σπένδω) 1. Weihgeuß, Weinspende, Trankopfer, gebräuchlich bei Gastmählern und beim Abschluß von Verträgen, σπονδάς ποιῆν. 2. im pl. feierlicher, durch Weihgeüsse geheiligter Vertrag, Bündnis, Frieden, Waffenstillstand, διαπραξῆν bei ungemisctem Wein abgeschlossener Vertrag, σπονδάς ποιῆσθαι τινι mit jem. abschließen, ἔσπεδον od. ἐμμένειν τῆς σπονδαίς, σπονδάς ἐληλυθέναι seien abgelaufen, εἰς τῆς σπονδαίς εἰσελθεῖν beitreten, ἐν τῆς σπονδαίς εἶναι mitinbegriffen sein, πιστεύειν τῆς σπονδαίς jem. trauen beim Schließen eines Vertrages; im bes. a. Gottesfriede, allgemeine Waffenruhe während der Feier der Olympischen und anderer Spiele, ἐν τῆς Ὀλυμπιακῆς σπονδαίς. b. Vertragsurkunde.

σπονδηφορέω (*σπονδη-φόρος, φέρω) sp. einen Weihgeuß darbringen.

σπονδο-φόρος § (φέρω) poet. einen Weihgeuß darbringend; *subst.* δ Πριεναβοτε, Hierold.

σπορά, ἡς, ἡ (σπείρω) 1. das Säen, übertr. **σπορητός**, οὐ, ὁ } Zeugung 2. das Gesäte, Samen, **σπόρος**, οὐ, ὁ } Saat, auch: Frucht, Ertrag; übertr. a. Ursprung, Geburt. b. Sprößling, Geschlecht, Nachkommenschaft.

σποράδην adv. zerstreut. a. einzeln, odernt in kleinen Gemeinden. b. bruchstückweise.

σποράς, δδος, ὁ, ἡ (σπείρω) zerstreut lehend.

σπορεύς, ἕως, ὁ (σπορέω) Säemann.

σπορητός, ὁ a. σπορά.

σπορίμιος § (σπείρω) heist; ἡ σπόριμος (sc. χωρά) Ackerland, sp. NT τὸ σπόριμα Saattelder.

σπόρος ὁ a. σπορά.

σπού skythisch = Auge Her 4, 37.

σπουδαίωζ (σπουδή) 1. eilen, sich beeilen, abs. ἐσπουδακῆτα προστρέχει eilig, schnell, od. περί τι, πρὸς u. ἐξ τι, τι etw. beschleunigen od. eifrig betreiben. 2. sich bemühen, sich bestreben, τινί, ἐπί τινι, περί u. πρὸς τινι, περί u. ἐπὲρ τινος sich eifrig beschaffigen, sich bekeiffigen, für etw. od. jem. Interesse haben, mit folg. ὅπως, ἵνα, acc. c. ἵνα; τι etw. erstreben, ersehnen, hegehren, παρὰ ἑσὺ τινος von jem. gesucht, geschätzt, geliebt, gefördert werden, ὅτι u. πρὸς τινος. 3. ernsthaft sein, abs. μέλα ἐσπουδασιε προσώπω, τι etw. im Ernst sagen od. meinen.

F. fut. σπουδαίωμι, aor. ἐσπουδάσα, pf. ἐσπουδάσω; pass. pf. ἐσπουδάσασμαι (auch med.), aor. ἐσπουδάσθην, adj. verb. σπουδαστός, -τος; NT fut. σπουδαίω.

σπουδασιολογέομαι med. (σπουδασιολόγος, λόγος) einen ernsten Vortrag halten, sich eifrig unterhalten.

σπουδατος § (σπουδή) 1. eilig, eifrig, emsig, flehlich, abs., τι in etw., von Sachen: gut, trefflich. 2. ernst zu nehmen, ernsthaft, würdig, wacker, von Sachen: ernst, wichtig. ἔργον. — **δ. ernsthaft.** (τὸ) σπουδαίωζα aufs kostbarste. b. ernsthaft.

F. comp. σπουδαίωτος, sup. -ότατος, ion. auch σπουδαίωτος, -ίστατος. Dav.

σπουδαιότης, ἡτος, ἡ Ernsthaftigkeit, Würde. **σπουδαρχέω** (σπουδ-ἀρχης, ἀρχή) sp. nach Ämtern streben.

σπουδαρχία, ας, ἡ (σπουδ-ἀρχης) sp. das Streben nach Ämtern, Ämtersucht.

σπουδαρχίας (ας, οὐ, ὁ der Ämterstüchtige (Konj.). **σπουδαρχίδης**, οὐ, ὁ (σπουδ-ἀρχης) poet. komische Wortbildung: Herrschestübling.

σπούδασμα, ατος, τό (σπουδάω) 1. Beschäftigung. 2. Werk des Fleißes, Kunstwerk, occas. Kunsthan.

σπουδαστός, adj. verb. u. σπουδάωζ, zu erstreben.

σπουδαστής, οὐ, ὁ (σπουδάωζ) sp. 1. der einem wohl will, Gönner. 2. Anhänger, Freund. Dav.

σπουδαστικὸς § eifrig, emsig.

σπουδαστός § adj. verb. u. σπουδάωζ, erstrebenswert. **σπουδή**, ἡς, ἡ (σπουδῶ) 1. Eile, Eilfertigkeit, Hast, Geschwindigkeit, ὀδοσ. 2. Eifer, Mühe, Anstrengung, ἄδος σπουδῆς was sich der Mühe lohnt, beachtenswert, wertvoll, σπουδῆν ἔχειν sich Mühe gehen, εἰς τι, περί τινος, acc. c. ἵνα; im bes. a. Eifer für, Anhänglichkeit an eine Person, Wohlwollen, Parteilnahme. b. Bewerbung um ein Amt. c. Studium. 3. Ernst, Würde. — **adv.** σπουδῆ, πολλῆ σπουδῆ, ἀπὸ σπουδῆς, σὺν σπουδῆ, κατὰ σπουδῆν, ἀπὸ σπουδῆς a. eilends, eilig. b. mit Eifer, eifrig. c. mit Mühe, mit genauer Not, kaum, ἀρεγ σπουδῆς ohne Mühe. d. im Ernst, ernstlich.

σπούραθος, οὐ, ὁ (vgl. lit. spirā, spiras Kugel des Schafmistes) sp. Ziegen- od. Schafmistkugelchen.

σπυρίδιον, οὐ, τό poet. Körbchen. *dimin. v.*

σπυρίς, ἰδος, ἡ (vgl. σπειρα, lat. sporia) ion. sp. Korb. **Στάγ(ε)τρος**, οὐ, ὁ St. Makedonens auf der Chalkidike, Geburtsort des Aristoteles. — **Σταγ(ε)φρήτης**, οὐ, ὁ Einw.

στάγμα, ατος, τό poet. } (στάζω) Geträufel, Tropfen; **σταγών**, ἰδος, ἡ } poet. sp. Jim bes. 1. Tränen. 2. φόνος Blutropfen.

σταδαίος § (σπάδην, ἵσθημι) poet. zur offenen Feldschlacht gehörig, Ζεύς Lenker der Feldschlacht, ἔργη.

σταδιαίος § (στάδιον) sp. ein Stadion groß.

σταδιεύς, ἕως, ὁ (στάδιον) poet. sp. Wettläufer im Stadion.

σταδιοδρομέω im Stadion laufen, wettrennen. Von **σταδιο-δρόμος**, οὐ, ὁ (δραμέω) = σταδεύς.

στάδιον, οὐ, τό (dor. στάδιον, lat. spatium) 1. Rennbahn, Laufbahn zum Wettrennen, zunächst in Olympia, dann auch anderwärts, gew. 600 griechische Fuß lang, (τὸ) στάδιον ἀγωνίζομαι, νῆσθι im Stadion wettrennen, im Wettlauf siegen, ἐν τε γυμνασίῳ σταδίοις im Wettlauf. 2. Längenmaß (an verschiedenen Orten verschieden, das olympische = 192 m, das attische um 177 m, 40 Stadien = 1 deutsche Meile. **F. pl.** τὰ στάδια u. οἱ στάδιοι. Eig. neutr. v.

στά-διος § (ἵσθημι) stehend, ὄμνην, μέγην Kampf, der zum Steben gekommen ist, Nahkampf.

στάζω (aus σπράζω, vgl. lat. stagnum) 1. tröpfeln, triefeln, ἐν u. ἀπὸ τινος, τινί u. τινός von etw., ἐν τινι. 2. fr. sp. poet. träufeln, einfließen, τινί τι jem. etw.

F. fut. στάσω, *aor.* ἔστασα; *pass. pf.* ἔσταγμα, *aor.* ἐστάχθην u. ἐστάχην, *adj. verb.* στακτός; *ep. aor.* στάσα; *dar. fut.* στασῶ, *1 pl.* στασθήσω.

στάθεν 3 *pl. aor. pass. poet.* = ἐστάθησαν.
στάθερός ὁ (στάθη) feststehend; übertr. beständig, ruhig.

στάθεισις, *εως*, ἡ (σταθεῖω) *sp.* Erwärmung.

σταθευτός ὁ *poet.* verbrannt. *adj. verb. v.*

σταθεῖω *poet.* erwärmen, singen, hraten, rösten.

σταθμῶ u. *med.* (στάθμη) *1.* nach der Richtschnur abmessen. *2.* übertr. ermessen, erwägen, vermuten, abs. u. τί, *occ. c. ἡψ.*, τί τιμ *etw.* aus *etw.*, ἔτι, ὡς, *et.*

F. ion. σταθμέομαι u. σταθμῶμαι, *pl. σταθμέμενος* u. *σταθμῶμενος*, *fut.* σταθμίσομαι.

σταθμηῶν (σταθμῶς) *sp.* Quartier, Wohnung haben od. nehmen.

στά-θμη, ἡς, ἡ (στάθη) *1.* Richtschnur der Zimmerleute, ἐπι u. παρὰ στάθμην *dar. R.* *2.* gerade Richtung, Regel, Gesetz, παρῶν πρὸς στάθμην, παρὰ στάθμην gegen Recht und Billigkeit.

σταθμητός ὁ (σταθμῶς) zu messen nach *etw.* (τινί).
σταθμίον, ου, τό, *demin. v.* σταθμῶς, *sp.* Gewicht zum Wägen.

σταθμίσματα s. σταθμῶς. *Von*

στα-θμός, ου, ὁ (στάθη, vgl. lat. *statio*) *1.* Ständer, aufrechtstehender Pfosten, Tür. *2.* a. Wage, *b.* Gewicht. *3.* Standort. *4.* Hürde, Stall, Viehhof, σταθμῶντε in den Stall. *5.* Gehöft, Rastort, (Nacht)quartier, Marschziel, πλοίων ἢν ὁ σταθμῶς. *c.* his zum Quartier zurückgelegter Tagemarsch, τρίτος, μακρὸς σταθμῶς starker, weiter Marsch, dar. gewöhnliche Marsch betrug 5 Parasangen = 24½ km od. 3¼ deutsche Meilen.

F. pl. of σταθμῶ u. τὰ σταθμῶ.

σταῖς, τός, τό (στάμη) *ion. sp.* Teig aus Weizenmehl u. Wasser. *Dav.*

σταίτινος ὁ *ion. sp.* von Teig.

στακτός ὁ (στάξω) *poet.* τρῶπέλαδ, tropfenweis rinneud.

στάλα, ἡ *dar.* = στῆλη.

στάλαγμα, ατος, τό } *poet.* äns Getropfel, Tropfen.

σταλαγμός, ου, ὁ } *Von*

σταλάσσω *poet.*, *ett.* -ττω *1. intr.* triefen, tropfen. *2. tr.* triefen lassen, vergießen, δάσω.

σταλάω *poet. sp.* = dem vorigen.

στάλιξ, *εως*, ἡ (στάμη) *sp.* Stellholz, Stange am Jägerretz.

σταλτικός ὁ (στέλλω) *sp.* stopfend.

στάμεν(αι) *ep. u. στάμεν* *dar.* = στήναι s. *στάμη*.

στά-μη, ἱος, ὁ (στάμη) *ep. sp.* aufrecht stehendes Holz, Schiffsrippe.

F. dat. pl. ep. σταρινσθα.

σταμνίον, ου, τό, *demin. v.* στά-μνος, ου, ὁ, ἡ (στάμη) *poet. sp.* Krug, Topf, Korb ὄ.

στάν *ep.* = ἐστίναν. **στάσαι** *dar.* = στήσαι s. *στάμη*.

στάξ = σταξ u. σταξῶ.

στασιάζω (στάσις) aufstehen, einen Aufstand erregen, sich auflehnen, in Zwiespalt sein, Parteidemokratie führen, abs. n. τινί, ἐν τινί, κατὰ πρὸς u. ἐπὶ τινί, über, wegen *etw.*: πρὸς u. ὑπὲρ τινος.

στασι-αρχος, ου, ὁ *poet.* Parteihaupt.

στασιασμός, ου, ὁ (στασιάζω) = στάσις.

στασιαστής, ου, ὁ (στασιάζω) *sp. NT* Anführer. *Dav.*

στασιαστικός ὁ anführerisch. — *adv.* -κῶς, u. *B.* ἔχων περὶ τι, πρὸς τινά.

στάσιμος ὁ *1.* stehend, ἔδωκ Wasser ohne Abfluß, ἀργύριον auf Zinsen stehendes Geld *Or.* *2.* übertr. fest, ruhig, ernst, φῶς, ἡθός; *subst.* τὸ στάσιμον Standlied des Chors nach seinem Einzug in die Orchestra. *Von*

στάσις, *εως*, ἡ (στάμη) *I. tr.* *1.* das Aufstellen, δαυρῶν. *2.* das Wägen. *II. intr.* *1.* das Stehen.

a. das Feststehen. *b.* Stelle, Standort, ἔχοντες στάσιον ταύτην. *c.* Stellung, Zustand, Lage, Stand, Bestand, τὴν Ἰνδοῦ στάσιον ἐσθῆναι die Stellung der Ino einnehmen. *d.* philosophischer Standpunkt.

2. *a.* Aufstand, Aufruhr, Parteidemokratie, Zwietracht, auch hieß: Zwist, Streit, Meinungsverschiedenheit, λόγος στάσις Wortstreit. *b.* konkr. Partei, überh. Sehar.

F. ion. gen. στάσιος, *dat.* στάσι *Dav.*

στασιώδης ὁ (ἰδός), **στασιωτικός** ὁ (-ώτης) anführerisch, zwietrachtig, unzeitig, ward το στάσιων *poet.* in anführerischer Weise.

στασι-ωρός, ου, ὁ (στάσις u. *W. λογ.* ἔραω) *poet.* Wächter des Gehöftes.

στασιωτεία, *ας*, ἡ (*στασιωτέω, -ώτης) Neigung, Parteinngen zu machen;

στασιώτης, ου, ὁ (στάσις) Anführer, Versehwoener in anführerischer Weise. *Dav.*

στασιωτικός ὁ s. στασιώδης.

στάσις s. *στάμη*, **στάσις** *dar.* = στήσις.

Στατανός, ὁ (sc. οὐνοῦ) Statanerwein aus Kampanien.

στατήιον, *adj. verb. v.* *στάμη*, man muß stellen.

στατήρ, ἡος, ὁ (στάμη) Stater (Münze) *1.* starrige χρυσῶς Goldstater, *etw.* 30 M. an Wert, ὁ φωκαίτης od. Κεχαιρῶς ist ein Doppelstater, 40 M. an Wert. *2.* Silberstater = 1 attische Tetradrachme od. 2 alexandrinische Drachmen, *etw.* 9½ M. an Wert.

στατήριον u. *pass.* -ομαι (στατός) *poet.* sich stellen, stehen.

στατικός ὁ (*στατός, *στάμη*) stellend, wägend; *subst.* ἡ στατική Lehre vom Wägen, vom Gleichgewicht, Statik, ὁ στατικός ein der Statik Kundiger.

στατός ὁ (στάμη) *ep. poet. sp.* eingestell, ἵππος Stallpferd, ἔδωκ stehendes Wasser; *subst.* ὁ (sc. χιρῶν) langes, herabhängendes Untergewand.

σταυρός, ου, ὁ (vgl. got. *staur*s Stab, Pfahl, ei. *stāw*-*ar*-s fest, stark, lat. *re-staurare*) *1.* Pfahl, Pallisade. *2.* Martortpfahl *sp.*; Kreuz *NT*.

σταυρώω *1.* einen Pfahl einschlagen, mit Pallisaden versehen, τι. *2. NT* kreuzigen. *Dav.*

σταυρωμα, ατος, τό Pfahlwerk, Verschanzung, aud **σταυρωσις**, *εως*, ἡ äns Einschlagen der Pallisaden.

σταφίς, ἰδος, ἡ *sp.* getrocknete Weinheere, Rosine. *Zu* σταφυλή, ἡς, ἡ *demin.* σταφυλίς, ἰδος, ἡ *buk.* Weintraube.

σταφυλή, ἡς, ἡ *ep.* äns Lot in der Meiwage, überh. Bleiwage, σταφυλῆς ἰσοῦ schnurgerleich, echnurgerade.

στάχυς, υος, ὁ (vgl. *abd.* *stango* u. *stengil*) *ep. poet. sp.* *1.* Ähre. *2.* Frucht, Spießling, Kind.

στάρα, ατος, τό (vgl. *sl.* *stāvati* gerinnt u. *lat.* *stava* Tropfen) *1.* stehendes Fett, Talg, *gen.* *στάρος*.

2. flüssiges Fett, Tran.

στεγάζω hedecken (= στῆγω).
στεγανός 8 (στέγω) 1. bedeckt. 2. hedeckend, festschließend, dicht. — *adv.* -**ως** durch eine geschlossene Höhle.

στέγ-αρχος, *ος*, ὁ (στέγη u. ἀρχή) ion. poet. Hausherr.
στέγασμα, *ατος*, τό (στέγασσι) Decke, bes. Zeltdecke.
στεγαστῆν, *αδφ.* verb. v. στεγάσω, man muß bedecken.

στεγαστρίς, *ίδως*, ἡ ion. hedeckend.
στεγαστρον, *ος*, τό (στέγασσι) poet. ep. Decke, bedeckter Wagen, Sänfte.

στέγη, *ης*, ἡ, dor. **στέγῃ** } (vgl. lat. tectum, an. þak
στέγος, *ος*, τό poet. sp. } = nhd. Dach) 1. Decke, Dach. 2. Obdach, Grotte, Höhle, (Wohn)haus.

στεγανός 8 = στεγανός; *subst.* τό στεγανόν bedeckter Ort, Zelt, Haas. *Dav.*

στεγνώω sp. dicht machen, verlöten.
στέγω (vgl. lat. tēgo, ai. sthigati verhält) 1. bedecken, umschließen, (ver)bergen, σώμα, δακτύλιον νόμισμα; im bes. a. abs. νοῦς μη στέγωσα undicht. b. *etw.* bei sich behalten, verschweigen, στήθι *π.* *pass.* verschwiegen bleiben. 2. deckend abwehren: *πολλήμον* ὄφρα, *πληρῶς*, schützen: *πόλιον*. 3. NT ertragen.

F. aor. ἐστῆξα, *gew.* nur *pr.* u. *impf.*
στείβω (W. *sti* gerinnen, fest werden, vgl. lit. stingali, stigan gerinnen, dick werden) ep. poet. treten, betreten, zertreten, *τι*, ἡ *σπαθισμένη* ὁδός hotretor Weg, Landstraße.
F. fut. στείωαι, aor. ἐστῆρα.

στειλειή, *ης*, ἡ ep. } ai. *stelaōn*, -*ai* (vgl. στέλλω
στειλῆν, *ος*, τό ep. } *stōs* zu *stella*, ahd. *stih* Ohr, bzw. Stiel der Axt, *πρώτη* *στειλῆ* oberes Stielende.

στεινόπορος, **στενός**, **στενός** u. **στενώνης**, **στείνω**, **στενωτός** a. **στεν-**
στενόμεν ep. = *στέμων* v. *στέγω*.

στεινότος 8, *αδφ.* verb. v. *στείβω*, poet. betreten, dicht.
I. στεῖρα, *ας*, ἡ *αδφ.* (W. *ster*, vgl. lat. *sterilis*, ai. *stard* unfruchtbare Kuh, ahd. *stiro* Widder, nhd. *Stärke*) ep. poet. sp. unfruchtbar, *βοῦς* (*oig. fem.* v. *στεῖρος* = *στερός* hart, unfruchtbar NT).

II. στεῖρα, *ας*, ἡ ep., ion. **στεῖρη** (aus **stérja*, vgl. *στερός* star) Kiehlbalken, Vorstoßen.

Στεῖρια, *ας*, ἡ, attischer Demos der Pandionischen Phyle. — **Στεῖριος**, *ίδως*, ὁ *Eiw.* — *αδφ.* **Στεῖριακός** 8.

στειχῶ (vgl. got. *steigan* = ahd. *stigan*, nhd. *steigen*) ep. ion. poet. sp. schreiten, gehen; im bes. a. fortgehen, *δύραζε*. b. hinzugehen, nahen, *πρός*, *ἔνδ*, *ἐς* v. *F.* aor. *I* ἐστῆξα, *II* ἐστῆχω, ep. *impf.* *στειχῶ*.

στεπτικός 8 (στέγω) schützend.

στέλεχος, *ος*, τό, ep. ov, ὄ *Stammende*, Baumstumpf.
στάλλω (aus *stélw*) *A. act.* *I. tr.* 1. stellen, in Ordnung stellen, instand setzen, zurechtmachen. a. ausgüßen, *νῆα*, *στρατόν*, *πλοῖον* *πν.* b. eohmücken, *τῆν* *θηγαγία* *ἐπὶ* *θῆν*, *τρέψ* *ὡς* *δεσπόνας*. c. ausnenden, *τι* *ἐπι* u. *ἐς* *πν.* 2. zusammenlegen, einziehen, bergen, *λοῖα*. *II. intr.* sich aufmachen, mit *acc.* des Inh. *κλέωνον* *τῆρθε* kommen.

B. med-pass. 1. sich rüsten, sich fertigmachen, sich in Bewegung setzen, aufbrechen, marschieren, abfahren, absegeln, *κατὰ* *στρατόν*, *κατὰ* *θῆν*, *ἐπι* *πλοῖα*. 2. *med.* a. *λοῖα* seine Segel einziehen,

λόγον bescheidener reden; *σταλλόμενον* *τοῦτο* *μη* *σὶ* *αὐτὸν* aus Furcht vor etw. zusammenziehen, sich vor etw. scheuen NT. b. sich jem. kommen lassen, ihn herbeiholen, *αὐτὸν* *πρὸς* *τι*, *πν* sich umhüllen mit *etw.*
3. pass. a. geschickt od. herbeigeholt werden, *ἐπ'* *ἀσπίδι* = *ἐπ'* *δ'* *ἐσάδι* 8. b. ausgerüstet od. bekleidet werden, *οἴω*, *τι*, *πν* mit *etw.*

F. fut. *σταλώ*, aor. *ἐστάλα*, *pf.* *ἐσταλα*; *pass.* *pf.* *ἐσταλα*, aor. *ἐστάλα*, *fut.* *ἐσταλάω*; *med.* *fut.* *σταλώμαι*, aor. *ἐσταλάμην*; ep.: *fut.* *σταλέω*, aor. *σταλέω*; ion. *pl.* *pass.* 3 *pl.* *ἐστάλατο*.

στελμονία, *ας*, ἡ breiter Riemen od. Gürtel für Hunde.

στέμνω, *ατος*, τό (στέπω) 1. Binde, Kopfbinde (von weißer Wolle), Kranz, auch: Königsbinde. 2. bei den Römern: Kranz um die Ahnenbilder, überir. Stammbaum, Ahnentafel. *Dav.*

στεμματώω poet. bakränzen.

στέμφυλον, *ος*, τό, *gew.* *pl.*, ausgepreßte Oliven.

στέναγμα, *ατος*, τό poet. } das Seufzen. *Von*
στεναγμός, *ος*, ὁ NT }

στενάζω, poet. Nbf. von *στένω* 1. seufzen, stöhnen, 2. *tr.* besaufen, beklagen, *τι*, *πν*.

F. fut. *στενάσω*, aor. *ἐστέναξα*, *αδφ.* verb. *στεναστέω*. *Dav.*

στενακτός 8 poet. 1. stöhnend, seufzend. 2. *pass.* zu besaufen.

στεναχίζω ep. } a. *med.*, Nbf. v. *στένω*. 1. stöhnen,
στενάχω ep. poet. } dröhnen (*γαλα*), brausen, tosen
(Waldbach). 2. *tr.* besaufen.

F. *impf.* *iter.* *στενάσχω*.

στενο-κάκυτος 2, *τρέψ* poet. nur unter Jammern ausziehbar.

στενωλοσχέω (στενο-λόσσης) poet. fein od. subtil reden, *κατὰ* *πνοῦς*.

στενό-πορμος 2 (πορμός) poet. an einer Meerenge gelegen.

στενωπορία, *ας*, ἡ Engpaß. *Von*

στενό-πορος 2, ion. **στενό-πορος** (*πόρος*) mit engem Weg, mit enger Öffnung; *subst.* τό *στενωπορον*, *τά* *στενωπορα* Engpaß.

Von **στενός** 8 (aus **sténōs* zu *sté-ō*) beengt, eng, schmal, *πόρος*; *subst.* 1. *στενή*, *ης*, ἡ (*sc. χώρα*) ein schmaler Streifen Landes. 2. **στενόν**, *ος*, τό u. *στενόν*, *ων*, *τά* u. Engpaß, Hohlweg, enge Gegend, eingeschlossenes Terrain; Gedränge, *πῦρον*. b. übertr. *καταλύμεντος* *ἐς* *στενόν* in die Enge getrieben, notgedrungen, *τά* *στενά* jämmerliche Verhältnisse.

F. ion. **στενίνος**, *comp.* ai. *sténōtegos*, *sup.* *sténōtaros*. *Dav.*

στενότης, *ητος*, ἡ, ion. **στενότης**, u. **στενότης**, *ος*, τό, ep. **στείνος**, *ος*, τό. 1. Enge, Schmalheit, ὁδός Verengerung des Weges. 2. Gedränge, Bedrängnis, Angst, Not, *μάχης*, *σκαρπονν* *ὑπὸ* *στενῶ*.

στενωχρῶς (στενο-χρῶος, *χώρα*) ion. sp. in die Enge treiben, *πν*; *pass.* NT beengt, ängstlich, besorgt sein. *ἐν* *ἀβύσσῳ*.

στενωχώρα, *ας*, ἡ (στενο-χώρα) Engpaß, Wegenge (Defilee), Hohlweg, übertr. ep. Bedrängnis.

Στενωρις, *ίδως*, ἡ, *Λαμνη* See in Thracien an der Mündung des Hebros.

Στένωρ, ορος, ὁ (στένω II. = Brüller) Grieche vor Troie mit starker Stimme.

Στενώ-κληρος, ου, ἡ, dor. -κλῆρος, St. im Norden Messoniens.

I. στένω, ep. στέινω (στενός), nur pr. u. impf. 1. einengen, fallen; pass. eingeengt, zu enge werden, sich drängen, abs. λαοί, τινι durch etw. 2. sich fallen, mit etw. (τῆς), beladen sein mit (τῆς).

II. στένω u. med., nur pr. u. impf. (vgl. ai. standyati es donnert, tamayitai- donnern, rauschend, lat. tonat, ahd. donar, abg. stenyj souzfen) ep. poet. laut tönen. 1. intr. a. stöhnen, laut klagen, ἔσσειε... κῆρ. b. (von leblosen Dingen) rauschen, laut tönen, βοός. 2. tr. bejammern, ἴστυ.

στεν-ώπος 2, ion. στέιν-ώπος (δῆρ) eng, schmal, ὀδός; subst. ὁ 1. enger Weg, Engpaß. 2. Meurong.

στέριθρον, ου, τό poet. } Liebeszauber, Liebe.

στέριγμα, ατος, τό poet. } τῆς zu jem. Von

στέριγώ 1. lieben, τῆς, τί. 2. mit etw. zufrieden sein, sich begnügen, abs. u. τί, τῆς, seltener τῆς, πτ., inf. 3. wünschen, bitten, mit acc. c. inf.

F. fut. στείξω, aor. ἔστειξα, pf. ἔστοξα; pass. pf. ἔσταιγμα, aor. ἔσταιχθη.

στερέμτος 3 (στερέος) hart, fest.

στερεο-παγής 2 (παίρνω) poet. festgefügt. Von

στερέος 3, ion. auch στέρος 3 u. 2, zsgz. στερρός 3 u. 2 (vgl. lat. sterilis, mhd. star = ahd. starr, στέρω I. u. II.) 1. starr, hart, fest; ἄθος, ὄργη, unfruchtbar; παῖς στερέος. 2. übertr. hart, unfreundlich, grausam, ἔπος, ψυχῆ. — adv. στερεῶς, στερεῶς

οτρῆμα, fest, hartnäckig, standhaft. Dav.

στερεότης, ητος, ἡ Starrheit, Festigkeit.

στερεό-φρων, οτος, ὁ, ἡ (φρονέω) poet. harten, festen Sinnes.

στερεῶς (στερέος) starr, hart, fest, stark machen, abhärten.

στερέω 1. act. berauben, τῆς τῆς. 2. pass. beraubt werden, verlieren, στέρομαι beraubt sein, unterhen, τῆς, seltener τῆς.

F. fut. στερέσω, aor. ἔστειρα, pf. ἔστειρα; pass. pf. ἔσταιμαι, aor. ἔσταιμαι, aor. 2 poet. ἔστειρα, fut. στερήσομαι, fut. 3 ἔσταισομαι; ep. inf. aor. act. στερῶσαι; mit den Nbf. στερῶσκω (nur pr.) u. στέρομαι pass.

στερέωμα, ατος, τό (στερέω) 1. sp. Stärke, Festigkeit, Stützpunkt. 2. NT fester Körper, Firmament.

στέρησις, εως, ἡ (στερέω) Beraubung, Entziehung, τῆς von etw.

στερίσκω u. στερῶ.

στέριφος 3 (στερέος) 1. starr, fest, χωρῖμα. 2. unfruchtbar.

στερτικός 3 (στέγω) sp. liebevoll; τό στερικῶν = στερῶ.

στερτικός 3 (στέγω) poet. zu lieben, liebenswürdig.

στερο-κύπος 2 poet. an die Brust schlagend.

στέρον, ου, τό u. πτ. (verw. στέρωμα, vgl. ai. stira-ma das Ausbreitete, ahd. stira = mhd. Stirn) Brust, übertr. Herz, Gemüt, ὅπως δὲ στέρον ἔχειν so genant sein.

στερο-τυπής 2 (τύπτω) poet. zum Schlagen auf die Brust gehörig. Dav.

στεροτυπία, ες, ἡ sp. das Seligen auf die Brust als Zeichen der Trauer.

στεροβχος 3 (στέρον u. ἔχω) eine Brust habend) poet. weitgedehnt.

στέρομαι u. στερῶ.

στεροπή, ης, ἡ ep. poet, dor. στεροπά (vgl. ἄστροπα) das Blinken, Leuchten, Glanz, χαλκός, ἀδός = Blüte.

στερο-ηγερ-ό-τα, ου, ὁ (W. ἔγερ, ἐγείρω) ep. blitzweckend, blitzentflammend, Ζεύς.

στέ-οφ, οτος, ὁ, ἡ (στέγ: στεγ u. ὄστ sterablinkend) poet. blitzend, leuchtend, funkelnd.

στερρός 3 u. στερέος.

(στεύμαι) med. (vgl. ai. stēi rühmt, med. rühmt sich, ab. čstiviti gelobt, betet) ep. poet. versprechen, sich gebarden, Miene machen, sich vermessen, sich gebarden, mit inf. (gew. fut.) od. πτ.

F. nur στέμαι, στέμαι, στέμαι.

στέπνη, ης, ἡ (eig. fem. zu στεφανος) ep. poet. 1. Helmrand, Helmvisier, Helm, τὸν λόφον Felsenrand. 2. Stirnband (Frauenschnitt).

στέφανη-πλόκος poet. Kranz flechten. Von

στέφανη-πλόκος, ου, ὁ (πλέω) ep. Kranzwinder.

στέφανηφορέω (στέφανη-φόρος) poet. sp. einen Kranz tragen.

στέφανηφορία, ες, ἡ, dor. στεφανῶφ-, poet. auch

στέφανοφ- 1. das Tragen eines Kranzes. 2. sp. Amt u. Würde eines στεφανη-φόρος.

στέφανη-φόρος 2 (φέρω) ion. poet. sp. kranztragend, kranzbringend, ἄγων; subst. ὁ = flamen der Römer.

στέφανίζω (στέφανος) poet. bekränzen.

F. fut. dor. στεφανῶσω.

στέφανιτης, ου, ὁ (στέφανος) kranzbringend, ἄγων.

στέφανο-πωλις, ὀδος, ἡ (πωλέω) sp. Kranz-, Blumenhändlerin.

στέφανος, ου, ὁ (στέγω) 1. Umkränzung, πύλωμα Umzingelung durch die Schlacht. 2. konkr. das Umkränzende. a. Ringmauer. b. Kranz beim Opfer, bei Gelagen, von den Spartauern auch in der Schlacht getragen, ferner als Ehrenbesetzung gegeben, dann gewöhnlich aus Gold, bei X einmal aus

Hau, öfter bildlich = Lohn, Preis, Schmach, Ruhm, Sieg, *Alas τὰς Σαλαμῖνος στέφανος. 3. NT u. pr.*

στέφανώ 1. act. a. umhüllen, umgeben. b. bekränzen, krönen, schmücken, τῆς; pass. a. bekranzt werden, pf. bekranzt sein, abs. u. τῆς. b. κεγί τι, ἀμφί τῆς hat sich wie ein Kranz herumgelegt, umkränzt, umgibt, ὄργη, τῆς τ' ὀδῶτος ἔστέφανωται mit denen rings umkränzt ist H. 2. med. a. sich bekranzen, τῆς zu Ehren jmds. b. sich (σέβ) etw. bekranzen, ehren, belohnen, τῆς τῆς jem. mit etw.

στέφανώδης 2 (εἶδος) poet. kranztätig.

στέφανωμα, ατος, τό (στέφανός) poet. ep. 1. Bekränzung, Kranz, Ehre, Rahm. 2. pl. Ort, wo Kränze verkauft werden. 3. Umzingelung, πύλωμα S Ant. 122 = Ringmauer.

στέφανω(ρ)ίς, ὀδος, ἡ (στέφανός) poet. sp. zu Kranzen dienend od. geeignet.

στέφανωτικός 3 (στέφανωρίς) sp. bekranzend, zu Kränzen passend.

στέφος, ους, τό poet. 1. Kranz. 2. mit weißer Wolle umwandener Lorbeerkranz od. Ölweid der Schutzbehenden. Von

στέφω (vgl. *δ-στέφανός*, ahd. *staben* starr sein, got. *stafa* = ahd. *stap*, nhd. *Stab*) gew. poet. 1. feststopfen, herumlegen, abschließen, umhüllen, *εὐ ἀμφὶ τῆν;* übertr. verliehen, *μορφῆν ἔλασεν* den Worten Wohlgesundheit, Anmut verliehen. 2. umgeben, umwinden, bekränzen, *εἰ τῆν*.

F. fut. *στέψω*, aor. *έστεψα*; **pass. pf.** *έστεψμαι*, aor. *έστεψθην*, adj. *verō έστεψθης*.

στέωμεν, **στή**, **στήη** s. *έστημι*.

στήθος, **ουs**, τό (vgl. al. *stánna-s* weibliche Brust) Brust, übertr. Sitz der geistigen Tätigkeiten.

F. gen. n. dat. ep. *στήθεσσι*.

στήκω (neugebildetes pr. v. *έστηκα*) ep. **NT** stehen, treu bleiben, nicht sündigen.

στίλη, **ης**, ή, dor. *στάλᾶ* (W. *στα*, *έστημι*, vgl. ai. *stéla*, abdt. *stollo*) eig. die Stehende. 1. Pfeiler. 2. Grabstein. 3. Säule. a. Grenzsäule, Grenzmarke, *έπαλε έπι 'Ηρακλέους στίλας* Her, Säule am Ende der Rennbahn. b. Gesetzess- od. Bundesäule, in welche Gesetze, Verträge u. überh. Bekanntmachungen eingeschrieben wurden, daher auch: Vertrag, Beschluß, *στίλαι αι πρώs θηβαίους*. c. Ehrensäule, *στίλαν τῶν άδων*, Sohndäule, Frangor. Dav.

στίλιδιον, **ου**, τό ep. Säulchen.

στίλιτης, **ου**, ό dessen Name an die Schandsäule geschrieben ist, öffentlich gebrandmarkt.

στίμναι ep. = *στίνα* s. *έστημι*.

στίμνοητικός 3 (*στίμνω*), ή *στίμνοητικός* (sc. *έχνη*) Kunst, den Faden od. Aufzug zu spinnen.

στίμνο-φυής 2 (*στίμν*) von der Beschaffenheit des Aufzugsfadens.

στίμορραγίω (*στίμο-ρραγίς*, *στίμων* u. *έρήνημι*) poet. sich fadenweise lösen, zerfallen.

στίμων, **ωνος**, ό (*έστημι*, vgl. lat. *stamen*, ai. *stánna* Standort) Aufzug am aufrecht stehenden Webstuhl.

Στήνια, **ων**, τό poet. nichtliches Fest, an dem die athenischen Weiber die Rückkehr der Demeter aus der Unterwelt feierten.

στίριγμα, **αρος**, τό poet. ep. } Stütze, Festigkeit.

στίριγμός, **ουs**, ό sp. **NT** } Von

στίριγις, **ηρος**, ή } Stütze, Festigkeit.

στίριζω ep. poet. sp. 1. act. tr. a. stützen, befestigen, aufstellen, *εἰ τῆν* od. *έν τῆν* *εἰ* an *εἰ*, *οὐρανό* *κάθ* emporstrecken zu. b. übertr. kräftigen, ermutigen, *πῶ*, *δ* *έν τῆν*. 2. act. intr. u. med. sich stützen, sich stemmen, fest aufsetzen, Halt gewinnen, *κῆν' οὐρανό* *στίριζον* sich himmelan erhebend *Ε*, *κακῶν* *κακῶ* *έστίριζον* Unglück drängte sich an Unglück *Η*, aber *ποδῶν* fest auftreten mit.

F. fut. *στίριζω*, aor. *έστίριξα*; **pass. pf.** *έστίριγμαι*, aor. *έστίριγθην*; **med. aor.** *έστίριζάμην*; **ep. aor.** *στίριξα*; **NT fut.** *στίριζω*.

Στήο-αγόρας, **ουs**, ό, ion. *-της*, *εω*, V. u. S. des Kimon.

Στήσιος, **ουs**, ό (*έστημι*) sp. = *Jupiter stator*.

Στήσί-χορος, **ουs**, ό, lyrischer Dichter aus Himera in Sizilien.

στίωσι ep. = *στίω* s. *έστημι*.

στιβάδιον, **ου**, τό sp. *dein* v. *στίβας*.

στιβ-αρός (*στίβω*) ep. poet. sp. straff, fest, hart, stark, mächtig. — **adv.** *-πῶs*.

στιβάς, **άδος**, ή (*στίβω*) eine Schütte Laub od. Stroh, Streu, Binsenslager; Strohsack, Bett.

στιβέω (*στίβωs*) poet. sp. nachspüren, durchforschen.

στίβη, **ης**, ή (vgl. *στίβωs*, ai. *stivā* umschliches Wasser) ep. gefrorener Tau, Reif.

στίβωs, **ουs**, ό (*στίβω*) poet. ion. sp. 1. betretener Weg, Pfad. 2. Fußtritt, Fußspur, ward *στίβω* der Fährte folgend, auf der Fährse.

στίβωs, **έως**, ό (*στίβω*) ion. Brandmarker.

στίγμα, **αρος**, ό (*στίβω*) ion. ep. Stich, Punkt, Fleck, Merkmal, Brandmal.

στίγματιφορέω (*στίγματι-φόρος* v. *στίγμα* u. *φέρω*) ep. Punkte, Flecken, Brandmale tragen.

στίγματιάς, **ουs**, ό (*στίβω*) Gebraundmarker.

στίγμη, **ης**, ή (*στίβω*) Punkt. a. **NT** *χρόνον* Augenblick. b. mathem. c. sp. Interpunktionszeichen.

στίγμός, **ουs**, ό poet. das Stechen, Verwunden. Von

στίξω (aus *στίβω*, vgl. lat. *di-stinguo*, *instigo*, got. *stiks* = nhd. *Stich*) 1. stechen. 2. Punkte in die Haut machen, Zeichen od. Buchstaben einätzen.

a. tätowieren, *έστίγμωs* *ανάθω* mit eingetätigten Blumen geschmückt. b. brandmarken, *πῶ* u. *εἰ*, *πῶ* *στίγματα* *βασιλέω*.

F. fut. *στίξω*, aor. *έστίξα*; **pass. pf.** *έστίγμαι*, aor. *έστίγθην*. Dav. **adj. verb.**

στίκτός 3 poet. punktiert, gefleckt, bunt, *θῆρ* Damhirsch.

στίλβότης, **ηρος**, ή (*στίλβωs*) ep. Glanz.

στίλβω, nur pr. u. *impf.*, ep. poet. 1. glänzen, leuchten, *πῶ* von *εἰ*, *έν τῆν*. 2. tr. leuchten lassen.

Στίλβων, **ωνος**, ό sp. Beiname des Planeten Merkur.

στίλη, **ης**, ή (vgl. lat. *stilla*) poet. Tropfen, übertr. *εἰ*, sehr Geringes.

στίλωνός 3 (*στίλω*) ep. sp. glänzend, funkelnd.

(*στίλ*), **στίγης**, ή (*στίλω*) ep. poet. Reihe, bes. Schlachtreihe, *έπαι* u. *καρι* *στίγας* in Reiben.

στίπτός 3 (= *στίπτός*) poet. eobr hart, dorch, handfest.

στίφος, **ουs**, τό (vgl. lat. *stipore*, *stipes*) eig. das Dichtsaussamengedränge; im bes. dichter Haufen von Kriegern, *πολέμου* Heerskule, *πῶ* *ων* Geschwader, *καπέων* Masse.

στίπρός 3 (vgl. lit. *stiprus* stark, fest, *αγ*, *stif* = nhd. *stief*) kräftig, fest.

στίχομαί d. m. (*στίχωμαι*? *στίχος*) ep. in Reiben einberfahren od. ziehen, überh. einherziehen.

F. impf. 3 pl. *έστίχωνται*.

στίχιδιον, **ου**, τό sp. Verschen. *dein* v. *στίχος*.

στίχος, **ουs**, ό (vgl. *στίχω*) 1. Reihe, *τόν* *ένόρ*, *άροσ*; bes. Reihe von Kriegern, Schlachtklinie.

2. Zeile, Vers, *ηρωός*.

στίγγις, **άδος**, ή 1. Streibeisen, Striegel, Schabeisen zum Abreiben des Salböle. 2. kammähnlicher Kopfschmuck, Prachtkamm.

στοά, **άs**, ή, poet. auch **στοιά**, hol. *στοία* (aus **στοf* *ja*, vgl. *στίω*) 1. Säulenhalle, auf Säulen ruhender Gang, Galerie, ή *σπ* *ά* *βασιλέως* Königshalle am Markt in Athen. 2. Angliche Vorratskammer, Rüst-kammer, Zoughaus, *καρπ*.

στοιβάωs (*στωβή*) ep. stopfen, zusammenpacken.

στοιβάς, **άδος**, ή **NT** La. für *στίβας*.

στοιβή, **ης**, ή (*στίβω*) poet. sp. das Stopfen, Fullwerk; übertr. Flickwerk, Fullwort.

στοιχείον, **ου**, τό (*στίβωs*) 1. Stif. od. die zum Messen der Zeit angefertigte Stange an der Sonnen-

uhr und ihr Schatten. 2. Buchstabe, *pl.* Alphabet, Anfangsgründe. 3. Urbestandteil, Grundstoff, Element, Grundbegriff, Grundbedingung, Prinsipp, τοῦ παντός, Himmelskörper, aber *NT* τὰ στοιχεῖα τοῦ κόσμου Elementargeister. Dav.

στοιχειώδης 2 (*είδος*) *sp.* elementar, einfach.

στοιχειώσις, *εως*, *ή* (*στοιχειώω*) *sp.* Elementarunterricht.

στοιχέω (*στοιχος*) *NT* in einer Reihe geben; übergehen, wandeln, folgen.

στοιχηγώρῳ (**στοιχηγορος* aus *στοιχος* u. *αγορῳ*) poet. der Reihe nach herzhändig, *πάντα*.

στοιχίζω poet. in eine Reihe stellen, übertr. aufstellen, darlegen, *τι*. Von

στοιχος, *ου*, *ό* (vgl. *οίχος*) 1. Reihe, Ordnung, κατά στοιχον μέτρον in gerader Linie. 2. Reihe von Kriegern, Glied.

I. στολάς, *άδος*, *ή* *adj.* (*σεύλλομα*) poet. in Schwärmen ziehend.

II. στολάς, *άδος*, *ή* *La.* für *σπολάς*.

στολή, *ης*, *ή*, *dor.* **στολά** (*σεύλλω*) 1. Ausrüstung, *καυματοε στρατοῦ*. 2. Kleid, Gewand, inebes. *Ἡερωσῆ* langer Kaftan.

στολιδῶω (*στολίς*) poet. in Falten legen, anziehen, *μεθ* sich anziehen, *τι*. Dav.

στολιδωτός 3 gefaltet, faltenreich.

στολιζέω *sp.* poet. *sp.* instand setzen, fertigmachen, rüsten. Von

στολίς, *ίδος*, *ή* (*στολίς*) poet. *sp.* 1. Falte, *pl.* Faltenwurf. 2. faltiges Kleid.

στόλισμα, *αρος*, *τό* (*στολιζέω*) poet. Rüstung, Kleid, Anzug.

στολμός, *ου*, *ό* (*σεύλλω*) poet. Ausrüstung, Kleidung, Schmuck, Kranz.

στόλος, *ου*, *ό* (*σεύλλω*) 1. das Sichaneblicken zu etw., Rüstung, Unternehmung, Reise, Fahrt, Zug, *νάος* Seefahrt, *ό θναός* στόλος Rückkehr; inebes. Kriegszug, Feldzug, *στόλον ποιέσθαι εἰς τι*, στόλος *ἐπι* *ἐπι* od. *πρός τινα* es geht gegen jem. 2. konkr. vorrückender Zug, Gefolge, Heer, Flotte, Bohar, *ἀναξυγγνύμα* στόλον aufbrechen lassen. 3. am Schiff das Topstük am Vordersteven, Schiffsochsenhal, *κωπηγός* Ruderverk.

στόμα, *αρος*, *τό*, *kol.* στόμα (vgl. *ah.* *staman* Maul, *got.* *stihna* aus **stimmna*, *nhd.* *Stimme*) 1. Mund, *ἀπό στόματος* auswendig, *εἰς τὸ στόμα λαμβάνειν*; inebes. a. Mündung (eines Flusses), Öffnung, (eines Ganges), Ausgang, *πύλον*; übertr. Schlund, *πυλῶμα*, *ἰσθα*. b. Rede, Sprache, *ἐλεένω*, *ἄπολλων* ... *βοροίσι* στόμα *νίμει* *σαφύσσαν* *E.* 2. das Vorderste. a. Spitze (eines Speeres). b. Antlitz. Vorderseite. Front, Tete, *κατά στόμα* in der Front, *ό κατά στόμα* die für Front gegenüberstehenden Feinde.

Στομα-λίμνη, *ης*, *ή* (durch *λίμνη-θάλασσα*, Haß erklärt) 1. Ort in Karien. 2. *Étang de Berre* in Südfrankreich.

στομά-λιμνον, *ου*, *τό* *hak.* Haß.

στόμα-αργός 2 (*άργός*, mundschnell) poet. *sp.* geschwätzig, *φραχ.* Lästertum.

στοματουργός 2 (*στόμα* u. *W.* *εργ*) poet. redfertig, zungendruckerisch.

στομαυλέω (**στόμ-αυλόω*, *αύλω*) mit dem Munde flöten, die Flötenlöcher nachhilden.

στόμαχος, *ου*, *ό* (*στόμα*) *sp.* *sp.* Öffnung. 1. Kehle, Speiseröhre. 2. Magenmund, *NT* Magen.

στόμιον, *ου*, *τό*, *demia* v. *στόμα* 1. Öffnung, Eingang, Röhre. 2. Gebiß(stange), Baum, Stängel, übertr. *Τροχός*, *στόμα* *δέχσθαι* sich fügen.

στομῶω (*στόμα*) *ion.* poet. *sp.* 1. den Mund verstopfen, knablen, *πνέ.* 2. mit einer Spitze versehen, schärfen, stählen, *τι* n. *πνέ.* d. h. die Zunge jmds. = bereit machen; (ab)härten, stärken, verstärken, *πνέ* durch etw.

στομφάζω poet. schwätzig reden, großprahlen. Zu **στόμφαξ**, *άνος*, *ό* (*στόμφος* Schwalst) poet. Großprahler, Phrasenheld.

στόμωμα, *αρος*, *τό* (*στομῶω*) 1. poet. Mündung, *Πύλον* = thrakischer Bosphoros. 2. *sp.* Härte od. Schärfe des gestählten Eisens; übertr. Kraft, Stärke.

στόμωσις, *εως*, *ή* (*στομῶω*) poet. *sp.* das Schärfen, Zungenfertigkeit.

στοναχέω *sp.* poet. seufzen, stöhnen, jammern, *πνέ.* *τι* beaufzen. Von

στοναχή, *ης*, *ή* *sp.* poet. = *στόνος*.

στοναχίζω u. **στονάχω** *sp.* = *στοναχέω*.

στονόσις 3 *sp.* poet. 1. zum Seufzen gehörig, *δοσθή* Klage lied; übertr. *καρθός* *έχσασθαι*, tosend. 2. Jammmerbringend, leidvoll, *έσσο*.

στόνος, *ου*, *ό* (*στένω*) 1. das Seufzen, Stöhnen, Ächzen, Röcheln. 2. übertr. Getöse, Gehrüll, Toesen (des Meeres).

στόνυξ, *ερος*, *ό* poet. Spitze.

Στόρας, *ό* *Fl.* in Latium.

στοργή, *ης*, *ή*, *dor.* **στοργά** (*στέργω*) poet. Liebe.

στορνύμι *sp.* = dem folgenden.

στόρνυμι u. **στόρνύμι** (vgl. lat. *sternere*, *got.* *strajman*, *ai.* *str-n-ōti* er streut) poet. *ion.* *sp.*

1. a. ausbreiten, zurechtmachen, *λέχος*. b. überhreiten, bedecken, *μυροίσι* *τήν* *όδον*. 2. übertr. glätten, ebenen, besänftigen, *πόντον*, *άργη*.

F. *fut.* *στορώ* u. *στέρω*, *cor.* *έστρώσα* u. *έστρωσα*; *pass.* *pf.* *έστρωμαι*, *ρίψω*, *έστρωσα*, *cor.* *έστρώθη*, *adj.* *verb.* *στρωτός*; *ep.* *cor.* *στέρωσα*; *dor.* *fut.* *inf.* *στορωεσθ.*

στοχάζομαι d. *m.* (*στόχος*) nach etw. zielen, *πνέος*; übertr. a. etw. treffen, erraten, vermuten, *τι*. b. nach etw. trachten, abten, Rücksicht nehmen, *πνέος* auf stw. Dav.

στόχασις, *εως*, *ή* = *στοχασμός*. und

στόχασμα, *αρος*, *τό* poet. Würfelspiel. und

στοχασμός, *ου*, *ό*, *sp.* Vermutung.

στοχαστικός 3 (*στοχαστός*) zum Vermuten geschickt, scharfsinnig, *αβα*. u. *πνέος* in etw.

στόχος, *ου*, *ό* (vgl. *στόχως*) poet. 1. aufgestelltes Ziel. 2. das Zielen, Vermuten.

Στροβών, *ωνος*, *ό* Geograph 66 vor—24 nach Chr.

στραγγάλη, *ης*, *ή* (vgl. lat. *strangula*, deutsch *Strang* *sp.* Strang, Strick, Hinrichtung durch den Strick.

στραγγεύομαι *med.* (*στέγγω*) *sp.* poet. sich drühen und winden, zaudern.

στραγγουρία, *ας*, *ή* (**στέγγω*-*ουρος*, *στέγγω* Tropfen u. *ούρῶω*) poet. Harnzwang. Dav.

στραγγουριάω poet. am Harnzwang leiden. und

στραγγουρικός den Harnzwang betreffend, στραγγουρικό πάθῃ.

στράπτος poet. = δασύπλοη blitzend, funkelnd.

στράτ-ἀγέτης, ου, ὁ dor. = στραγ-ἡγέτης Kriegsherr, poet. auch στραταγέτας ἀνίη.

στρατάματα pass. (στρατόματ' στρατός) sp. poet. sich lagern, im Lager stehen.

F. impf. 3 pl. ἐστράτοντο (ἐστράτοντο?)

στράτ-ἀρχης, ου, ὁ ion. } Heerführer.

στράτ-ἀρχος, ου, ὁ poet. }

στρατεία, ας, ἡ, ion. στρατηγία (στρατεία) 1. a. Heereszug, Feldzug, στρατεῖαν ποιῆσαι εἰς, ἐπι (χώραν), εἰς πῶτος zu Felde ziehen, παραγγέλλειν τῷ στρατεῖαν jem. zum Feldzug aufhieten. b. Kriegsdienst, ἐκλείπειν στρατεῖαν sich der Stellung entschließen. 2. poet. sp. Kriegsheer, Heeresmacht.

στρατεύμα, ατος, τό (στρατεύω) 1. Heer, pl. Heeresabteilungen: ναυρῶν, πεζῶν, ΜΤ Mannschaft, Dienerschaft; auch = Lager, τό Μένονος στρατεύμα. 2. poet. ion. Heereszug, Feldzug, ἐπ' Ἑλλάδα.

στρατεύσιμος 2 zum Kriegsdienst gehörig od. geschickt, φιλία Dienstalter. Von

στρατεύσεις, εως, ἡ sp. = στρατία.

στρατευτήιον man muß einen Feldzug unternehmen. adj. verb. von

στρατεύω (στρατός) 1. act. einen Feldzug unternehmen, εἶναι πῶτα, εἰς π. 2. med. im Heere mitziehen, zu Felde ziehen, Kriegsdienste tun, im Kriege dienen, kämpfen, abs. οὐ στρατεύόμενοι die den Feldzug mitgemacht hatten, ἡ πόλεμον, στρατείας, μισθοῦ nm Sold, τό ἐναντία τῶν, πύλων als Leichthawaffener, ὁπῶν γρηναῖα einen schrecklichen Winterfeldzug machen, ὥστ' οὐκ unter jem., μετ' πῶτος u. ὅπως τῶν mit jem., εἶναι πῶτα, εἰς u. πρὸς π gegen jem. od. etw., ἀμφ' u. κατὰ π u. mit etw., in der Gegend von etw.

F. aor. med. ἐστρατεύσαμην, poet. ἐστρατεύσθην.

στράτ-ηγέτης s. στραγ-ἡγέτης.

στρατηγέω (στραγ-ηγός) 1. Heerführer sein, befehligen, anführen, leiten, abs. τὸ στρατηγούμενα Unternehmungen, od. mit acc. d. Bes. τοῦτο, ταῦτα τῶν στρατηγῶν, od. πῶτος: τῶν ὀπλιτῶν, τῆς Ἰταλίας, auch πῶτα, das aber auch 'im Dienste jmds. stehen' bedeutet; occas. a. in Athen: Strategie sein. b. in Rom: Prätor sein; pass. unter einem Feldherrn stehen, ὥστ' πῶτος sich von jem. kommandieren lassen. 2. überh. a. führen, lenken, ἡ τέχνη ἐστρατηγῆσε X. b. bewirken, ausführen, εἰ, eine Kriegsliste gebrauchen, mit impf. Dav.

στρατηγήμα, ατος, τό Plan des Feldherrn, Kriegsliste.

στρατηγία, ας, ἡ (στρατ-ηγός) 1. Feldherrnname, λαῖων πῶτος τῆς στρατηγίας absetzen; occas. a. in Athen: Amt eines Strategen, ἑναεσῶς στρατηγία. b. in Rom: Prätor. 2. Feldherrnkunst, Kriegskunst, Taktik, διδάσκειν πῶτα τὴν στρατηγίαν; im bes. Pinn des Feldherrn.

στρατηγία (desider. v. στρατηγέω) Feldherrn werden wollen.

στρατηγικός 3 (στραγ-ηγός), mit bes. fem. στρατηγίς, ἰδος 1. den Feldherrn betreffend, ἡ στρατηγία (sc. ἐκ τῆν) Strategia, τό στρατηγικὸν Feldherrnpflichten, στρατηγίς ναὸς Admiralschiff, occas. in

Rom: ὁ στρατηγικός = praetorius gewesener Prätor. 2. in der Feldherrnkunst erfahren, kriegskundig, ἀνίη od. ὁ στρατηγικός allein. — adv. -κῶς.

στρατηγίον, ου, τό (στραγ-ηγός) 1. Feldherrnzelt. 2. Amtshaus der Feldherrn auf dem Markte in Athen.

στρατηγίς s. στρατηγός.

στράτ-ηγός, ου, ὁ (στρατός u. δῶα) Heerführer, Feldherr, Befehlshaber, κατ'εἶδος στρατηγός; im bes. 1. in Athen die oberste Militärbehörde, gew. zehn an der Zahl, alljährlich nach den Phylen gewählt, ursprünglich bestimmt, alle ins Feld zu ziehen und abwechselnd das Kommando zu führen, später eine Verwaltungsbehörde, vgl. die Namen ὁ ἐπὶ τῶν ἰσθμῶν, ὁ ἐπὶ τῆς δωδεκάτης, ὁ ἐπὶ τῆς χώρας στρατηγός der für die Landesicherheit verantwortliche Stratega. 2. bei den Persern wird so der Militärkommandeur einer Provinz (nig. μάγος) von X genannt. 3. bei den Römern = praetor, στρατηγός ἑτατος = praetor maximus, consul. 4. NT στρατηγός τοῦ ἱεροῦ Hauptmann der Tempelwache. 5. sp. Bürgermeister in den kleinasiatischen Städten.

στρατηγία, ἡ ion. = στρατία.

στρατηλασίη, ἡς, ἡ (στραγ-ηγός) ion. 1. Feldzug, στρατηλασίην ποιῆσαι. 2. Kriegsrüstung, Heer.

στρατηλατέω ion. poet. sp. 1. ein Heer ins Feld führen, abs. u. εἶναι πῶτα. 2. anführen, befehligen, πῶτος u. πῶτα.

F. augm. ἐστρατηλά-ωσθ.

στράτ-ηλάτης, ου, ὁ (ἐλαῖνω) poet. sp. = στραγ-ηγός.

στρατιά, ας, ἡ, ion. στρατιή (στρατός) 1. das im Marsch befindliche Heer, Kriegsheer, περὶ καὶ ναυτικῆς, στρατῶν ποικίλων bringen, στρατῶν διεκτελεῖσθαι die Heere waren aufgelöst X; insbes. a. Landheer. b. Schar, Versammlung. 2. selten poet. = στρατεία Feldzug.

Στρατία, ας, ἡ, ion. -ίη, St. in Arkadien.

στράτ-ι-αρχος, ου, ὁ (ἀρχα) Feldherr.

στράτιος 3 (στρατός) ion. poet. sp. kriegerisch; subel. ὁ Leuker der Heere.

στρατιώτης, ου, ὁ (στρατῶν) 1. Krieger, Soldat, Anrede: ὁ ἀνδρὲς στρατιῶτα; insbes. a. Soldner, gemeiner Soldat. b. Fußsoldat. 2. adj. ὁμοῖος militärische Masse. Dav.

στρατιωτικός 3, mit bes. fem. στρατιωτίς, ἰδος, zum Soldaten, zum Kriege gehörig, σὺν τῇ, φιλία dienstfähiges Alter, von Personen: kriegerisch; subel. 1. ἡ στρατιωτικὴ (ναὸς) Soldatentransportschiff. 2. τὸ στρατιωτικὸν Masse der Soldaten, Heer, τὸ στρατιωτικὸν Kriegswesen, mit u. ohne γρηναῖα Kriegsgelder. — adv. -κῶς, κότερον ποσειδεωσάμενος mehr für eine Landexpedition ausgerüstet.

Στρατο-κλήξ, εως, ὁ ein Kreter, Befehlshaber der Bogenschützen bei den Kyreern.

Στρατό-λαξ, α, ὁ ein Eleer bei den Kyreern.

στρατολογέω (στρατο-λόγος, λόγος) sp. NT ein Heer sammeln; pass. sp. angeworben od. ausgehoben werden.

στρατό-μαντις, εως, ὁ poet. Soher des Heeres.

Στρατο-νίκη, ἡς, ἡ Schwester des Perikles.

στοατόματ' pass. (s. στατόματ) poet. sich lagern.

F. neutr. pt. aor. στατόμασθαι.

στρατοπέδ-ἀρχης, ου, ὁ sp. NT Befehlshaber des Lagers, der kaiserlichen Leibwache.

στρατοπεδεία, ας, ἡ } das Lager, Lager, u. zw.
στρατοπεδεύσεις, εως, ἡ } 1. Lagerplatz. 2. lagern-
des Heer.

Von
στρατοπεδείω u. med. ein Lager aufschlagen, sich
lagern, vor Anker gehen, abs. od. mit ἐν, εἰς, παρά,
ἀνά τι, prägnant παρά τινα παρά τιμ (nach andern
παρά τινα) von jem. zu jem. übergehen, *pf.* gelagert
sein. Von

στρατο-πέδον, ου, τό (στρατός u. πέδον) 1. (Heer-
lager, Quartier, στρατοπέδον ποιῆσαι ein Lager
aufschlagen. 2. Kriegsheer, Heer im Feld, τό
στρατοπέδα οὐτω ἠγωνίσθη Her; im bes. a. sp.
= Legion. b. Flotte. 3. Schar, Gefolge.

στράτις, ος, ὁ (zu ἐστρέφω, vgl. lat. *stratus*) eig. das
Gelagerte. 1. Heer, Kriegsheer, ναυτικός Flotte,
ἡβερ. Schar, Volk. 2. Lager, εὐρέος.
F. *gen. sg. ep. στρατόν;* nom. boiot. στρατός.

Στράτις, ου, ὁ Hauptstadt Akarnaniens. — Στρά-
τιος, ου, ὁ Einw.

Στρατύλαξ, ὁ sp. komisches *demin.*: Feldherrlein.

στρατωνίδης, ου, ὁ poet. komische Bildung, etwa:
Kämpfensohn.

στρέβλη, ἡς, ἡ poet. Werkzeug zum Drehen, Walze,
Winde. Eig. fem. von

στρεβλός 3 (vgl. lat. *stringere*, ahd. *strecchan* = uhd.
strecken, ahd. *stranc*, ahd. *strac* = uhd. *strack*) poet.
sp. 1. gedreht, gekrümmt, scbielend. 2. übertr.
verschlagen, listig. Dav.

στρεβλότης, ἡς, ἡ sp. Krümmung,
und
στρεβλώω drehen, verrehen, folgern (*fut. med. in*
pass. Bed.).

στρέμμα, ατος, τό (στρέφω) Verrenkung.

στρέπτ-αίγλος 2 (στρεπτός u. αίγλος) poet. glanz-
wirbelnd.

στρεπτικός 3 (στρέφω) drehend.

στρεπτός 3, αῖς, ἡ v. στρέφω. 1. *adj.* gewunden,
geflochten, χιτών; übertr. a. gewandt, γλώσσα.
b. lenkbar, ἡρέτης. 2. *subst.* ὁ a. Halskette,
Halsband, das vornehme Perseer zu tragen pflegten,
πλ. τό στρεπτά. b. *στρεπτός* (*sc. ἄστρος*) Kringel
(Backwerk). Dav.

στρεπτο-φόρος 2 (φέρω) ion. eine Halskette tragend.

στρεύομαι ἄ. *p.* (vgl. aital. *strugati* kratzen, quälen,
ahd. *struhlon* = ahd. *strauhelen*) ep. sich quälen,
hinsehnmachten, allmählich erschöpft werden, ἐν τινι.
στρεφιδένειω ep. u. στροφοδινέω poet. (*στρεφε-
δίνω 2 u. στροφο-δίνω, ἀνένω) wirbelnd drehen; *pass.*
sich umdrehen, schwindlig werden, τίω jem.

F. *aor. pass.* 3 *pl. ep. στρεφιδίνθην.*

στρέφω (verw. στρεβλός) I. *act. tr.* 1. drehen,
wenden, schwenken, hiegen, ἀσπράς ἐστραμένω
fest zusammengedreht, prägn. οὐρον durch Wenden
günstigen Fahrwind herstellen, militär. Fachaus-
druck: kehrtschaffen lassen; insbes. a. im Kreise
bewegen. b. umstürzen, πᾶντ' ἄνω τε καὶ κάτω
das Oberste zu unterm kehren. c. verrehen, verren-
ken; übertr. folgern, peinigen. d. ötw. nach allen
Seiten wenden, τό πρῶγμα, übertr. bedenken, rāde.
2. umwandeln, verkehren, πᾶντα, στροφαίς verkehrt.

II. *act. intr. u. pass.* sich wenden, kehrtschaffen,
τάναρτα στρέφοντες, πῶς τίνα, ἐνθα καὶ ἐνθα;
insbes. a. sich wo umbertreiben, verweilen, ἐν

τούτοις στρέφεται . . . ἡ δόξω darum dreht sich *FL*
b. Wendungen, Ausflüchte machen, πῶςος στροφαίς.
c. sich an etw. (τινός) kehren.

F. *fut. στρέψω, aor. ἐστρέψω, pf. ἐστρέψα; pass. pf.*
ἐστραμμαι, aor. ἐστρέφην u. ἐστρέφην, fut.
στραφήσομαι, adj. verb. στρεπτός; med. fut. στρέ-
ψομαι, aor. ἐστρέψαν; ep.: *aor. στρέψω, iter.*
στρέψωσκον; ion. dor. *aor. 1 pass. ἐστρέφον.*

Στρεφιάδης, ὁ Athenar, Hauptperson in den
'Wolken' des Ar.

στρεφοδίκη (στρεφω-δίκος, στρέφω u. δίκη) poet.
das Recht verrehen.

στρεφοδοτικο-πανουργία, ας, ἡ poet. Schlaubeit im
Verrehen des Rechtes.

στρηνιάω ep. *NT* übermütig sein, äppig leben. Von
στρήνος, εως, τό (vgl. *stremos* u. lat. *stremuus*) poet.
ep. *NT* 1. Kraft, Übermut. 2. Luxus.

στριβλικίγη poet. (Scherzwort) etw. Geringes.

στροβέω (στροβός) poet. sp. 1. herumwirbeln, im
Kreise herumdrehen, ἄμανα. 2. übertr. beam-
ruhigen, τὴν ψυχῆν. — *adj. verb. στροβητός* 3 sp.
herumgedreht.

στροβίλος, ου, ὁ (vgl. στροβός) 1. Wirbel(wind).
2. Kriesel. Dav.

στροβιλώδης 2 (είδος) sp. kegelförmig.

στροβός, ου, ὁ (στρέφω) poet. 1. Wirbel, das Sich-
drehen. 2. Gürtel.

Στρογγύλη, ἡς, ἡ eine der aiolischen Inseln, j.
Stromhol.

στρογγυλο-πρόσωπος 2 sp. rundgesichtig. Von
στρογγύλος 3 (vgl. *στραγγάλη*) rund, πλοῖον breit
und hauchig gebautes Kauffahrteischiff, γῆ; übertr.
ῥήματα wohlgerundet, nett. Dav.

στρογγυλότης, ἡς, ἡ Rundung.

Στρομβυχίδης, ου, ὁ athenischer Feldherr 412—411.

στρομβός, ου, ὁ (στρέφω) ep. poet. sp. 1. Wirbel-
wind. 2. gewundener Körper. a. Kriesel.
b. Schneckenhäuse.

στρουθάριον, ου, τό sp. } *demin. v. στρουθός, Spatz.*
στρουθίον, ου, τό sp. *NT*

Στρούθας, α, ὁ persischer Satrap.

στρουθός, ος, ὁ, ἡ, kol. στρούθος (vgl. lit. *strūdas*
Drossel) 1. Sperling. 2. κωρύκας, μέγας Strauß.

Στρούχαιτες, ων, οἱ medischer Volkstamm.

στροφαίος 3 (vgl. *στροφεός*) poet. Türhüter, Beiwort
des Hermes.

στροφάλιγξ, ἡς, ἡ ep. Wirbel, das Sichdrehen,
Gewühl, μάχης. Von

στροφαλίξω (*frequent. v. στρέφω*) ep. oft od. ge-
schäftig drehen.

στροφάς, αδος, ὁ, ἡ (στρέφω) poet. sich drehend,
κλειστός Kreislauf.

στροφεῖον, ου, τό (στρέφω) 1. gedrehter Strick.
2. Ankerwinde.

στροφεύς, εως, ὁ (στρέφω) poet. Türangel.

στροφέω (στρέφω) poet. sich drehen, Leibschmerzen
hervorrufen.

στροφή, ἡς, ἡ (στρέφω) 1. Wendung, ὁμῆδρον;
insbes. Tanzwendung des Obers auf der Orchestra
und während des Tanzes gesungener Gesang.
2. übertr. schlaue Wendung im Reden, List, schlaue
Aussrede. οὐ γὰρ οἱ στροφῆς.

στροφή, ὄρος, ὁ, sp. ἡ (σπέρω) 1. Wirbel, Türringel, γλώσσης unerträglich Zunge. 2. Wirbelknechen.

στροφίον, ον, τό, demin. v. σπέρφος, kleines Band. 1. Busehand. 2. Kopfbinde der Priester.

Στρόφιος, ον, ὁ 1. Troer, V. des Skamandrios. 2. Kön. v. Phehis, V. des Pylden.

στροφίς, ἰδός, ἡ poet. = σπέρφος.

στροφίς, ἰός, ὁ (σπέρω) poet. gewandter, schlauer Mensch.

στροφοδίω poet. s. σπρεφιδίω.

στροφός, ον, ὁ (σπέρω) ep. poet. sp. das Sichdrehen.

1. Strick, Seil, Band. 2. Leibscherzen.

στροφωμάτιον, ον, τό, demin. v. στροφώμα (στροφός, σπέρω), sp. Instrument zum Drehen, Scharnier.

Στρόμη, ἡ, ἡ thasische Kelenie in Thrakien.

Στρομίων, ὄνος, ὁ (aus *Σρόμων, ev. ἰός, vgl. ahd. *strom* = nhd. *Strom*) thrakischer Fl. südl. von Amphipolis mündend. — *adj.* **Στρομιόνιος** s. — **Στρομιονίας**, ον, ὁ, ion. — *της* (mit u. ohne *ἀνεμος*) vom Styrmien herwehender Nordwind.

στρυφός s. (vgl. ital. *strādū* hart u. *στέρφος*) 1. herb, sauer. 2. übertr. unfreundlich, mürrisch, ἡδός. Dav.

στρυφότης, ης, ἡ sp. mürrisches Wesen.

στρώμα, ατος, τό (στρώνω, vgl. lat. *stramentum*) das Angebreitete, Teppich, Decke, Bettpolster, Lager. *demin.* dav.

στρωμάτιον, ον, τό sp. kleiner Teppich, Deckchen.

στρωματό-δεσμός, ον, ὁ u. -δεσμον, ον, τό (στρώμα u. ἰός) Bettsack, in welchem die Bettpolster und Decken auf Reisen eingepackt wurden, Teppichrolle.

στρωματο-φύλαξ, αως, ὁ sp. Aufseher über Bett- u. Tischzeug.

στρωμήν, ἡ, ἡ (στρώνω) = στρώμα.

στρώννμι s. στρώνω. Dav.

στρώσις, εως, ἡ sp. das Anstreichen, Bedeckung, δόδων Pflasterung.

στρώτης, ον, ὁ (στρώνω, der Hinhreitende) sp. der Betten u. Tischlager Zurechtende.

στρωτός s. *adj.* verb. v. στρώνω, poet. ausgebreitet, hingestrent.

στρωφά (*frequent* v. στρέφω) ep. ion. poet. 1. *act.* elfrig drehen. 2. *med.* sich umhertreiben, verweilen, sich aufhalten, κατὰ u. ἀνά τι, ἐν τι.

στυγ-ἄνωρ, ατος, ὁ, ἡ (στυγέω u. ἀνίω) poet. die Männer hassend.

στυγερός s. (στυγέω) ep. poet. sp. verhaßt, abscheulich, unseelig, furchtbar. — *adv.* -ρώς. Dav.

στυγερό-ώτης, ον, ὁ (ὄω) ep. schrecklich aussehend, finster blickend.

στυγέω (στύγιος) ep. ion. poet. sp. 1. hassen, verabscheuen, schaudern vor, sich fürchten, τι, εὐ u. *inf.* 2. *oor.* 1. ἐστυγα kausativ: furchtbar machen. τι, τω.

F. aor. 1. ἐστέγησα, ep. ἐστέγη, 2. ἐστέγον, *pf.* ἐστέγημι (mit Präsensbed.); *pass.* *pf.* ἐστέγημαι, *aor.* ἐστέγηθην; *med. fut.* στυγήσομαι (in *pass.* Bed.). Dav.

στύγημα, ατος, ὁ poet. Gegenstand des Hasses.

στυγητός s. u. 2. *adj.* verb. v. στυγέω, poet. sp. abscheulich, verhaßt.

στύγιος s. u. 2. s. Στύξ.

στυγνάζω ep. *NT* traurig, finster sein. Von

στυγνός s. (στυγέω) poet. 1. verhaßt, verabscheut. 2. verdrißlich, traurig, πρόσωπον, στυγνός ἔβωυ ungen nachgebend. — *adv.* στυγνόν: οὐμῶς. Dav.

στυγνότης, ης, ἡ sp. Traurigkeit, Sehmerz.

στύγιος, ον, τό (vgl. Στύξ) poet. 1. Abscheu, Haß. 2. Gegenstand des Abscheus, μύτης... ἔσωυ στύγιος.

στυλίς, ἰδός, ἡ ep. Stange mit Segel am Schiffshinterteil. *demin.* v.

στύλος, ον, ὁ (vgl. ai. *sthrás* stark, dick, stw) poet. *ion.* sp. Säule, Pfeiler, übertr. Stütze.

στυμα, τό *sol.* = στύμα.

Στυμαρία, ας, ἡ Landschaft Theoprotiens, benannt nach dem Gebirge Στύμη.

Στύμαλος, ον, ἡ, *ion.* Στύμφηλος, St. im Nordosten Arkadiens. — *adj.* **Στυμαλίος** s. — **Στυμαλίος**, ὁ *Einw.*; *bes. fem.* **Στυμφηλίδς**, ἰδός (*ion.*), λίμνη Stymphalischer See in Arkadien.

Στύξ, Στυγός, ἡ (*pl.* durchdringender Frost, *W.* stug starr werden, schaudern, vgl. ital. *studū* Kälte, lat. *stupo*) die Verabscheute. 1. Fl. der Unterwelt, den die Götter beim Schwur anriefen, übertr. wehl von dem gleichnamigen Fl. im Norden Arkadiens. — *adj.* **Στύγιος** (*styr-*) s. u. 2 zum Styx, zur Unterwelt gehörig, überh. gefaßt, verabscheut. 2. Nymphe, T. des Okeanos und der Tethys.

στυξάτι *opt. aor.* v. στυγέω.

στυπ(π)εῖον, ον, τό (lat. *stappa*) Werg, Flaschenball. Dav.

στυππειο-πώλης, ον, ὁ (πυλώ) poet. Wergstricker-krafler.

στυππηρία, ας, ἡ, *ion.* -ίη (στυπώ) Alaun.

στυππητικός s. (στυπώ) sp. verstopfend, verdickend, οἶνος Wein, der ins Blut geht.

Στύρα, ων, τό St. an der Südwestküste von Euboea. — **Στυρεύς**, εως, ὁ *Einw.*

στυράκτιον, ον, τό *demin.* v. στυράξ II.

I. στυράξ, αως, ὁ, ἡ (phoinik. Lehnw.) Styraxbaum u. Styraxpflanze.

II. στυράξ, αως, ὁ (στύω) Lanzenchaft.

στυφελιγμός, ος, ὁ poet. Mißhandlung. Von

στυφελίζω ep. poet. ep. 1. stollen, treiben, vertreiben, τι, εὐ u. zwar ἐκ πνοος. 2. quälen, mißhandeln.

F. aor. ἐστυφέλιξα, ep. στυφέλιξα, *pass.* ἐστυφέλιχθην. Von

στυφάλος s. u. 2 (στυφώ) poet. dieht, hart, derb, von Personen: rauh, streng, hart. Dav.

στυφελώδης 2 (*εἰδός*) sp. = dem vorigem.

στυφλός s. u. 2 (auch σπύφλος betont) poet., *ezg.* aus *στυφέλιξ*, s. d.

στυφο-κόπος, ον, ὁ (κόπος, der erste Teil wer echen den Alten dunkel) poet. Wachtelschläger.

στύφω (vgl. ai. *stupa-s*, *stupa-s* Schopf, Haufen) zusammenziehen, dicht- od. festmachen.

στύω (*W.* *stū* verw. mit *στᾶ*, vgl. *στέλος*, ai. *sthiya* Säule) steifen, emporrichten, *med.* sich emporrichten, *F. aor. inf.* σπύσσω, *pf.* ἐστίω.

Στωϊκός s. *σδο* die stoische Philosophie betreffend. *Στωϊκὸς αἵρεσις*; *subst.* ὁ Stoiker.

στωμυλία, ας, ἡ (στωμυλίος) poet. Geschwätzigkeit. Dav.

στωμυλιο-σulleκταδής, ου, ὁ (σουλ-λέγω) poet. Geschwätssammeler.

στωμύλλω u. *med.* (στωμυλίος) poet. gesprächig sein.

στωμύλιμα, ατος, τό poet. Geschwätzigkeit. Von **στωμύλος** 2 (στώμα) der ein gutes Mundwerk hat, geschwätzig, echerzend.

σύ pron. pers. der 2. Pers. (vgl. lat. tu, got. þu) du, verstärkt καὶ σὺ, εὐ μὲν, οὐ γὰρ (σήμερ), σύ περ.

F. äol. dor. **τό**, ep. **τόννη** (H sechsmal, nur H.), gen. **σού** (ep. ion. poet. **σέο**, **σέω**, **σέθεν**, **αείο**, **αείτ**, **πτόο**), dat. **σοί** aus **τσοί** (dor. ion. **ροί**, **τεθν**, **τίν**), acc. **σέ** aus **τφέ** (dor. **τέ**, **τίν**). Die angeführten Formen sind auch außer **σὸ** **τόννη**, **σέο**, **σέω**, **σέθεν** enklitisch; *du. nom. u. acc.* **σφῶτ** u. **σφῶ**, *gen. u. dat.* **σφῶν**, **σφῶν**; *pl. nom.* **ἡμεῖς** (äol. ep. **ἡμεῖς**), *gen. ἡμῶν* (enkl. **ἡμεων**, ep. ion. **ἡμεων**, **ἡμεϊων**), *dat. ἡμῖν* (ep. poet. **ἡμιν**, **ἡμιν**, äol. ep. **ἡμῖν**), **ἡμῖ**), acc. **ἡμᾶς** (ion. **ἡμεῖς**, äol. ep. **ἡμῖ**).

συβαρίζω poet. schwerlicher leben. Von **Σύβαρις**, **εως**, ion. **ως**, ἡ. 1. St. in Unteritalien, 510 von den Krotoniaten zerstört. — **Συβαρίτης**, ου, ὁ Einw., fem. **Συβαρίτις**, ιδος subst. u. adj. — **Συβαρτικός** 3 adj. 2. übertr. Üppigkeit, Schwelgerei, **ἡδονῶς**. 3. ὁ Pl. in Lukarien, an dem die Stadt lag. 4. ἡ T. des Themistokles.

συβήνη, ης, ἡ poet. ledernes Flößenfutteral.

συβόσιον, ου, τό (auch **συβόσιον**, **σῆς** u. **βόσις**, **βόσκω**) ep. Schweineherde, auch mit **σῶν**.

Σύ-βota, **ων**, τό (Sautriften) 1. mehrere kleine Inseln der Südspitze von Kerkyra gegenüber. 2. Hafenort in Epeiros, jenen Inseln gegenüber.

συ-βώτης, ου, ep. **εω**, ὁ (W. **βο**, **βόσκω**) Sauhirt, Schweinehirt.

σύ-γαμος 2 poet. 1. durch Eba vorhanden, **τίτι**. 2. eine gemeinschaftliche Frau haben, dgl. einen gemeinschaftlichen Mann. 3. verheiratet.

συ-γείτων, **ωνος**, ὁ, ἡ poet. grenznachbarlich.

συγγένεια, ας, ἡ (auch **συγγένεια**; **συγγενίς**) 1. Verwandtschaft, Bluts- od. Stammverwandtschaft, abs. od. **πρός**, **πρός** **τινα** mit jem., **συγγένειαν** **ἔχειν** **τινι** mit jem. verwandt sein. 2. konkr. Familie, der (die) Verwandte(n) (auch von einer Person).

συγγενέστρα, ας, ἡ (fem. zu **συγγενής**) poet. gemeinschaftliche Mutter.

συγ- od. Συγγενής 2 (**συγγένωμα**) 1. mitgeboren, angeboren, abs. u. **τινι**. 2. von demselben Geschlecht, verwandt, bluts- od. stammverwandt, **τινι** u. **πρός** mit jem.; *subst.* *od. συγγενεῖς* Verwandte, *τό συγγενεῖς* Verwandtschaft, *κατὰ* *τό συγγενεῖς* gemäß der Stammverwandtschaft. Am persischen Hofe ein Ehrentitel, **πρός** **συγγενεῖς** **ἀπορίσσειν** zu Verwandten ernennen. 3. ähnlich, übereinstimmend, entsprechend, **τινι** u. **πρός**.

F. *dat. pl.* sp. **NT συγγενέων**. **συγγένησις**, **εως**, ἡ (**συγγένωμα**) das Zusammensein, Zusammentreffen.

συγγενικός 3 (**συγγενίς**) sp. verwandschaftlich, *νόσημα* Familienkrankheit. — *adv.* **πρός**.

συγγενίς, **ιδος**, ἡ (*f. m.* zu **συγγενίς**) sp. **NT** die Verwandte.

συγγεννάω mit- od. zusammen erzeugen, **τί** **τινι** etw. mit etw. Dav.

συγγενήτωρ, **ωνος**, ὁ Miterzeuger.

συγ-γεωργέω den Acker mitbestellen.

συγ-γεωργός, **ων**, ὁ poet. Gehilfe beim Ackerbau.

συγ-γηθείω poet. sich mitfreuen.

συγ-γηράσκω mitaltern, **τινι** mit jem.

F. *inf. aor.* **συγγηράσκω** (-**σάω**).

συγ-(**od. Συγ-**)**γίγνομαι** *d. m.*, ion. u. sp. **-γίνομαι**, zusammenkommen, mit jem. zusammensein, sich vereinigen, **τινι** mit jem.; im bes. 1. lehrreichen Umgang haben mit jem. (**τινι**), abs. *od. συγγιγνώμενος* Schüler. 2. der Liebe pflegen mit jem. (**τινι**). 3. jem. beistehen, helfen, **ἐπίως**. 4. in etw. geraten od. verfallen, **ἐν-θείω**.

συγ- **od. Συγ-****γινώσκω**, ion. sp. **-γινώσκω** 1. *act.* 1. a. mit jem. denken, gleicher Meinung sein, beistimmen, übereinstimmen, abs. u. **τινι** mit jem., **τί** in etw., **πρός** **τι** zu etw., **μετά** **πολλῶν** **τῶν ἀμαθῶν** **ἑπόμενος** teilten den Irrtum mit vielen Th, mit *acc. c. inf.* b. gründlich erkennen, völlig einsehen, zugeben, eingestehen, **τί**, **τινι** jem. od. durch etw., *inf.*, *acc. c. inf.*, *pt.*, **ἀπό** **τοῦτου** **ὅτι** **ἐπι** **δρα** **δὰ** 2. mitwissen, Mitwisser sein, mit *inf.* od. *acc. c. inf.*, **συγγινώσκω** **ἐαυτῶ** mit dat. des *pt.* sich bewußt sein etw. getan zu haben. 3. verzeihen, vergeben, abs. od. **τινι**, **τινι** **τι**, **τινι** **τινος** jem. wegen etw., mit dat. der Pers. u. Sache, **τινι** **εἰ**, **ὅτι**.

II. *med.* 1. von sich zugeben, eingestehen, mit *inf.*, *acc. c. inf.*, *pt.* 2. = *act.*, bes. übereinstimmen.

συγγνωία, ας, ἡ (vgl. **σύννοια**) poet.

συγγνώμη, ης, ἡ (**συγγνώσκω**) } Verzei-

συγγνωμοσύνη, ης, ἡ (**συγγνώσκω**) poet. } hnung

Vergebung, Nachsicht, **ἔχειν** **τινι** jem. gewähren, **συγγνώμη** **ἔχειν** **κατὰ** **τινος** bei jem. finden, **συγγνώμη** **ἔχειν** **τινι** **εἰ** **τινος** Verz. wird einem vonseiten Jmds. erteilt, **συγγνώμη** (**δοῦν** **τινι**) mit *inf.* es ist (jem.) zu verzeihen.

συγγνωμονέω (**συγγνώσκω**) sp. verzeihen.

συγγνωμονικός 3 (**συγγνώσκω**) sp. zum Verzeihen geneigt.

συγγνωμοσύνη, ης, ἡ s. **σύννοια**.

συγ- od. Συγγνωμών 2 (**συγγνώσκω**) 1. verzeihend, nachsichtig, **τινι** gegen jem., **πρός** wegen etw., *τό* **ἔγγνωμον** = **ἔγγνωμον**, **συγγνωμον** **δοῦν** mit *inf.* gestattet Th. 2. verziehen, verzeihlich, **πρός** **τινος** vonseiten Jmds. 3. übereinstimmend, derselben Meinung, **τινι** **τινος** mit jem. in einer Sache.

συγ- od. Συγγνωστός 2 (**συγγνώσκω**) poet. sp. 1. von Sachen: verziehen, verzeihlich, **συγγνωστός** (**δοῦν**) mit *inf.* 2. von Personen: entschuldigbar, mit *pt.*

συγ-ρογγύλλω (I. a. **ρογγύλλω**) poet. rund zusammendrehen.

συγ-ρομφῶ sp. zusammennageln.

σύγγραμος 2 poet. = **συγγενίς**.

σύγγραμμα, ατος, τό (**συγγράφω**) 1. das Aufgeschriebene, schriftliche Aufzeichnung, Abhandlung, Schrift (bes. in Prosa), Buch, bes. Geschichtsbuch, 2. eine gesetzliche Bestimmung, **Statut**, **πολιτικῶν** Staatschrift. b. Kontrakt, Urkunde, *d. m.* *adv.*

συγγραμμάτιον, ου, τό sp. Schriftchen, Bächlein.

συγ- od. **Συγγραφεύς**, *έως*, *δ* 1. Schriftsteller; bes. a. Geschichtsschreiber. b. Prosaiker. 2. Verfasser eines Gesetzes od. Statuts, occas. od. **συγγραφεύς** eine Kommission in Athen 411 zum Entwurf einer neuen Verfassung.

συγ- od. **Συγγραφή**, *ης*, *ή* (*συγ-γράφω*) 1. a. das Aufschreiben, schriftliche Aufzeichnung. b. konkr. Schriftwerk, Schrift (bes. prosaische), insbes. Geschichtswerk. 2. schriftlicher Kontrakt, Vertragsurkunde, κατὰ **συγγραφήν** kontraktlich.

συγγραφικός 3 1. sp. schriftstellerisch (bes. für Prosa) veranlagt, *δενόργος* schriftstellerische Gewandtheit. 2. kontraktlich, d. h. peinlich genau. — *adv.* -**κώς**: *ελατίν*. Von

συγ- od. **Συγ-γράφω** u. *med.* I. 1. zusammenschreiben, aufschreiben, niederschreiben, τοῦς πατριόους νόμους, schriftlich Aufzeichnung, beschreiben, (bes. vom Geschichtsschreiber), τὸν πόλεμον. 2. a. einen schriftlichen Antrag stellen, παράνομα; einen Volksheschlus auffertigen. b. einen schriftlichen Vertrag abschließen, *κατὰ* *τι* *σπ.*, mit *inf.* sich kontraktlich verpflichten. 3. sp. *συγγραμμένοι* πατριόους Übersetzung von *patres conscripti*. II. im Umriss zeichnen, entwerfen, *τι*

συγ-γυμνάζομαι *pass.* sich mit jem. üben. *Dav.* συγγυμναστής, *ος*, *δ* *Mittler*.

σύγς s. *σὺ*.

συγ-καθαίρω sp. mit- od. zugleich opfern.

συγ- od. **Συγ-καθαίρω**, *ιον*. **συγ-καταίρω** 1. zugleich einreiden, mit zerstören helfen, *τι*, *τινὸς* besiegen, *τινὰ* *τινι* jem. zugleich mit einem andern umbringen. 2. ἀγώνος τοῦς μεγιστόους die wichtigsten Kämpfe mit bestehen helfen.

συγ-καθαροῦς *poet.* mitbestatten.

συγ-καθίζομαι *dep.* zusammensitzen, Sitzung halten.

συγ-καθεύρω 1. zusammen einsperren, *τινὰ* *τινι* jem. mit jem., *pass.* *τινὸς* sich mit jem. einschließen lassen. 2. übertr. jem. an etw. ketten, fesseln, *τινὰ* *τινι*.

συγ-καθίλω *poet.* mitanziehen, erniedrigen.

συγ-καθεύδω *poet.* zusammen schlafen, *τινὸς* jem. beiwohnen.

συγ- od. **Συγ-κάθημαι** *dep.*, *ιον*. **Συγ-κάτθημαι** 1. zusammensitzen, *ἐν* *τινι* Sitzung halten, *κατὰ* *τινός*, *τινὸς* bei od. neben jem. sitzen od. wohnen. 2. zusammen- od. niedergeunken sein, *ἐς* *γόνυ*.

συγ-καθίζω 1. *tr.* *NT* sich zusammensetzen lassen. 2. *intr.* u. *med.* sich zusammensetzen, Sitzung halten.

συγ-καθίημι 1. *tr.* zusammen herunterlassen, *ἐν* *τινι* mitunterbringen, *ἐαυτόν* *εἰς* *τι* sich einlassen auf. 2. *intr.* sich bequem an etw., sich herablassen an jem. (*τινὸς*).

συγ- od. **Συγ-καθίστημι** 1. mit einsetzen, mit dopp. *acc.* jem. als etw. 2. *poet.* νόσον mit zum Stillstand bringen, mitheseitigen.

συγ-καίω mit- od. ganz u. gar anzünden.

συγ-κακοπαθέω *NT* u. **συγ-κακοχέομαι** *pass.* *NT* zusammen Übles erleiden, *τινὸς* mit jem.

συγ- od. **Συγ-καλέω** zusammenberufen, versammeln, *abs.* u. *τινὰ*, *εἰς* *τι*; *med.* *NT* zu sich rufen.

F. fut. *συγκαλέσω*.

συγ-κάλλυνω sp. zusammenkehren.

συγκαλυπτός 3 *adj.* *verb.* *poet.* zu verschweigen.

συγκαλυπτός 3 *poet.* von allen Seiten verhält. Von **συγ-καλύπτω** 1. mit- od. ganz verhüllen, *τινὸς* durch etw., *χρόνον* in Vergessenheit bringen. 2. *med.* sich verhüllen.

συγ- od. **Συγ-κάμνω** *poet.* sp. 1. mitarbeiten, mithelfen, *τινι* jem. 2. mitleiden, Mitleid haben, *τινὸς*. **συγκαμπή**, *ης*, *ή* Zusammen-, Einbiegung. Von **συγ- od. Συγ-κάμπτω** zusammenbiegen, krümmen, *τι*, *συγκαμπεῖς* mit gekrümmten Beinen.

συγ-κασίγνητη, *ης*, *ή* *poet.* Mitschwester.

σύγ-κᾶσις, *ιος*, *δ*, *ή* *poet.* verschwestert.

συγ- od. **Συγ-καταβαίνω** mithinabsteigen; übertr. zusammenstimmen, sich zu etw. verstehen, *εἰς* *τι*. **συγ-καταβάλλω** sp. zugleich sugrunde richten, *τινὸς* mit jem.

συγκαταγήρασις, *εως*, *ή* das Mittelalter. Von **συγ-καταγήρασσω** mit jem. (*τινὸς*) altern.

συγ-κατάγω mitzurückföhren, wiedereinsetzen helfen, *τινὰ*.

συγ-καταδραβάνω zusammen schlafen.

συγ-καταδύω zugleich verfolgen.

συγ-καταδουλώ u. *med.* unterjochen helfen, *τι*, *τινὰ* *τινι*.

συγ-καταδύομαι *med.* sp. mit untergehen.

συγ-καταξύνημι *poet.* sp. miteinander verbinden. a. verheiraten, *τινὰ* *τινι*. b. übertr. *τινὰ* *εἰς* fesseln an.

συγ-καταπάτω mitbegreifen, *τινὰ* *τινι* jem. mit jem.

συγκαταθεσις, *εως*, *ή* (*-τίθημι*) sp. *NT* Übereinstimmung.

συγκαταθετικῶς *adv.* (-*κός* 3 von *-θέτης*, *-τίθημι*)

sp. ja sagend, bejahend.

συγ-καταθέω einen Streifzug mitmachen.

συγ-καταθνήσκω *hak.* mit jem. (*τινὸς*) sterben.

συγ-καταίθω *poet.* mitverhören.

συγ-καταινέω heistimmen, billigen, *abs.*, *τινὸς*.

συγ-κάταινος 3 sp. heistimmend, *τινὸς* einverstanden mit etw.

συγ-καταίρω *ion.* = *συγ-καθαίρω*.

συγ-καταίρω sp. zugleich ankommen od. landen.

συγ-κατακαίω (-*κός*) mit- od. zusammen verbrennen, *τι*.

συγ-κατάκειμαι *d. m.* zusammen bei Tische sitzen od. liegen, *τινι* mit jem.

συγ-κατακλείω, *ιον*. -*κλήω*, miteinschließen, *τινὰ*, *τινὸς* *τινι* jem. mit jem.

συγ-κατακλίνομαι *pass.* *poet.* nebeneinander liegen.

συγ-κατακόπτω sp. zusammen niederhauen, *τινὰ* *τινι* jem. mit jem.

συγ-κατακτάομαι *d. m.* sp. miterwerben, erobern helfen, *τι* *τινι*.

συγ-κατακτείνω *poet.* mit- od. zugleich töten, *τι* *τινι* etw. mit etw.

F. pt. vom *Wurzelaor.* *συκακτάς*, *aor.* 2 *συγ-κακτάσανον*.

συγ- od. **Συγ-καταλαμβάνω** zusammen ein- od. wegnehmen, mit erobern, *abs.*, *τι* *τινι* etw. mit etw.

Συγ-καταλείπω zugleich surücklassen, *τι*, *ἐν* *τινι*.

συγ- od. **Συγ-κατάλω** mit auflösen, stürzen helfen, *τόν* *δημον*.

συγκαταμίγνυμι (auch *-μίγνυμι*) mithineinmischen, *πῶς πῃ* vereinigen mit, empfänglich machen für.

συγκατανυμαχέω mit im Seestreffen besiegen, *πῶς*.

συγκατανύομαι med. mit jem. etw. (τι) teilen, gemeinsam besitzen.

συγκαταπί(μ)πρημι sp. zugleich niederbrennen.

συγκαταπλέω sp. mithineinfechten, τι *πῃ*.

συγκαταπράττω u. med. sp. gleichzeitig mit etw. durchsetzen. τι *πῃ*, durchsetzen helfen.

συγκαταριθμέω sp. mitzurechnen od. zählen, τι *πῃ*.

συγκαταρρίπτω sp. zugleich herabwerfen, *πῶς πῃ* einen mit jem.

συγκατασχάπτω poet. mitniederreißen, mitzerstören, *κόλις*.

συγκατασκεδάννυμι zugleich od. mitausgießen od. ausschütten.

συγκατασκευάζω mitherstellen, mitrichten, *τῆν ἀρχὴν* an den Anfang selbst mit Hand anlegen, τι *πῃ* jem. zu etw. verhelfen.

συγκατασκηνόω in Zelte zusammenlegen, zusammenquartieren.

συγκατασκήπτω sp. zugleich hervorbrechen.

συγκατασπάω 1. *act.* mit- od. zugleich herunterziehen, τι *πῃ* stw. zugleich verschlingen mit etw. 2. *pass.* εἰς τι in die Gewalt von etw. gezogen werden od. kommen.

συγκαταστασιάζω sp. zugleich aufwiegen, τι.

συγ- od. *Ξυγ-*καταστρέφω 1. *act.* zugleich beschließen, *τὸν βίον*. 2. *med.* mit unterjochen, unterwerfen helfen, τι *πῃ*.

συγκατατάσσω, att. -ττω, mit- od. zugleich einordnen, *πῶς εἰς τι*.

συγκατατίχομαι *pass.* sp. mitzerschmelzen; übertr. sich aufreiben für, auf etw. (*τινί*) alle Kraft verwenden.

συγκατατίθημι mitniederlegen, *med. (sc. ψήφου)* beistimmen, abs. od. *τινί, τῷ τῆν ἀπὸ τῶν δόξαν περὶ τῆς* dieselbe Ansicht wie jem. über etw. aufstellen.

συγκαταφεύγω sp. mit wohin fliehen.

συγκαταφλέγω sp. zusammen od. zugleich verbrennen.

συγκαταφεύδομαι *d. m.* zugleich von einem od. gegen einen (*τινός*) fliehen.

συγκαταψηφίζω sp. *NT* 1. *act.* hinzuwählen. 2. *med.* mitverurteilen, *τινός* jem.

συγκάτεμι sp. mitherabgeben, *πῶς* mit jem.

συγκατέργω dial. = *συγκάτεργα*.

συγκατέξανισταμαι *med.* sp. sich zugleich gegen jem. erheben.

συγ- od. *Ξυγ-*κατεργάζομαι *d. m.* 1. jem. (*τινί*) behilflich sein od. bestehen, *τινί τι* etw. durchführen helfen; inebes. mit erwerben, sich nützlich machen, erobern helfen, *τινί τι*. 2. mit umbringen, *πῶς*.

συγκατέρχομαι *med.* mit- od. zugleich zurückkommen, *πῶς* od. *πῆρὰ τινος* mit jem.

συγκατεύχομαι *d. m.* poet. sp. miterbitten, τι.

συγκατέγω mit- od. zugleich festhalten.

συγκατηγορέω mitanklären, *τινός* *πῆρὰ τινος*.

συγκάτῃματ ion. = *συγκάθηματ*.

συγκατοικέω poet. sp. zusammenwohnen, *πῶς* mit jem., übertr. an jem. festsitzen.

συγ- od. *Ξυγ-*κατοικίζω 1. bei der Gründung helfen, zugleich gründen od. errichten, τι. 2. mitverpfänden, mitübersiedeln, *πῶς*.

συγκατοικτιζομαι *med.* poet. sich mitbedauern lassen.

συγκατορθόω mit in Ordnung bringen *Or.*

συγκατορῶσω sp., att. -ττω, mitbegrahen, τι *πῃ* etw. mit jem.

συγκαττώω sp. zusammenflieken.

συγ-καυσις, *εὐς, ἤ (συγ-καὶ)* das Mitverbrennen, Brand.

σύγ- od. *Ξύγ-*καίματ *d. m.* I. zusammen od. beieinander liegen. II. (*ale pf. pass.* zu *συν-τίθημι*)

1. zusammengesetzt sein, bestehen aus (*ἐκ, εἰς τι*; insbes. *a.* abgefaßt, verfaßt, gemacht, gedichtet sein. *b.* erdichtet, entstanden sein. 2. vereinbart, verabredet sein, *σύνταξι* *πῃ* es ist mit jem. verabredet, mit *inf.*, *συνκείμενος* angemacht, *καρὰ τὰ συνκείμενα* wider die Verabredung, *καρὰ τὰ συνκείμενα*, *ἀπὸ βουλευμένου λόγου* u. *ἐκ τῶν συνκείμενων* verabredetermaßen.

συνκεροτῆμένος, *adv.* v. *pl. pf. pass.* v. *συνκροτέω*, sp. zusammengehämmert, derb, fest, stark.

συγκελεύω mitbefehlen, mit *inf.*

συγκεντέω ion. sp. zusammen niederstechen.

συγ- od. *Ξυγ-*κεράννυμι 1. *act.* zusammenmischen, eng vereinigen, τι *πῃ* od. *εἰς τι, ἐκ τινος*.

2. *pass.* zusammengemischt, vereinigt, zugesellt, an etw. gekettet sein, *πῶς*, von Sachen: eng angeknüpft od. verknüpft sein, abs., *πῶς* od. *πρὸς τι*. 3. *med.* a. sich mit jem. verbinden, *πῶς b. φίλων πρὸς τῷ* Freundschaft mit jem. schließen.

F. *aor. pass.* *συνκεράθημι*, ion. *-κερήθημι*, *pf. pass.-med.* *συνκεράμαι*, ion. *-κέρημαι*, *aor. med.* *συνκεράσασθαι*.

συγκεραυνόω poet. zusammenordnen. 1. zererschmettern. τι. 2. betäuben, *ὄνεια*

συγκερκίζω (*κερκίς* Weberschiffchen) zusammenweben.

συγκεφαλατιόω 1. *act.* zusammenrechnen. 2. *med.* *a.* in ein Hauptergebnis zusammenfassen, τι. *b.* zentralisieren, inagament übertragen, *pass.* *πῃ* bei jem. zentralisiert werden. Dav.

συγκεφαλαίωσις, *εὐς, ἤ* Zusammenfassung in ein Ganzes.

συγκεχυμένος, *adv.* v. *pl. pf. pass.* v. *συγ-χέω*, sp. verworren.

συγκηδεστής, *adv.* ὁ Verschwägerter.

συγ- od. *Ξυγ-*κινδύνευω, zugleich in Gefahr sein, die Gefahr teilen, *πῶς* mit jem.

συγκίνεω sp. *NT* mitbewegen, mittragen, *pass.* sich mit jem. (*τινί*) erheben.

συγκλαίω sp., att. *συγ-κλάω*, mitweinen, *πῶς* mit jem.

F. *fut.* *συνκλαίσομαι*.

συγκλαῶ zusammenbrechen, zerknicken, τι, *pass.* sich biegen.

F. *fut.* *συνκλαόω*.

σύγ- od. *Ξύγ-*κλεισις (altatt. *Ξύγκλεισις*) 1. Einschließung. 2. das Zusammenklingen, Dichtigkeit, *εἰς φίλαργος*. Von

συγ- od. **ἔνυ-κλείω**, altatt. **ἔνυ-κλήω**, ion. **συγ-κλήω** *I. act. 1. tr.* zusammenschließen. a. zuschließen, *τὸς πύλας*. b. aneinanderschließen, verbinden, *ἀσπίδας*, τὸ οὐ *ἐγκαταθέν* Lücke. c. einschließen, umzingeln, *τινά ἐς τὴν* zusammendrängen: auf. 2. intr. a. sich zusammenschließen. b. zusammenliegen (sine Gegend).

II. med. pass. 1. zusammengeschlossen, verbunden werden, *τινὶ* durch etw. 2. sich schließen.

F. adj. verb. **συγκλειστός**.

συγ-κληρονόμος, ου, ὁ *NT* Mitehe.

συγ-κληρὸς 2 post. sp. 1. von demselben Anteil, angrenzend, *γῶν*. 2. in gleicher Weise wie einem andern (*τινὶ*) durchs Los zugewiesen.

συγ-κληρῶ 1. durch das Los zuteilen, *τινὶ τ.* 2. durch das Los erwähnen.

συγκλήσις, εως, ἡ altatt. = *συγκλείσις*.

συγκλητικός 3 sp. zum römischen Senat gehörig; *subst.* ὁ Senator. Von

συγκλήτος 2 (*συγ-κλήω*) zusammenberufen, *ἐκκλησία* außerordentliche Volksversammlung, occas. in Rom: Senat.

συγ-κλήω u. **ἔνυ-κλήω** s. *συγ-κλείω*

συγκλίτης 2 (*συγ-κλήω*) poet. geneigt, *ἐπὶ τινι* gegen jem. = feindlich. Dav.

συγκλίνας, ὧν, αἶ sp. sich zusammenneigende Ahänge, Eugpaß, Dellen.

συγ-κλίνομαι *pass.* sich neben jem. (*τινὶ*) lagern, hei jem. liegen.

F. fut. pass. **συγκλιθήσομαι**. Dav.

συγκλίτης, ου, ὁ sp. der mit zu Tisch liegt, Tischgenosse.

συγ-κλονέω ep. sp. in völlige Verwirrung bringen.

συγκλος, εως, ὁ (*συγ-κλόω*, eig. zusammengespalzt) zusammengelaufen, pl. Oesindel.

συγ-κλώθω ep. zusammenspinnen, *τινὶ τ.* jem. etw. durchs Schicksal bestimmen.

συγ-κοιμάομαι *d. p.* post. sp. zusammenliegen mit, schlafen bei jem. (*τινὶ*). Dav.

συγκοίμημα, ατος, τό post. pl. konkr. Beischläfer. und

συγκοίμησις, εως, ἡ Beischlaf.

συγ-κοιμίζω poet., *τινά τινι* einen mit jem. zusammenliegen lassen.

συγκοινοῦμαι *d. m.* (*συγ-κοινός*) mitteilen, *τί τινι*.

συγκοινωνέω sp. *NT* mitteilnehmen, *τινός* u. *τινὶ* an etw.

συγ-κοινωνός 2 *NT* mitteilhabend, *τινός* od. *ἐν τινι* an etw.

συγ-κοιτος 2 (*κοίτη*) poet. mitlagernd, Bettgenoss.

συγ- od. ἔνυ-κολάζω beim Züchtigen helfen, abs. u. *τινὶ*.

συγ-κολάω zusammenleimen, zusammenfügen, *τί ἐς τ.* Dav.

συγκολλητής, ου, ὁ post. der Zusammenfügende, *γευδῶν* Lügenschmied.

συγ-κολλός 2 (*κολλῶ*) poet. zusammengeleimt, übertr. übereinstimmend. — *adv.* **-κόλλως**: *ἐξεν* *τινὶ* übereinstimmen.

συγ-κολυμβάω sp. nauttauchen, mitschwimmen, *τινὶ* mit jem.

συγκομιδή, ἡς, ἡ 1. das Zusammentragen, Einbringen, Ernte, *ἀντων*. 2. *pass.* das Zusammengebrachtwerden, Zusammenfluß, *ἐκ τινος ἐς τ.* Von

συγ-κομιζέω *I. act.* a. zusammentragen, sammeln, einern, *καρπούς*. b. mitbringen, mitgewähren, *pass.* mitzuteilwerden, *τινὶ*. c. mitbestatten, vollständig bestatten. 2. *med. a.* für sich zusammenbringen, sich verschaffen, *εἰ πρός ἑαυτὸν τ.* etw. sich zu eigen machen. b. zusammenkommen lassen, um sich versammeln, *τινός*.

συγ-κόπτω 1. *act.* zusammenschlagen, zusammenhauen. a. von Personen: niedermetzeln, zerprügeln. b. von Sachen: zerschlagen, *κόσμον*, spalten, zerstören, zugrunde richten, *πάντα*. 2. *pass.* entkräftet werden, sich wie zerschlagen fühlen.

F. pf. **συγκόποις**, *adv. pass.* **συνοκώπην**.

συγ-κορυβαντιάω mit verückt sein (nach Koryhantenart).

συγ-κοσμέω mitschmäcken, *τινά*.

συγ-κουφιζέω sp. erleichtern helfen, mit antersützen, *τινά*.

συγ- od. ἔνυ-κράσις, εως, ἡ (*συγ-κράννω*) Mischung, Verschmelzung, abs. u. *τινός*, u. *κω. ἴα τινος*, *ἐπὶ π. πρός τ.* ἡ *τὴ ἐς τοὺς ἀίλους καὶ τοὺς πολλοὺς ἔνυ-κράσις* Mischung der oligarchischen u. demokratischen Elemente *τῶ*.

συγκράτειον, *adv. verb. v.* *συγκράννω*, man muß zusammenschmecken.

συγ-κρατέω sp. zusammenhalten, *τί*.

σύγκρατος 2 (*συγ-κράννω*) post. sp. zusammengesetzt, übertr. eng verbunden.

σύγκριμα, ατος, τό sp. das Zusammengesetzte, Gans.

συγ-κρίνω 1. zusammensetzen, verhindern, *τί τινι*. 2. vergleichen, *τί τινά τινι*, beurteilen, deuten, *πρός ἀρετήν* den Maßstab der Tugend anlegen, *pass.* sich miteinander messen. Dav.

σύγκρισις, εως, ἡ 1. Zusammenstellung, Vereinigung, Komposition. 2. Vergleichung, Gegenüberstellung von Gegensätzen.

συγκριτικός 3 (**συγκρητής*) 1. zusammensetzend; *subst.* ἡ *συγκρητική* Kunst des Verbindens. 2. vergleichend; *subst.* ὁ *συγκρητής* u. τὸ *συγκρητικόν* Komparativ.

συγ-κροτέω 1. zusammenschlagen, *τὸ χεῖρ*, zusammenhämmern, zusammenschmieden, *τί*; übertr. zusammenfügen, zusammenbringen, *κόσμον*, *ἀνθρώπ* sich zusammenrotten. 2. einpanken, einüben, einexerzieren, *συγκροτημῆτος* τὸ τὸ *πολέμου* eingeübt in, *πᾶς συγκροτημένην* Schiff mit eingehöhr Mannschaft.

σύγκρουσις, εως, ἡ sp. das Zusammenstoßen, übertr. Verfeindung, Entzweiung. Von

συγ- od. ἔνυ-κρούω 1. tr. zusammensehnen, *τὸ χεῖρ*, zusammenstoßen lassen, *τί τινι*; übertr. a. zusammenhetzen, gegeneinander aufbringen, *τινά τινι* od. *πρός τινι* jem. gegen jem. b. erschüttern, beeinträchtigen, *τί*. 2. intr. zusammenstoßen, zusammengeraten, *τί* an od. mit etw., übertr. sich verfeinden.

συγ-κρούτω 1. ringsum, d. h. gänzlich verbergend, *τί τινι*. 2. zugleich mit jem. verbergen.

συγκτάομαι *d. m.* mitterarbeiten, *τι τιμ* jem. zn etw. verhelfen.

συγ- od. **ἑυ-κτιζέω** mit jem. erbauen od. gründen, *τινί τι*. Dav.

συγκτίστης, *ου, δ* ion. Miterbauer, Mitgründer.

συγκυβευτής, *ου, δ* Gesellschafter im Würfelspiel *Or.*

συγ-κυβεύω ion. *sp.* mit jem. (τινί) Würfel spielen.

συγ-κυκάω poet. zusammenführen, übertr. in Verwirrung bringen, *τινί 'Ελλάδα*.

συγ-κυκλίω umwälzen.

συγ-κυκλινδείομαι *pass.* sich herumwälzen, *τινί* in etw.

συγ-κυνηγέτω *sp.* mit- od. zusammen jagen.

συγ-κυνηγέτης, *ου, δ* } Jagd-
συγ-κυνηγός poet., *δερ. -ἄγος, ου, δ, ή* } genosse,
Jagdgenossin.

συγ-κύπτω *i.* sich zusammenbücken. *a.* sich zusammensetzen, sich zusammendrängen, zusammendrücken. *b.* übertr. zusammen- od. unter einer Decke stecken, einfig sein. *2.* *NT* gänzlich krumm sein. *F. pf.* *συγκύπτω*.

συγ-κυρέω *sp.* ion. poet. *sp. u. med.* *1.* zusammenstoßen, zusammengeraten, *abs. u. κόγγ* geraten in ein Schicksal, *πρός τι* grenzen an. *2.* zustoßen, widerfahren, *abs. rd συγκυρήσασθαι* Begebenheiten, Ereignisse, *τινί, ές τινα; impers. συγκυρεῖ* es trägt sich zu, mit *inf. od. pt.*

F. fut. *συγκυρήσω* *n. -κήρωσ, aor. συνεκρήσα* u. *-άκρωσα, pf. συνεκρήσασθαι, pf. med. συνεκρήσασθαι*. Dav.

συγκύρημα, *ατος, τό sp.* } Unfall, Vorfall.
συγκυρία, *ας, ή sp. NT* }

συγ-κώλωσ *2* (κώλω) mit verbundenen Gliedern, dicht nebeneinander.

συγ-κωμάζω poet. mitschwärmen, am Aufzug teilnehmen.

συγ-κωμος *2* (κώμος) poet. Genosse des frühlichen Festzuges.

συγ-κωμώδω *sp.* verspotten helfen, *τινί*.

συγ-χαίρω stoh mitfreuen, *τινί* mit jem. od. über etw., *έπι τινί*; Glück wünschen, mit folg. *ου*.

συγ-χειμάζομαι *pass.* poet. gleiche Kälte od. Unwetter erleiden.

συγ-χειροπονέω *sp.* zugleich mit Handarbeit tun.

συγ-χειρουργέω mit Hand anlegen, mitvollziehen, *τι Or.*

συγ- od. **ἑυ-χέω** (auch *in έπι*) mit der Nbf. **συγ-χύν(ν)ω** *sp. NT I. act. 1.* ausmangeln, zusammenschütteln, *τι. 2.* übertr. *a.* vermengen, verwickeln; *χρόματα, varwirren, verdröhen: θυμόν. b.* zunichte, kraftlos, unwirksam, nutzlos machen: *έργον, άνδρα u. λόγς, brechen: έθνα.*

II. med.-pass. 1. ineinandergeraten, sich verwirren, *ένια. 2.* zusammenfahren, erschrecken, *νόος.*

F. fut. *συγγέω, aor. συνέγεα, pf. συνέγεκα; sp. impf. συγγεν, aor. συνέγεα u. συνέγενα, 3 sp. med. v. Wurzelar. σύγγεω.*

συγχορευτής, *ου, δ* Mit tänzer in den Chören. Von *συγ-χορεύω* poet. mit- od. zusammen tanzen.

συγχορηγέω *sp.* freigebig schenken, *abs. u. τινί* (ταχί) helfen, *τι τιμ* etw. jem. reichlich darbieten. Von

συγ-χορηγός *sp.* mit zu dem Kosten eines Chors heistuernd, übertr. mit aufwendend.

συγ-χόω *i.* verschütten, zuschütten, *τι. 2.* in Schutz verwandeln, dem Erdboden gleichmachen, *τινί τετα.*

σύγ-χορτος *2* (χόρτος) angrenzend, benachbart, *τινί n. τινός* jem.

συγ-χράομαι *d. m. sp. NT* mitgebracht, Umgang haben, *τινί*.

σύγ-χρονος *2* *sp.* gleichzeitig, *τινί* mit jem.

συγ-χύνω *a. συγγέω.*

σύγχυσις, *εως, ή (συγ-χέω)* Verwirrung. *1.* Verwirrung, Störung. *a.* politische, *NT* Anfruhr. *b.* Geistesverwirrung, Bestürzung, Ratlosigkeit.

2. Verächtung, Zerstörung, Bruch, *όμιον, όσοιόδω.*

συγ-χώνευσις *sp.* zusammen-, einschmelzen, *τι.*

συγ-χώννυμι = *συγγέω.*

συγ- od. **ἑυγ-χωρέω** *i.* zusammengehen, sich zusammenziehen, zusammenschlagen, *συγχορούσαι πέτρας* (= Symplegaden); übertr. vereinbaren, sich verständigen, übereinkommen, *τινί n. πρός τινα* mit jem., *τι* über, in etw., *τινός* wegen etw., *inf. 2.* Platz machen, zurücktreten, *abs. u. τινί* vor jem.; übertr. *a.* jem. den Vorrang lassen, *τινί τινός* jem. in etw. *b.* beitreten, zugehen, sich nachgiebig zeigen, etw. gestatten, *τι, inf., acc. c. inf. 3. impers. συγχορεῖ* es geht an, es ist möglich, *τινί* mit *inf. F. fut.* *συγχορήσω* *u. -ορησ, adj. verb. συγχορηγέος ή, neutr. -έτος, -έα.* Dav.

συγχώρημα, *ατος, τό sp.* } *1.* Zugeständnis, Ein-
syγχώρησις, *εως, ή* } geständnis, Erlaubnis.

2. Anweisung, Vollmacht.

σύδη *adv.* (σύνω) poet. anstürmend, eilig, heftig.

σύντος *3* (σύν) vom Schwein, *χέωσ* Salbe aus Schweinefett.

Σύνενοσις, *εως, ους, δ* (semit. Fremd.w.) Titel der kilikischen Fürsten.

συ-ζάω mit jem. (σύνος) loben, *τινί* in etw. leben.

συ-ζεύνυμι *i.* zusammenjochen, verbinden, *έκτος, med. anspringen lassen, έθνα. 2.* übertr. verheiraten, *ήμιν γυναίκας, pass. τινί* an etw. gebunden sein.

F. aor. pass. συνεζεύθησιν u. συνεζύγησιν. Dav.

σύνθεσις, *εως, ή* Verbindung, Kombination.

συ-ζητέω *sp. NT* mituntersuchen, disputieren, *τινί n. πρός τινα* mit jem., *indir.* Frage darnach. Dav.

συζητήσις, *εως, ή sp. NT* Disputation. und *συζητητής, ου, δ* *NT* Forscher, gelehrter Streiter, Sophist.

σύνζυγια, *ας, ή (σύν-ζυγος)* *i.* enge Verbindung, Paar, *πάλλων. 2. sp. grammat.* Konjugation.

σύνζυγος *3* poet. } (σύν-ζεύνομαι) zusammengo-
σύνζυγος *2* poet. *sp.* } jocht, verbunden; *subst. δ, ή*
σύνζυγε, *υπος, δ, ή* } Genosse, Gatte, (Gattin).

σύνζωμα, *ατος, τό* poet. Verknüpfung, Verbindung. Von

συ-ζώννυμι poet. *sp.* zusammenengürten, *τι τιμ* etw. mit etw.

συ-ζωοποιέω *NT* mit lebendig machen, *τινί* *τινί.*

Συζητή, *ης, ή* -hdliche St. Oberigypiens.

συσζήναι, *συθείς* *s. σείω.*

συσκάζω (σείωσ) reiso Feigen lesen.

συκάμινον, ου, τό poet. sp. Maulbeere. Von **συκάμινος**, ου, ή (hebr. *schikmah*) poet. ep. NT Maulbeerfeigenbaum.

συκή, ep. ion. **συκήν**, ή (σέκων) Feigenbaum.

Συκή, ής, ή (Feigenhain) Platz auf Epipolai bei Syrakus.

συκίδιον, ου, τό, *demia*. v. *συκή*, poet. kleiner Feigenbaum.

σύνικος β (σέκων) poet. sp. vom Feigenbaum; übertr. locker, schwach, unbrauchbar, άνήρ.

σύνις, ίδος, ή, *demia*. v. *συκή*, poet. junger Feigenbaum.

συκομορία, ας, ή (*συκό-μορος, μόρον*) sp. NT = *συνάμωμος*.

σύνον, ου, τό (verw. mit *σύνω*, *σύνω* Gurke).
1. Feige. 2. Feigwarze am Auge. 3. weibliche Scham.

σύνο-πέδιλος 2 (*πέδιλον*) poet. Feigenschuh habend, in Sykophantenschulen gehend.

σύνοφαντός (*σύνο-φάντης*) ein Verleumder sein, falsch anklagen, schiknieren, abs. u. *τινά, τί* mit etw., *απρηνος, τί παρά πρως, τί πρως*. Dav. **σύνοφάντημα**, ατος, τό sp. = *σύνοφαντία*.

σύνοφάντης, ου, ό (*σύνων u. φάνω*) Feigenanzeiger, d. b. Ankläger dorer, die Feigen aus Attika gegen das Verbot ausführen, dann gewerbenmäßiger Denunziant, Verleumder, ränkevoller Ankläger. Dav. **σύνοφαντία**, ας, ή *σύνοφάντης* Verleumdung.

σύνοφαντίας, ου, ό poet. (komische Bildung) Sykophantenwind.

σύνοφαντικός β (*σύνο-φάντης*) sp. verleumderisch.

σύνοφάντρια, ας, ή poet. fem. zu *σύνο-φάντης*.

σύνο-φόρος 2 (*φέρω*) sp. Feigen tragend.

σύνω, τά α. *σύνων*.

σύνωγαγών (*σύν-αγωγός, σέλον u. άγω*) sp. NT als Heute wegführen.

σύνωω, ep. **σύνωωω**, sp. **σύνωω** (*σέλον*) 1. wegnehmen, abnehmen, herausnehmen, τί πρως etw. von etw. 2. im bes. dem getöteten Feind die Rüstung abnehmen, überh. rauben, plündern, τί, *τινά, τανά π*.

σύνω, fut. *σύνωω* usw.; ep.: *σύνω*. 3 ep. *σύνω*, 3 du. *σύνωω*.

Σύνωος πεδίων, τό Ebene am Strymonischen Meeresbusen.

σύνωη, ής, ή sp. = *σύνω*.

σύνωσις, ους, ή (*σύνωω*) Beraubung, Plünderung.

σύνωητερα, ας, ή (*fem.* v. *σύνωητης*) poet. Räuberin.

σύνωητωρ, ατος, ό (*σύνωω*) poet. Räuber.

σύνωλαβή, ής, ή (*σύνω-λαμβάνω*) 1. Zusammenfassung, πέπλων, Fessol. 2. das Zusammengefügte, Silbe *γραμμάτων* *σύνωλαβή* geschriebene Worte. Dav.

σύνωλαβίζω sp. buchstabieren.

σύνω-λαγάνω durch das Los mitungeteilt, mit etw. (*σύνω*) vereinigt werden.

σύνω-λαλέω sp. NT mit jem. (*σύνω*, *πρός τινα, μετά πρως*) reden.

σύνω- od. **σύνω-λαμβάνω** I. act. u. pass. 1. zusammennehmen, zusammenfassen, zusammenheften, κόρη, zusammen drücken (Augen od. Mund); insbes. a. sammeln, *τις στρατιός τούς παρανομώνων* die Trümmer des Heeres. b. umfassen, τί

σύνω πιν. c. kurz zusammenfassen, *ένί έπει πάντα*. 2. mit sich nehmen, *ένων έν εκ γής* fortteilen S; insbes. a. in Beschlag nehmen, fangen, verhaften, *τούς στρατιώτους*. b. empfangen, schwanger werden. τί mit etw. c. geistig erfassen, verstehen, begreifen, *τόν λόγον*. 3. zugleich mit jem. eine Sache anfassen, mit Hand anlegen, belasten, helfen, *σύνω* τί, *σύνω* πρως, *σύνω* είς π. od. *ένί*. jem. in, zu, bei etw.

II. med. mit Hand anlegen, mit anfassen, *σύνω* etw., mitbefördern, helfen, *σύνω* πρως jem. bei etw. F. adj. verb. **σύνωλητος**.

Σύνωλας, α, ό I. *Cornelius Sulla*, **Σύνωλλετος**, ου, οι seine Anhänger.

σύνω- od. **σύνω-λέγω** I. act. zusammenlassen, auflesen, zusammenholen, sammeln; insbes. 1. zusammenbringen, *κτίρια*. 2. zusammenrufen, versammeln, *τούς στρατιώτας*. 3. ein Heer zusammenziehen, anwerben.

II. pass. versammelt werden, sich versammeln, sich konzentrieren, abs. od. *έν τι, είς π*.

III. med. 1. für sich zusammenbringen, für sich sammeln od. anwerben, *λόγον*. 2. das Seinige sammeln, *όπλα*.

F. fut. *σύνωλεω*, aor. *σύνωλεσα*, pf. *σύνωλεχα*; pass. pf. *σύνωλεχμαι*, aor. *σύνωλεγην*; ion.: pf. pass. *σύνωλεχμαι*, aor. pass. *σύνωλεθην*; ep. aor. med. *σύνωλεσθην*.

σύνω-λείζομαι pass. ep. zusammenfließen.

σύνω-λεκτρος 2 (*λέκτρον*) poet. sp. Lagergenosse, *σύνω* u. *πρως*; subst. ή Gemahlin.

σύνω- od. **σύνω-λήθηδον** adv. (*σύνω-λαμβάνω*) zusammenfassend, ein für allemal.

σύνω-ληξις, ους, ή (*σύνω-λαγάνω*) Zusammenlesung, überb. Verbindung.

σύνω-ληκτός α. *σύνω-λαμβάνω*.

σύνω-ληπτρα, ας, ή Gehilfin, Helferin. Zu **σύνω-ληπτωρ**, ατος, ό (*σύνω-λαμβάνω*) Gehilfe, Helfer, Beistand, *σύνω* bei, zu etw.

σύνω- od. **σύνω-ληψίς**, ους, ή (*σύνω-λαμβάνω*) das Erfassen. 1. Festnehmung, Verhaftung, *σύνω*, *σύνω-ληψον ποιείσθαι* verhaften. 2. sp. Empfangnis.

σύνω-λιάζομαι d. p. ep. zugleich sinken, zusammenklappen.

σύνω-λογή, ής, ή (*σύνω*, *σύνω-λέγω*) das Sammeln, *σύνω-λογών*; insbes. 1. Versammlung, *σύνω-λογήν ποιείν* eine V. veranstalten, herufen, Zusammenrettung, Volksauflauf. 2. Anwerbung, das Zusammenziehen des Heeres, *σύνω-λογών ποιείσθαι*.

σύνω-λογίζομαι d. m. 1. bei sich zusammenrechnen, berechnen, zusammenfassen, rekapitulieren.

2. überlegen, schließen, folgern, τί *εκ πρως*.

σύνω-λογισμός β (*σύνω-λογος*) sp. was sich zu sammeln pflegt, zusammenlaufend.

σύνω-λογισμός, ου, ό (*σύνω-λογίζομαι*) 1. das Zusammenrechnen, Berechnung. 2. logischer Schluß.

σύνω-λογιστός β, adj. verb. v. *σύνω-λογίζομαι*, zu folgern.

σύνω-λογιστικός β (*σύνω-λογιστός*) zum Schließen gehörig, syllogistisch.

σύνω-λογος, ου, ό (*σύνω-λέγω*) 1. Versammlung, *σύνω-λογών ποιείν* berufen, veranstalten, *σύνω-λοθών* sich versammeln, auch: ungestülzte Zusammenrottung;

konkr. **A.** *Βασις*, Münsterung des Heeres, *κων* Flottenparade. **B.** *Βανδερστ.* **2.** übertr. poet. Sammlung, Fassung, *πυξίς*.

συλ-λοϋόμεαι *med. sp.* zusammen baden, abs. n. *τινί* mit jem.

συλ-λοχίζω *sp.* zusammen in Lochen verteilen.

συλ-λοχίτης, *ου, ό* ion. sp. Krieger aus demselben *λόγος*, Waffenbruder.

συλ-λύεόμεαι *pass.* sich mitbetrüben, sein Belleid beiseigen, abs. u. *τινί, επί τινι* wegen, über etw.

F. fut. *συλλύησόμεαι*.

συλ-λύω *post. sp.* mitlösen, *ἀσμά*, die Anker lichten, übertr. einen Streit schlichten.

σύλον, *ου, τό* u. **σύλη**, *ης, ή* (vgl. *σκόλον*) **1.** Raub, bes. Tempelraub. **2.** das berechnigte Wegnehmen.

A. Beschlagnahme der Schiffsladung eines verschuldeten Kaufmanns, *σάλα ποιέσθαι* in Beschlagnahme nehmen. **B.** Kaperei, *ἀδούμαι σάλα τινί κατὰ πινος* Kapereiriefen ausstellen.

F. pl. *εί το σάλα u. αί σάλα.*

Συλοσών, *ωντος, ό* Bruder des Polykrates aus Samos.

σύμα, *τό* lakon. = *θύμα*.

σύμαιθος, *ου, ό* Fl. an der Ostküste Siziliens.

σύμ- od. Ξυμ-βαίνω **I.** zusammengehen, zusammentreten, *τινί* jem. neben, *κοδί* beisteiben.

II. zusammenkommen. **1.** übereinkommen, sich verständigen, einen Vertrag od. Frieden schließen, *ές παύση, έκ τού πόλεμου, από τού ίδου* unter gleichen Verhältnissen, *τινί u. πρός τινι* mit jem., über etw. *τι, περί τινος, inf., acc. c. inf., ώστε*; inobes. harmonieren mit jem., *τινί*. **2.** zusammen ausmachen, ergeben, herankommen, *τινί od. πλέον*.

III. zusammentreffen, sich ereignen, geschehen, entstehen, widerfahren, *νύχθ τις αντί συνέβη*; zum Teil *impera*. **συμβαίνει** es trifft sich, ereignet sich. es folgt, ergibt sich, **συμβαίνει μοί** *τι* etw. wird mir zuteil, widerfährt mir, mit *inf., τό συμβαίνον, τό συμβαίνοντα* des was folgt, Folge, *συμβάς κακώς πόλεμος* ein unglücklich geführter Krieg; im bes. **A.** in Erfüllung gehen (Weissagungen), gelingen, *τινί* mit *inf.*, zustatten kommen, mit folg. *ώστε*. **B.** vorhanden sein, sich finden, *έν τινι*, mit Prädik. aussehlagend, werden: *ροστίου συμβάντος τούτου*. **C.** bevorstehen.

F. fut. *συμβήσεται, aor. συνέβην, pf. συμβέβηκα; pass. aor. συνεβήθη, pf. inf. συμβεβήσθαι; ion. pf. act. inf. συμβεβήνα.*

συμ-βακχεύω das Bacchostfest mitfeiern.

συμ-βάκχη, *ης, ή* poet. Mithacebenia. **Zu**

σύμ-βαχος, *ου, ό, ή* poet. Mithacebant(in).

σύμ- od. Ξυμ-βάλλω **A. act. I. tr.** **1.** zusammenwerfen, aufschütten: *κρηθός τινι*, zusammenstoßen: *ἀσπίδος*, vereinigen: *έίς ταύτους*; inobes. **A.** *βλέφαρα* die Augen schließen, *δάκρυα δάκρυον* Träne auf Träne vergießen. **B.** *πόλεμον* Krieg beginnen, *τινί* gegen jem., auch *πρός* zusammengeraten lassen, zum Kampf ureizen. **C.** Gold ausleihen od. vorstrecken, *τινί* jem. **2.** zusammenstellen, vergleichen, *τινι u. πρός* *τι* folgern, schließen, berechnen, vermuten, deuten, *ή όδος άνά ... συμβεβλήκαται μοι* wird von mir berechnet auf Her, *ή τό ποτό άνεβλήθη έχεις*; woraus schließt du άνά? S., mit folg. *ου*. — **II.** *intr.* zusammen-

treffen, zusammenstoßen, sich vereinigen, *όδοί*, auch: feindlich zusammengeraten, handgemein werden, abs. u. *τινί* mit jem., *πρός τινι*.

B. med. **1.** sich vergleichen, vereinbaren, *ξένιον* Gastfreundschaft schließen. **2.** das Seinige zusammenbringen. **A.** beisteuern, *τί τινι u. έίς τι*, übertr. förderlich sein, nützen. **B.** *γνώμας* Anträge stellen, *λόγους* sich besprechen, vortragen, *περί τινος*. **3.** im Geist zusammenstellen, sich zusammenreimen, begreifen, verstehen, *ή* *τι* folg. indir. Frage.

F. fut. *συμβάλο, aor. συνέβαλον, pf. συμβέβληκα; ep. pr. cf. du. συμβάλλετο, aor. 2. σύβαλον u. vom Wurzelaoz. 3. du. συμβλήτην, inf. συμβλήμεναι, aor. 2. med. συμβλήτην (mit pass. Bed.), 3. sg. σύμβλητο, 3. pl. σύμβληντο, cf. 2. sg. συμβήσεις, 3. sg. σύμβληται, pt. συμβλήμενος; ion. fut. act. συμβάλλω.*

σύμβαμα, *ατος, τό* (*συμ-βαίω*) *sp.* Zufall, zufälliges Ereignis.

συμβασιών (*desider. v. συμ-βαίω*) zu einem Vertrage geneigt sein.

συμ-βασιλεύω *sp. NT* mit herrschen, *τινί* mit jem.

σύμ- od. Ξύμ-βασις, *εως, ion. ιος, ή* (*συμ-βαίω*) das Zusammengehen, Übereinkunft, Vergleich, Vertrag, *σύμβασην ποιέσθαι, από Ξυμβάσεως* durch Kapitalisation.

συμβατήριος **2** (**συμβατήριος*) } zur Übereinkunft ge-
συμβατικός **3** (**συμβατικός*) }hörig od. führend;
verschallend, *λόγος*. — *adv. -κώς*: *έχων* zum Frieden neigen.

συμ-βελής **2** (*βέλος*) *sp.* von mehreren Geschossen zugleich getroffen.

συμ-βιάζομαι *d. m., pf.* in *pass. Bed.*, aussemmen- zwingen, mit Gewalt aussemmenbringen.

σύμ- od. Ξυμ-βιάζω zusammenbringen. **1.** verbinden, zusammenführen *NT*, im bes. verstehen, *τινί*. **2.** vergleichen, *τινι*, schließen, be- weisen; *NT* (be)lehren, beweisen.

συμβιβαστικός **3** (*συμβιβαστής, συμ-βιάζω*) *sp.* zur Versöhnung, zum Vergleich gebörig.

σύμ-βιος **2** (*βίος*) *sp.* zusammenlebend; *ό, ή* Gette, Gattin.

συμ-βιτών zusammenleben, *τινί* mit jem., ganz in etw. (*τινί*) leben.

F. fut. *συμβιώσεται, ep. -βιώσει, aor. συνεβίωσεν*. **Dev.**

συμβιωτής, *εως, ή* *sp.* das Zusammenleben, Um- gang. — und

συμβιωτής, *ου, ό* *sp.* Gesellschafter, Vertreter.

συμ-βλαστών *sp.* zusammenwachsen.

σύμβλησις, *εως, ή* (*συμ-βάλλω*) *sp.* Auslegung, Deutung.

συμβλητός **3** (*συμ-βάλλω*) *sp.* vergleichbar.

συμ-βοάω **1.** zusammenrufen, *άλλήλους* einander anrufen, zurufen. **2.** mitschreien, *τινί* mit jem.

Ξυμ-βοήθεια, *ας, ή* gemeinsamer Beistand, vereinigtcs Hilfeleer.

σύμ- od. Ξυμ-βοηθέω mit zu Hilfe kommen, überh. beisteiben, abs. u. *τινί*, zur Hilfe zusammenellen, *ές τι, επί τινι* wider jem.

συμβόλατος **3** (*σύμβολον*) vertragsmäßig, *όδεσ* vertragsmäßig festgestellten Rechtsverhältniss; *αυδός* *τό* *σύμβόλατος* **1.** Verkehr. **A.** Handelsgeschäft, Kontrakt, *όπωσ* Privatvertrag. **B.** Schuldforderung,

Darlehen, pl. Geschäftspapiera. 2. poet. Kennzeichen, Merkmal.

συμβολῆ (*συμβολή*) poet. zusammentreffen, begegnen, *τινί*.

συμ- od. **ξύμβολή**, ἤς, ἢ (*συμ-βάλλω*) 1. das Zusammentreffen. 1. Vereinigungspunkt, *τῆς συμβολῆς καὶ τῆς ὁδοῦ*, feindliche Auseinandersetzen der Kämpfenden, Zusammenstoß, Treffen. 2. Berechnung, Vermutung, *ἐν συμβολῆν ὁπῶς ἐποιεῖσθαι*. II. konkr. 1. Fuge, Naht, Gelenk. 2. Heirat, Beisteuer, bes. zu einem Picknick.

συμβολικός 3 sp. durch Zeichen andeutend, sinnbildlich, symbolisch. — *adv.* -κῶς. Von

σύμ- od. **ξύμβολον**, οὐ, τό (*συμ-βάλλω*) 1. Übereinkunft, Vertrag, bes. Freundschafts- u. Handelsvertrag zwischen zwei Staaten. 2. Zeichen, woran man etw. erkennt. a. Kennzeichen, Wahrzeichen, Merkmal (z. B. eine Narbe), *λόγος*. b. *telessa hospitatis*, Erkennungszeichen zwischen Gastfreunden; übertr. = zerschnittenes Stück, Hälfte; überh. Legitimationemarke, insbes. Marke der Richter in Athen, gegen die sie den Richtersold in Empfang nahmen, a. Marke für die Teilnehmer an Volksversammlungen. 3. das Zusammentreffen von Umständen, Bezeichnung, Vorzeichen.

σύμβολος, οὐ, ὁ (*συμ-βάλλω*) poet. 1. Begegnender. 2. Vorzeichen.

συμβούλευμα, ατος, τό } Rat(schlag).

συμβούλευσις, εως, ἡ }

συμβουλευτέος 3, *adv.* *verb.* von *συμβουλεύω*, zu raten; *συμβουλευτέον* man muß raten.

συμβουλευτής, ὅς, ὁ Berater. Duv.

συμβουλευτικός 3 zum Raten geschickt.

συμ-βουλεύω 1. *act.* raten, abs. od. *τι, τί τινι, inf.* *dat.* od. *acc. e. inf.*, *περὶ u. ἐπὶ τινος*. 2. *med.* sich beraten, um Rat fragen, abs. od. *τινί*, auch mit indir. Fragensatz.

συμ- od. **ξύμ-βουλή**, ἤς, ἢ u. **συμβουλία**, ας, ἡ (*σύμ-βουλος*). 1. Rat, Ratschlag, ἢ *ἐπιρὰ συμβουλῆς λεγομένη* die sprichwörtliche Trefflichkeit des Raten. 2. Beratung, Ratsversammlung.

συμβούλιον, οὐ, τό (*σύμ-βουλος*) 1. Ratschlag, bes. böser *NT*. 2. Ratsversammlung *Plut.*

συμ-βουλόμαι *d. p.* zugleich wollen, zustimmen, *τινί τι* od. *inf.*

σύμ- od. **ξύμ-βουλος**, οὐ, ὁ, ἡ (*βουλή*) 1. Mitherrator(in), Ratgeber(in), *τινός, τινί jmds., τινός, τινί, ἐπὶ τινος* über, in etw.; *παρκαλεῖται τινὰ σύμβουλον* jem. hinzuziehen als. 2. *occas.* beratende Beisitzer der Thesmotheten, in Sparta Ratgeber eines Feldherrn.

ξύμ-βυνέω poet. zusammenstopfen.

σύμενος 3 a. *σείω*.

Σύμη, ἤς, ἡ Insel zwischen Rhodos u. der karischen Küste; **Σύμη-θεν** von S.

συμ-μαθητής, ὅς, ὁ Mitshüler; Mitjünger *NT*.

συμ-μαίνομαι *med. sp.* mitrasen.

συμ-μανθάνω mitlernen, *aor.* *συμαδέν* mitwissen, gewöhnt sein.

συμ-μάρτω (auch in *tm.*) ep. poet. zusammenraffen, zusammenfassen, serquettchen.

F. aor. pt. *συμαζώγης*.

συμ- od. **ξύμ-μαρτυρέω** Mitzeuge sein, mitbezeugen, *τινί τι*, mit folg. *ὄτι, ὅς*.

ξύμ-μάρτυς, υρος, ὁ Mitzeuge, *τινός* in einer Sache. **συμ-μαστιγύω** sp. mit- od. englisch peitschen.

συμμαχεῖς kol. *pt. pr.* = *συμμαχῶν*.

συμμαχέω (*σύμ-μαχος*) Mitstreiter, Bundesgenosse sein, abs. u. für jem. (*τινί*) streiten, jem. im Kampfe beistehen, überh. helfen, unterstützen, *συμμαχοῦμαι ἐπὶ τινός*.

συμμαχία, ας, ἡ, ion. -ίη (*σύμ-μαχος*) 1. Kampfgemeinschaft, Kriegsbündnis, Bund, bes. Offensivbündnis, *τινός* mit jem., *συμμαχίαν ποιῶμαι* ein Bündnis schließen, *τινί* od. *πρός τινα* mit jem. 2. meton. a. Bundesgenossen, Hilfstruppen, *συμμαχίαν πέμπειν*. b. Land der Verbündeten.

συμ- od. **ξύμ-μαχικός** 3 (*σύμ-μαχος*) die Bundesgenossen betreffend; *subst.* τό *συμμαχίον*: 1. Bundespflicht. 2. Bundesheer, Bundesflotte, τό *συμμαχικά* Kontingente der Bundesgenossen. — *adv.* -κῶς.

συμμαχίς, ἰδος, ἡ s. *σύμ-μαχος*.

συμ- od. **ξύμ-μαχοῦμαι** *d. m.* im Verein mit jem. kämpfen, im Kampfe unterstützen, *τινί*; überh. helfen, unterstützen.

σύμ-μαχος 2 (*μάχημα*), mit bes. *fem.* **συμμαχίς**, ἰδος. 1. *adv.* mitkämpfend, verbündet, *τινός* u. *τινί* jem., *πρός u. ἐπὶ τινι* wider jem., *συμμαχίς πόλις* Bundesstadt, *νῆος* Bundesflotte. 2. *subst.* ὁ, ἡ Mitkämpfer(in), Kampfgenosse, Bundesgenosse, Verbündeter, überh. Helfer(in), Beistand, *τινός* u. *τινί* mit jem. in, zu etw.; τό *σύμμαχη* Hilfsmittel; ἡ *συμμαχίς*: 1. Bundesstaat, Bundesland. 2. Bundesgenossenschaft, Verbündete.

συμ-μεθίσταται *med. sp.* zugleich od. mit jem. seine Stellung ändern.

συμ-μειγνύμι n.-νόω (*μειγνύμι, μειγνύω*) 1. *act. tr.* zusammenmischen, vermischen, beimischen, vereinigen, *τι τινι u. πρὸς τι*; im bes. jem. etw. mitteilen, *τινί τι*. II. *act. intr. u. pass.* sich vermischen, zusammentreffen, *pass.* beschieden sein; im bes. a. sich zu jem. (*τινί*) gesellen, sich mit ihm vereinigen, auch *πρός τινι, pt.* im Verein mit, gemeinschaftlich; im bes. von ehelicher od. fleischerlicher Verbindung, *γυναικί*. b. miteinander geraten, handgemein werden, abs. od. *τινί, ἐς μάχην, εἰς χεῖρας*.

F. aor. pass. *συμμεμίχθημι u. συμμίχημι*.

συμμειτικός 2 a. *συμμιχῆς*.

συμμετέξις, εως, ἡ (nach -μεδῆς, *συμ-μετέξιμα*) 1. Mischung, *τινός*. 2. Umgang, Verkehr, Vermählung, Beischlaf.

συμ- od. **ξύμ-μένω** 1. zusammenbleiben, sich nicht erstreuen, *τινί* bei jem. bleiben. 2. festbleiben, bestehen (bleiben), fortauern.

F. pf. *συμ-μείνωμαι*.

συμ-μερίζομαι *med. sp. NT* Anteil an etw. erhalten, mitbeteiligt sein.

συμ-μεταβαίνω sp. mit- od. englisch übergehen.

συμ-μεταβάλλω sp. mit- od. zugleich ändern, *τι τινι* etw. mit jem.; *med.* mit umschlagen, mit untrou werden.

συμ-μεταίτιος 2 mitschuldig.

συμ-μετακοσμέομαι *med. sp.* seine Tracht mit jem. (*τινί*) ändern.

συμ-μεταχειρίζομαι d. m. mit- od. zugleich handhaben, μετὰ πρὸς τ.

συμ- od. ἑυμ-μετέω mit der poet. Nbf. ἑυμ-μετέω zugleich mit jem. (τῷ) teilhaben od. teilnehmen an etw. (τῷ). Dav.

συμ-μέτοχος ὁ NT mitteilhabend, πρὸς an etw.

συμ- od. ἑυμ-μετρούμαι 1. med. ab- od. ausmessen, berechnen, τί τῷ u. πρὸς τι etw. nach etw. 2. pass. zugemessen werden, zusammenstimmen, entsprechen, τῷ. Dav.

συμ-μέτρον, εὐς, ἢ Berechnung. ἑυμμέτρον λαμβάνειν τῷς etw. berechnen.

συμμετρία, ας, ἢ richtiges Verhältnis, Ebenmaß. Von σύμ- od. ἑύμ-μετρος ὁ (μέτρον) 1. a. abgemessen, verhältnismäßig, symmetrisch, proportioniert, entsprechend, τῷ, nach Ort u. Zeit, ἑυμμετρος ὡς κίβητιν in verhältnismäßiger Nähe um zu, ἑυμμετρος ῥύθμῳ zu einem Vorgang gelegen kommend S. b. mittelmäßig. 2. angemessen, geeignet, passend, τῷ, πρὸς u. εἰς π. — ἀδα -μέτρος a. mäßig, im richtigen Verhältnis, πρὸς τι b. zur rechten Zeit.

συμ-μητιόδομαι d. m. ep. mitheraten. F. inf. zerd. συμμητιόδομαι. συμ-μυχανόδομαι d. m. 1. mit ausfindig machen, mitverschaffen, εἰ τῷ. 2. sp. zusammen Pläne machen, τῷ mit jem.

σύμμετα ἀδα iou. gemischt, zugleich mit, τῷ. Zu συμ- od. ἑυμμιγής ὁ u. ἑύμμεκτος ὁ (auch -μικτος; συμμειγνύμι) 1. zusammengemischt, vermischt, verschiedenartig. 2. vereinigt, verbunden, τῷ mit etw.

συμ-μίγνυμι, -μιγνύω s. συμ-μειγνύω, -μειγνύω.

συμμικτός ὁ s. συμμειγής.

συμ-μιθεύμαι d. m. zugleich nachahmen. Dav.

συμμιμητής, ος, ὁ NT Mitnachahmer.

συμ-μιμησκόμαι med. ep. sich zugleich erinnern.

συμμιξίς, εὐς, ἢ s. συμμειγής.

συμ-μίσγω (meist ion. ep.) zusammenmischen; pass. sich vermischen od. vereinen mit jem. (τῷ), χρίεις σὺν... ἐμυχθεν trafen zusammen.

σύμ-μολπος ὁ (μολπή) poet. zusammenstimmend.

συμμορία, ας, ἢ Steuerklasse od. Abteilung (von je 60 Bürgern) zur Ansrüstung von Kriegsschiffen, seit 357 auch zur Aufbringung der trierarchischen Leistungen. Von

ἑύμ-μορος ὁ (μόρος) mitinsbar, unterworfen, τῷ.

συμμορφίζω } NT ähnlichmachen, gleichgestalten.

συμμορφῶ } Von

σύμ-μορφος ὁ (μορφή) sp. NT der Gestalt nach gleich, ähnlich, τῷ u. τῷς.

συμ-μοχθεύω poet. mit jem. (τῷ) dulden.

συμ-μυέω sp. mit jem. (τῷ) zugleich einweihen.

συμ-μύω (auch ἴν im.) sich (zusammen)schließen.

συμπᾶγής ὁ (συμπέγνυμι) zusammengefügt, zusammengesetzt.

συμπαθεύω 1. mitleiden, mitempfinden, Mitleid haben (τῷ). 2. sp. in Wechselwirkung stehen mit jem. (τῷ).

συμ-παθής ὁ (πάθεω) sp. NT mitleidig, mitfühlend.

συμ-πατινίζω einen Paian mitanstimmen.

συμ-παίδεω 1. mitleiden (τῷ). 2. zu od. an etw. gewöhnen, εἰς τ.

συμ-παίζω ion. poet. sp., dor. -παίδω, mitepielen, mitebenzen, ebs. od. τῷ.

F. fut. συμπαίζομαι. Dav.

συμπαίκτηρ, ορος, ὁ (auch συμπαίστωρ) Spielkamerad, Gespieler.

συμπαίστης, ος, ὁ = dem vorigen. fem. dev.

συμπαίστρια, ας, ἢ poet. Gespielin.

συμ-παίω poet. 1. zusammenschlagen, zusammenstoßen, τί τῷ. 2. intr. zusammenstoßen, zusammentreffen.

συμ-παλάω sp. zusammen ringen, τῷ mit jem.

συμ-παράβω sp. mit hinein- od. darzwischenstopfen, τῷ u. τῷ, pass. sich miteindrängen.

F. aor. pass. pt. συμπαράβηθεις.

συμ-παράγγελλω sp. jem. (τῷ) bei der Bowerbung um ein Amt unterstützen.

συμ- od. ἑυμ-παροισέρομαι d. m., ion. u. sp. -παροισέρομαι, mithineinkommen; im bes. zu Hilfe stehen, beistehen, τῷ jem. od. mit etw.

συμ-παράθεω mitnebenherlaufen.

συμ-παράνειμι poet. mit- od. zugleich raten, τῷ τ.

συμ-παρακαθέζομαι d. p. sich zugleich daneben setzen.

συμ-παρακαθίζομαι med. neben sich sitzen lassen.

συμ-παρκαλέω 1. mitherbeirufen, zugleich einladen, τῷ, ἐπὶ u. εἰς τι; zugleich anrufen, τῷ mit inf. 2. NT mitrufen.

συμ-παράκειμαι d. m. sp. danebenliegen, dazugehören, τῷ.

συμ-παρακολουθῶ 1. zur Seite gehen, begleiten, ebs., τῷ. 2. mit den Gedanken folgen, fassen, τῷ λόγῳ.

συμ-παρακομίζω geleiten, pass. Geleitet erhalten.

συμ-παρακοπύω sp. sich mitnebenhinbocken.

συμ-παραλαμβάνω mitdazunehmen, mithinzuziehen, τῷ, τι, auch mit dopp. acc.

συμ- od. ἑυμ-παραμένω mit dableiben, τῷ mit jem. fort- od. weiterleben.

συμ-παραναίσκω sp. mit- od. zugleich vertilgen.

συμ-παραμειγνύμι poet. mitzumischen, τι.

συμ-παρανήχομαι d. m. sp. mitnebenherschwimmen.

συμ-παραπέμπω ep. mit- od. zugleich geleiten, τῷ.

συμ-παραπύω sp. nebenberufen.

συμ-παραπόλλυμαι med. dabei mitumkommen.

συμ- od. ἑυμ-παρασκευάζω mitzurechtmachen, mitausrüsten, mitbeschaffen, τῷ τ.

συμ-παραστατέω poet. mitbestehen, τῷ. Von ἑυμ-παραστάτης, ος, ὁ poet. sp. Beistand, Helfer.

συμ- od. ἑυμ-παρατάττομαι med. sich mit jem. in Schlachtordnung stellen, frads. Bundesgenosse sein, abs. od. τῷ mit jem. mitkämpfen.

συμ-παρατρέφω dabeiestehend beobachten.

συμ-παρατρέφω nebenbei ernähren od. aufziehen.

συμ-παρατρέχω sp. mitnebenherlaufen, τῷ mit jem.

συμ-παραφέρωμαι pass. mit darüber hinausgeführt werden od. laufen.

I. συμ-πάρεται (εἶμι) mitzugegen, anwesend sein, mitdasein, τῷ mit od. bei jem.

II. συμ-πάρεται (εἶμι) mitausrücken, mit darauf losgehen, abs.

συμ-παροισέρομαι med. sp. mithineinschlüpfen od. eindringen.

συμ-παρέκομαι *d. m.* 1. mitnebenherfolgen, begleiten. 2. beigegeben od. verliehen sein, erteilt werden.

συμ-παρέχω zugleich darbieten, miteinfließen, *τινί τι*. συμ-παρίπταται *d. m.* ep. neben jem. (*τινί*) herfliegen.

Συμ-παρίσταται *med. intr.* poet. ep. mit zur Seite stehen, *τινί (acc. poet. zur Seite stellen)*.

F. fut. *συμπαραστήσομαι*, aor. *συμπαραστήην*.

συμ-παρομαρτία = συμ-παρόνομαι

συμ-παροξύνω mit- od. zugleich ermantern, erbittern, *τινά εἰς τι*.

συμ-παρορμάω ep. angieich antreiben, anreisen, *τι*. συμ- od. *ξύμ-πας, ἄσα, αν*, verstärktes *πας*, insgesamt, gew. im pl, *οὐδὲν ἀλλήτραι* alle Hopliten, Gesamtzahl der H., die H. im ganzen; *subst. τὸ σύμπαν* das Ganze, Hauptsache, *τὸ σύμπαν εἰσέειν* um es kurz zu sagen, *τὸ σύμπαντα* die ganze Welt. — *adv. τὸ σύμπαν* (*τὸ σύμπαντα*) zusammen, im ganzen, überhaupt.

συμ-πάσχω mitleiden, Gleiches leiden.

συμ-πατάσσω poet. mit zusammenschlagen.

συμ-πατέω zusammentreten, zertreten.

συμ-πατριώτης, *οὐ, ὅ* sp. Mitlandsmann.

συμ-πεδῶ zusammen- od. festbinden, übertr. erstarrten lassen (La.).

συμ- od. *ξύμ-πέθοω* 1. *act.* mit- od. zugleich überreden, überreden helfen, zu etw. überreden, abs. od. *τινί* mit *inf.*, *acc. c. inf.* 2. *pass.* sieb mit überzeugen lassen, beistimmen, geborben.

συμ-πέρω ep. zusammen- od. mitdurchbohren.

F. aor. *pass. pt. συμπαρέεις*, *pf. pass. inf. συμπαρέειν*.

συμ- od. *ξύμ-πέτω* 1. mitenden, mitgeben, *τι, τινά, τινί τινα, μετά τινος, ὅταν τινί* mit jem., *πρός τινα* zu jem.

2. mitgeleiten, mitmachen, *παμπήν* eine Prozession, *τινί jem. zu Ehren, εἰς τι* wohin.

συμ-πενθέω 1. mittrauern, *τινί* mit jem. 2. mitbetrauern, *τινά*.

συμ-πένομαι *med.* mit arm sein, *τινί τινος* mit jem. an etw.

συμ- od. *ξύμ-περαίνω* u. *med.* 1. zusammen vollenden, mit zu Wege bringen, abs. od. *τινί τι* etw. mit od. für jem. 2. gänzlich vollenden, zu Ende bringen, erzielen, *τι*. Dav.

συμπέρασμα, *αρος, τό* sp. Schlussfolge.

συμ- od. *ξύμ-πέροω* poet. miterstören.

συμ- od. *ξύμ-περάω* mitherumführen, *τι τινί* etw. mit etw.; *med.* mit sich herumführen, *τινά*. Dav.

συμπεριαγωγός 2 mitherumführend od. drehend.

συμ-περίειμι (*είμι*) zugleich od. zusammen umhergehen, *τινί* mit jem.

συμ-περιβέω sp. zugleich umherlaufen.

συμ-περιλαμβάνα zugleich od. rings umfassen, übertr. unter etw. mitbegreifen, *τι τινί, ἐν τινί*.

συμ-περινοστέω sp. mitberamen.

συμ-περιπατέω mitherumwandeln, *τινί* mit jem.

συμπεριπλοκή, *ἕς, ἡ* (*συμ-περιπλέω*) ep. das Mitumfassen, Gruppierung.

συμ-περιστρέφω ep. mit jem. (*τινί*) herumdrehen.

συμ-περιτεχίζω ep. ringum einschließen od. befestigen.

συμ-περιτίθημι sp. mit- od. zugleich herumlegen (als Schmuck), *τινί τι*.

συμ-περιτρέχω sp. mitherumlaufen.

συμ-περιτυγχάνω auf jem. stoßen, begegnen, *τινί (La.)*.

συμ-περιφέρω 1. *act.* mitherumtragen, *τι*. 2. *pass.* sich mitherumbewegen, *τινί* mit jem. Verkehr halten.

συμ-περιφθειρομαι *pass.* ep. sich eum Unglück mit einem (*τινί*) herumtreiben.

συμπεριφορά, *ἕς, ἡ* (*συμ-περιφέρω*) sp. Umgang, Verkehr.

συμ-περονόω ep. sig. zusammenschallen, durch eine Sprange mit etw. verbinden, *τι τινί*.

συμ-πέτομαι *d. m.* sp. mitfliegen, zusammenfliegen.

συμ- od. *ξύμ-πήγνυμι* 1. *act.* zusammenfügen. a. dicht, festmachen, *γάλα* gerinnen lassen. b. zusammensetzen, bauen, *εἶ*; übertr. schaffen, ordichten, *λόγον*. 2. *med.* a. *tr.* für sich zusammenfügen, *ἄμα*. b. *intr.* mit *pf.* 3 *συμπέπηγα* fest werden, gerinnen, *πρός ὠμασπικρῶς, τὸ ὄμα σωματικῶς* von gedrungener Körperbau. Dav.

σύμπηκτος 3 festgefügt, fest. und

σύμπηξις, *εὐς, ἡ* sp. 1. Zusammenfügung. 2. das Festwerden, Gerinnen.

συμ- od. *ξύμ-πέτιζω* zusammendrücken, zusammenfassen. Dav.

συμπέσις, *εὐς, ἡ* das Zusammendrücken.

συμ-πέλω dichtmachen, zusammendrücken, *τό μέσον τῶν ὀμμάτων*, walken.

συμ-πέμπρημι sp. zusammen verbrennen.

συμ- od. *ξύμ-πέπω* mittrinken, an einen Trinkgelage teilnehmen, *καθό τινί, μετά τινος*.

F. fut. *συμπέπωμι*, *ἄολ. imp. aor. σύμωμι*.

συμ- od. *ξύμ-πέπτω* 1. zusammenfallen, zusammenstürzen od. einstürzen, *ὄμια, ὄμα*. 2. zusammenreffen, zusammenstoßen. a. (von einem Fluß) sich ergießen in (*τινί*), gew. handgemein werden, angreifen, *τινά, πρὸς τινα, εἰς ἄμα*, *κατὰ κέρα* in die Flanke fallen. b. übertr. zusammenstimmen, übereinstimmen, *τινί*. 3. zu gleicher Zeit vorfallen, sich outragen, sich ereignen, zustoßen, widerfahren, *τινί, πρὸς τὸ συμπίπτειν* je nach den Umständen. Oft *imper.* *συμπίπτει* es trifft sieb zufällig, es begibt sich, darnach *acc. c. inf.*, *ἔνδεκαες ἐς τοῦτο ἀνάγκης* es kam zu der Notwendigkeit Th. 4. (hinein)geraten in einen Zustand, eine Lage, vorfallen (seinem Schicksal), *τινί, ἐς τι*.

συμ-πέπω poet. Nbf. vom vorigen

συμ-πλακεῖς u. a. s. *συμ-πλέω*.

συμ-πλάσσω, *att. -ττω* 1. poet. zusammenformen, *τι*. 2. sp. erdichten.

συμ-πλατάγω ep. zusammenschlagen, *ζερεῖ*

συμπλεκτικός 3 miteinander.

συμ- od. *ξύμ-πλέω* 1. *act.* zusammenflochten, zusammenbinden, verbinden, abs. u. *τινί, τὸ χεῖρε ἐς τοῦτόω*. 2. *pass.* a. zusammengeflochten, um- od. verwickelt werden, abs. u. *τινί*. b. mit jem. zusammengeraten, auf jem. stoßen, *ἐνέω*, jem. umfassen, umarmen, gew. aber: handgemein werden, ringen, abs. u. *τινί, πρὸς τινα* mit jem.

F. aor. *pass. συνεπλάην*.

συμ- od. *ξύμ-πλέω* mitschiffen, mitfahren, übertr. mitreisen, *τινί, μετά τινος* mit jem.

σύμ-πλεως 2 ganz voll, *πρός* von etw.

συμπληγάς, ἄδος, ἡ (συμπληρώω) zusammenschlagend; *subst.* Zusammenstoß sp.; αἱ ἀμπεληγάδες (= Κύναια) Symplogaden poet.

συμπληγήδην ἀδῆ (συμπλήσσω) buk. zusammenschlagend.

συμπληθῶν ion. ep., **συμπληθῶν** n. **συμ-** od. **ἔσυμ-** πληθῶ *1.* mitanfüllen, mit vollsählig machen, mitbemannen, νέας, τῆνι mit etw. *2.* vollsählig machen, ergänzen, τῆ, *pass.* sich erfüllen.

συμπλήρης ὄ ganz voll, τῆνός von etw.

συμπληρωτικός ὄ (ἐπί-τις von συμπληρώω) sp. etw. (τῆνός) miterfüllend od. vervollständigend.

συμπλοκή, ἡς, ἡ (συμπλέκω) Verflechtung, Verknüpfung; inebes. *1.* Umarmung. *2.* Handgemenge, Kampf.

σύμ- od. **ἔσυμ-** πλοος, ζαχρ. -πλους, ὄ, ἡ (συμπλέκω) Schiffsgefährte, überf. Gefährt(er), τοῦ πάδου.

συμπνέω zusammen stree; übertr. *1.* übereinstimmen mit etw., sich in etw. fügen, τῆνι. *2.* zusammenwirken.

F. jul. συμπενοδομαι.

συμπνίγω sp. ἌΤ ganz ersticken, τῆ, bedrängen, τῆνᾶ.

συμ-ποδηγέω (ποδηγός v. ποός u. ἄγω) mit- od. zugleich leiten.

συμ-ποδίζω mit den Füßen verwickeln, die Füße zusammenbinden, fesseln, τῆ, τῆνᾶ, übertr. ἐν τοῖς λόγοις, umgarnen.

F. aor. pass. συνεκοδισθῆν.

συμ-ποιέω poet. zusammenbau, τῆνι jem. dichten helfen.

συμ-ποιμαίνωμαι *pass.* poet. zusammen weiden.

συμ- od. **ἔσυμ-** πολεμέω am Kriege teilnehmen, mitstreifen, abs. od. τῆνι, μετὰ τῆνός mit jem., πρὸς τῆνᾶ u. ἐπί τῆ gegen jem., etw., πόλεμον am Kriege teilnehmen.

συμ- od. **ἔσυμ-** πολιορκέω mitbelagern, τῆ τῆνι etw. mit jem.

συμ- od. **ἔσυμ-** πολιτεύω u. *med.* Mitbürger sein, einen Staat mit jem. (τῆνᾶ) bilden.

συμ-πολίτης, ov, ὄ poet. sp. Mitbürger.

σύμ-πολος ὄ viele zusammen.

συμ- od. **ἔσυμ-** πομπεύω sp. an einem Anzuge teilnehmen.

συμ- od. **ἔσυμ-** πονέω *1.* Arbeit, Mühsal, Leid mit jem. teilen, abs. od. τῆ τῆνι etw. mit jem. *2.* mitbandeln, helfen, τῆνι.

συμ-πονηροῦμαι ὄ d. m. poet. zugleich mit jem. (τῆνᾶ) schlecht od. boshaft bandeln.

συμ- od. **ἔσυμ-** πορεύωμαι ὄ d. p. *1.* mitreisen, begleiten, mitmarschieren, τῆνι. *2.* zusammengehen; sp. fleischlich beiwohnen, τῆνι.

συμ-πορθέω poet. mitverwüsten.

συμ- od. **ἔσυμ-** πορίζω zusammenbringen, mitverschaffen, τῆνι π jem. etw., τῆ ἔν τῆνός, *med.* sich etw. verschaffen.

συμποσία, ας, ἡ poet. das Zusammentrinken od. Zusammenessensnüssen.

συμποσί-αρχος, ov, ὄ (ἀρχω) Vorsitzender eines Trinkgelages, Präside. Von

συμπόσιον, ov, τό (συμπόσιον) *1.* Gastmahl Trinkgelage. *2.* Speisesaal, Trinkstube; ἌΤ Tischgesellschaft.

συμπότης, ov, ὄ (συμπίνω) Mittrinker, Tafelgenosse. Dav.

συμποτικός ὄ zum Trinkgelage gehörig; *subst.* ὄ unterhaltender Zechgenosse.

σύμ-πους, ποδος, ὄ, ἡ mit geschlossenen Füßen.

συμ-πράγματεῦμαι ὄ d. m. sp. sich zugleich mit etw. beschäftigen, sich mitbeteiligen, τῆνι u. πρὸς τῆ bei etw.

συμπράκτωρ, ἄρος, ὄ, ion. -πρήκτωρ, Helfer, Beistand, ὄδοσ Gefahrte. Von

συμ- od. **ἔσυμ-** πράσσω, *att.* -ττω, ion. *med.* -πρήσσομαι *1. act. 1. tr.* mit- od. zusammenwirken,

mitstätig sein, mitbetreiben, mitvollbringen helfen, unterstutzen, abs. ὄ συμπεδάρωντες Helfersbelfer, od. τῆ, τῆνι π, τῆνι πρὸς τῆνός, acc. c. *inf.*, such mit ὄστρε. *2. intr. poet.* sich mit jem. (ὄν τῆνι) irgendwie befinden. *II. med.* ion. mitrücken helfen, τῆ τῆνι.

συμπρητής ὄ poet. geziemend. Von

συμ-πρέτω sp. mit etw. übereinstimmen, harmonisieren, τῆνι.

συμ-πρεσβευτής, ὄ, ὄ sp. Mitgesandter.

συμ- od. **ἔσυμ-** πρεσβέω u. *med.* Mitgesandter sein, sich einer Gesandtschaft anschließen, τῆνι.

σύμ- od. **ἔσυμ-** πρεσβύς, εως, ὄ Mitgesandter, nur pl., abs. u. τῆνι mit jem.

συμ-πρεσβύτερος, ov, ὄ ἌΤ Mitältester.

συμπρήκτωρ, **συμπρήσσομαι** e. συμπεδάρω, συμπεδομαι.

συμ-πρίασθαι, *inf. aor.* ὄ συν-ωνόμεναι, zusammenkaufen, τῆ.

συμ-προάγω *intr.* sp. mit- od. zugleich vorrücken.

συμ-πρόεδρος, ov, ὄ sp. Mitvorsitzender in den Volkversammlungen.

συμ- od. **ἔσυμ-** προθυμέομαι ὄ d. p. mit bereitwillig sein, etw. eifrig mitbetreiben, mit daschaffen, abs. u. τῆ etw. befürworten, τῆνι π jem. etw. zu fördern suchen, *inf.* u. ὄσας, τῆνι jem. *gewogen sein.*

συμ-προξενέω poet. mit daszverbefen, mit folg. ὄς.

συμ- od. **ἔσυμ-** προπέμω mitgeleiten, τῆνᾶ, τῆνᾶ τῆνι jem. mit etw.

F. impf. συμπροπεμπω.

συμ-προσμεγγύμι *intr.* sich jem. (τῆνᾶ) nähern.

συμ-πρύτανις, εως, ὄ sp. Mitprytane.

συμ-πτύσσω poet. zusammenfalten.

σύμ- od. **ἔσυμ-** πτωμα, ατος, τό (συμπύτω) *1.* Begebenheit, Zufall, Unfall. *2.* Krankheitserscheinung, Symptom.

σύμπτωσις, εως, ἡ (συμπύτω) sp. Einstruz.

σύμ-πυκνος ὄ dicht zusammengedrängt.

συμ-πυνθάνομαι ὄ d. m. poet. mitfragen.

συμ-πυρόω poet. mitverbrennen.

συμ-φαγεῖν a. συν-εσθία

συμφανής ὄ (συμφανέω) sp. zusammen od. miterscheinend, ersichtlich, klar, ἐν τοῖσιν συμφανές ὄν.

συμπερόντως, *adv.* des *pl. συμπερών*, nützlich, vortheilhaft, τῆνι.

συμπερότως ὄ sp. zusammengetragen, vereint. Von

συμ- od. **ἔσυμ-** φέρω *1. act. 1. tr.* a. zusammentragen, -bringen, sammeln, τῆ τῆς τοῦτό, κειρός ἐν τῆνός. b. mit jem. zusammentragen, ihm sur Seite stehen, förderlich od. nützlich sein, nützen, helfen,

verstärkt durch ἐπὶ τὸ βέλτιον, teils abs. συμφέρων 3 adj. nützlich, nützlichlich, mit inf., subst. τὸ συμφέρον, τὰ συμφέροντα was beiträgt, Vorteil. Nutzen, teils πρὸς τι, εἰς τι, τι in etw., mit folg. inf.; oft imper. συμφέρεται es hilft, es nützt, mit inf., acc. c. inf. 2. intr. a. angemessen sein, passen, πρὶν u. πρὸς τι. b. jdm. bestimme, nachgeben, sich fügen, πάντα συμφερέωσ' Ἰάσοιο E.

II. pass. 1. zusammenkommen, zusammen-treffen, stoßen auf, καὶ; insbes. a. in freunde-liehem Sinn: sich vereinbaren od. sich versöhnen, πρὶ ἄλλοις, übereinstimmen, beistimmen, πρὶ τοῖς παροῦσι sich in die Umstände fügen, πρὶ περὶ τινας. b. feindlich zusammenstoßen, aneinandergerten, hand-gemein werden, μάχη, πρὸς ἄλλοις, πρὶ mit jem. 2. sich ereignen, sieb zutragen, widerfahren, he-gnegen, ἀντιπέθεσθαι τὸ περὶ Κλειῶν, πρὶ; auch imper. συμφερέται es begibt sich, es trifft sich, δακρυῶν, ἐπὶ τὸ ἄμεινον, mit acc. c. inf. od. ὅστε.

F. s. (φέρω), ion.: aor. act. συνέφρασα, pass. συνέφρα-σθην, pr. pass. opt. 3 pl. ἀμυφροῖσθαι.

συμ- od. ζυμ-φεύω mit jem. fliehen, πρὶ u. σὺν πρὶ, mitverbannt sein, τὴν φωνὴν εὐαγγέλιου.

συμ- od. ζυμ-φημί 1. beistimmen, beipflichten, abs. n. πρὶ. 2. tr. bejehen, beestätigen, gestatten, τί, πρὶ τι od. περὶ πρὸς, mit folg. ὅτι, inf., mit inf. fut. versprechen.

συμ-φθέγγομαι med. sp. zusammenstöhnen, πρὶ mit jem.

συμ-φθεῖρω poet. sp. ganz zugrunde richten, pass. sich fleisoblich vermischen.

συμφθόγγος 2 (συμ-φθέγγομαι) poet. einstimmig.

συμ-φιλέω poet. mitlieben.

συμ-φιλοδοξέω sp. in Ehrliche wetteifern.

συμ-φιλοκαλέω sp. das Rühmlichelieben u. fördern.

συμ-φιλολογέω sp. mit Sprache u. Literatur treiben.

συμ-φιλονικίω Partei nehmen, πρὶ für jem.

συμ-φιλοσοφέω sp. mit jem. (πρὶ) Philosophie treiben.

συμ-φιλοτιμέομαι d. p. sp. aus Ehrgeiz fördern od. unterstützen, abs. u. πρὶ jem. od. etw.

συμ-φλέγω poet. sp. zusammen verheizen.

συμ-φοβέομαι παύα mit erschreckt werden.

συμ-φοιτᾶω zugleich od. häufig zusammenkommen, bes. ausammen in die Schule gehen, abs. od. πρὶ mit jem., εἰς τι, παρὰ τινος. Dev.

συμφοιτησις, εὐς, ἡ gemeinsamer Schulbesuch Or.

συμφοιτητής, οὗ, ὁ (συμ-φοιτᾶω) Mitschüler.

συμ-φονεύω poet. mitmorden.

συμ- od. ζυμ-φορά, ας, ἡ, ion. -ρή 1. Begegnung, Ereignis, Fügung, Vorfall, Zufall. a. Glück, gew. πρὶ, ἐσθλα. b. Unfall, Mißgeschick, Unglück; im bes. Niederlage, Krankheit, strafbare Handlung.

συμφορὴν ποιῆσαι τι sich etw. zu Herzen nehmen.

2. Ausgang, Ergebnis, Erfolg, πρὸς von etw. 3. das Zusammengebrachte, Beitrag, τὸ δειπνον ἦν ἀπὸ συμφορῶν L.

συμφορέτης, εὐς, ὁ (συμ-φέρω) Begleiter des Pole-marchen, Adjutant (lakon. Wort).

συμ- od. ζυμ-φορέω zusammentragen, sammeln, τι εἰς τι. Dev.

συμφέρησις, εὐς, ἡ sp. Zusammendrängung, πρὸς εἰς τι und

συμφορητός 3 sp. beigesteuert, δέσπονα Mahlzeiten aus den Beiträgen der Teilnehmer.

σύμ- od. ζυμ-φορος 2 (συμ-φέρω) 1. zusammen-hängend, vereint mit etw., πρὶν u. πρὸς. 2. an-gemessen, zuträglich, vorteilhaft, entsprechend, passend, πρὶ jem., für etw., εἰς u. πρὸς τι zu etw.; subst. τὸ σύμφερον, τὸ σύμφερον das Zuträgliche, Vor-teil. — adv. -φόρος.

συμπαράδμων, ονος, ὁ, ἡ sp. mitretend, Mitberater.

Von συμ- od. ζυμ-φράζομαι med. ep. poet. sp. 1. be-ratschlagen, βουλάς πρὶ Rat pflegen mit jem., θυμῶ bei sich überlegen, mit folg. ὅρα od. ὅπως. 2. an-sinnen, τί, τι τι. 3. zur Besinnung kommen.

F. aor. ep. συμφράσσαο.

συμ-φράσσω, ett. -ττω 1. tr. a. zusammen-stopfen, dicht einschließen, εἰς πρὸς. b. versperren, verstopfen, τί, τι πρὶ einschließen, umgeben mit etw. 2. intr. dicht zusammenrücken, aufschließen.

συμ-φρονέω sp. 1. eines Sinnes sein, übereinstim-men, πρὶ mit jem., auf jmds. Seite stehen. 2. durch Überlegung erkennen, begreifen, merken, τί u. inf., ὅς, überh. zur Besinnung kommen.

συμ-φροντίζω sp. mitvorsorgen, πρὸς für etw.

ζυμ-φρουρός 2 poet. mitwachend, mitschützend, πρὶ.

ζυμ-φρων, ονος, ὁ, ἡ (φρονέω) poet. 1. gleich-gesinnt, einträchtig. 2. wohlwollend.

συμ- od. ζυμ-φυγάς, ἀδος, ὁ Mitverbannter.

συμφυτής 2 (συμ-φύω) verwachsen, fest verbun-den, πρὶ mit etw., κοινῶ einzig für das Gemeinwohl tätig. Dev.

συμφύα, ας, ἡ sp. eoger Zusammenheng, πρὸς τι.

συμ- od. ζυμ-φύλαξ, ακος, ὁ Mitwächter, Mitbe-schützer, abs. od. πρὶ πρὸς mit jem. von etw. Von

συμ-φύλασσω, ett. -ττω, mitbewachen, τι.

συμ-φύλητις, ου, ὁ NT Landsmann, Stammes-genosse.

σύμ-φυλος 2 (φυλή) sp. stammverwandt, übertr. an-gemessen.

σύμφυρτος 2 poet. durcheinandergemeugt. Von συμ- od. ζυμ-φύρω durcheinanderkneten.

1. vermischen, vereinigen, πρὶ, μετὰ πρὸς, εἰς ἐν, übertr. πλάγως durchwalken. 2. ep. durchein-anderwirren, einstellen, αἰματι συντέμνυτο τὴν κρ-φαλίην.

F. aor. συνέφρασα, pf. pass. pt. ἀμυφραστάως.

συμ-φύσασμαι med. zugleich wehen, übertr. εἰς ταῦτα in ein Horn blasen.

σύμφυσος, εὐς, ἡ (συμ-φύωμαι) das Zusammen-wachsen.

συμ- od. ζυμ-φυτεύω miteinpflanzen, τί πρὶν etw. mit etw., ἐν πρὶ in etw., übertr. ἔργον mitanpflanzen.

σύμφυτον, ου, τό sp. Pflanze, die das Zuhilfen der Wunden heilfördert (symplyctum officinale).

Von σύμ- od. ζυμ-φυττός 2 1. mitgepflanzt, zusammen-gewachsen. 2. angeboren, natürlich, eigen, τὸ σύμφυτον des eigene Geschlecht, πρὶ u. πρὸς, ζῶν-των ἑαυτοῖς τι πρὶν etw. jem. zur andern Natur machen.

Von συμ-φύω 1. tr. zusammenwachsen lassen, übertr. vereinigen, verbinden. 2. intr. συμφύομαι su-

sammenwachsen, abs. u. *inv.* übertr. mit etw. wachsen od. verknüpft sein.

F. intr. *ful.* -φῶσιμα, *aor.* συνέφω, *pf.* συμπέφωκα.
συμ- od. **ἔμμ-φωνῶ** ausammenklingen, ἀρμονία; übertr. 1. Übereinstimmen, einig sein, ἐν τῷ in etw., τῷ mit Jem. od. etw., passen zu etw., *pass.* übereinstimmend berichtet werden. 2. übereinkommen, sich einigen, τῷ, μετὰ τῶος u. πρὸς τῶα mit Jem., τῶος u. πρὸς τῶος mit etw.; τῷ ἐκ ὁραγίου mit Jem. um einen Denar NT.
 Dav.

συμφωνῆσις, εὐς, ἡ NT Übereinstimmung, πρὸς τῶα mit Jem.

συμφωνία, ας, ἡ 1. NT Musik, Konsort. 2. übertr. Einklang, Übereinstimmung, τῷ u. πρὸς τῶα mit Jem.
 Von

συμ- od. **ἔμμ-φωος** 2 (φωνῶ) 1. ausammenklingend. a. zugleich ertönd, widerhallend, τῶος von etw. b. harmonisch. 2. übertr. übereinstimmend, entsprechend, angemessen, einträchtig, τῷ u. πρὸς mit Jem.; *subst.* τὸ σύμφωνον Übereinkunft NT.

συμφωνούντως, *adv.* v. *pt. pr.* v. συμφωῶ, übereinstimmend, τῷ.

συμ-φάω zusammenscharren, τι, mit Sand bedecken (v. Fluß), verschlingen.

F. *inf.* συμφῶν.

συμ-φῶδισματ *med. sp.* gemeinschaftlich täuschen.
συμ-φῆσις 1. *act.* NT zusammenrechnen. 2. *med.* beistimmen, τῷ Jem.

σύμ-φῆφος 2 übereinstimmend, τῷ τῶος mit Jem. wegen etw.

σύμ-φύχος 2 (φυγῆ) NT einmütig

σύν u. **ἕν** (verw. mit κοινός u. lat. cum). I. *ode.* **zusammen**, zugleich, gleichfalls, bei H meist durch tm. zu erklären.

II. *praep.* mit *dat.* mit, nebst, samt. 1. bei Personen, wo es a. eine Begleitung, Gemeinschaft od. Unterordnung bezeichnet: εἶνα σύν τῷ mit Jem. od. auf jmds. Seite sein, namentlich bei Verben wie πορεύομαι, ἔρχομαι, παραγῶμαι, μένω u. ä., ol σύν τῷ jmds. Gefährten, Begleiter, Umgebung, Leute, Ἰσραὴ καὶ ol σύν αὐτοῖς die Perser u. die ihnen unterworfenen Völker. b. Hilfe, Beistand, am häufigsten in der Wendung σύν θεῷ, σύν θεοῖς, σύν αἰ u. ä., σύν θεῷ εὐαρίσθαι so Gott will. 2. bei Sachen bez. es a. das Versehen sein, Ausgerüstetsein mit etw., σύν ναυῖν πορεύεσθαι, ferner eine Eigenschaft: σύν τῷ πατρὶ φρονίματ, Art und Weise od. Mittel: σύν κραγῶ, σύν πολλῷ πόνῳ unter Mühen, σύν μεγάλῳ δαπέσῳ hüten schwer, ἐκαστῶν ἄν τῷ ἑνὶ σύν τόκῳ NT; gleichzeitige Nebenumstände: καθῶσαν αὐτῶν σύν τῷ κλειδίῳ NT, σύν πᾶσι τοῦτοις bei alledem. b. das Zusammen treffen, Übereinstimmung mit etw.: σύν τοῖς νόμοις den Gesetzen gemäß, σύν τῷ δικαίῳ im Einklang mit der Gerechtigkeit, gerechterweise.

III. in der Zusammensetzung bedeutet σύν mit, zusammen, zugleich.

συν-αγανακτέω sp. u. mit Jem. (τῷ) unwillig sein.

συν-ἀγγελος, ov, ὁ ion. Mitgesandter.

συν- od. **ἕν-αγεῖρω** 1. *act.* sammeln, zusammenbringen, zusammenzeichnen, τι, τῶα, a. aw. δῶο u. ἐκ τῶος, ἡς τι, übertr. ἐατῶν sich sammeln. 2. a.

med. für sich sammeln od. zusammenbringen, κτῆ-
 ναρα. b. *med.* u. *pass.* sich (ver)sammeln, übertr.
 sich sammeln od. fassen.

F. (s. ἀγεῖρω), ep.: *aor.* συνέγαγε, *med.* συναγεῖρά-
 μῃ, *pt.* vom synkop. *aor. med.* συναγόμενος.

συν-αγελάζω sp. zusammenscheren, *med.* sich in Herden vereinigen.

συνάγκητα, ας, ἡ (ἀγκῆ) sp. Bergschlucht, Talgrund
συν- od. **ἕν-ἀγγῆμι** (auch in *tm.*) ep. zerbrechen, zerschmettern, aermalen, τι.

F. *aor.* συνέλασα.

συν- od. **ἕν-αγορεύω** 1. mit dafür sprechen, beistimmen, τῷ, τῷ τι od. *inf.* in etw. beistimmen, raten. 2. τῷ Jem. verteidigen, ihm beistehen.

F. *ful.* συνεῶ, *aor.* συνεπαῶ.

συν-αγρόμενος a. *syn-αγεῖρω*.

συν-αγυρός, οθ, ὁ (ἀγυρός v. ἀγεῖρω, vgl. ἀγυ-
 ρῆς) das Einsammeln.

συν-αγυρός 3 (ἀγεῖρω) gesammelt.

συνάγη, ῆς, ἡ (συν-ἀγω) sp. Halsentzündung.

συν- od. **ἕν-ἀγω** A. *act.* u. *pass.* I. tr. 1. **zusammenführen**, ausammenbringen, (vor)sammeln, νεφέλας, τῶα, ἐπὶ τῶα, πρὸς u. εἰς τι, berufen: ἐκ-
 κλησῶν; im bes. a. (so. εἰς τὴν οὐσίαν) gastlich auf-
 nehmen. b. übertr. ἐατῶν sich zusammennehmen,
 sich sammeln. 2. **zusammensetzen**, veranzen,
 zusammendrängen, vereinigen, ἀρθῆρας, ἀρθῶ-
 πους εἰς κηδέων unter den Menschen Ehen stiften;
 im bes. versöhnen. 3. durch Zusammenführung be-
 wirken. a. erregen, beginnen, ἄγῃα, ἐρεῖα. b. im
 Geiste zusammenstellen, verfaszen. c. schließen,
 folgern. II. intr. **zusammentreffen**.

B. *med.* u. *pass.* 1. sich vereinigen, zusammen-
 kommen, πρὸς τῶα. 2. aufgenommen werden,
 εἰς τῶος in, unter. 2. für sich sammeln, πᾶσῃα.
F. *pf.* συνῆχα, *adj. verb.* συνακτίσας, ep. *impf.* σύναγον.
 Dav.

συναγωγέος, εὐς, ὁ } Versammler, Vermittler.
συναγωγός 2 u. *subst.* ὁ }

συναγωγή, ῆς, ἡ (συν-ἀγω) 1. a. das Versammeln,
 Vereinigung. b. NT Versammlungsort, Synagoge.
 2. Zusammenziehung, Einengung. 3. Vorbe-
 reitung, τὸ πολέμου.

συν-αγωνιάω sp. mit od. zugleich in Angst sein.

συν- od. **ἕν-αγωνίζομαι** d. m. 1. mitkämpfen,
 Jem. (τῷ) kämpfen helfen, vom tragischen Chor: in
 die Handlung eingreifen. 2. übertr. mitwirken,
 unterstützen, abs. u. *inv.* τι in etw., πρὸς, εἰς τι
 etw., πρὸς u. ἐπὶ τῶα gegen Jem.
 Dav.

συναγωνιστής, οθ, ὁ Mitkämpfer, Helfer, τῶος
 zu etw.

συν-ἀδελφοί, ων, ol Leute, die Brüder haben.

συν- od. **ἕν-ἀδικέω** Unrecht mittun, τῷ mit Jem.

συν- od. **ἕν-ᾄδω** 1. mit- od. zugleich singen. φᾶν,
 τῶα u. ἡ besingen. 2. übertr. zusammenstimmen,
 übereinstimmen, τῷ mit Jem., τι u. ἐν τῷ in etw.

I. **συν-αἰρώ** ep. = *συν-αἶρω*.

II. **συν-αἰρώ** u. *med.* (συν-α σῶζω, W. ser knüpfen,
 vgl. εἶρω) ep. **zusammenkoppeln**, ausammenschnü-
 ren.

συν-αβλέω sp. NT mitkämpfen, τῷ für Jem. od. etw.

συν- od. **ἕν-αθροίζω** 1. *act.* mitsammeln, ver-
 sammeln, τῷ u. τι, εἰς u. παρὰ τι. 2. *pass.* sich

versammeln, sich vereinigen, *πρός τι* mit jem., *πρός τι zu etw.*, *γυγξή θρηνησομένη εἰς ταύτην ΠΙ*.

συναθύρω sp. mit jem. (*τινί*) spielen.

συναγῆδην *adv.* (*συν-αίθεος*) poet. zugleich od. zusammen ungestüm andringend.

συναιθριάζω sich zugleich aufhellen.

σύν-od. ξύν-αιμος 2 (*αἷον*) poet. blutverwand, *τινί* mit jem. od. durch etw., *Ζῆος* Schutzgott der Familie; *subst.* ὁ, ἡ Bruder, Schwester.

σύν-od. ξύν-ανέω 1. miträhen 2. gutheißen, beistimmen, versprechen, zusagen, *abs.* od. *τινί, τί* etw., *τινί* *τι* jem. etw., *inf.*

σύν-αίνομα *med.* sp. zusammennehmen, sammeln.

σύν-od. ξύν-αίρω 1. zusammennehmen, zusammenrafen, *χάιναι*; übertr. a. im Geist zusammenfassen, begreifen, *λογισθῆναι* *π* berechnen. b. in der Rede: kurz zusammenfassen, (*ὡς*) *συνέλοισι* *εἰς* (*sc. τινί*) für einen Zusammenfassenden, ein es kurz zu sagen, mit einem Wort. 2. zusammen einnehmen, mitserhern, *στέφαι*; im bes. a. völlig überwinden, vernichten, zerstören, zerquetschen, *τινί* u. *τί*. b. schnell beendigen, ausführen, abmachen, *τί*. F. (s. αἰρέω), *nor. sp.* *συνεῖλον*.

ξύν-αίρω I. *act.* mithebraufheben, *τινί* *ἐπι* *τι* auf etw.; übertr. *λόγον* *μετά* *τινος* mit jem. abrechnen NT.

II. *med.* etw. von sich erbeben, *δόξην* seinen Speer, übertr. auf sich nehmen, *τινί* mit jem., *τι* od. *τινός* etw., z. B. *κύνωνος*, etw. teilen: *Κύων*. 2. *τινί* *των* *σκελών* jem. an den Schenkeln fassen und aufheben. 3. sich erbeben. a. *ἐπι* *τινα* gegen jem. aufstehen. b. zum Beistand jmds.; übertr. beistehen, helfen, nützen *τινί* *τι* jem. bei etw.

F. (s. αἰρέω), *sp.* *συν-αίρω*, *nor.* *συνεῖρα* (auch in *tm.*).

σύν-αισθάνομαι *d. m.* sp. zugleich wahrnehmen, *τινί* mit jem., *τινί* u. *τινός* mit *pl.* von jem. daß.

σύν-αιτιάομαι *d. m.* sp. mitbeschuldigen.

σύν-od. ξύν-αίτιος 3 u. 2 mitschuldig, mitbewirkend, *πρός* Mitursache von etw., *subst.* *τό* *συναιτίου* Mitschuld, *τινί* *τινος* jem. etw. verursachend.

σύν-αιχημάτωτος, *or.* ὁ *sp.* NT Mitgefänger.

σύν-αισρέομαι *pass.* mitschweben, *τινί* mit etw.

συναϊώρησις, *εως*, ἡ das Mitschweben. Dav.

σύν-αμαξέω sp. zugleich blühen, *τινί* mit jem.

σύν-αμολασταίνω sp. mit liederlich sein, *τινί* u. *μετά* *τινος* mit jem.

σύν-od. ξύν-ακολουθεῖω zugleich od. mitfolgen, begleiten, *abs.* u. *τινί, μετά* *τινος*; übertr. a. geistig folgen, verstehen. b. gehorchen, *ῥθ* θεῶ. c. verbunden sein mit, hervorgehen *sup.*

σύν-ακούω mitanhören, zugleich hören, *abs.* od. *τί, τινός* *c. pl.*, z. B. *διανοήσωνται ἀλλήλων* den wechselseitigen Zuruf vernehmen.

ξύν-ακροσάομαι *d. m.* mitanhören.

συνακτέον *adj. verb.* v. *συν-άγω*.

συνακτικός 8 (*συν-άγω*) sp. zusammenführend, *τό* *συνακτικόν* das Bündige, Zwingende in der Beweisführung.

σύν-αλαλάζω poet. sp. zusammenschreiben, *τινά* jubelnd begrüssen.

σύν-od. ξύν-αλγέω Schmerz mitempfunden, mitleiden. Mitleid haben, *abs.* od. *τί, τινί* etw., *γυγξή* in der Seele. Dav.

συναλγηδών, *όνος*, ἡ poet. Schmerzgenosse.

σύν-αλείψω sp. mitbestreichen, *τινί*.

σύν-ἐλάττω (*άλα*) poet. = dem folgenden.

σύν-od. ξύν-ἐλάττω zusammenbringen, versammeln, *τινός, πρὸς* *τι*; *pass.* zusammenkommen, sich versammeln, *εἰς* *τινα*.

F. *aor.* *συνήλθον*; *pass.* *ῥφ.* *συνήλθμαι*, *aor.* *συνήλθην*; *iou.* *c.* *ohne* *συν.*

σύν-od. ξυνάλλαγή, *ἡς*, ἡ (*συν-αλλάττω*) 1. wechselseitiger Austausch, λόγον vermittelnde Rede; im bes. a. Versöhnung. b. Verkehr, Umgang. 2. wechselndes Schicksal, Geschick, Ereignis, νόσος, δαμώνων von den Göttern verhängte Schickung.

συνάλλαγμα, *προς*, *τό* (*συν-αλλάττω*) sp. 1. Geschäft, Vertrag, Übereinkunft, *δηρόσιον καὶ ἰδιωτικόν* öffentliche u. private Rechtshandel. 2. Verkehr.

συνάλλαξις, *εως*, ἡ Geschäftsverkehr. Vou

σύν-od. ξύν-αλλάσσω, *αττ-τω* I. *act.* 1. *tr.* miteinander in Verbindung bringen, (ver)zähmigen. *τι* od. *τινί* *τινι*; im bes. a. auszuähnen, versöhnen, *abs.* od. *τινί* *τινι*. b. *etw.* (*τι*) abmachen. 2. *intr.* verkehren, Umgang pflegen, *abs.*, *τινί* mit jem.

II. *pass.* 1. sich versöhnen, *abs.* u. *τινί, πρὸς* *τινα*. 2. verbunden, verheiratet werden, *τινί*.

F. *nor.* *pass.* *συνήλλαχθην* u. *συνήλλαγην*.

σύν-αλλομαί *d. m.* sp. zusammenspringen.

σύν-αλοάω (auch *-αλοιάω*) sp. zusammenadressen, zerschlagen.

σύν-αλύω sp. zugleich mäßig herumgehen, *τινί* mit jem.

σύν-αμα (*anob* *συν-άμα*) *ndn* sp. insgesamt, zusammen, *abs.* u. *τινί*.

σύν-αμλλάομαι *d. p.* poet. mit- od. zugleich wettkämpfen.

σύναμμα, *προς*, *τό* (*συν-άμμα*) sp. Knoten.

ξύν-αμπέω poet. u. *σύν-αμπίσχομαι* *med.* poet. umhüllen, verbergen, *τι, τινί*.

σύν-αμύνω poet. mitelstehen.

σύν-od. ξύν-αμφοτέρος 3 1. *bnidas* zugleich, beides vereinigt. 2. *pl.* beide zugleich od. in gleicher Weise.

σύν-άμφω *indecl.* beide zusammen.

σύν-od. ξύν-αναβαίνω mithinaufgehen, landewärts ziehen, im bes. mit nach Hochasien hinaufziehen, *abs.* u. *τινί*.

σύν-αναβοάω zugleich aufschreiben, *τινί* mit jem.

σύν-αναγιγνώσκω sp. mit- od. zugleich lesen, *τι* *τινι* etw. mit jem.

σύν-αναγκάζω 1. zusammen erzwingen, *τι*. 2. mit- od. zugleich nötigen, *mit* *inf.*

σύν-αναγράφω sp. mitaufschreiben.

σύν-αναδίδωμι sp. mit- od. zugleich dazugeben, *τι*.

σύν-αναζεύγνυμι sp. mitaufbrechen.

σύν-od. ξύν-ανατρέω 1. mit od. zugleich zugrunde richten, *τι, τινί* aus dem Wege räumen, töten. 2. durch einen Orakelspruch billigen.

σύν-ανάκειμαι *d. m.* NT mit zu Tische liegen.

σύν-ανακεράννυμι sp. vermischen, verbinden, *τι* *τινι* etw. mit etw.

F. *aor.* *pass.* *συνανέκραδαμ*.

συν- od. **ξυν-άπτω** *A. act. I. tr. 1.* zusammenknüpfen, zusammenfügen, abs. *χεῖρας* die Hände reichen, *σώμα* küssen, *εἰς ἐν, εἰ τιν.* *2.* übertr. a. vereinigen, befreundet, *πῶς, κηδέων τινί* eine Verwandtschaft anknüpfen mit jem. b. mit u. ohne *μάχη*: einen Krieg anknüpfen (vgl. deutsch: mit jem. anbinden), *πῶς* gegen jem., *συνάπτει πῶς* zum Kampf anreizen. c. *πάσαν μάχην συνάπτει* alle Mittel in Bewegung setzen, *συνάπτει τοῦσδε* (= τὸ δῶδε) *ἐς φίλους* den Traum auf die Freunde beziehen, *λόγον πρὸς τι* auf etw. zu reden kommen, *ἐάντων ἐς λόγους* *πῶς* sich mit jem. in ein Gespräch einlassen. *II. intr. a.* herühren, angrenzen, *πῶς* b. sich zusammenfügen, sich ergießen (Fluß), sich verbinden, sich vereinigen, *εἰς χορῶσιν* zu Reigentänzen, *λόγους* sich besprechen. c. handgemein werden, abs. u. *πῶς* d. sich eignen, sich schicken, *πῶς* für etw.

B. med. 1. etw. von sich verbinden od. verknüpfen, *γάμον θυγατρὸς τινί* seine Tochter verheiraten mit jem. *2. a.* sich verbinden mit jem. od. etw., *πῶς* verbunden sein, zusammenhängen, *πῶς* mit etw., *ἐν τινος* abhängen von. b. beistehen, helfen, mitangreifen, abs. u. *πῶς* bei od. in etw., *πῶς* jem.

συν-απῳθέω *ep. mit- od. zugleich fortstoßen, τι*
συν-αραρίσκω *ep., pf. intr. συνάρτα* zusammengefügt, verbunden sein, *φάλαγγ συναραρίσθη* geschlossene Phalanx.

συν- od. **ξυν-αράσσω** *ep. ion. poet. sp. 1. tr.* zusammenschlagen, zerschmettern, *τι* (auch *in fm.*), *pass.* zerschmettert werden, mit acc. d. Bes. *2. intr. sp.* zusammenspringen.

συν-αρέσκει *impers. es* beliebt auch jem. (*πῶς*), mit etw. einverstanden sein.

συν-αριθμῶ *1.* zusammenzählen, *τι* *2.* mitzuzählen od. -rechnen, *πῶς* *πῶς*, *ἐν τῶς* u. *πρὸς τι*.

συν-ἀριθμός *2* *poet. sp.* von gleicher Zahl.

συν-ἀριστάω *poet. mit- od. zugleich frühstückten.*

συν-αριστέω *poet. sich mit jem. (ἀμν τῶς) auszeichnen.*

συν-ἀριστός *2* (*ἀριστος*) *ep. mit- od. zugleich frühstückend.*

συναρμογή, *ἡς, ἡ* *sp.* Verbindung. Von **συν-αριόζω** u. **συν-αριότω** *I. act. 1. tr.* zusammenfügen, *βλέφαρα χεῖρὶ* die Augen (eines Sterbenden) schließen, *σώφρον* zimmern, erheben, *πόλιν ὀρθεῖν*, *πολίτας* vereinigen, verbinden, *τινί* u. *πρὸς τι* mit jem. od. etw. *2. intr.* zusammenpassen, *πῶς* *εἰς φίλων* mit jem. befreundet sein.

II. med. 1. sich fügen, sich anhequemen, *πρὸς τι* an etw. *2. = act. tr.*

συν-αρμολογέω (**ἀρμο-λόγος, ἀρμός*) Verbindung u. *λόγος* *NT* zusammenhalten, zusammenfügen.

συναρμοστέον, *adj. verb. v. συν-αρμώζω*, man muß zusammenfügen.

συναρμοστής, *οὗ, ὁ* (*συν-αρμώζω*) *sp.* Zusammenfüger, *πολίτεος* Ordner.

συναρμοτόντως, *adv. v. pt. pr. v. συναρμώζω*, passend, schicklich.

συν- od. **ξυν-αρπάζω** gewaltsam ergreifen. *1.* mit fortreißen, mit fortschleppen, gefangen nehmen, *πῶς*.

2. an sich reißen, *τι*; im bes. a. schnell erfassen, begreifen, *ἔργει* b. etw. voraussetzen.

συν- od. **ξυν-αρτάω** *1. act. a.* zusammenabhängen, *τι* b. verknüpfen, verbinden, *γένος*.

2. pass., bez. *pf.* sich an etw. hängen, *πέρι τι* sich fest anlegen (v. Schiffen), *πῶς* u. *πρὸς τι* mit etw. zusammenhängen; übertr. *πῶς* jem. auf dem Nacken sitzen, *πῶς* (Sache) sich unaufhörlich mit etw. beschäftigen.

συν-αρχατορεσιάζω (*ἀρχατορεῖς* v. **ἀρχατορεῖς* u. dies v. *ἀρχή* u. *αἰρέσις*) *sp. jem.* bei einer Amtsbewerbung unterstützen.

σύν-αρχος *2* (*ἀρχός*) *sp.* mitherrschend; *subst. ὁ* Mitherrscher, Amtgenosse.

συν- od. **ξυν-ἀρχω** Mitführer sein, den Oberbefehl teilen, *πῶς* mit jem., *πῶς* über etw., *ὁ συν-ἀρχων* Amtgenosse, insbes. Mitfeldherr, *πῶς* u. *πῶς* jmds.

συν-ασπείβω gleichgütlos handeln, mitfreveln.

συν-ασκέω *1.* zugleich od. zusammen einüben. *2.* tüchtig üben, *φάλαγγ συνασκήσθη* wohlgeübt.

συν-ασοφέω (*δοσοφ*) mit unklug handeln, *πῶς* mit jem.

συν-ασπίδω *1.* die Schilde (*δοπές*) dicht aneinanderhalten, in dichtgeschlossenen Reihen stehen. *2.* im Kampf einander beistehen.

ξυν-ασπίζω *poet. sp. 1. = συν-ασπίδω, ἐπὶ τινι* gegen jem. in geschlossenen Reihen anrücken. *2.* mit dem Schilde decken, *πῶς* übertr. jmds. Gofahrte sein. Dav.

συνασπισμός, *οὗ, ὁ* *sp.* Bildung einer geschlossenen Kampfreihe durch die dicht aneinander gehaltenen Schilde. und

ξυνασπιστής, *οὗ, ὁ* *poet.* Mitstreiter.

συν-ασχάλαω *poet.* mit zornig werden, *πῶς* über etw.

συν-ασχολέομαι *pass. (ἀ-σχολός, σχολή)* *ep. mit* jem. zugleich (*πῶς*) bei etw. (*περὶ τι*) beschäftigt sein.

συν-ατμάζω *sp. mit* jem. zugleich (*πῶς*) beschimpfen.

συν-ατμίω *sp. = dem* vorigen.

συν-ατυχέω *sp.* mit unglücklich sein, *πῶς* u. *μετὰ πῶς* mit jem.

συν-αυαίνω zusammen-trocknen machen, *pass.* zusammen-trocknen.

ξυν-αυδάω *poet.* mitsprechen, beistimmen.

συν-αυλέω *sp. mit od. zugleich* Flöte blasen

συν- od. **ξυν-αυλίω**, *ας, ἡ* (*σύν-αυλος II*) *1.* Flöten-duett *2.* das gemeinsame Handeln, s. B. *συν-αυλίαν κλιπεῖν* *Ὀδύππου νόμον* in gemeinsamer Klinge eines Melodis des *Olympus* vortragen, *συν-αυλίη* *δορός* Speergemeinschaft, Zweikampf.

I. ξύν-αυλος *2* (*αὐλός*) *poet.* zusammenwohnend od. zusammenlebend, *πῶς* mit jem., übertr. behaftet, *πῶς* mit etw.

II. σύν-αυλος *2* (*αὐλέω*) *poet. mit- od. zusammen-* Flöten-, einhellig, *πῶς* einig mit etw.

συν-αυξάνω u. **συν-αύξω** *1. act.* zugleich vermehren, mitharvorbringen, *τι* *πῶς* etw. mit jem. od. etw., übertr. etw. erhöhen, preisen, *τι* *2. pass.* mitwachsen, zunehmen mit od. durch etw. (*πῶς*).

ξυν-αφαίρω u. *med.* mitentziehen.

συναφή, *ἡς, ἡ* (*συν-άφω*) *sp. 1.* Vereinigung. *2.* φλόγος Entzündung.

Συναφής 2 (συν-άπτω) sp. znsammengeknüpft, verbunden mit, δεφ.

συν- od. Ξυν-αφίστημι, ion. **συν-απίστημι** 1. tr. mit- od. zugleich abtrännig machen, τινά zum Abfall verleiten. 2. intr. u. med. sngleich abtrännig werden, mit abfallen, τινί mit jem.

F. pr. med. opt. 3 pl. ion. συναπιστάται.

συν-αφομοίω sp. mit od. zugleich ähnlich machen, τινί π.

συν-άχθομαι d. p. sich mit jem. betrüben, mittrauern, τινί mit jem., τινί u. ἐπί τινι wegen etw., mit folg. ἔν.

F. fut. συναχθεοθήσομαι, aor. συναχθέσθην.

σύναψις, εως, ion. ιως, ἡ (συν-άπτω) Verbindung.

συν-δαίττω poet. miltöten, τινά.

συν-δανύμι poet., γάμος τινί den Hochzeitschmaus mit jem. ausrichten.

F. fut. συνδαίσο.

Dav.

συνδαίτης, ου, ὁ sp. } Mitesser, Tischgenosse.

συνδαίτωρ, ορος, ὁ poet. }

συν-δακρύω 1. mitweinen. 2. tr. sp. mitbeweinen, τινί.

συν-δαπέζομαι med. sp. mit- od. zusammen borgen.

συν- od. Ξυν-δειπνέω mit jem. (τινί u. μετά τινος)

speisen, τινί od. σὺνδειπνοῦντες jmds. Tischgenossen.

συν-δειπνον, ου, τό Gastmahl.

σύν-δειπνος 2 (δειπνέω) mitspeisend; subst. ὁ Tischgenosse, Gast, οὐδένων ποιεῖσθαι τινά zur Tafel sehen.

συν-δεκάω zusammen bestechen, τινά, τί, u. zw. τινί durch etw.

συν-δέομαι d. p. mitverlangen, zugleich bitten, τί u. περί τινος, τινός τινι nm etw., τινί mit jem.

F. fut. συνδεήσομαι, aor. συνδεήσθην.

σύνδεσις, εως, ἡ (συν-δέω) Verbindung.

σύν- od. Ξυν-δεσμος, ου, ὁ (δεσμός) 1. Verbindung.

Band. a. Fuge, Gelenk. b. Fessel. c. grammat.:

Konjunktion. 2. NT das Verbundene, Bündel.

F. pl. σύνδεσμος u. οὐδέσμος.

Ξυν-δεσμώτης, ου, ὁ Mitgefänger.

σύνδετος 2 zusammengohunden, gefesselt. Von

συν- od. Ξυν-δέω 1. act. zusammenbinden, fesseln, τινά, verbinden; χεῖρα, τινί mit etw.; übertr. vereinigen, verknüpfen, τινά τινι. 2. med. sich etw.

zusammenbinden, κέπλους.

F. fut. συνδέσω.

σύν-δηλος 2 sp. ganz offenbar.

συν-δημαγωγέω sp. zugleich mit etw. (τινί) das Volk gewinnen, darnach inf.

συν-δημιουργός 2 mitverfertigend, subst. ὁ Miterschöpfer.

συν- od. Ξυν-διαβαίνω mit- od. zugleich hinübergehen, mitübersetzen, abs., τινί mit jem.

συν- od. Ξυν-διαβάλλω 1. mit- od. zugleich übersetzen, τί über etw. 2. mit- od. zugleich verloumden od. anklagen, τινά, τί, u. zw. τινί mit jem. ἐπί τινι wegen etw.

συν-διαβιβάζω mitüberführen, τινά.

Ξυν-διαγνώσκω mitentscheiden, mitbeschließen, τινί mit jem. u. inf. darnach.

συν-διάγω sp. zusammen herbringen, (sc. τὸν βίβον) zusammenbringen, abs. u. τινί mit etw.

συν-διαθέω mitdurchlaufen.

συν- od. Ξυν-διατάομαι pass. mit- od. zusammenwohnen od. -leben, τινί u. μετά τινος mit jem. Dav.

Ξυνδιαίτησις, εως, ἡ das Zusammenleben, Umgang, οὐκ ἰσθ' ἑνδοκίτης ἐς τινά hochmütiges Betragen gegen jem.

und **συνδιαίτητής**, ος, ὁ sp. 1. Mitschiedsrichter. 2. Gefährte, Kamerad.

συν-διακινδύνεω eine Gefahr mitbestehen, mitkämpfen, τινί u. μετά τινος mit jem.

συν-διακομιζώ sp. mit- od. zugleich hinüberbringen, π.

συν-διακοσμέω mit in Ordnung bringen.

συν-διάκτορος, ου, ὁ sp. Mitgeleiter (der Toten).

συν-διακυβερνάω mitregieren, π.

συν-διαλαμβάνω sp. mitüberlegen, mitberaten, περί τινος.

συν-διαλλάσσω sp., att. -ττω, mit- od. zugleich aus-söhnen, τινά.

συν-διαλύω 1. mitauflösen, ausgleichen, beseigen, τί, abs. aus-söhnen. 2. med. mit- od. zugleich be-zahlen.

συν-διαλόχομαι med. mit durchkämpfen, τινί ἐπί τινος mit jem. für einen.

συν-διαμένω mit- od. zugleich dabeiben.

συν-διαμνημονέω mitervähnen, π.

συν-διανέω mit- od. zugleich nicken, sich zuwenden,

συν-διαπεράνω vollenden helfen, π.

συν-διαπέτομαι med. mitdurchfliegen.

συν-διαπλέω sp. mit- od. zugleich durchfahren.

συν-διαπολέμω den Krieg bis zu Ende mitführen, μετά τινος.

συν-διαπονέω mit- od. zugleich arbeiten, eine Arbeit vollbringen, περί π.

συν-διαπορέω sp. mituntersuchen, περί τινος od. folg. Fragesatz.

συν-διαπράσσω, att. -ττω 1. act. a. mitbe-wirken, mitdurchsetzen, π. b. etw. besorgen, ver-walten. 2. med. mit jem. zugleich verhandeln, ἐπί τινος für jem., jem. einen Vertrag schließen helfen.

συν-διασκοπέομαι d. m. n. **συν-διασκοπέω** u. med. π' mituntersuchen, mitbetrachten, π. μετά τινος.

συν-διαστρέφω sp. mitverdrehen, übertr. mitver-derben, π. τινι etw. mit etw.

συν- od. Ξυν-διασφύω mit glücklich durchbringen od. retten.

Ξυν-διαταλαιπωρέω zugleich Mühlsal erdulden, sich mitplagen.

συν-διαταράσσω sp. mitverwirren, π.

Ξυν-διατελέω intr. mitfordauern.

συν-διατίθημι sp. mitanordnen, τινί π.

συν-διατρίβω 1. die Zeit verbringen, χρόνον, sich mit etw. beschäftigen, τινί. 2. mit jem. zusam-menleben, umgehen mit, bes. als Schüler, τινί, μετά τινος, abs. οὐδενεπαρέβουνης Schüler.

συν-διαφέρω 1. sp. mitübertragen, π. 2. mit-ustragen, bis ans Ende ertragen, πάθος, τὸν πάθε-μόν τινι jem. den Krieg durchführen helfen, ἅμα τινί u. μετά τινος mit jem.

F. fut. συνδαίσομαι usw., ion. aor. συνδαίσεμα.

συν-διαφείρω mitverderben, τινά od. π. τινι.

συν-διαφυλάττω sp. mitbeschützen.

συν-διαχειμάζω sp. mit überwintern.
 συν-διαχειρίζω ion. mit anordnen od. ausführen, τι
 συν-διέξεμαι (εἶμι) mit durchgehen, besprochen, τι
 τιμ etc. mit jem.
 συν-διηθέω mit durchsehen, τι.
 συνδιημέρευσι, εως, ή sp. das Verleben eines
 Tages mit jem. Von
 συν-διημερεύω einen Tag mit jem. (τινί) verleben.
 συν-δικάζω mitrichten. Dav.
 συνδικαστής, ος, ό poet. Mitrichter.
 συνδικέω (σύν-δικοσ) Anwalt vor Gericht sein, abs.
 u. τινί für Jem. sprechen, ihn verteidigen.
 συνδικία, ας, ή das Beistehen in einem Rechte-
 handel, Parteilichkeit. Von
 συν-δικος 2 (δίκη) 1. poet. mit gemeinsamem Recht,
 gemeinsam eigen, κένανον. 2. einem vor Gericht
 beistehend; subst. ό Sachwalter, Anwalt, τινός; im
 bes. a. Staatsanwält. b. Staatsfiskal (Mitglied
 der Behörde zur Beurteilung der von den dreifig
 Tyrannen veranlaßten Konfiskationen). c. Vertreter
 des Staates im Amphiktionenrat. — adv. -δικώς
 mit gleichem Recht, gerecht.
 συν-διοικέω sp. zugleich anordnen.
 συν-διοράω mit jem. durchsehen, überdenken, er-
 wägen, mit folg. indir. Nebensatz.
 συν-δικαεύω sp. mit jem. (τινί) den Diskus werfen.
 Ξυν-δικάω mitverfolgen.
 συν-od. Ξυν-δοκέε (impers. (selten pers) es scheint
 mir auch, ist auch meine Meinung, loh pflichte bei,
 τινί, περί τινος u. ότι inf.; acc. abs. συνδίζω και τοίς
 έφ'όμοις, συνδοκοίην ύμιν άπαντων nach gemeinschaft-
 lichem Beschlusse.
 συν-δοκιμάζω mitprüfen.
 συν-δοξάζω sp. NT mitpreisen, mitverherrlichen.
 συν-δουλεύω zugleich Sklave sein, τινί mit jem.
 σύν-δουλος, ον, ό, ή, συν-δούλη, ης, ή Mitsklave,
 Mitsklavin.
 συν-od. Ξυνδράω mithandeln, mitverüben, abs. u.
 τί, τινί τι etc. mit jem.
 συνδρομάς, άδος, ή, hes. fem. zu σύνδρομος, συν-
 δρομάδες πέτραι poet. — Synplegiden.
 συνδρομή, ης, ή (συν-δραμείν zu συν-τρέχω) sp. NT
 Zusammenlauf, Anhäufung.
 σύνδρομος 2 (συν-δραμείν) 1. zusammenlaufend.
 2. mitlaufend, begleitend, übereinstimmend, τινί. —
 adv. -δρόμως zusammenstreffend, übereinstimmend,
 dapl. neutr. σύνδρομα.
 συνδύαζομαι med. (σύν-δυο) sp. sich zu einem Paare
 vereinigen.
 συνδυάς, άδος, ή (σύν-δυο) poet. gepaart, verbunden,
 subst. Vereinigung.
 συνδυασμός, οδ, ό (συνδυάζω sp. Verbindung.
 Kombination.
 σύν-δυο zugleich od. je zwei.
 συν-δυστυχέω poet. gleiches Unglück haben.
 συν-δώδεκα poet. je zwölf.
 συν-εγγίζω sp. sich nähern, πρός τι.
 συν-εγγυάω sp. mitverloben.
 σύν-od. Ξύν-εγγυς adv. nahe zusammen, gaus
 nahe, abs. u. τινός etc.
 συν-εγείρω sp. NT mit auf-erwecken.
 συν-εδρεύω (σύν-εδρος) sp. beisitzer sein, mitreden.

συνεδρία, ας, ή } 1. Sitzung, Versammlung zum
 συνεδριον, ον, τό } Zweck der Besprechung, insbes.
 Sitzung des Amphiktionenrates. 2. konkr. die Ver-
 sammelten, Versammlung. a. Kriegsrat. b. Am-
 phiktionenrat. c. Arospag. d. Senat in Rom.
 e. NT Synedriion der Juden. 3. Versammlungs-
 ort, Sitzungssaal, Rathaus. Von
 σύν-od. Ξύν-εδρος 2 (έδρα) beisammenstehend.
 1. beratend, κόλλος. 2. vereint; subst. ό, ή Bei-
 sitzer(in). a. Mitglied einer ständigen beratenden
 Versammlung. b. einer außerordentlichen, συνέ-
 δρος έλέσθαι ein Kollegium zur Reform der Ver-
 fassung wählen.

συν-εϊκοσι sp. zwanzig zusammen.

συν-εργαθον, συν-εργω s. συν-εργω.

Ξύν-εργα α. συν-εργω.

Ξύν-εθλίω mit-od. zugleich, auch wollen, τινί jem.
 günstig sein, od. συνεθλίοντες Gleichgesinnte, Ge-
 sinnungsgenossen.

συν-od. Ξύν-εθίζω 1. act. zugleich gewöhnen,
 τινί mit inf., πρός τι, τι τιμ etc. an jem. 2. pass.
 sich daran gewöhnen, mit inf., acc. c. inf., abs.
 συνεθισθείς daran gewöhnt, gewohnt. Dav. adv. verb.
 συνεθιστέον man muß daran gewöhnen.

συν-ειδέναι s. σύν-οδα.

συνειδήσις, εως, ή (συν-εδέναι) sp. NT das Mit-
 wissen, Bewußtsein, Gewissen.

συνειδήσω s. σύν-οδα, συνειδών s. συν-οδα.

συν-εϊχώ sp. nachgeben, nachgiebig sein.

συν-εϊλέω zusammendrängen, εϊς έλαττον auf einen
 engeren Raum, in die Enge treiben, med. ep. εϊς
 έαυτόν sich auf sich selbst zurückziehen.

I. σύν-od. Ξύν-εϊμι (εϊμι) zusammensein. ver-
 kehren, leben mit jem. (τινί), φιλικώς od. oberώς,
 τινί auch: leben in etc., a. B. ώςτέ, od. συνόντες Ge-
 nossen od. Bekannte jmds.; im bes. a. vom Ver-
 hältnis des Schülers zum Lehrer, od. συνόντες Schüler.
 b. ehelich od. außerehelich verkehren mit jem.
 c. jem. zur Seite stehen, beistehen, helfen.

II. σύν-εϊμι (εϊμι) zusammengehen od. -kommen, sich
 versammeln 1. zur Beratung, εϊς τι od. inf. 2. zum
 Kampf, εϊς, έρωδος πέτρ, μάχεται, abs. od. μαζού-
 μενος.

F. ep.: ίμφρ. 3 du. συνίτην, 3 pl. ζήσανον.

συν-εϊπον s. συν-αγορεύω.

συν-od. Ξύν-εργω, ep. συν-εργω, umschließen,
 zusammenbinden, χριών, τινί mit etc., τινί εϊν-
 σπέρην, τινί τινε einen mit einem andern, εϊς τι in etc.
 F. aor. 2 ep. συν-εργαθον.

συν-εϊρηκα s. συν-αγορεύω.

συν-od. Ξύν-ερω 1. zusammenknüpfen, an-
 einanderreihen; insbes. fortlaufend berichten, un-
 unterbrochen sprechen. 2. etc. ohne Unter-
 brechung tun, ζυνεργον άπίοντες sie marschierten
 ohne Unterbrechung fort.

συν-εισάγω zugleich einführen, τι.

συν-εισβαίνω mithineinsteigen, τινί mit jem., τι u.
 εϊς τι in etc.

συν-εισβάλλω, Ξύν-εσβάλλω intr. zugleich ein-
 fallen, abs. u. τινί od. μετά τινος mit jem., εϊς τι in etc.

συν-εισελεύω intr. sp. mithineinreiten od. -fahren.

sun-εἰσέρχομαι, ξυν-εσέρχομαι *d. n.* zusammen hineingeben, *τινί* u. *σὺν τινί* mit jem., *τί* u. *εἰς* *τι* in etw., *πρός* *τινα*.

sun-εἰσπίπτω, συν- od. ξυν-εσπίπτω zugleich mit(hin)-einfallen, miteindringen, *τινί* u. *σὺν τινί* mit jem., *εἰς*, *κατά* *τι* u. *εἰς* *τινός*.

sun-εἰσπλέω gleichzeitig einfahren, *εἰς* *τι*.

sun-εἰσπράττω zugleich eintreiben, *τι*.

sun-εἰσφέρειν mit- od. zugleich hineinbringen, beistuern, *τι*.

sun-εμβαίνω gleichzeitig erklimmen, *ἐπί* *τι*.

sun-εκβάλλω mit hinaustrreiben, vertreiben helfen, *τινὰ* *ἐκ* *τινός*, *τί* *τινι* etw. zugleich mit jem.

sun-εκβιβάζω herauschaffen helfen, *τι* *ἐκ* *τινός*.

sun-εκδημέω sp. mit fortreisen, *τινί* mit jem.

sun-εκδημος, *ου*, *ὁ* sp. *NT* Reisegerährte.

sun-εκδίδωμι *1.* mit- od. zugleich herausgeben, übergeben, *τινὰ*. *2.* (auch *med.*) zur Frau (mit dem Vormunde) geben, mitaustatten.

sunεκδοχικός *adv.* (v. *sunεκδοχικός*, dies v. *sunεκδοχή*, *sun-εκδοχῶμαι*) sp. andeutend, *ἀβίπτουσαι* durch Andeutungen zu verstehen geben.

sun-εκδύομαι *med.* ion. zugleich mitaustziehen, *τι*.

sun-εκθερμαίνω sp. mit- od. zugleich erwärmen, übertr. mithelben.

sun-εκθνήσκω poet. mitsterben.

sun-εκαίω, *οἰ*, *αἰ*, *τά* je hochzehn.

sun-εκαίω sp. mitentzünden, übertr. mitentzünden.

sun-εκκλέπτω poet. mitwegstehlen.

sun-εκκλησιάζω sp. der Volksversammlung mitbewohnen.

sun-εκκοιζῶ *1.* mithinaustragen, mitbestatten, *τινὰ* *τινι*. *2.* poet. mittragen, aushalten, *τι*.

sun-εκκόπτω aushauen, abhauen helfen, füllen helfen, *τι*.

sun-εκκρίνω sp. mit- od. zugleich ausendern.

sun-εκκρούω sp. mit- od. zugleich ausstoßen, übertr. mit bestürzt machen.

sun-εκλέγω sp. zugleich anslesen, *med.* für sich auswählen, *τι*. *Dav.*

sunεκλεκτός *B NT* mitauserwählt.

sunεκλύω sp. mit- od. zugleich abeschwächen, *τι*.

sun-εκμαχώω poet. mit draußen kämpfen.

sun-εκμοχλεύω poet. mitheraushebeln od. mit-herausbrechen.

sun-εκνήχομαι *med.* sp. mitherausschwimmen.

sun-εκπέμπω zugleich mitheraussenden, mitgeleiten, *τινὰ*.

sun-εκπεράω mit jem. (*μετά* *τινός*) zugleich herausgehen.

sun-εκπίνω zugleich austrinken.

sun-εκπίπτω *1.* mit- od. zugleich herausfallen (eig. von den Stimmgabelchen), *κατά* *τινὸν* *αἰ* *γνώμαι* *sunεπιπτόν* stimmten übertra, od. *uit inf.* danach, *οἱ πολλοὶ sunεπιπτόν* *θηματοκλέα κρίνοντες* die Stimmen der meisten entschieden sich für, *Ἀλέξανδρος sunεπίπτε* *τῷ πρώτῳ* Alexandere Loos fiel mit dem ersten heraus *Her*; im bes. *a.* mit durchfallen (*Drumh*). *b.* mit verfallen, mit vergehen, *τινί* mit etw. *c.* mit- od. zugleich hervorstürzen od. vertrieben werden. *2.* sich mit jem. (*μετά*) fort-

reißen lassen. *3.* mit- od. zugleich hervorgehen aus etw.

sun- od. ξυν-εκπλέω, ion. **sun-εκπλώω**, mitaus-segeln, *τινί* u. *μετά* *τινός* mit jem.

sun-εκπληρόω sp. zugleich ausfüllen od. erfüllen.

sun-εκπνέω poet. das Leben mit jem. (*μετά*) aufgeben.

sun-εκπονέω poet. sp. *1.* etw. vollbringen helfen, *τι*. *2.* überh. helfen, *τινί* jem.

sun-εκπορίζω mit beifällig sein, mit verschaffen, *τινί* *τι*.

sunεκποτέα, *adj. verb.* v. *sun-εκπίνω*, man muß austrinken.

sun-εκπρήσομαι *med.* ion. einem etw. rächen helfen, *τινί* *τι*.

sun-εκπυρόω mitentsänden.

sun-εκσώζω retten helfen, *τινὰ*.

sun-εκτάσσω, att. -*ττω*, mit in Schlachtordnung aufstellen.

sun-εκτελέω sp. mit- od. zugleich vollenden.

sunεκτέον, *adj. verb.* v. *sun-έχω*, man muß zusammenhalten, *τινὰ*.

sunεκτικός *B* (*sun-έχω*) sp. zusammenhaltend. *ή τῶν ὅλων sunεκτικῆ* *αἰρία* Urkraft, die das All zusammenhält.

sun-εκτίω (sp. *sun-εκπινώω*) mit- od. zugleich bezahlen, *τινὰ*.

sun-εκτραχύνομαι *pass.* sp. reißend werden (*v.* *Fluß*).

sun-εκτρέφω mitaufziehen, *τινὰ* *τινι* jem. mit einem, übertr. (*v.* der Flamme) mitanschüren.

sun-εκτρέχω *1.* zusammen einen Ausfall machen. *2.* gleichen Lauf halten, übertr. gleichkommen, *τινί* *περί* *τι*.

sun-εκφέρω *1. act.* *a.* sich bei einem Leichensuge beteiligen, einen Gefallenen mit aus der Schlaucht tragen. *b.* mitausdrücken od. -darstellen. *2. pass.*

sp. mitfortgerissen werden, *τινί* *von* etw.

sun- od. ξυν-ελαύνω *I tr.* *1.* zusammen-treiben, zusammenbringen, *ὀδόντας* zusammenbeißen, feindlich zusammenbringen, *θεοὺς ἐριδῶ*, *ἐκ* *τινός*, *ἀρχι* *τινός*. *2.* zusammen-drängen, einengen, *pass.* *εἰς* *τι* sich vorängen *αὐ*; übertr. *NT* drängen, ermahnen.

II. intr. im Streit zusammenstoßen.

F. (*s. εἰαίνω*), *ep.*: *pr. inf.* *sunελαμένω*, *acr.* *sunέλασσα* auch *im* *tm*.

sun-ελέγχω sp. mitüberführen.

sun-ελευ u. *a.* *sun-αερώω*.

sun- od. ξυν-ελευθερόω befreien helfen, *τινὰ* *τινός*, *ἀπό* *τινός* jem. *von* etw.

sunελκυστέον, *adj. verb.* v. *sun-ελεῖω* (*sun-έλω*) man muß zusammenziehen.

sun-έλω *1.* zusammenziehen, *τι* *ἐπί* *τι* etw. über etw. *2.* mitfortschleppen, *τινὰ*.

sun-εμβάλλω *1.* mithineinwerfen, *μοχλοῦς* vor-schieben. *2.* zugleich einen Einfall machen, mitangreifen, *abs* u. *εἰς* *τι*. *Dav.*

ξυνεμβολή, *ἡς*, *ἡ* poet. *1.* das Zusammenwerfen, *πηγυρίων A Ag. 987*, *La. ξυνεμβόλλω*. *2.* das Zusammen-einfellen, *εὐαῖος* gleichmäßiger Ruderschlag.

sun-εμπί(μ)ρημι poet. sp. mitverbrennen.

sun-εμπίπτω sp. *1.* mithineinfallen, *εἰς* *τι*; übertr. mit- od. zugleich überfallen, *τινὰ*. *2.* mit-einfallen, sich austragen.

Ἔυν-ἔμφορος, ου, ὁ, ἡ Schiffsgenosse, Reisegefährte (-tin), πῶς n. πῆν.

συν-ενδιδῶμι sp. mit- od. ganz nachgeben od. weichen, πῶ.

συν-ενθουσιάζω sp. in stürmische Begeisterung ausbrechen, πῶ mit jem., ὅσο πῶς vor etw.

συν-εξάγω sp. 1. tr. miterheben, zu Führen bringen, übertr. mitauregen, τί. 2. intr. mit jem. (πῶ) ansiehen.

συν-ὀδ. ἔυν-εξαίρειω mitheransnehmen. a. ser- stören helfen, πῶ τι jem. etw. b. vertreiben, πῶς n. ἐν πῶς aus etw.

συν-εξάριω sp. 1. tr. miterheben, zu Führen bringen, übertr. mitauregen, τί. 2. intr. mit jem. (πῶ) ansiehen.

συν-εξακολουθέω sp. mit ausgehen, mit nachgetragen werden, mit daraus folgen.

συν-εξακούω poet. mit- od. zugleich hören, τί πῶ.

συν-εξαλείφω sp. mitauslösen od. -tilgen, τί.

συν-ὀδ. ἔυν-εξαμαρτάω mitfehlen od. mitirren, πῶ mit jem.

συν-ὀδ. ἔυν-εξανίσταμαι intr. med. zugleich aufstehen, sich miterheben; insbes. 1. aufbrechen, ἀμα πῶ. 2. sich mitempören, empört, entrüstet sein, πῶς τι.

F. fut. συνεξανίσταμαι, aor. συνεξανίστην.

συν-εξαπατάω sp. mit- od. zugleich täuschen.

συν-ὀδ. ἔυν-έξειμι n. συν-ὀδ. ἔυν-εξέρχομαι med. mitherausgehen, mitausrücken, mit su Felde ziehen, abs. u. πῶ μετὰ πῶς mit jem.

συν-εξελάζω poet. mit- od. zugleich vertreiben, πῶ.

συν-εξερευνάω med. mitausforschen, mitaufspüren.

συν-εξέρχομαι a. συν-έξωμ.

συν-εξετάζω 1. act. mituntersuchen. 2. pass. mit daszurechnet werden, es halten, πῶ n. μετὰ πῶς mit jem., ἐν πῶς bei etw.

συν-εξευρίσκω mit ausfindig machen.

συν-εξίσταμαι med. sp. jem. (πῶ) heitron.

συν-εξιγνώω sp. aufspüren helfen, πῶ jem.

συν-εξομοιάω pass. sp. sich völlig gleichmachen, gleichen, πῶ.

συν-εξορμάω 1. tr. zugleich od. mitermuntern, abs. u. πῶ, τί, n. zw. πῶς, ἐν τι zu etw. 2. intr. zugleich mitaufbrechen. a. mitanfischen (Pflanzen), πῶ. b. übertr. losfahren, losbrechen.

συνεορταστής, ος, ὁ (συν-εορτάς) Mitterländer, Festgenosse.

συν-εοχμός, ος, ὁ (vgl. συν-οχῆ) sp. Vereinigung, Verbindung.

συν-ὀδ. ἔυν-επάγω 1. act. 1. mit dagegenführen, ἐν τινα. 2. mit su etw. antreiben od. hewegen.

II. med. mit sich führen.

συν-επαγωνίζομαι dep. sp. ein Nöehspiel des Wettkampfes halten.

συν-επαείδω poet. mitbesingen.

συν-ὀδ. ἔυν-επαίνεω mitbilligen, zustimmen, genehmigen, τί, inf., πῶ mit- od. zugleich loben.

συν-επαίνος 2 ion. sp. gutheißend, beistimmend, abs. u. πῶ.

συν-επαίρω 1. miterheben, πῶ, pass. übertr. sich mit jem. (πῶ) erheben. 2. mit su etw. antreiben, inf.

συν-ὀδ. ἔυν-επατιτόματ d. m. mit- od. zugleich beschuldigen, πῶ πῶς od. πῆ.

συν-επατωρέω pass. sp. zugleich därtüberschwehen.

συν-ὀδ. ἔυν-επακολουθέω mit- od. zugleich nachfolgen.

ἔυν-επαμύνω mitbelfen, τί in etw.

συν-ὀδ. ἔυν-επανίσταμαι med. intr. sich mitauflehnen od. emporren, πῶ n. ἀμα πῶ.

F. aor. συνεπανίστην.

συν-επανορθώω mit wieder in Ordnung bringen, τί.

συν-επάπτομαι ion. a. συν-επάπτομαι.

συν-επειδῶν s. συν-επειδῶ.

ἔυν-έπειμι zugleich angreifen, πῶ μετὰ πῶς jem. im Verein mit jem.

συν-επεισπίπτω sp. mithineinstärken, miteindringen, τίς n.

συν-επελαφρύνω ion. miterleichtern, πῶ τι jem. in etw. beistehen.

συν-επέκομαι ion. = συν-επέκομαι.

συν-επερείδω sp. 1. tr. mitatäten, πληγῆν, übertr. τί πῶ etw. auf etw. richten. 2. intr. sich dagegenstemmen.

συν-ὀδ. ἔυν-επέυχομαι med. 1. zugleich geloben, mit folg. inf. fut. 2. zugleich su den Göttern haben.

συν-επηγέω sp. mitschreiben, mitsingen.

συν-επιβαίνω sp. zugleich ersteigen, πῶς etw.

συν-επιβουλεύω mitschstellen, abs. u. πῶ.

συν-επιγραφεύς, εως, ὁ Mitunterszeichner Or.

συν-επιδιδῶμι sp. zugleich hingehen, ἐλθόντ sich widmen, πῶ.

συν-επιθεάζω ep. den Göttern zuschreiben, τί.

συν-επιθύμω mit- od. zugleich verlangen, πῶς πῶ etw. mit jem. Dav.

συνεπιθύμητής, ος, ὁ Mitbewerber.

ἔυν-επιχαλέω med. sp. jem. zugleich mit jem. (πῶ πῶ) anrufen.

συν-επίκειμαι med. poet. mitangreifen.

συν-επικλάω sp. mitbrechen, übertr. mitführen, τί.

F. fut. συνεπικλάω.

συν-επικοσμέω sp. ausschmücken helfen.

συν-επικουρέω mitschützen, πῶ.

συν-επικουρίζω sp. miterleibern, übertr. mitaufbelfen.

συν-επικραδαίνω mitschütten, heftig hewegen, τί.

συν-επικρίνω mit-, zugleich beurteilen, πῶ.

συν-επικρύπτω sp. verbergen od. verstecken helfen.

συν-επικύρωω sp. mit- od. zugleich bestätigen, τί πῶ etw. mit jem.

συν-ὀδ. ἔυν-επιλαμβάνω a. med. mitanfassen, mit Hand anlegen. a. πῶ jem. beistehen, n. zw. πῶ mit etw., πῶ πῶς bei jem. su etw. beitragen. b. πῶς jem. aufauern, ermantern.

συν-επιμαρτυρέω sp. NT mit Zeugnis ablegen.

συν-ὀδ. ἔυν-επιμελέωμαι d. p. mit- od. zugleich Sorge tragen, abs. ὁ συνεπιμελεῖσθαι Gehilfe, od. πῶς für etw., mit folg. δωος. Dav.

συνεπιμελητής, ος, ὁ Mitbesorger.

συν-επιπλέω mit gegen den Feind segeln.

συν-επιρρέπω sp. sich mit wohin (πῶ) neigen.

συν-επιρῶννυμι sp. Kraft verleihen, stärken, πληγῆν, πῶ jem. beistehen.

συν-επισκέπτομαι *med. u. συν-επισκοπέω* (dies nur *pr. u. impf.*) gemeinschaftlich untersuchen od. betrachten, *τινί* od. *μετά τινος* mit jem., *τι* od. folg. Relativsatz.

συν-επιστάω *1. act.* mit wohnen versehen, *τινί* *εἰς* *τι*. *2. med.* mit sich sehen. *a.* mitforreiben, ins Verderben ziehen, *τινί* *τινι*. *b.* jem. für sich gewinnen, *ἀπα*, *πρός* *τι*.

συν-επισπεύδω beschleunigen helfen, prägnant: *τῆς ἀμαξίας* das Forbringen der Wagen.

συν-επισπόμενος *s. συν-επέσθαι*.

συν-επίσταται *d. p.* mitwissen, um etw. wissen, *τι*.

συν-επιστάτω die Aufsicht mithaben.

συν-επιστέλλω *sp.* mit od. zugleich auftragen, befehlen, *τι*.

συν-επιστένω *sp.* mit darüber seufzen.

συν- od. Ξυν-επιστρατεύω mit gegen jem. (*τινί*) zu Felde ziehen.

συν-επιστρέφω *1.* mitherumdrehen, übertr. *τινί* *αὐτῷ* jem. mit aufmerksam machen. *2. med.* sich bewegen, verkehren, *τινί* in *εἰς*.

συν-επισχύω *sp.* mit dabei helfen, Beistand leisten, *τινί*.

συν-επιταχύνω *sp.* mitbeschleunigen od. mitantreiben, *τινί*.

συν-επιτελέω *sp.* mit vollenden helfen, *τι*.

συν- od. Ξυν-επιτιθήμι mitanfliegen; *med. 1.* mitangreifen, *τινί* jem., *μετά τινος* mit jem., *τινί* *μετά τινος*. *2.* sich mit an etw. machen, mitunternehmen, *εργῶ*.

συν-επιτιμάω *sp.* mitbestrafen.

συν-επιτρέβω *gleichlich* od. mit zugrunde richten, *τι*.

συν-επιτροπος, *ος*, *δ* *sp.* Mitvormund.

συν-επιφέρω *sp.* mitbeibringen, *ὄνομα*.

συν-επιφθέγγομαι *d. m. sp.* mit- od. zugleich aufrufen.

συν-επιφύεδομαι *med. sp.* dabei od. noch dazu lügen.

συν- od. Ξυν-έπομαι *med.* mitfolgen, mitsehen, sich anschließen, milit. Fachaussdruck: sich unmittelbar anhängen, *ἀπα* u. *τινί*, *μετά τινος*; im bes. *1.* sich überzeugen lassen. *2. νόμῳ* sich richten nach. *3.* im Geiste verfolgen, begreifen.

συν-επόμνυμι zugleich od. mitschweören, *τι* od. *ἑαυτῷ*.

συν-εποτρύνω (*in tm.*) poet. mitantreiben.

συν-επιδιάμνη *oor. zu συν-αἰετομαι*.

συν-ερανίζω *1.* beisteuern, *med.* für sich beisteuern lassen. *2.* zusammenbringen, *συναρπασμένους ὄχλους* zusammengewürfelt.

συν-εραστής, *ος*, *δ* Mitliebhaber, Nebenbubler.

συν-ερώω poet. *sp.* mitlieben, *τινί* mit jem.

συν- od. Ξυν-εργάζομαι *1. d. m.* mitwirken, mit-tätig sein, *πρός* *τι* zu etw., *τινί* *τι* jem. in *εἰς* *τι* beistehen. *2. pt. pf. pass.* verfertigt behauen. *Dev.*

συνεργάτης, *ος*, *δ* poet. u. **συνεργάτης**, *ιδος*, *ή* poet. Mitarbeiter(in), Helfer, *τινί* jem., *πρός* in *εἰς* *τι*.

συνεργῶω (*σύν-εργῶω*) Mitarbeiter sein, mithelfen, *ἀπα* u. *τινί*, *τινί* *τι*, *τινί* *πρός* *τι*, *εἰς* *τι*.

V. augm. συναγγ-. *Dev.*

συνέργημα, *ατος*, *τό* *sp.* Mitwirkung, Beihilfe.

συνεργητικός *3* (*συνεργητικός*) *sp.* zur Hilfe geneigt.

συνεργία, *ας*, *ή* (*συν-εργῶω*) *sp.* gemeinschaftliche Tätigkeit, Mitarbeit, Hilfe.

συνεργο-λάβος, *ος*, *δ* (*λαβῶν*) *sp.* Mitarbeiter.

συν-εργός *2* (*σύν-εργος*, *εργάζομαι*) mitwirkend, mitbeördernd, behilflich, *πρός* *τι* zu etw.; *συν*, *δ*, *ή* Gehilfe(in), *πρός* *τι* *αὐτῷ* u. bei etw., *τινί* für jem.

συν-εργῶω *akt. u. συν-εργῶω*.

Ξυν-ερόω poet. mittan, mitwirken.

F. fut. Ξυνεργῶω.

συν-ερείω (auch in *tm.*) *sp.* poet. *1. act.* zusammenstemmen, zusammenstoßen, schließen, *τινί* *τινι* etw. mit etw. *2. intr.* *a.* sich stützen, *πρός* *τι*. *b.* feindlich zusammenstoßen.

συν-ερίθω, *ος*, *δ*, *ή* poet. Mitarbeiter(in), Gehilfe(in).

συνεργητικός *3* (*συν-εργῶω*) poet. geschieht verbindend (*sc. die Beweise*).

σύνεξις, *εως*, *ή* (mit u. ohne *γάμων*, v. *συν-εργῶω*) abeliche Verbindung.

συν- od. Ξυν-έρχομαι *med.* mit jem. (*τινί*) gehen, zusammengehen, zusammenkommen, sich zusammenschließen, *ἀπα* od. *εἰς* *καθ' ὅσον*, *καθ' ὅσον* *τινα*, *ἀντί*, *ἐκ* *τινος*, *συν* *ἰδούσης* Vereinigungen stiften, *τινί* sich mit jem. besprechen; im bes. *1.* sich mit einem Weibe verbinden, *ἀπα* od. *τινί*. *2.* zusammengeraten, feindlich zusammenstoßen, *ἀπα*, *τινί*, *εἰς* *πάχυν*, aber *εργαζέω* zu einem Feldzug zusammenkommen. *3.* seitlich zusammentreffen. *4.* (von Geldern) zusammenkommen, eingehen.

συν- od. Ξυν-ερωῶ *s. συν-αρωεῖω*.

συν-ερωτάω *sp.* zugleich fragen, *τινί* *τι*, *συν* *αρωεῖται* durch Fragen erschlossen.

σύν-εξ *s. συν-ίγω*.

συν-εσθίω mitessen, *τινί* mit jem.

συν- od. Ξυν-εσσις, *εως*, *ιον*, *ιος*, *ή* (*συν-ίγω*) *1.* das Zusammentreffen, Vereinigung, *παραμῶν* Zusammenfluß. *2.* übertr. *a.* Fassungskraft, Einsicht, Verstand, *ἀπα* u. *πρός* *τι* *αὐτῷ* od. von etw., *καθ' ὅσον*, *εἰς*, *καθ' ὅσον* in od. in bezug auf etw. *b.* poet. Bewußtsein, Gewissen.

συνεστέον, *adj. verb. v. συν-εσθίω*, man muß zusammensetzen, verkehren, *τινί* mit jem.

συν-εστίαμαι *pass.* zusammen schmausen od. leben, *τινί* mit jem.

συν- od. Ξυν-έστιος *2* (*έστιος*) mit am Herde sitzend; *συν* *δ* Herd-, Haus- od. Tischgenosse, *Ζεύς* Beschützer des Herdes (*συνεστία*, *ή* *ιον*. gemeinsamer Schmaus, Gastmahl La.).

συνεστώ, *ος*, *ή* (*συν-εσθίω*) *ιον*. das Zusammensetzen.

συν-εταίρος, *ος*, *δ* *ιον*. mit dem bes. poet. *jem.*

συνεταίρις, *ιδος* Freund(in), Genosse(in).

συν- od. Ξυν-ετικός *3* (*συν-ίγω*) *1.* verständlich, *πρός* *τι* in *εἰς* *τι*, *συν* *δ* *ἰον* *ἰον* *ἰον* Einsicht, Klugheit, *πρός* *τι* in *εἰς* *τι*.

2. verständlich. — *adv. -τως* *a.* klug. *b.* verständlich.

συν-ευδαίμονέω mit glücklich sein, die Freude teilen, *ἀπα*, *τινί* mit jem.

συν-ευδοκέω (*eig.* mit dazu *εὖ* *δ*-*μαρ* sagen) *sp.* *NT* mitbilligen, beistimmen, *τινί* od. *ἑαυτῷ*.

συν-ευδω *ιον*. poet. mit- od. zusammen schlafen, *τινί* jem. beiwohnen, *δ* *ἡμετέων* *χρόνος* die Zeit, während welcher jem. schläft.

συν-ευημερέω (v. *εὖ-ἡμερος*, *ἡμερα*) *sp.* zusammen einen vergnügten Tag haben.

συν- od. **Ευν-ευνάζομαι** *pass.* poet. sp. u. **συν-ευνάομαι** ion. zusammen liegen, zusammen schlafen, abs. od. *τινί* mit jem.

F. aor. συνευνάσθην u. συνευνάσθην.

συν-ευνέτης, *ov, ó* poet. mit *fem.* **συνευνέτις**, *ιδος* poet. u. **Ευν-ευνος** 2 (*ευνός*) poet. Betigenoß, Gatte, Gattin.

συν-ευνάσχω ep. in gleicher Weise Vorteil haben, *τινί* durch etw.

συν-ευκορέω mitaushelfen, überh. helfen, abs. od. *τινί, έκ τινος, τνί τινος* jem. mit etw., *τι* etw. darhieten.

συν-ευτυχέω poet. mit glücklich sein.

συν-ευφραίνομαι *pass.* mit fröhlich sein, *τινί* mit jem.

συν-εύχομαι *d. n.* 1. mit- od. zugleich geloben, mit *inf. fut.* 2. mitbeten, abs. od. *τινί* mit jem., doch anch: für jem., *τι* τινε jem. etw. wünschen.

συν-ευχόμεαι *pass.* ep. mit schmausen, *τινί* mit jem.

συν-επάπτομαι poet. sp., ion. **συν-επάπτομαι**, *med.* mitangreifen od. -anfassen, *το έργον*.

συν-επεδρέω (*επ-εδρός, έδρα*) sp. eig. als *επ-εδρός* (s. d.) warten, auf etw. (*τινί*) passen.

Ευν-εφέλω mit an sich ziehen, mitfortreißen.

συν- od. Ευν-επέπομαι *med.* zugleich od. mit-folgen, milit. Fachausdruck: sich anhängen, sich anschließen, abs. u. *τινί*.

συν-εφηβος, *ov, ó* sp. Jugendgenosse.

συν-εφίσταμαι *med. intr.* 1. mit über etw. gestellt sein, od. *ευνεφεστώτης* Mitaufseher. 2. *NT* mit-aufstehen, sich mitterheben, *κατά τινος* gegen jem.

συνέχεται, *ας, ή* 1. Zusammenhang, Beharrlichkeit. 2. sp. unmittelbare Folge, *κατά συνέχεται* erhaltend, stetig. Von

συν- od. Ευνεχής (*συν-έχει*) 1. vom Raum: zusammenhängend, ununterbrochen, fortlaufend, *αετήματα; subst.* *τό συνεχές* Zusammenhang; im bes. a. anstoßend, angrenzend, benachbart, *τινί, b.* übertr. im Zusammenhang stehend, *τινί* mit etw. 2. von der Zeit: anhaltend, nachhaltig, beständig, *τοές συνεχεοράτους έθεσάοι* sich der bleibendsten, immer wiederkehrenden Genüsse freuen, *πόνος*. 3. von Personen: ausdauernd, beständig. — *adv.* **συνεχέας**, u. *-χώς*, ion. *-χέως*, ununterbrochen, unablässig.

συν-έχθω poet. mithassen.

συν- od. Ευν-έχω *A. act. I. tr.* 1. zusammenhalten, umfassen, *τό συνέχων* was alles zusammenhält, Hauptsache; im bes. a. Truppen beisammenhalten, unter den Waffen halten, *σπεινί τι τείχεος ένός*. b. in Freundschaft od. im Bündnis zusammenhalten. c. in Ordnung halten, *κόσμον*. 2. festhalten, a. gefangen halten, b. in Schranken halten. c. in die Enge treiben, drängen, *NT* umdrängen, aufhalten. d. *NT* antreiben. *II. intr.* sich vereinigen, sich zusammenbiegen, zusammensinken, *έπί τι*.

B. pass. zusammengehalten werden. 1. zusammenhängen, sich fest aneinander halten, *μετά τινος*. 2. ergriffen sein, gequält werden, leiden an, beschäftigt sein mit, *αυτίοισα, όντιν*.

F. (u. έχει), ep.: impf. σύνεχω, pf. συνέχωα.

συν-εψάω (*εψάωμαι*) poet. sich mit jem. belustigen, zusammen scherzen.

συν-έψω sp. zusammenkochen, *τι τινί* etw. mit etw.

συν-ηβάω poet. sp. die Jugend mit jem. (*τινί*) verleben.

σύν-ηβος, *ov, ó* (*ήβη*) poet. Jugendgenosse.

συν- od. Ευνηγορέω (*συν-ήγορος*) jep. beistimmen, *τινί, jem.* Fürsprecher, Verteidiger sein, *τινί u. έκείν τινος*. Dav.

συνηγόρημα, *αρος, τό* sp. u. **συνηγορία**, *ας, ή* (*συν-ήγορος*) ep. Verteidigung, Verteidigungrede.

συνηγορικός *B* poet. zum Verteidigen gehörig od. geschickt; *subst.* *τό συνηγορικός* Anwaltelohn.

συν- od. Ευν-ήγορος 2 (*ήγορεία*) poet. sp. 1. mit-sprechend; *subst.* *ó Wortführer, Verteidiger, Anwalt*. 2. Ehreinetimel mit (*τινί*).

συν-ηθέατς ion. *ήθησθαι* v. *σύν-οιδα*.

συν- od. Ευν-ήδομαι *d. p.* 1. sich mitfreuen, Glück wünschen, abs. od. *τινί* mit jem. u. über etw. (anch *έπί τινί*), mit folg. *ότι*. 2. poet. *NT* sich herzlich freuen; mit Negation = beklagen.

συνήθεια, *ας, ή* 1. das Zusammenleben, Umgang, Verkehr, mit jem. *τινός* od. *μετά τινος, παρός τινε*, anch: fleischlicher Verkehr. 2. Gewohnheit, *τινός* Vertrautheit mit etw., gewohntes Leben. Von

συν- od. Ευν-ήθης, *ήθηδες* (*ήθος*) 1. zusammen-gewöhnt, gut bekannt, *subst.* *ó Freund, Vertreter, τινί, τινός*. 2. gewohnt. a. von Personen, an etw. *τινί, b.* von Sachen, gewöhnlich, *τό σύνθηδες* das Gewöhnliche, *τό πρότερον σύνθηδες* frühere Gewohnheit, *σύνθηδες* (*σύν*) *τινί* mit *inf.* — *adv.* **συνήθως** a. vertraulich, *συνήθως έχειν παρός τινε*. b. in gewohnter Weise.

συν-ήκος 2 (vgl. (*δω-ήκος*) *mithrend, τινός*.

Ευν-ήκω zusammenkommen, -gekommen sein, *εις έν.*

συν-ηλικιωτής, *ov, ó* sp. *NT* } Altersgenosse.

συν-ήλιε, *ικος, ó, ή* poet. }

συν-ημερέω 1. den ganzen Tag mit jem. (*τινί*) zusammensein. 2. täglich mit jem. verkehren.

συνημοσύνη, *ης, ή* (*συνήμων* v. *συν-ήμι*) gew. *pl.* ep. Vertrag.

συν-ήφορος 2 ep. = *συν-άφορος*.

συν-ηπεροπέω poet. mit- od. zugleich täuschen, betrügen.

Ευνηρετέω (*Ευν-ηρέτης, ήρέτης*) poet. zusammen rudern; übertr. Freund sein, helfen, *τινί*.

συν-ηρεφής 2 (*ήρεφών*) ion. poet. sp. dicht bedeckt, *τινί* mit etw.

συν-ηττάομαι *pass.* mit jem. besiegt werden od. unterliegen, *μετά τινος*.

συν-ηχέω sp. 1. mittönen, mitschreien. 2. widerhallen.

συνθακέω poet. zusammen- od. dabeisitzen. Von **σύν-θάκος** 2 (*θάκος*) poet. (*da*)beisitzend, Beisitzer, *Ζηνί θρόνον* neben Zeus auf dem Thron.

συν-θάλω poet. sp. mitorwärmen, schmelzeln, *τινί* mit jem. durch etw.

συν- od. Ευν-θάπτω mitbegraben, *τινί, τνί* mit jem. **συν-θεάομαι** *med.* mitbetrachten, mitbesehen, *τι*.

συνθεϊτής, *ος, ó* *B* Mitbeschauer. Dav.

Ευν-θέλω poet. sp. mitwollen, *τι*.

συνθεσία, *ων, α* (*συν-είψα*) ep. Vertrag.

σύν-θεσις, *εως, ή* (*συν-τίθημι*) 1. Zusammen-setzung, Zusammenstellung; insbes. a. Zusammen-stellung der Buchstaben, Silben, Wörter, Holo-glieder, Komposition. b. *σύν-θεσις* τραγικός Bau.

πραγματων Gruppierung. 2. poet. Übereinkunft, Vertrag.

συνθετός 3, *adj.* verb. v. συν-τίθημι, zusammensetzen.

συνθέτης, ου, ὁ (συν-τίθημι) der zusammensetzt, Stillset.

συνθετικός 3 zum Zusammenstellen od. Ordnen geschickt, πρὸς von etw. Dav.

συν-ὄδ. ξυνόδοτος (συν-τίθημι) 1. zusammengesetzt, abs., ἐκ τινος. 2. übertr. a. mannigfach, ἁριθμός. b. erlediget, erledigt. c. verabredet, ἐκ συνθέτου verabredetermaßen.

συν-θέω zusammenansehen, übertr. glücklich ablaufen, gelingen.

συν-θεωρέω poet. sp. 1. mitbetrachten, genau beobachten, erkennen. 2. Mitgesandter zu einem Feste sein. πρὸ

συν-θήγω poet. mitweten, anreizen, πρὶ durch etw. συνθήκη, ης, ἡ (συν-τίθημι) 1. Zusammensetzung, ἀναράβειν. 2. Übereinkunft, Vergleich, Vertrag, φιλία, γάμος, περί πρὸς über etw., πρὸς πρὸς mit jem., κατὰ τὰς συνθήκας, ἐκ συνθήκης dem Verträge gemäß, παρὰ τὰς συνθήκας dem Verträge zuwider, συνθήκας ποιέσθαι eingehen, schließen, abs. od. mit folg. inf., εἶναι τὰς συνθήκας οὐτως ἔχουσας lauteten so, οὐκ εἶναι ἐν ταῖς συνθήκας stehe nicht in den Verträgen.

σύνθημα, ατος, τό (συν-τίθημι) 1. Zusammensetzung; insbes. Fügung, συμφοράς. 2. das Verabredete, Verabredung, ποιέσθαι mit folg. inf. die Verabredung treffen; insbes. Lösung, Feldgesehrei, σύνθημα παραγγέλλειν ausgeben (der Feldherr dem rechten Flügelmann), παραγγεῖν u. παραδίδόναι weitergeben (dem linken Nebenmann), παραγγεῖται, πάρεισθε sie gebt entlang (vom rechten zum linken Flügel), παραγγεῖται δέωρτον sie gebt zurück (vom linken zum rechten Flügel). Dav.

συνθηματίας 3 poet. verabredet, bestellt.

συνθηρᾶτης, ου, ὁ (-θηρᾶω) } Jagdgehosse, συνθηρευτής, ου, ὁ (-θηρευᾶω) } Jagdgefährte, πρὶ σύν-θηρος, ου, ὁ (θήρα) } jmds., πρὸς bei etw., nach jem.

συν-θηρᾶω u. poet. med., συν-θηρευᾶω u. poet. med. mitjagen, auf der Jagd begleiten, abs. u. πρὶ mit jem., übertr. packen, ergreifen, κτ.

συν-θιασώτης, ου, ὁ poet. Gefährte beim θάσος, τοῦ ἀγέην Mitschwärzer.

ξυν-θιάω sp. NT zusammenschlagen, zerschmettern, κτ.

F. fut. ξυνθιάσω.

συν-θλίβω zusammendrücken.

συν-ὄδ. ξυν-θνήσχω poet. sp. mitsterben, πρὶ ἄνε πρὶ mit jem.

συν-θινάτωρ, ατος, ὁ poet. Mitschmausender.

συν-θρανών (*τρασ-νος, *τραίνος, *θρανός Erschütterung, W. τραε, τραώ bebem) poet. zerbrechen, zerschmettern.

συν-θραύω zerbrechen, zerschlagen.

συν-θριαμβεύω sp. mittriumphieren, ἀπὸ πρὸς.

συν-θρονος 2 (θρανός) sp. mittherschend, πρὶ mit jem

συν-θρύπτω NT zerbrechen, übertr. erweichen.

συνθύτης, ου, ὁ sp. Mitopfernder, Mitpriester. Von

συν-θύω mit jem (πρὶ) opfern.

συν-ιδεῖν s. συν-ορᾶω.

συν-ιερτός, εως, ὁ sp. Mitpriester.

συν-ιεροποιέω Opfer mitbesorgen, πρὶ mit jem.

συν-ιδέω s. συν-ιδω.

συν-ιζάνω sp. sich setzen. 1. sich senken, einfallen, εἰς π. 2. sich niedererschlagen, nachlassen (Wind). Dav.

συν-ιζήσις, εως, ἡ sp. Zusammenziehung, Einsturz.

συν-ιζώ 1. Sitzung halten. 2. ensammensinken, εἰς ταύτων.

συν-ὄδ. ξυν-ιζημι I. act. 1. ensammenschieken, bes. feindlich ansinanderbringen, ἐρῶν ... μάχεσθαι. 2. a. vernehmen, hören, abs. u. τί, πρὸς jem. u. etw., z. B. βουλόων. b. verstehen, einsehen, κτ.

II. med. 1. sich vereinbaren, ἀμφὶ γάμου. 2. = act. vernehmen.

F. (s. ιζημι), pr. 2 sg. auch συνιζεις, 3 sg. συνιζει, 3 pl. NT συνιζοσ, impf. auch συνιζεις; ep. impf. 3 pl. συνιζεν, aor. συνιζομαι, med. 3 sg. συνιζετο; Nhf. συν-ιδέω NT.

συν-ικετεύω sp. mitbitten, abs. u. πρὶ mit jem.

συν-ιζμεν ep. = συν-ιδέω v. συν-εω.

συν-ιππαρχος, ου, ὁ ion. Mitoberer der Reiter, πρὶ mit jem.

συν-ιππέυς, εως, ὁ Kamerad bei der Reiterei.

σύν-ισμεν s. σύν-οδα, σύν-ισαν s. σύν-εω.

συν-ιστάνω u. συν-ιστάω sp. NT = dem folgenden.

συν-ὄδ. ξυν-ιστήμι A. tr. I. act. n. pass.

1. zusammenstellen. a. vereinigen, in einen Bund bringen, πρὶ πρὸς πρὸς. b. ἀντίταλον εἰσεῖν einen Gegner sich gegenüberstellen. 2. bei jem. einstellen, πρὶ εἰόν, κωνηοῦς zur Verfügung stellen; bekannt machen, vorstellen, empfehlen, συνεστᾶθι Κύρη X, εἰστούς πρὶ. 3. NT (aus dem Zusammenstellen) beweisen, darlegen, κτ.

II. med. für sich etw. zusammenstellen, ἐπὶ εὐθείας τρίγωνον auf einer Geraden ein Dreieck errichten; übertr. βουλήν einsetzen, ἀθροισμον schaffen, πόλεμον anfangen, ἀγῶνας bestehen.

B. intr. (med. mit aor. 2 n. pf. act.) 1. zusammenkommen, bestehen aus, ἐκ πινω. 2. zusammenrotten, πρὸς πρὸς; im bes. a. sich zusammenrotten, ἀλλήλοισ. b. von Sachen: sich entspinnen, ansbrechen, συνεστᾶτος πολέμοιο d. zusammengetreten ist, begonnen hat II, πρὶ. c. zusammenbleiben, τοῦ συνεστᾶτος ἀργάματα stehendes Heer, übertr. συνεστᾶτος πρὶ fest in etw., selbständig. d. stehen bleiben, standhalten, ἐπὶ λόφου; zeitlich: τοῦτο συνεστᾶτος dieser Kampf währte Her. e. zu kämpfen haben mit etw.: πόλεω, πρὶ mit jem. in Konflikt geraten.

F. (s. ιστήμι), pf. pl. ep. συνεστᾶτος, ion. -εστᾶτος; Nhf. συν-ιστάνω u. συν-ιστάω.

συν-ιστήν, ης, ἡ ion. = συν-εστήν.

συν-ὄδ. ξυν-ιστωρ, ατος, ὁ, ἡ (σύν-οδα) mitwissend, abs. od. κτ.; subst. ὁ, ἡ Mitwisser(in), Zeuge(in).

συν-ισχναίω poet. ganz trocken machen, übertr. vermindern.

συν-ισχυρίζω mitstärken, verstärken.

συν-ισχω = συν-έγω.

συν-ίω NT = συν-ιδω.

συν-ναίω } poet. zusammenwohnen, abs., πρὶ mit jem.

συνακτός 3 sp. vollgestopft. Von **συν-νασσω** ion. eussamenendrücken, -drängen, τι. *F. aor. pt. συνακτός.*
συν-ναυαγέω sp. zugleich Schiffbruch erleiden.
συν-ναυβάτης, ου, ὁ poet. Mitpassagier.
συν- od. **ξυν-ναυμαχέω** eins Seeschlacht mitmachen, τινί mit jem.
συν-ναυστολέω poet. mit jem. (τινί) zusammen fahren, Schiffsgenosse jmds. sein.
συν-ναύτης, ου, ὁ Schiffsgenosse.
συν-νεάζω poet. sp. mit jem. (τινί) jung sein.
συν-νέμω sp. 1. zu(er)teilen. 2. med. zusammen weiden.
συν-νεύεται α. **συν-νέω**.
σύννευσις, εως, ἡ sp. das Sichzusammenneigen, Konvergieren. Von
ξυν-νεύω poet. sp. 1. tr. zusammenneigen, zusammensehen, ὄψεως. 2. intr. a. sich zusammenneigen, sich zusammenziehen, τινί u. εἰς od. ἐπί τι. b. übertr. übereinstimmen, zustimmen, πρόσ τι.
ξυν-νέφελος 2 (νεφέλη) } in Wolken gehüllt,
συν-νεφής 2 (νέφος) poet. sp. } trübe.
συννεφέω (συν-νεφής) poet. umwölken, übertr. ἀμυγνὰ eine finstere Miene machen.
συν- od. **ξυν-νέω**, ion. -νηέω, zusammenhäufen, zusammenschichten, τι εἰς τι, ἐν ἁλλήλοις aufeinander.
F. pf. pass. συννήμη, 3 pl. ion. συννήμηται.
συν-νέω sp. } zusammen schwimmen,
συν-νήχομαι med. post. } τινί mit jem.
συν-νικάω mit od. gemeinschaftlich siegen, τινί u. μετά τινος mit jem.
συν- od. **ξυν-νοέω** u. **med.** mit dem Vorstande erwägen, τι, pt. u. ὄπ. 2. verstehen.
ξύννοτος, ας, ἡ, ion. -νοτή (σύν-νοτος) 1. das Nachdenken, Überlegung. 2. poet. Sorge.
συννομή, ἡς, ἡ (συν-νέμω) 1. Zusammenordnung. 2. das Zusammenweiden.
συν-νομίζω derselben Meinung sein, τινί wie jem.
συν-νομοθετέω mit Gesetzgeber sein.
σύννομος 2 (συν-νέμω) zusammen weidend, sich zugewendend, verbunden, λιθός; subst. ὁ, ἡ Genosse(in), bes. Gatte, Gattin.
συν-νοσέω poet. sp. dieselbe Krankheit od. Leidenschaft haben, τινί wie jem.
σύν-νοος 2, zsgz. aus -νοος, nachdenkend, πρόσ εἰνός, ernsthaft, sorgenvoll; subst. τὸ σύν-νοον ernsthaftes Wesen.
συν-νυμφοκόμος (νύμφη u. κομέω) poet. die Braut mitschmückend.
συν-οδεύω sp. NT mit- od. zusammen reisen.
συνδοξία, ας, ἡ (σύν-οδοος) sp. NT gemeinsame Reise, Reizegesellschaft.
συνδοιοκπέω sp. zusammen reisen. Von
συν- od. **ξυν-οδοιπέρος**, ου, ὁ (ὁδός u. πέρος) Reisegefährte.
σύν- od. **ξυν-οδος**, ου, ἡ 1. Zusammenkunft (mit u. ohne εἰς τινός), Vereinigung, ἔθνος u. κοινή; im bes. a. Verhandlung, σύνθεσις διαλέξεων abbrechen. b. Festversammlung. c. geschlechtlicher Verkehr, Beischlaf. d. Zusammenrottung, Zusammenreffen, Handgemenge, Gefecht. 2. das Zusammenkom-

men, Zusammenstoßen, Zusammenfließen, χρημάτων Geldeinkünfte, σελήνης πρόσ ἡλιον.

συν-οδύρομαι d. m. mit/beklagen.

σύν-οίδα, pf. defect. mit Präsenbed., mit- od. zugleich wissen, abs. od. τινί mit jem., τι u. etw. wissen, ἃ σύνοδα αὐτός was ich von ihm weiß, εἰνός sich bewußt sein, συνεπίστας ταυτοῖς ἄγνοιαν, od. pt., mit folg. εἰ (ob); pt. α. ὁ συνεπίστος τινι Mitwisser, Mitverschworner. b. τὸ συνεπίδος das Mitwissen, Bewußtsein.
F. (s. οἶδα), fut. συνεπίσται, selten συνεπίδω; ion.: 1 pl. συνείδαμεν, plupf. 3 sp. συνείδαε, 2 pl. συνείδατε.

συν-οικετώω sp. in nahe Verbindung bringen, anpassen, τι τινι, vertraut machen mit (τινί), εἰνός τι sich etw. aneignen.

συν- od. **ξυν-οικεῖω** 1. zusammen wohnen. a. bei jem. (τινί) sich niederlassen. b. beiwohnen, heiraten, τινί. c. mit etw. verbunden od. behaftet sein, ἡδοναίς. 2. tr. eussammen mit jem. bewohnen, τινί τι; pass. bewohnt, bebaut, bevölkert sein.
 Dav.

συνοίκημα, ατος, τό ion. das Zusammenwohnen, konkr. Mithewohner.

ξυνοικισίς, εως, ἡ das Zusammenwohnen, Verkehr, bes. eheliches Zusammenleben.

συνοικητήρ, ἡρος, ὁ poet. } (συν-οικεῖω) Mithewoh-
συνοικητήρ, αρος, ὁ poet. } ner.

ξυνοικία, ας, ἡ (σύν-οικος) 1. Hausgenossenschaft, 2. Mietshaus.

ξυνοικία, ας, τὰ (σύν-οικος) Vereinigungsfest zur Feier der von Theseus bewirkten Vereinigung in eine Stadt.

συν- od. **ξυν-οικίζω** 1. a. zum Zusammenwohnen bringen, eussammen ansiedeln, πάντας εἰς πόλιν, pass. politisch vereinigt werden, ἐκ μακρῶν πόλεων. b. mit Einwohnern vershen, gründen, auch: an der Gründung teilnehmen od. neu gründen, πόλιν. 2. zum ehelichen Zusammenleben vereinen, τινά τινι, ein Mädchen zur Frau geben, übertr. verbinden, vereinen, τινά τινι.
 Dav.

ξυνοικισίς, εως, ἡ Vereinigung in eine Stadt. und **συνοικισμός**, ος, ὁ sp. 1. Kolonie. 2. Umgang, Ehe.

συνοικιστήρ, ἡρος, ὁ (συν-οικίζω) poet. (Mit)gründer.

ξυν-οικοδομέω NT mit- od. zugleich (er)bauen, zusammenfügen, ἐν τῷ κερῷ.

σύν- od. **ξυν-οικος**, ου, ὁ, ἡ 1. zusammen wohnend, Hausgenosse, τινί u. τινός jmds. 2. übertr. eng verbunden, zugesellt, τινί, ἐν τινι.

συν-οικουρός 2 poet. mit od. zugleich das Haus haltend, Gesellschafter, τινός.

συν-οικτιζω hamitöiden, τινά.

συν-οίωμα d. p. derselben Meinung sein.

συν-οίσματα s. συμ-φίρα.

συν-ολισθαίνω sp. mit- od. zusammen gleiten od. fallen, εἰς τι.

συν-όλλυμι buk. poet. mit od. angleich zugrunde richten, med. mit pf. ecl. mit umkommen, τινί mit jem.

συν-ολολύξω zusammen ein Geschrei erheben, aufkreischen.

ξύν-ολος 2 p. 3 gens n. eussammen. — **σύν-** τὸ σύνολον u. συνόλων im ganzen, durchaus, überhaupt

συναμαίνω 2 poet. hinstverwandt; subst. ὁ Bruder, ἡ Schwester.

συναμαλύνω sp. ganz eben machen, τι

συναμαρτέω poet ep. mitfolgen, zur Seite stehen, τινί

συναμηλία, εως, ὁ, ἡ, dor. ἀλιαξ, von gleicher Jugend, Gefährte.

συναμλέω NT eich mit jem. (τινί) unterhalten.

συν-ὀδ. συν-ὀμνύμι u. sp. med. 1. mitschwören, ὄμνον. 2. sich verschwören, sich durch einen Schwur verbinden, abs., τινί mit jem., τι τινί einem etw. zuschwören od. sich gegen jem. zu etw. verbinden, πρὸς τινα jem. gegenüber, gegen jem. ἐπὶ τινί u. ἐπὶ τινα, mit inf.

συν-ομοιοπαθῆω sp. = συν-ομοπαθῆω.

συν-ὀδ. συν-ομολογῶ u. med. 1. übereinstimmen, beistimmen, zugeben, versprechen, abs. u. τινί τι. 2. vereinbaren, τι, τινί τι mit jem. etw.

συν-ομολογία, ας, ἡ Übereinkunft.

συν-ομοπαθῆω (v. ὁμο-παθῆς, παθεῖν) dieselben Empfindungen haben mit etw. (τινί).

συν-ομορέω (ὁμο-ορος, ὄρος) NT angrenzen, τινί an etw.

συν-οξύω sp. mitschärfen, mitspitzen.

συν-οπαδός 2, ion. -οπηδός, zugleich folgend, begleitend, abs. u. τινί.

σύν-οπλος 2 (ὄπλον) poet. mit unter den Waffen, Waffengefährte.

συνοπτικός 3 (συν-ὄτης) übersehend, scharfsichtig.

σύν-οπτος 2 ep. übersichtlich, sichtbar. Von

συν-ὀδ. συν-οράω 1. zugleich od. zusammen sehen, überblicken, τι u. τινί. 2. genau sehen, erkennen, τι, ὅτι, ὡς, pl. im nom.: συνδέει ἦν ἢ ἀρχὴ ἰσχυρὰ ὅσα es war zu erkennen daß X.

F. imperf. συνεώραν, fut. συνώρομαι, aor. συνείδω, inf. συνίδειν, med. aor. pl. συνειδόμενος.

συν-οργίζομαι pass. mit erzürnt sein, τινί mit jem.

συνορέω (σύν-ορος) ep. angrenzen, τινί an etw.

συν-ορθῶ sp. mitaufrichten, zugleich fördern, τι τινί etw. mit etw.

σύν-ορθρος 2 (ὄρθρον) poet. früh zugleich mit etw. (τινί).

συν-ορῖνω ep. 1. act. zugleich od. ganz bewegen, θύμην. 2. med. sich zugleich bewegen, gegen- einander vordringen.

συν-ορκος 2 durch einen Eid verbunden.

συν-ὄρμενος s. συν-ὄρμηται.

συν-ορμίζω zugleich vor Anker legen, ναῦς.

συν-ὄρμηται med. poet. zusammen aufbrechen.

F. aor. συνώρμηται, pl. synkop. συνώρμηται.

σύν-ορος 2 poet. sp., ion. συν-ουρος (ὄρος) 1. zusammengrenzend, angrenzend, τινί. 2. übertr. poet. verwandt, ähnlich, τινός.

συν-οροφῶ sp. mitbedecken, beschatten, τι.

συν-ορχέομαι d. m. sp. zusammen tanzen, τινί.

συν-ὀδ. συνουσία, ας, ἡ, ion. -ίη (σύν-επι) das Zusammensein, Umgang, Verkehr, ἀλληλεῖς, τινός jmds., τινός πρὸς τινα jmds. mit jem.; im bes. 1. Verkehr zwischen Lehrer und Schüler, ἡ πρὸς Σωκράτη συνουσία, auch: Gespräch, Unterredung 2. Gesellschaftsverkehr. 3. geselliger Verkehr, Gesellschaft, ἡ ἐν αἰνῶ συνουσία. Dav.

συνουσιάζω sp. zusammenleben, einer Frau bewohnen. Dav.

συνουσιαστής, ος, ὁ Gesellschafter, Schüler, τινός. Dav.

συνουσιαστικός 3 poet. eum. Umgang geschickt.

συν-οφρυδομαί d. m. poet. sp. die Augenbrauen zusammenziehen, die Stirne runzeln.

σύν-οφρυς 2 poet. mit zusammenangewachsenen Augenbrauen, κόρυς.

συν-ὀδ. συν-οχλή, ἡς, ἡ (vgl. συνοχμός, συν-έχω) 1. ep. das Zusammentreffen, Vereinigung: ἐν συν-οχρῶν ἰδοῦ, Zusammenhang, Halt. 2. NT Enge Angst.

συν-οχμάζω sp. zusammenhalten, zusammenbinden, τι τινί etw. durch etw.

σύνοχος 2 (συν-έχω) poet. zusammenhängend, zusammenstimmend, τινί mit etw.

συναοχικός s. συν-έχω.

σύν-οψις, εως, ἡ Übersicht, Betrachtung, Erwägung, τινός.

ἑντάγμα, ατος, τό (συν-τάσσω) Zusammenordnung, Heerbann, Kontingent, κατὰ ἑντάγμα in geschlossenen Gliedern, πέπλευν τό εἰς τοὺς μισθοὺς ἑντάγμα das zur Aufbringung eines Gesamttheeres von 10.000 Mann zu stellende Kontingent. Dav.

συνταγματ-ἀρχης, ου, ὁ sp. Anführer einer Heerschar.

συν-ταλαιπωρέω poet. das Unglück mitteln, τι, μετὰ τινός mit jem.

συν-τάμνω ion. s. συν-τέμνω.

συν-τάνωω poet. zusammenziehen, ἐν βραχεί kurz zusammenfassen.

συν-ὀδ. συντάξις, εως, ἡ (συν-τάσσω) 1. Zusammenstellung, Aufstellung, (An)ordnung, Verhältnis, Organisation, οργανωτική, gramm.: Juxtaposition. 2. konkr. a. Heerbann, Kontingent, Schlachtdor-

nung, Ἑλληνική ein aus allen hellenischen Bundesstaaten zusammengesetztes Heer, σύνταξιν ποιῆσαι das Heer aufstellen. b. politischer Verein, Klub. c. Steuer der athenischen Bundesgenossen. d. Sold, Jahrgeld. e. Wortfügung, ὁ κατὰ σύνταξιν λόγος der zusammengefügte Satz.

συν-ὀδ. συν-ταράσσω (nach in im.), att. -ττω 1. zugleich od. gänzlich verwirren, in Unordnung bringen: ἔραπος, τρῖβεν: κρήνην. 2. übertr. verstören, in Schrecken setzen, beunruhigen, zerütteln, τινός, τήν' Ἑλλάδα, prägnant: πόλεμον durch Verwirren erregen.

σύντασις, εως, ἡ (συν-τείνω) Anspannung, Anstrengung.

συν-ὀδ. συν-τάσσω, att. -ττω 1. act. u. pass. zusammenordnen, in Ordnung bringen, einrichten: τὸν ὅλον κόσμον, beordnen, zuweisen: νόχῃ συνεταγμένη ὄματι, zurückbringen auf, τι εἰς τι; im bes. 1. ordnen. a. in Bohlschordnung stellen, τὸ στέγνυμα, übertr. συνεταγμένος οργανητής besonnen. b. in ein politisches Ganzes einordnen, εἰς τὸ πολιτεῖα unter die Bürger, εἰς τοὺς ἄγαθούς. 2. abfassen, verfertigen, anstellen: ein Buch, γενεὴ καταργημάτων. 3. anordnen, bestimmen, τι ὀδ. inf., vom Arzt: verordnen.

II. med. 1. sich vereinigen, sich ordnen, δι πινω, μετὰ τινός sich auf jmds. Seite stellen; ἑνταγμένους

geordnet, in guter Ordnung. 2. die Sainigen ordnen, *συντατάμενος ἐπαγοίετο* mit schlagfertigen Heer X. 3. wie das *act.*: anordnen, bestimmen, *συντατάσσω ὡς ἐξήκοντα ναῦς* setzten das zur Bildung einer Gesamtflotte von 60 Schiffen nötige Kontingent fest X; abfassen: *ιστορίας*, festsetzen. übereinkommen: *πάντα, τῶν ἡ καὶς τῶν* mit *inf.*

συντατόν, *adj.* *verb.* v. *συν-τείνω*, man muß sich anstrengen.

σύν-ταφος 2 (ἀπό) im selben Grabe liegend, mitbegraben.

συν-ταχύνω *ion.* 1. *tr.* mitbeschleunigen, *τι.* 2. *intr.* sich besilen, eilen.

συν- od. ξυν-τείνω 1. *tr.* a. anspannen, anziehen, *τά νηῖα, ἀντρέγων, ξυντείνε δασπύν παύ* auf, *συν-τεταμένως γυμνάσιον* mit Aufmerksamkeit. 2. auf etw. hinrichten od. besiejen, *τι εἰς τι, ἐπὶ τι, ἐαυτὸν κατὰ τι.* 2. *intr.* sich anspannen, sich anstrengen; bes. a. eilen, laufen, *ἀρόμας εἰς τι, εἰς ταύρα.* b. stärker od. heftiger werden, *τό κῶλον.* c. auf etw. hinsielen od. absehen, hinauslaufen auf, *εἰς ἡ ἐπὶ τι.*

συν- od. ξυν-τευχίζω befestigen od. bauen helfen, abs. u. *τι.*

ξυν-τεκμαιρόμαι *d. m.* aus mehreren Zeichen schließen, berechnen, abs., mit Nebensatz.

συν-τεκνοποιέω mit jem. (*τινί*) Kinder erzeugen.

συν-τεκνώω poet. miterzeugen, *τι.*

συν-τεκταίνομαι *d. m.* (auch in *fm.*) mit-od. zugleich zimmern, *τι, ἄντρον, μίσησαν, ἠέσαν.*

συν-τελέθει *intr.* poet. mit dazugehören, mit dabei sein.

συντέλεια, *ag.* *ή (συν-τελής)* 1. a. das Zusammenbesahen, gemeinschaftliche Beisitzer. b. *occas.* in Athen: Steuergenossenschaft, Unterabteilung einer *συνμορία*, überh. Gemeinschaft, Verein. 2. Vollendung, Ende, *λαμπρόν συντέλειαν.*

συν-τελέω 1. *tr.* 1. mit-od. gänzlich vollenden, völlig ausführen, *τινι εἰς τι* mit jem.; insbes. a. Wettkämpfe od. Spiele gemeinschaftlich feiern. b. *NT* verbrauchen, verzehren. 2. gemeinschaftliche Abgaben entrichten, zusammenstauern, *εἰς τι*; insbes. a. zu atw. beitragen, *μηδὲν πρὸς τὸ ἄδρα.* b. gehören au, *εἰς πῶς*, auch: tributpflichtig, untertänig sein, *εἰς ἄρχοντων, τινί.*

II. intr. mit od. zugleich wohin kommen, *εἰς τι.*
συν-τελής 2 (*τέλος*) 1. mitatauernd, aus selben Steuerklasse gehöriq, übertr. mitbühnd, *πῶς.* 2. steuerpflichtig, unterworfen.

συν- od. ξυν-τέμνω, *ion. συν-τάμνω* 1. zerschneiden, trennen. 2. aufammen/schnaiden, beschneiden, verkürzen, *πρόμας, τὰς πρῶμας ἐξ ἑλασσόν*; übertr. a. beschränken, rads. b. (*sc. ὁδόν*) den kürzesten Weg einschlagen, *ἀπὸ πῶς ἐπὶ τι.* d. *ὡς συνέτιμας (sc. τὸν λόγον)* um es kurz zu sagen, doch auch mit *λόγους*: um mich kurz zu fassen. c. einholen, *τινά.* d. abs. *τὸν χρόνον συντέμνοντες* da die Zeit drängt Her.

συντεριμονίω (*συν-τέριμων, τέριμα*) *sp.* Jmds. (*τινί*) Grenz Nachbar sein.

ξυντεταμένως, *adv.* v. *pl. pf. pass. v. ξυν-τάσσω*, wohlgeordnet.

ξυντεταμένως, *adv.* v. *pl. pf. pass. v. ξυν-τείνω*, angestrengt, eifrig.

συν-τετραίνω *ion. poet.* u. **συν-τιτρώω** zugleich durchbohren, *δὲ ὄντων συντέτριψε μύθον* merke wohl, *τοῦς μύθοις ἀλλήλοισ* dringen mit ihren Ecken zueinander durch Her; *π. pf. pass. συντετριμένος τινί* mit etw. durch ein Bohrlloch verbunden.

F. aor. συνέτριψε; pass. pf. inf. συντετριθῶμαι, π. pf. pass. συνέτριψο.

συν-τεχνάζω *sp.* unter einer Decke mit jem. (*τινί*) spielen, *τι* künstlich anlegen.

σύν-τεχνος 2 (*τέχνη*) poet. dieselbe Kunst ausübend; *subst.* ὁ Kunstgenosse.

συν-τίκω 1. *tr.* 1. zerschmelzen, schwinden machen, *τὸ ἕλασ, τὸν χρόνον τινί* die Zeit hinbringen mit etw. 2. ausammenschmelzen, vereinigen, *τινι εἰς τι* durch etw., *εἰς τὸ αὐτό.*

II. intr. (pl. 2 u. pass.) 1. hinschmelzen, sich auflösen. 2. zerschmelzen, *τινι* mit jem. Dav.

σύντηξις, *eos*, *ή sp.* 1. Auflösung. 2. Verschmelzung, Verbindung.

συν-τιρώω 1. *NT* (mit)bewachen, mitbewahren, im Gedächtnis behalten, *τι.* 2. *sp.* beobachten, zielen.

συν- od. ξυν-τίθημι 1. *act. u. pass.* 1. ausammmanstellen, zusammensetzen, zusammenlegen, *ταύρα (sc. τὰ ὄπλα) ἐν τῷ ναφί*; im bes. a. vereinigen, verbinden, *τι ἐν πῶς.* b. kurz zusammenfassen, *ἀπαρα εἰς ἓν, ἐν βραχέι λόγῳ.* c. verfertigen, schaffen, hauen, *πρῶμας.* d. ordnen, verfassen, anstiften, *κώμας, ὁ συντείς τῶδε* der listige Anstifter S. 2. zusammenhalten, vereinigen, erwägen, schließen.

II. med. 1. sich vereinigen, verbinden. a. einen Vertrag, ein Bündnis schließen, teils abs., teils *τι*, mit jem. *τινί u. μετὰ πῶς*; *τινι u. πρὸς τῶν* etw. mit jem. verabreden od. abschließen, mit *inf.* sich verabreden, sich verpflichten, vereinbaren, *inf. fut.*, *acc. c. inf.*, *ὡς* mit *pl. fut.*, *εἰς* mit Nebensatz. b. *πρὸς τῶν* wetten mit jem. c. *NT* jem. beitreten, bestimmen. 2. für sich vereinigen. a. ausammnenbringen, *ροσάγειν δόματι.* b. *θυμῷ, ῥησίν* vernehmen, auf etw. achten, abs. u. *τι.*

F. (s. τίθημι), ep. aor. med. 3 sg. σύντερο, imp. 2 sg. σύντερο; ion. aor. med. συνέτριψαμι.

συν-τιμάω mitehren.

συν-τινάσσω *sp.* mit-od. zugleich eebütteln, erregen.

συν-τιτρώω s. *συν-τετριώω.*

συν-τιτρώσκω mit-od. mehrfach verwunden.

συν-τίληται poet. miterliden.

συντομία, *ag.* *ή* Kürze, knappe Fassung, *λόγῳ.* Von *σύν- od. ξύντομος* 2 (*συν-τέμνω*) aufammange-schnitten, beschnitten, abgekürzt, kurz. *ὁδός, ή σύντομος (sc. ὁδός), τὰ σύντομα τῆς ὁδοῦ* Abkürzungen des Weges, Richtwege. *μύθος*, von Menschen: sich kurz fassend. — *adv. συντόμως, sup. συντόμωτα* u. *συντομωτάτος* a. in kurzer Zeit. b. kurz, ohne Umschweife.

συντονία, *ag.* *ή (σύντονος)* Spannung, Anspannung.

συντονο-λυδιστί *adv.* in streng lydischer Tonart.

σύν- od. ξύντονος 2 (*συν-τείνω*) 1. angespannt, angestrengt, *ἀρόμας, τὸ σύντονον* Spannung, *κατὰ τι* knapp, genau. 2. zusammenstönend, übereinstimmend, *τινί.* — *adv. συντόνως* u. *σύντονον, σύντονα* straff, eifrig.

συν-τραφεῖω sp., ταῦτα diese Tragödie mitepielen.

συν-τράπεζος, ου, ὁ (τράπεζα) Tischgenosse.

σύν-τριες, -τριαι drei zusammen, je drei.

συν-τρίβω 1. act. miternähren, zusammen aufziehen, τινά, u. zw. τινί u. μετὰ τινος mit jem. 2. pass. a. mit-od. zusammen ernährt werden od. aufwachsen, τινί mit jem. b. zusammenwachsen mit, eng verhanden sein, τινί. c. sich bilden, entstehen.

συν-od. ἔυν-τρέχω 1. zugleich od. mitlaufen. 2. zusammenlaufen. a. feindlich: gegeneinanderstürmen, τινί, ἐπί τινος. b. sich vereinigen, zusammenfließen, sich zusammenziehen, νέφει; übertr. übereinstimmen, εἰς τούτο αἱ γνώμαι συνέδραμον lieben auf eins hinaus Her, τοῖς κρηταῖς sich einigen über die Wahl von Riechern, zutreffen, πρὸς u. 3. einlaufen, einschürpfen, sich krümmen.

συν-τριανόω (τρίαινα) poet. mit dem Dreisack erschüttern, zerstören, τι.

συν-od. ἔυν-τρίβω 1. zusammen-od. aneinanderreiben, τι, τινά, u. zw. τί an etw., z. B. συντετραμμένος τὴν καρδίαν NT u. πῶς: εἰς κεφαλῆς; übertr. a. τινά mißhandeln, zerschlagen. b. τι vernichten, vereiteln.

συν-τρίηραρχέω mit jem. (τινί) zusammen ein Kriegsschiff ausrüsten.

συν-τρίηραρχος, ου, ὁ Mittriazarch.

σύντριμμα, ατος, τό (συν-τρίβω) sp. NT das Zerbrechen, Untergang.

συντροφία, ας, ἡ sp. 1. gemeinschaftliche Erziehung. 2. Verkehr, Vertraulichkeit.

σύν-od. ἔυν-τροφος 2 (συν-τρέφω) 1. mit jem. (τινί) zugleich ernährt od. erzogen; subst. ὁ Milchbruder, Jugendgenosse. 2. übertr. a. vertraut, τινί. b. von Sachen: üblich, gewöhnlich, τινί, πῶς.

συν-τροχάξω sp. zusammenlaufen, ἐπί τι, πρὸς τινα.

συν-od. ἔυν-τυγχάνω 1. zusammenzutreffen, auf jem. stoßen, ἀπ. u. τινί, τινός, ὁ συντυχόν der erste beste. 2. zutreffen, sich zutragen, sich ereignen, zustoßen, τινί; impera. συντυχέμεν mit folg. inf. es trifft sich zu, πρὸς τὸ συντυχόντου nach den Umständen.

συν-τυμβωρυχέω (τυμβ-αρχός, ἀφύπτω) sp. mit od. zusammen ein Grab graben.

συν-τυρανοκτονέω (τυραννο-κτόνος, κτείνω) sp. mit od. zugleich den Tyrannen töten.

συν-τύρῳ (τύρος) poet. zusammenkisen, d. h. zusammenrühren.

συν-od. ἔυν-τυχία, ου, -τή (συν-τυγχάνω) das Zusammenreffen, Zufall, abs. αὐτὸ συντυχόν zufällig, od. mit auf. ἐρωτικὴ Liebeshandl., auch τινός; im bes. a. Glück, συντυχία χηρῶν. b. Unfall.

συν-υθλέω sp. zusammen schwatzen.

συν-υμνέω sp. mit jem. (τινί) besingen.

συν-υπακούω sp. mit-od. zugleich gehorchen.

συν-υπατέω sp. mit Konsul sein.

συν-υπατος, ου, ὁ sp. Mitkonsul.

συν-υπηρετέω mitdienen, helfen, τινί.

συν-υποδείκνυμι sp. mit-od. zugleich andeuten.

συν-υποδοῖμαι med. sp. sich einer Sache (τι) mitunterzieben.

συν-υποκρίνομαι pass. sp. NT mittheucheln, τινί mit jem.

συν-υπομεγγύμι sp. mit daruntermischen.

συν-υποτίθεμαι med. sp. 1. mit an die Hand geben, τι τινί. 2. mit voraussetzen, τι.

συν-υπουργέω sp. NT mitarbeiten, behilflich sein, τινί.

συν-υραίνω zusammenweben, zusammensetzen, τι ἐκ τινος; übertr. ansetzen, listig anstiften, τι. Dav. συνυφανείς, εως, ἡ das Zusammenweben.

συν-υρίστημι sp. mitunternehmen od. zugleich unternehmen, τι τινί etw. mit jem.

συνῳδία, ας, ἡ (συν-ᾠδός) das Zusammensingen, Einstimmen in den Gesang.

συν-ᾠδία poet. NT mit in Geburtswehen liegen, übertr. poet. sich mitbetreiben über etw. (τινί).

συν-od. ἔυν-ᾠδός 2 (ᾠδή) zusammen eingend, übereinstimmend, τινί mit jem. od. etw.

συν-ᾠθέω zusammenstoßen, zusammendrängen, τινά u. τί, εἰς u. πρὸς τι.

συν-od. ἔυν-ᾠμοσία, ας, ἡ (συν-ᾠμονυ) 1. Verschönerung, Komplot, τινός zu etw., ἐπί τινί, gegen jem. κατὰ τινος u. ἐπί τινος, aber πρὸς τινα mit jem. 2. Eidgenossenschaft, Klub.

συν-od. ἔυν-ᾠμότης, ου, ὁ (συν-ᾠμονυ) Mitverschworener, ἀνδρες συνᾠμοίται, τινός jmds., ἐπί τινί gegen jem.

ἔυνῳμοτον, ου, τό (συν-ᾠμονυ) das Beschworene, Bündnis.

συν-ᾠνομαί med. zusammenkaufen, aufkaufen, τι; in Sold nehmen, τινί.

F. impf. συνεᾠμόουν, pf. συνεᾠνόμαται aneh in pass. Bed., uor. συν-επείδην.

συν-ᾠνομία 2 (ᾠνομα) poet. sp. gleichnamig, τινός mit jem.

συνωριαστής, ου, ὁ (*συνωριάζωμαι, συνωρίς) sp. der auf einem zweispännigen Wagen fährt.

ἔυνωρίζω (συνωρίς) poet. sp. zusammenspannen, verbinden, med. χεῖρα εἰς τὴν ἄλληλην reihen.

ἔυνωρικέομαι med. poet. zweispännig fahren. Von συν-od. ἔυνωρίς, ἰδος, ἡ (vgl. συνώροπος) att. 1. Zweispännig, Paar, τίκων. 2. poet. Fessel, ποδόν.

σύνωσις, εως, ἡ (συν-ᾠθέω) das Zusammenstoßen, Zusammendrängen.

συν-od. ἔυν-ωφέλειω mit beistehen, nützen, εἰς u. τινά, τινί, εἰς τι zu etw., pass. mit Nutzen haben.

συνωχάδων adv. (συν-έχω) sp. zusammenhängend, in einem fert.

Συαλήττιος, ου, ὁ Einw. des att. Demos Συναλήττος.

Συράκουσαι, ὄν, αἰ, lon. Συρήκουσαι, Syrakus, Hauptstadt von Sizilien. — Einw. n. adj. Συρακόσιος, sp. Συρακούσιος, lon. Συρηκόσιος 3; ἡ Συρακοσία Gebiet von Syrakus.

Σύργις, ὁ Pl. in Skythien, Nebenfl. des Tanais.

σὺρδην adv. (σὺρα) poet. fortreitend, in langem Zuge.

Συρία, ας, ἡ, lon. -τή 1. asiatische Landschaft südöstlich v. Kilikien, wozu öfter noch benachbarte Striche gerechnet wurden, Συρία ἡ Παλαιστίνη Palästina. 2. ἡ μὲν τῶν ποταμῶν Μεσοποταμίας; Einw. Σύροι, αἰ, αἰ, fem. Σύρα, ας, ἡ, Σύριοι,

ωv, od. = Assyrier, ἄρου Καππαδοκίας = Kappadokier; *adj.* Σύριος ἢ γράμματα; *adv.* σύριστι in syrischer Sprache. 2. bei H eine fabelhafte Insel.

σύριγμα, ατος, ὄ poet. sp. } (συσίρω) das Pfeifen, σύριγμός, ος, ὄ } Auspfeifen, Trompeten der Elefanten.

σύριξ, ἤρος, ἡ (Röhre, vgl. lit. *kiduras* durchlöchert). 1. Hirtenflöte. 2. Speerbehälter. 3. Radbüchse. 4. Blutader. *Dav.*

σύριξ, att. Σύριξ, dor. Σύριδω, pfelien.

1. auf der Syrinx blasen od. etw. (τι) vortragen.

2. sischen, sischeln. 3. auspfeifen, abs. u. tvd.

F. *fut.* συρίζομαι, *aor.* ἐσύριξα.

σύριξω sp. wie ein Syrer reden od. denken.

σύριξη-γενής ὄ (W. γεν, γίνωμαι) Ion. aus Syrien gebürtig, syrisch.

σύριχτας, ὄ dor. = συμρίτης.

σύριχμός, ος, ὄ (= συμρίτης) sp. das Sausen.

σύριστής, ος, ὄ (συσίρω) sp. Pfeifer.

σύριττω s. συρίζω.

συρμαία, ας, ἡ, Ion. συρμαίη (σουργός) Purgier-

rettich, Öl desselben. *Dav.*

συρμαίω Ion. sp. ein Purgiermittel brauchen.

συρμός, ος, ὄ (σύρω) das Ziehen. 1. das Fort-

siehen, superior Andrang, Sturm. 2. das Sich-

winden der Schlange.

Σύρος, ὄ s. Συρία.

Συρο-φοινίξ, αος, ὄ sp. Syropheniker, *ferm.* Συ-

ροφουσία u. -φοινισσα.

σύρραξις, αος, ἡ (συ-ρράσσω) sp. Zusammenstoß,

Anprall.

συ-ρράπτω zusammennähen, zusammenflicken, *tr.*

ἔυ-ρράσσω, att. -πτω, zusammenstoßen, zusammen-

prallen, abs. u. tvd mit jem.

συ- od. ἔυ-ρρέω zusammenfließen, zusammen-

strömen, sich sammeln, sich anschließen, abs. u.

εὐ-νωος, εἰς τι, προς τινα.

συ- od. ἔυ-ρρήγνυμι 1. *tr.* zusammenbrechen,

zusammen schlagen, κακοῖσι συνέρρηγματ' ἰσθ' ἔκλεκται,

zusammengebrochen *H. 2. intr.* a. *act.* ποταμοὶ

συνέρρηγνυσι τι vereinigen sich tösend *Her. b. pass.*

feindlich zusammengoraten, tvd mit jem., sich er-

heben, losbrechen, πόλεμος.

F. *pass.* συνέρρηγμαι, *fut.* συναγρήσομαι, *aor.* συνέ-

ρρήγην, *pf.* συνέρρηγα.

συ-ρριζόομαι *pass.* (ῥιζόω) sp. mit od. zugleich

Wurzel bekommen.

συρροή, ἡς, ἡ (συ-ρρέω) sp. Zusammenfluß.

συ- od. ἔυ-ρρους 2, *εργα. aus* συ-ρρέω, sp. 1. zu-

sammenströmend, πολλαχόθεν. 2. zusammen-

hängend, tvd mit etw.

Σύρις, αος, Ion. -ιος, ἡ (su síra, = Strudel) Syrie

(große u. kleine), Busen an der Nordküste Afrikas.

συρραξ, αος, ὄ } (σύρω) poet. Abfall, Kehrloht;

συρφετός, ος, ὄ } überir. gemeines Volk, Pöbel. *Dav.*

συρφετώδης ὄ (είδος) pöbelhaft.

σύρω sp. *NT* schleppen, schleifen, wegziehen, τι u.

tvd, διά τῆς πόλεως.

F. *fut.* σύρω.

σὺς, σός, ὄ, ἡ (vgl. lat. *sua. Sou*) Schwein, Sau, Eber.

συ-σκαδάνυμι mitterstreuen, ganz zerstreuen.

συ-σκαπέζω sp. mitleben, ganz bedecken.

συσκαπέτον, *adj. verb.* v. συ-σκαπέω, man muß

zusammen untersuchen.

συ- od. ἔυ-σκαπέζω *I. act. u. pass.* zusammen-

packen, kürsten, τι tvd, πρόγματι Händel antistifen.

II. med. 1. das Seine zusammenpacken, sich

marschfertig od. reisefertig, aus Ausrüsten fertig

machen, abs. συνεσκευασμένος u. συσκευασμένος

reisefertig, marschfertig, zu etw. τι od. εἰς τι, ὡς

mit *pl. fut.* 2. für sich zusammenbringen, sich an-

schaffen, für sich gewinnen, auf seine Seite bringen,

tvd, τὴν Ἑλλάδα, τὴν πόλιν εἰς ἑαυτὸν; im bes.

a. etwas Schlimmes antistifen. *b.* einrichten, τὸν

βίον εἰς τι. *Dav.*

συσκευασία, ας, ἡ Zurückstung zum Marsch.

συ-σκευή, ἡς, ἡ sp. Zurückstung, bes. Trag, Kniff.

συ-σκευαρέομαι *d. m.* (συν-εργός, W. *φο*) sp. mit-

einrichten, zugleich einrichten, anlegen, τι.

συ- od. ἔυ-σκηπέω, -δω (σὺ-σκηπος) 1. mit jem. in

einem Zeite sein, zusammen wohnen, tvd. 2. zu-

sammen speisen. *Dav.*

συσκηνητρία, ας, ἡ (eig. *ferm.* v. -σκηνητέ) poet.

Zeitgenossin, Hausgenossin, Tischgenossin.

συσκηνία, ας, ἡ (σὺ-σκηπος) das Zusammenspeisen.

συσκηνιον, ος, τό spart. gemeinsames Mahl. Von

συ- od. ἔυ-σκηπος, οὐ, ὄ (σκηνία) Zeitgenosse,

Kamerad; *adj.* zusammen oesend.

συ-σκηιάω dicht beschatten, überschatten, τι.

σὺ-σκηιος ὄ (σὺδ) schattig, dicht beschattet.

σὺ-σκαπέω gemeinschaftlich betrachten, überlegen,

τι.

συ- od. ἔυ-σκατάζει *impers.* es wird Nacht od. ganz

finster, σκοτάζονται, unvollständiger gen. abs.,

wenn es finster wird.

συ-σχυθρῶπιζω mit mürrisch sein.

συ-σημίρω sp. zusammenschleifen, tvd mit etw.

συ-σπαράσσω sp. *NT* zusammenreißen, zerzausen

σὺσκατός ὄ (auch συσκατός) zusammenziehbar.

adj. verb. v.

συ-σπᾶω zusammensiehen, zusammennähen, τι.

συ-σπεράδομαι *pass. u. med.* sich zusammensiehen,

von Truppen: sich dicht aneinanderschließen, zu-

geschlossene Kolonnen bilden.

συ-σπείρω unter etw. (τῶν) streuen.

συ-σπέω mit das Trankopfer ausgießen.

συ-σπέω Ion. sp. = συ-σπεύδω.

συ-σπλαγγνέω poet. mit die innern Teile des

Opfertieres essen, μετὰ νῶς.

σὺ-σπονδος ὄ (σπονδή) mit od. zugleich das Trank-

opfer ausgießen.

συ-σπουδάω sich mitbetreiben, mitbetreiben, mit-

helfen, abs., περί νῶς, inf, acc. c. inf, τι πᾶν etw. für

jem. betreiben.

συ-σσεύω poet. zugleich od. zusammen antreiben.

συ-σημαίνωμαι *med.* sp. mitunterziehen, τι

σὺς-σημον, ος, τό (σημα) sp. *NT* das verbreitete

Zeichen, Kennzeichen, pl. Beweisstücke, τῆς ἀρετῆς.

συ-στέω zusammen speisen, tvd mit jem. *Dav.*

συσσίτης, αος, ἡ sp. das Zusammenspeisen.

συσσίτια, ας, ἡ (σὺς-στέω) das Zusammenspeisen,

Verein von Zusammenspeisenden.

συ- od. ἔυ-σσίτιον, ος, τό 1. gemeinschaftliche

Mahlzeit, bes. in Sparta. 2. gemeinschaftlicher

Speisesaal. *Von*

σύσσιτος 2 (σύνεσσι) mitessend; subst. ó Tischgenosse.

συσ-σύνκοφαντέω mitgehen od. -verleumd.

ἔξυ-σφύζω retten helfen, mitbeheben, rntd.

συσ-σώμος 2 (σώμα) NT sur demselben Leibe, derselben Gemeinde gehörig.

συσ-σωφρονέω poet. mit jem. (ντν) verständig od. mäßig sein.

συστάδην adv. sp. = dem folgenden.

συσταδόν adv. (συσ-ίσταμαι) zusammenstehend, ἔστυδόν μάλα Nahkampfe.

συσταθεύω poet. ganz braten oder rösten.

συσ- od. ἔξυ-στασιάζω em Anstand teilnehmen, mit im Komplott sein, abs. u. ντν mit jem. Dev.

συστασιαστής, ος, ó NT Mitaufrührer.

συσ- od. ἔξυστασις, εως, ἡ I. (συσ-ίσταμαι) 1. das Zusammenstellen, Zusammenfügen. a. προδόνου das in ernste Falten Legen, Ernst im Gesicht. b. Komposition, Aufbau (eines Dramas), τών πραγμάτων. c. Einrichtung, Ordnung, τού κόσμου. 2. das Vorstellen, Empfehlung.

II. (συσ-ίσταμαι) 1. das Zusammentreten. a. Vereinigung, Bekanntschaft. b. Zusammenrottung, Komplott. c. Kampf, Handgemenge, ó άγών σύστασεν ἔξυς ist am hitzigsten. d. das Siebbilden, Entstehung, Verlauf. 2. das Zusammengotretensein. a. Bestand, Festigkeit, τού πρόγυμνα σύστασεν ἔξυς die Verhältnisse konsolidieren sich. b. Beschaffenheit, Zustand, Wesen, τής γνώμης Gemütsanfreugung.

συσ-στασιώτης, ου, ó Ion. sp. Mitaufrührer, Parteigenosse.

συστατικός S (συστάτης) sp. NT sur Empfehlung dienend.

συσ-σταυρόω NT mitkreuzigen.

συσ-στεγάζω mitbedecken, ganz bedecken, τι ντν etw. mit etw.

συσ-στεγνός sp. fest verlöten.

συσ- od. ἔξυ-στεάλλω 1. a. zusammenstehen, einziehen, τού ίονα reifen, τού πρόσωπον, pass. συσταλείς zusammengeschmiegt, med. θολύματα seine Kleider ansammelnahmen, έστρόν sich zusammenschmiegen. b. übertr. einschränken, beschränken, demütigen, τού φρόνημά ντος, ντν ἔξυ τι beschränken auf etw., milit. Fachausrück: zurückwerfen, ντν ἔξυ τι. 2. zusammenstellen, aufstellen, συσταλείς in Reib und Glied. 3. NT hedecken, verhalten.

συσ-στενάζω poet. NT mitaufsehn.

συσ-στεφανηροπέω poet. sich mitbekränzen.

συσ-στεφανόμαχαι med. sieh mit jem. (ντν) bekränzen. σύστημα, ατος, τό (συσ-ίσταμαι) Bildung, Gebilde; im bes. a. Abteilung, Gruppe, Kollegium, Korporation, μαθητείας εἰς σοφιστήρια. b. Verfassung. c. in der Musik: Tonsystem, Akkord.

συσ-στοιχέω sp. NT in einer Reihe mitgehen, entsprechen, ντν.

συσ-στοιχός 2 sp. zusammengedrängt.

συστολή, ἡς, ἡ (συσ-στέλλω) sp. Einschränkung, Verkürzung.

συσ-στολίζω poet. zusammen bekleiden, τι ντν etw. fertigen aus etw.

σύ-στομος 2 (στόμα) sp. dessen Mündung zusammengeht, anghalsig.

συσ-στοναχέω sp. = σус-συνάξω.

συσ-στρατιά, ας, ἡ gemeinschaftlicher Feldzug, Teilnahme am Feldzug.

συσ- od. ἔξυ-στρατεύω u. med. mit su Falde stehen, am Zuge teilnehmen, mitmarschieren, abs. u. ντν, σύν ντν, μετά ντος mit jem., ἐπί ντα gegen jem.

συστρατηγέω sp. Mitfeldherr sein.

συσ- od. ἔξυ-στράτηγος, ου, ó Mitfeldherr.

συσ-στρατιώτης, ου, ó Mitstreiter, Kriegskamerad.

ἔξυ-στρατοπεδεύομαι d. m. zusammen ein Lager beziehen, σύν ντν mit jem.

συστρεμμα, ατος, τό sp. eig. das Zusammengedrehte, Versammlung, Heerhaufe.

συσ- od. ἔξυ-στρέφω 1. act. auswenddrehen, zusammenraffen, zusammeneben, έστρόν sich dücken, ντν jem. würgen, ἔκπον spornen; im bes. vereinigen, τού Μηδών έδνος. 2. pass. a. stoh eng zusammenschließen, sich vereinigen, abs. u. έν όρίων ατότου, ἐπί παντήκοτα άσπίδων. b. sich zusammendrängen, abs. ἔξυμα συνστραμμένον knapp, kurz u. händig. Dav.

συστροφή, ἡς, ἡ Vereinigung. 1. NT Aufsatz, Komplott. 2. dicke Messe, Schwarm, Rotte.

συσ-σφάζω od. σус-σφάττω poet. mit- od. zugleich schlachten, morden, σφάγηναι ντν mit jem.

συσ-σφίγγω sp. zusammenschürzen, -pressen.

συσ-σχηματίζω NT gleichmachen, med. sich nach jem. (ντν) richten od. bilden.

συσ-σχολάζω sp. angleich mit jem. (ντν) seine Mufe genießen, mitstudieren, jmds. Schüler sein.

συτό s. αέτω.

σύφαρ, τό (vgl. lat. siber) sp. alte ranzliche Haut.

συφε(τ)ός, ος, ó sp. Schweineinstall, σφουόνε in den Schweinestall.

συσ-φορβός, ος, ó (W. φεββ, φέββα) sp. Schweinehirt, Bauhirt.

συσχνάκις adv. sp. häufig, oftmals.

συσχνός S (ans *σύνωνός, vgl. ai. prá-trényāndz sehr stark, wirksam) 1. ununterbrochen, viel, zahlreich, dicht, πόλις. 2. vom Raume: weit, lang; daher συχνόν als adv. eine beträchtliche Strecke, άμαρα συχνόν διατεκοντα in weiten Zwischenräumen.

3. von der Zeit: lange, ἐπί χρόνον συχνόν auf lange Zeit.

σφ = σφέ od. σφι.

σφαγίον, ου, τό poet. 1. Soblscht- od. Opferschale. 2. Schlichtopfer.

Von σφαγίος, εως, ó (σφάζω) Schlichter, Mörder; übertr. Schlicht- od. Mordstahl.

σφαγή, ἡς, ἡ (σφάζω) 1. das Schlachten, Opfern, Niedermetzeln, Blutbad, Mord, á έσαι σφαγαί mir bereiteter Tod, σφαγής κοιτάδα = σφάζω, ποτιν veranlassen. 2. das Geschlachtete, Geopfert.

3. a. Kehle (Stelle wo geschlachtet wurde). b. Todeswunde.

σφαγιαζέω (σφάγνω) Opfer schlachten, opfern, τι od. ντν ντν, med. schlachten od. opfern lassen, abs. u. ντν, auch εἰς ποταμόν so daß das Blut hinabfließ.

Σφαγιαί, ών, αἱ Inseln bei Pfylos in Messenien.

σφαγιασμός, ος, ó (σφαγάζω) poet. sp. das Schlachten, Opfern.

σφάγιον, ου, τό (σφάζω) 1. Opfertier. 2. pl. a. das Opfern, Schlachten, τρώς. b. Blutopfer, Opfer, das dargebracht wurde, um den Zorn der

Götter, namentlich der chthonischen, zu versöhnen, *ἐγένετο τὸ σπάγια* (κατὰ) φίλ γέναισι aus. c. Vorzeichen aus den Bewegungen des Opfertieres.

σπάγιος *β* (σπάδω) poet. sp. schlachtend, tötend, μάχος Entleibung.

σπαθίς, ἰδος, ἡ (σπαδῶ) poet. Schlacht-, Opferrmesser.

σπαδίζω (aus *σπαδῆδῶ v. σπαδῆνός) 1. um sich schlagen, aappela, sich blumen. 2. ungehörtig sein, ungeduldig verlangen nach, *ἐπι u. πρὸς π.*

σπαδασμός, οὐ, δὲ krampfartige Bewegung. Dav.

σπάδω sp. ion. poet., att. **σπάττω** (aus *σπαρῶ) schlachten, töten, niederhauen, opfern, *τί u. τινά*, auch *εἰς ἀσπίδα* so daß das Blut in den Schild lief, *τί τινα*.

F. fut. σπαδῶ, aor. ἐσπαδα; pass. pf. ἐσπαγμαί, aor. ἐσπαδῆν u. ἐσπαγγν, fut. σπαρῶμαι, adj. verb. σπαρκτός; sp. pf. act. ἐσπαται, ep. aor. σπαδῶ.

σφαίρα, ας, ἡ 1. Hall. 2. Kugel, καλῶναι Himmelsglobus. Dav.

σφαίρη-δόν adv. ep. wie ein Ball.

σφαίρικος (σφαίρα) Ball spielen.

σφαίρικός *β* sp. kugelförmig, sphärisch. — *αδύ. -κῶς.*

σφαίριον, ου, τό, *αδύνη* v. σφαίρα, sp. kleine Kugel.

σφαίρο-εἶδής *β* (εἶδος) kugelförmig, rund.

σφαίρομαχέω (σφαίρο-μάχος, μάχουμαι) mit dem Ball der Faustkämpfer im Spielkampf fechten.

σφαίρω (σφαίρα) abrunden, ἀκόντιος ἐσφαρωμένα Speere mit rundem Knopf vorne statt der Spitze. Dav.

σφαίρωμα, ατος, τό (σφαίρω) sp. rundes Gewicht.

σφαίρωτός *β*, adj. verb. v. σφαίρω, mit Kugeln besetzt.

σφακελίζω den Knochenfraß haben, brandig werden. Von

σφάκελος, ου, ὁ heftiger Schmerz, Entzündung, kalter Brand, übertr. ἀνέμων krampfhaftes Stoßen der Winde.

σφάκος, ου, δὲ poet. Salbei.

Σφακτηρία, ας, ἡ Insel an der Küste von Messenien bei Pylos, eine der Σφαγία.

σφακτός *β* (σπάδω) poet. geschlachtet, gemordet.

σφαλερός *β* 1. was leicht zum Fallen bringt, schlüpfrig, glatt; übertr. trägerisch, unsicher, ἀδότος. 2. wankend, schwankend, unsicher, σφαλερὸν βῆθῆν. — *αδύ. -ρός.* Von

σφάλλω (aus *σφάλω, vgl. ai. *sphlāti* straubelt) 1. act. 1. zum Schwanken od. Fallen bringen.

2. übertr. schädigen, ins Unglück bringen, *τὴν πόλιν*, *τινά τῆς γνώμης* jem. in seinem Entschluß wankend machen, täuschen, betrügen, *ἀλλοιοῦ.*

II. med. u. pass. 1. schwanken, taumeln, an Fall kommen. 2. übertr. a. in Nachtteil geraten, den kürzern sehen, besiegt werden, *ἦν σφαλῆ Ἑλλάς* Her. b. sich irren, fehlen, *ἐν τι, περί τι γνώμῃ* sich in seiner Erwartung täuschen, auch *πνός.*

F. fut. σφαλώ, aor. ἐσφαλα, pf. ἐσφαλα; pass. pf. ἐσφαλαίμαι, aor. ἐσφαλήν, fut. σφαλώσομαι, seltener σφαλοίμαι. Dav.

σφάλμα, ατος, τό Fehltritt; übertr. 1. Schaden, Unfall, Schlappe. 2. Versehen, Irrtum. 3. Vergehen.

σφαραγέομαι med. (vgl. ai. *sphárjati* hervorbrechen, lat. *fragor*) ep. 1. schwellen, strotzen. 2. prasseln, sischen.

F. impf. *β* pl. ep. σφαραγγέτω. Dazu

σφαραγίζω poet. mit Geräusch emporschwellen, *σώνιπρ.*

σφᾶς, σφᾶς, σφέ, σφέας, σφέα s. σφές.

σφάττω s. σφάζω.

σφεδανός *β* (vgl. ai. *sphādāte* zuckt, sittert) ep. heftig, ungestüm; neutr. adv.

σφετς usw. sie, ihrer, ihnen, sie, demonstr. u. reflex., oft mit *αὐτός*.

F. gen. σφῶν, ep. ion. σφείων, σφείων, dat. σφίσι(ν), ep. ion. poet. σφῶν, σφῶ, acc. σφᾶς, ep. ion. poet. σφέας, σφᾶς, σφέ, σφῶ. Nur enklit. sind σφῶν, σφέ, σφᾶς, nicht enklit. σφῶν, σφέων; s. bezeichnet *K 398* die zweite Person. Her. hat auch ein neutr. σφέα, poet. wird singularisch gebraucht σφέ u. σφῶν. Vgl. σφέα.

σφέλας, αος, τό (vgl. ai. *sphlaka-m* Brett) ep. Schmel, Fußbank.

F. pl. σφέλα.

Σφενδαλίς, ἔτων, ὁ Einw. des attischen Demos Σφενδαλίη an der holotischen Grenze.

σφενδάμινος *β* (σφενδάμος Rüter, Ahorn) poet. aus Rüsternholz, übertr. hauebohen, fest.

σφενδονάω mit der Schleuder werfen, schleudern, abs. u. τιμί mit etw.

Von **σφενδώνη**, ἡς, ἡ (vgl. σφενδῶς, σφουδῶς zappeln) 1. Schleuder. 2. Geschleudertes, Schleuderstein.

3. Ringkasten, Vertiefung, in welcher der Ring liegt.

σφενδονήσις, εως, ἡ (σφενδονῶς) das Schleudern.

σφενδονήτης, ου, ὁ (σφενδονῶς) Schleuderer. Dav.

σφενδονητικός *β* zum Schleudern gehörig; ἡ σφενδονητικῆ (sc. τέχνη) Kunst zu schleudern.

σφετερίζω u. med. zum Seingigen machen, sich widerrechtlich aneignen, *τί.* Von

σφετέρος *β* (σφετς) possessives Adjektivum der *β* P. pl. ihrig, ihr eigen, oft durch *αὐτῶν* verstärkt.

— *Subst.* 1. *οἱ σφετέροι* die Ihrigen, ihre Leute. 2. *σφετέρα* das Ihrige, *οἱ τῶ σφετέρα* φρονονότες Gesinnungsgenossen, Parteigenossen, *τῶ σφετέρον* σκοπεῖν sein Sonderinteresse im Auge haben. 3. ἡ σφετέρα (sc. γῆ) ihr eigenes Land. Verzeitsalt auch für die 1. u. 2 P. n. für die *β* P. sg. gebraucht in der

Red. eigen: a. huk = mein, *X Cyr. 6, 1, 10* = unser. b. poet. = dein od. euer. c. poet. = sein.

σφέων s. σφετς.

σφηκία, ας, ἡ (σφή) poet. Wespennest.

σφηκίσκος, ου, ὁ (σφῆς) poet. einem Wespenstachel ähnlich zugespitztes Holz, überh. Bauholz.

σφηκῶ ep. sp. (nach Art einer Wespe) zusammenschütren, zusammenhalten.

σφηκῶδης *β* (εἶδος) poet. wespenartig, schmächtig, hager.

σφηκῶμα, ατος, τό (σφηκῶ) poet. Stelle am Helm, wo der Busch hefestigt wird.

σφήλεν s. σφάλλω.

σφήν, ηνός, ὁ (vgl. mhd. *sphēn*) poet. sp. Keil.

σφηνο-πῶγων, ατος, ὁ (πῶγων) sp. spitzhäutig.

σφήξ, σφῆμός, ὁ, dor. σφᾶξ (vgl. abd. *spanga* Kiesel, Spange) Wespe, auch: Hornisse.

Σφηγτός, σφ, ὁ attischer Demos der akamantischen Phyle; Σφηγτόθεν v. Sph. ber; Σφηγτοί in Sph. — Σφηγτίος, σφ, ὁ Einw.

σφί s. σφεγς.

σφίγγον, σφ, τό sp. Schnur, Band, bes. Armband, Halsband.

Von **σφίγγω** schnüren. 1. zusammenziehen, πόνος κατά γαστήρα die Füße an den Leib. 2. zusammenhalten, umschließen, πόννα.

Σφίγξ, γγός, ἡ verderbenbringendes mythisches Wesen, das bei Thoben heftig, dargestellt mit dem Oberkörper einer Jungfrau, Flügeln n. Löwenleib.

σφίν, σφίσι(v) s. σφεγς.

σφογγός, ὁ NT = ἀπόγγος.

σφοδρά adv. (s. σφοδρός) heftig, gewaltig, sehr, eifrig; *subst.* τό das Heftige, Übermäßige; in Antworten ἀπόφασις ja frohlich, ja wohl, ganz gewiß, και σφοδρά.

Σφοδρίας, σφ u. α, ὁ ein spartanischer Feldherr.

σφοδρός β (vgl. σφοδρός, σφοδάζω) 1. von Personen: heftig, ungestüm, entschlossen, energisch, abs. u. πρός τι 2. von Sachen: a. heftig, schwer, drückend, ἀνεύσιος, ἔνδεια. b. kräftig, stark, σίμα.

— adv. -δρασίως heftig, sehr. Dav.

σφοδρότης, ητος, ἡ Ungestüm, Heftigkeit.

σφοδρύνεται pass. poet. heftig od. wild sein, auf etw. pochen.

σφονδύλη, ης, ἡ (sφ σφονδός) Brücksafer.

σφονδύλιος, σφ, ὁ sp. Wirbelknochen, pl. Wirbelstule.

Von **σφόνδυλος**, σφ, ὁ (vgl. σφονδύνη) 1. Wirtel an der Spindel. 2. Rückenwirbel, Halswirbel.

σφός β (vgl. σφου-σφ.) = σφέτρος, selten den sp. 'sein eigen' bezeichnend.

σφραγίδιον, σφ, τό *demin.* v. σφραγίς 1. kleines Siegel. 2. n. pr. Grotte am Kithairon, dav. sp. αὶ Σφραγίδος νύμφαι.

σφραγίδονυχ-αργο-κομήται, αὶ (σφραγίς, ὄνη, ἀργός, κομήτω) poet. Leute, die bis ans Weisse der Fingernägel mit Siegelringen geschmückt sind.

σφραγίζω I. act. 1. verstiegeln: γράμματα, verschließen, bewahren. 2. besiegeln, beschnitten, τί τις etw. mit etw.; übert. a. bekräftigen, mit folg. ὅτι, τί τις jem. etw. verbriefen. b. jem. einen Charakter aufprägen, τιμή.

II. med. sp. 1. = act. bezeichnen. 2. einweihen, τιμή.

Von **σφραγίς**, ἰδος, ἡ, ion. σφρηγίς 1. Siegel, Siegelbezeichnen. 2. Siegelstein, Siegelring, Petschaft, χρυσόδακτυλος.

σφραγίσμα, σφος, τό (σφραγίζω) aufgedrücktes Siegel, βασιλείων.

Σφραγιδεύς, σφ, αὶ s. σφραγίδιον.

σφρηγίς, ἡ, ion. s. σφραγίς.

σφρηγιάω schwellen, strutzen, βόρυς.

σφυγμός, σφ, ὁ (σφύζω) sp. Zuckung, Blutwallung, Entzündung.

σφυδᾶω poet. schwellen, kräftig sein.

σφυδρόν, σφ, τό NT = σφυρῶς.

σφύζω (aus *σφύζω), dor. σφύδω, sich stoßend od. klopfend bewegen, pulsieren.

σφύρα, ας, ἡ (aus *σφέρα, σφρόν) ep. ion. poet. sp. Hammer, Schlegel.

σφυράς, ἰδος, ἡ poet. Mistkügelchen, bes. von Ziegen u. Schafen.

σφυρ-ήλατος β (ἐλαίω) poet. gehämmert, geschmiedet.

σφυρίς, ἰδος, ἡ (= σφυρίς) sp. Korb.

σφυρόν, σφ, τό (v. σφράζω, σφρον) 1. Knöchel am Fuß. 2. unterstes od. äußerstes Ende von etw., Ἡελίου.

σφυρο-πησι-πύρα, ἡ (σφυρόν, πησίω, πυρ) sp. die die Knöchel mit Feuer Brennende (Bei worts des Podagra).

σφῶ u. σφῶί du., gen. dat. σφῶον, σφῶν, ihr beide, euer beider, euch beiden.

σφῶέ du., gen. dat. σφῶν, enklit. ep. sie beide, ihrer beider, ihnen beiden.

σφωίτερος β (σφῶ) ep. euer beider, nach II sp. 'sein'.

σχαδών, ὄνος, ἡ sp. Wabe.

σχαίζω (aus *σχαίω, vgl. α. χυδίη schneidet ab) aufschlitzen, aufritzen, aufschneiden, öffnen, φάλαρα; übertz. loslassen, fahren od. sinken lassen, φρονίδα, τιμή.

σχαλίς, ἰδος, ἡ gabelförmige Stütze unter aufgerichteten Netzen.

σχαστηρία, ας, ἡ sp. Seil vor der Reambahn.

σχάω (vgl. σχαίω) poet. aufritzen, aufschneiden.

Ἔ. imph. ἔσχων.

σχεδῆν adv. (σχετῶ) langsam, bedächtig.

σχεδία, ας, ἡ, ion. -ίη (σχεδῶ Brett, v. W. σχεδ in σχίζω, lat. scindō) 1. leichtgebautes Schiff, Nachen, Flot (aus Balken, aber auch aus angeblasenen u. zusammengenahten Tierfellen). 2. ion. poet. fliegende Brücke, Schiffbrücke.

σχεδιαζέω (σχεδῶς) flüchtig sein, aus dem Stegroif etw. tun, leichtfertig machen. Dav.

σχεδιασμα, σφος, τό sp. } das Reden und Handeln

σχεδιασμός, σφ, ὁ } aus dem Stegroif.

σχεδίος β u. 2 (σχεδῶν) poet. 1. nahe, βέλιχ Waffen zum Nahkampf. 2. kurze Zeit dauernd, flüchtig; adv. ep. **σχεδίην** nahe.

σχεδῶ-θεν adv. ep. aus der Nähe, nahe, abs. u. τιμή, τιμός.

Von **σχε-δῶν** adv. (σχετῶ) 1. nahe (v. Ort u. Zeit), abs. od. τιμός u. τιμή, übertz. nahe verwandt. 2. bainaha, fast, ungefähr, σχεδόν τι so ziemlich.

σχεθεῖν, **σχεθῆναι** ep. inf. aor. act., **σχεθῆναι** inf. aor. pass. v. ἔσχω.

σχελίς, ἰδος, ἡ Ar. eg. 302 = σκελίς Schinken.

Σχερία, ας, ἡ, ep. -ίη (= Foestland) Land der Phaiaken, nach Ansicht der Alten Kerkyra.

Von **σχερός** β (σχετῶ) poet. zusammenhängend, nur ἐν σχετῶ im Zusammenhang, fortwährend.

σχεσίς, εως, ἡ (σχετῶ) 1. das Anhalten, Hemmung. 2. Beschaffenheit, Zustand.

σχετήριον, σφ, τό (σχετῶ) poet. was zurückhält, λιμοῦ Mittel gegen den Hunger.

σχετλάζω (σχετῶς) klaglich tun, jammern, mit folg. ὡς, εἰ, ἐπί τι über etw., τούτῳ. Dav.

σχετλιασμός, σφ, ὁ das Klagen, Unwille.

σχέλιτος β n. 2 (aus σχερός, σχετῶ) 1. anhaltend, aushaltend, standhaft, a. stark, gewaltig, unbindig, verwegend, kühn, ἀγέλειος.

2. arg, ruchlos, grausam, schrecklich, verderblich, ἔσφα. c. rücksichtslos, un-

freundlich, Zelos. 2. nach Heleud, unglücklich, πῶς wegen etw. — adv. -ίως.

σχέτο, σχέτω α. έρω.

σχῆμα, σμος, τό (σχημ) 1. Haltung. a. bes. des Körpers, Stellung, Gebärde. b. Stellung eines Heeres, εἰς τό σπῆμα κατέστησαν τήν φάλαγγα X. 2. Gestalt, Form; bes. a. statliche Erscheinung, Pracht, τίσανον σχῆμα S. b. Kleidung, Tracht, ἀρχαῖοι σχῆματι λαμάρω. c. mathem. Figur. 3. inhaltsleere Form, Schein, Schattens, λόγος Phrase. Dav.

σχηματίζω I. act. 1. eine Haltung od. Gestalt geben, gestalten, prägn.: anstattieren, herausputzen, τί, εὐάνον. 2. eine Gestalt annehmen, ἀσχηδὸ ἡλίβη Gebärden machen, vom Heer: sich formieren.

II. med. 1. etw. von sich gestalten od. putzen, κέμων. 2. sich gebärden od. stellen, mit inf. od. ὄς c. pt., τί πρός τῶα jem. etw. weismachen.

σχηματιον, ου, τό, demin. v. σχῆμα, ion. sp. Tanzfigur.

σχηματισμός, οσ, ὁ (σχηματίζω) 1. Haltung, Stellung, σώματος. a. edle Haltung, Anstand. b. Vornehmheit. 2. Gestalt, Figur. a. (grammat.) Anwendung eines σχῆμα. b. Würde des Ausdrucke. 3. Verstellung, gemachtes Wesen.

σχηματοποιεῖται med. (-ποιέω, ποιέω) eine Haltung annehmen.

σχίζα, ἡ, ὁ sp. poet. ep., ion. -ζή, gespaltenes Holz, Holzscheit.

σχίζω (vgl. ai. chid, lat. scindo, got. skaidan) 1. act. spalten, zerspalten, durchschneiden, auschneiden (ἀποθῆματα A), τί τινι etw. mit etw. 2. pass. sieh spalten, sich trennen Her.

F. fut. σχίσω, aor. έσχισα, pass. έσχίσθην. Dav.

σχινδόβαλλος, ου, ὁ (vgl. ai. chinid-mi) poet. sp. Schindel, Splitter, λόγος Spitzfindigkeiten.

σχινο-κέφαλος 2 (κεφαλή) poet. meerzweibelköpfig, Beiname des Perikles.

σχίνος, ου, ἡ (vgl. alh. skind) poet. sp. Meerzweibel (bei Her Mastixbaum).

σχίνο-τρώκτης, ου, ὁ (τροχίω) sp. Mastixholzkauer.

σχίσις, εως, ἡ (σχιζω) Spaltung, Trennung, Spalt, Riß, inaben.

σχισμός, οσ, ὁ poet. sp. } σχίσμα Zwiespalt.

σχιστός 3, adj. verb. v. σχίζω, gespalten, geschlitzt, ὁδός Kreuzweg; sp. subst. ὁ = χιτών σχ. Jacke.

σχοῖατο υ. σχοῖτην α. έρω.

σχοίνινος 3 (σχοίνος) poet. von Binsen gemacht.

σχοῖνον, ου, τό } demin. v. σχοῖνος, Tau, Strick, σχοινίς, ἰδος, ἡ huk. } Seil.

σχοινισμός, οσ, ὁ (σχοῖνω) sp. Einzäunung durch Stricke.

σχοῖνος, ου, ὁ u. ἡ (lat. funis) 1. Bins, Binsengebüsch. 2. aus Binsen Geflochtenes od. Gedrehtes, Strick, Seil, Tau. 3. Name eines Landmaßes in Griechenland, eines Längenmaßes bei Ägyptern u. Persern, nach Her = 60 Stadien.

Σχοῖνος, ου, ἡ St. in Boiotien.

σχοινο-τενής 2 (σχοῖνος υ. τένω) ion. poet. sp. schauhergeade (gestreckt).

σχολαζέω (σολή) 1. sich Muße od. Zeit nehmen, saudern, säumen. 2. Muße od. Zeit haben. a. müßig sein, abs., ἀπό τινος nicht mehr beschäftigt sein mit

etw., von Orten: leer stehen, vom Boden: hrach liegen. b. Muße od. Zeit für etw. haben, sich einer Sache widmen, τῶς δημοσίως sich dem Staate widmen, πρός τι od. inf. Muße haben zu etw.; im bes. a. bei jem. (τῷ) studieren, jmds. Schüler sein. b. jon. Unterricht erteilen, Vorträge halten.

σχολαῖος 3 (σολή) müßig, gemächlich, langsam, τήν πορείαν σχολιαῖον ποιέσθαι den Marsch verzögern. — adv. -αίως.

F. comp. σχολιατερός, sup. σχολιαυτός, selten -ότατος υ. -ότατος. Dav.

σχολαστότης, ἡτος, ἡ Langsamkeit.

σχολαστήριον, ου, τό (σολάζω) sp. Studierzimmer u. Lesezimmer.

σχολαστής, οσ, ὁ (σολάζω) sp. 1. subst. der in Muße lebt, Müßiggänger. 2. adj. müßig, untätig, ὄλος. Dav.

σχολαστικός 3 sp. müßig, seine Muße den Wissenschaften widmend; subst. ὁ Student, auch: Stubengelehrter, Pedant, τό σχολαστικόν Möglichkeit od. Gelegenheit zur Muße.

σολή, ἡ, ὁ (σχημ) 1. das Anhalten, Rast, Muße, Arbeitslosigkeit, freie Zeit, Nichtstun, Müßiggang, μή σολήν τίθει σίμας nicht A, σολήν έρω, πόνων von den Mühen, σολή έστίν τινι mit inf., σολήν ποιέσθαι πρός τι sich zu etw. Zeit nehmen. 2. Beschäftigung in Mußezeiten, Studium, Unterredung, Vorlesung. 3. Ort, wo der Lehrer Vorträge hält, Schule. — adv. σολή mit Muße. a. langsam. b. mit Mühe, schwerlich, kaum, sie. Dav.

σολύτον, ου, τό kleiner Kommentar, Anmerkung, Erklärung.

σόμενος, σού, σών υ. α. έρω.

σῶ α. σώω, σωσσκον α. σώζω.

σῶζω (σώω, σώω) 1. act. gesund machen, unverehrt od. am Leben erhalten, retten, schützen, hehalten, wiederherstellen, durchbringen, glücklich wohin (heim-)führen, τρώας, νῆας, τί τινι. 2. pass. u. med. a. erhalten werden, sich retten, εν τινι υ. έκ τινος, glücklich entkommen, wohlbehalten zurückkehren, ὁδαε; im bes. von bösen Begierden befreit werden. b. med. bei sich bewahren, behalten, τί, übertr. im Gedächtnis behalten.

F. fut. σώσω, aor. έσωσα, pf. σώσωμα; pass. pf. σώσμαι (σάσωμαι), aor. έσώθην, fut. σώσθωμαι, adj. verb. σωστέον; mit den ep. u. poet. Nbf. σώω, aor. έσώσσα, aor. pass. 3 pl. έσώθηον, σώσωμι, imp. ὄακ, impf. 3 sg. σώα, σώω, cj. 2 sg. σώσ, σώω, pt. σώωντες, impf. iter. σώσωνον.

σωκέω poet. vermögen, abs. od. mit inf.

σώκος 2 (aus *τρωκος, vgl. ai. triti hnt Geltung, Macht, lat. tuor, tutus) ep. regsam, kräftig, stark, Beiwort des Hermes.

σωκρατέω poet. sich wie Sokrates gebärden.

Σω-κράτης, ους, ὁ 1. Athener, S. des Sophronikos u. der Phainarete, berühmter Philosoph, 469—399; adj. Σωκρατικός 3; of Σωκρατικοί Philosophen aus S.'s Schule. 2. Achser, Feldherr des Kyros. demin. dav.

Σωκρατίδιον, ου, τό poet.

σωλήν, ἡτος, ὁ (aus *τρωλήν, vgl. ah. dola Röhre) ion. sp. Röhre, Rinne, Kanal. demin. dav.

σωληνάρτον, ου, τό } Röhren.

σωληνίδιον, ου, τό sp. }

σωληνοειδής 2 (ειδός) sp. röhrenartig.

σώμα, ατος, τό (aus *τῶμα Schwellung, vgl. lat. *tomentum* Stopfwerk, Polsterung) 1. Körper, Leib, σώμα καὶ νόος, τό σώματα ... καὶ τὸ ἔσλα, τὸ σώματα ἐργάζεσθαι durch Handarbeit sein Brot verdienen, ἀπὸ σώματος ἰδοναί sinnliche Vergnügen; insbes. a. Lebn, Leib und Lehen. b. Leichnam. 2. Person, Individuum. a. Mensch, σώματα ἐλεύθερα, öfter von Gefangenen u. Leibeigenen; auch zur Umschreibung gebräuchl. σώματα ἀνδρῶν = Menschen, Leute, σώματα φανερὸν sie selbste. b. von Pflanzen u. Himmelskörpern (τὸ ἀέρος = Moleküle). 3. a. das Ganze, τὸ τοῦ παντός σώμα, Sammlung (von Reden, Schriften), auch: Vereinigung, Korporation. b. Hauptache, τῆς ἰστορίας.

σωματικῶν (*σώμ-σος) körperliche Übungen aufstellen, abs., τὸν πόλεμον sich auf den Krieg einthen.

σωματικά, ας, ἡ (*σώμ-σος) Leibesthing.

σωματικός 3 sp. NT körperlich, leiblich. — adv.

-κῶς.

σωμάτιον, ου, τό, demin. v. σώμα, sp. Körperchen, elender Leib.

σωματοειδής 2 (ειδός) körperlich.

σωματοφορέα (-φόρος, φέρω) den Leib verderben, Hes. A Ag. 948, εἰματοςφόρος Konj.

σωματοφυλάκιον, ου, τό sp. Leichenkammer.

σωματοφύλαξ, ατος, ὁ sp. 1. Leibwächter, pl. Leibwache. 2. Generalsadjutant.

σωματοῦ (σώμα) sp. körperlich machen. Dav.

σωματώσις, εως, ἡ sp. Verkörperung, Verlichtung.

σῶος 3 u. σῶς, ἄ, ἡ, σῶν 1. heil, unversehrt, gesund, wohlbehalten. 2. sicher, gewiß, ἀλεσῶς.

F. v. σῶς; sp. acc. σῶν, pl. nom. σῶς, acc. αἰ. σῶς, σά; die andern Formen von σῶος, sp. u. lon. N.ßff. σῶος 2, comp. σωεργος, u. σῶος 3, fem. σῶη, neutr. pl. σῶα.

σωπῶα dor. = σωπῶα.

σῶρακος, ου, ὁ (vgl. σωρός) sp. geflochtener Korb, Behälter.

σωρείτης, ου, ὁ (σωρός) Haufenschlaß, bekannter Trugschluß.

σῶρυμα, ατος, τό das Angehäufte, Haufen X Cyr. 7, 1, 32. und

σῶρευσις, εως, ἡ sp. das Anhäufen, Aufhäufen. Von σωρεύω (σωρός) sp. NT aufhäufen.

σωρηδόν adv. sp. haufenweise. Von

σωρός, ου, ὁ (aus *τρωρός, vgl. rü-ly Wulst) Haufen, Haufe.

σωσί-πολις, ἰδος, ἡ, ἡ (σῶζω u. πόλις) poet. die Stadt od. den Staat rettend, λέως.

Σῶσις, ἰδος (Σωσίας, ου), ὁ aus Syrakus, Stratego bei den Kyreern.

σωστέον od. σωτέον adj. verb. v. σῶζω.

σωστικός 3 (σῶζω) sp. zu retten geeignet.

Σω-στρατιδᾶς, ου, ὁ spartanischer Ephor im J. 428 v. Chr.

σωστρον, ου, τό (σῶζω) Rettungslohn; insbes. 1. Dankopfer für die Errettung aus Gefahr. 2. Lohn für die Erhaltung einer Sache, z. B. für die Zurückbringung eines entlaufenen Sklaven, σωστρα ἀνακρηστῆν einen Preis aussetzen, τῆς 348 jār jem.

σωτήρα, ας, ἡ Retterin, Erhalterin. fem. v.

σωτήρ, ἦρος, ὁ (σῶζω) Retter, Erhalter (NT Helland); adj. (auch bei fem.) rettend, erhaltend, Rettung od. Heil bringend, z. B. Ζῶρη, Beiname des Zeus und anderer Götter; c. Ἐπιόρης = Ἀποστολοῦ.

F. voc. σωτῆρ. Dav.

σωτηρία, ας, ἡ, ion. -ίη 1. Rettung, Erhaltung, τῆς 348, ἐκ τῆς; im bes. a. Mittel zur Rettung, οὐκ ἄλλη σωτηρία. b. (mit u. ohne νόστον) gütliche Heimkehr. c. NT Erlösung. 2. Heil, Wohlfahrt, Wohlgehen, abs. u. τῶς; insbes. dauernde Wirkung, Dauer.

Σωτηριδᾶς, ου, ὁ Söldner aus Sekyon, froch gegen X.

σωτήριος 2 u. 3 (σωρίζ) 1. act. Rettung od. Heil bringend, rettend, heilsam, vorteilhaft, abs. u. τῶν, τῆς; im bes. Beiwort von Göttern; subst. a. τὸ σωτήριον Rettungs[mittel], πόλις, NT das messianische Heil. b. τὰ σωτήρια Heil, Rettung, σωρίζω λαοὺς νίθεσθαι auf seine Rettung bedacht sein; im bes. (c. lego) Dankopfer für Errettung. 2. pass. gerettet, wohlbehalten.

Σω-φάνης, ους, ὁ aus Dekaleia, zeichnet sich in der Schlacht bei Platinau aus.

σωφρονέω (σῶ-φρων) 1. gesunden Sinnes, maßvoll, mäßig, enthalten, bescheiden sein od. handeln, abs. u. πρὸς, εἰς τινά, ἐν τινι. 2. verständig, vernünftig, besonnen, klug sein od. handeln, abs. cetero-φρονεῖς zu Verstande gekommen, κατὰ τι richtig urteilen in betreff.

F. adj. verb. σωφρονεῖω. Dav.

σωφρόνημα, ατος, τό Beweis von Mäßigung, Enthaltensamkeit.

σωφρονητικός 3 (*-τής) vernünftig, besonnen, bescheiden; subst. τὸ σωφρονητικόν Bescheidenheit.

σωφρονίζω (facitiv. u. σωφρονέω) 1. act. zur Besonnenheit od. Vernunft bringen, ermahnen, warnen, züchtigen, sähmen, τῆς mit inf., τῆς etc. etc. durch

etw., εἰς ἐπιτέλειαν τι etc. zur Wohlfeilheit bringen, vernünftig beschränken. 2. pass. zur Vernunft kommen, zur Pflicht zurückkehren, pf. enthalten sein.

F. aor. pass. ἐσωφρονίσθη.

σωφρονικός 3 (σῶφρων) verständig, besonnen. — adv. -κῶς.

Σωφρονισκος, ου, ὁ V. des Sokrates.

σωφρόνισμα, ατος, τό poet. } (σωφρονίζω) 1. Er-

σωφρονισμός, ου, ὁ sp. NT } mahnung. 2. Bes-

serung, Mäßigung.

σωφρονιστήρ, ἦρος, ὁ sp. } (σωφρονίζω) Züchtiger,

σωφρονιστής, ου, ὁ } Zuchtmeister; adj. zü-

gelnnd, τῆς jem.

σωφρονιστήριον, ου, τό (σωφρονιστήρ) Zuchthaus.

σωφρονιστής, εως, ἡ Besserung.

σωφροσύνη, ἦς, ἡ, dor. -νῆ, ep. σωφροσύνη 1. gesunder Sinn od. Verstand, vernünftige Besonnenheit. 2. Selbstbeherrschung, Enthaltensamkeit, Mäßigung, Sittsamkeit.

Von σῶ-φρων 2, ep. σῶδ-φρων (σῶος u. φρονέω) 1. von

gesundem Verstande, vernünftig, besonnen, bedacht-

sam, κατὰ θεοῦς. 2. maßvoll, enthalten, züchtig, bescheiden, Gegensatz: ἕβρησις; τὸ σῶφρον = σωφροσύνη. — adv. σωφρόνως bedächtig, mäßig.

σῶω sp. = σῶζω.

T.

T, τ neunzehnter Buchstabe des griechischen Alphabets, als Zahlzeichen $\tau = 800$, aber $\tau = 800.000$.

τ apostrophiert **1.** = $\tau\acute{\epsilon}$, mit $\delta\nu$ u. $\delta\sigma\alpha$ in Krasis $\tau\acute{\epsilon}\nu$, $\tau\acute{\epsilon}\sigma\alpha$. **2.** = $\tau\acute{o}$ dir od. wahrlich.

ταβέρνα, $\acute{\eta}$ (= lat. *taberna*) **NT** Gasthaus.

Ταβίτ Bezeichnung der Hostia bei den Skythen **Her.**
τάγαθα, **τάγαλα** u. δ . Krasie aus $\tau\acute{\epsilon}$ $\delta\gamma\alpha\theta\acute{\alpha}$, $\tau\acute{\epsilon}$ $\delta\gamma\alpha\lambda\alpha$.

τάγεια, $\alpha\varsigma$, $\acute{\eta}$ Amt eines $\tau\alpha\gamma\acute{o}\varsigma$, eines thessalischen Bundesfürsten, Oberbefehl.

Von **τάγεις** ($\tau\alpha\gamma\acute{o}\varsigma$) **1.** *act.* u. *pass.* anführen, beherrschen. **2.** *med.* jem. ($\tau\acute{\iota}\nu\alpha$) zum Anführer bestellen **A Sept.** 58.

τάγεια poet. = dem vorigen, $\tau\acute{\iota}\nu\acute{o}\varsigma$.

τάγη, $\eta\varsigma$, $\acute{\eta}$ ($\tau\alpha\gamma\acute{o}\varsigma$) poet. **1.** das Ordnen, Herrschaft. **2.** Schlachtordnung.

τάγηνον, $\sigma\upsilon$, τό $\alpha\tau\acute{\alpha}$ = $\tau\acute{\iota}\nu\alpha\sigma\alpha\sigma$ Bratpfanne.

τάγμα, $\alpha\sigma\upsilon\varsigma$, τό ($\alpha\tau\acute{\alpha}$) **1.** das Aufgestellte; im bes. Heeresabteilung, Legion. **2.** *sp.* **NT** (An)ordnung.

τάγος, $\sigma\upsilon$, ό ($\alpha\tau\acute{\alpha}$) (An)ordner, Heerführer, Gebieter, Führer, Befehlshaber; *eccl.* in Thessalien: **a.** Bundesfürst. **b.** Exekutionsbeamter der thessalischen Einzelgemeinden.

τάγοϋχος, $\sigma\upsilon$, ό ($\tau\alpha\gamma\acute{o}$ u. $\epsilon\lambda\omega$) poet. beergebierend.

τάδε **a.** $\delta\acute{\omega}\epsilon$, **ταί** **a.** δ .

ταθεις, **τάθη** **u.** $\tau\epsilon\iota\omega$.

Ταίναρον, $\sigma\upsilon$, τό u. **Ταίναρος**, $\sigma\upsilon$, $\acute{\eta}$ (vgl. hebr. *תַּיִן* = lat. *formax*) Vorgebirge an der Südspitze von Lakonien, J. Kap Matapan.

ταινία, $\alpha\varsigma$, $\acute{\eta}$ ($\tau\epsilon\iota\omega$) **1.** Band, Binde, bes. Kopfbinde. **2.** schmaler Strich Landes. Dav.

ταινιό-πωλις, $\epsilon\delta\omega\varsigma$, $\acute{\eta}$ ($\pi\omega\lambda\acute{\iota}\omega$) Bandhändlerin.

ταινιώ ($\tau\alpha\iota\omega$) mit Bändern schmücken, *med.* sich bekränzen.

τακερός ($\tau\acute{\iota}\mu\omega$) poet. *ep.* weich, hart, mürbe; übertr. sätlich, schwachhend.

τάκιστα skythische Ansprache für $\tau\acute{\alpha}\kappa\tau\iota\sigma\tau\alpha$.

τακτικός ($\tau\acute{\alpha}\kappa\tau\alpha$) die Stellung eines Heeres betreffend, $\delta\epsilon\sigma\mu\acute{o}\varsigma$ Musterung der Abteilungen, insbes. in der Stellung eines Heeres (in der Taktik) erfahren; *subst.* δ Taktiker, $\tau\acute{\alpha}$ $\tau\alpha\kappa\tau\acute{\iota}\kappa\eta$ Kunst ein Heer in Schlachtordnung zu stellen.

τακτός ($\tau\acute{\alpha}\kappa\tau\omega$) bestimmt, festgesetzt, angeordnet, $\pi\alpha\rho\acute{\alpha}$ $\tau\acute{\iota}\nu\omega\varsigma$ von jem.

τάκω *dox.* = $\tau\acute{\iota}\mu\omega$.

ταλα-εργός ($\tau\acute{\epsilon}\lambda\alpha\upsilon\alpha$ u. $\epsilon\acute{\rho}\gamma\omega\upsilon$) *ep.* Arbeit ertragend, arbeitskräftig.

Ταλαονίδης, $\sigma\upsilon$, ό **S.** des Talao (= Mekisteus od. Adrastos).

ταλαίπωρέω ($\tau\alpha\lambda\acute{\alpha}\iota\text{-}\pi\omega\rho\acute{o}\varsigma$) **1.** *act.* *instr.* u. *pass.* Elend erdulden, sich abmühen od. plagen, $\alpha\beta\alpha$ u. $\pi\acute{\iota}\nu\alpha$ an etw., z. B. $\tau\acute{\epsilon}$ $\sigma\acute{\omega}\mu\alpha\tau\alpha$, $\epsilon\tau$ $\tau\acute{\iota}\mu\alpha$ u. $\kappa\alpha\rho\acute{\delta}$ $\tau\acute{\iota}$ in, bei etw., $\kappa\alpha\tau\acute{\alpha}$ $\tau\acute{\iota}\nu\omega\varsigma$ zu leiden haben von etw., $\tau\acute{\iota}\mu\alpha$ mitgenommen werden von etw. **2.** *tr.* ermüden, quälen, $\tau\acute{\iota}\nu\alpha$ **Is 8.** 19. Dav.

ταλαίπωρησις, $\epsilon\omega\varsigma$, $\acute{\eta}$ *sp.* = dem folgenden.

ταλαίπωρία, $\alpha\varsigma$, $\acute{\eta}$, ion. - $\acute{\iota}\eta$, Mühsal, Not, Plage, Strapaze. Von

ταλαί-πυρος ($\tau\acute{\epsilon}\lambda\alpha\upsilon\alpha$, zweiter Bestandteil dunkel) Mühsal erduldsnd, geplagt, elend; *subst.* τό $\tau\alpha\lambda\acute{\alpha}\iota\text{-}$

$\pi\omega\rho\omega\upsilon$ Mühsal, Arbeit. — *adv.* - $\pi\acute{\omega}\rho\omega\varsigma$ unter Beschwerden.

ταλαί-φρων ($\tau\acute{\epsilon}\lambda\alpha\upsilon\alpha$ u. $\phi\rho\acute{\nu}\eta\upsilon$) poet. duldsnden Sinnes. **1.** unglücklich. **2.** ausharrend, standhaft.

ταλα-κάρδιος ($\tau\acute{\epsilon}\lambda\alpha\upsilon\alpha$ u. $\kappa\alpha\rho\delta\acute{\iota}\alpha$) poet. duldsnden Herzens, mürhselig, leidend.

ταλαντία, $\alpha\varsigma$, $\acute{\eta}$ das Schwanken.

Von **ταλαντεύω** u. *med.* *sp.* hin und her schwanken.

ταλαντίαος **S.** *sp.* **NT** ein Talent schwer od. wert.

Von **τάλαντον**, $\sigma\upsilon$, τό ($\tau\acute{\epsilon}\lambda\alpha\upsilon\alpha$, vgl. ai. *talā* Wage v. *tal* aufheben, wägen, abwägen u. lat. *tolle*, also eig. Hebung *sc.* der zu wiegenden Masse). **1.** Wagschale, *pl.* Wage. **2.** **a.** das Gewogene, Gewicht, Talent, bei **H** stets mit $\chi\rho\upsilon\sigma\omicron\tau\omicron$, später betrug das äginisch-attische Talent 36:99 *ky*, das solonisch-attische 25:92 *ky*. **b.** eine jenem Gewicht ursprüngliche entsprechende Goldmenge (nicht geprägt); das attische Silbertalent (mit u. ohne $\delta\rho\upsilon\mu\acute{\iota}\omega\tau\omicron\upsilon$) betrug 60 Minen od. 6000 Drachmen = 4715:10 *M* od. 5429:4 *K*; das Goldtalent war = 10 Silbertalenten; **NT** das syrische Talent = 885 *M*. Dav.

ταλαντοχος ($\epsilon\lambda\omega$) poet. die Wage haltend, abwägend, $\epsilon\tau$ $\mu\acute{\alpha}\chi\eta$.

und **ταλαντώω** ins Schwanken bringen, *pass.* schwanken.

Dav.

ταλάντωσις, $\epsilon\omega\varsigma$, $\acute{\eta}$ *sp.* das Schwanken.

ταλαός ($\tau\acute{\epsilon}\lambda\alpha\upsilon\alpha$) poet. der etw. aushält, unglücklich, elend.

Ταλαός, $\sigma\upsilon$, ό **S.** des Bias u. der Pero, Kön. von Argos, V. des Adrastos.

ταλα-πέριος ($\tau\acute{\epsilon}\lambda\alpha\upsilon\alpha$ u. $\pi\epsilon\rho\acute{\iota}\alpha$) *ep.* Prüfungen erduldsnd, vielgeprüft.

ταλα-πενθής ($\tau\acute{\epsilon}\lambda\alpha\upsilon\alpha$ u. $\pi\acute{\epsilon}\nu\theta\omicron\varsigma$) *ep.* Leid aushaltend, leidgeprüft.

ταλαρίσκος, $\sigma\upsilon$, ό **bak.** Körbchen. *dimin.* von **τάλαρος**, $\sigma\upsilon$, ό ($\tau\acute{\epsilon}\lambda\alpha\upsilon\alpha$, lat. *tellere*) *ep.* poet. *sp.* Korb, bes. Spinnkerb.

τάλας, $\tau\acute{\alpha}\lambda\alpha\sigma$, $\tau\acute{\alpha}\lambda\alpha\upsilon$ ($\tau\acute{\epsilon}\lambda\alpha\upsilon\alpha$) **1.** duldsnd, leidend, unglücklich, elend, unselig, $\tau\acute{\iota}\nu\acute{o}\varsigma$ wegen etw. **2.** dreist, froch, unversobämt.

F. gen. $\tau\acute{\alpha}\lambda\alpha\sigma\omicron\varsigma$, *voc.* $\tau\acute{\alpha}\lambda\alpha\upsilon$, att. auch $\tau\acute{\alpha}\lambda\alpha\varsigma$; *sup.* $\tau\acute{\alpha}\lambda\alpha\tau\alpha\sigma\omicron\varsigma$.

ταλασία, $\alpha\varsigma$, $\acute{\eta}$ das Wollespinnen, Wollarbeit. Von **ταλάσιος** ($\tau\acute{\epsilon}\lambda\alpha\upsilon\alpha$, vgl. lat. *pensum* das Zugewogene, das zu verrarbeitende Quantum Welle) auf Wollespinnen bezüglich, $\epsilon\lambda\gamma\gamma\alpha$ $\tau\acute{\alpha}\lambda\alpha\sigma\alpha$ = dem vorigen.

ταλασιουργία ($\text{-}\rho\gamma\acute{o}\varsigma$) das Wollespinnen.

ταλασιουργία, $\alpha\varsigma$, $\acute{\eta}$ ($\text{-}\rho\gamma\acute{o}\varsigma$) Wollespinnerei.

ταλασιουργικός **S.** zum Wollespinnen gehörig; *subst.* $\acute{\eta}$ $\tau\alpha\lambda\alpha\sigma\iota\omega\upsilon\rho\acute{\iota}\kappa\eta$ Kunst des Wollespinnens. Von

ταλασιουργός ($\tau\alpha\lambda\alpha\sigma\iota\alpha$ u. **W. $\epsilon\lambda\gamma\gamma$**), $\gamma\omega\eta\acute{\iota}$ Wollspinnerin.

ταλασί-φρων **2.** *ep.* poet., **ταλά-φρων** **2.** *ep.* ($\tau\acute{\epsilon}\lambda\alpha\upsilon\alpha$ u. $\phi\rho\acute{\nu}\eta\upsilon$) duldsnden Sinnes, standhaft.

ταλάσσαι **a.** $\tau\acute{\epsilon}\lambda\alpha\upsilon\alpha$.

ταλαίρινος (**aus** * $\tau\alpha\lambda\acute{\alpha}\text{-}\delta\rho\epsilon\tau\omicron\varsigma$, $\tau\acute{\epsilon}\lambda\alpha\upsilon\alpha$ u. $\delta\rho\epsilon\tau\omicron\varsigma$) *ep.* schildtragend, schildbewaffnet, streitbar, tapfer; *neutr.* *adv.*

ταλά-φρων **s.** $\tau\alpha\lambda\alpha\sigma\iota\text{-}\phi\rho\omega\upsilon$.

Ταλθύβιος, ου, ὁ Herold Agamemnon's, seine Nachkommen **Ταλθυβιάδαί**, ὄν, οί.
ταλιθά (semit. Wort) NT Mädchen.
τάλικουτος 8 dor. = *ηλακοίτος*.
τάλις, ἰδος, ἡ (verw. *θάλλω*, *ηπλαθέω*, lat. *lila* Setzling, alal. *talij* = *ramus virens*) poet. blühendes Mädchen, Braut.
τάλλα (τάλλα) = τὰ *ἄλλα*, **τάμα** = τὰ *ἑμά* (Krasis).
τάλωσ, ω, ὁ Neffe des Daidalos.
τάμε, **ταμέειν** u. ἡ. s. *τέμνω*, **ταμεῖον** ep. NT = *ταμειών*.
ταμεσί-χρως, οος, ὁ, ἡ (*ταμεῖν* u. *χρῶς*) ep. den Leih zerschneidend, durchbohrend.
ταμια, ας, ἡ, ion. -ίη (*ταμεῖν*, eig. Vorschneiderin) als *adj.* mit *γυνή* u. *ἀμφιστολος*; *subst.* Bohaffnerin, Wirtschaftlerin.
ταμίας, ου, ὁ, ep. ion. -ίης (*ταμεῖν*) 1. a. Verwalter, Bohaffner, Wirtschaftler, Haushalter, erklärt durch *οἶκον διοίης*. ὁ. übertr. Gebieter, Herr, *προλέμω*, *ἀνέμων*. 2. Bohatemetister, *χημαίων*; im bes. die zehn *ταμιαί τῆς θρόου*, eine Finanzbehörde in Athen, welche den Tempelschatz im Opisthodomos des Parthenons zu verwalten hatte; (bei den Römern) Quaestor.
ταμια, ας, ἡ (*ταμειῶν*) ep. Quaestor.
ταμειῖον, ου, τό (*ταμειῶν*) Vorratskammer, Niederlage, bes. Bohatskammer.
ταμειῖμα, ατος, τό (*ταμειῶν*) das Wirtschaften X *Oec.* 3, 15.
ταμειυτικός 8 (*-τῆς) ep. den Quaestor od. die Quaestur betreffend, *ἀρχὴ* Quaestur, *νόμος* Finanzgesetz.
ταμειῶν (*ταμίας*) I. *act.* 1. *intr.* a. Haushalter od. Verwalter sein, *τινὶ* bei jem., *τοῦ* von etw. ὁ. Quaestor sein. 2. *tr.* a. etw. verwalten, aufbewahren, hüten, besorgen, *τι*. ὁ. abmessen, bestimmen, *ἀνόμενος*.
 II. *med.* 1. haushalten, sich etw. haushälterisch einrichten, abmessen, nach Gutdünken bestimmen, mit *indir.* *φρασσαί*. 2. etw. (τι) aus seinem Vorrat nehmen.
 F. *impf. iter.* *ταμειύεσθε*.
ταμίη, **ταμίης** ion. a. *ταμια*, **ταμίας**.
τάμισος, ου, ἡ (dor. Wort) Lab.
τάμιση = τὰ *ἐν μέσῳ* (Krasis).
τάμνω dor. ep. ion. = *τέμνω*.
τάμος, **τάμοσδε** buk. = *τέμος*, *τέμοσδε*.
Ταμύναι, ὄν, at St. anf Euboia.
Ταμῶς, ὦ (*Ταμῶν*, ὦ), ὁ aus Ägypten, Admiral des Kyros.
τάν od. **τάν**, stets mit vorgesetztem ὦ (aus ὦ *τάλαν*) mein Lieber, öfter auch an mehrere gerichtet.
τάν dor. = *τόν*.
τάν n. **τάν** (aito) = *τοί ἄν* u. *τὰ ἄν* (Krasis).
Τάναγρα, ας, ἡ, ion. **Τανάγρη**, St. in Boiotien am Unterlauf des Asopos. — **Ταναγραῖτοι**, ὄν, οί *Einw.* — *adj.* **Ταναγραῖκος** 3. — **Ταναγραῖκή**, ἡ, 5. ἡ Gebiet von T.
τανα-ήχις 2 (*ταναός* u. W. *ἀκ* spitzen) ep. lang-schneidig, langschneidend, langzengend.
Ταναῖς, ἰδος, ὁ (*Τάναγος*) 1. Grenzfluß zwischen Europa u. Asien, J. Don. 2. Jaxartes, J. Sir.
τάναντια att. = τὰ *ἄναρτια* (Krasis).

ταναό-δειρος 2 (*ταναός* u. *δειρά*) poet. langhalsig.
ταναός 2 (aus **ταναός*, vgl. *τανία*, *τεῖνω*) ep. poet. gedehnt, gestreckt, lang, schlank.
Ταναός, ος, ὁ Fl. in Kynuria.
Ταναυί-πους, ποδος, ὁ, ἡ (aus **τανυί-πους*, *ταναί-πος*) ep. u. **ταυί-πους** (**τανυίς* u. *ποός*) poet. mit gestreckten Füßen. a. schlankfüßig. ὁ. rasch verfolgend.
τανα-ὕρης 2 (*ὑραῖνα*) poet. lang(gewöhlt).
τάνων (*τάνων*) att. = τὰ *ἔνων* (Krasis).
τάνδρι, **τάνδρος** = τῷ *ἀνδρί*, τοῦ *ἀνδρός* (Krasis).
ταν-ηλεγγής 2 (*ταναός* u. *ἄλεγ*) ep. langen Schmerz herbeisend, *Bechtel* setzt *ἀνηλεγγής* dafür.
τάνικα dor. = *τάνικα*.
Τανίτης νομός, ὁ Bezirk der St. Tanis in Unter-Ägypten.
Τάνταλος, ου, ὁ 8. des Zeus, Tischgenosse der Götter, verriet aber ihre Geheimnisse u. wurde dafür in der Unterwelt gestraft. — *adj.* **Τανταλείος** 3. — **Τανταλίδης**, ου, ὁ Nachkomme des T., **Τανταλῖς**, ἰδος, ἡ, *παῖς* Tantalustochter = Niobe.
τανταλώ (W. *ταλ* in *ἔλπω*, mit Intensivrednpl.) poet. schwingen, schlendern.
τάντός att. = τὰ *ἀντός* (Krasis).
τανυί-γλωσσος 2 (**τανυίς*, vgl. ai. *tanā* dünn, lit. *tenpas* dünn, lat. *tenūis*, u. *γλώσσα*) ep. langzünftig.
ταυο-γλώχιν, ἰδος, ὁ, ἡ (*γλωχίς*) ep. mit langer Spitze.
τανυί-δρομος 2 (*δρομός*) poet. den Lauf ausdehnend, stark laufend.
ταυο-έθειρα, ας, ἡ poet. mit langer Mähne.
ταυο-ήχις 2 ep. = *τανο-ήχις*.
τανυί-θρις, τριχος, ὁ, ἡ (*θρις*) poet. langhaarig, borstig.
τανυί-πέπλος 2 (**τανυίς*) ep. poet. mit gestrecktem, schleppendem Gewande, übertr. *πλοκοῦς* Kuehen mit starkem Überguß.
τανυί-πους s. *ταυοί-πους*.
τανυί-πτερος 2 (*πτερόν*) poet. } mit gestreckten, langen }
ταυο-πτέρυξ, ὕπος, ὁ, ἡ ep. } Flügeln.
ταυοί-πτερος 2 (*πτερόν*) ep. poet. }
τανυί-ρριζος 2 poet. mit langen, weitreichenden Wurzeln.
ταυστός, ἰδος, ἡ (*ταυία*) ep. das Spannen.
τάνυατ ep. a. *τανύω*.
τανυί-σφυρος 2 (*σφυρόν*) poet. schlankfüßig.
τανυί-φλοῖος 2 (*φλοῖος*) ep. poet. mit gestreckter, dünner Hiade.
τανυί-φυλλος 2 (**τανυίς* u. *φύλλον*) ep. mit gestreckten Blättern, langblättrig.
τανύω (*τεῖνω*) ep. poet. ep. 1. dehnen, spannen, straff anziehen, *βῶν*. 2. hinstretchen, ausstrecken, (aito) *τανυθεῖς*; *med.* sich stretchen, laufen.
 F. *ful.* ep. *τανύω*, *aor.* ep. *τάνυσσα*, *pf.* *pass.* *τετάνυσμαι*, *plqpf.* 3 sg. *τετάνυστο*, *aor. pass.* 3 pl. ep. *τάνυσθεν*, daneben *τάνυατ* *pr. pass.* 3 sg. v. *τάνυσσ*.
τάνυσεν dor. = *ἐτείνεν* v. *τεῖνω*.
ταξίαρχέω Taxiarach sein. Von
ταξι-άρχης, ου, ὁ u. **ταξι-αρχος**, ου, ὁ (*τάξις* u. *ἀρχή*) 1. in Athen: die zehn Unterfeldherren der Strategen, je einer von jeder Phyle gewählt. 2. bei

den Lakedaimonien Führer einer τάξις = zwei λόχοι
 3. bei den Kyroern Anführer der Pelastan und
 Reiter.

Τάξιλα, *ων*, τό St in Indien zwischen Indus und
 Hydaspes.

Ταξίδης, *ου*, δ indischer König.

ταξιδόματ d. m. poet. sich in Reih und Glied auf-
 stellen. Von

τάξις, *εως*, ή (τάσσω) 1. Ordnung, Anordnung, εἰς
 τάξιν ἀγαγεῖν τι, τάξιν ἔχειν Ordnung beobachten,
 κτάξιν in bestimmter Ordnung; insbes. a. Stellung,
 Platz, συμβόλου, τάξιν πύδος ἔχειν die Stelle
 von etw. einnehmen, τάσσει τάξιν πύδ mir wird
 ein Posten angewiesen. b. Festaetzung, Satzung,
 φέρου, πολιτικῆς κοινωνίας. 2. militärische Ord-
 nung, Reih und Glied, Linie, geschlossene Kolonne,
 ἐν τάξει ἔχειν, λένα, Marschform, τὰ ἀμφὶ τάξις
 Taktik. 3. das Aufgestellte, Heerhaufen, οἷον ἐκεί
 τάξις; im bes. a. Infanterieregiment, bei den
 Griechen 2 Loehen (Hopliten), dagegen 100 Mann
 Leichtbewaffnete, bei der Reiterei ohne bestimmte
 Zahl), auch von den Persern gebraucht, z. B. werden
 Kyros' 100 Reiter eine τάξις genannt. b. Lager.

Τάχοι, *ων*, δ Gebirgsvolk nördlich von Armenien.

ταπεινός 3 1. vom Ort: niedrig gelegen, κολοῖο
 ταπεινὸν νήμονα in Niederungen! 2. von Rang,
 Stand u. Macht: gering, ärmlich, unbedeutend, τα-
 πεινὸν κἀγαθὸν in bescheidenen Verhältnissen leben.
 3. von der Gesinnung: a. niedergeschlagen, dem-
 ültig, unterwürfig. b. gemein, niedrig; subst. τὸ
 ταπεινὸν die Niedrige, Gemeinde. Dav.

ταπεινότης, *ητος*, ή 1. Niedrigkeit (örtlich).
 2. a. Niedergeschlagenheit, Entmutigung, Klein-
 mut, Demut. b. Ärmliche Verhältnisse.

ταπεινοφρονέω (ταπεινὸν φρονέω) sp. niedrig gesinnt
 sein.

ταπεινοφροσύνη, *ης*, ή sp. NT Demut. Von
 ταπεινὸν φρονέω 2 (φρονέω) sp. NT demütig.

ταπεινός (ταπεινός) 1. erniedrigen, niedrig machen,
 vermindern, schwächen, φρόνον; pass. niedrig
 werden, abnehmen. 2. herabsetzen, demütigen,
 πύδ, pass. demütigt od. bescheiden werden. Dav.

ταπεινωσις, *εως*, ή Erniedrigung, Niedrigkeit,
 Schwäche.

τάπηξ, *ητος*, ή sp. poet. sp. } (iran. Frauend.) Teppich,
 τάπις, ἰδος, ή (auch ταιξίς) Decke.

τάπι att. = τὰ ἐπί, τάπιο = τὰ ἀπὸ (Kraus).

τάρ = τ' ἄρ od. τὲ ἀρ, τάρρα od. τάρρα = τὰ ἀρ
 (Kraus).

τάραγμα, *ατος*, τό poet. sp. } = παραξή.
 ταραγμός, *ου*, δ poet.

ταρακτικός 3 (ταράττω) sp. verwirren, πύδος, z. B.
 κούλιος die Verdauung störend, Durchfall hervor-
 rufend.

ταράκτω, *ος*, δ (ταράττω) poet. der in Verwirrung
 bringt, Beunruhiger.

ταραντιδών, *ου*, τό sp. dünnes, feines Frauen-
 kleid, wie sie in Tarent gefertigt wurden.

παραξί-κάρδιος 3 (παράξω u. καρδία) poet. das
 Herz beunruhigend.

παραξί-κπότερατος 3 (παράττω) poet. die Schar
 der Reisigen in Verwirrung bringend.

παραξεις, *εως*, ή (παράττω) poet. = παραξή.

Παράξ, *αντος*, δ St. in Großgriechenland, Tarent —
 Ταραντινός, *ου*, δ Einw. — adj. Ταραντινός 3.

παρασσω, att. -ττω (aus *παράξω, vgl. ὁράσσω)

1. durcheinanderführen, aufdrängen, γάλα γυρίων,
 φέρωσκων umschütteln, πόνον erregen. 2. übertr.
 a. verwirren, in Unordnung bringen, δάφρα, καρδίαν,
 ταύρα diese Verwirrung anrichten, δ παράξω σε δεῖ
 = δ παρ. σε, τοῦτό ἐστιν ἐπὶ X'; im pass. in Un-
 Ordnung gebracht, verwirren, außer Fassung
 kommen, παροξομασ φρόνας. b. aufrütteln, schüren,
 ansetzen, πόλεμον, τί τι. 3. pf. τέτρηχα ion.
 stürmisch bewegt sein, ἀγορά.

F. fut. παράξω, med. παράξομαι in pass. Bed. Dav.

παραξή, *ης*, ή 1. Verwirrung, Unordnung, παρα-
 τάραχος, *ου*, δ 1. χθὴν παρὰξωιν veranlassen, κατα-
 ῥακένωμαι dämpfen; im bes. Zerwürfnis, Zwist, Auf-
 ruhr, politische Gährung. 2. Erregung, Unruhe,
 Bestürzung, Verlegenheit, φροσύνω. Dav.

παραχώδης 3 (εἰδος) 1. pass. verworren. 1. un-
 ordentlich, ungeordnet: ναυμαχία, leicht in Un-
 ordnung zu bringen: σπράττωμα. 2. unruhig, un-
 geregelt, bestürzt, sorglos.

II. act. Verwirrung stiftend, benruhigend, τό
 παραχώδης Störung. — adv. -δως a. ἔχειν zum
 Aufruhr geneigt sein, πρὸς τινα, εἶν in Zerwürf-
 nissen leben. b. ἀκακίωμαι aufgeregt sein.

παρβαλός 3 (ράβδος) poet. furchtbar, παρβαλός
 ὄψεσθε vergehe vor Angst.

παρβέω meist ep. poet. in Angst geraten, sich
 fürchten, abs. od. πύδ u. πὶ vor etw., Satz mit δ
 darnach, inf., pl., m. f. Von

πάρβος, *ου*, τό (vgl. ai. tárjati droht, fährt an, lat.
 fortius) ep. poet. sp. Furcht, Schrecken, Schrecknis.

παρβόσυνή, *ης*, ή sp. = dem vorigen.

παρβόσυνος 3 (ράβδος) poet. schreckhaft.

παρτχία, *εως*, ή (παρτχέω) sp. an der Luft getrock-
 netes, geräuchertes, gepökeltes Fleisch, pl. παρτχία
 ion. Anstalt zum Dörren der Fische.

παρτχέωσις, *εως*, ή (παρτχέω) ion. das Einhal-
 salmieren.

παρτχεντής, *ου*, δ ion. Einhalssalmierer.

παρτχέω (παρτχέω) 1. einpökeln, einsalzen, ein-
 legen, insbes. einhalssalmieren. 2. übertr. auszehren,
 ausmagereln, πύδ durch etw.

παρτχέος 3 (παρτχέω) sp. eingesalzen, κρέα Pökel-
 fleisch.

παρτχπωλέω eingesalzene Fische verkaufen. Von

παρτχο-πώλης, *ου*, δ (πωλέω) sp. Händler mit ein-
 gesalzenen Fischen.

πάρτχος, *ου*, δ u. *ου*, τό 1. das Eingepökelte (Fleisch
 od. Fische), Δαρκίος Salzfleisch. Πρωτός Kavlar.

2. durch künstliche Mittel gegen Fäulnis gesicherter
 Körper, Mumie.

Πάρνη, *ης*, ή 84. in Lydien, später Sardes.

Παρούσων, *αντος*, ή 84. in Südgalien, j. Tarascon.

παρτήμενα u. παρτήματα = τάρμα.

Παράκλινα, ή (Παράκλιον) 81. in Latinum.

Παρσί, *ων*, od. u. Παρσός, *ου*, ή Hauptstadt Kili-
 kien, Vaterstadt des Apostels Paulus. — Παρ-
 σεύς, *εως*, δ Einw.

πάρσος, *ου*, δ, att. παρρός, *ου*, δ, att. παρρός (ρίσσωμα)
 1. Darre, Flechtwerk, καλάρων Schiffmatten, Schanz-

κορβ. 2. Filiohe überh. a. ποδός Fußsohle. b. τῶν κοπέων Ruderblatt, ταρός allein: Ruderreihe. c. Flügel, Pflaunenschwanz.

ταρτάρετος 8 poet. tartarisch. Von

Τάρταρος, ου, ὄ (poet. ἡ, pl. τὰ Τάρταρα) ein tief unter der Erde, auch unter dem Hades noch gedachter Baum, Gefängnis der Titanen, überh. Unterwelt.

ταρταρώ ep. NT in den Tartaros, d. h. die Unterwelt, Hölle stürzen.

Ταρτησός, ου, ὄ, ἡ alte phoinikische Kolonie an der Mündung des Bätis. — *adj.* **Ταρτήσιος** 8.

Τάρπη, ης, ἡ St. der Lokrer.

τάρπη, τάρπησιν a. τάρπη.

τάρπος, ους, τό (τάρπη) ep. Dickleibt.

ταρπός 8 u. 2 ep. poet. gew. **ταρφέες**, -ῶν, mit bes. fem. **ταρφέα** (τάρπη) dicht, häufig; neutr. pl. adv. **ταρπῶ** ep. einblasamieren, begraben, bestatten.

τάς dor. = τῆς.

τάσις, εως, ἡ (τέτω) sp. Spannung, Schwungkraft.

τάσις, att. -τω I. act. u. pass. 1. stellen, aufstellen, an seinen Platz, in Reih u. Glied, in Schlachtordnung stellen, ordnen, στρατεύμα, νέων στρατός ἐν στρατοῦς τρισίν, teils abs. **τεταγμένος** in Reih u. Glied, teils mit näheren Bestimmungen: *ἐμπροσθεν, ἀπὸθεν νηός, ἐπὶ τῷ ἐκαστῷ, ἀπὸ βασιλείας*, ward τὸς Ἑλλήνας gegenüber, εἰς φάλαγγα in die Phalanx, ἐπὶ φάλαγγος in einer Phalanx, σὺν τῷι τεταγμένος auf jmds. Seite stehend, μερὰ νηός unter jem., περὶ τι, ὀδῶνα κόμην τεταγόντες ohne Ordnung, ἐπὶ πολλοῖς τεταγμένοι viele Mann tief, ἐπ' ὀλίγων; im bes. a. als etw. anstellen, einsetzen, πόρους τοῖς ἀφ' ὧν, οὐ τεταγμένοι βασιλῆς, τινὰ ἐπὶ τι jem. zu etw. anstellen, ἐπὶ τῷι über etw. setzen.

b. in einer Klasse od. Gattung setzen, zu etw. rechnen, τινὰ εἰς πηγάς, ἐν τῷι, ταυτὸν τάτταν τινῶν εἶναι sich zu einer Klasse zählen. 2. anordnen, verordnen, verführen, befehlen, festsetzen, abs. ἐν τῷ τεταγμένῳ εἶναι auf seinem angewiesenen Posten sein, od. τι: τακτὸν ἀργύριον festgesetztes Geld, τινὰ mit inf., πρὸς τι, τινὶ τι jem. etw. auferlegen, mit gen. **τάττατες ἀργυρίου πολλοῦ** viel Geld darauf setzen, pass. *βίον ἀπὸν τ' ἰού* τατάθαι σοὶ der I. bestimmt P.

II. med. 1. a. sich stellen, sich aufstellen, ἀπὸθεν νηός, περὶ τι. b. etw. von sich, von seinem Herse aufstellen, ordnen. 2. sich od. für sich bestimmen, πόρον sich vörstellen zu, inf. *χρόματα φέρειν, τινὶ τι*; im bes. unter sich bestimmen, vereinbaren, vorsehrenden. ταζόμενος ἀποδόξαι zahlte in Raten ab. 3. nach seinem Ermessen bestimmen, ζυγίαι, acc. c. inf.

F. fut. τάξω, aor. ἔταξα, pf. τέταξα; pass. pf. τέταμαι, aor. ἐτάχθην, fut. ταχθήσμαι, fut. 3. τετάξομαι; med. fut. τάξομαι, aor. ἐταξάσθην; ion. att. 3 pl. pf. pass. τετάχθαι, pl. pf. ἐτετάχθαι.

τατά (τατά) poet. Väterchen, vgl. τέττυ.

Ταυγέτη, ης, ἡ ep. u. ion. **Τήγυήτη**. T. des Atlas.

Ταυγետον, ου, τό, ep. u. ion. **Τήγυετον** (sp. ὄ Ταυγέτιος) Grenzgebirge zwischen Lakonien u. Messanien.

Ταυλάντιος, ου, ὄ illyrische Völkerschaft.

ταυρετός 8 u. 2 (ταυρός) poet. vom Rind, Rindes-, insbes. rindsledern.

ταυρηδόν adv. (ταυρός) stier, starr, ἐπιβλήνας.

Ταυρικὸς 8 (Ταυρος) taurisch; ἡ **Ταυρωή** (mit und ohne χώρα, γῶν) die heutige Krim.

Ταυροέντιον, ου, τό = **Taurontium**, St. in Südgallien.

Ταυροί, ου, ὄ kimmerischer Stamm in der Krim.

ταυρό-περως, εως, ὄ, ἡ (πέρας) poet. mit Stierhörnern.

ταυρό-κράνος 2 (κρανίον) poet. stierköpfig.

ταυροκτονέω poet. Stiere schlachten. Von

ταυρο-κτόνος 2 (κτείνω) poet. Stiere tödend.

ταυρό-μορφος 2 (μορφή) poet. von Stiergestalt.

Ταυρο-πόλος, ἡ u. **Ταυρο-πόλα**, ἡ (πέλα) poet. sp. die bei den Tauriern (u. bei Bräuren in Attika) verehrte Artemis (nach andern: stiertammelnd).

ταυρό-πους, ποδος, ὄ, ἡ poet. stierfüßig.

ταυρός, ου, ὄ (lat. *taurus*, altn. *hjörn*, W. tu trotz, stark sein) Stier, Ochs, auch mit βοῦς verbunden; n. pr. südliches Randgebirge von Kleinasien.

ταυροσφαγέω poet. Stiere schlachten. Von **ταυρο-σφάγος** 2 (σφάγω) poet., *ἡμέρα* Tag des Stieropfers.

ταυρο-φάγος 2 (φαγέω) poet. Stiere fressend.

ταυρο-φόνος 2 (W. φον, φωνέω) poet. Stiere tödend.

ταυρώω (ταυρός) poet. zum Stier machen; pass. in einem Stier verwandelt werden, übertr. mit ὄμμα stier blicken, πνὶ auf jem.

ταύσιος 8 dor. = τήσιος.

ταυτά adv. NT = τὰ αὐτά auf dieselbe Weise.

ταυτή adv. (lat. fem. v. *ostros*, arg. *dort*) 1. vom Ort: auf diesem Wege, auf dieser Stelle, da, dort, οὐ τῷι die in dieser Gegend Befindlichen. 2. auf diese Weise, in dieser Hinsicht.

ταυτί a. ostros, **ταυτό** = τὸ αὐτό, **ταυτόματον** = τὸ αὐτόματον.

Ταυχίτρα, ου, τό St. in Libyen, später Arsinoë.

τάφα u. **ταφῆν** a. τέθημα.

ταφεύς, εως, ὄ (θάπτω) poet. sp. Totengraber.

ταφή, ης, ἡ (θάπτω) Bestattung, Begräbnis.

ταφήσιος 8 (τάφος) op. ion. zum Begräbnis gobbrig, φάρος Stierheklöid.

Τάφος, ου, ἡ Insel nördlich v. Ithaka, J. Meganisi. — **Ταφιοί**, ου, ὄ Einw.

I. τάφος, ους, τό (τάφω) op. das Stannon, Verwunderung.

II. τάφος, ου, ὄ (θάπτω) 1. Leichenbestattung, Leichenfeier, τάφον ὀνεινῶν eine Leichenfeier ausrichten. 2. Grabstätte, Grab, *ἐμνηχος* übertr. von einem abgelebten Menschen.

ταφρέα, ας, ἡ (ταφρέω) das Ziehen eines Grabens.

τάφρευμα, αρος, τό sp. gezogener Graben. Von **ταφρεύω** einen Graben ziehen.

τάφρος, ου, ἡ, ion. **τάφρον**, ης, ἡ (θάπτω) Graben (zur Bewässerung od. zur Befestigung), Grube.

ταφών a. τέθημα.

τάχα, **ταχέως**, **τάχων**, **τάχιστος** a. ταχύς.

ταχινός 8 sp. schnell, also bevorstehend, übertr.

flatterhaft; neutr. pl. adv.

Ταχυμῶ, οες, ἡ Nilinsel in der Nähe von Elephantino.

τάχος, ους, τό } (ταχύς) Schnelligkeit, Eile, ὡς **ταχυτής**, ηρος, ἡ } *ἔχει τάχος* so schnell er konnte,

ἀπὸ ποῦν τάχων mit welcher Schnelligkeit; adv. **τάχος** schnell, ἐν u. σὺν τάχει, ἀπὸ u. μερὰ τάχους,

κατά u. εἰς τάχος, ἢ u. ὡς τάχος, ὅσον u. ὅτι τάχος so schnell wie möglich.

ταχύ-άλωτος 2 (ἀλλοτρωμαί) ion. schnell zu erobern.

ταχύ-βατής, ου, ὄ, dor. -ἄς (βαίνω) poet. Schnell-schreitender.

ταχύ-βουλος 2 (βούλωμαι) poet. schnell entschlossen, schnell seinen Entschluß ändernd.

ταχύ-δακρυός 2, gen. -ωος, (δάκρυ) ep. bald od. leicht weinend.

ταχυεργία, ας, ἡ (ταχυ-εργός 2, W. ἔργω) Schnelligkeit im Handeln.

ταχύ-ήρης 2 (ἠρόσσα) poet. schnell rudierend.

ταχύ-μορος 2 (μόρος) poet. schnell vergänglich.

ταχυναντήεις (*ταχυ-ναντήεις) schnell segeln, ναύς ταχυναντήεις Schnellsieger.

ταχύνω (ταχύς) 1. tr. beschleunigen, τί 2. intr. sich beeilen.

ταχυ-πειθής 2 (πειθῶμαι) bak. leichtgläubig.

ταχύ-κομπός 2 (πέμπω) poet. schnell geleitend, schnell.

ταχυ-πόρος 2 (πόρος, περάω) poet. ep. schnell gehend.

ταχύ-ποτμος 2 (πότμος) poet. dem schneller Tod bestimmt ist, früh sterbend.

ταχύ-πους, οδος, ὄ, ἡ poet. schnellfüßig.

ταχύ-περιρος 2 (περιρῶ) poet. mit schneller Ferse, schnellfüßig.

ταχύ-πετρος 2 (πετρῶν) poet. schnell beschwingt.

ταχύ-πυλός 2 (πύλος) ep. mit schnellen Rossen.

ταχύ-ρροθος 2 (ροθῶ) poet. schnell saugend.

ταχύ-ρρωστος 2 (ῥωσμαι) poet. sich schnell bewegend, flüchtig.

ταχύς, εἰα, ὁ (aus *θανχύς, W. θηγκή, vgl. ai. dagh reichen, lit. dangrauti wandern, streben) schnell, geschwind, plätzlich, πόδες, ταχίστη ὁδός kürzester Weg. — adv. 1. ταχέως u. ταχύ schnell, geschwind, eilig, βάδην ταχύ comp. θάσσον schneller, lieber, recht schnell, ἦν u. εἰ θάσσον sobald nur, äagl. ὡς θάσσον, ἦν θάσσον ... θάσσον je schneller ... desto eber, sup. τάσσια am schnellsten, verstärkt durch ὡς, ἔτι, ὅσον, ἢ so schnell wie möglich, ὡς οὐδέν τε τάσσια, ὡς ἂν δύνωμαι τάσσια. In Verbindung mit den Zeitpartikeln ἐπει, ἐπειδή, ἐπεί, ὡς, ἦν = sobald als. 2. διά ταχέων hurtig, τήν ταχίστην (mit u. ohne ὀδόν) auf dem schnellsten Wege, schleunigst. 3. τάχα (aus *τάχφα neutr. pl.) a. schnell, eilig, alsbald. b. vielleicht, wohl, gew. mit opt. u. ἄν, ἴσως.

F. comp. θάσσω od. θάσσον (aus *θάνχων), ταχίων, ου, ion. ταχύτερος 3, sup. τάχιστος 3, selten ταχίστατος.

ταχυτής, ἡ s. τάχος.

τάων dor. ep. = τῶν gen. pl. fem.

τάωντος 3 ep. vom Pfau. Von

τάως, ὄ, ὄ, auch τῶος, τῶων, τῶος, att. τῶος (Fremdw.) Pfau.

F. dat. ep. τῶων, pl. τῶοσι.

τέ enklit. Partikel (lat. que, si. ca und, got. —h) I. kopulativ: 1. einfach: und, ταχίῳ τε ταχίῳ I. gew. mehrfäch: τέ — τέ sowohl — als auch, einerseits — andererseits: πατῆρ ἀδελφῶν τε θεῶν τε, τὰ τ' εἶνα τὰ τ' ἐσόμενα πρό τ' εἶνα. Das erste Glied ist öfter negativ: οὔτε (μήτε) — τέ einerseits nicht —

andrerseits. 2. τέ — καί sowohl — als auch, nicht nur — sondern auch. 3. unregelmäßige Verknüpfung: τέ — ἔπειτα δέ καί. In der deutschen Übersetzung läßt man öfter beide Konjunktionen od. eine weg: und, und swar.

II. ep. indefinit, schließt sich vorangehenden, namentlich gern relativen Wörtern an: irgendwie, irgendwann, etwa, nur, z. B. ὅσα τε, ἅνα τε (wo), od. Fragewörter: τίς τ' ἄρ' ἔσται θῶος, u. Konjunktionen, z. B. εἰπέ τ', ἀλλὰ τε (oft unübersetzbar).

τέ dor. acc. sg. v. οἶ, τέ = τῶν v. τῶος = ὄος.

Τέαρος, ου, ὄ Pl. in Thrakien.

Τέβερης, ἰος, ὄ = Τίβερης.

τέγγω (vgl. lat. tingo, ahd. thunkōn = nhd. tauchen) 1. benetzen, τι, τί τινι etw. mit etw. befeuchten, färben; übertr. erweichen, rühren, τέγγω γὰρ ὀδόν ... ὡς αἶμα A; pass. benetzt werden, sich erweichen lassen. 2. fließen lassen, vergießen, δάκρυα.

F. fut. τέγξω, aor. ἐτέγγω, pass. ἐτέγγσθην.

Τεγία, ας, ἡ, ion. -ἔτη (zu τέγος) St. im Südosten Arkadiens. — Τεγεάτης, ου, ὄ, ion. Τεγαήτης Einw. — adj. Τεγεατικός 3 (ion.). — Τεγεατίας, ὡος, ἡ Gebiet von T.

τέγος 3 ep. bedacht, fest gedeckt. Von

τέγος, ους, τό (vgl. στέγος, στέγη, eig. Gedecktes) 1. Dach, Decke des Zimmers. 2. Zimmer, Saal, Gemach.

τεζο s. οἶ.

τεθαλυτα s. θάλλω.

τεθαρρηκότως, adv. v. pt. pf. v. θαρρέω, ep. getrost, dreist.

τεθάφαται ion. pf. pass. 3 pl. v. θάπτω.

τέθηλα s. θάλλω.

τέθηκα pf. defect. mit Präsenbed. (vgl. τό τάρος u. θαμῆος) ep. ion. ep. in Erstaunen geraten, staunen, abs. od. mit θηνώ, mit nom. pt.

F. aor. ἔταρον, ep. τῆρον, pt. ταρών, pl. pf. ἐτέθηκα.

τέθμιος 3 (dor. = θέμιος) gesetzmäßig. Von

τεθμός, ος, ὄ (dor. = θέμιος, τίθημι) Satzung, Branch.

τεθναδί, τεθνάναί, τεθνεώς, -ηώς u. s. s. θνήσκω.

τεθνάκην hol. = τεθνηέναι.

τεθορυβημένως, adv. v. pt. pf. pass. v.θορυβέω, mit Lärm od. Unruhe.

τεθριππο-βάμων, ουος, ὄ poet. u. τεθριππο-βατής, ου, ὄ ion. (βαίνω) auf einem Viergespann einberührend. Von

τεθριππον, ου, τό Viergespann, vierspänniger Wagen. Von

τέθριππος 2 (τέτταρα u. ἵππος) poet. vierspännig.

τεθριπποτροφέω ion. ein Viergespann halten. Von

τεθριππο-τρόφος 2 (τρέφω) ion. ein Viergespann haltend.

Τεθρώνιον, ου, τό St. in Phokien.

τέτις bak. = τῆδε hier.

τέτν dor. = σοί s. οἶ.

τεῖνω (aus *τεῖνω, vgl. lat. tendo, tenco, nhd. dünn)

A. act. I. tr. dehnen, spannen, strecken. 1. anspannen, straf ziehen, ῥόζων, ἐπί ντι auf etw. — τι ἔκ ντοι etw. an etw. fest anbinden, τεῖνεν βέλος ἐπί ντοι auf jem. sehndender, schließen; übertr. ἴσον τεῖνεν καλῆμον τίλος das Ziel des Kampfes gleichspannen.

unentschieden lassen; im bes. a. ἀδὴν die Stimme erheben. **b.** τείων λόγον εἰς τῶν mit der Rede auf jem. zielen. **c.** τείων φόνον εἰς τῶν Mord gegen jem. beabsichtigen. **d.** ohne Objekt: μὴ τείων ἄων die Saiten nicht zu straff spannen, nicht zu hoch streben. **2.** ausspannen, ausdehnen, hinbreiten. ἄων, βίων verbringen, μακροῦς τοῦς λόγους lange Reden halten, ohne Objekt: μακρὸν τείωνεν lange fortreden. — **II. intr.** 1. mit ἄνω aufstreben, hinaufsteigen, hinaufklimmen, πρὸς τι ἐναντία τινί einem od. etw. widerstreben, ἐπὶ τινος u. ἐπὶ τινος gerade auf etw. losgehen. **2.** sich erstrecken, ἐπὶ τι, übertr. εἰς τῶν, τι auf einen (etw.) gerichtet sein, sich beziehen, auf einem beruhen, πρὸς τῶν, τι u. ἐγγὺς τινος jem., einer Sache nabekommen, ähnlich sein, μηδαμῶς ἄλλοσε τείωνεν nichts anderes bezwecken.

B. pass. 1. straff angezogen, gespannt worden, ἰστίε τέταται sind gespannt **II.** τεταμένω περὶ στήθεσσι; übertr. μάχῃ ἐπὶ ἰστίε τέταται war gleich gespannt, unentschieden **II.** ἰσπνοία νόθῳ ἄρῳμος liefen angestrengt **II.** ἢ ἄμῃλα ἀνὰ τέταται πρὸς τούτῳ πάσῃ seine angestrengte Bemühung richtet sich ganz darauf **II.** Überh. — sich ausspannen, sich bestreben, eifrig streben, ἀπὸ τινι um, nach etw. **2.** ausgestreckt werden, πρὸς hingestreckt sein, v. Toten, Rubend; im bes. a. sich verbreiten, εὐθ. **b.** sich richten, εἰς τῶν gehen jem.

C. med. das Seinige austrecken, χεῖρε seine beiden Hände.

F. fut. τετόω, aor. ἔτενω, pf. τέτακα; pass. pf. τέταμα, aor. ἐτάθη, adj. verh. τῆτος, -τός; med. fut. τενοίμαι, aor. ἐτενοίην; ep. aor. τίνα, pass. τῶθη, pl. ἄρπ. τετάθη, du. τετόθη.

τέτος ep. = τέως.

Τειρεσίας, ov, ὁ, ion. -ήτης (τήρας) blinder Seher aus Theben, von Odysseus im Hades befragt.

τήρος, ους, τό (ep. = τήρας) Himmelszeichen, Gestirn.

τήρω (aus *τήρως, vgl. lat. tero), nur **pr. u. impf.**, ep. poet. sp. reiben, zerreiben; nur übertr. aufreiben, entkräften, quillen, τι u. τῶδ.

τήσαι, τέσω u. ἴ. s. τῶν.

Τεσσαμένος, οἶ, ὁ (auch Τε-) 1. Seher aus Elis zur Zeit der Perserkriege. **2.** sonstiger Mannesname.

τειχισι-πλή-της, ου, ὁ (τήτος u. W. σπῆλ, σπῆλ reißen, spülen, zerren) ep. Mauern einrissend.

F. voc. τειχισιλήτα.

τειχίω ion. = τειχίζω.

τειχ-ήρης 2 (W. ἄρ, ἀραρίσκω) von Mauern eingeschlossen, τειχίρης ἦσαν hielten sich innerhalb der Mauern, τειχίρω ποιεῖν τινα jem. belagern.

τειχίδιον, ου, τό, demin. v. τεῖχος, Mauerlein.

τειχίζω (τήτος) I. act. 1. mauern, eine Mauer od. Feste errichten, abs. ἐτειχίζω es war eine Mauer gebaut, od. τειχίζων τεῖχος. **2.** mit einer Mauer umgeben, befestigen, sichern, τινί durch etw., τειχίζων πάλιν, od. ἰδιωταί τειχισάνθων waren mit einer Festung versehen. — **II. med.** sich eine Mauer bauen.

F. fut. τειχῶ, aor. ἐτειχισα; ep. aor. med. ἐτειχισάμην.

τειχιόεις 3 (τήτος) ep. mit einer Mauer versehen, wohlbefestigt.

τειχίον, ου, τό, demin. v. τεῖχος, kleine Mauer.

Τείχιον, ου, τό kleine St. in Ätolien.

Τειχιόσσα, ἡς, ἡ Flocken im Gebiet v. Milet.

τειχισίς, εως, ἡ (τειχίζω) Aufführung einer Mauer.

τειχισμός, ου, ὁ (τειχίζω) Mauerbau, insbes. Einschließung durch Mauern, Belagerung.

τειχ-ολέτης, ἰδος, ἡ (sem. zu τειχ-ολέτης, τεῖχος u. ὄλιμα) ep. Vorderborin einer Festung.

τειχομαχέω (τειχο-μάχος) einen Mauerkampf führen, einen Angriff gegen Mauern machen, abs. u. τινί, πρὸς τῶν.

τειχο-μάχης, ου, ὁ (μάχοςμαι) poet. Mauern bestärkend.

τειχομαχία, ἰς, ἡ, ion. -ίη, Mauerkampf, Verteidigung od. Benennung einer Festung.

Τειχο-μάχος 2 ep. zum Manerkampf gebürtig.

τειχο-πόσις, ου, ὁ (πόσις) ep. der Mauern errichtet, occas. in Athen Bankommissär, dem die Aufsicht über die Erhaltung und Ausbesserung der Stadtmauern oblag.

τήχος, ους, τό (vgl. al. δέλι Aufwurf, Damm, lat. fugere, onk. fechtias acc. pl. Manern, got. daigs Teig)

1. Wall aus Erde od. Steinen, Mauer, bes. Stadtmauer. **2.** Verschanzung, Kastell, Festung, Fort.

τειχοσκοπία, ἰς, ἡ (τειχο-σκοπέω, σκοπέω) sp. Mauerschau, Titel eines Liedes in der Ilias.

τειχοφυλάξω ep. die Manern od. die Festung bewachen.

τειχο-φύλαξ, αως, ὁ ion. sp. Festungskommandant.

τειχόριον, ου, τό, demin. v. τεῖχος, kleiner fester Platz.

τήως ep. ion. = τέως, τέχε u. ἴ. s. τῶν.

I. τεκμαίρομαι med. (τέκμαρ I) festsetzen, bestimmen, verhängen, schieken, anordnen, ποικίρ.

II. τεκμαίρω (aus *τεκμαρῶ, τέκμαρ II) poet. zeigen, bezeugen; gew. med. sich ein Merkmal nehmen, aus gewissen Zeichen erkennen, varmuten, schließen, folgern, τί, τινί aus etw., ἐκ τινός τι etw. beurteilen nach, mit folg. ὡς, ὅτι, acc. c. inf.

F. fut. τεκμαροίμαι, aor. ἐτεκμαίρω.

I. τέκμαρ, τό indecl. (aus τεκμαίρω) poet. bestimmter Abschluß, Ziel, Ende, Zielsetzung.

II. τέκμαρ, τό indecl. (aus *τέκμαρ, vgl. al. caky erscheinen, ankündigen) poet. sp. Kennzeichen, Merkmal, Bestätigung, τινός von etw.

τέκμαρσις, εως, ἡ (τεκμαίρωμαι II) Schlußfolgerung.

τεκμήριον, ου, τό (τεκμαίρωμαι II) Zeichen, Zeugnis, Bestätigung. **Beweis, τινός** für etw., mit folg. ὡς, ὅτι, γὰρ u. ὅδε.

Δav. τεκμηρίω beweisen, bezeugen, med. ep. = τεκμαίρωμαι II.

τεκμηρίωσις, εως, ἡ sp. Beweis, Zeugnis.

Τέκμηρσα, ἡς, ἡ T. des Phrygierkönigs Talantas, Weib des Aias.

τέκμαρ, τό indecl. ep. = τέκμαρ II.

τεκνώδιον, ου, τό poet. = τέκνον, Kindlein.

τεκνών, ου, τό ep. NT } demin. v. τέκνον, Kindlein.

τεκνογυνέω (τεκνο-γύνω) sp. Kinder zeugen od. gebären.

τεκνονογία, ας, ἡ *sp. NT* Kindererzeugung, das Kindergebären. Von **τεκνο-γόνος** 2 (*W. γεν, γεννάω*) poet. Kinder zeugend od. gebärend.

τεκνοῦς 3 *u. τεκνοῦσος*.
τεκνο-κτόνος 2 (*κτείνω*) poet. Kinder mordend.
τεκνο-ολέτρια, ας, ἡ (*φem. zu τεκνο-ολετή, τέκνον u. ὄλιον*) poet. der Jungen od. Kinder beraubt.

τέκνον, ου, τό *u. sp. poet. τέκος*, ους, τό (*W. τεκ in τίκω*) das Geborne. 1. Kind, Sohn od. Tochter, adj. auch im *masc.*: φίλε τέκνον. 2. Tierjunges.

F. dat. pl. ep. τεκνέσαι u. τέκσαι.
τεκνοποιέομαι *med.* (*τεκνο-ποιός*) Kinder zeugen.

τεκνοποιία, ας, ἡ (*τεκνο-ποιός*) Kindererzeugung.
τεκνο-ποιος 2 (*ποιέομαι*) poet. Kinder rächend.

τεκνο-ποτός 2 (*ποιέω*) Kinder zeugend, *γονή* fruchtbar.
τεκνοτροφία (*τεκνο-τροφός, τρέφω*) *sp. NT* Kinder ernähren od. erziehen.

F. aor. ἐτεκνοτρόφησα.
τεκνοῦς 3, *καρ.* aus *τεκνοῦσις* (*τέκνον*), poet. kinderreich.

F. fem. τεκνοῦσα.
τεκνοφαγία, ας, ἡ (*τεκνο-φάγος, φαγείν*) *sp.* das Kindertressen.

τεκνοφονέω (*τεκνο-φόνος*, *W. φον, φονεύω*) *sp.* seine Kinder ermorden.

τεκνώ *u. med.* (*τέκνω*) poet. *sp.* 1. Kinder zeugen od. gebären, *abs. u. πινδ.* *καθα* *E. Jon.* 438, *πινός, ἐκ πινός* von, mit Jem., auch *πόλιν πινού* mit Kindern versehen *E. Herc. fur.* 7; *pass.* Kinder bekommen. 2. übertr. erzeugen, hervorbringen, *νίκτας*; *pass.* entstehen, *υἱός*. Dav.

τέκνωσις, ας, ἡ Kindererzeugung, *τέκνων ποιέσθαι* zeugen.

τέκον *sp.* = *έτεκον* s. *τίκω*, **τέκος** s. *τέκνον*.

τεκταίνωμαι *d. m.* (*τέκτων*) verfertigen, zimmern, bauen, *τί, τό τεκταίνεσθαι* Zimmerhandwerk; übertr. errichten, schmieden, ins Werk setzen, *πάν ἐπί τινι*, mit folg. *δπως*, mit dopp. acc. einen zu etw. machen.

F. act. sp., pass. poet., aor. I med. poet. τεκταίνωμι.
τεκτωνίζον, ου, τό (*τεκτωνέω*) Werkstatt eines Zimmermannes.

Τεκτωνίδης, ου, ὁ *S.* des Tekton (d. h. des Baumeisters) = Polypeos.

τεκτωνικός 3 (*τέκτων*) im Bauen geschickt; *subst.* ὁ Baumeister, ἡ *τεκτωνοῦσα* u. *τό τεκτωνοῦν* Baukunst.

τεκτοσύνη, ης, ἡ *sp. poet.* Zimmerkunst, Baukunst. Von **τέκτων**, ουος, ὁ (vgl. ai. *tákva* zu *takv* bebauen, lat. *teco*, *ahd. dehsala* Hacke) auch mit *ἀνήρ*, Arbeiter in od. Verfertiger von Holz-, Metall- od. anderen Arbeiten, Zimmermann, Bildhauer, Baumeister, überh. Künstler; übertr. a. Erzeuger, Verfertiger; *θυμῶν, ἐπίων*. b. Urheber, Anstifter, *κακῶν, χειρῶ* Meisterhand (*fem. τέκτανα* aus *τεκτυ-ία*).

τελαμών, ουος, ὁ (*τέλμων*) *sp. ion. poet. sp.* 1. Tragriemen, Wehrgehck (v. Leinwand). 2. Binde, Verband (v. Schild).

Τελαμών, ουος, ὁ *Kön. v. Salamis*, *S.* des Aiakos, *V. des Aias*. — *adj.* **Τελαμώνιος** 3. — **Τελαμωνιάδης**, ου, ὁ *S.* des Telamon = Aias od. Teukros.

τελαρχία, ας, ἡ *sp.* Amt eines *τελαρχος*.

τελέ-αρχος, ου, ὁ (*τέλος u. αρχω*) *sp.* Polizeibeamter in Theben.

τελέεις 3 *poet.* = *τελέεις*.
τελέθω (*su τέλλω*) *sp. poet.* herorkommen, erscheinen, sich zeigen werden, sein, *οὐ τελέθει τό λέγθ* mit *inf.* die Opfer fallen nicht günstig aus u. . .

τέλειος 3 *u. 2* (*aus *τέλεστος v. τέλος*) *u. τέλειος* 3 *u. 2* 1. vollendend, Erfüllung bringend, wirksam, *αίτερον . . . τελεσιότατον πεπερωμένον, ἀπό*. 2. vollendet, vollkommen, reif, *αὐτὸ* fehlerlos; im *bol.* a. tüchtig, *εἰς τι* zu etw. b. fest bestimmt, endgiltig, *αὐτομάτως, ὕψους*. — *adv. neut. sp. τέλειον, τελεῖως u. τελεῶς* vollendet, ganz, *πλήν τελεῖως ὄλιον*. Dav.

τελεσιότης, ητος, ἡ *NT* Vollkommenheit. und **τελεσιώ**, **τελεῶ** 1. vollenden, ausführen, *τί; pass.* vollbracht werden, in Erfüllung gehen, gelingen.

2. vollkommen machen, *ἐτελεσεῖ μιν* machte ihn fertig (*sc. als König*), gab den Anschlag bei seiner Wohl *Her*; *pass.* heranwachsen, zur Reife kommen.

Dav. **τελεῖωμα**, ατος, τό *sp.* = dem folgenden. und **τελεῖωσις**, εως, ἡ *sp. NT* 1. Ausführung, Vollendung. 2. Vollkommenheit.

τελεσιωτής, ου, ὁ (*τελεῖω*) *NT* Vollender.
τελεῶ-μήνος 2 (*μήν*) poet. *sp.* mit vollen Monaten, völlig abgelaufen.

τέλειος s. *τέλειος*, **τελεῶ** s. *τελεῶ*.
τελεσιουργέω *sp.* fertig bringen, vollenden. Von **τελεσιουργός** 2 (*τέλος u. W. ἔργω*) Vollendung wirkend, wirksam, *τό πᾶν τελεσιουργόν* Vermögen, in jeder Beziehung zu fördern.

τέλεσμα, ατος, τό (*τέλλω*) *sp.* Ausgabe, Aufwand.
τελεσι-δωτέρα, ας, ἡ (*τέλος*) poet. Geberin der Vollendung.

τελεσι-φρων 2 (*φρονέω*) poet. seinen Sinn durchsetzen, seinen Zweck erreichend.

τελεστήριον, ου, τό (*τέλλω*) 1. Weihstätte, Weihkapelle. 2. *pl.* (*sc. λέγθ*) Dankopfer für glücklichen Erfolg.

τελεστικός 3 (*τελοῦμαι, τέλλω*) die Einweihung od. die Mysterien betreffend, *σοφία*.

τελεσφόρος *sp. NT* zur Reife bringen. Von **τελεσ-φόρος** 2 (*τέλος u. W. φέρω*) *sp. poet.* 1. act. Vollendung bringend, voll, *τελεσφόρον ὀδῶνα* *χρησθῶν* ein Orakel zur Erfüllung bringend, *τελεσφόρον χάριν ὀδῶν* Dank mit der Tat absetzen; in *bol.* allgewaltig. 2. *pass.* vollendet, vollständig, *ἐναντιός* voll.

τελετή, ης, ἡ (*τέλλω*, Vollendung) 1. Einweihung (in die Mysterien). 2. religiöse Feier, Fest. 3. Offenbarung.

τελευταῖος 3 (*τελευτέω*) endigend. 1. äußerster, letzter (nach Ort, Zeit, Zahl); *subst.* ὁ *τελευταῖος* Nachtrupp, Nachhut, ἡ *τελευτά* (*sc. ἡμέρα*). 2. (nach Grad u. Rang) höchster, *ἔβριος*. Oft durch *adv.* zu übersetzen; *adv.* (τό) **τελευταίον**, τό *τελευταῖα* zuletzt.

Τελευτάς, ατος, ὁ *Kön. v. Phrygien*, *V. der Tekmessa*.

τελευτάω 1. tr. beenden, vollenden, vollbringen, erfüllen, vollziehen, *ῥάμω*; *pass.* erfüllt werden, geschehen; *τελευτών* als *adv.* zu übersetzen: *τελευ-*

τώνος ἔρασον schließlich, endlich. 2. intr. a. (mit u. ohne βίον) sterben, fallen. b. nach Analogie v. παύσασθαι mit gen., fertig werden mit etw., λόγον einen Vortrag schließen. c. beschließen, den Beschluß machen, hinauslaufen (εἰς τι), von der Zeit ablaufen.

F. fut. τελευτήσω, med. τελευτήσομαι aueb pass.; ien. pr. pt. τελευτώνω. Ven

τελευτή, ἄς, ἡ (τελέω) 1. Ende, (mit u. ohne βίον) Lebensende. 2. Vervollendung, Erfüllung, νόθος. 3. Ausgang, Erfolg, κακοῦ θησοῦ Folgen.

Τελευτίας, ου, ὁ spartanischer Feldherr, Bruder des Agesilaos, fällt 382 vor Olynth.

τελέω (aus *τελέσσω v. τέλος) I. tr. 1. zu Ende bringen, beendigen, vollenden, χρήματα voll aufbringen, erben; ausführen, erfüllen, verwirklichen, ὄδον, ἐπιπόρευον; pass. vollbracht werden, geschehen, ἔργον. 2. sollen, darbringen, entrichten, zahlen, τὸ θηκόων, ζευγίον, εἰς τι εἰ, für etw., auch: aufwenden, verbrauchen: ἀργύριον; im bes. τελεῶ πεντακοσίουδένωνος ich steuere als u. τελεῶ εἰς τοὺς ἄγους, εἰς Βεωτοῦς geböre zu, zähle zu. 3. in einen Geheimdienst einweihen, Διονύσιον in die Mysterien des D.

II. intr. 1. (ac. ὄδων) einen Weg zurücklegen, anlangen, εἰς Ἰστρον, πρὸς τινα jam. gleichkommen. 2. in Erfüllung gehen.

F. fut. τελέσω, aor. ἐτέλεσα, pf. τετέλεσα; pass. pf. τετέλεσμαι, aor. ἐτετέλεσθην; ep.: pr. τελέω, impf. τελέων, fut. τελέσω, ep. ien. τελέω, aor. ἐτέλεσσα u. τελέσα, ien. pl. pr. pass. τελευήμενος, kol. pl. aor. τελέσασθαι.

τελετής 3 (aus *τελετόφειρος, τέλος) ep. 1. vollkommen, tadellos. 2. Erfüllung bringend, erfolgreich, ἐπιτύχων.

τελετικός 3 (τέλος) ep. zum Ende gehörig.

Τελλιάδαι, ὧν, ὁ Nachkommen des Τελλίας, berühmte Familie in Elis.

Τέλλος, ου, ὁ ein Athener.

τέλλω u. med. (vgl. πέλω) ep. poet. 1. intr. hervorgehen, aufgehen, entstehen, ἥλιον τέλλοντας. 2. tr. vollenden, ὄδον.

F. aor. pr., impf. u. aor. (ἐτέλλω).

τέμμα, ατος, τό 1. Pfütze, Sumpf. 2. Mörtel. Dav. τεμματώδης 2 (αἰδώς) ep. schlammig, eumpfig.

Τεμνησεύς, εως, ὁ Einw. der St. Τεμνησεῖς (Τεμνησοῦς Ἄρι) in Lykien.

τέμω, ους, τό (an πέλομαι = Stella, wo man beim Wettrennen od. Pflügen umkehrt) 1. a. Ende, Ausgang, ἡμέρας, τέλος ἔχειν beendigt, fertig sein, ἡμέρας ἔχειν τι, τέλος γίνονται τῆ νυκτὶ die Nacht geht zu Ende. 2. Vervollendung, Erfüllung, τέλος νόθος ἐπιπόρευσι II, Erfolg, Zweck, Ziel, τοὺς προηγουμένους ἐπέθηκε τέλος setzte die Krone auf, αὐτὸν τέλος γυναικὸς Ehefrau. — adv. (τό) τέλος endlich, εἰς τέλος bis ans Ende, zuletzt, gänzlich, ὅσα τέλους fortwährend. 2. Höhepunkt, Spitze.

a. Amt, Würde, ὃν ἐν τέλει ὄντες an der Spitze Stehende, αὐτὰ μάλιστα ἐν τέλει die höchsten Beamten, τὰ οἰκία τέλη Behörden, τὰ μέγιστα τέλη die obersten Behörden. b. Stand (= ὄριον). 3. Steuer, Abgabe, Zoll, Τριβὴ, τέλη ὀνειδώσθαι pachten, dann: Steuerklasse. 4. Behar, Abteilung, φυλάκων, πολ-

λά πελοστών τέλη, Geschwader, τὸ δέκατον τέλος Legion. 5. pl. Einweihung, heilige Weihen, Mysterien, übertr. γυναῖκα τέλη Weibe der Ehe (τέλος Abgabe, Steuer geht wohl auf τέλων zurück = Hebung).

τέλοσ-δε adv. ep. zum Ziele, πρὸς εἰν etw.

τέλων, ου, τό (an πέλομαι) ep. Grenz, Grenzstück.

τελωνέω ep. ein Zöllner sein. Ven

τελών-ωνης, ευ, ὁ (τέλος u. ὀνειώμαι) poet. ep. Zöllpächter, Zelleinnehmer. Dav.

τελωνία, ας, ἡ ep. Zöllnerhebung.

τελωνικός 3 (τελών-ωνης) zöllnerisch, νόμος Zollgesetz.

τελώνων, ου, τό (τελών-ωνης) ep. NT Zöllstätte, Zollhaus.

τεμάχιον, ου, τό, demia v. τέμαχος, Stückchen.

τεμαχιστοί, ὧν, ὁ (τεμαχίζω) ep. in Scheiben eingeebte Thunfische.

τέμαχος, ους, τό (τέμνω) abgeschrittenes Stück, bes. von eingezäunten Meerfischen.

τεμνίζω zum τέμνωσ machen, widmen, τί τι.

τεμνίως 3 (τέμνωσ) poet. zum geweihten Heil gehörig.

Τεμνίτης, ου, ὁ u. ἡ ἄκρα ἡ Τεμνίτης Auhöhe bei Syrakus (bei X Anab. 4, 4, 15 schlechtere La. für Τημνίτης).

τέμνωσ, ους, τό (τέμνω, lat. tempulum) 1. abgeteiltes Stück Land, Krongut, βασίλειον. 2. einer Gottbeit geweihtes Land: ἁγιωτόσ, heiliger Bezirk: αἰθώς.

Τεμνήση, ἄς, ἡ (vgl. hebr. temes das Zerfließen = Schmelzblütte) Temess an der Westküste Brutiums (nach andern auf Zypern).

τέμνω (vgl. lat. tempulum, tendere) I. act. 1. a. schneiden, abs. u. τί τινα, χάρα γράφει γαλαζῶ κήρυον abschneidend ερπετα, ἄμα πιστὰ ταυμάριος mit Darbringung eines Opfers einen eidliden Vertrag schließen; pass. geschnitten werden, sich schneiden lassen (Kranke), τρέμα τέμνωσθαι einen Schnitt bekommen. b. aorscheiden, abschneiden, beschneiden, abhauen: στρον, fällt; ὄρεσ; übertr. ein Land verwüsten, χάρα, ἡ γῆ ἐπέτηρο Th; im bes. durch Schneiden gestalten, ἡμάντας ἐκ ποταμῶ, ὄρεστος Kanäle graben, ὄδοσ ἐπίστας grade Straßen anlegen. 3. abteilen, absondern, τέμνωσ τινα 4. durchschneiden, durchfahren, πέλαγος εἰς τι, ὄδον einen Weg einschlagen.

II. med. 1. sich (σίδη) bauen, brechen, anlegen lassen, φεραρίαν. 2. für sich erschnneiden, κρετα, daher auch ὄμασ Eidopferstiere schlachten. 3. sich etw. abteilen, etw. abfangen, wagtreiben (Beute).

F. fut. τεμῶ, aor. ἐτέμην, pf. τετέμην; pass. pf. τετέμηναι, aor. ἐτεμήθη, fut. τεμηθήσομαι, fut. 3 τεμηθήσομαι, adj. verb. τημύς, -έος; med. fut. τεμώμαι, aor. ἐτεμώην; ἄμα die Nbf. ep. ion. aor. τέμνω, aor. ἔταμον, ep. τῶμον, cj. 3 sg. τῶμασ, imp. ταμῆτω, med. aor. ἐταμώην, ep. τέμω u. τημύγω, pt. aor. 1 τημύγασ, aor. 2 act. ἐταμῶν, aor. 2 pass. 3 pt. ἐτεμῶν.

Τέμπεα, εσθ, Τέμπε, ἑών, τό (vgl. lat. tempus, temp-lum, also ‚Einschnitt‘) das zwischen Olympe u. Ossa gelegene, vom Peneios durchströmte Tempetal in Thessalien.

τέμω s. τέμνω.

τέναγος, ους, τό *f.* seichtes Wasser, Untiefe.
 2. unter Wasser stehendes Land, Sumpfland. Dav.
τεναγώδης 2 (είδος) sp. seicht, sumpfig, merastig.
τένω (vgl. lat. *tendere*) poet. henagen.
Τένειά, ας, ἡ Flackten südlich von Korinth.
Τένειός, ὁ Nabanfluß des Tiber in Umbrien.
Τένεδος, ου, ἡ Insel im ägäischen Meer, südwestlich von Troja. — **Τενέδιος**, ου, ὁ Einw.
τενθεία, ας, ἡ (τενθεία v. τένθη) poet. Näscherai, Freßgieger.
τένθη, ου, ὁ (τένω att. = τένω) poet. Leckermaul, Näscher.
τένω, ουτος, ὁ (τενω), meist du. od. pl., Bahne, bes. Nackansעה.
τένω s. τένω.
τέο, τεο, **τέοισι** von τίς n. τίς, **τεοίτο** sp. n. τεοῦς der. sol. = σοῦ v. οἱ.
τέος 3 (ans *τεός, lat. *tuus*) sp. dor. dein.
τεράζω (τέρας) poet. Zeichen denten.
τέραμνον n. **τέραμνον**, ου, τό (vgl. nmb. *fremnu* Zeit) poet. Gemach, Beklausung.
τέρας, ατος, τό (W. *σρα* in *δορίζω*, nach ändern zu *πέλαγος*) ursprünglich Stern, himmlisches Zelehen. a. Götterzeichen, Vorsehen, Wander, θεών, aber auch *πόλιον*. b. Schreckbild, Zanber, konkr. Ungerhener, übertr. *τέρας λέγειν* etw. Unbegreifliches.
F. gen. sp. *τέραος*, ion. *τέρεος*, pl. nom. *τέραρα*, ep. *τέραα*, ion. *τέραα*, gen. *τεράων*, ep. *τεράων*, ion. *τερέων*, dat. *τέρασι*, ep. *τερέσσι*, ion. *-έσσι*. Dav.
τερα-σκόπος 2 } (σκώπω) Zeichen deutend; subst.
τερατο-σκόπος 2 } ὁ Zeichendeuter, Wahrsager.
τεράστιος 2 (τέρας) sp. widernatürlich, selbteam.
τεράτεια, ας, ἡ } Gaukelei, Ansehneide-
τεράτεια, ατος, τό poet. } rei. Von
τεραττεύομαι d. m. (τέρας) poet. ep. Gaukelei treiben, aufschneiden.
τερατολογέω (τερατο-λόγος, τέρας n. λέγω) sp. von Wundern erzählen.
τερατουργία, ας, ἡ sp. = *τεραττία*. Von
τερατουργός 2 (τέρας u. W. *εργάω*) sp. Wunder tuend; subst. ὁ Wandertäter, Zanbar.
τερατώδης 2 (είδος) einem Wander gleichend, wunderbar, εἰς τι inberug auf etw.
τερατ-ωπός 2 (τέρας u. ὤψ) poet. wunderbar od. greulich aussehend.
τερεβίνθινος 4, besser *τερεβινθίνος*, vom Terpentinbaum od. Terpentinharz, *χημα* Terpentinöl. Von
τερεβίνθος, ου, ἡ, besser *τερεβινθίνος*, Terpentinh Baum.
τερετίζω (lantsachahmend) sp. sitzen, zwitschern, trällern. Dav.
τερέτισμα, ατος, τό sp. Geträller.
τέρμα n. *τέρματα*.
τέρετρον, ου, τό (vgl. ai. *tarathar* Bohrer, *τηγ-ρός*, ah. *drān* drehen) ep. sp. Bohrer, Handbohrer.
τερηδών, ὄνος, ἡ (W. *τεγ* in *τεγώ*) poet. Holzwurm.
τέρην, τέρινα, τέρεν (zu *τέρας*, vgl. ai. *teru* as zart, jung, lat. *teres*) ep. poet. zerrieben, zerreibbar, hart. Heblieh.
τερήρευομαι d. m. (*τέρερον* das Höchste, Rahe) spitzenfödig reden, fesseln, täuschen Or.
τέρβριος, ου, ὁ (*τερόβριος*) poet. Tau, mit dem das Segel an der Segelstange befestigt wird.

τέρμα, ατος, τό [W. *τεγ* in *τεγώ*, vgl. lat. *terminus*, ai. *tarman*(n)] äußerstes Ende, Grenze, Mal, Ziel (beim Diskuswerfen u. a. in der Rennbahn) übertr. *μόχθων*, ὄδος, im bes. a. Endziel, Zweck. ὁ Höhepunkt, Gipfel, κικόν. c. höchste Gewalt, Entscheidung, *κινός* über etw.
Τερμερός, έως, ὁ Einw. v. Termeron in Karien.
Τέρμερος, ου, ὁ von Herakles getöteter Räuber, daher sp. *Τερερέλιον* κικόν selbstverschuldetes Übel.
Τερμησσός = *Τελαχισός* (s. *Τελαχισός*), **τερμίνθινος** u. **τέρμινθος** s. *τερεβινθίνος*.
Τερμιάτι, ὄνος, ὁ Urhewohner von Lykien.
τερμύτις 3 (**τέμα*, vgl. ai. *cárma* Haut, Schild) ep. mit Leder versehen.
τέρμιος 3 (*τέμα*) poet. } am Ende befindlich.
τερμίνιος 3 (*τέμα*) poet. } letzter, äußerster.
τέρμων, ουος, ὁ (vgl. *τέμα* u. ai. *tarman* Spitze des Opferfahrs) poet. Grenze.
Τέρπ-ανδρος, ου, ὁ lyrischer Dichter aus Antissa auf Lesbos im 7. Jh. v. Chr.
Τερπιάδης, ου, ὁ S. des Terpsie = Phemias.
τερπι-κέραυνος 2 (*τέρα*) ep. blitzschleudern.
τερπνός 3 erfreulich, ergötzlich, lieblich, angenehm. *τινί*; subst. τό *τερπνός* Freude, Vergnügen. Von
τέρπω (vgl. ai. *tarp* satt werden, befriedigt werden, got. *thrafa-sija* tröste) meist ep. poet. 1. act. sättigen, erquicken; übertr. erfreuen, ergötzen, *τινί τινι* jem. mit etw. 2. med.-pass. sich sättigen, *τινός* an etw.; übertr. sich vergnügen, sich ergötzen, *τινί* ἢ ὄδ. *ἐπι τινι*, selten τι, auch *πτ.*, *ἦτορ* im Herzen.
F. fut. *τέρπω*, aor. *τέρωμα*; pass. aor. *τέρωσθην*; med. fut. *τέρωμαι*, aor. *τέρωμαι*; ep. aor. 1 *εἰ* *τέρωμαι*, aor. 2 *τέρωμαι* n. *τερωσθην*, *εἰ* 1 pl. *τερωσθεσθα* u. *τερωσθεσθα*, pass. aor. 1 *τέρωσθην*, 3 pl. *τέρωσθον*; ep. aor. 1 *εἰ* *τέρωσθην*, *εἰ* 1 pl. *τερωσθόμεν*, inf. *τερωσθόμενα*. Dav.
τερπωλή, ἡ, ἡ sp. ep. Unterhaltung.
τερσαίνω u. **τέρω** (aus **terśā*, vgl. lat. *torrere*, ah. *dorrēn*, ai. *tīryati* dürrtet) ep. 1. act. trocken machen, abtrocknen, abwischen, *τι* ἀπό *τινός*. 2. pass. **τέρωμαι** trocken werden, *δακρυόσθην* von Tränen.
F. zu *τερσαίνω*: aor. ep. *τέρωμαι*; zu *τέρω*: fut. *τερώω*; aor. 2 *τέρωσθην*, inf. *αἰ* *τερωσθόμενα*.
τερψι-επίης 2 (έπος) poet. stib klingend.
τερψι-μβροτος 2 (*τέρω* u. *βροτός*) ep. Menschen erfreuend.
τέρψις, έως, ἡ (*τέρω*) Befriedigung. Ergötzung, Vergnügen, Genuß, abs. od. *τινός* an etw., *τέρωσθην* *τινι* mit inf.
Τερψι-χόρα, ας, ἡ, ion. -ρη (*χορός*, eig. die Reigenfrohe) eine der neun Mosen, Vorsteherin der Tanzkunst.
τεσσαρά-βοιος 2 (aus **tsarśaj* von *βοός*) ep. vier Rinder wert.
τεσσαράκοντα, att. *τεττ.*, ion. *τεσσερ-* indecl. (eig. vier Zehner, vgl. *εκοστός* vierzig).
τεσσαράκοντα-ετής 2, *εξα.* -τούτης, fem. *-έτης*, ἄδος (έτος) NT vierzigjährig.
τεσσαράκοντακαιπεντακχο-χιλιοστός 3 der 45.000 ste.

τεσσαράκοντήρης 2 (δέσσεια) sp. vierzigrüdriq., mit vierzig Ruderreihen.

τεσσαράκοντος 2 viersigter; *subst.* ή τεσσαρακοντή a. ein Viersigstel, chiese Münze (1/4 Drachme). b. eine Abgabe (= 2/3/9).

τεσσαρά-κυκλος 2 sp. = τετρακύκλος.

τέσσαρες (*aus τέτ-*ταρ*), τέσσαρα, att. τέτταρες, τέτταρα, ion. τέσσαρες, boiot. πέτταρες, lak. τέττες, kol. πίσσρες (ai. catvāras, lat. quattuor, got. fidwār) vier.

τεσσαρεσκαίδεκα, ion. τεσσερεσ-, vierzehn.

τεσσαρεσκαίδεκάτος 2 NT, ion. τεσσερεσ-, vierzehnter.

τεσσαρεσκαίδεκάτης, ov, ή (έτος) sp. vierzehnjährig.

τεσσαρακοντήρυγιος 2 (δωρνα) ion. mit vierzig Klaffern.

τέσσαρες, a ion. = τέσσαρες.

τεταμένως, adv. v. pt. pf. pass. v. τέτω 1. geordnet, in Ordnung. 2. regelmäßig.

τε-ταγ-ών, pt. aor. 2 mit Redupl. (vgl. lat. tangere, got. tēkan = engl. to take) sp. ergreifend, rücks. bei otw.

τέταλμαι a. τέλλω.

τετανό-θριξ, τριχός, ή (τετανός, τείνω) mit schlichten Haaren.

τέτανος, ov, 1. ό (τείνω) Spannung, Gliedersucken, Krampf. 2. ή Gips.

τεταραγμένως, adv. v. pt. pf. pass. v. ταράσσω, in Verwirrung, unordentlich.

τετάρκετο u. a. s. τέσσα.

τεταρτατος 2 (τέταρτος) am vierten Tage.

τεταρτη-μόριον, ov, τό vierter Teil, τμήος von otw., sp. eines Obolos.

τέταρτος 2, sp. τέτατος (vgl. ai. catvā-*tāda*) vierter; τό τέτατον zum vierten Male; *subst.* ή τετάρτη a. vierter Tag. b. vierter Teil eines Flüssigkeitsmaßes, Quart.

τετάσθη, τέταται u. a. s. τείνω, τετάχεται a. τάσσω.

τέτευχα, τετεύχεται a. τεύχω.

τετευχῆσθαι, inf. pf. pass. von dem ungebräuchlichen τεύχω, ep. gerüstet sein.

τετευχώς a. τεύχω, τέτευχα s. τεύχω.

τετήματι, pf. pass. vom ungebr. τεύω, nebst pt. pf. act. τετηώς (vgl. lat. quiesco) sp., mit u. ohns ήτος, im Herzen betrübt od. bekümmert sein.

τέτλαθι, τετλήως u. a. s. τέλθω.

τετμήν aor. 2 defect. (vgl. πέτμος) ep. treffen, erreichen, τμή.

F. ind. έτετιον u. τέτιμον.

τέτοκα s. τέτω.

τετοληκώς, adv. v. pt. pf. act. v. τολμάω, sp. auf verwegene Weise.

τέτορες a. τέσσαρες, τετορήσω poet. s. τούρω.

τετρα-βάμων 2 (βήμα, βήνω) poet. vierfüßig.

τετρα-γυος 2 (γύος) ep. vier Morgen groß; *subst.* τό τετράγωνον Feld von vier Morgen.

τετραγωνίζω (τετρά-γωνος) aufs Quadrat bringen.

τετραγωνο-πρόσωπος 2 ion. mit viereckigem, plattem Gesicht.

τετρά-γωνος 2 (γωνία) 1. viereckig, τετράγωνον χωρίον Viereck, Quadrat. 2. vierschötig, kräftig, gediegen, vollkommen.

τετράδιον, ov, τό (τετράς) sp. NT Vierzahl, αγιαστών vierfache Woche.

τετρά-δραχμον, ov, τό (δραχμή) sp. Vierdrachmenstück = 8 M.

τετρα-έλικτος 2 (έλλωω) sp. vierfach gewunden, δρόμος im viermaligen Kreis.

τετρα-έτης, τετράετος (έτος, τό) buk. u. τετρα-ετής 2 (anob. -έτης v. έτος) vierjährig. Dav.

τετραετία, ag, ή sp. Zeit von vier Jahren.

τετρά-ζυγος 2 (W. ζυγ, ζεύγνυμι) poet. vierspännig.

τετρα-θέλυμος 2 (vgl. προ-θέλυμος) ep. mit vier Lagen od. Schichten.

τε-τραίνω (τείρω, W. reg) durchbohren, durchlöchern.

F. fut. τετρανώ, aor. έτέτρινα u. έτέτρινα; sp. aor. έτρινα; ion. fut. τετρανώ; Nbf. τέτριμη u.

τετρώω, fut. τετρώω, aor. έτετρα, pass. pf. τετρήμαι, aor. έτετρήην, adj. verb. τετρήγ.

τετράκις adv. (τέσσαρες) viermal.

τετρακισ-μόριος 2 viersigtausend.

τετρακισ-χίλιος 2 viertausend.

τετρά-κλινος 2 (κλίνω) sp. mit vier Betten.

τετρά-κνώμος 2 dor. poet. = -κνωμος (κνώμη) mit vier Speichen.

τετρα-κόρυμβος 2 poet. mit vier Fruchtbüscheln, reichtraubig.

τετρακόσιοι 2 vierhundert, bei Kollektivbegriffen auch im sp.

τετρακτύς, ώος, ή sp. Zahl vier.

τετρά-κυκλος 2 ep. poet. sp. vierdrig.

τετρά-μετρος 2 (μέτρον) poet. aus vier Metren = acht Versfüßen bestehend, achtfüßig.

τετρά-μηνος 2 (μήν) viermonatlich.

τετραμορία, ag, ή das Vierfache, vierfacher Sold. Von

τετρά-μοιρος 2 (μοίρα) poet. viertellig, ριπτός φρουρά vierte Nachtwache.

τέτραξ, ακός, ό poet. Auerhahn.

τετραρορία, ag, ή poet. vierspänniger Wagen. Von

τετρ-άρος 2 (vgl. συν-άρος) ep. poet. 1. vierfach zusammengespannt, κνωμι Viergespann. 2. vierfüßig.

τετρά-παλαι adv. poet. vor od. seit langer Zeit.

τετρα-πάλατος 2 (παλαστή) ion. von vier Handbreiten.

τετρά-πέδος 2 (πέδος) sp. mit vier Flächen, λίθος Quarstein.

τετρά-πηγος 2, γεν. -εος, viereilig (sp. -πηγώος 2).

τετρα-πλάσιος 2 } vierfach.

τετρα-πλοῦς 2 } vierfach.

τετρά-πλευρος 2 (πλευρά) sp. viersseitig.

τετραπλή adv. ep. sp. vierfach.

τετραποδιστί adv. (τετραποδίζω, τετρά-πους) sp. auf allen Vieren.

τετρά-πολις, εως, ή aus vier Städten bestehend, *subst.* Vierstädtebund.

τετρά-πολος 2 (πολίω) buk. viermal gepflügt.

τετρά-πους 2, γεν. -ποδος, vierfüßig; *subst.* τό τετράποδα Vierfüßer.

τετρα-περυσσίδες, ἰδος, ἡ (περὺν) poet. Tier mit vier Flügeln (Houschrecke?).
τετρά-πτελος 2 (πτελόν) poet. mit vier Federn.
τέτραπτο s. τρέπω.
τετρά-πτολις poet. = τετραπόλις.
τετρα-πυργία, ας, ἡ (πύργος) sp. Ort mit vier Türmen.
τετρά-ρρυμός 2 mit vier Deleheln (ζωμός).
τετραρχέω sp. NT Vierfürst sein. Von
τετρά-ρχης, ου, ὁ (ἀρχή) sp. NT Vierfürst, überh. Fürst. Dav.
τετραρχία, ας, ἡ poet. sp. 1. Amt od. Reich eines Vierfürsten. 2. Reitergeschwader von vier λόχοι.
τετράς, ἰδος, ἡ (τίσασα) Vierzahl, insbes. vierter Tag (des Monats), τετράδα ἐπὶ δέκα μῆνας den vierzehnten des Monats.
τετρα-σκελής 2 (σκελός) poet. vierfüßig.
τετρα-στάτηρος 2 (στάτηρ) poet. vier Stateren wert.
τετρα-σύλλαβος 2 (συλλαβή) sp. viersilbig.
τέτρατος sp. = τέτρατος.
τετρά-τρυφός 2 (θύρα) poet. in vier Stücke zerbrochen od. zu zerbrechen.
τετρα-φάλληρος 2 (φάλλος) sp. vierbeckelig, mit vier Metallbuckeln, Wulsten od. Kämmeo.
τετρά-φάλος 2 (φάλος) sp. mit vier Bügeln, d. h. mit Stirn- u. Nackenschirm und zwei Wangenschirmen, κινέη.
τετράφαται, -το α. τρέπω.
τετρά-φύλος 2 (φυλή) ion. sp. in vier Stämme geteilt.
τέτραρα adv., τετραρχή u. sp. τετραρχά vierfach. in vier Teile geteilt.
τετρά-χυτρος 2 (χύτρο) poet. vier Töpfe fassend.
τετραχίνω (τρέμω), nur pr. u. impf., poet. zittern.
τέτρημα u. **τέτρηνα** s. τρεπνώ.
τετρά-ῥητος 2, γεν. -ου, (W. ῥή) sp. u. dav. τετρη-
ρικός 3 sp. mit vier Ruderbankreihen; subst. ἡ τετρήρης Vierdecker.
τέτρηχα u. s. a. τετράσσα, **τέτρηχα** s. τρέσω.
τετρά-ωβλον, ου, τό (ὄβλος) sp. Vierbohlenstück.
τετρακοστο-μόριον, ου, τό (τετρακόμωτα dor.) dor. Vierzigstel.
τέτρωρος 2 st. = τετρώρος.
τετρά-ώροφος 2 (όροφῆ) ion. vier Stockwerke hoch.
τέττα (vgl. ai. *tatā*, lat. *tatu*) sp. Väterchen.
τεττάρ- a. τεσσαρ-
τεττιγο-φόρος 2 (πέγω) poet. Haarspangen tragend. Von

τέττιξ, ἰδος, ὁ 1. Baumgrille, Zikade. 2. Haarspange mit dem Bild einer Zikade.
Τ. dat. pl. sp. τεττιξου.
τέτυγμα, τετυκείν, τετύχθαι α. τετύχαι.
τετύφωμένος, adv. v. pl. pf. pass. v. τυφώω, in verblinder Weise.
τέτυχηκα a. τυγάνω.
τεύ, τεύ α. τίς, τίς.
τεύθεις, ἰδος, ἡ poet. sp. Tintenfisch.
Τευθρανία, ας, ἡ 1. St. westl. v. Pergamon. 2. Landstrich ebendort, dem Nachkommen des Demaratos gehörig.
Τεύθρας, ανρος, ὁ 1. alter Kön. von Mysien. 2. ein Grieche, Τευθρανίδης, ου, ὁ S. des T. = Axylos.
Τεῦκος, ου, ὁ 1. S. des Telemon, Stiefbruder des Aias. 2. ältester Kön. von Troas; davon adj. fem

Τευκρίς, ἰδος, αἰά = Τροαί; **Τευκροί**, ὧν, οἱ = Troer.
Τευμησ(ο)ς, οἰ, ὁ Berg mit gleichnamiger St. in Boiotien.
τεύς dor. kol. = σοφ v. οἶ.
τεύατός, sich mit etw. beschäftigen, περί τ.
Τ. pf. τεύετανα.
τεύτλον, ου, τό u. poet. demia. τευτλίον, ου, τό Mangoldrübe (att. = ion. σετλον). Dav.
Τεύτλουσσα, ας, ἡ (mangoldreiche) Insel an der korinthischen Küste.
Τεύτονες, ὧν, οἱ germanischer Volksstamm, von Marius besiegt.
τευχεσ-φόρος 2 (πέγω). **τευχο-φόρος** 2, τευχη-
στήρ, ἰδος, ὁ u. **τευχηστής**, οἰ, ὁ (τεύχαι, s. τε-
τευχῶσαι, τεύχος) alle poet. gerüstet, gewappnet, Gewappnetor.
τεύχος, ους, τό (τεύχω) eig. Zubereitung; denn 1. pl. **ῥαψαν**. 2. Gerät, Gefäß, s. B. Schiffsgerät, πάγχυρον Opferbechle, ἀρίφρον Mehlfaß, κλίμαξ Becher, ἀμιατῶν Urne.
τευχο-φόρος 2 a. τευχεσ-φόρος.
τεύχω (vgl. ai. *dōg-dhi* melkt) sp. poet. I. act. 1. bereiten, verfertigen, διὰ δαλα πᾶντα; pass. a. bereitet od. verfertigt werden, πρᾶγν. κρητίε τευχέμενος gut gearbeitet, πνός aus od. von etw., τῶν mit etw. versehen od. verziert sein. b. entstehen, geschehen, werden, sein, γυναικός ἀγ' ἀντι τέτυξο II. 2. veranstalten, veranstalten, verursachen, γάμον, φίλους ἐποι, mit dopp. acc. zu etw. machen, ἀμαστόν τῆνα, τί ο' ἐστ'... τῆνός was soll ich ferner mit dir machen? S.
II. med. sich etw. bereiten (lassen), τί
III. pf. τεύεχα (pass.) ion. bereitet od. verfertigt sein, πνός aus etw.
Τ. fut. τεύξω, aor. ἐτεύξα, pf. τεύεχα; pass. pf. τεύεμαι, inf. τεύεσθαι, plupf. ἐτεύεμαι, fut. 3 τετεύξωμαι, aor. ἐτεύξην u. ἐτεύξη, adj. verb. τυκτός; med. fut. τεύξομαι; sp.: impf. 3 du. ἐτεύχετο; aor. 1 τεύξω, aor. 2 τεύκων, inf. τευκέν, pf. pass. 3 pl. τετεύχωνται, plupf. τετεύεμαι, 3 pl. (ἐτετεύχοντο, aor. 2 med. τεύκωνται, inf. τευκί-
ομαι; ion. plupf. act. ἐτεύεχα.
τέφρα, ας, ἡ, ion. -ρη (vgl. ai. *tapas* Hitze, lat. *tepidus*) Asehe. Dav.
τεφρώω sp. NT einschern.
τεφρώδης 2 (τέφρα u. εἶδος) sp. aschfarben, aschgrau.
τεχνάω u. med. **τεχνάω** u. med. (τέχνη) 1. künstlich verfertigen od. gestalten, ἰστέον, übertr. ein Kunststück, einen Kunstgriff anwenden, abs. od. lästig. 2. heucheln, sich verstellen, τῶν mit etw., rade ersinnen, schlei bewirken, τί od. ἰαφ. od. ὄψεω.
Dev.
τέχνασμα, ατος, τό 1. Kunstgriff, List. 2. Kunstwerk.
τέχνη, ας, ἡ (aus *τεκον-δ zu τέκων) I. abstrakt: 1. Geschicklichkeit, Kunstfertigkeit, Handwerk, Kunst, ὅν Ἡρακλῆος δίδαξαν... τέχνην παντοῦν II, οἰ τὰς τέχνας ἐχρονεῖ Κύνετιο. 2. geistige Gewandtheit, Kunstgriff, List, listige Veranstaltung, πολλοὺς ἐπέλεθε τέχνης II, πάση τέχνῃ καὶ μηχανῇ auf jedo mögliche Art u. Weise. II. konkret:

Gesell., Griechisch-Deutsches Schulwörterbuch.

Kunsterzeugnis, Kunstwerk, *καρτήριος εἶον, ἀνόθος εὐχέρος τέχνη* S. Dav.

τεχνήεις B sp. sp. kunstverständlich, kunstvoll, *πυθός* in stw. — *adv.* — **έντος**.

F. fem. ep. *τεχνήσσα* = *τεχνήσσα*.

τεχνημα, *στος*, τό (*τεχνάω*) 1. Gewandtheit, Kunstgriff, konkr. Ränkeschmied. 2. Kunstwerk.

τεχνήμων, *τέχνημος* sp. künstlich.

τεχνητός 3, *adj.* verb. v. *τεχνάω*, sp. künstlich gemacht.

τεχνικός 3 (*τέχνη*) 1. kunstgemäß, kunstvoll, *τεχνικῶτατος δαδρόσως* fachmännische Leitung; *adv.* — **κῶς**. 2. kunstverständlich, sachverständig, *εἰς* u. *περὶ* π u. *περὶ* πνος.

τεχνίον, *ov*, τό, *demin.* v. *τέχνη*, Künstchen.

τεχνιτεύω sp. Kunst anwenden, *περὶ* π. Von

τεχνίτης, *ov*, ὁ (*τέχνη*) 1. Handwerker, Künstler, Sachverständiger, Fachmann, *abs.* u. *ἀμφὶ* π u. *τῶν πολιτικῶν* geschulte Soldaten, *περὶ* τῶς θεοῦς in religiösen Diagen. 2. sp. Ränkeschmied, Betrüger.

τεχνοπωλικός 3 (*τεχνο-πώλης, πωλιέω*) zum Kunsthändler gehörig, kunsthändlerisch.

τεχνύδριον, *ov*, τό, *demin.* v. *τέχνη*, kleine od. kleine Kunst.

τέω u. *τεω*, *τέων* u. *τεων* s. *τίς*, *τίς*.

τέως, *ov*, ὁ St. Ioniens, Samos gegenüber. — **Τήιος**, *ov*, ὁ Einw.

τέως, ep. auch **τήως**, *τέως*, *τέως* (St. to, vgl. den Artikel ὁ ἡ, τό) 1. *demonstr.* a. bis zu diesem Augenblick, bis dahin, unterdessen, einstweilen (auch einsilh. *τέως* II). b. eine Zeitlang, bisher, *abs.* od. einer andern Zeitangabe (mit *ἐπει* ὅδ usw.) entsprechend, *ὁ* *τέως χρόνος* bisherige Zeit. 2. *relat.* = *έως* wieslang, während.

τέωσπερ *adv.* verstärktes *τέως*, solange als.

τή (*instrument.* zum St. to, vgl. lit. *tē* da) ep. poet. da, nimm, verbunden mit *δέ*, *δή*, *νύν*.

τή *adv.* (*dat.* von ἡ, *erg.* ὅδῳ) 1. da, dort, *τή μὲν* — *τή δέ* auf der einen — auf der andern Seite, einerseits — andererseits, auch mit Anacoluth: *τή μὲν — ἕπειτα δέ*. 2. *relat.* a. wo. b. wie, *ὅστι* *τή* in gewisser Weise, einigermaßen.

τήβεννα, *ov*, ἡ } sp. Männergewand, hes. römische **τήβεννος**, *ov*, ἡ } Toga.

τήδε *adv.* (*sig. dat.* v. ἡδε, *erg.* ὅδῳ) 1. hier, dort. 2. *dadurch*, auf folgende Art.

τήθη, *ης*, ἡ (*aus* **θήθη*, vgl. *θετός* Oheim, *altal. d'udu* Großvater) Großmutter. Dav.

τήθεις, *ιδος*, ἡ sp. Vaters- od. Mutterschwester.

τήθος, *ovs*, τό (*θήσομαι* saugen) ep. sp. Auster.

Τηθύς, *ως*, ἡ (*τήθη*) Gemahlin des Okenos, Allmutter.

Τήτιος, ὁ s. *Τίτος*.

τητεδών, *ιδος*, ἡ (*τήκω*) ep. sp. Abzehrung.

τηκτός 3 1. geschmolzen. 2. schmelzbar. *adj.* verb. v.

τήκω, *dor. τάκω* (W. *tek* aus *ta*, vgl. lat. *labum, ta-lum*) 1. *tr.* schmelzen, auflösen; *übertr.* *θυσίαν* abhürten, *θεοῦς*, *ἀμαρτιῶν* *τήκω* *ἰκανύμενα* sich in Wohlgeho abhürten um S. 2. *intr. pass.* u. *pf.* 2 *ort.* schmelzen, flüssig werden, zerfließen, *ὅσα* *τι*, *εἰς* u. sich auflösen in stw.; *übertr.* a. hinschwinden,

sich abhürten. b. schmachten (aus Liebe), *βλέμμα ἠγαμέμνον, ἐπὶ* *πιν* nach *jeu.* schmachten.

Τή, *fut.* *τήσω*, *aor.* *τήσῃ*; *pass.* *aor.* *ἐτάσθην* (selten *ἐτήσθην*), *fut.* *τακίσομαι*; *pf.* 2 *τέτρησα* (sp. *τέτρησαι*).

τηλαυγής 2 (*αὐγή*) poet. sp. weithin leuchtend od. deutlich. — *adv.* — **γῶς**.

Τηλα (*iesh* *πήλιον*, vgl. *πάλα*, ai. *caramās* letzter, äußerster, lat. *pro-cul*) ep. poet. fern, *abs.* u. *πυθός*, auch mit *ἀπό* u. *έκ*.

Τηλεβόας, *ov*, ὁ 1. Nebenfließ des Euphrat in Armenien. 2. **Τηλεβόας**, *άων*, od. ein Zweig der Leleger, so nach **Τηλεβόας**, einem Enkel des Lelex, benannt.

τηλε-βόλος 2 (*βόλλω*) poet. sp. weit treffend.

Τηλέ-γονος, *ov*, ὁ S. des Odysseus u. der Kirke.

τηλεδρόπος 3 (*τρέξ*, zur Endung vgl. *ἄλλο-δρόπος*) ep. aus der Ferne stammend, fern gelingend.

τηλεθάω (*θάλλω*), nur *pl. pr.* — *άων*, ep. blühen, grünen, gedeihen.

τηλε-κλειτός 2 (*κλέω*) } ep. weitberühmt.

τηλε-κλυτός 2 (*κλέω*) }

Τηλε-μαχος, *ov*, ὁ S. des Odysseus u. der Penelope.

τηλέ-μαχος 2 (W. *μαχ*) sp. in der Ferne kämpfend.

τηλέ-πλανος 2 (*πλάτσομαι*) poet. weit umherirrend.

τηλέ-πομπος 2 (*πέμπω*) poet. weithin gesendet.

τηλέ-πορος 2 (*πορεύομαι*) poet. weithin gehend, sich weithin erstreckend.

Τηλε-πυλος, *ov*, ὁ St. der Iaiistrygonen.

τηλε-σκόπος 2 (*σκοπέω*) poet. weithin schauend.

τηλε-τελο-πόρος 2 poet. die weite Reise vollendend.

τηλε-φανής 2 (W. *φαν, φαίνωμαι*) ep. poet. weithin sichtbar, weit vernehmlich.

τηλέ-φιλον, *ov*, τό (*sig.* Fernliebchen) buk. Blut des Mohren.

Τηλεφος, *ov*, ὁ S. des Herakles, von Achill verwundet u. geholt. — **Τηλεφίδης**, *ov*, ὁ S. des T. = Eurypylos.

τηλία, *ov*, ἡ 1. Sieb. 2. siebähnliches Brett mit hohem Rande, Würfelbrett.

τηλικός 3 ep. poet. *dor.* **τάλικος**, **τηλικόσδε**, **τηλικώδε**, **τηλικώδε**, **τηλικ-ούτος**, **τηλικούτος**, **τηλικούτος** (korrel. *Demonstr.* zu *ήλικος*) 1. in soielem Alter, d. h. so alt od. so jung. 2. so groß, so bedeutend, aber auch: so klein, so ohnmächtig, mit *inf.* der Folge.

τηλό-θεν *adv.* (*τήλε*) ep. poet. sp. von fern.

τηλό-θι *adv.* (*τήλε*) ep. buk. fern.

τηλορός 2 poet. = **τηλερός**.

Τηλος, *ov*, ἡ Insel zwischen Rhodos u. Kos.

τηλό-σε *adv.* (*τήλε*) ep. poet. fernhin, in die Ferne.

τηλοτάτω *adv.* ep. am weitesten, fernsten. *sup.* zu **τηλοῦ** *adv.* (*τήλε*) ep. poet. fern, *abs.* u. *πυθός*, *ἀπό* *πυθός* fern von etw.

τηλο-ουρός 2 (*ὄρος*) poet. dom die Grenze fern ist entlegen.

τηλυέτος 3 ep. poet. geliebt, verzärtelt.

τηλο-ώπος 2 (*τρέξ* u. *ώρη*) poet. 1. weithin sichtbar, weit vernehmlich. 2. weit aus den Augen, weit weg.

τημελιώ vgl. *ταμίας* u. lat. *finiro* warten, pflegen, u. *πυθός*.

Τήμενος, ου, ὁ Heraklida. Kón. von Argos. — **Τημενίδαι**, ὄν, ol seine Nachkommen.

τήμερον adv. att. ion. σήμερον (aus **η-ήμερον*, lat. *ho-die*) heute, ἡ τήμερον ἡμέρα, ἡ τήμερον, τὸ τήμερον (*cinus*) für heute.

τήμη = τῆ *ēng* (Krause).

Τημνίτης, ὁ ε. *Τεμνίτης*.

Einw. v.

Τήμος, ου, ἡ St. in Aiolis südlich von Hermos.

τήμος adv. ep. poet. dor. τᾶμος (korrel. Demonstr. zu *ἦμος*) alsdann, dann, da. zu dieser Zeit, einmal geht etw. voran, verstärkt **τήμός-δε** buk. u. **τημόυτος** poet. adv.

τηνεί adv. (τήνος) buk. dort.

τήνελλα καλίναε poet. Zuruf an den Sieger, etwa „Heil dem Sieger“.

τήνελλος, ου, ὁ poet. zu beglückwünschender Sieger.

τηνικά adv. poet. sp., dor. τᾶνικά, **τηνικά-δε**,

τηνικάυτα (demonstr. Korrelativa zu *ἦνικά*) 1. da, dann, teils abs., teils einem *ἦνικά* od. *ἐπει* usw. entsprechend. 2. zu dieser Zeit, *καὶ ἔστος*, so früh.

τηνὸτι buk. = dem vorigen.

Von **τήνος** 3 dor. (aus **τη-ενος* vom dor. adv. *ret* dort, vgl. *τείδε*) jener, der da, der dort.

Τήνος, ου, ἡ Kykladeninsel zwischen Andros u. Delos. — **adj.** **Τήνιος** 3. — **Τήνιος**, ου, ὁ Einw.

τηνώ (τήνω) adv. buk. dort, dorthin; **τηνώ-θεν**(s) buk. von dort.

τήος s. *τίως*.

τή-περ ep. ion. = *ἔπερ* wo, wie.

Τηρέη, ἡ, ἡ St. in Mysien bei Kyzikos, *Τηρείας ὄρος* Gebirgszugend dabei.

Τηρέως, ἔως, ὁ mythischer Kón. v. Thrakien. — **adj.** **Τηρέιος** 3.

τηρέω (τηρός) 1. bewachen, behüten, bewahren, *πάλιν*. 2. beobachten, anpassen, *τί*, mit folg. ὁ *τι*, *μή*, *ὅπως* *μή* mit *ἰκδ. fut.*, *τὴν* auch: jem. anfanern. *F. med. fut.* *τηρήσομαι* (*pass.*), *adj. verb.* *τηρήετος*.

Τήρης, ου, ion. *εω*, ὁ 1. Vorfahre des Seuthes. 2. Oáryenfürst, Zeitgenosse des Seuthes.

τήρησις, *εως*, ἡ (*τηρέω*) 1. Beobachtung, bes. milit. 2. a. Aufbewahrung, Erhaltung, Bewachung. b. *NT* Gefängnis.

Τηρίας, ου, ὁ Flüßchen an der Ostküste Siziliens.

Τηρίβακος, ου, ὁ s. *Τηρίβακος*.

Τηρίλλος, ου, ὁ Tyrann v. Himera auf Sizilien.

τηρός 2 (vgl. ai. *tarás* durchbringend, *tráti* beschützt) poet. behütend.

τι, τίωματ *pass.* poet., dor. **τᾶτ-**, (*τηρός* ungebräuchlich, vgl. ai. *táyá* Dieb, altsl. *lati* Dieb) darben, ermangeln, *πνός*.

τήτες adv. (aus **η-τήτες*, *ἔτος*) ion. sp. in diesem Jahr, *beur.*

Dav.

τήτινος 3 sp. diesjährig, *heurig*.

Τηύγετος, ὁ ion. = *Ταύγετος*, *τό*.

τηύσιος 3 (zu ai. *tiayós* Dieb) ep. vergeblich, unnütze, *ὀδός*. — *adv.* *-ίως*.

τιάρη, *ας*, ἡ, ion. **τιήρης**, ου, ὁ (*τιάρης*) Kopfbedeckung der Orientalen, bes. der Perser, Turban, ein kegelförmiger Hut, dessen Spitze vornüberhing und der unter dem Kinn mit einer Binde befestigt wurde. Die nur dem König zustehende *πάρα ὀρθή* ist zylinderförmig, mit aufrechtstehender Spitze,

unten mit einem blauen u. weißen Streifen versehen.

Τιαρανός, ὀός, ὁ nördlicher Nebenfluß des *Ister*.

τιαρο-εἰδής 2 (*εἶδος*) tiaraförmig.

Τεβαρηνῶν, ὄν, ol pontische Völkerschaft, den Chalybarn beschäbht.

Τεβεριάς, ἄδος, ἡ St. in Galiläa am See Genesareth.

Τεβέριος, ου, ὁ der Kaiser Tiberius; ἡ **Τεβεριατή οὐαία** ep. = *domus Tiberiana*.

Τίβερις, ἰδος u. *εως*, ὁ s. *Τίβερις*.

Τίβρισις, *εως*, ὁ Nebenfluß des *Ister* in Thrakien.

Τιβουρτίνη, ἡ, ἡ Gebiet v. Tibur in Latium.

Τιργάνης, ου, ὁ ein Perser.

Τίγρης, ἡρος, ὁ (*Τίγρις*, ἄδος, ἁ, ὁ h. Pfeil) sebliffbarer Strom Mesopotamiens.

τίγρις, *εως*, *τος*, sp. ἰδος, ἁ ἡ (aus dem Asiatischen) sp. Tiger.

τίσκον s. *τίω*.

τίω s. *τετιήμα*.

τή (*τη* att.) aus *τι* ἡ ep. poet. warum, warum nur?

τήρης, ου, ὁ s. *πάρα*.

τιθαιβώσω (zu *θίβη* geflochtener Korb) ep. nisten, Junge nähren.

τιθασειά, *ας*, ἡ (*τιθασειά*) Zählung.

τιθασειυτής, ὀός, ὁ poet. Bändiger. Dav.

τιθασειυτικός 3 ep. zum Zähnen Geschicht.

τιθασ(σ)εῶω *zahn* machen, sähmen, übertr. besänftigen. Von

τιθασός 3 (*ἴω*, *θῆσαι*) sahmt.

τιθημι (*W. diē* setzen, vgl. lat. *feci*, got. *ga-gédē* Tat, *ahd. tat*, ai. *a-dham* ich setzte)

I. act.

1. setzen, stellen, binstellen, anstellen, legen, ablegen, niederliegen; insbes.:

a. auf die Seite von etw. setzen, *zutellen*.
b. andrnen, festsetzen, bestimmen.

2. machen, schaffen, herstellen, bereiten, verursachen, veranlassen.

II. med.

1. etw. von sich stellen, setzen, legen; insbes.:

a. oft zu Umschreibung u. gebraucht.
b. mit Präpositionen.

2. etw. (*τιθί*) stellen, legen.

3. *bitlegen*, beendigen.

I. 1. ἀρεῖλα, χροῖατα μυχῷ, εἰς τὸ κενόν in die Mitte legen, allgemein preisgeben, *τὰ πόματα* die Knie beugen, auch übertr. *τῷ γινῷ ἐπὶ ἡρεῖα* *ὄμαρ* ins Herz legen, eingeben **II. a. τι πρὸς τι** u. *πρὸς τι*, zählen u., rechnen aus: *πὸς ἐν πᾶσι* od. *εἰς πᾶσι, τί πᾶσι* etw. ansetzen unter, *τὴν ἑρανῶν* ... *εἶναι θῶ*. **b. ἀγρόνα, πόνοισ Goretze geben (vom Gesetzgeber). **2. ἀμυγδαῖν, ἄχαιοι ἄλγυα**, mit dopp. *acc.* *ἔσω* zu etw. machen, *μὴν τωλόω, σέ ... φίλον πάντι σοι II.***

II. 1. θέσθαι τὰς ἀπείδας die Schilde niederlegen (= ruhen), *τὰ ὄπλα* haltmachen, *Ποτο* fassen, u. *ἐν τῆσι, εἰς τῶν* sich in Reih u. Glied stellen, *κατὰ χώραν ὄστρον τὰ ὄπλα* sie saßen an ihrem früheren Platz *Ποτο*. **a. φρεσῶν γυγῆς** ... *ἀμμενος* schonend, *οὐκ ἐν τῶν θεσῶναι* *εἰς* *πᾶσι* *εὐσμενος*. **b. παρ' ὀδόν** *τίσασθαι* *τι* *εἰς* *τι*

nichts achten, *ἀεὶ εἰς οὐδέν, ἐν ὁσίῳ πρὸς τί-θεσθαί τι* etw. geringer anschlagen als etw., *ἐν ἐλάττωι λόγῳ τίθεσθαι τι* weniger berücksichtigen, *ἐν γέλῳι* lächerlich finden, *ἐν καλῷ* etw. für anständig halten, poet. *ἐν μετρίῳσι τίθεσθαι μέγαν νόον* stellt eure Ansprüche in den Bereich des Mäßigen. 2. *ἀμψ' ὀμῶσι οὐδός, κρῖα ἐπὶ τὰ γόνυατα*; *θηρτ. σύμβολα* Beweise liefern für etw. (πῶ), χάριν mit pl. sich Dank erwerben durch etw., *καθαρόν νόον* sich eine aufrichtige Gesinnung aneignen; im bes. für sich festsetzen: νόμους (vom Volk), ordnen, einrichten; τὰ πάντα. 3. τὸ παρὸν u. τὸν πόλεμον.

F. Nbr. τίθεω; att.: pr. ind. 2 sg. τίθεις, τίθεις, τίθεις, 3 sg. τίθεις, opt. τίθῃν, imp. τίθει, inf. τίθεμεν, τε-λαίω, cj. τίθω, opt. τίθῃην, imp. τίθει, inf. τίθῃην, pl. τίθεις, impf. ἐτίθειν od. ἐτίθειν, fut. τίθω, aor. 1 ἔθηκα, ἔθετον, ἔθεμεν, cj. θέω, pf. τέθηκα; pass. aor. ἐτίθειν, fut. τεθήσομαι, adj. verb. θήσας, -τος, für ἄ. pf. pass. ἔθηκα; med. fut. θήσομαι, aor. ἔθηκα, edl. ἔθηκα. — ep.: pr. ind. 2 sg. τίθῃσθα, 3 pl. τίθετα, inf. τίθῃμενα, impf. 3 sg. τίθει, aor. ind. ἔθηκε, ἔθεμεν, θέσων u. ἔθηκων, cj. θέω od. θέω, 2 sg. θήσῃς, 3 sg. θήσῃ od. θήσων, 1 pl. θήσομεν od. θέσομεν, inf. θέσμενα; med. pr. pl. τίθῃμενος, fut. 2 sg. θέσῃ, aor. ind. 3 sg. θέτω u. θέστω, 3 du. θέσῃ, cj. θέσομαι od. θέσομαι, opt. θέσῃην, imp. θέω. — ion.: impf. act. 1 sg. ἐτίθει, 3 sg. ἐτίθει, aor. cj. θέω, θέωμεν, med. ἔθετο, cj. 2 sg. θέθῃ, 3 sg. θέθῃσθα, opt. θέθῃσθω. — sprk: pr. opt. τίθῃην, τίθῃσθω, od. τίθῃσθω, impf. 1 sg. ἐτίθειν, aor. ἔθηκαμεν, pf. act. τέθεικα, pass. τεθέμενα.

τιθηνομαι d. m. säugen, nähren, pflegen, aufziehen, πῶ jem., τι verwalten. Von

τιθήνη, ης, ἡ (θέω mit Redupl.) Amme, Wärterin, Pfliegerin.

τιθήνησις, εως, ἡ (πιθηνομαι) Wartung, Pflege.

τιθηνήτετρα, ας, ἡ (fem. v. πιθηνήτης, ηρος, ἡ) poet. sp. = τίθηνη.

τιθῆνός 2 poet. sp. säugend, nährend.

τιθησθα ep. = τίθης 3. nährend.

Τιβορέα, ας, ἡ der nordwestliche Gipfel des Parnas.

Τιβραύστης, ος, ὁ vornehmer Perser.

τιθυμαλλος, ος, ὁ Wolfsmilch.

Τιθωνός, ος, ὁ S. des Laomedon, Gemahl der Eos, mit Unsterblichkeit, aber nicht mit ewiger Jugend beschenkt.

τίκτω (W. τεκ, vgl. an. *higgja* nehmen, empfangen, pr. aus **tikow* = *τεκω* redupl.) 1. gebären. 2. erzeugen, τὸν ... τέκω Ζεὺς. 3. allem hervorbringen, *φύλαξαι μὴ θήσας τέμψον Α.*

F. fut. τίξω, γεν. τίξωμαι, aor. 2 ἔτεκον, pf. τέτοκα; pass. aor. ἐτέθην; ep.: impf. τίκτων, fut. inf. τεκίσωμαι, aor. τίκων, inf. τεκίτω, m.d. ἔτεκώμην.

Τιλιατοί, ων, of eine thrakische Völkergesellschaft.

τίλλω 1. act. rupfen, ausrupfen, sertraufen, κρήνη. 2. mcd. sich ausrupfen, ir u. πῶ jem. durch Haar-errausen betrauern.

F. aor. ἔτελα, pf. πασσα, τίπλωμαι Dav.

τιλμόδ, ος, ὁ poet. das Zerrufen.

τίλπη, ης, ἡ sp. Büchermotte.

τίλω, ωως, ὁ ion. sp. ein Süßwasserfisch.

Τιμαγόρας, ος, ὁ ein Athener.

Τίματος, ος, ὁ Historiker aus Tauromenion auf Sicilien.

τιμαλφῆς poet. sp. ehren, verherrlichen, πῶ πῶ jem. durch etw.

Von τιμαλφῆς 2 (τιμῆ u. ἀλφάνω) Ehre als Ertrag od. Lohn habend, geehrt, wertvoll.

τιμάντα dor. acc. v. τιμήεις.

τιμᾶ-ορος 2 (vgl. ὀρέω) poet. 1. für Rache Sorge tragend, rüchend; *αὐδῆ*. ὁ Rächler, πῶδς. 2. beistehend; *αὐδῆ*. ὁ Helfer, Beistand.

τιμᾶ-οχος 2 (ἐχω) poet. verehrungswürdig.

τιμαρχία, ας, ἡ (τιμαρχος, ἄρχω) = τιμαρχία.

Τίμα-αρχος, ος, ὁ Feind des Hedners Äschines; Τιμαρχώδης 2 (εἶδος) dem T. ähnlich.

Τιμασίων, ωος, ὁ Verbanter aus Dardanos in Troas, an Klearchs Stelle Strateges, führt meist die Reiterei.

τιμᾶω (τιμῆ) I. act. 1. abschätzen, taxieren, einschlagen, τι, πολλῶς hoch, κλειόνως höher, ποσῶντος so hoch, πρὸ παντός, χαρμῶντος, geriehl. Ausdruck: ein Vergehen abschätzen, die Strafe dafür bemessen (vom Richter), θανάτων τιμᾶσθαι verurteilt werden zu. 2. schätzen, ehren, verehren, θεοῦς, περί κήδω, τιμῆς πῶα einer Ehre wert halten, belohnen, auszeichnen, πῶα τῶι jem. durch etw.

II. med. 1. = act. 2. 2. auf eine Strafe antragen, πῶα θανάτου gegen jem. den Tod beantragen. b. gegen sich selbst einen Strafantrag stellen, εἰσῆψέ τι, vi od. inf.

F. fut. τιμήσῃ, med. τιμήσομαι oft pass., adj. verb. τιμητέον.

τιμᾶω, ορος, ὁ poet. = τιμώσος.

τιμῆ, ης, ἡ (τίω) I. Abschätzung. 1. Wert, Preis, Bezahlung, teils aba. τιμῆς gen. pretii, teils πῶος, 2. B. τιμῆ τοῦ νόου. 2. gerichtliche Abschätzung, Strafe, Erbsatz, Genugtuung, Rache, ἐπὶ τιμῆν... τιμήμεν u. ἀποτιμήμεν.

II. Wertschätzung. 1. Achtung, Ehre, τιμῆν φέρειν, ἐν μεγάλῃ τιμῆ εἶναι, pl. Ehrenbezeugungen. 2. konkr. Würde, Ehrenamt, τιμῆ δ' ἐν δόξῃ ἐστὶ II, πολλοὶμαί τιμῆι Ehrenämter. Dav.

τιμηεῖς 3 sp., segn. τιμηῆς, dor. τιμᾶτες 1. von Personen: geehrt, geschätzt. 2. von Sachen: wertvoll, kostbar.

F. acc. τιμήντα.

τιμήμα, αρος, τὸ (τιμᾶω) Schätzung. 1. geschätztes Vermögen, eingeschätztes Steuerkapital, ἐκ τιμημάτων (auf ἀρχαί) καθίσταμεν X, ansh: Steuerquote, Einkommensteuer, τὸ μέγιστον τιμήματα κεκτῆσθαι zur höchsten Steuerklasse gehören. 2. Strafbestimmung, Strafantrag, τίμημα τιμᾶν eine Strafe bestimmen, ansh: beantragte Strafe.

τιμηῖντα a. τιμήεις.

Τιμησί-θεος, ος, ὁ aus Trapezunt, πρῶτος δὲρ Μοσ-υπόκην.

τίμησις, εως, ἡ (τιμᾶω) 1. = τιμήμα. 2. sp. (in Rom) = census.

τιμητεία, ας, ἡ (τιμητέω) sp. Zensus.

τιμητέος 3, adj. verb. v. τιμᾶω, πρὸ πῶος, häufig τιμητέον nisi muß ehren, verehren.

τιμητέω sp. Zensur sein. Von

τιμητής, οσ, δ (τιμω) 1. Taxator. 2. sp. (in Rom) Zensor. Dav.

τιμητικός 3 poet. sp. 1. sum Abchätzen (der Strafe) geeignet, τιμώσεων Stimmföfchen. 2. den Zensor betreffend, ἀρχή Zensur, ἀνός gewesener Zensor.

τιμω 3 u. 2 = τιμώω, τιμῶ u. τιμῶν. Dav.

τιμιότης, οσ, ή sp. NT Keuschheit, Kostbarkeit, Wert.

Τιμόθεος, οσ, δ 1. S. des Konon, berühmter athenischer Feldherr, † 354. 2. sonstiger Mannesname.

Τιμοκράτης, οσ, δ griechischer Mannesname.

τιμοκρατία, ας, ή (*τιμο-κρατής, κρατέω) Staatsverfassung, deren Prinzip die Ehre od. das Vermögen ist.

τιμοκρατικός 3 (*-κρατής) timokratisch.

Τιμόλαος, οσ, δ, σπρ. λαός, dor. Mannesname.

Τιμολέων, οσ, δ korinthischer Feldherr, der 840 den Syrakusern die Freiheit wiedergab.

τιμος, οσ, δ (= τιμή) poet. Kaufpreis.

τιμοῦχος 3 (= τιμω-οχος) sp. Ehre habend, ein Ehrenamt innehabend.

Τίμων, οσ, δ Athener zur Zeit des Peloponnesischen Krieges, sprichwörtl. als Menschenhasser.

τιμωρέω u. med. (τιμωρός) 1. τιμῶ a. jem. helfen. b. jem. Genugtuung verschaffen, rächen, τιμῶ τιος jem. wegen etw., auch τιμῶ τι. ἀπέτι τιος, selten pass. τιμωρόμαι ich bekomme Genugtuung, εἰς τιμῶ in bezug auf jem. 2. τιμῶ an jem. Rache nehmen, sich rächen, jem. schädigen, Übles zufügen, bestrafen, NT sühnigen, τιμῶ ἀπέτι τιος, τιμωρόσθαλ τιμῶ τιος jem. bestrafen für etw., ἀντι u. ἀπέτι τιος für od. wegen etw., pass. bestraft werden.

F. adj. verb. τιμωρήτιος. Dav.

τιμωρήμα, αος, τό = τιμωρία.

τιμωρητής, οσ, ή das Strafen, Strafe.

τιμωρητής, ήρος, δ (τιμωρέω) ion. Helfer.

τιμωρητικός 3 (τιμωρήτής) sp. rach-, strafbüchtig.

τιμωρία, ας, ή, ion. -τή (τιμωρέω) 1. Hilfe, Beistand, τιμωρίαν ποιέσθαι Hilfe bringen od. sich verschaffen. 2. Strafe, Rache, Züchtigung, τιμωρίας τυγείν, τιμῶς jmds. od. wegen jem., κάρ τιμῶς, παρ τιμῶς, τιμωρίαν δίδόναι τιμῶς jem. Strafe zahlen, Genugtuung geben, od. jem. ein Strafrecht einräumen.

τιμωρός 2 ion. poet. sp. aus τιμω-ορος.

τίπ dor. = οσ (u. buk. ας).

τινάτταρα, ας, ή (fem. v. τινάττι, v. τινάσσω) poet. erschütternd, τιμῶς etw.

τινάττω, οσ, δ poet. Erschütterer. Von

τινάσσω (aus *τι-σάσσω, W. τι, vgl. τίω, κινέω) ep. poet. sp. schwingen, schütteln, διο δούγε; med. 1. etw. von sich schwingen, κινέω. 2. sich bewegen, δάσσω mit den Waffen.

F. fut. τινώσθαι, aor. ετίνασθαι, pass. aor. ετινάσθην; ep. 3 pl. ετινάσθην.

τινώω sp. Nbf. v. τίω.

τινώμαι med. ep. poet. sp. sich zahlen lassen, sich Genugtuung verschaffen, strafen, rächen, τι. Nbf. v.

τίω (aus *τινέω, vgl. ας, εφύγιε strafen, rächen) 1. aor. zur Vergeltung entrichten. 2. büßen, bezahlen, δάσσω, τιμῶ μωθόν, τιμῶν τιος Buße für jem., auch τιμῶν ἑμῶν, τιμῶ με etw.; im bes. δάσσω

τιμῶν bestraft werden, Strafe empfangen, τιμῶς für etw. b. in gutem Sinne etw. vergelten, belohnen, ετίνασθαι, auch mit etw. vergelten od. lohnen, δάσσω, γάσσω τιμῶ Dank absetzen. 2. med. sich bezahlen lassen, rächen, strafen, sühnigen, τι, τιμῶ, τιμῶ τι jem. etw. büßen lassen, τιμῶ mit etw., ἀπέτι τιμῶς um jmds. willen, τιμῶς für etw.

F. im pr. gew. 1. bei H ti; fut. τίωμαι, aor. ετίωμαι, pf. τίτωμαι; pass. pf. τίτωμαι, aor. ετίωθην, adj. verb. τετιώτος; med. fut. τιώσμαι, aor. ετιώσμαι; ep.: aor. ετ. 2 pl. τίωτε, aor. med. ετ. 1 pl. τίώμεθα, opt. 3 pl. τίωαιτο.

τιό poet. Nachahmung einer Vogeletimme.

Τίος, οσ, ή St. in Paphlagonien. — **Τιανός**, οσ, δ Einw.

τί-πτω, τίπω ep. poet. = τι ποτε was denn? warum denn?

Τιρβαζος, οσ, δ persischer Satrap in Armenien, seit 869 in Ionien.

Τίρυνς, υδος, ή St. in Argolis. — adj. **Τιρύνθιος** 3, ή Τερυνθία χώρα Gebiet v. T. — **Τιρύνθιος**, δ Einw.

τίς, τί (St. τίς u. τίς, vgl. τίς ποτε, ποτε, lat. quis, quid, got. hwathar welcher von beiden, ai. τίς, neutr. cid, kim) Fragepronomen 1. in direkter n. in abhängiger Frage: wer? welcher? was für einer? wer von beiden? τίς θαίς, τίς θεών; als Prädikat des Satzes: τίς ποθεν εἰς ἀνάσσει, τίς δ' οὐτος ἐρώχαι wer bist du, der hier kommt H, τίνας ἐρώχ' ὁρά θένους was sehe ich da für Fremde E, mit Prolepsis des Subjekts des Nebensatzes: ἡλεγγον τίνος γάσσω, τίς ἑσούτι εἰς X, mit pl. u. folg. verb. ἄντι. τί ἔν ποιοῦντες ἀναλύθωμεν was müssen sie tun um, mit einer Konjunktion verbunden: ὄραν τι ποιέσθαι, πομείας was müssen sie tun, wenn du glauben sollst. Elliptisch: τί μοι ἔσθους was kümmert mich der Streit, τι (sc. ἔσθην) ὄν warum NT, ἔρα τι (sc. γένηται) warum. 2. τι adv. acc. was? warum? wozu? ὄνά τι warum, weshalb, τι ὄν in rhetorischer Frage: warum in aller Welt, τί δέ wie aber, wie nun, τι καί warum eben auch, τί γάσ was denn, wieso denn, τί γάσ ἄλλο ή κινδυνεύεις was sonst als X, τί ὄν was, wie nun, τι ὄν od. lebhaft Aufforderung.

F. gen. τίος, dat. τίω, acc. τίω, pl. nom. τίως, τίω, gen. τίωων, dat. τίωων, acc. τίωων, τίωων; ep. ion. gen. τίω, dat. τίω, ion. ep. gen. pl. τίωων, dat. pl. τίωων u. τίωων, iol. dat. ετ. τίω, pl. τίωων.

τίς, τι enklit. indefin. Pronomen 1. jemand, ein gewisser, irgendwer, irgendeiner, etwas, teils substantivisch: θεών τίς, ετ. τίς, ἑάν τίς, ἔν τίς wenn jem., wenn man, wer etwa, ετ. τι (καί) ἄλλο wenn auch sonst was, was sonst noch, ὄπ τίς niemand, μή τίς damit keiner, ή τίς ή ὄδεις so gut wie keiner, fast niemand, teils adjektivisch: ἔν δέ τίς ἔν τῷ ὄρανην Ζερωφῶν, ein' od. eine Art von' zu übersetzen, bei adj., pron. u. adv. durch gewissermaßen, etwas, ziemlich, gar: δεσῶ ή τίς δύναμις, πόσος τιμῶς wie viel etw. bei Zahlen durch einige, ungefähr; mit u. erg. ἄλλο: ετ. ἀγα τι ἑόν τῷ ὄρανην ἔσθην ή ob es eine andre Schwierigkeit gibt für... als. 2. mancher, manch einer, dieser und jener, pl. einigte: τίός δέ τίς τίποτα, pl. u. ετ. man: βουλεύσασθαι τίός ή τίς ὄδεις ἀπέτι X.

jeder. 3. prägnant: *κίεμαι* τι einen wichtigen Punkt heimlich besetzen, *κίωμαι* τι etw. Schlimmes leiden, *κούω* τι τι *λέγω* etwas sagen, was sich hören läßt, *οὐ μέν πως* etliche, einige wenige, *οὐδέ πως* maneha, *τά μὲν τι μάγειρον*, *τά δὲ τι ἀνακαίμενον*. 4. neutr. sg. als adv. etwas, irgendwie, in gewisser Hinsicht, auch: etwa: *εἴ τι θεῶν λάθωμαι*.

F. gen. τινός, rov, dat. τινί, τῷ, neutr. pl. τινά, ἄττω; ep. ien.: gen. sg. τῆο, tev. ion. dat. sg. τῆο, neutr. pl. τῶα, gen. pl. τῶων, dat. τῶων.

Τισαμενός, οὐ, ὁ, besser *Τισ-* a. ὁ.

τίσις, αὐγ, ἡ (τίσις) Bezahlung, Ersatz, Entschädigung. 1. Strafe, Raube, Gannagung, Buße, τινός für etw., *οὐ Τισίης* Rachegöttinnen, *τίων δάδωμι* u. *ἔκρινεν* Strafe leiden. 2. Belohnung.

Τισί-φρονος, οὐ, ὁ Thessaler, Tyrann v. Pherai.

Τισ(σα)-φέρνης, αὐγ, ὁ (τίδρα u. *farma* altpers. = Nachkommenschaft des Glanzes) persischer Satrap in Kleinasien, Feind des Kyros u. der Kyrene.

F. acc. *Τισαφέρνην* u. -ην, voc. *Τισαφέρνην*.

τιταίνω (τείνω) meist ep. 1. act. spannen, ausstrecken, ziehen, τι 2. med. a. für sich spannen, rufen seinen Bogen. ὁ sich ausstrecken, *πτερόγροσσι* mit den Flügeln, übertr. sich anstrengen.

F. pl. aor. τῆρασθε.

Dazu

Τιτάν, ἄνωγ, ὁ, ien. *Τιτῆν*, fem. *Τιτανίς*, ἰδογ, pl. Titanen, ein von Zene gestürztes Göttergeschlecht.

Dav.

Τιτανικός ὁ Titanisch.

Τιτανό-κράτωρ, ὀρογ, ὁ (κράτης) ep. Titanensieger.

Τιτανό-κτόνος 2 (κτείνω) poet. Titanentöter.

τίτανος, οὐ, ἡ Kalk, Gips; a. pr. ὁ Berg in Thessalien.

τιτανώδης 2 (είδος) ep. titanenartig, *πυρνώδης* *βλέπων*.

Τιταρήσιος, οὐ, ὁ Nebenfluß des Peneios in Thessalien.

τίτας, α, ὁ dor. = τίνης (τίττωμαι) poet. Rächer, Bestrafender.

Τιτῆν a. Τίρην.

τιτθεία, αγ, ἡ das Stügen der Amme, Ammendienst.

Von

τιτθεῖω Or. 1. Amme sein. 2. säugen, stillen, τινά.

Von

τίτθη, ηγ, ἡ (vgl. θέω) Amme.

Dazu

τιτθός, οὐ, ὁ (vgl. ἀγρ. τίτ, nhd. *Zitzr*) Brustwarze,

Mutterbrust (*idemin* dav. *πρόθρον*, οὐ, τό).

τίτλος, οὐ, ὁ (= *titulus*) ep. NT Aufschrift.

Τίτορμος, οὐ, ὁ durch seine Stärke berühmter

ätolischer Hirt.

τιτός 3 (τίω) ep. vergolten, *πῶρ ἔργα* Werke der

Vergeltung.

Τίτος, οὐ, ὁ Genosse des Apostels Paulus NT; Τίτος

Τίσιος, ὁ Sabinerkönig zu Romulus' Zeit.

τιτρώω ep. Nbf. zu *τιτταίνω*.

τιτρώσκω, Nbf. τρώω (vgl. *τραίω* u. *τείρω*) eig. durchbohren. 1. verwunden, verletzen, absu u. τινά u. zw. *εἰς* τι u. *μέτ* τινος. 2. überh. beschuldigen (Schiffe), betören, *τρώσται* *νῦν* ἄνωγ E.

F. fut. *τρώσω*, aor. *ἐτρώσα*, pf. *τέτρωκα*; pass. pf. *τέτρωμαι*, aor. *ἐτρώμην*, fut. *τρωθήσομαι*, adj. verb. *τρωτός*, -τός; med. fut. *τρώσομαι* (auch pass.), aor. *ἐτρωσάμην*.

τιττίο skythische Aussprache = *πρόθρον* (vgl. *πρόδω*).

τιττωβίζω ep. Vegetationen nechalmen, zwitschern.

Τίττος, οὐ, ὁ S. der Gais, in der Unterwelt dadurch bestraft, daß Geier seine beständig nachwachsende Leber zerflechten.

τίτυρος, οὐ, ὁ langschwänziger Affe; n. pr. ein Ziegenhirt.

τι-τύσκομαι (ans **τι-τύω-σκωμαι*, *τύωμαι*) med. ep.

1. bereit machen, *ἵκνω* anspannen, *πῶρ* τι verschaffen. 2. zielen, treffen lassen, absu u. τινός, übertr. streben, mit inf.

τίττη, ηγ, ἡ poet. Wasserspinne?

τίττη' ep. = *τίττε*.

τίττος, αὐγ, τό buk. Sumpf.

τίτω ἰολ. = *τίτω*, *τίωται* = *τίω*.

τίω (vgl. ai. *cāyati* nimmt wahr, *cāyate* straft) ep. poet. 1. ehren, τινά. 2. schätzen, τινά, mit Angabe des Wertes: *τίω δὲ δαδουκέντιον*... *τίω*, *πῶρ ἐν καρῷ* *αἰώ*.

F. impf. *ἴω*, fut. *τίωμαι*, aor. *έτίω*, pf. *pass. τέτιωμαι*; ep. pr. inf. *τίωμαι*, impf. *τίω* u. *τίω*, aor. *τίω*, aor. med. *εἰ*, 2 sg. *τίωται*, 3 sg. *τίωται*.

τλά-θύμος 2 dor. = *τλή-θύμος* (v. *τλήναι*) mit geduldigem Gemüt, ausharrend.

Τλημοσίδας, οὐ, ὁ ein Lakedaimonier.

τλημοσύνη, ηγ, ἡ poet. ep. Ausdauer, Geduld. Von

-τλήμων 2 gen. -ονος, dor. *τλήμων* 1. aushaltend.

a. standhaft, kühn, 'ὄδυσεός' b. unternehmend,

dreist, frech. 2. im Dulden geübt, unglücklich,

elend. — adv. -μόνωγς standhaft. Von

τλήναι aor. defect. (W. *ελα*, vgl. lat. *tolerā*, *tolerā*, ahd. *tolca* = nhd. *dulden*) ep. poet. 1. ertragen, er-

dulden, aushalten, absu u. τινά, τι pl. 2. über sich

gewinnen, sich erklühen, wagen, τι od. inf.

F. ind. *έτιω*, dor. *έτιών*, ep. *τλήν*, 3 pl. *έτιών*, opt.

τλήναι, imp. *τλήθω*, pl. *τλήθω*, fut. *τλήσομαι*, pf.

τέτλημαι mit Präsenbed., 1 pl. *τέτλημεν*, opt.

τετλήναι, imp. *τέτληθω*, inf. *τετλήμεναι*, pl. *τε-*

ετλήσθω, uia, gen. -έτος, adj. verb. *ετλήτός*; dazu ep.

aor. *ετάλασσα*.

Τλη-κόλεμος, οὐ, ὁ S. des Herakles, Kón. der

Rhodier, kämpft vor Treja mit.

τλησι-κάρδιος 2 (τλήναι u. *καρδία*) poet. duldenen

Herzens, müttselig.

τλητός 3 ep. poet. dor. *τλάτός* (τλήναι) 1. aus-

haltend, ausharrend, *θύμος*. 2. erträglich, οὐ *ετλή-*

τός unerträglich.

τμάγεν a. ὁ folgende.

τμηγγω (τέμνω) ep. poet. act. schneiden, pass. sich

anstrengen.

F. fut. *τμήσω*, aor. *έτμησα*, aor. 2 *έτμησθω*, aor. 2

pass. έτμήσθην, 3 pl. ep. *τμήγην*.

τμη-δην adv. (τέμνω) ep. schneidend, ritsond.

τμήμα, ατος, τό (τέμνω) Abochnitt, Stück.

τμήσις, αὐγ, ἡ (τέμνω) 1. das Schneiden, Ab-

schneiden, Verwüstung, γῆς. 2. Schnitt, Ein-

schnitt.

τμητέον, adj. verb. v. *τέμνω*, man muß schneiden,

teilen.

τμητητικός 3 (τέμνω) zum Schneiden geeignet,

schneidend.

τημητός *adj. verb. v. τέμνω* 1. poet. geschnitten. *ἰμαίς*. 2. buk. trennbar, teilbar.

Τηώλος, *ov, ó* Gebirge in Lydien bei Sardes.

τό *neutr. su ó, ἡ* a. ó, *adv.* deshalb, *τό μὲν - τό δέ* teils - teils, bald - bald.

τογᾶτα *sp. = λογᾶτα*.

τό-γε (*ὅγε*) *ep.* mit Bezug darauf, deshalb.

τό-δε (*ὅδε*) *ep.* bei Verben des Kommens. 1. jetzt. 2. darum, deshalb.

τό-θεν *adv.* (demonstr. Korrel. zu *ὅθεν*) poet. 1. 1. von da. von dort. 2. zeitlich: von da an, darauf.

3. kausal: demnach. II. *relat.* gebraucht: von wo.

τό-θι *adv.* (demonstr. Korrel. zu *ὅθι*) *ep.* poet. 1. dort. 2. *relat.* gebraucht: wo.

τοί *enklit. Partikel* (*gdr. u. ep. dat. v. σὺ*) also (als dir's gesagt sein), ja, ja doch, wahrlich, sicherlich, gewiß, oft nach *ἀλλά, ἀλλά, ἤ, μὲν, δὲ, γὰρ, ὅτι* ich sicherlich, *οἱ τοί* wahrlich nicht.

τοί *ep.* poet. = *οἱ*, auch = *οἱ* welche.

τοι-γάρ *ep.* poet. (bei *H* noch getrennt, *P γάρ τοί*), **τοι-γάρ-οὖν** u. **τοι-γάρ-τοί** darum nun, daher denn also, demnach, mithin, so zum Beispiel.

τοῖν *ep. gen. du.* von *ὅ = τοῦ*.

τοί-νυν *adv.* (nachgestellt) 1. folgernd: gewiß nun, also, deshalb. 2. anreißend: fernar, *μὴ τοῖνυν μηδὲ* ja nicht einmal.

τοῖο (*aus *τό-εἶο*) *ion. ep.* = *τοῦ* a. ó.

τοῖος *β* (demonstr. Korrel. zu *οἴος*) meist *ep.* poet. **τοῖο-σδε** *β*, verstärkt **τοῖοσδεῖ**, *τοιαῦτά, τοιοῦτόν* poet. u.

τοιοῦτος, *αἴτη, ὁμοίον*, verstärkt **τοιοῦτοστί**, *τοιαυτί, τοιοῦτόν* u. *τοιοῦτόν* eines solcher da (soähnlich von einem dem Sprechenden nahe Gegenstände), so beschaffen, von der Art, ebensolcher wie er beschrieben worden war od. wie die Beschreibung folgt, *abs. od. mit ὁμοίος, ὡς = ὅς* korrespondierend, *τοιοῦτον ὄντων* od. *ἑπαχρόντων* in solcher Lage, bei solchen Gründen, prägnant: so schön, so geübt od. so schlecht, so erhmlich, *ὁ τοιοῦτος* dieser so beschaffene (in bezug auf eine bestimmte Person od. Sache), *οἱ τοιοῦτοι* solche Leute, *τοιοῦτός τις* so etwa beschaffen, *τοιοῦτό τι* etwas derartiges. — *adv.* 1. **τοῖον** (*τόν* *βuk.*) so, auf solche Weise, so sehr, so recht. 2. *ἐν τῷ τοιοῦτῳ*, *ἐν τῷ τοιοῦτῳ*, auch mit hinzugefügtem *gen.*: *κινδύνου προσόντος*, in solcher Lage, unter solchen Umständen, auch *pl. ἐν τῷ τοιοῦτός*. 3. *εἰς τοιαῦτα* für solche Eigenschaften.

τοιοῦτο-τροπος 2 von solcher Art, darartig.

τοιοῦτώδης 2 (*εἰδής*) *sp.* so gestaltet, von solcher Art.

τοῖσδεσ(σ)τι *s. ὅδε*.

τοῖχος, *ov, ó* (*τεῖχος*) 1. Wand, Mauer eines Hauses. 2. Schiffswand.

τοιχωρυχέω (*τοιχ-αρύχης*) die Wand durchbrechen. in Haus-er einbrechen; *pass.* bestohlen werden, *πρός τινος, αἴτις τοιχωρύχουσαι περὶ τι* welche Spitzbühlerien sie getrieben haben mit *D*.

τοιχωρυχία, *αἴ, ἡ* das Durchbohren der Wand, Einbruch. Von

τοιχ-αρύχης, *ov, ó* (*τοιχός* u. *ἀρύχης*) *dia* Wand durchbrechend, Einbrecher, Spitzbube.

τόχα *dor.* = *τίνα*.

τοκάς, *ἄδος, ἡ* (*τεκ-εἶν, τέκος*) *ep.* poet. *sp.* 1. geboren habend, *ὄης* Mutterschwein, von Menschen: *τοκάδες* Mütter, *τοκάς τινος*. 2. schwanger, prägnant: fruchtbar.

τοκέως, *ἴσως, ὁ* (*τεκεῖν, τέκος*) *ep.* Mutter, *gew. pl. τοκεῖς, ἴσως, ol. ion. τοκέες, ep. τοκάς, du. τοκέε* Eltern.

τοκίζω (*τίκος*) *ep.* 1. auf Zinsen leihen, wuchern, *pass.* auf Zinsen geliehen werden. 2. verzinsen. *Dav.*

τοκισμός, *ος, ὁ* das Wuchern. 2. und **τοκιστής**, *ος, ὁ* Wucherer.

τοκογλυφεύω schmutzigen Wucher treiben. Von **τοκο-γλύφος**, *ος, ὁ* (*τόκος* u. *γλύφος*) *sp.* Zinsenehntzler, schmutziger Wucherer.

τόκος, *ov, ὁ* (*τεκεῖν, τέκος*) 1. das Gebären, Geburt. 2. das Geborene, Nachkommenschaft, die Jungen, Kind: *τόκος Ὀδύσσειας*. 3. Gewinn, Zins, Ertrag.

τοκοφορέω (*τοκο-φόρος, φόρος*) Zinsen bringen, verzinsen, *τί ἐπι τινι* etc. zu so u. so viel.

τόλμῃ, *αἴ, ἡ, ὁ* erst seit *Her 7, 135, sp. τόλμη*, *dor. -μα* (*τλήμα*) das Tragen, Ertragen, Wagen, Mut, (Toll-) Kühnheit, Verwegenheit, *konkr. Wagnis*. *Dav.*

τολμάω, *ion. auch τόλμῃ* 1. wagen, über sich gewinnen, auf sich nehmen, eich zu etc. überwinden, sich nicht scheuen, *τι inf., pl.* 2. aushalten, *abs. od. τι inf., pl., βαλλόμενος*.

F. fut. τολήσω usw., dor. pr. 2 sg. τολήσῃ, fut. buk. τολήσω.

τόλμη, *ἡ* s. *τόλμα*. *Dav.*

τολμήεις *β* *sp.* poet. 1. duldzaam, standhaft. 2. herzhaf, kühn, *θυμώδης*.

F. fut. τολήσομαι.

τόλμημα, *ατος, τό* (*τολμάω*) Wagnis, kühne Tat.

τολμηρός *β* (*τόλμη*) 1. kühn, verwegend. 2. dreist, frech.

τόλμησις, *εως, ἡ* (*τολμάω*) das Wagen.

τολμητέον, *adv. verb. v. τολμάω*, man soll wagen, *τι od. acc. c. inf.*

τολμητής, *ος, ὁ* (*τολμάω*) Wagehals.

τολμητός *β* u. 2, *adv. verb. v. τολμάω*, poet. gewagt, zu wagen.

Τολμίδης, *ov, ὁ* 1. athenischer Feldherr, fiel bei Lehadada. 2. Herold Kyros' des Jüngern.

Τολοφών, *ἄδος, ὁ* St. der oesolischen Lokrer. — **Τολοφώνιοι**, *ων, ol.* Einw.

τολυπέω *ep.* poet. 1. Garn ertwickeln. 2. übertr. bereiten, ausführen, anstellen, *πολύμους, δόλους*. *Von*

τολύπη, *ης, ἡ* poet. aufgewickeltes Wollgarn, Knäuel.

τομαίος *β* u. 2 (*τομή*) poet. (abgeschnitten, zubereitet, fertig, *ἄδος*).

τομάω (*τομή*) poet. des Schnittes bedürfen.

τομεύς, *ἴσως, ὁ* 1. Schneide (am Messer). 2. Kneif, Werkmesser der Schuster.

Τομεύς, *ἴσως, ὁ* Berg in Messenien bei Pylos.

τομέχει *adv. sp. = μέγχι*.

τομή, *ης, ἡ, dor. τομά* (*τέμνω*) 1. das Schneiden, Schnitt. 2. *konkr.* Schnittfläche, Stumpf.

τόμιος 2 (*τέμνω*) geschnitten; *subst. τά τώμα* (selten *sg.*) die abgeschnittenen inneren Teile, welche bei der Eidesleistung eine Rolle spielten.

τομός 3 (*τήμων*) schneidend, scharf.
τόμος, ου, δ (*τέμνω*) poet. ep. Schnitt, Schmitze, abgeschchnittenes Stück, *πλακοτόμος*.
Τόμυρις, υς, ἡ Königin der Massageten, welche den Kyros besiegt haben soll.
τον-θουρύω (Intensivredpl. v. *θούρυος*) poet. brummen, murren.
τόνος, ου, δ (*τένω*) 1. das, womit man etw. spannt, Seil, Strick, Gurte, *τόνος κλώνος* Bettgurte; Salte. 2. Spannung, Nachdruck, Kraft, *δ τόνος τῶν ὀστέων* Spannung der Tauten, *ἄμα τόνω πολλῶ προσηφόν* (von einem Heer). 3. a. Hebung der Stimme, Ton, *τόνον προσθεῖς*. b. Hebung im Vers, Versmaß, *ἐν ἐξαιέτρῳ τόνω*. c. Hebung der Farbe, Farbenton, Farbe.
τοξάζομαι med. (*τόξω*) ep. mit dem Bogen schießen, *πυξὸς* nach Jem.
τοξάριον, ου, τό sp. *de min.* v. *τόξω*.
τοξ-ἀρχης, ου, δ sp. } Anführer der Bogenschützen.
τόξ-αρχος, ου, δ }
τοξεία, ας, ἡ (*τοξέω*) ep. das Schießen mit dem Bogen, Schützenskunst.
τόξευμα, ατος, τό (*τοξέω*) 1. Geschöß im bes. Pfeilschuß, *ὅσον τόξευμα ἐξυμέναι* Schußweite, *ἐν τῷ τόξουμένῳ*, *ἐξω τόξουμένῳ* innerhalb, außerhalb der Schußweite. 2. übertr. v. Roden, Blicken. 3. meton. pl. Bogenschützen.
τοξευτής, ὁ, δ (*τοξέω*) ep. Bogenschütze.
τοξευτός 3 poet. vom Pfeil getroffen, erschossen.
τοξέω (*τόξω*) 1. mit dem Bogen schießen, treffen, durchbohren, *πυξὸ α. πυξός, ἐξ τῶα, πρὸς α. ἐξ τῆ, παρ.* durchbohrt werden. 2. übertr. auf etw. zielen, bezwecken, erstreben, *τί α. τινός*.
τοξ-ήρης 2 (W. *ἀρ.* *ἀραξέω*) poet. mit dem Bogen versehen.
τοξικὸς 3 (*τόξω*) 1. auf den Bogen besiglich. 2. des Bogenschießens kundig; ἡ *τοξική* (sc. *τέχνη*) Kunst des Bogenschießens.
τοξο-δάμης, ατος, ὁ } (*δαμῶ*) poet. bogengewaltig.
τοξο-δαμνος 2 }
τόξων, ου, τό (lat. *arcus* Eibe, nach andern W. *τεξ* künstlich verfertigen, vgl. *τεταξω*) 1. Bogen zum Schießen, pl. auch von einem Bogen. Der griechische Bogen stand an Größe hinter dem drei Ellen (= 1303 m) langen Bogen der Karduchen aurtak. 2. pl. öfter = Pfeil n. Bogen, Schießgerät, auch: Kunst des Bogenschießens.
τοξοποιέω (*τοξο-ποιέω*) poet. Bogen machen, *τοξοποιεῖν ὄργη* sarrig zusammensetzen.
τοξοσύνη, υς, ἡ (*τόξω*) ep. poet. Schießkunst.
τοξο-τευχής 2 (*τεύχω*) poet. bogengerüstet.
τοξότης, ου, δ (*τοξέω*) 1. Bogenschütze; bes. die Kreter, ferner Skythen u. Thraker waren als Bogenschützen berühmt. Übertr. a. Sternbild im Tierkreis. b. sp. persische Münze. 2. *οccas.* in Athen: der Polizei- od. Gerichtsdienerr. Dav. *fem.*
τοξότης, ὁ, υς, ὁ sp. Bogenschützin.
τοξοαλικός 2 (*τόξω* u. *ἄλικα*) poet. bogenspannend, *αἰγμὴ* Wehr des gespannten Bogens.
τοξο-φόρος 2 (W. *φορ.*) ep. ion. poet. bogenföhrnd; subst. ὁ Bogenschütze.

τοπάξιον, ου, τό sp. NT Topas.
τοπάξω (*τόπος*) auf einen Ort hinstellen, vermuten, abs. od. τί, acc. c. inf.
τοπαράπαν adv. = *τό παράπαν*.
τοπικός 3 (*τόπος*) sp. örtlich.
τοποθεσία, ας, ἡ (*τοπό-θετος*, *τόπος* n. *τιθῆμι*) sp. Beschreibung der Lage eines Ortes.
τοπομαχέω (**τοπο-μαχός, μάχη*) sp. den Krieg führen, indem man den Gegner durch feste Stellungen abzuhalten sucht.
τόπος, ου, ὁ 1. Ort, Stelle, Gegend, Platz, Raum, *Ἰαθριανός* von Sardes, *Ἑλλάδος τόπος* umschreibend für Griechenland, *κατὰ τόπους* überall NT, *τόπον δέδωκα* *ντι* jem. od. einer Sache Raum geben, Ortlichkeit: *ὁ τόπος τῆς πόλεως*. 2. übertr. a. Stelle einer Schrift, Abschnitt, Kapitel. b. Thema, Vorwurf, Stoff. c. NT Gelegenheit. d. Lebensstellung, Stand.
τοπρῖν adv. = *τό πρῶν*.
τορεία, ας, ἡ (*τορεύω*) sp. Gravierung.
τόρευμα, ατος, τό (*τορεύω*) poet. sp. getriebene Arbeit, getriebenes Kunstwerk.
τορευτής, ὁ, δ (*τορεύω*) sp. Ziseleur, Schnitzer. Dav. **τορευτικός** 3 sp. die Schnitzkunst betreffend; ἡ *τορευτική* (sc. *τέχνη*) Toreutik.
τορεύω (*τορέω*) 1. in erhabener Arbeit in Metall ausführen, gravieren, aisselieren, überh. formen. 2. übertr. poet. φῶνη einen durchdringenden Gesang anstimmen, laut verkünden.
(τορέω, W. *τερ* in *τερέω*) 1. ep. durchbohren, durchstechen. 2. übertr. poet. τί laut ertönen lassen.
F. *αor.* 2 *έρορον*, *αor.* 1 *έτρέγισα*, *fut.* *ροῖν*pl. *τερορέσω*.
τόρμος, ου, δ (*τρέπω*) ion. sp. 1. das Gebörte, Loch. 2. = *στ.* *τόμος* Stift.
τόρνευμα, ατος, τό (*τορνεύω*) poet. das Schwingen, *ποδός* Wendung des Fußes.
τορνευτήριον, ου, τό (**τορνευτήρ* = *-τής*) sp. Drechslerstein.
τορνευτής, ὁ, δ (*τορνεύω*) ep. Dreher, Drechsler. Dav.
τορνευτικός 3 sp. aum Drechsler gehörig; ἡ *τορνευτική* (sc. *τέχνη*) Drechslerkunst.
τορνευτο-λυρ-ασπίδο-πηγῆς, ὁ, δ (*τορνεύω*, *λύρα*, *ἀσπίς*, *πήγωνα*) poet. Leierdrechsler u. Schildverfertiger.
τορνευτός 3 sp. gedreht, gerundet. *adj.* verb. v. **τορνεύω** 1. drehen, dreheln. 2. etw. abzirbeln. Von
τόρνος, ου, δ (W. *τερ*, *τερέω*) 1. Kreisstift, d. h. Stift mit einer daran befestigten Schnur, um eine Zirkellinie zu beschreiben, Zirkel. 2. Mittelpunkt des Kreises, Achse der Kugel. Dav.
τορνοβομαι med. ep. sich etw. (τί) abzirbeln, abrunden. **F. *αor.* 3 pl. ep. *τορνωσαστε*, *ej.* 3 *sg.* *τορνωσαστε*.**
τορός 3 (*τρέω*) durchbohrend, durchdringend (v. der Stimme), deutlich (v. der Rede): *έροτος*, überh. kräftig, stark: *φῶτος*. — *adv.* 1. *neutr. sg.* **τορόν** laut. 2. **τορώς** a. deutlich, vernehmlich. b. schnell.
τοροτιξ poet. Nachahmung einer Vogelstimme.

τορύνη, ης, ἡ (auch ὄ, W. *toro*, vgl. *téperov*, lat. *trua*, ahd. *diriri*, nhd. *Quirl*) Rührkelle, Rührlöffel. Dav.
τορύνω poet. *quirlen*, umrühren, rü.
Τορώνη, ης, ἡ St. auf der Halbinsel Sithonia. —
Τορωναῖος, ὄν, of Einw. — **Τορωναία** ἄγρα Vor-
 gebirge von T.
τοσαυ-άκις adv. ep. **τοσσα-άκι** u. apostr. **τοσοῶν**,
 so viel mal, so oft.
τοσημέρον adv. buk. = **σημέρον**.
τόσος ὄ, sp. u. poet. **τόσος**, **τοσοῦδε**, **τοσοῦδε**,
 ep. **τοσοῦδε** ὄ, **τοσοῦτος**, **τοσαύτη**, **τοσοῦ-**
το(ν), ep. **τοσοῦτος** ὄ, verstärkt **τοσουτοσί**, **τοσαυ-**
τή, **τοσουτοῖ** u. **τοσοσθί**, **τοσηθί**, **τοσουθί** (τίσος aus
 *τόπος, vgl. lat. *totidem*) 1. (eben)so groß, **μεῖον**,
 ὀπ τίσος. 2. so viel, pl. so viele, **τίς τόσσα** ...
 ὄσα, so zahlreich, ὄλιος; teils abs., teils entspre-
 chend einem ὄος, ὄστε, ὄς, teils mit acc. der Bez.
τοσοῦτος τὸ μέθος, ὄν, ὄν. ἔς **τοσοῦτον** ἐλπίδος ἐλ-
 θεῖν; ἄλλως τοσοῦτος ebenso viele, ὄστε — nur
 so viel (εἶπεθ) so, wenig, **τοσοῦδε** ὄντες verhältnis-
 mäßig nur wenige. 3. adv. a. ἐν **τοσοῦδε** bis
 auf weiteres. b. **τοσοῦτω** — ὄσω beim *comp.* Je
 — desto (τοσοῦτε fehlt auch). c. ἐκ **τοσοῦτου** aus
 so großer Entfernung. d. **τοσοῦτον**, **τοσοῦδε** so
 viel, so sehr, auch: so lange Zeit: **τοσοῦτον** ἔην ἔσσι,
 mit u. ohne **μόνον**: nur so weit, **τοσοῦτον** γινώσκων
 mit folg. ὄν u. ὄον, ὄβ τοσοῦτον — ὄον nicht so sehr
 — als, nicht so wohl — als vielmehr, ep. **τοσοῦδε** oben-
 solange. e. **τοσοῦτου** um einen so hohen Preis, um
 so viel. f. **διὰ τοσοῦτου** in so geringem Zwi-
 schenraum. g. **τόσως** so viel, **ἄς τόσως** mit gen.
 avimal so viel als.
τοσουτ-ἀριθμός 2 poet. so zahlreich.
τοσσα-άκι u. **τοσαυ-άκις**.
τόσσα, dor. **τόσσαίς**, pl. *nom.* 1, zufällig antreffend,
 findend P *Pyth.* 3, 27.
τοσηῖος ὄ 3 dor. buk. = **τοσοῖος**.
τόσος, **τοσοῦδε**, **τοσοῦτος** s. **τόσος** usw.
τό-τε adv. der Zeit 1. von einem bestimmten Zeit-
 punkt der Vergangenheit: damals, in jener Zeit,
 ὄ τότε die damals Lebenden, Zeitgenossen, ὄ τότε
 ἔχοντες die damaligen Besitzer, ἔδη τότε schon dar-
 mals. 2. abs. von der vergangenen Zeit, der fer-
 neren ὄ näheren: **ehemals**, vorher, **καὶ τότε καὶ**
νῦν, τότε μὲν — νῦν δέ. 3. in bezug auf einen Relativ-
 zats mit ὄτε, ὄταν, ἔπειδὸν ὄ. nach einem pl.; τότε
 öfter verstärkt durch ὄ ή u. **καὶ δα**, dann, da erst.
τότε adv. einmal, hieselven, gew. **τότε μὲν — τότε δέ**
 bald — bald, auch **τότε μὲν — ἄλλοτε δέ**.
τοτηνίκα adv. = **τηνίκα**.
τοτοβριῆ poet. Nachahmung einer Vogelstimme.
τοτοί, **τοτοτοί** poet. Ausruf des Jammers: ach,
 weh!
τοῦ u. **του** s. **τις**, **τις** u. ὄ.
τούκ = **τοῦ ἐκ** (Krasis).
τούλάχιστον, **τοῦμπαλιν**, **τοῦναντίον**, **τοῦ-**
νεκα, **τοῦνομα**, **τοῦντεῦθεν**, **τούπί**, **τούπισ-**
θεν, **τούπισμα**, **τούπος**, **τούργον**, **τούτερον**,
τούτέστι = **τό ἐκ**, **τό ἐπι**, **τό ἐν**, **τοῦ ἐνεκα**, **τό**
ὄνομα, **τό ἐντ**, **τό ἐπί**, **τό ὄν**, **τό ὄκ**, **τό ἔπος**, **τό ἔρ-**
γον, **τό ἔτερον**, **τοῦ ἐσσι** das *heut* (Krasis).
τούτακι(ς) adv. poet. da, dann.

τουτέι dor. buk. = **τυτέρι**, **τουτέι** s. **οὐροί**.
τουτόθεν u. **τουτόθεν** buk. von dort, von dort her.
τόπρα adv. (korrel. zu ὄρα) sp. 1. solange, wäh-
 rend der Zeit, öfter einem ὄρα ὄ. **ἔως**, **πῶς**, **εἴτε**,
ὄτε ὄή entsprechend. 2. inawischen, unterdessen.
τραγαλί(ζω) (**τραγῆν**, **τρώγω**) poet. naschen.
τραγασαῖος ὄ, eig. adj. v. **Τραγασαί**, ὄν, al. einem
 Flecken in der Troas, bei Ar mit Anspielung auf
τραγῆν = gefäßig und mit Anspielung auf **τρώγος**
 = überriehend.
τράγεις ὄ (**τρώγος**) buk. vom Bock, siegenledern; ἡ
τραγία (sc. ὄρα) Bocksfell.
τραγ-έλαφος, ὄν, ὄ Bockshirsch (fabelhaftes Tier).
τράχημα, ατος, rd (**τραγῆν**, **τρώγω**) Nachtsch.
 Naschwerk (Obst u. Gebäck).
Τραγία, ας, ἡ (τρώγος), **Τραγία**, al Insel im Ägäi-
 schen Meer bei Samos.
τραχηκός ὄ (**τρώγος**) 1. bocksartig. 2. tragisch,
 der Tragödie angemessen, **χορὸς**, **σκηρῆ**. — adv. **-κῶς**.
τραγίσκος, ὄν, ὄ **αἰμίν** v. τρώγος, buk. Böckchen.
τραγο-εἰδής ὄ (**εἶδος**) bocksartig, bocksähnlich.
τραγο-κουρικός ὄ (**κουρῆ**) ep. zum Scheren der
 Böcke gehörig.
τραγο-κτόνος ὄ (**κτείνω**) poet. Böcke tödend.
τραγο-πούς, πόδος, ὄ, ἡ (**πούς**) poet. bocksfüßig.
τράγος, ὄν, ὄ (τρώγω, **τραγῆν**, 'Nascher') ep. poet. lon.
 sp. 1. (Ziegen-)Bock, sprich wörtl. **τρώγον ἀμείλιχον**.
 2. Zeugungstrieb. 3. wilder Feigenbaum. Dav.
τραγο-σκαλής ὄ (**σκαλιός**) lon. sp. bockselienklig,
 bocksfüßig.
τραγῶδες (**τραγ-ῶδης**) 1. Theater spielen, sich auf-
 spielen, *med.* die Würde u. Pose des tragischen
 Schauspielers annehmen. 2. übertr. etw. mit tra-
 gischem Pathos darstellen, etw. aufzusuchen, rü.
 Dav. adj. *verb.*
τραγῶδητός ὄ poet. tragisch dargestellt.
τραγῶδία, ας, ἡ (**τραγ-ῶδης**) 1. eig. Bocksgesang,
 Gesang der an den Dionysien in Böcke verkleideten
 Sänger des Dithyrambos u. der dionysischen Chöre,
 dann die ganz aus dem Dionysoskulte hervorgegan-
 gene Tragödie, das ernste Drama. 2. überh.
 ernstes, erhabenes Gedicht, tragisches Ereignis, er-
 habenes, feierliche Fiktion.
τραγῶδικός ὄ (**τραγ-ῶδης**) poet. der Tragödie ent-
 sprechend.
τραγῶδο-διδάσκαλος, ὄν, ὄ sp. = **τραγῶδο-δ-**
δασκαλος.
τραγῶδο-ποιός, ὄ, ὄ sp. = **τραγῶδο-ποιός**.
τραγῶδο-διδάσκαλος, ὄν, ὄ poet. Tragödiendichter,
 der selbst Chor u. Schauspieler einzüben, in älterer
 Zeit auch eine Hauptrolle zu spielen pflegte.
τραγῶδο-ποδάρτα, ας, ἡ Titel einer Schrift des L.
τραγῶδο-ποιός, ὄ, ὄ (**ποιός**) Tragödiendichter.
τραγ-ῶδης, ὄ, ὄ (τρώγος u. ῶδῆ) 1. tragischer
 Sänger u. Dichter. 2. tragischer Schauspieler,
 Tänzer im tragischen Chor, **τῶν τραγῶδῶν ὄ** **χορὸς**,
τραγῶδῶς **κινῶν** bei Aufführung neuer Tragödien.
Τράλλεις, **εων**, al St. in Karien, nördlich vom
 Maiandros.
τράμις, **εως**, ἡ (vgl. ahd. *daram*, nhd. *Darm*) poet.
 Stelle zwischen Scham u. After, Damm.
τρανής 2 (**τρέγω**) poet. sp. durchdringend, deutlich,
 genau, **ἴσων** γὰρ ὄδδεν **τρανέ** ὄ. — adv. **-ῶς**.

Τρανίφαι—τραχύτης

Τρανίφαι, ὄν, of thrakischer Stamm.

τράπεζα, ἡ, ὅ (aus *trēp-pezja zu πῆδ-, ποδ-)
1. a. Tisch, ζεύγ. b. Speise, Gorieht, Mahlzeit, ἄνομος. 2. a. Wechselstich, Bank. b. Verkauftisch, Laden. c. Platte mit Insehrift. Dav.

τραπέζευς, εὐς, ὁ ep. sp. zum Tisch gehörig, κύνες Tafelhund, Luxushund.

τραπέζιτεὺς Bankier sein Or. Von

τραπέζιτης, ου, ὁ Geldwechsler, Bankier. Dav.

τραπέζιτικός 3 von einem Wechsel (handelnd), Titel einer Rede des Isokrates.

τραπέζο-κόμος 2 (κομῆ) sp. der bei Tisch aufwartet, Aufwärter.

Τραπεζοῦς, ὄνομα, ἡ 1. Kolonie der Siooper im Kolcherland; Τραπεζούντιοι, ἄν, of Einw. 2. St. in Arkadien am Alpheios.

τραπέζομεν (τραπήομεν) s. τρέπω u. τρέπω.

τραπέω (W. trēp trampela, vgl. lat. *trēpidus*) ep. Weintrauben austreten, kelttern.

τρέπω, τραπήναι s. τρέπω, τραπητέον man muß sich wenden.

τρασιά, ἀς, ἡ (vgl. τρώσθ) poet. sp. Darre, Flechtwerk zum Trocknen.

Τράσιες, ἄν, of skythischer Volksstamm.

τραυλίζω u. med. poet. sp. lispeln, lallen. Von

τραυλός 3 (*τραυ-λός, vgl. air. *truisce*, lat. *ravulus*) ion. sp. undeutlich sprechend, stotternd. Dav.

τραυλότης, ἡ, ὅ sp. das Stammeln.

τραῦμα, ἀρος, τό, ion. u. dor. τρώμα (trōmāka)

1. Wunde, Verletzung, Schaden, Leck (bei Schiffen).

2. übertr. Verlust, Niederlage. Dav.

τραυματίας, ου, ὁ, ion. -της, Verwundeter.

τραυματίζω (τραῦμα) verwenden, τινά jem., τι αα

τραυός, ου, ὁ Pl. in Thrakien. [etw.]

Τραυοί, ὄν, of thrakischer Volksstamm.

τραφέμεν, τράφειν s. τρέφω.

τραφερός 3 (τρέφω) 1. ep. fest; subst. ἡ τραφερά

festes Land. 2. hak. feist, wohlgeährt.

τρέφω dor. = τρέφω.

τραχηλίζω (τρέχλος) ep. NT des Hals zurückbiegen, hiefliegen, übertr. aufdecken, vi. Dav.

τραχηλισμός, ὄν, ὁ sp. Druck am Halbe.

τραχήλια, ἄν, τὰ poet. Halsfleisch. Von

τρέχλος, ου, ὁ (zu got. *dragan* = ahd. *tragen*, also Träger) Hale, Nacken, ἐπί od. εἰς τρέχλον kopfüber, über Hals u. Kopf.

Τραχίνη, ἡ alter Name für Terracina.

Τραχίς, ἡ, ὅ, ion. Τρηχίς, St. in Thessalien. — adj. Τραχίνιος 3, ion. Τρηχίνιος. — Τραχίτιοι, ἄν, of Einw. — ἡ Τραχίτια u. Τρηχίς γῆ Laandschaft am Trachis, Ἡράκλεια ἡ Τραχίνα Herakleia im Gebiet von Trachis.

τρέφω 1. tr. rauh machen; pass. rauh, wild werden (Fluß); übertr. verdürrlich, erbittert werden, abs. u. πρὸς τινά. 2. intr. rauh sein.

F. pf. pass. τρέφω-σθαι, sp. -νηται, inf. τετραφέν-θαι, aor. pass. pt. τετραφένθεις. Von

τρέφω 3, ep. ion. τρηχίος, fem. ion. τρηχίη, hak. τρηχίος (trōsōs) 1. rauh, hart, steinig, zackig, lädös.

2. übertr. barsch, heftig. Dav.

τρέχτης, ἡ, ὅ Rauheit, Uachenheit; übertr. II. rte, Strenge.

τρέχ-φωνος 2 (φωνή) sp. mit rauher Stimme.

τρέχων, ὄνομα, ὁ (τραχίος) sp. rauher Ort. Berggond.

τρέψ, τρία (aus τρέψ) sp. rauer Ort. Berggond. got. *trēis*, ahd. *trī*) drei.

F. gen. τρέων, dat. τρέοι.

τρέμω (vgl. lat. *trema*), nur pr. a. imperf. 1. sittern. 2. sich fürchten, τῶν, τι vor jem., etw., περί τινος für, wegen etw., inf. pt., inf.

τρέψι skythische Aussprache τ. θρέζομαι u. θρέζεται, τρεπτός 3 ep. wandelbar, der Veränderung ausgesetzt. Von

τρέπω (vgl. lat. *torquerē*)

I. act. tr. drohen, wenden; eine Richtung geben; insbes.:

a. hinwenden, hienlenken.

b. abwenden.

c. umlenken, in die Flucht schlagen (mit u. ohne εἰς φωνήν), stützen.

d. ändern, umstimmen.

II. act. intr., pass. u. med.

1. sich drehen, sich wenden, seine Richtung nehmen, sich begelen, sich beschäftigen, seine Aufmerksamkeit richten auf, denken aa.

2. sich abwenden.

3. mit u. ohne εἰς φωνήν, φωνή in die Flucht geschlagen werden, die Flucht ergreifen, fliehen.

4. sich ändern.

III. med.

1. von sich abwenden, in die Flucht eohlagen.

2. τετραμμένος geneigt zu, denkend aa.

I. a. φάσας ἐς πῆδ, τὸ πῆμα ἐς γέλωις ias Lächerliche zielen, αἰτίαν εἰς τινα schieben auf. b. πάλιν τρέπειν ὅσοι φασίν II, ἀπὸ τίνος, verhindern, verhüten, c. εἰς τινά, d. γνώμας.

II. 1. τρέπεται ὁ ἥλιος es ist Sonnenwenden, ὄνιον τρέπεται εἰσαε Weg einschlagen, ἐπί u. πρὸς τινα an jem. denken, ἐπί ἔργα, πρὸς τινα auch: bei jem. einkehren, εἰς od. ἐφ' ἄραργον, inf. ἐνθάδον sp. = πρὸς τὸ ἐνθάδον. 2. ζῆλον εὐας. 3. ἐπὶ τίνος von jem. 4. τρέπεται πρὸς II, ion. τρέπομαι ändere meine Meinung.

III. 1. τινά. 2. ἐπὶ εἰρήνῃ, τὸ πλῆθος τετραμμένον ungestimmt, πρὸς τι geleges nach etw.

F. fut. τρέψω, aor. I. ἔτρεψα, aor. 2. ἔτραπον, pf. τέτρεψα (τέτρεφα): pass. pf. τέτρεμαι, aor. I. ἔτρεψην, aor. 2. ἔτραπον, fut. τετραψομαι; med. fut. τρέψωμαι, aor. I. ἔτρεψην, aor. 2. ἔτραπον; intr.; ep.: pf. 3 pl. τετράφαται, πληθ. ἑτέτρεφατο; ion. Nbf. τράπω, imperf. iter. τρέπασκον, aor. pass. ἔτρεψην.

τρέπω, dor. τράφω (vgl. τάρφος, τάρφος, τρέψω, W. ἀνρέδύ dick machen, ballen). I. tr. 1. act.

a. sich verdichten od. gerinnen lassen, ἕψαι μὴν ἄνθρακος γάλακτος. 2. dick od. groß machen, flüttern, nähren, erziehen, βόθρ, οὐ δέ μ' ἔτρεψες αὐτῆ II, halten, unterhalten, verpflegen, σπάρτανα, παρς, τὰ τρέφονται ἡνός Nahrungsmittel. 2. m-d. sich (πῆδ) nähren, aufziehen, hilden, uón.

II. intr. von act. aor. 2 ἔτραπον, pf. τέτρεψα, fut. m-d. θηήσομαι u. das pass. 1. sich verdichten,

dick werden, sich fest ansetzen, *περὶ ἧσθε τέρρονον δάμη Η.* 2. groß werden, wachsen, ernährt, erzo-gen werden, sich nähren, leben, *τινὶ ἀπὸ υ. ἐκ πνοῦ* von etw., *ἀπὸ κορυφ. u. κορυφ. ἐν τῷ* in etw., *τινὶ* für jem., prägn. *τετραμύση εἰς πολιορκίαν* wohlgenährt bis zur Beliebigkeit.
F. *ful. θρέγω, aor. 1 θέρωγα, aor. 2 έθραρον, pf. τέτρωγα; pass. pf. τετρώμαι, inf. τετρώμεθα, aor. 1 θέρωμαι, aor. 2 έθράμην, ful. τετρώμεσθαι, adj. verb. θρεπτός; med. ful. θρέγωμαι, aor. έθρέωμαι; ep.: impf. τρέρον, aor. θρέγα, τράρον. inf. τρεφόμεν, pass. τρέφην, 3 pl. τρέφον.*

τρέχω sich schnell bewegen, laufen, eilen, rennen, *τρέχει* ist od. *τινα, έπί* ist zu jem., nach etw., *περὶ πνοῦ, εἰς* in um etw., *τι* etw. durchlaufen, durchrennen; im bes. **a.** vom Wettlauf, *έθραρον κταν* den Sieg davontragen, *άγώνος* Gefahr laufen. **b.** übertr. poet. *τοῦ προσώρου* zum Äußersten kommen od. geloben.

F. *ful. θραμύσσει, aor. έθραμον, pf. δεθράμωκα; ep. poet. aor. (έθραζε, iter. θριζακον, pf. 2 δέθρασα; ion. ful. θραμύσαι.*

τρέω (aus **τρῶσθαι*, vgl. ai. *trasiati* zittert) meist ep. poet. 1. attern, sich fürchten, abs. *τινά, τι* vor jem. od. etw. 2. hehond fliehen, flüchten, *άλλοῦς άλλος, ὁ τρέσας* Ausreißer.

F. *aor. 1 έτρασα, adj. verb. τρεστός; ep. impf. 3 sg. τρέε, aor. τρῶσα.*

τρήμα, *άσος, τό* (*τετραίνω* durchbohrtes) Loch, Öffnung.

Τρήρες, *ων, οι* thrakischer Stamm.

τρήρων, *άσος, ὁ, ή* (aus **τρέσ-ρων* zu *τρέω*) ep. poet. furcht-sam, scheu.

τρήσαι, τρήσω s. *τετραίνω*.

τρήσις, *άσος, ή* (*τετραίνω*) das Durchbohren, Loch.

τρητός 3 (*πρηάω*) durchbohrt, durchlöchert, *subst. ὁ Τρητός* Berg bei Nemea.

Τρηχίς, ή ion. = *Τραχίς, τρηχός 3 ion. = *τραχύς*.*

τρι-άνα, *άς, ή* (*τρι-άνα*, vgl. ai. *stna* Wurfgeschöß) Dreismak, Waffe Poseidons. Dav.

τριαίνω poet. (den Dreimack) schwingen. 1. mit dem Karat backen. 2. erschüttern.

τριακαιδέκεις, *άσος, ή, fem. zu -έτης, ον, ὁ* (*έτος*), die Dreizehnjährige.

τριάκας, *άσος, ή* poet. sp. ion. **τριηκάς** (aus *τριμκοράς*). 1. die Zahl dreißig, eine Zahl von dreißig. 2. der dreißigste od. letzte Tag des Monats. 3. in Sparta: Vereinigung von dreißig Häusern, Dreißiger-schaft.

τριακονθ-άμματος 2 (*άμμα*) mit od. von dreißig Knoten.

τριακονθ-ήμερος 2 (*ήμερα*) sp. dreißigtägig.

τριακοντα, ion. **τριήκοντα** *τητα* u. **dekent, *altont*, vgl. *δεκάς* = drei Zehner) dreißig; *oi* *τρεάκοντα*: 1. die dreißig Tyrannen in Athen. 2. in Sparta: Beirat der Könige im Kriege.

τριακοντα-έτης 2 (*έτος*) dreißigjährig, *σπουδαι, bes. fem. τριακονταέτις, άσος, ion. τριηκοντοέτις, άσος*.

τριακοντα-ζυγος 2 *buk* mit od. von dreißig Ruder-bänken.

τριακοντα-πλάσιος 3 dreißigmal so viel, dreißigfach.

τριακονταρχία, *άς, ή* (**τριμύον-αρχος*) Herrschaft von dreißig Männern.

τριακονθ-όρητος 2 (*όρηνω*) dreißigkaltig.

τριακόντ-ορος, *ου, ή, ion. τρηκόντ-ερος* (*έρεσσα*) dreißigruddiges Kriegsschiff.

τριακοντούτης, *ου, ὁ, ispr. aus -ταύτης, dazu fem. τριακοντούτις, άσος*.

τριακόσιοι 3, ion. **τριηκόσιοι** (vgl. *θακασίαι* u. *δαικόν*) dreihundert; im bes. *oi* *τρεάκοσιοι* 1. in Athen: die an der Spitze der *συσμορία*, der für die Steuern gebildeten Genossenschaften, stehenden Reichsten. **b.** Sehar des Leonidas.

τριακστός 3 (aus *τρεακοντ-τός, τριακονστός*) dreißig-ster.

τρακτηήρ, *ήρος, ὁ* (*τρεάω* eig. dreimal zu Boden werfen) poet. Sieger.

τρίαιτος, *ων, οι* sp. = *triaiiti*.

τρι-άρμενος 2 (*άρμενος*) sp. mit drei Segeln od. Masten.

τριαρχία, *άς, ή* (*τρι-άσος, άρχή*) sp. Triumphst.

τριάς, *άσος, ή* Dreizahl.

τριβάκος 3 (*τρίβα*) sp. abgeschabt, abgetragen.

Τριβαλλοί, *ων, οι* thrakische Völkerschaft im Süden der untern Donau. — *adj. Τριβαλλικός* 3.

τριβή, *άς, ή* (*τρίβα*) das Reiben; übertr. 1. anhaltende Betreibung, *βίωσ* Führung. 2. (von der Zeit) das Hinbringen, Verzögerung, Aufschub, elliptisch: *μή τρεβεί έτι* 3. Übung, Gewöhnung, *άερος* kunstloses Treiben. 4. Unterhaltung, Zeitvertreib.

τριβωλ-εκτρέπελα, *ων, τά* (*τρίβωλος, έκτρέπελος* von *έκ-τρέπω*) poet. abgedroschene Sticheleien.

τρι-βωλος 2 (*βωλή, βάλλω*) poet. sp. dreispitzig, *subst. ὁ* Distel.

τρίβος, *ου, ὁ, ή* 1. Fußsteig, Landstraße. 2. Ab-nützung, Gebrauch. 3. das Säumen, Aufenthalt.

Von

τρέβω (vgl. got. *brēkan*, abd. *drēkan*, abd. *drechrn*) 1. reiben, *τι* *τινὸ* od. *πρός* in an etw., *έν* *τινι* in etw.; insbes. **a.** *κρί* austreten, trennen, **b.** abreiben, abnutzen. 2. übertr. **a.** aufreiben, quälen, ab-mühen, *τινὶ* mit, durch etw., *άσπ' άσπερ*. **b.** hin-bringen, *βίωσ*. **c.** hemmen, verzögern, verschleppen, *ιστρ.* verweilen, *pass.* sich in etw. üben, sich an etw. (*τινὶ*) gewöhnen.

F. *ful. τρίβω, aor. έτριβα, pf. τέτρωπα; pass. pf. τετρώμαι, aor. έτριβόμαι, gew. έτριβην, ful. τρηβί-σσαι, adj. verb. τρητός, έός; med. ful. τριβουαι, aor. έτριβόμην (i nrr in έτριβην, sonst *ti*; ep. *pr. inf. τριβόμεναι; ion. pf. pass. 3 pl. τετριβόσθαι; buk. pr. cj. 1 pl. τριβόμεσ θ. ful. 3 pl. τριβόντα. Dav.**

τρίβων, *άσος* 1. *ὁ, ή* *adj.* ion. poet. sp. gerieben, kündigt, *γεύθ.* *πνός, τι* in etw. 2. *ὁ* *subst.* abge-trugener Mantel. Dav.

τριβωνικός *άδφ.* poet. nach Art eines abgenutzten Mantels.

τριβώνιον, *ου, τό, demin. v. τρίβων*, ärmliches Kleid.

τρι-γάμος 2 *buk* zum drittenmal verheiratet.

τρι-γέρων, *οντος, ὁ* poet. uralt.

τρίγλα, *υς, ή* sp., att. *τρίγλη* Seebarbe.

τρί-γληνος 2 (*γλήνη*) ep. drei Augapfel habend, *έσθραα* Ohrgehänge mit drei augapfelsähnlichen Perlen.

τρί-γλυφος 2 (γλύφω) poet. ep. dreifach geschnitten; *subst.* ἡ Dreischlitt über dem Architrav am dorischen Tempelfries, τὸ τρίγλυφον Trizyphensims.

τρί-γλώχιν, *ως*, ὅ, ἡ (γλώχισ) ep. sp. dreischn eidig. Generation.

τρί-γονος 2 (W. γεν. γίνομαι) poet. dreimal geboren, *τεσσα* drei Kinder.

τριγωνίστρια, *ας*, ἡ (fem. v. *τριγωνιστής, *τριγωνιστής) ep. Spielerin des Trigonon.

τρί-γωνος 2 (γωνία) dreieckig; *subst.* τὸ τρίγωνον 1. Dreieck. 2. harfenähnliches Instrument.

τρί-βουλος, *ου*, ὁ poet. dreifacher Sklave, Erzsklave.

τρί-έλκιστος 2 (ἐλίσσω) poet. dreimal, d. h. vielfach gewunden.

τρί-έμβολος 2 (ἐμβολῶν) poet. so steif wie drei Schiffschrauben.

τρί-έσπερος 2 (ἐσπέρα) ep. von drei Abenden od. Nächten.

τριετηρίς, *ίδος*. ἡ ion. poet. ep., bes. fem. zu τριετής = τριετής (sc. ἐσπής) alle drei Jahre wiederkehrendes Fest.

τρί-ετής 2 (anch τριετής, ἐτος) dreijährig; *adv.* neuter. *τρίετες* drei Jahre lang. Dav.

τριετία, *ας*, ἡ ep. NT Zeitraum von drei Jahren.

τρί-ζυγος 2 (W. ζυγ. ζύγωμαι) poet. dreifach.

τρίζω (lautnachahmend) ep. ion. sp. knirschen, piepen, sirren, schwirren.

Ἐ. *pl.* τέτρανα mit Präsenbed., *pl.* τετραγῶς, ὄτος, *pl.* ῥήρη. 3 *sg.* ep. τετραγῆ.

τρηκας, **τρηκοντα** u. ἄ., **τρηκίστοι** α. *τρικα-*.

τρί-ημικόδιον, *ου*, τὸ 1 1/2 Fuß.

τρηραρχέω (τρήρ-αρχος) 1. Trierarch, Schiffsbefehlshaber sein, als u. *νωός*. 2. in Athen: eine Triese auserzählen u. befehlen, τρηραρχίε τρηραρχεῖν Trierarchie auf sich nehmen. Dav.

τρηράρχημα, *ατος*, τὸ für die Trierarchie gemachter Anwand.

τρηραρχία, *ας*, ἡ (τρήρ-αρχος) Anrüstung und Führung eines Dreiruders, Trierarchie.

τρηραρχικός 3 den Trierarchen betreffend, *νόμος*; *subst.* τὸ τρηραρχικόν Trierarchinwesen. Von

τρήρ-αρχος, *ου*, ὁ (τρήρης u. ἀρχω) Befehlshaber eines Dreiruders, in Athen derjenige, welcher ein Schiff anszurüsten u. gewöhnlich auch zu befehlen hatte.

τρηρ-αύλης, *ου*, ὁ (αὐλῶ) Schiffsruderer, der den Ruderknechten auf der Flöte den Takt bläst.

τρηραττικός 3 (τρηρατής, τρήρης) sp. den Dreiruderer betreffend.

τρί-ῥηρς, *ους*, ἡ, sc. *ναός* (τρήρ u. ἑρέσω) Dreiruderer, Dreidecker, Kriegsschiff, welches auf jeder Seite drei Ruderbänke übereinander hatte. τρήρης ποιέσθαι bauen.

F. *gen. pl.* τρήρων, ion. τρηρήων. Dav.

τρηρήτης, *ου*, ὁ Ruderer, Matrose, *pl.* Schiffsmannschaft.

τρηρο-ποιός, *ου*, ὁ (ποιέω) Trierenbauer.

τρί-ῥημῆρ ion. vorgestern.

Τρικάρων, *ου*, τὸ Kastell auf der Grenze von Selyon u. Phileus.

τρί-κάρηνος 2 (κάρηνον) ion. poet. dreiköpfig, *δους*.

τρί-κέφαλος 2 (κεφαλή) poet. ep. dreiköpfig.

Τρί(κ)η, *ης*, ἡ St. in Thessalien, an einem Nebenfluß des Peneios.

τρί-κλινος 2 (κλίνη) sp. mit drei Betten; *subst.* τὸ τρικλινον Tischlager mit drei Speiseisofen.

τρί-κόρυθος 2 (κόρυς) poet. einen Helm mit drei-korpus, *ως*, ὅ } dreifacher Kuppe tragend.

τρί-κότυλος 2 (κοτύλη) poet. drei Kotylien haltend.

τρί-κρᾶνος 2 poet. = τρικράνης.

τρικύμα, *ας*, ἡ (fem. v. τρικύματος, κῆμα) dritte, d. h. große Woge, Brandung, übertr. λόγος, κακόν.

τρί-λάγυνος 2 (λάγυνος = lat. lagena) poet. drei Flaschen haltend.

τρί-λλιστος 2 (λλίσσωμαι) ep. dreifach, d. h. heiß erhebt.

τριλογία, *ας*, ἡ (τρι-λογία) ep. Trilogie, drei Tragödien.

τρίλοφος, *ας*, ἡ (τρι-λόφος, λόφος) poet. ep. dreifacher Helmbusch, Helm mit dreifachem Helmbusch.

τρί-μετρος 2 (μέτρον) aus drei Metren bestehend, sechsfüßig.

τρί-μηνος 2 (μήνη) ion. poet. ep. dreimonatlich; *subst.* ἡ τριμήνος u. τὸ τριμήνον Zeit von drei Monaten.

τρίμμα (τρήμμα), *ατος*, τὸ (τρήβω) poet. das Geriebene, übertr. geriebener Kerl.

τρίμμος, *ου*, ὁ (τρήβω) Faßsteig.

τριμοιρία, *ας*, ἡ (τρι-μοιρος) das Dreifache, dreifacher Sold. Dav.

τριμοιρίτης, *ου*, ὁ ep. dreifachen Sold bekommend.

τρί-μοιρος 2 (μοίρα) poet. dreigeteilt, dreifach.

τρί-μορφος 2 (μορφή) poet. dreigestaltig.

Τρινακρία, *ας*, ἡ alter Name von Sizilien (wohl aus dem homer. θρινακλίε durch Anlehnung an τρις u. ἀκρη entstanden).

τρήξ 3 (ans *τρηξής v. τρηχά) ion. dreifach.

τριοδόνος, *ας*, ἡ (τρη-όδοος) das Fischen mit dem Dreisack.

τρί-οδος, *ου*, ἡ (ὁδός) Dreiweg, Kreuzweg, ἐν τριόδῳ trivial, ordinär.

τρί-όδους, *οντος*, ὁ (ὁδοός Zahn) Dreisack, Fischerwerkzeug.

Τρίοπτιον, *ου*, τὸ (Τριόπιος κολώνη buk.) Vorgebirge bei Knidos in Karien. — *adj.* Τριόπιος 3 Beiname Apollo

τρί-όρηγς, *ου*, ὁ (ὄρηγς) poet. eine Falkenart.

τριότο poet. Nachahmung einer Vogelstimme.

τρί-παλαι *adv.* poet. schon seit sehr langer Zeit.

τρί-πάλαιστος 2 (πάλαιστος) ion. drei Hände breit.

τρί-πάλτος 3 (πάλλω) poet. dreifach geschwungen, heftig, *πίμαρα*.

τρί-παρόδος 2 (πάροδος) sp. mit drei Gängen od. Stockwerken.

τρί-πάχυντος 2 (παχύνω) poet. dreimal verdickt, gewaltig, stark.

τρί-πέτηλος 2 (πέταλον) poet. dreiblättrig.

τρί-πηγυς 2, *gen. -ρος*, drei Ellen lang.

τρί-πλαξ, *ακος* (vgl. δι-πλάξ) ep. eig. dreifächig, dreifach.

τριπλασιάζω sp. verdreifachen. Von

τρί-πλάσιος 3 (vgl. δι-πλάσιος) dreifach, dreimal so groß od. so viel, τριπλάσιος *adv.*

τρί-πλάσιων 2 *sp.* = dem vorigen.

τρί-πλεθρος 2 (πλήθρον) drei Plethren lang od. breit.

τρί-πλευρος 2 (πλευρά) ep. dreiseitig.

τρι-πλός, *τριπλός* 3 (vgl. *δι-πλός*) dreifach, dreifältig, *τριπλή κλέωνος* Kreuweg; *αδν. τριπλή* ep. sp. dreifach, auf dreifache Art.
τρι-πόδης, *ου, δ (ποός)* drei Fuß lang.
τρι-πόθητος 2 sp., dor. *-θάτος* (*ποθέω*) dreifach, d. h. heilig ersehnt.
τρι-πολις, *εως, ion. ιος, δ ή (πόλις)* poet. drei Städte habend; *n. pr. Τρίπολις, εως, ή* (Dreistadt) St. in Phrygien, dsgl. in Phoinikien.
τρι-πόλιτος 2 (*πολίτω = πολέω*) poet. dreimal gepflügt, übertr. vielbesprochen, ofros.
τρι-πολος 2 (W. *πιλ, πέλω*) ep. dreimal gewendet od. gepflügt, sehr fruchtbar.
τρι-πους, *ποδός, δ, ή, ep. auch τρίπος 1. adj., acc. τρίπων 2. dreifüßig, τρίποδος ἄδουζ στείρι* (v. Greise) A. B. drei Fuß lang. 2. *subst. δ, acc. τρίποδα* A. Dreifuß, dreifüßiger Kessel von Erz zum Kochen, Mischen des Weines od. zum Solmuck (von Gold ofter), inabes. Dreifuß der Pythia. B. dreifüßiger Tisch.
τριπτήρ, *ήρος, δ (τριβω)* poet. Reibekeule, übertr. *τριπτήρ δακν.*
τρίπτης, *ου, δ (τριβω)* ep. der Reibende, (frottierender) Badediener.
Τρι-πόλιεμος, *ου, δ* Stifter der eleusinischen Mysterien.
τρι-πυγος 2 (W. *πυγ* falten) ep. poet. 1. dreifach gefaltet, aus drei Lagen bestehend. 2. dreifach, *σφρα.*
Τρι-πυλον, *ου, τό (πόλυ)* Tor in Halikarnaß.
Τριπυργία, *ας, ή* (*fem. v. τρι-πύργος, πύργος*) Flecken auf Aigina.
τρι-πυλος 2 (*πυλός*) poet. mit drei Pferden.
τρι-ρρυμος 2 (*ρρυμός*) poet. mit drei Deichseln.
τρίς *αδν.* (vgl. ai. *tris*, lat. *ter* aus **tris*) dreimal *H, eis* τρίς *hie zu od. auf dem dritten X* (*ἀγαγεν eis τρεις την ἔνομοσιαν ἀγειν* drei Mann tief X).
τρι-σάβλιος 3 poet. sp. dreimal, d. h. sehr unglücklich.
τρι-σρειοπαγίτης, *ου, δ ep. dreifacher Areopagit, d. h. sehr streng.*
τρι-σριθμος 2 ep. dreimal gezählt.
τρι-σόμενος 3 dreimal, d. h. sehr gern.
τρι-στινάς, *ἀδος, ή* (*sc. ήμερα*) poet. der dritte neunte Tag im Monat = der 29ste.
τρι-συδαίμων 2 poet. dreimal od. hochbeglückt.
τρι-σκαί-δεκα *indecl.* dreizehn, besser *τρεῖς καὶ δέκα*.
τριασκαίεκα-έτης 2 u. **τριασκαίεκα-έτης** 2 (*έτος*) dreizehnjährig.
τριασκαίεκα-πᾶχυς 2, *gen. -τος, dor. = -πυγος* dreizehn Ellen lang.
τριασκαίεκα-στάσιος 2 (*στάσις, ἵσχυρι*) ion. dreizehnmal so viel wiegend od. wert.
τριασκαίεκατος 3 ep. dreizehnter; ή *τρισκαίεκατη* (*sc. ήμερα*) dreizehnter Tag.
τριασκαίεκα-φῆρος 2 (*φῆρω*) sp. dreizehnmal Frucht tragend.
τρι-σκαοδαίμων 2 poet. dreimal od. sehr unglücklich.
τρι-σκαλιος 2 (*σκαλιός*) poet. ep. drei Reihen von Küdern besitzend, *δμυδριγ.*

τρι-σακάρατος 2 dreimal od. höchst verwüncht.
τρι-σκέλης 2 (*σκελλω*) ep. sehr trocken, hart.
τρι-σκαπίντος 2 (*σκαπίζω, κάρω*) poet. dreimal zerstoßen, sehr fein, *ἀφρος* (La. *δασ*).
τρι-σμακαρ, *αρος, δ, ή* (besser *τρίς μ.*) ep. poet., **τρι-σμακάριος** 3 poet., **τρι-σμακάριστος** 3 ep. dreimal glücklich (an preisen), wegen etw. *πρός*.
τρισμαός, *ου, δ (τρισμα)* das Zirpen, Piepen.
τρι-σμήριτο 3 dreißigttausend.
τρισμαύριό-παλαί *αδν.* poet. vor sehr langer Zeit.
τρισμαύριο-πλασιών 2 (vgl. *δι-πλασιών*) ep. dreißigttausendfach.
τρι-σάβλιος 2 poet. sp. dreimal od. sehr glücklich.
τρι-σολυμπιονίκης, *ου, δ (ἀλυμπιονίκης, νικῶω)* poet. dreimal in Olympia siegend.
τρι-σπιθαμος 2 (*σπιθαμή*) drei Spannen lang.
τρι-σπονδος 2 (*σπίνω*) poet. dreifach gespendet, *χοαί* Totenopfer aus Wein, Milch, Honig.
τρισός 3, *αια. τριττός, ion. τριξός* (*εως *τριξός, τρεῖς*) dreifach, *pl. drei*.
τρι-στάδιος 2 (*στάδιον*) drei Stadien lang.
τρι-στεγος 2 (*στέγω*) ep. NT mit drei Stockwerken; *subst. τό τρίστεγον* drittes Stockwerk.
τρι-στοιχος 2 (*στοιχος*) ep. sp. dreireihig; *αδν. τρι-στοιχί* ep. (*-χαι* poet.) in drei Reihen.
τρι-στομος 2 (*στομα*) ep. mit drei Mündungen.
τρι-σύλλαβος 2 (*σύλλαβή*) ep. dreisilbig.
τρι-σχιλιοί 3 dreitausend. Dav.
τρισχιλιοστός 3 dreitausendster.
τρισχιλιο-φῆρος 2 (*φῆρω*) ep. dreitausend tragend od. fassend.
τρι-σώματος 2 (*σώμα*) poet. dreileihig.
τριταγωνιστέω die dritte Rolle spielen. Von
τριτ-αγωνιστής, *ου, δ* Schauspieler der die dritte Rolle spielt, *οὐτ =* Statist.
Τριταίης, *έων, οὐ, δ 1. Einw. der achäischen St. Τριταία. 2. Einw. der phokischen St. Τρίτεια*, auch als *Τριταίεις* und ion. *Τριτέεις* bezeichnet.
τριταίος 3 (*τρίτος*) 1. a. am dritten Tag, drei Tage alt. b. vor drei Tagen. C. überh. = *τρίτος*. 2. *subst. δ* (*sc. σπυρνός*) dreitägiges Fieber.
τρι-ταλαντιαζος 3 ep. } 1. drei Talente (= 786
τρι-τάλαντος 2 poet. ep. } Kilo) schwer. 2. drei Talente wert.
τρι-τάλας 3 poet. sehr unglücklich.
τρίτατος 3 ep. poet. = *τρίτος*.
τρίτεια, *ων, τό (τρίτος)* dritter Preis.
τριτη-μόριος 2 (*μόρος*) den dritten Teil ausmachend, *παι* in Beziehung auf etw.; *subst. τό τριτημόριον* u. ion. ep. **τριτημορίς**, *ἰδος, ή* dritter Teil, Drittel.
τριτο-βᾶμων 2, *gen. -ουος, (βᾶμα, βᾶνω)* poet. als dritter gehend.
Τριτο-γένεια, *ας, ή* } ep. poet. Beiname der Athene,
Τριτο-γενής, *ουος, ή* } vielleicht von dem Bach Triton in Boiotien, also die Tritongeborene, nach andern von *τριτώ = κεραλή Hesperis*.
τρίτος 3 (vgl. got. *thirdja*) dritter, *τρίτος αὐτός* selb-
dritt; *subst. 1. ή τρίτη* A. (mit u. ohne *ἡμέρα*) dritter Tag, *εις τρίτην* übermorgen, *τρίτην ἡμέραν* vorgestern. B. (*sc. πληρῆ*), *τρίτην ἐπελεύθεμον*.
2. τό τρίτον *πρός* ein Drittel von etw., *παι τό τρίτω* beim dritten Signal. 3. *τά τρίτα* A. Totenopfer

am dritten Tage nach der Bestattung. **b.** dritter Preis. **c.** τὰ τρίτα λέγειν die dritte Rolle spielen, πῶι unter jem. **4. adf.** **a.** τρίτως zum dritten, dritten. **b.** (τό) τρίτον zum drittenmal, dritten. **c.** ἐκ τρίτου, ἐν τρίτῳ zu dritt.

τρίτο-σπονδος 2 (σπονδή) poet. bei der dritten Spende (für Zeus σοσίη), gesungen.

τρίτο-σπορος 2 (σείρω) poet. zum drittenmal gesät, γοῖη dritte Generation.

τρίττος att. = τριστός.

τρίττωρχεύς (τρίττω-ἀρχεύς) Vorsteher einer τρίττος sein.

τρίττος, ὄος, ἡ Drittel, Unterabteilung der Phylen. **Τρίτων**, ἄνωος, ὁ **1.** S. des Poseidon u. der Amphitrite, Meerergott. **2.** Gott des libyischen Sees Tritonis. **3.** Fluß in Libyen, Abfluß des Tritonisees.

Τριτωνιάς, ἄδος, ἡ } See in Libyen, nahe bei der **Τριτωνιάς**, ἰδος, ἡ } kleinen Syrte.

τρι-πείστος 3 (vgl. ἀ-πείστος) ion. dreifach, drei.

τρι-φιλιτος 2 (φιλέω) huk. dreimal, d. h. sehr geliebt.

Τριφυλίαι, ἄω, ὁ Bewohner der elischen Landschaft Triphylien; bes. *adf.* **Τριφυλίς**, ἰδος, ἡ triphyllisch.

τρι-φυλλον, ὄν, τὸ (φύλλον) ion. sp. Dreiblatt, Klein.

τρι-φυλος 2 (φυλή) ion. sp. aus drei Stämmen bestehend.

τρίχα *adf.* ep. sp., **τριχῆ** (-ῆ), **τριχά** ep. (τριξί) in drei Teile n), dreifach, **τρίχα** νωτός in dritten Teil der Nacht, **τρίχα** γίνεσθαι in drei Teile zerfallen, **τρίχη** ποιεῖσθαι in drei Teile teilen.

τρίχα-ἱκεῖς, οἱ (τρίχα u. W. *ἱκ.* ai. τίς, aw. τίς- Niederlassung) ep. dreistämmig, in drei Stämme zerfallend (andere: haarschüttelnd, **δριξ** u. **δίσω**).

τρι-χῆλος 2 dor. = **τρι-χιρῆλος** (χιρῆ) poet. dreifach gespalten.

τρίχες s. **θριξ**, **τριχῆ** u. **τριχά** s. **τριχά**.

τρίχηνος 3 (θριξ) aus Haaren, hären.

τρίχης, ἰδος, ἡ poet. Sardellenart.

τρίχό-βρωος, ἄνωος, ὁ (βιβρώω) poet. Haarfresser, d. h. Motte.

τρι-χοίνικος 2 drei χοίνικες enthaltend (1 χοίνιξ = 1250 Liter).

τριχορρυέω (τριχο-ρρυῖς, θριξ u. ῥέω) poet. den Haarschwund haben.

τριχοῦ *adf.* (τρίχα) ion. an drei Stellen.

τριχόω (θριξ) sp. mit Haaren versehen.

τρι-χρωμος 2 (χρῶμα) sp. dreifarbig.

τρίχωμα, ἄνος, τὸ (τρεχῶ) Haarwuchs, Haar.

τρίχως *adf.* ep. = **τρίχα**.

τρίχωσις, ἔως, ἡ (τρίχῶ) sp. Behaarung, Haarwuchs

τρίχωτός 3 (τρίχῶ) sp. behaart.

τρίψήμερέω (*τρεψ-ήμερος, τριψ u. ἡμέρα) poet. den Tag od. die Zeit unübt verbringen.

τρίψις, τριψ, ἡ (τριψά) **1.** das Reiben, Frottieren, Massieren. **2.** ion. Gefühl beim Reiben, Härte, Festigkeit.

τρι-ψόβωλον, ὄν, τὸ (ψόβωλος) drei Otolen = 30 Pfenn.

τρι-ψόφος 2 (ψόφος) ion. sp. dreistöckig.

τρι-ψυγος 2 (ψυγῆ) drei Klüften hoch.

Τροζήν, **Τροζήνιος** s. **Τροζήν**.

Τροία, ας, ἡ, ion. **Τροίη** **1.** Landschaft im westlichen Kleinasien, auch **Τρώες**, ἄδος, ἡ. **2.** Hauptstadt dieser Landschaft; **Τροίηθεν** von Troja her. **Τροίηνδε** nach Troja hin. — **Τρώες**, ἄω, ὁ Einw., so benannt nach **Τρώς**, ἄωος, ὁ, dem S. des Erichthonios. — *adf.* **Τρώος**, **Τρώϊος**, **Τρωϊκός** 3 **1.** des Tros. **2.** trojanisch, **Τρωαί** u. **Τρωάδες**, ἄω, ai Troerinnen, auch mit **πρωταεὺς** verbunden.

Τροϊζήν, φρος, ἡ St. in Argolis, der Insel Kalauria gegenüber. — **Τροϊζήνιοι**, ἄω, ὁ Einw. — *adf.* **Τροϊζήνιος** 3 mit dem bes. *fem.* **Τροϊζηνίς**, ἰδος. **τρομερός** 3 (τρέμος) poet. **1.** zitternd. **2.** erschrecklich, grausig.

τρομέω u. *med.* (τρέμω) ep. poet. sp. **1.** zittern, beben. **2.** sich fürchten, τυδὶ u. τι vor jem., etw. **F.** nur *pr. u. impf.*, ep.: *opt. pr. med.* 3 *pl.* **τρομεῖσθε**, *impf.* 3 *pl.* **τρομεῖσθε**.

Τρόμος, φρος, ὁ hieß des Aischines V. ursprünglich, er machte daraus **Τρόματος**.

τρόμος, ὄν, ὁ (τρέμω) das Zittern, Angst, Furcht.

τροπαίος 3 (auch **τρόπαιος**, **τροπή**, **τρέπω**) poet. sp. den Feind in die Flucht wendend, **Ζεὺς** Sieg verleihend; *subst.* **1.** ἡ **τροπαία** (sc. **πρωῖ**) Wechselwind, bes. Seebriß, übertr. Wechsel, Umschlag, **εφευών**. **2.** τὸ **τρόπαιον** (ältere Betonung **τροπαιον**) Siegesdenkmal, das auf dem Schlachtfelde errichtet wurde, **τρώς** über jem.

τροπαί-ούχος 2 (έχω) sp. dem man Siegeszeichen weiht, sieghaft.

τροπαφορία, ας, ἡ sp. das Tragen der Siegeszeichen.

τροπαίω-φόρος 2 (φέρω) sp. mit Siegeszeichen geschmückt.

τροπαίλις, ἰδος, ἡ dor. = **τροπῆλις** (***τροπαίλις** = **τρέπω**) Bündel.

τροπέω (*frequent.* zu **τρέπω**) sp. jedesmal umwenden.

τροπή, ἄς, ἡ (τρέπω) **1.** Wende, Umkehr, **τροπαί** ἡλιόω Westen, aber **χειμαρῶν u. ὀρεῶν** Winter, bzw. Sommer Sonnenwende. **2.** das Umkehren des Feindes, Flucht, Niederlage, **τροπή** γίνεσθαι, **τροπή** πρὸς ποιεῖσθαι, ποιεῖν, πείνεσθαι jem. in die Flucht schlagen. **3.** Wabohel, Wandlung, **τρώς**, **γνώμης**. **4.** grammat.: **τροπή** λέξεως, tropische, figurliche Ausdrucksweise.

τροπιδεῖον, ὄν, τὸ = **τρόπις**.

τροπικός 3 (τροπή) sp. zur Sonnenwende gebürig; **τὰ τροπικά** (sc. **ζῶα**) Sternbilder des Wendekreises; **ὁ τροπικός** (sc. **κύκλος**) Wendekreis.

τρόπις, ἔως, ion. **ιως**, ἡ (τρέπω) ep. poet. ion. sp. **1.** Grundhalben des Schiffes, Kiel, **τίθεσθαι** **τρόπιον** den Kiel legen. **2.** übertr. Grundlage, Anfang, **τὸ ἐπρόπαιον**.

τροπο-μάσθλης, φρος, ὁ (μάσθλις Peitsche) sp. Mensch von verschämtem Charakter.

τρόπος, ὄσ, ὁ (τρέπω) ep. sp. **1.** Riemen, mit welchem das Ruder an der Ruderbank befestigt ist, Tau. **2.** (urspr. von Tauen gehaltener) Aufbau am Schiff, Balkon.

τρόπος, ὄν, ὁ (τρέπω) **1.** Wendung, Richtung, **Ἀγροδότης**, **πάσσα** **τρόπων** nach allen Richtungen hin. **2.** s. Art u. Weise, Sitte, Gesinnung, Charakter, im *sg.* u. *pl.*, **τρώσας** **δέ** **θρηῖς** **ὡς** **ταυρέτων** **A.** **ὀρχή-**

σεως, τρόποι sittliches Verhalten. **b.** (grammat.) Wortform, Redefigur, (musikal.) Gesangsweise, Tonart. **3. ad.** **a.** acc. τὸνδ' εὐν τρώων auf diese Art, τὸν αὐτὸν τρώων, πάντα, μηδένα τρώων. **b. dat.** οὐδὲν τρώω unter keinen Umständen, τὸ αὐτὸ τρώω auf die nämliche Art. **c.** mit *praep.* πρὸς τρώων nach Neigung, nach Wunsch, ἐκ παρῶς τρώω u. κατά πάντα τρώων auf jede Weise, auf alle Art, ἀπὸ τρώων aus dem Takt, wider den Takt, οὐκ ἀπὸ τρώων nicht unpassend.

τροποφορέω (τροπο-φόρος, φέρω) sp. jmds. Art od. Sitten ertragen.

τροπῶν n. med. (τροπέος) poet. die Rinder anbinden, einschnallen. **Dav.**

τροπῶντιρ, ἔρος, ὄ = τροπέος.
τροφαλίς, ἰδος, ἡ (τρέφω) poet. frischgemachter Käse.

τροφῆα, ὤν, τὰ **1.** Erzieherlohn, Ammen-, Warte-lohn, πληροῦν τινι voll entrichten, ἐκτρέφω, ἀποδο-δύωαι. **2.** poet. Kost, Unterhalt, Nahrung, βίωσι.

τροφεύς, ἔως, ὄ = τροπέος. **Von**

τροφείω (τρέφω) ep. nähren, pass. anschwellen.
τροφή, ἡς, ἡ, dor. τροφά (τρέφω) **1.** Ernährung, Nahrung, Unterhalt, τροφήν εἶχεν; im bas. **a.** Pro-viant, Fourage, auch: Verpflegungsgelder. **b.** Art der Ernährung, Lebensweise, διαίτα. **2.** leibliche Pflege, Erziehung, τροφή καὶ παιδεία physische u. moralische Erziehung. **3.** das Ernährte, Nachkommenschaft. **Dav.**

τροφίαις, ὤν, ὄ sp. in der Mast befindlich, βίος.

τροφίμια 2 u. 3 (τρέφω) **1.** act. nährend, ὄλω; subst. τὸ τρώσιμον was nährt, Fleisch. **2.** pass. ernährt, erzogen; subst. ὄ Πέφλιγγ, βίωσι τῶν τρο-φίμων καλομένων mit der spartanischen Jugend erzogene Fremde; im bot. wohlgenährt, fleischig.

τρόφις, ἡ γεν. -ιος, (τρέφω) ep. ion. **1.** wohlgenährt, dick. **2.** übertr. umfangreich, groß.

τροφίδεις 3 (τροφή; ep. wohlgenährt, angeschwollen.
τροφός, ὤν, ὄ, ἡ (τρέφω) Ernährer(in), Pflieger(in), Erzieher(in), Amme.

τροποφορέω (τροπο-φόρος, φέρω) NT Nahrung bringen, ernähren. τινά.

Τροφώνιος, ὤν, ὄ mit seinem Bruder Agamēdes Erbauer des Apollotempels in Delphi, nach seinem Tode als Heros verehrt (Orakel in einer unterirdischen Höhle bei Lebadeia).

τροχάζω *intens.* } laufen, rennen.

τροχάω, pt. ep. τροχέων }
τροχάτος, ὤν, ὄ (sc. ποδῶν) der Veresfuß - ..

τροχαλός 3 poet. laufend, schnell.

τροχληάτης poet. verfolgen, jagen, τινά. **Von**

τροχ-ηλάτης, ὤν, ὄ (τροχός u. ἐλάτωσι) poet. ep. Wagenlenker, Fuhrmann.

τροχ-ηλάτος 2 (τροχός u. ἐλάτωσι) poet. sp. **1.** vom Rade gezogen. σκυμαί, σκαμαί "Ἐκτοσος τροχόλατος mit *enallage adfretivi* Mord des am Wagen geschleiften H., übertr. umherschlagend, umherschweifend, *μαρία*. **2.** auf der Töpferscheibe getrieben.

τροχιά, ἄς, ἡ (τροχός; sp. NT Hadapur, Geleise. **Von**

τροχιλία, ἄς, ἡ sp. u. τροχίλιον, ὤν, τὸ (τρέφω) Walze, Rolle, Zylinder, Winde, Rollenzug.

τροχιλος, ὤν, ὄ (τρέφω) ion. poet. sp. **1.** eine Art Kibitz. **2.** Zeuukönig.

τρόχις, εως, ἡ (τρέφω) Läufer, Bote.

τροχοδινέω (*τροχο-δίνωσι, δινέω) poet. im Kreise drehen.

τροχο-επίδης 2 (τροχός u. εἶδος) ion. radförmig, rund.

τροχοποτέω (*τροχο-ποιέω, ποιέω) poet. Räder machen. **Von**

τροχός, ὤν, ὄ (τρέφω) Läufer. **1.** (Wagen-)Rad. **2.** Töpferscheibe, übertr. Scheibe, von Wachs u. l., γῆς Erdecheibe, θαλάττης Meeressfläche, Laguna.

3. Folterwerkzeug, Teil des Pferdezaumes. **4.** Reifen der Gaukler.

τρόχος, ὤν, ὄ (τρέφω) poet. sp. **1.** Lauf, Umlauf, Laufbahn. **2.** Laufbahn, übertr. Kreisbogen.

τρυβλίον, ὤν, τὸ poet. sp. Schüssel, Schale, Napf.

τρυγᾶω (τρυγήν Dürre, Einsammeln der Früchte) ein-ernten, (Trauben) ablesen.

F. ind. pr. 3 pl. serd. τρυγῶσαι. **Dav.**

τρυγητήρ, ἡσος, ὄ poet. Winzer.

τρύγητος, ὤν, ὄ (τρυγᾶω) **1.** Weinlose. **2.** Erntezeit, Herbst.

τρυγήτρια, ἄς, ἡ, fem. zu τρυγητήρ, Winlerin.

τρυγητικός 3 (τρώς) poet. mit Hefe bestrichen.

τρυγο-δαίμων, ὄνος, ὄ poet. Hefungsgeist, spöttliche Bezeichnung schlechter Komödiendichter.

τρυγοπιος, ὤν, ὄ poet. Seihetuch.

τρυγηδία, ἄς, ἡ (τρυγ-αδός) poet. alte Benennung der Komödie.

τρυγηδικός 3 poet. zur Komödie gehörig, χορός. **Von**

τρυγ-αδός, ὤν, ὄ (τρώς u. φῶς, eig. Most- od. Hefensänger) poet. komischer Schauspieler od. Dichter.

τρυγῶν, ὄνος, ἡ poet. sp. Turtletaube. **Von**

τρυζῶ (lautlosend) ep. poet. gurren, knurren; übertr. τινί jem. etw. vorjammern od. sureden.

τρυηλίς, ἰδος, ἡ (vgl. lat. trua, trulla) sp. Rührlöffel.

τρυμαλιά, ἄς, ἡ (τρώς) sp. NT Öffnung, Loch.

τρώμη, ἡς, ἡ (vgl. W. τρω in τείρω, τρώωσι) poet. durchtriebener Mensch, gewandter Schlaupöfl.

τρώξ, τρωγός, ἡ ion. poet. ep. **1.** Hefe. **2.** un-gehobener Wein, Most.

τρώπανον, ὤν, τὸ (durch Riemen in Bewegung gesetzter) Drillbohrer. **Von**

τρώπᾶω (vgl. τρώω, W. τρω in τείρω) bohren, durch-bohren, τὰ ὕδα τρωπημένως.

F. pr. opt. 3 sg. τρωπή. **Dav.**

τρώπημα, ατος, τὸ poet. sp. Öffnung, Loch. **und**

τρώπητης, ὤν, ὄ der Bohrende.

τρώσ-άνωρ, ὄρος, ὄ, ἡ (τρώω u. ἀνήρ) poet. Männer erschöpfend, quälend.

τρώσι-βτος 2 (τρώω u. βίος) poet. das Leben auf-reibend, belastigend.

τρώτάνη, ἡς, ἡ (im τρώω, τείρω) poet. sp. Zünglein an der Wage, **Wage**.

τρω-φάλητα, ἄς, ἡ (vgl. quadrat, τετρά-φαλος) ep. poet. Helm.

τρωφᾶω (τρεφῶ) **1.** üppig od. weichlich leben, erschweigen, abs. od. τὰ σπαιρα u. ἐν τινι. **2.** prun-ken, vornehm tun, ὄ τρωφῶν Aufzöhlenser.

τρυφεραίνομαι *pass. poet.* verweichlicht werden.
 Von
τρῦφερός 3 *f.* weichlich, schwelgerisch, üppig;
subst. τό τρυφερότερον größere Üppigkeit. 2. weich,
 zart, sanft; *neutr. sg.* ode. Von
τρῦφή, ἡ, ἡ (ἀσπία) 1. Schwelgerei, Üppigkeit,
 Weichlichkeit, τρυφαί ... Τρυφαία. 2. Uebermut
 Hoffart, Hochmut, neben θῆψος, ἴσο τρυφῆς.
τρύφημα, ἀρος, τό (τρύφω) *poet.* Gegenstand des
 Schwelgens.
τρύφος, οὐς, τό (θρύπτω) *sp. ion. sp.* ahdgrochenees
 Stück, Bruchstück.
τρύχηρός 3 (τρέχος) *poet.* lumpig, sorfetat.
τρύχνος, οὐ, ὁ huk. zart, sanft.
τρύχος, οὐς, τό (τρέχω) *poet. sp.* Kleiderfetzen,
 Lumpen. Dav.
τρύχω *poet. sp.* = dem folgenden.
τρίω (vgl. τρέω, W. τρέ) aufreiben, erschöpfen,
 quälen, zugrunde richten, oikos.
F. fut. τρέω.
τρίω (W. τρέ in τείρω) aufreiben, zerquälen, ἐς τό
 ἔσχατον κακοῦ.
F. fut. τρέω.
Τρωαί, Τρωάς *s. Τροία*.
τρωάλιον, οὐ, τό (τρώω) *poet.* Nachwerk zum
 Nachtsich.
Τρωάλιος, οὐ, ὁ Hafen nördlich von Syrakus.
τρώγλη, ἡ, ἡ (τρώω) *poet. sp.* (Mäuse)loch, Höhle.
 Dav.
τρωγλο-δύτης, οὐ, ὁ *ion. poet. sp.* | (δόμα) in ein
τρωγλο-δύων, ἀνος, ὁ *poet.* | Loch kriechend;
 Τρωγλοδύτης Mäuseeater, Τρωγλοδύτης Völkerschatz
 Äthiopiens.
τρώω (vgl. got. þairkō Loch, ahd. durchil durch-
 löchert) nageln, abfressen, überh. essen.
F. fut. τρώωμαι, *aor.* 2 ἐτραγον, *pf. pass.* τέτραγμαι
adj. verb. τρώεός.
Τρωιάς, Τρωικός, Τρώϊος 3 *s. Τροία*.
Τρωίλος, οὐ, ὁ S. des Priamos u. der Hekuba.
τρωικά, ὄν, τά (τρώω) zum essbare Früchte, Hülsen-
 früchte, ἀρσία Früchte zum Nachtsich.
τρώκτης, οὐ, ὁ (τρώω, Nager) *sp. sp.* Schädiger, Be-
 trüger, Gauner.
τρώμα, τό, τρωματίας, τρωματιζῶ *s. τρωμα-*
τρώμα, ας, ἡ *dor. poet.* = τρώση = τρώμα Wunde.
Τρωξ-ἀρτης, οὐ, ὁ (τρώω u. ἀρτος) *poet.* Brot-
 nager (Mausename).
τρωξιμος 2 (τρώω) buk. essbar, reif.
Τρώος, Τρώς *s. Τροία*.
τρωπᾶω (*frequent* zu τρέπω) *sp.* 1. *act.* drehen,
 wenden, verändern, φωνήν. 2. *med. iter.* τρο-
 λίσκετο sich wenden, sich umdrehen, φάβουδε od.
 ἴψf.
Τρωπίλον, οὐ, τό Ort auf Sizilien, östlich von Me-
 gara Hyblaia.
τρωτός 3, *adj. verb.* v. τρωσάω, verwundbar.
τρωπάω (*frequent* v. τρέχω) *sp.* laufen.
τρώω *sp.* = τρωσάω.
 τό *dor. kol.* = οὐ.
Τύανα *s. Δάνα*. — Τρευός, ἕως, ὁ Einw.
τυγάνω (W. τυγ vgl. ai. dāhah) 1. *tr.* 1. treffen,
 abh. u. πνός. 2. übertr. 2. antreffen, erroischen,

erhalten, bekommen, finden, abh. u. πνός, ποιητής
 και νόσσοσ, mit *gen.* der Person u. Sache: πάντων
 ἐπαινος, ἄλλω ... πνόςσοσ Κύρου, mit *gen.* der Per-
 son u. Prädikationsobjekt: ὁποιον πνόν ἡμῶν ἐτυχον
 was für Männer sie an uns gefunden haben X, τί πνός.
 b. einen Treffer, Glück haben, ὄταν τύχω, και ἄν
 εἰ τύχωμαι selbst im glücklichsten Falle Th, oft mit
pt. καλοῦσα τύχομαι ἔν richtig nennen A.

II. intr. sich treffen. 1. sich zufällig ereignen,
 ὁ τύχων der erste beste, gewöhnliche, ὁ τυχόντης
 die gemeinen Leute, Volk, ἕλλα τί τυχόντα, θεραπεία
 οὐχ ἡ τυχόσσο; τυγγάνει es trifft sich (zufällig)
 so, εἰ τύχοι vielleicht, etwa, ἀπείσοσ ὡς ἐτυχον he-
 liehlig; *occ. abs.* τυχῶν als *adv.* zufällig, vielleicht.
 Bisweilen in persönlicher Konstruktion: ὄν ὄντω
 τύχων wenn sich's gerade so bei ihnen fügt X.
 Öfter mit einem *pt.*, das die Haupthandlung aus-
 drückt, während τυγάνω durch Adverbia wie zu-
 fällig, eben, gerade, etwa übersetzt wird: τύχοσ
 γάρ ἐχρημάειν πνός H (das *pt.* ist öfter aus dem Zu-
 sammenhange zu entnehmen). 2. sich vorfinden,
pf. sich erstrecken, πόν δ' ἀγροῖα τυγγάνει er be-
 findet sich jetzt gerade auf dem Lande S. 3. zu-
 fallen, zuteil werden, πνf.

F. fut. τυγῶμαι, *aor.* ἐτυχον, *pf.* τετύχμα; *sp.*:
aor. 1 ἐτύχμα, *pt.* τυχόσσο; *aor.* 2 τύχε, *cj.* τό-
 χωμαι; *ion.*: *pf.* τέτυχα, *pl. pf.* 3 *sg.* ἐτετύχε; *NT*
pf. τέτυχα.

Τυδεύς, ἕως, *ion.* ἥος, *poet.* ἕος, ὁ (zu Τυδεα, Ort
 in Atoien) 1. S. des Oineus, V. des Diomedes, einer
 der Sieben vor Theben, sein S. Τυδεΐδης, οὐ, ὁ.
 2. sonstiger Manuename.
τυδε *col.* = τῆδε hierher, hier.

τυκίζω (τύκος) *poet.* Steine behauen. Dav.

τύκισμα, ἀρος, τό *poet.* steinernes Werk.

τύκος, οὐς, τό *ion. poet.* (vgl. altel. tykati stechen)
 Werkzeug zum Hauen, Hammer, Steinaxt, Streitaxt.

τυκτά *pers.* Wort = τῆκον (*sc. ὄργανον*) Vollmah,
 Paradisius Her 9, 110.

τυκτός 3, *adj. verb.* v. τρέχω, *sp.* bereitet, wohl-
 bereitet, ὄκελον festgestampft, κρήνη wohlbeige-
 fast, ἄρρα ... τυκτόν καυόν vollendeter, vollkomme-
 ner Hosenwich.

τύλη, ἡ, ἡ (W. τυδ, vgl. lat. *tuber, sumco, sumor,*
totus) *poet. sp.* 1. Wulst, Schwiele an der Schulter.
 2. Pfahl, Polster.

τύλος, ὁ (W. τυδ, vgl. *tylos*) *poet. sp.* buckelartige
 Erhöhung. 1. Nagel. Pflock. 2. Warze, Schwiale,
 verhärtete Haut. 3. ἡ Τύλος Insel im Persischen
 Meerbusen. Dav.

τυλώω 1. *act.* Schwielen machen, abhärten, στόμα.
 2. *pass.* *ion.* mit eisernen Buckeln beschlagen wer-
 den. Dav. *adj. verb.*

τυλώτός 3 *ion.* mit Buckeln beschlagen, knotig.

τύμβευμα, ἀρος, τό *poet.* 1. Bestattung, Grab,
 Totenkammer. 2. (zu bestattende) Leiche. Von

τυμβεύω (τυμβός) *poet.* 1. *tr.* begraben, πνδ, γοός
 τυν jem. auf seinem Grabe ein Totenopfer aus-
 gießen S. 2. *intr.* begraben sein, ἐν τυν.

τυμβήρης 2 (W. ἄν in ἀραφάω) *poet.* 1. mit
 einem Grab versehen, begraben. 2. grabähnlich,
 δόλιμος.

τύμβος, ου, ὄ (vgl. ai. *tuiga-s* hoch, lat. *tumulus*) Grabhügel, Grab; übertr. poet. *γέρων τύμβος* ein dem Grabe naher Alter.

τύμβοχος (τυμβο-χός) ep. ion. einen Grabhügel aufschütten.

τύμβοχότης, ης, ἡ ep. Grabhügelaufschüttung. Von **τύμβο-χός** 2 (χός) poet. einen Grabhügel aufschüttend.

τύμβο-χάστος 2 (χάστος) poet. zum Grabhügel aufgeschüttet, gewöhnt.

τύμβ-ωρύχος 2 (όρύσσω) poet. sp. Gräber aufwählend; subst. ὁ Grabräuber, Erzspitzhube.

τύμμα, ατος, τό (τύπτω) poet. Schlag, Verwundung. **τυμπανίζω** (τύπανον) sp. NT die Pauke schlagen; übertr. zerprügeln, foltern.

τυμπάνιον, ου, τό, *dimin.* v. *τύπανον*, ep. Tamburin, runde Scheibe.

τυμπανισμός, οῦ, ὁ (τυμπανίζω) poet. sp. das Trommeln, Pauken.

τυμπανιστής, οῦ, ὁ (τυμπανίζω) sp. Paukenschläger. **τυμπανίστρια**, ας, ἡ (*fem.* v. *τυμπανιστής* — *στῆς*) Paukenschlägerin.

τύπανον, ου, τό, öfter *τύπανον* (τύπτω, nach andern zu *assyr. tuppānu*) 1. Handpauke; Tamburin. 2. Prügelmaschine. 3. überh. runde Scheibe.

τύνη-άρεος, ου, **Τυνθ-άρεως**, εως, ὁ (W. *τύ*, vgl. lat. *tundo*, u. *ἀρεός* Schaden) Gemahl der Leda, V. des Kastor, Polydenkes, der Klytämnestra u. Helena. — **Τυνθαρίδης**, ου, ὁ *Tyndaride*. — **Τυνθαρίς**, ἰδος, ἡ des Tyndaros Tochter. — **Τυνθαρίτης** 3 *tyndarisch*.

τύνη ep. u. dor. = *τύνη*.

τυννός 3 dor. klein, gering. Dav.

τυννοῦτος ὁ 3 u. mit demonstr. f. **τυννοῦτοσί** poet. so klein.

τυντλάζω (τύντλος Schlamm) poet. bebläufeln (die Weinstöcke).

τύπανον, τό poet. s. *τύπανον*.

τύπη, ης, ἡ (τύπτω) ep. Schlag, Hieb.

τυπικός, *adv.* v. *τυπικός*, ep. NT vorbildlich. Von **τύπος**, ου, ὁ (τύπτω) 1. Bohlag, Hieb, Eindruck. 2. Geschlagenes, Eingedrücktes, Geprägte, Bild, Bildwerk, οἱ τοῖτοι τύποι ἐγγεγραμμένοι πλέοι *Her.* οἱ τύποι Ζήγε. 3. Umriss, Form, Skizze, *λέγειν ἀπὸ τῶν οὐκ ἔστιν* im Umriss, in Bausch u. Bogen. 4. NT Vorbild, Beispiel. Dav.

τύπος u. *med.* formen, bilden, prägen, *pass.* Ein-drücke empfangen.

τυπτητέος 3 zu schlagen. *adj. verb.* v.

τύπτω (aus *τύπτιο*, att. meist durch *παύω* od. *κλήσσω* ersetzt, vgl. ai. *†tumpati*, *tuḗti* stößt) ep. ion. poet. 1. *act.* schlagen, stoßen, hauen, stoßen, verletzen, τι ὄδ. τιῶ, τιῶ mit *etw.*, *ἴγνα πόδες* in jmds. Fußstapfen treten II, τι ὄδ. κατὰ ἐς τι an, in *etw.*; übertr. a. *εἰπὴν χθόνα πατώω* = zu Boden stürzen, ἀλὰ ἐρετμός = rudern. b. betroffen machen. 2. *pass.* geschlagen werden, Schläge bekommen *τύπτοινα πληγὰς, ἔλκεα δὲ ἔτις* soviel Wunden ihm geschlagen wurden II, τιῶ ὄδ. ἐκ τινος von *etw.* 3. *med.* sich schlagen. bes. die Brust als Zeichen der Trauer, τιῶ *ἰον.* betrauern.

F. *ful.* τυπίζω, *aor.* ἔτυψα; *pass. pf.* τέτυμμα, *aor.* ἔτυπον; ep.: *impf.* τυπτον, *aor.* 1 τυψα; poet. *aor.* 2 ἔτυπον; sp. *aor.* 1 *pass.* ἔτυψθη.

τυπώδης 2 (τύπος u. *είδος*) sp. skizzenhaft, *τυπώδης μέθοδος* Belehrung über die Grundzüge. — *adv.* -ῶς ungeführt, allgemein.

τύπωμα, ατος, τό poet. ep. } (τύπος) 1. das Bilden, **τύπωσις**, εως, ἡ sp. } Formen. 2. das Ge-

bildete, Geformte. a. Figur, Bild, Umriss. b. Gerät, Krug.

τυραννεῖον, ου, τό (τύρανος), auch pl. sp. Palast des Herrschers.

τυραννεύω } (τύρανος) unumschränkter Herrscher **τυραννεύω** } sein, herrschen, obs. *od. τυρός, pass.* be-

herrscht od. gewalttätig behandelt werden, *ἐπὶ τυρός.*

τυραννίζω (τύρανος) es mit den Tyrannen od. unumschränkten Herrschern halten.

τυραννικός 3 (τύρανος) 1. den Herrscher betreffend, königlich, fürstlich, *ἀλμα, πολιτεία*. 2. herrschend, gewalttätig. — *adv.* -κῶς.

τυραννίς, ἰδος, ἡ (τύρανος) 1. unumschränkte Herrschaft, *Tyrannis*, *abstr. pro concr.* ion. poet. = *τύρανος*. 2. angemaßte od. Gewaltherrschaft, Tyrannie; übertr. ἡ τῶν ἐπισημοῦν τυραννίς.

τυραννο-διδάσκαλος, ου, ὁ Tyrannenlehrer.

τυραννοκτονέω (τυραννο-κτόνω) sp. den Tyrannen morden.

τυραννοκτονία, ας, ἡ ep. Tyrannenmord. Von **τυραννο-κτόνω** 2 (*κτείνω*) sp. den Tyrannen mordend; subst. ὁ Tyrannenmörder.

τυραννο-ποιός 2 (ποιέω) Tyrannen machend od. heranzbildend.

τύρανος, ου, ὁ (**τιραννος* Fremdw., aber vgl. ai. *tiṛanyas* kräftig vordringend) 1. subst. Gebieter, Gewaltherrscher, ὁ τύρανος auch = Prinz, ἡ τύρανος Königin od. Prinzessin, übertr. *ἑξέως τυραννος ἀνάδωρ* E. 2. *adj.* gewaltherrlich, herrschend, herrisch, *σκήπτρα, πόλις*.

τυραννο-φόνος, ου, ὁ (W. *φον.*, vgl. *φονεύω*) sp. Tyrannenmörder.

Τυράς, α, ὁ, ion. -ης, der heutige Dnjepter; Anwohner **Τυρῆται**, *ων, οι*.

τυρβαίζω poet. ep. 1. *act.* durcheinanderrühren, *πυλόν*. 2. *med.* sich unruhig drängen, *περὶ τι* um *etw.*, sich Sorge machen. Von **τύρβη**, ης, ἡ (vgl. lat. *turba*, *turba*) Verwirrung, Getümmel.

τύρευμα, ατος, τό poet. Käse. und

τύρευσις, εως, ἡ ep. Käsebereitung. Von **τύρέω** (τυρός) Käse machen; übertr. durcheinanderrühren, verwirren, *κακῶν τι* bereiten.

Τυρῆτιον, ου, τό St. Großphrygiens.

Τυρο-γλύφος, ου, ὁ (γλύφω) poet. Käseaushöhler (Mäusenamen).

Τυρόδισα, ης, ἡ St. in Thrakien, J. Foredschick.

τύροεις, εντος, ὁ (*eig. adj.* v. *τυρός, sc. ἄστος*) huk. Käsekneben.

Τυρόεσσα, ης, ἡ Käseinsal (fingierter Name).

τύρο-κνηστis, ἰδος, ἡ (κνίω) poet. Käse-schabe, Käse-messer.

τύρό-νωτος 2 (νώτω) poet. mit einem Rücken von Käse.

τυροποιέω (τυρο-ποιός, ποιέω) sp. Käse machen.
τυροποιάω poet. Käse od. wie Käse verkaufen, verbökern, τι. Von
τυρο-πώλης, ου, δ (πωλέω) poet. Käsehändler.
τύρος, ου, δ (vgl. a. w. *tūrinam*, altlat. *tearogū* käsig gewordene Milch, Molke) Käse, αίγνος Ziegenkäse.
Τύρος, ου, ἡ Seestadt Ptoleikiens. — **adj.** **Τύριος** ὁ — Τύριος, ου, δ Einw.
Τυρο-φάγος, ου, δ (φαγεῖν) poet. Käseesser (Mäuse-name).
Τυρρηνία, ας, ἡ, ion. u. altatt. **Τυρρηνίη** (-α), Landschaft Etrurien in Italien. — **Τυρρηνοί**, ὧν, οί, dor. *Τυρονοί* Einw. — **adj.** **Τυρρηνός** ὁ u. **Τυρρηνικός** ὁ, bes. fem. **Τυρρηνίς**, ἰδός. und
Τυρρηνός, ου, δ, ion. u. altatt. **Τυρρηνός**, ὁ, S. des lydischen Königs Atys, der in Etrurien eingewandert sein soll. Von
τύρισος, εως, ἡ (vgl. lat. *furris*) Turm, Burg, befestigter Wohnsitz.
Τυρταῖος, ου, δ elegischer Dichter in Sparta um 680 v. Chr.
Τυρώ, ους, ἡ T. des Salmones, Gemahlin des Kretheus.
τυρῶντα dor. = τυροθῶντα s. τυροέως.
τυτθός 2 ep. poet. klein, jung; *neutr.* sg. *adv.* wenig, ein Weilchen, kaum, τυτθόν ὅσον gar wenig.
τυφεδανός, ὁ (τύφω) sp. Windbeutel, Dummkopf.
τυφλό-πους, ποδός, ὁ, ἡ poet. mit blindem, irrendem Fuß.
τυφλός ὁ (vgl. got. *dauf* taub, *dumba* stumm, mhd. *tumb* dumm, also eig. stumpf von Sinnen) 1. act. blind, nicht sehend; übertr. τυφλὸν ἦτορ, τυφλός τῶ ᾧ τὰ τὸ νότον τὰ τ' ἑμμετ' ei S. 2. pass. unsichtbar, unbemerkt, ἀγρ. — *adv.* **τυφλῶς**: ἐχέειν πρὸς τι blind gegen etw. sein.
τυφλό-στομος 2 (στόμα) sp. mit einer an einem Ende geschlossenen Mündung.
τυφλότης, ητος, ἡ (τυφλός) Blindheit.
τυφλόω (τυφλός) blind machen, blenden, πνῶ; pass. geblendet werden, erblinden; auch übertr. τὴν ψυχὴν. Dav.
τύφλωσις, εως, ἡ sp. das Blindmachen, Blenden.
τυφλώσω, att. -ττω (τυφλ-ᾶω) sp. blind sein; übertr. wie mit Blindheit geschlagen od. stumpfsinnig sein, ψυχῆ.
τύφο-γέρων, ονος, ὁ poet. Einbildungsgeis, alberner Geis. Von

τύφος, ου, δ (vgl. θύω) sp. Dampf, Qualm; übertr. 1. Dünkel, Aufgeblasenheit. 2. Blindwerk, Schwindel. Dav.
τυφῶ sp. mit Rauch erfüllen. 1. NT aufblasen, umnebeln. 2. sp. jem. beboxen.
τύφω (τύφος) ion. poet. sp. 1. act. a. Rauch machen, καπνόν. b. mit Rauch erfüllen, καπνῶ τι. 2. pass. rauchen, qualmen, τυφραῖ τ' Ἴλιον E. F. pass. pf. *τύφωμαι*, aor. *έτύφημ*.
Τύφωεύς, εως, ὁ ep., **Τύφωών**, ονος, ὁ, **Τύφῶν**, ὄνος, ὁ u. **Τύφῶς**, ὁ, δ poet. (zu τύφος) ein Riese, Verkörperung des vulkanischen Feuers.
τύφῶν, ὄνος, ὁ sp., **τύφῶς** od. **τύφῶς**, ὁ, δ poet. Wirbelsturm, Windebraut.
τυφωνικός ὁ sp. NT einer Windebraut gleich. Dav.
τυχαῖος ὁ sp. zufällig. Von
τύχη, ης, ἡ dor. **τύχῃ** (τυγχάνω). 1. Zufall, Ungelähr, Gegenätze: τύχη πνί u. θεὸς γράμης. 2. Schickung, θεία, Schicksal. a. Glück, Erfolg, μοῖνον ἀνδρὶ γένοτο τύχη. b. Unglück, Mißgeschick, σενὸν σε τὰς οὐλομένης τύχας A. 3. adv. a. **τύχῃ** durch Zufall, τύχη ἀγαθῆ od. ἀγ. τ. zum guten Glück, in Gottes Namen, wohl bekomm'n. b. κατὰ τύχην mit zufällig. c. παρὰ τῆς τύχης durch einen Zufall. d. σὺν τῇ τύχῃ mit günstigem Glück. — **Τύχη**, ης, ἡ Göttin des Glückes, *Τύχης παῖς* Glückskind. Dav.
τυχηρός ὁ poet. sp. zufällig, insbes. glücklich, χορηγία τυχηρὰ Glücksgüter.
τυχήσας u. **τυχόν** a. τυχηνά.
Τυχίος, ου, ὁ Künstler aus Boiotien.
τυχόντως, *adv.* v. pt. aor. 2 v. τυχηνά, zufällig, vielleicht.
τῶ dor. = τοῦ.
τῶ = τίνι, τῷ = τινί.
τῶ (dat. sg. von τὸ) 1. dann. 2. daher, deshalb.
τῶγαλα, **τῶληθές**, **τῶνδρες**, **τῶπό**, **τῶποβαῖνον**, **τῶρχαῖον** = τὸ ἀγαλμα, τὸ ἀληθές; τοῖ od. οἱ ἄνδρες, τὸ ἀπό, τὸ ἀποβαῖνον, τὸ ἀρχαῖον (Krasis).
τῶθάξ, dor. **τῶθάσσω**, spotten, verspotten, πνῶ.
τῶς dor. = τοῦς.
τῶς od. **τῶς** (adv. zum Prouominalstamm to, vgl. ἄ, ἡ, τὸ) ep. poet. so.
Τωγενεοί, ὧν, οἱ keltischer Volksstamm in Gallien.
τῶτό ion. = τῶτό s. αἰτός.

Υ.

Υ, υ (ὁ ψιλόν) zwanzigster Buchstabe des griechischen Alphabets, als Zahlzeichen υ' = 400, aber υ'' = 400 000.
Υάδες, ὧν, αἱ (ἕς, = Wildschweine, sp. zu ὕω) Hyaden, Sterne im Kopf des Stieres.
Υαῖοι, ὧν, οἱ Stamm der ozolischen Lokrer.
ὑάνα, ης, ἡ (Femininbildung zu ἕς) ion. sp. Hyäna.
Υακίνθα, ὧν, τὰ Fest des Hyakinthos, zu Amyklai in Lakonien gefeiert.
ὑακίνθινο-βαφής 2 (βάπτω) hyazinthenfarbig.
ὑακίνθιος ὁ (ὑακ-ινθός) ep. poet. ep. hyazinthenfarbig, violett.

Υακινθίς, ἰδός, ἡ, pl. Tüebter des Erechtheus, welche auch für das Vaterland opferten.

ὑάκ-ινθος, ου, ὁ, ἡ (vgl. lat. *vaccinium*) 1. Hyazinthe (Blume), γλακτῆ. 2. ep. NT Hyazinthe (Edelstein).

Υάκ-ινθος, ου, ὁ Liebling Apollie, von ihm durch einen unglücklichen Diskowurf getötet; aus seinem Blut entspringt der Sage nach die Hyazinthe.

ὕλινος 3 poet. sp. } gläsern.
ὕλοϋς 3 ep. }

Von

βαλος, *ov*, *δ*, *ion*. **βαλος** (aus **βαλο-*, vgl. das als skythisch angegebenes *βαλι-termicium* = Bernstein) 1. durchsichtiger, glasartiger Stein. 2. Glas.

* **Υαμπετή**, *ης*, *ή* steile Felswand bei Delphoi oberhalb der Quelle Kastalia.

* **Υαμ-πολις**, *ως*, *ή* St. im östlichen Phokis. —

* **Υαμπολιται**, *ων* of Einw.

* **Υαται**, *ων*, of Phyle der Sekyonier.

υβ-βάλλω *sp.* = *υπο-βάλλω*.

* **Υβλα**, *ης*, *ή* *ion*. ***Υβλη**, später *Μέγαρα τὰ ἐν τῇ Σικελίᾳ* genannt, St. in Sizilien zwischen Syrakus u. Katana (Kleinhybla). — ***Υβλαφοι**, *ων*, of od. *Μεγαρεῖς οἱ Ὑβλαφοι*: Einw. (Jagegen Grethylha am Südrhang des Ätna u. Hybla Heraiis im Süden Siziliens).

* **Υβλων**, *ωνος*, *ο* alter sizilischer König.

υβός *δ* huk. bucklig.

υβρίζω, der. **υβρίσσω** 1. *intr.* a. übermütig, frech sein od. werden, freveln, sich Ausschweifungen überlassen, *sbs. n.* mit acc. des Inh.: *ἔβρισε, λώβην* verlohren, *τάδε, mit praep. ἐξ τῶα, ἐκ τῶν ἡμετέρων* von unserem Vermögen schweifen. *b.* unhandig od. wild sein, von Tieren, von einem reißenden Strem. 2. *tr.* übermütig, frech behandeln, mißhandeln, verhöhnen, entehren, schänden, sich an jem. (*τινὰ*) aus Übermut vergreifen (Verbrechen wider die Person), *δέσῳ τῶα* jem. grausam mißhandeln, *παρῶ*. Frevel od. Mißhandlung erleiden, *ἔβρισεμένους ἀποθνήσκουσιν* stirbt unter Mißhandlungen, *ἔβρισε* (acc. des Inh.), *τί σὺ εἶπῳ*.

F. *ful. ἔβριω*, *aor. ἔβρισα, pf. ἔβρισκα; pass. ἔβρισμαι, aor. ἔβρισθην.*

υβρός, *ως*, *ή* (vgl. *al. ugró-s* gewaltig, heftig) 1. Übermut, Frevelmut, Hochmut, *ἰσχύβρος, ἔβρισε, ἐπὶ ἔβρισεως, δὴ τὴν ἔβριον* aus Übermut, *ἔβριον ἔχων* Mutwillen treiben, *sber. aneh:* dem Übermut Einhalt tun, *pl.* übermütige Gedanken od. Handlungen. 2. Freveltat, Gewalttätigkeit, Mißhandlung, Beschimpfung, Kränkung, *εἰς τῶα* gegen jem. (*adj.* *ἔβριος* poet. frech, übermütig).

υβρίσμα, *αρος, τό* (*ἔβριζω*) 1. = *ἔβρισε* Freveltat.

2. Gegenstand der Mißhandlung. 3. Frevel.

υβριστέος *δ*, *adj.* *terrb. v.* *ἔβριζω*, zu mißhandeln.

υβριστής, *ος, ὁ* (*ἔβριζω*) Freveler, Übermütiger, auch mit *ἀνὴρ*.

υβριστικός *δ* übermütig, frech, gewalttätig, frevelhaft; *τό ἔβριστικὸν* Übermut. — *adv.* *-κῶς*.

υβριστότερος *δ* u. *υβριστότατος* *δ*, *comp. u. sup.* zu *ἔβρισετής* übermütig, mutwillig.

υγεία, *ας, ή* *sp.* = *υγιεία*.

υγιαίνω (*υγιής*) 1. *intr.* 1. gesund sein, sich wohl befinden, *aor.* gesund werden, *ὑγιάνης* geheilt, *γενεσεν, ἔγιανε* leb' wohl. 2. übertr. a. hei gesunde Sinnen, bei Verstande sein, *τό ὑγιαίνον τῆς Ἑλλάδος* der verständige Teil von Hellas. *b.* heilsam sein. *II. tr.* gesund machen, *pass.* mit *aor.* *ὑγιάνθη* gesund werden.

F. *ful. ὑγιάνω, aor. ὑγιάνω.* *Dav.*

υγιαίνειν, *ως, ή* *sp.* Heilung.

υγιαία, *ας, ή* *ion.* **υγιαίη** (*υγιής*) Gesundheit. *Dav.*

υγιεινός 1. gesund, heilsam. 2. der Gesund-

heit zuträglich, *χαρίων*. — *adv.* *-νῶς*: *ἔχων* gesund sein.

υγιείς 3 *Nhf.* zu *υγιής*.

υγιηρός *δ* u. *υγιής* 2 (*ή* = *al. zu u. βίος*, also „wohllebend“) 1. gesund, munter, kräftig, *ὑγιέα ποιεῖν* werde *τῶα* jem. kurieren, *τό ὄμμα ὑγιές μύροναι* werde vom Biß geheilt *X*, von Sachen: unbeschädigt, ganz, *νῆες*. 2. übertr. vernünftig, gescheit, *μυθός, βούλομαι, ὑγιές ὁδὸν ἐστὶν πῶος* es ist nicht Vernünftiges an jem.

F. zu *υγιής*: *acc. ὑγιὰ u. ὑγιή, ion. ὑγιέα; sup. u. ὑγιηρός: ὑγιηρότατος u. ὑγιηρέστατος.*

υγραίνω (*υγρός*) benetzen, bewässern. *Dav.*

υγραντικός *δ* feucht, nassend, *διάρου* schweißtreibend.

υγρο-μελής 2 (*μελος*) mit geschmeidigen Gliedern.

Von

υγρός *δ* (vgl. *altal. jagū* Süden, Süd) 1. naß, feucht, flüssig, *κλεινῶα, αἰθῆρα, κνεῖα, ὑγρῆ* (*sc. θάλασσα*), *τό ὑγρὸν* (*u. τὸ ὑγρὸ*) Nässe, Feuchtigkeit. 2. biegsam, geschmeidig, *νότον* (vom Adler), *ἀγκύων, πῶος* zart, *ἔδωα* weich; (schmachtend, weiblich, schlaff. 3. vollaftig (von Menschen) — *adv.* *υγρώς* gewandt, beweglich. *Dav.*

υγρότης, *ητος, ή* 1. Nässe, Feuchtigkeit, *τῶν ἀσμάτων* das Schmachtende des Blicken. 2. übertr. a. Weichheit, Geschmeidigkeit, *ὑγρότητα παρέχειν*. *b.* Weichherzigkeit, Milde.

υγροτροφικός *δ* (**υγρῶ-τροφος, τρέφω*) die Wassertiere betreffend.

υγρώσσω (aus **υγρῶσις* von *υγρ-ών*) poet. naß, feucht sein.

υδαρής 2 (*ἕδωα*) wässrig, durch Wasser verdünnt, übertr. verfallene.

* **Υδαίτης**, *ος, ὁ* Nebenfluß des Indos.

υδαίνω *δ* (auch *υδαίνος, ἕδωα*) *sp.* wässrig.

υδαίτιον, *ου, τό, demin. v.* *ἕδωα*, Wasserbecken.

υδατο-θρέμνω *2, γεν. -ονος, (θρέμνω, τρέφω)* poet. wassergelährt, im Wasser lebend.

υδατοποσία, *ας, ή* (*υδατο-πόσις*) *sp.* das Wassertrinken.

υδατοποτέω (*υδατο-πόσις, πίνω*) *sp.* Wasser trinken.

υδατο-τρέφής 2 (*ἕδωα*, *τρέφω* nähren) *sp.* im Wasser wachsend, *ἀλετριος*.

υδατώδης 2 (*ἕδωα*) wasserreich, wässrig.

υδρος, *ος, ὁ* (*ἕδωα*) *sp.* Wassersucht.

* **Υδῆ**, *ης, ή* lydische Stadt (vielleicht das spätere Sardes).

υδιόν, *ου, τό, demin.* von *ἕς*, Schweinchen.

υδος, *ως, τό* *sp.* poet. = *ἕδωα*.

υδρα, *ας, ή*, *ion.* *-ρη* u. *sp. ion.* *sp.* *υδρος, ου, ὁ* (vgl. *al. udras* = *ehd. altar*, von *uδrā* = *ἕδωα*, also: Wassertier) Wasserschlange, hee die lernäische; sprichwörtl. *ὑδρῶν ἐπιένειν* mit unüberwindlichen Schwierigkeiten kämpfen.

υδραγωγία, *ας, ή* (*ὑδρ-αγωγός, ἄρω*) das Führen od. Leiten des Wassers.

υδραγωγίον, *ου, τό* (auch *υδραγωγέον* von *ὑδρ-αγωγός*) *sp.* Wasserleitung.

υδραίνω (*ἕδωα*) *sp.* poet. 1. *act.* bewässern, benetzen, *τινὰ u. τὴ*, *zod.* *τινι* jem. die heiligen Spenden ausgießen. 2. *med.* *steh* waschen, sich baden.

F. *aor. ὑδράνω, sp. ὑδρανω, med. ὑδραράνω.*

* **Υδραώτης**, *ος, ὁ* Nebenfluß des Indos in Pendschab (bei andern *Υάροσις*).

* Ἰθρέα, αῖ, ἡ, ion. -έη, Insel an der Bucht von Hermione bei Argolis.
 ἰθρέα, αῖ, ἡ 1. das Wasserholen, Bewässerung. 2. Wasserbrunnen. und
 ἰθρέουσι, εὐσι, ἡ sp. das Wasserholen. Von
 ἰθρέω (ἰθρός) Wasser holen, *med.* sieh Wasser
 holen, ἰθρός, auch bewässern. Dav.
 ἰθρήτιον, ου, τό, ion. = ἰθρέτιον Wassereimer.
 ἰθρήλιος ὄ (ἰθρός) ep. poet. sp. wässerig, naß.
 ἰθρία, αῖ, ἡ (ἰθρός) 1. Wasserkrug. 2. Urne;
 bes. a. Stimmurne. b. Totenurne.
 ἰθρίαίς, ἰθρίαίς, ἡ (ἰθρός) poet. Wasser- od. Quellnymph.
 ἰθρία-φόρος ὄ (ἰθρός) poet. den Wassereimer tragend.
 ἰθρίον, ου, τό sp. = ἰθρήτιον.
 ἰθρο-τιδής ὄ (ἰθρός) poet. wasserartig, wasserähnlich.
 ἰθρόεις ὄ (ἰθρός) poet. wässerig, das Wasser liebend.
 ἰθρο-θήκη, ἡ, ἡ sp. Wasserbehälter.
 * Ἰθρο-μέδουσα, ἡ, ἡ poet. Wasserkönigin (Frosch-
 name).
 ἰθρό-μελι, ιος, τό sp. Wassermel.
 ἰθρονομέομαι *pass.* (* ἰθρο-νόος, νέω) sp. sich
 Wasser zuteilen lassen.
 ἰθροποσία, αῖ, ἡ (ἰθρο-πόσις) das Wassertrinken
 ἰθροποτέω Wasser trinken. Von
 ἰθρο-πότης, ου, ὄ (πίω) Wassertrinker.
 ἰθρο-ρροά, ἡ (ἰθρός) poet. Wasserriem, Kanal.
 ἰθρός, ὄ a. ἰθρα.
 ἰθροφορέω (ἰθρο-φόρος) Wasser tragen.
 ἰθροφορία, αῖ, ἡ sp. das Wassertragen. Von
 ἰθρο-φόρος ὄ (ἰθρός) Wasser tragend; *subst.* ὄ, ἡ
 Wasserträgerin.)
 * Ἰθρό-χαρτις, ἡ, bes. *fem.* zu ἰθρο-χαρής (χαρής),
 poet. sich des Wassers freuend (Froschname).
 ἰθρό-χυτος ὄ (χέω) poet. mit Wasser begossen,
 wasserreich.
 ἰθρωτικός ὄ sp. *NT* wassersüchtig. Von
 ἰθρ-ωψ, ἰθρως, ὄ (ἰθρός) 1. sp. Wassersucht. 2. ion.
 Wasser, wie es die Wassersucht erzeugt.
 ἰθρως, ιος, τό, ἰθρ. ἰθρως, bei *H* auch ἰθρως, sonst ἶ
 (vgl. lat. unda, got. *uad*, nhd. *Wasser*, ai. *udā-*
 Wasser) 1. Wasser, ἀγλάων, ζών Gegensatz zum
 Zisternenwasser, ἰθρως ἀφαιρέσθαι πνα jem. das
 Wasser abschneiden, sprichwörtl.: ἐν ἰθρῶι γράφειν
 seine Mühe verschwenden; im bes. a. mit u. ohne
 ἐξ ἰθρῶου) Regenwasser, γίνεται, ἐπιγίνεται.
 b. Wasser in der Wasseruhr (ἰθρῶ-ύδρα), wonach
 den Parteien in Athen die Zeit angemessen war, ἐν
 τῷ ἰθρῷ ὕδατι βεβαίω dem Gegner etw. von seinem
 eigenen Wasser, d. h. seiner Zeit anbieten, ist Zu-
 versicht auf den Sieg. 2. Schweiß.
 ἰθρ, ἰθρῆς u. a. s. *ιδός*.
 ἰθρος ὄ = ἰθρῶς ὄ.
 * Ἰέλη, ἡ, ἡ od. * Ἰελη, später Elen u. Velia in La-
 kation.
 ἰέλος, ὄ u. ἰέλωνος ion. sp. = ἰελ.
 ἰέτιος ὄ (ἰέτος) ion. sp. regnerisch, Regen sendend.
 * Ἰετίς, ἰέτος, ἡ Quelle bei Milet.
 ἰέτος, ου, ὄ (ἰέω) poet. Regen, Platzregen.
 ἰηνέω (ἰηνός) schweinsch sein od. handeln.
 ἰηνία, αῖ, ἡ poet. schweinsche Art, schweinsche
 Dummblut. Von
 ἰηνός ὄ (ἰγί) schweinsch.

ἴης, ου, ὄ Beiname des Bakchos, s. Ἄρτης.
 ἰθλέω poet. unnützes Zeug schwatzen. Von
 ἰ-θλος, ου, ὄ (zu θεῖ) leeres Geschwätz, Pösser.
 ἰα u. a. s. *ιδός*.
 ἰάδιον, ου, τό, *demin.* von ἰς, Schweinchen, Ferkel.
 ἰαδύος, ου, ὄ (ἰός) Sohnesohn, Enkel.
 ἰάκος ὄ (ἰς) schweinsch, ἰάων πάσχει es geht jem.
 wie einem Schwein.
 ἰαοθεσία, αῖ, ἡ (von ἰάο-θεός, ἰάθω) ep. *NT* An-
 nahme an Sohnes Statt, Kindschaft.
 ἰάος, ου, ὄ (vgl. ai. *śani-*, got. *sunus*, nhd. *Sohn*)
 Sohn, Sproß, ἰέος Ἀχαιοῶν, Schöler, *NT* Jünger.
F. ep. öfter *υ* gemessen; daneben Formen von
 ἰός, nämlich ἰέος, ἰέω u. ἰέει, ἰέα, du. ἰέει;
 ἰέου, pl. ἰέες n. ἰέεις, ἰέων, ἰέσι, ἰέας n. ἰέεις;
 ep.: *gen.* ἰός, *dat.* ἰέ, *acc.* ἰέα, du. ἰέ, pl. *dat.*
 ἰέω, *acc.* ἰέας; *sol.* ἰός; *altlat.* ἰός. Dav.
 ἰωνός, ου, ὄ ep. sp. Enkel.
 * Ἰκακαρα, ου, τό St. an der Nordküste Siziliens. —
adj. * Ἰκακατικός ὄ.
 ἰκαγμα, ιος, τό poet. } (ἰκάσσω = ἰκάω) das Bellen,
 ἰκαγμός, ου, ὄ } Gebell.
 ἰκαγωγιέω (ἰκα-αγογιέω, ἰέω u. ἰγω) Holz fahren.
 ἰκάεις ὄ dor. = ἰάεις.
 * Ἰκαίη, ἡ, ἡ Waldgegend östlich vom Borysthènes.
 ἰκάτος ὄ (ἰέω) poet. waldig, holzig. Von
 ἰκάχη, ἡ, ἡ poet. sp. = ἰέω.
 * Ἰλακίδης, ου, ὄ S. des Hyalos.
 ἰλακό-μυρος ὄ (vgl. ἔγκαι-μυρος) ep. mit Gebell
 anstürmend.
 ἰλακτέω, poet. ἰλάσκω, ep. ἰλάω u. *med.* (laut-
 malend; vgl. lat. *ululare* u. lit. *ulėti*) 1. bellen;
 übertr. κρηθί μurren, τοιαῦτ' ἰλακτῆρι führt freche,
 unverschämte Reden *S.* 2. *tr.* anbellend, τῶν,
 übertr. jem. anfahren.
 ἰλακτικός ὄ (ἰλάσσω) ep. bellend, sum Bellen geneigt.
 * Ἰλας, α, ὄ schöner Jüngling, Begleiter des Herakles.
 ἰλάσκω = ἰλακτῆω.
 ἰλα-τόμος ὄ dor. = ἰλατ- (ἰλα u. ἰέω) hnk. Holz
 füllend; *subst.* ὄ Holzhauser.
 ἰλάω = ἰλακτῆω.
 ἰλη, ἡ, ἡ 1. Wald, Holz, Gestrüch, Reisig, Strauch-
 werk, ἰληδέωσα, forner gefälltes Holz, ἰλη εἶλον
 Rohmaterial an Holz; Buhholz. 2. Stoff, Material.
 a. Ballast eines Schiffes. b. Bodensatz, Hefe.
 * Ἰλη, ἡ, ἡ St. in Boiotien am Kopaissee.
 ἰληίης ὄ, ep. auch 2. dor. ἰλαίης, waldig, bewaldet.
 ἰλη-κοίτης, ου, ὄ (κοίτη) poet. Waldbewohner.
 ἰλη-φόρος, ου, ἡ (ἰέω) poet. Holzsammlerin.
 * Ἰλιάς, ου, ὄ Pl. in Unteritalien.
 * Ἰλλιακός ἰλην, ὄ Hafen auf Kerkyra.
 * Ἰλλίης, ἰων, ὄ eine der drei dorischen Phylen,
 s. B. in Skyon.
 * Ἰλλος, ου, ὄ 1. rechter Nebenfluß des Hermos.
 2. S. des Herakles u. der Deianeira, Stammvater
 der Hyllere; *adj. fem.* * Ἰλλίς, ἰδός.
 ἰλο-δρόμος ὄ (vgl. ἰλατῆν) poet. im Walde laufend.
 ἰλο-κόμος ὄ (κόμα) poet. mit Wald bewachsen.
 ἰλο-νόμος ὄ (νόμος) poet. den Wald bewohnend.
 ἰλοτομέω poet. Holz füllen. Von
 ἰλο-τόμος ὄ (W. *τεμ* schneiden) ep. poet. sp. Holz
 füllend; *subst.* ὄ Holzfüller.

βλουργός, οὐ, ὁ (W. *Urg*) poet. Zimmermann.

ὄλο-παγός 2 (παγεῖν) } poet. in Waldern weidend.

ὄλο-φορβός 2 (φείβω) } poet. in Waldern weidend.

ὄλωθης 2 (έλωθ) ep. holzreich, bewaldet.

ὄμαρτη dor. imp. = ὄμαρτα.

ὄμας thr. a. οὐ.

F. sol. ὄμας, dor. acc. ὄμαί, ep. gen. ὄμαίωv.

ὄμείκτος, ου, ὁ (vgl. ὄμαί, nach ändern ὄμαί-ναος von ὄλο. ὄμα = ὄλωσ zusammen u. ναίω wohnen) die Hochzeit betreffend. 1. Hochzeitsgesang, Brautlied. 2. Hochzeit, personif. Hochzeitsgott. Dav.

ὄμεικτώω poet. 1. den Hochzeitsgesang anstimmen. 2. heiraten.

ὄμεικτό-πτερος 2 (ὄμεικν δάναε Haut u. πτερόν) ep. mit häutigen Flügeln.

ὄμεικτό-στρακος 2 (ὄμεικν u. στρακων) ep. mit häutiger Schale.

ὄμεις dor. = ὄμεις.

ὄμειρος 3 u. ep. ὄμεις 3 (ὄμεις) euer, euerig, mit gen. wie αἰών u. ἐκείστος, ὄμειροῦθε in euer Haus; oi ὄμειροι die Euerigen, τὰ ὄμειρα eure Angelegenheiten, eure Lage.

ὄμην, ἔνος, ὁ (vgl. ai. *ayāman* Band) Häutchen, Band, poet. Hochzeitsgott (der verbindende Gott).

Ἰμνησός, οὐ, ὁ, att. Ἰμνητός, Berg südöstlich von Athen. berührt durch Honig und Marmor. — adj. Ἰμνητός 3.

ὄμμε, ὄμμι u. ἄ. e. οὐ.

ὄμνέω, poet. ὄμνέω (ὄμνος) 1. a. einen Hymnus singen, anstimmen, ὄμνον, παῖνα. b. besingen, rühmen, preisen, ναῖν u. τί, τινά τινε jem. durch etw., τινά εἰς τι jem. in bezug auf etw., d. τῆν πόλιν ὄμνεω was ich an unserem Staate gepriesen habe Th. c. immerfort im Munde führen, ἀεὶ ὄμνεόμενα die alte Lieder S, auch περί τινος u. ὄς. d. waid klagend verkünden, τὸ γῆρας ἰσχυρῶς, schmähen. 2. intr. ertönen, sich hören lassen, φῆμα.

F. fut. ὄμνησῶ usw.; ion.: pt. pr. fem. ὄμνεσσα, pass. pf. 3 pl. ὄμνησται. Dav.

ὄμνητήρ, ἄρος, ὁ poet. } Hymnensänger, Lobpreis.

ὄμνητής, οὐ, ὁ

ὄμνητός 3 (ὄμνέω) poet. preiswürdig, ruhmwürdig.

ὄμνώμεγ lak. cf. pr. 1 pl. = ὄμνόμεν.

ὄμνο-άνασσα, ἡς, ἡ poet. Liederfürstin.

ὄμνο-θέτης, ου, ὁ (τίθεω) buk. Hymnendichter.

ὄμνο-ποιός 2 (ποιέω) poet. Hymnen dichtend; *subst.* ὁ Hymnedichter.

ὄμνο-πόλος, ου, ὁ (πέλωμα) poet. Hymnedichter. Von

ὄμνος, ου, ὁ (vgl. ai. *ayāman* Band, Naht, also eig. das Gefüge) 1. Lied, Lobgesang, Festgesang, ὄμνον auf, für, ἐπινομήτος Brautgesang, ἄλωγος Klingesang. 2. Weiso, Melodie, δοῦδῆς.

ὄμνωδέω (ὄμν-εδός) einen Hymnus od. ein Loblied singen, aber ὄμνον einen Klugesang anstimmen.

ὄμνωδία, ἄς, ἡ poet. 1. Loblied. 2. lyrisches Gedicht. 3. Orakelspruch. Von

ὄμνω-δός 2 (ὄμνος u. ὄδῆ) poet. sp. Hymnen eingend.

ὄμνωσις 3 (ὄμνωσις) kol. = ὄμνωσις.

ὄμνος 3 ep. dor. = ὄμνητος.

ὄν(ν)ις, εως, ἡ (ὄς, von der Ähnlichkeit mit der die Erde aufwühlenden Schweineschnauze) sp. Pflugschar.

ὄ-μουσία, ἄς, ἡ (ὄς u. μουσα) poet. Schweinemusik, Schweinebildung (von Kleon).

ὄν, εὐς u. ἄ. α. νός.

ὄν-πύρρος 2 (πύρρος) ep. mit schweineartselbstförmig aufwärts gehogenem Schnabel.

ὄσο-κύαμος, ου, ὁ (sig. Saubohne) Bilsenkraut.

ὄσφύρριον, ου, τὸ (ὄσφύρρος, φέβω) sp. Schweineherde.

ὄπ-άγγελος 2 poet. von Boten geholt.

ὄπ-αγκαλίξω u. med. poet. umarmen, πνέ. Dav.

ὄπαγκάλισμα, ατος, τὸ poet. 1. Umarmung 2. Gegenstand der Umarmung, ἄδω = Hera.

ὄπ-αγορεύω ep. 1. diktieren. 2. an die Hand geben, empfehlen, raten, εἰ πνέ.

F. aor. ὄπηρέεσα.

ὄπ-άγροικος 2 poet. sp. etwas bläurisch od. ungeschliffen.

ὄπ-άγω A. act. I. tr. 1. darunterführen, ἱππους ὄρον Pferde unter Joeh bringen, anspannen, πνέ εἰς γειράς πνος einen in Jmds. Gewalt geben; insbes. a. Fachwort des Rechtswesens: vor den erhöhten Sitz des Richters führen, belangen, ὑπὸ τοῦς ἐφόρους, εἰς ὄμας, δικάζον ἐπάγω auf den Tod anklagen. B. allmählich od. unerwartet wohin führen od. zu etw. bringen, veranlassen, öfter: verleiten zu od. in, verführen, anführen, täuschen, πνέ τινε jem. durch etw., εἰς τι, inf. 2. darunter wegführen, ἐκ βέλεω, langsam zurückgehen lassen, τὸ ὄργεωμα.

II. intr. a. langsam vorrücken, anrücken. b. sich allmählich entfernen, sich zurückziehen (von Heeren).

B. med. 1. sich (σείθ) etw. unterwerfen, πάλιν.

2. schlau nach seinem Zwecke leiten, verleiten, πνέ, mit acc des Inh. πνέα, εἰς τι od. inf. Dav.

ὄπαγαγέω, εως, ὁ poet. Mauerkelle und

ὄπαγωγή, ἡς, ἡ 1. das Hinunterführen, πρὸς τι; 2. Uhertr. Verlockung, Täuschung. 3. Rücksug.

ὄπα-δεδρομάκα kol. = ἐποδεδρόμακα.

ὄπ-αείδω (ep. in tm.) u. poet. ep. ὄπ-ᾶδω dazu singen, πνέ zu etw., πνέ τι jem. etw. vorsingen.

ὄπα-ζεύξαισα kol. = ἐποζεύξαισα.

ὄπαί ep. poet. = ἐπὶ.

ὄπαί-δείδοικα kol. = ἐπο-δέδωκα.

ὄπ-αίδεομαι d. p. etwas Ehrfurcht haben, πνέ vor jem.

ὄπαί-θα adn. (ἔπαυ) ep. 1. darunterhin, seitwärts. 2. mit gen. an etw. od. jem. vorbei, neben.

ὄπ-αίθρητος 2 poet. } (αἰθρία, αἰθήρ) unter freiem

ὄπ-αίθρητος 2 u. 3 poet. } Himmel, εἶνας ἐν ἑκαστέρῳ

ὄπ-αίθρος 2 } im Freien stehend, ἐν ἑκαστέρῳ im Felde.

ὄπ-αίβω poet. von unten anfeinden, verbrennen, τί.

ὄπ-ανίσσομαι d. m., att. -πτομαι, dunkel andeuten, πνέ, εἰ stechen im Jem., etw.

ὄπ-αίρω ion. = ἐπ-αίρω.

ὄπ-αίρω ep. poet, att. ὄπ-ᾶρω 1. darunter hervorschießen, πνέσῶ untererw., ἄδ πνέ. 2. darunterfahren, sich schnell unter etw. (π) bogen.

F. fut. ἐπαίρω, pt. aor. ἐπαίρω.

ὄπ-αισχύνομαι d. p. sich ein wenig schämen, πνέ vor jem., εἰ wegen etw.

ὄπ-αίτιος 2 schuldig, πνέσῶ an etw., πνέ jem. verantwortlich, ἐπαίρων ἐοί μοι τι πρὸς πνος etw. wird mir von jem. als Schuld angerechnet X.

ὕπακοή, ἡ, ἡ NT Erhörung, Gehorsam. Von ὕπακούω 1. hören auf jem., hinhören, anhören, τῷ u. τῆς. 2. Gehör geben. a. erwidern. b. vom Türhüter: aufmachen, einlassen. c. Fachausdruck des Gerichtswesens, u. sw. vom Richter: anhören, τῷ, von den Parteien: sich vor Gericht stellen, εἰς τὴν κρίσιν. d. Folge leisten, καλοῦντων einer Einladung, gehorchen, τῷ, τῆς. 3. von Sachen: vonstatten gehen, guten Erfolg haben, τῷ nach jmds. Wunsch. F. (s. ἀκούω), aor. ep. ὑπάκουσα.

ὕπακρος 2 dicht unter dem Gipfel der Vollkommenheit.

ὕπακτικός 2 (ὕπακτος) abführend.

* Ὑπάκυρις, εὐς, ὁ Fl. im europäischen Skythien.

ὕπαλειψω aufstreichen, τι, bestreichen, med. sich salben.

ὕπαλέομαι d. n. ep. entrienen, vermeiden, τι.

F. pl. aor. ep. ὑπαλέωσας.

ὕπαλλαγή, ἡ, ἡ poet. sp. Verwechslung, Veränderung.

ὕπαλλάσσω sp., att. -ττω, vortauschen, verwechseln.

ὕπαλπετος 2 (ἄλπες) sp. unter den Alpen; ἡ ὑπαλπεως εὐ χόρα.

ὕπαλυξις, εὐς, ἡ ep. das Vermeiden, Entgehen. Von ὕπαλύσκω sp. = ὕπαλέωμαι.

F. aor. ὑπάλυξα.

ὕπαναγιγνώσκω (allmählich) vorlesen Or.

ὕπανακίνω poet. aufheben u. weggehen, ἐπί τι.

ὕπαναλύσκω allmählich verzehren od. verbrauchen, τι etw., τῆς von etw.

F. aor. ὑπανήλωσα.

ὕπαναστασις, εὐς, ἡ (ὕπανίσταμαι) das Platzmachen.

ὕπαναστατεῖν, adj. verb. v. ὕπανίσταμαι, man muß jem. (τινί) Platz machen.

ὕπανατείνω darunter hinstrecken.

ὕπαναχωρέω allmählich zurückgehen, sich zurückziehen.

ὕπανδρος 2 (ἀνήρ) sp. NT dem Manne untergeben, verheiratet.

ὕπανεμῖ sp. sich allmählich erheben, entstehen.

ὕπανεῖμαι pass. poet. sich etwas betrüben, τῷ über etw.

ὕπανήμην sp. 1. ein wenig aufgeben, τι. 2. intr. nachlassen.

* Ὑπανίς, ἡ, ὁ Fl. im europäischen Skythien, J. Bug.

ὕπανίσταμαι med. sich (aus Ehrfurcht) erheben, aufstehen, εἰς ἄρξιν, τῷ vor jem.

F. fut. ὑπανιστάσομαι, aor. ὑπανίστην, pf. ὑπανέστηκα; ion. pr. 3 pl. ὑπανίσταται.

ὕπανιῶ u. med. entgegengehen, entgegenreten, begegnen, freundlich u. feindlich, τῷ, τῆς, übertr. ἐπί τινα τῷ es stieg jem. der Einwand auf.

ὕπανήγησις, εὐς, ἡ sp. NT Begegnung. Dav.

ὕπαντιάζω abs. u. τῷ, τῆς, τῷ = ὕπαντιάζω.

ὕπαντελέω versteckt drohen, τῷ u. inf. fut.

ὕπαντιάζω allmählich od. heimlich abziehen.

ὕπαποκίνω poet. sich heimlich davonmachen, τῆς von etw.

F. adj. verb. ὕπαποκινῆσθαι.

ὕπαποτρέχω poet. zurück u. davonlaufen.

ὕπαπτος ion. = ὕπαπτος.

ὕπαρ, τό indecl. (su ὕπαρ, der wirkliche Kern im Gegensatz zu dem darüber Befindlichen) wirkliche Erscheinung, Wirklichkeit; adv. 1. tatsächlich, wirklich. 2. im Wachen.

ὕπαργυρος 2 1. silberhaltig. 2. verkauft, verdingen.

ὕπαρτίον, adj. verb. v. ὕπαρξω, es muß vorhanden sein.

ὕπαρτικός 2 sp. gegen Norden liegend.

ὕπαρνος 2 (ἀρνίον, ἀρνός) poet. mit einem Lamm unter sich, ein Lamm säugend.

ὕπαρξις, εὐς, ἡ (ὕπαρξω) sp. Vorrat, Vermögen.

ὕπαρπάζω ion. = ὕπαρσάζω.

ὕπαρρχή, ἡ, ἡ Wiederbeginn, Anfang, εἰς ἑπαρχίης von neuem.

ὕπαρχος, ου, ὁ Unterbefehlshaber, Unterstatthalter, τῆς über etw. u. jmds.

ὕπαρχω 1. den Anfang machen, anfangen, mit pl., τῷ ἐκ τοῦ καρπός ... ἐς ἑαυτοῦ ἐπαρχόμενα was von meinem Vater für euch geschehen ist Arr. 2. von unten erwachsen, aus dem Grunde hervorgehen, sich ergeben, austell werden, τῷ. 3. vorhanden sein, zu Gebote stehen, τῷ, haben, besitzen, jem. zum Dienste bereit sein, begünstigen, τῷ ἐπαρχοντά τι Vermögen jmds., ὡς ἐκ τῶν ἐπαρχόντων wie es nach der Lage möglich war, πρός τι förderlich od. nützlich sein. 4. impera. ὑπάρχεται μοι es ist mir vergönnt, gestattet, mit inf., abs. es ist möglich, mit inf.; das pt. neutr. abs.: ὑπάρχον ἑμὴν καλεῖσθαι da es euch vergönnt ist Th.

F. fut. ἐπαρξω usw., pt. pf. pass. ion. ἐπαρξήμενος.

ὕπαρπίδιος 2 (*ἀσπίδιος) zum Schild gehörig) sp. poet. unter dem Schild befindlich; neutr. pl. als adv.

ὕπαρπίτω poet. jem. (τινί) als Schildträger dienen.

Dav.

ὕπαρπιστήρ, ἦρος, ὁ adj. poet. beschildet, schwerbewaffnet.

ὕπαρπιστής, ος, ὁ 1. Behilddräger, Schildknappe (Sklave des Hopliten), pl. leichte Infanterie im makedonischen Heere. 2. Leibwächter, Trabant.

ὕπαρσσω poet. = ὕπαρξω.

* Ὑπαρστος 2 (ἀστρον) poet. unter den Sternen.

Ἑπατα, ων, τό eine St. der Alpinen.

ὕπατα, ας, ἡ sp. Konsulat.

ὕπατεῖω (ἐπατος) sp. Konsul sein.

ὕπατικός 2 sp. konsularisch, ἀπὸς = consularis.

ὕπατοπος 2 etw. abgeschmackt, in tm. ὑπὸ τι ἀτοπος.

ὕπατος 3, auch 2 (ὑπὸ, vgl. lat. summus aus sup-mus) 1. adj. oberster, höchster, erhabenster, θεῶν, aber λέξιων hoch über den Nestern; übertr. äußerster, letzter, μέγας. 2. subst. a. ὁ Konsul in Rom. b. ἡ ὑπάτη (sc. χορδή) oberste Saite mit dem tiefsten Ton.

ὕπαυγάζω sp. ein wenig leuchten, aufleuchten.

ὕπαυλέω sp. dazu die Flöte blasen.

ὕπαυλος 2 (αὐλή) poet. im Gelohst, mit gen. σκηνῆς unter dem Zelt.

ὕπαυγιος 2 (αὐχὴν) sp. unter dem Nacken; subst. τὸ ὑπαυγιῶν Kopfkissen.

ὕπαυσταματ med. allmählich wegstreuen.

ὕπαφος 2 (ἄφρος) poet. etw. schaumig, ἄφρα bo-trint.

ὕ-ἀφρων 2 ion. etwas ungebildet.

F. comp. ὑπαφρονιστος.

* Ὑπαγατοί, ἄν, of früherer Name der Kikkler.

ὕπεαρ, ατος, τό ion. Schustersahle, Pfriemen.

ὕ-ἄσαι ep. ion. ε. ὑ-ἄσαι I.

ὕ-ἄγγυος 2 ion. poet. unter Bürgerschaft, verantwortlich.

ὕ-ἔδδασαν α. ὑπο-ἔδδω, ὑπ-ἔδδετο α. ὑπο-ἔδδομαι, ὑπ-ἔδδομαι ε. ὑφ-ἔδδομαι.

ὕ-εικάθω Nhf. v. ὑ-εἰσάω I.

ὕ-εικτέον adj. verb. von

ὕ-εἰκώ 1. weichen, πῶς von etw., πῶι vor jem., πῶι ἔλθης vor jem. vom Sitze aufstehen, τι etw. entzinnen. 2. nachgeben, sich unterordnen, πῶι jem., τι u. πῶς in etw., λόγων πῶι jem. das Wort lassen, mit acc. c. inf. so weit nachgeben daß, mit pt. ablassen.

F. fut. ὑπέξω usw.; ep.: pr. ὑπο-εἰκώ, impf. ὑπέεσκον, fut. med. ὑποεἰσίζομαι, aor. ὑπέεισα.

I. ὑπ-εἰμι (εἶμαι) 1. darunter sein, zugrunde liegen, abs. u. πῶι, ὑπὸ πῶι od. τι unter etw. 2. dabei sein, zu Gehöte stehen, zur Seite stehen, abs. u. πῶι.

F. pr. 3 pl. ep. ὑπέσσι.

II. ὑπ-εἰμι (εἶμαι) 1. an etw. od. jem. allmählich herantreten, πῶι, τι jem., etw. beschleichen, abs. ὑπέσσι τι πῶι, es fällt jem. ein. 2. jem. (πῶι) gewinnen.

ὕπειξις, εως, ἡ (ὑπ-εἰκώ) das Nachgeben, Nachgiebigkeit.

ὕ-εἴπω aor. I. dazusagen, hinzufügen, τι. 2. versteckt sagen, andeuten. 3. darunter verstehen.

F. pf. ὑπέειρα, para. ὑπέειραμαι.

ὕπειρ ep. = ὑπέρ, ὑπερ-έχω ep. = ὑπερ-έχω.

* Ὑπετροχίδης, ον, ὁ 8. des Hypetrochos = Itymoncus.

ὕπετροχος 2 (ὑπερ-έχω) ep. ion. überragend, πῶς jem.

ὕ-εἰς ion. = ὑφ-εἰς ε. ὑφ-εἶμι.

ὕ-εἴσας ion. = ὑφ-έσας, pt. aor. I v. ὑφ-έδω, in Hinterhalt legend, πῶι.

ὕ-εἰσοῦμαι med. mit aor. 2 act. ὑπεσέδων ion. sich einschleichen.

ὕ-εἰσιστι (εἶμι) ep. heimlich hineingehen.

ὕ-εἰσέρχομαι dep. 1. heimlich befallen, unvermerkt herankommen. 2. einfallen, in den Sinn kommen.

ὕ-έκ, vor Vokalen ὑπ-έξ, ep. ion. 1. adv. hinweg. 2. praep. mit gen. von, aus.

ὕ-εκδύομαι med. ion. poet. sp. sich heimlich heranziehen, hinausschleichen, entkommen, abs. u. πῶς, ὁδὸ πῶς, poet. τι aus etw.

F. fut. ὑπεκδύομαι, aor. ὑπέξεδύν.

ὕ-εκθέω sp. heimlich davonlaufen.

ὕ-εκκάω ep. von unten od. allmählich anbrennen, entzünden, übertr. γνώστην. Dav.

ὕεκκαυμα, ατος, τό Brennstoff, Reizmittel.

ὕ-έκκειμαι (pf. pass. u. ὑπ-εκτίθημι) heimlich weggeschafft sein, in Sicherheit gebracht sein, abs. od. ἔς τι.

ὕ-εκκλέπτω sp. heimlich wegstehlen od. wegschaffen, τι.

F. aor. 2 pass. pt. ὑπεκαλαπέτς.

ὕ-εκκλίω poet. ausbiegen; ausweichen, τι.

ὕ-εκκομιζω heimlich wegbringen, πῶι, τι, ἔς τι wohin; med. das Seinige heimlich fortschaffen od. in Sicherheit bringen.

ὕ-εκλαμβάνω poet. heimlich (weg- u.) aufschmecken.

ὕ-εκπέτω heimlich fortsenden od. geleiten, πῶι u. τι jem., etw., πῶς aus etw.

ὕ-εκπλέω sp. heimlich zu Schiff herausfahren.

ὕ-εκπροθέω ep. vorauslaufen, jem. überholen, πῶι.

ὕ-εκπρολύω ep. unter dem Joch aus den Riemen hervorlösen, abspannen, ἀπὸ γῆς vom Wagen

ὕ-εκπρορέω ep. aus der Tiefe hervorfließen.

ὕ-εκπρορεύω ep. heimlich fliehen, entzinnen.

ὕ-εκρέω darunter herausfließen, sich allmählich entfernen.

F. aor. pt. ὑπεκρούς.

ὕ-εκρηγγύμι sp. allmählich herausreißen od. herausbrechen.

ὕ-εκρίπτω sp. heimlich hinauswerfen.

ὕ-εκσάω sp. u. ὑπ-εκσάω poet. unbemerkt ertreten, entföhren, πῶι πῶς.

ὕ-εκτίθεμαι 1. med. heimlich wegbringen, in Sicherheit od. unterbringen, πῶι, τι, ἔς τι. 2. pass. heimlich in Sicherheit gebracht werden.

ὕ-εκτρέπω 1. act. heimlich wegwenden, τι πῶς etw. v. etw. 2. med. ausweichen, vermeiden, verabsäumen, τι od. inf.

ὕ-εκτρέχω (α. τρέχω) ion. poet. darüber hinauslaufen. 1. überschreiten, τι. 2. antgehen, vermeiden, τι, μή θάνατον.

ὕ-εκφέρω ep. ion. ep. 1. tr. heimlich hinaustragen, entföhren, entzücken, πῶι πῶς jem. aus etw., ein wenig wegrücken, τι. 2. intr. erteilen, πῶι um etw. im Vorsprung sein.

ὕ-εκφεύγω darunter hinweg od. heimlich fliehen, entzinnen, πῶι u. τι.

ὕ-εκχωρέω allmählich od. unvermerkt zurückweichen, πῶι vor jem. od. etw., ὁπὸ πῶς von etw. scheiden.

ὕ-ελαύνω (α. ἔλαυν) hinsureiten.

ὕπεμνήμηκε ep. ε. ὑπ-μνήμη.

ὕ-εναντιόματι d. p. sp. ein wenig dagegen sein, widersprechen, abs. u. πῶι.

F. aor. ὑπεναντιόθη.

ὕ-εναντίος 3 entgegensehend, widersprechend, abs. u. πῶι; subst. 1. ὁ Gegenr. 2. τὸ ὑπεναντίον Gegenteil, τοῦτου hiervon. — adv. -ῶς, πῶι.

ὕπεναντίως, εως, ἡ (ὑπ-εναντιόματι) sp. das Zuwidersein, Gegensatz, Widerspruch.

ὕ-ενδίδωμι ein wenig nachgeben.

ὕπένδυμα, ατος, τό sp. Unterkleid. Von

ὕπ-ενδύομαι med. sp. darunter anziehen, τι.

ὕ-ἐνερθε(v) adv. ep. poet. 1. unten, hes. in der Unterwelt. 2. mit gen. unter, unterhalb.

ὕ-ἐνωέω sp. etw. heimlich vorheben.

ὕ-έξ ε. ὑπ-έκ.

ὕ-εξάγω (α. άγω) I. act. 1. tr. unten weg- od. herausföhren, retten, πῶι ἔκ πῶς. 2. intr. sich allmählich zurückziehen. II. med. das Seinige in Sicherheit bringen.

ὕ-εξαιρέω I. act. von unten od. heimlich herausnehmen, wegnehmen, beseitigen, τι. II. med. 1. sich etw. herausnehmen, herausgreifen, sich vor-

behalten, auch: jem. ausschließen, nicht mitrechnen.
2. unterdrücken, aus dem Wege räumen, töd.
F. (s. *αἰεῖω*), ion. *pf.* ὑπεξαρῶσθαι.
ὑπεξακρίζω poet. langsam zu einer Bergspitze aufsteigen, *πρὸς τι*.
ὑπεεξαλόματ *d. m. ep.* entrimmen, heimlich vermeiden, *τι*.
F. aor. inf. ep. ὑπεξελάσασθαι.
ὑπεεξαλύσσω, *τι* poet. = dem vorigen.
ὑπεεξανβαίνω buk. allmählich od. heimlich aufsteigen, *καθὶ* entweichen.
ὑπεεξανόγοματ *pass.* allmählich davonsegeln.
ὑπεεξαναδύοματ *med. ep.* emportauchen, *ἀλόγ* aus dem Meer.
F. aor. 2 pf. ὑπεξαναδύσθαι.
ὑπεεξανίσταμαι *med. sp.* vor jem. (*τινί*) aufstehen.
F. aor. 2 ὑπεξανίστημι.
ὑπεεξαντλέω poet. von unten herauserschöpfen.
ὑπεεξέτι **1.** = ὑπεεξέρχουμαι. **2.** allmählich vergehen.
ὑπεεξέρω ion. = ὑπεεξέρω darunter od. heimlich herausziehen, entziehen.
ὑπεεξελάυνω ion. allmählich zurücktreiben.
ὑπεεξέρχομαι: *dep.* darunter weg, heimlich, allmählich weggehen, entweichen, *ωγαλεῖν*, (*ἐκ*) *προς* ans etw., *ἐς γῆν*, *τινί* u. *τινί* vor jem.
ὑπεεξέγω *intr. ion. sp.* sich heimlich aufmachen, entweichen, *ἐκ* *τινος*, *ἐς τι*.
ὑπεεξίσταμαι *med.* ans dem Wege gehen; *übertr.* **1.** *τινός* weichen aus etw., abstehen von etw., *Ver-* *sicht* leisten auf, *ἐπὶς ἀρχῆς*. **2.** *τινί* jem. ausweichen, vor jem. od. etw. weichen. **3.** *τινί* etw. vermeiden.
F. aor. 2 ὑπεεξίστημι.
ὑπέρι, in Anastrophe **ὑπερ**, *ep.* **ὑπέρι**, (vgl. ai. *uprī*, lat. *super*, got. *ufar* = nhd. *über*) **1.** *adv. NT* noch mehr.
II. prarp. 1. mit *gen. a.* über, über ... hinaus, darüber ... hin, weiter landeinwärts, obenan!, jenseits, *σὴ δ' ἀγ' ἐπὶ κεφαλῆς* zu Häupten **II**, *ἀνορίζον ὑπέρι πνοῦς* über jem. hinweg, *ὑπέρι τῆς πέτρας* über ... herab. **2.** *übertr.* über, für, zum Besten, zu Gunsten, *ὑπέρι δαπανῶν, τὴν φυχὴν πᾶναι ἐπὶς πνοῦς, εἶναι ἐπὶς πνοῦς NT*; ferner ist es = im Namen von, in beug auf, *ὑπέρι τῆς ἐπιβολῆς ταύτης γυγνώσκων*. **2.** mit *acc.* über ... hin, über ... hinaus, jenseits **a.** räumlich: *ὑπέρι ὄρων*. **2.** bei Zeit, Zahl- u. Maßbestimmungen: *ὑπέρι ἡμῶν* mehr als die Hälfte, *ὑπέρι ὄρου* u. *ὑπέρι ποταμῶν* wider, gegen; *οὐκ ἔστι μαθητὴς ὑπέρι τῶν διδασκαλῶν, ὁ γὰρ ὁ πατήρ ... ὑπέρι ἐμῆ* mehr als *NT*. Dav.
ὑπέρι, *ag. ἡ ep. sp. ion. -ρη*), Rahetau, von den Enden der Rahe zum Schiffsbord herabgehend u. zum Richten der Segel bestimmt.
ὑπεραβέλιτερος 2 u. 3. *sp.* über die Maßen einfältig.
ὑπεραγάματ *d. p.* überaus bewundern, *τινί* *τινός* jem. wegen etw.
ὑπεραγαῖν *adv. (in im.)* poet. *sp.* allzusehr, allzu ungestim.
ὑπεραγανακτέω übermäßig süßen, *τινός* u. *τινί* über jem. od. etw.
ὑπεραγαπάω *sp.* übermäßig lieben, *τινί*, *τι*

ὑπεραγόντως, *adv. v. pt. pr. act. v.* *ὑπεραγάω*, *ep.* überwiegend, übermäßig.
ὑπεραγώνιζω *am* jmds. willen in Sorge sein.
ὑπεραγής 2 (ἀγα) *ep.* sehr heftig wühend (nach andern: hoch herbrausend).
ὑπεραγιμός (ἀγμ) vollthätig sein.
ὑπεραίρω *I. act. 1. tr.* darüberheben, *τι 2. intr. a.* sich darüber erheben, (vom Wasser) übertraten, *ἐπὶς τι*. **2.** *überspringen, τι, überschreiten, über-* *treffen, überwinden, besiegen, τινί* *τινί* jem. durch etw.
II. med. NT sich überheben, *ἐπι* *τινα* wider jem.
ὑπεραίσιχος 2 überaus hässlich.
ὑπεραισχύνοματ *d. p.* sich übermäßig schämen, *ἐπι* *τινα* wegen etw.
ὑπεραιωρόματ *pass. ion. sp.* darüber schweben, Fachausdruck des Seewesens: *τινός* auf die Höhe eines Ortes kommen, einem Ort gegenüber erscheinen.
ὑπερακμός 2 (ἀκμ) *NT* überreif.
ὑπερακοντίζω mit dem Speer darüberwerfen, *übertr.* übertreffen, *τινί* *τινί* u. *τινί* mit *pt.*
ὑπερακρίβής 2 *sp.* übergenau.
ὑπερακρίζω 1. tr. übersteigen, überklettern, *τι 2. intr. poet.* hervorragen, *τινός* über etw.
ὑπερακρίος 2 (ἀκρ) *ion. sp.* über den Höhen liegend; *subst. 1. of* ὑπερακρίος Bewohner des attischen Oberlandes, Bergbewohner. **2. τι** ὑπερακρία die darüberliegenden Höhen, Bergland.
ὑπερακρῶς, *adv. v.* *ὑπέρι-ακρῶς 2, ep. ἔην* oben hinaus wollen.
ὑπεραλγέω *ion. poet. sp.* sich sehr betrüben, über etw. *τινός* u. *τινί*, *ἐπι* *τινί*, *τι*.
ὑπεραλγής 2 (ἀλγ) *poet. sp.* zu schmerzlich.
ὑπεραλγώνω *sp.* in große Betrübniß versetzen, *pass.* sich sehr betrüben.
ὑπεραλκῆς 2 (ἀλκ) *sp.* übermäßig stark od. fest.
ὑπεραλλοματ *d. m.* darüber wegspringen, *über-* *springen, τινός* u. *τι* etw.
F. aor. 2 3 sg. ὑπεραλλομαι, *pt.* ὑπεραλλεμένος.
ὑπεραλλος 2 *poet.* über andere, andere übertreffend.
ὑπεραμπέχω *poet.* oben nmfangen.
ὑπεραναίδιζοματ *d. p.* an Unverschämtheit über- *treffen (Ar Konj.)*.
ὑπεραναίσχυνος 2 überaus unverschämt.
ὑπερανατείνω darüber hinstecken.
ὑπερανθρώπος 2 *sp.* übermenschlich.
ὑπερανίσταμαι *med. sp.* drüber hervorragen.
F. aor. 2 ὑπερανίστημι, *pf.* ὑπερανίστημαι.
ὑπερανόρεος 2 *buk. =* ὑπερανώρεω.
ὑπεραντλέοματ *pass.* (ἀντλέω) *sp.* vom Wasser überschwemmt werden, ganz leck sein.
ὑπεραντλος 2 (ἀντλ) *poet. sp.* vom Wasser überschwemmt, ganz leck; *übertr.* überladen, *τινί* mit etw.
ὑπερανώ *adv. sp. NT* oben drüber, oben, *ἐ. γίνου* die Oberhand gewinnen, *τινός* hoch über etw., über ... hinaus.
ὑπερανώω, *ορος, ὁ, ἡ dor. poet. =* ὑπερανώω (ἀνώω) übermäßig, übermäßig.
ὑπεραποθνήσκω für jem. od. etw. (ὑπέρι *τινός*, *τινί*) sterben.
ὑπεραποκρίνοματ *med. poet.* für jem. (*τινός*) antworten, jem. verteidigen.

ὑπερ-απολογέομαι *d. m.* die Verteidigung für Jem. führen, *πνός*.

ὑπερ-αρρωδέω *ion.* = *ὑπερ-ορροδέω* übermäßig fürchten, *πνί* für Jem. od. etw.

ὑπερ-ασθενής *2 sp.* übermäßig schwach.

ὑπερ-ασθμος *2 (ἀσθμα)* übermäßig keuchend.

ὑπερ-ασπάζομαι *d. m.* übermäßig lieben od. lieb-kosen.

ὑπερ-ασπίζω *sp. den* Schild (*ἀσπίς*) über Jem. halten, schützen, *abs. u. πνός*.

ὑπερ-άτοπος *2* überaus abgeschmeckt.

ὑπερ-αττικός *3 sp.* übertrieben attisch. — *adv.* -κώς.

ὑπερ-αυγής *2 (ἀυγή)* *sp.* über die Maßen glänzend.

ὑπερ-αυξάνω *intr.* über die Maßen wachsen.

ὑπερ-αυξέω sich übermäßig brüsten.

ὑπερ-αυγός *2 (αὐγίω)* übermäßig stolz.

ὑπερ-αχθής *2 (ἀχθος)* *bak.* überladen.

ὑπερ-ἀχθομαί *d. p. ion.* poet. sehr unwillig od. traurig sein, *πνί* über Jem. od. etw.

ὑπερ-βαίνω *I. intr.* *1.* darüber wegsteigen, hindergehen, *εἰς τι* übersteigen, überschreiten, *τεῖχος, οὐδὸν*; übertr. *a.* übertreten, verletzen, *νόμους*; *abs.* fehlen, sündigen. *b.* übergehen, sich nicht kümmern um, unberührt lassen, *πνί, τι, inf.* unterlassen. *2.* darüber hinausgehen, hinauskommen, *ἐπιθρομικῶνα ἐπύ*; übertr. übertreffen, *πνί πνί* Jem. durch etw.

II. tr. aor. 1 *ὑπερέβησα* darübersetzen od. -hehen, *τι ἐπὶ τι* etw. über etw.

F. (*α. βαίνω*), *sp. aor. 2 3 sg.* *ὑπέβη, 3 pl.* *ὑπέβησαν, cj. 3 sg.* *ὑπέβη.*

ὑπερβαλλόντως übermäßig. *adv. v. pl. pr. v.*

ὑπερ-βάλλω *I. act.* darüber hinauswerfen, *τι u. πνός* über etw., *πνί πνί* über Jem. mit etw.; übertr.

1. übertreffen, *πνί πνί* Jem. durch etw., *πρᾶγμ.: τὸν χρόνον* über die Zeit hinaus sich anhalten, *abs.* hervortragen, *πνί* durch etw., überbieten, *ἐπὶ τὸ πλεόν, ἀλλήλους*; *ὑπερβάλλων* übermäßig *NT.*

2. übersteigen, überschreiten, überschwemmen (Fluß), überschäumen (Kessel), *abs. u. τι, u. B. νοσηρός, κατὰ λόγους* hinaus, *πρᾶγμ.: εἰς Κύρνον, πρὸς τῶνα* hinüberziehen nach, gegen; *τὸ ὑπερβάλλον τὸ σπαργάνημα* der jedesmal überschreitende Teil.

II. med. 1. vorzögern, aufschieben, verschieben, *οὐδὲν. 2.* übertreiben, *τι λόγους*, überhieten, *πνί πνί*, anschieben, übertreffen, besiegen, *pl. pr. ὑπερβημένους 3* auszeichnet, vorzüglich.

F. (*α. βάλλω*), *sp. aor. 2* *ὑπέβαλον u. ὑπερέβαλον.*

ὑπερ-βαρής *2 (βαρος)* poet. überschwer.

ὑπερ-βασαν *u. ὑπερ-βαίνω.*

ὑπερ-βασία, *αἶ, ἡ* *sp. poet. sp. ion.* -τή (*ὑπερ-βαίνω*), auch *pl.*, Übertragung, Frevl.

ὑπερ-βασίς, *κω, ἡ* (*ὑπερ-βαίνω*) *sp.* Überschreitung, Durchgang.

ὑπερ-βατός *3 (ὑπερ-βαίνω)* *1. act.* überschreitend, übertr. übergroß, *ἀχος. 2. pass. a.* überzwerch gestellt, verstellt. *b.* übersteigbar.

* **ὑπερβηταίος**, *ου, ὁ* (zu *Zeig ὑπερβηταίος* letzter Monat des makedonischen Jahres (September)).

ὑπερ-βήη *u. ὑπερ-βαίνω.*

ὑπερ-βιάζομαι *d. m.* übermächtig sein.

ὑπερ-βιάζω *sp.* darüberbringen, -führen.

ὑπερ-βίος *2 (βία)* *sp. poet.* dessen Gewalt od. Gewalttätigkeit übermäßig ist. *1.* gewaltig, allwaltend, *δαίμων. 2.* gewalttätig, ungestüm, *θυμός; neutr. sg. als adv. maßlos.*

ὑπερβολάδην *adv. poet.* übermäßig.

ὑπερβολή, *ἡ, ἡ* *I. (ὑπερ-βάλλω)* das Darüberhinauswerfen. *1.* Übergang, Übersteigung, Übergangspunkt, *Παθ. 2.* Übermaß, Überreibung, Überschwinglichkeit, Übermacht, *ὑπερβολὴν ποιῆσαι* dem Gegner einen Vorsprung geben, *καθ' (εἰς) ὑπερβολὴν* über die Maßen *NT. II. (ὑπερ-βάλλωμαι)* Verzögerung, Aufschub.

* **ὑπερ-βόλος**, *ου, ὁ* *athenischer* Demagoge, 411 von Oligarchen ermordet.

* **ὑπερ-βόρε(ι)σι**, *ων, οι* ("βόρες Berg, vgl. ai. *giri*, slav. *gora*) sagenhaftes Volk im äußersten Norden, fromm u. glückselig. Daher

ὑπερβόρεος *2* poet. überschwänglich, *τύχη*, sehr glücklich, *ἀνθή.*

ὑπερ-βροτής *2 (βροτώ)* poet. überschwer.

ὑπερ-βρώω *sp.* übertoll sein, *πνί* von etw.

ὑπερ-εργάζομαι *d. m., pf.* auch in *pass. Bed. 1.* un-

arbeiten (Acker); übertr. unterworfen, untertänig machen, *πνί τι. 2.* beimlieh tun, insbes. heimlich einen Dienst erweisen, *τι πνί.*

ὑπερ-γέλιος *2* über die Maßen licherlich.

ὑπερ-γεμίζω überfüllen, überladen.

ὑπερ-γήραος *2*, *εἰσα γήρωα*, poet. *sp.* und **ὑπερ-γηρώω** *2 sp.* (*γηραός*) überalt, steinalt.

ὑπερ-δασός *2* übermäßig behaart.

ὑπερ-δέης *2 (δέομαι)* *sp.* überaus gering.

F. acc. *ὑπερέδα* *st. -δέδα.*

ὑπερ-δεῖω *ion. poet. sp.* überaus besorgt sein, *πνός* für, wegen Jmds., *πνί πνός* Jem. wegen eines fürchten.

F. aor. pl. *ὑπερέδειος, pf. ὑπερέδειουκα.*

ὑπερ-δειμαίνω *ion.* = dem vorigen, *πνί*

ὑπερ-δεινός *2 (δεινός)* *sp.* überaus furchthar, entsetzlich.

ὑπερ-δέξιος *2* eig. darüber zur rechten Hand gelegen, dann *1.* höher gelegen, *ἐξ ὑπερέδξιν ζωγρίου u. bloß ἐξ ὑπερέδξιν* od. *ἐκ τῶν ὑπερέδξιν* von einer Anhöhe herab, aus der Höhe, *τὸ ὑπερέδξιν* höher gelegene Plätze. *2.* übertr. überlegen, *abs. u. πνός* Jem.

ὑπερ-διατείνωμαι *med. sp.* sich über die Maßen anstrengen.

ὑπερδικέω (vor Gericht) verteidigen, *πνός* etw. Von **ὑπερ-δικός** *2 (δική)* poet. überaus gerecht. — *adv.* -κώς.

ὑπερ-ερίζω poet. ein wenig reizen.

* **ὑπερέτα**, *αἶ, ἡ* *1.* Quelle bei Phari in Thessalien, poet. * **ὑπερηίς**, *ίδος, ἡ. 2.* früherer Wohnsitz der Phaiaken.

* **ὑπερέϊθς**, *ου, ὁ* attischer Redner, Zeitgenosse u. Anhänger des Demosthenes.

ὑπερ-εἶδον *u. ὑπερ-ορδα.*

ὑπερ-εἶω *1.* als Stütze unterliegen, *τι πνί. 2.* stützen, tragen, eig. u. übertr.

ὑπερ-εἶπω *sp. 1. instr.* niederstürzen, zusammenbrechen. *2. tr.* sacht untergraben, *τι. F. aor. 2* *ὑπέϊπτον.*

υπερέκεινα *adv.* NT jenseits, über ... hinaus (τινός).
υπερέκθεραπέω durch Höflichkeit zu gewinnen suchen, τινά *Or.*

υπερέκπερισσοῦ *u.* -σῶς *adv.* NT über alle Maßen, mehr als überflüssig.

υπερέκπτεω *sp.* das Maß überschreiten, übertreiben.

υπερέκπλησσομαι *pass.*, *att.* -ττομαι, ganz aus sich sein, voll Verwunderung sein, τινά, τί, ἐπί τινι über jem., *etw.*
F. *cor.* υπερεξεπλήσθην.

υπερέκτεινω NT *u.* weit ausstrecken, ἐκτείνω zu weit geben.

υπερέκτινω *sp.* für jem. (τινός) bezahlen.

υπερέκχυν(ν)ω (Nbf. v. -κχέω) NT reichlich ausgießen, *pass.* überfließen.

υπερέλαφρος 2 (ἐλαφρός) über die Maßen leicht.

υπερέμπιπλάμαι *pass.* sich überfüllen, τινός mit *etw.*

F. *cor.* υπερεεπιπλήσθην.

υπερέμφορομαι *pass.* (ἐμφορέω) *sp.* sich überfüllen od. überladen, abs. n. τινός mit *etw.*

υπερέντυγχάνω NT Fürsprache einlegen, ἐπέε τινός.

υπερέξηκοντάτης (ἐξήκοντα n. ἐτος) poet. übersechzigjährig.

υπερέξιος, εως, ή (υπερέξω) eine übermäßige Eigenschaft.

υπερέκαινέω übermäßig loben.

υπερέκείρω *sp.* über die Maßen erheben, τι.

υπερέπιθύμω über die Maßen begehren, mit *inf.*

υπερέριζέω poet. übermäßig reizen.

υπερέριπτεω *sp.* eig. anten wegrissen, wegreiben, wegspülen, τι, ποδοῖν unter den Füßen.

F. *impf.* 3 *sg.* ep. υπέριπτε.

υπερέρομαι *dep.* überschreiten, τι.

υπερέσθω übermäßig essen.

υπερέσχεθον *ep.* s. υπερέσχω.

υπερέου *adv.*, *sp.* υπέρουε, ganz vortrefflich.

υπερέυγενής 2 *sp.* sehr edelg.

υπερέυδαιμων 2 *sp.* berglücklich.

υπερέυδοκίμω sehr großen Ruhm haben *Or.*

υπερέυφραίνομαι *pass.* *sp.* sich übermäßig freuen, abs. u. τι ἐπί τινι über *etw.*

F. *cor.* υπερεευφράσθην.

υπερέχθαίρω poet. überaus hassen, τι.

υπερέχω, Nbf. υπερέσχω I. *tr.* darbthalten, bes. zum Schutze, τι τινός u. τι τον *etw.* über jem.

II. *intr.* 1. überragen, herausragen, herverragen, emporragen, τι mit *etw.*, τινός über *etw.*, aufgehen: ἀσπίς, τὰ υπερέχοντα χωρία höher gelegene Orte; milit. Fachaussdruck: überlagern, τὰ υπερέχον der überragende Teil des Heeres; übertr. τὸ υπερέχον Überschwänglichkeit NT. 2. überlegen sein, abtrotzen, das Übergewicht haben, τι durch *etw.*, τίνος ἐκμακρῶν ἀναλοῶν in dem angegebenen Verhältnisse.

F. (n. ἐχω), *ep.*: *impf.* υπερέχε, *cor.* 2 *iter.* υπερέχουσαν.

υπερέζω poet. *sp.* übermäßig kochen, vor Zorn aufwallen.

υπερήδομαι *pass.* sich übermäßig freuen, τινί über *etw.*, ἔα od. *pl.*

F. *cor.* υπερήσθην.

υπερήδους 2 *sp.*, *nur sup.* υπερήδιστος sehr süß od. angenehm. — *adv.* υπερηδέως, *sup.* -ήδιστα äußerst angenehm.

υπερήλιξ, εως, ό, ή *sp.* über ein gewisses Alter (gew. 45 Jahre) hinaus.

υπερημερία, εως, ή *sp.* 1. Verfallszeit 2. Verkündung eines gerichtlich festgesetzten Termins, bes. eines Zahlungstages. Von

υπερήμερος 2 (ἡμερα) 1. wer einen gerichtlich festgesetzten Zahltermin versäumt. 2. überh. skamig, über *etw.* (τινός) hinaus.

υπερήμιστος 2, *sg.* n. *pl.*, über die Hälfte, die größere Hälfte, τινός.

υπερήμιος 2 *sp.* fast wüt.

υπερήγορεύω, οντος (ἡγορέω) *ep.* übermännlich, übermäßig.

υπερήνωρ, ορος, ό, ή poet. s. υπερένωρ.

υπερήσαι 3 *sg.* *ful.* v. υπερήνω.

*Υπερησίη, ης, ή St. Agamemnon's in Achaia.

υπερηφανέω (υπερήφανος) 1. *intr.*, *gew. pl. pr.*, *ep.* sich überheben, übermäßig sein. 2. *tr. sp.*

übermäßig behandeln, versachten, τι.

υπερηφανία, ας, ή poet. Stolz, Übermut. Von

υπερήφανος 2, *dor.* υπεράφανος (ἠπέθη, alter Kasus zu ἠπερος, u. φαίνομαι: hoch oben — weithin leuchtend, darüber hervorragend, als ein Überlegener sich gebärdend) 1. hochmütig, übermäßig. 2. großartig, außerordentlich, τινί an, durch *etw.* — *adv.*

-φάνως hochförmig.

υπερέβαλασσιδός 2 (ἄβλασσα) *ion.* jenseits des Meeres, oberhalb der Küste gelegen.

υπερέβαυμάζω *sp.*, *ien.* -βαυμαίζω, übermäßig staunen, τι anstannen.

υπερέβη(ν) *adv.* 1. von oben her, oberhalb, darbüber, oben, mit *gen.*; τὰ υπερέβη die über uns befindlichen Dinge. 2. übertr. υπερέβη τιος γίγνεσθαι Herr über *etw.* werden, υπερέβη ενίω ή größer, stärker sein als jem.

υπερέβησις, εως, ή (υπερέβησω) *sp.* Aufschub, υπερέβησιν ποιούσθαι verschieben.

υπερέβητικόν, ον, τό (υπερέβητω) *sp.* Superlativ.

υπερέβηω poet. darbüber hinaulaufen, τι, übertr. abtrotzen.

υπερέβησσω poet. für jem. (τινός) sterben.

υπερέβρωσσω überspringen, τι.

F. (n. βρώσω), *ep.*: *ful.* υπερεβρωσάω, *cor.* υπερέβρωσων, *inf.* -βρωσέντων.

υπερέβυω poet. übersprudeln, τινός aus *etw.*

υπερέβυμος 2 *sp.* poet. hochgemut, hochgesinnt.

υπερέβυριον, ον, τό *ep.* } (βύρα) Oberschwelle, Türsturz.

υπερέβωμάζω *ion.* = υπερέβαυμάζω.

υπερέβειν *u.* υπερέβωω.

υπερέβημι *sp.* darbüber hinauswerfen.

υπερέκταίνομαι *mid.* *ep.* sich sehr eilig bewegen, trippeln.

υπεριονίδης, ας, ον, ό *ep.* u. *Υπερίων, ονος, ό (Jupiter aus *υπερι-ίωρ von υπερίως u. iών gedeutet,

eig. patronym. v. Ὑπερος, also Sohn der Hölle) Beiname des Helios als Sohnes des Titanen Hyperion ὑπερίπταμαί, nur pr. u. imperf. sp. — ὑπερπτόμαι. ὑπερίσταμαί med. ion. poet. sp. über jem., zu Jmda. Häupten stehen, τινός, übertr. jem. (τινός) besobützen, sehirmen.

F. aor. 2 act. ὑπερίστην.

ὑπερίστωρ, aor. ὄ, ἤ poet. nur allzugut wissend, τινός.

ὑπερίσχυρος 2 überstark, sehr fest.

ὑπερίσχω sp. sp. = ὑπερέσχω.

Ἵπέρϊον κ. Ὑπεροϊδής.

ὑπερκόθημαί d. m. defect. darüber- od. daraufsitzen, εἶναι τινος anf etw., τινός jem. bedrohen.

ὑπερκαλλής 2 (καλλός) } überaus schön.

ὑπερκαλός 2 (καλός) sp. }

ὑπερκάμνω poet. sich für etw. (τινός) abmühen.

ὑπερκαταβαίνω ep. über etw. (τί) hinaufsteigen, etw. überspringen.

ὑπερκατάγελαστος 2 über die Maße lächerlich Or.

ὑπερκατάκειμαι d. m. sp. darüber (hes. bei Tische) liegen.

ὑπερκατηφής 2 sp. überaus niedergeschlagen.

ὑπερκαχλός sp. übersprudeln.

ὑπερκειμαι d. m. 1. darüber hinausliegen od. wohnen (τινός). 2. sp. aufgesoboben sein.

ὑπερκράσας, aor. ἤ sp. Überflügelung. Von

ὑπερκράω (κράω) sp. überflügeln, τινά

ὑπερκηλέω sp. über die Maßen reizen od. ergötzen.

ὑπερκολακῆω übermäßig schmeicheln.

ὑπερκοπος 2 (κοπιόω) poet. übermäßig lärmend; übertr. 1. großsprechend. 2. außerordentlich, ausgezeichnet, τινά durch etw.

ὑπερκοπος 2 (κόπος) poet. sp. über- od. vorragend, τί ἄντιν ἐπέκοπος φρονήματα allzu hoffärtiger Sinn. — adv. -κότως übermäßig.

ὑπερκορύννυμι poet. übersättigen, überfüllen, τινά τινος jem. mit etw.

ὑπερκοτος 2 (κοτός) poet. überaus zornig. — adv. -κότως.

ὑπερκρέμαμαί poet. darüber haugen od. schweben, ἐπί τινος über etw. pass. zu

ὑπερκρεμάννυμι poet. darüber aufhängen, τί τινι etw. über jem. verhängen.

ὑπερκταόμαι d. m. poet. sich darüber od. durch eigene Schuld etw. susieben, τί.

ὑπερκτάω, aor. ὄ, ἤ (pt. aor. v. *κτάω = κτάωμαι), nur acc. sg. u. acc. pl., ep. überaus rahmvoll.

ὑπερκύτω sich darüberhocken, darüber wegsehen, abs. u. τί über etw., τινός hervorragen aus etw.

ὑπερλαμπρος 2 (λαμπρός) 1. übermäßig glänzend. 2. übermäßig hell od. laut.

ὑπερλαμπρόνυμι med. sich überaus fröhlich zeigen, εἶναι τινι über, bei etw.

ὑπερλευκος 2 (λευκός) sp. übermäßig weiß.

ὑπερλίαν adv. sp. NT über die Maßen sehr.

ὑπερλύπομαι pass. ion. überaus betrübt sein.

ὑπερμαζάω (μαζάω, μάζω) sp. vom Gerstenbrot, übertr. von nahrhafter Speise voll od. übermäßig sein.

ὑπερμαίνομαι pass. mit pf. act. poet. übermäßig rasen.

F. pf. ὑπερμαίνομαι.

ὑπερμαχέω (ὑπερμαχος) poet. sp. für jem. od. etw. (τινός) kämpfen, τινι mit jem., τοτόσο.

ὑπερμάχομαι d. m. poet. sp. = dem vorigen.

ὑπερμαχος (μάχομαι) poet. verteidigend; subst. ὁ Vorkämpfer, Verteidiger.

ὑπερμαγας 3 poet. sehr groß.

ὑπερμεγέθης 2, ion. -μεγάθης (μέγεθος) übermäßig groß, ungeheuer, ἔγνων übermäßig schwer.

ὑπερμεθύσκομαι pass. ion. sich übermäßig herauschen od. trinken sein.

F. aor. ὑπερμεθύσθη.

ὑπερμενέω (ὑπερμενής, nur pt. pr. ὑπερμενέων, οντος ep. u. ὑπερμενέτης, ου, ὄ poet. u. ὑπερμενής 2 ep. (W. μενε, vgl. μένος) 1. übermäßig, gewaltig, stark, Ζεύς. 2. übermäßig, ἀδρός.

ὑπερμετρος 2 (μέτρον) übermäßig. — adv. -μέτρως sp. das Vermaß überschreitend.

ὑπερμήκης 2 (μήκος) ion. poet. ep. überaus lang, übergroß.

ὑπερμίσηω übermäßig hassen.

Ἵπερμνήστρα, aor. ἤ T. des Danaos, Gemahlin des Lynkeus.

ὑπερμυρος 2 (μύρον) ep., neutr. pl. als adv. wider die Bestimmung, durch eigens Schuld.

ὑπερνέφελος 2 (νεφέλη) ep. über die Wolken erhaben.

ὑπερνικάω NT weitaus Sieger sein.

ὑπερνοέω poet. weiter im Sinn haben, τί

ὑπερνότιος 2 (νότος) ion. ep. jenseits des Südwindes.

ὑπερογκος 2 (ὄγκος) 1. von zu großem Umfang, unförmlich, sehr angeschwollen, übermäßig. 2. übertr. anmaßend, stolz; subst. τό ἐπερογκον hohes Selbstgefühl; adv. ὑπερόγκως übermäßig, ἐς τό ἐπερογκότερον.

ὑπεροιδάω sp. übermäßig schwellen.

ὑπεροικέω ion. sp. oberhalb od. jenseits wohnen, τινός u. τί von etw.

ὑπεροικος 2 ion. oberhalb wohnend, τινός in etw.

ὑπερον, ου, τό, selten ἐπίπερον, ου, ὄ (ὑπερ) Mörserkelle, überh. Keule, Prügel.

ὑπεροπλία, aor. ἤ ep. poet., ion. -τή (ὑπεροπλος) Übermut, Vermessenheit, Stolz.

ὑπεροπλίζομαι d. m. ep. übermäßig verachten.

F. aor. opt. 3 sg. ep. ὑπεροπλίσαιτο. Von ὑπεροπλος 2 (vgl. ἀπλότος) ep. poet. 1. überkräftig, übermächtig. 2. sich übergehend, übermäßig; neutr. sg. als adv.

ὑπεροπτεόν, adj. verb. v. ὑπεροπτεώ, man muß übersehen, τινός etw. Or.

ὑπεροπτης, ου, ὄ (W. ὄπ, ὑπεροπτός) 1. Verhöbter, τινός. 2. hoffärtig, stolz, τινός auf etw. Dav.

ὑπεροπτικός 3 andere zu verachten geneigt, hoffärtig, stolz, abs. u. τινός. — adv. -κόως.

ὑπεροπτος 2 poet. = dem vorigen; ἐπεροπτα παρυσίου frevelhafte Pfadewadeln.

ὑπεροράω, von oben herabschauen, τί auf etw. 2. übersehen, darüber wegsehen, nicht beachten, verachten, τί u. τινός.

ὑπερορίζω über die Grenze schaffen, verweisen.

ὑπερόριος 2 u. 3 (ὁ ὄριος) über od. jenseits der Grenze, ausländisch, *πῶλεμος*; *εὐβάτ* ἢ *ὑπερορία* (sc. γῆ) das außerhalb Attikas gelegene Land, Ausland.
ὑπερόρνυμαι *med. poet.* über etw. (πῶ) hereinbrechen.

ὑπερόρρωδῶ *poet.* übermäßig in Furcht sein, πῶς wegen jmds.

ὑπερόραντιος 2 (ὁράντος) überhimmlisch.

ὑπερόριος 2 *buk.* = *ὑπερόριος*.

ὑπεροχή, ἡς, ἢ (*ὑπερέχω*) 1. das Hervor- od. Übertragen, pl. die hervorgehenden od. überragenden Enden. 2. *übertr.* das Übertreffen, Überabganzheit, wird τὸς *ὑπεροχῆς* nach dem Überwiegen, im bes. obrigkeitliches Ansehen, hohe Stellung.

ὑπεροχός 2 *ep. poet. ion.* (*ὑπερέχω*) s. *ὑπερέχω*.

ὑπεροφία, ας, ἢ (*ὑπερέφης*) Verschlung, Hochmut, Geringachtung, πῶς.

ὑπεροπαγής 2 (W. *παγ*, πῶς) übermäßig frostig.

ὑπεροπαθῆς (*ὑπεροπαθῆς*, *παθῆν*) *poet.* übermäßig betrübt sein.

ὑπεροπαῖω überschreiten, übertreffen, πῶς, τι.

ὑπεροπαφλάζω *sp.* übersprudeln, überkochen.

ὑπεροπαχῆς 2 übermäßig dick.

ὑπεροπερισσώω *sp. NT*, att. -ττώω, überreich (vorhanden) sein; *med.* Übersfluß haben, πῶν an etw.

ὑπεροπερισσῶς *adv. NT* über alle Maßen.

ὑπεροπέτομαι *med. ep. poet. sp.* darüber hinfliegen, abs., über etw. τι u. πῶς, ἔς τι darüber berein in etw.

F. aor. ep. *ὑπερέπετο*, *poet.* *ὑπερέπετον*, *dor.* *ὑπερέπετον*.

ὑπεροπηδᾶω 1. darüber wegspringen, τι über etw.

2. *übertr.* a. übertreffen, τῶν τινι jem. durch etw.

b. sich über etw. wegssetzen, τι.

ὑπεροπικρός 2 (*πικρός*) *poet.* übermäßig herbe.

ὑπεροπιπλαμαίω *pass. poet.* ep. überfüllt werden, sich überfüllen, πῶς u. πῶν mit etw.

ὑπεροπίνω übermäßig trinken.

ὑπεροπίπτω (s. *πίπτω*) *ion. sp.* darüber hinausfallen, 1. überströmen. 2. (v. der Zeit) vorüber od. vorbei sein.

ὑπεροπλεονάζω *sp.* übergroß od. im Übermaß vorhanden sein.

ὑπεροπλεωός 2 *sp.* übertoll, πῶν von etw.

ὑπεροπλήθης 2 (*πλήθος*) übermäßig viel.

ὑπεροπληρῶς überfüllen, *pass.* sich überfüllen.

ὑπεροπλούσιος 2 *sp.* übermäßig reich.

ὑπεροπλουτέω *poet. ep.* übermäßig reich sein. Von

ὑπεροπλουτός 2 (*πλουτέω*) = *ὑπεροπλούσιος*.

ὑπεροπολυς, η, v. sehr viel.

ὑπεροπονέω 1. übermäßig arbeiten, sich übermäßig anstrengen, abs., πῶν durch etw. leiden, τι ἀντι πῶς etw. für jem. 2. für jem. (πῶς) sich anstrengen, *bes. med.*

ὑπεροπονός 2 (*πόνος*) *sp.* ermüdet, abgemattet.

ὑπεροπόντιος 2 u. 3 *poet.* 1. jenseits des Meeres wohnend. 2. über das Meer gehend.

ὑπεροπτάω s. *ὑπεροπέτω*.

ὑπεροπτωχός 2 (*πτωχός*) *sp.* übermäßig arm.

ὑπεροπυπάζω *poet.* seiner Verwunderung lautes Ausdruck geben, τῶν über jem.

ὑπεροπυρῶται *poet. jem.* (πῶς) an Rote übertreffen

ὑπεροπυρῶται *med. buk.* = *ὑπεροπέτωμαι*.

ὑπεροσεμνύομαι *med.* sich übermäßig brüten.

ὑπερσκέλης 2 (*σκελος*) mit übermäßigen od. ungleichen Schenkeln.

ὑπερσφορος 2 (*σφορός*) *poet.* überklug.

ὑπερσπουδάζω *sp.* übereifrig sein, mit *ἰνψ*, *πῶς* τι bei etw.

ὑπερστατέω (*ὑπερστάτης* v. *ὑπερίσταμαι*) *poet.* darüber stehen, πῶν jem. beschützen.

ὑπερσυντελικός 3 (*συντελής*, *τέλος*) *sp. gramm.* ὁ (sc. χρόνος) Plusquamperfektum.

ὑπερσχεθεῖν u. ἄ. s. *ὑπερέχω*.

ὑπερσχετός 3 (*εὐρ*, v. *ὑπέω*, vgl. *ὑπέω-τερός*) *ep. poet.* oberster, ganz oben, höchster, erhabenster.

ὑπερτείνω 1. *tr.* a. darüberanspannen, darüber hinaus ausdehnen, τι etw., πῶς über etw., τι πῶν zum Sebuts über etw. anstrecken. b. überspannen, übertreiben, τι etw. 2. *intr.* über etw. hinausragen, τι *ἐπὶ* πῶς; *übertragen*, übertreffen, πῶς.

ὑπερτελέω *poet.* über das Ziel hinausgehen, überspringen, entspringen, τι etw. Von

ὑπερτελής 2 (*τέλος*) *poet.* über das Ziel hinausgehend, sich über etw. (πῶς) erhebend.

ὑπερτέλλω *ion. poet.* emporsteigen, aufgeben.

ὑπερτερία, ας, ἢ *ion.* -ίη, das Obere. 1. *ep.* Obergestell des Wagens. 2. *poet.* Übermut.

ὑπερτερος ὁ (*comp.* zu *ὑπέω*) *ep. poet. sp.* 1. höher gelegen, höher, *κρέα* Fleisch von dem äußeren Teil des Opfertieres. 2. *übertr.* überlegen, herrlicher, πῶν an etw., *μάντεω* *ὑπερτερος* besser als, οὐδέν οὐδ' *ὑπερτερος* weiter nichts S; *adv.* *ὑπερτερον* mehr als etw. (πῶς).

ὑπερτίθημι u. *med. ion. poet. sp.* 1. vertagen, aufschieben, τι. 2. jem. etw. übergeben, mittailen, τι πῶν.

F. (s. τίθημι), *ep. ἰνψ.* *ὑπερέτιθεα*, *ion. aor. med. cf.* *ὑπερέτιμα*.

ὑπερτιμάω *poet. sp.* überaus ehren.

ὑπερτολμος 2 (*τολμος*) *poet.* überaus köhn.

ὑπερτονος 2 (*τείνω*) *poet. sp.* übermäßig gespannt.

ὑπερτοξεύσιμος 2 *poet.* (mit Pfeilen) zu überwinden.

ὑπερτρέχω *poet.* im Laufe überholen. 1. übertreffen, πῶν τινι jem. durch etw. 2. übertreten (ein Gesetz).

ὑπερτρυφᾶω *sp.* allzu üppig od. ausgelassen sein.

ὑπερτροβιάω *poet. etw.* rot werden.

ὑπερτροβρός 2 etwas rot, rötlich.

ὑπερύψηλος 2 übermäßig hoch.

ὑπερψόω (*ψύω*, *ψυός*) *NT* über die Maßen erhöhen.

ὑπερφαίνομαι *pass.* darüber erscheinen, abs. n. πῶς über etw.

ὑπερφαλαγγέω (*φάλαγξ*) überflügeln, abs. u. πῶς.

ὑπερφατος 2 (*φατός*) *poet.* unaussprechlich.

ὑπερφέρω u. *φέρω* 1. *tr.* darübertragen, hinüber-schaffen, *ισθῶν* τὰς πῶς die Schiffe über die Landenge; *pass.* hinübergeschafft werden; *ισθῶν* über die Landenge, hinüberfliegen; *ἐπὶ* τι *εἰς* τι. 2. *intr.* überragen, übertreffen, abs. *ἀπὸ* τὸ *κατὰ* *ὑπερφερέω* *καὶ* wegen ihrer großen Überlegenheit, πῶν πῶς durch etw. jem., τι in etw. u. etw.

ὑπερφου (*vgl.* *ὑπερφούς* v. *φουωμαι*) *poet.* übermäßig, *φουοίω* voll Hochmut sein.

ὑπερφύω (*in tan*) *poet.* darüber hinausfliehen.

ὑπερφθέγομαι d. m. *sp.* überschreiten, τι etw.

ὑπερ-φθίωμαι *med. poet.* für jem. (πνός) sterben.
ὑπερ-φιάλος 2 *sp. poet.* (*φιάλος kräftig, φίαμα) 1. übermächtig, übergewaltig. 2. übermütig, gewalttätig. — *adv.* **φιάλως** über die Maßen, unerhört.
ὑπερ-φιλέω übermäßig lieben, τινί.
ὑπερ-φοβίωμαι *pass.* sich übermäßig fürchten, μή.
ὑπέρ-φοβος 2 (φοβία) übermäßig furchtsam.
ὑπερ-φορέω (φορέω, φέρω) darbübertragen, τι ἕτερό πνός.
ὑπερφρονέω (ὑπερ-φρονέω) hochmütig sein, τινί herabsehen auf jem., verachten, πνός u. τι, aber τινί stolz sein auf etw.
ὑπερφροσύνη, ης, ἡ *sp.* Übermut, Stolz. Von **ὑπέρ-φρων** 2 (φρονέω) höher denkend. 1. hochsinnig, hochharrig, *subst.* τό ὑπερφρον hoher Sinn. 2. hochmütig, hochfahrend. — *adv.* **φρόνως**.
ὑπερ-φύης 2 (φύομαι) darbübergewachsen, λάχανα; *übertr.* 1. übermäßig, außerordentlich, öfter ὑπερφύης ὄς. 2. im schlimmsten Sinne: unnatürlich, entsetzlich, ἔργον, πῶς οὐχ ὑπερφύης mit *acc. e. inf.* ist's nicht sonderbar daß. 3. *adv.* ὑπερφύως über die Maßen, gar sehr.
F. acc. sg. ὑπερφύω.
ὑπερ-φύομαι *med. ion. sp.* darüber hinauswachsen; *übertr.* übertreffen, τινί τινί jem. durch etw.
F. aor. 2 ὑπερέφην.
ὑπερ-φυσάω *sp.* übermäßig aufblasen, *pass.* sich sehr blähen.
ὑπερ-φωνέω *sp.* überschreien, τινί.
ὑπερ-χαίρω sich übermäßig freuen, ἀνα, τινί über etw., mit ὄν, *pt.* Dav.
ὑπερχαρής 2 *sp.* übermäßig froh.
ὑπερ-χέομαι *pass.* sp. überfließen, überlaufen, sich verbreiten, εἰς π.
ὑπερ-χλῖω (ὑπερ-χλιδάω) *poet.* stolz od. übermütig sein.
ὑπερ-χολάω *poet.* sehr sorgig sein od. werden.
ὑπέ-έρχομαι *d. m.* 1. unter etw. gehen od. treten, τι, herabsteigen; ἑαυτῶν eine hinreichende Strecke, unten in etw. fahren; γυία. 2. unvermerkt od. heimlich herangehen, *übertr.* τινί sich in jmds. Gunst einschleichen, jem. überlisten.
ὑπέρ-χρεός 2 (χρεός) *sp.* übermäßig verschuldet.
ὑπέρ-ψυχρός 2 (ψυχρός) *sp.* übermäßig frostig.
ὑπερῶα, ας, ἡ *ep. sp. ion.* -ῶη (*sig. fem. zu* ὑπερ-φῶς) Gaumen.
ὑπέ-ερωέω *sp.* nachlassen, eurdickwoichen.
**F. aor. ep. ὑπερώωνα.
ὑπερώων, ου, τό *ep. ion. u.* ὑπερῶων *att.*, *sg. u. pl.* Obergemach, Oberstock, Stiller; **ὑπερωτόθεν** *adv.* aus dem Obergemach. Von **ὑπερῶος** 3 u. 2 (ὑπέρω u. vgl. lat. *os, oris*) *ep.* oben befindlich, ὀδάωος.
ὑπερωτάτος 3 *poet. sup.* = ὑπερῶτατος.
ὑπερωτάω eine Frage einschleiben, unvermerkt fragen, τι.
ὑπέ-εστην *aor. 2 act. v.* ὑπέστημι.
ὑπέ-εσθον *ep. a.* ὑπέσχω.
ὑπέ-εσθιος 2 (εἰδῶ) *sp.* etwas still od. ruhig.
ὑπέ-εσθυός 2 (εἰδῶνα) 1. rechenschaftspflichtig, verantwortl.ich, τινί u. παρὰ τινί jem., πνός wegen etw. 2. schuldig, πνός.**

ὑπέ-χω 1. unterhalten; χεῖμα, φιάλα, unterlegen; θηλεός ἑπνοός. 2. übertr. 2. erhalten, darstellen, bieten, gewähren, veranlassen, τι, τινί u. b. bestehen, aushalten, τῷ εὐδόνως sich der Rechnungslegung unterziehen, ὄνομ Rechenschaft ablegen, Strafe leiden, τούτων dafür, λόγον Rede u. Antwort geben, ἀνα u. τινί.
F. a. (s. έχω), aor. 2 iter. ep. ὑπέσχεσθον, *adv.* verb. ὑπεκτέω.
ὑπέ-ήκοος 2 (ἀκούω) auf etw. hörend, hörig, gehorsam, untertänig, ἀνα u. πνός, τινί, ἔκτισσον μουσθεῖα, τάτταν ἐπήκοός πνός einen jem. unterordnen; *subst.* ὁ ἐπήκοός Untertan, τό ἑπνοός Untertänigkeit.
ὑπέ-ημύω *ep.* die Augen niederschlagen, das Haupt senken, nur 3 *sg. pf.* πάντα ὁ ἐπημύησε er ist ganz niedergebeugt.
ὑπέ-ήνεικα ε. ὄνο-φρέω.
ὑπέ-ηνεμέτος 2 (ἀνεμέτος) *poet. ep.* windig, übertr. nichtig.
ὑπέ-ήνεμος 2 (ἀνεμος) *poet.* vor dem Winde geborgen.
ὑπέ-ήνη, ης, ἡ (vgl. al. *und-R* Mund od. Nase, zur Bildung *ἀκ-ήνης*) *poet. sp.* Schnurrbart, übertr. Bart.
Dav.
ὑπέ-ηγήτης, ου, ὁ bärtig.
ὑπέ-ηοίος 3 (ἡός) *ep.* um die Morgenröte, in der Frühe, στήθη.
ὑπέ-ηρεσία, ας, ἡ (ὑπε-ηρέτης) 1. Ruderdienst, Rudermannschaft. 2. übertr. mühsamer Dienst, Hilfe, Beistand, ἰατρική, ἀνα u. τινί jem. erwiesen.
ὑπέ-ηρέστον, ου, τό (ὑπε-ηρέτης) Sitzkissen auf der Ruderbank, Sitzbank.
ὑπέ-ηρέτω (ὑπε-ηρέτης) als Ruderer dienen; übertr. dienen, Dienste leisten, helfen, gehorchen, ἀνα u. τινί, τι etw. leisten, τινί τι einem bei etw. helfen, τινί εἰς π, πρὸς π. Dav.
ὑπέ-ηρέτημα, ατος, τό Dienst, Beistand.
ὑπέ-ηρέτης, ου, ὁ (ἑρέτης) Ruderer, Diener, Bedienter, Gehilfe, πνός jmds. u. eu etw.; im bes. a. Ordonnaux, Adjudant des Feldherrn. b. Gepäckträger. c. ὁ πῶν ἐνδῆμα ὑπέ-ηρέτης Henker. Dav.
ὑπέ-ηρετικός 3 1. zum Rudern gehörig; *subst.* τό ἑπηρετικός Ruderkahn. 2. zum Dienen bestimmt, ὁ ἑπηρετικός κέλευς Schnellsegler vom Dienst; *subst.* ἡ ἑπηρετική Dienstleistung, τινί für jem.
ὑπέ-ηρέτις, ἰδος, ἡ (*fem. zu* ὑπε-ηρέτης) Dienarin.
ὑπέ-ηριπτον s. ὑπε-ερεῖσιμα, ὑπέ-ήσω *ion. a.* ὑπέ-ηριπ.
ὑπέ-ηρέω *poet. sp.* dazu ūnen, τι etw. erwidern.
ὑπέ-ήμι *ion.* = ὑπέ-ηριπ.
ὑπέ-ἰλλω (ἰλλω) *poet.* den Schwanz einziehen, übertr. τινί ὄνομα vor jem. seine Zunge, schweigen.
ὑπέ-ίστημι *ion.* = ὑπέ-ίστημι.
ὑπέ-ισχύομαι *d. m.* eig. sich unterhalten. 1. auf sich nehmen, versprechen, geloben, verheißeln, ἀνα u. τι, τινί τι, *acc. e. inf. fut.*, *inf. aor.*, *nom. e. inf.*, Nebensatz; im bes. a. die Tochter jem. verloben. b. (von der Braut) sich einem Manne verloben. 2. versichern, erklären, ἀνα od. mit *inf.*
F. fut. ὑπέσχόσομαι, *aor.* ὑπέσχην, *pf.* ὑπέσχημαι; *ep. aor.* ἰμπ. ὑπέσχη; *ion. pr. pt.* ὑπέσχεμέντος; *ep. ion. poet.* Nbf. ὑπέ-ισχύομαι, nur *pr. u. ἰμπ. pf.* 2 *sg. ep.* ὑπέσχεο.
ὑπνιον, ου, τό, *d. m.* v. ἕπνος, *poet.* Schlüfchen.

ὑπνοδότειρα, ας, ἡ (fem. v. *ὑπνο-δοτήρ) poet. Schlafgeberin.

ὑπνο-δότης, ου, ὁ poet. Schlafgeber.

ὑπνομαχέω (*ὑπνο-μάχος, μάχεται) gegen den Schlaf ankämpfen.

ὑπνος, ου, ὁ (aus *οἰκ-νος, vgl. ai. *uḥnmas* Schlaf, lat. *somnus* aus **sorpnus*, *sopor*, mhd. *en-sweben* einschläfern) **1.** Schlaf, Schlummer, pl. auch Schläfrigkeit, *ἐν ὑπνῳ*, καθ' ἕναον im Schlaf, im Traum, *πρῶτῳ πρῶτον ὕπνον* um die Zeit des ersten Schlafes, *ἀπὸ πρῶτον ὕπνου* zur Zeit des ersten Schlafes, *δὲ μῶνον τῶν ὕπνων* mitten im Schlaf; im bes. **a.** vom Beischlaf. **b.** vom Todeschlaf, *χάλασος*. **2.** personif.: Gott des Schlafes. Dav.

ὑπνώω ion. poet. sp. **1.** tr. einschläfern. **2.** intr. u. pass. schlafen, schlummern.

F. fut. ὑπνώω usw., inf. lak. ὑπνώω.

ὑπνώδης 2 (ἕπνος u. εἶδος) schläfrig.

ὑπνώσω, at. -τω (ἕπνος) meist poet. schläfrigs sein.

ὑπνωτικός 3 sp. (*ὑπνωτής, ὑπνώω) einschläfernd; *υψῶτ* τὸ ὑπνωτικὸν Schlafmittel.

ὑπνώω sp. = ὑπνώω mde sein.

ὑπό, in Anastrophe ὄπο, ep. u. poet. auch **ὑπᾶι** (vgl. kol. *ὄπᾶ*, ai. *uḥa* zu, lat. *sub* unter, got. *uf* unter).

A. adv. unterhalb, unten, darunter, *ἔστω θήλεια*, *ὑπο δ' ἡμίονοι II*.

B. praep.

I. mit gen.

1. vom Raume: unter, unter ... her, unter ... weg.

2. übertr.

a. zur Angabe des Urheberers beim Passivum u. Verben mit passivem Sinn: von.

b. zur Angabe der wirkenden Ursache, auch der bloß begleitenden Umstände: unter, wegan, durch, vor, infolge.

II. mit dat.

1. vom Raum: unter, drunter, unterhalb, am Fuß.

2. übertr. von der Unterordnung: unter.

3. = ὑπό mit gen.

III. mit acc.

1. vom Raum: unter ... hin, unter, nach.

2. von der Zeit: gegen, um, während.

3. = ὑπό mit dat.

IV. in der Zusammensetzung: ὄπο (lokal), etwas (dominativ), heimlich.

1. *ἐπ' οὐραὺς νύξῃ II*, *βῶν ἐπ' ἀνάξῃς πριάμενοι*. **2.** **a.** *ἐ. β. πάσχειν ἀποδύσαντες*, *τραυμάτια ἔχειν*, auch nach Substantiven mit passivem Sinne, **b.** *ἐπὶ Μελέτιον γαργῆς*, *ἢ ἐπ' Ἀρετῆς Ἑρακλείου παιδένος*, *φόβος ὑπὸ Λακεδαιμονίων*. **δ.** *ὑπὸ μαστίγων* unter Peitschenhieben, *ἦν ἀληθῶδων* unter Flötenschall, *ἦν ὄρηματις* aus Not.

II. 1. *καλῶ ὑπὸ πλανιγίῳ*, *δρακτερόσταν ὑπὸ τὰς δοκίαι* unter dem Schutz der Schilde. **2.** *ὑπὸ τῶν γυγνῶδων* jem. untertan werden od. unterliegen, *οὐ γὰρ ὑπὸ σοὶ γέννημαι* deins Untergebenen, *ὑπ' ἑαυτοῦ ποιεῖσθαι* in seine Gewalt bringen, sich unterwürfig machen, *εἶναι ὑπὸ τῶν* unter jem. stehen, *ὑπὸ τῶν δευράδων* in Abhängigkeit von jem. leben. **3.** *ἐ. β. πολλοὶ δὲ δάμνη Τρώων ὑπὸ χερσίν II*, *τίκταν*

τῶν ὑπὸ τῶν ein Kind zur Welt bringen von einem, *ὑπὸ αὐτῶν* im Finstern, im Geheimen, *ὑπὸ φωτὶ* bei Licht, *ὑπὸ τὰς αὐτὰς φροντίαι* unter dem Druck derselben Sorgen.

III. 1. **a.** *ἐ. β. Ἰάων ἤδων II*, *ὑπὸ τῶν ὀφθαλμῶν ἀκοντίζεις*, *ἐπ' ἀγῶς σκοπέει* gegen das Licht besehen. **2.** *ὑπὸ νύκτα* gegen Abend od. während der Nacht, *ὑπὸ πῦρον τὸ δάκτυλον* am Anfang des Mahles, *ὑπὸ τῶν ὀρέων* zu der Morgendämmerung. **3.** *ἐ. β. ὄντα ὑπὸ τῶν σκηνῶν εἶδόν ἐα NT*, bes. von der Unterordnung: *εἶναι ὑπὸ βασιλείᾳ* unter der Botmäßigkeit stehen, *ἔχειν ἐπ' ἑμαυτὸν στρατιώτης NT*, *οὐ ὑπὸ τῶν ἀρχόντων* od. *ἡγεμόνων* Unterbefehlshaber, *ὑπὸ βασιλείᾳ γυγνῶσθαι* u. *ἐπ' αὐτοῦ εἶναι*.

ὑπο-μύουτος 2 (δ-μύουτος, μύουσα) den Musenkünstlern ein wenig entfremdet.

ὑπό-βαθρα, ὠν, τὰ (βάθρον, βάθρα) runde Unterlage des Bettes, um dasselbe zu schaukeln.

ὑπο-βαῖνω (vgl. *βαῖνω*) heruntergehen, -steigen, *εἶ* unter etw., übertr. zurückbleiben hinter etw.

ὑπο-βάλλω I. act. 1. darunterwerfen, unterlegen, *εἶ*, *πῶ* *εἰ* etw. unter etw., *εἶ ὑπὸ π.* **2.** übertr. **a.** preisgeben, *ἑαυτὸν πω*, *εἶ ὑπὸ π.* **b.** ins Wort fallen. **c.** an die Hand geben, eingeben, zu Gemüte führen, *λόγον πῶ*, *NT* πῶ jem. anstiften.

II. med. 1. etwas unter sich legen, *εἶ*. **2.** übertr. **a.** sich ein Kind unterseheben. **b.** heimlich verbreiten, *μῦθος*. **c.** den Grund zu etw. legen.

F. (u. βάλλω), inf. pr. ep. ὑπὸβάλλω.

ὑπο-βαρβαρίζω etw. unrichtig aussprechen.

ὑπόβασις, εως, ἡ (ὑπο-βαῖνω) **1.** das Harabgehen, Niedersinken (des Pferdes). **2.** das Zurückgehen, Rückgang, Verringerung.

ὑπο-βόλλω sp. einen heimlichen Wind lassen.

ὑπο-βήσσω ep. at. -τω, ein wenig husten.

ὑπο-βιβάζομαι pass. sich niederlassen (u. Pferd).

ὑπο-βλέπω I. act. 1. schein od. mißtrauisch ansehen. **2.** still, fest hinschauen, *πρὸς πῶ*. **II. med. finster** od. ärgerlich anblicken, *πῶ*.

ὑπο-βλήδην (ἐπο-βάλλω) *adv. ep. 1.* ins Wort fallend. **2.** mit Seitenblick, von der Seite.

ὑποβλητέος 3, *adj. verb. v. ὑπο-βάλλω*, unterzulegen.

ὑπόβλητος 2 (ὑπο-βάλλω) poet. **1.** untergeschoben, unecht. **2.** angestellt, angestiftet. **3.** verstellte trügerisch.

ὑποβολή, ἡς, ἡ (ὑπο-βάλλω) **1.** das Unterlegen, Untersehieben, bes. *τέκνων*, *κλειδῶν* Nachmachen der Schlüssel; (minderwertiger) Ersatz. **2.** das Eingeben, Erinnerung, Vorwarnung. **3.** Gegenstand der Behandlung, Stoff, Vorwurf. Dav.

ὑποβολιματός 3 = ἐπιβλητός.

ὑπο-βρέμω poet. dabei tosen.

ὑπο-βρέχω sp. etwas anfeuchten, *ὑποβρεχόμενος* angetraukeu.

ὑπο-βρυχάομαι med. ep. ein wenig hrüllen.

ὑπο-βρύχιος 3 unter Wasser befindlich, über-schwemmt; daneben vom ungebrauchlichen **ὑπό-βρυξ** (βρύξ sp. Wasserflut) acc. *sg. ep. ion* **ὑπόβρυχα** unter Wasser, *θεοσαλίῳ* . *ὑπόβρυχα γενεῖσθαι*.

ὑπό-γαιος 2 ion. poet. *sp.* } (sp.) unterirdisch.

ὑπό-γαιος 2

υπο-γαστριον, ου, τό (γαστήρ) poet. sp. Unterleib, bei Fischen: untere Hälfte.

υπο-γελῶ ein wenig lachen, lächeln.

υπο-γενεαίξω (γενέω) jem. am Kinn fassen u. ansehen, πνῶ.

υπο-γίγνομαι, ion. sp. -γίνομαι, d. m. allmählich entleben, abs. u. πνῶ.

υπο-γλαύσσω (γλαύω) huk. drunter hervorleuchten.

υπο-γλυκαίνω poet. ein wenig versäßen, πνῶ durch etw.

υπόγραμμα, ατος, τό (υπο-γράφω) sp. Unterschrift, bes. Inschrift am Fuße einer Säule.

υπο-γραμματοεύς, εως, ὁ Unterschreiber. Dav.

υπογραμμιστεύς Unterschreiber ein Or.

υπογραμμός, οθ, ὁ (υπο-γράφω) NT Vorschrift; Vorbild, Beispiel.

υπογραφεύς, εως, ὁ (υπο-γράφω) sp. (Nach-)Schreiber, Sekretär.

υπογραφή, ἡς, ἡ 1. Unterschrift, Aufschrift am Fuße. 2. a. Einritzung in den Ton. b. Grundriß, Umriß, Entwurf. 3. das Untermalen, bes. der Augenhöler, Schminken. Von

υπο-γράφω 1. act. 1. a. darunter od. unten hinschreiben, πνῶ od. πνῶ auf etw. b. nachschreiben, protokollieren. 2. vorzeichnen, skizzieren, andeuten, πνῶ τι, übertr. vorschreiben, νόμος.

II. med. 1. etw. unterschreiben, für etw. (τι) gut-sagen, τι πνῶ eine Klage gegen jem. erheben. 2. sich die Augen untermalen.

υπό-γυ(ί)ος 2 (γυίω) unter den Händen. a. nahe bevorstehend. b. frisch, neu, εἰς ὑπογυίον sogleich, plötzlich.

υπο-δαίω (in tra.) sp. darunter ansänden.

υπο-δακρύω sp. ein wenig weinen.

υπο-δάμνημι ep. poet. unterjochen, med. sich unterjochen lassen, sich fügen, πνῶ. 1. pass. υποδάμνητο πνῶ von einem Manne überwältigt.

υπο-δαείσας s. υπο-δαείω.

υπο-δέγμενος s. υποδέχομαι.

υπο-δέστερος 3 (comp. v. ungehrücklichen υποδής, δέσμος) geringer, schwächer, von geringerer Herkunft, abs. u. πνῶς hinter jem. od. etw. zurückstehend, τι in etw. — adv. -τέρως u. -δέστερα.

υπόδειγμα, ατος, τό (υπο-δείκνυμι) 1. Bild, Vorbild, Beispiel, Schema. 2. Kennzeichen, Merkmal.

υπο-δείδω ep. poet. ep. sich ein wenig fürchten od. scheuen, abs. u. πνῶ, τι.

F. aor. υπέδειξα; ep. υπέδειξα, pt. υποδείξαις, pf. υποδείκω, plupf. 3 pl. υπέδειξαν.

υποδείκνυμι u. -νύω 1. unmerklich zeigen, andeuten, abs., πνῶ τι jem. etw. vor Augen stellen, zeigen, (be)lehren, vorschreiben, τι, πνῶ π od. inf. od. indir. Frage. 2. beweisen, dartun.

F. aor. ion. υπέδειξα.

υπο-δειλῶ sich ein wenig fürchten Or.

υπο-δειμαίνω ion. sp. = υπο-δαείω.

υπόδειξις, εως, ἡ (υπο-δείκνυμι) sp. Andeutung, Wink

υπο-δειπνέω sp. anstatt jmds. (πνῶ) ein Mahl einnehmen.

υπο-δέχομαι ion. = υποδέχομαι.

υπο-δέμω ion. als Grundlage darunterbauen, τι etw. u. sw. πνῶς aus etw.

F. aor. υπέδεμα.

υποδεξιη, ἡς, ἡ ep. (υπο-δέχομαι) Gastlichkeit.

υποδέξιος 3 (υπο-δέχομαι) ion. poet. aufnehmend, geräumig.

υπόδεσις, εως, ἡ } (υπο-δέω) das Unterbinden, **υποδεσμία**, ας, ἡ sp. } dann: das Untergehundene selbst, Sandale, Schuh, Gamasche.

υπο-δέχομαι d. m., ion. **υπο-δέχομαι** 1. aufnehmen a. freundlich, schützend empfangen, abs. u. πνῶ, οὐκ im Hause. b. feindlich empfangen, angreifen, πνῶ. c. μέλος respondierend aufnehmen. d. schwanger werden, abs. e. sich unmittelbar anschließen, angrenzen, πρὸς τι nach etw. hin. 2. a. auf sich nehmen, übernehmen, ertragen, πῶμα, βίβλος. b. versprechen, sich anheischig machen, τι πνῶ, inf. fut.

F. aor. υπέδεξάμην, selten υπέδεχθην, pt. υποδεχθῆς in akt. Bed. E Her. 757, Wurzelmor. υπέδεγμαι, υπέδεξο, υπέδεχο, inf. υποδέχθαι, pt. υποδέχμενος.

υπο-δέω 1. act. unterbinden, beschuhen, πνῶ πνῶ jem. mit etw. 2. med. sich etw. unterhinden, abs. υποδεδενίως mit Sohlen versehen, beschuht, u. τι, aber auch πῶμα σανδάλω.

F. fut. υποδίσσω usw.

υπο-δηλώω poet. ep. andeuten, bemerklich machen, τι πνῶ. Dav.

υπόδηλωσις, εως, ἡ rhetorischer Kunstausdruck; Unter- od. Nebenerklärung.

υπόδημα, ατος, τό (υπο-δαίω) Sohle, Sandale.

υπο-διδάκτῆς, οθ, ὁ (διδάσκω) sp. Unterlehrer.

υπο-διδάσκαλος, ου, ὁ = dem vorigen.

υπο-δίδωμι sp. nachgeben, herausgeben, ausliefern.

υπό-δικος 2 (δική) 1. straffällig, schuldig, abs. u. πνῶ jem. πνῶς wegen etw. 2. NT jem. unterworfen (πνῶ).

υπο-δίφθερος 2 (διφθέρα) sp. (darunter) mit einem Fell bekleidet.

υπο-δμῶς, ωος, ὁ ep. Knecht, Diener.

υπόδοσις, εως, ἡ (υπο-δίδωμι) poet. das Abnehmen, Nachlassen.

υποδοχή, ἡς, ἡ (υπο-δέχομαι) 1. Aufnahme. a. gastliche Bewirtung. b. Empfang eines feindlichen Heeres. c. konkr. das zur Aufnahme Gehörige, auch: Ort der Aufnahme, Bergungsort, Quartier.

2. Annahme, Meinung, Voraussetzung, εἰς υποδοχὴν πνῶς auf die Voraussetzung von etw. hin.

3. Förderung.

υπό-δρα adv. (aus *υπό-δρακ u. δρακνν, δέχομαι) ep. von unten, d. h. finster hiekkend.

υπο-δραματουργέω (δραματουργέω v. δράμα, ατος u. W. εἶρη) sp. πνῶ unter jem. eine dramatische Rolle spielen.

υπο-δρασομαι med. ep., att. -ττομαι, sich einer Sache heimlich zu hemächtigen suchen, πνῶς.

υπο-δράω ep. sp. jem. aufwarten, dienen, πνῶ.

F. pr. 3 pl. ep. υποδράσω wie von υπο-δράω. Dav.

υπόδροστηρ, ἡρος, ὁ ep. Aufwärter, Diener.

υπόδρομη, ἡς, ἡ (υπο-δρακνν, υπο-τρέχω) das Unterlaufen, Krieclerei.

υπόδρομος 2 (υπο-δρακνν, υπο-τρέχω) poet. unterlaufend, unter die Füße kommend, πνῶς.

υπό-δρωσις 2 (δρωσις) huk. etwas betaut.

υπο-δρωσις s. υπο-δράω.

υπο-δύνα ion. sp. u. **υπο-δύομαι** med. 1. untertauchen, *θαλάσσης κόλπον*; übertr. unter etw. gehen, sich ducken, unter etw. kriechen, *τί, τῷ, ὅσῳ τ;* im bes. **α.** sich einschleichen, eindringen, beikommen, abs. *εροντίδες ἐπέδυσαν, τῷ, τῷ, ὅσῳ τῷ*, sich einschmeicheln bei jem. *τῷ, δ.* sich einer Sache unterziehen, etw. unternehmen, *πόμενον, μετ' ἡσ/σ*, c. sich unten etw. ansehen, *ἐπεδούμασιν* ich zog mir die Stiefel an, *τί τῷ* etw. unter etw. ansehen. 2. auftauchen, hervorkommen unter, *θάλασσαν*; übertr. sich herausarbeiten aus, *κακῶν* (das act. *υπο-δύω* nur *X de re ep. 8, 7* τῷ niederstachen).
F. Jul. *υποδύομαι, aor. ἐπέδυν, pf. ἐπέδύσθαι; ep. Jul. 2 ep. ἐπέδυσαι, aor. mixt. 3. ep. ἐπέδύσασθαι.*

υποδύτης, ου, ὄ, ῥ. Unterkleid.
υπο-εἶκος ep. = *ἑκείνα*.
υπο-ζάκωρος, ου, ὄ, ῥ. ion. Unterpriester(in).
υπο-ζεύγνυμι 1. act. anspannen, anschirren, *ἵπλους*; übertr. unterjochen; med. seinen Wagen bespannen lassen, *ἐδάμασσαν*. 2. pass. übertr. sich unterziehen, *πόνω*.

υποζύγιον, ου, τό (neutr. v. *υπο-ζύγιος, ζυγόν*, was unter dem Joch ist) Zug-, Last-, Packtier (Pferde, Ochsen, Esel), meist pl.
υπο-ζυγῶν ep. unterjochen, med. sich heimächtigen, *τί einer Sache*.
υπόζωμα, ατος, τό (*ὑπόζωμα* ep.) Schiffstau, starker Gurt.
υπο-ζώννυμι 1. act. unten gürten, zusammenbinden, *τί τῷ* etw. mit etw. 2. med. sich etw. umgürten, *σῖφος*, auch: sich gürtен.
F. (s. *ζώννυμι*), *pf. pass. pf. ὑπεζώνησθαι*.

υπο-θάλλω poet. ein wenig erwärmen, *τῷ, δ.*
υπο-θερμαίνω ep. sp. ein wenig erwärmen; *pass.* etw. warm werden, *τῷ* von etw.
υπό-θερμος 2 ion. sp. etwas erhitzt, leidenschaftlich.
υπόθεσις, εως, ῆ (*υπο-τίθημι*) 1. Unterlage. 2. Grundlage, *πολιτείας* Politik. 3. Hauptfrage, Hauptgegenstand. c. Plaa. d. Gelegenheit, *πρός ὑπόθεσιν* auf Grund einer gegebenen Voraussetzung, eines konkreten Falles. 2. Annahme, Hypothese. 3. Vorwand.

υποθετόν, adj. verb. v. *υπο-τίθημι*, man muß zugrunde legen od. annehmen.
υπο-θέω 1. poet. unterlaufen, ein Bein stellen. 2. voranlaufen.
***Υπο-θηβαί**, ου, αί Niedertheben, ein St. in Boiotien.
υποθήκη, ης, ῆ (*υπο-τίθημι*) } Unterweisung.
υποθημοσύνη, ης, ῆ (*υπο-θήμην*) } Rat-, Ermahnung, Lehre, Warnung.

υπο-θλιβω ep. ein wenig drücken.
υπο-θορυβέω ein wenig lärmen, *εἰς τῷ*.
υπο-θράσσω ep., at. -ττω (vgl. *υπο-ραδύσω*) erschüttern, beunruhigen, *τῷ*
υπο-θρῖπτομαι *pass.* ep. etwas weich od. schwächlich sein.
υπο-θυμάω sp. räuchern, *τῷ* mit etw.
υποθυμίς, ἰδος, ῆ poet. 1. unbestimmter Vogel. 2. Kranz aus duftenden Blumen, der um den Hals getragen wurde: *ἰδὸν ἰπιδύμης*.
υπο-θωπεύω ion. poet. sp. ein wenig schmeicheln.

υπο-θωρήσσομαι med. ep. sich heimlich rüsten, *τῷ* zu etw.
υπο-οίγνυμι poet. ein wenig öffnen.
υπο-οικοδομέω sp. unterbanen, *τῷ, δ.* etw. ausbessern.
υπο-οικουρέω poet. ep. 1. intr. sich im Hause verborgen halten, übertr. versteckt sein, sich einschleichen bei jem. (*τῷ, δ.*) 2. tr. jem. (*τῷ, δ.*) im Stillen bearbeiten, *τί* etw. heimlich anstiften.
υπο-οιμῶζω sp. ein wenig jammern.
υπο-οκῆμαι med., ion. -κάτῃμα 1. aufgestellt sein, *ἔν τῷ* sich irgendwo niederlassen. 2. im Hinterhalt liegen, abs. u. *τῷ, δ.* jem. aufauern. *pf.* zu **υπο-καθίζομαι** med. sich in Hinterhalt legen.

υπο-καίω ion. ep. darunter anzünden, *πῶς*, vorbrennen, *τί*, abs. Brandopfer darbringen.
υπο-κάμπτω (auch in *ion.*) 1. tr. umhengen, *τί*. 2. intr. umköhren; übertr. umgehen, vermeiden, *καίρον* den rechten Moment verfehlen.
υπο-κάρθιος 2 (*καρθία*) bak. nnter dem, am, im Herzen.
υπο-καταβαίνω allmählich herabgehen, sich hinabziehen, *εἰς τ.*

υπο-κατακλίνω 1. act. jem. (*τῷ, δ.*) den nntern Platz anweisen. 2. *pass.* unter jem. lagern; übertr. sich fügen, nachgeben, *τῷ*.
υπο-κάτῃμα ion. = *υπο-οκῆμαι*.
υπο-κάτω adv. unterhalb, unten darunter, abs. u. *τῷ, δ.*

υπο-κάτωθεν adv. von unten her, darunter.
υπο-κάω att. = *υπο-καίω*.
υπο-καίμαι dep. (auch in *ion.*) darunterliegen. 1. zugrunde liegen, als Grundlage dienen, abs., *τῷ* etw., für etw. 2. am Fuß od. Abhang, ganz nahe bei etw. liegen, abs. n. *τῷ, ὅσῳ τ,* übertr. jem. untergeordnet od. unterworfen sein, gehorchen, *τῷ*. 3. vorliegen, vorhanden sein, als Grundsatze feststehen, angenommen werden, fest beschlossen sein, *οἷον πύσαν ἐποικειμένον*, mit folg. *ἔσ,* act. c. *inf.*; *τὸ ὑποκειμένον* n. pl. die gegebenen Verhältnisse; im bes. *τὸ ἐποικειμένον* Ort der Handlung, gramm.: Subjekt. 4. verpfändet sein, *τῷ, δ.* n. m., für etw.

υπο-καλέω sp. das Geschäft des *κελευστής* versehen.
υπο-κηρύσσομαι med., at. -ττομαι, durch den Herold ansrufen lassen, ahotr. laut anspreisen, *ἑαυτὸν εἰς κάττω*.
υπο-κινδύνω 2 etwas gefährlich.

υπο-κινέω 1. tr. ein wenig, sanft, leise bewegen; übertr. ein wenig anregen, reizen, *τῷ, δ.* jem., *τί* etw. anregen, veranlassen. 2. intr. sich etwas rühren; übertr. *ἐποικειμένως* etwas vorrückt.
υπο-κλαίω poet. ein wenig weinen.

υπο-κλέπτω poet. ep. 1. act. darunter wegstehlen, heimlich entwendend, *ἑαυτὸν* sich heimlich entfernen. 2. *pass.* bestohlen werden, *τί* um etw.
υπο-κλίνομαι *pass.* ep. sich unter etw. (*τῷ, δ.*) legen.
F. aor. ep. *ἐπέκλινθη*.
υπο-κλονέομαι *pass.* ep. in wilder Flucht dahineilen vor jem. (*τῷ, δ.*)
υποκλοπέομαι med. (*ὑπό-κλωπος, κλοπή, κλέπτω*) ep. sich (darunter) wegstellen, sich verstecken.
υπο-κλύζω sp. überschwemmen.

ὀπο-κνίζω 1. *act.* heimlich od. ein wenig reizen, *ἔρος ὑπέκνισε φρένας*. 2. *pass.* einen heimlichen Reiz empfinden, *ὀποκνιζόμενος* mit gereizter Begierde.

ὀπο-κολακεύω *sp.* heimlich schmeicheln, *πνῆ* jem.

ὀπο-κόλπιος 2 (*κόλπος*) *buk.* im Schoße.

ὀπο-κοντομαίω *med. poet.* *sp.* sich bestäuben (von Ringern), übertr. sich zum Kampfe rüsten.

ὀπό-κοπος 2 (*κόπος*) etwas ermüdet.

ὀπο-κόπτω *sp.* abbeugen.

ὀπο-κορίζομαι *d. m., ion. -κορίζομαι* (*κόρος*), wie ein einem Kinde redend, sich der Verkleinerungswörter bedienen. 1. *πνῆ* jem. umsehmeicheln, *πνῆ* mit *etw.*, *πνῆτάρων* jem. schmeichelnd Entsetzen nennen. 2. *τι* *α.* *etw.* beschönigen. *δ.* in kleinerem Maßstabe darstellen, verunglimpfen. *Dav.*

ὀποκόρημα, *ατος*, τό Schmelchel-, Kosewort *Or.* **ὀποκοριστικόν**, *ος*, τό (*-*ρης*) *sp.* Koseform; gramm.: Deminutivum.

ὀπο-κουρίζομαι *ion. s. ὀπο-κορίζομαι*.

ὀπό-κουρος 2 (*κούρος*) *sp.* etwas leicht, übertr. etwas leichtsinnig.

ὀπο-κρέω *poet. sp. 1.* *fr.* eine Saite sanft anschlagen. 2. *intr.* darzutönen, übertr. zustimmen, *πνῆ*.

ὀπο-κρητηριδιον, *ου*, τό *ion.* Untersatz unter das Mischgefäß (*κρατήρ*).

ὀπο-κρίνομαι *med.* 1. erwidern, Bescheid tun. *α.* *sp. ion.* antworten, *abs. n. τι*, *πνῆ* jem. *δ.* erklären, deuten. *ὄστρον*. 2. *sp.* Schauspieler sein, eine Rolle spielen, *abs. n. τι*; *τι* *πρῶτα*, *ἀντιρόννη*; übertr. *α.* vom Redner: vortragen, plädieren, *πνῆ* *δ.* heucheln, sich verstellen, mit *ἔμφ.*, *acc. c. inf.* *Dav.*

ὀπόκρισις, *εως*, ἡ 1. *ion.* Bescheid, Antwort, *abs. u. πνῆς*. 2. *sp.* Schauspielerel, Vortrag, *μαθ' ὑπόκρισον* mit Ausdruck. 3. *NT* Heuchelei, Verstellung.

ὀποκριτής, *ος*, δ (*ὀπο-κρίνομαι*) 1. Ausleger, Deuter. 2. Schauspieler. 3. *NT* Heuchler. *Dav.*

ὀποκριτικός 3 *sp.* heuchlerisch.

ὀπο-κρούω *poet. sp. 1.* *fr.* den Takt dazu angeben. 2. unterbrechen, entgegenen.

ὀπο-κρύπτω 1. *act. u. pass.* unter *etw.* (*πνῆ*) verbergen. 2. *med.* sich od. das Seinige verstecken, *abs.*

ὀπο-κρώζω *sp.* krächzen, flächzen.

ὀπό-κυκλος 2 *sp.* unten bedäckt.

ὀπο-κυμαίνω *sp.* darunter wegen od. wallen.

ὀπο-κύβομαι *med. ep.* schwanger od. trüchtig werden.

ὀπο-κύπτω *ion. poet. sp. 1.* *intr.* sich bücken, sich (ver)beugen; übertr. sich unter ein Joch beugen, *abs. u. πνῆ*. 2. *fr.* *etw.* (*πῆ*) krümmen.

ὀπο-κώλιον, *ου*, τό (*κώλιον*) Hüftbein, Hüfte.

ὀπο-κωμώδῶ *sp.* ein wenig od. heimlich ver-spotten.

ὀπό-κωφος 2 (*κωφός*) etwas taub.

ὀπο-λαμβάνω (*s. λαμβάνω*) 1. unten, bes. unter dem Arm fassen, auf seinen Rücken nehmen, tragen, *τί* *ἵππου* das Pferd verhalten; übertr. *α.* gastlich aufnehmen, in Schutz nehmen, *πνῆ*. *δ.* feindlich auffangen, aufgreifen, *πνῆς*. 2. einen Vorschlag annehmen, glauben, meinen, *λόγος*, *ὄστρον* *un-*

gern anhören, mit folg. *ὤς*, *acc. c. inf.* 3. unter der Hand wegnehmen, *τι*, *πνῆ* abtrünnig machen, (*λόγος*) das Wort ergreifen, erwidern, *ματῶ* in die Rede fallen, unterbrechen. 4. darunter, dabei er-fassen, ergreifen, *abs.* darauf eintreten od. folgen: *ἡ ναυμαχίῃ ὀπολαβόσα* *Her.*

ὀπολαμπής 2 *poet.* etwas od. matt leuchtend. Von **ὀπο-λάμπω** darunter hervorsicheln od. schei-nen, *εἰς τι* zu scheinen anfangen, anbrechen, *ἕμετα*. **ὀπο-λανθάνω** *sp.* darunter verborgen sein.

ὀπο-λέγω *s. ὀπ-εἶπω*.

ὀπο-λείβω *poet.* Trankopfer ausgießen.

ὀπολειμμα, *ατος*, τό *sp. NT* Überrest. Von **ὀπο-λείπω** (*s. λείπω*) 1. *act. 1.* zurücklassen, *πνῆ* *πολέμῳ* im Rücken jem. als Feind zurück-lassen, *τι* *πνῆ* hinterlassen. 2. übriglassen, *τι*, *λόγος* *πνῆ* jem. die Möglichkeit der Behauptung ein-räumen.

II. pass. 1. zurückgelassen werden, zurückblei-ben, *abs. u. πνῆς* hinter jem., *ἀρωγῆς* der Hilfe be-rnht sein, *τό* (*πῆ*) *ὑπολειπόμενον* (-*α*) der zurückblei-bende Teil, Nachzügler. 2. übrigbleiben, *ἀσθλον*, am Leben bleiben, *ὀ* *ὑπολειπόμενον* der Rest.

III. med. 1. sich *etw.* übriglassen od. sich zu-rückbehalten, *τι* *εἰς τι* *δὲ* *όνομα*. 2. *etw.* von sich zurücklassen od. zurückbehalten, *τι*, *αἰτίαν ἐν* *ἐαυτῷ* den Vorwurf bei sich.

ὀπό-λεπτος 2 (*λεπτός*) *sp.* etwas dünn od. schwäch-tig.

ὀπο-λευκάνομαι *pass. sp. sp.* unten weiß werden.

ὀπό-λευκος 2 (*λευκός*) *sp.* ein wenig weiß.

ὀπόλημμα, *ατος*, τό (*ὀπο-λαμβάνω*) das Erfäste, Meinung.

ὀπο-λήνιον, *ου*, τό (*λήνός*) *sp. NT* Kelterrog.

ὀποληπτεόν, *αδφ. verb. v. ὀπο-λαμβάνω*, man muß annehmen od. glauben.

ὀποληπτικός 3 (*ὀπο-λαμβάνω*) en schließen fähig.

ὀπόληψις, *εως*, ἡ (*ὀπο-λαμβάνω*) 1. das Aufneh-men, bes. der Rede jmds. *α.* Fortsetzung, *εἰς ὀπο-λήψεως* einer nach dem ändern. *δ.* Erweiterung, Einwand. 2. Annahme, Vermutung. 3. *sp.* Argwohn.

ὀπο-ορίζων 2 *comp. (ὀλίγος)* *sp.* etwas kleiner.

ὀπό-λίθος 2 (*λίθος*) *sp.* etwas steinig.

ὀπο-λιμπάνω *sp. NT* Nbf. v. *ὀπο-λείπω*.

ὀπο-λισθάνω *sp.* allmählich gleiten, wehin geraten, *εἰς τι*.

ὀπό-λισπος 2 (*λίπος*) *poet.* etwas geglättet.

ὀπό-λίχνος 2 (*λίχνος*) *sp.* etwas leckerhaft.

ὀπο-λογίζομαι *med.* in Rechnung bringen, be-rücksichtigten, *πνῆ* *πνῆ*.

F. adf. verb. ὑπολογιστόν.

ὀπό-λογος 2 (*λόγος*) in Rechnung od. in Betracht kommend, *πνῆ* *fr.* jem., *ἐπάλογον ποιῆσαι* *τι* *etw.* berücksichtigen.

ὀπό-λογος, *ου*, δ (*λόγος*) *sp.* Anrechnung, Berück-sichtigung, *οἶδονα ἐπάλογον ποιῆσαι* *πνῆ*.

ὀπό-λοπος 2 (*λοπός*) 1. übriggeblieben, übrig: *ὀπόλοπος* *ἴον* mit *ἔμφ.* es bleibt noch übrig; *αὐβελ*, *τό ὀπόλοπον* Rückstand, Rest. 2. überlebend. **ὀπο-λογαγός**, *ος*, δ Anfänger eines halben Lochos, Luteriologie.

ὑπο-λύριος 2 (λύρα) poet., δόναξ Steg der Lyra.

ὑπο-λύω 1. act. darunter od. unten lösen, los-machen, ἔκωπος ausspannen, μένος lähmen, ἐμβάδας Schnhe aussiehen, τῶν ἰσθμ. 2. med. a. sich die Seendeln von den Füßen losbinden. b. heimlich erlösen, πνός von etw. c. im Wurzelort (πύλα) gelähmt werden, erschlafen. c. im Wurzelort (πύλα) gelähmt werden, erschlafen.

F. (s. λύω, noch wegen der Quantität), ep. aor. 2 med. 3 pl. ὑπέλυοντο.

ὑπο-μαλακίζομαι pass. noch u. nach weich werden. Μέγαν ὑπομαλακισμένον eine gelindere Sprache führen.

ὑπο-μαλάσσω sp., ett. -ττω, ein wenig od. allmählich erweichen.

ὑπο-μαντεύομαι d. m. unter der Hand erraten, τι.

ὑπό-μαργος 2 (μάργος) ion. sp. etwas toll od. närrisch.

ὑπο-μάσσω buk. darunterkneten od. -rühren.

ὑπο-μεγίνυμι (auch -μύγνυμι) 1. fr. darunterermischen, beimischen, τι πιν. 2. intr. sich heimlich einem Orte (πιν) nähern.

ὑπο-μειδιάω sp. ein wenig od. heimlich belcheln.

ὑπο-μείων 2 comp. etwas geringer; of ὑπομείοντες die Minderberechtigten, eine Klasse von Bürgern in Sparta.

ὑπο-μέμφομαι d. m. sp. ein wenig od. versteckt tadeln.

ὑπο-μεψίμοιρος 2 (μέμψις v. μέμφομαι u. μοίρα) sp. etwas unzufrieden mit seinem Schicksal.

ὑπομενετέον man muß warten od. ausbleiben.

adj. verb. v.

ὑπο-μένω 1. zurückbleiben, dableiben, verweilen, warten, abs. u. mit inf. 2. stehen bleiben, standhalten, sich widersetzen, abs. n. τιν. 3. erwarten, τινά u. τιν. 4. bestehen, ertragen, aushalten, τι u. inf., sich unterziehen, übernehmen, sich getrauen, wagen, τι n. inf., nom. pl.

ὑπο-μύγνυμι s. ὑπο-μεγίνυμι.

ὑπο-μνήσκω 1. act. ins Gedächtnis zurückrufen, in Erinnerung bringen, erinnern, (ermahnen, abs. u. τιν. u. zw. τινός an etw., od. τι, περί τινος NT, mit folg. ὡς od. ὅτι, pl. 2. pass. sich erinnern, gedenken, τινός, περί τινος, τι.

F. dor. ὑπομνήσκω, aor. ὑπέμνησα.

ὑπο-μύθος 2 (μύθος) sp. gedungen, abs. u. τινός für ὕετν.

ὑπο-μύθομαι med. ep. heimlich weihen nin Jem., γυναικα.

F. impf. 2 pl. aor. ὑπέμνησθε.

ὑπόμνημα, ατος, τό u. ὑπόμνησις, εως, ἡ (ὑπομνήσκω) 1. Erinnerung, Andenken, τινός an etw., Nennung, ὑπόμνησίν τινος ποιῆσαι an etw., erinnern, etw. erwähnen, τινί jem. gegenüber, ὑπόμνησίν τινος ἔχειν Erinnerung an etw. haben.

2. konkr. Denkschrift, Aufzeichnung, Kommentar; pl. Annalen, Memoiren.

demin. dav.

ὑπομνημάτιον, ου, τό sp. Entwurf, Aufzeichnung.

ὑπομνηματισμός, ου, ὁ (-τιζω; ὑπόμνημα) sp. Denkschrift, im bes. schriftlich aufzeichneter Beschluß des Areopagus.

ὑπομνηματο-γράφος, ου, ὁ sp. Verfasser von Denkwürdigkeiten.

ὑπόμνησις, εως, ἡ s. ὑπόμνημα.

ὑπόμνυμαί med. auf Grund eines Eides Aufschub des gerichtlichen Termins verlangen, abs. τινί jmds. Ausbleiben eidl. entschuldigen.

ὑπομονή, ἡς, ἡ (ὑπο-μένω) 1. sp. Standhaftigkeit, standhaftes Erwarten, Geduld. 2. Erduldung, τινός.

ὑπο-μόχθηρος 2 (μοχθηρός) sp. etwas obleicht.

ὑπό-μωρος 2 (μωρός) sp. etwas dumm od. albern.

ὑπο-νεῖρω etwas schneien, pass. νεῖξ ὑπονεφερένῃ Nacht mit etwas Schneegestöber.

ὑπο-νεφέλος 2 (νεφέλη) sp. unter den Wolken.

ὑπο-νήϊος 2 ep. am Fuß des Neion liegend.

ὑπο-νήχομαι d. m. sp. darunterschwimmen.

ὑπο-νοέω 1. vermuten, argwöhnen, τι, τι εἰς πινῶν einen Verdacht gegen Jem. heben, περί τινος, mit folg. ὅτι, ὡς, ὡς, acc. e. inf., τινός ὡς von Jem., daß er. 2. (nach Vermutung) deuten, aussagen etw. als etw.: μακρόν τὸ ἄραθόν, τι ἐκ τινός etw. aus etw. erschließen. Dav.

ὑπόνοια, ας, ἡ 1. Vermutung, Meinung, Vorstellung, ἔργων von den Taten, Verdacht. 2. bildlicher Ausdruck, Sinnbild.

ὑπονομήδων adv. durch unterirdische Gänge od. Minen. Von

ὑπόνομος, ου, ὁ (ὑπο-νόμομαι) unterirdischer Gang, Mine, Kanal, Kloake.

ὑπο-νοσέω sp. ein wenig krank sein, kränkeln.

ὑπο-νοστήω zurückgehen. 1. zurückkehren.

2. heruntergehen, sinken, abnehmen.

ὑπο-νόσσω buk. ein wenig ritzen.

ὑπο-νοστήζω ein wenig einnicken (La.).

ὑπο-ξενίζω sp. etwas fremdartig reden, τι von etw.

ὑπό-ξύλος 2 (ξύλον) darunter von Holz (n. mit kostbarem Überzug versehen) X.

ὑπο-ξυρέω poet. sp. ein wenig (be)scheren, τι.

ὑπο-ξύω sp. leise schlafen.

ὑπο-παλαίω sp. beim Ringen freiwillig unterliegen.

ὑπο-παρωθῆω heimlich wegstoßen Or.

ὑπο-πάσσω ion. sp. darunterstreuen, τι.

F. fut. ὑποπάσω.

ὑπό-παχυς 2 (παχύς) sp. etwas dick.

ὑπο-πεινάω peēt. ein wenig hungern.

ὑποπεμπτος 2 heimlich abgeschickt (als Spion) (Konj.). Von

ὑπο-πέμνω heimlich od. trüglich absenden, an-stiften, anstellen, πνά.

ὑπο-πεπηῶτες s. ὑπο-πέτρωω.

ὑπο-πέρομαι med. peēt. heimlich farzen.

ὑπο-περκάζω (περκάζω) ep. sich unten od. allmählich dunkel färben.

ὑπο-πετάννυμι ep. sp. darunter ausbreiten, τι. Dav.

ὑποπέτασμα, ατος, τό Matraxe.

ὑπο-πετριδός 2 (aus -πετριδός 2, πετριδός) poet. beflügelt, beschwingt.

ὑπό-πετρος 2 (πέτρα) ion. sp. unten steinig, mit steinigem Boden.

ὑποπιέζω sp. NT F. = ὑπο-πιέζω unterdrücken, 2. = ὑποπιέζω.

ὑπο-πίμπλαμαι pass. sich allmählich füllen, voll werden, τινός von etw., z. B. θύρα, τίκτω ein Kind nach dem andern bekommen.

F. aor. ὑπεπίπλησεν

ὑπο-πίμπρημι ion. poet. sp. (von unten) anzünden, τι.

ὑπο-πίνω etwas, ziemlich viel, tüchtig trinken, ὑποπιπινῶς angetrunken.

ὑπο-πίπτω 1. herunter- od. niederfallen; übertr. a. sinken, τὸ ὄφθος, unterliegen, abs. b. sich beugen vor etw. od. jem. (πίπτω), sich einschmeicheln bei jem. 2. daruntergeraten, εἰς τί sich in etw. hinein-drängen, übertr. τινί einer Sache verfallen.

F. (s. πίπτω), ὑποπίπτω = ὑπόκειται.

ὑπο-πισσοῦμαι poet., att.-ττω, ein wenig verpichen, τινά beschlafen.

ὑπο-πλακίος 3 sp. unter dem Plakos liegend.

ὑπό-πλευς 2 ion. sp. (att.-πλευς) ziemlich voll, τινός von etw.

ὑπο-πλέω sp. darunter hinfahren, nahe vorbeifahren.

ὑπό-πλους, ον, τό das Darunterhinfahren.

ὑπο-πνέω sp. NT dazu od. leise wehen.

ὑπο-πόδιον, ον, τό (πόδις) sp. NT Fußbank.

ὑπο-ποτέω sp. 1. acf. heimlich verursachen, τι 2. med. a. durch Ränke od. heimlich zu gewinnen suchen, anf seine Seite bringen, τινά. b. sich etw. ankünstein, erbeuheln, τι.

ὑπο-πορεύομαι d. p. sp. heimlich herangehen od. -fahren, ὁδόν τινος.

ὑπό-πορις, εως, ἡ (πόρις, eig. Kuh mit einem Kalbe) poet. Mutter mit einem Kind.

ὑπο-πόρφυρος 2 (πορφύρα) poet. purpurfarbig.

ὑπο-πρίαμαι med. sp. heimlich wegkaufen, auch: unter dem Preis kaufen.

ὑπο-πρίω sp. heimlich mit den Zähnen knirschen.

ὑπό-περος 2 (περὸν) geflügelt, beschwingt.

ὑποπίττω Lat. 1. vermuten, ahnen, argwöhnen. fürchten, abs. u. τί, ἡ/τ, Satz mit μεθ, τινά ὡς u. τινά εἰς τι 2. besargwöhnen, mit Argwohn betrachten, τινά, τι (v. Pferd) sehen sein vor etw.

II. pass. vermutet werden, ὡς ὑποπιττειόμαι, persönlich ὑποπιττειόμαι man hat Verdacht, Argwohn gegen mich.

F. augm. ὑποπίτω.

ὑπο-πίπτω, ον, ὄ, dor. -πίπῳ (W. ὄκ in ὄρωμαι) 1. argwöhnisch, εἰς τινά. 2. scheu (v. Pferd).

ὑπο-πίττω 1. sich ducken, sich verkiechen, τινί unter etw. 2. übertr. a. sich fürchten, sich scheuen, abs., τινά, τι vor jem., etw. b. sich vor jem. heugen od. unterordnen, τινί.

F. (s. πίπτω), ep. pf. pf. ὑποπίπτεως.

ὑπο-πίτος 2 (W. ὄκ in ὄρωμαι) 1. pass. von unten, d. h. übel angesehen, verdächtig, abs. u. τινί jem., τινός einer Sache verdächtig, ἴναι τινά, εἰς ὑποπίτον τινάτιν τι verdächtig reden. 2. act. von unten, d. h. übel ansehend, befürchtend, argwöhnisch, mißtrauisch, abs. od. τινός etw. befürchtend, ἠρώς τινά. τι, τινί gegen jem. 3. act. ὑπόπιτως a. argwöhnisch, ἔχων τινί gegen jem. argwöhnisch sein, ἠρώς τινά. b. verdächtig, ἀναρωτιῶ τινί bei jem. in Verdacht geraten.

ὑπο-πίτυξ, ἰδος, ἡ (πίτυξ, πίτυξ) sp. Falte, Fuge.

ὑπο-πικνύω sp. allmählich voll werden, τινί von etw.

ὑπό-πυρος 2 (πυρός) sp. etwas rötlich.

ὑπό-ρνημι ep. 1. tr. darunter, dabei, allmählich erregen, erwecken, τι 2. intr. u. med. allmählich sich erheben, entstehen, anheben.

F. aor. 1 ὑπόροσα, aor. 2 ὑπόροσον, pf. ὑπόροσα, plupf. ὑπόροσαν, Wurzelsor. med. ὑπόροσο.

ὑπο-ροφος 2 poet. = ὑπο-ωρόφος.

ὑπο-ροπτω poet. sp. anten nähern, übertr. hinzufügen.

ὑπο-ροῦω 1. darunter hinfließen, παρὰ τι 2. allmählich, unbemerkt dahinfließen; übertr. a. ein-drängen, sich einschleichen, abs. u. ἠρώς τι. b. dahinschwimmen, vergehen, ὁ χρόνος. c. von der Höhe heruntersteigen, εἰς τινά, übertr. sich heimlich anschließen.

ὑπο-ρογγύμαι pass. ep. sp. darunter hervorbrechen, sich unterwärts öffnen.

F. aor. ὑπορογγύω.

ὑπό-ρογγυς 2 (ἀρογγύ) ep. mit einem Lamm (darunter).

ὑπο-ροπτω u. unterwerfen, vorwerfen, τινά τινι.

ὑπο-ρορθεῖω sp. ein wenig fürchten, τι.

ὑπο-ρορσσω ion. sp., att.-ττω, untergraben, τινός, übertr. allmählich zerstören.

ὑπο-ρορθεῖω d. m. poet. nach Musik tanzen. Dav. ὑπόρχημα, αρος, τό Chorgesang in kritischen Versen mit pantomimischem Tanz.

ὑπο-σαβρος 2 (σαβρός) sp. etwas morsch.

ὑπο-σειρατός 2 (σειρά) poet. anter dem Seil, d. h. nebenherlanfend.

ὑπο-σημαίνω 1. das Zeichen zu etw. geben, durch ein Zeichen gebieten, τι 2. versteckt etw. andeuten, τι.

ὑπο-σιγῶ dabei od. dazu schweigen Or.

ὑπο-σιδηρος 2 unten von Eisen.

ὑπο-σιωπάω sp. verschweigen, τι.

ὑπο-σάκω sp. etwas hinken.

ὑπο-σκαλεῖω poet. aufrühren, anschäuren.

ὑπο-σκαλίω einem das Bein (σκέλος) unter-schlagen, zu Falle bringen, überlisten, τινά

ὑπό-σκιος 2 (σκά) poet. sp. unter Schatten, beschattet.

ὑπό-σκληρος 2 (σκληρός) sp. etwas hart od. derh.

ὑπο-σλόικος 2 sp. etwas sprachwidrig, übertr. etwas abgeschmackt.

ὑπο-στανίζομαι med. poet. sp. anfangen Mangel zu leiden, pf. gänzlichen Mangel leiden, τινός nn etw.

F. pf. ὑποστανίζομαι.

ὑπο-σπῶ 1. unten wegziehen, τι ὑπό τινός etw. unter jem. 2. allmählich aufstecken, πῶδα φερέν zur Flucht.

ὑπο-σπίριον, ον, τό (σπίριον) sp. Gewinde, Wulst.

ὑπο-σπίριος sp. ausstreuen, τι τινος etw. unter einig.

ὑπό-σπονδος 2 (σπονδή) unter Waffenstillstand, unter dem Schutze, nach Abschluß, infolge, trotz eines Waffenstillstandes od. Vertrages, ὑπόσπονδον σκελεθῆναι τινά, κεκοίς ὑπόσπονδός ἀπέχεσθαι, οἱ ὑπόσπονδοι die in den Vertrag Eingebundenen.

ὑπο-σσαιώ poet. ein wenig weiden, freundlich tun.

ὑπο-σσεῖω ep. = ὑπο-σσεῖω unten drehen, τι.

ὑπο-στάθμη, ἡς, ἡ Niederschlag, Bodensaatz.

ὑπό-στασις, εως, ἡ poet. sp. 1. das Darunterstellen, a. Grundlage, Substanz, Stoff. b. Wesen, Eigenschaft. 2. das Sichunterziehen, Standhaftigkeit, Standhalten, NT Zuversicht.

ὑπόστατος 2 u. ὑποστάτος 3, aufj. verb. v. ὑπο-ίστημι, poet. sp. zu bestehen, zu ertragen.

ὑπο-σταχύομαι med. (στάχυς) sp. aufschiefen wie Ähren, gelichen.

ὑπό-στεγός 2 (*στέγη*) unter dem Dach, such mit *gen. δομῆων*, mit Verben der Bewegung: unter das Dach.

ὑπο-στέγω darunter bedecken od. verbergen.

ὑπο-στέλλω A. act. I. tr. 1. herunterziehen, reifen, *λατῶν*. 2. zurückziehen, *τί τι* etw. hinter etw. II. intr. sich zurückziehen, *πίπ* hinter etw., übertr. im Reden zurückhalten sein.

B. med. 1. sich zurückhalten, *λόγῳ* kleinlaut werden, *πρός τῶν* sich scheuen vor jem., *πρός ἕξεν* οὐδὲν *ὑποστέλλεσθαι* sich vor keiner Gewelttätigkeit scheuen. 2. jem. etw. vorenthalten, verheimlichen, *τί*.

ὑπο-στανάξω poet. sp. (*fut. -ξω*), **ὑπο-στανάξιζω** ep., **ὑπο-στονάξιζω** poet., **ὑπο-στένω** poet. sp. 1. leise, dabei seufzen. 2. erdröhnen unter jem. (*τινί*).

ὑπο-στηρίζω sp. Stützen unter etw. (*τι*) anbringen.

ὑποστιγμή, *ἤσ*, *ή* (*ὑπο-στίγω*) sp. Interpunktion, Komma.

ὑποστολή, *ἤσ*, *ή* (*ὑπο-στέλλω*) sp. NT Zurückhaltung, Ängstlichkeit.

ὑπο-στολιζώ sp. (= *ὑπο-στέλλω*) herunternehmen, einziehen.

ὑπο-στονάξιζω s. *ὑπο-στανάξω*.

ὑπο-στορέννυμι (*inf. aor. ep. -στέρεσαι*), **ὑπο-στέρνυμι**, **ὑπο-στρώννυμι** u. NT **ὑπο-στρώννῶ** unterbreiten, *τινί τι* jem. etw., med. sich etw. unterbreiten.

ὑποστρατηγέω Unterfeldherr sein, *τινί* unter jem.

Von

ὑπο-στράτηγος, *οὐδ*, *οὐδ* Unterfeldherr, d. b. der den Feldherrn vertretende Taxiarch od. Lothar, in letzterem Falle wohl der des ersten Lochos, (röm.) Legat.

ὑπο-στρέφω (such in *tm.*) 1. act. tr. umwenden, umlenken, *ἀποστρέφω*. 2. act. intr. u. pass. sich umkehren, sich umwenden, zurückkehren: *Ὀλομικον*, *εἰς τι*, fliehen; übertr. a. ausweichen (in der Antwort). b. sich um etw. kümmern, *τινός*.

F. aor. pass. pt. ep. *ὑποστρεφθεῖς*.

ὑπο-στροβέω (*στροβός*, *στροβῶν*) poet. bändigen, he-
zingen (in *tm.*).

ὑποστροφῆ, *ἤσ*, *ή* (*ὑπο-στρέφω*) ion. poet. sp. 1. das Umkehren, *εἰς ὑποστροφῆς* sich umkehrend, *Κεῖρ* machend, umgekehrt. 2. das Zurückweichen, Rückzug, Flucht.

ὑπόστρωμα, *αὐτός*, *τό* Unterlage, Decke. Von

ὑπο-στρώννυμι s. *ὑπο-στορέννυμι*.

ὑπο-στέφω sp. zusammenziehend od. oaner sein.

ὑπο-συγχέω sp. ein wenig zusammenschütten, vermengen.

ὑπο-σύριζω poet. sp. dazu od. leise säuseln.

ὑπο-σύρω sp. nach unten ziehen, *τί, τὸν πόδα* zu Falle bringen.

ὑπο-συχεθεῖν s. *ὑπ-έχω*.

ὑποσχισίη, *ἤσ*, *ή* ep. (*ὑποσχινομαι*) 1. das Vor-
spöchen, *εὐός*, *ή* } sprechen. 2. sp. Lebens-
beruf. Profession.

ὑποταγή, *ἤσ*, *ή* (*ὑπο-τάσσω*) sp. NT Unterwerfung, Gehorsam.

ὑποτακτικός B (*ὑπο-τάσσω*) sp. 1. nachgestellt. 2. unterordnend. *subst. ή* *ὑποτακτικῶν* gramm.) Kon-
junktiv.

ὑπο-τάμνω ion. = *τιμνω*, **ὑπο-τανύω** ep. = *τείνω*.
ὑπο-ταράσσω poet. ep. ett. -τω, bestürzen machen,
pass. ein wenig erschrecken, abs. u. *πρός τι* vor etw.
ὑπο-ταρβέω ep. sich fürchten, *τινί* vor jem.
ὑπο-ταρτάριος 2 ep. sp. unten im Tartaros befind-
lich, *θεοί*.

ὑπότασις, *εὐός*, *ή* (*ὑπο-τείνω*) poet. Ausdehnung
darunter, *κεδίων ὑποτάσεις* die sich unten hin er-
streckenden Fluren.

ὑπο-τάσσω sp. NT, ett. -τω 1. act. darunter-
stellen. a. anordnen, *τί τι*, nachstellen, *τινί*
τι od. *ὅπῃ τι*. b. unterwerfen, *νός*. 2. med.
sich unterwerfen, gehorchen, *τινί*.

F. aor. 2 pass. *ὑπετάσθην*.

ὑπο-τείνω (s. *τείνω*), ep. **-τανύω** (in *tm.*) I. tr. act.
u. med. 1. darunterspannen od. hinbreiten, *τί*.
2. übertr. a. (ausgestreckt) vorhalten, *ἐλπίδα τι*
jem. Hoffnung machen, überh. verheissen, ver-
sprechen, vorspiegeln. b. jem. (*τινί*) an die Hand
geben od. eingeben, eine Frage vorlegen. c. an-
spannen, erhöhen, schärfen, *τί*.

II. intr. sich darunter hinstrecken, d. h. die Schen-
kel eines Winkels verbinden, *ή* *ὑποτενυσσα* Hypo-
tenusa, Sehne.

ὑπο-τετιχίζω darunter eine Versebanzung, Quer-
mauer bauen. Dav.

ὑποτείχισις, *εὐός*, *ή* } das Darunterbauen einer
ὑποτείχισμα, *αὐτός*, *τό* } Mauer, Gegen- od. Quer-
mauer.

ὑπο-τελέω entrichten, bezahlen, *φόρον*, *ἀξίαν τι*
jem. eine Buße, abs. Tribut zahlen.

ὑπο-τελής 2 (*τέλος*) tributpflichtig, mit n. ohne
φόρον.

ὑπο-τέμνω n. med., ion. **-τάμνω**, unten od. heim-
lich abschneiden, *τί τι* *τινί* *ἀπὸ* *τινός*, ober *τινί*
jem. den Weg verlegen; übertr. vereiteln, *ἐλπίδας*.

F. (s. *τίμνω*), ep. ion. aor. *ὑπέταμον*.

ὑπο-τίθημι I. act. 1. (dar)unterlegen, *τινί τι* u.
übertr. *ἐλπίδας τι* *ὡς* Hoffnungen erwecken bei
jem. 2. unterhalten, *ἀόριστον* einlegen. 3. hin-
geben, als Unterpfand geben, verpfänden, *τινός* für
etw. in Rechnung stellen.

II. med. 1. etw. von sich geben. a. eingeben,
raten, *βουλήν*. b. unterstützen. 2. sich (*αὐτῷ*)
etw. unterlegen, sich etw. zugrunde legen, als
Grundlage annehmen, überh. einnehmen, behaupten.
3. mit einer Hypothek belasten.

F. (s. *τίθημι*), ep. aor. med. imp. 2 sg. *ὑπόθεν*.

ὑπο-τιμάομαι med. sich vor Gericht seine Strafe
selbst bestimmen. Dav.

ὑποτιμήσις, *εὐός*, *ή* sp. 1. Selbstschätzung der
Strafe. 2. Vorwand.

ὑπο-τοβέω poet. dabei erschallen lassen.

ὑπο-τλήναι poet. ertragen, erdulden.

ὑπο-τονθορίζω sp. leise murmeln od. flüstern, abs.
n. *τι*.

ὑπο-τοπάζω sp. n. **ὑπο-τοπέω** u. med.-pass. **-θωμα**
1. argwöhnen, vermuten, *τι*, *inf.*, such mit *μή*, *μή*
u. *εἰ*. 2. beargwöhnen, *τινί* (*ὑπο-τοπέω* falsche
La. bei Th 5. 35. 8, 76 statt *ὑποτρέμω*).

ὑπο-τρουλίζω sp. ein wenig stammeln.

ὑπο-τρέμω ein wenig zittern.

ὕπο-τρέφω allmählich ernähren, γένεια wachsen lassen, med. bei sich groß ziehen, τόλαιαν.

ὕπο-τρέγω 1. darunterlaufen, hes. unter den zum Schlag od. Stoß erhobenen Arm, ὑπό τι, κρός τι, πᾶσι jem. den Lauf verrennen, abfangen, NT (v. Schiffen) τι vorbeisegeln an etw. 2. a. sich heimlich einschleichen, zu gewinnen sehen, τὸν τινεμ. durch etw. b. ankommen, befallen, τὴν ἢ τὴν. ὕπο-τρέω sp. sp., ein wenig zittern, zurückbeugen, sieh fürchten, τὸν vor jem.

F. aor. ὑπέτρεσα.

ὕπο-τρέμμα, ατος, τό (ὕπο-τρέβω) post. scharfe Brühre von zusammengeriethenen Kräutern, übertr. βλέπειν sauer dränsen.

ὕπο-τρομέω ep. unten an den Knien sithern, τὸν vor jem.

F. impf. iter. ὑποτρομέσκων.

ὕπο-τρομος 2 (τρομέω) sp. sithierend, furchtsam.

ὕπο-τροπή, ἡς, ἡ (ὕπο-τρέπω) sp. 1. das Zurückweichen. 2. Rückkehr.

ὕπο-τροπος 2 (ὕπο-τρέπω) ep. zurück-, heimkehrend.

ὕπο-τροχάω huk. = ὑπο-τρέχω, es.

ὕπο-τροῦω dabei od. heimlich töten.

ὕπο-τυγᾶνω sp. erwidern.

ὕπο-τυπόματι med. entwerfen, andeuten, τι.

ὕπο-τύπτω ion. post. ep. hinunterschlagen, -stoßen, ἴνι 2 mit etw. in etw.

ὕπο-τύπσις, εως, ἡ (ὕπο-τυπόματι) sp. NT Entwurf, Vorbild.

ὕπο-τυφλος 2 (τυφλόσ) sp. etwas blind.

ὕπο-τύφος 2 (τύφος) post. sp. etwas stolz.

ὕπο-τύψω sp. von unten od. allmählich anzünden, pass. im Verborgenen glimmen.

ὕπο-ουλος 2 (ουλόσ) unterkütisch, innerlich schwindend; übertr. 1. heimlich krankend, κακῶν heimlich erfüllt mit. 2. heimtückisch, nur äußerlich veröhnt.

ὕπο-ουράνιος 2 ep. unter dem Himmel, bis zum Himmel, himmelhoch.

ὕπουργέω (ὕπουργός) 1. Dienste leisten, behilflich sein, helfen, τὸν jem., τὴν τι jem. in, zu etw., mit folg. ὡς behaufen od. machen daß. 2. τι etw. verrichten od. ausrichten, τὰ ὑπουργημένα τὴν das einem Geleistete. Dav.

ὕπουργημα, ατος, τό u. ὕπουργία, ας, ἡ (ὕπουργός) Dienstleistung, Gefälligkeit, Hilfe.

ὕπουργητέον, adj. verb. v. ὑπουργέω, sp. man muß helfen.

ὕπουργός 2 (ὕπό u. W. ἔργ) förderlich, dienlich, τὸν zu, bei etw.

ὕπο-φαίνω 1. act. fr. a. zum Vorschein bringen, hervorholen unter etw. (τὸνός). b. ein wenig zeigen od. sehen lassen, τι τινεμ. 2. act. intr. u. pass. sich allmählich zeigen, allmählich anbrochen, ἡμέρα, θαρ.

ὕπο-φαισις, εως, ἡ (W. φαί, vgl. φάος u. φαισάω) ion. Lichtung, (geringes Licht durchlassende) Öffnung.

ὕπο-φείδοματι d. m. ein wenig schonen, mit folg. εἰ: mit Schonung versuchen od.

ὕπο-φρέω 1. darunter wegtragen, entführen (sus Geführen); übertr. ἀποστρέφω mitfortreißen, verrücken, verwirren, ἐποφρέομαι κατὰ μέρος sich allmählich

verschieben. 2. abwärts führen, pass. (ἐν) τῷ ποταμῷ abwärts fahren; herabfallen; übertr. herunterkommen, sinken, τῶν πραγμάτων ὑποφερομένων als die Dinge schlecht gingen. 3. unten entgegenhalten, vorhalten. a. anhalten, τι. b. vorschützen. 4. nachtragen, δάδα, ertragen, erdulden, τι. F. (s. φρέω), aor. ion. ἐφίρνωκα.

ὕπο-φρεύω darunter wegfliehen, entfliehen. 1. zurückgehen. 2. heimlich entweichen, τὴν, τι.

ὕποφρεύτω sp. das Amt eines ὑποφρέτης haben, abs. u. τινί. Von

ὕπο-φρήτης, ου, ὁ (φρημί) ep. huk. Ausleger, Deuter, Prophet, Μουσάων = Dichter.

ὕπο-φθάνω ep. sp. suvorkommen, τὸν, mit pf. eher tun.

F. aor. ὑπέφθη, pf. ὑποφθάς, ep. auch med. ὑποφθάνεωσ.

ὕπο-φθέγγομαι d. m. leise sprechen od. tönen.

ὕπο-φθονέω ein wenig od. heimlich beneiden, τὸν τινεμ jem. um etw.

ὕποφθνώσας, αδι, zu ὑπό-φθονός 2 (φθονέω), heimlich neidisch, ἔχεν κρός τινα etwas neidisch gesinnt sein gegen jem.

ὕπο-φθονός 2 (W. φθην, vgl. φθονέω) post. heimlich tödend.

ὕπο-φορά, ας, ἡ Vorwand, τῶν μνηῶν Berufung auf.

ὕπο-φρίσσω sp., att. -ττω, sich heimlich fürchten, abs. u. τὸν vor jem.

ὕπο-φύομαι med. sp. unter etw. (τὸν) wohnen.

F. pf. ὑποφύομαι.

ὕπο-φώνέω sp. zurufen (von Vögeln, Menschen).

ὕπο-χάσσομαι med. ep. ein wenig zurückweichen.

ὕπο-χαλνιδίος 3 (χαλνιδός) unter dem Zaum, ἡ ὑποχαλνίδα (ac. ἡνία) Trense.

ὕπο-χαλκός 2 (χαλκός) mit Kupfer untermengt.

ὕπο-χαράσσω sp., att. -ττω, darunter einritzen, σφραγισμα.

ὕπο-χαροπός 2 etwas freudigen Blickes.

ὕπο-χάσσω post. den Mund ein wenig öffnen, das Maal etwas aufperren.

F. aor. ὑπέχασον, pf. ὑποέχασσα.

ὕπο-χειρ, ας, ἡ, ἡ post. } (χειρ) unter der Hand,

ὕπο-χείριος 2 u. 3 } ὑποχείριον εἶναι od. εἶδεν zur Hand sein, in die Hände kommen; übertr. in jmds. Besitz, unterworfen, untertan, ὑποχείριον εἶναι u. χύνησθαι τινεμ in jmds. Gewalt sein od. kommen, παρέχειν ἑαυτὸν ὑποχείριον sich jem. unterwerfen.

ὕπο-χέω u. med. ep. ion. sp. darunter gießen od. -breiten (such in tm), τὸν τι etw. einmischen in, beirringen, ἰπὸ τινεμ hinstreuen unter.

F. (s. χέω), aor. ep. ὑπέχευα.

ὕπο-χθόνος 2 u. 3 (χθών) post. sp. unterirdisch.

ὕπο-χλέω (in tm) ep. darunter fortwälzen.

ὕπο-χόνδριον, ου, τό u. πλ. die obere Darme, innerhalb des χόνδρος, der Schwertfortsetzung des Brustheines.

ὕπο-χορηγία, ας, ἡ sp. Beihilfe.

ὕποχος 2 (ὕπο-έχω) 1. unterworfen, untertänig, τὸν u. τινός jem. 2. schuldig eines Verbruches, τινός.

ὕπο-χρεως 2 (χρεός) sp. 1. verschuldet, abs. u. τινός. 2. verpflichtet, abhängig von jem., τινί.

ὕπο-χρῶω unten bestreichen, schminken, med. sich (σιβί) schminken, τι.

ὑπό-χρυσος 2 *f.* goldhaltig. 2. sehr reich.
ὑπο-χωρέω 1. zurückgehen. 2. zurückweichen, πῶι vor jem. b. sich zurückziehen, πρὸς von etw., πῶι τὸ ὄρθρον jem. den Sitz einräumen. 2. unvermerkt vorgehen. Dav.
ὑποχώρησις, εὐς, ἡ *sp.* 1. das Zurückweichen, Rückzug. 2. Ort des Rückzuges.
ὑπο-φαλάσσω poet. von unten od. leise befühlen.
ὑπό-φαιμιος 2 unterwärts sandig, λίμνη See mit sandigem Grund.
ὑποψία, εὐς, ἡ, *ion.* -τή (*ὑπ-οψιος*) Argwohn, Verdacht, *pl.* Verdachtgegenstände, εἰς πῶα gegen jem., πρὸς ἀλλήλους gegenseitiger Verdacht, ὑποψίαν εἶπαι Verdacht hegen, λαβὴν κατὰ τῶας gegen jem. Verdacht schöpfen.
ὑπόψιος 2 (*ὑπ-οψιος*) *ep.* von unten, d. h. verächtlich angesehen, verhaßt, πρὸς bei jem.
ὑπο-οφώνειο poet. beim Wareneinkauf betrügen.
ὑπτιαῖω (*ὑπτιος*) poet. *sp.* zurückbeugen, zurückwerfen, *pass.* zurückeinken. Dav.
ὑπτίασμα, ατος, τό poet. das Zurückbeugen, insbes. Fall, Ermordung. und
ὑπτιασμός, οὐ, ὁ *sp.* das Siehzurückbeugen.
ὑπτιαστέον, *adj. verb.* ὡ. ὑπτιάζω, man muß zurücklehnen, εἰσὶν εἰς α.
ὑπτιος 3 (*ὑπὸ* lat. *sup-ius*) 1. zurückgelehnt, zurückgebogen, rückwärts, umgewandt. 2. flach, eben, *ἄθροτος*. Dav.
ὑπτίως poet. *sp.* rücklings beugen; *pass.* rücklings umgestürzt werden od. umstürzen, sich umkehren.
ὑπ-ωλένιος 2 (*ὠλέννη*) buk. unter dem Ellenbogen befindlich.
ὑπωμοσία, εὐς, ἡ (*ὑπ-ὠνόμη*) Verschiebungseid (eines Opponenten gegen ein eingebrachtes neues Gesetz).
ὑπ-ώπια, ὤν, τὰ (*ὤπη*) *ep.* poet. *sp.* 1. Gegend unterhalb der Augen, Antlitz. 2. Schlag ins Gesicht, blutunterlaufene Stelle. Dav.
ὑπωπιάζω *sp.* ins Gesicht schlagen, quälen.
ὑπ-ώρεια, εὐς, ἡ, *ion.* -ρεια u. ρέη, poet. -ρεια (*ὄρος* *dor.* = ὄρος) Fuß des Berges.
ὑπ-ώρορε *a. ὑπ-ὠρόρη*.
ὑπ-ωρόφτος 2 u. 3 *ep.* poet. *sp.* (*ὄροφῆ*) unter dem-
ὑπ-ώροφος 2 poet. } selben Daobe; *subst.*
 ὁ Gastfreund, Hausgenosse.
ὑπάρσα u. **ὑπάρτο** *a. ὑπ-άρτο*.
ὑπ-ωγρος 2 (*ὠγρός*) *sp.* etwas blaß od. bleich.
Ἵργις, ιὸς, ὁ (auch Ἴργυρις) Nebenfluß des Tanais.
Ἵρία, εὐς, ἡ, *ion.* -τή *f.* St. in Boiotien. 2. St. in Japygien.
Ἵρκάντιο, ὤν, ὁ Volk im Südosten des Kaspischen Meeres. — *adj.* Ἵρκάντιο *3.*
Ἵρμίνη, εὐς, ἡ Hafenstadt in Nordalid.
Ἵρτακίδης, οὐ, ὁ (*ἱρτανός* = ὄσπερον) 8. des Hyrtakos = Asioe, ein Troer.
Ἵρχη, εὐς, ἡ (vgl. lat. *urca*, *urina* aus **urcina*) poet. irdenen Gefäß.
Ἵς, ὄξ, ὁ, ἡ (vgl. lat. *sus*) Schwein, Sau, Eber, übertr. *Βουαία* ὄξ *P.* ὄξ *τινὶ* ἱδὸντι *aus* *Minerum* *ein* Unwissender will einen Verständigen höheln *D.*
Ἵ in den zweisilbigen Formen ἴ; *ep.*: *dat. pl.* ἱσας, *acc. pl.* ἱας

ὄσπινο-βαφής 2 (*ὄσπινο* u. *βάπτω*) scharlachrot gefärbt; *subst.* τὸ ὄσπινο-βαφής Scharlachkleid.
ὄσπος, ὁ *sol.* = ὄξος.
Ἵσταί, ὤν, αἱ *f.* Flecken in Boiotien. 2. Flecken in Argolis.
Ἵσμήνη, εὐς, ἡ (vgl. *ai.* *yudhmis* Kämpfer) *ep.* Kampf, Schlacht.
Ἵ *metapl. dat.* ἱσμήνι; *adv.* ἱσμήνῳ.
Ἵσπλάγχις, ἱδὸς, ἡ, *dor.* = -γγίς } (*ὄξ* auf, vgl. *βερε-*
Ἵσπλάγη, ἡρος, ἡ, *dor.* ὄσπλάγη } *πος*, u. *κλήρω*)
Ἵ 1. das vor dem Wettläufern od. Rennwagen als Schranke ausgespannte Seil. 2. buk. Stellholz in der Vogelfalle.
Ἵσσαξ, εὐος, ὁ poet. weibliche Scham.
Ἵσσός, οὐ, ὁ *sp.* Wurfspiel = *pilum*.
Ἵσωπος, οὐ, ἡ (hebr. *esob*) *ep.* *NT* Yaop.
Ἵσταόπηξ, οὐ, ὁ (*pers.* *Vistara*) Name mehrerer Perser, u. E. des Vaters von Dareios I.
Ἵ *gen. ion.* -εος, *voc.* -ην u. -ην, *ion.* Ἵσταόπηξ.
Ἵστατός 3 *ep.* } (vgl. *ai.* *ultimos* höchster, oberster, Ἵστατος 3 } *hestor*) äußerster, letzter, Spätester: ἡ ἱσάτη (mit u. ohne ἡμίση) letzter Tag; *adv.* Ἵστατον u. Ἵστατα zuletzt, zum letzten Male.
Ἵστέρα, εὐς, ἡ, *ion.* -ρη (vgl. *ai.* *uidira-m* Bauch, lat. *utera*) Gebärmutter.
Ἵστερατός 3 (*Ἵστερος*) darauffolgend; *subst.* ἡ Ἵστεραία (mit u. ohne ἡμίση) der folgende Tag, τὴν Ἵστεραίαν den folgenden Tag hindurch, τῇ Ἵστεραίᾳ am folgenden Tage, εἰς τὴν Ἵστεραίαν auf den folgenden Tag, mit *gen.* nach *etw.* od. ἡ.
Ἵστερέω (*Ἵστερος*) 1. später od. zu spät kommen, *abs.* u. πρὸς später als jem. (wegen des im Wort liegenden Komparativbegriffes), auch τῆς μᾶζης ἡμέρας πέντε (um) fünf Tage nach der Schlacht, πῶι für jem. od. bei, in, für *etw.* 2. übertr. 2. zurückbleiben hinter, nachstehen, πρὸς jem., u. *zw.* ἐν τῶι u. ἵδι ἴνι in *etw.* b. entstehen, verfehlen, verpassen, τῶς *etw.* c. ausbleiben, fehlen. 3. *pass.* Mangel leiden, πάντων an allem. Dav.
Ἵστέρημα, ατος, τό } *NT* *f.* Mangel. 2. das Ent-
Ἵστέρησις, εὐς, ἡ } behren, Fehlen.
Ἵστερίζω = Ἵστερέω.
Ἵστερό-ποινος 2 (*κωνίη*) poet. spät strafend.
Ἵστερό-πους, ποδός, ὁ, ἡ (*σπόος*) poet. langeren gehend od. kommend.
Ἵστερος 3 *comp.* (vgl. *ai.* *ultimus* oberer, späterer, u. *ἴσπερος*, *ai.* *ud* auf, empör, aus, got. *ū*, *ahd.* *uz*, *nhd.* aus, außer) letzterer, hinterer, zweiter nach Raum, Zeit, Rang, folgender, späterer, nachstehend, *abs.*, u. B. *ἱστέμενος Ἵσπερος* liebten hinterher, zurück, πρὸς ἀνδρῶν Ἵσπερον seitens der Nachkommen, ἀνδρῶν Ἵσπερος am zehnten von hinten, da die letzte Dekade des Monats rückläufig gezählt wurde, u. πρὸς, u. B. *οὐδ Ἵσπερος εἶπ' ἐπὶ γυῶν H*, ὁ Ἵσπερος u. ὁ Ἵσπερος. — *adv.* a. Ἵσπερον u. Ἵστερα nachher, später, *abs.* u. πρὸς, mit *dat.* des Maßes, u. B. *οὐ πολλὰς ἡμέρας Ἵσπερον*, *dat.* u. ἡ, ὁ Ἵσπερον Nachkommen, τὸ Ἵσπερον γράμματα, τὸ Ἵσπερον das Später, τὸ Ἵσπερον das letztmal, zum zweitenmal. b. ἐς Ἵσπερον (für) später. c. ἐν Ἵστερῳ nachher, ἐν Ἵσπερῳ τίθεσθαι τι *etw.* hintanzusetzen, auch τῶς hinter *etw.* d. ἐς Ἵστέριος (*ion.*) später.

ὕπερο-φημία, ας, ἢ (φῆμη) sp. Nachrbm.

ὕπερο-φθόρος 2 (φθείρα) poet. spät schädigend.

ὕπερξ, ἦρος, ὄ, ἢ (an ai. ud empor, vgl. ὑπερος, ὑπε-
ρος, u. ὄψ) ion. ep. Stachelhalsweine. Dav.

ὕπερχεις, ἰδος, ἢ poet. Stachelhalsche.

ὕψηλόσ dör. = ὑψηλόσ.

ὕψ-αιμος 2 (αἷμα) poet. blutunterlaufen, blutig.

ὕψ-αίνω (ψῶσ) s. ἄνωσ zu ahd. wēsan) 1. weben,
vi. 2. übertr. anstiften, ersinnen, δόλιον, anoh mit
dem Zusate: ἐνί u. μετὰ φρεσί.

F. fut. ὑψάσω, aor. ὑψασα; pass. pf. ὑψασμαι, aor.
ὑψάσθην, adj. verb. ὑψαστός; ep. pr. cj. 3 sg.
ὑψάσθων, impf. iter. ὑψάσθων, mit der ep.
Nbf. ὑψάω, pr. 3 pl. ὑψάσω.

ὕψ-αίρεσις, εως, ἢ das heimliche Wegnehmen, Ent-
wenden. Von

ὕψ-αίρέω (auch in tm.), ion. ὕψ-αίρέω 1. act. dar-
unter od. unten wegnehmen, wegziehen, τι εἰς
πίπῳσ von etw.; übertr. abziehen von, abwendig
machen, τινά τινος jem. von einem, entziehen, etw.
abtm. 2. med. für sich wegnehmen, heimlich
rauben, entwenden, τί τινος, τινά τι, pass. ol ὑψάσθ-
μενοι τό ἔδαω; inbes. aus dem Wege räumen, un-
bringen, τινά.

F. (s. αἰρέω), pass. pf. pt. ion. ὑψάσθημένος.

ὕψ-αλος 2 (δάλς) poet. ep. unter dem Wasser befind-
lich, unterseich.

ὕψ-αιμος 2 (ὑψ-αιμος, ἄμος) ep. mit Saad unter-
mischt, sandig.

ὕψ-αντής, ου, ὄ (ὑψάνω) Weber. Dav.

ὕψ-αντικός 3 zum Weben geschickt; ἢ ὑψαντικός (sc.
τέχνη) Webekunst, Weberci. — adv. κῶδς.

ὕψ-αντο-δόντης 2 (δονέω) poet. beim Weben ge-
schwungen, gewebt.

ὕψ-αντός 3, adj. verb. v. ὑψάνω, gewebt; subst. rd
ὑψαντά Zeuge mit eingewebten Figuren.

ὕψ-άπτω, ion. ὕψ-άπτω 1. von unten od. unver-
merkt anzünden, τι. 2. übertr. entflammen, τινά.

ὕψ-αρκάζω, ion. ὕψ-αρκάζω (auch in tm.), heim-
lich rauben, unvermerkt wegnehmen, entwenden,
einen Vorteil abgewinnen, τι; im bes. 1. λόγον die
Rede abschneiden. 2. δόξωσ τόν πόρον den Über-
gang überraschend forcieren.

Ἵψασίς, εως, ὄ Pl. im indischen Pendschab.

Ἵψασμα, ατος, τό (ὑψάνω) Gewebe, Gewand.

Ἵψάω (ὑψη) ep. = ὑψάνω.

ὕψ-έλω s. ὑψ-έλωσ.

ὕψ-εμένωσ, adv. v. pt. pf. pass. v. ὑψ-ίτω, abge-
sprunzt; übertr. niedergeschlagen, kleinlaut, dem-
ütig.

ὕψ-εκτέον, adj. verb. v. ὑψ-έχω, man muß aushalten.

ὕψ-έλωω unten hinwegziehen, ποδοῦν bei den Füßen,
τί καρά τινα etw. zu jem. hinschaffen, med. sich
unten anziehen, τι.

F. impf. ὑψέλωω, ep. ὑψέλωω.

ὕψ-έρπω (auch in tm.) poet. sp. darunterkriechen,
heranschleichen, τινί u. τινά beschleichen, abs. es
füllt (jem.) ein.

F. impf. ὑψέρπων.

Ἵψη, ἦς, ἢ = ὑψάσω.

ὕψ-ηγέομαι d. m. 1. lautham voraussiehen, vor-
rücken, abs. od. ἄρῶμα, ἐπὶ γάλαγγωσ. 2. übertr.

jem. den Weg weisen, anleiten, anraten, τινί jem.,
πρός τι zu etw., auch: ὄδόν, χεῖμαρα zeigen.

F. imp. 2 sg. buk. ὑψάγω. Dav.

ὕψηλῆσις, εως, ἢ Anleitung, Rat. und

ὕψηλῆστηρ, ἦρος, ὄ poet. } Führer, Ratgeber,

ὕψηλῆτης, οσ, ὄ poet. sp. } Leiter.

ὕψ-ηνώχεω sp. 1. act. die Zügel führen. 2. med.

hinterdreinfahren.

ὕψ-ηνώχος, ου, ὄ 1. ep. Wagenlenker (als der
dem Wagenkämpfer Untergeordnete). 2. Unter-
wagenlenker.

ὕψ-ήσωσ 2 comp. poet. etwas jünger.

ὕψ-ιζάνω poet. ep. } 1. sich niedersetzen. 2. übertr.

ὕψ-ιζώ poet. } sich senken, einfallen.

ὕψ-ιτημ (auch in tm.), ion. ὕψ-ιτημ 1. act. tr. u.
pass. 1. herabenden, herablassen, unten anbringen,
lorón, lonia einziehen, τι τιν, ἐνσ τι etw. unter etw.,
τῶσ ἰσθῶσος τοῦ δῆλωσ die fauces vor dem Volk senken.
2. übertr. 1. heimlich senden, τι τιν, anstiften,
τινά, auch τι τιν. b. überlassen, οἶμα ἀληθῶσ,
nachlassen, zugestehen, mit inf., acc. c. inf.

II. act. intr. u. med. 1. weichen, nachgeben, mut-
los sein, abs.; nachlassen, ablassen, τῶσ ὀνύμωσ
es am Vermögen fehlen lassen. 2. zulassen, zu-
gestehen, mit dat. u. inf. od. inf. allein. 3. sich
beranschleichen, ὡσ ἐχθῶα, übertr. sich an etw.
machen, entschlossen sein, mit inf.

F. aor. pt. ὑψέτης.

ὕψ-ίστημι, ion. ὕψ-ίστημι I. act. tr. u. pass.

1. darunterstellen, darunterliegen, τινί τι (zur Stütze).

2. heimlich, absichtlich aufstellen, τινά, pass. sich
ernennen lassen, γινώμασ Grundsätze hinstellen, δό-
λω heimlich ausführen.

II. act. intr. u. med. 1. sich (dar)unterstellen,
sich heimlich aufstellen, sich in Hinterhalt legen,
ἐν ἄνωσ, abs. sich (unten) setzen (von der Miloh);
übertr. sich unterordnen, τινί. 2. standhalten,
sich widersetzen, ὀποσῶντῶσ den Weg vertretend,
sich annehmen, abfangen, ὀποσῶντῶσ haltmachend
(Gegens. φεύγων); nicht weichen, abs. od. τινά, τινί
vor jem. 3. sich unterziehen, unternehmen, sich
anheischig machen, sich erheben, versprechen, abs.
od. τι, inf., τινί u. τινί mit inf. fut. 4. vorhanden
sein, besteben, μηδενῶσ ὑπεσῶντῶσ ὀνύμωσ, τῶ
ὑπεσῶντῶ die vorliegenden Geschäfte.

F. (s. ἴστωσ), aor. 3 pl. ep. ὑπέσῶσ.

ὕψ-οράω u. med. von unten ansehen. 1. schoel,
argwöhnisch ansehen. τινά. 2. ängstlich ansehen,
τό μέλλωσ.

ὕψ-ορβός, οσ, ὄ (ὄσ u. W. φερβ) ep. Schweine näh-
rend, Schweinehirt.

ὕψ-ορμέω ep. vor Anker liegen.

ὕψ-ορμίζομαι med. vor Anker gehen, in den Hafen
einlaufen.

ὕψ-ορμος, ου, ὄ (ὄρμος) ep. Ankerplatz.

ὕψ-ορσ: s. ὑψάνω.

ὕψ-ορσος 2 (ὄρσω) 1. unter Wasser befindlich.

2. ep. χωρίον Ort mit Wasser darunter, sumpfig.

ὕψ-αγῶρῶσ ep. sp., ion. -ρησ, ou, ὄ (ἔγω u. ἄγορῶσ)
hochfahrend sprechend, prahlrisch.

ὕψ-αύχην, ενος, ὄ, ἢ (αὐχῆν) mit erhobenem Halse,
stolz.

ὕψ-αυχής 2 (αὐχέω) poet. rühmend, prahlend.

ὄβερρεφής 2 (ὄβην u. W. *ἐρεφ* bedecken, wölben) ep. poet. hochbedeckt, hochgebaut.
 ζήγορία, as, ἡ sp. hohe, stolze Rede. Von
 ὄβη-γόρος 2 poet. = ὄβη-γάρος.
 ὄβηλαυχενία, as, ἡ (ὄβηλ-αύχην, ενος, ὄβηλός u. αὐτήν) das Hoehtrags des Nackens.
 ὄβηλό-κρημνος 2 (κρημνός) poet. mit hohen Abhängen.
 ὄβηλολογέομαι med. (ὄβηλο-λόγος) in hohen Worten, hochtrabend reden.
 ὄβηλό-νους 2 hohen Sinnes, hochstrebend.
 ὄβηλός 3 (ὄβη) f. hoch, hochgelegene; *subst.* τό ὄβηλόν Anhöhe, Erhöhung, ἐπὶ τοῖς ὄβηλοῖς am Fuße der Höhen, ἐπ' ὄβηλόν εἶναι auf der Höhe sein, ἀπ' ὄβηλοῦ καθεῶν von einem höheren Punkte, NT τὰ ὄβηλά Himmel. 2. übertr. a. erhaben, πῶδ durch etw., πῶδς über etw. b. hochtrabend, hochmütig; *adv.* ὄβηλά, z. B. ἄλλεσθαι.
 ὄβηλοφρονέω ep. NT hochmütig sein. Von
 ὄβηλό-φρων 2 (φρονέω) hochsinnig, hochherzig.
 ὄβηρηφής 2 ep. = ὄβη-ερεφής.
 ὄβη-ρήξ 2 (W. ἴξε, ἴχτες) ep. hochwiehernd.
 ὄβη *adv.* (locat. v. ὄβη, vgl. ἰστέγ, ἐπὶ, ἔπαρος, lat. *superius = summus) ep. hoch. 1. in der Höhe, ἕμενος. 2. in die Höhe, ἀναδρώσκων; *comp.* ὄβητερος 3 hak. höher; *sup.* ὄβηστος 3 poet. ep. höchster, ὁ ὄβηστος Gott, NT τὰ ὄβηστα Himmel.
 ὄβη-άγυια, as, ἡ (ἀγύη) poet. hochstrahlig.
 ὄβη-βάτος 2 poet. (βαίνω) hoch einherschreitend, hochgelegene, hoch.
 ὄβη-βόας, ov, ὁ (βοάω) poet. hoch od. laut Schreiender (Froschensinn).
 ὄβη-βρεμ-άτης, ov, ὁ (W. βρομ rauschen, tönen) ep. poet. ep. hochdonnernd, Zeús.
 ὄβη-γέννητος 2 (γεννάω) poet. hochgewachsen.
 ὄβη-γυιος 2 (γυίω) poet. hochgliedrig, állos hochstämmig.
 ὄβη-θαδάλτος 2 (θαδάλω) poet. mit erhöhter Arbeit.
 ὄβη-θεῖρος 2 (θεῖρω) poet. hochrückig, χθών.
 ὄβη-ζυγος 2 (W. ζυγ hoch angeschirrt) ep. sp. in der Höhe thronend, hochwaltend.
 ὄβη-θρονος 2 (θρόνος) poet. hochthronend, erhaben.
 ὄβη-κάρηνος 2 (κάρηνον) ep. hochwipflig, ἀδός.
 (ὄβη-κέρα, ἡ), acc. -κέρων, poet. u. ὄβη-κέρως, ov, gen. -κέρω, ep. poet. (κέρως) hochgehört.
 ὄβη-κομος 2 (κόμη) poet. hochbelaubt, ἀδός.
 ὄβηκόμπως, *adv.* v. ὄβη-κόμπος (κομπέω), poet. großprahlerisch.

ὄβη-κρημνος 2 (κρημνός) poet. mit steilen Abhängen.
 ὄβη-κροτος 2 (κροτέω) poet. hochtönend.
 ὄβη-λοφος 2 (λόφος) poet. mit hohem Gipfel.
 ὄβη-μέδων, εντος, ὁ ep. poet. hochwaltend, Παγναός hochragend.
 ὄβη-μέλαθρος 2 (μέλαθρον) poet. mit hohem Dach wohnend.
 ὄβη-νεφής 2 (νέφος) poet. hoch in den Wolken wohnend.
 ὄβη-νοος 2, *pass.* -νοους, poet. hochfahrend.
 ὄβη-πέδος 2 (πέδον) poet. mit hohem Boden, hochgelegene.
 ὄβη-πετήεις 3 ep. = ὄβη-πέτης.
 ὄβη-πέτηλος 2 ep. = -πέταλος (πέταλον) hochbelaubt.
 ὄβη-πέτης od. -πέτης 2 (W. πετ, πέταμα) poet. hochfliegend, überh. hoch.
 ὄβη-πολις 2 poet. in der Stadt hoch dastehend.
 ὄβη-πους, ποων, gen. -ποδος (ποός) poet. hochfüßig, erhaben, νόσος.
 ὄβη-πυλος 2 (πύλος) ep. poet. hochtorig.
 ὄβη-πυργος 2 (πύργος) poet. mit hohen Türmen; übertr. erhaben, stolz, ελιπίδης.
 ὄβηστος 3 u. ὄβητερος 3 s. ὄβη.
 ὄβη-φανής 2 (φανίνομαι) poet. weithin leuchtend.
 ὄβη-φρων, ενος, ὁ, ἡ (φρονέω) poet. hochmütig.
 ὄβη-χαίτης, ov, ὁ (χαίτη) poet. mit langem Haupthaar.
 ὄβη-θεν *adv.* (ἔνωσ) meist ep. poet. 1. von oben her. 2. in der Höhe, mit gen. oberhalb, über.
 ὄβη-θι *adv.* (ἔνωσ) ep. in der Höhe, hoch.
 ὄβη-όροφος 2 (W. ἔρεφ bedecken, wölben) ep. sp. hochgedeckt, mit hohem Dach.
 ὄβος, ενος, τό (zu ἴσθ in ἰστέγ) Höhe. 1. Wipfel, Scheitel, Anhöhe. 2. übertr. Erhabenheit, Würde, ἀρετής. *Dav.*
 ὄβη-σε *adv.* ep. in die Höhe, empor.
 ὄβησάτω *adv.* poet. am höchsten. *sup.* v.
 ὄβησῶ *adv.* ep. ion. poet. ep. = ἔνωσ ἰστέθ.
 ὄβω (ἔνωσ) ep. NT erhöhen, erheben. *Dav.*
 ὄβωμα, ατος, τό sp. NT Höhe, Erhöhung.
 ὄβη-ώροφος 2 ep. = ὄβη-όροφος.
 ὄω (aus *εῦω, vgl. ai. su, sunōmi keltern, sand- Kelterung, abd. sou Saft) 1. Regen ergießen, regnen lassen, ἐξ Ζεός, πῶδ jem., ἔνωρος τῶ δός, χροσόν; mit weggelassenem *subst.* ἔνωσ regnet, ἔνωρος πολλῶ (dat. modi) bei starkem Regen. 2. mit Regen übergießen, beregnen, darlassen, ἔνωσι ἡ χροσά.
 F. *fut.* ὄωω, aor. ὄωα; *pass.* γφ. ὄωμαι, aor. ὄωην; *med. fut.* ὄωομαι (pws.).

Φ.

Φ, φ (φφ, φφ) einundzwanzigster Buchstabe des griechischen Alphabets, φ' als Zahlzeichen = 500, aber φ = 50000.
 φά dor. = ἐφη s. φημί.
 φάανθεν, φαάνθη v. φαεῖν.
 φαάν-τατος 3 (*sup.* zu φαεῖν) ep. leuchtendster.
 Φάβριος, εν, ὁ Angehörige der gens Fabia in Rom, bes. Q. Fabius Maximus Cunctator.

Φαβρίκιος, εν, ὁ Gewerhcht der Fabrizier in Rom.
 φαγέδατνα, as, ἡ poet. sp. um sich fressendes krebsartiges Geschwür. Von
 φαγεῖν *inf.* v. aor. defect. ἐφαγον zu ἔσθω (W. bhag zehren, speisen, vgl. ai. bhijati wält zu, bhaktam Speisenteil, M. hlzeit) essen, verzehren, abs., τι ετω, πῶδς von etw.

F. ep.: φάγον, cf. 3 ep. φάγος, inf. φαγέειν u. φαγέμεν; NT *ful. φάγομαι*, 2 ep. φάγεσαι. Dav.

φάγος, ov, δ NT Fresser.

Φάγρης, φρος, δ od. ή fester Platz in Makedonien.

φάε (st. φά'ε), 3 ep. impf. od. aor. 2 ven φάω, erschienen, brach an.

φάεα, τὰ pl. v. φάω.

Φαέθουσα, ης, ή T. des Helios u. der Neaira. Von φαέθων B. (W. φαφ, φαίνω) ep. poet. leuchtend, παννυχα και φαέθουτα bei Nacht u. bei Tage.

Φαέθων, οντος, δ 1. 8. des Helios. 2. Pferd der Eos.

Φαεινός, ιδος, ή argivische Priesterin. Von φαεινός B ep. sp., dor. n. ßol. φαεινός B, att. φανός (aus *φαφεινός, vgl. φάος).

1. leuchtend, glänzend, αεληνα. 2. übertr. a. hell, deutlich, angenehm, όφ. b. glanzvoll, ruhmvoll, herrlich, άγραψ, βιος.

φαεινώ, ep. Nbf. v. φαίνω 1. intr. leuchten, glänzen. 2. tr. beleuchten, erhellen.

F. aor. pass. (εφαίνθη, 3 pl. φάνθεν).

φασί-μβροτος 2 ep. poet. (φάω u. βροτός) den Menschen leuchtend.

φασε-φόρος 2 (φάος u. φέρω) poet. Hechtbringend. φάθι a. φημι.

Φαίαξ, άιος, δ Phaiake; ep. pl. Φαίηκες, εν, οί Bewohner der Insel Scheria.

φαιδ-μύεις 3 ep. } (zu φαιδ-ρός) glänzend, φαιδ-μιος 2 B ep. poet. } statlich, herdlieh.

Φαίδρα, ας, ή, ion. -ρη, Gemahlin des Theseus.

Φαιδρίας, ου, δ einer der dreifig Tyrannen in Athen.

φαιδρό-ρους 2 poet. heiteren Sinnes. Von φαιδ-ρός B (vgl. lit. gaidrus, gēdras heiter, φαίω aus *φα-νίω) glänzend, strahlend. 2. übertr. heiter, πρόσκωπον, φημι fröhlich.

Φαιδρος, ου, δ Freund des Sokrates.

φαιδρώ } (φαιδ-ρός, bzw. *φαιδος) 1. rein od. φαιδ(ρ)ύνω } glänzend machen; med. -όνωμα mit aor. med. a. sich glänzend machen, sich reinigen.

b. sich etw. glänzend, heiter gestalten. 2. übertr. a. erheitern, fröhlich machen, pass. heiter sein. b. verherrlichen, τι.

φαιδρόντρια, ας, ή (φαιδρόντω) Wäscherin A Cho. 759 (wohl φαιδρόντος zu lesen).

φαιδρ-ώπος 2 (ώφ) poet. mit fröhlichem, heiterem Blick.

Φαίδων, ωνος, δ aus Elis, Freund u. Schüler des Sokrates.

Φαιδώνδας, ου, δ Thebaner, Schüler des Sokrates.

φαικάστον, ου, τό (φανάς, φανάς, φά-νίω) ep. feiner, weiber Schuh.

φαιλόνης, φελόνης, besser φαινόλης, ου, δ (= lat. pennis) NT Reisemantel.

Φαιν-αρέτη, ης, ή M. des Sokrates.

φαίνην dor. = φαίνω.

φαινώλης, ιδος, ή (φαίνω) poet. leuchtend.

φαινο-μηρίς, ιδος, ή (φαίνο u. μηρός) poet. die Hüften zeugend.

φαινοπροσωπείω (*φαινο-προσωπικός, φαίνο u. προσωποποιώ) ep. seu Angesicht od. sich selbst öffentlich zeigen.

φαίνω (aus *φα-νίω, vgl. φάος)

I. act.

1. tr. ans Licht bringen, erscheinen lassen, setzen, kundtun, verkünden, verheißeln.
2. intr. a. glänzen, leuchten, erbeinen.
b. einen leuchten, das Licht vortragen.

II. pass.

1. gereizt werden, ans Tageslicht kommen, entzehen, werden, plötzlich od. unvermutet kommen.

2. erscheinen, sehnsinen, sich zeigen, teils abs., teils mit näherer prädikativer Bestimmung:

a. einem adjf.

δ. mit pt., wobei φαίνωμαι durch ein adv. wie 'offenbar, wirklich' und das pt. als verb. fin. zu übersetzen ist.

c. mit inf. bez. es scheinen, den Anschein haben daß od. als eb.

I. 1. σήματα, φρονέων φαίνεν den Heerbann aufbieten (nur von den Spartanern gesagt). 2. b. τρι.

II. 1. μαθός φαίνωτι wird in Aussicht gestellt, έν βασιλεύς έκείνους werden aus ... 2. δι' ήοι φωνομένηων mit dem Erscheinen der MorgengröÙe, και όντες και φωνομένοι. a. τοιος έκουήδαι Άρης φαίνωτο II, φάμητε άμαρτα beweiset auch als die Tüchtigsten X, ότι έν καλύ έκείνητο (sc. τό πρόβη) die Sache schien noch nicht zu ruhen Th. b. τών ήλικων άσφάρον έκείνητο X. c. διωρών ήτις τοι άρίστη φαίνετα είναι II; in der Antwort φαίνετα so scheint es, ja; τα φωνομενα die Ansicht.

F. fut. φανώ, aor. έφηνα, pf. πέφαγκα, pf. 3 πέφηνα; pass. pf. πέφαμαι, inf. πέφάναι, aor. I έφάνην, aor. 2 έφάνη, fut. φανήσομαι, adjf. verb. φαντός; med. fut. φανοίμαι, aor. έφάφημαι; ep: impf. φαίνομ, pass. φανόμεν, iter. φανέμεθα, aor. pass. φάνη, 3 pl. έφανεν u. φάνεν, cf. 2 ep. φανήσ, inf. φανήμενα, iter. φάνεσκε, fut. 3 περιήσεται, ion. fut. med. φανήσομαι; dor. fut. pass. φανήσται; Nbf. φαίνω n. φάω.

φατός B (vgl. lit. gaisas heller Schein am Nachthimmel) dümmern, grau. Dav.

φαιο-χίτων, ωνος, δ, ή (χίτων) poet. schwärzlich gekleidet.

Φαισάνη, ης, ή, dor. -να, St. in Arkadien am Alpheios.

φαίστι ßol. = φαίσι.

Φαιστός, ου, ή St. auf Kreta's Südküste.

φάκελ(λος), ου, δ (vgl. lat. fascis u. fascia) Bündel, πνός von etw.

φακή, ης, ή (zu φακός) Linse, Linsenhrei.

Φάκτων, ου, τό St. in Thessalien am Peneios.

φάκος, ος, δ (vgl. alb. ßuste Sanbohne) poet. sp. Linse(apflanze).

φαλαγγίδον adv. (φάλαγξ) ep. sp. scharenweise.

φαλάγγιον, ου, τό (φάλαγξ) Spinnennart.

φαλαγγίτης, ου, δ (φάλαγξ) ep. Liniensoldat.

φαλαγγομαχίω (φαλαγγο-μάχος, μάχημα) gegen die Phalanx od. das Fußvolk kämpfen.

φάλαγξ, γγος, ή (zu altd. balco = nhd. Balken).

1. rundes Stück Holz, Walse, πνός von etw. 2. Gelenk, daher Spinne . wegen der losgen Gelenke ihrer

Boine). **3. Phalanx.** a. Kriegerschar, *Τρώων*. b. Lager. c. Schlachtreihe od. Schlachtordnung des ganzen Heeres od. der Hopliten allein, bei welcher man Mitte u. zwei Flügel (*μίσσων, κέρατα, πλευρά*), Front (*μίσσων, στόμα*) u. Queue (*ὄσφι*) unterschied. Die Tiefe betrug gew. acht Mann, selten vier; *ἐπὶ φάλαγγος* in Linie, Gegensatz zu *ἐπὶ κέρας* in Marschformation. Der Übergang von der Marschformation zur Gefechtsstellung (in Linie) geschah durch Aufmarschieren (*παράγειν*) nach links od. rechts (*παδείας τὰς φάλαγγας ποιεῖσθαι, ὡς ὁρῶσαι πύργη φάλαγγα ποιεῖν*), der Übergang von der Gefechtsstellung zur Marschformation durch Abbrechen od. abteilungswise Abmarschieren von einem der Flügel aus (*ἀπὸ τῆς φάλαγγος δάειν*). d. makedonische Phalanx. e. Schlachtordnung der römischen Legion.

φάλαινα, ης, ἡ poet. Walfisch.

φαλακρόματι *pass.* ion. ep. kahlköpfig werden. Von **φαλ-ακρός** 3 (*φαλός* glänzend u. *ακρός*) kahlköpfig; *ὁ φάλακρος* *subst.*

φαλάκρωμα, ατος, τό (*φαλακρόμαα*) sp. Glanz.

Φάλαρις, ἰδος, ὁ grausamer Tyrann von Agrigent im 6. Jh. v. Chr. Dav.

φαλαρισμός, ος, ὁ sp. Grausamkeit wie die des Phalaris.

φάλαρον, ου, τό u. pl. (*φάλας*) 1. ep. glänzende Metallstück, *πύργος* Spitze der Tiara. 2. Pferdeschmuck, Backenstücke der Pferde.

φαλάριος 3 s. *φαλάριος*.

Φάλερος, ὁ (sc. *ὄνος*) Falernerwein aus Italien.

φαληρίαίω (*φαληρός*) ep., pl. zerd. *φαληριῶων*, weiß od. mit Schaum bedeckt sein.

φαληρίς, ἰδος, ἡ poet., dialekt. *φαλαρίς* (*φαληρός*) Wasserhuhn.

Φάληρον, ου, τό alter Hafen von Athen; **Φαληρόθεν** aus Ph., **Φαληρόν-δε** nach Ph., **Φαληροῦ** in Ph. — **Φαληρέως**, ἰδος, ὁ Einw. — *adj.* **Φαληρικός** 3.

φαληρός 3, der. **φαλάριος** (aus **φαλασ-ρός* zu *φαλάς*) buk. hellfarbig, weiß.

φάλης, ητος, ὁ poet. = *φαλλός*.

Φαλίνος, ου, ὁ Grieche, Lehrer der Fechtkunst u. Taktik bei Tissaphernes.

Φαλίσκοι, ον, ὁ Einw. v. Faliscum in Etrurien.

φαλλικός 3 poet. zum Phallos gehörig; *subst.* τό *φαλλικόν* Phalloslied.

φαλλοβάτης, ου, ὁ (*βαίνω*) ep. auf den Phallos, d. h. eine phallosähnliche Säule steigend, eine Art Priester in Syrien. Von

φαλλός, ος, ὁ (vgl. *ait. ball membrum*, nhd. *Ball*) Holzpfahl in Weingärten, Phallos, künstlich nachgebildetes männliches Glied, an Bakchofesten in Prozession herumgetragen.

φάλος, ου, ὁ (W. *δύει* strutzen, hervorbrechen, vgl. *φάλω*) Helmbügel.

φάμῃ, ἡ dor. = *φάμη*, **φάμεν**, φάν ep. s. *φημί*.

Φανάι, ὠν, at Südspitze u. Hafen v. Chios.

φαναιί, ὠν, at (*φανίω* poet. die bei Fackelschein geleierten Orgeln des Bakchos. Dav.

φαναίος 3 poet. Licht bringend, Beiwort des Zeus. **φάνεν** u. ἡ s. *φάνω*.

φανερός 3 u. 2 (*φάνω*) 1. vor aller Augen sichtbar, leuchtend, offenbar, deutlich, *δόξος, χρηματα* u. *οὐσία* unbewegliches Vermögen. 2. übertr. a. kenntlich, berührt, ausgezehnet, bedeutend, *πάντων φανερώτατος* *Προσώπων ἐγένετο* Th. b. öffentlich, bekannt, *ἐξ ὄρα, λέξις*; teils abs., teils *πῶ* od. mit *π*. es ist offenbar daß er, er tut es offenbar: *ἐπισπεύδων φανερός ἐν Ἡρ.*, od. mit *σσι, ὡς; subst.* τό *φανερὸν* Öffentlichkeit, das Freie, *εἰς τό φανερόν καθ-οστῆναι* in die Öffentlichkeit stellen, weithin bekannt machen, *ἐκ τοῦ φανεροῦ φάνηναι* aus den Augen fliehen od. kommen, *ἐν τῷ φανερῷ* n. *φανερῷ* öffentlich zeigen, *ἐν τῷ φανερῷ τοῖς ἔξω ἐκακίστατον* an einem für die Belagerer sichtbaren Platze. — *adv.* *ἐς τό φανερόν* öffentlich, offen, *ἐκ τοῦ φανεροῦ* *καὶ καινίον τὴν μάχην ποιεῖσθαι* offen u. ehrlich fechten, *ἀγλ ἐν τῷ φανερῷ* n. *φανερῷ*, z. B. *κλειότεν* aus seinem Reichthum kein Geheimnis machen. Dav.

φανερῶ 1. *adv.* sichtbar od. deutlich, bekannt machen, offenbaren, zeigen, *πὶ τινι* etcw. Jem.

2. pass. bekannt od. berühmt werden (*ἐς τινά* bei Jem. *Her. 6, 122* zu streichen). Dav.

φανέρωσις, ἰδος, ἡ sp. NT Offenbarung.

φάνεσκε, **φανήσκη**, **φανήμεναι** s. *φάνω*.

Φανίας, ου, ὁ athenischer Feldherr.

φάνος 3 *att.* = *φανός*.

φάνος, ος, ὁ Fackel, Leuchte, Laterne. Dazu das *subst.*

φάνος, ος, ὁ athenischer Strateger.

Φανοσθένης, ους, ὁ (*Ναυαρόν*) St. in Phokis; Umgegend **Φανότης**, ἰδος, ἡ.

φαντάζομαι *pass.* (*φανός adj. verb. v. φάνω*) 1. erscheinen, sichtbar werden, abs. u. *πῶ* Jem.

2. sich Jem. gleich machen, ähnlich sein, *πῶ*. 3. sich übermütig zur Schau stellen, sich brüsten.

F. cor. *ἐφαντάσθη, fut. φαντασθήσομαι.* Dav.

φαντασία, ας, ἡ 1. Vorstellungskraft), Bild. 2. Glanz, Gepränge.

φάντασμα, ατος, τό (*φαντάζομαι*) 1. Erscheinung, Vorstellung. 2. Einbildung, Traumgesicht, Gespenst.

φανταστικός 3 (*φανταστής*) geeignet, sich etcw. vorzustellen, phantastisch, *γίνωσκη*; *ὁ φανταστικός* (sc. *τέχνη*) Kunst, sich etcw. vorzustellen. Phantaste. — *adv.* *-κῶς*.

φαντί dor. = *φασί*, **φάω** *pr. med. imp. v. φημί*.

φάος, ος, τό (aus **φασ-ος* vgl. *π-φασ-στω*) 1. Licht der Himmelskörper, *ἥλιος*, Helligkeit, Tageslicht, **φάωσθε** ans Licht, *ἐν φάει* bei Tage, *ἐπὶ φάωσθ* *ὄντος* solange es noch Tag ist; übertr. a. Lebenslicht, *ἐν φάει εἶναι*, *φάος βίβην* leben. b. Öffentlichkeit, *ἐς φάος ὀφείλεις* offenbar, bekannt machen.

c. Glück, Heil, Rettung, *ἐν πῶ* n. *φάος* *Δαναοῖς γίνεσθαι* II, in der Arede: *γίνεσθαι φάος* II.

2. Fackel, Leuchte. 3. Augenlicht, pl. Augen: *κίσσε ... ἄνω φάτα καλά*.

F. dat. *φάει, pl. φάτα, φάτων*, u. *φάσαι*, ep. zerd. **φάωσ;** *att.* *εσζα. φάωσ, φάωσ, φάει, pl. φάτα, φάτων.*

φάραγξ, αγγος, ἡ (vgl. lat. *forare*, nhd. *porren* = nhd. *bohren*) eingeschnittene Aushöle, Kluft, Felschlucht.

Φαραί, ὠν, at 1. St. Achaïas, Einw. ion. **Φαρίεις**, ὠν, at 2. St. in Messenien, ion. **Φηραί**, ὠν, at, auch *ep. Φηρή*.

Φαρᾶ, ὁ NT ägyptischer König.
Φαρβαιθήτης νομός, ὁ unterägyptischer Gau, Distrikt von Pharbatihos.
φάργγυμι poet. = φάρσσω.
φάρετρα, ας, ἡ, ion. -τη, u. **φάρετρών**, ὄνος, ὁ ion. (φάρω) Pfälbehälter, Köcher. *dein.* d. av.
φάρετριον, ου, τό huk. kleiner Köcher.
φάρετρο-φόρος ὁ (φάρω) sp. kochertragend.
Φάρις, ιος, ἡ St. in Lakonien am Eurotas.
Φαρισαῖος, ου, ὁ NT Phariseer.
φαρμακῶ (φάρμακον) sp. 1. infolge von Gift geisteschwach sein. 2. nach Arznei verlangen.
φαρμακεία, ας, ἡ (φαρμακεία) 1. Gebrauch von Heilmitteln, Arznei. 2. Giftmischerei, Zauberei (sp. NT *φαρμακία*).
φαρμακικός, ὄνος, ὁ n. als hes. fem. *φαρμακίς*, ὄδος (φάρμακον) poet. ep. Giftmischer, Zauberer.
φαρμακεύσις, ιως, ἡ (φαρμακεία) = *φαρμακία*.
φαρμακευτικός ὁ (φαρμακεία) die Arzneibereitung betreffend.
φαρμακεύτρια, ας, ἡ (fem. n. *φαρμακεύτης*) huk. Zauberin.
φαρμακῶν (φαρμακίς) 1. Heilmittel anwenden, τι εἶς τινα etw. als Bestätigungs- od. Zaubermittel anwenden gegen, *med.* Arznei einnehmen. 2. bezaubern, vergiften, *καθα*.
φαρμάκιον, ου, τό, *dein.* v. φάρμακον, Arznei- od. Zaubermitteln.
φαρμακίσις ὁ (φάρμακον) huk. giftig.
φάρμακον, ου, τό (vgl. lit. *buriti*, *būrti* Besprechungen, Zauberei treiben, *burta* Zaubern, *būrtas* Los). 1. Zaubermittel, schädliches Mittel, hes. Gift. 2. Heilmittel, (zunächst Gegengifte), ἡμα, ἐσθλά, übertr. Mittel gegen und für stw., *βλάβης*, *σωτηρίας*. 3. Färbemittel.
φαρμακοποσία, ας, ἡ (*φαρμακο-πόσις, πίνω) 1. das Trinken der Arznei od. des Giftes. 2. Betäubung infolge Vergiftung.
φαρμακο-πώλης, ου, ὁ (*πωλέω*) poet. Verkäufer von Arzneien u. Giften, Apotheker.
φαρμακός, ος, ὁ poet. sp. = *φαρμακείος*.
φαρμακο-τριβής, ου, ὁ (*τριβέω*) Salbenreiber (Sklave).
φαρμακῶ (φάρμακον) poet. heilkräftig mischen, τι mit etw.
φάρμαξις, ιως, ἡ Behandlung mit Arzneimitteln. Von *φαρμάσσω*, att. -τῶν (φάρμακον) 1. mit künstlichen Mitteln bearbeiten, *πέλασσαν* (durch Eintauchen in kaltes Wasser) härten. 2. a. bezaubern, *πνῆ*. b. vergiften.
Φαρνάβατος, ου, ὁ persischer Satrap von Bithynien u. Kleinphrygien unter Artaxerxes Mnemon.
Φαρνάκης, ιος, ὁ (av. **farnah* Licht, Glück, Majestät) persischer Satrap in Mysien.
Φαρνάσπης, ου, ὁ Schwiegervater des älteren Kyros.
φάρος, ονος, τό ep. φάρος poet. (ägypt. *phar*) großes Stielzeug, gebraucht als a. weiter Mantel. b. Leichentuch. c. Schleier. d. Segel.
Φάρος, ου, ἡ Insel an der Nilmündung mit berühmtem Leuchtturm. — *adv.* *Φάρως* ὁ.
Φάρσαλος, ου, ἡ St. im N-iden Thessaliens. — *adj.*
Φαρσαλίος ὁ u. **Φάρσαλος** ὁ. — *Φαρσαλίος*, ου, ὁ Einw.

φάρσος, ονος, τό (vgl. φάρω u. φάραζ) ion. sp. abgerissenes Stück, Abteilung, insbes. Stadtviertel.
φάρυ(γ)ξ, υγος (-υγος *E Cycl.* 356 u. sp.) ἡ, ὁ (vgl. φάραζ, φάρω) Kehle, Röhrlaud.
φάρς s. *φρμ*.
φάσανον, ου, τό (aus **φραγ-σκανον*, *σφάντι*) ep. poet. sp. Schwert, Messer. *Dav.*
φασγανουργός, ος, ὁ (*W ägypt*) poet. Schwertschmied.
φᾶσι dor. = *ἐφῆσι*, **φᾶσις** dor. = *φᾶσις* v. *φρμ*.
Φάσηλις, ὄδος, ἡ Seestadt Lykiens am Pamphyliischen Meerbusen. — **Φασηλίτης**, ου, ὁ Einw.
φάσηλος, ου, ὁ poet. Bohne.
φᾶσθαί s. *φρμ*.
φᾶσιανός, ος, ὁ (Φᾶσις) poet. sp. Fasan.
φᾶσις, ιως, ἡ (*φρμ*) 1. Anzeige. 2. Gerücht.
Φᾶσις, ὄδος u. ιος, ὁ 1. Fl. in Kolchis; *adj.* **Φαστιανός** ὁ u. **Φαστιανικός** ὁ; Anwohner **Φαστιανός**, ος, ὁ. 2. Fl. in Arminien, Oberlauf des Araxes; Anwohner **Φαστιανός**, ος, ὁ.
φᾶσσω (*φρμ*) sagen, behaupten, vorgeben, mit *inf.*, acc. c. *inf.*; mit *inf. fut.* versprechen; negiert: sich weigern.
φασκῶλιον, ου, τό (*dein.* v. *φασκῶλις*) Bantel, aus **φρακ-σκῶλις*, von *W. sphaik* schnüren) Haufen, Mantelsack, Geldbeutel.
φᾶσμα, ατος, τό (*φαίνω*) 1. Erscheinung, Gestalt, *ταύρος*. 2. a. wunderbare Erscheinung (Sonnenfinsternis), Traumbild; *δυνεῖων*, Vorzeichen. b. Gespenst, Spuk, *νευρίων*.
φᾶσσα, ἡς, ἡ, att. **φᾶττα** (aus **φᾶττα* zu *ἐπεφώνω*, Totenvogel? wilde Taube, Ringel-, Holztaube. *Dav.*
φασσο-φόνος ὁ (*W. φιν*, *φονέω*) ep. sp. Ringeltauben tödend, *ληγῆ*.
φᾶτ 1. dor. = *φοῖτ*, att. *φρμ*. 2. sp. = *φᾶτο*.
φατιός ὁ sprechbar, *οἱ φᾶτιοι* unaussprechlich; poet. = **φᾶτιος** ὁ, *adj. verb.* v. *φρμ*, zu sagen.
φατίζω ion. poet. 1. reden, sagen, öfter mit pleonastischem *inf.*, τό *πρῶτον* *ἐλάττω* ... *καλιθῶ*, τό *φατίζομενον* wie es heißt. 2. aussagen, *τὴν καθά τιμ* variieren. Von
φᾶτις, ἡ ep. ion. poet. (*φρμ*) 1. Gerücht, Nachricht, Ruf, ἡ *φᾶτις ἔχει μιν* u. *ἔχει φᾶτιν ἀνήγ* er steht im Ruf. 2. Rede, Sprache, *θεῶν* Götterspruch; Botschaft.
F. acc. *φᾶτιν*, voc. *φᾶτι* u. *φᾶτις*, acc. pl. *φᾶτις*.
φᾶτινη, ἡς, ἡ (hellenistisch *πάθος*, **φᾶθνη*, *W. ānēnē* binden, vgl. altgall. *beas genus rēchēil*) 1. Krippe. 2. Nebeldecken zwischen den beiden Sternen im Krebsgestirn.
φᾶτνωμα, ατος, τό (*φᾶτνω*, *φᾶτνη*) sp. einzugschnittene Vertiefung, getäfelte Decke.
φᾶτός ὁ (*φρμ*) poet. sp. 1. gesagt, was gesagt werden darf od. kann, *οὐ φᾶτός* unsäglich. 2. berühmt, *ἀφᾶτό* *τε φᾶτό* *τε*.
φᾶττα, ἡς, ἡ att. = *φᾶσσα*. *Dav.*
φᾶττιον, ου, τό poet. Täuschchen (Schmeichelwort).
φᾶττιος, ου, ὁ sp. *μαζ.* zu *φᾶττω* 'als sprachwidrig bez.).
φᾶυλίζω (*φᾶυλος*) für schlecht halten, verschten, *τινά*, *τι*.
Φάυλλος, ου, ὁ Feldherr der Phoker im heiligen Kriege.

φαῦλος 3 u. 2. Nbf. φαῦλος 3 (aus *φαῖλος, vgl. got. *blautljan* abschaffen, ehrl. *plaud* schwach, zaghaft, nhd. *blüde*) 1. gering, schlecht. a. schwach, leicht, *σραστό*, *έργον*. b. einfach, ungekünstelt. 2. geringwertig, wertlos, untauglich, *έσπος*, *της στρατης* τὸ φαυρότατον. 3. a. schlimm, übel, οὐδ' ἀγαλλομένη φαῖρα S. b. böse, nichtsnutzig, lässig; *αὐτὸ τὸ φαῦλον* Schlechtigkeit. — *αὐτὸ φαύλω* u. *φαύλω* 1. einfach, schlecht, *παύειν*. 2. wenig, gering, *φαῖρος έφεν την τέχνην* wenig verstehen von. 3. übel, *ἀκούειν* in bösem Rufe stehen. Dav.

φαυλότης, ητος, ή 1. Einfachheit, Schlichtheit, *Ἀρχαία*. 2. Dürftigkeit, Unwissenheit, ή *έπι φαυλότης*. 3. Schlechtigkeit, Nichtsnutzigkeit.

φαισι-μύβροτος 2 poet. = φαισι-μύβροτος.

φαισιαδής, ου, ό S. des Phaisios = Apisaon.

φάω (φάος, φάω) ep., 3 *eg. impf.* od. *aor.* 2 *φάε*, leuchten.

Φεαί, ών, al. s. Φεαί.

φεβομαι (aus *φεβόμαι zu φέγω) *pass.*, nur *pr.* u. *impf.*, ep. gescheht werden, fürchten, abs. u. *τινά* u. *έσθ* *παι* vor Jem.

φεγγος, ους, τό ep. poet. = φάος. Dav.

φεγγω poet. leuchten, erleuchten.

Φεαί, άς, ή u. Φεαί od. Φεαί, ών, al. St. u. Vorgebirge in Elis.

Φειδίας, ου, ό berühmter Bildhauer aus Athen zur Zeit des Perikles.

φειδομαι d. m. (verw. mit lat. *fiado*) eig. sich trennen von etw. 1. ablassen von etw. (*τινάς*), schonen. 2. sparen, *μή φειδέσθαι*. 3. sich enthalten, unterlassen, mit *inf.*

F. *fut.* *φείσομαι*, *aor.* *φείσομαι*, *pf.* *πέφισμαι* (auch *pass.*); ep.: *aor.* *φείσατο*, *aor.* 2 *πεφίδομαι*, *opt.* *πεφίδομαι*, *inf.* *πεφίδομαι*, *fut.* *πεφίδομαι*. Dazu

φειδομένος *adv.* ep. NT schonend, spärlich.

φειδώ, ους, ή (φειδομαι) 1. Schonung, φειδώλή, ής, ή ep. poet. | Verschonung, abs. u. τι-φειδώλια, άς, ή poet. | νός, φειδώ τις *έχρησεν* *μή προσαναλωθίηναι* man schonte sich, um nicht vorher den Tod zu finden Th. 2. das Sparen, Sparsamkeit.

φειδωλός 3 (φειδομαι) schonend, sparsam, *τινάς* mit etw. — *adv.* *λώς*.

Φειδων, ωνος, ό 1. Kön. der Thesprot. 2. Tyrann v. Argos im 7. Jh. v. Chr., führte Münze, Maß u. Gewicht aus dem Orient ein. 3. einer der dreißig Tyrannen in Athen.

Φειδωνέων μέτρον, τό (Anspielung auf *φειδομαι* kleineres Maß bzw. Gewicht als das sonst für den Kleinhandel geltende.

φειδωνέτος 3 (φειδομαι) ep. knauerig, karg.

φειδόμενος 3 (φείδε, wie v. *φίλι*) ep. geliebt.

φειλλεύς, έως, ό poet. ep. steinigtes Land.

φείλλινος 3 (φείλλος) ep. von Kork.

φείλλον, ου, τό = φείλλεις.

φείλλός, ου, ό Kork.

Φείλλώ, ους, ή Korkinsel, von I. erichtet. — Φείλλοποδες, ών, od. Einw. (Korkfüßler).

φελόντης s. φαίλωνης.

φελ, W. zu dem redupl. *aor.* 2 *έφενον*, (vgl. *δεναι*, al. *hinti* schlägt) ep. töten, morden, austilgen.

F. *πέφρον*, *inf.* *πεφνέμεν*, *pt.* *πεφνών* (od. *πέφνον*), *pf.* *pass.* *πέφμαι*, *fut.* 3 *πεφύρομαι*, *adj.* *verb.* *φάτος*.

φενάκη, ης, ή (zu *φέναι*) ep. falsches Haar, Perücke. φενάκιω (φέναι) poet. ep. täuschen, betrügen, *τινά* τι Jem. in etw. Dav.

φενάκιστός, ου, ό poet. ep. Betrug, Täuschung.

φέναι, άκος, ό poet. Betrüger, Lügner.

Φενεός, ου, ή od. Φένεος St. in Arkadien.

Φεραί, ών, al. St. in Thessalien. — Φερατός, ου, ό Einw.

φερ-ανθής 2 (φέρω u. άνθος) poet. Blumen bringend, *έαρ*.

φέρ-αστις, ώος, ή, ή poet. schildtragend.

φέρβω (vgl. lat. *herba*, *φορβή*) ion. poet. 1. act. ernähren, füttern, *τινά*, *τινί* mit etw. 2. *med.* steh nähren, verzeihen, genießen, *τί*, *übertr.* *νόον* hegen.

F. *plurpf.* *επεφύροσθαι*, sonst *pr.* u. *impf.*

φερ-έγγυος 2 (*έγγυή*) Bürgschaft leistend, Bürge, *τινάς* für etw.; *übertr.* zuverlässig, ausreißend, *γοισιεν*, *πρός* *τό* *θεωμά* im Angesicht der Gefahren, mit *inf.*

φερέ-ζυγος 2 (*ζυγόν*) poet. das Joch tragend.

Φερε-κράτης, ους, ό Komödiendichter aus Athen um 420 v. Chr.

φερε-κύδης 2 (κύδος) poet. rühmverheißend.

Φερέ-νικος, ου, ό (*νίκη*) Name eines Rennpferdes des Hiero v. Syrakus.

φερέ-(φ)οικος 2 ion. das Haus mit sich tragend.

φερέ-πονος 2 (πόνος) poet. ep. 1. Mühe od. Unglück bringend. 2. Not ertragend, zäh.

φερέσ-βιος 2 (βίος) ep. sp. Lebensunterhalt hervorbringend, *γῆ*.

φέρεσκε s. φέρω.

φερε-σακής 2 (σακος zu al. *σακ*-Haut, Fell) poet. schildtragend.

φερε-στάφυλος 2 (σταφυλή) sp. Trauben tragend.

φερε-στέφανος 2 poet. krauzbringend.

φερετρούω (φέρετρον) ep. im Aufzug heruntertragen, *τί* φέρην dor. = φέρειν.

Φέρης, ητος, ό S. des Kretheus u. der Tyro.

φείριστος 3 s. φείρετος.

φέρμα, ατος, τό (φέρω) poet. das Getragene. 1. Feldfrucht. 2. Leihfrucht.

φερνή, ής, ή u. *pl.* (φέρω) poet. Mitgift, Aussteuer.

Φέρουσα, ης, ή eine Nereide.

Φερεπάτιον, ου, τό Tempel der Proserpina. Von Φερεπάττα, ή, Φερεπάσσα poet., Φερεπάττα, Φερεσφόνη poet. = *Ηερεσφόνη*.

φέρτε s. φέρω.

φέρ-τερος 3 (φέρω) ep. poet. wackerer, trefflicher, tüchtiger, vorzüglicher, michtiger, abs. od. *τινί* an etw. od. *inf.*; *sup.* *φέρ-τατος* 3 u. *φέρ-ιστος* 3 vorzüglichster, bester, bes. in der Anrede.

φέρτος 3, *adj.* *verb.* v. φέρω, poet. zu ertragen, erträglich.

φέρτρον, ου, τό ep. sp. Tragfahre. Von φέρω 3 Stämme 1. φέρω, vgl. lat. *fero*, got. *hairan*, nhd. *Bürde*. 2. φέρω etymologisch unklar. 3. *φέρων*, vgl. lit. *nezi*, abg. *nesi* tragen)

I. act. tr. u. pass.
 1. (er)tragen, dulden.
 2. a. forttragen, fortschleppen;
pass. a. getragen, fortgerissen werden.
 β. sich schnell fortbewegen, rennen, fahren, stürzen, fallen, fliegen.
 δ. im bes. a. davontragen, erbalten.
 β. mit *συν* verbunden, stehender Ausdruck für ausplündern.
 γ. *pass.* im Munde getragen, besprochen werden.
 3. hintragen, bringen.
 im bes. a. überbringen, melden, verkünden.
 δ. hervorbringen.
 c. nahe bringen, bewirken, veranlassen.
II. act. intr.
 1. sich hinziehen, führen.
 2. übertr. a. hinausleiten od. hindanteufen auf.
 δ. *imp.* φέρω woblan.
 c. φέρων eiligst, schleunigst.
 d. τὸ φέρω.
III. med.
 1. für sich wegtragen, davontragen, sich holen.
 2. übertr. gewinnen, erlangen.

I. 1. φορτίον, oft mit *αὐτ.* βαρέως, χαλεπῶς schwer ertragen, gekränkt, ungeliebt sein, abs. u. τί, τίς, πτ. durch, über etw. **2. α. α, τῆ ἐπιθυμίας** von der Begierde. **β. πᾶν δ' ἄμα φέρωμαι II**, δρόμῳ φέρεσθαι πρὸς τινα im Sturmschritt auf jem. losseilen, τὸ βέλος διπλάσιον φέρεται reicht doppelt soweit, ἄλλοι φέρωμαι πρὸς πέτρας anschlagend; übertr. εὐ φέρεσθαι ἐν στρατείᾳ gut fahren bei, κακῶς φέρεσθαι τὰ ἔσθια stünden schlecht. **b. α. μοῦνον. β. τί u. τινά. γ. παρὰ u. ἐν τοῖς. 3. τί τι, z. B. χάριν τινί** jem. einen Gefallen erzeigen, aber auch: Dank abstatuen u. Dank haben od. bekommen, δεῖξάς παρὰ βασιλέως mit folg. *inf.* die Rechte, das Versprechen bringen, versprechen; φέρωμαι wird hier häufig in Verbindung mit einem *verb. fin.* durch „mit“ übersetzt. **a. ἀγγελίαν, ῥηθῶν τι. δ. καρποῦς. c. ἐπ' ἀλλήλους φέρωμαι** πολέμοισιν Ἔφηρα H, κατέδ.

II. 1. λυῖν ἐν Σιδωνοῦς φέρεται, ἰδὸς φέρεται ἐπὶ u. εἰς τι, vom Winde: seinen Strich haben, ἐκ τινος εἰς τι, auch: günstig sein, εἰ μὲν ἄρα φέρεται X **2. α. εἰς τινα, εἰς τοῦτο, πρὸς τὸ παρόν.** **b.** mit *εἰ*, φέρε' ἀκούσθω ἡμῖν mich hören. **d. ἐκ θεοῦ** göttliche Fügung.

III. 1. δεῖξας. 2. πλῆον τινός φέρεσθαι im Vorteil vor jem. sein, etw. vor jem. voraus haben.

F. fut. οἴσω, aor. ἔνεμα u. ἔνεμα, pf. ἐνήνομα; pass. γφ. ἐνήνεμαι, 2 sg. -νεῖται, 3 -νε;ται, aor. ἠνέθηον, fut. ἐνεθήσομαι, οἰδοθήσομαι, adj. verb. φερούς, οἰτός; med. fut. οἴσομαι (auch φερούς, οἰτός; med. fut. οἴσομαι, *imp.* ἐνενοῦμαι), aor. ἠνενοῦμαι, ἠνενοῦμαι, *imp.* ἐνενοῦμαι. — *op.*: *pr.* *εἰ*. 3 *sg.* φέσσει, *imp.* 2 *pl.* φέσθε ut φέρετε, *inf.* φερέμεν, *impf.* φέρον, *iter.* φέρεσθω, *fut. inf.* οἰσέμεν, *aor. milt. imp.* οἴσε, οἴσεται,

οἴσεται, *inf.* οἰσέμεν(αι), *aor. I* ἔνεμα u. ἔνεμα, *inf.* ἐνεθεα u. ἐνεθεμα, *med.* ἠνεμάμεν u. ἠνεμάμεν. — *lon.*: *aor. inf.* οἴσαι, *pass. pf.* ἐνήνεγμα, *aor. ἠνέθηον*. — *dor.*: *fut.* οἴσω, 1 *pl.* οἰσώμεν, *fut. med.* οἰσώμεν; mit der *Nbf.* φορέω, *pr. εἰ*. 3 *sg.* φορέσει, *opt.* 2 *sg.* φορέσῃς, *inf.* φορέσειν, *φορήναι u. φορήμεναι, impf.* φέρον, *iter.* φερέσθω, *fut.* φορήσω usw., *NT*: *fut.* φορήσω, *aor.* ἐγήρεσα.

Φερών, δ S. des Senostris, Kön. v. Ägypten.

φερονόμιος, *adv.* v. φερόνομος (φέρω u. ὄνομα) ep. den dem Wesen entsprechenden Namen tragend.

φεῦ (*lat. fū*, *abd. pfu*) öfter verdoppelt. **1.** Ausruf des Schmerzes od. Unwillens: ach, wehe! **2.** des Staunens: ach, o! mit *nom. od. voc.*, öfter mit *gen.* τοῦ ἀνδρός o. welch ein Mann! mit *acc. τὸ λαβέν* o. daß man dich bekommst! ὄς.

φεύγω (*W* φεύγ, *vgl.* ai. *bhijati* biegt, *lat. fugio*, *got. diagan* biegen). **1.** fliehen, sich auf die Flucht machen, flüchten, entfallen, abs. *od. τί, τινά*, aus etw. τινός. *ἐκ, ἀπό* πρὸς von jem. weg, *πρ.* πόσε, εἰς τι, ἀπὸ κράτος; im bes. **a.** vermeiden, τινά. **b.** entschwinden, entfallen, ἔσως. **2.** landflüchtig, verbannt sein od. werden, in die Verbannung gehen, teils abs. (*δ*) φεύγων Flüchtling, Vertriebener, Verbannter, teils *ἀπὸ τοῦ δήμου, ἐκ τῆς πατρίδος, εἰς τι, ἐπὶ τινί* wegen etw. **3.** τὴν γραφὴν vor Gericht belangt, von jem. angeklagt werden, φεύγων δειλίος belangt werden wegen.

F. fut. φεύξομαι, aor. ἔφυγον, pf. πέφευγα, adj. verb. φευκτός; ep.: *pr. inf.* φευκόμεναι, *impf.* φεύρον, *iter.* φευκόμενος, *aor. φήρον, iter.* φήρομαι, *εἰ*. 3 *sg.* φήρῃσι, *opt.* 2 *sg.* φήροσθα, *inf.* φευκέναι, *pf. pt.* πεφύξας (φύξας, *vgl.* πρόσφραξ Ζυλιούχτ stehend) u. *med.* πεφύξαίμενος, *adj. verb.* φευκτός; *dor. fut.* φευξόμαι; *Nbf.* φυγγάνω.

φεύω poet. φεῦ rufen, weh rufen.

F. aor. ἔφευξα.

φευκτίον, *adj. verb.* v. φεύγω, man muß entfliehen.

φευκτός 3 (*φεύγω*) entfliehbar, vormaldlich.

φευξέω poet. fliehen wollen.

φεύξεις, *εως*, ἢ poet. Flucht.

φέφαλος, *av*, ὁ poet. Sprübsasche, fliegende Funken.

Dav.

φεφάλω poet. einäschern, zu Rauch u. Asche verbrennen.

φεφάλω, *vγος*, ὁ poet. Fünkchen.

φή, *φή* (alte Instrumentalform) ep. wie, gleichwie.

φή ep. s. φημί.

Φηγαία, *ας*, ἡ attischer Demos der Aigeischen Phyle. — **Φηγαίεύς**, *εως*, ὁ (auch *Φηγεύς*) Einw.

Φηγεύς, *εως*, ὁ 1. S. des Daros, Trojaner. **2.** alter arkadischer Kön.

φήγιμος 3 ep. eichen. *Von*

φήγος, *ος*, ἢ, *dor.* φάγός (*vgl.* *lat. fagus*, *ahd. buolaka* = *nhd. Buche*) **1.** Speiseeiche. **2.** Fichel.

φήη ep. = φθ s. φημί.

φήλης, *φρος*, ὁ poet. unreife Feige.

φήλητεύω poet. täuschen, betrügen. *Von*

φήλητης, *ος*, ὁ (auch *φήλητης, φηλάς*) poet. Betrüger.

φήλω (*φηλάς, vgl.* *lat. fallō*) poet. = φηλητεύω. *Dav.*

φήλωμα, *ατος*, τὸ poet. Täuschung.

φήμη, ης, ἡ, dor. φάμα (lat. fama) 1. Stimme, Wort, bes. erfüllig ausgesprochenes Wort, Vorbedeutung, γαίε δὲ φήμη II. 2. Götterauspruch, Orakel, Weissagung, θεός. 3. Gerücht, Ruf, βροτῶν καταλέω φήμην, als Person angeredet: ἀμάρτε Φάμα S.

Von **φήμι**, dor. φαμί (W. φᾶ, vgl. lat. fari, altn. bōn, ahd. bēn Gebot) I. act. 1. seine Meinung offenbaren, äußern, sagen, erklären, ansagen, behaupten, ta sagen, behagen, mit οὐ (μή) verneinen, verweigern, teils aha, bes. das nach Art des lat. inquit eingeschobene ἐφη (auch nach vorausgehendem εἰπεν) — die Stellung ist gewöhnlich vor dem Subjekt — teils τι: ἔπος; mit inf. possessiv: drohen, negativ: sich weigern, nom. c. inf., acc. c. inf., ὄν, ὄς; πρὸς τῶν α. τὸν κν jem., κατὰ τὸν gegen jem; im bes. a. erwidern, antworten. b. mit dopp. acc. jem. etw. nennen: αὐ... ἀνάκτα II, Κορονόου... τι φάμεν X. 2. Innerlich sagen, meinen, glauben, mit inf. od. acc. c. inf., φάμεν wie man sollte meinen.

II. med. 1. = act. 2. ἴσων ἐμοὶ φάσθαι sich mir gleich dünken H.

F. pr. 2 sg. φῆς, 3 sg. φῆσι, imp. φῆθι od. φῆθι, inf. φάνα, pl. φάσ, impf. ἔφην, ἐφῆθα, fut. φήσω, aor. ἔφασα, adj. verb. φαρός, med. pr. pt. φάμενος; ap. pr. 2 sg. φῆσθα, cj. 3 sg. φῆσθαι u. φῆσῃ, inf. φάμεν, impf. φῆν, 3 sg. φῆσι n. φῆσθα, 3 sg. φῆ, 1 pl. φάμεν, 3 pl. φάσθαι n. φάσ, med. pr. imp. φάσ, inf. φάσθαι, impf. φάμεν, 3 sg. φάσθαι u. φάσθαι; dor.: pr. 3 sg. φάσι, fut. φάσθαι; Nhf. φάσσω.

φήμιζω (φήμις) ep. poet. sp. 1. act. ein Gerücht od. durchs Gerücht verbreiten. 2. med. in Worte fassen, aussprechen.

F. fut. φημιζῶ.

Φημίτος, ου, ὁ (φήμη) S. des Terpsios, Sänger auf Ithaka.

φήμις, ιος, ἡ (φήμη) ep. Gerücht, Gerücht.

φῆν n. a. s. φημι, φῆναν n. a. s. φάνα.

φήνη, ης, ἡ (vgl. ai. bhānā- Rauhvogel) ep. poet. sp. Seeadler.

φήρ, φηρός, ὁ (kol. = φῆρ, lat. ferus) ep. poet. Ungehirn, Unhold.

Φηραί, αἰ u. Φηρή, ἡ s. Φαρά.

Φηρητιάδης, ου, ὁ sp. = Φερ, Nachkomme des Pheres — Admetos od. Eumelos.

φῆς, φῆσθα s. φημι, φθάμενος, φθάν s. φθάνα.

φθάνα (ep. ᾄ, att. ᾄ, aus *φθα-ν-σθαι) 1. auvorkommen, früher kommen, zuvorkun, teils aha, auch mit zugefügtem πρῶτος, teils τι etw. schnell ausführen, τινά jem. zuvorkommen, teils mit dem pt., das wir durch das verb. finit., φθάνειν aber durch Advverbia „schneller, eher, früher, zuvor, zuerst“ übersetzen, hiswellen mit folg. πρῶν u. inf., πρῶν ἢ u. inf., pt. n. ἡ, acc. der Person u. pt.: φθάσασθαι ἐνί τῷ ἀνδρὶ γενόμενοι τοῖς πολέμοις X, gen. comp. n. pt.: φθάνει δὲ μὴ ἰαυρήν... κομμιμένους II; im bes. a. οὐ φθάνω mit inf. od. pt. nicht schnell genug etw. tun, mit folg. καὶ od. καὶ ἐπὶς kaum... aha. b. οὐ mit opt. s. B. οὐκ ἄν φθάνωτε ἀγῶνα du wirst nicht schnell genug eilen können damit, es zu sagen = du wirst es nicht zu früh sagen, sage es sogleich X, οὐκ ἄν φθάνετε ἀπολομένους folgt mir sogleich X. 2. a.

einholen, erreichen, τινά. b. herankommen, gelangen, εἰς τι.

F. fut. φθάνωμαι, selten φθάω, aor. 1 ἐφθάσα, aor. 2 ἐφθην, cj. φθᾶ, opt. φθᾶν, inf. φθᾶναι, pl. φθάς, pf. ἐφθασα; ep.: aor. 2 φθῆρ, 3 pl. φθάν, cj. 3 sg. φθᾶς, φθᾶναι, φθῆν, 1 pl. φθᾶμεν, 3 pl. φθᾶσθαι, med. aor. pl. φθᾶμενος; dor. aor. ἐφθαῖα (-σα).

φθαρτικός 3 (φθάρω) verderblich, schädlich, tödlich. **φθαρτός** 3 (φθάρω) sp. vergänglich.

φθέγγομα ἄ m. 1. einen Ton od. Laut von sich geben, ertönen (Trompete u. Donner), wiehern (Pferd), schreien (Adler). 2. von Menschen: reden, mucksen: ἴνα μή φθέγγορο μηδὲς X.

F. fut. φθέγγωμαι, aor. ἐφθέγγωμαι, pf. ἐφθέγγωμαι, -εγγῶμαι, -εγγῶμαι, adj. verb. φθέγγος; ep.: aor. ἐφθέγγωμαι, cj. φθέγγωμαι; dor. fut. φθέγγωμαι.

φθέγμα, ατος, τό 1. Stimme. 2. Laut, Ton, βροτῶς.

φθεῖρ, ρός, ὁ (zu φθείρω) ion. sp. Laus.

φθειρίζαι, εως, ἡ sp. Läuse sucht. Von **φθειρία** (φθείρω) ep. die Läusekrankheit haben.

φθειριστικός 3 (φθάρω) ep. Fichte suchend, ἡ φθειριστική (sc. τέχνη).

φθειροτραγῆ (-τραγῆς, φθειρ Fichtenzapfen n. τραγῆν, τραγῶν) ion. Fichtenzapfen essen.

φθείρω (aus *φθέρω, vgl. ai. ḥr̥vati zerfließt, schwindet) 1. act. zugrunde richten, zerstören, verderben, verwüsten, verschlechtern, τι n. τινά, αἰθεν καὶ ἐφείρεν τὴν χώραν. 2. pass. zugrunde gehen, umkommen; im bes. a. erschöpft sein: φθαρέντης... ἀσποδοῖα A. b. verschwinden, fortgehen, ἀπὸ στόμας, ἀλλὰ φθείρον pack dich, im Gegensatz dazu: δεῖρο φθαρέντης hierher garsten, πρὸς τῶν (zu seinem Unheil) sich an jem. anschließen.

F. fut. φθερέω, aor. ἐφείρω, pf. ἐφείρωκα u. ἐφείρωκα; pass. pf. ἐφείρωμαι, 3 pl. ἐφείρωσθαι, plpf. ἐφείρωσθαι, aor. ἐφείρωμαι, fut. φθαρέσομαι, adj. verb. φθαρός; med. fut. φθερέσομαι (pass.); ep. fut. φθείρω; ion. fut. φθερέω.

Φθειρῶν ὄρος, τό Berg in Karien.

φθειροπηνός 2 (φθείρω n. γένος) poet. den Stamm verderhend.

φθῶμεν, φθῆ u. a. s. φθάνα.

φθία, ας, ἡ, ion. Φθίη, St. u. Landschaft in Thessalien, von den Myruidonen bewohnt; Φθίηνος nach Phthia. — Einw. Φθίος u. Φθιώτης, ου, ὁ; hes. fem. Φθιώτις, ιδος, ion. Φθιήτις, mit n. ohne γῆ, Landschaft Thessalien zwischen dem Maljischen u. Pagassischen Meerbüsen.

φθίμενος 3 s. φθίνα.

φθινός, ἄδος, ἡ (φθίνα) poet. sp. 1. intr. schwindend, zu Ende gehend, ἡμῶν. 2. tr. (verzehrend, νόσος).

φθίνασμα, ατος, τό (φθίνα) das Abnehmen, Schwinden.

φθινέω (φθίνα) sp. schwinden, vorgehen, ἀπὸ τῶος. **φθινόκαρπος** 2 καρπός poet. dessen Früchte geschwunden sind, der Früchte beraubt.

φθινοπωρινός 3 (φθινοπώρος) ep. NT spätherbstlich.

od. Beweise der Güte od. Leutseligkeit. **b.** liberal, generös. **2.** Teilnahme erweckend. — adv. **-θρῶπως.**

φιλόνωρ, αρος, ὅ, ἢ dor. poet. = φιλόνωρος (ἀνός) den Mann liebend.

φιλοσοιδός 2 (ἀσοιδή) buk. den Gesang liebend.

φιλαπεχθημοσύνη, ης, ἡ Zanksucht. Von

φιλο-απεχθήμων 2 (ἀν-εχθόμων) 1. händelsüchtig, zanksüchtig; adv. **-μόνως**: εἶχεν zanksüchtig sein. **2.** schmähsüchtig, gehässig.

φιλο-απλοϊκός 3 (ἀπλοῖος) sp. offenherzig.

φιλο-απόδημος 2 (ἀπό-δημος, ὁδημος) reiselustig.

φιλαργυρία, ας, ἡ Geldliebe, Habsucht, Geiz. Von

φιλο-αργυρός 2 geldgierig, habsüchtig, geizig.

φιλο-άρματος 2 (ἀρμα) poet. Wagen liebend.

φιλαρχέω (φιλο-αρχος) sp. gern herrschen.

φιλαρχία, ας, ἡ sp. Herrschbegierde, Ämtersuebt, pl. herrschsüchtige Bestrebungen. Von

φιλο-αρχος 2 (ἀρχή) herrschsüchtig.

φιλάτο ep. s. φιλέω.

φιλο-αυλός 2 (ἀυλός) poet. sp. Blütenliebend.

φιλαυτία, ας, ἡ sp. Eigenliebe, Selbstsucht. Von

φιλο-αυτός 2 sp. NT sich selbst liebend, selbstsüchtig.

φιλέεσκε ep. s. φιλέω.

φιλο-εἰδήμων 2, gen. -ωνος, (εἰδέναι) sp. wissbegierig, lernlustig.

φιλο-ελευθερός 2 sp. Freiheit liebend; *subst.* τὸ φιλο-ελευθερόν Freiheitssiebe.

φιλο-ἑλλην, ηνος, ὅ, ἡ griechenfreundlich.

φιλο-ἔνδοξος 2 (ἐν-δοξος, δόξα) sp. ruhmliebend.

φιλο-ἔορτος 2 (ἔορτή) poet. Feste liebend.

φιλο-επιτιμητής, οἶ, ὁ (ἐπι-τιμᾶω) der Tadelsüchtige.

φιλο-εραστής, οἶ, ὁ (ἔρως) Freund von Liebschaften.

φιλεραστία, ας, ἡ Verliebtheit. Von

φιλο-εραστός 2 (ἔρως) poet. verliebt, auch: Liebenden hold.

φιλεργέω (φιλο-εργος) sp. gern arbeiten.

φιλεργία, ας, ἡ Arbeitslust, Arbeitsfreudigkeit. Von

φιλο-εργός 2 (εργον) sp. Arbeit liebend.

φιλο-ερίθως 2 (ἐρίθως) buk. Handarbeiten liebend.

φιλο-ερωσ, εως, ὅ, ἡ (ἔρως) sp. der Liebe ergeben.

φιλεταιρία, ας, ἡ Liebe zu dem Gefährten, Freundschaft. Von

φιλο-ἑταίρος 2 seine Freunde liebend, freundlich, aufopfernd.

φιλο-εχθής 2 (εχθός) buk. zur Feindschaft geneigt.

φιλέω (φιλος) **I.** act. 1. Lieben, lieb haben, abs. od. *πᾶ*, τί, auch mit dopp. acc. *φιλεῖν τινα φιλόγητα*; im bes. a. Hebräisch aufnehmen, pflegen, *πᾶ* **b.** (τὸ στέμα) küssen. **2.** von Dingen: gern od. gewöhnlich tun, pflegen, *τι* od. *ἑστ.*, oft durch „gern, gewöhnlich“ übersetzt, z. B. *ἀγαθὸν φιλεῖν πνεῦμα Ἁγ.*; formelhaft *ὅτι φιλεῖ* was zu geschehen pflegt.

II. med. von den Göttern: Fürsorge tragen, *τινὸς* für jem.

F. *ful. φιλέω* *now.*, *φιλέωμαι* auch *πᾶω*, *adj.* *verb.* *φιλέωτος*; ep.: *pr. ej.* 3 *sp.* *φιλέωμαι inf.* *φιλέωμαι* (wie von *φιλέω*), *pl.* *φιλέωτες*, *ἴμφ.* *φιλέων*, *ἴφ.* *φιλέων*, *ful. inf.* *φιλέωμεν*, *cor. pass.* 3 *pl.* *φιλήθηεν*, *cor. med.* *ἰφιλήθηον*, *ἴμφ.* *φιλήθη*, *pl.* *φιλήθηον*.

μενος (wie von *φιλέω*); *dar. pr.* 3 *pl.* *φιλέωνται*, *cor.* *ἐφιλέω*.

φίλη, ης, ἡ (*fem.* v. *φιλος*) Freundin, Geliebte, Gattin.

φιληδέω (φιλο-φῶς 2, ἦδος) poet. sein Vergnügen an etw. (*πᾶ*) finden.

φιληδία, ας, ἡ poet. = dem folgenden.

φιληδονία, ας, ἡ sp. Hang zum Vergnügen. Von

φιλο-ἡδονός 2 (ἡδόνη) sp. NT vergnügungssüchtig.

φιληκοῖα, ας, ἡ Liebe zum Anhören, Aufmerksamkeit, *πᾶς* ὅ, auf etw. *Or.*

φιλο-ἡκοός 2 (ἀκοή) gern zuhörend, aufmerksam.

φιλο-ἡλιαστής, οἶ, ὁ poet. der gern mit den Richtern zu tun hat, streitend.

φιλημα, ατος, τὸ (*φιλέω*) Liebkosung, Knß.

φιλημεναι s. *φιλέω*.

φιλημοσύνη, ης, ἡ (*φιλέωμαι*, *φιλέω*) poet. Liebeshwürdigkeit.

Φιλήμων, ονος, ὁ NT aus Kolossai, Jünger des Paulus.

φιλο-ἦντος 2 (ἦνία) poet. den Zügel liebend, gehorsam.

φιλο-ἠρετικός 2 (ἠρετήνῳ) ep. ruderliebend.

φιλοσι-μοποιός 2 (μοίπη) poet. gesangs- od. tanzlustig.

Φιλήσιος, οἶ, ὁ aus Achaia, von den Kyreern an Meeres Stelle zum Strategen gewählt.

φιλητέος 3 s. *φιλέω*.

φιλητικός 3 (*-τις, *φιλέω*) sp. zum Lieben geneigt; *subst.* τὸ *φιλεῖν* φιλητικὸν zärtliche Anlage.

Φιλητοριδής, οἶ, ὁ S. des Philetor = Demochos.

φιλητώρ, αρος, ἡ poet. Geliebte, Liebchen, *πᾶς*.

φιλία, ας, ἡ ion. -ίη (*φιλος*) Freundschaft, Zuneigung, Liebe, abs. od. mit *gen. subj.* od. *obj.*, ἡ σὴ *φιλία* die Liebe zu dir, *πᾶς φιλίαν*, *ἀπὸ φιλίας* u.

κατὰ φιλίαν aus Freundschaft, *μετὰ φιλίας* mit Liebe; im bes. Freundschaftsbündnis, *συναγαγεῖν εἰς λόγους περὶ φιλίας*, *ἔναι ἀπὸ φιλίας τινὶ* in Freundschaft mit jem. verkehren.

φιλιάρτρεω (φιλο-ἄρτος 2, ἄρτός) sp. Freund der Arzneikunst sein.

φιλικός 3 (*φιλος*) 1. Liebe erregend, freundschaftlich gesinnt, freundlich, *τὰ φιλικὰ* Anlagen zur Freundschaft, *τὸ φιλικώτατον τῆς ψυχῆς* Ideal eines einnehmenden Charakters. **2.** Liebe od. Freundschaft betreffend, *μείλιος* Liebeslied, *φιλικὸν οὐδὲν ποιεῖν* keinen Liebesdienst erweisen. — adv. **-κῶς**: *ἔχειν πᾶν κῶς* *πᾶν* freundschaftlich gesinnt sein, *προσβαῖναι τινι* auf freundschaftlichem Fuße stehen mit jem.

Φίλιος 3 (selten 2, *φιλος*) 1. dem Freunde gebüdig, den Freund betreffend, *λόγους* Freundesworte; ἡ *φιλία* (sc. *χώρα*, *γῆ*) Freundesland. **2.** freundschaftlich gesinnt, zugetan, abs. u. *πᾶ*, von göttlichen Wesen: huldvoll, *θεοῖ*, *πᾶς*, bes. *Ζεὺς* als Beschützer der Freundschaft, meist *Φίλιος* allein, z. B. *πᾶς Φίλιου* u. *μὰ τὸν Φίλιον* beim Zeus. — adv. **-ῶς** nach Freundesart.

φιλιππίζω sp. es mit Philipp halten. Dav.

φιλιππισμός, οἶ, ὁ sp. Hinneigung zu Philipp.

Φίλιπποι, ων, οἱ St. in Makedonien am Pangaios, nach Philipp benannt (vorher Krenides). — **Φιλιππέυς**, εῶς, ὁ Einw.

φιλο-ιππος 2 Pferde liebend, Pferdeliebhaber.

Φίλιππος, ου, δ häufiger Mannesname, bes. unter den makedonischen Königen, von welchen der berühmteste der 80 v. Chr. des Amyntas, V. Alexanders des Großen, ist (890—884 v. Chr.). — *adj.* **Φιλιππικός** β, α, *Φιλιππικοί* (σε λόγῳ) 12 Reden des Demosthenes gegen Philipp.

Φιλιπτιδής, ου, δ Tyrann von Oreos auf Euboi.

φιλιπτος s. *φιλος*.

φιλιπτιον, ου, τό (*φιλος*) Freundesmahl = *φιλίτιον*.

φιλιών s. *φιλος*.

φιλο-βασιλείος 2 } sp. Kōnigsfreund.

φιλο-βασιλείος, *έως*, δ } }

φιλο-γάθης 2 dor. = *-γάθης* (*γάθος*) poet. die Fröhllichkeit liebend.

φιλο-γάμος 2 (*γάμος*) poet. heiratslustig.

φιλο-γάλος, *ως*, δ, ή (*γάλος*) hechtlustig.

φιλο-γαργίας, *ας*, ή Liebe zum Ackerbau. Von

φιλο-γέωργος 2 (*γεωργός*, γή u. W *έγγη*) gern den Acker bebauend.

φιλογραμμάτιος (*φιλο-γραμμάτιος* 2, *γραμμάτι*) sp. Literatur liebend.

φιλογυμναστικός gern Leibesübungen betreiben. Von **φιλο-γυμναστής**, ου, δ Freund der Leibesübungen. Dav.

φιλαγυμναστία, *ας*, ή Liebe zu Leibesübungen.

φιλογυμναστικός 3 (*-γυμναστικός*) dem Freund der Leibesübungen eigen, turnerisch.

φιλο-γύναικος, *ως*, α, metaph. pl. zu *φιλο-γύναις* 2, Weiber liebend.

φιλογυνία, *ας*, ή auch *-γύναια*; *φιλο-γυνος* 2, *γυνή*) sp. Weiberliebe.

φιλο-δέσποτος 2 (*δέσποτης*) ion. poet. sp. seinen Herrn liebend.

φιλο-δημος 2 (*δήμος*) poet. volksfreundlich; als n. pr. **Φιλόδημος** Schwiegervater des Alcibiades.

φιλο-δικαίος 2 sp. Gerechtigkeit liebend.

φιλοδικία Prozesse lieben, prozessüchtig sein. Von **φιλο-δικος** 2 (*δική*) prozessüchtig *Or.*

φιλοδοξία (*φιλο-δοξία*) sp. ruhmbegierig sein. Von **φιλοδοξία**, *ας*, ή sp. Ruhmbegehrde.

φιλο-δοξος 2 (*δοξή*) ruhmbegierig.

φιλο-δουρος 2 (*δόρυμα*) poet. gern klagend.

φιλοδωρία, *ας*, ή sp. Freigebigkeit. Von **φιλο-δωρος** 2 (*δώρον*) gern schenkend, freigebig. — *adv.* *-δωρον*.

φιλο-ζωος 2 (*ζωον*) 1. die lebendigen Geschöpfe liebend. 2. das Leben liebend, lebenslustig; feig.

φιλο-θεάμων 2 (*θέαμα*, *θεάματα*) schaulustig.

φιλο-θεος 2 sp. AT gottliebend.

φιλοθηρία, *ας*, ή Jagdlust. Von **φιλο-θηρος** 2 (*θήρα*) die Jagd liebend, jagdlustig.

φιλο-θηρής 2 (*θηρής*) buk. gern klagend.

φιλο-θύτης, ου, δ (*θύμα*) poet. sp. Freund von Opfermahlzeiten.

φιλο-θύτος 2 poet. mit vielen Opfern begnand.

φιλο-οίκειος 2 (*οίκειος*) sp. seine Verwandten liebend; *subst.* τό *φιλοοίκειον* Familiensinn.

φιλο-οικοδόμος 2 (*οικο-δομή*, *δέμα*) haulustig.

φιλο-οικτιρμων 2 (*οικτιρμων*) } zum Wehklagen

φιλο-οικτιστός 2 (*οικτιστός*) poet. } geneigt, mitleidig.

φιλο-οικτος 2 (*οικτος*) poet. Mittel erregend, gern klagend.

φιλοτινία, *ας*, ή sp., ion. *-τιν*, Liebe zum Wein, Trunksucht. Von

φιλο-τινος 2 (*τινος*) den Wein liebend, trunksüchtig.

Φιλοτίτος, ου, δ Rinderhirt des Odysseus.

φιλο-οίφης, ου, δ (*οίφω*) buk. geil.

φιλο-καίτος 2 (*καίτος*) sp. das Neue Liebend; *subst.* τό *φιλοκαίτιον* Sucht nach Neuem.

φιλοκαλίω das Schöne Lieben, mit *inf.* seine Ehre in etw. suchen. Von

φιλο-καλός 2 das Schöne Liebend, geschmackvoll, abs. u. τό *καλί τι*; *subst.* δ Liebhaber des Schönen.

φιλοκέρδεια, *ας*, ή (*-κέρδης*) Gewinnsucht (*-κέρδης* sp.).

φιλοκέρδew nach Gewinn streben, sich zu bereichern snoben, abs. u. *έκ πρως*. Von

φιλο-κέρδης 2 (*κέρδης*) gewinnbeobchtig.

φιλο-κέρτομος 2 sp. sportliebend, schmählich.

φιλο-κηδέμων, *ωνος*, δ, ή seine Verwandten liebend.

φιλο-κίνδυνος 2 gefahrliebend, verwegend, *πρός τι* — *adj.* *-δύνως*: *έχεν πρως τινα*.

φιλο-κισσοφόρος 2 (*κισσός* u. *πέφω*) poet. gern Efeu tragend.

Φιλο-κλής, *έως*, δ 1. Neffe des Aischylos, tragischer Dichter. 2. athenischer Feldherr bei Algosopotamo.

φιλοκοσμία, *ας*, ή (*φιλο-κοσμος*) sp. Frunkliebe.

Φιλο-κράτης, *ωνος*, δ 1. athenischer Feldherr 416 v. Chr. 2. aus dem Demos Hagrus, Anhänger Philipps, Gegner des Demosthenes.

φιλοκρινία (*φιλο-κρινία*, *κρίνω*) sp. gern u. genau prüfen od. nntersuchen.

φιλο-κροτος 2 (*κρότος*) poet. Lärm liebend.

φιλο-κτέανος 2 (*κτέανος*) poet. } habesüchtig.

φιλο-κτήμων 2 (*κτῆμα*) poet. }

Φιλο-κτιτής, ου, δ 8. des Poias aus Melibolia in Thessalien, besaß Bogen u. Pfeile des Herakles, infolge eines Schlangenbisses auf Lemnos ausgesetzt, nach zehn Jahren nach Troja geholt.

φιλο-κύβος 2 poet. die Würfel liebend.

φιλο-κύδης 2 (*κύδος*) poet. ruhmliebend, prahlerisch.

Φιλο-κύδης, *ωνος*, δ ein Athener.

φιλο-κυνηγέτης, ου, δ Jagdliebhaber.

φιλο-κύων 2, *γεν.* *-κύνος*, Hunde liebend.

φιλο-κωμος 2 (*κωμος*) poet. Unstetgen, Gelageliebend.

φιλο-λάκων, *ωνος*, δ, ή sp. Anhänger der Lakedaemonier u. ihrer Verfassung.

Φιλό-λαος, ου, δ berühmter Pythagoräer.

φιλο-λήτιος 2 (*λήτιο*) poet. beutegierig.

φιλολογία (*φιλο-λογος*) sp. gelehrte Gespräche führen.

φιλολογία, *ας*, ή Liebe zum Sprechen od. Disputieren. Von

φιλο-λογος 2 dam Unterhaltung (bes. wissenschaftliche) Hab ist, gelehrt, in der Literatur bewandert

φιλο-λοιβωρος 2 (*λοιβωρός*) sp. schmählich.

φιλομαθέω sp. wissbegierig sein, studieren. Von

φιλο-μαθής 2 (*μαθῆναι*) lernbegierig, wissbegierig, abs. u. *πρός*.

φιλομαθία, *ας*, ή Lernbegier. Dav.

φιλο-μαντευτής, ου, δ (*μαντεύομαι*) } Freund von

φιλο-μαντις, *έως*, δ sp. } Propheziungen od. der Wahrsagkunst.

φιλο-μαστός 2 (*μαστός*) poet. die Mutterbrust liebend, zugeend.

φιλομαχέω sp. den Kampf begehren. Von
 φιλό-μαχος 2 (μάχη) poet. kampfbegierig.
 φιλο-ομβρος 2 (ὄμβρος) poet. Regen e. d. Nässe liebend.
 φιλο-μηλετήδης, ov, ὁ Kón. auf Lesbos.
 φιλο-μήλη, ης, ἡ (μήλον) Teicher des athenischen
 Königs Pandion, Schwester der Preke.
 φιλο-ὄμηρος 2 sp. den Homer liebend.
 φιλο-μήτωρ, ορος, ὁ, ἡ sp. die Mutter liebend.
 φιλο-μμετοῖς 2 (*αμειδος, μειδω) ep. sp. gern
 od. held lächelnd.
 φιλό-μολπος 2 (μολεῖν) poet. Gesang od. Tanz
 liebend.
 φιλομουσία, ας, ἡ sp. Liebe zur Musik n. Dicht-
 kunst. Von
 φιλό-μουσος 2 (μουσα) Musefreund, Freund der
 Musik od. Dichtkunst.
 φιλομυθήειν sp. Sagen od. Märchen lieben. Von
 φιλό-μυθος 2 (μῦθος) sp. Sagen od. Märchen liebend.
 φιλό-μωμος 2 (μωμος) poet. sp. tadelstüchtig.
 φιλονεικία, -νεικία n. φιλό-νεικος falsche
 Schreibung für φιλονοικία, -νοικία, -νεικος.
 φιλό-νεος 2 (νεός) die Jünglinge liebend.
 φιλονεικός (φιλό-νεος) den Sieg liebend, wetteifern.
 streiten, zanken, abs. ed. τὸν u. πρὸς τινα mit jem.
 πρὸς τι anknüpfend gegen etw., um etw. ὄντι, περὶ
 τινος, selten εἰ, hartnäckig auf etw. bestehen: ὄντως,
 inf., acc. e. inf.
 φιλονεικία, ας, ἡ 1. das Streben nach Sieg u. Vor-
 rang, Wetteifer, Ehrgeiz, abs. u. πρὸς τινα, πρὸς τι,
 πρὸς τὰμὰ ἔργα mit, gegen, περὶ τινος, περὶ τι
 über etw., φιλονοικίαν ἐπιβέλλων ὄντως. 2. Streit-
 (sunth). Von
 φιλό-νεϊκος 2 (νεῖκος) 1. den Sieg liebend, wettei-
 fernd, ehrgeizig, abs. u. πρὸς τι, τινος. 2. streit-
 echtig, rechthaberisch; subst. τὸ φιλόνοικον Wett-
 eifer. — adv. -νεϊκως: ἔχων πρὸς τινα im Wetteifer
 mit jem. sein, πρὸς τι nach etw. wetteifernd streben.
 φιλό-ξεϊνος 2 ep. = φιλό-ξενος
 φιλοξενία, ας, ἡ Gastfreundschaft; konkr. sp. will-
 kommene Gäste. Von
 φιλό-ξενος 2 Gäste liebend, gaastfrei. — adv.
 -ξενως.
 φιλό-ξενος, ev, ὁ 1. tapferer Soldner aus Pallena.
 2. Sehatsmeister Alexanders des Großen.
 φιλοπαίμων 2 ep. poet. sp., att. φιλο-παίμων 2
 (παίζω) den Scherz od. das Spiel liebend, fröhlich.
 φιλό-παϊς, παιδός, ὁ, ἡ Knaben liebend.
 φιλοπαράβολος 2 (παρο-βάλλω) sp. waghalsig.
 φιλοπατρία, ας, ἡ poet. Liebe zum Vater od. Vater-
 land. Von
 φιλό-πατρις, ιδός, ὁ, ἡ sp. vaterlandliebend.
 φιλο-πάτριω, ορος, ὁ, ἡ (πατρίω) poet. sp. den Vater
 liebend.
 φιλό-πλοος 2 poet. die Seefahrt liebend.
 φιλοπλουτία, ας, ἡ sp. Liebe zum Reichtum. Von
 φιλό-πλουτος 2 poet. sp. Reichtum erstrebend.
 φιλο-ποιητής, ος, ὁ Dichterfreund.
 φιλο-ποιτήν, ενος, ὁ Oberfeldherr des Achäischen
 Bundes, 23—183 v. Chr.
 φιλο-ποιμνιος 2 (ποιμνία) buk. die Herde liebend.
 φιλο-ποιός 2 (ποιός) sp. Freunde machend.
 φιλο-πόλεμος 2 ep. φιλο-πτόλεμος 2, kriegs-
 liebend, kriegslustig.

φιλό-πολις, ιδός, ὁ, ἡ, poet. auch φιλό-πολις,
 vaterlandsliebend; subst. τὸ φιλόπολις Vaterlands-
 liebe.
 φιλο-πολίτης, ov, ὁ sp. seine Mitbürger liebend.
 φιλοπονέω (φιλό-πονος) die Arbeit lieben, fleißig
 sein, abs. ἡ περὶ τι, τι etw. mit Eifer tun.
 φιλο-πόνηρος 2 (πονηρός) sp. das Schlechte liebend.
 φιλοπονία, ας, ἡ Arbeitsamkeit, Fleiß, abs. u. περὶ τι.
 Von
 φιλό-πονος 2 (πόνος) 1. arbeitsliebend, arbeitsam,
 fleißig, περὶ τι in etw., τινί mit etw.; subst. τὸ φιλό-
 πονον = φιλοπονία. 2. mit Arbeit verbunden,
 mühsam, πόλεμος, auch mit inf. — adv. -πόνως:
 ἔχων πρὸς τινα eifrig sein gegenüber jem.
 φιλοποσία, ας, ἡ Trunksucht. Von
 φιλο-πότης, ov, ὁ (πίνω) ien. poet. sp. dem Trunk
 ergeben.
 φιλοπράγμοσύνη, ης, ἡ 1. Geschäftigkeit
 2. Handelsucht, Prozeßsucht. Von
 φιλο-πράγμων 2, gen. -ονος, (πράγμα) vielge-
 schäftig, bes. handelschtig, prozeßstüchtig.
 φιλοπροσηγορία, ας, ἡ Lautseligkeit. Von
 φιλο-προσηγορός 2 (προσ-ἄγορος, ἀγορεύω) ge-
 sprächig, lautselig.
 φιλο-προσηγόστατα, adv. sup. v. φιλο-προσηγός 2,
 sp. gewöhnlich liebreich.
 φιλοπρωτεύω NT gern dar erste sein wollen. Von
 φιλό-πρωτος 2 sp. nach dem ersten Range strebend;
 subst. τὸ φιλόπρωτον Streben nach dem ersten Range.
 φιλο-πτόλεμος ep. u. φιλό-πολις poet. a. φιλο-
 πολί-
 φιλορνιθία, ας, ἡ poet. Liebe zu den Vögeln. Von
 φιλο-ρνις, ιδός, ὁ, ἡ poet. sp. 1. die Vögel liebend.
 2. den Vögeln lieh, πέτρα.
 φιλο-(ρ)ώμιος 2 sp. Römerfreund.
 φιλο-ρρώξ, ὄρος, ὁ, ἡ poet. sich an Trauben freudig
 od. Trauben tragend.
 φιλό-όρτυξ, υγος, ὁ, ἡ Wachsteln liebend.
 φιλό-ορχήμων 2 (ὄρχημα) sp. tanzlustig.
 φίλος 3 (ε, ep. hawicken ὁ 1. pass. geliebt, teuer,
 lieb, abs. ὁσεί, u. τινί; subst. ὁ φίλος Freund, Ver-
 trauter, ἡ φίλη a. bes.; abgeschwächt = εἶς od.
 Possessivpron. a. B. φίλον ἄνθρωπον. 2. act. Liebend,
 freundschaftlich gesinnt, zugewandt, τινί — adv.
 φίλως a. liebreich, ὄχρασαί τινα. b. gern.
 F. voc. φίλι u. φίλος; comp. μάλλον φίλιος, poet.
 auch φίλερος, sup. μάλιστα φίλιος, φίλιστος,
 selten φίλιτερος, φίλιωτος, φίλιτερος, φίλιω-
 τωτος; ep. φίλιω; poet. φίλιστος.
 φίλο-στός 2 süßlustig.
 φιλο-σκάμμων 2, gen. -ονος, (σκάμμα) ien. sp. 1) spott-
 φιλο-σκάπτῃς, ov, ὁ (σκάπτω) sp. 1) spott-
 φιλοσοφέω (φιλό-σοφός) Liebe zur Weisheit haben,
 die Wissenschaft üben, nach Kenntnissen streben,
 abs. n. τί, z. B. φιλοσοφίαν sich der Weisheit be-
 heißigen; im bes. 1. grübeln, studieren, philo-
 sophieren. 2. aussinnen, ausklügeln, τί
 F. adj. verb. φιλοσοφῆσθαι.
 φιλοσοφία, ας, ἡ 1. Liebe zur Wissenschaft,
 geistiges Streben, im bes. Liebe zur Weltweisheit,
 Philosophie. 2. wissenschaftliche Behandlung,
 Untersuchung, Forschung, ἡ περὶ τῶν λόγων φιλο-
 σοφία. Von

φιλό-σοφος 2 (σοφία) nach Weisheit strebend, wissbegierig, kunstliebend; *σοφία* d. Liebhaber der Wissenschaft, Weltweiser, ironisch: Idealist. — *adv.* **-σώφως** nach Art eines Philosophen, eines Philosophen würdig.

φιλό-σπονδός 2 (σπονδή) poet. Opferspenden liebend. **φιλοστεφανέω** sp. sich um einen Kranz bewerben.

φιλο-στέφανος 2 poet. kranzliebend. Von

φιλο-στώνως *adv.* (στώνω) poet. oft saufzend.

φιλοστοργέω (φιλό-στοργή) zärtlich lieben, *πνύ.*

φιλοστοργία, *as*, *ή* (auf Verwandtschaft beruhende) zärtliche Liebe. Von

φιλό-στοργος 2 (στόργω) zärtlich liebend, *πρός, εἰς* u. *περὶ* *τινα*; *σοφία* *τό* *φιλοστοργον* Zärtlichkeit. — *adv.* **-στόργως**.

φιλο-στρατιώτης, *ου, δ* Soldatenfreund.

φιλο-σώματος 2 (σώμα) den Körper pflegend.

φιλοτάσιος 3 dor. = φιλοτίσιος.

φιλό-τεκνος 2 ion. poet. sp. (τέκνον) sein(e) Kind(er) liebend.

φιλοτεχνέω (φιλό-τεχνος) sich der Künste befleißigen. *Dav.*

φιλοτέχνημα, *ατος, τό* sp. Kunstwerk.

φιλοτεχνία, *as, ή* Neigung zu kunstvollen Arbeiten. Von

φιλό-τεχνος 2 (τέχνη) 1. kunstliebend. 2. kunstreich. — *adv.* **-τέχνως**.

φιλότης, *ης, ος, ή* (φίλος) Liebe, Freundschaft, *πρός, προς, εἰς* *τινα* zu jem.; im bes. 1. Freundschaftsbündnis, Gastfreundschaft. 2. konkr. *δ* *φιλότης* o. Liebling. *Dav.*

φιλοτήσιος 8 u. 2 1. zur Liebe od. Freundschaft gehörig, *έργα* Liebesgenuss. 2. der Liebe od. Freundschaft geweiht, *κόλβ*; *ή* *φιλοτήσια* Freundschaftstrunk, *φιλοτήσιον λαβεῖν* eine Gesundheit annehmen, *φιλοτήσιος κρονεῖν* *πνύ* jem. Gesundheit zutrinken.

φιλοτιμέομαι *d. p.* (φιλό-τιμος) Ehrliebe od. Ehrgeiz haben, sich abgeizig bestreben, sich auf etw. zugute tun, abs. od. *ἐπί, ἐν* *τινι* seine Ehre in etw. setzen, *τι* od. *ὑψ*, *φιλοτιμῶντες* *οἱ* aus gekränktem Ehrgeiz weil, *πρός* *τινα* u. *εἰς* *τινα* wettoifern mit jem.

F. fut. *φιλοτιμῶμαι*, *pf.* *πεφιλοτιμήμαι*, *oor.* *ἐφιλοτιμήθην*. *Dav.*

φιλοτίμημα, *ατος, τό* sp. Beweis von Ehrgeiz od. Wettteifer, abs. n. *πρός* *τινα*.

φιλοτιμία, *as, ή, ion.* -*τη* 1. Gesinnung eines *φιλότιμος*, Ehrliebe, Ruhmbegierde, Wettteifer, eifrige Bemühung, Sorgfalt; aus Ehrliebe: *φιλοτιμία, δνα* *φιλοτιμῶν*, *ἐπὶ* *φιλοτιμῶν*, *φιλοτιμίας ἔντα*; im üblen Sinne: falsches Ehrgefühl, Halesarrigkeit, *φιλοτιμῆς κήρυα οκαῶν* *Her*. 2. Taten eines *φιλότιμος*, ehrgeizige Bestrebungen, abs. u. *πρός, εἰς* etw. *πρός* u. *εἰς* *π*, *ἐν* *τινι*, Nebensatz mit *ὅπως, προς* *τινα* Wettstreit mit jem.; im bes. a. in gutem Sinne: Freigebigkeit, Pracht, Glanz. b. in schlechtem *sp. u. pl.* Eifersüchtelei(en). 3. Grund od. Stoff der Ehrliebe, Ehrensache, Ehrenpunkt, Ehre, *φιλοτιμία* *ἔχει* *τινι* es bringt jem. Ehre *D.* Von

φιλό-τιμος 2 (τιμή) 1. ehrliebend, ehrgeizig, strebsam, bemüht, auch bei Abstrakten:

φίλος, γυχή, τό *φιλότιμον* Ehrliebe, nach, um etw.: *ἐπί* *τινι*, *περὶ* *τινος, τι* (acc. d. Bez.) u. *ἕψ*, *περὶ* *τινα* freigebig gegen; *adv.* **-τίμως** eifrig, rühmlich, *ἔχον* *πρός* *τινα* wettoifern mit jem., *πρός* *τι* sich einer Sache eifrig hingeben. 2. in schlechtem Sinne: eifersüchtig, prahlisch, prunkliebend. II. *pass.* gern geehrt, *ἡτις* *καλῶς* *Α.*

φιλοτάριον, *ου, τό* (aus *φιλο-ταρ-άρον*) Liebohen *Ar. Eccl.* 891.

φιλο-τύραννος 2 sp. Tyrannenfreund.

φιλο-φόρμιγξ, *γγος, δ, ή* poet. die Leier liebend.

φιλοφρονέομαι *dep.* (φιλό-φρων) freundlich sein, liebreich od. freundlich behandeln, abs. od. *πνύ, πνύ, πνύ* *τι* jem. einen Beweis von Gewogenheit geben.

F. aor. *ἐφιλοφρονήσασθην* u. *ἐφιλοφρονήθην*. *Dav.*

φιλοφρόνημα, *ατος, τό* liebreiche Behandlung, Gastgeschenk *Or.*

φιλοφρόνησις, *ης, ή* sp. liebreiche Behandlung.

φιλοφροσύνη, *ης, ή* freundlicher Sinn, Freundlichkeit, Wohlwollen, abs. n. *εἰς* *τινα*, *pl.* Freundschaftsbesetzungen. Von

φιλό-φρων, *ωνος, δ, ή* (φρονέω) liebreich, freundlich, wohlwollend, gütig, im bes. leutselig, herablassend. — *adv.* **-φρόνως**: *ἔχον* *πρός* *τινα* freundlich gesinnt sein gegen jem.

φιλο-χορευτής, *ος, δ* (*χορεύω*) poet. } reigen-

φιλό-χορος 2 (*χορός*) poet. } liebend.

φιλοχρηματέω (φιλό-χρηματός) nach Reichtum streben, habesüchtig sein.

φιλοχρηματία, *as, ή* (φιλό-χρηματος) Habsucht, Geldgier.

φιλο-χρηματιστής, *ος, δ* (*χρηματίζω, χρέμα*) erwählend.

φιλο-χρηματος 2 (*χρέμα*) geldgierig, habesüchtig; *σοφία* *τό* *φιλοχρηματος* Habsucht — *adv.* **-μάτως**.

φιλοχρημονέω (φιλό-χρηματος) = *φιλοχρηματία*.

φιλοχρημοσύνη, *ης, ή* (φιλό-χρημων, *χρέμα*) = *φιλοχρηματία*.

φιλό-χρηστος 2 (*χρηστός*) das Gute liebend, ehrlich, rechtschaffen.

φιλό-χρυσος 2 (*χρυσός*) sp. geldgierig.

φιλοχωρέω (φιλό-χωρος, *χώρα*) ion. sp. sich gern an einem Ort aufhalten, gern bei etw. verweilen, abs. od. *πνύ*.

φιλοχωρία, *as, ή* (φιλό-χωρος) poet. Vorliebe für einen Ort.

φιλο-ψευδής 2 (*ψευδός*) Lügenfreund.

φιλό-ψογος 2 (*ψόγος, ψύγω*) tadelsüchtig.

φιλοψύχέω (φιλό-ψυχός) das Leben lieben, im Leben hängen.

F. adj. verb. *φιλοψυχέτεον*.

φιλοψύχια, *as, ή, ion.* -*τη* 1. Lebenslust. 2. Feigheit. Von

φιλό-ψυχος 2 (*ψυχή*) poet. sp. 1. das Leben liebend. 2. furchtsam, feig.

φιλό-ψυχρος 2 (*ψυχρός*) sp. die Kälte liebend.

φιλάτος, **φιλάτερος** u. **φιλος**.

φιλτρον, *ου, τό* (φιλέω), auch *pl.* 1. a. Liebeszauber, Liebestrank, überh. Liebesmittel; übertr. Reis, Antrieb. b. Liebe, Zuneigung, Wohlwollen. 2. buk. Vertiefung auf der Oberflähe.

φλυμνος 2 (φύμνος) sp. gesangliebend.
 φλυμπος 2 (φύμπος) sp. schlafliebend.
 φλύρα, ας, ή sp., ion. -ρη, Silberlinde.
 Φλυριδής, ου, ό S. der Philyra = Cheiron.
 φλύρινος 3 (φλύρινα) poet. von Lindenholz, leicht wie Lindenholz.
 φλυ-αδός 2 (φλόη) poet. gesangstüchtig.
 φμύος, οσ, ό (vgl. lat. *ficus*) poet. sp. Maulkorb, Knebel.
 φμύος poet. sp. mit einem Maulkorb verschließen, schntzen, knebeln; übertr. zum Schweigen bringen; pass. verstummen.
 Φινεύς, έως, ό Kön. von Salmýdessa in Thrakien. von den Harpyien gepölnigt — Φινειδής, ου, ό S. des Phineus = Mexippos n. Pandion. — Φινειδές άκραί, αί Gestade von Salmýdessa.
 φιτρός, οσ, ό (W. *θή* storfen, vgl. *φινός*) sp. sp. Klote, Baumstamm, Scheit.
 φτυ, έως, τό (vgl. lat. *fitio*) poet. Keim, Sproß, Sprößling, Nachkomme.
 φτύμα, ατος, τό (φτύω) poet. sp. = dem vorigen.
 φτυ-ποίμην, ενος, ό (φτυν u. ποιμην) poet. Pflanzenhüter.
 φτύω (φτυν) meist poet. hervorbringen, erzeugen, med. gehören.
 F. *ful. quiesco*.
 Φλά, ή Insel des Tritonsee in Libyen.
 φλάζω, nur aor. 2 *έφλαδον*, instr. poet. mit Geräusch zerreißen.
 φλαττόβρατ u. φλαττοβραττοφλαττόβρατ komische Wörter zur Verspottung der äschyleischen Chorlieder.
 φλαυριζέω sp. = φαιλάζω.
 φλυβρος s. φουλος.
 φλυρουργός 2 (φλυρος n. W. *εργ*) poet. schlecht arbeitend.
 φλάω (zu *φλάω*, vgl. nhd. *platzen*) poet. huk. zerdrücken, zerstoßen, quetschen.
 F. *ful. fido*.
 φλίβιον, ου, τό, *demin.* v. *φλέγω*, sp. Äderchen.
 φλεβο-τόμον, ου, τό (φλέβ u. τέμον) sp. Lanzette zum Aderlassen.
 φλεγέθω sp. poet. Nbf. v. *φλέγω*.
 φλέγμα, ατος, τό (φλέγω) 1. Brand, Hitze. 2. Schleimfluß (infolge von Entzündung), Schleim. Dav.
 φλεγμαινω erhitet sein, flammen; übertr. ό όμμος *φλεγμαινει* ist in Leidenschaft.
 φλεγματίας, ου, ό, ion. -της, voll Schleim, der Phlegmatische.
 φλεγματώδης 2 (φλέγμα u. *είδος*) 1. erhitzend. 2. schleimig.
 φλεγμονή, ής, ή (zu *φλέγω*) 1. Hitze, Entzündung. 2. Anschwellung, Geschwulst. 3. Leidenschaft, Brand.
 Φλέγρα, ας, ή, ion. -ρη, poet. Φλέγραί, ου, αί alter Name der makedonischen Halbinsel Pellenes; Φλεγραιον πεδιον in Thrakien, Schauplatz des Gigantekampfs.
 Φλεγυαί od. Φλέγους, ου, οί räuberischer Volkstamm Thessaliens.
 φλεγύας, ου, ό (zu *φλέγω*) poet. Adlerart.

φλεγυρός 3 poet. brennend.
 Von φλέγω (vgl. lat. *flagrare, fulgere*) poet. 1. instr. brennen, flammen, λαμπός, leuchten, άσραπή; übertr. θυμός άνοδεία φλέγων erglühend von 2. fr. entzündend, susfachen, erleuchten, τινά τί άκτοι χθόνα; übertr. s. erregen, in Leidenschaft versetzen, αίμα. b. ins Licht setzen, berühmt machen, άρεταίς.
 F. *ful. flego*, aor. *έφλεγα*; pass. *pf. πέφλεγμαι*, aor. *έφλέχθην* (sp. *έφλέγγην*), *adj. verb. φλεκτός*, mit dem Nbf. φλεγέθω (nur *pr.*) sp. u. φλογίζω poet.
 φλέδων, ουος, ό, ή poet. Schwätzer(in).
 Φλειεύς, ουτος, ό St. am ohtren Asopos im Peloponnes. — Φλειάσται, ου, οί (aus *Φλειάσσοι*) Einw. — *adj.* Φλειάσταιος 3; ή Φλεασία Gebiet von Ph.
 φλέξίς, έδος, ή poet. unbestimmbarer Vogel.
 φλέψ, φλεβός, ή (W. *βλήε* strozen, hervorfließen, vgl. *φλέω* u. nhd. *Blut*) (Blut)ader, auch: Ader von Metallen.
 φλέω (W. *βλήε* strozen) poet. übervoll sein, τινί von etw., in Überfluß vorhanden sein.
 φλέως, ου, ό, ion. φλοός, οσ, ό, Sumpf- u. Wasserpflanze.
 φληναπέω poet. unnützes Zeug schwatzen. Von φληναπος, ου, ό (*φλέω*) sp. unnützes Geschwätz.
 φλιά, ας, ή sp. sp., ion. φλιτή (zu *φλέω*), meist *πί*, Querholz, Tirschwelle.
 φλίβω sp. huk. = *αίλιβω* drücken, reiten.
 F. *ful. flegno*.
 φλιτός u. Φλιτάσιος 3 = Φλειός, Φλειάσος.
 φλόγεος 3 sp. poet. φλογερός 3 poet. φλόγιος 3 poet. (*φλόξ*) flammend, glanzend.
 φλογίζω poet. sp. = φλέγω.
 φλόγιον, ου, τό, *demin.* v. *φλόξ*, sp. Flämmchen.
 φλογισμός, οσ, ό (*φλογίζω*) poet. Brand, Glut.
 φλογιστός 3 (*φλογίζω*) poet. sp. verbrannt.
 φλογμός, οσ, ό (*φλέγω*) poet. sp. Brand, Glut.
 φλογο-ειδής 2, *asg.* φλογώδης 2 (*φλόξ* u. *είδος*) sp. feurig.
 φλογίεις 3 (*φλόξ*) huk. = dem vorigen.
 φλογός sp. in Brand setzen.
 φλογ-ώπος 2 u. φλογ-ώψ, ουος, ό, ή (*φλόξ* u. *ώψ*) poet. von feurigem Ansehen, feurig.
 φλογώσις, έως, ή (*φλογός*) 1. sp. Hitze, Brand. 2. Entzündung.
 φλόινος 3 (*φλόος*) ion. poet. aus Binsen.
 φλοιός, οσ, ό (aus **plous-jos*, vgl. lit. *pliusas* Bast) sp. ion. sp. Baumrinde, Bast, Kork.
 φλοισβος, ου, ό (vgl. lit. *blázys, blázgėti* dröhnen) sp. poet. das Brausen, Getöse, *πόντου*, Kampfgetümmel.
 φλοιστικός 3 (*φλοισ*, *φλόος* Bast, Rinde) zum Schalen geschickt; *subst.* ή φλοιστική Kunst des Bastflechtens.
 φλόξ, ουός, ή (*φλέγω*, vgl. ai. *blázi* Glanz, Schimmer) sp. poet. Flamme, Brand, Feuer.
 φλόος, *encl.* φλοός, s. φλέω.
 φλυαρέω, ion. φλυρη- (*φλύαρος*) schwatzen, leeres Geschwätz treiben, άξ. od. mit *πί*, τι von etw., NT τινά jem. verleunden.
 φλυαρία, ας, ή unnützes Geschwätz, dummes Zeug.
 Von

φλύαρος 2 (φλύα) geschwätzig; *subst.* ὁ 1. unnützer Schwätzer. 2. unnützes Geschwätz, unnütze Dinge. Dav.

φλυαρώδης 2 (εἰδός) sp. possenhaft.

φλυδάω (φλύα) ion. zerfließen, sehr naß werden.

φλύζω sp. = φλύα.

φλυηρέω u. ἄ. s. φλυαρόω.

Φλυήσι in Phlya, einem attischen Demos der Kerkropischen Phyle. — **Φλυεύς**, εἰς, ὁ Einw.

φλύκταινα, ης, ἡ (vgl. lat. *flemine* Blutgeschwulst) buk. Blase auf der Haut.

φλώω (vgl. lat. *fluo* u. *pléw*) sp. poet. 1. aufwallen, übersprudeln. 2. von Worten: übersprudeln, wertloses Zeug schwatzen, prahlen.

F. aor. ἐφλώσα.

φνεί sp. komische Nachbildung des Schnaubens durch die Nase.

φοβερός 3 (φόβος) 1. Furcht einflößend, schrecklich, furchtbar, abs. od. τινί jem., mit *inf.*, *μη*, *subst.* τὸ φοβερότατον etwas höchst Schreckliches, τὸν φοβερόν ὄντιν τῆ πόλεως γενέσθαι ἡγεμῶν Urheber des drohenden Unheils X, φοβερός εἰμι μὴ es steht vor mir an befürchten daß ich. 2. Furcht empfindend, furchtsam, φερόν; τὸ φοβερόν Furcht. — *ασε*-*ρω*ς schüchtern.

φοβει-στράτη, ης, ἡ (φοβέω u. στρατός) poet. die Kriegsscharen Schreckende, Beiwort der Athene.

φοβέω (φοβός, φόβος) 1. act. scheuen, in die Flucht schlagen, in Furcht jagen, erschrecken, τινά τινί jem. mit etw.

II. pass. 1. erschreckt werden, fliehen, τινά, ἀπό τινος u. τινί vor jem. 2. a. sich scheuen, sich fürchten, abs. φοβηθεὶς eingeschüchtert, u. τινά, τί vor jem. ed. etw. *κεί* τινος am jem., *μη*, ὅπως μὴ mit *inf.* Bedenken tragen, indir. Frage: mit Furcht erwägen. Der Grund zur Furcht durch ὅτι (wirklicher) u. εἰ (vorgestellt) gegeben. b. Ehrfurcht haben, (verehren; cf. φοβούμενα τὸν θεόν Prose-lyten NT. — *adv.* vom *pt. pf. pass.* πεφοβημένος. F. fut. φοβήσω usw.; sp. aor. φόβησα, pass. *pt. pl.* φοβήμενος, *impf.* 3 *pl.* φοβέοντο, *plqpf.* 3 *pl.* πεφοβήατο, aor. 3 *pl.* ἐφοβήθη; ion. 1. *pt.* 2 *sg.* φοβέει, *imp.* 2 *sg.* φοβέο u. φοβέο.

φόβη, ης, ἡ (zu φόβω) erschrecken, zittern) poet. 1. Haar, Mähne. 2. übert. Laub.

φόβημα, ατος, τό (φοβέω) poet. Schrecknis.

φóβητέον, *adj.* verb. v. φοβέω, man muß fürchten.

φóβητός 3 poet. zu fürchten, furchtbar.

φóβητρον, εν, τό (φοβέω) sp. Schreckbild, Schrecknis.

φóβος, ου, ὁ (φóβουαι) 1. sp. Flucht, πρὸ φόβουε infolge der Flucht, φóβονδε zur Flucht; persönlich gedrückt als S. u. Genosse des Ares. 2. a. Furcht, Schrecken, τινός jmds. u. vor jem., ἀπό, ἐκ τινος v. jem. ausgehend, εἰς τινα auf jem. fallend, φóβον παρ-έχων τινί mit *inf.*, φóβον (ἐν)ποιεῖν, φóβος ἐπιπίπτει τινί, φóβος ἐστὶ abs. od. mit *inf.*, auch *gen.* des *inf.*, mit Nebensatz, od. φóβος μὴ es ist nicht zu befürchten daß. b. *pl.* Schreckmittel, Drohungen.

φóβας, ἄδος, ἡ (Φαίβος) poet. Phöbuspriesterin, Prophetin.

φοιβαστικός 3 (φοιβαστῆς, φοιβαῖσα, φοίβος) weissagend; *fem.* *subst.* mit *gen.* = Wehragerin.

φοιβάω (φοίβος) buk. reinigen.

Φοίβειος s. Φαίβος.

Φοίβη, ης, ἡ T. des Uranes n. der Gaia, ver Apollo Orakelgöttin in Delphi.

Φοιβίδας, α, ὁ spartanische Feldherr, welcher 382 v. Chr. die thebanische Kadmea widerrechtlich besetzte.

φοιβό-λαμπτος 2 (ion.) } (λαμβάνω) von Pheibos
φοιβό-ληπτος 2 sp. } ergriffen, begeistert, in-

spiriert. Von
Φοιβήτιος dem Pheibos gehörig, prophetisch, be-

geistert; **Φοιβήτιον**, εν, τό Pheibosheiligtum hei Therapie in Lakonien.

φοίβος 3 leuchtend, rein, ἥλιον φοίβη φλογοί poet.,

Beiwort Apollo als des Sonnengettes ep., *adj.* Φοίβος 3 (2) ion.

φοινήεις 3 (*φοινή, vgl. φοινός) ep. blutrot

φοινικ-άνθεμος 2 (φοινίξ u. άνθήμων) poet. mit purpurroter Blüte, rotprangend.

φοινίκεος, ζαγε. **φοινικουός** 3 (φοινίξ) purpurfarbig, purpurrot.

Φοινίκη, ης, ἡ das Syrien vorgelagerte Küstenland am mittelländischen Meer. — **Φοινίκες**, ου, οί

Einw., auch die Punier so bezeichnet; als bes. *fem.*

Φοινίσσα, ης, γυνή Phoinikerin. — **Φοινικῆτιος** 3 ion. = Φοινίκεος u. **Φοινικτικός** 3 rhein-

kisch.

φοινικῆτιος 3 (φοινίξ) ion. von der Palme, ὄλεος

Palmenwein, ἐσθῆς Kleid aus den Blättern ed. dem Bast der Palme.

φοινικίζω sp. die Phoinikernachahmen (in Unzucht).

φοινικίνος 3 sp. von der Palme, Palmen-

φοινικουός 3 poet. = φοινίκεος.

φοινίκεος, ἰδος, ἡ 1. Purpurkleid. 2. rote Decke.

3. rote Fahne.

φοινικιστής, ου, ὁ (φοινικίζω röten) persischer Hof-

beamter in Purpurkleidung.

φοινικό-βαπτος 2 (βάπτω) poet. rot gefärbt.

φοινικοβατέω 2 (*βαίνω, βαίνω) sp. Palmen be-

steigen.

φοινικό-έανος 2 (έανός) poet. in purpurnem Ge-

wand.

φοινικόεις 3 (φοινίξ) ep. purpurfarbig.

φοινικό-θηρις, ητος, ὁ, ἡ poet. rothearig.

φοινικο-κράδεμιμος 2 dor. poet. = κραιδέμιμος mit purpurnem Schleier.

φοινικό-κροκος 2 (κρόκη) poet. mit purpurnem

Einschlag, überh. purpurfarbig.

φοινικό-λοφος 2 (λόφος) poet. mit purpurrotem

Kamm.

φοινικό-νωτος 2 (νώτων) poet. braunrückig.

φοινικό-πάρηος 2 (παρέω) ep. purpurwangig, rot-

wangig, ητος mit rotem Hug.

φοινικό-πέζα, ης, ἡ poet. purpurfüßig (Beiwort

der Demeter).

φοινικό-πέτερος, ου, ὁ (πετιών) poet. roter Wasser-

vogel, Flamingo.

φοινικό-ροδος 2 (ρόδος) poet. von Rosen rot.

φοινικό-σκελής 2 (σκελής) poet. mit purpurroten

Füßen.

φοινικο-στερόπας dor. poet. = -πης, ου, ὁ (στε-

ροπή) Blitze schlauernd.

φοινικόστολος—φονεύς

φοινικό-στολος 2 (στῆλλα) poet. von Phoinikern
gesendet od. geworfen.

φοινίκοις 3 a. φωνήσεως.

φοινίκοις, ονόμας, 2 Hafen auf der Insel Kythera.

φοινίκο-φαιής 2 (φάω) poet. purpurrot schimmernd.

φοίνιξ, αἶος, ὄ, ἡ (auch φωνίξ; vgl. ägypt. *Feschu*
Phoiniker) ep. poet. 1. adj. purpurrot, dunkelrot,
braunrot, blass, πέλιος. 2. subst. a. ὄ purpur-
rote Farbe, Purpur. b. ὄ ἡ Dattelpalme, von
ihr wurde durch Einschleife in die Rinde der Palm-
wein (ὄβος φωνίκεων) gewonnen; pl. Datteln. c. ὄ
ein von den Phoinikern erfundenes Saiteninstrument.
d. fabelhafter Vogel in Ägypten.

Φοίνιξ, αἶος, ὄ 1. Erzieher des Aobilleus. 2. S.
des Agenor, Bruder des Kadmos. 3. Fl. im thesa-
liischen Phthiotis. 4. St. an der Südküste von
Kreta. 5. der Phoiniker s. Φοινίχ.

φονίος 3 u. 2 ep. poet. und φονίος 3 ep. (φωνίξ)
1. (blut)rot, αίμα. 2. blutig, blutigierig, mörde-
risch, χεῖρ, αίμα.

φονίσιμα, ης, ἡ (fem. zu φωνίξ) poet., φλόξ, φανάξ =
Blut.

φονίσσω (φωνίξ) ion. poet. ep. rot färben, εἰ τιτι
etw. mit etw., μάστιγι φωνίσεις blutig gepötscht.
F. fast φωνίξω.

φοιτάλος 3 u. 2 (φοιτάω) poet. 1. herumschweifend,
bachtänzelnd, rasend. 2. herumirren machend,
antreibend.

φοιτάς, ἄδος, ἡ poet. fem. zum vorigen (einmal als
neutr. gebraucht: φοιτάς κρείσσος E).

φοιτάω, ion. φοιτέω (φοιτός) wiederholt gehen,
hin u. her gehen, fortwährend geben u. kommen.
1. (von belebten Wesen) umherschweifen: Vögel,
Pferde, Menschen, ἐπὶ θύραις, ἀνά u. κατά τι, εἰς τό
αὐτό τι; im bes. besuchen. a. von Ehegatten,
κρός τινα, κἀρά τινα u. bloß τι. b. die Schule
besuchen, εἰς διδασκαλίαν, εἰς διδασκάλου, τινὶ bei
jem. in die Lehre gehen, studieren. 2. (von leb-
losen Dingen) zur Marktzelt eintreffende Waren,
eingehende Abgaben, τινα, sich verbrellender Ruhm
od. Gerücht.

F. fast nur pr. u. imperf., adj. verb. φοιτέον; ep.:
imperf. 3 sg. (ἀ)φοίτα, 3 du. φοιτήτην. Dav.

φοιτήσις, εως, ἡ häufiges Hingehen, ἐπὶ τι. und

φοιτητής, ος, ὁ Schüler.

φοτιζώ poet. = φοιτέω.

φοῖτος, ου, ὄ (vgl. lett. *gaita* Gang) poet. wieder-
holtes Hinundhergehen, Wahneinn.

Φολεγάνδρος, ου, ἡ kleine Insel bei Melos. —
Φολεγάνδριος, ου, ὄ Einw.

φολιωτός 3 sp. geschuppt, θύλαξ Schuppenpanzer.
Von

φολίς, ἄδος, ἡ (vgl. lat. *foliis* Schlauch) sp. Schnuppe,
Panzerstreifen.

φολκός 3 ep. krummbeinig.

Φολή, ης, ἡ Gebirge im westlichen Arkadien.

Φόλος, ου, ὄ Kentaur.

φονάω (φώνος) poet. sp. mordgierig sein.

φόνευμα, ατος, ὄ (φονεύω) poet. Leichnam.

φονεύς, εως, ep. φόνος, ὄ, ἡ φόνος Mörder, Mörderin,
abs. u. πνός, auch von dem, der einen bloß schädigt,
übertr. vom Schwert der Hand. Dav.

φονεύω ein Mörder sein, morden, umbringen, abs.
u. πνός.

φονή, ης, ἡ (W. φων), gew. pl., ep. ion. poet. ep.
Mord, Bluthad.

φονικός 3 (φόνος) 1. zum Mord gehörig, θεσμοί
Blutgesetze, ὅταν φωνάω u. τό φωνάω Klagen od.
Prozesse wegen Mord. 2. mordlustig.

φόνιος 3 u. 2 (φόνος) poet. 1. mörderisch, mord-
gierig. 2. mordbefleckt, blutig, übertr. νεφέλη
Dunkel des Todes.

φονο-λίβηξ 2 (λίβω) poet. von Mord od. Blut
triefend.

φονο-ρύτος 2 (ρύω) poet. bluttriefend.

Ι. φόνος, ου, ὄ (W. φων, vgl. *deivos*, ai. *hanti* schlägt)
1. Ermordung, Mord, Bluthad, φόνος δένει, γήνηται
bringt, verursacht den Tod, θεμύλειοςτος Tod durch
Steinigung. 2. konkr. a. Mordwerkzeug, d. Ur-
sache des Mordes, αἰ δὴ αἰ... φόνος καὶ μάστιγ γέ-
νοντο H. c. Mordblut, Opferblut, Leiche. d. Mord-
stelle, φόνον φέρειν.

II. φόνος, ου, ὄ (vgl. *κόθνησα*, int. *fēnu*) ep. Masse,
Klampen, αἵματος.

φονώσται λόγους poet. mit blutlechnenden Lansen,
pl. pr. v. φονάω.

φοξός 3 ep. zugespitzt.

φορά, ας, ἡ 1. (φέρω) das Tragen, Forttragen.
a. das Bestatten. b. Tribut, Abgabe (mit u. ohne
δασμοῦ, χρεμάσεων), übertr. αὐτορίας. c. Hervor-
bringung, Saat, Fälle, abs., übertr. προδότης.

2. (φέρωμαι) das Dahingetragenwerden, Bewegung;
übertr. a. Leidenschaft, Schwung, Ungestüm, abs.
u. κρός od. ἐπὶ τι. b. Lauf od. Gang, z. B. der
Harmonie, τὸς παντός. 3. das Dahingetragene,
Tracht, Last.

φοράδην adv. (φέρωμαι) poet. ep. 1. getragen, abs.
u. ἐν τι. 2. fortgerissen, rasend schnell.

Φόρβας, αντος, ὄ Kfz. von Lesbos.

φορβάς, ἄδος, ὄ, ἡ poet. 1. (φέρω) nährend, γῆ.
2. (φέρωμαι) in der Herde weidend.

φορβεία, ας, ἡ 1. Hüfter. 2. lederne Mundbinde
der Flötenbläser, um den Ton zu mildern.

φορβή, ης, ἡ ep. ion. poet., dor. -βᾶ (φέρω)
Nahrung, Speise, Futter.

φορετα-φόρος, ου, ὄ (φέρω) sp. Sinfonieträger. Von
φορέτω, ου, τό sp. Tragsessel, Sinfon.

Von φορέτης, εως, ὄ (φέρω) ep. sp. Träger.

φορέω s. φέρω.

φορηδόν adv. (φορέω) sp. im Tragen, wie ein Bündel.

φόρημα, ατος, τό (φορέω) das Getragene. 1. Last,
Bürde. 2. Schmuck.

φορήμεναι von φορέω s. φέρω.

φορητός 3 u. 2, adj. verb. v. φορέω, poet. sp. 1. trag-
bar, beweglich. 2. zu tragen, erträglich.

Φορκίδες, αν, αι Töchter des Phorkys, die drei
Gorgonen.

Φόρκυς, ενος, ὄ 1. Meeressgott, nach ihm hieß eine
Bucht auf Ithaka Φόρκυος λιμήν, heute Bucht von
Vathy. 2. Führer der Phryger vor Troja.

φορημίδων adv. (φορέω) nach Art einer gelochtenen
Hecke, kreuzweise, schichtweise.

Φορμίαι, αι = *Farmiae*, St. in Latium.

φόρμηξ, ης, ἡ ep. poet. Zithor, Laute, ἐπὶ-
κρητός. Dav.

φορμίζω ep. die Zither schlagen. Dav.
 φορμικτός, ov, δ poet. Zitherspieler.
 φορμίζω, ίδος, ή Ar. vesp. 58 u. φορμικός, ov, δ
 (δέμιν. v. φορμός) Korbchen.
Φορμίων, ανους, δ Athenischer Feldherr im Polo-
 nnesischen Kriege.
φορμοραφέω (φορμο-ράφος, φορμός u. ράφα)
 Matten aus Binsen flechten, übertr. φορμοραφεσθαι
 επί τῷ σπείδι in die Enge getrieben werden Or.
 φορμός, ov, δ (φέρος) 1. geflochtener (Trag-)korb
 od. Matte. 2. Getreidemaß, ungefähr = μέδιονος.
 φορολογέω ep. zum Tribut zwingen, τιμῶ.
 φορο-λόγος, ov, δ (φέρος u. λέγω) ep. Steuerein-
 treiber.
 φόρος, ov, τό ep. NT = forum Markt.
 φόρος, ov, δ (φέρος, eig. Darbringung) Abgabe, Tri-
 but, Steuer, φόρον φέρειν τῷ ἀποδόναμι u. ἐπο-
 τελεῖν entrichten, παραδοσέναι überweisen.
 φόρος 2 (φέρος) 1. tragend, ἀνεως günstig, förder-
 lich. 2. eintragend, einträglich, κέρδης.
 φορτηγέω (φορ-ηγός) ion. sp. Lasten tragen.
 φορτηγικός β zum Lasttragen gehörig, πλοίων
 Frachtschiff, Lastschiff. Von
 φορτ-ηγός (φέρος u. ἔγω) poet. sp. lasttragend,
 selbst δ Lastträger.
 φορτίω (φέρος) poet. sp. beladen, einladen, τι ἐπι
 τι, belasten; τιμῶ τι jem. mit etw. NT; med. etw. von
 sich aufladen, τι μέλαινα.
 φορτικός β (φέρος) 1. von Personen: lästig, plump,
 unverschämkt, ungeschliffen. 2. von Sachen: derb,
 gemein, schwülstig; selbst τό das Plumpo od.
 Schwulstige, τῶν μέτρων, od. τό φορτικό ἐνεω λέ-
 γω ich rede nicht aus plumper Dreistigkeit Or. —
 ἀστ. -κῶς ungehörlich, unpassend.
 φορτίον, ov, τό, δέμιν. v. φόρος, ov, δ (φέρος) Tracht,
 Last, Bürde, Gepäck, Fracht, (Schiffs-)ladung, σπο-
 δέων.
 φορτίς, ίδος, ή (φέρος) ep. sp., mit u. ohne ναός,
 Lastschiff.
 φόρτος, ov, δ ep. ion. poet. sp. a. φορτίον.
 φορτοφορέω (φορτο-φόρος, φόρτος u. φέρω) sp. eine
 Last tragen.
 φορύνω ep. (W. φορμ. φέρω) behandeln, τιμῶ mit etw.
 φορύνω ep. = dem vorigen. Von
 φορτύος, ov, δ (W. φορμ. φέρω) poet. sp. Abfall,
 Kehrriekt.
 Φουδῶν, ol = Fundi, St. in Latium. — adj. Φου-
 δανός β.
 φῶς, τό ep. u. φῶσθε ep. a. φῶς.
 φράδην adv. (φράσσα) poet. geschirmt, gepanzert.
 φραγγέλιον, ov, τό NT = flagellum Peitsche.
 φραγγέλλω NT = flagello geißeln.
 φράγμα, ετος, τό (φράσσα) 1. das Einsäunen,
 φραγγμός ov, δ Einschlößen. 2. Einfriedi-
 gung, Zaun, Mauer.
 φράγγυμι poet. sp. = φράσσα.
 φραδάω poet. sagen, nennen, τι. Von
 φραδίη, ής, ή (φράδα) poet. 1. Andeutung, Rat, Rat-
 schluß. 2. Erkenntnis, τῶν μηλλόντων.
 φραδής 2 (φράδα) ep. verständig, klug.
 φραδομοσύνη, ής, ή ep. Klugheit, Einsicht, pl. kluge
 Ratschläge. Von
 φράδμων 2, gen. -ωνος, ep. = φραδής.

φράζω, dor. φράσσω (aus *φράδω zu lit. giráiti,
 giráiti hören) I. act. wahrnehmen lassen. 1. an-
 zeigen, andeuten, bezeichnen, angeben: χάρον, ver-
 raten: ἀραυόν, mit Proteipsis: ὄνον ἔδωθ' ἐν κρο-
 τωραγγμένους. 2. sagen, berichten, melden, erklären,
 τι, τιμῶ δει; im bes. befehlen, anweisen, bestimmen,
 abs. od. τι, τιμῶ τε od. τιμῶ mit inf.
 II. med.-pass. 1. wahrnehmen, bemerken, ἵσκαος.
 2. (be)denken, überlegen, τι δέ σε φράσσωσθαι ἄνω-
 γα II, mit folg. ὄναος od. τι mit ind. fut., τιμῶ τι gegen
 jem. etw. vorhaben, ihm etw. zudenken. 3. be-
 schließen, τιμῶ τι für jem. etw.
 F. fut. φράσω, aor. ἔφρασα, pf. πέφρασσα; pass. pf.
 πέφρασμαι (akt.), aor. ἐφράσθην (akt.), adj. verb.
 φραστός, ίδος; ep.: aor. I φράσα, aor. β redupl.
 (ἐπέφραδον, inf. πεφραστέον u. -όμεν, pass. pr.
 imp. φράζου u. -ου, impf. 3 sg. φράζετο, ier.
 φραζίσμετο, med. fut. φράσοιμαι, aor. ἔφρα-
 σ(σ)αμην, cf. φράσσομαι.
 φράν, φράνός, ή dor. = φράν.
 Φραρτήης, ov, δ V. u. gleichnamiger Sohn des Me-
 derkönigs Dejokes.
 Φρασίαι, ov, δ aus Athen, Taxiarch bei den Kyreern.
 φράσσω a. φράζω.
 φράσις, ετος, ή (φράζω) sp. das Reden, Ausdrucks-
 weise.
 φράσσω, att. -ττω (aus *φράσζω, vgl. lat. farcio)
 I. act. 1. einsäunen, einschließen, umfriedigen, τι
 τιμῶ etw. mit etw., φράζαντες ὄνον ὄραος, ὄνα-
 σαι Speer an Speer, Schild an Schild drängen, pass.
 φραζέντες ὄνασεν umschirmt von; übertr. ἀνεων
 πεφραγμένοι ἴεν besser gewappnet. 2. a. ver-
 sperren, verstopfen, eindämmen: Νετόλον, hindern:
 τῶς ἐσπίλους. b. schützen, schirmen, τι od. τιμῶ
 τιμῶ etw. od. jem. durch etw.
 II. med. 1. sich verschanzten, sich schützen.
 2. etw. von sich umschansen, πύλωμα.
 F. fut. φράζω, aor. ἔφρασα; pass. pf. πέφραγμα,
 aor. ἐφράχθην, fut. φραζήσομαι, adj. verb. φρα-
 στός; med. fut. φράζομαι, aor. ἐφράζεσθην; ep. aor.
 φράζω; sp.: pass. aor. ἐφράγημ, fut. φραγήσομαι;
 hisweilen mit Metathesis φράζω, φραζτός u. β.;
 Nbf. φράγγυμι, φραγγύμι.
 φραστήρ, ήρος, δ (φράζω) Erklärer, ὄδων Wegweiser.
 φραστικός 3 (φραστής, φράζω) zum Reden ge-
 schickt.
 φράτωρ, φρατός, δ poet. = φραστής.
 φράτρηρ, φρατός, δ (vgl. ai. dhātār, lat. frater, got.
 frāter, oros, δ) brāther = ahd. brudar) eig. Bruder,
 Mitglied einer Phratie, Geschlechtsgenosse.
 φρατριτικός β (φράτρ) die Phratie betreffend.
 φράτρια, as, ή (φράτρ) Bruderschaft. 1. Phratie,
 Untereintheilung der attischen Phylen. 2. sp. =
 lat. curia. Dav.
 φρατρίαζω sp. zu einer Phratie gehören.
 φρατρι-άρχος, ov, δ Vorsteher einer Phratie.
 φρατριατικός β (φρατρία) sp., νόμος = lex curiata.
 φρατρικός 3 (φρατρία) sp. die Kurien betreffend,
 ἐκκλησία patrisische Gentilverammlung (comitia
 curiata).
 φράτριος 3 die Phratie schützend, Ζεῖος.
 φράτωρ, δ s. φράτρηρ.

φρέαρ, αροῖ, τό, sp. φρέϊαρ (aus *φρηβ-αρ, vgl. lat. *fervere*, got. *brunnans*) 1. Brunnen, Zisterne, Wasserbehälter (Fab). 2. NT Schlund.

φρέαρτος, ου, ὁ Einw. des attischen Demos Φρέαρ(τοῦ).

φρεατία, ας, ἡ (φρέαρ) Wasserbehälter, Wasserleitung, *τεταμένος* angelegd.

φρεατίας, ἡ Ort an der Küste des Peiraieus, τό ἐν φρεατίῳ δασατόριον Gerichtshof für schon landesflüchtige Mörder.

Φρέγελλα, ἡ = *Fregellae*, Ort in Latium.

φρέϊαρ sp. s. φρέαρ.

φρεναπατία NT (die Seele) betrügen. Von

φρεν-απάτης, ου, ὁ (φρήν u. ἀπάτης) NT Betrüger.

φρεν-ήρης 2 Ion. poet. sp. } (φρήν u. W. ἀγ) seines

φρενο-ήρης 2 poet. } Verstandes mächtig,

verständig.

φρεντιτιάω sp. in Fieberhitze irre reden. Von

φρεντιτίς, ὄδω, ἡ (φρήν) sp. hitziges Fieber, Wahnsinn.

φρενοβλάβεια, ας, ἡ sp. Verletzung am Verstande, Wahnsinn. Von

φρενο-βλάβης 2 (φρήν u. βλάπτω) Ion. poet. sp. am

Verstande geschädigt, wahnsinnig.

φρενο-δάλης 2 (δολέομαι) poet. den Geist zerrütend

(i. a. φρενο-πλάνης mit irremden Geist).

φρενοθεν adv. (φρήν) poet. vom Verstande weg.

φρενο-μάνης 2 (μάνομαι) poet. wahnsinnig.

φρενο-μόρω adv. (λόγος) poet., vocat. geistes-

krank od. wahnsinnig sein.

φρενο-πληγής 2 (πλήσσω) poet. den Geist treffend

od. herabherd.

φρενό-πληκτος 2 (πλήσσω) poet. sinnbetört.

φρενο-τέκτων 2 poet. mit schöpferischem Geiste.

φρενώ (φρήν) sur Vernunft bringen, belehren, au-

rechtweisen, abs. u. τήδ.

φρενο-ώλης 2 (ὄλιμι) poet. zerrütteten Geistes,

wahnsinnig.

φρέω nur in den Kompositis δια-, ἐκ-, ἐπι-φρέω

durchlassen, herauslassen, einlassen.

φρεωρυχέω (sp. φρε-ορχέω, ἄ φρέαρ u. ὄρτω)

poet. Brennengraber sein.

φρήν, φρενός, ἡ 1. Zwerchfell (pl.), ἀμφιέλαινα,

Brust: καρδιά δὲ φρένα λαυίξαι A. 2. sp. u.

pl. Sitz der Seelentätigkeit. a. Verstand, Be-

wußtsein, Geist, κατὰ φρένα καὶ κατὰ θυμόν, σοὶ γὰρ

αὐθιγὸς ἐν φρεσὶ θυμὸς II. b. Gesinnung, Willk.

Gemüt, δὲδὲ ἐπάρατο φρήν II, φρήνας φανερός εἶ-

ναι (ἀρετὴν), Hoffnung: ἐγχεσθας φρενῶν Πήρως A.

φρήνη, ης, ἡ (von φρήνη Ion. = φρένη) sp. Ion.

Gesehlecht, Sippechaft.

F. dat. pl. sp. φρήνηων.

φρικαλέος 3 poet. } schauerlich, schauerhaft

φρικώδης 2 (εἶδος) 2 } Von

φρίκη, ης, ἡ (φρίσσω) Behaude, Entsetzen, abs. u.

πρός τι.

φρικτός 3 sp. adj. verb. v. φρίσσω = φρικαλέος.

φρικωνίς, ἰβος, ἡ Beiname des äolischen Kyme.

φριμάσσομαι d. m. Ion. sp. naruhiq od. freudiq er-

regt werden.

φρίξω, φριξός, ἡ (vgl. lat. *fastigium*, an. *burst* Borste,

Dachspitze, nhd. *Borst*, *Bürste*) sp. Ion. sp. das

(Auf)schauern, Gekrüsel der Wellen, Frostschauer.

Φρίξα, ης, ἡ. **Φριξία**, ὄν, αἰ St. im südlichen Elis

(Triphylia).

Φριξός, ου, ὁ S. des Athamas, Bruder der Halle.

φρίσσω, sp. poet., ἐπι-ττω (aus *φρηβίω, φρήβ) 1. rauh

od. uneben sein, sich sträuben, starren, abs. u. τὸν

von etw., τί an etw. 2. schaudern, sich entsetzen,

πῶδ vor jem., mit pt. oder inf.

F. pf. πέφρωα.

φρομιτάζομαι d. m. poet. sp. den Anfang machen. Von

φροίμων, ου, τὸ (aus φρο-όμων) poet. sp. Eingang,

Anfang, Vorspiel.

φρονέω (φρήν) 1. bei Sinnen sein, danken, Ein-

sicht haben, vernünftig sein. a. abs. εἶσω τὸν φρο-

νέων ἐλαύνω od. ἐξοράω τὸν φρονέον von Sinnen

bringen, ἀφώρα ... φρονέων die Tüchtigsten zu

klugem Rat, εὖ φρονεῖν bei gutem Verstande, vern-

nünftig sein, πλέον φρονεῖν klüger sein, κακός

unverständlich sein, ἀρετῆς abweichende Gedanken

haben, ἄθως vorwärts denken od. trachten. b. etw. be-

denken, überlegen, verstehen, einsehen, erkennen,

τί, inf., ὧς, ὅτι, Nebensatz: φρονοὶ δὲ εὐφοροῦς

ἐ' ἔσταιμεν S. 2. a. (mit u. ohne ἐν θυμῷ) ge-

einnt sein, meinen, ἀβδὰ ὅτι φρονεῖς II, ἀγαθὸν

τὸ ἀμῖνο περὶ τι, τὸ ἀφώρα gute, bessere, die besten

Gedanken od. Gesinnungen haben, τὸ ἄλλο φρονέων,

μέγα ἐπὶ τῷ φρονεῖν u. μέϊων φρονεῖν ἐπὶ τῷ, μέ-

γιστον φρονεῖν seinen Sinn auf Hohes, Höheres

richten, sehr hohen Mut haben, γωρ. ετοῖο od. hoch-

mütig sein auf etw., mit folg. inf. hochmütig

äußern, τὸ αὐτὸ τῶν dieselbe Gesinnung haben wie

b. gewillt sein, gedenken, heabsichtigen, τὸ τινοῦ

ἴμδ. Partei angehören, acc. c. inf.

F. fut. φρονήσω usw., adj. verb. φρονήσων. Dav.

φρόνημα, ατος, τό 1. Denkart, ἀρετὸς ἐπιεικὲς

νοῦν τε καὶ φρόνημα καὶ γνώμη S; konkr. Ge-

danke: κατρηθ, Absicht: ἐπαρήμειν τὸ λαοδα-

μονίων φρονηματα. 2. Sinnesart. a. in gutem

Sinne: Hochsinn, Selbstvertrauen, ἐνέπληξω φρο-

νηματος τοῦς ἄνωθας X. b. in üblem Sinne:

Hochmut, Stolz, Einbildung, ἐπίηται τὸ τῶν θε-

βαίων φρόνημα X. Dav.

φρονηματίας, ου, ὁ hochgesinnt, voll Selbstver-

trauen, ἐπὶ τινι auf etw.

φρονηματώδης 2 (φρόνημα u. εἶδος) sp. verständig,

edelmütig.

φρόνησις, εως, ἡ (φρονεῖν) 1. das Denken, Ver-

stand, φρόνησον ἀσκήν, ἡ ἐν τῷ παντί φρόνησις die

in dem Weltall wohnende Vernunft. 2. Gesin-

nung, Empfindung.

φρόνημος 2 1. bei Sinnen, bei Besinnung. 2. bei

Verstande, verständig, vernünftig, besonnen, abs.

u. εἰς τι, περὶ τι, περὶ τινοῦ u. ἐν τινι bei etw., εἰδὸς

τὸ φρόνημον Einsicht, Verstand, besonnene Haltung.

— adv. —νίμως. Von

φρόνις, εως, ης, ἡ (φρήν) sp. Einsicht, Klugheit.

φρονούντως poet. adv. v. pt. pr. v. φρονέω = φρο-

νήτως.

φροντιζω 1. denken, nachdenken, hodsinken, über-

legen, erwägen, τί indir. Nebensatz. 2. bedacht

sein, Sorge tragen, sorgen für, τινός, περὶ u. ἐπί

τινοῦ, ἑαυτός, μη, τί, inf., pt. mit u. ohne ὧς.

F. fut. φροντιῶ, aor. ἐφροντιῶ, pf. πεφροντιῶμαι;

m. d. fut. φροντιῶμαι, pf. pt. πεφροντιῶμενος. Von

φροντής, ἰδος, ἡ (φρονέω) 1. das Nachdenken, Überlegung, *μενὴν καὶ βαθύφροντος, εὐφρονος ἀνδρῆτις* stilltes Nachdenken, *φυλόσοφος, δεύτερος φροντίδης σοφώτερος* E. 2. Bedenken, Sorge, Fürsorge, Besorgnis, *οὐ φροντίς τινι* das macht jem. keinen Kummer, *ἐν φροντίδι εἶναι περί τινος* od. indir. Nebensatz.

φροντίσθην ἰολ. = φροντίξεν.

φρόντισμα, ἀνος, τό (φροντίξω) poet. sp. das Ausgesonnene, Erdachte.

φροντιστέον, adj. verb. v. φροντίξω, poet. man muß nachdenken.

φροντιστήριον, ου, τό (φροντίξω) poet. sp. Stadienzimmer.

φροντιστής, οἰ, ὁ (φροντίξω) Denker, Forscher, Grübler, *τις*, τί über etw. Dav.

φροντιστικός β nachdenklich, bedachtsam. — *ἀδελ. -κῶς* mit Sorgfalt, mit Teilnahme.

φροῦδος β u. 2 (aus *φρό* ὄδος) poet. sp. fort, dahin, weg, verschwandern β; im hes. 1. tot. 2. vergeblich, *καταλειόμενα*.

φρούρα, ἀς, ἡ, ἰον. -ρή (aus *φρο-φρά*, ὄρα, also Vorschau) 1. Wache, Hut, *ἀξιότιμος*. 2. a. Wachposten, Besatzung, *οὐκ ἐπὶ τῶν Λακεδαιμονίων* Heer (ἐξάγειν) u. Feldzug, *φρουρῶν φαίνων* zum Feldzug aufbieten, einen Heereszug ausrüsten, *πρὸς εἰς u. ἐπὶ τὴν γαίαν* etc. b. Gefängnis.

φρουραρχία, ἀς, ἡ Befehlshaberstelle in einer Festung. Von

φρούρ-αρχος, ου, ὁ (φρουρά u. ἀρχω) Festungskommandant.

φρουρέω (φρουρέω) 1. intr. Wache halten, wachen; im hes. a. die Garnison hilden, in der Besatzung dienen, *οἱ φρουροὶντες* Leibwache, *τις*. b. sich in acht nehmen, sich hüten, mit *ὄρωσ, μέ, ἰνφ.* od. indir. Nebensatz. 2. tr. a. bewachen, beschützen, *τί τινά, φρουροῦμενος τινά* ζην jem. als Geisel in seiner Gewalt haben. b. auf etw. acht haben, *ζῆλον, χρεός* seine Pflicht erfüllen.

F. fut. *φρουρήσω, med. φρουρήσομαι* (pass.). Dav. **φρουρήμα**, ἀνος, τό post. 1. der Wächter, *βοσκόμενον φρουρήματα* die von Rinderhirten bewachten Herden β. 2. Wache, Beschützer.

φρουρητικός β (φρουρά) zur Besatzung dienend; *subst.* τό φρουρητόν Besatzung.

φρούριον, ου, τό (φρουρά) 1. fester Platz, Festung. 2. Besatzung.

φρουρίς, ἰδος, ἡ Wachtschiff. Von

φρουρός, οἰ, ὁ (vgl. φρουρά) Wächter, wachthabender Krieger, *pl.* Besatzung.

φρυαγμα, ἀνος, τό (φρυάσσω) 1. das Schnauben der Pferde, auch im *pl.* 2. übertr. stolzes, übermütiges Benehmen. Dav.

φρυαγματίας, ου, ὁ eig. oin schnaubendes Ross; übertr. stolz, übermütig, *βίος*.

φρυαγμο-σέμανκος 2 (φρυάγμα u. σέμανός) poet. unbindig stolz.

φρυάσσω NT, att. -τω, gew. *med. sp.* (zu *φρύω*) schnauben, toben.

φρυγανισμός, οἰ, ὁ (φρυγανίζωμαι, φρύγανον) das Sammeln von dürrer Holz.

φρυγανιστήρ, ἰδος, ὁ (φρυγανίζωμαι) sp. Reisigsummler.

φρύγανον, ου, τό (φρύγω) trockenes Holz, Ast, Gerte; *gew. pl.* Reisig, Strauchwerk.

Φρυγία, ἀς, ἡ, ἰον. -ίη 1. Großphrygien (Φρυγία ἡ μεγάλη) im Innern Kleinasiens. 2. Kleiphrygien an der Propontis. — **Φρύγιος**, ὄν, of Einw. — *adj.* **Φρύγιος** β. — *adv.* **Φρυγιστί** in phrygischer Melodie.

Φρύγια, ὄν, τό attischer Flecken bei Acharnai.

φρυγίλος, ου, ὁ poet. unbestimmter Vogel (Fink?).

φρύγω, huk. φρύττω (vgl. *αι. δὴραγ* rösten, lat. *frigo*) rösten, dörren, *τι*.

F. fut. *φρύξω, aor. ἐφρύξα; pass. pf. πέφρυγμα, aor. ἐπέφρυθην u. ἐφρύθην.* *adj. verb. dnv.*

φρυκτός β gedörrt, geröstet; *subst. ὁ* 1. Feuerbrand. 2. Fenerzeichen.

φρυκτωρέω (φρυκτ-ωρός) durch Feuerzeichen signalisieren.

φρυκτωρία, ἀς, ἡ (φρυκτ-ωρός) Feuerzeichen, Feuersignal.

φρυκτωρίων, ου, τό sp. erhöhter Standort des Feuerwächters. Von

φρυκτ-ωρός, οἰ, ὁ (φρυκτός u. ὄρω, W. *φο*) Feuerwächter.

φρῆνη, ἡς, ἡ (mhd. *brun*, nhd. *brunn*, vgl. meagl. *frude*) sp. Kröte.

φρόνις, ἰδος, ὁ Kitharode aus Mitylene um 115 v. Chr.

φρυνίσκος, ου, ὁ Stratege aus Achain, Anhänger Xenophons.

φρύνιχος, ου, ὁ 1. alter Trauerspieldichter, Schüler des Thespis. 2. Dichter der älteren att. Komödien um 490. 3. athenischer Feldherr u. Demagog um 425.

φρύνος, ου, ὁ, ἡ poet. sp. = φρόνη. Dav.

φρύνωνδας, ου, ὁ berufigtiger Gauner in Athen. *φύ* (vgl. *φει*) poet. Anruf des Ahecheur.

φύ sp. = *εἶπω* u. *φύω*.

φύγα-θε (*φύγθ = φυγή) sp. zur Flucht.

φυγαδεία, ἀς, ἡ sp. Flucht, Verbannung. Von

φυγαδεύω (φυγάς, ἄδος) 1. tr. des Landes verweisen, verjagen, verbannen. 2. intr. in der Verbannung leben *Polylō 10, 22, 1.*

φυγαδικός β Verbannte (ἀδελ.) hofredend, Flüchtling-, *προβήματα*. — *adv.* -κῶς nach Flüchtlingart.

φυγαδο-θήρας, ου, ὁ (φυγάς u. θήρας) sp. der auf Verbannte Jagd macht.

φυγ-αίμητος, ου, ὁ (φυγέιν u. αίμη) poet. den Krieg fliehend, unkriegerisch, feig.

φυγαρχέω (*φύγ-αρχος, ἀρχή) sp. Ämter meiden.

φύγας, ἄδος, ὁ, ἡ (φυγέιν, φεύγω) fliehend; *subst.* Flüchtling, Verbannter, Überläufer, *φύγαστα ποιεῖν τινά* (mit u. ohne *ἐκ*) jem. verbannen; mit binzugefügtem *ἀνάγκη, γεν.* z. B. *φύγας ἀνάγκων* menschenscheu, auch *ἀπό, ἐκ, παρά τινος* von, vor, aus etw. od. jem.

φυγάνω ion. poet. = φεύγω.

φύγδ᾽ *adv.* poet. fliehend.

φύγή, ἡς, ἡ, dor. **φύγᾶ** (φείγω) 1. Flucht, (*ἐν τῇ*) *φυγῇ* auf der Flucht, *ἀδύνατος εἰς φυγῆν* eich zur Flucht wenden; im hes. a. Schou vor etw., Entinnen, Vermeiden, *ἀντρέω*. b. Hellmittel, Abhilfe, *νόσων*.

2. Verbannung, *konkr.* die Verbannten, *κατάγειν τινά φυγῆν*.

φυγοδικέω (*φυγ-δικος, δική) sp. Rechtshändeln aus dem Wege gehen.

φυγομαχέω ep. Kampf od. Krieg meiden. Von **φυγό-μαχος** 2 (μάχη) poet. den Kampf scheidend, feig. **φυγό-ξενος** 2 (ξένος) poet. Fremde scheidend, un-gastlich.

φυγο-πόλεμος 2 ep. = **φυγο-πόλεμος** den Krieg scheidend, feig.

φύλα, ης, ή (aus *φύλ-για) ep. feige Flucht, Be-stürzung. Dav.

φουζαντικός 3 ep. flüchtig, scheu.

φύη, ης, ή ep. poet. sp. dor. **φύά** (φύα) 1. Wuchs, Leibgestalt. 2. Anlage, Begabung.

φύη (od. **φύη**) buk. opt. 3 sp. von aor. 2 **έφυον** v. **φύω**. **φύκίτης** 3 ep. voll Soergas. Von

φύκινον, ου, τό, gew. pl. 1. Beetang. 2. rote Schminke. demin. von

φύκος, ους, τό (vgl. hebr. **פֶּזַק** Augenschminke) ep. poet. Tang, Soergas.

φυκτός 3 (φύκη) ep. entfliehbar, ούκείη φυκτός es gibt kein Entrinnen mehr.

φύλαξ (ω) (φύλι) sp. in Stämme abteilen.

φύλακή, ης, ή (φύλαξ) 1. das Wachen, Bewachung, εις φυλακήν **λένα** auf Wache ziehen; im bes. a. Wach-dienst, Nachtwache, **φύλακας φυλάττεν**, **φυλακήν έχου** achtgeben. B. übertr. Wachsamkeit, Vorsicht, **φυλακήν ποιου** auf der Hut sein, **φυλακήν φυλάττεσθαι** Vorsicht anwenden, **φυλακή** **πρός** **τινα** gegen jem. 2. Wachtposten, Wächter, Schild-wache, Garnison, **έπιστάνας**, **καθίστανας εις τι φυλακήν** **οόδερμα** **υπεσθίρειν**. 3. Ort der Wache, Wach-turm, Gefängnis, **εις φυλακήν άδύειν**.

Φυλάκη, ης, ή St im südlichen Thessalien. — **Φυλάκιος**, ου, ό Einw.

Φύλακιδης, ου, ό S. des Phylakos = Iphiklos.

φυλακίζω (φυλακή) NT ins Gefängnis werfen.

φυλακτικός 3 (φυλακή) zum Wachen gehörig od. geschickt; ή **φυλακική** (sc. **τήρησι**) Kunst zu bewachen.

φυλακίς, ιδος, ή (fem. zu φύλαξ) Wächterin.

φύλακος, ου, ό ion. = φύλαξ (φυλακός nach **Aristarch**).

Φύλακος, ου, ό 1. Gemahl der Klymene, V. des Iphiklos u. der Alkimeide. 2. sonstiger Mannesname.

φυλακτέος 3, adj. verb. v. **φύλασσω**, zu bewachen, zu hüten; gew. **νευρ**. man muß sich hüten, τι vor etw., mit folg. **μή**, **όπως** **μή**.

φυλακτήρ, ήρος, ό ep. = **φύλαξ**.

φυλακτήριον, ου, τό 1. Wachhaus, Wachturm. 2. Schntzmittel, Amulet; Gesetzesreifen NT.

φυλακτήριος 3 (φυλακτήρ) gut bewährend, vorsichtig beschützend, **περί τι**.

φυλακτικός 3 1. (φύλαττω) = dem vorigen, abs. u. **πνός**. 2. (φύλαττωμαι) geschieht sich zu hüten, behutsam, vorsichtig.

φύλαξ, ακος, ό, ή 1. Wächter(in), Hüter(in), Schützer(in), **δενάτων**. 2. milit. Behldwache. Wachtposten; im pl. a. Besatzung einer Stadt einer Gegend. D. Leibwache. c. **of όπισθεν** **φύλαξ** Nachhut, **λόχοι** **φύλακας** Reservetropagnien. 3. Beobachter, Beobiger, **πνός**.

F. **dat. pl. ep. φύλακασε**; Nif. **φύλακος** u. **φυλακτήρ**, ό.

φύλαξις, εως, ή (φύλαττω) poet. Bewachung.

φύλαρχέω Phylarch sein, abs., **πνός** von etw. Von **φύλ-αρχος**, ου, ό (**φύλι** n. **άρχω**) 1. Vorsteher einer Phyle in Athen, in Rom = **tribunus**, bei den Arabern = Emir. 2. nach den Phylen den Wohlhite Unteranführer der Reiterei in Athen.

Φύλας, αντος, ό Kön. v. Ephrye in Thesprotien.

φύλασσω, att. -ττω (aus **φύλασμι**) 1. **act. 1. intr.** wachen, Wache halten, **φύλακας**, **νύκτα**, **πνός** für jem., **περί τι**, lauern, aufpassen. 2. **tr.** bewachen, behüten, schützen, τι u. **πνός**; im bes. **πνός** jem. als Leibwächter umgehen, τι besetzt halten, sach mit folg. **όπως** **μή**. 3. a. beobachten, **ήμεδς**. b. beobachten, bewahren, **όρμα** in Ehren halten, **χόλον** festhalten.

II. **med. 1. = act. intr.** 2. für sich etw. be-wahren. 3. sich hüten, sich in acht nehmen, vermeiden, abs. **πεφυλαγμένος** vorsichtig, od. **πνός**, τι, **άπό πνός** NT vor jem., **inf.**, **acc. c. inf.**, mit folg. **μή**, **όσοτε** **μή**, **ός** **μή**, **όπως** **μή**, **πνός** sich durch etw. schützen, **άπό πνός** **όπως** **μή** sich vorsichtig fernhalten von, **ροσθον** **μή** **άναρ** sich hüten, **δός**.

F. **fut.** **φύλαξω**, aor. **έφύλαξα**, pf. **πεφύλαξα**, ep. **πεφύλακα**; pass. pf. **πεφυλαγμαι**, aor. **έφυλάχην**, adj. verb. **φύλακτιος**; **med. fut.** **φύλαξωμαι** (auch pass.), aor. **έφυλάξωμαι**; ep.; **pr. inf.** **φύλασσε-μενας**, **impf.** **φύλασσοι**, aor. **φύλαξα**, **ej. 1 pl.** **φύλαξομεν**; **dar. fut.** **φύλαξω**.

φύλατης, ου, ό (φύλι) Phylengenosse. Dav.

φύλετικός 3 den Phylengenossen betreffend, **όκα**.

Φυλεύς, εως, ό S. des Augias in Elis; Nachkomme, S. von ihm **Φυλεύδης**, ου, ό = Meges.

φύλη, ης, ή (φύω) Stamm. 1. Volks- od. Gemeindegabteilung, **άσπειρος**, ihrer vier bildeten in Athen die Stadtgemeinden, nach Kleisthenes zehn; in Rom = **tribus**. 2. darauf beruhend: Heeresabteilung bei Fußvolk n. Reiterei, **φύλι** **μία** **όπλε-τών**, **τών** **επέων** **όσο** **φύλας**. 3. überh. Gattung, Ordnung, **όπλεων**.

Φυλή, ης, ή Kastell nordwestlich von Athen, **of** **άπό** **Φυλής** die von Ph. unter Thersybul gegen die dreifig Tyrannen Ausgesogenen.

φυλή, ης, ή ep. Wegdorn.

φυλλάς, άδος, ή (φύλλω) ion. poet. sp. 1. Blätterhaufen, Stros von Laub, Laub. 2. helaubter Ast, Gebüsch, laubreicher Hain.

φυλλέζον, ου, τό (φύλλω) poet. Kuchengewächs, Grünzeug.

Φυλλίδαας, ου, ό Thebaner, Pelopidas' Mitverschworener.

φύλλινος 3 (φύλλω) buk. von Blättern, von Laub gemacht.

Φυλλίς, ιδος, ή Landschaft in Thrakien am Pan-gaiosgebirge.

φυλλοβόλεω (φυλλο-βόλος, βάλω) poet. die Blätter abwerfen.

φύλλο-κομος 2 (κόμω) poet. dichtsbehaubt. Von **φύλλον**, ου, τό (vgl. lat. **folium**) Blatt, pl. Laub. Dav.

φυλλορροέω (φυλλο-ρροός, **ρέω**) die Blätter verlieren od. abwerfen.

φύλλο-στρωτος 3 (φύλλον u. στρώνωμι) poet. mit Blättern od. Laub bedeckt.

F. **metapl. dat. sg.** buk. **φυλλοστρωτί**.

φυλλο-φόρος 2 (φέρω) poet. Blätter od. Laub tragend.

φυλο-βασιλεύς, εώς, ὁ Phylenkönig, hat sakrale und sakralrechtliche Funktionen.

φυλοκρινέω (φυλο-κρινής, κρινέω) die Stämme unterscheiden, nach dem Stammesunterschied entscheiden.

φυλόν, ου, τό (φύω, vgl. φυλή) 1. Familie, Geschlecht, Stamm, φυλόν Ἀρκησίου. 2. Bohar, Menge derselben Gattung, Volk, γυναικῶν, θεῶν, καὶ δὴ ἢ τι φυλόν ἀπὸ τῆς Ἑλλάδος ἐπαρέον, auch bestimmte Volksabteilung: κατὰ φύλα.

φύλοπις, εὐός, ἡ (*φυλό-λοπις καὶ λέπω, den Stamm leuchtend?) ep. poet. Schlachtgetümmel, Kampf, überh. Streit.

φύλω, οὐς, ἡ Dienerin der Helena.

φύμα, αρός, τό (φύω, vgl. ai. bhūma Wesen, Erde) Gewächs, Geschwulst, Geschwür.

φύξανορία, ας, ἡ (*φύξ-ἀνορα, φύξω u. ἀνίω) poet. Flucht vor den Männern.

φύξηλις, ιως, ὁ, ἡ (φύξω) ep. poet. flüchtig, feig.

φύξιμος 2 (φύω) ep. poet. sp. 1. wohin man fliehen kann, λαρόν; subst. τό φύξιμος Zufluchtsort. 2. imstande zu fliehen, τινά jem.

φύξιον, ου, τό sp. Zufluchtsort, τινί für jem. Von φύξις, εὐός, ἡ (φύξω) ep. Flucht.

φύραμα, αρός, τό (φύρω) sp. das Gemischte, bes. Teig.

φύρατης, ου, ὁ sp. der alles durcheinandermengt, Verwirrung schaffend. Von

φύρω (φύρω) durcheinanderrühren, kneten, vermischen, besudeln, ψῆν φύρω.

F. fut. φυράσω usw.

φύρθην adv. (φύρω) gemischt, ohne Unterschied, ohne Wahl.

Φύρκος, ὁ, ὁ Kastell in Elis bei Lepreon.

φύρω (vgl. sl. bluviti zappelt, lat. feroco, fervidus) ep. poet. sp. I. act. 1. benetzen, besudeln, τί πινε etcw. mit etw., aber χεῖρα αἵματος mit Blut. 2. vermischen, durcheinandermengen, ἐν αἵματι, ἐν τῷ αἵματι, übertr. in Unordnung bringen, etc. II. med. für sich od. in seinem Interesse durcheinandermengen.

F. fut. φυρώ, aor. ἐφύρα; pass. pf. πέφυρα, aor. ἐφύρα, adj. verb. φυρός; ep.: aor. act. ἐφύρα, cf. φύρω.

φύσα, ἡς, ἡ (vgl. lat. pūsula Blase, ai. phut-kar pusten, blase) 1. Blasebalg. 2. Hauch, Luftzug, Blähung, φύσος μεσῶς πυρός Feuerlohe. 3. Blase.

φύσαλ(λ)ίς, ἰδος, ἡ (φύσασ) poet. sp. 1. eine Art Flöte. 2. Wasserblase.

φύσαλος, ου, ὁ (φύσα) sp. Krötenart.

φυσᾶτήριον, ου, τό s. φυσήρ.

φυσάω (φύσα) I. act. 1. intr. blusen, hauchen (v. Windel), v. Menschen: φύσος στόματος u. ἐξ τι; übertr. schnauben, θινά = kornig sein, αἷμα Μοῦρ schnauben, κοιλιακῶν φύσους sich als Stotermänner gebärden. 2. tr. a. anblasen, πνεῖ. b. aufblasen, aufblühen, ἀόρατα, αἷμα ἀνω εμπορτοῦν lassen.

II. pass. übertr. aufgeblasen, hochmütig sein, τινί τι auf etw.

F. fut. φυσήσω usw.

φυσέχη, ἡς, ἡ scherzhaft gebildetes Stammwort zu φυσή.

φύσημα, αρός, τό (φυσάω) 1. Hauch. 2. das Hauchen, Schnauben, ἔπνοον; übertr. Stolz, Prahlerei.

3. poet. das Aufgeblasene, Blase. Dav.

φυσήτριον, ου, τό poet., dor. φυσᾶτ-, Blasinstrument.

φυσῆμα, αρός, τό poet. das Blasen, Hauchen, Schnauben. Von

φυσάω (v. φύσα) ep. poet. schnauben.

F. pt. pr. ep. serd. φυσᾶων.

φυσήγγομαι pass. (φυσᾶς Blase) poet. aufgebracht, erhitzt sein, τινί durch etw.

Φυσί-γναθος, ου, ὁ (φυσάω u. γνάθος) poet. der die Backen aufbläst (Froschname).

φυσί-ζωος 2 (φύω u. ζῶω) ep. poet. Getreide erzeugend, γῆ (nach andern v. ζῆω = Leben erzeugend).

φυσικός 8 (φύω) 1. die Natur betreffend; subst. ἡ φύσις wissenschaftliche Erforschung der Naturerscheinungen, Naturforschung; ὁ φυσικός Naturforscher. 2. der Natur gemäß, natürlich, angeboren (Gegensatz ἀθετικός). — adv. -κῶς naturgemäß, naturwissenschaftlich.

φυσιογνωμόνιος (φυσιο-γνώμων, φύσις u. γνώμων v. γνώω) sp. jem. (τινά) nach seiner natürlichen (namentlich Gesichts-) Bildung beurteilen.

φυσιολογία, ας, ἡ sp. Lehre von der Beschaffenheit der Naturkörper, Naturlehre. Von

φυσιο-λόγος, ου, ὁ (φύσις u. λέγω) ep. Naturforscher, Naturphilosoph.

φυσίω (= φυσάω) ep. NT aufblasen, stolz machen.

φύσις, εὐός, ἡ (φύω) I. das Gewordene, Natur. 1. Naturanlage, natürliche Beschaffenheit, Eigenschaft a. körperlich: φύσις αἰσθητῆς (sc. φασμασίου) ἔδειξεν II. ἀκαυστος φύσιον. b. geistig: angeborene Fähigkeit, Talent, Begabung, τῆς ψυχῆς, φρονέως, φύσις von Natur, κατὰ φύσιν der Natur, dem natürlichen Charakter gemäß. 2. Naturordnung, ὁ κατὰ φύσιν παρῆρ der natürliche Vater, Gegensätze: φύσις, οὐ νόμος, ὅτι φύσις οὐδ' ἀπὸ τοῦ αἰσθητοῦ. 3. Naturkraft, θεῖα, ἡ τῶν πάντων φύσις Wesen aller Dinge, Welt.

II. konkr. das Gewordene, Geschöpf, Wesen (von Naturgebildeten u. Menschen) in ihrem Sinne: Kreatur; Gattung, Art, od. zur bloßen Umschreibung: φύσις χθονός = χθών, ἡ φύσις αἰθέρου = er.

φύσιωσις, εὐός, ἡ (φυσάω) NT Stolz.

Φύσκα, ἡς, ἡ St. in Makedonien.

φύσκη, ἡς, ἡ poet. sp. Magen-u. Dickdarm, Magen-u. Darmwurst.

Φύσκος, ου, ὁ linker Nebenfluß des Tigris im Unterlauf.

φύσκων, εὐός, ὁ (φύσκη) sp. Dickbauch.

φυστή, ἡς, ἡ poet., μέλας eine Art Brot od. Kuchen aus Gerstenmehl.

φυσώδης 2 (φύσα) voll Blähungen.

φυτάλις, ἡς, ἡ ep. ion. -τή (φύτων) Baum- od. Weinpflanzung.

φυτάλιμος 2 u. 8 (φύτων) poet. sp. 1. erzeugend, λόκρος Ehebett, ἀνδρῶς Väter. 2. angeboren, von Natur behaftet mit etw., πνός.

φυτάριον, ου, τό, *demin.* v. φυτός, sp. Pflänzchen.
φυτεία, ας, ή (φυτεύω) sp. NT Pflanzung, Pflanze.
φύτευμα, ατος, τό (φυτεύω) = φυτόν.
φύτευσις, εως, ή (φυτεύω) sp. das Bepflanzen.
φυτευτήριο, ου, τό 1. Senkreis. 2. Baum-
 schule.
φυτευτός β gepflanzt, erzeugt. Von
φυτεύω (φυτόν, φύω) I. act. 1. pflanzen, aussäen,
 abs. n. τί, δένδρον, hepflanzen, χώρα πεφυτευμένη.
 2. übertr. a. erzeugen, δ φυτεύομαι (πατήρ) Vater,
 of φυτεύσαντες Eltern, παλαι φυτευθείς τινος Jmds
 Sohn. b. hervorbringen, ersinnen, anstiften, κωλύω
 τι.

II. med. das Seine bepflanzen.

φύτλη, ης, ή (φύω) poet. Geschlecht, Gattung.

φυτόν, ου, τό (φύω) Gewächse, Pflanze, Baum, übertr.
 Sprößling. Dav.

φυτο-σάφρος β (σάφρω) huk. sp. Pflanzen um-
 grabend.

φυτο-σπόρος β (σπεύρω) poet. Pflanzen säend; *subst.*
 of Erzeuger, Vater.

φυτουργέω sp. Pflanzen nähren. Von
φυτουργός β (φυτόν n. W. έργ) 1. Pflanzler, Gärtner.
 2. Erzeuger, Vater, abs. u. τινός.

φύω (vgl. ai. bū, būnti er ist, wird, lat. fui, futurus,
 got. bauon bauen) I. tr. erzeugen, wachsen
 lassen, schaffen, anerschaffen, φύλλα και όδους, τί
 τινα, γλώσσας eine Zunge bekommen, φρένας am
 Verstande erwehmen od. an Stolz; abs. ό φύσας =
 Vater, of φούσαντες Eltern.

II. intr. 1. erzeugen, hervorgebracht werden,
 abstammen, τά ές τής γής φυτόμενα Erzeugnisse der
 Erde, αποταμιεύω: μέγα παράνομα eine große Gefahr,
 wachsen: έν τ' άρα of φώ χειρά wuchs in die Hand,
 drückte ihm fest die Hand, όδός έν χειλίω φόντες
 mit den Zähnen in die Lippen wachsend, sich auf
 die Lippen beifend, μή φώνα τρώπον sei nicht er-
 standen, habe nicht existiert. 2. von Natur be-
 schaffen sein, τόπος κάλλιστα περιωσός προς τούτο,
 οι τά όωματα προς όωρα u. of τάς ψυχάς προς άρετήν
 εύ περιωσότες von der Natur begabt mit schönen
 Körpern, bzw. mit schönen Seelen, όπως περιωσώ-
 των bei solchem Sachverhalt.

F. ό vor Vok. bei II, ό vor Konj.; fut. φύωσ, aor.
 έφωσ; intr.: φύομαι, fut. φύομαι, aor. έφών,
 3 sg. εφ. φών, 3 pl. φύομαι, opt. φύη od. φών, inf.
 φύομαι, pt. φώς, pf. πέφωσι; ep. imperf. act. 3 sg.
 φύει, med. φύοντο, aor. 3 sg. φη, 3 pl. έφθη,
 aor. 3 mit Redupl. έπέφικον, pf. 3 pl. πεφώσασι
 u. πεφώσασι, pt. fem. πεφώσασα, masc. acc. πεφώ-
 σαστες, pl. perf. πεφώσαστες; dor. pr. 3 pl. φύοντες;
 ep. aor. έφών; NT pt. φών, fut. φώσομαι.

Φωκία, ας, ή, ion. -αίν, ionische St. am einus
Hermione. — **Φωκαί(τι)ος**, εως, ό Einw.; fem.

Φωκαίς, ιδος, ή. — *adj.* **Φωκαίτης**, ου, ό.

Φωκαίται, ών, of Kastell bei Leontinoi auf Sizilien.
φώκη, ης, ή Robbe, Seehund.

Φωκίς, ιδος, ή Landeschaft in Mittelgriechenland,
 north *adj.* γλώσσα. — **Φωκιεύς**, έων, of Einw. —
adj. **Φωκιεύς** β.

Φωκίων, εως, ό athenischer Feldherr u. Staats-
 mann, 318 hingerichtet.

φώκται, ών, αι (φώγω rösten, hraten) sp. unbestimm-
 tes Gericht.

φωλός, άδος, ή huk. in seinem Lager sich ver-
 bergend.

φωλός, ου, ό sp. NT Lager, Höhle. Dav.

φωλεύω sp. in einer Höhle liegen, überh. sich ver-
 kriechen.

φωλίον, ου, τό, *demin.* v. φωλός, ep. kleine Höhle.

φωναίς β dor. = φωνήεις.

φωνασκέω (φω-ασκός Siegmeister, φωνή u. άσκέω)
 seine Stimme üben, als Redner viel Lärm machen.
φωνασσία, ας, ή (φω-ασκός) Übung der Stimme,
 Vortragskunst.

φωναστικός β (φω-ασκός) ep. eur. Gesangskunst
 od. zum mündlichen Vortrag gehörig, όργανον-Stimm-
 pfeife.

φώνω I. intr. tönen. a. NT krähen. b. sprechen,
 μέγα laut, μετρίως φωνή. c. befehlen, mit acc. c.
 inf. 2. tr. ertönen lassen, όσα, τόσά jem. an-
 sprechen, herbeirufen, τιμ Jem. zurufen.

F. φωνήσας usw.; ep. aor. φώνησα. Von

φωνή, ης, ή (za φάμι = φημι) 1. Laut, Ton, Stimme
 (v. Mensch, Tier, unbelebten Dingen). 2. Sprache:
 κληρώσαν την φωνήν, Mundart, Dialekt: φωνή
 Πατριός, βουλευόμενος τή φωνή, übertr. φωνή νόμου,
 πολιτείας, πάσας φωνάς άρμένους alle Register ziehen,
 nichts unversucht lassen. Dav.

φωνήεις β mit Sprache begabt, redend; *subst.* τά
 φωνήεντα Vokale.

φώνημα, ατος, τό (φωνώ) poet. ep. = φωνή.

φώρ, φωρός, ό (φέρω, vgl. φορός, lat. fur) Dieb;

Φωρών Ατμήν Diebeshafen, Hafen bei Athen. Dav.

φώρα, ας, ή poet. ep. ion. -ρη, Diebstahl. und

φώρα, ας, ή, ion. -ρη, Nachforschung, Hausdurchsuchung.
 Dav.

φωρώω anspüren, nachspüren, nachsehen, ermit-
 teln, ertappen, τι u. τιμά, mit pt.

F. fut. φωρώσω usw.

φωρταμός, ου, ή (φέρω) ep. verschließbarer Behälter
 für Gewänder new, Kiste.

φώρτος β (φώρ) huk. ep. 1. gestohlen; *subst.* τά
 φώρτια Diebstahl. 2. verstorben, heimlich, ενόμ.

φώς, φωρός, ό ep. poet. Menech, Mann; insbes.
 1. Held. 2. Gatte.

F. gen. pl. φωρών.

φώς, φωρός, τό u. φός.

φώς, όδος, ή (αττ für φός) poet. Brandblase.

φωσσωντόν, ου, τό, *demin.* v. φώσσω (ägypt. Lehn-
 wort) sp. Handtuch.

φωστήρ, ήρος, ό (φώσ) ep. NT Lichtgeber, Stern,
 Glanz.

φωσ-φώρος β (φώσ) 1. lichtbringend, fackeltragend,
 όμά = Άστειρος; *subst.* ό (sc. όόρη) Morgenstern.

2. leuchtend, τάς ψυχάς όμαρα.

φωτ-αγωγός β (φώσ u. άγω) sp. Licht zuführend;
subst. ή (sc. όίονα) Lichtloch, Fenster (dav. φωταγω-
 γέω sp. durch innere Erleuchtung führen).

φωτεινός β (φώσ) Licht, hell. 1. leuchtend, ήλιος.
 2. beleuchtet, όσμηνα.

φωτίζω (φώσ) sp. NT (er)leuchten, übertr. ans Licht
 bringen, τί.

φωτισμός, ου, ό sp. NT Erleuchtung, Glanz.

X.

X, χ (χαί, χί) zweieinzwanzigster Buchstabe des griechischen Alphabets, als Zahlzeichen χ' = 600, sber χ = 600.000.

Χαβρίας, ου, ὁ athenischer Feldherr seit 388 v. Chr. **χάδε**, **χάδειν** s. **χαδάνω**.

χάζομαι *med.* (aus *χάζομαι, vgl. ai. hā verlassen; jahāti verläßt) *gew. ep. poet.* 1. **κρητόκωμος**, τινός u. ἐκ τινος von etw., ἐπὶ τινος vor etw., εἰς τι in stw. 2. **übertr.** von etw. ablassen, τινός. **F. fut. χάσομαι, aor. ἐχάσομαι; ep. imperf. χάζομαι, fut. χάσομαι, aor. 1 χάσομαι, aor. 2 κενάσομαι** (wegen κενάσων u. ā s. κήδα).

(**χαίνω**) (vgl. lat. hīare, hīco, ahd. gīnen = ahd. gāh-pen) klaffen, sich öffnen, sich aufstun: τότε μοι χάνοι... χθόν, τὸ σῶμα κέχρηται sind aufgebroschen, geplattet, τὸ κενηρόν Lücke, κέχρηται mit offenem Munde dastehen; **übertr.** a. nach etw. schnappen od. trachten, τινί πρὸς τι nach etw. b. **θεῖνα ῥήματα κατὰ τινος** Schmähdreden ausstoßen gegen jem. **F. aor. 2 ἐχάνω, pf. κέχρηται; als pr. χάσσω.**

χάτος 3 a. **χάος**. **Χαίρε-κράτης**, ους, ὁ ein Athener, Bruder des Chairephon.

Χαίρε-λεως, ω, ὁ einer der dreißig Tyrannen von Athen. **χαίρεττοςμός**, οσ, ὁ (**χαίρετις** v. **χαίρω**) sp. Begrüßung.

Χαίρε-φίλων, ὄντος, ὁ treuer Anhänger des Sokrates. **χαίρηδών**, ὄνος, ὁ (**χαίρω**) *poet.* Freude.

Χαίρι-λέξ, α, ὁ lakledalmionischer Ephor im Jahre 417. **χαίρω** (aus χράζω, vgl. ai. hāryati hat gern, begehrt, umbr. hēris willst, heriat wird wollen, osk. heriād möge fassen, lat. hauri, got. gairnjan = ahd. gerōn begehren) froh sein, sich freuen, Vergnügen an etw. haben, teils abe., z. B. **χαίρων** freudig, froh, mit Negation od. χαίρων nicht mit Vergnügen = nicht ungestraft, beim *fut. u. opt.*: es soll jem. übel bekommen, teils τινί über etw., ἐπὶ τινος an, über etw., mit *pf. χαίρω ἀκούσκω*, öfter mit dem Zusatz (ἐνί θυμῷ, θυμῶν, ἤτοι, νόφ, φρεσίν od. φρένα. Im bes. a. **χαίρω** als Grausformel: sei gegrüßt u. liebe wohl! daher **χαίρειν** εἶναι fahren od. sein lassen, unterlassen. b. **χαίρειν** ἐπιπροσέτιναι jem. willkommen heißen, begrüßen. Im Briefanfang τινί χαίρειν (sc. λέγει) = saluam dicit entbietet seinen Gruß.

F. fut. χαίρωμαι, aor. ἐχάρων, pf. κεχάρωμα (mit Präsenbed. ich bin erfreut), *adj. verb. χαρῶς* erfreulich; *ep. imperf. χαίρων, iter. χαίρωνσκον, fut. redupl. κεχαρήσκη, inf. κεχαρῶσθαι, auch κεχαρήσομαι, aor. χάρων, opt. χαίρειν, pt. χαρῆς, aor. 2 med. κεχαρῶμαι, opt. 3 *pt. κεχαρῶται, aor. 1 med. 3 ag. χήρωται, pf. pt. κεχαρῶς, ὄτος; poet. pf. med. κεχάρωμαι u. κεχαρήμαι; NT fut. χαρῶ u. χαρήσομαι.**

Χαίρων, ὄνος, ὁ 1. Gründer von Chaïroneia. 2. sonstiger Mannesname.

Χαίρωνεια, ας, ἡ St. am Kephissos in Boiotien. **χαίτη**, ης, ἡ dor. -τῆ am *καίω-ται, καίεται, χαίται*, vgl. lat. *caecuritas*, al. *léssica*) *ep. poet. sp.* 1. Haar, auch *pt.* 2. a. Mähne des Pferdes. b. Holmbusch. **Dav.**

χαίτης 3 *poet.* langhaarig, zottig, *fern.* verkürrt **χαίτεσσα**.

χαίτωμα, ατος, τό (*χαίτω, χαίτη) *poet.* Haarschmuck, κρόνος *Helmbusch*.

χάλα, ἡ dor. = χηλή.

χάλαζα, ης, ἡ (zu καλᾶζω, dor. κήλαδα rauschen, brausen) Hagel, Schloßen, ὀμβρία, *übertr. αίματος* = Blutstropfen. **Dav.**

χαλαζῶω *poet. sp.* 1. hageln. 2. Finnen im Fleisch haben (χάλαζα nach der Ähnlichkeit mit einer Hagelschloße = Schweinsfinne).

χαλαζ-επίης 3 (έπος) *poet.* Scheltworte hageln! **χαλαζήτης** 3 (χάλαζα) *poet.* hagelartig, hageldicht. **χαλαίνω** *Hel. scut. 308* = χαλάω.

Χάλαιον, ου, τό Hafnstadt der ozolischen Lokrer. — **Χαλαῖος**, ου, ὁ Einw.

Χαλαίστρα, ἡ ε. Χαλίστρα. **χάλ-αργός** 3 dor. poet. = χηλ- (χηλή η. ἀργός) huf-schnell, schnellfüßig.

χαλαρός 3 (χάλαω) nachgelassen, schlaff. **Dav.** **χαλαρότης**, ητος, ἡ Erschlaffung, schlaffe od. lose Haltung (der Zägel).

χάλασις, εως, ἡ (χάλαω) das Nachlassen. **χάλασμα**, ατος, τό sp. Zwischenraum zwischen geschlossenen Reihen. **Von**

χάλαω 1. *tr.* nachlassen, schlaff machen, abspannen, *θεῖνα*, u. *κω. τινί* jem.; im bes. a. berablassen, *θεῖνα*. b. öffnen (die Tür). c. *übertr. ὄργην* fahren lassen, *μέτωπον* erhitzen, *ὄμμα* κεχάλασμένον entspannter Körper, *χάλασις τῶν φρονήτων* befreit von. 2. *intr.* schlaff werden, seine Spannung verlieren; im bes. a. offen stehen. b. *übertr. nachlassen*, τινός in od. mit etw., τινί jem. nachgeben, vergehen.

F. fut. χαλάω, aor. ἐχάλαω; pass. pf. κεχάλασμαι, aor. ἐχάλασθαι; ion. pf. κεχάλακα; dor. aor. ἐχάλασα; kol. aor. pt. χαλάζω.

Χαλδαῖοι, ων, οἱ 1. freier Volksstamm in Armenien, Söldner aus demselben in den persischen Heeren. 2. Priesterkaste der Babylonier, als Astrologen u. Sterndeuter bekannt.

χαλεπαίνω 1. *act.* schwierig od. schlimm sein. a. v. Sturm: schwer hereinbrechen, toben, wüten. b. *übertr.* abfeuern, unwillig od. entrüstet sein, grollen, abs. od. τινί jem., feindslich handeln gegen jem., τινί, πρὸς τινά, ἐπὶ τινί, τινί über etw. unwillig sein, *dah.* der Person u. der Sache: jem. wegen etw., auch τινί τινος (gen. der Ursache), ἐνεδά τινος, ἐπὶ τινί, πρὸς τι, ὅτι u. *el.* 2. *med.* mit *aor. pass.* zornig werden, τινί auf jem.

F. fut. χαλεπάνω, aor. ἐχαλέπων, pass. ἐχαλεπάνθην; ep. imperf. χαλεπώνω.

Von

χαλεπός 3 schwierig od. schlimm. 1. von Sachen: mit Schwierigkeiten verbunden, basehwerflich, lästig, schwer, drückend, wild, quälend, unbequem, gefährlich, *ἀδὸς κερωνός, γήρας, ἀεθλοῦ*, mit *inf. διαβαίνειν, χαλεπὸν ἐστί* mit *inf.*, persönl. konst. *χαλεπὴ τοι ἐγὼ ἀντιγίγσθαι* gefährlich bin ich, wenn ich... *il.* 2. von Personen: hart, zornig, erhitet, feindslich, hßartig; *subst. τὸ χαλεπὸν* Härte, Heftigkeit. 3. *adv. χαλεπῶς*

a. schwer, mit Mühe, *χαλεπός έχω αετός σωθῆναι* schwierig sei es, daß sie . . ., od. ihre Rettung sei schwierig. b. listig, heftig, *έχεν* aufgebracht sein, abs. u. *πρός τινα*, *τινί* über jem., *φέρειν τι*, *τινί*, *έπί τινί*, *πί* unwillig, ärgerlich sein über etw., *χρησάται τινί* heftig gegen jem. verfahren. Dav.

χαλεπότης, ης, ἡ Schwierigkeit. 1. Beschwerlichkeit, Unwegsamkeit, *χαλεπὸν*. 2. Heftigkeit, raubes, mürrisches Wesen, Härte, Strenge. **χαλέπτω** (aus **χαλέπω* zu *χαλεπός*) ep. poet. quälen, bedrücken, anfeinden, töd.

χαλεστραῖον, ου, τό ein Erdsalz, Soda. Von **Χαλέστρη**, ης, ἡ ion. u. **Χαλαίστρα** St. in Makedonien am Axios. — *adj.* **Χαλεστραῖος** β **χαλιναγωγέω** (*χαλιναγωγός*, ἄνω) ep. NT zügeln. Von

χαλινός, ος, ὁ (vgl. ai. *kalina-m* Gebiß, Zaum) 1. Zaum, Zügel, Gebiß, übertr. *δός χαλινός*. 2. Mütterliche Schiffsstange = *χαλινοτήρα*. 3. Riemen am Drellbohrer. Dav.

χαλινῶς κλῦμεν, aufklümen. Dav. **χαλινώσις**, εως, ἡ das Aufklümen. und **χαλινωτήρια**, ου, τό poet. Seile od. Tane, womit die Schiffe am Lande befestigt werden.

χάλιξ, εως, ὁ, ἡ (vgl. *κάλξις* Kiesel) 1. kleines Gestein, Kies. 2. Kalkstein, Mörtel.

χαλιφρονέω (*χαλιφρονος*) ep. leichtsinnig od. einfältig sein. Dav.

χαλιφροσύνη, ης, ἡ ep. Leichtsinns, Schlaftheit. **χαλιφρων** 2 (*χαλίδω u. φρήν*) ep. leichtsinnig, unverständig.

χαλκ-ἀρματος 2 (*χαλκός* n. *ἀρμα*) poet. ep. mit ehernem Wagen.

χαλκ-ασπίς, εως, ὁ, ἡ (*ἀσπίς*) poet. ep. erzbeschützt.

χαλκ-έγχυς 2 (*έγχυος*) poet. mit eherner Lanze.

χαλκεία, ας, ἡ (*χαλκεῖα*) Schmiedekunst.

χαλκεῖον, ου, τό, ion. **χαλκήϊον** (*χαλκεῖος*) 1. Schmiede. 2. ehernes Gerät, bes. kupferner Kessel.

χάλκεϊος β ep. poet. = *χάλκεος*. **χαλκ-εμβολάς**, ἀδος, ἡ poet. Bos. fem. zu

χαλκ-έμβολος 2 (*έμβολον*) ep. mit ehernem Schiffschmabel.

χαλκ-έντης 2 (*έντηα*) poet. mit ehernen Waffen gerüstet.

χαλκεό-γομορος 2 (*γόμορος*) poet. mit ehernen Nägeln befestigt.

χαλκεο-θώραξ, ητος, ep. ion. = *θώραξ* mit ehernem Brustpanzer, erzgerüstet.

χαλκεο-κάρδιος 2 (*καρδία*) hnk. mit ehernem Herzen.

χαλκεό-κράνος 2 (*κράνιον*) poet. erzköpfig, mit eherner Spitze.

χαλκ(ε)ό-κτυπος 2 (*κτύπος*) poet. erzdröhnend.

χαλκεο-μίτρας, ου, δ poet., ion. -*τρης* (*μίτρα*) mit ehernem Gürtel.

χαλκεο-μίτωρ, ορος, δ poet. = dem vorigen (*χαλκεο-μήτωρ* ehernen Willens, Konj.).

χαλκéo-οπλος 2 (*οπλον*) poet. mit ehernen Waffen.

χάλκεος β, *απερ.* **χάλκευος** β n. 2, ep. **χάλκεϊος**, ion. **χαλκήϊος** (*χαλκός*) 1. von Erz, ehern, kupfern, bronzen, *έντηα*, *δωμος* = Schmiede. 2. übertr. in Erz, hart, fest, stark, *τιγίος*, *δωρ*, *έντος* Todeschickf. 3. *subst.* a. ὁ Kupfermünze (= $\frac{1}{2}$ Obolos),

παρὰ χαλκῶν um einen Pfennig. b. *χαλκή μύτα* Kinderspiel, unserem Blindkuh ähnlich.

χαλκεό-στερνος 2 (*στέρνον*) poet. erzbrüstig, erzgepanzert.

χαλκεο-ταυχῆς 2 (*ταυχος*) poet. erzgerüstet.

χαλκεό-φρωνος 2 (W. *φρωνε* tönen, sprechen) ep. ehern tönend.

χάλκευμα, ατος, τό (*χαλκεῖον*) poet. das aus Erz Gesehmiedete, Fesseln, Schwert.

χαλκεύς, εως, ὁ (*χαλκός*) Metallarbeiter, Kupferschmied, Eisenschmied, Goldschmied.

χαλκευτικός β (*χαλκευτής*, *χαλκεῖον*) in der Schmiedekunst geschickt; *subst.* ἡ *χαλκευτική* Schmiedekunst.

χαλκεῖω (*χαλκεός*) 1. in Erz arbeiten, schmieden, τό *χαλκεῖον* Schmiedekunst. 2. übertr. poet. formen, bilden, *χάλκευε γλώσσα*.

χαλκεῖον, ὄνος, ὁ (*χαλκός*) ep. Schmiede.

Χάλκη, ης, ἡ Sporadeninsel im Ägäischen Meere.

Χαλκηδών, ὄνος, ἡ u. **Χαλκηδονία**, ἡ u. **Καλχ.**

χαλκήτιος β ep. — *χάλκεος*, **χαλκήτιον** ion. — *χαλκεῖον*.

χαλκ-ήλατος 2 (*ήλατιον*) poet. aus Erz geschmiedet.

χαλκ-ήρης 2 (W. *ήρ*, *ἀραρίων*) ep. poet. ep. erzgefügt, erzbeschlagen, ehern, *ταύρα*.

Χαλκιδική, ης, ἡ die zwischen dem Thermenischen u. Strymonischen Meerbusen gelegene, von Chalkis auf Euboia besiedelte Halbinsel Makedoniens. — **Χαλκιδεῖς**, εων, οι od. οι *έπι θύρας* **Χαλκιδεῖς** Einw.

χαλκίνδα (*ινδ.*) *παιζω* = **χαλκίζω** Drehpfennig spielen.

χαλκί-οικος 2 in einem ehernen Hause od. Tempel wohnend, Beiwort der Athene in Sparta.

χαλκίον, ου, τό (*χαλκός*) 1. ehernes Gefäß, ehorne Tafel. 2. poet. Kupfergeld.

χάλκεϊος β sol. = *χάλκεος*.

χαλκίς, ἰδος, ἡ (*χαλκός*) ep. Nachthabicht? (= *κόμης*).

Χαλκίς, ἰδος, ἡ 1. Hauptstadt Euboias am Euripos; **Χαλκιδεῖς**, εων, οι Einw.; *adj.* **Χαλκιδεῖς** 2 St. in Ätolien. 3. St. od. Fl. in Elis.

χαλκο-άρης 2 poet. = *χαλκ-ήρης*.

χαλκο-βάρης 2 (*βάρης*) ep. von Erz schwer, ehern; bes. ep. fem. dazu **χαλκο-βάρεια** (aus **βαρσο-ια*).

χαλκο-βύτης 2 (*βαῖνω*) ep. anf Erz schreitend, mit eherner Schwelle.

χαλκο-βόας, ου, ὁ (*βοάω*) dor. poet. = *βόας* mit eherner Stimme.

χαλκο-γένεϊος 2 (*γένεϊον*) poet. mit ehernen Wangen (Schiff).

χαλκο-γενυος 2, *gen.-νος* (*γένυος*) poet. = dem vorigen.

χαλκο-γλώχιν, ἰνος, ἡ, ἡ (*γλώχιν*) ep. mit eherner Spitze.

χαλκο-δα(δ)αλος 2 (*δαυδάλλω*) poet. künstlich aus Erz gearbeitet.

χαλκο-δάμας, αντος, ὁ, ἡ poet. das Erz bezwingend, schärfend, *ἀκόννη*.

χαλκο-δέτος 2 (*δέτω*) poet. erzbeschlagen.

χαλκο-θώραξ, ἀδος, ὁ, ἡ poet. ep. = *χαλκεο-θώραξ*

χαλκο-κνήμις, ἰδος, ὁ, ἡ ep. erzbeschient.

χαλκο-κορυστής, ου, δ (W. *κορῆ*, *κορῶσα*) ep. erzgepanzert.

χαλκόκρας, ὁ, ἡ (κράσι) poet. erköpfung.
 χαλκόκροτος 2 (κροτία) poet. 1. von Erz töndend od. nmtönt, *λαμτήρ*. 2. aus Erz geschmiedet.
 χαλκόκτυπος 2 s. χαλκοκροτος.
 χαλκοκώδιον, ἄνωσ, ὁ, ἡ (κώδιον Trompete) poet. erkundig.
 χαλκολίβανον, ἄνωσ, τό NT Goldes, Halbgold.
 χαλκόνωτος 2 (νώτον) poet. mit ehernem Rücken.
 χαλκοπάριος 2 (παράει) ep. erzwaugig (Helm).
 χαλκοπέδος 2 (πέδον) poet. mit ehernem Fußboden.
 χαλκόπλευρος 2 (πλευρά) poet. mit ehernen Seiten, ehern.
 χαλκοπληθής 2 (πλήθω) poet. mit Erz vollständig gewaffnet.
 χαλκόπληκτος 2 (πλήσσω) poet. aus Erz geschmiedet.
 χαλκόπους, ποδος, ὁ, ἡ ep. poet. ersfußig, ershaufig, eberrn, ὀδός.
 χαλκόπυλος 2 (πύλη) lon. poet. mit ehernen Toren.
 χαλκός, ὁ, ἡ 1. Erz, Bronze, Kupfer, überh. Metall, ἐρσθός. 2. das aus Erz Gemachte, eherner Waffen od. Gerät; Kupfergeld ep. NT.
 χαλκόστομος 2 (στόμα) poet. mit ehernem Munde.
 χαλκοτευχής 2 (τευχός) poet. mit ehernen Mauern.
 χαλκοτευκτος 2 (τεύχω) poet. aus Erz gemacht.
 χαλκοτευχής 2 (τευχός) poet. in eherner Rüstung.
 χαλκότοξος 2 (τόξον) poet. mit ehernem Bogen.
 χαλκότορος 2 (τεύχω) poet. aus Erz gearbeitet.
 χαλκοτυπική, ἡ, ἡ Kupferschmiedekunst. Von χαλκοτύπος, ὁ, ἡ (W. τυπ-, τύπω) Kupferschmied, Bildbauer.
 χαλκοτύπος 2 (W. τυπ-, τύπω) ep. vom Erz geschlagen, ὀκελή.
 χαλκοργός 2 (χαλκός u. W. ἔργω) ep. Kupfer bearbeitend; subst. ὁ Kupferschmied.
 χαλκοῦς 3 s. χαλκός.
 χαλκοφάλλρος 2 (φάλλρον) poet. mit Metall-(streifen) geschmückt.
 χαλκοφει(ν) ep. gen. sg. v. χαλκός.
 χαλκοχόμις dor. poet. — χόμις (χόμιη) in Erz waffen kämpfend.
 χαλκοχίτων, ἄνωσ, ὁ, ἡ (χίτων) ep. ein ehernes Gewand tragend, erzgepanzert.
 χαλκόματι παρσ. (χαλκός) poet. mit Erz bedeckt od. gepanzert werden.
 Χαλκώδιον, ὄνωσ, ὁ Kdn. der Abanten auf Enboia; sein S. Χαλκωδοντιάδης, ὄνω, ὁ (= Elepbenor); seine Nachkommen Χαλκωδοντιάται, ὄνω, ὁ (= Euboier).
 χάλκωμα, ἄνωσ, τό (χαλκός) 1. ehernes od. knpfernes Gerät. 2. oberer Schiffsschnabel. 3. ep. ehern Tafel.
 Χάλος, ὄνω, ὁ fischreicher Fl. in Syrien.
 χαλυβδικός 3 (χάλυψ) poet. stählern.
 Χάλυξ, ὄνω, ὁ (Χάλυξος poet.) freies Volk im Südosten des Schwarzen Meeres, Armenien beachbart, als Eisenarbeiter bekannt. Dazu
 χάλυψ, ἄνωσ, ὁ } poet. Stahl, gehärtetes Eisen.
 χάλυβος, ὄνω, ὁ }

Χαμᾶτις ep. poet. } *adv.* (χαμᾶ) sur Erde, zu χαμᾶζει ep. poet. ep. } Boden.

χαμᾶθεν *adv.* lon. poet., att. χαμῶθεν (χαμᾶ) von der Erde, vom Boden.
 χᾶμαι *adv.* (ᾠαμῆ Erdboden, vgl. lat. *humus*, χθών), alter local. 1. auf der Erde, am Boden, ἔσθω, verstärkt ἐν ὀσπείρῳ. 2. auf die Erde, auf den Boden, κέρων (von Verwandeten), übertr. von verblichenen Worten.
 χαμαίγενής 2 (W. γεν) poet. an der Erde geboren.
 χαμαίενης, ὄνω, ὁ (εὐνή) ep. dessen Lager auf der Erde ist, auf der Erde schlafend, bes. ep. fem. dazu χαμαίευνός, ὄνωσ.
 χαμαίεζήλος 2 (ζηλώ) 1. den Boden suchend, niedrig, klein; subst. ὁ (sc. ὀσπείρ) Fußschmel 2. übertr. gemein.
 χαμαίκοιται ep. auf der Erde liegen od. schlafen. Von χαμαίκοιτης, ὄνω, ὁ (κοίτη) poet. auf der Erde liegend od. schlafend.
 χαμαίλέων, ὄνωσ, ὁ sp. Chamäleon, eine Eidechsenart, die verschiedene Farben annimmt, zur Vergleichung mit veränderlichen Menschen benützt.
 χαμαίπετής 2 (πέτω) auf die Erde gefallen. 1. am Boden, im Stanbe liegend. 2. übertr. a. niedrig, gemein, platt, gewöhnlich, λόγος. b. vergänglich. — *adv.* τῶς.
 χαμαίτυπείων, ὄνω, τό (χαμαί-τύπη, τύπω) ep. Bordell.
 χαμυνέω ep. auf der Erde liegen u. schlafen. Von χαμ-εὐνή, ἡ, ἡ (εὐνή) poet. S. Lager auf der Erde, Stroh, Bettgestell. *dein.* dav.
 χαμυνέων, ὄνω, τό u. χαμ-ευνός, ὄνωσ, ἡ huk.
 χαμηλός 3 (χαμᾶ) am Boden befindlich, niedrig, übertr. χαμᾶδ κρείων niedrige Gedanken haben.
 χαμῶθεν s. χαμᾶθεν.
 χᾶμψαι, ὄνω (ἄgypt) lon. die Krokodile.
 χᾶν = καί ὁ ἄν (Krause).
 Χαναάν, ἡ NT Kanaan. — Χαναανός skanaanisch.
 χανδάνω (vgl. lat. *prehendo*, got. *bi-gitan* finden, erlangen, engl. *to get*), ep. poet. 1. fassen, in sich begreifen, Platz haben für, χόλον, ὄνωσ, ἡ χᾶνε soviel der Kopf faßt = so stark als möglich. 2. klaffen, sich auftun, ὄνωσ, ἡ μοι στόμα χᾶνεται. F. fut. χᾶνεται (aus χένδωμαι), aor. ἐχᾶσθω, pf. κᾶναι; ep.: impf. χᾶναιον, aor. χᾶσθω, inf. χᾶσθαι (aus *χᾶδενω), pf. ppf. 3. ep. κᾶνᾶται.
 χαν-δῶν *adv.* (χαλκός) ep. mit weitem Munde, glerig.
 χανείν s. χᾶνω.
 Χᾶνες, ὄνω, ὁ Volksstamm in Epeiros.
 χᾶος, ὄνω, τό (aus *χᾶφος zu γᾶω) weiter Raum, bes. der leere, unermeßliche Weltraum.
 χᾶός 2 (χᾶος, huk. χᾶός, lakon. Wort) edel, gut.
 χᾶρά, ὄνω, ἡ (χαίρω) Freude, ἐπί τι über etw.
 χᾶραγμα, ἄνωσ, τό (χαράσσω) poet. ep. 1. Biß, Stich, ἐχᾶνεις. 2. eingegrabenes Bild, Gepräge: νομίσματος, übertr. charakteristisches Merkmal.
 χᾶράδρα, ἄνω, ἡ, ion. -δρη (χαράσσα), 1. Erdriß, Sohlucht. 2. Flußbett, Rinnal, Waldstrom, Abzugskanal.
 Χαράδρα, ἄνω, ἡ, ion. -δρη, St. in Phokis.
 χαραδρατός 3 (χαράδρα) ep. dem Wildhach od. Abzugskanal angehörend.
 χαραδρίος, ὄνω, ὁ (χαράδρα) Regenpfeifer, angehlich gefräßig, daher χαρᾶλωσθός = Schlemmerleben.

χαρὰδρόμαι *pass.* (χαράδρα) ion. durch Gießflüße zerissen od. unwegsam gemacht werden.

χάρδρος, ου, ὁ sp. = χαράδρα.

Χαράδρος, ου, ὁ Nebenfluß des Inachos in Argolis.

Χαρακινήος, οἶ, ὁ Einw. der kilikischen Landschaft Χαρακινή.

χάρδκῶ (χάρδ) sp. mit Pfählen umgeben, verpalisadieren, τι.

Χαρακτῆρ, ἄρος, ὁ (χαράττω) das Eingegrabene, Eingegrägte. 1. Stempel, den eine Sache trägt, Zeichen, Gepräge einer Münze. 2. übertr. Stempel des Wesens eines Menschen, Eigentümlichkeit, τῆς γλώσσης, τῆς διαλέκτου.

Χαράκωμα, ἄρος, τό (χαράσσω) ein mit Palisaden befestigter Platz, Verschanzung.

Χαράκωσις, εὐς, ἡ (χαράσσω) sp. Verpalisadierung.

Χαράξ, ἄρος, ὁ (vgl. lat. furca) 1. spitzer Pfahl, Weinpflahl, Palisade, αὐραρός. 2. Pfahlwerk, Verschanzung, verschanztes Lager, Bollwerk.

Χάραξος, ου, ὁ Bruder der Sappho.

Χάρασσω sp. ion. poet. sp., ath. -ττω (aus *χαράξω. χάραξ) 1. kratzen, einkratzen, eingraben, γράμμαρα, in etw. τινί, ἐν τινί; schärfen, wetzen, χαράσσομενοι σάβρον; verletzen, verwunden. 2. reizen, erbittern, *pass.* μή χαράσσωι stürze nicht, τινί erbittert sein auf jem., τι über etw.

F. fut. χαράξω usw.

Χάρης, ἦρος, ὁ athemischer Feldherr, 398 bei Cheloneia geschlagen.

Χαρτιάδαι, ὄν, οἰ, edles Geschlecht in Aigina.

Χαρτίδημος, ου, ὁ aus Oreos in Euboia, Söldnerführer zu Demosthenes' Zeit.

χαρίεις, χαρίεσσα, χαρίεν (auch χάρεν; χάρες) 1. voll Anmut, anmutig, reizend, lieblich, angenehm, εἶματα, δούδῃ, ὁ χαρίεντες Leute von Geschmack, χαρίεστερον mit inf. 2. ironisch, χάρεν εἰ das wäre hübsch wenn. — *adv.* χαρίεντως a. sinnreich, schön, anmutig. b. gutmütig. *Dav.*

χαριεντίζομαι *d. m.* sohersen, ομοσῶ im Ernst. *Dav.*

χαριεντισμός, οἶ, ὁ das Scherzen, witzige Reden.

χαρίζομαι *d. m.* (χάρις) 1. intr. sich freundlich zeigen, einem etw. Angenehmes, einen Gefallen, Dienst erweisen, willfährig sein, χαρίζομενος βασιλεῖ, mit *pl.* χαρίζε... ἐπιμελόμενος du wirst gut daran tun wenn; im bes. a. die Götter sich geneigt machen, θεός. b. von der Frau: jem. seine Gunst schenken. c. den Leidenschaften fröhnen, sich hingeben, χαρίζε, οὐκάρη, ὄργη. 2. tr. willig darbringen, gern geben, schenken, τινί τι, *NT* μαγαπύματα = verzeihen, τινά τι, einen jem. preisgeben, opfern. 3. im *pf.* u. *plurpf.* angenehm, wohlgefällig sein, ἐμοί κεχαρισμένη θυγάτηρ Η, κεχαρισμένα Angenehmes, Liebes, ὡς κεχαρισμένοι als hätten sie etw. geschenkt erhalten.

F. fut. χαρίζομαι, *cor.* ἐχαρισάμην, *pf.* κεχάρησμαι (*act.* u. *pass.*); *cor.* *plurpf.* κεχάρησσοι; *buk. cor.* εἰ. 2 sg. χαρίζῃ; *NT: fut.* χαρίζομαι, *pass.* χαρίζομαι, *cor.* ἐχαρισθήν.

Χαρτί-κλήεις, εὐς, ὁ einer der dreißig Tyrannen.

Χαρτί-κλω, οἶς, ἡ Gemahlin des Chelone.

Χαρτί-λαός, ου, ὁ, att. Χαρτί-λαός, dor. Χαρτί-λαός, S. des Polydektes, Neffe des Lykurgos.

χάρτιν *adv.* sp. zu Gefallen, wegen, τινός. *acc. v.*

χάρτις, εὐς, ἡ (χαίρω) 1. Anmut, χάρις στίβρον.

2. Gefälligkeit, Gnade, Gnadengabe, Liebesgabe, Liebesdienst, φέρων χάριν Ἐστρατὶ Η. 3. Huld, Gunst, Wohlwollen, παρὸς χάριν διαλέξεσθαι τινί.

4. Erkenntlichkeit, Dank, Lohn, χάρεν ἔχειν τινί Dank wissen, mit folg. ὅτι, εἰ, χάρεν εἰδέναι τινός für etw., δίδόναι, ἀποδοδέναι Dank absetzen, sich dankbar beweisen, ἀπολαμβάνειν Dank empfangen, ὁρεῖσθαι Dank schulden.

F. acc. χάρεν, selten χάρετα, *dat. pl.* ep. χαρίεσσου.

Χάρτις, τρος, ἡ Gemahlin des Hephaistos, *pl.* die drei Grazien.

χάρτισμα, ἄρος, τό (χαρίζομαι) sp. *NT* (göttliche) Gnadengabe.

χαριστήριος ὁ (χαρίζομαι) zur Dankbezeugung gehörig, ἱερὸν, γεν. χαριστήριον allein: Denkmal des Dankes, ἐστὶ τιμὴ für etw., χαριστήρια Dankgeschenke, τινός für etw.

χαριτία, εἶς, ἡ (χάρις) Scherz, Spaß.

χαριστογλωσσέω (*χαρι-γλωσσος, χάρις u. γλῶσσα) poet. nach dem Munde reden.

χαριτώω (χάρις) sp. *NT* angenehm machen, begnadigen.

F. cor. ἐχαρίτωσα.

Χαρίτων λόφος, ὁ Berg in Libyen.

χαριτ-ώνυμος ὁ (χάρις u. ὄνομα ἴσ. = ὄνομα) poet. höflichgehend.

χάρμα, ἄρος, τό (χαίρω) sp. poet. sp. Freude, Gegenstand der Freude, Lohn, Spott.

Χαρμάνθη, ἦς, ἡ St. am rechten Euphratufer.

χάρμη, ἦς, ἡ (αυ χαροσῆς) sp. poet. Kampfesnat, Kampf.

Χαρμίδης, ου, ὁ Neffe u. Mädel des Kritias, Oheim Platons.

Χαρμίνος, ου, ὁ Gesandter Thibrons.

χαρμονή, ἦς, ἡ (χάρμα) Freude, Wonne.

χαρμόσυνος ὁ (χάρμα) ion. sp. freudavoll, χαρμόσυνα ποτινί n ein Freudenfest feiern um einer Sache willen.

χαρμό-φρων ὁ (χάρμα n. φρονέω) poet. frohsinnig.

Χαροπος, ου, ὁ Kön. v. Syne.

χαρ-οπός ὁ (W. ghar strahlen, vgl. lit. šerū, šerėti strahlen) sp. poet. etrablaugig. 1. freudig od. hell strahlend, ὄματα. 2. wildfunkelnden Blickes, λέων. *Dav.*

Χαροπότης, ἦρος, ἡ sp. der strahlende Glanz der Augen (v. den Germanen).

χάρτης, ου, ὁ sp. *NT* aus der Papyrusstaude gefertigtes Papierblatt, Papier.

χαρτός ὁ (χαίρω) erfreulich.

Χάρυβδις, εὐς, ἡ ion. ἦς, ἡ mythischer Name eines gefährlichen Meeresstrudels, später in die Meerenge von Sizilien verlegt.

Χάρων, ἄνος, ὁ der Fährmann, welcher die Seelen der Verstorbenen aus dem Styz brachte.

Χαρώνας, α, ὁ Gesetzgeber von Katsana auf Siailien.

χασκάζω poet. nach jem. (τινί) hingallen. *frequent. v.* χάστω α χάνω.

χάσμα, ἄρος, τό (χάνω) 1. Spalt, Kluft, Erd-schneidn. 2. Rachen, θύρα.

χασμόματ *d. m.*, ion. χασμόματ, mit offenem Munde dastehen, vorblüff sein. *Von*

χάσμη—χειμερινός

χάσμη, ης, ή (χαίνω) das Gähnen, Schlaftrigkeit.
 χάσμημα, ατος, τό (χασμάωμαι) poet. Öffnung des
 aufgesperrten Maules.

χάτερος = καί χείρος. χάτερος = καί κρητος (Krasis).
 χάτερος (χάρος, ion. χήρος) ep. 1. badürfen, nötig
 haben, nötig. 2. sich sehen, verlangen, begehren,
 nötig od. inf. Dav.

χατίζω ep. poet. = dem vorigen.
 χαυλί-όδων, όδωντος, ό ion. poet. sp. 1. der
 hervorsteckende Zahn hat, κάρπος. 2. vorstehender
 Zahn, όδοος.

χαυνο-πολίτης, ου, ό (χαίνω) poet. Hohlkopf von
 Bürger.

χαυνό-πρωκτος 2 (πρωκτός) poet. dessen Hinterer
 weit geöffnet ist, Weitsarsch. Von

χαυνος 3 u. 2 (aus *χάφ-νος, vgl. χάος) auseinander-
 klaffend. 1. schwammig, locker. 2. übertr.
 aufgeblasen, töricht, ψυχή. Dav.

χαυνότης, ητος, ή 1. Lockerheit, ηής. 2. Auf-
 geblasenheit, Liederlichkeit.

χαυνώ (χαθνος) aufblähen, stolz machen; pass.
 sich anblähen, stolz sein, έσι πτω. Dav.

χαυνώμα, ατος, τό sp. locker gemachte Erde. und
 χαυνώσις, εως, ή poet. das Schlafmachen, Ent-
 kräften der Gründe des Gogners.

χέαι, χέασθαι s. χέω.
 χέζω (vgl. χόδανος Hinterer, ai. hólaiti, alb. djíet
 'carcaré') poet. sp. kacken.

F. fut. χεοομαι. aor. έχεσα, έχεσον, pf. μέχουα,
 κεχουμένος.

χέια, ός, ή ep. sp., ion. χείη (aus *χειά, vgl. χό-ουα)
 Loch, Höhle.

χέλιοι 3 ion. = χέλια.
 χέλιος, ους, τό (kol. χέλλος aus *χελος, vgl. ai.
 haelra lachend, andere aus χέλιος, vgl. ir. béil Lippe)
 1. Lippe, όδός έν χελίοις φέροντες sich in die Lippen
 beißend, χελίοις γελόν nur mit den Lippen lachen.
 2. Rand, επ' άκρω χελίε (sc. της τάφρου), Ufer.

χείμα, ατος, τό (vgl. ai. heman im Winter, hemanias
 Winter, lat. hieme) ep. poet. sp. = χειμών. Dav.

χειμάδιον, ου, τό sp. Winterquartier.

χειμάζω (χείμα) 1. tr. a. Sturm od. Unwetter
 schleiken, θεοσ τοσάτω χειμάζοντος S; pass. vom
 Unwetter betroffen werden. b. übertr. heim-
 suchen, kritiken, verletzen, κόλε; pass. heim-
 gesucht werden, πτω von etw., έν ττω in etw.
 2. intr. a. stürmen, wettern; imper. χειμάζε-
 τε, es stürmt, es wettet. b. überwintern.

F. fut. χειμάσω usw.

χειμαίνω (χείμα) ion. poet. = dem vorigen, χειμα-
 νοντος gen. abs. während es stürmt od. wettet.

F. pf. pass. 3 sp. κειμαίναμαι.

χειμαρος, ου, ό poet. Zapfen im Boden des Schiffes
 vom Ablassen des Wassers.

χειμά-ρρος, εσζ. χειμά-ρρους 2 (W. άρν, ήν,
 έρω) u. ep. sp. χειμαρρος 2 vom Winter, d. h. Winter-
 flüssen strömend, wildflütend, angeschwollen,
 αυτί ό Glöckbach, Bergstrom.

χειμασία, ας, ή ep., ion.-ή (χειμάω) Ort zum
 Überwintern, Winterquartier.

χειμερινός ion. = χειμάω.
 χειμερινός 3 u. χειμείριος 3 n. 2. 1. den Winter be-
 treffend, winterlich, ψωρο Wintertag, ψίλος Winter-

sonne, ης όθρος ή χειμερονή winterliche Jagd.
 2. stürmisch, regnerisch, rauh, τούς χειμεροδρους
 ήβρος εύσπαρος, übertr. άκαρ.

Χειμείριον, ου, τό Vorgebirge in Thesprotien.

χειμο-όνης, όνητος, ό, ή (χέτω u. όνόςω) sp. er-
 froren.

χειμών, όνος, ό (χείμα) Regenguß, Schneesturm,
 Winterfrost, Winter, μάλα χειμώνος όντος obwohl
 es strenger Winter war, (τό) χειμώνος, (έν) χειμώνι,
 έν τώ χειμώνι im Winter, zur Winterszeit, όσ τό
 χειμώνος, (τίω) χειμώνω das Winter hindurch.
 2. übertr. vom Schlachtensturm, von unruhigen
 Zeiten, Unglück, Leidenschaften.

Χειμωνο-τύπος 2 poet. mit Sturm peitschend.

χείρ, χερός, ή (vgl. ai. hira-s das Nehmen, Griff,
 hirañi nimmt, hält, briagt, armen. jeřa, alb. dora
 Hand)

- | |
|--|
| 1. a. Hand. |
| b. Faust, Tates. |
| c. Arm. |
| d. Seite. |
| 2. bildlich: Tätigkeit, Gewalt, Macht. |
| 3. übertr. |
| a. Handschrift. |
| b. Entserkhan. |
| c. Kriegsvorhar, Mannschaft. |

1. a. πατρία Handfläche, όοί ... βαρείας χεί-
 ρας έποιεας II, χείρα όράγειν, άνατείνειν, άκραν.
 c. χερός όεχέρεός πέζων II. d. εν' άριστερά χεί-
 ρός liaka, zur linken Hand. — Mit Präpositionen:
 άπό χερός λογιζομαι an den Fingern berechnen;
 ότά χερών λαβόν in die Hände nehmen, όύ χερός
 έχειν π in seiner Hand, Gewalt od. Fürsorge haben;
 είς χείρας έλάθην ein Handgemenge kommen, είς
 χείρας ένωσιν mit ihm, είς χείρας όύρεομαι es zum
 Handgemenge kommen lassen, είς χείρας έρχομαι
 πτω in jmds. Gewalt sich begeben; εκ χερός von
 Hand zu Hand, unmittelbar, im Nahkampf, εκ χεί-
 ρός λάβοι aus freier Hand geworfene Steine, εκ χεί-
 ρός μάχεομαι aus der Nähe kämpfen, ό έν χερός
 μάλλοντες Speerwerfer, εκ άπών των χερών διακρί-
 νων πτω jmd, unter den Händen satfliehen: έν χερσί
 πτω mit Hilfe jmds. NT, έν χερσί ένωσιν aaha sein,
 ή έν χερσί χείρα augenblickliches Bedürfnis, γίνεσθαι
 έν χερσί ή μάχη es kommt zum Handgemenge, έν
 χερσί πτωσ είναι handgeneta sein mit jdm., έν χερσί
 od. χερσί πένων, έν χερών έχειν π womit be-
 schäftigt sein; έν χερός tätig sein, έν χερών
 κατά χείρα γενναίος persönlich tapfer; μετά χεί-
 ρων έχειν mit den Händen halten, μετά χείρας έχειν
 π womit beschäftigt sein; πρό χερών φέρον π in
 den Händen vor sich her; ύπό χείρα λαβείν πτω
 unterwerfen. 2. χερόσων τή χείρ tätig sein, χεί-
 ρών (άδίκων) άρχων Schlagerei od. Kampf anfangen,
 ό χερών νόμος Faustrecht, χείρ όέρω κροσάω,
 χείρής π ήσαν Handgemenge. 3. a. NT b. χείρ
 σόδηα. c. χείρ μεγάλη κλήθεος, πολλή χείρ έμ-
 ποθείν mit starker Macht.

F. att. a nur in χεγόν u. χερός; ep. ion.: χερός;
 χερή, χείρα, übertr. et nur in χερών u. χείρας, ok.
 buk. χέρρας.

© = coll. Griechisch-Deutsch des Schulministeriums

χειραγωγέω (*χειρ-αγωγός*) sp. *NT* an der Hand führen, *πνδ*.

χειραγωγία, ας, ἡ sp. Leitung an der Hand. Von *χειρ-αγωγός* 2 sp. *NT* an der Hand führend.

χειρ-απτάζω (*χείρ* u. *ἀπτάω*) ion. mit der Hand beführen, behandeln.

χειρὶδωτός 3 (*χειρὶδός*) ion. sp. mit Ärmeln versehen.

χειρίζω (*χείρ*) sp. unter den Händen haben, abs. die

Wirtschaft besorgen, *ἀφύνα* leiten.

χειρίος 3 (*χείρ*) poet. unter den Händen, in der Gewalt jmds.

χειρίς, ἰδος, ἡ (*χείρ*) 1. Schutzärmel, Handschuh. 2. der lange Ärmel am persischen Kleid. 3. Geldsack.

χειρισμός, οὐ, ὁ (*χειρίζω*) ion. sp. 1. Handhabung, Leitung, *τῆς χάριτος* Art und Weise der Gefälligkeit. 2. wundärztliche Operation.

Χειρί-σοφος, οὐ, ὁ *Strategos* aus Sparta, führt auf dem Rückzug der Zehntausend die Vorhut, kurze Zeit Oberbefehlshaber des ganzen Heeres, stirbt in Kalpe am Fieber.

χειριστής, οὐ, ὁ (*χειρίζω*) sp. 1. Vorsteher. 2. der Behandelnde.

χειριστός 3 (aus **χέριστος*, vgl. ai. *kr̥s̥iṣtas* kürzester, kleinster) schlechtest, geringster.

χειροβλημάσμαι *d. m.* (*χειρὸ-βλήμα*, *χείρ* u. *βάλλω*) sp. die Hände legen an etw., etw. mit den Händen reiben.

χειροβόλω (*χειρὸ-βόλω*, *βάλλω*) sp. mit der Hand werfen, schleudern.

χειρὸ-γράφω, οὐ, τὸ (*γράφω*) sp. *NT* Handschrift, Schuldbrief.

χειρο-δαίκτης 2 (*δαίζω*) poet. mit der Hand zerstückelt.

χειρὸ-δεικτικός 2 (*δεικνύω*) poet. mit der Hand gewiesen, deutlich, sicher.

χειρο-δίκτης, οὐ, ὁ (*χείρ* u. *δίκτω*) sp. Ausüßer des Faustrechtes.

χειρο-δράκων, οντος, ὁ poet. schlangearmig.

χειρο-θήρης 2 (*θήρ*) an die Hand gewöhnt, *θεός* mit Händen zu greifen. a. von Tieren: zahm.

b. von Menschen: fügsam, abs. u. *πνδ* gegen jem. c. von Sachen u. Zuständen: passend.

χειροκρατία, ας, ἡ (**χειρο-κρατία*, *κρατέω*) sp. Faustherrschaft.

χειρὸ-μακτρον, οὐ, τὸ (*μάσσω*) Handtuch, dann: jedes Tuch.

χειρο-μύλη, ας, ἡ Handmühle.

χειρονομέω (**χειρο-νόμος*, *νόμος*, gestikulierend) 1. die Hände taktmäßig bewegen, abs. *τοῖς σκέλεσιν* mit den Beinen gestikulieren. 2. beim Faustkampf parieren.

χειρονομία, ας, ἡ (**χειρο-νόμος*) sp. Armübungen, bes. beim kriegerischen Tanz, Pantomime u. Ballspiel.

χειρο-πληθής 2 (*πλήθω*) die Hand füllend, *λίθος*.

χειρο-ποιέωμαι *med.* (**χειρο-ποιός*) poet. sich etw. mit den Händen machen. *Duv.*

χειροποίητος 2 von Menschenhand gemacht, künstlich, *ἄλλος*.

χειρὸ-σοφος 2 sp. mit den Händen geschickt.

χειρο-τένω, οντος, ὁ, ἡ (*τένω*) poet. handausstreckend, *ἰαγυρῆσι*.

χειρότερος 3 s. *χείρων*.

χειρο-τέχνης, οὐ, ὁ (*τέχνω*) 1. Handarbeiter, Handwerker, meist Sklaven. 2. *Virtuos*, *ιστορίας* Heilkünstler, *πολέμου*. *Dav.*

χειροτεχνία, ας, ἡ Handwerk.

χειροτεχνικός 3 (*χειρο-τέχνης*) 1. zum Handwerk gehörig, ἡ *χειροτεχνική* = *χειροτεχνία*. 2. geschickt im Handwerk.

χειροτονέω (*χειρο-τόνω*) die Hand aus- od. emporstrecken, durch Erheben der Hände abstimmen od.

wählen, abs. od. *περὶ τι* *πνδ*, mit *dopp. acc.* jem. zu etw. wählen, auch *πνδ ἐπὶ τι*, *ἐπὶ τι* *πνδ*.

F. augm. *ἐχειρο-* *adj. verb. dav.*

χειροτονητός 3 durch Handausstrecken gewählt.

χειροτονία, ας, ἡ das Stimmen, Abstimmung, Wahl. *Von*

χειρο-τόνω 2 (*χείρ* u. *τένω*) poet. die Hände ausstreckend.

χειροουργέω (*χειροουργός*, *χείρ* u. *W. ἔργω*) mit der Hand verrichten, anlegen: *γυμνάσια*, ausführen: *Κriegstaten*, Verbrechen. *Dav.*

χειροουργήμα, ατος, τό Handarbeit.

χειροουργία, ας, ἡ (*χειροουργός*) Handtätigkeit, Ausübung eines Handwerkes od. einer Kunst, bes. der Wunderarzneikunst.

χειροουργικός 3 (*χειροουργός*) sp. in der Wunderarzneikunst geschickt.

χειρὸν (*χείρ*) 1. *act.* nur *Ar vesp.* 443, gew. *med.* gewalttätig behandeln, *πρὸς βίαν*, in seine Hände od. in seine Gewalt bringen, überwältigen, bezwingen, töten, *πνδ*, *τι*, *πνδ* *πνδ* für jem., *βίη* mit Gewalt.

2. *pass.* überwältigt werden, *πνδ* u. *ὑπὸ πνδ* von jem. od. durch etw. *Dav.*

χείρωμα, ατος, τό poet. 1. das mit der Hand Verriete, *τομφοβόλον* Grabhügel durch Menschenhand.

2. Überwältigung. *θεσάμω* gewaltamer Tod.

χείρων 2 (aus **χέρισμον*, vgl. ai. *kr̥s̥iṣtan* minder, kürzer, kleiner), *adv.* *χείρων*, ep. **χειρότερος** 3, *sup.* *χείριστος* 3, daneben ep. *χειρέων* 2, **χειρέτερος** 3

(von *χέρις*, wovon nur *χέρη*, *-ηα*, *-ηες* vorkommen, *W.* **χερος*, vgl. ai. *kr̥s̥is* klein, kurz) *comp.* zu *κακός* (= *deterior*) schwächer, geringer, schlechter an Wert u. Rang. *χείρων* *πνδ* *ἴσθ* es steht für jem. schlimmer.

Χείρων, ατος, ὁ (ait. *Χίρων*) Kentaure, als Arzt u. Seher berühmt, Lehrer des Asklepios u. Achilleus.

χειρ-ὄναξ, ατος, ὁ, ἡ (*ὄναξ*, eig. Herr der Hände) ion. sp. Handwerker. *Dav.*

χειρωναξία, ας, ἡ poet., ion. *-ία*, Handarbeit, Handwerk.

χείρωσις, εως, ἡ (*χείρω*) das Überwältigen, Bewingen, Unterwerfung.

χειρωτικός 3 (*χείρω*) zum Überwältigen geschickt, zum Unterwerfen gehörig.

χείρομαι s. *χαιρόμαι*.

χείω ep. = *χέω*.

χελιδόνις, ἰδος, ἡ poet. = *χελιδών*.

Χελιδόνειαι, ἴριαι, αἱ (*χελιδών*) Schwalbeninseln an der Küste Lykiens.

χελιδόνιον, οὐ, τὸ (*χελιδών*) buk. Schwalbenkraut.

χελιδονιστής, οὐ, ὁ *χελιδονίζω*, *χελιδών*) Sänger des Schwalbenliedes (Knabon auf Rhodos im September).

χελιδών, *ónos*, *h* (vgl. nhd. *gell-n*) 1. Schwalbe. 2. Höhlung im Pflanzlauf (*demín. χελιδωνίς, ίδος, h*).
χέλωνα, *ης, h* kol. = *χέλως*.
χελώνη, *ης, h* (zu *χέλως*) poet. Lippe.
χέλως, *ως, h* ep. poet. Schildkröte, dann: 1. die aus der Schildkrötenschale verfertigte Leiter, *ἐπιπύκνωσος*. 2. Brustkasten. Dazu
χελώνη, *ης, h* (vgl. altal. *Hily, Ielúsi, Ielvi, lit. želvis*) 1. Schildkröte. 2. nach der äußern Ähnlichkeit: Schirmdach bei Belagerungen.
Χέμιτις, *ιως u. εως, h* 1. alte St. in Oberägypten, ihr Bezirk *Χεμισίτης νομός*. 2. schwimmende Insel im See Buto im Nildelta.
Χείσφ, *ονος, h* ägyptischer König, Erbauer der ersten u. größten Pyramide.
χέρσος, *ος, to ep.* } (verw. mit *χαράδρα*) Ufer-
χέρσος, *δος, h* poet. } kies, Steingeröll.
χερσιότερος *θ*, **χερσίων** *υ*, **χέρσης** *α*, **χέρσιων**.
χερσίονος, *ον, h* (*χερσί u. W. άρ*) poet. mit der Hand zusammenfügend, mit der Hand geschickt.
χερμάδιον, *ον, τό ep.* } (zu *χέρσος*) Feldstein,
χερμάς, *άδος, h* poet. } Schleuderstein.
χερνής, *ήτος, h* poet. } (*χερής, α. χέρων*) dürrig,
χερνήτης, *ον, h* poet. } arm, Lohnarbeiter.
χερνήτις, *ίδος, h* (*fem. u. χερνήτης*, vgl. *χέρνα* Armut *Heusch*) ep., mit *γυνή* Handarbeiterin.
χερνήβιον, *ον, τό, demín. v. χέρν-νίβον*, *ον, τό* (W. *νίβ* waschen) ep. Waschbecken.
χερνίπτοιμα *d. m. ep. poet.* 1. sich die Hände waschen, bes. vor dem Opfer. 2. Weihwasser sprengen, *ἀμφί τι*, mit W. besprengen u. dadurch weihen, *τι*.
F. aor. ep. χερνίαντο. Von
χέρνις, *νίος, h* (*χερσί u. W. νίπτε*), das die Hände Netzkende 1. Waschwasser für die Hände. 2. Weihwasser zum Besprengen bei heiligen Handlungen, *χερνήσις νίμειν* den Gebrauch des Weihwassers gestatten, *εργασάσθαι χερνίβιον* ausgeschlossen werden vom Weihwasser. 3. den Männen der Verstorbenen dargebrachter Weihgüß.
χερομυστής *2* (*μύστος*) poet. die Hande mit Blutschuld bedeckend.
χερό-πληκτος *2* (*πλήκω*) poet. mit der Hand geschlagen.
Χερουβίμ (*-ειν, -ειν, -ειν*) NT dienende höhere Wesen am Johovahs Thron.
χερόρ-νησος, *h* nouatt. = *χερόσ-νησος*.
χερσαίος *3* (*χέρσος*) auf dem Lande lebend, *κρονώ-δελοι* Landkrokodile, von Menschen: seeunkundig.
**χερσεύω *u. m. d.* (*χέρσος*) wüst, unbekaut, brach liegen.
χερόσθεν *άδης* (*χέρσος*) poet. vom festen Lande, vom Ufer her.
χέρσων-δε *adv.* (*χέρσος*) ep. auf od. an das feste Land.
χερσοννησο-ειδής *3* (*ήδος*) ion. einer Halbinsel ähnlich. Von
χερόσ-νησος, *ον, h* (*χέρσος u. νήσος*) Halbinsel. — insbes. 1. der Thrakische Chersonnes, Halbinsel am Hellespont; **Χερσοννηστία**, *ον, o* Einw. 2. Landspitze im Korinthischen, durch das Oneiongebirge gebildet. 3. **Χερσονήσος** *h* *Τραχίνη* der östliche Teil der Taurischen Halbinsel (Krim). Von**

χέρσος *2* (vgl. lat. *horre* aus **h₂ors-ere, h₂orsufu*) ep. ion. poet. sp. 1. trocknen, wasserlos, unfruchtbar, *νοτία, χώρα*; übertr. *a. v.* weiblichen Geschlecht: unverheiratet, kinderlos. *δ. entblößt*, leer, *νωός von* u. etw. 2. fest, hart, fühllos, *Εβρώπων πορτί χέρσων*, gew. *subst. h* Festland, Ufer.
χερόρπτον, *ον, τό* (*χερσί*) luk. Händchen.
χέρσιω, *desider. v. χέρσω*, poet. kacken wollen.
χεῦ, *χέυαι* *α. χέω*.
χέωμαι, *νος, τό ep. poet. Guß*. 1. Weihgüß, Trankopfer, Quellwasser, Fluß, Fluß, *Εβρώπων*. 2. Gußarbeit, *καυτήρωσος*, Schale. Von
χέω (vgl. ai. *hu* ins Feuer gießen, *h₂oma* Guß = *χέωμαι*, lat. *fundó*, got. *giutan* = nhd. *gießen*) *A. tr. I. aet.* 1. gießen, ausgießen, vergießen, *πολλήν ήέρα χέω Η*, *χίονα*, abs. *χέωσ* schneit. 2. schütten, ausschütten, aufschütten, aufwerfen, *ήματα, τήρωσ*. 3. übertr. austreten, austreiben, ertönen lassen, *νακ κρηπίδης χέωσ πολή μάλλος* *Ίδίων Η*, *χέωσ πολυγέα φωνήν*. *II. med. etw.* von sich ergießen, ausschütten, *βύλα* seine Geschosse, *χοήν* *ανι* seine Opferspende jem. ausgießen.
B. intr. med. pass. sloh ergießen, strömen, *χέω πάλιν άπό* die Luft zerstreute sich wieder *Η*, *χέωσής άμφ' άσφ* ihn umschlingend, sich haufenweise versammeln, übertr. *κεχρημένος μυθολογίας* mit Fülle erzählen.
F. fut. χέω, *αor. έχεα*, *pf. νέχωμαι*; *pass. pf. νέχουμαι*, *αor. έχέσθην*, *fut. νεθήσομαι*, *aulj. verb. χέωσ*; *med. fut. χέουμαι*, *αor. έχέουμαι*; *ep. έμψφ. χέωσ*, *fut. χέωσ*, *αor. έχεω* *u. χέωσ*, *cf. I pl. χέωσμεν*, *imp. χέτοσ*, *inf. χέσθαι*, *pt. χέωσος*, *πίσφ. pass. 3 sg. νέχουτο*, *αor. I med. (έ)χέσθην*, *cf. 3 sg. χέουετα*, Wurzelaoz. *(έ)χέωμαι*, *3 sg. χέωσ*, *pt. χέωσμος*; *ion. pf. pass. 3 pl. νεχάτα*.

χή = *και ή* (Krasias).
χηλ-αργός *2*, *dor. χήλ-αργός* *u. d.*
χηλευτός *3*, *adj. verb. v. χηλέωσ* (*χηλή* zwelspaltige Stricknadel) *ion.* geflochten.
χηλή, *ής, h* *dor. χηλά* (W. *χα, χαινω*) 1. Hauf, Klaus, Krulle, Sohere des Krebses. 2. hufähnlich vorspringender Uferdamm, Mole, Felsvorsprung.
χηλός, *ος, h* (vgl. *χά-σως*) ep. Kasten, Truhe, Lade.
χημέτις = *και ήμεις* (Krasias).
χην, *χηνός, ά, h* *dor. χάν* (vgl. ei. *hamade*, lat. *anser*, ehd. *gans*) *Gans*.
χην-αλώπηξ, *εκος, h* *ion. poet. sp.* Fuchsgans.
χηνετός *3*, *ion. χηνεός* (*χην*) von der Gans.
Χηνεύς, *έκος*, *h* Einw. des Flecken *Χηναι* am Oita.
χηνίσκος, *ον, h* (*demín. v. χην*, Gänsehen) ep. Zierort am Hinterteil des Schiffes.
χηνοβοτία, *ας, h* (**χηνο-βότις, βόσως*) das Gänsehalten.
χηρα, *ας, h* (*fem. v. χέρσος*) Witwe. Dav.
χηραίνω *poet.* = *χέρσος*.
χηρᾶμός, *ος, h* (*χά-σως*) ep. sp. Felsloch, Höhle.
χηρατό *α. χαιρω*.
χηρεία, *ας, h* Witwenstand. Von
χηρῶσ ep. poet. sp. 1. intr. leer od. entblößt sein, entbehren, *νωός von* etw. od. etw.; übertr. *a. des* Gatten (der Gattin) beraubt sein, Witwe(r) sein. *b. ein-sam* leben. 2. tr. leer machen, entblößen, verweisen

χῆρος 3 (vgl. lat. *heres*, ai. *hā* verlassen, verlieren) ep. poet. sp. leer, entlöst, beraubt. 2. verlassen, verwaist, verwitwet. *δ.* bar, ohne, abt. u. πινός.

Dav.

χῆρῶ ep. ion. poet. ep. berauben, πινά, τί, n. zw. πινός; insbes. 1. verweist od. sur Witwe machen. 2. entvölkern.

χῆρωστής, οἶ, ὁ (χῆρος, lat. *heres*) ep. Seitenverwandter, lachender Erbe.

χῆτος, οὐς, τό (verr. mit χῆρος, vgl. ai. *hā-tas* aufgegeben) Mangel, Entbehrung, Sehnsucht, πινός. F. nrr *dat. χῆτες, χῆτες.*

χθᾶμα-λός 3 (vgl. χθών, lat. *humilia*) ep. sp. niedrig, flach; *subst.* τό *χθμαλόν* Niederung.

χθές *adv.* (vgl. ai. *hyste*, lat. *heri*, deutsch gestern, s. *δ-χθός*) gestern. Dav.

χθισινός 3 ep. } *genstrig; adv. χθισόν* u. *χθι-*

χθισινός 3 poet. } *ζά; adj. öfter st. adv., z. B.*

χθι-ζός 3 ep. ion. sp. } *χθζός ἔφη* er ging gestern II.

χθόνιος 3 u. 2 (χθών) 1. der Erde od. dem Erd-

boden angehörig, köinig, einheimisch, ureingeboren.

2. unterirdisch, der Unterwelt angehörig, *μαντεῖος*;

Χθονία Beiname der Demeter, Hekate, Gorgo.

χθονο-στειβής 2 (*στειβή*) poet. auf der Erde gehend, irdisch.

χθονο-τρεφής 2 (*τρέφω*) poet. von der Erde erzeugt.

χθών, ονός, ἡ (ans *χθών, vgl. *χθοναλός, χαμαί*, lat. *humus*, ai. *kyā*, *gen. gmas, jmas, kpmā*) ep. poet.

1. Erde, Erdboden, χθώνα *jmas*, dem die Erde

gehen = sterben. 2. Land: *Λαίης*, Staat, *Τρεβή*

Stadt. 3. n. pr. *Χθών* Mutter der Titanen.

χθρόν, ου, τό, *gen. pl.*, poet. Gericht von gerösteten Weizenkörnern.

χθιτά-γανός 2 (γανία) sp. tausendwinklig, tausend-

eckig; *subst.* τό *χθιτάγωνον* Tausendeck.

χθι-ανόρος 2 (*ἀνός*) tausend Mann fassend.

χθιαρχέω (*χθι-αρχος*) sp. Kriegstribun sein.

χθι-αρχης, ου, ὁ ion. } (*ἀρχω*) Anführer von tau-

χθι-αρχος, ου, ὁ } send Mann, Oberst, bei den

Römern Kriegstribun, bei den Persern Staatskanzler.

Dav.

χθιαρχία, ας, ἡ 1. Amt u. Würde eines Obersten

od. römischen Kriegstribunen. 2. Abteilung von

tausend Fußsoldaten.

χθιὰς, ἀδος, ἡ (*χθιὰς*) eine Zahl von Tausend.

χθι-ετής 2 (*ετός*) tausendjährig.

χθιτό 3 (ans *χθιτό, kol. *χέλλος*, ion. beiet *χέλιος*

aus *χέλιος, ai. *sa-hātram* ein-tausend) tausend,

μίτρα, kollektivisch *sg. χθιὰς* *επος*.

χθιό-ναυς, εως, ἡ ἡ poet. aus tausend Schiffen

bestehend.

χθιο-ναύτης, α, ου, ὁ poet. eig. von tausend

Schiffen, *επικός* Flotte von tausend Schiffeu.

χθιό-παλαι *adv.* (*πάλαι*) poet. vor sehr langer

Zeit.

χθιο-πλασίων 2, *gen. -ων*, sp. tausendfach.

χθιοστός 3 tausendster.

χθιοστύς, ὄς, ἡ Abteilung von tausend Mann.

χθιο-τάλαντος 2 (*τάλαντος*) sp. tausend Talente

wert od. kostend.

χθιός, εος, ὁ (vgl. ai. *ghast*, *ghasti* fressen) Gras, Grün-

lutter, *επικός* Hou, *ἰσι* χθιόν *παράρρη* *αἰῶν* fountizieren

gehen. Dav.

χίλω fittieren, weiden lassen.

Χίλων, ὄνος, ὁ (zu *χελός*) aus Sparta, einer der sieben Weisen.

Χίμαιρα, ας, ἡ (eig. Jährling, vgl. lat. *dimus* aus *di-*

dimus zu *hiena*, en. *gymbr* einjähriges Lamm) Ziege.

Χίμαιρα, ας, ἡ ein Entier in Lykien, Personifikation

der vulkanischen Natur Jones Landes.

Χίμαρος, ου, ὁ poet. Ziegenbock, ἡ buk Ziege.

Χίμετιλον, ου, τό (= *χίμετιλον* v. *εἶμα*) poet. Frost-

beule.

Χιόνος 3 (*χιών*) poet. schneelig, schneeweiß.

Χιονίζω ion. 1. tr. beschneien, *χώραν*. 2. *intr.*

χιονίζει es schneit.

Χιονό-βλητος 2 (*βέλλω*) poet. sp. mit Schnee be-

worfen, beschneit.

Χιονό-βοσκός 2 (*βόσκω*) poet. schneegenährt.

Χιονο-θρέμμων 2, *gen. -ωνος* (*θρέμμα, τρέφω*) poet.

Schnee nährend od. hegend.

Χιονό-κτύπος 2 (*κτυπέω*) poet. schneegespäht.

Χιονο-τρόφος 2 (*τρέφω*) poet. Schnee hegend.

Χιονό-χρως, εως, ὁ, ἡ (*χρῶς*) poet. mit

schneeweißer Haut.

Χιονώδης 2 (*εἶνω*) poet. schneeartig, schneereich.

Χίος, ου, ἡ Insel an der ionischen Küste. — *adj.*

Χίος 3. — ὁ **Χίος** Einw.

Χίρων, ὄνος, ὁ s. *Χίρων*.

Χιτών, ὄνος, ὁ ion. *κίθων* (vgl. chald. *litān*, hebr.

ketonet, dav. *Katūn*) 1. Untergewand, Hemd, bald

länger, bald kürzer, wollen od. linnen, weiß od. bun-

farben, ärmellos, um die Hüften mit einem Gürtel

zusammengehalten; überh. Gewand, Bekleidung.

a. der mit Ersplatten besetzte Panzerrock (*χάλαρος*).

b. kostbares Übergewand bei Fürsten, tragischen

Schanspielern. c. Oberleder der Fußbekleidung.

2. nach der Ähnlichkeit benannt: a. Wend, od. *τε-*

χων *κίθωνος* Brustwehr (eig. Menepanser), *λίανος*

Steinagel, der jem. überschüttet. b. Schlangehaut.

c. rote, viereckige Standarte, welche das Zeichen

am Beginn der Schlacht gab. *demin.* dav.

Χιτώνιον, ου, τό poet. sp. Untergewand, gew. der

Frauen. und

χιτωνίσκος, ου, ὁ poet. kurzes Untergewand, gew. der

Männer.

Χιών, ὄνος, ἡ (aus *χιων, vgl. ai. *hima* Kälte, daher

himalaya, lat. *hiena*, lit. *švina*) Bohne.

Χλαίνα, ης, ἡ ion. *χλαίνη*, ἡ ion. **χλαίνα*, vgl. *χλαμῶς*

u. *χλαμῖς*) 1. Oberkleid, Mantel, entsprechend der

römischen Toga. 2. Decke, Teppich; übertr. poet.

χθονίς *χλαίνα* Decke von Erde = Grab. Dav.

Χλαίνω sp. mit einem Mantel bedecken.

Χλαμυθη-φόρος 2 (*φέρω*) buk. das Kriegskleid

tragend.

Χλαμυδιον, ου, τό, *demin.* v. *χλαμῖς*, sp. (ärmliches)

Mantelchen.

Χλαμυδοφυρία, ας, ἡ (**χλαμυδοφυρία*, *χλαμῖς* u.

W. *φυρία*) das Verfertigen von Reitermänteln.

Χλαμῖς, ἴδος, ἡ Oberkleid für Männer. a. Reise-

mantel, Kriegsmantel, Reitermantel. b. Antikleid,

Staatkleid, *ἀνδρῶν* buntgestickt.

Χλανιδιον, ου, τό ion. poet., **χλανισκίον**, ου, τό

poet. u. **χλανισκίον**, ου, τό, *demin.* v. *χλανῖς*,

Mantelchen.

χλανδοποτία, ας, ή (χλανδο-ποός, ποάω) das Verfertigen der feinen Oberkleider. Von
χλάνης, ίδος, ή (verw. mit χλαιόα) feines, leichtes Obergewand (Zeichen von Weichlichkeit).
χλάρος β (vgl. ahd. glar = engl. glad fröhlich) poet. freundlich.
χλευάω (χλέω) 1. intr. scherzen, spotten. 2. tr. verspotten, mährteig.
χλευασία, ας, ή } Verspottung, Spott, Hohn, ει
χλευασμός, ού, ό } χλευασμό zum Spott.
χλεύη, ης, ή (vgl. oeg. gleón Scherz, lit. gleadaz Kurzweil) poet. ep. Scherz, Spott, Hohn.
χλήδος, ου, ό (vgl. καχλάδος, κέχλάδα rauschen, plätschern) ep. Geröll, Schutt, Kehrriecht.
χλαίνω (χλάω) poet. erwärmen.
χλαρός β (selten ι διελ. χλερός, χλάω) ion. poet. sp. leuwarm.
χλασμα, ατος, τό (χλαιόω) ion. wärmen der Umschlag.
χλιθαίνωμαι pass. ein. etw. schwebendes Leben führen X Con. 8, 8. Von
χλιθάνος (χλιθί) poet. ep. 1. eert, ärtlich. 2. versüßelt, schmelgerisch.
χλιθώω poet. sp. 1. strotzen, üppig sein, χλιθώωω πολλά voller, weicher Gessung. 2. übermäßig sein, pochen auf etw. (ταύ, έτι τινι). Von
χλιθή, ης, ή, dor. χλιθά (vgl. ahd. gliz Glanz, glizun glänzen, leuchten) 1. Prank, Üppigkeit, έν χλιθίω weichlich. 2. Stolz, Übermut.
χλιθίμα, ατος, τό (χλιθίω) poet. Prank.
χλίω (vgl. let. gli-scere, nhd. glimm-en) poet. warm werden, schmelzen; übertr. weichlich od. üppig leben, prunken.
χλο-αυγής 2 (χλόω v. αέχρη) ep. grünlich glänzend.
χλόω (χλόω) duk. Milchhaare bekommen.
χλορός β poet. = χλωρός.
χλορο-τρόφος 2 (τρέφω) poet. junges Grün hervorbringend.
χλόη, ης, ή (aus *χλιθή, vgl. lat. helvus bleßgelb, (h)ulus Gornäse, lit. Erlis grün, folé Kraut, ehd. gilo = nhd. gelb) grünes Kraut, junges Grün, Gras. Dav.
χλο-ήρης 2 (W. άρ in άραρίσκω) poet. grünumrankt (andere: χλοη-ρός).
χλοη-τόκος 2 (τίκτω) ep. junges Grün ersengend.
χλοη-φόρος 2 (φέρω) poet. junges Grün tragend.
χλούνης, ου, ό (zu χλόη?) meist mit αός od. κάρος, ep. wilder Eber.
χλουνης, ή poet. Entmannung.
χλωρ-αύχην, ενος, ό, ή (χλωρός v. αέχρη) poet. mit blühendem Nacken.
χλωρηίς, ίδος, ή ep. bes. fem. zu χλωρός.
Χλωρίς, ίδος, ή T. des Amphion, Königs v. Orcho-menos, Gemahlin des Neleus.
χλωρο-κομος 2 (κόμος) poet. grünbelsaubt. Von
χλωρός β (im χλόη, vgl. lat. lu-rivus, lu-tum) poet. 1. grünlich gelb, fahl, bleich, μέλα, ατος, δέος. 2. übertr. a. frisch, frisch quellend (Trüne). b. gesund, χλωρόν τε και βλάπτονα
χναύω (aus *χναύω, vgl. si. kņāuti schlotf) poet. abschauen, abzapfen.
χνοάω (χνόω) poet. den ersten Auslug von Bart. Plaum bekommen.

χνοάω (χνόω) ep. 1. tr. mit Milchhaar bedecken, τός παρής. 2. intr. mit Milchhaaren bedeckt sein.
χνόη, ης, ή (vgl. χναύω) poet. Radbüchse, Nabe, Wagenachse; übertr. χνόη ποδών Räderwerk der Füße
χνόος, ου, ό (vgl. χναύω) ep. sp. Schaum, leichter Schmutz.
χξς NT = 686 (apokalyptische Zahl).
χρανεύω poet. gießen, schmelzen, übertr. zusammenbrauen, τι. Von
χράνη, ης, ή poet. } (χέω) 1. Schmelzgrube,
χράνος, ου, ό ep. sp. } Schmelztiiegel. 2. Trichter;
Χράσπη, ου, ion. εα, ό Fl. bei Bua.
χρή, ης, ή (χέω) Guß, Weißeß, Spende für die Toten. Dav.
χο-ήρης 2 (W. άρ in άραρίσκω) poet. mit Trankopfern versehen, άγρος.
Χόης, ου, ό Nebenfl. des Kehl in Indien.
χοη-φόρος 2 (χοή v. φέρω) Totenopfer bringend; Χοηφόρος Titel einer Tragödie des Aeschylus.
χοί = wai of (Kriatie).
χοϊκός β (χόος) ep. NT von Erde od. Lehm, irdisch.
χοιτικίς, ίδος, ή (χόσθη, χοτις) sp. eiserner Kranreifen, Nabe.
χοϊτις, εως, ή 1. Getreidemäß, der 48. Teil eines μέτρος = 108; übertr. ός κεν ήρης χροώος άπτιγας wer mein Brot ist II. 2. eine Art von Fußfesseln.
Χοιράδες, αν, ατ Klippeninseln bei Terent. Von
χοιράς, άδος, ή (χόρω) ion. poet. sp. 1. emporstarrend, πέτρα; subst. Meeresklippe. 2. geschwollene Halsdrüse, Kropf.
Χοιρέατ, ατ Ort auf Euboea bei Tempai. — Χοιρέατα, αν, ατ Einw.
χοίρειος β, ep. sp. χοίρεος (χοίρος) vom Ferkel, χοίρειον (βοιείας) Ferkelfleisch, Schweinefleisch.
χοιρίδιον, ου, τό, demin. v. χοίρος, Schweineben.
χοιρίνη, ης, ή (χοίρος) kleine Meermschel.
χοίρινος β = χοίρεος, ή χοιρίνη (εο. δορά) ep. Schweinehaut.
χοιρίον, ου, τό poet. } demin. v. χοίρος, Schwein-
χοιρίσκος, ου, ό ep. } eben.
χοιρό-θλιψ, ψίος, ό, ή (θλιβω) poet. die weibliche Scham berührend.
χοιροκοιμετον (-κοιτος, κοιτώ) poet. 1. Schweinehürde. 2. weibliche Schambeinde.
χοιρό-κτονος 2 (κτείνω) poet. vom getöteten Schwein.
χοιρο-πώλης, ου, ό (πωλώω) poet. Schweinehändler.
χοίρος, ου, ό (vgl. alb. der) 1. Ferkel, Schwein. 2. weibliche Scham.
χολάδες, αν, ατ (vgl. χορδή) ep. sp. Gedärme, Eingeweide.
χόλαισι hol. = χαλώσι (χαλώω).
Χολαργέτις, έος, ό Einw. des att. Demos Χόλαργος.
χολάω poet. ep. an schwarzer Galle leiden, wahn-sinnig sein, zürnen, τω. Von
χολή, ης, ή } (vgl. let. fel, sl. galla)
χόλος, ου, ό ep. ion. poet. } 1. Galle 2. übertr.
a. Zorn, πνός jmds, wegen jmds, wegen einer Sache, τω gegen jsm, Widerwillen. **b.** NT hitteres Getränk.
χόλιξ, εως, ή (vgl. χολήδης) poet. Gedärme.
Χολλεϊδης, ου, ό Einw. des att. Demos Χολλεϊδης

χολώ (χόλος) ep. post. ion. sp. 1. act. ersürnen, in Zorn bringen, ενά, ενί durch etw. 2. med. in Zorn geraten, zornig werden, αρνάω, ενί auf jem., ενός um jmds. od. etw. willen, desgl. εν u. ενος ενός u. άμφί τού.

F. fut. χολώσω usw., **fut. 3. pass.** κεχολώσομαι; ep.: **fut. inf.** χολώσειν, **acr. pres. c. j.** 2 sg. χολώσαι, **plur. pass. 3. pl.** κεχολώσασθαι.

χολώδης 2 (χολή u. είδος) ion. viel Galle in sich habend, gallig.

χολώτος 3, **adj. verb.** v. χολώω, ep. ersürnt, zornig.
χόνδρος, ου, ό (aus *χρόνδρος, vgl. lat. *frondere* knirschen, schroten, lit. *grinda* hörbar reiben, schauen, nhd. *Grand*, as. *grindan* aermalmen) ion. poet. ep. 1. Korn, Gruppe. 2. schleimiger Trank od. Brei aus Graupen, χόνδρον *λεχην*.

χός, ου, ό s. χός I, χορ-ήςος dor. s. χορ-ήςος.
Χοράσμιτοι, ου, ol Volk am Unterlauf des Oxo.
χορ-αίλης, ου, ό (χορός u. αίλη) ep. Chorflötist, der den Chor mit der Flöte begleitet.

χορδευμα, ατος, τό poet. Darm, Wurst. Von **χορδευω** poet. stopfen, Wurst machen, übertr. τό πρόματα verwirren. Von

χορδή, ης, ή (vgl. al. *hras* Band, Streifen, lat. *hras*, demin. *hrilla*, *haru-spez* Darmschauer, nhd. *garni* Eingeweide, nhd. *Garn*) 1. Darm, Darmsaiten. 2. Wurst.

χορεία, ας, ή u. χορευμα, ατος, τό (χορεία) Reigentänze.

χορευτής, ου, ό (χορεία) Chortänzer. Dav. **χορευτικός** 3 ep. zum Reigentanz od. -tänzer gehörig. **χορεύω** u. poet. med. (χορός) 1. intr. einen Chor tanz aufführen, tanzen, ενί einem Gott zu Ehren, προσών die Feier mit einem Reigentanz beginnen. 2. tr. a. ενά jem. durch Reigentanz ehren, **pass.** durch Tanz erfüllt od. geehrt werden, τι χορευέντα das mimisch Dargestellte. b. tanzen lehren. **F. adj. verb.** χορευτέον.

χορηγέω (χορ-ήςος) 1. Chorführer sein, ενί, auch τι. 2. Choreg sein, die Kosten eines Chors bestreiten, abs., ενί für jem., τι, s. B. χορηγίας acc. od. συνόσια für die Dionysien (acc. des Festes); übertr. a. die Kosten bestreiten, ενί für jem., ενά ενί jem. mit etw. ausstatten. b. stw. gewährleisten, liefern, τι, τι ενά, jem. unterstützen, ενί; im **pass.** unterstützt werden, από u. έν τού. Dav.

χορηγήμα, ατος, τό sp. Kosten eines Chors, überh. Aufwand.

χορηγία, ας, ή (χορ-ήςος) 1. Choregie, Amt eines Choregen, Bestreitung der Kosten zur Ausrüstung u. Aufführung eines Chors. 2. übertr. a. Lieferung, Ausstattung mit, Beschaffung von stw., s. B. von Proviant u. Kriegsmaterial, überh. Freigabigkeit. b. konkr. Proviant, ή θύω χορηγία Lebensunterhalt.

χορηγικός 3 (χορ-ήςος) den Choregen betreffend. άρσους Wettfeiler in Aufführung von Chören, τρίπους vom (sitzenden) Choregen gestellt.

χορηγίον, ου, τό ep. 1. Magazin, Schatzkammer. 2. pl. Goldmittel, Schatz. Von

χορ-ήςος, ου, ό, dor. χορ-ήςος (χορός u. ήγέουσι) 1. Chorführer; übertr. Anführer, Führer, ενός. 2. Chorege in Athen, dh. derjenige, welcher im Namen einer Phyle einen Chor ausstattete u. einübte, τρι-

γικός für eine Tragödie; übertr. Unterstützer, Beförderer, abs. u. ες τι, ενός einer Sache.

χορικός 3 (χορός) den Chor betreffend, μέλος Chorlied; **subst.** τό χορός Chortanz.

χόριον, ου, τό (vgl. χορήβ, lat. *corium*) poet. ep. 1. Haut, Leder, bes. Haut um die Eingeweide. 2. Gericht aus Milch u. Honig.

χοροδιδασκαλία, ας, ή (-διδάσκω) Kunst des Chorleiters.

χοροδιδασκαλικός 3 zum Chorleiter gehörig; ή χοροδιδασκαλία (sc. τέχνη) Kunst des Chorleiters.

Von **χορο-διδάσκω**, ου, ό Chormeister, Lehrer u. Einüber des Chors.

χορο-ήθης 2 (ήθος) poet. en Reigentanz gewöhnt.

χορο-μεινής 2 (χορός u. μεινωμαι) poet. den Reigen leidenschaftlich liebend.

χοροτυπία, ης, ή ep. das Stampfen auf dem Reigenplatz, pl. Reigentanz.

Von **χορο-τυπος** 2 (χορός u. τύπω) poet. zum Reigen geschlagen od. gespielt, λέγα.

χορόν-δε **adv.** (χορός) ep. zum Reigentanz.

χορο-ποτός 2 (κοός) poet. den Chor ordnend; **subst.** ό Ordner des Chors. Von

χορός, ου, ό (vgl. lit. *choras* eine bestimmte Art des Gebens) Chor. 1. Reigentanz, Chorreigen, bes. an den Dionysiefesten, πέπληρον δε χορόν άνω ποσί II, άνδρός. 2. Tanzplatz, λέγειν δε χορόν II. 3. versammelte Schar von Tänzern; überh. Schar, Menge, περιποίησιν, ουένω.

χορτάζω (χόρτος) weiden, füttern, sättigen, ενά, ενά ενί u. ενά ε, ενός u. άπό τούς jem. mit etw.; **pass.** gesättigt, satt werden. Dav.

χορτάσμα, ατος, τό sp. NT Futter, Speise.

χόρτος, ου, ό (vgl. lat. *hortus*, co-hort, got. *gards* Hof, Haus) 1. Einfriedigung, αήλης, eingefriedigter Raum, Gehege, Weideplatz. 2. Futter, Gras, Heu (κορπος), überh. Nahrung: παρέρχουσι χόρτον τχός; NT Saat.

χορωδία, ας, ή (*χορωός, χορός u. ώδή) Chorgesang.

χορ-ωφέλετης, ου, ό (χορός u. άφελός) poet. dem Chore Biederlich.

χούν aus καί ό έν (Krause).

Ι. χούς, χού, ό, **sgz.** aus χός (χέω) NT Schutt, Staub.

II. χούς, χός, ό (aus χοός, χέω) Kanne (Flüssigkeitsmaß) = 12 νοτίαί od. 8 1/4 λί, abs. u. ενός.

F. pl. gen. χούων, acc. χούων.

χώ (aus χόω, χός I) 1. aufhüfen, aufwerfen, χόωω, ενίμω, τάσσω, ενά τάσφα, ενά λίθους überschütten mit. 2. ausschütten, mit Erde od. Schutt ausfüllen, λυμένω.

F. fut. χώσω, **acr. έχωσα**, **pf. πέχωμαι**; **pass. pf. κέχωμαι**, **acr. έχώσθη**, **fut. κωσώμαι**, **adj. verb.** κωσός, mit den Nbf. χώνωμι u. χώννω.

χράνω (aus *χράνω, verw. mit χράω u. χρώω) meist poet. 1. bespritzen, besudeln, färben, τι ενά etw. durch etw. 2. übertr. beseligen, entheiligen, τι ενά.

F. fut. χράνω, **acr. έχράνα**, **pass. έχράνω**.

χρασιμέω (vgl. χράσιμος, χρισ Abkant zu χριστός = att. χράσις) ep. 1. helfen, nützen, ενά. 2. abwehren, ενά τι, ενά

χρηδοίτε κ. χρῆσω.

χρηζώ (intens. v. χρώω) *1.* a. bedürfen, nötig haben, abs. ὁ χρῆζων (heldürftig, arm, τὸ χρῆζον das Nötige, τινός εἶναι b. verlangen, wünschen, τινός, inf. *2.* poet. prophezeien

F. *akt.* nur pr. u. imperf., sp. u. ion.: χρηζίζω, fut. χρηζήσω, aor. ἐχρηζα; dor. χρηζήσθε od. χρηζήσθε; χρηζοῦσθε opt. pr. od. aor. *2.*

χρηζοομαι *d. m.* (literat. zu χρώωμαι) ion. zu bedürfen fliegen, ion. etw.

χρῆμα, αὐτός, τό (χρώωμαι) alles Brauchbare. *1.* Ding, Sache; im bes. Gut, Geschäft, Gegenstand, Unternehmung, pl. Güter, Waren, Schätze, Geld, Vermögen: χρῆματα ... καὶ οὐκ ἐβρωσάσατο II, τὸ κοινὸν χρῆματις Bundeskasse. *2.* Vorfall, Ereignis, occasion, occasion ... παντός χρῆματις τὴν νεκρῶν Her. *3.* Stück, Exemplar, ὅς χρῆμα μέγα. Dav.

χρηματίζω *1.* act. ein Geschäft betreiben, verhandeln, ἰδιῶ, τὸ λοιπὸν, τινὶ u. πρὸς τινι mit jem.; im bes. *2.* Staatsgeschäfte treiben, Audienz erteilen, τινὶ jem., auf die Tagesordnung setzen (vom Rat gesagt). *b.* sp. NT ein Orakel geben, weisagen, offenbaren. *c.* NT einen Titel führen, heißen. *2. pass.* NT einen göttlichen Befehl erhalten. *3. med.* a. βασιλεὺς in eigener Angelegenheit verhandeln mit. *b.* für sich, zu seinem Vorteil Geschäfte betreiben, sich berechnen, ἀπὸ πρὸς von etw., ἐπὶ κακῶ τινος zum Schaden jmds.

χρηματικὸς β (χρῆμα) sp. den Erwerb od. das Geld betreffend, subst. ὁ χρηματικὸς die Wohlhabenden.

χρηματίσις, εὐς, ἡ (χρηματίζω) Erwerb, ἀπὸ τινός.

χρηματισμός, οὐδ, ὁ *1.* (χρηματίζω) amtliche Tätigkeit *a.* Verhandlung. *b.* sp. NT göttlicher Ausspruch, Orakel. *2.* (χρηματίζωμαι) gewerbliche Tätigkeit *a.* Gew. be. Beschäftigung. *b.* Gewinn, Bereicherung.

χρηματιστέον, *adj.* verb. v. χρηματίζωμαι, man muß sich Geld erwerben.

χρηματιστήριον, οὐ, τό (χρηματιστήρ, -τιζω) sp. Kaufhaus, Börse, pl. Geschäfte Räume.

χρηματιστής, οὐδ, ὁ (χρηματίζω) Gelderwerber, Geschäftsmann. Dav.

χρηματιστικός β Gewinn anzeigend, οὐκινός ein Reichtum verkündender Vogel; subst. *a.* ὁ Erwerbssamer, Geldmann. *b.* ἡ χρηματιστικὴ (sc. τέχνη) Kunst, Vermögen zu erwerben, Erwerbbarkeit.

χρηματο-δαίτης, οὐδ, ὁ (χρῆμα u. δαίτω) der das Vermögen teilt *A.*

χρηματο-ποτός β (ποιέω) poet. Vermögen verschaffend.

χρηματοφθορικὸς β (χρηματο-φθόρος, φθίνω) Geld durchzubringen geschickt.

χρημη, ἡς, ἡ (χρώω) poet. Maaß, βίωσις.

χρημοσύνη, ἡς, ἡ (χρημοῦμαι, χρώω) poet. Armut, Bedürftigkeit.

χρηῖν imperf. v. χρῆφ.

χρησασθαι inf. aor. v. χρῆσμαι.

χρησάω aor. = χρῆσω.

χρησεί fut. v. χρώω, χρῆσθαι inf. pr. v. χρώωμαι.

χρησιμεύω sp. nützlich sein, πολλὰ πρ. Von

χρησιμὸς β u. τ (χρώωμαι) *1.* nützlich, brauchbar, abs. u. τινὶ jem., τινι, zu etw., ὄντι, πρὸς τι, ἐπὶ

τι, mit pl., u. B. ἡρώμενος als Führer, nec. c. inf., subst. τὸ χρησιμεύον τὸς ἡρώτας der brauchbarste Teil. *2.* (v. Para.) tüchtig, wacker, brav, ἀνδρῶς. — adv. —ίμως.

χρησις, εὐς, ἡ *1.* (χρώω) das Leihen, βιβλίον. *2.* (χρώωμαι) *a.* Gebrauch. *b.* Brauchbarkeit, Nutzen, τὸς βίωσις.

χρησηγορέω (χρησηγορία; χρησιμὸς u. ἀγορεύω) sp. prophezeien.

χρησημολογέω (χρησημολόγος) poet. Orakel sprechen, prophezeien.

χρησημολογία, ας, ἡ sp. das Wahrsagen. Von

χρησημολόγος β (χρησιμὸς u. λέγω) weissagend, ἀπὸς Wahrsager; subst. ὁ Orakeldeuter.

χρησημοποιός β (ποιέω) sp. Orakel in Vorse bringend.

χρησιμὸς, οὐδ, ὁ (χρώω) Orakelspruch, Prophezeiung, darnach inf., Satz mit ὅς.

χρησιμοσύνη, ἡς, ἡ (χρησιμὸς, χρῆζω) poet. ion. sp. *1.* Armut, Bedürftigkeit. *2.* Verlangen, Wunsch (andere: Wahrsagekunst).

χρησιμο-φθόρος β (φθόρος) sp. Orakel bringend.

χρησιμο-φύλαξις, αὐός, ὁ sp. Orakel aufbewahrend.

χρησιμωδέω (χρησιμωδός) Orakel singen od. geben, weisagen, abs. u. τινὶ, τι.

χρησιμωδία, ας, ἡ (χρησιμωδός) poet. Weissagung.

χρησιμωδικός β sp. den Wahrsager betreffend. Von

χρησιμωδός β (ὄκος) Orakel singend, weissagend; subst. ὁ, ἡ Wahrsager(in), Prophet(in).

χρησταί fut. v. χρῆφ.

χρηστέον, *adj.* verb. v. χρῆσμαι, man muß gebrauchen, πρὶ.

χρηστεύομαι *d. m.* (χρηστός) NT gütig sein.

χρηστηριάζομαι *d. m.* (χρηστήριον) sich ein Orakel verschaffen, τινὶ durch jem. od. etw., περὶ τινός u. ἐπὶ τινι über etw.

χρηστήριος β u. τ (χρηστήρι, χρώω) den Wahrsager betreffend, prophetisch; subst. τὸ χρηστήριον Orakel. *a.* Orakelsitz. *b.* Orakelspruch. *c.* (das zur Erlangung eines Orakels geschlachtete) Opfertier, übertr. Schlachtopfer.

χρηστής, οὐδ, ὁ *1.* (χρώω) Verleiher, Gläubiger, Wucherer. *2.* (χρώωμαι) poet. Schuldner.

F. *g. n. pl.* χρῆστων.

χρηστικός β (χρώωμαι) sp. zu gebrauchen verstehend, πρὶ etw.

χρηστογραφία, ας, ἡ (χρηστο-γράφος, γράφω) sp. gute u. schöne Malerkunst.

χρηστολογία, ας, ἡ (χρηστο-λόγος, λέγω) sp. NT heilige Worte, scheinheilige Rede.

χρηστο-μάθης β (μάθειν, μαρτυρέω) sp. der Nützlichen gelernt hat, kenntnisreich.

χρηστός β, *adj.* verb. v. χρώωμαι *1.* v. Sachen: gut anwendbar, brauchbar, nützlich, zweckmäßig, γῆ, τόξο; im bes. *a.* glücklich, glückverheißend, ἰσθ. *b.* lieblich, angenehm, ἐπῆ. *2.* von Personen: tüchtig, gut, rechtschaffen, edel; subst. ὁ χρηστός gutgsinniger Bürger, Edle, Aristokraten, τὸ χρηστόν das Gute, (τὸ) χρηστόν Wohlstand, Dienste. — adv. *χρηστῶς* *a.* redlich. *b.* heilsam, nützlich. Dav.

χρηστότης, ἡς, ἡ Brauchbarkeit. *1.* Güte, Milde. *2.* Beherlichkeit, Rechlichkeit.

χρῆμα, αὐός, τό (auch χρῆμα u. χρῆμα) Salbe, Salböl, Fett, ἀπὸς τινός Schweineschmalz.

χρίπτω ep. poet. 1. act. entstreifen lassen, ἀφάργυα die Radnabe, msist intr. streifen, berühren, τινί etw., pass. χριπθεὶς πλάς nahe gebracht od. gekommen. 2. med. nahe bringen, dstrastoben, τι γρός τι, τι τινι, gew. intr. nahe kommen, τινί. F. fut. χρίψω, aor. ἔχριψα, pass. ἔχριμην.

χρῖσις, εως, ἡ (χρῖσις) das Salben.
χρῖσμα, τό α χρῖσις.
χριστ-έμπορος, ου, ὁ sp. der mit Christus Handel treibt, ein Geschäft aus ihm macht.

χριστός 8 poet. sp. 1. zum Bestreichen geeignet. 2. gesalbt; ὁ Χριστός der Gesalbte des Herrn, Messias, Iosus NF ὁ Χριστιανός Christ).

adj. verb. v.

χρῖω 1. act. u. pass. bestreichen, über etw. mit der Hand hinstreichen. a. salben, färben, schminken, πῶ ελαίω, φαρμάκω; übertr. heiligen, weihen zu etw., πῶ u. inf. b. ritzen, verletzen, πῶ τινι jem. mit etw. 2. med. a. sich salben, τινί mit etw. b. sich etw. bestreichen, ἰοῶ.
 F. fut. χρίω, aor. ἔχρῃσα, pf. κέχρῃκα; pass. pf. πῆ κερταθμένος, aor. χροσθεῖς; med. aor. ἔχρῃσάμην; ep. imperf. χροῖν, aor. χροῖσα.

χρόα, ἡ, ἡ } χρῖσις. Dav.
χροτά, ας, ἡ, ion. χροτή }
χροτίζω poet. ep. = χρῖσις, med. (fut. dor. χροτίζουμαι) schlafen, τινί bei jem.

χρόμαδος, ου, ὁ (χρεμῖτις) ep. das Knirschen, χροῖων.
χρονίζω (χροῖνος) die Zeit zubringen, versehen, σίγῃ, zaudern, mit pl, inf.; pass. in die Länge gezogen werden, πάλαιος, alt werden.
 F. fut. χροῖω usw.

χρονικός 8 (χροῖνος) ep. die Zeit betreffend; subst. τὰ χρονικά Annalen, such: Chronologie.

χρόνιος 8 u. 2 (χροῖνος) 1. noch langer Zeit, spät, χροῖνος ἔλιθον. 2. seit langer Zeit, alt, φίλος. 3. auf lange Zeit, langdauernd, langwierig, πάλαιος; adv. χροῖνια spät, comp. χροῖνιώτερον länger.

χρονισμός, ου, ὁ (χροῖσις) sp. das lange Bleiben, Zögern.

χρονο-γράφος, ου, ὁ (γρῶφος) sp. Verfasser von Jahrbüchern. Von

χρόνος, ου, ὁ Zeit, Zeitdauer, Weile; im hes. 1. Lebenszeit, Alter (Jugend, Greiseunter). 2. Zeitstufe, Zeitraum, ὁ πορταλῖσιος χρόνος Vergangenheit, ὁ πορταλῖς, ὁ νῦν πορταλῖς χρόνος Gegenwart, ὁ μέλλων Zukunft. 3. Zeitmaß der Silbe. 4. Zeitaufwand, Zeitverlust, Verzug, τῶν χρόνων ἐπιβῆλαιον τινί einer Sache Zeit verschaffen, χρόνος ἔμποσιν Zeitverlust verursachen. Adv. verbiell stehen: a. πολλῶς χρόνος seit geräumter Zeit, ὡσαυτῶς χρόνος solange. b. (τῷ) χρόνω mit der Zeit, χρόνω ποτέ endlich. c. χρόνον eine Weile, lange Zeit, ἔνα χρόνον einmal, χρόνον τινί eine Zeitlang, τῶν ἀπὶ χρόνων für alle Zeit. d. διὰ χρόνον nach langer Zeit. e. ἐν τινι χρόνω im Verlauf welcher Zeit? f. ἐπὶ χρόνον (τινί) eine Zeitlang, ἐφ' ὅσον χρόνον so lange als. g. ορθῶν περὶ τούτων τῶν χρόνων, κατ' ἑαυτῶν τῶν χρόνων diese, zu dieser [jener] Zeit, εἰς τῶν ἀπὶ χρόνον, εἰς τῶν πάντα χρόνον für ewige Zeit. h. μέχρι τούτων τῶν χρόνων his hierher.

χρονοτριβέω (χρονο-τριβέω, τριβέω) NI die Zeit verbringen, abnutzen.

χρός, χροῖ u. ἡ α. χρώς, χρῖσα α. χρῖσις.

χρῖσις-αίγις, ἰδος, ἡ (χρῖσις u. αἰγίς) poet. mit goldenem Schilde.

χρῖσις-ἀλάκατος 2 dor. = χρῖσις-ἄλ-
χρῖσις-αμοιβός, ου, ὁ (ἀμειβῶ) poet. Geldwechsler, ομμάτων (von Ares).

χρῖσις-ἀμυγῆ, ἰως, ὁ, ἡ ep. poet. mit goldenem Stirnband.

χρῖσις-ἄνιος dor. = χρῖσις-ἄνιος.

χρῖσις-ἀνταυγής 2 poet. goldau widerscheinend.

χρῖσις-ἄσπος 2 (ἀσπ) ep. poet. mit goldenem Schwert.

χρῖσις-ἀρματος 2 (ἀρμα) poet. mit goldenem Wagen.

χρῖσις-ἀσπίς, ἰδος, ὁ, ἡ poet. mit goldenem Schild.

χρῖσις-αυγής 2 (αυγῆ) poet. goldglänzend.

χρῖσις-ἄσπος, ορος, ὁ, ἡ poet. = χρῖσις-ἄσπος.

χρῖσις-εἰς 3 = χρῖσις-εἰς; τὰ χρῖσις (sc. μέταλλα) Goldbergwerke.

χρῖσις-ἐλεφαντ-ἠλεκτρος 2 sp. mit Gold, Elfenbein u. Elektron ausgelegt.

χρῖσις-βόστρυχος 2 poet. mit goldenen Locken.

χρῖσις-δμητος 2 (δέμια) poet. aus Gold gearbeitet.

χρῖσις-κύκλος 2 poet. mit goldener Scheibe.

χρῖσις-πῆληξ poet. = χρῖσις-πῆληξ.

χρῖσις-πῆνητος 2 (πῆνη) poet. mit goldenen Einschlagsfäden, golddurchwirkt.

χρῖσις-πλοκος 2 (πλέκω) poet. goldgeflochten.

χρῖσις 3, ζαχρ. χρῖσις (χρῖσις) 1. a. golden, aus Gold, goldverziert: κισπέλα, θρόνος, goldgeschmückt; ἄσπιδος, b. goldig, goldfarben, νεφεα, ἔλαρα. 2. übertr. a. hochgeehrt, hehr, θεοί. b. trefflich, herrlich, ελαίς, βίος. 3. ὁ χρῖσις (ορατῆς) Goldmünze.

χρῖσις-σάνδαλος 2 poet. mit goldenen Sohlen.

χρῖσις-ἀκῆτρος 2 dor. poet. = ἀκῆτρος mit goldenem Zepter.

χρῖσις-ἀτέφανος 2 poet. mit goldenem Kranze.

χρῖσις-στόλιμος 2 } poet. (ορέλλω) goldgeschmückt

χρῖσις-στόλος 2 }
χρῖσις-φάλαρος 2 (φάλαρα) poet. mit goldenem Schmuck.

Χρῖση, ἡ, ἡ 1. St. na der Küste von Troas.

2. kleine Insel bei Lemnos.

Χρῖσης, ου, ὁ Priester v. Chryse in Troas, seine T.

Χρῖσηξ, ἰδος, ἡ; pl. poet. Troerinnen wie Chryseia.

χρῖσις-ἡλάκατος 2 (ἡλακάτη) ep. poet. mit goldenem Spindel (od. Pfahl).

χρῖσις-ἡλάτος 2 (ἡλαῖνα) poet. ep. aus Gold getrieben od. gearbeitet.

χρῖσις-ἡνιος 2 (ἡνία) ep. poet. mit goldenen Zügeln.

χρῖσις-ῆρης 2 (W. ἄρ, ἀραῖσιμα) poet. aus Gold gefertigt od. gearbeitet.

χρῖσις-ἰδον, ου, τό α χρῖσις, ου, τό, demin. v. χρῖσις, ein fischen Gold, bes. verarbeitetes Gold, Goldschmuck od. Goldmünze.

χρῖσις 3 dor. kol. = χρῖσις; s. das vorige.

Χρῖσιπτεος, ου, ὁ Anhänger des etoischen Philosopher Chryrippos aus Soloi.

Χρῖσιππος, ου, ὁ S. des Pelops; s. das vorige.

χρῖσις, ἰδος, ἡ (χρῖσις) poet. sp. 1. goldenes Geschütz od. Gefäß. 2. goldenes Kleid, goldener Schuh.

χρυσίτις, *δος*, *ή* (*fem.* v. χρυσίτις; χρυσός) ion. goldhaltig, ψάμας.
χρυσο-βάφης 2 (βάπτω) sp. goldgefärbt, d. h. goldgestickt.
χρυσό-βωλος 2 (βώλος) poet. mit goldhaltigen Erd-schollen.
χρυσό-γονος 2 (W. γα, γεν) poet. von Gold erzeugt.
χρυσο-δαίδαλος 2 (δαιδάλλω) poet. künstlich aus Gold gearbeitet.
χρυσο-δακτύλιος 2 (δακτύλιος) sp. NT mit goldenen Ringen geschmückt.
χρυσό-δετος 2 u. 8 (δέτω) ion. poet. in Gold gefäkt, goldverziert.
χρυσο-δίνης, *ου*, *δ* (δίνη) poet. goldwirlbelnd.
χρυσο-ειδής 2 (ειδός) goldartig, goldfarben.
χρυσό-ζυγος 2 (ζυγόν) mit goldenem Joeh.
Χρυσό-θεμις, *δος*, *ή* T. des Agamemnon.
χρυσό-θρονος 2 sp. poet. goldthronend.
χρυσο-κάρανος 2 dor. poet. = -κάρηνος (κάρηνον) mit goldenem Haupt.
χρυσό-κερας, *ας*, *ος*, *ή*, *θ* (κέρως) poet. mit χρυσό-κερωσ 2 gen. -ω u. -ωτος goldenen Hörnern.
χρυσο-κίθαρις 2 poet. mit goldener Zither.
χρυσό-κηματος 2 (κάννω) poet. aus Gold gearbeitet (Konj.).
χρυσο-κόλλητος 2 (κολλάω) poet. aus Gold gefügt.
χρυσο-κόμας dor. poet. = -κόμησ, *ου*, *δ* u. χρυσό-κομος 2 ion. (κόμη) mit goldenen Locken, mit gold-durchflochtenem Haar, goldfarbig.
χρυσό-λιθος, *ου*, *δ* sp. NT Goldstein, Topas.
χρυσολογέω (χρυσο-λόγος, λέγω) sp. vom Golde reden.
χρυσό-λογχος 2 (λόγχη) poet. mit goldener Lanze.
χρυσό-λοφος 2 (λόφος) poet. mit goldenem Haar-busch.
χρυσο-λύρας dor. poet. = -λύρας, *ου*, *δ* (λύρα) mit goldener Leier.
χρυσό-μαλλος 2 (μαλλός) poet. sp. mit goldenem Vliese.
χρυσο-μηλολόβητον, *ου*, τό (μηλολόβη) poet. Gold-käferchen (Schmeißelwörtl.).
χρυσο-μίτρας dor. poet. = -μίτρος, *ου*, *δ* (μίτρον) mit goldener Kopfbinde.
χρυσό-νωτος 2 (νώτον) poet. mit goldenem Rücken, ήνια oben goldgeschmückt.
χρυσο-παρύφιος 2 (παρυφή) sp. mit eingewebtem Goldsaum.
χρυσό-παστος 2 (πάσσω). poet. goldgestickt, goldgeschmückt.
χρυσο-πέδιλος 2 (πέδιλον) sp. mit goldenen Sohlen.
χρυσό-πέπλος 2 (πέπλος) poet. goldgewandig.
χρυσο-πήληξ, *ης*, *ος*, *ή*, *θ* (πήληξ) poet. mit goldenem Helm.
χρυσό-πηχυς 2 poet. goldarmig.
χρυσο-πλόκιμος 2 poet. mit goldenen Locken.
χρυσο-πλύστα, *ων*, τό (πλύτω) sp. Goldwäschereue.
χρυσο-ποιός, *ος*, *δ* (ποιός) sp. Goldarbeiter.
χρυσό-πολις, *εως*, *ή* St. in Bithynien am Bosphoros.
χρυσό-πρασος, *ου*, *δ* (πράσων Lauch) NT Chryso-pras, ein Edelstein von lauchgrüner Farbe.
χρυσό-πυρμος 2 πυρίμας sp. mit goldenem Schiffs-Interieurteil.

χρυσό-πτερος 2 (πτερόω) sp. mit goldenen Schwingen.
χρυσο-ρόης, *ου*, *δ* (ρέω) poet. goldströmend, Gold mit sich fahrend.
χρυσο-ρόφος 2 (ρόφη) sp. mit goldener Decke.
χρυσό-ροπατις, *ιος*, *ος*, *δ* (ροπή) sp. mit goldener Rute.
χρυσό-ρ(ι)πυτος 2 (δέω) poet. von Gold fließend.
χρῦσός, *ος*, *δ* (semitisches Lehnw., hebr. *šrāp*).
1. Gold. **2.** verarbeitetes Gold, Goldschmuck, Goldmünze, Geld.
χρυσο-στέφανος 2 poet. goldbekrönt.
χρυσό-στροφος 2 (στροφή) poet. aus Goldfäden gedreht, ἀγκύλα mit goldener Sohne bespannt.
χρυσο-τέκτων, *ωνος*, *ος*, *δ* sp. Goldarbeiter.
χρυσό-τεκτος 2 (τέκνω) poet. aus Gold gemacht.
χρυσο-τευχής 2 (τεύχος) poet. in goldener Rüstung.
χρυσό-τοξος 2 (τόξον) poet. mit goldenem Bogen.
χρυσο-τριαίνης, *ου*, *δ* (τρίαινα) poet. mit goldenem Dreisack bewaffnet.
F. voc. -τρίαινα.
χρυσό-τύπος 2 (τύπτω) poet. aus Gold geformt, κέρως.
χρῦσός s. χρῦσός.
χρυσο-φῆης 2 (φῆος)
χρυσο-φγγίος 2 (φύγγος) } poet. goldglänzend.
χρυσοφορέω ion. sp. Gold, d. h. goldenen Schmuck an sich tragen, ήθῆς goldschuppig. Von
χρυσο-φόρος 2 (φέρω) poet. Gold, d. h. goldene Kleider od. goldenen Schmuck tragend.
χρυσό-φρυς, *ως*, *ος*, *δ* (φρύξις) sp. Meerfisch mit einem goldenen Fleck über jedem Auge.
χρυσο-φύλαξ, *ας*, *ος*, *ή*, *θ* ion. poet. sp. Gold bewachend.
χρυσο-χαίτης dor. = -χαίτης, *ου*, *δ* (χαίτη) mit goldenem Haar.
χρυσο-χάλινος 2 (χαλίνος) mit goldenem Zaum od. Zügel.
χρυσό-χειρ, *ωνος*, *ος*, *ή*, *θ* (χείρ) sp. mit goldener Hand, d. h. mit goldenen Ringen an den Fingern.
χρυσοχοίτων, *ου*, τό (χρυσό-χόος) Werkstätte des Goldgießers od. Goldarbeiters.
χρυσοχοίω (χρυσό-χόος) Gold schmelzen, in Gold arbeiten; übertr. sich goldene Berge versprechen.
χρυσοχοικός 3 zum Goldschmied gehörig, τέχνη Goldschmiedekunst. Von
χρυσο-χόος, *ου*, *δ* (W. χρ, χέω, eig. Goldgießer) Goldschmied, Goldarbeiter.
χρῦσῶω (χρῦσός) vergolden. Dav.
χρῦσωμα, *ας*, τό poet. sp. Goldarbeit, Goldschmuck. und
χρῦσωις, *εως*, *ή* sp. Vergoldung.
χρυσωνέω (*χρῦσ-ώνωσ, ώνέωμαι) Gold kaufen, d. h. einwechseln (*Or.*)
χρῦσῶπις, *δος*, *ή* (*fem.* v. χρῦσ-ώπις, ώπη) poet. mit goldenem Gesicht, golden aussehend.
χρῦσ-ώπιος 2 (ώπη) poet. sp. = dem vorigen.
χρῦσωρυχείον, *ου*, τό (χρῦσ-ωρύχος, ώρύσσω) sp. Goldgrube, Goldbergwerk.
χρῦσ-ώψ, *ωνος*, *ος*, *ή*, *θ* (ώπη) poet. goldfarbig, goldglänzend.
χρῶ = χρῦσῶν *imp. pr.* v. χρῦσσαι, χρῶ *θ.* χρῶς.
χρῶς auch χρῦσός) poet. sp. (χρῶς) **1.** bestreihen, berühren, *τι*. **2.** färben, τίν *ωκῶν*; übertr. schmücken, τῷ *δ* *στ* durch den Stil.

F. fut. χρώσω, **aor.** ἐχρώσα; **pass. pf.** ἀχρώσασμαι, **aor.** ἐχρώσασθην; **Nbif.** χροῖζω u. χρώννυμι.

χρῶμα, ατος, τό (χρός) **1.** Farbe, bes. Hautfarbe. **2.** Färbemittel, auch Sehminka. **3.** übertr. a. in der Musik: Modulation, Klangfarbe. b. Anstrich, Schattierung, Nuance des Charakters.

χρώννυμι sp. s. χροῖζω.

χρός, χροός, ὁ (zu χρῶμα, χρώμα) **1.** Haut, ἐν χροῦ κεκαμημένος bis auf die Haut geschoren. **2.** Hautfarbe, Farbe, τῶν δὲ τράπητο χρός **II.** **3.** Leib, χροῦ γυῖας ἐδόνται **II.**

F. dat. χροῦι u. χροῦ, **acc.** χρώτα; **ep.** auch χροός, χροῦ, χροῖς; **Nbif.** χροῦα u. χροῦ, ion. χροτή.

Dav.

χρωτίζω poet. färben, med. τὴν ψῆον τῷ σῆμειν Wesen einen Anstrich geben von etw.

χρόην adv. (χέω) ausgegossen, hingeschüttet; übertr. **1.** lautenweise, reichlich. **2.** ordnungsgelos.

χυλός, οῦ, ὁ (zu χέω) **1.** Saft, Brühe, Limonade. **2.** Geschmack.

χύλωσις, εως, ἡ (χυλός, χυλός) sp. Anfeuchtung durch Dünge.

χύμενος, χύντο u. ἄ. s. χέω.

χύμην = καὶ ἔμην (Krasia).

χυμίζω poet. schmackhaft machen, würzen. Von **χυμός**, οῦ, ὁ (zu χέω) Feuchtigkeit, Saft, Geschmack.

χύσις, εως, ἡ (χέω) ep. poet. **1.** das Ausgießen, Ausschütten; im bes. Opferguss, Libation. **2.** das Ausgegossene, Aufgeschüttete, φέλων Haufen.

χυτλάζω (χέτω, χέω) poet. hingießen, hinströcken.

χυτλόματι med. (χύντω) ep. sich baden u. salben.

χύτο s. χέω.

χυστός **3.** adj. verb. v. χέω **1.** a. ausgegossen, vergossen, ἀμα. b. geschossen, geschmolzen, λίθων χυρὸν Glasfluß. **2.** aufgeschüttet, γαῖα Grabhügel; subst. ὁ Damm, Wall, Molo.

χύτρα, ας, ἡ (χέω) Topf; pl. **1.** Topfmarkt. **2.** übertr. Speise.

Dav.

χύτρεος **3** poet. wässern, irden.

χυτρεοῦς **3** poet. wässern, irden.

χυτρεός, ἐως, ὁ (χύτρα) Töpfer.

χυτρίδιον, ου, τό poet. **1.** demin. v. χύτρα, Töpfchen

χυτρίς, ίδος, ἡ ion. (Trinkgefäß).

Χύτροι, ου, οἱ **1.** warme Quellen bei Thermopylai. **2.** Topffest, dritter Tag der Anthesterien, an welchem man den Unterirdischen einen mit allerlei Früchten gefüllten Topf darbrachte.

χυτρό-πους, ποδος, ὁ poet. Kessel mit Füßen.

χύτρος, ου, ὁ (χέω) Topf, Kochgefäß.

χῶ = καὶ ὁ (Krasia).

χῶδωνις = καὶ ὁ χῶδωνις (Krasia).

χῶθεν = καὶ ὅθεν (Krasia).

χῶπ = καὶ ὁ ἐκ (Krasia).

χῶλαίνω (χολός) lahm sein, hinken.

χῶλεῖω n. med. (χολός) Lahmheit.

χῶλεῖα, ας, ἡ (χῶλεῖω) Lahmheit.

χῶλ-ιαμβος, ὁ sp. Hinkjambus, jambischer Trimeter mit Trochäus od. Spondäus im sechsten Fuß.

χῶλο-ποιός, οῦ, ὁ (ποιέω) poet. Krüppeldichter.

χῶλός **3** (χῶλεός, vgl. ai. hval krumm gehen) lahm, gelähmt, hinkend, ἀμα u. πόδα, auch ἀφοσφότος; übertr. gebrechlich, unvollkommen, ἀολόγια. Dav.

χολότης, ητος, ἡ sp. Lahmheit.

χῶμα, ατος, τό (χέω, χώννυμι) Aufschüttung; insbes. **1.** γῆς Grabhügel. **2.** Damm, Wall. **3.** (natürlicher) Sandhügel.

χῶμός = καὶ ὁ ἐμός (Krasia).

χῶνεία, ας, ἡ sp. Metallguss. Von

χῶνεύω sp. = χῶνεύω Metall schmelzen. Von

χῶνή, ης, ἡ (vgl. χῶνεός, χέω) Schmelzgrube od. Schmelztiegel, Trichter.

χώννυμι sp. s. χέω.

χῶματι d. m. (zu χέω, wie πλέω ἐν πλέω, sich hinreiben lassen) ep. sturmen, unwillig sein, sich betrüben, κῆρ, κατὰ θυμὸν u. σφραῖν im Harnen, τῷνί über jem., wegen etw. τινός, περὶ τινος u. τ.

F. ep. aor. (ἐ)χῶσατο, **3** ep. cf. χῶσαται.

χῶπῶσις = καὶ ὄπῶσις (Krasia).

χῶρα, ας, ἡ, ion. χῶρη (Abiant u. χήρος, Leere) **1.** Zwischenraum, ὁδὸς πᾶσις πολλῆς χώρας μεσογῆς **II.** Raum.

II. konkr. **1.** Land, Gegend, Gebiet, ἄε τινος bes. χώρας ἀνθρώπων **II.**; im bes. a. Heimatland, λέξας δὲ χώραν καὶ γένος **A.** b. im Gegensatz zur Stadt: Gelände, Landstrich, Landschaft, γαλή offenes, freies, πεδινή ebenes Gelände, κατὰ τὴν χώραν auf dem Lande. c. Boden, Acker, τὰ ἐκ τῆς χώρας Früchte des Landes, πόπῳ τὴν χώραν. **2.** Ortlichkeit, Flecken, Stadt, Staat: ὁ κατοικησὶς τῆς χώρας.

III. Platz, Stelle. **1.** Standort, Punkt, Posten, ἐκ χώρας ὅθι ἡ ὀδοὺς γυναικῶν **II.**, κατὰ χώραν ἐάν ἄν ὀρτ u. Stelle lassen, κατὰ χώραν (-ας) ἔθεντο (τὰ) ὄπλα fästen an dem alten Platz Posten, ἐν χώρας ἔθεντο, ἐν χώρα πύκτων, εἰς χώραν ἀπλάντων, ἐκ χώρας ὄμαν. **2.** übertr. Rang, Geltung, ἐν ἀνδραπέδων χώρα εἶναι, ἐν ὀδομαῖς χώρα εἶναι für Sklaven, für nichts gelten.

Χωράσμιος, ου, οἱ = Χοράσμιος.

χῶρέω (χῶρος) **I.** intr. **1.** Platz machen, Raum geben, weichen, τῷνί vor jem., sich weden, τινός, ἀπὸ, ἐκ τινος von etw. **2.** sich fortbewegen, ἐχίρει τὰ ὄμαρα flossen; im bes. a. aufbrechen, marschieren, sieben, κατὰ τὴν ἀμαθίαν, ὅπως χῶρειν τῷνι ἐντρέκην, entgegenrücken. b. von Geschossen: durchgehen, durchdringen, δὸς τῶν ἀσπίδων. **3.** übertr. ablaufen, eintreten, Erfolg haben, glücken, χῶρήσαντος δὲ οἱ τούτων **Her.**

II. tr. **1.** in sich fassen, enthalten, τὶ **2.** übertr. begreifen, etw. (τὶ) in sich aufnehmen, mit ἡψ. vermögen, imstande sein.

F. fut. χῶρήσω, att. gew. χῶρήσομαι.

χωρίδιον, ου, τό, demin. v. χωρίον, Landgütchen.

χωρίζω (χωρίς) **1.** act. sondern, trennen, an seinen Platz stellen, scheiden, untercheiden, ἀλλήλων λόγους voneinander, ἀπὸ τινος. **2.** pass. sich absondern, sich trennen, sich entfernen, im pf. absondert, verschieden sein, τινός, τῷνί u. ἀπὸ τινος von etw., übertr. fremd sein, ἕθενης.

F. pf. pass. κηχώσασμαι, ion. **3** pl. κηχώσασθαι.

χωρίον, ου, τό, demin. v. χώρα, besw. χῶρος **1.** allgemein: Raum, Gelände, ὄμαρῶν, σφραῖν. **2.** Land(-gut), Acker, kleines Grundstück. **3.** Platz, Wohnplatz, Hof, wo jem. wohnt; im bes. fester Platz, ὄμαρῶν, ἐχυρῶν, ἰσχυρῶν.

χωρίς (au *χῆρος*) **1.** adv. **a.** abgesondert, getrennt, allein für sich, *κατακείμενος*. **b.** außerdem, (zu Anfang der Sätze) ausgenommen: *χωρίς ἢ ἀπόδος* ausgenommen so viele als, *χωρίς ἢ ἔτι* ausgenommen daß. **2.** *prop.* mit *gen.* **a.** abgesondert, fern von, *χωρίς ἀδανάτων*. **b.** außer, ohne, anders als.

χωρισμός, *ος*, **ὁ** (*χωρίζω*) Trennung, *ἀπό πρως*.

χωρῆτης, *ου*, **ὁ** (*χῆρα*) Landmann, Bauer. **Dav.**

χωρῆτις, *ιδος*, acc. *-ν*, *ἡ* Landmädchen, Bäuerin. **und**

χωρῆτικὸς **β** sp. ländlich. — **adv.** **-κῶς** auf häuerische Art.

I. χῶρος, *ου*, **ὁ** (vgl. *χῆρα*) sp. poet. **1.** Zwischenraum *ὅτε δὲ πρὸς αὐτὸν ὁραταίνοτο χῶρος II*, Raum,

ἐρήμος. **2.** Landstrich, Landschaft, *ἐλίχου*, Grundstück, *ἰσός*; *pl.* Ländereien, Felder: *πόος χῆρος (σοι ἴσαν)* nach *τοῦς χῶρος* auf dem Lande.

3. Örtchaft, Platz, Aufenthaltsort, *ἐσέρβιον*, *ἀσέρβιον*.

II. χῶρος, *ου*, **ὁ** (= lat. *Caurus*) sp. **NT** Nordwestwind.

χῶσις, *εως*, *ἡ* (*χῶς*) **1.** das Aufschütten, Aufwerfen (eines Dammes). **2.** das Zuschütten, Eindämmen, *ἀμύνω*.

χῶστις, *αδφ. verb.* v. *χῶς*, sp. *dagl.* **χῶστός** **β** poet. aufgeschüttet.

χῶστις, *χῶταν*, *χῶτι* = *καὶ ὄσος*, *καὶ ὄσων*, *καὶ ὅτι* (*Kiasis*), *χῶτι*.

Ψ.

Ψ, **ψ** (*psē*, *psō*) dreihundzwanzigster Buchstabe des griechischen Alphabets, *ψ'* als Zahlzeichen = 700, aber *ψ* = 700.000.

ψα-θύρος **β** (*ψάω*) mit lockerem Fleisch, zart.

ψαίρω (*ψάω*) poet. sp. **1.** intr. dahinstreichen, sich siltend bewegen. **2.** *tr.* in zitternde Bewegung bringen, *π*.

ψαίστόν, *ος*, *τό* (*ψάω* zerreiben) poet. aus Gerstenmehl mit Öl und Honig heriteter Opferkuchen.

ψακίζω poet. tröpfeln. **Von**

ψακίς, *ιδος*, *ἡ* (*ψάω*) Getröpfel, Tropfen, übertr. *ἀγγυρίον* Körnchen.

ψαλιδο-στομος **β** (*ψαλις* u. *στόμα*) poet. Scheren am Munde habend (Krebse).

ψάλιον, *ου*, *τό* (*ψάλλω*) **1.** Kette. **2.** Kinnkette am Pferdehals, Zügel.

ψάλις, *ιδος*, *ἡ* (*ψάλλω*) **1.** Schere. **2.** nach der Ähnlichkeit: Gewölbe, gewölbte Wasserleitung, Schwibbogen.

ψάλλω (vgl. al. *spālati* läßt anprallen, schlägt) **1.** rufen, schnellen, *ἐπειρα*, *τόξων* *νευράς*. **2.** die Saiten schlagen, spielen; **NT** zur Zither singen, *πνί* jem. zu Ehren. **Dav.**

ψαλίος, *ος*, **ὁ** poet. sp. **1.** das Abschneiden, *τόξων*. **2.** Saitenspiel. **3.** (Lob)lied, Gesang; **NT** Psalm.

ψαλτήριον, *ου*, *τό* (*ψαλτήρ*) sp. Saiteninstrument.

ψάλτης, *ου*, **ὁ** (*ψάλλω*) Spieler eines Saiteninstrumentes. **Dazu** *ψεν*.

ψάλτρια, *ας*, *ἡ* Saitenspielerin.

ψαλυχίδαί, *ων*, *οἱ* edles Geschlecht in Aigina.

ψάμαθος, *ου*, *ἡ* sp. poet. = *ψάμμος*. **Dav.**

ψαμαθῶδης **β** (*ψάθος*) poet. sandig.

ψαμμακοσιο-γάργαρα (komische Wortbildung) andeshundertäusenmal *Ar.*

ψάμμη, *ης*, *ἡ* ion. = *ψάμμος*.

Ψαμμήντιος, *ου*, **ὁ** S. des Amasis, Kön. v. Ägypten

ψάμμινος **β** ion. } (*ψάμμος*) sandig.

ψάμμιος **β** poet. }

Ψάμιτις, *εως*, **ὁ** S. des Necho (sonst Psammetich genannt).

Ψαμίτιχος, *ου*, **ὁ** (auch *Ψαμίτης*) V. des Necho.

ψάμμος, *ου*, *ἡ*, sp. **ὁ** aus **ψάμμος*, vgl. lat. *sabulum* u. *ψαμμός* von *ψάω* Sand, Staub, lockere Erde, *παράλλω* Däne, sprichwörtl. zur Bezeichnung einer Monge. **Dav.**

ψαμμῶδης **β** ion. sp. sandig.

Ψάπρω, **Ψάπρω** *ἰοι.* = *Σαπρῶ*.

ψᾶρ, *ψάρος*, **ὁ** ion. *ψῆρ* (vgl. lat. *parra*, *ahd.* *parro* = *nhd.* *Sperling*) Star. **Dav.**

ψᾶρος **β** poet. (star)grau.

Ψάρος, *ου*, **ὁ** kilikischer Fl. östlich von Tareos.

ψαύσις, *εως*, *ἡ* sp. Berührung, Liebkosung. **Von**

ψαύω (aus **ψάψω*, *ψάω*) berühren, antasten, (freundlich od. feindlich), abs. u. *πρός*, seitens acc., *πνί* mit etw.; im bes. **a.** *ἀφροδίτης* Liebe genießen. **b.** sich an etw. machen od. etw. erreichen, *γίνομαι*.

ψ. *ψ.* *ψάω*, *αορ.* *ἐψάσα*; *pass. pf.* *ἐψάσαμαι*, *αορ.* *ἐψάσθην*; *ep. impf.* *ψάων*.

ψαφαρό-θρις, *εχος*, *ὁ*, *ἡ* poet. mit struppigen Haaren bedeckt. **Von**

ψᾶφᾶρος **β** (*ψάω*, vgl. *ψαθρός*) poet. sp. trocken, locker, morsch. **Dav.**

ψαφαρό-χρους **β**, *εχος* -*χρους* (*χρῶς*) poet. mit trockener, rauher Haut.

ψάω (aus **ψήσω*, vgl. al. *psū* Speise, *psū-ti* ißt, kaut, *psūras* Schmaus, *δραπέ-τας* sermalmt) **1.** *tr.* schaben, abreiben. **2.** *intr.* zerbröckeln, zergehen.

ψ. kontrah. in *η*, a. B. *ψῆ*; *ψ.* *ψήσω*, *αορ.* *ἐψῆσα*; *pass. pf.* *ἐψῆσμαι*, *αορ.* *ἐψῆσθην*.

ψῆ *αορ.* = *οπέ* *αιε*.

ψῆγω verkleinern, herabsetzen, tadeln, *πνᾶ*, *τί* jem., etw., *ἐπὶ* *πνι* u. *διὰ* *τι* wagon etw., *πνᾶ* *τι* u. *τί* *προς* etw. an jem., mit folg. *εἰ* od. *ὅτι*, *ὡς* od. *ἵνα*.

ψ. *ψ.* *ψῆζω*, *αορ.* *ἐψῆζα*, *pf. pass.* *ἐψῆζμαι*.

ψεδρός **β** (*ψᾶω*, abgeschabt) sp. sp. dünn, spärlich, kahlköpfig.

ψεδυρός **β** poet. = *ψεδυρός*.

ψεκάζω ion. = *ψανάζω* tröpfeln.

ψεκάς, *ιδος*, *ἡ* ion. = att. *ψανός* Tropfen.

ψεκῆτης, *ου*, **ὁ** (*ψῆζω*) Tadel, Verkleinerer.

ψεκτός **β** (*ψῆζω*) getadelt, tadelhaft.

ψέλλ(η)τιον, *ου*, *τό*, *gew. pl.*, Armband, Spange, Armgeschmide. **Dav.**

ψελιο-φόρος **β** (*ψῆζω*) ion. Armbänder tragend.

ψελλίζομαι *med. ψελλίζω* stammeln, stottern. **Dav.**

ψελλισμός, *ος*, **ὁ** sp. das Stammeln, übertr. *πρόδ-χρας* Anfang.

ψελλός **β** poet. sp. stammelnd, unverständlich.

ψευδ-αγγελής 2 poet.
 ψευδ-άγγελος, ου, 6 sp. sp. } Lügenbote. Dav.
 ψευδαγγελία, ας, ή falsehe Nachricht, Lügenhafte
 Botschaft.
 ψευδ-άδελφος, ου, 6 NT falscher Bruder.
 ψευδ-αλέξανδρος, ου, 6 sp. falscher Alexander.
 ψευδ-αμάμαξος, υος, 6 poet. falsche Baumrehe.
 ψευδ-απόστολος, ου, 6 NT falscher Apostel.
 ψευδ-ατράφαξος, υος, ή falsehe Melde (komisch
 gebildeter Pflanzennamen) Ar.
 ψευδ-αττικός 3 sp. unecht attisch.
 ψευδ-αυτόμολος, ου, 6 verstellter Überläufer.
 ψευδ-ενέδρα, ας, ή vorgeblicher, verstellter Hinter-
 halt.
 ψευδογορέω (ψευδ-γορέος, ψεύδος u. άγορεύω)
 poet. lügen.
 ψευδολογέω sp. = ψευδολόγω.
 ψευδής 2 (ψεύδος) 1. lügenerisch, lügenhaft, lügend.
 2. arglos, falsch, ungedröhert, od ψευδή λέγω.
 3. betrogen. — adv. -δώς falschlich.
 ψευδ-ησιόδοτος 2 sp. falschlich dem Hesiod eu-
 geschrieben.
 ψευδής, υος, 6, ή poet. = ψευδής.
 ψευδο-βοήθεια, ας, ή trügerischer Beistand.
 ψευδο-διδάσκαλος, ου, 6 NT Irrlehrer.
 ψευδο-κίρηξ, ήως, 6 poet. Lügenbote.
 ψευδοκλητεία, ας, ή (-κλητεύω, κλητός, κλέω)
 falsche Bezeugung einer Vorladung vor Gericht
 (ψευδοκλήτρια La.).
 ψευδο-κύων, 6 sp. vorgeblicher Kyniker.
 ψευδο-λίτρος 2 (λίτρον) poet. von falschem Laugen-
 salz.
 ψευδολογέω (ψευδο-λόγος) Falsches erzählen, lügen
 Or.
 ψευδολογία, ας, ή (ψευδο-λόγος) Erzählung falscher
 Dinge, Lügnerel, Verleumdung.
 ψευδο-λογιστής, ου, 6 Lügner, Titel einer Schrift
 Lukians.
 ψευδο-λόγος 2 (λέγω) poet. sp. Falsches redend;
 NT Irrlehren vortragend.
 ψευδο-μαντις, εως, 6, ή ion. poet. sp. falscher od.
 Lügenprophet(in).
 ψευδομαρτυρέω (ψευδ-μαρτύρος) falscher Zeugnis
 ablegen, falsch zeugen, abs., κατά πνοω.
 ψευδομαρτυρία, ας, ή, gov. pl., falsches Zeugnis
 Or.
 ψευδομαρτύριον, ου, τό = dem vorigen. Von
 ψευδο-μαρτυς, υος, 6 falscher Zeuge.
 ψευδο-νέρος, υος, 6 sp. falscher Nero.
 ψευδο-νόμφευτος 2 (νομφεύω τ. νομφεύω) poet.,
 γάμος falsehe, nicht wirklich vollzogene Heirat.
 ψευδο-παρθένος, ου, ή ion. falsehe, vorgebliche
 Jungfrau.
 ψευδο-προφήτης, ου, 6 NT falscher Prophet.
 ψευδο-πνευμα, ατος, τό sp. falscher, verstellter Fall.
 ψευδορκέω (ψευδ-ορκος) poet. falsch schwören,
 meinseitig sein.
 ψευδορκιος 2 ion. = dem folgenden. Von
 ψευδ-ορκος 2 (όρκος) poet. mainidig
 ψεύδος, ους, τό (ψεύδω) Lüge, Unwahrheit, Täu-
 schung, Betrug.

ψευδοστομέω (ψευδ-στομος, στόμα) poet. ein Lüg-
 ner sein, lügen.
 ψευδοουργός 2 (ψεύδος u. W. έργω) täuschende Künste
 od. Gaukelei treibend.
 ψευδο-φημικός 2 (φημί) poet. falsch weissagend.
 ψευδο-φιλιππος, ου, 6 sp. falscher Philipp.
 ψευδο-χριστος, ου, 6 NT falscher Christus od.
 Messias.
 ψεύω 1. act. a. zur Lüge machen, Lügen strafen,
 als irrig erweisen, ri. b. täuschen, töd., jem. in
 etw. πνώ πνοω, πνώ τι, τί sunichte machen, ver-
 eiteln. 2. pass. getäuscht werden, sich täuschen,
 πνώς in etw. od. jem., e. B. γνώμης, έαυτός, διαγί-
 τει u. περί πνοω, εν τω u. τω, aber ψευδοείην γνώμη
 mit meiner Ansicht Her. 3. med. (βαλάνω, τρο-
 λος sein, betrogen, täuschen, abs. od. πνώ jem., τί
 in bezug auf etw., έρωα πιστά ψευδομένος Verträge
 brechend, πνώ, ες, πλώς πτω, κατά πνοω an jem. suan
 Lügner werden, τί, όπερ, περί πνοω, περί τι in etw.,
 πνώ τι jem. in etw. belügen.
 F. fut. ψεύσω, aor. έψευσα; pf. έψευσαμι (med. u.
 pass.), aor. pass. έψευόσθην, fut. pass. ψευδοθήσο-
 μαι, fut. 3 έψευόσονται; med. fut. ψεύσομαι, aor.
 έψευόσμαι; aor. fut. 3 εψυεσεί.
 ψευδ-ώνυμος 2 (ώνωμα) poet. sp. falschlich so ge-
 nannt. — adv. -ώνυμως.
 ψεύσμα, ατος, τό = πνέδος.
 ψευστέω sp. die Unwahrheit sagen, lügen. Von
 ψεύστης, ου, 6 (ψεύδομαι) Lügner, Betrüger, πνώς
 in etw.
 ψεφηνός 3 (ψέφος Dunkelheit) poet. dunkel, finster.
 ψή u. ψάω.
 ψήγμα, ατος, τό (ψήγω) ion. poet. sp. Abgeriebene:
 Körnchen, Stanb, χρυσού Goldstaub.
 ψήκτρα, ας, ή (ψήγω) poet. Pfefferdriehgel.
 ψηλ-απάω (ψάλλω u. άπάω) mit der Hand berühren,
 (βαλάνω, πνώ mit etw., τί streicheln.
 F. pt. pr. et. zerd. ψηλάφωμαι. Dav.
 ψηλάφημα, ατος, τό } Berührung, das Betasten.
 ψηλάφησις, εως, ή sp. }
 ψήν, ψηνός, 6 (ψάω) ion. poet. sp. Gallwespe. Dav.
 ψηνίζω poet. Gallwespen als Chor in einer Komödie
 aufzuführen.
 ψήξις, εως, ή (ψήγω) das Ahreiben, Striegeln des
 Pferdes.
 ψήρ, 6 sp. = ψαφ.
 ψήσσα, att. ψήττα, ης, 6 Plattfisch, Scholle.
 ψηττό-ποδες, εων, 6f Schollfüßler (erdichtetes
 Volk).
 ψηφίδο-φόρος 2 (ψηφίς u. φόρος) ion. seine Stimme
 abgebend, abstimmend.
 ψηφίζω (ψηφός) 1. act. n. pass. 1. mit Steinen
 zählen od. rechnen, berechnen, τί. 2. zur Ab-
 stimmung bringen, entscheiden: δίκην κατά πνοω,
 beschließen: τό ψηφισθέντα κλοία, τό ψηφισθέντα
 u. ψηφισθέντα Beschlüsse, künftige Beschlüsse,
 έφαρμακόμενον άστυν verfertigt.
 II. med. seinen Stimmstein abgeben, (ab)stim-
 men, abs. u. ές την πορτίσαν (sc. έδρίαν) in die
 Stimmrinne, τί etw. beschließen, z. B. χαλκία περί
 πνοω, πνώ τι jem. durch Abstimmung zuerkennen,
 mit dopp. acc. jem. durch Abstimmung od. Beschlui

zu stw. erklären, z. B. τοὺς θεοὺς ἔπεισας, *inf.*, acc. c. *inf.*, indir. Fragesatz.

F. fut. ψηφίω, aor. ἐψηφίσα, pf. ἐψηφίσα; pass. pf. ἐψηφίσμαι, aor. ἐψηφίσθην, fut. ψηφισθήσομαι; med. fut. ψηφισομαι, aor. ἐψηφίσθη.

ψηφίς, ἰδος, ἡ (ψηφός) sp. ep. Kiesel, Steinchen.

ψηφίσματα, ἀρος, τό (ψηφίω) 1. ein durch Stimmmehrheit gefällter Beschluß, Volksbeschluß, δέσµου, τὸ Μεγαρέων ψηφίσμα, τὸ Μεγαρίων ψηφίσμα Beschluß über die Megarer, auch περί u. ἐπί τινος, ἀπὸ ψηφίσματος infolge eines Beschlusses, ψηφίσμα ἐγένετο kom zustande. 2. beantragter Beschluß, Antrag, Vorschlag, τὸ δέσµοσθένος ψηφίσμα, γράψας εἰναι schriftlichen Antrag stellen, καθίστασθαι aufheben. Dav.

ψηφισματο-πώλης, ου, ὁ (πωλέω) poet. der mit Volksbeschlüssen Handel treibt.

ψηφο-ποιός 3 (ποιέω) poet. Stimmen machend od. fälschend.

ψηφος, ου, ἡ, dor. ψᾶφος (vgl. ψᾶω u. ψάμω) 1. Steinehen, Kiesel, λέγειν πομπῆν ψάφος ἀρσάνην; im bes. a. Rechenstein, λογίζονται ψᾶφοι, γήρους πᾶσαι Rechnung machen, ἐν ψᾶφῳ λέγειν berechnen, anrechnen. 2. Stein im Brettspiel. c. Edelstein. 2. Stimsteinchen, schwarz u. weiß, λευκῆ σφύρασσα, od. durchlöchert u. voll (= freisprechend), Stimme bei Wahlen od. Beschlüssen, γέλειν ψᾶπον δυνάμιν; im bes. a. Abstimmung, γέλειν ψᾶπον ἐκάστῳ sur Abstimmung zulassen, abstimmen lassen, τινί εἰ jem. darüber ob, aber ψηφός ἀπὸ γέλειτο περί φωνῆς die Abstimmung war zu seinen Ungunsten in betreff Verbannung erfolgt X; φανεράν γέλειν τῶν ψᾶπον öffentlich abstimmen lassen, κρυφίως ἐν ψᾶφοι; μὴ ψηφῶ ἀνοικεῖται durch einmalige Abstimmung, ψηφός ἐδόδοτο man ließ abstimmen. d. (durch Stimmmehrheit gefällter) Beschluß, τερπάντων, κατὰ τὴν ἐμῶν ψᾶπον nach meinem Urteil. 3. konkr. Gerichtshof.

ψηφοποιέω (ψηφο-ποιός, φέρω) sp. seine Stimme abgeben.

ψηφοφορία, ἀς, ἡ (ψηφο-φέρω) sp. das Abstimmen, Wählen.

ψηγήα (vgl. ψᾶω) reiben, streichen, streicheln, stricheln.

F. fut. ψηγήω, aor. ἐψηγήα; pass. pf. ἐψηγήσμαι, aor. ἐψηγήσθην.

ψιάδδω dor. = ψᾶδω spielen.

ψίαθος, ου, ὁ poet. Binsenmatte.

ψιάς, ὄδος, ἡ (ψᾶω) sp. Tropfen.

ψιθυρίζω, dor. ψιθυρίδω (ψιθυρίζω) flüstern, ἄδῃ, πρὸς τινα. Dav.

ψιθυρίσµα, ἀρος, τό bak. Geräusch, Geißel. und

ψιθυρισμός, ος, ὁ sp. NT Ohrenbläsererei. und

ψιθυριστής, ος, ὁ sp. NT Einflüsterer, Ohrenbläser.

ψιθύρος 3 (zu ψᾶός Lüge) poet. sp. flüsternd, zischelnd, verleumdend.

ψιλικός 3 sp. zu den Leichtbewaffneten gehörig. Von

ψιλός 3 (ψᾶω) 1. kahl, nackt, entblößt, bloß, abs. u. τῶν κεφαλῶν, unbespannt; ἀροος, baumlos; πεδίον, unbewehrt; κεφαλὴ ohne Helm, glatt; ἀάργος, τινὲς entblößt von etw. 2. leichtbekleidet; ἀσπερίων γυνή, leichtbewaffnet; ἀσπεννοί; εὐστ. ὁ (οἱ) ψιλόσ

(-οἱ) der (die) Leichtbewaffnete(n), wozu ἀσπεννοί, τοξόται, σπενδοθηται gerechnet wurden. 3. schlicht, einfach, μάχαρα bloßes Schwert ohne Panzer u. Speer, ποιήσας epische Poesie (ohne Gesang). — *adv.* ψιλῶς einfach, λέγειν. Dav.

ψιλότης, ἡρος, ἡ sp. Kahlheit (einer Gegend). und **ψιλώω** 1. kahl machen, τὴν κεφαλὴν entblößen. 2. (be)rauben, τὸ ἀπὸ τινος jem. einer Sache, *pass.* entblößt werden, τὸ δόλιον vom Troß verlassen werden.

ψιμύθιον, ου, τό **ψιμύθος**, ου, ὁ poet. } Bleiweiß, Schminke. Dav.

ψιμύθειω mit Bleiweiß bestreichen, schminken.

ψιγ-άρπαξ, ἀρος, ὁ (ψῆς u. ἀρπαξ) poet. der Brocken aufliegt, Bröselieb (Mänsenname).

ψιχίον, ου, τό, *dimin.* v. ψῆς, ψυχός, NT Stückchen, Brosmale.

ψογερός 3 } poet. tadelsüchtig. Von

ψόγιος 3 } **ψόγος**, ου, ὁ (ψῆγω) Verkleinerung, Tadel, abs. u. *gen. eius*: od. οὐδέ, ἐπί τινα, περί τινος wegen etw., τινὲς u. εἰς τινα gegen od. für jem.

ψολέτις 3 (ψάλλω) sp. russig, flammend.

ψολοκομπία, ἀς, ἡ (*ψολί-κομπός, ψάλλω) Qualm u. Korpelweil poet. Großpfehleerei.

ψοπέω (ψάφω) Geräusch machen, lärmen, ertönen, erklingen, abs. u. ἐπί τινα, aber τί mit etw.

ψοπο-δεής 2 (δέος) schreckhaft, zaghaft (eig. jedes Geräusch fürchtend).

ψόφος, ου, ὁ Geräusch, Lärm, θόρυβος, ῥημάτων.

ψυδρός 3 (= ψευδής) poet. lügnerrisch, falsch.

ψύσος, ος, τό (= ψυδρός) poet. Lüge, Trug.

ψυκτήρ, ἡρος, ὁ (ψύχω) Kahlgefäß. Dav.

ψυκτήριος 3 poet. kühlend.

ψυκτικός 3 (ψύχω) = dem vorigen.

ψύλλα, ἡς, ἡ (vgl. lat. *pullex aus pulc) Floh. Dav.

ψύλλιον, ου, τό sp. Flohkraut.

Ψύλλοι, ων, ὁ Volk in Kyrenaika.

ψυλλο-τοξότης, ου, ὁ sp. Flohschütze.

ψύξις, εως, ἡ (ψύχω) Abkühlung, Frost.

Ψυρία, ἀς, ἡ, ion. -τη, Insel zwischen Lesbos u. Chios.

ψύττα poet. husch od. schnell.

Ψυττάλεια, ἀς, ἡ kloins Insel zw. Salamis u. dem Peiraieus.

ψυχαγωγέω (ψυχ-αγωγός) 1. die abgesehenen Seelen führen: a. in die Unterwelt, d. durch Opfer aus der Unterwelt heranzuführen. 2. die Seelen der Lebenden leuken, überh. vergnügen, unterhalten, ἀπὸ τινος, *pass.* τινί, ἐν τινα.

ψυχαγωγία, ἀς, ἡ (ψυχ-αγωγός) 1. Seelenführung. 2. Lockung, Vergnügen.

ψυχαγωγικός 3 die Seele ansiehend, ergötzend. Von

ψυχ-αγωγός 2 (ψυχ- u. ἀγω) poet. sp. abgesehene Seelen heraufführend.

ψυχάσμαι *med.* (ψύχω) sp. sich abkühlen.

ψυχάρτιον, ου, τό, *dimin.* v. ψυχή, Seelchen.

ψυχετός 3 (ψύχω) kalt, kahl.

ψυχεμορικός 3 (ψυχ-εμορικός) den Seelenverkauf betreffend.

φύχη, ἡ, ἡ, dor. **φυχῆ** (zu φύχω) *f.* Hauch, Atem als Lebensprinzip, Lebenskraft, Leben, *φυχῆν ἀποπνεύειν*, τὸν δ' ἔλαπεν *φυχῆ* II, ὁ περὶ τῆς *φυχῆς* ἀγῶν Kampf auf Leben u. Tod; τὴν *φυχῆν* ἐπιτοῦ πτόναι ἐπέω πῶος sein Leben für etw. lassen NT. **2.** Seele u. sw. sowohl die abgeschledenen, Sehtatten, Geist, ἥθε δ' ἐπὶ *φυχῆ* Παρθοκλήος δεκίλο II, als die Seele der Lebenden; insbes. **a.** Denkvermögen, Verstand, Klingheit, *φυχῆν ἔχειν*, ἐν ταῖς *φυχαῖς* π ἔχειν etw. im Sinn haben. **b.** Gemüt, Herz, Mut, Herzhaftigkeit, τὴν *φυχῆν* ἔχεις wie ist dir zu Mut? ἐροῶμενος τὴν *φυχῆν* entschlossen, μὲ *φυχῆ* einmütig, ἐκ τῆς *φυχῆς* von ganzem Herzen, sehr gern. **c.** Sitz der Leidenschaften, Begehrungsvermögen, Lust, Appetit, *φυχῆ* δοῦναι τι dem Hange zu etw. folgen, συμπεφυκεμέναι τῆ *φυχῆ* αἰ φάσιναι. **3. a.** Umschreibung der ganzen Person, τὸν *μεγάλων* *φυχῶν* ἄν τις οὐκ ἂν ἀνθρώπος S, bes. in der Anrede: ὁ μέλιυ *φυχῆ*. **b.** Bezeichnung des Kostbarsten, Wertvollsten, πῶοι δ' ἀνάλοχος ἀρ' ἦν *φυχῆ* τένν' E. Dav.

φυχῆτος S ion. beseelt, belebt. **φυχῆτιον**, ον, τό, *demin.* v. *φυχῆ*, sp. Seelchen. **φυχῆτικός** S (*φυχῆ*) *f.* NT lebendig, sinnlich **2.** sp. seelisch. **φυχομαχέω** (= *φυχο-μάχος*, *φυχῆ* u. *μάχουμαι*) sp. bis zum äußersten kämpfen. **φυχομαχία**, ἡ, ἡ (= *φυχο-μάχος*) sp. Kampf auf Leben u. Tod. **φυχο-πομπός** S (*πέμπω*) poet. sp. die (abgeschledenen) Seelen überführend. **φυχορραγέω** poet. mit dem Tode ringen. Von **φυχο-ρραγῆς** S (*ρήγνυμι*) poet. die Seele (vom Leib) losreisend, mit dem Tode ringend. **ψύχος**, ος, τό (*ψύχω*) Kühle, Kälte; pl. kalte Zeiten, Fröste. **ψύχο-στερής** S (*στερέω*) poet. des Lebens heraubt. **ψύχο-ήλατος** S (*εἰσίνω*) sp. in kaltem Wasser abgelscht u. so gebärlot.

ψύχρεια, ας, ἡ (*ψυχρός*) sp. Kälte. **ψύχρο-βάρης** S (*ψυχρός* u. *βάπτω*) sp. in kaltes Wasser getaucht. **ψύχρο-δύχος** S (*δέχομαι*) sp. Kaltes in sich aufnehmend, οἶκος Zimmern zum kalten Bad. **ψυχρολογέω** (*ψυχο-λόγος*, *ψυχρός* u. *λέγω*) sp. frostig, d. h. langweilig reden. **ψυχρολογία**, ας, ἡ (*ψυχο-λόγος*) sp. frostiges Geschwätz. **ψυχρολουτέω** (= *ψυχο-λούτης*, *λούομαι*) sp. kalt baden. **ψυχρός** S (*ψύχω*) *f.* kalt, kühl, frisch, πύρα, ἔδαω; *εὐθεῖ* (τό) *ψυχρός* **a.** (sc. ἔδαω) kaltes Wasser, *ψυχρὸ* λουσαίαι. **b.** Kälte, Frost (auch pl.). **2.** übertr. **a.** sebal, abgeschmackt, geistlos, *ψυχρὰ λέγειν*. **b.** erfolglos, vergehlich, unnützlich, ἐπιπορεύοις. **c.** gefühllos, herzlos, teilnahml., leidenschaftlos, *ψυχρός τὴν ὁργήν*. **d.** freudlos, unglücklich, ἄιος. Dav. **ψυχρότης**, ηος, ἡ Kälte; übertr. **1.** abgeschmacktes Geschwätz. **2.** Gleichgültigkeit, Stumpfsein. **ψύχω** *f.* act. **1.** hanehen, blasen. **2.** (ab)kühlen, *θερμαίνειν καὶ ψύχειν*. **II. pass.** **1.** erkalten, ψύχτης abgekühlt. **2.** troeknen. **F. fut.** *ψύξω*, *πορ. ἐψύξα*; *pass. pf. ἐψύχημαι*, *σορ. ἐψύχησθην* u. *ἐψύχησθην*, *sp. ἐψύχησθην*, *fut. ψύξομαι*. **ψωλή**, ἡ, ἡ poet. enthihlotes männliches Glied. Von **ψωλός** S (zu *ψάω*) poet. geil. **ψωμίξω** (*ψωμίζω*) sp. füttern, nähren, πῶδ, spendend verteilen, τι. **ψωμίον**, ον, τό sp. NT. *demin.* von **ψωμός**, ος, ὁ (*ψάω*) Bissen, Brocken, ἀνάδρομος Bissen von Menschenfleisch. **ψώρα**, ας, ἡ, ion. **ψώρα** (*ψάω*) Krätze. Dav. **ψωράλειος** S kritzig, rüdig. **ψωράω** (*ψώρα*) kritzig sein. **ψύχω** (*ψάω*, *ψήχω*) sp. NT zerreiben.

Ω

Ω, ω (*ὠ μέγα*) vierundzwanzigster Buchstabe des griechischen Alphabets, NT metonym. = Ende, ω' als Zahlzeichen = 800, aber ω' = 800000. **ὠ** u. **ὦ** Interjektion **1.** ὠ Vokativzeichen, meist nicht übersetzt, ὦ πάτερ ἡμέτερο *Κρονίδι*. **2.** bes. ὠ Ausruf des Stannens u. der Klage = oh, ach, ὠ μοι ἔγω, ὠ μοι ἔπειτ' Ὀδυσσεύς oh um Od.! ὠ *περὶς τὸν θεῶν* ach bei den Göttern! **ὦ** dor. = ὀ. **ὠα**, ης, ἡ (vgl. lat. *ora*, ai. *as* Mund, lit. *uštā* Mündung) buk. Kleideraum, Rand, Einfassung. **ὠαντες**, ιος, ὁ Fl. bei Kamarina in Sizilien. **ὠαρῖων**, ὠνος, ὁ poet. = ὠρίων. — *adj.* **ὠαρῖωνετος** S. **ὠβᾶ**, ας, ἡ sp. Unterabteilung des spartanischen Volkes. Dav. **ὠβᾶες** sp. das Volk in Oben teilen. **F. σορ. ὠβᾶσα**. **ὠγαθέ**, **ὠγαθή** (Krasis) = ὠ ἀγαθῆ. **ὠγμός**, ος, ὁ (*ὠζω*) poet. das Ohrfeuen.

ὠγγυίη, ης, ἡ Insel der Kalyppo, der Dichter denkt sie sich im Nordwesten (nach den Alten Gaulos bei Malta, Gandos Kallimachos bei Strabo 8, 299, heute Goxo). **ὠγγυίος** S u. N (rednpl. *vy* in *ὠγγυός*) *f.* ogygisch, nach einem nralten Kön. von Boiotien Ogygos, ἠβῆσαι. **2.** unalt, ehrwürdig, Στυγρός ἔδαω, ὄρη. **ὠδῆ** *adv.* (ἄδῃ) **1.** so, also, auf diese Art, auf folgende Weise, *ὠδ' ἔστω*, *ὠδῆ* *πυσ* etwa so; im bes. **a.** *πρόσω* ὠδῆ so wie du gehst u. stehst, auf der Stelle H. **b.** vergehlich. **c.** so sehr, nam. mit *μάλα* od. *ἀγυ*. **2.** hierher, hier. **ὠδῆ** s. *οἰδῆ*. **ὠδῆτον**, ον, τό Konzerthaus, Haus für Gesang, das von Perikles in Athen erbaute lag am Südschlinge der Akropolis. Von **ὠδῆ**, ης, ἡ (aus *δοῦδῆ*) Gesang, Lied. **ὠδῆ** *adv.* (aus *ὠδῆ*-f) verstärktes ὠδῆ. **ὠδῆτικός** S (*ὠδῆ*-f) poet. sp. gut singend. — *adv.* **κῶδς**. **ὠδίν**, ηος, ἡ NT = ὠδῆς. Dav.

ώδίνω, nur *pp.* u. *impf.* 1. Geburtsschmerzen od. Wehen haben, kreiseln; τινά mit *Jem.* *NT.* 2. überh. heftige Schmerzen haben, ώδίνων in Schmerzen sich winden; übertr. sich ängstigen, τι um etw.

ώδίζ, *nvos.* 1. Geburtsschmerz, pl. Wehen, *καρδίαι*; meton. = Leibschmerz, *κρύψης δέ παροδντίαι ώδντα ώδνκος P.* 2. überh. heftiger Schmerz.

ώδός, *οσ.* δ (= *αοδός*) poet. Sänger.

ώδύσσο α. *αδύσσομα.*

ώδρόη, *ης.* 1. kleiner Fl. in Boiotien.

ώζυρέ buk. = *δ άζυρέ* (Krasia).

ώζω (*aus *ώζω*) poet. oh rufen.

ώή *interj.* heda, holla!

ώθειω (*aus *Fωθείω*, *vgl.* ai. *vidhār, vādhas* Geschoß *vādhasyati* stößt zurück) 1. *act.* u. *pass.* stoßen, drängen, zurückstoßen, verdrängen, vertreiben, *δντος ές κωλεόν, Άχαιοός, πρόσ τόν βαμνόν* hinstoßen, *έκ μηροσ* heranschieben; übertr. 1. verjagen, τήν αιδώ, *έπι κεφαλήν* (kopfbreit) *φνλορηται.* 2. über Hals u. Kopf beschleunigen, überellen, *πρόμηνατα*; *pass.* fortgestoßen, verdrängt werden, *άπό τινος, ές χειρός τιν.*

II. *med.* 1. *Jem.* von sich weg od. vor sich her stoßen, τινά *έκ τινος.* 2. sich drängen, *έξ τού πρόσθεν.*

F. *impf.* *έδδων, fut.* *ώσω, aor.* *έσωα, pf.* *έσωα*; *pass.* *pf.* *έσωμαι, aor.* *έσώθην, fut.* *ώσώσομαι, adj.* *verh.* *ώσός, έός; med. fut.* *ώσωμαι, aor.* *έσώσασθαι; ep.* *impf.* *ώδων, 3 sp.* *ώδει, iter.* *ώδεναι, fut. inf.* *ώσεναι, aor.* *ej. 1 pl.* *ώσομαι, iter.* *ώσασθαι, aor. med.* *ώσωτο, ej. 3 sp.* *ώσενται; poet.* *fut.* *ώσώθησθαι, aor.* *ώσθησθαι; ion.* *aor.* *ώσει, pf. pass.* *ώσεται, pl. ώσέντοσ; iol.* *ώθήτω = ώδεται.*

Dav. *ώθίζομαι pass.* ion. poet. sich stoßen, sich drängen, übertr. sich zanken. *Dav.*

ώθισμός, *οσ.* δ 1. das Stoßen, Drängen, Gedränge. 2. λόγος Wortwechsel, Streit.

ώγγυντο, *ώτξα α. ογγυνη.*

ώϊατο, *ώϊαθησθαι α. οϊαμαι, οϊα.*

ώκα ep. s. *ώκος.*

ώκαλέα, *ας.* 1. ep. -έη, Flecken u. Bach in Boiotien, zwischen Haliartos u. Alalkomenai.

ώκεανός, *οσ.* δ (*vgl.* ai. *άκεία* der nmlagernde) 1. das die Erde umströmende Gewässer, als *ποταμός* bezeichnet, sp. Atlantischer (βόρεος u. *έσπερος*) u. Indischer (Ίνδός) Ozean. 2. *personif.* Okeanos, S. des Uranos u. der Gaia, Gemahl der Thetys, *θεός γενέσθης*; *ώκεανήν, ης.* 1. T. des Okeanos; *ώκεανής, ώδος.* 1. von od. aus dem Ozean, *αέρα.*

ώκμιδής, *ος.* od. poet. Freund des Basilienskrantzes (*άκμιον*), Froschname.

ώκιστα, *ώκιστος α. ώκος.*

ώκυ-αλος 2 (*άλλομα*) sp. poet. schnell sich bewegend.

ώκυ-βόλος 2 (*βήλλο*) poet. sp. schnell treffend.

ώκυ-δίνητος 2 (*δύνω*) poet. sich schnell wendend od. drehend.

ώκυ-δρομος 2 (*δρομνν*) } poet. schnell laufend.

ώκυ-θοος 2 (*θέω*) }

ώκυ-μορος 2 (*W. μερ* sterben) ep. sp. 1. *act.* schnell tödend. 2. *pass.* früh sterbend.

ώκυ-πέτη, *ης.* 1. eine Harpyie. Zu *ώκυ-πέτης* ep. poet., *dor.* -άς, *ος.* δ (*W. περ, πντο-* *μα*) schnell fliegend od. eilend, *έπνος*, übertr. *άγρος*.

ώκύ-ποινος 2 (*πονήδιον*) poet. schnell rüchend.

ώκύ-πομπος 2 (*πέμω*) poet. schnell gleitend, in raschem Flug.

ώκύ-πορος 2 (*W. περ, πορεύομαι*) ep. poet. schnell fahrend, *ηγός.*

ώκύ-πους, *ποδος.* 1. 1. -πων, *ος.* ep. poet. schnellfüßig, *άγρον* Wettstreit im Laufen.

ώκύ-πτερος 2 (*πτερόν*) ep. poet. sp. mit schnellen Schwingen; *subst.* τού *ώκύπτερος* Flügel.

ώκυ-ρόη, *ης.* 1. T. des Okeanos.

ώκυ-ρότης, *дор.* -ας, *ος.* δ poet. } (*W. σση, έπ, έτω*)

ώκυ-ρο(ρ)ος 2 ep. } schnell strömend.

ώκώς 8 (*vgl.* *άκως, al.* *άκός, lat.* *ocior*) schnell, rasch, hehend, *πόδας ώκώς* Fußschnell. — *adv.* *ώκα, ώκείως, sup.* *ώκιστα.*

F. ep. *fern.* *ώκατα, sup.* *ώκιστατος, ώκιστος.* *Dav.* *ώκνότης, ητος.* 1. Behelligkeit, schnelle Flucht.

ώκνυτόκιον, *ον.* τού poet. Mittel, die Geburt zu befördern. *Von*

ώκυ-τόκος 2 (*τίκω*) ion. poet. schnell befruchtend; *subst.* τού *ώκνυτόκος* Beschleunigung der Gahrnt.

ώλαφος buk. = *δ έλαφος α. ώλάφιον* poet. = *δ έλάφιον* (Krasia).

ώλένη, *ης.* 1. (*vgl.* lat. *ulna*, got. *alcina*) poet. ep. Ellbogen, überh. Arm, Hand.

ώλεννί πέτρα, 1. der Olenische Fels in Westachia.

ώλενος, *ον.* 1. St. in Ätolien, in der Nähe von Pimiron. 2. St. in Achaia bei Patrai.

ώλεσι-καρπος 2 (*άλλω α. καρτός*) ep. fruchtbarverfend (vor der Reife), unfruchtbar, *έπγ.*

ώλεσι-οικος 2 poet. das Haus zerstörend, die Familie zugrunde richtend.

ώλήν, *ητος.* 1. alter mythischer Hymnendichter aus Lykien.

ώλλος, *ώλλοι* = *δ (οδ) άλλος (-οι)* (Krasia).

ώλξ, 1. nur *acc.* *ώλα* (*vgl.* *άλοξ*) ep. *Pureha*.

ώμ-ηστής, *οσ.* δ (*άμώς α. W. έδ* essen) ep. poet. Rohes, d. h. rohes Fleisch fressend, hntgierig, unmenschlich, *άμγρ.*

ώμο-βόειος 8, ion. -βόεις (*άμώς α. βοός*) von rohem Rindstall, ungegerbt, 1. *ώμοβοείη* (*sc. δορά*) ungegerbte Rindhaut.

ώμο-βότιος 8 ion. sp. = dem vorigen.

ώμο-βρώς, *ώτος.* 1. 1. poet. (*von Nausik* varworfen) u. *ώμό-βρωτος* 2 poet. Rohes verschlingend.

ώμό-βυρος 2 (*βύριον*) ep. von rohem Leder gemacht.

ώμό-γέρων, *οντος.* 1. 1. ep. sp. dessen Alter noch nicht mürbe ist, frischer Greis.

ώμό-εάκης 2 (*δάνω*) poet. wild, gereizt, aufgereg, *ήγρος.*

ώμό-δροπος 2 (*δρέπω*) poet. unreif gepflückt.

ώμοθετά (*ώμοθετνσ, ώμός α. τήμων*) ep. rohe Stücke Fleisch darauflegen, *έπ' αέρωσ*, d. h. auf die Schenkelstücke; *med.* sich rohe Stücke Fleisch darauflegen lassen.

ώμό-θύμος 2 poet. hartherzig, grausam.

ώμοι s. *ό.*

ώμο-κρήτης 2 (*άμός α. κρήνη*) poet. von ungezügelter Kraft (andere: schulterstark u. *άμός α. κρατής*).

ώμό-λινον, *ον.* τού (*άμός α. λινόν*) roher Fische, grobe, starke Leinwand, Tuch.

ώμο-πλάτη, *ης.* 1. (*πλάτη*) Schulterblatt, bei Tieren; Blatt. *Von*

ἄμος, ov, ὁ (aus *ἄμοτος vgl. ai. *amōta*, lat. *amertus*, got. *amisa*) Schulfel, Achsel.
F. gen. u. dat. du. cp. ἄμουv.

ἄμος β (vgl. ai. *amōta* roh) 1. roh, ungekocht, *κρέα, εἰ δὲ... ἄμωv βεβήλωτος Πηλεῖον II, ἄμωv καταργεῖται* mit Haut u. Haar verschlingen, unreif: *ἐν ἄμω γήραθ θάμει* ins andreis Alter setzen, zu früh zum Greis machen II. 2. übertr. hart, wild, grausam, abs. u. tvl gegen Jem.

ἄμο-στος 2 (ἀμώστος) poet. rohes Fleisch essend, wild, grausam.

ἄμο-σπράκτος 2 (ἀμώσπρος) poet. roh sarrissen.
ἄμότης, ητος, ἡ (ἀμώτος) Wildheit, Rohheit, Verrohung.
ἄμο-φαγός 2 (W. φαγ, φαγεῖν) rohes Fleisch essend (von Roubtieren, v. wilden Völkern), χάρις Lust zum Genuß rohen Fleisches.

ἄμο-φρων 2, gen. -ωνος, (φρονέω) poet. rohen Sinnes, hartherzig, grausam. —adv. -φρώνως.

ἄν dor. ion. = ὄν.

ἄνα, ἄναξ = ὁ ἀνα, ὁ ἀναξ (Krasis).

ἄνάθη, ἀνάθηα, ἀνάθηα. 2. ἀνάθη.

ἀνάτο s. ἀνομα, ἄνεκα dor. = ὄνεκα.

ἀνάματ med. (ἀνάς) 1. kaufen, abs. ἀνούμενος durch Kauf, für sein Geld, od. τι, τὴν ἰαμ., πινός für etw., mit etw., z. B. πυχός ums Leben kaufen, *δρον ἀνάματτα* wofür wir kaufen können X; im bes. a. Jem. durch Bestechung erkaufen, bestechen. b. durch Geld abwenden, abwenden, auch inf. mit μή, ἀνάς μή. 2. kaufen wollen, um etw. handeln, bieten auf, feilschen um etw. (tr).

F. ἰμψ. ἐνούμεν, fut. ἀνήθηα, aor. ἐνάθηα, pf. ἐνάθηα (med. u. pass.), aor. pass. ἐνούθηα, adj. verb. ἀνήτός, -τός; ion. ἰμψ. ἐνώθηα; sp. aor. med. ἐνωθήμεν u. ἐνώθημεν.

ἄνη, ἡς, ἡ (ἄνος) 1. das Kaufen, Kauf, Pacht. 2. Kaufsumma, ἄνην ἀδῶν ἔχει. 3. Kaufobjekt.
ἄνήθη, ἀνήθηα, ἀνήθηα u. a. s. ἀνήθη.

ἄνήρ ion. = ὁ ἀνήρ (Krasis).

ἄνήτεός β, adj. verb. v. ἀνώμαι, zu kaufen, ἄνήτεόν man muß kaufen.

ἄνητής, οθ, ὁ (ἀνώμαι) Käufer.

ἄνητιάω (desider. zu ἀνώμαι) sp. Lust haben zu kaufen.

ἄνητός β (tr), adj. verb. v. ἀνώμαι 1. gekauft, *μήρη, δόνατος* Schilderherb, Mietstruppen. 2. käuflich, τρώς um etw.

ἄνθρωπε = ὁ ἀνθρώπε, ἄνθρωποι = οἱ ἀνθρώποι (Krasis).

ἄνωσ 2 u. β käuflich, feil, πινός für etw.; subst. τὰ ἄνωσ Marktwaren. Von

ἄνωσ, ov, ὁ (aus *ἄνωστος, vgl. ai. *vanōm* Kaufpreis, lat. *venum* in *venumdo*) sp. 1. Kaufpreis, Wert, τρώς für etw. 2. das Kaufen beim Tauschhandel: Umsatz, Eintausch, *ὀδῶν* der Rückfracht. 3. Gewinn, Vorteil, *δοτερος*.

ἄνωσάμηη s. ἀνομα, ἄξ s. ἀγγου, ἄξ dor. = ὁ ἔξ (Krasis).

ἄξος, ov, ὁ Fl. der heilige Amu.

ἄών (ἄων), οθ, τό (aus *ἄφῶν, vgl. lat. *oruni*) 1. Fl. 2. *λαγωά* διά Medizinglaser.

ἄοπ u. ἄοπ ἄπ poet. ermunternd zuruf der Ruderev. ἄπερ dor. = ὄπερ.

Ἰλις, ὄδος, ἡ große St. am Einfluß des Phrykos in den Tigris.

Ἰππτα s. ἰπτά.

Ἰρ, ἡ sp. = ἰρα, dat. pl. ἰραων.

Ἰρα, ας, ἡ, ion. Ἰρη (aus *ἰράα, vgl. altid. *jarā*, lat. *hornus*, got. *jár*, nhd. *Jahr*, eig. die Zeit, wo man sich zu Wanderungen aufmachte, vgl. ai. *yati* er geht) 1. Frühling, *Ἰρα τε φίλια καὶ ἄδρα γήρηνται Ἰρη II*; übertr. a. Blütezeit des Lebens, Jugendzeit, *ἐν Ἰρη εἶσι, ἀνδῶτα, οἱ ἐν Ἰρη* Jünglinge. b. jugendliche Schönheit, Reife, *Ἰραν ἔσιν τις ἀγυγίω καλῆ X, ὁ πρὸ πρὸ τῆς Ἰρας, τὸ κάλλος Ar.* 2. allgemein: Jahreszeit, *Ἰρη εἰασηβή, Ἰρα νέα* Frühling, *ἔτος Ἰρη* im Frühjahr, *Ἰρη χειμῶν* im Winter, *Ἰρα οἶα ἄδρα, pl. ἐπὶ Ἰρη* Ἰρα, *Ἰρα Ἰρα φθῶνα X*; im bes. a. Witterung, Klima, Himmelsgegend: *ἐν μὴ Ἰρη ὀδῶνα. δ. ἔρνε, Früchte, ἀπὸ τῆς Ἰρας τρέφουσαι. 3. Zeitabschnitt, πινός τε Ἰραν καὶ μινός καὶ ἑναυροσ γινώσκων, Ἰρας ἐξ Ἰρας ἀπελλέξω* von Zeit zu Zeit das Volk versammeln; im bes. Tagesszeit, *πὸν δ' Ἰρη δόραιο, ἀδῶσου Ἰρα, τὸς Ἰρας τῆς ἡμέρας σαπηνίτα (ὁ ἡλιος), Stunde (erst seit Arist.) 4. rechte, passende Zeit, etw. zu tun, ἔσιν Ἰρα Ἰρη, Ἰρα (mit u. ohne ἔσιν) mit inf., auch mit dat. der Person, s. B. *Ἰρα γε ἔσιν ἔλιον ἔσιν. 5. Ἰρα, ὄν*, ad die drei Horen, Töchter des Zeus u. der Themis, Göttinnen der Jahreszeiten, *πολυμήτες*.*

Ἰρα, ας, ἡ, ion. Ἰρη (W. *Ἰρη* in ἰράα) ion. poet. sp. Pflege, Sorge, Fürsorge, *Ἰραν ἔχει* sich Sorge tragen um Jem., sich kümmern um, *Ἰραν ποιεῖσθαι* πινός Rücksicht nehmen auf.

Ἰραξίματ poss. sp. sich schön machen, sich putzen.

Von ἰρατός β (ἰρα) 1. zu seiner Reife gebracht, reif, rechtzeitig, *γῶσιν* zur Hochzeit reif; subst. a. ἡ ἰραία gute Jahreszeit, *τὴν ἰραίαν Her. 1, 28* zur rechten, gewöhnlichen Zeit, also: zu unserer Jahreszeit. b. τὰ ἰραία (mit u. ohne *ἐκ τοῦ ἰραίου*) Bodenerzeugnisse, im bes. *ἰραία* Früchte zum Nachtisch, als Mandeln, Trauben, Nüsse. 2. jugend-schön anmutig. Dav.

ἰρατότης, ητος, ἡ Jugendblüte, Schönheit.

ἰραξίμος, οθ, ὁ (ἰραξίματ) sp. 1. Putz, Schmuck. 2. Anmut.

ἰραξιάω poet. in Ohnmacht fallen.

ἰρανος, ov, ὁ sol. = ὀραγός.

ἰρασι(ν) adv. (ἰρα) poet. zur rechten Zeit, *μη ἰρασι* 'insofern mögt ihr nicht zu enern Jahren kommen! hol' euch der Geier!

ἰρατίος, ov, ὁ = Horatius.

ἰρατίθυτα, ας, ἡ (ἰραος u. ἰθός, die Bergdrehstirrende) 1. T. des Nerona. 2. T. des Erechtheus, Gemahlin des Boreas.

ἰρατός, ov, ἡ St. an der Noriküste Euboeas. — ἰρατίται, ὄν, ὁ Einw., auch ein Volk indischer Abkunft in Gedrosia.

ἰρασσι s. ἰρα, ἰραστο s. ἀργου.

ἰρατός (ἰρα) poet. beaufsichtigen, besorgen, τί ἰρη ion. = ἰρα, ἰρη ion. = ἰρα.

ἰρη-φάρος 2 ion. poet. die Jahreszeiten od. die Reife herbeiführend.

ὄριζασκον, sagi. aus ὄριζασκον, poet. schwatzen zusammen.

ὄρικος λιμήν, ὁ u. ὄρικός St. Orikos (Orikon) in Illyrien, südlich von Apollonia.

ὄρικός B (ὄρα) poet. ref. jugendlich blühend. - adv. -ὄς zur rechten Zeit.

ὄριμος 2 (ὄρα) poet. sp. = ὄρατος.

ὄρινα, ὄρινθη s. ὄρινα.

ὄριος 3 (ὄρα) sp. zu seiner Zeit kommend, ὄριος ἔτος gute Jahreszeit, ἄριος Hochsommer.

ὄριστος 3 (ὄρατος) ion. = ὄριστος (Krisis).

ὄριων, ἄριος, ὁ aus Boiotien, berühmter Jäger, von Eos geliebt, unter die Sterne versetzt.

ὄριμέαται u. -το s. ὄριμα.

ὄρο-μέδων, ὄρος, ὁ Fürst von Kilikien.

ὄρορε redupl. aor. 2 v. ὄρηναι.

ὄρος, τό dor. = ὄρος.

ὄρος, ου, ὁ (vgl. ὄρα) sp. Jahr, pl. Jahrbücher.

ὄρος, ου, ὁ der ägyptische Hor, V. des Osiris u. der Isis.

ὄρος u. ὄροτο s. ὄρηναι.

ὄρογγή, ἄς, ἡ poet. sp. } Geheul, Gebrüll.

ὄρογγός, ου, ὁ buk. } Von

ὄρ-ῥω sp., gew. ὄρῥομαι med. ion. buk. sp. (vgl. lat. rnoror, al. rudiū brüllt) brüllen, laut schreiben, ὄρῥων, bellend; insbes. I. wehklagen, heulen, ἐπὶ τῷ, τῷδ' beklagen. 2. jauchzen.

ὄρχατος u. ὄρχων ion. = ὄρχατος u. ὄρχων (Krisis).

ὄρωπός, ου, ὁ, ἡ attische St. südlich von der Mündung des Aesop; ihr Gebiet ὄρωπία, ος, ἡ.

- ὄρωπιος, ου, ὁ, ἡ Einw.

ὄρωρετ s. ὄρηναι, ὄρωρέαται s. ὄρέα, ὄρωρῦκτο s. ὄρῦκω.

I. ὄς (adv. des Relativpronomens, alter adv., vgl. ai. 3of insoweit als, soviel als), in Anastrophe ὄς.

- A. odr der Art u. Weise u. der Vergleichung: auf welche Weise, wie, als ob, als, gleichsam.
- 1. in Vergleichen, sowohl ausgeführten als häufiger verkratzten, u. zw.
 - a. bei *subst.* n. *pron.*
 - b. bei *adj.* u. *adv.*, nach comp. mit ἢ, bei *sup.*
- c. bei *pt. wie*, als ob, als wenn, indem das durch das *pt.* Ausgesagte als Vorstellung des Hauptsubjekts bezeichnet werden soll, wobei öfter der *gen.* der Person fehlt.
- 2. bei Zahlwörtern gibt es den ungeführten Wert an: etwa, gegen, ungeführ.
- 3. in Nebensätzen wie.

- B. conj. wie, daß, u. zw.
- 1. in abhängigen Fragesätzen:
- 2. = ὅτι daß in Objektssätzen mit *ind.* u. *opt.*, öfter durch ὅτι wieder aufgenommen, mit dem *inf.*
- 3. in Folgesätzen = ὥστε mit *inf.*
- 4. in Absichtssätzen: daß, damit, um zu.
- 5. in Kausalssätzen: dn, weil.
- 6. in Zeitsätzen: wie, sowie, als, nachdem.
- 7. in Wunschssätzen: o wenn doch, daß doch.

A. I. mit folg. ὄρω, auch mit *gen.* des *subst.* ὄς τῆσδε ἑαυτοῦ εἶπε, ὄς θανάτους ἤμας soweit es in deiner Macht steht. 2. *oi* δέ, ἄνω ὄς, ὄρων II, auch mit einschränkendem Sinn, z. B. ἦν δέ οὐ ἀθάνατος ὄς Ἰακωβῶνός εἰπεῖν für einen Lakedaimonier Th, ἦν περὶ ὄς νομῆς ἵστω σοῦνι von einem Hirten zu verlangen ist S, ἐπίσταμαι ὄς τις καὶ ἄλλος μάλατι wie nur sonst einer, so gut wie jeder andere, ὄς ἑαυτοῦ jeder für sich; auch mit *praep.* ὄς εἰς μάχην παρεσκευασμένους anscheinend zu, als wolle er liefern. 3. B. *μεγίλα* ὄς ... ἀγνώσασθαι groß in Hinsicht auf das Betrachteren; ὄς ἐτέρας weniger glücklich; ὄρων ἢ ὄς τις ἄν ἦρω; ὄς bei *sup.* drückt den relativ höchsten Grad aus: ὄς πλείστονς möglichst viele, ὄς τάχιστα (doch auch ὄς τάχισ, ὄς βραχύιστα, ὄς δι' καθαρῶτατος, ὄς μάλατι ἔδωκεν, ὄς ἐν ὀνόματι κἀνάστα, ὄς θανάτων κἀνάστον, ὄς ἐπὶ ἤθιστα, ὄς ὅλον τὰ μάλατι περιπαλημένως möglichst vorsichtig, ὄς (ἐπὶ) τὸ πολὺ fast immer, meistens. c. ὄς περιπαλημένους ἄν als würde er, ὄς τὸ βαρβάρων ... οὐδ' ἄν ἔχοντος unter dem Vorgeben daß, ὄ οὐνοῖο ἐσημανον ... ὄς πολεμῶν ἐκείνων daß wie sie glaubten od. vermutlich, ὄς παρασημαίνων τούτων εἰς τὸ ὄρον als werde sich dies zurechttrücken; mit andern *pt.* verbunden: ὄς ταύτη προσιόντος καὶ δεδμηκον; mit *occ. abs.* ὄς χαλεπὴ τὴ παθήματα φανόμενα; mit *pt. abs.* ὄς πᾶν μοι δοκῶν ... ὄρω ἰσθ, ὄς ὀδδὲν ὄτον; ὄς mit *pt. fut.* bezeichnet eine Absicht: ὄς στρατηγήσονται ἐπὶ μηδὲς λεγέτω X; ὄς ἄν mit *pt. od. gen. abs.* von ὄς nicht verschieden (aus Objektivsätzen entstanden zu denken). 2. ὄς θαύματος, ὄς εἰς (περὶ) ἐκείνου, ὄς διαλεχθῶν, στραγγύματι ὄς ἀνδρομήτες ὄντι ungeführ mannshoch. 3. ὄς ἐμοὶ δοκεῖ.

B. 1. ἐξηγήσατε τὴν κρίσιν ὄς ἐγένετο. 2. ἐλπίσεν δὲ χαρὴ ὄς ἀνάσσει ἀνατοῦς γενήσασθαι X. 3. εἶχον τὰ δειπᾶνα ὄς ἀναστῆναι, bes. nach comp. ἢ ὄς als daß, auch beim *soz. inf.* ὄς ὄς συνέλκοντες εἰπεῖν, ὄς εἰπεῖν. 4. mit *cf.*, *opt.*, *oj.* mit ἄν bei einer von Umständen abhängigen Absicht; öfter auch *acc. e. inf. final.* 5. z. B. χαίρει δὲ μοι ἦτος, ὄς μεν δὲ μὴνησας II, öfter parataktisch = denn. 6. ὄς ἔδωκεν τάχιστα, ὄς ὄρων sobald als. 7. ὄς μὴ ὄρωτε τευίσθαι.

II. ὄς *praep.* (Ableitung unsicher) mit *acc. su.* nach, fast nur bei Personen, εἰδότε ὄς τὰς ἐπείς χεράς S.

ὄς od. ὄς (aus *ὄδ all. vom Demonstrativstamm *eo, su, tud* = ὁ, ἡ, τὸ) 1. so, also, auf diese Weise, ὄς - ὄς wie - so, ὄς - ὄς so - wie so gewiß - wie od. als, οὐδ' ὄς auch so nicht, trotzdem nicht; im Nachsatz = dann. 2. folgernd; unter solchen Umständen, demnach, καὶ ὄς auch so, dennoch. 3. a. unter diesen Verhältnissen, in diesem Falle. b. so zum Beispiel.

ὄς dor. buk. = ὄδ wo, ὄς dor. = ὄδς. ὄς, τό dor. = ὄδς. ὄσα u. ὄσασκε s. ὄδ'ω. ὄσωννδ (aus ὄς ἄν εἰ sp. gleich als wenn, gleichsam. ὄσωννδ (hebr. Wort, eig. hilf doch!) NT Hostiana, Heil

ὠσαύτως adv. (von ὁ αὐτός) ebenso, auf dieselbe Art (in im), mit dat. = ebenso wie.

ὠσ-εἰ 1. wie wenn, als ob. 2. wie, gleichwie, bei adj. u. pt. gleichsam. 3. bei Zahlen = angeführt, etwa.

ὠσία, ἡ dor. = οὐσία.

ὠσ-περ adv. (bei H noch getrennt: ὠς τὸ πάρος περ) gerade so wie, gleichwie, wie, gleich als ob. 1. in vollständigen Sätzen, mit oder ohne vorausgehendes ὁπως, ὁμοίως, τὸ αὐτό, oder in verkürzten Sätzen, ὠσπερ ὄψϋθ. 2. mit pt. ὠσπερ ἔξιν als ob es freistünde od. möglich wäre. 3. in Zwischensätzen, ὠσπερ ἔτυχε wie er ging u. stand. Verstärkt ὠσπερκαί gleichwie, ὠσπερεῖ (ὠσπερ εἰ) gleich als wenn, ὠσπερ δέ wie eben, ὠσπεροῦν wie denn auch wirklich.

ὠσ-τε (H noch unverbunden, z. B. ὠς τίς τε λέων) I. adv. 1. wie, sowie, gleichwie, ὡστ' ἄνεμος. 2. = att. ἄρα da ja, well, ὠς τε θεός als Göttin.

II. conj. 1. (tatsächliche Folge), oft geht τοσοῦτον, ὅπως voran, um Anfang eines selbständigen Satzes = und so, demnach, daher, sonst: so daß, daß, mit ind., Negation οὐ, ὥστε οὐ δέδοκα. 2. mit inf., Negation μή (gedachte, beabsichtigte, mögliche Folge) a. so daß, εἰάρρη ἢ ὥστε ὀφείλειν als daß, ψυχρὸν ὥστε λείπονται ist komparativisch; ἄν beim inf., wenn im Hauptsatz der opt. mit ἄν stehen würde: ὥστε καὶ ἰσχυρὸν ἂν γινώσκαι; acc. c. inf. bei wechselndem Subjekt, nom. c. inf. b. unter der Bedingung daß, χρεῖσται εἰδέναι ὥστε μὴ ἐμφάλλεσθαι. c. (final) daß, damit, um zu, mit inf. aor. = pt. fut., ἀπέλασαν ὥστε κατακόρυφα, ὥστε μή um nicht.

ὠστια, τὰ = Ostia, St. an der Tibermündung. — ὠστιανὴ ἡνὸν Küste von Oetia.

ὠστίζομαι pass. (frequent v. ὠσθέναι) poet. gestoßen werden, τινὶ von jem., ἀλλήλοισι περὶ τινος sich untereinander um etw. drängen.

ὠσχο-φόριον, οὐ, τὸ (ὠσχος = ὄσχη Weinrebe) sp. athenische Post.

ὠτακουστής horehen, spionieren. Von ὠτ-ακουστής, οὐ, ὁ (οὐς u. ἀουός, vgl. lat. ausculto) sp. Horcher (hohe Charge am persischen Hofe).

ὠ τὰν κ. τὰν.

ὠτάρτιον, οὐ, τὸ poet. sp. NT u. ὠτίον, οὐ, τὸ, demin. v. οὐς, sp. NT Ohr.

ὠτε dor. Nbf. v. ὥστε wie.

ὠτειλή, ἡς, ἡ (vgl. lit. rots Geschwür, lett. ards Wunde) Wunde, Narbe.

ὠτίς, ὠος, ἡ (οὐς) Trappennart mit langen Ohrläpfeln. ὠτο-κάταξις, ιος, ὁ (οὐς u. καρδύονα) sp. dem die Ohren zerschlagen sind, Klopflechte.

ὠτός, οὐ, ὁ S. des Poseidon, Bruder des Ephialtes.

ὠτώεις β (οὐς) sp. mit Henkeln versehen.

ὠτώος sp., ὠτώος (ἀνρός) ion. = ὁ αὐτός.

ὠφέλεσθαι, ας, ἡ (ὠφέλεια) 1. Hilfe, Beistand, Nutzen, Vorteil, ἐπ' ὠφέλειε zum Nutzen, ἐπὶ τῇ ἐργῇ ὠφέλειε zu meinem Besten, ἐπ' ὠφέλειε εἶναι einen nützlichen Zweck haben, εἰς u. πρὸς τι zu etw., ἀπὸ τινος von etw. 2. konkr. a. erworbene Güter, nützliche Kenntnisse. b. Beute. c. Geldquellen, Einnahmen.

ὠφέλειω (ὠφέλος) 1. act. nützen, helfen, fördern, unterstützen, τινά, z. B. βροτός, αὐτὸς τὸς θανούτου κλοστὸς οὐδὲν ὠφέλει A, τινά τι jem. in etw., τινά τινος jem. verhelfen zu etw. 2. pass. unterstützt werden, Hilfe erhalten, Nutzen haben, sich bereichern, ἀπὸ, ἐκ τινος von etw., εἰς, πρὸς τι für etw., ἰσὸ, παρὰ, πρὸς τινος von jem., τί, z. B. τοῦδ' ἐξ ἐμοῦ ὠφελημένος solchen Vorteil zog er von mir A. B. ὠφέλιω usw., fut. pass. ὠφελήσομαι, selten ὠφεληθήσομαι. Dav.

ὠφέλημα, ατος, τὸ 1. Wohltat, τινός für jem. (gen. obj.). 2. Wohltäter.

ὠφελήστος 2 poet. = ὠφέλιμος.

ὠφελήσις, εως, ἡ (ὠφέλιω) poet. = ὠφέλεια.

ὠφελήτιος β, adj. verb. v. ὠφέλλω, was man fördern od. unterstützen muß, ὠφελήτια ἡ πόλις u. ὠφελήτων τὴν πόλιν.

ὠφέλεια ας, ἡ att., ion. -ῆη = ὠφέλεια.

ὠφέλιμος 2, selten β (ὠφέλιω) nützlich, förderlich, ἀπα u. τινὶ u. ἐς τινα jem., εἰς, πρὸς, ἐπὶ τι zu etw.; subst. τὸ ὠφέλιμον Nutzen. — adv. -λίμως nützlich, mit Nutzen.

ὠφέλλον κ. ὠφέλιον.

ὠφειλον κ. ὠφείλομαι.

ὠφει hielt β sp. impf. act. v. ὀφείω E Hel. 277.

ὠψος, οὐ, ὁ Beiname Artaxerxes' III. von Persien.

ὠψράω sp. } blaß werden, erblasen. Von

ὠψριάω poet. sp. }

ὠψρός β blaßgelb, blaß.

ὠψρός, οἶ, ὁ sp. poet. sp. } Blässe, Bleichheit.

ὠψρότης, ητος, ἡ

ὠψ, ὠρός, ἡ (W. ὄρ, ὄραμαι) Auge, Antlitz, bei H nur εἰς ὠπα ἰδέναι ins Gesicht sehen, εἰς ὠπα ἴσμεν gleicht leibhaftig.

ὠψ, ὠπος, ὁ V. der Eurykleia.

Verzeichnis der Druckfehler und Nachträge.

(Das fettdruckte Wort ist das Schlagwort. — Abgesprungene Akzente sind im allgemeinen hier nicht verzeichnet.)

Άγκατος: hinter *ὄ* füge hinzu *(ἀγκῶς)*
ἀ-δοκίματος st. *ἀ-δοκίματος*
ἀθροῖζω 3. d.: *εἰς* st. *εἰς*
αἶθρος st. *αἶθρος*
Αἴθεια: füge hinzu am Ende: Zu
αἴσω st. *αἴσω*
ἀ-κατάφευστος: *κατα-φεύδω* st. *κατα-φεύδω*
ἀκοστάω st. *κοστάω* od. *ακοστάω*
ἀ-ληθής: *λήθος* st. **λήθος*
ἀλ-μυρήεις: st. *(μύρωμαι)* usw. setze (**μύρω* aus *μύρ/η*, vgl. lat. *muria* Salzwasser) von Meerwasser flutend, *ποταμός*
ἀλλαγή st. *ἀλλαγῆ*
ἀ-λοπος 2.: (*λέπω*), *ευθε* ἢ *(σε. ἀμορῆς)* ungehechelter Hanf *Ar. Lys. 736*
ἄλος-ὄδνη: hinter *unda* füge hinzu, nach andern *ἄλο-οὄδνη*, **οὄδνη* = *ου-νή* Tochter (vgl. al. *σινυ-ε*)
ἀλτήρες: *ἄλλομαι* st. *ἄλλομαι*
ἀλφίτρον st. *αλφίτρον*
ἀμαξ-ήρης st. *ἀμα-ξήρης*
ἀμα-τροχάω: vor *τρέχω* füge hinzu *τροχῶ*
ἀμαυρό-βιος st. *αμαυρό-βιος*
ἀμβολι-εργός: *ἀνα-βάλλω* st. *ἀνα-βάλλω*
ἄμειρος (oberer Rand) st. *ἀμειροτος*
ἀ-μῆαντος st. *ἀ-μῆαντος*
ἀμ-παυμα st. *ἀμ-παυμα*
Ἀμπράκια: *ἀμπρακίδα* st. *ἀμπρακίδα*
ἀ-μύμων: hinter *μύμων* füge hinzu *ἄολ. μύμων*⁴
Ἀμύντας: mehrerer st. mehrer
ἀμφ-ήκης: vor *W. ἄκ* füge hinzu **ἄκως* Schärfe
ἀμφί-δύμος: vor *δύο* füge hinzu vgl. *διδύμος*⁴
ἀμφορεύς soll st. hinter vor *ἀμφορεύς* stehen
ἀνα-βρόξαι: vor *defect.* füge hinzu *βρόξαι* sp., vgl. *κατα-βρόξαι*

ἀνα-βρυχάομαι st. *ἀνα-βρυχάομαι*
ἀνα-μάσσω 2.: gestalten st. gestalten
ἀνά-μεισος: vor ion. füge hinzu *(ναυ ἀνά μέσων)*
ἀνά-αἶλλος 2.: sp. mit struppigem Haar st. od., ὄ etc.
ἀνα-φεύγω 2.: (Z. 2) werden st. werden
ἀνα-φθειρομαι *pass.* zum Verderben herankommen, *Ar. av. 916*
ἀνδρηλάτης: *ἐλαύνω* st. *ἐλαύνω*
ἀνεψιαδούς st. *ἀνεψιαδούς*
ἄνη: *ἦς* st. *ἦς*
ἀνθρωπο-φύης st. *ἀνθρωπο-φύης*
ἀν-οπαῖα: (Z. 3) *ἅλα* Dachluke hinauf st. am Dachraum entlang⁴
ἀντέχω I. 1.: (Z. 3) *τάδ'* st. *τάδ' ὄ*, II. 1. (Z. 1) *ἀντίσχεθε* st. *ἀντίσχεθε*
ἀντιπρακτικός st. *ἀντιπρακτικός*
ἀντιχριστος (oberer Rand) st. *αντιχριστος*
ἀπ-αλλάσσω II. 2.: (Z. 3) *στρατιάς* st. *στρατιάς*
ἀ-παρέμφοτος: ἢ st. ὄ
II. ἀπ-επι: (Z. 5) *πρός* u. *παρά* *τινα* st. *πρός* u. *π. τ.*
ἀπ-ενιαυτέω soll st. hinter vor *ἀπενιαυτέω* stehen
ἀποδιδέω: 3^e hinter der Klammer zu tilgen
ἀπο-δικεῖν: des *def.* st. *das def.*
ἀπο-δοχμῶ: vor vgl. füge hinzu *δοχμῶ Hes.*
ἀπόρροια st. *ἀπόρροια*
ἀργεστής: vor *ἀργῆς* füge hinzu **ἀργος* Glanz
ἀργέω 1: (Z. 2) bearbeitet st. bearbeiten
ἀργός: (Z. 5) *ἀργός* st. *ἀργός*
Ἀρέθουσα: vor 'Quelle' füge hinzu (**ἀρέθω* = *ἀρέω*)
ἀ-σύφηλος: vor ep. füge hinzu (**σφηλός*, *ἀσφῶς* *ἄολ.* = *σφῆς*), nichtswürdig st. unfreundlich
ἀπ-ατρέω I. 1.: *ἐκ πινος* st. *ἐκ πινος*

ἀ-φθίτος st. *ἀ-φθίτος*
βαλιός: füge am Ende hinzu: Dav.
βο-άριον: Schild aus Rinds-haut st. Stierschild
βόρβορος st. *βόρβορος*
βου-γάιος: vor *γαῖω* füge hinzu **γαῖος* stolz
βρώμη st. *βρώμη*
γέγηθε: *γῆθῆς* st. *γῆθῆς*
γηθείω: (Z. 6) *ἴων* st. *ἴων*
γλαφυρός: (Z. 1) hinter 3 füge hinzu (*γλάφυ* Höhle *Hes.*)
γοργός f. aussehend st. ansehen
γυμνήης: (Z. 4) *σπειροδμήται* st. *σπειροδμήται*
δᾶνος st. *δᾶνος*
δέρω F.: *ἀρω* st. *ἀρω*
δεσ-πότης 2.: *ὄκλων* st. *ὄκλων*
διὰ-πλεος st. *διὰ-πλεος*
δια-στείχω st. *διὰ-στείχω*
δι-οδύρομαι st. *δι-οδύρομαι*
δυσ-γαίος st. *δυσ-γαίος*
δυσ-έκδυτος st. *δυσ-έκδυτος*
δυσσέβητα: *ἐκτεσάμην* st. *ἐκτε-σάμην*
ἐγ-γνώμην st. *ἐ-γνώμην*
ἐγγεσί-μωρος 2 (vgl. *ιδ-μωρος*)
 ep. mit Speere ausstärkend
ἐκτίος st. *ἐκτίος*
Ἐλαιάτις st. *Ελαιάτις*
Ἐμβάτων st. *Ἐμβάτων*
ἐν-άπτω st. *ἐν-άπτω*
ἐν-δρον st. *ἐν-δρον*
Ἐξεργασία st. *Ἐξεργασία*
Ἐπαφράς st. *Ἐπαφράς*
ἐπι-δέκτατον st. *ἐπι-δέκτατον*
ἐν-απρημα st. *ἐπι-πρημα*
ἐπι-χάριος st. *ἐπι-χάριος*
Ἐρεμία st. *Ἐρεμία*
Ἐστίας st. *Ἐστίας*
εὐθήβεια 2.: Naivität st. Naivität
εὐ-κάρδιος: *καρδία* st. *καρδία*
εὐ-λαβής 2.: zu st. zu
εὐ-πυκτος st. *εὐ-πυκτος*
Εὐρύ-λογος st. *Εὐρύ-λογος*
Εὐρυ-σθένης st. *Εὐρυ-σθένης*
εὐτύχημα st. *εὐτύχημα*
Ἐχέ-δωρος st. *Ἐχέ-δωρος*
ζῆμη st. *ζῆμη*
ἦβηδόν: (Z. 2) *ἦβη* st. *ἦβη*

ἡδῶν: ἡδυσμένος st. ἡδυσμένος
 θάσος (Z. 2) thasisch st. thasisch
 θέσιον; θεσίω st. θεσίω
 Θεσσαλία: Θεσσαλία st. Θεσσαλία
 θετός: τίθημι st. τίθημι
 ἱερατεύω st. ἱερατεύω
 ἱπποδρομία st. ἱπποδρομία
 καθ-ηλός st. καθ-ηλός
 κάρη 1.: κάρη st. κάρη
 κατα-κλείς: füge noch die Bod.
 „Türschloß“ hinzu
 καυέξαις füge hinter 666 „hol“
 hinzu
 κλάιστρον: γλίφαιρον st. γλίφαι-
 ρον
 λαμπρός 4.: λάος st. λάος
 λέγω B. 2.: (Z. 5) εἰρημένος st.
 εἰρημένος
 λέλαμμαι: Λελάωμι st. Λελάωμι
 Λευκαναί: Λευκανία st. Λευκανία
 λιτότης: Schlichtheit st. Schicht-
 heit
 μεσό-γεως: hinter ατ. füge hinzu
 μεσό-γεως 2 sp.
 οἰνοχόημα: τό st. τό
 ὄρνυμι F.: (Z. 2) ὄρση st. ὄρση
 ὄσος 4. a.: (Z. 9) ερεκεγέτιςcher
 st. ερεκεγέτιςcher
 ὀφθαλμός: (Z. 5) ὀφθαλμός st.
 ὀφθαλμός
 παρα-δακρῶν st. παρα-δακρῶν
 περι-σκέπτομαι: (Z. 8) περι-
 κειμένος st. περισκεπόμενος
 περισσός: 8 (Z. 4) περιττός st.
 ποιεῖτο
 περι-φέρω st. περι-φέρω
 Πευκελαώτις: χῶρα st. χῶρα
 πῆγμα st. πῆγμα

πό-θεν 2.: (Z. 2) ὄραθι st. ὄραθι
 πρόσσω A. I. 3. a.: (Z. 2) ἐαυτοῦ
 st. ἐαυτοῦ
 προ-πολεμῶ: ἰστίς πρὸς st.
 ἰστίς πρὸς
 προ-φωνῶ: vorhersagen st. vor-
 hersagen
 πτοισά F.: ἐπτοίηθεν st. ἐπτοίηθεν
 κυλ-άρτης: (Z. 1) ἀραρίσκω st.
 ἀραρίσκω
 ῥαβδο-νόμος: vor „der römische“
 füge hinzu αὐθι. ὁ
 Ῥήνεα st. Ῥήνεα
 Σαίς: (Z. 2) νόμος st. νόμος
 Σαμάρεια: (Z. 2) ἀγλ. st. vgl.
 σαργάνη: *τσαργάνη st. *τσαρ-
 γάνη
 σάτω 2.: (Z. 3) hinter „von otw.“
 füge hinzu „werden“
 σεύω I. 1.: (Z. 2) auf jem. ἐπί τινι
 st. auf, ἐπί τινι
 σκαρτίσμος: σκάριφος st. σκαρ-
 τισμος
 στεγνός: στεγνόν st. στεγνόν
 στέργω F.: ἐστεργῶ st. ἐστεργῶ
 στιβ-αρός: füge darnach hinzu: 8
 στρέφω I. 1.: (Z. 8) ὄρση st. ὄρ-
 ρον
 Στύξ 1.: (Z. 5) gehast st. gefast
 στυφελώδης: vorigen st. vorigem
 στωμύλλω: füge am Ende hinzu:
 Dav.
 στωμύλλω: laß am Ende fort: Von
 συγ-καταζεύγνυμι st. συγ-κα-
 ταζεύγνυμι
 σύγ-κειμαι II. 2.: (Z. 4) συγκεί-
 μενα st. συνκείμενα

συμβατικός: συμ-βίτης st. συμ-
 βίτης
 συν-άγω B.: (Z. 3) setze 8 st. 2
 συν-ταλαιπωρέω: mitfühlen st.
 mitteilen
 συντυχία: (Z. 2) συντυχίην st. συν-
 τυχίην
 Συρία 1.: (Z. 5) streiche ἡ
 τεχνίτης 1.: (Z. 3) geschulter Sol-
 dat st. geschulte Soldaten
 τόμιος: 8 st. 2
 τραπέζεύς: κίον st. κίονες
 τρέπω F.: (Z. 5) füge nach ep.
 ein: pass.
 τροποφορέω: τροπο-φόρος st.
 τροποφόρος
 τῦφῶν: (Z. 2) am Ende füge hinzu:
 Dav.
 τυφανικός: am Ende laß fort:
 Dav.
 υἱός F.: (Z. 5) ἄλ. υἱός st. ἄλ. υἱός
 ὑλακό-μωρος: mit Gobellanstür-
 mend st. eifrig od. laut bellend
 ὑπα-δεδρόμικα st. ὑπα-δεδρό-
 μικα
 ὑπα-ξεύξαισα st. ὑπα-ξεύξαισα
 ὑπ-ἄλλω: (Z. 2) tilge das Komma
 nach „Zunge“
 ὑποθημοσύνη st. ὑποθημοσύνη
 ὑποθῆμεις: (Z. 3) ἐπόθμεις st. ἐπό-
 θμεις
 ὑπο-μεμφίμοιρος: μέμης st.
 μέμης
 ὑψί-βατος st. ὑψί-βατος
 Φαιν-αρέτη st. Φαιναιρέτη
 φθίνω: (Z. 3) tilge „zu sprechen“.

